A1291
A3q
v.152-154

Library of

Princeton University.

Digitized by Google

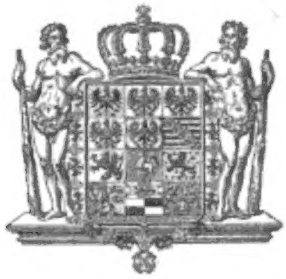
Preußische Statistik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwanglosen Heften

vom

Königlichen statistischen Bureau in Berlin.



152.

Die Sterblichkeit

nach

Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen

sowie

die Selbstmorde und die tödtlichen Verunglückungen

im

preußischen Staate während des Jahres 1896.

Berlin, 1898.

Verlag des Königlichen statistischen Bureaus.

Digitized by Google

Digitized by Google

Vorwort.

Das Heft 152 der „Preußischen Statistik" schließt sich seinem Inhalte nach an die Hefte XXVIII, XXXVIII, XLIII, XLVI, L, LV, LX, LXIII, LXXII, LXXX, LXXXIV, LXXXVII, XCI, XCV, XCIX, 108, 114, 118, 124, 132, 135, 139 und 145 des amtlichen Quellenwerkes an. Die vorliegende Arbeit bezieht sich auf das Jahr 1896 und zerfällt — nächst der Einleitung — in folgende Hauptabschnitte:

A. die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896,

B. die Selbstmorde während des Jahres 1896,

C. die Verunglückungen mit tödlichem Ausgange sowie die Tödtungen durch Zufall, Unvorsichtigkeit und eigene oder fremde strafbare Schuld während des Jahres 1896.

Für die Königlich preußische Armee und die Kaiserlich deutsche Marine werden in den Abschnitten B und C besondere Nachrichten mitgetheilt. Der Abschnitt C enthält außerdem über die tödtlichen Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe eine eigene Tabelle.

Wie im Vorjahre, wurde auch 1896 wiederum für das Quellenwerk die besondere Erhebung über die Selbstmorde und die tödtlichen Verunglückungen unter Zuhülfenahme bezw. auf Grund der standesamtlichen Sterbekarten durch eingehende Vergleichung und umfangreiche Rückfragen bei den zuständigen Behörden vervollständigt.

Berlin, im Mai 1898.

Königliches statistisches Bureau.

Blenck.

RECAP)

509132

Digitized by Google

Inhaltsübersicht.

Seite

Einleitung . . . . . I–XVI

Tabellen.

A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896 1–136

I. Im ganzen Staate 2–5

a) Absolute Zahlen 2–3

b) Relativzahlen 2–5

1. Die Sterblichkeit, für jede Todesursache berechnet auf je 10 000 Lebende in jeder Altersklasse 2–3

2. Die Häufigkeit der einzelnen Todesursachen in jeder Altersklasse 4–5

3. Die Bedeutung jeder Todesursache für die einzelnen Altersklassen 4–5

II. In den Stadtgemeinden des ganzen Staates 6–7

III. In den Landgemeinden des ganzen Staates 6–7

IV. In den Regierungsbezirken 8–43

V. In den Städten, mit Unterscheidung der Groß-, Mittel- und Kleinstädte 44–63

a) In den 18 Städten mit über 100 000 Einwohnern (für jede einzelne Stadt) 44–61

b) In den 96 Städten und Landgemeinden mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern (summarisch) 62–63

c) In den 1 159 Städten mit 20 000 und weniger Einwohnern (summarisch) 62–63

VI. In den Kreisen (mit Hervorhebung der Sterblichkeit der städtischen Bevölkerung, jedoch ohne Altersklassen) . . . 64–136

B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896 137–162

I. Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde, sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung 138–141

II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde . 142–160

III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen, sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder 161–162

C. Die Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange sowie die Tödtungen durch Zufall, Unvorsichtigkeit und eigene oder fremde strafbare Schuld während des Jahres 1896 163–249

I. Die persönlichen Verhältnisse der Verunglückten in der Gesammtbevölkerung 164–165

II. Die Art des Unfalles, sowie das Alter der Verunglückten in der Gesammtbevölkerung 166–175

III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen . 176–247

IV. Die Verunglückungen in der Königlich preußischen Armee (einschl. XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort und Veranlassung, sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Verunglückten 248

V. Die Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe im preußischen Staate 249

Berichtigungen und Nachträge 250

Digitized by Google

Einleitung.

I. Die Sterblichkeit der Gesammtbevölkerung des preußischen Staates nach Todesursachen und Altersklassen während des Jahres 1896.

Im Jahre 1896 sind 349 165 männliche und 317 512 weibliche, überhaupt 666 677 Personen im Staate gestorben. Außerdem sind den Standesbeamten 40 823 (23 048 männliche und 17 775 weibliche) Todtgeborene gemeldet worden. Ohne Berücksichtigung der Todtgeborenen beträgt die Sterbeziffer, auf 1 000 am 1. Januar 1896 Lebende berechnet, für die Bevölkerung überhaupt 20,9, und zwar 22,3 für den männlichen und 19,6 für den weiblichen Theil derselben. Vergleicht man dieses Ergebniß mit dem für die früheren Jahre ermittelten bis zum Jahre 1875 zurück, seitdem durch die Standesamtseinrichtung eine einheitliche Berichterstattung und Verarbeitung der Nachrichten über die Gestorbenen ermöglicht worden ist, so ist dasselbe ein sehr günstiges, zumal bereits in den beiden Vorjahren die Sterbeziffer als niedrig bezeichnet werden konnte.

Von 1 000 am 1. Januar der bezeichneten Jahre lebenden Bewohnern des preußischen Staates starben

1875 . . .	28,1	männliche,	24,6	weibliche,	26,3	überhaupt,
1876 . . .	27,5	„	23,8	„	25,6	„
1877 . . .	27,4	„	24,0	„	25,7	„
1878 . . .	27,5	„	24,2	„	25,8	„
1879 . . .	26,3	„	23,3	„	24,8	„
1880 . . .	26,9	„	23,9	„	25,4	„
1881 . . .	26,5	„	23,5	„	25,0	„
1882 . . .	26,9	„	23,6	„	25,3	„
1883 . . .	27,0	„	23,9	„	25,4	„
1884 . . .	26,9	„	23,9	„	25,4	„
1885 . . .	26,6	„	23,5	„	25,0	„
1886 . . .	27,9	„	24,6	„	26,2	„
1887 . . .	25,4	„	22,5	„	23,9	„
1888 . . .	24,2	„	21,6	„	22,9	„
1889 . . .	24,5	„	21,9	„	23,1	„
1890 . . .	25,4	„	22,7	„	24,0	„
1891 . . .	24,2	„	21,8	„	23,0	„
1892 . . .	24,8	„	22,2	„	23,5	„
1893 . . .	25,5	„	23,0	„	24,2	„
1894 . . .	23,0	„	20,5	„	21,8	„
1895 . . .	23,1	„	20,4	„	21,7	„
1896 . . .	22,3	„	19,6	„	20,9	„

Demnach zeigt sich seit 1875 ein nicht unbeträchtliches Sinken der Sterbeziffer, nämlich für die männliche Bevölkerung von 28,1 auf 22,3, für die weibliche von 24,6 auf 19,6 und für die Gesammtbevölkerung von 26,3 auf 20,9.

Für die Bevölkerung in den einzelnen Regierungsbezirken zeigt die Sterbeziffer des Jahres 1896 verschiedene Abweichungen. Wie die Tabelle a auf den Seiten II und III ersichtlich macht, hatte der Regierungsbezirk Aurich mit einer Sterbeziffer von 14,8 auf 1 000 Einwohner im Berichtsjahre die günstigste Sterblichkeit unter allen Bezirken. Dann folgen die Bezirke Schleswig mit 16,9, Minden mit 17,2, Lüneburg und Wiesbaden mit 17,3, Stade und Osnabrück mit 17,4, Hannover mit 17,9, Berlin und Kassel mit 18,3, Hildesheim mit 18,5, Düsseldorf mit 18,7, Erfurt mit 19,0, Köslin mit 19,2, Arnsberg mit 19,5, Trier mit 19,7, Münster mit 19,8, Koblenz mit 20,0, Aachen mit 20,6; für den ganzen Staat betrug diese Zahl 20,9. Über dem Durchschnitte des Staates stehen Potsdam und Magdeburg mit 21,0, Merseburg und Sigmaringen mit 21,1, Frankfurt mit 21,6, Posen mit 21,8, Köln mit 22,1, Stralsund mit 22,3, Bromberg mit 22,6, Königsberg mit 23,0, Stettin mit 23,1, Gumbinnen mit 23,4, Marienwerder mit 23,5, Danzig mit 24,4, Liegnitz mit 24,8, Oppeln mit 25,4 und Breslau mit 26,5. 17 Bezirke haben sonach eine höhere Sterblichkeit als der Staat im ganzen.

Auch wenn man die männliche oder weibliche Bevölkerung je für sich in Betracht zieht, zeigen sich einige Abweichungen. Am günstigsten ist für die männliche Bevölkerung wiederum die Sterbeziffer im Regierungsbezirke Aurich gewesen; sie betrug nämlich nur 15,6 auf 1 000 männliche Einwohner. Günstig erscheint sie ferner für männliche Personen in denjenigen Regierungsbezirken, welche unter der für den Staat ermittelten Verhältnißzahl 22,3 geblieben sind. Dazu gehören die Regierungsbezirke Minden, Osnabrück, Schleswig, Stade, Lüneburg, Wiesbaden, Hannover, Kassel, Hildesheim, Köslin, Düsseldorf, Trier, Berlin, Arnsberg, Münster, Koblenz, Erfurt, Magdeburg und Aachen. Über der Sterbeziffer des Staates stehen diejenigen der Regierungsbezirke Potsdam, Merseburg, Frankfurt, Stralsund, Posen, Köln,

Digitized by Google

Sigmaringen, Bromberg, Marienwerder, Stettin, Königsberg, Gumbinnen, Danzig, Liegnitz, Oppeln und Breslau, wo von 1000 Männern bis 29,3 gestorben sind.

Bezüglich der weiblichen Bevölkerung ist es gleichfalls der Bezirk Aurich, der die günstigste Sterbeziffer hat; sie betrug 13,9. Hinter die Sterbeziffer des Staates von 19,6 treten mit noch niedrigeren Verhältnißzahlen Wiesbaden, Schleswig, Berlin, Lüneburg, Minden, Hannover, Stade, Osnabrück, Düsseldorf, Erfurt, Kassel, Hildesheim, Köslin, Arnsberg, Sigmaringen, Münster, Aachen, Trier und Koblenz. Mit der für den Staat ermittelten Sterbeziffer von 19,6 erscheinen Potsdam und Merseburg. Höhere Verhältnißzahlen haben die Bezirke Frankfurt, Magdeburg, Posen, Köln, Bromberg, Königsberg, Stralsund, Stettin, Gumbinnen, Marienwerder, Danzig, Liegnitz, Oppeln und Breslau. Hier stieg die fragliche Ziffer bis 24,0. Eine Vergleichung der Sterbeziffer des Berichtsjahres in den verschiedenen Regierungsbezirken mit der des Vorjahres daselbst zeigt bei 28 Bezirken eine geringere und bei 8 Bezirken eine höhere Sterblichkeit.

Durch den fetten Druck der Ziffern in der nachstehenden Tabelle a kenntlich gemacht, ist der günstigste Ausfall der Sterblichkeit für die einzelnen Regierungsbezirke in den Jahren 1883 bis 1896 leicht zu ersehen.

Die Sterbeziffer für die Gesammtbevölkerung ist indeß für die Beurtheilung der Sterblichkeitsverhältnisse in einem Lande oder in einzelnen Theilen desselben nicht ausreichend, weil die verschiedenen Altersverhältnisse neben dem Geschlechte der Bevölkerung einen natürlichen, bestimmenden Einfluß auf das

Sterbeziffer für die einzelnen Regierungsbezirke

(Tab. a.)

Regierungsbezirke.	Auf je 1000 Lebende am 1. Januar																	
	1883			1884			1885			1886			1887			1888		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Königsberg	31,2	26,1	28,5	30,7	25,7	28,1	33,8	27,9	30,7	33,4	27,8	30,5	28,8	24,2	26,4	25,8	22,5	24,0
2. Gumbinnen	30,1	25,0	27,5	29,1	24,8	26,8	32,3	26,8	29,5	34,0	29,2	31,5	30,4	26,1	28,2	26,4	23,8	25,0
3. Danzig	27,5	24,3	25,9	26,9	23,6	25,2	28,5	24,8	26,6	31,2	27,7	29,5	28,3	24,1	26,1	25,7	22,0	24,0
4. Marienwerder	29,4	26,1	27,7	30,2	26,2	28,2	31,7	27,2	29,4	31,8	28,3	30,0	26,9	23,7	25,3	24,2	21,1	22,6
5. Stadtkreis Berlin	33,1	28,0	30,5	31,3	25,7	28,5	29,4	24,4	26,9	28,8	23,4	26,0	25,4	20,4	22,8	24,0	19,7	21,8
6. Potsdam	28,5	26,0	27,2	27,9	25,1	26,5	28,0	24,6	26,6	30,8	27,3	29,1	27,6	24,5	26,1	25,8	23,2	24,5
7. Frankfurt	26,3	23,0	24,6	25,5	22,0	23,7	26,2	22,1	24,1	29,4	24,3	26,8	26,6	22,2	24,3	23,9	20,9	22,3
8. Stettin	25,3	22,5	23,9	26,0	23,1	24,5	24,9	22,3	23,6	26,9	24,0	25,4	25,0	22,5	23,8	**22,4**	**20,1**	**21,2**
9. Köslin	22,8	20,1	21,3	25,6	23,0	24,3	25,0	21,6	23,3	27,7	24,3	26,0	25,5	22,1	23,8	20,6	17,9	19,2
10. Stralsund	24,8	22,7	23,7	24,0	20,2	22,1	22,6	20,0	21,3	28,8	24,6	26,6	23,8	21,1	22,4	**21,2**	**19,4**	**20,3**
11. Posen	27,5	23,5	25,4	27,9	23,6	25,7	27,8	24,0	25,9	27,9	23,7	25,7	25,9	22,0	23,8	24,1	20,9	22,4
12. Bromberg	28,9	25,3	27,0	30,2	26,3	28,4	30,0	26,0	28,0	32,1	27,9	29,9	27,3	23,3	25,2	24,6	21,6	23,1
13. Breslau	32,3	26,9	29,5	32,3	27,2	29,7	32,3	26,2	29,1	33,1	27,2	29,9	31,1	25,7	28,3	29,5	25,0	27,1
14. Liegnitz	30,8	26,5	28,5	30,2	25,6	27,9	31,0	26,9	28,9	33,3	27,5	30,3	30,6	26,0	28,2	27,9	24,3	26,0
15. Oppeln	30,7	26,1	28,3	31,7	26,7	29,4	32,2	27,2	29,6	30,9	25,6	28,2	28,1	23,4	25,6	**27,7**	23,9	25,7
16. Magdeburg	28,6	26,6	27,6	28,6	26,0	27,3	26,1	24,2	25,1	28,3	26,2	27,2	24,7	22,3	23,5	23,9	21,7	22,8
17. Merseburg	28,9	25,6	27,2	28,8	26,1	27,4	26,4	23,0	24,7	28,8	25,7	27,3	24,9	21,9	23,4	24,0	21,7	22,9
18. Erfurt	25,5	22,5	24,0	26,4	23,7	25,0	26,6	24,4	25,5	26,7	23,1	24,8	24,2	21,5	22,8	24,0	21,5	22,7
19. Schleswig	20,5	19,1	19,8	20,2	18,0	19,1	19,9	18,4	19,2	21,7	20,6	21,2	21,5	19,8	20,7	20,9	20,0	20,4
20. Hannover	25,5	23,7	24,6	23,4	21,9	22,6	21,3	20,2	20,8	25,4	23,4	24,4	22,5	20,9	21,7	21,3	20,6	21,0
21. Hildesheim	24,9	23,3	24,1	24,0	22,3	23,1	23,8	20,9	22,8	25,1	22,4	23,8	23,0	21,9	22,5	23,7	22,7	23,2
22. Lüneburg	22,4	21,2	21,8	21,6	20,3	20,9	20,1	18,7	19,4	23,3	21,8	22,6	22,0	20,4	21,2	20,4	19,2	19,8
23. Stade	21,6	21,2	21,4	21,0	20,6	20,8	19,8	19,8	19,8	22,2	20,8	21,5	20,3	19,7	20,0	21,0	20,2	20,6
24. Osnabrück	22,6	21,4	22,0	21,3	20,7	21,0	18,2	18,3	18,2	21,4	20,9	21,2	20,7	20,3	20,5	19,9	19,6	19,8
25. Aurich	17,8	16,7	17,2	17,8	16,7	17,2	16,8	16,4	16,6	20,2	19,7	20,0	17,9	17,8	17,8	18,6	17,8	18,2
26. Münster	23,8	23,4	23,6	24,3	24,3	24,3	22,0	21,9	22,0	24,8	23,8	24,3	22,8	22,3	22,6	22,1	22,0	22,0
27. Minden	23,4	22,1	22,8	24,2	22,9	23,5	21,9	20,8	21,3	23,4	22,4	22,9	22,1	21,2	21,6	21,1	20,0	20,6
28. Arnsberg	25,1	23,3	23,7	26,6	24,4	25,5	24,9	22,5	23,7	22,0	23,5	24,2	23,4	21,3	22,4	22,1	20,2	21,2
29. Kassel	23,8	21,7	22,8	23,5	21,9	22,7	23,4	22,0	22,7	23,5	22,1	22,7	24,6	22,9	23,7	25,0	23,3	24,1
30. Wiesbaden	21,7	19,6	20,6	22,1	20,1	21,1	23,2	20,9	22,0	22,0	19,4	20,7	21,4	19,5	20,4	22,7	19,9	21,4
31. Koblenz	23,9	23,1	23,5	23,5	22,5	23,0	23,4	23,1	23,2	23,6	21,9	22,7	21,6	20,9	21,3	23,1	21,8	22,5
32. Düsseldorf	26,3	22,8	24,6	26,2	23,5	24,8	24,3	21,2	22,8	26,0	22,9	24,4	23,5	21,1	22,3	23,0	20,2	21,6
33. Köln	26,9	24,2	25,5	27,1	24,4	25,7	27,1	24,2	25,6	27,8	25,2	26,5	27,2	24,0	25,6	27,1	24,1	25,6
34. Trier	22,1	21,1	21,6	22,4	21,2	21,8	23,5	21,8	22,7	22,9	22,3	22,6	21,3	20,3	20,8	22,4	21,3	21,8
35. Aachen	25,0	22,4	23,7	24,7	22,9	23,8	23,4	21,2	22,3	25,9	23,0	24,5	24,2	21,8	23,0	23,4	20,7	22,1
36. Sigmaringen	27,1	23,3	25,4	26,2	24,0	25,1	28,2	24,5	26,3	28,0	23,5	25,6	**23,2**	20,7	21,9	24,0	22,2	23,0
Staat	**27,0**	**23,9**	**25,4**	**26,9**	**23,9**	**25,4**	**26,6**	**23,5**	**25,0**	**27,9**	**24,6**	**26,2**	**25,4**	**22,5**	**23,9**	**24,2**	**21,6**	**22,9**

Digitized by Google

Sterben der Menschen ausüben und die Zusammensetzung der Bevölkerung nach dieser Richtung sehr verschieden sein kann.

Berechnet man die Sterbeziffer für die einzelnen Altersklassen getrennt nach den beiden Geschlechtern, so ergiebt sich für die Gesammtbevölkerung des Staates, wie aus der Tabelle b auf den Seiten IV und V zu ersehen ist, daß im Jahre 1896 fast in allen Altersklassen die Sterbeziffer günstiger gewesen ist als in den Vorjahren. Unter den einzelnen Jahren von 1875 bis 1896 weist in den Altersklassen des männlichen Geschlechtes von 1 bis 2, 3 bis 15, 25 bis 40 und 50 bis 70 Jahren das Jahr 1896 die günstigste Sterbeziffer auf. Bei dem weiblichen Geschlechte trifft dies für alle Altersklassen mit Ausnahme der von 0 bis 2 und von 20 bis 25 Jahren zu. Von besonderem Interesse ist dabei das Ergebniß der Abweichungen in den Sterbeziffern der beiden Geschlechter, die verschieden groß in den einzelnen Altersklassen ausfallen.

Bezüglich einzelner wichtiger Todesursachen, welche 1896 im ganzen Lande aufgetreten sind, ist hervorzuheben, daß nur 8 Todesfälle an Pocken vorgekommen sind; davon betrafen 3 das männliche und 5 das weibliche Geschlecht. Unter diesen Gestorbenen waren 1 Knabe und 3 Mädchen weniger als 15 Jahre alt; die übrigen Todesfälle an Pocken kamen vereinzelt in den höheren Altersklassen vor.

Es sind ferner unter 10 000 Einwohnern gestorben an Scharlach 2,16, an den Masern und Rötheln 3,17, an Diphtherie und Kroup 7,60, an Keuchhusten 4,65, an Typhus 1,35, an Ruhr 0,24, an einheimischem Brechdurchfall 5,74, an Diarrhöe (der Kinder) 5,91,

(Fortsetzung des Textes auf Seite VI.)

und für den Staat in den Jahren 1883 bis 1896.

kamen Gestorbene in den Jahren

1889			1890			1891			1892			1893			1894			1895			1896			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	
25,0	21,4	23,1	28,3	25,0	26,8	25,8	22,6	24,2	26,8	23,0	24,8	27,6	23,9	25,7	25,2	21,7	23,4	24,9	21,5	23,1	**24,7**	**21,4**	**23,0**	1.
26,4	23,3	24,8	28,4	24,6	26,4	27,6	24,7	26,4	28,8	25,8	27,2	27,0	24,0	25,5	27,3	24,3	25,7	26,3	23,1	24,6	**25,0**	**21,9**	**23,4**	2.
25,2	22,8	24,0	28,0	24,7	26,3	25,9	21,9	23,9	25,4	**21,8**	**23,5**	27,7	24,2	25,9	25,5	22,6	24,0	27,0	23,7	25,3	26,1	22,8	24,4	3.
22,8	**19,9**	**21,3**	25,6	22,2	23,9	23,9	21,1	22,5	24,8	21,9	23,3	27,0	24,7	25,8	23,5	21,4	22,4	24,0	21,3	22,6	24,6	22,3	23,5	4.
28,2	22,6	25,3	27,0	21,8	24,3	23,2	19,2	21,1	22,8	18,5	20,4	24,0	20,6	22,3	20,9	17,2	18,9	22,4	18,8	20,4	**20,3**	**16,2**	**18,3**	5.
27,5	24,0	25,7	27,4	24,5	26,0	25,7	23,2	24,4	26,4	23,4	24,9	28,7	25,6	27,2	25,1	22,0	23,6	26,3	23,0	24,7	**22,4**	**19,6**	**21,0**	6.
24,9	21,6	23,2	24,9	21,8	23,3	24,7	21,9	23,3	25,1	22,3	23,6	25,4	22,6	23,7	23,3	**19,7**	**21,4**	**23,2**	20,0	21,5	23,3	20,0	21,6	7.
24,7	22,2	23,4	25,7	22,6	24,2	25,1	23,1	24,1	24,7	22,0	23,3	25,8	23,3	24,6	24,5	21,5	23,0	25,2	22,2	23,7	24,6	21,7	23,1	8.
19,6	**17,3**	**18,5**	19,7	18,1	18,9	20,2	18,8	19,5	20,9	19,0	20,0	22,0	20,0	21,0	20,3	17,9	19,0	20,2	18,0	19,1	20,2	18,2	19,2	9.
23,7	21,8	22,7	24,2	21,2	22,7	22,5	21,0	21,7	26,0	23,2	24,5	29,6	25,6	27,5	26,1	23,1	24,6	23,7	20,8	22,2	23,3	21,4	22,3	10.
24,0	21,1	22,6	25,5	22,0	23,7	23,5	20,0	21,7	23,8	20,5	22,0	24,8	21,8	23,2	**22,6**	**19,7**	**21,1**	23,5	19,8	21,6	23,5	20,3	21,8	11.
24,8	21,9	23,3	26,0	22,7	24,3	24,3	21,8	23,0	23,8	20,9	22,3	26,0	23,6	24,8	23,8	21,3	22,6	**23,5**	**20,5**	**22,0**	24,1	21,1	22,6	12.
29,7	24,9	27,2	30,1	25,7	27,8	31,1	27,0	28,9	30,0	25,7	27,6	31,7	27,2	29,3	**29,1**	24,5	26,7	29,5	24,4	26,8	29,3	**24,0**	**26,5**	13.
27,8	24,8	26,2	29,1	25,9	27,4	29,6	26,2	27,8	29,5	25,6	27,4	30,6	27,2	28,9	27,0	23,4	25,1	27,0	23,6	25,2	**26,6**	**23,2**	**24,8**	14.
29,2	24,2	26,8	28,5	24,9	26,6	27,8	23,5	25,6	32,2	27,4	29,7	29,9	25,9	27,8	28,6	24,2	26,3	27,8	23,4	25,5	27,8	**23,2**	**25,4**	15.
25,4	23,0	24,2	25,2	23,3	24,2	24,7	22,4	23,5	25,3	23,3	24,3	26,2	24,4	25,3	23,5	21,6	22,5	22,8	21,1	22,0	**22,1**	**20,0**	**21,0**	16.
25,4	22,9	24,1	25,3	22,6	23,9	24,6	21,5	23,0	25,9	23,3	24,6	26,6	23,5	25,0	**22,6**	19,8	21,2	23,7	20,6	22,1	22,7	**19,6**	**21,1**	17.
22,3	20,4	21,4	23,8	21,5	22,6	22,3	19,4	20,8	23,7	21,3	22,4	24,2	21,2	22,7	21,2	19,1	20,2	20,7	18,0	19,3	**20,7**	**17,5**	**19,0**	18.
20,9	19,7	20,3	20,6	19,0	19,8	22,2	21,1	21,6	21,0	19,2	20,1	20,7	19,6	20,1	18,8	17,2	18,0	19,0	17,5	18,3	**17,8**	**16,1**	**16,9**	19.
22,8	21,1	21,9	23,3	21,8	22,6	21,9	20,8	21,4	21,7	20,4	21,0	22,7	21,3	22,0	20,4	19,2	19,8	21,3	19,3	20,7	**18,8**	**17,0**	**17,9**	20.
23,0	22,1	22,6	23,0	22,2	22,6	22,0	21,3	21,6	23,8	22,7	23,2	23,3	22,1	22,7	21,4	19,9	20,6	20,1	18,9	19,5	**19,2**	**17,8**	**18,5**	21.
20,4	19,1	19,8	21,5	19,9	20,7	23,5	21,5	22,1	21,0	19,4	20,2	22,0	21,4	21,7	19,4	17,6	18,5	19,0	18,2	18,6	**18,0**	**16,7**	**17,3**	22.
20,8	20,4	20,6	20,6	19,9	20,3	23,7	22,8	23,3	20,2	19,3	19,9	19,5	19,2	19,4	19,2	18,1	18,6	18,3	17,5	17,9	**17,8**	**17,0**	**17,4**	23.
18,9	18,5	18,8	19,6	20,0	19,8	21,5	20,6	21,0	21,1	19,4	20,3	19,7	19,3	19,5	19,1	18,2	18,6	18,5	17,4	17,9	**17,7**	**17,1**	**17,4**	24.
16,5	15,4	15,9	16,2	15,8	16,0	18,8	17,9	18,3	18,5	16,3	17,4	17,7	16,8	17,2	16,1	15,0	15,5	15,9	15,4	15,6	**15,6**	**13,9**	**14,8**	25.
23,2	22,7	23,0	24,6	23,9	24,2	23,0	22,4	22,7	24,0	22,1	23,1	24,9	23,8	24,4	22,8	21,7	22,3	23,4	21,4	22,4	**20,6**	**18,9**	**19,8**	26.
20,5	19,9	20,2	22,4	22,1	22,2	20,2	19,2	19,7	20,9	20,4	20,7	22,1	21,5	21,8	20,2	19,4	19,8	19,2	17,9	19,6	**17,6**	**16,7**	**17,2**	27.
23,6	21,6	22,6	25,0	22,7	23,9	21,7	19,6	20,7	22,6	21,0	21,8	23,7	22,1	22,9	20,8	19,0	19,9	20,6	18,9	18,8	**20,5**	**18,4**	**19,5**	28.
21,6	20,4	21,0	21,8	20,6	21,2	20,7	19,7	20,2	22,9	21,5	22,1	23,1	22,1	22,6	20,4	19,2	19,8	**18,9**	**17,3**	**18,0**	19,0	17,6	18,3	29.
21,1	19,3	20,2	22,9	20,6	21,7	20,1	18,3	19,1	21,6	19,5	20,6	22,6	20,7	21,6	19,0	17,7	18,4	19,2	17,2	18,2	**18,7**	**16,0**	**17,3**	30.
21,3	20,6	20,9	23,2	21,4	22,3	22,7	20,8	21,7	23,9	22,4	23,1	23,9	22,6	23,2	21,1	19,5	20,3	**19,2**	**17,6**	**18,7**	20,6	19,3	20,0	31.
23,3	20,4	21,8	24,9	21,6	23,2	22,9	20,4	21,7	22,9	21,0	21,9	23,3	20,9	22,1	21,2	18,8	20,0	21,6	18,9	20,3	**20,2**	**17,3**	**18,7**	32.
27,2	24,4	25,8	27,5	24,6	26,1	26,4	23,6	25,0	26,8	23,9	25,4	26,8	23,9	25,3	25,2	22,0	23,6	24,7	21,5	23,1	**23,5**	**20,7**	**22,1**	33.
20,7	20,3	20,5	23,1	22,1	22,6	22,4	21,1	21,8	24,5	23,0	23,7	23,4	22,4	22,9	21,2	20,5	20,8	21,8	20,2	21,0	**20,2**	**19,2**	**19,7**	34.
22,9	20,7	21,8	24,9	21,9	23,4	22,8	20,7	21,7	24,3	21,3	22,8	24,6	22,4	23,5	**21,9**	19,7	20,8	23,0	20,0	21,5	22,2	**19,1**	**20,6**	35.
29,1	25,6	27,3	25,9	24,3	25,1	26,6	25,2	25,9	24,8	21,4	23,1	27,0	23,4	25,1	27,0	24,4	25,6	23,6	21,2	22,3	23,7	18,7	**21,1**	36.
24,5	**21,9**	**23,1**	**25,4**	**22,7**	**24,0**	**24,2**	**21,8**	**23,0**	**24,8**	**22,2**	**23,5**	**25,5**	**23,0**	**24,2**	**23,0**	**20,5**	**21,8**	**23,1**	**20,4**	**21,7**	22,3	19,6	20,9	

Digitized by Google

Sterbeziffer der einzelnen Altersklassen, getrennt nach

(Tab. b.)

Jahre.	Auf je 1000 am 1. Januar kamen Gestorbene der														
	0—1 Jahr	1—2 Jahr	2—3 Jahr	3—5 Jahr	5—10 Jahr	10—15 Jahr	15—20 Jahr	20—25 Jahr	25—30 Jahr	30—40 Jahr	40—50 Jahr	50—60 Jahr	60—70 Jahr	70—80 Jahr	über 80 Jahr
	bei den männlichen Personen														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1875	292,8	74,0	37,3	22,8	9,6	4,0	5,7	8,4	8,8	11,0	16,7	27,6	54,3	115,0	235,3
1876	273,9	73,2	36,0	22,0	8,8	3,8	5,3	8,0	8,3	10,8	16,6	26,9	52,1	108,2	226,1
1877	253,9	75,4	41,4	23,6	9,8	4,0	5,0	7,6	8,8	10,8	16,7	27,4	52,5	110,4	230,7
1878	254,0	72,4	40,2	24,4	10,1	4,0	5,0	7,5	8,7	11,2	17,0	27,8	52,8	115,3	237,3
1879	254,2	62,4	32,9	20,5	8,5	3,7	4,8	7,3	8,3	11,0	16,7	28,4	53,8	118,9	251,1
1880	284,9	73,6	35,1	20,1	8,8	3,9	5,1	7,5	8,6	10,7	16,7	27,8	52,7	111,8	237,9
1881	257,9	66,1	34,3	20,8	9,7	4,0	5,0	7,6	8,2	11,2	17,1	28,5	53,4	116,8	247,6
1882	269,1	73,5	38,7	22,8	10,0	4,1	5,0	7,4	8,0	11,1	16,6	27,5	51,5	110,7	234,1
1883	267,4	70,8	36,2	21,4	9,2	4,1	4,9	7,5	8,1	11,2	17,4	28,7	53,9	116,8	250,4
1884	277,1	75,7	38,7	23,0	9,7	4,1	5,1	7,3	7,9	11,2	16,7	27,4	52,0	109,3	234,0
1885	264,7	75,7	39,4	23,6	9,9	4,1	4,9	7,0	7,9	10,9	17,0	27,3	52,2	110,7	241,3
1886	293,0	82,7	39,4	22,5	9,4	4,0	5,0	7,3	7,9	11,1	16,9	27,4	51,4	108,9	227,9
1887	260,7	66,3	35,0	20,2	8,1	3,6	4,7	6,6	7,3	10,6	16,1	26,3	50,6	107,4	228,2
1888	252,6	60,7	29,3	16,8	6,9	3,4	4,4	6,4	6,9	9,5	14,7	24,8	49,1	107,4	238,6
1889	262,3	62,7	30,0	17,8	7,3	3,4	4,7	6,5	6,9	9,4	14,7	24,3	48,7	104,1	233,0
1890	266,4	67,6	31,7	19,0	7,6	3,5	4,6	6,5	7,1	9,7	15,6	26,3	51,2	110,1	247,0
1891	277,2	60,0	25,2	14,7	6,3	3,0	4,7	6,2	6,6	8,9	14,6	25,0	49,9	109,9	244,4
1892	263,2	68,3	30,0	16,7	6,9	3,2	4,6	6,3	6,4	8,8	14,7	25,6	51,1	109,6	242,6
1893	275,8	62,2	35,0	20,4	8,7	3,5	4,8	6,3	6,5	9,1	15,3	25,8	51,9	110,5	246,1
1894	**247,4**	60,6	27,6	18,0	7,2	3,2	4,5	5,9	6,1	8,3	14,0	**23,5**	46,8	**98,2**	**208,3**
1895	273,2	56,5	**23,0**	13,1	5,5	2,9	**4,2**	**5,8**	6,2	**8,2**	**13,5**	**23,5**	46,7	99,5	216,0
1896	257,0	**55,9**	23,4	**12,3**	**5,3**	**2,8**	4,3	5,9	**5,7**	8,2	13,9	**23,5**	**45,7**	98,7	213,7

Das Auftreten der einzelnen Todesursachen

(Tab. c.)

Todesursachen.	A. Von den nebenverzeichneten Todesursachen betrafen unter 100 Todesfällen																	
	männliche Personen						weibliche Personen						Personen überhaupt					
	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1891	1892	1893	1894	1895	1896
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1. Angeborene Lebensschwäche	6,13	6,08	6,12	6,56	6,82	6,98	5,18	5,17	5,24	5,56	5,90	6,11	5,67	5,64	5,69	6,08	6,39	6,56
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2,68	2,55	2,29	2,35	2,41	2,12	2,65	2,43	2,24	2,31	2,37	2,16	2,67	2,50	2,26	2,33	2,39	2,22
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	1,40	1,33	1,60	1,41	1,25	1,27	0,68	0,64	0,78	0,68	0,60	0,61
4. Altersschwäche (über 60 Jahr)	9,11	8,48	8,44	8,12	8,42	8,77	13,30	12,40	12,40	11,77	12,20	12,66	11,13	10,36	10,35	9,87	10,22	10,62
5. Pocken	0,01	0,01	0,02	0,01	—	0,00	0,00	0,01	0,01	0,01	—	0,00	0,00	0,01	0,02	0,01	0,00	0,00
6. Scharlach	0,72	0,85	1,27	0,98	1,01	1,01	0,71	0,91	1,40	1,01	1,04	1,07	0,71	0,88	1,33	1,00	1,03	1,04
7. Masern und Rötheln	0,86	1,45	1,15	1,42	0,89	1,48	0,92	1,53	1,19	1,43	0,91	1,56	0,89	1,48	1,17	1,43	0,90	1,51
8. Diphtherie und Kroup	5,24	5,61	7,41	6,67	4,10	3,62	5,26	5,64	7,44	6,88	4,23	3,66	5,25	5,63	7,42	6,77	4,16	3,63
9. Keuchhusten	1,81	1,79	1,89	2,00	1,66	2,02	2,10	2,13	2,21	2,36	1,92	2,45	1,95	1,95	2,05	2,17	1,79	2,23
10. Typhus	0,83	0,83	0,67	0,66	0,64	0,61	0,91	0,91	0,75	0,73	0,72	0,69	0,87	0,87	0,71	0,69	0,68	0,65
10a. Flecktyphus	0,00	0,00	0,00	0,01	—	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	—	0,00	0,00	0,01	0,01	0,01	0,00	0,00
11. Ruhr (Dysenterie)	0,12	0,15	0,15	0,17	0,28	0,11	0,11	0,13	0,15	0,15	0,29	0,12	0,12	0,14	0,15	0,16	0,28	0,11
12. Einheimischer Brechdurchfall	2,79	3,20	3,13	2,59	4,25	2,78	2,71	3,09	2,96	2,53	4,09	2,71	2,75	3,15	3,04	2,56	4,18	2,74
12a. Cholera asiatica	—	0,14	0,03	0,07	—	—	—	0,10	0,03	0,07	—	—	—	0,12	0,04	0,07	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	2,49	2,98	2,81	2,77	3,66	3,00	2,15	2,61	2,50	2,48	3,29	2,64	2,32	2,80	2,66	2,63	3,49	2,82
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,21	0,22	0,26	0,23	0,23	0,23	0,24	0,23	0,26	0,24	0,23	0,24	0,23	0,22	0,26	0,24	0,23	0,24
15. Skropheln und englische Krankheit	0,39	0,40	0,39	0,44	0,47	0,49	0,40	0,41	0,41	0,43	0,47	0,48	0,40	0,41	0,40	0,43	0,47	0,49
16. Tuberkulose	11,92	10,89	10,73	11,25	11,00	10,85	11,31	10,40	9,86	10,69	10,36	10,24	11,63	10,66	10,31	10,98	10,69	10,55
17. Krebs	1,73	1,88	1,86	2,12	2,11	2,22	2,21	2,38	2,38	2,76	2,81	3,01	1,96	2,12	2,11	2,42	2,44	2,64
18. Wassersucht	1,64	1,54	1,41	1,47	1,41	1,41	2,90	2,88	2,49	2,58	2,56	2,54	2,25	2,04	1,93	2,00	1,96	1,95
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4,64	4,38	4,42	4,52	4,70	4,92	4,35	4,07	4,04	4,24	4,46	4,62	4,50	4,23	4,24	4,39	4,58	4,77
20. Luftröhrenentz. u. Lungenkatarrh	2,94	3,36	3,26	3,11	2,89	2,76	3,18	2,26	3,54	3,17	3,06	2,83	3,05	4,05	3,39	3,14	2,97	2,77
21. Lungen- und Brustfellentzündung	7,14	7,60	8,02	7,20	6,94	7,93	6,46	6,98	7,37	6,64	6,38	7,29	6,81	7,30	7,70	6,93	6,67	7,61
22. Andere Lungenkrankheiten	1,63	1,91	2,06	1,99	2,10	2,20	1,42	1,71	1,80	1,80	1,87	1,93	1,53	1,81	1,94	1,90	1,99	2,07
23. Herzkrankheiten	1,20	1,18	1,32	1,36	1,47	1,61	1,54	1,52	1,63	1,79	1,88	2,10	1,37	1,34	1,47	1,57	1,67	1,84
24. Gehirnkrankheiten	2,43	2,25	2,32	2,41	2,32	2,52	2,14	1,98	2,02	2,13	2,13	2,25	2,29	2,12	2,18	2,28	2,23	2,41
25. Nierenkrankheiten	1,12	1,11	1,20	1,35	1,37	1,45	0,76	0,78	0,85	0,93	1,02	1,05	0,95	0,95	1,03	1,15	1,20	1,26
26. Krämpfe	16,06	15,27	14,49	14,87	15,71	14,83	13,99	13,39	12,66	13,16	13,87	13,20	15,06	14,36	13,61	14,04	14,84	14,04
27. Selbstmord	1,38	1,35	1,33	1,49	1,36	1,45	0,38	0,36	0,35	1,41	0,39	0,45	0,90	0,88	0,86	0,98	0,90	0,98
28. Mord und Todtschlag	0,08	0,10	0,09	0,11	0,09	0,12	0,04	0,04	0,04	0,04	0,05	0,05	0,06	0,07	0,07	0,08	0,07	0,09
29. Verunglückungen	2,46	2,47	2,34	2,60	2,61	2,86	0,66	0,65	0,65	0,74	0,73	0,75	1,59	1,60	1,52	1,71	1,71	1,85
30. Andere, n. angegeb. u. unbek. Ursache	10,24	9,47	9,09	9,10	9,07	9,54	10,62	9,85	9,53	9,55	9,52	9,87	10,42	9,66	9,30	9,30	9,28	9,70
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Digitized by Google

dem Geschlechte, im Staate für die Jahre 1875 bis 1896.

Lebende der Altersklasse															Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
0—1 Jahr	1—2 Jahr	2—3 Jahr	3—5 Jahr	5—10 Jahr	10—15 Jahr	15—20 Jahr	20—25 Jahr	25—30 Jahr	30—40 Jahr	40—50 Jahr	50—60 Jahr	60—70 Jahr	70—80 Jahr	über 80 Jahr	
gleichen Altersklasse															
bei den weiblichen Personen															
17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
241,3	70,6	35,0	21,4	9,3	4,3	4,8	6,7	8,8	10,8	12,6	21,1	48,0	107,8	232,1	1875.
226,2	70,6	34,6	21,3	8,6	4,0	4,5	6,2	8,1	10,0	12,1	20,1	44,6	101,5	212,8	1876.
211,1	73,4	40,3	23,3	9,8	4,3	4,6	6,3	8,1	10,1	12,2	20,3	45,5	103,7	223,6	1877.
211,7	70,6	40,2	23,9	10,0	4,4	4,7	6,3	8,1	10,3	12,5	20,5	46,0	107,0	227,6	1878.
210,5	60,8	31,8	20,0	8,4	4,2	4,5	6,1	8,0	10,3	12,4	21,0	47,9	112,0	245,4	1879.
240,3	71,8	34,7	20,3	8,9	4,4	4,7	6,2	8,0	10,2	12,3	21,1	45,9	105,4	226,2	1880.
216,9	64,9	33,8	20,6	9,7	4,3	4,7	6,3	8,1	10,1	12,5	21,7	47,1	108,6	234,2	1881.
223,9	72,2	38,7	22,7	9,9	4,6	4,7	6,3	7,9	10,3	12,2	20,4	45,0	102,7	223,6	1882.
223,3	68,7	35,6	21,1	9,4	4,4	4,7	6,3	8,0	10,2	12,5	21,1	47,1	110,3	244,1	1883.
232,3	73,1	38,1	22,7	9,9	4,7	4,9	6,2	8,0	10,2	12,0	20,0	44,5	103,2	230,7	1884.
221,6	71,9	39,0	23,3	10,0	4,7	4,7	6,8	7,8	9,9	11,8	19,8	44,8	104,7	232,9	1885.
247,8	80,0	38,4	23,1	9,7	4,5	4,5	6,0	7,8	9,9	11,6	19,8	44,6	100,9	213,1	1886.
218,4	63,7	33,9	19,9	8,4	4,1	4,3	5,5	7,2	9,4	11,3	19,0	43,0	101,7	217,8	1887.
210,5	58,8	28,4	16,6	7,1	3,8	4,2	5,2	6,9	9,0	10,9	18,6	44,4	102,2	224,0	1888.
221,3	61,1	29,2	17,7	7,6	3,8	4,2	5,3	6,6	8,7	10,7	18,1	42,4	98,7	227,5	1889.
222,6	65,3	31,6	18,7	8,0	3,9	4,3	5,4	6,6	8,9	11,1	19,5	45,1	105,4	242,4	1890.
228,4	57,5	24,5	14,8	6,6	3,6	4,2	5,2	6,6	8,5	10,0	18,9	44,3	105,7	231,3	1891.
216,4	66,0	29,4	16,4	7,1	3,7	4,0	5,4	6,4	8,4	10,6	19,4	46,1	105,0	227,1	1892.
230,6	58,9	33,2	19,9	9,0	4,0	4,3	5,4	6,9	9,0	11,0	19,2	46,2	108,1	234,4	1893.
206,2	57,4	26,3	17,5	7,8	3,6	4,3	5,1	6,3	8,2	9,9	17,2	40,0	92,6	201,2	1894.
226,0	53,0	22,4	12,3	5,6	3,2	3,8	4,8	6,1	7,8	9,7	17,2	40,5	94,6	208,0	1895.
212,2	53,7	22,3	12,1	5,4	3,1	3,7	5,0	5,9	7,3	9,6	16,3	38,3	91,4	200,6	1896.

im Staate während der Jahre 1891 bis 1896.

B. Von je 10000 am 1. Januar Lebenden starben an nebenverzeichneten Todesursachen																		Wiederholung d. Bezeichnung in Spalte 1.
männliche Personen						weibliche Personen						Personen überhaupt						
1891	1892	1893	1894	1895	1896	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1891	1892	1893	1894	1895	1896	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
14,86	15,09	15,57	15,12	15,80	15,56	11,27	11,47	12,03	11,39	12,05	11,96	13,02	13,23	13,78	13,23	13,89	13,73	1.
6,51	6,31	5,82	5,42	5,57	4,72	5,77	5,44	5,14	4,74	4,83	4,23	6,13	5,87	5,47	5,07	5,20	4,51	2.
—	—	—	—	—	—	3,05	2,95	3,—	2,99	2,56	2,48	1,85	1,80	1,88	1,41	1,30	1,26	3.
22,09	21,03	21,49	18,72	19,47	19,55	28,95	27,30	28,31	21,13	21,90	21,78	25,38	24,32	25,06	21,48	22,23	22,21	4.
0,03	0,03	0,06	0,02	0,01	0,00	0,01	0,03	0,03	0,03	0,01	0,00	0,01	0,03	0,04	0,02	0,01	0,00	5.
1,74	2,10	3,24	2,27	2,34	2,24	1,54	2,01	3,20	2,03	2,12	2,08	1,64	2,06	3,23	2,17	2,23	2,16	6.
2,08	3,59	2,94	3,28	2,06	3,30	2,00	3,38	2,74	2,94	1,84	3,05	2,04	3,48	2,84	3,11	1,95	3,17	7.
12,69	13,92	18,86	15,36	9,49	8,07	11,44	12,51	17,10	14,12	8,63	7,16	12,05	13,20	17,97	14,73	9,06	7,60	8.
4,40	4,13	4,82	4,60	3,93	4,52	4,36	4,72	5,09	4,84	3,92	4,79	4,48	4,37	4,95	4,72	3,89	4,65	9.
2,02	2,07	1,70	1,52	1,48	1,36	1,98	2,01	1,72	1,50	1,47	1,35	2,00	2,04	1,71	1,51	1,48	1,35	10.
0,01	0,01	0,01	0,03	0,01	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	—	0,00	0,01	0,01	0,01	0,02	0,01	0,00	10a
0,39	0,38	0,39	0,39	0,64	0,25	0,25	0,22	0,35	0,21	0,59	0,23	0,27	0,33	0,37	0,35	0,62	0,24	11.
6,78	7,94	7,96	5,97	9,83	6,20	5,89	6,86	6,50	5,20	8,35	5,30	6,32	7,39	7,37	5,58	9,08	5,74	12.
—	0,34	0,12	0,17	—	—	—	0,23	0,07	0,14	—	—	—	0,28	0,09	0,15	—	—	12a
6,03	7,40	7,16	6,34	8,48	6,62	4,—	5,—	5,35	5,09	6,71	5,16	5,04	6,—	6,14	5,—	7,—	5,—	13
0,52	0,54	0,67	0,54	0,52	0,22	0,52	0,—	0,59	0,49	0,46	0,47	0,52	0,—	0,63	0,51	0,—	0,—	14.
0,96	0,99	0,99	1,01	1,08	1,10	0,88	0,91	0,93	0,98	0,96	0,95	0,92	0,95	0,96	0,94	1,02	1,02	15
28,90	27,02	27,32	25,92	25,45	24,17	21,62	23,04	22,66	21,03	21,14	20,03	26,72	25,01	24,96	23,39	23,26	22,07	16.
4,18	4,65	4,73	4,88	4,88	5,17	4,80	5,27	5,47	5,66	5,73	5,88	4,50	4,97	5,10	5,27	5,31	5,53	17
3,98	3,82	3,86	3,39	3,26	3,14	6,30	5,72	5,74	5,29	5,22	4,97	5,16	4,78	4,68	4,36	4,26	4,07	18.
11,26	10,88	11,26	10,42	10,87	10,97	9,47	9,02	9,39	8,70	9,10	9,04	10,35	9,94	10,26	9,54	9,97	10,00	19.
7,13	9,57	8,29	7,16	6,70	6,14	6,91	9,45	8,14	6,50	6,24	5,54	7,01	9,52	8,22	6,82	6,47	5,88	20
17,30	18,86	20,40	16,60	16,05	17,66	14,06	15,45	16,94	13,61	13,02	14,27	15,65	17,14	18,64	15,08	14,51	16,40	21
5,—	4,74	5,25	4,59	4,86	4,90	3,09	3,79	4,15	3,69	3,92	3,77	3,52	4,27	4,69	4,13	4,32	4,35	22
2,99	2,94	3,35	3,14	3,40	3,58	3,36	3,37	3,76	3,66	3,84	4,11	3,14	3,15	3,56	3,41	3,63	3,89	23.
5,89	5,59	5,93	5,56	5,36	5,65	4,67	4,39	4,64	4,37	4,35	4,40	5,27	4,98	5,27	4,96	4,84	5,03	24.
2,71	2,73	3,07	3,12	3,17	3,23	1,66	1,74	1,96	1,92	2,09	2,05	2,18	2,24	2,50	2,51	2,62	2,65	25.
38,93	37,88	36,58	34,26	36,36	33,05	30,45	29,70	29,12	26,94	28,20	25,83	34,62	33,12	32,93	30,36	32,26	29,49	26.
3,32	3,35	3,39	3,44	3,14	3,26	0,83	0,81	0,81	0,84	0,79	0,88	2,07	2,06	2,08	2,12	1,95	2,06	27.
0,—	0,24	0,24	0,24	0,21	0,27	0,09	0,08	0,10	0,09	0,09	0,10	0,14	0,16	0,17	0,17	0,13	0,19	28
3,97	3,—	3,—	3,99	4,—	4,13	1,44	1,43	1,—	1,52	1,47	1,46	—,—	—,—	—,—	—,—	—,—	—,—	29
21,—	23,51	23,13	20,94	20,98	21,26	23,09	21,86	21,93	19,51	19,43	19,33	23,94	22,86	22,59	20,23	20,16	20,29	30.
242,—	248,—	254,—	230,—	231,—	222,—	217,—	221,—	229,—	205,—	204,—	195,—	229,—	234,—	242,—	217,—	217,—	209,—	

an akutem Gelenkrheumatismus 0,50, an den Skropheln und an der engliſchen Krankheit 1,02, an Tuberkuloſe 22,07, an Krebs 5,33, an Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh 5,81, an Lungen- und Bruſtfellentzündung 16,40, infolge von Selbſtmord 2,04 und durch Verunglückung 3,11 Perſonen.

In den Spalten 20 bis 37 der Tabelle c auf den Seiten IV und V wird das Ergebniß der einſchlagenden Berechnungen in Bezug auf 30 Todesurſachen für jedes Jahr von 1891 bis 1896, bei Trennung der Geſtorbenen nach dem Geſchlechte, mitgetheilt. Auch wird in derſelben Tabelle in den Spalten 2 bis 19 nachgewieſen, wieviel unter 100 Todesfällen auf die einzelnen Todesurſachen entfallen.

Außer dieſen Todesurſachen, deren Auftreten im tabellariſchen Theile dieſes Werkes bis auf die Kreiſe herab eingehend behandelt wird, ſind noch ſechs andere Todesurſachen näher unterſucht, welche medizinalpolizeilich wichtig bezw. für die mediziniſche Wiſſenſchaft ganz beſonders bedeutſam ſind. Die Angaben darüber ſind in untenſtehender Tabelle d enthalten und beziehen ſich auf das Auftreten von Säuferwahnſinn, Sonnenſtich, Syphilis, Trichinoſe, Hundswuth und Zuckerkrankheit ſeit dem Jahre 1877.

Was das Auftreten der Hundswuth in Preußen anbelangt, ſo werden die Nachrichten über Erkrankungen und Todesfälle infolge von Verletzungen durch tollwuthkranke Hunde vom Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau mit Aufmerkſamkeit verfolgt und durch amtliche Unterſuchungen geſichert. Konnte für das Jahr 1895 die erfreuliche Thatſache feſtgeſtellt werden, daß kein Todesfall an Hundswuth in der Bevölkerung des Staates zur amtlichen Kenntniß gelangt war, ſo ſind 1896 4 Todesfälle an Hundswuth vorgekommen. In ſämmtlichen Krankenhäuſern des Landes iſt 1896 eine tollwuthkranke Perſon aufgenommen worden und geſtorben. Geht man bis zum Jahre 1877 zurück, ſeit welcher Zeit die Nachrichten über die in den Krankenhäuſern Behandelten dem Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau regelmäßig eingereicht werden, ſo ergiebt ſich, daß daſelbſt 1877-1896 wegen dieſer Krankheit überhaupt 52 (45 männliche und 7 weibliche) Perſonen behandelt worden ſind; bei 36 (29 männlichen und 7 weiblichen) Kranken iſt der Tod eingetreten. Da nicht alle von der Hundswuth befallenen Perſonen den Krankenhäuſern überwieſen werden, iſt anzunehmen, daß mehr Perſonen an der Hundswuth geſtorben ſind, als die Krankenhausſtatiſtik nachweiſt. In der That iſt auch durch amtliche Unterſuchung feſtgeſtellt, daß 1877-1896 nicht nur 36, ſondern 111 (79 männliche und 32 weibliche) Perſonen dieſer Krankheit erlegen ſind. Darunter befanden ſich 19 Knaben und 13 Mädchen im Alter bis zu 15 Jahren, während 24 männliche und 6 weibliche Perſonen im Alter von 15—30 Jahren ſtanden und 36 männliche und 13 weibliche Perſonen über 30—70 Jahre alt waren. In den einzelnen Jahren zwiſchen 1877 bis 1881 ſchwankte die Anzahl der Todesfälle von 10 bis 15 und fiel zwiſchen 1882 bis 1896 auf 1 bis 6 jährlich. Im Laufe des Jahres 1896 ſind 633 Hunde an dieſer Krankheit erkrankt und gefallen oder getödtet. Ferner ſind 1 621 der Anſteckung verdächtige Hunde auf polizeiliche Anordnung getödtet, 33 unter polizeiliche Beobachtung geſtellt und außerdem 217 herrenloſe, muthverdächtige Hunde getödtet. Wie viel Hunde aber in Preußen überhaupt vorhanden ſind, weiß man nicht;

(Fortſetzung des Textes auf Seite X.)

Zahl und Alter der im Jahre 1896 an ſechs beſonderen Todesurſachen geſtorbenen Perſonen.

(Tab. d.) Altersklaſſen der Geſtorbenen.	Säuferwahnſinn		Sonnenſtich		Syphilis		Trichinoſe		Hundswuth		Zuckerkrankheit	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Von 0 bis 1 Jahr	—	—	3	4	180	146	—	—	—	—	—	1
Über 1 „ 2 „	—	—	2	1	4	7	—	—	—	—	1	1
„ 2 „ 3 „	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	3	1
„ 3 „ 5 „	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3	1
„ 5 „ 10 „	—	—	5	3	—	—	—	—	—	—	8	6
„ 10 „ 15 „	—	—	1	2	—	—	—	—	—	1	16	17
„ 15 „ 20 „	3	—	7	5	—	2	—	—	—	1	21	17
„ 20 „ 25 „	5	—	9	4	3	2	1	—	—	—	24	17
„ 25 „ 30 „	20	2	13	1	4	3	1	—	1	—	36	23
„ 30 „ 40 „	119	13	39	4	9	7	—	—	1	—	90	46
„ 40 „ 50 „	173	14	34	3	2	6	1	—	—	—	103	44
„ 50 „ 60 „	95	16	25	4	5	6	—	1	—	—	161	100
„ 60 „ 70 „	45	8	14	2	—	2	1	—	—	—	151	90
„ 70 Jahr	13	4	1	—	1	—	—	—	—	—	64	40
unbekannten Alters	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zuſammen 1896	**473**	**58**	**155**	**34**	**209**	**182**	**4**	**1**	**2**	**2**	**681**	**404**
Dagegen 1895	552	71	46	15	173	151	4	—	—	—	620	414
„ 1894	536	59	90	41	170	173	1	2	2	—	583	379
„ 1893	591	71	46	14	151	135	2	1	—	2	550	373
„ 1892	521	46	181	46	130	150	2	3	1	2	474	263
„ 1891	500	41	18	12	135	127	6	6	2	2	451	263
„ 1890	613	51	48	7	137	136	—	2	2	3	405	251
„ 1889	579	60	46	13	158	158	6	3	1	2	425	238
„ 1888	526	56	19	2	145	137	5	5	2	1	410	213
„ 1887	987	121	65	19	142	153	3	5	1	—	340	228
„ 1886	1 213	121	73	24	150	154	4	5	2	—	347	223
„ 1885	1 271	158	60	17	151	132	12	4	6	—	314	186
„ 1884	1 154	138	51	15	161	168	17	19	2	1	277	178
„ 1883	1 131	146	62	18	139	180	37	44	3	—	245	162
„ 1882	1 100	99	27	12	140	168	4	4	3	2	218	145
„ 1881	1 152	98	66	29	156	170	15	7	8	4	255	139
„ 1880	960	120	19	5	156	155	18	8	14	1	172	89
„ 1879	1 095	92	16	7	146	161	12	14	6	4	185	102
„ 1878	1 160	105	18	7	150	151	28	20	13	2	189	89
„ 1877	1 077	88	21	6	115	109	21	6	9	4	134	99

Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1896*).

(Tab. e.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Reg.-Bez. Königsberg.								
1. Memel	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Königsberg i. Pr. (Stadt)	1	1	1	1	11	1	11	1
4. Königsberg i. Pr. (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Labiau	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Friedland	—	—	—	—	1	—	1	—
10. Preußisch Eylau	—	—	—	—	2	—	—	—
12. Braunsberg	—	—	—	—	—	1	—	1
14. Rössel	—	—	—	—	1	—	1	—
16. Ortelsburg	—	—	—	—	1	—	1	—
17. Neidenburg	1	—	—	—	2	—	—	—
18. Osterode i. Ostpr.	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	2	1	1	1	22	2	16	2
2. Reg.-Bez. Gumbinnen.								
1. Heydekrug	—	—	—	—	3	—	—	—
2. Niederung	—	—	—	—	3	—	—	—
4. Elsfit (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
7. Stallupönen	—	—	—	—	3	—	2	—
9. Insterburg	—	—	—	—	3	—	[1])2	—
10. Darkehmen	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Goldap	—	—	—	—	1	—	1	—
14. Lyck	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Lötzen	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	17	—	6	—
3. Reg.-Bez. Danzig.								
1. Elbing (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
2. Elbing (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Marienburg i. Westpr.	1	—	1	—	1	—	1	—
4. Danzig (Stadt)	6	5	6	5	4	—	4	—
9. Berent	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	7	5	7	5	8	—	7	—
4. R.-B. Marienwerder.								
7. Thorn	—	—	—	—	2	1	[2])1	—
8. Kulm	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Graudenz	—	2	—	[3])1	2	—	[4])2	—
12. Konitz	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Schlochau	1	—	—	—	2	—	1	—
14. Flatow	—	—	—	—	2	—	2	—
15. Deutsch Krone	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	2	—	1	11	1	7	—
5. Stadtkreis Berlin	53	52	53	52	23	1	23	1
6. Reg.-Bez. Potsdam.								
1. Prenzlau	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Oberbarnim	1	—	1	—	1	—	1	—
5. Niederbarnim	[5])7	[6])3	—	—	[7])8	—	—	—
6. Charlottenburg (Stadt)	5	3	5	3	2	1	2	1
7. Teltow	[8])3	[9])2	—	—	[10])6	—	1	—
8. Beeskow-Storkow	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Potsdam (Stadt)	1	—	1	—	2	1	2	1
12. Spandau (Stadt)	1	—	1	—	4	—	4	—
13. Osthavelland	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Brandenburg a./H. (Stadt)	—	—	—	—	3	—	3	—
15. Westhavelland	—	—	—	—	2	—	—	—
16. Ruppin	—	—	—	—	2	—	1	—
18. Westprignitz	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	18	8	8	3	34	2	14	2

(Forts. Tab. e.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
7. Reg.-Bez. Frankfurt.								
4. Friedeberg i./Neum.	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Lebus	—	—	—	—	2	—	2	—
8. Frankfurt a./O. (Stadt)	1	3	1	3	1	—	1	—
10. Oststernberg	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Crossen	—	—	—	—	2	—	1	—
13. Guben (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
14. Guben (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
16. Luckau	—	—	—	—	1	—	—	—
17. Kalau	—	—	—	—	2	—	1	—
20. Sorau	—	1	—	1	1	—	1	—
Zusammen	1	4	1	4	14	—	8	—
8. Reg.-Bez. Stettin.								
3. Usedom-Wollin	—	—	—	—	1	—	1	—
5. Randow	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Stettin (Stadt)	3	4	3	4	3	1	3	1
7. Greifenhagen	—	—	—	—	4	—	4	—
9. Saazig	—	—	—	—	3	1	[9])2	—
13. Regenwalde	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	3	4	3	4	14	2	11	1
9. Reg.-Bez. Köslin.								
1. Schivelbein	—	1	—	1	—	—	—	—
2. Dramburg	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Neustettin	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Belgard	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Kolberg-Körlin	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Köslin	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Lauenburg i. Pomm.	—	1	—	1	1	—	1	—
Zusammen	—	2	—	2	6	—	2	—
10. Reg.-Bez. Stralsund.								
2. Stralsund (Stadt)	—	1	—	1	3	—	3	—
3. Franzburg	—	—	—	—	1	—	—	—
4. Greifswald	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	—	1	—	1	5	—	3	—
11. Reg.-Bez. Posen.								
2. Jarotschin	—	—	—	—	1	1	—	—
3. Schroda	1	—	1	—	2	—	1	—
4. Schrimm	—	—	—	—	1	—	1	—
5. Posen (Stadt)	1	—	1	—	6	—	6	—
6. Posen Ost	—	—	—	—	2	1	—	—
9. Samter	—	—	—	—	1	[11])2	—	[12])2
11. Schwerin a./Warthe	—	—	—	—	1	—	1	—
14. Obornik	—	—	—	—	1	—	1	—
16. Fraustadt	—	—	—	—	2	—	2	—
18. Kosten	1	—	—	—	—	1	—	1
21. Gostyn	—	—	—	—	2	—	1	—
22. Koschmin	—	—	—	—	1	—	—	—
23. Krotoschin	—	—	—	—	2	—	2	—
24. Pleschen	—	—	—	—	2	—	1	—
27. Schildberg	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	3	—	2	—	25	3	16	3
12. Reg.-Bez. Bromberg.								
4. Wirsitz	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Bromberg (Stadt)	—	1	—	1	4	—	1	—
6. Bromberg (Land)	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Inowrazlaw	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Strelno	—	—	—	—	1	—	1	—
10. Mogilno	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Gnesen	—	—	—	—	2	—	[13])2	—
14. Witkowo	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	—	2	—	1	11	—	8	—

*) Kreise, in welchen solche Todesfälle nicht vorgekommen sind, blieben hier unerwähnt, während die Nummern der Kreise in ihrer gewöhnlichen Reihenfolge belassen und die in den Kreisen gelegenen Städte und Landgemeinden mit über 20000 Einwohnern anmerkungsweise kenntlich gemacht sind. — [1]) Insterburg. — [2]) Thorn. — [3]) Graudenz. — [4]) Graudenz (1 m., 1 w.) Landgem. Lindenberg (1 m., 1 w.) und Landgem. Neu Weißensee (3 m.). — [5]) Landgem. Lichtenberg (1 m.). — [6]) Landgem. Rixdorf (1 m.) und Landgem. Schöneberg (1 m., 1 w.). — [7]) Landgem. Rixdorf (2). — [8]) Stargard i. Pomm. (1). — [9]) Gnesen.

Digitized by Google

Noch: Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1896*).

(Noch: Tab. a.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
13. Reg.-Bez. Breslau.								
1. Namslau	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Ohlau	—	—	—	—	2	1	2	1
4. Trebnitz	—	—	—	—	1	1	—	—
5. Militsch	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Steinau	—	—	—	—	2	—	2	—
10. Breslau (Stadt)	16	16	16	16	6	1	6	1
11. Breslau (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Ohlau	—	—	—	—	—	—	[1]) 1	—
13. Brieg	—	—	—	—	2	—	1	—
14. Strehlen	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Nimptsch	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Reichenbach	—	—	—	—	—	—	1	—
19. Schweidnitz	—	—	—	—	3	1	[2]) 1	1
21. Waldenburg	—	—	—	—	—	1	—	1
22. Glatz	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	16	17	16	16	26	6	16	4
14. Reg.-Bez. Liegnitz.								
1. Grünberg	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Sagan	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Lüben	—	—	—	—	2	—	2	—
7. Bunzlau	—	1	—	1	1	—	—	—
8. Goldberg-Haynau	—	—	—	—	2	—	—	—
9. Liegnitz (Stadt)	—	—	—	—	3	—	3	—
10. Liegnitz (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Jauer	1	—	1	—	1	—	1	—
13. Polkenhain	—	—	—	—	2	—	—	—
14. Landeshut	—	—	—	—	2	1	2	1
15. Hirschberg	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Löwenberg	1	—	—	—	2	—	—	—
18. Görlitz (Stadt)	1	—	1	—	3	2	3	2
19. Görlitz (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Freiburg i. Schl.	—	—	—	—	2	2	—	—
21. Hoyerswerda	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	3	1	2	1	29	5	17	2
15. Reg.-Bez. Oppeln.								
1. Kreutzburg	—	—	—	—	—	1	—	1
2. Rosenberg i. Ober-Schles.	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oppeln	1	—	[3]) 1	—	2	—	1	—
4. Groß Strehlitz	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Tost-Gleiwitz	—	1	—	—	3	2	[4]) 1	1
7. Tarnowitz	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Beuthen (Stadt)	1	—	1	—	3	1	3	1
9. Beuthen (Land)	1	—	[5]) 1	—	2	—	[5]) 1	—
10. Zabrze	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Kattowitz	—	1	—	—	3	6	—	[6]) 1
13. Rybnik	1	1	—	1	—	—	—	—
14. Ratibor	—	—	—	—	3	—	[7]) 1	—
15. Kosel	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Leobschütz	—	—	—	—	2	—	—	—
19. Neisse	—	—	—	—	1	2	—	[8]) 2
Zusammen	4	3	3	1	26	16	7	6
16. Reg.-Bez. Magdeburg.								
1. Osterburg	—	—	—	—	4	—	2	—
3. Gardelegen	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Stendal	—	—	—	—	2	—	[9]) 2	—
7. Kalbe	—	1	—	1	—	—	—	—
8. Wanzleben	—	—	—	—	3	—	1	—
9. Magdeburg (Stadt)	4	6	4	6	1	—	1	—
12. Oschersleben	—	—	—	—	1	—	1	—
13. Wolmirstedt	—	1	—	[10]) 1	—	—	[10]) —	—
14. Halberstadt (Stadt)	—	—	—	—	2	—	2	—
15. Halberstadt (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
16. Wernigerode	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	4	8	4	8	19	—	14	—

(Noch: Tab. a.) Regierungsbezirke. Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
17. Reg.-Bez. Merseburg.								
2. Torgau	—	—	—	—	1	—	1	—
4. Wittenberg	—	—	—	—	3	—	1	—
5. Bitterfeld	—	—	—	—	1	1	—	—
7. Halle a./S. (Stadt)	6	3	6	3	—	—	—	—
10. Mansfelder Seekreis	—	—	—	—	1	—	[12])1	—
11. Sangerhausen	—	—	—	—	1	—	1	—
14. Merseburg	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Weißenfels	1	—	—	—	—	—	—	—
16. Naumburg	—	1	—	[13])1	—	—	—	—
17. Zeitz	1	—	[14])1	—	—	—	—	—
Zusammen	8	4	7	4	8	1	5	—
18. Reg.-Bez. Erfurt.								
1. Nordhausen (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
2. Grafschaft Hohenstein	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Worbis	1	—	—	—	—	—	—	—
5. Heiligenstadt i. Thür. (Stadt)	—	—	—	—	—	1	—	1
9. Erfurt (Stadt)	1	1	1	1	1	1	1	1
Zusammen	2	4	1	4	3	2	3	2
19. Reg.-Bez. Schleswig.								
3. Sonderburg	1	—	1	—	—	—	—	—
4. Flensburg (Stadt)	2	—	2	—	—	—	—	—
6. Schleswig	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Tondern	—	—	—	—	2	—	—	—
11. Oldenburg	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Plön	1	—	—	—	7	1	5	1
13. Kiel (Stadt)	10	9	10	9	—	—	—	—
14. Kiel (Land)	—	—	—	—	2	—	[15])2	—
16. Norderdithmarschen	—	—	—	—	2	—	1	—
17. Süderdithmarschen	—	—	—	—	1	—	1	—
18. Stormarn	1	—	1	—	3	—	2	—
20. Stormarn	—	1	—	[16])1	2	—	—	—
21. Pinneberg	1	—	1	—	1	1	1	—
22. Altona (Stadt)	15	14	15	14	4	—	4	—
23. Herzogthum Lauenburg	1	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	32	25	30	25	26	2	17	1
20. Reg.-Bez. Hannover.								
3. Hoya	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Stolzenau	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Neustadt a. Rübenberge	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Hannover (Stadt)	3	1	3	1	3	—	3	—
10. Linden (Stadt)	1	1	1	1	1	—	1	—
11. Linden (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
13. Hameln	—	—	—	—	2	—	1	—
Zusammen	4	2	4	2	11	—	5	—
21. Reg.-Bez. Hildesheim.								
2. Hildesheim (Stadt)	1	—	1	—	1	—	1	—
7. Goslar	—	1	—	—	2	—	2	—
8. Osterode a. Harz	—	—	—	—	2	—	1	—
10. Göttingen (Stadt)	1	1	1	1	2	—	2	—
11. Göttingen (Land)	—	—	—	—	2	—	—	—
12. Münden	—	—	—	—	2	—	2	—
14. Einbeck	—	—	—	—	—	1	—	—
16. Zellerfeld	1	—	1	—	1	1	1	1
Zusammen	3	2	3	1	12	2	9	1

*) Vergl. die Anmerkung unter *) auf Seite VII. — [1]) Brieg. — [2]) Schweidnitz. — [3]) Oppeln. — [4]) Gleiwitz. — [5]) Königshütte. — [6]) Kattowitz. — [7]) Ratibor. — [8]) Neisse. — [9]) Stendal (1). — [10]) Calbe (1), Wolmirstedt (1). — [11]) Wittingen (2), Gandersheim (1). — [12]) Eisleben. — [13]) Naumburg a./Saale. — [14]) Zeitz. — [15]) Neumünster. — [16]) Wandsbek.

Digitized by Google

Noch: Das Auftreten von Syphilis und Säuferwahnsinn als Todesursache in den einzelnen Kreisen während des Jahres 1896*).

(Noch: Tab. a.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
22. Reg.-Bez. Lüneburg.								
1. Celle (Stadt)	1	—	1	—	2	—	2	—
2. Celle (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
3. Gifhorn	—	—	—	—	2	—	—	—
6. Fallingbostel	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Ülzen	—	—	—	—	2	—	—	—
9. Lüchow	—	—	—	—	2	—	—	—
10. Dannenberg	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Lüneburg (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Winsen	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Harburg (Land)	—	—	—	—	2	1	—	—
Zusammen	1	—	1	—	16	1	2	—
23. Reg.-Bez. Stade.								
1. Jork	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Stade	—	—	—	—	2	—	1	—
3. Kehdingen	—	—	—	—	2	1	—	—
5. Hadeln	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Geestemünde	—	—	—	—	3	—	3	—
9. Blumenthal	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Verden	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Zeven	—	—	—	—	3	—	1	—
Zusammen	—	—	—	—	14	1	5	—
24. Reg.-Bez. Osnabrück.								
5. Grafschaft Bentheim	—	—	—	—	1	1	—	1
7. Osnabrück (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	—	—	—	—	2	1	1	1
25. Reg.-Bez. Aurich.								
1. Norden	—	—	—	—	1	—	1	—
3. Emden (Land)	—	—	—	—	3	—	—	—
4. Wittmund	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Aurich	—	—	—	—	—	1	—	—
7. Weener	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	7	1	1	—
26. Reg.-Bez. Münster.								
1. Tecklenburg	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Warendorf	—	—	—	—	1	—	—	—
7. Steinfurt	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Recklinghausen	—	—	—	—	1	—	[1])1	—
Zusammen	—	—	—	—	4	—	2	—
27. Reg.-Bez. Minden.								
1. Minden	—	—	—	—	3	2	[3])3	[2])2
4. Halle i. Westf.	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Bielefeld (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
9. Büren	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Warburg	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Höxter	—	—	—	—	3	—	—	—
Zusammen	—	—	—	—	10	2	3	2
28. Reg.-Bez. Arnsberg.								
1. Arnsberg	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Meschede	—	—	—	—	1	—	—	—
5. Soest	—	—	—	—	1	—	—	—
6. Hamm	—	—	—	—	1	—	[3])1	—
7. Dortmund (Stadt)	1	2	1	2	4	—	4	—
8. Dortmund (Land)	—	—	—	—	2	1	—	—
10. Bochum (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Gelsenkirchen (Stadt)	—	—	—	—	—	1	—	1
13. Gelsenkirchen (Land)	—	—	—	—	7	—	2	—
15. Hagen (Stadt)	—	1	—	1	2	—	2	—
16. Hagen (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Iserlohn	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	1	3	1	3	23	2	10	1

(Noch: Tab. a.) Regierungsbezirke. — Kreise.	Syphilis überhaupt m.	Syphilis überhaupt w.	Syphilis davon in Städten m.	Syphilis davon in Städten w.	Säuferwahnsinn überhaupt m.	Säuferwahnsinn überhaupt w.	Säuferwahnsinn davon in Städten m.	Säuferwahnsinn davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
29. Reg.-Bez. Kassel.								
3. Eschwege	—	—	—	—	1	—	—	—
8. Rotenburg i. Hess.-Nass.	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Wolfhagen	—	—	—	—	—	1	—	—
11. Marburg	1	—	1	—	3	—	—	—
12. Frankenberg	—	—	—	—	1	—	1	—
16. Hersfeld	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Gelnhausen	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Schlüchtern	—	—	—	—	2	—	—	—
23. Rinteln	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	1	—	1	—	11	1	3	—
30. Reg.-Bez. Wiesbaden.								
1. Biedenkopf	—	—	—	—	1	—	—	—
10. Rheingaukreis	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Obertaunuskreis					1	—	1	—
17. Wiesbaden (Stadt)	1	1	1	1	—	—	—	—
18. Frankfurt a. M. (Stadt)	4	6	4	6	2	—	2	—
Zusammen	8	7	8	7	5	—	3	—
31. Reg.-Bez. Koblenz.								
1. Koblenz (Stadt)	3	1	3	1	1	—	—	—
7. Kochem	—	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	3	1	3	1	1	—	—	—
32. Reg.-Bez. Düsseldorf.								
3. Krefeld (Stadt)	—	2	—	2	—	—	—	—
5. Duisburg (Stadt)	—	—	—	—	2	—	2	—
6. Mülheim a./Ruhr	1	—	[4])1	—	1	—	[4])1	—
7. Ruhrort	—	—	—	—	2	—	—	—
8. Essen (Stadt)	2	2	2	2	—	1	—	1
9. Essen (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
10. Mörs	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Kempen i. Rheinl.	—	1	—	1	—	—	—	—
13. Düsseldorf (Stadt)	3	3	3	3	3	—	3	—
14. Düsseldorf (Land)	—	—	—	—	1	—	1	—
15. Elberfeld (Stadt)	4	6	4	6	2	—	2	—
16. Barmen (Stadt)	4	1	4	1	—	1	—	1
18. Remscheid (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
19. Lennep	—	—	—	—	1	—	—	—
21. Solingen (Land)	1	—	1	—	1	—	1	—
22. Neuß	1	—	[5])1	—	—	—	—	—
24. Rheydt (Stadt)	1	—	1	—	1	—	1	—
25. Stadtbach	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	20	15	19	15	17	2	14	2
33. Reg.-Bez. Köln.								
3. Gummersbach	—	1	—	—	2	—	1	—
5. Mülheim a. Rhein	—	—	—	—	1	—	[6])1	—
6. Köln (Stadt)	10	5	10	5	3	—	3	—
7. Köln (Land)	—	—	—	—	1	—	—	—
9. Euskirchen	—	—	—	—	1	—	1	—
11. Bonn (Stadt)	1	1	1	1	1	—	1	—
Zusammen	11	7	11	6	9	—	7	—
34. Reg.-Bez. Trier.								
6. Trier (Stadt)	—	—	—	—	1	—	1	—
8. Saarburg	—	1	—	1	—	—	—	—
Zusammen	—	1	—	1	1	—	1	—
35. Reg.-Bez. Aachen.								
6. Aachen (Stadt)	—	1	—	1	2	—	2	—
8. Eupen	—	—	—	—	1	—	1	—
Zusammen	—	1	—	1	3	—	3	—

*) Vergl. die Anmerkung unter *) auf Seite VII. — [1]) Recklinghausen. — [2]) Minden. — [3]) Hamm. — [4]) Oberhausen — [5]) Mülheim a./Ruhr. — [6]) Neuß. — [7]) Mülheim a. Rhein.

Digitized by Google

in Berlin allein sind 1895 über 28 000 Hunde amtlich gezählt worden.

Nachstehender Bericht des Regierungspräsidenten in Köslin vom 9. November 1896 an den Herrn Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten ist von großem Interesse.

„Am 11. August d. J. zeigten sich bei einer dem Gutsbesitzer Meyer in Dampen, Kreis Bütow, zugehörigen Hühnerhündin die Erscheinungen der Tollwuth. Der Hund entlief seinem Besitzer und verendete, nachdem er mehrere andere Hunde gebissen hatte, in dem Dorfe Mellin des Stolper Kreises. Die am 28. August vorgenommene amtsthierärztliche Obduktion bestätigte die Diagnose der Tollwuth. Ein Junges dieser Hündin biß am 14. August die Dienstmagd des Meyer Namens Ernestine Hildebrand in den rechten Unterschenkel, als sie dem Thiere Milch zum Trinken verabreichte und es hierbei trat. Dieser Hund verendete Ende August und wurde verscharrt, ohne daß die Todesursache durch die Obduktion festgestellt wurde. Nach Aussagen von Zeugen, die sich damals die Bißstellen besehen hatten, waren am rechten Unterschenkel nur blutunterlaufene Stellen zu erkennen. Eine ärztliche Behandlung der Bißstelle hat nicht stattgefunden. Am Abend des 19. Oktober d. J., als sich die Erscheinungen der Wuthkrankheit in Form von Schlundkrämpfen verbunden mit schwerem Angst- und Beklemmungsgefühl zeigten, erfolgte die Aufnahme des Mädchens in das Krankenhaus zu Bütow. Noch in derselben Nacht trat der Tod ein."

Die Verbreitung der Syphilis und des Säuferwahnsinns in den einzelnen Kreisen bezw. in den Städten und Landgemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern wird in der Tabelle e auf den Seiten VII bis IX noch besonders nachgewiesen.

Endlich ist das Auftreten der Influenza im Jahre 1896 zu erwähnen. Nachdem diese Krankheit in den beiden letzten Monaten des Jahres 1889 nach den Angaben der Standesbeamten 314, im Jahre 1890 9576 (vergl. Heft 118 der Preußischen Statistik), im Jahre 1891 8050 Personen (vergl. Heft 124), im Jahre 1892 sogar 15 911 Personen (vergl. Heft 132), im Jahre 1893 10 403 Personen (vergl. Heft 135), im Jahre 1894 7336 Personen (vergl. Heft 139) und im Jahre 1895 6509 Personen (vergl. Heft 145) dahingerafft hat, sind derselben im Jahre 1896 3559 Personen erlegen. Genaue Angaben über das Alter u. s. w. der an der Influenza Gestorbenen im Staate sind in der untenstehenden Tabelle enthalten. Über das Auftreten dieser Krankheit in den 114 größeren Städten und Landgemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern in Preußen ist eine Übersicht auf der Seite XI (Tab. g) veröffentlicht, die sich an die im Hefte 118 auf der Seite XXII, im Hefte 124 auf der Seite XLIV, in den Heften 132, 135 und 139 auf der Seite IX und im Hefte 145 auf der Seite X enthaltenen Übersichten für die Jahre 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894 und 1895 anschließt.

Übersicht über die an Influenza im Jahre 1896 im Staate Gestorbenen nach Komplikationen mit anderen Krankheiten sowie nach Alter, Sterbemonaten, Beruf und Erwerbszweig.

(Tab. f.)

Komplikationen mit anderen Krankheiten, Alter, Sterbemonate.	Staat m.	Staat w.	Staat zus.
1	2	3	4
I. Gesammtzahl	**1 657**	**1 902**	**3 559**
Davon mit:			
1. Lungenentzündung	156	131	287
2. Brustfellentzündung	9	4	13
3. Bronchitis, Luftröhrenentzündung u. Lungenkatarrh	22	36	58
4. Schwindsucht, Lungenschwindsucht	13	7	20
5. anderen und nicht bestimmt angegebenen Lungenkrankheiten	18	22	40
6. Apoplexie (Schlagfluß)	11	18	29
7. Gehirnentzündung	15	12	27
8. Krämpfen	7	13	20
9. Typhus u. gastrischem Fieber	3	5	8
10. Herzkrankheiten	9	15	24
11. Nierenkrankheiten	4	–	4
12. Wassersucht	—	3	3
II. Alter.			
1. Bis 1 Jahr	179	137	316
2. Über 1 bis 15 Jahre	185	193	378
3. „ 15 „ 60 „	545	534	1 079
4. „ 60 Jahre	748	1 038	1 786
III. Sterbemonate.			
1. Januar	269	380	649
2. Februar	371	402	773
3. März	337	368	705
4. April	183	181	364
5. Mai	108	119	227
6. Juni	54	68	122

(Noch: Tab. f.)

Sterbemonate, Beruf und Erwerbszweig.	Staat m.	Staat w.	Staat zus.
1	2	3	4
Noch: III. Sterbemonate.			
7. Juli	34	39	73
8. August	20	37	57
9. September	26	30	56
10. Oktober	42	36	78
11. November	67	88	155
12. Dezember	146	154	300
IV. Beruf und Erwerbszweig.			
1. Landwirthschaft, Viehzucht u. s. w.	364	343	707
2. Fischerei	8	3	11
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	43	36	79
4. Industrie der Steine und Erden	14	12	26
5. Metallverarbeitung	47	34	81
6. Fabrikation von Maschinen u. s. w.	16	15	31
7. Chemische Industrie	1	1	2
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	2	—	2
9. Textilindustrie	37	24	61
10. Papier- und Lederindustrie	8	6	14
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	41	19	60
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	47	28	75
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	88	63	151
14. Baugewerbe	93	51	144
15. Polygraphische Gewerbe	4	2	6
16. Künstlerische Betriebe	—	—	—
17. Handel und Versicherungswesen	65	51	116
18. Verkehrsgewerbe	70	48	118
19. Beherbergung und Erquickung	22	31	53
20. Tagelöhner, Fabrikarbeiter	335	320	655
21. Dienstboten, ausschl. die der Landwirthschaft	10	36	46
22. Alle übrigen Berufsarten[1])	280	367	647
23. Ohne bestimmten und bekannten Beruf	62	412	474

[1]) Die Zahlen setzen sich zum größten Theile aus solchen für Kinder und Altentheiler, zum kleineren Theile für Rentner, Pensionäre, Beamte u. s. w. zusammen.

Zahl der an Influenza im Jahre 1896 gestorbenen Personen in den Städten und (*) Landgemeinden mit mehr als 20 000 Einwohnern.

(Tab. g.) Namen der Städte	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Königsberg.			
1. Königsberg i. Pr.	2	5	7
2. Allenstein	—	—	—
Reg.-Bez. Gumbinnen.			
1. Tilsit	1	—	1
2. Insterburg	3	—	3
Reg.-Bez. Danzig.			
1. Danzig	11	6	17
2. Elbing	2	—	2
Reg.-Bez. Marienwerder.			
1. Thorn	—	2	2
2. Graudenz	—	—	—
Stadt Berlin	55	75	130
Reg.-Bez. Potsdam.			
1. Charlottenburg	5	4	9
2. Potsdam	3	—	3
3. Spandau	2	—	2
4. Brandenburg a./Havel	4	3	7
5. Rixdorf*	—	—	—
6. Schöneberg*	2	7	9
7. Lichtenberg*	3	3	6
8. Neu Weißensee*	—	—	—
Reg.-Bez. Frankfurt.			
1. Landsberg a./Warthe	1	2	3
2. Frankfurt a./Oder	3	2	5
3. Rottbus	2	—	2
4. Guben	2	3	5
5. Forst	2	1	3
Reg.-Bez. Stettin.			
1. Stettin	4	7	11
2. Stargard i. Pomm.	—	—	—
Reg.-Bez. Köslin.			
1. Stolp i. Pomm.	1	—	1
Reg.-Bez. Stralsund.			
1. Stralsund	2	3	5
2. Greifswald	2	2	4
Reg.-Bez. Posen.			
1. Posen	—	—	—
Reg.-Bez. Bromberg.			
1. Bromberg	4	6	10
2. Inowrazlaw	—	—	—
3. Gnesen	—	—	—
Reg.-Bez. Breslau.			
1. Breslau	9	5	14
2. Schweidnitz	1	1	2
3. Brieg	1	1	2

(Noch: Tab. g.) Namen der Städte	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Liegnitz.			
1. Görlitz	11	9	20
2. Liegnitz	2	2	4
3. Glogau	—	2	2
Reg.-Bez. Oppeln.			
1. Königshütte i. Ob. Schles.	2	—	2
2. Beuthen i. Ob. Schles.	—	4	4
3. Neiße	2	1	3
4. Ratibor	—	—	—
5. Kattowitz	—		
6. Oppeln	—	1	1
7. Gleiwitz	2	2	4
Reg.-Bez. Magdeburg.			
1. Magdeburg	12	5	17
2. Halberstadt	5	3	8
3. Aschersleben	—	2	2
4. Quedlinburg	3	4	7
5. Stendal	1	—	1
Reg.-Bez. Merseburg.			
1. Halle a. Saale	10	7	17
2. Eisleben		—	—
3. Weißenfels	1	2	3
4. Zeitz	—	9	9
5. Naumburg a./Saale	—	2	2
Reg.-Bez. Erfurt.			
1. Erfurt	5	8	13
2. Mühlhausen i. Thür.	1	2	3
3. Nordhausen	1	1	2
Reg.-Bez. Schleswig.			
1. Altona	10	9	19
2. Kiel	1	1	8
3. Flensburg	—	2	2
4. Wandsbek	1	—	1
5. Neumünster	—		
Reg.-Bez. Hannover.			
1. Hannover	1	1	8
2. Linden	—	1	1
Reg.-Bez. Hildesheim.			
1. Hildesheim	—	1	1
2. Göttingen			—
Reg.-Bez. Lüneburg.			
1. Harburg			
2. Lüneburg	1	1	2
Reg.-Bez. Osnabrück.			
1. Osnabrück	3	4	7
Reg.-Bez. Münster.			
1. Münster i. Westf.	4	6	10
2. Rechtenhausen	–		

(Noch: Tab. g.) Namen der Städte	Zahl der Gestorbenen m.	w.	zus.
1	2	3	4
Reg.-Bez. Minden.			
1. Bielefeld	—		—
2. Minden	2	1	3
3. Herford	—	3	3
Reg.-Bez. Arnsberg.			
1. Dortmund	4		4
2. Bochum	2	1	3
3. Hagen i. Westf.	3	1	4
4. Gelsenkirchen		—	—
5. Witten		1	1
6. Hamm	2		2
7. Iserlohn			—
8. Lüdenscheid	—	—	—
Reg.-Bez. Kassel.			
1. Kassel	3	7	10
2. Hanau	5	7	12
Reg.-Bez. Wiesbaden.			
1. Frankfurt a. Main	16	20	36
2. Wiesbaden	2		2
Reg.-Bez. Koblenz.			
1. Koblenz		6	6
Reg.-Bez. Düsseldorf.			
1. Düsseldorf	1	2	3
2. Elberfeld	13	10	23
3. Barmen	11	8	19
4. Krefeld	3	3	6
5. Essen	4	3	7
6. Duisburg	1	3	4
7. München Gladbach			—
8. Remscheid		2	5
9. Solingen			—
10. Altendorf*	3	3	6
11. Borbeck*		3	8
12. Mülheim a./Ruhr			
13. Oberhausen	1		1
14. Rheydt	2	1	3
15. Werden	1		
16. Neuß	—		—
17. Crefeld	3	1	4
18. Bonn	2		
19. Altenessen*	1		1
Reg.-Bez. Köln.			
1. Köln	3	4	7
2. Bonn	2	1	
3. Mülheim a. Rhein	—		
Reg.-Bez. Trier.			
1. Trier	1		1
2. Malstatt Burbach			
3. Saarbrücken*		1	1
Reg.-Bez. Aachen.			
1. Aachen	1		1
2. Düren	-		—
Summe der 114 Städte und Landgemeinden	324	344	668

II. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Im Jahre 1896 endeten im preußischen Staate 6 497 Personen, 5 073 Männer und 1 424 Frauen, ihr Leben durch Selbstmord. In dem Zeitraume vom Jahre 1893 bis 1896 schwankte die Zahl der jährlichen Selbstmordfälle, auf 100 000 Lebende berechnet, zwischen 19 und 21, wobei das Berichtsjahr gegen das Vorjahr wieder ein Ansteigen der Sterbeziffer zeigt. Bei den Männern kamen während dieser 4 Jahre je 31 bis 34 Selbstmorde auf 100 000 Lebende vor; hierbei erscheinen die Jahre 1893 und 1894 mit je 34, 1895 mit 31 und das Berichtsjahr mit 32 Selbstmorden, während die Selbstmorde der Frauen sich bei gleicher Berechnung auf 8 in den genannten Vorjahren und auf 9 im Berichtsjahre belaufen. Unter 1 000 Selbstmördern befinden sich durchschnittlich in jedem Jahre viermal mehr Männer als Frauen, wie aus der umstehenden Tabelle h hervorgeht; im

Digitized by Google

Berichtsjahre allerdings war der Antheil des weiblichen Geschlechtes etwas größer, so daß nur etwa $3^1/_2$ mal so viel Selbstmorde auf die Männer entfallen.

Die Selbstmorde während der Jahre 1893 bis 1896.

(Tab. h.) Jahre.	Es starben durch Selbstmord			Unter je 1 000 Selbstmördern waren		Von je 100 000 Lebenden starben als Selbstmörder		
	m.	w.	zusammen	m.	w.	m.	w.	überhaupt
	Personen			Personen		Personen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1893	5 135	1 274	6 409	801	199	34	8	21
1894	5 287	1 343	6 630	797	203	34	8	21
1895	4 896	1 278	6 174	793	207	31	8	19
1896	5 073	1 424	6 497	781	219	32	9	20

Die Häufigkeit der Selbstmorde wird von einer großen Zahl von Vorgängen beeinflußt, deren Ergründung insofern eine der schwierigsten Aufgaben der statistischen Forschung bildet, als dies meist ein tiefes Eindringen in das sittliche und seelische Leben der Menschen erfordert. Unter den nach dieser Richtung hin am sichersten zu erfassenden Erscheinungen steht das Alter in erster Linie. Die diesbezüglichen Untersuchungen in Preußen haben ergeben, daß mit zunehmendem Alter der Hang zum Selbstmorde wächst und regelmäßig nur einmal, nämlich in der Altersklasse von 25 bis 30 Jahren, die Zunahme der betreffenden Verhältnißzahl bei der Gesammtbevölkerung eine Unterbrechung erfährt; wenn sich im übrigen Abweichungen von dieser Regel hin und wieder noch in den höchsten Altersklassen zeigen, so muß dies mit auf die geringe Zahl von Fällen zurückgeführt werden, welche hierbei in Frage kommen. Es starben nämlich von 100 000 Lebenden der betreffenden Altersklasse in Preußen durch Selbstmord

Jahre alt:	1893	1894	1895	1896
10 bis 15 . . .	1,9	2,0	1,7	2,0
15 „ 20 . . .	14,5	15,2	12,6	14,0
20 „ 25 . . .	23,1	21,4	21,8	22,5
25 „ 30 . . .	19,0	21,7	20,2	19,3
30 „ 40 . . .	25,2	24,3	23,9	24,4
40 „ 50 . . .	38,9	40,7	36,3	38,7
50 „ 60 . . .	50,3	53,0	46,6	50,6
60 „ 70 . . .	57,3	61,4	55,4	53,8
70 „ 80 . . .	51,8	53,1	48,4	55,6
80 und mehr .	70,3	58,7	52,7	60,4
zusammen .	20,8	21,2	19,5	20,3.

Für jedes der beiden Geschlechter ergiebt sich im allgemeinen gleichfalls eine Steigerung der Selbstmordziffer mit zunehmendem Alter. Bei dem weiblichen tritt jedoch in der Altersklasse von 30 bis 40 Jahren eine geringere Selbstmordziffer zu Tage als bei derjenigen von 15 bis 20, 20 bis 25 Jahren sowie allen höheren Altersstufen. Von 100 000 Lebenden jeder Altersklasse endeten durch Selbstmord

	1893		1894		1895		1896	
Jahre alt:	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
10 bis 15 . . .	3,0	0,9	3,4	0,7	2,8	0,6	2,9	0,9
15 „ 20 . . .	18,7	10,3	20,5	9,9	16,3	8,9	17,9	10,2
20 „ 25 . . .	34,3	12,3	32,4	10,6	33,2	10,6	32,6	12,6
25 „ 30 . . .	30,1	8,5	34,3	9,6	31,9	9,2	30,2	8,9
30 „ 40 . . .	41,5	9,5	40,9	8,5	39,6	8,8	39,6	9,7
40 „ 50 . . .	68,1	11,7	68,6	14,4	62,3	12,5	64,3	14,5
50 „ 60 . . .	89,8	15,6	93,1	17,4	80,9	16,2	88,5	16,9
60 „ 70 . . .	103,9	17,8	109,6	20,3	96,0	20,9	93,1	20,5
70 „ 80 . . .	89,7	20,2	91,7	20,9	85,3	17,8	95,8	22,8
80 und mehr .	122,0	32,3	94,3	32,1	94,2	21,7	103,9	28,4
zusammen .	33,9	8,1	34,4	8,5	31,4	7,9	32,4	9,0.

An die amtliche Statistik wird von der Wissenschaft vor allem das Verlangen gestellt, über die Beweggründe der Selbstmorde genaue und verläßliche Angaben zu sammeln. Da es indessen überaus schwierig ist, die Veranlassung jedes einzelnen Selbstmordes genau zu ermitteln, so blieb trotz der eingehenden Sorgfalt, welche in Preußen diesem Zweige der statistischen Forschung gewidmet wird, in jedem Jahre eine Anzahl von Selbsttödtungen übrig, deren Triebfeder sich nicht ergründen ließ; 1896 war dies bei 1330 Selbstmorden, d. s. 20,5 v. H. der Gesammtzahl, der Fall. Im übrigen hat aber diese Untersuchung zu sehr beachtenswerthen Ergebnissen geführt und gezeigt, daß alljährlich in Preußen mehr als der vierte Theil der Selbstmorde unzweifelhaft durch Geisteskrankheit verursacht wird und daß auch von den anderen noch eine größere Zahl auf psychologische Ursachen, wie Lebensüberdruß, Leidenschaften, Trauer, Kummer, Reue, Scham, zurückzuführen ist. Die nachstehende Übersicht giebt für die Jahre 1893-1896 nähere Auskunft darüber. Es wurden Selbstmorde herbeigeführt

	im Jahre			
durch	1893	1894	1895	1896
Lebensüberdruß im allgemeinen . . .	542	537	467	556
körperliche Leiden	646	702	620	605
Geisteskrankheiten	1 638	1 741	1 651	1 809
Leidenschaften	206	196	206	226
Laster	500	544	495	477
Trauer	35	38	40	34
Kummer	767	868	756	704
Reue und Scham, Gewissensbisse . . .	538	542	512	527
Ärger und Streit	171	169	151	154
anderweitige Veranlassungen	73	67	66	75
unbekannte Veranlassungen	1 293	1 226	1 210	1 330
überhaupt	**6 409**	**6 630**	**6 174**	**6 497.**

Auch in Bezug auf die Veranlassung zum Selbstmorde tritt Geisteskrankheit als Selbstmordursache bei dem weiblichen Geschlechte wesentlich häufiger als bei dem männlichen auf; ebenso legen die Frauen wegen körperlicher Leiden und Leidenschaften, besonders wegen letzterer, öfter Hand an sich als die Männer. Bei den letzteren hingegen bilden Lebensüberdruß, Laster und Kummer hervorragende Beweggründe zur Selbsttödtung. Die Tabelle i giebt hierüber für die Jahre 1893, 1894, 1895 und 1896 nähere Auskunft.

Die Beweggründe zum Selbstmorde während der Jahre 1893 bis 1896.

(Tab. i.) Beweggründe.	Von je 100 Selbstmördern legten wegen nebenverzeichneter Ursachen Hand an sich							
	1893		1894		1895		1896	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Lebensüberdruß . .	8,9	6,7	8,6	6,0	8,0	6,0	8,9	7,4
2. Körperliche Leiden	10,0	10,4	10,1	12,4	9,9	10,7	8,9	10,7
3. Geisteskrankheiten .	22,6	37,4	23,1	38,8	23,1	40,7	24,4	40,2
4. Leidenschaften . . .	2,1	7,8	2,0	6,9	2,4	7,0	2,7	6,4
5. Laster	9,3	1,7	9,7	2,2	9,6	2,0	8,8	2,1
6. Trauer	0,5	0,7	0,4	1,1	0,5	1,2	0,5	0,5
7. Kummer	13,4	6,3	14,8	6,6	13,5	7,4	12,2	6,0
8. Reue und Scham .	8,5	8,1	8,4	7,4	8,6	7,2	8,4	7,1
9. Ärger und Streit .	2,7	2,4	2,4	3,0	2,2	3,2	2,5	2,0
10. Andere und unbekannte Beweggründe	22,0	8,4	20,5	15,6	22,2	14,6	22,7	17,6

Dehnen wir schließlich unsere einleitende Betrachtung noch auf die Art und Weise aus, in welcher die Ausführung des Selbstmordes erfolgt, so ist letztere im allgemeinen eine sehr mannigfaltige; dennoch sind es vornehmlich 12 Mittel, die seitens der Lebensmüden in Preußen zur Erreichung ihres Vorhabens in Anwendung kommen. Aus der folgenden Nachweisung läßt sich entnehmen, wie sich die fraglichen Verhältnisse während der Jahre 1895 und 1896 gestaltet haben. Es wurden Selbstmorde in Preußen ausgeführt

durch	1895	1896	1895	1896	1895	1896
	von Personen					
	männlichen Geschlechtes		weiblichen Geschlechtes		zusammen	
Erhängen	3 103	3 213	570	635	3 673	3 848
Erdrosseln oder Erwürgen	3	6	2	1	5	7
Ertränken	592	645	434	516	1 026	1 161
Erschießen	785	814	36	33	821	847
Erstechen	26	19	—	1	26	20
Schnitt in den Hals	63	66	18	18	81	84
Öffnen der Adern	16	20	7	7	23	27
Aufschneiden des Bauches	3	1	1	1	4	2
Einnehmen von Gift	153	127	117	119	270	246
Einathmen giftiger Gase	9	10	7	6	16	16
Überfahrenlass. durch d. Eisenbahn	85	93	12	27	97	120
Sturz aus der Höhe	54	51	68	55	122	106
andere Mittel	4	8	6	5	10	13
überhaupt	4 896	5 073	1 278	1 424	6 174	6 497.

Vier Arten: Erhängen, Ertränken, Erschießen und Vergiften sind es also, durch welche bei weitem die meisten Selbstmörder in Preußen aus dem Leben scheiden; am häufigsten gelangt das Erhängen zur Anwendung und dazu wieder bei dem männlichen Geschlechte öfter als bei dem weiblichen. Im übrigen läßt die nebenstehende Tabelle k die große Regelmäßigkeit, welche sich bei dieser scheinbar willkürlichen menschlichen Handlung alljährlich geltend macht, deutlich erkennen.

Da die Art der Selbsttödtung vornehmlich von der socialen Stellung und dem Geschlechte des Selbstmörders abhängig ist, so zeigen sich in dieser Hinsicht von Jahr zu Jahr nur geringe Veränderungen; auch das seit 1883 vervollständigte Erhebungsverfahren hat diese Wahrnehmung bestätigt. Es scheiden sonach von den männlichen Selbstmördern alljährlich fortgesetzt ungefähr zwei Drittheile durch Erhängen aus dem Leben, während dies bezüglich des weiblichen Geschlechtes mit nahezu der Hälfte der Fall ist; von dem letzteren sucht ferner in jedem Jahre etwas über ein Drittel den Tod im Wasser, während von den männlichen Selbstmördern nur etwa ein Siebentel diese Todesart wählt. In ähnlicher Gleichmäßigkeit bewegen sich die Zahlen bei dem Erschießen und Vergiften, wobei ersteres mehr von den männlichen, letzteres mehr von den weiblichen Lebensmüden zur Erreichung ihres bedauerlichen Zieles gewählt wird.

Die häufigsten Arten der Selbsttödtung seit dem Jahre 1874.

(Tab. k.) Jahre.	Von je 100 Selbstmördern tödteten sich durch							
	Erhängen		Ertränken		Erschießen		Vergiften	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1874	63,8	47,3	12,3	34,3	15,2	1,1	1,0	7,1
1875	65,1	43,7	11,8	40,0	12,6	1,0	2,6	7,9
1876	64,2	40,1	13,9	43,1	13,9	0,5	2,4	7,3
1877	64,1	43,5	14,6	42,2	13,0	1,0	2,9	7,9
1878	65,1	45,5	13,6	39,3	13,6	0,5	2,4	8,6
1879	65,4	43,8	12,9	35,2	13,2	1,3	3,2	11,6
1880	66,2	42,8	12,8	39,6	12,7	0,7	2,9	11,6
1881	64,6	45,0	14,1	40,4	12,4	0,5	3,1	8,2
1882	67,0	42,6	13,0	42,6	12,7	0,8	2,0	7,0
1883	67,0	42,2	14,6	41,9	11,5	1,0	2,4	8,2
1884	65,0	42,8	14,5	41,2	12,9	0,5	2,5	9,4
1885	64,4	44,0	14,3	38,1	12,9	1,4	2,6	9,7
1886	65,2	47,1	13,4	36,9	13,1	1,6	2,8	8,0
1887	65,1	46,4	13,9	37,4	13,2	1,2	2,6	7,4
1888	64,6	46,5	13,5	35,4	13,4	1,4	2,3	8,3
1889	63,5	44,7	12,5	37,6	15,9	1,4	2,7	9,4
1890	61,0	44,2	14,6	38,9	15,8	2,1	2,9	7,8
1891	60,8	42,9	14,6	38,6	15,9	1,4	2,3	8,8
1892	62,9	44,4	12,5	37,5	16,6	2,4	2,6	9,1
1893	64,4	41,3	13,0	37,3	15,2	1,6	2,8	10,9
1894	63,9	42,6	13,6	40,2	14,1	1,9	2,8	7,4
1895	63,4	44,6	12,1	34,0	16,0	2,8	3,1	9,2
1896	63,3	44,6	12,7	36,2	16,0	2,3	2,5	8,4

III. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Die Gesammtzahl der tödtlichen Verunglückungen im Berichtsjahre hat sich gegen das Vorjahr um 676 erhöht, indem 663 männliche und 13 weibliche Personen mehr als 1895 durch Verunglückung den Tod fanden. Vergleicht man diese Zahlen mit den entsprechenden, auf Grund besonderer Zählkarten ausgeführten Erhebungen in den Vorjahren bis 1883 rückwärts, so ergiebt sich folgendes. Es verunglückten mit tödtlichem Ausgange in Preußen

	männl.	weibl.	zusammen	von 100 000 Personen der lebenden Bevölkerung		
	Personen			männl.	weibl.	zusammen
1883	10 358	2 523	12 881	75,2	17,7	46,0
1884	10 125	2 384	12 509	72,8	16,6	44,2
1885	10 633	2 441	13 074	75,5	16,9	45,7
1886	10 604	2 527	13 131	76,2	17,5	46,3
1887	10 375	2 580	12 955	73,7	17,7	45,2
1888	9 728	2 636	12 364	68,2	17,9	42,5
1889	9 615	2 585	12 200	66,4	17,2	41,3
1890	9 401	2 477	11 878	64,0	16,2	39,7
1891	9 085	2 341	11 426	61,7	15,3	38,1
1892	9 524	2 369	11 893	63,7	15,3	39,1
1893	9 386	2 487	11 873	62,0	15,9	38,5
1894	9 579	2 551	12 130	62,4	16,1	38,8
1895	9 755	2 515	12 270	62,6	15,6	38,7
1896	10 418	2 528	12 946	66,5	15,6	40,3.

Die Anzahl der tödtlich Verunglückten und der Erwerbsthätigen darunter in den einzelnen Provinzen des preußischen Staates bildet in der Tabelle l auf Seite XIV Gegenstand der Darstellung; hierbei wurden die Zahlen für 1896 nicht allein den nach demselben Grundsatze seit dem Jahre 1889 erhobenen, sondern auch denen bis 1869 rückwärts gegenübergestellt, um damit die Unterschiede vor Augen zu führen, welche zunächst auf Grund

(Fortsetzung des Textes auf Seite XV.)

Die tödlichen Verunglückungen im Staate und in den Provinzen während der Jahre 1869 bis 1896.

(Tab. 1.)

Jahre.	Staat¹) m.	Staat¹) w.	Ost- und Westpreußen m.	w.	Brandenburg mit Berlin m.	w.	Pommern m.	w.	Posen m.	w.	Schlesien m.	w.	Sachsen m.	w.	Schleswig-Holstein m.	w.	Hannover m.	w.	Westfalen m.	w.	Hessen-Nassau m.	w.	Rheinland m.	w.	Hohenzollern m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
1. Verunglückte überhaupt:																										
1869	5 326	1 060	859	194	485	114	281	50	329	110	773	189	419	74	216	35	445	75	469	64	233	35	890	125	16	3
1870	5 223	1 045	717	162	495	98	261	55	337	109	680	185	387	82	223	30	480	105	524	73	253	41	892	110	8	4
1871	5 566	1 158	759	212	490	122	244	49	321	127	806	170	417	64	258	33	490	108	595	77	293	54	806	135	16	4
1872	5 815	1 103	722	161	588	96	296	83	291	124	857	194	420	60	250	17	481	78	546	55	343	63	844	132	24	1
1873	5 999	1 085	723	152	600	100	299	53	318	117	898	191	411	64	191	18	564	91	674	85	332	55	878	126	20	3
1874	6 182	1 135	774	167	614	113	258	42	348	123	948	192	412	76	213	39	545	77	749	88	348	52	887	148	9	5
1875	6 586	1 286	867	221	691	151	252	45	416	133	1 027	219	417	70	267	54	587	97	725	78	319	47	937	167	17	4
1876	6 706	1 269	913	213	620	132	317	57	450	140	1 000	219	402	81	263	38	534	92	679	82	356	82	992	132	15	1
1877	6 388	1 330	877	242	600	160	345	63	385	124	897	215	422	65	272	48	511	117	679	87	310	56	951	167	14	2
1878	6 218	1 362	862	228	594	150	318	55	399	113	874	215	379	115	286	78	542	78	588	86	315	51	962	174	9	2
1879	6 270	1 392	719	202	612	169	322	80	425	128	960	261	471	91	288	65	582	109	579	88	294	66	953	119	20	3
1880	6 520	1 435	912	217	617	154	288	70	384	162	928	260	402	82	294	50	554	104	723	96	315	76	928	154	14	1
1881	6 683	1 495	965	237	649	180	288	52	412	123	992	245	434	103	270	52	566	114	714	90	292	54	966	159	17	2
1882	6 812	1 348	1 036	234	680	170	331	57	424	106	969	224	475	91	286	60	440	119	708	91	321	64	913	155	15	3
1883	10 358	2 526	1 577	427	1 063	337	560	125	674	241	1 706	467	824	185	395	81	728	158	997	158	462	86	1 340	253	15	5
1884	10 125	2 384	1 619	417	1 025	252	496	114	665	193	1 576	454	780	172	386	76	773	180	946	168	452	108	1 350	267	29	2
1885	10 655	2 441	1 680	450	1 100	282	548	120	664	225	1 652	428	845	188	413	90	758	166	874	148	388	91	1 618	245	22	3
1886	10 604	2 527	1 515	390	1 213	310	566	135	659	223	1 751	452	773	186	387	88	759	170	1 059	157	497	110	1 585	274	16	4
1887	10 375	2 580	1 522	374	1 189	335	588	131	682	202	1 637	511	769	205	368	94	758	175	924	140	460	124	1 376	291	17	3
1888	9 728	2 636	1 408	442	1 099	327	501	126	571	276	1 462	465	685	197	388	106	718	173	879	203	422	161	1 451	298	17	6
1889	9 615	2 585	1 325	405	1 070	290	544	136	612	215	1 450	452	770	200	406	88	717	194	946	179	417	128	1 468	286	28	3
1890	9 401	2 477	1 258	381	1 060	318	498	111	516	175	1 468	478	730	193	384	102	688	165	975	154	375	104	1 425	285	16	2
1891	9 085	2 341	1 158	377	930	270	411	105	482	179	1 422	419	690	191	421	89	671	140	1 085	176	368	91	1 462	291	16	4
1892	9 524	2 369	1 146	311	1 162	334	487	145	477	166	1 512	460	751	196	465	95	735	167	991	185	434	91	1 418	291	18	8
1893	9 386	2 487	1 200	357	1 055	280	501	119	485	196	1 356	486	661	181	406	92	696	189	1 075	185	409	90	1 481	342	24	4
1894	9 573	2 551	1 237	324	1 068	300	526	127	502	167	1 411	471	725	210	458	92	849	206	1 068	205	367	113	1 484	305	24	5
1895	9 755	2 515	1 217	325	1 056	284	473	134	504	197	1 540	477	711	178	467	107	720	166	1 089	177	423	112	1 539	351	16	7
1896	10 418	2 528	1 505	379	1 076	295	491	112	620	209	1 675	448	726	208	393	101	800	190	1 119	182	404	105	1 585	287	24	1
2. Darunter Erwerbsthätige:																										
1869	4 245	524	645	98	379	67	216	30	223	41	615	96	335	48	172	21	367	39	369	27	195	17	680	48	14	—
1870	4 146	562	520	89	390	51	193	32	225	45	564	109	304	41	178	16	405	57	437	35	220	23	696	59	7	2
1871	4 475	605	552	101	384	75	186	34	231	58	645	109	327	40	192	22	411	56	526	30	247	31	794	57	14	3
1872	4 670	564	530	75	412	56	230	43	208	66	673	97	342	29	181	25	394	38	544	29	284	37	800	57	19	1
1873	4 915	568	508	78	487	64	243	36	216	41	752	103	367	40	143	30	482	54	617	43	276	27	824	67	12	1
1874	5 137	624	579	84	508	71	189	30	248	70	805	108	345	47	154	20	461	51	684	45	303	29	853	66	8	2
1875	5 378	708	603	117	546	88	203	24	292	72	853	137	318	49	227	22	451	55	650	28	265	29	843	82	15	2
1876	5 478	663	689	99	509	70	237	30	321	74	843	133	317	44	196	20	445	49	601	31	289	41	861	72	11	1
1877	5 214	729	658	144	478	88	298	38	253	67	729	122	336	29	220	21	431	72	591	35	264	33	798	77	13	1
1878	4 976	710	653	119	489	75	253	30	232	62	718	119	296	40	213	40	437	56	524	39	274	30	801	76	5	1
1879	5 029	744	556	102	472	98	257	59	323	69	787	131	370	34	177	30	416	62	483	46	240	32	791	66	17	2
1880	5 228	780	698	127	468	73	231	44	294	79	747	161	376	42	217	25	438	55	635	52	256	44	743	77	13	1
1881	5 376	773	691	131	515	100	231	29	368	68	796	135	399	57	215	24	450	63	609	47	241	33	778	84	14	2
1882	5 418	705	781	132	509	81	267	34	302	54	786	125	405	48	232	31	342	50	701	39	267	35	771	64	13	3
1883	8 057	1 343	1 139	221	784	170	427	61	487	110	1 352	277	646	86	303	42	701	81	860	77	352	47	1 090	127	13	1
1884	7 971	1 222	1 226	210	767	141	382	55	465	114	1 245	235	623	96	294	35	618	95	805	72	355	55	1 072	112	23	2
1885	8 358	1 264	1 267	234	841	157	413	64	492	125	1 298	245	657	97	317	47	600	75	755	59	308	49	1 327	109	21	3
1886	8 444	1 386	1 161	250	928	171	445	100	505	125	1 423	278	636	102	292	41	586	87	895	67	340	49	1 134	113	9	2
1887	8 219	1 410	1 161	211	841	186	456	76	506	114	1 342	243	614	147	279	55	600	100	787	64	360	62	1 116	131	13	2
1888	7 516	1 370	1 020	221	819	159	368	68	401	156	1 137	248	526	103	304	62	577	103	759	79	334	48	1 148	121	14	2
1889	7 211	1 370	915	196	770	162	369	71	437	106	1 079	246	581	111	282	49	541	112	773	95	328	78	1 112	142	24	2
1890	7 245	1 243	919	176	809	181	366	60	355	98	1 121	238	565	93	278	53	542	93	830	78	308	57	1 137	115	15	1
1891	6 973	1 134	782	165	698	154	306	49	356	102	1 099	221	514	93	329	44	506	66	919	77	270	44	1 182	117	12	2
1892	7 381	1 284	836	143	838	185	357	84	339	90	1 168	236	569	114	317	52	590	100	857	99	322	45	1 172	130	15	6
1893	7 316	1 300	885	175	795	169	400	69	324	138	1 056	247	488	92	362	51	551	98	915	91	320	75	1 211	180	18	2
1894	7 384	1 306	879	151	801	133	384	71	379	77	1 079	274	561	115	363	49	628	124	864	85	296	59	1 129	160	21	5
1895	7 441	1 246	885	152	757	139	353	58	335	106	1 198	251	527	81	356	55	562	87	901	84	339	55	1 216	175	12	3
1896	8 048	1 246	1 084	180	815	156	379	56	449	113	1 310	242	536	94	287	44	630	107	947	71	321	50	1 272	132	18	1

¹) Für 1869 bis 1872 umfassen die Staatssummen auch die außerhalb des preußischen Gebietes vorgekommenen Verunglückungen von Personen der Armee und Marine. Die Militärpersonen sind für 1873 und für 1875 bis 1889 nur in den Staatssummen, für 1890 bis 1896 jedoch auch in den Provinzsummen enthalten.

Digitized by Google

der verbesserten Erhebungsmethode im Jahre 1883 und dann infolge des vereinfachten Verfahrens von 1889 eingetreten sind. Man erkennt ohne weiteres, daß die Zahlen für 1889 von denjenigen des Vorjahres keine besonders auffälligen Abweichungen zeigen, während die Unterschiede zwischen den beiden Jahren 1882 und 1883 um so größer sind.

Unter den verschiedenen Arten, auf welche die tödtlich verunglückten Personen in Preußen vom Schicksal ereilt werden, kommt das Ertrinken verhältnißmäßig bei weitem am häufigsten vor; denn ungefähr ein Viertel aller tödtlichen Unfälle wird alljährlich hierdurch herbeigeführt. An zweiter Stelle stehen die durch Sturz aus der Höhe, an dritter die durch Überfahren verursachten Fälle, wie die nachstehende Übersicht des näheren darthut. Es verunglückten 1896 in Preußen tödtlich

durch	Personen			von 100 Personen der tödtlich Verunglückten		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ertrinken	2 790	578	3 368	27	23	26
Sturz vom Baume, Gerüste u. s. w.	1 906	438	2 344	18	17	18
Überfahren	1 483	222	1 705	14	9	13
Maschinenverletzung	205	41	246	2	2	2
Verbrennen und Verbrühen	595	504	1 099	6	20	8
Ersticken	478	154	632	5	6	5
Verschütten und Erschlagen	916	57	973	9	2	8
Vergiftung	95	41	136	1	1	1
Schlag und Biß	255	22	277	2	1	2
Stoß und Anprall	84	1	85	1	—	1
Schußverletzungen	109	17	126	1	1	1
Erfrieren	188	27	215	2	1	2
Blitzschlag	108	53	161	1	2	1
sonstige Ereignisse	1 206	373	1 579	11	15	12
überhaupt	**10 418**	**2 528**	**12 946**	**100**	**100**	**100.**

Über den Einfluß des Alters und Geschlechtes auf die Zahl der tödtlichen Verunglückungen möge endlich noch die nachfolgende Übersicht Aufschluß geben. Es verunglückten 1896 tödtlich

	Personen		
	männl.	weibl.	zusammen
im Alter bis zu 5 Jahren	1 372	891	2 263
„ „ über 5 bis 15 Jahren	1 088	389	1 477
„ „ „ 15 „ 60 „	6 687	842	7 529
„ „ „ 60 Jahren	1 148	384	1 532
unbekannten Alters	123	22	145
überhaupt	**10 418**	**2 528**	**12 946.**

Während also unter den männlichen tödtlich verunglückten Personen die Knaben im Alter bis zu 5 Jahren nur mit 13,2 v. H. vertreten waren, machten die Mädchen derselben Altersklasse 35,2 v. H. aller tödtlich verunglückten weiblichen Personen aus; in der Altersklasse über 5 bis 15 Jahren war die betreffende Verhältnißzahl bei den Mädchen erheblich, nämlich auf 15,4, zurückgegangen; bei den Knaben betrug sie 10,4. Von den 15 bis 60 Jahre alten Personen verunglückten dann aber verhältnißmäßig weit mehr Männer als Frauen, von ersteren nämlich 64,2 v. H. aller tödtlich verunglückten Männer, von letzteren nur 33,3 v. H. aller bezüglichen Frauen. Im Greisenalter hielten sich die betreffenden Verhältnißzahlen für beide Geschlechter auf fast gleicher Höhe wie in der Altersklasse von 5 bis 15 Jahren, sie betrugen 11,0 bei männlichen und 15,2 bei weiblichen Personen.

Von allgemeinem Interesse dürfte noch die Mittheilung sein, daß nach den „Amtlichen Nachrichten des Reichs-Versicherungsamtes“ die Unfälle mit tödtlichem Ausgange von Personen, welche versicherungs- bezw. entschädigungspflichtig waren, im Deutschen Reiche im Jahre 1896 im Verhältniß sich nicht erheblich gegen früher vermehrt haben. Wie aus der Tabelle m auf Seite XVI hervorgeht, ist die Gesammtzahl der Versicherten von 3725313 im Jahre 1886 auf 17605190 im Jahre 1896 gestiegen. Zieht man die gewerblichen und die landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaften und die durch die Ausführungsbehörden Versicherten gesondert in Betracht, so entfällt die absolut größte Anzahl und die größte Zunahme der Versicherten innerhalb des bezeichneten Zeitraumes auf die landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaften[1]).

Die Zahl der Verletzten, für welche eine Entschädigungsberechtigung festgestellt wurde, weist bei allen drei Gruppen von Versicherungsverbänden eine Zunahme auf. Dies beruht zum Theile in einer häufigeren Meldung der Unfälle seitens der Arbeitgeber und der Arbeiter; zum Theile handelt es sich aber um eine thatsächliche Vermehrung der Unfälle infolge einer angespannteren Thätigkeit der Industrie, welche die Einstellung auch ungeübter Arbeiter, die natürlich leichter verunglücken, erforderte. Von Bedeutung ist ferner die immer umfangreichere Einführung von Maschinen, selbst auf dem platten Lande, zu deren Bedienung häufig nur darin unerfahrene Arbeiter zu Gebote stehen. Indessen ist durch die gesteigerte Fürsorge für möglichste Verhütung von Unfällen, welche die außerordentlichen Fortschritte der Technik sich zu Nutzen zu machen verstand, doch so viel erreicht worden, daß nur die leichteren, mit vorübergehender Erwerbsunfähigkeit einhergehenden Unfälle zugenommen haben, während die schwereren, von dauernder Erwerbsunfähigkeit gefolgten sich verminderten. Die Verletzungen hatten zur Folge bei je 1000 Versicherten der

	dauernde Erwerbsunfähigkeit		vorübergehende Erwerbsunfähigkeit
gewerblichen Berufsgenossenschaften	völlige	theilweise	
im Jahre 1886	0,48	1,06	0,56
„ „ 1888	0,21	1,07	0,41
„ „ 1890	0,20	1,66	0,74
„ „ 1892	0,15	1,69	0,88
„ „ 1894	0,10	2,14	1,20
„ „ 1896	0,09	2,52	1,84,
landwirthschaftlichen Berufsgenossenschaften			
im Jahre 1888	0,01	0,03	0,04
„ „ 1890	0,05	0,67	0,60
„ „ 1892	0,06	0,90	0,77
„ „ 1894	0,04	1,40	1,02
„ „ 1896	0,06	1,99	1,58,
staatlichen, Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden			
im Jahre 1886	0,91	0,72	0,44
„ „ 1888	0,61	1,29	0,55
„ „ 1890	0,62	1,82	0,80
„ „ 1892	0,54	2,33	0,95
„ „ 1894	0,51	2,65	1,15
„ „ 1896	0,45	2,78	1,63.

Für die tödtlichen Verletzungen läßt sich allerdings keine wesentliche Veränderung erkennen; es war und ist vielleicht

[1]) Bei diesen erwies sich übrigens eine nur einigermaßen zutreffende Ermittelung der Anzahl der Versicherten als undurchführbar; das Reichs-Versicherungsamt mußte sich daher damit begnügen, seinen Berechnungen für die Jahre 1888 bis 1890 die Zahlen der Berufszählung von 1882, für die Jahre 1891 bis 1895 die der allgemeinen Volkszählung von 1890 und für 1896 die der Berufszählung von 1895 zu Grunde zu legen.

überhaupt nicht möglich, die vorhandenen Gefahren z. B. beim Bergwerksbetriebe, beim Baugewerbe u. s. w. ganz zu beseitigen. Daß die gewerbliche Thätigkeit im allgemeinen eine größere Gefährdung des Lebens mit sich bringt als die Landwirthschaft, liegt auf der Hand. Unter den Ausführungsbehörden ist die Eisenbahnverwaltung diejenige, welche am meisten Todesfälle aufzuweisen hat; von den 586 tödtlichen Unfällen dieser Gruppe von Versicherungsverbänden betrafen im Jahre 1896 432 = 73,6 v. H. die Angestellten der genannten Verwaltung, während die Zahl ihrer Versicherten nur 41 v. H. aller durch die Ausführungsbehörden Versicherten betrug. Überhaupt kamen im Jahre 1896 bei der Eisenbahnverwaltung 7,32 Verletzte auf 1000 Versicherte, bei der Gesammtheit der Ausführungsbehörden nur 5,38; tödtlich Verletzte waren bei ersterer 1,12, bei letzterer nur 0,86 auf 1000 Versicherte.

Zahl der durchschnittlich versicherten Personen und Zahl der gemeldeten und entschädigten Verunglückten unter Hervorhebung der tödtlich Verletzten im Deutschen Reiche von 1886 bis 1896.

(Tab. m.)

Bezeichnung der Versicherungsverbände.	Jahre	Zahl der Versicherten	Zahl der Verunglückten		Auf 1000 Versicherte kommen Verunglückte		Zahl der tödtlich Verletzten [2]	Auf 1000 Versicherte kommen tödtlich Verletzte [2]
			gemeldet	entschädigt	gemeldet	entschädigt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Sämmtliche Verbände [1]	1886	3 725 313	89 619	10 540	24,06	2,83	2 716	0,73
	1887	4 121 537	115 475	17 102	28,02	4,15	3 270	0,79
	1888	10 343 678	137 447	21 057	13,29	2,04	3 645	0,35
	1889	13 374 566	173 785	31 019	12,99	2,32	5 185	0,39
	1890	13 619 750	198 706	41 420	14,59	3,04	5 958	0,44
	1891	18 015 286	223 057	50 507	12,38	2,80	6 346	0,35
	1892	18 014 280	234 726	51 827	13,03	3,04	5 811	0,32
	1893	18 118 850	262 339	61 874	14,48	3,41	6 245	0,34
	1894	18 191 747	280 842	68 677	15,44	3,78	6 250	0,34
	1895	18 389 468	307 833	74 467	16,74	4,05	6 335	0,35
Überhaupt	1886-1895	**135 914 475**	**2 023 829**	**431 490**	**14,89**	**3,17**	**51 761**	**0,38**
	1896	**17 605 100**	**349 388**	**85 272**	**19,85**	**4,84**	**6 989**	**0,40**
Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1886	3 473 435	82 596	9 723	23,78	2,80	2 422	0,70
	1887	3 861 560	105 897	15 970	27,42	4,14	2 956	0,77
	1888	4 320 663	121 164	18 809	28,04	4,35	2 943	0,68
	1889	4 742 548	139 549	22 340	29,42	4,71	3 382	0,71
	1890	4 926 672	149 188	26 403	30,28	5,36	3 597	0,73
	1891	5 093 112	161 674	28 289	31,74	5,55	3 631	0,71
	1892	5 078 132	165 003	28 619	32,49	5,64	3 282	0,65
	1893	5 168 973	182 120	31 171	35,23	6,03	3 589	0,69
	1894	5 243 965	190 744	32 797	36,37	6,25	3 438	0,65
	1895	5 409 218	205 019	33 728	37,90	6,24	3 644	0,67
Zusammen	1886-1895	**47 318 378**	**1 502 954**	**247 849**	**31,76**	**5,24**	**32 887**	**0,70**
	1896	5 734 680	233 319	38 538	40,69	6,72	4 040	0,70
Landwirthschaftliche Berufsgenossenschaften	1888	5 576 765	5 102	808	0,92	0,14	354	0,06
	1889	8 088 698	19 542	6 631	2,42	0,82	1 368	0,17
	1890	8 088 698	32 186	12 573	3,98	1,55	1 877	0,23
	1891	[3] 12 289 415	42 296	19 359	3,44	1,58	2 153	0,18
	1892	[3] 12 289 415	50 136	23 231	4,08	1,89	2 026	0,16
	1893	[3] 12 289 415	59 006	27 535	4,80	2,24	2 142	0,18
	1894	[3] 12 289 415	68 751	32 491	5,59	2,64	2 261	0,18
	1895	[3] 12 289 415	80 598	37 383	6,56	3,04	2 213	0,18
Zusammen	1888-1895	**83 201 236**	**357 617**	**160 029**	**4,30**	**1,92**	**14 394**	**0,17**
	1896	11 189 071	91 099	42 934	8,14	3,84	2 363	0,21
Staatliche, Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	1886	251 878	7 023	817	27,88	3,24	294	1,17
	1887	259 977	9 578	1 132	36,84	4,35	314	1,21
	1888	446 250	11 181	1 440	25,06	3,23	348	0,78
	1889	543 320	14 694	2 048	27,04	3,77	435	0,80
	1890	604 380	17 332	2 444	28,68	4,04	484	0,80
	1891	632 459	19 087	2 859	30,18	4,52	559	0,88
	1892	646 733	19 587	2 977	30,29	4,60	503	0,78
	1893	660 462	21 213	3 150	32,12	4,77	514	0,78
	1894	658 367	21 347	3 389	32,42	5,15	551	0,84
	1895	690 835	22 216	3 356	32,16	4,86	478	0,69
Zusammen	1886-1895	**5 394 661**	**163 258**	**23 612**	**30,26**	**4,38**	**4 480**	**0,83**
	1896	681 439	24 970	3 800	36,64	5,58	586	0,86

[1] ohne die Versicherungsanstalten der Bauberufsgenossenschaften und der Tiefbauberufsgenossenschaft. — [2] für welche Entschädigungen festgestellt sind. — [3] Vergl. die Anmerkung auf Seite XV.

A.

Die Sterblichkeit

nach

Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen

während des Jahres 1896.

Berichtigungen siehe am Schlusse der Tabellen.

A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

I. Im ganzen Staate*).

(Tab. 1.)

Todesursachen.	Zahl der am 1. Januar 1896 in den Stadt- und Land-															
	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	487782	478518	[illegible]	[illegible]	427187	[illegible]	[illegible]	795345	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Angeborene Lebensschwäche	24 376	19 418	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie d. Kinder (Abzehr.)	4 691	4 025	1 580	1 514	457	447	250	319	258	345	128	218	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	¹) 1	—	[illegible]	—	[illegible]
4. Altersschwäche ²)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
6. Scharlach	466	376	576	534	541	529	817	840	847	793	161	178	52	59	25	32
7. Masern und Rötheln	1 844	1 577	1 703	[illegible]	701	[illegible]	[illegible]	542	357	[illegible]	44	46	5	8	1	9
8. Diphtherie und Kroup	2 622	2 114	2 709	[illegible]	[illegible]	1 810	[illegible]	2 466	2 181	2 306	372	422	69	88	27	34
9. Keuchhusten	4 824	4 834	1 345	1 724	463	586	288	386	94	167	7	13	1	3	3	2
10. Typhus	63	42	49	35	[illegible]	43	[illegible]	[illegible]	167	[illegible]	157	213	[illegible]	278	[illegible]	[illegible]
10a. Flecktyphus	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	136	119	74	53	24	26	29	27	53	40	13	22	4	3	2	6
12. Einheimisch. Brechdurchfall	[illegible]	7 542	739	[illegible]	194	121	91	71	43	55	20	8	7	3	1	2
13. Diarrhöe der Kinder	8 718	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	204	217	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—	—
14. Akut. Gelenkrheumatismus	12	7	—	2	4	2	12	5	44	42	[illegible]	41	64	[illegible]	[illegible]	[illegible]
15. Skropheln u. engl. Krankheit	[illegible]	[illegible]	[illegible]	475	[illegible]	197	[illegible]	[illegible]	124	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—	—
16. Tuberkulose	1 247	1 006	756	715	388	418	446	476	710	954	796	1 433	2 495	2 739	3 696	3 106
17. Krebs	20	24	18	11	11	11	21	17	23	24	25	25	24	40	64	59
18. Wassersucht	138	96	55	58	77	61	88	76	117	106	81	97	91	104	60	80
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2 162	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	121	[illegible]	177	179	134	106	189	179	181	208
20. Luftröhrenent. u. Lungenkat.	3 467	2 843	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	277	[illegible]	[illegible]	[illegible]	43	69	94	85	93	97
21. Lungen- u. Brustfellentzünd.	[illegible]	4 877	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	314	332	446	335	540	401
22. Andere Lungenkrankheiten	514	371	[illegible]	218	[illegible]	[illegible]	68	80	105	137	83	111	127	162	214	194
23. Herzkrankheiten	184	[illegible]	55	51	[illegible]	30	58	70	173	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
24. Gehirnkrankheiten	1 695	[illegible]	1 020	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1 126	[illegible]	487	[illegible]	351	[illegible]	257	182
25. Nierenkrankheiten	159	127	124	99	107	90	201	167	281	[illegible]	115	103	111	[illegible]	153	[illegible]
26. Krämpfe	[illegible]	34 201	[illegible]	4 654	1 051	[illegible]	[illegible]	[illegible]	325	357	122	104	103	[illegible]	92	[illegible]
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	³) 2	—	48	15	[illegible]	161	[illegible]	[illegible]
28. Mord und Todtschlag	[illegible]	[illegible]	5	2	2	3	2	4	11	7	7	3	[illegible]	12	[illegible]	11
29. Verunglückungen ³)	152	127	[illegible]	[illegible]	[illegible]	232	431	[illegible]	[illegible]	[illegible]	507	121	[illegible]	[illegible]	[illegible]	112
30. Andere u. unbekannte T.-U.	8 748	7 140	1 448	[illegible]	661	[illegible]	[illegible]	635	818	[illegible]	[illegible]	507	[illegible]	[illegible]	762	[illegible]
Darunter: Syphilis	[illegible]	146	4	7	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	3	2
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	5	—
Summe der Gestorbenen	125 350	101 492	24 338	23 131	9 981	9 459	9 851	9 598	9 731	9 965	4 644	5 072	6 740	5 893	7 941	6 049

*) Zahl der 1896 in den Stadt- und Landgemeinden Lebendgeborenen: 607 461 m., 577 823 w.; der Todtgeborenen: 23 048 m., 17 775 w. — ¹) Im Alter von 8 Jahren (Kreis [illegible]) und 1 Knabe im Alter von 9 Jahren (Kreis [illegible]). — ³) darunter [illegible] 1 Mädchen im Alter von 11 Jahren [illegible] von 48 Jahren (Kreis Danziger Niederung).

Noch: I. Im ganzen Staate.

1. Die Sterblichkeit, für jede Todesursache berechnet auf

(Tab. 2.)

Todesursachen.	Von je 10000 am 1. Januar 1896 in den Stadt- und															
	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	starben an nebenverzeichneten Todesursachen															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Angeborene Lebensschwäche	499,73	405,96	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	96,17	[illegible]	[illegible]	35,14	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,01	—	0,38	—	4,16
4. Altersschwäche (d. über 60 Jahre alt. Pers.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	0,04	—	—	—	—	—	—	—	0,01	0,01	—	—	—	—	—
6. Scharlach	[illegible]	[illegible]	13,24	12,39	[illegible]	[illegible]	10,21	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,27	[illegible]	[illegible]
7. Masern und Rötheln	37,80	32,97	39,15	39,30	16,48	15,32	6,27	6,81	1,93	2,19	0,26	0,28	0,03	0,05	0,01	0,06
8. Diphtherie und Kroup	53,75	44,20	62,27	53,11	46,42	42,75	32,58	31,01	11,79	12,36	2,33	2,56	0,44	0,56	0,20	0,24
9. Keuchhusten	98,90	101,06	30,92	40,01	10,84	13,84	3,60	4,85	0,51	0,91	0,04	0,08	0,01	0,02	0,02	0,01
10. Typhus	1,29	0,88	1,13	0,81	0,91	1,02	1,06	1,14	0,90	1,04	1,12	1,29	1,76	1,76	1,77	[illegible]
10a. Flecktyphus	[illegible]	[illegible]	—	—	—	—	—	—	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2,79	2,49	1,70	1,23	0,56	0,61	0,34	0,34	0,29	0,21	0,08	0,13	0,03	0,02	0,01	0,04
12. Einheimischer Brechdurchfall	175,61	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2,11	[illegible]	1,14	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,12	[illegible]	0,04	[illegible]	[illegible]	[illegible]
13. Diarrhöe der Kinder	178,73	142,08	20,49	19,29	6,58	4,82	2,71	2,41	1,16	1,20	0,91	0,82	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	0,25	0,15	—	0,05	0,09	0,05	0,13	0,06	0,21	0,23	0,26	0,25	0,40	0,22	0,25	0,16
15. Skropheln und englische Krankheit	14,27	11,04	11,93	11,02	4,56	4,65	1,64	1,92	0,66	0,61	0,36	0,41	—	—	—	—
16. Tuberkulose	25,56	21,03	17,38	16,60	9,08	9,47	5,58	5,98	3,84	5,20	4,77	8,70	15,74	17,34	26,81	22,17
17. Krebs	0,41	[illegible]	0,41	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,21	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,15	[illegible]	[illegible]	[illegible]
18. Wassersucht	2,83	2,01	1,26	1,34	1,80	1,44	1,10	0,96	0,63	0,57	0,48	0,59	0,57	0,66	0,45	0,57
19. Apoplexie (Schlagfluß)	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
20. Luftröhrenentzünd. u. Lungenkatarrh	71,08	59,44	30,00	29,99	8,55	9,00	3,48	3,21	0,90	1,03	0,26	0,42	0,59	0,54	0,69	0,69
21. Lungen- und Brustfellentzündung	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	12,11	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Andere Lungenkrankheiten	10,54	7,74	5,06	5,06	2,34	2,20	0,85	1,01	0,57	0,75	0,50	0,67	0,80	1,03	1,39	1,39
23. Herzkrankheiten	3,77	3,62	1,26	1,18	0,68	0,71	0,72	0,88	0,94	0,98	1,01	1,48	1,51	1,49	1,40	1,74
24. Gehirnkrankheiten	34,75	27,97	23,43	20,50	16,29	13,89	10,37	10,11	6,05	5,81	2,98	2,64	2,22	1,67	1,91	1,30
25. Nierenkrankheiten	3,26	2,65	2,85	2,30	2,51	2,12	2,51	2,10	1,52	1,23	0,69	0,63	0,70	0,49	1,14	0,85
26. Krämpfe	897,25	715,03	114,14	108,02	24,60	22,76	7,42	7,53	1,76	1,95	0,73	0,62	0,65	0,69	0,68	0,94
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,01	—	0,29	0,09	1,79	1,02	3,26	1,25
28. Mord und Todtschlag	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
29. Verunglückungen	3,12	2,65	7,70	5,29	8,83	5,45	5,39	3,01	3,04	1,41	3,04	0,73	5,51	0,84	6,54	0,80
30. Andere, nicht angegeb. u. unbek. T.-U.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Summe der Gestorbenen	2 569,[illegible]	2 121,[illegible]	559,[illegible]	536,[illegible]	233,[illegible]	223,[illegible]	123,11	120,[illegible]	52,[illegible]	54,[illegible]	27,[illegible]	30,[illegible]	42,[illegible]	37,[illegible]	59,[illegible]	49,[illegible]

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

a) Absolute Zahlen.

gemeinden Lebenden, geboren in den Jahren																Summe der Lebenden		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1296803	1243634	2058448	2127173	1545294	1643991	1152880	1298788	706837	845440	356990	412387	56 810	77 338	659	1 052	15 665 334	16 228 846	
Laufe des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen		
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24 376	19 418	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 394	6 868	2.
—	892	—	1 910	—	553	—	[3]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 031	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	4 269	6 402	16 696	21 306	9 648	12 488	8	16	30 621	40 212	4.
—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	5	5.
13	17	12	14	4	3	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3 515	3 377	6.
1	6	3	16	1	1	—	2	—	2	1	2	—	—	—	—	5 166	4 950	7.
15	16	24	38	9	13	8	11	10	4	—	7	1	—	—	—	12 637	11 614	8.
1	2	6	3	3	5	10	14	18	20	12	9	—	3	—	—	7 075	7 771	9.
160	189	323	288	171	204	180	164	128	132	53	51	6	3	—	—	2 128	2 187	10.
—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	10a.
4	2	11	6	11	12	11	21	10	20	7	13	1	2	—	—	390	372	11.
5	1	18	10	24	10	40	23	36	25	17	24	3	2	—	—	9 717	8 598	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 476	8 378	13.
28	23	70	62	97	88	156	153	165	192	66	81	7	5	—	1	819	764	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 722	1 535	15.
3 215	3 148	6 398	5 768	6 357	4 276	5 873	3 887	4 342	3 351	1 259	1 122	80	102	2	2	37 870	32 503	16.
69	114	350	612	1 144	1 699	2 400	2 684	2 584	2 676	1 216	1 338	131	209	—	—	8 100	9 543	17.
61	122	208	408	441	783	974	1 606	1 388	2 406	1 029	1 759	123	250	—	—	4 933	8 009	18.
239	254	949	733	1 755	1 096	2 876	2 270	3 888	3 595	3 480	3 161	651	742	14	6	17 180	14 666	19.
92	88	259	219	464	286	742	582	1 190	1 201	899	1 129	162	277	—	—	9 618	8 993	20.
306	433	1 707	1 136	2 459	1 337	3 210	2 201	3 512	3 294	2 129	2 007	312	306	1	2	27 660	28 103	21.
171	189	539	413	821	557	1 489	993	1 980	1 537	1 101	920	139	146	—	1	7 671	6 122	22.
175	211	482	583	764	832	1 112	1 148	1 192	1 516	712	1 069	72	138	—	—	5 605	6 665	23.
181	157	473	301	556	295	505	297	424	303	218	209	29	29	1	1	8 849	7 144	24.
146	135	411	352	618	427	799	503	931	554	780	298	127	42	1	—	5 064	3 322	25.
95	113	161	196	161	143	141	130	129	126	60	73	5	13	—	1	51 770	41 918	26.
364	109	816	207	994	239	1 021	220	658	171	323	94	59	22	66	6	5 073	1 424	27.
43	5	74	15	46	12	34	12	10	11	6	4	3	—	1	1	429	158	28.
723	81	1 510	124	1 350	154	1 038	171	737	170	335	142	57	57	122	21	9 989	2 370	29.
716	988	2 174	2 472	3 253	2 757	4 548	4 386	4 728	4 437	2 860	2 929	526	679	93	47	33 309	31 366	30.
4	3	9	7	2	6	5	6	—	2	1	—	—	—	—	—	209	182	
20	2	119	13	173	14	95	16	45	8	12	3	1	1	—	1	473	58	
6 925	**7 296**	**16 981**	**15 887**	**21 485**	**15 779**	**27 168**	**21 477**	**32 329**	**32 205**	**33 250**	**37 089**	**12 142**	**15 518**	**309**	**105**	**349 165**	**317 512**	

...lter von 14 Jahren (Kreis Kempen i. Rheinl.) — [3]) im Alter von 51 Jahren (Kreis Braunsberg). — [3]) der über 60 Jahre alten Personen. — [4]) 1 Knabe (Kreis Allenstein), 1 w. Person im Alter von 19 Jahren (Kreis Bütow), 1 m. Person im Alter von 34 Jahren (Kreis Angerburg) und 1 m. Person im Alter

b) Relativzahlen.

...je 10 000 Lebende in jeder Altersklasse während des Jahres 1896.

Landgemeinden Lebenden, geboren in den Jahren														Summe der Gestorbenen					Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 und früher		aller Altersklassen		nach Ausschluß der Kinder im 1. Lebensjahre			
im Laufe des Jahres 1896 Personen im Alter																			
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr							
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	1.
—	—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	[illegible]	—	—	—	[illegible]	4,21	[illegible]	[illegible]	[illegible]	2.
—	[illegible]	—	8,98	—	[illegible]	—	[illegible]	—	—	[illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	1,10	3.
[illegible]	—	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	19,55	[illegible]	[illegible]	[illegible]	22,96	4.
—	—	—	0,00	0,01	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	0,00	0,00	0,00	0,00	5.
0,11	0,14	0,01	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	2,24	[illegible]	[illegible]	1,91	[illegible]	6.
[illegible]	[illegible]	0,01	[illegible]	0,01	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	—	3,10	[illegible]	[illegible]	2,14	[illegible]	7.
[illegible]	[illegible]	0,12	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8.
[illegible]	[illegible]	0,03	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	4,39	4,79	[illegible]	[illegible]	[illegible]	9.
[illegible]	[illegible]	1,57	[illegible]	1,11	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1,36	1,36	10.
—	0,01	0,01	—	0,01	—	—	—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	—	0,00	[illegible]	[illegible]	0,00	0,00	10a.
[illegible]	[illegible]	0,05	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,25	0,23	[illegible]	0,16	0,16	11.
[illegible]	[illegible]	0,09	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,67	0,71	12.
—	—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	1,00	[illegible]	13.
[illegible]	[illegible]	0,34	0,29	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,52	[illegible]	[illegible]	[illegible]	0,51	14.
—	—	—	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	—	1,16	0,85	[illegible]	0,64	[illegible]	15.
[illegible]	25,11	[illegible]	27,12	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24,17	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	16.
[illegible]	[illegible]	1,70	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27,02	5,17	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	17.
[illegible]	[illegible]	1,01	1,92	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	18.
[illegible]	[illegible]	4,01	3,45	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	8,21	[illegible]	19.
[illegible]	[illegible]	1,26	1,03	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	20.
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	21.
[illegible]	[illegible]	2,02	1,94	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	22.
[illegible]	[illegible]	2,64	2,14	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	23.
[illegible]	[illegible]	2,10	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	24.
[illegible]	[illegible]	2,00	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	25.
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	26.
[illegible]	[illegible]	3,96	0,97	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	27.
[illegible]	[illegible]	0,36	0,07	0,30	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	28.
[illegible]	[illegible]	7,34	0,58	[illegible]	0,91	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	29.
[illegible]	[illegible]	10,56	11,62	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	30.
[illegible]	**[illegible]**	**82,49**	**74,69**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	**[illegible]**	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: I. Im ganzen Staate

2. Die Häufigkeit der einzelnen Todesursachen

(Tab. 3.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen starben von je 100 der													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	19,45	19,13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3,74	3,97	6,49	6,53	4,[illegible]	4,73	2,[illegible]	3,32	2,[illegible]	3,46	2,[illegible]	4,30	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	—	1,54
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	0,00	—	—	—	—	—	—	—	0,01	0,03	—	—	—
6. Scharlach	0,37	0,37	2,37	2,31	5,42	5,59	8,29	8,75	8,70	7,96	3,47	3,30	0,77	1,00
7. Masern und Röthein	1,47	1,55	7,00	7,39	7,05	6,95	5,10	5,65	3,67	3,90	0,95	0,91	0,07	0,14
8. Diphtherie und Kroup	2,09	2,08	11,13	9,89	19,68	19,13	26,47	25,70	22,40	23,11	8,01	8,32	1,02	1,45
9. Keuchhusten	3,85	4,76	5,52	7,45	4,63	6,20	2,92	4,02	0,97	1,68	0,15	0,26	0,01	0,05
10. Typhus	0,05	0,04	0,20	0,15	0,39	0,46	0,86	0,95	1,72	1,93	4,03	4,20	4,14	4,72
10a. Flecktyphus	0,00	0,00	—	—	—	—	—	—	0,01	—	—	0,06	0,01	—
11. Ruhr (Dysenterie)	0,11	0,12	0,30	0,23	0,24	0,37	0,29	0,28	0,24	0,40	0,28	0,43	0,06	0,05
12. Einheimischer Brechdurchfall	6,53	7,43	3,04	3,02	1,04	1,28	0,92	0,77	0,44	0,35	0,43	0,16	0,10	0,05
13. Diarrhöe der Kinder	6,95	6,70	3,66	3,59	2,81	2,16	2,20	2,00	2,24	2,21	3,27	2,66	—	—
14. Aluter Gelenkrheumatismus	0,01	0,00	—	0,01	0,04	0,02	0,12	0,05	0,05	0,03	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]
15. Skropheln und englische Krankheit	0,66	0,52	2,13	2,[illegible]	1,[illegible]	2,[illegible]	1,[illegible]	1,59	1,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	1,81	—	—
16. Tuberkulose	0,99	0,99	3,11	3,09	3,89	4,42	4,53	4,96	7,30	9,37	17,13	28,25	37,02	46,18
17. Krebs	0,02	0,02	0,07	0,05	0,11	0,12	0,21	0,18	0,24	0,34	0,34	0,49	0,36	0,68
18. Wassersucht	0,11	0,09	0,33	0,25	0,77	0,64	0,80	0,79	1,20	1,06	1,74	1,91	1,35	1,76
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1,72	1,71	1,02	0,90	1,16	1,05	1,22	1,02	1,82	1,90	2,89	2,09	2,80	3,05
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2,77	2,80	5,36	5,59	3,66	4,03	2,81	2,66	1,71	1,90	0,93	1,36	1,39	1,44
21. Lungen- und Brustfellentzündung	4,80	4,91	14,79	15,05	12,10	12,96	9,97	10,03	7,71	8,35	6,78	6,55	6,62	5,68
22. Andere Lungenkrankheiten	0,41	0,37	0,90	0,94	1,00	0,98	0,69	0,83	1,08	1,37	1,79	2,19	1,88	2,73
23. Herzkrankheiten	0,15	0,17	0,23	0,23	0,29	0,32	0,39	0,73	1,78	1,81	3,64	4,81	3,56	4,00
24. Gehirnkrankheiten	1,35	1,31	4,19	3,[illegible]	6,[illegible]	6,22	8,44	8,38	11,[illegible]	10,[illegible]	10,48	9,[illegible]	5,81	4,[illegible]
25. Nierenkrankheiten	0,13	0,13	0,51	0,43	1,07	0,93	2,04	1,74	2,89	2,27	2,48	2,03	1,65	1,22
26. Krämpfe	34,92	33,70	20,40	20,12	10,53	10,22	6,03	6,24	3,34	3,58	2,63	2,05	1,53	1,35
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	—	1,03	0,30	4,20	2,73
28. Mord und Todtschlag	0,05	0,06	0,02	0,03	0,02	0,03	0,02	0,04	0,11	0,07	0,17	0,09	0,06	0,[illegible]
29. Verunglückungen	0,12	0,13	1,38	0,99	3,78	2,65	4,38	2,49	5,79	2,39	10,92	2,39	12,96	2,20
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	6,95	7,04	5,94	5,97	6,69	6,73	6,93	6,83	8,41	7,95	10,94	10,00	11,77	11,74
Summe der Gestorbenen	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]

Noch: I. Im ganzen Staate

3. Die Bedeutung jeder Todesursache für di

(Tab. 4.)

Todesursachen.	Von je 100 an jeder einzelnen der nebenverzeichneten Todesursachen													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	100,00	100,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	63,44	58,[illegible]	21,17	22,[illegible]	6,[illegible]	6,51	3,[illegible]	4,[illegible]	3,49	5,[illegible]	1,73	3,17	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,02	—	2,26
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	40,00	—	—	—	—	—	—	—	20,00	50,00	—	—	—
6. Scharlach	13,26	11,13	16,39	15,81	15,39	15,67	23,24	24,87	24,10	23,68	4,58	5,27	1,68	1,75
7. Masern und Röthein	35,[illegible]	31,[illegible]	32,[illegible]	34,[illegible]	13,[illegible]	13,[illegible]	9,[illegible]	10,[illegible]	6,[illegible]	7,[illegible]	1,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]
8. Diphtherie und Kroup	20,70	18,20	21,44	19,[illegible]	15,[illegible]	15,[illegible]	20,[illegible]	21,[illegible]	17,[illegible]	15,[illegible]	2,[illegible]	3,63	0,[illegible]	0,[illegible]
9. Keuchhusten	68,19	62,20	19,01	22,18	6,54	7,36	4,07	4,96	1,33	2,15	0,10	0,17	0,01	0,04
10. Typhus	2,[illegible]	1,[illegible]	2,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	3,[illegible]	4,[illegible]	7,[illegible]	8,[illegible]	8,[illegible]	3,[illegible]	13,[illegible]	12,[illegible]
10a. Flecktyphus	14,29	33,33	—	—	—	—	—	—	14,29	—	—	50,00	14,29	—
11. Ruhr (Dysenterie)	34,87	31,99	18,97	14,25	6,15	6,99	7,44	7,26	13,59	10,76	3,33	5,91	1,03	0,81
12. Einheimischer Brechdurchfall	58,[illegible]	57,[illegible]	7,[illegible]	8,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]
13. Diarrhöe der Kinder	83,22	81,12	8,51	9,92	2,67	2,43	2,07	2,29	2,08	2,63	1,43	1,61	—	—
14. Aluter Gelenkrheumatismus	1,47	0,92	—	0,26	0,49	0,26	1,62	0,65	5,37	5,50	7,32	5,37	7,81	4,59
15. Skropheln und englische Krankheit	40,42	34,53	30,14	30,94	11,22	12,83	7,61	9,97	7,03	7,30	3,49	4,43	—	—
16. Tuberkulose	3,29	3,10	2,00	2,20	1,02	1,29	1,18	1,46	1,87	2,93	2,10	4,41	6,59	8,43
17. Krebs	0,25	0,25	0,22	0,12	0,14	0,12	0,26	0,15	0,28	0,25	0,31	0,26	0,30	0,42
18. Wassersucht	2,80	1,19	1,11	0,72	1,56	0,76	1,74	0,94	2,37	1,31	1,64	1,20	1,35	1,29
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12,39	11,82	1,45	1,43	0,68	0,68	0,70	0,67	1,03	1,22	0,38	0,72	1,10	1,22
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	36,[illegible]	32,[illegible]	15,[illegible]	14,[illegible]	3,[illegible]	4,[illegible]	3,[illegible]	3,[illegible]	1,[illegible]	2,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]
21. Lungen- und Brustfellentzündung	21,75	21,06	13,01	15,03	4,36	5,29	3,55	4,16	2,71	3,39	1,14	1,61	1,61	1,42
22. Andere Lungenkrankheiten	6,70	6,06	2,47	3,16	1,30	1,52	0,89	1,30	1,37	2,24	1,04	1,91	1,66	2,64
23. Herzkrankheiten	3,24	2,60	0,94	0,77	0,52	0,45	1,04	1,05	3,09	2,70	3,02	3,66	4,28	5,54
24. Gehirnkrankheiten	19,15	18,66	11,53	12,56	7,87	8,23	9,36	11,25	12,72	14,91	5,50	6,07	3,97	3,66
25. Nierenkrankheiten	3,14	3,42	2,45	2,98	2,11	2,71	3,97	5,03	5,55	6,40	2,27	3,10	2,19	2,29
26. Krämpfe	84,34	81,39	9,60	11,10	2,03	2,31	1,15	1,44	0,63	0,85	0,24	0,25	0,20	0,26
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	0,06	—	0,25	1,05	5,58	11,31
28. Mord und Todtschlag	15,85	35,44	1,17	1,27	0,47	1,90	0,47	2,53	2,56	4,43	1,63	1,90	8,46	7,59
29. Verunglückungen	1,52	5,36	3,36	9,62	3,77	9,79	4,31	10,08	5,64	10,89	5,04	5,10	8,74	5,61
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesursachen	26,26	22,76	4,24	4,41	1,98	2,03	2,02	2,09	2,45	2,52	1,52	1,62	2,41	2,20
Summe der Gestorbenen	35,[illegible]	31,[illegible]	6,[illegible]	7,[illegible]	2,[illegible]	2,[illegible]	3,[illegible]	3,[illegible]	2,[illegible]	3,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

b) Relativzahlen.
in jeder Altersklasse während des Jahres 1896.

Gestorbenen männlichen bezw. weiblichen Geschlechtes aus der Altersklasse																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,98	6,11	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,12	2,16	2.
—	8,39	—	12,23	—	12,02	—	3,50	—	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,23	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13,20	19,88	50,21	56,53	79,46	80,49	2,89	15,24	8,77	12,66	4.
—	—	—	—	—	0,01	0,01	—	—	—	—	—	—	0,00	—	—	—	—	0,00	0,00	5.
0,31	0,46	0,19	0,23	0,07	0,09	0,02	0,02	0,01	0,01	—	—	—	0,00	—	—	—	—	1,01	1,07	6.
0,01	0,13	0,01	0,08	0,02	0,10	0,01	0,01	—	0,01	—	0,01	0,00	0,01	—	—	—	—	1,48	1,56	7.
0,34	0,49	0,22	0,22	0,14	0,24	0,04	0,08	0,02	0,03	0,03	0,01	—	0,02	0,01	—	—	—	3,62	3,66	8.
0,04	0,03	0,01	0,03	0,04	0,02	0,01	0,03	0,04	0,06	0,06	0,06	0,04	0,02	—	0,02	—	—	2,02	2,48	9.
3,00	3,77	2,31	2,59	1,90	1,91	0,90	1,29	0,66	0,76	0,40	0,41	0,16	0,14	0,05	0,02	—	—	0,61	0,69	10.
—	—	—	0,01	0,02	—	0,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	10a.
0,03	0,09	0,06	0,03	0,06	0,04	0,05	0,08	0,04	0,10	0,03	0,06	0,02	0,04	0,01	0,01	—	—	0,11	0,12	11.
0,05	0,03	0,07	0,01	0,11	0,06	0,11	0,06	0,15	0,11	0,11	0,08	0,05	0,01	0,02	0,01	—	—	2,18	2,71	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,00	2,64	13.
0,43	0,36	0,40	0,32	0,41	0,39	0,45	0,56	0,58	0,71	0,51	0,60	0,20	0,21	0,06	0,03	—	0,95	0,23	0,24	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,49	0,48	15.
45,4[illegible]	14,[illegible]	44,[illegible]	13,15	37,[illegible]	36,11	20,[illegible]	27,1[illegible]	21,[illegible]	18,1[illegible]	13,47	10,40	3,1[illegible]	2,9[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	0,[illegible]	1,20	10,[illegible]	10,24	16.
0,90	0,85	1,00	1,56	2,06	3,83	5,32	10,77	8,83	12,50	7,99	8,31	3,66	3,53	1,08	1,35	—	—	2,32	3,01	17.
0,76	1,15	0,91	1,67	1,22	2,57	2,05	4,96	3,59	7,46	4,29	7,66	3,09	4,67	1,01	1,61	—	—	1,41	2,54	18.
2,28	2,89	3,45	3,48	5,59	4,61	8,17	6,93	10,58	10,56	12,03	11,16	10,47	8,39	5,36	4,78	4,53	5,72	4,92	4,62	19.
1,17	1,40	1,32	1,21	1,53	1,38	2,16	1,81	2,73	2,71	3,68	3,73	2,70	3,00	1,36	1,79	—	—	2,76	2,82	20.
6,80	5,77	7,31	5,93	10,05	7,15	11,35	8,88	11,81	10,25	10,86	10,23	6,37	5,32	2,57	1,97	0,32	1,90	7,93	7,29	21.
2,69	2,79	2,47	2,59	3,17	2,60	3,92	3,53	5,68	4,62	6,12	4,77	3,31	2,44	1,14	0,94	—	0,95	2,20	1,92	22.
2,37	3,51	2,53	2,89	2,84	3,67	3,55	5,27	4,09	5,35	3,69	4,71	2,14	2,67	0,59	0,59	—	—	1,61	2,10	23.
3,24	2,62	2,61	2,13	2,79	1,89	2,59	1,87	1,86	1,38	1,31	0,94	0,66	0,55	0,24	0,19	0,32	0,95	2,53	2,35	24.
1,24	1,77	2,11	1,85	2,42	2,22	2,88	2,70	2,94	2,34	2,88	1,73	2,35	0,72	1,05	0,27	0,32	—	1,45	1,04	25.
1,16	1,89	1,17	1,55	0,95	1,23	0,75	0,91	0,52	0,61	0,40	0,39	0,18	0,19	0,04	0,04	—	0,95	14,83	13,20	26.
5,52	2,59	5,26	1,50	4,40	1,30	4,63	1,31	3,76	1,02	2,04	0,53	0,97	0,25	0,49	0,14	21,36	5,72	1,45	0,43	27.
0,99	0,16	0,62	0,07	0,44	0,10	0,21	0,08	0,13	0,06	0,03	0,03	0,02	0,01	0,02	—	0,32	0,95	0,12	0,03	28.
11,06	1,61	10,44	1,11	8,89	0,78	6,28	0,95	3,82	0,80	2,28	0,53	1,01	0,38	0,47	0,37	39,49	20,00	2,86	0,73	29.
9,60	12,46	10,34	13,84	12,80	15,56	15,14	17,47	16,74	20,42	14,63	13,78	8,60	7,77	4,33	4,38	30,10	44,77	9,54	9,87	30.
100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	100,[illegible]	

b) Relativzahlen
einzelnen Altersklassen während des Jahres 1896.

Gestorbenen männlichen bezw. weiblichen Geschlechtes standen im Alter																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w	m.	w	m.	w	m.	w	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w	m.	w	m.	w	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	2.
—	14,46	—	22,13	—	47,39	—	13,72	—	0,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13,91	15,92	54,53	52,98	31,50	31,06	0,03	0,04	100,00	100,00	4.
—	—	—	—	—	20,00	50,00	—	—	—	—	—	—	20,00	—	—	—	—	100,00	100,00	5.
0,71	0,95	0,36	0,50	0,34	0,42	0,12	0,09	0,03	0,03	—	—	—	0,03	—	—	—	—	100,00	100,00	6.
0,02	0,18	0,02	0,12	0,05	0,32	0,02	0,02	—	0,01	—	0,01	0,02	0,01	—	—	—	—	100,00	100,00	7.
0,21	0,29	0,12	0,14	0,19	0,33	0,07	0,11	0,06	0,09	0,08	0,03	—	0,06	0,01	—	—	—	100,00	100,00	8.
0,04	0,03	0,01	0,02	0,05	0,04	0,04	0,06	0,14	0,18	0,20	0,25	0,17	0,12	—	0,04	—	—	100,00	100,00	9.
11,18	11,97	7,32	8,64	15,18	13,17	8,04	9,33	8,46	7,30	6,02	6,01	2,49	2,33	0,24	0,14	—	—	100,00	100,00	10.
—	—	—	16,67	42,64	—	14,29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	10a.
0,51	1,61	1,03	0,84	2,82	1,61	2,82	3,22	2,42	5,65	2,56	5,37	1,80	3,49	0,24	0,34	—	—	100,00	100,00	11.
0,04	0,02	0,05	0,01	0,14	0,12	0,95	0,12	0,42	0,27	0,37	0,29	0,11	0,28	0,03	0,02	—	—	100,00	100,00	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	13
4,15	3,27	3,42	3,01	8,55	8,12	11,84	11,51	19,03	20,03	20,15	25,13	8,06	10,60	0,85	0,65	—	0,13	100,00	100,00	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,00	100,00	15.
9,52	9,56	8,23	9,68	16,89	17,75	16,79	13,15	15,51	11,96	11,41	10,31	3,32	3,45	0,21	0,31	0,01	0,01	100,00	100,00	16.
0,79	0,62	0,85	1,19	4,32	6,42	14,12	17,40	29,63	28,12	31,90	28,04	15,01	14,02	1,42	2,19	—	—	100,00	100,00	17.
1,22	0,89	1,28	1,51	4,22	5,06	8,94	9,50	19,74	19,87	28,14	30,56	20,86	21,80	2,49	3,10	—	—	100,00	100,00	18.
1,05	1,42	1,39	1,73	5,52	5,00	10,22	7,45	16,78	15,48	22,63	24,51	20,26	21,55	3,78	5,06	0,08	0,04	100,00	100,00	19
0,97	1,08	0,96	0,98	2,69	2,44	4,82	3,14	7,71	6,47	12,31	13,35	9,34	12,55	1,68	3,08	—	—	100,00	100,00	20.
1,95	1,73	1,83	1,87	6,17	4,91	8,82	5,77	11,60	9,50	12,10	14,22	7,66	8,66	1,13	1,32	0,01	0,01	100,00	100,00	21
2,29	3,17	2,23	3,09	7,03	6,75	10,70	9,10	19,41	16,22	25,81	25,11	14,35	15,03	1,81	2,38	—	0,02	100,00	100,00	22
3,35	3,66	3,12	3,17	8,60	8,78	13,63	12,18	19,84	17,22	21,27	22,15	12,70	15,14	1,24	2,07	—	—	100,00	100,00	23.
2,91	2,55	2,05	2,20	5,35	4,21	6,28	4,13	5,70	4,16	4,29	4,24	2,46	2,93	0,33	0,41	0,01	0,01	100,00	100,00	24.
3,02	3,70	2,88	4,06	8,12	10,60	12,20	12,86	15,78	15,14	18,38	16,64	15,41	8,97	2,51	1,26	0,02	—	100,00	100,00	25.
0,18	0,31	0,17	0,27	0,31	0,47	0,31	0,34	0,27	0,31	0,25	0,30	0,11	0,17	0,01	0,03	—	0,00	100,00	100,00	26.
8,65	12,64	7,18	7,65	16,08	14,56	19,59	16,78	20,13	15,45	12,97	12,01	6,37	6,51	1,16	1,55	1,30	0,42	100,00	100,00	27.
18,41	6,96	10,02	3,17	17,25	9,50	10,22	7,59	7,93	7,52	2,11	6,95	1,40	2,53	0,70	-	0,23	0,61	100,00	100,00	28.
8,80	4,73	7,24	3,42	15,12	5,23	13,51	6,50	10,39	7,22	7,38	7,17	3,35	5,99	0,57	2,40	1,22	0,42	100,00	100,00	29.
2,29	2,76	2,15	3,15	6,33	7,88	9,76	8,42	13,63	13,94	14,19	14,14	8,59	9,31	1,58	2,16	0,28	0,14	100,00	100,00	30.
2,28	2,19	1,98	2,30	4,86	5,00	6,15	4,97	7,78	6,78	9,26	10,14	9,59	11,42	3,18	4,89	0,09	0,03	100,00	100,00	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

II. In den Stadtgemeinden*)

(Tab. 3.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	2 120	7 148	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2 348	2 011	444	431	123	120	86	102	54	92	23	42	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	97	79	172	175	187	182	327	319	317	278	42	61	24	22
7. Masern und Rötheln	618	518	658	671	259	249	154	167	97	86	2	10	1	4
8. Diphtherie und Kroup	522	370	795	668	641	512	759	733	589	677	83	86	17	28
9. Keuchhusten	1 146	1 171	386	369	143	196	63	102	19	30	—	2	—	—
10. Typhus	17	13	20	12	14	21	28	33	58	64	51	68	112	110
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	36	18	15	12	1	3	7	5	13	4	5	5	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5 037	4 479	381	361	44	43	36	19	12	21	8	4	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	5 798	4 547	447	445	117	91	75	73	72	101	72	48	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	5	4	—	—	3	—	5	1	15	18	22	13	28	11
15. Skropheln und englische Krankheit	328	231	284	256	105	105	59	66	39	41	14	17	—	—
16. Tuberkulose	662	510	397	397	243	232	286	294	338	449	318	546	1 204	1 123
17. Krebs	9	9	11	7	5	6	12	10	9	12	9	13	16	23
18. Wassersucht	59	41	19	20	15	20	22	27	32	23	18	26	28	22
19. Apoplexie (Schlagfluß)	682	555	105	85	43	49	28	35	49	62	39	31	78	59
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2 131	1 772	822	809	220	224	108	120	65	74	11	16	46	39
21. Lungen- und Brustfellentzündung	2 459	2 384	1 775	1 818	568	603	423	429	250	295	82	84	175	112
22. Andere Lungenkrankheiten	220	148	106	95	35	41	26	20	38	40	26	34	54	66
23. Herzkrankheiten	102	114	34	34	14	16	27	36	106	100	94	136	132	150
24. Gehirnkrankheiten	1 142	895	644	540	421	343	493	453	532	474	201	171	197	122
25. Nierenkrankheiten	83	84	76	45	56	55	113	88	143	123	63	58	67	44
26. Krämpfe	13 796	10 889	1 639	1 509	321	280	149	180	99	73	40	19	33	40
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[3]) 1	—	22	9	158	91
28. Mord und Todtschlag	30	23	3	1	1	1	1	3	7	5	3	—	14	5
29. Verunglückungen[2])	49	39	94	77	105	73	178	78	198	90	162	93	314	51
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Todesfälle	2 088	1 752	995	880	179	165	182	170	257	235	176	150	308	292
Darunter: Syphilis	167	139	4	7	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	49 114	39 854	9 658	9 382	3 864	3 627	3 687	3 503	3 429	3 485	1 586	1 713	3 098	2 452

*) Zahl der 1896 in den Stadtgemeinden Lebendgeborenen: 227 457 m., 216 977 w.; der Todtgeborenen: 8 527 m., 6 713 w. — [3]) im Alter (Kreis Bütow) und 1 männl. Person im Alter von 33 Jahren (Kreis Angerburg).

III. In den Landgemeinden*)

(Tab. 4.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	15 256	12 250	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2 343	2 014	1 136	1 086	334	327	194	217	204	253	105	170	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	53
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
6. Scharlach	369	297	404	359	354	347	490	521	530	515	119	117	28	37
7. Masern und Rötheln	1 226	1 059	1 045	1 022	445	408	348	375	260	303	42	36	4	4
8. Diphtherie und Kroup	2 109	1 744	1 914	1 620	1 342	1 298	1 848	1 733	1 592	1 626	289	326	52	60
9. Keuchhusten	3 668	3 663	959	1 155	322	393	225	284	75	128	7	11	1	3
10. Typhus	46	29	29	23	25	22	57	58	109	128	139	145	167	168
10a. Flecktyphus	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	100	101	59	41	23	23	22	22	40	36	8	17	3	3
12. Einheimischer Brechdurchfall	3 529	3 665	568	557	89	78	56	55	51	34	12	4	7	3
13. Diarrhöe der Kinder	2 920	2 219	444	386	163	113	142	119	146	119	89	87	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	7	3	—	2	1	2	7	4	29	24	38	28	30	24
15. Skropheln und englische Krankheit	368	299	235	222	90	92	72	87	82	71	44	51	—	—
16. Tuberkulose	585	496	359	318	145	186	160	182	252	505	178	887	1 291	1 416
17. Krebs	11	15	7	4	6	5	9	7	14	12	14	12	8	17
18. Wassersucht	79	55	36	38	62	41	66	49	85	83	69	71	62	82
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1 480	1 179	143	124	73	50	83	63	128	117	95	75	111	130
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1 336	1 071	483	463	145	157	139	135	101	115	32	36	48	46
21. Lungen- und Brustfellentzündung	3 663	3 146	1 826	1 668	638	625	700	664	509	597	242	248	271	230
22. Andere Lungenkrankheiten	294	223	114	123	65	52	42	60	67	97	37	77	42	66
23. Herzkrankheiten	82	50	21	17	15	14	31	34	67	80	75	108	108	86
24. Gehirnkrankheiten	553	438	376	343	275	245	337	351	594	591	286	280	156	141
25. Nierenkrankheiten	76	43	48	56	51	35	88	79	138	103	72	45	41	32
26. Krämpfe	29 970	23 312	3 326	3 145	730	688	445	419	226	284	82	85	70	68
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[3]) 1	—	20	6	142	70
28. Mord und Todtschlag	38	33	2	1	1	2	1	1	4	2	4	6	23	7
29. Verunglückungen[2])	83	58	241	151	269	159	256	161	365	159	141	88	136	82
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesfälle	6 660	5 388	1 115	1 053	482	472	491	485	561	557	233	207	195	188
Darunter: Syphilis	13	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Summe der Gestorbenen	76 236	61 638	14 680	13 749	6 117	5 832	6 164	6 035	6 302	6 480	3 058	3 359	3 642	3 441

*) Zahl der 1896 in den Landgemeinden Lebendgeborenen: 380 004 m., 360 846 w.; der Todtgeborenen: 14 521 m., 11 062 w. — [3]) im Alter und 1 männl. Person im Alter von 48 Jahren (Kreis Danziger Niederung).

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

des ganzen Staates.

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 120	7 168	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 078	2 798	2.
—	183	—	262	—	512	—	128	—	[1]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 154	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 102	1 581	4 191	6 299	2 615	4 398	1	3	7 909	12 281	4.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5.
16	15	9	2	5	5	4	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1 201	1 140	6.
—	1	—	2	1	2	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	1 791	1 713	7.
8	7	6	6	12	11	4	3	4	3	5	—	—	5	—	—	—	—	3 445	3 109	8.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	4	3	—	—	—	—	—	1 773	2 082	9.
140	104	85	93	181	109	75	72	60	64	43	55	23	26	4	—	—	—	911	844	10.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	10a.
2	2	1	1	5	2	7	3	2	6	2	4	2	6	1	1	—	—	100	72	11.
2	—	—	1	4	2	11	4	13	9	9	8	5	13	—	2	—	—	5 562	4 966	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6 581	5 305	13.
12	13	8	7	31	30	46	27	39	44	53	50	23	28	1	2	—	—	291	248	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	829	713	15.
1 832	1 428	1 653	1 424	3 636	2 597	3 378	1 786	2 419	1 329	1 159	1 049	371	395	18	38	—	—	18 291	13 594	16.
50	32	46	76	238	405	714	1 065	1 359	1 582	1 348	1 514	675	861	84	145	—	—	4 585	5 750	17.
23	19	26	33	85	117	175	220	312	421	359	581	239	462	40	82	—	—	1 452	2 114	18.
80	86	110	97	466	398	926	575	1 446	1 034	1 759	1 090	1 596	1 571	508	422	5	3	7 670	6 663	19.
50	45	44	42	147	96	265	131	384	278	584	625	512	686	119	210	—	—	5 538	5 187	20.
273	168	247	176	803	448	1 107	524	1 245	743	1 180	1 138	755	906	147	201	1	—	12 018	10 029	21.
84	65	74	81	276	159	371	224	644	371	733	566	472	467	83	96	—	—	3 242	2 473	22.
123	145	110	133	341	357	532	541	746	735	763	948	455	732	58	124	—	—	3 637	4 301	23.
176	86	110	88	293	163	351	160	286	181	262	188	144	158	18	27	1	—	5 271	4 049	24.
89	79	91	81	275	217	417	275	514	323	541	336	427	218	76	36	—	—	3 031	2 060	25.
27	59	38	47	64	76	68	58	52	33	27	34	10	17	—	4	—	—	16 363	13 318	26.
257	103	196	68	436	123	524	113	497	122	268	72	112	44	22	12	14	2	2 507	759	27.
38	6	21	2	35	4	14	6	10	4	2	3	—	2	1	—	—	—	180	65	28.
357	48	317	26	695	46	602	58	412	53	239	62	119	64	25	32	29	3	3 918	872	29.
375	417	388	497	1 178	1 242	1 668	1 307	2 121	1 754	1 938	1 744	1 162	1 328	202	328	13	14	12 654	11 760	30.
2	1	4	2	6	6	2	5	3	5	—	2	—	—	—	—	—	—	189	170	
3	—	15	—	82	9	87	6	52	8	24	6	7	1	1	1	—	—	271	31	
4 015	**3 111**	**3 581**	**3 245**	**9 239**	**7 061**	**11 255**	**7 277**	**12 566**	**9 094**	**12 680**	**12 252**	**11 237**	**14 287**	**3 822**	**6 160**	**64**	**25**	**142 895**	**126 588**	

von 51 Jahren (Kreis Braunsberg). — [2]) im Alter von 8 Jahren (Kreis Hersfeld). — [3]) darunter Hundswuth: 1 weibl. Person im Alter von 19 Jahren

des ganzen Staates.

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Sp. 1.
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 256	12 250	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 316	4 070	2.
—	400	—	630	—	1 368	—	425	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 877	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 167	4 821	12 505	15 007	7 033	8 090	7	13	22 712	27 931	4.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	5	5.
9	17	4	15	7	9	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2 314	2 237	6.
1	8	1	4	2	14	1	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	3 375	3 237	7.
19	27	9	10	12	27	5	10	4	8	5	4	—	2	1	—	—	—	9 192	8 505	8.
2	2	—	2	6	3	3	5	10	12	15	16	9	9	—	3	—	—	5 302	5 689	9.
98	158	75	96	142	179	96	132	120	160	85	77	30	25	2	3	—	—	1 217	1 343	10.
—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	10a.
—	4	3	1	6	4	4	9	9	15	8	16	5	7	—	1	—	—	290	300	11.
2	2	5	—	14	8	13	6	27	14	27	17	12	11	3	—	—	—	4 155	3 632	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 895	3 073	13.
22	12	20	16	39	32	51	61	117	109	112	142	43	53	6	3	—	1	528	516	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	593	822	15.
1 774	1 678	1 462	1 724	2 702	3 171	2 979	2 496	3 454	2 598	2 883	2 302	888	727	62	34	2	2	14 606	15 [illegible]	16.
14	27	23	38	112	207	430	634	1 041	1 102	1 236	1 162	541	487	47	64	—	—	3 515	3 793	17.
37	61	37	89	193	291	266	563	662	1 182	1 029	1 885	790	1 297	83	168	—	—	3 481	5 955	18.
101	122	129	157	483	425	829	729	1 430	1 [illegible]	2 129	1 [illegible]	1 944	1 [illegible]	343	329	9	3	9 [illegible]	[illegible]	19.
43	52	48	46	112	123	199	155	358	304	606	576	387	443	43	67	—	—	4 080	3 806	20.
267	238	259	257	874	688	1 [illegible]	813	1 [illegible]	1 [illegible]	2 [illegible]	2 [illegible]	1 [illegible]	1 101	165	105	—	2	15 [illegible]	14 [illegible]	21.
130	129	97	108	263	254	450	333	845	622	1 247	971	629	453	56	50	—	1	4 429	3 649	22.
65	99	65	78	141	226	232	291	366	413	429	568	257	277	14	14	—	—	1 968	2 364	23.
81	96	71	69	160	138	205	135	219	116	162	115	74	51	11	2	—	1	3 578	3 035	24.
64	44	55	54	136	135	201	152	285	180	390	218	353	80	51	6	1	—	2 033	1 262	25.
65	72	57	66	97	120	93	85	89	97	102	92	50	56	5	9	—	1	35 407	28 600	26.
182	77	168	41	380	84	470	126	524	98	390	99	241	59	37	10	52	4	2 566	665	27.
41	5	22	3	39	11	32	6	24	8	8	8	6	2	2	—	1	1	249	93	28.
522	64	[illegible]	55	815	78	748	[illegible]	626	118	[illegible]	[illegible]	245	78	2	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
387	449	328	491	996	1 230	1 590	1 450	2 427	2 032	2 789	2 693	1 698	1 596	321	351	80	33	20 655	19 696	30.
1	1	—	1	3	1	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	20	12	
2	—	5	2	37	4	86	8	43	8	21	2	5	2	—	—	—	1	202	27	
3 920	**3 838**	**3 344**	**4 051**	**7 712**	**8 826**	**10 230**	**8 502**	**14 602**	**12 383**	**19 649**	**19 953**	**22 013**	**23 402**	**8 320**	**9 355**	**245**	**80**	**206 270**	**190 924**	

von 14 Jahren (Kreis Kempen i. Rheinl.). — [2]) im Alter von 9 Jahren (Kreis Yuck). — [3]) darunter Hundswuth: 1 Mädchen im Alter von 11 Jahren (Kreis

Digitized by Google

(Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (1. im R.-B. Königsberg,

Todesursachen.		1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	(1.	18 889	18 043	16 970	16 787	16 852	16 697	31 192	30 533	73 449	73 251	63 151	62 820	56 497	57 857	47 994	47 810
	(2.	12 455	12 469	11 378	11 318	11 199	11 112	20 787	20 683	48 838	49 061	42 109	42 364	37 826	37 713	30 299	30 883

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1. Regierungsbezirk Königsberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 024	845	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	168	161	49	45	20	15	9	8	10	10	3	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	18
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	46	50	56	56	53	49	88	86	81	81	9	12	3	4	—	—
7. Masern und Röthein	115	98	112	97	57	52	34	47	26	54	5	5	—	1	—	2
8. Diphtherie und Kroup	312	273	213	182	149	143	167	174	135	151	19	14	2	2	1	—
9. Keuchhusten	238	238	45	59	21	13	19	22	4	5	1	1	—	1	—	—
10. Typhus	5	—	5	3	1	1	3	6	17	15	14	13	14	20	14	17
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	23	13	15	12	5	8	6	5	13	12	6	8	2	1	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	753	676	75	65	11	19	6	7	2	6	4	1	—	—	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	304	259	39	45	12	6	9	8	11	14	12	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	—	—	—	—	2	3	4	3	2	1	3	—
15. Skropheln und englische Krankheit	20	13	18	14	9	4	9	3	1	5	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	8	11	16	10	5	10	7	6	22	20	24	34	60	43	74	55
17. Krebs	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	3	3
18. Wassersucht	3	2	1	3	3	2	4	4	1	6	7	4	3	4	2	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	8	2	2	—	2	2	2	5	3	1	4	7	9	5	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	106	91	41	37	13	16	14	3	7	7	—	3	—	3	3	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	142	113	71	72	31	25	18	34	16	31	15	11	15	15	23	18
22. Andere Lungenkrankheiten	24	25	9	15	5	7	5	6	11	12	3	4	12	13	13	16
23. Herzkrankheiten	3	4	—	2	—	1	1	—	2	6	5	7	7	8	2	5
24. Gehirnkrankheiten	43	48	34	16	22	7	32	30	49	46	16	16	6	9	8	3
25. Nierenkrankheiten	3	2	5	4	4	4	11	11	8	11	4	4	4	3	6	6
26. Krämpfe	1 225	988	103	92	19	23	18	16	18	12	4	3	4	3	2	8
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	4	14	2
28. Mord und Todtschlag	4	7	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	3	1
29. Verunglückungen[2])	7	4	8	11	19	8	19	7	33	15	40	8	33	6	48	8
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	668	622	118	114	57	51	48	52	49	56	28	27	30	33	27	34
Darunter: Syphilis	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 258**	**4 532**	**1 035**	**958**	**518**	**467**	**529**	**537**	**523**	**582**	**230**	**190**	**212**	**184**	**231**	**215**
2. Regierungsbezirk Gumbinnen[3]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	679	521	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	68	40	34	38	12	17	12	10	6	7	7	9	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	35	30	21	35	25	16	39	28	28	54	5	11	2	2	—	—
7. Masern und Röthein	74	65	59	44	33	31	32	39	35	27	2	3	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	379	279	174	164	104	106	138	105	97	117	9	15	1	2	—	1
9. Keuchhusten	207	196	51	57	16	21	8	18	8	14	1	1	—	—	—	—
10. Typhus	7	2	2	5	1	1	2	5	5	7	6	6	8	7	7	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	16	13	3	4	2	—	1	—	4	3	2	2	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	407	392	38	35	12	8	6	3	2	3	2	1	2	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	101	83	11	8	2	3	4	3	8	1	1	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3	3	—	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	8	5	7	5	1	3	1	1	2	2	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	8	6	2	3	1	4	5	6	5	18	8	11	31	30	60	41
17. Krebs	—	1	2	—	—	—	—	2	3	—	—	1	—	1	—	1
18. Wassersucht	2	—	6	—	7	—	3	—	3	3	5	4	3	3	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	4	2	1	—	1	1	—	—	1	5	2	7	1	4	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	23	16	9	3	3	1	4	2	4	1	—	3	1	—	3	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	56	37	29	24	5	5	10	5	11	16	13	9	14	15	11	10
22. Andere Lungenkrankheiten	23	8	7	4	5	5	2	4	6	7	5	9	3	10	10	7
23. Herzkrankheiten	2	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	1	2	1	3	1
24. Gehirnkrankheiten	7	8	7	3	7	5	9	8	17	16	13	15	2	8	6	5
25. Nierenkrankheiten	3	—	2	1	2	1	3	1	4	—	1	3	3	1	3	3
26. Krämpfe	1 116	912	92	80	20	20	16	15	10	10	5	2	5	4	1	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	[4]) 1	—	—	—	3	2	10	2
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1
29. Verunglückungen[2])	1	1	14	8	20	13	16	9	26	15	24	5	31	5	23	10
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	576	465	89	76	41	43	48	34	55	62	22	21	29	20	22	29
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 803**	**3 085**	**661**	**598**	**320**	**304**	**362**	**298**	**342**	**385**	**136**	**139**	**152**	**116**	**165**	**158**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Königsberg Lebendgeborenen überhaupt: 23 606 m., 22 714 w.; davon in Städten: 6 289 m., 6 107 w.; der Todt: 1 Mädchen im Alter von 11 Jahren (Kreis Allenstein). — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Gumbinnen Lebendgeborenen überhaupt: 16 349 m., 15 588 w.; (Kreis Lyck). — [4]) darunter Hundswuth: 1 männl. Person im Alter von 33 Jahren (Kreis Angerburg).

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

2. im R.-B. Gumbinnen), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt		davon in Städten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
35 936	41 519	71 657	81 719	57 328	67 198	42 481	51 710	28 612	36 651	15 001	20 526	2 501	4 035	30	28	578 540	627 184	182 055	201 146
23 751	26 482	49 984	53 904	37 009	41 552	29 511	34 830	20 693	26 163	10 402	14 292	1 614	2 654	33	74	387 888	415 554	66 871	66 343

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 024	845	242	212	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	259	243	146	147	2.
—	34	—	96	—	23	—	[2]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	—	33	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	155	238	715	894	394	571	2	—	1 266	1 703	285	536	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	336	339	80	93	6.
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	349	359	86	98	7.
—	1	2	2	—	2	3	1	1	1	—	1	1	—	—	—	1 005	947	120	129	8.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	329	340	29	40	9.
8	10	20	13	19	13	11	8	7	11	4	1	1	—	—	—	143	131	59	48	10.
—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	10a.
1	—	1	3	1	2	3	6	1	1	1	—	—	1	—	—	78	73	30	17	11.
—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	854	778	402	372	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387	335	265	237	13.
3	1	2	—	2	5	3	2	8	10	3	7	2	—	—	1	36	34	11	10	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58	40	22	21	15.
77	51	147	118	154	111	132	78	120	107	45	63	2	4	—	—	893	721	456	290	16.
3	7	14	22	45	50	79	82	78	81	35	42	8	8	—	—	267	298	157	165	17.
5	3	10	19	18	38	51	67	69	100	54	83	2	17	—	—	235	358	75	99	18.
13	5	46	26	70	33	112	66	135	90	137	117	27	38	2	1	576	414	287	216	19.
4	4	9	11	17	17	18	19	37	30	35	40	5	16	—	—	309	300	197	209	20.
14	12	62	39	111	48	100	89	119	143	82	105	7	11	—	—	826	766	336	309	21.
9	6	33	22	48	36	59	57	86	85	42	59	5	10	—	—	364	373	144	157	22.
4	8	17	18	30	23	33	33	37	56	22	37	4	12	—	—	167	220	127	169	23.
1	3	17	20	25	9	15	16	20	12	9	15	4	2	—	—	301	252	207	142	24.
8	2	22	10	30	15	36	25	29	22	38	18	5	1	—	—	213	138	147	93	25.
5	6	9	15	7	5	6	5	4	7	2	4	—	—	—	—	1 426	1 187	432	372	26.
9	3	26	8	32	9	23	7	18	3	12	3	2	—	1	—	144	39	71	15	27.
1	—	3	—	—	—	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	17	12	9	3	28.
28	4	72	9	63	8	56	7	28	4	16	4	3	3	6	—	479	106	188	35	29
31	50	119	102	148	119	195	178	219	226	168	182	86	61	3	2	1 944	1 909	544	502	30.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	
2	—	9	—	7	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	22	2	16	2	
224	**211**	**633**	**557**	**822**	**566**	**939**	**749**	**1 172**	**1 228**	**1 420**	**1 678**	**508**	**785**	**14**	**4**	**14 288**	**13 433**	**5 155**	**4 769**	
																				2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	679	521	68	51	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	139	121	22	19	2.
—	26	—	84	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161	—	8	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	155	250	524	777	260	407	1	3	940	1 437	106	217	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157	176	18	22	6.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	235	211	27	24	7.
2	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	905	793	71	55	8.
—	1	—	1	—	—	1	—	1	2	1	1	—	—	—	—	294	312	22	24	9.
4	7	8	6	—	11	7	7	8	2	3	3	—	—	—	—	68	74	22	19	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	3	—	1	2	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	34	28	5	3	11.
—	—	—	2	2	1	1	1	2	1	—	2	—	—	—	—	475	449	103	105	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	99	14	14	13.
2	—	1	3	4	1	6	4	4	8	4	3	—	—	—	—	26	23	3	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	17	4	3	15.
41	24	79	70	82	67	117	73	118	103	50	47	5	4	2	—	614	507	114	81	16.
—	2	7	7	17	34	60	57	42	39	14	24	2	1	—	—	147	170	26	37	17.
1	5	2	14	20	46	41	49	52	72	28	64	4	12	—	—	178	275	25	24	18.
5	5	20	19	39	28	45	44	73	57	69	43	10	11	—	—	284	223	95	63	19.
1	3	6	7	11	3	14	15	19	15	12	11	1	2	—	—	111	89	35	26	20.
16	6	44	26	66	31	95	46	72	63	30	42	4	2	—	—	476	337	82	61	21.
9	3	22	21	24	24	43	38	66	61	22	35	4	4	—	—	251	240	24	20	22.
1	3	4	7	7	15	12	9	11	20	11	11	—	1	—	—	56	71	14	22	23.
1	4	8	9	10	2	10	7	10	6	6	6	—	—	—	—	113	102	42	28	24.
—	3	5	6	9	2	12	7	13	7	15	3	5	—	—	—	80	38	26	17	25.
3	—	7	5	10	8	8	8	8	4	2	7	1	—	—	—	1 304	1 079	206	154	26.
5	4	16	3	9	7	20	3	10	4	3	3	1	—	1	—	79	28	14	5	27.
2	—	3	—	—	—	5	—	—	1	—	—	—	—	—	1	13	4	3	—	28.
21	1	45	3	37	7	34	7	28	6	10	5	1	1	4	3	335	99	64	5	29.
25	24	54	53	106	70	157	157	189	165	128	145	20	35	1	4	1 562	1 403	180	164	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	3	—	7	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	17	—	6	—	
142	**122**	**334**	**348**	**454**	**388**	**690**	**536**	**881**	**886**	**932**	**1 233**	**318**	**480**	**9**	**11**	**9 701**	**9 087**	**1 435**	**1 275**	

geborenen überhaupt: 853 m., 634 w.; davon in Städten: 226 m., 145 w. — [2]) im Alter von 51 Jahren (Kreis Braunsberg). — [3]) darunter Hundswuth: davon in Städten: 2 079 m., 1 974 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 637 m., 507 w., davon in Städten: 93 m., 70 w. — [4]) im Alter von 9 Jahren

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In der

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (3. im R.-B. Danzig, 4. im R.-B. Marienwerder)

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(3.	9 835	9 [illegible]	8 904	8 627	8 655	8 561	16 556	16 277	37 322	36 [illegible]	28 113	32 558	29 679	39 920	25 633	26 [illegible]
(4.	14 [illegible]	14 47[illegible]	13 643	13 42[illegible]	13 048	13 147	24 [illegible]	24 577	57 559	56 736	48 577	48 624	44 280	44 570	40 [illegible]	38 [illegible]

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
3. Regierungsbezirk Danzig[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	799	678	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	101	108	37	47	8	5	6	7	4	10	3	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	33
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	33	26	24	13	18	24	24	17	26	19	8	9	2	3	1	2
7. Masern und Rötheln	105	86	70	74	38	34	31	27	19	35	11	2	1	1	1	1
8. Diphtherie und Kroup	123	123	96	78	64	88	80	82	93	109	10	27	3	6	1	—
9. Keuchhusten	101	109	22	29	11	3	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	2	3	2	2	5	5	9	7	6	12	7	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	9	6	5	—	2	1	1	4	5	—	2	2	1	—	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	435	393	23	26	6	3	4	3	1	2	1	—	1	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	186	154	19	19	4	2	5	2	3	10	4	5	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	1	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	22	17	12	12	2	3	6	3	2	2	—	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	12	15	15	8	2	4	1	7	11	14	9	19	38	40	54	33
17. Krebs	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	1
18. Wassersucht	—	4	3	1	2	1	4	1	4	4	3	3	4	5	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	8	4	1	2	2	—	2	—	1	1	1	—	5	5	8	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	53	53	12	22	4	5	4	4	6	5	—	1	—	—	1	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	84	10	32	36	17	8	15	13	13	16	8	13	12	6	17	13
22. Andere Lungenkrankheiten	11	6	1	5	3	1	1	3	1	2	—	2	2	1	3	2
23. Herzkrankheiten	4	2	1	2	2	—	—	—	2	6	—	3	4	4	2	1
24. Gehirnkrankheiten	28	13	15	9	14	4	9	8	24	17	8	11	4	4	4	7
25. Nierenkrankheiten	6	3	4	2	4	—	3	2	4	4	2	—	3	1	1	1
26. Krämpfe	829	688	56	54	16	9	4	5	6	6	5	2	3	—	1	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	6	2	9	3
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	—
29. Verunglückungen[2])	4	7	13	9	16	6	14	3	30	5	19	1	26	5	26	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	334	281	58	36	23	22	28	18	28	14	15	7	17	10	26	26
Darunter: Syphilis	7	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 294**	**2 826**	**500**	**484**	**256**	**206**	**254**	**225**	**291**	**293**	**125**	**122**	**130**	**114**	**168**	**142**
4. Regierungsbezirk Marienwerder[3]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	799	615	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	70	61	42	40	18	15	3	8	8	12	4	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	33
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	47	23	37	23	32	32	30	39	32	36	7	6	1	—	1	1
7. Masern und Rötheln	117	100	63	67	25	29	25	33	16	18	—	2	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	156	124	130	109	81	81	112	99	125	115	20	27	4	3	1	—
9. Keuchhusten	250	241	48	66	16	28	16	19	8	6	1	1	—	1	—	—
10. Typhus	5	3	3	2	—	—	4	6	4	5	8	9	12	10	6	10
10a. Flecktyphus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	26	29	26	16	11	9	11	8	8	11	2	7	—	1	1	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	331	275	50	27	5	5	2	3	3	2	1	1	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	122	101	13	16	8	6	5	3	6	6	3	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	2	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	12	16	15	9	5	5	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	22	17	6	7	7	2	5	4	5	7	16	11	33	48	61	42
17. Krebs	—	1	2	1	1	—	—	—	2	1	1	—	1	—	1	2
18. Wassersucht	2	3	2	1	4	—	3	5	4	5	3	3	4	—	3	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	8	4	2	1	2	1	3	5	7	1	4	2	5	—	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	37	13	6	1	3	3	4	2	1	2	1	—	2	—	—	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	83	77	64	49	20	25	16	14	16	24	14	10	18	9	2	15
22. Andere Lungenkrankheiten	16	15	5	8	2	2	1	—	3	2	2	1	3	4	—	4
23. Herzkrankheiten	—	3	—	—	—	—	1	2	1	1	—	3	2	4	1	4
24. Gehirnkrankheiten	18	10	6	6	4	5	10	13	17	14	6	4	3	7	6	1
25. Nierenkrankheiten	2	2	—	2	2	2	4	—	4	5	2	2	1	—	7	2
26. Krämpfe	1 041	918	88	89	26	19	13	15	10	7	1	2	3	1	7	4
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	9	3
28. Mord und Todtschlag	4	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	2	4	15	7	11	10	11	10	34	13	28	9	39	4	26	7
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	1 467	1 262	220	232	100	108	89	102	86	93	27	42	28	24	35	47
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**4 642**	**3 929**	**825**	**786**	**382**	**388**	**367**	**391**	**401**	**397**	**131**	**149**	**163**	**130**	**204**	**186**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Danzig Lebendgeborenen überhaupt: 13 293 m., 12 774 w.; davon in Städten: 4 127 m., 3 885 w.; der Todt- Danziger Niederung). — [3]) Zahl der 1896 im R.-B. Marienwerder Lebendgeborenen überhaupt: 19 441 m., 18 535 w.; davon in Städten: 3 833 m.,

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

4. im N.-B. Marienwerder), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m	w.	m	w.	
21 881	23 071	37 223	39 849	28 628	31 574	21 614	25 548	13 648	16 821	7 406	9 743	1 132	2 043	—	3	301 229	317 641	108 076	117 579	3.
29 532	30 938	50 401	51 629	38 908	41 041	30 039	32 494	18 367	20 622	9 919	11 346	1 778	2 502	6	17	435 378	442 250	111 313	104 564	4.

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	799	678	162	123	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	159	179	82	90	2.
—	31	—	72	—	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	167	—	25	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	82	113	325	421	183	309	—	1	590	844	146	254	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	136	113	5	8	6.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	272	261	41	31	7.
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	480	505	50	53	8.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	151	22	16	9.
4	2	7	7	6	5	3	2	1	4	1	5	1	—	—	—	55	61	19	23	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	1	—	1	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	30	18	2	7	11.
1	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	477	428	281	268	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	221	192	103	96	13.
1	1	2	3	1	1	2	5	1	3	—	—	—	—	—	—	13	16	3	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	39	15	12	15.
38	33	102	73	107	49	76	52	64	51	27	30	1	4	—	—	557	432	302	204	16.
1	—	12	12	36	41	41	54	51	62	30	36	—	6	—	—	173	216	99	149	17.
—	1	5	15	7	9	18	27	28	35	25	38	7	5	—	—	111	151	22	36	18.
7	5	21	7	28	19	57	43	68	59	61	56	12	12	—	—	282	216	126	102	19.
—	1	3	3	8	3	14	8	16	15	17	28	3	7	—	—	141	158	81	89	20.
8	9	30	24	44	25	61	32	65	48	40	37	4	5	—	—	450	394	177	136	21.
2	—	7	8	18	8	20	13	24	31	17	9	2	2	—	—	112	93	41	24	22.
2	7	9	8	15	14	22	24	22	22	16	26	2	4	—	—	103	123	77	89	23.
5	1	5	6	15	9	8	4	5	8	12	5	1	—	—	—	157	106	120	70	24.
3	3	9	11	14	16	20	10	17	11	28	14	3	3	—	—	121	81	89	55	25.
2	—	7	3	3	5	4	—	2	2	5	—	—	—	—	—	943	776	313	236	26.
7	—	16	3	19	6	13	—	12	2	6	3	—	—	1	—	91	19	60	9	27.
4	—	5	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	20	5	12	1	28.
20	1	43	5	42	3	23	3	21	5	9	2	1	1	5	—	312	57	131	18	29
11	28	32	55	69	66	82	85	89	81	61	66	14	21	3	1	870	817	285	298	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	7	5	
—	—	—	—	4	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	8	—	7	—	
118	**124**	**317**	**318**	**438**	**307**	**467**	**365**	**570**	**553**	**681**	**776**	**234**	**379**	**10**	**2**	**7 862**	**7 236**	**2 873**	**2 522**	
																				4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	799	615	191	148	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	145	138	46	41	2.
—	53	—	90	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	207	—	31	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	120	175	520	587	248	393	—	—	888	1 155	228	334	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	187	162	34	24	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	250	59	63	7.
—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	633	560	95	67	8.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	342	364	47	43	9.
7	4	12	13	12	6	7	11	3	1	3	2	—	1	—	—	86	92	25	19	10.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	10a.
1	—	1	1	2	1	1	4	3	6	2	3	—	—	—	—	95	97	13	3	11.
—	—	—	—	3	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	380	316	136	111	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157	133	48	35	13.
—	1	4	5	6	4	5	2	9	3	3	6	—	1	—	—	34	24	4	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	34	7	16	15.
54	35	87	61	108	69	128	80	108	50	43	34	3	5	—	—	686	472	250	163	16.
1	1	4	10	27	37	37	43	35	38	13	11	1	1	—	—	126	149	48	57	17.
1	5	5	12	21	23	31	50	28	56	17	28	5	9	—	—	183	206	44	58	18.
8	3	26	13	28	21	58	25	66	56	57	44	11	8	1	—	285	204	127	83	19.
3	2	8	1	9	5	8	7	12	9	10	8	3	3	—	—	107	70	62	35	20.
18	14	39	22	56	38	82	47	63	57	34	31	3	1	—	—	548	433	190	123	21.
2	4	9	5	19	10	24	11	28	21	21	20	2	2	—	—	115	109	49	21	22
—	2	1	3	1	8	11	12	4	6	3	5	—	—	—	—	25	53	9	17	23.
2	2	10	5	7	8	8	5	6	5	3	2	—	—	—	1	106	88	56	49	24.
1	3	5	3	8	5	12	8	21	10	13	4	3	3	1	—	86	53	40	31	25
1	1	8	5	5	3	5	4	3	8	5	4	1	2	—	—	1 217	1 082	384	343	26.
5	1	11	4	10	1	19	6	11	2	7	—	1	2	—	—	77	21	24	10	27.
2	1	3	1	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	15	5	2	1	28.
15	—	38	1	25	10	28	9	23	4	10	2	2	1	5	—	214	92	82	16	29
29	43	72	97	105	95	170	171	200	163	147	144	46	50	5	1	2 826	2 677	420	374	30.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	
1	—	1	—	6	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1			
146	**177**	**347**	**358**	**452**	**372**	**636**	**496**	**749**	**672**	**913**	**935**	**329**	**494**	**12**	**2**	**10 721**	**9 860**	**2 729**	**2 323**	

geborenen überhaupt: 468 m., 362 w.; darunter in Städten [illegible] m., [illegible] w. — [illegible] darunter Fehlgeburten: 1 männl. Person im [illegible] von 4[illegible] 3 727 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 784 m., 579 w. [illegible] darunter in Städten: 165 m., 128 w.

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (5. im R.-B. Potsdam,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.	1875—1871 m.	1875—1871 w.
	(5.	23 264	22 829	20 807	20 68[illegible]	20 578	20 320	38 273	38 [illegible]42	88 396	87 [illegible]	77 049	75 [illegible]19	78 28[illegible]	76 015	82 783	78 442
	(6.	16 444	16 24[illegible]	14 677	14 573	14 378	14 385	27 655	27 849	66 569	65 691	61 062	60 464	58 538	57 584	45 096	47 771

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
5. Regierungsbezirk Potsdam[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 407	1 177	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	443	384	91	89	11	16	11	16	11	12	7	11	..	..	..	..
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	25
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	9	11	24	22	19	26	42	42	45	28	6	10	1	2	3	2
7. Masern und Rötheln	78	55	64	59	24	19	10	14	6	10	1	1	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	51	45	78	68	51	57	77	69	99	90	12	16	5	2	3	—
9. Keuchhusten	187	171	39	50	6	13	4	12	1	6	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	1	1	1	3	7	3	8	9	5	12	9	10	11	14	14
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	6	—	1	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	937	846	54	58	1	9	4	4	3	3	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	776	611	67	56	16	20	10	17	12	11	12	9	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	5	2	4	2
15. Skropheln und englische Krankheit	49	37	15	17	4	6	7	4	2	3	2	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	60	52	48	25	17	18	11	18	35	46	32	46	104	81	140	119
17. Krebs	2	7	3	—	—	—	—	1	1	—	3	—	1	5	1	5
18. Wassersucht	7	8	2	1	1	4	2	4	5	4	3	3	1	2	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	268	212	20	16	3	8	9	10	20	12	12	10	10	6	9	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	299	260	96	84	26	23	16	10	8	11	2	4	7	3	4	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	418	375	224	210	64	57	37	35	30	30	11	12	12	13	20	26
22. Andere Lungenkrankheiten	32	26	16	13	3	2	3	2	1	8	3	4	6	6	12	11
23. Herzkrankheiten	24	18	6	5	1	3	3	9	6	13	9	13	15	12	8	23
24. Gehirnkrankheiten	109	91	61	54	40	42	56	32	47	31	13	6	10	7	15	6
25. Nierenkrankheiten	10	15	6	5	5	9	16	18	22	26	9	7	3	5	9	4
26. Krämpfe	1 918	1 438	181	169	22	24	18	6	7	6	6	4	4	6	3	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	25	17	41	23
28. Mord und Todtschlag	1	2	1	—	—	2	1	1	3	1	1	—	—	1	1	2
29. Verunglückungen	5	8	15	8	11	8	19	10	28	9	24	6	48	4	45	7
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	452	361	62	46	22	15	23	20	30	32	13	18	33	28	44	30
Darunter: Syphilis	16	7	—	—	—	—	—	—	..	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	..	—
Summe der Gestorbenen	**7 547**	**6 217**	**1 174**	**1 057**	**350**	**388**	**382**	**363**	**435**	**398**	**198**	**192**	**301**	**218**	**377**	**322**
6. Regierungsbezirk Frankfurt[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	865	699	..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	171	159	69	54	23	12	7	11	11	11	11	13	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	17	5	20	15	16	21	30	35	31	42	4	8	1	—	2	1
7. Masern und Rötheln	38	34	32	29	17	15	10	12	10	7	—	—	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	83	69	74	82	66	58	105	86	79	88	14	10	2	2	—	1
9. Keuchhusten	160	186	38	56	9	14	8	11	4	3	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	3	1	2	1	4	2	3	4	4	5	5	7	8	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	4	2	3	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	339	307	32	30	2	5	1	4	..	4	1	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	270	169	28	29	15	5	7	9	9	13	6	5	..	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1	1	3	6	2	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	24	24	18	13	10	6	2	8	2	2	1	7	—	—	—	—
16. Tuberkulose	26	19	10	11	6	2	10	3	9	12	15	17	71	77	120	95
17. Krebs	1	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	3
18. Wassersucht	7	2	1	3	2	3	2	3	5	5	1	5	4	1	2	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	286	212	30	18	10	12	4	9	15	14	14	8	11	10	2	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	136	110	48	41	16	23	9	13	11	8	3	2	1	3	4	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	145	141	92	94	30	42	25	34	28	23	7	10	20	7	14	11
22. Andere Lungenkrankheiten	19	17	9	12	2	3	2	2	5	6	5	5	8	11	13	6
23. Herzkrankheiten	5	5	2	3	—	1	2	4	9	7	8	11	3	12	7	9
24. Gehirnkrankheiten	32	19	19	22	22	21	24	33	32	36	17	14	10	7	8	10
25. Nierenkrankheiten	6	3	8	3	4	5	8	4	5	5	5	2	4	2	2	2
26. Krämpfe	2 006	1 621	184	163	34	20	11	14	8	9	7	3	2	2	4	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	10	6	17	12
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	—
29. Verunglückungen	8	2	17	8	15	8	9	8	18	6	18	6	23	2	24	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	329	242	54	37	15	16	15	18	26	20	11	19	27	22	33	31
Darunter: Syphilis	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 976**	**4 054**	**790**	**727**	**318**	**294**	**295**	**324**	**324**	**326**	**157**	**153**	**209**	**176**	**256**	**235**

[1]) Siehe hierzu Seite 44 — [illegible] der Jahre im R.-B. Potsdam Lebendgeborenen überhaupt: 20 513 m., 20 302 w., davon in Städten.
furt Lebendgeborenen überhaupt: 20 532 m., 19 355 w.; davon in Städten: 7 694 m., 7 209 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 905 m., 649 w.; davon

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

G. im R.-B. Frankfurt), geboren in den Jahren																Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
70 558	70 890	120322	121247	86 056	88 009	60 663	66 453	36 391	43 371	17 166	21 987	2 649	4 113	16	36	822 949	830 749	320 540	324 187	
40 431	42 136	72 956	76 328	58 867	64 259	46 404	54 030	29 212	36 260	14 722	19 833	2 504	4 133	—	24	569 476	601 504	223 336	235 838	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 407	1 177	534	403	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	574	528	215	188	2.
—	36	—	58	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	138	—	46	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	160	188	669	932	415	608	—	2	1 244	1 730	390	615	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149	146	45	43	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	159	74	83	7.
—	—	—	2	1	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	380	351	139	128	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	239	252	63	66	9.
4	7	22	13	11	12	6	12	7	11	2	3	—	—	—	—	106	114	54	61	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	10	4	2	11.
—	—	2	—	—	—	2	2	—	—	1	3	—	—	—	—	1 004	925	413	358	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	893	724	320	285	13.
1	1	5	3	4	5	3	3	7	9	3	3	—	—	—	—	35	28	16	9	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	79	69	30	28	15.
140	161	288	292	262	184	219	140	184	123	55	44	2	6	—	—	1 597	1 355	643	510	16.
2	1	19	30	54	103	135	163	152	175	76	80	8	13	—	—	457	583	210	264	17.
4	1	5	15	12	25	27	43	44	56	35	67	1	7	—	—	150	242	60	81	18.
22	18	56	49	100	56	170	124	247	197	225	237	45	60	1	1	1 217	1 025	461	404	19.
3	5	21	14	33	25	54	37	91	76	80	84	15	18	—	—	755	660	327	278	20.
14	20	70	47	109	60	125	76	167	148	107	112	13	23	—	—	1 421	1 244	571	501	21.
5	7	24	11	37	23	60	35	87	66	56	34	7	6	—	—	352	254	150	110	22.
9	11	33	32	42	55	74	58	71	95	64	80	7	9	—	—	372	436	176	200	23.
5	10	37	20	49	14	46	10	37	17	18	13	2	—	—	—	545	353	231	151	24.
5	11	18	19	43	35	54	33	59	50	53	36	11	2	—	—	323	275	144	130	25.
5	13	2	5	11	11	4	—	6	5	2	5	—	3	—	—	2 189	1 701	825	642	26.
38	13	71	19	99	22	78	13	46	16	28	8	4	1	14	1	447	134	158	58	27.
1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	13	9	8	5	28.
39	8	58	7	49	5	35	12	34	7	20	6	2	2	6	2	438	109	144	38	29.
31	47	151	131	285	145	261	202	256	225	180	194	26	39	6	2	1 875	1 535	745	646	30.
1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	8	8	3	
1	—	9	—	13	1	8	1	2	—	1	—	—	—	—	—	34	2	14	2	
328	**373**	**885**	**768**	**1 203**	**795**	**1 355**	**963**	**1 656**	**1 464**	**1 676**	**1 943**	**558**	**797**	**27**	**8**	**18 452**	**16 266**	**7 150**	**6 333**	
																				6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	865	699	381	269	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	292	260	121	105	2
—	35	—	57	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	133	—	45	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	158	224	722	1 023	434	703	—	—	1 314	1 950	386	635	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	121	129	31	27	6.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	99	41	39	7.
—	—	1	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	425	401	119	115	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	219	271	74	88	9.
2	2	8	14	6	12	8	5	8	8	3	3	—	—	—	—	64	70	33	32	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	—	1	11.
1	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	377	354	226	232	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	335	230	201	119	13.
1	—	1	1	6	3	5	4	8	5	1	5	—	—	—	—	34	25	17	9	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	60	20	21	15.
102	79	206	138	211	124	223	129	186	106	51	50	4	1	—	—	1 250	863	568	394	16.
4	2	11	17	31	60	89	103	102	98	49	48	1	5	—	—	293	338	141	169	17.
1	2	6	17	11	20	17	37	43	64	25	57	4	10	—	—	131	250	55	68	18.
7	8	66	28	82	40	136	100	195	171	189	180	29	43	1	—	1 077	863	447	371	19.
6	—	14	10	17	7	34	31	52	37	32	43	4	5	—	—	387	338	190	158	20.
17	15	68	40	80	32	119	66	102	126	70	61	8	13	—	—	825	715	381	322	21.
10	5	31	21	51	30	64	37	62	45	39	32	4	3	—	—	324	235	173	115	22.
4	3	18	15	22	23	31	41	57	61	26	26	3	4	—	—	197	225	112	122	23.
3	10	19	13	22	15	15	7	10	4	5	9	—	1	—	—	238	221	136	114	24.
4	8	7	11	21	16	31	19	42	20	32	8	6	2	—	—	185	110	101	55	25
7	3	3	10	11	8	5	6	9	6	3	5	—	—	—	—	2 294	1 878	760	626	26.
10	1	40	8	36	14	57	9	23	7	25	3	3	2	3	2	228	64	122	31	27.
—	—	3	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	13	1	1	—	28
17	5	46	4	44	5	42	6	34	11	9	3	2	2	1	1	327	80	122	28	29
27	27	82	89	103	111	209	185	195	179	118	125	24	32	4	4	1 268	1 160	440	413	30
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	4	1	4	
1	—	6	—	5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14	—	8		
223	**208**	**631**	**497**	**764**	**342**	**1 086**	**785**	**1 286**	**1 174**	**1 399**	**1 082**	**527**	**826**	**9**	**7**	**13 253**	**12 010**	**5 399**	**4 723**	

11 158 m., 10 517 w.; der Todgeborenen überhaupt: 1 133 m., 885 w.; davon in Städten: 398 m., 303 w. — 2) Zahl der 1896 im R.-B. Frankf. in Städten: 306 m., 226 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (7. im R.-B. Stettin

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—187	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w
(7.	11 544	11 126	10 917	10 126	10 062	9 030	19 124	19 053	15 000	14 720	10 560	10 267	38 342	38 088	32 500	33 7
(8.	9 220	8 886	8 185	8 158	8 372	8 046	15 434	15 119	37 385	36 634	32 287	31 528	29 502	28 675	19 324	20 1

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Lau

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 2 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
7. Regierungsbezirk Stettin[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	496	400	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	155	167	34	43	9	11	11	11	6	16	4	9	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	4	13	16	18	11	21	23	21	25	1	4	2	1	—	—
7. Masern und Rötheln	61	47	38	43	15	17	9	18	7	14	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	46	40	56	49	46	45	64	53	73	64	14	20	3	3	1	—
9. Keuchhusten	120	115	14	29	10	10	7	7	—	9	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	1	1	—	1	1	4	3	5	3	4	1	9	5	8	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	687	549	40	48	4	2	2	6	2	—	1	—	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	219	171	13	17	7	3	6	8	4	—	5	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	2	1	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	18	18	13	19	5	2	1	10	7	4	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	14	13	7	15	7	4	3	7	13	17	16	38	68	62	94	9
17. Krebs	1	1	2	—	—	—	1	—	2	2	—	2	1	2	1	—
18. Wassersucht	5	5	1	3	3	2	2	2	—	1	2	2	—	2	3	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	134	119	13	7	5	7	7	6	7	14	5	3	6	4	5	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	141	118	36	46	8	11	9	8	9	11	1	3	2	2	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	154	134	59	78	23	26	26	20	20	27	7	4	6	9	12	1
22. Andere Lungenkrankheiten	17	2	3	6	3	2	4	2	3	6	3	3	6	3	9	2
23. Herzkrankheiten	5	2	2	2	1	—	1	2	5	5	2	6	4	3	3	1
24. Gehirnkrankheiten	75	44	28	26	21	31	33	33	39	33	13	16	9	8	3	6
25. Nierenkrankheiten	6	6	5	4	6	5	9	10	6	4	4	2	4	3	4	3
26. Krämpfe	1 407	1 101	124	81	12	17	7	11	4	11	5	4	5	4	3	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	8	2	4	4
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
29. Verunglückungen	1	3	5	5	5	4	11	2	17	11	17	4	19	4	18	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	208	204	49	51	17	23	22	15	34	36	14	24	25	18	19	23
Darunter: Syphilis	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 012**	**3 265**	**556**	**588**	**226**	**235**	**263**	**258**	**284**	**314**	**124**	**151**	**182**	**138**	**192**	**207**
8. Regierungsbezirk Köslin[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	274	266	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	46	31	19	24	4	5	10	3	9	6	3	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	7	9	8	10	15	13	15	17	19	7	6	2	1	—	—
7. Masern und Rötheln	37	32	25	33	12	7	11	14	13	16	4	4	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	66	48	56	44	40	48	77	75	79	79	12	14	4	1	1	3
9. Keuchhusten	112	102	23	36	12	11	2	9	3	7	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	—	1	2	2	6	8	1	1	3	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	65	59	11	8	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	44	48	10	5	2	3	5	3	2	6	3	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3	6	1	—	1	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	8	6	6	15	3	1	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	13	7	4	2	—	3	7	8	11	5	10	13	28	34	53	35
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	—	1	1	2
18. Wassersucht	—	—	—	—	1	—	3	1	3	2	2	—	—	3	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	5	2	2	—	1	1	—	2	2	4	1	5	6	—	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	45	48	14	17	2	2	5	5	4	4	—	1	2	4	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	46	54	34	22	11	15	8	14	10	12	8	3	12	9	7	8
22. Andere Lungenkrankheiten	9	6	4	3	4	2	—	2	3	3	4	1	2	2	1	3
23. Herzkrankheiten	2	—	1	1	—	1	2	—	—	2	—	2	—	3	2	3
24. Gehirnkrankheiten	16	12	13	9	9	5	9	12	24	15	5	4	6	4	4	2
25. Nierenkrankheiten	2	1	1	1	—	2	3	—	4	4	1	—	1	2	—	2
26. Krämpfe	1 116	891	88	86	28	20	15	23	16	12	—	3	2	3	4	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—
29. Verunglückungen[3])	1	1	8	8	10	5	6	9	11	3	10	1	7	2	11	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	53	59	12	12	6	5	9	10	11	9	6	6	14	8	15	16
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 966**	**1 684**	**341**	**336**	**134**	**132**	**188**	**209**	**229**	**220**	**93**	**71**	**88**	**93**	**109**	**101**

[1]) Zahl der 1895 im R.-B. Stettin Lebendgeborenen überhaupt: 14 936 m., 14 143 w.; davon in Städten: 6 205 m., 6 025 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 2 896 m., 2 667 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 387 m., 320 w.; davon in Städten: 91 m., 74 w. — [2]) darunter Hundswuth: 1 weibl.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

8. im R.-B. Köslin), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt		davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	
29 310	30 296	50 019	51 542	39 140	40 875	29 595	33 248	19 111	22 389	9 719	11 844	1 743	2 485	1	—	386 387	329 731	167 179	176 165	
18 403	19 676	32 787	35 038	26 449	29 048	20 830	24 214	13 996	16 517	6 951	8 285	1 217	1 712	16	33	280 366	295 034	75 805	82 880	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	496	400	213	167	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	219	257	110	120	2.
—	21	—	39	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	—	34	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	93	116	442	529	262	400	—	—	797	1 045	279	368	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	85	43	50	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	132	141	47	44	7.
2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	307	276	116	108	8.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	152	172	33	50	9.
6	11	14	5	6	4	6	3	—	4	2	1	—	—	—	—	68	50	34	21	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	11.
—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	—	2	—	—	—	—	741	609	425	356	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	254	201	200	159	13.
—	—	2	—	3	1	2	1	3	6	2	—	1	—	—	—	16	12	6	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	54	14	28	15.
70	81	135	130	133	96	89	64	90	68	21	21	—	2	—	—	760	711	402	333	16.
1	3	9	28	30	41	57	71	81	93	34	35	6	7	—	—	226	287	113	169	17.
1	2	4	3	6	11	18	13	28	30	12	21	3	6	—	—	88	109	45	52	18.
4	4	19	28	70	33	82	64	103	103	85	115	20	36	—	—	565	551	287	258	19.
1	5	8	9	14	5	15	24	30	40	25	28	4	4	—	—	305	317	157	184	20.
11	7	41	19	56	20	64	38	73	78	55	53	8	5	—	—	615	529	328	265	21.
1	3	12	5	15	8	31	20	45	31	24	12	2	2	—	—	178	110	103	57	22.
4	16	14	19	24	18	20	30	32	29	16	24	1	2	—	—	137	164	102	114	23.
5	4	8	12	13	12	13	8	11	9	7	4	—	1	—	—	278	247	186	148	24.
4	2	16	9	12	10	22	14	23	12	20	13	2	—	—	—	143	96	95	61	25.
5	2	2	5	5	6	1	3	3	3	2	1	—	—	—	—	1 585	1 255	609	486	26.
5	3	16	3	32	7	26	7	15	5	16	—	1	—	2	—	128	32	74	19	27.
2	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	2	6	2	28
16	1	46	2	29	6	29	5	22	6	5	2	1	2	3	—	244	61	120	26	29.
25	22	56	51	90	68	114	78	156	100	70	76	7	26	2	1	938	817	346	289	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	3	4	
—	—	1	1	9	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14	2	11	1	
163	**188**	**406**	**370**	**540**	**355**	**589**	**443**	**811**	**735**	**839**	**942**	**318**	**493**	**7**	**1**	**9 512**	**8 083**	**4 493**	**3 973**	
																				8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274	266	69	75	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	74	25	20	2.
—	21	—	41	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	—	18	3
—	—	—	—	—	—	—	—	106	169	393	505	215	290	—	1	714	965	165	262	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	71	16	23	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102	108	27	18	7.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	336	313	66	72	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	154	167	20	20	9.
2	3	2	6	5	5	1	6	2	1	—	2	—	—	—	—	26	38	6	12	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	11.
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	78	74	46	39	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	67	39	39	13.
—	—	—	—	2	1	7	4	6	7	2	—	—	—	—	—	27	18	10	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	26	7	7	15.
26	42	68	60	82	57	80	57	77	63	17	23	3	2	—	—	479	411	178	136	16.
3	4	6	8	18	20	40	53	51	35	24	16	2	2	—	—	146	144	47	57	17.
2	4	5	3	8	11	18	25	22	44	13	26	3	1	—	—	81	122	27	30	18.
6	—	32	12	32	17	57	50	77	60	51	49	8	11	—	—	278	222	120	98	19.
—	3	2	3	7	3	12	9	15	21	11	7	3	2	—	—	123	129	59	67	20.
9	7	24	19	49	27	48	30	59	50	24	24	6	6	—	—	355	300	127	118	21.
—	1	7	9	9	7	13	10	23	15	14	13	2	2	—	—	95	79	37	35	22.
2	2	2	9	10	13	14	8	12	14	4	16	1	—	—	—	52	74	32	39	23.
2	2	8	6	11	4	9	4	6	3	2	2	—	1	—	—	124	85	57	44	24
2	3	9	4	12	8	8	9	15	11	7	2	1	—	—	—	66	49	35	30	25.
3	4	4	4	4	2	1	—	2	1	3	1	1	—	—	—	1 287	1 052	109	318	26.
4	—	9	3	11	1	12	6	4	2	2	—	—	—	—	—	45	14	16	6	27.
2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—	3	—	28
5	—	15	2	23	2	22	6	15	—	3	3	1	—	1	—	149	43	43	15	29.
12	13	34	36	46	37	81	60	85	64	30	34	7	6	2	—	423	375	154	126	30
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	
1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	
81	**109**	**229**	**227**	**331**	**229**	**421**	**338**	**570**	**500**	**600**	**724**	**253**	**323**	**3**	**1**	**5 670**	**5 359**	**1 840**	**1 728**	

überhaupt: 543 m, 380 w.; davon in Städten: 228 m., 146 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Köslin Lebendgeborenen überhaupt: 11 063 m., 10 467 w.; Person im Alter von 19 Jahren (Kreis Bütow).

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (9. im R.-B. Stralsund,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.	1875—1871 m.	1875—1871 w.
	(9.	2 934	2 977	2 639	2 636	2 665	2 646	4 877	5 026	11 847	11 690	11 110	10 781	10 468	10 446	8 938	8 975
	(10.	20 000	19 814	17 756	17 597	17 287	17 058	32 012	31 705	75 129	74 515	66 894	66 836	59 133	63 726	43 692	52 181

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
9. Regierungsbezirk Stralsund[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	183	156	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	26	14	8	6	1	4	1	2	3	4	2	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	1	—	—	2	1	5	4	2	2	1	1	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	26	22	15	11	5	6	2	2	2	3	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	10	4	13	6	18	12	12	17	9	9	4	6	—	—	—	—
9. Keuchhusten	61	64	12	13	2	4	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	1	—	1	2	—	3	3	3	3	2	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	103	93	5	4	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	47	44	2	4	—	—	—	1	3	5	3	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—
15. Skrofeln und englische Krankheit	10	3	8	5	—	1	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	3	5	3	2	3	—	1	2	5	7	11	11	23	16	19	18
17. Krebs	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	1	2	1
18. Wassersucht	—	1	1	—	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	18	—	—	1	—	—	—	4	4	1	—	1	1	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	34	30	9	15	2	2	2	2	3	4	—	2	—	—	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	27	15	15	5	—	1	4	9	8	5	2	6	1	5	1
22. Andere Lungenkrankheiten	3	5	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—
23. Herzkrankheiten	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	2	1	—	1	—	1
24. Gehirnkrankheiten	10	7	6	6	7	2	3	4	7	9	5	2	7	1	3	—
25. Nierenkrankheiten	3	1	1	1	1	2	1	1	3	1	—	1	—	1	2	1
26. Krämpfe	253	190	20	25	1	1	2	1	1	1	2	1	—	—	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	1	—	3	1	—	—	1	—	2	3	1	2	2	—	8	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	77	58	6	12	2	4	4	3	3	2	1	3	7	7	1	9
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**926**	**753**	**129**	**128**	**51**	**41**	**41**	**55**	**61**	**70**	**42**	**39**	**63**	**34**	**51**	**48**
10. Regierungsbezirk Posen[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 820	1 446	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	228	177	112	114	30	37	18	23	11	21	7	13	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	25
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	79	57	78	94	73	76	85	96	115	84	27	21	7	12	—	3
7. Masern und Rötheln	111	80	68	78	28	26	22	23	18	23	3	3	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	157	141	120	107	89	94	124	108	90	100	18	17	3	5	—	6
9. Keuchhusten	413	388	101	126	43	41	34	34	9	12	1	2	—	—	1	1
10. Typhus	8	2	3	1	1	2	2	2	7	5	4	11	11	22	9	12
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	2	1	2	1	1	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	208	186	26	18	4	7	7	5	3	5	1	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	133	117	11	15	7	6	12	7	6	4	1	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	4	1	1	2
15. Skrofeln und englische Krankheit	21	13	10	16	8	6	3	9	3	2	3	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	46	36	22	17	8	12	14	14	12	22	20	23	50	70	91	104
17. Krebs	1	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	2	2	3	2
18. Wassersucht	7	3	2	1	8	5	2	7	10	6	2	5	1	5	5	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	6	6	5	2	4	2	1	3	8	4	6	3	4	8	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	55	38	8	16	4	11	5	1	4	3	—	1	4	3	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	156	102	82	65	25	36	37	24	24	32	12	13	24	13	16	12
22. Andere Lungenkrankheiten	20	23	12	13	3	2	6	7	6	7	7	7	6	7	10	10
23. Herzkrankheiten	—	2	—	1	—	1	1	2	1	7	1	9	5	8	4	7
24. Gehirnkrankheiten	28	28	17	11	12	16	17	14	29	19	12	19	6	8	7	4
25. Nierenkrankheiten	1	6	10	4	6	2	12	8	18	14	3	6	1	3	9	4
26. Krämpfe	1 582	1 310	189	190	41	24	19	20	7	10	2	5	3	4	3	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	14	2
28. Mord und Todtschlag	5	4	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	3	1	1	1
29. Verunglückungen	5	3	19	10	7	7	13	10	27	13	32	8	30	12	19	8
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	380	297	60	70	28	38	31	26	32	34	22	23	21	26	29	19
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 481**	**4 468**	**958**	**975**	**428**	**454**	**467**	**438**	**441**	**437**	**185**	**198**	**199**	**211**	**230**	**233**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Stralsund Lebendgeborenen überhaupt: 3 880 m., 3 641 w.; davon in Städten: 1 635 m., 1 473 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 5 787 m., 5 605 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 871 m., 682 w.; davon in Städten: 220 m., 162 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

10. im R.-B. Posen), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Bezeichnung der Landesteile
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
7 745	8 030	12 667	13 557	10 035	11 392	8 591	10 216	6 082	6 961	3 178	3 851	641	816	—	—	104 417	110 203	44 884	48 626	1
35 007	43 779	60 789	73 009	48 227	58 114	42 258	50 213	24 523	29 550	12 782	15 709	2 316	3 453	81	149	577 886	617 433	159 129	173 314	Provinz

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				Bezeichnung der Landesteile
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	183	156	87	68	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	32	13	8	2.
—	7	—	15	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	24	40	112	169	90	133	—	1	226	543	95	144	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	10	6	7	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	45	30	25	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	54	36	23	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	75	87	21	22	9.
—	3	3	2	—	2	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	16	20	6	13	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	11.
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	116	106	61	51	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	56	30	27	13.
—	—	1	1	2	—	3	1	2	4	—	1	—	—	—	—	9	9	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	13	9	7	15.
24	26	34	38	30	31	26	28	21	20	8	8	—	1	—	—	211	213	119	103	16.
1	3	6	8	12	20	23	34	35	41	15	24	1	2	—	—	97	138	67	93	17.
—	—	—	1	1	3	5	7	6	12	3	8	1	—	—	—	21	36	15	14	18.
1	1	2	6	12	9	20	15	27	40	28	23	7	6	—	—	138	124	54	59	19.
1	—	1	1	3	1	2	5	15	12	17	19	3	7	—	—	93	101	61	64	20.
3	—	7	7	3	11	18	17	22	24	17	16	2	5	—	—	150	138	87	82	21.
—	1	4	—	5	1	4	5	10	5	8	5	3	1	—	—	43	24	19	11	22.
2	—	2	5	5	8	8	8	6	5	6	11	2	4	—	—	35	48	24	37	23.
2	1	2	4	6	2	6	2	5	5	—	3	—	1	—	—	69	49	46	25	24.
1	1	4	3	1	3	7	3	14	2	10	2	4	1	—	—	52	24	33	18	25.
—	—	1	1	1	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	283	224	114	90	26.
4	—	6	1	7	1	3	5	8	1	11	2	1	1	—	—	44	12	15	9	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	28.
4	—	8	1	7	—	4	1	9	1	9	2	1	—	5	—	72	12	39	7	29.
8	8	14	16	14	19	34	31	36	36	33	33	7	5	—	—	250	245	115	103	30.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	
51	**51**	**98**	**111**	**109**	**113**	**164**	**162**	**244**	**253**	**277**	**328**	**122**	**167**	**5**	**1**	**2 434**	**2 354**	**1 208**	**1 129**	
																				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 820	1 446	318	264	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	491	385	84	77	2.
—	43	—	89	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	198	—	46	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	197	317	739	954	394	613	—	1	1 330	1 885	370	584	4.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	5.
—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	466	445	94	78	6.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	250	235	59	46	7.
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	602	580	81	89	8.
—	—	—	—	—	2	2	2	3	6	2	1	—	—	—	—	609	615	132	116	9.
5	9	6	12	6	6	10	7	3	3	4	1	—	1	—	—	79	96	32	29	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	9	8	2	1	11.
1	—	—	—	1	—	1	1	—	2	2	—	—	1	—	—	255	225	105	93	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	170	151	52	35	13.
1	3	8	5	9	3	11	9	12	7	2	3	—	2	—	—	54	37	13	11	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	49	14	14	15.
63	93	107	150	170	127	217	168	136	132	44	47	4	5	—	—	1 073	1 005	461	339	16.
1	5	5	18	34	50	71	84	71	55	27	27	1	2	—	—	218	247	93	129	17.
3	4	6	21	16	31	41	54	49	66	21	37	4	8	—	—	177	258	45	65	18.
3	8	28	23	63	32	96	84	115	99	92	84	15	18	—	1	456	390	214	201	19.
2	2	9	3	10	8	14	13	16	11	6	12	1	1	—	—	138	124	62	59	20.
15	8	61	46	70	51	125	85	113	88	41	39	5	4	—	—	590	610	306	246	21.
6	7	29	17	33	33	72	62	74	67	38	48	3	6	—	—	325	316	103	104	22.
3	5	4	12	18	22	28	29	18	26	7	17	—	1	—	—	90	149	55	92	23.
2	4	7	7	13	11	14	10	11	8	2	4	1	—	—	—	178	163	92	76	24.
2	1	11	13	15	5	16	12	23	22	21	6	3	1	—	—	151	107	88	56	25.
2	4	4	6	3	6	7	12	5	6	4	3	—	2	—	—	1 871	1 602	682	568	26.
9	3	8	2	20	6	17	5	6	2	10	5	—	1	—	—	88	28	40	9	27.
1	—	3	1	5	1	1	3	1	1	1	—	—	—	—	—	22	14	5	6	28.
12	2	34	10	37	8	42	10	38	7	17	7	2	3	1	—	335	118	106	28	29.
28	28	58	65	88	101	140	147	115	116	59	43	15	10	4	—	1 110	1 043	385	337	30.
—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	
1	—	9	2	8	—	4	2	3	1	—	—	—	—	—	—	25	5	16	3	
150	**220**	**451**	**501**	**612**	**543**	**925**	**788**	**1 007**	**1 038**	**1 139**	**1 339**	**448**	**679**	**5**	**2**	**13 135**	**12 533**	**4 994**	**3 798**	

Überhaupt: 157 m., 101 w.; davon in Städten: 52 m., 29 w. — [3]) Zahl der 1896 im R.-B. Posen Lebendgeborenen überhaupt: 24 925 m., 23 628 w.

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (11. im R.-B. Bromberg,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(11.	11 307	11 [illegible]	10 316	10 180	9 840	9 750	18 371	17 [illegible]	42 367	41 774	36 177	35 [illegible]	34 648	34 [illegible]	31 [illegible]	29 [illegible]
(12.	24 049	23 827	20 824	21 [illegible]	19 940	19 207	37 224	38 074	83 791	80 415	82 352	84 [illegible]	79 [illegible]	81 [illegible]	63 [illegible]	73 [illegible]

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
11. Regierungsbezirk Bromberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	623	520	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	93	88	47	53	22	11	8	8	8	12	1	9	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	9	8	13	9	11	6	11	7	10	3	3	—	1	1	1	2
7. Masern und Röthein	134	112	92	88	37	28	17	22	16	10	4	2	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	139	127	89	84	45	71	67	80	55	64	8	15	2	2	—	1
9. Keuchhusten	198	189	34	58	13	18	11	8	1	10	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	—	1	1	—	2	2	3	10	5	4	8	5	5	13
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	275	230	41	31	6	4	6	6	1	3	1	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	154	98	17	17	5	5	4	5	5	6	1	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	2	—	2	—	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	15	23	17	11	1	4	4	4	1	—	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	20	19	19	21	10	11	7	7	14	14	7	21	32	44	45	35
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	1	2	—
18. Wassersucht	5	3	—	1	4	3	1	4	3	2	—	1	—	1	2	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	14	5	2	3	1	3	5	2	8	4	4	1	5	2	6	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	65	49	28	17	6	3	10	6	5	7	1	2	2	—	4	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	98	80	59	58	17	15	8	14	21	13	5	10	7	5	12	10
22. Andere Lungenkrankheiten	4	4	2	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1	3	1
23. Herzkrankheiten	4	1	—	—	—	2	—	1	1	2	1	3	4	1	5	3
24. Gehirnkrankheiten	32	12	12	7	8	4	18	9	24	15	15	6	6	7	4	—
25. Nierenkrankheiten	5	—	1	4	3	3	5	—	6	1	—	1	2	1	4	1
26. Krämpfe	1 021	806	98	84	17	17	10	11	7	5	2	3	4	—	—	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—
28. Mord und Todtschlag	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
29. Verunglückungen	2	2	13	4	7	6	8	11	21	10	15	4	25	5	21	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	388	469	97	76	42	32	45	30	24	29	14	15	16	20	24	14
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Summe der Gestorbenen	**3 454**	**2 868**	**683**	**623**	**259**	**247**	**248**	**246**	**235**	**222**	**92**	**104**	**118**	**99**	**142**	**115**
12. Regierungsbezirk Breslau[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 259	976	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	468	385	96	92	33	31	12	18	17	18	3	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	23
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	22	20	44	42	52	41	77	80	98	85	14	19	7	10	2	2
7. Masern und Röthein	81	72	79	71	16	22	9	14	7	10	—	1	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	76	45	103	72	81	67	100	97	77	100	12	12	3	5	—	3
9. Keuchhusten	299	298	82	114	29	30	12	14	1	6	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	4	2	1	2	1	3	3	8	6	7	14	17	15	17	17
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	222	159	22	24	2	3	3	1	1	3	2	1	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	942	747	67	51	23	16	10	17	8	14	9	8	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	4	2	3	—
15. Skropheln und englische Krankheit	30	24	26	22	11	19	10	9	7	9	2	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	55	33	31	48	16	29	21	31	34	58	56	95	156	169	210	256
17. Krebs	—	1	1	—	—	—	4	—	4	2	2	—	—	2	5	—
18. Wassersucht	4	7	9	1	7	4	7	5	10	5	5	4	5	6	4	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	270	207	31	32	17	12	10	8	17	16	13	11	13	8	9	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	186	140	77	54	21	17	18	17	7	9	2	5	4	6	3	8
21. Lungen- und Brustfellentzündung	362	259	178	206	56	59	38	40	37	38	15	5	22	17	24	14
22. Andere Lungenkrankheiten	32	25	17	13	8	6	5	6	9	9	12	11	9	15	11	17
23. Herzkrankheiten	9	10	1	2	—	1	6	4	9	11	7	20	9	10	12	16
24. Gehirnkrankheiten	71	64	49	39	43	31	56	43	81	49	21	24	21	10	16	7
25. Nierenkrankheiten	8	13	9	7	10	2	18	13	26	21	8	7	—	3	9	5
26. Krämpfe	4 473	3 476	449	421	66	73	44	42	21	19	7	5	7	6	6	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	39	21	28	21
28. Mord und Todtschlag	2	3	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	1
29. Verunglückungen	13	14	16	11	19	15	24	18	31	20	25	8	37	9	29	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	326	263	58	45	31	18	24	30	39	39	20	19	40	30	33	51
Darunter: Syphilis	14	16	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**9 153**	**7 266**	**1 447**	**1 368**	**543**	**497**	**512**	**510**	**552**	**548**	**248**	**285**	**394**	**350**	**422**	**462**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Bromberg Lebendgeborenen überhaupt: 14 804 m., 14 132 w.; davon in Städten: 4 095 m., 3 998 w.; der Todt- 30 298 w.; davon in Städten: 11 379 m., 10 837 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 1 557 m., 1 117 w.; davon in Städten: 503 m., 378 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

12. im R.-B. Breslau), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt		davon in Städten		Ziehung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
22 889	23 842	36 551	38 617	27 957	30 759	22 079	24 201	12 664	14 432	6 682	8 057	1 278	2 040	3	23	324 444	332 292	164 565	162 726	
57 534	46 742	109 302	115 436	77 213	94 115	61 430	78 951	28 346	51 486	17 887	24 785	2 669	3 962	26	45	770 742	868 730	302 069	343 366	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	623	520	144	130	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179	191	45	67	2.
—	20	—	62	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	125	—	24	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	78	121	340	376	195	316	—	—	613	813	173	246	4.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	36	14	9	6.
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	301	265	71	69	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	405	445	87	84	8.
—	—	3	1	1	1	3	4	2	3	1	4	—	2	—	—	267	298	42	48	9.
7	5	16	8	3	5	8	6	4	5	1	—	1	1	—	—	65	66	25	14	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8	3	1	1	11.
—	—	2	—	2	2	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	336	286	161	141	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	186	132	70	64	13.
—	—	1	1	1	2	10	3	9	1	6	4	—	—	—	—	34	13	10	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	42	10	5	15.
47	31	88	54	84	73	118	75	80	57	36	25	7	4	—	—	614	491	269	185	16.
1	—	3	10	25	24	43	41	41	33	23	17	2	3	—	—	142	132	53	52	17.
—	7	5	13	9	14	17	29	23	32	16	23	3	3	—	—	87	140	31	43	18.
6	5	17	12	28	23	45	39	60	47	41	43	16	7	1	—	259	196	116	94	19.
—	—	6	2	8	9	10	10	16	12	11	8	2	6	—	—	174	132	80	71	20.
12	3	24	13	35	12	37	31	26	35	17	16	3	3	—	—	380	318	153	127	21.
—	3	5	1	8	7	12	21	24	15	15	13	1	3	—	—	76	72	38	35	22.
1	2	2	4	3	5	8	7	10	15	4	5	—	2	—	—	43	53	20	22	23.
1	2	7	6	7	5	10	2	3	5	1	1	1	1	—	—	149	82	89	37	24.
3	2	4	2	10	3	10	5	12	7	14	4	5	—	—	—	84	31	41	23	25.
2	3	7	2	2	2	4	1	2	3	1	1	—	—	—	—	1 177	941	355	331	26.
3	2	8	1	14	3	11	2	7	—	2	—	—	—	—	—	48	9	21	3	27.
2	—	5	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14	3	7	—	28.
14	5	31	3	28	4	26	4	18	4	16	4	2	5	2	—	249	74	73	23	29.
27	16	28	58	75	65	106	88	98	90	71	72	13	27	1	2	1 219	1 111	311	265	30.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	
3	—	1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	8	—	
127	**106**	**263**	**255**	**346**	**280**	**482**	**369**	**513**	**486**	**616**	**618**	**251**	**383**	**4**	**2**	**7 833**	**7 023**	**2 501**	**2 216**	
																				12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 259	976	506	382	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	569	532	223	204	2.
—	51	—	72	—	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	—	39	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	225	362	957	1 443	515	669	1	1	1 698	2 475	387	707	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	321	301	151	124	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	192	191	90	80	7.
1	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	455	404	120	114	8.
—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	425	464	97	110	9.
8	5	9	20	10	14	12	9	6	4	4	3	—	—	—	—	107	116	47	42	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	3	3	—	2	11.
—	—	3	1	—	1	1	3	1	4	—	1	—	—	—	—	258	241	131	116	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 059	853	758	582	13.
—	1	4	1	4	8	13	14	10	15	2	2	—	—	—	—	41	48	11	16	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	86	85	25	21	15.
221	232	418	451	449	392	345	251	215	190	62	67	—	5	—	—	2 292	2 217	1 201	1 088	16.
5	2	24	34	66	98	131	158	143	157	79	65	3	10	—	—	467	529	293	347	17.
2	10	19	26	34	64	54	122	88	181	64	140	9	19	—	—	321	598	85	136	18.
17	18	70	55	131	80	225	158	307	277	234	264	43	53	1	1	1 408	1 208	575	497	19.
4	5	11	12	32	22	40	42	55	84	30	59	5	15	—	—	495	495	270	262	20.
23	27	84	55	101	73	137	98	169	171	96	118	24	12	—	1	1 566	1 193	734	596	21.
21	23	40	43	70	54	121	77	153	134	84	72	13	8	—	1	605	514	282	201	22.
9	9	30	43	62	67	72	89	99	106	50	79	6	7	—	—	381	474	241	305	23.
9	6	39	18	41	21	34	25	31	13	18	15	1	2	—	—	531	367	336	231	24.
3	10	30	19	40	22	59	38	68	30	70	14	11	2	—	—	369	206	216	132	25.
4	5	15	13	6	9	14	17	21	17	4	6	—	1	—	—	5 137	4 116	1 014	856	26.
35	7	72	21	81	17	97	15	60	15	24	6	—	2	7	1	449	128	183	56	27.
—	—	2	2	—	—	3	1	—	1	1	—	—	—	—	—	11	9	5	2	28.
36	5	66	11	78	20	64	13	45	12	18	11	2	6	7	1	510	177	210	64	29.
45	49	161	178	192	194	323	324	300	324	171	180	18	31	9	10	1 790	1 785	803	841	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	17	16	16	
1	—	7	2	6	1	5	1	4	1	2	—	—	—	—	1	38	1	33	—	
446	**467**	**1 160**	**1 077**	**1 398**	**1 089**	**1 749**	**1 456**	**1 906**	**2 099**	**1 970**	**2 546**	**650**	**842**	**23**	**16**	**22 605**	**20 878**	**9 097**	**8 164**	

geborenen überhaupt: 616 m., 444 w.; davon in Städten: 165 m., 118 w. — ²) Zahl der 1896 im R.-B. Breslau Lebendgeborenen überhaupt: 32 041 m.,

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (13. im R.-B. Liegnitz,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(13.	14 240	14 270	12 614	12 864	12 299	12 477	23 472	23 745	56 647	57 341	53 102	53 121	50 146	51 421	39 632	44 949
(14.	32 130	31 479	27 933	27 809	26 620	26 344	46 951	47 640	107300	106612	90 570	89 733	80 303	82 967	65 435	75 444

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
13. Regierungsbezirk Liegnitz[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	793	708	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	104	101	33	45	17	7	—	7	10	5	8	7	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	25
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	8	11	5	19	12	19	25	27	26	6	7	1	4	—	3
7. Masern und Rötheln	49	50	46	39	17	13	15	7	9	10	—	4	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	27	34	54	40	51	40	79	74	67	51	6	11	2	2	1	1
9. Keuchhusten	133	152	31	47	19	13	7	4	—	4	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	1	1	2	1	3	1	6	4	3	4	2	5	8	6
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	146	132	16	9	2	2	1	—	2	5	—	1	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	282	221	25	21	7	7	3	6	9	6	8	10	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	2	2	—	2	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	25	10	11	14	5	9	5	4	4	6	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	27	15	10	12	9	3	7	8	16	19	17	32	65	70	88	100
17. Krebs	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—
18. Wassersucht	11	3	2	4	3	4	3	1	3	3	—	2	4	1	3	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	314	264	30	31	12	6	12	9	15	7	4	3	11	7	5	13
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	93	76	23	35	12	12	5	9	5	3	2	1	5	4	4	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	163	167	99	107	33	37	11	21	15	22	3	7	10	8	8	14
22. Andere Lungenkrankheiten	33	21	15	16	4	5	4	3	5	12	4	10	6	11	18	27
23. Herzkrankheiten	3	5	1	2	2	1	—	3	6	6	6	9	7	9	3	4
24. Gehirnkrankheiten	27	32	13	14	15	16	9	15	20	15	9	11	5	4	7	9
25. Nierenkrankheiten	6	4	2	2	5	4	5	2	11	3	5	4	3	2	3	7
26. Krämpfe	2 752	2 219	287	235	50	55	14	14	10	12	6	1	6	5	5	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	18	10	22	11
28. Mord und Todtschlag	5	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1
29 Verunglückungen	3	3	14	6	11	9	15	6	14	8	15	2	31	3	19	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	136	92	25	22	9	12	13	7	12	12	16	14	17	33	9	29
Darunter: Syphilis	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 139**	**4 323**	**749**	**707**	**304**	**269**	**230**	**228**	**270**	**240**	**124**	**145**	**193**	**185**	**206**	**267**
14. Regierungsbezirk Oppeln[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	2 799	2 126	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	309	304	201	190	68	63	40	49	27	30	7	9	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
6. Scharlach	65	57	91	64	49	51	66	89	67	77	12	17	—	1	1	—
7. Masern und Rötheln	142	130	126	130	55	52	39	36	23	19	2	—	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	230	180	250	233	153	120	152	134	87	89	8	10	—	5	1	3
9. Keuchhusten	992	934	310	365	100	132	59	75	19	22	1	1	1	—	1	1
10. Typhus	1	2	2	1	1	2	2	4	1	6	4	4	12	5	12	10
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	2	1	1	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	190	182	74	64	22	7	15	8	6	5	2	—	1	—	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	566	414	164	122	44	36	31	28	23	20	11	12	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	1	2	—	—	1	3	5	2	2	3	2	3	3
15 Skropheln und englische Krankheit	41	39	22	21	21	9	10	9	7	6	4	5	—	—	—	—
16. Tuberkulose	39	30	33	22	16	16	12	23	35	47	44	90	117	144	190	191
17. Krebs	2	—	—	1	2	1	3	1	—	—	—	3	2	3	3	—
18. Wassersucht	10	3	5	8	7	10	11	5	14	10	7	11	1	10	6	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	43	44	6	13	11	5	5	5	12	16	8	4	12	16	13	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	105	85	41	24	17	21	12	9	9	7	3	4	7	2	5	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	465	347	275	238	87	90	88	61	57	66	17	18	19	23	35	17
22. Andere Lungenkrankheiten	24	11	10	7	7	2	3	4	3	3	2	7	2	4	3	4
23. Herzkrankheiten	9	1	2	1	—	1	2	1	6	5	6	12	4	8	9	6
24. Gehirnkrankheiten	81	45	55	34	38	30	33	36	66	67	17	23	14	12	14	5
25. Nierenkrankheiten	12	4	9	7	11	3	9	10	10	13	8	4	4	—	6	4
26. Krämpfe	2 733	2 082	524	493	106	70	45	47	34	46	11	17	6	9	9	7
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	4	16	3
28 Mord und Todtschlag	8	4	—	—	1	—	—	—	1	1	—	1	—	1	10	1
29. Verunglückungen	15	8	15	19	32	15	26	17	37	12	29	6	85	16	84	17
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	539	439	146	147	72	55	51	46	64	51	18	18	45	40	37	31
Darunter: Syphilis	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**9 424**	**7 473**	**2 362**	**2 200**	**922**	**791**	**715**	**699**	**612**	**624**	**225**	**278**	**339**	**311**	**458**	**342**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Liegnitz Lebendgeborenen überhaupt: 18 896 m., 17 959 w.; davon in Städten: 5 697 m., 5 334 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 7 844 m., 7 333 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 1 101 m., 882 w.; davon in Städten: 270 m., 188 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

14. im R.-B. Oppeln), geboren in den Jahren															Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36 906	40 788	67 089	73 913	53 400	62 543	42 529	50 058	28 308	38 121	13 919	19 150	2 104	2 978	34	10	506 341	561 751	168 579	187 861	
61 352	68 318	104 518	115 433	71 405	82 808	54 948	67 720	34 479	45 885	16 415	20 338	2 479	3 610	2	2	822 080	890 242	190 458	193 018	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter															Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	793	708	224	208	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	172	56	54	2.
—	27	—	79	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	146	—	28	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	138	227	762	1 119	389	556	1	1	1 290	1 903	271	438	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	5.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	91	34	30	6.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	137	126	40	39	7.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	288	255	86	74	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	191	222	45	46	9.
5	6	7	6	4	10	7	5	5	6	2	2	—	—	—	—	56	58	11	23	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	2	2	—	—	—	—	170	154	102	90	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	334	271	216	173	13.
—	—	1	—	1	2	9	11	7	12	3	6	—	—	—	—	26	38	9	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	44	22	17	15.
79	121	213	187	179	132	172	119	100	102	38	34	2	1	—	1	1 022	956	460	407	16.
—	5	8	26	42	57	74	95	98	116	35	57	3	9	—	—	263	369	106	173	17.
6	5	8	24	21	44	45	88	80	171	71	127	5	15	—	—	265	495	67	101	18.
8	13	56	44	96	53	177	149	249	287	233	223	40	55	3	1	1 265	1 165	366	332	19.
4	5	11	9	17	10	17	25	40	50	83	49	4	13	—	—	275	304	144	149	20.
12	17	40	35	76	37	88	78	115	110	81	85	4	9	—	—	738	754	285	295	21.
17	26	47	32	64	40	93	68	120	100	57	55	5	5	—	—	492	431	159	135	22.
11	7	15	24	21	36	52	49	64	89	34	55	4	4	—	—	229	303	113	150	23.
6	4	15	6	21	15	20	9	24	17	15	14	1	3	—	—	207	184	118	113	24.
5	5	16	13	25	18	30	15	41	23	35	9	8	1	—	—	201	112	88	65	25.
4	3	5	9	4	3	7	7	5	6	6	8	—	1	—	—	3 161	2 583	720	639	26.
20	6	52	5	56	15	67	16	63	13	15	7	3	1	2	1	321	86	98	38	27.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	5	3	2	28.
20	2	39	4	55	4	36	3	33	7	13	9	1	4	3	2	322	77	87	26	29.
17	25	78	84	132	104	195	216	267	244	123	128	17	21	4	1	1 070	1 044	338	358	30.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	1	
1	1	12	1	10	1	5	1	1	1	—	—	—	—	—	—	[29]	5	17	2	
215	**281**	**612**	**589**	**814**	**592**	**1 090**	**953**	**1 451**	**1 382**	**1 361**	**1 991**	**486**	**698**	**13**	**7**	**13 457**	**13 059**	**4 269**	**4 218**	
																				14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 799	2 126	467	359	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	652	645	74	114	2.
—	51	—	135	—	49	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	262	—	39	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	359	522	970	1 319	461	670	1	—	1 791	2 511	316	490	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	352	357	79	83	6.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387	369	60	59	7.
—	—	2	2	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	884	780	115	87	8.
—	—	2	1	2	1	1	3	3	3	1	—	—	—	—	—	1 492	1 538	196	209	9.
4	11	11	6	9	5	7	8	3	1	4	2	—	—	—	—	79	79	24	16	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	7	8	—	—	11.
—	—	3	1	1	—	7	5	6	5	1	1	—	—	—	—	328	279	117	101	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	839	632	202	165	13.
7	7	7	8	8	21	12	24	18	24	3	12	1	—	—	—	70	110	20	19	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	89	24	16	15.
166	211	382	382	327	253	339	273	273	238	76	66	5	9	—	—	2 054	1 995	562	410	16.
2	4	12	28	44	65	88	115	82	92	27	32	1	2	—	—	268	347	66	108	17.
3	9	26	32	20	55	59	115	78	162	46	116	7	16	—	—	300	567	62	134	18.
19	18	56	40	112	68	193	105	168	142	115	112	13	24	1	—	787	621	231	190	19.
5	4	17	7	13	8	21	26	36	30	20	22	2	3	—	—	208	204	110	79	20.
26	22	88	57	145	83	157	122	190	160	77	63	4	7	1	—	1 731	1 374	412	308	21.
7	4	17	14	44	36	36	78	126	125	79	73	12	13	—	—	427	371	135	113	22.
7	7	22	20	21	22	36	34	37	33	15	16	3	3	—	—	179	170	78	73	23.
21	6	27	14	21	13	25	25	12	17	6	5	1	—	—	—	431	332	177	132	24.
5	3	23	15	31	12	29	13	31	22	18	7	—	—	—	—	206	117	83	43	25.
8	8	15	6	10	10	14	14	7	10	4	4	—	—	—	—	3 526	2 823	723	542	26.
14	—	13	4	25	3	23	4	12	8	8	3	—	—	3	—	119	29	42	7	27.
1	—	1	1	5	1	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	30	12	11	4	28.
69	8	142	13	123	10	75	7	39	11	15	5	1	4	7	—	794	168	177	42	29.
34	38	137	117	167	144	248	244	239	190	137	134	18	18	7	4	1 959	1 716	515	448	30.
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[4]	[3]	[3]	[1]	
—	1	10	5	8	7	4	2	3	1	1	—	—	—	—	—	[26]	[16]	[7]	[6]	
396	**411**	**1 005**	**904**	**1 128**	**857**	**1 430**	**1 213**	**1 722**	**1 801**	**1 623**	**1 992**	**530**	**769**	**20**	**4**	**22 911**	**20 673**	**5 108**	**4 390**	

überhaupt: 1 096 m., 804 w.; davon in Städten: 279 m., 204 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Oppeln Lebendgeborenen überhaupt: 49 577 m., 38 601 w.;

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (15. im R.-B. Magdeburg,

	1895		1894		1893		1892	1891	1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(15.	16 159	16 018	14 641	14 342	14 114	13 963	27 092	27 157	65 168	64 051	57 348	56 825	54 707	54 022	47 506	47 352
(16.	17 729	17 459	15 871	15 561	15 467	15 287	29 485	29 837	70 056	70 371	63 295	62 508	54 369	53 773	41 579	45 077

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
15. Regierungsbezirk Magdeburg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	701	541	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	299	144	44	42	4	11	9	14	6	12	2	7	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	19
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	4	4	6	9	4	16	13	9	7	2	3	1	2	—	2
7. Masern und Rötheln	52	50	63	57	18	31	15	17	9	11	—	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	60	59	120	98	87	56	99	120	132	131	32	37	5	9	2	3
9. Keuchhusten	145	144	37	44	6	18	7	8	1	3	—	—	—	—	1	—
10. Typhus	1	—	3	4	1	3	4	4	7	11	6	11	9	12	8	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	7	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	344	296	22	27	3	6	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	310	206	24	28	9	7	9	5	6	5	2	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	1	—	—	—	1	3	2	—	—	3	2	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	73	44	26	38	14	17	8	16	7	13	6	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	27	31	24	21	10	11	12	20	29	36	26	55	90	77	117	105
17. Krebs	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1	4	2
18. Wassersucht	7	4	2	3	—	9	1	1	6	3	2	4	4	4	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	94	86	10	8	8	7	7	4	12	14	7	7	6	7	7	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	156	130	52	55	17	16	7	8	5	8	—	4	3	3	3	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	213	180	118	110	42	56	38	32	27	29	11	14	14	10	13	10
22. Andere Lungenkrankheiten	13	13	11	7	6	2	2	—	6	3	2	4	3	3	4	7
23. Herzkrankheiten	12	7	5	3	5	2	—	5	10	8	7	16	9	10	7	8
24. Gehirnkrankheiten	63	56	41	39	27	34	40	26	36	42	17	10	11	8	10	9
25. Nierenkrankheiten	5	7	4	6	8	4	12	5	7	11	5	6	3	2	7	2
26. Krämpfe	1 821	1 484	162	157	31	26	14	15	10	8	4	2	2	5	4	9
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	26	10	22	5
28. Mord und Todtschlag	5	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	4	4	4	8	14	7	13	8	21	4	15	3	29	7	16	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	244	190	36	26	8	10	15	29	21	29	12	17	30	23	31	32
Darunter: Syphilis	4	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 584**	**3 678**	**814**	**791**	**327**	**338**	**330**	**353**	**373**	**393**	**162**	**207**	**251**	**203**	**259**	**241**
16. Regierungsbezirk Merseburg[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	735	558	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	163	138	50	63	13	11	7	13	8	11	6	10	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	22
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	12	14	17	19	20	34	37	34	27	4	4	1	2	3	—
7. Masern und Rötheln	31	23	22	32	15	11	6	9	7	5	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	85	63	125	112	86	90	137	105	97	95	23	16	—	—	1	—
9. Keuchhusten	127	116	27	51	7	16	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	1	2	1	—	4	5	2	5	3	4	6	9	11	7	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	12	12	1	2	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	273	288	32	32	6	5	6	1	1	3	—	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	197	169	30	25	13	4	10	4	4	5	4	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	3	1	5	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	23	12	13	17	5	6	4	6	6	1	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	14	17	20	13	4	9	9	15	16	21	20	29	76	71	98	71
17. Krebs	—	1	2	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	1	2	1
18. Wassersucht	7	1	1	3	4	4	2	4	3	3	1	3	6	2	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	134	124	18	16	12	8	9	8	6	9	5	12	9	11	5	13
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	113	116	14	14	17	13	9	9	5	7	—	—	5	4	5	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	177	155	125	119	44	48	32	34	22	26	14	13	8	6	8	19
22. Andere Lungenkrankheiten	17	11	14	13	1	3	1	7	6	7	3	9	7	12	8	11
23. Herzkrankheiten	8	3	5	5	—	2	1	3	12	12	6	12	9	14	11	7
24. Gehirnkrankheiten	62	39	35	26	20	22	30	27	39	39	19	7	7	8	5	3
25. Nierenkrankheiten	3	2	9	4	1	3	3	7	10	9	1	5	4	3	7	5
26. Krämpfe	2 332	1 762	254	251	42	37	28	22	9	16	5	1	2	6	—	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	16	10	21	9
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—
29. Verunglückungen	5	4	12	5	14	7	20	8	16	11	14	8	20	4	26	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	225	185	36	59	18	15	24	21	19	26	27	21	29	21	28	25
Darunter: Syphilis	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**4 754**	**3 808**	**891**	**905**	**341**	**339**	**386**	**347**	**327**	**342**	**165**	**166**	**212**	**189**	**240**	**205**

[1]) Zahl der 1895 im R.-B. Magdeburg Lebendgeborenen überhaupt: 20 256 m., 19 230 w.; davon in Städten: 10 234 m., 9 492 w.; der Todt- 20 813 w.; davon in Städten: 8 604 m., 8 267 w.; der Todt geborenen überhaupt: 922 m., 645 w.; davon in Städten: 359 m., 248 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

16. im R.-B. Merseburg), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt		Summe der Lebenden davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
43 026	48 263	76 695	76 587	56 343	60 042	42 654	45 337	26 854	29 782	12 686	13 677	1 792	2 291	1	8	356 189	364 634	275 425	278 175	
39 586	40 641	71 608	72 211	55 072	58 120	40 135	45 252	26 818	31 326	12 223	15 018	1 812	2 513	4	—	355 912	374 989	229 897	257 191	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		Summe der Gestorbenen davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	701	541	385	306	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	274	230	187	144	2.
—	20	—	43	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	—	45	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	134	217	587	702	328	386	1	1	1 050	1 306	349	503	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	42	16	16	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	157	169	89	101	7.
3	3	1	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	543	519	231	224	8.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	197	218	97	110	9.
6	9	14	8	3	7	10	9	6	10	2	4	—	—	—	—	80	101	36	47	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	2	1	1	2	—	2	—	—	—	—	12	9	5	3	11.
—	—	1	1	2	—	1	—	1	4	1	—	—	—	—	—	378	334	281	247	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	360	253	301	209	13.
2	2	3	1	4	5	2	8	4	9	3	2	1	—	—	—	26	35	6	11	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	134	130	67	60	15.
80	107	160	186	186	138	167	119	144	102	41	29	4	1	—	—	1 117	1 038	645	525	16.
2	6	12	32	46	86	103	110	111	112	47	61	9	8	—	—	336	422	171	242	17.
—	3	2	12	16	16	28	45	39	89	30	61	—	6	—	—	137	264	44	94	18.
8	9	40	29	73	46	94	94	152	142	144	123	25	23	—	1	687	609	356	314	19.
4	7	12	10	21	7	29	27	64	65	54	61	9	8	—	—	436	411	235	241	20
13	10	43	42	57	53	95	89	134	120	70	65	12	13	—	—	900	813	452	430	21.
6	6	16	9	24	8	49	43	80	67	38	34	5	7	—	—	273	213	144	103	22
15	11	20	27	22	27	59	46	41	58	33	33	1	1	—	—	246	262	172	188	23
3	10	17	11	14	8	17	10	14	16	6	6	1	1	—	—	322	266	225	179	24.
5	5	16	11	21	14	22	15	44	17	26	8	7	1	—	—	192	114	115	77	25
3	5	4	6	10	4	6	5	3	3	1	1	—	—	—	—	2 075	1 730	805	694	26.
18	3	38	15	49	16	58	16	53	13	21	10	6	1	2	—	296	89	159	49	27.
—	—	3	1	2	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	15	4	3	1	28.
22	3	43	2	40	3	28	4	22	5	12	3	2	—	4	—	289	66	123	28	29.
24	34	65	69	104	84	151	143	169	152	98	99	27	21	7	4	1 092	962	646	567	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	4	8	
1	—	2	—	5	—	4	—	5	—	1	—	1	—	—	—	19	—	14	—	
214	**234**	**510**	**518**	**694**	**533**	**922**	**765**	**1 237**	**1 204**	**1 215**	**1 308**	**437**	**477**	**14**	**6**	**12 343**	**11 269**	**6 345**	**5 707**	
																				16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	735	558	268	189	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	241	127	111	2.
—	28	—	51	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	—	38	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	148	250	664	854	338	473	—	—	1 150	1 577	362	536	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	120	54	53	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	81	31	25	7.
1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	555	484	200	170	8.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	168	190	69	80	9
5	8	15	7	8	5	6	5	5	4	—	2	1	—	—	—	73	66	35	28	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	14	22	8	10	11.
—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	322	332	173	186	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	258	206	163	140	13.
2	1	5	3	1	1	8	3	8	11	1	2	—	—	—	—	37	23	13	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	43	29	23	15.
87	74	150	143	190	100	172	97	130	102	34	27	1	2	—	—	1 021	791	537	361	16.
6	5	15	15	37	52	83	74	94	86	38	37	1	4	—	—	278	281	160	159	17.
1	1	5	4	11	14	18	26	27	51	21	36	1	1	—	—	108	154	35	60	18.
9	7	19	30	53	51	108	113	174	145	164	135	30	22	—	—	755	704	304	297	19.
6	4	8	5	19	8	38	16	56	35	29	32	3	4	—	—	359	301	192	176	20
17	14	42	27	69	26	94	64	119	110	63	57	5	9	—	—	839	727	397	353	21.
10	18	15	12	41	29	77	46	94	74	48	47	3	8	—	—	345	307	152	141	22.
6	10	14	25	21	21	32	36	20	46	19	28	1	3	—	—	165	227	108	133	23.
3	4	13	9	10	5	18	7	10	7	8	7	1	1	—	—	280	211	171	126	24.
3	2	8	8	21	14	24	18	38	16	32	12	2	—	—	—	168	108	92	58	25.
3	1	5	5	4	3	4	2	5	1	2	1	—	—	—	—	2 695	2 113	932	700	26.
21	5	27	9	47	17	52	16	50	18	23	5	3	—	3	—	268	92	105	35	27.
—	—	—	1	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	3	1	1	28.
15	4	41	4	47	5	40	5	20	3	19	6	5	1	5	3	319	80	140	32	29.
19	33	77	92	125	98	189	177	229	174	111	129	15	21	4	2	1 177	1 105	521	470	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	4	2	4	
—	—	—	—	3	—	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—	8	1	5	—	
215	**232**	**459**	**451**	**708**	**474**	**967**	**707**	**1 230**	**1 141**	**1 277**	**1 420**	**410**	**552**	**12**	**5**	**12 594**	**11 276**	**5 389**	**4 723**	

geborenen überhaupt: 777 m., 633 w.; davon in Städten: 366 m., 303 w. — b) Zahl der 1896 im R.-B. Merseburg lebendgeborenen überhaupt: 22 221 m.,

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

10. im R.-B. Posen), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		darunter in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
7 745	8 030	12 687	13 557	10 635	11 595	8 591	10 216	6 082	6 961	3 178	3 851	641	816	—	—	104 417	110 203	44 884	48 626	
35 007	43 779	60 789	73 069	48 227	58 114	42 258	50 213	24 523	29 560	12 782	15 709	2 316	3 453	81	149	557 886	617 433	159 129	173 314	
des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		darunter in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	183	156	87	68	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	32	13	8	2.
—	7	—	15	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	24	40	112	169	90	133	—	1	226	343	95	144	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	10	6	7	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	45	30	25	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	54	36	23	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	75	87	21	22	9.
—	3	3	2	—	2	1	—	3	2	—	—	—	—	—	—	16	20	6	13	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	11.
—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	116	106	61	51	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	56	30	27	13.
—	—	1	1	2	—	3	1	2	4	—	1	—	—	—	—	9	9	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	13	9	7	15.
24	26	34	38	30	31	26	28	21	20	8	8	—	1	—	—	211	213	119	103	16.
1	3	6	8	12	20	23	34	35	41	15	24	1	2	—	—	97	138	67	93	17.
—	—	—	1	1	3	5	7	6	12	3	8	1	—	—	—	21	36	15	14	18.
1	1	2	6	12	9	20	15	27	40	28	23	7	6	—	—	138	124	54	59	19.
1	—	1	1	3	1	2	5	15	12	17	19	3	7	—	—	93	101	61	64	20.
3	—	7	7	3	11	18	17	22	24	17	16	2	5	—	—	150	138	87	82	21.
—	1	4	—	5	1	4	5	10	5	8	5	3	1	—	—	43	24	19	11	22.
2	—	2	5	5	8	8	8	6	5	6	11	2	4	—	—	35	48	24	37	23.
2	1	2	4	6	2	6	2	5	5	—	3	—	1	—	—	69	49	46	25	24.
1	1	4	3	1	3	7	3	14	2	10	2	4	1	—	—	52	24	33	18	25.
—	—	1	1	1	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	283	224	114	90	26.
4	—	6	1	7	1	3	5	8	1	11	2	1	1	—	—	44	12	15	9	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	28.
4	—	8	1	7	—	4	1	9	1	9	2	1	—	5	—	72	12	39	7	29.
8	8	14	16	14	19	34	31	36	36	33	33	7	5	—	—	250	245	115	103	30.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	
51	**51**	**98**	**111**	**109**	**113**	**161**	**162**	**244**	**253**	**277**	**328**	**122**	**167**	**5**	**1**	**2 434**	**2 354**	**1 208**	**1 129**	
																				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 820	1 446	318	264	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	404	385	84	77	2.
—	43	—	89	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	198	—	46	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	197	317	739	954	394	613	—	1	1 330	1 885	370	584	4.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	5.
—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	466	445	94	78	6.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	250	235	59	46	7.
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	602	580	81	89	8.
—	—	—	—	—	2	2	2	3	6	2	1	—	—	—	—	609	615	132	116	9.
5	9	6	12	6	6	10	7	3	3	4	1	—	1	—	—	79	96	32	29	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	9	8	2	1	11.
1	—	—	—	1	—	1	1	—	2	2	—	—	1	—	—	255	225	105	93	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	170	151	52	35	13.
1	3	8	5	9	3	11	9	12	7	2	3	—	2	—	—	54	37	13	11	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	49	14	14	15.
63	93	167	150	170	127	217	158	136	132	44	47	4	5	—	—	1 073	1 005	461	339	16.
1	5	5	18	34	50	71	84	71	55	27	27	1	2	—	—	218	247	93	129	17.
3	4	6	21	16	31	41	54	49	66	21	37	4	8	—	—	177	259	45	65	18.
3	8	28	23	63	32	96	84	115	99	92	84	15	18	—	1	456	390	214	201	19.
2	2	9	3	10	8	14	13	16	11	6	12	1	1	—	—	138	124	62	59	20.
15	8	61	43	70	51	125	85	113	83	41	39	5	4	—	—	806	610	306	246	21.
6	7	29	17	33	33	72	62	74	67	38	48	3	6	—	—	325	316	103	104	22.
3	5	4	12	18	22	28	29	18	26	7	17	—	1	—	—	90	143	55	92	23.
2	4	7	7	13	11	14	10	11	8	2	4	1	—	—	—	178	163	92	76	24.
2	1	11	13	15	5	16	12	23	22	21	6	3	1	—	—	151	107	88	56	25.
2	4	4	6	3	6	7	12	5	6	4	3	—	2	—	—	1 871	1 602	682	568	26.
9	3	8	2	20	6	17	5	6	2	10	5	—	1	—	—	88	28	40	9	27.
1	—	3	1	5	1	1	3	1	1	1	—	—	—	—	—	22	14	5	6	28.
12	2	34	10	37	8	42	10	38	7	17	7	2	3	1	—	333	118	106	28	29.
28	28	58	65	88	101	140	147	115	116	59	43	15	10	4	—	1 110	1 043	385	337	30.
—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	
1	—	9	2	8	—	4	2	3	1	—	—	—	—	—	—	25	5	16	3	
159	**229**	**451**	**501**	**612**	**543**	**925**	**788**	**1 007**	**1 038**	**1 139**	**1 339**	**448**	**679**	**5**	**2**	**13 135**	**12 533**	**4 094**	**3 798**	

Überhaupt: 157 m., 101 w.; darunter in Städten: 52 m., 29 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Posen Lebendgeborenen überhaupt: 24 925 m., 23 628 w.

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (19. im R.-B. Hannover,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.	1875—1871 m.	1875—1871 w.
	(19.	8 472	8 275	7 447	7 258	7 592	7 561	13 914	13 761	32 029	31 520	29 188	28 135	30 687	29 594	30 077	27 822
	(20.	7 279	6 840	6 471	6 412	6 721	6 635	12 180	11 932	28 444	27 301	26 386	25 726	25 551	24 035	29 451	29 518

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

1	unter bis 1 Jahr 2	unter bis 1 Jahr 3	über 1 bis 2 Jahr 4	über 1 bis 2 Jahr 5	über 2 bis 3 Jahr 6	über 2 bis 3 Jahr 7	über 3 bis 5 Jahr 8	über 3 bis 5 Jahr 9	über 5 bis 10 Jahr 10	über 5 bis 10 Jahr 11	über 10 bis 15 Jahr 12	über 10 bis 15 Jahr 13	über 15 bis 20 Jahr 14	über 15 bis 20 Jahr 15	über 20 bis 25 Jahr 16	über 20 bis 25 Jahr 17
19. Regierungsbezirk Hannover[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	248	195	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	82	91	59	45	10	13	12	4	10	15	1	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	4	3	1	—	3	1	4	2	—	—	1	—	1	1
7. Masern und Rötheln	7	9	4	5	1	6	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	22	10	29	28	28	17	30	36	29	37	5	6	—	1	1	2
9. Keuchhusten	25	35	9	11	4	—	3	3	2	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	1	—	—	—	3	—	1	2	6	5	4	1	12	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	225	196	11	10	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	76	62	3	6	1	—	3	—	2	—	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	25	7	14	5	3	2	2	1	5	5	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	21	13	5	8	5	1	7	10	7	5	16	28	47	61	71	54
17. Krebs	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	2	3	5
18. Wassersucht	4	1	—	2	1	—	2	1	1	—	1	—	2	1	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	6	2	2	2	1	—	1	1	2	2	—	1	5	1	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	38	31	14	12	4	4	2	5	—	2	—	2	1	1	4	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	82	54	50	63	17	28	14	10	10	13	7	4	5	7	13	1
22. Andere Lungenkrankheiten	8	6	5	3	7	1	1	4	—	5	1	2	1	3	3	1
23. Herzkrankheiten	1	3	1	—	1	—	1	3	2	3	1	4	3	3	7	6
24. Gehirnkrankheiten	46	37	32	12	16	15	18	18	22	20	15	15	8	6	5	6
25. Nierenkrankheiten	4	1	2	1	—	5	2	3	4	6	2	1	4	—	3	2
26. Krämpfe	699	526	74	76	12	18	5	10	7	6	2	1	2	2	—	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	5	7	8	7
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	5	4	4	7	4	3	6	10	5	6	1	13	4	20	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fälle	93	67	19	14	8	11	9	9	15	10	10	9	19	24	18	15
Darunter: Syphilis	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe der Gestorbenen	**1 722**	**1 359**	**334**	**310**	**128**	**128**	**121**	**127**	**135**	**141**	**77**	**84**	**121**	**129**	**172**	**128**
20. Regierungsbezirk Hildesheim[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	216	167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	42	33	23	18	8	7	7	3	2	5	2	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	2	1	1	2	3	2	2	1	1	—	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	9	11	6	10	5	2	1	8	2	—	1	—	1	1	—	2
8. Diphtherie und Kroup	22	12	27	22	19	16	11	13	25	22	3	5	2	1	—	—
9. Keuchhusten	31	41	6	5	6	2	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	1	1	—	—	—	2	4	4	3	1	10	6	3	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	45	43	8	5	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	35	28	6	4	1	—	4	5	4	—	3	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	18	12	11	11	3	6	5	6	5	2	1	4	—	—	—	—
16. Tuberkulose	10	10	5	14	3	4	5	6	9	16	12	30	44	44	56	47
17. Krebs	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1	3
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	17	4	1	3	—	1	2	4	5	4	1	2	1	7	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	31	23	13	7	4	2	3	3	2	1	—	2	3	1	5	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	102	85	54	55	22	26	15	15	10	18	4	7	5	6	7	10
22. Andere Lungenkrankheiten	8	14	1	3	2	3	1	—	—	5	1	—	—	2	1	5
23. Herzkrankheiten	5	5	2	1	—	—	1	—	5	1	4	7	5	2	—	2
24. Gehirnkrankheiten	28	17	17	10	7	11	13	13	16	22	12	9	8	5	3	4
25. Nierenkrankheiten	4	1	1	1	—	1	4	—	5	—	1	—	—	1	2	1
26. Krämpfe	558	408	62	39	13	18	13	5	3	3	—	1	—	2	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	8	2
28. Mord und Todtschlag	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	1	3	6	3	6	3	3	3	4	2	6	1	12	4	11	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Fälle	140	131	30	22	6	10	15	10	11	8	6	6	17	15	13	14
Darunter: Syphilis	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 342**	**1 069**	**286**	**234**	**110**	**114**	**110**	**100**	**116**	**116**	**64**	**92**	**109**	**94**	**119**	**113**

[1]) Zahl der 1895 im R.-B. Hannover Lebendgeborenen überhaupt: 10 511 m., 9 826 w.; davon in Städten: 5 895 m., 5 493 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 303 m., 229 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 307 m., 229 w.; davon in Städten: 107 m., 75 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

20. im R.-B. Hildesheim), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
25 599	24 664	40 417	40 257	29 306	29 474	19 857	22 077	12 228	13 964	5 653	6 496	945	1 105	4	7	293 305	291 880	156 825	157 338	
18 215	18 824	32 464	32 905	24 918	25 405	18 587	21 254	12 207	14 645	6 067	7 034	998	1 261	9	9	246 948	251 337	94 716	94 322	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	248	195	174	141	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	165	172	69	86	2.
—	13	—	29	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62	—	29	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	91	105	310	350	157	172	—	—	558	627	163	235	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	8	8	3	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	22	4	13	7.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	145	138	65	51	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	49	25	28	9.
4	2	7	10	4	5	3	1	1	4	—	—	—	—	—	—	46	39	17	11	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	240	209	224	186	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	69	74	62	13.
1	—	1	4	4	—	7	3	2	5	4	1	—	—	—	—	22	16	11	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	20	26	9	15.
84	58	140	143	118	96	105	87	64	72	15	12	—	2	—	—	705	650	421	298	16.
1	1	3	12	20	40	44	54	43	64	27	15	3	4	—	—	149	198	93	141	17.
1	—	2	7	5	14	19	28	14	43	13	19	1	4	—	—	67	120	32	65	18.
4	5	9	6	26	14	47	39	54	50	41	35	6	9	—	—	206	181	113	103	19.
2	1	2	4	6	3	19	11	18	24	15	20	7	9	—	—	132	131	101	97	20.
3	9	41	24	45	20	60	34	75	56	45	40	3	6	—	—	473	369	250	196	21.
4	2	10	4	22	9	31	27	36	36	34	23	4	1	—	—	167	127	67	48	22.
3	4	5	7	10	20	9	18	21	23	10	15	2	1	—	—	77	110	66	82	23.
4	3	13	7	10	4	11	4	7	8	5	3	—	—	—	—	212	158	155	96	24.
5	2	12	7	13	8	17	10	15	9	12	8	3	1	—	—	98	64	77	50	25.
1	2	1	3	4	1	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	810	650	410	314	26.
6	3	16	5	19	8	24	3	16	2	1	1	2	—	—	—	98	37	62	27	27.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	28.
5	—	25	1	23	3	16	3	13	3	3	3	1	—	2	1	154	43	80	18	29
20	17	38	47	55	40	91	76	70	99	61	51	15	10	1	—	542	499	264	227	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	4	2	
1	—	2	—	4	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	5	—	
149	**123**	**327**	**321**	**384**	**295**	**506**	**400**	**540**	**603**	**599**	**598**	**204**	**219**	**3**	**1**	**5 322**	**4 966**	**3 053**	**2 624**	
																				20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	216	167	94	74	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	72	22	15	2.
—	18	—	21	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57	—	20	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	68	115	272	357	168	203	—	—	508	675	133	219	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	10	1	5	6.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	25	35	6	10	7.
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	91	41	37	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	51	24	30	9.
3	4	5	9	1	4	3	3	4	4	1	1	—	—	—	—	35	49	13	20	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	11.
—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	58	51	43	39	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53	40	32	31	13.
1	—	1	1	3	1	3	2	2	3	—	2	—	—	—	—	11	12	6	6	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	41	18	13	15.
48	56	84	88	79	58	74	57	55	59	8	13	1	—	—	—	493	502	226	164	16.
1	1	8	11	8	35	40	35	55	47	27	31	1	10	—	—	143	176	70	92	17.
1	—	2	5	8	6	7	19	21	41	11	21	3	3	—	—	55	95	18	35	18.
5	7	12	13	28	13	34	24	64	60	77	59	12	10	1	—	279	216	148	105	19.
1	—	3	1	6	4	8	8	12	18	14	23	1	5	—	—	109	100	65	60	20
15	7	30	17	43	29	56	59	85	102	68	53	13	3	—	1	529	493	190	181	21
1	6	3	10	9	8	25	14	37	33	24	28	5	7	—	—	118	138	60	50	22.
2	1	7	4	12	12	18	17	15	30	13	18	—	3	—	—	89	103	55	57	23.
2	2	9	8	20	6	9	3	5	2	5	4	—	—	—	—	154	116	84	60	24.
2	3	5	2	6	9	11	10	21	13	15	6	3	—	—	—	80	48	41	23	25.
1	2	—	4	2	2	3	4	4	1	1	—	—	—	—	1	662	491	206	144	26.
8	1	15	1	25	3	17	8	9	2	6	—	2	1	1	—	94	20	43	9	27.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	1	2	28.
7	2	26	2	20	3	15	3	12	5	9	3	1	4	3	—	142	42	61	14	29.
12	13	39	39	52	40	67	81	89	94	64	79	17	16	1	3	588	581	217	158	30.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	1	
—	—	4	1	4	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	12	3	9	1	
111	**125**	**250**	**238**	**324**	**237**	**391**	**348**	**559**	**630**	**615**	**699**	**227**	**265**	**6**	**5**	**4 739**	**4 479**	**1 918**	**1 673**	

überhaupt: 417 m, 321 w.; davon in Städten: 222 m., 170 w. — [1]) Zahl der 1896 im R.-B. Hildesheim Lebendgeborenen überhaupt: 8 518 m., 8 188 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (21. im R.-B. Lüneburg,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(21.	6 143	5 844	5 524	5 343	5 476	5 326	10 151	10 260	23 871	23 356	22 071	21 615	22 071	20 624	18 681	18 280
(22.	5 323	5 190	4 849	4 703	4 855	4 726	9 238	8 919	21 419	20 848	19 933	19 724	17 277	16 072	13 506	13 548

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
21. Regierungsbezirk Lüneburg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	206	171	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	59	44	35	26	7	2	5	7	4	8	2	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	1	2	—	2	1	3	—	3	—	1	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	7	2	5	3	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	13	9	9	11	9	11	16	9	10	13	3	2	—	2	—	2
9. Keuchhusten	30	38	5	10	3	4	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	2	2	2	2	—	—	—	1	5	2	2	5	4	4	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	69	71	7	5	3	3	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	38	21	2	6	1	1	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	17	12	23	18	2	3	1	3	2	2	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	7	5	3	1	2	2	3	2	5	9	9	10	19	34	41	38
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
18. Wassersucht	1	4	1	4	—	—	—	—	1	—	1	1	3	—	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	15	11	2	4	2	1	1	—	2	2	—	1	4	3	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	25	18	13	1	1	2	2	—	2	—	1	1	2	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	60	33	38	23	8	3	5	11	6	6	6	7	5	6	8	1
22. Andere Lungenkrankheiten	6	4	2	2	—	1	—	1	1	—	2	1	2	3	4	4
23. Herzkrankheiten	5	6	—	—	—	—	1	—	3	3	1	1	—	1	—	1
24. Gehirnkrankheiten	22	22	8	21	9	9	5	3	12	8	1	1	3	2	5	2
25. Nierenkrankheiten	1	3	2	—	1	—	1	2	1	2	—	—	—	—	1	3
26. Krämpfe	410	320	50	46	4	9	7	1	2	4	3	—	1	2	—	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	1	8	4
28. Mord und Todtschlag	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	2	2	5	4	7	3	11	1	3	—	11	1	9	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	78	63	18	7	4	6	1	4	3	13	6	8	11	5	8	11
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 100**	**873**	**234**	**206**	**63**	**60**	**61**	**55**	**68**	**84**	**43**	**41**	**70**	**72**	**94**	**82**
22. Regierungsbezirk Stade[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	196	169	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	101	97	67	53	9	6	11	14	9	7	3	6	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	1	—	2	1	2	2	1	2	2	—	1	1	—
7. Masern und Röthein	10	5	6	6	1	2	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	6	7	9	7	5	15	14	11	20	8	9	—	3	1	—
9. Keuchhusten	44	38	22	12	3	9	3	3	1	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	2	2	1	1	2	2	1	3	2	2	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	54	37	7	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	17	14	2	—	—	1	—	3	—	1	1	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	8	7	7	4	—	1	1	4	1	2	2	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	3	—	4	5	—	—	1	1	4	4	4	19	29	40	29	43
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	2	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	30	30	2	3	—	3	1	1	—	2	—	1	3	1	3	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	20	10	8	1	2	1	1	1	2	1	4	—	3	—	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	29	23	18	6	7	7	4	5	9	2	3	4	4	7	5
22. Andere Lungenkrankheiten	4	4	3	2	—	—	1	1	1	1	2	1	4	—	2	1
23. Herzkrankheiten	3	4	1	—	—	—	2	—	1	1	2	—	2	1	2	—
24. Gehirnkrankheiten	22	7	11	11	4	5	4	6	8	13	5	7	3	4	3	2
25. Nierenkrankheiten	2	—	—	—	—	—	1	1	2	—	2	1	1	1	—	1
26. Krämpfe	205	137	28	21	7	10	3	2	3	1	—	2	—	—	1	2
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	—	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	4	2	6	3	11	2	9	1	3	2	12	2	12	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	95	68	15	16	9	9	7	11	13	6	8	14	7	8	9	9
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**873**	**673**	**219**	**179**	**56**	**67**	**73**	**72**	**79**	**76**	**53**	**78**	**73**	**73**	**73**	**73**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Lüneburg Lebendgeborenen überhaupt: 7 101 m., 6 770 w.; davon in Städten: 2 175 m., 2 023 w.; der Todtgeborenen in Städten: 1 361 m., 1271 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 245 m., 189 w.; davon in Städten: 44 m., 34 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

22. im R.-B. Stade), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
17 889	16 737	31 134	29 331	24 599	23 693	18 768	19 226	12 847	13 105	6 177	6 119	1 040	1 019	2	3	226 444	219 899	60 346	58 937	
13 084	12 408	22 640	21 695	17 772	17 136	14 143	14 419	9 568	9 522	4 860	4 571	956	909	6	15	179 489	174 406	40 830	37 938	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	206	171	76	71	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	88	39	33	2.
—	14	—	18	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	—	7	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	80	118	333	357	179	155	1	2	593	632	97	108	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	12	2	3	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	8	5	1	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	59	18	16	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	40	54	8	17	9.
3	3	6	5	2	4	1	1	6	1	—	—	—	—	—	—	35	30	11	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	111	81	61	56	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	30	19	17	13.
—	—	1	—	2	3	3	2	3	2	2	4	—	—	—	—	13	15	3	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	38	28	24	15.
36	29	73	77	79	66	65	63	66	57	19	12	—	—	—	—	427	405	139	80	16.
1	—	2	9	16	32	37	34	43	49	26	35	1	4	—	—	130	164	40	71	17.
1	2	1	4	4	9	16	29	28	47	29	38	2	3	—	—	89	141	21	32	18.
4	7	14	5	24	16	36	28	58	46	65	52	7	11	—	—	238	191	87	65	19.
2	1	2	1	9	4	10	3	23	32	12	13	3	1	—	—	103	106	36	46	20.
4	5	28	10	23	15	51	44	69	60	42	32	2	4	—	—	355	260	99	60	21.
—	1	10	6	11	8	13	8	34	23	21	19	1	3	—	—	107	84	17	22	22.
1	1	9	6	7	6	9	13	17	21	8	22	1	1	—	—	62	82	29	41	23.
—	3	2	2	5	4	6	3	8	7	4	4	—	—	—	—	90	91	44	44	24.
1	1	2	2	7	6	7	5	12	4	10	—	—	1	—	—	46	29	14	12	25.
1	1	1	5	5	1	1	2	4	4	3	1	1	—	—	—	493	398	141	112	26.
4	—	14	2	14	7	17	—	9	2	3	1	2	—	—	—	75	17	22	3	27.
1	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	—	1	28.
10	—	17	—	24	2	24	1	20	3	8	1	3	—	1	—	156	21	43	1	29.
6	17	31	29	44	35	60	71	81	79	49	50	11	7	2	—	413	405	95	80	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
—	—	2	—	6	—	3	1	4	—	1	—	—	—	—	—	16	1	2	—	
75	**85**	**215**	**182**	**277**	**228**	**358**	**310**	**501**	**557**	**634**	**641**	**213**	**190**	**4**	**2**	**4 098**	**3 668**	**1 194**	**1 034**	
																				22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	196	169	42	46	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	183	35	36	2.
—	14	—	16	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	—	11	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	57	70	206	266	168	152	—	—	431	488	54	91	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	11	1	3	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	11	7	7.
—	1	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	57	70	8	17	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	73	59	14	14	9.
—	1	2	4	1	4	4	4	—	1	1	—	—	—	—	—	18	25	5	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	64	43	48	31	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	22	13	9	13.
—	—	1	2	1	—	—	1	2	3	2	1	—	—	—	—	10	7	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	19	2	4	15.
20	32	63	83	68	65	64	59	67	49	18	21	2	5	—	—	376	426	80	78	16.
1	—	4	5	7	19	13	34	28	22	25	11	—	—	—	—	78	93	32	24	17.
—	1	4	2	12	8	11	26	16	32	20	25	1	2	—	—	68	101	14	10	18.
3	—	9	5	13	11	29	29	49	32	48	34	10	9	—	—	209	162	53	36	19.
1	—	2	5	3	2	9	7	11	22	8	11	1	1	—	—	67	91	17	12	20.
3	3	19	7	19	15	27	25	22	20	18	24	4	2	—	—	203	175	42	39	21.
4	1	4	7	5	8	17	13	18	15	15	2	—	—	—	—	80	56	8	8	22.
2	—	4	2	2	5	7	9	13	13	3	4	—	—	—	—	44	39	18	14	23.
—	1	3	3	1	2	5	2	9	2	2	—	1	—	—	—	81	65	30	21	24.
3	1	4	1	4	1	5	7	7	5	5	—	2	1	—	—	38	20	10	4	25.
4	2	3	4	1	3	—	1	3	1	—	—	—	—	—	—	261	189	47	55	26.
4	—	5	2	15	3	18	1	14	—	5	2	1	1	1	—	66	12	18	6	27.
—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	28.
11	3	20	—	12	3	15	6	9	4	7	3	3	—	5	—	146	32	41	6	29.
12	14	20	30	28	31	49	47	49	51	36	28	5	13	—	2	362	357	70	54	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	—	1	—	6	—	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	14	1	5	—	
68	**74**	**169**	**181**	**192**	**186**	**274**	**272**	**376**	**343**	**419**	**432**	**198**	**186**	**6**	**2**	**3 201**	**2 969**	**716**	**610**	

überhaupt: 296 m., 181 w.; davon in Städten: 72 m., 58 w. — ²) Zahl der 1896 im R.-B. Stade Lebendgeborenen überhaupt: 6 395 m., 5 723 w.; davon

Nach: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Nach: IV. In den

(Nach: Tab. I.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (23. im R.-B. Osnabrück,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.	1875—1871 m.	1875—1871 w.
	(23.	4 613	4 541	4 223	4 039	4 383	4 161	7 862	7 729	18 158	18 133	17 717	17 101	16 387	15 582	12 403	13 513
	(24.	3 429	3 384	3 053	3 103	3 190	3 210	5 948	5 874	13 808	13 611	12 468	12 392	11 425	10 993	10 809	9 074

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
23. Regierungsbezirk Osnabrück[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	164	143	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	44	38	22	14	7	12	7	2	6	7	2	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	7	10	10	10	4	3	3	8	4	4	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	12	4	10	14	12	11	13	22	28	21	5	8	2	1	1	—
9. Keuchhusten	14	20	9	9	2	6	4	3	3	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	1	2	1	1	—	5	2	4	2	2	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	13	14	—	2	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	21	11	2	4	1	—	—	—	2	1	1	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	—	2	2	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	10	10	6	10	7	6	8	6	7	11	9	18	46	40	52	41
17. Krebs	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	1	—	2	1	—	1	—	1	1	3	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	2	—	1	2	—	—	2	—	1	2	—	1	4	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	24	21	10	9	2	—	1	2	1	5	—	1	—	2	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	57	40	39	26	14	10	17	10	11	10	5	5	3	4	5	3
22. Andere Lungenkrankheiten	3	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1
23. Herzkrankheiten	—	1	—	—	—	—	1	—	2	2	—	1	4	2	1	3
24. Gehirnkrankheiten	7	15	8	13	3	3	8	4	10	16	7	5	9	2	7	—
25. Nierenkrankheiten	—	1	1	1	—	—	1	1	3	—	—	1	3	1	1	1
26. Krämpfe	237	167	19	37	10	10	6	4	4	2	2	1	—	—	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	1	3	1	3	3	5	1	10	2	7	4	8	—	8	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	27	15	5	6	6	3	5	9	—	8	4	3	4	5	7	8
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**644**	**515**	**145**	**160**	**77**	**69**	**87**	**77**	**96**	**94**	**50**	**58**	**89**	**68**	**91**	**73**
24. Regierungsbezirk Aurich[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	91	67	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	12	15	6	2	4	1	2	2	4	3	2	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	1	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	4	10	2	10	1	5	6	8	8	3	3	—	—	—	—
9 Keuchhusten	12	14	6	1	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	15	18	—	1	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	14	8	3	1	1	—	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—
14 Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	2	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	4	1	1	1	1	—	2	—	4	5	6	14	13	29	37	20
17 Krebs	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—
18. Wassersucht	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—
19 Apoplexie (Schlagfluß)	1	2	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	6	3	4	2	1	1	1	1	1	1	1	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	34	32	15	4	6	3	5	5	—	1	1	1	3	3	2
22. Andere Lungenkrankheiten	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	2	—	2	1
23 Herzkrankheiten	3	2	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	2	3	2
24. Gehirnkrankheiten	7	5	6	5	2	5	9	3	8	6	4	3	5	5	1	4
25. Nierenkrankheiten	3	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	1	—	1	1
26. Krämpfe	154	105	13	18	2	6	2	4	3	2	1	2	—	—	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
28 Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	—	—	3	3	1	2	5	4	8	2	2	—	10	1	8	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	47	16	7	6	4	3	2	1	5	3	2	5	6	6	4	5
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**410**	**298**	**102**	**68**	**34**	**31**	**39**	**31**	**52**	**41**	**27**	**38**	**40**	**30**	**68**	**43**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Osnabrück Lebendgeborenen überhaupt: 5 311 m., 5 044 w.; davon in Städten: 1 486 m., 1 411 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 924 m., 877 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 172 m., 129 w.; davon in Städten: 43 m., 37 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

24. im R.-B. Aurich), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
11 169	11 317	19 037	19 161	15 250	15 204	12 089	12 582	8 218	8 208	3 965	3 828	687	894	—	1	156 732	155 904	41 945	43 318	
7 588	7 588	13 239	13 677	10 185	10 697	8 117	9 421	5 718	6 731	3 325	4 171	813	1 182	—	13	113 160	115 124	33 206	30 678	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	164	143	50	56	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	78	15	14	2.
—	9	—	26	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	29	64	159	192	115	186	—	1	303	393	45	66	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	35	17	20	7.
—	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	85	84	13	9	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	40	6	8	9.
1	5	3	2	1	1	1	3	2	1	1	1	—	—	—	—	23	24	7	8	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	19	17	8	12	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	18	11	13	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	1	—	—	—	—	2	5	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	5	4	15.
31	44	61	112	63	75	66	77	76	72	30	19	1	—	—	—	473	541	124	128	16.
—	—	3	3	11	11	32	19	27	25	12	11	2	7	—	—	89	78	37	27	17.
—	3	1	3	3	10	17	22	24	35	19	23	3	4	—	—	71	107	13	15	18.
1	—	5	5	13	10	26	16	25	30	27	21	6	8	—	—	110	101	28	38	19.
2	1	2	2	1	3	8	3	4	13	5	9	2	1	—	—	63	72	38	32	20.
9	3	20	8	33	17	48	25	57	34	45	38	7	4	—	—	370	237	90	52	21.
—	—	2	2	3	1	14	6	18	7	11	10	2	—	—	—	57	30	17	7	22.
2	1	4	9	1	3	5	4	11	13	5	8	—	—	—	—	36	47	10	14	23.
2	—	4	3	6	—	4	2	2	5	1	—	—	—	—	—	78	68	42	36	24.
3	3	3	3	5	3	2	1	8	4	7	4	1	—	—	—	38	24	15	15	25.
—	—	2	2	4	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	288	227	67	56	26.
1	—	3	—	7	1	5	2	2	2	4	—	—	—	—	—	26	5	10	1	27.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
2	1	9	1	14	2	20	2	8	3	—	3	—	1	—	—	97	26	35	6	29.
6	8	14	23	22	33	23	31	37	26	25	21	7	3	—	1	192	203	50	61	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	
60	**78**	**137**	**205**	**187**	**182**	**273**	**215**	**336**	**335**	**351**	**361**	**140**	**104**	**—**	**2**	**2 769**	**2 659**	**734**	**713**	
																				24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	67	30	18	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	30	7	4	2.
—	8	—	8	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	29	39	121	178	130	162	—	—	280	379	48	89	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	2	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	24	6	4	8.
1	2	1	3	—	—	2	—	2	2	1	—	—	—	—	—	21	17	4	1	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	8	2	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	11.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21	10	15	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	11	10	7	13.
—	—	2	1	2	—	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	10	5	3	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	5	2	—	15.
20	13	40	54	35	33	31	26	36	23	10	17	—	2	—	—	240	238	64	56	16
—	—	2	2	4	1	14	16	9	12	17	6	3	—	—	—	51	38	20	14	17.
—	—	—	1	3	5	5	11	9	17	13	29	1	3	—	—	53	69	4	18	18
1	2	8	2	4	6	16	13	24	22	21	26	4	8	—	—	83	85	39	34	19
—	—	—	4	6	—	6	4	1	10	3	7	1	—	—	—	32	39	12	14	20
7	2	12	6	13	3	20	8	10	11	7	9	3	2	—	—	167	107	50	26	21.
1	—	1	3	2	—	3	2	8	2	8	9	—	1	—	—	27	22	10	11	22
1	2	1	2	4	1	4	3	4	4	—	7	1	—	—	—	23	27	10	16	23
—	3	1	3	1	1	1	2	3	2	2	1	—	—	—	—	50	48	18	18	24
1	2	1	2	5	1	—	—	2	2	3	1	1	1	—	—	18	14	9	10	25
—	1	—	1	1	1	2	4	—	1	—	—	—	—	—	—	179	146	48	34	26
3	—	3	2	13	1	7	2	5	1	1	—	—	1	—	—	36	6	18	3	27
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	28
11	—	13	2	11	—	5	—	3	1	4	2	1	1	5	2	90	22	27	5	29
4	5	10	10	17	16	32	19	24	24	30	23	5	2	2	—	201	144	46	38	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2	—	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	1	—	
30	**40**	**95**	**106**	**123**	**75**	**160**	**111**	**170**	**174**	**242**	**315**	**150**	**182**	**7**	**2**	**1 769**	**1 603**	**501**	**449**	

Überhaupt: 200 m., 162 w.; davon in Städten: 59 m., 49 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Aurich Lebendgeborenen überhaupt: 3 765 m., 3 570 w.;

Digitized by Google

Nöch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Nach: IV. In den

(Nach: Tab. 7.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (25. im R.-B. Münster,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(25.	9 569	9 264	8 622	8 331	8 322	8 292	15 751	15 344	35 454	34 304	32 656	31 158	31 836	30 084	25 950	25 812
(26.	9 352	9 111	8 202	8 166	8 545	8 326	15 904	15 185	36 879	35 888	34 845	33 766	31 979	31 592	24 556	25 928

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1.	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
25. Regierungsbezirk Münster[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	382	313	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	18	28	17	17	5	3	1	4	2	2	—	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	1	3	2	4	3	8	3	8	1	3	1	1	1	—	—
7. Masern und Rötheln	10	12	10	12	4	3	1	3	3	4	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	18	17	33	29	40	26	34	36	26	33	6	5	—	—	1	—
9. Keuchhusten	59	71	20	32	13	12	4	9	2	2	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	3	2	1	—	1	1	—	2	1	—	1	3	6	10	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	91	63	10	6	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	80	59	8	8	7	3	5	3	5	5	4	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	3	7	—	—	2	2	—	5	1	—	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	64	66	32	30	8	15	13	18	31	31	39	72	79	87	109	72
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	—	1	—
18. Wassersucht	7	5	1	2	2	2	4	2	2	1	4	2	4	5	—	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	1	2	—	—	—	1	—	—	2	2	—	1	6	3	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	29	22	4	15	3	—	3	2	2	2	—	1	—	2	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	209	135	92	89	32	43	22	33	28	28	7	17	11	7	12	8
22. Andere Lungenkrankheiten	2	2	2	1	—	2	—	2	—	1	—	2	1	3	2	1
23. Herzkrankheiten	3	1	—	1	—	—	1	1	—	2	1	4	3	1	1	3
24. Gehirnkrankheiten	28	16	19	7	6	13	20	13	17	18	12	13	9	12	8	4
25. Nierenkrankheiten	1	—	—	2	2	—	—	—	3	—	3	—	3	1	—	2
26. Krämpfe	775	615	88	88	31	22	19	14	4	7	3	3	3	3	2	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	6	—
28. Mord und Todtschlag	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	8	5	—	5	7	5	6	6	5	4	15	1	31	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	82	56	20	19	8	11	3	5	11	8	4	8	16	9	9	9
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 870**	**1 493**	**378**	**366**	**166**	**187**	**151**	**133**	**157**	**156**	**94**	**148**	**135**	**147**	**196**	**125**
26. Regierungsbezirk Minden[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	262	192	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	105	80	38	35	14	17	10	6	4	9	1	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	16
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	1	5	2	—	1	1	1	4	—	1	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	11	7	13	7	3	3	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	29	13	36	35	36	26	49	30	33	31	11	7	—	1	—	—
9. Keuchhusten	48	40	8	14	3	5	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	2	2	2	1	1	—	3	4	4	5	3	10	3	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	42	39	4	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	25	24	6	3	2	6	5	2	3	7	4	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	13	1	4	5	1	1	1	3	1	2	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	21	20	11	14	4	7	7	9	15	17	33	44	68	72	69	69
17. Krebs	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1	1	3	2
18. Wassersucht	3	1	—	1	—	—	3	—	—	1	1	1	—	—	2	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	2	1	—	—	1	1	1	2	2	3	1	4	3	2	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	40	38	12	14	4	8	5	5	3	3	—	2	—	1	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	119	110	61	61	21	27	22	17	12	12	4	8	9	8	7	11
22. Andere Lungenkrankheiten	8	5	3	—	3	3	—	2	1	1	1	5	4	4	4	1
23. Herzkrankheiten	3	4	—	—	—	—	—	1	1	6	3	4	6	6	5	6
24. Gehirnkrankheiten	34	30	17	29	10	11	16	7	32	38	18	17	9	12	2	6
25. Nierenkrankheiten	3	2	—	1	2	—	1	1	4	2	2	3	3	2	3	4
26. Krämpfe	557	427	53	55	12	7	7	13	6	5	3	—	5	6	10	5
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	6	1
28. Mord und Todtschlag	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
29. Verunglückungen	2	6	7	6	8	5	11	5	4	—	9	2	11	2	12	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	88	79	13	11	3	9	8	6	8	9	5	8	11	9	12	21
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 417**	**1 137**	**289**	**299**	**134**	**139**	**136**	**114**	**137**	**158**	**106**	**120**	**138**	**140**	**142**	**157**

[1]) Zahl der 1895 im R.-B. Münster Lebendgeborenen überhaupt: 11 826 m., 11 178 w.; davon in Städten: 3 652 m., 3 438 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 3 079 m., 3 041 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 417 m., 317 w.; davon in Städten: 125 m., 87 w.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

26. im R.-B. Minden), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt		davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
23 962	24 592	30 077	36 254	29 079	27 259	21 813	21 496	13 641	14 141	6 954	6 594	1 390	1 188	—	2	304 076	291 110	91 883	90 474	
20 901	21 979	24 836	35 946	26 801	27 367	20 233	21 643	12 032	13 345	5 759	5 898	950	940	1	8	291 775	295 082	91 067	93 068	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	382	313	134	93	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	59	15	19	2.
—	18	—	26	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	—	21	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	87	111	369	436	250	220	—	1	706	768	133	216	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	12	13	8	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	34	11	11	7.
—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	160	148	64	68	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	127	33	47	9.
2	1	9	11	2	4	5	4	—	1	—	1	—	—	—	—	37	42	16	22	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	11.
—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	105	72	51	41	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	80	68	35	13.
—	—	—	1	1	2	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	7	6	2	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	9	4	1	15.
79	103	161	160	183	110	135	119	100	75	39	13	3	4	—	1	1 075	975	421	348	16.
1	1	3	2	10	13	34	24	36	40	18	14	5	—	—	—	111	96	34	45	17.
3	3	4	20	15	19	27	51	48	75	39	33	8	7	—	—	168	230	54	79	18.
5	2	23	12	19	17	35	22	51	57	57	34	7	6	—	—	209	166	78	74	19.
2	1	3	7	5	4	9	4	15	13	10	7	—	2	—	—	86	83	40	34	20.
19	9	36	31	78	42	103	59	152	131	96	73	11	7	—	—	903	712	257	212	21.
—	1	10	10	7	6	19	7	29	23	15	12	1	1	—	—	88	74	37	35	22.
2	—	6	5	15	10	13	8	18	27	14	6	—	—	—	—	77	69	35	41	23.
6	3	11	9	16	6	11	6	9	6	3	2	1	—	1	—	177	128	81	50	24.
3	1	4	1	5	4	4	1	9	7	7	1	—	—	—	—	44	20	25	11	25.
2	3	9	8	4	2	4	2	4	2	2	1	—	—	—	—	950	773	303	252	26.
4	—	10	2	7	3	8	1	4	2	1	—	—	—	—	—	42	10	19	4	27.
1	—	3	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	4	6	1	28.
20	1	45	1	30	3	14	7	8	—	2	2	—	—	—	—	198	41	78	5	29.
7	21	24	51	47	40	64	54	76	48	35	40	6	5	—	—	412	384	112	126	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	
156	**167**	**362**	**360**	**441**	**296**	**491**	**370**	**651**	**622**	**714**	**675**	**292**	**252**	**1**	**2**	**6 275**	**5 490**	**2 125**	**1 902**	
																				26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	262	192	69	56	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	172	152	26	23	2.
—	17	—	42	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	—	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	89	147	341	410	167	174	—	—	597	731	130	192	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	13	—	4	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	25	8	10	7.
—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	195	145	45	24	8.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	63	64	23	18	9.
2	2	2	9	—	—	2	—	1	1	—	1	—		—	—	26	38	8	14	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	11.
—	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	53	42	27	31	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	45	22	18	13.
—	—	1	2	—	—	6	4	3	4	—	—	—	—	—	—	10	10	2	3	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	23	8	11	15.
66	70	120	172	126	109	150	104	92	78	18	21	1	—	—	—	801	806	254	201	16.
1	2	5	9	19	19	31	42	44	60	21	15	2	—	—	—	131	151	50	67	17
1	5	6	7	12	30	24	32	30	81	25	38	1	1	—	—	108	201	27	34	18.
5	2	16	15	22	16	35	22	52	43	39	37	10	6	1	—	199	153	87	68	19.
1	1	4	2	6	8	13	10	20	35	16	14	1	5	—	—	125	147	57	67	20.
10	8	30	18	44	25	60	49	54	80	50	21	4	5	—	—	507	460	142	126	21.
3	1	9	12	5	8	25	24	48	32	28	14	5	2	—	—	147	114	55	39	22.
2	5	6	14	8	6	12	19	13	18	5	7	—	2	—	—	64	98	27	40	23.
2	3	5	6	8	2	12	4	9	8	3	5	1	—	—	—	178	178	62	50	24.
2	1	10	4	6	4	12	10	6	7	9	3	2	1	—	—	65	45	25	13	25.
5	3	11	—	3	1	3	2	5	3	2	4	—	1	—	—	682	532	178	143	26.
4	—	11	3	14	3	8	5	7	1	2	1	—	—	1	—	56	16	25	5	27.
3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4	3	2	28.
9	1	20	3	16	1	18	3	14	6	2	—	1	1	—	—	144	43	54	14	29
12	15	35	35	49	41	75	65	68	72	38	35	11	10	1	—	437	425	168	145	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2	—	3	—	3	1	2	—	—	—	—	1	—	—	10	2	5	2	
129	**137**	**293**	**334**	**339**	**277**	**488**	**395**	**557**	**676**	**600**	**626**	**207**	**208**	**3**	—	**5 135**	**4 937**	**1 583**	**1 436**	

überhaupt: 394 m., 283 w.; davon in Städten: 128 m., 97 w. — [2]) Rest der 1896 im R.-B. Minden Lebendgeborenen überhaupt: 10 538 m., 10 249 w.;

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (27. im R.-B. Arnsberg,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.	1875—1871 m.	1875—1871 w.
	(27.	28 641	27 [illegible]	24 [illegible]	24 [illegible]	24 316	23 [illegible]	45 419	44 [illegible]	48 342	46 117	86 [illegible]	85 645	81 [illegible]	72 653	63 [illegible]	63 624
	(28.	12 452	12 087	11 [illegible]	10 [illegible]	11 402	11 [illegible]	21 231	20 [illegible]	19 476	18 [illegible]	16 [illegible]	15 [illegible]	12 912	11 817	11 [illegible]	11 420

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
27. Regierungsbezirk Arnsberg[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 091	920	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	109	109	60	42	14	20	8	9	6	7	—	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	28
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	17	12	35	36	33	34	52	53	47	42	13	4	2	4	1	3
7. Masern und Röthein	49	52	96	89	43	28	26	24	15	18	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	102	71	178	125	126	113	159	153	108	115	10	11	1	4	1	2
9. Keuchhusten	112	131	37	55	13	22	8	9	3	4	1	—	—	1	—	—
10. Typhus	6	7	2	3	6	7	9	9	18	19	16	15	23	14	16	16
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	12	10	12	5	1	4	6	5	11	8	1	2	—	—	1	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	270	266	23	37	2	8	5	3	1	2	1	—	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	468	385	69	71	19	18	14	8	12	12	6	10	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	—	3	2	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	27	18	23	21	7	12	5	7	8	7	2	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	167	140	101	77	42	49	37	44	54	71	58	109	148	174	201	159
17. Krebs	1	1	1	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1
18. Wassersucht	13	5	4	9	4	1	7	7	11	11	11	6	13	8	4	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	20	12	5	3	—	1	5	2	5	1	6	2	7	4	5	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	313	220	137	143	38	43	25	39	12	12	4	4	8	7	10	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	511	404	400	300	142	124	92	105	66	63	18	11	20	19	28	24
22. Andere Lungenkrankheiten	17	16	13	9	7	6	2	3	10	6	—	4	2	2	10	9
23. Herzkrankheiten	7	16	5	1	3	1	5	3	11	3	10	18	22	15	8	20
24. Gehirnkrankheiten	127	119	105	94	59	40	65	78	82	75	39	25	45	12	16	9
25. Nierenkrankheiten	8	6	8	8	8	8	11	14	21	13	2	5	9	2	7	9
26. Krämpfe	1 631	1 288	223	201	54	50	34	35	18	19	7	2	5	5	3	7
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	10	6	11	6
28. Mord und Todtschlag	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	14	—
29. Verunglückungen	10	2	22	16	21	13	20	6	22	10	18	6	72	5	66	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	158	94	28	28	11	17	18	18	21	20	20	20	37	25	18	38
Darunter: Syphilis	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 158**	**4 185**	**1 588**	**1 383**	**653**	**625**	**613**	**636**	**564**	**544**	**247**	**203**	**442**	**316**	**456**	**345**
28. Regierungsbezirk Kassel[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	228	167	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	79	51	18	14	11	9	5	6	5	8	1	5	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	3	3	3	4	1	4	4	3	5	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	46	42	67	66	28	23	22	18	9	10	—	2	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	41	36	67	41	53	50	75	54	56	45	7	6	3	1	1	1
9. Keuchhusten	39	41	16	23	3	3	2	3	—	1	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	—	1	—	2	1	5	6	8	2	10	7	2	10
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	49	50	8	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	78	52	9	13	14	3	7	5	8	13	11	6	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	1	1	—	3	1	—	2	2	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	12	7	10	5	7	2	4	2	4	1	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	19	13	10	15	13	9	12	10	18	19	18	37	61	68	110	92
17. Krebs	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	1	2
18. Wassersucht	1	—	1	—	1	—	1	2	3	4	4	3	4	4	3	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	28	12	5	3	—	3	1	6	8	5	3	6	3	4	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	101	64	35	34	7	10	4	10	5	4	4	1	5	4	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	172	135	90	113	47	34	39	37	21	25	7	12	12	11	17	6
22. Andere Lungenkrankheiten	18	16	4	11	5	2	5	3	5	4	2	1	8	4	9	5
23. Herzkrankheiten	8	9	2	—	1	2	2	1	7	6	10	8	13	3	8	13
24. Gehirnkrankheiten	27	30	31	21	14	14	13	24	17	25	12	15	12	9	7	8
25. Nierenkrankheiten	2	—	—	—	1	3	2	2	7	2	3	6	1	7	3	—
26. Krämpfe	845	653	100	108	30	30	16	19	9	10	1	1	2	3	3	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	2	14	1
28. Mord und Todtschlag	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	—
29. Verunglückungen	2	—	6	9	6	7	4	5	5	4	10	—	17	1	15	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	136	117	21	21	7	12	11	9	11	18	20	13	26	21	12	25
Darunter: Syphilis	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 921**	**1 521**	**508**	**510**	**254**	**217**	**232**	**218**	**208**	**223**	**130**	**129**	**189**	**161**	**215**	**191**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Arnsberg Lebendgeborenen überhaupt: 33 366 m., 31 842 w.; davon in Städten: 12 360 m., 11 893 w.; der Todt- 13 577 w.; davon in Städten: 4 247 m., 4 053 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 600 m., 417 w.; davon in Städten: 184 m., 129 w. — [2]) im Alter von

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

28. im R.-B. Kassel), geboren in den Jahren

1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden überhaupt				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
																		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
67 965	56 543	107241	92 259	72 639	65 171	46 843	47 281	24 015	26 451	9 178	10 856	1 441	1 882	10	85	786 724	736 692	305 406	295 453	
29 827	32 874	50 089	54 520	40 887	46 135	32 670	38 068	19 356	23 412	8 672	10 120	1 391	1 492	16	23	413 044	458 469	135 081	141 522	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 601	829	445	357	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	197	190	75	93	2.
—	30	—	79	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	161	—	61	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	140	215	473	588	249	293	—	—	862	1 096	292	403	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201	189	79	70	6.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	230	211	113	78	7.
—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	686	599	212	173	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	175	222	80	104	9.
15	6	25	15	6	14	3	2	6	5	4	2	2	—	—	—	157	134	91	60	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	2	—	1	4	1	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—	49	45	17	11	11.
—	—	1	—	—	1	1	—	1	2	—	1	1	—	—	—	307	290	152	144	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	588	504	255	234	13.
1	1	2	2	3	—	3	3	3	—	1	—	—	—	—	—	22	12	10	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	68	28	32	15.
147	164	358	304	384	206	348	184	252	155	54	50	3	4	—	—	2 354	1 890	976	728	16.
4	7	18	23	53	65	115	119	120	99	38	55	4	3	—	—	355	379	184	201	17.
5	8	16	18	30	35	72	76	69	138	42	67	5	11	—	—	306	404	98	134	18.
8	13	31	38	77	45	103	73	127	110	84	58	11	21	1	—	498	389	232	177	19.
5	4	18	15	27	9	50	21	69	55	42	44	5	9	—	—	763	631	385	313	20.
27	22	116	83	175	59	198	120	178	160	97	75	11	12	—	—	2 098	1 598	883	625	21.
4	8	17	11	33	22	80	23	64	47	33	16	4	2	—	—	296	183	132	91	22.
14	8	18	23	31	28	35	47	35	40	23	16	2	1	—	—	229	242	115	128	23.
16	10	29	14	10	12	26	14	24	6	5	4	—	—	—	—	618	512	325	256	24.
7	10	23	19	26	13	28	16	27	17	15	7	1	1	—	—	201	148	91	78	25.
5	3	8	9	3	5	3	5	4	5	1	1	—	—	—	—	1 999	1 635	705	583	26.
8	3	38	7	37	2	38	1	19	2	5	1	—	—	4	—	173	28	65	13	27.
6	1	4	—	6	1	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	42	5	17	1	28.
89	3	144	1	111	3	54	8	35	4	6	5	2	1	1	1	713	85	272	26	29.
39	51	100	99	113	104	140	152	132	127	39	54	13	12	4	—	891	857	398	387	30.
—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	3	
—	—	7	—	12	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	23	2	10	1	
400	**355**	**968**	**763**	**1 129**	**646**	**1 301**	**870**	**1 308**	**1 188**	**963**	**1 046**	**313**	**370**	**10**	**1**	**16 113**	**13 536**	**6 727**	**5 566**	
																				28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	228	167	118	85	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	122	96	36	23	2.
—	39	—	62	—	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	—	30	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	154	265	482	648	287	281	—	—	923	1 194	174	292	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	16	8	5	6.
—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173	161	61	46	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	303	234	83	54	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60	72	22	22	9.
5	7	10	6	5	7	4	7	2	2	—	—	—	—	—	—	54	56	24	21	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	11.
—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	62	53	39	33	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	127	92	65	50	13.
—	—	—	2	2	3	3	3	3	3	2	1	—	—	—	—	17	17	2	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	39	7	19	15.
92	119	148	165	173	128	188	118	138	87	30	31	—	—	—	—	1 030	911	391	301	16.
—	3	9	12	34	39	61	79	70	69	23	34	3	5	—	—	205	244	111	153	17.
5	9	3	18	17	32	39	88	45	125	36	70	2	7	—	—	165	365	40	77	18.
6	13	17	18	29	25	59	61	87	85	73	74	15	11	—	—	358	340	140	144	19.
3	6	6	6	9	9	27	22	44	53	39	50	3	1	—	—	294	276	127	126	20.
9	16	43	40	89	49	117	114	133	139	75	65	13	6	—	—	581	802	267	193	21.
3	6	19	21	34	29	52	53	72	79	38	24	1	3	—	—	277	261	92	69	22.
4	1	13	19	26	23	35	51	36	56	21	28	—	1	—	—	185	290	96	126	23.
3	4	9	11	10	4	7	6	7	9	—	5	—	—	—	—	169	185	76	79	24.
2	5	10	14	15	13	18	10	30	11	28	9	3	1	—	—	125	83	68	46	25.
1	5	4	7	6	7	4	6	2	6	—	—	—	—	—	—	1 043	864	206	198	26.
6	2	16	3	33	4	22	6	19	2	6	5	3	1	4	—	130	26	53	13	27.
—	—	3	1	2	—	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	17	3	9	1	28.
12	1	34	1	23	4	18	3	22	4	6	5	—	2	—	—	179	47	65	21	29.
6	18	37	55	89	75	137	154	115	137	62	70	11	10	1	1	689	754	198	214	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
—	—	3	—	3	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	1	3	—	
159	**248**	**383**	**463**	**589**	**472**	**795**	**781**	**983**	**1 134**	**927**	**1 119**	**341**	**329**	**5**	**1**	**7 839**	**7 717**	**2 379**	**2 443**	

geborenen überhaupt: 1 087 m., 907 w.; davon in Städten: 416 m., 364 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Kassel Lebendgeborenen überhaupt: 14 276 m., 8 Jahren (Kreis Hersfeld).

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (29. im R.-B. Wiesbaden,

Todesursachen.	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(29.	12 375	12 203	10 [illegible]	11 053	11 [illegible]	10 [illegible]	20 [illegible]	20 [illegible]	46 [illegible]	45 62[illegible]	44 544	43 28[illegible]	47 413	48 248	38 402	47 479
(30.	9 691	9 435	8 573	8 [illegible]	8 791	8 412	16 266	16 057	37 096	37 27[illegible]	36 208	35 447	42 151	42 72[illegible]	25 072	26 921

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
29. Regierungsbezirk Wiesbaden[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	383	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	105	74	20	20	7	8	3	4	6	11	2	10	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	15
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	4	5	3	5	5	7	8	7	7	2	—	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	33	31	30	36	15	12	11	8	4	9	—	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	33	22	51	41	34	35	40	52	27	30	7	7	1	—	—	—
9. Keuchhusten	59	36	26	16	11	10	4	3	3	3	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	—	—	—	—	1	3	—	3	1	5	5	7	4	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	67	47	7	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	194	129	13	16	5	3	7	5	13	12	7	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	10	14	10	9	7	5	4	5	—	3	3	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	34	20	33	15	14	11	18	24	10	31	20	49	108	105	146	132
17. Krebs	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1
18. Wassersucht	—	4	—	—	—	1	2	2	3	—	2	3	4	2	1	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	44	29	7	8	2	2	9	8	3	4	3	—	3	4	6	6
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	118	115	41	44	16	5	10	12	1	5	1	1	5	2	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	162	130	81	93	35	28	19	26	19	24	5	10	12	9	13	10
22. Andere Lungenkrankheiten	21	5	1	2	3	3	1	5	2	2	6	3	3	10	4	6
23. Herzkrankheiten	8	6	—	—	1	1	3	1	5	1	7	5	8	5	5	4
24. Gehirnkrankheiten	53	35	23	29	18	17	21	19	23	38	17	18	6	6	7	6
25. Nierenkrankheiten	3	1	1	2	2	1	6	3	10	4	5	3	3	1	2	6
26. Krämpfe	462	387	58	44	16	14	6	6	2	3	2	—	2	2	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	9	7	13	7
28. Mord und Todtschlag	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	4	2	5	3	8	5	9	8	11	9	10	3	16	2	16	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	207	166	30	38	15	13	14	14	24	15	20	9	28	22	42	35
Darunter: Syphilis	8	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**2 026**	**1 573**	**445**	**416**	**215**	**179**	**196**	**211**	**175**	**217**	**125**	**133**	**214**	**187**	**263**	**239**
30. Regierungsbezirk Koblenz[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	387	296	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	31	23	16	20	6	7	6	7	5	11	2	10	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	5	2	3	2	2	5	6	8	8	—	2	1	1	1	—
7. Masern und Rötheln	41	33	37	53	16	23	11	11	10	6	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	40	37	54	45	52	32	63	67	40	59	7	7	1	2	—	—
9. Keuchhusten	64	74	20	24	3	11	6	11	2	5	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	2	1	—	—	1	2	4	5	10	9	5	11	5	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	27	19	5	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	73	48	12	8	5	3	5	4	7	3	1	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	4	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	6	6	5	4	5	4	2	2	1	2	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	33	40	18	22	10	8	9	7	23	35	15	43	60	76	69	74
17. Krebs	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
18. Wassersucht	1	1	1	1	—	2	2	3	4	2	3	8	1	5	2	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	42	24	3	7	3	2	5	5	4	2	1	3	8	3	4	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	64	38	23	30	6	3	4	7	3	5	1	1	2	—	—	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	135	112	80	75	31	29	34	23	17	24	15	12	16	12	17	8
22. Andere Lungenkrankheiten	4	9	2	1	1	1	2	2	1	—	1	2	2	2	7	6
23. Herzkrankheiten	5	—	—	1	1	2	2	1	7	6	—	4	6	5	3	2
24. Gehirnkrankheiten	35	20	23	16	9	6	12	14	30	29	9	6	10	7	4	2
25. Nierenkrankheiten	1	1	—	1	3	—	2	2	2	5	3	—	1	2	3	2
26. Krämpfe	806	636	98	135	35	28	17	19	7	11	1	4	—	1	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	5	1	6	4
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
29. Verunglückungen	2	—	4	2	3	5	7	5	7	11	7	3	16	1	11	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesart	42	42	7	15	7	3	7	3	14	15	5	5	11	11	11	10
Darunter: Syphilis	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 880**	**1 465**	**425**	**468**	**199**	**173**	**204**	**206**	**195**	**247**	**91**	**132**	**149**	**141**	**150**	**137**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Wiesbaden Lebendgeborenen überhaupt: 14 440 m., 13 736 w.; davon in Städten: 6 682 m., 6 342 w.; der Todtgeborenen davon in Städten: 2 353 m., 2 280 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 377 m., 285 w.; davon in Städten: 75 m., 59 w.

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

30. im R.-B. Koblenz), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
37 999	40 781	60 280	64 721	45 994	48 754	35 838	38 723	20 203	22 174	8 304	9 249	1 347	1 406	133	83	442 070	465 205	211 606	231 815	
22 189	23 884	41 184	42 688	32 935	33 929	26 952	28 167	17 094	17 296	7 129	7 093	1 119	1 036	1	34	322 484	328 681	71 683	76 901	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	383	312	185	174	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	146	130	97	63	2.
—	26	—	57	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	—	25	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	92	168	394	519	222	236	—	—	708	923	211	296	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	29	14	11	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	98	45	43	7.
1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	196	188	53	52	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	104	69	36	33	9.
1	6	5	3	5	4	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	28	38	15	13	10.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	103.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	1	11.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	79	51	56	31	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	239	167	163	123	13.
—	—	1	1	2	3	4	5	3	5	4	2	—	—	—	—	16	19	8	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	37	23	28	15.
121	117	245	222	235	153	217	153	177	121	61	34	3	2	—	—	1 442	1 189	707	514	16.
—	5	9	17	22	51	64	77	91	63	35	47	4	5	—	—	228	270	148	213	17.
1	1	5	6	9	22	26	46	38	76	33	37	1	3	—	—	125	205	36	43	18.
5	11	22	10	45	24	86	79	113	109	95	87	18	14	—	—	481	385	262	219	19.
5	5	4	4	10	9	22	22	32	39	26	30	8	8	—	—	299	302	199	171	20.
23	20	46	37	61	40	91	81	125	113	65	64	22	11	—	—	779	696	336	330	21.
5	3	16	12	24	11	61	22	68	39	30	19	6	2	—	—	251	144	111	47	22.
5	6	12	20	31	22	36	48	47	60	23	33	2	3	—	—	193	218	146	144	23.
9	6	14	5	10	13	16	10	11	9	16	6	2	—	—	—	246	217	140	121	24.
8	3	12	10	19	14	40	25	29	16	24	8	1	4	—	—	165	101	119	78	25.
1	4	—	8	3	4	—	7	1	1	1	3	—	—	—	—	554	483	215	160	26.
10	6	33	11	30	9	41	7	30	4	7	5	—	2	—	1	176	60	117	40	27.
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	6	1	28.
18	3	32	4	26	3	19	1	15	6	3	2	2	1	7	1	201	54	94	28	29.
21	28	92	105	100	87	145	149	180	163	101	81	24	16	5	—	1 048	936	433	383	30.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	8	7	
—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	
237	**251**	**550**	**533**	**634**	**475**	**875**	**734**	**1 056**	**994**	**919**	**977**	**315**	**307**	**12**	**2**	**8 257**	**7 428**	**3 976**	**3 392**	
																				30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	387	296	88	59	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66	77	19	12	2.
—	19	—	52	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	—	8	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	144	225	461	539	240	209	—	—	845	973	131	188	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	31	7	8	6.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	128	26	36	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	257	249	34	40	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	125	12	20	9.
3	5	11	7	4	5	2	5	1	2	1	1	—	—	—	—	49	57	14	9	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	36	25	20	13	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103	70	48	25	13.
—	—	—	1	—	1	1	3	1	3	—	—	—	1	—	—	9	11	1	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	29	9	11	15.
51	81	123	134	125	109	183	130	140	106	40	25	3	2	—	—	902	892	191	188	16.
—	4	5	4	19	22	25	40	39	40	20	13	4	2	—	—	114	126	51	64	17.
5	2	8	20	17	30	32	72	61	104	59	55	4	5	—	—	200	313	25	38	18.
2	7	13	16	32	24	51	40	85	86	77	43	12	6	—	—	342	279	92	80	19.
3	2	4	7	14	9	8	14	28	32	17	16	1	1	—	—	178	168	55	43	20.
18	10	47	35	87	47	104	82	97	100	58	46	8	9	—	—	772	624	150	144	21.
5	5	14	7	11	12	35	22	33	24	23	11	3	—	—	—	144	104	35	31	22.
2	5	7	10	12	26	24	35	33	46	11	13	—	1	—	—	113	157	32	51	23.
4	4	5	1	11	10	8	6	4	4	—	2	—	—	—	—	164	127	49	47	24.
2	2	6	7	9	8	10	10	19	8	9	1	1	—	—	—	71	49	18	16	25.
3	2	—	2	2	2	2	1	1	2	1	1	—	—	—	—	974	845	149	122	26.
4	3	6	—	11	2	21	2	4	3	5	2	1	—	—	—	66	17	28	6	27.
—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	1	—	28.
20	1	15	6	21	1	22	2	16	3	4	1	3	—	2	—	160	41	58	17	29.
8	19	21	43	52	50	81	101	94	79	31	28	6	4	2	—	435	435	129	118	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
131	**174**	**286**	**353**	**428**	**370**	**610**	**565**	**801**	**867**	**818**	**797**	**286**	**240**	**4**	**—**	**6 057**	**6 338**	**1 472**	**1 399**	

überhaupt: 523 m., 482 w.; davon in Städten: 222 m., 222 w. — [2]) Zahl der 1896 im R.-B. Koblenz Lebendgeborenen überhaupt: 10 927 m., 10 568 w.;

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Nach: Tab. 7.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (31. im R.-B. Düsseldorf,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w	1875—1871 m.	1875—1871 w
	(31.	36063	32543	22113	31725	31 083	30 514	58 697	58 164	151872	150870	119556	119571	117580	113288	94 035	102402
	(32.	13588	12699	11782	12167	11 519	11 502	21 675	21 937	48 964	48 918	45 575	45 146	46 518	46 044	41 412	43 447

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
31. Regierungsbezirk Düsseldorf[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	1 468	1 182	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	275	215	102	84	31	25	18	13	14	18	12	7	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	[2]) 1	—	6	—	21
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	15	7	17	15	17	15	26	33	38	29	9	12	2	2	1	1
7. Masern und Rötheln	83	70	111	99	49	40	41	40	27	21	—	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	80	65	129	117	97	93	125	138	99	99	14	15	4	4	—	—
9. Keuchhusten	151	190	76	87	22	34	20	21	3	13	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	2	4	1	1	2	3	2	7	11	3	8	19	14	7	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	459	356	35	40	5	3	5	4	—	3	3	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	891	686	90	91	18	13	12	15	13	12	13	15	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	—	—	3	4	8	3	4	1	3	1
15. Skropheln und englische Krankheit	28	21	42	30	18	13	6	6	4	3	7	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	165	135	88	84	49	56	57	58	86	95	74	126	239	238	343	254
17. Krebs	1	2	2	—	2	1	3	2	1	3	—	4	1	3	2	—
18. Wassersucht	12	9	4	3	5	2	7	6	4	9	7	4	4	6	5	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	13	4	4	3	3	4	3	5	3	5	7	13	7	12	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	279	231	152	139	45	46	32	29	13	21	5	1	8	4	7	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	423	370	350	384	134	128	113	114	73	58	20	23	33	22	55	25
22. Andere Lungenkrankheiten	24	16	18	9	7	9	4	4	1	10	2	8	7	7	7	4
23. Herzkrankheiten	8	17	10	6	3	3	6	8	17	12	17	15	20	21	23	25
24. Gehirnkrankheiten	180	155	106	98	61	55	65	58	111	105	44	36	33	19	23	17
25. Nierenkrankheiten	18	16	13	9	5	5	15	20	32	24	8	3	15	8	11	9
26. Krämpfe	2 575	2 005	327	339	84	90	58	47	40	28	9	5	6	7	4	9
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	9	28	5
28. Mord und Todtschlag	3	3	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	6	1	5	—
29. Verunglückungen	15	8	26	15	29	12	34	12	25	11	36	1	73	8	73	5
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	171	144	33	31	23	17	19	20	39	38	32	28	59	38	42	68
Darunter: Syphilis	16	11	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**7 345**	**5 920**	**1 739**	**1 687**	**709**	**663**	**685**	**684**	**662**	**631**	**328**	**336**	**568**	**426**	**651**	**473**
32. Regierungsbezirk Köln[2]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	531	455	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	135	100	22	27	9	8	5	5	6	5	1	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	6	8	3	2	14	5	10	5	1	2	1	1	1	1
7. Masern und Rötheln	98	75	116	134	47	39	33	18	9	8	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	32	25	57	59	54	47	80	68	59	65	6	5	—	3	—	—
9. Keuchhusten	63	71	52	44	13	16	6	13	3	4	—	2	—	—	—	—
10. Typhus	3	2	—	—	2	—	1	2	5	3	2	6	1	7	7	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	213	197	13	19	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	317	248	17	24	3	3	3	4	1	5	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	2	1	1	2
15. Skropheln und englische Krankheit	22	14	41	41	16	12	6	5	5	3	1	2	—	—	—	—
16. Tuberkulose	92	54	42	48	25	27	33	25	33	61	37	74	95	125	143	131
17. Krebs	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	2	4	2
18. Wassersucht	3	2	—	—	1	—	—	—	3	5	2	1	1	6	2	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	9	10	1	1	1	1	—	—	5	4	—	—	2	5	7	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	101	104	65	76	13	26	10	11	7	6	1	—	4	3	4	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	157	135	126	135	44	45	31	41	25	34	11	12	9	11	14	15
22. Andere Lungenkrankheiten	6	7	7	6	1	1	1	1	4	1	1	1	4	4	10	5
23. Herzkrankheiten	5	2	1	1	2	1	1	3	5	5	3	7	8	8	4	12
24. Gehirnkrankheiten	67	61	30	27	32	16	34	27	31	22	19	24	5	7	8	4
25. Nierenkrankheiten	5	4	4	4	1	3	4	7	2	5	4	3	7	2	10	4
26. Krämpfe	1 725	1 312	253	215	60	46	34	30	6	13	5	5	6	1	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	7	4
28. Mord und Todtschlag	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	—
29. Verunglückungen	3	2	10	4	10	2	17	2	8	3	10	1	16	4	21	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	110	64	23	11	14	8	9	9	20	17	26	15	20	16	24	19
Darunter: Syphilis	9	4	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**3 762**	**3 011**	**896**	**884**	**344**	**306**	**323**	**278**	**249**	**275**	**135**	**164**	**185**	**207**	**277**	**216**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Düsseldorf Lebendgeborenen überhaupt: 43 872 m., 42 517 w.; davon in Städten: 27 156 m., 26 333 w.; der Todt- im R.-B. Köln Lebendgeborenen überhaupt: 17 654 m., 16 703 w.; davon in Städten: 9 452 m., 9 062 w.; der Todtgeborenen überhaupt: 636 m., 552 w.;

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

32. im R.-B. Köln), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Niederlegung der Tabellen-Spalte 1
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
94 228	87 216	151 626	141 730	105 190	101 856	72 089	75 480	38 408	43 034	16 384	13 624	2 369	3 611	16	56	1102327	1092019	709 176	706 855	
37 198	37 694	62 692	62 780	44 989	45 667	31 656	34 264	18 642	21 132	8 541	10 176	1 439	1 830	-	15	443 310	457 267	237 442	246 106	
des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 468	1 182	943	744	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	452	362	252	223	2
—	33	—	107	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	195	—	118	3
—	—	—	—	—	—	—	—	208	296	794	908	494	552	—	—	1 496	1 756	682	924	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	128	116	69	68	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	311	272	151	179	7.
—	1	3	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	551	537	332	318	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	272	346	144	196	9.
9	10	18	13	10	5	12	6	3	8	4	2	—	—	—	—	107	93	57	60	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	1	—	11.
1	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	515	408	378	320	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 037	832	818	643	13.
2	2	2	1	2	4	3	5	5	3	1	2	—	—	—	—	34	27	19	17	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	105	76	84	62	15
283	220	586	369	555	328	503	274	327	244	67	60	7	3	—	—	3 439	2 544	2 266	1 564	16
4	1	17	36	88	90	184	162	190	173	88	70	15	16	—	—	598	563	477	452	17
2	5	16	18	26	38	64	73	82	105	56	94	9	16	—	—	303	392	161	210	18.
12	13	50	58	101	65	176	144	190	218	192	146	41	47	—	—	825	742	555	503	19.
2	3	19	8	29	20	79	29	92	84	55	69	12	12	—	—	836	694	630	553	20.
41	51	175	110	234	123	509	154	253	235	164	133	26	26	—	—	2 403	1 956	1 470	1 206	21.
10	14	26	21	50	24	86	44	119	62	59	40	8	10	—	—	428	282	280	179	22
10	16	43	50	54	62	78	76	69	88	52	71	6	16	—	—	425	486	314	383	23
15	13	28	12	41	24	24	30	32	11	10	10	2	2	—	—	775	685	575	507	24.
19	10	22	30	40	33	51	33	42	35	23	13	2	1	—	—	319	256	232	187	25.
3	4	5	11	6	8	2	4	3	5	—	3	—	—	—	—	3 122	2 565	1 693	1 386	26.
12	12	46	7	40	10	56	11	19	5	8	5	2	1	2	—	226	65	161	47	27.
6	—	8	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	6	18	2	28
61	4	137	5	107	7	74	4	34	10	15	9	2	1	9	2	750	114	440	74	29.
42	72	121	148	172	152	218	231	178	205	130	102	7	20	4	1	1 290	1 315	863	869	30.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	20	15	19	15	
2	—	4	1	6	—	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	17	2	14	2	
534	**485**	**1 324**	**1 006**	**1 560**	**1 021**	**1 927**	**1 280**	**1 852**	**1 787**	**1 718**	**1 738**	**633**	**723**	**15**	**3**	**22 253**	**18 870**	**14 074**	**11 994**	
																				32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	531	455	321	277	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	241	206	204	169	2.
—	22	—	49	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	—	41	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	119	175	405	529	230	262	—	—	754	966	191	307	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	25	22	19	6.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	304	277	218	190	7.
—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	291	272	153	132	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	137	150	69	78	9.
4	5	2	2	2	1	3	2	—	2	—	1	—	—	—	—	32	36	17	10	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	230	221	193	189	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	341	285	315	263	13.
1	1	2	2	1	—	1	3	3	2	—	—	—	—	—	—	16	13	12	7	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	77	81	64	15.
120	111	280	233	284	151	199	99	140	116	36	27	2	—	—	—	1 561	1 282	832	632	16
4	6	8	19	51	58	91	84	80	83	46	48	4	8	—	—	292	312	229	229	17.
1	3	7	5	13	21	23	41	42	54	37	55	2	11	—	—	137	204	37	40	18.
5	5	26	25	56	38	82	80	122	129	123	111	24	21	—	—	463	432	269	254	19.
3	2	2	4	9	13	16	16	29	37	30	39	9	8	—	—	303	345	222	261	20.
22	16	53	40	61	46	113	66	114	100	65	74	7	10	—	—	892	780	465	415	21.
4	5	10	14	11	6	31	23	62	34	31	15	7	10	—	—	190	133	103	82	22
5	5	25	35	28	32	40	46	47	68	26	35	4	7	—	—	294	300	146	196	23.
5	3	13	7	12	6	11	5	12	8	8	6	1	—	—	—	288	223	197	129	24.
5	3	10	14	19	20	25	10	24	23	20	10	4	2	—	—	144	114	95	83	25.
1	9	2	5	4	2	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	2 100	1 641	807	636	26.
12	—	14	5	16	1	12	1	12	1	4	—	1	—	4	—	85	12	53	10	27.
—	1	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	4	10	4	28.
15	3	36	4	23	3	25	3	11	2	9	4	—	1	7	—	221	40	136	25	29.
18	13	38	28	82	77	109	105	102	111	66	65	3	5	1	1	679	621	413	345	30.
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	7	11	6	
—	—	—	—	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	7	—	
225	**219**	**555**	**540**	**673**	**488**	**775**	**387**	**922**	**910**	**906**	**1 022**	**301**	**349**	**12**	**1**	**10 340**	**9 457**	**5 809**	**5 091**	

geborenen überhaupt: 1 533 m., 1 257 w.; davon in Städten: 988 m., 792 w. — [2]) im Alter von 14 Jahren (Kreis Kempen i. Rheinl.). — [3]) Zahl der 1896 davon in Städten: 357 m., 295 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab 7.)

Todesursachen.	Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (33. im R.-B. Trier,															
	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(33.	12 627	12 554	11 443	11 112	11 471	11 115	20 696	20 368	46 [illegible]	45 72[illegible]	42 547	42 [illegible]	40 037	38 16[illegible]	35 459	32 165
(34.	8 537	8 359	7 789	7 675	7 729	7 559	14 [illegible]	14 [illegible]	33 323	33 [illegible]	32 390	31 25[illegible]	29 062	28 811	21 527	24 607
	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe															
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
33. Regierungsbezirk Trier¹).																
1. Angeborene Lebensschwäche	424	315	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	22	17	7	22	8	6	1	3	3	5	3	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	16
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	1	4	—	2	3	9	7	7	3	—	1	2	—	—	—
7. Masern und Rötheln	68	75	105	94	41	40	35	36	18	14	1	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	54	52	84	59	55	59	84	82	41	36	4	12	—	2	—	1
9. Keuchhusten	60	67	22	31	8	13	4	13	2	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	8	—	—	1	2	1	6	3	9	11	9	11	23	14	9	19
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	25	23	2	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	50	36	6	10	3	2	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—		—	—	1	—	1	1	2	1	1	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	9	5	12	8	3	3	2	4	—	—	2	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	33	24	20	24	7	23	18	7	21	35	24	58	75	107	105	101
17. Krebs	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	1	3	2	—	2	1	3	1	1	6	1	4	8	9	—	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	5	8	2	1	1	—	2	3	2	1	7	—	5	8	7	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	33	21	23	20	1	9	6	4	5	5	5	2	2	3	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	98	87	77	77	25	27	32	32	33	27	11	13	17	12	13	17
22. Andere Lungenkrankheiten	6	6	2	4	—	1	1	—	2	2	3	—	3	2	4	2
23. Herzkrankheiten	6	2	—	1	—	—	1	2	4	—	7	7	6	4	5	3
24. Gehirnkrankheiten	18	13	12	10	15	7	21	16	33	28	12	9	7	3	4	2
25. Nierenkrankheiten	3	1	2	2	3	5	1	2	3	8	5	4	8	4	3	5
26. Krämpfe	1 373	1 027	208	198	56	61	39	44	12	25	4	7	3	2	2	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	9	1
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—
29. Verunglückungen	—	—	9	4	10	9	13	9	6	5	9	4	23	1	29	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	77	44	17	33	12	12	10	18	14	9	15	10	18	13	18	12
Darunter: Syphilis	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	2 377	1 828	616	590	254	283	290	287	210	224	127	152	205	188	213	194
34. Regierungsbezirk Aachen²).																
1. Angeborene Lebensschwäche	424	294	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	25	9	12	18	7	4	5	5	6	6	2	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	1	1	3	2	4	7	2	4	2	1	—	—	1	—
7. Masern und Rötheln	16	13	13	20	7	7	6	6	3	6	2	1	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	23	14	39	29	27	28	56	50	45	61	16	16	7	2	1	—
9. Keuchhusten	40	46	13	18	6	13	7	10	3	2	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	1	1	1	6	3	3	11	5	3	9
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	122	128	11	3	—	2	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	96	82	8	7	5	2	2	3	6	4	4	4	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	2	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	5	3	1	1	2	1	—	2	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	27	18	21	13	10	10	10	7	22	20	24	36	49	63	64	42
17. Krebs	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	2	1	4	1	—	1	1	1	—	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	2	—	1	—	—	—	1	2	1	4	2	6	2	4	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	53	41	27	15	[illegible]	6	6	6	3	1	1	1	—	—	1	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	91	63	57	59	28	18	20	16	12	16	6	12	16	7	10	7
22. Andere Lungenkrankheiten	4	4	2	3	—	1	—	1	2	—	1	—	—	3	2	1
23. Herzkrankheiten	3	—	—	2	1	1	—	1	—	1	3	4	6	5	2	3
24. Gehirnkrankheiten	32	18	19	17	8	9	14	14	17	34	10	12	12	5	5	1
25. Nierenkrankheiten	2	—	2	—	1	1	9	2	4	3	2	3	2	—	2	4
26. Krämpfe	1 231	907	179	146	52	48	20	34	12	13	2	3	5	1	2	3
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	6	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	1	3	5	3	8	5	5	3	5	1	4	—	7	1	17	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	42	49	8	12	3	8	10	9	14	11	13	9	12	11	8	11
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	2 241	1 695	422	371	176	167	177	182	163	195	100	113	140	111	129	98

¹) [illegible]

²) [illegible]

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

34. im R.-B. Aachen), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Ziffern in Spalte 1
1890—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
28 443	28 203	47 870	47 308	36 005	35 845	25 897	25 [illegible]	17 571	17 734	7 691	7 945	1 [illegible]	1 [illegible]	—	—	[illegible]	[illegible]	71 [illegible]	84 [illegible]	
21 174	22 678	37 667	38 [illegible]	30 559	30 716	24 178	24 741	15 [illegible]	[illegible]	7 [illegible]	8 [illegible]	1 267	1 713	—	1	[illegible]	[illegible]	110 [illegible]	117 [illegible]	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	424	315	88	50	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44	57	8	10	2.
—	28	—	51	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	113	—	15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	213	274	579	594	296	253	—	—	1 088	1 121	107	142	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	16	6	1	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	268	261	21	17	7.
—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	322	306	48	35	8.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	98	124	23	25	9.
9	10	11	16	3	10	3	14	6	2	1	1	—	—	—	—	99	113	21	18	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	32	26	17	18	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	50	39	30	13.
1	—	—	—	2	—	5	6	5	2	4	1	—	—	—	—	23	13	6	4	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	21	15	12	15.
86	98	154	173	146	125	177	129	132	95	21	21	2	3	—	—	1 021	1 023	176	117	16.
4	1	6	8	8	29	38	38	47	28	11	16	1	3	—	—	118	125	30	47	17.
2	7	7	19	11	37	41	71	60	102	27	52	3	4	—	—	169	319	24	33	18.
9	9	21	16	31	29	53	48	87	80	51	52	14	6	—	—	297	266	62	58	19.
—	1	5	8	9	4	11	7	26	13	10	16	1	1	—	—	140	115	37	33	20.
15	16	46	31	50	54	90	77	91	88	38	46	2	5	—	—	638	609	115	100	21.
2	3	9	13	9	7	25	13	44	25	14	9	—	—	—	—	124	87	29	25	22.
3	5	10	7	14	15	17	12	17	22	4	8	—	—	—	—	94	88	34	38	23.
8	4	13	5	10	2	8	7	9	1	4	2	1	1	—	—	175	110	47	24	24.
2	2	5	8	4	11	12	9	13	6	10	3	—	—	—	—	74	70	19	16	25.
1	6	2	6	4	3	3	3	4	2	—	2	—	—	—	—	1 711	1 389	225	172	26.
3	1	7	—	3	2	11	2	6	—	3	1	—	—	—	—	44	8	15	4	27.
3	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3	1	1	28.
17	2	34	1	35	5	20	1	19	8	11	1	—	—	2	1	237	52	48	17	29.
9	15	28	59	49	58	95	117	84	84	32	37	7	5	2	—	487	516	120	100	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	
175	**208**	**359**	**424**	**389**	**409**	**611**	**535**	**866**	**832**	**821**	**862**	**327**	**281**	**4**	**1**	**7 833**	**7 318**	**1 381**	**1 171**	
																				34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	424	294	189	125	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55	43	12	9	2.
—	10	—	35	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64	—	14	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	110	154	370	410	252	289	—	—	732	853	158	239	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	19	5	10	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	54	19	24	7.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	215	202	91	91	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	90	28	41	9.
5	1	6	5	2	3	1	3	2	2	—	—	—	—	—	—	35	38	16	14	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	2	1	—	—	—	—	137	140	116	118	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	121	102	95	83	13.
—	—	—	—	1	—	2	1	2	3	1	1	—	—	—	—	9	11	2	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	10	9	7	15.
63	47	135	114	136	98	154	96	103	71	31	21	1	2	—	—	850	658	282	193	16.
—	3	5	4	25	13	41	49	45	43	25	20	4	4	—	—	146	139	100	83	17.
1	2	2	8	6	12	20	45	31	36	31	40	3	5	—	—	101	154	25	38	18.
2	7	24	15	26	24	56	51	89	87	75	66	13	13	—	—	305	277	131	131	19.
1	1	2	6	7	3	13	7	22	17	7	18	2	3	—	—	154	129	100	82	20.
13	8	29	20	37	32	51	44	72	74	48	48	12	7	—	—	502	431	237	215	21.
1	1	5	2	11	9	35	10	41	17	15	12	3	4	—	—	122	68	43	31	22.
4	8	2	7	9	16	14	20	25	28	18	22	2	3	—	—	89	121	59	76	23.
7	4	8	4	8	5	10	3	5	5	—	4	1	—	—	—	156	135	95	59	24
6	2	10	4	11	6	15	9	23	14	18	4	1	—	—	—	108	52	76	27	25
2	—	2	6	1	—	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1 511	1 163	461	312	26
4	—	6	—	6	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	32	2	18	2	27
1	—	—	—	3	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7	2	4	—	28
11	1	23	3	27	1	19	2	6	—	4	2	1	—	1	—	144	25	54	17	29
14	18	34	28	56	46	77	61	78	78	49	38	6	7	—	—	424	396	188	147	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	
—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	
135	**113**	**294**	**263**	**373**	**284**	**516**	**405**	**658**	**631**	**694**	**708**	**301**	**337**	**2**	**—**	**6 521**	**5 673**	**2 613**	**2 220**	

Sterbaupt: 617 m., 434 w.; davon in Städten: 88 m., 102 w. — [illegible] Zahl der 1896 im R.-B. Aachen Lebendgeborenen überhaupt: 10 795 m., 10 135 w.

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: IV. In den

(Noch: Tab. 7.)

Todesursachen. (35.	Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden															
	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876		1875—1871	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	860	814	736	734	704	758	1 420	1 527	3 415	3 453	3 509	3 584	3 039	3 346	1 977	2 768

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr		über 20 bis 25 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
35. Regierungsbezirk Sigmaringen[1]).																
1. Angeborene Lebensschwäche	65	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	35	22	1	5	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	3	1	2	2	2	4	2	4	4	1	—	1	1	—	—
9. Keuchhusten	9	10	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	21	16	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	11	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	3	6	7	6	10
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	4	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	7	6	1	5	—	—	2	—	—	2	—	—	1	—	—	—
22. Andere Lungenkrankheiten	11	3	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
23. Herzkrankheiten	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
24. Gehirnkrankheiten	3	—	—	1	1	—	1	3	1	1	2	1	1	—	2	—
25. Nierenkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—
26. Krämpfe	60	44	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	21	12	2	1	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	4	—
Darunter: Syphilis	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**258**	**176**	**10**	**21**	**8**	**3**	**11**	**10**	**8**	**9**	**6**	**5**	**12**	**10**	**19**	**16**

Zusammenfassung

Provinzen.																
I. Ostpreußen	9 061	7 637	1 696	1 556	838	771	891	835	865	967	366	329	364	300	416	373
II. Westpreußen	7 936	6 755	1 325	1 270	638	594	621	616	692	690	276	271	302	244	372	328
III. Stadtkreis Berlin	5 550	4 473	952	986	355	351	385	370	385	386	161	149	317	303	465	435
IV. Brandenburg	12 523	10 271	1 964	1 784	668	682	680	687	759	724	355	345	510	394	633	557
V. Pommern	6 904	5 702	1 026	1 052	431	428	492	522	574	604	261	261	333	267	352	356
VI. Posen	8 935	7 336	1 641	1 598	687	701	715	684	676	659	277	302	317	310	372	348
VII. Schlesien	23 716	19 062	4 558	4 281	1 769	1 557	1 457	1 437	1 434	1 412	597	708	926	846	1 086	1 071
VIII. Sachsen	10 720	8 590	1 994	1 939	795	807	859	822	816	864	386	439	532	489	604	548
IX. Schleswig-Holstein	3 659	2 873	546	513	220	175	222	184	247	228	162	182	240	217	310	226
X. Hannover	6 091	4 789	1 320	1 157	468	469	491	462	546	552	314	391	502	486	617	514
XI. Westfalen	8 445	6 815	2 255	2 048	953	931	920	903	858	858	447	531	735	603	794	627
XII. Hessen-Nassau	3 947	3 094	953	926	469	396	428	429	383	440	255	262	403	348	478	430
XIII. Rheinland	17 605	13 919	4 098	4 000	1 682	1 594	1 679	1 637	1 488	1 572	781	897	1 247	1 076	1 423	1 120
XIV. Hohenzollern	258	176	10	21	8	3	11	10	8	9	6	5	12	10	19	16
Staat	**125350**	**101492**	**24 338**	**23 131**	**9 981**	**9 459**	**9 851**	**9 598**	**9 731**	**9 965**	**4 644**	**5 072**	**6 740**	**5 893**	**7 941**	**6 949**

[1]) Zahl der 1896 im R.-B. Sigmaringen Lebendgeborenen überhaupt: 1 150 m., 998 w.; davon in Städten: 93 m., 83 w.; der Todtgeborenen einzelnen Provinzen an, welche in den Summen der Gestorbenen nicht enthalten sind.

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Regierungsbezirken.

(35. im R.-B. Sigmaringen), geboren in den Jahren														Summe der Lebenden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
2 110	2 314	3 618	4 092	3 498	3 932	3 294	3 659	1 881	2 180	1 067	1 101	202	234	—	3	31 330	34 499	3 699	4 384	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter														Summe der Gestorbenen				
über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		überhaupt		davon in Städten		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	
																				35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	48	7	5	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	31	—	—	2.
—	2	—	12	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	—	1	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	11	15	69	58	43	45	—	—	123	118	11	7	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	14	3	3	8.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	13	—	—	9.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2	—	—	11.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	18	4	5	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	6	1	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	15.
9	12	13	10	10	7	20	9	10	6	3	2	—	1	—	—	79	68	11	8	16.
—	1	1	1	1	4	6	6	5	7	3	2	1	—	—	—	17	21	8	5	17.
—	1	1	1	3	3	1	9	5	12	5	8	—	—	—	—	15	34	1	—	18.
—	—	1	1	4	3	6	8	12	4	8	5	1	2	—	—	33	23	6	4	19.
—	—	—	1	1	—	1	1	3	3	1	1	—	—	—	—	15	12	3	2	20.
4	—	—	3	5	—	4	5	10	7	7	7	—	2	—	—	41	37	4	3	21.
—	3	1	4	3	1	8	4	10	13	3	3	—	—	—	—	40	33	2	1	22.
—	—	—	—	—	1	2	6	9	2	2	2	—	1	—	—	16	13	7	4	23.
—	—	1	1	1	3	1	—	—	3	—	—	1	—	—	—	15	13	4	3	24.
1	—	—	—	—	—	4	2	2	1	1	—	—	—	—	—	9	5	2	1	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	45	—	—	26.
—	—	—	—	4	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
1	—	—	—	2	—	4	—	4	1	3	—	1	—	—	—	23	1	4	—	29.
3	1	8	5	8	9	9	13	8	10	7	7	3	6	—	—	77	65	11	6	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18	21	28	39	42	33	69	64	93	85	112	96	50	57	—	—	742	645	90	59	

nach Provinzen[2]).

366	333	967	905	1 276	954	1 629	1 285	2 053	2 114	2 352	2 911	826	1 235	23	15	23 989	22 520	6 590	6 044	I.
																1 490	1 141	319	215	
266	301	664	674	890	679	1 103	861	1 319	1 225	1 594	1 711	563	873	22	4	18 583	17 096	5 593	4 845	II.
																1 252	931	294	216	
531	490	1 378	1 050	1 595	1 074	1 596	1 093	1 267	1 237	987	1 365	282	589	—	—	16 206	14 351	16 206	14 351	III.
																921	843	921	843	
551	581	1 516	1 265	1 967	1 337	2 441	1 748	2 942	2 638	3 075	3 625	1 085	1 623	36	15	31 705	28 276	12 549	11 056	IV.
																2 038	1 534	704	529	
295	348	733	708	980	697	1 177	943	1 634	1 548	1 716	1 994	693	983	15	3	17 616	16 416	7 541	6 830	V.
																1 087	801	371	249	
286	335	714	756	958	823	1 407	1 157	1 520	1 524	1 755	1 957	699	1 062	9	4	20 968	19 556	6 595	6 014	VI.
																1 487	1 126	385	280	
1 057	1 159	2 717	2 570	3 340	2 538	4 269	3 624	5 169	5 482	5 154	6 529	1 666	2 309	58	27	58 973	54 612	18 384	16 780	VII.
																3 754	2 803	1 052	770	
516	583	1 154	1 156	1 668	1 199	2 283	1 783	2 936	2 873	3 004	3 286	1 042	1 248	28	12	29 337	26 638	13 710	12 390	VIII.
																1 967	1 517	853	651	
245	263	545	472	727	503	845	721	1 200	1 163	1 561	1 599	782	934	24	—	11 535	10 253	5 162	4 472	IX.
																845	654	354	289	
513	525	1 193	1 233	1 487	1 201	1 960	1 656	2 542	2 645	2 860	3 046	1 138	1 206	26	14	22 068	20 346	8 136	7 133	X.
																1 638	1 211	547	423	
685	659	1 623	1 477	1 909	1 219	2 280	1 635	2 516	2 486	2 277	2 347	812	830	14	3	27 523	23 972	10 435	8 904	XI.
																1 898	1 507	669	548	
396	499	933	996	1 223	947	1 670	1 515	2 039	2 128	1 846	2 096	656	636	17	3	16 096	15 145	6 555	5 835	XII.
																1 123	899	406	351	
1 200	1 199	2 818	2 586	3 423	2 575	4 439	3 392	5 099	5 057	4 957	5 127	1 848	1 930	37	5	53 824	47 686	25 349	21 875	XIII.
																3 515	2 795	1 650	1 347	
18	21	26	39	42	33	69	64	93	85	112	96	50	57	—	—	742	645	90	59	XIV.
																33	13	2	2	
6 925	7 296	16 981	15 887	21 485	15 779	27 168	21 477	32 329	32 205	33 250	37 689	12 142	15 315	309	105	349 165	317 512	142 895	126 588	
																23 048	17 775	8 527	6 713	

überhaupt: 33 m., 13 w.; davon in Städten: 2 m., 2 w. — [2]) Die in den Spalten 34 bis 37 stehenden nautischen Zahlen geben die Todtgeborenen der

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
V. In den Städten*), mit Unterscheidung
a) In den 18 Städten mit

(Tab. 8.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (1. in Berlin,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(1.	18 579	18 731	16 584	16 614	16 109	16 389	31 591	32 118	73 392	73 493	65 552	67 908	72 282	85 252
(2.	4 806	4 841	4 356	4 471	4 010	3 911	7 [illegible]	7 [illegible]	17 [illegible]	17 [illegible]	15 [illegible]	16 [illegible]	[illegible]	21 172

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Berlin[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	1 325	988	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	320	249	31	17	3	8	3	6	—	8	1	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	8	22	19	30	37	65	54	49	51	9	9	9	3
7. Masern und Rötheln	36	36	41	44	16	15	6	10	11	4	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	29	18	61	52	47	34	65	72	73	79	12	10	1	6
9. Keuchhusten	79	102	44	82	14	22	3	17	3	7	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	2	2	1	1	4	5	3	3	4	4	2	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	707	692	30	38	1	5	2	—	2	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	1 075	858	52	51	10	8	1	3	3	3	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	2	4	3	2	3	3
15. Skropheln und englische Krankheit	44	36	27	27	7	10	7	2	6	1	1	—	—	—
16. Tuberkulose	80	58	45	53	37	32	34	39	46	61	29	52	141	136
17. Krebs	2	2	—	—	2	—	3	3	2	3	3	2	3	2
18. Wassersucht	2	4	2	—	—	—	1	—	1	2	1	1	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	37	10	6	2	1	1	1	2	2	1	2	1	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	301	252	113	113	26	20	15	10	4	4	2	3	7	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	411	352	230	252	49	62	45	42	21	24	5	5	13	8
22. Andere Lungenkrankheiten	22	21	5	11	2	7	2	1	2	1	2	1	2	3
23. Herzkrankheiten	2	5	4	4	3	2	3	3	21	18	26	16	23	26
24. Gehirnkrankheiten	146	120	86	91	61	50	62	61	52	52	11	11	20	13
25. Nierenkrankheiten	11	6	8	3	4	2	15	8	22	12	11	4	8	9
26. Krämpfe	639	483	101	97	17	26	8	12	2	5	3	1	3	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	21	18
28. Mord und Todtschlag	4	3	1	—	—	—	—	2	1	2	—	—	1	1
29. Verunglückungen	8	8	2	7	12	2	19	8	20	11	7	3	15	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	264	217	26	22	11	7	21	11	37	23	23	15	44	40
Darunter: Syphilis	50	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**5 350**	**4 473**	**952**	**986**	**335**	**351**	**385**	**370**	**385**	**386**	**161**	**149**	**317**	**303**
2. Breslau[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	307	215	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	132	121	5	7	4	—	—	—	—	3	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	2	11	9	9	8	18	23	30	28	4	4	—	4
7. Masern und Rötheln	16	15	14	13	5	4	...	1	2	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	11	14	13	15	8	14	13	7	17	2	1	—	—
9. Keuchhusten	28	21	7	19	4	6	2	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	76	67	5	7	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	539	421	23	18	7	3	1	1	3	6	4	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	1	4	6	2	2	2	—	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	30	21	21	29	9	15	11	13	17	15	16	23	57	44
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	5	1	4	2	—	2	—	1	—	—	1	2	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	68	50	25	13	5	4	2	3	1	—	—	1	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	192	128	74	104	18	17	11	20	8	7	1	1	4	4
22. Andere Lungenkrankheiten	6	4	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	2	2
23. Herzkrankheiten	8	6	—	1	—	—	3	2	8	4	2	7	2	4
24. Gehirnkrankheiten	36	45	33	22	25	20	21	17	28	9	3	4	5	2
25. Nierenkrankheiten	1	3	—	2	4	—	4	2	7	10	2	4	—	1
26. Krämpfe	273	241	42	24	6	2	2	8	3	1	2	—	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	8	5
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	5	4	1	2	3	5	2	1	3	3	2	9	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	89	99	14	12	12	4	7	6	9	8	3	4	8	10
Darunter: Syphilis	14	16	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 836**	**1 484**	**301**	**304**	**120**	**97**	**110**	**113**	**129**	**111**	**43**	**57**	**100**	**82**

*) einschließlich der 8 Landgemeinden mit über 20 000 Einwohnern. — [1]) Zahl der 1895 in Berlin Lebendgeborenen: 24 791 m., 23 527 w.; der

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
über 100 000 Einwohnern.

2. in Breslau), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1861		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
21 878	25 128	87 583	31 375	138 170	150 464	94 844	106 578	58 264	67 516	24 741	37 419	9 221	17 878	1 309	3 225	186	218	767 725	880 475
18 589	21 109	15 688	28 849	25 438	31 214	17 287	20 558	11 744	16 787	5 869	10 154	2 428	4 717	297	783	13	21	170 991	265 169

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 325	988	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	358	288	2.
—	35	—	33	—	61	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	148	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	78	213	376	134	344	—	—	408	798	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	5	3	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	201	187	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	109	110	7.
1	2	—	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	290	280	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	143	230	9.
7	6	7	8	10	7	3	4	7	1	4	5	3	2	—	—	—	—	58	52	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	4	3	11.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	744	661	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 141	923	13.
1	2	—	1	6	6	6	5	4	3	1	3	3	4	1	1	—	—	30	35	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	73	15.
265	195	277	208	627	371	523	255	308	137	110	90	23	38	2	4	—	—	2 547	1 720	16.
6	8	8	19	56	35	123	234	218	259	180	242	89	151	19	39	—	—	705	1 090	17.
1	—	3	3	5	4	5	5	18	6	8	13	4	15	1	4	—	—	52	58	18.
7	7	9	9	38	31	110	63	142	111	175	163	155	173	28	47	—	—	714	656	19.
6	5	12	6	28	22	26	22	58	37	68	64	71	94	17	37	—	—	759	678	20.
25	16	27	25	102	58	126	48	138	65	116	93	67	97	22	22	—	—	1 406	1 169	21.
6	6	8	9	33	15	43	26	60	34	62	29	43	50	8	8	—	—	300	222	22.
21	20	22	23	81	64	134	116	170	136	140	176	68	125	8	28	—	—	726	762	23.
14	9	21	19	38	20	41	18	24	20	21	32	23	30	3	7	—	—	536	559	24.
7	12	13	11	44	46	82	55	103	69	75	56	73	37	12	7	—	—	488	337	25.
2	10	3	3	8	4	5	6	11	—	—	1	1	1	—	1	—	—	803	656	26.
35	24	46	16	88	32	77	20	62	18	37	12	12	4	5	—	—	—	384	147	27.
—	2	1	—	3	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	13	14	28.
13	3	21	3	48	5	47	5	30	9	15	4	11	7	4	4	—	—	272	82	29.
45	68	50	100	160	203	227	180	237	186	193	176	128	159	26	45	—	—	1 498	1 462	30.
—	—	1	—	1	3	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	53	52	
—	—	2	—	10	—	7	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	23	1	
465	**435**	**531**	**490**	**1 378**	**1 050**	**1 595**	**1 074**	**1 396**	**1 093**	**1 267**	**1 237**	**987**	**1 365**	**282**	**589**	**—**	**—**	**16 206**	**14 351**	
																				2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	307	213	1.
—	3	—	6	—	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	131	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	19	54	106	39	92	—	—	—	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	217	4.
1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	73	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	35	7.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	57	64	8.
8	—	—	2	1	3	1	3	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	41	47	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	16	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	77	12.
—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	577	450	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	14.
68	85	78	75	162	152	182	87	106	61	43	43	10	22	—	3	—	—	13	10	15.
4	—	3	1	16	18	30	44	54	76	53	59	38	31	1	5	—	—	810	688	16.
—	—	—	1	—	2	2	4	2	7	1	3	—	4	1	—	—	—	203	236	17.
3	1	3	1	14	16	30	24	69	32	52	54	51	70	3	15	—	—	8	21	18.
—	1	1	—	3	3	13	4	8	13	13	23	12	22	4	10	—	—	252	225	19.
7	3	7	4	26	14	30	23	38	23	37	40	27	31	8	8	—	—	155	148	20.
—	—	2	5	7	4	9	7	26	13	21	25	21	30	4	6	—	—	488	427	21.
4	4	4	5	17	18	27	37	26	43	47	49	29	39	3	5	—	—	100	98	22.
7	1	6	1	10	9	14	9	14	8	14	3	5	8	—	—	—	—	180	224	23.
4	1	2	3	17	10	16	10	27	18	22	16	29	8	1	1	—	—	221	158	24.
—	2	—	—	2	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	136	89	25.
12	6	6	2	22	7	22	3	19	5	8	1	4	1	—	—	4	1	332	281	26.
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	32	27.
5	—	6	1	20	1	20	6	20	2	7	1	5	5	—	2	—	—	4	1	28.
6	14	16	14	67	52	64	48	74	68	67	49	37	54	5	8	1	2	110	35	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179	452	30.
—	—	1	—	3	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	16	16	
130	**121**	**137**	**121**	**387**	**317**	**463**	**314**	**485**	**371**	**399**	**359**	**323**	**433**	**69**	**155**	**5**	**3**	**5 046**	**4 472**	

Todtgeborenen: 921 m., 813 w. — [1]) Zahl der 1896 in Breslau Lebendgeborenen: 6 785 m., 6 322 w.; der Todtgeborenen : 296 m., 222 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 8.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (3. in Köln,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.
	(3.	4 595	4 699	3 910	4 212	3 769	3 862	7 144	7 203	15 436	15 781	13 976	14 122	16 005	17 212
	(4.	2 722	2 724	2 356	2 445	2 300	2 329	4 350	4 356	9 214	9 198	8 526	8 551	12 166	13 788

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3. Köln[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	204	206	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	165	131	13	11	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	5	4	2	1	6	1	1	2	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	58	48	79	89	32	24	18	9	2	1	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	11	9	25	13	12	16	23	13	16	19	—	—	—	1
9. Keuchhusten	22	22	22	21	3	10	1	5	1	1	—	—	—	—
10. Typhus	2	2	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	146	143	12	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	265	204	11	21	2	2	—	3	—	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	14	10	33	31	13	8	4	3	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	45	24	18	23	12	9	26	10	16	23	9	22	35	40
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	70	70	40	57	10	20	6	5	1	1	—	—	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	48	47	47	47	9	10	12	8	4	7	1	1	3	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
23. Herzkrankheiten	2	—	1	—	1	—	—	—	1	2	1	4	2	5
24. Gehirnkrankheiten	36	36	14	13	15	7	11	9	5	2	8	8	1	3
25. Nierenkrankheiten	4	3	2	3	—	—	—	2	—	1	2	1	2	1
26. Krämpfe	382	301	47	41	7	6	4	4	1	1	—	1	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	1	5	3	4	1	8	1	3	1	3	—	4	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	48	27	11	5	2	3	4	6	8	5	9	3	7	4
Darunter: Syphilis	3	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 532**	**1 298**	**388**	**397**	**124**	**118**	**125**	**80**	**64**	**69**	**37**	**42**	**58**	**61**
4. Frankfurt a. Main[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	99	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	48	35	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	—	—	4	—	1	4	3	2	2	—	—	—
7. Masern und Rötheln	3	2	3	2	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	2	2	9	3	6	4	3	9	3	1	—	1	—	—
9. Keuchhusten	14	9	6	8	3	3	1	—	2	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	101	65	2	9	2	1	1	2	4	2	2	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	9	6	4	4	3	1	2	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	18	9	18	11	8	4	5	13	2	10	3	6	23	21
17. Krebs	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	2	1	—	—	1	—	2	—	1	—	—	2	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	51	41	16	18	6	3	2	1	—	1	—	—	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	40	28	25	29	9	5	4	4	2	1	—	2	2	4
22. Andere Lungenkrankheiten	7	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
23. Herzkrankheiten	4	2	—	—	—	—	3	—	3	1	2	—	2	—
24. Gehirnkrankheiten	12	13	9	5	2	2	5	6	3	1	2	2	2	1
25. Nierenkrankheiten	—	1	1	—	2	1	—	—	5	1	3	—	1	1
26. Krämpfe	66	46	10	3	4	2	—	1	—	—	1	—	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2
28. Mord und Todtschlag	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	1	2	2	—	1	2	4	2	—	2	1	—	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	10	16	4	4	1	1	2	1	3	2	1	—	4	3
Darunter: Syphilis	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**507**	**409**	**114**	**97**	**55**	**34**	**34**	**48**	**30**	**27**	**20**	**13**	**46**	**37**

[1]) Zahl der 1895 in Köln Lebendgeborenen: 6 287 m., 6 079 w.; der Todtgeborenen: 219 m., 199 w. — [2]) Zahl der 1895 in Frankfurt a. M

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

4. in Frankfurt a. Main), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
20 503	18 204	14 825	15 624	24 566	24 642	16 510	16 831	9 890	11 238	4 741	6 430	1 883	3 264	270	623	1	—	158 024	163 956
12 510	16 414	12 194	13 447	17 225	18 766	12 634	13 287	7 705	8 087	3 322	4 441	1 222	1 918	204	352	84	9	108 754	120 712

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	204	206	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	180	142	2.
—	1	—	4	—	16	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	11	44	66	31	62	—	—	82	139	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	9	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	190	171	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	88	71	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	59	9.
4	—	3	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	14	10	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	159	159	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	278	230	13.
1	1	—	1	1	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	8	6	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65	53	15.
44	48	38	31	110	81	103	48	55	21	25	29	10	7	2	—	—	—	548	416	16.
3	—	1	5	4	12	31	33	48	45	40	50	26	28	2	4	—	—	156	178	17.
—	—	—	1	2	—	2	4	—	3	1	2	4	4	—	1	—	—	9	16	18.
3	1	2	1	9	9	24	16	33	17	26	47	32	42	12	12	—	—	146	154	19.
—	—	2	—	2	2	6	6	8	7	16	23	16	27	5	6	—	—	184	224	20.
6	6	7	5	23	16	28	16	32	20	36	27	22	30	1	5	—	—	279	246	21.
1	—	—	1	—	4	6	2	12	5	15	13	13	6	3	8	—	—	55	43	22.
3	8	1	2	15	15	18	16	24	24	24	34	10	18	2	6	—	—	105	134	23.
4	1	2	—	2	—	4	1	5	1	6	2	3	4	—	—	—	—	116	87	24.
6	2	1	1	3	10	9	10	13	4	13	12	9	9	2	2	—	—	66	61	25.
—	1	1	5	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	447	361	26.
4	4	7	—	7	1	7	1	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	34	7	27.
2	—	—	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	28.
7	—	11	2	13	1	16	—	10	2	4	—	3	4	—	1	4	—	98	18	29.
10	6	7	9	27	31	36	23	35	28	29	33	22	23	3	3	—	1	258	210	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	5	
—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
99	**79**	**83**	**70**	**222**	**200**	**293**	**183**	**285**	**179**	**246**	**284**	**214**	**269**	**63**	**111**	**4**	**1**	**3 837**	**3 441**	
																				4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99	110	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51	37	2.
—	3	—	3	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	9	23	49	24	34	—	—	53	92	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	7	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	24	21	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	20	9.
4	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3	10.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22	13	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	112	80	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	18	15.
34	39	40	31	92	49	88	31	36	26	31	11	11	6	—	—	—	—	409	267	16.
1	1	—	3	5	11	13	28	19	29	31	26	11	24	1	4	—	—	82	128	17.
—	—	—	—	1	—	2	1	2	5	—	1	—	2	—	—	—	—	6	9	18.
2	—	1	1	6	2	17	10	31	25	38	31	17	33	5	8	—	—	121	117	19.
—	—	1	1	1	1	3	3	8	8	7	13	15	13	4	7	—	—	116	110	20.
2	3	6	2	8	9	11	10	10	11	13	15	4	14	2	2	—	—	138	139	21.
—	—	—	2	—	—	5	—	15	1	7	7	6	5	1	2	—	—	41	22	22.
2	1	3	2	5	9	15	9	19	22	16	21	11	20	2	3	—	—	87	90	23.
1	5	6	1	5	—	3	3	6	4	3	3	4	4	—	—	—	—	33	50	24.
1	2	3	1	4	4	9	8	23	14	11	10	7	7	—	1	—	—	70	51	25.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	81	54	26
7	2	2	4	16	6	13	3	15	4	7	—	1	2	—	—	—	—	65	24	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	28.
4	—	6	2	8	1	8	1	4	—	2	—	—	—	—	—	1	—	44	14	29
6	12	7	12	38	43	28	28	34	32	22	12	20	8	2	4	2	—	184	178	30
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
64	**68**	**76**	**66**	**191**	**140**	**217**	**137**	**222**	**183**	**194**	**162**	**131**	**187**	**41**	**65**	**3**	**—**	**1 945**	**1 673**	

Lebendgeborenen: 3 460 m., 3 329 w.; der Todtgeborenen: 123 m., 116 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 8.)

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (5. in Magdeburg,

Todesursachen.		1895 m.	1895 w.	1894 m.	1894 w.	1893 m.	1893 w.	1892—1891 m.	1892—1891 w.	1890—1886 m.	1890—1886 w.	1885—1881 m.	1885—1881 w.	1880—1876 m.	1880—1876 w.
	(5.	2 951	2 982	2 750	2 665	2 544	2 611	4 925	5 051	11 857	11 539	9 909	9 653	10 375	11 486
	(6.	2 771	2 663	2 311	2 355	2 318	2 362	4 347	4 365	9 430	9 326	8 296	8 143	11 615	11 868

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
5. Magdeburg[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	177	162	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	72	47	11	10	1	1	1	2	—	3	—	1	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	1	1	1	4	1	1	1	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	15	18	20	18	2	9	3	4	3	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	9	3	17	15	16	13	21	22	21	28	3	4	1	1
9. Keuchhusten	26	30	12	13	1	7	1	1	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	115	112	8	10	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	194	119	12	12	4	2	—	—	3	2	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	11	6	6	3	2	4	1	4	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	13	11	10	10	5	3	6	5	7	12	7	9	24	10
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
18. Wassersucht	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	14	2	3	3	—	—	—	1	—	—	—	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	54	43	14	25	3	4	1	2	1	5	—	1	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	67	44	26	32	8	11	6	5	2	5	1	1	2	1
22. Andere Lungenkrankheiten	3	5	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
23. Herzkrankheiten	7	3	4	1	3	1	—	2	3	—	1	7	2	5
24. Gehirnkrankheiten	29	25	18	11	14	9	9	5	5	10	2	2	3	3
25. Nierenkrankheiten	1	—	2	1	3	3	3	1	2	4	1	1	—	1
26. Krämpfe	144	112	22	13	3	2	—	4	2	—	—	1	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	—	—	—	2	3	3	1	1	—	6	—	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	52	53	7	4	1	1	3	2	5	8	—	5	2	3
Darunter: Syphilis	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**1 005**	**807**	**191**	**184**	**72**	**78**	**64**	**62**	**59**	**81**	**23**	**32**	**40**	**32**
6. Hannover[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	116	95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	24	37	14	11	4	2	5	1	2	4	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	—	1	—	1	—	2	1	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	2	3	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	8	—	8	8	10	6	3	5	7	7	—	—	—	1
9. Keuchhusten	10	9	5	5	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	154	137	11	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	32	24	2	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	9	1	7	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	9	4	2	3	4	1	6	3	2	4	7	6	21	15
17. Krebs	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
18. Wassersucht	3	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	16	8	8	3	3	1	2	—	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	36	24	26	33	8	8	4	4	5	4	—	1	3	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	3	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
23. Herzkrankheiten	—	1	1	—	—	—	—	3	1	1	—	3	2	2
24. Gehirnkrankheiten	32	16	15	6	10	4	9	12	13	10	4	2	2	2
25. Nierenkrankheiten	3	1	1	1	—	1	2	1	3	3	1	—	4	—
26. Krämpfe	230	184	18	20	—	2	—	1	1	—	1	—	1	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	3	1	1	1	1	2	3	3	1	1	—	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	12	11	1	3	—	1	1	—	5	—	2	4	6	5
Darunter: Syphilis	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**702**	**570**	**127**	**115**	**45**	**33**	**38**	**38**	**46**	**36**	**18**	**10**	**47**	**36**

[1]) Zahl der 1896 in Magdeburg Lebendgeborenen: 3 978 m., 3 647 w.; der Todtgeborenen: 148 m., 110 w. — [2]) Zahl der 1896 in Hannover

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

G. in Hannover), geboren in den Jahren																		Summe der Lebenden		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13 391	10 478	9 230	9 723	16 447	16 698	11 349	11 486	6 706	7 217	3 092	4 114	1 202	1 821	172	259	—	—	106 900	107 783	
15 879	12 439	10 893	10 585	15 203	16 141	10 249	11 085	5 795	7 370	3 216	4 678	1 296	2 189	215	413	6	6	103 840	105 988	

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	177	162	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	64	2.
—	4	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	15	24	57	21	31	—	—	49	103	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	50	7.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	89	87	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	52	9.
2	—	1	—	2	2	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	9	9	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	124	124	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	213	135	13.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	17	15.
28	24	19	22	49	45	50	26	33	15	21	16	7	5	—	—	—	—	279	213	16.
3	—	—	—	1	12	12	25	14	27	14	15	16	21	2	1	—	—	63	102	17.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	5	—	7	—	1	—	—	5	17	18.
1	2	1	1	13	4	21	10	19	23	29	18	27	25	2	4	—	—	131	105	19.
—	—	1	—	1	—	—	4	5	5	12	11	6	15	2	2	—	—	100	117	20.
4	1	2	—	7	9	9	8	24	11	17	17	7	7	1	2	—	—	183	154	21.
1	—	1	—	5	1	4	—	7	6	12	5	9	10	1	3	—	—	45	31	22.
4	2	6	2	10	13	11	12	26	16	18	28	16	19	1	—	—	—	112	111	23.
2	3	1	3	8	5	6	2	6	1	4	3	2	2	1	1	—	—	110	85	24.
3	2	—	1	8	3	9	8	5	3	14	3	3	3	2	—	—	—	56	34	25.
1	2	—	1	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	179	136	26.
4	3	3	3	11	5	9	2	7	1	10	2	3	2	—	1	—	—	50	22	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
1	1	3	1	8	1	6	—	6	1	2	—	—	—	—	—	—	—	40	8	29.
4	6	6	5	15	25	25	16	26	20	34	29	19	17	6	4	—	1	205	199	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	
58	**50**	**44**	**40**	**140**	**129**	**167**	**118**	**184**	**134**	**192**	**168**	**139**	**191**	**39**	**50**	**—**	**1**	**2 417**	**2 157**	
																				6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	95	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49	55	2.
—	—	—	3	—	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	17	44	75	16	52	—	—	66	144	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	7	7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	27	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	15	9.
4	1	1	—	—	1	2	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	165	145	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	26	13.
—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	5	15.
29	16	41	14	71	36	37	25	38	16	11	14	3	2	—	1	—	—	281	160	16.
1	2	—	—	3	7	9	22	20	27	18	37	8	11	1	3	—	—	63	111	17.
—	—	1	—	—	4	1	3	4	9	6	17	3	9	—	1	—	—	20	46	18.
1	1	1	3	5	2	14	6	22	13	20	13	14	13	1	2	—	—	78	56	19.
3	2	—	—	1	1	3	1	7	2	5	8	6	10	6	3	—	—	61	56	20.
9	—	3	4	14	9	18	8	19	7	14	13	9	9	1	5	—	—	169	130	21.
—	1	1	—	2	—	8	—	8	2	12	10	8	9	1	1	—	—	45	29	22.
4	4	2	3	4	5	9	11	4	12	12	9	5	12	—	1	—	—	44	67	23.
2	4	1	2	7	2	9	3	3	—	3	2	3	3	—	—	—	—	113	68	24.
1	1	3	2	12	5	6	5	8	4	8	7	7	4	2	1	—	—	61	36	25.
—	1	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	253	211	26.
6	6	2	2	6	2	11	4	5	3	5	2	1	1	1	—	—	—	41	24	27.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28.
6	—	1	—	10	—	8	—	6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	46	10	29.
5	4	11	6	12	18	29	17	38	26	23	37	23	23	5	2	—	—	173	157	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	
—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
73	**44**	**69**	**40**	**148**	**101**	**166**	**110**	**186**	**121**	**143**	**187**	**134**	**183**	**34**	**72**	**—**	**—**	**1 978**	**1 702**	

Lebendgeborenen: 3 804 m., 3 555 w.; der Totgeborenen: 131 m., 106 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (7. in Düsseldorf,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(7.	2 707	2 756	2 494	2 378	2 235	2 321	4 432	4 350	9 247	9 478	8 032	8 073	9 321	9 235
(8.	2 063	1 925	1 780	1 703	1 590	1 651	3 279	3 240	7 571	7 501	7 203	6 936	8 198	8 474

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
7. Düsseldorf[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	107	77	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	32	24	7	3	4	—	2	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	2	—	1	1	1	2	2	3	—	2	—	—
7. Masern und Rötheln	—	2	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	3	10	7	9	9	10	10	6	4	—	—	—	—
9. Keuchhusten	2	9	2	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	84	80	5	8	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	141	115	6	11	1	—	—	1	1	—	3	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	4	5	3	4	1	—	1	—	—	1	—	—	—
16. Tuberkulose	24	15	14	9	4	4	7	4	5	7	5	8	11	6
17. Krebs	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
18. Wassersucht	1	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	35	31	27	6	9	1	2	2	2	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	29	28	22	20	3	7	7	4	3	1	2	1	2	—
22. Andere Lungenkrankheiten	5	—	4	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
23. Herzkrankheiten	1	5	—	3	1	—	1	1	2	1	—	2	3	4
24. Gehirnkrankheiten	21	15	12	7	4	3	9	10	11	7	2	2	4	—
25. Nierenkrankheiten	2	3	4	1	—	1	—	1	3	2	1	1	—	—
26. Krämpfe	208	152	31	22	7	7	4	2	1	4	—	—	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	—	1	—	1	3	1	4	2	2	—	7	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	28	15	3	2	1	2	1	2	4	3	1	1	4	2
Darunter: Syphilis	4	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**726**	**586**	**161**	**126**	**49**	**49**	**49**	**45**	**44**	**40**	**17**	**18**	**37**	**17**
8. Königsberg i. Pr.[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	84	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	98	102	11	8	4	3	2	2	—	—	1	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	2	5	5	4	1	11	12	7	11	—	1	1	—
7. Masern und Rötheln	17	23	22	26	16	8	2	10	3	2	—	—	—	1
8. Diphtherie und Kroup	2	3	15	12	14	6	14	19	9	10	1	—	1	—
9. Keuchhusten	8	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	2	—	—	—	—	1	—	2	2	—	1	1	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	192	161	16	16	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	188	148	16	19	2	2	4	3	2	6	5	3	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	3	7	7	2	3	3	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	5	8	12	5	2	7	5	6	6	7	5	7	8	5
17. Krebs	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	56	51	25	25	8	8	5	—	2	3	—	1	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	38	31	26	30	13	9	7	11	1	9	1	1	1	3
22. Andere Lungenkrankheiten	5	4	4	—	—	1	2	—	2	—	—	3	1	1
23. Herzkrankheiten	2	2	—	2	—	1	1	—	—	5	5	3	2	2
24. Gehirnkrankheiten	24	25	17	5	11	2	17	8	13	7	3	1	3	—
25. Nierenkrankheiten	2	—	4	—	2	—	4	4	4	4	2	1	3	2
26. Krämpfe	80	51	8	10	4	2	2	1	2	1	1	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	1	—	1	3	2	1	1	5	—	4	2	7	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	36	47	3	10	3	6	2	4	3	3	4	3	11	8
Darunter: Syphilis	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**847**	**735**	**193**	**184**	**89**	**64**	**82**	**85**	**62**	**69**	**34**	**27**	**43**	**30**

[1]) Zahl der 1896 in Düsseldorf Lebendgeborenen: 3 584 m., 3 600 w.; der Todtgeborenen: 128 m., 97 w. — [2]) Zahl der 1896 in Königs-

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

8. in Königsberg i. Pr.), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
10 752	9 372	9 026	8 260	13 747	12 789	8 630	8 304	4 873	5 562	2 140	3 081	871	1 402	140	232	3	5	88 650	87 598
13 163	8 634	6 890	7 724	11 502	14 509	8 288	11 345	5 096	8 451	2 820	5 816	1 256	3 341	188	672	23	6	80 910	91 928

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	77	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	27	2.
—	2	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	17	30	12	23	—	—	35	61	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	8	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	7.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43	33	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	12	9.
—	—	1	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	90	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	128	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	9	15.
18	16	19	20	63	32	44	27	31	12	14	8	6	4	—	—	—	—	265	172	16.
1	—	1	—	3	5	17	13	21	15	19	11	6	9	3	2	—	—	74	56	17.
1	—	—	—	—	1	2	2	3	1	—	3	4	1	1	2	—	—	13	14	18.
—	2	2	1	3	4	10	9	10	9	12	18	18	16	9	4	—	—	66	64	19.
—	—	—	—	1	2	2	2	5	4	7	9	1	6	—	5	—	—	86	103	20.
3	—	4	3	7	1	9	3	16	6	18	6	5	16	3	5	—	—	133	101	21.
1	—	—	—	2	—	3	2	4	2	4	2	6	3	3	2	—	—	32	14	22.
2	3	1	3	9	6	7	6	12	10	6	8	11	14	1	5	—	—	57	71	23.
4	2	3	1	2	—	5	1	4	2	4	5	1	1	1	—	—	—	87	56	24.
—	—	2	2	4	3	6	2	6	3	4	2	4	1	—	—	—	—	36	22	25.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	254	188	26.
4	—	—	4	3	1	—	2	3	4	1	2	—	1	—	1	—	—	17	17	27.
1	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	28.
5	—	7	—	13	—	8	2	4	—	1	—	1	1	—	—	1	—	57	9	29.
1	9	2	8	11	15	21	11	24	10	21	21	15	14	—	6	—	—	137	121	30.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	
—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	
41	**34**	**42**	**44**	**124**	**74**	**141**	**83**	**145**	**78**	**118**	**103**	**93**	**117**	**33**	**55**	**1**	**—**	**1 823**	**1 469**	
																				8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	84	71	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	116	115	2.
—	1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	16	31	60	17	76	—	—	55	152	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	33	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	60	71	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	58	51	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4	9.
4	4	3	2	4	—	3	1	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	23	16	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	208	180	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	217	181	13.
1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	13	15.
20	13	17	14	54	29	50	22	24	14	14	11	3	7	—	1	—	—	225	156	16.
3	—	3	3	7	7	16	23	34	21	13	31	13	13	—	4	—	—	90	104	17.
—	—	—	—	—	1	1	4	1	3	2	3	2	10	—	2	—	—	6	23	18.
2	1	1	—	16	6	11	7	33	16	24	19	20	29	6	20	—	—	114	100	19.
1	2	1	1	—	4	5	2	5	5	9	5	12	12	2	10	—	—	131	130	20.
8	3	6	4	16	5	23	5	12	9	13	15	8	23	—	5	—	—	173	163	21.
4	2	3	1	11	5	19	8	13	12	8	13	3	16	2	3	—	—	77	69	22.
—	4	3	3	11	6	18	13	18	13	18	31	10	27	2	7	—	—	90	119	23.
2	1	—	—	9	8	8	3	6	4	9	5	5	10	—	1	—	—	127	80	24.
3	1	4	—	14	4	13	3	17	14	12	8	13	5	2	1	—	—	99	47	25.
—	2	—	1	2	4	3	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	103	74	26.
7	—	2	—	5	1	8	3	4	1	4	—	1	—	—	—	—	—	34	7	27.
—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	2	28.
9	3	9	—	28	1	15	2	16	1	3	—	2	3	—	2	—	—	104	20	29.
5	9	13	16	43	28	48	22	44	40	35	34	16	34	5	10	—	—	271	274	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
—	—	2	—	6	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	
69	**47**	**65**	**47**	**223**	**115**	**242**	**120**	**230**	**154**	**172**	**193**	**142**	**233**	**36**	**142**	**—**	**—**	**2 529**	**2 265**	

berg i. Pr. Lebendgeborenen: 2 812 m., 2 645 w.; der Todtgeborenen: 114 m., 71 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen. (9. (10.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (9. in Altona,

1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
2 109	2 145	1 957	1 917	1 917	1 872	3 492	3 485	7 714	7 695	6 861	6 944	6 725	6 903
1 788	1 791	1 505	1 622	1 501	1 507	2 916	2 927	6 476	6 526	5 657	5 776	6 968	7 708

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
9. Altona[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	114	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	82	64	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	1	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	14	5	16	18	5	8	5	4	—	2	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	3	1	4	1	—	2	3	5	1	1	—	—	—
9. Keuchhusten	12	5	6	7	4	3	—	2	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	22	15	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	82	54	5	2	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	18	10	17	7	3	3	—	1	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	9	7	11	9	9	4	3	5	9	2	5	4	8	13
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
18. Wassersucht	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	31	11	16	2	4	2	—	—	—	—	—	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	19	19	11	15	2	2	5	2	2	—	1	1	4	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	—	1	2	—	—	1	1	3	1	1	—	1	1
24. Gehirnkrankheiten	23	14	10	6	9	5	3	5	5	1	3	—	4	—
25. Nierenkrankheiten	3	4	—	1	—	1	—	1	2	—	—	1	—	—
26. Krämpfe	37	32	8	11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	3	4	—	2	—	3	5	1	3	3	2	1	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	22	16	5	1	5	1	3	—	3	1	2	1	3	6
Darunter: Syphilis	12	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**503**	**371**	**107**	**111**	**41**	**38**	**33**	**25**	**35**	**14**	**20**	**11**	**23**	**23**
10. Stettin[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	102	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	39	46	5	9	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	2	1	4	2	6	8	10	9	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	13	5	9	8	3	3	3	5	—	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	2	6	9	11	6	11	8	9	13	3	2	—	—
9. Keuchhusten	1	3	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	247	202	10	18	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	127	95	6	9	—	1	4	4	1	—	4	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	4	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	4	2	2	7	2	—	—	3	1	8	—	6	14	7
17. Krebs	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2
18. Wassersucht	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	3	3	3	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	39	51	8	15	1	2	1	2	1	—	—	1	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	43	36	18	22	5	6	3	6	3	3	1	—	1	1
22. Andere Lungenkrankheiten	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	4	1	—	—	—	—	2	—	1	3	1	3	—	1
24. Gehirnkrankheiten	40	23	10	11	8	5	7	4	8	6	—	1	3	1
25. Nierenkrankheiten	3	3	—	1	—	1	4	5	3	2	1	—	1	—
26. Krämpfe	140	111	10	11	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
29. Verunglückungen	—	—	2	2	—	—	3	—	5	2	3	1	1	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	11	8	2	1	—	4	3	3	3	1	1	6	2	3
Darunter: Syphilis	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**831**	**678**	**102**	**130**	**37**	**31**	**49**	**50**	**47**	**51**	**17**	**25**	**28**	**23**

[1]) Zahl der 1896 in Altona Lebendgeborenen: 2 726 m., 2 510 w.; der Todtgeborenen: 106 m., 82 w. — [2]) Zahl der 1896 in Stettin Lebend-

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

10. in Stettin), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
7 280	7 125	6 977	6 843	11 [illegible]	11 422	8 063	8 210	4 874	5 758	2 436	3 262	992	1 701	146	365	—	—	73 578	75 747
7 655	7 665	6 713	7 087	10 451	11 155	7 083	7 720	4 357	5 515	2 [illegible]	3 [illegible]	880	1 854	150	342	1	—	68 023	72 802

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Bücherbezeichnung der Bevölkerung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114	87	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83	70	2.
—	1	—	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	9	35	41	13	32	—	—	55	82	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	37	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	13	12	8.
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	22	17	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	20	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88	59	13.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	5	5	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	21	15.
14	12	19	15	39	29	27	20	20	18	14	7	2	6	—	2	—	—	189	153	16.
3	1	2	—	6	3	11	11	28	29	14	23	13	20	1	3	—	—	79	90	17.
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	8	4	18.
1	2	—	—	—	3	4	6	10	10	17	20	18	10	5	4	—	—	56	55	19.
—	—	—	—	—	—	4	3	3	3	11	8	4	16	1	7	—	—	69	89	20.
5	2	2	1	8	2	6	7	8	8	17	7	4	10	3	4	—	—	97	81	21.
1	—	—	—	1	—	1	—	4	2	4	9	3	4	—	4	—	—	19	21	22.
—	1	1	1	6	4	8	6	13	9	14	17	9	16	1	3	—	—	60	62	23.
—	3	1	—	1	3	3	3	8	2	5	1	—	1	—	—	—	—	75	44	24.
2	1	—	1	4	3	4	2	8	1	10	2	3	4	1	1	—	—	37	23	25.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	47	45	26.
3	1	4	1	7	3	8	3	13	4	4	—	3	—	3	—	1	—	47	13	27.
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	28.
1	—	7	2	9	—	8	—	2	—	2	3	3	1	—	1	—	—	45	21	29.
5	6	3	3	8	14	10	12	15	14	10	16	10	9	2	5	1	—	107	105	30.
1	—	—	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	14	
—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	
36	**31**	**39**	**26**	**91**	**69**	**98**	**76**	**132**	**103**	**134**	**126**	**107**	**141**	**30**	**66**	**2**	**—**	**1 431**	**1 231**	
																				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	102	80	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	57	2.
—	2	—	2	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	25	45	22	33	—	—	53	83	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	20	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	23	7.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	40	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	9.
2	3	3	4	6	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	16	11	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	258	223	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142	110	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	15.
16	17	20	20	47	37	51	17	29	[illegible]	16	12	—	4	—	1	—	—	138	150	16.
—	1	—	1	7	15	12	19	13	22	17	27	8	12	1	3	—	—	59	103	17.
—	—	1	—	1	—	—	1	2	3	—	2	2	—	—	1	—	—	9	7	18.
—	1	—	—	5	2	15	11	18	13	20	18	14	21	1	9	—	—	81	80	19.
1	—	—	1	3	2	5	—	3	4	3	8	7	7	1	1	—	—	73	95	20.
6	5	5	1	9	2	19	3	12	11	13	12	8	12	2	3	—	—	148	123	21.
2	—	1	—	3	1	5	2	3	3	8	6	1	3	2	—	—	—	28	17	22.
1	3	2	4	9	9	14	8	8	14	17	13	9	11	1	2	—	—	69	72	23.
2	1	3	2	4	2	2	6	4	4	4	7	4	1	—	—	—	—	99	74	24.
—	—	1	1	10	5	3	4	9	6	5	3	7	4	—	—	—	—	47	35	25.
—	2	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152	129	26.
1	2	3	1	4	1	8	1	11	2	4	2	1	—	—	—	—	—	36	12	27.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	28.
4	—	8	—	16	1	10	1	5	1	7	3	1	—	—	—	1	—	66	13	29.
6	5	6	3	14	12	22	10	17	13	25	21	8	12	1	4	—	—	121	106	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
42	**42**	**54**	**41**	**139**	**94**	**169**	**86**	**125**	**103**	**145**	**143**	**93**	**134**	**31**	**57**	**1**	**—**	**1 912**	**1 685**	

geborenen: 2 560 m., 2 409 w.; der Todtgeborenen: 83 m., 70 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (11. in Elberfeld,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(11.	2 048	2 034	1 856	1 794	1 796	1 865	3 632	3 651	8 008	8 046	7 311	7 323	7 019	7 907
(12.	1 808	1 805	1 629	1 565	1 617	1 582	2 914	2 878	5 990	6 113	4 617	4 833	4 773	6 963

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
11. Elberfeld[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	92	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	7	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	3	7	10	6	2	4	3	3	1	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	2	3	6	1	4	5	5	6	2	1	—	—	—	—
9. Keuchhusten	8	15	7	6	3	3	1	—	1	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	32	17	2	5	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	80	63	12	7	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	4	—	2	2	—	2	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	6	5	2	2	4	2	3	1	4	1	4	4	15	13
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
18. Wassersucht	1	2	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	19	14	14	4	2	5	2	3	1	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	19	24	12	16	6	10	10	7	2	3	—	—	—	—
22. Andere Lungenkrankheiten	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	2	1	—
24. Gehirnkrankheiten	13	4	4	14	—	4	3	6	10	6	3	—	—	—
25. Nierenkrankheiten	2	3	—	—	—	1	—	1	3	1	—	—	—	—
26. Krämpfe	65	56	8	11	3	2	1	1	—	1	1	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	2	1	2	—	2	1	4	1	—	2	1	—	1	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	15	9	4	4	1	3	2	3	3	2	2	1	3	4
Darunter: Syphilis	+	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**374**	**312**	**94**	**89**	**34**	**40**	**37**	**37**	**34**	**23**	**11**	**10**	**22**	**22**
12. Charlottenburg[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	100	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	38	26	—	3	1	—	1	2	—	—	—	1	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	1	1	1	4	2	2	3	—	—	1	—
7. Masern und Rötheln	4	2	2	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	1	1	2	1	4	3	1	3	4	3	1	—	—	—
9. Keuchhusten	4	5	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	71	57	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	84	75	6	6	2	3	—	—	—	3	1	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	1	2	2	—	—	1	—	3	2	2	4	3	7	7
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2	3	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	33	21	11	9	4	—	—	2	1	—	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	35	28	21	29	6	6	3	1	1	—	—	1	—	1
22. Andere Lungenkrankheiten	3	2	2	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	4	3	1	—	—	2	—	1	—	2	—	—	1	2
24. Gehirnkrankheiten	12	15	4	4	4	3	7	4	5	5	2	—	2	2
25. Nierenkrankheiten	1	1	—	1	—	1	1	2	—	3	2	—	1	—
26. Krämpfe	77	52	5	15	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	—	—	—	—	1	—	—	1	4	—	—	1	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesf.	21	19	4	4	1	—	1	—	2	2	2	1	3	3
Darunter: Syphilis	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**493**	**390**	**62**	**84**	**31**	**24**	**19**	**25**	**23**	**26**	**13**	**8**	**22**	**21**

[1]) Zahl der 1896 in Elberfeld Lebendgeborenen: 2 509 m., 2 372 w.; der Todtgeborenen: 106 m., 75 w. — [2]) Zahl der 1896 in Charlottenburg

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

12. in Charlottenburg), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5 495	7 627	6 019	6 177	9 728	9 762	6 849	7 192	4 381	4 942	2 056	2 609	725	1 271	133	269	1	2	67 057	72 471
6 505	8 719	6 791	8 553	11 149	12 692	6 544	7 497	3 804	4 743	1 709	2 607	614	1 193	93	218	2	6	60 559	71 967

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92	73	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	10	2.
—	—	—	1	—	8	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	20	35	15	24	—	—	38	67	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	21	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	16	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	24	9.
—	1	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	23	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	71	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	6	15.
19	9	16	7	42	19	33	24	27	16	21	15	5	4	—	1	—	—	201	123	16.
1	—	—	—	—	2	7	12	13	10	16	18	5	4	—	4	—	—	42	52	17.
—	—	—	—	—	1	—	—	6	2	2	3	1	4	1	—	—	—	11	14	18.
—	—	—	1	3	5	8	6	14	11	12	6	7	7	5	5	—	—	51	43	19.
1	1	—	—	4	—	3	2	9	2	10	5	6	10	2	1	—	—	79	59	20.
3	1	—	2	7	5	15	5	22	8	12	13	5	7	5	3	—	—	118	104	21.
2	2	—	—	2	1	4	3	5	6	8	3	6	5	—	1	—	—	31	23	22.
1	—	1	—	3	7	7	6	9	8	6	5	1	8	1	1	—	—	33	40	23.
1	1	—	1	3	1	5	1	3	3	3	—	2	1	—	—	—	—	50	42	24.
1	1	1	1	2	3	2	2	2	—	2	2	1	2	—	—	—	—	16	17	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	78	73	26.
3	—	2	1	1	—	4	—	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	17	1	27.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	28.
—	—	2	—	5	—	9	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	31	10	29.
3	5	5	8	8	11	13	15	15	19	8	8	14	6	—	3	—	—	96	101	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
35	**21**	**29**	**22**	**80**	**65**	**112**	**78**	**132**	**85**	**105**	**89**	**73**	**93**	**29**	**43**	**—**	**—**	**1 201**	**1 029**	
																				12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100	75	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40	32	2.
—	4	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	8	20	4	19	—	—	15	45	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	8	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	11	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	13	9.
—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	59	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	88	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	15.
10	16	12	10	32	28	18	10	13	6	5	3	3	4	—	1	—	—	109	96	16.
—	1	—	—	4	5	6	13	8	13	11	12	4	6	1	1	—	—	34	53	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2	18.
—	2	1	2	3	3	5	6	13	13	18	13	12	13	1	5	—	—	59	60	19.
1	—	—	—	—	3	2	2	4	2	6	2	5	5	1	2	—	—	69	48	20.
—	2	1	1	8	6	9	5	8	5	9	11	7	11	—	1	—	—	108	108	21.
—	1	—	—	4	—	3	2	6	4	4	3	2	1	—	—	—	—	25	17	22.
2	1	—	2	5	3	7	3	6	9	6	8	7	10	1	—	—	—	40	46	23.
—	2	—	1	6	4	6	1	3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	53	43	24.
1	—	1	—	2	1	7	6	4	7	5	1	3	6	1	—	—	—	29	29	25.
—	—	1	1	—	—	2	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	91	73	26.
4	6	9	3	11	3	11	2	5	—	4	—	1	—	—	—	1	—	50	16	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28.
3	—	1	2	3	1	5	—	3	1	1	—	3	—	—	1	—	—	25	7	29.
—	6	4	5	19	8	35	14	19	11	17	16	11	16	—	3	—	—	139	108	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	
—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	
21	**42**	**30**	**29**	**97**	**68**	**116**	**68**	**95**	**73**	**94**	**78**	**66**	**92**	**9**	**33**	**1**	**—**	**1 192**	**1 061**	

Lebendgeborenen: 2 315 m., 2 247 w.; der Todtgeborenen: 74 m., 47 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen. (13. (14.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (13. in Barmen,

1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1 802	1 886	1 645	1 662	1 650	1 707	3 279	3 124	7 238	7 234	6 789	6 745	7 080	7 536
1 533	1 493	1 379	1 318	1 322	1 297	2 604	2 516	5 915	6 042	5 463	5 645	5 847	6 227

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

I	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
13. Barmen[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	90	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	9	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	—	1	3	5	1	1	6	4	1	—	1	—	—
7. Masern und Röthein	6	4	9	13	2	4	4	6	1	2	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	4	7	5	6	8	5	7	2	6	2	1	—	—
9. Keuchhusten	5	8	4	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	19	14	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	114	77	11	5	1	3	2	3	2	—	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	1	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	7	5	2	5	3	2	5	3	4	5	1	5	6	16
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	23	21	11	7	2	3	2	2	—	—	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	24	19	23	10	7	2	7	4	2	—	1	3	2
22. Andere Lungenkrankheiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	3	2
24. Gehirnkrankheiten	16	8	13	8	4	6	8	7	7	6	4	5	—	2
25. Nierenkrankheiten	1	1	1	—	—	—	1	4	1	—	—	—	1	1
26. Krämpfe	44	29	7	5	3	1	—	1	—	1	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	1	1	1	1	—	3	—	1	1	—	—	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	7	4	2	2	1	—	1	—	1	1	—	3	5	1
Darunter: Syphilis	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**380**	**270**	**93**	**83**	**40**	**38**	**39**	**46**	**27**	**27**	**10**	**17**	**23**	**29**
14. Danzig[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	68	55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	50	59	5	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	3	2	3	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	1	4	7	4	4	3	3	7	3	4	—	—	1	—
9. Keuchhusten	5	2	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	171	160	5	7	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	23	26	3	3	1	1	1	—	1	—	2	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	6	5	6	7	2	3	1	3	2	6	4	5	17	9
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	24	20	5	9	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	26	18	5	11	6	1	1	1	—	2	—	—	—	—
22. Andere Lungenkrankheiten	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	1	—	1	1	—	—	—	1	3	—	2	2	3
24. Gehirnkrankheiten	15	9	6	1	6	2	2	3	7	5	3	1	1	1
25. Nierenkrankheiten	3	2	1	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	1
26. Krämpfe	130	94	8	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	4	1	1	3	1	3	—	5	1	6	—	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	15	19	—	1	1	1	1	—	1	—	2	—	2	2
Darunter: Syphilis	6	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**549**	**482**	**60**	**57**	**30**	**15**	**17**	**18**	**23**	**24**	**18**	**10**	**27**	**20**

[1]) Zahl der 1896 in Barmen Lebendgeborenen: 2 271 m., 2 137 w.; der Todtgeborenen: 67 m., 64 w. — [2]) Zahl der 1896 in Danzig Lebend-

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

14. in Danzig), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5 022	7 074	5 644	5 635	8 208	8 502	5 856	6 253	4 046	4 680	2 062	2 595	727	1 086	140	198	—	—	61 188	65 917
9 868	5 934	5 102	5 251	8 150	9 387	6 029	7 328	4 139	5 741	2 354	3 915	1 040	2 303	163	408	—	—	60 908	64 805

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	69	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	13	2.
—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	10	17	20	16	—	—	30	39	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	12	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	29	7.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	31	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	9.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	4	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	131	88	13.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	15.
14	15	11	13	30	16	31	12	27	17	15	13	5	5	—	—	—	—	161	132	16.
—	—	—	—	—	2	11	10	15	18	13	21	12	7	1	2	—	—	52	61	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	1	1	—	1	—	—	3	6	18.
—	3	—	1	5	2	5	3	17	11	12	7	8	7	3	2	—	—	51	36	19.
1	—	—	—	1	—	4	1	8	7	5	9	10	7	3	1	—	—	71	58	20.
1	—	1	2	8	1	7	3	5	8	19	11	5	6	1	3	—	—	112	100	21.
—	—	1	1	1	2	1	2	4	1	7	—	8	3	1	1	—	—	24	10	22.
2	1	—	2	6	3	6	7	13	11	3	16	4	6	1	2	—	—	40	52	23.
—	1	2	—	—	1	2	1	—	5	3	1	—	—	—	—	—	—	59	51	24.
—	1	1	—	—	3	5	1	4	3	6	6	1	—	—	—	—	—	22	20	25.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	55	38	26.
2	—	—	1	5	—	5	—	7	1	2	—	1	1	—	—	—	—	23	3	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	28.
1	—	—	—	4	—	6	—	3	—	3	1	1	1	—	—	—	—	27	6	29.
3	5	1	2	—	5	5	5	5	16	6	9	3	7	—	1	—	—	40	61	30.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
26	**26**	**18**	**23**	**61**	**40**	**89**	**46**	**109**	**102**	**97**	**103**	**69**	**68**	**30**	**29**	**—**	**—**	**1 113**	**956**	
																				14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	55	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	64	2.
—	3	—	2	—	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	6	38	60	19	43	—	—	64	109	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	22	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	9.
1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	178	169	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	31	13.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2	15.
17	6	8	3	38	22	43	18	24	14	14	8	5	7	—	—	—	—	187	116	16.
1	1	1	—	4	8	18	22	15	21	15	28	10	18	—	5	—	—	64	104	17.
—	—	—	—	1	1	—	—	2	2	1	2	1	—	—	—	—	—	6	6	18.
2	—	1	1	9	2	14	7	15	8	14	18	13	21	2	4	—	—	72	63	19.
1	—	—	—	1	—	2	—	4	3	4	5	5	9	2	2	—	—	52	49	20.
5	2	1	1	4	3	11	3	9	3	10	8	5	15	1	3	—	—	84	71	21.
—	—	2	—	2	2	—	1	3	3	2	3	1	2	—	—	—	—	12	12	22.
—	—	2	3	7	5	7	5	14	8	10	12	6	13	—	4	—	—	51	60	23.
4	1	3	—	4	4	10	1	5	1	2	4	2	1	1	—	—	—	71	34	24.
1	—	1	2	5	5	8	8	9	5	9	5	13	5	2	3	—	—	55	37	25.
—	—	2	—	2	1	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	147	99	26.
6	—	4	—	10	—	11	3	4	—	6	1	3	1	—	—	—	—	45	5	27.
3	—	3	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1	28.
4	—	7	1	16	—	11	1	6	—	4	—	3	1	—	—	—	—	71	11	29.
4	8	4	7	8	12	15	19	23	15	26	12	14	18	2	4	—	—	118	118	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	
—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	
50	**22**	**39**	**20**	**116**	**72**	**154**	**93**	**135**	**83**	**124**	**114**	**120**	**171**	**29**	**68**	**—**	**—**	**1 491**	**1 269**	

geborenen: 2 197 m., 2 032 w.; der Todtgeborenen: 76 m., 59 w.

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (15. in Halle a./S., (16. in Dortmund)

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(15.)	1 557	1 608	1 388	1 354	1 358	1 396	2 681	2 757	6 138	6 118	6 035	5 556	6 175	6 857
(16.)	2 006	1 941	1 748	1 700	1 586	1 618	2 985	3 041	6 529	6 497	5 621	5 571	6 379	5 984

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
15. Halle a./S.[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	56	52	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	45	38	2	3	2	1	—	2	—	—	1	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	1	—	2	1	2	2	3	2	1	1	—	1
7. Masern und Rötheln	—	—	2	2	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	1	26	12	10	10	15	13	10	8	2	3	—	—
9. Keuchhusten	18	13	2	9	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	59	73	9	9	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	71	53	9	4	4	1	1	1	—	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	1	3	2	1	—	2	2	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	4	5	6	2	—	2	5	5	3	4	6	4	5	10
17. Krebs	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	3	4	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	27	24	11	7	1	1	—	2	1	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	39	30	20	29	5	6	5	2	1	2	—	—	2	—
22. Andere Lungenkrankheiten	1	1	—	3	—	1	—	1	1	1	—	—	—	1
23. Herzkrankheiten	3	1	1	1	—	—	—	—	3	—	3	2	2	2
24. Gehirnkrankheiten	15	11	10	6	3	4	4	7	5	5	4	—	2	3
25. Nierenkrankheiten	—	1	1	1	—	1	—	1	2	1	1	—	—	1
26. Krämpfe	77	66	11	10	5	2	4	—	1	2	—	—	1	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
29. Verunglückungen	1	1	2	—	1	2	2	—	4	1	4	1	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	22	27	3	1	2	2	1	3	6	4	8	1	7	2
Darunter: Syphilis	6	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**452**	**403**	**122**	**102**	**42**	**37**	**43**	**44**	**43**	**35**	**30**	**16**	**27**	**24**
16. Dortmund[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	94	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	14	17	3	6	2	2	1	3	—	1	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	1	—	1	4	1	4	1	3	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	7	13	6	7	3	3	3	1	3	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	10	3	15	11	6	11	8	13	5	6	—	—	—	—
9. Keuchhusten	9	7	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	1	—	1	1	—	—	1	1	—	1	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	45	24	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	61	52	3	8	2	1	1	—	1	1	—	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	3	5	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	17	16	11	13	3	11	6	6	4	8	4	4	8	16
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	49	38	27	30	7	8	6	5	3	1	—	1	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	47	40	71	43	28	10	11	16	5	8	—	—	2	—
22. Andere Lungenkrankheiten	4	3	2	4	2	1	1	—	—	1	—	—	—	—
23. Herzkrankheiten	4	7	2	—	—	—	—	—	1	—	2	5	—	2
24. Gehirnkrankheiten	22	18	19	13	5	5	8	5	8	6	3	1	5	2
25. Nierenkrankheiten	—	5	1	—	1	2	1	3	2	1	—	1	1	—
26. Krämpfe	117	96	21	28	3	4	2	4	1	1	1	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	—	—	1	—	1	1	—	—	2	1	—	—	9	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	12	7	7	5	1	3	3	1	1	2	2	2	7	2
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**511**	**415**	**206**	**171**	**71**	**69**	**55**	**64**	**37**	**48**	**12**	**15**	**35**	**24**

[1]) Zahl der 1896 in Halle a./S. Lebendgeborenen: 2093 m., 1988 w.; der Todtgeborenen: 91 m., 60 w. — [2]) Zahl der 1896 in Dortmund

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 100 000 Einwohnern.

16. in Dortmund), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
6 338	5 958	5 166	5 232	8 230	8 563	5 526	6 102	3 339	4 244	1 839	2 647	745	1 224	118	217	4	—	56 637	59 773
5 602	5 365	5 844	4 536	8 049	7 157	5 715	4 958	3 087	3 308	1 223	1 629	396	582	56	96	—	—	57 396	53 979

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56	52	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	44	2.
—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	11	16	20	9	30	—	—	30	61	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	8	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	7.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	47	8.
—	1	3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	23	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	3	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71	83	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85	60	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7	15.
19	4	26	9	26	27	31	9	18	7	7	9	4	3	—	1	—	—	160	101	16.
1	1	4	2	4	7	14	11	20	19	16	13	8	7	1	1	—	—	69	65	17.
—	—	—	—	—	—	1	2	1	1	2	1	—	3	—	—	—	—	5	9	18.
1	1	2	2	—	2	7	5	18	9	18	15	9	21	2	2	—	—	65	64	19.
1	—	—	—	1	—	2	1	4	1	5	3	8	4	2	1	—	—	63	44	20.
1	1	4	5	7	1	10	2	10	6	13	9	7	3	1	3	—	—	125	99	21.
—	1	—	3	2	—	2	2	6	2	10	12	8	19	1	6	—	—	31	53	22.
3	—	2	4	5	6	7	6	11	8	7	5	7	10	—	3	—	—	54	48	23.
5	—	2	—	6	5	4	1	7	2	5	5	2	1	1	—	—	—	75	50	24.
3	—	3	1	1	3	6	3	4	4	3	5	4	—	—	—	—	—	28	22	25.
—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	103	82	26.
4	1	3	1	4	2	4	—	2	1	8	—	1	—	—	—	—	—	27	5	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	28.
5	1	2	1	8	—	9	1	6	—	2	1	—	—	—	—	—	—	50	9	29.
4	3	4	7	17	14	21	14	21	18	25	12	20	7	2	5	—	—	163	120	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
47	**14**	**57**	**37**	**84**	**71**	**119**	**59**	**129**	**78**	**127**	**102**	**94**	**99**	**19**	**32**	—	—	**1 435**	**1 173**	
																				16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	94	70	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	29	2
—	—	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	13	13	24	8	12	—	—	27	49	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	12	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	22	7.
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45	45	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	8	9.
3	1	2	—	1	—	—	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	15	8	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	27	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	62	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	15.
17	8	8	16	24	18	21	12	22	3	14	6	—	1	—	1	—	—	139	139	16.
—	—	—	2	2	3	5	13	20	16	3	7	1	7	—	—	—	—	31	49	17
—	—	—	—	1	1	—	2	2	1	—	3	1	1	—	—	—	—	5	11	18.
1	1	1	1	3	4	7	4	3	4	7	7	8	2	—	3	—	—	32	27	19.
1	—	—	—	1	3	2	—	2	1	6	3	2	8	—	1	—	—	106	99	20
3	3	4	—	13	2	22	3	15	6	13	8	6	5	—	1	—	—	240	145	21.
—	1	—	—	5	—	5	3	6	1	4	2	—	5	—	—	—	—	29	21	22.
—	1	2	2	1	2	4	2	3	3	5	8	—	1	—	1	—	—	24	31	23.
3	—	2	1	6	1	2	1	5	1	4	2	1	1	—	—	—	—	93	57	24
1	1	—	2	3	3	3	3	2	3	3	—	1	—	—	—	—	—	19	24	25
—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	145	137	26.
4	1	1	2	4	3	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	18	6	27
4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	28
8	—	9	—	12	—	12	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	59	2	29.
2	4	4	7	15	11	20	12	21	21	18	8	3	5	1	3	—	—	117	93	30
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4		
47	**25**	**34**	**36**	**92**	**53**	**107**	**58**	**109**	**61**	**87**	**67**	**36**	**60**	**9**	**22**	**1**	—	**1 449**	**1 188**	

Lebendgeborenen: 2 449 m., 2 339 w.; der Todtgeborenen: 67 m., 57 w.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 8.)

Todesursachen.

Zahl der am 1. Januar 1896 Lebenden (17. in Aachen,

	1895		1894		1893		1892—1891		1890—1886		1885—1881		1880—1876	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
(17.	1 426	1 434	1 291	1 350	1 247	1 306	2 419	2 506	5 586	5 680	5 523	5 311	5 546	6 238
(18.	1 402	1 440	1 351	1 265	1 311	1 340	2 648	2 674	6 476	6 428	5 991	5 966	5 212	6 329

An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe

	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
17. Aachen[1]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	115	86	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	—	—	2	—	3	1	1	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	2	1	5	7	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	3	1	8	4	3	3	1	3	1	6	—	—	—	—
9. Keuchhusten	8	9	4	4	1	7	1	1	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	93	88	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	70	59	3	4	1	1	—	1	3	—	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	1	4	2	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	9	5	5	4	4	3	1	1	6	4	3	4	4	6
17. Krebs	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	27	28	15	5	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	37	26	23	28	7	7	6	3	1	2	1	—	4	—
22. Andere Lungenkrankheiten	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
23. Herzkrankheiten	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	2	2	3	3
24. Gehirnkrankheiten	20	9	8	6	3	2	7	6	3	4	2	2	3	1
25. Nierenkrankheiten	1	—	1	—	—	1	3	—	—	—	1	—	1	—
26. Krämpfe	131	86	17	20	3	1	—	2	—	—	—	—	2	1
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	1	—	1	3	3	—	—	—	—	—	—	1	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	3	5	—	2	—	1	1	1	—	1	1	2	—	1
Darunter: Syphilis	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**528**	**407**	**99**	**93**	**29**	**35**	**24**	**23**	**16**	**19**	**13**	**11**	**27**	**16**
18. Krefeld[2]).														
1. Angeborene Lebensschwäche	63	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	12	5	3	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	2	—	—	—	1	2	2	4	—	—	—	1
7. Masern und Rötheln	6	13	14	10	6	3	9	5	2	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	7	6	6	4	5	6	9	1	7	—	1	—	—
9. Keuchhusten	5	8	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Typhus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	39	32	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	17	11	2	3	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	4	2	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—
16. Tuberkulose	9	10	2	4	—	3	4	3	3	4	5	6	8	11
17. Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	3	4	2	1	1	—	—	1	1	—	—	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	14	6	8	14	5	3	5	7	5	3	2	2	—	—
22. Andere Lungenkrankheiten	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—
23. Herzkrankheiten	1	2	—	—	—	1	2	2	—	1	2	2	3	1
24. Gehirnkrankheiten	8	12	5	—	5	8	2	7	7	5	—	3	1	2
25. Nierenkrankheiten	1	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	1
26. Krämpfe	147	118	20	13	3	1	5	2	1	—	2	—	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	—	—	1	1	—	1	1	—	—	1	3	—	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	2	3	1	—	—	—	—	1	—	—	1	1	6	—
Darunter: Syphilis	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	**340**	**288**	**78**	**59**	**31**	**31**	**38**	**39**	**25**	**31**	**18**	**21**	**23**	**19**

[1]) Zahl der 1896 in Aachen Lebendgeborenen: 2043 m., 1909 w.; der Todtgeborenen: 81 m., 44 w. — [2]) Zahl der 1896 in Krefeld Lebend-

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
mit über 10 000 Einwohnern.

18. in Krefeld), geboren in den Jahren

1875—1871		1870—1866		1865—1856		1855—1846		1845—1836		1835—1826		1825—1816		1815 u. früher		unbekannt		Summe der Lebenden	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
5 244	5 928	4 443	4 948	7 251	7 735	5 668	6 206	3 983	4 500	2 078	2 804	978	1 489	170	352	—	—	52 853	57 787
3 225	5 488	3 623	4 504	7 393	8 145	5 599	6 072	3 475	3 891	1 751	2 267	742	1 039	124	199	—	—	50 323	57 047

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter

über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
																				17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	115	86	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	2.
—	4	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	18	35	22	45	—	—	42	86	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	7	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	9	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	17	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	21	9.
—	3	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	98	89	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	65	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	15.
9	1	11	8	35	22	31	18	24	7	17	10	4	3	—	—	—	—	163	96	16.
—	1	—	—	1	1	13	2	19	15	22	18	14	9	1	—	—	—	71	47	17.
—	1	—	—	—	—	—	1	1	3	3	—	3	7	—	1	—	—	8	14	18.
—	1	1	2	6	4	4	5	21	8	17	20	19	19	5	7	—	—	76	66	19.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	6	4	3	5	1	1	—	—	57	46	20.
3	3	6	2	7	5	9	6	15	9	7	16	12	10	6	7	—	—	144	124	21.
—	—	—	—	3	—	4	2	3	1	9	5	2	4	—	4	—	—	23	17	22.
1	2	2	5	1	5	3	6	4	4	11	4	8	12	1	3	—	—	37	50	23.
1	—	1	1	4	1	2	3	4	—	1	2	—	—	—	—	—	—	59	37	24.
1	—	3	—	5	1	4	2	9	5	14	7	8	2	—	—	—	—	51	18	25.
1	—	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	158	111	26.
3	—	1	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	2	27.
—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	28.
4	—	—	—	4	1	6	1	3	2	—	—	1	—	—	—	—	—	22	10	29.
—	3	2	4	7	5	16	5	11	14	12	12	9	13	2	1	—	—	64	70	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	
23	**20**	**28**	**23**	**80**	**50**	**98**	**54**	**118**	**69**	**121**	**104**	**101**	**119**	**38**	**69**	**1**	**—**	**1 342**	**1 112**	
																				18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63	48	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	17	2.
—	1	—	1	—	11	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	12	27	48	12	19	—	—	45	79	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	9	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	31	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	35	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	8	9.
—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41	33	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	16	13.
1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	15.
17	6	16	8	31	14	33	14	25	18	17	11	—	2	—	—	—	—	170	114	16.
—	—	—	—	—	4	2	7	17	9	13	7	9	8	2	—	—	—	43	36	17.
—	—	—	—	—	2	—	1	3	4	5	2	—	2	—	4	—	—	10	17	18.
1	—	2	—	1	3	13	4	16	6	15	17	11	16	3	6	—	—	65	53	19.
—	—	—	2	2	1	—	2	1	—	2	3	3	1	1	—	—	—	24	16	20.
2	1	1	2	4	7	11	9	12	4	8	11	10	10	1	2	—	—	88	81	21.
1	—	—	—	—	—	—	1	2	3	3	3	3	2	—	—	—	—	9	12	22.
2	1	—	—	3	1	3	3	1	6	3	3	2	2	—	1	—	—	22	26	23.
2	—	—	—	1	—	3	1	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	38	40	24.
—	—	—	1	—	—	4	1	4	5	1	1	1	—	—	—	—	—	14	11	25.
2	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	183	135	26.
1	—	—	—	2	—	3	—	5	—	2	1	—	—	1	—	—	—	15	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	1	—	4	—	3	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	18	5	29.
1	7	1	1	6	7	10	12	11	11	10	13	7	2	1	—	—	—	57	58	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
30	**19**	**21**	**16**	**55**	**50**	**90**	**59**	**100**	**67**	**88**	**85**	**74**	**95**	**21**	**32**	**—**	**—**	**1 032**	**911**	

geborenen: 1 704 m., 1 672 w.; der Todtgeborenen: 72 m., 75 w.

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und
Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung
b) In den 96 Städten und Landgemeinden mit über

(Tab. 9.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	2 654	2 122	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	668	567	117	101	28	33	35	28	16	25	5	3	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	22	15	43	44	50	54	88	81	79	54	18	17	8	3
7. Masern und Rötheln	158	130	182	173	68	60	38	41	25	19	—	1	—	1
8. Diphtherie und Kroup	151	92	215	208	170	153	216	187	134	152	15	18	4	5
9. Keuchhusten	345	386	144	183	52	61	22	35	8	15	—	—	—	—
10. Typhus	1	4	3	3	5	6	11	7	15	21	13	12	31	28
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	5	—	1	1	1	1	2	1	4	1	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 534	1 335	131	110	18	14	18	6	2	8	2	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	1 764	1 384	167	159	39	28	20	23	16	35	16	12	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	3	—	—	2	—	1	1	6	5	6	3	9	3
15. Skropheln und englische Krankheit	[illegible]	71	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	15	17	6	15	7	8	—	—
16. Tuberkulose	225	176	130	118	83	61	97	97	130	155	79	157	332	304
17. Krebs	2	1	4	4	1	4	2	2	3	3	4	1	3	4
18. Wassersucht	16	12	6	8	4	8	7	7	10	7	5	10	8	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	151	102	22	19	9	13	6	11	13	12	8	7	24	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
21. Lungen- und Brustfellentzündung	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
22. Andere Lungenkrankheiten	71	47	34	28	15	11	6	4	6	15	5	5	15	11
23. Herzkrankheiten	31	42	13	7	3	5	7	12	20	26	27	34	46	39
24. Gehirnkrankheiten	353	263	196	190	115	101	144	128	140	129	49	52	49	35
25. Nierenkrankheiten	25	21	25	16	23	18	47	29	52	47	14	20	20	12
26. Krämpfe	3 537	2 762	460	421	88	60	33	53	27	15	7	4	12	12
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	2	40	25
28. Mord und Todtschlag	9	9	2	—	1	1	1	1	3	1	2	—	9	2
29. Verunglückungen	18	13	38	21	33	18	39	25	60	33	44	7	92	15
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	528	464	82	83	48	37	49	41	56	55	36	50	107	67
Darunter: Syphilis	39	27	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	13 838	11 321	2 931	2 797	1 130	1 050	1 073	1 004	927	962	391	453	870	631

*) Zahl der 1896 in den 96 Städten und Landgemeinden mit über 20 000 bis 100 000 Einwohnern Lebendgeborenen: 66 014 m., 63 194 w.; der

Noch: V. In den Städten, mit Unterscheidung
c) In den 1 159 Städten mit 20 000

(Tab. 10.)

Todesursachen.	An nebenverzeichneten Todesursachen sind im Laufe													
	unter bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahr		über 2 bis 3 Jahr		über 3 bis 5 Jahr		über 5 bis 10 Jahr		über 10 bis 15 Jahr		über 15 bis 20 Jahr	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Angeborene Lebensschwäche	3 422	2 669	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	627	504	216	228	67	69	43	55	37	51	15	35	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	54	47	71	88	73	72	126	119	123	108	9	27	5	9
7. Masern und Rötheln	274	202	231	250	92	105	59	67	48	47	—	8	1	2
8. Diphtherie und Kroup	263	209	349	295	298	221	344	331	278	313	41	45	9	14
9. Keuchhusten	571	532	128	212	46	68	26	42	4	15	—	2	—	—
10. Typhus	5	6	12	7	7	9	12	18	33	34	30	45	66	59
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	26	13	14	10	—	1	4	3	8	2	5	4	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1 425	1 200	132	124	21	18	12	9	8	10	6	2	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	1 043	877	123	113	40	35	37	32	33	41	32	27	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	1	—	4	4	8	4	15	5
15. Skropheln und englische Krankheit	95	74	63	65	28	28	22	22	22	21	4	2	—	—
16. Tuberkulose	166	145	95	95	56	69	67	84	102	128	128	223	484	460
17. Krebs	3	3	3	2	2	1	2	4	4	2	2	3	5	8
18. Wassersucht	28	21	9	7	11	11	13	14	17	12	10	15	17	15
19. Apoplexie (Schlagfluß)	457	379	58	51	25	33	28	24	32	43	29	19	46	40
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	608	451	195	194	66	64	40	47	28	34	8	4	20	17
21. Lungen- und Brustfellentzündung	1 058	825	583	560	212	239	157	156	111	125	49	49	82	56
22. Andere Lungenkrankheiten	81	54	49	40	15	16	12	14	25	20	16	24	35	45
23. Herzkrankheiten	28	36	8	10	3	3	7	9	37	31	23	45	86	47
24. Gehirnkrankheiten	305	229	176	110	132	109	167	153	205	204	95	75	87	50
25. Nierenkrankheiten	21	26	24	14	17	22	29	25	33	36	22	23	24	14
26. Krämpfe	7 619	6 083	829	772	168	166	91	87	56	43	21	13	12	17
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—	*) 1	—	8	1	60	24
28. Mord und Todtschlag	16	8	—	1	—	—	—	—	2	2	1	—	2	—
29. Verunglückungen[3])	25	24	35	36	43	29	74	36	83	36	72	16	154	22
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte T.-U.	955	737	166	169	92	92	84	87	112	142	73	86	160	126
Darunter: Syphilis	8	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuferwahnsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe der Gestorbenen	19 173	15 454	3 573	3 483	1 515	1 480	1 457	1 448	1 446	1 477	706	799	1 331	1 044

*) **) Zahl der 1896 in den 1 159 Städten mit 20 000 und weniger Einwohnern Lebendgeborenen: 87 286 m., 83 491 w.; der Todtgeborenen: 1 weibl. Person im Alter von 19 Jahren (Kreis Bütow) und 1 männl. Person im Alter von 33 Jahren (Kreis Angerburg).

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
20 000 bis 100 000 Einwohnern*).

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 654	2 122	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	799	729	2.
—	51	—	65	—	150	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	317	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	248	320	847	1 336	495	914	—	1	1 590	2 571	4.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5.
5	5	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	314	276	6.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	471	428	7.
3	1	2	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	911	819	8.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	573	682	9.
52	26	25	22	56	30	22	21	16	16	11	8	8	6	1	—	—	—	270	210	10.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10a.
1	1	—	1	—	1	3	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	18	11	11.
1	—	—	—	1	1	4	1	3	2	4	3	2	4	—	—	—	—	1 720	1 485	12.
	—		—		—		—		—		—		—		—		—	2 022	1 641	13
4	1	2	5	9	12	13	7	10	17	8	10	4	7		1	—	—	77	75	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	255	231	15.
511	378	467	393	951	723	879	432	633	343	343	255	97	81	2	10	—	—	4 950	3 683	16
10	13	12	24	55	103	202	264	352	386	346	384	149	202	18	33	—	—	1 163	1 428	17.
6	7	9	10	22	26	45	43	71	83	74	119	43	89	8	21	—	—	334	455	18.
23	11	32	22	119	87	222	133	327	248	435	392	330	351	65	107	1	—	1 796	1 523	19
14	11	7	11	42	20	71	39	110	72	167	165	148	193	26	55	—	—	1 676	1 571	20.
102	45	80	56	281	120	354	148	341	193	279	318	210	217	39	50	1	—	3 542	2 900	21.
14	8	17	13	59	38	82	46	134	95	165	154	114	100	23	22	—	—	760	587	22.
32	47	28	29	73	113	116	151	188	193	185	258	114	186	11	20	—	—	894	1 162	23
60	20	29	32	79	37	107	59	84	52	71	51	43	45	4	8	—	—	1 523	1 202	24.
26	19	31	22	74	57	118	65	114	72	120	84	96	57	17	13	—	—	802	552	25.
5	15	10	16	20	26	16	12	7	11	11	6	—	3	—	—	—	—	4 233	3 429	26.
83	23	55	14	98	25	136	26	119	28	58	17	21	7	3	4	1	—	623	171	27.
10	1	8	—	14	1	4	2	4	—	—	1	—	1	—	—	—	—	67	20	28.
141	18	102	5	241	16	178	15	115	12	55	15	27	18	5	10	10	—	1 198	237	29
104	106	103	98	311	312	440	344	551	468	429	410	246	319	52	76	6	1	3 148	2 919	30
—	1	1	—	2	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	44	32	
2	—	5	—	28	2	23	2	16	6	9	2	1	—	—	1	—	—	84	13	
1 207	805	1 020	838	2 307	1 902	3 013	1 849	3 180	2 286	3 010	2 972	2 309	3 220	769	1 344	19	2	38 394	33 436	

Todtgeborenen: 2 378 m., 1 885 w.

der Groß-, Mittel- und Kleinstädte.
und weniger Einwohnern*).

des Jahres 1896 Personen gestorben im Alter																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
über 20 bis 25 Jahr		über 25 bis 30 Jahr		über 30 bis 40 Jahr		über 40 bis 50 Jahr		über 50 bis 60 Jahr		über 60 bis 70 Jahr		über 70 bis 80 Jahr		über 80 Jahr		unbekannt		Summe der Gestorbenen		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 422	2 669	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 005	942	2.
—	74	—	134	—	246	—	56	—	[1]) 1	—	—	—	—	—	—	—	—	-	522	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	717	1 033	2 715	3 864	1 701	2 540	1	2	5 134	7 439	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
6	3	2	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	472	477	6.
—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	707	685	7.
3	3	3	3	5	5	2	2	3	1	2	—	—	2	—	—	—	—	1 600	1 444	8.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3	2	—	—	—	—	—	781	875	9.
53	57	35	50	94	60	38	37	30	40	21	33	11	14	3	—	—	—	450	469	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	10a.
1	1	1	—	4	—	4	2	1	3	1	2	2	3	—	1	—	—	72	45	11.
—	—	—	1	2	—	3	2	9	4	5	3	3	5	—	1	—	—	1 629	1 479	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 308	1 125	13
4	8	6	—	11	11	20	12	21	21	39	33	14	14	—	—	—	—	141	112	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	234	220	15.
392	549	535	535	1 174	918	1 136	699	984	581	728	494	178	193	12	15	—	—	6 557	5 186	16.
12	3	12	16	62	93	173	274	428	540	502	504	241	268	38	41	—	—	1 489	1 762	17.
14	11	12	18	53	77	115	151	198	259	258	404	172	307	28	45	—	—	955	1 397	18.
33	49	53	50	217	127	392	243	635	462	829	816	756	708	157	161	4	3	3 751	3 208	19.
20	22	19	20	58	35	107	44	150	107	237	262	179	232	40	60	—	—	1 775	1 593	20.
81	72	83	62	296	179	415	225	532	347	538	505	343	386	55	71	—	—	4 595	3 857	21.
52	44	38	46	136	91	177	119	328	177	380	278	219	194	34	25	—	—	1 597	1 197	22
42	47	30	39	73	72	120	131	193	199	229	256	134	189	22	30	—	—	985	1 147	23.
62	32	30	33	106	62	129	46	94	73	103	62	47	49	7	10	1	—	1 746	1 327	24.
30	35	23	31	66	53	113	81	153	89	211	112	150	67	34	7	—	—	950	635	25.
17	20	18	21	24	34	28	27	25	22	15	23	7	13	—	3	—	—	8 930	7 384	26.
70	24	51	13	136	35	190	43	211	51	111	33	60	24	9	7	5	1	912	256	27.
15	2	6	—	10	1	6	1	2	3	1	1	—	1	1	—	—	—	62	20	28.
144	23	123	7	239	17	236	27	173	22	130	30	58	24	16	11	12	3	1 617	363	29.
165	137	142	188	418	442	629	526	936	751	949	840	542	596	90	144	4	9	5 526	5 039	30
—	—	1	1	1	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	9	
1	—	1	—	2	6	3	2	2	—	2	3	6	1	1	—	—	—	11	1	
1 517	1 217	1 222	1 271	3 187	2 561	4 054	2 748	5 106	3 784	6 009	5 727	5 834	7 153	2 247	3 170	27	18	58 406	52 834	

3 469 m., 2 685 w. — [1]) im Alter von 51 Jahren (Kreis Braunsberg). — [2]) im Alter von 8 Jahren (Kreis Hersfeld). — [3]) darunter Hundswuth:

Digitized by Google

(Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Memel				Fischhausen				Stadtkreis Königsberg i. Pr.		Landkreis Königsberg i. Pr. (nur Land)	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	27 435	31 412	8 847	10 348	26 204	27 195	2 855	3 128	80 910	91 928	28 424	28 478
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 127	1 067	299	269	1 067	989	92	82	2 812	2 645	1 251	1 201
c) Gestorbene im Jahre 1896	800	761	225	210	695	652	70	51	2 529	2 265	735	688
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	57	50	7	10	42	32	5	1	84	71	45	47
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	15	1	2	7	8	1	2	116	115	8	8
3. Im Kindbette gestorben	—	14	—	4	—	9	—	—	—	6	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	70	109	16	26	47	87	3	9	55	152	70	76
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	17	19	2	3	36	33	—	1	29	33	18	23
7. Masern und Röthein	1	2	1	1	43	50	1	5	60	71	58	55
8. Diphtherie und Kroup	118	109	8	5	61	60	—	—	58	51	96	71
9. Keuchhusten	15	12	1	1	26	30	—	—	11	4	10	20
10. Typhus	12	9	5	3	4	3	3	—	23	16	3	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	31	32	16	15	61	46	1	2	208	180	71	78
13. Diarrhöe der Kinder	8	15	4	4	10	4	3	—	217	181	20	13
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	1	—		1	—	—	4	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	3	3	1	1	17	13	3	1
16. Tuberkulose	58	29	22	6	24	27	5	2	225	156	29	29
17. Krebs	16	16	9	8	7	10	—	3	90	104	6	8
18. Wassersucht	10	13	3	3	4	10	1	—	6	23	3	17
19. Apoplexie (Schlagfluß)	36	33	13	22	27	27	5	4	114	100	21	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	10	5	9	5	12	1	3	131	130	18	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	54	58	14	17	30	30	6	3	173	163	37	29
22. Andere Lungenkrankheiten	13	23	6	8	22	20	—	1	77	69	11	14
23. Herzkrankheiten	7	10	5	5	7	5	2	2	90	119	5	6
24. Gehirnkrankheiten	11	13	9	9	17	10	6	2	127	80	6	10
25. Nierenkrankheiten	8	10	6	7	11	4	1	—	99	47	7	10
26. Krämpfe	109	85	24	23	83	62	14	9	103	74	85	72
27. Selbstmord	11	3	11	1	7	3	1	1	34	7	13	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	3	2	—	—
29. Verunglückungen	42	5	21	1	30	—	2	—	104	20	27	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	71	66	15	17	81	63	8	—	271	274	63	56
Außerdem Todtgeborene	52	32	18	3	37	12	3	—	114	71	33	29

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Friedland				Preußisch Eylau				Heiligenbeil			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 066	22 568	6 360	7 357	24 948	27 968	3 521	4 167	21 290	24 183	3 528	4 038
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	768	769	234	216	964	908	113	112	921	830	146	140
c) Gestorbene im Jahre 1896	431	397	184	148	551	500	98	93	442	450	87	96
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	32	21	14	6	29	19	3	2	36	36	4	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	4	2	2	5	3	—	1	4	4	2	—
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	1	—	5	—	2	—	6	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	57	73	17	33	54	74	9	21	59	76	7	18
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	5	1	1	—	8	7	1	1	13	10	—	—
7. Masern und Röthein	1	—	1	—	16	11	4	2	5	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	22	28	5	2	26	19	—	4	31	42	1	2
9. Keuchhusten	21	13	1	1	16	19	2	1	7	5	2	—
10. Typhus	11	10	4	4	2	6	2	2	6	2	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	37	37	19	18	15	16	4	2	29	19	10	9
13. Diarrhöe der Kinder	2	2	1	1	4	5	1	3	7	3	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	3	—	1	3	1	1	—	1	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	1	2	3	—	—	—	1	1	—	1
16. Tuberkulose	14	16	7	6	27	21	12	10	25	30	10	8
17. Krebs	8	12	5	6	11	5	6	2	7	11	3	2
18. Wassersucht	5	13	2	7	8	19	—	3	6	13	3	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	28	17	15	8	17	7	7	1	20	24	5	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	12	7	7	2	9	9	4	3	14	9	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	22	20	15	10	32	40	5	6	16	28	3	7
22. Andere Lungenkrankheiten	13	10	6	4	17	17	2	6	12	6	3	1
23. Herzkrankheiten	4	9	4	6	2	2	2	1	3	3	—	2
24. Gehirnkrankheiten	12	5	7	4	4	8	2	2	12	8	5	2
25. Nierenkrankheiten	1	4	—	2	8	3	3	1	4	6	1	5
26. Krämpfe	53	39	27	13	35	34	5	10	60	54	15	11
27. Selbstmord	6	2	5	—	9	3	3	1	4	1	1	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
29. Verunglückungen	16	3	2	1	13	5	3	—	19	2	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	44	38	16	8	177	142	17	6	38	45	8	5
Außerdem Todtgeborene	25	20	6	5	36	33	3	7	29	16	5	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Königsberg:**

Labiau				Wehlau				Gerdauen				Rastenburg				Wiederholung der Bezeichnung der Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
25 018	27 499	2 169	2 348	23 209	25 070	5 436	5 722	16 761	18 558	2 344	2 811	21 239	23 693	5 163	6 000	a)
1 107	1 125	71	88	880	866	175	150	698	650	93	78	841	870	193	196	b)
705	689	63	62	591	547	169	150	419	338	73	60	495	458	148	154	c)
61	52	4	4	24	27	4	5	31	17	—	3	25	16	2	2	1.
6	7	2	—	3	6	—	4	1	3	—	—	6	5	1	2	2.
—	6	—	—	—	4	—	1	—	7	—	1	—	6	—	3	3.
70	103	4	13	76	106	33	36	66	68	7	11	46	63	11	21	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
51	45	3	6	6	5	4	2	1	2	—	—	1	1	—	—	6.
26	36	—	1	11	9	3	3	1	—	—	—	8	7	—	—	7.
50	43	1	2	52	48	1	4	32	17	2	1	20	19	2	4	8.
32	28	—	1	11	11	—	—	14	21	2	3	13	8	1	—	9.
4	5	—	—	4	4	1	—	1	2	—	—	4	9	2	7	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	11.
79	75	9	9	47	40	11	17	10	19	3	6	25	29	11	13	12.
7	8	—	1	13	10	3	6	6	7	2	2	4	5	—	2	13.
3	5	—	—	1	—	—	—	2	2	1	1	2	3	1	2	14.
3	1	1	—	5	1	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	15.
30	29	8	1	33	32	14	8	15	13	5	3	60	41	39	18	16.
7	16	1	2	12	9	6	2	7	7	2	1	10	14	2	6	17.
12	12	—	—	9	17	6	8	14	12	4	3	10	13	2	5	18.
25	20	2	2	31	11	11	4	21	6	9	1	30	7	10	1	19.
5	2	3	1	11	13	5	4	10	6	2	5	8	10	5	5	20.
46	29	5	3	36	24	10	4	26	14	5	—	27	31	9	9	21.
38	26	—	2	18	15	5	4	17	8	5	2	14	7	3	1	22.
3	6	—	1	7	10	2	5	3	3	1	1	2	4	—	3	23.
6	8	2	—	11	21	—	6	5	—	—	—	5	6	1	1	24.
4	4	2	1	9	3	—	1	6	1	5	1	5	4	2	2	25.
35	36	8	6	54	47	19	13	73	48	7	6	90	86	24	30	26.
7	—	1	—	6	2	2	1	4	2	1	—	5	1	3	—	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	28.
25	5	2	1	21	2	7	—	11	4	2	—	16	4	2	1	29.
65	77	5	5	80	70	21	12	41	48	8	9	56	58	14	15	30
34	26	1	3	26	23	6	2	20	24	1	4	31	35	8	7	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Königsberg:**

Braunsberg				Heilsberg				Rössel				Allenstein				Wiederholung der Bezeichnung der Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
25 525	28 072	10 866	12 785	25 612	28 002	4 462	5 644	24 266	26 455	6 352	7 553	41 446	40 488	14 009	12 410	a)
997	998	411	409	892	935	136	159	808	848	235	266	1 747	1 621	467	435	b)
593	597	320	348	547	534	109	122	513	516	178	177	962	929	290	301	c)
54	42	21	14	46	48	7	8	67	38	21	8	107	77	18	30	1.
6	7	1	6	7	3	—	1	4	4	4	1	17	13	5	3	2.
—	5	—	4	—	7	—	1	—	5	—	—	—	19	—	4	3.
60	69	23	33	83	79	18	14	65	104	27	51	64	77	14	22	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
31	30	22	21	15	20	1	2	—	1	—	1	73	71	14	17	6.
—	—	—	—	3	5	—	—	3	2	—	—	68	65	10	14	7.
17	36	8	20	45	38	1	1	43	34	9	10	126	127	11	9	8.
10	13	1	2	14	10	2	3	24	30	1	3	11	19	2	2	9.
6	1	2	—	4	5	—	1	5	6	—	1	16	12	8	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	12	—	2	11.
50	39	34	23	25	25	10	15	34	30	19	16	40	37	18	27	12.
11	7	8	7	3	6	1	4	5	2	2	—	29	21	15	14	13.
3	1	1	1	3	—	—	—	4	1	—	—	3	3	2	1	14.
1	1	—	1	2	2	—	—	1	2	—	—	6	5	1	1	15.
29	25	14	16	44	44	9	8	22	31	7	8	55	46	30	15	16.
12	19	6	11	13	4	3	—	6	14	2	3	12	7	7	5	17.
21	23	8	13	16	26	8	4	14	22	4	6	19	31	6	8	18.
32	24	20	16	16	19	4	8	33	16	14	9	18	19	9	8	19.
9	14	6	9	11	10	4	8	7	7	3	6	16	13	11	13	20.
26	36	11	18	34	33	6	8	36	27	16	10	73	76	20	18	21.
17	28	14	22	21	19	3	9	9	14	5	11	5	14	1	2	22.
6	7	6	6	7	9	2	3	4	4	3	3	3	5	1	4	23.
18	15	15	14	5	8	—	1	9	9	5	3	12	14	9	8	24.
7	11	6	10	6	5	3	2	5	4	2	2	20	12	14	9	25.
102	73	61	46	47	52	15	13	58	40	17	19	56	48	20	19	26.
3	—	1	—	2	3	1	1	1	—	—	—	3	4	3	2	27.
1	1	1	—	1	1	—	—	1	1	1	—	2	—	1	—	28.
16	4	11	3	13	1	4	—	10	4	6	1	24	5	9	1	29.
45	66	19	32	61	52	7	7	62	61	10	5	74	77	30	9	30
25	19	9	3	25	28	2	5	22	14	6	2	42	31	19	7	

Digitized by

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

	Ortelsburg				Neidenburg				Osterode i. Ostpr.			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	35 235	38 465	3 672	3 982	27 996	30 059	4 316	4 209	36 316	36 755	9 549	8 198
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 721	1 628	130	150	1 309	1 260	121	131	1 594	1 578	276	345
c) Gestorbene im Jahre 1896	804	767	93	78	662	602	133	90	763	683	167	161
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	30	24	8	4	78	67	8	4	117	89	20	22
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	2	1	1	20	19	2	3	24	11	7	3
3. Im Kindbette gestorben	—	10	—	1	—	16	—	2	—	16	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	34	55	1	11	74	78	10	12	77	83	12	24
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	17	14	—	—	7	14	—	2	3	2	—	—
7. Masern und Rötheln	15	12	2	—	7	7	—	—	11	17	—	—
8. Diphtherie und Kroup	29	24	2	2	64	68	4	1	50	47	4	4
9. Keuchhusten	24	15	1	4	13	19	—	5	29	32	—	5
10. Typhus	6	1	1	—	5	12	1	1	18	17	3	6
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	18	22	1	—	37	21	29	12	7	7	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	16	24	7	4	15	10	3	2	29	17	7	3
13. Diarrhöe der Kinder	10	9	3	3	9	14	—	3	12	15	2	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	1
16. Tuberkulose	32	25	2	4	55	31	14	4	55	33	16	9
17. Krebs	8	9	1	—	6	5	1	2	13	11	9	4
18. Wassersucht	11	19	—	3	15	19	6	3	25	25	10	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	5	5	2	23	13	10	2	23	12	12	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	3	—	—	2	3	2	1	6	5	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	22	3	2	46	30	10	5	36	30	16	14
22. Andere Lungenkrankheiten	7	9	1	1	7	7	3	3	13	27	1	2
23. Herzkrankheiten	3	2	2	—	2	2	—	1	3	5	2	3
24. Gehirnkrankheiten	9	5	2	—	6	10	4	5	6	10	5	4
25. Nierenkrankheiten	1	—	—	—	2	2	1	—	4	1	—	—
26. Krämpfe	15	17	2	3	41	33	6	7	58	47	22	27
27. Selbstmord	3	—	—	—	1	—	1	—	8	1	2	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	25	7	3	—	22	4	2	2	20	10	2	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursache	438	430	45	33	102	96	15	8	113	108	14	10
Außerdem Todtgeborene	92	53	7	6	55	57	3	7	63	41	7	8

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

	Ragnit				Pillkallen				Stallupönen			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	26 578	28 579	2 316	2 278	23 165	24 631	2 153	2 415	22 189	23 527	2 601	2 531
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 138	994	93	69	934	918	67	79	839	771	64	68
c) Gestorbene im Jahre 1896	694	599	79	50	539	522	53	37	560	543	44	57
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	44	28	5	3	49	41	3	1	27	30	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	21	10	2	1	8	6	—	—	7	7	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	—	—	9	—	1	—	6	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	72	103	10	9	74	102	3	6	76	113	4	13
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	24	24	4	4	4	3	—	—	7	4	—	1
7. Masern und Rötheln	17	17	—	—	29	24	3	3	52	53	—	3
8. Diphtherie und Kroup	60	52	11	6	47	37	1	—	30	26	—	2
9. Keuchhusten	31	20	—	1	15	29	2	—	14	11	—	—
10. Typhus	3	2	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	46	24	10	6	19	17	4	5	17	8	2	1
13. Diarrhöe der Kinder	8	7	—	—	—	4	—	—	2	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	1	1	—	4	1	—	—	1	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	36	37	2	2	38	29	8	1	46	22	5	1
17. Krebs	8	9	1	2	6	6	1	—	13	13	—	3
18. Wassersucht	11	16	2	3	7	20	2	2	16	19	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	15	2	2	25	12	7	2	13	18	4	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	2	2	—	5	7	—	2	9	5	3	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	35	21	6	5	21	19	2	—	40	48	4	9
22. Andere Lungenkrankheiten	28	20	—	1	20	16	3	3	6	8	—	—
23. Herzkrankheiten	3	5	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—
24. Gehirnkrankheiten	7	7	2	—	3	6	1	2	4	7	1	2
25. Nierenkrankheiten	8	4	2	1	1	2	—	—	3	1	—	—
26. Krämpfe	66	46	8	3	77	58	9	7	107	96	7	12
27. Selbstmord	4	—	—	—	6	2	1	—	5	4	2	1
28. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
29. Verunglückungen	29	4	6	—	13	3	—	—	15	2	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursache	104	114	2	1	63	68	3	2	48	34	8	3
Außerdem Todtgeborene	33	30	1	1	39	35	6	2	37	21	2	1

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Königsberg:

Mohrungen überhaupt m.	Mohrungen überhaupt w.	Mohrungen davon in Städten m.	Mohrungen davon in Städten w.	Preußisch Holland überhaupt m.	Preußisch Holland überhaupt w.	Preußisch Holland davon in Städten m.	Preußisch Holland davon in Städten w.	R.-B. Königsberg überhaupt m.	R.-B. Königsberg überhaupt w.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
26 435	28 632	4 147	4 744	20 205	21 704	3 549	3 774	578 540	627 184
1 112	1 112	128	160	800	759	127	136	23 606	22 714
681	680	118	108	420	430	101	95	14 288	13 433
56	44	7	6	23	28	5	5	1 024	845
5	4	1	1	2	2			259	243
—	12	—	1	—	5	—		—	173
81	99	9	20	58	72	9	9	1 266	1 703
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	8	3	4	—		—		336	339
6	—	4	—	6	7	—	1	349	359
57	59	1	6	8	7	2	1	1 035	947
19	24	2	5	9	7	—	—	329	349
7	4	1	—	2	5	1	2	143	151
—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
—	—	—	—	—	—	—	—	78	73
19	11	7	1	13	14	5	10	854	778
9	4	2	2	1	4	1	1	387	365
1	2	—	1	2	1	—	—	36	34
1	2	—	1	3	1	—	—	58	40
42	34	11	4	19	29	6	4	893	721
9	7	1	—	7	10	3	4	267	298
15	12	2	—	12	19	4	2	235	358
22	25	9	5	22	12	13	5	576	414
13	10	2	1	8	20	3	9	309	300
27	22	2	3	24	24	7	9	826	766
16	22	4	5	17	18	5	4	364	373
2	5	2	1	4	4	3	3	167	220
9	8	4	1	11	4	4	—	301	252
2	3	—	1	4	4	2	2	213	128
170	147	28	29	119	93	15	14	1 439	1 187
7	3	—	—	8	1	1	—	144	79
2	2	1	1	—	2	—	—	17	12
11	9	2	1	14	6	4	—	479	166
38	48	13	8	24	31	8	10	1 944	1 [illegible]
43	34	4	—	29	17	4	—	853	[illegible]

Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

Heydekrug (nur Land) m.	Heydekrug (nur Land) w.	Niederung (nur Land) m.	Niederung (nur Land) w.	Stadtkreis Tilsit m.	Stadtkreis Tilsit w.	Landkreis Tilsit (nur Land) m.	Landkreis Tilsit (nur Land) w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
24	25	26	27	28	29	30	31	
19 872	22 742	26 686	29 260	13 461	14 785	22 303	24 717	a)
862	931	1 251	1 173	422	391	1 030	950	b)
675	702	783	716	352	300	617	650	c)
49	41	58	46	29	16	78	67	1.
8	6	18	9	11	8	12	9	2.
—	12	—	13	—	3	—	11	3.
53	100	65	87	24	45	43	85	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	5.
37	53	22	21	3	2	5	16	6.
7	3	7	14	8	8	5	6	7.
102	100	76	69	8	11	66	82	8.
21	23	29	38	8	4	14	27	9.
2	8	4	5	4	1	1	—	10.
—	—	—	—	—		—	—	10a.
1	2	—	1	—	—	—	—	11.
46	28	76	70	32	31	51	53	12.
20	18	23	18	6	2	24	16	13.
1	5	2	4	—	2	1	1	14.
—	—	2	3	—	1	—	2	15.
46	41	58	43	42	25	32	47	16.
5	4	5	27	2	7	8	10	17.
12	21	12	18	3	1	19	24	18.
13	11	18	21	17	18	15	15	19.
1	2	7	6	13	8	10	5	20.
27	28	30	32	17	9	21	22	21.
9	13	33	29	8	9	15	15	22.
4	11	8	4	5	16	8	6	23.
8	8	3	10	13	7	9	8	24.
10	5	6	5	4	4	3	1	25.
2	3	2	1	—	1	3	1	26.
—	—	2	1	2	—	2	—	27.
77	67	88	64	21	24	74	53	28.
41	31	41	37	26	17	31	25	29.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

Gumbinnen überhaupt m.	Gumbinnen überhaupt w.	Gumbinnen davon in Städten m.	Gumbinnen davon in Städten w.	Insterburg überhaupt m.	Insterburg überhaupt w.	Insterburg davon in Städten m.	Insterburg davon in Städten w.	Darkehmen überhaupt m.	Darkehmen überhaupt w.	Darkehmen davon in Städten m.	Darkehmen davon in Städten w.	Angerburg überhaupt m.	Angerburg überhaupt w.	Angerburg davon in Städten m.	Angerburg davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
26 039	25 857	7 452	6 145	36 029	37 816	11 630	11 942	16 864	17 936	2 005	1 536	17 116	18 752	2 [illegible]	2 [illegible]	a)
1 [illegible]	910	174	188	1 361	1 300	401	375	617	595	46	56	701	652	66	69	b)
[illegible]	578	[illegible]	127	845	810	215	205	366	366	42	38	394	363	67	52	c)
22	15	2	4	51	35	9	6	17	19	1	—	11	7	1	—	1.
4	3	—	1	5	8	3	—	6	4	—	1	2	1	—	—	2.
—	8	—	1	—	11	—	1	—	3	—	1	—	7	—	—	3.
82	117	14	9	102	131	16	28	41	92	3	8	43	56	7	11	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
18	11	5	4	6	10	1	5	11	12	—	—	—	—	—	—	6.
24	13	1	—	7	7	4	4	1	—	—	—	—	—	—	—	7.
64	59	3	2	96	90	16	17	38	24	4	2	54	48	8	6	8.
36	29	1	1	18	22	1	4	16	11	—	—	17	18	6	5	9.
5	3	4	2	10	7	4	3	4	4	2	2	1	3	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	1	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
20	27	7	9	58	62	23	29	18	26	2	2	13	19	3	2	12.
1	2	—	1	8	9	3	4	—	—	—	—	1	—	—	—	13.
1	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	—	1	1	—	—	14.
1	2	—	1	3	2	1	1	2	2	—	—	2	2	1	1	15.
42	34	9	8	63	62	15	11	19	18	1		25	29	1	4	16.
9	9	2	4	16	13	7	3	6	8	1		15	9	1	2	17.
8	13	1	—	11	30	3	5	7	8	—	1	13	20	2	1	18.
20	12	12	5	20	25	17	13	21	12	3	3	17	7	6	2	19.
6	11	1	5	12	6	3	3	8	5	1		6	6	3	1	20.
18	32	1	8	35	25	13	11	10	9	3		28	10	3	3	21.
22	24	5	3	14	25	1		10	15	1	2	9	12	1		22.
4	3	2	2	6	6	4	1	1	1	1		1	4		1	23.
14	15	3	7	10	9	4	1	3	5	2	1	6	7	1	1	24.
11	9	7	1	14	4	4	3	4	6	1	5	2	1	1	1	25.
104	104	13	8	76	66	25	26	33	18	8	4	32	47	7	3	26.
4	1	—	—	3	4	1	3	3	1	1	1	3	3	1	1	27.
—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	28.
28	26	6	6	27	29	13	12	14	12	3	1	16	15	5	4	29.
14	12	1	2	8	18	4	5	16	13	3	3	24	22	5	4	30.
8	10	1	1	7	20	12	8	21	17	1	—	25				31.

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

	Goldap				Oletzko				Lyck			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 747	22 876	4 615	3 422	19 548	21 136	2 381	2 466	28 382	28 685	6 593	5 110
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	843	836	105	118	887	820	76	85	1 294	1 177	187	164
c) Gestorbene im Jahre 1896	484	446	88	81	441	395	51	37	657	568	109	91
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	4	3	—	—	30	20	6	4	47	29	9	5
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	6	—	1	2	1	1	—	7	10	1	3
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	1	—	10	—	—	—	14	—	
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	69	81	10	14	25	59	—	4	59	86	5	17
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—
6. Scharlach	11	12	5	6	2	3	—	—	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	17	18	2	1	4	3	1	—	19	21	2	4
8. Diphtherie und Kroup	22	23	6	5	33	12	—	1	51	26	2	1
9. Keuchhusten	10	12	—	—	11	7	—	2	7	5	—	1
10. Typhus	3	1	1	—	10	7	1	2	8	10	3	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	1	—	10	5	4	2	5	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	9	1	6	16	17	2	3	21	24	8	9
13. Diarrhöe der Kinder	2	—	—	—	1	2	—	1	14	14	4	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	1	—	3	1	—	—	2	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	2	—	—	1	—	—	—	5	1	2	1
16. Tuberkulose	31	26	5	4	21	11	4	2	43	21	10	8
17. Krebs	11	9	—	3	9	14	3	—	6	10	3	5
18. Wassersucht	9	18	—	4	10	15	—	2	10	19	6	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	25	11	8	2	7	8	5	1	17	10	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	4	2	3	3	1	2	—	6	6	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	21	11	2	2	24	14	2	1	35	20	5	2
22. Andere Lungenkrankheiten	20	20	2	2	9	4	—	1	10	11	2	—
23. Herzkrankheiten	3	2	—	—	2	3	1	—	3	—	2	—
24. Gehirnkrankheiten	10	4	3	2	4	1	3	—	4	2	3	1
25. Nierenkrankheiten	5	2	3	1	2	—	—	—	6	—	2	—
26. Krämpfe	114	110	28	22	76	75	12	8	108	104	16	13
27. Selbstmord	6	1	1	—	3	1	—	—	7	2	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	9	4	—	—	18	7	3	—	22	10	2	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-ll.	66	46	7	2	115	103	4	5	106	110	12	7
Außerdem Todtgeborene	28	26	2	2	47	34	9	4	58	63	10	12

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

	Stadtkreis Elbing		Landkreis Elbing				Marienburg i. Westpr.				Stadtkreis Danzig	
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 849	25 049	18 963	19 448	1 522	1 667	29 827	31 014	7 845	8 313	60 903	64 805
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	888	847	808	802	78	70	1 328	1 248	268	257	2 197	2 032
c) Gestorbene im Jahre 1896	575	557	491	457	43	38	841	723	255	202	1 491	1 269
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	22	24	48	36	2	2	131	97	27	17	68	56
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	6	1	9	—	1	20	28	4	9	56	64
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	5	—	1	—	14	—	4	—	15
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	25	51	60	59	1	4	58	106	20	30	64	109
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	6	6	—	—	10	8	1	2	1	1
7. Masern und Rötheln	—	—	—	2	—	—	22	20	8	5	6	5
8. Diphtherie und Kroup	10	8	21	15	1	—	26	22	11	7	19	22
9. Keuchhusten	5	3	20	17	3	2	9	14	2	1	8	3
10. Typhus	5	4	4	6	—	—	2	6	1	4	5	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	1	1	—	—	6	1	1	1	1	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	50	57	25	15	—	1	38	32	11	8	178	169
13. Diarrhöe der Kinder	60	46	11	7	—	—	31	14	4	3	31	31
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	1	2	—	—	2	3	—	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	5	6	7	6	3	—	5	7	—	2	7	2
16. Tuberkulose	55	47	19	28	2	—	45	33	26	17	187	116
17. Krebs	14	24	8	7	1	—	13	12	5	9	64	104
18. Wassersucht	6	6	5	12	2	2	17	22	1	6	6	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	19	12	10	—	—	44	28	11	6	72	63
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	25	28	6	18	—	—	15	14	3	3	52	49
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	28	19	19	3	4	55	23	25	8	84	71
22. Andere Lungenkrankheiten	12	4	15	17	1	3	23	13	8	1	12	12
23. Herzkrankheiten	15	20	6	1	1	—	9	10	6	6	51	60
24. Gehirnkrankheiten	28	22	10	1	—	—	15	14	9	7	71	34
25. Nierenkrankheiten	20	8	4	4	—	—	14	11	9	5	55	37
26. Krämpfe	41	33	123	108	19	14	104	86	25	17	147	99
27. Selbstmord	9	2	5	—	—	—	7	6	2	1	45	5
28. Mord und Todtschlag	2	—	1	2	—	—	2	1	—	—	10	1
29. Verunglückungen	25	4	21	8	2	—	41	2	12	—	71	11
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-ll.	85	96	32	36	2	4	76	76	23	22	118	118
Außerdem Todtgeborene	23	16	33	35	6	3	43	32	9	4	76	59

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Gumbinnen:

Lötzen				Sensburg				Johannisburg				R.-B. Gumbinnen überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
20 297	21 917	3 591	4 232	23 186	26 258	2 750	3 500	23 636	26 023	3 192	3 617	387 888	415 554	a)
924	847	140	116	1 204	1 092	109	97	1 202	1 231	129	121	16 340	15 588	b)
466	399	82	73	586	543	67	64	624	697	80	63	9 791	9 087	c)
25	15	2	2	56	39	—	—	103	82	4	10	679	521	1.
7	8	3	3	10	9	—	—	9	10	—	—	139	121	2.
—	4	—	—	—	12	—	—	—	13	—	—	—	161	3.
49	62	6	15	29	44	—	—	51	71	4	11	940	1 437	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	—	—	4	3	—	—	1	1	—	—	157	176	6.
6	4	—	—	15	17	—	—	18	4	4	1	255	211	7.
34	26	4	2	76	46	1	—	68	71	7	—	905	793	8.
14	17	2	4	15	7	—	—	18	32	—	2	244	312	9.
2	9	1	3	4	2	—	—	6	8	1	1	68	74	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	—	—	12	11	—	1	34	28	11.
21	13	10	—	7	7	—	—	10	14	—	2	475	449	12.
3	2	—	—	10	1	—	—	4	2	1	—	127	99	13.
—	—	—	—	1	2	—	—	2	2	—	—	26	23	14.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	19	17	15.
21	22	6	6	15	15	—	—	28	31	6	7	614	507	16.
6	9	1	2	11	7	—	—	11	6	4	1	147	170	17.
11	12	2	2	4	8	—	—	6	13	3	—	178	275	18.
17	11	5	3	6	8	—	—	10	11	3	6	284	223	19.
3	9	—	3	4	1	—	—	6	5	—	—	111	89	20.
35	18	15	10	9	17	—	—	30	26	4	1	476	337	21.
7	5	1	—	16	10	—	—	15	4	—	1	251	240	22.
4	4	—	2	—	2	—	—	2	3	—	—	56	71	23.
8	3	5	—	4	2	—	—	3	1	1	1	113	102	24.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	80	38	25.
86	61	15	4	36	24	—	1	50	24	10	4	1 304	1 079	26.
8	1	1	—	4	1	—	—	5	1	2	1	79	28	27.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	4	28.
18	8	2	2	19	6	—	—	18	4	5	1	335	99	29.
76	74	1	9	240	252	66	63	143	135	21	12	1 562	1 403	30.
37	30	4	5	42	34	5	5	60	33	10	3	637	507	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Danzig:

Danziger Niederung (nur Land)		Danziger Höhe (nur Land)		Dirschau				Preußisch Stargard				Berent				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
17 456	17 890	21 672	21 495	18 230	19 308	5 718	6 083	26 407	27 482	4 643	3 709	23 296	24 267	3 536	3 904	a)
846	798	1 040	1 009	859	911	265	289	1 227	1 273	157	146	1 052	1 045	136	119	b)
449	398	619	585	585	547	217	194	750	681	88	71	535	516	77	80	c)
49	63	62	59	65	70	12	9	128	92	12	10	46	41	12	6	1.
5	1	8	5	14	11	7	5	21	21	3	2	—	7	—	1	2.
—	4	—	10	—	7	—	1	—	13	—	—	—	14	—	—	3.
33	48	68	74	38	60	15	18	72	83	6	12	38	73	10	20	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
6	7	5	4	15	12	2	1	19	12	—	—	28	22	1	3	6.
2	—	6	4	31	28	17	9	79	86	—	2	30	17	10	9	7.
11	15	16	14	28	35	9	11	62	66	—	3	28	32	—	2	8.
11	10	4	9	10	18	1	4	25	19	2	1	10	19	—	1	9.
4	4	4	3	8	9	3	5	9	19	3	3	3	4	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	1	2	3	—	2	16	2	—	—	9	8	—	2	11.
27	23	49	43	43	30	28	19	22	34	5	10	15	4	1	1	12.
11	14	7	6	13	12	4	8	17	18	1	1	13	9	1	4	13.
2	2	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	14.
2	3	2	2	6	2	—	1	5	4	—	1	3	1	—	—	15.
17	20	37	29	33	26	11	6	30	28	5	2	20	28	10	8	16.
12	8	5	11	10	12	4	7	10	3	3	—	10	11	2	1	17.
12	7	8	9	8	15	3	8	13	14	—	3	5	12	1	2	18.
17	10	22	20	21	14	12	4	11	8	3	1	12	11	8	4	19.
7	6	8	7	8	8	1	5	3	5	—	1	5	6	—	—	20.
13	10	24	17	45	31	20	17	42	27	8	3	32	18	5	1	21.
9	10	5	2	6	2	2	—	8	9	—	1	1	6	—	1	22
2	2	3	2	3	7	2	2	5	4	2	—	1	2	—	—	23.
4	1	5	5	8	10	5	5	6	—	3	—	—	5	—	—	24.
3	2	2	5	5	3	2	3	4	3	2	1	—	—	—	—	25.
121	84	127	142	69	55	39	36	37	32	20	10	41	35	10	13	26
4	1	6	—	3	2	2	1	3	—	—	—	2	1	—	—	27.
—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
31	2	21	4	25	5	3	1	17	3	3	—	18	3	5	—	29
34	41	114	77	68	54	7	6	70	55	7	4	77	62	1	—	30
34	19	35	31	37	17	5	5	36	34	1	1	26	31	2	4	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Danzig:**

	Karthaus (nur Land)		Neustadt i. Westpr. überhaupt		Neustadt i. Westpr. davon in Städten		Putzig überhaupt		Putzig davon in Städten		R.-B. Danzig überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	30 328	31 247	21 504	23 085	2 796	3 126	11 798	12 561	868	1 034	301 229	317 644
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 404	1 393	1 013	896	104	94	471	500	33	31	13 203	12 774
c) Gestorbene im Jahre 1896	755	762	534	535	109	98	237	246	18	13	7 862	7 236
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	124	94	39	32	6	—	17	15	1	—	799	678
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	9	8	13	1	2	2	5	—	—	159	179
3. Im Kindbette gestorben	—	52	—	20	—	—	—	9	—	—	—	167
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	69	73	35	67	3	10	30	41	2	—	590	844
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	33	30	4	5	—	1	9	6	—	—	136	113
7. Masern und Rötheln	41	48	34	38	—	1	18	13	—	—	272	261
8. Diphtherie und Kroup	114	129	56	61	—	—	19	19	—	—	480	505
9. Keuchhusten	31	25	8	12	—	1	2	2	1	—	143	151
10. Typhus	5	7	5	3	2	1	1	—	—	—	55	61
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	18
12. Einheimischer Brechdurchfall	7	9	19	10	5	2	4	2	3	1	477	428
13. Diarrhöe der Kinder	12	19	11	8	2	2	4	8	—	1	221	192
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	4	1	2	—	—	—	—	—	—	13	16
15. Skropheln und englische Krankheit	2	5	—	1	—	—	—	—	—	—	44	39
16. Tuberkulose	49	33	37	34	9	7	18	12	4	1	557	432
17. Krebs	9	6	18	15	6	4	—	3	—	—	173	216
18. Wassersucht	17	20	8	14	3	2	6	9	—	1	111	151
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	9	23	17	2	4	3	7	1	1	282	216
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	8	3	8	—	3	2	1	—	—	141	158
21. Lungen- und Brustfellentzündung	53	44	44	34	5	3	12	12	—	1	450	334
22. Andere Lungenkrankheiten	8	10	11	6	6	2	2	2	—	—	112	93
23. Herzkrankheiten	3	8	2	7	—	1	3	—	—	—	103	123
24. Gehirnkrankheiten	3	6	4	4	2	1	3	4	2	1	157	106
25. Nierenkrankheiten	5	4	4	2	—	—	3	2	1	1	121	81
26. Krämpfe	49	42	58	39	9	6	17	12	3	2	943	776
27. Selbstmord	5	—	2	2	2	—	—	—	—	—	91	19
28. Mord und Todtschlag	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	20	5
29. Verunglückungen	16	9	13	2	4	2	7	1	—	—	312	57
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Z.-U.	55	58	86	79	42	43	55	61	—	3	870	817
Außerdem Todtgeborene	56	40	38	27	4	3	21	8	1	—	468	352

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Marienwerder:**

	Strasburg i. Westpr. überhaupt		Strasburg i. Westpr. davon in Städten		Briesen überhaupt		Briesen davon in Städten		Thorn überhaupt		Thorn davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	27 247	28 140	6 036	5 934	20 219	21 395	3 836	4 173	48 599	44 487	21 780	16 164
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 327	1 285	240	243	983	984	168	168	2 080	1 964	623	585
c) Gestorbene im Jahre 1896	745	702	173	151	581	535	120	110	1 302	1 146	445	390
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	35	33	9	8	62	52	24	18	101	83	37	24
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	6	4	1	13	8	7	5	31	31	11	15
3. Im Kindbette gestorben	—	17	—	3	—	13	—	2	—	14	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	52	76	20	33	47	52	14	18	60	78	16	30
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	25	18	3	1	8	11	—	—	32	21	6	3
7. Masern und Rötheln	14	18	7	4	24	31	2	5	65	75	16	22
8. Diphtherie und Kroup	45	53	11	9	24	10	3	3	39	36	9	8
9. Keuchhusten	30	18	—	1	20	22	2	2	76	63	17	16
10. Typhus	6	6	1	2	—	3	—	—	5	2	3	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	2	6	—	21	19	4	6	68	44	25	15
13. Diarrhöe der Kinder	13	7	4	1	11	4	2	—	26	31	8	11
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	1	—	—	2	—	2	5	8	3	3
16. Tuberkulose	48	24	11	4	46	31	9	8	87	66	43	36
17. Krebs	2	8	2	3	6	4	2	—	22	24	16	13
18. Wassersucht	7	8	4	3	4	12	1	1	13	16	7	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	7	4	6	1	8	7	1	3	26	25	12	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1	1	—	—	2	2	1	—	18	11	11	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	20	13	6	3	23	15	6	5	92	79	34	17
22. Andere Lungenkrankheiten	2	—	—	—	5	3	3	—	23	9	7	4
23. Herzkrankheiten	1	3	—	1	—	—	—	—	4	8	2	6
24. Gehirnkrankheiten	3	3	2	—	12	4	2	1	24	15	19	11
25. Nierenkrankheiten	1	3	—	3	9	2	1	—	18	16	12	12
26. Krämpfe	19	24	12	14	71	71	23	15	143	133	45	56
27. Selbstmord	6	2	2	—	2	1	—	1	6	1	3	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	1	—	—	3	—	—	—
29. Verunglückungen	19	4	6	—	17	7	3	2	45	6	22	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Z.-U.	369	349	54	56	145	148	10	13	264	249	61	54
Außerdem Todtgeborene	52	50	17	10	35	28	4	6	96	60	29	14

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Stuhm				Marienwerder				Rosenberg i. Westpr.				Löbau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
18 304	19 375	2 648	2 906	32 235	33 569	7 311	6 854	25 907	24 825	10 197	8 447	26 098	27 565	3 941	4 200	a)
808	821	97	115	1 387	1 419	181	193	996	969	335	280	1 326	1 224	146	144	b)
493	439	69	55	828	830	165	155	544	530	219	185	732	677	108	102	c)
51	46	9	13	56	39	11	7	52	44	17	9	69	48	7	7	1.
10	10	3	1	16	5	2	—	10	13	2	3	6	5	—	2	2.
—	13	—	—	—	16	—	3	—	7	—	2	—	14	—	1	3.
66	55	18	8	67	117	16	34	42	72	16	26	56	69	9	14	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8	5	—	—	11	11	1	—	5	3	2	1	32	38	7	11	6.
7	4	—	—	25	27	7	6	3	1	1	—	16	9	—	—	7.
31	20	1	—	42	43	3	2	49	43	23	16	81	72	1	3	8.
11	22	—	1	30	36	1	4	23	19	4	5	12	18	4	1	9.
1	4	—	—	4	5	1	1	3	7	2	3	17	14	—	—	10.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	4	5	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	11.
20	13	4	4	45	42	5	11	21	21	8	2	7	11	—	—	12.
9	8	2	—	13	12	5	3	7	9	3	3	8	4	4	2	13.
—	1	—	1	1	3	—	—	4	—	—	—	2	2	—	—	14.
3	—	—	—	2	—	—	—	5	1	3	—	—	2	—	—	15.
32	26	6	—	40	21	11	11	28	23	10	9	40	26	11	5	16.
6	5	1	2	7	9	2	2	8	9	3	2	5	2	1	1	17.
4	17	—	3	7	22	3	4	11	10	3	3	6	9	—	1	18.
13	12	2	4	24	20	10	4	21	14	11	6	7	4	1	1	19.
3	1	—	—	1	3	—	—	6	6	4	2	1	2	1	1	20.
15	18	2	2	40	23	15	7	28	20	11	5	24	13	4	3	21.
14	13	3	1	17	9	5	—	15	21	3	8	7	7	2	—	22.
1	2	—	2	5	8	1	1	—	1	—	—	1	1	—	—	23.
5	3	3	3	9	13	6	7	5	6	2	3	2	1	1	1	24.
3	2	1	—	5	4	1	4	10	6	7	2	7	2	4	2	25.
57	49	8	4	104	99	19	14	80	67	23	28	22	16	6	6	26.
9	2	1	1	4	2	2	1	8	1	4	—	1	1	1	—	27.
2	—	—	—	—	1	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	28.
16	8	3	—	22	7	1	—	13	6	5	1	14	7	4	1	29.
95	80	2	5	227	227	37	29	81	100	50	46	288	280	40	39	30.
32	28	2	6	55	48	5	4	46	39	18	14	53	30	5	6	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Marienwerder:

Kulm				Graudenz				Schwetz				Tuchel				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
23 221	24 093	5 292	5 217	37 055	33 103	14 896	13 713	39 818	42 147	5 975	6 101	13 848	14 512	1 466	1 459	a)
1 088	1 048	185	185	1 526	1 504	610	581	2 058	1 912	227	221	685	600	53	44	b)
625	578	160	142	976	837	456	355	1 118	953	197	122	362	316	49	26	c)
31	23	1	5	61	45	19	16	92	71	17	7	52	35	9	6	1.
5	5	3	2	14	15	5	2	17	19	4	4	4	2	—	—	2.
—	12	—	—	—	6	—	3	—	22	—	1	—	7	—	—	3.
58	61	19	23	67	77	28	32	100	109	16	19	31	43	4	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
6	1	1	—	15	11	10	6	13	17	4	1	—	1	—	—	6.
20	21	2	5	30	25	21	15	33	31	3	4	4	1	—	—	7.
34	14	5	—	44	37	15	10	54	33	7	1	17	17	—	—	8.
8	10	1	5	23	23	8	4	60	58	3	2	5	5	—	—	9.
8	3	1	1	9	5	7	2	5	11	—	1	6	9	3	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	1	—	—	—	15	20	—	—	37	33	11	3	11.
24	26	9	9	73	65	49	44	45	34	9	6	6	2	—	—	12.
2	8	—	1	16	10	8	7	20	11	2	—	—	2	—	—	13.
1	1	1	1	2	1	1	1	3	3	1	2	1	—	—	—	14.
1	4	—	2	—	8	—	7	9	6	—	—	—	1	—	—	15.
52	44	24	19	73	39	51	22	50	28	16	6	23	13	4	3	16.
7	8	3	3	12	17	6	11	10	17	1	2	3	1	—	—	17.
7	12	2	8	12	13	4	6	19	23	9	8	11	4	4	—	18.
17	17	9	7	28	17	23	11	27	13	10	2	14	6	5	2	19.
5	1	4	—	19	17	15	15	9	6	—	1	—	2	—	—	20.
23	22	9	5	59	39	36	26	52	55	13	11	16	14	5	1	21.
5	3	3	—	9	4	3	—	14	14	2	—	4	3	—	1	22.
—	1	—	1	2	2	2	1	4	10	1	—	—	—	—	—	23.
6	3	5	3	6	11	5	8	14	10	2	1	1	3	—	1	24.
8	3	4	1	3	1	2	1	5	5	2	4	2	1	1	—	25.
83	78	33	29	117	110	68	62	124	100	37	20	19	11	2	—	26.
5	3	1	2	14	1	6	1	5	1	—	—	2	1	—	1	27.
—	1	—	1	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	28.
27	6	5	1	20	3	8	1	31	10	6	1	10	2	1	—	29.
182	186	15	8	246	234	56	41	287	214	31	18	94	97	—	—	30.
44	37	11	4	67	58	18	19	80	46	9	8	25	14	3	1	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Marienwerder:**

	Konitz				Schlochau				Flatow			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	26 806	28 232	5 274	5 286	32 279	33 984	6 610	6 957	31 815	33 119	6 807	7 421
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 198	1 185	179	171	1 404	1 241	224	225	1 356	1 260	268	278
c) Gestorbene im Jahre 1896	571	546	120	94	624	653	114	145	637	544	146	127
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	33	20	7	6	45	38	6	6	40	26	10	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	1	—	—	1	7	—	1	5	3	5	1
3. Im Kindbette gestorben	—	29	—	2	—	15	—	3	—	14	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	37	63	11	14	72	94	14	23	76	93	12	30
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	10	3	—	—	16	16	—	1	6	6	—	—
7. Masern und Röthein	—	1	—	—	3	3	—	1	1	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	31	33	1	1	68	83	6	4	31	32	4	5
9. Keuchhusten	7	20	—	—	14	14	2	—	12	15	4	1
10. Typhus	9	5	2	—	9	6	3	2	2	9	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	25	29	—	—	6	8	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	23	9	13	3	1	5	—	3	9	7	3	4
13. Diarrhöe der Kinder	10	9	3	4	9	6	3	2	8	8	3	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	4	—	1	6	3	—	1	3	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
16. Tuberkulose	36	27	14	13	40	38	8	13	40	26	9	5
17. Krebs	7	10	5	5	12	10	2	5	8	10	—	2
18. Wassersucht	4	10	1	2	12	19	—	6	6	16	3	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	17	7	7	26	21	10	12	23	12	6	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	11	3	8	3	9	8	3	2	9	2	6	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	22	8	4	38	27	9	9	47	35	15	12
22. Andere Lungenkrankheiten	7	6	6	4	8	6	6	—	10	8	3	1
23. Herzkrankheiten	—	3	—	1	1	7	1	1	2	2	—	2
24. Gehirnkrankheiten	3	3	2	2	2	2	1	2	8	9	4	5
25. Nierenkrankheiten	4	—	3	—	4	1	—	1	4	2	1	—
26. Krämpfe	30	17	15	5	92	102	21	33	120	86	29	16
27. Selbstmord	2	—	1	—	7	1	1	1	3	1	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29 Verunglückungen	18	5	3	2	21	8	4	2	26	7	5	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	212	197	10	15	101	105	14	11	135	112	22	16
Außerdem Todtgeborene	37	25	5	5	55	37	8	6	53	40	11	7

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

	Angermünde				Oberbarnim				Niederbarnim			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	33 079	33 188	13 534	13 119	43 020	44 354	20 988	21 888	115 637	113 852	10 189	1 0008
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 173	1 088	502	457	1 480	1 517	707	746	4 535	4 445	363	324
c) Gestorbene im Jahre 1896	741	646	363	298	1 137	943	623	488	3 118	2 604	235	198
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	48	41	21	13	58	47	16	20	210	198	21	10
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	21	27	12	16	38	39	22	19	112	115	7	3
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	9	—	7	—	18	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	69	89	24	31	91	99	39	37	131	165	5	5
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	5	—	1	7	4	4	3	37	24	—	—
7. Masern und Röthein	1	3	1	3	28	14	15	9	27	9	1	—
8. Diphtherie und Kroup	14	15	4	8	21	15	5	4	54	63	2	2
9. Keuchhusten	8	8	2	1	13	15	3	6	28	27	2	—
10. Typhus	3	5	1	2	7	8	1	5	6	9	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	2	1	2	1	—	—	—	—	1	1	—	—
12 Einheimischer Brechdurchfall	30	27	22	16	62	61	40	37	182	187	13	19
13. Diarrhöe der Kinder	8	7	3	3	22	18	12	9	250	180	26	15
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	4	2	2	4	—	4	—	2	7	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	2	10	6	4	3	12	12	—	—
16. Tuberkulose	47	59	20	35	101	54	68	26	289	226	26	25
17. Krebs	18	26	7	12	38	27	23	16	69	95	3	13
18. Wassersucht	4	10	1	3	14	20	10	11	22	27	—	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	43	31	20	14	86	81	53	39	146	117	17	12
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	32	15	20	6	37	41	26	25	169	137	17	29
21. Lungen- und Brustfellentzündung	72	54	41	29	101	74	61	49	259	208	20	13
22. Andere Lungenkrankheiten	17	15	10	10	28	18	16	10	60	39	6	3
23. Herzkrankheiten	9	9	5	6	18	17	8	14	80	103	11	9
24. Gehirnkrankheiten	27	13	13	11	14	14	9	9	119	88	8	2
25. Nierenkrankheiten	8	6	6	2	21	8	12	5	51	37	5	7
26. Krämpfe	157	103	81	49	178	142	77	69	300	224	12	7
27. Selbstmord	5	2	1	1	22	11	15	7	79	16	9	1
28. Mord und Todtschlag	1	3	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—
29. Verunglückungen	26	5	12	2	22	6	11	4	63	13	5	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	68	58	31	19	95	95	68	45	358	239	17	15
Außerdem Todtgeborene	54	29	20	12	66	62	32	35	169	116	16	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Reg.-Bez. **Marienwerder:**

Deutsch Krone überhaupt m.	Deutsch Krone überhaupt w.	Deutsch Krone davon in Städten m.	Deutsch Krone davon in Städten w.	R.-B. Marienwerder überhaupt m.	R.-B. Marienwerder überhaupt w.
14	15	16	17	18	19
31 927	33 704	9 244	9 732	435 378	442 250
1 219	1 119	297	294	19 441	18 535
583	574	179	164	10 721	9 860
19	12	8	5	799	615
4	8	—	4	145	138
—	8	—	3	—	207
57	96	15	24	888	1 155
—	—	—	—	-	-
—	—	—	—	187	162
2	2	—	1	247	250
43	34	6	5	633	560
11	21	1	1	342	364
2	3	2	3	86	92
—	—	-	—	-	2
—	—	—	—	95	97
6	6	1	4	380	316
5	4	1	—	157	133
6	1	—	—	34	24
4	2	—	2	32	34
51	40	23	9	686	472
11	15	4	6	126	149
10	15	3	4	133	206
26	15	14	5	285	204
13	5	9	3	107	70
40	38	17	13	548	433
5	8	3	2	145	109
4	5	2	1	25	53
6	2	2	1	106	88
3	3	1	1	86	51
136	119	43	41	1 217	1 082
3	3	—	2	77	21
1	—	—	—	15	5
15	5	6	1	314	91
100	109	18	23	2 826	2 677
54	39	18	8	784	579

Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.
20	21
797 798	880 478
24 791	23 527
16 206	14 351
1 325	988
358	288
—	148
105	798
-	-
201	187
109	110
280	280
143	280
58	52
—	-
4	3
744	661
1 141	923
39	35
92	73
2 547	1 720
705	1 050
52	58
714	656
759	678
1 406	1 169
300	242
726	702
606	563
488	337
893	656
384	147
13	14
272	82
1 498	1 462
921	843

Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

Prenzlau überhaupt m.	Prenzlau überhaupt w.	Prenzlau davon in Städten m.	Prenzlau davon in Städten w.	Templin überhaupt m.	Templin überhaupt w.	Templin davon in Städten m.	Templin davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
22	23	24	25	26	27	28	29	
29 660	29 667	14 285	13 801	22 882	23 272	4 941	5 348	a)
1 166	1 043	563	497	837	770	176	155	b)
734	678	398	354	480	433	120	95	c)
59	56	33	27	46	34	13	5	1.
18	15	7	4	8	13	3	2	2
-	4	—	1	-	6	-	—	3.
60	105	23	46	59	80	19	22	4.
-	-	-	-	—	-	-	-	5.
16	25	10	12	1	5	-	-	6
6	6	—	2	1	1	-	-	7.
10	17	3	6	10	7	2	—	8.
21	17	12	6	7	4	—	—	9
13	16	9	14	10	8	9	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
-	2	—	2	—	1	—	-	11
57	45	39	29	15	15	3	3	12.
11	15	8	7	16	12	2	1	13.
-	1	—	—	—	—	—	—	14.
8	8	4	4	2	1	1	—	15.
50	40	30	22	27	23	2	4	16
16	21	10	14	18	17	6	7	17.
11	14	6	6	5	12	1	2	18.
70	56	50	38	47	37	8	5	19.
28	32	19	16	14	16	5	4	20.
61	50	37	30	29	22	11	8	21.
11	7	9	6	15	15	3	1	22
8	9	5	8	5	5	1	2	23.
15	5	10	4	8	5	4	2	24.
9	4	5	3	14	6	1	—	25.
83	66	32	26	64	48	17	10	26.
6	1	5	1	5	—	2	-	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	28
22	2	8	—	13	4	3	2	29.
57	41	22	22	48	26	4	10	30.
54	23	27	9	26	27	2	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

Stadtkreis Charlottenburg m.	Stadtkreis Charlottenburg w.	Teltow überhaupt m.	Teltow überhaupt w.	Teltow davon in Städten m.	Teltow davon in Städten w.	Beeskow-Storkow überhaupt m.	Beeskow-Storkow überhaupt w.	Beeskow-Storkow davon in Städten m.	Beeskow-Storkow davon in Städten w.	Jüterbog-Luckenwalde überhaupt m.	Jüterbog-Luckenwalde überhaupt w.	Jüterbog-Luckenwalde davon in Städten m.	Jüterbog-Luckenwalde davon in Städten w.	Zauch-Belzig überhaupt m.	Zauch-Belzig überhaupt w.	Zauch-Belzig davon in Städten m.	Zauch-Belzig davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
40 559	71 967	161 505	167 763	15 334	15 520	21 364	22 333	3 739	3 [illegible]	34 631	34 606	17 516	17 883	39 158	39 842	10 315	10 778	a)
2 315	2 247	6 706	6 429	628	624	781	726	121	115	991	954	492	498	1 299	1 261	359	328	b)
1 192	1 061	3 675	3 185	375	341	457	438	74	81	677	671	355	362	796	748	222	216	c)
100	75	331	271	38	31	31	29	6	2	40	45	20	17	60	50	22	21	1.
40	32	138	115	11	14	13	13	3	4	17	18	12	10	21	14	7	4	2.
-	7	—	16	—	1	—	5	—	1	-	13	—	7	—	9	—	4	3.
15	45	133	190	22	29	36	62	5	24	86	88	30	32	77	130	23	35	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8	8	20	26	2	4	2	1	—	1	7	5	—	2	7	13	-	2	6.
10	3	26	24	9	13	—	3	—	—	7	8	3	5	11	13	2	5	7.
13	11	48	71	16	18	16	12	1	1	25	21	13	10	37	27	17	16	8.
4	13	49	61	4	5	19	11	1	2	5	2	3	1	19	21	—	2	9.
2	7	9	11	—	2	4	3	2	—	9	14	5	5	3	2	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	-	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
72	59	206	287	38	38	16	12	2	-	5	9	4	5	13	12	9	5	12.
92	88	244	186	12	5	16	9	1	4	15	13	11	15	14	13	5	5	13.
1	—	6	2	2	—	1	1	—	—	2	2	2	1	1	1	—	1	14.
1	6	14	12	-	-	2	3	1	1	1	—	—	—	3	4	1	—	15.
100	96	306	319	26	27	48	39	3	2	61	67	42	38	60	52	14	9	16.
94	53	68	104	7	5	7	10	2	1	25	15	13	7	19	22	3	5	17.
2	2	13	25	3	3	4	6	1	—	15	21	6	10	5	15	1	4	18.
59	60	211	150	23	18	50	53	8	7	66	71	25	30	70	59	14	18	19.
69	48	141	118	9	6	10	17	2	2	25	31	20	23	31	29	5	3	20
108	108	289	263	29	22	22	36	6	4	58	54	33	29	50	35	11	8	21.
25	17	56	41	4	3	9	6	4	2	17	12	5	7	22	7	12	4	22.
40	46	75	79	6	4	11	9	3	-	16	21	7	12	1	11	1	4	23.
53	43	155	84	11	8	4	3	3	2	19	19	5	4	14	4	6	1	24.
29	29	67	60	6	8	7	4	1	—	8	14	4	12	11	4	2	1	25.
91	73	364	327	58	49	50	36	6	19	8	71	50	43	109	88	24	21	26.
50	16	123	28	7	1	6	3	4	3	12	6	6	3	13	6	2	—	27.
—	1	1	3	—	2	—	—	—	—	1	-	—	—	—	—	—	—	28
25	7	82	24	8	3	17	5	—	2	11	2	6	1	26	8	6	1	29.
139	108	332	264	24	22	56	45	9	6	54	57	27	12	111	99	35	36	30.
74	47	258	195	26	14	28	35	5	3	50	49	28	24	35	50	12	10	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Potsdam:**

	Stadtkreis Potsdam		Stadtkreis Spandau		Osthavelland überhaupt		Osthavelland davon in Städten		Stadtkreis Brandenburg a/H.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	30 392	28 103	29 780	26 159	36 644	34 913	8 252	8 226	22 653	2 0072
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	745	652	1 186	1 152	1 388	1 295	325	304	763	689
c) Gestorbene im Jahre 1896	521	535	625	497	802	669	193	158	532	458
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	38	31	45	40	68	64	16	16	40	26
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	21	22	16	30	17	7	3	21	21
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	3	—	12	—	3	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	34	61	12	19	73	89	18	24	27	32
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	8	2	8	5	6	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	7	7	4	2	5	7	—	1	13	14
8. Diphtherie und Kroup	11	10	11	12	17	20	5	6	13	9
9. Keuchhusten	10	8	4	6	19	10	—	—	4	4
10. Typhus	3	2	8	3	5	—	—	—	5	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	15	17	42	32	57	40	15	12	42	37
13. Diarrhöe der Kinder	18	25	54	34	32	27	4	4	27	24
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	2	1	5	2	1	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	4	2	—	3	2	1	2	2	2
16. Tuberkulose	73	64	52	49	58	44	16	9	42	37
17. Krebs	12	34	6	15	22	21	11	5	22	16
18. Wassersucht	2	1	9	6	8	13	2	1	1	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	32	24	13	49	39	11	8	18	20
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	23	25	29	20	22	26	5	6	15	16
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	28	34	33	60	58	20	15	29	17
22. Andere Lungenkrankheiten	10	7	8	13	14	10	3	2	10	6
23. Herzkrankheiten	24	35	11	11	9	13	3	5	12	13
24. Gehirnkrankheiten	21	9	31	20	9	9	5	2	16	8
25. Nierenkrankheiten	20	17	15	14	9	2	3	1	12	9
26. Krämpfe	28	20	58	20	117	95	26	20	99	83
27. Selbstmord	10	4	6	4	26	3	1	1	13	4
28. Mord und Todtschlag	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	8	2	14	3	24	3	5	—	6	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	66	62	113	102	55	41	15	12	41	44
Außerdem Todtgeborene	28	19	31	36	42	37	11	5	14	23

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Frankfurt:**

	Königsberg i./Neum. überhaupt		Königsberg i./Neum. davon in Städten		Soldin überhaupt		Soldin davon in Städten		Arnswalde überhaupt		Arnswalde davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	49 998	49 311	22 297	20 859	23 771	25 038	8 668	9 528	20 765	21 866	6 671	7 361
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 714	1 662	704	644	864	852	323	321	775	724	269	241
c) Gestorbene im Jahre 1896	1 074	1 047	471	420	506	441	215	186	451	408	169	138
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	76	66	40	27	38	31	15	12	14	8	4	3
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	32	30	14	8	9	14	2	5	11	12	3	6
3. Im Kindbette gestorben	—	9	—	2	—	7	—	2	—	5	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	106	175	40	64	62	90	25	40	60	58	17	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	—	2	5	6	4	3	2	1	—	—
7. Masern und Röthein	8	7	3	4	2	3	1	—	18	17	5	2
8. Diphtherie und Kroup	14	24	4	11	15	9	6	6	15	15	4	1
9. Keuchhusten	17	15	7	6	13	14	5	3	4	11	—	—
10. Typhus	4	8	2	3	1	1	1	—	2	4	2	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	37	33	19	16	20	13	9	10	10	11	7	8
13. Diarrhöe der Kinder	28	21	18	12	9	9	—	4	4	1	3	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	3	1	1	1	2	1	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	8	1	3	—	3	7	2	2	—	1	—	—
16. Tuberkulose	76	73	42	35	28	23	17	11	26	23	16	11
17. Krebs	26	33	10	14	13	8	8	3	11	5	3	2
18. Wassersucht	11	23	6	9	9	9	6	—	3	7	2	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	91	78	29	30	27	21	13	12	19	16	9	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	37	38	11	14	16	17	8	6	3	3	2	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	84	75	49	39	33	20	9	9	20	16	7	7
22. Andere Lungenkrankheiten	30	13	15	3	7	14	5	9	4	6	2	4
23. Herzkrankheiten	14	20	10	9	6	6	1	4	5	3	3	1
24. Gehirnkrankheiten	22	31	15	20	4	8	2	3	5	7	2	1
25. Nierenkrankheiten	16	7	8	4	8	1	6	1	7	2	5	—
26. Krämpfe	171	163	64	51	93	73	43	31	101	76	62	35
27. Selbstmord	20	5	14	2	11	1	7	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	39	7	10	4	9	4	3	1	8	2	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	100	87	37	30	64	29	16	9	96	98	9	14
Außerdem Todtgeborene	69	44	27	16	38	20	13	11	27	37	8	7

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Potsdam:

Westhavelland überhaupt m.	Westhavelland überhaupt w.	Westhavelland davon in Städten m.	Westhavelland davon in Städten w.	Ruppin überhaupt m.	Ruppin überhaupt w.	Ruppin davon in Städten m.	Ruppin davon in Städten w.	Ostprignitz überhaupt m	Ostprignitz überhaupt w	Ostprignitz davon in Städten m.	Ostprignitz davon in Städten w.	Westprignitz überhaupt m.	Westprignitz überhaupt w	Westprignitz davon in Städten m.	Westprignitz davon in Städten w.	L.-P. Potsdam überhaupt m.	L.-P. Potsdam überhaupt w	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
31 375	30 567	13 702	13 274	38 036	38 726	15 180	14 720	31 041	34 107	10 678	10 382	37 915	37 788	18 424	18 209	822 949	830 749	a)
1 048	928	481	417	1 234	1 114	482	427	1 010	976	323	348	1 222	1 096	627	537	29 879	28 382	b)
605	569	251	251	802	726	339	310	749	692	283	257	809	713	449	373	18 452	16 266	c)
49	36	24	21	69	43	28	15	67	48	25	13	48	43	28	20	1 407	1 177	1.
12	16	3	6	22	22	8	9	16	10	8	2	13	4	10	2	574	528	2.
—	5	—	1	—	8	—	1	—	6	—	—	—	8	—	3	—	138	3.
68	83	14	30	82	138	20	55	112	134	33	43	93	126	27	45	1 244	1 730	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
4	3	2	—	6	1	1	—	5	8	2	2	1	1	—	1	149	146	6.
6	5	—	1	3	2	1	—	14	9	5	4	5	19	3	14	184	159	7.
15	13	6	1	14	8	3	4	20	15	8	7	11	5	6	3	380	351	8.
5	11	1	2	16	10	8	4	11	10	3	1	6	14	2	5	249	252	9.
8	8	1	5	3	2	2	—	3	5	1	1	5	4	4	—	106	114	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	7	10	11.
18	24	7	7	22	29	13	16	27	14	17	11	23	18	20	15	1 004	925	12.
19	14	6	11	28	22	20	13	11	14	6	9	13	17	12	13	893	724	13.
—	2	—	—	4	2	1	1	1	1	—	—	3	—	—	—	35	28	14.
9	1	6	1	5	4	4	3	—	1	—	—	1	1	—	—	79	69	15.
62	37	29	19	60	44	26	16	48	58	19	9	74	47	45	23	1 597	1 355	16.
17	23	13	11	22	25	13	14	18	23	9	13	28	36	16	23	457	583	17.
9	12	6	6	11	15	3	4	4	26	1	9	11	12	5	6	150	242	18.
39	37	16	13	76	62	32	30	67	62	20	27	54	45	29	20	1 217	1 025	19.
12	23	5	12	41	33	23	17	21	15	10	8	38	18	25	12	755	660	20.
39	28	18	13	54	53	14	19	72	65	31	29	53	58	37	37	1 421	1 244	21.
12	11	7	5	11	6	6	3	19	12	9	5	8	12	3	6	352	254	22.
8	9	4	6	19	19	13	9	13	12	8	6	21	15	14	10	372	436	23.
11	10	8	9	13	8	8	3	13	7	7	2	15	13	13	12	545	353	24.
6	13	3	7	17	15	8	7	9	8	4	3	10	5	8	5	323	275	25.
107	72	41	29	81	68	28	25	82	67	23	31	135	98	73	56	2 189	1 701	26.
14	7	4	3	24	9	10	5	10	5	4	2	23	7	9	2	447	134	27.
3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	9	28.
18	6	5	2	20	7	8	3	20	5	3	—	20	4	11	1	438	109	29.
40	59	20	29	79	71	38	34	66	51	27	19	97	83	49	39	1 875	1 535	30.
16	35	17	17	53	37	21	12	39	29	11	11	46	36	23	18	1 133	885	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Friedeberg i./Neum. überhaupt m.	Friedeberg i./Neum. überhaupt w.	Friedeberg i./Neum. davon in Städten m.	Friedeberg i./Neum. davon in Städten w.	Stadtkreis Landsberg a./W. m.	Stadtkreis Landsberg a./W. w.	Landkreis Landsberg (nur Land) m.	Landkreis Landsberg (nur Land) w.	Lebus überhaupt m.	Lebus überhaupt w.	Lebus davon in Städten m.	Lebus davon in Städten w.	Stadtkreis Frankfurt a./O. m.	Stadtkreis Frankfurt a./O. w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
27 932	30 085	8 144	8 862	14 844	15 700	30 842	32 591	44 621	46 510	13 343	14 016	29 731	29 492	a)
1 014	1 009	261	263	563	522	1 175	1 031	1 622	1 588	468	474	906	838	b)
718	657	222	176	420	359	723	695	1 166	964	376	302	631	545	c)
29	21	8	5	25	27	14	10	91	73	34	20	57	39	1.
18	15	6	—	—	1	6	5	48	30	10	5	28	32	2.
—	7	—	2	—	5	—	13	—	10	—	3	—	7	3.
76	103	24	32	25	29	65	105	103	140	33	40	28	52	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
15	21	—	—	5	6	10	8	10	14	1	1	4	2	6.
4	6	—	1	5	8	3	5	15	9	3	3	—	1	7
16	12	5	3	12	4	27	27	28	33	10	9	7	7	8.
18	34	1	6	10	9	17	19	18	18	4	5	3	4	9.
6	4	1	1	—	4	2	2	5	4	2	—	6	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—				2	—				11.
16	13	8	8	29	30	6	4	57	51	23	22	31	33	12.
12	6	3	—	22	8	6	8	17	17	8	6	43	25	13.
3	1	2	—	—	1	—	—	2	1	—	—	—	—	14.
8	6	2	—	1	1	4	1	5	4	—	1	1	1	15.
55	43	21	8	46	28	49	45	94	78	27	35	96	63	16.
14	18	5	5	11	16	20	19	40	31	13	13	24	36	17.
7	10	4	1	3	6	4	9	13	17	2	3	—	2	18.
43	53	17	22	21	19	33	35	107	71	37	18	29	32	19.
14	11	6	4	14	11	9	10	30	16	8	8	31	29	20.
58	41	20	17	35	29	46	49	90	48	40	21	30	38	21.
22	11	13	3	7	3	14	17	23	18	9	6	10	7	22.
8	9	5	2	5	11	8	9	18	14	7	5	21	22	23.
10	4	4	3	6	9	4	2	29	18	13	5	27	15	24
9	4	3	1	11	4	7	3	14	12	3	5	12	14	25.
170	156	39	47	67	48	248	184	172	140	37	28	35	27	26.
9	2	2	—	7	3	11	4	25	4	14	3	24	4	27.
1	—	—	—	—		—		1		—		—		28.
17	4	4	—	11	2	12	3	28	3	9	—	19	6	29
59	42	19	5	42	37	98	99	83	89	29	37	62	44	30.
33	30	9	7	26	9									

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Weststernberg				Oststernberg				Züllichau-Schwiebus			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 493	23 126	6 037	6 162	25 338	25 889	7 846	7 684	25 512	25 752	8 378	8 503
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	847	826	226	231	921	832	253	242	795	738	245	241
c) Gestorbene im Jahre 1896	553	537	151	170	577	488	224	154	501	465	216	176
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	21	26	5	7	28	23	8	1	24	11	10	2
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	12	1	4	17	10	3	3	2	6	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	3	—	1	—	2	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	66	100	12	28	56	86	12	28	56	92	13	27
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	4	1	1	5	—	1	—	5	9	2	—
7. Masern und Rötheln	4	6	1	2	5	2	2	—	7	1	6	1
8. Diphtherie und Kroup	13	14	4	4	8	6	1	1	14	7	4	2
9. Keuchhusten	13	12	4	9	6	8	1	1	2	5	—	—
10. Typhus	3	3	1	2	1	6	1	3	5	5	2	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	10	4	6	3	9	2	3	9	9	5	8
13. Diarrhöe der Kinder	14	4	4	4	11	5	5	1	9	8	4	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	2	—	2	—	3	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	5	—	—	—	2	—	1	2	1	1	1
16. Tuberkulose	36	37	5	11	43	22	25	10	42	16	21	7
17. Krebs	7	7	2	4	17	13	14	4	16	14	8	7
18. Wassersucht	8	8	1	2	10	4	6	1	4	13	2	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	64	44	20	14	45	34	22	16	39	47	22	29
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	17	11	9	4	13	13	7	3	17	11	9	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	27	15	14	37	19	17	6	22	14	10	4
22. Andere Lungenkrankheiten	6	5	2	3	14	10	5	5	20	11	15	8
23. Herzkrankheiten	9	7	2	4	9	11	4	2	9	14	6	6
24. Gehirnkrankheiten	16	17	3	—	12	8	8	5	14	6	9	4
25. Nierenkrankheiten	7	1	2	—	14	6	8	2	6	6	2	1
26. Krämpfe	121	106	35	26	158	155	41	43	115	97	40	34
27. Selbstmord	12	1	8	1	10	1	6	—	5	5	3	3
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	7	6	3	3	9	4	5	2	17	2	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	52	59	7	16	44	28	18	9	39	47	14	18
Außerdem Todtgeborene	44	26	8	12	46	29	12	4	41	33	7	8

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Frankfurt:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Calau				Stadtkreis Cottbus		Landkreis Cottbus				Sorau			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	35 684	38 192	8 039	8 182	18 756	19 541	25 584	27 968	1 464	1 748	22 565	28 595	22 191	25 417
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 354	1 259	300	301	608	548	887	933	44	51	1 891	1 794	787	756
c) Gestorbene im Jahre 1896	774	684	188	146	422	364	589	570	25	28	1 182	1 118	516	461
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	72	46	16	14	38	15	56	51	2	5	78	69	24	18
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	12	7	3	10	6	14	4	—	—	25	25	11	14
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	1	—	4	—	7	—	—	—	15	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	93	123	15	28	18	33	74	110	6	9	112	181	32	50
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	9	—	2	3	—	2	6	—	—	7	7	2	5
7. Masern und Rötheln	—	2	—	—	3	7	9	8	—	—	6	11	6	9
8. Diphtherie und Kroup	47	44	4	3	8	5	29	32	—	—	44	50	13	18
9. Keuchhusten	8	12	2	2	7	3	11	10	1	2	12	19	3	6
10. Typhus	2	1	—	—	5	2	2	4	—	—	2	2	2	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		
12. Einheimischer Brechdurchfall	18	19	6	3	38	31	13	7	—	—	38	30	22	21
13. Diarrhöe der Kinder	16	12	5	3	23	10	16	17	2	—	28	29	17	12
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	3	1	1	—	—	1	2	—	—	4	2	2	5
15. Skropheln und englische Krankheit	3	5	—	—	2	2	3	3	—	—	4	7	4	6
16. Tuberkulose	89	39	27	7	54	56	82	44	1	2	109	114	72	47
17. Krebs	14	18	10	7	6	11	10	14	—	1	21	27	10	15
18. Wassersucht	6	12	2	4	5	7	4	10	1	—	13	32	4	10
19. Apoplexie (Schlagfluß)	60	39	25	10	21	9	42	26	2	2	120	106	71	40
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	22	26	2	6	26	22	15	16	1	1	41	33	21	16
21. Lungen- und Brustfellentzündung	42	48	10	14	31	32	46	47		1	50	48	24	23
22. Andere Lungenkrankheiten	27	16	5	3	7	8	7	8	1	—	20	18	15	8
23. Herzkrankheiten	9	13	4	3	—	5	4	8	—	2	20	26	10	14
24. Gehirnkrankheiten	8	6	3	3	9	12	4	10	—	—	33	19	16	9
25. Nierenkrankheiten	4	3	1	—	5	1	9	5	2	—	17	14	12	7
26. Krämpfe	116	94	25	20	39	40	82	51	3	1	150	126	57	49
27. Selbstmord	16	3	2	2	6	3	13	2	1	—	22	7	15	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	22	6	4	—	10	—	15	4			11	7	15	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	58	44	12	7	43	40	52	61	2	2	78	77	29	37
Außerdem Todtgeborene	48	44	10	6	25	14	39	36	4	—	101	63	38	26

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Frankfurt:**

Krossen überhaupt m	Krossen überhaupt w.	Krossen davon in Städten m	Krossen davon in Städten w	Stadtkreis Guben m.	Stadtkreis Guben w.	Landkreis Guben überhaupt m	Landkreis Guben überhaupt w.	Landkreis Guben davon in Städten m	Landkreis Guben davon in Städten w.	Lübben überhaupt m.	Lübben überhaupt w	Lübben davon in Städten m.	Lübben davon in Städten w.	Luckau überhaupt m.	Luckau überhaupt w.	Luckau davon in Städten m	Luckau davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
28 417	32 387	9 821	10 813	14 375	16 836	21 184	22 163	2 712	2 299	16 797	17 349	4 606	4 538	31 468	34 311	10 264	12 174	a)
1 039	962	339	289	561	530	790	689	101	83	550	501	135	98	1 152	1 045	390	363	b)
686	607	245	188	332	376	511	434	71	70	340	315	106	86	793	704	276	273	c)
40	34	17	9	27	26	57	45	11	8	20	24	5	6	59	39	20	13	1.
9	8	2	3	6	7	12	6	1	—	3	4	2	2	19	19	14	6	2.
—	7	—	1	—	2	—	2	—	1	—	7	—	3	—	6	—	1	3.
75	114	18	31	18	40	60	87	3	8	38	52	12	10	99	126	25	40	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
23	21	4	2	1	—	2	2	—	1	—	—	—	—	7	10	3	2	6.
3	2	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	2	1	—	7
32	24	4	6	6	11	16	16	2	4	16	13	7	3	52	45	14	17	8
6	8	1	4	10	18	15	21	3	2	11	7	1	—	13	19	5	7	9.
6	6	1	1	4	1	1	5	—	2	5	3	1	—	4	2	2	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	11.
9	7	8	4	8	13	8	9	2	5	7	7	2	5	6	4	3	3	12.
11	8	4	4	13	14	12	14	6	5	12	4	3	1	14	12	6	3	13.
2	—	2	—	2	—	1	2	—	—	—	1	—	—	3	2	1	1	14.
4	2	—	1	2	4	1	5	—	1	1	1	1	—	2	—	1	—	15.
46	32	23	9	26	12	61	27	10	5	47	29	12	13	65	55	24	24	16.
11	10	7	3	3	16	4	14	1	1	8	9	3	2	16	16	3	6	17.
11	17	3	3	6	10	5	11	1	—	1	5	—	—	6	11	1	3	18.
85	82	33	30	31	28	52	24	2	1	35	28	7	12	71	57	25	23	19.
17	11	7	5	9	6	8	8	—	—	11	13	4	3	25	27	9	13	20.
33	25	13	7	33	31	20	19	7	5	25	19	11	2	45	35	18	17	21.
33	13	25	8	9	12	14	8	2	—	6	3	3	1	23	15	13	11	22.
9	7	4	4	10	11	5	5	2	2	10	6	7	3	10	12	8	7	23.
13	10	5	2	2	17	5	5	3	1	7	3	3	—	6	11	4	4	24.
9	6	3	3	6	—	7	5	1	2	3	10	—	6	8	5	5	3	25.
122	94	31	27	72	63	64	49	6	9	31	29	8	6	102	65	34	31	26.
4	5	1	—	5	3	7	—	—	—	1	2	—	1	10	5	4	2	27.
1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	28.
14	3	5	1	4	3	9	4	1	1	11	3	6	—	19	4	5	1	29.
57	51	24	19	19	28	59	39	7	6	30	33	10	7	104	98	28	34	30.
47	32	11	10	19	16	37	26	3	5	23	25	4	6	53	39	17	13	

Noch: Kreise des R.-B. **Frankfurt:**

Spremberg überhaupt m	Spremberg überhaupt w.	Spremberg davon in Städten m	Spremberg davon in Städten w	R.-B. Frankfurt überhaupt m	R.-B. Frankfurt überhaupt w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	
12 809	13 969	5 163	5 973	569 476	601 504	a)
504	469	191	170	20 532	19 355	b)
294	252	124	105	13 253	12 010	c)
21	15	15	9	865	699	1.
—	2	—	—	292	260	2
—	2	—	1	—	133	3.
24	54	10	20	1 314	1 950	4.
—	—	—	—	—	—	
5	1	—	—	121	129	5
3	1	—	—	107	99	6
6	3	4	—	425	401	7.
2	5	—	1	219	271	8.
—	—	—	—	64	70	9
—	—	—	—	—	—	10
1	—	—	—	6	8	10a
3	11	—	3	377	354	11
15	7	12	4	335	230	12.
1	—	1	—	34	25	13.
2	1	—	—	57	60	14.
20	4	3	—	1 250	863	15.
1	3	—	3	293	338	16
2	7	—	1	131	230	17
35	14	11	6	1 077	863	18.
9	4	3	4	387	338	19.
8	10	2	6	825	715	20.
15	19	10	13	324	235	21.
5	6	3	5	197	225	22.
2	3	2	1	238	221	23.
6	1	6	1	185	110	24.
65	42	22	10	2 294	1 878	25.
9	4	5	1	228	64	26.
1	—	1	—	13	1	27.
6	3	1	2	337	80	28
29	30	13	14	1 268	1 160	29.
23	8	6	5	905	649	30

Kreise des Regierungsbezirkes **Stettin:**

Demmin überhaupt m	Demmin überhaupt w.	Demmin davon in Städten m	Demmin davon in Städten w.	Anklam überhaupt m.	Anklam überhaupt w.	Anklam davon in Städten m.	Anklam davon in Städten w.	Usedom-Wollin überhaupt m.	Usedom-Wollin überhaupt w.	Usedom-Wollin davon in Städten m.	Usedom-Wollin davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
23 765	23 849	8 863	9 021	15 486	16 323	6 345	7 199	25 130	26 322	7 532	8 516	a)
873	868	308	326	614	533	261	222	856	827	254	253	b)
564	549	252	244	347	332	163	159	583	539	166	151	c)
24	23	5	7	26	14	14	7	17	17	3	6	1.
8	5	6	1	2	9	1	5	12	15	4	5	2
—	4	—	—	—	3	—	—	—	3	—	1	3.
50	68	19	24	34	42	12	21	62	70	19	23	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3	4	—	—	6	1	5	1	2	2	1	1	5
10	16	2	5	5	1	—	—	7	10	—	—	6
28	23	17	11	8	4	3	1	22	17	1	—	7.
19	10	7	3	8	11	2	—	1	4	—	2	8.
7	4	3	—	3	3	2	1	3	3	1	1	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
41	26	14	11	13	15	3	5	20	10	5	5	11
9	6	3	5	14	17	13	17	5	3	2	2	12.
1	—	—	—	1	1	—	—	1	3	1	1	13.
3	4	2	4	1	1	1	1	3	4	—	1	14.
35	49	11	22	26	32	14	19	47	67	15	16	15.
10	23	6	10	9	6	5	3	16	20	6	8	16
5	14	4	7	5	7	2	4	5	9	2	4	17
32	31	19	11	16	24	6	13	49	48	21	18	18.
25	33	15	19	10	10	5	5	16	13	4	4	19.
32	33	15	22	21	27	16	15	36	40	10	6	20.
9	10	4	5	4	1	4	1	10	3	4	1	21.
6	7	3	5	5	8	3	7	5	11	3	6	22.
13	14	8	6	15	9	14	6	15	14	9	5	23.
9	1	6	1	5	2	3	3	12	3	6	2	24.
111	89	50	48	43	37	15	10	134	97	28	14	25.
9	—	5	—	5	—	2	—	7	5	2	1	26.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	27.
13	2	6	—	6	4	2	—	20	—	4	—	28
52	50	22	17	52	42	15	14	56	48	15	18	29.
35	26	13	7	23	11	11	4	29	22	10	6	30

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

	Ückermünde				Randow				Stadtkreis Stettin		Greifenhagen			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	25 868	26 882	8 998	9 031	58 383	59 060	15 506	16 429	68 023	72 809	24 845	25 740	5 980	6 542
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 043	1 025	315	334	2 806	2 622	740	668	2 560	2 409	921	856	211	203
c) Gestorbene im Jahre 1896	732	653	246	202	1 869	1 673	542	446	1 912	1 688	585	527	170	134
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	49	48	14	13	68	77	22	16	102	80	61	35	14	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	18	4	3	70	68	21	15	46	57	11	12	4	5
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	3	—	21	—	8		10	—	5	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	52	70	21	28	102	141	35	43	53	85	75	102	21	23
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	3	—	1	17	21	4	7	23	20	6	6	6	5
7. Masern und Rötheln	25	27	1	3	27	37	2	7	28	23	7	5	1	—
8. Diphtherie und Kroup	13	14	3	1	60	70	20	26	47	40	20	23	5	3
9. Keuchhusten	22	23	1	6	32	33	8	15	4	6	15	15	3	3
10. Typhus	3	6	1	—	12	6	4	2	16	11	3	4	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—		—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	20	13	9	6	241	203	67	48	256	226	39	26	10	6
13. Diarrhöe der Kinder	6	2	3	1	38	35	20	13	142	110	8	4	2	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	1	1	—	1	2	3	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	2	3	—	1	7	10	1	3	7	7	5	4	—	2
16. Tuberkulose	47	53	22	18	124	122	29	38	193	150	46	28	20	6
17. Krebs	17	15	7	5	36	36	10	11	59	106	13	13	4	5
18. Wassersucht	7	8	5	3	13	14	4	5	9	7	4	5	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	49	40	22	18	142	129	45	37	81	80	33	32	17	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	11	16	4	5	56	39	20	7	76	95	16	32	4	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	32	28	16	10	124	99	42	24	148	123	33	31	10	8
22. Andere Lungenkrankheiten	11	4	10	3	37	20	13	9	28	17	7	3	—	1
23. Herzkrankheiten	2	5	2	—	13	14	8	5	69	72	7	4	—	1
24. Gehirnkrankheiten	6	11	3	2	52	39	16	18	99	74	10	11	4	6
25. Nierenkrankheiten	9	4	5	1	22	20	7	8	47	35	5	5	2	1
26. Krämpfe	129	91	47	38	393	295	97	64	152	129	83	85	21	18
27. Selbstmord	11	3	3	1	25	5	7	1	36	12	6	1	4	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	1	2	—	1	—	4	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	18	3	6	—	39	11	8	3	66	13	9	3	3	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte T.-U.	166	139	34	31	123	112	32	23	121	106	43	41	11	9
Außerdem Todtgeborene	41	20	13	4	108	64	38	14	83	70	28	25	6	5

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

	Greifenberg				Regenwalde				R.-B. Stettin überhaupt		Kreise des R.-B. Köslin: Schlawe			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	17 496	18 000	5 450	6 047	22 467	23 081	6 585	6 901	386 387	399 731	9 392	9 818	3 072	3 331
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	659	614	205	207	814	817	229	246	14 936	14 143	363	315	136	99
c) Gestorbene im Jahre 1896	349	363	139	151	418	366	145	117	9 512	8 683	161	128	61	61
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	10	7	3	4	11	11	6	2	496	400	7	4	3	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	7	3	4	4	6	2	2	219	257	4	4		1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	6	—	1	—	92		1	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	30	67	10	25	68	69	18	21	797	1 045	19	24	7	10
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	3	—	—	5	2	2	1	83	85	3	1	1	1
7. Masern und Rötheln	1	2	1	1	2	3	1	—	132	141	2	3	—	1
8. Diphtherie und Kroup	6	4	1	1	14	12	—	3	307	276	2	2	1	2
9. Keuchhusten	4	12	1	5	14	14	2	1	152	172	5	2	1	1
10. Typhus	—	2	—	1	4	2	—	1	68	50	—	1		1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	8	4	4	1	7	10	5	7	741	669	4	7	3	4
13. Diarrhöe der Kinder	5	2	3	1	4	4	1	2	254	201	1	1	1	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1		1	—	—	—	—	—	16	12	2	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	3	—	1	3	3	—	—	44	54	—	1	—	—
16. Tuberkulose	30	21	15	12	35	27	13	8	760	711	13	20	5	8
17. Krebs	4	9	3	4	7	9	1	4	226	287	3	3	1	2
18. Wassersucht	3	6	2	1	7	9	3	4	88	109	2	1	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	18	11	9	17	20	7	8	565	551	5	6	4	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	20	21	15	15	13	7	3	3	305	317	6	1	1	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	32	12	10	22	20	10	9	615	529	6	10	3	7
22. Andere Lungenkrankheiten	3	1	4	2	4	4	4	—	178	110	3	3	1	2
23. Herzkrankheiten	2	5	1	2	8	7	4	1	137	161	—	—		—
24. Gehirnkrankheiten	9	13	4	7	14	7	7	4	278	247	6	2	1	—
25. Nierenkrankheiten	4		2		5	3	3	4	143	96	4	1	4	1
26. Krämpfe	85	74	15	12	87	60	31	22	1 585	1 255	38	21	13	7
27. Selbstmord	1		1	—	1				128	32	1	1	—	1
28. Mord und Todtschlag	1						—	—	12	2			—	
29. Verunglückungen	8	5	1		14	4	6	2	244	61	4	1	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	20	20	7	11	50	40	16	7	938	817	12	4	8	3
Außerdem Todtgeborene	15	13	8	5	35	26	11	4	543	380	12	10	5	3

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stettin:

Pyritz				Saatzig				Naugard				Kammin				Wiederholung der Überschrift in Spalte 1.	
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
21 484	22 200	3 905	4 484	34 969	35 329	17 489	17 367	27 421	26 991	9 530	8 857	21 960	22 305	2 782	2 971		a)
817	730	151	111	1 186	1 213	565	635	998	899	313	315	787	710	113	96		b)
461	413	98	108	666	635	354	330	594	515	242	182	452	430	64	61		c)
24	22	6	2	34	40	11	21	31	7	12	4	33	19	1	—		1.
14	13	4	3	17	21	10	14	10	12	5	4	5	14	—	2		2.
—	4	—	—	—	10	—	2	—	8	—	3	—	6	—	2		3.
45	68	7	12	75	95	35	38	72	91	17	29	70	79	11	8		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
3	3	—	2	3	6	—	3	6	12	2	9	2	2	—	—		6.
8	6	6	4	—	4	—	—	11	5	5	1	1	2	—	—		7.
23	7	5	2	22	20	8	15	25	15	6	5	19	18	—	—		8.
10	11	—	1	5	9	4	4	13	16	1	4	5	8	—	—		9.
4	1	1	1	6	2	1	1	4	2	2	—	3	4	1	1		10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		11.
38	24	9	11	37	31	28	25	15	9	12	7	5	15	1	1		12.
9	11	1	3	10	4	7	3	4	1	1	1	3	2	—	—		13.
1	1	—	—	—	2	—	—	4	—	3	—	2	—	—	—		14.
4	2	1	—	3	3	1	2	4	6	1	3	2	3	—	1		15.
23	18	5	5	57	55	31	26	55	35	33	8	44	48	3	5		16.
13	13	—	5	21	21	6	10	19	8	6	1	10	10	—	—		17.
6	7	1	2	9	13	5	6	5	6	5	4	8	4	—	3		18
20	19	8	7	32	47	24	28	52	37	24	17	24	26	2	5		19.
18	18	3	11	19	20	5	5	19	13	10	7	9	8	1	1		20.
16	11	1	3	34	21	19	13	44	39	21	18	42	28	8	4		21.
18	10	10	5	21	11	14	8	10	4	4	2	11	11	4	3		22.
6	11	2	5	5	8	3	7	5	8	4	3	4	4	—	—		23.
8	8	2	2	15	17	7	6	16	19	12	9	6	8	1	3		24.
3	2	—	—	14	7	12	3	4	5	3	1	4	4	—	2		25.
73	65	16	13	123	95	74	63	76	74	25	21	85	61	18	14		26.
3	1	—	1	10	2	9	2	10	1	4	1	3	2	1	—		27.
—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—		28.
6	2	—	—	22	2	10	1	11	10	2	6	12	5	3	—		29.
74	55	10	8	72	59	30	23	68	72	24	14	38	39	9	6		30.
41	23	7	6	42	36	10	10	41	24	15	9	22	21	3	2		

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

Dramburg				Neustettin				Belgard				Kolberg-Körlin				Wiederholung der Überschrift in Spalte 1.	
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
17 308	18 254	6 574	7 072	37 325	38 020	8 875	9 411	22 936	23 402	5 941	6 268	27 295	27 351	10 710	10 973		a)
653	612	267	225	1 552	1 413	356	317	881	826	214	221	1 068	981	400	345		b)
354	295	165	158	705	594	208	165	421	415	125	145	505	509	233	223		c)
14	11	7	7	29	27	1	5	15	9	3	1	20	16	11	5		1
8	4	3	2	6	7	2	—	4	3	—	1	12	15	7	8		2.
—	7	—	3	—	8	—	1	—	4	—	1	—	7	—	2		3.
54	53	23	23	120	133	29	36	53	79	12	30	46	81	5	31		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
2	1	1	1	10	5	3	—	2	4	—	1	4	3	1	1		6.
5	—	2	—	7	5	—	—	15	15	—	—	2	5	1	—		7.
13	4	4	4	35	21	7	1	15	30	5	7	30	33	19	21		8.
12	10	3	5	7	9	1	—	6	4	—	—	4	11	1	—		9.
2	—	2	—	1	4	—	1	5	7	2	2	2	2	—	—		10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		11.
9	5	7	3	5	4	3	3	8	7	5	4	7	5	5	5		12.
1	—	1	—	2	5	2	—	6	2	—	1	10	13	8	11		13.
2	1	—	—	6	4	4	1	1	2	—	—	1	2	1	—		14.
1	1	1	1	4	5	—	1	1	—	1	—	1	3	—	—		15.
29	22	11	13	50	42	17	11	32	38	8	14	47	42	32	18		16.
7	6	1	3	21	19	7	8	11	6	1	5	18	14	12	7		17.
3	2	1	1	15	16	4	5	7	7	3	3	4	5	1	2		18.
20	12	13	8	39	27	13	14	21	17	9	7	28	33	14	26		19
5	10	2	6	11	11	5	3	8	4	4	—	12	9	7	5		20.
23	14	8	7	48	27	16	10	28	28	10	11	27	16	11	6		21.
2	5	2	4	10	5	2	1	4	2	—	1	12	3	4	1		22.
5	4	4	3	6	9	4	2	4	8	1	5	4	10	4	8		23.
5	4	4	4	8	5	1	4	10	7	6	5	21	8	12	5		24.
6	4	4	1	8	3	5	3	3	2	1	1	8	7	4	4		25.
84	69	47	39	184	148	60	44	107	102	39	37	141	123	53	41		26.
3	1	1	1	7	—	3	—	1	—	—	—	1	4	1	2		27.
1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—		28.
9	5	4	2	25	6	6	3	15	4	2	—	10	2	6	1		29
29	40	9	17	39	39	12	8	37	24	13	8	32	31	13	13		30.
27	15	6	6	58	50	15	10	39	28	9	6	28	24	11	5		

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

	Köslin				Bublitz				Schlawe			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m	w.	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 665	23 824	9 067	9 876	10 231	10 759	2 373	2 541	35 297	37 981	7 485	8 554
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	818	750	314	271	418	406	83	95	1 334	1 297	290	286
c) Gestorbene im Jahre 1896	481	424	199	170	180	198	56	54	708	725	198	172
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	28	30	7	12	11	15	1	—	26	32	5	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	8	2	2	2	—	—	—	5	6	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	1	—	2	—	—	—	11	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	41	50	16	16	33	44	9	11	111	131	21	35
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	4	2	—	1	—	—	—	1	4	—	—
7. Masern und Rötheln	6	13	3	5	4	6	1	2	12	12	4	3
8. Diphtherie und Kroup	18	16	3	6	5	5	1	—	23	12	7	—
9. Keuchhusten	12	11	8	6	3	3	—	—	18	15	—	—
10. Typhus	4	4	—	2	1	1	—	1	1	10	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	2	1	2	1	1	1	1	4	9	3	5
13. Diarrhöe der Kinder	2	3	2	3	—	3	—	2	3	7	2	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	3	1	—	1	1	1	1	1	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	—	—	—	1	—	1	2	—	1	—
16. Tuberkulose	52	37	19	11	12	10	2	2	54	57	16	13
17. Krebs	15	19	8	9	4	6	1	—	17	21	3	5
18. Wassersucht	9	10	7	5	1	4	—	1	11	25	1	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	41	31	22	16	7	10	4	2	37	27	12	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	7	1	4	1	4	—	2	9	13	4	7
21. Lungen- und Brustfellentzündung	33	35	11	17	9	14	5	3	49	42	16	12
22. Andere Lungenkrankheiten	9	2	5	2	3	3	1	1	6	9	3	1
23. Herzkrankheiten	1	5	1	3	1	2	—	2	7	9	2	3
24. Gehirnkrankheiten	11	4	5	2	1	5	—	1	17	17	7	4
25. Nierenkrankheiten	6	5	4	3	—	1	—	—	6	4	3	1
26. Krämpfe	109	86	43	30	58	41	26	14	200	140	61	44
27. Selbstmord	10	2	5	1	1	—	—	—	3	2	—	—
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	10	2	4	—	4	4	—	1	18	5	4	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	35	28	19	14	11	14	2	1	61	63	19	14
Außerdem Todtgeborene	27	27	9	8	21	9	7	1	46	49	20	11

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Stralsund:

	Rügen				Stadtkreis Stralsund		Franzburg				Greifswald			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m	w.	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 992	23 747	2 776	3 140	11 748	15 582	10 510	11 587	5 [illegible]	5 [illegible]	[illegible]	[illegible]	16 [illegible]	18 [illegible]
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	815	782	88	86	476	446	760	730	250	288	1 [illegible]	[illegible]	645	569
c) Gestorbene im Jahre 1896	509	499	71	79	418	508	466	445	150	140	705	707	332	447
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	41	50	7	7	28	29	51	26	17	5	39	32	25	20
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	7	—	1	1	—	11	5	4	1	14	11	4	3
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	7	—	4	—	1	—	9	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	55	88	7	14	41	42	66	67	19	22	60	106	25	38
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	1	1	—	2	1	1	—	1	—	3	5	2	5
7. Masern und Rötheln	4	3	1	—	10	8	7	9	5	6	16	17	4	6
8. Diphtherie und Kroup	13	18	6	5	5	2	16	12	4	2	22	13	15	11
9. Keuchhusten	26	27	—	—	4	3	19	19	9	6	11	17	2	9
10. Typhus	7	5	2	2	2	—	4	3	1	1	2	8	1	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	20	21	4	2	6	6	29	22	15	13	23	30	26	15
13. Diarrhöe der Kinder	16	17	1	—	11	11	3	7	—	2	17	12	15	11
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	2	1	—	1	1	2	1	—	—	4	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	1	2	5	3	1	1	5	2	4	1
16. Tuberkulose	46	48	8	10	40	31	36	41	14	12	71	66	48	37
17. Krebs	6	17	3	8	13	27	13	27	3	10	19	45	14	40
18. Wassersucht	1	6	—	—	—	2	5	10	2	2	11	7	10	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	39	27	6	6	26	20	23	23	4	6	32	34	13	20
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	14	3	1	21	24	17	23	9	11	28	30	25	23
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	22	3	4	23	23	21	17	9	6	67	50	47	37
22. Andere Lungenkrankheiten	7	2	1	—	6	1	9	7	2	2	12	9	7	7
23. Herzkrankheiten	6	10	1	5	6	11	5	8	1	1	17	17	16	16
24. Gehirnkrankheiten	10	19	—	4	14	9	11	10	3	5	26	8	23	6
25. Nierenkrankheiten	8	2	—	1	5	5	9	2	3	—	26	10	24	10
26. Krämpfe	51	37	—	4	28	16	60	51	23	11	82	75	40	37
27. Selbstmord	8	1	—	—	4	2	11	—	1	—	15	8	10	7
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	19	1	6	—	11	3	11	2	2	1	27	2	13	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	65	49	10	5	28	21	30	43	7	7	83	85	60	59
Außerdem Todtgeborene	38	24	3	1	11	14	35	23	11	3	40	19	20	8

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köslin:

Rummelsburg überhaupt m.	Rummelsburg überhaupt w.	Rummelsburg davon in Städten m.	Rummelsburg davon in Städten w.	Stolp überhaupt m.	Stolp überhaupt w.	Stolp davon in Städten m.	Stolp davon in Städten w.	Lauenburg i. Pomm. überhaupt m.	Lauenburg i. Pomm. überhaupt w.	Lauenburg i. Pomm. davon in Städten m.	Lauenburg i. Pomm. davon in Städten w.	Bütow überhaupt m.	Bütow überhaupt w.	Bütow davon in Städten m.	Bütow davon in Städten w.	R.-B. Köslin überhaupt m.	R.-B. Köslin überhaupt w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
16 341	17 406	2 486	2 743	47 804	52 196	11 473	13 390	21 326	22 832	5 189	5 764	12 101	12 581	2 619	2 757	280 [illegible]	295 [illegible]	a)
681	678	92	109	1 925	1 758	446	393	879	940	200	222	491	488	98	84	11 [illegible]	10 467	b)
387	309	58	50	1 032	1 029	294	308	461	461	163	157	325	294	80	65	5 670	5 379	c)
18	17	3	3	62	64	22	25	32	26	5	5	12	15	1	1	274	266	1.
6	6	1	2	20	17	4	2	10	3	5	1	2	1	—	—	91	74	2.
—	5	—	—	—	20	—	5	—	13	—	2	—	9	—	—	—	92	3.
51	49	11	5	111	185	13	33	52	81	15	28	23	35	4	4	714	965	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	2	—	—	30	31	7	6	—	1	—	1	8	15	1	12	66	71	6.
—	—	—	—	13	7	9	2	15	22	6	5	18	20	1	—	102	108	7.
47	53	1	5	86	76	8	16	27	32	8	9	35	29	2	1	336	313	8.
5	8	—	—	31	48	1	3	19	20	—	2	32	26	5	3	154	167	9.
1	1	—	—	6	5	—	1	3	2	1	1	—	1	—	—	26	38	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	11.
1	3	—	2	24	18	11	4	10	10	7	5	2	3	—	1	78	74	12.
3	—	—	—	29	26	21	19	7	5	—	—	2	2	2	1	66	67	13.
3	—	2	—	—	3	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	27	18	14.
1	1	—	—	6	6	4	3	1	3	—	1	—	2	—	—	19	26	15.
27	21	6	2	93	64	35	26	48	30	23	9	22	28	4	9	479	411	16.
9	9	1	2	25	26	7	9	9	8	2	4	7	7	3	3	146	144	17.
6	10	1	1	11	21	2	1	6	15	2	3	6	8	4	2	81	122	18.
9	11	3	1	42	33	13	10	22	11	10	5	7	5	3	1	278	232	19.
2	1	2	1	44	56	21	33	11	8	5	3	9	5	7	3	123	129	20.
15	13	3	3	65	55	24	21	38	41	14	17	14	5	6	—	355	300	21.
4	4	1	2	24	22	14	12	11	9	2	4	7	6	2	3	95	79	22.
—	2	—	—	10	20	7	12	4	2	2	1	10	3	7	2	52	71	23.
—	1	—	—	21	18	6	10	16	12	11	7	8	2	4	2	124	85	24.
3	3	2	2	15	11	4	7	5	8	4	7	—	—	—	—	66	49	25.
93	75	14	15	157	131	23	22	64	58	20	19	52	38	10	10	1 287	1 052	26.
3	—	—	—	9	2	5	1	4	1	1	—	—	1	—	—	45	11	27.
—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	12	—	28.
9	3	3	2	22	6	6	2	9	2	2	2	12	3	2	1	149	43	29.
18	11	4	2	73	58	25	23	37	38	18	16	33	24	12	6	423	375	30.
29	20	3	3	60	57	8	13	19	25	4	6	21	14	4	2	387	329	

Noch: Kreise des R.-B. Stralsund:

Grimmen überhaupt m.	Grimmen überhaupt w.	Grimmen davon in Städten m.	Grimmen davon in Städten w.	R.-B. Stralsund überhaupt m.	R.-B. Stralsund überhaupt w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
16	17	18	19	20	21	
17 443	17 889	5 233	5 640	104 417	110 203	a)
684	655	226	200	3 880	3 641	b)
378	402	148	155	2 434	2 354	c)
24	19	10	7	183	156	1.
7	9	4	3	41	32	2.
—	9	—	2	—	33	3.
44	48	23	18	226	343	4.
—	—	—	—	—	—	5.
1	3	—	1	13	10	6.
13	8	10	5	50	45	7.
10	9	6	3	66	54	8.
15	21	6	4	75	87	9.
1	4	—	2	16	20	10
—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	1	2	1	11.
28	27	10	15	116	106	12.
8	9	3	3	55	56	13.
—	4	—	1	9	9	14.
10	5	3	3	22	13	15.
18	24	9	13	211	213	16.
16	22	4	8	97	138	17.
4	11	3	5	21	36	18.
18	20	5	7	138	124	19.
8	10	3	2	93	101	20.
14	26	5	12	150	138	21.
9	5	3	1	43	24	22.
1	2	—	1	35	48	23.
8	3	6	1	69	49	24.
4	5	1	2	52	24	25.
62	45	23	22	283	224	26.
6	1	—	—	44	12	27.
1	—	—	—	2	1	28.
4	4	1	2	72	12	29.
44	49	10	11	250	245	30.
33	21	7	3	157	101	

Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Wreschen überhaupt m.	Wreschen überhaupt w.	Wreschen davon in Städten m.	Wreschen davon in Städten w.	Jarotschin überhaupt m.	Jarotschin überhaupt w.	Jarotschin davon in Städten m.	Jarotschin davon in Städten w.	Schroda überhaupt m.	Schroda überhaupt w.	Schroda davon in Städten m.	Schroda davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
16 091	17 627	3 419	3 945	21 856	25 080	3 411	3 987	25 624	28 430	5 369	6 067	a)
755	719	154	134	1 075	1 092	135	164	1 216	1 136	237	231	b)
370	345	90	84	429	474	69	95	661	592	186	153	c)
53	40	6	3	69	71	6	5	133	114	34	24	1.
7	7	—	1	16	14	3	2	10	14	2	3	2.
—	5	—	1	—	14	—	4	—	9	—	3	3.
39	41	8	14	54	70	9	18	71	78	20	33	4.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	6	7	—	—	34	42	16	14	6.
17	14	—	—	2	4	—	—	3	6	1	—	7.
11	12	—	—	14	13	—	—	29	32	5	1	8.
46	33	5	6	34	39	4	9	46	40	6	2	9.
6	4	3	1	5	3	2	—	3	1	1	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	11.
17	16	11	5	3	4	1	2	7	7	1	4	12.
5	12	1	2	5	3	—	—	11	11	1	—	13.
—	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	14.
3	—	1	—	1	4	—	—	7	5	2	—	15.
23	33	8	8	29	44	6	14	60	42	25	16	16.
5	5	4	2	5	7	1	1	13	13	3	7	17
2	6	—	1	16	12	2	2	6	16	1	3	18.
12	6	3	1	11	13	5	5	19	17	11	6	19.
9	3	—	—	5	5	—	1	5	10	1	4	20.
20	10	5	3	39	31	8	10	49	30	22	10	21.
13	5	4	3	7	6	1	—	12	13	2	3	22.
1	9	1	2	—	2	—	2	3	2	2	1	23.
3	3	1	1	6	3	2	1	6	7	2	1	24
6	3	3	—	2	1	2	—	3	1	1	1	25
23	29	12	13	46	54	11	14	42	27	12	6	26
2	—	1	—	2	1	2	—	2	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
10	3	3	—	9	8	—	1	21	3	6	—	29
33	42	9	17	41	47	4	3	63	51	9	11	30
26	19	2	3	41	32	6	4	44	37	13	8	

Digitized by Google

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Posen:**

	Schrimm				Stadtkreis Posen		Posen Ost				Posen West			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	25 021	28 472	6 369	7 470	35 502	37 782	20 823	26 482	1 505	1 759	16 972	18 910	726	766
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 180	1 137	250	250	1 199	1 099	1 295	1 256	56	54	808	750	32	22
c) Gestorbene im Jahre 1896	652	563	218	155	1 014	944	735	690	45	44	466	428	12	10
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	86	61	11	13	55	40	61	56	2	1	99	67	1	3
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	31	27	9	5	14	14	23	24	1	2	17	13	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	1	—	12	—	11	—	—	—	8	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	73	115	15	22	40	91	32	56	—	8	28	41	—	1
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	47	46	18	16	14	16	11	16	—	1	70	74	—	—
7. Masern und Röthein	14	8	—	—	24	22	31	37	—	—	15	17	—	—
8. Diphtherie und Kroup	26	25	7	6	18	19	38	31	—	1	45	52	—	—
9. Keuchhusten	26	18	10	4	25	24	26	36	3	2	12	17	—	—
10. Typhus	3	2	2	—	10	2	4	1	—	—	—	2	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	13	6	4	1	47	51	48	48	1	—	11	3	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	3	—	—	—	29	11	12	11	1	—	8	3	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	3	—	1	—	7	3	3	1	—	2	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	1	—	4	7	2	1	—	—	1	1	—	—
16. Tuberkulose	61	44	36	15	131	89	59	54	5	5	22	18	—	—
17. Krebs	13	11	6	6	30	41	4	7	1	—	5	3	2	1
18. Wassersucht	15	20	8	5	4	7	7	4	—	—	8	13	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	25	10	11	8	56	49	23	17	1	1	5	6	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	3	1	2	—	16	10	10	4	2	1	5	4	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	43	39	9	12	103	71	50	45	10	4	12	13	1	—
22. Andere Lungenkrankheiten	7	7	4	5	20	30	12	12	—	1	10	8	1	—
23. Herzkrankheiten	3	2	1	1	29	42	—	4	—	1	2	4	—	—
24. Gehirnkrankheiten	5	8	3	3	39	35	7	8	—	2	6	3	1	—
25. Nierenkrankheiten	12	4	8	3	43	31	5	9	1	1	7	3	—	—
26. Krämpfe	80	55	28	15	151	124	200	157	11	12	22	14	3	4
27. Selbstmord	4	1	1	—	7	4	9	1	—	—	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	2	—	1	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	16	7	5	2	30	12	12	5	—	1	11	6	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	36	33	17	10	74	80	46	31	2	—	42	35	—	—
Außerdem Todtgeborene	34	27	8	5	54	27	30	35	1	1	20	20	2	—

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Posen:**

	Meseritz				Neutomischel				Grätz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	24 059	26 702	6 865	7 905	15 726	17 863	2 091	2 359	15 969	17 769	4 576	5 301
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	987	869	275	244	733	710	88	71	786	742	196	196
c) Gestorbene im Jahre 1896	482	475	142	135	374	331	55	36	408	375	128	118
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	28	22	7	1	68	61	8	6	45	32	6	5
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	4	2	2	18	20	—	—	21	15	8	5
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	—	—	2	—	1	—	6	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	65	86	17	25	42	57	8	3	27	53	9	18
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	1	2	1	2	—	—	—	72	46	18	14
7. Masern und Röthein	6	5	—	—	2	1	—	—	8	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	9	18	1	9	17	14	2	1	18	18	1	2
9. Keuchhusten	3	9	—	—	18	13	4	1	12	11	5	4
10. Typhus	6	8	3	5	2		—	—	2	1	2	1
10a. Flecktyphus	—		—	—		—	—	—	—		—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—		—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	7	—	2	—	5	6	2	—	8	12	1	7
13. Diarrhöe der Kinder	2	—	—	—	2	2	1	1	5	7	1	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	1	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	1	—	—	—	—	2	3	1	1
16. Tuberkulose	43	38	18	9	41	27	1	2	37	24	20	5
17. Krebs	11	13	6	3	9	9	2	3	2	4	1	4
18. Wassersucht	8	10	2	5	7	8	—	—	6	6	—	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	19	7	6	12	11	5	4	15	11	3	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	6	2	3	—	1	—	—	9	6	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	17	13	4	4	22	18	7	4	22	7	6	4
22. Andere Lungenkrankheiten	9	9	4	3	9	1	1	—	5	12	1	4
23. Herzkrankheiten	4	6	—	4	3	2	—	—	1	5	—	3
24. Gehirnkrankheiten	3	1	1	1	3	5	—	1	4	3	2	—
25. Nierenkrankheiten	2	1	1	1	9	9	4	2	9	7	5	1
26. Krämpfe	141	120	44	27	54	44	4	4	32	33	13	19
27. Selbstmord	7	1		1	2	1	1	—	1	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
29. Verunglückungen	6	6	3	2	5	4	—	—	10	4	4	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	64	74	19	24	38	18	4	3	61	47	17	8
Außerdem Todtgeborene	36	19	10	8	31	25	5	2	29	20	4	3

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Posen:**

Obornik				Samter				Birnbaum				Schwerin a. Warthe				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
23 395	25 448	5 031	5 493	27 882	30 745	7 011	7 424	13 323	15 010	2 816	3 356	10 963	12 014	4 256	4 750	a)
1 073	1 023	202	180	1 392	1 319	310	273	572	557	107	101	417	381	172	147	b)
558	523	129	125	627	668	163	166	307	301	79	82	272	261	125	114	c)
113	72	22	20	118	100	24	22	31	23	9	7	9	6	1	1	1.
14	15	2	1	29	36	10	10	8	2	4	—	6	3	3	—	2.
—	10	—	3	—	12	—	6	—	4	—	1	—	8	—	1	3.
63	85	23	25	50	109	12	30	39	44	5	15	21	48	7	18	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
11	6	—	—	37	35	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6.
8	5	1	1	14	16	3	2	10	11	3	—	1	2	1	2	7.
12	35	4	—	18	28	1	4	11	13	2	3	6	6	3	2	8.
25	15	8	1	40	50	2	7	15	21	5	5	14	5	8	3	9.
3	5	—	—	2	6	—	2	3	4	—	1	1	3	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
9	6	2	1	16	16	5	3	8	5	4	2	3	6	2	5	12.
15	20	2	—	16	21	2	5	6	—	—	—	—	1	—	—	13.
—	1	—	—	1	—	—	—	4	1	—	1	3	1	2	—	14.
1	—	—	—	1	—	—	—	2	2	—	1	4	1	1	—	15.
10	14	18	8	55	56	21	23	14	22	7	7	16	12	7	5	16.
8	6	3	—	7	5	2	2	4	8	—	1	8	8	4	6	17.
3	13	—	5	8	10	4	3	3	4	1	1	8	5	4	4	18.
12	14	3	7	20	13	8	6	17	10	5	5	22	17	11	6	19
6	6	1	6	8	8	4	3	1	—	1	—	7	5	3	4	20.
31	29	3	10	26	30	10	12	12	9	3	3	15	12	9	8	21.
5	9	1	3	9	7	2	1	13	4	3	1	5	4	2	2	22.
—	5	—	2	2	2	1	2	2	5	1	4	3	4	—	1	23.
7	9	1	2	5	9	—	1	4	5	1	1	1	3	1	2	24.
4	—	1	—	5	1	3	—	2	1	—	—	2	2	1	1	25.
70	73	17	22	80	59	36	17	71	72	18	13	92	83	14	37	26.
3	2	2	1	1	1	2	—	1	2	—	—	5	1	1	—	27.
1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28
27	6	7	1	16	2	7	—	4	3	1	—	10	4	4	—	29.
36	29	8	6	39	33	4	6	18	26	6	10	9	11	4	6	30.
54	39	10	8	55	30	8	6	26	32	5	9	16	14	7	7	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Posen:**

Bomst				Fraustadt				Schmiegel				Kosten				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
15 105	32 720	5 160	6 161	15 524	15 572	4 126	4 316	16 209	19 087	2 555	3 041	19 595	22 859	3 584	4 372	a)
1 256	1 211	202	186	513	443	111	112	745	701	110	114	874	903	141	160	b)
636	581	108	111	316	343	98	105	333	333	56	53	415	390	108	88	c)
63	44	7	3	20	13	1	2	49	40	8	8	71	57	9	14	1.
38	25	—	4	18	17	3	3	16	16	2	1	25	19	6	—	2.
—	6	—	1	—	6	—	1	—	4	—	—	—	5	—	1	3.
81	107	10	28	50	74	18	22	35	59	4	8	54	53	16	14	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8	10	—	—	4	8	—	2	28	27	2	2	20	24	2	3	6.
2	3	1	—	—	2	—	—	14	7	5	1	7	4	1	—	7
34	30	—	—	8	15	1	—	12	13	1	—	14	10	1	3	8.
18	10	1	2	7	5	—	—	22	16	2	2	5	21	2	5	9
4	5	1	2	—	—	—	—	1	3	1	2	4	6	4	3	10
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11
7	6	—	—	5	—	2	—	3	2	1	—	7	2	5	—	12
2	7	—	1	3	2	2	—	3	3	—	1	4	3	1	—	13.
1	3	—	—	4	2	1	—	—	1	—	—	3	—	—	—	14
2	2	—	—	1	6	—	—	3	2	1	1	—	1	—	—	15.
62	59	12	9	16	42	6	10	33	33	5	6	55	40	19	12	16
9	14	2	4	9	17	3	11	6	6	1	—	4	8	—	4	17.
6	10	1	1	4	6	1	1	4	10	—	1	8	12	1	2	18.
20	19	8	9	16	21	9	12	12	9	4	1	12	7	5	2	19.
6	14	2	2	3	4	2	2	1	2	—	1	1	—	1	—	20
27	27	6	5	16	10	3	6	20	19	6	4	20	13	8	5	21.
15	9	4	3	9	13	3	6	6	3	—	—	8	4	3	1	22
3	7	1	5	3	5	1	1	3	1	2	—	—	4	—	2	23
8	1	2	1	8	1	4	—	7	4	1	—	8	9	3	3	24
3	3	1	—	3	8	—	6	2	3	—	1	2	2	2	—	25
151	120	32	24	81	43	27	13	30	24	8	4	15	18	4	6	26
6	3	3	—	1	2	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	27
—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	1	—	—	28
16	8	3	1	10	5	1	1	7	3	1	—	10	3	3	—	29
43	28	10	6	17	16	10	6	14	23	1	9	51	63	10	7	30
58	26	15	5	30	11	8	1	20	16	—	2	20	26	4	5	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

	Lissa				Rawitsch				Gostyn			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	18 915	20 545	8 739	9 122	24 059	25 921	10 511	9 599	18 735	22 311	4 063	4 874
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	690	677	274	259	923	824	294	265	896	859	158	172
c) Gestorbene im Jahre 1896	454	449	212	199	544	502	248	218	375	352	100	89
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	30	19	5	6	52	37	14	6	51	43	7	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	8	4	3	16	17	3	4	12	9	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	9	—	2	—	5	—	1	—	4	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	52	65	23	30	65	92	30	42	56	77	20	19
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	23	35	3	5	4	1	2	1	7	4	2	—
7. Masern und Rötheln	6	14	2	6	—	—	—	—	3	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	13	13	5	9	3	4	1	3	17	10	1	4
9. Keuchhusten	28	32	15	15	15	12	3	4	22	17	9	5
10. Typhus	—	1	—	—	1	—	—	—	3	3	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	4	—	2	6	1	3	1	1	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	5	4	4	3	3	4	—	1	4	1	3	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	3	1	1	2	1	2	—	1	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—
16. Tuberkulose	32	26	20	10	47	37	29	19	28	35	9	9
17. Krebs	8	9	6	5	13	11	2	7	10	5	3	3
18. Wassersucht	4	7	2	4	6	14	2	5	7	6	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	30	7	14	23	25	18	18	9	7	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	4	3	3	3	2	4	1	3	2	1	2	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	40	27	10	13	27	16	13	8	30	31	7	6
22. Andere Lungenkrankheiten	16	14	13	5	29	39	10	12	8	11	3	2
23. Herzkrankheiten	6	6	2	6	6	4	4	1	3	3	2	—
24. Gehirnkrankheiten	11	6	9	4	6	7	5	6	10	2	2	—
25. Nierenkrankheiten	4	3	1	2	7	4	4	2	5	3	—	—
26. Krämpfe	107	90	57	39	154	132	64	59	59	62	19	19
27. Selbstmord	9	—	7	—	4	2	4	1	1	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	5	1	1	—	18	5	9	—	10	2	3	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	19	19	12	11	35	25	25	13	16	13	3	4
Außerdem Todtgeborene	24	18	7	10	32	26	15	12	20	17	8	2

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

	Adelnau				Schildberg				Kempen i. Pos.				R.-B. Posen überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	15 511	18 049	3 282	3 707	15 795	18 375	3 361	4 068	16 202	18 555	2 940	3 658	557 886	617 433
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	784	751	136	141	848	765	144	132	773	795	109	123	24 925	23 628
c) Gestorbene im Jahre 1896	363	376	72	64	414	385	83	80	441	431	71	82	13 135	12 533
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	79	55	12	5	131	92	18	17	98	76	7	3	1 820	1 446
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	8	—	2	7	11	1	2	7	13	1	2	404	385
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	6	—	1	—	11	—	—	—	198
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	47	53	10	13	34	48	5	7	41	60	8	13	1 330	1 885
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4
6. Scharlach	8	6	—	—	6	10	—	—	7	6	1	—	466	445
7. Masern und Rötheln	4	7	—	1	7	4	1	—	7	6	—	—	250	235
8. Diphtherie und Kroup	35	33	9	9	34	39	1	—	30	12	3	4	602	580
9. Keuchhusten	5	17	—	3	14	21	2	1	55	64	2	2	609	615
10. Typhus	1	2	—	—	1	5	—	—	—	6	—	2	79	96
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	8
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	2	2	1	1	3	1	1	—	255	225
13. Diarrhöe der Kinder	2	4	1	—	3	2	2	2	4	—	—	—	170	151
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	2	—	1	—	2	2	—	—	54	37
15. Skropheln und englische Krankheit	3	2	1	—	1	1	—	—	3	2	1	—	48	49
16. Tuberkulose	11	25	3	6	27	39	12	12	26	25	9	6	1 073	1 005
17. Krebs	2	2	1	2	2	7	—	2	7	4	1	3	218	247
18. Wassersucht	4	2	1	—	5	11	1	6	7	11	1	1	177	258
19. Apoplexie (Schlagfluß)	6	2	2	—	16	8	8	3	11	2	—	1	456	390
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2	2	—	1	2	—	1	—	—	2	—	2	138	124
21. Lungen- und Brustfellentzündung	18	19	7	7	31	15	8	7	34	20	3	4	806	610
22. Andere Lungenkrankheiten	37	39	6	4	10	13	—	1	6	3	—	1	325	316
23. Herzkrankheiten	3	6	—	1	2	2	2	—	1	2	—	1	90	149
24. Gehirnkrankheiten	1	5	—	2	2	3	2	1	4	—	3	—	178	163
25. Nierenkrankheiten	5	2	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	151	107
26. Krämpfe	16	6	6	—	21	14	10	7	21	31	4	6	1 871	1 602
27. Selbstmord	—	1	—	—	2	—	1	—	1	3	—	1	88	28
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	22	14
29. Verunglückungen	5	—	2	—	16	9	2	4	9	2	1	—	335	118
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todt.	61	70	9	6	33	22	4	5	57	65	23	30	1 110	1 043
Außerdem Todtgeborene	29	19	3	2	34	25	5	5	27	28	1	5	871	682

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Posen:

Kolschmin				Krotoschin				Pleschen				Ostrowo				Wiederholung der Zahlen in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
14 857	16 748	4 051	4 372	21 989	22 787	9 476	9 247	15 850	17 611	2 780	3 251	16 739	18 091	5 251	5 081	a)
653	673	156	161	896	894	296	251	775	717	112	112	740	715	161	151	b)
311	322	99	92	449	412	182	138	854	354	72	68	377	368	130	90	c)
50	53	12	10	57	55	16	20	46	49	4	3	55	48	6	5	1.
7	7	2	2	7	16	1	7	11	6	1	—	4	5	1	1	2.
—	5	—	—	—	5	—	2	—	6	—	1	—	10	—	—	3.
37	54	11	17	42	60	22	25	41	62	9	13	31	47	11	12	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
22	12	9	1	3	3	1	2	7	6	2	—	7	3	1	—	6.
6	8	—	1	10	9	2	2	29	22	13	8	—	—	—	—	7.
21	22	3	3	18	12	3	1	34	26	—	1	27	25	6	4	8.
13	16	3	2	19	26	6	5	18	18	—	1	26	18	2	1	9.
1	1	1	1	5	15	2	6	6	5	—	1	2	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
2	7	1	2	7	8	4	2	3	4	—	—	6	7	3	4	12.
2	4	—	1	9	5	1	3	5	2	—	—	2	5	—	2	13.
3	2	2	—	1	1	—	1	2	1	—	—	3	—	1	—	14.
2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	15.
20	20	8	9	28	33	12	16	24	14	3	2	33	30	11	7	16.
4	3	1	2	10	9	5	5	5	5	1	1	5	7	2	3	17.
7	4	2	—	5	11	3	4	4	11	—	1	5	9	2	—	18.
9	11	3	6	17	16	5	13	11	10	7	5	13	10	7	6	19.
11	7	6	1	7	10	7	7	6	3	—	1	2	3	2	2	20.
19	10	7	5	35	18	22	13	15	20	—	4	13	8	6	4	21.
13	14	6	8	8	8	4	2	5	9	1	1	19	10	4	3	22.
1	6	1	4	1	2	1	1	1	1	—	1	4	6	4	4	23.
2	3	—	1	5	8	4	4	4	8	—	1	3	4	3	2	24.
2	2	—	1	2	1	2	1	—	3	—	1	3	—	3	—	25.
22	23	8	9	48	62	20	44	14	13	4	4	25	20	10	7	26.
—	—	—	—	8	—	5	—	—	—	—	—	2	1	—	—	27.
1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	28.
5	1	1	—	14	1	3	1	12	4	1	—	14	3	3	1	29.
29	24	11	5	32	23	22	11	50	46	26	18	67	49	11	22	30.
20	18	6	4	24	24	9	10	13	29	—	5	24	25	4	3	

Kreise des Regierungsbezirkes Bromberg:

Fraustadt				Gostyn				Kosmar i. Pos.				Meseritz				Wiederholung der Zahlen in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
15 904	17 078	2 213	2 209	19 222	20 746	4 139	4 818	31 141	32 268	14 264	14 609	29 593	30 904	7 411	8 031	a)
655	675	66	61	793	797	165	162	1 385	1 262	590	598	1 381	1 245	315	271	b)
403	374	54	31	419	374	109	93	678	639	280	295	699	683	169	151	c)
31	14	3	—	19	10	2	2	23	23	11	15	49	33	10	7	1.
9	10	—	2	9	11	—	2	14	31	9	24	11	5	4	1	2.
—	4	—	—	—	7	—	—	—	11	—	2	—	10	—	1	3.
38	61	5	4	42	58	15	18	57	80	21	25	45	71	9	16	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	2	—	—	—	1	—	1	13	8	1	1	13	6	3	3	6.
13	10	—	—	3	1	1	—	7	1	1	—	15	12	1	1	7.
28	34	2	1	28	25	3	4	41	44	7	12	33	27	8	3	8.
9	24	—	1	24	22	2	—	15	14	4	7	33	28	2	1	9.
—	4	—	1	5	4	1	—	7	4	6	3	5	5	2	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	12.
9	3	1	—	2	7	1	3	9	11	3	6	18	18	6	7	12.
8	6	3	—	6	4	—	1	21	19	16	16	11	8	1	3	13.
3	1	—	—	1	2	—	—	3	2	—	—	2	1	1	—	14.
7	2	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	2	2	1	1	15.
30	23	4	5	35	33	12	8	58	39	30	15	39	36	16	4	16.
8	14	1	2	9	9	3	4	13	23	4	13	8	3	1	2	17.
5	7	—	1	6	7	3	2	2	2	—	—	4	10	—	1	18.
21	9	6	—	18	8	7	4	21	20	16	11	15	18	5	9	19.
13	12	3	2	6	7	—	3	30	39	15	26	15	6	4	2	20.
26	26	4	3	15	17	3	5	22	26	10	16	37	26	11	8	21.
5	3	1	1	4	—	2	—	9	5	6	4	5	7	2	2	22.
4	3	—	—	—	2	—	—	6	11	4	5	1	5	1	2	23.
4	2	1	—	7	8	4	5	18	7	14	4	11	6	5	1	24.
3	1	2	—	8	3	4	3	11	5	7	3	10	5	4	1	25.
79	73	7	5	112	82	32	21	149	108	40	37	144	102	42	36	26.
3	3	1	—	2	1	—	1	6	1	4	1	4	1	1	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	—	—	—	28.
19	2	1	—	17	5	6	2	25	12	7	6	19	5	3	1	29.
23	21	9	3	41	38	6	7	95	92	44	40	147	93	35	31	30.
27	24	3	1	37	21	9	2	55	62	24	25	55	41	17	11	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Bromberg**:

	Stadtkreis Bromberg		Landkreis Bromberg				Schubin				Inowrazlaw			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	24 359	22 107	37 907	39 921	3 968	4 651	21 889	23 623	4 948	5 389	34 634	32 661	12 452	11 093
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	758	725	1 888	1 755	187	173	1 058	1 091	187	216	1 804	1 666	629	553
c) Gestorbene im Jahre 1896	570	467	1 128	983	118	100	534	498	124	135	966	775	350	234
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	29	17	70	57	12	8	58	44	7	6	92	70	24	19
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	5	31	19	2	3	13	6	1	3	30	36	16	19
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	20	—	2	—	7	—	1	—	6	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	18	43	71	82	6	9	67	71	20	28	48	70	17	20
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. Scharlach	1	1	8	—	2	—	1	1	—	—	4	5	3	—
7. Masern und Rötheln	19	18	87	67	12	5	18	25	3	2	51	48	18	22
8. Diphtherie und Kroup	18	10	52	59	3	3	18	26	1	2	30	43	14	21
9. Keuchhusten	8	7	59	54	2	1	12	17	—	3	20	16	5	3
10. Typhus	3	2	10	8	1	1	4	12	2	—	5	5	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	59	48	63	51	5	4	10	5	3	2	57	52	47	40
13. Diarrhöe der Kinder	17	19	23	14	2	4	6	5	3	3	28	14	10	6
14. Akuter Gelenkrheumatismus	5	1	1	1	1	—	4	—	—	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	7	7	—	—	—	4	—	—	3	3	1	—
16. Tuberkulose	67	40	85	64	12	11	46	38	12	14	40	34	18	15
17. Krebs	11	15	26	18	6	2	13	8	5	3	15	6	9	1
18. Wassersucht	7	12	9	27	1	3	3	7	—	1	18	14	8	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	25	27	26	3	6	18	10	13	6	27	18	9	5
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	42	27	28	21	1	4	2	3	1	2	7	2	6	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	46	38	58	40	12	10	23	21	10	7	56	48	24	17
22. Andere Lungenkrankheiten	5	4	11	9	3	—	3	4	2	2	6	9	2	5
23. Herzkrankheiten	6	7	3	5	—	—	6	4	—	2	2	1	1	1
24. Gehirnkrankheiten	25	9	16	7	3	1	7	6	5	4	16	9	7	3
25. Nierenkrankheiten	16	9	7	6	—	2	3	2	—	2	5	3	4	2
26. Krämpfe	69	68	210	158	16	14	74	62	19	23	92	80	37	47
27. Selbstmord	5	1	8	2	—	—	4	—	1	—	5	—	4	—
28. Mord und Todtschlag	3	—	4	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	15	4	39	17	3	—	12	3	2	—	33	6	13	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todes.	47	31	135	153	9	7	107	100	13	19	200	158	50	38
Außerdem Todtgeborene	24	21	82	56	12	4	64	37	11	6	77	46	21	15

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Bromberg**:

	Gnesen				Witkowo				R.-B. Bromberg überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 476	22 158	12 057	10 148	13 304	13 198	2 070	2 451	324 444	332 232
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	903	868	99	81	623	556	79	97	14 804	14 132
c) Gestorbene im Jahre 1896	536	448	208	156	302	244	53	49	7 803	7 023
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	41	47	20	25	35	39	1	9	627	520
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	14	15	4	1	4	7	1	1	170	142
3. Im Kindbette gestorben	—	13	—	5	—	8	—	1	—	136
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	40	47	17	21	28	37	8	10	661	814
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
6. Scharlach	1	1	1	1	1	—	—	1	65	57
7. Masern und Rötheln	7	11	3	4	7	9	3	7	301	242
8. Diphtherie und Kroup	14	4	14	18	14	7	4	4	465	445
9. Keuchhusten	9	9	10	12	11	5	3	1	237	208
10. Typhus	5	7	2	3	1	1	—	—	45	46
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	1	—	—	—	—	—	—	8	4
12. Einheimischer Brechdurchfall	30	20	22	15	4	4	—	—	268	208
13. Diarrhöe der Kinder	7	6	3	4	14	10	1	1	132	110
14. Akuter Gelenkrheumatismus	4	2	2	—	—	—	—	—	14	10
15. Skropheln und englische Krankheit	4	5	2	—	—	—	—	—	20	15
16. Tuberkulose	56	44	25	24	14	15	7	6	634	421
17. Krebs	8	9	5	4	6	2	1	1	142	126
18. Wassersucht	6	8	3	4	1	1	—	—	87	144
19. Apoplexie (Schlagfluß)	27	8	15	3	7	1	1	—	170	130
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	3	4	1	—	—	—	—	174	130
21. Lungen- und Brustfellentzündung	21	11	12	5	16	9	5	—	380	318
22. Andere Lungenkrankheiten	5	8	1	4	3	1	—	—	76	72
23. Herzkrankheiten	5	4	3	2	4	—	—	—	47	38
24. Gehirnkrankheiten	17	7	11	6	7	3	1	—	149	82
25. Nierenkrankheiten	6	3	3	1	3	1	1	—	84	44
26. Krämpfe	75	14	39	7	33	9	4	1	1 177	941
27. Selbstmord	3	—	2	—	—	—	—	—	48	9
28. Mord und Todtschlag	1	1	1	—	—	—	—	—	14	9
29. Verunglückungen	19	4	11	4	8	3	2	—	249	74
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todes.	54	30	19	11	54	32	7	5	1 219	1 111
Außerdem Todtgeborene	32	30	9	12	18	16	4	2	616	444

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Bromberg:

Strelno				Mogilno				Znin				Wongrowitz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
16 217	16 584	3 279	3 318	20 072	21 300	5 553	6 170	16 595	17 153	3 235	3 147	21 241	22 821	4 137	4 592	a)
866	820	169	159	1 002	964	265	271	722	733	133	115	975	965	159	184	b)
463	379	101	94	464	437	157	141	370	333	63	52	432	439	93	88	c)
68	46	9	9	43	44	10	14	33	27	3	2	39	38	4	6	1.
24	19	2	—	7	12	1	1	5	8	—	—	5	7	1	3	2.
—	5	—	1	—	10	—	4	—	7	—	—	—	14	—	—	3.
37	36	6	10	48	56	19	17	38	47	4	8	26	54	7	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	1	—	—	3	1	1	1	2	4	1	—	3	1	—	—	6.
2	4	—	1	23	20	3	4	52	41	7	5	2	—	—	—	7.
39	45	2	1	26	22	3	2	19	25	2	1	20	23	1	2	8.
16	8	1	2	17	17	—	5	12	19	1	2	21	21	3	3	9.
3	4	2	—	7	7	1	—	5	3	1	—	4	2	2	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	11.
52	31	8	13	14	14	5	3	7	10	1	—	2	9	—	1	12.
6	5	2	2	13	6	9	2	11	4	2	—	15	9	1	3	13.
1	—	—	—	1	—	—	—	4	1	—	—	4	2	1	1	14.
1	3	1	—	6	4	2	—	1	4	—	1	5	5	1	1	15.
36	39	13	19	45	35	19	12	24	22	7	5	34	33	17	7	16.
3	6	2	—	8	8	3	2	4	7	—	4	10	4	3	—	17.
7	7	5	4	8	21	6	8	3	9	—	—	7	10	1	1	18.
15	10	7	5	18	9	6	3	8	3	1	1	19	21	4	8	19.
1	—	—	—	10	4	5	2	1	3	—	1	12	5	2	—	20.
15	15	3	1	10	8	5	5	19	11	6	2	16	12	3	4	21.
3	5	2	2	9	5	2	—	2	3	—	—	7	9	—	1	22.
—	1	—	—	2	2	1	1	2	5	2	2	2	3	2	1	23.
6	4	2	2	7	9	5	3	6	2	2	—	12	4	3	1	24.
3	—	1	—	6	—	1	—	1	1	—	—	3	—	—	—	25.
43	36	15	12	43	41	13	13	25	15	8	6	50	54	14	16	26.
1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—	4	—	1	—	27.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
11	3	2	1	11	5	4	1	13	3	4	—	8	1	—	—	29.
67	45	14	8	77	77	32	38	70	49	10	12	102	97	22	12	30.
37	20	7	2	37	29	14	9	22	16	1	3	49	20	9	5	

Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

Namslau				Groß Wartenberg				Öls				Trebnitz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
16 885	19 138	3 742	3 842	23 050	27 004	2 851	3 139	30 791	33 985	8 400	8 416	23 803	27 298	2 809	3 476	a)
693	652	116	117	975	1 017	76	93	1 250	1 138	265	242	1 010	913	90	96	b)
412	390	88	86	548	547	63	62	846	788	204	202	681	649	87	100	c)
49	42	4	3	55	57	3	4	63	39	14	14	24	18	—	1	1.
8	10	1	1	12	10	—	1	21	18	5	6	21	14	2	2	2.
—	4	—	2	—	9	—	2	—	6	—	2	—	3	—	—	3.
51	68	9	8	46	94	6	18	68	116	9	31	76	109	11	19	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
9	7	1	1	4	4	—	—	11	8	1	1	10	10	4	2	6.
2	3	—	—	1	—	—	—	12	11	8	5	1	4	—	—	7.
14	12	—	2	25	25	1	—	13	7	2	—	17	15	5	5	8.
14	16	1	2	27	26	2	—	16	18	3	6	14	14	—	—	9.
1	1	—	1	3	1	1	—	8	6	6	2	2	1	—	—	10.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
7	3	1	—	6	3	1	1	5	17	2	10	3	3	1	1	12.
8	5	2	2	10	12	1	—	32	25	16	11	13	14	3	—	13.
—	2	—	1	2	2	—	—	2	1	—	—	3	3	—	1	14.
1	3	—	—	1	1	—	—	3	2	—	—	2	3	—	1	15.
40	36	10	8	40	47	11	5	75	70	27	14	60	58	12	9	16.
10	4	1	1	11	7	3	1	11	16	3	9	17	9	9	7	17.
11	10	3	5	16	23	3	4	8	12	2	1	6	15	—	1	18.
24	12	8	3	28	16	6	3	48	48	17	13	45	31	9	5	19.
9	8	6	4	7	4	1	—	17	14	3	5	11	7	1	—	20.
24	25	8	5	41	37	7	6	48	37	16	10	28	23	4	5	21.
11	12	3	3	11	15	2	—	17	10	6	5	20	23	2	5	22.
1	3	1	2	5	4	—	—	14	18	2	10	10	5	—	1	23.
6	4	3	2	3	6	1	1	9	1	5	—	8	8	1	3	24.
6	3	2	2	3	—	2	—	9	2	4	2	11	5	1	2	25.
67	60	10	14	106	63	7	5	238	205	22	13	190	183	9	18	26.
3	1	2	1	5	1	—	—	17	5	3	4	16	7	3	1	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	28.
8	6	5	2	16	8	1	—	16	13	4	3	11	1	—	—	29.
26	28	7	10	64	72	4	11	64	62	24	25	62	63	10	11	30.
26	27	6	3	59	36	7	4	72	51	10	7	53	33	8	3	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

	Militsch				Guhrau				Steinau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	24 173	26 171	4 748	4 859	16 417	18 338	3 513	4 034	11 105	12 236	2 791	3 029
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	936	886	148	138	562	555	100	112	376	452	77	99
c) Gestorbene im Jahre 1896	625	571	113	130	383	392	91	88	291	317	113	104
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	30	15	9	2	34	15	3	–	8	10	4	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	14	13	–	–	9	5	2	1	2	4	–	2
3. Im Kindbette gestorben	–	2	–	–	–	4	–	–	–	2	–	–
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	80	108	15	31	56	86	14	26	32	50	12	16
5. Pocken	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6. Scharlach	11	10	–	1	–	2	–	1	1	2	–	1
7. Masern und Röthein	2	–	–	–	–	–	–	–	2	2	–	–
8. Diphtherie und Kroup	18	16	5	10	6	3	–	–	7	9	1	–
9. Keuchhusten	8	14	–	–	8	14	1	1	4	17	–	4
10. Typhus	4	8	1	4	1	–	1	–	6	4	6	1
10a. Flecktyphus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11. Ruhr (Dysenterie)	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	4	–	2	2	2	–	–	–	1	–	–
13. Diarrhöe der Kinder	8	6	2	3	2	2	–	–	2	4	1	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	2	–	2	–	–	–	–	1	4	1	3
15. Skropheln und englische Krankheit	1	5	–	–	–	5	–	–	–	–	–	–
16. Tuberkulose	63	65	17	18	18	22	4	7	29	24	18	15
17. Krebs	8	11	2	3	7	6	2	–	13	9	8	7
18. Wassersucht	13	18	3	3	4	6	–	–	4	9	3	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	37	43	15	7	27	25	10	10	20	23	8	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	10	2	4	8	4	3	3	2	2	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	25	3	2	17	23	8	10	7	11	4	3
22. Andere Lungenkrankheiten	20	10	3	–	24	23	4	7	9	7	2	1
23. Herzkrankheiten	6	10	1	2	5	6	2	3	13	3	10	2
24. Gehirnkrankheiten	5	7	1	2	12	3	7	1	2	6	–	5
25. Nierenkrankheiten	10	–	1	–	3	2	3	2	4	2	3	2
26. Krämpfe	165	112	17	19	94	89	11	10	64	63	14	10
27. Selbstmord	10	2	1	–	16	5	6	2	6	3	1	1
28. Mord und Todtschlag	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–
29. Verunglückungen	17	11	3	2	8	3	4	–	9	3	3	–
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	52	44	11	13	22	37	6	4	44	43	13	11
Außerdem Todtgeborene	36	31	3	3	28	19	3	2	17	18	3	4

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

	Brieg				Strehlen				Nimptsch			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	29 951	32 061	12 111	11 690	16 741	19 244	4 178	4 620	14 229	16 228	1 000	1 164
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 036	1 020	369	341	695	733	161	161	665	587	32	26
c) Gestorbene im Jahre 1896	715	703	289	274	500	486	141	117	490	418	42	26
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	35	47	19	18	21	13	8	1	18	10	1	–
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	17	8	8	26	25	6	5	13	7	–	–
3. Im Kindbette gestorben	–	8	–	1	–	6	–	–	–	6	–	–
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	52	88	8	22	51	70	2	11	36	58	2	8
5. Pocken	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
6. Scharlach	6	10	4	3	3	6	2	4	17	23	1	1
7. Masern und Röthein	5	15	3	10	7	4	5	3	25	26	1	1
8. Diphtherie und Kroup	34	12	16	3	6	2	1	–	11	3	–	–
9. Keuchhusten	13	25	3	8	7	7	1	1	14	11	–	–
10. Typhus	2	4	2	3	–	2	–	1	1	5	–	–
10a. Flecktyphus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11. Ruhr (Dysenterie)	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	7	–	–	10	8	4	3	2	4	–	–
13. Diarrhöe der Kinder	35	21	22	14	11	6	5	1	8	4	1	–
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	–	1	–	3	1	–	–	–	1	–	–
15. Skropheln und englische Krankheit	4	2	3	1	2	3	1	1	4	–	–	–
16. Tuberkulose	72	62	36	33	60	47	25	18	22	24	7	1
17. Krebs	11	24	7	11	10	12	4	7	9	4	3	2
18. Wassersucht	8	15	1	–	10	14	2	2	7	15	–	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	36	32	13	17	35	25	14	11	36	11	3	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	21	32	15	21	9	6	5	3	3	1	–	–
21. Lungen- und Brustfellentzündung	40	38	18	15	29	19	9	7	35	24	4	1
22. Andere Lungenkrankheiten	26	23	7	7	9	8	2	1	19	13	5	2
23. Herzkrankheiten	10	17	5	9	2	3	1	2	4	6	1	1
24. Gehirnkrankheiten	19	6	12	3	8	7	4	4	9	5	–	–
25. Nierenkrankheiten	11	11	4	7	5	5	1	1	3	2	1	–
26. Krämpfe	136	98	33	23	136	100	25	16	153	116	7	3
27. Selbstmord	18	6	4	2	10	2	4	–	9	2	–	–
28. Mord und Todtschlag	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
29. Verunglückungen	30	5	9	–	8	5	2	2	12	7	1	–
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	74	77	36	34	22	30	8	12	20	30	4	3
Außerdem Todtgeborene	56	43	17	13	40	23	5	6	43	26	5	1

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

Wohlau				Neumarkt				Stadtkreis Breslau		Landkreis Breslau (nur Land)		Ohlau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
21 173	22 920	3 646	3 789	26 078	29 713	3 901	4 569	170 301	203 169	40 023	43 502	25 564	29 528	5 479	6 079	a)
714	606	100	89	1 172	1 075	143	149	6 785	6 322	2 093	1 920	1 193	1 034	254	201	b)
597	493	82	67	814	736	128	127	5 046	4 472	1 370	1 141	722	664	173	153	c)
19	13	1	—	31	23	8	3	307	215	52	26	25	21	6	8	1.
13	9	3	1	24	19	4	3	141	131	30	30	6	10	—	—	2.
—	3	—	1	—	6	—	1	—	18	—	7	—	7	—	3	3.
67	86	4	11	70	113	5	18	107	217	71	124	65	98	10	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8	6	4	5	5	5	—	—	83	73	38	28	9	7	1	—	6.
1	3	—	—	8	18	5	5	37	35	21	16	—	2	—	—	7.
7	11	2	2	18	18	—	2	57	64	30	27	17	12	2	1	8.
22	13	1	1	21	27	5	3	41	47	17	13	7	15	2	4	9.
2	3	1	—	7	3	3	—	12	16	2	4	1	4	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11.
3	2	1	1	10	6	5	—	83	77	46	42	16	9	9	6	12.
5	8	1	2	19	25	4	4	577	450	49	34	30	22	19	12	13.
1	2	—	—	2	5	—	—	4	3	2	—	1	2	1	—	14.
6	5	1	1	1	4	—	—	13	10	7	7	4	6	—	—	15.
40	54	5	4	69	60	16	12	810	688	97	71	63	65	16	20	16.
10	10	4	1	12	10	1	1	203	236	16	24	14	11	5	4	17.
8	21	2	3	10	25	1	—	8	21	11	19	6	7	—	—	18.
37	33	8	4	52	49	11	12	252	225	59	40	24	41	7	11	19.
10	6	3	—	10	10	2	1	155	148	11	18	18	19	12	13	20.
20	16	4	3	46	26	10	9	488	427	77	41	44	34	10	8	21.
13	17	1	7	23	19	9	3	100	98	34	17	25	19	5	2	22.
4	4	1	—	4	12	—	4	180	224	8	12	12	14	6	1	23.
7	2	—	—	3	11	—	1	221	158	18	14	9	7	5	3	24.
3	2	—	—	14	7	1	3	136	89	13	11	8	6	3	2	25.
145	110	21	11	275	238	29	25	332	281	451	385	235	162	34	23	26.
19	5	3	—	19	5	3	3	106	32	25	14	15	3	4	—	27.
—	1	—	—	1	1	—	1	4	1	—	—	—	1	—	—	28.
21	5	4	2	19	5	—	2	110	35	32	8	22	8	4	1	29.
46	43	7	7	40	46	6	11	479	452	153	109	46	52	12	14	30.
38	27	3	2	57	29	8	1	296	222	83	73	43	34	5	8	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

Münsterberg				Frankenstein				Reichenbach				Schweidnitz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
15 044	17 166	2 964	3 389	21 961	25 359	5 873	6 982	32 457	37 276	6 484	7 685	46 685	50 201	18 541	19 167	a)
597	625	112	129	819	792	205	215	1 431	1 267	268	255	1 914	1 872	590	631	b)
395	426	90	145	624	613	216	191	1 027	958	260	164	1 460	1 334	587	520	c)
26	16	5	7	28	25	8	12	68	60	16	12	55	47	14	15	1.
12	12	4	3	20	16	8	5	39	37	5	4	31	40	7	12	2.
—	7	—	1	4	—	—	1	—	5	—	1	—	9	—	1	3.
40	62	2	15	61	80	18	20	92	132	11	14	125	141	44	50	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	3	—	1	9	6	7	2	23	26	13	16	32	26	17	12	6.
6	3	3	—	4	1	—	1	12	6	7	5	10	8	5	3	7.
3	9	—	—	16	13	3	2	16	20	4	3	37	46	9	8	8.
17	10	1	5	12	18	1	2	29	28	4	4	16	9	7	2	9.
—	3	—	2	4	3	3	1	4	4	—	—	4	10	1	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11.
6	4	4	2	5	1	1	—	7	11	1	2	22	6	6	4	12.
8	10	2	5	11	13	7	7	54	46	23	13	37	30	21	12	13.
3	5	—	—	2	2	1	1	1	1	—	—	3	5	1	3	14.
4	3	2	2	7	1	2	—	1	4	—		6	6	—	2	15.
27	57	10	33	63	75	28	21	70	79	16	13	129	118	70	53	16.
5	14	3	10	12	12	7	4	8	12	4	6	25	23	8	10	17.
6	15	1	4	12	32	4	5	20	46	5	6	34	46	17	21	18.
29	22	13	8	48	36	13	18	69	49	14	9	67	80	46	30	19.
5	14	2	7	13	14	5	3	28	16	9	1	20	21	8	5	20.
22	20	5	2	31	37	15	14	55	48	13	4	64	75	35	34	21.
17	14	5	5	23	24	12	14	44	37	20	6	30	36	14	15	22.
2	9	—	4	7	11	2	4	6	11	3	2	22	23	14	15	23.
7	6	5	3	28	19	12	10	31	17	11	6	25	29	12	11	24.
1	3	—	3	8	5	4	—	21	6	12	3	17	1	17	4	25.
102	69	14	16	108	96	32	15	276	181	44	22	204	158	126	1	26.
9	1	2	—	9	3	2	—	32	5	5		18	8	8	3	27.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—		1	—	—	—	28.
9	2	4	—	18	7	4	1	12	7	3	2	37	21	17	3	29.
26	35	9	7	38	59	27	31	79	67	19	12	114	120	62	71	30.
29	22	6	2	49	25	17	10	39	42	8	7	108	84	31	23	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Breslau:**

	Striegau				Waldenburg				Glatz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 186	21 578	6 230	6 401	63 974	67 103	12 981	13 486	29 682	32 161	9 703	8 947
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	934	915	259	291	3 192	3 085	568	551	1 064	963	285	252
c) Gestorbene im Jahre 1896	690	616	243	194	2 215	2 041	434	375	779	763	213	219
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	51	32	16	7	102	110	24	25	58	34	12	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	19	18	5	4	68	54	10	7	10	8	7	—
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	1	—	30	—	4	—	6	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	57	82	18	29	116	176	18	33	85	106	22	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	6	3	—	—	7	4	4	2	13	18	7	7
7. Masern und Röthein	16	21	10	12	11	10	4	1	2	2	—	—
8. Diphtherie und Kroup	17	20	1	1	46	33	6	7	17	15	2	3
9. Keuchhusten	17	19	3	4	41	45	5	8	19	30	5	8
10. Typhus	3	1	1	1	10	13	3	4	11	4	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	12	10	5	3	14	19	4	3	1	1	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	23	15	8	6	67	62	17	16	25	18	20	12
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	1	6	2	2	—	—	3	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	2	1	9	3	—	—	2	4	1	1
16. Tuberkulose	57	53	25	18	167	171	31	29	103	95	33	18
17. Krebs	8	8	2	4	11	17	4	4	15	23	5	8
18. Wassersucht	10	21	—	5	47	67	11	16	16	39	5	8
19. Apoplexie (Schlagfluß)	37	26	16	4	179	145	41	27	56	56	15	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	15	15	8	9	66	64	16	11	11	30	3	18
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	29	12	9	87	94	18	10	24	28	11	7
22. Andere Lungenkrankheiten	13	13	3	3	41	24	15	5	21	17	5	6
23. Herzkrankheiten	4	4	2	1	22	25	5	7	12	21	1	8
24. Gehirnkrankheiten	14	4	9	—	48	26	9	6	18	9	8	3
25. Nierenkrankheiten	9	2	4	—	23	18	9	6	16	4	5	2
26. Krämpfe	192	163	50	49	834	696	128	113	137	112	22	25
27. Selbstmord	16	3	8	2	43	7	11	1	12	2	4	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	12	7	10	2	49	15	16	2	13	—	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	47	40	25	18	100	109	23	28	82	78	16	28
Außerdem Todtgeborene	44	39	14	13	190	106	26	17	49	37	12	8

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Liegnitz:**

	Freistadt				Sagan				Sprottau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	25 163	29 014	9 216	11 106	26 420	29 739	6 948	8 352	17 949	19 106	4 692	4 942
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	884	831	357	313	920	854	240	196	626	555	142	119
c) Gestorbene im Jahre 1896	616	618	254	255	612	586	167	151	386	384	107	96
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	33	30	13	8	39	33	12	5	27	18	4	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	6	5	3	6	6	3	1	4	7	—	3
3. Im Kindbette gestorben	—	9	—	3	—	10	—	2	—	4	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	65	113	22	39	75	86	14	20	42	80	4	10
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	3	1	2	2	2	1	1	4	4	—	—
7. Masern und Röthein	17	23	2	9	7	9	—	—	6	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	15	15	10	8	15	12	2	—	1	1	1	—
9. Keuchhusten	15	8	4	—	9	10	5	1	5	3	—	—
10. Typhus	1	2	—	—	1	2	—	2	1	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	7	2	4	9	8	6	3	7	4	3	2
13. Diarrhöe der Kinder	6	7	2	4	19	11	12	5	6	9	2	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	1	3	2	1	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	1	—	2	3	1	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	43	50	24	19	58	56	14	16	24	29	7	10
17. Krebs	17	17	7	10	10	18	3	5	6	12	4	8
18. Wassersucht	14	22	4	12	14	14	3	2	4	15	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	74	73	32	34	73	75	29	27	44	33	11	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	13	13	7	5	14	21	4	7	8	6	2	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	45	39	19	20	24	34	8	6	32	27	13	9
22. Andere Lungenkrankheiten	19	20	10	6	17	17	2	7	19	14	8	4
23. Herzkrankheiten	8	13	5	6	5	12	—	5	8	13	4	4
24. Gehirnkrankheiten	2	11	1	7	7	3	2	1	5	5	5	4
25. Nierenkrankheiten	5	1	4	1	12	5	6	3	7	5	3	2
26. Krämpfe	123	85	47	34	95	68	17	17	92	59	21	11
27. Selbstmord	15	5	6	3	17	4	8	3	6	4	3	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	21	1	7	—	17	4	3	3	11	1	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	44	40	19	17	62	60	11	8	16	28	7	3
Außerdem Todtgeborene	39	26	9	8	52	45	15	15	38	27	9	5

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Breslau:

Neurode				Habelschwerdt				R.-B. Breslau überhaupt		Kreise des R.-B. Liegnitz: Grünberg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
23 288	25 679	4 347	4 865	27 381	31 741	5 506	6 659	770 742	868 799	25 582	30 117	9 150	10 011	a)
953	873	168	167	982	806	208	169	32 041	30 298	948	945	352	345	b)
683	644	149	156	682	706	155	200	22 605	20 878	638	615	235	236	c)
48	45	10	9	52	43	14	14	1 259	976	37	28	12	15	1.
14	16	5	6	4	9	—	2	569	532	10	6	5	3	2.
—	9	—	—	—	7	—	—	—	172	—	6	—	2	3.
86	84	16	28	108	127	24	37	1 698	2 475	62	95	12	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	5	—	—	12	9	2	1	321	301	7	5	5	2	6.
—	—	—	—	7	1	2	1	192	191	19	18	13	9	7.
10	7	1	1	13	5	2	—	455	404	20	16	9	5	8.
16	18	7	7	18	10	4	1	425	464	13	21	3	5	9.
15	11	3	2	4	5	2	1	107	116	4	4	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	11.
1	1	1	—	2	—	2	—	258	241	11	11	3	4	12.
20	19	5	9	5	2	1	1	1 059	853	37	33	29	28	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	41	48	1	2	1	1	14.
2	2	—	—	3	3	—	1	86	85	3	4	2	2	15.
58	78	17	18	60	98	20	27	2 292	2 217	61	42	25	18	16.
12	11	3	3	11	16	2	8	467	529	17	20	8	12	17.
23	41	4	8	23	63	10	16	321	598	7	18	—	2	18.
39	51	16	20	94	80	20	26	1 408	1 208	55	60	12	21	19.
18	18	8	3	9	9	2	2	495	495	14	13	11	9	20.
29	28	8	6	21	30	6	2	1 366	1 193	25	35	15	14	21.
15	12	3	3	31	23	4	5	605	514	22	18	7	5	22.
9	7	—	1	19	21	4	4	381	474	8	14	6	12	23.
14	9	7	1	9	12	3	7	531	367	4	4	1	4	24.
4	3	—	1	11	5	3	1	369	206	14	8	7	6	25.
198	125	23	19	109	74	16	23	5 137	4 116	101	79	19	19	26.
8	1	2	—	8	5	1	—	449	128	12	5	4	3	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	11	9	1	—	1	—	28.
11	3	2	1	10	6	4	2	510	177	13	3	3	—	29.
32	40	8	10	38	43	7	18	1 790	1 785	60	47	22	17	30.
34	30	2	6	38	33	8	4	1 557	1 117	63	42	20	15	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

Glogau				Lüben				Bunzlau				Goldberg-Hainau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
36 530	37 685	12 668	10 916	15 375	16 700	4 799	4 915	29 350	32 324	7 633	8 196	23 686	26 517	7 715	8 599	a)
1 085	1 079	287	265	570	558	81	96	1 117	1 069	232	231	912	862	302	262	b)
830	810	225	230	341	358	62	72	818	819	254	251	689	643	236	217	c)
55	34	14	10	13	11	1	2	46	44	8	13	39	31	15	14	1.
10	13	2	—	7	10	—	3	15	9	5	2	14	12	10	7	2.
—	9	—	1	—	1	—	—	—	10	—	2	—	8	—	3	3.
95	157	18	24	42	59	3	9	69	124	13	28	79	99	28	29	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	—	1	—	—	—	4	4	3	1	1	6	1	2	6.
4	3	1	1	1	4	—	2	9	9	4	4	7	2	4	1	7.
20	13	2	—	4	5	—	2	13	22	3	6	5	7	2	2	8.
35	27	2	6	8	5	1	—	8	13	2	3	22	17	6	7	9.
3	4	—	1	3	3	—	1	5	3	3	2	5	4	1	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	11.
10	12	6	7	1	1	—	1	6	12	3	6	10	10	6	5	12.
9	10	7	6	4	6	3	1	11	5	2	2	15	10	8	3	13.
—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	1	—	—	5	—	—	14.
7	6	—	2	2	1	—	—	1	2	—	1	1	2	1	2	15.
52	57	26	29	22	30	11	7	68	54	38	28	37	35	15	10	16.
10	22	3	10	12	9	—	2	12	17	5	8	10	16	4	8	17.
8	22	1	2	9	9	1	2	14	36	5	11	19	33	5	8	18.
50	48	19	16	30	35	6	4	74	74	24	20	63	48	13	10	19.
23	25	4	5	2	6	1	—	23	18	10	6	7	16	1	6	20.
45	41	14	14	18	29	3	10	53	55	15	13	44	47	20	20	21.
52	41	9	7	12	18	6	6	35	30	7	9	33	21	18	11	22.
20	22	8	12	6	5	—	1	18	17	9	9	12	10	4	3	23.
22	12	13	9	2	2	—	1	14	7	9	3	9	10	3	5	24.
13	15	8	5	1	2	—	—	18	5	5	3	4	4	3	2	25.
154	122	26	28	103	81	21	12	187	165	39	41	183	127	44	38	26.
29	3	10	1	2	3	—	2	14	8	6	3	15	3	6	1	27.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	28.
33	5	9	1	6	3	—	—	18	2	4	1	13	5	4	2	29.
80	84	23	33	30	25	5	4	79	71	30	26	40	55	14	15	30.
55	48	15	15	30	27	5	1	69	57	15	9	55	42	13	14	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

	Stadtkreis Liegnitz		Landkreis Liegnitz überhaupt		Landkreis Liegnitz davon in Städten		Bauer überhaupt		Bauer davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	24 274	27 283	20 195	22 449	591	690	16 751	18 276	5 808	6 180
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	860	779	779	751	21	21	649	629	205	208
c) Gestorbene im Jahre 1896	652	657	564	535	20	25	435	432	145	132
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	27	26	13	10	—	—	27	29	8	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	11	12	3	1	—	11	13	3	3
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	5	—	—	—	3	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	21	44	66	90	—	7	37	72	8	15
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	3	8	7	1	1	3	—	—	—
7. Masern und Röthein	7	6	12	6	—	—	6	6	2	1
8. Diphtherie und Kroup	11	8	7	9	—	—	12	9	5	2
9. Keuchhusten	10	5	7	10	—	2	3	6	1	1
10. Typhus	—	1	5	—	—	—	2	2	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	23	11	2	—	—	—	2	1	—	1
13. Diarrhöe der Kinder	49	48	5	5	—	—	22	19	18	16
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	2	—	—	2	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	11	5	2	1	—	—	2	1	1	—
16. Tuberkulose	106	91	26	45	2	1	22	41	10	11
17. Krebs	21	33	3	9	—	—	7	12	4	6
18. Wassersucht	5	6	9	23	1	—	4	20	2	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	28	31	48	42	4	2	40	21	13	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	33	36	3	5	1	—	8	13	5	8
21. Lungen- und Brustfellentzündung	57	61	31	22	3	2	17	17	6	9
22. Andere Lungenkrankheiten	6	12	9	9	—	1	20	14	5	1
23. Herzkrankheiten	15	31	2	3	—	—	5	14	3	6
24. Gehirnkrankheiten	25	31	1	5	—	1	4	9	2	3
25. Nierenkrankheiten	19	8	7	3	—	—	5	5	1	3
26. Krämpfe	100	81	186	141	5	4	123	77	28	16
27. Selbstmord	15	4	21	4	—	—	14	2	3	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	10	3	9	1	1	—	13	4	7	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	38	60	69	75	1	4	24	30	8	7
Außerdem Todtgeborene	31	27	44	27	1	—	32	24	12	6

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Liegnitz:

	Löwenberg überhaupt		Löwenberg davon in Städten		Lauban überhaupt		Lauban davon in Städten		Stadtkreis Görlitz	
	m	w.	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	28 468	32 031	6 296	7 375	32 344	36 528	8 704	10 217	33 018	37 175
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 036	992	193	187	1 307	1 212	333	336	1 104	1 077
c) Gestorbene im Jahre 1896	920	910	172	194	941	992	238	281	754	705
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	48	60	8	15	67	66	11	11	40	45
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	9	—	1	6	6	—	1	8	7
3. Im Kindbette gestorben	—	18	—	2	—	12	—	2	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	111	160	22	30	88	123	23	34	25	48
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	1	—	—	8	10	3	2	15	10
7. Masern und Röthein	11	7	1	—	7	8	4	3	1	1
8. Diphtherie und Kroup	13	11	2	4	29	33	9	14	16	13
9. Keuchhusten	6	12	—	1	11	24	1	3	—	3
10. Typhus	5	6	3	2	5	6	—	4	4	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	1	1	1	3	6	—	1	43	38
13. Diarrhöe der Kinder	11	12	4	3	8	7	—	3	63	38
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	6	—	2	2	3	2	2	2	1
15. Skropheln und englische Krankheit	3	2	—	—	1	3	—	—	4	4
16. Tuberkulose	55	55	11	18	48	35	17	11	100	75
17. Krebs	25	31	5	14	11	26	3	9	20	30
18. Wassersucht	28	45	4	11	27	44	11	5	6	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	81	94	16	16	114	130	26	25	53	55
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	16	17	5	6	11	15	2	6	41	37
21. Lungen- und Brustfellentzündung	47	53	9	10	61	53	19	18	46	46
22. Andere Lungenkrankheiten	39	38	15	7	26	40	7	10	25	25
23. Herzkrankheiten	14	12	5	3	10	17	3	4	38	44
24. Gehirnkrankheiten	12	6	4	1	16	11	10	4	29	27
25. Nierenkrankheiten	8	3	1	1	14	4	3	2	15	11
26. Krämpfe	239	183	32	32	270	233	66	79	60	53
27. Selbstmord	21	5	5	1	22	5	5	1	16	5
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	—	2	1	—	1	1	—
29. Verunglückungen	26	4	6	2	14	10	3	5	11	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	84	58	13	11	59	60	10	21	72	63
Außerdem Todtgeborene	81	49	10	10	86	69	17	8	64	38

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Liegnitz:**

Schönau				Volkenhain				Landeshut				Hirschberg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w	m	w	m	w	m	w	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
11 575	12 613	1 068	1 174	14 195	15 966	1 947	2 478	22 881	26 295	6 419	8 191	34 670	38 116	10 280	11 318	a)
399	435	56	38	543	518	66	61	1 093	1 035	279	262	1 285	1 323	361	322	b)
312	350	41	38	383	387	39	57	792	754	214	209	1 136	1 093	282	267	c)
14	20	3	—	25	17	1	1	47	59	13	14	100	81	15	6	1.
—	3	—	—	9	6	—	—	11	13	3	2	12	16	—	5	2.
—	2	—	—	—	5	—	—	—	8	—	2	—	10	—	1	3.
40	63	5	4	42	55	8	12	60	73	9	20	82	127	22	23	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	1	6.
1	1	—	—	4	4	—	—	—	3	—	—	6	7	—	1	7.
5	3	—	—	11	9	1	—	11	11	5	4	25	14	3	4	8.
1	4	—	—	6	11	—	1	13	17	4	1	15	18	6	7	9.
1	4	—	—	1	—	—	—	3	2	—	1	5	7	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	1	—	—	3	4	1	2	7	3	2	—	6	8	3	4	12.
4	3	—	—	4	7	1	—	15	6	7	3	27	24	5	7	13.
1	1	—	—	—	2	—	—	2	3	—	—	2	1	—	—	14.
—	2	—	—	3	1	—	—	3	1	1	1	1	—	—	—	15.
17	27	2	4	19	17	3	2	41	41	10	13	92	83	20	24	16.
9	10	1	1	2	2	—	—	10	15	4	7	28	34	8	6	17.
13	22	1	1	20	30	3	6	21	30	7	5	22	51	5	10	18.
35	49	5	8	34	35	4	6	60	44	18	9	121	79	32	15	19.
3	8	—	1	2	11	—	1	12	8	5	2	23	25	8	8	20.
20	23	5	8	15	15	3	3	25	23	7	10	72	62	16	12	21.
10	6	4	2	6	9	1	—	29	17	7	6	37	37	13	15	22
4	3	1	—	6	8	—	2	7	11	1	4	20	30	7	12	23.
5	6	4	1	5	4	1	1	9	5	2	1	18	12	7	6	24.
5	1	1	1	4	3	—	2	10	5	4	3	19	13	5	8	25.
64	56	6	6	111	105	9	13	324	304	85	80	265	244	64	55	26.
16	—	—	—	13	2	—	1	13	2	3	1	25	13	7	3	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	28.
12	2	1	—	5	1	—	—	20	4	5	—	38	10	6	2	29.
29	27	2	—	33	24	3	4	38	45	11	19	74	84	30	32	30.
32	21	3	3	29	31	3	3	72	41	10	5	87	60	18	13	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Liegnitz:**

Landkreis Görlitz				Rothenburg i./Ober Lausitz				Hoyerswerda				N.-B. Liegnitz überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
25 693	27 748	954	1 005	25 384	27 768	2 241	2 401	16 838	18 298	4 158	4 537	506 341	561 751	a)
984	968	28	27	945	884	59	59	740	612	163	145	18 896	17 959	b)
653	567	27	19	548	495	46	39	437	349	99	87	13 457	13 059	c)
25	24	1	3	25	27	2	—	46	24	16	9	793	708	1.
4	11	—	—	4	2	—	—	1	3	—	2	172	172	2.
—	10	—	—	—	7	—	—	—	1	—	—	—	146	3.
74	92	2	3	53	78	1	6	62	65	11	16	1 290	1 903	4.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	5.
2	2	—	—	1	2	—	2	20	25	—	2	87	91	6.
2	—	—	—	5	5	—	—	5	1	1	1	137	126	7.
16	17	—	—	14	12	—	—	25	15	5	2	288	255	8.
4	2	—	—	8	5	—	—	2	1	—	—	191	222	9.
—	—	—	—	2	4	—	1	—	—	—	—	56	58	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	11.
10	13	—	—	5	1	—	—	1	2	—	—	170	154	12.
7	4	1	—	7	4	1	—	5	3	2	3	334	271	13.
—	1	—	—	1	2	—	—	2	1	—	—	26	38	14
1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	51	44	15.
30	30	—	4	57	39	9	5	44	21	10	8	1 022	956	16.
12	12	—	—	12	15	1	1	9	9	5	3	263	369	17.
6	14	—	—	8	18	—	—	7	17	2	4	265	495	18.
78	62	4	4	72	54	9	4	38	23	8	7	1 265	1 165	19.
10	3	—	—	6	3	2	—	3	5	2	2	275	304	20
33	26	1	1	25	22	3	4	23	24	3	3	755	751	21.
43	32	1	—	20	13	5	1	13	5	3	—	492	431	22
9	10	—	1	8	11	1	—	6	3	3	—	229	303	23
9	9	—	—	6	5	—	3	3	—	—	—	207	184	24
11	4	1	—	4	3	—	1	6	4	2	3	201	112	25.
189	144	9	—	121	112	2	5	71	64	20	15	3 161	2 583	26
22	5	—	—	9	1	—	—	4	—	1	—	321	86	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	5	28
18	6	2	1	10	3	—	1	4	2	1	—	322	77	29
38	33	5	2	64	45	10	5	37	30	4	7	1 070	1 014	30
62	41	2	1	55	40	4	3	20	22	3	5	1 096		

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

	Kreuzburg				Rosenberg i. Ob.Schles.				Oppeln			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 129	24 290	6 831	6 932	28 160	26 013	2 527	2 690	60 966	68 376	12 453	13 382
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	996	976	254	251	1 161	1 079	92	94	2 799	2 706	662	585
c) Gestorbene im Jahre 1896	663	607	172	159	566	544	60	64	1 471	1 340	349	287
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	78	68	11	12	116	106	8	10	178	115	31	9
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	17	—	1	16	17	—	—	37	36	9	12
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	7	—	2	—	18	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	47	71	18	24	70	91	5	13	129	190	9	26
5. Pocken	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	18	22	7	7	4	2	—	—	56	56	4	7
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	7	5	—	—	29	23	—	—
8. Diphtherie und Kroup	52	46	5	4	34	22	3	—	83	92	5	8
9. Keuchhusten	52	45	7	5	25	24	—	1	40	39	3	2
10. Typhus	1	1	—	—	1	6	—	—	14	8	5	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	8	4	1	1	2	2	1	—	18	10	12	6
13. Diarrhöe der Kinder	20	15	7	4	19	10	5	3	62	42	30	27
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	2	2	—	—	2	5	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	2	—	3	3	—	—	8	3	1	—
16. Tuberkulose	57	53	11	11	41	49	8	6	166	149	49	36
17. Krebs	8	13	2	6	7	15	—	4	20	37	3	14
18. Wassersucht	3	14	2	5	11	15	4	3	15	32	2	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	11	5	3	16	14	5	4	37	41	15	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	16	13	8	5	7	9	—	2	25	27	13	6
21. Lungen- und Brustfellentzündung	51	34	6	9	32	31	6	3	122	62	21	14
22. Andere Lungenkrankheiten	14	16	5	9	4	5	2	—	29	30	11	6
23. Herzkrankheiten	8	5	4	3	—	3	—	2	9	16	4	13
24. Gehirnkrankheiten	16	12	12	8	5	4	2	3	26	20	18	13
25. Nierenkrankheiten	5	2	4	2	1	1	—	1	16	10	9	6
26. Krämpfe	72	52	22	14	58	31	9	5	165	119	49	32
27. Selbstmord	6	3	1	—	2	1	1	—	8	1	4	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	3	—	2	—	4	1	1	—
29. Verunglückungen	19	2	6	1	9	2	2	—	34	16	14	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todl.	76	59	25	20	69	64	1	2	118	113	27	21
Außerdem Todtgeborene	43	34	10	9	25	21	3	2	104	80	30	27

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Oppeln:

	Stadtkreis Beuthen i. Ob.Schles.		Landkreis Beuthen				Jarosz (ohne Stadt)		Kattowitz			
			überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	21 301	21 130	76 558	77 095	22 327	22 489	45 252	46 110	72 470	73 090	16 947	17 058
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	988	885	4 803	4 668	1 268	1 219	2 934	2 714	4 122	3 908	818	823
c) Gestorbene im Jahre 1896	684	511	2 608	2 219	711	619	1 401	1 188	2 342	1 864	441	371
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	58	45	393	320	114	91	240	196	299	207	43	42
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	18	18	79	78	10	16	58	59	60	54	5	15
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	40	—	6	—	30	—	22	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	28	42	68	133	18	28	40	77	70	127	13	27
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	5	5	26	24	8	10	22	16	79	80	35	25
7. Masern und Rötheln	15	12	46	44	12	10	15	7	45	19	1	4
8. Diphtherie und Kroup	15	9	104	87	33	26	51	45	50	36	7	4
9. Keuchhusten	39	42	262	259	56	69	149	134	166	213	6	12
10. Typhus	5	1	10	8	—	1	5	3	5	5	2	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—			—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	1		—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	34	36	94	75	22	12	35	17	41	33	6	14
13. Diarrhöe der Kinder	27	19	143	119	32	25	46	36	57	38	10	9
14. Akuter Gelenkrheumatismus	5	5	7	10	4	7	3	6	3	3	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	25	18	10	6	6	3	5	3	1	1
16. Tuberkulose	82	40	150	143	29	31	83	77	142	103	30	19
17. Krebs	14	14	24	26	7	9	16	26	16	24	5	8
18. Wassersucht	6	6	23	58	9	14	16	22	24	32	6	8
19. Apoplexie (Schlagfluß)	26	15	53	30	17	12	32	27	61	44	18	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	13	36	29	9	7	24	18	19	12	4	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	67	39	246	200	83	69	159	118	235	142	28	14
22. Andere Lungenkrankheiten	8	5	36	16	9	9	10	8	34	10	6	6
23. Herzkrankheiten	15	4	21	13	8	5	8	3	14	15	4	8
24. Gehirnkrankheiten	26	21	51	39	16	11	23	15	64	43	11	10
25. Nierenkrankheiten	6	1	28	13	7	4	13	5	24	16	3	4
26. Krämpfe	84	67	343	244	100	63	145	123	275	226	51	36
27. Selbstmord	1	—	5	1	1	—	7	1	6	3	1	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	—	2	—	1	1	1	1	2	—	2
29. Verunglückungen	37	9	102	8	25	2	55	16	194	20	17	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todl.	53	33	233	187	72	75	97	86	271	219	118	83
Außerdem Todtgeborene	30	24	101	98	35	34	61	47	84	71	27	16

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Oppeln:**

Groß Strehlitz				Lublinitz				Tost-Gleiwitz				Tarnowitz				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
36 254	36 505	4 082	4 705	22 271	21 072	3 560	3 761	55 121	57 346	16 650	15 987	27 726	29 916	6 264	6 925	a)
1 619	1 428	156	136	1 112	1 071	143	141	2 677	2 531	618	559	1 358	1 394	299	275	b)
879	825	118	120	596	572	97	81	1 597	1 441	368	315	776	696	191	143	c)
106	79	7	4	98	94	10	13	215	188	42	43	122	101	15	12	1.
37	32	2	6	13	13	—	4	70	55	6	6	28	25	1	2	2.
—	11	—	1	—	10	—	—	—	20	—	4	—	8	—	3	3.
89	118	10	24	54	62	9	15	124	163	31	31	50	62	5	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
19	33	5	15	6	6	1	1	17	25	6	10	2	2	2	—	6.
12	6	—	—	13	9	5	4	41	59	5	9	9	11	4	—	7.
34	31	1	7	35	37	4	3	65	38	15	4	40	26	4	2	8.
54	43	4	1	53	47	5	2	127	122	12	11	74	86	12	13	9
1	1	—	—	—	2	—	—	3	2	—	1	6	1	4	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
7	3	2	—	3	9	2	1	30	26	6	7	22	14	8	7	12.
17	18	6	5	9	16	1	2	48	42	6	3	42	26	12	9	13.
3	8	2	1	—	7	—	—	7	5	2	1	2	5	1	—	14.
3	3	—	—	2	2	—	—	2	5	—	—	2	2	1	—	15.
82	74	23	10	54	64	9	3	144	137	40	28	49	44	16	14	16.
12	17	—	4	9	7	1	3	14	21	2	9	7	8	3	3	17.
13	20	3	—	9	16	1	2	17	29	2	7	11	13	4	6	18.
25	18	5	4	37	22	6	1	42	46	14	17	28	18	10	5	19.
9	10	4	3	11	3	5	1	28	15	9	5	5	5	3	4	20.
60	49	8	5	30	35	5	4	107	82	41	23	73	74	19	16	21.
21	24	5	4	12	8	2	2	33	26	11	9	17	11	10	7	22.
6	6	3	2	4	5	2	3	13	1	8	—	1	2	—	2	23.
10	6	5	1	3	1	1	—	27	22	15	12	10	4	5	2	24.
3	3	—	—	3	1	1	—	13	5	8	3	8	1	5	1	25.
87	77	13	18	47	21	13	2	205	168	29	34	85	63	21	14	26.
2	—	—	—	5	—	1	—	6	3	3	2	2	—	1	—	27.
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	2	1	28.
28	3	3	—	11	4	4	—	45	16	17	5	24	3	8	2	29.
138	132	7	5	75	67	9	15	152	120	37	31	56	41	15	8	30.
31	39	9	6	39	27	6	3	80	63	27	18	36	28	7	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Oppeln:**

Pleß				Rybnik				Ratibor				Kosel				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
48 247	53 359	5 984	6 854	41 392	46 376	5 881	6 913	65 851	75 693	11 998	12 721	33 833	36 880	3 285	2 547	a)
2 242	2 256	224	244	2 078	2 010	237	205	3 275	3 109	403	367	1 472	1 488	95	81	b)
1 202	1 164	168	140	1 138	1 058	196	163	1 803	1 648	245	241	894	854	71	53	c)
158	118	20	10	152	93	17	8	153	94	13	15	124	86	4	1	1.
42	47	3	3	23	27	—	2	45	44	1	5	22	27	1	3	2.
—	23	—	1	—	10	—	—	—	12	—	2	—	7	—	1	3.
107	171	26	24	113	129	19	19	165	195	21	27	90	125	4	3	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
23	21	—	1	32	22	—	—	8	7	—	—	10	9	1	1	6.
33	32	—	—	48	54	5	7	40	48	6	9	38	20	—	—	7.
44	33	1	3	70	75	3	3	64	46	1	2	37	43	4	3	8.
73	90	9	10	82	82	10	8	86	86	7	6	84	80	1	3	9.
1	2	—	—	1	5	1	1	5	4	1	—	1	3	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103.
1	1	—	—	1	1	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	11.
13	8	2	1	6	10	4	6	6	5	1	—	5	6	—	3	12.
28	37	4	6	19	16	10	7	23	21	4	4	15	5	5	—	13.
3	6	1	2	—	3	—	1	6	12	—	—	6	11	—	—	14
6	4	—	—	4	5	2	—	7	6	—	—	2	3	—	—	15.
102	101	10	15	73	86	18	18	238	209	39	26	88	98	13	6	16.
15	14	4	2	15	25	2	8	23	29	4	5	14	14	1	2	17
25	31	3	4	15	35	1	7	19	55	4	13	10	23	—	2	18.
52	28	9	2	32	29	10	9	61	39	20	14	31	24	4	6	19.
13	10	3	2	9	9	4	3	13	11	6	3	7	4	2	1	20.
102	81	16	11	83	71	19	7	112	121	14	17	18	38	8	8	21.
21	25	2	6	34	24	5	5	40	48	11	11	15	11	—	1	22.
8	13	1	1	5	7	4	1	10	14	2	6	6	10	—	—	23.
33	22	8	—	11	10	5	4	23	27	8	12	16	9	4	1	24
6	6	1	—	15	5	8	4	9	5	3	—	9	4	5	—	25
180	157	26	24	163	138	20	16	494	387	44	39	115	91	7	5	26
2	1	—	1	7	3	2	—	11	1	6	1	2	2	—	—	27
5	—	2	—	2	—	1	—	5	1	1	—	1	—	—	—	28
32	18	6	—	42	8	7	1	46	11	5	3	24	9	3	1	29
74	64	11	11	81	76	19	18	91	106	23	21	73	89	4	3	30.
78	60	13	4	50	41	5	1	73	50	5	5	43	41	4	2	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und

Noch: VI. In

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Oppeln:**

	Leobschütz				Neustadt i. Ob.Schles.				Falkenberg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	39 239	47 079	9 124	10 306	46 629	52 260	13 637	14 137	18 403	20 450	2 460	2 751
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 640	1 557	341	307	1 886	1 809	503	486	722	730	94	90
c) Gestorbene im Jahre 1896	1 016	995	262	238	1 133	1 040	345	322	450	409	93	65
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	60	34	16	3	108	74	15	14	39	30	5	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	15	24	4	1	31	31	6	10	12	8	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	2	—	15	—	—	—	4	—	—
4 Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	140	194	25	49	157	200	35	50	57	68	5	13
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	1	—	9	10	1	—	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	17	9	5	1	5	7	—	1	1	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	24	11	3	1	33	31	2	4	5	9	2	—
9. Keuchhusten	21	22	5	1	53	55	10	14	23	22	4	1
10. Typhus	1	3	—	2	5	3	3	1	4	2	2	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	2	4	2	—	2	3	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	35	20	16	7	39	26	15	13	5	6	1	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	4	—	1	5	8	2	—	3	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	5	1	2	7	8	2	4	1	4	—	—
16. Tuberkulose	116	134	32	24	142	179	45	44	56	46	15	5
17. Krebs	9	7	—	1	20	21	8	7	7	8	2	3
18. Wassersucht	22	39	4	10	16	48	3	9	10	16	3	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	62	54	19	19	48	39	16	16	20	17	5	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	7	1	2	25	14	12	3	4	10	2	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	61	62	16	21	45	59	18	21	24	8	6	1
22. Andere Lungenkrankheiten	11	12	4	1	36	35	21	15	14	18	4	3
23. Herzkrankheiten	11	6	3	1	10	10	5	6	4	4	2	1
24. Gehirnkrankheiten	23	17	5	5	24	24	17	13	5	5	1	1
25. Nierenkrankheiten	1	7	—	1	12	8	8	4	5	5	2	1
26. Krämpfe	274	259	65	63	185	161	46	46	99	77	23	6
27. Selbstmord	8	2	3	1	9	1	5	1	4	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
29. Verunglückungen	21	6	4	1	18	4	7	2	12	2	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	65	44	30	18	89	64	41	24	33	32	6	6
Außerdem Todtgeborene	38	28	8	6	60	38	18	12	21	19	3	1

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

	Gardelegen				Stendal				Jerichow I			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	28 229	27 518	6 443	6 564	33 945	34 020	17 108	17 048	38 884	38 077	15 635	15 153
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	938	856	249	212	1 198	1 109	645	587	1 428	1 367	581	570
c) Gestorbene im Jahre 1896	611	573	181	139	794	711	432	394	861	795	361	341
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	28	24	11	7	61	34	30	15	46	33	11	13
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	15	13	7	7	12	14	7	10	26	17	16	6
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	—	—	15	—	7	—	12	—	6
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	81	96	15	18	80	88	29	38	74	120	20	46
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	2	—	—	2	3	1	—	3	2	1	2
7. Masern und Rötheln	2	2	—	—	12	6	10	5	9	9	4	9
8. Diphtherie und Kroup	14	6	2	—	43	47	17	19	43	40	11	9
9. Keuchhusten	5	8	2	2	11	19	6	11	25	21	6	3
10. Typhus	7	9	—	1	11	15	8	10	3	3	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	21	18	15	9	39	35	25	21	17	22	7	12
13. Diarrhöe der Kinder	7	5	4	1	7	14	6	9	14	3	6	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	5	—	1	3	—	2	—	4	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	12	9	3	3	8	7	4	6	4	9	2	1
16. Tuberkulose	55	68	11	18	58	53	39	27	54	55	27	14
17. Krebs	20	26	5	6	17	19	11	15	22	20	6	8
18. Wassersucht	9	10	3	4	11	28	5	11	8	23	1	11
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	26	8	7	59	47	38	30	44	37	15	18
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	21	20	6	5	30	37	14	17	22	22	12	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	56	55	16	13	63	41	33	23	40	46	17	21
22. Andere Lungenkrankheiten	10	13	2	2	16	12	9	7	31	25	18	14
23. Herzkrankheiten	8	9	1	1	12	6	8	3	13	11	5	7
24. Gehirnkrankheiten	7	13	3	2	10	9	9	9	9	11	2	4
25. Nierenkrankheiten	5	2	4	1	9	7	7	6	12	5	4	1
26. Krämpfe	106	75	34	22	122	87	56	44	218	167	106	83
27. Selbstmord	10	2	2	—	12	4	8	3	29	6	18	4
28. Mord und Todtschlag	3	1	1	—	2	1	—	1	1	—	—	—
29. Verunglückungen	13	6	1	2	19	8	12	5	32	5	9	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte T.-U.	60	44	25	7	64	55	38	42	58	69	35	33
Außerdem Todtgeborene	47	37	8	5	46	39	31	20	56	51	23	23

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Oppeln:**

Neisse				Grottkau				R.-B. Oppeln überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:** Osterburg				Salzwedel				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
49 516	50 821	20 171	17 445	19 564	22 545	3 706	4 294	822 930	880 442	22 716	22 626	6 184	6 550	27 240	26 688	5 996	5 876	a)
1 714	1 579	575	526	775	666	134	120	40 577	38 604	685	716	207	187	837	727	174	171	b)
1 203	1 184	423	387	489	456	114	111	22 311	20 675	485	449	170	139	560	493	148	119	c)
77	46	34	20	25	24	4	1	2 799	2 126	35	26	9	4	23	24	4	8	1.
20	23	5	5	13	10	2	1	652	645	11	13	5	7	13	5	1	—	2.
—	9	—	3	—	3	—	1	—	262	—	—	—	—	—	4	—	—	3.
126	194	24	45	67	96	11	20	1 791	2 511	61	64	17	12	84	108	22	30	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
12	15	3	1	1	—	—	—	352	357	2	2	1	1	—	—	—	—	6.
1	1	—	—	2	3	2	2	387	369	—	2	—	1	3	1	—	—	7.
26	17	7	2	6	6	—	2	884	780	14	16	1	1	16	24	1	1	8.
19	35	3	6	10	12	3	2	1 492	1 558	14	20	4	3	9	8	2	3	9.
3	5	—	1	5	5	1	2	75	70	4	4	1	—	16	14	3	4	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	7	8	—	—	—	—	1	—	—	—	11.
7	7	4	4	5	4	—	3	328	279	5	5	4	3	11	5	4	2	12.
23	28	9	15	12	12	2	5	839	632	1	4	1	—	7	3	4	1	13.
4	4	3	—	1	3	—	—	70	110	1	3	—	1	2	1	—	—	14.
6	3	1	—	5	4	—	—	105	89	—	2	—	1	3	3	—	—	15.
142	159	72	65	47	50	18	9	2 054	1 995	51	34	18	8	45	36	10	9	16.
15	15	6	5	3	6	2	1	268	347	11	16	—	6	9	15	3	4	17.
23	49	4	18	12	19	1	7	300	567	10	11	2	2	14	19	3	2	18.
56	60	22	28	31	25	9	8	787	621	27	17	9	7	35	31	12	5	19.
31	29	15	11	10	6	4	4	308	254	15	12	5	3	28	16	5	1	20.
54	52	21	19	20	13	10	7	1 731	1 374	30	30	6	7	38	30	9	7	21.
39	29	17	9	9	13	4	5	437	374	6	3	2	—	13	14	3	3	22.
21	26	13	14	5	7	—	1	179	170	5	5	—	1	3	2	—	—	23.
31	23	15	11	4	8	3	4	431	332	6	5	1	—	10	7	5	1	24.
23	17	11	9	6	2	2	2	206	117	4	5	—	—	8	5	2	3	25.
305	237	79	44	147	89	22	14	3 526	2 823	61	64	14	14	79	58	25	23	26.
20	2	11	—	6	3	1	1	119	29	14	2	4	1	9	2	2	—	27.
—	1	—	—	—	—	—	—	30	12	1	—	—	—	1	—	—	—	28.
33	9	8	6	8	2	2	1	794	168	11	5	1	1	14	3	6	—	29.
86	89	36	46	29	31	11	8	1 959	1 716	87	79	65	55	66	55	22	12	30.
72	44	24	12	29	26	6	4	1 101	882	34	26	6	5	30	23	4	5	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

Jerichow II				Kalbe				Wanzleben				Stadtkreis Magdeburg		Wolmirstedt				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
28 128	29 194	4 407	4 523	30 370	32 486	20 125	21 421	39 854	40 346	6 859	6 981	103 900	107 780	25 505	26 953	2 070	2 119	a)
880	843	139	104	1 966	1 932	1 215	1 169	1 599	1 574	243	223	3 978	3 647	960	928	86	75	b)
569	519	108	90	1 065	968	668	620	958	826	174	160	2 417	2 157	614	597	65	57	c)
12	5	1	—	54	36	35	19	42	38	7	9	177	162	29	20	1	1	1.
7	7	2	—	21	20	18	16	23	18	5	3	85	64	4	8	2	—	2.
—	5	—	—	—	12	—	7	—	9	—	2	—	11	—	1	—	—	3.
66	91	4	7	96	97	51	61	74	101	11	22	49	103	50	71	4	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	5	—	—	1	3	—	3	8	7	—	—	7	5	5	2	1	—	6.
2	3	—	—	12	20	6	15	23	19	10	3	43	50	17	13	1	1	7.
16	21	—	—	70	61	42	40	56	53	7	14	89	87	43	58	6	6	8.
4	9	2	4	19	15	12	9	24	19	3	5	40	52	6	6	—	1	9.
2	2	—	—	4	8	3	5	3	9	1	1	9	9	3	3	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
2	2	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	11.
1	1	—	—	31	33	26	27	16	15	—	2	124	124	15	12	1	1	12.
3	—	—	—	28	11	20	6	15	6	1	—	213	135	3	4	—	1	13.
3	4	—	—	3	4	—	1	2	3	—	—	1	2	—	2	—	—	14.
4	1	—	—	15	9	9	7	7	17	1	2	20	17	11	9	1	1	15.
38	42	2	2	88	79	53	52	103	78	27	13	279	213	42	48	8	5	16.
17	14	1	2	26	37	14	28	28	28	6	3	63	102	10	24	—	1	17.
6	14	—	1	13	19	7	9	9	27	—	3	5	17	14	29	1	2	18.
32	28	2	5	65	62	45	40	45	37	13	7	131	105	31	34	2	6	19.
11	11	—	—	43	33	28	16	35	17	3	1	100	117	25	15	2	3	20.
32	33	1	3	56	48	25	33	61	55	14	15	183	151	41	34	5	3	21.
13	8	—	—	34	17	23	9	22	11	6	4	45	31	8	2	1	—	22.
5	6	—	—	17	20	14	12	8	13	3	5	112	111	4	9	1	—	23.
6	11	—	—	22	21	15	12	18	23	5	5	110	85	8	6	1	—	24.
9	2	—	—	11	7	8	5	12	4	2	1	56	31	6	5	—	1	25.
124	90	4	6	223	221	138	134	205	175	29	29	179	136	114	113	16	9	26.
13	6	—	—	43	15	25	10	30	9	5	1	50	22	11	7	1	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	1	—	—	28.
17	3	1	—	19	3	15	2	22	3	6	—	40	8	13	3	2	—	29.
123	95	88	60	49	57	34	42	53	31	9	10	205	199	71	58	8	9	30.
35	29	5	5	73	59	34	36	61	52	11	11	148	110	38	30	3	1	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg**:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Neuhaldensleben				Oschersleben				Wanzleben			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	31 457	31 676	4 791	4 830	29 294	28 675	12 398	12 224	41 262	42 065	23 296	24 327
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 273	1 230	177	189	1 142	1 051	521	435	1 534	1 543	884	898
c) Gestorbene im Jahre 1896	752	664	113	100	669	634	302	246	881	826	518	477
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	43	30	3	8	27	17	13	7	58	46	38	18
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	8	2	1	5	7	1	3	30	22	26	17
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	1	—		—	7	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	71	76	13	13	69	76	26	31	94	91	41	40
5. Pocken	—	—	—	—	—				—	—	—	—
6. Scharlach	7	2	—	—	1	2	—	1	4	1	3	1
7. Masern und Röthein	11	20		1	6	14	3	10	5	—	2	—
8. Diphtherie und Kroup	40	29	3	5	8	9	4	4	37	34	13	14
9. Keuchhusten	10	16	1	1	9	9	6	2	5	7	5	7
10. Typhus	1	1	—	—	3	7	2	5	5	8	1	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	3	1	1	—	—	1	—	1	1	2	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	18	14	4	4	5	4	2	2	26	17	24	15
13. Diarrhöe der Kinder	9	4	1	1	13	13	10	8	26	37	24	35
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	—	1	2	—	2	2	4	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	13	12	4	2	13	14	10	10	10	10	4	1
16. Tuberkulose	68	82	8	6	44	54	15	24	91	85	69	56
17. Krebs	20	24	—	2	25	24	11	10	33	25	28	20
18. Wassersucht	9	16	2	3	4	14	1	8	11	12	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	30	2	5	51	42	26	27	32	38	13	20
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	14	15	3	6	23	23	7	8	36	41	28	36
21. Lungen- und Brustfellentzündung	69	57	14	13	58	55	24	27	76	69	48	42
22. Andere Lungenkrankheiten	11	14	2	1	18	18	7	8	15	14	8	6
23. Herzkrankheiten	11	6	2	1	11	7	5	3	14	27	10	20
24. Gehirnkrankheiten	17	6	6	—	28	16	16	7	32	29	21	21
25. Nierenkrankheiten	11	6	2	2	13	6	7	4	16	15	10	10
26. Krämpfe	181	146	29	22	166	141	71	66	128	120	39	39
27. Selbstmord	10	1	—	—	15	4	6	—	20	4	16	3
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	22	6	2	2	15	2	5	2	16	6	8	4
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	41	36	9	1	44	52	22	23	58	55	36	28
Außerdem Todtgeborene	48	31	3	5	34	41	13	14	65	52	39	36

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg**:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Schweinitz				Wittenberg				Bitterfeld			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	19 440	20 802	5 978	6 289	28 435	29 261	13 526	13 054	30 657	31 244	11 343	11 650
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	602	606	207	200	1 027	953	469	397	1 323	1 241	445	458
c) Gestorbene im Jahre 1896	446	429	152	146	683	618	311	272	706	613	300	239
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	24	20	5	9	51	49	23	20	49	42	6	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	5	2	1	7	8	4	4	6	6	2	2
3. Im Kindbette gestorben	—	10	—	3	—	10	—	4	—	3	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	65	71	21	20	75	111	35	51	73	106	30	39
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	8	1	1	35	42	18	23	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	2	5	—	2	—	—	—	—	4	—	3	—
8. Diphtherie und Kroup	24	22	7	4	33	30	3	6	30	26	15	11
9. Keuchhusten	7	9	1	2	14	17	5	7	8	8	5	5
10. Typhus	3	—	—	—	1	1	—	—	12	11	7	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	2	—	2	1	3	—	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	1	—	—	12	5	6	3	19	14	9	8
13. Diarrhöe der Kinder	1	1	1	—	3	2	3	2	6	4	2	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	—	1	2	1	—	1	2	1	2	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	—	—	1	2	—	2	2	—	2	—
16. Tuberkulose	40	41	20	17	30	35	17	11	47	31	18	12
17. Krebs	10	12	3	5	13	14	5	8	11	11	4	4
18. Wassersucht	10	8	4	5	8	12	3	6	8	8	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	45	41	16	20	57	39	29	18	33	27	17	7
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	9	2	2	19	11	12	6	17	18	8	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	26	23	8	10	37	34	18	16	26	20	11	13
22. Andere Lungenkrankheiten	13	5	4	—	21	11	10	5	22	15	16	8
23. Herzkrankheiten	6	11	—	4	7	6	3	1	4	9	4	3
24. Gehirnkrankheiten	1	4	—	—	5	4	3	4	13	5	9	4
25. Nierenkrankheiten	7	—	3	—	13	4	10	4	10	2	4	1
26. Krämpfe	72	62	23	11	148	121	60	45	220	179	94	70
27. Selbstmord	7	2	2	—	11	4	5	2	11	6	2	3
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	13	3	7	1	22	6	12	3	12	3	3	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	51	53	22	28	58	37	27	18	68	55	25	16
Außerdem Todtgeborene	27	22	9	6	53	30	22	15	60	39	23	15

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Magdeburg:**

Stadtkreis Halberstadt		Landkreis Halberstadt überhaupt		davon in Städten		Wernigerode überhaupt		davon in Städten		R.-B. Magdeburg überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:** Liebenwerda überhaupt		davon in Städten		Torgau überhaupt		davon in Städten		Ueberschrift der Spalte 1	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
21 207	20 134	19 979	20 353	6 882	6 703	14 228	15 210	4 951	5 528	559 180	564 634	25 002	26 340	6 088	6 501	29 268	27 514	10 773	8 792		a)
690	662	671	674	258	238	457	421	187	155	20 236	19 230	1 054	995	229	218	967	921	331	291		b)
455	445	404	362	134	135	248	250	99	91	12 343	11 269	659	546	171	130	656	611	232	186		c)
32	26	21	10	8	7	13	10	5	2	701	541	55	21	13	3	49	29	19	7		1.
6	7	5	2	2	—	4	5	2	3	271	220	8	13	4	5	10	8	3	2		2.
—	3	—	8	—	4	—	1	—	—	—	99	—	11	—	4	—	9	—	2		3.
21	38	61	46	20	16	28	40	6	13	1 050	1 306	81	114	19	33	75	112	25	37		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
2	2	2	4	—	1	—	—	—	—	48	42	26	25	5	2	7	2	—	—		6.
9	7	3	3	1	—	—	—	—	—	157	169	2	2	1	—	10	7	—	2		7.
21	10	26	18	12	12	7	6	2	2	543	519	40	32	13	9	29	11	6	1		8.
6	4	5	2	—	1	5	3	2	2	197	218	11	15	1	2	24	25	9	11		9.
5	4	2	5	1	2	2	—	1	—	80	101	3	1	—	—	2	—	1	—		10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	9	—	1	—	—	1	—	1	—		11.
42	21	7	4	3	3	—	4	—	1	378	334	10	13	1	1	8	20	3	2		12.
8	9	4	4	3	1	2	1	—	—	360	253	3	4	—	1	6	7	4	4		13.
2	2	—	—	—	—	2	—	—	—	26	35	4	—	—	—	2	2	1	—		14.
6	5	6	3	2	2	2	3	1	2	134	130	1	1	1	—	1	—	—	—		15.
69	59	19	29	3	10	13	23	7	9	1 117	1 038	62	37	22	11	46	32	20	8		16.
16	28	11	11	2	3	8	9	5	4	336	422	7	12	3	2	9	4	4	2		17.
7	14	3	7	—	2	4	4	4	1	137	264	4	3	1	—	7	1	3	1		18.
26	20	22	25	5	4	21	30	9	8	687	609	56	48	12	8	41	42	17	15		19.
10	12	14	10	8	5	11	10	4	—	436	411	7	3	3	—	14	13	5	6		20.
39	59	35	32	7	9	23	15	11	10	900	813	45	39	15	7	44	33	18	11		21.
5	7	18	14	9	6	8	10	4	5	273	218	24	11	8	4	15	17	4	2		22.
6	17	8	7	1	6	9	6	4	1	246	262	5	7	2	3	3	11	2	2		23.
17	21	12	15	7	8	10	8	7	4	322	286	7	—	4	—	11	5	7	2		24.
8	7	4	1	2	1	8	3	3	1	192	114	1	2	—	1	7	6	4	3		25.
31	31	78	72	21	19	35	34	13	17	2 075	1 730	146	93	33	22	137	123	44	36		26.
14	1	8	1	5	1	8	3	3	2	296	89	10	—	—	—	15	8	4	3		27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4	—	—	—	—	—	—	—	—		28.
11	1	8	2	2	—	7	2	2	—	289	66	10	2	4	—	23	5	8	2		29.
36	30	29	27	10	12	18	20	4	4	1 062	962	31	36	6	12	69	79	29	18		30.
23	20	25	19	10	3	14	14	5	4	777	633	54	45	16	8	56	30	18	12		

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:**

Saalkreis überhaupt		davon in Städten		Stadtkreis Halle a. S.		Delitzsch überhaupt		davon in Städten		Mansfelder Gebirgskreis überhaupt		davon in Städten		Mansfelder Seekreis überhaupt		davon in Städten		Ueberschrift der Spalte 1	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
42 599	44 250	5 621	5 212	56 637	59 773	31 777	33 891	12 699	12 678	28 855	32 771	9 046	8 607	46 749	48 133	16 480	17 228		a)
1 974	1 835	219	209	2 090	1 988	1 281	1 196	469	448	1 432	1 306	380	360	2 080	1 985	650	665		b)
1 003	897	130	125	1 435	1 173	750	682	297	283	622	581	181	148	973	852	358	302		c)
61	58	6	5	56	52	41	26	16	13	40	33	12	6	58	40	19	13		1.
26	22	1	2	50	44	5	9	1	2	35	28	17	13	38	42	11	10		2.
—	2		1	—	5		7	—	1	—	10	—	3	—	11	—	1		3.
71	99	11	17	30	61	69	114	14	48	49	64	9	13	106	121	39	38		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
2	6	1	—	9	8	3	—	1	—	3	4	1	2	3	2	—	—		6.
7	5	4	2	5	4	1	—			—	1	—	—	1	3	1	—		7.
45	46	4	5	71	47	35	24	6	3	33	31	9	10	42	47	13	18		8.
23	14	5	—	22	23	1	9		6	7	6	3	3	11	19	1	7		9.
4	3	2	1	7	4	2	2	2	1	5	9	2	2	7	7	5	4		10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		10a.
1	—		—	1	3	3	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—		11.
46	41	4	1	71	83	25	19	14	10	17	15	3	4	47	34	21	13		12.
26	27	2	2	85	60	11	4	4	3	9	1	—	—	14	9	2	4		13.
1	—	1	—	3	—	2	3	—	—	4	2	1		2	2	1	1		14.
4	10	1	3	7	7	3	—	1	—	8	5	5		6	3	2	3		15.
60	48	10	10	160	101	51	48	29	24	56	43	15	7	70	39	27	16		16.
22	22	6	—	69	65	17	12	6	7	16	14	5	4	17	13	8	6		17.
6	10	1	2	5	9	6	12	2	3	10	11	4	5	9	14	4	4		18.
48	42	8	10	65	64	52	44	17	20	29	26	10	3	40	42	15	11		19.
19	16	3	2	63	44	14	10	5	3	9	12	2	1	33	31	16	17		20.
84	51	11	15	125	99	63	49	26	19	31	26	7	7	46	11	25	20		21.
17	20	3	2	31	53	15	19	6	12	18	11	5	3	26	17	12	6		22.
8	18	2	8	54	48	10	13	6	7	3	4	—	—	12	15	7	8		23.
21	13	2	1	75	50	6	5	3	3	18	10	4	1	17	13	6	6		24.
11	10	3	—	28	22	9	9	2	4	8	5	4	—	14	6	1	1		25.
272	231	23	21	103	82	203	166	96	59	110	95	21	19	248	189	71	54		26.
24	12	2	2	27	5	19	1	6	1	14	5	3	2	17	2	7	1		27.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—		28.
21	7	3	—	50	9	17	2	9	1	11	7	2	—	32	5	11	3		29.
70	64	11	10	163	120	66	73	22	32	79	103	36	38	54	58	30	34		30.
73	41	5	3	91	60	47	32	13	9	49	41	9	12	98	65	30	18		

Digitized by Google

(Noch. Tab. II.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Merseburg:**

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Sangerhausen				Eckartsberga				Querfurt			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	35 165	36 826	11 330	11 899	19 617	20 238	5 175	5 611	23 027	30 131	7 445	7 929
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 281	1 200	426	388	662	656	182	135	1 199	1 025	310	262
c) Gestorbene im Jahre 1896	767	710	245	233	414	461	124	144	673	594	170	149
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	40	32	11	6	21	17	10	2	30	34	—	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	6	6	1	3	1	3	—	1	8	10	4	1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	2	—	6	—	—	—	4	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	85	110	24	28	55	82	15	17	91	100	23	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—
6. Scharlach	2	2	—	1	8	9	5	7	1	2		—
7. Masern und Rötheln	3	4	1	2	3	2	2	2	12	13	5	4
8. Diphtherie und Kroup	45	26	12	4	37	48	16	18	19	19	2	5
9. Keuchhusten	8	6	2	1	3	3	2	1	10	9	1	1
10. Typhus	3	5	—	2	4	2	1	—	4	3	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	2	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	16	9	11	7	2	5	1	3	5	10	1	3
13. Diarrhöe der Kinder	12	9	3	3	1	1	1	1	6	3	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	2	2	—	2	2	—	—	5	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	6	4	3	1	1	2	—	2	1	2	—	—
16. Tuberkulose	82	69	29	22	26	26	7	6	45	29	14	7
17. Krebs	14	20	4	10	10	7	3	3	5	13	1	3
18. Wassersucht	9	13	2	2	3	7	1	1	5	9	2	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	50	55	18	27	22	26	4	13	52	42	14	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	35	22	11	10	7	4	3	1	16	10	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	63	72	16	34	34	43	14	13	35	36	4	8
22. Andere Lungenkrankheiten	29	31	14	7	23	25	4	5	17	14	5	5
23. Herzkrankheiten	4	14	1	3	5	5	1	3	7	6	1	—
24. Gehirnkrankheiten	21	17	8	6	7	6	1	5	12	10	4	1
25. Nierenkrankheiten	5	6	3	3	8	4	3	—	11	5	3	—
26. Krämpfe	123	99	42	31	70	78	20	23	173	136	47	31
27. Selbstmord	16	7	8	4	12	2	2	1	17	5	5	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	18	5	4	2	7	5	1	1	16	2	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	60	61	15	12	41	40	7	9	59	71	25	37
Außerdem Todtgeborene	53	28	19	7	27	18	5	3	38	41	12	15

(Noch: Tab. II.)

Kreise des Regierungsbezirkes **Erfurt:**

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Stadtkreis Nordhausen		Grafschaft Hohenstein				Worbis			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	12 970	14 593	21 108	22 311	5 820	6 304	18 548	22 951	901	1 102
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	392	382	802	768	214	221	728	712	33	30
c) Gestorbene im Jahre 1896	258	264	429	411	128	111	429	393	21	14
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	16	13	15	19	2	7	17	18	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	3	8	13	2	2	11	11	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	4	—	—	—	5	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	20	21	52	57	8	13	68	75	4	3
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	5	5	2	2	2	2	1	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	—	9	4	7	3	4	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	5	5	18	13	5	1	33	29	—	—
9. Keuchhusten	5	3	1	1	—	—	11	10	—	—
10. Typhus	2	2	5	—	2	—	8	5	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	6	9	4	1	1	1	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	6	8	6	—	3	—	1	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	3	1	2	—	2	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	1	2	1	—	—	—	1	—	—
16. Tuberkulose	37	35	37	33	12	8	58	49	3	4
17. Krebs	9	21	11	11	3	5	11	10	1	—
18. Wassersucht	2	2	2	15	1	2	9	14	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	14	26	23	10	12	14	12	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	19	2	13	—	5	4	6	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	25	13	29	22	6	4	42	31	1	2
22. Andere Lungenkrankheiten	8	8	13	10	7	2	5	6	—	—
23. Herzkrankheiten	11	12	8	10	4	7	8	3	1	—
24. Gehirnkrankheiten	13	15	12	8	4	1	1	2	—	—
25. Nierenkrankheiten	6	4	9	8	3	2	1	1	—	—
26. Krämpfe	13	12	93	87	13	13	86	71	7	2
27. Selbstmord	7	4	10	2	3	1	—	2	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	3	8	6	4	2	12	2	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	29	31	44	41	24	12	22	23	1	1
Außerdem Todtgeborene	22	7	23	19	5	6	20	21	2	1

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Merseburg:

Merseburg				Weißenfels				Naumburg				Zeitz				R.-B. Merseburg überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
38 954	40 192	16 215	16 608	46 275	47 308	19 685	19 402	16 641	18 448	11 669	12 928	26 530	27 507	12 185	12 697	555 919	574 979	a)
1 546	1 426	632	580	2 022	1 899	811	780	537	480	342	315	1 077	1 101	469	513	22 221	20 813	b)
887	795	367	354	974	857	416	378	391	319	193	199	645	538	307	282	12 594	11 276	c)
42	25	14	7	54	43	23	13	16	10	11	6	39	27	24	13	735	558	1.
9	10	4	6	15	18	9	9	4	4	2	3	14	5	12	3	247	241	2.
—	11	—	2	—	13	—	4	—	6	—	2	—	5	—	2	—	127	3
109	135	35	42	67	81	14	26	24	53	10	26	25	43	8	17	1 150	1 577	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
8	8	8	8	3	1	2	1	—	—	—	—	4	1	3	—	117	139	6
4	7	2	4	10	9	3	1	1	3	1	1	17	16	3	1	82	81	7.
35	36	14	19	24	20	4	2	2	4	2	4	11	15	3	4	555	484	8
3	3	1	2	8	10	6	3	3	4	1	1	5	10	4	5	168	190	9.
5	5	4	4	4	7	1	3	4	4	1	2	3	2	1	1	73	66	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	1	—	—	5	9	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	14	22	11.
15	14	10	8	7	17	5	12	7	7	6	4	13	25	7	17	322	332	12.
12	17	10	12	23	11	9	3	13	16	13	14	27	30	24	28	258	206	13.
1	—	—	—	1	3	—	—	3	1	2	1	—	—	—	—	37	23	14.
2	—	—	—	2	2	2	1	4	2	4	1	1	2	1	1	51	43	15.
61	51	31	29	75	78	41	39	34	21	24	16	76	42	53	25	1 021	791	16.
12	9	6	4	14	28	8	15	10	11	8	10	22	14	17	11	278	281	17.
6	6	1	3	10	14	4	7	—	8	—	6	2	9	—	1	108	154	18.
52	57	16	27	60	58	24	20	16	23	12	12	28	28	10	11	755	704	19.
22	23	12	16	23	30	13	19	23	31	20	22	31	18	12	13	359	301	20
49	41	21	21	56	61	26	23	19	10	11	7	56	42	41	30	839	727	21.
22	21	9	11	25	15	10	8	11	10	6	3	16	12	5	7	345	307	22
8	19	5	14	14	15	8	9	6	14	4	12	9	12	8	8	165	227	23
21	25	12	14	23	19	16	11	3	5	3	2	19	20	14	16	280	211	24.
8	7	3	5	16	6	10	3	4	6	3	6	8	8	5	5	168	108	25
231	161	105	72	292	191	112	83	43	29	17	12	104	78	18	20	2 695	2 113	26
16	6	8	1	24	6	10	3	14	14	8	4	14	7	4	1	268	92	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	8	3	28.
17	3	6	—	20	6	6	3	10	3	5	3	17	7	5	4	319	80	29.
117	94	30	23	99	86	49	54	27	27	19	19	82	60	24	18	1 177	1 107	30.
56	31	26	16	71	61	30	22	21	19	10	12	48	33	20	15	922	645	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Erfurt:

Heiligenstadt				Stadtkreis Mühlhausen i. Thür.		Landkreis Mühlhausen				Langensalza				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
17 680	21 710	4 751	5 573	14 500	15 675	15 992	15 346	879	1 130	17 888	19 198	7 263	8 024	a)
700	642	142	148	584	515	669	633	46	46	591	579	245	257	b)
347	365	83	95	294	296	358	336	28	20	402	349	178	162	c)
16	22	10	10	20	23	20	18	2	5	13	4	1	3	1.
22	22	2	2	6	3	5	8	2	1	2	2	1	—	2.
—	7	—	2	—	6	—	11	—	—	—	3	—	—	3.
58	74	10	12	20	21	76	57	3	2	52	72	12	29	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
4	3	3	3	2	3	4	4	3	1	1	1	—	—	6.
—	2	—	—	—	—	3	3	—	—	1	1	—	—	7.
11	11	2	3	13	7	22	21	9	3	8	10	5	4	8.
5	9	—	—	6	5	1	4	—	—	6	10	3	3	9
6	5	—	2	4	2	3	3	2	—	4	6	2	2	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	11.
2	1	—	1	6	8	1	1	—	—	—	1	—	1	12.
4	1	3	1	12	18	1	2	—	—	3	6	—	3	13
—	1	—	—	—	—	2	2	—	—	1	3	—	—	14
7	6	1	4	—	2	2	2	—	—	2	—	—	—	15.
55	40	16	12	51	54	40	39	1	5	43	30	22	13	16
8	6	1	2	7	13	3	4	—	—	11	9	5	2	17
11	15	1	3	—	1	4	16	—	—	4	14	1	5	18
10	17	4	5	8	9	24	17	—	1	25	11	12	5	19.
11	11	3	3	8	11	8	9	—	—	10	11	2	3	20
28	27	4	6	27	29	26	23	3	1	28	14	11	5	21
14	9	3	4	23	13	6	6	—	—	19	10	7	2	22
3	11	2	2	8	18	—	5	—	—	5	6	5	4	23
3	6	—	3	14	9	3	3	—	—	9	9	6	6	24
3	2	2	—	7	3	3	3	—	—	16	3	8	1	25
40	33	7	6	17	13	76	51	—	—	92	72	58	49	26
2	1	—	1	9	4	5	2	2	—	8	1	3	1	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28
6	2	1	1	8	2	6	1	1	—	8	4	2	2	29
18	21	8	7	18	19	14	21	—	1	30	25	12	18	1.
23	14	4	4	23	16	28	19	—	1	12	20	8	13	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Erfurt:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Weißensee überhaupt		Weißensee davon in Städten		Stadtkreis Erfurt		Landkreis Erfurt (nur Land)		Ziegenrück überhaupt		Ziegenrück davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	11 757	12 787	5 106	5 706	38 154	40 102	14 082	15 020	7 941	8 384	2 165	2 326
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	450	414	189	186	1 278	1 291	547	557	318	259	87	81
c) Gestorbene im Jahre 1896	271	257	98	112	711	651	291	272	172	138	54	47
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	12	11	6	5	47	34	19	18	8	4	1	1
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	8	1	2	14	11	3	2	1	1	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	3	—	5	—	2	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	32	42	8	23	22	44	40	41	12	18	5	3
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	7	5	1	2	3	6	1	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	—	—	—	—	12	10	7	7
8. Diphtherie und Kroup	23	4	11	1	17	14	17	13	9	6	2	3
9. Keuchhusten	—	5	—	—	7	6	5	1	1	—	—	—
10. Typhus	1	4	1	3	6	4	1	4	2	1	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	3	1	1	46	23	7	6	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	8	10	4	7	58	50	11	15	2	2	—	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	4	2	2	—	11	4	1	3	—	—	—	—
16. Tuberkulose	21	20	9	11	98	89	25	22	9	11	3	2
17. Krebs	8	8	1	4	32	36	7	2	—	—	—	—
18. Wassersucht	—	7	—	5	1	7	5	7	3	5	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	9	6	4	23	25	8	13	20	23	6	9
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	6	7	3	54	48	4	4	3	2	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	10	18	2	8	52	58	20	21	6	7	1	2
22. Andere Lungenkrankheiten	6	8	1	1	12	10	10	10	6	2	2	1
23. Herzkrankheiten	4	7	2	2	28	34	2	6	2	2	1	1
24. Gehirnkrankheiten	2	5	1	2	30	19	6	4	2	—	1	—
25. Nierenkrankheiten	4	4	1	2	20	11	4	1	5	—	3	—
26. Krämpfe	76	43	26	18	34	29	52	30	45	21	12	7
27. Selbstmord	3	2	1	—	23	10	7	1	4	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	9	6	1	1	11	9	10	6	4	3	1	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	21	20	6	7	55	62	30	35	13	12	4	4
Außerdem Todtgeborene	13	17	3	6	50	32	20	25	8	13	3	3

(Noch: Tab. 11.)

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Stadtkreis Flensburg		Landkreis Flensburg überhaupt		Landkreis Flensburg davon in Städten		Schleswig überhaupt		Schleswig davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 565	20 321	20 827	20 795	539	666	33 282	31 780	12 056	10 675
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	691	691	632	635	18	19	955	976	309	323
c) Gestorbene im Jahre 1896	415	353	347	295	13	4	570	537	240	231
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	25	30	12	16	—	—	35	27	12	11
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	11	6	1	6	—	—	5	6	5	5
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	3	—	1	—	3	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	26	33	52	55	1	—	84	91	15	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	12	11	4	5	—	—	2	3	1	3
7. Masern und Rötheln	8	7	2	2	—	—	5	6	3	2
8. Diphtherie und Kroup	11	10	8	7	—	—	12	17	5	10
9. Keuchhusten	2	7	—	1	—	—	2	—	1	—
10. Typhus	1	2	3	1	—	—	3	3	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	6	5	5	—	—	7	7	4	5
13. Diarrhöe der Kinder	28	9	5	2	—	—	14	17	8	12
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	4	3	—	—	5	2	—	—
16. Tuberkulose	57	36	59	44	3	1	57	53	25	16
17. Krebs	16	30	10	9	1	—	14	30	10	18
18. Wassersucht	1	2	10	15	1	1	9	15	—	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	14	32	34	4	—	49	44	19	17
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	16	27	13	10	1	—	30	31	19	16
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	20	37	23	—	—	51	49	15	15
22. Andere Lungenkrankheiten	8	6	4	2	—	—	7	3	4	2
23. Herzkrankheiten	13	21	9	6	1	—	20	21	9	16
24. Gehirnkrankheiten	24	14	11	10	—	—	48	25	31	12
25. Nierenkrankheiten	19	7	4	2	—	—	9	4	2	1
26. Krämpfe	19	6	11	9	1	—	33	21	10	9
27. Selbstmord	9	2	10	2	—	—	10	6	5	1
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	11	—	11	4	—	—	11	4	6	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	40	43	29	19	—	1	48	47	30	26
Außerdem Todtgeborene	36	21	24	17	—	—	37	27	16	4

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des R.-B. Erfurt:

Schleusingen				R.-B. Erfurt überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig: Hadersleben				Apenrade				Sonderburg				Wiederholung der Zählung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
22 171	23 457	7 382	8 123	212 701	234 534	27 788	27 790	4 632	4 575	13 205	14 269	2 614	2 964	15 656	16 575	3 484	3 407	a)
853	819	268	260	7 912	7 571	779	748	111	106	400	420	86	87	417	384	93	85	b)
438	361	123	128	4 400	4 093	422	427	101	93	219	215	33	50	267	244	57	63	c)
21	18	8	10	224	202	11	17	1	1	15	5	2	1	14	8	1	2	1.
1	—	—	—	79	84	7	8	2	—	—	4	—	1	7	7	2	2	2.
—	1	—	—	—	52	—	4	—	—	—	4	—	—	—	3	—	2	3.
48	77	13	28	500	599	65	74	6	12	45	53	1	11	56	67	6	11	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
—	1	—	—	30	32	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
11	5	1	—	41	28	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
28	16	8	3	204	149	3	5	1	1	4	7	1	1	6	6	3	2	8
5	3	—	—	53	57	4	5	3	1	3	1	—	—	—	1	—	—	9.
7	3	3	2	49	39	1	6	1	2	—	1	—	—	—	4	—	1	10.
1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	1	—	—	74	54	2	2	—	—	1	3	—	3	2	1	2	—	12
2	3	—	1	114	117	9	4	5	3	8	3	1	—	7	4	3	3	13
1	—	—	—	12	11	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	14.
2	—	—	—	32	22	3	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	15.
47	22	9	9	521	444	86	91	18	17	29	33	6	4	33	43	8	11	16.
13	6	5	5	120	126	10	15	4	6	7	7	2	1	7	6	2	3	17
9	14	1	—	50	117	3	15	—	—	2	6	—	—	1	4	—	1	18.
31	31	14	13	211	209	34	32	6	6	22	15	5	3	27	20	4	2	19
9	7	3	2	135	147	17	11	6	7	7	10	3	5	10	10	4	2	20.
34	30	8	7	327	293	43	27	8	5	24	22	3	8	16	16	1	4	21.
12	10	5	5	134	102	4	4	2	1	3	1	—	—	9	1	—	—	22
10	12	5	9	89	126	12	10	7	2	4	7	2	3	5	4	4	1	23
14	9	5	6	109	89	11	14	5	6	6	2	1	—	7	9	4	3	24.
6	3	4	2	84	43	13	3	4	1	2	4	1	3	5	2	1	2	25
65	47	14	12	689	500	15	9	2	3	4	4	1	—	9	3	1	1	26
4	5	1	3	82	34	7	3	1	1	5	—	2	—	3	3	2	2	27.
2	—	—	—	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	28.
7	2	3	1	90	46	17	5	4	1	8	2	1	1	13	5	1	1	29.
47	34	13	10	341	354	39	62	12	17	20	18	1	5	26	16	8	7	30
26	36	8	11	268	239	22	18	1	5	12	13	3	3	22	12	6	4	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

Eckernförde				Eiderstedt				Husum				Tondern				Wiederholung der Zählung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
21 329	20 025	3 277	3 107	7 581	8 205	2 294	2 591	18 382	18 727	4 627	4 981	26 682	28 832	3 465	3 855	a)
674	689	98	115	240	214	56	65	639	580	168	145	918	840	121	113	b)
365	315	56	62	109	107	35	36	266	247	85	76	428	418	60	52	c)
30	24	4	4	1	7	1	2	19	11	6	3	31	15	8	3	1.
5	6	2	2	3	—	—	—	5	3	2	1	10	7	1	—	2.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	7	—	—	—	6	—	1	3
45	57	3	6	8	22	1	4	42	53	7	14	84	97	9	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	6.
8	8	2	4	—	—	—	—	3	—	2	—	1	2	—	—	7
10	3	—	1	2	2	2	1	1	3	—	—	5	5	—	1	8.
4	2	—	1	2	—	—	—	1	1	—	1	3	2	—	—	9
1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
9	5	4	2	1	—	1	—	1	3	1	2	2	5	—	1	12
12	6	2	1	3	1	1	1	8	7	7	5	6	6	—	1	13.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	14
1	4	—	1	—	1	—	—	2	1	—	—	1	6	—	—	15
42	37	4	7	16	11	2	4	30	39	9	8	49	58	8	12	16
9	21	1	6	5	9	2	6	8	8	6	5	9	20	4	2	17
2	7	—	—	1	5	—	1	4	13	—	1	6	22	—	—	18
27	24	1	2	14	6	9	3	26	26	7	10	19	28	1	7	19.
12	12	3	7	3	3	1	—	11	6	5	3	21	14	3	3	20
39	31	8	5	11	6	3	2	19	18	10	7	28	19	4	—	21
8	3	3	—	1	1	—	—	4	1	1	2	4	3	1	1	22
8	7	4	4	2	6	2	2	5	7	2	2	10	9	2	4	23
9	9	3	2	4	2	1	1	13	1	5	—	19	11	1	2	24
7	2	1	1	1	4	1	1	4	3	1	1	10	3	5	2	25
28	24	2	1	13	4	4	3	16	4	1	1	25	15	1	1	26
10	1	1	1	4	—	2	—	7	4	2	1	12	3	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
12	2	5	2	6	2	1	—	7	2	4	1	23	8	5	—	29
26	19	3	2	7	14	1	5	28	23	7	8	46	44	7	6	30
30	28	7	4	10	7	4	2	22	26	5	7	39	25	3	5	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

	Oldenburg				Plön				Stadtkreis Kiel		Landkreis Kiel			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m	w.	m	w	m	w	m.	w	m.	w	m	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	21 568	22 304	5 657	6 127	31 562	30 241	5 496	5 257	44 230	41 554	28 502	27 245	11 692	10 840
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	773	733	180	175	1 144	1 035	195	149	1 688	1 638	1 077	1 036	188	442
c) Gestorbene im Jahre 1896	472	417	154	142	551	516	111	106	817	686	540	421	245	186
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	38	28	6	5	44	43	5	4	60	41	48	18	16	6
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	3	1	1	10	6	2	1	24	19	8	10	5	9
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	5	—	1	—	8	—	7		2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	64	86	15	19	61	69	8	5	39	39	52	41	18	15
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—
7. Masern und Röthein	12	5	2	1	3	4	—	3	6	8	5	4	5	—
8. Diphtherie und Kroup	6	3	2	1	5	8	4	3	8	7	11	8	5	3
9. Keuchhusten	7	8	—	—	10	15	—	—	9	11	6	9	2	4
10. Typhus	2	1	—	1	2	1	1	1	4	2	1	1	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	3	2	1	22	24	5	6	23	15	31	17	23	11
13. Diarrhöe der Kinder	16	9	8	5	22	15	4	3	102	88	30	23	19	16
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	3	—	—	2	—	—	—	4	1	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	2	3	—	—	5	3	—	—	4	2	1	5	—	1
16. Tuberkulose	42	35	16	19	54	64	10	13	104	73	48	36	22	23
17. Krebs	14	20	9	5	24	33	10	9	41	49	19	26	4	10
18. Wassersucht	6	5	3	—	6	10	—	2	3	2	7	8	2	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	28	20	12	13	38	35	9	6	38	28	51	35	25	12
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	26	23	16	10	21	22	11	4	64	63	23	26	12	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	52	35	16	11	77	49	7	15	78	47	50	38	25	15
22. Andere Lungenkrankheiten	7	6	2	3	6	—	3	—	5	9	7	4	3	—
23. Herzkrankheiten	13	11	4	7	13	15	5	10	30	32	5	6	1	3
24. Gehirnkrankheiten	15	11	9	6	16	15	4	4	27	33	23	19	12	14
25. Nierenkrankheiten	8	6	3	3	11	8	4	1	10	11	11	2	4	—
26. Krämpfe	35	27	4	8	27	27	1	2	19	21	39	34	12	14
27. Selbstmord	10	5	2	2	12	3	2	—	26	3	15	4	7	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	11	2	6	—	11	3	3	1	36	5	21	5	10	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	44	46	16	21	49	39	13	12	57	65	27	34	13	11
Außerdem Todtgeborene	34	33	6	10	44	37	8	9	60	55	36	27	15	16

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Schleswig:

	Segeberg				Stormarn				Pinneberg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m	w	m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 029	19 411	3 354	3 124	43 118	42 342	13 575	13 426	43 674	42 342	14 295	13 642
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	662	631	84	102	1 575	1 533	458	452	1 606	1 550	513	496
c) Gestorbene im Jahre 1896	335	311	61	56	819	757	260	233	779	642	261	202
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	40	32	7	9	76	62	23	17	81	52	23	13
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	4	1	—	30	15	23	10	18	18	4	5
3. Im Kindbette gestorben	—	2		—	—	6	—	1	—	10	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	45	50	3	5	88	86	20	22	85	70	16	16
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	1	1	—	—	6	3	1	—	3	5	1	1
8. Diphtherie und Kroup	1	—	1	—	29	12	5	2	14	12	7	5
9. Keuchhusten	3	4	—	—	21	17	1	3	19	12	3	3
10. Typhus	4	1	—	—	5	3	2	—	3	5	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	2	2	1	61	54	23	16	24	23	12	6
13. Diarrhöe der Kinder	7	3	2	—	33	36	8	9	27	17	10	9
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	3	—	2	—	2	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	9	3	2	—	7	10	1	1	6	4	2	1
16. Tuberkulose	27	32	5	5	74	75	34	26	85	51	32	16
17. Krebs	18	10	5	4	30	35	12	18	33	36	18	13
18. Wassersucht	4	12	1	1	6	14	—	2	13	18	1	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	21	19	5	3	59	47	16	8	46	50	15	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	15	16	2	5	28	29	7	7	24	26	14	15
21. Lungen- und Brustfellentzündung	33	25	4	3	80	62	22	13	58	49	25	17
22. Andere Lungenkrankheiten	6	3	1	1	12	11	7	8	5	8	2	1
23. Herzkrankheiten	9	5	3	—	17	23	9	14	10	22	3	10
24. Gehirnkrankheiten	12	5	3	1	14	21	6	4	23	15	9	8
25. Nierenkrankheiten	5	5	1	1	8	10	—	5	9	12	2	2
26. Krämpfe	25	28	6	6	43	37	9	10	56	49	21	19
27. Selbstmord	8	7	—	1	27	3	9	2	26	2	11	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	8	1	1	—	13	4	3	1	34	8	7	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	25	32	6	7	48	75	16	34	75	66	22	18
Außerdem Todtgeborene	21	21	4	5	79	48	23	12	61	31	14	8

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Schleswig:**

Rendsburg				Norderdithmarschen				Süderdithmarschen				Steinburg				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
31 373	28 220	8 307	7 852	18 429	18 410	3 992	4 015	28 723	28 629	3 182	3 505	37 801	35 085	14 186	12 731	a)
1 047	1 006	287	254	595	665	127	137	919	812	128	112	1 263	1 270	467	496	b)
485	416	149	107	330	310	76	77	431	381	63	65	692	607	313	243	c)
45	40	17	5	34	27	6	2	41	29	10	6	49	51	16	21	1.
11	8	5	4	6	8	2	—	10	5	2	1	12	13	5	5	2.
—	11	—	3	—	2	—	—	—	5	—	—	—	4	—	2	3.
77	69	14	14	32	53	7	8	53	68	4	7	103	85	33	26	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	5	2	1	7.
11	8	3	2	5	4	1	3	6	7	1	—	9	8	4	4	8.
2	3	—	—	2	4	2	1	5	6	—	1	17	17	3	4	9.
3	2	—	1	4	4	4	4	4	4	2	1	8	4	3	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	11.
13	4	8	3	—	4	—	2	9	7	3	2	9	10	5	7	12
8	8	4	6	4	4	1	3	14	10	3	4	25	36	14	24	13
1	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	4	3	1	1	14.
8	8	1	—	3	1	—	—	4	3	—	1	6	2	2	1	15.
41	44	12	8	36	28	6	9	29	31	2	6	66	44	42	19	16.
19	21	9	7	12	12	3	3	9	13	3	3	15	25	9	16	17
9	16	1	—	6	9	—	1	4	13	—	1	9	13	2	5	18
36	24	11	5	33	21	7	2	25	27	3	6	54	37	25	15	19
21	19	8	5	15	11	7	7	15	20	2	2	28	44	15	21	20.
46	27	17	10	20	22	1	3	31	26	5	4	42	42	17	17	21
7	2	3	—	5	6	1	2	11	3	2	—	8	7	4	—	22.
11	12	5	9	4	9	—	5	6	9	1	2	20	21	12	10	23.
14	12	5	4	11	15	2	5	10	10	3	3	20	11	14	2	24.
9	4	6	3	3	6	1	3	7	8	4	4	7	7	6	5	25
37	30	6	7	46	32	14	7	76	47	8	6	51	60	19	14	26
8	1	2	—	7	3	1	1	8	1	1	—	21	5	11	2	27
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	28.
19	3	7	1	10	1	2	—	17	1	—	—	26	3	11	—	29.
29	40	5	10	29	22	8	6	37	27	4	5	70	48	35	20	30.
42	28	11	11	23	24	5	5	23	17	3	1	37	32	14	15	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Schleswig:**

Stadtkreis Altona		Herzogthum Lauenburg				R.-B. Schleswig Überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	
73 878	75 747	26 077	24 779	6 993	6 636	649 361	638 566	a)
2 726	2 510	869	759	215	193	22 225	21 575	b)
1 431	1 231	445	400	126	118	11 535	10 253	c)
114	87	32	11	7	2	895	681	1.
83	70	5	10	—	2	284	242	2.
—	7	—	7	—	1	—	112	3.
55	82	51	71	10	15	1 305	1 480	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	2	—	—	—	—	37	26	6.
41	37	7	5	1	—	122	103	7.
13	12	3	4	—	—	183	158	8.
22	17	3	8	1	3	147	151	9.
7	4	1	1	1	—	61	51	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	1	—	1	2	4	11.
23	20	4	1	3	—	260	225	12.
88	59	10	13	6	10	486	380	13.
5	5	1	1	—	—	28	25	14.
39	21	3	3	2	—	115	88	15.
189	153	41	41	14	10	1 294	1 152	16.
79	90	8	19	2	10	416	544	17.
8	4	8	7	1	—	128	235	18.
56	55	45	27	15	9	801	678	19.
69	89	20	22	8	11	509	544	20
97	81	42	36	10	12	1 005	770	21.
19	21	7	2	3	—	157	114	22
60	62	7	10	5	8	293	335	23
75	44	7	7	4	2	419	315	24
37	23	10	4	7	4	209	140	25
47	45	52	39	7	7	726	575	26
47	13	8	4	1	2	300	78	27
1	1	2	—	—	—	9	6	28
45	21	14	4	5	2	384	95	29
107	105	54	42	13	7	960	946	
106	82	31	22	4	5	845	654	

Kreise des Regierungsbezirkes **Hannover:**

Diepholz				Gyhe				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
22	23	24	25	26	27	28	29	
10 898	10 615	2 565	2 547	18 866	18 276	2 727	2 689	a)
341	324	83	77	894	843	96	65	b)
192	160	46	44	361	316	47	37	c)
7	3	1	2	10	8	—	1	1.
15	9	1	—	18	18	5	2	2.
—	1	—	1	—	4	—	—	3.
35	30	10	7	76	68	16	11	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	1	—	—	—	6.
—	4	—	3	—	—	—	—	7.
6	6	5	1	7	7	1	—	8.
—	—	—	—	6	9	—	—	9.
1	2	—	—	1	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	1	1	1	—	1	—	—	12.
—	—	—	—	1	2	—	1	13.
2	—	1	—	1	3	—	1	14.
—	—	—	—	—	1	—	—	15.
16	25	3	9	39	53	4	8	16.
3	1	—	1	8	8	2	1	17.
5	8	1	4	5	14	—	3	18.
6	5	2	1	13	10	2	3	19.
2	—	—	—	3	4	—	—	20
10	1	2	1	40	23	4	2	21.
3	1	1	1	21	14	1	—	22
2	1	1	—	3	3	—	—	23
1	—	—	—	14	15	1	1	24
1	—	—	—	6	2	—	—	25
10	4	1	1	43	29	6	2	26
4	—	2	—	7	1	2	—	27
—	—	—	—	1	—	1	—	28
2	2	—	—	21	4	2	—	29
59	56	14	11	16	14	—	1	
10	19	1	2	28	16	3	2	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

	Hoya				Nienburg				Stolzenau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	13 097	12 810	2 467	2 507	13 373	13 099	5 590	5 397	13 259	13 861	2 678	2 823
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	418	397	66	75	470	410	204	176	457	404	85	94
c) Gestorbene im Jahre 1896	255	215	58	37	210	197	82	73	251	262	46	70
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	13	8	3	1	11	6	5	5	2	3	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	15	15	1	1	5	3	1	1	3	11	—	5
3. Jm Kindbette gestorben	—	3	—	1	—	2	—	—	—	4	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	64	45	11	2	41	35	9	11	36	38	2	7
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1	—
7. Masern und Rötheln	2	—	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—
8. Diphtherie und Kroup	6	6	—	—	3	3	2	1	15	15	5	6
9. Keuchhusten	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
10. Typhus	3	2	1	1	—	—	—	—	4	3	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
16. Tuberkulose	36	34	9	7	33	45	13	14	53	56	6	18
17. Krebs	8	7	4	4	7	5	3	4	5	6	1	1
18. Wassersucht	3	3	—	—	5	2	1	2	5	2	2	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	1	8	—	5	6	8	2	5	4	7	2	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	—	3	—	1	7	4	5	3	4	8	1	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	20	5	3	13	13	5	1	25	17	5	5
22. Andere Lungenkrankheiten	12	10	3	3	3	10	—	—	13	12	3	4
23. Herzkrankheiten	1	4	1	—	2	3	1	3	—	—	—	—
24. Gehirnkrankheiten	7	3	3	—	8	4	6	—	5	7	3	4
25. Nierenkrankheiten	6	2	4	—	1	2	1	2	1	2	—	2
26. Krämpfe	23	16	7	4	24	18	7	3	39	37	9	8
27. Selbstmord	4	3	1	—	7	1	3	1	3	—	2	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	1	2	—	2	8	4	4	1	6	2	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	19	19	4	2	22	23	13	14	18	25	2	1
Außerdem Todtgeborene	18	16	2	—	18	11	8	4	18	11	3	1

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

	Springe				Hameln				R.-B. Hannover überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	15 412	15 695	4 962	4 973	28 332	27 356	9 585	8 452	293 305	291 880
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	496	476	187	146	897	818	287	268	10 511	9 826
c) Gestorbene im Jahre 1896	264	281	77	95	517	538	159	152	5 522	4 966
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	10	9	4	2	13	5	4	3	248	195
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	6	—	2	8	9	1	3	165	172
3. Jm Kindbette gestorben	—	9	—	5	—	6	—	2	—	62
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	31	46	3	18	55	85	10	11	558	627
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	2	—	—	1	1	—	1	15	8
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	—	1	—	1	15	22
8. Diphtherie und Kroup	4	2	1	—	13	21	3	4	145	138
9. Keuchhusten	—	5	—	2	8	7	—	3	43	49
10. Typhus	2	4	1	2	16	17	4	2	46	39
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	4	4	2	8	7	6	6	240	209
13. Diarrhöe der Kinder	—	3	—	2	3	3	3	3	85	69
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	2	1	1	—	—	22	16
15. Skropheln und englische Krankheit	2	—	1	—	5	6	—	1	47	20
16. Tuberkulose	31	37	9	14	49	62	25	19	705	659
17. Krebs	6	4	1	1	14	21	7	6	149	198
18. Wassersucht	4	8	1	3	9	18	1	2	67	120
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	10	5	4	38	26	10	7	206	181
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	4	4	1	1	23	29	17	18	132	131
21. Lungen- und Brustfellentzündung	22	22	6	3	49	42	14	14	473	369
22. Andere Lungenkrankheiten	13	12	—	2	20	9	1	2	167	127
23. Herzkrankheiten	5	3	2	1	5	12	3	7	77	110
24. Gehirnkrankheiten	7	7	3	2	25	23	9	10	212	158
25. Nierenkrankheiten	1	1	1	—	7	7	2	3	98	64
26. Krämpfe	70	47	22	15	83	80	20	16	810	650
27. Selbstmord	5	2	2	1	7	1	2	—	98	37
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
29. Verunglückungen	7	3	5	1	18	3	4	—	154	43
30. Andere, nicht angegebene und unbek. L.-U.	17	29	5	10	33	35	13	8	542	499
Außerdem Todtgeborene	23	18	8	8	38	34	9	7	417	321

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hannover:

Sulingen				Neustadt a. Rbge.				Stadtkreis Hannover		Landkreis Hannover (nur Land)		Stadtkreis Linden		Landkreis Linden (nur Land)		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten										
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
9 053	8 778	1 359	1 346	14 983	14 210	3 189	2 576	103 849	105 188	14 475	13 787	17 872	18 619	19 845	19 735	a)
316	295	43	43	452	448	81	87	3 891	3 755	524	488	902	907	740	761	b)
147	154	31	30	296	257	84	40	1 978	1 702	248	244	445	344	358	296	c)
8	3	4	1	5	7	—	1	116	95	11	11	37	30	5	7	1.
16	16	5	7	6	7	—	—	49	55	6	3	6	10	15	10	2.
—	3	—	1	—	6	—	1	—	13	—	3	—	3	—	5	3.
26	28	4	3	59	38	22	5	66	144	16	23	10	16	43	31	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	1	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	3	2	—	—	4	7	1	1	—	2	—	—	7.
13	8	3	1	12	20	1	4	37	27	7	6	7	7	15	10	8.
—	—	—	—	1	1	—	—	19	15	—	—	6	8	3	1	9.
2	4	—	2	2	—	1	—	10	4	1	1	—	—	4	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	4	3	4	1	165	145	10	13	43	29	3	4	12.
—	—	—	—	1	1	—	1	37	26	3	1	34	29	3	3	13.
3	1	1	—	1	2	1	—	5	2	1	—	2	2	1	2	14.
—	—	—	—	1	—	—	—	16	5	6	3	9	3	7	1	15.
30	44	7	11	34	34	13	1	281	160	19	23	51	37	33	40	16.
2	2	—	1	7	4	2	3	63	111	8	13	10	8	8	8	17.
—	1	—	—	3	6	2	1	20	46	1	4	4	3	3	5	18.
2	2	—	—	13	10	3	4	78	56	7	11	9	16	17	12	19.
1	1	—	—	10	5	5	1	61	56	3	4	11	13	3	—	20.
9	5	1	—	22	19	6	5	169	130	19	22	33	32	34	23	21.
4	8	1	—	7	7	—	1	45	29	4	1	12	6	10	8	22.
—	2	—	—	4	2	4	1	44	67	1	2	10	3	—	8	23.
—	2	—	—	4	6	1	1	113	68	5	4	16	10	7	9	24.
—	3	—	1	2	1	1	1	61	36	1	2	7	5	4	1	25.
17	16	1	1	31	31	4	4	253	211	69	53	80	49	68	59	26.
2	1	1	1	8	1	2	—	41	24	5	1	4	—	1	2	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	28
5	—	1	—	9	2	4	—	46	10	7	2	12	4	12	5	29.
7	4	2	—	47	41	8	4	173	157	36	36	30	19	59	41	30.
13	10	1	1	22	11	6	2	131	106	22	13	50	37	26	19	

Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

Peine				Stadtkreis Hildesheim		Landkreis Hildesheim				Marienburg i. Hannover				Gronau				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
20 938	20 097	6 610	6 007	19 256	19 047	12 105	12 323	1 698	1 598	19 397	19 464	1 045	1 057	9 613	9 593	2 726	2 797	a)
821	731	232	275	598	602	446	383	48	52	665	664	25	32	817	809	81	85	b)
349	362	120	96	391	314	215	221	31	31	328	302	14	12	186	179	58	45	c)
34	21	9	6	16	15	18	14	10	7	12	12	—	—	15	8	8	3	1.
14	5	2	—	5	4	5	6	—	1	5	6	—	—	2	3	1	1	2.
—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	3.
39	54	2	10	18	37	22	32	—	5	38	48	3	2	27	23	7	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	1	1	—	—	7.
10	8	4	2	4	3	3	4	—	1	11	7	—	—	4	5	1	3	8.
2	5	2	4	8	13	—	1	—	—	4	5	—	—	1	1	1	—	9.
1	—	—	—	—	2	1	2	—	1	1	2	—	—	4	2	3	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	11.
10	8	7	4	11	9	1	2	—	—	2	1	—	—	3	1	2	1	12.
2	4	2	4	8	7	6	2	—	—	3	2	—	—	2	—	1	—	13.
—	1	—	—	3	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2	1	1	14.
4	2	—	—	5	1	1	4	—	4	—	6	—	—	1	2	1	—	15.
30	52	10	9	36	28	25	21	5	1	40	28	4	3	13	14	5	8	16.
9	10	2	5	12	19	4	4	—	—	11	6	—	—	7	6	1	1	17.
2	3	2	—	5	10	4	3	—	1	6	8	1	3	1	7	—	—	18.
17	15	10	5	39	23	13	13	1	1	11	4	1	—	8	9	3	4	19.
13	10	10	6	7	10	4	7	—	—	7	7	—	1	4	1	2	—	20.
51	64	17	18	41	32	23	20	3	5	30	23	—	2	20	8	8	2	21.
3	6	2	—	10	12	5	3	—	1	12	16	—	—	3	9	1	—	22.
10	2	1	—	13	16	2	3	—	—	2	4	—	—	1	2	—	—	23.
16	8	6	1	11	11	5	4	1	—	7	9	—	—	2	2	1	—	24.
7	6	4	—	14	3	2	2	1	—	6	3	1	—	3	2	1	—	25.
35	33	14	7	47	26	40	31	3	1	41	40	2	—	33	30	8	8	26.
7	1	3	—	9	3	2	—	—	—	9	3	—	—	1	—	—	—	27.
—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	28.
7	5	2	1	21	2	6	3	—	—	11	7	1	—	4	1	1	1	29.
26	35	9	12	47	27	22	35	7	2	55	48	1	1	21	37	1	6	30
24	17	6	2	26	8	11	7	—	—	23	18	3	1	17	11	3	4	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

	Alfeld				Goslar				Osterode a. Harz			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	11 796	11 513	2 494	2 247	23 468	23 571	7 537	7 340	19 473	20 533	7 380	7 990
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	404	371	85	83	776	825	219	222	688	665	263	249
c) Gestorbene im Jahre 1896	205	198	45	39	472	461	162	145	384	383	171	158
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	3	4	—	—	20	13	6	6	14	15	5	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	1	—	1	6	7	4	3	5	6	2	1
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	7	—	1	—	9	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	20	38	4	10	55	58	10	16	49	71	18	21
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	—	—	1	3	1	1	—	3	—	—
8. Diphtherie und Kroup	8	3	1	1	3	8	1	2	6	8	2	5
9. Keuchhusten	1	1	—	—	2	4	1	3	5	4	5	4
10. Typhus	6	6	—	—	—	2	—	—	1	6	1	4
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	5	1	5	1	7	10	—	6	2	1	2	1
13. Diarrhöe der Kinder	1	—	1	—	6	6	2	5	5	4	4	4
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	3	1	—	—	—	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	4	5	1	1	6	6	—	2	2	1	—	—
16. Tuberkulose	22	22	3	1	47	59	23	13	26	21	11	8
17. Krebs	5	4	—	—	12	21	5	5	8	19	4	7
18. Wassersucht	1	9	—	1	6	7	1	—	5	8	4	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	17	3	4	18	20	4	5	24	24	15	16
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	3	1	—	13	12	4	3	3	3	3	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	26	7	6	63	72	17	21	45	44	19	13
22. Andere Lungenkrankheiten	7	7	—	1	6	15	3	14	17	16	9	7
23. Herzkrankheiten	4	10	2	3	11	10	7	4	8	3	4	—
24. Gehirnkrankheiten	2	2	—	—	26	15	16	10	9	6	5	3
25. Nierenkrankheiten	6	2	1	—	12	4	3	—	2	3	1	3
26. Krämpfe	36	21	4	7	81	59	29	16	74	45	33	22
27. Selbstmord	3	—	3	—	10	1	4	—	7	2	4	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—
29. Verunglückungen	5	2	3	—	19	4	4	—	8	4	2	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	20	10	6	2	38	35	17	9	59	51	18	12
Außerdem Todtgeborene	20	9	2	2	30	20	11	8	24	23	8	6

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

	Einbeck				Northeim				Zellerfeld			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	12 953	12 781	5 172	4 729	15 339	15 275	5 499	5 267	14 129	14 979	11 965	12 739
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	449	437	164	161	472	513	165	169	420	442	367	368
c) Gestorbene im Jahre 1896	244	247	80	92	269	287	90	96	314	268	271	224
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	4	3	1	3	11	11	8	5	16	10	13	9
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	4	1	1	6	2	1	—	3	1	3	1
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	2	—	4	—	—	—	5	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	30	10	15	27	48	2	6	22	39	18	33
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	1	—	—	—	—	1	3	1	3
7. Masern und Röthein	—	5	—	4	1	5	—	2	2	1	2	1
8. Diphtherie und Kroup	5	5	1	—	4	2	2	1	16	9	15	9
9. Keuchhusten	1	1	—	1	1	5	—	2	2	1	2	1
10. Typhus	2	3	—	1	5	10	4	7	3	3	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	5	1	5	—	2	—	2	12	4	12	4
13. Diarrhöe der Kinder	—	1	—	1	2	2	2	1	2	2	1	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	7	5	6	1	4	2	2	1	3	2	2	1
16. Tuberkulose	18	26	6	6	34	43	17	18	39	31	36	25
17. Krebs	6	3	2	2	6	8	4	3	15	18	12	18
18. Wassersucht	2	3	1	3	3	2	1	—	2	6	1	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	9	10	6	15	5	6	2	23	25	20	19
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	3	4	2	2	3	—	3	15	11	15	11
21. Lungen- und Brustfellentzündung	24	29	8	12	35	36	10	17	26	17	21	10
22. Andere Lungenkrankheiten	3	7	1	3	5	8	3	2	22	5	22	5
23. Herzkrankheiten	4	4	3	1	7	5	6	5	6	6	6	6
24. Gehirnkrankheiten	12	5	6	2	15	11	3	4	5	12	4	10
25. Nierenkrankheiten	5	3	2	1	4	—	1	—	1	5	1	5
26. Krämpfe	33	23	8	10	34	32	7	8	29	21	19	16
27. Selbstmord	5	—	—	—	7	—	3	—	2	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	2	—	—	—	5	—	2	—	12	3	10	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	58	66	9	9	36	41	6	7	35	28	32	22
Außerdem Todtgeborene	15	17	3	8	19	16	6	4	17	12	16	9

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

Duderstadt				Stadtkreis Göttingen		Landkreis Göttingen (nur Land)		Münden				Uslar				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
11 487	14 161	2 489	2 738	12 739	12 795	16 018	16 552	11 200	12 030	4 852	5 472	8 895	8 928	1 113	1 214	a)
483	457	80	74	368	348	555	526	447	333	175	164	331	333	26	40	b)
271	268	40	51	305	227	297	304	218	198	98	87	147	125	19	20	c)
15	5	1	—	12	10	5	12	13	5	4	2	4	4	—	—	1.
8	12	1	1	2	1	14	7	3	4	—	—	3	2	—	—	2.
—	2	—	—	—	4	—	3	—	3	—	1	—	3	—	—	3.
31	36	6	12	11	17	48	63	28	31	14	15	20	26	5	8	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
6	10	1	1	1	1	4	2	1	—	1	—	—	1	—	—	7.
7	7	2	1	7	6	7	4	6	4	—	—	9	5	1	—	8.
4	—	—	—	2	2	5	5	4	—	1	—	3	—	2	—	9.
2	3	—	—	1	—	3	3	3	1	1	—	1	2	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	108.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	1	—	—	1	4	1	—	1	1	1	1	1	—	1	—	12.
2	1	—	—	11	5	1	1	—	2	—	2	—	1	—	1	13.
—	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	14.
1	2	—	—	1	—	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	15.
33	34	—	4	54	28	34	43	23	23	11	9	10	16	2	2	16.
5	6	—	1	25	23	6	5	4	12	3	5	1	3	—	1	17.
4	12	—	2	2	—	4	10	4	3	—	—	2	—	—	—	18.
18	11	3	2	18	6	13	15	15	8	10	4	3	2	—	1	19.
5	1	2	—	10	15	4	4	7	8	6	7	2	1	1	—	20.
33	26	2	1	24	27	35	27	27	23	10	14	17	10	1	—	21.
8	8	2	1	1	3	4	8	6	4	5	—	3	5	—	—	22.
—	2	—	1	12	17	6	7	1	6	1	3	1	1	—	—	23.
3	1	—	—	27	13	6	5	5	5	4	4	1	3	—	2	24.
—	1	—	—	11	10	3	3	—	1	—	1	2	—	—	—	25.
41	51	6	7	9	5	44	28	28	16	12	7	29	13	3	2	26.
1	1	—	1	12	2	9	1	8	5	4	2	—	1	—	—	27.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
6	3	—	—	11	3	2	—	6	4	1	3	12	1	1	1	29.
37	32	14	16	38	23	37	46	24	27	9	5	23	24	1	1	30.
17	5	3	1	13	14	19	22	10	13	5	4	13	8	1	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Hildesheim:

Ilfeld				N.-B. Hildesheim überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	
7 442	7 695	1 451	1 465	246 948	251 337	a)
278	239	57	43	8 518	8 188	b)
144	135	23	36	4 739	4 479	c)
4	5	1	1	216	167	1.
2	1	—	—	84	72	2.
—	2	—	—	—	57	3.
24	24	5	8	508	675	4.
—	—	—	—	—	—	5.
3	—	—	—	9	10	6.
5	—	—	—	25	35	7.
2	3	—	3	112	91	8.
—	3	—	—	45	51	9.
1	2	—	—	35	49	10.
—	—	—	—	—	—	108.
—	—	—	—	2	1	11.
—	1	—	1	58	51	12.
2	—	—	—	53	40	13.
—	—	—	—	11	12	14.
2	—	—	—	43	41	15.
9	13	3	1	493	502	16.
7	3	—	2	143	176	17.
2	4	—	3	55	95	18.
15	10	5	7	279	216	19.
3	1	—	1	109	100	20.
8	9	2	1	529	493	21.
3	6	1	1	118	138	22.
1	5	—	1	89	103	23.
2	4	—	—	154	116	24.
2	—	—	—	80	48	25.
28	17	2	2	662	491	26.
2	—	—	—	94	20	27.
—	—	—	—	3	6	28.
5	—	2	—	142	42	29.
12	16	2	4	588	581	30.
9	9	1	2	307	229	

Kreise des Regierungsbezirkes Lüneburg:

Stadtkreis Celle		Landkreis Celle (nur Land)		Gifhorn				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	
10 250	9 227	15 691	15 176	16 410	15 924	2 730	2 533	a)
316	309	387	409	522	472	79	79	b)
191	161	243	209	326	272	63	32	c)
7	10	5	6	5	12	—	5	1.
5	2	1	5	8	7	1	1	2.
—	1	—	3	—	4	—	—	3.
17	15	41	38	65	69	11	10	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	1	—	—	1	—	1	7.
4	1	9	6	2	—	1	—	8.
1	1	2	1	1	—	—	—	9.
6	4	1	2	2	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	108.
—	—	—	—	—	—	—	—	11.
6	3	2	—	—	—	—	—	12.
1	1	1	—	—	—	—	—	13.
1	2	1	2	2	1	—	—	14.
1	3	2	—	1	2	—	1	15.
21	11	31	31	49	37	9	3	16.
9	15	6	8	14	6	4	—	17.
2	5	12	10	7	7	1	2	18.
18	18	15	9	19	18	6	1	19.
7	7	15	10	6	7	1	1	20.
18	11	20	21	33	20	6	1	21.
4	8	6	—	8	4	—	—	22.
4	9	3	1	3	5	—	—	23.
9	8	2	3	7	1	2	1	24.
4	2	2	4	4	2	—	—	25.
20	10	28	18	50	41	16	3	26.
3	2	6	3	7	1	1	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	28.
3	—	7	5	11	1	1	—	29.
20	12	24	23	22	25	3	2	30.
13	13	18	9	17	11	3	1	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg:**

	Burgdorf				Isenhagen (nur Land)		Fallingbostel				Soltau			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	19 583	18 374	1 828	1 833	8 706	8 370	13 825	13 301	1 260	1 284	9 238	8 881	2 027	1 998
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	570	591	61	56	250	249	403	351	39	25	318	281	77	79
c) Gestorbene im Jahre 1896	336	311	25	32	130	135	237	209	27	13	188	157	46	40
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	6	3	—	—	8	4	7	5	—	—	19	8	5	5
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	1	—	—	1	1	11	5	—	—	20	10	2	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	3	—	3	—	—	—	1	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	66	53	5	5	17	35	33	30	3	1	31	31	4	5
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	1	—	—	—	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	5	—	—	4	5	8	9	2	—	4	6	2	5
9. Keuchhusten	3	1	1	—	—	1	4	11	—	—	10	4	3	1
10. Typhus	3	2	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	1	1
13. Diarrhöe der Kinder	5	1	—	—	3	1	2	—	—	—	1	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
16. Tuberkulose	34	36	2	1	10	14	37	37	8	4	15	28	4	3
17. Krebs	13	19	—	4	4	5	5	6	2	3	3	6	1	2
18. Wassersucht	3	9	—	2	2	6	5	7	—	—	5	7	1	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	15	—	5	10	7	16	8	2	—	3	5	1	1
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	9	12	2	1	4	2	7	2	—	—	8	1	3	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	43	28	4	2	11	14	19	22	3	2	12	11	1	—
22. Andere Lungenkrankheiten	14	10	1	—	5	2	7	8	1	—	6	5	1	1
23. Herzkrankheiten	4	6	1	1	3	2	3	4	—	—	—	2	—	—
24. Gehirnkrankheiten	3	8	1	—	2	4	1	1	—	—	4	5	1	3
25. Nierenkrankheiten	3	1	—	—	1	2	3	1	—	—	3	1	1	1
26. Krämpfe	42	49	4	6	20	13	25	19	5	2	10	12	4	4
27. Selbstmord	6	2	1	—	5	—	4	—	—	—	2	—	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	7	—	1	—	1	—	11	1	—	—	10	1	4	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	45	44	1	5	15	10	22	26	1	1	17	8	5	4
Außerdem Todtgeborene	26	21	2	1	11	6	26	13	3	2	8	11	—	1

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Lüneburg:**

	Landkreis Lüneburg (nur Land)		Winsen				Stadtkreis Harburg		Landkreis Harburg (nur Land)		R.-B. Lüneburg überhaupt	
			überhaupt		davon in Städten							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	10 522	9 950	12 914	12 235	1 923	1 886	21 449	21 205	21 663	20 152	226 444	219 899
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	289	301	379	345	74	55	975	922	890	836	7 101	6 770
c) Gestorbene im Jahre 1896	156	141	199	199	46	37	458	422	430	341	4 068	3 668
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	9	4	13	14	8	2	38	32	46	31	206	171
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	4	7	7	4	2	21	24	14	7	112	88
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	3	—	—	—	4	—	3	—	47
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	27	31	39	40	3	12	15	22	50	37	593	632
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	—	—	—	—	1	3	—	3	3	12
7. Masern und Rötheln	—	—	1	1	1	—	4	—	3	2	14	8
8. Diphtherie und Kroup	1	2	2	5	—	2	8	3	3	5	60	59
9. Keuchhusten	1	5	1	1	—	—	3	10	7	8	40	54
10. Typhus	1	2	3	3	—	—	3	2	4	3	35	30
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	2	5
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	2	4	1	2	1	38	40	41	21	111	81
13. Diarrhöe der Kinder	2	—	3	1	2	—	11	11	7	5	45	30
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	2	1	2	—	1	1	1	—	—	13	15
15. Skropheln und englische Krankheit	3	2	—	2	—	—	22	17	3	3	46	38
16. Tuberkulose	13	10	28	36	9	4	51	26	17	24	427	405
17. Krebs	5	3	6	8	1	4	14	18	15	7	130	164
18. Wassersucht	7	7	8	9	2	1	3	10	8	12	89	141
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	7	11	9	5	1	28	24	16	20	238	191
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	4	7	4	3	—	6	19	2	11	103	106
21. Lungen- und Brustfellentzündung	20	13	10	12	—	2	24	27	29	17	355	260
22. Andere Lungenkrankheiten	3	2	4	5	—	—	2	6	8	5	107	84
23. Herzkrankheiten	1	3	1	2	—	—	12	20	8	4	62	82
24. Gehirnkrankheiten	2	1	5	3	—	—	21	22	14	15	90	91
25. Nierenkrankheiten	2	—	2	—	—	—	7	8	6	4	46	29
26. Krämpfe	14	18	16	14	2	2	67	48	46	25	493	398
27. Selbstmord	2	1	2	—	—	—	9	1	8	4	75	17
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	4	4
29. Verunglückungen	8	—	10	2	2	—	22	—	23	5	156	21
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesursachen	15	12	15	12	2	3	27	23	50	60	413	405
Außerdem Todtgeborene	17	7	15	10	1	—	33	27	39	10	296	181

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Lüneburg:

Ülzen				Lüchow				Dannenberg				Bleckede (nur Land)		Stadtkreis Lüneburg		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten						
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
23 028	23 356	4 887	4 950	14 345	15 026	1 321	1 429	6 869	7 122	1 418	1 522	10 698	10 530	11 253	11 070	a)
650	621	133	115	364	335	37	37	163	162	37	40	278	280	347	306	b)
375	343	89	69	287	278	28	22	147	127	25	29	169	186	196	177	c)
10	15	1	4	12	6	4	—	—	—	—	—	8	8	13	13	1.
8	6	1	—	—	1	—	—	2	—	1	—	5	4	4	4	2.
—	5	—	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	3
56	79	13	14	53	79	4	6	29	24	3	2	35	33	19	16	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7.
4	5	—	1	3	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	4	8.
4	6	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	3	9.
1	—	—	—	2	2	1	—	1	1	—	—	8	5	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	14	9	12.
2	3	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	1	1	5	3	13.
1	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	14.
3	3	1	1	—	1	—	—	2	2	—	2	1	1	4	—	15.
41	31	4	3	18	24	2	3	19	18	2	—	16	20	27	22	16.
9	15	2	4	6	11	—	1	10	11	1	4	5	10	6	16	17.
11	13	5	4	2	19	—	1	2	4	1	3	6	15	6	1	18
18	6	8	3	21	15	4	2	10	10	2	4	11	14	13	6	19.
9	3	5	2	7	2	1	1	—	1	—	—	3	6	8	15	20.
36	19	14	4	38	17	9	3	15	14	3	2	10	8	17	6	21.
10	12	3	4	16	12	—	—	5	1	—	—	4	1	5	3	22.
8	5	4	2	4	10	1	—	—	1	—	1	1	—	7	8	23.
9	3	4	1	3	4	—	1	—	2	—	—	2	3	6	6	24.
1	1	—	1	1	1	—	—	1	1	—	—	4	1	2	—	25.
65	48	8	12	31	20	2	3	22	16	1	3	25	28	12	19	26.
7	1	3	—	4	2	—	—	5	—	1	—	2	—	3	—	27.
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
13	1	3	—	13	4	—	—	10	1	3	—	3	—	4	—	29.
48	58	9	5	47	35	—	—	13	16	7	7	13	23	20	18	30.
28	23	5	5	17	5	—	1	9	2	3	—	10	6	9	7	

Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

Jork				Stade				Kehdingen				Neuhaus a./Oste				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
10 422	10 528	1 899	1 739	18 797	17 713	6 062	5 724	10 159	9 930	1 091	1 106	14 734	14 459	759	818	a)
343	319	53	49	638	545	150	138	375	308	28	33	484	440	17	14	b)
198	187	25	31	352	302	122	108	185	137	15	10	228	244	9	13	c)
27	18	3	4	24	16	4	6	12	10	1	1	11	11	1	—	1.
11	15	1	—	30	25	4	6	10	4	2	—	16	9	—	—	2.
—	1	—	—	—	4	—	1	—	2	—	1	—	4	—	—	3.
31	43	1	4	54	50	12	20	18	20	3	3	37	34	1	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6.
1	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7.
2	3	—	—	4	7	1	1	3	1	—	—	1	6	—	—	8.
6	8	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	9.
2	1	—	—	3	3	2	1	1	1	—	—	3	1	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	2	2	1	6	1	2	—	—	2	—	—	2	—	—	—	12.
—	1	—	—	7	5	5	1	2	1	—	—	—	3	—	—	13.
—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	14.
1	2	—	—	1	1	—	—	4	—	—	—	1	2	—	—	15.
12	17	2	7	31	50	9	22	25	19	3	1	28	45	—	1	16.
5	8	—	1	16	13	10	5	7	10	—	—	7	11	1	1	17.
1	3	—	1	6	15	1	4	2	5	—	—	8	15	—	—	18.
6	13	2	3	32	9	15	4	10	11	—	2	23	13	1	1	19
2	2	—	—	11	8	6	2	4	7	—	—	5	6	—	—	20.
11	10	2	5	16	14	7	8	9	12	—	—	14	23	1	3	21.
12	6	2	1	2	7	—	2	7	1	1	—	2	—	—	—	22
5	2	3	—	2	1	2	1	3	2	—	—	4	1	1	—	23
5	4	—	—	9	7	3	3	2	1	1	—	3	6	—	—	24
4	—	—	—	5	1	2	1	3	1	—	—	1	2	—	—	25
17	10	1	1	31	21	8	11	21	14	1	1	18	10	—	—	26
4	—	2	—	10	1	5	—	8	—	—	—	2	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
19	7	2	1	13	3	4	—	10	1	1	—	11	2	—	—	29
12	11	3	2	36	25	20	6	17	11	2	1	31	33	—	3	30.
4	10	1	4	25	15	3	—	18	8	2	2	17	10	2	—	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

	Hadeln				Lehe				Geestemünde			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	8 015	8 247	841	970	19 239	18 258	9 980	9 219	19 792	18 656	9 219	8 255
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	228	228	29	26	735	662	443	381	741	622	354	299
c) Gestorbene im Jahre 1896	146	137	12	5	331	289	177	145	364	320	165	135
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	11	8	1	—	10	14	7	7	25	26	13	15
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	5	—	—	13	15	9	10	25	14	11	3
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	—	—	7	—	2	—	5	—	3
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	18	22	2	1	31	33	8	15	47	55	8	15
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	2	—	2	—	2	—	1
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	4	2	4	2	6	5	6	5
8. Diphtherie und Kroup	2	3	—	—	5	7	—	3	16	18	1	8
9. Keuchhusten	2	—	—	—	6	6	6	5	6	5	1	—
10. Typhus	—	3	—	—	1	1	—	—	2	2	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	—	—	—	28	17	28	17	17	13	14	12
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	—	—	8	6	7	4	1	1	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	—	3	1	1	1	—	—	—	—
16. Tuberkulose	20	16	1	—	29	33	13	8	51	44	31	18
17. Krebs	10	6	3	—	11	11	7	5	5	11	4	3
18. Wassersucht	3	10	—	—	15	7	6	2	5	9	1	1
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	9	—	—	23	19	11	7	25	17	9	11
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	3	9	—	—	16	15	8	7	5	7	2	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	12	11	1	1	21	15	10	3	26	20	11	9
22. Andere Lungenkrankheiten	4	—	—	—	3	4	1	1	5	5	—	2
23. Herzkrankheiten	3	2	1	1	5	7	3	5	3	5	1	3
24. Gehirnkrankheiten	3	1	1	1	8	6	5	6	16	13	7	7
25. Nierenkrankheiten	2	—	—	—	6	2	4	1	2	3	1	1
26. Krämpfe	17	14	2	1	34	22	18	14	19	14	10	9
27. Selbstmord	2	—	—	—	8	4	2	3	10	2	3	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	9	2	—	—	12	5	4	2	22	5	16	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	11	13	—	—	29	27	14	13	23	19	13	4
Außerdem Todtgeborene	7	17	2	2	18	16	14	10	22	22	8	8

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

	Zeven				Bremervörde				R.-B. Stade überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	7 341	7 102	711	669	8 876	8 476	1 528	1 599	179 489	174 406
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	231	248	23	30	310	301	43	60	6 395	5 723
c) Gestorbene im Jahre 1896	127	102	12	12	143	125	28	22	3 201	2 969
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	5	2	—	—	10	9	2	3	196	169
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	8	1	1	10	5	—	1	200	183
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	2	—	—	—	39
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	22	23	1	4	29	33	2	5	431	488
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	1	—	—	—	—	—	6	11
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	—	—	—	—	22	14
8. Diphtherie und Kroup	5	3	—	—	1	3	1	—	57	70
9. Keuchhusten	—	—	—	—	1	—	—	—	73	59
10. Typhus	—	—	—	—	1	1	—	1	18	25
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	1	—	—	—	64	43
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	—	—	—	2	—	1	20	22
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	1	—	—	—	10	7
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	19	19
16. Tuberkulose	19	23	1	—	29	21	4	1	376	426
17. Krebs	3	1	2	1	2	2	—	1	78	93
18. Wassersucht	5	8	3	1	4	7	1	—	68	101
19. Apoplexie (Schlagfluß)	4	3	—	1	10	8	7	2	209	162
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	2	2	—	—	5	8	—	—	67	91
21. Lungen- und Brustfellentzündung	7	5	—	—	6	7	1	2	203	175
22. Andere Lungenkrankheiten	5	2	—	—	2	1	—	—	80	56
23. Herzkrankheiten	4	1	1	—	1	1	—	—	44	39
24. Gehirnkrankheiten	3	1	—	—	5	2	3	1	81	65
25. Nierenkrankheiten	—	1	—	1	—	—	—	—	38	20
26. Krämpfe	4	2	—	—	4	6	1	2	261	189
27. Selbstmord	2	1	1	—	4	—	2	—	66	12
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1
29. Verunglückungen	5	1	—	—	3	1	—	—	146	32
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	20	14	1	3	14	6	4	2	362	357
Außerdem Todtgeborene	9	9	1	—	14	10	1	2	246	189

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Stade:

Osterholz				Blumenthal (nur Land)		Verden				Achim (nur Land)		Rotenburg i. Hannover				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
14 517	14 130	2 130	2 293	12 477	13 289	13 559	12 534	5 294	4 306	11 336	11 162	10 225	9 922	1 316	1 240	a)
552	506	74	70	609	533	383	357	120	142	449	349	317	305	27	29	b)
287	279	42	49	242	237	221	223	83	74	195	198	182	189	26	36	c)
30	18	5	5	9	19	4	5	2	1	8	5	10	8	3	4	1.
27	41	1	7	9	8	11	11	5	7	7	8	22	15	1	1	2.
–	1	–	–	–	3	–	2	–	2	–	1	–	4	–	2	3.
49	55	9	5	23	20	23	39	3	11	27	35	22	26	4	4	4.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5.
1	–	–	–	–	2	3	4	–	–	–	–	–	–	–	–	6.
1	1	–	–	–	–	6	2	–	–	1	–	1	–	1	–	7.
10	4	–	–	1	5	2	5	1	3	–	1	5	4	4	2	8.
14	7	1	1	18	17	12	13	6	8	2	1	3	1	–	–	9.
3	2	1	–	1	2	–	1	–	–	2	7	–	–	–	–	10.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	10a.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	11.
1	2	–	1	1	4	2	1	2	–	3	1	–	–	–	–	12.
1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	1	–	–	13.
–	–	–	–	1	1	3	1	1	–	1	–	–	2	–	1	14.
3	6	–	1	–	–	2	3	1	2	3	–	1	3	–	–	15.
28	35	4	5	20	12	30	28	11	11	27	35	27	39	1	4	16.
3	4	3	3	3	5	2	6	1	3	1	3	3	2	1	1	17.
10	8	1	–	1	2	2	5	1	1	5	6	1	1	–	–	18.
14	20	4	4	15	15	8	5	4	1	17	10	9	10	–	–	19.
2	5	–	1	2	2	6	2	1	–	4	15	–	3	–	1	20.
19	18	2	3	8	–	17	16	5	3	24	13	13	11	2	2	21.
8	7	1	1	4	4	5	2	3	–	6	5	15	12	–	1	22.
2	2	1	2	–	2	7	8	4	2	3	5	2	1	1	–	23.
6	4	3	–	5	7	7	2	5	2	5	5	4	6	1	1	24.
4	3	–	–	4	2	2	2	1	–	1	1	4	2	1	–	25.
13	11	–	3	25	13	10	13	2	3	20	18	28	21	5	10	26.
6	2	–	2	4	1	2	1	2	1	1	–	3	–	1	–	27.
–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	28.
8	1	2	–	7	1	14	1	12	–	7	1	4	2	–	–	29.
24	21	3	5	80	89	41	45	10	13	19	21	5	14	–	2	30.
21	22	1	1	25	10	25	12	8	3	21	14	20	14	1	2	

Kreise des Regierungsbezirkes Osnabrück:

Meppen				Aschendorf				Hümmling (nur Land)		Lingen				Grafschaft Bentheim				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
11 238	10 735	2 982	2 974	10 340	10 697	3 251	3 779	7 928	7 849	15 807	15 776	3 076	3 661	17 253	16 723	4 671	4 874	a)
390	349	112	97	343	344	98	124	239	261	539	503	113	102	605	573	203	198	b)
199	201	68	51	235	215	56	56	183	192	298	294	60	61	304	297	94	116	c)
14	12	6	5	16	13	3	4	11	13	31	16	7	6	12	21	4	10	1.
9	10	4	3	8	5	1	1	11	12	5	3	–	–	4	4	2	–	2.
–	6	–	1	–	4	–	2	–	5	–	4	–	1	–	4	–	3	3.
29	43	6	10	41	43	9	12	34	35	33	45	2	4	33	43	3	10	4.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6.
–	2	–	–	7	7	–	–	1	–	1	3	–	1	10	15	9	11	7.
9	7	4	1	4	8	–	–	17	12	10	9	2	2	3	1	1	–	8.
4	4	–	1	–	–	–	–	1	1	16	18	1	1	–	1	–	–	9.
2	3	–	1	–	–	–	–	1	1	3	2	1	–	–	2	–	–	10.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	10a.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	3	2	2	3	–	–	–	12.
–	1	–	–	5	1	–	–	–	–	1	1	–	1	2	6	1	5	13.
–	1	–	–	–	1	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	14.
1	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15.
35	38	15	10	30	40	7	7	44	64	53	76	9	16	69	60	24	21	16.
4	1	4	1	8	5	1	–	4	2	8	9	4	3	9	9	1	1	17.
5	8	2	–	–	8	–	2	3	4	11	13	–	3	8	15	4	6	18.
8	8	3	4	10	2	1	–	9	2	11	12	4	6	10	15	2	9	19.
5	3	3	1	–	2	–	–	2	1	1	6	1	2	1	3	1	–	20.
28	14	5	2	32	23	5	5	15	9	44	21	8	2	45	29	15	12	21.
2	4	–	1	5	4	3	3	3	–	4	2	1	–	–	3	–	1	22.
5	3	–	–	2	3	1	2	1	–	1	5	–	–	5	7	–	–	23.
4	3	–	1	6	6	2	4	1	1	4	1	1	1	19	9	12	7	24.
2	1	–	–	5	1	–	–	–	2	6	–	3	–	3	2	–	2	25.
11	8	7	1	29	23	13	7	13	14	29	22	9	3	25	16	7	12	26.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	3	–	2	–	27.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	28.
11	2	6	1	17	4	9	2	3	–	6	2	1	–	12	3	5	–	29.
11	19	2	7	9	12	1	5	9	12	16	21	4	7	27	29	1	6	30.
12	15	2	1	17	6	4	3	7	8	18	26	7	9	27	16	7	6	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Osnabrück**:

	Versenbrück überhaupt		Versenbrück davon in Städten		Stadtkreis Osnabrück		Landkreis Osnabrück (nur Land)		Wittlage (nur Land)		Melle überhaupt		Melle davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 206	22 518	3 503	3 606	22 702	22 502	14 677	14 295	9 158	9 258	12 651	12 806	1 350	1 350
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	724	686	106	111	782	720	560	533	259	264	406	415	36	41
c) Gestorbene im Jahre 1896	394	386	67	64	360	342	222	187	134	150	231	187	40	15
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	13	13	3	1	27	26	9	5	6	4	18	16	—	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	9	1	—	6	10	10	8	10	5	7	6	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	2	—	6	—	3	—	—	—	6	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	43	50	7	8	16	19	15	19	15	30	30	32	1	1
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	8	8	1	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	4	8	2	3	4	3	6	2	7	6	—	3	—	—
9. Keuchhusten	4	7	—	2	5	4	1	1	—	1	1	2	—	—
10. Typhus	9	9	2	3	3	4	2	2	—	—	1	—	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	—	—	—	5	10	2	1	1	—	1	1	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	6	2	2	2	8	5	2	—	—	—	2	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	—	1	—	3	4	1	1	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	73	82	10	15	52	56	22	26	26	38	37	33	5	3
17. Krebs	7	13	3	3	22	19	6	4	3	1	11	8	2	—
18. Wassersucht	18	15	4	2	2	2	4	13	7	12	2	8	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	25	3	5	15	13	12	10	2	4	6	3	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	14	—	—	31	29	8	8	4	1	4	1	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	42	37	8	3	39	26	22	14	17	15	45	21	9	—
22. Andere Lungenkrankheiten	16	8	—	—	7	2	6	2	3	1	9	3	6	—
23. Herzkrankheiten	4	7	—	—	9	12	2	2	1	—	4	4	—	—
24. Gehirnkrankheiten	3	8	—	2	26	19	3	4	4	10	6	6	1	2
25. Nierenkrankheiten	4	1	—	1	9	10	3	2	1	2	4	2	3	2
26. Krämpfe	52	33	10	9	19	22	49	41	10	8	21	20	—	—
27. Selbstmord	4	1	2	—	6	1	8	1	1	—	2	1	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	15	5	4	—	8	2	10	3	6	1	5	2	1	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	35	32	5	3	30	30	18	14	11	11	14	9	6	2
Außerdem Todtgeborene	22	20	1	1	35	28	15	11	14	7	14	9	3	1

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Aurich**:

	Aurich überhaupt		Aurich davon in Städten		Leer überhaupt		Leer davon in Städten		Weener überhaupt		Weener davon in Städten		R.-B. Aurich überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	18 469	19 232	3 019	2 881	24 078	26 287	5 450	6 026	9 619	10 505	1 659	1 970	113 140	115 124
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	599	614	67	68	886	797	171	187	344	320	57	56	3 765	3 570
c) Gestorbene im Jahre 1896	281	272	38	39	402	379	101	96	156	144	33	40	1 769	1 605
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	7	10	—	1	19	26	4	7	6	8	—	1	91	67
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	5	1	—	5	4	—	1	—	4	—	—	33	30
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	9	—	1	—	2	—	—	—	26
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	68	65	8	9	54	87	9	29	24	33	2	9	280	379
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
7. Masern und Rötheln	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	4
8. Diphtherie und Kroup	5	3	—	—	12	3	—	1	10	6	5	3	40	24
9. Keuchhusten	8	5	2	1	2	1	—	—	—	1	—	—	21	17
10. Typhus	—	—	—	—	1	2	1	1	1	3	—	—	11	8
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	—	—	—	5	6	1	5	—	2	—	—	21	21
13. Diarrhöe der Kinder	5	3	2	2	5	2	2	2	3	1	2	1	22	11
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	1	—	5	3	2	—	—	1	—	1	10	5
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	4	5
16. Tuberkulose	41	38	4	2	67	62	15	18	18	22	4	7	240	238
17. Krebs	4	7	—	1	16	8	6	2	8	4	3	1	51	38
18. Wassersucht	8	13	—	2	11	15	1	4	1	8	—	4	33	69
19. Apoplexie (Schlagfluß)	11	8	2	5	17	21	3	4	5	7	1	3	83	85
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	12	2	4	6	7	2	2	2	1	—	—	32	39
21. Lungen- und Brustfellentzündung	28	19	3	4	45	34	16	8	15	7	2	1	167	107
22. Andere Lungenkrankheiten	4	2	—	1	10	6	4	4	1	—	—	—	27	22
23. Herzkrankheiten	1	4	—	1	2	7	1	4	2	3	—	1	23	27
24. Gehirnkrankheiten	1	8	2	1	9	8	2	3	8	4	3	1	50	48
25. Nierenkrankheiten	3	3	—	1	3	4	3	4	—	—	—	—	18	14
26. Krämpfe	27	32	1	—	34	29	5	5	13	10	2	2	179	146
27. Selbstmord	1	1	—	—	11	3	7	1	2	1	1	—	36	6
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
29. Verunglückungen	14	4	3	1	11	4	4	1	12	4	1	2	90	22
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	23	20	5	4	51	38	9	6	25	11	6	3	201	144
Außerdem Todtgeborene	23	17	4	1	37	30	7	7	10	11	1	5	172	129

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Reg.-Bez. **Osnabrück:**

Iburg				R.-B. Osnabrück überhaupt		Kreise des Regierungsbezirkes **Aurich:** Norden				Stadtkreis Emden		Landkreis Emden (nur Land)		Wittmund				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
12 771	12 775	409	507	156 732	155 904	16 739	17 866	3 164	3 635	6 926	7 573	9 183	9 797	28 155	23 864	12 988	8 583	a)
483	396	16	18	5 311	5 044	582	537	98	80	216	196	319	342	819	764	315	290	b)
209	208	9	8	2 769	2 659	292	238	59	47	113	110	135	131	390	331	157	117	c)
7	4	—	—	164	143	18	10	4	2	6	3	11	10	24	10	16	4	1.
5	6	—	—	88	78	8	12	1	2	3	—	2	1	10	4	2	1	2.
—	5	—	—	—	50	—	3	—	1	—	6	—	1	—	4	—	2	3.
14	34	1	2	303	393	51	64	9	11	15	29	21	38	47	63	7	9	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	28	35	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	7.
21	25	—	—	85	84	6	—	1	—	—	—	5	6	2	—	—	—	8.
—	1	—	—	32	40	3	4	1	—	—	—	1	3	7	3	1	—	9.
2	1	—	—	23	24	—	—	—	—	—	1	1	1	5	1	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11.
3	2	—	—	19	17	2	4	1	2	2	3	4	1	6	5	6	5	12.
1	2	—	—	27	18	—	1	—	—	3	—	2	1	4	3	1	2	13.
	1	—	—	2	5	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	8	5	—	2	—	—	2	—	—	—	1	2	—	—	15.
33	28	2	—	473	541	38	37	9	4	11	12	12	14	53	53	21	18	16.
7	7	—	—	82	78	4	2	1	1	8	4	4	2	7	11	2	5	17.
11	9	1	—	71	107	4	15	1	5	1	1	2	6	6	11	1	2	18.
8	7	—	1	110	101	13	10	6	3	6	9	7	5	24	24	15	10	19.
2	4	—	—	63	72	4	1	—	1	4	2	2	5	8	11	4	5	20.
41	28	1	2	370	237	31	12	5	3	13	4	11	9	26	22	11	11	21.
2	1	—	—	57	30	4	4	1	—	2	4	3	2	3	4	3	2	22.
2	4	—	—	36	47	7	2	2	1	1	2	—	2	7	7	3	7	23.
2	1	—	—	78	68	8	8	1	3	3	8	3	3	14	9	7	2	24.
1	1	—	—	38	24	4	1	—	—	—	4	—	—	9	4	6	3	25.
30	20	2	2	288	227	31	17	9	4	10	4	11	6	53	48	20	16	26.
1	1	—	—	26	5	4	—	—	—	3	—	3	—	11	2	7	2	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	28.
4	2	1	—	97	26	19	6	1	—	9	1	7	4	18	3	8	2	29.
12	14	1	1	192	203	30	21	6	4	7	13	21	10	43	27	13	8	30.
19	16	—	—	200	162	37	18	5	1	13	9	14	12	37	29	13	14	

Kreise des Regierungsbezirkes **Münster:**

Tecklenburg				Warendorf				Beckum				Lüdinghausen				Stadtkreis Münster i. Westf.		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
25 944	25 329	3 855	3 944	14 793	14 931	2 872	2 954	23 744	23 248	8 086	7 920	21 126	20 683	2 347	2 397	28 841	28 314	a)
840	857	119	132	456	443	84	84	858	769	327	312	729	733	79	82	896	871	b)
448	365	81	65	254	249	57	46	474	470	194	202	451	414	55	65	578	588	c)
15	9	2	2	17	8	9	1	39	27	17	11	14	8	2	1	32	19	1.
1	2	—	—	7	7	1	1	2	5	1	3	1	3	—	—	6	6	2.
—	1	—	1	—	1	—	1	—	9	—	2	—	6	—	—	—	4	3.
82	88	4	14	43	57	7	7	59	83	12	35	62	63	4	8	30	60	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	6.
—	2	—	—	—	—	—	—	9	10	2	6	5	2	2	—	3	2	7.
16	10	3	1	1	3	—	1	7	7	1	4	8	8	2	3	13	15	8.
—	—	—	—	1	—	1	—	3	13	3	11	12	18	—	—	8	12	9.
3	1	1	1	1	—	1	—	9	5	5	2	1	1	—	—	7	6	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	—	—	—	—	2	—	—	9	5	6	4	1	2	1	1	22	19	12.
4	3	2	2	2	3	—	—	4	2	2	1	5	3	1	—	7	7	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	—	—	14.
2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	2	1	—	—	—	1	15
90	80	15	16	60	51	21	14	70	89	32	40	86	91	20	28	102	114	16.
10	9	2	3	6	12	1	3	11	3	5	2	6	5	—	—	14	23	17.
13	17	2	2	7	11	2	—	21	24	6	10	12	24	1	3	8	16	18.
18	9	3	3	10	15	4	6	13	15	6	6	19	10	3	2	30	21	19.
4	4	3	—	1	3	—	3	13	5	5	1	3	9	—	—	19	15	20.
67	47	12	6	37	23	5	1	74	58	34	25	60	35	7	5	52	48	21.
2	1	—	—	3	3	—	—	8	10	3	7	9	7	—	1	26	19	22.
10	3	4	—	—	5	—	2	6	4	2	1	5	2	1	1	12	21	23.
25	10	14	2	3	3	—	—	19	12	8	5	12	22	3	3	28	22	24.
1	—	—	—	3	1	1	—	8	4	4	—	1	1	—	—	9	7	25
53	48	7	6	22	28	1	3	53	48	26	15	73	57	7	8	71	78	26.
4	2	1	—	2	—	—	—	3	—	2	—	1	—	—	—	11	1	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	1	—	—	—	2	—	28.
10	2	2	—	7	3	—	—	5	6	2	—	10	5	1	—	14	1	29.
17	16	4	6	19	10	3	3	22	23	7	10	40	31	—	1	51	51	30.
43	32	4	5	16	9	4	1	31	20	16	9	22	9	1	1	23	19	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Münster:**

	Landkreis Münster				Steinfurt				Koesfeld			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	22 576	21 400	1 290	1 148	30 223	29 815	7 188	7 508	23 104	22 964	8 337	8 556
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	762	668	31	33	1 209	1 038	339	275	833	754	329	304
c) Gestorbene im Jahre 1896	437	352	18	12	661	582	182	156	509	484	222	202
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	12	6	—	—	23	24	8	10	14	24	2	7
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	5	—	—	3	8	1	3	4	4	1	1
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	8	—	7	—	3	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	76	48	4	2	67	76	6	13	64	79	24	28
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—	9	6	4	4
7. Masern und Röthein	3	6	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—
8. Diphtherie und Kroup	16	13	1	—	5	1	2	—	12	9	5	4
9. Keuchhusten	4	5	—	—	15	10	7	6	7	8	3	5
10. Typhus	2	2	—	—	2	7	1	4	3	4	1	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	8	1	—	5	1	2	—	3	6	3	3
13. Diarrhöe der Kinder	—	2	—	—	14	11	7	8	5	2	4	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	2
15. Skropheln und englische Krankheit	3	2	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—
16. Tuberkulose	63	61	4	—	116	94	36	23	95	78	50	27
17. Krebs	10	5	1	—	11	6	4	5	7	10	2	4
18. Wassersucht	7	10	—	—	14	17	5	7	22	28	12	17
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	10	—	—	18	13	6	5	15	16	4	8
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	8	—	—	10	7	4	1	8	6	2	3
21. Lungen- und Brustfellentzündung	62	55	1	1	84	81	20	20	75	64	17	17
22. Andere Lungenkrankheiten	5	6	—	—	6	4	2	—	7	5	2	2
23. Herzkrankheiten	5	3	1	1	11	4	6	3	4	8	1	5
24. Gehirnkrankheiten	14	7	—	—	17	11	7	3	11	5	5	2
25. Nierenkrankheiten	2	1	—	—	3	2	3	1	6	1	3	1
26. Krämpfe	77	69	5	7	104	88	37	21	95	79	53	40
27. Selbstmord	5	—	—	—	3	—	1	—	4	—	3	—
28. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	13	2	—	—	15	6	9	2	8	4	5	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. K.-U.	20	16	—	1	112	101	7	14	24	33	12	14
Außerdem Todtgeborene	14	17	3	1	57	26	16	8	28	17	13	11

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Minden:**

	Minden				Lübbecke				Herford			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	46 910	45 656	14 396	12 741	23 312	24 489	1 506	1 687	47 073	47 586	14 629	15 120
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 816	1 588	339	364	766	805	48	48	1 933	1 822	570	571
c) Gestorbene im Jahre 1896	784	750	214	190	392	405	42	26	805	804	244	201
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	19	19	3	4	33	18	—	1	33	35	7	5
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	21	12	3	—	16	14	—	1	52	47	10	6
3. Im Kindbette gestorben	—	18	—	3	—	1	—	—	—	9	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	79	91	12	15	69	81	—	8	86	77	22	19
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	2	—	2	—	—	—	—	5	6	—	1
7. Masern und Röthein	1	8	—	—	—	1	—	—	8	2	4	1
8. Diphtherie und Kroup	46	31	4	2	22	21	5	2	30	26	7	7
9. Keuchhusten	10	15	—	5	2	4	1	—	10	6	2	—
10. Typhus	9	9	5	4	1	4	—	—	4	5	—	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	8	9	5	1	—	—	—	7	4	4	4
13. Diarrhöe der Kinder	8	10	5	4	—	1	—	—	16	10	4	5
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	1	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	5	—	2	2	—	—	—	—	2	—	—
16. Tuberkulose	108	95	31	20	88	82	7	3	118	145	37	29
17. Krebs	18	24	7	16	7	21	1	4	25	21	8	10
18. Wassersucht	16	16	5	3	7	19	2	—	12	41	4	7
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	24	9	11	15	16	4	3	26	26	10	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	22	17	8	10	4	9	—	1	12	29	6	13
21. Lungen- und Brustfellentzündung	69	79	13	10	25	33	5	—	67	80	19	20
22. Andere Lungenkrankheiten	19	11	4	4	15	6	4	—	16	19	6	7
23. Herzkrankheiten	4	7	—	1	2	9	1	—	14	20	6	7
24. Gehirnkrankheiten	26	34	6	5	10	13	—	1	47	43	11	5
25. Nierenkrankheiten	13	7	5	1	1	3	—	—	10	7	2	1
26. Krämpfe	106	79	9	9	43	30	6	2	113	88	41	33
27. Selbstmord	8	6	7	2	3	—	1	—	10	2	1	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
29. Verunglückungen	26	4	11	—	6	3	1	—	27	8	10	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte K.-U.	118	118	58	52	19	16	4	—	52	44	21	8
Außerdem Todtgeborene	79	57	9	10	39	19	3	2	87	76	29	23

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Münster:**

Ahaus				Borken				Recklinghausen				R.-B. Münster überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
21 261	20 756	4 821	4 872	26 701	25 941	10 297	11 275	65 703	57 729	13 339	11 586	304 076	291 119	a)
829	797	245	182	1 006	986	590	498	3 408	3 202	725	665	11 826	11 178	b)
471	478	131	122	584	475	276	244	1 408	1 042	331	200	6 275	5 499	c)
19	24	6	3	63	33	30	19	134	131	26	20	382	313	1.
—	2	—	1	5	8	3	4	12	9	2	—	43	59	2.
—	4	—	—	—	12	—	3	—	14	—	1	—	63	3.
69	45	16	15	81	75	15	22	73	94	11	12	706	768	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	15	6	7	4	30	12	6.
2	1	2	1	1	1	—	1	4	9	1	1	28	34	7.
8	12	1	7	32	34	22	23	42	36	14	10	160	148	8.
20	24	7	6	6	8	4	6	22	20	—	1	98	127	9.
1	4	—	1	—	3	—	2	8	9	—	3	37	42	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	11.
—	2	—	1	9	13	9	12	44	14	7	1	105	72	12.
8	6	7	3	9	5	6	3	51	36	32	9	109	80	13.
—	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	7	6	14.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	3	—	—	15	9	15.
85	90	29	21	104	84	65	40	204	143	47	25	1 075	975	16.
8	9	1	—	11	5	2	3	17	9	2	2	111	96	17.
11	28	3	8	14	19	7	11	39	36	8	5	168	230	18.
16	16	3	5	21	19	12	11	31	22	7	7	209	166	19.
4	5	1	1	3	5	2	4	15	16	4	6	86	83	20.
66	76	19	16	97	62	44	35	229	163	46	38	903	712	21.
3	5	1	1	13	8	3	5	6	6	—	—	88	74	22.
7	6	3	4	10	9	3	2	7	4	2	1	77	69	23.
7	12	2	3	11	6	7	6	30	18	7	4	177	128	24.
4	1	3	1	4	—	3	—	3	2	—	1	44	20	25.
96	69	19	18	36	27	18	14	270	182	59	42	950	773	26.
—	3	—	1	—	2	—	2	9	2	1	—	42	10	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	3	—	12	4	28.
9	3	2	—	14	1	9	1	93	8	34	—	198	41	29.
27	29	5	5	40	36	13	15	40	38	10	6	412	384	30.
23	25	4	7	31	29	13	17	106	80	31	18	394	283	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Minden:**

Halle i. Westf.				Stadtkreis Bielefeld		Landkreis Bielefeld (zur Land)		Wiedenbrück				Paderborn				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten						überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
14 472	14 702	3 203	3 267	22 [illegible]	24 704	26 548	26 581	24 281	24 126	7 349	7 608	24 746	24 660	10 387	10 927	a)
499	449	112	97	845	844	1 080	982	815	819	226	244	927	840	393	358	b)
216	208	58	58	396	323	561	525	489	435	177	167	421	416	183	191	c)
6	4	1	—	18	16	29	24	34	17	9	8	37	23	17	12	1.
2	2	—	1	2	—	10	20	15	12	4	4	17	12	2	3	2.
—	7	—	—	—	8	—	6	—	6	—	2	—	9	—	1	3.
38	46	9	12	22	31	47	59	74	85	27	25	42	69	15	35	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	6.
—	—	—	—	2	4	8	1	3	5	1	5	6	2	—	—	7.
3	3	1	—	14	6	22	16	14	4	5	2	17	17	5	2	8.
—	—	—	—	10	11	6	13	5	4	1	—	3	2	—	—	9.
1	—	—	—	—	5	3	3	—	5	—	2	3	—	2	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	1	—	—	7	10	9	4	4	1	1	1	3	5	3	4	12.
—	1	—	—	5	5	4	5	2	5	2	—	5	1	4	1	13.
—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	14.
1	1	1	1	3	3	3	1	1	2	1	2	1	4	1	3	15.
49	46	12	13	73	43	72	87	83	66	31	23	52	77	20	32	16.
5	9	1	4	8	11	12	16	12	13	8	7	11	9	8	7	17.
7	9	1	3	4	4	8	26	19	17	5	6	6	9	2	2	18.
12	5	5	1	27	18	19	9	17	14	5	3	10	14	11	8	19.
3	1	—	—	11	12	11	10	17	12	5	5	10	17	13	12	20.
23	19	7	3	44	42	79	58	65	15	20	23	42	26	14	8	21.
3	3	—	1	23	9	11	10	5	6	2	1	17	13	5	9	22.
3	2	—	1	5	8	9	10	2	8	1	1	6	11	5	7	23.
5	4	—	—	21	19	23	16	10	17	5	3	5	9	7	8	24.
2	2	1	1	4	1	6	6	7	4	—	—	1	9	3	7	25.
36	25	9	8	40	23	98	62	55	36	19	17	12	27	14	7	26.
1	2	1	1	11	3	13	3	4	1	1	1	—	1	—	—	27.
—	—	—	—	3	1	2	—	2	1	—	1	—	1	—	—	28.
7	1	2	—	8	4	18	6	8	4	2	1	1	1	2	—	29.
13	15	2	8	21	17	37	53	40	2	1	1	3	19	23	1	30.
15	15	4	2	40	13	52	34	26	2	1	1	14	1	2	1	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Minden:**

	Büren				Warburg				Höxter				R.-B. Minden überhaupt	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	18 057	17 866	2 155	2 297	16 101	16 241	3 448	3 411	27 466	28 171	11 185	11 306	291 775	295 082
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	624	601	66	65	552	533	98	99	990	966	322	351	10 838	10 249
c) Gestorbene im Jahre 1896	336	300	48	41	247	275	49	46	486	496	178	193	5 135	4 937
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	19	10	4	—	9	3	2	1	35	23	8	9	262	192
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	13	7	2	—	3	3	—	—	21	23	3	8	172	152
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	2	—	6	—	—	—	5	—	1	—	83
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	48	39	5	8	44	65	4	12	63	88	24	27	597	731
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	5	13
7. Masern und Rötheln	—	1	—	—	1	—	—	—	3	1	1	—	32	25
8. Diphtherie und Kroup	12	5	1	—	3	6	1	1	14	10	2	2	195	145
9. Keuchhusten	2	4	—	1	1	1	—	—	5	4	—	1	63	64
10. Typhus	2	3	—	—	2	—	—	—	1	4	1	2	26	38
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	2	—	2	2	1	—	—	5	6	3	5	53	42
13. Diarrhöe der Kinder	2	2	—	1	—	1	—	—	3	4	2	2	45	45
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	3	—	1	—	2	—	1	1	2	1	—	10	10
15. Skropheln und englische Krankheit	2	1	—	—	1	1	1	—	2	3	1	—	18	23
16. Tuberkulose	56	55	7	6	32	44	6	5	68	66	28	27	801	806
17. Krebs	7	6	2	—	10	6	2	2	16	15	5	6	131	151
18. Wassersucht	12	18	—	—	14	16	3	—	5	26	3	9	108	201
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	5	—	1	14	8	6	1	16	17	10	12	199	153
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	11	17	5	1	5	5	1	3	13	14	8	6	125	147
21. Lungen- und Brustfellentzündung	33	19	6	3	17	21	1	5	43	38	13	12	507	460
22. Andere Lungenkrankheiten	13	17	1	1	9	9	3	2	16	11	7	3	147	114
23. Herzkrankheiten	3	8	—	3	2	7	1	2	14	8	8	6	64	98
24. Gehirnkrankheiten	9	6	3	—	5	12	1	1	13	16	8	14	178	178
25. Nierenkrankheiten	7	4	2	1	4	3	—	1	5	2	2	—	65	45
26. Krämpfe	37	32	4	4	37	35	8	4	66	59	19	20	682	532
27. Selbstmord	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	56	16
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4
29. Verunglückungen	13	4	5	3	6	—	—	—	12	6	6	3	144	43
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	18	23	1	3	23	20	9	5	44	41	14	18	437	425
Außerdem Todtgeborene	16	12	3	3	10	20	2	3	29	22	15	6	417	317

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Arnsberg:**

	Soest				Hamm				Stadtkreis Dortmund		Landkreis Dortmund			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	27 098	27 136	10 332	10 607	46 238	44 419	24 659	23 943	57 396	53 979	52 714	45 416	2 946	2 745
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	903	852	337	328	1 890	1 808	1 011	972	2 449	2 339	2 549	2 468	123	126
c) Gestorbene im Jahre 1896	578	506	236	193	969	816	552	470	1 449	1 188	1 196	959	72	67
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	34	30	12	9	61	61	33	30	94	70	70	61	7	8
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	7	—	2	14	11	8	10	20	29	19	18	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	3	—	6	—	4	—	5	—	5	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	56	82	14	24	61	81	24	36	27	49	57	60	1	4
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	2	—	2	5	12	29	38	—	—
7. Masern und Rötheln	7	9	4	5	25	14	21	9	25	22	23	15	2	—
8. Diphtherie und Kroup	16	6	3	—	48	38	18	16	45	45	80	75	—	1
9. Keuchhusten	9	3	2	2	10	15	3	8	11	8	13	9	1	2
10. Typhus	6	5	4	2	11	4	9	3	15	8	10	15	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	10	11	2	8	34	32	22	27	47	27	38	25	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	7	3	2	2	33	35	22	25	68	62	48	30	—	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	2	2	1	1	3	2	2	2	7	5	6	4	—	1
16. Tuberkulose	90	84	34	26	133	113	78	64	159	139	128	106	18	10
17. Krebs	11	9	6	5	22	28	15	17	31	49	14	18	—	3
18. Wassersucht	25	27	3	3	18	26	8	13	5	11	31	27	4	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	32	18	23	11	38	12	26	8	32	27	38	26	4	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	19	22	10	13	35	27	21	15	106	99	35	31	4	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	71	67	36	31	140	102	76	57	240	145	189	143	10	7
22. Andere Lungenkrankheiten	15	11	7	6	17	10	8	4	29	21	9	6	1	4
23. Herzkrankheiten	15	6	8	4	13	11	12	6	24	34	8	5	—	—
24. Gehirnkrankheiten	27	15	10	6	38	34	31	19	93	57	38	31	5	1
25. Nierenkrankheiten	10	7	1	3	9	9	5	8	19	24	12	7	—	—
26. Krämpfe	49	37	27	15	99	84	52	51	145	137	164	134	1	3
27. Selbstmord	10	1	3	—	6	3	4	3	18	6	11	2	1	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	2	—	2	—	6	—	4	—	—	—
29. Verunglückungen	23	4	13	1	50	7	28	2	59	2	59	6	5	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	30	36	11	11	45	49	24	31	117	93	62	60	7	9
Außerdem Todtgeborene	27	19	12	8	56	59	37	34	67	57	95	71	6	6

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

Arnsberg				Meschede				Brilon				Lippstadt				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
24 953	24 710	7 522	7 736	18 112	18 761	2 209	2 540	19 129	20 071	6 980	7 076	19 829	19 263	8 667	8 640	a)
943	887	291	259	697	612	91	49	682	691	219	232	635	640	291	301	b)
468	488	134	135	292	293	35	54	340	382	143	135	383	356	190	164	c)
35	48	10	18	22	13	4	2	21	13	6	3	24	10	11	3	1.
4	2	4	—	—	1	—	—	5	6	—	2	6	11	3	6	2
—	6	—	1	—	7	—	1	—	7	—	3	—	5	—	2	3.
44	55	14	19	26	41	4	4	48	74	19	25	46	47	18	17	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
3	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
5	3	—	1	1	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	7
32	21	10	4	15	16	1	1	16	11	9	7	7	3	1	—	8
6	5	5	5	5	6	—	—	3	10	2	8	8	3	6	1	9.
1	8	1	4	3	7	—	—	1	2	1	2	—	1	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
8	—	2	—	1	1	1	—	—	1	—	—	—	2	—	1	12
8	6	3	1	1	2	—	—	5	2	3	—	4	5	1	3	13
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
2	5	2	1	2	1	—	—	2	2	—	1	—	2	—	1	15
74	100	15	17	62	52	4	7	79	58	24	20	65	53	41	28	16.
8	8	1	4	8	8	2	1	8	12	2	5	14	5	7	4	17.
17	24	5	9	10	30	2	3	18	28	10	7	10	15	2	7	18.
14	18	6	7	12	11	1	4	14	18	8	9	13	18	5	12	19
11	9	2	2	14	12	4	1	4	3	1	—	18	11	13	6	20.
52	41	11	6	23	14	3	3	31	28	8	10	41	43	18	23	21.
17	6	6	4	9	2	—	—	11	7	8	2	23	19	14	9	22
1	6	—	—	7	3	1	2	4	4	1	—	12	11	7	9	23
16	19	6	6	10	10	—	—	4	6	1	2	13	18	12	9	24.
7	5	3	3	3	3	1	1	4	2	1	1	8	4	5	1	25.
47	39	12	10	24	23	3	2	43	24	23	11	25	38	11	9	26.
2	—	2	—	—	1	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—	27.
—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	28
9	1	3	—	5	4	—	—	7	1	1	1	10	7	3	3	29.
44	46	11	12	27	28	3	1	27	32	13	16	27	25	12	10	30.
38	18	13	9	13	14	2	1	15	11	7	5	18	18	10	8	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

Hörde				Stadtkreis Bochum		Landkreis Bochum				Stadtkreis Gelsenkirchen		Landkreis Gelsenkirchen				Hattingen				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	
49 380	45 021	15 895	14 578	27 903	26 035	77 804	66 972	14 814	13 993	16 411	15 214	62 577	59 453	8 154	7 229	35 816	33 028	3 919	3 835	a)
2 149	2 120	723	713	1 156	1 125	3 608	3 480	502	491	873	810	3 932	3 629	376	372	1 604	1 551	157	177	b)
1 141	910	391	303	646	545	1 660	1 266	341	235	455	340	1 419	1 226	166	126	717	580	66	70	c)
45	32	18	17	79	56	105	100	15	12	29	25	117	91	13	10	40	23	3	1	1.
22	14	1	1	5	7	32	17	3	8	—	1	27	22	6	5	1	6	1	—	2.
—	15	—	5	—	7	—	12	—	3	—	8	—	18	—	3	—	7	—	2	3.
58	56	23	20	10	20	51	57	11	13	10	11	38	46	8	5	25	42	5	5	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
48	24	17	9	23	16	41	43	15	10	7	13	10	20	—	—	2	—	—	—	6.
21	30	10	7	1	1	18	14	4	3	5	3	19	31	—	—	11	9	7	6	7.
67	79	24	21	19	13	68	54	15	10	15	10	66	72	5	2	52	33	6	4	8.
19	18	10	6	9	16	11	33	1	6	2	5	13	20	1	2	10	8	—	—	9.
19	11	8	4	14	7	13	10	4	3	7	6	7	11	—	1	4	5	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	19	22	—	—	15	7	11	12	—	1	1	1	—	—	11.
11	17	6	12	11	12	34	32	2	13	12	8	38	55	4	1	6	7	—	1	12.
32	17	5	7	48	39	87	82	13	8	27	18	101	88	16	17	32	24	2	1	13.
2	—	1	—	3	2	4	1	—	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	14.
2	5	—	—	1	8	13	3	4	1	3	1	8	8	—	1	5	3	—	—	15.
159	117	63	52	85	56	198	148	64	30	54	32	136	132	24	15	95	90	9	11	16.
19	21	7	7	21	26	39	35	16	12	9	7	17	21	2	4	15	17	2	—	17.
26	32	9	16	5	9	18	19	1	2	12	11	10	10	1	—	9	9	3	1	18
28	27	15	9	13	13	38	24	11	4	12	15	25	20	2	1	24	18	3	4	19
64	48	8	7	46	42	80	73	29	29	15	9	69	56	6	5	45	46	7	10	20
141	111	55	30	104	68	200	143	28	11	64	47	175	136	18	15	63	47	2	3	21
23	15	8	4	3	2	35	8	8	3	7	3	17	5	1	—	14	11	2	1	22
11	10	3	2	11	19	26	23	9	7	7	5	14	21	2	3	12	12	—	—	23.
49	20	22	2	29	28	59	40	11	10	7	8	49	51	8	7	22	11	2	2	24.
15	10	4	2	11	6	22	14	6	2	7	7	11	13	1	1	4	8	—	1	25.
160	138	52	52	42	30	225	183	24	16	79	55	303	208	22	21	107	90	8	10	26
17	4	1	1	3	1	16	2	5	—	4	—	13	—	1	—	11	2	2	—	27
—	—	—	—	2	—	4	2	—	—	1	—	5	2	—	1	3	—	—	—	28
40	6	12	2	20	1	136	9	21	1	28	2	61	7	15	1	51	1	—	—	29
43	33	9	8	28	40	68	63	21	17	17	23	52	44	9	4	52	49	2	6	30
89	70	29	22	48	32	111	94	22	16	16	33	119	95	17	12	47	53	4	7	

Digitized by Google

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Arnsberg:**

	Stadtkreis Hagen		Landkreis Hagen				Schwelm				Iserlohn			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	21 239	20660	34 958	31 827	8 433	7 702	30 797	29 522	12 899	12 567	39 138	37 751	19 557	19 779
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	849	820	1 450	1 403	340	311	1 189	1 170	500	507	1 494	1 399	750	718
c) Gestorbene im Jahre 1896	441	323	630	487	151	106	573	454	264	205	714	591	373	317
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	44	30	18	26	6	7	4	6	—	1	40	40	24	21
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	12	6	4	3	—	—	—	2	—	1	7	5	5	2
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	2	—	1	—	10	—	3	—	10	—	5
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	12	27	49	47	11	10	62	59	29	28	33	47	12	26
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6 Scharlach	2	4	7	2	2	2	3	3	1	—	12	3	6	1
7. Masern und Rötheln	10	4	3	3	1	—	6	1	4	—	13	11	3	4
8. Diphtherie und Kroup	6	7	11	10	7	1	16	12	2	4	24	12	8	8
9 Keuchhusten	10	5	14	11	8	4	1	2	—	1	5	13	3	8
10. Typhus	12	2	8	3	1	—	7	3	3	1	6	5	6	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	17	12	8	14	3	2	4	3	1	2	10	10	7	7
13. Diarrhöe der Kinder	9	14	17	23	7	11	8	10	1	3	22	15	16	9
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	1	—	1	—	1	3	5	—	1	4	3	3	3
16. Tuberkulose	60	46	116	82	28	16	112	52	60	19	117	90	56	49
17. Krebs	17	14	17	18	6	4	11	14	3	8	23	22	16	15
18. Wassersucht	3	2	7	15	2	3	8	8	1	3	15	24	6	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	13	24	12	7	2	17	12	8	4	31	14	16	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	30	22	23	12	8	4	23	14	12	6	41	35	27	18
21. Lungen- und Brustfellentzündung	51	31	96	72	16	12	63	66	29	35	83	67	44	29
22. Andere Lungenkrankheiten	4	6	7	7	1	—	15	4	7	2	16	10	10	6
23. Herzkrankheiten	7	6	7	6	2	—	5	11	4	6	20	15	12	11
24 Gehirnkrankheiten	20	22	28	18	7	6	22	22	10	13	31	27	19	20
25. Nierenkrankheiten	6	2	6	4	3	3	10	5	4	3	7	3	2	2
26. Krämpfe	31	17	85	68	6	7	111	105	61	48	76	63	36	31
27. Selbstmord	7	—	11	1	2	—	11	2	1	—	6	—	2	—
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—
29. Verunglückungen	17	—	28	4	8	1	19	4	10	2	18	5	7	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	31	27	36	23	9	9	31	19	13	11	51	41	26	20
Außerdem Todtgeborene	32	29	48	46	12	15	58	33	21	10	46	38	21	17

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Kassel:**

	Stadtkreis Kassel		Landkreis Kassel (nur Land)		Eschwege				Frizlar			
					überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	40 226	41 602	27 237	28 817	20 181	22 706	6 452	7 267	12 989	13 646	2 926	2 950
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 192	1 142	1 117	1 008	723	696	203	218	444	405	107	78
c) Gestorbene im Jahre 1896	701	680	566	531	397	408	151	125	292	308	67	57
und war war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	32	18	5	2	18	9	11	6	3	5	1	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	8	5	17	11	8	2	5	—	9	9	5	5
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	9	—	4	—	—	—	3	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	56	31	54	49	82	9	18	35	47	6	5
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	1	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
7. Masern und Rötheln	28	28	35	43	11	4	6	3	8	11	—	2
8 Diphtherie und Kroup	15	10	10	10	14	11	8	—	17	6	2	2
9. Keuchhusten	9	7	2	11	6	8	2	3	3	2	—	—
10. Typhus	8	5	6	1	2	1	—	—	1	—	—	—
10a Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	16	13	5	2	—	2	—	2	2	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	19	15	8	3	8	1	5	1	2	2	—	—
14 Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—
15 Skrophein und englische Krankheit	—	5	4	3	1	2	—	1	1	—	—	—
16. Tuberkulose	127	84	39	43	48	49	14	14	36	23	13	4
17. Krebs	28	55	4	9	11	14	7	10	5	12	2	3
18. Wassersucht	7	8	12	18	9	26	5	8	5	19	—	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	49	43	22	12	22	15	4	4	18	9	5	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	37	34	14	16	13	7	6	3	6	10	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	59	56	72	67	50	50	18	12	30	36	—	4
22. Andere Lungenkrankheiten	14	13	29	20	15	14	12	5	17	16	4	4
23. Herzkrankheiten	25	30	8	4	6	16	3	7	6	7	2	1
24. Gehirnkrankheiten	23	19	12	16	16	13	11	8	5	2	5	—
25. Nierenkrankheiten	20	16	6	6	4	2	3	—	4	3	3	1
26 Krämpfe	65	74	107	90	47	38	5	7	37	36	12	9
27. Selbstmord	18	7	20	3	3	1	—	1	5	2	—	1
28. Mord und Todtschlag	2	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	16	9	17	2	8	5	2	1	9	3	2	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	44	57	81	75	26	32	14	11	24	44	3	7
Außerdem Todtgeborene	40	39	45	47	36	12	16	3	22	9	2	3

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Arnsberg:

Altena überhaupt m.	Altena überhaupt w.	Altena davon in Städten m.	Altena davon in Städten w.	Olpe überhaupt m.	Olpe überhaupt w.	Olpe davon in Städten m.	Olpe davon in Städten w.	Siegen überhaupt m.	Siegen überhaupt w.	Siegen davon in Städten m.	Siegen davon in Städten w.	Wittgenstein überhaupt m.	Wittgenstein überhaupt w.	Wittgenstein davon in Städten m.	Wittgenstein davon in Städten w.	R.-B. Arnsberg überhaupt m.	R.-B. Arnsberg überhaupt w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
45 026	42 293	19 956	19 472	19 256	19 519	3 128	3 271	42 883	43 167	11 230	11 883	11 126	11 302	2 086	2 166	786 724	736 609	a)
1 636	1 542	745	782	695	693	101	109	1 590	1 411	408	359	393	392	68	52	33 366	31 842	b)
816	746	370	362	365	335	58	66	663	609	164	155	178	165	30	27	16 113	13 536	c)
51	46	19	23	12	13	3	4	48	29	13	7	5	6	2	—	1 001	829	1.
11	14	7	8	1	1	—	1	2	3	—	3	2	4	—	—	197	190	2.
—	7	—	2	—	5	—	—	—	8	—	—	—	4	—	—	—	161	3.
71	88	21	37	24	36	5	9	32	49	9	8	22	22	5	6	862	1 096	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	3	1	—	1	4	4	—	—	—	1	—	—	201	189	6.
16	15	9	8	11	13	3	3	9	6	3	1	—	1	—	—	230	211	7.
25	21	16	12	20	26	—	4	27	30	1	2	11	5	1	1	686	599	8.
12	20	5	15	1	3	—	—	3	9	1	2	—	—	—	—	175	222	9.
9	6	4	4	1	4	—	—	2	10	1	5	1	1	—	—	157	134	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	49	45	11.
13	15	11	8	1	1	1	—	4	3	3	2	—	2	—	1	307	290	12.
6	15	2	7	10	4	5	2	14	10	5	3	1	—	—	—	588	504	13.
4	1	2	—	1	2	1	—	1	2	—	1	—	—	—	—	22	12	14.
3	2	1	2	—	4	—	1	4	1	3	—	2	—	1	—	72	68	15.
166	112	69	52	88	70	2	7	143	123	23	27	35	35	6	5	2 354	1 890	16.
20	17	13	7	7	7	2	1	20	15	5	6	4	8	1	2	355	379	17.
18	25	9	10	14	19	4	5	18	15	2	7	9	18	1	4	306	404	18.
21	22	8	10	18	15	6	3	23	26	6	9	12	10	1	—	498	389	19.
41	32	20	14	15	6	5	2	28	19	11	7	1	3	—	—	763	631	20.
89	69	36	39	41	37	8	9	109	105	21	23	29	16	5	—	2 098	1 598	21.
7	7	4	5	8	7	3	4	9	14	1	4	1	2	—	1	296	183	22.
11	7	3	6	8	4	—	2	6	18	2	5	—	2	—	1	229	242	23.
37	36	23	24	13	8	3	2	30	25	5	11	7	5	1	1	648	512	24.
9	6	5	2	5	2	2	1	9	6	4	4	4	1	1	1	201	148	25.
100	101	53	51	33	31	2	2	39	26	13	4	12	4	2	1	1 999	1 635	26.
11	2	5	—	2	—	—	—	8	—	4	—	1	—	—	—	173	28	27.
2	1	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	42	5	28.
28	5	8	2	9	1	2	—	30	8	12	4	3	—	—	—	713	85	29.
35	53	17	23	15	15	—	3	38	44	15	10	15	15	3	3	891	857	30.
60	44	25	22	16	14	4	4	48	48	11	15	17	11	—	2	1 087	907	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

Hofgeismar überhaupt m.	Hofgeismar überhaupt w.	Hofgeismar davon in Städten m.	Hofgeismar davon in Städten w.	Homberg überhaupt m.	Homberg überhaupt w.	Homberg davon in Städten m.	Homberg davon in Städten w.	Melsungen überhaupt m.	Melsungen überhaupt w.	Melsungen davon in Städten m.	Melsungen davon in Städten w.	Rotenburg i. H.-K. überhaupt m.	Rotenburg i. H.-K. überhaupt w.	Rotenburg i. H.-K. davon in Städten m.	Rotenburg i. H.-K. davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
18 337	18 542	6 504	6 363	10 228	11 057	2 279	2 331	13 125	14 404	2 925	3 312	14 176	15 868	2 392	2 634	a)
605	562	205	180	354	297	63	54	474	441	92	92	498	528	78	88	b)
324	317	115	115	208	197	47	30	240	239	67	63	217	236	35	33	c)
9	10	4	2	6	5	1	2	4	1	3	—	9	4	4	2	1.
4	4	—	—	3	1	2	—	8	5	3	1	—	2	—	—	2.
—	3	—	2	—	4	—	—	—	4	—	1	—	7	—	1	3.
41	58	11	23	28	38	4	7	29	40	8	12	27	48	3	9	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	1	2	1	2	—	1	—	1	—	3	—	—	6.
7	15	—	1	5	2	—	—	6	4	4	—	2	1	—	—	7.
7	12	4	4	15	10	4	1	12	8	4	1	18	10	2	2	8.
7	5	1	—	8	5	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	9.
—	1	—	—	—	3	—	1	2	1	1	—	1	—	1	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
3	3	3	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	12.
7	4	4	2	2	2	1	1	1	1	—	1	6	—	2	—	13.
1	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	3	2	—	—	14.
4	2	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	15.
35	32	14	13	29	35	6	3	27	22	7	4	27	19	3	—	16.
9	8	3	2	2	4	1	1	6	4	2	2	4	7	—	—	17.
11	11	2	3	4	6	1	—	6	14	1	6	1	16	—	1	18.
17	17	3	8	13	7	5	1	14	16	6	9	2	12	1	1	19.
14	5	6	3	2	1	—	—	21	13	9	8	9	7	2	3	20.
34	41	13	21	34	25	7	1	18	32	2	5	32	29	7	1	21.
7	10	—	3	7	4	3	1	8	10	2	1	10	11	—	1	22.
4	4	1	2	4	3	2	—	6	4	1	1	4	8	2	2	23.
6	8	4	4	2	8	—	3	4	2	2	—	3	4	—	—	24.
8	2	5	1	2	1	1	1	5	1	1	1	3	7	1	2	25.
44	27	14	9	18	16	3	3	35	29	6	6	31	22	5	5	26.
6	1	5	—	5	1	1	—	4	1	3	—	4	—	1	—	27.
3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
4	1	3	—	5	1	2	—	5	—	—	—	3	1	—	—	29.
32	31	12	8	13	12	2	2	38	23	2	2	15	12	1	3	30.
24	14	5	4	11	12	3	3	28	18	3	7	21	17	4	3	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

	Witzenhausen				Wolfhagen				Marburg			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	14 358	15 479	4 823	5 297	12 198	13 082	4 193	4 169	26 171	24 963	8 436	8 778
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	510	481	181	159	401	383	123	112	806	765	352	322
c) Gestorbene im Jahre 1896	275	267	89	87	245	310	94	91	465	432	202	156
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	11	4	4	2	5	7	2	4	15	17	13	15
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	7	2	—	12	8	—	2	4	3	1	2
3. Im Kindbette gestorben	—	6	—	1	—	7	—	1	—	8		1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	30	42	4	10	36	28	11	8	54	84	7	11
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—
7. Masern und Röthein	4	8	3	—	6	9	—	4	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	19	13	1	—	12	12	8	5	8	5	5	2
9. Keuchhusten	4	4	—	1	—	1	—	—	2	1	—	—
10. Typhus	2	3	2	2	5	6	4	3	1	3	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—				—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	3	3	2	3	6	2	6	2
13. Diarrhöe der Kinder	6	4	3	1	6	3	2	—	5	6	5	2
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	3	2	3	1	—	1	—	1	2	—	—
16. Tuberkulose	36	31	13	11	28	35	12	8	69	56	25	16
17. Krebs	8	9	3	5	3	7	1	3	18	20	16	18
18. Wassersucht	9	28	3	8	4	12	1	3	8	13	2	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	14	6	8	8	15	3	8	19	21	8	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	5	3	4	14	11	9	6	19	19	9	9
21. Lungen- und Brustfellentzündung	22	16	9	4	23	30	8	6	75	17	34	13
22. Andere Lungenkrankheiten	15	9	3	1	8	12	4	3	17	15	6	7
23. Herzkrankheiten	5	6	5	5	7	4	4	3	18	9	13	3
24. Gehirnkrankheiten	3	8	—	6	6	13	—	6	7	10	4	4
25. Nierenkrankheiten	4	1	3	—	3	3	3	2	11	4	8	3
26. Krämpfe	36	23	11	6	31	38	8	5	30	20	2	3
27. Selbstmord	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	3	—
28. Mord und Todtschlag	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	7	1	3	—	3	3	3	2	16	2	9	2
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Ursache	12	19	2	7	20	44	7	6	58	59	26	25
Außerdem Todtgeborene	21	20	8	7	26	15	5	4	33	31	20	19

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

	Hersfeld				Hanau				Stadtkreis Hanau		Landkreis Hanau			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	15 140	16 845	3 622	3 786	10 915	12 289	767	894	14 019	13 642	21 641	21 058	815	786
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	554	549	88	104	359	326	23	23	423	375	788	704	24	16
c) Gestorbene im Jahre 1896	304	273	99	72	199	216	13	19	274	249	393	369	6	18
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	5	4	—	2	5	4	—	—	16	11	21	14	—	1
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	3	—	1	1	3	—	—	4	1	5	3	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	5	—	—	—	7	—	—	—	6	—	4	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	40	44	3	6	45	42	2	6	10	26	38	45	—	2
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	2	—	—
7. Masern und Röthein	—	1	—	—	—	—	—	—	7	1	6	4	—	—
8. Diphtherie und Kroup	12	10	2	2	11	6	—	—	7	—	12	2	—	—
9. Keuchhusten	2	—	—	—	2	1	—	—	5	5	2	4	—	1
10. Typhus	2	1	1	—	1	2	—	—	1	—	3	1	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	1	—	1	—	1	—	1	8	5	10	12	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	—	1	—	—	2	2	—	1	16	20	7	10	—	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	1	—	—	3	3	1	4	—	—
16. Tuberkulose	55	43	26	19	18	24	1	2	44	38	68	72	—	5
17. Krebs	6	6	5	5	7	—	—	—	14	16	12	7	1	—
18. Wassersucht	4	11	1	1	6	17	1	1	—	—	6	8	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	10	9	5	5	7	10	—	1	8	8	16	12	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	10	13	4	6	1	1	—	—	15	16	30	27	—	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	23	9	5	21	24	1	1	29	10	30	27	1	4
22. Andere Lungenkrankheiten	7	13	—	1	6	8	1	—	7	7	5	7	—	—
23. Herzkrankheiten	14	9	12	6	4	4	—	1	18	26	13	14	—	1
24. Gehirnkrankheiten	9	1	8	1	3	4	—	—	9	13	10	13	1	—
25. Nierenkrankheiten	3	3	2	1	2	—	—	—	6	5	14	7	1	—
26. Krämpfe	28	22	4	4	34	35	3	4	12	7	45	42	1	—
27. Selbstmord	10	1	6	—	2	—	—	—	7	1	8	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
29. Verunglückungen	5	2	1	1	6	5	1	—	7	—	14	—	—	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Ursache	44	46	10	5	13	14	3	1	19	24	21	28	—	—
Außerdem Todtgeborene	24	12	4	3	10	8	—	1	19	9	22	21	1	1

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

Frankenberg				Kirchhain				Ziegenhain				Fulda				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
11 685	12 237	2 863	3 235	10 229	11 518	3 250	3 539	15 309	17 436	3 138	3 427	23 840	26 754	6 833	7 708	a)
372	372	81	91	318	302	101	96	526	482	98	97	849	822	210	202	b)
219	193	53	59	153	168	43	53	258	272	49	53	460	466	136	154	c)
8	6	4	2	2	5	1	3	5	7	2	2	11	10	9	9	1.
5	7	1	2	1	4	—	—	3	—	—	—	3	3	1	—	2.
—	2	—	—	—	2	—	—	—	6	—	1	—	5	—	1	3.
27	37	4	10	37	30	8	8	44	61	8	11	66	69	15	19	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	6.
—	—	—	—	2	1	1	1	2	2	—	—	1	—	—	—	7.
15	7	7	1	5	5	—	1	8	4	1	—	21	15	—	2	8.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	1	1	—	—	9.
—	—	—	—	—	2	—	2	2	4	—	2	5	4	2	2	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	2	1	2	1	12.
2	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	1	3	2	2	1	13.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	14.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3	15.
41	26	5	9	18	21	5	6	33	33	10	3	57	63	18	31	16.
9	7	3	5	1	2	—	—	8	5	2	1	9	16	8	12	17.
7	11	3	5	3	9	1	2	3	20	2	3	11	27	—	2	18.
14	12	5	3	15	13	6	7	9	7	4	3	18	32	6	5	19.
4	1	2	—	2	10	1	5	9	8	1	—	13	14	8	9	20.
26	28	5	4	18	17	5	3	38	28	6	6	46	45	14	11	21.
3	4	1	3	7	6	3	1	9	11	1	1	17	11	10	3	22.
3	4	—	1	3	7	—	3	6	10	1	3	12	20	5	14	23.
1	—	1	—	3	1	—	—	5	2	—	—	1	7	—	3	24.
3	—	—	—	2	1	1	1	3	5	—	—	8	7	7	6	25.
16	20	4	5	20	14	6	4	38	27	7	5	81	66	7	10	26.
3	2	1	—	1	—	—	—	3	—	—	—	2	—	1	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
3	—	2	—	5	—	2	—	5	2	1	1	7	2	2	2	29.
28	17	5	8	7	16	3	5	19	23	3	8	62	42	17	7	30.
18	5	6	—	19	5	7	2	18	13	4	1	41	22	12	5	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Kassel:

Gelnhausen				Schlüchtern				Schmalkalden				Hinteln				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
21 316	21 470	4 325	4 717	13 919	14 509	3 555	3 542	17 321	17 494	3 827	4 063	21 209	21 906	5 819	6 072	a)
767	666	151	134	443	460	79	88	640	640	128	153	759	741	194	186	b)
390	398	68	87	258	275	59	60	360	296	66	64	405	398	117	106	c)
16	12	6	2	3	—	—	—	7	3	3	1	4	4	1	1	1.
3	5	1	1	3	4	1	—	2	2	—	2	1	4	1	1	2.
—	7	—	1	—	7	—	1	—	3	—	—	—	5	—	2	3.
73	79	6	12	45	57	8	11	38	38	6	6	42	54	5	16	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	6.
—	—	—	—	1	1	—	—	12	4	1	—	30	22	11	6	7.
13	19	3	8	8	13	4	3	26	24	3	2	11	16	3	8	8.
1	3	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	4	5	4	2	9.
1	2	—	—	4	5	1	1	5	6	3	2	1	4	—	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	1	—	2	—	2	12.
5	2	1	—	2	—	—	—	8	9	3	1	1	2	—	—	13.
2	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	14.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7	—	1	15.
55	65	12	12	46	32	12	6	38	14	10	5	35	37	11	6	16.
10	9	2	4	6	4	2	2	9	10	4	3	10	11	6	6	17.
12	21	2	3	10	15	2	3	10	25	1	7	8	10	3	3	18.
13	10	4	6	11	8	5	2	15	11	—	3	13	13	6	3	19.
12	18	5	5	2	6	2	2	24	18	2	7	12	11	6	4	20.
43	24	10	5	20	31	6	6	57	41	8	5	43	38	10	9	21.
13	11	3	2	13	11	3	3	12	10	3	5	27	23	11	3	22.
5	11	—	3	4	5	1	4	4	12	1	2	2	8	1	5	23.
5	8	1	3	4	4	1	2	10	11	2	3	19	16	4	2	24.
3	3	1	3	1	—	—	—	7	1	1	—	3	3	1	1	25.
72	57	4	8	43	46	5	8	35	25	6	3	74	57	13	12	26.
3	2	—	1	2	2	—	2	8	1	1	—	10	1	4	—	27.
2	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	28.
5	—	—	—	10	1	3	—	5	—	2	—	9	3	3	2	29.
22	28	6	7	19	22	2	4	23	22	4	6	39	41	13	10	30.
25	19	4	4	16	14	1	3	24	15	8	2	38	27	8	5	

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Kassel:**

	Gersfeld				R.-B. Kassel		Kreise des Reg.-Bez. **Wiesbaden:** Biedenkopf			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	10 265	11 105	1 132	1 398	413 014	438 469	20 172	22 025	1 354	1 474
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	354	369	41	43	14 276	13 577	678	640	25	38
c) Gestorbene im Jahre 1896	210	219	28	12	7 839	7 717	355	335	18	14
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	8	5	1	—	228	167	13	16	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	—	—	—	122	96	6	5	1	—
3. Im Kindbette gestorben	—	2	—	—	—	127	—	8	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	35	7	—	923	1 194	65	69	5	6
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	—	14	16	4	2	—	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	173	161	—	—	—	—
8. Diphtherie und Kroup	7	6	—	—	303	234	20	21	1	2
9. Keuchhusten	1	2	—	1	60	72	2	1	—	—
10. Typhus	1	1	—	—	54	56	1	5	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	62	53	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	7	2	2	—	127	92	4	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	17	17	4	3	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	—	—	24	39	1	1	—	—
16. Tuberkulose	21	14	3	2	1 030	911	59	49	2	1
17. Krebs	6	2	1	—	205	244	1	3	—	—
18. Wassersucht	9	20	2	1	165	365	7	13	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	9	14	1	—	358	340	13	3	—	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	4	5	—	—	294	276	5	9	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	33	37	6	1	884	802	45	31	—	4
22. Andere Lungenkrankheiten	4	5	1	1	277	261	16	9	—	1
23. Herzkrankheiten	4	5	—	—	185	230	3	3	1	—
24. Gehirnkrankheiten	3	2	—	2	169	185	5	6	—	—
25. Nierenkrankheiten	—	2	—	2	125	83	3	—	—	—
26. Krämpfe	44	33	3	1	1 023	864	23	22	—	—
27. Selbstmord	—	—	—	—	130	26	3	1	1	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	17	3	—	—	—	—
29. Verunglückungen	5	4	1	—	179	47	3	1	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	10	23	—	1	689	754	49	52	5	—
Außerdem Todtgeborene	19	13	4	1	600	417	38	32	1	—

(Noch: Tab. II.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Wiesbaden:**

	Oberlahnkreis				Limburg				Unterlahnkreis			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	19 243	19 699	2 372	2 321	23 472	25 118	5 834	6 327	22 045	21 687	6 482	6 117
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	549	563	43	43	763	649	174	129	570	559	139	124
c) Gestorbene im Jahre 1896	328	369	27	25	455	413	115	95	383	330	116	83
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	12	8	1	—	16	14	6	1	11	9	4	2
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	1	10	—	—	7	6	—	—	6	3	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	12	—	—	—	4	—	—	—	5	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	48	80	3	3	52	69	18	22	36	52	9	12
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	3	4	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—
7. Masern und Rötheln	—	—	—	—	2	1	1	1	1	1	1	—
8. Diphtherie und Kroup	7	9	2	—	15	16	6	2	7	8	2	—
9. Keuchhusten	9	1	—	—	8	2	—	—	5	1	—	—
10. Typhus	1	4	—	—	3	2	—	—	—	1	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—
13. Diarrhöe der Kinder	3	1	—	—	5	6	1	1	2	—	1	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	3	1	3	1	—	1	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—
16. Tuberkulose	64	64	7	8	78	69	17	15	73	60	18	11
17. Krebs	10	5	2	1	9	12	3	9	12	11	4	7
18. Wassersucht	8	11	—	—	8	19	3	3	9	15	3	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	18	12	1	1	38	24	10	6	19	16	11	4
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	8	1	—	10	13	2	1	10	7	2	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	28	1	4	49	41	8	7	55	33	19	8
22. Andere Lungenkrankheiten	14	9	—	—	13	10	4	—	23	8	12	3
23. Herzkrankheiten	4	6	—	—	8	14	2	4	5	3	2	1
24. Gehirnkrankheiten	9	14	4	2	13	12	3	2	9	10	—	3
25. Nierenkrankheiten	8	2	1	1	4	2	—	1	7	4	3	3
26. Krämpfe	22	32	1	3	31	23	6	4	18	13	5	2
27. Selbstmord	3	1	—	—	3	—	2	—	7	2	1	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	5	4	—	—	12	3	3	1	8	1	4	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	40	43	2	2	65	49	17	14	56	63	14	21
Außerdem Todtgeborene	23	13	—	—	15	17	1	5	37	24	10	3

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

Dillkreis				Oberwesterwaldkreis				Westerburg				Unterwesterwaldkreis				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
20 366	20 729	4 388	4 562	11 714	12 179	706	820	14 073	14 311	630	606	20 482	20 300	1 786	1 509	a)
649	588	101	121	406	368	21	15	455	459	17	18	708	603	38	23	b)
361	316	72	66	192	157	22	16	294	297	8	13	433	398	43	27	c)
6	8	5	2	6	6	1	2	12	5	—	—	21	12	—	1	1.
3	2	—	—	1	1	—	—	4	1	—	—	6	8	—	—	2.
—	4	—	—	—	4	—	—	—	3	—	—	—	8	—	1	3.
52	63	8	10	34	29	4	4	43	61	1	2	37	43	3	4	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
4	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	6.
—	—	—	—	2	—	2	—	8	10	—	—	13	12	—	—	7.
5	9	—	2	16	4	1	—	18	14	—	1	25	21	1	—	8.
—	1	—	1	1	1	—	—	7	4	—	—	1	6	—	1	9.
1	5	—	2	—	2	—	—	—	2	—	1	—	2	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	12.
5	3	1	1	1	1	—	—	4	2	—	—	5	3	1	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	15.
71	49	12	10	42	50	4	3	41	42	4	3	78	67	9	4	16.
8	6	3	4	1	2	—	1	5	3	1	—	10	8	3	—	17.
8	9	2	2	2	5	—	1	4	6	—	—	8	11	1	1	18.
21	25	7	7	9	4	—	—	15	13	—	—	9	12	2	2	19.
11	17	1	1	1	—	—	—	11	11	1	—	5	10	1	2	20.
55	33	12	9	17	9	2	—	18	9	—	1	36	37	3	6	21.
11	8	5	2	13	9	1	—	9	13	—	—	20	7	7	1	22.
5	9	3	2	1	1	—	—	3	5	—	1	6	7	3	1	23.
12	13	2	1	1	4	—	1	8	3	—	—	13	7	2	—	24.
1	4	—	2	—	—	—	—	1	4	—	1	3	2	1	—	25.
16	12	4	1	9	5	1	—	16	16	—	3	34	33	3	3	26.
4	1	3	—	4	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
19	3	—	1	7	1	1	—	4	—	—	—	4	2	—	—	29.
41	28	4	5	23	19	4	4	61	67	1	—	94	79	3	—	30.
34	11	2	6	21	13	2	1	11	14	1	—	26	25	4	2	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Wiesbaden:

Sankt Goarshausen				Rheingaukreis				Landkreis Wiesbaden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
19 983	19 884	8 882	8 950	17 387	17 759	6 705	7 127	22 726	22 674	7 932	7 467	a)
681	621	335	312	576	515	220	197	854	836	308	267	b)
406	376	210	182	372	322	125	97	414	398	145	136	c)
11	11	5	6	20	8	7	3	23	21	6	8	1.
2	5	1	—	3	7	2	1	4	4	—	1	2.
—	1	—	—	—	3	—	1	—	10	—	5	3.
50	50	17	18	51	37	13	11	28	51	9	13	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	6.
4	10	4	9	13	15	3	3	1	—	—	—	7.
15	14	8	12	3	9	—	2	3	4	—	1	8.
3	—	1	—	5	5	—	—	13	11	3	3	9.
1	1	1	1	3	—	2	—	2	3	1	1	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
2	1	1	1	—	—	—	—	8	6	6	4	12.
8	3	8	3	8	3	—	1	9	12	3	7	13.
—	3	—	2	1	—	—	—	3	2	—	1	14.
1	5	1	3	—	—	—	—	—	7	—	5	15.
61	51	27	18	40	57	21	22	66	66	20	16	16.
8	8	8	6	7	7	5	4	11	7	2	4	17.
12	22	4	7	8	12	3	3	13	13	4	2	18.
20	22	7	11	24	8	11	3	24	15	14	6	19.
17	19	14	11	6	6	3	2	15	14	10	7	20.
35	27	17	8	27	22	18	13	41	44	16	12	21.
13	9	7	3	10	5	4	1	16	10	8	5	22.
7	11	4	4	10	6	4	2	6	8	4	4	23.
8	7	6	5	6	10	3	9	20	16	9	7	24.
6	1	4	1	2	1	2	1	7	3	2	—	25.
37	31	20	18	43	52	11	8	40	31	12	12	26.
6	6	6	4	3	2	2	1	11	6	4	2	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
17	5	12	2	9	2	2	2	13	—	6	—	29.
61	52	27	29	67	44	9	4	37	34	6	10	30.
17	21	9	10	15	15	6	6	24	27	10	6	

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Wiesbaden:**

	Untertaunuskreis				Usingen				Obertaunuskreis			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	17 205	17 047	2 718	2 784	10 946	11 034	993	906	19 949	20 434	9 621	10 085
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	531	517	82	79	361	348	20	19	631	602	278	261
c) Gestorbene im Jahre 1896	289	288	41	50	216	197	20	22	403	341	201	162
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	11	5	2	1	12	6	—	—	21	13	9	3
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	—	8	—	1	—	—	—	—	1	3	—	1
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	—	—	8	—	1	—	4	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	29	41	4	3	32	39	2	3	29	37	12	17
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
7. Masern und Rötheln	3	5	—	3	2	5	2	3	15	8	12	6
8. Diphtherie und Kroup	14	13	4	4	9	8	—	—	8	7	2	—
9. Keuchhusten	5	4	—	—	3	1	—	—	1	1	1	—
10. Typhus	4	2	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	5	—	—	—	2	2	—	—	5	—	3	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	51	40	9	8	47	31	5	5	53	48	13	18
17. Krebs	8	8	—	—	4	2	—	—	12	8	5	7
18. Wassersucht	10	17	1	4	4	13	—	1	11	12	5	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	16	9	2	—	7	6	—	—	25	19	16	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	11	—	1	3	5	—	—	8	9	5	4
21. Lungen- und Brustfellentzündung	43	34	6	6	27	19	4	4	45	25	20	11
22. Andere Lungenkrankheiten	10	6	2	1	9	3	1	—	7	5	1	3
23. Herzkrankheiten	3	3	2	—	1	3	—	—	3	2	1	2
24. Gehirnkrankheiten	8	9	—	4	3	2	1	—	10	10	6	4
25. Nierenkrankheiten	5	2	—	—	3	—	—	—	9	4	7	2
26. Krämpfe	20	28	2	5	21	20	2	3	29	31	12	13
27. Selbstmord	9	2	5	1	5	—	3	—	8	—	5	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	6	5	—	1	3	—	—	—	6	5	2	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todl.	20	26	1	6	17	20	—	1	95	85	63	47
Außerdem Todtgeborene	20	18	2	2	12	16	—	—	17	16	9	6

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes **Koblenz:**

	Stadtkreis Koblenz		Landkreis Koblenz				Sankt Goar				Kreuznach			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	20 417	19 249	28 531	28 014	1 748	2 047	19 363	20 066	5 304	6 378	36 169	38 476	13 751	15 547
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	548	505	1 044	958	62	60	645	614	173	152	1 195	1 197	478	462
c) Gestorbene im Jahre 1896	351	339	596	606	39	59	440	388	119	121	798	737	317	273
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	18	15	40	23	2	1	22	21	8	8	32	22	16	12
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	0	1	4	9	—	1	1	3	—	—	1	4	—	3
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	1	—	—	—	4	—	—	—	8	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	23	32	57	78	1	9	61	70	8	21	94	128	21	37
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	2	1	1	—
7. Masern und Rötheln	2	2	18	15	—	4	3	4	1	—	24	34	16	21
8. Diphtherie und Kroup	8	5	14	26	2	6	11	6	1	3	21	28	6	8
9. Keuchhusten	4	11	5	11	—	1	6	5	2	3	14	11	4	2
10. Typhus	1	2	1	—	1	—	6	3	4	3	7	9	2	3
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	3	3	6	4	—	—	4	1	2	1	8	5	7	3
13. Diarrhöe der Kinder	26	18	16	10	2	—	4	4	1	—	14	3	7	1
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	—	1	1	—	—	—	3	—	2	—	2	—	2
15. Skropheln und englische Krankheit	3	7	3	3	—	—	—	2	—	1	4	—	—	—
16. Tuberkulose	52	39	60	68	5	7	53	56	16	14	114	106	51	39
17. Krebs	22	26	10	4	1	—	11	6	3	4	13	22	7	11
18. Wassersucht	—	3	18	21	1	2	19	25	1	6	18	14	7	3
19. Apoplexie (Schlagfluß)	22	22	20	31	4	7	30	22	11	8	57	46	18	15
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	18	24	20	25	2	1	6	2	3	1	23	19	12	5
21. Lungen- und Brustfellentzündung	39	42	63	52	5	3	37	30	12	7	93	77	44	33
22. Andere Lungenkrankheiten	3	5	10	18	—	3	15	12	5	6	15	11	7	4
23. Herzkrankheiten	15	22	15	26	1	—	5	10	2	6	17	16	4	7
24. Gehirnkrankheiten	14	9	22	21	1	1	6	3	2	1	17	18	8	16
25. Nierenkrankheiten	3	5	11	2	—	—	5	4	—	1	10	4	4	2
26. Krämpfe	11	4	92	94	3	6	72	52	15	12	120	97	35	27
27. Selbstmord	6	2	7	1	—	—	7	1	3	1	14	2	10	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
29. Verunglückungen	17	7	20	2	4	—	22	1	11	—	12	6	5	3
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todl.	31	29	52	60	4	7	32	31	5	12	53	44	24	17
Außerdem Todtgeborene	13	17	25	17	3	2	20	21	7	7	32	28	11	13

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Wiesbaden:**

Höchst überhaupt m	Höchst überhaupt w	Höchst davon in Städten m	Höchst davon in Städten w	Landkreis Frankfurt a. M. überhaupt m	Landkreis Frankfurt a. M. überhaupt w	Landkreis Frankfurt a. M. davon in Städten m	Landkreis Frankfurt a. M. davon in Städten w	Stadtkreis Wiesbaden m	Stadtkreis Wiesbaden w	Stadtkreis Frankfurt a. M. m	Stadtkreis Frankfurt a. M. w	R.-B. Wiesbaden überhaupt m	R.-B. Wiesbaden überhaupt w	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
21 965	20 218	7 006	6 400	18 580	18 152	2 435	2 455	33 008	41 193	108 754	120 712	442 070	465 205	a)
876	870	250	270	718	668	97	96	974	1 001	3 460	3 329	14 440	13 736	b)
357	327	118	95	364	307	60	52	690	584	1 945	1 673	8 257	7 428	c)
14	6	3	2	40	25	2	4	35	29	90	110	385	312	1
2	3	1	—	10	6	2	1	39	21	51	37	146	130	2.
—	4	—	—	—	5	—	1	—	2	—	12	—	105	3.
13	26	7	9	16	19	3	2	40	65	53	92	708	923	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
2	2	—	—	1	—	1	—	—	3	12	7	33	29	6
12	14	7	10	4	9	—	—	4	2	9	6	93	98	7.
2	1	—	1	4	6	1	1	1	3	24	21	196	188	8
2	3	—	3	8	2	—	—	5	5	26	20	104	69	9.
—	1	—	1	1	1	1	—	2	3	7	3	28	38	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	11
6	5	5	4	15	13	1	—	20	9	22	13	79	51	12.
15	10	5	1	22	18	4	8	24	21	112	80	239	167	13
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	16	19	14.
2	1	—	—	3	2	1	—	5	2	16	18	34	37	15.
57	58	16	14	48	37	10	7	104	84	409	267	1 442	1 180	16.
8	7	5	4	8	10	1	3	24	35	82	128	228	270	17
5	11	3	3	1	6	—	1	1	1	6	9	125	205	18.
35	19	8	2	18	21	3	6	49	40	121	117	481	383	19.
12	16	3	5	22	16	6	4	34	21	116	110	299	302	20.
25	45	8	10	34	35	6	3	58	85	138	139	779	696	21
3	2	1	—	6	5	—	1	17	4	41	22	251	144	22.
4	3	1	—	3	12	—	1	32	32	87	90	183	218	23.
13	12	3	6	7	6	—	1	38	26	63	50	246	217	24.
3	1	—	1	5	6	1	—	28	14	70	51	165	101	25
51	40	22	13	38	23	8	1	25	17	81	54	554	483	26
12	3	1	—	13	5	1	—	17	7	65	24	176	60	27
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	3	1	7	1	28.
15	2	6	1	15	3	2	—	11	3	44	14	201	54	29.
43	31	12	5	20	16	6	7	75	50	184	178	1 048	936	30.
30	34	5	7	23	22	—	4	37	48	123	116	523	482	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Koblenz:**

Simmern überhaupt m	Simmern überhaupt w	Simmern davon in Städten m	Simmern davon in Städten w	Zell überhaupt m	Zell überhaupt w	Zell davon in Städten m	Zell davon in Städten w	Kochem überhaupt m	Kochem überhaupt w	Kochem davon in Städten m	Kochem davon in Städten w	Mayen überhaupt m	Mayen überhaupt w	Mayen davon in Städten m	Mayen davon in Städten w	Adenau (nur Land) m	Adenau (nur Land) w	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
17 229	17 975	1 579	1 794	15 697	15 871	2 297	2 479	19 495	19 586	1 651	1 806	33 571	33 390	8 721	8 842	11 002	11 120	a)
557	545	40	50	478	454	64	72	698	671	59	55	1 397	1 215	398	347	406	408	b)
300	293	20	34	313	295	43	40	446	427	28	24	835	725	229	190	259	240	c)
8	6	—	—	5	6	—	1	26	34	1	—	67	42	19	13	25	20	1.
3	2	—	—	4	4	—	—	7	7	—	1	15	13	7	2	5	6	2.
—	4	—	1	—	2	—	—	—	11	—	—	—	11	—	1	—	6	3.
74	65	6	8	54	54	6	12	64	61	7	3	102	92	31	20	24	48	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	—	3	7	—	—	3	3	—	—	6	11	5	7	1	2	6
1	2	—	1	10	10	—	—	16	7	—	—	15	15	2	5	6	4	7.
10	6	2	—	10	3	3	—	22	20	2	1	38	37	2	3	12	12	8.
1	6	—	—	5	7	1	—	5	9	—	—	17	17	—	1	7	5	9
1	3	—	—	4	8	—	—	7	6	1	—	5	3	—	1	4	6	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	3	3	3	—	—	12.
1	—	—	—	1	2	—	1	2	2	—	—	11	9	4	2	1	—	13.
—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	3	—	1	—	—	14.
2	—	—	—	2	—	2	—	1	5	—	—	8	8	4	3	—	—	15.
42	50	1	10	45	34	8	7	61	70	3	2	100	84	18	18	25	18	16
5	7	—	3	2	2	—	—	5	3	—	1	7	11	3	3	2	1	17.
5	19	1	—	14	27	—	3	19	23	3	1	29	43	9	7	8	15	18.
16	17	2	2	8	16	1	—	17	4	3	—	32	28	10	7	14	7	19
3	4	—	—	9	12	—	2	7	2	—	—	20	17	11	3	8	3	20.
45	36	1	6	25	24	5	6	51	42	1	2	80	63	16	17	28	14	21.
6	5	—	—	9	3	1	—	4	3	—	1	25	8	8	3	6	2	22.
3	6	—	—	7	5	1	—	7	11	—	3	9	23	4	8	1	3	23.
1	2	—	—	4	6	2	1	6	2	—	—	22	11	5	5	3	—	24.
2	1	—	—	3	3	—	2	7	7	1	2	4	2	2	1	1	—	25
51	32	6	3	52	44	4	2	85	71	1	4	142	125	32	33	56	43	26
3	—	—	—	7	3	2	1	1	—	—	—	3	2	2	—	—	—	27
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	28
4	1	1	—	5	—	1	—	3	2	2	1	20	3	9	1	5	1	29
12	18	—	—	23	13	6	2	17	22	3	2	49	41	23	22	17	24	30
21	18	4	3	23	12	6	1	26	13	1	3	42	34	12	6	15	11	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Koblenz:**

	Ahrweiler				Neuwied				Altenkirchen (nur Land)	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	19 230	20 187	5 156	5 908	38 588	39 846	6 356	7 569	30 689	31 464
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	653	667	185	173	1 263	1 276	196	182	1 083	1 057
c) Gestorbene im Jahre 1896	486	457	126	123	792	763	136	115	545	497
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	22	17	8	2	71	50	11	6	37	34
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	6	—	2	8	9	3	1	3	6
3. Im Kindbette gestorben	—	7	—	1	—	14	—	1	—	4
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	58	67	12	25	107	105	8	7	40	58
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	3	—	—	1	1	1	1	—	—
7. Masern und Rötheln	4	13	2	2	4	3	2	—	10	13
8. Diphtherie und Kroup	14	26	4	8	46	32	4	6	44	41
9. Keuchhusten	5	11	—	2	6	10	—	—	15	17
10. Typhus	4	3	1	—	3	3	3	—	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	1	2	—	5	6	2	3	2	2
13. Diarrhöe der Kinder	4	3	—	2	11	8	5	—	7	6
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
15. Skropheln und englische Krankheit	2	—	—	—	1	1	—	—	2	—
16. Tuberkulose	66	57	18	14	103	107	14	24	110	100
17. Krebs	11	5	5	4	13	18	8	7	7	8
18. Wassersucht	13	25	—	8	24	50	2	2	9	17
19. Apoplexie (Schlagfluß)	24	16	8	7	40	28	9	8	19	14
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	4	2	1	21	17	5	3	19	19
21. Lungen- und Brustfellentzündung	53	40	9	7	117	105	11	14	93	46
22. Andere Lungenkrankheiten	12	11	6	5	12	8	3	2	4	5
23. Herzkrankheiten	8	5	2	—	7	12	3	3	11	9
24. Gehirnkrankheiten	13	6	5	2	20	16	9	10	16	14
25. Nierenkrankheiten	6	6	1	1	10	7	7	2	6	5
26. Krämpfe	107	90	25	24	98	95	9	3	37	49
27. Selbstmord	—	—	—	—	2	3	1	—	4	1
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	7	4	2	1	22	10	5	3	12	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Tod.	40	31	14	5	39	47	11	9	36	25
Außerdem Todtgeborene	19	16	6	4	48	31	3	2	46	31

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Düsseldorf:**

	Landkreis Krefeld				Stadtkreis Duisburg		Mülheim a./Ruhr				Ruhrort			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	19 324	19 158	2 638	2 613	36 049	34 338	60 086	55 138	32 285	29 446	52 148	47 201	21 061	19 611
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	678	668	118	83	1 697	1 582	2 828	2 739	1 456	1 387	2 621	2 427	1 010	937
c) Gestorbene im Jahre 1896	429	367	67	53	814	654	1 256	1 061	859	570	1 163	923	485	406
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	13	15	1	1	61	49	71	76	48	48	83	64	39	38
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	10	7	2	1	20	16	16	12	15	10	38	24	20	15
3. Im Kindbette gestorben	—	1	—	—	—	5	—	16	—	10	—	6	—	2
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	50	52	4	13	18	19	45	62	19	30	47	51	6	13
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	23	23	—	—	—	1	3	8	2	7	2	3	2	2
7. Masern und Rötheln	4	3	—	—	3	9	16	18	6	7	45	33	12	11
8. Diphtherie und Kroup	3	9	—	1	10	7	25	21	8	15	23	18	9	3
9. Keuchhusten	4	7	—	—	5	8	14	16	7	9	14	18	8	15
10. Typhus	2	—	—	—	3	1	8	5	4	4	8	6	3	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	5	1	—	13	18	27	16	19	12	26	26	11	12
13. Diarrhöe der Kinder	1	—	—	—	68	57	35	66	65	49	51	35	33	15
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	3	2	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	—	—	5	0	3	5	2	2	4	1	2	—
16. Tuberkulose	76	47	10	6	110	79	134	120	74	56	145	126	74	59
17. Krebs	11	10	1	—	25	23	30	31	22	26	15	19	9	15
18. Wassersucht	7	7	3	3	2	3	15	27	4	16	16	15	3	4
19. Apoplexie (Schlagfluß)	23	29	2	2	19	17	39	22	22	10	20	20	13	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	5	4	1	49	61	58	40	37	31	71	52	51	39
21. Lungen- und Brustfellentzündung	36	43	7	5	112	79	191	153	105	60	193	156	61	62
22. Andere Lungenkrankheiten	10	5	—	—	39	13	37	25	19	12	25	11	9	5
23. Herzkrankheiten	10	2	2	—	8	23	12	25	8	15	18	21	7	9
24. Gehirnkrankheiten	12	17	2	3	31	27	36	38	24	24	37	31	20	17
25. Nierenkrankheiten	5	5	1	1	10	12	19	16	10	8	8	3	4	3
26. Krämpfe	66	48	11	8	101	67	210	168	77	55	142	135	43	42
27. Selbstmord	2	1	2	1	8	3	5	2	3	2	6	1	2	1
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	—	1	4	1	1	—	2	—	2	—
29. Verunglückungen	13	2	5	1	37	2	60	8	37	6	74	3	22	1
30. Andere, nicht angegebene und unbekannte Tod.	24	24	9	6	49	45	74	62	51	39	52	43	19	16
Außerdem Todtgeborene	26	16	1	1	43	54	83	81	36	43	80	61	33	22

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Koblenz:**

Wetzlar überhaupt m.	Wetzlar überhaupt w.	Wetzlar davon in Städten m.	Wetzlar davon in Städten w.	Meisenheim (nur Land) m.	Meisenheim (nur Land) w.	R.-B. Koblenz überhaupt m.	R.-B. Koblenz überhaupt w.
12	13	14	15	16	17	18	19
25 659	26 550	4 583	5 282	6 752	6 887	322 484	328 681
709	734	150	132	200	177	10 927	10 568
383	451	64	81	113	120	6 457	6 388
12	5	5	1	2	1	387	296
3	7	—	1	—	—	66	77
—	9	—	—	—	4	—	89
67	86	8	14	20	29	845	973
—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	—	—	1	—	22	31
3	4	1	1	—	2	116	128
3	7	—	—	4	—	257	249
2	2	1	—	3	3	95	125
4	3	1	—	1	1	49	57
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	1
1	—	1	—	—	—	36	25
5	5	3	1	—	—	103	70
2	—	—	—	—	1	9	11
2	3	—	—	—	—	30	29
53	86	5	14	18	17	902	892
5	9	2	5	1	4	114	126
18	23	1	3	6	8	200	313
22	24	4	6	12	4	342	279
17	18	2	3	—	2	178	168
40	42	7	7	8	13	772	624
15	9	2	2	8	4	144	104
3	6	—	2	5	3	113	157
18	17	3	2	2	2	164	127
3	3	—	—	—	—	71	49
36	37	8	4	15	12	974	845
10	2	4	1	—	—	66	17
—	—	—	—	—	—	7	—
9	3	1	1	2	—	160	41
29	40	5	13	5	10	435	435
39	28	9	1	8	8	377	285

Kreise des Regierungsbezirkes **Düsseldorf:**

Kleve überhaupt m.	Kleve überhaupt w.	Kleve davon in Städten m.	Kleve davon in Städten w.	Rees überhaupt m.	Rees überhaupt w.	Rees davon in Städten m.	Rees davon in Städten w.	Stadtkreis Krefeld m.	Stadtkreis Krefeld w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
28 054	28 065	9 392	9 435	35 893	32 733	20 460	17 609	50 323	57 049	a)
967	939	327	329	1 164	1 100	635	592	1 704	1 672	b)
499	471	171	177	596	494	334	271	1 032	911	c)
37	36	9	17	36	36	16	18	63	48	1.
13	10	6	3	9	7	8	5	16	17	2.
—	5	—	2	—	3	—	—	—	18	3.
63	84	11	19	68	74	29	32	45	79	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	1	2	1	—	7	9	6.
7	3	1	—	4	4	3	4	37	31	7.
13	8	5	3	13	13	6	6	22	35	8.
—	1	—	—	10	7	9	3	19	8	9.
5	8	2	4	3	1	1	1	2	5	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
12	6	7	6	22	6	18	3	41	36	12.
12	17	8	8	15	14	14	13	21	16	13.
—	—	—	—	3	1	2	—	4	2	14.
2	—	1	—	1	1	—	1	8	5	15.
78	54	26	15	110	88	55	49	170	114	16.
20	16	10	12	21	17	17	11	43	36	17.
17	19	4	5	13	16	6	6	10	17	18.
27	33	7	14	33	37	21	29	65	58	19.
15	13	6	7	13	11	7	5	24	16	20.
43	27	16	12	58	35	25	7	88	81	21.
7	7	5	4	10	3	6	3	9	12	22.
6	6	2	2	14	19	8	14	22	26	23.
12	10	8	8	15	14	7	9	38	40	24.
3	4	1	3	11	4	8	2	14	11	25.
39	52	12	16	40	39	21	21	183	135	26.
9	—	5	—	7	1	3	1	15	1	27.
1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	28.
17	6	4	2	30	2	18	2	18	5	29.
41	46	14	15	34	39	24	26	57	58	30.
35	19	14	5	36	33	20	10	72	75	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Düsseldorf:**

Stadtkreis Essen m.	Stadtkreis Essen w.	Landkreis Essen überhaupt m.	Landkreis Essen überhaupt w.	Landkreis Essen davon in Städten m.	Landkreis Essen davon in Städten w.	Mörs überhaupt m.	Mörs überhaupt w.	Mörs davon in Städten m.	Mörs davon in Städten w.	Geldern überhaupt m.	Geldern überhaupt w.	Geldern davon in Städten m.	Geldern davon in Städten w.	Kempen i. Rheinland überhaupt m.	Kempen i. Rheinland überhaupt w.	Kempen i. Rheinland davon in Städten m.	Kempen i. Rheinland davon in Städten w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
49 271	47 037	103 274	95 051	13 038	12 491	36 570	35 637	6 793	7 071	27 499	27 820	2 777	3 200	44 115	45 557	12 472	13 340	a)
2 221	2 134	5206	4 899	497	444	1 376	1 405	254	263	846	909	92	97	1 448	1 425	403	452	b)
1 054	831	2027	1 728	291	269	742	646	160	141	516	479	51	65	884	771	250	240	c)
75	56	148	133	15	14	66	58	19	19	32	35	3	4	63	54	13	21	1.
24	33	33	24	4	2	33	33	4	3	25	19	3	4	43	31	6	12	2.
—	7	—	24	—	5	—	12	—	2	—	4	—	—	—	7	—	1	3.
20	31	67	99	19	25	93	89	24	24	67	77	1	10	136	135	37	41	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
5	7	11	7	1	1	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6.
11	6	38	32	3	5	26	7	3	3	4	1	—	—	5	1	1	—	7.
21	11	57	90	12	14	18	17	5	5	21	17	1	1	35	29	8	6	8.
15	24	38	52	—	8	14	22	—	1	5	5	—	—	6	5	4	4	9.
8	11	19	10	4	2	1	—	—	—	3	2	1	—	8	6	1	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
21	11	46	32	2	3	15	10	4	3	5	6	—	2	9	11	1	3	12.
104	84	132	113	4	7	6	10	—	1	4	2	—	—	17	5	10	4	13.
1	3	3	2	—	—	4	—	—	—	—	2	—	—	2	—	1	—	14.
17	10	5	4	—	—	2	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	15.
171	103	219	185	39	35	128	119	32	23	110	89	15	12	166	128	39	35	16.
44	39	21	31	7	10	13	16	2	3	12	10	4	2	17	17	6	7	17.
7	3	39	32	8	4	14	22	3	8	6	25	—	4	11	24	3	7	18.
31	30	42	45	12	9	32	23	7	4	21	23	5	3	39	29	11	9	19.
44	59	34	61	11	12	15	20	2	2	6	4	—	2	14	5	5	3	20.
147	84	288	231	39	33	48	45	6	9	47	39	3	7	49	55	12	19	21.
13	11	39	28	11	4	10	5	6	—	12	—	1	—	10	21	7	9	22.
28	27	37	30	7	7	10	8	3	3	6	6	3	1	10	14	4	2	23.
43	31	65	49	11	7	25	13	7	4	4	10	1	2	14	25	3	7	24.
19	13	19	15	3	1	11	4	3	3	4	6	—	—	13	10	4	—	25.
71	68	357	301	47	35	79	66	11	11	75	47	4	5	137	95	49	31	26.
5	2	15	5	1	1	10	6	1	—	1	—	—	—	9	2	5	1	27.
4	—	4	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28.
58	8	97	18	13	4	28	1	5	1	8	1	1	—	20	4	5	1	29
47	59	93	72	18	12	37	37	13	9	36	47	5	7	54	58	15	14	30.
78	53	146	133	15	15	71	48	10	5	31	26	5	2	55	35	23	13	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

	Stadtkreis Düsseldorf		Landkreis Düsseldorf überhaupt		Landkreis Düsseldorf davon in Städten		Stadtkreis Elberfeld		Stadtkreis Barmen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	88 650	87 598	38 249	39 745	14 356	14 469	67 057	72 471	61 188	65 917
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	3 584	3 600	1 567	1 570	691	624	2 509	2 372	2 271	2 137
c) Gestorbene im Jahre 1896	1 823	1 469	882	712	329	299	1 201	1 029	1 113	956
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	107	77	42	33	21	16	92	73	80	69
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	45	27	5	6	1	2	13	10	10	13
3. Im Kindbette gestorben	—	8	—	9	—	5	—	10	—	7
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	35	61	94	78	38	29	38	67	30	39
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	8	5	2	—	—	4	—	15	12
7. Masern und Rötheln	2	5	10	8	3	4	19	21	22	29
8. Diphtherie und Kroup	43	33	16	13	3	6	19	16	27	31
9. Keuchhusten	7	12	12	17	4	8	20	24	12	11
10. Typhus	5	3	2	—	1	—	3	4	4	5
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	93	90	29	8	10	3	34	23	22	14
13. Diarrhöe der Kinder	152	128	26	17	19	13	95	71	131	88
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	1	—	—	—	1	1	3	1
15. Skropheln und englische Krankheit	11	9	1	1	1	—	8	6	6	3
16. Tuberkulose	265	172	151	94	60	41	201	123	161	132
17. Krebs	74	56	14	17	6	8	42	52	52	61
18. Wassersucht	13	14	12	17	6	8	11	14	3	6
19. Apoplexie (Schlagfluß)	66	64	26	20	5	10	51	43	51	36
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	86	103	28	19	19	15	79	59	71	58
21. Lungen- und Brustfellentzündung	133	101	82	65	31	36	118	104	112	100
22. Andere Lungenkrankheiten	32	14	17	14	6	2	31	23	24	10
23. Herzkrankheiten	57	71	19	15	4	8	38	49	40	52
24. Gehirnkrankheiten	87	56	26	20	13	7	50	42	59	51
25. Nierenkrankheiten	36	23	11	10	2	3	16	17	22	20
26. Krämpfe	254	188	168	144	56	53	78	73	55	38
27. Selbstmord	17	17	8	5	2	1	17	1	23	3
28. Mord und Todtschlag	2	—	1	1	—	—	1	1	1	—
29. Verunglückungen	57	9	28	4	8	—	31	10	27	6
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	137	121	71	75	19	21	96	101	49	61
Außerdem Todtgeborene	128	97	45	42	20	12	106	75	67	64

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

	Grevenbroich überhaupt		Grevenbroich davon in Städten		Stadtkreis München Gladbach		Gladbach überhaupt		Gladbach davon in Städten		R.-B. Düsseldorf überhaupt	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	21 356	22 127	1 555	1 497	25 552	28 126	35 264	37 973	35 007	37 569	1 102 327	1 022 010
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	823	730	54	54	1 084	1 001	2 167	2 008	1 848	1 755	45 872	42 517
c) Gestorbene im Jahre 1896	517	467	33	48	626	538	1 244	1 117	723	702	22 253	18 870
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	32	19	—	—	46	34	82	57	59	36	1 468	1 182
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	19	2	—	—	16	6	29	26	12	23	452	362
3. Im Kindbette gestorben	—	4	—	—	—	1	—	9	—	6	—	195
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	71	88	8	12	22	33	119	137	55	67	1 496	1 756
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	7	4	—	—	5	6	22	12	16	7	128	116
7. Masern und Rötheln	13	8	—	—	—	—	5	8	4	8	311	272
8. Diphtherie und Kroup	19	11	—	—	38	33	49	54	33	29	551	537
9. Keuchhusten	7	3	—	—	3	3	26	22	6	7	272	346
10. Typhus	2	2	—	—	1	1	4	1	2	1	107	93
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	1	—	—	28	30	23	27	17	20	515	498
13. Diarrhöe der Kinder	—	1	—	—	22	31	27	23	21	28	1 037	832
14. Akuter Gelenkrheumatismus	1	1	—	—	—	1	1	5	1	4	34	27
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	1	—	8	9	4	3	2	1	105	76
16. Tuberkulose	59	87	4	9	99	79	178	146	114	98	3 439	2 544
17. Krebs	7	7	—	—	20	14	31	18	24	16	598	563
18. Wassersucht	10	11	—	—	1	2	12	23	6	12	393	392
19. Apoplexie (Schlagfluß)	19	20	—	5	24	20	45	36	21	28	825	742
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	6	5	—	—	34	20	29	19	19	11	836	694
21. Lungen- und Brustfellentzündung	57	41	7	3	45	45	114	100	64	63	2 463	1 956
22. Andere Lungenkrankheiten	7	3	—	—	7	6	29	24	17	17	428	282
23. Herzkrankheiten	5	3	—	—	17	13	25	28	19	26	425	486
24. Gehirnkrankheiten	7	12	—	—	34	34	48	32	31	24	775	685
25. Nierenkrankheiten	9	3	1	—	21	13	22	24	17	19	319	256
26. Krämpfe	131	102	10	15	79	64	223	194	102	105	3 122	2 565
27. Selbstmord	3	—	—	—	5	—	5	3	5	3	226	65
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	34	6
29. Verunglückungen	8	2	—	—	16	3	21	2	12	—	750	114
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	24	27	2	4	35	39	69	74	43	51	1 290	1 315
Außerdem Todtgeborene	25	17	1	2	27	15	59	57	31	32	1 533	1 257

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.
den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Düsseldorf:

Mettmann				Stadtkreis Remscheid		Lennep				Stadtkreis Solingen		Landkreis Solingen				Neuß				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
41 343	39 503	25 594	24 081	24 780	22 574	36 903	36 707	20 414	20 843	20 563	20 853	40 257	47 456	26 978	35 672	28 449	29 281	11 920	13 134	a)
1 517	1 466	977	881	905	958	1 200	1 093	1 004	919	750	780	1 733	1 999	1 269	1 208	1 096	1 093	476	482	b)
802	681	507	443	485	374	595	512	503	431	402	335	876	734	623	510	666	610	369	280	c)
53	34	35	16	21	28	36	21	32	19	24	15	42	29	30	19	44	33	21	14	1.
6	3	3	1	7	10	6	7	4	4	1	1	6	5	3	2	18	13	9	6	2.
—	13	—	8	—	2	—	7	—	7	—	2	—	10	—	7	—	5	—	3	3.
76	70	50	46	32	36	77	83	52	69	21	30	95	104	58	74	67	78	10	19	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	2	—	2	2	3	1	1	1	1	—	1	—	2	—	1	6	1	1	—	6.
12	12	4	10	4	8	4	8	4	7	3	3	15	10	6	5	2	4	—	3	7.
19	19	15	16	13	12	7	3	7	3	8	10	13	18	8	15	19	9	11	7	8.
20	23	12	11	3	6	1	9	1	7	5	6	8	10	6	9	13	27	7	12	9.
4	2	3	1	2	5	3	4	2	1	—	1	4	3	2	2	3	7	3	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	11.
9	4	7	4	3	8	10	5	8	5	1	2	6	2	5	1	16	14	12	14	12.
10	10	7	6	5	10	7	2	6	2	10	3	11	8	11	8	15	11	12	6	13.
—	1	—	—	2	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1	—	2	2	1	2	14.
3	1	2	—	2	3	2	1	1	1	1	1	2	—	2	—	1	2	—	2	15.
133	86	81	58	86	38	123	111	109	83	90	40	177	105	137	70	99	79	44	35	16.
13	11	10	8	19	6	15	15	12	14	12	15	15	14	12	12	12	12	4	6	17.
10	14	6	7	15	16	13	22	12	20	6	10	28	25	23	18	12	8	6	3	18.
27	27	20	17	27	15	26	23	21	20	16	17	31	31	23	19	25	29	15	19	19.
30	22	21	17	19	5	9	14	8	11	9	6	25	13	18	8	8	4	7	2	20.
113	106	63	71	79	57	60	38	54	34	52	55	74	60	63	52	64	58	28	29	21.
9	11	6	5	4	2	12	8	10	6	5	3	18	16	17	15	12	7	5	3	22.
8	8	5	4	5	7	14	8	12	8	4	9	16	13	10	10	10	12	6	6	23.
28	28	18	19	22	28	28	18	24	18	14	13	23	27	18	20	17	19	10	16	24.
6	7	3	4	8	2	11	13	11	13	1	2	7	9	7	7	13	11	10	8	25.
134	104	93	68	58	40	47	49	42	45	81	57	174	176	105	102	131	115	50	44	26.
11	—	5	—	9	1	12	3	11	3	2	2	16	3	11	2	6	3	4	1	27.
2	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	28.
22	4	12	3	10	2	17	3	13	3	13	2	20	4	13	2	20	3	5	1	29.
44	59	26	41	24	26	52	35	46	26	28	29	46	37	41	30	31	44	19	16	30.
66	51	48	34	41	35	44	43	39	36	33	22	92	72	72	54	44	33	25	16	

Kreise des Regierungsbezirkes Köln:

Wipperfürth				Waldbröl (nur Land)		Gummersbach				Siegkreis				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
13 941	14 313	2 700	2 833	11 918	12 389	18 965	19 903	6 762	7 360	50 347	49 517	9 686	9 623	a)
503	462	92	93	468	400	687	590	270	256	1 859	1 705	344	303	b)
332	274	72	56	226	213	389	317	136	119	1 091	981	202	181	c)
30	20	9	7	21	17	10	16	4	6	59	45	4	3	1.
7	5	—	1	1	1	4	4	2	2	6	5	1	—	2.
—	1	—	—	—	3	—	2	—	1	—	13	—	2	3.
46	51	10	11	35	38	68	71	14	20	112	155	11	26	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	2	—	2	5	1	5	7	2	2	1	6.
10	2	—	—	—	6	10	6	5	2	25	23	—	2	7.
19	12	1	1	5	4	15	11	3	4	28	28	4	2	8.
5	8	2	4	2	1	2	—	—	—	35	25	—	2	9
—	3	—	1	5	1	2	6	—	2	1	3	—	—	10
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
8	3	3	1	—	—	1	2	1	2	2	8	2	3	12.
1	2	—	—	1	—	6	6	2	2	4	7	1	3	13
3	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	14
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	15.
50	47	9	6	40	43	79	43	23	17	212	176	44	40	16.
2	4	—	—	1	1	8	8	4	1	13	15	1	4	17.
6	18	3	7	8	11	5	10	1	3	27	29	6	6	18
11	11	4	2	9	8	18	19	10	8	51	44	13	11	19.
2	3	1	—	7	5	9	7	5	5	19	25	6	4	20
26	17	8	2	28	22	33	32	14	11	111	95	23	15	21
7	1	3	—	1	—	5	3	2	1	26	17	9	8	22
5	2	1	—	1	7	10	6	6	3	13	16	2	5	23
7	4	—	—	—	6	10	7	6	2	18	19	5	5	24.
1	1	—	—	1	2	7	3	2	2	7	9	1	1	25
50	41	6	8	34	17	44	28	16	11	236	167	48	28	26.
—	—	—	—	2	—	5	—	2	—	8	1	2	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	—	—	28.
8	—	2	—	8	1	9	2	2	1	9	4	1	—	29
28	18	7	5	14	19	26	18	11	7	58	49	15	10	30
19	17	3	1	22	12	32	29	12	11	67	66	16	12	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köln:

	Mülheim a. Rhein				Stadtkreis Köln		Landkreis Köln			
	überhaupt		davon in Städten				überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	46 876	44 554	23 510	22 552	158 024	163 956	36 444	34 852	8 052	7 550
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 772	1 749	932	885	6 257	6 079	1 582	1 551	380	360
c) Gestorbene im Jahre 1896	971	886	505	413	3 857	3 441	945	849	218	164
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	64	47	33	22	204	206	31	26	14	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	5	16	2	6	180	142	9	9	5	6
3. Im Kindbette gestorben	—	14	—	6	—	27	—	6	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	68	85	24	32	82	139	57	76	6	8
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	4	4	4	14	9	3	1	1	—
7. Masern und Rötheln	27	29	6	4	190	171	7	17	—	3
8. Diphtherie und Kroup	19	27	15	16	88	71	51	43	18	15
9. Keuchhusten	22	25	13	12	49	59	9	13	3	1
10. Typhus	2	4	2	3	14	10	6	2	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	11	8	8	2	159	159	20	7	3	2
13. Diarrhöe der Kinder	8	11	7	11	278	230	6	8	1	3
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	8	6	3	1	1	—
15. Skropheln und englische Krankheit	3	7	2	2	65	53	6	2	3	1
16. Tuberkulose	150	121	73	54	548	416	117	100	31	18
17. Krebs	15	18	10	9	156	178	18	9	5	2
18. Wassersucht	18	35	12	4	9	16	22	20	4	2
19. Apoplexie (Schlagfluß)	46	30	25	19	146	154	32	41	6	10
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	24	24	12	12	184	224	14	14	1	1
21. Lungen- und Brustfellentzündung	77	81	50	53	279	246	58	55	14	8
22. Andere Lungenkrankheiten	27	15	15	13	55	43	10	10	2	4
23. Herzkrankheiten	15	17	9	11	105	134	8	10	3	4
24. Gehirnkrankheiten	29	18	20	10	116	87	24	22	9	4
25. Nierenkrankheiten	5	11	4	8	66	61	13	7	2	3
26. Krämpfe	223	174	116	80	447	361	355	287	69	52
27. Selbstmord	6	—	3	—	34	7	6	1	—	1
28. Mord und Todtschlag	4	—	3	—	5	3	2	—	1	—
29. Verunglückungen	25	2	9	1	98	18	19	2	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	74	62	28	19	258	210	39	50	13	11
Außerdem Todtgeborene	67	58	34	23	219	199	61	43	17	6

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

	Daun (nur Land)		Prüm				Bitburg				Wittlich			
			überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
a) Lebende am 1. Januar 1896	14 303	14 284	16 811	16 964	1 440	1 232	21 246	22 115	1 981	2 117	19 187	19 201	1 836	1 810
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	498	498	524	508	42	33	734	706	56	54	626	603	47	50
c) Gestorbene im Jahre 1896	317	296	343	363	27	24	423	447	39	45	398	383	36	23
und zwar war die Todesursache:														
1. Angeborene Lebensschwäche	19	13	16	14	—	2	23	37	1	2	42	26	—	—
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	1	2	—	—	—	8	4	—	—	—	—	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	11	—	1	—	4	—	—	—	3	—	—
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	47	41	53	69	1	11	76	83	8	10	91	75	6	4
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
7. Masern und Rötheln	5	3	11	9	3	2	12	10	—	—	4	5	—	—
8. Diphtherie und Kroup	15	21	22	25	1	1	24	18	2	2	9	18	—	3
9. Keuchhusten	12	12	9	6	1	—	5	4	1	—	7	4	—	—
10. Typhus	—	1	4	11	—	—	15	23	3	3	7	6	1	1
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	3	3	2	1	2	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Tuberkulose	49	43	47	57	2	1	53	70	4	2	43	44	3	3
17. Krebs	3	5	6	2	—	—	2	2	—	—	8	6	2	—
18. Wassersucht	14	29	12	28	—	1	5	20	1	3	16	19	1	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	12	17	21	10	1	—	17	12	4	4	18	10	1	—
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	7	4	7	1	—	—	3	3	—	—	2	5	—	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	30	26	19	32	2	1	11	17	1	4	46	30	9	5
22. Andere Lungenkrankheiten	2	—	2	2	—	—	7	5	—	3	1	2	1	—
23. Herzkrankheiten	4	1	2	4	—	—	3	3	—	1	1	1	1	—
24. Gehirnkrankheiten	6	3	3	3	—	—	5	3	1	1	6	3	2	—
25. Nierenkrankheiten	4	5	1	2	—	—	2	3	—	—	1	3	—	—
26. Krämpfe	62	46	75	57	12	4	91	53	8	4	64	49	6	6
27. Selbstmord	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. Verunglückungen	4	1	7	1	2	—	9	3	—	2	5	1	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. T.-U.	16	20	22	18	1	—	48	63	3	3	21	22	2	1
Außerdem Todtgeborene	34	21	37	14	1	—	29	24	3	3	34	14	3	—

Digitized by Google

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Köln:

Bergheim (nur Land)		Euskirchen überhaupt		Euskirchen davon in Städten		Rheinbach überhaupt		Rheinbach davon in Städten		Stadtkreis Bonn		Landkreis Bonn (nur Land)		R.-B. Köln überhaupt		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
21 828	22 173	21 558	22 193	5 628	6 017	16 129	16 260	2 356	2 399	20 724	23 877	32 556	33 280	449 310	457 207	a)
875	783	794	747	216	193	589	565	79	78	842	832	1 366	1 242	17 654	16 703	b)
527	481	457	484	135	136	370	363	48	54	656	527	739	680	10 540	9 487	c)
16	14	18	12	9	4	10	10	1	2	43	23	25	19	531	455	1.
3	3	5	3	--		1	3	1	—	13	12	7	3	241	206	2.
—	6	—	3	—	1	—	9	—	1	—	2	—	7	—	93	3.
94	96	45	68	6	13	57	72	11	17	27	41	63	74	754	966	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
3	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	37	25	6.
4	—	5	8	3	5	5	6	—	—	14	3	7	6	304	277	7.
13	13	18	21	5	5	9	15	—	2	19	16	7	11	291	272	8.
3	4	3	8	—		4	2	2	—	—	—	3	5	137	150	9
—	1	1	1	—		—	4	—	2	—	1	1	—	32	36	10.
—	—	—	-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	11.
3	3	4	6	4	6	—	1	—	—	13	14	9	10	230	221	12.
1	1	—	2	—	1	—	1	—	—	26	13	10	4	341	285	13.
—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	16	13	14.
—	2	3	2	1	—	—	2	—	—	9	8	2	1	91	77	15.
69	73	67	64	17	17	54	46	4	4	83	60	92	93	1 561	1 282	16.
4	11	8	14	2	4	7	9	3	2	48	29	12	16	292	312	17.
10	22	14	12	1	1	6	13	—	—	1	1	11	17	137	204	18.
19	19	18	25	6	10	23	13	4	3	55	37	35	31	463	432	19.
9	8	5	11	1	4	4	5	—	1	12	10	14	9	303	345	20.
41	38	28	37	10	15	25	17	2	2	65	63	81	77	852	780	21.
5	6	10	8	5	2	6	2	1	1	11	10	27	18	190	133	22.
5	6	9	9	2	1	5	6	1	2	17	30	11	17	204	260	23.
10	10	15	9	8	2	6	6	—	1	33	18	20	17	288	223	24
7	2	4	2	2	—	4	2	—	—	18	8	11	6	144	114	25.
180	116	145	128	40	34	116	90	15	11	50	51	220	181	2 100	1 641	26
2	—	1	2	—	1	—	—	—	—	12	1	9	—	85	12	27.
1	—	—	-	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	16	4	28.
2	1	10	2	5	1	4	1	1	1	16	3	13	4	221	40	29.
23	22	21	26	8	9	22	26	2	2	70	72	46	54	679	626	30.
22	20	22	23	4	4	22	16	3	5	49	34	34	35	636	552	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

Bernkastel überhaupt		Bernkastel davon in Städten		Stadtkreis Trier		Landkreis Trier (nur Land)		Saarburg überhaupt		Saarburg davon in Städten		Merzig überhaupt		Merzig davon in Städten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
22 051	22 516	1 112	1 285	21 291	18 700	39 763	40 059	15 626	16 228	913	1 160	20 340	21 977	2 791	2 984	a)
771	745	34	34	584	519	1 609	1 389	553	512	29	22	826	862	90	111	b)
475	417	26	20	493	364	936	843	354	333	14	21	501	490	89	69	c)
16	8	1	—	21	15	69	44	28	27	—	—	27	23	5	—	1.
5	4	--	--	5	3	6	13	1	5	—	—	1	5	—	1	2.
—	4	—	—	—	1	—	16	—	4	—	—	—	8	—	3	3
89	91	3	2	29	47	151	140	85	69	4	1	77	62	14	5	4.
—	—	—	—	—	—	--	--	—	—	—	-	—	—	--	--	5.
—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	-	—	—	—	—	6.
3	2	—	—	2	3	29	16	12	11	3	2	30	40	—	—	7.
20	11	1	—	8	7	56	52	6	12	1	2	15	20	—	—	8.
7	15	—	—	—	—	5	6	4	10	—	—	1	2	—	—	9.
3	2	—	—	4	4	7	8	3	1	—	—	3	10	1	3	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	-	-	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	6	10	—	2	—	—	—	—	—	-	—	—	12.
2	3	—	—	18	15	1	1	—	—	—	-	3	3	2	3	13.
—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	2	2	—	—	14
2	—	—	—	11	8	6	1	1	1	—	-	—	—	—	—	15
62	52	6	2	56	30	133	123	46	51	1	—	83	85	7	11	16.
11	9	—	—	17	26	12	7	7	3	—	1	7	7	1	2	17.
16	21	1	—	4	5	17	37	11	10	—	1	9	15	2	—	18
21	25	4	6	28	21	34	29	10	17	—	1	9	7	—	2	19
10	14	1	—	16	18	19	12	7	3	1	-	6	1	2	-	20
55	40	3	—	20	32	44	54	25	15	—	3	35	34	9	6	21.
7	8	2	—	10	12	10	11	1	3	1	—	9	5	3	—	22.
2	4	—	1	11	15	7	6	3	1	-	1	6	6	5	5	23
12	2	1	—	14	7	7	6	4	5	—	-	7	4	3	3	24
5	2	—	—	8	5	5	7	1	1	—	-	4	4	1	-	25
101	81	2	6	38	34	229	158	58	56	2	5	132	114	24	10	26
3	1	—	-	4	1	6	2	—	—	—	—	-	-	—	-	27
1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	-	—	—	28
7	—	—	—	16	3	23	6	19	4	1	1	10	2	3	1	29
15	23	1	3	54	40	69	85	20	22	-	2	24	21	7	16	30
22	24	—	1	22	22	52	26	15	9	1	3	23	16	4	4	

Digitized by Google

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Trier:**

	Saarlouis				Saarbrücken				Ottweiler			
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
a) Lebende am 1. Januar 1896	41 901	40 635	4 681	2 692	86 751	79 688	30 432	27 203	44 865	43 526	2 843	2 717
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	1 737	1 620	92	71	3 780	3 663	1 202	1 170	1 961	1 947	112	119
c) Gestorbene im Jahre 1896	731	713	50	33	1 677	1 425	590	471	806	796	46	48
und zwar war die Todesursache:												
1. Angeborene Lebensschwäche	35	24	2	1	94	55	53	27	21	20	1	3
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	2	4	—	—	5	9	2	4	5	6	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	11	—	—	—	22	—	9	—	17	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	103	114	3	4	101	134	26	39	88	98	7	11
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	—	—	—	5	2	2	—	1	2	—	—
7. Masern und Rötheln	4	7	—	—	130	112	13	10	21	31	—	—
8. Diphtherie und Kroup	30	24	—	—	75	62	32	18	32	29	1	1
9. Keuchhusten	3	5	—	—	33	43	20	25	8	11	1	—
10. Typhus	10	12	—	1	23	18	9	6	14	11	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	2	1	1	14	8	10	6	7	3	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	5	3	1	1	25	20	17	11	5	5	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	3	—	—	—	5	1	3	1	2	2	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	5	8	4	4	—	3	—	—
16. Tuberkulose	99	125	10	6	174	130	70	48	109	121	6	4
17. Krebs	11	12	—	1	14	20	8	13	11	18	—	1
18. Wassersucht	8	23	1	2	27	61	13	11	14	26	—	5
19. Apoplexie (Schlagfluß)	33	22	4	3	42	52	15	17	33	26	2	2
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	5	8	—	3	36	21	15	11	13	19	2	—
21. Lungen- und Brustfellentzündung	54	61	4	2	191	165	64	53	66	62	1	—
22. Andere Lungenkrankheiten	16	9	1	—	27	11	4	4	24	23	5	6
23. Herzkrankheiten	8	6	1	—	26	26	13	15	15	11	1	—
24. Gehirnkrankheiten	15	24	3	1	53	28	20	12	30	13	1	—
25. Nierenkrankheiten	8	4	1	—	27	24	8	10	6	6	—	—
26. Krämpfe	202	172	6	2	368	299	106	80	195	179	11	10
27. Selbstmord	4	—	—	—	18	4	9	3	6	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	4	1	1	—	—	1	—	—
29. Verunglückungen	26	7	3	1	67	15	20	9	36	6	1	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Leu.	42	34	9	4	88	73	33	25	44	47	5	3
Außerdem Todtgeborene	54	39	3	2	165	143	42	60	75	51	3	5

(Noch: Tab. 11.)

Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes **Aachen:**

	Jülich				Düren				Stadtkreis Aachen	
	überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	21 685	20 859	4 161	3 316	42 329	43 167	11 796	12 768	52 853	57 787
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	694	709	90	85	1 638	1 525	487	416	2 043	1 909
c) Gestorbene im Jahre 1896	411	420	65	36	1 048	907	334	280	1 342	1 112
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	21	26	1	—	49	41	8	12	115	86
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	4	3	—	2	4	2	1	—	5	3
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	6	—	1	—	9
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	84	98	4	7	101	132	14	31	42	86
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	2	—	—	—	—	2	—	1	2	7
7. Masern und Rötheln	1	1	—	—	4	5	—	—	9	9
8. Diphtherie und Kroup	9	8	1	—	81	99	39	50	16	17
9. Keuchhusten	2	5	—	—	8	12	4	6	14	21
10. Typhus	3	—	3	—	7	7	2	3	8	7
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	2	2	1	1	—	4	—	1	98	89
13. Diarrhöe der Kinder	5	1	—	—	6	3	2	1	78	65
14. Akuter Gelenkrheumatismus	2	—	1	—	—	1	—	—	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4
16. Tuberkulose	53	56	7	4	118	101	21	21	163	96
17. Krebs	8	10	2	3	14	9	6	3	71	47
18. Wassersucht	10	11	2	—	15	24	3	7	8	14
19. Apoplexie (Schlagfluß)	17	16	5	—	43	37	11	14	76	66
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	4	3	—	—	17	19	12	8	57	46
21. Lungen- und Brustfellentzündung	31	31	10	5	56	52	18	12	144	124
22. Andere Lungenkrankheiten	4	7	1	1	27	12	7	4	28	17
23. Herzkrankheiten	6	8	2	2	15	15	6	3	37	50
24. Gehirnkrankheiten	6	11	—	1	21	13	9	3	59	37
25. Nierenkrankheiten	4	3	3	2	10	9	7	3	51	18
26. Krämpfe	106	92	17	7	342	227	113	67	158	111
27. Selbstmord	1	—	—	—	7	—	2	—	11	2
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	3	1	1	—	2	—
29. Verunglückungen	9	1	2	—	21	5	5	4	22	10
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Leu.	17	24	3	1	79	69	43	25	64	70
Außerdem Todtgeborene	32	14	4	1	50	32	11	9	81	44

Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

den Kreisen.

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Trier:

Sankt Wendel				R.-B. Trier		Kreise des Regierungsbezirkes Aachen:										Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		Erkelenz				Heinsberg				Geilenkirchen		
						überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
24 643	24 582	2 560	2 684	388 783	380 595	18 289	17 799	2 092	2 142	18 212	17 178	1 064	1 177	13 243	12 790	1 360	1 997	a)
984	861	84	75	15 197	14 463	568	581	60	66	612	535	24	30	397	457	63	63	b)
480	408	61	53	7 853	7 318	414	360	50	37	376	316	22	13	271	234	40	28	c)
13	9	4	—	424	315	16	17	1	3	36	22	1	2	15	10	2	1	1.
2	3	1	2	44	57	10	2	—	—	3	5	—	—	5	1	—	—	2.
—	9	—	—	—	113	—	8	—	—	—	4	—	—	—	7	—	1	3.
95	98	6	8	1 088	1 121	91	67	19	8	67	60	4	4	58	47	7	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
16	8	2	—	28	16	1	3	—	—	3	3	1	1	—	—	—	—	6.
5	12	—	—	268	261	2	—	—	—	2	3	—	—	1	1	—	1	7.
11	7	2	1	322	306	16	10	1	2	11	6	5	2	5	12	—	—	8.
4	6	—	—	98	124	5	9	—	—	4	2	1	—	—	2	—	—	9.
6	6	2	—	99	113	1	8	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10a.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	1	—	1	32	26	3	5	—	—	1	—	—	—	3	2	—	—	12.
—	—	—	—	61	50	4	1	—	—	1	1	—	—	1	4	—	—	13.
5	1	1	—	23	13	—	2	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	14.
2	—	—	—	28	21	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	15.
67	92	11	10	1 021	1 023	84	62	5	6	65	60	4	1	38	26	5	3	16.
9	8	2	2	118	125	7	12	2	2	3	3	—	—	8	5	3	1	17.
16	25	1	5	169	319	12	11	1	2	11	10	2	—	7	10	3	3	18.
19	18	3	2	297	266	16	11	3	3	12	15	1	—	14	10	3	1	19.
9	6	—	1	140	115	5	6	2	1	6	5	—	—	8	5	—	2	20.
42	41	2	3	638	609	25	19	4	—	25	16	—	—	22	17	2	1	21.
8	1	2	—	124	87	4	—	—	—	8	3	—	—	2	6	1	—	22.
6	2	2	—	94	88	2	4	—	—	6	4	—	—	—	4	—	—	23.
13	9	2	—	175	110	8	7	—	—	8	4	—	—	2	5	—	1	24.
2	4	1	1	74	70	3	2	—	—	6	6	—	—	1	—	—	—	25.
95	91	9	11	1 711	1 389	77	76	11	7	78	60	3	3	52	44	12	5	26.
2	—	2	—	44	8	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	27.
1	—	—	—	9	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
8	3	1	—	237	52	4	—	—	—	7	1	—	—	1	—	—	—	29.
38	38	5	6	487	516	17	17	1	2	12	10	—	—	25	16	2	2	30.
52	31	3	2	617	434	13	14	1	2	11	8	2	1	10	10	1	—	

Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Aachen:

Landkreis Aachen				Eupen				Montjoie				Schleiden				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		überhaupt		davon in Städten		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m	w	m	w	m.	w	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
66 612	66 672	28 941	24 961	12 991	14 029	7 083	8 080	9 076	9 567	941	1 083	22 657	21 995	1 111	1 082	a)
2 821	2 621	995	939	440	374	242	173	276	244	35	22	767	685	34	43	b)
1 401	1 212	477	465	255	236	149	152	175	166	30	18	473	397	17	15	c)
91	45	38	16	28	6	17	3	13	8	—	—	4	10	—	—	1.
9	9	2	—	2	3	1	3	1	2	—	—	3	3	1	—	2.
—	15	—	1	—	2	—	1	—	2	—	1	—	5	—	—	3.
107	155	33	52	31	45	16	22	34	45	9	9	74	75	3	6	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	3	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	6.
9	4	—	1	6	11	5	11	3	1	—	—	—	3	—	—	7.
48	27	22	12	6	9	6	7	—	3	—	—	14	7	—	—	8.
18	25	8	14	—	—	—	—	3	3	—	—	4	5	—	—	9.
8	5	3	2	1	2	—	1	1	3	—	—	5	4	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	10a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
24	34	15	24	4	4	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	12.
16	18	9	10	7	6	5	6	—	1	—	—	3	1	1	—	13.
4	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	14.
1	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	15.
142	103	55	42	27	21	11	12	31	26	3	3	86	71	1	1	16.
14	29	10	20	7	7	6	5	5	3	—	—	5	6	—	—	17.
17	31	4	7	1	4	1	2	—	5	—	—	16	20	—	1	18.
67	74	19	32	12	14	6	11	8	8	3	1	27	15	2	—	19.
25	23	13	14	10	8	9	8	4	4	1	—	10	6	1	1	20.
118	102	41	48	17	21	10	15	9	2	—	—	28	28	2	1	21.
36	11	7	3	5	5	4	5	6	2	—	1	6	5	—	—	22.
19	22	11	11	3	10	3	9	—	1	—	—	1	3	—	1	23.
29	29	18	11	7	6	4	5	1	6	—	—	8	10	1	—	24.
15	11	8	4	7	—	6	—	5	1	1	—	3	2	—	—	25.
462	373	107	115	47	38	22	17	38	33	10	3	128	92	2	3	26.
6	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	27.
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
52	5	20	2	4	—	3	—	3	—	—	—	16	1	1	—	29.
61	52	28	19	20	14	11	6	9	7	3	—	27	23	1	1	30
64	67	27	26	10	18	6	10	16	6	4	—	39	31	1	4	

Digitized by Google

Noch: A. Die Sterblichkeit nach Todesursachen und Altersklassen der Gestorbenen während des Jahres 1896.

Noch: VI. In den Kreisen bezw. Oberämtern.

(Noch: Tab. 11.) Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Noch: Kreise des Regierungsbezirkes Aachen: Malmedy überhaupt m.	Malmedy überhaupt w.	Malmedy davon in Städten m.	Malmedy davon in Städten w.	R.-B. Aachen überhaupt m.	R.-B. Aachen überhaupt w.	Oberämter des R.-B. Sigmaringen: Sigmaringen überhaupt m.	Sigmaringen überhaupt w.	Sigmaringen davon in Städten m.	Sigmaringen davon in Städten w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	15 428	15 605	3 180	3 361	293 305	297 438	10 514	11 073	2 020	2 304
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	537	495	120	116	10 793	10 135	356	302	46	40
c) Gestorbene im Jahre 1896	355	313	87	64	6 521	5 673	253	202	45	33
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	36	23	6	2	424	294	25	18	5	4
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	9	10	2	1	55	43	22	15	—	—
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	—	—	64	—	11	—	1
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	43	43	7	8	732	853	29	37	5	2
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	4	1	—	—	15	19	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	10	16	5	2	47	54	—	1	—	—
8. Diphtherie und Kroup	9	4	1	1	215	202	3	1	—	—
9. Keuchhusten	11	6	1	—	69	90	6	7	—	—
10. Typhus	—	2	—	—	35	38	1	—	1	—
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einheimischer Brechdurchfall	1	—	1	—	137	140	5	2	—	—
13. Diarrhöe der Kinder	—	1	—	1	121	102	5	2	—	—
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	9	11	—	—	—	—
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	11	10	—	1	—	—
16. Tuberkulose	43	36	7	4	850	658	33	21	7	6
17. Krebs	4	8	—	2	146	139	11	7	6	4
18. Wassersucht	4	14	1	2	101	154	2	2	—	—
19. Apoplexie (Schlagfluß)	13	11	2	3	305	277	13	6	1	3
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	8	4	5	2	154	129	6	7	1	2
21. Lungen- und Brustfellentzündung	27	19	6	9	502	431	15	10	2	2
22. Andere Lungenkrankheiten	1	—	—	—	122	68	14	10	—	1
23. Herzkrankheiten	—	—	—	—	89	121	7	4	6	2
24. Gehirnkrankheiten	7	7	4	1	156	135	6	6	2	2
25. Nierenkrankheiten	3	—	—	—	108	52	5	1	2	1
26. Krämpfe	23	17	6	4	1511	1163	4	2	—	—
27. Selbstmord	1	—	—	—	32	2	3	—	—	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	7	2	—	—	—	—
29. Verunglückungen	5	2	1	1	144	25	10	1	2	—
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	93	85	32	21	424	396	28	30	5	3
Außerdem Todtgeborene	26	23	4	2	352	267	16	5	1	1

(Noch: Tab. 11.) Lebende, Lebendgeborene sowie Gestorbene nach Todesursachen.	Noch: Oberämter des Regierungsbezirkes Sigmaringen: Gammertingen (nur Land) m.	Gammertingen (nur Land) w.	Hechingen überhaupt m.	Hechingen überhaupt w.	Hechingen davon in Städten m.	Hechingen davon in Städten w.	Haigerloch (nur Land) m.	Haigerloch (nur Land) w.	R.-B. Sigmaringen überhaupt m.	R.-B. Sigmaringen überhaupt w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
a) Lebende am 1. Januar 1896	6 064	6 878	9 290	10 399	1 679	2 080	5 462	6 149	31 330	34 499
b) Lebendgeborene im Jahre 1896	250	200	339	316	47	43	205	180	1 150	998
c) Gestorbene im Jahre 1896	164	137	197	184	45	26	128	122	742	645
und zwar war die Todesursache:										
1. Angeborene Lebensschwäche	18	6	13	9	2	1	9	15	65	48
2. Atrophie der Kinder (Abzehrung)	3	5	9	9	—	—	3	2	37	31
3. Im Kindbette gestorben	—	3	—	2	—	—	—	4	—	20
4. Altersschwäche (bei über 60 Jahre alten Personen)	39	30	33	39	6	5	22	12	123	118
5. Pocken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Scharlach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Masern und Röthein	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1
8. Diphtherie und Kroup	4	1	5	5	3	3	4	7	16	14
9. Keuchhusten	—	—	2	3	—	—	3	3	11	13
10. Typhus	—	1	—	1	—	1	—	—	1	2
10a. Flecktyphus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Ruhr (Dysenterie)	—	1	1	1	—	—	—	—	1	2
12. Einheimischer Brechdurchfall	4	6	8	8	4	5	4	2	21	18
13. Diarrhöe der Kinder	3	3	1	—	1	—	2	1	11	6
14. Akuter Gelenkrheumatismus	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
15. Skropheln und englische Krankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
16. Tuberkulose	7	14	22	27	4	2	17	6	79	68
17. Krebs	1	4	2	4	2	1	3	6	17	21
18. Wassersucht	3	8	3	7	1	—	7	17	15	34
19. Apoplexie (Schlagfluß)	5	6	10	3	5	1	5	8	33	23
20. Luftröhrenentzündung und Lungenkatarrh	1	—	2	—	2	—	6	5	15	12
21. Lungen- und Brustfellentzündung	8	11	7	10	2	1	11	6	41	37
22. Andere Lungenkrankheiten	9	5	14	14	2	—	3	4	40	33
23. Herzkrankheiten	2	3	4	3	1	2	3	3	16	13
24. Gehirnkrankheiten	2	1	4	4	2	1	3	2	15	13
25. Nierenkrankheiten	1	2	2	1	—	—	1	1	9	5
26. Krämpfe	27	14	30	26	—	—	2	3	63	45
27. Selbstmord	5	—	1	—	—	—	1	—	10	—
28. Mord und Todtschlag	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
29. Verunglückungen	2	—	6	—	2	—	5	—	23	1
30. Andere, nicht angegebene und unbek. Todesu.	20	12	15	8	6	3	14	15	77	65
Außerdem Todtgeborene	6	1	7	4	1	1	4	3	33	13

B.

Die Selbſtmorde

während des Jahres 1896.

(Tab. 12.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde, sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder.	Staat			Provinzen:							
				Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Zahl der Fälle.											
Selbstmorde überhaupt	**5 073**	**1 424**	**6 497**	**223**	**67**	**168**	**40**	**384**	**147**	**675**	**198**
Darunter Fälle:											
1. gemeinsamen Selbstmordes	26	24	50	1	1	2	—	4	4	4	3
2. mit gleichzeitiger Tödtung anderer Personen	12	10	22	—	—	1	—	4	3	1	—
3. mit Verdacht der Tödtung durch fremde Hand	5	2	7	—	—	—	—	—	—	2	—
4. in denen die Möglichkeit einer Verunglückung nicht völlig ausgeschlossen ist	145	38	183	3	—	11	1	20	7	29	6
II. Art.											
1. Erhängen	3 213	635	3 848	131	38	99	16	160	46	421	94
2. Erdrosseln oder Erwürgen	6	1	7	—	—	—	—	—	—	1	1
3. Ertränken	645	516	1 161	26	18	22	14	61	40	113	69
4. Erschießen	814	33	847	41	1	36	—	101	8	93	8
5. Erstechen	19	1	20	2	—	1	—	5	—	2	—
6. Schnitt in den Hals	66	18	84	8	1	3	3	6	1	5	1
7. Öffnen der Adern	20	7	27	2	—	—	—	2	1	3	1
8. Aufschneiden des Bauches	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—
9. Einnehmen fester und flüssiger Gifte	127	119	246	8	6	3	4	35	27	12	13
10. Einathmen giftiger Gase	10	6	16	—	—	—	—	—	3	—	1
11. Überfahrenlassen durch die Eisenbahn	93	27	120	1	1	2	3	5	2	22	3
12. Sturz aus der Höhe	51	55	106	2	2	2	—	8	19	2	7
13. Andere Arten	8	5	13	2	—	—	—	1	—	—	—
III. Ort.											
A. Im Freien.											
a) Zu Lande	**1 588**	**174**	**1 762**	**65**	**12**	**52**	**8**	**52**	**4**	**248**	**25**
1. Auf Feld und Flur	118	6	124	4	—	3	—	—	—	19	—
2. Im Walde	454	16	470	8	—	12	—	1	—	98	6
3. In öffentlichen Gärten, Anlagen bezw. Vergnügungsorten	80	—	80	1	—	1	—	30	—	8	—
4. „ Privatgärten und Anlagen	80	6	86	7	1	3	—	1	—	9	1
5. Auf Straßen, Wegen, Plätzen	98	11	109	3	—	1	—	10	1	19	3
6. „ Eisenbahnen	93	27	120	1	1	2	3	5	2	22	3
7. In Höfen oder unbedeckten Räumen von Gebäuden	28	5	33	1	—	3	—	1	—	4	2
8. „ Betriebsanlagen des Bergbaues oder Hüttenwesens (Gruben, Schachten)	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
9. In militärischen Anlagen (Schießplätzen, Exerzierplätzen)	13	—	13	—	—	2	—	—	—	3	—
10. Auf Kirchhöfen	59	2	61	4	—	2	—	1	—	9	—
11. Sonst zu Lande	557	101	658	36	10	23	5	3	1	55	10
b) Zu Wasser	**645**	**516**	**1 161**	**26**	**18**	**22**	**14**	**61**	**40**	**113**	**69**
1. Im Meere	9	4	13	—	1	—	1	—	—	—	—
2. In Seen und Teichen	92	78	170	6	5	—	2	—	3	25	17
3. „ Strömen, Flüssen, Bächen	352	258	610	8	5	18	2	15	13	62	27
4. „ Kanälen, Mühlgräben u. s. w.	98	75	173	2	1	3	2	46	24	17	17
5. „ Wasserlöchern	29	25	54	3	2	—	3	—	—	1	3
6. „ Brunnen	11	17	28	4	—	—	—	—	—	1	—
7. Sonst zu Wasser	54	59	113	3	4	1	4	—	—	7	5
B. In umschlossenen Räumen.											
a) In Privatgebäuden	**2 408**	**671**	**3 079**	**119**	**31**	**82**	**17**	**217**	**96**	**266**	**97**
1. In bewohnten Räumen	1 530	513	2 043	55	19	43	13	184	91	171	75
2. „ nicht bewohnten Räumen	878	158	1 036	64	12	39	4	33	5	95	22
b) In öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	**396**	**58**	**454**	**11**	**6**	**10**	**1**	**48**	**6**	**42**	**6**
1. Für Beherbergung und Erquickung	68	7	75	1	1	1	—	17	3	4	—
2. „ den Verkehr (Stationsgebäuden, Posthäusern)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ das Heer und die Marine	51	1	52	5	1	3	—	1	—	9	—
4. „ Erziehung und Unterricht	2	2	4	—	—	—	—	1	—	—	—
5. „ Heilung und Krankenpflege	79	29	108	2	2	2	—	9	2	6	5
6. „ Armenpflege	20	4	24	—	—	—	—	—	—	1	1
7. „ Invaliden- und Altersversorgung	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—
8. „ Strafe und Besserung	167	12	179	3	2	4	—	18	1	22	—
9. „ sonstige Zwecke	7	2	9	—	—	—	—	2	—	—	—
C. Auf Fahrzeugen	**20**	**3**	**23**	—	—	—	—	**4**	**1**	**6**	**1**
1. In Eisenbahnwagen während der Fahrt	9	1	10	—	—	—	—	2	—	3	—
2. Sonst auf Wagen während der Fahrt	5	1	6	—	—	—	—	2	1	1	—
3. In stillstehenden Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
4. Auf Schiffen	5	1	6	—	—	—	—	—	—	1	1
D. Ohne Ortsangabe	**16**	**2**	**18**	**2**	—	**2**	—	**2**	—	**2**	—

während des Jahres 1896.

Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
																				I.
217	58	136	37	889	243	646	215	300	78	395	97	271	54	306	88	453	104	10	—	
2	—	—	—	4	4	3	4	1	1	—	—	1	3	3	3	1	1	—	—	1.
2	—	—	1	3	2	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	2.
—	—	—	1	1	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
5	2	—	2	18	7	12	4	6	2	10	1	—	1	16	3	15	2	—	—	4.
																				II.
152	31	86	19	594	115	441	104	206	42	297	46	188	21	166	31	264	32	8	—	1.
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
23	19	10	12	95	90	84	81	32	28	38	38	20	28	59	29	62	50	—	—	3.
23	—	24	—	130	—	89	6	46	1	43	2	44	1	55	4	88	2	1	—	4.
—	1	1	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	5.
5	—	4	1	12	2	5	3	1	—	2	3	5	—	5	2	4	1	1	—	6.
1	—	—	2	5	2	2	—	2	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8.
7	3	7	2	19	21	7	13	7	6	5	6	3	2	5	7	9	9	—	—	9.
1	—	—	—	3	1	3	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	10.
3	1	3	—	16	7	8	4	2	—	4	1	6	—	6	3	15	2	—	—	11.
2	3	—	—	12	4	2	4	2	—	2	1	3	1	6	7	8	7	—	—	12.
—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	2	1	1	—	—	13.
																				III.
																				A.
73	9	51	6	299	41	179	27	105	8	114	10	109	5	79	6	158	13	6	—	a)
6	—	—	—	20	3	18	—	16	2	9	—	7	—	8	—	8	1	—	—	1.
14	1	20	—	76	6	40	—	30	—	42	2	30	1	37	—	44	—	2	—	2.
2	—	1	—	13	—	5	—	6	—	3	—	1	—	1	—	8	—	—	—	3.
3	—	2	2	16	—	16	—	7	1	6	1	3	—	3	—	4	—	—	—	4.
2	—	3	—	19	3	13	3	1	—	9	1	6	—	5	—	7	—	—	—	5.
3	1	3	—	16	7	8	4	2	—	4	1	6	—	6	3	15	2	—	—	6.
1	—	—	—	9	—	4	2	1	—	—	1	2	—	1	—	1	—	—	—	7.
—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	8.
1	—	—	—	1	—	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9.
4	—	2	—	9	1	14	1	1	—	2	—	3	—	4	—	3	—	1	—	10.
37	7	20	4	118	21	60	17	37	5	37	4	48	4	14	3	66	10	3	—	11.
23	19	10	12	95	90	84	81	32	28	38	38	20	28	59	29	62	50	—	—	b)
2	2	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
9	2	2	3	15	17	10	12	4	8	3	3	6	3	4	2	8	1	—	—	2.
8	10	6	4	56	39	57	52	9	5	27	22	5	18	44	23	37	38	—	—	3.
1	1	—	3	8	12	3	8	2	2	2	1	4	1	2	2	8	1	—	—	4.
2	2	2	—	4	5	3	2	7	3	1	2	3	1	2	1	1	1	—	—	5.
—	—	—	1	2	—	—	—	—	3	3	7	—	3	—	—	1	3	—	—	6.
1	2	—	1	10	17	11	7	3	7	2	3	2	2	7	1	7	6	—	—	7.
																				B.
105	22	38	18	428	103	338	101	136	38	211	45	114	18	143	48	187	37	4	—	a)
66	17	30	11	241	65	187	69	95	31	122	36	79	13	103	41	152	32	2	—	1.
39	5	28	7	187	38	151	32	41	7	89	9	35	5	40	7	35	5	2	—	2.
15	8	17	—	65	7	41	6	25	4	31	4	20	3	23	3	42	4	—	—	b)
3	—	3	—	8	—	6	1	6	—	2	1	3	—	7	1	7	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	6	—	9	—	4	—	3	—	6	—	—	—	1	—	4	—	—	—	3.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4.
3	6	2	—	12	3	11	2	2	2	5	2	9	2	3	1	13	2	—	—	5.
1	—	1	—	4	2	5	1	3	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	7.
7	—	5	—	30	2	14	2	10	1	15	1	14	—	11	1	14	2	—	—	8.
1	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	C.
—	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4.
1	—	—	1	—	1	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	D.

(Noch: Tab. 12.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde, sowie das Religionsbekenntniß der Selbstmörder.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
IV. Jahreszeit.											
1. Im Januar	361	101	462	14	2	10	3	40	12	45	12
2. „ Februar	352	100	452	14	4	10	2	25	9	41	19
3. „ März	414	126	540	21	12	14	2	41	19	50	19
Zusammen	**1 127**	**327**	**1 454**	**49**	**18**	**34**	**7**	**108**	**40**	**136**	**50**
4. „ April	477	128	605	20	8	20	2	25	13	58	18
5. „ Mai	518	137	655	25	4	20	3	31	12	78	15
6. „ Juni	508	149	657	20	7	20	5	37	11	73	28
Zusammen	**1 503**	**414**	**1 917**	**65**	**19**	**60**	**10**	**93**	**36**	**209**	**61**
7. „ Juli	488	130	618	27	11	15	1	45	16	64	17
8. „ August	464	127	591	23	2	20	6	34	7	65	19
9. „ September	423	106	529	18	3	9	9	29	9	68	12
Zusammen	**1 375**	**363**	**1 738**	**68**	**16**	**44**	**16**	**108**	**32**	**197**	**48**
10. „ Oktober	404	117	521	13	6	12	3	33	19	50	12
11. „ November	325	102	427	11	3	10	1	22	11	35	12
12. „ Dezember	279	88	367	16	5	7	3	22	9	32	11
Zusammen	**1 008**	**307**	**1 315**	**40**	**14**	**29**	**7**	**77**	**39**	**117**	**35**
13. Unbekannt	60	13	73	1	—	1	—	—	—	16	4
V. Beweggründe.											
a) Lebensüberdruß im allgemeinen	450	106	556	38	11	15	6	28	5	71	16
b) Körperliche Leiden	453	152	605	19	8	16	4	45	22	71	15
c) Geisteskrankheiten	1 237	572	1 809	50	23	30	12	57	38	129	71
1. Religiöse Schwärmerei	8	3	11	—	—	—	—	—	—	1	—
2. Monomanie, Narrheit	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—
3. Melancholie, Schwermuth	555	270	825	11	12	10	2	16	20	45	35
4. Gehirnfieber, Delirien bei Fieber, Typhus u. s. w.	5	8	13	—	1	—	1	—	1	1	3
5. Wahnsinn, Raserei	41	15	56	1	1	1	1	1	2	8	2
6. Säuferwahnsinn	151	5	156	13	—	6	—	10	1	15	—
7. Blödsinn, Idiotismus, Kretinismus	60	29	89	4	—	2	2	1	—	10	5
8. Unbestimmter Art	414	242	656	21	9	11	6	29	14	48	26
d) Leidenschaften	135	91	226	6	4	5	—	13	18	13	16
1. Heftige Gemüthsaufregungen, Zorn	15	6	21	—	—	—	—	1	1	1	2
2. Eifersucht, unglückliche Liebe	120	85	205	6	4	5	—	12	17	12	14
e) Laster	447	30	477	22	3	14	—	14	1	35	5
1. Ausschweifung, liederliches Leben	26	4	30	3	—	—	—	1	—	—	1
2. Trunkenheit und Trunksucht	420	26	446	19	3	14	—	13	1	34	4
3. Spielsucht	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
f) Trauer	27	7	34	1	—	1	—	3	3	3	—
1. Verlust von Familienmitgliedern, Verwandten und Freunden	27	6	33	1	—	1	—	3	2	3	—
2. Heimweh	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—
g) Kummer	618	86	704	28	4	15	2	84	19	84	13
1. Vermögensverluste, zerrüttete Vermögensverhältnisse	167	11	178	9	—	6	—	20	3	19	1
2. Nahrungsverfall, Arbeits- und Erwerbslosigkeit	286	30	316	10	3	7	1	50	8	42	6
3. Unglückliche Ehe- und Familienverhältnisse	165	45	210	9	1	2	1	14	8	23	6
h) Reue und Scham, Gewissensbisse	426	101	527	13	6	18	5	21	6	60	12
1. Außereheliche Schwangerschaft	—	32	32	—	1	—	2	—	1	—	3
2. „ Beschwängerung	8	—	8	—	—	—	—	—	—	3	—
3. Furcht vor Untersuchung	6	—	6	—	—	1	—	—	—	1	—
4. „ „ Strafe	397	67	464	12	5	16	3	19	5	54	9
5. Gewissensbisse überhaupt, insbesondere über vollbrachte strafbare Handlungen	9	1	10	1	—	—	—	1	—	1	—
6. Selbstmord nach Mord und Todtschlag	6	1	7	—	—	1	—	1	—	1	—
i) Ärger und Streit	126	28	154	6	2	9	1	5	—	14	6
1. Häuslicher Ärger	50	11	61	2	1	3	—	2	—	6	3
2. Ärger im Berufe	21	4	25	1	—	1	—	—	—	1	1
3. Abneigung gegen den Beruf	11	1	12	1	—	1	—	—	—	1	—
4. Verletzte Ehre	44	12	56	2	1	4	1	3	—	6	2
k) Anderweitige Beweggründe	59	16	75	1	—	1	—	3	3	5	2
Summe der bekannten Beweggründe	3 978	1 189	5 167	184	61	124	30	273	115	485	156
l) Unbekannte Beweggründe	1 095	235	1 330	39	6	44	10	111	32	190	42
VI. Religionsbekenntniß.											
1. Evangelische Christen	3 982	1 158	5 140	209	57	121	29	315	128	591	187
2. Katholische „	855	204	1 059	10	9	36	8	35	5	23	5
3. Sonstige „	12	3	15	—	—	3	—	1	—	2	—
4. Juden	54	27	81	—	1	4	1	11	5	5	2
5. Unbestimmt und ohne Angabe	170	32	202	4	—	4	2	22	9	54	4

während des Jahres 1896.

Religionsbekenntniß der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
																				IV.
13	4	10	1	48	19	40	15	21	7	28	9	25	3	22	4	45	10	—	—	1.
11	3	10	3	53	16	56	9	23	9	35	8	16	4	18	4	40	10	—	—	2.
13	5	10	5	67	16	64	20	13	7	42	9	18	4	29	3	30	5	2	—	3.
37	**12**	**30**	**9**	**168**	**51**	**160**	**44**	**57**	**23**	**105**	**26**	**59**	**11**	**69**	**11**	**115**	**25**	**2**	—	
20	4	9	5	87	27	63	10	41	11	46	10	23	5	19	8	46	7	—	—	4.
23	5	10	2	91	29	60	25	32	10	36	8	32	6	34	12	44	6	2	—	5.
28	5	12	2	96	23	62	26	36	6	34	8	21	5	17	11	51	12	1	—	6.
71	**14**	**31**	**9**	**274**	**79**	**185**	**61**	**109**	**27**	**116**	**26**	**70**	**16**	**70**	**31**	**141**	**25**	**3**	—	
24	9	13	3	93	27	64	13	22	6	43	6	21	7	23	5	34	9	—	—	7.
25	6	13	2	82	21	64	26	21	6	27	11	25	6	33	5	30	10	2	—	8.
12	4	9	6	90	14	47	17	23	4	26	5	31	4	28	9	31	10	2	—	9.
61	**19**	**35**	**11**	**265**	**62**	**175**	**56**	**66**	**16**	**96**	**22**	**77**	**17**	**84**	**19**	**95**	**29**	**4**	—	
22	4	18	3	71	18	44	22	24	6	29	8	25	3	30	5	33	8	—	—	10.
15	5	15	4	60	17	34	15	18	1	23	10	16	5	27	11	38	7	1	—	11.
9	4	7	—	43	14	35	14	21	5	21	5	17	2	22	8	27	8	—	—	12.
46	**13**	**40**	**7**	**174**	**49**	**113**	**51**	**63**	**12**	**73**	**23**	**58**	**10**	**79**	**24**	**98**	**23**	**1**	—	
2	—	—	**1**	**8**	**2**	**13**	**3**	**5**	—	**5**	—	**1**	—	**4**	**1**	**4**	**2**	—	—	13.
																				V.
44	**7**	**12**	**1**	**58**	**14**	**92**	**27**	**14**	**7**	**32**	**4**	**11**	**2**	**13**	**3**	**22**	**3**	—	—	a)
21	**6**	**13**	**4**	**59**	**23**	**88**	**40**	**26**	**9**	**38**	**5**	**13**	**1**	**27**	**12**	**17**	**3**	—	—	b)
47	**29**	**33**	**16**	**250**	**108**	**118**	**63**	**69**	**37**	**116**	**53**	**89**	**32**	**77**	**29**	**166**	**61**	**6**	—	c)
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	6	—	—	—	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
15	4	15	5	181	71	50	32	31	23	65	27	44	10	19	3	51	26	2	—	3.
1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4.
1	1	1	1	3	3	4	2	1	—	3	—	4	1	1	—	12	1	—	—	5.
12	—	4	—	20	—	14	—	15	—	14	1	7	2	6	—	15	1	—	—	6.
6	—	—	2	5	3	10	6	2	5	7	2	—	1	5	2	7	1	1	—	7.
12	23	12	7	39	30	39	23	20	9	27	28	33	16	46	24	74	32	3	—	8.
6	**1**	**3**	**1**	**16**	**14**	**19**	**9**	**12**	**2**	**11**	**12**	**10**	**4**	**10**	**5**	**11**	**5**	—	—	d)
—	—	1	1	2	1	5	—	—	—	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1.
6	1	2	—	14	13	14	9	12	2	8	11	9	4	9	5	11	5	—	—	2.
13	**1**	**12**	**1**	**104**	**11**	**48**	**2**	**50**	**2**	**45**	—	**36**	**1**	**24**	**1**	**30**	**2**	—	—	e)
—	—	1	—	11	2	2	1	3	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	1.
13	1	11	1	93	9	46	1	47	2	44	—	35	1	22	1	29	2	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
1	**1**	—	—	**3**	—	**6**	**3**	**2**	—	**2**	—	**1**	—	**2**	—	**2**	—	—	—	f)
1	1	—	—	3	—	6	3	2	—	2	—	1	—	2	—	2	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
11	**3**	**24**	**3**	**102**	**4**	**71**	**13**	**33**	**4**	**56**	**5**	**24**	**2**	**38**	**11**	**45**	**3**	**3**	—	g)
4	1	4	—	25	1	21	2	11	1	20	1	6	—	10	—	10	1	2	—	1.
2	—	11	2	46	1	31	3	14	1	17	2	9	—	22	3	24	—	1	—	2.
5	2	9	1	31	2	19	8	8	2	19	2	9	2	6	8	11	2	—	—	3.
18	**4**	**14**	**2**	**80**	**21**	**62**	**18**	**24**	**6**	**31**	**4**	**21**	**4**	**35**	**6**	**28**	**7**	**1**	—	h)
—	2	—	—	—	8	—	6	—	3	—	—	—	2	—	2	—	2	—	—	1
—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3
17	2	13	2	76	13	59	11	22	3	29	4	21	2	32	3	26	5	1	—	4.
—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	5.
1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6.
7	**1**	**5**	**2**	**27**	**3**	**17**	**5**	**8**	**3**	**7**	**2**	**6**	—	**5**	**1**	**10**	**2**	—	—	i)
3	—	1	1	8	—	10	1	2	1	3	1	4	—	4	1	2	2	—	—	1.
2	—	1	—	8	2	3	—	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	5	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
2	1	3	1	6	1	2	3	5	2	1	—	2	—	—	—	8	—	—	—	4.
2	—	**4**	—	**11**	**3**	**12**	**4**	**6**	**1**	**3**	**1**	**2**	—	**4**	**1**	**5**	**1**	—	—	k)
170	**53**	**120**	**30**	**710**	**201**	**533**	**184**	**244**	**71**	**341**	**86**	**213**	**46**	**235**	**69**	**336**	**87**	**10**	—	
47	**5**	**16**	**7**	**179**	**42**	**113**	**31**	**56**	**7**	**54**	**11**	**58**	**8**	**71**	**17**	**117**	**17**	—	—	l)
																				VI.
208	58	80	22	580	172	607	199	273	78	366	87	177	39	236	59	216	43	3	—	1.
3	—	53	12	287	64	17	9	11	—	18	7	85	15	59	16	211	54	7	—	2.
—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3.
—	—	2	1	5	2	5	1	1	—	7	2	4	—	4	9	6	3	—	—	4.
6	—	1	2	16	4	15	5	15	—	4	1	5	—	7	2	17	3	—	—	5.

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Tab. 13.)

Staat. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere mitwirkende Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Staat.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	450	106	453	152	1 237	572	135	91	447	30	27	7	618	86	426	101	126	28	59	10	3 978	1 189	1 095	235	5 073	1 424	6 497
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—					2	—	—	—	2	—	2
„ über 10 bis 15 Jahren	—	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	21	6	1	2	4		31	9	17	6	48	15	63
„ „ 15 „ 20 „	15	7	8	2	37	20	20	34	9	3	1	—	10	2	44	31	28	12	6	2	178	113	105	48	283	161	444
„ „ 20 „ 25 „	22	5	20	9	73	37	46	32	11	—	—	1	27	12	76	23	26	7	17	5	318	131	121	49	439	180	619
„ „ 25 „ 30 „	26	5	25	9	71	43	29	12	25	—	1	—	46	9	41	7	10	2	3	3	277	90	87	19	364	109	473
„ „ 30 „ 40 „	48	9	49	25	221	106	25	8	98	1	2	3	114	14	61	12	8	1	2	1	628	180	188	27	816	207	1 023
„ „ 40 „ 50 „	85	19	78	27	249	119	6	3	118	12	7	1	158	16	77	8	29	1	10	4	805	210	186	29	991	239	1 233
„ „ 50 „ 60 „	85	21	106	29	307	116	2	2	117	8	5	1	138	10	69	8	15	1	6	1	850	197	171	23	1 021	220	1 241
„ „ 60 „ 70 „	80	16	94	31	184	84	2	—	51	3	7	1	87	14	22	6	10	—	3	—	540	155	118	16	658	171	829
„ „ 70 „ 80 „	74	15	53	19	78	40	1	—	14	3	3	—	30	7	13	—	4	1	7	—	277	85	46	9	323	94	417
„ „ 80 Jahren	13	9	18	1	11	6	—	—	1	—	1	—	1	2	1	—	4	1	1	—	51	19	8	3	59	22	81
Unbekannten Alters	2	—	1	—	4	—	1	—	3	—	—	—	7	—	—	—					18	—	48	6	66	6	72
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	1	—	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	22	6	1	2	4	—	39	9	17	6	50	15	65
Ledige von über 15 Jahren	118	28	110	35	319	135	111	83	82	4	3	2	109	14	186	66	68	19	28	8	1 134	394	422	128	1 556	522	2 078
davon mit bedürftigen Anverwandten	8	1	6	3	21	3	7	4	5	—	—	—	4	1	2	3	3	1	2	1	58	17	13	5	73	22	95
Verheiratete überhaupt	189	30	264	74	734	294	17	7	302	20	6	2	408	49	179	19	47	5	17	4	2 163	504	424	57	2 587	561	3 148
davon mit unversorgten Kindern	78	10	127	32	423	148	11	5	186	8	3	—	241	29	111	7	31	4	9	3	1 220	246	184	23	1 404	269	1 673
Verwitwete überhaupt	127	46	74	42	170	141	2	—	53	6	18	2	79	22	33	9	10	2	9	4	575	274	98	24	673	298	971
davon mit unversorgten Kindern	10	8	8	2	43	25	1	—	17	1	7	1	26	4	7	2	1	—	—	3	121	46	15	—	135	46	181
Geschiedene überhaupt	13	2	3	1	10	1	1	1	9	—	—	1	12	1	5				1		54	7	6	2	60	9	69
davon mit unversorgten Kindern	2	—	—	—	3	—	—	1	1	—	—	—	5	—	2				1		14	1	1	—	15	1	16
Unbekannten Familienstandes	3	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	10	—	1	1	—		—		19	1	128	18	147	19	166
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	17	4	31	8	206	66	8	6	39	2	3	1	73	8	21	3	11	2	12	3	423	103	78	13	501	116	617
2. Fischerei	—	—	1	—	2	1	1								1						5	1	3	—	8	1	9
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	4	1	5	—	30	2	1	—	9	—	—	—	8	3	8	—	1		2		70	6	16	—	86	6	92
4. Industrie der Steine und Erden	5	1	11	1	14	1	3	—	12	—	1	—	12		3	1	1		2		64	4	15	2	79	6	85
5. Metallverarbeitung	8	1	7	1	42	13	9	1	17	—	—	—	34	1	17	—	5	1	—	—	139	18	47	4	186	22	208
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	9	—	9	1	30	5	1	—	10	—	2	—	9	—	6		4		1	—	81	6	10	2	91	8	99
7. Chemische Industrie	—	—	—	1	5	—	1	—	—	—	1	—	1	—	4	1	3		2		18	2	3	—	21	2	23
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	—	—	1	—	—	—			2	—			2	—							4				4	—	4
9. Textilindustrie	8	4	5	5	28	4	2	3	9	—	2	—	18	2	6	—	1		1		81	19	21	1	102	20	122
10. Papier- und Lederindustrie	7	—	9	2	23	3	2	—	4	1			5	—	7	—	2				59	6	13	1	72	7	79
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	34	1	9	2	46	4	2	—	18	—	3	—	21	2	11	3	4	1			148	13	36	—	184	13	197
12. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	6	—	17	1	45	11	14	—	20	1			20		28	3	5		1	—	136	16	38	1	194	17	211
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	21	6	26	12	79	32	8	12	32	1	3	—	34	7	23	12	8	—		2	294	84	55	11	289	95	384
14. Baugewerbe	29	1	31	6	86	14	14	1	46	1	1	—	47	1	24		7	—	5		280	24	75	5	365	29	394
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	3	—	2		1	—			14		2	1	16	1	17
16. Künstlerische Betriebe für gewerbl. Zwecke	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—					4	3	2	—	6	3	9
17. Handel und Versicherungswesen	22	4	38	7	85	22	9	8	20	1	2	—	101	4	41	6	6	—	1	1	325	53	80	11	405	64	469
18. Verkehrsgewerbe	13	2	10	2	37	11	5	1	5	—	1	—	28	2	21	1	3		3		124	19	41	—	165	19	184
a) Eisenbahnbetrieb	4	1	2	1	10	4	1	—	2	—	1	—	6	—	5	—	1				32	6	8	—	39	6	45
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	4	—	9	1	3	—	1	—	—	—	1	1	8	1	1				27	3	7	—	35	3	38
c) Schiffahrt und Flößerei	3	—	1	1	5	2	—	—	—	—	—	—	6	1	2						17	4	10	—	27	4	31
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	6	1	3	—	13	4	1	1	2	—	—	—	15	—	6		2				48	6	16	—	64	6	70
19. Beherbergung und Erquidung	4	2	8	3	22	7	3	6	7	—	1	1	12	4	3	2	4				61	25	22	4	86	29	115
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	165	42	131	39	269	161	34	12	171	14	4	3	112	18	114	59	30	11	13	9	1 042	101	324	109	1 366	513	1 879
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	5	7	1	5	9	33	2	23	1	3	—	1	4	2	6	29		1	—	1	28	108	18	46	46	154	200
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	7	—	6	3	30	7	3	3	9	—	1	—	12	1	3	2	3	1		1	83	18	18	8	92	26	118
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	64	13	43	11	78	40	6	4	60	3	3	1	50	6	37	5	—	1	2	1	344	87	85	14	437	101	538
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	89	22	81	20	152	81	23	12	101	8	—	1	46	9	68	23	5	1	1	1	566	191	203	41	791	232	1 023
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	2	2	2	1	4	4	1	1	1	2	—	—	1	—	1	1					12	11	2	1	14	12	26
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	4	—	5	—	5	8		2	1	1	—	—	2	1	3		1				21	11	5	—	26	11	37

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde

(Noch: Tab. II.)

Staat.

Provinzen.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.

Beweggründe der Selbstmorde:

	Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Frauen		Kummer		Reue und Scham, Gewissensnöthe		Reuer und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: Staat.																											
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	2	—	2	—	6	3	2	2	—	—	1	—	6	—	3	—	—	—	—	—	22	5	2	1	24	6	30
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	4	2	2	—	6	2	8
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	9	1	3	2	22	8	2	—	3	—	—	—	9	2	15	—	1	—	2	1	66	14	14	3	80	17	97
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	5	—	3	1	11	1	11	—	—	—	—	—	6	1	45	—	15	—	10	—	106	3	32	—	138	3	141
27. Alle übrigen Berufsarten	3	—	2	—	12	6	1	—	5	—	—	—	12	—	2	1	1	—	—	—	38	7	16	2	54	9	63
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	73	44	84	74	124	184	—	6	15	7	2	2	38	29	17	6	8	6	5	2	364	360	141	68	505	428	933
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	65	9	90	6	198	50	9	5	104	2	12	1	235	8	66	6	13	1	8	1	1000	89	176	10	1182	99	1281
Angehörige derselben	1	6	1	17	3	90	—	6	—	2	—	1	—	12	6	12	—	1	1	1	12	148	4	16	16	164	180
2. Öffentliche Beamte	11	—	16	—	50	2	5	—	4	—	—	—	15	—	31	—	7	—	1	—	140	2	35	—	175	2	177
Angehörige derselben	—	2	—	5	—	21	1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	2	1	4	33	2	4	6	37	43
3. Privatbeamte	8	—	9	1	49	1	6	2	9	—	1	—	34	1	19	—	5	—	1	—	141	5	30	—	171	5	176
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	3	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	6	—	1	3	7	10
4. Gehilfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	117	9	117	18	300	32	64	29	141	—	9	—	178	9	117	13	42	2	38	2	1129	114	338	27	1477	141	1618
Angehörige derselben	—	3	1	12	—	30	1	2	—	2	—	—	—	7	5	4	1	1	1	—	8	61	1	9	10	70	80
5. Fuhrarbeiter, Handelsleute, Schiffmeister u. s. w.	147	23	114	24	317	81	21	4	155	7	8	—	167	11	82	9	16	4	10	5	871	168	246	25	1113	193	1306
Angehörige derselben	—	—	3	—	8	32	—	—	5	—	—	—	3	—	3	—	2	—	—	—	5	58	2	7	5	65	70
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	23	1	10	3	45	35	16	3	18	3	—	1	10	3	35	47	12	10	—	4	175	177	95	71	270	248	518
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	2	2	4
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	5	—	3	—	11	—	11	—	—	—	—	—	6	—	44	—	15	—	10	—	105	—	32	—	137	—	137
Angehörige derselben				1		1								1								3				3	3
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Unbedingte	15	12	15	17	21	49			11	1	2	1	21	11	11	—	1	2	4	1	287	94	31	10	318	104	422
Angehörige derselben	—	—	—	3	1	19	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	24	—	3	2	27	29
9. Almosenempfänger	14	5	9	3	4	8	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	31	17	4	3	35	20	55
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	6	1	4	4	8	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	19	12	5	—	24	12	36
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	4	2	—	7	4	11
b) „ Armenpflege	2	1	3	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	2	—	14	3	17
c) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	3	5
d) „ sonstige Zwecke	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	3
11. Alle übrigen Personen	8	10	6	27	15	101	—	6	1	5	—	1	10	26	2	6	2	3	—	1	41	185	101	17	142	202	344
A. Ostpreußen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**38**	**11**	**19**	**8**	**50**	**23**	**6**	**4**	**22**	**3**	**1**	**—**	**28**	**1**	**13**	**6**	**6**	**2**	**1**	**—**	**184**	**61**	**39**	**6**	**223**	**67**	**290**
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
„ über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
„ „ 15 „ 20 „	2	1	—	—	2	2	1	1	1	—	—	—	1	—	1	1	1	—	—	—	8	6	1	—	9	6	15
„ „ 20 „ 25 „	3	—	1	—	5	1	4	1	1	—	—	—	1	—	4	—	2	1	—	—	20	3	4	1	24	4	28
„ „ 25 „ 30 „	1	1	2	—	2	2	1	—	1	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—	11	6	3	1	14	7	21
„ „ 30 „ 40 „	7	2	2	1	10	6	—	—	6	—	—	—	6	—	1	1	—	—	—	—	32	10	10	1	42	11	53
„ „ 40 „ 50 „	7	4	1	2	14	5	—	—	3	1	1	—	7	2	1	—	1	—	—	—	35	14	6	2	41	16	57
„ „ 50 „ 60 „	6	—	3	4	6	2	—	—	8	1	—	—	5	1	2	2	2	—	1	—	37	10	6	—	43	10	53
„ „ 60 „ 70 „	4	1	4	1	7	4	—	—	1	—	—	—	3	—	2	1	1	—	—	—	32	7	6	—	38	7	45
„ „ 70 „ 80 „	6	2	3	—	3	1	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	15	5	—	1	15	6	21
„ „ 80 Jahren	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
Unbekannten Alters	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren															1						1		1		2		2
Ledige von über 15 Jahren	8	3	3	4	21	4	6	4	6	—	—	—	4	1	5	4	3	2	—	—	56	22	15	4	71	26	97
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	4	1	5
Verheiratete überhaupt	21	3	12	3	24	10	—	—	16	3	1	—	18	1	5	1	3	—	1	—	101	26	19	2	120	28	148
davon mit unversorgten Kindern	12	—	3	1	17	11	—	—	7	—	—	—	11	1	2	—	3	—	—	—	55	13	7	—	62	13	75
Verwitwete überhaupt	8	6	4	1	3	3	—	—	—	—	—	—	4	2	2	1	—	—	—	—	21	13	2	—	23	13	36
davon mit unversorgten Kindern	1	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	3	—	—	5	3	8
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 12)

Provinzen. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andermeitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: A. Ostpreußen																											
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	2	1	1	—	10	9	1	2	2	1	1	—	6	1	3	1	—	1	—	—	26	16	3	—	29	16	45
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	1	3	—	6	1	7
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	1	—	6	—	6
9. Textilindustrie	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
10. Papier- und Lederindustrie	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	—	6
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	2	2	1	—	4	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	1	1	—	—	—	11	4	1	—	12	4	16
14. Baugewerbe	3	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	10	1	4	1	14	2	16
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	2	—	1	—	4	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	11	—	1	—	12	—	12
18. Verkehrsgewerbe	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
c) Schiffahrt und Flößerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	16	5	11	2	15	4	3	—	12	2	—	—	5	—	2	4	3	1	1	—	68	18	19	3	87	21	108
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2	3
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	5	1	4	—	4	—	—	—	6	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	22	1	2	—	24	1	25
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	10	4	7	2	11	4	3	—	6	2	—	—	2	—	2	3	3	1	1	—	45	16	17	2	62	18	80
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	2	3	5
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	1	—	1	2	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	4	1	—	5	4	9
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	8	—	—	—	8	—	8
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	6	1	4	2	6	2	—	1	—	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	19	8	—	2	19	10	29
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	8	2	3	—	13	4	—	—	3	—	1	—	12	1	3	1	1	—	—	—	44	8	5	—	49	8	57
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	7	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	12	1	—	2	12	14
2. Öffentliche Beamte	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7	—	2	—	9	—	9
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	—	8	8
3. Privatbeamte	—	—	—	—	4	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	—	7	2	9
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	6	1	1	1	7	—	2	—	4	—	—	—	4	—	2	—	1	—	—	—	27	2	11	—	38	2	40
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	3
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	14	3	9	1	10	3	—	—	11	1	—	—	6	—	—	2	1	—	1	—	52	10	9	—	61	10	71
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3	1	2	—	5	1	3	—	3	—	—	—	—	—	2	3	2	1	—	—	20	6	10	3	30	9	39
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	3	—	1	—	—	—	8	—	—	—	8	—	8
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	5	1	3	1	4	2	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	14	6	—	—	14	6	20
9. Almosenempfänger	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	2	1	3
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	1	3	3	6
B. Westpreußen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	15	6	16	4	30	12	5	—	14	—	1	—	15	2	18	5	9	1	1	—	124	30	44	10	168	40	208
1. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
„ „ 15 „ 20 „	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	—	—	7	2	3	1	10	3	13
„ „ 20 „ 25 „	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	4	—	1	—	14	2	4	4	18	6	24
„ „ 25 „ 30 „	1	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	7	1	5	—	12	1	13
„ „ 30 „ 40 „	2	—	2	1	2	3	1	—	5	—	—	—	2	1	4	1	—	—	—	—	18	6	8	1	27	7	34
„ „ 40 „ 50 „	3	2	3	—	7	3	1	—	3	—	—	—	1	—	3	1	1	—	—	—	22	6	7	1	29	7	36
„ „ 50 „ 60 „	3	—	2	1	5	2	—	—	5	—	—	—	7	1	3	—	1	—	—	—	26	4	6	2	32	6	38
„ „ 60 „ 70 „	4	—	3	1	3	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	12	3	4	1	23	4	27
„ „ 70 „ 80 „	2	—	3	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	3	4	—	13	3	16
„ „ 80 Jahren	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1

ized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 12.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere nicht bekannte Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: B. Westpreußen.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
Ledige von über 15 Jahren	2	—	3	1	7	2	5	—	1	—	—	—	2	1	8	4	7	1	1	—	36	9	15	6	51	15	66
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	2	1	3
Verheiratete überhaupt	7	1	7	3	20	7	—	—	11	—	—	—	12	1	8	1	2	—	—	—	67	13	21	1	88	14	102
davon mit unversorgten Kindern	4	—	4	3	9	3	—	—	7	—	—	—	7	1	4	1	1	—	—	—	36	8	14	—	50	8	58
Verwitwete überhaupt	6	4	5	—	3	2	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	19	6	4	1	23	7	30
davon mit unversorgten Kindern	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5	1	—	—	5	1	6
Geschiedene überhaupt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	2	5
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	1	1	4	2	1	—	4	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	14	3	9	1	23	4	27
2. Fischerei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	5	2	—	—	5	2	7
12. Industrie der Nahrungs- und Genussmittel	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	—	5
13. Gewerbe für Beleuchtung und Reinigung	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	4	—	7	—	7
14. Baugewerbe	3	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	6	2	5	—	11	2	13
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	2	—	—	—	—	8	2	1	—	9	2	11
18. Verkehrsgewerbe	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	5	1	4	—	9	1	10
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
c) Schiffahrt und Flößerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art:	8	5	7	1	6	3	1	—	5	—	—	—	5	1	4	2	2	1	—	—	41	11	13	5	54	16	70
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	1	3	4
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	4	3	1	—	—	1	—	—	4	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	12	4	3	—	15	4	19
d) sämtliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	4	—	6	—	5	2	1	—	4	—	—	—	3	1	3	1	2	1	—	—	28	5	10	4	38	9	47
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderwärts inbegriffen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	1	—	10	—	2	—	12	—	12
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	2	3	3	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	6	2	4	13	10	23
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Beruf, Beruf und Gewerb	—	—	3	—	9	1	1	—	4	—	1	—	7	—	3	—	2	—	—	—	30	1	11	—	41	1	42
Angehörige derselben	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	7	—	1	—	8	8
2. Öffentliche Beamte	1	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	7	1	4	—	11	1	12
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
3. Privatbeamte	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	—	6
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	2	—	1	—	3	—	3	—	2	—	—	—	3	—	2	2	1	—	—	—	17	2	11	—	28	2	30
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	7	2	6	—	6	1	1	—	8	—	—	—	5	1	3	—	1	—	—	—	37	4	11	—	48	4	52
Angehörige derselben	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	3
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	—	—	6	4	2	4	8	8	16
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	1	—	—	—	10	—	2	—	12	—	12
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	1	1	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	—	7	2	9
9. Almosenempfänger	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	1	3	3	6
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
darunter:																											
c) für Invaliden- und Altersversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	3	3	4	7

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Furcht		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Neid und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
C. Stadtkreis Berlin.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	28	5	45	22	57	38	13	18	14	1	3	3	84	19	21	6	5	—	3	3	273	115	111	32	384	147	531
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	1	3	4
„ „ 15 „ 20 „	1	—	2	1	—	3	3	6	—	—	—	—	5	—	1	2	1	—	—	—	13	14	8	4	21	18	39
„ „ 20 „ 25 „	2	1	1	2	5	2	4	4	—	—	—	1	2	4	3	—	2	—	2	1	21	15	14	9	35	24	59
„ „ 25 „ 30 „	3	—	4	2	3	3	4	2	—	—	1	—	13	2	3	—	—	—	—	2	31	11	15	5	46	16	62
„ „ 30 „ 40 „	6	—	4	4	10	13	1	3	7	—	—	1	22	5	5	—	—	—	1	—	56	26	32	6	88	32	120
„ „ 40 „ 50 „	9	2	5	5	14	4	1	1	3	1	—	—	19	4	5	—	1	—	—	—	57	17	20	3	77	20	97
„ „ 50 „ 60 „	2	1	13	2	15	10			2	—	1	1	11	2	4	1	—	—	—	—	48	17	14	1	62	18	80
„ „ 60 „ 70 „	3	—	11	6	5	1	—	—	2	—	—	—	10	2	—	1	1	—	—	—	32	10	5	2	37	12	49
„ „ 70 „ 80 „	1	1	2	—	4	2	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	10	3	2	1	12	4	16
„ „ 80 Jahren	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	1	3	4
Ledige von über 15 Jahren	13	4	12	7	13	11	11	15	4	—	1	2	21	5	9	2	3	—	3	2	90	48	57	20	147	68	215
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2
Verheirathete überhaupt	12	1	28	8	36	20	2	2	9	1	1	—	50	11	11	2	2	—	—	—	151	45	30	4	181	49	230
davon mit unversorgten Kindern	4	—	11	1	16	12	1	1	5	—	1	—	23	5	3	1	2	—	—	—	67	20	5	1	72	21	93
Verwittwete überhaupt	3	—	5	6	5	7	—	—	1	—	1	1	10	3	—	—	—	—	—	1	25	18	4	2	29	20	49
davon mit unversorgten Kindern	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	5	1	—	—	—	—	—	—	7	3	—	—	7	3	10
Geschiedene überhaupt	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	6	2	1	—	7	2	9
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	18	5	19	5	24
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	3	1	4
4. Industrie der Steine und Erden			—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
5. Metallverarbeitung	1	—	1	—	3	1	—	—	1	—	—	—	4	—	3	—	2	—	—	—	15	1	8	1	23	2	25
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	1	—	1	—	3	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	9	—	3	—	12	—	12
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
9. Textilindustrie	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	4	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	1	3	—	10	1	11
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	6	—	2	1	4	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	17	2	5	—	22	2	24
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	2	1	5	5	4	5	1	3	—	—	1	—	6	3	2	1	—	—	—	1	21	21	3	4	24	25	49
14. Baugewerbe	2	—	4	1	9	2	1		2		—	—	7	1	—		1	—	—	—	26	4	10	—	36	4	40
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
17. Handel und Versicherungswesen	—	1	5	1	9	5	2	2	2	—	—	—	25	2	2	—	—	—	—	—	45	11	19	2	64	13	77
18. Verkehrsgewerbe	3		2	—	3	2	1	1	—	—	—	—	5	1	1	—	1	—	—	—	16	4	5	—	21	4	25
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
c) Schiffahrt und Flößerei	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	2	—	2	—	2	2	—	1	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	10	3	2	—	12	3	15
19. Beherbergung und Erquickung	1	—	2	—	3	—	2	2	1	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	10	5	5	1	15	6	21
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	4	2	6	3	4	8	—	7	3	—	1	1	9	4	5	2	—	—	1	2	33	29	21	15	54	44	98
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	1	2	—	1	—	4	—	4	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	3	14	3	8	6	22	28
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	3	—	2	2	2	4	—	3	3	—	1	—	9	4	3	—	—	—	1	2	32	15	17	6	47	21	68
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	3	1	—	4	3	6
22. Bildung, Erziehung, und Unterricht	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	1	—	—	—	—	1	—	1		—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	2	—	1	4	3	7
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	1	—	—	—	—	—					—	—	—						1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	5	1	3	—	8	1	9
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
27. Alle übrigen Berufsarten	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	7	—	3	—	10	—	10
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	4	1	4	8	8	11	—	—	—	1	—	1	5	4	1	1	1	—	—	—	28	25	15	8	43	36	79

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 12.)

Provinzen. / Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m.	w.	auf.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: C. Stadtkreis Berlin.																											
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1	1	9	2	12	2	—	—	—	—	1	1	28	1	4	—	1	—	—	—	56	7	15	2	71	9	80
Angehörige derselben	—	—	1	1	—	8	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	1	14	—	1	1	15	16
2. Öffentliche Beamte	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	8	—	3	—	11	—	11
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	3
3. Privatbeamte	—	—	1	—	5	—	—	—	1	—	—	—	6	1	1	—	—	—	—	—	14	1	5	—	19	1	20
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	14	1	16	6	24	6	10	9	10	—	1	—	32	4	7	—	1	—	1	1	116	27	46	7	162	34	196
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	5	5
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	6	—	8	2	6	2	1	3	3	—	1	—	11	3	3	—	1	—	1	2	41	12	21	4	62	16	78
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—	7	7
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	2	—	1	1	4	—	4	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	4	14	3	8	7	22	29
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	2	—	7	—	7	2	—	—	—	—	—	1	3	2	1	—	—	—	—	—	20	5	1	—	21	5	26
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
9. Almosenempfänger	1	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—	4	2	6
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
darunter:																											
a) für Invaliden- und Altersversorgung	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
11. Alle übrigen Personen	1	1	—	6	—	6	—	—	—	1	—	—	2	2	—	2	1	—	—	—	4	18	13	8	17	26	43
D. Brandenburg.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**71**	**16**	**71**	**15**	**129**	**71**	**13**	**16**	**35**	**5**	**3**	—	**84**	**13**	**60**	**12**	**14**	**6**	**5**	**2**	**485**	**156**	**190**	**42**	**675**	**198**	**873**
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	5	—	2	1	7	1	8
„ „ 15 „ 20 „	1	—	1	—	3	7	2	4	—	—	—	—	—	—	8	4	5	2	1	—	21	18	14	5	35	23	58
„ „ 20 „ 25 „	3	—	5	1	7	4	3	7	1	—	—	—	2	3	15	5	4	2	3	—	43	22	15	13	58	35	93
„ „ 25 „ 30 „	1	—	4	1	6	5	4	2	—	—	—	—	7	3	8	—	2	—	—	—	32	11	16	3	48	14	62
„ „ 30 „ 40 „	10	1	5	2	34	13	4	2	7	1	—	—	15	—	7	1	—	—	—	1	82	21	29	6	111	27	138
„ „ 40 „ 50 „	10	6	14	2	25	16	—	1	12	1	1	—	26	2	6	1	—	—	—	1	94	30	41	6	135	36	171
„ „ 50 „ 60 „	20	2	23	5	29	11	—	—	9	1	—	—	15	1	6	—	1	1	1	—	104	21	31	1	135	22	157
„ „ 60 „ 70 „	12	4	9	2	12	9	—	—	5	—	1	—	12	4	2	1	1	—	—	—	54	20	15	3	69	23	92
„ „ 70 „ 80 „	13	2	7	2	11	4	—	—	1	1	1	—	6	—	3	—	1	1	—	—	43	10	10	1	53	11	64
„ „ 80 Jahren	1	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	3	3	—	7	3	10
Unbekannten Alters	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	14	3	17	3	20
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	5	—	2	1	7	1	8
Ledige von über 15 Jahren	18	1	16	2	33	19	11	14	2	1	—	—	8	3	35	8	10	4	4	1	137	53	57	24	194	77	271
davon mit bedürftigen Anverwandten	2	—	—	1	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	6	4	2	2	8	6	14
Verheiratete überhaupt	35	6	45	8	74	33	2	2	20	2	2	—	62	6	15	4	3	1	1	1	288	63	79	11	367	74	441
davon mit unversorgten Kindern	11	2	16	4	46	17	—	2	11	—	—	—	35	2	8	2	—	—	1	1	148	30	36	5	184	33	217
Verwitwete überhaupt	15	8	8	5	20	19	—	—	4	2	1	—	9	4	6	—	1	1	—	—	64	39	15	3	79	42	121
davon mit unversorgten Kindern	3	3	—	1	4	3	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	8	9	3	—	11	9	20
Geschiedene überhaupt	2	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	1	1	—	7	1	8
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Unbekannten Familienstandes	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	5	—	36	3	41	3	44
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	3	—	9	8	1	2	3	—	—	—	8	2	2	—	1	—	3	—	30	12	9	3	39	15	54
2. Fischerei	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
4. Industrie der Steine und Erden	2	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	11	—	3	—	14	—	14
5. Metallverarbeitung	1	—	—	—	9	2	2	—	2	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—	22	2	13	—	35	2	37
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	1	—	2	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	—	1	—	10	—	10
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	1	—	—	2	2	1	—	1	—	—	—	—	5	—	1	—	—	—	—	—	9	4	5	1	14	5	19
10. Papier- und Lederindustrie	3	—	3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9	2	2	—	11	2	13
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2	—	1	—	4	—	—	—	1	—	1	—	4	1	2	—	1	—	—	—	16	1	4	—	20	1	21
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	—	—	12	—	4	—	16	—	16
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	2	1	3	—	9	4	1	2	4	1	—	—	3	1	6	2	—	—	—	1	28	12	12	2	40	14	54

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	insg.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: D. Brandenburg.																									
14. Baugewerbe	2	1	7	—	10	2	1	—	7	—	—	—	9	—	2	—	1	—			39	3	10	2	49	5	54
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
17. Handel und Versicherungswesen	6	1	6	1	13	2	—	1	1	—	—	—	9	—	6	—	1	—	—	—	42	5	18	3	60	8	68
18. Verkehrsgewerbe	2	1	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	3	—	4	1	—	—	—	—	11	4	5	—	16	4	20
a) Eisenbahnbetrieb	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	2	—	—	2	2	4
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	2	—	6	1	7
19. Beherbergung und Erquickung	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	3	1	1	—	1	—	—	—	8	2	4	—	12	2	14
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	33	3	20	6	37	28	3	8	15	3	—	—	13	4	10	9	3	5	—	1	140	67	50	20	190	87	277
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	1	—	—	1	1	9	—	4	—	1	—	—	2	1	—	7	—	1	—	—	4	24	4	8	8	32	40
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	2	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	2	1	2	8	4	12
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	11	—	7	—	14	7	—	1	7	1	—	—	7	—	4	—	—	1	—	—	50	10	12	1	62	11	73
d) ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	19	3	11	5	21	19	3	3	8	1	—	—	8	3	6	2	3	3	—	1	79	31	33	9	112	40	152
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	1	1	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	3	3	6
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	2	1	3
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	10	—	2	1	12	1	13
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	10	—	2	—	—	—	17	—	2	—	19	—	19
27. Alle übrigen Berufsarten	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	1	6	1	7
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	11	7	11	4	13	18	—	—	1	1	1	—	9	3	5	—	—	1	—	—	51	34	38	9	89	43	132
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	10	2	13	—	31	3	—	—	12	—	1	—	28	1	10	—	2	—	1	—	108	6	26	2	134	8	142
Angehörige derselben	—	1	—	2	1	12	—	3	—	—	—	—	—	3	2	2	—	—	—	—	3	23	—	2	3	25	28
2. Öffentliche Beamte	2	—	2	—	7	—	1	—	—	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	17	—	5	—	22	—	22
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	4	—	2	1	6	7
3. Privatbeamte	2	—	—	—	4	—	1	1	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	10	1	5	—	15	1	16
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
4. Gehilfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	14	1	25	1	32	4	6	4	6	—	1	—	19	1	18	—	7	—	3	—	131	11	59	7	190	18	208
Angehörige derselben	—	1	—	2	—	5	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	10	—	1	1	11	12
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	26	—	18	4	36	9	4	1	15	2	—	—	18	2	8	1	3	3	—	1	128	23	46	3	174	26	200
Angehörige derselben	—	3	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	9
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	6	1	1	1	3	13	—	7	1	1	—	—	4	2	3	8	—	2	—	1	18	36	9	14	27	50	77
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	10	—	2	—	—	—	17	—	2	—	19	—	19
8. Rentner, Pensionäre, Mitsitzer, Ausgedingte	7	3	7	4	12	9	—	—	1	—	1	—	6	2	4	—	—	1	—	—	38	19	9	1	47	20	67
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	4
9. Almosenempfänger	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	1	2	—	7	1	8
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
darunter:																											
b) für Armenpflege	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
c) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
11. Alle übrigen Personen	3	2	1	—	—	5	—	—	—	1	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	7	9	27	7	34	16	50
E. Pommern.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	44	7	21	6	47	29	6	1	13	1	1	1	11	3	18	4	7	1	2	—	170	53	47	5	217	58	275
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
„ „ 15 „ 20 „	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	1	—	—	7	5	4	—	11	5	16
„ „ 20 „ 25 „	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	4	3	4	1	8	4	12
„ „ 25 „ 30 „	2	—	1	—	3	1	3	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	12	2	1	1	13	3	16
„ „ 30 „ 40 „	3	—	2	2	8	2	2	1	3	—	—	—	3	—	1	1	1	—	—	—	23	6	8	1	31	7	38
„ „ 40 „ 50 „	11	1	6	—	12	8	1	—	4	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	41	9	9	—	50	9	59
„ „ 50 „ 60 „	7	2	5	2	12	11	—	—	3	—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	30	16	11	2	41	18	59
„ „ 60 „ 70 „	6	1	1	1	6	4	—	—	2	—	1	1	2	1	—	—	2	—	1	—	21	8	6	—	27	8	35
„ „ 70 „ 80 „	11	—	5	1	6	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	27	2	2	—	29	2	31
„ „ 80 Jahren	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: E. Pommern.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
Ledige von über 15 Jahren	12	3	8	1	8	8	5	1	2	—	—	—	1	—	7	1	2	1	—	—	45	15	14	2	59	17	76
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Verheiratete überhaupt	16	1	11	3	13	13	1	—	10	—	—	—	9	2	6	1	4	—	—	—	90	20	24	2	114	22	136
davon mit unversorgten Kindern	8	1	5	1	10	6	1		4	—	—	—	6	1	2	1	1	—	—	—	47	10	7	1	54	11	65
Verwitwete überhaupt	13	3	2	2	6	8			1	1	1	1	1	1	2	—	1	—	2	—	29	16	3	1	32	17	49
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	2	2	—		—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	3	5
Geschiedene überhaupt	3	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	6	—	6	1	7
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1	1	1	1	7	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	13	4	3	1	16	5	21
2. Fischerei			—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
4. Industrie der Steine und Erden	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	—	5
5. Metallverarbeitung					1	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	3	3	6
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	3	—	1	—	—	2	—		—	—	—	—	1	—	2		1	—	—	—	6	2	—	—	6	2	8
9. Textilindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	3	—	1	—	4		4
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	4
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	4	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	6	1	—	—	6	1	7
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	7	1	3	—	10	1	11
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	5	—	—	2	1	4			1	—	—	—	—	—	1	1			—	—	8	7	5	—	13	7	20
14. Baugewerbe	2		1	—	3	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	12	—	3	—	15		15
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	1		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	2	1	2	—	1	1	1	—	1	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	—	11	3	6	—	17	3	20
18. Verkehrsgewerbe	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	8	—	8
a) Eisenbahnbetrieb	—				1		—		—		—		—		—		—		—		1	—	1	—	2	—	2
b) Post- und Telegraphenbetrieb			1		1		—		—		—		—		—		—		—		2	—	—	—	2	—	2
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	1	—	—		—		—	—	—	—	1		—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	4		4
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	—			—		—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3		3
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	17	3	7	1	15	4	2	1	1	—	1	1	5	—	6	1	2	1	1	—	60	12	13	1	73	13	86
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen		—	—	—		1	—		—	—	—	—	—	—	—	1		—	—	—	—	2	—	1	—	1	2
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	1	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	7	1	2	1	5	2		—	2	—	1	1	1	—	2	—	—		1	—	21	5	3	—	24	5	29
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	4	2	5	—	10	1	2	1	2	—	—	—	4	—	4		2	1	—	—	33	5	10	—	43	5	53
22. Bildung, Erziehung und Unterricht			—	—	1	1			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art			—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	1		1	1			1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1		1	4	2	6
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	1	—			—		—		—		—		—		—		1	—	1	—	2	—	2
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	7	2	3	2	6	10	—	—	1	1	—	—	—	1	1	1	1		1		20	17	2	—	22	17	39
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	8	1	2	—	11	5	2		5	—	—	—	5		2	—	1	—	—	—	39	6	15	1	54	7	61
Angehörige derselben	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	9
2. Öffentliche Beamte	1	—	2		1	1															7	1	2		9	1	10
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2
3. Privatbeamte	—	—	3	—	3	—	1		—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	8	—	2		10	—	10
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—		2	—	2
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	12	—	4	1	5	1	2	—	2		—	—	1	—	5	1	3	—	—		34	3	11		45	3	48
Angehörige derselben						3								1								4		1	—	5	5
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	13	2	6	—	12	3			5		1	—	5		4	—	—	—	1	—	47	5	12		59	5	64
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—							1		—	—	—	—			—	2	—		—	2	2
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3	1	1	—	3	2	2	1	—		—	—	—	—	2	1	2	1			12	5	3	1	15	6	21
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte															1						1				1		1
Angehörige derselben														1								1				1	1

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m	w.	m	w.	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w	m	w.	m	w	m	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: E. Pommern.																											
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	4	—	3	—	6	5	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	17	6	1	—	18	6	24
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
9. Almosenempfänger	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	2	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	2	3	5
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
b) „ Armenpflege	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
d) „ sonstige Zwecke	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
11. Alle übrigen Personen	—	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	1	—	1	6	7
F. Posen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	12	1	13	4	33	16	3	1	12	1	—	—	24	3	14	2	5	2	4	—	120	30	16	7	136	37	173
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1
„ „ 15 „ 20 „	—	—	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	1	2	—	3	—	4	1	1	1	5	2	7
„ „ 20 „ 25 „	1	—	—	1	4	3	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	1	1	—	—	9	5	3	—	12	5	17
„ „ 25 „ 30 „	1	—	2	—	5	1	1	—	2	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	16	1	—	2	16	3	19
„ „ 30 „ 40 „	3	—	2	1	8	6	1	—	3	—	—	—	10	—	2	1	—	—	1	—	30	8	4	1	34	9	43
„ „ 40 „ 50 „	2	1	4	—	7	2	—	1	3	1	—	—	3	1	2	—	—	—	—	—	23	6	5	1	28	7	35
„ „ 50 „ 60 „	1	—	3	—	3	—	—	—	1	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	12	1	1	1	13	2	15
„ „ 60 „ 70 „	4	—	2	1	3	3	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	12	5	—	—	12	5	17
„ „ 70 „ 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Ledige von über 15 Jahren	1	—	1	2	6	3	2	—	2	—	—	—	5	—	6	1	5	1	4	—	32	7	4	1	36	8	44
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Verheiratete überhaupt	6	1	9	2	22	11	1	1	10	1	—	—	16	1	7	1	—	—	—	—	71	18	11	1	82	19	101
davon mit unversorgten Kindern	—	1	6	1	17	6	1	—	7	1	—	—	11	1	5	1	—	—	—	—	47	11	4	1	51	12	63
Verwitwete überhaupt	4	—	3	—	5	2	—	—	—	—	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	16	4	—	3	16	7	23
davon mit unversorgten Kindern	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1	—	—	—	4	2	—	—	2	—	—	—	6	1	2	—	1	—	—	—	16	3	1	1	17	4	21
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
9. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2	—	3	2	5
14. Baugewerbe	—	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—	8	—	8
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	—	—	5	—	5
18. Verkehrsgewerbe	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
19. Beherbergung und Erquickung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	2	—	—	3	2	5
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	6	—	4	2	6	3	1	1	7	—	—	—	6	1	2	1	—	—	—	—	32	8	6	5	38	13	51
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	4	2	2	—	6	2	8
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	5	—	4	1	4	3	1	1	7	—	—	—	5	—	2	1	—	—	—	—	28	6	3	5	31	11	42

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 12.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Ehre		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: F. Posen.																											
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	1	1	—	7	1	8
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	3		9	—	1	—	10	—	10
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	3	—	2	1	5	6	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	1	2	—	—	14	10	2	1	16	11	27
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1	—	3	—	2	1	—	—	2	1	—	—	6	—	5	—	—	—	1		27	2	4	—	31	2	33
Angehörige derselben	1	1	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	8	—	1	2	9	11
2. Öffentliche Beamte	1	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—		10	—	1		11	—	11
Angehörige derselben			—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	1	—	—	—	1	1
3. Privatbeamte	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	6		—	—	6	—	6
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	—	—	1	—	7	—	—	—	2	—	—	—	6	—	1	—	1	—	—	—	18	—	2	—	20	—	20
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
5. Fabrikarbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	6	—	6	1	5	2	1	1	5	—	—	—	4	1	1	—	—	—	—	—	25	5	4	5	29	10	39
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	—	1	—	2	1	—	—	2	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	—	5	2	2	—	11	2	13
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	2	—	3	—	9	—	1	—	10	—	10
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	1	—	1	—	2	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1	—	—	7	4	1		8	4	12
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
9. Armenempfänger	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
darunter: a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	1	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	4	1	1	3	5	8
G. Schlesien.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	38	14	59	23	230	108	16	14	104	11	3	—	102	4	80	21	27	3	11	3	710	201	179	42	889	243	1132
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	4	—	6	3	10	3	13
„ „ 15 „ 20 „	2	3	—	—	6	1	—	7	6	1	—	—	2	—	9	7	6	3	2	1	33	23	28	12	61	35	96
„ „ 20 „ 25 „	1	1	3	3	15	11	6	5	1	—	—	—	5	1	12	6	5	—	3	—	51	27	15	8	66	35	101
„ „ 25 „ 30 „	2	1	3	—	20	6	5	1	14	—	—	—	2	—	7	1	—	—	2	—	55	9	14	4	69	13	82
„ „ 30 „ 40 „	7	—	7	4	45	19	2	1	21	—	—	—	21	—	11	3	4	—	—	—	118	27	19	3	137	30	167
„ „ 40 „ 50 „	12	—	5	3	42	18	1	—	24	4	2	—	24	1	17	1	6	—	2	2	135	29	27	6	162	35	197
„ „ 50 „ 60 „	7	2	20	4	58	24	—	—	20	3	1	—	29	—	14	2	5	—	—	—	154	35	33	—	187	35	222
„ „ 60 „ 70 „	11	3	16	6	51	19	1	—	14	3	—	—	14	1	5	1	1	—	—	—	113	33	22	3	135	36	171
„ „ 70 „ 80 „	13	3	4	3	11	9	1	—	3	—	—	—	4	1	2	—	—	—	1	—	39	16	8	—	47	16	63
„ „ 80 Jahren	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	1	3	3	6
Unbekannten Alters	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	7	2	12	2	14
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	4	—	6	3	10	3	13
Ledige von über 15 Jahren	8	5	8	5	57	32	12	13	17	1	1	—	13	—	31	16	12	3	7	1	166	76	64	22	230	98	328
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	1	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	1	3	—	9	1	10
Verheiratete überhaupt	28	5	41	12	140	58	2	1	69	7	—	—	75	2	37	2	14	—	2	—	417	89	80	11	497	91	588
davon mit unversorgten Kindern	10	1	18	5	79	28	—	1	39	4	—	—	46	1	23	—	11	—	1	—	227	40	36	7	263	47	310
Verwitwete überhaupt	20	6	10	6	41	23	1	—	15	3	2	—	9	2	8	3	1	—	1	2	108	45	15	4	123	49	172
davon mit unversorgten Kindern	—	—	2	1	8	4	1	—	3	1	2	—	3	—	2	1	—	—	—	3	20	9	4	—	24	9	33
Geschiedene überhaupt	1	—	—	—	3	—	1	—	2	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	12	—	2	—	14	—	14
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Unbekannten Familienstandes	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	12	2	15	2	17
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	3	1	5	1	65	13	2	1	12	1	1	—	22	1	3	1	—	—	2	1	105	23	13	3	118	26	144
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	—		1		7		—		2				2	1	1		1				14	1	5		19	1	20
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	2	1	8	1	—	—	7	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	19	2	4	1	23	3	26
5. Metallverarbeitung	—	—	—	1	2	1	—	1	3	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—	12	3	5	2	17	5	22
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	—	1	4	1	—	—	4	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	13	2	1	1	14	3	17

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Verbrechen		Furcht vor Strafe, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: G. Schlesien.																									
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
9. Textilindustrie	—	2	1	3	6	2	—	2	—	—	—	—	5	—	2	—	—	—	14	9	1	—	15	9	24
10. Papier- und Lederindustrie			1		3		1		1				1		2				9		3		12		12
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2	1	—	—	13	2	—	—	7	—	—	—	1	—	—	—	1	—	26	3	8	1	34	3	37
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1	—	4	—	7	2	2	—	3	—	—	—	5	—	2	—	1	—	35	4	8	—	43	4	47
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	1	—	2	2	20	10	3	2	12	—	—	—	8	—	4	1	2	—	52	15	5	2	57	17	74
14. Baugewerbe	5	—	4	—	14	2	1	—	7	1	—	—	7	—	3	—	1	—	43	3	9	1	52	4	56
17. Handel und Versicherungswesen	3	—	6	2	12	—	—	1	2	—	—	—	9	—	6	1	2	—	40	4	7	1	47	5	52
18. Verkehrsgewerbe	2	—	1	—	16	1	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	1	—	21	1	6	—	27	1	28
a) Eisenbahnbetrieb	1	—	—	—	2	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	7	1	1	—	8	1	9
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	1	—	8	—	8
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	1				2										1				6		3		9		9
19. Beherbergung und Erquickung		—	2		3		—	2					2		1	—	2		10	2	3	1	13	3	16
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	24	8	22	8	47	42	1	4	38	5	—	—	22	1	31	15	11	3	1	2	207	88	72	23	279	111	390
darunter:																									
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	—	1	3	8	—	—	—	1	—	—	2	—	1	9	—	—	—	—	6	21	4	10	10	31	41
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	1	—	—	2	5	1	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	1	1	—	—	11	5	1	2	12	7	19
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	8	2	4	1	19	5	1	—	8	—	—	—	6	—	6	1	—	—	1	—	53	9	14	3	67	12	79
d) ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	15	6	18	4	3	28	—	3	30	4	—	—	11	1	23	4	10	2	—	2	137	51	53	8	190	61	251
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	1	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
25. Kaiserl. u. Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	2	2	—	5	2	7
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	—	2	1	4	—	—	—	—	—	1	—	6	—	2	—	5	—	20	1	4	—	24	1	25
27. Alle übrigen Berufsarten	1	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	6	3	2	—	8	3	11
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	13	2	7	4	22	24	—	1	3	2	—	—	4	—	3	—	—	—	1	—	53	33	20	7	73	40	113
IV. Sociale Stellung.																									
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	6	—	11	1	88	5	2	4	27	1	1	—	45	1	9	1	4	—	1	1	194	14	20	1	214	15	229
Angehörige derselben	—	1	—	2	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	1	18	2	3	3	21	24
2. Öffentliche Beamte	2	—	2	—	6	—	1	—	1	—	—	—	1	—	4	—	3	—	—	—	20	—	5	—	25	—	25
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	5
3. Privatbeamte	1	—	—	—	9	—	1	—	2	—	1	—	6	—	3	—	1	—	—	—	24	—	1	—	25	—	25
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	4
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	11	3	17	7	64	10	7	4	30	—	1	—	25	—	25	3	7	1	3	—	196	28	36	6	232	34	272
Angehörige derselben	—	—	—	3	—	8	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	2	14	—	2	2	16	18
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	22	5	20	5	49	20	1	—	35	3	—	—	16	1	22	2	4	—	—	2	169	38	49	5	218	43	261
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	6	—	1	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	10	—	1	2	11	13
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3	2	2	1	10	15	—	3	6	1	—	—	4	—	6	12	6	2	—	—	37	36	27	17	64	53	117
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	2	—	4	—	—	—	—	—	1	—	6	—	2	—	5	—	20	—	4	—	24	—	24
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	8	—	6	—	20	6	—	—	3	1	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	43	7	7	2	50	9	59
Angehörige derselben			—	1	—	7				1											—	8	—	—	—	9	9
9. Almosenempfänger	3	2	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	6	1	1	6	7	13
11. Alle übrigen Personen	2	—	—	2	2	8	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	11	12	4	17	15	32
II. Sachsen.																									
Gesammtzahl der Selbstmörder	**92**	**27**	**88**	**40**	**118**	**63**	**19**	**9**	**48**	**2**	**0**	**3**	**71**	**13**	**62**	**18**	**17**	**5**	**12**	**4**	**533**	**184**	**113**	**31**	**646**	**215**	**861**
1. Alter.																									
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	1	—	—	8	3	2	—	10	3	13
„ „ 15 „ 20 „	6	2	1	—	5	—	4	4	1	1	—	—	1	—	8	6	3	2	3	—	32	15	13	6	45	21	66
„ „ 20 „ 25 „	4	1	4	2	2	3	3	3	1	—	—	—	6	1	9	4	2	1	2	2	33	17	16	3	49	20	69
„ „ 25 „ 30 „	7	2	3	1	2	3	4	2	2	—	—	—	5	1	6	1	2	—	—	—	31	10	9	2	40	12	52
„ „ 30 „ 40 „	4	4	6	5	20	12	4	—	6	—	2	2	10	4	9	1	1	—	—	—	62	28	15	—	77	28	105
„ „ 40 „ 50 „	12	3	18	9	28	15	—	—	10	1	1	1	12	3	10	1	3	1	2	1	96	35	15	3	111	38	149
„ „ 50 „ 60 „	21	7	14	6	33	14	1	—	17	—	—	—	17	—	9	2	1	—	2	1	115	30	15	10	130	40	170
„ „ 60 „ 70 „	21	4	27	9	17	12	1	—	9	—	3	—	13	3	5	1	2	—	1	—	96	29	15	5	111	34	145
„ „ 70 „ 80 „	14	3	12	7	10	4	—	—	2	—	—	—	6	1	2	—	1	—	3	—	50	15	4	2	54	17	71
„ „ 80 Jahren	3	1	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	9	2	1	—	10	2	12
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	6	—	6

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Sorge		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: II. Sachsen.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter 15 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	6	2	—	1	—	—	8	3	2	—	10	3	13
Personen von über 15 Jahren	22	9	14	8	24	11	14	9	10	1	—	—	10	1	22	12	7	3	5	2	129	56	41	13	170	69	239
davon mit bedürftigen Anverwandten	2		1	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	8	2	—	—	8	2	10
Verheiratete überhaupt	31	9	55	18	84	40	3	—	28	1	1	2	47	9	30	2	7	1	3	1	280	83	45	10	304	93	427
davon mit unversorgten Kindern	14	2	25	8	44	13	2	—	17	1	1	—	21	6	21	—	4	1	1	1	150	32	16	—	166	32	198
Verwitwete überhaupt	34	9	17	14	10	12	—	—	7	—	5	—	13	2	3	2	3	—	3	1	95	40	12	6	107	46	153
davon mit unversorgten Kindern	3	1	2		1	2	—	—	2	—	2	—	3		—	1	—	—	—	1	14	5	1	—	15	5	20
Geschiedene überhaupt	5	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	10	2	—	—	10	2	12
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	2
Unbekannten Familienstandes	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	13	2	15	2	17
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	5	1	6	1	20	4	2	—	3	—	—	1	7	1	7	1	1	—	2	—	53	9	7	1	60	10	70
2. Fischerei	—		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1	1	2	—	1	—			1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	9	1	4	—	13	1	14
4. Industrie der Steine und Erden	2	—	3	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	1	—	10	—	10
5. Metallverarbeitung	3		2	—	1	2	—	—	1	—	—	—	3		1		1	—	—	—	11	2	3	—	14	2	16
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	2		—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	9	—	1	1	10	1	11
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
9. Textilindustrie	1	—	3	—	5	—	—	—	—	—	1	—	2	2	—	—	—	1	—	—	12	3	1	—	13	3	16
10. Papier- und Lederindustrie	1	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	1	2	—	9	1	10
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	12		2		1	1	1	—			2	—	2		3	1					23	2	6	—	29	2	31
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1	—	2	1	7	1	3	—	—	—	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	18	2	5	—	23	2	25
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	3	1	6	2	7	4	1		4	—	1	—	5		2	3	1	—	—	—	29	10	8	1	38	11	49
14. Baugewerbe	3	—	9	1	7	5	3	1	3	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	30	7	8	—	38	7	45
15. Polygraphische Gewerbe	—		—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	3	1	1	1	3	4	3	1	4	1	—	—	14	—	4	1	—	—	—	—	37	8	5	—	42	9	51
18. Verkehrsgewerbe	2	—	2	1	4	1	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	1	—	14	2	2	—	16	2	18
a) Eisenbahnbetrieb	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	3	—	3
c) Schiffahrt und Flößerei	—		—	—	1		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	1		1		—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	5	1	6
19. Beherbergung und Erquickung	1	—	1	2	5	1	—	1	2	—	—	—	3	1	—	—	1	—	—	—	13	5	2	1	15	6	21
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	28	15	20	10	27	15	6	1	12	—	—	1	12	2	21	10	4	4	1	2	156	64	30	10	186	74	260
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	1	3	—	—	2	2	1	2	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	6	9	1	5	7	14	21
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—		—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	1	6	2	2	—	8	3	11
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	15	6	10	3	7	4	1	—	2	—	—	—	4	—	9	1	2	1	1	—	58	15	10	—	68	15	83
d) Landleute, Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	12	6	10	5	16	7	4	1	12	—	—	1	5	2	10	7	2	2	3	1	76	33	17	5	93	38	131
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	1	3	2	5
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—		2	—	1		—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	4	1	1	—	5	1	6
23. Künste, Literatur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
24. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	1	8	2	1	1	9	3	12
26. Stehendes Heer und [illegible] Militär- und Marineverwaltung			1				—	—	—	—	—	—	—		3		1	—	1	—	8	—	6		14	—	14
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	—	3	3	2	1	5	4	9
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	17	7	18	11	14	24	—	1	3	1	1	1	7	3	2	1	3	—	3	1	66	49	16	14	82	77	159
IV. Soziale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	16	2	15	1	42	5	1	—	9	—	3	—	28	2	7	—	2	—	—	—	123	10	24	—	147	10	157
Angehörige derselben	—	1	—	3	—	12	—	—	—	1	—	1	—	2	2	2	—	—	—	—	2	22	—	2	2	24	26
2. Öffentliche Beamte	1	—	3	—	4	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	—	1	—	—	—	19	—	1	—	20	—	20
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1	1	2	3	5
3. Privatbeamte	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	13	—	3	—	16	—	16
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	28	1	22	2	29	3	8	2	12	—	2	—	20	2	15	4	6	1	3	1	145	16	33	2	178	18	196
Angehörige derselben	—	1	—	3	—	4	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	11	—	—	—	13	13
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	26	10	26	6	20	9	5	—	19	—	—	—	10	1	15	2	4	—	4	—	129	28	23	1	152	29	181
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	2

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen.

Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.

Beweggründe der Selbstmorde:

	Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Frauen		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: II. Sachsen.																											
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	3	4	3	1	7	5	2	4	3	—	—	—	—	—	6	6	—	2	—	1	24	23	7	8	31	31	62
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	1	—	8	—	5	—	13	—	13
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	12	2	13	8	13	6	—	—	2	—	1	—	7	1	1	—	1	—	3	1	53	18	3	4	56	22	78
Angehörig: derselben	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	6
9. Almosenempfänger	3	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	5	1	6
darunter:																											
b) für Armenpflege	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	4	1	5
c) „ Invaliden- und Altersversorgung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	—	5	2	10	—	14	1	2	1	1	—	1	—	3	1	1	1	—	—	—	5	37	12	9	17	46	63
J. Schleswig-Holstein.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**14**	**7**	**26**	**9**	**69**	**37**	**12**	**2**	**50**	**2**	**2**	**—**	**33**	**4**	**24**	**6**	**8**	**3**	**6**	**1**	**244**	**71**	**56**	**7**	**300**	**78**	**378**
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
„ „ 15 „ 20 „	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	1	—	—	10	3	6	2	16	5	21
„ „ 20 „ 25 „	—	—	1	—	6	1	6	2	2	—	—	—	—	—	4	—	—	1	1	1	20	5	10	1	30	6	36
„ „ 25 „ 30 „	—	—	2	1	5	5	—	—	1	—	—	—	5	—	1	1	—	—	—	—	14	7	3	—	17	7	24
„ „ 30 „ 40 „	1	—	—	1	11	7	4	—	11	—	—	—	3	—	3	2	—	1	—	—	33	11	11	1	44	12	56
„ „ 40 „ 50 „	3	1	3	3	14	3	—	—	16	2	1	—	10	1	5	—	1	—	1	—	54	10	7	—	61	10	71
„ „ 50 „ 60 „	2	1	6	1	10	6	—	—	11	—	—	—	11	—	7	1	1	—	—	—	48	9	4	3	52	12	64
„ „ 60 „ 70 „	2	1	3	1	12	13	—	—	4	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	24	16	7	—	31	16	47
„ „ 70 „ 80 „	4	—	5	2	6	2	—	—	2	—	—	—	1	2	2	—	1	—	1	—	22	6	5	—	27	6	33
„ „ 80 Jahren	2	4	5	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	13	4	—	—	13	4	17
Unbekannten Alters	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	8	—	8
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Ledige von über 15 Jahren	2	1	3	1	16	8	10	2	10	—	—	—	5	—	11	4	5	1	1	—	65	17	29	3	94	20	114
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Verheiratete überhaupt	5	1	14	7	37	17	2	—	31	2	—	—	20	2	10	—	2	2	2	1	123	32	10	3	133	35	168
davon mit unversorgten Kindern	2	1	6	2	23	6	2	—	17	1	—	—	10	—	10	—	2	2	1	1	73	13	6	2	79	15	94
Verwitwete überhaupt	6	5	7	1	15	12	—	—	6	—	2	—	6	2	2	2	1	—	2	—	47	22	7	1	54	23	77
davon mit unversorgten Kindern	1	—	—	—	2	1	—	—	3	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	11	1	1	—	12	1	13
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
Unbekannten Familienstandes	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	9	—	11	—	11
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	2	1	9	3	—	—	2	—	—	—	4	1	1	1	2	—	—	—	20	6	5	1	25	7	32
2. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
5. Metallverarbeitung	—	—	2	—	3	2	—	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	12	2	1	—	13	2	15
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	1	—	4	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	9	—	9
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
9. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	3	—	3
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	1	1	—	7	1	8
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	2	—	—	1	1	—	5	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	13	1	—	—	13	1	14
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	1	—	2	—	6	—	—	—	3	—	—	—	1	1	—	2	1	—	—	—	14	3	1	—	15	3	18
14. Baugewerbe	2	—	1	1	7	1	1	—	5	—	—	—	4	—	1	—	2	—	2	—	25	2	3	—	28	2	30
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	5	1	6	1	2	—	4	—	—	—	7	—	5	—	2	—	—	1	31	3	3	3	34	6	40
18. Verkehrsgewerbe	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	7	1	4	—	11	1	12
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	3	1	4
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	4	—	6	3	9
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	8	—	6	3	17	14	6	2	16	2	2	—	3	—	4	2	—	1	3	—	65	24	17	3	82	27	109
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	1	3	4
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	2	—	3	2	3	5	2	—	7	1	1	—	1	—	2	1	—	—	2	—	23	9	4	—	27	9	36
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	6	—	3	1	13	8	4	—	9	1	—	—	1	—	2	1	—	1	1	—	39	12	13	3	52	15	67

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde

(Noch: Tab. 12.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Sorgen		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: J. Schleswig-Holstein.																											
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen							—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	4
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	4	1	5	—	9	1	10
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	3	7	5	2	11	10	—	—	2	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	—	22	22	7	—	29	22	51
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb			6	—	22	4	1	—	13	—	—	—	18	1	8	3	2	—	—	—	71	8	9	—	80	8	88
Angehörige derselben				2		6	—	—							—	—	—	—	—	1	—	9	—	2	—	11	11
2. Öffentliche Beamte		—			—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	4	—	7		7
3. Privatbeamte	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	5	—	5
4. Gehilfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	3	—	7	—	14	—	3	—	16	—	1	—	12	—	6	—	6	—	3	—	71	—	11	—	82	—	82
Angehörige derselben						3								1				1				5				5	5
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	8	—	8	3	15	8	2	—	17	—	1	—	3	—	5	1	—	1	2	—	61	13	9	2	70	15	85
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	5	—	—	1	5	6
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art			—		4	4	5	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	9	8	9	3	18	17	35
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	5	—	8	—	8
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	1	4	3	—	7	4	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	13	8	2	—	15	8	23
9. Almosenempfänger			1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1		—		3		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	—	5
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege					1		—	—					—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
b) „ Armenpflege	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
11. Alle übrigen Personen	1	3	1	2	1	6			—	—	—	—	3				—	1	—	—	6	13	1		7	13	20
K. Hannover.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	32	4	38	5	116	53	11	12	45		2	—	36	5	31	4	7	2	3	1	341	86	54	11	395	97	492
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	2	1	2	—	4	1	5
„ „ 15 „ 20 „	—	—	—	—	5	2	1	4	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	1	8	9	6	2	14	11	25
„ „ 20 „ 25 „	1	—	1	—	5	5	4	6	2	—	—	—	1	—	5	2	—	—	—	—	19	13	10	2	29	15	44
„ „ 25 „ 30 „	3		—	—	9	2	2	1	3	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	25	3	1	1	26	4	30
„ „ 30 „ 40 „	1	1	8	1	18	5	3	—	4	—	—	—	10	2	7	1	—	—	—	—	51	10	5	2	56	12	68
„ „ 40 „ 50 „	4	—	10	—	27	18	1	1	15	—	—	—	20	2	6	—	1	—	1	—	85	21	8	2	93	23	116
„ „ 50 „ 60 „	7	2	5	2	30	12	—	—	17	—	1	—	13	—	4	—	—	—	—	—	77	16	11	—	88	16	104
„ „ 60 „ 70 „	10	1	9	1	15	7	—	—	3	—	1	—	9	—	3	—	—	—	1	—	51	9	4	—	55	9	64
„ „ 70 „ 80 „	4		3	1	5	2	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	17	3	3	1	20	4	24
„ „ 80 Jahren	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	1	2	1	8	2	10
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren					1											1	1				2	1	2		4	1	5
Ledige von über 15 Jahren	9	1	11	—	31	10	8	11	10	—	—	—	6	1	14	1	4	1	—	1	96	26	25	7	121	33	154
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	—	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5	1	—	1	5	2	7
Verheiratete überhaupt	14	2	23	3	67	24	3	1	29	—	—	—	30	4	15	2	1	—	2	—	193	36	22	4	215	40	255
davon mit unversorgten Kindern	4	1	14	2	42	13	3	1	18	—	—	—	27	4	10	1	—	—	1	—	119	22	9	2	128	24	152
Verwitwete überhaupt	9	1	4	2	11	18	—	—	6	—	2	—	11	—	2	—	1	1	1	—	50	22	3	—	53	22	75
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	3	3	—	—	4	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	12	3	—	—	12	3	15
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	3	—	6	1	25	11	—	1	3	—	—	—	6	—	1	—	1	1	1	—	46	14	3	2	49	16	65
2. Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen					1								1								2	—			2	—	2
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
5. Metallverarbeitung	—	1	1	—	3	—	1	—	2	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	11	1	—	—	11	1	12
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	1	—	—	—	2	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	1	—	—	6	1	7

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: K. Hannover.																											
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—	6	—	6
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	8	—	1	—	9	—	9
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	3	—	4	1	1	—	3	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	14	1	1	—	15	1	16
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	2	—	1	—	9	2	—	2	4	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	20	4	2	—	22	4	26
14. Baugewerbe	5	—	1	1	11	1	2	—	6	—	—	—	4	—	4	—	—	—	1	—	34	2	5	1	39	3	42
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	1	—	4	2	1	1	1	—	1	—	11	1	3	—	1	—	—	—	23	4	6	—	29	4	33
18. Verkehrsgewerbe	—	1	—	—	2	1	1	—	1	—	—	—	2	1	3	—	—	—	—	—	9	3	3	—	12	3	15
a) Eisenbahnbetrieb	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	—	5	1	6
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	13	2	11	1	32	19	3	7	18	—	—	—	10	2	13	4	1	1	1	1	102	37	17	4	119	41	160
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	1	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	—	1	1	13	1	3	2	16	18
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	2	—	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	6	2	—	—	6	2	8
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	3	—	3	—	5	5	—	—	4	—	—	—	7	—	3	2	—	—	1	—	26	7	2	—	28	7	35
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	8	1	5	1	27	11	3	2	14	—	—	—	3	—	8	—	1	—	—	—	69	15	14	1	83	16	99
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	3	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	1	—	6	1	7
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	1	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	8	—	4	—	12	—	12
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	2	—	11	2	6	13	—	—	—	—	—	—	4	1	1	—	1	—	—	—	25	16	8	4	33	20	53
IV. Soziale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	7	—	10	1	40	11	1	—	11	—	1	—	19	1	3	—	1	1	2	—	95	14	6	—	101	14	115
Angehörige derselben	—	—	—	—	1	6	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	8	—	2	1	10	11
2. Öffentliche Beamte	1	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	9	—	3	—	12	—	12
Angehörige derselben	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3
3. Privatbeamte	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	1	—	—	—	11	—	2	—	13	—	13
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	8	—	8	—	27	2	2	5	14	—	1	—	19	1	7	—	2	—	—	—	88	8	13	—	101	8	109
Angehörige derselben	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3	3
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	12	1	9	1	28	11	4	—	16	—	—	—	10	—	7	—	—	—	1	—	87	13	13	—	100	13	113
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	6	—	—	—	6	6
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	1	—	—	5	4	1	6	3	—	—	—	—	1	5	2	1	1	—	1	16	16	5	4	21	20	41
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	1	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	8	—	4	—	12	—	12
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	—	—	9	1	4	3	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	1	—	—	—	19	4	2	—	21	4	25
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
9. Almosenempfänger	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	4	2	6
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
b) „ Armenpflege	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	8	6	4	6	12	18
L. Westfalen.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	11	2	13	1	89	32	10	4	36	1	1	—	24	2	21	4	6	—	2	—	213	46	58	8	271	54	325
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
„ „ 15 „ 20 „	—	—	1	—	2	1	3	1	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	9	4	6	6	15	10	25
„ „ 20 „ 25 „	4	1	2	—	4	1	4	1	—	—	—	—	1	1	5	2	1	—	—	—	21	6	2	1	23	7	30
„ „ 25 „ 30 „	1	—	2	—	3	2	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	11	3	5	—	16	3	19
„ „ 30 „ 40 „	—	1	1	—	21	11	1	—	16	—	—	—	5	—	5	—	1	—	1	—	51	12	8	—	59	12	71
„ „ 40 „ 50 „	3	—	4	—	14	7	—	—	10	1	—	—	7	—	1	—	1	—	1	—	41	8	17	—	58	8	66
„ „ 50 „ 60 „	3	—	—	—	27	4	—	1	5	—	1	—	4	1	4	—	1	—	—	—	45	6	2	1	47	7	54
„ „ 60 „ 70 „	—	—	1	1	11	4	—	—	3	—	—	—	4	—	2	—	1	—	—	—	25	5	3	—	28	5	33
„ „ 70 „ 80 „	—	—	3	—	3	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	2	3	—	9	2	11
Über 80 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	4	—	4

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: L. Westfalen.																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	3
Ledige von über 15 Jahren	7	—	9	—	23	3	8	4	9	—	—	—	4	1	10	4	2	—	—	—	72	12	22	6	94	18	112
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	6	1	1	—	7	1	8
Verheiratete überhaupt	3	2	2	—	58	32	1	—	23	1	—	—	17	1	7	—	3	—	2	—	111	36	21	2	132	28	160
davon mit unversorgten Kindern	3	1	1	—	33	16	1	—	16	1	—	—	12	1	5	—	2	—	1	—	74	19	11	1	85	21	106
Verwitwete überhaupt	1	—	2	1	12	7	—	—	4	—	1	—	2	—	3	—	1	—	—	—	25	8	9	—	34	8	42
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	3	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	—	5	2	7
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	4	—	7	—	7
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	1	—	14	5	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	19	5	5	—	24	5	29
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	3	—	1	—	12	1	1	—	3	—	—	—	3	1	3	—	1	—	1	—	28	2	3	—	31	2	33
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	5	—	5
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	8	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	12	—	2	—	14	—	14
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
8. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
9. Textilindustrie	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	—	—	1	—	2	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	1	—	4	2	1	—	1	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	12	2	2	1	14	3	17
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	—	—	—	—	3	—	1	1	2	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	9	1	1	1	10	2	12
14. Baugewerbe	1	—	1	—	4	—	1	—	6	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	18	—	4	—	22	—	22
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	2	—	3	2	—	1	—	—	—	—	2	—	3	1	—	—	—	—	10	4	2	—	12	4	16
18. Verkehrsgewerbe	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	8	—	8
a) Eisenbahnbetrieb	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	5	—	5
19. Beherbergung und Erquickung	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	3	2	5
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	3	—	1	—	23	7	3	1	14	1	—	—	5	1	3	2	3	—	—	—	55	12	23	4	78	16	94
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	3
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	13	1	2	—	5	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	22	1	8	1	30	2	32
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	2	—	—	—	4	2	1	—	5	1	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	16	3	2	—	18	3	21
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	1	—	1	—	6	4	—	—	4	—	—	—	3	1	2	2	—	—	—	—	17	7	13	1	30	8	38
21. Gesundheitspflege und Krankendienst	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	4	—	3	—	7	—	7
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	—	2	3	1	6	11	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	10	15	7	—	17	15	32
IV. Soziale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	—	—	1	—	24	4	—	—	5	—	1	—	7	—	3	—	1	—	—	—	42	4	9	1	51	5	56
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	1	—	6	6
2. Öffentliche Beamte	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	6	—	6
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
3. Privatbeamte	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	8	—	—	—	8	—	8
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	6	—	5	—	41	2	7	2	19	—	—	—	8	—	10	2	3	—	1	—	100	6	21	3	121	9	130
Angehörige derselben	—	—	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	1	—	2	3	5
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	2	—	2	—	11	5	2	—	11	1	—	—	5	1	2	—	1	—	—	—	36	7	13	—	49	7	56
Angehörige derselben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	5	4	4	2	9	6	15
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	4	3	—	—	7	—	7
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	—	—	3	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	1	—	10	1	11
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
11. Alle übrigen Personen	—	2	—	1	—	9	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	13	6	—	7	13	20

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Trunk		Frauen		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
M. Hessen-Nassau.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	13	3	27	12	77	29	10	5	24	1	2	—	38	11	35	6	5	1	4	1	235	69	71	17	306	86	392
I. Alter.																											
Von unter bis 10 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
„ über 10 bis 15 Jahren	—	—	1	1	3	—	1	2	1	—	1	—	—	—	3	1	1	—	1	—	13	4	2	1	15	5	20
„ „ 15 „ 20 „	1	—	1	—	6	1	6	2	1	—	—	—	4	1	3	1	—	—	1	1	23	6	5	2	27	8	35
„ „ 20 „ 25 „	3	—	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	3	3	2	1	—	1	—	—	12	8	4	—	16	8	24
„ „ 25 „ 30 „	1	—	7	3	8	6	—	1	6	—	—	—	8	1	1	1	—	—	—	—	31	12	18	2	49	14	63
„ „ 30 „ 40 „	2	—	4	1	15	8	—	—	8	—	1	—	7	—	13	2	2	—	1	—	53	11	10	2	63	13	76
„ „ 40 „ 50 „	2	2	4	2	24	5	—	—	4	1	—	—	11	2	6	—	1	—	1	—	53	12	10	1	63	13	76
„ „ 50 „ 60 „	3	—	1	1	15	3	—	—	5	—	—	—	5	1	1	—	1	—	—	—	24	5	15	1	39	6	55
„ „ 60 „ 70 „	1	1	4	2	3	4	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	10	8	3	2	13	10	23
„ „ 70 „ 80 „	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	3	3	6
„ „ 80 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	4	1	5
Unbekannten Alters																											
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	4	—	—	1	4	1	5
Ledige von über 15 Jahren	6	—	13	4	18	6	9	5	2	—	1	—	19	—	14	4	1	—	1	1	84	20	26	9	110	29	139
davon mit bedürftigen Anverwandten	1	—	2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	7	3	—	—	7	3	10
Verheiratete überhaupt	3	1	10	5	47	13	—	—	20	1	—	—	15	7	17	2	3	1	2	—	117	30	25	3	142	33	175
davon mit unversorgten Kindern	2	—	4	2	21	4	—	—	16	—	1	—	10	4	11	—	2	1	2	—	68	11	17	2	85	13	98
Verwitwete überhaupt	4	2	4	3	11	10	—	—	2	—	1	—	4	4	2	—	1	—	—	—	29	19	12	2	41	21	62
davon mit unversorgten Kindern	—	—	1	—	4	3	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	10	3	1	—	11	3	14
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	8	2	9	2	11
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	4	1	12	3	1	—	6	—	—	—	2	—	1	1	3	—	2	—	30	5	8	—	38	5	43
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	1	—	3	1	4
4. Industrie der Steine und Erden	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	2	2	4
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	—	12	1	5	—	17	1	18
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
7. Chemische Industrie	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	1	1	—	3	1	4
9. Textilindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
10. Papier- und Lederindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	3	—	1	—	5	—	—	—	3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	15	—	1	—	16	—	16
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	2	—	—	—	3	1	2	—	2	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	14	1	3	—	17	1	18
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	1	1	3	1	5	—	—	—	3	—	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—	15	4	6	—	21	4	25
14. Baugewerbe	1	—	—	—	6	—	1	—	3	—	—	—	4	—	1	—	—	—	1	—	17	—	6	—	23	—	23
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
16. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
17. Handel und Versicherungswesen	1	—	6	1	9	1	—	1	1	—	1	—	9	—	2	—	—	—	—	—	29	3	4	—	33	3	36
18. Verkehrsgewerbe	—	—	—	—	5	1	—	—	—	—	—	—	2	—	4	—	—	—	—	—	11	1	1	—	12	1	13
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	1	—	—	3	1	4
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	7	—	1	—	8	—	8
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	2	—	6	2	9	8	2	2	1	—	—	—	1	2	9	1	1	—	—	1	27	15	12	7	51	27	81
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	—	—	1	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	1	2	7	2	4	4	11	15
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	3	1	4
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	2	—	3	1	5	4	—	—	2	—	—	—	4	1	5	—	1	—	—	—	22	6	5	—	27	6	33
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	—	—	2	—	4	3	1	1	1	—	—	—	—	1	3	2	—	—	—	—	11	7	2	2	20	9	29
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	6	1	1	—	7	1	8
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	7	—	1	—	8	—	8
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	3	1	5	5	10	12	—	1	1	1	—	—	2	8	2	—	—	—	—	—	23	28	11	9	34	37	71
IV. Soziale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	4	1	10	1	29	3	—	—	8	—	1	—	12	—	4	1	1	—	2	—	71	6	15	—	86	6	92
Angehörige derselben	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	6	6
2. Öffentliche Beamte	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	12	—	3	—	15	—	15
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	—	—	1	2	3

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 12.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Trunksucht		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Aerger und Streit		Andere wichtige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: M. Hessen-Nassau.																											
3. Privatbeamte	1	—	1	1	3	—	—	—	1	—	—	—	2	—	3	—	—	—	—	—	11	1	1	—	12	1	13
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	3	1	4	—	17	1	7	1	11	—	1	—	14	1	6	—	2	—	1	—	66	4	20	1	86	5	91
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	1	2	1	3
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	2	—	4	1	10	6	—	—	3	—	—	—	6	1	7	1	1	—	—	—	33	9	15	1	48	10	58
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	3	4
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	—	2	1	2	1	1	3	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	—	1	8	9	5	5	13	14	27
7. Personen des stehenden Heeres u. der Kriegsflotte	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—	—	7	—	1	—	8	—	8
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	3	1	5	3	10	3	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	20	10	2	3	22	13	35
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2
b) „ sonstige Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	—	—	—	2	—	9	—	1	—	1	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	2	18	7	5	9	23	32
N. Rheinland.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	**22**	**3**	**17**	**3**	**166**	**61**	**11**	**5**	**30**	**2**	**2**	—	**45**	**3**	**28**	**7**	**10**	**2**	**3**	**1**	**336**	**87**	**117**	**17**	**453**	**104**	**557**
I. Alter.																											
Von über 10 bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	—	3	—	3
„ „ 15 „ 20 „	1	—	—	—	7	2	1	3	—	—	—	—	1	1	1	3	2	—	—	—	13	9	13	4	26	13	39
„ „ 20 „ 25 „	2	—	1	—	14	6	4	1	3	—	—	—	4	—	5	1	2	2	1	—	36	10	20	4	56	14	70
„ „ 25 „ 30 „	1	1	2	—	11	10	3	1	2	—	—	—	2	—	4	1	1	—	1	1	27	14	8	2	35	16	51
„ „ 30 „ 40 „	5	—	3	1	29	8	2	—	4	—	—	—	7	1	4	—	1	—	—	—	55	10	24	2	79	12	91
„ „ 40 „ 50 „	6	—	3	1	27	8	—	—	7	1	—	—	10	1	4	1	3	—	1	—	61	12	15	3	76	15	91
„ „ 50 „ 60 „	3	1	3	—	48	13	1	—	11	1	1	—	11	—	7	—	1	—	1	—	87	15	16	1	103	16	119
„ „ 60 „ 70 „	3	1	3	1	17	6	—	—	2	—	—	—	7	—	2	1	—	—	—	—	34	9	10	—	44	9	53
„ „ 70 „ 80 „	1	—	1	—	11	7	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	17	7	3	1	20	8	28
„ „ 80 Jahren	—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	4	1	5
Unbekannten Alters	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	—	7	—	7
II. Familienstand.																											
Personen von unter bis 15 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	—	3	—	3
Ledige von über 15 Jahren	10	1	7	—	57	18	10	5	7	1	—	—	11	1	13	5	7	2	2	—	124	33	53	11	177	44	221
davon mit bedürftigen Anverwandten	—	—	—	—	7	—	3	1	1	—	—	—	2	—	1	1	1	—	—	—	15	2	4	—	19	2	21
Verheirathete überhaupt	8	—	7	2	84	35	—	—	17	1	1	—	26	2	10	1	3	—	2	1	158	42	37	3	195	45	240
davon mit unversorgten Kindern	4	—	4	2	54	13	—	—	11	—	1	—	20	2	6	—	3	—	1	—	104	17	16	3	120	19	139
Verwittwete überhaupt	4	2	3	1	25	18	1	—	5	—	1	—	5	—	2	1	—	—	—	—	46	22	12	1	58	23	81
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	12	4	—	—	2	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	17	4	5	—	22	4	26
Geschiedene überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	5	—	—	1	5	1	6
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
Unbekannten Familienstandes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	1	15	1	16
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	2	—	1	1	33	4	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	2	—	44	5	10	—	54	5	59
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	—	—	—	—	8	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	11	1	3	—	14	1	15
4. Industrie der Steine und Erden	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3	—	5	—	5
5. Metallverarbeitung	3	—	1	—	5	—	2	—	3	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	19	1	6	—	25	1	26
6. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	1	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	—	1	—	7	—	7
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	3	—	—	—	3	—	3
9. Textilindustrie	2	1	—	—	10	—	2	—	5	—	1	—	5	—	1	—	—	—	2	—	28	1	6	—	34	1	35
10. Papier- und Lederindustrie	1	—	1	—	2	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	1	3	—	9	1	10
11. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	2	—	1	—	6	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11	—	8	—	19	—	19
12. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	—	—	1	—	10	1	1	—	2	—	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	18	2	8	—	26	2	28
13. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	2	—	2	—	11	1	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	—	—	22	1	5	1	27	2	29
14. Baugewerbe	—	—	1	—	11	—	1	—	2	—	—	—	4	—	5	—	—	—	—	—	24	—	6	—	30	—	30
15. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1
17. Handel und Versicherungswesen	1	—	1	—	17	4	—	—	2	—	—	—	7	1	4	—	—	—	—	—	32	5	8	2	40	7	47
18. Verkehrsgewerbe	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	11	1	—	1	11	2	13
a) Eisenbahnbetrieb	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	4	—	4
b) Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	4	1	1	—	5	1	6
c) Schiffahrt und Flößerei	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	—	3
d) Spedition, Frachtverkehr, Lohnfuhrwesen	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	—	—	—	6		1	—	7	—	

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: II. Die persönlichen Verhältnisse der Selbstmörder in der Gesammtbevölkerung und die Beweggründe der Selbstmorde.

(Noch: Tab. 13.)

Provinzen. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Beweggründe der Selbstmorde: Lebensüberdruß im allgemeinen		Körperliche Leiden		Geisteskrankheiten		Leidenschaften		Laster		Trauer		Kummer		Reue und Scham, Gewissensbisse		Ärger und Streit		Anderweitige Beweggründe		Zusammen bekannte Beweggründe		Unbekannte Beweggründe		Summe		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Noch: N. Rheinland.																											
19. Beherbergung und Erquickung	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4	1	—	—	4	1	5
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	3	1	1	—	20	8	3	4	10	1		—	7	—	4	3	—	—	—	—	48	17	26	9	74	26	100
darunter:																											
a) Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	1	1	—	—	1	4	1	2	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	11	2	3	5	14	19
b) Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	1	—	1	—	9	3	—	2	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	17	5	4	1	21	6	27
c) Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	1	—	—	—	6	1	1	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	15	1	9	4	24	5	29
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	—	—	—	—	4	—	1	—	4	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	13	—	11	1	24	1	25
22. Bildung, Erziehung und Unterricht	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	2	1	3
23. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
25. Kaiserliche und Königliche Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
26. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	—	3	—	9	—	9
27. Alle übrigen Berufsarten	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	7	—	3	—	10	—	10
28. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	2	1	5	2	11	41	—	—	2	—	—	—	1	1	—	2	1	2	—	1	22	50	13	5	35	55	90
IV. Sociale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	4	—	4	—	60	2	1	1	5	—	1	—	18	—	4	—	1	—	1	—	99	3	17	3	116	6	122
Angehörige derselben	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	8	1	—	2	8	10
2. Öffentliche Beamte	—	—	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	13	—	2	—	15	—	15
Angehörige derselben	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2
3. Privatbeamte	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3	—	1	—	—	—	22	—	7	—	29	—	29
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	10	1	6	—	68	3	7	2	16	—	1	—	12	—	15	1	2	—	3	—	138	7	50	1	188	8	196
Angehörige derselben	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	4
5. Tagearbeiter, Taglöhner, Lohndiener u. s. w.	3	—	—	—	10	1	—	—	7	—	—	—	6	—	1	—	—	—	—	—	30	1	15	4	45	5	50
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	1	1	—	—	2	5	3	2	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	6	12	9	4	15	16	31
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	—	3	—	9	—	9
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	1	—	3	—	1	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	4	1	—	9	4	13
Angehörige derselben	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
9. Almosenempfänger	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1	3
darunter:																											
a) für Heilung und Krankenpflege	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	1	2
b) „ Krankenpflege	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
11. Alle übrigen Personen	—	1	2	2	7	34	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	—	2	—	1	10	43	11	5	21	48	69
O. Hohenzollern.																											
Gesammtzahl der Selbstmörder	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	10	—	—	—	10	—	10
I. Alter.																											
Von über 40 bis 50 Jahren	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	4	—	4
„ „ 50 „ 60 „	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
„ „ 60 „ 70 „	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	3	—	3
II. Familienstand.																											
Ledige von über 15 Jahren	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
Verheiratete überhaupt	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	7	—	7
davon mit unversorgten Kindern	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	5	—	—	—	5	—	5
Verwitwete überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
III. Beruf.																											
1. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—	6	—	6
17. Handel und Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
20. Persönliche Dienstleistungen aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
darunter:																											
d) Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1
25. Kaiserl. und Kgl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
IV. Soziale Stellung.																											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	7	—	—	—	7	—	7
2. Öffentliche Beamte	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	2
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1

Digitized by

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschließlich XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen, sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder*).

(Tab. 14.)

Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Armeekorps: Gardekorps	I.	II.	III	IV	V.	VI.	VII.	VIII.	IX	X	XI.	XIV.	XV.	XVI.	XVII	Marine	Überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
I. Gesammtzahl der Selbstmorde	15	11	6	9	18	21	14	6	5	9	12	17	14	11	9	11	10	198	138
Darunter bei Unteroffizieren	*1*	*1*	*3*	*2*	*3*	*6*	*1*	*3*	*1*	*3*	*3*	*1*	*6*	*4*	*3*	*3*	*3*	*47*	*30*
II. Art.																			
1 Erhängen	2	4	—	3	4	3	2	—	—	3	7	5	3	3	2	1	2	44	26
2. Ertränken	6	4	1	2	5	2	3	—	—	1	2	5	3	1	1	2	1	39	28
3. Erschießen	5	2	5	3	7	15	8	6	5	5	3	4	7	7	5	7	4	98	73
4. Erstechen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
5. Schnitt in den Hals	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
6. Einnehmen fester und flüssiger Gifte	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	3
7. Einathmen giftiger Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
8. Überfahrenlassen durch die Eisenbahn	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	6	3
9 Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	2
III. Ort.																			
A. Im Freien.																			
a) Zu Lande	3	—	2	2	5	3	—	1	—	5	2	6	2	2	4	2	2	41	26
1. Auf Feld und Flur	—	—	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	6	4
2. Im Walde	1	—	—	—	2	1	—	—	—	2	1	2	1	—	2	—	—	12	6
3 In öffentlichen Garten, Anlagen beim. Vergnügungsorten	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	5	1
4. Auf Straßen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
5. Auf Eisenbahnen	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	1	—	—	6	3
6. In militärischen Anlagen	—	—	—	—	2	—	—	1	—	2	—	—	—	1	1	2	1	10	8
7. Sonst zu Lande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
b) Zu Wasser	6	4	1	2	5	2	4	—	—	—	2	5	3	1	1	2	—	38	28
1. In Seen und Teichen	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4
2. „ Strömen, Flüssen, Bächen	2	1	1	2	3	1	2	—	—	—	1	5	3	1	1	2	—	25	16
3. „ Kanälen, Mühlgräben u. s. w.	2	2	—	—	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	8
B. In umschlossenen Räumen.																			
a) In Privatgebäuden und zwar in bewohnten Räumen	1	—	1	—	2	2	3	1	1	1	2	3	2	1	—	4	—	26	19
b) In öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	5	7	2	5	6	14	5	4	4	3	6	3	7	7	4	3	4	80	64
1. Für Beherbergung und Erquickung	—	—	—	1	—	—		2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
2. „ den Verkehr (Stationsgebäuden)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
3. „ das Heer und die Marine	5	7	2	4	5	14	5	2	4	3	6	3	7	7	4	3	3	84	60
α) Kasernen	5	5	2	4	4	13	4	1	4	3	5	2	6	7	4	3	3	73	52
β) Wachtlokale	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
γ) Wagenschuppen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
δ) Garnison-Lazarette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	3	—
ε) Festungsgefängnisse und Arrestlokale	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	4
ζ) Redult, Hohltraversen	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
4. Für sonstige Zwecke	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
C. Auf Fahrzeugen.																			
Auf Schiffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	1
Wiederholung der Angaben über den Ort der Selbstmorde.																			
1. Im Freien zu Lande	3	—	2	2	5	3	—	1	—	5	2	6	2	2	4	2	2	41	26
2. „ „ „ Wasser	6	4	1	2	5	2	4	—	—	—	2	5	3	1	1	2	—	38	28
3. In Privatgebäuden	1	—	1	—	2	2	3	1	1	1	2	3	2	1	—	4	—	26	19
4. „ öffentlichen Gebäuden bezw. Anstalten	5	7	2	5	6	14	5	4	4	3	6	3	7	7	4	3	4	80	64
5. Auf Fahrzeugen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	1
IV. Jahreszeit.																			
1. Im Januar	—	2	—	—	3	1	—	—	1	—	1	2	1	—	2	—	1	11	9
2. „ Februar	2	1	2	1	2	—	2	—	1	—	3	2	—	2	1	1	1	21	17
3. „ März	1	—	1	1	2	4	1	—	1	1	2	2	2	1	1	—	—	20	14
Zusammen	3	3	3	2	7	5	3		3	1	6	6	3	3	4	1	2	55	40
4. „ April	1	2	1	1	1	1	2	1	—	3	1	—	1	2	—	2	2	21	15
5. „ Mai	2	2		4	—	1	2	1	—	—	1	1	2	1	1	1	3	22	14
6. „ Juni	2	—	—	1	3	—	3	—	1	1	2	—	1	1	2	1	—	18	13
Zusammen	5	4	1	6	4	2	7	2	1	4	4	1	4	4	3	4	5	61	43

*) Die Aufstellung dieser Tabelle erfolgte nach Angaben der Militärverwaltung. In der vorhergehenden Tabelle kommen Angaben über Militärpersonen nur in soweit vor, als Selbstmorde auf preußischem Gebiete gemeldet sind. — †) einschl. 4 Offiziere und Beamte.

Digitized by Google

Noch: B. Die Selbstmorde während des Jahres 1896.

Noch: III. Die Selbstmorde in der Königlich preußischen Armee (einschließlich XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort, Zeit und Beweggründen, sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Selbstmörder*).

(Noch: Tab. 14.) Art, Ort, Zeit und Beweggründe der Selbstmorde. — Persönliche Verhältnisse der Selbstmörder.	Gardekorps	Armeekorps I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII	IX.	X.	XI.	XIV.	XV.	XVI.	XVII.	Marine	Überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Noch: IV. Jahreszeit.																			
7. Im Juli	1	1	—	—	1	2	1	1	—	1	—	1	1	—	—	3	—	13	9
8. „ August	—	2	—	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	1	12	11
9. „ September	3	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	13	9
Zusammen	4	3	—	1	4	8	2	3	—	1	—	1	3	1	1	4	2	38	29
10. „ Oktober	1	—	2	—	2	2	—	—	—	2	1	4	1	1	—	—	1	17	10
11. „ November	2	—	—	—	—	4	2	—	—	—	1	2	—	1	1	2	—	15	10
12. „ Dezember	—	1	—	—	1	—	—	1	1	1	—	3	3	1	—	—	—	12	6
Zusammen	3	1	2	—	3	6	2	1	1	3	2	9	4	3	1	2	1	44	26
V. Beweggründe.																			
a) Lebensüberdruß im allgemeinen	1	—	—	—	1	—	—	1	2	—	2	1	2	1	—	—	—	11	6
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—
b) Körperliche Leiden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	—	1	—	—	6	1
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—
c) Geisteskrankheiten	1	1	—	2	—	1	1	—	—	—	4	1	3	—	1	2	1	18	10
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2
1. Geistesstörung	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	5	4
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
2. Melancholie, Schwermuth	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	2	1	2	—	1	2	1	13	6
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
d) Leidenschaften und zwar:																			
Unglückliche Liebe	2	1	—	—	—	1	3	—	—	2	1	—	1	—	1	—	1	13	11
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	3
g) Kummer	3	2	1	2	1	3	1	1	2	—	—	1	—	1	1	1	—	20	18
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	6	5
1. Zerrüttete Vermögensverhältnisse	2	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	8	7
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	3	2
2. Nicht erfüllte Hoffnungen, Hoffnungslosigkeit	—	—	—	1	1	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	8	8
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
3. Unglückliche Familienverhältnisse	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	3
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
h) Reue und Scham, Gewissensbisse, Furcht vor Strafe	5	4	4	4	11	7	4	2	1	3	2	7	3	5	2	5	1	70	53
Darunter: bei Unteroffizieren	1	1	2	1	2	2	—	1	1	2	2	—	2	3	—	2	—	22	15
i) Ärger und Streit	—	3	1	—	1	7	4	2	—	—	2	2	1	3	2	2	1	31	20
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	5	2
1. Mißmuth und Unzufriedenheit	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	4	2
2. Dienstliche Unannehmlichkeiten	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	4	—
3. Unlust zum Dienst	—	3	—	—	1	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	11	11
4. Verletzte Ehre	—	—	1	—	—	2	2	1	—	—	—	2	1	1	1	1	—	12	7
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	5	2
k) Unbekannte Beweggründe	3	—	—	1	4	2	1	—	—	3	1	3	2	1	1	1	6	29	19
Darunter: bei Unteroffizieren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	5	3
VI. Gebürtigkeit.																			
1. In Preußen geboren	12	11	6	8	15	21	13	4	4	8	9	4	5	8	1	10	8	147	115
2. „ anderen Bundesstaaten geboren	3	—	—	1	3	—	1	2	1	1	3	13	9	3	8	1	2	51	23
VII. Religionsbekenntniß.																			
1. Evangelische Christen	10	10	5	8	17	15	10	4	2	3	12	12	7	9	5	8	8	152	109
2. Katholische „	4	1	1	—	1	6	4	2	2	—	—	5	7	2	4	2	2	43	26
3. Juden	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3

*) Vergl. die Anmerkung auf S. 161.

Digitized by Google

C.

Die Verunglückungen mit tödtlichem Ausgange

sowie die Tödtungen

durch

Zufall, Unvorsichtigkeit und eigene oder fremde strafbare Schuld

während des Jahres 1896.

C. Die tödtlichen Verunglückungen

I. Die persönlichen Verhältnisse der Verunglückten

(Tab. 15.)

Persönliche Verhältnisse der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen:							
				Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	10 418	2 528	12 946	844	221	661	158	285	96	791	199
I. Alter und Familienstand.											
1. Kinder von unter bis 5 Jahren	1 372	891	2 263	109	69	91	58	46	30	103	65
2. „ „ über 5 bis 10 Jahren	574	265	839	59	30	64	18	21	13	49	16
3. „ „ „ 10 „ 15 „	514	124	638	67	13	48	10	7	3	43	12
4. Ledige „ „ 15 Jahren überhaupt	2 979	431	3 410	221	52	180	31	75	15	220	35
Darunter: a. Von über 15 bis 20 Jahren	911	143	1 054	67	12	65	11	16	4	72	8
b. „ „ 20 „ 25 „	909	102	1 011	71	18	56	7	12	3	70	8
c. „ „ 25 „ 30 „	389	43	432	31	4	18	—	14	1	34	5
d. „ „ 30 „ 40 „	338	40	378	19	7	20	3	16	2	19	2
e. „ „ 40 „ 50 „	199	28	227	13	2	10	6	9	—	13	1
f. „ „ 50 „ 60 „	106	22	128	8	2	5	1	6	3	4	2
g. „ „ 60 „ 70 „	74	23	97	4	1	2	2	1	—	6	2
h. „ „ 70 „ 80 „	18	14	32	—	3	1	—	1	1	2	2
i. „ „ 80 Jahren	5	7	12	—	2	—	1	—	1	—	—
k. Unbekannten Alters	30	9	39	8	1	3	—	—	—	—	3
5. Verheirathete überhaupt	4 298	491	4 789	344	40	242	29	124	22	324	44
Darunter: a. Von über 15 bis 20 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
b. „ „ 20 „ 25 „	49	21	70	3	2	6	1	1	2	3	4
c. „ „ 25 „ 30 „	367	43	410	20	1	21	2	8	2	22	8
d. „ „ 30 „ 40 „	1 207	91	1 298	104	5	68	5	34	4	87	7
e. „ „ 40 „ 50 „	1 130	115	1 245	81	11	56	9	36	6	79	7
f. „ „ 50 „ 60 „	849	109	958	80	11	44	7	23	4	64	9
g. „ „ 60 „ 70 „	503	81	584	39	7	36	4	15	2	51	7
h. „ „ 70 „ 80 „	164	23	187	15	1	9	1	5	2	14	2
i. „ „ 80 Jahren	20	5	25	1	1	1	—	2	—	2	—
k. Unbekannten Alters	9	1	10	1	1	1	—	—	—	2	—
6. Verwittwete überhaupt	577	306	883	39	15	25	12	11	12	43	29
Darunter: c. Von über 25 bis 30 Jahren	9	—	9	1	—	—	—	—	—	1	—
d. „ „ 30 „ 40 „	34	7	41	—	—	—	—	1	1	1	2
e. „ „ 40 „ 50 „	53	20	73	4	2	1	1	1	—	5	2
f. „ „ 50 „ 60 „	109	51	160	7	2	3	4	2	2	9	7
g. „ „ 60 „ 70 „	168	75	243	13	4	9	3	—	2	11	9
h. „ „ 70 „ 80 „	156	109	265	11	6	9	3	5	4	13	5
i. „ „ 80 Jahren	35	44	79	3	1	2	1	2	3	3	4
k. Unbekannten Alters	13	—	13	—	—	1	—	—	—	—	—
7. Geschiedene überhaupt	33	8	41	4	—	5	—	1	1	4	—
Darunter: c. Von über 25 bis 30 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
d. „ „ 30 „ 40 „	5	1	6	—	—	1	—	—	—	1	—
e. „ „ 40 „ 50 „	14	3	17	2	—	3	—	1	—	1	—
f. „ „ 50 „ 60 „	8	1	9	2	—	1	—	—	1	1	—
g. „ „ 60 „ 70 „	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—
h. „ „ 70 „ 80 „	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—
i. „ „ 80 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unbekannten Alters und Familienstandes	71	12	83	1	2	6	—	—	—	5	—
II. Sociale Stellung.											
1. Selbständige in Besitz, Beruf und Erwerb	1 215	68	1 283	115	7	58	4	16	3	93	4
Angehörige derselben	680	446	1 126	97	52	65	35	15	16	51	39
2. Öffentliche Beamte	313	—	313	20	—	11	—	8	—	26	—
Angehörige derselben	100	56	156	4	3	10	3	4	2	4	4
3. Privatbeamte	144	2	146	10	—	4	—	9	—	12	1
Angehörige derselben	58	38	96	4	1	3	1	1	1	8	3
4. Gehülfen, Gesellen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter u. s. w.	2 927	47	2 974	87	5	98	—	82	4	165	1
Angehörige derselben	586	414	1 000	14	17	19	14	29	24	27	27
5. Tagearbeiter, Tagelöhner, Lohndiener u. s. w.	2 089	192	2 281	217	18	208	19	78	4	188	22
Angehörige derselben	656	452	1 108	71	60	85	43	12	14	80	40
6. Dienstboten, Knechte, Mägde, Gesinde aller Art	731	178	909	100	19	44	11	5	5	67	12
Angehörige derselben	161	100	261	28	12	10	8	6	5	8	7
7. Personen des stehenden Heeres und der Kriegsflotte	121	—	121	18	—	10	—	1	—	14	—
Angehörige derselben	3	2	5	—	—	—	—	—	—	1	1
8. Rentner, Pensionäre, Altsitzer, Ausgedingte	224	65	289	26	5	15	2	8	3	19	6
Angehörige derselben	18	33	51	2	5	2	5	—	1	2	6
9. Almosenempfänger	18	26	44	6	4	1	2	2	4	—	—
Angehörige derselben	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
10. Insassen von öffentlichen Anstalten	8	6	14	—	—	—	1	—	1	2	—
11. Alle übrigen Personen	365	403	768	24	13	18	10	9	9	24	26
III. Religionsbekenntniß.											
1. Evangelische Christen	6 147	1 575	7 722	736	187	306	81	245	82	705	185
2. Katholische „	3 959	860	4 819	83	25	323	72	25	7	56	7
3. Andere „	19	3	22	2	—	6	—	1	—	—	1
4. Juden	38	23	61	4	5	4	2	6	2	1	—
5. Unbekannt	255	67	322	19	4	22	3	8	5	29	6

während des Jahres 1896.

in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Gesamtzahl in Spalte 1	
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
491	119	620	209	1 675	448	726	203	393	101	800	199	1119	182	404	105	1585	287	24	1		
																					I.
56	39	81	59	219	150	116	73	65	42	92	71	124	83	49	40	217	112	4	—		1.
30	17	49	24	86	41	46	22	18	10	52	13	32	16	17	13	51	32	—	—		2.
28	7	47	12	69	18	31	11	20	5	33	8	32	12	22	3	66	10	1	—		3.
130	20	142	41	434	90	167	29	150	10	222	28	405	23	126	14	520	45	7	—		4.
40	6	60	18	153	30	55	13	30	2	69	12	106	7	33	3	145	17	—	—		a.
43	6	40	10	132	24	47	7	34	2	67	6	134	3	35	2	164	6	4	—		b.
14	1	13	3	52	9	20	4	14	1	28	3	59	3	17	2	74	7	1	—		c.
17	3	12	4	40	9	17	1	22	1	25	1	53	3	18	1	60	3	—	—		d.
7	—	5	2	27	5	12	2	11	—	16	2	30	2	8	2	37	4	1	—		e.
4	3	5	1	12	4	8	1	8	1	9	2	10	1	2	—	24	1	1	—		f.
5	1	4	1	13	4	4	—	5	2	5	1	8	3	5	1	12	5	—	—		g.
—	—	1	1	2	3	2	1	—	—	1	1	3	—	2	1	3	1	—	—		h.
—	—	1	1	—	—	1	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—		i.
—	—	1	—	3	2	1	—	5	—	1	—	1	1	6	1	1	1	—	—		k.
211	25	268	42	790	86	291	42	129	20	334	39	479	30	161	20	595	52	6	—		5.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		a.
—	—	2	2	11	4	2	3	2	1	2	—	11	—	1	—	5	2	—	—		b.
15	—	15	4	73	6	26	4	9	1	20	5	67	3	14	2	57	5	—	—		c.
56	3	60	9	206	22	72	8	35	2	86	5	161	3	51	4	187	14	—	—		d.
54	8	65	10	231	19	80	6	30	4	86	10	123	7	40	5	168	13	1	—		e.
43	7	62	10	158	18	61	7	23	5	77	10	66	11	28	4	118	6	2	—		f.
32	4	44	5	80	11	36	9	20	6	42	9	42	4	22	3	41	10	3	—		g.
9	2	18	1	28	4	13	4	9	1	15	—	8	1	4	2	17	2	—	—		h.
2	1	1	1	1	2	1	—	1	—	4	—	1	—	1	—	2	—	—	—		i.
—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—		k.
25	10	32	30	77	59	58	22	23	14	52	36	45	18	28	15	114	33	5	1		6.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	—	—		c.
—	—	1	1	5	1	6	—	2	—	4	—	2	—	—	1	12	1	—	—		d.
—	—	1	2	3	9	4	1	2	—	3	1	11	—	3	—	15	2	—	—		e.
8	2	3	7	8	3	9	3	3	3	8	6	15	7	9	—	24	5	1	—		f.
8	1	9	6	25	16	14	3	7	1	18	9	9	3	12	8	33	9	—	1		g.
8	6	15	9	19	18	20	12	7	8	15	14	5	6	3	4	23	14	3	—		h.
1	1	2	5	4	12	5	3	2	2	4	6	1	2	1	2	4	2	1	—		i.
—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		k.
2	1	—	1	—	3	8	—	2	—	2	1	2	—	—	—	2	1	1	—		7.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—		d.
1	—	—	—	—	2	3	—	2	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—		e.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—		f.
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—		g.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		h.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		i.
9	—	1	—	—	1	9	4	6	—	13	3	—	—	1	—	20	2	—	—		8.
																					II.
84	5	72	5	165	14	89	9	54	2	122	4	102	3	52	2	183	6	10	—		1.
41	35	54	41	99	66	43	29	27	16	54	30	42	36	16	9	73	42	3	—		
11	—	18	—	59	—	19	—	16	—	21	—	40	—	19	—	44	—	1	—		2.
4	4	8	3	17	11	5	2	6	4	6	2	8	5	8	4	16	9	—	—		
7	—	15	—	27	—	10	—	3	—	9	—	15	—	3	—	18	1	2	—		3.
—	2	3	3	13	12	3	3	1	2	6	2	4	3	6	3	6	2	—	—		
90	2	71	3	529	12	170	2	68	2	200	2	604	2	112	3	647	9	4	—		4.
9	12	11	14	97	68	58	41	24	14	40	34	87	57	32	28	139	64	—	—		
125	7	168	29	322	49	141	11	84	5	166	18	125	1	75	4	191	5	1	—		5.
44	27	76	63	85	80	66	31	27	22	45	23	13	12	8	13	42	24	2	—		
33	13	77	13	121	42	57	13	31	4	51	15	35	10	29	7	81	14	—	—		6.
10	3	13	10	39	22	8	10	6	6	7	8	7	5	9	—	10	4	—	—		
5	—	6	—	11	—	10	—	8	—	9	—	7	—	3	—	19	—	—	—		7.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—		
7	2	18	5	43	17	18	4	9	5	20	9	10	1	10	5	21	1	—	—		8.
—	2	—	2	3	6	—	3	2	2	—	—	3	1	—	—	4	—	—	—		
—	1	2	8	4	5	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—		9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	2	—	—	—	1	2	2	—	1	2	—	—	—	—	—	—		10.
20	4	8	10	39	44	28	44	26	15	41	51	15	44	22	27	90	105	1	1		11.
																					III.
460	115	191	57	600	193	633	182	359	94	662	159	553	85	269	71	425	84	3	—		1.
14	1	425	146	1 044	246	61	10	14	2	109	31	552	91	118	30	1 114	191	21	1		2.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	—	2	—	—	1	4	—	—	—		3.
1	1	1	3	4	3	—	1	—	—	3	1	3	1	4	2	7	2	—	—		4.
16	2	3	3	27	5	32	10	19	5	23	8	9	5	13	1	35	10	—	—		5.

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen

II. Die Art des Unfalles, sowie das Alter der

(Tab. 16.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	w.	zus.	m.	w.	m	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	1. von 0 bis 5 Jahren	1 372	891	2 263	109	69	91	58	46	30	103	65
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1 088	389	1 477	126	43	112	28	28	16	92	28
	3. „ „ 15 Jahren	7 958	1 248	9 206	609	109	458	72	211	50	596	106
	Überhaupt	10 418	2 528	12 946	844	221	661	158	285	96	791	199
1. Ertrunken	1. von 0 bis 5 Jahren	465	262	727	74	33	41	20	1	2	39	20
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	572	108	680	88	24	83	13	6	1	55	13
	3. „ „ 15 Jahren	1 753	208	1 961	210	21	157	16	8	—	175	14
	Zusammen	2 790	578	3 368	372	78	281	49	15	3	269	47
2. Sturz vom Baume	2. von über 5 bis 15 Jahren	12	—	12	2	—	—	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	37	1	38	4	—	1	—	—	—	2	—
	Zusammen	49	1	50	6	—	1	—	—	—	3	—
3. Sturz von der Leiter	1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	—	5	—	—	—	—	2	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	84	16	100	2	—	4	—	5	2	9	2
	Zusammen	90	17	107	2	—	4	—	7	2	9	2
4. Sturz vom Gerüste	2. von über 5 bis 15 Jahren	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	205	—	205	9	—	7	—	12	—	15	—
	Zusammen	212	—	212	9	—	7	—	12	—	15	—
5. Sturz vom Dache	2. von über 5 bis 15 Jahren	5	2	7	—	—	—	1	1	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	89	1	90	2	1	6	—	9	—	6	—
	Zusammen	94	3	97	2	1	6	1	10	—	6	—
6. Sturz aus dem Fenster	1. von 0 bis 5 Jahren	54	28	82	3	2	1	1	3	1	—	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	10	6	16	—	—	—	—	4	1	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	62	29	91	—	—	1	—	5	2	2	2
	Zusammen	126	63	189	3	2	2	1	12	4	2	4
7. Sturz von der Treppe	1. von 0 bis 5 Jahren	15	12	27	—	—	1	—	—	—	3	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	13	31	1	—	—	1	3	2	—	1
	3. „ „ 15 Jahren	228	88	316	5	4	8	1	12	10	17	5
	Zusammen	261	113	374	6	4	9	2	15	12	20	8
8. Sturz von dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	10	2	12	—	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	148	43	191	8	2	7	1	1	—	6	2
	Zusammen	160	45	205	8	2	9	1	1	—	6	2
9. Sturz in den Keller	1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	23	16	39	1	—	—	1	1	1	2	—
	Zusammen	26	17	43	1	—	—	2	1	1	2	—
10. Sturz von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	2. von über 5 bis 15 Jahren	4	—	4	—	—	—	—	—	—	2	—
	3. „ „ 15 Jahren	20	3	23	3	—	1	—	1	—	1	1
	Zusammen	24	3	27	3	—	1	—	1	—	3	1
11. Sturz in Schachte	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	130	—	130	1	—	—	—	—	—	2	—
	Zusammen	133	—	133	1	—	—	—	—	—	2	—
12. Sturz in Brunnen	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	3	1	4	—	1	1	—	—	—	—	—
	Zusammen	4	1	5	—	1	2	—	—	—	—	—
13. Sturz von Anhöhen, Felsen, Stegen	1. von 0 bis 5 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	68	—	68	1	—	5	—	—	—	3	—
	Zusammen	77	2	79	1	—	5	—	—	—	3	—
14. Sturz auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1. von 0 bis 5 Jahren	24	14	38	—	1	1	—	—	3	4	2
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	4	22	2	1	1	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	118	72	190	8	4	6	—	5	4	7	7
	Zusammen	160	90	250	10	6	8	—	5	7	12	9
15. Sturz aus dem Bette	1. von 0 bis 5 Jahren	9	4	13	—	—	1	—	2	2	2	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	4	2	6	—	—	—	—	—	—	1	—
	Zusammen	14	6	20	—	—	1	—	2	2	3	—
16. Sturz von Pferden und anderen Reitthieren	3. von über 15 Jahren	19	—	19	3	—	2	—	—	—	1	—
	Zusammen	19	—	19	3	—	2	—	—	—	1	—
17. Sturz von Wagen, Karren, Fahrrädern	1. von 0 bis 5 Jahren	11	1	12	—	—	1	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	4	19	1	—	1	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	327	40	367	30	11	21	3	6	1	34	1
	Zusammen	353	45	398	31	11	23	3	6	1	35	2

während des Jahres 1896.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
56	**39**	**81**	**59**	**219**	**150**	**116**	**73**	**65**	**42**	**92**	**71**	**124**	**83**	**49**	**40**	**217**	**112**	**4**	—	1.
58	**24**	**96**	**36**	**155**	**59**	**77**	**33**	**38**	**15**	**85**	**21**	**64**	**28**	**39**	**16**	**117**	**42**	**1**	—	2.
377	**56**	**443**	**114**	**1 301**	**239**	**533**	**97**	**290**	**44**	**623**	**107**	**931**	**71**	**316**	**49**	**1 251**	**133**	**19**	**1**	3.
491	**119**	**620**	**209**	**1 675**	**448**	**726**	**203**	**393**	**101**	**800**	**199**	**1119**	**182**	**404**	**105**	**1585**	**287**	**24**	**1**	
21	12	28	16	82	45	36	14	21	11	44	26	24	29	8	11	44	23	2	—	1. 1.
38	11	48	8	78	11	32	6	22	7	43	9	10	1	17	1	51	3	1	—	2.
120	10	104	28	209	28	92	9	123	5	187	29	83	17	38	5	225	26	2	—	3.
179	**33**	**180**	**52**	**369**	**84**	**160**	**29**	**166**	**23**	**274**	**64**	**117**	**47**	**83**	**17**	**320**	**52**	**5**	—	
2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	2	—	—	—	1	—	—	—	2. 2.
1	—	2	—	2	—	4	—	2	—	3	—	2	—	4	—	10	1	—	—	3.
3	—	**2**	—	**3**	—	**4**	—	**3**	—	**5**	—	**4**	—	**4**	—	**11**	**1**	—	—	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	2.
6	—	3	2	7	2	7	—	3	1	8	3	9	1	4	1	17	2	—	—	3.
6	—	**3**	**2**	**7**	**3**	**7**	—	**3**	**1**	**8**	**3**	**10**	**1**	**4**	**1**	**20**	**2**	—	—	
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	4. 2.
9	—	7	—	18	—	12	—	6	—	20	—	27	—	10	—	53	—	—	—	3.
9	—	**8**	—	**19**	—	**12**	—	**6**	—	**21**	—	**28**	—	**11**	—	**55**	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	5. 2.
4	—	6	—	14	—	6	—	6	—	6	—	4	—	3	—	17	—	—	—	3.
4	—	**6**	—	**15**	—	**8**	—	**6**	—	**6**	—	**4**	—	**3**	—	**18**	**1**	—	—	
2	—	2	—	6	4	5	2	7	6	5	3	5	3	1	1	14	3	—	—	6. 1.
—	1	—	—	—	3	—	—	1	1	—	—	2	—	1	—	2	—	—	—	2.
1	—	1	1	9	5	3	1	3	—	3	2	11	5	6	1	17	10	—	—	3.
3	**1**	**3**	**1**	**15**	**12**	**8**	**3**	**11**	**7**	**8**	**5**	**18**	**8**	**8**	**2**	**33**	**13**	—	—	
1	2	—	—	1	2	—	2	—	—	3	—	—	—	2	1	4	3	—	—	7. 1.
—	1	2	—	4	3	—	2	2	1	—	—	3	—	—	—	3	2	—	—	2.
3	1	13	6	39	16	18	8	6	6	14	6	27	10	9	3	55	12	2	—	3.
4	**4**	**15**	**6**	**44**	**21**	**18**	**12**	**8**	**7**	**17**	**6**	**30**	**10**	**11**	**4**	**62**	**17**	**2**	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8. 1.
1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	3	—	1	1	—	—	2	—	—	—	2.
9	2	7	1	20	4	20	6	10	2	21	13	11	4	11	2	15	4	2	—	3.
10	**2**	**7**	**1**	**22**	**4**	**20**	**7**	**11**	**2**	**24**	**13**	**12**	**5**	**11**	**2**	**17**	**4**	**2**	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9. 1.
—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	—	—	5	4	1	2	—	1	1	1	5	—	2	1	4	5	—	—	3.
1	—	**1**	—	**7**	**4**	**1**	**2**	—	**1**	**1**	**1**	**5**	—	**2**	**1**	**4**	**5**	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	10. 2.
1	—	1	—	—	1	3	—	3	—	—	—	1	—	—	—	4	1	1	—	3.
1	—	**1**	—	—	**1**	**3**	—	**3**	—	—	—	**1**	—	**1**	—	**5**	**1**	**1**	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	11. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	—	—	10	—	3	—	—	—	8	—	72	—	4	—	30	—	—	—	3.
—	—	—	—	11	—	3	—	—	—	8	—	73	—	4	—	31	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12. 2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	13. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2.
1	—	2	—	11	—	4	—	1	—	8	—	9	—	4	—	19	—	—	—	3.
1	—	**2**	—	**12**	—	**4**	**1**	**2**	—	**11**	—	**9**	—	**5**	—	**22**	**1**	—	—	
—	1	—	—	7	3	1	2	1	—	1	—	3	2	—	—	6	—	—	—	14. 1.
1	—	3	—	3	1	2	1	—	—	2	—	—	1	1	—	2	—	—	—	2.
12	4	6	4	20	19	9	6	4	8	6	6	8	2	5	2	21	6	1	—	3.
13	**5**	**9**	**4**	**30**	**23**	**12**	**9**	**5**	**8**	**9**	**6**	**11**	**5**	**6**	**2**	**29**	**6**	**1**	—	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	15. 1.
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3.
—	—	—	—	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	—	—	
1	—	—	—	4	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	16. 3.
1	—	—	—	**4**	—	**1**	—	**1**	—	**1**	—	**1**	—	**2**	—	**2**	—	—	—	
1	—	1	—	4	—	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	17. 1.
2	—	—	1	5	—	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	2	—	—	—	2.
18	2	29	2	53	3	21	3	14	3	30	2	25	3	14	4	31	2	1	—	3.
21	**2**	**30**	**3**	**62**	**3**	**23**	**4**	**14**	**3**	**31**	**3**	**28**	**4**	**14**	**4**	**34**	**2**	**1**	—	

(Noch: Tab. 16.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
18. Sturz von der Eisenbahn, Pferdebahn	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	3. „ „ 15 Jahren	41	1	42	3	—	1	—	2	—	4	1
	Zusammen	**42**	**2**	**44**	**3**	—	**1**	—	**2**	—	**4**	**2**
19. Sturz, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	6	6	12	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	5	8	1	—	1	—	—	—	—	3
	3. „ „ 15 Jahren	53	19	72	1	—	4	1	—	—	10	6
	Zusammen	**62**	**30**	**92**	**2**	—	**5**	**1**	—	—	**10**	**9**
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1. von 0 bis 5 Jahren	140	91	231	2	5	4	6	8	4	14	4
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	120	50	170	8	4	5	2	8	6	12	3
	3. „ „ 15 Jahren	1 223	81	1 304	59	5	44	3	60	7	105	9
	Zusammen	**1 483**	**222**	**1 705**	**69**	**14**	**53**	**11**	**76**	**17**	**131**	**16**
darunter:												
a. durch Fuhrwerk (einschl. derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1. von 0 bis 5 Jahren	128	80	208	2	5	3	6	8	3	13	4
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	99	43	142	8	4	5	1	6	5	11	2
	3. „ „ 15 Jahren	690	50	740	32	5	24	3	46	6	63	6
	Zusammen	*917*	*173*	*1090*	*42*	*14*	*32*	*10*	*60*	*14*	*87*	*12*
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1. von 0 bis 5 Jahren	7	7	14	—	—	1	—	—	1	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	7	5	12	—	—	—	1	2	1	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	27	10	37	—	—	1	—	6	1	1	2
	Zusammen	*41*	*22*	*63*	—	—	*2*	*1*	*8*	*3*	*1*	*2*
c. durch die Eisenbahn	1. von 0 bis 5 Jahren	5	4	9	—	—	—	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	14	2	16	—	—	—	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	506	21	527	27	—	19	—	8	—	41	1
	Zusammen	*525*	*27*	*552*	*27*	—	*19*	—	*8*	—	*43*	*2*
und zwar:												
α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	3. von über 15 Jahren	321	—	321	15	—	8	—	7	—	23	—
	Zusammen	*321*	—	*321*	*15*	—	*8*	—	*7*	—	*23*	—
β. Reisende	3. von über 15 Jahren	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	*5*	—	*5*	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	1. von 0 bis 5 Jahren	5	4	9	—	—	—	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	14	2	16	—	—	—	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	180	21	201	12	—	11	—	1	—	18	1
	Zusammen	*199*	*27*	*226*	*12*	—	*11*	—	*1*	—	*20*	*2*
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1. von 0 bis 5 Jahren	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	7	22	3	1	—	—	—	—	2	1
	3. „ „ 15 Jahren	186	30	216	10	5	10	2	10	—	12	3
	Zusammen	**205**	**41**	**246**	**13**	**6**	**10**	**2**	**10**	—	**14**	**5**
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1. von 0 bis 5 Jahren	88	79	167	5	5	11	7	6	2	7	4
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	23	49	72	—	1	2	5	1	2	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	132	61	193	7	5	11	4	2	3	9	8
	Zusammen	**243**	**189**	**432**	**12**	**11**	**24**	**16**	**9**	**7**	**17**	**13**
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1. von 0 bis 5 Jahren	10	12	22	2	1	—	—	2	1	—	4
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	11	20	31	1	—	—	1	1	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	21	92	113	1	7	—	5	2	5	3	7
	Zusammen	**42**	**124**	**166**	**4**	**8**	—	**6**	**5**	**6**	**3**	**11**
24. Verbrannt durch Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1. von 0 bis 5 Jahren	6	2	8	—	—	1	—	—	—	1	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	1
	3. „ „ 15 Jahren	37	1	38	—	—	—	—	1	—	1	—
	Zusammen	**47**	**5**	**52**	—	—	**1**	—	**1**	—	**2**	**1**
25. Verbrannt, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	7	14	21	—	1	2	3	—	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	6	6	—	1	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	14	4	18	1	—	—	1	—	—	—	1
	Zusammen	**21**	**24**	**45**	**1**	**2**	**2**	**4**	—	—	—	**2**
26. Verbrüht durch Dampf	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	6	2	8	—	—	1	—	1	—	—	—
	Zusammen	**7**	**3**	**10**	—	—	**1**	**1**	**1**	—	—	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	3. von über 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**2**	—	**2**	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1. von 0 bis 5 Jahren	206	135	341	6	5	6	5	9	4	6	3
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	8	18	26	—	1	—	—	—	1	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	15	3	18	1	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**229**	**156**	**385**	**7**	**6**	**6**	**5**	**9**	**5**	**6**	**3**
29. Verbrüht, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	3	2	5	—	1	—	—	—	—	1	—
	3. „ über 15 Jahren	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	**4**	**3**	**7**	—	**2**	—	—	—	—	**1**	—
30. Erstickt im Rauch	1. von 0 bis 5 Jahren	39	25	64	—	—	3	3	1	1	7	4
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	8	2	10	—	—	1	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	20	6	26	—	—	—	—	—	2	2	2
	Zusammen	**67**	**33**	**100**	—	—	**4**	**3**	**1**	**3**	**10**	**6**

während des Jahres 1896.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	18. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	2	—	7	—	3	—	—	—	3	—	3	—	4	—	8	—	—	—	3.
1	—	**2**	—	**7**	—	**3**	—	—	—	**3**	—	**3**	—	**4**	—	**9**	—	—	—	
2	1	1	—	—	2	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	19. 1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2.
4	1	1	1	7	1	3	2	1	2	9	2	5	—	2	3	6	—	—	—	3.
6	**2**	**2**	**1**	**7**	**4**	**5**	**3**	**1**	**2**	**10**	**3**	**5**	**1**	**2**	**4**	**7**	—	—	—	
6	2	9	4	20	18	16	6	4	5	6	5	13	6	8	5	30	21	—	—	20. 1.
3	3	13	3	10	7	11	2	3	1	8	4	16	6	3	3	20	6	—	—	2.
41	3	55	4	207	19	111	11	27	1	99	7	142	4	61	1	210	7	2	—	3.
50	**8**	**77**	**11**	**237**	**44**	**138**	**19**	**34**	**7**	**113**	**16**	**171**	**16**	**72**	**9**	**260**	**34**	**2**	—	
6	1	9	4	18	16	15	4	4	5	5	5	12	5	6	5	27	17	—	—	a. 1.
3	3	12	3	6	5	10	2	3	—	8	3	12	6	3	3	12	6	—	—	2.
26	1	79	1	100	11	68	8	19	1	68	4	61	1	28	—	115	3	1	—	3.
35	*5*	*60*	*8*	*124*	*32*	*93*	*14*	*26*	*6*	*81*	*12*	*85*	*12*	*37*	*8*	*154*	*26*	*1*	—	
—	—	—	—	1	1	—	2	—	—	1	—	1	1	—	—	3	2	—	—	b. 1.
—	—	—	—	2	1	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	2.
—	—	—	1	5	2	3	2	—	—	—	—	4	1	2	—	5	1	—	—	3.
—	—	—	*1*	*8*	*4*	*4*	*4*	—	*1*	*1*	*1*	*5*	*2*	*2*	—	*10*	*3*	—	—	
—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	c. 1.
—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	—	—	—	2.
15	2	16	2	102	6	40	1	8	—	31	3	77	2	31	1	90	3	1	—	3.
15	*3*	*17*	*2*	*105*	*8*	*41*	*1*	*8*	—	*31*	*3*	*81*	*2*	*33*	*1*	*96*	*3*	*1*	—	
9	—	13	—	72	—	26	—	5	—	26	—	41	—	24	—	52	—	—	—	α. 3.
9	—	*13*	—	*72*	—	*26*	—	*5*	—	*26*	—	*41*	—	*24*	—	*52*	—	—	—	
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	β. 3.
—	—	—	—	*3*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	
—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	γ. 1.
—	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	6	—	—	—	2.
6	2	3	2	27	6	14	1	3	—	5	3	36	2	6	1	37	3	1	—	3.
6	*3*	*4*	*2*	*30*	*8*	*15*	*1*	*3*	—	*5*	*3*	*40*	*2*	*8*	*1*	*43*	*5*	*1*	—	
—	—	—	1	1	1	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	21. 1.
1	—	—	2	3	—	2	1	1	1	—	—	3	—	—	1	1	—	—	—	2.
9	1	8	4	31	5	12	1	9	—	13	4	28	1	10	1	24	3	—	—	3.
10	**1**	**8**	**7**	**35**	**6**	**14**	**3**	**9**	**1**	**14**	**4**	**33**	**1**	**10**	**2**	**25**	**3**	—	—	
4	6	12	16	9	12	5	7	—	2	3	5	9	3	2	4	15	6	—	—	22. 1.
3	4	7	7	2	6	2	6	1	2	1	—	—	6	3	3	1	6	—	—	2.
8	2	13	10	31	9	3	2	5	—	4	3	14	2	3	2	22	11	—	—	3.
15	**12**	**32**	**33**	**42**	**27**	**10**	**15**	**5**	**4**	**8**	**8**	**23**	**11**	**8**	**9**	**38**	**23**	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	3	3	—	—	23. 1.
1	—	1	—	2	7	—	1	—	—	1	2	2	3	—	—	3	6	—	—	2.
—	6	1	6	5	25	—	9	1	4	3	1	2	2	—	5	3	10	—	—	3.
1	**6**	**2**	**6**	**8**	**32**	—	**11**	**2**	**4**	**4**	**5**	**5**	**5**	—	**5**	**8**	**19**	—	—	
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	24. 1.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	2.
1	—	1	—	10	—	4	1	—	—	2	—	9	—	—	—	8	—	—	—	3.
1	—	**1**	—	**11**	—	**6**	**2**	—	**1**	**2**	—	**9**	**1**	**1**	—	**12**	—	—	—	
—	1	1	1	1	3	—	—	—	1	2	—	—	—	1	2	—	1	—	—	25. 1.
—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2.
1	1	1	—	4	1	3	—	—	—	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3.
1	**2**	**2**	**3**	**5**	**6**	**3**	—	—	**1**	**3**	—	**2**	**1**	**1**	**2**	**1**	**1**	—	—	
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	26. 2.
—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	**2**	**2**	—	—	—	—	—	**2**	—	—	—	**1**	—	—	—	
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27. 3.
1	—	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7	8	3	7	16	16	13	15	10	5	16	11	29	18	11	9	63	29	1	—	28. 1.
—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	3	1	3	2	1	2	1	7	—	—	2.
1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	4	1	1	—	5	2	—	—	3.
8	**8**	**3**	**8**	**16**	**18**	**14**	**16**	**11**	**5**	**20**	**12**	**46**	**21**	**13**	**11**	**69**	**38**	**1**	—	
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	29. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	**2**	**1**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**1**	—	—	—	
1	—	2	2	12	8	9	5	—	—	1	1	—	—	1	—	2	1	—	—	30. 1.
—	—	—	—	5	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	—	3	1	3	—	—	—	—	1	—	—	4	—	7	—	—	—	3.
1	—	**3**	**2**	**20**	**10**	**13**	**6**	—	—	**1**	**2**	—	—	**5**	—	**9**	**1**	—	—	

(Noch: Tab. 14.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen:							
				Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
31. Erstickt durch Gase											
1. von 0 bis 5 Jahren	7	13	20	—	1	—	—	—	2	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	2	7	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	232	31	263	11	3	9	—	3	—	7	3
Zusammen	**244**	**46**	**290**	**12**	**4**	**9**	**—**	**3**	**2**	**7**	**3**
32. Erstickt im Bette											
1. von 0 bis 5 Jahren	40	23	63	1	1	4	1	5	1	—	—
3. „ über 15 Jahren	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**43**	**23**	**66**	**2**	**1**	**4**	**1**	**5**	**1**	**—**	**—**
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände											
1. von 0 bis 5 Jahren	27	19	46	4	2	1	2	2	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	3	7	1	1	—	—	—	1	—	—
3. „ „ 15 Jahren	36	7	43	3	—	1	—	2	—	4	1
Zusammen	**67**	**29**	**96**	**8**	**3**	**2**	**2**	**4**	**1**	**5**	**1**
34. Erstickt durch Erdrosseln											
1. von 0 bis 5 Jahren	3	2	5	—	—	—	—	—	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**9**	**4**	**13**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**
35. Erstickt, nur im allgemeinen angegeben											
1. von 0 bis 5 Jahren	17	14	31	—	—	—	1	—	—	4	4
3. „ über 15 Jahren	31	5	36	4	—	1	1	1	—	2	1
Zusammen	**48**	**19**	**67**	**4**	**—**	**1**	**2**	**1**	**—**	**6**	**5**
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.											
1. von 0 bis 5 Jahren	5	2	7	1	1	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	10	2	12	—	—	2	2	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	156	6	162	4	1	14	—	3	—	7	—
Zusammen	**171**	**10**	**181**	**5**	**2**	**16**	**2**	**3**	**—**	**7**	**—**
37. Erschlagen durch Steine, Felsen											
1. von 0 bis 5 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	382	3	385	2	—	1	—	3	—	—	—
Zusammen	**387**	**4**	**391**	**2**	**—**	**1**	**—**	**3**	**—**	**—**	**—**
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth											
1. von 0 bis 5 Jahren	21	8	29	3	—	1	1	1	—	1	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	17	7	24	1	—	1	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	166	8	174	15	—	12	1	10	—	5	—
Zusammen	**204**	**23**	**227**	**19**	**—**	**14**	**2**	**11**	**—**	**7**	**1**
39. Erschlagen durch Windmühlenflügel											
1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	6	1	7	1	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**10**	**3**	**13**	**1**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**
40. Erschlagen durch Bäume (beim Fällen)											
1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	81	5	86	10	—	8	—	—	—	7	1
Zusammen	**85**	**6**	**91**	**11**	**—**	**8**	**—**	**—**	**—**	**7**	**1**
41. Erschlagen durch stürzende Gebäudetheile											
1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	3	5	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	56	7	63	3	3	—	—	2	—	2	—
Zusammen	**59**	**11**	**70**	**4**	**4**	**—**	**—**	**2**	**—**	**2**	**—**
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen											
1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	3	9	—	—	—	—	—	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	7	7	14	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	**15**	**10**	**25**	**—**	**—**	**—**	**1**	**1**	**—**	**1**	**—**
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren											
1. von 0 bis 5 Jahren	12	4	16	—	—	2	—	—	—	—	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	12	3	15	—	—	—	—	2	—	—	—
Zusammen	**25**	**7**	**32**	**—**	**—**	**2**	**—**	**2**	**—**	**—**	**2**
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte											
1. von 0 bis 5 Jahren	6	5	11	—	—	—	—	—	1	—	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	34	9	43	1	2	2	—	5	2	2	1
Zusammen	**43**	**15**	**58**	**1**	**2**	**3**	**—**	**5**	**3**	**2**	**2**
45. Vergiftet durch Alkohol											
1. von 0 bis 5 Jahren	4	1	5	—	—	—	—	—	—	1	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	3	5	—	1	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**7**	**5**	**12**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**1**
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben											
2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	4	4	8	1	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	**5**	**4**	**9**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**
47. Schlag eines Pferdes											
1. von 0 bis 5 Jahren	8	1	9	2	—	1	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	14	1	15	—	—	1	1	—	—	2	—
3. „ „ 15 Jahren	169	2	171	17	—	9	—	5	—	19	—
Zusammen	**191**	**4**	**195**	**19**	**—**	**11**	**1**	**5**	**—**	**21**	**—**

während des Jahres 1896.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
—	—	3	1	1	7	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	31. 1.
—	—	1	1	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
2	3	9	4	142	15	7	1	3	1	5	—	16	1	—	—	18	—	—	—	3.
2	**3**	**13**	**6**	**145**	**22**	**8**	**4**	**3**	**1**	**5**	**—**	**18**	**1**	**—**	**—**	**19**	**—**	**—**	**—**	
2	—	4	—	8	2	3	1	4	5	1	3	2	4	—	—	6	5	—	—	32. 1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
2	**—**	**4**	**—**	**9**	**2**	**3**	**1**	**4**	**5**	**2**	**3**	**2**	**4**	**—**	**—**	**6**	**5**	**—**	**—**	
1	1	1	1	5	3	3	2	4	1	1	2	2	1	—	3	2	1	—	—	33. 1.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2.
1	—	1	3	8	—	—	1	3	—	3	—	6	—	—	1	4	1	—	—	3.
2	**1**	**2**	**4**	**14**	**4**	**3**	**3**	**7**	**1**	**4**	**2**	**9**	**1**	**—**	**4**	**7**	**2**	**—**	**—**	
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	34. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3.
1	**—**	**1**	**1**	**1**	**—**	**—**	**2**	**1**	**—**	**—**	**—**	**2**	**—**	**—**	**—**	**2**	**1**	**—**	**—**	
1	—	—	2	2	1	—	—	3	2	—	2	1	1	4	1	1	—	1	—	35. 1.
2	—	—	—	4	—	1	—	3	—	3	1	3	—	2	2	5	—	—	—	3.
3	**—**	**—**	**2**	**6**	**1**	**1**	**—**	**6**	**2**	**3**	**3**	**4**	**1**	**6**	**3**	**6**	**—**	**1**	**—**	
—	1	1	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36. 1.
—	—	1	—	3	1	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
6	—	9	—	18	4	14	—	6	—	17	—	26	1	10	—	22	—	—	—	3.
6	**1**	**11**	**—**	**23**	**4**	**15**	**—**	**7**	**—**	**19**	**—**	**27**	**1**	**10**	**—**	**22**	**—**	**—**	**—**	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37. 1.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	1	—	84	2	20	—	—	—	8	—	131	—	13	—	119	1	—	—	3.
—	**—**	**1**	**—**	**84**	**2**	**22**	**1**	**—**	**—**	**9**	**—**	**132**	**—**	**13**	**—**	**120**	**1**	**—**	**—**	
—	—	2	1	7	3	1	—	—	—	—	1	1	—	2	1	2	—	—	—	38. 1.
1	—	—	2	2	1	2	3	1	—	2	—	4	—	—	—	2	2	—	—	2.
10	1	5	—	29	2	12	—	4	2	16	1	18	—	2	—	26	1	2	—	3.
11	**1**	**7**	**3**	**38**	**3**	**15**	**3**	**5**	**2**	**18**	**2**	**23**	**—**	**4**	**1**	**30**	**3**	**2**	**—**	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	1	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3.
—	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**2**	**1**	**1**	**—**	**2**	**1**	**1**	**—**	**—**	**—**	**2**	**—**	**—**	**—**	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	40. 1.
1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
8	—	9	—	18	1	4	—	—	—	3	1	5	1	3	—	5	1	1	—	3.
9	**—**	**9**	**1**	**19**	**1**	**4**	**—**	**—**	**—**	**3**	**1**	**5**	**1**	**3**	**—**	**6**	**1**	**1**	**—**	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	2.
5	1	7	—	9	2	7	—	—	—	3	—	6	—	1	1	11	—	—	—	3.
5	**1**	**7**	**—**	**9**	**2**	**8**	**—**	**—**	**1**	**3**	**—**	**6**	**1**	**1**	**1**	**12**	**1**	**—**	**—**	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42. 1.
1	—	1	2	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2.
—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	3.
1	**—**	**5**	**6**	**—**	**—**	**3**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**3**	**2**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	
1	1	—	—	2	—	3	1	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	43. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	1	4	—	2	—	2	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	3.
1	**1**	**1**	**1**	**6**	**—**	**5**	**1**	**3**	**1**	**1**	**—**	**1**	**1**	**2**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	
—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	2	1	1	—	1	1	—	—	44. 1.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	7	—	2	1	—	—	2	2	2	—	4	—	7	1	—	—	3.
—	**—**	**—**	**—**	**9**	**1**	**2**	**1**	**1**	**1**	**3**	**2**	**4**	**1**	**5**	**—**	**8**	**2**	**—**	**—**	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45. 1.
—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	**—**	**1**	**2**	**1**	**1**	**2**	**—**	**—**	**—**	**2**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46. 2.
—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.
—	**1**	**1**	**1**	**1**	**1**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	
1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	47. 1.
1	—	2	—	2	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2.
7	—	21	—	25	—	19	—	2	—	15	1	9	—	5	—	14	1	2	—	3.
9	**—**	**24**	**—**	**27**	**1**	**19**	**—**	**4**	**—**	**17**	**1**	**10**	**—**	**6**	**—**	**17**	**1**	**2**	**—**	

(Noch: Tab. 16.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.		Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
		m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
48. Stoß eines Stieres	3. von über 15 Jahren	36	1	37	10	—	6	—	—	—	3	—
	Zusammen	36	1	37	10	—	6	—	—	—	3	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	2. von über 5 bis 15 Jahren	3	2	5	1	2	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	18	9	27	—	—	—	—	—	—	1	1
	Zusammen	21	11	32	1	2	—	—	—	—	1	1
50. Biß eines tollen Hundes	2. von über 5 bis 15 Jahren	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—
	Zusammen	2	2	4	1	1	1	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1. von 0 bis 5 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	2	3	5	—	1	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	5	4	9	1	1	—	—	—	—	1	—
52. Insektenstich	1. von 0 bis 5 Jahren	4	4	8	—	—	—	—	—	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	6	10	—	—	—	1	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	13	6	19	—	2	1	1	—	—	1	—
	Zusammen	21	10	37	—	2	1	2	—	—	1	1
53. Stich- und Schnittwunden	1. von 0 bis 5 Jahren	3	5	8	—	—	—	2	—	—	—	1
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	15	9	24	2	—	1	—	—	—	3	—
	3. „ „ 15 Jahren	81	27	108	1	2	2	1	2	1	9	1
	Zusammen	99	41	140	3	2	3	3	2	1	12	2
54. Verblutung	3. von über 15 Jahren	10	6	16	—	—	—	—	1	—	1	1
	Zusammen	10	6	16	—	—	—	—	1	—	1	1
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2. von über 5 bis 15 Jahren	9	—	9	1	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	75	1	76	3	—	2	—	—	—	9	1
	Zusammen	84	1	85	4	—	2	—	—	—	9	1
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1. von 0 bis 5 Jahren	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	17	6	23	1	1	1	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	49	4	53	3	1	4	1	1	—	3	1
	Zusammen	68	11	79	4	2	5	1	1	—	4	2
57. Erschossen bei Ausübung strafbarer Handlungen	2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	6	—	6	—	—	1	—	—	—	1	—
	Zusammen	7	—	7	—	—	1	—	—	—	1	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	3. von über 15 Jahren	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1. von 0 bis 5 Jahren	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	5	3	8	1	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	22	1	23	1	—	1	—	—	—	3	—
	Zusammen	28	6	34	2	—	2	—	—	—	3	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	3. von über 15 Jahren	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	3. von über 15 Jahren	5	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—
	Zusammen	5	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	2. von über 5 bis 15 Jahren	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	24	—	24	—	—	1	—	4	—	—	—
	Zusammen	26	—	26	—	—	2	—	4	—	—	—
63. Explosion schlagender Wetter	3. von über 15 Jahren	28	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	28	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1. von 0 bis 5 Jahren	—	4	4	—	1	—	1	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—
	3. „ „ 15 Jahren	185	23	208	24	4	20	5	1	—	16	1
	Zusammen	188	27	215	26	5	20	6	1	—	16	1
65. Verunglückt durch Blitz	1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	12	7	19	—	2	1	—	—	—	1	1
	3. „ „ 15 Jahren	95	46	141	6	2	5	3	—	—	13	7
	Zusammen	108	53	161	6	4	6	3	—	—	14	8
66. Sonnenstich	1. von 0 bis 5 Jahren	7	6	13	—	—	1	1	—	1	3	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	5	11	1	1	1	—	—	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	142	23	165	65	6	11	1	2	3	7	1
	Zusammen	155	34	189	66	7	13	2	2	4	11	1
67. Blutvergiftung	1. von 0 bis 5 Jahren	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	2. „ über 5 bis 15 Jahren	13	8	21	—	1	1	—	1	—	1	—
	3. „ „ 15 Jahren	74	34	108	4	2	2	1	1	—	6	5
	Zusammen	90	42	132	4	3	3	1	2	—	7	5

während des Jahres 1896.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
3	—	6	—	2	1	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	48. 3.
3	—	6	—	2	1	—	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	49. 2.
—	1	4	1	4	1	3	—	—	—	—	1	—	3	2	—	4	1	—	—	3.
—	1	4	1	4	1	3	—	—	—	—	1	—	3	2	—	6	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50. 2.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	1	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	1	—	—	52. 1.
—	—	—	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	2.
—	—	—	—	2	1	1	1	2	—	—	—	2	—	2	1	2	—	—	—	3.
—	—	—	—	6	2	1	2	2	—	—	—	4	2	3	3	3	2	—	—	
1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	53. 1.
—	1	1	—	2	4	—	—	—	—	2	1	2	—	2	2	—	1	—	—	2.
1	3	6	1	18	7	6	—	5	2	12	2	5	2	2	1	12	4	—	—	3.
2	4	7	1	20	12	6	—	5	2	14	4	8	2	4	3	13	5	—	—	
1	—	—	—	3	2	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	54. 3.
1	—	—	—	3	2	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	—	—	—	55. 2.
—	—	2	—	14	—	5	—	1	—	2	—	8	—	1	—	28	—	—	—	3.
—	—	2	—	16	—	5	—	1	—	4	—	9	—	1	—	31	—	—	—	
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	56. 1.
—	—	4	—	1	1	5	1	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—	2.
3	—	3	—	4	—	5	—	3	—	5	—	10	—	1	—	4	1	—	—	3.
3	—	8	—	5	1	10	1	4	—	7	—	12	3	1	—	4	1	—	—	
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	57. 2.
—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	58. 3.
—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	59. 1.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	2.
—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	2	—	7	—	1	1	2	—	—	—	3.
1	1	—	—	5	—	—	—	—	—	2	2	7	—	2	1	4	2	—	—	
1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	60. 3.
1	—	1	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	61. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62. 2.
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	11	—	—	—	4	—	—	—	3.
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	2	—	11	—	—	—	4	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	63. 3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28	—	—	—	—	—	—	—	
—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64. 1.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
15	—	18	4	47	7	6	2	2	—	12	—	10	—	1	—	13	—	—	—	3.
15	1	18	4	47	8	6	2	3	—	12	—	10	—	1	—	13	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65. 1.
—	—	1	3	3	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	2.
7	3	6	5	14	11	11	9	2	—	14	5	2	—	7	—	7	1	1	—	3.
7	3	7	8	18	12	11	9	2	—	15	5	3	—	9	—	9	1	1	—	
—	—	1	—	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66. 1.
—	2	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2.
5	3	11	2	12	2	5	4	3	—	9	—	6	—	1	1	5	—	—	—	3.
5	3	14	2	14	3	6	5	3	1	9	—	6	1	1	1	5	—	—	—	
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	67. 1.
—	—	—	1	4	2	—	1	1	—	2	—	1	2	—	—	—	1	—	—	2.
5	1	5	3	13	3	9	6	6	—	4	3	7	2	4	4	8	4	—	—	3.
5	1	5	4	18	5	11	7	8	—	6	3	9	4	4	4	8	5	—	—	

(Noch: Tab. 16.)

Art des Unfalles und Alter der tödtlich Verunglückten.	Staat			Provinzen: Ostpreußen		Westpreußen		Stadtkreis Berlin		Brandenburg	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
68. Mord und Todtschlag											
1. von 0 bis 5 Jahren	77	65	142	5	8	5	2	5	5	4	5
2. „ über 5 bis 15 Jahren	18	10	28	3	—	1	—	1	2	4	1
3. „ „ 15 Jahren	334	83	417	22	8	29	8	7	7	18	4
Zusammen	**429**	**158**	**587**	**30**	**16**	**35**	**10**	**13**	**14**	**26**	**10**
darunter:											
a. Ertränkt											
1. von 0 bis 5 Jahren	18	8	26	1	1	1	—	—	—	2	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	2	5	7	—	—	—	—	—	—	2	1
3. „ „ 15 Jahren	3	1	4	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*23*	*14*	*37*	*1*	*2*	*1*	—	—	—	*4*	*1*
b. Erwürgt											
1. von 0 bis 5 Jahren	15	7	22	1	1	2	—	1	—	—	1
3. „ über 15 Jahren	5	7	12	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	*20*	*14*	*34*	*1*	*1*	*2*	*1*	*1*	—	—	*1*
c. Erschlagen											
1. von 0 bis 5 Jahren	6	7	13	—	1	—	1	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	141	22	163	14	1	12	2	2	1	8	—
Zusammen	*150*	*29*	*179*	*14*	*2*	*12*	*3*	*2*	*1*	*8*	—
d. Vergiftet											
1. von 0 bis 5 Jahren	2	3	5	—	—	—	—	1	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	—
3. „ „ 15 Jahren	—	3	3	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*3*	*7*	*10*	—	*1*	—	—	*1*	*1*	—	—
e. Erstochen											
1. von 0 bis 5 Jahren	3	6	9	—	1	1	—	—	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	6	2	8	3	—	—	—	1	—	1	—
3. „ „ 15 Jahren	128	12	140	4	1	13	2	5	1	3	—
Zusammen	*137*	*20*	*157*	*7*	*2*	*14*	*2*	*6*	*1*	*5*	—
f. Erschossen											
2. von über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	22	19	41	1	1	2	1	—	4	5	2
Zusammen	*23*	*19*	*42*	*1*	*1*	*2*	*1*	—	*4*	*5*	*2*
g. Erstickt											
1. von 0 bis 5 Jahren	20	19	39	1	4	1	1	2	2	—	—
3. „ über 15 Jahren	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*20*	*21*	*41*	*1*	*5*	*1*	*1*	*2*	*2*	—	—
h. Erhängt											
1. von 0 bis 5 Jahren	—	6	6	—	—	—	—	—	2	—	4
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	—	—	—	1	1	—
3. „ „ 15 Jahren	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*1*	*8*	*9*	—	—	—	—	—	*3*	*1*	*4*
i. Verbrannt											
1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*3*	—	*3*	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben											
1. von 0 bis 5 Jahren	11	9	20	2	—	—	—	1	1	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	3	1	4	—	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	35	16	51	3	2	2	2	—	1	2	2
Zusammen	*49*	*26*	*75*	*5*	*2*	*3*	*2*	*1*	*2*	*3*	*2*
69. Unbestimmte Angaben aller Art											
1. von 0 bis 5 Jahren	21	13	34	1	—	2	1	—	—	3	2
2. „ über 5 bis 15 Jahren	20	5	25	1	—	3	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	294	58	352	26	4	17	10	12	—	21	5
Zusammen	**335**	**76**	**411**	**28**	**4**	**22**	**11**	**12**	—	**24**	**7**
darunter:											
a. Gehirnerschütterung											
1. von 0 bis 5 Jahren	7	4	11	—	—	1	—	—	—	1	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	4	1	5	1	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	15	7	22	1	—	1	—	—	—	3	—
Zusammen	*26*	*12*	*38*	*2*	—	*2*	—	—	—	*4*	*1*
b. Genickbruch											
3. von über 15 Jahren	5	1	6	1	—	—	—	1	—	—	1
Zusammen	*5*	*1*	*6*	*1*	—	—	—	*1*	—	—	*1*
c. Schädelbruch											
1. von 0 bis 5 Jahren	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ über 15 Jahren	28	2	30	—	—	—	—	3	—	2	—
Zusammen	*33*	*4*	*37*	—	—	—	—	*3*	—	*2*	—
d. Andere Knochenbrüche											
1. von 0 bis 5 Jahren	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	1
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	34	11	45	2	2	3	2	2	—	2	—
Zusammen	*36*	*15*	*51*	*2*	*2*	*4*	*2*	*2*	—	*2*	*1*
e. Rückenmarkverletzung											
1. von 0 bis 5 Jahren	2	—	2	1	—	—	—	—	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	16	1	17	—	—	—	1	—	—	3	—
Zusammen	*18*	*4*	*22*	*1*	—	—	*1*	—	—	*4*	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung											
1. von 0 bis 5 Jahren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	1	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	*4*	*1*	*5*	—	—	*1*	—	—	—	—	—
g. Sonstige											
1. von 0 bis 5 Jahren	5	3	8	—	—	1	1	—	—	1	—
2. „ über 5 bis 15 Jahren	14	—	14	—	—	1	—	—	—	—	—
3. „ „ 15 Jahren	194	36	230	22	2	13	7	6	—	11	4
Zusammen	*213*	*39*	*252*	*22*	*2*	*15*	*8*	*6*	—	*12*	*4*

während des Jahres 1896.

Verunglückten in der Gesammtbevölkerung.

Provinzen:																					
Pommern		Posen		Schlesien		Sachsen		Schleswig-Holstein		Hannover		Westfalen		Hessen-Nassau		Rheinland		Hohenzollern		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		
4	1	7	6	16	9	9	4	2	2	2	7	7	8	5	1	6	7	—	—	68.	1.
—	—	1	1	4	3	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	—		2.
22	2	28	10	29	14	18	6	7	4	13	6	57	5	16	3	67	6	1	—		3.
26	**3**	**30**	**17**	**49**	**26**	**28**	**11**	**9**	**6**	**15**	**13**	**64**	**13**	**24**	**4**	**73**	**15**	**1**	—		
3	—	—	2	3	2	3	—	—	1	—	—	3	—	1	1	1	1	—	—	a.	1.
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—		2.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—		3.
3	—	*1*	*2*	*3*	*4*	*3*	—	—	*1*	*1*	—	*3*	—	*1*	*1*	*2*	*3*	—	—		
—	—	1	—	6	2	2	—	—	1	—	—	1	2	—	—	1	—	—	—	b.	1.
—	—	—	2	1	1	1	1	2	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	*1*	*2*	*7*	*3*	*3*	*1*	*2*	*1*	—	*1*	*2*	*3*	—	—	*1*	—	—	—		
—	—	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	c.	1.
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		2.
10	1	14	4	14	6	5	1	3	1	6	1	21	1	5	2	26	1	1	—		3.
10	*1*	*15*	*6*	*18*	*7*	*6*	*1*	*3*	*1*	*6*	*1*	*21*	*3*	*7*	*2*	*27*	*1*	*1*	—		
—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	d.	1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	—	—	*2*	*3*	—	*1*	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	e.	1.
—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		2.
10	—	8	1	8	1	9	1	1	—	6	—	24	1	8	—	29	4	—	—		3.
10	—	*8*	*3*	*8*	*2*	*9*	*2*	*1*	—	*6*	*1*	*24*	*2*	*9*	—	*30*	*5*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	f.	2.
1	—	2	—	1	3	1	2	1	1	—	3	4	1	1	—	3	1	—	—		3.
1	—	*2*	—	*1*	*3*	*1*	*2*	*1*	*1*	—	*3*	*4*	*1*	*2*	—	*3*	*1*	—	—		
1	—	1	—	3	2	2	2	1	—	2	3	3	2	2	—	1	3	—	—	g.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3.
1	—	*1*	—	*3*	*2*	*2*	*2*	*1*	*1*	*2*	*3*	*3*	*2*	*2*	—	*1*	*3*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	i.	1.
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	*2*	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	1	3	1	1	—	1	1	—	—	—	2	—	1	1	—	1	2	—	—	k.	1.
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
1	1	3	2	5	1	2	1	—	1	—	1	7	1	2	1	8	—	—	—		3.
1	*2*	*6*	*3*	*7*	*2*	*4*	*2*	—	*1*	—	*3*	*7*	*2*	*3*	*1*	*9*	*2*	—	—		
—	—	1	1	4	2	3	2	2	—	—	—	3	2	1	1	1	2	—	—	69.	1.
1	—	6	—	3	1	3	1	1	—	—	1	1	—	—	—	1	2	—	—		2.
18	3	19	4	44	16	19	—	6	1	20	4	41	1	11	3	39	6	1	1		3.
19	**3**	**26**	**5**	**51**	**19**	**25**	**3**	**9**	**1**	**20**	**5**	**45**	**3**	**12**	**4**	**41**	**10**	**1**	**1**		
—	—	—	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	a.	1.
1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		2.
—	2	1	1	4	1	2	—	—	—	—	—	2	1	—	2	1	—	—	—		3.
1	*2*	*3*	*1*	*6*	*2*	*2*	*1*	—	—	—	—	*3*	*1*	*1*	*2*	*2*	*2*	—	—		
—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	b.	3.
—	—	—	—	*2*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—		
—	—	—	—	1	—	3	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	c.	1.
—	—	—	1	2	—	3	—	1	—	3	—	6	—	3	1	4	—	1	—		3.
—	—	—	*1*	*3*	—	*6*	—	*1*	—	*3*	—	*7*	*1*	*3*	*1*	*4*	*1*	*1*	—		
—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	d.	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
5	—	2	1	2	2	5	—	—	1	2	3	6	—	2	—	1	—	—	—		3.
5	—	*2*	*2*	*2*	*2*	*5*	*1*	*1*	*1*	*2*	*3*	*6*	—	*2*	*1*	*1*	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.	1.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—		2.
—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	2	—	2	—	1	—	—	—		3.
—	—	*2*	—	*2*	*1*	—	—	—	—	*4*	*1*	*2*	—	*2*	—	*1*	*1*	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	f.	1.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—		3.
—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	*3*	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	g.	1.
—	—	4	—	3	—	3	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—		2.
13	1	14	1	33	13	9	—	5	—	11	1	23	—	4	—	31	6	—	1		3.
13	*1*	*19*	*1*	*36*	*14*	*12*	—	*7*	—	*11*	*1*	*24*	*1*	*4*	—	*32*	*6*	—	*1*		

(Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	10 418	2 528	12 946	8 048	1 246	9 294	844	221	619	109	661	158	465	71	285	96	212	50
I. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1 002	270	1 371	731	103	834	149	42	85	15	91	35	45	12	1	1	—	—
1. Ertrunken	326	99	425	128	17	145	79	23	27	2	43	14	10	2	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	6	—	6	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	14	3	17	12	3	15	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
4. „ vom Gerüste	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	4	1	5	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	7	2	9	5	2	7	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	43	5	48	41	4	45	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	3	—	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ in Brunnen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	19	5	24	11	4	15	4	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15. „ aus dem Bette	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	3	—	3	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	93	10	103	86	10	96	7	4	7	4	6	1	6	1	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	4	2	6	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	145	15	160	119	7	126	12	2	10	1	9	2	8	1	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	136	14	150	110	6	116	11	2	9	1	7	2	6	1	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	8	1	9	8	1	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*8*	*1*	*9*	*8*	*1*	*9*	*1*	—	*1*	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	16	4	20	12	2	14	2	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	31	21	52	17	5	22	3	1	1	—	3	2	1	1	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	4	7	—	2	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	22	28	50	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	5	4	9	1	—	1	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	7	5	12	4	1	5	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	21	2	23	17	1	18	1	1	1	1	4	1	3	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	16	1	17	10	—	10	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	19	1	20	19	1	20	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	4	—	4	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	43	—	43	38	—	38	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	5	2	7	5	2	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	2	2	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	21	10	31	17	4	21	2	—	1	—	2	2	1	1	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	7	—	7	4	—	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	17	2	19	15	—	15	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	10	2	12	8	—	8	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	13	1	14	13	1	14	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	29	7	36	24	7	31	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	9	5	14	8	3	11	5	1	5	1	1	2	1	1	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	14	7	21	10	6	16	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																										Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w.	m	w	m.	w.	m	w	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w.	m	w	m	w	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
791	199	603	106	491	119	379	56	620	209	449	113	1675	448	1310	242	726	203	536	94	393	101	287	44	800	199	630	107	
78	21	55	10	71	19	47	7	83	30	48	14	133	33	87	16	56	18	39	6	30	10	18	4	128	26	95	8	I.
20	8	8	1	19	8	6	1	22	10	6	6	37	11	17	1	9	1	1	—	10	3	5	1	35	10	20	—	1
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	1	—	1	1	—	1	—	2	1	2	1	—	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	3.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
1	—	1	—	2	—	2	—	2	—	2	—	7	—	6	—	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	1	3	1	3	1	8	1	7	1	8.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
1	1	1	1	2	1	2	1	2	—	1	—	4	1	1	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	13.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
14	—	13	—	6	1	4	1	4	1	4	1	16	—	14	—	6	1	6	1	4	—	4	—	10	1	10	1	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	18.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	19.
15	2	12	—	7	3	6	2	10	—	5	—	10	1	7	—	9	1	7	1	2	—	1	—	15	1	13	1	20
15	2	12	—	7	2	6	1	10	—	5	—	9	1	6	—	8	1	6	1	2	—	1	—	13	1	11	1	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	c
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	d
1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	1	1	—	1	21
3	3	2	3	1	1	1	—	7	1	—	—	6	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	24
1	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	33
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	37.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	38.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	39.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
6	—	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	4	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	10	—	7	—	47
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	49
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	—	2	—	—	1	—	1	3	1	3	—	53
2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	56
3	2	3	2	1	—	1	—	2	2	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	—	57
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	58
1	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	2	1	2	1	—	1	—	1	—	1	—	59

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	**1119**	**182**	**947**	**71**	**404**	**105**	**321**	**50**	**1585**	**287**	**1272**	**132**	**24**	**1**	**18**	**1**
I. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	**84**	**23**	**62**	**7**	**51**	**8**	**42**	**1**	**127**	**13**	**101**	**3**	**10**	—	**7**	—
1. Ertrunken	20	7	11	2	8	1	6	—	21	3	9	1	3	—	2	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	2	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	4	1	4	1	2	—	2	—	10	—	10	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
12. „ in Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	3	1	2	1	6	—	6	—	11	—	10	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	20	1	16	1	7	1	7	—	28	1	26	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	19	1	15	1	7	1	7	—	27	1	25	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	4	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	2	1	—	—	1	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	6	—	—	—	2	—	—	4	3	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	—	2	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	2	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	2	—	1	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	1	—	1	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	—	1	2	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
61. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	—	4	—	3	—	7	—	5	—	1	—	1	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	2	—	1	—	1	1	1	1	—	2	—	1	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen / Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: I Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter).																		
68. Mord und Todtschlag	32	12	44	30	11	41	7	3	5	2	1	2	1	2	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	17	3	20	17	3	20	5	—	5	—	1	1	1	1	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	9	2	11	7	1	8	2	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
f. Erschossen	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	3	4	1	3	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	27	12	39	21	7	28	11	1	2	1	1	1	2	1	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	1	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	4	3	7	3	1	4	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
g. Sonstige	20	7	27	17	5	22	2	1	2	1	2	1	1	1	—	—	—	—
II. Fischerei	**64**	**5**	**69**	**55**	**5**	**60**	**18**	**2**	**15**	**2**	**15**	**1**	**12**	**1**	—	—	—	—
1. Ertrunken	56	1	57	48	1	49	17	1	14	1	11	—	9	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ „ „ Treppe	1	—	1	1		1	1	—	1	—		—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.		1	1		1	1					—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	2	2		2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer		1	1		1	1		—		—		—		—		—		—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: f. Erschossen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
darunter: g. Sonstige		1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	**1 128**	**84**	**1 212**	**1 004**	**11**	**1 015**	—	—	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	53	17	70	23	—	23	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1		1	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Tache	1		1	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	6	4	10	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	18	4	22	13	2	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1		1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	1		1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	121		121	119	—	119	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	8	3	11	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	6	1	7	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	102	9	111	80	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	56	8	64	38	—	38	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Tramwaystraßenbahn-Wagen	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	44		44	41	—	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	44	—	44	41	—	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Kreb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	11		11	11		11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	12	6	18	10	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	5	1	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	13	1	14	11		11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	37	13	50	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	174	1	175	134	—	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1		1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1		1	1		1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: I. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter).																
68. Mord und Todtschlag	2	—	2	—	5	—	5	—	5	1	5	1	1	4	1	4
darunter: b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
c. Erschlagen	—	—	—	—	3	—	3	—	3	—	3	—	1	1	1	1
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
e. Erstochen	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	2	—	1	4	1	4	1	3	1	2	—	2	3	2	2
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	1	—	1	4	—	4	—	3	—	2	—	2	3	2	2
II. Fischerei	**3**	**1**	**2**	**1**	**17**	**1**	**16**	**1**	**2**	—	**2**	—	**1**	—	**1**	—
1. Ertrunken	3	—	2	—	16	—	15	—	1	—	1	—	1	—	1	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ „ der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	**13**	**1**	**11**	—	—	—	—	—	**1**	—	**1**	—	**344**	**22**	**308**	**5**
1. Ertrunken	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	3	10	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	3	2
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	8	—
12. „ „ Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
15. „ aus dem Bette	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	2	25	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	1	17	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	13	2
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	6	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	1	117	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	2	1	2	1	2	—	2	—	5	—	5	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k.
2	—	2	—	1	—	1	—	1	1	1	1	1	2	—	—	3	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	c.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	g.
2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	11.
2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
55	10	48	3	—	—	—	—	25	5	20	—	403	18	360	—	19	4	14	1	267	24	236	2	—	—	—	—	III.
3	1	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	6	4	1	—	2	3	—	—	12	5	6	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5.
1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	—	70	—	69	—	4	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	29	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	12.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	13.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	17.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
7	1	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	11	1	33	—	—	—	—	—	21	5	16	—	—	—	—	—	20.
3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	18	1	11	—	—	—	—	—	14	5	10	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	22	—	—	—	—	—	7	—	6	—	—	—	—	—	c.
4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	22	—	—	—	—	—	7	—	6	—	—	—	—	—	g.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	21.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	15	1	11	—	1	—	—	—	10	1	8	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	23.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	24.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	25.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	9	1	—	—	2	—	—	—	7	1	—	1	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	30.
3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	—	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—	31.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	32.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	33.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	35.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen.																
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	13	—	13	—	4	—	4	—	9	—	9	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	118	—	118	—	6	—	6	—	100	1	100	1	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	6	—	6	—	—	—	—	—	6	1	6	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	—	—	—	—	—	12	—	12	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	4	—	4	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
62. „ „ Geschossen, Zünd- u. Sprengpräparaten	9	—	9	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
63. „ schlagender Wetter	28	—	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	1	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	20	—	18	—	—	—	—	—	9	—	9	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	5	—	5	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
e. Erstochen	12	—	12	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	16	—	14	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	5	—	5	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	**25**	**2**	**21**	—	**13**	**1**	**11**	—	**39**	**3**	**34**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	4	—	3	—	—	—	—	—	5	—	4	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüst	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	3	—	3	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	6	—	6	—	4	—	4	—	9	—	9	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: IV. Industrie der Steine und Erden.																		
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
66. Sonnenstich	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1		1	1	—	1												
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	9	2	11	7	—	7	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
V. Metallverarbeitung	**364**	**50**	**414**	**269**	**9**	**278**	**18**	**7**	**14**	**3**	**15**	**3**	**9**	—	**20**	**3**	**22**	**2**
1. Ertrunken	98	14	112	60	—	60	8	2	5	—	7	3	3	—	4	—	2	—
2. Sturz vom Baume	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
4. „ vom Gerüste	12	—	12	12	—	12	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	13	—	13	13	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—
6. „ aus dem Fenster	9	6	15	5	—	5	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	14	3	17	13	3	16	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	6	3	9	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	7	1	8	6	1	7	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	32	5	37	23	—	23	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	18	4	22	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	12	—	12	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*12*	—	*12*	*12*	—	*12*	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	15	1	16	15	1	16	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	8	2	10	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	11	4	15	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
31. „ durch Gase	3	2	5	3	1	4	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—
32. „ im Bette	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel u. dergl.	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	12	1	13	11	—	11	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag eines Pferdes	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	13	—	13	13	—	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
I	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: IV. Industrie der Steine und Erden.																
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
64. Erfroren	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	2	—	2	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
V. Metallverarbeitung	**32**	**4**	**24**	**1**	**8**	**1**	**5**	—	**13**	**2**	**9**	—	**46**	**6**	**31**	**1**
1. Ertrunken	15	1	10	—	4	—	2	—	3	1	2	—	16	1	11	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	1	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
13 „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	1	2	—	2	—	1	—	—	1	—	—	5	—	5	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren“ nur allgemein angegeben ist)	—	1	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
und zwar: γ Sonstige Personen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	60.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	k.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	e
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
22	**4**	**13**	—	**13**	**4**	**9**		**23**	**3**	**18**	—	**59**	**7**	**46**	**2**	**10**	**1**	**7**	—	**76**	**3**	**62**	—	—	—	—	—	**V.**
7	1	2	—	3	—	1	—	9	2	5	—	7	1	6	—	2	1	1	—	13	1	10	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	4.
2	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	4	1	—	—	—	—	6	—	6	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	—	—	—	—	14.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	17.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
3	—	2	—	1	1	1	—	4	—	3	—	6	2	4	—	—	—	—	—	7	—	4	—	—	—	—	—	20.
3	—	2	—	1	—	1	—	4	—	3	—	2	2	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7	1	7	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
1	1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	7	—	7	—	—	—	—	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: V. Metallverarbeitung.																
57. Erschossen bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	2	—	2	—	2	—	1	—	7	1	5	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	3	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
VI. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	**5**	**3**	**5**	**1**	**2**	**2**	**2**	**1**	**12**	**1**	**8**	—	**2**	—	**2**	—
1. Ertrunken	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ „ Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—
21. Verunglückt durch Maschinen, (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat überhaupt m	w.	zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	w.	zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m	w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m	w.	Westpreußen überhaupt m.	w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	w	Stadtkreis Berlin überhaupt m	w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
VII. Chemische Industrie	**17**	**3**	**20**	**14**	**—**	**14**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**
1. Ertrunken	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Sturz von der Treppe	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. durch die Eisenbahn	1		1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
VIII. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	**7**	**2**	**9**	**5**	**—**	**5**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	
7. Sturz von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ von der Eisenbahn, Pferdebahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	**69**	**20**	**89**	**48**	**9**	**57**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**3**	**1**	**1**	**—**
1. Ertrunken	20	4	24	16	1	17	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
7. „ von der Treppe	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ von der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	4	4	8	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	4	6	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	*1*		*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	13	1	14	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	3		3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
VII. Chemische Industrie	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—
1. Ertrunken	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk u. dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
VIII. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ von der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	7	1	6	1	4	—	3	—	1	—	1	—	16	10	9	5
1. Ertrunken	3	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	4	3	3	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
11. „ „ Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
18. „ von der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. Erschlagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
darunter: d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																													Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m	w.	m	w.	m	w.	m.	w.	m	w	m	w	m.	w.	m	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	—	2	—	2	—	4	1	2	—	2	1	2	—	—	—	—	—	VII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
3	—	3	—	2	—	1	—	6	2	6	2	3	2	4	1	1	1	1	—	18	3	13	—	—	—	—	—	IX.
1	—	1	—	—	—	—	—	5	1	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	15
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	23
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	43
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	3
1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m	Staat überhaupt w	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m	Ostpreußen davon erwerbsthätig w	Westpreußen überhaupt m	Westpreußen überhaupt w	Westpreußen davon erwerbsthätig m	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
X. Papier- und Lederindustrie	**53**	**13**	**66**	**30**	**2**	**32**	**6**	**2**	**1**	**1**	**—**	**1**	**—**	**1**	**3**	**1**	**4**	**—**
1. Ertrunken	11	2	13	4	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	5	1	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	6	4	10	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	4	9	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	2	—	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Ballen, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Metall und Säuren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Ertroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	2	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Schädelbruch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	**224**	**40**	**264**	**166**	**15**	**181**	**19**	**4**	**11**	**1**	**9**	**—**	**5**	**—**	**10**	**2**	**6**	**1**
1. Ertrunken	63	10	73	47	3	50	10	1	5	—	7	—	3	—	1	—	1	—
2. Sturz vom Baume	3	—	3	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	7	—	7	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
7. „ von der Treppe	10	3	13	9	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Kuhhaut, Felsen, Stegen	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	5	3	8	3	3	6	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	8	1	9	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	20	4	24	14	—	14	2	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	13	4	17	7	—	7	2	—	2	—	—	—	—	—	2	1	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	8	—	8	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	4	5	9	1	1	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	3	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	1	3	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																									Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m	w.	m.	w	m.	w	m	w	m	w	m	w.	m	w.	m	w	m.	w.	m	w	m.	w	m.	w.	m	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
7	1	3	—	1	—	—	—	1	2	—	—	7	1	6	—	6	—	3	—	4	—	2	—	4	—	3	—	X.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	I.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	20
2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	35.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
16	4	13	3	12	4	10	2	6	4	6	1	27	6	21	3	15	—	8	—	5	3	4	—	30	3	22	2	XI.
5	—	5	—	5	2	4	1	1	—	1	—	9	—	7	—	3	—	3	—	2	—	2	—	10	1	7	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6.
1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	14
1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	17.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	2	—	5	—	2	—	—	1	—	—	3	—	2	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	1	—	—	3	—	2	—	n
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	21.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	37

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
X. Papier- und Lederindustrie	**4**	**1**	**2**	—	**2**	**3**	**2**	—	**6**	**1**	**4**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	1	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	**18**	**4**	**16**	**2**	**14**	**2**	**11**	—	**41**	**4**	**31**	—	**2**	—	**2**	—
1. Ertrunken	1	2	1	2	5	1	4	—	4	3	4	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	2	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	2	—	2	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	2	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.																		
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	9	—	9	6	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	3	2	5	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	3	2	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	13	—	13	12	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Erstochen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	7	—	7	7	—	7	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
g. Sonstige	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	**306**	**65**	**371**	**218**	**11**	**229**	**17**	**2**	**13**	**2**	**16**	**4**	**14**	**1**	**5**	**1**	**3**	**1**
1. Ertrunken	96	15	111	61	—	61	5	—	4	—	9	1	7	—	1	—	1	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	10	1	11	7	1	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	5	1	6	4	1	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	11	1	12	9	1	10	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	5	1	6	3	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	25	13	38	16	1	17	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	21	10	31	14	—	14	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	*1*	*2*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	31	2	33	29	1	30	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	4	6	2	3	5	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. „ „ Maische, Schlempe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	12	3	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	7	1	8	5	1	6	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	3	5	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	3	1	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. Vergiftet durch Alkohol	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	4	—	4	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m	Brandenburg überhaupt w	Brandenburg davon erwerbsthätig m	Brandenburg davon erwerbsthätig w	Pommern überhaupt m	Pommern überhaupt w	Pommern davon erwerbsthätig m	Pommern davon erwerbsthätig w	Posen überhaupt m	Posen überhaupt w	Posen davon erwerbsthätig m	Posen davon erwerbsthätig w	Schlesien überhaupt m	Schlesien überhaupt w	Schlesien davon erwerbsthätig m	Schlesien davon erwerbsthätig w
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.																
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	2	—	2	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	21	6	17	1	16	—	13	—	21	6	17	—	60	9	38	2
1. Ertrunken	11	2	9	—	3	—	2	—	5	1	4	—	23	2	14	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
11. „ „ Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	1	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	3	3	3	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist	1	1	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—	2	2	2	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	2	—	2	—	3	—	3	—	6	1	6	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. „ „ Maische, Schlempe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch [illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
45. Vergiftet durch Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		überhaupt		dav. erwerbsthätig		
m	w.	m.	w.	m.	w	m	w.	m.	w	m.	w.	m.	w	m	w	m.	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m.	w	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	40.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	62.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	n.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	S
33	7	23	1	24	2	16	—	26	3	20	1	24	12	16	—	15	3	10	1	26	10	17	1	2	—	1	—	XII.
7	2	2	—	9	—	6	—	10	—	6	—	8	3	8	—	1	—	1	—	8	2	5	—	1	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	1	—	1	2	1	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	6
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	9
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	15
—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
3	1	1	—	4	—	3	—	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	19.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	—	—	5	5	4	—	—	—	—	—	20.
3	1	1	—	4	—	3	—	—	—	—	—	2	1	2	—	1	—	—	—	4	3	3	—	—	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7
6	—	5	—	1	—	1	—	3	—	3	—	2	—	1	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	27.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	36.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	38.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.																		
52. Insektenstich	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	9	—	9	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	—	4	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	7	1	8	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	11	4	15	10	—	10	2	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	6	2	8	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Verbrannt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	13	1	14	11	1	12	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: e. Rückenmarkverletzung	3	—	3	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	10	1	11	9	1	10	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	**304**	**80**	**384**	**206**	**40**	**246**	**32**	**6**	**21**	**5**	**18**	**3**	**15**	**1**	**17**	**8**	**9**	**4**
1. Ertrunken	106	17	123	73	9	82	19	1	11	—	8	1	6	1	2	—	1	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	3	1	4	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	8	6	14	6	3	9	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	1
7. „ von der Treppe	17	7	24	16	4	20	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	5	—	5	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	7	1	8	4	1	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	5	—	5	5	—	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	30	6	36	17	3	20	—	1	—	1	2	1	2	—	6	1	3	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	20	4	24	10	2	12	—	1	—	1	—	1	—	—	5	1	3	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	4	1	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	6	1	7	6	1	7	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*6*	*1*	*7*	*6*	*1*	*7*	—	—	—	—	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	9	2	11	5	1	6	—	1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	6	6	—	4	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	13	6	19	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
31. Erstickt durch Gase	8	7	15	5	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—
32. „ im Bette	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	9	1	10	7	—	7	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	2	3	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	1	2	1	1	2	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	6	2	8	5	2	7	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	12	—	12	12	—	12	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	7	1	8	6	1	7	3	—	2	—	1	—	1	—	—	1	—	1
67. Blutvergiftung	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	2	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	i.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	e.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	g.
10	**1**	**18**	**—**	**18**	**4**	**11**	**1**	**24**	**7**	**16**	**4**	**52**	**12**	**37**	**6**	**21**	**7**	**13**	**2**	**12**	**5**	**6**	**3**	**15**	**4**	**11**	**2**	**XIII.**
4	—	4	—	6	—	4	—	5	4	4	3	19	5	13	2	5	1	3	—	5	—	3	—	10	—	8	—	1.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	5.
1	—	1	—	1	2	1	1	3	—	3	—	4	—	4	—	2	2	2	1	1	1	1	1	1	—	1	—	6.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	3	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
1	—	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—	3	—	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2
3	—	3	—	1	—	1	—	2	—	2	—	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	32.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47.
2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	62.
2	—	2	—	2	1	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	65.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.																
52. Insektenstich	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	3	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
l. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69 Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	1	—	1	—	3	1	3	1	—	—	—	—
darunter: a. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	1	—	—	—	—
XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	**27**	**3**	**20**	**2**	**7**	**6**	**3**	**4**	**42**	**14**	**26**	**6**	—	—	—	—
1. Ertrunken	10	—	8	—	2	1	1	1	11	4	7	2	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	1	1	1	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	1	2	1	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke, der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ „ Schachte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	—	—	—	—	—	—	5	2	3	1	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	2	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
39. „ „ Windmühlenflügel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62 Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung.																		
68. Mord und Todtschlag	10	5	15	7	3	10	2	1	1	1	1	—	1	—	—	1	—	1
darunter: a. Erdrosselt	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	2	—	2	2	—	2	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	4	1	5	3	1	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
g. Erstickt	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	11	—	11	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Baugewerbe	**918**	**113**	**1031**	**793**	**24**	**817**	**43**	**8**	**35**	**2**	**40**	**5**	**33**	**2**	**38**	**9**	**32**	**3**
1. Ertrunken	184	24	208	132	—	132	11	2	5	—	17	1	13	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	18	—	18	18	—	18	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	139	—	139	139	—	139	5	—	5	—	3	—	3	—	9	—	9	—
5. „ „ Dache	53	—	53	52	—	52	—	—	—	—	3	—	3	—	4	—	4	—
6. „ aus dem Fenster	14	3	17	13	—	13	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—
7. „ von der Treppe	21	4	25	18	1	19	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	2	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	12	—	12	10	—	10	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
9. „ in den Keller	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	8	1	9	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	8	1	9	6	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	13	1	14	13	1	14	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	4	1	5	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, gleichviel	156	16	172	138	3	141	7	1	7	1	6	1	6	—	8	2	6	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	36	12	48	23	2	25	2	1	2	1	—	—	—	—	3	1	1	1
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	3	3	6	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	—
c. durch die Eisenbahn	117	1	118	114	1	115	5	—	5	—	6	—	6	—	4	—	4	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	*99*	—	*99*	*99*	—	*99*	*5*	—	*5*	—	*6*	—	*6*	—	*4*	—	*4*	—
β. Reisende	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*17*	*1*	*18*	*14*	*1*	*15*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	9	3	12	9	—	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	12	14	26	8	1	9	1	1	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	3	4	7	2	2	4	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	13	9	22	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	14	3	17	11	2	13	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	—
32. „ im Bette	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	14	—	14	14	—	14	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	12	—	12	10	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	26	5	31	24	1	25	3	—	3	—	—	1	—	1	2	—	2	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	6	—	6	6	—	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	25	1	26	25	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	1	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	2	6	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	8	—	8	8	—	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung																
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	2	—	1	—	2	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
XIV. Baugewerbe	**75**	**14**	**68**	**2**	**30**	**5**	**28**	**3**	**44**	**8**	**35**	**4**	**129**	**12**	**112**	**2**
1. Ertrunken	19	4	16	—	9	1	8	—	12	—	9	—	24	6	16	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—
4. „ vom Gerüste	8	—	8	—	4	—	4	—	8	—	8	—	13	—	13	—
5. „ „ Dache	6	—	6	—	2	—	2	—	3	—	3	—	7	—	6	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
7. „ von der Treppe	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	3	—	3	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
12. „ „ Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	11	—	10	—	6	1	6	—	6	—	5	—	28	2	27	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	—	2	—	1	1	1	—	2	—	1	—	3	1	3	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	8	—	8	—	5	—	5	—	4	—	4	—	25	—	24	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	7	—	7	—	5	—	5	—	4	—	4	—	20	—	20	—
β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	4	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	3	1	3	—	1	—	1	—	—	2	—	—	2	3	2	1
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	—	1	—	1	2	—	1	—	1	—	1	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	1	1	—	1	—	1	—	—	2	—	—	6	—	5	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
41. „ „ durch stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	6	—	6	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																															Wiederholung der Numerirung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern							
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig					
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	1	1	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—				68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—				e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				g.
3	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				a.
3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				g.
77	**18**	**62**	**4**	**26**	**4**	**23**	**—**	**85**	**7**	**68**	**2**	**107**	**8**	**103**	**—**	**37**	**7**	**47**	**—**	**165**	**8**	**145**	**—**	**2**	**—**	**2**	**—**				**XIV.**
14	3	9	—	11	3	8	—	25	2	15	—	8	1	8	—	14	—	9	—	20	1	16	—	—	—	—	—				1.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—				2.
11	—	11	—	3	—	3	—	14	—	14	—	23	—	23	—	8	—	8	—	30	—	30	—	—	—	—	—				3.
5	—	5	—	2	—	2	—	5	—	5	—	2	—	2	—	3	—	2	—	12	—	12	—	—	—	—	—				4.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3	—	3	—	3	—	3	—	3	—	—	—	—	—				5.
1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	9	—	8	—	—	—	—	—				6.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—				7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				8.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—				9.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	3	1	3	—	—	—	—	—				11.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—				12.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				13.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				14.
2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—				15.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—				16.
17	1	14	—	2	1	2	—	9	2	7	1	14	3	13	—	10	1	9	—	32	1	26	—	—	—	—	—				17.
6	1	3	—	1	1	1	—	3	1	1	—	4	2	3	—	—	1	—	—	8	1	5	—	—	—	—	—				18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—				19.
11	—	11	—	1	—	1	—	6	1	6	1	10	—	10	—	10	—	9	—	22	—	21	—	—	—	—	—				20.
9	—	*9*	—	*1*	—	*1*	—	*6*	—	*6*	—	*8*	—	*8*	—	*7*	—	*7*	—	*17*	—	*17*	—	—	—	—	—				a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—				β.
2	—	*2*	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	*2*	—	*2*	—	*2*	—	*1*	—	*5*	—	*4*	—	—	—	—	—				γ.
1	2	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				21.
—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	1	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—				22.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—				23.
2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				24.
2	2	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	1	—	—	3	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—				28.
1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				30.
3	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—				31.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—				32.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—				33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				34.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—				35.
3	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—				37.
1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	4	—	3	—	3	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—				38.
2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	4	—	1	—	1	—	6	1	6	—	—	—	—	—				40.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				43.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				46.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				48.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—				52.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—				53.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—				55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				57.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XIV. Baugewerbe.																
62. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	8	1	8	—	1	—	1	—	6	—	6	—	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	1	1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
e. Erstochen	4	—	4	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
h. Erhängt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	5	—	5	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	4	—	4	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XV. Polygraphische Gewerbe	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Sturz in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Erstickt im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. Sturz vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVII. Handel und Versicherungswesen	27	3	22	1	10	—	7	—	58	7	46	1	—	—	—	—
1. Ertrunken	6	2	4	—	2	—	2	—	14	1	11	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	1	—	1	—	—	—	—	7	—	6	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	2	—	2	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XVII. Handel und Versicherungswesen.																		
18. Sturz von der Eisenbahn, Pferdebahn	3	1	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	1	3	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	36	10	46	27	3	30	1	—	—	—	1	—	1	—	6	2	4	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	26	9	35	17	2	19	1	—	—	—	1	—	1	—	5	2	3	1
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	6	1	7	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	6	1	7	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	3	2	5	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	5	4	9	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
25. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	7	1	8	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
31. „ durch Gase	4	2	6	4	2	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	3	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	5	1	6	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	8	—	8	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
54. Verblutung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	8	1	9	8	1	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	6	3	9	5	1	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—	2	—	1
67. Blutvergiftung	6	—	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	16	4	20	14	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	5	1	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	4	3	7	4	3	7	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
g. Sonstige	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
XVIII. Verkehrsgewerbe	**810**	**79**	**889**	**697**	**15**	**712**	**52**	**3**	**45**	—	**30**	**1**	**20**	—	**33**	**3**	**29**	**1**
a. Eisenbahnbetrieb	**304**	**22**	**326**	**269**	**2**	**271**	**13**	—	**12**	—	**5**	—	**3**	—	**4**	—	**4**	—
1. Ertrunken	20	5	25	9	—	9	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	11	—	11	11	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	223	5	228	219	2	221	10	—	10	—	3	—	3	—	3	—	3	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	2	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	220	2	222	217	1	218	10	—	10	—	3	—	3	—	3	—	3	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	217	—	217	217	—	217	10	—	10	—	3	—	3	—	3	—	3	
γ. Sonstige Personen	3	2	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XVII. Handel und Versicherungswesen.																
18. Sturz von der Eisenbahn, Pferdebahn	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	2	1	2	—	—	—	—	—	2	2	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	2	2	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	3	2
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
47. Schlag eines Pferdes	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
57. „ bei Ausübung strafbarer Handlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
58. Selbstentladen oder Zerspringen von Schußwaffen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	2	1
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. Ertränkt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
f. Erschossen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
XVIII. Verkehrsgewerbe	**56**	**4**	**47**	**—**	**40**	**5**	**36**	**4**	**25**	**2**	**22**	**1**	**108**	**17**	**93**	**4**
a. Eisenbahnbetrieb	**19**	**—**	**19**	**—**	**5**	**1**	**5**	**—**	**12**	**2**	**10**	**1**	**73**	**5**	**64**	**—**
1. Ertrunken	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	4	1	2	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	15	—	15	—	3	—	3	—	10	1	10	1	54	1	52	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	—	—
b durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	15	—	15	—	3	—	3	—	9	1	9	1	52	—	51	—
und zwar: α. Eisenbahn-Beamte, -Arbeiter	*15*	—	*15*	—	*3*	—	*3*	—	*9*	—	*9*	—	*51*	—	*51*	—
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	*1*	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			18.
—	1	—	1	—	—									—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—		—	19.
2	1	2	1	—	1	—	—	3	1	3	—	4	—	4	—	3	—	2	—	11	2	7	1	—	—	—	—	20.
2	1	2	1	—	1	—	—	3	1	3		2	—	2		1		—	—	7	1	3		—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—		—	—			—	1		1		2	—	2	—	—	—	—	—	—		—		b.
—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	—	4	1	4	1	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	—	4	1	4	1	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	22.
—	2	—	2			—	—	1		1	—	—	—	—		—	—	—	—	1	1					—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—			—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—			—	25.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—		1	—	—	—	3	—	1		—		—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	32.
	—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	33.
	—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	—	—		—	—	—	—	—	1	—		—		—	—	34
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	2	—	2		—		—	—	37
1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1		—		—	—	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2		—	—	—	—	1	—	—		—		—	—	44
1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	—	—	—	—	—		—		—	—	52
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	53
—	—	—	—	1		1	—		—		—			—		—		—	—	—	—	—		—		—	—	54
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—		—	—	—	1	—	1		—		—	—	55
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—					—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	56
—	—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	57
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	58
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	1	—		—		—	—	59
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1		—	—	—	—	1	—	1		—		—	—	64
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	65
—	—	—		—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	66
—	—	—		—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	67
3	1	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	3		—	—	—	—	6	1	6		—		—	—	68
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	—	1	—		—		—	—	a.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2		—	—	—	—	3	—	3		—		—	—	c.
1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	3	—	3		—		—	—	e.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	f
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	2	—	1		—		—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	c
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	2	—	2		—		—	—	g.
58	8	50	1	35	8	27	1	76	6	66	1	70	4	64	—	54	3	45	—	172	15	150	2	1	—	1	—	XVIII.
23	2	20	1	7	1	4		24	1	23		45	3	40		26	1	23	—	48	6	42			—	—	—	a.
3	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—		3	—	2	—	2	—	1	—	2	1	1	—					1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	2
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	6
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—	—	1	—	1	—	—		—	—	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—	—		—	—	—	—	1	—	—		—		—	—	15.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—		1	—	1		1	—	1	—	1	—	1		—		—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2		—	—	—		—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	18.
16	1	16	1	1	—	1	—	20	—	20		11	1	11		18	—	17	—	36	1	35	—	—		—	—	20
—	—	—	—						—	—	—						—	—		—	—	—		—				a
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		—	—	b
16	—	16	—	1	—	1		20	—	20		31	—	31	—	18	—	17	—	36	1	35		—		—	—	c
16	—	*16*	—	*1*	—	*1*	—	*20*	—	*20*		*31*		*31*		*17*		*17*	—	*35*		*35*						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—		*1*				*1*	*1*	—						

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XVIII. Verkehrsgewerbe.																		
Noch: a. Eisenbahnbetrieb.																		
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	2	3	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	5	5	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	6	—	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
g. Sonstige	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Post- und Telegraphenbetrieb	**34**	**11**	**45**	**21**	**3**	**24**	**6**	**1**	**5**	—	**3**	—	—	—	**4**	**1**	**1**	**1**
1. Ertrunken	11	3	14	8	1	9	3	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
7. „ von der Treppe	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	7	1	8	7	—	7	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schiffahrt und Flößerei	**241**	**17**	**258**	**201**	**4**	**205**	**20**	**1**	**18**	—	**18**	**1**	**14**	—	**1**	**1**	**1**	—
1. Ertrunken	197	11	208	161	3	167	17	1	15	—	13	—	9	—	1	—	1	—
4. Sturz vom Gerüste	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	3	2	5	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—

Digitized by Google

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	g.
3	1	2	—	3	1	2	1	2	—	2	—	1	2	1	1	—	—	—	—	2	2	2	—	2	1	1	—	b.
3	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	43.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	53.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
12	1	7	—	24	2	22	2	6	—	5	—	13	1	12	—	16	2	13	—	21	3	18	1	39	4	32	1	c.
10	1	5	—	18	1	16	1	2	—	2	—	12	1	11	—	15	1	12	—	20	2	17	1	28	1	24	1	1
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	13.
1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	f.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.) Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XVIII. Verkehrsgewerbe.																
Noch: a. Eisenbahnbetrieb.																
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	1	—	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. Post- und Telegraphenbetrieb	—	—	—	—	**3**	**2**	**1**	—	**5**	—	**4**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	*2*	—	*2*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schiffahrt und Flößerei	**7**	—	**7**	—	**10**	—	**9**	—	**54**	**1**	**43**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	7	—	7	—	8	—	7	—	46	—	38	—	—	—	—	—
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. / Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XVIII. Verkehrsgewerbe.																		
Noch: c Schiffahrt und Flößerei.																		
22. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	1	1	2	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	3	—	3	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	5	1	6	4	—	4	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: g. Sonstige	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Spedition, Frachtverkehr und Lohnfuhrwesen	**231**	**29**	**260**	**206**	**6**	**212**	**13**	**1**	**10**	—	**4**	—	**3**	—	**24**	**1**	**23**	—
1. Ertrunken	11	4	15	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
15. „ aus dem Bette	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	27	—	27	27	—	27	1	—	1	—	2	—	2	—	3	—	3	—
20. Überfahren, erdrückt, getödtet	121	2	123	120	—	120	4	1	3	—	1	—	1	—	17	—	16	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	117	2	119	109	—	109	4	1	3	—	1	—	1	—	17	—	16	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ Sonstige Personen	9	—	9	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	4	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	1	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	16	1	17	16	1	17	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
53. Stich- und Schnittwunden	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
64. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	2	4	2	2	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Erstochen	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	9	—	9	8	—	8	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	4	—	4	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Beherbergung und Erquickung	**91**	**24**	**115**	**53**	**10**	**63**	**2**	**2**	—	**2**	**3**	—	**2**	—	**7**	**1**	**4**	**1**
1. Ertrunken	35	6	41	16	2	18	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XVIII. Verkehrsgewerbe.																
Noch: c. Schiffahrt und Flößerei.																
23. Verbrannt durch Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
darunter: g. Sonstige	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
d. Spedition, Frachtverkehr und Lohnfuhrwesen	**22**	**2**	**19**	**—**	**8**	**1**	**7**	**1**	**5**	**—**	**5**	**—**	**21**	**9**	**18**	**3**
1. Ertrunken	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	1	1	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	3	—	3	—	1	—	1	—	1	—	1	—	4	—	4	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	10	—	9	—	3	—	3	—	3	—	3	—	8	—	8	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren“ nur allgemein angegeben ist)	8	—	7	—	3	—	3	—	3	—	3	—	7	—	7	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	2	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIX. Bergung und Erquickung	**11**	**3**	**6**	**—**	**5**	**2**	**5**	**—**	**3**	**3**	**2**	**2**	**17**	**3**	**10**	**1**
1. Ertrunken	9	1	6	—	1	—	1	—	—	1	—	1	4	2	1	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31.
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
19	4	17	—	5	2	3	—	11	—	10	—	18	1	17	—	15	—	12	—	65	8	61	2	1	—	1	—	d.
1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	10.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	3	—	3	—	2	—	2	—	4	—	4	—	—	—	—	—	17.
14	—	14	—	3	—	2	—	6	—	6	—	11	—	10	—	6	—	5	—	43	1	40	—	—	—	—	—	20
11	—	11	—	3	—	2	—	6	—	6	—	9	—	8	—	6	—	5	—	39	1	37	—	—	—	—	—	a.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	b.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	c.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	3	1	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	61.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	72.
7	3	3	—	6	1	4	1	12	3	8	2	2	—	1	—	6	2	5	—	10	1	3	1	—	—	—	—	XIX.
3	—	—	—	2	—	1	—	7	1	5	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1.
1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XIX. Beherbergung und Erquickung.																
7. Sturz von der Treppe	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Erstickt durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art	**191**	**42**	**156**	**15**	**88**	**24**	**74**	**13**	**344**	**37**	**252**	**24**	**4**	—	**2**	—
a. Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	**10**	**3**	**8**	**2**	**8**	**4**	**5**	**4**	**6**	**13**	**3**	**11**	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	5	—	4	—	3	—	2	—	2	1	2	1	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	5	—	4	—	3	—	2	—	2	1	2	1	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
27. Verbrüht durch Maische, Schlempe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
29. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m.	Staat überhaupt w.	Staat überhaupt zus.	Staat davon erwerbsthätig m.	Staat davon erwerbsthätig w.	Staat davon erwerbsthätig zus.	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																		
Noch: a. Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen.																		
30. Erstickt im Rauch	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	4	8	12	3	8	11	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	2	2	4	—	1	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	10	—	10	10	—	10	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—
48. Stoß eines Stieres	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	1	3	2	1	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	2	3	1	2	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	4	4	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	21	14	35	8	5	13	2	1	2	—	3	—	1	—	2	1	—	—
darunter: a. Ertränkt	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
b. Erwürgt	2	3	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. Erschlagen	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	6	1	7	5	1	6	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	7	2	9	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
h. Nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	10	4	14	8	4	12	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	4	2	6	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	**294**	**48**	**342**	**200**	**12**	**212**	**1**	**—**	**1**	**—**	**2**	**—**	**1**	**—**	**2**	**1**	**1**	**—**
1. Ertrunken	66	5	71	40	—	40	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	6	—	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	11	1	12	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	11	—	11	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	3	—	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	5	1	6	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	26	8	34	20	1	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	20	7	27	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	12	1	13	10	1	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	11	1	12	9	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	3	—	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	5	1	6	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	2	2	4	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Verbrüht durch Dampf	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. „ „ andere Flüssigkeiten	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																
Noch: a. Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen.																
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	2	—	6	—	6
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	1	—	—	2	—	1	—	2	2	2	—	3	2	—	2
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	2	2	2
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1
b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	**7**	**1**	**5**	**1**	**1**	—	**1**	—	**2**	—	**1**	—	**30**	**5**	**23**	**2**
1. Ertrunken	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	9	—	5	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	7	—	7	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:

Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
																												30.
																												31.
				1					1												1							32.
	1			1		1																						33.
				2																								35.
																												36.
																												44.
																												46.
1		1						1		1		1		1						1		1						47.
																												48.
																												49.
																												52.
																												53.
1		1						1																				55.
																												56.
																												59.
																												64.
	1		1														1		1		2		2					66.
2	3	1	2						1			1	1			3		1		1	2		1					67.
1													1			1												68.
																					1		1					a.
									1																			b.
1		1														1		1			1							c.
	2		2									1				1				1	1							d.
	1			2		1		2		2		1		1														e.
								1		1																		f.
				2		1						1		1														g.
10	2	7	1	1	—	1	—	11	3	5	—	69	14	32	2	11	2	7	—	147	18	95	6	—	—	—	—	h.
5	1	4	—					3	1	2	—	13	3	9	—	2	—	1		28	—	17						1
								1																				2
												1	—	1														3
																												4
												3	1	1														5
1	—	1	—									2	—	2	—	1	—	1		6	—	4	—					7
												2	1	1														8
												1		1														11
																				3	—	2	—					13
												1	—	1	—													14
																				2	1	1	1					17
1												1	1	1		1	—	1		1	—	1	—					18
								2				10	3	6	1	1	1	1	—	20	3	11						19
																												20
								2				2	2	—	—	—	1	—	—	13	3	6	—	—	—	—	—	a
												2	—	1						2	—	1						b.
												6	1	5	1	1	—	1		5	—	4						c.
												6	1	5	1	1	—	1		5	—	5						e.
1	—	1	—					1	—	1	—	3	—	3	—	1	—	1	—	7	2	7	2					21
									1				1															22
												1	1															23
												3		3						3		3						24
												1		1														26
1												3	1	1		2	1			12	7	1						28
																				1	—							29
																				1	—							30

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen:											
							Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																		
b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung.																		
31. Erstickt durch Gase	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	3	1	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	11	2	13	11	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	12	4	16	11	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	10	1	11	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	7	—	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	**850**	**180**	**1 030**	**679**	**82**	**761**	**96**	**14**	**84**	**6**	**80**	**11**	**68**	**4**	**60**	**19**	**51**	**8**
1. Ertrunken	154	20	174	101	5	109	21	1	15	—	18	—	12	—	1	1	1	—
2. Sturz vom Baume	7	—	7	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	11	2	13	10	2	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
4. „ vom Gerüste	17	—	17	17	—	17	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—
5. „ „ Dache	4	1	5	4	—	4	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	19	4	23	6	1	7	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	2	—
7. „ von der Treppe	47	11	58	44	7	51	—	—	—	—	4	1	4	—	3	1	3	1
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	15	4	19	14	4	18	2	1	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	8	—	8	8	—	8	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	25	7	32	23	7	30	3	1	3	1	3	—	2	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	26	2	28	24	1	25	4	—	4	—	1	—	1	—	3	—	3	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	3	—	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	10	4	14	10	4	14	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	107	14	121	84	4	88	7	1	7	—	7	1	6	—	11	3	10	1
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	81	9	90	61	2	63	5	1	5	—	3	1	3	—	10	3	9	1
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	6	3	9	4	1	5	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	20	2	22	19	1	20	2	—	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*19*	*2*	*21*	*18*	*1*	*19*	*2*	—	*2*	—	*3*	—	*3*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	15	4	19	14	3	17	3	1	3	1	—	—	—	—	2	—	2	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	25	22	47	8	3	11	1	3	—	—	4	1	2	—	3	1	1	—
23. „ „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	3	14	17	1	9	10	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	5	2	7	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	3	3	6	2	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	15	9	24	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—
30. Erstickt im Rauch	7	4	11	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	13	5	18	12	2	14	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	9	3	12	7	—	7	—	2	—	—	—	1	—	—	2	—	2	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																																Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien				Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover								
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—			31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			34.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			36.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			41.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			42.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—			52.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			53.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			66.
—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			b.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			c.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—			f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			g.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—			49.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			s.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—			c.
77	**20**	**61**	**14**	**71**	**13**	**56**	**3**	**58**	**18**	**43**	**13**	**100**	**27**	**89**	**19**	**64**	**12**	**43**	**1**	**53**	**14**	**39**	**7**	**56**	**6**	**44**	**1**			c
21	5	13	3	20	2	15	—	9	2	5	1	10	—	7	—	7	—	4	—	11	1	9	—	11	1	11	—			1.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—			2.
1	1	1	1	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—			3.
3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—			4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—			5.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—			6.
5	2	5	1	1	1	1	—	4	1	4	1	6	3	6	3	2	—	2	—	3	1	2	1	6	—	4	—			7.
2	2	2	2	1	—	1	—	1		1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	1	1			8.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—			10.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			13.
1	1	1	1	4	—	4	—	1	1	1	1	3	2	3	2	1	—	1	—	1	1	1	1	3	—	3	—			14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			15.
5	—	5	—	1	—	1	—	2	—	2	—	4	1	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	4	1	3	—			17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			18.
—	2	—	2	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3	—	3	—			19.
7	1	6	1	12	1	8	—	11	—	7	—	12	1	10	1	15	1	11	—	5	2	5	1	6	1	6	—			20
5	—	4	—	8	—	4	—	11		7	—	5	—	4	—	13	—	10	—	5	2	3	1	5	—	5	—			a.
—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1			b.
2	—	2	—	4	1	4	—	—	—	—	—	6	1	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—			c.
2	—	*2*	—	*4*	*1*	*4*	—	—	—	—	—	*5*	*1*	*4*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—			7.
3	—	3	—	2	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			21.
2	—	2	—	3	2	1	—	1	1	—	—	2	1	2	1	6	3	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—			22.
—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	2	—	1	—	2	1	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—			23.
—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—			24.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			26.
3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—			28.
1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	8	—	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			32.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			33.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			37.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																
Noch: b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung.																
31. Erstickt durch Gase	1	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
35. „, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	3	—	3	—	—	—	—	—	6	2	6	2	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	2	—	2	—	3	—	3	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	3	—	3	—	—	—	—	—	7	1	7	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	—	—	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	**32**	**3**	**27**	—	**23**	**7**	**19**	**2**	**74**	**16**	**57**	**4**	—	—	—	—
1. Ertrunken	4	2	4	—	4	3	2	—	10	2	6	1	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	3	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	1	—	—	—	1	1	1	—	3	1	—	1	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	—	1	—	1	—	10	1	10	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	—	1	—	1	1	1	1	2	—	2	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
19. „, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	5	—	4	—	2	1	1	—	7	1	5	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	4	—	3	—	2	1	1	—	5	1	3	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
25. „, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	1	—	—	—	5	5	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles.	Staat überhaupt m	Staat überhaupt w	Staat überhaupt auf	Staat davon erwerbsthätig m	Staat davon erwerbsthätig w	Staat davon erwerbsthätig auf	Provinzen: Ostpreußen überhaupt m.	Ostpreußen überhaupt w.	Ostpreußen davon erwerbsthätig m.	Ostpreußen davon erwerbsthätig w.	Westpreußen überhaupt m.	Westpreußen überhaupt w.	Westpreußen davon erwerbsthätig m.	Westpreußen davon erwerbsthätig w.	Stadtkreis Berlin überhaupt m.	Stadtkreis Berlin überhaupt w.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig m.	Stadtkreis Berlin davon erwerbsthätig w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																		
Noch: c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen).																		
34. Erstickt durch Erdrosseln	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	5	—	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	21	—	21	20	—	20	—	—	—	—	4	—	4	—	2	—	2	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	9	—	9	9	—	9	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—
38. „ „ Balken, Latten, Hausgeräth	31	3	34	27	1	28	6	—	4	—	5	1	4	—	5	—	5	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	14	—	14	14	—	14	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	5	1	6	5	1	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	5	3	8	3	1	4	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
45. „ „ Alkohol	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	13	—	13	11	—	11	2	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—
48. Stoß eines Stieres	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	2	2	4	2	2	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	6	5	11	6	3	9	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
54. Verblutung	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	8	—	8	8	—	8	2	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
62. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	24	3	27	24	2	26	5	—	5	—	2	1	2	1	1	—	1	—
65. Verunglückt durch Blitz	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	37	—	37	35	—	35	23	—	23	—	3	—	2	—	1	—	1	—
67. Blutvergiftung	9	1	10	8	1	9	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	41	10	51	37	5	42	4	—	3	—	8	—	8	—	3	6	3	3
darunter: c. Erschlagen	19	—	19	18	—	18	3	—	3	—	4	—	4	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	15	2	17	15	2	17	—	—	—	—	4	—	4	—	3	1	3	1
f. Erschossen	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
h. Erhängt	1	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	5	1	6	3	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	38	7	45	33	7	42	3	—	3	—	6	1	5	1	2	—	2	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	5	3	8	5	3	8	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	22	3	25	21	3	24	3	—	3	—	4	—	4	—	1	—	1	—
d. Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	**2029**	**624**	**2 653**	**1469**	**310**	**1 779**	**263**	**89**	**183**	**41**	**230**	**63**	**160**	**27**	—	—	—	—
1. Ertrunken	681	165	846	553	76	629	122	32	64	11	95	22	54	8	—	—	—	—
2. Sturz vom Baume	17	—	17	15	—	15	3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	17	5	22	17	4	21	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	6	—	6	6	—	6	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
5. „ „ Dache	5	—	5	5	—	5	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	5	8	13	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	17	12	29	16	9	25	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	53	15	68	52	15	67	1	—	1	—	5	1	4	1	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	7	—	7	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	—	1	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	10	—	10	9	—	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	28	10	38	20	8	28	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
15. „ aus dem Bette	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	6	—	6	6	—	6	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	90	8	98	85	5	90	21	3	11	1	8	—	7	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	7	1	8	6	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ nur im allgemeinen angegeben	13	7	20	11	4	15	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	280	45	325	230	37	267	19	6	16	2	20	4	16	1	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	244	35	279	197	13	210	15	3	11	2	17	4	13	1	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahnwagen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	33	7	40	30	3	33	3	—	6		3	—	3	—	—	—		
und zwar: γ. Sonstige Personen	27	8	35	22	3	25	2		6		3	—	3					

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																
Noch: c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen).																
34. Erstickt durch Erdrosseln	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	1	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	2	—	2	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	3	1	3	1	1	—	1	—	1	—	1	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	2	—	2	—	2	—	2	—	1	—	1	—	5	—	5	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
47. Schlag eines Pferdes	3	—	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	—	2	1	2	1
54. Verblutung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	2	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	5	—	5	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	1	—	1	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	2	—	2	—
68. Mord und Todtschlag	2	1	1	—	1	—	1	—	4	1	4	1	4	—	3	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	4	—	3	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h. Erhängt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	2	—	2	—	1	—	1	—	3	1	3	1	6	3	6	3
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1
e. Rückenmarkverletzung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
f. Körperverletzung, Mißhandlung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	1	3	2	3	2
d. Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	**221**	**64**	**150**	**33**	**124**	**30**	**89**	**17**	**244**	**88**	**172**	**41**	**323**	**144**	**221**	**77**
1. Ertrunken	76	14	44	3	35	7	15	2	80	24	44	9	83	27	33	11
2. Sturz vom Baume	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
3. „ von der Leiter	3	—	3	—	2	—	2	—	—	1	—	1	2	2	2	1
4. „ vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
5. „ „ Dache	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
6. „ aus dem Fenster	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2
7. „ von der Treppe	1	2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	6	3	6	2
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	—	2	1	2	1	3	1	3	1	8	3	8	3
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
11. „ in Schachte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. „ „ Brunnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	4	1	2	—	5	1	4	1	4	1	3	1	5	5	4	4
15. „ aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	7	2	7	1	6	—	6	—	14	1	14	—	22	1	19	1
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	2	1	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	4	6	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	41	5	29	3	10	1	8	—	27	2	20	—	56	17	48	8
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	34	3	22	2	9	1	7	—	25	2	18	—	48	12	41	5
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	7	2	7	1	1	—	1	—	2	—	2	—	7	5	7	3
und zwar: γ. Sonstige Personen	7	2	7	1	1	—	1	—	2	—	2	—	7	5	7	3

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																									Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	3	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	36.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37.
1	1	1	—	2	—	2	—	1	—	1	—	2	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	38.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46.
2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	47.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	53.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	55.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	62.
1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	65.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
1	1	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	5	—	5	—	4	—	4	—	2	1	2	1	—	—	—	—	68.
—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	2	1	2	1	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	f
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	h
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	k
4	—	2	—	1	1	1	1	3	—	3	—	1	—	1	—	2	1	2	1	4	—	4	—	—	—	—	—	69
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
1	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	e.
3	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	g.
161	**38**	**113**	**20**	**72**	**18**	**58**	**3**	**144**	**47**	**112**	**30**	**80**	**22**	**69**	**11**	**46**	**11**	**43**	**7**	**117**	**10**	**97**	**3**	**4**	—	**2**	—	d
38	5	17	1	35	7	25	1	45	15	29	7	6	7	5	2	5	2	5	—	26	3	18	1	2	—	—	—	1.
2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	2
1	—	1	—	—	—	—	—	3	1	3	1	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1	1	—	1	—	1	—	—	2	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
4	1	3	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	2	1	2	1	—	1	1	—	—	—	—	7.
10	2	10	2	4	1	4	1	7	4	7	4	3	2	3	2	3	—	3	—	4	—	4	—	—	—	—	—	8.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	13.
2	1	2	1	—	—	—	—	2	1	1	1	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	1	1	—	—	—	—	14.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
7	1	6	—	—	—	—	—	7	—	7	—	3	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
2	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	19.
39	—	25	—	5	1	5	—	23	3	20	2	16	—	15	—	11	—	11	1	2	1	17	—	—	—	—	—	20.
19	—	15	—	4	1	4	—	22	3	[illegible]	1	15	—	14	—	10	2	9	1	10	1	15	—	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	—	—	—	—	22.
2	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	23.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art.																
Noch: d. Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter.																
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	2	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	2	2	1	1	1	1	1	—	4	1	2	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	1	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Verbrüht durch Dampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. „ „ andere Flüssigkeiten	3	2	1	—	1	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	1	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	6	1	6	1	1	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	—	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
39. „ „ Windmühlenflügel	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
46. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	2	—	2	—	2	—	2	—	6	—	6	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	1	—	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. Biß eines tollen Hundes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	—	—	1	—	1	3	—	3	—	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
60. Verunglückt beim Steinsprengen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. Explosion von Geschossen, Zünd- u. Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	10	3	9	1	4	1	4	1	10	—	9	—	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	7	—	7	—	2	1	2	1	5	—	5	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	1	—	—	1	—	1	—	3	—	2	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Erstickt	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	—	—	—	—	—	5	2	5	1	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	3	—	3	—	—	—	—	—	4	1	4	1	—	—	—	—
XXI. Gesundheitspflege und Krankendienst	**2**	—	**1**	—	**1**	—	**1**	—	**1**	**1**	**1**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. Sturz von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50. Biß eines tollen Hundes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
XXII. Bildung, Erziehung und Unterricht	**29**	**8**	**37**	**18**	**4**	**22**	**2**	**1**	**2**	**1**	**2**	**1**	**1**	—	**2**	—	**2**	—
1. Ertrunken	15	2	17	9	1	10	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Rückenmarkverletzung	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIII. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	**25**	**1**	**26**	**19**	**1**	**20**	—	—	—	—	**2**	—	**2**	—	**1**	—	**1**	—
1. Ertrunken	10	—	10	8	—	8	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
4. Sturz vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIV. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	**8**	**1**	**9**	**6**	—	**6**	—	—	—	—	**3**	—	**3**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	3	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	2	1	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Pferdes, einer Kuh	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XXV. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	**97**	**19**	**116**	**63**	**3**	**66**	**4**	**1**	**2**	—	**8**	**2**	**3**	—	**4**	**1**	**3**	—
1. Ertrunken	34	4	38	16	—	16	3	1	1	—	4	1	1	—	1	—	1	—
4. Sturz vom Gerüste	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	6	2	8	5	—	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	11	2	13	8	—	8	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist	7	1	8	4	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
c. durch die Eisenbahn	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
und zwar: γ. Sonstige Personen	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	6	1	7	4	1	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
I	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
XXII. Bildung, Erziehung und Unterricht	**1**	—	**1**	—	**3**	**1**	**1**	—	**4**	—	**2**	—	**3**	**3**	**3**	**2**
1. Ertrunken	1	—	1	—	3	1	1	—	2	—	1	—	2	—	2	—
6. Sturz aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ von Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIII. Künste, Literatur, Presse und Schaustellungen aller Art	**3**	**1**	**2**	**1**	**3**	—	**3**	—	**2**	—	**1**	—	**2**	—	**2**	—
1. Ertrunken	2	—	1	—	2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ „ Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
XXIV. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	**3**	—	**2**	—
1. Ertrunken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
44. Vergiftet durch Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. Stoß eines Ochsen, einer Kuh	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	**10**	**1**	**9**	**1**	**4**	—	**3**	—	**12**	**1**	**9**	**1**	**16**	**5**	**9**	—
1. Ertrunken	3	—	3	—	1	—	—	—	4	—	2	—	4	1	1	—
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	*1*	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	2	1	1	—	1	—
25. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
1	—	1	—	3	—	3	—	3	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	XXII.
—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3[illegible]
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4	—	2	—	1	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XXIII.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	e.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	d.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	XXIV.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	44.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	64
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	66.
4	1	3	—	6	1	5	—	5	—	3	—	5	1	5	—	4	1	2	—	14	4	6	1	1	—	1	—	XXV.
1	—	—	—	3	—	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	—	—	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	f.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	33

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XXV. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen.																
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
41. „ „ stürzende Gebäudetheile	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	**8**	—	**8**	—	**3**	—	**3**	—	**20**	**1**	**10**	—	—	—	—	—
1. Ertrunken	6	—	6	—	1	—	1	—	9	—	9	—	—	—	—	—
4. Sturz vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reittieren	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Erstickt durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. Vergiftet durch Vitriol und Säuren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
b. Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen

(Noch: Taf. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalls.	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
XXVII. Alle übrigen Berufsarten	**114**	**27**	**141**	**72**	**3**	**75**	**2**	**—**	**2**	**—**	**4**	**2**	**3**	**1**	**6**	**—**	**5**	**—**
1. Ertrunken	37	3	40	21	1	22	1	—	1	—	3	—	2	—	1	—	—	—
3. Sturz von der Leiter	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	5	1	6	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	5	1	6	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	7	4	11	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	3	4	7	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
c. durch die Eisenbahn	4	—	4	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	*1*	—	*1*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	*3*	—	*3*	*1*	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	15	—	15	15	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	3	3	6	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	3	3	3	2	5	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	6	5	11	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. Erschlagen durch Balken, Lasten, Hausgeräth	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
56. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
65. Sonnenstich	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	3	—	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	4	—	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVIII. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	**632**	**527**	**1 159**	**307**	**447**	**754**	**64**	**26**	**55**	**21**	**34**	**18**	**32**	**14**	**18**	**17**	**13**	**15**
1. Ertrunken	282	119	401	222	92	314	27	7	21	4	13	6	13	4	1	—	—	—
2. Sturz vom Baume	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	1	3	4	1	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	5	—	5	4	—	4	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	11	10	21	9	10	19	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
7. „ von der Treppe	25	51	76	24	48	72	—	—	—	—	2	1	2	1	5	3	4	3
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	12	16	28	12	16	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. „ in den Keller	2	10	12	2	10	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen u. dergl.	—	3	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	3	1	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	13	41	54	10	39	49	—	6	—	1	1	—	1	—	1	1	1	1

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg überhaupt m.	Brandenburg überhaupt w.	Brandenburg davon erwerbsthätig m.	Brandenburg davon erwerbsthätig w.	Pommern überhaupt m.	Pommern überhaupt w.	Pommern davon erwerbsthätig m.	Pommern davon erwerbsthätig w.	Posen überhaupt m.	Posen überhaupt w.	Posen davon erwerbsthätig m.	Posen davon erwerbsthätig w.	Schlesien überhaupt m.	Schlesien überhaupt w.	Schlesien davon erwerbsthätig m.	Schlesien davon erwerbsthätig w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
XXVII. Alle übrigen Berufsarten	**8**	**1**	**8**	**1**	**1**	**2**	**1**	—	**5**	—	**4**	—	**23**	**6**	**9**	**1**
1. Ertrunken	3	1	3	1	1	1	1	—	1	—	1	—	9	—	3	—
3. Sturz von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ vom Gerüste	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. „ von der Treppe	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	—
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. „ von Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
19. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „Überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
und zwar: β. Reisende	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
γ. Sonstige Personen	—	—	—	—	—	—	—	—	*1*	—	—	—	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
31. „ durch Gase	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. „ „ verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
35. „ „ nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
38. Erschlagen durch Fallen, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61. Explosion von Dampfkesseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62. „ „ Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter: c. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f. Erschossen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
c. Schädelbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVIII. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	**46**	**33**	**37**	**29**	**27**	**13**	**23**	**9**	**31**	**24**	**24**	**23**	**94**	**73**	**77**	**58**
1. Ertrunken	20	8	17	6	16	4	12	2	11	4	6	4	32	15	25	12
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ von der Leiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. „ vom Dache	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	—	2	—
7. „ von der Treppe	2	2	2	2	1	—	1	—	2	2	2	2	2	6	2	6
8. „ „ dem Gebälke der Obertenne, der Scheune, des Stalles und dergl.	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	1	1	1	1
9. „ in den Keller	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	2
10. „ von Mauern, Zäunen, Holzhaufen und dergl.	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
13. „ „ Anhöhen, Felsen, Stegen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
14. „ auf ebenem Boden, auch von Stühlen, Bänken und dergl.	—	4	—	4	—	1	—	1	—	2	—	2	3	4	2	4

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen:																											Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Sachsen				Schleswig-Holstein				Hannover				Westfalen				Hessen-Nassau				Rheinland				Hohenzollern				
überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
3	2	1	–	7	–	3	–	2	4	1	–	16	1	7	–	8	3	4	–	27	6	24	–	–	–	–	–	XXVII.
–	–	–	–	4	–	2	–	–	–	–	–	5	–	1	–	2	–	1	–	7	1	6	–	–	–	–	–	1.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	3.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	4.
–	–	–	–	2	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	1	–	1	–	–	–	–	–	7.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	9.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	19.
1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	1	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	20.
–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	a.
1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	c.
1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	β.
–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	3	–	3	–	1	–	1	–	6	–	6	–	–	–	–	–	γ.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	2	–	–	–	–	–	23.
1	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2	–	–	–	2	1	–	–	1	1	1	–	–	–	–	–	24.
2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	28.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	29.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	30.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	33
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	35.
1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	38.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	52.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	53.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	55.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	59.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	61
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	62
–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	66.
–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	68.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	c.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	o.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	f.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	2	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	69.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	a
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	c.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	g
47	52	40	44	41	25	28	23	61	61	51	53	30	47	18	40	30	32	24	29	109	103	85	90	–	1	–	1	XXVIII.
22	10	20	7	24	5	18	4	31	23	22	19	4	10	2	8	16	4	14	4	65	23	52	18	–	–	–	–	1.
1	–	1	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	1	1	–	–	–	–	2.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–	1	–	–	1	–	1	–	1	–	1	–	–	–	–	3.
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	1	–	–	–	–	–	5
1	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	2	1	1	1	–	1	–	1	5	6	5	6	–	–	–	–	6
–	7	–	5	–	4	–	4	3	5	3	5	4	7	4	7	–	2	–	1	4	12	4	12	–	–	–	–	7.
4	3	4	3	–	–	–	–	3	7	3	7	–	2	–	2	2	1	2	1	–	2	–	2	–	–	–	–	8.
–	2	–	2	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	3	–	3	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	1
–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
2	2	1	2	1	6	1	6	1	4	1	4	–	1	–	1	–	1	–	1	4	6	3	6	–	–	–	–	14

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.
1	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
Noch: XXVIII. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf.																
15. Sturz aus dem Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
16. „ von Pferden und anderen Reitthieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. „ „ Wagen, Karren, Fahrrädern	1	2	—	2	—	3	—	3	1	1	1	1	—	—	—	—
18. „ „ der Eisenbahn, Pferdebahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	1	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Überfahren, erdrückt, geschleift	—	2	—	2	4	1	2	1	4	5	3	4	—	—	—	—
darunter: a. durch Fuhrwerk (einschließlich derjenigen Fälle, wo „überfahren" nur allgemein angegeben ist)	—	—	—	—	3	—	1	—	3	2	2	1	—	—	—	—
b. durch Pferdebahn- und Dampfstraßenbahn-Wagen	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
c. durch die Eisenbahn	—	1	—	1	1	1	1	1	1	2	1	2	—	—	—	—
und zwar: γ. Sonstige Personen	—	*1*	—	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*1*	*2*	—	—	—	—
21. Verunglückt durch Maschinen (Räder-, Trieb- und Mühlenwerke, Dreschmaschinen)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Verbrannt durch offenes Feuer	1	2	1	1	1	1	1	1	3	8	2	8	—	—	—	—
23. „ „ Petroleum, Benzin, Spiritus	1	3	1	2	—	2	—	2	—	8	—	7	—	—	—	—
24. „ „ Metall, Säuren, Kalk und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
28. Verbrüht durch andere Flüssigkeiten	5	1	1	1	—	—	—	—	3	2	—	1	—	—	—	—
30. Erstickt im Rauch	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
31. „ durch Gase	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. „ im Bette	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
33. „ durch verschluckte Gegenstände	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
34. „ „ Erdrosseln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
36. Verschüttet durch Sand, Mergel und dergl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37. Erschlagen durch Steine, Felsen	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
38. „ „ Balken, Lasten, Hausgeräth	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
40. „ „ Bäume (beim Fällen)	1	1	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
41. „ „ durch stürzende Gebäudetheile	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
42. Vergiftet durch Genuß von Beeren, Pilzen	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43. „ „ Vitriol und Säuren	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44. „ „ Arsenik, Phosphor und andere Gifte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
45. „ „ Alkohol	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47. Schlag eines Pferdes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48. Stoß eines Stieres	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
49. „ „ Ochsen, einer Kuh	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
51. Schlag, Stoß oder Biß anderer Thiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52. Insektenstich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53. Stich- und Schnittwunden	1	1	—	1	—	—	—	—	2	3	2	2	—	—	—	—
54. Verblutung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
55. Stoß, Schlag, Anprall (besonders beim Gebrauch von Arbeitsgeräth)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
56. Erschossen durch Fahrlässigkeit	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
59. Schußwunden, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
64. Erfroren	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—
65. Verunglückt durch Blitz	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
66. Sonnenstich	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
67. Blutvergiftung	—	2	—	2	2	2	2	2	—	1	—	1	—	—	—	—
68. Mord und Todtschlag	3	5	1	3	2	2	—	1	2	8	1	4	—	—	—	—
darunter: a. Ertränkt	2	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
b. Erwürgt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
c. Erschlagen	—	2	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
d. Vergiftet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Erstochen	1	1	1	1	—	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—
f. Erschossen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
g. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
h. Erhängt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
i. Verbrannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
k. Nur im allgemeinen angegeben	—	2	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
69. Unbestimmte Angaben aller Art	1	1	—	1	1	2	1	2	1	4	1	4	—	1	—	1
darunter: a. Gehirnerschütterung	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
b Genickbruch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c. Schädelbruch	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Andere Knochenbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e. Rückenmarkverletzung	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
g. Sonstige	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	1	4	—	1	—	1

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

Noch: III. Die tödtlichen Verunglückungen überhaupt und der erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

(Noch: Tab. 11.)

Berufsgruppen. Art des Unfalles	Staat						Provinzen: Ostpreußen				Westpreußen				Stadtkreis Berlin			
	überhaupt			davon erwerbsthätig			überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	usf.	m.	w.	usf	m.	w	m.	w.	m.	w	m.	w	m.	w.	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Wiederholung.																		
I. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	1 092	279	1 371	731	103	834	149	42	85	15	91	35	45	12	1	1	—	—
II. Fischerei	64	5	69	55	5	60	18	2	15	2	15	1	12	1	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1 128	84	1 212	1 004	11	1 015	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	199	32	231	161	9	170	6	—	4	—	2	1	2	1	2	2	1	1
V. Metallverarbeitung	364	50	414	269	9	278	18	7	14	3	15	3	9	—	29	3	22	2
VI. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	101	19	120	83	5	88	5	2	5	—	14	—	10	—	2	2	2	1
VII. Chemische Industrie	17	3	20	14	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
VIII. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	7	2	9	5	—	5	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
IX. Textilindustrie	69	20	89	48	9	57	1	—	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—
X. Papier- und Lederindustrie	53	13	66	30	2	32	6	2	1	1	—	1	—	1	5	1	4	—
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	224	40	264	166	15	181	19	4	11	1	9	—	5	—	10	2	6	1
XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	306	65	371	218	11	229	17	2	16	2	16	4	14	1	5	1	3	1
XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	304	80	384	206	40	246	32	6	21	5	18	3	15	1	17	8	9	4
XIV. Baugewerbe	918	113	1 031	793	24	817	43	8	35	2	40	5	33	2	38	9	32	3
XV. Polygraphische Gewerbe	17	2	19	13	—	13	—	—	—	—	1	—	1	—	6	—	4	—
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	8	2	10	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—
XVII. Handel und Versicherungswesen	289	67	356	230	26	256	17	3	16	1	10	2	7	2	19	11	12	5
XVIII. Verkehrsgewerbe	810	79	889	697	15	712	52	3	45	—	30	1	20	—	33	3	29	1
a. Eisenbahnbetrieb	304	22	326	269	2	271	13	—	12	—	5	—	3	—	4	—	4	—
b. Post- und Telegraphenbetrieb	34	11	45	21	3	24	6	1	5	—	3	—	—	—	4	1	1	1
c. Schiffahrt und Flößerei	241	17	258	201	4	205	20	1	18	—	18	1	14	—	1	1	1	—
d. Spedition, Frachtverkehr und Lohnfuhrwesen	231	29	260	206	6	212	13	1	10	—	4	—	3	—	24	1	23	—
XIX. Beherbergung und Erquickung	91	24	115	53	10	63	2	2	—	2	3	—	2	—	7	1	4	1
XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art	3 514	970	4 484	2 153	191	2 344	368	110	274	58	331	79	234	35	72	30	57	14
a. Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	141	107	248	105	87	192	8	7	6	6	13	5	7	4	10	10	5	6
b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	294	48	342	200	12	212	1	—	1	—	2	—	1	—	2	1	1	—
c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	850	180	1 030	679	82	761	96	14	84	6	86	11	66	4	60	19	51	8
d. Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	2 229	624	2 853	1 469	310	1 779	263	89	183	46	230	63	160	27	—	—	—	—
XXI. Gesundheitspflege und Krankendienst	10	5	15	7	2	9	1	—	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1
XXII. Bildung, Erziehung und Unterricht	29	8	37	18	4	22	2	1	2	1	2	1	1	—	2	—	2	—
XXIII. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	25	1	26	19	1	20	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—
XXIV. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung	8	1	9	6	—	6	—	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—	—
XXV. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	97	19	116	63	3	66	4	1	2	—	8	2	3	—	1	1	3	—
XXVI. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	128	2	130	124	1	125	18	—	18	—	10	—	10	—	1	—	1	—
XXVII. Alle übrigen Berufsarten	111	27	141	72	3	75	2	—	2	—	1	2	3	1	6	—	5	—
XXVIII. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	632	527	1 159	507	447	954	61	25	55	21	31	18	32	11	18	17	13	15

Digitized by Google

(Noch: Tab. 17.)

Berufsgruppen. — Art des Unfalles.	Provinzen: Brandenburg				Pommern				Posen				Schlesien			
	überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig		überhaupt		davon erwerbsthätig	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35
Wiederholung.																
I. Landwirthschaft, Viehzucht, Weinbau, Gärtnerei, Forstwirthschaft und Jagd (ohne das ländliche Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter)	78	21	55	10	71	19	47	7	83	30	48	14	133	33	87	16
II. Fischerei	3	1	2	1	17	1	16	1	2	—	2	—	1	—	1	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	13	1	11	—	—	—	—	—	1	—	1	—	344	22	308	5
IV. Industrie der Steine und Erden	17	5	9	—	2	2	1	1	4	2	4	1	49	10	41	5
V. Metallverarbeitung	32	4	24	1	8	1	5	—	13	2	9	—	46	6	31	1
VI. Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten u. s. w.	7	1	6	1	6	3	6	1	6	—	5	—	15	2	11	—
VII. Chemische Industrie	2	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—
VIII. Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
IX. Textilindustrie	7	1	6	1	4	—	3	—	1	—	1	—	16	10	9	5
X. Papier- und Lederindustrie	7	1	3	—	1	—	—	—	1	2	—	—	7	1	6	—
XI. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	16	4	13	3	12	4	10	2	6	4	6	1	27	6	21	3
XII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	21	6	17	1	16	—	13	—	21	6	17	—	60	9	38	2
XIII. Gewerbe für Bekleidung und Reinigung	19	1	18	—	18	4	11	1	24	7	16	1	52	12	37	6
XIV. Baugewerbe	75	14	68	2	30	5	28	3	44	8	35	4	129	12	112	2
XV. Polygraphische Gewerbe	2	—	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
XVI. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
XVII. Handel und Versicherungswesen	27	7	18	3	14	6	11	—	8	3	7	1	31	9	28	6
XVIII. Verkehrsgewerbe	56	4	47	—	40	5	36	4	25	2	22	1	108	17	95	4
a. Eisenbahnbetrieb	19	—	19	—	5	1	5	—	12	2	10	1	73	5	64	—
b. Post- und Telegraphenbetrieb	3	1	2	—	3	1	2	1	2	—	2	—	1	2	1	1
c. Schiffahrt und Flößerei	12	1	7	—	24	2	22	2	6	—	5	—	13	1	12	—
d. Spedition, Frachtverkehr und Lohnfuhrwesen	22	2	19	—	8	1	7	1	5	—	5	—	21	9	18	3
XIX. Beherbergung und Erquickung	11	3	6	—	5	2	5	—	3	3	2	2	17	3	10	1
XX. Persönliche Dienstleistungen aller Art	312	88	223	59	202	49	150	26	316	115	227	61	481	207	358	127
a. Dienstboten (ohne die landwirthschaftlichen) und persönliche Dienstleistungen	7	3	7	2	6	6	4	6	12	9	11	7	28	31	25	29
b. Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	7	1	5	1	1	—	1	—	2	—	1	—	30	5	23	2
c. Tagelöhner, Arbeiter (ohne die landwirthschaftlichen)	77	20	61	14	71	13	56	3	58	18	43	13	100	27	89	19
d. Ländliches Gesinde, Tagelöhner, Arbeiter	221	64	150	33	124	30	89	17	244	88	172	41	323	144	221	77
XXI. Gesundheitspflege und Krankendienst	1	—	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	2	—	—
XXII. Bildung, Erziehung und Unterricht	1	—	1	—	3	1	1	—	4	—	2	—	3	3	3	2
XXIII. Künste, Litteratur, Presse und Schaustellungen aller Art	3	1	2	1	3	—	3	—	2	—	1	—	2	—	2	—
XXIV. Kirche und Gottesdienst, Todtenbestattung		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—
XXV. Kaiserl. und Königl. Hof- und Haus-, sowie Reichs-, Staats-, Gemeinde- und andere öffentliche Verwaltung, soweit nicht anderswo inbegriffen	10	1	9	1	4	—	3	—	12	1	9	1	16	5	9	—
XXVI. Stehendes Heer und Kriegsflotte, Militär- und Marineverwaltung	15	1	14	1	5	—	5	—	6	—	6	—	12	—	11	—
XXVII. Alle übrigen Berufsarten	8	1	8	1	1	2	1	—	5	—	4	—	23	6	9	1
XXVIII. Personen ohne bestimmten und bekannten Beruf	46	33	37	29	27	13	23	9	31	24	24	23	91	73	77	56

während des Jahres 1896.

erwerbsthätigen Personen im besonderen, nach Berufsgruppen.

Provinzen: Sachsen überhaupt m.	Sachsen überhaupt w.	Sachsen davon erwerbsthätig m.	Sachsen davon erwerbsthätig w.	Schleswig-Holstein überhaupt m.	Schleswig-Holstein überhaupt w.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig m.	Schleswig-Holstein davon erwerbsthätig w.	Hannover überhaupt m.	Hannover überhaupt w.	Hannover davon erwerbsthätig m.	Hannover davon erwerbsthätig w.	Westfalen überhaupt m.	Westfalen überhaupt w.	Westfalen davon erwerbsthätig m.	Westfalen davon erwerbsthätig w.	Hessen-Nassau überhaupt m.	Hessen-Nassau überhaupt w.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig m.	Hessen-Nassau davon erwerbsthätig w.	Rheinland überhaupt m.	Rheinland überhaupt w.	Rheinland davon erwerbsthätig m.	Rheinland davon erwerbsthätig w.	Hohenzollern überhaupt m.	Hohenzollern überhaupt w.	Hohenzollern davon erwerbsthätig m.	Hohenzollern davon erwerbsthätig w.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	
56	18	39	6	30	10	18	4	128	26	95	8	84	23	62	7	51	8	42	1	127	13	101	3	10	—	7	—	I.
2	—	1	—	—	—	—	—	2	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	—	2	—	2	—	—	—	—	—	II.
55	10	48	3	—	—	—	—	25	5	20	—	103	18	366	—	19	4	14	1	267	24	236	2	—	—	—	—	III.
16	1	13	—	3	—	3	—	21	3	17	—	25	2	21	—	13	1	11	—	39	3	34	—	—	—	—	—	IV.
22	4	13	—	13	4	9	—	23	3	18	—	59	7	46	2	10	1	7	—	76	5	62	—	—	—	—	—	V.
8	2	6	—	10	—	9	—	7	1	6	—	5	3	5	1	2	2	2	1	12	1	8	—	2	—	2	—	VI.
1	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	—	2	—	2	—	4	1	2	—	2	1	2	—	—	—	—	—	VII.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
5	—	3	—	2	—	1	—	6	2	6	2	5	2	4	1	1	1	1	—	18	3	12	—	—	—	—	—	IX.
6	—	3	—	4	—	2	—	4	—	3	—	4	1	2	—	2	3	2	—	6	1	4	—	—	—	—	—	X.
15	—	8	—	5	3	4	—	30	3	22	2	18	4	16	2	14	2	11	—	41	4	31	—	2	—	2	—	XI.
38	7	28	1	24	2	16	—	26	3	20	1	21	12	16	—	15	3	10	1	26	10	17	1	2	—	1	—	XII.
21	7	13	2	12	5	6	3	15	4	11	2	27	3	20	2	7	6	3	4	42	14	26	6	—	—	—	—	XIII.
77	18	62	4	26	4	23	—	85	7	68	2	107	8	103	—	57	7	47	—	165	8	145	—	2	—	2	—	XIV.
2	—	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	XV.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XVI.
20	10	16	6	17	1	13	—	31	2	27	—	27	3	22	1	10	—	7	—	58	7	46	1	—	—	—		XVII.
58	8	50	1	35	8	27	1	76	6	66	1	70	4	64	—	54	3	45	—	172	15	150	2	1	—	1	—	XVIII.
23	2	20	1	7	1	4	—	24	1	23	—	45	3	42	—	26	1	23	—	48	6	42	—	—	—	—	—	a.
—	—	—	—	2	2	2	—	2	1	1	—	—	—	—	—	3	2	1	—	5	—	4	—	—	—	—	—	b.
16	2	13	—	21	3	18	1	39	4	32	1	7	—	7	—	10	—	9	—	54	1	43	—	—	—	—	—	c.
19	4	17	—	5	2	3	—	11	—	10	—	18	1	17	—	15	—	12	—	65	8	61	2	1	—	1	—	d.
7	3	3	—	6	1	4	1	12	3	8	2	2	—	1	—	6	2	5	—	10	1	3	1	—	—	—	—	XIX.
248	60	174	27	136	34	104	12	221	61	168	34	191	42	136	15	88	21	74	13	311	57	232	24	4	—	2	—	XX.
13	8	11	5	10	2	6	2	10	6	7	3	10	3	8	2	8	4	5	4	6	13	3	11	—	—	—	—	a.
10	2	7	1	1	—	1	—	11	5	5	—	69	14	52	3	11	2	7	—	147	18	95	6	—	—	—	—	b.
64	12	43	1	53	14	39	7	56	6	44	1	32	3	27	—	23	7	19	2	74	16	57	4	—	—	—	—	c.
161	38	113	20	72	18	58	3	144	47	112	30	80	22	69	11	46	11	43	7	117	10	97	3	4	—	2	—	d.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	XXI.
1	—	1	—	3	—	3	—	3	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	—	—	XXII.
4	—	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	XXIII.
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	XXIV.
4	1	3	—	6	1	5	—	3	—	3	—	3	1	3	—	4	1	2	—	11	4	6	1	1	—	1	—	XXV.
11	—	10	—	9	—	9	—	10	—	10	—	8	—	8	—	3	—	3	—	20	1	19	—	—	—	—	—	XXVI.
5	2	1	—	7	—	3	—	2	4	1	—	16	1	7	—	8	3	4	—	27	6	21	—	—	—	—	—	XXVII.
17	52	40	44	41	25	28	23	61	61	51	53	30	47	18	40	30	32	24	29	102	105	85	90	—	1	—	1	XXVIII.

Digitized by Google

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

IV. Die Verunglückungen in der Königlich preußischen Armee (einschließlich XV. und XVI. Armeekorps) und der Kaiserlich deutschen Marine nach Art, Ort und Veranlassung, sowie die Gebürtigkeit und das Religionsbekenntniß der Verunglückten*).

(Tab. 18.) Art, Ort und Veranlassung der Verunglückungen. — Persönliche Verhältnisse der Verunglückten.	Armeekorps: Gardekorps	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XIV.	XV.	XVI.	XVII.	Marine	überhaupt	auf preußischem Gebiete
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	8	13	6	11	2	6	8	10	11	7	5	6	4	8	7	10	24	146	110
darunter Unteroffiziere	—	1	—	1	2	2	—	1	1	3	2	—	—	—	3	—	5	21	14
I. Art.																			
1. Ertrunken	3	8	4	6	—	4	1	6	2	3	1	3	3	2	2	5	16	69	51
darunter Unteroffiziere	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	7	5
2. Sturz vom Baume	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
4. „ „ Querbaume	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
6. „ aus dem Fenster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	2	1
7. „ von der Kellertreppe	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
13. „ „ Anhöhen, ohne Ertrinken	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3
16. „ vom bezw. mit dem Pferde	1	—	1	1	—	—	2	2	1	2	—	2	—	—	—	—	—	12	11
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	2
17. „ von Wagen bezw. Fahrrädern	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	3	3
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
19. „ sonstiger Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	6	3
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1
20. Überfahren, erdrückt, geschleift:																			
darunter: a. durch Fuhrwerk	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	5	3
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
b. auf der Förderbahn	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
c. durch die Eisenbahn	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	4	4
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
„ d. nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
25. Verbrennen, „ „ „ „	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1
31. Erstickt durch Gase	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3
33. „ beim Erbrechen des Mageninhalts in der Trunkenheit	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
35. „ , nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
38. Erschlagen durch Balken	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
46. Vergiftet, nur im allgemeinen angegeben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
47. Schlag eines Pferdes	1	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	7	5
55. Stoß beim Gebrauch von Geräthen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2
56. Erschießen durch Fahrlässigkeit	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	3
darunter Unteroffiziere	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
63. Explosion von Geschossen, Zünd- und Sprengpräparaten	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
68. Blutvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
69. Todtschlag:																			
darunter: a. Erschlagen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
b. Erstochen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
c. Erstickt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1
70. Unfälle sonstiger Art:																			
a. Gehirnerschütterung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	2
b. Herzlähmung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
c. Schädelbruch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
d. Quetschung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3	—
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
II. Ort.																			
1. Im Garnisonorte verunglückt	4	7	5	10	2	3	6	6	8	5	2	6	1	8	5	7	13	98	74
2. Außerhalb des Garnisonortes verunglückt	4	6	1	1	—	3	2	4	3	2	3	—	3	—	2	3	11	48	36
III. Veranlassung.																			
1. Dienstliche Veranlassung	5	4	3	4	—	1	8	4	5	4	1	2	1	2	4	6	12	66	51
darunter Unteroffiziere	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	2	—	3	8	5
2. Außerdienstliche Veranlassung	2	9	2	7	2	4	—	5	5	3	3	3	3	3	3	4	8	66	49
darunter Unteroffiziere	—	1	—	—	2	1	—	—	—	2	2	—	—	—	1	—	2	11	7
3. Unbekannte Veranlassung	1	—	1	—	—	1	—	1	1	—	1	1	—	3	—	—	4	14	10
darunter Unteroffiziere	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
IV. Gebürtigkeit.																			
1. In Preußen geboren	5	13	6	10	1	6	8	9	8	3	4	2	—	6	7	10	18	116	95
2. „ anderen deutschen Bundesstaaten geboren	3	—	—	1	1	—	—	1	3	4	1	4	4	2	—	—	6	30	15
V. Religionsbekenntniß.																			
1. Evangelische Christen	6	11	4	10	2	5	6	4	4	7	3	6	4	3	5	5	17	102	75
2. Katholische „	1	2	2	1	—	1	2	6	6	—	2	—	—	5	2	3	7	40	31
3. Andere „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2
4. Juden	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2

*) Vergl. die Anmerkung *) auf Seite 161.

Noch: C. Die tödtlichen Verunglückungen während des Jahres 1896.

V. Die Verunglückungen beim Bergwerksbetriebe im preußischen Staate.

(Tab. 12.)

Art der tödtlichen Unfälle.	überhaupt	Bergbauarten: Steinkohlenbergbau	Braunkohlenbergbau	Erzbergbau	Bergbau auf andere Mineralien	Oberbergamtsbezirke: Breslau	Halle	Klausthal	Dortmund	Bonn
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesammtzahl der tödtlich Verunglückten	**878**	**733**	**52**	**72**	**21**	**256**	**65**	**18**	**416**	**123**
1. Bei der Schießarbeit	25	23	—	2	—	7	—	1	17	—
2. Durch Steinfall:										
a. beim Schrämen	25	25	—	—	—	3	—	—	20	2
b. durch Zubruchegehen abgebauter Pfeiler	24	24	—	—	—	4	—	—	17	3
c. „ plötzlich niederstürzende Massen	267	198	17	43	9	56	28	4	105	74
3. In Bremsbergen und Bremsschächten:										
a. durch Sturz	58	55	—	3	—	—	—	—	49	9
b. „ den Bremsapparat	17	16	—	—	1	3	1	—	13	—
c. auf sonstige Art	25	24	—	1	—	8	—	—	11	6
4. In Schächten:										
a. beim Fahren:										
1. auf der Fahrt	5	4	—	1	—	1	—	1	2	1
2. „ „ Fahrkunst	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—
3. bei regelmäßig eingerichteter Seilfahrt:										
α. bei der Einfahrt	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—
β. „ „ Ausfahrt	3	3	—	—	—	—	—	—	3	—
4. bei ausnahmsweisem Fahren am Seile:										
α. bei der Einfahrt	3	3	—	—	—	—	—	—	3	—
β. „ „ Ausfahrt	4	3	—	—	1	—	—	1	3	—
b. durch Sturz	45	34	4	7	—	8	3	6	24	4
c. „ in den Schacht gefallene Gegenstände	6	5	1	—	—	1	1	—	3	1
d. „ den Förderkorb	21	15	2	3	1	5	2	1	13	—
e. auf sonstige Art	5	3	—	—	2	1	2	—	2	—
5. Bei der Streckenförderung:										
a. bei maschineller Förderung	2	1	1	—	—	—	1	—	1	—
b. „ Förderung mit menschlichen oder thierischen Kräften	28	24	1	2	1	8	2	—	16	2
6. In schlagenden Wettern:										
a. durch Explosion	11	11	—	—	—	—	—	—	9	2
b. im Nachschwaden	27	27	—	—	—	1	—	—	26	—
7. In bösen Wettern	127	120	5	1	1	111	5	1	10	—
8. Durch Maschinen	16	10	5	1	—	—	4	2	8	2
9. Bei Wasserdurchbrüchen	4	3	—	1	—	2	—	—	—	2
10. Über Tage	99	73	15	6	5	20	15	—	50	14
11. Durch sonstige Unglücksfälle	29	28	1	—	—	17	1	—	10	1

Im Jahre 1896 waren in den Bergwerksbetrieben in Preußen beschäftigt:

beim Steinkohlenbergbau	284 477 Arbeiter	im Oberbergamtsbezirke	Breslau	89 705	Arbeiter
„ Braunkohlenbergbau	31 258 „	„ „	Halle	43 975	„
„ Erzbergbau	63 307 „	„ „	Klausthal	11 890	„
bei anderen Mineralgewinnungen	12 732 „	„ „	Dortmund	163 937	„
		„ „	Bonn	82 267	„
zusammen	391 774 Arbeiter,		zusammen	391 774	Arbeiter.

Nachtrag.

Im Kreiſe Sorau (Stadtgemeinden), Reg.-Bez. Frankfurt, iſt eine männliche Perſon im Alter von 50 bis 60 Jahren nicht an Lungenentzündung, ſondern an Pocken verſtorben; dieſer Fall gelangte erſt während der Drucklegung zur diesſeitigen Kenntniß und iſt demnach bei den Todesurſachen Nr. 5 und 21 an den betreffenden Stellen ein Sterbefall zu- bezw. abzuſetzen (Seite 3, 7, 13, 63, 76 und 77).

Berichtigung.

Seite 31. Zahl der am 1. Januar 1896 in den Städten des Reg.-Bez. Aurich lebenden weiblichen Perſonen, Spalte 37, lies: 30668 ſtatt 30678.

Berichtigung zum Hefte 145.

Seite 6, Spalte 4, letzte Zeile, lies: 15465 ſtatt 16465.

Druck von Otto Walter in Berlin S.

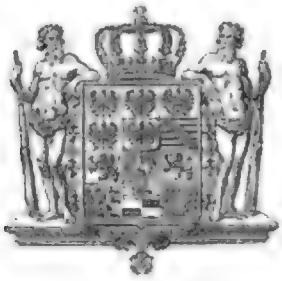
Preußiſche Statiſtik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwangloſen Heften

vom

Königlichen ſtatiſtiſchen Bureau in Berlin.



153.

Die Ergebniſſe

der

Viehzählung vom 1. Dezember 1897

im

preußiſchen Staate.

Berlin, 1898.

Verlag des Königlichen ſtatiſtiſchen Bureaus.

Digitized by Google

Inhaltsverzeichniß.

Seite

Vorwort . . . . . V—VIII

Einleitung.

A. Bericht über die Ausführung der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 im preußischen Staate IX—XXV

I. Aktenstücke zur Orientirung . . . . . IX—XVI

II. Die bei der Aufnahme des Viehstandes gesammelten Erfahrungen . . . . . XVI—XXII

I. Die Lieferung der Zählpapiere XVI

II. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere . . . . . XVI—XX

III. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler XX

IV. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung (eigene Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter) XX

V. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses XXI

VI. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden XXI

VII. Wahrnehmungen oder Wünsche wegen der Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau . . . . . XXI—XXII

III. Aufbereitung und Zusammenstellung des Urmateriales . . . . . XXII—XXV

B. Die wichtigsten Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 für den preußischen Staat XXVI—XLVI

I. Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzende Haushaltungen XXVI

II. Viehstand nach der Stückzahl . . . . . XXVII—XXXIV

1. Die Viehgattungen im allgemeinen . . . . . XXVII—XXXII

2. Die einzelnen Unterabtheilungen der Viehgattungen . . . . . XXXII—XXXIV

III. Viehhaltung im Verhältniß zur Fläche und Einwohnerzahl . . . . . XXXIV—XXXVI

1. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Fläche . . . . . XXXIV—XXXVI

2. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Einwohnerzahl XXXVI

IV. Federviehbesitzstand der Gehöfte . . . . . XXXVI—XLV

1. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh . . . . . XXXVIII—XL

2. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl der einzelnen Geflügelgattungen . . . . . XL—XLV

V. Schlußwort XLVI

Tabellen.

A. Der Viehstand nach der Stückzahl der Thiere auf Grund der Zählung vom 1. Dezember 1897 . . . 1—75

I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 2—9

1. In den Städten . . . . . 2—3

2. In den Landgemeinden . . . . . 4—5

3. In den Gutsbezirken . . . . . 6—7

4. In Stadt und Land . . . . . 8—9

II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . 10—75

B. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach den einzelnen Geflügelgattungen auf Grund der Zählung vom 1. Dezember 1897 . . . . . Seite 77—189

I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh . . . . . 78—115

1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 78—81
   a) In den Städten 78
   b) In den Landgemeinden 79
   c) In den Gutsbezirken 80
   d) In Stadt und Land 81
2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . . 82—115

II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl der einzelnen Geflügelgattungen . . . . . 116—189

1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken . . . . . 116—123
   a) In den Städten . . . . . 116—117
   b) In den Landgemeinden . . . . . 118—119
   c) In den Gutsbezirken . . . . . 120—121
   d) In Stadt und Land . . . . . 122—123
2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken . . . . . 124—189

Vorwort.

Nachdem bis zum Jahre 1867 die Viehzählungen in Preußen in unmittelbarem bezw. für das genannte Jahr selbst in mittelbarem Anschlusse an die Volkszählungen vorgenommen und die Ergebnisse beider Erhebungen dementsprechend in den einzelnen Heften des amtlichen Quellenwerkes der „Preußischen Statistik" zur Veröffentlichung gelangt waren, erfolgte am 10. Januar 1873 zum ersten Male im gesammten Deutschen Reiche nach gemeinsamen Grundsätzen eine gesonderte Ermittelung der Viehhaltung als eines wichtigen Theiles der vom Reiche erstrebten landwirthschaftlichen Statistik, einer unentbehrlichen Ergänzung der Aufnahmen über Anbau, Ernte und Beruf, welche einen bedeutenden Theil des gesammten wirthschaftlichen Lebens des Staates umfassen. Die endgültigen Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 im preußischen Staate nebst einer eingehenden Darstellung der Entwickelung dieses Zweiges der amtlichen Statistik in Preußen und einer aktenmäßigen Mittheilung über die Ausführung der damaligen Aufnahme sowie über die bei derselben zur Anwendung gekommenen allgemeinen und besonderen Bestimmungen wurden im XXXI. Hefte der „Preußischen Statistik" veröffentlicht.

Bei der vorangedeuteten Wichtigkeit einer genauen Kenntniß über den Stand der Viehhaltung im Reiche und in dessen Einzelstaaten erschien die Wiederholung der Erhebung nach zehn Jahren unumgänglich. Es fand deshalb, ähnlich jener ersten allgemeinen Viehzählung vom Jahre 1873, am 10. Januar 1883 im Reiche wiederum eine Zählung des Viehstandes nach übereinstimmenden Vorschriften statt, welche insofern wesentlich über die frühere hinausging, als mit ihr neben Feststellung der Stückzahl der am Zählungstage vorhandenen Thiere auch noch Ermittelungen über die Beschaffenheit der Viehbestände, und zwar über den Verkaufswerth bei sämmtlichen Viehgattungen und über das Lebendgewicht bei Rindern und Schweinen, verbunden wurden. Das endgültige Ergebniß dieser gesammten Erhebung, dessen Hauptzahlen zunächst in der „Statistischen Korrespondenz" mitgetheilt waren, wurde in den beiden Theilen des Heftes LXXVII der „Preußischen Statistik" in den Druck gelegt.

Nach Verlauf eines weiteren Jahrzehntes wurde am 1. Dezember 1892 die dritte Reichsviehzählung vorgenommen. Bei derselben gelangten — abgesehen von dem veränderten Zeitpunkte der Aufnahme und einer Anzahl von Abweichungen im Erhebungsformulare bei den Pferden, Schafen und Schweinen — die nämlichen Grundsätze zur Anwendung wie bei der vorhergegangenen Erhebung. Dagegen hatte die Bearbeitung der Ergebnisse, deren wichtigste Zahlen wiederum zuerst in der „Statistischen Korrespondenz" erschienen, während sie in ihrem Gesammtumfange in den beiden Theilen des Heftes 129 der „Preußischen Statistik" bekannt gegeben wurden, mancherlei Erweiterungen aufzuweisen. Außer einem erstmalig dem Minister für Landwirthschaft, Domänen und Forsten erstatteten Gutachten des unterzeichneten Direktors des Königlichen statistischen Bureaus über die bei Ermittelung des durchschnittlichen Verkaufswerthes und Lebendgewichtes der Viehbestände gemachten belangreichen Erfahrungen und Wahrnehmungen im Hefte 129, I wurde dem Abschnitte B der Einleitung über die wichtigsten Zählungsergebnisse eine ungleich eingehendere Behandlung zu Theil. Im Tabellentheile wurden bei den Tabellen 1 und 2 die drei Gemeindearten unterschieden, da die Besonderheiten von Stadt und Land beim Vieh in noch viel höherem Grade als bei der Bevölkerung hervortreten. Ferner erfuhren infolge von Ergänzungen bei der Schätzung des Verkaufswerthes und Lebendgewichtes verschiedener Thiergattungen gegenüber derjenigen für 1883 auch die Tabellen 4—7 für 1892 mehrfach erhebliche Vervollständigungen; auch wurden in der ersten der beiden Haupttabellen des II. Theiles genannten Heftes die Unterarten, in der zweiten die Gliederung der Gehöfte-

Klaſſen des Großviehes weit eingehender bearbeitet. Die Zuſammenſtellungen erfolgten gleichfalls nach den drei Gemeindearten, jedoch unter Hervorhebung der Landgemeinden und Gutsbezirke „mit ſtädtiſchem Weſen“ in denjenigen Kreiſen, wo ſolche vorkamen.

An die vorerwähnten drei großen Viehzählungen ſchloß ſich am 1. Dezember 1897 eine ſolche beſchränkteren Umfanges. Sie ſollte nach denſelben Grundſätzen ausgeführt werden wie die beiden vorhergegangenen und ſich nur auf Pferde, Rinder, Schafe ſowie Schweine mit je zwei Unterabtheilungen erſtrecken. Eine derart verkürzte Aufnahme konnte eigentlich nur unter der Vorausſetzung genügen, daß ſie jährlich oder mindeſtens alle zwei Jahre zwiſchen jenen zehnjährigen Viehzählungen ſtattfände. Nachdem ihr aber vom Bundesrathe die Eigenſchaft einer auch nur alle zehn Jahre wiederkehrenden Zwiſchenzählung beigelegt worden, reichte ſie für die preußiſchen Landeszwecke nicht mehr aus, bedurfte vielmehr für dieſe einer weſentlichen Erweiterung. Da Maßnahmen zur Förderung der Geflügelzucht im Inlande in Ausſicht genommen waren, mußte mit ihr insbeſondere eine Ermittelung des Federviehes, das im preußiſchen Staate noch nie zuvor gezählt worden war, verbunden werden. Dieſem Umſtande iſt es beizumeſſen, daß die Aufbereitung der Zählpapiere für das Geflügel — die Zuſammenſtellungen über ſelbiges bilden den überwiegenden Inhalt des vorliegenden Heftes — eine viel gründlichere war als für die übrigen an ſich wichtigeren Viehgattungen. Während für letztere der Beſitzſtand der Gehöfte nicht berückſichtigt werden konnte, wurde er in betreff des Federviehes ſehr genauen und vielſeitigen Unterſuchungen unterzogen. Indeß iſt der Abſchnitt über den Viehſtand nach der Stückzahl der Thiere thunlichſt gleichmäßig behandelt, die Scheidung nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken überall durchgeführt worden. Die Vorbereitungen dieſer Viehzählung und die Bearbeitung ihrer Ergebniſſe, deren Hauptzahlen gleichfalls ſofort nach ihrer Feſtſtellung in der „Statiſtiſchen Korreſpondenz“ mitgetheilt wurden, erfolgten wiederum unter Leitung des ſtändigen Decernenten, Mitgliedes des Königlichen ſtatiſtiſchen Bureaus Dr. E. Kluge.

Was die Gliederung des Staates für die Zwecke der letzten Viehzählung, die für die Bearbeitung ihrer Ergebniſſe gebrauchte Zeit, die zu dieſem Behufe aufgewendeten Geldmittel ſowie die Anzahl der benutzten Arbeitskräfte anlangt, ſo wirkten als Aufnahmebehörden bei der Zählung wiederum die Vorſtände der Stadtgemeinden, Landgemeinden und Gutsbezirke, als ihre Mittelsperſonen aber die Zähler, deren Zahl mit derjenigen der 131 925 Zählbezirke, in welche der Staat bei der Viehzählung getheilt worden war, übereinſtimmt. Von dieſen Zählbezirken kamen

auf die	Provinz		Oſtpreußen	11 176
„ „	„		Weſtpreußen	6 777
„ den	Stadtkreis		Berlin	582
„ die	Provinz		Brandenburg	11 430
„ „	„		Pommern	7 857
„ „	„		Poſen	8 419
„ „	„		Schleſien	19 263
„ „	„		Sachſen	11 738
„ „	„		Schleswig-Holſtein	6 319
„ „	„		Hannover	11 737
„ „	„		Weſtfalen	9 991
„ „	„		Heſſen-Naſſau	7 589
„ „	„		Rheinland	18 605
„ „	„		Hohenzollern	442.

Die Zeitdauer der Herſtellung, Verſendung und Aufbereitung der Zählpapiere betrug etwas über 8½ Monate, nämlich vom 6. September 1897 bis zum 27. Mai 1898. Die Abfaſſung und Drucklegung des vorliegenden Heftes erfolgte in 4 Monaten.

Die geſammten Koſten der Viehzählung vom 10. Januar 1873 ſtellten ſich, einſchließlich der beſonderen Veröffentlichung der Ergebniſſe derſelben im „Viehſtandslexikon“, auf rund 117 700 ℳ, d. h. auf 0,₄₈ Pf. für den Kopf der Bevölkerung des preußiſchen Staates vom 1. Dezember 1871. Die Viehzählung vom 10. Januar 1883 verurſachte einen Aufwand von überhaupt 130 492 ℳ oder gleichfalls 0,₄₈ Pf. auf jeden bei der Volkszählung am 1. Dezember 1880 ermittelten Einwohner. Die Viehzählung vom 1. Dezember 1892 erforderte eine Geſammtſumme von 125 698 ℳ gleich 0,₄₂ Pf. auf den Kopf der Bevölkerung vom 1. Dezember 1890. Wie aus der Tabelle I zu erſehen iſt, beliefen ſich endlich die Ausgaben für die

Viehzählung vom 1. Dezember 1897 auf 80 797,54 ℳ oder 0,25 Pf. auf jede am 2. Dezember 1895 verzeichnete ortsanwesende Person. Letzterer Betrag wird sich vielleicht später um ein Weniges erhöhen, da die Abschlußarbeiten der Zählung zur Zeit noch nicht vollständig beendet sind.

Zusammenstellung der Kosten der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 in der Zeit vom 6. September 1897 bis Ende September[1]) 1898.

(Tab. I.)

Art der Ausgabe.	Ausgabe im Rechnungsjahre 1897/98 ℳ	Ausgabe im Rechnungsjahre 1898/99 ℳ	Gesammtausgabe ℳ
1	2	3	4
Herstellung der Zählpapiere	9 932,17	—	9 932,17
Beschaffung der Kisten	441,02	—	441,02
Verpackung und Versendung der Zählpapiere	2 684,37	—	2 684,37
Rücksendung der Zählpapiere	[2]) 997,14	—	[2]) 997,14
Aufbereitung der Zählpapiere	[3]) 50 897,50	14 552,77	[3]) 65 450,37
Bureaubedürfnisse	1 178,77	103,00	1 281,77
Sonstige Ausgaben	3,50	7,00	10,50
Zusammen	[4]) 66 134,77	14 662,77	[4]) 80 797,54

[1]) Die Ausgaben konnten, da die Arbeiten noch nicht vollständig abgeschlossen sind, nur bis Ende September 1898 angegeben werden. — [2]) nach Abzug von 8,10 ℳ Rückeinnahme. — [3]) desgl. von 22,45 ℳ. In obigem Betrage sind 135,46 ℳ nicht mitinbegriffen, welche für die Aufbereitung der Zählpapiere der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont verauslagt wurden. — [4]) nach Abzug von 30,35 ℳ Rückeinnahme.

Bei obigen Berechnungen sind selbstverständlich die persönlichen Kosten für die etatsmäßigen Kräfte des Königlichen statistischen Bureaus, welche bei der Erhebung und Verarbeitung des Materiales mitwirkten, außer Ansatz geblieben. Welche außerordentlich große Zahl von Arbeitskräften gebraucht wurde, um das umfangreiche Urmaterial nach allen Seiten hin sorgfältig zu sichten sowie zu den erforderlichen Übersichten und Tabellen zusammenzustellen, zeigt die nachfolgende Tabelle II, welche unter Wiederholung der Zahlen und Daten aus den Jahren 1873, 1883 und 1892 die durchschnittliche und die höchste Zahl der Hülfsarbeiter sowie die an Zeit- und Stücklohn bezahlten Beträge erkennen läßt.

Aufwand an Kosten und Arbeitskräften bei den Viehzählungen in den Jahren 1873, 1883, 1892 und 1897.

(Tab. II.)

Zeit der Erhebung.	Rechnungsjahr	Durchschnittszahl der Hülfsarbeiter im Zeitlohne	Durchschnittszahl der Hülfsarbeiter im Stücklohne	Höchste Zahl der Hülfsarbeiter im Zeitlohne	Höchste Zahl der Hülfsarbeiter im Stücklohne	Summe der in Mark abgerundeten Beträge an Zeitlohn	Summe der in Mark abgerundeten Beträge an Stücklohn
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Viehzählung vom 10. Januar 1873.	1872 u. 1873	7	18	15	32	15 114	17 947
	1874	1	5	1	29	1 247	4 727
	1875	1	—	1	—	1 538	—
	Zusammen	6	12	15	32	17 899	22 674
2. Viehzählung vom 10. Januar 1883.	1882/83	10	15	14	25	2 663	1 907
	1883/84	17	25	18	45	16 744	24 282
	1884/85	17	11	19	22	20 184	3 540
	1885/86	13	8	18	9	14 867	8 090
	Zusammen	14	15	19	45	54 458	37 819
3. Viehzählung vom 1. Dezember 1892.	1892/93	[1]) 14	21	[1]) 25	37	8 477	7 439
	1893/94	[1]) 20	32	[1]) 25	66	22 567	[3]) 22 956
	1894/95	[2]) 13	18	[2]) 19	51	16 241	13 634
	1895/96	[2]) 6	14	[2]) 13	43	4 224	4 661
	Zusammen	[1]) 13	21	[1]) 25	66	51 509	[3]) 48 690
4. Viehzählung vom 1. Dezember 1897.	1897/98	[1]) 25	133	[4]) 48	159	[4]) 14 958	35 940
	1898/99	[2]) 13	47	[1]) 24	78	7 999	6 554
	Zusammen	[1]) 19	90	[3]) 48	159	[4]) 22 957	42 494

[1]) darunter 2 Arbeiter. — [2]) desgl. 1. — [3]) desgl. 3. — [4]) nach Abzug von 22,45 ℳ Rückeinnahme. — [5]) desgl. von 151,35 ℳ

Die Gesammtzahl der alsbald nach der letzten Viehzählung beschäftigten Hülfsarbeiter stellte sich im Rechnungsjahre 1897/98 auf 216 (davon 49 im Zeitlohne und 167 im Stücklohne), im Rechnungsjahre 1898/99 auf 104 (davon 24 im Zeitlohne und 80 im Stücklohne). Die ungewöhnlich kurze Zeit, binnen welcher diesmal die Gesammtarbeit bewältigt werden mußte, bedingte ganz erheblich mehr Hülfskräfte im Zeit- und namentlich im Stücklohne als bei jeder vorhergegangenen Viehzählung. Es bestätigte sich bei dieser Gelegenheit die alte Erfahrung, daß jede über ein gewisses Maß hinaus beschleunigte Arbeit nicht nur eine größere Zahl von Hülfskräften erfordert, sondern auch beträchtlich theurer zu stehen kommt, als wenn sie in der üblichen Zeit ausgeführt wird. Die Arbeit im Zeitlohne fand, wie bei früheren Erhebungen, in den Arbeitsräumen des Königlichen statistischen Bureaus unter der Aufsicht von Beamten, denen bei der Prüfung besonders befähigte Hülfsarbeiter zur Seite standen, statt. Die Ausführung von Zeit- und Stücklohnarbeiten erfolgte auf Grund besonderer, das fiskalische Interesse genügend wahrender Aufnahme- und Arbeitsanweisungen.

Berlin, Ende September 1898.

Königliches statistisches Bureau.

Blenck.

Einleitung.

A. Bericht über die Ausführung der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 im preußischen Staate.

I. Aktenstücke zur Orientirung.

Nach dem Bundesrathsbeschlusse vom 7. Juli 1892 (§ 569 der Protokolle) sollte, wie auch geschehen, eine größere Viehzählung nach vorgeschriebenem Muster (A) am 1. Dezember 1892 ausgeführt und jedes zehnte Jahr wiederholt werden. Eine Viehzählung beschränkteren Umfanges nach dem Muster B sollte im Jahre 1897 stattfinden und ebenfalls jedes zehnte Jahr wiederholt werden. Übersichten über die Ergebnisse der kleineren Zählungen nach dem Muster D sollten nebst den erlassenen Ausführungsvorschriften bis zum 1. April des auf die Zählung folgenden Jahres dem Kaiserlichen statistischen Amte übermittelt werden[1]). Die letzterwähnten beiden Formulare hatten folgende Fassung:

Muster B.

Viehzählung im Deutschen Reich am 1. Dezember .....

Staat: .....

Bezirk: ..... Gemeinde: ...

Bezeichnung der Häuser (Gehöfte) nach ihrer Lage (Straße, Hausnummer ꝛc.)	Stückzahl							
	der Pferde (einschl. Militärpferde)		des Rindviehes		der Schafe		der Schweine	
	unter 4 Jahre alt	4 und mehr Jahre alt	unter ½ Jahr alt	½ und mehr Jahre alt	unter 1 Jahr alt	1 und mehr Jahre alt	unter 1 Jahr alt	1 und mehr Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Muster D.

Ergebnisse der Viehzählung am 1. Dezember

im Staate .....

Staat und größere Verwaltungsbezirke	Stückzahl							
	der Pferde (einschl. Militärpferde)		des Rindviehes		der Schafe		der Schweine	
	unter 4 Jahre alt	4 und mehr Jahre alt	unter ½ Jahr alt	½ und mehr Jahre alt	unter 1 Jahr alt	1 und mehr Jahre alt	unter 1 Jahr alt	1 und mehr Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9

[1]) Vergl. Preußische Statistik, Heft 129. Die endgültigen Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 im preußischen Staate. I. Theil. Der Viehstand nach Stückzahl, Verkaufswerth und Lebendgewicht der Thiere. Berlin 1894. S. IX.

Als im Frühlinge des Jahres 1897 mit den Vorbereitungen für die erste Zwischenzählung begonnen wurde, tauchten zwei grundsätzliche Fragen auf, welche zunächst entschieden werden mußten, nämlich einerseits, ob Zählbezirkslisten oder Zählkarten anzuwenden seien, anderseits, ob das Erhebungsformular Erweiterungen erfahren solle. Zur Entscheidung derselben beschloß der Minister des Innern im Einvernehmen mit dem Minister für Landwirthschaft, Domänen und Forsten eine gutachtliche Äußerung der statistischen Centralkommission herbeizuführen. Die der letzteren gemachte „Vorlage, betreffend die im Deutschen Reiche am 1. Dezember 1897 stattfindende Viehzählung und die Art ihrer Ausführung im preußischen Staate", hatte in der Sache selbst nachstehenden Wortlaut:

Auf alle Bundesrathsbeschlüsse findet der § 91 der Protokolle des Bundesrathes vom 23. Mai 1870 Anwendung, wonach sich „die Bundesregierungen zwar zu übereinstimmendem Verfahren in allen materiellen Punkten verpflichten, in Bezug auf die Details des Zählungsverfahrens, der Fassung der zu ertheilenden Vorschriften und Instruktionen, die äußere Anordnung und Form der Formulare und die Fassung der darauf abzudruckenden Anweisungen, alle durch Gewohnheiten und sonstige örtliche Verhältnisse wünschenswerth gemachten Abweichungen, welche die materielle Gleichheit der Resultate nicht nur nicht beeinträchtigen, sondern zu fördern geeignet sind, aber jeder Regierung ihre Freiheit gewahrt bleibt".

Hiernach sind auch Erweiterungen der Aufnahmen für die Landeszwecke zulässig, und zwar kommt bei der bevorstehenden Viehzählung für Preußen in Frage

1. die Hinzufügung der Ziegen,
2. die Hinzufügung des Federviehes (der Gänse, Enten und Hühner),
3. die Bildung von drei Größenklassen des Rindviehes, nämlich
   a) der Kälber unter ½ Jahr,
   b) des Jungviehes von ½ bis zu 2 Jahren und
   c) des 2 Jahre alten und älteren Rindviehes,
4. die Mitaufnahme der viehbesitzenden Haushaltungen.

Zu diesen Erweiterungen des Reichsformulares ist Folgendes zu bemerken:

Zu 1. Bei der in neuerer und neuester Zeit gegenüber der Abnahme des Schafbestandes rasch fortschreitenden Ziegenhaltung, welche von der landwirthschaftlichen Verwaltung und deren Organen sehr gefördert wird, ist die Kenntniß der Gesammtzahl der Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich der Lämmer, unentbehrlich.

Zu 2. Das Geflügel ist bis jetzt zwar in Preußen noch nicht erfragt worden, wohl aber schon wiederholt — unter Anderem bei der letzten Viehzählung im Jahre 1892 — in Sachsen, Württemberg und Baden.

Auf der vom 14. bis 17. März 1892 abgehaltenen „Konferenz zur Begutachtung der Verbesserung der landwirthschaftlichen Statistik" waren es gerade die berufenen Vertreter der Landwirthschaft, welche für die Erhebung des Federviehes eintraten, das bei seiner Verbreitungsfähigkeit und wegen seiner Bedeutung für die Ernährung mit Fleisch einen wichtigen

Zweig der Viehzucht bildet. Ungeachtet des nahezu einstimmigen Beschlusses jener Konferenz wurde jedoch damals vom Bundesrathe das Federvieh aus dem Formulare gestrichen. Inzwischen hat sich aber die Nothwendigkeit, den Umfang seines Bestandes kennen zu lernen, in verstärktem Maße geltend gemacht, namentlich behufs Prüfung der von landwirthschaftlicher Seite gestellten Forderung der Sperrung der Landesgrenzen gegen die Einfuhr polnischer und russischer Hühner, Gänse und Enten.

Will man das Geflügel in die Viehzählung mit einbeziehen, so wird seine Erhebung gleichfalls in sämmtlichen Gehöften stattzufinden haben und nicht etwa auf die Gehöfte bezw. Haushaltungen mit sonstigem Viehstande zu beschränken sein, da eine lückenhafte Ermittelung zu falschen Schlußfolgerungen führen würde.

Zu 3. Eine Trennung der Spalte 5 des Reichsformulares für „½ und mehr Jahre altes Rindvieh“ in zwei von einander geschiedene Klassen: a) „Jungvieh von ½ bis 2 (noch nicht 2) Jahre alt“ und b) „2 Jahre altes und älteres Rindvieh“ erscheint gleichfalls im Interesse der Viehzucht erforderlich, da man sowohl über das zur Aufzucht bestimmte wie auch über das ältere Rindvieh gesonderte Angaben haben muß. Durch eine solche Zergliederung wird überdies die Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen früherer Zählungen erhöht.

Zu 4. Endlich darf die schon bisher in Preußen stets miterhobene, dem Bundesrathsbeschlusse vom 7. Juli 1892 unter 3 entsprechende Zahl der „viehbesitzenden Haushaltungen“ auch diesmal bei der kleineren Viehzählung nicht fehlen, da man bei einer Aufnahme nach Gehöften ohne diese Ergänzung kein brauchbares Bild von den Eigenthumsverhältnissen erhalten würde.

Die Erhebung selbst wird, wie seit dem Jahre 1871 im preußischen Staate bei sämmtlichen Volks- und Viehzählungen, zur Gewähr für die größere Sicherheit und Vollständigkeit des Ergebnisses wiederum mittels Zählkarten auszuführen sein.

In der Sitzung der statistischen Centralkommission vom 14. Juli 1897 führte der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus, Geheimer Ober-Regierungsrath **Blenck**, als Referent aus, daß die in der Vorlage vorgeschlagenen Erweiterungen des Reichsformulares für Preußen aus vielen Gründen nicht nur an sich wünschenswerth, sondern geradezu ein Bedürfniß der landwirthschaftlichen Verwaltung seien. Die beiden letzten Vorschläge der Vorlage seien schon wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der neuen mit denen früherer Zählungen nothwendig, während die zunehmende Bedeutung der Ziegen deren Mitberücksichtigung erheische. Das Federvieh sei zwar bisher in Preußen noch nicht erhoben worden; es müsse aber auch auf dessen Ermittelung Werth gelegt werden, da sich das deutsche Wirthschaftsgebiet bei seinem Verbrauche an Eiern und Geflügel in einer sehr bedenklichen Abhängigkeit vom Auslande befinde. Was die Methode der Erhebung mittels Zählkarten anlange, so habe sich diese in Preußen seit Jahrzehnten so bewährt, daß über deren Beibehaltung nicht wohl Zweifel bestehen könnten. Diesen Ausführungen schloß sich der Vertreter des Ministers für Landwirthschaft u. s. w., damalige Regierungs- und Landesökonomierath Dr. **Müller**, als Korreferent in einer längeren Darlegung an, in welcher er namentlich auf die Gründe sowie die beabsichtigten Maßregeln zur Förderung der Geflügelzucht näher einging, zu welchen letzteren eine genaue Kenntniß über den vorhandenen Federviehbestand und dessen Vertheilung auf die einzelnen Gebiete des Landes erforderlich sei. Nach einer kurzen, allseitig zustimmenden Verhandlung gelangte die Vorlage nebst einigen kleinen beantragten Zusätzen einstimmig zur Annahme. Nach Maßgabe dieser Beschlüsse wurden nunmehr sofort vom Königlichen statistischen Bureau die Zählpapiere unter thunlichster Anlehnung an diejenigen für die vorige Viehzählung entworfen. Sie bestanden in der Zählkarte A, der Anweisung für die Zähler B, der Kontrolliste C, der Anweisung für die Behörden D sowie der Ortsliste E nebst Musterausfüllungen für die Kontrol- und die Ortsliste und wurden alsbald von den beiden zuständigen Ministern genehmigt. Außerdem erließ der Minister des Innern über die Vornahme der Zählung die mit sämmtlichen Anlagen hier nachfolgende Rundverfügung an die Regierungspräsidenten, welche auch zur Kenntniß sämmtlicher Oberpräsidenten und Staatsminister gebracht wurde.

Der Minister des Innern.

I. A. 8524. Berlin, den 22. September 1897.

Auf Beschluß des Bundesrathes vom 7. Juli 1892 findet im Deutschen Reiche am 1. Dezember d. Js. eine allgemeine Viehzählung beschränkteren Umfanges statt.

Im preußischen Staate sind dazu zu verwenden:

1) die Zählkarte A,
2) die Anweisung für die Zähler B,
3) die Kontrolliste für die Zähler C,
4) die Anweisung für die Behörden D und
5) die Ortsliste E.

Von diesen, in ausreichender Zahl beifolgenden Formularen sind je 3 Abdrücke schleunigst an die nach B § 2 der Anweisung D mit der unmittelbaren Leitung des Zählwerkes betrauten Behörden des dortigen Bezirkes zu übersenden.

Im Übrigen bemerke ich:

1. Wie bei früheren Zählungen, so wird es voraussichtlich auch diesmal gelingen, Personen zu gewinnen, die sich dem Zählgeschäfte ohne Anspruch auf eine Vergütung unterziehen. Zu diesem Zwecke empfiehlt es sich, die Staats- und Gemeindebeamten des dortigen Bezirks, insbesondere die Lehrer, zur Betheiligung an der Zählung anzuregen. Die örtliche Ausführung der Zählung ist Sache der einzelnen Gemeinden und Gutsbezirke, und diese sind verpflichtet, die durch die Annahme von Zählern etwa entstehenden Kosten zu übernehmen.

Vergütungen an Zähler können weder aus der Reichs- noch aus der Staatskasse beansprucht werden.

2. Der Tag der Viehzählung und die Ausführungsbestimmungen dazu sind durch Bekanntmachung in den Amts- und Kreisblättern, durch Besprechung in den Gemeindeversammlungen, sowie in den Schulen und auf andere geeignete Weise zur allgemeinen Kenntniß zu bringen. Der unter der Bevölkerung noch immer verbreiteten irrthümlichen Annahme, daß die Viehzählung zu irgend welchen steuerlichen Zwecken erfolge, ist nachdrücklich entgegenzutreten.

3. Nach B § 5 der Anweisung D bilden militärische Anstalten und Baulichkeiten stets besondere Zählbezirke. Es empfiehlt sich, die Ausführung des Zählgeschäftes in solchen Bezirken thunlichst den mit der Leitung der Anstalten u. s. w. betrauten Militärbeamten zu übertragen.

4. Durch die Anordnung, daß von den Zählern bezw. den Ortsbehörden doppelte Stücke der Zählerkontrollisten C und der Ortslisten E auszufertigen sind, von denen je eines bei der Orts- bezw. Kreisbehörde verbleibt, ist wiederum — wie bereits im Jahre 1892 — diesen Behörden die Möglichkeit gegeben, den Viehstand für ihr Gebiet noch vor Vollendung der Aufbereitung und Veröffentlichung der Zählungsergebnisse durch das Königliche statistische Bureau festzustellen und für verschiedene wirthschaftliche Fragen zu verwerthen.

5. Alle Anordnungen, welche im Allgemeinen und nach den besonderen Verhältnissen der einzelnen Bezirke geeignet erscheinen, die pünktliche und genaue Ausführung der Zählung sicher zu stellen, sind thunlichst bald zu treffen, insbesondere ist darauf Bedacht zu nehmen, daß Veranstaltungen, welche die ordnungsmäßige Ausführung der Viehzählung in einzelnen Orten gefährden könnten, am Zählungstage unterbleiben. Die auf die Zeit vom 30. November bis zum 2. Dezember d. Js. fallenden Jahr-, Kram- und Viehmärkte sind alsbald auf andere Tage zu verlegen.

6. Sollte der Inhalt der Zählpapiere oder der Ausführungs-Bestimmungen u. s. w. zu Zweifeln Anlaß geben, so wollen Sie alsbald mit dem Königlichen statistischen Bureau in Verbindung treten, das von mir angewiesen worden ist, die betreffenden Anfragen erforderlichenfalls zu meiner Kenntniß und Entscheidung zu bringen.

7. Nach § 9 der Anweisung D sind die vom Königlichen statistischen Bureau aus den Zählungsmaterialien zusammenzustellenden Übersichten bis zum 1. April 1898 dem Kaiserlichen statistischen Amte mitzutheilen. Es müssen daher die den Aufnahmebehörden für diese Zählung gesetzten Fristen pünktlichst innegehalten werden. Ebenso sind alle erforderlichen Vervollständigungen und Berichtigungen der Zählpapiere sofort vorzunehmen, sowie etwaige Rückfragen des Königlichen statistischen Bureaus mit größter Beschleunigung zu erledigen.

8. Über die Wahrnehmungen bei der bevorstehenden Viehzählung sehe ich bis zum 1. März 1898 einer berichtlichen Äußerung entgegen. Die dabei zu beachtenden Gesichtspunkte sind in dem angeschlossenen Muster bezeichnet.

Der zur Mittheilung an die Kreisbehörden und an die Magistrate der Städte von 5000 und mehr Einwohnern erforderliche Bedarf an Zählpapieren folgt in einem besonderen Packete anbei.

Im Auftrage:
Haase.

An sämmtliche Herren Regierungspräsidenten.

(Anlage 1 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)

[Vorderseite.]

A. **Preußischer Staat.**

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Zählkarte Nr. ——— Zählbezirk Nr. ——— Kreis ———
Stadtgemeinde ——— Wohnplatz ———
Landgemeinde ——— Straße, Platz ———
Gutsbezirk ——— Hausnummer ———

	Anzahl
Viehhaltende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	
I. **Pferde**, einschließlich Militärpferde.	
1. Unter 4 Jahre alte, einschließlich Fohlen	
2. 4 Jahre alte und ältere	
Gesammtzahl der Pferde	
II. **Rindvieh.**	
1. Kälber unter ½ Jahr alt	
2. Jungvieh von ½ bis 2 (noch nicht 2) Jahre alt	
3. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	
Gesammtzahl der Stücke Rindvieh	
III. **Schafe.**	
1. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	
2. 1 Jahr alte und ältere	
Gesammtzahl der Schafe, einschließlich Lämmer	
IV. **Schweine.**	
1. Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	
2. 1 Jahr alte und ältere	
Gesammtzahl der Schweine, einschließlich Ferkel	
V. **Ziegen** und **Ziegenböcke**, einschließlich Ziegenlämmer (Gesammtzahl)	
VI. **Federvieh**, einschließlich des jungen Federviehs (Küken u. s. w.)	
1. Gänse (Gesammtzahl)	
2. Enten (Gesammtzahl)	
3. Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner (Gesammtzahl)	

Die Richtigkeit und Vollständigkeit vorstehender Angaben bescheinigt

Unterschrift des Hof- (Haus-) Besitzers bezw. Verwalters: ———

oder des Zählers: ———

Umwenden!

[Rückseite.]

Erläuterungen.

1. Jeder Besitzer oder Verwalter eines Gehöftes oder Anwesens hat die in diesem Gehöfte (Hause, den zugehörigen Nebengebäuden und sonstigen Räumlichkeiten), auch die in Schlachthäusern, Bergwerken ꝛc. am 1. Dezember 1897 in Fütterung stehenden Viehstücke nach den auf dieser Zählkarte bezeichneten Gattungen und Abtheilungen anzugeben. Dabei ist gleichgültig, wer Eigenthümer der Viehstücke ist.
2. Vorübergehend (auf Reisen, Fuhren u. s. w.) abwesende Viehstücke sind mit aufzuzeichnen, zufällig und vorübergehend anwesende Viehstücke dagegen unberücksichtigt zu lassen. Viehstücke, welche im Laufe des 1. Dezember verkauft werden, sind nur beim Hause des Verkäufers zu zählen.
3. Schlächter (Metzger) und Händler haben auch das bei ihnen stehende, zum Schlachten oder Verkaufe bestimmte Vieh, sofern es nicht etwa erst am 1. Dezember gekauft ist, aufzuführen.
4. Schafheerden sind stets in der Gemeinde bezw. dem Gutsbezirke zu zählen, wo sie sich auf Weide oder in Fütterung, wenn auch nur vorübergehend, befinden.

(Anlage 2 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)

[2 Seiten.]

B. **Preußischer Staat.**

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Anweisung für die Zähler.

§ 1.

Amt des Zählers.

Das Amt des Zählers ist ein Ehrenamt, welches der zu demselben ausersehenen Person in dem Vertrauen übertragen ist, daß sie mit Umsicht und Eifer die Zwecke der Viehzählung zu fördern bereit sein werde. Der Zähler ist berufen, als Organ der Ortsbehörde bezw. der Zählungskommission an seinem Theile dafür Sorge zu tragen, daß die Viehzählung vorschriftsmäßig, vollständig, wahrheitsgetreu und rechtzeitig ausgeführt werde.

§ 2.

Aufgabe des Zählers im allgemeinen.

Der Zähler hat innerhalb des ihm angewiesenen, örtlich bestimmt begrenzten Zählbezirkes die Austheilung und Wiedereinsammlung der ihm übergebenen Zählkarten zu bewirken, die gehörige Ausfüllung derselben zu überwachen und, soweit dies erforderlich, selbst vorzunehmen. Der Zähler empfängt zu diesem Zwecke:

a) ein Stück vorliegender Anweisung (B),
b) zwei Stücke der Kontrolliste (C),
c) die für den Zählbezirk erforderliche Anzahl von Zählkarten (A).

Mit dem Inhalte dieser Drucksachen hat sich der Zähler vor Beginn seiner Thätigkeit genau vertraut zu machen.

§ 3.

Thätigkeit des Zählers vor dem Zählungstermine.

Sobald der Zähler die im § 2 bezeichneten Drucksachen empfangen hat, liegt es ihm ob, nach Maßgabe des Umfanges des ihm von der Zählungskommission bezw. Ortsbehörde überwiesenen Zählbezirkes die zu letzterem gehörigen Gehöfte (Häuser) nach Lage zur Straße, Hausnummer u. s. w. der Reihe nach in Spalte 2 und die sich danach richtende Nummer der Zählkarten (A) in Spalte 1 der Kontrolliste (C) einzutragen (vergl. die umstehenden Muster). Ebenso ist von ihm in Übereinstimmung hiermit der im Kopfe der Zählkarte über dem Striche stehende Vordruck auszufüllen; die Rubrik „Wohnplatz“ ist nur für diejenigen Fälle bestimmt, in welchen einzelnen Theilen eines Gemeinde- bezw. Gutsbezirkes amtlich oder volksthümlich besondere geographische Namen beigelegt sind. Als Nummer des Zählbezirkes ist die Nummer der Kontrolliste einzutragen.

Die Austheilung der Zählkarten erfolgt durch den Zähler selbst von Gehöft zu Gehöft (Haus zu Haus) am 29. und 30. November d. J. Als Zähleinheit ist dabei das Gehöft (Anwesen) auch dann anzusehen, wenn sich mehrere Häuser, Nebengebäude und sonstige Räumlichkeiten auf demselben befinden. Bei den Gutsbezirken ist der Gutshof nebst sämmtlichen zugehörigen Baulichkeiten, jedes Vorwerk und jedes außerhalb des Hofes, sowie der Vorwerke gelegene Instshaus (Knechts- oder Tagelöhnerhaus) u. s. w. als ein besonderes Gehöft zu betrachten, und ist für jede dieser Gebäudegruppen bezw. für jedes derartige Gebäude für sich allein eine Zählkarte auszufüllen. Am 30. November d. J. Abends 8 Uhr muß die Austheilung derselben spätestens beendet sein.

Die Behändigung der Zählkarten ist wo möglich an den Besitzer oder Verwalter des Gehöftes (Hauses) selbst, in dessen Abwesenheit an ein erwachsenes, zuverlässiges Mitglied seiner Haushaltung, falls kein solches vorhanden, aber an einen anderen erwachsenen Hausgenossen oder Nachbarn zu bewirken. Bei der Übergabe der Zählkarten sind die Empfänger über das bei dem Ausfüllen derselben einzuhaltende Verfahren, soweit nöthig, mündlich zu belehren und darauf aufmerksam zu machen, daß die ausgefüllten Zählkarten vom 2. Dezember d. J. Morgens ab zur Abholung bereit zu halten seien.

§ 4.

Thätigkeit des Zählers nach dem Zählungstage.

Am Morgen des 2. Dezember d. J. hat die Wiedereinsammlung der Zählkarten zu beginnen. Dieselbe soll möglichst an demselben Tage beendet werden. Die Nummern der zurückempfangenen Zählkarten sind in der Kontrolliste zu unterstreichen. Der Zähler hat die Zählkarten beim Empfange an Ort und Stelle einer Durchsicht zu unterwerfen und etwaige Mängel nach mündlicher Erkundigung sofort zu beseitigen. Sind in einzelnen Fällen die Karten unausgefüllt geblieben, so hat der Zähler nach Befragung der betreffenden Besitzer, Verwalter u. s. w. die Ausfüllung selbst zu besorgen.

Nach beendigter Wiedereinsammlung und Vornahme der etwa nöthigen Ergänzungen hat der Zähler die Spalten 3 bis 11 der Kontrolliste nach den auf den Zählkarten gemachten Angaben auszufüllen und sorgfältig aufzurechnen. Enthält eine Zählkarte, weil kein Viehstand vorhanden, keine Angabe, so ist in der betreffenden Zeile ein Querstrich einzutragen. Umfaßt der Zählbezirk mehrere besonders benannte Wohnplätze, so werden zuerst die Summen für jeden einzelnen Wohnplatz und dann diejenigen für den ganzen Zählbezirk gezogen. Nach Richtigstellung der Kontrolliste in allen ihren Theilen hat der Zähler eine Reinschrift davon zu fertigen.

Demnächst ist sowohl die Kladde wie auch die Reinschrift der Kontrolliste von dem Zähler mittels Namensunterschrift zu beglaubigen und nebst den nach der Nummernfolge zu ordnenden, sowie den unbenutzt gebliebenen Zählkarten bis zum 4. Dezember d. J. an die Zählungskommission bezw. Ortsbehörde zurückzugeben.

§ 5.

Behufs Erledigung auftauchender Zweifel, sowie wegen einer etwa erforderlichen Nachlieferung von Zählungsformularen hat sich der Zähler an die Zählungskommission bezw. an die Ortsbehörde, von welcher er seinen Auftrag empfing, zu wenden.

....., den ..... 1897.

Die Ortsbehörde.

Anlage, vergl. § 3 und 4.

Muster einer ausgefüllten Kontrolliste.

C.

Preußischer Staat.

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Erstes Beispiel.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn *Kantor Albert Mertens*.....

über den Zählbezirk Nr. *2*,

umfassend { *von der Landgemeinde Burgweiler die Häuser Nr. 20—45, die Schloßmühle und den Abbau Bergenthal.* ..... }

Kreis rc. *Goldap*. ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde *Burgweiler*. ..... / Gutsbezirk ..... }

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) nach ihrer Lage (Straße, Hausnummer rc.)	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*Burgweiler, Haus Nr. 20*	*1*	*2*	*4*	*4*	*2*	—	*3*	—	*8*
2.	„ „ „ *21*	*3*	*12*	*20*	*46*	*16*	*10*	*5*	*3*	*18*
3.	„ „ „ *22*	*1*	*1*	*2*	—	—	—	*2*	—	*6*
4.	„ „ „ *23*	*1*	—	—	—	—	—	—	—	*4*
5.	„ „ „ *24*	*1*	—	*1*	—	—	—	*2*	—	*5*
6.	„ „ „ *25*	*2*	*4*	*6*	*10*	*4*	*2*	*4*	*2*	*12*
7.—26.	*u. s. w. bis Nr. 45*									
27.	*Schloßmühle*	*1*	*2*	*2*	—	*2*	—	*12*	*4*	*10*
28.	*Abbau (Ausbau) Bergenthal*	*1*	—	—	—	—	*2*	—	—	*5*
	Hauptsumme . . .	*36*	*77*	*108*	*224*	*93*	*27*	*90*	*17*	*223*

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am *3.* Dezember 1897 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers: *Albert Mertens.*

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie (richtig befunden / ergänzt und berichtigt) worden.

Burgweiler, den *5.* Dezember 1897.

Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission: *August Wallat, Gemeindevorsteher.*

Zweites Beispiel.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn *Inspektor Kurbgeweit*

über den Zählbezirk Nr. *168*,

umfassend { *das Gut Schillehnen nebst Vorwerk Moorningken*

Kreis rc. *Ragnit*. { Stadtgemeinde / Landgemeinde / Gutsbezirk *Schillehnen*.

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) nach ihrer Lage (Straße, Hausnummer rc.)	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	*Gutshof*	*1*	*44*	*107*	*518*	*45*	*3*	*25*	*12*	*30*
2.	*Hirtenhaus*	*3*	—	*2*	—	*6*	—	*2*	—	*3*
3.	*Insthaus Nr. 1*	*4*	—	*4*	*6*	*8*	—	—	—	*2*
4.	„ „ *2*	*3*	—	*3*	*7*	*10*	—	—	—	—
5.	„ „ *3*	*8*	—	*8*	—	*19*	—	—	—	*9*
6.	*Schmiede*	*1*	—	—	—	—	—	*3*	—	*6*
7.	*Schule*	*1*	—	*3*	*3*	*3*	—	*4*	*2*	*8*
8.	*Vorwerk Moorningken*	*10*	*14*	*43*	*192*	*20*	—	*8*	*6*	*10*
	Hauptsumme . . .	*31*	*58*	*170*	*726*	*111*	*3*	*42*	*20*	*68*

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am *2.* Dezember 1897 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers: *Friedrich Kurbgeweit*.

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie (~~richtig befunden~~ / ergänzt und berichtigt) worden.

Schillehnen, den *3.* Dezember 1897. Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission: *Heinrich Buchsteiner, Gutsbesitzer.*

(Anlage 3 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)

[Vorderseite.]

C.

Preußischer Staat.

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Kontrolliste

für den Zähler Herrn .....

über den Zählbezirk Nr. .....

umfassend { .....

Kreis rc. ..... { Stadtgemeinde / Landgemeinde / Gutsbezirk .....

Laufende Nummer der Zählkarten.	Genaue Bezeichnung der Gehöfte (Häuser) nach ihrer Lage (Straße, Hausnummer rc.)	Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen	Auf den Zählkarten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.										
2.										
3.										
15.										
	Seitensumme . . .									

Umwenden!

[Rückseite.]

	Vorige Seite									
16.										
35.										
	Hauptsumme . . .									

Diese Kontrolliste habe ich der gegebenen Anleitung gemäß ausgefüllt und am ..... Dezember 1897 abgeschlossen.

Unterschrift des Zählers: .....

Diese Kontrolliste ist geprüft sowie { richtig befunden / ergänzt und berichtigt } worden.

———————, den ..... Dezember 1897.

Unterschrift der Ortsbehörde oder Zählungskommission: .....

(Anlage 4 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)
[4 Seiten.]

D. **Preußischer Staat.**

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Anweisung für die Behörden.

A. Allgemeine Bestimmungen.

Auf Beschluß des Bundesrathes vom 7. Juli 1892 findet am 1. Dezember d. J. im Deutschen Reiche eine allgemeine Viehzählung beschränkteren Umfanges statt, bei deren Ausführung im preußischen Staate folgende Bestimmungen in Anwendung kommen:

1. Die Viehzählung ist nach dem Stande vom 1. Dezember d. J. vorzunehmen und hat sich auf Pferde, Rind-, Schaf-, Schweine- und Ziegenvieh sowie auf Gänse, Enten und Hühner zu erstrecken. Außerdem ist durch dieselbe die Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen (Hauswirthschaften) in jedem Gehöfte u. s. w. (Hause) festzustellen.
2. Durch die Zählung soll im wesentlichen der wirkliche Viehstand jedes Gehöftes oder Anwesens (Hauses nebst zugehörigen Nebengebäuden) ermittelt werden, jedoch mit der Maßgabe, daß am Tage der Zählung nur vorübergehend abwesendes Vieh bei dem Gehöfte (Hause), zu welchem es gehört, mitgezählt wird und dagegen da, wo es nur vorübergehend anwesend ist, z. B. in Wirthshäusern, Ausspannungen, außer Berücksichtigung bleibt.
3. Die Zählung ist unter der Leitung der Ortsbehörden durch freiwillige Zähler vorzunehmen. Sie geschieht nach Gemeinden und Gutsbezirken; die innerhalb eines Gemeinde- bezw. Gutsbezirkes amtlich oder volksthümlich einen besonderen geographischen Namen tragenden Wohnplätze sind getrennt ersichtlich zu machen.
4. Die Aufnahme erfolgt von Gehöft zu Gehöft (Haus zu Haus) mittels Aufzeichnung des durch wirkliche Zählung ermittelten Viehstandes und der im Gehöfte (Hause) vorhandenen viehbesitzenden Haushaltungen in Zählkarten. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß bei der Zählung auch besondere Viehbestände, wie Vieh in Schlachthäusern, Pferde in Bergwerken nicht übergangen werden.
5. Die Zählkarten sind durch die Hof- bezw. Hausbesitzer oder die Verwalter bezw. deren Vertreter auszufüllen und durch Namensunterschrift zu bescheinigen. Wo dieses Verfahren nicht anwendbar erscheint, ist die Ausfüllung und Bescheinigung durch den Zähler, und zwar auf Grund der an Ort und Stelle persönlich einzuziehenden Erkundigungen, zu bewirken
6. Die ausgefüllten Zählkarten sind seitens der mit der Leitung der Zählung betrauten Lokalbehörden einer genauen Prüfung zu unterziehen. Etwa erforderliche Ergänzungen und Berichtigungen sind sofort zu veranlassen und müssen am 7. Dezember d. J. beendet sein. Etwa nöthig werdende Nachzählungen müssen auf den Stand vom 1. Dezember d. J. bezogen werden.
7. Dem Königlichen statistischen Bureau ist die Vorbereitung der Erhebung sowie die Prüfung und Zusammenstellung der Zählungsergebnisse übertragen.

B. Besondere Bestimmungen.

§ 1.

Thätigkeit der Bezirksverwaltungsbehörden.

Die Königlichen Regierungspräsidenten und Regierungen haben die vorschriftsmäßige Ausführung der Viehzählung in ihren Bezirken zu überwachen. Sie werden zu diesem Behufe sowohl für die Unterweisung der mit der Leitung und Ausführung der Viehzählung zu betrauenden Behörden durch Belehrung und sonst in geeigneter Weise Sorge tragen, wie auch die vorbereitenden Arbeiten der Kreis- und Ortsbehörden und die Besorgung der Zählungsgeschäfte selbst überwachen.

Die Vornahme der Viehzählung ist mittels öffentlicher Bekanntmachung zur Kenntniß der Bezirkseinwohner zu bringen. In dieser Bekanntmachung ist sowohl auf die in Aussicht genommene Mitwirkung der selbständigen Ortseinwohner bei der Austheilung, Ausfüllung und Wiedereinsammlung der Zählpapiere, wie auch auf die Wichtigkeit der Viehzählungen für die Staats- und Gemeindeverwaltung und für die Förderung wissenschaftlicher und gemeinnütziger Zwecke hinzuweisen.

§ 2.

Vorbereitende Thätigkeit der Kreisbehörden.

Den Kreisbehörden (Landräthen, Oberamtmännern) und den Behörden der Städte von 5000 und mehr Einwohnern liegt die unmittelbare Fürsorge für die sachgemäße Unterweisung der Ortsbehörden bezw. der zur Ausführung der Zählung bestimmten Dienststellen sowie für die Vertheilung der zur Ausführung der Viehzählung erforderlichen Drucksachen und für die instruktionsmäßige Durchführung des Aufnahmegeschäftes ob. Die zur Zählung erforderlichen Drucksachen sind folgende:

1. Die Zählkarte (A),
2. die Anweisung für die Zähler (B),
3. die Kontrolliste für die Zähler (C),
4. Die Anweisung für die Behörden (D),
5. die Ortsliste (E).

Die für die Zählung selbst erforderliche Menge von Drucksachen erhalten die Kreisbehörden bezw. Behörden der oben bezeichneten Städte unmittelbar durch das Königliche statistische Bureau in Berlin, an welches auch etwaige, vorkommenden Falls näher zu begründende Nachforderungen zu richten sind.

Die Kreisbehörden u. s. w. haben für die rechtzeitige Vertheilung der gedachten Drucksachen an die Städte mit weniger als 5000 Einwohnern, sowie an sämmtliche Landgemeinden und Gutsbezirke zu sorgen, so daß sich dieselben ohne Ausnahme spätestens am 10. November d. J. im Besitze aller erforderlichen Formulare u. s. w. befinden. Es ist darauf zu achten, daß von den Drucksachen A—D jede Ortsbehörde bezw. Zählungskommission je ein oder nach Bedarf mehrere Stücke, von dem Formular E aber mindestens zwei Stücke, und daß jeder Zähler von den Drucksachen A und B je ein Stück, von der Kontrolliste C aber zwei Stücke erhält, sowie daß für jedes Gehöft (Haus) eine Zählkarte verfügbar ist. Außerdem ist ein Reservevorrath von sämmtlichen Drucksachen zurückzubehalten, um bei eintretenden Nachforderungen den Bedarf rasch befriedigen zu können. Die Kreisbehörden u. s. w. haben unverzüglich nach dem Empfange dieser Anweisung eine Übersicht über den Formularbedarf der einzelnen Ortschaften aufzustellen, um danach die Versendung an dieselben bewirken und rechtzeitig beim Königlichen statistischen Bureau in Berlin die etwa nöthigen Nachforderungen anmelden zu können.

§ 3.

Obliegenheiten der Ortsbehörden.

Die Ausführung der Viehzählung ist Sache der Ortsbehörden. In den Städten, in welchen die Polizeiverwaltung Königlichen Behörden übertragen ist, ist die Ausführung der Viehzählung von dem Magistrate und der Polizeibehörde gemeinschaftlich zu bewirken. In den Landgemeinden und Gutsbezirken haben die Polizeibehörden, soweit nicht die Polizeiverwaltung in den Händen der Gemeindebehörden liegt, nach Anleitung der Kreisbehörden u. s. w. bei der Viehzählung Beihülfe zu leisten.

§ 4.

Bildung von Zählungskommissionen und Obliegenheiten derselben.

Zur unmittelbaren Leitung der Viehzählung können in den einzelnen Gemeinden und Gutsbezirken, sofern dies die Verhältnisse angemessen erscheinen lassen, Zählungskommissionen gebildet werden. Bei der Zusammensetzung der Zählungskommissionen kommt es hauptsächlich darauf an, solche Personen für dieselben zu bestimmen, welche Interesse an der sachgemäßen Ausführung der Viehzählung nehmen, sowie außerdem das Vertrauen der Ortsangehörigen und Kenntniß der örtlichen Verhältnisse besitzen. Die Theilnahme an der Zählungskommission ist ein Ehrenamt.

Die Aufgabe der Zählungskommissionen bezw., wo Zählungskommissionen nicht eingesetzt sind, der Ortsbehörden besteht hauptsächlich in

a) der Eintheilung der Gemeinden und Gutsbezirke in Zählbezirke (§ 5),
b) der Annahme und Anweisung der Zähler (§ 6),
c) der Prüfung und, soweit nöthig, Berichtigung der Angaben in den ausgefüllten Zählkarten und Kontrollisten, der Ausfüllung der Ortsliste, der Einsendung des gesammten Zählungsmaterials an die Kreisbehörden u. s. w. (§ 7).

§ 5.

Eintheilung der Gemeinden in Zählbezirke.

Es empfiehlt sich, die Zählbezirke in der Art zu begrenzen, daß dieselben in den Städten der Regel nach etwa 50 Häuser, auf dem Lande etwa 30 Gehöfte (Häuser) umfassen und sich an bereits bestehende Eintheilungen thunlichst anschließen. Einzeln gelegene Wohnplätze bilden zweckmäßig selbständige Zählbezirke, desgleichen in allen Fällen militärische Anstalten und Baulichkeiten. Die Eintheilung der Gemeinden und Gutsbezirke in Zählbezirke muß spätestens am 20. November d. J. beendet sein.

§ 6.

Annahme und Anweisung der Zähler.

Zur Austheilung und Wiedereinsammlung der Zählkarten ist für jeden Zählbezirk ein Zähler zu bestellen. Auch ist dafür Sorge zu tragen, daß für den Fall der Verhinderung eines Zählers alsbald ein Vertreter desselben eintreten kann. Die Auswahl der Zähler ist nur auf Personen zu richten, welche zur Besorgung der ihnen obliegenden Ge-

schäfte hinreichend befähigt sind. Die Annahme der Zähler ist bis zum 20. November d. J. zu beenden.

Die Zählungskommission bezw. die Ortsbehörde hat demnächst dafür zu sorgen, daß die Zähler sich mit ihren Obliegenheiten nach der Anweisung für dieselben (B) vollständig vertraut machen. Sie hat zu diesem Zwecke jedem Zähler rechtzeitig zwei Formulare zur Aufstellung der Kontrolliste (C) und eine Anweisung B sowie den für seinen Bezirk erforderlichen Vorrath von Zählkarten (A) zuzustellen. Das eine Stück der Kontrolliste (C) kann der Zähler als Kladde benutzen; das andere ist zur Reinschrift zu verwenden.

Oben auf den Kontrolllisten ist von der Zählungskommission bezw. Ortsbehörde der Umfang des dem betreffenden Zähler überwiesenen Zählbezirkes nach Lage zur Straße, Hausnummer u. s. w. genau zu bezeichnen, so daß über die Zugehörigkeit der einzelnen Gehöfte (Häuser) zu demselben kein Zweifel entstehen kann und Doppelzählungen sowie Auslassungen unbedingt vermieden werden. Außerdem ist jede Kontrolliste mit der Nummer des betreffenden Zählbezirkes zu versehen.

§ 7.

Weitere Arbeiten der Zählungskommissionen bezw. Ortsbehörden.

Der Zählungskommission bezw. der Ortsbehörde liegt es ob, das von dem Zähler zurückgelieferte Zählungsmaterial alsbald einer genauen Prüfung zu unterziehen und etwaige Mängel, soweit nöthig, auf Grund an Ort und Stelle mündlich einzuziehender Erkundigungen zu beseitigen. Bei allen nachträglichen Ermittelungen ist festzuhalten, daß die Angaben sich auf den Stand vom 1. Dezember d. J. beziehen müssen. Nachdem das Material eines Zählbezirkes vollständig geprüft sowie ergänzt und berichtigt ist, werden die beiden zu jedem Bezirke gehörigen Stücke der Kontrolllisten von der Zählungskommission (Ortsbehörde) mittels Namensunterschrift als richtig beglaubigt.

Auf Grund der Kontrolllisten hat die Zählungskommission bezw. die Ortsbehörde die Ortsliste (E), welcher im Bedarfsfalle ein oder mehrere solcher Formulare anzuheften sind, sorgfältig in zwei Stücken herzustellen (vergl. das umstehende Muster). In der Ortsliste, die auch für unbewohnte Gutsbezirke mit einer Fehlanzeige auszufertigen ist, sind etwaige besonders benannte Wohnplätze sowie die einzelnen Zählbezirke auseinander zu halten.

Die Zählkarten sind demnächst, geordnet nach den darauf befindlichen Nummern und nach Zählbezirken, nebst den Reinschriften der Kontrolllisten, den beiden Ortslisten und den unbenutzt gebliebenen Zählkarten in sorgfältiger Verpackung baldthunlichst, spätestens am 9. Dezember d. J., der Kreisbehörde zu übermitteln. Die Stadtgemeinden von 5000 und mehr Einwohnern haben dagegen das gesammte vorbezeichnete Material, von welchem sie aber das zweite Stück der Ortsliste zurückbehalten und aufbewahren, spätestens am 15. Dezember d. J. an das Königliche statistische Bureau abzusenden, und zwar die Kontrol- sowie die Ortslisten jedenfalls mit der Post, die Zählkarten und die überschüssigen Zählpapiere bei beträchtlichem Gewichte mit der Eisenbahn. Jedes Packet ist mit einer Aufschrift nach folgendem Muster zu versehen:

Viehzählung vom 1. Dezember 1897.
Kreis (bezw. Oberamt) *Teltow.*
Gemeinde (bezw. Gutsbezirk) *Gross Lichterfelde.*

Die Kladden der Zählerkontrolllisten sind bei der Ortsbehörde zu belassen und daselbst sorgfältig aufzubewahren.

§ 8.

Prüfung und Einsendung der Zählungsmaterialien seitens der Kreisbehörden.

Nach vollendeter Zählung und zwar bis spätestens den 9. Dezember d. J. gehen den Kreisbehörden von denjenigen Ortsbehörden, welche die Zählpapiere von ihnen empfingen, die Ortslisten in je 2 Stücken, ferner die Reinschriften der Kontrolllisten und die Zählkarten zu. Das aus den Kontrolllisten und der Ortsliste hervorgehende Zählungsergebniß ist sofort thunlichst mit dem Ergebnisse der letzten allgemeinen Viehzählung vom 1. Dezember 1892 zusammenzuhalten; bei auffälligen Abweichungen ist auf die betreffenden Punkte besondere Aufmerksamkeit zu richten. Soweit erforderlich, haben sich die Kreisbehörden auch durch örtliche Prüfungen bezw. Nachzählungen von der Vollständigkeit und Richtigkeit der Aufnahme zu überzeugen, Lücken und Fehler aber zu beseitigen.

Sobald die Prüfung der Zählungsmaterialien beendigt ist, sind sämmtliche Zählpapiere, von welchen das zweite Stück der Ortsliste zurückbleibt, sorgfältig nach Nummern, Zählbezirken und Gemeinden bezw. Gutsbezirken geordnet, nebst den unbenutzt gebliebenen Formularen spätestens am 20. Dezember d. J. an das Königliche statistische Bureau abzuschicken, und zwar gleichfalls die Kontrol- und die Ortslisten mit der Post, die Zählkarten und die überschüssigen Zählpapiere mit der Eisenbahn. Die Kisten, in welchen die Übermittelung der Drucksachen an die Kreisbehörden erfolgte, sind betreffenden Ortes zur Rücksendung der Zählungsmaterialien wieder zu benutzen und deshalb nebst den zugehörigen Deckeln und Schrauben bis dahin aufzubewahren.

§ 9.

Zusammenstellung der Zählungsergebnisse.

Das Königliche statistische Bureau hat die an dasselbe eingereichten Zählungsmaterialien einer Schlußprüfung zu unterwerfen und die etwa erforderlichen Berichtigungen und Ergänzungen — geeigneten Falls durch unmittelbares Benehmen mit den Kreis- oder Ortsbehörden — zu veranlassen. Diese Behörden sind verpflichtet, die bezüglichen Ersuchen mit größter Beschleunigung zu erledigen. Das Königliche statistische Bureau hat hierauf aus den geprüften Zählungsmaterialien die Übersichten den höheren Orts erlassenen Bestimmungen gemäß aufzustellen und Abschriften oder Abdrücke davon bis zum 1. April 1898 unmittelbar dem Kaiserlichen statistischen Amte mitzutheilen.

Berlin, den 25. August 1897.

Der Minister des Innern.
In Vertretung: Braunbehrens.

Anlage, vergl. § 7.
E.

Muster einer ausgefüllten Ortsliste.

Preußischer Staat.

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Ortsliste.

Kreis rc. *Goldap.* — { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde *Burgweiler.* / Gutsbezirk .....

Nummern der Zählbezirke.	Name und nähere Bezeichnung der zur Gemeinde oder zum Gutsbezirke gehörigen Wohnplätze und Zählbezirke.	Zahl der Gehöfte (Häuser) überhaupt	Zahl der Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Zahl der viehhaltenden Haushaltungen	Auf den Kontrolllisten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.	*Burgweiler, Kirchdorf, Häuser Nr. 1-19*	*19*	*17*	*21*	*30*	*64*	*398*	*46*	*37*	*57*	*10*	*152*
2.	„ „ „ „20-45	*26*	*23*	*34*	*75*	*106*	*224*	*91*	*25*	*78*	*13*	*208*
	Schlossmühle	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	—	*2*	—	*12*	*4*	*10*
	Abbau (Ausbau) Bergenthal	*1*	*1*	*1*	—	—	—	—	*2*	—	—	*5*
3.	*Waldau, Vorwerk*	*3*	*3*	*4*	*6*	*40*	*60*	*10*	—	*15*	*10*	*30*
	Hauptsumme . . .	*50*	*45*	*61*	*113*	*212*	*682*	*149*	*64*	*162*	*37*	*405*

Burgweiler, den 7. Dezember 1897.

Die Zählungskommission bezw. Ortsbehörde.
August Wallat,
Gemeindevorsteher und Vorsitzender der Zählungskommission.

(Anlage 5 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)

[Vorderseite.]

E. **Preußischer Staat.**

Viehzählung am 1. Dezember 1897.

Ortsliste.

Kreis rc. ..... { Stadtgemeinde ..... / Landgemeinde ..... / Gutsbezirk .....

Nummern der Zählbezirke.	Name und nähere Bezeichnung der zur Gemeinde oder zum Gutsbezirke gehörigen Wohnplätze und Zählbezirke.	Zahl der Gehöfte (Häuser) überhaupt	Zahl der Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Zahl der viehhaltenden Haushaltungen	Auf den Kontrollisten verzeichnete Gesammtzahl der Pferde	des Rindviehs	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Seitensumme . . .											

Umwenden!

[Rückseite.]

	Vorige Seite . . .											
	Hauptsumme . . .											

....., den ..... Dezember 1897.

Die Zählungskommission bezw. Ortsbehörde.

(Unterschrift:) .....

(Anlage 6 zum Ministerialerlasse vom 22. September 1897.)

Muster für die Berichte

über die Wahrnehmungen und Erfahrungen bei der Viehzählung beschränkteren Umfanges vom 1. Dezember 1897.

1. Die Lieferung der Zählpapiere.
   Ist sie überall rechtzeitig erfolgt?
2. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere.
   Welche Ansichten und Wünsche sind laut geworden wegen des Inhaltes
   a) der Zählkarte A,
   b) der Anweisung für die Zähler B,
   c) der Kontrolliste C,
   d) der Anweisung für die Behörden D und
   e) der Ortsliste E?
3. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler.
4. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung (eigene Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter).
5. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses.
   Wahrnehmungen über Doppelzählungen einerseits und Zähllücken andererseits. Störungen des Zählgeschäftes durch Märkte u. s. w.
6. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden.
   Wie hat sich hierbei die Vorschrift bewährt, von der Zählerkontrolliste und den Ortsbogen ein zweites Stück anzufertigen?
7. Wahrnehmungen oder Wünsche wegen der Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau.

II. Die bei der Aufnahme des Viehstandes gesammelten Erfahrungen.

Die unter Nr. 8 der Rundverfügung vom 22. September 1897[1]) von sämmtlichen Regierungspräsidenten sowie dem Magistrate zu Berlin erforderten Berichte über die bei der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 gemachten Wahrnehmungen und Erfahrungen wurden vom Minister des Innern mittels Erlasses vom 23. Mai d. J. dem Direktor des Königlichen statistischen Bureaus mit dem Auftrage überwiesen, die darin enthaltenen Mittheilungen übersichtlich zusammenzufassen und die Zusammenstellung, mit einer gutachtlichen Äußerung versehen, vorzulegen. Die bezügliche Zusammenstellung ist nachstehend abgedruckt. Dabei sind, um den Überblick zu erleichtern, die diesseitigen gutachtlichen Äußerungen auf die Abänderungsvorschläge, Beschwerden und sonstigen Auslassungen der Regierungspräsidenten sowie der Aufnahmebehörden durch Einrücken besonders gekennzeichnet worden.

[1]) Vergl. S. XI.

I. Die Lieferung der Zählpapiere.

Ist sie überall rechtzeitig erfolgt?

1. Einunddreißig Berichte erkennen ohne Vorbehalt an, daß die Zählpapiere rechtzeitig und in genügender Anzahl eingegangen sind; die in fünf Bezirken nothwendig gewesene Nachlieferung von Formularen ist ebenfalls rechtzeitig bewirkt.

   Ein von vornherein möglichst ausreichender Vorrath an Zählpapieren liegt freilich im Interesse einer sorgfältigen Vorbereitung und Ausführung jeder Zählung. Wenn ungeachtet dessen den Ansprüchen der Aufnahmebehörden nicht immer durch die erste Sendung Genüge geleistet worden ist, so geschah es aus den gebotenen Sparsamkeitsrücksichten, damit nicht infolge zu reichlicher Zutheilung ein großer Theil der Zählpapiere schließlich unbenutzt bleibe.

II. Der Inhalt und die Fassung der Zählpapiere.

A. Im allgemeinen.

1. Die weitaus meisten Berichte enthalten sich eines allgemeinen Urtheils über den Inhalt und die Fassung der Zählpapiere; es ist daher

anzunehmen, daß sie mit den Formularen einverstanden sind, deren Inhalt und Fassung von sechs Regierungspräsidenten als übersichtlich, leicht verständlich und zweckentsprechend bezeichnet werden. Nur dem Regierungspräsidenten in Schleswig sind so zahlreiche Wünsche auf Abänderung und Ergänzung der Zählpapiere zugegangen, daß sie unmöglich in ihrer Gesammtheit berücksichtigt werden können. Er hat daher nur wiederholt geäußerte und bemerkenswerthe Wünsche zur Kenntniß gebracht, auf die wir in den folgenden Abschnitten zurückkommen werden.

Inhalt und Fassung der Zählpapiere schließen sich im wesentlichen denjenigen der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 an, welche damals volle Anerkennung fanden.

2. Der Magistrat zu Berlin bemängelt die Fassung der Zählpapiere, insofern diese nicht berücksichtigen, daß auf manchen Grundstücken auch viehbesitzende Haushaltungen vorkommen mit Vieh auf anderen Grundstücken und umgekehrt, daß Vieh auf Grundstücken vorkommt, während die viehbesitzende Haushaltung auf anderen Grundstücken zu zählen ist. Denselben Mangel hebt der Regierungspräsident zu Magdeburg wiederholt hervor und bezeichnet gleichzeitig eine andere Fassung der Zählkarte A als geeignet, jeden Zweifel zu beseitigen. Endlich erörtert der Regierungspräsident zu Wiesbaden diese Frage auf Anregung der Zählungskommission zu Homburg v. d. H., welch' letztere unter ausführlicher Begründung vorschlägt, für die Folge die viehbesitzenden Haushaltungen mit ihrem sämmtlichen, auch dem anderwärts untergestellten Vieh auf nur einer Zählkarte und zwar in dem Anwesen des Viehbesitzers unter Hinweis auf den Standort des Viehes zu zählen und demgemäß den auf der Rückseite der Zählkarte A befindlichen Satz: „dabei ist gleichgültig, wer Eigenthümer der Viehstücke ist" fortzulassen.

Die Viehzählung vom 1. Dezember 1897 fußt ebenso wie die beiden vorangegangenen auf dem Grundsatze der Ortsanwesenheit. Dementsprechend bildet die Zähleinheit nicht die viehbesitzende Haushaltung, sondern das Gehöft oder Anwesen (Haus). Es ist somit nicht statthaft, sämmtliches einer Haushaltung gehörige, in zwei oder mehr Gehöften eines und desselben Ortes oder gar in einigen in verschiedenen Landestheilen des Staates belegenen Gemeinden befindliche Vieh des nämlichen Besitzers auf seinem Wohngehöfte zu zählen, ganz abgesehen davon, daß dies in sehr vielen Fällen völlig undurchführbar wäre. Deshalb erübrigt nur, das Vieh auf dem Gehöfte aufzunehmen, auf welchem es untergebracht ist, gleichviel ob sein Eigenthümer dort oder anderwärts wohnt. Ja es läßt sich in diesem Falle sogar nicht vermeiden, daß zuweilen der Stellvertreter des letzteren oder der von ihm mit der Pflege des Viehes Beauftragte als Vorsteher einer viehbesitzenden Haushaltung aufgeführt werden muß. Hierdurch erscheint die Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen im ganzen etwas höher als sie in Wirklichkeit ist; aber es wird auf diese Weise ein weit größerer Übelstand vermieden: das Übersehen zahlreicher einzelner Viehstücke sowie kleinerer Bestände.

B. Welche Ansichten und Wünsche sind laut geworden wegen des Inhaltes der Zählpapiere.

a) Zählkarte A.

1. In sechs Berichten wird vorgeschlagen, in die Überschrift der Zählkarte hinter „Hausnummer" den Namen des Eigenthümers aufzunehmen, da die Hausnummern wohl in der Stadt, nicht aber durchweg auf dem Lande angegeben werden können. Diese Einrichtung wird vom Regierungspräsidenten zu Breslau im Interesse der Erleichterung des Zählgeschäftes auf dem Lande empfohlen und er bezeichnet es namentlich bei Rückfragen als erwünscht, wenn neben den vielfach ganz unbekannten und bei zerstreuter Lage der Gehöfte auch schwerer zu ermittelnden Hausnummern noch der Name des Besitzers auf der Zählkarte angegeben würde. Nach der Ansicht des Regierungspräsidenten zu Schleswig würde dieser Zweck auch erreicht werden, wenn die ausgefüllten Zählkarten von den Hausbesitzern unterschrieben würden. Bei Ausführung des Vorschlages müßte der Schlußsatz unter Nr. 1 der Erläuterungen „dabei ist gleichgültig, wer Eigenthümer der Viehstücke ist," wegfallen.

Der Regierungspräsident zu Schleswig hat ganz Recht, daß der vom Regierungspräsidenten zu Breslau ausgesprochene Wunsch sich schon dadurch erreichen ließe, wenn die Eigenthümer der Gehöfte und Häuser die Zählkarten selbst unterzeichneten. Da aber dies schwer überall durchzuführen ist, weil der Zähler sich großentheils genöthigt sieht, die Zählkarten selbst auszufüllen und zu bescheinigen, so würde sich die Hinzufügung einer neuen Frage nach dem Vor-, Zunamen und Berufe des Viehbesitzers empfehlen. Hierdurch würde zugleich ein werthvolles neues Material für die Ermittelung mancher Verhältnisse von hoher wirthschaftlicher und socialpolitischer Bedeutung gewonnen werden.

2. Ein Vorschlag des Regierungspräsidenten zu Köln geht dahin, zur Vermeidung unnöthigen Schreibwerkes wenigstens den Großstädten Gelegenheit zu geben, auf dem Kopfe der Zählkarte A gleich bei der Herstellung den Namen des Kreises und der Stadtgemeinde aufdrucken zu lassen.

Ein derartiger Antrag, dem zugestimmt werden kann, ist bisher noch bei keiner Viehzählung seitens irgend einer Stadt gestellt worden, vermuthlich weil bei der verhältnißmäßig nicht sehr bedeutenden Zahl der für diese Erhebungen dort gebrauchten Zählkarten die Ersparniß an Schreibwerk die vermehrten Kosten nicht lohnen würde. Außerdem kann jener Zweck theilweise auch durch Stempelaufdruck erreicht werden, von dem bereits häufig Gebrauch gemacht worden ist.

3. Der Magistrat zu Köln bittet, um das Verzeichniß des abgabepflichtigen Viehbestandes nach dem Ergebnisse der Viehzählung ohne weiteres aufstellen zu können, auf der Zählkarte statt der Anzahl der viehbesitzenden Haushaltungen die Angabe von Namen und Wohnung ihres Vorstehers zu verlangen und für diejenigen Grundstücke, auf denen Vieh von mehreren Haushaltungen steht, ebenso viele Zählkarten (für jede Haushaltung eine) ausfüllen zu lassen. Der Formularbedarf würde hierdurch nur unbedeutend vermehrt, da in Köln sich unter rund 23 000 Grundstücken nur 189 mit mehreren viehbesitzenden Haushaltungen befänden.

Bei dem jetzigen Zählverfahren kann diesem Wunsche, dem eine gewisse Berechtigung nicht abzusprechen ist, keine Folge gegeben werden. Es wäre dies erst möglich, wenn die Viehzählung wieder, wie z. B. im Jahre 1873, nach Haushaltungen anstatt nach Gehöften vorgenommen würde.

4. Aus dem Kreise Steinburg ist der Wunsch laut geworden, unter Frage II. Rindvieh noch eine Unterabtheilung „darunter Milchkühe" sowie unter Frage IV. Schweine eine Unterabtheilung „darunter Zuchtsäue" einzustellen.

Solche Erweiterungen waren diesesmal, wo es sich um eine Viehzählung beschränkteren Umfanges handelte, nicht angängig.

5. Aus den Regierungsbezirken Merseburg und Düsseldorf wird als wünschenswerth bezeichnet, bei der Frage VI. Federvieh, insbesondere bei Nr. 3 Hühner, bestimmt anzugeben, daß auch die männlichen Thiere Gegenstand der Zählung sind.

Ein besonderer Hinweis darauf, daß es sich beim Federvieh auch um das männliche handele, erscheint überflüssig, weil selbstverständlich. Alle entbehrlichen Zusätze stören die Übersichtlichkeit der Zählkarte und wirken eher verwirrend, als daß sie einen wirklichen Nutzen brächten.

6. Den Wegfall der Fragen nach den Maulthieren, Maulesein, Eseln und Bienenstöcken bedauert die Stadtverwaltung von Köln, da für diese Thiergattungen jetzt die Vergleichungsziffern fehlten, ohne daß der Wegfall irgend eine Erleichterung des Zählers herbeiführte.

Diese Viehgattungen mußten bei einer sogenannten kleinen Viehzählung, welche für Preußen bereits durch die Hinzufügung zweier weit wichtigerer Viehgattungen, der Ziegen und des Federviehes, bedeutend erweitert worden war, unberücksichtigt bleiben.

7. In einem Falle (Sigmaringen) wird über die zu sehr ins Einzelne gehenden Fragen, insbesondere nach dem Alter der Viehgattungen, geklagt.

Nachdem bei dieser Zählung für die vier Hauptviehgattungen schon die Unterscheidung nach dem Geschlechte und der Benutzung weggefallen ist, konnte auf die Unterscheidung derselben nach dem Alter nicht auch verzichtet werden, da ganz allgemeine Angaben über die Stückzahl ohne eine derartige Unterscheidung sehr an Werth einbüßen.

8. Eine Abänderung der Erläuterungen auf der Rückseite der Zählkarte A wird mehrfach als wünschenswerth bezeichnet. Die Regierungspräsidenten zu Marienwerder und Stettin befürworten die Aufnahme der ausdrücklichen Bemerkung, daß nicht für jede Haushaltung, sondern für jedes Gehöft eine Zählkarte auszufüllen ist. Im Regierungsbezirke Osnabrück ist der Wunsch laut geworden, die Bezeichnung „Gehöft" durch „Wohnstätte" zu ersetzen, da Zweifel entstanden wären, ob die Heuerhäuser neben den Kolonaten als besondere Gehöfte zu betrachten seien. Der Regierungspräsident zu Köln bemängelt das Fehlen einer Anweisung, daß die Zählkarte auch dann auszustellen ist, wenn sich auf einem Grundstücke kein Vieh der bezeichneten Gattung befindet. Dem Regierungspräsidenten zu Düsseldorf ist von zwei Seiten der Wunsch geäußert, die Erläuterungen nicht auf der Rückseite, sondern auf der Vorderseite, sei es am Kopfe oder am Fuße, anzubringen. Der Abdruck einer Musterausfüllung auf der Rückseite der Zählkarte wird vom Regierungspräsidenten zu Breslau vorgeschlagen.

Gerade die Kürze der Erläuterungen der Zählkarte und ihre Beschränkung auf das Nothwendigste hat sich als durchaus zweckmäßig erwiesen, weil lange Auseinandersetzungen nicht gelesen zu werden

pflegen. Die vorstehend von den Regierungspräsidenten zu Marienwerder und zu Köln vermißten beiden Bestimmungen sind übrigens in der Anweisung für die Zähler B entweder enthalten oder gehen aus ihr mittelbar hervor. Die Erläuterungen mußten diesesmal auf die Rückseite gesetzt werden, weil es dadurch möglich war, das ganze Zählkartenformular auf die Vorderseite zu bringen, was aus verschiedenen Gründen sowohl für die Zählung selbst wie auch für die spätere Bearbeitung sehr vortheilhaft ist. Eine Musterausfüllung auf der Rückseite der Zählkarte ist wegen der Einfachheit dieser entbehrlich und würde dann auch für die Erläuterungen der erforderliche Raum fehlen.

9. Eine veränderte Fassung der Zählkarte wird von zwei Seiten vorgeschlagen. Der Magistrat zu Berlin hält für besser, die viehbesitzenden Haushaltungen einzeln neben einander einzutragen und in einer Schlußspalte die Summe zu ziehen, etwa in folgender Weise:

	1.	2.	3.	4.	Besitzer außerdem	zusammen
Viehbesitzende Haushaltungen . . .						
I. **Pferde**						
u. s. w.						

Der Regierungspräsident zu Wiesbaden bringt einen Wunsch des Magistrates zu Biebrich zur Kenntniß, welcher die Änderung der Zählkarte, wie folgt, für übersichtlicher hält:

	Anzahl	Gesammtzahl
Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)		Anzahl
1. **Pferde**, einschließlich Militärpferde.		
1. Unter 4 Jahre alte, einschl. Fohlen		
2. 4 Jahre alte und ältere		
u. s. w.		

Der an sich beachtenswerthe Vorschlag des Berliner Magistrates, welcher aus der Zählkarte für jedes Gehöft eine Hausliste von mindestens doppelt so großem Umfange machen würde, empfiehlt sich nicht, weil dadurch nicht nur die Erhebung selbst, sondern auch die spätere Bearbeitung viel umständlicher, zeitraubender und kostspieliger werden würde. Es wäre dann schon eine Zählung nach viehbesitzenden Haushaltungen, für deren jede eine besondere Zählkarte eingeräumt werden müßte, entschieden vorzuziehen. Die vom Magistrate zu Biebrich gewünschte Änderung der Fassung der Zählkarten würde hingegen, ohne von irgend welchem Nutzen zu sein, nur deren Aufbereitung erschweren.

b) Anweisung für die Zähler B.

1. Da theilweise die irrthümliche Ansicht aufgetreten ist, daß für jede Haushaltung eine besondere Zählkarte auszufüllen sei, so empfehlen die Regierungspräsidenten zu Gumbinnen und Köln, den Begriff der Zähleinheit in der Anweisung für die Zähler genauer zu erläutern.

Es ist sowohl in der Anweisung für die Zähler B, § 3, Abs. 2, wie auch in der Anweisung für die Behörden D, A. 2 und 4 hinlänglich hervorgehoben, daß nach Gehöften zu zählen sei. Wenn trotzdem vielfach die irrige Ansicht verbreitet gewesen ist, daß nach Haushaltungen gezählt werden solle, so rührt dies daher, daß letztere bei den Volkszählungen die Zähleinheit bildet. Eine derartige Verwechselung wird bei denjenigen Zählern, welche die Anweisungen flüchtig oder gar nicht zu lesen pflegen, selbst bei einer noch ausführlicheren Erörterung dieser Vorschrift kaum zu verhüten sein.

2. Auch erscheint dem Regierungspräsidenten zu Gumbinnen eine Belehrung der Zähler wünschenswerth, wie die Zählung auszuführen sei, wenn bei größeren Besitzungen die „Deputantenkühe" in den Gutshöfen, die Schweine und das Federvieh aber in den Ställen der Insthäuser untergebracht sind. Dieselben Haushaltungen sind einmal wegen der Kühe auf der Zählkarte des Gutshofes, sodann aber auch wegen der Schweine und des Federviehes auf der Zählkarte der Insthäuser, also doppelt als viehbesitzende Haushaltungen gezählt, wodurch sich eine Unrichtigkeit in der Anzahl der letzteren ergiebt. Einen ähnlichen Fall berichtet Stralsund und stellt die Aufnahme einer Belehrung in die Anweisung anheim.

Da dieser Fall sich namentlich in den östlichen Provinzen unseres Staates häufig wiederholt, wäre eine Bestimmung dahin zweckmäßig, daß die „Deputantenkühe" und sonstiges auf dem Gutshofe untergebrachtes Vieh der Instleute wohl bei diesem mitzuzählen, jedoch deren Besitzer zur Vermeidung von Doppelzählungen dort nicht als Vorsteher einer viehbesitzenden Haushaltung aufzuführen seien, wenn sie in ihrem Insthause ebenfalls Vieh halten.

3. Aus Breslau, Wiesbaden, Köln und Aachen wird berichtet, daß von den Zählern vielfach Nachfrage gehalten ist, ob sämmtliche Gehöfte, auch diejenigen, in denen kein Vieh gehalten wird, in die Kontrollisten einzutragen seien. Zur Vermeidung dieser Rückfragen wird ein Zusatz in § 3, Absatz 1 der Anweisung empfohlen.

Dieser Punkt ist in § 4, Absatz 2 der Anweisung für die Zähler B: „Enthält eine Zählkarte, weil kein Viehstand vorhanden, keine Angabe" schon berührt, was zur Vermeidung von Weitschweifigkeiten genügen dürfte.

4. Schleswig bemängelt die Anweisung § 3, Absatz 1, nach welcher der Zähler die Gehöfte seines Zählbezirkes nach Straße und Hausnummer in Spalte 2 und die danach sich richtende Nummer der Zählkarte in Spalte 1 der Kontrolliste eintragen soll. Da Spalte 1 der Kontrolliste bereits mit laufender Nummer versehen ist, so wird folgende Fassung des Satzes vorgeschlagen: „in Spalte 2 der Kontrolliste und die sich danach aus Spalte 1 dieser Liste ergebende Nummer für die betreffende Zählkarte in deren Kopf einzutragen."

Die vorgeschlagene Fassung ist gutzuheißen.

5. Köln bezeichnet — wie bei der Zählung von 1892 so auch diesmal — die Trennung des Zählgeschäftes in die Austheilung und die Wiedereinsammlung der Zählkarten als erschwerend für die Zählung in Städten mit geringer Viehhaltung. In zahlreichen Kreisen und Ortschaften des Bezirkes Düsseldorf ist überhaupt das in der Anweisung vorgeschriebene Verfahren der vorherigen Austheilung der Zählkarten, der Ausfüllung durch die Besitzer oder Verwalter und der nachfolgenden Abholung nicht eingeschlagen, die Zähler haben vielmehr am Zähltage die Ausfüllung vorgenommen. Dieses Verfahren bot den im Interesse der Zähler liegenden Vortheil, daß es ihnen einen Weg ersparte, ferner lieferte es jedenfalls auf dem Lande ein genaueres Ergebniß und ließ hier auch die Zählkarten in einem sauberen Zustande zur Absendung gelangen. Bei diesem Verfahren würde es auch genügen, wenn die sämmtlichen zum Zählbezirke gehörigen Gehöfte (Häuser) nur in die Kontrolliste eingetragen würden, so daß — wie bereits viele Zähler befürwortet haben — eine Ausfüllung des Kopfes der Zählkarten für die nicht viehbesitzenden Gehöfte (Häuser) unterbleiben könnte.

Von dieser Anordnung, die sich als sehr zweckmäßig erwiesen hat, kann in der Regel nicht abgegangen werden. Die Austheilung der Zählkarten bis zum Abende vor dem Zählungstage soll es dem Besitzer des Gehöftes ermöglichen, das auf letzterem befindliche, ihm, seinen Miethern u. s. w. gehörige Vieh selbst auf der Zählkarte einzutragen, wodurch erfahrungsmäßig eine größere Genauigkeit erzielt wird, als wenn der Zähler am Zählungs- oder dem darauf folgenden Tage die Zählkarten auf Grund von Angaben ausfüllt, welche er bei der häufig vorkommenden Abwesenheit des Besitzers oder Verwalters des Gehöftes von Personen einzuziehen genöthigt ist, welche über den vorhandenen Viehstand nicht näher unterrichtet sind. Wenn die Zählkommission bei geringfügigem Viehstande glaubt, dem Zähler zur Ersparung eines Weges eine Abweichung von dem allgemein gültigen Verfahren gestatten zu können, so hat sie dann auch die Verantwortung dafür zu tragen, daß die dabei so leicht möglichen Auslassungen und Unrichtigkeiten nicht eintreten. Das Unterbleiben der Ausfüllung der Köpfe der Zählkarten ohne Viehstand ist nicht rathsam, weil die fraglichen Einträge bei der Prüfung des Zählmateriales auf seine Vollständigkeit und Richtigkeit nicht zu entbehren sind.

6. Für die Behandlung des Viehbestandes in den zoologischen Gärten insbesondere deren Federvieh, fehlt — wie der Regierungspräsident zu Köln berichtet — die Anweisung; ebenso dafür, daß das auf beweglichen Wohnstätten (Schiffen, Wohnwagen) befindliche und daher vorübergehend anwesende Vieh — im Gegensatz zu der Erläuterung 2 auf der Zählkarte A — an den Orten der Anwesenheit zu zählen war.

Einer besonderen Vorschrift in Betreff der zoologischen Gärten bedarf es nicht, da es auf der Hand liegt, daß ihr Thierbestand nur insoweit in Frage kommt, als er in den Rahmen der Viehzählung, welche sich nur mit Hausthieren befaßt, fällt. — Dagegen würde künftig unter die Erläuterungen der Zählkarte A die vorgeschlagene Bestimmung über die Behandlung von beweglichen Wohnstätten einzufügen sein.

7. Der Landrath in Wongrowitz hält es für geboten, daß die nach § 4, Absatz 2 der Anweisung angeordnete besondere Aufrechnung der Angaben für jeden einzelnen in einem Zählbezirke vorhandenen Wohnplatz, die vielfach unterblieben ist, durch Aufnahme eines entsprechenden Beispieles in das Muster erläutert wird.

Dieser Wunsch ist berechtigt.

8. Die Nummern 4 und 6 der beiden Beispiele einer ausgefüllten Kontrolliste haben zu Zweifeln Anlaß gegeben, ob Haushaltungen, in denen nur Gänse, Enten oder Hühner vorhanden waren, zu den „viehhaltenden" Haushaltungen zu zählen waren. Die betreffende Ortsbehörde hat sich, nach Ansicht des Regierungspräsidenten zu Hildesheim zutreffend, dahin schlüssig gemacht, daß solche Haushaltungen auch „viehhaltende" im Sinne der Spalte 3 der Kontrolliste seien. Im Bezirke Stettin wurde die Zählung erst richtig ausgeführt, nachdem seitens des statistischen Bureaus auf die Unrichtigkeit der Musterbeispiele hingewiesen war.

Leider fehlt an je einer Stelle der beiden Musterausfüllungen in Spalte 3 die Anzahl der Haushaltungen. Dieses übrigens offenkundige Versehen konnte, weil die Zählvorschriften in dieser Beziehung kein Mißverständniß zuließen, eigentlich zu keinen Fehlern Anlaß geben, und sind solche, zu deren Verhütung unter Nr. 4 des Rundschreibens des Königlichen statistischen Bureaus vom 10. November v. J. — J. Nr. 4616B — auf die fraglichen Lücken hingewiesen wurde, in der That nicht vorgekommen.

9. Der Regierungspräsident zu Köln bemängelt, daß auf der Rückseite der Zähleranweisung die Mustereintragungen wiederum nur Grundstücke mit Vieh enthalten und daß dementsprechend die Zähler die Grundstücke ohne Vieh der bezeichneten Gattungen auf den Kontrollisten vielfach weggelassen haben. Er nimmt dabei Bezug auf seine bei der 1892er Zählung gemachten Wahrnehmungen.

Alle einzelnen Fälle in die Musterausfüllung aufzunehmen mangelt es an Raum; es müssen daher aus derselben diejenigen, deren Erledigung keine Schwierigkeiten bietet, ausscheiden.

c) Kontrolliste C.

1. Da nach § 5 der Anweisung für die Behörden die Zählbezirke in den Städten in der Regel etwa 50 Häuser umfassen sollen, wird aus 25 Bezirken übereinstimmend der Wunsch geäußert, die Liste — statt wie jetzt für 35 — in Zukunft für 50 Eintragungen einzurichten, ihren Umfang mithin, wenigstens für die Städte, auf einen ganzen Bogen auszudehnen. Königsberg empfiehlt für die Städte Doppelbogen, wie bei der Volkszählung, zu verwenden, mit welchem Vorschlage die aus den Bezirken Hildesheim, Minden und Düsseldorf geäußerten Vorschläge zu verbinden sind, in größeren und mittleren Städten den Umfang der Zählbezirke zu erweitern. In Düsseldorf ist die unzweckmäßige Einrichtung der Kontrolliste fast überall empfunden, da mit Rücksicht auf eine Verringerung der Zähler in den Städten bis zu 100 Häuser und auf dem Lande auch meistens mehr als 35 Gehöfte den einzelnen Bezirken zugetheilt wurden. Das Zusammenheften mehrerer Kontrollisten war unhandlich und wegen der nothwendigen Abänderung der vorgedruckten Nummern unzweckmäßig.

Ganz dieselben Klagen sind auch nach der vorigen Viehzählung vorgebracht worden; zur Widerlegung derselben nehme ich auf die betreffenden Ausführungen unter II B. c. 1 meiner damaligen gutachtlichen Äußerung vom 7. März 1894 — J. Nr. 2635 B/93 — Bezug. Ließe man die vorgedruckten Nummern in Spalte 1 der Kontrolliste fort, deren vorzugsweise nur für die großen Städte nöthig werdende Überschreibung vor dem Zusammenheften derselben keine Schwierigkeiten bietet, so würden sich wiederum die übrigen Städte, die meisten Landgemeinden und sämmtliche Gutsbezirke über die ihnen dadurch erwachsende Mehrarbeit beschweren.

2. Von verschiedenen Behörden des Düsseldorfer Bezirkes ist, entsprechend der für die Zählkarten gemachten Bemerkung, die Aufnahme des Namens und Standes der Vieheigenthümer auch in die Kontrolliste gewünscht worden, weil dadurch das Zählgeschäft in ausgedehnten Landgemeinden wesentlich erleichtert werden soll. Für die Zähler ist es nämlich schwierig, die einzelnen Gehöfte lediglich nach ihren Nummern aufzufinden, während sich dies bei Angabe des Namens des Bewohners schneller bewerkstelligen läßt.

Diesem Vorschlage ist beizupflichten. (Vergl. II. B. a. 1.)

3. Da nach den Schlußsummen der Kontrollisten die Ortsliste E aufzustellen ist, und in dieser sowohl die Zahl der Grundstücke überhaupt als auch die der Grundstücke mit Vieh verlangt wird, wird es von Schleswig, Arnsberg und Köln für wünschenswerth erachtet, die entsprechenden Spalten 3 und 4 auch in der Kontrolliste vorzusehen. Magdeburg beschränkt sich auf Einfügung nur der Spalte 4 „Zahl der Gehöfte (Häuser) mit Viehstand", wodurch die Nachprüfung des Zählungsmateriales nicht unwesentlich erleichtert werden soll.

Durch die Einfügung der bezeichneten zwei Spalten würde — deren richtige Ausfüllung vorausgesetzt — die Nachprüfung etwas erleichtert. Allein dieser fragliche Vortheil wird die dadurch für den Zähler bedingte Mehrbelastung nicht aufwiegen.

4. Von einer Seite ist im Bezirke Düsseldorf der Wunsch geäußert worden, das Vieh möchte auch in der Kontrolliste nach dem Alter getrennt aufgeführt werden, wie es in den Zählkarten geschieht. Je ein Landrath der Bezirke Lüneburg und Köln wünscht nur die Pferde unter und über vier Jahre alt getrennt ersichtlich zu machen, um die Ergebnisse der Viehzählung bei der Militär-Pferdemusterung benutzen zu können. Der Regierungspräsident zu Köln hält die Zweckmäßigkeit dieser Maßregel für zweifelhaft, da hierdurch eine nicht unerhebliche Mehrarbeit erwachsen dürfte.

Für dergleichen Einzelheiten sind die Kontrollisten, in welchen außerdem der Raum dazu mangelt, nicht bestimmt. Diese Forderungen berühren auch die Aufbereitung der Zählpapiere, welche zu den Obliegenheiten des Königlichen statistischen Bureaus gehört.

5. Zur Vermeidung unnöthigen Schreibwerkes bittet der Regierungspräsident zu Köln, wenigstens den Großstädten Gelegenheit zu geben, wie bei den Zählkarten A so auch bei den Kontrollisten gleich bei der Herstellung der Formulare im Kopfe den Namen des Kreises und der Stadtgemeinde aufdrucken zu lassen.

Es ist auf die Ausführungen unter II. B. a. 2 Bezug zu nehmen.

6. Für die Aufstellung der Kontrolliste einfacher und für die Prüfung bequemer wäre es nach Ansicht des Regierungspräsidenten zu Erfurt gewesen, wenn Gehöfte ohne Vieh, sobald deren eine größere Anzahl hinter einander vorkommt, auf einer Linie hätten eingetragen werden dürfen, z. B.

Zählkarte	Straße, Haus-Nr.	Viehstand
Nr. 5—11	..... straße 25—31	—

Einer derartigen Zusammenfassung kann nicht zugestimmt werden, weil sich die Einzelaufführung der Gehöfte ohne Viehstand für die Prüfung der Zählpapiere als nothwendig herausgestellt hat.

d) Anweisung für die Behörden D.

1. Der Regierungspräsident zu Breslau möchte den Ortsbehörden einen freieren Spielraum in der Auswahl der Zähler gewährt sehen, als es nach „A. Allgemeine Bestimmungen" Ziffer 3 vorgeschrieben ist, da es sich für größere Städte empfiehlt, die Zählung den Schutzleuten, Steuererhebern und sonstigen Beamten zu übertragen.

Die Heranziehung von Beamten der Polizei- und der Steuerverwaltung zum Zähleramte empfiehlt sich nicht, weil sie das ohnehin schon vorhandene Mißtrauen der Viehbesitzer, daß die Zählung insbesondere Steuerzwecken diene, nur verstärkt.

2. Die Bestimmung in § 5 der Anweisung erscheint für größere Städte unzweckmäßig, da in ihnen vielfach ganze Straßen vorkommen, in denen Vieh, welches der Aufnahme unterliegt, gar nicht vorhanden ist. Aus diesem Grunde ist die gedachte Bestimmung in der Stadt Erfurt nicht zur Anwendung gelangt, vielmehr ist es für zweckmäßiger gehalten, nur einen Zähler für jeden Bezirk eines Polizeireviers zu bestellen.

Von dieser durchaus bewährten Vorschrift abzugehen, liegt um so weniger Grund vor, als für ihre Anwendung durch die Worte „der Regel nach" ein hinlänglich freier Spielraum gelassen ist.

3. Der Landrath zu Erkelenz macht darauf aufmerksam, daß der in § 7, Absatz 3 für die Einsendung des Zählmateriales von den Ortsbehörden an die Kreisbehörde auf den 9. Dezember bestimmte Termin zu kurz bemessen sei, so daß eine gründliche Prüfung des Materiales bis zu diesem Zeitpunkte nur mit Mühe habe erfolgen können. Der Landrath beantragt, den Termin auf den 15. Dezember zu bestimmen.

Da die Frist für die Fertigstellung des Zählergebnisses vom Bundesrathe ungewöhnlich knapp bemessen war, mußte auch der Termin für die Einsendung der Zählpapiere bei dieser Zählung im Gegensatze zu den früheren bedeutend verkürzt werden. Denjenigen Landräthen, Magistraten u. s. w., welche behufs Vornahme einer gründlicheren Prüfung um eine Nachfrist ansuchten, ist diese stets bewilligt worden.

4. Dem Regierungspräsidenten zu Marienwerder wäre erwünscht, daß im § 8 näher angegeben würde, in welcher Weise das Zählmaterial zu ordnen ist. Zwecks Erleichterung beim Aufsuchen des zusammengehörigen Zählmateriales wird von ihm das Heften der Zählkarten eines jeden Zählbezirkes, das Zusammenheften der Ortsliste mit den zugehörigen Kontrollisten sowie die Bezeichnung sämmtlicher Zählpapiere eines Ortes mit einer gleichen Nummer (wie solches der Kreis Graudenz ausgeführt hat) empfohlen.

Weiterer Bestimmungen in Bezug auf das Ordnen des Zählmateriales, als unter B, § 7, Absatz 3 erlassen, bedarf es nicht. Hiernach hat jede Gemeinde ihre nach den Nummern der Zählkarten und der Zählbezirke geordneten Zählpapiere, in ein oder mehrere Packete wohlverpackt und mit ihrem Namen als Aufschrift versehen,

dem Landrathsamte einzusenden. Letzteres braucht also nur dafür zu sorgen, daß bei der von ihm vorzunehmenden Prüfung nichts in Unordnung gerathe und die Papiere ebenso wieder in dieselben Umschläge für jede Gemeinde verpackt werden, wie sie ihm zugingen. Das Heften der Zählkarten jedes Zählbezirkes sowie das Zusammenheften der Ortsliste mit den zugehörigen Kontrollisten ist eine ganz überflüssige Arbeit, welche außerdem die spätere Aufbereitung der Zählpapiere nur beeinträchtigt. Eine ebensolche Zeitvergeudung ist die Bezeichnung sämmtlicher Zählpapiere eines Ortes mit einer gleichen Nummer, weil der Ortsname ohnehin schon im Kopfe eines jeden Stückes eingetragen ist.

c) Ortsliste E.

1. Vom Magistrate in Demmin wird der Raum der Ortsliste als nicht ausreichend bezeichnet, um Straße und Wohnplätze darin angeben zu können.

Der Umfang der Spalte 2 hat mit seltenen Ausnahmen ihrem Zwecke entsprochen. Beim Formate der Ortsliste, welches mit dem allgemein üblichen übereinstimmt, ist auch kein größerer Raum verfügbar.

2. Die Magistrate zu Göttingen und Harburg finden die Liste zu klein; ersterer möchte sie in Zukunft mit einer größeren Anzahl laufender Nummern, etwa 50, versehen sehen, letzterer würde eine Liste bestehend aus einem Titel- und besonderen Einlagebogen für zweckmäßig halten. Aus den Bezirken Kassel, Düsseldorf und Köln wird die Verwendung eines ganzen Bogens für die Ortsliste gewünscht, da es bequemer und übersichtlicher ist, wenn möglichst viele Zählbezirke in ein und dasselbe Formular eingetragen werden können.

Zu einer solchen Änderung, die nicht unerhebliche Mehrkosten verursachen würde, liegt noch weniger als bei den Kontrollisten (vergl. II. B. c. 1) eine Nothwendigkeit vor.

3. Je ein Landrath im Regierungsbezirke Lüneburg und Köln befürwortet die Aufnahme einer Spalte für unter vier Jahre alte Pferde in die Ortsliste mit Rücksicht auf ihre zweckmäßige Verwendung bei der in die Zählungsperiode fallenden Pferdemusterung.

Es ist auf die Ausführungen unter II. B. c. 4 zu verweisen.

III. Die Bildung von Zählkommissionen und die Annahme freiwilliger Zähler.

1. Nur vereinzelt wurden in Städten und größeren Ortschaften Zählkommissionen gebildet, da bei der Einfachheit und dem geringen Umfange des Zählgeschäftes ein Bedürfniß zu einer solchen Maßregel nicht vorlag.

Die gleiche Erfahrung ist schon bei früheren Viehzählungen gemacht worden.

2. Freiwillige Zähler sind fast überall in genügender Zahl vorhanden gewesen, so daß — abgesehen von Berlin, wo es von vornherein ausgeschlossen war, eine irgend genügende Anzahl freiwilliger Zähler zu finden und daher die städtischen Steuererheber gegen eine Vergütung von 5 bis 10 ℳ zum Zählgeschäfte herangezogen wurden — nur in einzelnen Fällen Zähler gegen Entgelt gewonnen werden mußten. Wenn in einzelnen Fällen die Gewinnung freiwilliger Zähler auf Schwierigkeiten stieß, so mußte — wie in Altenessen — zur Bildung besonders großer Zählbezirke (bis zu 120 Häusern) geschritten oder — wie in Höhscheid — eine ungenügende Sorgfalt bei Vornahme des Zählgeschäftes in den Kauf genommen werden. Geeignete Personen waren unzufrieden, so oft zu derartigen Ämtern herangezogen zu werden.

Neben den freiwilligen wird sich die Annahme bezahlter Zähler, zumal in den Großstädten nie ganz vermeiden lassen. Jedenfalls ist es richtiger, zu letzterem Aushülfsmittel zu greifen, als beim Mangel an ersteren übergroße Zählbezirke zu bilden, in welchen dann ein einzelner Zähler seine Obliegenheiten nicht mit hinlänglicher Sorgfalt auszuführen vermag.

3. Über die Mitwirkung der Lehrer am Zählgeschäfte sind die Urtheile getheilt. Während einige Regierungspräsidenten die von den Lehrern geleisteten guten Dienste hervorheben, klagen andere über die Zurückhaltung der Lehrer von diesem öffentlichen Dienste. Einige Bürgermeister des Kreises Mettmann haben von vornherein von der Zuziehung der Lehrer Abstand genommen in der Befürchtung, von ihnen doch nur eine Absage zu erhalten. Der Regierungspräsident zu Wiesbaden macht darauf aufmerksam, daß durch den Erlaß des Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten vom 13. Oktober 1897, G. III Nr. 2 622 U. III C, für die am Zählgeschäfte sich betheiligenden Lehrer die Aussetzung des Unterrichts am 1. Dezember genehmigt worden ist, während die Zählvorschriften die Thätigkeit der Zähler auf den 29. und 30. November sowie besonders auf den 2. Dezember verlegten.

Nach den Wahrnehmungen des Königlichen statistischen Bureaus verdienen die Leistungen der bei der letzten Viehzählung betheiligten Lehrer mit verhältnißmäßig wenigen Ausnahmen volle Anerkennung. Um so mehr ist ihre zunehmende Abneigung gegen die Übernahme des Ehrenamtes eines Zählers zu bedauern. Dieselbe beruht theils auf gänzlich unbegründeten Standesvorurtheilen, theils auf den Widerwärtigkeiten, welchen die Zähler seitens der Besitzer der Gehöfte namentlich aus Steuerfurcht und anderen Gründen ausgesetzt sind. Schutzmaßregeln gegen dergleichen Vorkommnisse wären daher nöthig. Auch würde die Aussetzung des Unterrichtes seitens der sich an der Zählung betheiligenden Lehrer künftig besser für den 2. als für den 1. Dezember anzuberaumen sein.

IV. Die Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte, insbesondere der Umfang der Selbstzählung (eigene Ausfüllung der Zählkarten durch die Hausbesitzer, Eigenthümer, Pächter, Verwalter).

1. Nur vier Bezirke (Königsberg, Danzig, Kassel und Sigmaringen) berichten von einer regen Theilnahme der Bevölkerung am Zählgeschäfte; soweit die übrigen Bezirke hierüber ein Urtheil abgeben, lautet es in den meisten Fällen: gering oder ganz gering. Die Theilnahme beschränkt sich auf die gebildeten Theile der Bevölkerung, während der großen Masse das Verständniß für die Bedeutung der statistischen Erhebungen abgeht. Trotz aller Belehrungen und gegentheiligen Versicherungen hielt die Bevölkerung in vier Bezirken (Posen, Kassel, Wiesbaden und Düsseldorf) an dem vermeintlichen Steuerzwecke der Zählung fest und erschwerte mitunter durch unrichtige Angaben, insbesondere Verheimlichung von Hühnern, das Zählgeschäft.

Das geringe Verständniß der unteren und untersten Schichten der Bevölkerung ist zu beklagen, kann aber erst allmählich bei zunehmender Bildung überwunden werden. Anders verhält es sich mit dem sich besonders auf dem Lande geltend machenden ablehnenden Verhalten aus Steuerfurcht. Ihm muß mit allen geeigneten Mitteln entgegengetreten werden, namentlich durch mündliche Belehrung der Gemeindevorsteher in den Gemeindeversammlungen darüber, daß die Viehzählungen nur für allgemeine Zwecke der Staatsverwaltung und der Wissenschaft bestimmt seien, d. h. hauptsächlich den Nachweis liefern sollen, ob die Viehhaltung den verschiedenartigen Bedürfnissen des Volkes genüge oder nicht, indem diese Erhebungen im letzteren Falle zugleich Fingerzeige dafür bieten, in welchen Landestheilen und wie dem Viehstande wieder aufzuhelfen sei. Die Benutzung der Zählpapiere zu Steuerzwecken sei streng verboten und schon deshalb unmöglich, weil die die Einzelangaben enthaltenden Zählkarten nach Berlin gingen, wo das Königliche statistische Bureau aus ihnen Zahlentabellen zusammenstelle, aus denen der Viehstand der einzelnen Gehöfte gar nicht erkennbar sei, und sie dann vernichte. Außerdem dürfen, wie schon oben (vergl. II. B. d. 1) gesagt, um dem bestehenden Argwohne keine Nahrung zu geben, keine Steuererheber Verwendung als Zähler finden.

2. Selbstzählungen haben nur in geringem Maße und meistens nur in den Städten stattgefunden. Viele Haushaltungsvorstände, insbesondere auf dem Lande, sind wegen mangelnder Bildung zur Ausfüllung der Zählkarten nicht fähig. In weitaus den meisten Fällen wurde die Ausfüllung der Zählkarten von den Zählern bewirkt. Dies Verfahren hat sich auch als zweckmäßig herausgestellt, da die von den Hausbesitzern u. s. w. ausgefüllten Zählkarten vielfach einer Ergänzung und Berichtigung durch die Zähler bedurften. Von den Regierungspräsidenten zu Köln und Wiesbaden wird es daher als praktisch und im Interesse der Sache liegend bezeichnet, wenn namentlich in den ländlichen Bezirken die Zähler die vorbereiteten Karten am Zähltage austragen und hierbei sofort selbst ausfüllen.

Wenngleich in manchen Gegenden, besonders auf dem Lande, die Zähler bei dem nicht erheblichen Umfange der Arbeit es vorzogen, anstatt der Besitzer der Gehöfte die Zählkarten auszufüllen und dies dort gewöhnlich auch wohlangebracht gewesen sein mag, so ist die Selbstzählung deswegen noch keineswegs zu verwerfen. Vor allem führt letztere, da wo sie ausgeübt wird, zu einer recht wesentlichen Kostenersparniß. Ferner trägt sie aber dazu bei, das Interesse und Verständniß der Eigenthümer des Viehes für diese Aufnahmen zu fördern. Sie wird überhaupt bei abnehmender Steuerfurcht, ohne daß es besonderer Maßnahmen bedürfte, an Ausdehnung gewinnen.

3. Im Bezirke Posen und in den nördlich gelegenen Theilen des Bezirkes Schleswig standen ferner sprachliche Schwierigkeiten der Selbstausfüllung der Zählkarten im Wege.

Es kann keine Rede davon sein, für Landestheile mit nicht deutschredender Bevölkerung Zählpapiere in deren Sprache drucken zu lassen.

V. Die Überwachung des Zählgeschäftes durch die Behörden und Wahrnehmungen wegen der Richtigkeit des Ergebnisses.

Wahrnehmungen über Doppelzählungen einerseits und Zähllücken anderseits. Störungen des Zählgeschäftes durch Märkte u. s. w.

1. Die Überwachung des Zählgeschäftes wurde von den zuständigen Behörden überall ohne besondere Schwierigkeiten ausgeübt. Sie bleibt, nach Auslassung des Regierungspräsidenten zu Magdeburg, durchaus nothwendig, um etwaige Unrichtigkeiten, die selbst bei der größten Sorgfalt der Zähler sowie der Bevölkerung nicht zu vermeiden sind, zu beseitigen.

Letzterer Ansicht ist unbedingt beizupflichten. Zumal bei Aufnahmen, deren Umfang — wie bei der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 nach Hinzufügung der viehbesitzenden Haushaltungen, der Ziegen, des Geflügels und einer weiteren Unterabtheilung beim Rindvieh — immerhin ein thatsächlich größerer war und deren Ergebnisse, vom Zählungstage ab gerechnet, bereits nach vier Monaten fertig vorliegen sollten, ist eine sorgfältige Prüfung der Zählpapiere durch die Orts- und Kreisbehörden behufs möglichster Einschränkung späterer zeitraubender Rückfragen dringend geboten.

2. Gegen die Richtigkeit des Ergebnisses werden von zwei Seiten Bedenken geltend gemacht. So glaubt der Landrath des Kreises Rehdingen, daß das Gesammtresultat der Zählung sich in dortiger Gegend ganz erheblich anders stellen werde, wenn die Zählung alsbald in einer anderen Jahreszeit, etwa in der Zeit von Mai bis Oktober, wiederholt werden würde. Von dem Landrathe in Halberstadt wird anderseits geltend gemacht, daß am 1. Dezember schon ein großer Theil der Enten, Gänse, Hühner und auch Schweine geschlachtet sei, so daß an diesem Tage die Zahl dieser Viehgattungen bereits nicht unbedeutend zurückgegangen sei und bei einer Zählung am 1. Oktober vermuthlich eine größere Zahl ermittelt werden würde.

Die vorstehend geäußerten Bedenken betreffen nicht die Richtigkeit des Ergebnisses, sondern des vom Bundesrathe angesetzten Zeitpunktes der Zählung. Es wurde dafür der 1. Dezember gewählt, weil die meisten Viehgattungen an diesem Tage einen mittleren Bestand aufweisen und die Landwirthe dann zugleich an ihren sonstigen Arbeiten am wenigsten behindert werden.

3. Doppelzählungen und Zähllücken sind nur ganz vereinzelt vorgekommen und sofort beseitigt. So wurden im Kreise Tondern in den Kögen weidende Schafe nicht vollständig gezählt, weil viele weit entfernt wohnenden Besitzern gehörten und zum Theil ohne Aufsicht waren. In Bocholt mußte in einem Zählbezirke wegen vielfacher Doppelzählungen und Zähllücken die Zählung wiederholt werden.

Wenn die Zähler, Zählkommissionen und Ortsbehörden ihre Pflicht thun, werden Doppelzählungen und Auslassungen nicht leicht vorkommen. Bei den in den Kögen Schleswig-Holsteins ohne Aufsicht weidenden Schafen wäre es angezeigt, daß die Ortsbehörden von deren auswärts wohnenden Besitzern nähere Angaben einzögen.

4. Störungen des Zählgeschäftes durch Märkte sind nirgends vorgekommen, da die mit dem Tage der Zählung zusammenfallenden Märkte rechtzeitig verlegt waren. Eine Erschwerung des Zählgeschäftes in Blotho ist dadurch entstanden, daß ein Hausbesitzer die Angabe des Viehstandes verweigerte und dem Zähler den Zutritt zu seinem Grundstücke untersagte.

Ähnliche Vorkommnisse wie in Blotho sind leider mehrfach auch von anderwärts gemeldet und die Ursache gewesen, daß viele Personen, insbesondere Lehrer, das Zähleramt nicht wieder übernommen haben. Es wäre deswegen sowie behufs vorschriftsmäßiger Durchführung der Viehzählung zu erwägen, ob nicht durch Erlaß bezüglicher gesetzlicher Bestimmungen diesem Übelstande abzuhelfen sei.

VI. Die Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden.

Wie hat sich hierbei die Vorschrift bewährt, von der Zählerkontrolliste und dem Ortsbogen ein zweites Stück anzufertigen?

1. Bei Beantwortung der Frage, ob eine Nutzbarmachung der Ergebnisse durch die örtlichen Behörden stattgefunden habe, gehen die wenigen, den Gegenstand berührenden Berichte auseinander. Während einige nicht über allgemeine Redewendungen hinausgelangen, verneinen andere jede Nutzanwendung der Ergebnisse. Eine solche würde größer sein, wie Magdeburg und Düsseldorf berichten, wenn der Name und Stand der Besitzer in die Listen aufgenommen würde. Nur Kassel führt eine thatsächliche Ausnutzung der Zählungsergebnisse durch die Ortsbehörden an. Im Kreise Hünfeld sind sie nämlich für Körungszwecke (Gesetz vom 19. August 1897, betreffend die Verpflichtung der Gemeinden zur Bullenhaltung) durch Feststellung der Zahl der deckfähigen Rinder nutzbar gemacht.

Der von den Regierungspräsidenten zu Magdeburg und Düsseldorf geäußerte Wunsch ist ein berechtigter, weil dann aus den bei der Viehzählung erlangten Angaben z. B. die durch das Reichsgesetz vom 23. Juni 1880 vorgeschriebenen Verzeichnisse des abgabepflichtigen Pferde- und Rindviehbestandes von den Gemeinden aufgestellt werden könnten. Aber die Hinzufügung des Namens und des Berufes der Besitzer der Gehöfte würde zu diesem Behufe nicht ausreichen (vergl. II. B. a. 3), weil in jene Listen der Viehstand jeder einzelnen Haushaltung eingetragen werden muß. Die vorgeschlagene Vervollständigung — etwa oben — in der Zählkarte und in Spalte 2 der Kontrolliste würde jedoch auch beim jetzigen Zählverfahren die Anfertigung der Verzeichnisse wesentlich erleichtern.

2. Die Anfertigung eines zweiten Stückes der Kontrolliste und des Ortsbogens wird dagegen, mit verschwindenden Ausnahmen, als recht zweckmäßig beurtheilt, weil die Ortsbehörden dadurch in den unmittelbaren Besitz eines werthvollen statistischen Materials gelangen, welches sie zu den verschiedensten Zwecken benutzen können. Insbesondere bieten sie für die Beurtheilung der wirthschaftlichen Verhältnisse der Bevölkerung einen nicht zu unterschätzenden Anhalt und setzen die Behörden in die Lage, über den allgemeinen Stand der Viehhaltung Auskunft zu geben sowie bei künftigen Viehzählungen einen Überblick über Fort- oder Rückschritt der Viehzucht innerhalb ihres Bezirkes zu gewinnen.

Es ist sehr erfreulich, daß diese Art der Benutzung der Viehzählungsergebnisse durch die Orts- und Kreisbehörden mehr und mehr Eingang findet.

3. Dabei sind einzelne Wünsche geäußert. So befürworten Marienwerder und Düsseldorf, daß in Zukunft denjenigen kreisangehörigen Ortsbehörden, welche das Zählungsmaterial direkt an das statistische Bureau abliefern, die gleichzeitige Einsendung einer Ausfertigung des Ortsbogens an den Landrath vorgeschrieben werden möge. Ein Landrath des Regierungsbezirkes Hildesheim hat den, vom Präsidenten zur Berücksichtigung empfohlenen Wunsch ausgesprochen, daß in Zukunft auch die Kladden der Zählerkontrollisten an ihn einzureichen sein möchten, weil er befürchtet, daß sie bei den Ortsbehörden leicht verloren gehen werden, während sie doch auch für die Kreisbehörden von Interesse seien.

Diesen Vorschlägen ist zuzustimmen. Unverkennbar bedürfen sowohl die einzelnen Gemeinden wie auch der Landrath je eines Stückes der Kontrol- und der Ortslisten, um sich aus denselben vorkommendenfalls über Mancherlei unterrichten zu können. Außerdem würde hierdurch ihr Interesse an der Viehzählung gefördert und beide Aufnahmebehörden wären in der Lage, bei Prüfung der Zählpapiere vor deren Absendung die Ergebnisse der neuen Zählung mit denen der früheren zu vergleichen.

4. Nach dem Berichte des Oberbürgermeisters zu Köln ist die örtliche Ausnutzung der Zählergebnisse durch die für die Ablieferung bedingte kurze Frist erschwert worden.

Einige Städte haben aus diesem Grunde um eine Verlängerung des Einreichungstermines nachgesucht, welcher ihnen, soweit es sich mit der rechtzeitigen Fertigstellung der Zählergebnisse vertrug, auch gewährt worden ist.

VII. Wahrnehmungen oder Wünsche wegen der Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau.

1. In 21 Bezirken ist, wenn auch nur vereinzelt, zur Sprache gebracht, daß die Frist für die Rücksendung der Zählpapiere an das Königliche statistische Bureau zu kurz bemessen sei. Bei dem Umfange der Zählarbeiten konnte die zeitraubende Prüfung der Zählpapiere, zumal wegen der unter Umständen erforderlich werdenden Rückgabe unrichtiger Zählkarten und Listen nur schwer bis zu dem vorgeschriebenen Zeitpunkte bewältigt werden. Infolge der gewährten kurzen Frist wurden in der Stadt Köln erst nachträglich Unrichtigkeiten entdeckt, deren Berichtigungen dem Königlichen statistischen Bureau zugesandt wurden. Es kam hinzu, daß die Arbeiten der Viehzählung mit den umfangreichen Arbeiten der Einkommensteuer-Veranlagung zusammenfielen. Mehrere Regierungspräsidenten sprachen sich daher für eine Verlängerung der Frist zur Einreichung der Zählpapiere aus.

Es wird auf die Ausführungen unter II. B. d. 3 Bezug genommen.

2. Der Landrath des Kreises Regenwalde beantragt, auch bei Städten unter 5000 Einwohner die unmittelbare Rücksendung an das statistische Bureau einzuführen, da die von den Magistraten ausgeübte Überwachung als ausreichend erachtet werden könne.

Abgesehen davon, daß diese Annahme keineswegs überall zutrifft, würden die Vorbereitung der Zählung, die Rücklieferung der Zähl-

papiere und die Rückfragen für das Königliche statistische Bureau durch einen erweiterten unmittelbaren Verkehr mit weiteren 831 Städten einschl. der Flecken zu einer sehr erschwerenden Umständlichkeit führen.

3. Die Landräthe in Freiburg und Zeven, welche Orte nicht an der Eisenbahn liegen, halten die Rücksendung der Zählpapiere durch die Post für zweckmäßiger, weil die Beförderung der Sendungen zur nächsten Eisenbahnstation, neben Zeitverlust, mit mancherlei Umständen verknüpft sei und es sich nur um Sendungen von geringem Umfange und verhältnißmäßig geringem Gewichte handele.

Wofern sich eine Ausdehnung der Portofreiheit auf solche Sendungen geringeren Umfanges von nicht an der Bahn gelegenen Orten erreichen läßt, ist gegen diesen Antrag nichts einzuwenden.

III. Aufbereitung und Zusammenstellung des Urmateriales.

Gemäß B, § 9 der „Anweisung für die Behörden D" sollte das Königliche statistische Bureau die ihm eingereichten Zählpapiere prüfen, sie nöthigenfalls durch unmittelbares Benehmen mit den Kreis- und Ortsbehörden schleunigst vervollständigen sowie berichtigen und sodann für die Zwecke des Deutschen Reiches bis zum 1. April 1898 zusammenstellen. Zu diesem Behufe war das Zählmaterial der Städte mit 5000 und mehr Einwohnern spätestens am 15., dasjenige der Kreise längstens am 20. Dezember v. J. nach Berlin abzusenden. Diese Zeitpunkte konnten jedoch vielfach nicht innegehalten werden, weil sie wegen der Eile der Aufbereitung zu kurz hatten bemessen werden müssen, so daß ein beträchtlicher Theil der Zählpapiere im Januar, ja einige ungeachtet wiederholter Mahnungen sogar erst im Februar eingingen. Alle diese Verspätungen wirkten sehr störend und zwar um so mehr, wenn nachträglich noch Rückfragen erforderlich wurden, welche die für die Bewerkstelligung der ganzen umfangreichen Arbeit eingeräumte, ohnehin bereits äußerst knapp bemessene Frist von $3^1/_2$ Monaten noch wesentlich beschränkten. Es bedurfte daher außergewöhnlicher Anstrengungen und Vorkehrungen, um die Aufbereitung in so kurzer Zeit derartig zu bewältigen, daß ungeachtet der Überhastung die Ergebnisse keine Einbuße an ihrer Zuverlässigkeit erlitten.

Sobald die Zählpapiere eines Kreises oder einer Stadt eingetroffen waren, wurden sie zunächst rein äußerlich darauf geprüft, ob keine Kontrol- und Ortslisten fehlten, welche vorkommendenfalls sofort eingefordert wurden. Hierauf gelangte das betreffende Zählmaterial unverweilt zur Ausgabe an den Auszähler, welcher namentlich die Einträge in demselben einer eingehenden sachlichen Durchsicht auf ihre Vollständigkeit und Richtigkeit unterzog sowie außerdem die Zählkarten auf ihre Vollzähligkeit prüfte, worauf das Zählergebniß aus den Ortslisten E in die Hauptübersicht F gemäß der Verwaltungseintheilung des Staates, getrennt nach den Gemeindearten übernommen wurde. Damit war eine Grundlage für die weitere Aufbereitung der Zählpapiere gewonnen, welche sich auf die Zahl der Zählbezirke, der Gehöfte (Häuser) überhaupt und derjenigen mit Viehstand, der viehbesitzenden Haushaltungen sowie auf die Stückzahl der verschiedenen Viehgattungen erstreckte. Das Nähere ist aus der nachstehenden Anweisung I und dem Formulare F zu ersehen.

Preußischer Staat.

Aufbereitung der Zählpapiere der Viehzählung vom 1. Dezember 1897.

Anweisung I für die Auszähler, betreffend die Prüfung der Zählpapiere.

1. Der Auszähler empfängt die in Kisten oder Packeten aufbewahrten Zählkarten A eines Kreises, die zugehörigen Ortslisten E und Kontrollisten C sowie die Hauptübersicht F gegen Quittung und ist für die sachgemäße Behandlung sowie vollzählige Rückgabe derselben verantwortlich.

2. Die Zählpapiere sind zunächst auf ihre Vollzähligkeit zu prüfen, wozu die einzelnen, die Zählkarten enthaltenden Packetchen gemeindeweise, in der Reihenfolge der Hauptübersicht F, zu ordnen und mit letzterer zu vergleichen sind. Über fehlende Zählpapiere ist dem die Arbeit leitenden Beamten sogleich Meldung zu erstatten. Unbenutzt gebliebene Formulare sind, nach den einzelnen Sorten (A—E) getrennt, zu bündeln und erhalten die Aufschrift:

Kreis . . . . . .
„Unbenutzte Formulare".

3. Die Prüfung der Zählkarten erfolgt in der Reihe der Gemeindeeinheiten und innerhalb dieser nach der laufenden Nummer der Zählbezirke. Der Kopf der Zählkarten muß mit den Angaben der zugehörenden Kontrollisten übereinstimmen und ist nöthigenfalls zu vervollständigen. Jede Zählkarte mit Viehstand muß mindestens eine viehbesitzende Haushaltung nachweisen; Lücken sind nach der Kontrolliste zu beseitigen. Schlecht geschriebene Zahlen, die zu Irrthümern Veranlassung geben können, sind sowohl in den Karten wie auch in den Kontrol- und Ortslisten durch deutliche zu ersetzen. Verbesserungen werden in rother Tinte, Anmerkungen in Blei ausgeführt. Alle Zahlen in der Spalte „Anzahl" müssen auf den Linien und dürfen weder unter noch über denselben, auch nicht vor dem Spaltenstriche stehen.

Sind für eine Thiergattung die einzelnen Fragen unausgefüllt geblieben und steht bei ihr nur die Gesammtzahl verzeichnet, so ist von derartigen Karten Abschrift zu nehmen. Dasselbe hat zu geschehen, wenn die Zählkarten unwahrscheinliche Angaben enthalten. Die Karten, von welchen Abschriften angefertigt sind, werden gesammelt und mit einem Streifbande umgeben, welches die Aufschrift enthält:

Kreis . . . . . .
. . . Zählkarten, von welchen Abschriften angefertigt sind.

Die Aufschrift für die Abschriften lautet:

Kreis . . . . . .
. . . Abschriften.

Sodann werden die Gesammtzahlen für die verschiedenen Thiergattungen durch Aufrechnen der bei letzteren gemachten einzelnen Einträge geprüft. Auf den Zählkarten ist unter „VI. Federvieh" weder die Gesammtzahl verzeichnet, noch dafür der Raum vorgesehen. Da aber neuerdings auch die Gesammtzahlen der Stücke Federvieh für erforderlich erachtet wurden, so sind diese durch Aufrechnen der Zahleneinträge bei den Gänsen, Enten und Hühnern zu gewinnen und unter die die Zählkarte abschließende fette Linie, in die verlängert gedachte Spalte für „Anzahl", zu schreiben. Beim Aufrechnen ist dafür Sorge zu tragen, daß die Zahl der Ziegen, unter welcher sich keine fette Begrenzungslinie befindet, beim Federvieh nicht mit eingerechnet wird.

4. Nach Durchsicht und Vervollständigung jeder Karte werden ihre Angaben mit denen der Kontrolliste verglichen und in dieser etwaige falsche Zahlen berichtigt. Zum Zeichen der erfolgten Vergleichung ist jede Zeile der Kontrolliste im Schnittpunkte der vor Spalte 3 stehenden senkrechten Linie mit den Querlinien anzuhaken.

5. Hierauf werden die Karten in solche mit und ohne Viehstand getrennt, wobei die Reihenfolge innezuhalten ist. Beim Umdrehen des entsprechenden Häufchens muß die Zählkarte 1 des Zählbezirkes 1 oben liegen.

6. Sind vorschriftswidrig anstatt für Gehöfte für viehbesitzende Haushaltungen Zählkarten ausgefertigt und diese in der Kontrolliste einzeln verzeichnet, so müssen behufs Feststellung der Gehöfte die Angaben für alle gemeinsam ein solches bildenden Haushaltungen sowohl in der Kontrolliste wie auch auf einer dieser Haushaltungszählkarten zusammengezogen werden. Die Zählkarten für die übrigen Haushaltungen sind herauszunehmen und gemeindeweise zu sammeln.

7. Nach beendeter Prüfung der zu einer Kontrolliste gehörenden Zählkarten wird erstere aufgerechnet und auf Grund derselben erforderlichenfalls die Ortsliste berichtigt. Alsdann werden die zugehörigen Zählkarten „mit" und „ohne" Viehstand gezählt sowie die richtig befundenen Zahlen in der Ortsliste angehakt.

Ortslisten, welche nur auf der ersten Seite Angaben enthalten, sind, zur Vermeidung von Übertragungsfehlern grundsätzlich auf der ersten Seite abzuschließen, d. h. es ist dort die Hauptsumme zu ziehen. In allen solchen Fällen ist bei dem Worte „Seitensumme“ am Schlusse der Seite „Seiten“ durch „Haupt“ zu ersetzen. Auf der Rückseite sind die Zahlen bei „Vorige Seite“ und „Hauptsumme“ zu durchstreichen.

8. Wenn vorschriftsmäßig für jedes Gehöft eine Zählkarte vorhanden ist, so muß die abschließende laufende Nummer der Kontrolliste mit der Zahl der Gehöfte überhaupt in Spalte 3 der Ortsliste übereinstimmen. Die Summe der Gehöfte mit Einträgen in den Spalten 3—11 der Kontrolliste hat der Zahl der Gehöfte „mit Viehstand“ in Spalte 4 der Ortsliste zu entsprechen. Ferner muß die Summe der Gehöfte ohne Einträge in den Spalten 3—11 der Kontrolliste gleich sein dem Unterschiede zwischen den Spalten 3 und 4 der Ortsliste oder der Zahl der Gehöfte ohne Viehstand. In der Ortsliste dürfen mithin die Zahlen in der Spalte 4 nicht größer als die in der Spalte 3 und diejenigen in der Spalte 5 nicht geringer als die in der Spalte 4 sein.

9. Nach Erledigung der Zählkarten der ersten werden die der übrigen Gemeindeeinheiten in derselben Weise behandelt, aufeinander gelegt und gemeindeweise durch Papierstreifen von einander getrennt.

10. Sind sämmtliche Zählkarten bearbeitet und somit auch sämmtliche Kontrol- und Ortslisten in allen Spalten nachgerechnet, so werden die Zählkarten, rechts und unten glatt gestoßen, zu etwa 1000 Stück gebündelt — wobei die nach Nr. 6 herausgelegten, mit einem Streifen umgebenen Karten obenauf liegen müssen — und sodann mit der Aufschrift versehen:

Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
mit
Viehstand
(außerdem . . . . von einzelnen Haushaltungen) *)
. . . Packete Nr. . .

oder

Kreis . . . . . .
Gemeinde . . . . . (Nr. . .) bis Gemeinde . . . . . (Nr. . .)
. . . Zählkarten A
ohne
Viehstand
(. . . Karten fehlen.) *)
. . . Packete Nr. . .

*) Nur in vorkommenden Fällen anzugeben.

11. Das Zählergebniß wird nunmehr aus den Ortslisten in die Spalten 3—14 der Hauptübersicht F bei den zutreffenden Gemeindeeinheiten eingetragen, und zwar die Einer unter die Einer, die Zehner unter die Zehner u. s. w. Die zusätzlichen Bezeichnungen bei gleichnamigen Gemeindeeinheiten wie: „kölnisch“, „adlig“, „königlich“, „fürstlich“, „kirchlich“, „geistlich“, „I“ oder „II“, „A“, „B“ oder „C“, „Kirchspiel N“ u. s. w. sind zur Vermeidung von Verwechselungen genau zu beachten. Saubere und deutliche Zahlen sind unbedingt erforderlich. Schließlich erfolgt die Aufrechnung der Hauptübersicht F, nachdem vorher die Einträge noch einmal verglichen worden sind. Besonders ist darauf zu achten, daß aus den Ortslisten, falls der Abschluß auf der Rückseite stattfinden mußte, die dort befindliche Hauptsumme und nicht etwa die auf der ersten Seite stehende Seitensumme übernommen wurde. Ist die Aufrechnung nach den drei Gemeindearten erfolgt, so wird das Ergebniß in die Wiederholung am Schlusse der Übersicht übertragen und der Kreis abgeschlossen. Die Aufrechnung muß doppelt geschehen.

12. Es ist darauf zu achten, daß die Kontrol- und Ortslisten in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten verbleiben. Bei der Rückgabe der Zählpapiere sind diese Listen sowie die Hauptübersicht F und die gemäß Nr. 3 gesammelten und gebündelten Karten nicht in die Kiste zu packen, sondern getrennt abzugeben.

13. In allen zweifelhaften Fällen ist von dem leitenden Beamten Auskunft zu erbitten.

Berlin, den 21. Dezember 1897.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.
Blenck.

F. **Preußischer Staat.**

Viehzählung vom 1. Dezember 1897. **Hauptübersicht.**

Regierungsbezirk . . . . . Kreis . . . . . .

Laufende Nummer.	Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Zählbezirke	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen	Stückzahl der Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

Nach Beendigung der vorerwähnten Arbeiten konnte zur Erlangung des Ergebnisses geschritten werden. Bei der Kürze der Zeit mußte diesesmal auf die Herstellung eines vorläufigen verzichtet werden, so daß das an der Hand der Anweisung II und des Formulares G, welche wir hierunter mittheilen, gewonnene gleich von vornherein das endgültige in der Tabelle 1 und 2 des Tabellentheiles enthaltene Ergebniß bildet, dem später aus dem „Gemeindelexikon für das Königreich Preußen“ von 1895 noch Angaben über die ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895 sowie über die Fläche in ha für 1896/97 hinzugefügt wurden. Der Abschluß dieser ersten Auszählung des Viehstandes nach der Stückzahl der Thiere aus der Zählkarte A erfolgte trotz einer Zahl von 1 137 Rückfragen bei den Aufnahmebehörden zur Beseitigung der sich herausstellenden Fehler und Lücken mit solcher Beschleunigung, daß nicht nur die vom Bundesrathe angeordnete Übersicht dem Kaiserlichen statistischen Amte rechtzeitig zum 1. April d. J. übersandt, sondern auch „Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 für den preußischen Staat sowie die Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont“ nebst textlichen Erläuterungen bereits in Nr. 13 der „Statistischen Korrespondenz“ vom 2. April d. J. veröffentlicht zu werden vermochten.

Anweisung II für die Auszähler,
betreffend die Feststellung des endgültigen Ergebnisses.

1. Der Auszähler erhält die Kontrolllisten C, die Ortslisten E und die Hauptübersicht F eines Kreises sowie die zugehörigen Zählkarten A „mit Viehstand“ und die erforderlichen Aufbereitungsformulare G gegen Empfangsbescheinigung. Für die sachgemäße Behandlung und vollzählige Rückgabe der Zählpapiere ist der Empfänger verantwortlich.

2. Das Auszählungsformular ist durch Eintragen der Namen der Städte, Landgemeinden und Gutsbezirke für die Arbeit bereits vorbereitet. Die Auszählung geschieht in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten. Für die Spalten 3 bis 5 des Formulares G werden die Zahlen den gleichen Spalten der Hauptübersicht F entnommen, die Einträge für die übrigen Spalten aber durch Auszählen ermittelt. Zu diesem Zwecke sind die Zählkarten einer Gemeinde — bei größeren eines Zählbezirkes

derselben — so aufeinander zu legen, daß die rechte Seitenkante der oberen mit dem Spaltenstriche der darunter liegenden Zählkarte abschneidet und die wagerechten Striche sämmtlicher Zählkarten eine unterbrochene gerade Linie bilden.

3. Die durch Querrechnen gewonnenen Summen für die einzelnen Viehgattungen werden in eine als Hülfsformular dienende gewöhnliche Zählkarte, welche mit dem Namen und der laufenden Nummer der betreffenden Gemeindeeinheit zu versehen ist, eingetragen und aufgerechnet, wobei die Summen für die einzelnen Viehgruppen mit den bereits vorher gewonnenen Gesammtzahlen übereinstimmen müssen. In dem Hülfsformulare sind die Zahlen möglichst klein zu schreiben, damit Raum für das Ergebniß mehrerer Zählbezirke verbleibt. Bevor die Karten einer Gemeinde bezw. eines Zählbezirkes zusammengestoßen werden, sind die Gesammtzahlen, wenn nur ein Zählbezirk vorhanden ist, mit den Angaben der Hauptübersicht F, bei mehreren Zählbezirken aber mit den Einträgen in der Ortsliste E zu vergleichen. Sollten sich hierbei Abweichungen ergeben, so sind die zugehörigen Orts- bezw. Kontrollisten und die Hauptübersicht F zu berichtigen, was mit schwarzer Tinte geschieht. Da beim Anlegen der Zählkarten zum Auszählen die mit Nr. 1 bezeichnete unten, und die die letzte Nummer tragende oben liegt, so ist auch nach dem Zusammenstoßen der Karten diese Reihenfolge beizubehalten.

4. Sind sämmtliche Zählkarten der einzelnen Gemeindeeinheiten ausgezählt, so findet die Übertragung aus den Hülfsformularen in das Formular G statt, und zwar die Einer unter die Einer, die Zehner unter die Zehner u. s. w. Bei gleichnamigen Gemeindeeinheiten sind die zusätzlichen Bezeichnungen, wie „Kölmisch", „Adlig", „Königlich", „Fürstlich", „Kirchlich", „Geistlich", „I" oder „II", „A", „B" oder „C", „Kirchspiel N." u. s. w., zur Vermeidung von Verwechselungen genau zu beachten. Saubere, deutliche Zahlen sind unbedingt erforderlich.

5. Nach Beendigung der Übertragung aus dem Hülfsformulare in die Übersicht G ist noch eine Prüfung dahin vorzunehmen, daß die Summe der Einträge in den Spalten 7 und 8 gleich sein muß der Anzahl in der Spalte 9, in den Spalten 10 bis 12 = 13, in 14 und 15 = 16, in 17 und 18 = 19, in 21 bis 23 = 24.

6. Sind diese Übereinstimmungen festgestellt, so geschieht die Aufrechnung nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken. Die Summenzahlen für jede dieser drei Gemeindearten sowie für den gesammten Kreis müssen in den Spalten 3 bis 6, 9, 13, 16, 18, 20, 21, 22 und 23 mit den entsprechenden Summenzahlen der Hauptübersicht F übereinstimmen. Die unter Nummer 5 näher bezeichnete Kontrolle ist auch bei jeder Summenzeile auszuführen.

7. Schließlich sind die Zählkarten, nachdem sie rechts und unten glatt gestoßen worden, wiederum so zu bündeln, wie der Auszähler sie erhielt. Es sollen daher auch dieselben Aufschriften verwendet und die einzelnen Gemeindeeinheiten durch Papierstreifen von einander getrennt werden.

8. Es ist darauf zu achten, daß die Kontrol- und Ortslisten in der Reihenfolge der Gemeindeeinheiten verbleiben. Bei der Rücklieferung der Zählpapiere sind diese Listen sowie die Hauptübersicht F nicht in die Kiste zu packen, sondern getrennt abzugeben.

9. Bei vorkommenden Zweifeln ist von dem leitenden Beamten Auskunft einzuholen.

Berlin, den 31. Januar 1898.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.
Blenck.

G. **Preußischer Staat.**

Endgültige Aufbereitungsergebnisse.

Viehzählung vom 1. Dezember 1897. Nr. ..... **Stückzahl der Thiere.**

Regierungsbezirk ..... Kreis ..... Auszähler ..... Prüfer .....

Laufende Nummer.	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Zählbezirke	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rindvieh. Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rindvieh. Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt	II. Rindvieh. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	II. Rindvieh. überhaupt	III. Schafe. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	III. Schafe. 1 Jahr alte und ältere	III. Schafe. überhaupt	IV. Schweine. Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	IV. Schweine. 1 Jahr alte und ältere	IV. Schweine. überhaupt	V. Ziegen. Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.). Gänse	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.). Enten	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.). Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.). überhaupt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24

Noch vor Fertigstellung der ersten geschahen schon die Einleitungen für die zweite Auszählung über den Federviehbesitzstand der Gehöfte gemäß der Anweisung III sowie dem Formulare H, welche hierunter abgedruckt sind. Die Unterlagen zu dieser für preußische Landeszwecke ausgeführten Arbeit, deren Ergebnisse in den Tabellen 3 und 4 des Tabellentheiles enthalten sind, bestanden in den Zählkarten A „mit Viehstand" und in der Hauptübersicht F. Am Ende der letzteren waren nämlich stets die sich auf etwa 500 Gehöfte erstreckenden Kreisabschnitte vermerkt, nach welchen der leichteren Übersichtlichkeit und größeren Sicherheit halber diese an sich weit schwierigere Aufbereitung bewirkt werden sollte. Sogleich nach ihrem Abschlusse erschienen die Hauptergebnisse, um sie für die von der landwirthschaftlichen Verwaltung beabsichtigten Einrichtungen zur Förderung der Geflügelzucht baldigst verwerthen zu können, wiederum in der „Statistischen Korrespondenz" und zwar in den Nrn. 21 und 24 vom 4. und vom 25. Juni d. J. als zwei besondere Aufsätze: 1) „Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh" sowie 2) „Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl der einzelnen Geflügelgattungen im preußischen Staate am 1. Dezember 1897". Hierdurch war dem dringendsten praktischen Bedürfnisse vorläufig Genüge geleistet.

Anweisung III für die Auszähler,
betreffend die Feststellung des endgültigen Ergebnisses für den Federviehbesitzstand der Gehöfte.

1. Der Auszähler erhält die Hauptübersicht F eines Kreises, die zugehörigen Zählkarten A „mit Viehstand" sowie die nöthige Anzahl von Aufbereitungsformularen H, Blatt 1 und 2, gegen Empfangsbescheinigung. Für die sachgemäße Behandlung und vollzählige Rückgabe der Zählpapiere ist der Empfänger verantwortlich.

2. Die Auszählung erfolgt nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken sowie innerhalb derselben nach Kreisabschnitten, die etwa 500 Gehöfte umfassen. Zu welchen Abschnitten die einzelnen Gemeindeeinheiten gehören, ist in der Hauptübersicht F am Schlusse vermerkt. Die Auszählungsformulare sind in den Spalten 1 und 2 für die Arbeit vorbereitet.

3. Die Karten eines jeden Abschnittes sind gemeinde-, bei großen Gemeinden zählbezirksweise, zu zählen und dabei in drei Hauptgattungen von Gehöften zu trennen, nämlich in Karten
   a) mit Feder- und anderem Vieh,
   b) „ nur Federvieh,
   c) ohne Feder-, aber mit anderem Vieh.

4. Die Zählkarten der Hauptgattung a sind hierauf in die in den Spalten 5 bis 34 des Formulares H bezeichneten 5 Gruppen zu zerlegen und auszuzählen. Die Aufbereitung erstreckt sich auf die Zahl der Gehöfte (Karten), die viehbesitzenden Haushaltungen, die Gänse, Enten, Hühner und die Summen des Federviehes (rothe Zahlen unter dem die Zählkarte abschließenden seiten Striche in der verlängert gedachten Spalte für die

Anzahl). Zu dem Zwecke sind die Karten einer Gattung von Gehöften — bei größerem Umfange je 30 bis 50 Stück derselben — so auf einander zu legen, daß die rechte Seitenkante der oberen mit dem Spaltenstriche der darunter liegenden Zählkarte abschneidet und die wagerechten Striche sämmtlicher Zählkarten eine fortlaufende, nur durch die weißen Ränder der Karten unterbrochene gerade Linie bilden. Während des Anlegens ist die Stückzahl der Karten festzustellen und zu prüfen, ob sie sich auch in der richtigen Gattung von Gehöften befinden. Die sich ergebende Kartenzahl ist in einer als Hülfsformular dienenden gewöhnlichen Zählkarte zu vermerken.

Hierauf werden die durch Querrechnen gewonnenen Summen der viehbesitzenden Haushaltungen, der Gänse, Enten und Hühner sowie der Gesammtzahlen des Federviehs (rothe Zahlen unter dem Striche) gleichfalls in jenes Hülfsformular, welches in der oberen rechten Ecke mit der Nummer des Abschnittes und dem Buchstaben der Hauptgattung (1.a oder 2.b) zu versehen ist, eingetragen. Die Aufrechnung der Zahlen bei VI. 1, 2 und 3 der Zählkarte muß mit der schon vorher gezogenen Summe der Gesammtzahlen übereinstimmen. Da eine solche Kontrolle bei den Zahlen der viehbesitzenden Haushaltungen nicht möglich ist, sind dieselben zweimal quer zu rechnen.

5. Die Karten der Hauptgattung b „mit nur Federvieh" sind in derselben Weise zu behandeln.

6. Bei den Karten der Gehöftegattung c „ohne Feder-, aber mit anderem Vieh" wird nur die Stückzahl sowie die Zahl der viehbesitzenden Haushaltungen ermittelt und in den Spalten 3 und 4 des Auszählungsformulares verzeichnet.

7. Auf Grund der Hülfszählkarten sind nunmehr auch die Spalten 5 bis 34 des Formulares H auszufüllen, aus welchen sodann die Zahlen für die Spalten 35 bis 40 gewonnen werden. Schließlich erfolgt die Aufrechnung sämmtlicher Einträge des Abschnittes. Die Summen in den Spalten 35 bis 40 müssen mit den entsprechenden Abschnittszahlen, wie sie in der Hauptübersicht F nachgewiesen sind, übereinstimmen.

8. Beim Eintragen der Zahlen ist darauf zu achten, daß dieselben gut unter einander, die Einer unter den Einern, die Zehner unter den Zehnern u. s. w., stehen sowie sauber und deutlich geschrieben sind.

9. Außer den unter 7 vorgesehenen Prüfungen sind noch folgende vorzunehmen:

Die Summe der Zahlen in den Spalten:

3, 5, 11, 17, 23 und 29	muß	gleich	sein	dem	Eintrage	in	Spalte	35,
4, 6, 12, 18, 24 und 30	„	„	„	„	„	„	„	36,
7, 13, 19, 25 und 31	„	„	„	„	„	„	„	37,
8, 14, 20, 26 und 32	„	„	„	„	„	„	„	38,
9, 15, 21, 27 und 33	„	„	„	„	„	„	„	39,
10, 16, 22, 28 und 34	„	„	„	„	„	„	„	40.

10. Die Zählkarten werden, nachdem sie rechts und unten glattgestoßen, nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken zu je zwei Abschnitten, welche durch breite Papierstreifen von einander getrennt sind, gebündelt. Innerhalb eines Abschnittes ist für die Zählkarten nachstehende Reihenfolge inne zu halten, wobei durch schmälere Papierstreifen die einzelnen Gehöftegattungen zu trennen sind:

Karten mit Feder- und anderem Vieh,
„ „ nur Federvieh,
„ ohne Feder-, aber mit anderem Vieh.

In den Fällen, wo nach Nr. 4 beim Anlegen der Karten noch eine Trennung zu 30 bis 50 Stück hat stattfinden müssen, soll zwischen jede derartige Abtheilung auch ein Streifen gelegt werden. Die Packetaufschriften müssen lauten:

Kreis . . . . . .
Zählkarten A mit Viehstand.
Abschnitte . . . bis . . .
. . . . Packete Nr. . . .

11. Bei vorkommenden Zweifeln ist von dem leitenden Beamten Auskunft einzuholen.

Berlin, den 19. März 1898.

Der Direktor des Königlichen statistischen Bureaus.
Blenck.

H. Preußischer Staat.

Endgültige Aufbereitungsergebnisse.

Viehzählung vom 1. Dezember 1897. Blatt 1, Nr. . . . . **Federviehbesitzbestand der Gehöfte.**

Regierungsbezirk . . . . . Kreis . . . . . Auszähler . . . . . Prüfer . . . . .

Laufende Nr. der Kreisabschnitte	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke. Art der Gehöfte	Gehöfte ohne Feder-, aber mit and. Vieh: Gehöfte	Gehöfte ohne Feder-, aber mit and. Vieh: Haushaltungen	Gehöfte mit 1—10 Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte mit 11—25 Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte mit 26—50 Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
	a) Gehöfte mit Feder- und anderem Vieh																				
	b) Gehöfte mit nur Federvieh																				
	c) Gehöfte ohne Feder-, aber mit and. Vieh																				
	Zusammen . . .																				

Blatt 2, Nr.

Laufende Nr. der Kreisabschnitte	Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke. Art der Gehöfte	Gehöfte mit 51—100 Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte mit 101 und mehr Stück Federvieh überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte überhaupt: Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
	a) Gehöfte mit Feder- und anderem Vieh																		
	b) Gehöfte mit nur Federvieh																		
	c) Gehöfte ohne Feder-, aber mit and. Vieh																		
	Zusammen .																		

B. Die wichtigsten Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1897 für den preußischen Staat.

I. Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzende Haushaltungen.

Ehe wir auf die in vieler Hinsicht so wichtige Viehhaltung selbst eingehen, beschäftigen wir uns mit den Zählbezirken, den Gehöften und den viehbesitzenden Haushaltungen, über welche sich die nachstehende Übersicht a verbreitet.

Antheil der einzelnen Provinzen an der Gesammtzahl der Zählbezirke, Gehöfte und viehbesitzenden Haushaltungen im Jahre 1897.

(Tab. a.)

Provinzen.	Von der Gesammtzahl entfielen auf die nebenbezeichneten Provinzen Hunderttheile der				
		Gehöfte (Häuser)			viehbesitzenden Haushaltungen
	Zählbezirke	überhaupt	mit Viehstand	ohne Viehstand	
1	2	3	4	5	6
I. Ostpreußen	8,47	5,74	6,45	2,03	7,98
II. Westpreußen	5,14	4,32	4,69	2,41	5,61
III. Stadtkreis Berlin	0,44	0,74	0,31	2,97	0,38
IV. Brandenburg	8,66	7,89	8,19	6,32	8,81
V. Pommern	5,96	4,49	4,80	2,84	5,61
VI. Posen	6,38	5,01	5,67	1,48	7,22
VII. Schlesien	14,60	12,62	12,92	11,04	13,63
VIII. Sachsen	8,90	9,47	9,65	8,50	9,24
IX. Schleswig-Holstein	4,79	4,68	4,53	5,48	4,12
X. Hannover	8,90	9,33	9,84	6,60	9,46
XI. Westfalen	7,57	8,91	9,20	7,40	8,99
XII. Hessen-Nassau	5,75	6,86	6,73	7,31	5,75
XIII. Rheinland	14,10	19,55	16,61	35,10	13,45
XIV. Hohenzollern	0,34	0,39	0,41	0,39	0,39

Behufs Ausführung der letzten Viehzählung ist der Staat in 131 925 **Zählbezirke** zerlegt worden, d. h. um 4 527 oder 3,55 vom Hundert mehr als fünf Jahre zuvor. Sie vertheilten sich auf die Städte mit 17,32, auf die Landgemeinden mit 68,75 und auf die Gutsbezirke mit 13,92 Hundertsteln; es kamen mithin von ihnen, in Übereinstimmung mit seinem viel beträchtlicheren Viehstande, beinahe fünf Sechstel auf das platte Land. Dies bedeutet gegen die letzte Viehzählung eine kleine Verschiebung um 1,79 Hunderttheile zu Gunsten der Städte. Auf jeden Zählbezirk entfielen im Mittel 248,44 Stück Groß- und Kleinvieh sowie 276,46 Stück Federvieh, demnach im ganzen 524,90 Thiere. Wie ein Blick auf die Spalte 2 der Tabelle a lehrt, hatten Schlesien und Rheinland zusammen allein nahezu drei Zehntel sämmtlicher Zählbezirke aufzuweisen, wogegen die Sätze der übrigen Provinzen an die jener beiden nicht entfernt heranreichten. Bei Vergleichung der Spalten 2 und 3 unserer Übersicht zeigt sich weiter eine gewisse Gleichmäßigkeit ihrer Ziffern, die meist nicht sehr erheblich von einander abweichen. Nur in Ostpreußen und Schlesien übertreffen die Zählbezirke die Gehöfte um 3 bis 2 v. H., bedingt theils durch den dortigen Viehreichthum, theils durch die verschiedenartigen Hindernisse, mit welchen derartige Aufnahmen im Osten unseres Staates zu kämpfen haben. Aus denselben Gründen gab es umgekehrt in Rheinland fast $5\frac{1}{2}$ v. H. weniger Zählbezirke als Gehöfte. Diese Wahrnehmungen beweisen, daß die Ortsbehörden bei der Bildung der Zählbezirke unter Beobachtung der zu Abweichungen nöthigenden besonderen Verhältnisse vorschriftsgemäß und zweckentsprechend verfahren sind.

Ebenso wie in den Jahren 1883 und 1892 wurde die Zählung auch am 1. Dezember 1897 wieder nach **Gehöften** (Häusern oder Anwesen)[1]) vorgenommen. Es wurden deren an diesem Tage überhaupt 3 304 893 ermittelt, darunter 2 777 832 oder 84,05 mit und 527 061 oder 15,95 Hunderttheile ohne Vieh. Von sämmtlichen Gehöften im Staate entfielen auf die Städte 25,96, die Landgemeinden 69,85 und die Gutsbezirke 4,19, von denen mit Viehstand bezw. 17,56, 77,38 und 4,86, von denen ohne Viehstand bezw. 70,18, 29,15 und 0,67 Hundertstel. In den Städten waren also nur etwas über ein Viertel der Gehöfte überhaupt, aber trotzdem sieben Zehntel derjenigen ohne Viehstand vorhanden, wogegen die Landgemeinden allein reichlich drei Viertel der Gehöfte mit Vieh besaßen und bei den an Zahl verhältnißmäßig geringen Gehöften der durch ihren Flächeninhalt hervorragenden Gutsbezirke der Antheil an jenen gut siebenmal so hoch war als an denjenigen ohne Viehstand. In jeder der Spalten 3, 4 und 5 der Tabelle a stehen Rheinland und Schlesien obenan; dieser Provinz schließen sich in der Spalte 4 Hannover, Sachsen und Westfalen nach einigem Abstande an. Bemerkenswerth ist, daß von der Gesammtzahl der Gehöfte ohne Vieh im Staate schon über ein Drittel auf die Rheinprovinz traf. Während des Jahrfünftes vom 1. Dezember 1892 bis ebendahin 1897 wuchs die Zahl der Gehöfte überhaupt um 140 237 oder 4,43 und die derjenigen mit Viehstand um 243 129 oder 9,59; die Zahl der ohne Viehstand fiel jedoch um 102 892 oder 16,33 vom Hundert. Während der vorletzten fast zehnjährigen Zählperiode hatten sämmtliche drei Arten von Gehöften zugenommen und zwar um bezw. 7,10, 5,16 und 15,49 Hunderttheile. Die Ursache der neuerdings eingetretenen Veränderungen ist in der diesmaligen Ausdehnung der Erhebung auf das Federvieh zu suchen, wogegen der Wegfall der Gehöfte mit ausschließlich Bienenstöcken von keinem Belange war. Durchschnittlich kamen auf ein Gehöft überhaupt 9,92 Stück Groß- nebst Kleinvieh und 11,04 Stück Federvieh, zusammen 20,96 sowie auf ein Gehöft mit Viehstand bezw. 11,80, 13,13 und 24,93 Thiere.

Außer den Gehöften wurden auch die volkswirthschaftlich bedeutungsvollen **viehbesitzenden Haushaltungen** aufgenommen, deren Gesammtzahl sich auf 3 726 115 belief. Sie vertheilten sich auf die Städte mit 17,59, die Landgemeinden mit 73,92 und die Gutsbezirke mit 8,49 v. H., welche Ziffern von denjenigen für die Gehöfte mit Viehstand darin abweichen, daß der Antheil der Gutsbezirke auf Kosten desjenigen für die Landgemeinden annähernd verdoppelt ist. Eine Betrachtung der Spalten 6 und 4 ergiebt, abgesehen von Rheinland, wo die viehbesitzenden Haushaltungen hinter den Gehöften mit Viehstand um mehr als 3 Hundertstel zurückbleiben, in der Hauptsache die Übereinstimmung beider Zahlenreihen. Im ganzen vermehrten sich während der letzten Zählperiode die viehbesitzenden Haushaltungen um 428 531 oder 12,99 Hundertstel, also um den dritten Theil stärker als die Gehöfte mit Viehstand. Die Zunahme war mithin außerordentlich groß, zumal wenn man berücksichtigt, daß sie von 1873 bis 1883 nur 5,68 und von 1883 bis 1892 nur 5,16 v. H. betrug; aber sie war aus dem schon angegebenen Grunde lediglich eine scheinbare. Hinzuweisen möchte noch darauf sein, daß auf eine viehbesitzende Haushaltung 8,80 Häupter Groß- und Kleinvieh sowie 9,79 Stück Federvieh, mithin zusammen 18,57 Stück dieser drei Viehgattungen kamen. Die erste dieser drei Zahlen ist als durchaus befriedigend zu bezeichnen; von der zweiten gilt das Gegentheil.

[1]) Wegen der Bestimmung ihres Begriffes und der durch die Verwendung derselben als Zähleinheit hervorgerufenen zahlreichen Fehler sowie der Beseitigung letzterer vergl. Preußische Statistik, Heft 129, I. Theil, Berlin 1894, S. XXXII.

II. Viehstand nach der Stückzahl.

1. Die Viehgattungen im allgemeinen.

a) Im Staate.

Um die Bewegung des Viehstandes selbst während der verflossenen fünfundzwanzig Jahre zu erfassen, hat man die Hauptzahlen der inzwischen stattgefundenen vier Viehzählungen neben einander zu stellen, wobei der Viehstand Lauenburgs, das vom 1. Juli 1876 ab unserem Staate einverleibt wurde, dem preußischen hinzugerechnet werden muß. Hierbei ist daran zu erinnern, daß die Zählungen von 1873 und 1883 je am 10. Januar, die von 1892 und 1897 je am 1. Dezember stattfanden, was einen wesentlichen Unterschied ergiebt, weil die im Dezember vorgenommenen großen Schlachtungen, besonders der Schweine und des Geflügels, eine bedeutende Verminderung des Bestandes namentlich dieser beiden Viehgattungen bewirken, ohne daß er bei ihnen oder auch bei den Pferden, Schafen und Ziegen durch einen nennenswerthen Zugang ersetzt wird. Die in den folgenden Tabellen b und c angestellten und die sich ihnen später anschließenden Vergleichungen müssen allerdings das Geflügel außer Betracht lassen, da solches vor 1897 in Preußen nicht erhoben worden ist.

Hauptergebnisse der vier letzten Viehzählungen für den Staat jetzigen Umfanges.

(Tab. b.)

Viehgattungen.	Es betrug die Gesammtzahl			
	1873	1883	1892	1897
1	2	3	4	5
1. Pferde	2 282 435	2 417 367	2 653 661	2 808 419
2. Rinder	8 639 514	8 737 641	9 871 521	10 552 672
3. Schafe	19 666 794	14 752 328	10 109 594	7 859 096
4. Schweine	4 294 926	5 819 136	7 725 601	9 390 231
5. Ziegen	1 481 461	1 680 686	1 964 130	2 164 425
6. Gänse	.	.	.	3 786 172
7. Enten	.	.	.	1 564 499
8. Hühner	.	.	.	31 121 531

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen für den Staat während der drei letzten Zählperioden.

(Tab. c.)

Viehgattungen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (—) sich die nebenbezeichneten Viehgattungen überhaupt von							
	1873 bis 1883		1883 bis 1892		1892 bis 1897		1873 bis 1897	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Pferde	+ 134 932	+ 5,91	+ 236 294	+ 9,77	+ 154 758	+ 5,83	+ 525 984	+ 23,04
2. Rinder	+ 98 127	+ 1,14	+ 1 133 880	+ 12,98	+ 681 151	+ 6,90	+ 1 913 158	+ 22,16
3. Schafe	— 4 914 466	— 24,99	— 4 642 734	— 31,47	— 2 250 498	— 22,26	— 11 807 698	— 60,04
4. Schweine	+ 1 524 210	+ 35,49	+ 1 906 465	+ 32,76	+ 1 664 630	+ 21,55	+ 5 095 305	+ 118,64
5. Ziegen	+ 199 225	+ 13,45	+ 283 444	+ 16,86	+ 200 295	+ 10,20	+ 682 964	+ 46,10

Hiernach zeigt sich 1897, außer bei den Schafen, wieder ein namhafter Fortschritt beim Viehstande des gesammten Königreiches. Derselbe beträgt für die Schweine über ein Fünftel, für die Ziegen über ein Zehntel, für die Rinder fast ein Vierzehntel, für die Pferde ein Siebzehntel der fünf Jahre vorher ermittelten Gesammtzahl. Nur die Schafe weisen, wie schon angedeutet, abermals einen beträchtlichen Rückgang auf, und zwar um reichlich ein Fünftel; durch die veränderten wirthschaftlichen Verhältnisse begründet, wird derselbe voraussichtlich noch eine geraume Zeit andauern. So bedauerlich diese Wahrnehmung sein mag, dürfen wir doch nicht außer Acht lassen, daß durch die gesteigerte Haltung namentlich von Schweinen und Rindern, zu welcher sich unsere Landwirthe wegen des gewaltigen Sinkens der Wollpreise infolge des erdrückenden Wettbewerbes überseeischer Länder und der unausgesetzten Verminderung der Weideflächen genöthigt sehen, jener Ausfall weit mehr als ausgeglichen wird.

Da es sich jedoch bei der letzten Zahlenübersicht um einen fünfjährigen und zwei zehnjährige Zeiträume handelt, wird ein voll zutreffendes Urtheil nur an der Hand von Jahresmitteln möglich sein, wie sie in der Tabelle d geboten sind.

Durchschnittliche jährliche Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen für den Staat während der drei letzten Zählperioden.

(Tab. d.)

Viehgattungen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (—) sich die nebenbezeichneten Viehgattungen im Jahresdurchschnitte von							
	1873 bis 1883		1883 bis 1892		1892 bis 1897		1873 bis 1897	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Pferde	+ 13 493	+ 0,59	+ 23 629	+ 0,98	+ 30 952	+ 1,17	+ 21 039	+ 0,92
2. Rinder	+ 9 813	+ 0,11	+ 113 388	+ 1,30	+ 136 230	+ 1,38	+ 76 526	+ 0,89
3. Schafe	— 491 447	— 2,50	— 464 273	— 3,15	— 450 100	— 4,45	— 472 308	— 2,40
4. Schweine	+ 152 421	+ 3,55	+ 190 647	+ 3,28	+ 332 926	+ 4,31	+ 203 812	+ 4,75
5. Ziegen	+ 19 923	+ 1,34	+ 28 344	+ 1,69	+ 40 059	+ 2,04	+ 27 319	+ 1,84

Diese Berechnungen beweisen aufs deutlichste, daß sich, abgesehen von einer belanglosen Ausnahme bei den Schweinen während des zweiten Zeitabschnittes, der Jahresdurchschnitt für das Anwachsen des Bestandes der Pferde, Rinder, Schweine und Ziegen, d. h. der für die Ernährung der Bevölkerung und den Verkehr wichtigsten Viehgattungen, von Zählung zu Zählung beträchtlich gesteigert hat, während sich bei den Schafen eben die umgekehrte Bewegung zeigt. Daß sich unsere Viehhaltung aber während des letzten Jahrfünftes verhältnißmäßig mehr hob als während der beiden vorangegangenen Jahrzehnte, ist eine um so bemerkenswerthere

Thatsache, als bekanntlich die durch die anhaltende Dürre des Jahres 1893 hervorgerufene Futternoth und der damalige Strohmangel in großem Umfange zu Schlachtungen besonders von Kälbern, Jungvieh, Kühen sowie auch von Schweinen zwang, was eine bedeutende Verminderung der Bestände jener Thierarten zur Folge hatte. Zieht man diese Einbußen, welche inzwischen nicht nur ganz überwunden, sondern sogar in ihr vollständiges Gegentheil verwandelt worden sind, mit in Berücksichtigung, so ist das beregte, überaus günstige Ergebniß um so erfreulicher.

b) In den Provinzen.

Wir erörtern jetzt die Sachlage in den einzelnen Landestheilen, die sich sehr verschiedenartig gestaltet. Zunächst ist in der Tabelle o die Vertheilung des Viehstandes auf die einzelnen Provinzen zu betrachten, deren an Größe sehr von einander abweichender Flächeninhalt hierbei stets im Auge zu behalten sein wird. Diese Untersuchungen finden daher ihre naturgemäße Ergänzung in den später vorzunehmenden über das Verhältniß der Viehhaltung zur Fläche auf den Seiten XXXIV—XXXVI.

Antheil der einzelnen Provinzen am Gesammtbestande der Hauptviehgattungen und des Federviehes im Jahre 1897.

(Tab. o.) Provinzen.	Von dem Gesammtbestande entfielen auf die nebenbezeichneten Provinzen Hundertheile								
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	des Federviehes zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Ostpreußen	15,87	9,88	9,24	8,30	1,60	8,59	14,87	7,13	7,62
II. Westpreußen	8,25	5,71	8,76	5,89	4,38	5,73	9,94	5,37	5,60
III. Stadtkreis Berlin	1,79	0,09	0,04	0,12	0,06	0,36	0,41	0,21	0,23
IV. Brandenburg	9,99	7,64	11,43	9,43	12,02	20,44	9,09	8,85	10,06
V. Pommern	7,36	6,22	17,90	8,33	4,04	5,67	7,51	6,35	6,48
VI. Posen	8,89	7,93	8,85	7,08	5,88	10,93	13,54	6,69	7,42
VII. Schlesien	11,08	14,50	5,56	8,41	10,70	22,39	9,96	8,67	10,15
VIII. Sachsen	7,40	7,15	11,50	11,38	14,39	10,02	8,39	11,03	10,82
IX. Schleswig-Holstein	6,41	8,25	3,19	5,14	2,27	1,34	5,67	5,33	4,95
X. Hannover	8,35	10,00	12,36	14,00	11,05	4,38	8,60	12,52	11,52
XI. Westfalen	5,19	6,08	3,30	8,47	10,44	1,96	4,42	9,08	8,14
XII. Hessen-Nassau	2,87	5,36	4,97	4,98	8,09	6,00	2,00	5,21	5,15
XIII. Rheinland	6,36	10,86	2,57	8,42	14,99	1,87	4,94	13,03	11,52
XIV. Hohenzollern	0,19	0,44	0,13	0,26	0,16	0,32	0,66	0,32	0,34

Läßt man nun wegen der Kleinheit ihres Gebietes den Stadtkreis Berlin und Hohenzollern bei Seite, so ergiebt sich, daß bei der Pferdezucht Ostpreußen mit über einem Siebentel aller Pferde noch immer die erste Stelle behauptet; ihm nähern sich Schlesien und Brandenburg, wogegen Hessen-Nassau und Westfalen die niedrigsten Antheile zeigen. Mehr als ein Siebentel der Rinder besitzt Schlesien, etwa je ein Zehntel Rheinland, Hannover und Ostpreußen; Hessen-Nassau und Westpreußen haben nur noch je ein Zwanzigstel von ihnen aufzuweisen. Es befinden sich gut ein Sechstel sämmtlicher Schafe in Pommern, je ein Achtel bis ein Neuntel in Hannover, Sachsen und Brandenburg, die wenigsten in Rheinland, Schleswig-Holstein und Westfalen. Ein Viertel der Schweine war in Hannover nebst Sachsen, nur etwa je ein Zwanzigstel in Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein und Westpreußen vorhanden. Die höchsten Bestände an Ziegen, zusammen drei Viertel der Gesammtzahl, ergeben sich in Rheinland und Sachsen, sodann in Brandenburg, Hannover, Schlesien und Westfalen; das noch verbleibende Viertel gehört den übrigen Provinzen an. Überhaupt stimmte die Vertheilung der verschiedenen Viehgattungen auf die einzelnen Landestheile im großen und ganzen mit derjenigen des Jahres 1892, unerhebliche Abweichungen ausgenommen, sehr überein. Ferner waren fast zwei Drittel aller Gänse in Schlesien, Brandenburg, Posen und Sachsen vorhanden, nur etwas über ein Drittel in den anderen Provinzen, unter denen es Schleswig-Holstein, Rheinland und Westfalen noch nicht einmal auf je 2 v. H. brachten. Bei den Enten, deren übrige Antheile mehr Gleichmäßigkeit zeigen, stehen Ostpreußen und Posen obenan, Hessen-Nassau zuletzt. Die höchsten Sätze wiesen bei den Hühnern Rheinland, Hannover und Sachsen, die niedrigsten Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein und Westpreußen auf. Somit hatten die Hauptgattungen des Federviehes eine sehr von einander abweichende Verbreitung. Rechnet man sämmtliches Geflügel zusammen, so befand sich mehr als je ein Zehntel der Gesammtstückzahl in Rheinland, Hannover, Sachsen, Schlesien und Brandenburg, ungefähr nur je ein Zwanzigstel in Schleswig-Holstein, Hessen-Nassau und Westpreußen.

Die Bewegung der fünf wichtigsten Gattungen von Hausthieren für die Provinzen während der letzten Zählperiode macht die nachfolgende Tabelle f auf Seite XXIX ersichtlich. Nach derselben vergrößerte sich im letzten Jahrfünfte die Zahl der Pferde um fast 10 in Rheinland und Westfalen, um über 10 bezw. nahebei 10 die Zahl der Rinder in Posen und Pommern, um mehr als 25 die der Schweine in Schleswig-Holstein, Hannover und Westpreußen, um 20 v. H. und darüber die Zahl der Ziegen in Ostpreußen, Posen und Westpreußen. Während der Berichtszeit nahmen am schwächsten zu, und zwar um unter 5, die Pferde in Pommern, Schleswig-Holstein, Westpreußen, Sachsen und Schlesien, die Rinder in Hessen-Nassau und Schlesien, um weniger als 15 die Schweine in Ostpreußen und Hessen-Nassau, um unter 10 v. H. die Ziegen in Brandenburg, Sachsen, Hannover, Pommern und Westfalen. Die Schafe erlitten die stärkste Minderung von über 30 in Schlesien und Posen, die geringste von unter 5 v. H. in Hessen-Nassau. Sowohl der Rückgang bei den Schafen wie auch der Fortschritt bei den sonstigen vier Viehgattungen erstreckte sich auf alle Provinzen mit Ausnahme von Hohenzollern, wo die Anzahl der Rinder etwas fiel. Die Bewegung des Bestandes hatte bei den Schafen und Schweinen im allgemeinen den gleichmäßigsten Verlauf.

c) In den Regierungsbezirken.

Für eine vergleichende Betrachtung der Viehhaltung erscheinen die Regierungsbezirke, deren Größe sich mehr einander nähert, geeigneter als die Provinzen. Um die Antheile der

einzelnen Bezirke deutlicher zu veranschaulichen, haben wir sie in der unten auf dieser Seite stehenden Tabelle g nach Tausendtheilen berechnet. Auch hier müssen, wie schon bisher, der Stadtkreis Berlin, der selbst fast gar kein Vieh hervorbringt, und der Regierungsbezirk Sigmaringen wegen seiner Kleinheit bei den Erläuterungen unberücksichtigt bleiben.

Gesammte Zu- oder Abnahme der Hauptviehgattungen für die einzelnen Provinzen während der letzten Zählperiode.

(Tab. f.)

Provinzen.	Es vermehrten (+) bezw. verminderten (—) sich von 1892 bis 1897 überhaupt die									
	Pferde		Rinder		Schafe		Schweine		Ziegen	
	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert	um Stück	vom Hundert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreußen	+ 21 908	+ 5,17	+ 63 539	+ 6,63	— 210 571	— 22,47	+ 79 395	+ 11,34	+ 8 985	+ 35,17
II. Westpreußen	+ 10 466	+ 4,73	+ 48 851	+ 8,92	— 263 505	— 27,68	+ 109 465	+ 25,76	+ 15 942	+ 29,93
III. Stadtkreis Berlin	+ 6 422	+ 14,61	+ 2 104	+ 28,85	— 1 143	— 27,87	+ 6 121	+ 131,61	+ 181	+ 17,14
IV. Brandenburg	+ 13 986	+ 5,35	+ 45 101	+ 5,92	— 288 949	— 24,34	+ 122 504	+ 16,06	+ 4 237	+ 1,65
V. Pommern	+ 6 003	+ 2,99	+ 57 938	+ 9,68	— 444 860	— 24,02	+ 150 232	+ 23,68	+ 6 676	+ 8,27
VI. Posen	+ 18 173	+ 7,85	+ 83 983	+ 11,15	— 305 931	— 30,55	+ 116 229	+ 21,18	+ 22 992	+ 22,05
VII. Schlesien	+ 14 394	+ 4,85	+ 72 591	+ 4,98	— 220 087	— 33,48	+ 131 079	+ 19,20	+ 25 332	+ 12,28
VIII. Sachsen	+ 9 413	+ 4,75	+ 56 754	+ 8,13	— 161 530	— 15,17	+ 175 792	+ 19,68	+ 20 095	+ 6,50
IX. Schleswig-Holstein	+ 7 999	+ 4,85	+ 46 949	+ 5,70	— 38 843	— 13,42	+ 137 469	+ 39,85	+ 4 518	+ 10,12
X. Hannover	+ 12 022	+ 5,40	+ 79 307	+ 8,05	— 205 397	— 17,45	+ 273 763	+ 26,30	+ 17 870	+ 8,07
XI. Westfalen	+ 12 747	+ 9,57	+ 37 900	+ 6,26	— 41 194	— 13,02	+ 157 167	+ 24,62	+ 19 135	+ 9,25
XII. Hessen-Nassau	+ 4 983	+ 6,59	+ 17 093	+ 3,12	— 20 143	— 4,90	+ 60 197	+ 14,89	+ 22 855	+ 15,00
XIII. Rheinland	+ 16 181	+ 9,97	+ 69 704	+ 6,47	— 47 625	— 19,11	+ 143 770	+ 22,24	+ 31 020	+ 10,62
XIV. Hohenzollern	+ 61	+ 1,16	— 663	— 1,40	— 720	— 6,84	+ 1 447	+ 6,28	+ 457	+ 15,26

Antheil der einzelnen Regierungsbezirke am Gesammtbestande der Hauptviehgattungen und des Federviehes im Jahre 1897.

(Tab. g.)

Regierungsbezirke.	Von dem Gesammtbestande entfielen auf die nebenbezeichneten Regierungsbezirke Tausendstel								
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	des Federviehes zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Königsberg	89,13	56,84	59,57	45,64	12,45	47,53	80,18	44,35	46,21
2. Gumbinnen	69,56	39,99	32,87	37,26	3,51	38,29	68,57	26,98	29,95
3. Danzig	31,37	19,40	15,31	17,92	16,33	20,17	24,06	19,64	19,89
4. Marienwerder	51,14	37,69	72,30	39,09	27,45	37,17	75,35	34,06	36,15
5. Stadtkreis Berlin	17,93	0,89	0,38	1,15	0,57	3,59	4,06	2,10	2,34
6. Potsdam	60,57	36,80	56,92	50,80	63,41	116,67	61,62	49,73	57,18
7. Frankfurt	39,31	39,58	57,38	43,50	56,83	87,76	29,25	38,75	43,43
8. Stettin	33,13	26,83	87,84	37,71	21,92	22,64	30,00	30,20	29,41
9. Köslin	28,43	26,53	59,10	35,75	15,37	28,13	32,49	26,87	27,23
10. Stralsund	12,00	8,83	32,08	10,09	3,09	3,89	12,65	8,47	8,17
11. Posen	54,45	51,61	48,61	43,43	36,48	71,97	63,39	41,43	45,54
12. Bromberg	34,43	27,69	39,90	27,38	22,32	37,38	71,96	25,46	28,69
13. Breslau	43,23	55,63	28,21	32,26	32,57	87,14	39,47	30,27	36,59
14. Liegnitz	26,70	43,16	18,36	21,59	32,70	44,23	23,91	24,17	26,24
15. Oppeln	40,83	46,21	9,06	30,26	41,73	92,51	35,80	32,21	38,63
16. Magdeburg	35,33	29,91	56,33	50,31	46,49	23,21	41,09	47,45	44,66
17. Merseburg	30,26	31,93	40,97	48,57	66,16	59,03	35,73	45,96	46,88
18. Erfurt	8,19	9,68	17,12	14,94	31,22	17,94	7,07	16,93	16,61
19. Schleswig	64,13	82,49	31,90	51,38	22,72	15,44	56,75	53,26	49,48
20. Hannover	15,73	16,19	17,87	28,80	23,13	6,55	10,04	23,29	20,98
21. Hildesheim	13,53	14,59	29,40	22,83	35,20	19,87	9,37	21,07	20,44
22. Lüneburg	17,08	20,33	27,91	40,22	25,79	9,34	20,22	28,22	25,93
23. Stade	17,32	19,98	21,47	20,97	12,63	4,36	26,08	22,95	21,15
24. Osnabrück	9,94	15,25	18,75	19,98	9,43	1,99	8,09	20,77	18,28
25. Aurich	9,94	14,64	8,23	7,21	4,36	1,73	12,28	9,00	8,39
26. Münster	17,97	22,62	6,31	27,95	16,50	2,21	13,40	31,04	27,30
27. Minden	15,21	17,64	14,66	29,84	31,17	11,72	12,86	28,48	26,07
28. Arnsberg	18,78	20,49	14,03	26,82	56,72	5,64	17,96	31,28	28,04
29. Kassel	19,10	31,06	39,13	33,67	49,48	50,76	12,96	31,35	32,58
30. Wiesbaden	9,58	22,51	10,61	15,79	31,46	9,33	7,03	20,74	18,96
31. Koblenz	7,37	24,91	8,41	13,52	24,21	3,53	5,47	18,90	16,73
32. Düsseldorf	25,13	24,91	4,98	33,96	56,51	10,39	23,71	47,76	42,84
33. Köln	11,61	16,19	2,34	8,36	30,14	1,26	7,07	22,63	19,74
34. Trier	11,26	26,35	6,66	19,00	19,61	2,72	6,32	19,48	17,17
35. Aachen	7,98	16,30	3,26	9,32	18,77	0,78	6,63	21,51	18,73
36. Sigmaringen	1,89	4,44	1,25	2,61	1,59	3,19	6,61	3,24	3,38

Überblickt man die neuen Zahlenreihen, so sieht man alsbald, daß — die Ziegen und die Hühner ausgenommen, deren maßgebendem Einflusse auch das Federvieh überhaupt unterliegt — im allgemeinen die Viehhaltung der mittleren und besonders der westlichen Provinzen gegen die der östlichen bedeutend zurücksteht. Am schärfsten prägt sich diese Erscheinung bei den Pferden aus, von welchen nahezu 90 vom Tausend auf Königsberg und fast 70 v. T. auf Gumbinnen, jedoch unter 10 v. T. auf Osnabrück, Aurich, Wiesbaden, Erfurt, Aachen und Koblenz kamen. Von sämmtlichen Rindern befanden sich über 80 Tausendtheile in dem durch seine Mastungen ausgezeichneten Schleswig, unter 10 in Erfurt und Stralsund, welche zu den fünf kleinsten Bezirken gehören. Über 70 Tausendstel aller Schafe hatten Stettin und Marienwerder, weniger als 5 Düsseldorf, Aachen und Köln aufzuweisen. Mehr als 50 v. T. der Schweine entfielen auf Schleswig, Potsdam und Magdeburg, unter 10 auf Aachen, Köln und Aurich. Bei den Ziegen standen Merseburg und Potsdam mit über 60 Tausendtheilen obenan, Aurich, Gumbinnen und Stralsund mit unter 5 Tausendtheilen zuletzt. Die Gänse waren am stärksten in Potsdam, Oppeln, Frankfurt, Breslau und Posen — wohl mitbedingt durch die Einfuhr aus Rußland — mit mehr als 70, am schwächsten in Stade, Stralsund, Koblenz, Trier, Münster, Osnabrück, Aurich, Köln und Aachen mit noch nicht 5 Tausendsteln vertreten. Von der Gesammtzahl der Enten wurden über 60 Tausendtheile in Königsberg, Marienwerder, Bromberg, Gumbinnen, Posen und Potsdam, unter 10 in Hildesheim, Osnabrück, Erfurt, Köln, Wiesbaden, Aachen, Trier und Koblenz gehalten. In der Hühnerzucht ragten Schleswig, Potsdam, Düsseldorf, Magdeburg, Merseburg, Königsberg und Posen mit über 40 v. T. hervor, wogegen Aurich und Stralsund mit unter 10 v. T. hier die niedrigste Stufe einnahmen. Läßt man einige Verschiebungen in der Reihenfolge und wenige nicht sehr erhebliche Abweichungen in den Sätzen außer Acht, so gestalteten sich beim Federvieh insgesammt die Verhältnisse ganz ähnlich wie bei den Hühnern. Im allgemeinen besaßen sie sowie die Schweine die gleichmäßigste Verbreitung im Staate. Ferner ergiebt eine Vergleichung der Tausendsätze der Spalten 2—6 der Tabelle g mit den entsprechenden Spalten der denselben Zwecken für die Zählung vom 1. Dezember 1892 dienenden Tabelle i[1]) eine überraschende Übereinstimmung zumal bei den Pferden, wo sich für 1897 nur beim Regierungsbezirke Düsseldorf ein Mehr von über 2 sowie bei den Rindern, wo sich bei Posen ein Mehr von fast 2 und bei Oppeln ein Weniger von beinahe 2 Tausendsteln herausstellt; alle übrigen Abweichungen der Ziffern von einander erreichten noch nicht einmal diesen Betrag. Schon häufiger sind nach beiden Seiten hin die Unterschiede von Erheblichkeit bei den Schweinen, bei welchen sie sich zwischen 2 bis 7 Tausendsteln bewegten und achtmal auftraten, sowie bei den Ziegen, wo sie zwischen 2 bis 5 Tausendsteln schwankten und neunmal vorkamen. Wenn nun auch die Abweichungen bei den Schafen nicht höher als bei den Schweinen stiegen, so waren sie bei ihnen doch ungleich zahlreicher, indem sie sich auf 21 Regierungsbezirke erstreckten. Hieraus ist zu entnehmen, daß in den einzelnen Bezirken die Entwickelung der Pferde- und Rindviehhaltung ungeachtet ihrer Zunahme sich außerordentlich gleich blieb, was im wesentlichen auch von den Schweinen und Ziegen gilt, wogegen die gewaltige Einschränkung der Schafzucht sehr bedeutende Verschiebungen unter den Antheilen des Schafbestandes der einzelnen Provinzen hervorrief.

[1]) Vergl. Preußische Statistik, Heft 129, I, S. XXXVII.

d) In Stadt und Land.

Wenngleich von vornherein anzunehmen war, daß beim Viehstande nicht die Städte den Ausschlag geben, sondern das platte Land unbedingt das Übergewicht behauptet, so läßt sich doch eine genauere Feststellung der Betheiligung der drei Gemeindearten, wie sie die Tabelle h auf Seite XXXI bietet, hierbei nicht entbehren. Bei der Besprechung derselben müssen die Gutsbezirke in Hannover, Westfalen und Hessen-Nassau wegen ihrer geringen Zahl ausscheiden, während in Rheinland überhaupt keine vorhanden sind. Da infolge dessen die Sätze der Landgemeinden dieser vier Landestheile wesentlich verstärkt sind, können sie zur Vergleichung mit denen der übrigen Provinzen gleichfalls nicht mitherangezogen werden. Beim Staate ist im allgemeinen hervorzuheben, daß, abgesehen von den Schafen, gut zwei Drittel der gesammten Viehhaltung auf die Landgemeinden kamen sowie daß am übrigen Bestande hauptsächlich die Gutsbezirke betheiligt waren. Die Städte brachten es zu erheblicheren Beträgen bei den Pferden, bei welchen sie sich denen der Gutsbezirke sehr näherten, bei den Hühnern, Gänsen und Ziegen, wo sie — zumal bei den letzteren — die der Gutsbezirke übertrafen, bei den in ihnen in großer Zahl von kleinen Leuten fett gemachten Schweinen und bei den Enten, wogegen die der Ernährung und dem Handel dienenden Rinder und Schafe dort äußerst schwach vertreten waren. Es hielten die Landgemeinden über vier Fünftel der Gänse, reichlich drei Viertel der Ziegen, Rinder, Schweine, Hühner und des gesammten Federviehes, fast zwei Drittel der Pferde, drei Fünftel der Enten und drei Siebentel der Schafe. Der Schwerpunkt der letzteren lag mit beinahe der Hälfte in den Gutsbezirken, in welchen es die Enten auf über ein Viertel, die Pferde auf annähernd ein Fünftel, die Rinder auf ein Sechstel, die Schweine auf mehr als ein Achtel brachten, wogegen das Federvieh überhaupt, die Hühner, Gänse und Ziegen in ihnen vernachlässigt waren, weil man denselben für den landwirthschaftlichen Großbetrieb in der Regel keine Bedeutung beimessen will. Von den Durchschnitten für den Staat weichen die Ziffern für die Provinzen großentheils wesentlich ab. Bei den Pferden hatten die größten Antheile die Städte in Hessen-Nassau und Rheinland, die kleinsten dagegen in Ost- und Westpreußen, die Landgemeinden in Schleswig-Holstein bezw. Pommern, die Gutsbezirke in Pommern bezw. Sachsen und Schleswig-Holstein aufzuweisen. Es standen bei den Rindern die Städte obenan in Brandenburg und Hessen-Nassau, zuletzt in Schlesien und Schleswig-Holstein, die Landgemeinden in Schleswig-Holstein und Sachsen bezw. Pommern und Posen, die Gutsbezirke in Pommern bezw. Schleswig-Holstein und Sachsen. Die höchsten Beträge entfielen bei den Schafen in den Städten auf Hessen-Nassau, die niedrigsten auf Schlesien, in den Landgemeinden auf Schleswig-Holstein bezw. Schlesien, in den Gutsbezirken umgekehrt auf Schlesien bezw. Schleswig-Holstein. Die Schweine waren verhältnißmäßig am stärksten bei den Städten Westfalens, Sachsens, Brandenburgs und Pommerns, am schwächsten bei denjenigen Schlesiens, bei den Landgemeinden Sachsens, Schlesiens und Schleswig-Holsteins bezw. Pommerns und Posens, bei den Gutsbezirken Pommerns und Posens bezw. Sachsens vertreten. Es kamen die bedeutendsten Beträge für die Ziegen bei den Städten auf Pommern und Westfalen, die geringsten auf Schleswig-Holstein, bei den Landgemeinden auf Schlesien und Ostpreußen bezw. Pommern, bei den Gutsbezirken auf Pommern bezw. Sachsen und Schlesien. Den Staatsdurchschnitt übertrafen bei den Gänsen am entschiedensten mit über 20 v. H. die Städte in Rheinland, mit über 85 die Landgemeinden in Schleswig-Holstein, Sachsen, Schlesien und Brandenburg, mit beinahe 40 die Gutsbezirke in

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die verschiedenen Gemeindearten für den Staat und die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. b.) Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Von dem Gesammtbestande des Staates bezw. einer jeden Provinz entfielen auf die nebenbezeichneten Gemeindearten Hundertheile								
	der Pferde	der Rinder	der Schafe	der Schweine	der Ziegen	der Gänse	der Enten	der Hühner	des Federviehes zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat.									
1. Städte	15,89	5,05	3,61	8,86	10,59	9,12	11,34	11,70	11,43
2. Landgemeinden	65,72	78,15	47,44	78,10	78,19	82,63	61,77	77,23	77,13
3. Gutsbezirke	18,39	16,80	48,95	13,04	5,22	8,25	26,89	11,07	11,44
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen.									
1. Städte	7,11	3,47	1,32	6,09	8,97	7,43	7,57	6,19	6,45
2. Landgemeinden	68,57	68,45	49,32	72,30	84,01	81,48	64,35	71,30	71,91
3. Gutsbezirke	24,32	28,08	49,35	21,61	7,02	11,09	28,08	22,51	21,64
II. Westpreußen.									
1. Städte	8,55	4,13	2,43	7,71	11,74	4,05	7,58	8,12	7,64
2. Landgemeinden	66,50	67,06	32,59	65,69	78,21	78,94	55,96	67,77	68,06
3. Gutsbezirke	24,95	28,81	64,98	26,60	10,05	17,01	36,46	24,11	24,30
III. Stadtkreis Berlin	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
IV. Brandenburg.									
1. Städte	19,26	7,38	3,97	11,48	19,47	9,96	13,33	15,24	14,06
2. Landgemeinden	62,20	72,18	29,59	72,72	65,78	85,53	59,32	69,35	72,52
3. Gutsbezirke	18,54	20,44	66,44	15,80	14,75	4,51	27,35	15,21	13,42
V. Pommern.									
1. Städte	14,11	6,59	1,84	10,49	23,24	6,31	8,80	11,67	11,06
2. Landgemeinden	43,59	50,14	25,41	51,06	57,95	53,93	34,13	51,68	51,00
3. Gutsbezirke	42,30	43,27	72,75	38,45	18,81	39,76	57,07	36,65	37,94
VI. Posen.									
1. Städte	10,18	4,60	1,00	8,65	19,88	9,64	8,26	10,46	10,16
2. Landgemeinden	52,97	56,44	19,30	58,34	68,09	77,15	47,06	60,55	62,03
3. Gutsbezirke	36,85	38,96	79,70	33,01	12,03	13,21	44,68	28,99	27,81
VII. Schlesien.									
1. Städte	13,59	2,81	0,81	5,12	7,23	7,84	9,12	8,30	8,25
2. Landgemeinden	63,67	75,35	8,34	81,97	88,43	86,32	52,28	78,42	79,14
3. Gutsbezirke	22,73	21,84	90,85	12,91	4,32	5,84	37,99	13,27	12,61
VIII. Sachsen.									
1. Städte	20,64	6,79	7,01	11,89	17,41	9,05	13,89	15,05	14,44
2. Landgemeinden	68,84	81,74	52,73	82,29	79,11	87,96	70,94	79,41	79,95
3. Gutsbezirke	10,52	11,47	40,26	6,02	3,48	2,99	15,17	5,54	5,61
IX. Schleswig-Holstein.									
1. Städte	10,50	2,81	2,64	6,19	5,78	4,10	9,07	11,11	10,78
2. Landgemeinden	78,51	86,32	81,26	80,41	79,92	88,50	78,23	78,72	79,01
3. Gutsbezirke	10,99	10,87	16,10	13,40	14,30	7,40	12,70	10,17	10,21
X. Hannover.									
1. Städte	12,20	4,11	3,45	6,83	17,30	6,26	15,77	8,39	8,55
2. Landgemeinden	86,46	94,88	93,54	92,27	81,89	93,25	82,84	90,84	90,67
3. Gutsbezirke	1,34	1,01	3,01	0,90	0,81	0,49	1,39	0,77	0,78
XI. Westfalen.									
1. Städte	17,88	6,53	7,23	12,47	22,81	13,60	15,88	11,46	11,61
2. Landgemeinden	81,84	93,20	91,12	87,25	77,12	86,22	83,36	88,39	88,22
3. Gutsbezirke	0,28	0,27	1,65	0,28	0,07	0,18	0,76	0,15	0,17
XII. Hessen-Nassau.									
1. Städte	30,03	7,20	10,27	9,98	15,28	12,69	28,45	11,63	12,04
2. Landgemeinden	66,30	91,13	81,94	88,38	84,22	86,70	65,52	87,14	86,73
3. Gutsbezirke	3,65	1,67	7,79	1,64	0,50	0,62	6,03	1,23	1,23
XIII. Rheinland.									
1. Städte	29,41	6,62	8,89	7,60	16,63	22,45	19,00	16,35	16,40
2. Landgemeinden	70,59	93,38	91,11	92,40	83,37	77,55	81,00	83,75	83,60
3. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern.									
1. Städte	6,03	2,23	9,67	2,42	6,61	3,26	6,62	4,88	4,87
2. Landgemeinden	93,76	97,62	86,20	97,45	92,90	96,39	93,03	94,90	94,88
3. Gutsbezirke	0,19	0,13	4,13	0,13	0,49	0,45	0,35	0,22	0,25

Pommern; es blieben am weiteſten hinter demſelben zurück mit unter 5 v. H. die Städte in Weſtpreußen und Schleswig-Holſtein, mit unter 55 die Landgemeinden in Pommern, mit unter 5 die Gutsbezirke in Sachſen und Brandenburg. Am beträchtlichſten überſtiegen das Mittel die Enten bei den Städten mit über 25 Hundertſteln in Heſſen-Naſſau, bei den Landgemeinden mit über 70 in Schleswig-Holſtein und Sachſen, bei den Gutsbezirken mit über 55 in Pommern, wogegen ſie am tiefſten unter dasſelbe bei den Städten mit unter 8 Hunderttheilen in Oſt- und Weſtpreußen, bei den Landgemeinden mit unter 35 in Pommern und bei den Gutsbezirken mit unter 15 in Schleswig-Holſtein herabſanken. Es gingen über den Durchſchnitt am meiſten hinaus bei den Hühnern ſowie beim geſammten Federvieh die Städte Rheinlands mit über 16, die Landgemeinden Sachſens mit faſt 80 und die Gutsbezirke Pommerns mit über 35 v. H.; es traten aber am erheblichſten hinter denſelben die Städte Oſtpreußens mit unter 7, die Landgemeinden Pommerns mit unter 55 und die Gutsbezirke Sachſens mit unter 10 v. H. zurück. Eine Nebeneinanderſtellung der Einträge der Spalten 2—6 dieſer ſowie der gleichen Spalten der Tabelle I für die Viehzählung vom 1. Dezember 1892 [1]) zeigt, daß ſich während der verfloſſenen fünf Jahre auch hinſichtlich der Vertheilung der fünf Hauptviehgattungen auf die einzelnen Gemeindearten die Verhältniſſe bei den Provinzen kaum merklich geändert haben und daß die bei der Viehhaltung hervorragende Stellung der Gutsbezirke Pommerns, welche von denen keiner anderen Landſchaft — Poſen ausgenommen — auch nur entfernt erreicht wird, noch fortdauert.

2. Die einzelnen Unterabtheilungen der Viehgattungen.

Ohne eine Kenntniß der Zuſammenſetzung vornehmlich nach dem Alter, aber auch nach dem Geſchlechte und der Benutzung, welche letztere mit den beiden erſteren Unterſcheidungen vielfach zuſammenhängt, läßt ſich der Viehſtand nicht richtig beurtheilen. Deshalb beſchränkte ſich die letzte Viehzählung ungeachtet ihres verminderten Umfanges nicht lediglich auf die Stückzahl, ſondern erſtreckte ſich auch bei den vier wichtigſten Viehgattungen zugleich auf eine Gliederung nach Altersklaſſen. Da ſich ſowohl dieſe, ohne ſo ſehr ins einzelne zu gehen, doch der Eintheilung von 1892 völlig anſchließen, als auch der Tag der Erhebung derſelbe war, ſo bringt ſeit Beginn der Reichsviehzählungen die nebenſtehende Tabelle i zum erſten Male überall vergleichungsfähige Angaben. Nach derſelben vergrößerte ſich die Zahl der Pferde überhaupt um 5,83, die der unter 4 Jahre alten einſchließlich Fohlen um 4,22, die der 4 Jahre alten und älteren um 6,94 vom Hundert. Die Zunahme der in der Entwickelung begriffenen Pferde iſt ſomit eine um ein Drittel ſchwächere als die der bereits ganz ausgewachſenen. Der Grund hierfür iſt in der Einfuhr zu ſuchen, an welcher die übrigen deutſchen Bundesſtaaten weniger betheiligt ſind als das Ausland. Der Beſtand ſämmtlicher Rinder ſtieg um 6,90, der der unter $^1/_2$ Jahr alten Kälber um 15,72, der des $^1/_2$ bis noch nicht 2 Jahre alten Jungviehes um 14,34, der des 2 und mehr Jahre alten Rindviehes um 2,79 Hunderttheile. Hierbei fällt auf, daß ſich die Vermehrung gegen die Zählperiode von 1883 bis 1892 bei den Kälbern von weniger als 6 Monaten nahezu verdoppelte, aber bei dem 2 Jahre und darüber alten Rindvieh um faſt die Hälfte zurückblieb. Es erklärt ſich dies bei den Kälbern daraus, daß viele Landwirthe wegen des für ſie nicht mehr nutzbringenden Körnerbaues ſowie der einträglicheren Fleiſchpreiſe ſich mehr der Viehzucht zuwandten. Anderſeits machten ſich auch bei dem älteren Rindvieh noch die Nachwirkungen der Futternoth des Jahres 1893 ſowie der durch ſie veranlaßten zahlreichen

[1]) Vergl. Preußiſche Statiſtik, Heft 129, I, S. XXXIX.

Unterarten der Hauptviehgattungen für den Staat in den Jahren 1892 und 1897.

(Tab. I.)

Viehgattungen. — Unterarten.	Zählung vom 1. Dezember 1892	Zählung vom 1. Dezember 1897
1	2	3
I. Pferde [1]).		
1. Unter 4 Jahre alte, einſchl. Fohlen	535 161	557 752
2. 4 Jahre alte und ältere	2 118 500	2 250 667
Überhaupt	**2 653 661**	**2 808 419**
II. Rindvieh.		
1. Kälber unter $^1/_2$ Jahr alt	999 556	1 156 796
2. Jungvieh von $^1/_2$ bis noch nicht 2 J. alt	2 395 737	2 739 184
3. 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	6 476 228	6 656 692
Überhaupt	**9 871 521**	**10 552 672**
III. Schafe.		
1. Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	2 799 827	2 258 811
2. 1 Jahr alte und ältere	7 309 767	5 600 285
Überhaupt	**10 109 594**	**7 859 096**
IV. Schweine.		
1. Unter 1 Jahr alte, einſchl. Ferkel	5 852 947	7 489 113
2. 1 Jahr alte und ältere	1 872 654	1 901 118
Überhaupt	**7 725 601**	**9 390 231**
V. Ziegen und Ziegenböcke, einſchl. Lämmer	**1 964 130**	**2 164 425**

[1]) einſchl. Militärpferde.

Schlachtungen zumal an Kälbern, Jungvieh und Kühen geltend, welche in dem Beſtande jener Zeit ſehr bedeutende, bei den älteren Jahrgängen noch immer nicht ausgeglichene Lücken riſſen, wozu die veterinärpolizeilichen Maßregeln an der Grenze behufs Verhütung der Einſchleppung von Seuchen traten, welche zur Eindämmung der Einfuhr beitrugen. Die Schafe verringerten ſich insgeſammt um 22,26, die 1 und mehr Jahre alten um 23,39, die unter 1 Jahr alten Lämmer um 19,22 Hundertſtel, d. h. um ein Drittel bis über noch einmal ſo ſtark als während des vorangegangenen zehnjährigen Zeitraumes. Die Hoffnung, daß 1892 der Höhepunkt des Rückganges, deſſen Urſachen allbekannt ſind, bereits erreicht ſei, hat ſich mithin leider noch nicht erfüllt. Eigenartig ſind die Fortſchritte der Schweinezucht, welche ſich bei den Schweinen überhaupt auf 21,55, bei den unter 1 Jahr alten nebſt Ferkeln auf 27,93 ſowie bei den 1 Jahr alten und älteren auf 1,32 v. H. beliefen, ſich demnach, umgekehrt wie früher, faſt ausſchließlich auf die jüngſte Gruppe erſtreckten. An Stelle der abgeſchafften Schafe traten eben meiſt die Schweine, deren Aufzucht namentlich dadurch vortheilhaft wird, daß die Züchtung frühreifer, oft ſchon lange vor Ablauf des erſten Lebensjahres für die Schlachtbank geeigneter Raſſen immer mehr an Verbreitung gewinnt. So dürfte es unſeren Viehzüchtern, da gegenwärtig auch die Preiſe lohnendere ſind, bald gelingen, den einheimiſchen Bedarf an Borſtenvieh vollſtändig zu decken. Auch der um 10,20 Hunderttheile gewachſene Beſtand der Ziegen iſt ein befriedigender zu nennen; es iſt dies hauptſächlich eine Folge des Intereſſes, welches die landwirthſchaftliche Verwaltung ſowie die Vereine dieſer bisher ſo ſehr mit Unrecht mißachteten Viehgattung neuerdings widmen. Zieht man aus vorſtehender Betrachtung ein Geſammtergebniß, ſo darf es wohl mit Fug und Recht als ein befriedigendes bezeichnet werden.

Bei der Erfaſſung der Bedeutung der Unterarten der Hausthiere handelt es ſich aber nicht allein um eine Prüfung ihrer Zu- oder Abnahme, ſondern auch um ihre Vertheilung innerhalb einer jeden Viehgattung. Wie dieſelbe beſchaffen war, iſt aus der Tabelle k auf Seite XXXIII zu erſehen.

Antheil der Unterarten am Gesammtbestande jeder der vier wichtigsten Viehgattungen sowie des Federviehes für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1897.

(Tab. k.)

Staat. — Provinzen. Regierungsbezirke.	Von der Gesammtzahl der Pferde: unter 4 Jahre alte, einschl. Fohlen	der Pferde: 4 Jahre alte und ältere	der Rinder: Kälber unter ½ Jahr alt	der Rinder: Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt	der Rinder: 2 Jahre altes und älteres Rindvieh	der Schafe: unter 1 Jahr alte (Lämmer)	der Schafe: 1 Jahr alte und ältere	der Schweine: unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	der Schweine: 1 Jahr alte und ältere	des Federviehes: die Gänse	des Federviehes: die Enten	des Federviehes: die Hühner
	In den nebenbezeichneten Landestheilen entfielen Hunderttheile auf											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**19,66**	**80,14**	**10,96**	**25,96**	**63,09**	**28,74**	**71,26**	**79,75**	**20,25**	**10,38**	**4,29**	**85,33**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	28,63	71,37	10,75	32,14	57,11	22,83	77,17	78,28	21,72	11,71	8,38	79,91
II. Westpreußen	22,79	77,21	11,37	27,67	60,96	30,82	69,48	79,98	20,02	10,62	7,61	81,77
III. Stadtkreis Berlin	0,48	99,52	15,21	1,84	82,95	33,54	66,46	67,90	32,10	15,96	7,45	76,61
IV. Brandenburg	14,71	85,29	10,36	24,21	65,43	28,[illegible]	71,74	78,55	26,[illegible]	21,[illegible]	3,[illegible]	75,04
V. Pommern	16,75	83,25	11,13	23,33	65,54	26,61	73,39	79,43	20,57	8,75	4,97	86,28
VI. Posen	26,38	73,12	12,31	25,92	61,57	30,41	69,59	76,61	23,39	15,29	7,82	76,89
VII. Schlesien	16,12	83,88	12,17	23,09	64,74	28,15	71,[illegible]	87,29	12,71	22,21	4,[illegible]	72,[illegible]
VIII. Sachsen	13,05	86,95	11,44	23,58	64,98	31,63	68,37	77,49	22,58	9,61	3,33	87,06
IX. Schleswig-Holstein	28,24	71,76	9,52	31,85	58,63	35,46	64,54	86,09	13,91	3,24	4,92	91,84
X. Hannover	19,17	80,83	10,77	26,04	63,19	29,75	70,25	77,47	22,53	3,95	3,20	92,85
XI. Westfalen	17,33	82,67	8,41	24,[illegible]	66,59	29,71	70,[illegible]	82,[illegible]	17,52	2,50	2,[illegible]	95,17
XII. Hessen-Nassau	12,97	87,[illegible]	10,55	25,91	63,54	29,[illegible]	70,[illegible]	74,46	25,54	12,09	1,[illegible]	86,25
XIII. Rheinland	13,63	86,37	10,97	23,96	65,17	28,64	71,36	86,62	13,38	1,68	1,84	96,48
XIV. Hohenzollern	19,15	80,85	14,40	26,86	58,74	24,21	75,79	88,11	11,89	9,78	8,38	81,84
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	27,90	72,10	10,85	32,05	57,10	24,51	75,49	76,05	23,95	10,68	7,44	81,88
2. Gumbinnen	29,57	70,43	10,62	32,25	57,13	19,78	80,22	81,00	19,00	13,31	9,82	76,87
3. Danzig	23,[illegible]	76,44	9,12	28,30	62,58	32,40	67,[illegible]	82,10	17,90	10,[illegible]	5,19	84,28
4. Marienwerder	22,[illegible]	77,67	12,58	27,[illegible]	60,12	30,12	69,[illegible]	79,[illegible]	20,99	10,67	8,24	80,[illegible]
5. Stadtkreis Berlin	0,48	99,52	15,21	1,84	82,95	33,54	66,46	67,90	32,10	15,96	7,45	76,61
6. Potsdam	12,71	87,29	9,73	23,50	66,77	26,74	73,26	71,51	28,49	21,17	4,62	74,21
7. Frankfurt	17,80	82,20	10,53	24,[illegible]	64,71	29,78	70,22	75,[illegible]	24,07	20,[illegible]	2,[illegible]	76,13
8. Stettin	17,61	82,39	12,00	25,05	62,95	27,39	72,61	75,[illegible]	24,12	7,99	4,38	87,63
9. Köslin	14,51	85,49	10,78	22,38	66,84	27,13	72,87	84,06	15,94	10,72	5,12	84,16
10. Stralsund	19,62	80,38	9,54	20,99	69,47	23,54	76,46	76,29	23,71	4,94	6,64	88,42
11. Posen	27,[illegible]	72,71	12,72	25,[illegible]	61,71	27,91	72,[illegible]	73,81	26,[illegible]	16,11	5,[illegible]	77,[illegible]
12. Bromberg	26,[illegible]	73,77	12,[illegible]	26,[illegible]	61,[illegible]	33,[illegible]	66,[illegible]	81,52	18,[illegible]	13,[illegible]	10,[illegible]	75,[illegible]
13. Breslau	15,[illegible]	84,[illegible]	12,19	23,[illegible]	63,[illegible]	27,[illegible]	72,[illegible]	89,[illegible]	10,[illegible]	24,[illegible]	4,[illegible]	70,[illegible]
14. Liegnitz	10,62	89,38	10,06	22,13	67,81	28,35	71,65	89,11	10,89	17,50	3,91	78,59
15. Oppeln	20,03	79,97	14,13	22,96	62,91	29,70	70,30	83,66	16,34	24,86	3,99	71,16
16. Magdeburg	13,[illegible]	86,[illegible]	11,[illegible]	25,[illegible]	63,[illegible]	32,[illegible]	67,[illegible]	72,[illegible]	27,[illegible]	5,39	3,[illegible]	90,[illegible]
17. Merseburg	11,94	88,06	11,[illegible]	22,[illegible]	66,[illegible]	30,[illegible]	69,39	82,44	17,[illegible]	13,[illegible]	3,[illegible]	83,[illegible]
18. Erfurt	15,[illegible]	84,[illegible]	11,[illegible]	24,[illegible]	64,[illegible]	28,[illegible]	71,[illegible]	79,[illegible]	20,[illegible]	11,[illegible]	1,[illegible]	86,[illegible]
19. Schleswig	28,24	71,76	9,52	31,85	58,63	35,46	64,54	86,09	13,91	3,24	4,92	91,84
20. Hannover	10,92	89,08	12,22	21,80	65,98	29,92	70,08	73,88	26,12	3,24	2,05	94,71
21. Hildesheim	11,36	88,64	9,55	24,02	66,43	28,21	71,79	68,73	31,27	10,09	1,95	87,96
22. Lüneburg	13,22	86,78	12,95	21,04	66,01	29,24	70,76	78,84	21,16	3,74	3,35	92,91
23. Stade	27,43	72,57	12,19	32,22	55,59	31,40	68,60	83,45	16,55	2,14	5,29	92,57
24. Osnabrück	19,[illegible]	80,[illegible]	10,[illegible]	20,[illegible]	68,[illegible]	29,[illegible]	70,31	79,[illegible]	20,[illegible]	1,[illegible]	1,[illegible]	96,[illegible]
25. Aurich	28,[illegible]	63,[illegible]	5,[illegible]	37,[illegible]	57,[illegible]	32,[illegible]	67,[illegible]	89,[illegible]	10,[illegible]	2,[illegible]	6,[illegible]	91,[illegible]
26. Aurich	24,[illegible]	75,[illegible]	8,[illegible]	27,[illegible]	64,[illegible]	31,[illegible]	68,[illegible]	87,[illegible]	12,[illegible]	0,[illegible]	2,[illegible]	97,[illegible]
27. Minden	15,18	84,82	9,33	21,59	69,03	30,73	69,27	76,44	23,56	4,67	2,11	93,22
28. Arnsberg	12,[illegible]	87,[illegible]	7,[illegible]	24,[illegible]	68,[illegible]	28,[illegible]	71,[illegible]	84,[illegible]	15,[illegible]	2,[illegible]	2,[illegible]	95,[illegible]
29. Kassel	16,56	83,44	11,02	26,09	62,82	29,83	70,17	69,65	30,35	16,17	1,71	82,12
30. Wiesbaden	5,81	94,19	9,80	25,65	64,53	28,37	71,63	84,72	15,28	5,06	1,59	93,35
31. Koblenz	11,90	88,10	10,60	24,48	64,92	30,19	69,81	82,42	17,58	2,19	1,40	96,41
32. Düsseldorf	12,88	87,12	8,89	23,11	68,00	24,76	75,24	90,06	9,94	2,52	2,37	96,11
33. Köln	10,71	89,29	11,13	21,60	67,27	24,29	75,71	89,51	10,49	0,66	1,54	97,80
34. Trier	17,23	82,77	13,29	21,29	65,42	28,64	71,36	79,83	20,17	1,64	1,58	96,78
35. Aachen	16,73	83,23	10,82	25,60	63,58	33,66	66,34	91,[illegible]	8,53	0,43	1,57	98,00
36. Sigmaringen	19,15	80,85	14,40	26,86	58,74	24,21	75,79	88,11	11,89	9,78	8,38	81,84

Digitized by Google

Zunächst ist hier für den Staat hervorzuheben, daß beim Groß- und beim Wollvieh der Schwerpunkt in der obersten Altersgruppe liegt, welche das ausgewachsene Vieh umfaßt, ganz im Gegensatze zu den Schweinen, bei denen der umgekehrte Fall eintritt. Es entfielen nämlich von der Gesammtheit bei den Pferden ein Fünftel auf die unter 4 Jahre alten einschl. Fohlen, vier Fünftel auf die 4 Jahre und darüber alten, bei den Rindern ein Zehntel auf die unter ½ Jahr alten Kälber, ein Viertel auf das ½ bis noch nicht 2 Jahre alte Jungvieh sowie beinahe zwei Drittel auf das 2 und mehr Jahre alte Rindvieh, bei den Schafen zwei Siebentel auf die unter 1 Jahr alten Lämmer und fünf Siebentel auf die 1 Jahr und darüber alten Schafe, aber bei den Schweinen vier Fünftel auf die Ferkel nebst den unter 1 Jahr alten sowie nur ein Fünftel auf die einjährigen und älteren. Die Lage der Aufzucht ist also beim Borsten- und danach beim Hornvieh entschieden am günstigsten, während sie bei den Schafen und namentlich bei den Pferden manches zu wünschen übrig läßt. Beim Federvieh kommen keine Altersgruppen in Frage, sondern das Verhältniß seiner Unterarten zu einander. Hierbei geben die Hühner, welche beinahe sechsmal so stark wie die Gänse und Enten gemeinsam vertreten sind, unbestritten den Ausschlag. Die Gänse ihrerseits waren reichlich doppelt so zahlreich als die Enten, die kaum ein Zwanzigstel des Federviehes überhaupt ausmachten. Gehen wir zu den Provinzen über, so übertrafen das Mittel am meisten bei den unter 4 Jahre alten Pferden Ostpreußen und Schleswig-Holstein, bei den 4 und mehr Jahre alten Hessen-Nassau, bei den Kälbern unter 6 Monaten Posen und Schlesien, beim ½ bis unter 2 Jahre alten Jungvieh Ostpreußen, beim 2 Jahre alten und älteren Rindvieh Westfalen, bei den unter 1 Jahr alten Schafen Schleswig-Holstein, bei den 1 Jahr alten und älteren Ostpreußen, bei den unter 1 Jahr alten Schweinen nebst Ferkeln Schlesien, bei den 1 und mehr Jahre alten Brandenburg. Dagegen hatten die kleinsten Ziffern bei den jüngeren Pferden Hessen-Nassau, bei den älteren Ostpreußen und Schleswig-Holstein, bei den Kälbern Westfalen, beim Jungvieh fast übereinstimmend Schlesien, Pommern, Rheinland und Sachsen, beim älteren Rindvieh und den jüngeren Schafen Ostpreußen, bei den älteren Schleswig-Holstein, bei den jüngeren Schweinen Brandenburg, bei den älteren Schlesien aufzuweisen. Ferner wurde der Staatsdurchschnitt am stärksten bei den Gänsen von Schlesien, bei den Enten von Ostpreußen, bei den Hühnern von Rheinland überschritten; am weitesten hinter demselben blieben bezw. Rheinland, Hessen-Nassau und Schlesien zurück. Die Unterschiede zwischen den Höchst- und Mindestbeträgen beliefen sich für beide Unterabtheilungen der Pferde auf 15,46, für die drei der Rinder auf bezw. 4,10, 9,05 und 9,81, für beide Unterarten der Schafe auf 12,63 sowie die der Schweine auf 13,74, für die Gänse auf 21,23, die Enten auf 6,72 und die Hühner auf 23,60 vom Hundert. Im allgemeinen zeichnen sich die Zahlenreihen der Tabelle k durch eine große Gleichmäßigkeit ihrer Sätze aus, was am deutlichsten bei den Hühnern und den drei Spalten für das Rindvieh hervortritt. Es bedürfen daher die bereits an sich verständlichen Einträge für die Regierungsbezirke keiner näheren Erläuterung.

III. Viehhaltung im Verhältniß zur Fläche und Einwohnerzahl.

1. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Fläche.

Für eine richtige Abmessung der Bedeutung des Viehstandes ist die in den einzelnen Landestheilen von jeder Viehgattung vorhandene Stückzahl von geringerer Bedeutung als ihre Vergleichung mit dem Areale einer- und der Bevölkerung anderseits. Erstere zeigt uns namentlich, ob die Viehhaltung den Zwecken der Landwirthschaft, des Gewerbes, der Landesvertheidigung u. s. w. genügt und ob sie, gleichviel ob dies der Fall ist oder nicht, einer weiteren Ausdehnung sowie Steigerung fähig ist, und zwar unter den gegenwärtig obwaltenden Umständen bis zu welchem Grade, wofür die auf Seite XXXV befindliche Tabelle l gewisse allgemeine Anhaltspunkte bieten soll; denn diese werden um so zuverlässiger sein, um je kleinere Gebietstheile es sich dabei handelt. Die für die Berechnungen erforderlichen Flächenangaben stehen in Spalte 3 der Tabelle 1 auf Seite 8 des Tabellentheiles, wohin sie aus dem auf Grund der Materialien der Volkszählung von 1895 bearbeiteten „Gemeindelexikon für das Königreich Preußen", dessen Zahlen für Ostpreußen nachträglich noch einige unbedeutende Änderungen erfuhren, übertragen sind. Betrachtet man die Ziffern für den Staat, so zeigen sie gegenüber denen von 1892 bei den Schweinen und Rindern ein beträchtliches, aber auch bei den Ziegen und Pferden noch ein ansehnliches Wachsthum. Nur die Zahl der Schafe — früher die höchste von allen — hat einen so großen Rückgang erlitten, daß sie bereits von der der Rinder und der Schweine überflügelt worden ist. Die Schwäche des Federviehbestandes erhellt am deutlichsten daraus, daß auf 1 000 ha gemeinsam 940,16 Stück Groß- und Kleinvieh, aber nur 1 046,22 Stück Geflügel überhaupt, d. h. rund nur 100 Stück mehr als auf jene beiden wichtigsten Gruppen der Hausthiere entfielen. Welche Ausbreitung im Königreiche Preußen bei der Geflügelzucht noch möglich ist, erhellt daraus, daß am Zählungstage auf 1 ha nur ein Stück Federvieh überhaupt gehalten wurde! Auch bei einer Zählung am 1. Oktober oder 1. September, nämlich zur Zeit des stärksten Bestandes an ausgewachsenem Geflügel, würde sein Verhältniß zur Fläche — selbst eine kaum anzunehmende Verdoppelung oder Verdreifachung vorausgesetzt — noch immer ein völlig unzulängliches geblieben sein, wenn schon das jetzt so erdrückende Übergewicht der Hühner gegenüber den Gänsen und Enten dann jedenfalls weniger hervorgetreten wäre. Unter den Provinzen standen bei den Pferden obenan Ostpreußen mit über 120, zuletzt Hessen-Nassau mit etwas über 50, bei den Rindern Schleswig-Holstein mit nahezu 460 bezw. Brandenburg mit unter 205, bei den Schafen Pommern mit beinahe 470 bezw. Rheinland mit unter 75, bei den Schweinen Sachsen mit fast 425 bezw. Schlesien mit unter 200, bei den Ziegen Sachsen mit nahebei 125 bezw. Ostpreußen mit unter 10, bei den Gänsen Schlesien mit 210 bezw. Rheinland mit unter 30, bei den Enten Posen mit über 70 bezw. Hessen-Nassau mit unter 20, bei den Hühnern Rheinland mit über 1 500 bezw. Ostpreußen mit 600, beim Federvieh zusammen Sachsen mit über 1 560 bezw. Ostpreußen mit 750 Stück. Es ragten von den Regierungsbezirken am entschiedensten hervor bei den Pferden mit über 125 Düsseldorf; es traten bei denselben am weitesten hinter den Staatsdurchschnitt zurück mit unter 35 Koblenz, bei den Rindern mit fast 500 Aurich und Düsseldorf bezw. mit unter 190 Potsdam und Lüneburg, bei den Schafen mit über 625 Stralsund bezw. mit unter 50 Köln, bei den Schweinen mit über 580 Düsseldorf bezw. mit unter 150 Liegnitz, bei den Ziegen mit über 220 Düsseldorf bezw. mit unter 5 Gumbinnen, bei den Gänsen mit über 260 Oppeln bezw. mit unter 10 Aachen, bei den Enten mit über 95 Bromberg bezw. mit unter 15 Trier und Koblenz, bei den Hühnern mit über 2 700 Düsseldorf bezw. mit unter 530 Gumbinnen, beim gesammten Federvieh die selbigen Bezirke

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1897.

(Tab. I.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Auf je 1 000 ha (10 qkm) der Gesammtfläche des Staates bezw. der Provinzen und Regierungsbezirke entfielen überhaupt								
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**80,36**	**302,71**	**225,44**	**289,36**	**62,09**	**108,61**	**44,88**	**892,74**	**1 046,23**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	120,49	276,35	196,40	210,70	9,34	87,94	62,92	600,08	750,94
II. Westpreußen	90,79	236,03	269,75	209,36	37,12	85,05	60,94	654,77	800,76
III. Stadtkreis Berlin	7 944,76	1 482,32	466,61	1 699,21	195,13	2 142,13	1 000,95	10 292,16	13 435,24
IV. Brandenburg	70,42	202,35	225,31	222,29	65,33	194,26	35,69	691,23	921,18
V. Pommern	68,60	217,89	467,17	260,50	29,02	68,71	39,04	677,32	785,07
VI. Posen	86,18	288,94	240,15	229,64	43,94	142,95	73,11	718,77	934,83
VII. Schlesien	77,18	379,57	108,45	195,91	57,45	210,26	38,65	668,99	917,90
VIII. Sachsen	82,28	298,86	357,79	423,30	123,32	150,21	51,98	1 360,04	1 562,23
IX. Schleswig-Holstein	94,78	458,09	131,93	253,88	25,88	30,76	46,72	872,23	949,71
X. Hannover	60,92	276,45	252,32	341,41	62,12	43,10	34,93	1 012,61	1 090,64
XI. Westfalen	72,20	317,38	136,14	393,62	111,81	36,68	34,23	1 398,27	1 469,18
XII. Hessen-Nassau	51,32	360,30	249,00	295,96	111,62	144,74	19,93	1 032,97	1 197,64
XIII. Rheinland	66,14	424,78	74,69	292,77	119,67	26,19	28,63	1 501,88	1 556,70
XIV. Hohenzollern	46,44	409,82	85,88	214,26	30,22	105,60	90,30	883,57	1 079,67
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	118,60	284,18	221,78	203,02	12,76	85,25	59,43	653,79	798,47
2. Gumbinnen	123,01	265,71	162,66	220,91	4,78	91,52	67,55	528,70	687,77
3. Danzig	110,73	257,42	151,35	210,38	44,43	96,00	47,34	768,64	911,98
4. Marienwerder	81,74	226,31	323,40	208,90	33,81	80,09	67,09	603,33	750,41
5. Stadtkreis Berlin	7 944,76	1 482,32	466,61	1 699,21	195,13	2 142,13	1 000,95	10 292,16	13 435,24
6. Potsdam	82,42	188,18	216,77	231,16	66,60	213,95	46,71	749,87	1 010,53
7. Frankfurt	57,31	217,59	234,90	212,76	64,08	173,09	23,84	628,20	825,13
8. Stettin	77,05	234,40	571,58	293,20	39,28	70,96	38,86	778,22	888,04
9. Köslin	56,92	199,56	331,09	239,29	23,71	75,93	36,23	596,18	708,34
10. Stralsund	84,02	232,28	628,76	236,21	16,68	36,70	49,35	657,26	743,31
11. Posen	87,31	310,96	218,12	232,97	45,08	155,59	56,63	736,19	948,41
12. Bromberg	84,45	255,26	273,85	224,53	42,19	123,60	98,34	692,12	914,06
13. Breslau	90,06	435,45	164,42	224,67	52,29	244,70	46,26	698,75	989,71
14. Liegnitz	55,10	334,69	106,04	148,99	52,01	123,07	27,49	552,77	703,33
15. Oppeln	86,76	368,79	53,85	214,88	68,31	264,89	42,36	758,97	1 065,52
16. Magdeburg	86,68	274,14	388,12	410,44	87,41	76,33	55,84	1 282,93	1 415,10
17. Merseburg	83,24	330,03	315,41	446,74	140,27	218,92	54,74	1 401,10	1 674,78
18. Erfurt	65,15	289,30	381,44	397,49	191,39	192,45	31,36	1 492,73	1 716,54
19. Schleswig	94,78	458,09	131,92	253,88	25,88	30,76	46,72	872,23	949,71
20. Hannover	77,35	298,89	245,66	473,10	87,53	43,41	27,47	1 267,62	1 338,50
21. Hildesheim	71,01	287,72	431,69	400,49	142,36	140,57	27,09	1 224,96	1 392,62
22. Lüneburg	42,30	188,25	193,41	332,92	49,21	31,17	27,89	774,37	833,43
23. Stade	71,68	310,64	248,64	290,18	40,27	24,34	60,13	1 052,83	1 137,03
24. Osnabrück	44,99	259,40	237,80	302,45	32,88	12,12	20,39	1 041,87	1 074,38
25. Aurich	89,79	497,02	208,26	217,96	30,36	21,01	61,82	901,74	984,57
26. Münster	69,37	329,22	68,42	361,85	49,25	11,56	28,91	1 332,10	1 372,57
27. Minden	81,22	353,94	219,07	534,48	128,26	84,36	38,26	1 684,89	1 807,51
28. Arnsberg	68,52	280,99	143,30	327,29	159,52	27,73	36,51	1 264,76	1 329,02
29. Kassel	53,23	325,26	305,06	313,76	106,28	190,73	20,13	968,29	1 179,15
30. Wiesbaden	47,90	422,88	148,44	264,02	121,21	62,22	19,58	1 149,01	1 230,81
31. Koblenz	34,27	423,66	106,55	204,39	84,44	21,53	13,78	947,85	983,16
32. Düsseldorf	128,97	480,28	71,56	582,77	223,51	71,85	67,77	2 715,70	2 855,33
33. Köln	81,99	423,49	46,93	197,30	164,03	11,99	27,81	1 770,74	1 810,54
34. Trier	44,10	387,13	72,86	248,33	59,10	14,33	13,76	843,75	871,83
35. Aachen	53,92	413,97	61,63	210,70	97,76	7,14	25,74	1 611,06	1 643,94
36. Sigmaringen	46,44	409,82	85,88	214,26	30,22	105,60	90,30	883,57	1 079,67

mit über 2 850 bezw. mit unter 690. Beim Großvieh zeichnen sich demnach Ostpreußen und Schleswig-Holstein, beim Kleinvieh und Geflügel überhaupt Sachsen aus. Überraschend ist die führende Stellung, welche Düsseldorf — abgesehen von den Schafen, Gänsen und Enten — meist im Gegensatze zu den übrigen Bezirken des Rheinlandes unter den Flächenziffern einnimmt. Die Abstände zwischen den Höchst- und Mindestbeträgen beliefen sich bei den Provinzen für die Pferde auf 69,17, für die Rinder auf 255,74, die Schafe auf 392,49, die Schweine auf 227,39, die Ziegen auf 113,98, die Gänse auf 184,07, die Enten auf 53,18, die Hühner auf 901,80 und für das Federvieh zusammen auf 811,29 Stück. Bei den Regierungsbezirken betrugen diese Unterschiede für die Pferde 94,70, für die Rinder 308,84, für die Schafe 582,53, für die Schweine 433,78, für die Ziegen 218,73, für die Gänse 257,75, für die Enten 84,58, für die Hühner 2 187,00, für das Federvieh überhaupt 2 167,55. Sie gingen also über das Mittel namentlich bei den Schafen, sodann bei den Ziegen und den drei einzelnen Federvieharten hinaus, wogegen sich für die übrigen Viehgattungen geringere Schwankungen zeigten.

2. Das Verhältniß der Viehgattungen zur Einwohnerzahl.

Ist schon eine Vergleichung mit der Bodenfläche sehr lehrreich, so wohnt einer solchen mit der Bevölkerung eine noch maßgebendere Bedeutung inne, weil aus ihr hervorgeht, ob der Viehstand für die dringendsten Lebensbedürfnisse ausreicht. Hierzu möge die Tabelle m auf Seite XXXVII dienen, welche mit Hülfe der gleichfalls aus dem neusten Gemeindelexikon entnommenen Ergebnisse der Volkszählung vom 2. Dezember 1895 hergestellt worden ist. Da aber letztere um zwei Jahre hinter der Viehzählung zurückliegt, sind die auf diese Weise ermittelten Viehziffern etwas zu hohe, was gegenüber denjenigen der vorigen Tabelle nie aus dem Auge verloren werden darf. Eine Nebeneinanderstellung der Zahlen der beiden letzten Viehzählungen ergiebt für den Staat, daß während des zwischenliegenden Jahrfünftes nur die Ziffer der Schweine bedeutend sowie die der Ziegen und Rinder etwas gestiegen ist, wogegen die der Pferde unwesentlich, die der Schafe aber gewaltig sank. Wenn diese Wahrnehmungen schon wenig befriedigen, so stehen ihnen hinsichtlich des Federviehes noch ungünstigere zur Seite. Auf 1 000 Köpfe der nach dem Stande vom 1. Dezember 1897 *errechneten* Bevölkerung entfielen 116,09 Gänse, 47,97 Enten und 954,22 Hühner oder 1 118,29 Stück Geflügel überhaupt. Von letzterem kam also auf jeden Bewohner unseres Staates nur reichlich 1 Stück, eine äußerst niedrige Zahl, selbst wenn man sich vergegenwärtigt, daß das Federvieh am Tage der Erhebung nahezu den tiefsten Stand im ganzen Jahre erreichte. Eine Folge hiervon war, daß von 1892–1896 im Deutschen Reiche jährlich durchschnittlich für über **105¼ Millionen Mark** allein an Federvieh, Eiern und Bettfedern aus dem Auslande eingeführt wurden [1]), eine Mahnung für umfassendere Maßnahmen zur Hebung der Geflügelzucht bei uns. Von den Provinzen hatten die höchsten Beträge aufzuweisen für die Pferde Ostpreußen mit über 220, die niedrigsten Rheinland mit noch nicht 35, für die Rinder Schleswig-Holstein mit über 675 bezw. Rheinland mit unter 225, für die Schafe Pommern mit über 890 bezw. Rheinland mit unter 40, für die Schweine Hannover mit über 540 bezw. Rheinland mit unter 160, für die Ziegen Sachsen mit über 115 bezw. Ostpreußen mit unter 20, für die Gänse Brandenburg mit über 270 bezw. Rheinland mit unter 15, für die Enten Ostpreußen und Posen mit über 115 bezw. Rheinland mit 15, für die Hühner Hannover mit 1 610 bezw. Schlesien mit 610, für das gesammte Federvieh Hannover mit 1 730 bezw. Rheinland mit unter 825 Stück auf 1 000 Menschen. Es erreichten von den Regierungsbezirken bei den Pferden Gumbinnen über 240, während Wiesbaden auf unter 30 herabging; bei den Rindern standen Aurich und Schleswig über 675 bezw. Düsseldorf unter 120, bei den Schafen Stralsund über 1 175 bezw. Düsseldorf unter 20, bei den Schweinen Lüneburg über 840 bezw. Köln unter 90, bei den Ziegen Hildesheim und Erfurt über 150 bezw. Gumbinnen unter 10, bei den Gänsen Frankfurt über 280 bezw. Aachen und Köln etwas über 5, bei den Enten Bromberg über 170 bezw. Wiesbaden, Köln, Trier und Koblenz unter 15, bei den Hühnern Osnabrück beinahe 2 070 bezw. Breslau 575, bei dem Federvieh überhaupt Stade über 2 180 bezw. Arnsberg unter 675. Unter den Provinzen ist beim Großvieh wiederum die fortgeschrittene Lage der Viehhaltung in Ostpreußen und Schleswig-Holstein hervorzuheben, wogegen sie in Rheinland, abgesehen von den Ziegen und Hühnern, durchgängig am meisten zurückgeblieben ist. Einen besonders eigenthümlichen Eindruck macht es, daß sich Düsseldorf ganz im Widerspruche mit der Tabelle 1 hier nirgends mehr obenan befindet, bei den Rindern und Schafen vielmehr bis auf den untersten Platz zurückgedrängt ist, was sich durch die dichte Bevölkerung dieses Industriebezirkes auf verhältnißmäßig geringem Flächenraume erklärt. Die Entfernungen zwischen den größten und kleinsten Ziffern stellten sich für die Provinzen bei den Pferden auf 187,14, bei den Rindern auf 452,11, den Schafen auf 854,30, den Schweinen auf 388,06, den Ziegen auf 98,16, den Gänsen auf 260,39, den Enten auf 100,83, den Hühnern auf 999,25 sowie beim Federvieh zusammen auf 911,13 Stück. Bei den Regierungsbezirken betrugen diese Unterschiede für die Pferde 213,77, für die Rinder 557,23, die Schafe 1 158,19, die Schweine 760,19, die Ziegen 143,60, die Gänse 279,04, die Enten 159,64, die Hühner 1 494,63 und für das gesammte Federvieh 1 510,16; sie sind wiederum am stärksten bei den Schafen, übertreffen aber auch bei allen übrigen Viehgattungen — außer beim Federvieh überhaupt — die Staatsdurchschnitte weit bedeutender als bei der Vertheilung auf die Fläche. Da diese sich gleich bleibt, während sich die Bevölkerung gegenwärtig im allgemeinen mehr oder minder erheblich vermehrt, so leuchtet es ein, daß sich beim Verhältnisse des Viehstandes zur Fläche stets günstigere Ergebnisse herausstellen müssen, als bei einer Vergleichung desselben mit der Einwohnerzahl.

IV. Federviehbesitzstand der Gehöfte.

Bei der vorliegenden Zählung beschränkteren Umfanges sollte eigentlich in keine Bearbeitung ihrer Ergebnisse nach den Besitzverhältnissen eingetreten werden; eine Ausnahme war jedoch nicht zu umgehen. Nachdem nämlich mit der vierten Reichsviehzählung am 1. Dezember 1897 in Preußen zum ersten Male eine Erhebung der Gänse, Enten und Hühner verbunden worden war, schien auch eine nähere Betrachtung des Federviehbesitzstandes der Gehöfte geboten. Nur so war eine genaue Kenntniß der Federviehhaltung zu erlangen und es bedurfte einer solchen, um zu ermessen, durch welche Maßregeln unsere im Vergleiche mit verschiedenen Nachbarländern so sehr zurückgebliebene Geflügelzucht nachdrücklich gefördert werden könne und wo insbesondere der Hebel einzusetzen haben wird, um die allmähliche Beseitigung dieses Übelstandes herbeizuführen. Die Anbahnung einer Besserung war aber wegen der zunehmenden Bedeutung, welche das Federvieh neuerdings mehr und mehr auch in unserem Staate gewinnt, dringend

[1]) Vergl. Nr. 43 der „Statistischen Korrespondenz“ vom 20. November 1897.

Vertheilung der Hauptviehgattungen sowie des Federviehes auf die Einwohnerzahl für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1897.

(Tab. m.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Auf je 1 000 Einwohner nach der Volkszählung vom 2. Dezember 1895 entfielen überhaupt								
	Pferde	Rinder	Schafe	Schweine	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	**88,16**	**331,27**	**246,71**	**294,78**	**67,95**	**118,86**	**49,11**	**976,97**	**1 144,94**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	222,11	509,21	362,09	388,38	17,21	162,11	115,97	1 106,14	1 384,23
II. Westpreußen	155,07	403,14	460,74	357,39	63,40	145,36	104,08	1 118,35	1 367,69
III. Stadtkreis Berlin	30,03	5,60	1,76	6,42	0,74	8,10	3,78	38,20	50,78
IV. Brandenburg	99,41	285,67	318,35	313,81	92,93	274,24	50,39	975,84	1 300,47
V. Pommern	131,24	416,86	893,79	498,38	55,52	131,46	74,68	1 295,88	1 501,97
VI. Posen	136,50	457,65	380,37	363,72	69,59	226,42	115,80	1 138,44	1 480,66
VII. Schlesien	70,46	346,36	99,02	178,87	52,43	191,98	35,29	610,80	838,07
VIII. Sachsen	76,99	279,65	334,80	396,10	115,39	140,36	48,62	1 272,65	1 461,64
IX. Schleswig-Holstein	140,01	676,68	194,87	375,02	58,22	45,43	69,01	1 288,43	1 402,87
X. Hannover	96,86	439,54	401,18	542,84	98,77	68,53	55,53	1 610,03	1 734,11
XI. Westfalen	54,02	237,36	101,85	294,47	83,64	27,44	25,61	1 046,04	1 099,09
XII. Hessen-Nassau	45,85	321,78	222,44	264,39	99,72	129,30	17,81	922,79	1 069,90
XIII. Rheinland	34,97	224,37	39,49	154,78	63,26	13,85	15,14	793,99	822,98
XIV. Hohenzollern	80,68	711,95	149,20	372,22	52,50	183,45	157,21	1 534,96	1 875,62
C. Regierungsbezirke.									
1. Königsberg	207,88	498,09	388,72	355,63	22,37	149,42	104,16	1 145,93	1 399,51
2. Gumbinnen	243,46	525,91	321,93	437,24	9,46	181,15	133,70	1 046,43	1 361,28
3. Danzig	142,56	331,26	194,63	270,72	57,17	123,58	60,91	989,11	1 173,57
4. Marienwerder	163,90	453,65	648,43	418,86	67,80	160,58	134,52	1 209,52	1 504,62
5. Stadtkreis Berlin	30,03	5,60	1,76	6,42	0,74	8,10	3,78	38,20	50,78
6. Potsdam	102,97	235,09	270,80	288,78	83,08	267,28	58,36	936,79	1 262,43
7. Frankfurt	94,39	357,10	385,31	349,17	105,16	284,07	39,13	1 030,99	1 354,19
8. Stettin	118,50	360,52	879,15	450,97	60,43	109,14	59,78	1 196,97	1 365,89
9. Köslin	138,98	487,28	808,45	584,29	57,90	185,61	88,47	1 455,74	1 729,62
10. Stralsund	157,15	434,47	1 176,06	441,82	31,21	68,64	92,32	1 229,36	1 390,32
11. Posen	130,34	464,20	325,61	347,78	67,29	232,28	84,83	1 099,00	1 415,81
12. Bromberg	147,32	445,91	478,39	392,23	73,10	215,92	171,78	1 209,04	1 596,74
13. Breslau	74,13	358,44	135,34	184,94	43,04	201,43	38,05	575,17	814,68
14. Liegnitz	70,26	426,77	135,21	189,95	66,32	156,93	35,05	704,84	896,82
15. Oppeln	67,08	285,13	41,64	166,13	52,81	204,80	32,78	586,24	823,79
16. Magdeburg	88,89	281,11	397,98	420,87	89,63	78,37	57,26	1 315,53	1 451,06
17. Merseburg	75,26	298,38	285,16	403,89	126,82	197,92	49,50	1 266,74	1 514,16
18. Erfurt	51,49	228,63	301,48	314,17	151,37	152,11	24,78	1 179,81	1 356,70
19. Schleswig	140,01	676,68	194,87	375,02	38,22	45,43	69,01	1 288,43	1 402,87
20. Hannover	75,36	292,36	240,30	462,77	85,62	42,46	26,87	1 239,94	1 309,27
21. Hildesheim	76,35	309,26	464,16	430,61	153,06	151,15	29,13	1 317,07	1 497,35
22. Lüneburg	107,58	478,92	491,94	846,85	125,17	79,28	70,94	1 969,67	2 119,89
23. Stade	137,61	596,37	477,34	557,08	77,31	46,74	115,43	2 020,67	2 182,84
24. Osnabrück	89,38	515,32	471,82	600,85	65,22	24,09	40,50	2 069,80	2 134,39
25. Aurich	122,35	677,98	283,78	297,00	41,37	28,62	84,23	1 228,77	1 341,63
26. Münster	84,88	401,65	83,47	441,46	60,08	14,11	35,27	1 625,18	1 674,56
27. Minden	72,89	317,62	196,39	479,64	115,10	75,70	34,33	1 512,01	1 622,04
28. Arnsberg	34,47	142,20	72,32	165,64	80,73	14,04	18,46	640,06	672,56
29. Kassel	63,07	385,38	361,45	371,75	125,92	225,99	23,84	1 147,27	1 397,10
30. Wiesbaden	29,69	262,09	92,00	163,63	75,12	38,56	12,14	712,13	762,83
31. Koblenz	32,69	404,08	101,63	195,13	80,53	20,53	13,18	904,03	937,71
32. Düsseldorf	32,21	119,95	17,87	145,56	55,82	17,94	16,93	678,22	713,09
33. Köln	36,01	188,63	20,30	86,66	72,04	5,37	12,21	777,72	795,30
34. Trier	41,23	361,92	68,13	232,16	55,25	13,39	12,87	788,91	815,07
35. Aachen	37,96	291,47	43,39	148,35	68,83	5,03	18,13	1 134,31	1 157,46
36. Sigmaringen	80,68	711,95	149,20	372,22	52,50	183,45	157,21	1 534,96	1 875,62

geboten. Hand in Hand mit dem Anwachsen der Bevölkerung erhöht sich naturgemäß deren Bedarf an Eiern und Geflügel als Nahrungsmittel sowie der an Bettfedern. Da die einheimische Federviehhaltung diesen Forderungen schon längst nicht mehr genügt, steigert sich unausgesetzt Menge und Werth der Einfuhr solcher Gegenstände aus dem Auslande stetig in überraschender Weise. Es wird deshalb dafür zu sorgen sein, daß Preußen seinen Bedarf an ihnen selbst decke, damit eine außerordentlich große, zur Zeit Jahr für Jahr ins Ausland wandernde Summe Geldes nicht nur unserem Lande erhalten bleibe, sondern auch dazu beitrage, die Nothlage der Landwirthschaft zu erleichtern. So mögen denn die nachfolgenden Untersuchungen auf einem bisher bei uns noch völlig unerforschten Gebiete über diese Angelegenheit Licht verbreiten und den Weg weisen helfen, wie durch schrittweise Hebung der einheimischen Federviehzucht unserem Bedarfe an deren Erzeugnissen Genüge geleistet zu werden vermöchte. Die Klarlegung der einschlägigen Verhältnisse würde freilich eine noch ausgiebigere gewesen sein, wenn sie sich auch auf eine Vergleichung mit früheren Ergebnissen hätte erstrecken können, was bei künftigen Erhebungen selbstverständlich im Auge zu behalten sein wird.

1. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh.

Als ziffermäßige Grundlage dieses Abschnittes wurde die Tabelle 3 auf den Seiten 78—81 unter Zuhülfenahme der Tabelle 1 auf den Seiten 2—9 des Tabellentheiles benutzt, indem aus ihren Zahlen die erforderlichen Berechnungen erfolgten. Ursprünglich umfangreicher veranlagt, so daß hier auch die Gehöfte mit Gänsen allein, Enten allein, Hühnern allein, ferner mit Gänsen und Enten, Gänsen und Hühnern, Enten und Hühnern, endlich mit Gänsen, Enten und Hühnern ersichtlich gemacht sowie im Eingange auch noch die Gehöfte mit Pferden, Rindern, Schafen, Schweinen und Ziegen sowohl allein wie auch mit anderem Vieh berücksichtigt werden sollten, mußte aus Kostengründen von diesem Plane, der vielleicht künftig einmal zur Ausführung gelangen wird, für jetzt leider Abstand genommen werden. Sämmtliche Tabellen dieser und der nächsten Abtheilung beschränken sich auch auf die Provinzen, ohne auf die Regierungsbezirke sowie die Gemeindearten weiter einzugehen mit Ausnahme des Staates, wo letztere Unterscheidung nicht entbehrt zu werden vermochte. Diese Kürzung war unumgänglich, damit das vorliegende Heft, dessen Ergebnisse viel früher als sonst gebraucht wurden, rascher veröffentlicht werden konnte.

Die Frage nach dem Verhältnisse der Gehöfte und der Haushaltungen mit Federvieh allein sowie derjenigen mit Feder- nebst anderem Vieh beantwortet bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Gehöfte, welche nur sonstiges Vieh besitzen, die oben auf der rechten Hälfte dieser Seite stehende Tabelle n. Nach derselben ist im Staate das Federvieh auf annähernd dem sechsten Theile sämmtlicher Gehöfte mit Viehstand überhaupt nicht vertreten, kommt also nicht einmal dem eigenen Gebrauche der Besitzer zu gute. Unter den Gehöften mit Federvieh gab es fast 13 mal so viel mit als ohne anderes Vieh, was um so mehr befremdet, als außerdem noch 527 061 Gehöfte ohne Vieh bestanden, auf welchen großentheils wenigstens Geflügel hätte gehalten werden können. Beide Thatsachen zeigen schon, ganz abgesehen von der Stückzahl des Federviehes, dessen unzulängliche Verbreitung im preußischen Staate. Unter den verschiedenen Gemeindearten haben die höchsten Sätze die Städte bei den Gehöften mit Federvieh allein mit gut einem Sechstel, bei denen ausschließlich mit anderem Vieh mit einem Drittel sowie die Gutsbezirke bei denen

Antheil der Hauptgattungen von Gehöften und Haushaltungen am Gesammtbestande der viehbesitzenden Gehöfte bezw. Haushaltungen für den Staat nach den Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. n) Staat. Provinzen. Gemeindearten.	Es entfielen Hunderttheile von der Gesammtzahl der: Gehöfte mit Viehstand — jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz auf die Gehöfte			viehbesitzenden Haushaltungen — jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz auf die Gehöfte		
	mit Federvieh allein	mit Feder- und anderem Vieh	ohne Feder-, aber mit anderem Vieh	mit Federvieh allein	mit Feder- und anderem Vieh	ohne Feder-, aber mit anderem Vieh
1	2	3	4	5	6	7
A. Staat	**6,26**	**78,00**	**15,74**	**5,20**	**79,57**	**15,23**
1. Städte	18,20	48,29	33,51	14,93	53,21	31,84
2. Landgemeinden	3,79	83,93	12,28	3,32	84,25	12,43
3. Gutsbezirke	2,55	90,73	6,72	1,38	93,49	5,13
B. Provinzen.						
I. Ostpreußen	3,51	90,69	5,80	2,89	91,33	5,28
II. Westpreußen	3,88	88,56	7,56	2,97	90,11	6,92
III. Stadtkreis Berlin	19,45	30,38	50,17	13,57	43,31	43,12
IV. Brandenburg	5,93	77,92	16,15	4,36	79,18	16,46
V. Pommern	3,84	84,77	11,39	2,61	87,00	10,39
VI. Posen	4,73	89,99	5,28	3,47	92,02	4,51
VII. Schlesien	9,30	78,67	12,13	8,51	80,90	10,59
VIII. Sachsen	5,53	78,59	15,88	4,48	78,21	17,31
IX. Schleswig-Holstein	12,09	74,24	13,67	10,57	76,00	13,43
X. Hannover	3,78	81,15	15,07	3,13	80,81	16,07
XI. Westfalen	4,10	72,21	23,69	3,31	69,67	27,02
XII. Hessen-Nassau	4,07	82,03	13,90	3,72	82,58	13,70
XIII. Rheinland	9,18	64,65	26,17	8,77	64,41	26,82
XIV. Hohenzollern	8,24	86,62	5,14	8,03	87,05	4,93

mit Feder- und anderem Vieh zugleich mit neun Zehntel der Gesammtzahl ihrer Gehöfte aufzuweisen, während den Landgemeinden nirgends der Vorrang zusteht. Läßt man den Stadtkreis Berlin, der sowohl bei den Gehöften mit Federvieh allein wie auch bei denen mit nur sonstigem Vieh die erste, bei den Gehöften mit Feder- und anderem Vieh dagegen die unterste Stelle einnimmt, wegen seiner außergewöhnlichen Beschaffenheit außer Betracht, so befand sich unter den Provinzen bei den Gehöften mit nur Federvieh Schleswig-Holstein obenan, Ostpreußen, Hannover, Pommern und Westpreußen zuletzt, bei den Gehöften mit Feder- und anderem Vieh Ostpreußen bezw. Rheinland, bei denen nur mit sonstigem Vieh Rheinland und Westfalen bezw. Posen und Ostpreußen. Bei den viehbesitzenden Haushaltungen auf den Gehöften mit Viehstand in den Spalten 5—7 der obigen Tabelle sind die Hundertsätze sehr ähnliche wie in den Spalten 2—4, bald etwas verschärfte, bald etwas abgeschwächte. Auch die Reihenfolge der Provinzen stimmt in beiden Hälften der Tabelle im wesentlichen mit einander überein, mit der Abweichung jedoch, daß von den viehbesitzenden Haushaltungen der Gehöfte mit Federvieh allein auf Pommern der kleinste, von denen derjenigen mit Feder- und anderem Vieh aber auf Posen sowie ferner daß von den viehbesitzenden Haushaltungen der Gehöfte lediglich mit anderem als Federvieh auf Westfalen der größte Betrag entfiel.

Die durchschnittliche Stärke des Federviehbestandes, nach den zwei Hauptgattungen von Gehöften unterschieden, bringt die nunmehr folgende Tabelle o zur Anschauung.

Verhältniß der Gehöfte zu den Haushaltungen und den Hauptfederviehgattungen für den Staat nach Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. 6)

Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Bei jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und bei jeder Provinz entfielen auf 1 Gehöft mit														
	Viehstand überhaupt.					Federvieh allein.					Feder- und anderem Vieh.				
	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Staat	**1,34**	**1,36**	**0,56**	**11,21**	**13,13**	**1,12**	**0,86**	**0,33**	**8,86**	**10,05**	**1,37**	**1,68**	**0,70**	**13,65**	**16,03**
1. Städte	1,34	0,71	0,37	7,46	8,54	1,10	0,64	0,33	9,47	10,44	1,48	1,32	0,64	11,89	13,75
2. Landgemeinden . . .	1,28	1,45	0,45	11,13	13,05	1,12	1,10	0,28	8,04	9,42	1,28	1,68	0,52	12,93	15,13
3. Gutsbezirke	2,34	2,32	3,10	25,32	30,94	1,27	1,02	1,08	12,67	14,77	2,41	2,52	3,38	27,78	33,68
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	1,66	1,81	1,30	12,39	15,50	1,36	0,95	0,61	6,14	7,70	1,68	1,96	1,41	13,42	16,79
II. Westpreußen . . .	1,61	1,67	1,19	12,84	15,70	1,23	0,24	0,48	7,69	8,41	1,64	1,87	1,33	14,16	17,36
III. Stadtkreis Berlin	1,61	1,55	0,73	7,47	9,75	1,12	0,24	0,40	11,56	12,30	2,30	4,90	2,14	17,18	24,32
IV. Brandenburg . . .	1,44	3,40	0,63	12,10	16,13	1,06	2,35	0,43	11,49	14,27	1,47	4,19	0,77	14,65	19,61
V. Pommern	1,57	1,55	0,88	15,39	17,72	1,06	0,29	0,31	10,20	10,80	1,61	1,82	1,02	17,37	20,41
VI. Posen	1,71	2,63	1,34	13,31	17,18	1,25	1,22	0,30	6,33	8,25	1,75	2,85	1,47	14,33	18,63
VII. Schlesien	1,36	2,86	0,42	7,82	10,31	1,25	2,01	0,28	5,00	7,29	1,39	2,77	0,52	8,97	12,26
VIII. Sachsen	1,25	1,41	0,49	12,81	14,71	1,04	0,52	0,32	9,93	10,77	1,28	1,76	0,60	15,60	17,96
IX. Schleswig-Holstein	1,22	0,46	0,71	13,18	14,35	1,07	0,10	0,33	10,62	11,05	1,25	0,61	0,90	16,02	17,53
X. Hannover	1,29	0,61	0,49	14,26	15,36	1,06	0,15	0,39	10,69	11,22	1,28	0,74	0,59	17,06	18,41
XI. Westfalen	1,31	0,39	0,27	11,06	11,62	1,06	0,20	0,34	10,63	11,19	1,26	0,39	0,36	14,71	15,46
XII. Hessen-Nassau . .	1,13	1,21	0,17	8,67	10,05	1,05	0,92	0,34	8,27	9,63	1,13	1,43	0,19	10,13	11,77
XIII. Rheinland	1,09	0,15	0,17	8,79	9,11	1,04	0,31	0,19	9,97	10,47	1,08	0,20	0,23	12,18	12,61
XIV. Hohenzollern . . .	1,07	1,07	0,91	8,95	10,93	1,04	0,32	0,81	6,74	8,07	1,07	1,18	0,98	9,69	11,85

Hiernach kamen im Staate auf ein Gehöft mit Viehstand nur 13,13 Stück Federvieh überhaupt. Wie niedrig diese Ziffer ist, erhellt am deutlichsten daraus, daß auf 1 derartiges Gehöft schon 4,81 Stück Groß- und 6,99 Stück Kleinvieh sowie von den Pferden, Rindern, Schafen, Schweinen und Ziegen zusammen 11,30 Stück entfielen. Die fünf Hauptviehgattungen erreichten also gemeinsam nahezu den Durchschnittsbestand des Geflügels, obwohl letzteres weit weniger Raum und Pflege beansprucht und einen ungleich minderen Werth besitzt, mithin viel leichter zu beschaffen und aufzuziehen ist. Begreiflicherweise hat das Ergebniß der Zählung des Federviehes allgemein enttäuscht, indem vielfach eine 5- bis 10 mal größere Anzahl desselben erwartet war. Letztere stellte sich besonders gering bei den Gänsen, welche den achten, und bei den Enten, welche sogar nur den zwanzigsten Theil der Hühnerzahl ausmachten. Allerdings hat, wie schon früher erwähnt, das Federvieh am Zählungstage, wo die meisten Schlachtungen bereits vorüber sind, annähernd seinen tiefsten Stand erreicht, wenngleich zu Weihnachten und zu Neujahr noch manche Ente und Gans verzehrt wird. Aber selbst für Stammgeflügel sind die Ziffern unserer Übersicht höchst unbedeutend, auch bei den Gehöften mit Feder- und sonstigem Vieh, wo sie diejenigen für die Gehöfte mit Federvieh allein um den halben bis vollen Betrag übertreffen. Sodann besitzen die Gehöfte mit Viehstand überhaupt auf den Gutsbezirken durchschnittlich die größte Stückzahl nicht nur an Federvieh überhaupt, sondern auch an den einzelnen Arten desselben, nämlich die 2—8 fache derjenigen der beiden anderen Gemeindearten. Sonst behaupten die Landgemeinden durchweg den Vorrang; sie stehen übrigens hinsichtlich der Mengen des von ihnen gehaltenen Geflügels den Städten viel näher als den Gutsbezirken. Bei den beschränkten räumlichen Verhältnissen der Städte, welche die Federviehhaltung in ihnen behindern, spricht diese Thatsache entschieden zu Ungunsten der Landgemeinden, wo die Geflügelzucht doch beinahe derselben Ausbreitung fähig wäre wie auf den Gütern. Überraschend ist es ferner, daß die Gehöfte mit Federvieh allein, bei deren Besitzern man großentheils ein regeres Interesse für die Geflügelzucht voraussetzen sollte, einen überall geringeren Geflügelbestand aufweisen als diejenigen mit Feder- und anderem Vieh zugleich, während man eher das Gegentheil erwarten sollte. Dies läßt darauf schließen, daß bei der ersteren Gattung die Gehöfte mit einem oder ganz wenigen Stück Federvieh völlig überwiegen, wogegen es an eigentlichen Geflügelzüchtereien mit großem Federviehbestande in Preußen noch sehr mangelt. Auch bei diesen beiden Gehöftegattungen haben die Gutsbezirke die Führung mit der einzigen Ausnahme, daß in ihnen auf den Gehöften mit Federvieh allein durchschnittlich etwas weniger Gänse gehalten wurden als in den Landgemeinden, welche ihrerseits wiederum dort bei den Enten und Hühnern sowie auf den Gehöften mit Feder- nebst anderem Vieh bei den Enten hinter den Städten zurückstanden. Gehen wir zu den Provinzen über, so kamen auf 1 Gehöft mit Viehstand überhaupt von den Gänsen die meisten auf Brandenburg, die wenigsten auf Rheinland, von den Enten auf Posen bezw. Rheinland und Hessen-Nassau, von den Hühnern auf Pommern bezw. Schlesien, vom gesammten Federvieh auf Pommern und Posen bezw. Rheinland. Für die Gehöfte ausschließlich mit Federvieh entfielen die größten Ziffern der Gänse auf Brandenburg, die kleinsten auf Schleswig-Holstein, die der Enten auf Ostpreußen bezw. Rheinland, der Hühner sowie die des Federviehes zusammen auf Brandenburg bezw. Schlesien. Bei den Gehöften mit Feder- und anderem Vieh zugleich trafen die Höchstbeträge der Gänse auf Brandenburg bezw. Rheinland, der Enten auf Posen bezw. Hessen-Nassau, der Hühner auf Pommern und Hannover bezw. Schlesien, des Federviehes überhaupt auf Pommern bezw. Hessen-Nassau. Mithin herrscht im allgemeinen bei der Aufeinanderfolge der Provinzen

für die einzelnen Arten Geflügel zwischen den Gehöften mit Feder- und sonstigem Vieh sowie denen mit Viehstand überhaupt eine größere Übereinstimmung als zwischen ihnen und den Gehöften mit nur Federvieh. Die letzteren und die Provinz Schlesien ausgenommen, sind die Gehöfte durchschnittlich am besten mit Geflügel in der Mitte und nahezu ebenso gut im Osten, am schwächsten aber im äußersten Westen des Staates besetzt. Was die sich auf 1 Gehöft ergebende Anzahl der Haushaltungen betrifft, so belief sich diese im Staate und in den Städten auf $1^1/_3$, in den Landgemeinden auf reichlich $1^1/_4$, in den Gutsbezirken dagegen auf $2^1/_3$, d. h. auf 1 volle Haushaltung mehr, weil hier in einem als besonderes Gehöft anzusehenden Hause in der Regel einige Arbeiterfamilien wohnen. In den Gehöften mit Feder- sowie anderem Vieh sind diese Ziffern, von den Landgemeinden abgesehen, überall etwas verstärkt, bei den Gehöften mit Federvieh allein aber, zumal in den Gutsbezirken, wesentlich herabgemindert. Bei den Gehöften mit Viehstand überhaupt sowie bei denen mit Feder- und anderem Vieh standen von den Provinzen Posen obenan und Rheinland zuletzt, bei denen mit ausschließlich Federvieh Ostpreußen bezw. Sachsen und Rheinland, wobei zu beachten ist, daß die niedrigsten Zahlen, ganz im Gegensatze zu den sonstigen Wahrnehmungen, die wünschenswerthesten Verhältnisse bezeichnen, welchen zufolge jede Familie für sich allein ein Haus bewohnen sollte.

Haben schon die bisherigen Untersuchungen gezeigt, daß bei der Geflügelzucht die Hühner den Schwerpunkt bilden, so bleibt doch noch festzustellen, in welchem Grade dies der Fall ist. Durch eine Vergleichung der Hühner mit den Gänsen und Enten bietet die nachstehendende Tabelle p hierzu die geeignete Gelegenheit.

Verhältniß der Hühner zu den Gänsen und Enten auf den Hauptgattungen von Gehöften mit Viehstand für den Staat nach Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. p.)

Staat. Provinzen. — Gemeindearten.	Bei jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und bei jeder Provinz entfielen in sämmtlichen Gehöften mit					
	Viehstand überhaupt		Federvieh allein		Feder- und anderem Vieh	
	auf 100 Hühner					
	Gänse	Enten	Gänse	Enten	Gänse	Enten
1	2	3	4	5	6	7
A. Staat	**12,17**	**5,03**	**9,73**	**3,64**	**12,29**	**5,10**
1. Städte	9,48	4,96	6,73	3,31	10,30	5,39
2. Landgemeinden	13,02	4,02	13,68	3,49	13,00	4,04
3. Gutsbezirke	9,07	12,13	8,04	8,53	9,09	12,17
B. Provinzen.						
I. Ostpreußen	14,66	10,48	15,41	10,01	14,64	10,49
II. Westpreußen	12,99	9,31	3,19	6,19	13,22	9,38
III. Stadtkreis Berlin	20,81	9,73	2,91	3,44	28,53	12,43
IV. Brandenburg	28,10	5,16	20,46	3,75	28,36	5,25
V. Pommern	10,15	5,76	2,85	3,04	10,34	5,83
VI. Posen	19,89	10,17	18,69	7,67	19,92	10,23
VII. Schlesien	31,43	5,78	40,08	5,62	30,87	5,79
VIII. Sachsen	11,04	3,82	5,21	3,19	11,31	3,85
IX. Schleswig-Holstein	3,53	5,36	0,98	3,03	3,80	5,60
X. Hannover	4,26	3,45	1,43	3,66	4,34	3,44
XI. Westfalen	2,62	2,45	1,90	3,15	2,65	2,42
XII. Hessen-Nassau	14,01	1,93	10,98	4,15	14,14	1,94
XIII. Rheinland	1,74	1,91	3,13	1,93	1,58	1,90
XIV. Hohenzollern	11,95	10,34	7,75	12,08	12,23	10,12

In den Gehöften mit Viehstand überhaupt sowie in denen mit Feder- und anderem Vieh zugleich wurde also auf 1 Huhn kaum $^1/_8$ Gans und $^1/_{20}$ Ente, auf den Gehöften mit Federvieh allein sogar noch nicht einmal $^1/_{10}$ Gans und $^1/_{21}$ Ente ermittelt, ein Verhältniß, das sich zum Theil schon durch die leichtere Aufzucht der Hühner erklärt. Und diese winzigen Zahlen würden selbst bei einer für die beiden letztgenannten Geflügelarten vortheilhafteren Zählungszeit noch immer sehr gering bleiben. Bei einem so zweifellosen Übergewichte, das aber doch dem Bedarfe noch keineswegs genügt, kann es keinen Augenblick fraglich sein, daß auf die Hühnerzucht die Hauptaufmerksamkeit verwendet werden muß. Lassen sich doch ihre Erzeugnisse während des ganzen Jahres verwerthen, die der Gänse- und Entenzucht aber in der Regel nur in gewissen Monaten. Weiter ist den drei Zahlenreihen für die Gemeindearten zu entnehmen, daß die Landgemeinden sich bedeutend mehr mit der Aufzucht von Gänsen, die Gutsbezirke vorzüglich mit der von Enten befassen. Die Städte haben ähnliche Verhältnisse wie die Landgemeinden aufzuweisen, welche bei den ersteren jedoch durch die um den Tag der Zählung in großer Menge von auswärts an den Markt gebrachten Gänse und Enten hauptsächlich bedingt werden. Unter den Provinzen entfielen auf 100 Hühner die meisten Gänse in allen drei Gehöftegattungen auf Schlesien, die meisten Enten auf Ostpreußen und Posen, die wenigsten Gänse dagegen bei den Gehöften mit Viehstand sowie denjenigen mit Feder- und anderem Vieh zugleich auf Rheinland, bei den Gehöften mit ausschließlich Federvieh auf Schleswig-Holstein. Bei den Enten standen in den Gehöften mit Viehstand überhaupt sowie in denen mit Feder- nebst anderem Vieh Rheinland und Hessen-Nassau, in denen mit lediglich Federvieh Rheinland zuletzt. Es zeichnen sich also bei den Gänsen Schlesien und bei den Enten Ostpreußen durch ein besonders günstiges Verhältniß zu den Hühnern aus, wogegen Rheinland in der genannten Tabelle mit Ausnahme der Spalte 4 sowie der Spalte 7, in welcher es sich an der vorletzten Stelle befindet, stets die letzte einnimmt.

2. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl der einzelnen Geflügelgattungen.

Unsere bisherigen Mittheilungen über die Ergebnisse der Bearbeitung der ersten Geflügelzählung im Königreiche Preußen bedürfen noch einer Vervollständigung. Für eine genaue Kenntniß des Besitzstandes der Gehöfte an Federvieh reicht es nicht hin, zu wissen, wie sich das Verhältniß der Gehöfte mit Geflügel allein zu denen mit Geflügel und mit anderem Vieh stellt; es ist auch ein Einblick in die nach Gruppen geordnete Vertheilung der Stückzahl der drei wichtigsten Federviehgattungen erforderlich. Sämmtliche Unterlagen dafür liefert die Tabelle 4 auf den Seiten 116—123 sowie die zur Vermeidung von Wiederholungen aus ihr fortgelassenen Spalten 21—24 der Tabelle 1 auf den Seiten 2—9, welche die Stückzahl der einzelnen Arten Federvieh sowohl für sich gesondert als auch für alle drei zusammen enthalten. Erstere Tabelle war anfänglich gleichfalls viel umfassender entworfen, indem in ihr auch die Gehöfte mit Gänsen, Enten und Hühnern je für sich allein ähnlich eingehend wie jetzt die Gehöfte mit Federvieh überhaupt behandelt werden sollten. Außerdem war eine Trennung der ersten Gruppe von 1—10 in zwei gesonderte von 1—5 und 6—10 Stück Geflügel beabsichtigt, weil gerade diese ganz kleinen Federviehbesitzstände socialpolitisch und wirthschaftlich von Bedeutung sind; aber auch hier zwangen die Raum- und Zeitfrage zu der vorgenommenen Einschränkung.

Rechnet man alles Geflügel zusammen und gliedert die Gehöfte nach seiner Stückzahl in fünf Hauptabtheilungen, so führt dies zur Tabelle q, welche hierneben auf der Seite XLI den Antheil einer jeder Gehöftegruppe angiebt.

Antheil der Gehöfte nach der Stückzahl des Geflügels am Gesammtbestande der Federviehgehöfte beim Staate für die Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. q.) Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Von der Gesammtzahl der Gehöfte mit Federvieh jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz entfielen Hundertheile auf die Gehöfte mit				
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 und mehr
	Stück Geflügel überhaupt				
1	2	3	4	5	6
A. Staat	**51,11**	**34,86**	**10,48**	**2,83**	**0,72**
1. Städte	57,87	32,94	7,38	1,49	0,32
2. Landgemeinden . . .	51,76	35,03	10,16	2,64	0,41
3. Gutsbezirke	23,95	37,21	23,87	9,15	6,42
B. Provinzen.					
I. Ostpreußen	52,12	31,12	11,90	3,95	0,91
II. Westpreußen . . .	48,11	35,15	12,12	3,48	1,14
III. Stadtkreis Berlin	45,76	39,58	11,23	2,37	1,06
IV. Brandenburg . . .	44,55	37,48	13,69	3,21	1,07
V. Pommern	37,14	40,56	16,65	4,28	1,37
VI. Posen	42,27	39,36	13,92	3,18	1,25
VII. Schlesien	63,53	28,32	6,25	1,42	0,48
VIII. Sachsen	45,37	37,09	12,61	3,99	1,01
IX. Schleswig-Holstein	47,05	36,64	12,18	3,48	0,65
X. Hannover	41,15	40,26	13,78	4,13	0,68
XI. Westfalen	50,53	35,42	10,62	3,05	0,38
XII. Hessen-Nassau . .	58,60	35,43	5,15	0,68	0,14
XIII. Rheinland	61,24	30,66	6,12	1,60	0,38
XIV. Hohenzollern . . .	54,26	41,61	3,38	0,50	0,05

Somit entfielen im Staate über die Hälfte aller Gehöfte auf diejenigen mit 1—10, über ein Drittel auf die mit 11—25, ein Zehntel auf die mit 26—50 und nur noch kaum nennenswerthe Beträge auf die Gehöfte mit 51—100 sowie die mit 101 und mehr Stück Federvieh. Es findet also ein sehr rasches Sinken von der ersten zur dritten Gruppe statt, das sich bei den Haushaltungen in ähnlicher, nicht ganz so scharfer Weise wiederholt. Von der Gesammtzahl der Haushaltungen auf den Gehöften mit Federvieh treffen nämlich auf die erste Gruppe 47,37, auf die zweite 34,86, auf die dritte 12,37, auf die vierte 4,02, auf die fünfte 1,38 vom Hundert. Bei den Gemeindearten haben die Landgemeinden mit dem Staatsdurchschnitte fast völlig übereinstimmende und auch die Städte sich demselben anschließende Sätze, wogegen die Ziffern der Gutsbezirke, welche ihren Höhepunkt erst in der zweiten Gruppe erreichen und sogar in den beiden letzten nicht unerhebliche Antheile aufzuweisen haben, sich anders — und zwar wesentlich gleichmäßiger — gestalten. Unter den Provinzen, von denen der Stadtkreis Berlin und Hohenzollern mit den übrigen nicht vergleichbar sind, nimmt Pommern insofern eine hervorragende Stellung ein, als allein bei ihm der Schwerpunkt in der zweiten Gruppe liegt. Es behauptet von dieser an bis zur letzten Gruppe den obersten Platz, weicht hingegen in der ersten bis auf den untersten zurück, der sicherste Beweis dafür, daß die größeren Geflügelhaltungen in jener Provinz verhältnißmäßig am stärksten vertreten sind. Ihr nähert sich am meisten Hannover, dessen Sätze außer in der dritten und fünften Gruppe sich denen von Pommern unmittelbar anschließen. Die entschiedensten Gegensätze zu diesen beiden Provinzen bilden Schlesien und Rheinland mit der größten Anzahl von Federviehgehöften in der ersten sowie mit der kleinsten in der zweiten und vierten Gruppe, während die dritte und fünfte Gruppe gleichfalls sehr niedrige Ziffern aufzuweisen haben. Für die Gehöfte mit 1—10 Stück Geflügel entfielen die Höchstbeträge auf Schlesien und Rheinland, die Mindestbeträge auf Pommern, für die mit 11—25 Stück auf Pommern und Hannover bezw. Schlesien und Rheinland, für die mit 26—50 sowie mit 101 und mehr Stück auf Pommern bezw. Hessen-Nassau, für die mit 51—100 Stück auf Pommern und Hannover bezw. Hessen-Nassau und Schlesien. Im Durchschnitte kommen die Gehöfte mit dem niedrigsten Federviehbesitzstande besonders im Westen, theilweise aber auch im Osten Preußens am häufigsten vor; in der Mitte und meist auch im Osten des Landes ist die Sachlage trotz einiger Ausnahmen eine nicht ganz so ungünstige.

Die Besetzung der einzelnen Gruppen von Gehöften mit Federvieh veranschaulicht die Tabelle r.

Vertheilung des Geflügels überhaupt auf die Gehöfte nach der Stückzahl des Federviehes beim Staate für die Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. r.) Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Von der Gesammtzahl des Federviehes jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz entfielen Hundertheile auf die Gehöfte mit				
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 und mehr
	Stück Geflügel überhaupt				
1	2	3	4	5	6
A. Staat	**20,13**	**36,24**	**23,38**	**12,15**	**8,10**
1. Städte	26,23	40,98	19,58	7,73	5,48
2. Landgemeinden . . .	21,30	38,02	23,74	11,77	4,97
3. Gutsbezirke	4,77	19,32	24,75	19,13	31,83
B. Provinzen.					
I. Ostpreußen	18,79	31,05	25,37	16,13	8,66
II. Westpreußen . . .	17,02	33,92	24,74	13,87	10,45
III. Stadtkreis Berlin	14,15	33,71	19,69	8,06	24,39
IV. Brandenburg . . .	14,81	32,24	24,59	11,00	17,36
V. Pommern	12,12	34,22	28,94	14,12	10,60
VI. Posen	14,17	36,21	26,20	11,65	11,67
VII. Schlesien	29,28	38,08	18,11	8,13	6,40
VIII. Sachsen	16,48	34,33	25,19	15,28	8,72
IX. Schleswig-Holstein	18,33	36,00	25,61	13,81	6,25
X. Hannover	15,17	36,71	26,85	15,49	5,85
XI. Westfalen	20,75	37,68	24,70	13,24	3,63
XII. Hessen-Nassau . .	32,51	46,70	14,69	3,83	2,34
XIII. Rheinland	30,38	39,07	17,33	8,83	4,39
XIV. Hohenzollern . . .	31,60	55,09	9,86	2,90	0,55

Es ergiebt sich hieraus für den Staat anfänglich ein erhebliches Ansteigen von der ersten zur zweiten und darauf eine ziemlich regelmäßige Abnahme bis zur letzten Gruppe. Stimmt schon die Aufeinanderfolge der Gruppen — von welchen die zweite die Höhe bezeichnet, der sich zunächst die dritte und dann die erste anschließen — nicht mit derjenigen der vorigen Tabelle überein, so sind die Unterschiede zwischen ihren einander entsprechenden Hundertsätzen noch viel bedeutender, indem der auf jede Gruppe entfallende Antheil beim Geflügel natürlich lange nicht so ungleichmäßig ist wie bei den Gehöften. Unter den verschiedenen Gemeindearten nähern sich die Ziffern der Landgemeinden sehr dem Mittel für den Staat, von welchem die der Städte sich schon mehr entfernen, indem sie bei den zwei ersten Gruppen nicht unerheblich darüber hinausgehen und bei den drei letzten darunter zurückbleiben. Völlig abweichend hiervon verlaufen die Sätze der Gutsbezirke, welche anfangs rasch, dann langsamer bis zur dritten Gruppe steigen, um in der vierten

einen mäßigen Rückgang zu erfahren und endlich in der fünften den Gipfel zu erreichen. Während also bei den Städten zwei Drittel und bei den Landgemeinden drei Fünftel aller Gehöfte im ganzen nur 25 und weniger Stück Federvieh überhaupt besitzen, hat bei den Gutsbezirken allein ein Drittel derselben 101 und mehr Stück aufzuweisen; sie überragen mithin in der Geflügelzucht die beiden anderen Gemeindearten bei weitem. Die Provinzen zeigen mancherlei Abweichungen vom Staatsdurchschnitte. So tritt z. B. in den drei Provinzen, in welchen die Geflügelzucht am meisten der Förderung bedarf, nämlich in Schlesien, Rheinland und Hessen-Nassau, in völliger Übereinstimmung mit dieser Thatsache die dritte Gruppe hinter die erste zurück, welche dadurch den zweiten Platz erlangt. Umgekehrt übertrifft in der Provinz Brandenburg die fünfte Gruppe nicht nur die vierte, sondern sogar die erste, so daß sie in die dritte Stelle einrückt. Auch in Pommern und Hannover ist mehr Federvieh in den Gehöften mit 51—100 als in denjenigen mit 1—10 Stück Geflügel vorhanden, was den schon oben erwähnten, dort fortgeschritteneren Zustand wiederum bestätigt. Posen endlich besitzt in der letzten Gruppe etwas mehr Federvieh als in der vorletzten. In der ersten Gruppe kommen die größten Sätze auf Hessen-Nassau und Rheinland, die kleinsten auf Pommern, in der zweiten auf Hessen-Nassau bezw. Ostpreußen, in der dritten auf Pommern bezw. Hessen-Nassau, in der vierten auf Ostpreußen bezw. Hessen-Nassau, in der fünften auf Brandenburg bezw. Hessen-Nassau. Eine genaue Vergleichung sämmtlicher Zahlen mit einander läßt nicht verkennen, daß sich die Schwankungen nach beiden Seiten vom Mittel ohne jegliche Ausnahme innerhalb mäßiger Grenzen bewegen.

Lehrreicher noch als eine gemeinsame Betrachtung des Federviehes ist eine gesonderte für jede seiner drei Hauptgattungen, weil eine solche eingehendere Darstellung namentlich die Mängel in der Aufzucht bei jeder einzelnen Gattung deutlicher hervortreten läßt. Die weiter folgende Tabelle 8 führt daher den Antheil jeder Gehöftegruppe an der Gesammtzahl sowohl der Gänse wie auch der Enten und Hühner vor Augen.

Vertheilung der Hauptgeflügelgattungen auf die Gehöfte nach der Stückzahl des Federviehes beim Staate für die Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. 8)

Staat. Provinzen. Gemeindearten.	Von der Gesammtzahl der Gänse jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz entfielen Hundertheile auf die Gehöfte mit					Von der Gesammtzahl der Enten jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz entfielen Hundertheile auf die Gehöfte mit					Von der Gesammtzahl der Hühner jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und jeder Provinz entfielen Hundertheile auf die Gehöfte mit				
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr
	Stück Geflügel überhaupt														
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Staat	16,62	32,70	23,19	11,33	16,16	4,73	20,05	26,42	23,50	25,29	21,22	37,48	23,23	11,68	6,26
1. Städte	26,30	28,36	16,57	8,20	20,57	11,82	28,93	26,41	15,83	16,99	26,94	42,77	19,83	7,29	3,47
2. Landgemeinden . .	16,73	34,46	23,53	10,72	14,55	5,23	25,01	33,15	25,63	10,96	22,77	39,01	23,39	11,35	3,48
3. Gutsbezirke	4,92	19,41	26,93	20,87	27,45	0,91	4,73	10,90	21,94	62,92	5,28	21,85	26,73	18,64	25,51
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen . . .	5,11	20,34	34,73	23,21	10,56	5,95	23,22	25,53	25,69	20,12	22,14	32,51	23,27	14,16	7,18
II. Westpreußen . . .	13,99	36,08	27,18	14,60	8,15	2,70	16,39	23,70	25,12	31,89	18,75	35,25	24,52	12,72	8,75
III. Stadtkreis Berlin	4,22	6,81	6,39	2,67	79,61	4,40	17,08	15,18	12,36	50,98	17,15	40,92	22,90	8,72	10,81
IV. Brandenburg . .	5,77	15,67	16,66	9,90	52,00	3,87	17,72	27,85	19,48	31,05	17,91	37,64	26,63	10,88	6,92
V. Pommern	6,83	30,46	36,63	18,81	7,52	1,93	13,66	22,81	22,56	38,02	13,23	35,71	28,57	13,16	9,34
VI. Posen	12,66	39,03	29,93	11,33	7,05	2,37	15,70	25,39	21,54	34,80	15,68	37,73	25,63	10,70	10,24
VII. Schlesien	31,93	41,97	18,17	5,29	2,64	5,55	20,17	25,32	22,93	25,83	29,82	37,89	17,67	8,16	6,46
VIII. Sachsen	21,05	37,79	24,78	12,52	3,83	6,20	18,20	25,93	26,90	22,77	16,37	34,56	25,21	15,14	8,72
IX. Schleswig-Holstein	6,73	24,04	31,06	19,96	18,21	4,54	24,57	34,38	25,11	11,50	19,43	37,04	24,95	12,99	5,54
X. Hannover	10,99	30,67	25,42	16,65	16,47	4,51	23,29	29,98	23,75	18,47	15,71	37,43	26,80	15,09	4,97
XI. Westfalen	17,24	29,93	25,64	15,72	11,46	6,10	22,05	30,19	29,22	12,41	21,20	38,26	24,54	12,79	3,21
XII. Hessen-Nassau .	26,12	48,24	16,42	5,11	4,09	11,19	32,44	26,03	14,23	16,01	32,79	46,77	14,15	5,72	1,57
XIII. Rheinland	31,71	34,48	15,87	11,61	6,33	8,68	23,74	25,89	24,64	17,25	30,77	39,44	17,19	8,49	4,11
XIV. Hohenzollern . .	20,89	58,33	14,67	5,10	0,61	15,46	59,16	18,43	5,95	0,97	34,53	54,29	8,41	2,27	0,50

Beginnen wir mit den Hühnern, so ist wegen der überwiegenden Anzahl ihr Einfluß auf die Verhältnißzahlen beim Federvieh überhaupt vorherrschend. Ihre Ziffern bei den einzelnen Gehöftegruppen sind nicht nur für den Staat nahezu die gleichen; es wiederholen sich auch bei den Provinzen die wesentlichsten der bereits beim Federvieh insgesammt beobachteten Erscheinungen. Die Gänse haben für den Staat die gleiche Anordnung der Ziffern wie die Hühner, mit der Ausnahme, daß die Gehöfte mit 101 und mehr Stück Federvieh von ihnen besser besetzt sind als die mit 51—100 Stück. Mit den Sätzen für den Staat stimmen diejenigen für die Landgemeinden überein, nicht aber die der anderen beiden Gemeindearten. In den Städten folgen nämlich auf die zweite Gruppe die erste sowie die letzte und dann erst die dritte und vierte, wogegen bei den Gutsbezirken sogar die letzte und die dritte Gruppe voranstehen, denen sich die vierte, zweite und erste anschließen. Während also bei den übrigen beiden Gemeindearten die kleinen Geflügelgehöfte und die von mittlerer Ausdehnung den Ausschlag geben, haben bei den Gutsbezirken die beiden größten Gruppen von 51 und mehr Stück an die führende Stellung. Wie verschiedenartig die auf den Bestand der Gänse einwirkenden Verhältnisse sind, erhellt am deutlichsten daraus, daß die Reihenfolge der Hundertsätze für den Staat, welche überdies meist ganz anders beschaffen sind, in keiner einzigen Provinz wiederkehrt. Die auffallendsten Zahlen besitzen Brandenburg, in welchem über die Hälfte, sowie der Stadtkreis Berlin, wo sogar fast vier Fünftel aller Gänse auf die letzte Gruppe entfallen. Es rührt das zumeist daher, daß zur Zeit der Zählung, wie alljährlich, nach Berlin, Rummelsburg und mehreren nahe belegenen Orten

in den Kreiſen Ober-, Niederbarnim und Teltow große Mengen Gänſe von auswärts eingeführt und ſpäter zum Verkaufe nach den beiden erſtgenannten Märkten gebracht worden waren. Dieſe Anfuhr war eine ſo umfangreiche, daß durch ſie jene Verſchiebung der vierten Gruppe hinter die fünfte beim Staatsdurchſchnitte bewirkt wurde. Hätte die Erhebung vor Ende Oktober oder nach Neujahr ſtattgefunden, ſo würden in den genannten zwei Provinzen ſämmtliche Gruppen mit ganz anderen Antheilen vertreten geweſen ſein. In ausgezeichneter Stellung befanden ſich auch Schleswig-Holſtein, Oſtpreußen und Pommern. Letzterer Provinz dürfte hinſichtlich der Gänſezucht der Vorrang vor den beiden erſteren gebühren, weil die Maſſe der zum Verſand von Spickgänſen und Gänſepökelfleiſch verwendeten Thiere ſchon bis zum 1. Dezember zubereitet iſt, wogegen in der öſtlichſten und nördlichſten Provinz des Staates, der Landesſitte entſprechend, Maſtgänſe weit mehr als anderwärts erſt nach dem 1. Dezember verzehrt werden und außerdem die Einfuhr ruſſiſch-polniſcher Gänſe nach Oſtpreußen ſowie däniſcher nach Schleswig-Holſtein dazu beiträgt, den Beſtand der höheren Gehöftegruppen vorübergehend zu vergrößern. Fiele die Aufnahme in eine für das Federvieh geeignetere Jahreszeit, ſo würde ſich wahrſcheinlich für Pommern der oberſte Platz in der Gänſehaltung ergeben. Recht günſtig iſt die Lage der letzteren auch noch in Hannover, wo ebenſo wie in Schleswig-Holſtein die beiden letzten Gruppen ſtärkere Beträge als die erſte zeigen. Dagegen ſind in Rheinland, Schleſien und Heſſen-Naſſau auf den Gehöften mit 1—10 Stück Geflügel mehr Gänſe vorhanden als auf denjenigen mit 26—50 Stück ſowie in den beiden erſten Landestheilen auch auf den Gehöften mit 51—100 Stück mehr als auf denen mit 101 Stück und darüber. Es entfielen innerhalb der erſten Gruppe die meiſten Gänſe auf Schleſien und Rheinland, die wenigſten auf Oſtpreußen und Brandenburg, innerhalb der zweiten Gruppe auf Heſſen-Naſſau bezw. Brandenburg, innerhalb der dritten auf Pommern bezw. Rheinland, innerhalb der vierten auf Oſtpreußen bezw. Heſſen-Naſſau, innerhalb der fünften auf Brandenburg bezw. Schleſien. Nach den Zahlen dieſer Tabelle iſt mithin in Rheinland und Heſſen-Naſſau nicht nur die Hühner-, ſondern auch die Gänſezucht am unbefriedigendſten. Bei den Enten betrugen im Staate die Sätze ein Fünftel bis ein Viertel der Geſammtzahl; nur für die unterſte Gruppe erreichten ſie kaum ein Zwanzigſtel derſelben. Voran ſtanden die Gehöfte mit 26—50 Stück Federvieh, denen ſich diejenigen mit 101 und mehr, 51—100 und 11—25 Stück anreihen, worauf nach einem beträchtlichen Abſtande die mit 1—10 Stück den Schluß bilden. Dieſe Aufeinanderfolge wiederholt ſich bei keiner Gemeindeart; nur die erſte Gruppe nimmt bei ihnen ſtets den letzten Platz ein. Im übrigen ſchließt ſich bei den Städten an die zweite Gruppe die dritte, fünfte und vierte ſowie bei den Landgemeinden an die dritte die vierte, zweite und fünfte. Die ausgezeichnete Stellung der Gutsbezirke in dieſer Beziehung erhellt am beſten daraus, daß über drei Fünftel der Geſammtzahl ihrer Enten bereits der letzten Gruppe angehören, über ein Fünftel der vorhergehenden, noch ein Zehntel der dritten, kaum ein Zwanzigſtel der zweiten und nur noch ein verſchwindend geringer Theil der erſten. Abgeſehen von der vierten Gruppe bei den Gänſen und Hühnern, die einen mäßigen Rückgang aufzuweiſen hat, findet in den Gutsbezirken bei dieſen beiden Federviehgattungen ein allmähliches, bei den Enten jedoch ein ſehr raſches Anſteigen von der unterſten zur oberſten Gruppe ſtatt. Hierin ſpricht ſich gegenüber den beiden anderen Gemeindearten unverkennbar ein fortgeſchrittenerer Zuſtand der Geflügelhaltung aus, der ſich in der ſchwächeren Beſetzung der niederen und in der ſtärkeren der höheren Gruppen kundgiebt. Die Anordnung für den Staat kehrt bei den Enten für keine Provinz, deren Ziffern hingegen mehr oder minder bedeutende Unregelmäßigkeiten aufzuweiſen haben, wieder. Auch bei ihnen üben um jene Zeit die für den Handel beſtimmten Thiere vielfach einen nicht unbeträchtlichen Einfluß aus, der ſich insbeſondere durch die in manchen größeren Städten und deren Umgebung angeſammelten Stapel geltend macht. Daher trifft in Berlin über die Hälfte aller Enten auf die fünfte Gruppe. Dieſe ſteht unter Zurückdrängung der dritten auf den zweiten bezw. dritten Platz gleichfalls in Pommern, Poſen, Weſtpreußen, Brandenburg und Schleſien mit über 25 bis zu faſt 40 Hundertſteln den übrigen voran, wobei theilweiſe der vorerwähnte Grund mitwirkte. In Weſtfalen, Schleswig-Holſtein, Oſtpreußen, Rheinland und Hannover haben die vierte und die zweite Gruppe die fünfte, in Sachſen die vierte die dritte und fünfte, in Heſſen-Naſſau die zweite die dritte, fünfte und vierte überflügelt. Eigenartig iſt der Verlauf der Ziffern in Weſtpreußen, wo ſie in der letzten Gruppe mit dem höchſten Betrage einſetzen, um von dort bis zur erſten ununterbrochen zu fallen. In den beiden erſten Gruppen trifft die größte Ziffer auf Heſſen-Naſſau, die kleinſte auf Pommern, in der dritten auf Schleswig-Holſtein bezw. Pommern, in der vierten auf Weſtfalen bezw. Heſſen-Naſſau, in der fünften auf Pommern bezw. Schleswig-Holſtein. Als Hauptergebniß läßt ſich für dieſen Abſchnitt feſtſtellen, daß die Entenzucht, bei welcher Pommern und Poſen hervorragen, ſich in den öſtlichen Landestheilen beſſer entfaltet hat als in den mittleren ſowie namentlich den weſtlichen, wo ſie ſich beſonders in Heſſen-Naſſau noch auf einer niedrigen Stufe befindet.

Es bleibt nunmehr die Durchſchnittszahl der viehbeſitzenden Haushaltungen einer jeden Gehöftegruppe feſtzuſtellen, wozu die nachſtehende Tabelle t dienen möge.

Verhältniß der Gehöfte nach der Stückzahl des Federviehes zu den viehbeſitzenden Haushaltungen beim Staate für die Gemeindearten ſowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. t.) Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Bei jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und bei jeder Provinz entfielen auf 1 Gehöft mit				
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 und mehr
	Stück Federvieh viehbeſitzende Haushaltungen				
1	2	3	4	5	6
A. Staat	1,25	1,35	1,59	1,92	2,58
1. Städte	1,33	1,40	1,52	1,70	2,69
2. Landgemeinden . . .	1,23	1,29	1,37	1,54	1,99
3. Gutsbezirke	1,48	2,06	3,12	3,67	3,12
B. Provinzen.					
I. Oſtpreußen	1,41	1,70	2,10	2,71	5,26
II. Weſtpreußen. . . .	1,44	1,66	2,04	2,12	1,86
III. Stadtkreis Berlin.	1,47	1,81	2,71	3,67	5,30
IV. Brandenburg . . .	1,35	1,41	1,39	2,00	2,05
V. Pommern	1,37	1,52	1,98	2,46	1,81
VI. Poſen	1,47	1,72	2,17	2,82	2,58
VII. Schleſien	1,26	1,43	1,79	2,55	5,61
VIII. Sachſen	1,29	1,25	1,20	1,19	1,39
IX. Schleswig-Holſtein	1,13	1,24	1,41	1,53	1,94
X. Hannover	1,23	1,21	1,35	1,52	2,69
XI. Weſtfalen	1,25	1,21	1,29	1,52	2,08
XII. Heſſen-Naſſau . . .	1,13	1,11	1,20	1,23	1,48
XIII. Rheinland	1,07	1,09	1,10	1,08	1,09
XIV. Hohenzollern. . . .	1,05	1,09	1,14	1,09	1,00

Ein Blick auf die Zahlen für den Staat zeigt, daß mit der Größe des Federviehbestandes sich auch die Zahl der Haushaltungen vermehrt, und zwar daß sie sich von der ersten Gruppe mit $1^1/_4$ bis zur letzten mit $2^1/_2$ Haushaltungen auf ein Gehöft mit Federvieh gerade verdoppelt, wobei die Zunahme von Gruppe zu Gruppe eine ununterbrochene ist. Über dieses Mittel gehen die Ziffern für die Städte mit Ausnahme der dritten und vierten Gruppe etwas hinaus, wogegen die für die Landgemeinden nicht wesentlich mehr hinter ihm zurückbleiben. Die stärksten Zahlen haben die Gutsbezirke aufzuweisen, welche auf den Gehöften von 1—10 Stück Geflügel mit $1^1/_2$ Haushaltungen beginnen, auf denen von 11—25 Stück bis zu 2 steigen, auf denen von 26—50 sowie von 101 und mehr Stück schon über 3 besitzen, um auf denen von 51—100 Stück mit $3^2/_3$ Haushaltungen den Höhepunkt zu erreichen. Dies kommt daher, daß in den Städten, wo mehrere Haushaltungen ein Gehöft (Haus) zu bewohnen pflegen, sich seltener die Gelegenheit zum Halten von Federvieh bietet und sich in den Landgemeinden auf einem Gehöfte gewöhnlich nur eine Haushaltung befindet ganz im Gegensatze zu den Gutsbezirken, wo namentlich die Knechts-, Tagelöhner-, Arbeiter-, Insthäuser u. s. w. fast immer mehrere Familien enthalten, welche in der Regel sämmtlich Geflügel besitzen. Die Provinzen weichen in der Aufeinanderfolge der Gruppen vielfach von derjenigen des Staates mehr oder minder ab. So schließen sich in Sachsen an die vierte Gruppe die dritte, zweite und erste, in Rheinland an die erste die vierte, zweite, fünfte und dritte, in Pommern an die beiden ersten die fünfte, dritte und vierte, wogegen Vertauschungen in Hannover und Westfalen zwischen der zweiten und ersten sowie in Westpreußen und Posen zwischen der fünften und vierten Gruppe stattfinden. Die meisten Haushaltungen auf ein Geflügelgehöft trafen in den vier ersten Gruppen auf Posen und in der letzten auf Schlesien, die wenigsten durchgängig auf Rheinland, wo die Zahl der Haushaltungen sich derjenigen der Gehöfte sehr näherte. Während die Zahlenreihen für die Provinzen bei den zwei ersten Gruppen sich durch außerordentliche Übereinstimmung auszeichnen und die bei den zwei nächsten auch noch ziemlich gleichmäßig verlaufen, treten in der letzten bedeutende Unterschiede hervor, welche den zweifachen Betrag des Staatsdurchschnittes überschreiten. Die Ziffern der Tabelle t ergeben noch, daß im allgemeinen die Gehöfte im Osten des preußischen Staates stärker als in der Mitte und im Westen desselben mit Haushaltungen besetzt sind.

Um die sehr verschiedene Bedeutung der einzelnen Gehöftegruppen im rechten Lichte erscheinen zu lassen, sind zunächst Ermittelungen der Durchschnittszahlen des in jeder Gruppe gehaltenen gesammten Federviehes erforderlich, welche die oben auf der rechten Hälfte dieser Seite folgende Tabelle u bietet. Wie es nicht anders zu erwarten war, steigert sich im Staate der Geflügelbestand auf ein Gehöft von Gruppe zu Gruppe beträchtlich, bis er in der letzten 175 Stück ausmacht. Beträfe diese Zahl lediglich für den eigenen Bedarf gehaltenes Federvieh, so wäre dieselbe immerhin eine ganz ansehnliche. Da sie jedoch hauptsächlich einerseits die Federviehzüchtereien und anderseits die zu Handelszwecken vorübergehend angesammelten Geflügelstapel umfaßt, so ist sie eine keineswegs befriedigende zu nennen. Mit dem Durchschnitte für den Staat stimmen die Ziffern für die Landgemeinden fast ganz überein; auch nähern sich demselben die für die Gutsbezirke. Für die Städte gilt dies ebenfalls bis auf die Gehöfte mit 101 und mehr Stück Federvieh überhaupt, welche noch um 47 Stück oder mehr als den vierten Theil über das Mittel für den Staat hinausgehen. Der Grund liegt in den Geflügelmärkten, deren Einfluß dort um die Zeit der Zählung

Verhältniß der Gehöfte nach der Stückzahl des Federviehes zu dem gesammten Geflügel beim Staate für die Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. u.) Staat. — Provinzen. Gemeindearten.	Bei jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und bei jeder Provinz entfielen auf 1 Gehöft mit				
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 und mehr
	Stück Federvieh Stück Geflügel überhaupt				
1	2	3	4	5	6
A. Staat	**6,14**	**16,20**	**34,75**	**66,92**	**175,35**
1. Städte	5,82	15,98	34,07	66,65	222,63
2. Landgemeinden . . .	6,18	16,15	34,76	66,28	180,42
3. Gutsbezirke	6,81	17,39	35,27	69,33	164,48
B. Provinzen.					
I. Ostpreußen	5,93	16,42	35,09	67,19	156,90
II. Westpreußen	6,01	16,39	34,68	67,66	155,72
III. Stadtkreis Berlin .	6,05	16,66	34,39	66,64	451,59
IV. Brandenburg . . .	6,39	16,54	34,54	66,00	311,72
V. Pommern	6,53	16,87	34,74	66,07	154,40
VI. Posen	6,08	16,67	34,25	66,47	169,55
VII. Schlesien	5,41	15,78	33,98	67,28	156,00
VIII. Sachsen	6,35	16,21	34,93	66,99	150,49
IX. Schleswig-Holstein	6,48	16,34	34,96	66,04	158,71
X. Hannover	6,67	16,49	35,23	67,59	154,11
XI. Westfalen	6,26	16,20	35,42	66,20	144,51
XII. Hessen-Nassau . . .	6,48	15,39	33,14	65,68	198,62
XIII. Rheinland	6,12	15,72	34,93	68,26	143,18
XIV. Hohenzollern . . .	6,71	15,26	31,75	66,19	134,80

durch den fortwährend erneuten Auftrieb von namentlich für den Verkauf bestimmten Gänsen, aber auch von Hühnern und Enten stärker hervortritt. Unter den Provinzen entfällt in der ersten Gruppe der Höchstbetrag auf Hannover, der Mindestbetrag auf Schlesien, in der zweiten auf Pommern bezw. Hessen-Nassau, in der dritten auf Westfalen bezw. Hessen-Nassau, in der vierten auf Rheinland bezw. Hessen-Nassau, in der fünften auf Brandenburg bezw. Rheinland. Hervorzuheben ist die außerordentliche Gleichmäßigkeit der Ziffern der vier ersten Gruppen, welche sich innerhalb ganz enger Grenzen von $1—2^1/_2$ Stück Federvieh bewegen. Umgekehrt hat die letzte Gruppe drei ungemein große Schwankungen nach oben hin aufzuweisen, welche fast den Staatsdurchschnitt erreichen oder ihn noch überragen. Merkwürdigerweise befindet sich unter ihnen auch die Ziffer Hessen-Nassaus, das sonst eine so zurückgebliebene Stellung einnimmt.

Nachdem wir uns soeben mit dem Federviehbesitzstande im allgemeinen beschäftigt haben, müssen wir schließlich noch die von den einzelnen Geflügelgattungen auf jede Gehöftegruppe kommende Stückzahl, wie sie die Tabelle v auf der nebenstehenden Seite XLV vorführt, untersuchen. Da die Hühner durch ihre im Verhältnisse zu den beiden anderen Geflügelarten außerordentlich große Zahl den Ausschlag geben, so ist es natürlich, daß die Ziffern der Spalten 12—16 denen der Tabelle u sehr ähnlich, jedoch niedriger als diese sind, welche die Gänse und Enten mitumfassen. Eine nähere Betrachtung und Vergleichung führt dort zu den nämlichen Wahrnehmungen wie hier nicht nur für den Staat und die Gemeindearten, sondern auch für die Provinzen. Das schließt begreiflicherweise nicht aus, daß bei letzteren die Höchst- und die Mindestbeträge vielfach

Verhältniß der Gehöfte nach der Stückzahl des Federviehes zu den Hauptgeflügelgattungen beim Staate für die Gemeindearten sowie für die Provinzen im Jahre 1897.

(Tab. V.) Staat. — Provinzen. — Gemeindearten.	Bei jeder der nebenbezeichneten Gemeindearten im Staate und bei jeder Provinz entfielen auf 1 Gehöft mit														
	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr	1—10	11—25	26—50	51—100	101 u. mehr
	Stück Federvieh														
	Gänse					Enten					Hühner				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
A. Staat	**0,53**	**1,32**	**3,58**	**6,48**	**38,31**	**0,06**	**0,28**	**1,69**	**5,55**	**23,48**	**5,55**	**14,30**	**29,49**	**54,89**	**115,56**
1. Städte	0,48	0,92	2,39	5,85	69,31	0,11	0,49	1,99	5,91	29,89	5,23	14,57	29,69	54,90	123,44
2. Landgemeinden . .	0,53	1,63	3,82	6,72	58,74	0,05	0,37	1,67	4,97	13,67	5,69	14,16	29,26	54,69	108,03
3. Gutsbezirke	0,51	1,32	2,88	5,66	10,62	0,07	0,42	1,55	7,92	32,06	6,03	15,65	30,84	55,75	121,79
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	0,19	1,63	5,63	11,32	22,40	0,16	1,03	2,96	8,76	30,54	5,58	13,76	26,49	47,11	103,96
II. Westpreußen . . .	0,52	1,85	4,05	7,56	12,90	0,07	0,61	2,53	9,23	36,17	5,41	13,93	28,11	50,77	106,65
III. Stadtkreis Berlin	0,29	0,54	1,78	3,78	235,00	0,14	0,63	1,97	7,61	70,32	5,62	15,50	30,55	55,25	146,26
IV. Brandenburg . . .	0,53	1,70	4,92	12,52	196,88	0,06	0,35	1,52	4,53	21,59	5,80	14,49	28,09	48,96	93,25
V. Pommern	0,32	1,31	3,79	7,70	9,97	0,05	0,33	1,36	5,25	28,26	6,16	15,22	29,59	53,12	116,17
VI. Posen	0,82	2,75	5,96	9,89	15,65	0,08	0,57	2,61	9,62	39,54	5,17	13,36	25,68	46,97	114,35
VII. Schlesien	1,35	3,98	7,81	10,04	14,71	0,04	0,35	2,02	7,99	26,50	4,02	11,48	24,16	49,25	114,78
VIII. Sachsen	0,78	1,72	3,30	5,28	6,36	0,08	0,29	1,20	3,93	13,07	5,49	14,21	30,43	57,78	131,06
IX. Schleswig-Holstein	0,08	0,33	1,37	3,09	14,99	0,08	0,55	2,30	5,91	14,38	6,33	15,43	31,29	57,04	129,35
X. Hannover	0,19	0,54	1,32	2,85	17,14	0,06	0,34	1,26	3,33	15,58	6,41	15,61	32,63	61,41	121,39
XI. Westfalen	0,13	0,32	0,93	1,96	11,40	0,04	0,22	1,01	3,40	11,52	6,08	15,66	33,50	60,84	121,59
XII. Hessen-Nassau . .	0,63	1,92	4,50	6,42	60,56	0,04	0,18	0,98	4,21	22,66	5,81	13,29	27,66	54,98	115,40
XIII. Rheinland	0,11	0,23	0,54	1,81	3,47	0,02	0,18	0,96	3,47	10,34	5,98	15,31	33,44	63,38	129,37
XIV. Hohenzollern . . .	0,43	1,58	4,62	12,28	14,80	0,28	1,27	4,97	11,44	20,00	6,00	12,20	22,16	42,46	100,00

auf andere Landestheile als in der Tabelle u treffen, wo sich zugleich der Einfluß der beiden übrigen Federvieharten geltend macht. Es nahm in der ersten Gruppe die oberste Stelle Hannover, die unterste Schlesien, in der zweiten Westfalen und Hannover bezw. Schlesien, in der dritten Westfalen und Rheinland bezw. Schlesien, in der vierten Rheinland bezw. Posen, in der fünften Sachsen bezw. Brandenburg ein. Durchschnittlich am besten besetzt sind die einzelnen Gruppen also in Westfalen, Rheinland und Sachsen, am schlechtesten in Schlesien, woraus der Grad des Gedeihens der Hühnerzucht in diesen Provinzen zu ersehen ist. Auch bei den Gänsen nimmt ihr Bestand in den Gruppen überall fortlaufend bedeutend, in denjenigen Gegenden aber, wo sie noch wenig gehalten werden, schwächer zu. Die Ziffern für die Gemeindearten weichen nicht sehr von einander ab mit Ausnahme derjenigen für die Gehöfte mit 101 und mehr Stück Federvieh, welche bei den Städten fast sieben- und bei den Landgemeinden nahezu sechsmal so stark sind als bei den Gutsbezirken, auf welchen in neuerer Zeit die Aufzucht von Gänsen sehr eingeschränkt worden ist, weil sie nach einer unter den großen Landwirthen weitverbreiteten Ansicht dem Feldbaue mehr schade, als sie einbringe. Unter den Provinzen standen in den drei ersten Gruppen Schlesien, wo auf den Gehöften mit 1—50 Stück Geflügel in der Regel auch verhältnißmäßig viel Gänse gehalten werden, in den beiden letzten Gruppen Brandenburg hauptsächlich wegen der dort in jener Jahreszeit zu Handelszwecken angesammelten, oft sehr umfangreichen Gänsebestände voran, wogegen sich in der ersten Gruppe Schleswig und in den vier letzten Rheinland auf der niedrigsten Stufe befanden. Nächst dem Stadtkreise Berlin, dessen Einfluß sich auch auf Brandenburg ausdehnt, indem hier die auswärts aufgekaufte Handelsware vorläufig untergebracht zu werden pflegt, bis sie zur Veräußerung auf den Märkten bezw. zum Verbrauche kommt, sind verhältnißmäßig die meisten Gänse auf den Gehöften mit 101 Stück Federvieh und darüber in Hessen-Nassau sowie danach in Ostpreußen, in welcher Provinz die Gänsezucht noch gegenwärtig besonders eifrig betrieben wird, vorhanden. Die Durchschnittszahlen der Enten wachsen ebenfalls ununterbrochen von einer Gruppe zur anderen und entsprechen bei den einzelnen Gemeindearten namentlich in den drei ersten denjenigen für den Staat. Von der vierten Gruppe ab beginnt aber ein Umschwung, da die Landgemeinden hinter dem Mittel nicht unerheblich zurückbleiben und die Gutsbezirke dasselbe beträchtlich überschreiten, eine Erscheinung, die in der fünften Gruppe noch entschiedener zum Ausdrucke gelangt. Im allgemeinen befassen sich mit der Entenzucht die Gutsbezirke etwa zweiundeinhalbmal so stark als die Landgemeinden, während die hohe Durchschnittszahl für die Städte offenbar vornehmlich durch Handelsbeziehungen bedingt wird. Bei den Provinzen zeichnen sich die drei ersten Zahlenreihen (Spalte 7—9) durch eine außergewöhnliche Gleichmäßigkeit aus. Es trafen die größten Beträge für die Gehöfte von 1—50 Stück Federvieh auf Ostpreußen, für diejenigen mit 51 und mehr Stück auf Posen, die kleinsten für die Gehöfte mit 50 Stück Geflügel und darunter auf Rheinland und Hessen-Nassau, für die Gehöfte mit 51—100 Stück auf Hannover und Westfalen, für diejenigen mit 101 und mehr Stück auf Rheinland. Hieraus ist zu entnehmen, daß in erster Linie Posen und sodann Ostpreußen in der Entenzucht hervorragen, wogegen in ihr Rheinland und Hessen-Nassau offenbar am weitesten zurückgeblieben sind.

V. Schlußwort.

Faſſen wir das Geſammtergebniß der Unterſuchungen dieſes Abſchnittes noch einmal gedrängt zuſammen, ſo läßt ſich nicht verkennen, daß die Viehhaltung im preußiſchen Staate während der letzten fünfundzwanzig Jahre bei vier der fünf wichtigſten Gattungen von Hausthieren ein unausgeſetztes, ſich von Periode zu Periode ſteigerndes Wachsthum aufzuweiſen hat. Letzteres kann nicht nur bei den Pferden, Rindern und Ziegen, ſondern auch bei den Schweinen, bei welchen es für 1892 wegen der veränderten Zählungszeit von einigen Seiten angezweifelt wurde, nicht mehr in Abrede geſtellt werden. Obzwar dem gegenüber bei den Schafen eine ebenſo ſtetige, ſehr große Verminderung eintrat, ſo iſt dieſelbe wohl bedauerlich, doch keineswegs bedenklich. Sie war eine Folge des Zuſammentreffens verſchiedener nachtheiliger wirthſchaftlicher Verhältniſſe und wird allein ſchon durch die Zunahme der für die Volksernährung beträchtlich ausgiebigeren Schweine weit mehr als aufgewogen. Auch im Verhältniſſe zur Fläche hat ſich die Viehhaltung, abgeſehen natürlich von den Schafen, im Laufe des Jahrfünftes 1892—1897 wiederum weſentlich gehoben. Dieſe Thatſache muß ungemein befriedigen, weil aus ihr hervorgeht, daß unſere Viehzüchter, ihrer für mannigfache Zwecke ſo bedeutſamen Aufgabe ſich wohlbewußt, mit gutem Erfolge bemüht ſind, den einheimiſchen Bedarf an Vieh allmählich zu decken. Ob es ihnen indeß gelingen wird, dieſes in vieler Hinſicht ſo erſtrebenswerthe Ziel vollſtändig zu erreichen, bleibt allerdings fraglich. Die Schwierigkeit liegt in dem andauernden, ziemlich ſtarken Anwachſen der Bevölkerung unſeres Königreiches, mit welchem dasjenige des Viehſtandes nothwendigerweiſe nicht nur immer Schritt halten, ſondern es ſogar erheblich übertreffen müßte. Dies war aber, wie eine Vergleichung der Vertheilung der einzelnen Hauptviehgattungen auf die Einwohnerzahl für 1892 und 1897 mit einander ergiebt, bisher noch nicht in ausreichendem Maße der Fall. Bei den neuerdings weſentlich höheren Viehpreiſen ſteht jedoch zu erwarten, daß unſere Landwirthe, unter Einſchränkung des Körnerbaues, ſich mehr als zuvor der lohnenderen Viehzucht zuwenden werden, wozu die ſeitens der Reichs- und Staatsregierung getroffenen Vorkehrungen zur Verhinderung der Einſchleppung der Seuchengefahr aus dem Auslande vorausſichtlich noch beitragen dürften.

Ganz anders geſtalten ſich die Verhältniſſe beim Federvieh. Die durch deſſen erſte Zählung in Preußen für die Hühner, Gänſe und Enten gewonnenen Zahlen ſind erſchreckend gering und erregten deshalb allgemein eine große Enttäuſchung. Sie thun aufs Unwiderleglichſte dar, wie tief die Geflügelhaltung bei uns noch darnieder liegt, und werden ſomit hoffentlich dazu beitragen, Wandel zu ſchaffen. Es wird längere Zeit hindurch nachhaltige Anſtrengungen erfordern, wenn ihr wirklich emporgeholfen werden ſoll. Nach jenen Ermittelungen bietet ſich für die Geflügelhaltung die Möglichkeit einer außerordentlichen Ausdehnung. Wenn hierfür gegenwärtig bei den großen Landwirthen wenig Neigung zu verſpüren iſt, ſo wäre die Aufmerkſamkeit der mittleren und zumal der kleineren auf dieſen Zweig ihres Gewerbebetriebes, welcher ſich namentlich für ſie eignet, um ſo mehr hinzulenken. Auch die Anlage von großartigen Geflügelzüchtereien, wie ſie in den meiſten Nachbarſtaaten des Auslandes bereits reichlich vorhanden ſind, wogegen ſie in dem unſrigen noch faſt ganz fehlen, wäre zu begünſtigen. Es iſt daher mit Freude zu begrüßen, daß unſere landwirthſchaftliche Verwaltung — in richtiger Würdigung der bis in die jüngſte Zeit bei uns noch nicht voll erkannten Bedeutung des Federviehes ſowohl für die Ernährung und mancherlei ſonſtige Gebrauchszwecke, wie auch als eines nicht zu unterſchätzenden Mittels zur Linderung der Nothlage zahlreicher Landwirthe und zur Erhaltung einer bis jetzt alljährlich ins Ausland wandernden ſehr beträchtlichen Geldſumme für das eigene Land — ſich ſeit kurzem nachdrücklich und eingehend mit der Förderung der Geflügelzucht[1]) beſchäftigt. Als Grundlage für die hierzu nöthigen, theils erſt geplanten, theils ſchon in Ausführung begriffenen Maßnahmen, welchen ein bereitwilliges Entgegenkommen aller Betheiligten nicht fehlen ſollte, dienten die Ergebniſſe der Viehzählung vom 1. Dezember 1897. Diejenigen der nächſten Viehzählung vom Jahre 1902 werden, wenn ſie, wie zu erwarten, in Preußen wiederum das Federvieh mitumfaſſen ſollten, den Ausweis darüber liefern, ob jene Beſtrebungen der Landwirthſchaftsverwaltung bei den in Frage kommenden Kreiſen den gewünſchten Eingang gefunden haben und inwiefern ſie mit Erfolg gekrönt wurden.

[1]) Vergl. Nr. 123 der „Berliner Correſpondenz“ vom 17. Auguſt 1898.

A.

Der Viehstand nach der Stückzahl der Thiere

auf Grund der

Zählung vom 1. Dezember 1897.

I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

1. In den

(Tab. 1)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**13 002 901**	**2 165 644,2**	**857 862**	**487 964**	**655 525**	**28 720**	**417 534**	**446 254**	**48 537**	**103 652**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	517 303	133 349,7	26 712	17 366	32 092	3 402	28 264	31 666	3 183	9 391
II. Westpreußen	438 701	109 406,7	27 357	16 782	27 583	2 135	17 670	19 805	3 109	5 880
III. Stadtkreis Berlin	1 677 304	6 339,0	24 416	8 735	14 064	240	50 125	50 365	1 429	173
IV. Brandenburg	1 108 045	350 250,1	73 249	50 289	70 410	3 827	50 204	54 031	5 796	14 046
V. Pommern	595 388	203 287,9	41 260	28 924	43 880	1 966	27 190	29 156	4 480	8 923
VI. Posen	541 000	145 332,8	35 730	29 307	49 972	2 642	22 768	25 410	4 773	9 277
VII. Schlesien	1 406 701	145 183,1	67 593	38 099	53 982	2 735	39 532	42 267	4 550	7 893
VIII. Sachsen	1 228 040	262 820,3	98 121	62 685	78 032	2 154	40 729	42 883	4 573	9 996
IX. Schleswig-Holstein	528 413	54 709,5	39 612	20 003	23 958	1 520	17 399	18 919	1 458	5 002
X. Hannover	849 977	180 307,4	73 787	45 801	59 386	1 965	26 657	28 622	3 546	8 059
XI. Westfalen	986 379	172 143,2	87 844	57 212	75 407	1 915	24 180	26 095	2 774	7 224
XII. Hessen-Nassau	719 296	167 532,5	57 463	28 479	33 289	1 275	22 926	24 201	3 462	8 317
XIII. Rheinland	2 398 298	230 057,0	203 646	83 796	92 987	2 915	49 598	52 513	5 284	11 202
XIV. Hohenzollern	8 056	4 924,8	1 072	486	493	29	292	321	120	269
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	384 154	97 343,4	21 007	12 863	21 800	2 633	18 961	21 594	2 524	7 437
2. Gumbinnen	133 149	36 006,3	5 705	4 503	10 292	769	9 303	10 072	659	1 954
3. Danzig	225 469	15 250,2	12 439	5 300	8 460	496	5 836	6 332	380	897
4. Marienwerder	213 232	94 156,5	14 918	11 482	19 123	1 639	11 834	13 473	2 729	4 983
5. Stadtkreis Berlin	1 677 304	6 339,0	24 416	8 735	14 064	240	50 125	50 365	1 429	173
6. Potsdam	643 998	200 670,3	39 947	27 509	38 761	1 896	31 930	33 826	2 459	6 013
7. Frankfurt	464 047	149 579,8	33 302	22 780	31 649	1 931	18 274	20 205	3 337	8 033
8. Stettin	343 221	102 399,7	20 147	14 303	21 328	1 085	15 508	16 593	2 212	4 342
9. Köslin	158 508	81 101,6	12 314	9 531	16 351	614	8 377	8 991	1 741	3 271
10. Stralsund	93 659	19 786,6	8 799	5 090	6 201	267	3 305	3 572	527	1 310
11. Posen	332 308	89 211,4	22 979	19 115	30 783	1 651	13 112	14 763	3 466	6 568
12. Bromberg	208 692	56 121,4	12 751	10 192	19 189	991	9 656	10 647	1 307	2 709
13. Breslau	654 277	42 928,9	25 258	13 197	18 313	1 044	17 316	18 360	2 131	3 214
14. Liegnitz	356 043	50 048,8	23 898	10 610	11 713	547	10 310	10 857	925	1 767
15. Oppeln	396 381	52 205,4	18 437	14 292	23 956	1 144	11 906	13 050	1 494	2 912
16. Magdeburg	552 931	122 185,8	39 235	26 237	33 977	809	20 647	21 456	1 620	3 873
17. Merseburg	466 574	93 288,0	39 238	25 523	31 810	957	14 373	15 330	2 049	4 161
18. Erfurt	208 535	47 346,5	19 648	10 925	12 235	388	5 709	6 097	904	1 962
19. Schleswig	528 413	54 709,5	39 612	20 003	23 958	1 520	17 399	18 919	1 458	5 002
20. Hannover	314 311	57 209,9	19 316	10 888	14 406	477	10 718	11 195	1 341	2 402
21. Hildesheim	188 865	50 681,6	18 582	11 783	14 896	420	5 751	6 171	826	2 173
22. Lüneburg	119 145	19 653,7	10 965	6 536	8 814	199	3 817	4 016	195	309
23. Stade	78 673	25 497,3	8 312	5 846	7 242	514	3 361	3 875	656	1 943
24. Osnabrück	85 156	22 449,4	9 263	6 945	9 267	180	1 787	1 967	400	769
25. Aurich	63 827	4 815,7	7 349	3 803	4 761	175	1 223	1 398	128	463
26. Münster	182 173	23 156,4	21 724	15 127	18 503	459	5 539	5 998	591	1 327
27. Minden	183 924	55 152,3	18 759	13 564	18 019	653	6 755	7 408	995	2 562
28. Arnsberg	620 282	93 834,3	47 361	28 521	38 885	803	11 886	12 689	1 188	3 335
29. Kassel	276 300	104 294,0	26 282	17 639	21 168	909	11 598	12 507	2 642	6 360
30. Wiesbaden	442 996	63 238,8	31 181	10 840	12 121	366	11 328	11 694	820	1 957
31. Koblenz	148 478	40 876,4	15 953	6 931	7 367	215	3 549	3 764	520	1 331
32. Düsseldorf	1 400 106	105 265,4	115 989	51 976	58 760	1 671	25 788	27 459	2 463	5 437
33. Köln	483 069	37 553,9	39 875	12 741	13 755	437	10 617	11 054	1 053	1 578
34. Trier	139 034	17 661,7	12 031	5 698	6 269	199	5 484	5 683	498	1 024
35. Aachen	227 611	28 699,7	19 798	6 450	6 536	393	4 160	4 553	750	1 832
36. Sigmaringen	8 056	4 924,8	1 072	486	493	29	292	321	120	269

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1897.

Städten.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
378 722	**532 911**	**81 573**	**202 075**	**283 648**	**671 125**	**161 081**	**832 206**	**359 194**	**345 273**	**180 471**	**3 642 123**	**4 167 869**	A.
													B.
22 902	35 476	2 419	7 137	9 556	39 314	8 153	47 467	3 098	24 155	17 622	137 461	179 238	I.
15 901	24 890	4 954	11 782	16 736	33 916	7 289	41 205	11 124	8 781	11 792	135 666	156 239	II.
7 795	9 397	992	1 966	2 958	7 314	3 458	10 772	1 237	13 579	6 345	65 242	85 166	III.
39 667	59 509	10 078	25 605	35 683	74 099	27 543	101 642	50 685	77 066	18 960	419 801	515 827	IV.
29 837	43 240	7 114	18 723	25 837	67 684	14 632	82 316	20 315	13 063	10 343	238 084	261 490	V.
24 457	38 507	2 205	4 790	6 995	47 842	9 690	57 532	25 296	39 904	17 492	217 738	275 134	VI.
30 560	43 003	999	2 546	3 545	32 955	7 512	40 467	16 734	66 433	15 166	223 832	305 431	VII.
36 659	51 228	20 534	42 768	63 302	98 547	26 376	124 923	54 203	34 345	18 283	516 879	569 457	VIII.
17 969	24 429	2 531	4 097	6 628	26 868	2 980	29 848	2 842	2 394	8 051	184 161	194 606	IX.
32 166	43 771	7 934	25 555	33 489	70 583	19 173	89 756	41 390	10 395	21 212	327 354	358 961	X.
31 845	41 843	6 542	13 356	19 898	85 837	13 382	99 219	51 542	10 082	10 985	323 722	344 789	XI.
28 926	40 705	10 429	29 726	40 155	33 342	13 025	46 367	26 768	28 812	8 899	188 597	226 308	XII.
59 372	75 858	4 565	13 352	17 917	52 339	7 760	60 099	53 732	15 873	14 687	658 663	689 223	XIII.
666	1 055	277	672	949	485	108	593	228	393	684	4 923	6 000	XIV.
													C.
16 232	26 193	1 775	5 323	7 098	26 893	5 964	32 857	2 541	14 828	8 664	96 166	119 658	1.
6 670	9 283	644	1 814	2 458	12 421	2 189	14 610	557	9 327	8 958	41 295	59 580	2.
2 606	4 083	401	794	1 195	7 280	1 879	9 159	2 374	1 115	2 587	47 401	51 103	3.
13 095	20 807	4 553	10 988	15 541	26 636	5 410	32 046	8 750	7 666	9 205	88 265	105 136	4.
7 795	9 397	992	1 966	2 958	7 314	3 458	10 772	1 237	13 579	6 345	65 242	85 166	5.
19 574	28 046	3 091	9 560	12 651	41 268	17 197	58 465	24 724	57 746	11 869	253 190	322 805	6.
20 093	31 463	6 987	16 045	23 032	32 831	10 346	43 177	25 961	19 320	7 091	166 611	193 022	7.
14 509	21 063	4 151	11 505	15 656	31 573	9 626	41 199	9 164	8 673	4 848	131 356	144 877	8.
11 129	16 141	2 691	6 340	9 031	28 062	3 721	31 783	9 616	3 909	4 646	70 831	79 386	9.
4 199	6 036	272	878	1 150	8 049	1 285	9 334	1 535	481	849	35 897	37 227	10.
16 793	26 827	1 240	3 310	4 550	28 650	6 967	35 617	13 381	32 407	9 151	133 445	175 003	11.
7 664	11 680	965	1 480	2 445	19 192	2 723	21 915	11 915	7 497	8 341	84 293	100 131	12.
11 723	17 068	452	1 282	1 734	10 983	3 147	14 130	4 734	24 660	4 688	78 790	108 138	13.
8 806	11 498	418	817	1 235	7 059	1 503	8 562	5 612	10 708	3 804	56 830	71 342	14.
10 031	14 437	129	447	576	14 913	2 862	17 775	6 388	31 065	6 674	88 212	125 951	15.
15 096	20 589	14 635	25 507	40 142	41 914	14 576	56 490	19 030	7 410	8 635	248 177	264 222	16.
15 319	21 529	3 348	9 719	13 067	41 412	7 689	49 101	23 366	21 464	7 019	187 552	216 035	17.
6 244	9 110	2 551	7 542	10 093	15 221	4 111	19 332	11 807	5 471	2 579	81 150	89 200	18.
17 969	24 429	2 531	4 097	6 628	26 868	2 980	29 848	2 842	2 394	8 051	184 161	194 606	19.
9 893	13 636	2 503	6 733	9 236	22 722	7 432	30 154	10 112	2 369	3 229	89 437	95 035	20.
7 435	10 434	3 112	11 973	15 085	13 858	6 035	19 893	11 934	3 584	2 432	69 792	75 808	21.
2 791	3 295	293	981	1 274	11 066	2 508	13 574	6 816	2 968	9 551	49 395	61 914	22.
4 824	7 423	667	2 250	2 917	9 586	1 387	10 973	3 948	885	3 964	52 324	57 173	23.
4 669	5 838	847	2 290	3 137	10 903	1 350	12 253	7 299	509	1 193	36 425	38 127	24.
2 554	3 145	512	1 328	1 840	2 448	461	2 909	1 281	80	843	29 981	30 904	25.
8 264	10 182	344	690	1 034	24 834	2 052	26 886	11 548	621	2 105	66 128	68 854	26.
9 519	13 076	2 523	5 833	8 356	26 009	5 621	31 630	14 840	2 619	3 431	89 596	95 646	27.
14 062	18 585	3 675	6 833	10 508	34 994	5 709	40 703	25 154	6 842	5 449	167 998	180 289	28.
18 766	27 768	9 467	26 116	35 583	25 392	11 055	36 447	17 693	19 934	4 277	117 572	141 783	29.
10 160	12 937	962	3 610	4 572	7 950	1 970	9 920	9 075	8 878	4 622	71 025	84 525	30.
6 094	7 945	667	1 419	2 086	3 673	808	4 481	4 639	600	1 133	35 654	37 387	31.
31 831	39 731	2 632	7 939	10 571	33 233	4 514	37 747	35 295	12 773	9 611	431 687	454 071	32.
10 042	12 673	586	2 069	2 655	6 118	1 209	7 327	8 144	1 361	1 634	97 630	100 625	33.
4 401	5 923	275	1 100	1 375	5 591	558	6 149	2 836	513	1 011	28 711	30 235	34.
7 004	9 586	405	825	1 230	3 724	671	4 395	2 818	626	1 298	64 981	66 905	35.
666	1 055	277	672	949	485	108	593	228	393	684	4 923	6 000	36.

Noch: I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

2. In den

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**16 837 608**	**21 444 183,1**	**2 308 601**	**2 154 936**	**2 754 405**	**413 514**	**1 432 164**	**1 845 678**	**947 816**	**2 217 329**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	1 199 231	2 054 499,3	145 537	144 446	215 692	89 333	216 292	305 625	80 140	240 723
II. Westpreußen	823 791	1 302 041,7	97 669	95 731	143 231	38 651	115 468	154 119	48 610	117 621
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 486 639	1 891 711,2	169 383	159 788	220 884	28 797	145 673	174 470	64 892	147 340
V. Pommern	629 692	1 005 213,2	78 871	76 666	108 854	14 947	75 102	90 049	41 658	80 648
VI. Posen	895 271	1 169 943,6	107 509	106 279	155 634	40 196	92 032	132 228	70 572	127 815
VII. Schlesien	2 665 079	1 939 532,0	333 146	305 450	390 578	37 809	160 277	198 086	146 787	265 322
VIII. Sachsen	1 392 482	1 628 511,2	207 622	198 634	254 238	22 241	120 783	143 024	75 838	154 999
IX. Schleswig-Holstein	679 704	1 513 603,2	106 520	97 478	115 548	45 216	96 187	141 403	75 390	254 173
X. Hannover	1 558 430	3 412 292,0	233 161	226 382	290 728	42 080	160 768	202 848	110 324	267 118
XI. Westfalen	1 713 138	1 816 906,1	206 338	198 007	259 164	23 322	96 100	119 422	51 000	150 622
XII. Hessen-Nassau	1 028 949	1 134 876,2	168 376	157 847	180 243	8 524	44 881	53 405	55 464	136 276
XIII. Rheinland	2 707 704	2 469 312,8	442 621	377 468	408 089	21 413	104 612	126 025	120 528	262 382
XIV. Hohenzollern	57 498	105 740,6	11 848	10 780	11 522	985	3 989	4 974	6 613	12 290
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	610 260	1 064 049,9	71 095	70 506	108 146	47 389	110 227	157 616	42 522	127 321
2. Gumbinnen	588 971	990 449,4	74 442	73 940	107 546	41 944	106 065	148 009	37 618	113 402
3. Danzig	328 215	480 146,1	36 391	35 161	56 223	17 616	49 605	67 221	14 185	45 759
4. Marienwerder	495 576	821 895,6	61 278	60 570	87 008	21 035	65 863	86 898	34 425	71 862
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	887 173	996 724,0	87 565	79 879	111 202	14 202	91 492	105 694	29 419	68 321
7. Frankfurt	599 466	894 987,2	81 818	79 909	109 682	14 595	54 181	68 776	35 473	79 019
8. Stettin	325 929	472 918,2	39 124	37 927	54 480	8 302	37 463	45 765	22 486	45 998
9. Köslin	245 051	470 997,4	31 423	31 180	44 493	5 647	31 736	37 383	16 402	29 553
10. Stralsund	58 712	61 297,5	8 324	7 559	9 881	998	5 903	6 901	2 770	5 097
11. Posen	589 880	690 480,3	73 480	72 570	103 173	24 411	56 162	80 573	46 422	81 033
12. Bromberg	305 391	479 463,1	34 029	33 709	52 461	15 785	35 870	51 655	24 150	46 782
13. Breslau	853 354	654 090,2	99 482	89 474	115 434	13 367	59 062	72 429	53 690	101 395
14. Liegnitz	647 504	689 985,7	107 436	93 070	99 011	6 111	43 546	49 657	36 828	80 013
15. Oppeln	1 164 221	595 456,1	126 228	122 906	176 133	18 331	57 669	76 000	56 269	83 914
16. Magdeburg	530 770	720 531,1	75 670	72 497	98 874	11 339	57 455	68 794	32 824	69 049
17. Merseburg	627 876	671 398,8	91 368	87 229	110 188	7 967	51 328	59 295	33 206	65 222
18. Erfurt	233 836	236 581,6	40 584	38 908	45 176	2 935	12 000	14 935	9 808	20 728
19. Schleswig	679 704	1 513 603,2	106 520	97 478	115 548	45 216	96 187	141 403	75 390	254 173
20. Hannover	267 624	493 835,3	35 583	34 708	49 707	4 190	28 298	32 488	19 458	34 548
21. Hildesheim	303 091	366 631,9	47 198	45 578	59 434	3 482	26 814	30 296	13 620	34 142
22. Lüneburg	323 117	1 031 553,9	43 048	42 086	60 704	5 806	37 170	42 976	27 087	43 772
23. Stade	274 598	646 967,9	44 741	43 197	49 073	12 827	31 908	44 735	25 023	65 959
24. Osnabrück	226 105	591 974,8	32 876	32 579	39 623	5 182	20 679	25 861	16 660	32 025
25. Aurich	163 895	281 328,2	29 715	28 234	32 187	10 593	15 899	26 492	8 476	56 672
26. Münster	412 328	702 145,2	60 063	58 125	65 132	11 664	32 800	44 464	20 687	63 248
27. Minden	400 916	466 578,4	55 649	54 775	70 189	5 803	29 206	35 009	16 369	37 358
28. Arnsberg	899 894	648 182,8	90 626	85 107	123 843	5 855	34 094	39 949	13 944	50 016
29. Kassel	565 650	636 412,0	89 320	86 482	101 963	7 326	30 867	38 193	33 004	77 306
30. Wiesbaden	463 299	498 464,2	79 056	71 365	78 280	1 198	14 014	15 212	22 460	58 970
31. Koblenz	502 080	579 607,2	90 644	79 895	85 289	2 315	15 185	17 500	27 354	63 012
32. Düsseldorf	791 253	442 005,8	104 075	88 326	104 074	7 422	35 701	43 123	20 898	55 308
33. Köln	422 441	360 151,7	76 699	63 136	65 586	3 055	18 498	21 553	17 959	35 316
34. Trier	629 417	700 752,7	104 863	91 315	96 173	5 261	20 739	26 000	36 454	66 540
35. Aachen	362 513	386 795,3	66 340	54 796	56 967	3 360	14 489	17 849	17 863	42 206
36. Sigmaringen	57 498	105 740,6	11 848	10 780	11 522	985	3 989	4 974	6 613	12 290

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1897.

Landgemeinden.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
5 082 013	8 247 158	1 099 269	2 629 220	3 728 489	5 893 934	1 439 737	7 333 671	1 692 284	3 128 454	966 417	24 035 864	28 130 735	A.
													B.
378 554	699 117	65 068	293 389	358 397	444 312	119 181	563 493	29 007	265 061	149 750	1 582 501	1 997 312	I.
297 776	494 097	68 974	155 493	224 467	281 715	69 337	351 052	74 101	171 368	87 027	1 142 681	1 391 066	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
369 571	581 802	78 505	187 271	265 776	480 389	163 504	643 893	171 193	661 863	84 435	1 915 011	2 661 209	IV.
206 684	328 980	105 614	251 946	357 560	323 392	77 157	400 549	50 646	111 605	40 129	1 054 102	1 205 827	V.
273 968	472 355	46 855	87 367	134 222	302 242	85 773	388 015	86 650	319 442	99 655	1 260 493	1 679 586	VI.
740 846	1 152 955	19 745	25 701	36 446	573 558	73 834	647 392	204 850	721 706	81 442	2 115 216	2 928 364	VII.
386 027	616 864	150 375	326 042	476 387	682 478	197 142	879 620	246 555	332 686	95 108	2 727 155	3 153 899	VIII.
421 803	751 396	73 557	130 135	203 692	335 223	52 696	387 919	39 297	51 721	69 449	1 304 729	1 425 902	IX.
682 678	1 010 120	273 699	635 309	908 948	939 720	273 464	1 213 184	195 900	154 771	111 152	3 542 200	3 808 123	X.
396 033	597 625	73 762	176 923	250 685	570 103	123 925	694 028	174 245	63 902	37 672	2 497 861	2 619 435	XI.
323 396	515 136	97 025	222 782	319 817	297 523	102 958	410 481	147 538	196 938	20 496	1 412 658	1 630 092	XII.
687 881	1 070 791	56 172	130 524	188 696	642 241	97 964	740 195	260 295	54 823	62 594	3 395 468	3 512 895	XIII.
26 796	45 699	2 028	6 428	8 456	21 048	2 802	23 850	3 297	11 615	9 617	95 783	117 015	XIV.
													C.
190 271	360 114	36 599	147 208	183 807	206 038	64 093	270 131	22 429	140 239	70 204	900 882	1 111 385	1.
188 283	339 303	28 409	146 181	174 590	238 274	55 088	293 362	6 578	124 762	79 546	681 619	885 927	2.
97 163	157 107	14 163	25 745	38 908	102 517	21 355	123 872	29 456	61 771	24 136	449 326	535 233	3.
140 613	246 900	55 811	129 688	185 499	179 198	47 982	227 180	14 645	109 587	62 821	683 355	855 833	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
176 948	274 688	37 456	96 930	134 386	251 032	95 680	346 712	92 363	267 462	64 993	1 069 281	1 500 736	6.
102 623	307 115	41 049	90 341	131 390	229 357	67 824	297 181	78 809	294 491	20 342	845 730	1 160 473	7.
99 913	168 397	62 302	149 861	212 253	157 672	48 788	206 460	30 442	76 964	20 298	554 726	631 988	8
90 871	136 826	39 823	92 944	132 767	146 176	24 619	170 795	17 280	52 275	16 440	427 844	496 559	9.
15 999	23 767	3 599	9 141	12 540	19 544	3 750	23 294	3 414	2 566	3 582	71 532	77 280	10
178 094	305 549	13 483	27 195	40 678	174 076	61 483	235 559	55 363	208 415	37 983	778 245	1 024 643	11.
95 874	166 806	33 572	60 172	93 544	128 166	24 290	152 456	31 087	111 027	41 672	482 254	654 953	12.
264 299	419 384	3 619	9 556	13 075	226 835	20 966	247 801	62 151	284 559	32 520	734 713	1 051 772	13.
247 198	364 339	6 740	15 394	22 134	157 186	15 899	173 085	62 653	146 868	19 270	609 362	775 500	14.
229 049	369 232	186	751	1 287	189 537	36 969	226 506	80 066	300 299	29 652	771 141	1 101 092	15.
154 326	256 199	72 901	156 851	229 752	277 103	107 619	384 722	76 179	76 910	47 445	1 139 904	1 264 259	16.
176 898	275 236	49 888	101 131	151 019	315 306	64 716	379 222	115 182	195 385	38 677	1 155 775	1 389 837	17.
54 893	85 429	27 586	68 030	95 616	91 869	23 807	115 676	34 994	61 341	6 986	431 476	499 803	18.
421 803	751 396	73 557	130 135	203 692	335 223	52 696	387 919	39 297	51 721	69 449	1 304 729	1 425 902	19.
101 699	155 705	38 606	89 998	128 604	175 914	62 754	238 668	29 613	22 342	12 135	631 472	665 949	20.
91 069	138 831	57 865	138 924	196 789	139 563	38 884	189 447	66 276	71 204	11 026	573 787	656 017	21.
135 958	206 797	61 755	149 612	211 367	283 492	76 555	360 047	48 370	32 151	21 518	819 566	873 235	22.
112 258	203 240	52 306	113 473	165 779	154 589	31 167	185 756	25 371	15 634	36 768	661 197	713 599	23.
105 707	154 392	42 751	100 934	143 685	137 229	37 366	174 595	13 [illegible]	7 005	11 340	606 485	624 830	24.
86 007	151 155	20 415	42 368	62 783	57 933	6 738	64 671	8 [illegible]	6 435	18 865	249 693	274 493	25
144 664	228 599	15 085	33 503	48 588	204 371	31 [illegible]	235 562	24 171	7 767	18 869	900 044	926 671	26.
118 031	171 758	31 571	71 290	102 861	187 487	6 [illegible]	247 775	52 [illegible]	41 646	16 297	793 581	851 524	27.
133 308	197 268	27 106	72 130	99 236	178 245	32 [illegible]	210 691	97 [illegible]	14 489	22 515	804 236	841 240	28.
180 230	290 540	74 343	166 669	241 012	189 825	82 275	272 100	88 528	170 868	14 116	838 281	1 023 265	29.
143 166	224 596	22 692	56 113	78 805	117 698	20 683	138 381	[illegible]	26 070	6 980	574 377	606 827	30.
164 566	254 932	19 294	44 734	64 028	109 949	21 515	122 464	17 753	12 757	7 419	552 471	572 647	31
146 906	223 112	7 066	21 524	28 590	253 995	27 194	281 189	87 028	26 550	27 477	1 054 539	1 108 566	32
104 862	158 137	3 889	11 851	15 731	64 121	7 020	71 141	[illegible]	3 408	2 428	606 601	619 437	33.
169 198	272 192	14 718	36 253	50 971	136 833	35 419	172 252	39 629	9 777	8 875	577 451	596 103	34
102 349	162 418	8 214	16 162	24 376	76 333	6 816	83 149	37 802	2 341	9 595	604 406	616 142	35
26 796	45 699	2 028	6 428	8 456	21 048	2 802	[illegible]	3 297	11 615	9 617	95 783	117 015	36.

Digitized by Google

Noch: I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

3. In den

(Noch: Tab. 1.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehhaltende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**2 014 614**	**11 250 936,0**	**138 430**	**134 912**	**316 185**	**115 518**	**400 969**	**516 487**	**160 443**	**416 203**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	290 155	1 511 109,2	17 631	17 386	49 541	34 872	73 537	108 409	26 577	78 254
II. Westpreußen	231 893	1 140 965,7	17 848	17 635	38 367	12 036	45 780	57 816	16 778	43 210
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	227 011	1 741 533,2	18 216	17 485	36 963	8 645	43 366	52 011	12 340	33 732
V. Pommern	349 067	1 803 123,5	28 259	27 850	56 164	17 684	69 699	87 383	26 900	63 544
VI. Posen	392 362	1 581 059,9	22 222	22 051	63 957	24 251	67 720	91 971	29 300	79 847
VII. Schlesien	343 529	1 946 568,5	16 204	15 227	41 687	9 566	61 200	70 766	34 911	80 119
VIII. Sachsen	78 027	633 819,8	7 254	6 876	11 943	2 720	19 144	21 864	5 900	15 213
IX. Schleswig-Holstein	78 299	331 929,8	8 469	8 259	14 045	4 124	15 660	19 784	6 067	18 057
X. Hannover	13 613	258 385,6	1 279	1 230	2 297	925	2 209	3 134	815	1 991
XI. Westfalen	1 903	31 874,3	237	215	266	46	355	401	131	370
XII. Hessen-Nassau	8 557	267 005,9	763	683	938	647	2 291	2 938	715	1 851
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV Hohenzollern	198	3 560,6	48	15	17	2	8	10	9	15
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	209 935	949 519,2	12 859	12 671	35 849	19 821	51 331	71 152	20 046	57 518
2. Gumbinnen	80 220	561 590,1	4 772	4 715	13 692	15 051	22 206	37 257	6 531	20 736
3. Danzig	64 406	299 982,9	5 587	5 495	10 576	2 644	11 915	14 559	4 103	11 288
4. Marienwerder	167 487	840 982,8	12 261	12 140	27 791	9 392	33 865	43 257	12 675	31 922
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	120 805	866 373,0	9 588	9 072	18 909	5 592	25 062	30 584	5 917	16 923
7. Frankfurt	106 206	875 160,9	8 628	8 413	18 054	3 123	18 304	21 427	6 423	16 809
8. Stettin	116 079	632 435,3	9 037	8 841	18 986	7 000	23 694	30 694	9 266	20 580
9. Köslin	170 954	850 740,6	14 120	14 020	27 337	5 327	28 142	33 469	12 041	29 822
10. Stralsund	62 034	319 947,6	5 102	4 989	9 841	5 357	17 863	23 220	5 593	13 142
11. Posen	251 023	971 708,5	13 370	13 261	41 162	15 665	41 920	57 585	19 409	51 655
12. Bromberg	141 339	609 351,4	8 852	8 790	22 795	8 586	25 800	34 386	9 891	28 192
13. Breslau	130 254	651 206,0	5 382	5 034	14 472	4 757	25 871	30 628	15 731	36 001
14. Liegnitz	63 696	620 816,3	3 643	3 277	5 722	1 303	13 172	14 475	8 048	19 009
15. Oppeln	149 579	674 546,9	7 179	6 916	21 493	3 506	22 157	25 663	11 132	25 109
16. Magdeburg	38 934	308 446,9	3 672	3 522	6 641	1 154	8 382	9 536	2 403	6 688
17. Merseburg	34 809	256 278,2	3 043	2 849	4 643	1 223	9 138	10 361	2 674	6 444
18. Erfurt	4 284	69 094,7	539	505	659	343	1 624	1 967	823	2 081
19. Schleswig	78 299	331 929,8	8 469	8 259	14 045	4 124	15 660	19 784	6 067	18 057
20. Hannover	2 530	20 653,0	250	222	396	158	324	482	86	297
21. Hildesheim	5 835	117 910,2	470	455	946	417	1 123	1 540	260	670
22. Lüneburg	3 675	83 072,3	329	325	661	338	645	983	366	846
23. Stade	194	6 112,9	26	26	37	1	30	31	13	14
24. Osnabrück	1 061	6 040,1	137	137	186	11	77	88	70	124
25. Aurich	318	24 597,1	67	65	71	—	10	10	20	40
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	1 290	4 256,4	142	140	186	31	275	306	104	265
28. Arnsberg	613	27 617,8	95	75	80	15	80	95	27	105
29. Kassel	8 557	267 005,9	763	683	938	647	2 291	2 938	715	1 851
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	198	3 560,6	48	15	17	2	8	10	9	15

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1897.

Gutsbezirken.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
1 193 857	**1 772 603**	**1 077 969**	**2 768 990**	**3 846 959**	**924 054**	**300 300**	**1 224 354**	**112 947**	**312 443**	**417 011**	**3 443 544**	**4 173 398**	A.
													B.
182 103	286 931	98 408	260 107	358 515	126 437	41 969	168 406	2 425	36 086	65 350	199 722	601 158	I.
113 566	173 554	136 216	311 161	447 377	111 735	30 381	142 116	9 525	36 939	56 712	402 906	496 557	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
118 682	164 754	165 312	431 527	596 839	96 744	43 208	139 952	38 380	34 900	38 880	418 707	492 487	IV.
193 518	283 962	261 681	761 875	1 023 556	232 064	69 596	301 660	16 436	82 275	67 096	747 635	897 006	V.
216 860	326 007	162 440	391 901	554 341	159 431	60 124	219 555	15 309	54 682	94 615	603 555	752 852	VI.
219 179	334 209	111 193	286 000	397 193	82 896	19 026	101 922	10 016	49 499	59 185	357 837	466 521	VII.
65 455	86 568	113 051	250 724	363 775	46 472	17 889	64 361	10 841	11 331	19 905	190 268	221 504	VIII.
70 539	94 663	12 794	27 564	40 358	53 249	11 421	64 670	7 032	4 327	11 278	168 560	184 165	IX.
7 889	10 695	7 470	21 762	29 232	8 218	3 604	11 822	1 923	813	2 138	30 007	32 958	X.
1 236	1 737	1 429	3 121	4 550	1 781	447	2 228	165	134	529	4 222	4 885	XI.
6 896	9 462	7 905	22 913	30 818	4 996	2 635	7 631	878	1 403	1 887	19 904	23 194	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
34	38	70	335	405	31	—	31	17	54	36	221	311	XIV.
													C.
135 999	213 563	76 363	200 886	277 249	92 986	32 574	125 560	1 970	24 832	46 580	383 046	454 458	1.
46 104	73 371	22 045	59 221	81 266	33 451	9 395	42 846	455	11 254	18 770	116 676	146 700	2.
28 166	43 557	25 418	54 780	80 198	27 577	6 720	34 297	3 508	13 474	10 926	114 633	139 033	3.
85 400	129 997	110 798	256 381	367 179	84 158	23 661	107 819	6 017	23 465	45 786	288 273	357 524	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
62 781	85 621	79 079	221 240	300 319	48 824	23 052	71 876	20 161	16 337	20 547	225 078	261 962	6.
55 901	79 133	86 233	210 287	296 520	47 920	20 156	68 076	18 219	18 563	18 333	193 629	230 525	7.
63 786	93 632	122 509	339 915	462 424	79 459	26 999	106 458	8 234	20 066	21 792	253 816	295 674	8.
85 117	126 980	83 475	239 194	322 669	107 931	25 171	133 102	6 360	50 339	29 742	337 666	417 747	9.
44 615	63 350	55 697	182 766	238 463	44 671	17 426	62 100	1 842	11 870	15 562	156 156	183 585	10.
141 170	212 234	91 901	244 884	336 785	97 225	39 624	136 849	10 006	31 688	52 040	377 670	461 398	11.
75 690	113 773	70 539	147 017	217 556	62 206	20 500	82 706	5 303	22 994	42 575	225 885	291 454	12.
98 905	150 637	56 911	149 958	206 869	33 237	7 740	40 977	3 634	20 717	25 166	128 564	174 447	13.
52 571	79 628	33 750	87 180	120 930	16 424	4 687	21 111	2 516	9 904	14 338	86 041	110 283	14.
67 703	103 944	20 532	48 862	69 394	33 235	6 599	39 834	3 866	18 878	19 681	143 232	181 791	15.
29 703	38 794	59 262	117 633	176 895	21 506	9 760	31 266	5 414	3 549	8 201	88 776	100 529	16.
31 067	40 185	45 319	112 614	157 933	21 114	6 665	27 779	4 663	6 656	10 197	87 149	104 002	17.
4 685	7 589	8 470	20 477	28 947	3 852	1 464	5 316	764	1 126	1 504	14 343	16 973	18.
70 539	94 663	12 794	27 564	40 358	53 249	11 421	64 670	7 032	4 327	11 278	168 560	184 165	19
1 151	1 534	919	1 686	2 605	1 192	458	1 650	280	106	310	3 790	4 236	20.
3 802	4 732	4 261	14 977	19 238	2 903	2 110	5 013	983	451	1 043	12 046	13 540	21
2 221	3 433	2 097	4 638	6 735	3 184	835	4 019	621	233	568	9 389	10 190	22.
106	133	8	18	26	141	38	179	9	1	69	714	784	23.
523	717	156	381	537	654	158	812	13	8	117	3 534	3 659	24.
86	146	29	62	91	144	5	149	17	14	1	534	549	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
964	1 333	1 315	2 694	4 009	1 401	322	1 726	98	105	394	3 056	3 555	27.
272	404	114	427	541	377	125	502	67	29	135	1 166	1 330	28.
6 896	9 462	7 905	22 913	30 818	4 996	2 635	7 631	878	1 403	1 887	19 904	23 194	29.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
34	38	70	335	405	31	—	31	17	54	36	221	311	36.

Noch: I. Der Viehstand im Staate, in den Provinzen

4. Ju

(Noch: Tab. 1.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Überhaupt	II. Rind. Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind. Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**31 855 123**	**34 860 763,3**	**3 304 893**	**2 777 832**	**3 726 115**	**557 752**	**2 250 667**	**2 808 419**	**1 156 796**	**2 739 184**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	2 006 689	3 698 958,3	189 880	179 198	297 325	127 607	318 093	445 700	109 900	328 369
II. Westpreußen	1 494 385	2 552 414,1	142 874	130 148	209 181	52 822	178 918	231 740	68 497	166 711
III. Stadtkreis Berlin	1 677 304	6 339,0	24 416	8 735	14 064	240	50 125	50 365	1 429	173
IV. Brandenburg	2 821 695	3 983 494,5	260 848	227 562	328 257	41 269	239 243	280 512	83 028	195 118
V. Pommern	1 574 147	3 011 624,6	148 390	133 440	208 898	34 597	171 991	206 588	73 038	153 115
VI. Posen	1 828 633	2 896 336,3	165 461	157 637	269 563	67 089	182 520	249 609	104 645	216 939
VII. Schlesien	4 415 309	4 031 283,6	416 943	358 776	486 247	50 110	261 009	311 119	186 248	353 334
VIII. Sachsen	2 698 549	2 525 151,3	312 997	268 195	344 203	27 115	180 656	207 771	86 311	180 208
IX. Schleswig-Holstein	1 286 416	1 900 242,5	154 601	125 740	153 551	50 860	129 246	180 106	82 915	277 232
X. Hannover	2 422 020	3 850 985,2	308 227	273 413	352 411	44 970	189 634	234 604	114 685	277 168
XI. Westfalen	2 701 420	2 020 923,5	294 419	255 434	334 837	25 283	120 635	145 918	53 905	158 216
XII. Hessen-Nassau	1 756 802	1 569 414,6	226 602	187 609	214 470	10 446	70 098	80 544	59 641	146 444
XIII. Rheinland	5 106 002	2 699 369,8	646 267	461 264	501 076	24 328	154 210	178 538	125 812	273 584
XIV. Hohenzollern	65 752	114 226,0	12 968	11 281	12 032	1 016	4 289	5 305	6 742	12 574
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	1 204 349	2 110 912,5	104 961	96 040	165 705	69 843	180 519	250 362	65 092	192 276
2. Gumbinnen	802 340	1 588 045,8	84 919	83 158	131 530	57 764	137 574	195 338	44 808	136 093
3. Danzig	618 090	795 379,2	54 417	45 956	75 259	20 756	67 356	88 112	18 668	57 944
4. Marienwerder	876 295	1 757 034,9	88 457	84 192	133 922	32 066	111 562	143 628	49 829	108 767
5. Stadtkreis Berlin	1 677 304	6 339,0	24 416	8 735	14 064	240	50 125	50 365	1 429	173
6. Potsdam	1 651 976	2 063 767,3	137 100	116 460	168 872	21 620	148 484	170 104	37 795	91 257
7. Frankfurt	1 169 719	1 919 727,2	123 748	111 102	159 385	19 649	90 759	110 408	45 233	103 861
8. Stettin	785 229	1 207 758,3	68 308	61 071	94 794	16 387	76 665	93 052	33 964	70 920
9. Köslin	574 513	1 402 839,6	57 857	54 731	88 181	11 588	68 255	79 843	30 184	62 646
10. Stralsund	214 405	401 031,7	22 225	17 638	25 923	6 622	27 071	33 693	8 690	19 543
11. Posen	1 173 211	1 751 400,4	109 829	104 946	175 118	41 727	111 194	152 921	69 297	139 256
12. Bromberg	655 422	1 144 935,9	55 632	52 691	94 445	25 362	71 326	96 688	35 348	77 683
13. Breslau	1 637 885	1 348 225,1	130 122	107 705	148 219	19 168	102 249	121 417	71 552	140 610
14. Liegnitz	1 067 243	1 360 850,9	134 977	106 957	116 446	7 961	67 028	74 989	45 801	100 789
15. Oppeln	1 710 181	1 322 207,7	151 844	144 114	221 582	22 981	91 732	114 713	68 895	111 935
16. Magdeburg	1 122 635	1 151 163,8	118 577	102 256	139 492	13 302	86 484	99 786	36 847	79 610
17. Merseburg	1 129 259	1 020 964,7	133 649	115 601	146 641	10 147	74 839	84 986	37 929	75 827
18. Erfurt	446 655	353 022,8	60 771	50 338	58 070	3 666	19 333	22 999	11 535	24 771
19. Schleswig	1 286 416	1 900 242,5	154 601	125 740	153 551	50 860	129 246	180 106	82 915	277 232
20. Hannover	584 465	571 698,2	55 149	45 818	64 509	4 825	39 340	44 165	20 885	37 247
21. Hildesheim	497 791	585 223,7	66 250	57 816	75 276	4 319	33 688	38 007	14 706	36 985
22. Lüneburg	445 937	1 134 279,9	54 342	48 947	70 179	6 343	41 632	47 975	27 648	44 927
23. Stade	353 465	678 578,1	53 079	49 069	56 352	13 342	35 299	48 641	25 692	67 916
24. Osnabrück	312 322	620 464,3	42 276	39 661	49 076	5 373	22 543	27 916	17 130	32 919
25. Aurich	228 040	310 741,0	37 131	32 102	37 019	10 768	17 132	27 900	8 624	57 175
26. Münster	594 501	725 301,6	81 787	73 252	83 635	12 123	38 339	50 462	21 278	64 575
27. Minden	586 130	525 987,1	74 550	68 479	88 394	6 487	36 236	42 723	17 468	40 185
28. Arnsberg	1 520 789	769 634,8	138 082	113 703	162 808	6 673	46 060	52 733	15 159	53 456
29. Kassel	850 507	1 007 711,9	116 365	104 804	124 069	8 882	44 756	53 638	36 361	85 517
30. Wiesbaden	906 295	561 702,7	110 237	82 205	90 401	1 564	25 342	26 906	23 280	60 927
31. Koblenz	650 558	620 483,7	106 597	86 526	92 656	2 530	18 734	21 264	27 874	64 343
32. Düsseldorf	2 191 359	547 271,2	220 064	140 302	162 834	9 093	61 489	70 582	23 361	60 745
33. Köln	905 510	397 705,5	116 574	75 877	79 341	3 492	29 115	32 607	19 012	36 894
34. Trier	768 451	718 414,4	116 894	97 013	102 442	5 460	26 223	31 683	36 952	67 564
35. Aachen	590 124	415 495,0	86 138	61 246	63 803	3 753	18 649	22 402	18 613	44 038
36. Sigmaringen	65 752	114 226,0	12 968	11 281	12 032	1 016	4 289	5 305	6 742	12 574

und Regierungsbezirken am 1. Dezember 1897.

Stadt und Land.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Jungenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
6 656 692	**10 352 672**	**2 258 811**	**5 600 285**	**7 839 096**	**7 489 113**	**1 901 118**	**9 390 231**	**2 104 425**	**3 786 172**	**1 564 499**	**31 121 531**	**36 472 202**	A.
													B.
583 559	1 021 827	165 835	560 633	726 468	610 063	169 303	779 366	34 550	325 302	232 722	2 219 684	2 777 708	I.
367 243	602 451	210 144	478 376	688 520	427 366	107 007	534 373	94 750	217 078	155 531	1 671 253	2 043 862	II.
7 795	9 397	992	1 966	2 958	7 314	3 458	10 772	1 237	13 579	6 345	65 242	85 166	III.
527 920	806 066	253 895	644 403	898 298	651 232	234 255	885 487	260 258	778 829	142 175	2 758 519	3 669 523	IV.
430 039	656 192	374 409	1 032 544	1 406 953	623 140	161 385	784 525	87 397	206 243	117 559	2 039 821	2 364 323	V.
515 285	836 869	211 500	484 058	695 558	509 515	155 587	665 102	127 266	414 028	211 762	2 081 702	2 707 582	VI.
990 585	1 530 167	122 937	314 247	437 184	689 409	100 372	789 781	231 600	847 638	155 733	2 696 885	3 700 316	VII.
488 141	754 660	283 960	619 504	903 464	827 497	241 407	1 068 904	311 309	379 312	131 243	3 434 302	3 944 860	VIII.
510 341	870 488	88 882	161 796	250 678	415 340	67 097	482 437	49 171	58 445	88 778	1 657 450	1 804 673	IX.
672 733	1 064 586	289 043	682 626	971 669	1 018 521	295 241	1 314 762	299 213	165 979	134 502	3 899 561	4 200 042	X.
429 084	641 205	81 733	193 400	275 133	657 721	137 754	795 475	225 952	74 118	69 186	2 825 805	2 969 109	XI.
359 218	565 303	115 862	275 421	390 790	345 861	118 618	464 479	175 184	227 158	31 282	1 621 159	1 879 594	XII.
747 253	1 146 649	57 737	143 876	201 613	684 570	105 724	790 294	323 027	70 706	77 281	4 054 131	4 202 118	XIII.
27 496	46 812	2 375	7 435	9 810	21 564	2 910	24 474	3 452	12 062	10 347	100 927	123 326	XIV.
													C.
342 502	599 870	114 737	353 417	468 154	325 917	102 631	428 548	26 940	179 959	125 448	1 380 094	1 685 501	1.
241 057	421 957	51 098	207 216	258 314	284 146	66 672	350 818	7 590	145 343	107 274	889 590	1 092 207	2.
128 135	201 747	38 982	81 319	120 301	137 374	29 954	167 328	35 338	76 360	37 649	611 300	725 369	3.
239 108	397 704	171 162	397 057	568 219	289 902	77 053	367 045	59 412	140 718	117 882	1 059 893	1 318 493	4.
7 795	9 397	992	1 966	2 958	7 314	3 458	10 772	1 237	13 579	6 345	65 242	85 166	5.
259 203	388 355	119 626	327 730	447 356	341 124	135 929	477 053	137 248	441 545	96 409	1 547 549	2 085 503	6.
268 617	417 711	134 269	316 673	450 942	310 108	98 326	408 434	123 010	332 284	45 766	1 205 970	1 584 020	7.
178 208	283 092	189 052	501 281	690 333	268 704	85 413	354 117	47 440	85 703	46 938	939 898	1 072 539	8
187 117	279 947	125 989	338 478	464 467	282 169	56 541	335 680	33 266	106 523	50 828	836 341	993 692	9.
64 714	93 153	59 368	192 785	252 153	72 267	22 461	94 728	6 691	14 717	19 793	263 582	298 092	10.
336 057	544 610	106 624	275 389	382 013	299 951	108 074	408 025	78 950	272 510	99 174	1 289 360	1 661 044	11.
179 228	292 259	104 876	208 669	313 545	209 564	47 513	257 077	48 305	141 518	112 588	792 432	1 046 538	12.
374 927	587 089	60 882	160 796	221 678	271 055	31 853	302 908	70 499	329 916	62 374	942 067	1 334 357	13.
308 875	455 465	40 908	103 391	144 299	180 669	22 089	202 758	70 781	167 480	87 412	752 233	957 125	14.
306 783	487 613	21 147	50 060	71 207	237 685	46 430	284 115	90 320	350 242	56 007	1 002 585	1 408 834	15.
199 125	315 582	146 758	299 991	446 789	340 523	131 955	472 478	100 623	87 869	64 284	1 476 857	1 629 010	16.
223 194	336 950	98 555	223 464	322 019	376 032	80 070	456 102	143 211	223 505	55 893	1 430 476	1 709 874	17.
65 822	102 128	38 607	96 049	134 656	110 942	29 382	140 324	67 565	67 938	11 069	526 969	605 976	18.
510 341	870 488	88 582	161 796	250 678	415 340	67 097	482 437	49 171	58 445	88 778	1 657 450	1 804 673	19.
112 743	170 875	42 028	98 417	140 445	199 828	70 644	270 472	30 941	24 817	15 704	724 699	765 220	20.
102 306	153 997	65 179	165 874	231 053	147 324	67 029	214 353	76 193	75 239	14 591	655 625	745 455	21.
140 950	213 525	64 145	155 231	219 376	297 742	79 898	377 640	55 816	35 352	31 637	878 350	945 339	22.
117 188	210 796	52 981	115 741	168 722	164 316	32 592	196 908	27 328	16 520	40 801	714 235	771 556	23.
110 899	160 947	43 754	103 605	147 359	148 786	38 874	187 660	20 401	7 522	12 650	646 444	666 616	24.
88 647	154 446	20 956	43 758	64 714	60 525	7 204	67 729	9 434	6 529	19 209	280 208	305 946	25.
152 928	238 781	15 429	34 193	49 622	229 205	33 243	262 448	35 719	8 388	20 965	966 172	995 525	26.
128 514	186 167	35 409	79 817	115 226	214 900	66 231	281 131	67 462	44 370	20 122	886 233	950 725	27.
147 642	216 257	30 895	79 390	110 285	213 616	38 280	251 896	122 771	21 360	28 099	973 409	1 022 859	28.
205 892	327 770	91 715	215 698	307 413	220 213	95 965	316 178	107 099	192 205	20 280	975 757	1 188 242	29.
153 326	237 533	23 654	59 723	83 377	125 648	22 653	148 301	68 085	34 948	11 092	645 402	691 352	30.
170 660	262 877	19 961	46 153	66 114	104 622	22 323	126 945	52 392	13 357	8 552	588 125	610 034	31.
178 737	262 843	9 698	29 463	39 161	287 228	31 708	318 936	122 323	39 323	37 088	1 486 226	1 562 637	32.
114 904	170 810	4 466	13 920	18 386	70 239	8 229	78 468	65 236	4 769	11 062	701 231	720 062	33.
173 599	278 115	14 993	37 353	52 346	142 424	35 977	178 401	42 456	10 290	9 886	606 162	626 338	34.
109 353	172 004	8 619	16 987	25 606	80 057	7 487	87 544	40 620	2 967	10 693	669 387	683 047	35.
27 496	46 812	2 375	7 435	9 810	21 564	2 910	24 474	3 452	12 062	10 337	100 927	123 326	36.

Digitized by Google

II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Tab. 2.)

Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rinder. Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Provinz Ostpreußen.										
I. Regierungsbezirk Königsberg.										
1. Kreis **Memel**	**58 809**	**84 192,3**	**5 778**	**5 123**	**7 772**	**2 374**	**7 851**	**10 225**	**2 323**	**5 239**
a. Städte	19 195	1 381,4	1 091	543	854	29	501	530	4	23
b. Landgemeinden	36 247	58 818,7	4 426	4 330	6 359	2 130	6 439	8 569	2 119	4 547
c. Gutsbezirke	3 367	23 992,2	261	250	559	215	911	1 126	200	669
2. Kreis **Fischhausen**	**53 356**	**106 190,9**	**3 855**	**3 614**	**7 910**	**2 479**	**9 628**	**12 107**	**2 797**	**10 620**
a. Städte	5 947	1 931,3	382	186	316	9	209	218	16	83
b. Landgemeinden	31 677	44 933,1	2 616	2 593	5 075	1 452	5 626	7 078	1 200	6 093
c. Gutsbezirke	15 732	59 266,5	857	835	2 519	1 018	3 793	4 811	1 581	4 453
3. Stadtkreis **Königsberg i. Pr.**	**172 796**	**2 007,0**	**5 370**	**1 361**	**2 073**	**196**	**5 182**	**5 378**	**32**	**25**
4. Landkreis **Königsberg i. Pr.**	**58 830**	**104 973,4**	**3 688**	**3 640**	**9 297**	**2 633**	**12 711**	**15 344**	**3 124**	**10 174**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	38 765	52 698,0	2 660	2 619	6 131	1 666	7 937	9 603	1 580	5 967
c. Gutsbezirke	18 065	52 275,4	1 028	1 021	3 166	967	4 774	5 741	1 544	4 207
5. Kreis **Labiau**	**52 437**	**106 326,4**	**5 639**	**5 576**	**9 324**	**2 400**	**7 616**	**10 016**	**2 534**	**7 567**
a. Städte	4 506	1 071,3	225	189	436	25	226	251	37	92
b. Landgemeinden	34 106	35 147,2	3 908	3 888	6 310	1 614	4 941	6 555	1 440	4 460
c. Gutsbezirke	13 825	70 307,9	1 506	1 499	2 578	761	2 449	3 210	1 057	3 015
6. Kreis **Wehlau**	**48 232**	**106 383,7**	**3 729**	**3 560**	**7 663**	**3 380**	**8 902**	**12 282**	**2 644**	**8 451**
a. Städte	11 157	4 877,7	662	516	1 062	67	692	759	87	339
b. Landgemeinden	23 912	38 861,3	2 419	2 403	4 509	2 133	4 929	7 062	1 526	4 904
c. Gutsbezirke	13 163	62 644,7	648	641	2 094	1 180	3 281	4 461	1 031	3 208
7. Kreis **Gerdauen**	**35 286**	**84 571,9**	**2 602**	**2 590**	**6 102**	**3 751**	**7 648**	**11 399**	**2 648**	**8 395**
a. Städte	5 157	3 919,4	446	379	710	82	555	637	148	239
b. Landgemeinden	16 095	29 979,2	1 686	1 682	3 025	1 744	3 525	5 269	1 314	4 298
c. Gutsbezirke	14 034	50 673,3	530	529	2 457	1 925	3 568	5 493	1 186	3 798
8. Kreis **Rastenburg**	**44 873**	**87 485,3**	**3 197**	**2 984**	**6 902**	**3 739**	**8 759**	**12 498**	**3 147**	**8 599**
a. Städte	11 191	4 993,7	767	570	1 093	157	965	1 122	168	355
b. Landgemeinden	17 068	28 594,8	1 635	1 622	3 049	1 642	3 595	5 237	1 376	3 776
c. Gutsbezirke	16 614	53 876,8	795	792	2 760	1 940	4 199	6 139	1 603	4 468
9. Kreis **Friedland**	**42 616**	**87 954,4**	**3 091**	**2 888**	**6 426**	**4 455**	**8 590**	**13 045**	**2 693**	**9 579**
a. Städte	13 723	5 603,6	1 011	812	1 372	171	998	1 169	116	549
b. Landgemeinden	12 596	26 057,0	1 313	1 310	2 216	1 593	3 193	4 786	877	4 017
c. Gutsbezirke	16 297	56 293,8	767	766	2 838	2 691	4 399	7 090	1 700	5 013
10. Kreis **Preußisch Eylau**	**52 858**	**123 135,7**	**4 962**	**4 834**	**9 249**	**5 264**	**11 901**	**17 165**	**4 410**	**14 212**
a. Städte	7 686	4 288,8	701	609	979	131	725	856	129	460
b. Landgemeinden	28 122	49 178,4	3 357	3 330	5 259	3 041	6 615	9 656	2 342	8 450
c. Gutsbezirke	17 050	69 668,5	904	895	3 011	2 092	4 561	6 653	1 939	5 302
11. Kreis **Heiligenbeil**	**45 401**	**90 764,7**	**4 363**	**4 093**	**7 723**	**3 488**	**8 961**	**12 449**	**3 733**	**12 427**
a. Städte	7 565	3 887,7	762	557	835	136	530	666	179	488
b. Landgemeinden	24 940	41 346,8	2 873	2 831	4 624	2 187	5 055	7 242	1 993	7 232
c. Gutsbezirke	12 896	45 530,2	730	705	2 266	1 165	3 376	4 541	1 561	4 707
12. Kreis **Braunsberg**	**53 510**	**94 613,5**	**5 641**	**5 155**	**7 578**	**5 027**	**9 724**	**14 751**	**3 284**	**13 023**
a. Städte	23 608	11 294,8	1 925	1 449	2 446	413	1 641	2 054	297	1 087
b. Landgemeinden	27 272	69 087,9	3 495	3 489	4 695	4 274	7 263	11 537	2 630	10 864
c. Gutsbezirke	2 630	14 231,1	221	217	437	340	820	1 160	357	1 072
13. Kreis **Heilsberg**	**53 587**	**109 540,4**	**6 450**	**6 240**	**8 541**	**6 196**	**11 308**	**17 504**	**4 316**	**14 860**
a. Städte	10 109	4 496,0	836	660	1 058	133	705	838	111	370
b. Landgemeinden	41 046	89 870,9	5 465	5 431	7 082	5 763	9 907	15 670	3 853	13 582
c. Gutsbezirke	2 432	15 173,5	149	149	401	300	696	996	352	908
14. Kreis **Rößel**	**50 642**	**83 200,5**	**5 779**	**5 520**	**8 416**	**4 536**	**9 095**	**13 631**	**3 163**	**10 029**
a. Städte	15 014	9 438,7	1 415	1 172	1 808	290	1 174	1 464	331	744
b. Landgemeinden	31 801	55 807,2	4 138	4 122	5 948	3 989	6 879	10 868	2 395	7 998
c. Gutsbezirke	3 827	19 954,6	226	226	660	277	1 042	1 319	437	1 287
15. Kreis **Allenstein**	**81 797**	**135 622,4**	**7 839**	**7 396**	**11 451**	**3 462**	**10 823**	**14 285**	**3 827**	**9 115**
a. Städte	26 401	8 418,9	1 305	880	1 941	162	1 753	1 915	139	438
b. Landgemeinden	49 823	81 853,7	6 220	6 203	8 752	2 967	7 855	10 822	3 231	7 508
c. Gutsbezirke	5 573	45 349,8	314	313	758	333	1 215	1 548	457	1 169
16. Kreis **Ortelsburg**	**73 504**	**170 735,4**	**8 431**	**8 297**	**11 762**	**2 709**	**8 047**	**10 756**	**5 335**	**10 198**
a. Städte	7 653	8 736,0	675	587	906	90	592	682	221	444
b. Landgemeinden	61 437	108 988,3	7 430	7 385	10 087	2 284	6 343	8 627	4 597	8 400
c. Gutsbezirke	4 474	53 011,3	326	325	769	335	1 112	1 447	517	1 354

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													A.
													I.
11 926	**19 488**	**2 530**	**12 534**	**15 064**	**21 742**	**4 799**	**26 541**	**445**	**8 606**	**3 340**	**41 346**	**53 292**	1.
161	188	11	15	26	851	161	1 012	37	434	372	2 836	3 642	a.
9 647	16 313	2 169	11 171	13 340	19 585	4 374	23 959	389	7 534	2 250	33 657	43 441	b.
2 118	2 987	350	1 348	1 698	1 306	264	1 570	19	638	718	4 853	6 209	c.
19 777	**33 203**	**5 075**	**14 588**	**19 663**	**17 030**	**4 605**	**21 635**	**526**	**5 135**	**6 597**	**73 650**	**85 382**	2.
226	325	—	—	—	318	55	373	32	154	148	1 545	1 847	a.
8 736	16 029	1 397	5 458	6 855	9 388	2 601	11 989	418	3 711	3 047	42 307	49 065	b.
10 815	16 849	3 678	9 130	12 808	7 324	1 949	9 273	76	1 270	3 402	29 798	34 470	c.
901	**958**	**3**	**5**	**8**	**412**	**363**	**775**	**111**	**5 708**	**363**	**10 846**	**16 917**	3.
24 689	**37 987**	**5 074**	**15 271**	**20 945**	**15 525**	**5 832**	**21 357**	**1 022**	**9 380**	**6 653**	**88 277**	**104 310**	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
12 257	19 804	1 564	6 453	8 017	9 716	3 410	13 126	857	7 326	3 532	54 784	65 642	b.
12 432	18 183	4 110	8 818	12 928	5 809	2 422	8 231	165	2 054	3 121	33 493	38 668	c.
15 476	**25 577**	**2 207**	**10 311**	**12 518**	**25 648**	**5 617**	**31 265**	**601**	**7 309**	**4 513**	**58 790**	**70 612**	5.
239	368	10	46	56	686	109	795	23	292	150	1 813	2 255	a.
8 423	14 323	958	5 652	6 640	16 527	3 762	20 289	465	5 857	2 348	38 109	46 314	b.
6 814	10 886	1 209	4 613	5 822	8 435	1 746	10 181	113	1 160	2 015	18 868	22 043	c.
15 924	**27 019**	**4 659**	**15 677**	**20 336**	**15 888**	**5 706**	**21 594**	**854**	**4 644**	**4 463**	**64 589**	**73 696**	6.
761	1 187	45	241	286	1 574	528	2 102	54	447	299	3 685	4 431	a.
7 081	13 511	1 535	6 361	7 896	9 290	3 337	12 627	710	3 006	1 798	38 670	43 474	b.
8 082	12 321	3 079	9 075	12 154	5 024	1 841	6 865	90	1 191	2 366	22 234	25 791	c.
14 648	**25 091**	**6 800**	**19 661**	**26 461**	**13 398**	**5 217**	**18 615**	**576**	**5 166**	**4 605**	**53 657**	**63 428**	7.
720	1 167	59	343	402	1 109	177	1 286	33	137	237	2 335	2 709	a.
4 924	10 536	1 691	6 718	8 409	6 006	2 295	8 301	487	3 201	1 651	27 584	32 436	b.
9 004	13 988	5 050	12 600	17 650	6 283	2 745	9 028	56	1 828	2 717	23 738	28 283	c.
16 165	**27 911**	**10 571**	**25 778**	**36 349**	**15 422**	**5 068**	**20 490**	**439**	**7 838**	**6 029**	**59 369**	**73 236**	8.
908	1 431	107	480	587	1 608	287	1 895	57	354	531	4 048	4 933	a.
5 139	10 291	1 412	6 924	8 336	5 526	2 263	7 789	314	3 837	2 412	25 866	32 115	b.
10 118	16 189	9 052	18 374	27 426	8 288	2 518	10 806	68	3 647	3 086	29 455	36 188	c.
15 300	**27 772**	**10 691**	**30 855**	**41 346**	**14 424**	**5 064**	**19 488**	**735**	**5 802**	**5 120**	**64 708**	**75 630**	9.
1 030	1 695	156	455	611	2 072	361	2 433	107	631	353	5 731	6 715	a.
3 966	8 860	1 549	7 710	9 259	4 513	1 766	6 279	561	3 529	1 366	23 946	28 841	b.
10 304	17 217	8 986	22 690	31 676	7 839	2 937	10 776	67	1 642	3 401	35 031	40 074	c.
22 319	**41 141**	**8 178**	**27 022**	**35 800**	**20 088**	**6 631**	**26 719**	**1 680**	**5 866**	**6 210**	**88 212**	**100 288**	10.
768	1 357	107	254	361	1 389	276	1 665	106	539	151	4 735	5 425	a.
9 502	20 294	2 167	8 492	10 659	11 160	3 069	14 229	1 466	3 873	2 371	50 693	56 937	b.
12 249	19 490	5 904	18 876	24 780	7 539	3 286	10 825	108	1 454	3 688	32 784	37 926	c.
19 725	**35 885**	**5 408**	**14 315**	**19 723**	**17 993**	**5 031**	**23 044**	**1 768**	**5 538**	**6 385**	**69 001**	**80 924**	11.
865	1 532	88	208	296	1 456	206	1 662	131	672	298	3 814	4 784	a.
8 725	17 950	1 662	5 140	6 802	10 440	2 674	13 114	1 463	3 983	3 402	40 275	47 660	b.
10 135	16 403	3 658	8 967	12 625	6 097	2 171	8 268	174	883	2 685	24 912	28 480	c.
15 888	**32 193**	**2 227**	**11 458**	**13 685**	**19 006**	**6 880**	**25 886**	**1 143**	**12 907**	**7 048**	**80 699**	**100 654**	12.
1 754	3 138	58	360	418	3 650	630	4 280	397	883	888	11 165	12 936	a.
12 218	25 712	1 535	9 519	11 054	13 943	5 641	19 584	721	11 397	5 336	62 929	79 662	b.
1 916	3 345	634	1 579	2 213	1 413	609	2 022	25	627	824	6 605	8 056	c.
17 170	**36 346**	**4 727**	**20 416**	**25 143**	**21 594**	**7 394**	**28 988**	**1 826**	**20 460**	**6 386**	**88 044**	**115 490**	13.
727	1 208	72	253	325	1 457	411	1 868	195	889	503	4 619	6 011	a.
14 573	32 008	3 665	17 453	21 118	18 990	6 452	25 442	1 613	19 213	5 194	79 043	103 450	b.
1 870	3 130	990	2 710	3 700	1 147	531	1 678	18	358	689	4 982	6 029	c.
12 901	**26 093**	**3 903**	**17 019**	**20 924**	**15 314**	**5 498**	**20 812**	**2 188**	**12 501**	**3 782**	**62 907**	**79 190**	14.
1 325	2 400	106	700	806	2 455	674	3 129	251	889	549	7 670	9 108	a.
9 111	19 504	2 043	12 680	14 723	11 094	4 235	15 329	1 916	11 152	2 288	48 671	62 111	b.
2 465	4 189	1 756	3 639	5 395	1 765	589	2 354	21	460	945	6 566	7 971	c.
18 036	**30 978**	**4 469**	**14 416**	**18 885**	**14 783**	**4 788**	**19 531**	**2 746**	**12 080**	**9 500**	**87 873**	**109 453**	15.
1 014	1 591	132	326	458	1 953	320	2 273	171	743	1 024	8 705	10 472	a.
13 836	24 575	2 922	11 140	14 062	10 637	3 616	14 253	2 514	10 648	6 975	70 704	88 327	b.
3 186	4 812	1 415	2 950	4 365	2 173	852	3 025	61	689	1 501	8 464	10 654	c.
23 919	**39 452**	**3 694**	**12 861**	**16 555**	**13 225**	**3 907**	**17 132**	**490**	**13 478**	**10 104**	**60 294**	**89 876**	16.
1 188	1 853	85	198	283	965	287	1 252	41	534	620	4 056	5 210	a.
19 925	32 922	1 662	7 055	8 717	10 393	2 946	13 339	426	12 264	7 825	55 779	75 868	b.
2 806	4 677	1 947	5 608	7 555	1 867	674	2 541	23	680	1 659	6 459	8 798	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: I. Regierungsbezirk Königsberg.										
17. Kreis Neidenburg	**57 941**	**163 346,2**	**7 007**	**6 736**	**9 471**	**2 250**	**6 951**	**9 201**	**4 188**	**9 811**
a. Städte	8 512	3 948,1	597	460	749	68	382	450	75	246
b. Landgemeinden	41 465	101 991,4	5 686	5 611	7 443	1 934	4 860	6 794	3 469	7 940
c. Gutsbezirke	7 964	57 406,7	724	665	1 279	248	1 709	1 957	654	1 625
18. Kreis Osterode i. Ostpr.	**72 961**	**155 251,5**	**7 004**	**6 580**	**11 223**	**2 060**	**8 366**	**10 426**	**4 065**	**9 400**
a. Städte	17 729	6 609,0	1 186	824	1 481	113	767	880	136	322
b. Landgemeinden	38 756	63 333,4	4 629	4 576	7 029	1 381	4 359	5 740	2 521	5 277
c. Gutsbezirke	16 476	85 309,1	1 189	1 180	2 713	566	3 240	3 806	1 408	3 801
19. Kreis Mohrungen	**55 007**	**126 482,7**	**5 729**	**5 514**	**9 089**	**4 158**	**9 216**	**13 374**	**4 038**	**11 124**
a. Städte	8 888	6 313,7	812	636	983	196	703	899	196	641
b. Landgemeinden	31 233	45 270,3	3 926	3 898	6 044	2 284	5 034	7 318	2 294	5 590
c. Gutsbezirke	14 886	74 898,7	991	980	2 662	1 678	3 479	5 157	1 566	4 893
20. Kreis Preußisch Holland	**41 846**	**85 953,7**	**4 545**	**4 339**	**7 127**	**5 268**	**9 240**	**14 506**	**2 763**	**9 419**
a. Städte	7 317	4 066,2	639	473	696	165	661	826	102	432
b. Landgemeinden	23 899	42 232,3	3 213	3 183	4 509	3 311	5 872	9 183	1 765	6 418
c. Gutsbezirke	10 630	39 655,1	693	683	1 922	1 790	2 707	4 497	896	2 569
II. Regierungsbezirk Gumbinnen.										
1. Kreis Heydekrug	**42 334**	**80 304,6**	**6 409**	**6 360**	**8 779**	**2 015**	**6 476**	**8 491**	**2 117**	**5 551**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	39 296	55 785,1	5 800	5 753	8 077	1 869	6 059	7 928	1 895	5 165
c. Gutsbezirke	3 258	24 519,5	609	607	702	146	417	563	222	386
2. Kreis Niederung	**55 840**	**89 302,3**	**7 256**	**7 186**	**10 144**	**4 090**	**9 216**	**13 306**	**2 148**	**8 415**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	53 446	61 545,5	6 983	6 915	9 705	3 701	8 660	12 361	1 980	7 802
c. Gutsbezirke	2 394	27 756,8	273	271	439	389	556	945	168	613
3. Stadtkreis Tilsit	**28 261**	**3 030,0**	**1 160**	**593**	**1 112**	**45**	**1 460**	**1 505**	**20**	**31**
4. Landkreis Tilsit	**48 928**	**78 542,6**	**6 155**	**6 141**	**8 943**	**3 869**	**9 194**	**13 063**	**2 202**	**7 079**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	44 640	65 307,4	6 007	5 993	8 540	3 220	8 441	11 661	2 015	6 285
c. Gutsbezirke	2 288	13 235,2	148	148	403	649	753	1 402	187	794
5. Kreis Ragnit	**55 077**	**121 819,5**	**6 380**	**6 269**	**9 803**	**5 383**	**10 788**	**16 373**	**3 439**	**11 802**
a. Städte	4 591	2 271,3	250	222	477	28	280	308	32	120
b. Landgemeinden	44 251	75 257,6	5 731	5 677	8 204	3 874	8 833	12 707	2 886	9 961
c. Gutsbezirke	6 235	44 290,6	399	370	1 122	1 683	1 675	3 358	521	1 721
6. Kreis Pillkallen	**47 741**	**106 046,8**	**5 335**	**5 281**	**8 233**	**4 031**	**10 702**	**15 353**	**4 132**	**13 107**
a. Städte	4 565	1 579,0	261	229	537	11	382	393	51	150
b. Landgemeinden	37 707	69 345,3	4 766	4 744	6 769	3 421	8 719	12 140	3 558	11 187
c. Gutsbezirke	5 469	35 122,3	308	308	927	1 219	1 601	2 820	523	1 770
7. Kreis Stallupönen	**45 664**	**70 325,7**	**4 616**	**4 537**	**7 290**	**4 140**	**8 860**	**13 000**	**2 519**	**9 063**
a. Städte	5 134	875,0	231	199	412	6	607	613	25	21
b. Landgemeinden	35 765	54 633,3	4 178	4 131	6 038	2 227	6 912	9 139	2 274	8 415
c. Gutsbezirke	4 765	14 817,4	207	207	840	1 907	1 341	3 248	220	627
8. Kreis Gumbinnen	**51 904**	**72 866,4**	**4 321**	**4 174**	**6 932**	**3 309**	**9 130**	**12 749**	**2 892**	**8 621**
a. Städte	13 545	1 085,3	405	285	527	39	877	916	10	13
b. Landgemeinden	32 604	50 462,2	3 636	3 610	5 447	1 933	6 588	8 521	2 523	7 442
c. Gutsbezirke	5 755	21 319,3	280	279	958	1 627	1 685	3 312	359	1 166
9. Kreis Insterburg	**73 760**	**120 247,9**	**6 277**	**6 023**	**10 209**	**4 424**	**12 264**	**16 688**	**3 770**	**11 486**
a. Städte	23 544	4 155,5	861	643	1 364	136	1 436	1 572	72	140
b. Landgemeinden	40 348	62 763,4	4 879	4 847	7 381	2 932	7 572	10 504	2 722	8 629
c. Gutsbezirke	9 868	53 329,0	537	533	1 464	1 356	3 256	4 612	976	2 717
10. Kreis Darkehmen	**34 740**	**75 911,4**	**3 010**	**2 984**	**5 026**	**3 867**	**7 561**	**11 428**	**2 354**	**8 241**
a. Städte	3 542	766,3	147	134	348	12	210	222	20	35
b. Landgemeinden	20 318	35 888,5	2 405	2 396	3 701	1 301	4 404	5 705	1 563	5 614
c. Gutsbezirke	10 880	39 256,5	458	454	1 877	2 554	2 947	5 501	771	2 592
11. Kreis Angerburg	**35 821**	**92 540,4**	**3 366**	**3 314**	**6 194**	**3 368**	**7 245**	**10 613**	**2 091**	**7 384**
a. Städte	4 509	2 179,9	266	233	518	36	368	404	49	203
b. Landgemeinden	25 699	50 882,1	2 837	2 821	4 707	2 151	5 260	7 411	1 619	5 798
c. Gutsbezirke	5 613	39 478,4	263	260	969	1 181	1 617	2 798	423	1 393
12. Kreis Goldap	**45 390**	**99 425,8**	**4 695**	**4 645**	**7 191**	**2 503**	**7 798**	**10 301**	**2 889**	**8 563**
a. Städte	8 021	2 810,0	341	304	771	42	632	674	86	211
b. Landgemeinden	33 888	57 712,7	4 199	4 186	5 813	1 980	6 136	8 116	2 483	7 248
c. Gutsbezirke	3 681	38 903,1	155	155	607	481	1 030	1 511	320	1 104
13. Kreis Oletzko	**40 457**	**84 124,4**	**4 555**	**4 519**	**7 022**	**2 956**	**6 642**	**9 628**	**2 781**	**7 748**
a. Städte	5 048	2 530,4	275	255	627	40	313	353	53	161
b. Landgemeinden	31 384	60 202,4	4 061	4 046	5 712	2 698	5 261	7 959	2 394	5 987
c. Gutsbezirke	4 025	21 391,6	219	218	683	248	1 068	1 316	334	1 600

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Über-haupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
20 867	**34 876**	**7 605**	**16 566**	**24 171**	**13 799**	**3 235**	**17 034**	**2 202**	**16 529**	**11 909**	**67 334**	**95 772**	17.
688	1 000	59	58	117	1 019	228	1 247	198	411	695	2 842	3 948	a.
14 342	25 751	3 259	7 385	10 644	10 151	2 096	12 247	1 894	14 363	7 953	51 888	74 204	b.
5 837	8 116	4 287	9 123	13 410	2 629	931	3 560	200	1 755	3 261	12 604	17 620	c.
21 026	**34 491**	**11 740**	**26 189**	**37 929**	**16 244**	**4 237**	**20 481**	**2 888**	**11 521**	**10 516**	**82 233**	**104 270**	18.
971	1 429	330	501	831	1 321	266	1 590	321	501	772	5 846	7 119	a.
10 153	17 951	1 682	3 638	5 320	8 263	1 825	10 088	2 241	8 300	4 963	49 210	62 473	b.
9 902	15 111	9 728	22 050	31 778	6 657	2 146	8 803	326	2 720	4 781	27 177	34 678	c.
10 299	**34 479**	**9 878**	**26 949**	**36 827**	**19 242**	**6 593**	**25 835**	**2 606**	**3 398**	**6 544**	**87 993**	**97 935**	19.
1 235	2 072	309	824	1 133	1 671	411	2 082	167	264	395	5 448	6 107	a.
8 882	16 766	2 143	4 817	6 960	10 610	3 611	14 221	2 262	2 091	2 835	51 521	56 447	b.
9 182	15 641	7 426	21 308	28 734	6 961	2 571	9 532	177	1 043	3 314	31 024	35 381	c.
16 146	**28 328**	**4 696**	**20 926**	**25 622**	**15 160**	**6 126**	**21 286**	**2 004**	**6 093**	**5 381**	**83 672**	**95 146**	20.
751	1 285	38	56	94	924	214	1 138	109	346	316	4 427	5 089	a.
8 831	17 014	1 554	3 442	4 996	9 806	4 120	13 926	1 712	5 014	2 658	55 246	62 918	b.
6 564	10 029	3 104	17 428	20 532	4 430	1 792	6 222	183	733	2 407	23 999	27 139	c.
													II.
14 643	**22 311**	**928**	**3 701**	**4 629**	**20 863**	**2 681**	**23 544**	**962**	**5 799**	**3 902**	**35 645**	**45 346**	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
13 666	20 726	892	3 577	4 469	19 213	2 500	21 713	790	5 529	3 574	33 111	42 214	b.
977	1 585	36	124	160	1 650	181	1 831	172	270	328	2 534	3 132	c.
21 723	**32 286**	**527**	**2 481**	**3 008**	**29 018**	**6 662**	**35 680**	**617**	**13 942**	**5 739**	**56 358**	**76 037**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
20 117	29 899	502	2 307	2 809	27 787	6 292	34 079	602	13 429	5 176	53 435	72 040	b.
1 606	2 387	25	174	199	1 231	370	1 601	15	513	563	2 921	3 997	c.
285	**336**	**8**	**12**	**20**	**1 274**	**264**	**1 538**	**81**	**3 886**	**3 183**	**4 040**	**11 089**	3.
17 464	**20 745**	**1 022**	**4 916**	**5 938**	**25 868**	**4 541**	**30 409**	**1 027**	**12 749**	**5 121**	**61 289**	**79 159**	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
15 789	24 089	839	4 392	5 231	24 860	4 315	29 175	1 015	12 247	4 612	57 912	74 771	b.
1 675	2 656	183	524	707	1 008	226	1 234	12	502	509	3 377	4 388	c.
18 424	**33 665**	**3 232**	**13 721**	**16 953**	**26 030**	**6 230**	**32 300**	**345**	**11 814**	**4 891**	**76 247**	**92 952**	5.
450	602	47	104	151	781	117	898	21	251	178	1 978	2 407	a.
14 154	27 001	1 750	10 195	11 945	22 590	5 157	27 747	308	10 884	3 425	63 865	78 124	b.
3 820	6 062	1 435	3 422	4 857	2 679	976	3 655	16	729	1 288	10 404	12 421	c.
16 577	**33 816**	**2 879**	**16 443**	**19 322**	**23 025**	**4 952**	**27 977**	**143**	**7 468**	**4 648**	**61 500**	**73 616**	6.
413	614	10	56	66	876	102	978	9	314	366	2 183	2 863	a.
13 370	28 115	1 910	12 538	14 448	19 676	4 234	23 910	130	6 539	3 133	51 378	61 050	b.
2 794	5 087	959	3 849	4 808	2 473	616	3 089	4	615	1 149	7 939	9 703	c.
13 168	**24 750**	**1 949**	**12 799**	**14 748**	**22 044**	**4 344**	**26 388**	**81**	**8 051**	**4 493**	**52 540**	**65 084**	7.
253	299	—	—	—	651	89	740	20	575	399	1 834	2 808	a.
10 588	21 277	1 630	10 602	12 232	18 848	3 869	22 717	55	7 165	3 390	43 146	53 701	b.
2 327	3 174	319	2 197	2 516	2 545	386	2 931	6	311	704	7 560	8 575	c.
13 989	**25 302**	**2 936**	**12 377**	**15 313**	**16 992**	**4 041**	**21 033**	**201**	**7 014**	**3 674**	**54 950**	**65 638**	8.
348	371	9	5	14	665	246	911	17	791	324	2 741	3 856	a.
10 228	20 193	2 022	9 787	11 809	13 567	3 120	16 687	176	5 699	2 344	42 865	50 908	b.
3 413	4 938	905	2 785	3 690	2 760	675	3 435	8	524	1 006	9 344	10 874	c.
18 245	**33 501**	**3 584**	**14 794**	**18 378**	**20 533**	**6 023**	**26 556**	**935**	**7 748**	**5 002**	**80 445**	**93 255**	9.
727	939	45	256	301	1 521	287	1 808	94	617	496	5 844	6 957	a.
12 189	23 540	1 977	9 650	11 627	15 839	4 555	20 394	785	6 167	2 787	60 194	69 148	b.
5 329	9 022	1 562	4 888	6 450	3 173	1 181	4 354	76	964	1 779	14 407	17 150	c
13 053	**23 648**	**5 382**	**15 155**	**20 537**	**12 679**	**3 556**	**16 235**	**260**	**5 012**	**3 735**	**51 765**	**60 512**	10.
187	242	3	24	27	583	29	612	8	122	93	1 495	1 710	a.
6 996	14 173	1 499	6 280	7 779	7 682	2 028	9 710	246	3 033	1 743	32 133	36 909	b.
5 870	9 233	3 880	8 851	12 731	4 414	1 499	5 913	12	1 857	1 899	18 137	21 893	c.
12 215	**21 700**	**4 163**	**15 246**	**19 409**	**10 982**	**3 384**	**14 366**	**306**	**5 982**	**5 002**	**41 443**	**52 427**	11.
501	753	93	294	387	652	198	850	28	249	245	1 933	2 427	a.
8 272	15 689	1 856	8 576	10 432	8 021	2 320	10 341	271	4 701	3 404	31 058	39 163	b.
3 442	5 258	2 214	6 376	8 590	2 309	866	3 175	7	1 032	1 353	8 452	10 837	c.
13 631	**25 083**	**3 505**	**12 367**	**15 872**	**14 878**	**3 897**	**18 775**	**256**	**7 187**	**4 222**	**49 339**	**60 748**	12.
652	949	8	67	75	942	117	1 059	34	387	540	2 703	3 630	a.
10 695	20 426	1 959	8 722	10 681	12 604	3 417	16 021	222	6 205	2 762	41 185	50 152	b.
2 284	3 708	1 538	3 578	5 136	1 332	363	1 695	—	595	920	5 451	6 966	c
12 837	**23 386**	**4 183**	**12 367**	**16 550**	**11 915**	**2 030**	**14 543**	**600**	**8 361**	**8 124**	**39 512**	**55 997**	13.
486	700	20	21	41	707	74	781	35	451	450	2 579	3 480	a.
9 808	18 189	2 029	8 523	10 552	9 652	2 155	11 807	515	7 216	6 481	31 564	45 261	b.
2 563	4 497	2 134	3 823	5 957	1 556	401	1 957	50	694	1 193	5 369	7 256	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: II. Regierungsbezirk Gumbinnen.										
14. Kreis **Lyck**	**56 888**	**112 673,6**	**5 832**	**5 770**	**9 208**	**4 120**	**9 008**	**13 128**	**3 450**	**7 916**
a. Städte	11 706	2 315,4	326	293	1 015	34	1 189	1 223	28	55
b. Landgemeinden	42 105	86 263,6	5 342	5 313	7 684	3 828	6 958	10 786	3 106	7 056
c. Gutsbezirke	3 077	24 094,6	164	164	509	258	861	1 119	316	805
15. Kreis **Lötzen**	**42 168**	**80 441,2**	**3 990**	**3 940**	**7 077**	**2 700**	**7 054**	**9 754**	**2 230**	**6 484**
a. Städte	7 822	2 797,5	338	314	908	70	506	576	59	189
b. Landgemeinden	30 578	60 611,7	3 585	3 560	5 611	2 330	5 619	7 949	1 928	5 395
c. Gutsbezirke	3 768	26 032,0	67	66	558	300	929	1 229	243	900
16. Kreis **Sensburg**	**49 392**	**123 446,1**	**5 516**	**5 444**	**8 774**	**2 853**	**7 344**	**10 197**	**2 785**	**6 628**
a. Städte	6 067	4 583,5	416	397	769	72	496	568	77	321
b. Landgemeinden	37 377	61 219,4	4 696	4 648	6 995	2 053	5 270	7 323	2 106	4 812
c. Gutsbezirke	5 948	57 643,2	404	399	1 010	728	1 578	2 306	602	1 495
17. Kreis **Johannisburg**	**49 335**	**167 996,7**	**6 046**	**5 978**	**8 693**	**2 949**	**6 812**	**9 761**	**2 989**	**7 963**
a. Städte	6 794	5 027,2	428	402	907	198	547	745	77	304
b. Landgemeinden	39 565	82 568,7	5 337	5 300	7 162	2 426	5 373	7 799	2 566	6 606
c. Gutsbezirke	3 196	80 400,8	281	276	624	325	892	1 217	346	1 053
B. Provinz Westpreußen.										
III. Regierungsbezirk Danzig.										
1. Stadtkreis **Elbing**	**45 846**	**1 254,5**	**2 875**	**1 193**	**1 696**	**80**	**850**	**930**	**37**	**146**
2. Landkreis **Elbing**	**38 377**	**60 779,1**	**4 437**	**4 346**	**6 669**	**2 936**	**6 906**	**9 842**	**1 258**	**8 756**
a. Städte	3 084	1 441,2	347	317	539	54	207	261	50	121
b. Landgemeinden	26 387	46 631,1	3 310	3 272	4 804	2 669	5 747	8 416	963	7 613
c. Gutsbezirke	8 906	12 706,8	780	757	1 326	213	952	1 165	245	1 022
3. Kreis **Marienburg i. Westpr.**	**60 766**	**81 139,9**	**6 088**	**5 383**	**8 539**	**5 929**	**14 420**	**20 349**	**926**	**12 263**
a. Städte	16 154	1 022,2	1 245	671	928	44	422	466	10	39
b. Landgemeinden	44 384	79 005,3	4 820	4 689	7 569	5 842	13 886	19 728	910	12 113
c. Gutsbezirke	228	1 112,4	23	23	42	43	112	155	6	111
4. Stadtkreis **Danzig**	**125 605**	**2 002,6**	**5 963**	**1 711**	**2 601**	**56**	**2 694**	**2 750**	**14**	**35**
5. Kreis **Danziger Niederung**	**35 298**	**47 836,7**	**3 605**	**3 425**	**5 778**	**2 461**	**6 596**	**9 057**	**969**	**4 521**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	34 066	37 537,2	3 487	3 309	5 668	2 356	6 291	8 647	924	4 306
c. Gutsbezirke	1 232	10 299,5	118	116	210	105	305	410	45	215
6. Kreis **Danziger Höhe**	**43 067**	**43 232,7**	**3 153**	**3 008**	**6 228**	**1 066**	**5 856**	**6 922**	**1 174**	**2 847**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	35 081	20 944,5	2 631	2 496	5 088	681	3 411	4 092	718	1 598
c. Gutsbezirke	7 986	22 288,2	524	512	1 140	385	2 445	2 830	456	1 249
7. Kreis **Dirschau**	**37 483**	**40 632,0**	**2 509**	**2 151**	**5 154**	**1 450**	**5 257**	**6 707**	**1 377**	**4 012**
a. Städte	11 784	1 866,8	657	345	745	71	454	525	53	144
b. Landgemeinden	17 733	20 945,7	1 358	1 325	3 098	1 043	3 173	4 216	856	2 418
c. Gutsbezirke	7 966	23 819,5	494	481	1 311	336	1 630	1 966	468	1 450
8. Kreis **Preußisch Stargard**	**53 814**	**105 760,4**	**5 866**	**5 623**	**9 139**	**1 854**	**6 261**	**8 115**	**2 798**	**5 367**
a. Städte	7 739	1 532,1	380	250	522	38	479	517	26	56
b. Landgemeinden	37 076	44 881,1	4 675	4 575	7 053	1 274	4 060	5 334	2 102	3 845
c. Gutsbezirke	8 999	59 347,2	811	800	1 564	542	1 722	2 264	670	1 466
9. Kreis **Berent**	**47 496**	**123 754,1**	**5 252**	**5 142**	**7 920**	**1 057**	**5 283**	**6 940**	**2 944**	**6 257**
a. Städte	7 432	4 187,4	517	444	669	109	406	515	134	263
b. Landgemeinden	32 108	68 964,9	3 952	3 924	5 861	1 187	3 439	4 626	2 100	4 188
c. Gutsbezirke	7 956	50 601,8	783	774	1 390	361	1 438	1 799	710	1 806
10. Kreis **Karthaus**	**61 479**	**139 648,8**	**7 379**	**7 307**	**10 627**	**1 672**	**6 042**	**7 714**	**3 671**	**6 617**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	53 705	92 181,3	6 523	6 462	9 264	1 431	4 857	6 288	3 052	5 127
c. Gutsbezirke	7 774	47 467,5	856	845	1 363	241	1 185	1 426	619	1 490
11. Kreis **Neustadt i. Westpr.**	**44 519**	**85 127,2**	**4 433**	**3 884**	**6 611**	**806**	**4 373**	**5 179**	**1 957**	**3 675**
a. Städte	5 921	614,0	286	227	505	8	198	206	7	7
b. Landgemeinden	29 518	40 506,2	3 262	2 780	4 519	585	2 771	3 356	1 379	2 163
c. Gutsbezirke	9 080	44 007,0	885	877	1 587	213	1 404	1 617	571	1 505
12. Kreis **Putzig**	**24 340**	**58 211,2**	**2 855**	**2 781**	**4 297**	**789**	**2 818**	**3 607**	**1 543**	**3 448**
a. Städte	1 904	1 329,4	169	142	255	36	126	162	49	86
b. Landgemeinden	18 157	28 548,8	2 373	2 329	3 399	548	1 970	2 518	1 181	2 388
c. Gutsbezirke	4 279	28 333,0	313	310	643	205	722	927	313	974

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
15 493	**26 861**	**4 893**	**21 511**	**26 404**	**15 150**	**4 171**	**19 321**	**567**	**15 465**	**14 714**	**47 902**	**28 081**	14.
334	417	15	33	48	967	118	1 085	54	459	590	3 010	4 059	a.
13 059	23 221	3 136	17 356	20 492	12 897	3 752	16 649	493	14 410	12 796	40 791	67 997	b.
2 102	3 223	1 742	4 122	5 864	1 286	301	1 587	20	596	1 328	4 101	6 025	c.
11 473	**20 187**	**4 052**	**16 702**	**20 754**	**10 799**	**3 210**	**14 009**	**468**	**7 177**	**8 062**	**38 272**	**53 511**	15.
575	823	49	225	274	949	239	1 188	52	267	533	3 651	4 451	a.
8 536	15 859	2 549	12 627	15 176	8 256	2 618	10 874	415	6 450	6 493	30 690	43 633	b.
2 362	3 505	1 454	3 850	5 304	1 594	353	1 947	1	460	1 036	3 931	5 427	c.
12 781	**22 194**	**4 371**	**18 509**	**22 880**	**10 741**	**2 934**	**13 675**	**512**	**8 207**	**8 425**	**43 591**	**60 223**	16.
633	1 031	207	472	679	974	186	1 160	70	359	546	3 121	4 026	a.
8 987	15 905	1 800	9 853	11 653	7 648	2 095	9 743	396	7 028	5 892	32 443	45 363	b.
3 161	5 258	2 364	8 184	10 548	2 119	653	2 772	46	820	1 987	8 027	10 834	c.
15 034	**25 986**	**3 484**	**13 915**	**17 399**	**11 335**	**3 132**	**14 467**	**203**	**9 501**	**14 277**	**44 754**	**68 532**	17.
826	1 207	130	245	375	879	123	1 002	34	619	1 015	4 183	5 817	a.
11 829	21 001	2 079	11 196	13 275	9 134	2 661	11 795	159	8 110	11 534	35 849	55 493	b.
2 379	3 778	1 275	2 474	3 749	1 322	348	1 670	10	772	1 728	4 722	7 222	c.
													B.
													III.
517	**700**	**8**	**13**	**21**	**1 102**	**392**	**1 494**	**454**	**216**	**380**	**10 427**	**11 023**	1.
16 462	**26 476**	**939**	**1 944**	**2 883**	**11 536**	**2 924**	**14 460**	**3 037**	**5 332**	**3 602**	**57 355**	**66 289**	2.
214	385	1	1	2	349	122	471	101	31	125	2 458	2 614	a.
14 192	22 768	299	702	1 001	9 457	2 256	11 713	2 831	4 971	2 725	46 700	54 396	b.
2 056	3 323	639	1 241	1 880	1 730	546	2 276	1 025	330	752	8 197	9 279	c.
21 179	**34 368**	**118**	**301**	**419**	**18 101**	**2 944**	**21 045**	**7 690**	**4 497**	**4 411**	**83 742**	**92 650**	3.
89	138	5	5	10	1 030	552	1 582	273	71	202	4 190	4 463	a.
20 930	33 953	113	264	377	16 944	2 375	19 319	7 377	4 401	4 137	78 851	87 389	b.
160	277	—	32	32	127	17	144	40	25	72	701	798	c.
312	**361**	**18**	**52**	**70**	**1 034**	**267**	**1 301**	**330**	**117**	**738**	**15 385**	**10 240**	4.
9 797	**15 287**	**35**	**88**	**123**	**10 373**	**3 005**	**13 378**	**5 020**	**1 895**	**1 872**	**41 063**	**44 830**	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
9 275	14 505	35	88	123	10 138	2 909	13 047	4 809	1 864	1 763	39 162	42 789	b.
522	782	—	—	—	435	96	531	211	31	109	1 901	2 041	c.
8 308	**12 329**	**4 401**	**7 209**	**11 610**	**9 893**	**2 358**	**12 251**	**4 000**	**2 667**	**3 149**	**48 816**	**54 632**	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
4 875	7 191	239	647	886	7 366	1 758	9 124	3 546	2 064	1 766	34 969	38 799	b.
3 433	5 138	4 162	6 562	10 724	2 527	600	3 127	454	603	1 383	13 847	15 833	c.
9 089	**14 438**	**8 103**	**15 079**	**23 782**	**11 385**	**2 704**	**14 089**	**2 988**	**4 099**	**4 022**	**45 016**	**53 137**	7.
463	660	44	33	77	777	151	928	199	80	101	3 941	4 122	a.
4 701	7 975	1 646	2 519	4 165	6 274	1 615	7 889	2 261	1 660	2 169	25 353	29 182	b.
3 905	5 823	6 413	13 127	19 540	4 334	938	5 272	528	2 359	1 752	15 722	19 833	c.
11 855	**20 020**	**4 721**	**11 095**	**15 816**	**16 063**	**4 290**	**20 359**	**3 992**	**5 464**	**4 991**	**59 749**	**70 204**	8.
196	278	207	510	717	634	128	762	123	53	275	2 492	2 820	a.
7 780	13 727	714	1 824	2 538	10 464	2 991	13 455	3 328	4 680	2 906	40 126	47 712	b.
3 879	6 015	3 800	8 761	12 561	4 965	1 177	6 142	541	731	1 810	17 131	19 672	c.
13 607	**22 808**	**7 093**	**17 399**	**24 494**	**16 257**	**3 301**	**19 558**	**2 615**	**12 925**	**4 293**	**61 924**	**79 142**	9.
656	1 053	82	111	193	1 402	189	1 591	330	387	478	4 132	4 997	a.
9 004	15 292	3 294	6 872	10 166	10 664	2 232	12 896	1 999	10 347	2 321	42 903	55 571	b.
3 947	6 463	3 719	10 416	14 135	4 191	880	5 071	286	2 191	1 494	14 889	18 574	c.
17 586	**27 874**	**3 979**	**12 374**	**18 353**	**19 231**	**3 793**	**23 044**	**1 838**	**20 474**	**4 318**	**89 435**	**114 247**	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
13 910	22 089	3 752	7 039	10 791	16 235	2 844	19 079	1 642	18 495	3 170	74 136	95 801	b.
3 676	5 785	2 227	5 335	7 562	3 016	949	3 965	196	1 979	1 148	15 319	18 446	c.
11 121	**16 753**	**2 976**	**5 852**	**8 828**	**12 340**	**2 607**	**14 947**	**1 576**	**10 444**	**3 481**	**61 144**	**75 069**	11.
101	115	2	18	20	549	42	591	221	69	168	2 659	2 896	a.
6 723	10 265	1 456	2 579	4 035	7 800	1 466	9 266	1 174	6 952	1 920	40 112	48 984	b.
4 297	6 373	1 518	3 255	4 773	3 991	1 099	5 090	181	3 423	1 393	18 373	23 189	c.
8 322	**13 313**	**4 589**	**9 313**	**13 902**	**9 839**	**1 363**	**11 202**	**678**	**8 230**	**2 392**	**37 284**	**47 906**	12.
258	393	34	51	85	403	36	439	143	91	120	1 717	1 928	a.
5 773	9 342	1 615	3 211	4 826	7 175	909	8 084	489	6 337	1 259	27 014	34 610	b.
2 291	3 578	2 940	6 051	8 991	2 261	418	2 679	46	1 802	1 013	8 553	11 368	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
IV. Regierungsbezirk Marienwerder.										
1. Kreis **Stuhm**	**37 589**	**64 119,0**	**4 043**	**3 871**	**6 181**	**3 054**	**7 870**	**10 924**	**2 217**	**7 751**
a. Städte	5 541	2 395,3	498	396	621	78	413	491	117	160
b. Landgemeinden	25 581	37 010,5	3 092	3 028	4 448	2 282	5 669	7 951	1 298	5 662
c. Gutsbezirke	6 467	24 714,0	453	447	1 092	694	1 788	2 482	802	1 929
2. Kreis **Marienwerder**	**65 732**	**95 360,2**	**6 640**	**6 107**	**9 774**	**2 878**	**10 095**	**12 973**	**3 276**	**8 600**
a. Städte	14 169	2 946,7	1 054	603	755	76	607	683	86	212
b. Landgemeinden	40 116	51 327,8	4 656	4 588	6 995	2 201	7 136	9 337	2 398	6 233
c. Gutsbezirke	11 447	41 085,7	930	916	2 024	601	2 352	2 953	792	2 155
3. Kreis **Rosenberg i. Westpr.**	**50 634**	**104 027,6**	**4 735**	**4 484**	**7 431**	**2 609**	**8 391**	**11 000**	**3 236**	**7 489**
a. Städte	18 618	9 411,7	1 258	1 043	1 655	370	2 037	2 407	294	548
b. Landgemeinden	17 190	24 592,2	2 502	2 476	3 221	1 242	2 962	4 204	1 572	3 206
c. Gutsbezirke	14 846	70 023,6	975	965	2 555	997	3 392	4 389	1 370	3 735
4. Kreis **Löbau**	**53 628**	**97 000,5**	**5 978**	**5 809**	**9 436**	**2 452**	**7 906**	**10 358**	**4 457**	**8 670**
a. Städte	8 138	3 335,8	633	501	911	86	516	602	171	263
b. Landgemeinden	37 722	58 177,9	4 770	4 738	7 103	1 897	5 450	7 347	3 619	6 341
c. Gutsbezirke	7 768	35 486,8	575	570	1 422	469	1 940	2 409	667	2 066
5. Kreis **Strasburg i. Westpr.**	**55 304**	**105 977,5**	**6 197**	**6 050**	**9 371**	**2 730**	**7 601**	**10 331**	**4 089**	**8 502**
a. Städte	11 978	4 509,3	767	666	1 200	115	607	722	187	315
b. Landgemeinden	31 533	52 021,9	4 468	4 431	6 191	1 831	4 764	6 595	3 081	6 094
c. Gutsbezirke	11 793	49 446,3	962	953	1 980	784	2 230	3 014	821	2 093
6. Kreis **Briesen**	**41 540**	**70 515,3**	**4 340**	**4 207**	**6 907**	**1 951**	**6 346**	**8 297**	**3 400**	**6 086**
a. Städte	7 988	2 210,9	685	584	889	59	457	516	156	177
b. Landgemeinden	21 192	25 563,7	2 714	2 686	3 881	1 027	3 090	4 117	2 120	3 466
c. Gutsbezirke	12 360	42 740,9	941	937	2 137	865	2 799	3 664	1 124	2 443
7. Kreis **Thorn**	**92 937**	**91 443,7**	**6 447**	**5 592**	**10 100**	**2 059**	**8 242**	**10 301**	**2 584**	**6 015**
a. Städte	35 473	2 937,8	1 539	814	1 725	79	1 674	1 753	36	97
b. Landgemeinden	41 213	37 405,4	3 770	3 654	5 733	1 201	3 666	4 867	1 465	3 385
c. Gutsbezirke	16 251	51 100,7	1 138	1 124	2 642	779	2 902	3 681	1 083	2 533
8. Kreis **Kulm**	**47 247**	**72 478,5**	**4 410**	**4 212**	**7 262**	**1 790**	**6 650**	**8 440**	**2 467**	**5 605**
a. Städte	10 499	2 153,3	561	391	775	11	280	291	26	44
b. Landgemeinden	23 858	31 860,0	3 063	3 043	4 292	1 057	3 786	4 843	1 656	3 427
c. Gutsbezirke	12 890	38 463,2	786	778	2 195	722	2 584	3 306	785	2 134
9. Kreis **Graudenz**	**70 064**	**79 682,2**	**5 539**	**4 851**	**8 091**	**2 490**	**8 995**	**11 485**	**3 558**	**7 191**
a. Städte	28 590	5 196,6	1 608	937	1 478	151	1 199	1 350	235	372
b. Landgemeinden	26 456	34 922,8	3 137	3 111	4 483	1 394	4 539	5 933	2 182	4 250
c. Gutsbezirke	15 018	39 562,8	814	803	2 130	945	3 257	4 202	1 141	2 569
10. Kreis **Schwetz**	**81 817**	**166 915,8**	**9 367**	**9 078**	**13 210**	**2 288**	**9 380**	**11 668**	**4 396**	**8 938**
a. Städte	12 065	2 684,6	853	679	1 145	31	415	446	86	141
b. Landgemeinden	53 242	64 044,2	7 101	7 004	9 327	1 560	5 763	7 323	3 191	5 892
c. Gutsbezirke	16 510	100 187,0	1 413	1 395	2 744	697	3 202	3 899	1 119	2 905
11. Kreis **Tuchel**	**28 302**	**85 678,2**	**3 403**	**3 403**	**4 860**	**843**	**3 133**	**3 976**	**1 691**	**3 256**
a. Städte	2 919	1 783,6	284	217	302	8	132	140	24	36
b. Landgemeinden	21 277	35 947,6	2 845	2 824	3 850	670	2 142	2 812	1 275	2 325
c. Gutsbezirke	4 106	47 947,0	364	362	708	165	859	1 024	392	895
12. Kreis **Konitz**	**54 933**	**141 625,1**	**5 505**	**5 323**	**8 433**	**1 218**	**4 551**	**5 769**	**2 632**	**4 811**
a. Städte	10 554	3 314,7	591	419	871	89	415	504	105	239
b. Landgemeinden	36 631	75 462,8	4 370	4 306	6 332	779	2 958	3 737	1 977	3 481
c. Gutsbezirke	7 748	62 847,6	604	598	1 230	350	1 178	1 528	550	1 091
13. Kreis **Schlochau**	**66 168**	**213 703,3**	**7 125**	**6 987**	**10 997**	**1 497**	**6 967**	**8 464**	**3 535**	**7 896**
a. Städte	13 514	15 514,8	1 361	1 261	1 931	67	841	908	244	516
b. Landgemeinden	42 342	106 074,1	4 820	4 784	7 372	1 058	4 360	5 418	2 563	5 427
c. Gutsbezirke	10 282	92 116,6	944	942	1 694	372	1 766	2 138	728	1 953
14. Kreis **Flatow**	**64 836**	**152 723,0**	**7 934**	**7 772**	**10 956**	**2 589**	**7 977**	**10 360**	**4 473**	**9 432**
a. Städte	14 204	11 709,5	1 583	1 455	2 141	242	976	1 218	493	889
b. Landgemeinden	39 944	80 709,5	5 573	5 545	7 052	1 644	5 141	6 785	3 214	6 626
c. Gutsbezirke	10 688	60 304,0	778	772	1 763	703	1 860	2 563	766	1 917
15. Kreis **Deutsch Krone**	**65 344**	**215 753,8**	**6 624**	**6 446**	**10 927**	**1 618**	**7 458**	**9 076**	**3 818**	**8 525**
a. Städte	18 952	24 052,1	1 643	1 516	2 724	177	1 265	1 442	469	974
b. Landgemeinden	37 279	106 775,1	4 397	4 352	6 728	1 192	4 437	5 629	2 814	6 047
c. Gutsbezirke	9 313	84 956,6	584	578	1 475	249	1 756	2 005	535	1 504
C. Stadtkreis Berlin.										
V. Haupt- u. Residenzstadt **Berlin**	**1 677 304**	**6 339,0**	**24 416**	**8 733**	**14 064**	**240**	**50 125**	**50 365**	**1 429**	**173**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													IV.
13 460	**23 437**	**3 538**	**9 585**	**13 123**	**15 819**	**5 033**	**20 852**	**3 222**	**5 909**	**5 733**	**59 873**	**71 615**	1.
497	774	4	36	40	1 339	288	1 627	123	244	219	2 825	3 288	a.
8 897	15 857	1 107	1 600	2 707	10 621	3 339	13 960	2 762	4 442	3 079	43 084	50 605	b.
4 075	6 806	2 447	7 929	10 376	3 859	1 406	5 265	337	1 223	2 435	14 064	17 722	c.
17 817	**29 693**	**8 334**	**18 409**	**26 743**	**23 043**	**6 756**	**29 799**	**6 248**	**4 674**	**8 392**	**86 641**	**99 707**	2.
530	828	291	391	682	1 351	220	1 571	321	201	296	4 371	4 868	a.
11 658	20 289	790	1 254	2 044	16 038	4 909	20 947	5 157	3 776	5 334	61 042	70 152	b.
5 629	8 576	7 253	16 764	24 017	5 654	1 627	7 281	770	697	2 762	21 228	24 687	c.
16 556	**27 281**	**13 190**	**35 201**	**48 391**	**20 024**	**5 205**	**25 229**	**1 685**	**2 333**	**5 948**	**65 505**	**73 788**	3.
1 607	2 449	297	799	1 096	2 952	770	3 722	351	311	966	7 972	9 249	a.
5 644	10 422	913	1 218	2 131	7 696	2 060	9 756	1 144	1 249	1 550	28 466	31 265	b.
9 305	14 410	11 980	33 184	45 164	9 376	2 375	11 751	190	775	3 432	29 067	33 274	c.
16 429	**29 536**	**6 330**	**12 414**	**18 744**	**16 329**	**4 819**	**21 148**	**2 533**	**9 817**	**10 293**	**63 980**	**84 090**	4.
720	1 154	11	134	145	1 043	236	1 279	301	415	801	4 068	5 284	a.
11 247	21 207	1 928	4 427	6 355	11 448	3 613	15 061	2 360	8 484	7 007	48 174	63 665	b.
4 462	7 195	4 391	7 853	12 244	3 838	970	4 808	194	918	2 485	11 738	15 141	c.
16 437	**29 028**	**7 146**	**15 945**	**23 091**	**17 575**	**4 741**	**22 316**	**2 268**	**9 088**	**10 690**	**68 666**	**88 444**	5.
757	1 259	383	55	438	1 379	381	1 760	301	428	973	4 498	5 899	a.
10 198	19 373	2 070	4 595	6 665	11 717	2 897	14 614	1 669	7 369	6 226	47 291	60 886	b.
5 482	8 396	4 693	11 295	15 988	4 479	1 463	5 942	298	1 291	3 491	16 877	21 659	c.
14 189	**23 675**	**9 450**	**17 012**	**26 462**	**17 330**	**4 654**	**21 984**	**1 530**	**5 942**	**8 780**	**60 407**	**75 129**	6.
592	925	28	91	119	1 175	207	1 382	202	326	524	4 085	4 935	a.
6 531	12 117	1 165	1 564	2 729	9 229	2 134	11 363	1 132	4 218	4 055	34 036	42 309	b.
7 066	10 633	8 257	15 357	23 614	6 926	2 313	9 239	196	1 398	4 201	22 286	27 885	c.
16 628	**25 227**	**10 055**	**20 238**	**30 293**	**18 838**	**4 856**	**23 694**	**3 745**	**5 276**	**10 269**	**76 091**	**91 636**	7.
395	528	15	14	29	1 730	264	1 994	540	235	997	6 202	7 434	a.
8 129	12 979	637	1 405	2 042	10 005	2 864	12 869	2 596	4 011	4 810	43 215	52 036	b.
8 104	11 720	9 403	18 819	28 222	7 103	1 728	8 831	609	1 030	4 462	26 674	32 166	c.
16 275	**24 347**	**14 205**	**24 350**	**38 621**	**19 147**	**4 841**	**23 988**	**2 720**	**4 549**	**9 776**	**67 954**	**82 279**	8.
240	310	1	—	1	674	127	801	296	65	173	3 020	3 258	a.
8 648	13 731	644	909	1 553	11 933	3 153	15 086	2 137	3 694	5 147	41 427	50 268	b.
7 387	10 306	13 620	23 447	37 067	6 540	1 561	8 101	287	790	4 456	23 507	28 753	c.
16 002	**26 751**	**11 362**	**25 500**	**36 862**	**19 649**	**5 306**	**24 955**	**3 552**	**4 154**	**9 010**	**77 617**	**90 781**	9.
923	1 530	78	163	241	1 807	364	2 171	549	416	942	8 013	9 371	a.
8 232	14 664	737	1 556	2 293	11 126	3 157	14 283	2 578	2 809	4 111	44 554	51 474	b.
6 847	10 557	10 547	23 781	34 328	6 716	1 785	8 501	425	929	3 957	25 050	29 936	c.
19 536	**32 870**	**12 011**	**22 482**	**34 493**	**30 003**	**5 994**	**35 999**	**7 007**	**11 587**	**11 233**	**96 328**	**119 146**	10.
385	612	10	10	20	1 488	145	1 633	463	85	413	4 072	4 570	a.
12 230	21 313	1 308	3 677	4 985	19 573	3 727	23 300	6 416	9 098	6 001	64 336	79 435	b.
6 921	10 945	10 693	18 795	29 488	8 944	2 122	11 066	1 088	2 404	4 819	27 918	35 141	c.
7 553	**12 500**	**6 150**	**20 333**	**26 483**	**9 622**	**2 791**	**12 413**	**2 173**	**8 404**	**3 499**	**33 564**	**45 467**	11.
132	192	26	220	246	416	47	463	105	158	106	1 251	1 515	a.
5 260	8 860	3 851	9 903	13 754	6 570	2 120	8 690	1 983	7 006	2 415	24 075	33 496	b.
2 161	3 448	2 273	10 210	12 483	2 636	624	3 260	85	1 240	978	8 238	10 456	c.
12 362	**19 803**	**7 522**	**18 350**	**25 872**	**14 311**	**3 415**	**17 726**	**3 046**	**12 183**	**5 398**	**56 842**	**74 421**	12.
741	1 085	91	26	117	1 184	157	1 341	528	249	539	4 801	5 589	a.
8 194	13 652	3 754	9 319	13 073	9 875	2 598	12 473	2 319	10 258	3 225	39 823	53 306	b.
3 427	5 068	3 677	9 005	12 682	3 252	660	3 912	199	1 676	1 632	12 218	15 526	c.
17 949	**29 380**	**13 932**	**38 551**	**52 483**	**21 183**	**5 376**	**26 559**	**4 673**	**16 249**	**6 083**	**74 341**	**96 673**	13.
1 514	2 274	635	2 185	2 820	2 792	391	3 183	1 167	824	559	8 369	9 752	a.
11 678	19 668	9 555	24 878	34 433	13 530	3 482	17 012	3 132	12 503	3 877	49 637	65 517	b.
4 757	7 438	3 742	11 488	15 230	4 861	1 503	6 364	374	2 922	2 147	16 335	21 404	c.
19 570	**33 475**	**24 399**	**57 693**	**82 092**	**25 288**	**6 827**	**32 115**	**5 322**	**21 860**	**6 538**	**85 033**	**113 431**	14.
1 844	3 226	1 518	3 379	4 897	3 574	877	4 451	1 331	2 158	753	11 351	14 262	a.
12 812	22 652	14 903	31 671	46 574	16 170	4 356	20 526	3 604	15 746	3 397	56 873	76 016	b.
4 914	7 597	7 978	22 643	30 621	5 544	1 594	7 138	387	3 956	2 388	16 809	23 153	c.
18 336	**30 679**	**23 458**	**61 008**	**84 466**	**21 829**	**6 439**	**28 268**	**8 406**	**18 691**	**6 242**	**86 953**	**111 886**	15.
2 218	3 681	1 165	3 485	4 650	3 732	936	4 668	2 172	1 551	944	13 367	15 862	a.
11 255	20 116	12 449	31 712	44 161	13 667	3 573	17 240	5 656	14 924	3 157	57 322	75 403	b.
4 863	6 902	9 844	25 811	35 655	4 430	1 930	6 360	578	2 216	2 141	16 264	20 621	c.
													C.
7 795	**9 397**	**992**	**1 966**	**2 958**	**7 314**	**3 458**	**10 772**	**1 237**	**13 579**	**6 345**	**65 242**	**83 166**	V.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D. Provinz Brandenburg.										
VI. Regierungsbezirk Potsdam.										
1. Kreis **Prenzlau**	**58 649**	**113 340,0**	**4 808**	**4 244**	**7 779**	**2 718**	**9 254**	**11 972**	**3 183**	**7 776**
a. Städte	28 054	12 695,8	1 947	1 341	2 195	230	1 652	1 882	261	751
b. Landgemeinden	17 290	41 178,4	2 107	2 073	3 392	1 174	3 620	4 794	1 712	3 928
c. Gutsbezirke	13 305	59 465,8	844	830	2 192	1 314	3 982	5 296	1 210	3 097
2. Kreis **Templin**	**46 101**	**143 538,6**	**4 991**	**4 753**	**8 262**	**1 381**	**6 407**	**7 788**	**1 777**	**5 470**
a. Städte	10 284	14 159,7	1 009	863	1 349	79	715	794	142	392
b. Landgemeinden	27 923	43 309,3	3 287	3 215	5 543	769	3 506	4 275	1 103	3 433
c. Gutsbezirke	7 894	86 089,6	695	675	1 370	533	2 186	2 719	532	1 645
3. Kreis **Angermünde**	**66 196**	**130 778,2**	**6 135**	**5 690**	**10 291**	**1 720**	**8 873**	**10 593**	**2 420**	**5 819**
a. Städte	26 638	12 300,1	1 888	1 540	2 726	103	2 049	2 152	172	458
b. Landgemeinden	29 655	42 362,0	3 514	3 429	5 823	909	4 281	5 190	1 621	3 534
c. Gutsbezirke	9 903	76 116,1	733	721	1 742	708	2 543	3 251	627	1 827
4. Kreis **Oberbarnim**	**87 286**	**121 349,4**	**7 871**	**6 520**	**10 420**	**859**	**7 868**	**8 727**	**1 778**	**4 324**
a. Städte	42 842	14 893,6	3 011	1 822	2 476	98	1 484	1 582	129	311
b. Landgemeinden	34 213	48 322,9	4 129	3 984	6 071	612	4 818	5 430	1 237	3 179
c. Gutsbezirke	10 231	58 132,9	731	714	1 879	149	1 566	1 715	412	834
5. Kreis **Niederbarnim**	**229 233**	**174 247,1**	**15 096**	**13 012**	**20 499**	**1 481**	**17 873**	**19 354**	**1 527**	**3 975**
a. Städte	20 174	13 336,8	1 410	1 136	1 635	110	1 221	1 331	139	345
b. Landgemeinden	192 121	82 514,4	12 649	10 955	17 231	1 024	14 845	15 869	1 170	3 106
c. Gutsbezirke	16 938	78 395,9	1 037	921	1 633	347	1 807	2 154	218	524
6. Stadtkreis **Charlottenburg**	**132 377**	**2 092,1**	**3 025**	**1 057**	**1 435**	**171**	**3 782**	**3 953**	**15**	**5**
7. Kreis **Teltow**	**328 817**	**164 289,8**	**18 086**	**13 320**	**19 418**	**1 197**	**18 540**	**19 737**	**2 548**	**5 891**
a. Städte	31 592	11 183,8	1 796	1 574	2 431	84	1 489	1 573	154	307
b. Landgemeinden	287 911	86 176,0	15 568	11 177	15 769	1 071	15 622	16 693	2 237	5 167
c. Gutsbezirke	9 314	66 930,0	722	569	1 218	42	1 429	1 471	157	417
8. Kreis **Beeskow-Storkow**	**43 666**	**124 717,9**	**6 079**	**5 770**	**7 978**	**619**	**4 252**	**4 871**	**2 091**	**4 086**
a. Städte	7 738	6 451,8	877	709	1 054	39	389	428	72	134
b. Landgemeinden	32 049	55 510,9	4 803	4 669	6 241	512	3 138	3 650	1 810	3 996
c. Gutsbezirke	3 879	62 755,2	399	392	683	68	725	793	209	556
9. Kreis **Jüterbog-Luckenwalde**	**69 181**	**132 365,8**	**8 157**	**7 423**	**9 445**	**1 316**	**6 865**	**8 381**	**3 444**	**7 012**
a. Städte	34 451	5 849,2	2 849	2 220	3 139	80	1 321	1 401	64	131
b. Landgemeinden	29 594	82 447,5	4 942	4 855	5 579	1 369	4 483	5 852	3 195	6 425
c. Gutsbezirke	5 136	44 269,1	366	348	727	67	1 061	1 128	185	456
10. Kreis **Zauch-Belzig**	**78 924**	**191 457,0**	**12 900**	**12 146**	**14 189**	**1 932**	**8 973**	**10 905**	**4 750**	**9 888**
a. Städte	21 089	19 585,7	2 935	2 480	2 999	90	1 308	1 398	286	645
b. Landgemeinden	52 084	108 989,8	9 215	8 950	10 171	1 800	6 918	8 718	4 286	8 751
c. Gutsbezirke	5 751	62 881,5	750	716	1 019	42	747	789	178	492
11. Stadtkreis **Potsdam**	**58 455**	**1 338,6**	**2 591**	**1 003**	**1 209**	**86**	**4 754**	**4 840**	**5**	**13**
12. Stadtkreis **Spandau**	**55 841**	**4 204,7**	**1 683**	**925**	**1 205**	**96**	**1 218**	**1 314**	**30**	**80**
13. Kreis **Osthavelland**	**71 496**	**119 098,9**	**6 901**	**6 397**	**9 926**	**1 485**	**9 436**	**10 921**	**1 417**	**5 021**
a. Städte	16 468	10 759,8	1 344	1 118	1 628	110	1 276	1 386	180	562
b. Landgemeinden	44 841	61 664,6	4 971	4 722	6 964	599	5 915	6 514	826	3 097
c. Gutsbezirke	10 187	46 674,5	586	557	1 334	776	2 245	3 021	411	1 362
14. Stadtkreis **Brandenburg a./Havel**	**42 690**	**7 865,6**	**2 393**	**1 118**	**1 238**	**41**	**2 431**	**2 472**	**41**	**56**
15. Kreis **Westhavelland**	**61 877**	**121 384,6**	**6 582**	**5 857**	**8 541**	**997**	**8 174**	**9 171**	**2 068**	**6 335**
a. Städte	27 014	10 953,2	2 261	1 666	2 289	89	1 909	1 998	176	343
b. Landgemeinden	27 574	60 147,5	3 752	3 650	5 042	606	4 759	5 365	1 530	4 609
c. Gutsbezirke	7 289	50 283,9	569	541	1 210	302	1 506	1 808	362	1 383
16. Kreis **Ruppin**	**77 423**	**177 199,2**	**10 024**	**9 230**	**12 494**	**1 336**	**10 346**	**11 682**	**2 574**	**7 784**
a. Städte	29 969	18 025,7	2 735	2 150	2 910	142	1 687	1 829	184	477
b. Landgemeinden	39 255	86 474,3	6 398	6 220	7 989	919	6 756	7 675	1 847	5 655
c. Gutsbezirke	8 199	72 699,2	891	860	1 595	275	1 903	2 178	543	1 652
17. Kreis **Ostprignitz**	**68 118**	**188 228,9**	**9 544**	**8 939**	**12 053**	**1 782**	**10 265**	**12 047**	**4 084**	**8 145**
a. Städte	21 662	17 147,5	2 351	1 900	2 615	121	1 399	1 520	206	473
b. Landgemeinden	39 193	112 306,0	6 492	6 357	8 143	1 187	7 011	8 198	3 459	6 237
c. Gutsbezirke	7 263	58 773,4	701	682	1 295	474	1 855	2 329	419	1 435
18. Kreis **Westprignitz**	**73 646**	**146 053,1**	**10 142**	**9 056**	**12 404**	**2 203**	**9 173**	**11 376**	**4 043**	**8 977**
a. Städte	36 660	17 826,8	3 840	2 887	4 148	127	1 846	1 973	203	530
b. Landgemeinden	33 470	85 320,4	5 738	5 623	7 244	1 651	5 820	7 471	3 386	7 204
c. Gutsbezirke	5 516	42 905,9	564	546	1 012	425	1 507	1 932	454	1 243

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													D.
													VI.
17 278	**28 237**	**22 299**	**56 200**	**78 499**	**24 149**	**10 697**	**34 846**	**6 613**	**5 311**	**5 340**	**79 841**	**90 492**	1.
2 190	3 202	536	2 684	3 220	3 665	1 305	4 970	712	171	580	12 782	13 533	a.
7 249	12 889	2 227	4 920	7 147	11 172	4 827	15 999	3 600	1 631	1 722	37 745	41 098	b.
7 839	12 146	19 536	48 596	68 132	9 312	4 565	13 877	2 301	3 509	3 038	29 314	35 861	c.
11 035	**18 282**	**12 982**	**34 006**	**46 988**	**21 395**	**8 894**	**30 289**	**9 323**	**4 036**	**3 873**	**63 978**	**71 887**	2.
939	1 473	182	379	561	2 181	863	3 044	1 022	128	353	8 112	8 593	a.
6 236	10 772	2 957	7 643	10 600	14 097	5 630	19 727	6 377	2 173	2 077	40 628	44 878	b.
3 860	6 037	9 823	25 984	35 807	5 117	2 401	7 518	1 924	1 735	1 443	15 238	18 416	c.
14 375	**22 614**	**12 171**	**31 213**	**43 384**	**20 472**	**11 128**	**31 600**	**12 420**	**4 422**	**4 878**	**80 382**	**89 682**	3.
1 270	1 900	272	629	901	2 448	1 600	4 048	2 496	273	556	13 464	14 293	a.
7 231	12 386	1 157	3 384	4 541	12 806	6 464	19 270	7 156	2 559	2 428	46 584	51 571	b.
5 874	8 328	10 742	27 200	37 942	5 218	3 064	8 282	2 768	1 590	1 894	20 334	23 818	c.
13 370	**21 072**	**9 221**	**24 684**	**33 905**	**12 217**	**8 598**	**20 815**	**9 990**	**195 762**	**4 750**	**97 423**	**297 941**	4.
684	1 124	54	370	424	1 662	947	2 609	1 961	22 243	774	17 844	40 861	a.
9 401	13 817	612	2 060	2 672	7 748	5 573	13 321	6 048	171 685	2 512	60 307	234 504	b.
5 485	6 731	8 555	22 254	30 809	2 807	2 078	4 885	1 981	1 834	1 470	19 272	22 576	c.
18 736	**24 258**	**2 433**	**6 893**	**9 326**	**21 095**	**12 311**	**33 406**	**17 280**	**63 055**	**13 793**	**183 328**	**262 176**	5.
1 417	1 901	253	326	579	1 343	983	2 326	759	1 343	633	13 901	15 877	a.
14 134	18 410	626	1 001	1 627	18 470	10 352	28 822	14 922	60 161	13 703	150 235	224 099	b.
3 205	3 947	1 554	5 566	7 120	1 282	976	2 258	1 599	1 551	1 457	19 192	22 200	c.
430	**450**	**11**	**15**	**26**	**381**	**411**	**792**	**408**	**584**	**510**	**11 823**	**12 917**	6.
19 968	**28 407**	**792**	**4 545**	**5 337**	**18 925**	**9 115**	**28 040**	**13 471**	**83 052**	**15 141**	**183 047**	**281 240**	7.
1 152	1 613	25	112	137	2 139	862	3 001	1 768	20 167	1 435	19 153	40 755	a.
15 007	22 411	219	1 865	2 084	15 270	7 428	22 698	10 193	61 849	12 518	148 270	222 637	b.
3 809	4 383	548	2 568	3 116	1 516	825	2 341	1 510	1 036	1 188	15 624	17 848	c.
11 327	**18 104**	**4 835**	**11 225**	**16 060**	**14 440**	**5 517**	**19 957**	**6 017**	**7 625**	**3 043**	**53 832**	**64 500**	8.
466	672	31	28	59	1 254	419	1 673	962	260	184	4 532	4 976	a
8 618	14 424	2 678	5 777	8 455	11 591	4 465	16 056	4 361	6 610	2 015	41 140	49 765	b.
2 243	3 008	2 126	5 420	7 546	1 595	633	2 228	694	755	844	8 160	9 759	c.
16 198	**26 654**	**7 483**	**21 086**	**28 569**	**25 337**	**8 862**	**34 199**	**4 889**	**16 603**	**2 523**	**83 199**	**102 325**	9
809	1 004	8	82	90	2 767	979	3 746	1 863	1 933	557	16 905	19 395	a.
13 444	23 064	5 324	13 736	19 060	20 069	6 873	26 942	2 479	13 768	1 265	58 205	73 238	b.
1 945	2 586	2 151	7 268	9 419	2 501	1 010	3 511	547	902	701	8 089	9 692	c.
10 863	**34 501**	**7 952**	**21 567**	**29 519**	**35 988**	**11 786**	**47 774**	**12 018**	**23 283**	**5 074**	**129 101**	**157 460**	10.
1 423	2 354	116	254	370	3 967	1 325	5 292	2 706	2 395	344	18 263	21 002	a
16 590	29 627	6 139	15 717	21 856	29 978	9 416	39 394	8 800	20 176	3 924	100 228	124 328	b
1 850	2 520	1 697	5 596	7 293	2 043	1 045	3 088	1 112	714	806	10 610	12 130	c
207	**225**	**5**	**—**	**5**	**252**	**89**	**341**	**212**	**433**	**432**	**11 281**	**12 146**	11.
509	**619**	**17**	**11**	**28**	**440**	**197**	**637**	**733**	**1 157**	**859**	**11 417**	**13 433**	12
21 200	**27 038**	**2 333**	**8 032**	**10 965**	**12 594**	**8 491**	**21 085**	**7 877**	**12 870**	**6 692**	**96 520**	**116 082**	13
1 453	2 195	77	261	338	1 760	974	2 734	515	1 912	800	12 019	14 731	a
13 777	17 700	588	2 530	3 118	8 746	6 537	15 283	6 107	10 249	4 525	70 812	85 586	b.
5 970	7 743	1 668	5 841	7 509	2 088	980	3 068	1 255	709	1 367	13 689	15 765	c.
428	**525**	**84**	**640**	**724**	**590**	**320**	**910**	**500**	**266**	**597**	**11 837**	**12 700**	14.
18 083	**20 486**	**5 620**	**17 799**	**23 419**	**17 037**	**8 440**	**25 477**	**8 236**	**3 149**	**8 698**	**88 626**	**100 473**	15.
1 004	1 523	119	356	475	2 562	1 352	3 914	1 417	564	873	15 173	16 610	a.
11 685	17 824	1 589	4 125	5 664	11 954	5 713	17 667	5 321	2 182	6 377	58 910	67 469	b.
5 394	7 139	3 962	13 318	17 280	2 521	1 375	3 896	1 498	403	1 448	14 543	16 394	c.
25 443	**35 801**	**6 540**	**23 374**	**29 914**	**27 935**	**12 917**	**40 852**	**12 303**	**6 273**	**7 094**	**114 365**	**127 732**	16.
1 645	2 306	204	742	946	3 884	1 786	5 670	1 992	1 569	859	18 770	21 198	a.
17 575	25 077	2 031	7 379	9 410	20 342	9 482	29 824	8 472	4 108	4 586	78 768	87 462	b.
6 223	8 418	4 305	15 253	19 558	3 709	1 649	5 358	1 839	596	1 649	16 827	19 072	c.
25 926	**38 155**	**16 428**	**44 341**	**60 769**	**49 536**	**9 956**	**59 492**	**7 935**	**6 684**	**4 690**	**127 729**	**139 103**	17.
1 805	2 484	807	1 934	2 741	5 502	1 336	6 838	1 882	740	562	16 018	17 320	a.
18 993	28 689	7 855	19 524	27 379	39 311	7 283	46 594	5 348	5 407	2 504	92 742	100 653	b.
5 128	6 982	7 766	22 883	30 649	4 723	1 337	6 060	705	537	1 624	18 969	21 130	c.
22 707	**35 727**	**8 440**	**21 499**	**29 939**	**38 341**	**8 191**	**46 532**	**6 423**	**6 978**	**6 416**	**119 820**	**133 214**	18.
1 743	2 476	290	737	1 027	4 471	1 440	5 911	2 816	1 608	961	19 896	22 465	a
17 008	27 598	3 504	7 269	10 773	29 478	5 637	35 115	3 179	4 904	3 837	84 707	93 448	b.
3 956	5 653	4 646	13 493	18 139	4 392	1 114	5 506	428	466	1 618	15 217	17 301	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.										
1. Kreis **Königsberg i./Neum.**	**98 917**	**153 451,4**	**9 914**	**8 925**	**14 031**	**2 464**	**10 194**	**12 658**	**3 735**	**9 905**
a. Städte	42 832	21 598,4	3 184	2 385	3 437	453	2 361	2 814	713	1 704
b. Landgemeinden	46 161	57 305,9	6 056	5 874	8 852	1 444	5 476	6 920	2 186	6 079
c. Gutsbezirke	9 924	74 547,1	674	666	1 762	567	2 357	2 924	836	2 122
2. Kreis **Soldin**	**48 753**	**114 810,1**	**4 634**	**4 404**	**7 597**	**1 408**	**6 080**	**7 488**	**2 815**	**6 859**
a. Städte	18 175	14 992,5	1 432	1 239	2 013	176	1 206	1 382	413	1 068
b. Landgemeinden	18 547	29 576,2	2 297	2 270	3 492	656	2 361	3 017	1 503	3 450
c. Gutsbezirke	12 031	70 241,4	905	895	2 092	574	2 513	3 087	899	2 341
3. Kreis **Arnswalde**	**42 561**	**126 402,6**	**4 299**	**4 152**	**6 938**	**1 155**	**4 959**	**6 114**	**3 268**	**6 390**
a. Städte	14 016	10 270,2	1 208	1 085	1 853	125	834	959	360	707
b. Landgemeinden	19 504	45 633,5	2 428	2 407	3 666	760	2 448	3 208	2 162	3 983
c. Gutsbezirke	9 041	70 498,9	663	660	1 419	270	1 677	1 947	744	1 700
4. Kreis **Friedeberg i./Neum.**	**57 974**	**110 150,1**	**6 461**	**6 038**	**9 098**	**1 368**	**5 359**	**6 727**	**2 580**	**4 824**
a. Städte	16 998	12 225,1	1 379	1 024	1 521	107	856	963	215	385
b. Landgemeinden	34 760	46 369,5	4 647	4 581	6 539	1 056	3 469	4 525	1 887	3 585
c. Gutsbezirke	6 216	51 555,5	435	433	1 038	205	1 034	1 239	478	854
5. Stadtkreis **Landsberg a./Warthe**	**30 483**	**4 636,9**	**1 599**	**930**	**1 099**	**85**	**1 125**	**1 210**	**138**	**265**
6. Landkreis **Landsberg**	**83 638**	**116 330,1**	**7 970**	**7 722**	**10 617**	**1 493**	**6 287**	**7 780**	**2 966**	**6 283**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	57 506	53 030,0	7 454	7 209	9 640	1 277	5 400	6 677	2 661	5 293
c. Gutsbezirke	6 132	63 300,1	516	513	977	216	887	1 103	305	990
7. Kreis **Lebus**	**91 101**	**157 265,1**	**10 193**	**9 133**	**14 368**	**2 275**	**11 880**	**14 155**	**3 236**	**9 469**
a. Städte	27 328	17 607,8	2 431	1 701	2 478	242	2 416	2 658	265	795
b. Landgemeinden	54 028	71 784,2	7 006	6 704	10 018	1 698	7 405	9 103	2 679	7 612
c. Gutsbezirke	9 745	67 873,1	756	728	1 870	335	2 059	2 394	292	1 062
8. Stadtkreis **Frankfurt a./Oder**	**59 161**	**5 963,8**	**2 526**	**1 140**	**1 678**	**97**	**1 929**	**2 026**	**44**	**120**
9. Kreis **Weststernberg**	**45 562**	**114 189,3**	**5 150**	**4 924**	**8 044**	**1 334**	**4 771**	**6 105**	**2 263**	**5 729**
a. Städte	12 187	10 008,3	1 225	1 039	1 619	138	711	849	215	534
b. Landgemeinden	27 637	58 194,0	3 408	3 381	5 377	1 127	3 283	4 410	1 836	4 458
c. Gutsbezirke	5 738	45 987,3	517	504	1 048	69	777	846	214	737
10. Kreis **Oststernberg**	**51 158**	**110 273,4**	**5 584**	**5 192**	**7 663**	**853**	**4 438**	**5 291**	**2 304**	**5 566**
a. Städte	15 460	9 042,6	1 473	1 173	1 687	82	759	841	215	565
b. Landgemeinden	31 715	53 056,8	3 770	3 680	5 330	707	3 155	3 862	1 903	4 432
c. Gutsbezirke	3 983	48 176,0	341	339	648	64	524	588	186	569
11. Kreis **Züllichau-Schwiebus**	**49 197**	**91 589,4**	**5 869**	**5 370**	**7 550**	**544**	**5 088**	**5 632**	**2 297**	**5 727**
a. Städte	17 256	5 080,4	1 417	1 003	1 201	89	1 406	1 495	99	277
b. Landgemeinden	25 556	41 058,3	3 973	3 896	5 077	297	2 431	2 728	1 738	3 905
c. Gutsbezirke	6 385	45 450,7	479	471	1 272	158	1 251	1 409	460	1 515
12. Kreis **Crossen**	**60 779**	**130 740,9**	**7 849**	**7 049**	**9 388**	**1 108**	**3 819**	**5 017**	**3 034**	**6 291**
a. Städte	20 621	5 336,1	1 858	1 140	1 373	50	513	563	139	319
b. Landgemeinden	35 459	66 649,7	5 519	5 448	7 105	1 024	2 596	3 620	2 542	5 117
c. Gutsbezirke	4 699	58 761,1	472	461	910	124	710	834	353	855
13. Stadtkreis **Guben**	**31 182**	**2 851,0**	**2 320**	**1 524**	**2 098**	**42**	**576**	**618**	**59**	**126**
14. Landkreis **Guben**	**43 289**	**107 742,6**	**5 813**	**5 693**	**7 666**	**1 359**	**3 324**	**4 683**	**2 725**	**6 214**
a. Städte	5 006	4 115,3	476	408	613	10	105	115	12	29
b. Landgemeinden	34 615	63 521,1	5 039	4 993	6 389	1 232	2 673	3 905	2 459	5 466
c. Gutsbezirke	3 668	40 106,2	298	294	664	117	546	663	254	719
15. Kreis **Lübben**	**34 102**	**103 874,0**	**4 270**	**3 997**	**5 807**	**751**	**2 761**	**3 512**	**2 072**	**4 590**
a. Städte	9 143	6 076,4	860	650	895	41	337	378	113	230
b. Landgemeinden	22 708	54 596,9	3 211	3 158	4 524	686	2 135	2 821	1 819	3 993
c. Gutsbezirke	2 251	43 200,7	199	189	388	24	289	313	140	367
16. Kreis **Luckau**	**65 711**	**129 428,7**	**8 570**	**8 056**	**11 000**	**969**	**4 704**	**5 673**	**3 455**	**7 221**
a. Städte	29 412	6 412,6	2 129	1 755	2 485	55	600	655	124	250
b. Landgemeinden	38 131	78 011,0	5 995	5 893	7 617	833	3 313	4 146	2 977	6 216
c. Gutsbezirke	5 168	45 005,1	446	438	898	81	791	872	354	755
17. Kreis **Kalau**	**60 795**	**99 830,6**	**7 689**	**7 329**	**10 426**	**725**	**3 934**	**4 659**	**2 688**	**5 689**
a. Städte	16 200	4 161,3	1 485	1 269	1 808	23	484	507	81	362
b. Landgemeinden	43 853	53 116,0	5 528	5 405	7 480	573	2 470	3 043	2 210	4 495
c. Gutsbezirke	6 742	42 553,3	676	655	1 138	129	980	1 109	397	832
18. Stadtkreis **Cottbus**	**38 043**	**1 705,4**	**2 012**	**922**	**1 062**	**21**	**655**	**676**	**7**	**9**
19. Landkreis **Cottbus**	**53 499**	**83 516,6**	**7 506**	**7 250**	**9 487**	**696**	**3 115**	**3 811**	**2 159**	**4 741**
a. Städte	3 208	1 128,4	316	249	335	12	103	115	37	90
b. Landgemeinden	45 395	47 525,1	6 686	6 544	8 441	602	2 361	2 963	1 919	4 184
c. Gutsbezirke	4 896	34 863,1	504	457	711	82	651	733	203	467

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													VII.
19 700	**33 340**	**19 727**	**42 123**	**61 850**	**22 526**	**12 114**	**34 640**	**14 854**	**42 854**	**5 467**	**118 821**	**167 142**	1.
2 988	5 405	1 467	2 766	4 233	3 543	2 234	5 777	3 302	1 747	1 026	22 674	25 447	a.
10 564	18 829	3 643	6 986	10 629	12 455	7 077	19 532	8 995	39 390	2 583	77 107	119 080	b.
6 148	9 106	14 617	32 371	46 988	6 528	2 803	9 331	2 557	1 717	1 858	19 040	22 615	c.
13 890	**23 564**	**18 367**	**44 926**	**63 293**	**22 383**	**6 890**	**29 253**	**7 437**	**6 713**	**4 200**	**72 224**	**83 137**	2.
1 918	3 399	1 364	4 121	5 485	3 302	1 190	4 492	1 974	618	763	13 818	15 199	a.
5 838	10 791	3 152	5 834	8 986	10 952	2 705	13 657	3 557	4 952	1 038	33 428	39 418	b.
6 134	9 374	13 851	34 971	48 822	8 109	2 995	11 104	1 906	1 143	2 399	24 978	28 520	c.
12 454	**22 110**	**20 199**	**43 397**	**63 596**	**17 620**	**5 803**	**23 423**	**5 487**	**6 810**	**3 853**	**63 128**	**73 791**	3.
1 332	2 399	1 543	3 463	5 006	2 483	939	3 422	1 708	548	557	10 033	11 138	a.
6 342	12 487	8 788	19 117	27 905	9 762	2 859	12 621	3 130	5 367	1 502	35 109	41 978	b.
4 780	7 224	9 868	20 817	30 685	5 375	2 005	7 380	649	895	1 794	17 986	20 675	c.
14 621	**22 025**	**11 201**	**22 393**	**33 594**	**24 161**	**5 144**	**29 305**	**6 918**	**9 447**	**2 168**	**70 775**	**82 390**	4.
1 291	1 891	1 345	2 595	3 940	2 094	464	2 558	1 108	383	279	8 891	9 553	a.
10 229	15 701	2 089	4 955	7 044	18 158	3 363	21 521	5 101	8 330	1 120	49 253	58 703	b.
3 101	4 433	7 767	14 843	22 610	3 909	1 317	5 226	709	734	769	12 631	14 134	c.
979	**1 380**	**106**	**152**	**258**	**1 171**	**324**	**1 495**	**628**	**1 616**	**318**	**10 420**	**12 354**	5.
18 186	**27 435**	**6 550**	**15 449**	**21 999**	**24 107**	**6 569**	**30 676**	**6 219**	**42 972**	**1 865**	**96 683**	**141 520**	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
14 891	22 845	3 510	6 735	10 245	21 436	5 101	26 537	5 713	40 824	1 147	85 229	127 200	b.
3 295	4 590	3 040	8 714	11 754	2 671	1 468	4 139	506	2 148	718	11 454	14 320	c.
23 449	**36 154**	**12 198**	**30 838**	**43 036**	**19 125**	**9 539**	**28 664**	**15 743**	**93 178**	**6 364**	**117 748**	**217 290**	7.
2 041	3 101	277	287	564	2 215	903	3 118	2 172	2 518	488	15 484	18 490	a.
13 817	24 108	1 887	5 415	7 302	13 740	6 880	20 620	10 797	88 383	3 867	83 716	175 966	b.
7 591	8 945	10 034	25 136	35 170	3 170	1 756	4 926	2 774	2 277	2 009	18 548	22 834	c.
734	**918**	**160**	**269**	**429**	**1 228**	**289**	**1 517**	**1 370**	**1 400**	**554**	**9 309**	**11 263**	8.
12 840	**20 834**	**6 973**	**18 817**	**25 790**	**10 239**	**4 847**	**15 106**	**9 003**	**17 832**	**2 409**	**76 342**	**96 583**	9.
1 117	1 866	255	1 118	1 373	1 126	442	1 568	1 915	1 488	266	8 965	10 719	a.
9 196	15 490	4 356	11 232	15 588	7 404	3 439	10 843	5 415	14 442	1 303	56 013	71 758	b.
2 527	3 478	2 362	6 467	8 829	1 729	966	2 695	1 673	1 902	840	11 364	14 106	c.
11 994	**19 864**	**8 873**	**20 884**	**29 759**	**14 932**	**5 702**	**20 634**	**6 391**	**20 904**	**1 716**	**60 330**	**82 950**	10.
1 028	1 808	144	259	403	1 381	601	1 982	1 530	1 669	180	7 600	9 449	a.
9 369	15 704	6 125	14 001	20 126	12 341	4 495	16 836	3 997	18 180	1 178	46 603	65 961	b.
1 597	2 352	2 606	6 624	9 230	1 210	606	1 816	864	1 055	358	6 127	7 540	c.
13 311	**21 335**	**5 944**	**15 684**	**21 628**	**11 685**	**6 010**	**17 695**	**6 587**	**19 422**	**2 979**	**44 943**	**67 344**	11.
701	1 077	50	77	127	1 159	518	1 677	765	1 453	280	5 769	7 502	a.
8 435	14 078	1 186	3 511	4 697	8 450	4 373	12 823	4 412	15 989	1 018	29 008	46 015	b.
4 175	6 180	4 708	12 096	16 804	2 076	1 119	3 195	1 410	1 980	1 681	10 166	13 827	c.
15 803	**25 128**	**3 464**	**7 646**	**11 110**	**15 780**	**5 587**	**21 367**	**6 810**	**17 287**	**1 657**	**53 241**	**72 183**	12.
978	1 436	16	23	39	900	207	1 107	1 071	787	206	4 853	5 846	a.
12 503	20 162	1 179	2 173	3 352	13 188	4 484	17 672	4 488	14 993	681	41 146	56 820	b.
2 322	3 530	2 269	5 450	7 719	1 692	896	2 588	1 251	1 507	770	7 242	9 519	c.
715	**900**	**9**	**7**	**16**	**1 398**	**246**	**1 644**	**2 199**	**831**	**247**	**7 102**	**8 180**	13.
15 902	**24 841**	**2 832**	**6 978**	**9 830**	**14 700**	**3 454**	**18 154**	**5 576**	**9 575**	**1 234**	**58 753**	**69 562**	14.
156	197	6	13	19	442	54	496	627	391	83	1 935	2 409	a.
13 588	21 513	818	1 267	2 085	12 990	2 923	15 913	4 243	8 755	633	50 295	59 683	b.
2 158	3 131	2 028	5 698	7 726	1 268	477	1 745	706	429	518	6 523	7 470	c.
12 155	**18 817**	**3 429**	**8 772**	**12 201**	**11 492**	**3 160**	**14 652**	**2 093**	**7 137**	**1 328**	**46 033**	**55 098**	15.
730	1 073	112	235	347	1 267	242	1 509	637	392	209	4 791	5 392	a.
10 501	16 313	2 404	5 834	8 238	9 444	2 622	12 066	1 263	6 497	777	37 421	44 695	b.
924	1 431	913	2 703	3 616	781	296	1 077	195	248	342	4 421	5 011	c.
21 037	**31 713**	**4 883**	**12 612**	**17 495**	**31 600**	**9 109**	**40 709**	**7 179**	**10 333**	**2 393**	**79 935**	**92 881**	16.
1 191	1 565	15	136	151	4 117	623	4 740	1 701	1 508	270	8 741	10 519	a.
17 183	26 376	495	873	1 368	24 867	7 418	32 285	4 693	8 584	1 089	61 016	70 689	b.
2 663	3 772	4 373	11 603	15 976	2 616	1 068	3 684	785	461	1 034	10 178	11 673	c.
17 319	**25 698**	**3 283**	**10 097**	**13 380**	**25 404**	**7 018**	**32 422**	**7 186**	**7 819**	**2 504**	**63 561**	**73 884**	17.
853	1 296	12	47	59	2 376	442	2 818	1 449	729	420	5 592	6 741	a.
13 385	20 090	319	812	1 131	19 638	5 367	25 065	4 767	6 363	937	45 702	53 002	b.
3 081	4 310	2 952	9 238	12 190	3 330	1 209	4 539	970	727	1 147	12 267	14 141	c.
137	**153**	**38**	**12**	**48**	**509**	**110**	**619**	**429**	**248**	**231**	**6 436**	**6 913**	18.
17 933	**24 833**	**1 563**	**4 332**	**5 895**	**20 396**	**2 729**	**23 125**	**3 398**	**5 057**	**1 120**	**68 390**	**74 567**	19.
225	352	4	44	48	385	37	422	261	81	34	1 378	1 493	a.
15 859	21 962	407	697	1 104	18 533	2 236	20 769	2 846	4 598	460	59 225	64 283	b.
1 849	2 519	1 152	3 591	4 743	1 478	456	1 934	489	378	626	7 787	8 791	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: VII. Regierungsbezirk Frankfurt.										
20. Stadtkreis Forst	**31 307**	**1 196,0**	**1 512**	**863**	**973**	**40**	**543**	**583**	**25**	**60**
21. Kreis Sorau	**79 767**	**122 721,1**	**9 237**	**8 128**	**9 791**	**673**	**4 079**	**4 752**	**2 692**	**6 474**
a. Städte	21 907	3 324,8	1 656	892	972	24	495	519	60	133
b. Landgemeinden	51 868	59 849,9	7 138	6 816	8 139	544	2 620	3 164	2 379	5 569
c. Gutsbezirke	5 992	59 546,4	443	420	680	105	964	1 069	253	772
22. Kreis Spremberg	**26 740**	**31 029,9**	**2 771**	**2 329**	**2 984**	**101**	**1 139**	**1 240**	**673**	**1 309**
a. Städte	11 122	1 826,5	804	389	449	19	260	279	5	5
b. Landgemeinden	12 023	15 709,1	1 663	1 650	1 996	79	585	664	613	1 182
c. Gutsbezirke	3 595	13 494,3	304	290	539	3	294	297	55	122
E. Provinz Pommern.										
VIII. Regierungsbezirk Stettin.										
1. Kreis Demmin	**47 588**	**98 187,1**	**4 960**	**4 536**	**7 460**	**1 872**	**8 196**	**10 068**	**3 182**	**6 135**
a. Städte	17 883	6 878,2	1 669	1 313	1 911	73	1 775	1 848	216	364
b. Landgemeinden	17 598	29 201,6	2 385	2 339	3 488	679	2 961	3 640	1 812	3 720
c. Gutsbezirke	12 107	62 107,3	906	884	2 061	1 120	3 460	4 580	1 154	2 071
2. Kreis Anklam	**31 706**	**65 070,7**	**3 092**	**2 585**	**4 279**	**1 437**	**4 101**	**5 538**	**2 084**	**3 844**
a. Städte	13 560	4 374,7	1 102	634	895	88	556	644	97	269
b. Landgemeinden	10 737	19 366,7	1 447	1 422	2 162	384	1 630	2 014	1 010	1 910
c. Gutsbezirke	7 409	41 329,3	543	529	1 222	965	1 915	2 880	977	1 665
3. Kreis Usedom-Wollin	**51 404**	**68 919,0**	**6 807**	**5 785**	**7 306**	**606**	**3 653**	**4 259**	**1 390**	**2 562**
a. Städte	16 045	3 147,7	1 598	1 052	1 315	40	474	514	44	44
b. Landgemeinden	29 406	28 281,7	4 565	4 119	5 083	421	2 357	2 778	987	1 631
c. Gutsbezirke	5 953	37 489,6	644	614	908	145	822	967	359	887
4. Kreis Ückermünde	**52 680**	**83 171,5**	**5 437**	**5 090**	**8 306**	**883**	**3 990**	**4 873**	**1 167**	**2 294**
a. Städte	18 174	9 808,3	1 574	1 268	2 013	172	1 507	1 679	120	257
b. Landgemeinden	32 177	24 163,4	3 707	3 646	5 966	380	2 020	2 400	908	1 787
c. Gutsbezirke	2 329	49 199,8	176	176	327	331	463	794	139	250
5. Kreis Randow	**118 208**	**131 571,6**	**7 762**	**7 090**	**12 195**	**2 069**	**9 826**	**11 895**	**3 504**	**7 167**
a. Städte	31 977	12 303,5	1 779	1 421	2 021	103	1 507	1 610	233	514
b. Landgemeinden	75 641	56 457,6	5 239	4 937	8 417	1 307	5 924	7 231	2 458	4 747
c. Gutsbezirke	10 590	62 810,5	744	732	1 757	659	2 395	3 054	813	1 906
6. Stadtkreis Stettin	**140 724**	**6 038,0**	**3 597**	**1 367**	**2 052**	**41**	**3 821**	**3 862**	**13**	**16**
7. Kreis Greifenhagen	**50 528**	**96 453,4**	**5 220**	**4 969**	**8 537**	**1 214**	**6 114**	**7 328**	**3 760**	**8 373**
a. Städte	12 497	9 736,4	1 087	902	1 497	77	879	956	223	547
b. Landgemeinden	31 616	47 923,4	3 658	3 597	5 960	955	4 046	5 001	3 007	6 770
c. Gutsbezirke	6 415	38 793,8	481	470	1 080	182	1 189	1 371	530	1 056
8. Kreis Pyritz	**43 632**	**104 488,4**	**4 310**	**4 108**	**7 229**	**1 397**	**6 828**	**8 225**	**3 597**	**9 217**
a. Städte	8 478	3 051,8	608	486	844	76	438	514	66	196
b. Landgemeinden	21 846	46 483,8	2 746	2 709	4 182	755	3 480	4 235	2 542	6 691
c. Gutsbezirke	13 308	54 952,8	956	913	2 203	566	2 910	3 476	989	2 330
9. Kreis Saatzig	**70 176**	**122 002,0**	**7 313**	**6 637**	**9 031**	**1 747**	**6 708**	**8 455**	**3 853**	**7 962**
a. Städte	34 797	12 230,2	2 436	1 837	2 607	155	1 369	1 524	325	675
b. Landgemeinden	25 305	57 464,9	4 029	3 983	4 785	1 127	3 353	4 480	2 754	5 443
c. Gutsbezirke	10 074	52 306,9	848	837	1 659	465	1 986	2 451	774	1 844
10. Kreis Naugard	**54 266**	**122 824,7**	**6 197**	**5 970**	**8 400**	**1 080**	**6 662**	**7 742**	**3 583**	**5 277**
a. Städte	18 369	18 865,9	1 560	1 386	2 151	90	1 273	1 363	451	569
b. Landgemeinden	28 503	53 612,2	4 023	3 980	5 069	683	4 006	4 689	2 595	3 365
c. Gutsbezirke	7 394	50 346,6	614	604	1 180	307	1 383	1 690	537	1 343
11. Kreis Kammin	**43 456**	**113 615,7**	**5 069**	**4 756**	**7 309**	**1 000**	**5 462**	**6 462**	**2 592**	**5 473**
a. Städte	5 759	1 167,4	637	455	650	13	246	259	48	112
b. Landgemeinden	25 679	44 590,2	3 455	3 347	4 661	489	3 143	3 632	1 690	3 220
c. Gutsbezirke	12 018	67 858,1	977	954	1 998	498	2 073	2 571	854	2 141
12. Kreis Greifenberg	**35 433**	**76 452,1**	**4 002**	**3 769**	**5 388**	**1 770**	**4 837**	**6 607**	**2 565**	**6 001**
a. Städte	11 487	6 897,7	1 228	1 008	1 402	53	640	693	148	263
b. Landgemeinden	16 343	39 638,6	2 277	2 267	2 795	770	2 738	3 508	1 708	4 282
c. Gutsbezirke	7 605	29 915,8	497	494	1 191	947	1 459	2 406	709	1 456
13. Kreis Regenwalde	**45 420**	**118 938,9**	**4 516**	**4 389**	**7 282**	**1 271**	**6 467**	**7 738**	**2 674**	**6 579**
a. Städte	13 471	7 899,9	1 272	1 174	1 970	104	1 023	1 127	228	516
b. Landgemeinden	11 078	25 734,2	1 593	1 581	1 912	352	1 805	2 157	1 015	2 432
c. Gutsbezirke	20 877	85 324,8	1 651	1 634	3 400	815	3 639	4 454	1 431	3 631

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Über-haupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
311	**396**	**24**	**4**	**28**	**557**	**119**	**676**	**411**	**293**	**368**	**6 294**	**6 955**	20.
20 746	**29 912**	**3 468**	**8 927**	**12 395**	**13 856**	**2 047**	**15 903**	**5 201**	**8 827**	**2 195**	**54 379**	**65 401**	21.
608	801	34	405	439	758	216	974	572	459	177	4 144	4 780	a.
17 267	25 215	655	868	1 523	11 895	1 345	13 240	4 250	7 616	827	41 526	49 969	b.
2 871	3 896	2 779	7 654	10 433	1 203	486	1 689	379	752	1 191	8 709	10 652	c.
4 381	**6 363**	**958**	**2 354**	**3 312**	**5 239**	**1 516**	**6 755**	**1 601**	**1 511**	**596**	**20 323**	**22 630**	22.
40	50	8	12	20	420	146	566	132	163	135	2 382	2 680	a.
3 656	5 451	36	31	67	4 044	1 137	5 181	1 163	1 138	182	13 933	15 253	b.
685	862	914	2 311	3 225	775	233	1 008	396	210	279	4 208	4 697	c.
													E.
													VIII.
16 510	**25 847**	**17 158**	**52 741**	**69 899**	**22 176**	**8 303**	**30 479**	**2 597**	**5 066**	**5 344**	**86 458**	**96 868**	1.
1 316	1 896	119	288	407	2 606	1 055	3 661	302	77	318	11 645	12 040	a.
6 453	11 985	1 857	5 363	7 220	10 231	3 783	14 014	2 011	1 685	2 312	41 994	45 991	b.
8 741	11 966	15 182	47 090	62 272	9 339	3 465	12 804	284	3 304	2 714	32 819	38 837	c.
10 889	**16 817**	**7 544**	**24 455**	**31 999**	**14 215**	**4 480**	**18 695**	**1 459**	**2 618**	**2 881**	**43 242**	**48 721**	2.
791	1 157	38	19	57	1 136	268	1 404	105	18	202	5 172	5 392	a.
4 548	7 468	454	1 371	1 825	6 402	1 964	8 366	1 128	1 056	828	20 704	22 588	b.
5 550	8 192	7 052	23 065	30 117	6 677	2 248	8 925	226	1 544	1 831	17 366	20 741	c.
9 660	**13 612**	**4 965**	**13 171**	**18 136**	**13 502**	**4 295**	**17 887**	**1 839**	**938**	**1 996**	**45 822**	**48 756**	3.
423	511	47	127	174	1 717	327	2 044	299	62	250	6 443	6 755	a.
6 568	9 186	1 859	4 154	6 013	9 292	3 184	12 476	1 347	793	999	31 096	32 888	b.
2 669	3 915	3 059	8 890	11 949	2 583	784	3 367	193	83	747	8 283	9 113	c.
8 984	**10 425**	**826**	**2 492**	**3 318**	**18 910**	**5 410**	**24 320**	**3 345**	**1 431**	**1 401**	**50 363**	**53 195**	4.
946	1 323	69	370	439	3 048	1 015	4 063	485	56	415	11 684	12 155	a.
5 291	7 986	495	1 205	1 700	14 735	4 071	18 806	2 795	1 272	673	34 468	36 413	b.
727	1 116	262	917	1 179	1 133	324	1 457	65	103	313	4 211	4 627	c.
20 774	**31 445**	**11 793**	**31 187**	**42 980**	**24 693**	**10 861**	**35 750**	**7 956**	**4 772**	**5 651**	**109 037**	**120 060**	5.
1 418	2 165	169	261	430	2 396	972	3 368	925	230	378	14 531	15 139	a.
12 875	20 080	2 510	5 482	7 992	17 034	7 202	24 236	5 662	3 539	2 998	74 086	80 623	b.
6 481	9 200	9 114	25 444	34 558	5 465	2 687	8 152	1 369	1 003	2 275	21 020	24 298	c.
534	**563**	**72**	**76**	**148**	**1 046**	**266**	**1 312**	**292**	**162**	**473**	**16 024**	**16 659**	6.
14 642	**26 775**	**12 575**	**27 017**	**39 592**	**16 640**	**8 333**	**24 973**	**8 555**	**2 481**	**3 434**	**80 398**	**86 313**	7.
1 360	2 130	477	945	1 422	1 489	971	2 460	1 233	212	361	8 990	9 563	a.
10 190	19 967	5 928	13 626	19 554	11 988	5 850	17 838	6 076	1 993	1 837	59 560	63 390	b.
3 092	4 678	6 170	12 446	18 616	3 163	1 512	4 675	1 246	276	1 236	11 848	13 360	c.
16 560	**29 383**	**34 562**	**78 681**	**113 243**	**24 936**	**9 994**	**34 930**	**6 447**	**3 864**	**5 449**	**98 599**	**107 912**	8.
514	776	197	675	872	1 355	454	1 809	276	132	190	6 018	6 340	a.
9 100	18 333	9 510	21 681	31 191	15 193	5 843	21 036	3 916	2 707	2 576	61 727	67 010	b.
6 955	10 274	24 855	56 325	81 180	8 388	3 697	12 085	2 255	1 025	2 683	30 854	34 562	c.
16 799	**28 614**	**28 206**	**71 400**	**99 606**	**23 822**	**10 182**	**36 004**	**5 936**	**9 809**	**4 280**	**95 523**	**109 612**	9.
2 021	3 021	1 038	3 258	4 296	4 264	1 542	5 806	2 042	2 288	650	16 275	19 213	a.
9 467	17 664	14 444	36 204	50 648	14 846	5 853	20 699	3 174	6 483	1 645	57 363	65 491	b.
5 311	7 929	12 724	31 938	44 662	6 712	2 787	9 499	740	1 038	1 985	21 885	24 908	c.
10 415	**28 275**	**16 118**	**49 290**	**65 408**	**29 207**	**6 843**	**36 050**	**3 193**	**29 188**	**3 701**	**94 455**	**127 344**	10.
2 414	3 434	582	2 011	2 593	4 210	942	5 152	1 351	4 298	696	14 570	19 564	a.
13 145	19 105	9 270	23 893	33 163	19 608	3 841	23 449	1 497	23 297	1 647	62 433	87 377	b.
3 856	5 736	6 266	23 386	29 652	5 389	2 060	7 449	345	1 593	1 358	17 452	20 403	c.
16 732	**24 797**	**15 604**	**47 534**	**63 138**	**23 995**	**6 066**	**30 061**	**1 167**	**7 292**	**3 612**	**77 022**	**87 926**	11.
379	539	56	145	201	1 603	230	1 833	86	101	175	2 706	2 982	a.
9 952	14 862	4 604	11 260	15 864	14 790	3 593	18 383	884	5 185	1 694	47 301	54 180	b.
6 401	9 396	10 944	36 129	47 073	7 602	2 243	9 845	197	2 006	1 743	27 015	30 764	c.
13 522	**22 088**	**12 712**	**34 895**	**47 607**	**24 711**	**4 209**	**28 920**	**1 374**	**8 459**	**4 089**	**62 204**	**74 812**	12.
1 136	1 547	311	1 006	1 317	3 107	611	3 718	477	379	362	6 719	7 460	a.
7 992	13 982	5 774	13 008	18 782	14 304	2 167	16 471	778	6 513	2 015	37 257	45 785	b.
4 394	6 559	6 627	20 881	27 508	7 300	1 431	8 731	119	1 567	1 712	18 288	21 567	c.
15 198	**24 431**	**26 917**	**68 342**	**95 259**	**28 553**	**6 171**	**34 724**	**3 260**	**9 023**	**4 647**	**80 091**	**94 361**	13.
1 257	2 001	976	2 324	3 300	3 596	973	4 569	1 291	658	378	10 579	11 615	a.
4 332	7 779	5 687	12 614	18 301	9 249	1 437	10 686	774	2 441	1 074	26 737	30 252	b.
9 609	14 671	20 254	53 404	73 658	15 708	3 761	19 469	1 195	6 524	3 195	42 775	52 494	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
IX. Regierungsbezirk Köslin.										
1. Kreis Schivelbein	**19 194**	**50 238,6**	**2 105**	**2 050**	**3 200**	**331**	**2 606**	**3 157**	**1 115**	**2 896**
a. Städte	6 397	3 064,2	564	515	976	52	407	459	129	284
b. Landgemeinden	7 698	20 688,5	1 162	1 157	1 419	269	1 225	1 494	654	1 712
c. Gutsbezirke	5 099	26 485,6	379	378	805	230	974	1 204	332	900
2. Kreis Dramburg	**35 576**	**117 172,6**	**3 467**	**3 369**	**5 953**	**823**	**3 992**	**4 815**	**1 876**	**4 591**
a. Städte	13 620	9 262,1	1 182	1 098	2 091	129	758	887	238	468
b. Landgemeinden	13 334	43 007,8	1 720	1 709	2 549	492	1 767	2 259	1 128	2 545
c. Gutsbezirke	8 622	64 902,1	565	562	1 313	202	1 467	1 669	510	1 578
3. Kreis Neustettin	**75 825**	**200 737,4**	**8 073**	**7 908**	**12 602**	**1 846**	**8 931**	**10 777**	**4 390**	**9 276**
a. Städte	18 449	16 229,6	1 635	1 503	2 713	152	1 142	1 294	413	843
b. Landgemeinden	39 970	86 042,0	5 080	5 058	7 159	1 059	4 609	5 668	2 648	5 224
c. Gutsbezirke	17 406	98 465,8	1 358	1 347	2 730	635	3 180	3 815	1 329	3 209
4. Kreis Belgard	**46 265**	**112 674,2**	**4 485**	**4 298**	**7 293**	**1 141**	**6 257**	**7 398**	**2 924**	**5 888**
a. Städte	12 197	5 050,6	1 019	852	1 639	41	809	850	140	182
b. Landgemeinden	15 695	29 489,7	2 085	2 078	2 844	393	2 228	2 621	1 319	2 543
c. Gutsbezirke	18 373	78 103,9	1 381	1 368	2 812	707	3 220	3 927	1 465	3 163
5. Kreis Kolberg-Körlin	**54 556**	**93 022,0**	**5 513**	**4 734**	**6 873**	**1 071**	**6 339**	**7 410**	**3 043**	**7 159**
a. Städte	21 661	6 287,4	1 717	954	1 340	25	758	783	146	271
b. Landgemeinden	21 769	41 440,1	2 840	2 829	3 786	583	3 469	4 052	1 938	4 260
c. Gutsbezirke	11 126	45 294,5	956	951	1 747	463	2 112	2 575	959	2 628
6. Kreis Köslin	**46 448**	**74 848,2**	**4 867**	**4 377**	**5 900**	**811**	**5 061**	**5 872**	**2 153**	**4 317**
a. Städte	18 935	8 620,6	1 220	755	1 103	35	675	710	101	157
b. Landgemeinden	18 144	26 528,9	2 843	2 820	3 329	335	2 654	2 989	1 126	2 183
c. Gutsbezirke	9 369	39 698,7	804	802	1 468	441	1 732	2 173	926	1 977
7. Kreis Bublitz	**20 948**	**70 575,5**	**2 296**	**2 267**	**3 527**	**340**	**2 458**	**2 798**	**1 007**	**2 420**
a. Städte	4 908	3 496,1	479	454	736	31	332	363	70	126
b. Landgemeinden	8 988	20 389,4	1 122	1 122	1 654	154	1 039	1 193	500	1 032
c. Gutsbezirke	7 052	46 690,0	695	691	1 137	155	1 087	1 242	437	1 262
8. Kreis Schlawe	**73 183**	**158 405,4**	**8 796**	**8 495**	**12 272**	**1 554**	**9 603**	**11 137**	**4 293**	**7 232**
a. Städte	15 965	10 877,7	1 615	1 367	1 934	33	1 081	1 114	190	414
b. Landgemeinden	39 022	60 825,0	5 518	5 479	7 281	915	5 573	6 488	2 907	4 034
c. Gutsbezirke	18 196	86 702,7	1 663	1 649	3 057	606	2 949	3 555	1 196	2 784
9. Kreis Rummelsburg	**33 676**	**114 753,5**	**3 039**	**2 902**	**5 717**	**446**	**3 705**	**4 151**	**1 546**	**3 538**
a. Städte	5 221	5 261,7	379	359	796	20	356	376	119	257
b. Landgemeinden	9 541	16 428,6	1 049	1 043	1 764	92	959	1 051	436	597
c. Gutsbezirke	18 914	93 063,2	1 611	1 590	3 157	334	2 390	2 724	991	2 684
10. Kreis Stolp	**99 922**	**226 691,1**	**9 039**	**8 275**	**14 221**	**1 733**	**11 818**	**13 551**	**4 519**	**8 474**
a. Städte	24 845	3 911,5	1 457	797	1 255	44	1 274	1 318	41	71
b. Landgemeinden	40 309	61 839,1	4 651	4 562	7 290	645	4 714	5 359	2 041	2 588
c. Gutsbezirke	34 768	160 940,5	2 931	2 916	5 676	1 044	5 830	6 874	2 437	5 815
11. Kreis Lauenburg in Pommern	**44 274**	**122 872,7**	**3 904**	**3 754**	**6 746**	**741**	**5 136**	**5 877**	**2 233**	**4 779**
a. Städte	10 940	6 967,4	736	612	1 198	22	524	546	115	112
b. Landgemeinden	14 335	29 582,5	1 651	1 635	2 571	280	1 866	2 146	857	1 304
c. Gutsbezirke	18 999	86 322,8	1 517	1 507	2 977	439	2 746	3 185	1 261	3 363
12. Kreis Bütow	**24 646**	**60 848,4**	**2 273**	**2 212**	**3 875**	**531**	**2 349**	**2 880**	**1 085**	**2 076**
a. Städte	5 370	2 041,8	311	265	570	30	261	291	39	86
b. Landgemeinden	16 246	34 735,8	1 702	1 688	2 847	430	1 633	2 063	848	1 531
c. Gutsbezirke	3 030	24 070,8	260	259	458	71	455	526	198	459
X. Regierungsbezirk Stralsund.										
1. Kreis Rügen	**40 723**	**90 772,4**	**5 147**	**4 505**	**6 431**	**1 588**	**7 096**	**8 684**	**2 550**	**4 278**
a. Städte	6 132	1 871,0	698	495	600	21	328	349	59	80
b. Landgemeinden	23 251	16 463,1	2 950	2 562	3 186	284	1 759	2 043	941	1 008
c. Gutsbezirke	17 340	78 438,3	1 499	1 448	2 645	1 283	5 009	6 292	1 550	3 190
2. Stadtkreis Stralsund	**30 097**	**1 032,5**	**1 693**	**700**	**838**	**27**	**674**	**701**	**49**	**75**
3. Kreis Franzburg	**41 041**	**110 182,4**	**5 426**	**4 602**	**6 051**	**1 520**	**6 372**	**7 892**	**2 047**	**5 134**
a. Städte	11 245	3 455,4	1 609	1 093	1 279	40	513	553	105	303
b. Landgemeinden	14 241	15 100,2	2 550	2 323	2 909	196	1 163	1 359	602	1 586
c. Gutsbezirke	15 555	91 626,8	1 267	1 246	2 463	1 284	4 696	5 980	1 340	3 245
4. Kreis Greifswald	**61 278**	**96 252,2**	**5 916**	**4 317**	**6 531**	**1 690**	**6 349**	**8 039**	**1 942**	**4 873**
a. Städte	35 327	6 136,6	3 202	1 712	2 123	89	1 097	1 186	158	429
b. Landgemeinden	11 200	13 866,9	1 465	1 370	1 975	251	1 284	1 535	504	1 046
c. Gutsbezirke	14 751	76 248,7	1 249	1 235	2 433	1 350	3 968	5 318	1 280	3 398
5. Kreis Grimmen	**35 266**	**95 892,2**	**3 843**	**3 454**	**5 472**	**1 797**	**6 580**	**8 377**	**2 302**	**5 189**
a. Städte	10 858	6 391,1	1 397	1 090	1 361	90	693	783	156	423
b. Landgemeinden	10 020	15 867,3	1 359	1 304	1 811	267	1 697	1 964	723	1 457
c. Gutsbezirke	14 388	73 633,8	1 087	1 060	2 300	1 440	4 190	5 630	1 423	3 309

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													IX.
6 268	**10 279**	**8 236**	**23 797**	**32 033**	**12 577**	**2 297**	**14 874**	**1 217**	**4 223**	**1 897**	**30 157**	**36 277**	1.
585	998	203	600	803	2 017	127	2 144	458	156	199	3 773	4 128	a.
3 295	5 661	3 977	10 289	14 266	6 675	1 272	7 947	495	2 225	841	16 175	19 241	b.
2 388	3 620	4 076	12 908	16 984	3 885	898	4 783	264	1 842	857	10 209	12 908	c.
9 304	**15 971**	**13 061**	**35 522**	**48 583**	**16 138**	**4 068**	**20 206**	**3 019**	**6 747**	**2 779**	**40 048**	**49 574**	2.
1 096	1 802	612	1 717	2 329	3 368	664	4 032	1 802	460	368	6 647	7 475	a.
4 537	8 210	5 771	13 375	19 146	7 107	1 795	8 902	1 634	3 989	967	19 689	24 645	b.
3 871	5 959	6 678	20 430	27 108	5 663	1 609	7 272	483	2 298	1 444	13 712	17 454	c.
24 694	**38 380**	**20 894**	**58 428**	**79 322**	**37 139**	**7 956**	**45 095**	**6 233**	**18 667**	**6 619**	**101 748**	**127 032**	3.
2 141	3 397	1 224	2 578	3 802	4 825	651	5 476	2 119	1 231	801	12 377	14 409	a.
13 131	21 003	8 253	19 936	28 189	20 569	4 194	24 763	3 413	11 470	2 507	57 274	71 251	b.
9 422	13 960	11 417	35 914	47 331	11 745	3 111	14 856	721	5 966	3 311	32 095	41 372	c.
16 687	**25 489**	**14 207**	**39 286**	**53 493**	**25 973**	**5 381**	**31 354**	**3 037**	**10 045**	**4 565**	**72 748**	**87 338**	4.
983	1 305	123	309	432	3 088	337	3 425	969	332	504	6 053	6 889	a.
6 420	10 282	2 983	6 236	9 219	10 772	1 866	12 638	1 269	3 600	1 171	30 231	35 002	b.
9 284	13 912	11 101	32 741	43 842	12 113	3 178	15 291	799	6 113	2 890	36 464	45 467	c.
16 651	**26 853**	**13 383**	**31 456**	**44 839**	**22 864**	**5 630**	**38 594**	**2 005**	**8 298**	**4 004**	**78 559**	**90 861**	5.
1 364	1 781	170	167	337	2 581	353	2 934	392	317	275	6 241	6 833	a.
9 246	15 444	5 591	11 002	16 593	19 449	3 228	22 677	1 176	4 459	1 951	47 397	53 807	b.
6 041	9 628	7 622	20 287	27 909	10 934	2 049	12 983	437	3 522	1 778	24 921	30 221	c.
13 882	**20 332**	**7 847**	**17 619**	**25 466**	**21 327**	**3 617**	**24 944**	**2 094**	**4 306**	**3 033**	**54 438**	**61 777**	6.
790	1 048	14	59	73	2 068	252	2 320	579	105	215	4 963	5 283	a.
7 730	11 039	1 493	2 991	4 484	12 195	2 007	14 202	1 227	2 273	1 120	31 949	35 342	b.
5 342	8 245	6 340	14 569	20 909	7 064	1 358	8 422	288	1 928	1 698	17 526	21 152	c.
7 050	**10 477**	**4 821**	**14 363**	**19 184**	**9 246**	**2 403**	**11 649**	**1 151**	**4 700**	**1 617**	**31 354**	**37 671**	7.
585	781	75	117	192	1 120	259	1 379	374	237	130	3 290	3 657	a.
3 204	4 736	1 194	3 120	4 314	3 905	1 091	4 996	548	2 341	477	14 050	16 868	b.
3 261	4 960	3 552	11 126	14 678	4 221	1 053	5 274	229	2 122	1 010	14 014	17 146	c.
26 834	**38 359**	**11 320**	**28 899**	**40 219**	**45 128**	**7 235**	**52 383**	**4 392**	**5 354**	**4 091**	**113 432**	**122 897**	8.
1 450	2 054	103	315	418	3 928	478	4 406	967	440	431	9 038	9 909	a.
16 829	23 770	3 988	7 688	11 676	30 920	4 484	35 404	2 497	2 117	1 192	69 904	73 213	b.
8 555	12 535	7 229	20 896	28 125	10 280	2 293	12 573	928	2 797	2 468	34 510	39 775	c.
10 609	**15 893**	**6 083**	**19 760**	**25 843**	**10 930**	**2 429**	**13 359**	**2 099**	**6 752**	**3 259**	**50 791**	**60 802**	9.
637	1 013	35	106	141	1 191	140	1 331	489	105	317	3 452	3 874	a.
2 656	3 689	746	2 157	2 903	3 227	643	3 870	824	1 629	345	14 010	15 984	b.
7 516	11 191	5 302	17 497	22 799	6 512	1 646	8 158	786	5 018	2 597	33 329	40 944	c.
31 774	**44 767**	**14 771**	**42 383**	**57 156**	**44 208**	**7 140**	**51 348**	**4 718**	**20 608**	**10 629**	**157 552**	**188 789**	10.
571	683	50	114	164	1 640	248	1 888	740	249	501	6 775	7 525	a.
13 040	17 669	3 490	10 260	13 750	19 786	2 420	22 206	2 864	9 920	2 966	74 894	87 780	b.
18 163	26 415	11 231	32 011	43 242	22 782	4 472	27 254	1 114	10 439	7 162	75 883	93 484	c.
16 288	**23 300**	**8 882**	**20 999**	**29 881**	**19 361**	**4 182**	**23 543**	**1 380**	**11 275**	**6 283**	**74 485**	**92 043**	11.
692	919	63	194	257	1 618	108	1 726	467	145	661	5 749	6 555	a.
5 663	7 824	1 089	2 715	3 804	6 166	988	7 154	647	3 649	1 626	28 702	33 977	b.
9 933	14 557	7 730	18 090	25 820	11 577	3 086	14 663	266	7 481	3 996	40 034	51 511	c.
6 696	**9 857**	**2 464**	**5 964**	**8 428**	**7 178**	**1 153**	**8 331**	**1 001**	**5 548**	**2 052**	**31 011**	**38 611**	12.
235	360	19	64	83	618	104	722	260	132	244	2 473	2 849	a.
5 120	7 499	1 248	3 175	4 423	5 405	631	6 036	696	4 603	1 277	23 569	29 449	b.
1 341	1 998	1 197	2 725	3 922	1 155	418	1 573	45	813	531	4 969	6 313	c.
													X.
16 490	**23 318**	**14 821**	**50 667**	**65 488**	**17 481**	**4 821**	**22 302**	**745**	**1 858**	**5 981**	**63 632**	**71 471**	1.
468	607	24	59	83	811	168	979	76	15	119	3 661	3 795	a.
4 611	6 560	1 315	4 038	5 353	5 616	575	6 191	392	547	1 131	21 039	22 717	b.
11 411	16 151	13 482	46 570	60 052	11 054	4 078	15 132	277	1 296	4 731	38 932	44 959	c.
539	**663**	**46**	**71**	**117**	**1 035**	**147**	**1 202**	**92**	**27**	**183**	**6 822**	**7 032**	2.
16 537	**23 718**	**18 111**	**54 092**	**72 203**	**16 950**	**5 954**	**22 904**	**1 786**	**5 182**	**4 685**	**60 741**	**70 808**	3.
884	1 292	25	69	94	1 632	205	1 837	382	27	213	5 832	6 072	a.
3 948	6 136	321	1 100	1 421	4 042	981	5 023	916	759	681	15 483	16 923	b.
11 705	16 290	17 765	52 923	70 688	11 276	4 768	16 044	488	4 396	3 991	39 426	47 813	c.
14 320	**21 135**	**13 662**	**42 216**	**55 878**	**16 759**	**5 489**	**22 248**	**2 269**	**3 333**	**3 871**	**68 091**	**75 295**	4.
1 202	1 789	85	297	382	2 168	400	2 568	598	218	188	12 562	12 968	a.
3 171	4 721	1 122	2 354	3 476	4 193	1 158	5 351	1 119	378	564	16 285	17 227	b.
9 947	14 625	12 455	39 565	52 020	10 398	3 931	14 329	552	2 737	3 119	39 244	45 100	c.
16 828	**24 319**	**12 728**	**43 739**	**58 467**	**20 022**	**6 050**	**26 072**	**1 799**	**4 317**	**4 873**	**64 296**	**73 486**	5.
1 106	1 685	92	382	474	2 383	365	2 748	387	194	146	7 020	7 360	a.
4 170	6 350	641	1 649	2 290	5 693	1 036	6 729	887	682	1 006	18 725	20 413	b.
11 552	16 284	11 995	43 708	55 703	11 946	4 649	16 595	525	3 441	3 721	38 551	45 713	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
F. Provinz Posen.										
XI. Regierungsbezirk Posen.										
1. Kreis Wreschen	**33 656**	**56 102,6**	**2 702**	**2 628**	**5 133**	**1 336**	**3 833**	**5 169**	**2 165**	**5 019**
a. Städte	7 361	919,5	364	308	713	8	219	227	12	31
b. Landgemeinden	14 947	20 936,3	1 727	1 713	2 609	838	1 883	2 721	1 562	2 736
c. Gutsbezirke	11 348	34 246,8	611	607	1 811	490	1 731	2 221	591	2 252
2. Kreis Jarotschin	**46 855**	**72 046,2**	**4 525**	**4 434**	**7 761**	**2 139**	**4 411**	**6 550**	**2 889**	**5 879**
a. Städte	7 387	1 858,5	591	525	965	61	284	345	80	161
b. Landgemeinden	24 741	22 900,4	3 145	3 129	4 422	1 227	2 020	3 247	1 899	3 001
c. Gutsbezirke	14 727	47 287,4	789	780	2 374	851	2 107	2 958	910	2 717
3. Kreis Schroda	**53 973**	**101 490,8**	**4 032**	**4 542**	**8 372**	**2 900**	**7 008**	**9 998**	**4 245**	**9 025**
a. Städte	11 428	3 910,5	720	664	1 285	71	617	688	187	382
b. Landgemeinden	23 799	38 611,0	2 814	2 791	4 055	1 742	3 148	4 890	2 708	4 885
c. Gutsbezirke	18 746	58 969,3	1 098	1 087	3 032	1 087	3 333	4 420	1 350	3 758
4. Kreis Schrimm	**53 418**	**92 843,9**	**5 284**	**5 114**	**8 591**	**2 893**	**5 664**	**8 557**	**3 431**	**7 399**
a. Städte	13 833	4 161,4	1 109	970	1 648	118	563	681	161	321
b. Landgemeinden	25 192	34 688,3	3 359	3 330	4 618	1 818	2 628	4 446	2 217	4 132
c. Gutsbezirke	14 393	53 994,2	816	814	2 325	957	2 473	3 430	1 073	2 946
5. Stadtkreis Posen	**73 239**	**947,4**	**1 450**	**714**	**1 248**	**12**	**1 621**	**1 633**	**7**	**8**
6. Kreis Posen Ost	**56 192**	**45 675,8**	**2 948**	**2 753**	**5 640**	**843**	**4 568**	**5 411**	**1 053**	**2 430**
a. Städte	3 157	128,6	276	232	374	—	127	127	4	27
b. Landgemeinden	44 904	20 667,0	2 198	2 057	4 072	594	3 201	3 795	696	1 538
c. Gutsbezirke	8 131	24 880,2	474	464	1 194	249	1 240	1 489	353	865
7. Kreis Posen West	**33 808**	**63 692,4**	**3 257**	**3 218**	**6 148**	**1 472**	**4 304**	**5 778**	**2 459**	**4 635**
a. Städte	1 490	871,3	134	119	225	27	144	171	30	82
b. Landgemeinden	22 036	26 424,1	2 489	2 469	3 994	864	2 182	3 046	1 454	2 489
c. Gutsbezirke	12 282	36 397,2	634	630	1 927	581	1 978	2 559	1 005	2 064
8. Kreis Obornik	**48 750**	**109 470,3**	**4 609**	**4 488**	**7 861**	**2 368**	**6 048**	**8 416**	**3 743**	**8 590**
a. Städte	10 503	3 406,9	837	734	1 243	74	422	496	82	267
b. Landgemeinden	24 823	42 569,4	2 971	2 960	4 430	1 508	3 230	4 738	2 557	5 103
c. Gutsbezirke	13 430	63 494,0	801	794	2 188	786	2 396	3 182	1 104	3 220
9. Kreis Samter	**58 494**	**109 238,4**	**4 023**	**4 735**	**9 230**	**2 326**	**6 358**	**8 684**	**3 289**	**8 332**
a. Städte	14 402	3 354,7	1 065	915	1 637	70	511	581	136	249
b. Landgemeinden	24 201	27 371,2	2 824	2 788	4 452	884	2 367	3 251	1 831	3 667
c. Gutsbezirke	19 891	78 532,5	1 034	1 032	3 141	1 372	3 480	4 852	1 322	4 416
10. Kreis Birnbaum	**28 285**	**64 213,0**	**2 535**	**2 406**	**4 638**	**1 038**	**2 962**	**4 000**	**1 691**	**3 502**
a. Städte	6 159	1 651,3	498	414	744	20	218	238	45	70
b. Landgemeinden	15 218	21 577,0	1 596	1 565	2 786	610	1 509	2 119	1 082	2 315
c. Gutsbezirke	6 908	40 984,7	441	427	1 128	408	1 235	1 643	564	1 117
11. Kreis Schwerin a. Warthe	**22 948**	**65 052,9**	**2 171**	**2 049**	**3 870**	**477**	**2 180**	**2 657**	**1 273**	**3 451**
a. Städte	8 973	9 051,3	728	629	1 315	53	497	550	199	485
b. Landgemeinden	11 116	23 136,6	1 237	1 217	2 058	372	1 398	1 770	965	2 541
c. Gutsbezirke	2 859	32 865,6	206	203	497	52	285	337	109	425
12. Kreis Meseritz	**50 711**	**115 253,1**	**5 657**	**5 492**	**8 894**	**1 418**	**4 991**	**6 409**	**3 351**	**7 178**
a. Städte	14 769	9 462,2	1 454	1 319	2 023	111	796	907	314	681
b. Landgemeinden	30 106	64 565,1	3 915	3 888	5 849	1 145	3 322	4 467	2 631	5 550
c. Gutsbezirke	5 836	41 227,8	288	285	1 022	162	873	1 035	406	947
13. Kreis Neutomischel	**33 499**	**52 312,9**	**3 900**	**3 809**	**6 147**	**1 006**	**2 897**	**3 903**	**1 636**	**3 199**
a. Städte	4 444	1 124,4	439	370	572	32	198	230	34	72
b. Landgemeinden	23 249	25 510,7	3 136	3 116	4 541	690	1 908	2 598	1 289	2 341
c. Gutsbezirke	5 806	25 677,8	325	323	1 034	284	791	1 075	313	786
14. Kreis Grätz	**33 030**	**42 928,1**	**3 078**	**2 951**	**5 280**	**977**	**2 994**	**3 971**	**1 739**	**3 480**
a. Städte	10 035	2 581,5	810	701	1 170	61	389	450	107	186
b. Landgemeinden	15 467	14 945,2	1 884	1 864	2 723	510	1 357	1 867	1 035	1 827
c. Gutsbezirke	8 148	25 401,4	384	383	1 387	406	1 248	1 654	597	1 467
15. Kreis Bomst	**60 712**	**103 637,3**	**7 646**	**7 432**	**11 048**	**1 641**	**5 294**	**6 935**	**3 442**	**6 949**
a. Städte	11 309	5 878,4	1 319	1 159	1 627	98	573	671	216	386
b. Landgemeinden	42 300	53 919,4	5 908	5 859	8 207	1 248	3 676	4 924	2 635	4 624
c. Gutsbezirke	7 103	43 839,5	419	414	1 214	295	1 045	1 340	591	1 939
16. Kreis Fraustadt	**28 862**	**47 977,7**	**3 642**	**3 324**	**4 282**	**609**	**2 783**	**3 392**	**2 102**	**4 341**
a. Städte	8 437	774,5	791	541	602	37	198	235	46	69
b. Landgemeinden	16 802	27 607,7	2 691	2 626	3 085	382	1 898	2 280	1 785	3 554
c. Gutsbezirke	3 623	19 595,5	160	157	595	190	687	877	271	718

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													F. XI.
11 439	**18 623**	**4 620**	**17 427**	**22 047**	**10 849**	**2 960**	**13 809**	**1 658**	**6 634**	**8 843**	**45 663**	**61 142**	1.
203	246	3	1	4	615	143	758	298	151	1 087	2 370	3 608	a.
4 968	9 266	641	1 239	1 880	5 722	1 304	7 026	1 198	5 210	4 607	25 378	35 195	b.
6 268	9 111	3 976	16 187	20 163	4 512	1 513	6 025	162	1 273	3 151	17 915	22 339	c.
14 788	**23 530**	**7 372**	**27 262**	**34 634**	**11 327**	**4 627**	**15 954**	**3 081**	**9 894**	**5 251**	**57 904**	**73 049**	2.
394	685	—	3	3	951	159	1 110	469	506	324	3 601	4 431	a.
6 348	11 248	50	102	152	5 637	2 128	7 765	2 292	8 044	2 032	31 781	41 857	b.
8 046	11 673	7 322	27 157	34 479	4 739	2 340	7 079	320	1 344	2 895	22 523	26 761	c.
21 841	**35 111**	**6 592**	**16 319**	**22 911**	**19 222**	**5 943**	**25 165**	**2 611**	**14 420**	**9 841**	**78 303**	**102 564**	3
845	1 414	123	139	262	1 818	246	2 094	488	552	651	6 575	7 778	a.
9 009	16 602	656	819	1 475	9 903	3 045	12 948	1 805	11 703	4 269	42 574	58 546	b
11 987	17 095	5 813	15 361	21 174	7 471	2 652	10 123	228	2 165	4 921	29 154	36 240	c.
18 005	**28 853**	**4 370**	**11 074**	**15 453**	**16 223**	**5 580**	**21 803**	**3 696**	**13 601**	**6 022**	**69 169**	**88 792**	4.
831	1 313	40	61	101	1 851	261	2 112	583	1 141	599	7 760	9 500	a.
8 754	15 103	367	808	1 175	8 637	2 967	11 604	2 768	10 945	2 068	39 521	52 474	b
8 420	12 439	3 972	10 205	14 177	5 735	2 352	8 087	345	1 515	3 415	21 888	26 818	c.
109	**124**	—	**98**	**98**	**263**	**99**	**362**	**121**	**992**	**461**	**4 629**	**6 082**	5.
8 313	**11 796**	**1 470**	**4 838**	**6 308**	**9 502**	**2 449**	**11 951**	**2 394**	**5 110**	**3 546**	**39 165**	**47 821**	6
71	102	6	10	16	325	21	346	69	795	187	1 596	2 578	a.
4 243	6 477	160	206	366	6 552	1 683	8 235	2 106	3 901	2 168	27 051	33 060	b
3 999	5 217	1 304	4 622	5 986	2 625	745	3 370	219	414	1 251	10 518	12 183	c
12 743	**19 867**	**4 728**	**11 299**	**16 027**	**11 355**	**4 309**	**15 664**	**3 171**	**8 695**	**3 958**	**45 663**	**58 316**	7.
148	260	—	2	2	291	64	355	43	95	61	1 081	1 237	a.
5 362	9 305	130	336	466	6 820	2 413	9 233	2 711	7 256	1 655	28 281	37 192	b.
7 233	10 302	4 598	10 961	15 559	4 244	1 832	6 076	417	1 344	2 242	16 301	19 887	c.
16 363	**28 898**	**12 673**	**20 969**	**39 642**	**19 630**	**4 807**	**24 437**	**3 448**	**13 722**	**7 439**	**74 322**	**95 503**	8.
636	985	107	246	353	1 303	234	1 540	697	696	526	6 422	7 644	a.
9 035	16 695	5 346	9 825	15 171	12 073	2 498	14 571	2 406	11 280	3 640	45 703	60 623	b.
6 894	11 218	7 220	16 898	24 118	6 271	2 075	8 346	345	1 746	3 293	22 197	27 236	c.
17 010	**28 631**	**6 290**	**14 953**	**21 243**	**18 988**	**7 133**	**26 121**	**4 648**	**8 739**	**5 058**	**63 103**	**76 900**	9.
609	934	5	11	16	1 559	414	2 013	587	787	436	5 845	7 068	a
6 275	11 773	360	603	963	9 071	3 020	12 091	3 564	5 756	1 267	30 291	37 314	b
10 126	15 884	5 925	14 339	20 264	8 358	3 699	11 717	697	2 196	3 355	26 967	32 518	c.
7 659	**12 852**	**3 747**	**7 560**	**11 307**	**9 632**	**3 616**	**13 248**	**3 414**	**3 753**	**1 979**	**34 039**	**39 791**	10.
157	272	2	64	66	658	160	818	464	435	193	2 823	3 451	a.
4 092	7 489	304	506	980	5 528	2 112	7 640	2 303	2 764	543	20 474	23 781	b.
3 410	5 091	3 441	6 990	10 244	3 446	1 344	4 790	647	554	1 243	10 762	12 559	c.
6 544	**11 268**	**2 460**	**7 720**	**10 180**	**7 088**	**2 865**	**9 953**	**3 518**	**3 711**	**1 334**	**28 175**	**33 220**	11.
889	1 564	273	822	1 095	1 105	384	1 549	1 296	637	232	5 217	6 086	a.
4 321	7 827	778	1 999	2 777	4 701	1 876	6 577	1 928	2 535	457	17 603	20 595	b.
1 343	1 877	1 414	4 899	6 313	1 222	605	1 827	529	539	645	5 355	6 539	c.
14 815	**25 344**	**7 391**	**19 138**	**26 529**	**15 545**	**6 501**	**22 046**	**7 053**	**16 552**	**2 487**	**62 043**	**81 082**	12.
1 495	2 420	262	1 164	1 426	2 671	748	3 419	1 383	2 456	514	9 188	12 158	a.
10 389	18 590	3 640	7 246	10 886	10 444	4 678	15 122	4 606	12 709	1 035	42 939	56 683	b.
2 931	4 284	3 989	10 728	14 717	2 430	1 075	3 505	1 064	1 387	938	9 916	12 241	c
9 907	**14 742**	**1 450**	**6 148**	**7 598**	**10 645**	**4 343**	**14 988**	**3 418**	**8 639**	**1 732**	**41 810**	**52 201**	13
204	310	—	1	1	421	76	497	289	521	124	2 680	3 325	a.
6 240	9 929	242	576	818	7 770	3 364	11 134	2 888	7 204	503	30 605	38 312	b.
3 413	4 512	1 158	5 571	6 729	2 454	903	3 357	241	934	1 105	8 525	10 564	c.
9 649	**14 888**	**5 100**	**8 010**	**13 110**	**9 823**	**3 245**	**13 068**	**2 368**	**6 425**	**2 707**	**34 831**	**43 969**	14
522	845	10	3	13	1 915	304	1 919	520	857	288	4 736	5 881	a
4 126	7 008	58	165	223	5 781	1 849	7 630	1 744	4 278	790	18 745	23 822	b
5 001	7 065	5 032	7 842	12 874	3 617	1 092	4 709	144	1 293	1 620	11 353	14 266	c
18 818	**29 209**	**2 597**	**6 978**	**9 575**	**14 958**	**3 795**	**18 753**	**7 657**	**21 777**	**2 711**	**74 067**	**98 555**	15
1 002	1 604	16	26	42	1 674	274	1 948	1 068	1 975	321	7 354	9 650	a
13 031	20 290	568	1 072	1 635	10 882	2 775	13 657	5 864	18 186	1 078	54 519	73 783	b
4 785	7 315	2 013	5 880	7 893	3 202	646	3 848	725	1 616	1 312	12 194	15 122	c.
11 159	**17 602**	**1 893**	**4 054**	**5 947**	**6 378**	**901**	**7 279**	**2 707**	**6 755**	**1 491**	**30 686**	**38 932**	16
266	371	1	51	52	469	36	505	214	773	102	2 516	3 391	a.
8 031	13 370	50	25	75	5 184	656	5 840	1 785	5 675	844	23 824	30 343	b.
2 872	3 861	1 842	3 978	5 820	725	149	934	510	307	545	4 346	5 198	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.										
17. Kreis Schmiegel	**35 303**	**55 363,0**	**3 772**	**3 690**	**5 874**	**1 337**	**3 718**	**5 055**	**2 690**	**4 887**
a. Städte	5 593	2 046,2	518	462	687	23	311	334	61	193
b. Landgemeinden	20 140	19 665,2	2 758	2 736	3 582	785	1 929	2 714	1 778	2 990
c. Gutsbezirke	9 572	33 651,5	496	492	1 605	529	1 478	2 007	851	1 704
18. Kreis Kosten	**42 397**	**60 793,3**	**3 986**	**3 874**	**6 621**	**2 111**	**4 296**	**6 407**	**3 141**	**6 138**
a. Städte	8 453	1 615,4	608	515	835	41	293	334	97	136
b. Landgemeinden	21 198	24 414,8	2 788	2 773	3 745	1 054	2 126	3 180	2 029	3 408
c. Gutsbezirke	12 746	34 763,1	590	586	2 041	1 016	1 877	2 893	1 015	2 594
19. Kreis Lissa	**39 418**	**52 143,5**	**3 993**	**3 531**	**5 329**	**1 133**	**3 719**	**4 852**	**2 423**	**4 758**
a. Städte	17 840	5 426,3	1 434	1 054	1 407	90	964	1 054	299	421
b. Landgemeinden	13 830	16 998,0	2 108	2 050	2 477	489	1 493	1 982	1 384	2 438
c. Gutsbezirke	7 748	29 719,2	451	447	1 445	554	1 262	1 816	740	1 899
20. Kreis Rawitsch	**49 890**	**49 543,6**	**5 629**	**5 190**	**7 205**	**1 408**	**3 878**	**5 284**	**2 677**	**5 037**
a. Städte	20 084	4 235,6	1 832	1 457	1 776	71	918	989	203	345
b. Landgemeinden	23 079	21 194,2	3 422	3 359	4 249	873	1 811	2 684	1 950	3 032
c. Gutsbezirke	6 733	24 114,0	375	374	1 180	464	1 147	1 611	524	1 660
21. Kreis Gostyn	**40 986**	**60 032,5**	**4 333**	**4 201**	**6 706**	**2 426**	**4 304**	**6 730**	**3 301**	**5 334**
a. Städte	8 924	3 015,3	887	786	1 169	98	462	560	149	342
b. Landgemeinden	18 840	18 323,7	2 834	2 805	3 338	1 217	1 606	2 823	1 898	2 365
c. Gutsbezirke	13 202	38 713,5	612	610	2 208	1 111	2 236	3 347	1 254	2 627
22. Kreis Koschmin	**31 523**	**45 282,1**	**3 254**	**3 152**	**5 002**	**1 782**	**3 330**	**5 312**	**2 778**	**4 684**
a. Städte	8 393	4 200,8	841	766	1 155	89	440	529	272	388
b. Landgemeinden	14 417	15 640,8	2 023	1 998	2 421	966	1 440	2 406	1 676	2 485
c. Gutsbezirke	8 713	25 440,5	390	388	1 426	727	1 650	2 377	830	1 811
23. Kreis Krotoschin	**44 693**	**50 144,2**	**4 456**	**4 159**	**6 164**	**1 680**	**3 825**	**5 505**	**2 654**	**4 720**
a. Städte	18 701	5 127,2	1 541	1 302	1 881	79	715	794	187	398
b. Landgemeinden	19 858	19 667,5	2 668	2 615	3 276	978	1 799	2 777	1 856	2 768
c. Gutsbezirke	6 134	25 349,5	247	242	1 007	623	1 311	1 934	611	1 554
24. Kreis Pleschen	**32 880**	**48 093,8**	**2 812**	**2 702**	**5 066**	**1 596**	**3 764**	**5 360**	**2 438**	**4 681**
a. Städte	6 030	1 271,1	369	325	559	37	223	260	58	70
b. Landgemeinden	15 054	14 666,5	1 849	1 846	2 595	746	1 472	2 218	1 266	1 952
c. Gutsbezirke	11 796	32 156,2	594	591	1 912	813	2 069	2 882	1 114	2 659
25. Kreis Ostrowo	**34 766**	**41 420,2**	**2 995**	**2 919**	**5 101**	**1 128**	**2 962**	**4 090**	**2 000**	**4 186**
a. Städte	10 327	611,2	418	353	822	23	358	381	14	38
b. Landgemeinden	16 969	14 574,4	2 186	2 176	3 081	610	1 379	1 989	1 389	2 182
c. Gutsbezirke	7 470	26 240,6	391	390	1 198	495	1 225	1 720	597	1 966
26. Kreis Adelnau	**33 534**	**47 919,0**	**4 019**	**3 957**	**6 033**	**1 425**	**2 778**	**4 203**	**2 342**	**3 678**
a. Städte	6 995	5 454,9	704	671	1 184	130	476	606	216	339
b. Landgemeinden	23 439	18 962,5	3 153	3 126	4 361	764	1 580	2 344	1 747	2 353
c. Gutsbezirke	3 100	23 501,6	162	160	488	531	722	1 253	379	986
27. Kreis Schildberg	**34 071**	**51 948,3**	**3 952**	**3 853**	**6 203**	**1 025**	**3 050**	**4 075**	**2 227**	**4 181**
a. Städte	7 453	4 698,9	711	670	1 163	70	345	415	183	325
b. Landgemeinden	22 571	23 183,7	2 982	2 924	4 350	725	1 945	2 670	1 739	2 700
c. Gutsbezirke	4 047	24 065,7	259	259	690	230	760	990	305	1 136
28. Kreis Kempen in Posen	**34 704**	**45 785,2**	**3 669**	**3 549**	**5 033**	**1 221**	**3 360**	**4 587**	**2 041**	**3 575**
a. Städte	6 589	1 425,8	531	437	763	47	230	277	67	96
b. Landgemeinden	21 584	17 760,2	2 815	2 790	3 797	772	1 855	2 627	1 344	2 057
c. Gutsbezirke	6 531	26 599,2	323	322	1 093	402	1 281	1 683	630	1 422
XII. Regierungsbezirk Bromberg.										
1. Kreis Filehne	**32 930**	**76 093,2**	**3 652**	**3 564**	**5 088**	**805**	**2 781**	**3 646**	**1 864**	**3 351**
a. Städte	4 425	935,1	305	256	467	14	133	147	13	21
b. Landgemeinden	26 195	45 268,0	3 122	3 095	5 136	815	2 378	3 193	1 705	3 068
c. Gutsbezirke	2 310	29 890,8	225	213	385	36	270	306	146	262
2. Kreis Czarnikau	**39 899**	**80 320,1**	**4 164**	**3 990**	**6 768**	**1 365**	**3 700**	**5 065**	**1 959**	**3 643**
a. Städte	9 287	2 577,5	835	691	1 281	48	415	463	75	111
b. Landgemeinden	26 065	36 242,4	3 014	2 987	4 751	1 092	2 467	3 559	1 501	2 780
c. Gutsbezirke	4 547	41 500,2	315	312	736	225	818	1 043	383	752
3. Kreis Kolmar in Posen	**63 318**	**109 481,6**	**5 866**	**5 382**	**9 323**	**1 928**	**5 602**	**7 530**	**2 656**	**6 634**
a. Städte	28 818	14 557,3	2 114	1 853	3 470	141	1 068	1 209	176	425
b. Landgemeinden	26 945	48 990,1	3 219	3 200	4 810	1 490	3 334	4 824	1 991	4 696
c. Gutsbezirke	7 525	45 934,2	533	529	1 243	297	1 200	1 497	489	1 513
4. Kreis Wirsitz	**60 360**	**116 000,3**	**5 229**	**5 086**	**9 333**	**3 176**	**7 624**	**10 800**	**3 912**	**8 088**
a. Städte	15 426	6 011,4	1 135	1 026	1 939	93	808	901	122	436
b. Landgemeinden	28 443	46 466,9	3 199	3 171	4 946	1 499	3 810	5 309	2 598	4 683
c. Gutsbezirke	16 500	63 522,0	895	889	2 668	1 584	3 006	4 590	1 192	2 949

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
12 380	**19 957**	**4 199**	**10 138**	**14 337**	**8 727**	**3 534**	**12 261**	**3 045**	**10 372**	**3 013**	**44 336**	**57 721**	17.
459	713	115	196	311	456	136	592	369	872	135	3 244	4 251	a.
6 526	11 294	8	20	28	5 129	1 913	7 042	1 945	7 991	967	27 359	36 317	b.
5 395	7 950	4 076	9 922	13 998	3 142	1 485	4 627	731	1 509	1 911	13 733	17 153	c.
14 675	**23 034**	**4 630**	**11 818**	**16 454**	**13 919**	**5 386**	**19 305**	**2 566**	**10 200**	**4 777**	**52 701**	**67 678**	18.
427	660	17	24	41	852	209	1 061	365	725	198	3 707	4 630	a.
7 298	12 735	132	466	598	7 872	3 008	10 880	1 906	7 827	1 894	30 557	40 278	b.
6 950	10 559	4 487	11 328	15 815	5 195	2 169	7 364	295	1 648	2 685	18 437	22 770	c.
11 376	**18 557**	**3 600**	**9 224**	**12 830**	**8 937**	**2 684**	**11 621**	**2 723**	**10 469**	**2 680**	**42 430**	**55 579**	19.
1 179	1 899	77	188	265	1 376	204	1 580	501	2 551	327	7 677	10 555	a.
5 217	9 039	49	8	27	4 605	1 232	5 837	1 217	6 827	582	21 324	28 733	b.
4 980	7 619	3 510	9 028	12 538	2 976	1 228	4 204	1 005	1 091	1 771	13 429	16 291	c.
12 914	**20 628**	**2 643**	**5 086**	**7 720**	**11 494**	**3 354**	**14 848**	**2 328**	**13 418**	**2 189**	**49 111**	**64 716**	20.
1 087	1 635	35	83	118	2 289	298	2 587	489	3 512	384	8 333	12 229	a.
8 126	13 108	23	26	49	6 387	2 142	8 529	1 610	9 129	643	30 308	40 080	b.
3 701	5 885	2 585	4 977	7 562	2 818	914	3 732	229	775	1 162	10 470	12 407	c.
14 019	**22 634**	**7 019**	**18 504**	**25 523**	**10 406**	**4 931**	**15 337**	**1 913**	**11 760**	**4 217**	**50 514**	**66 491**	21.
772	1 263	7	44	51	1 329	322	1 651	431	3 100	309	5 787	9 196	a.
5 944	10 207	424	804	1 228	4 446	2 414	6 860	1 215	7 108	1 008	25 869	33 985	b.
7 303	11 184	6 588	17 656	24 244	4 631	2 195	6 826	267	1 552	2 900	18 858	23 310	c.
11 697	**19 159**	**3 288**	**8 597**	**11 885**	**9 630**	**4 292**	**13 931**	**983**	**7 737**	**2 695**	**41 206**	**51 838**	22.
863	1 523	7	32	39	1 098	312	1 410	430	1 172	223	5 340	6 735	a.
5 516	9 677	30	20	50	4 896	2 248	7 144	510	5 572	919	22 264	28 855	b.
5 318	7 959	3 251	8 545	11 796	3 645	1 732	5 377	43	1 013	1 753	13 502	16 268	c.
11 833	**19 207**	**2 343**	**4 035**	**6 378**	**9 794**	**4 681**	**14 475**	**1 734**	**10 216**	**2 915**	**46 642**	**59 773**	23.
1 017	1 602	2	20	22	1 481	491	1 972	666	1 778	431	8 087	10 296	a.
7 117	11 741	56	80	136	5 825	2 908	8 733	993	7 677	1 313	28 954	37 944	b.
3 699	5 864	2 285	3 935	6 220	2 488	1 282	3 770	95	761	1 171	9 601	11 533	c.
10 942	**18 061**	**2 190**	**6 190**	**8 380**	**9 555**	**4 184**	**13 739**	**1 695**	**7 580**	**4 145**	**40 784**	**52 509**	24.
196	324	7	4	11	102	144	546	215	338	238	2 170	2 746	a.
4 434	7 652	22	23	45	4 280	1 770	6 050	1 291	5 458	1 416	20 680	27 554	b.
6 312	10 085	2 161	6 163	8 324	4 873	2 270	7 143	189	1 784	2 491	17 934	22 209	c.
8 671	**14 857**	**1 192**	**3 253**	**4 445**	**6 184**	**3 235**	**9 439**	**1 441**	**8 972**	**2 233**	**31 306**	**42 511**	25.
109	161	23	14	37	400	108	508	236	862	157	2 489	3 508	a.
4 796	8 367	19	55	74	3 618	1 736	5 354	1 086	7 052	688	18 912	26 652	b.
3 766	6 329	1 150	3 184	4 334	2 166	1 411	3 577	119	1 058	1 388	9 905	12 351	c.
10 293	**16 313**	**498**	**2 151**	**2 649**	**5 330**	**2 425**	**7 755**	**1 434**	**10 738**	**1 544**	**33 834**	**46 116**	26.
1 142	1 697	2	—	2	929	369	1 298	431	1 572	194	5 037	6 803	a.
7 384	11 484	9	31	40	3 247	1 499	4 746	945	8 799	625	24 094	33 518	b.
1 767	3 132	487	2 120	2 607	1 154	557	1 711	58	367	725	4 703	5 795	c.
9 454	**15 842**	**320**	**1 054**	**1 380**	**6 422**	**2 814**	**9 236**	**2 015**	**11 164**	**1 573**	**38 744**	**51 481**	27.
985	1 413	—	3	3	900	392	1 292	403	1 557	246	4 657	6 460	a.
6 672	11 111	8	26	34	4 287	1 696	5 983	1 414	8 822	454	27 397	36 673	b.
1 877	3 318	318	1 025	1 343	1 235	726	1 961	198	785	873	6 690	8 348	c.
8 439	**14 055**	**1 922**	**5 492**	**7 414**	**8 076**	**3 381**	**11 457**	**2 090**	**10 424**	**2 111**	**34 157**	**46 692**	28.
275	438	—	—	—	676	199	875	256	999	203	2 524	3 726	a.
4 790	8 191	3	19	22	4 969	2 249	7 218	1 610	8 707	629	21 138	30 474	b.
3 374	5 426	1 919	5 473	7 392	2 431	933	3 364	224	718	1 279	10 495	12 492	c.
													XII.
8 739	**13 954**	**1 557**	**2 823**	**4 380**	**10 600**	**1 660**	**12 260**	**3 798**	**7 419**	**1 264**	**46 230**	**54 913**	1.
87	121	—	—	—	381	88	469	392	104	87	1 765	1 956	a.
7 889	12 662	1 064	1 875	2 939	9 360	1 404	10 764	3 191	6 894	959	40 738	48 591	b.
763	1 171	493	948	1 441	859	168	1 027	215	421	218	3 727	4 366	c.
10 693	**16 295**	**4 849**	**11 766**	**16 615**	**15 439**	**2 172**	**17 611**	**4 349**	**11 390**	**2 489**	**52 113**	**65 992**	2.
458	644	35	223	258	1 133	127	1 260	1 158	416	298	5 313	6 027	a.
7 809	12 090	2 559	5 178	7 737	11 886	1 372	13 258	2 981	9 978	1 424	39 609	51 011	b.
2 426	3 561	2 255	6 365	8 620	2 420	673	3 093	210	996	767	7 191	8 954	c.
14 413	**23 703**	**8 031**	**15 625**	**23 656**	**19 723**	**3 623**	**23 346**	**5 553**	**16 862**	**4 360**	**74 161**	**95 383**	3.
1 318	1 919	447	317	764	3 144	505	3 649	2 727	1 520	883	14 855	17 258	a.
9 798	16 485	4 081	7 722	11 803	13 456	2 080	15 536	2 363	13 001	2 205	47 272	62 478	b.
3 297	5 299	3 503	7 586	11 089	3 123	1 038	4 161	463	2 341	1 272	12 034	15 647	c.
19 247	**31 227**	**19 466**	**39 859**	**59 325**	**25 382**	**5 624**	**31 006**	**5 248**	**22 244**	**9 005**	**84 199**	**115 448**	4.
1 208	1 766	87	227	314	2 013	271	2 284	1 433	1 437	796	10 252	12 485	a.
9 801	17 082	6 609	12 439	19 048	13 950	2 903	16 853	3 173	15 107	4 323	47 713	67 143	b.
8 238	12 379	12 770	27 193	39 963	9 419	2 450	11 869	642	5 700	3 886	26 234	35 820	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XII. Regierungsbezirk Bromberg.										
5. Stadtkreis **Bromberg**	**46 417**	**1 302,0**	**2 101**	**987**	**1 376**	**77**	**2 075**	**2 152**	**4**	**5**
6. Landkreis **Bromberg**	**77 623**	**138 653,2**	**7 245**	**6 992**	**11 601**	**2 008**	**7 224**	**9 232**	**3 005**	**6 704**
a. Städte	10 337	5 959,1	894	798	1 356	57	444	501	101	182
b. Landgemeinden	58 215	60 639,4	5 699	5 546	8 741	1 379	5 023	6 402	2 430	4 830
c. Gutsbezirke	9 071	72 054,7	652	648	1 504	572	1 757	2 329	474	1 692
7. Kreis **Schubin**	**44 847**	**91 503,0**	**4 309**	**4 352**	**7 314**	**2 310**	**5 446**	**7 758**	**2 833**	**6 409**
a. Städte	10 320	4 772,6	947	800	1 361	67	475	542	113	253
b. Landgemeinden	19 651	28 727,4	2 511	2 504	3 520	1 387	2 330	3 717	1 668	2 951
c. Gutsbezirke	14 876	58 003,0	1 051	1 048	2 433	856	2 641	3 497	1 052	3 205
8. Kreis **Inowrazlaw**	**67 454**	**103 851,5**	**4 843**	**4 513**	**9 084**	**2 734**	**7 019**	**9 753**	**3 329**	**8 178**
a. Städte	23 509	3 260,4	1 097	783	1 783	93	849	942	66	114
b. Landgemeinden	22 308	30 280,4	2 505	2 491	3 999	1 207	2 555	3 762	1 826	3 626
c. Gutsbezirke	21 637	70 310,7	1 241	1 239	3 302	1 434	3 615	5 049	1 437	4 438
9. Kreis **Strelno**	**32 722**	**61 439,1**	**2 538**	**2 506**	**5 030**	**1 679**	**4 317**	**5 996**	**2 516**	**5 303**
a. Städte	6 587	2 147,1	365	337	690	42	369	411	97	152
b. Landgemeinden	14 959	21 852,1	1 589	1 586	2 620	987	2 035	3 022	1 568	2 813
c. Gutsbezirke	11 176	37 439,9	584	583	1 720	650	1 913	2 563	851	2 340
10. Kreis **Mogilno**	**41 281**	**73 349,2**	**3 278**	**3 204**	**6 312**	**2 271**	**5 461**	**7 732**	**3 201**	**6 728**
a. Städte	11 709	3 970,1	732	677	1 496	88	546	634	195	280
b. Landgemeinden	19 846	39 511,3	2 015	2 008	3 302	1 442	2 936	4 378	2 244	4 309
c. Gutsbezirke	9 726	29 867,8	531	519	1 514	741	1 999	2 740	762	2 139
11. Kreis **Znin**	**33 695**	**73 959,2**	**3 011**	**2 987**	**5 435**	**1 861**	**4 857**	**6 718**	**2 705**	**5 598**
a. Städte	6 371	2 563,8	423	407	825	68	320	388	78	213
b. Landgemeinden	17 882	33 526,7	1 942	1 937	3 036	1 244	2 491	3 735	1 956	3 292
c. Gutsbezirke	9 442	37 868,7	646	643	1 574	549	2 046	2 595	731	2 093
12. Kreis **Wongrowitz**	**43 970**	**103 706,3**	**3 880**	**3 819**	**7 072**	**2 323**	**6 459**	**8 782**	**3 526**	**7 288**
a. Städte	8 712	2 375,4	653	602	1 156	72	395	467	87	168
b. Landgemeinden	18 546	39 196,6	2 149	2 136	3 121	1 389	2 861	4 250	2 101	4 016
c. Gutsbezirke	16 712	62 134,3	1 087	1 081	2 795	862	3 203	4 065	1 338	3 104
13. Kreis **Gnesen**	**45 567**	**56 441,7**	**2 850**	**2 690**	**5 092**	**1 403**	**5 288**	**6 691**	**1 916**	**4 721**
a. Städte	22 155	1 923,0	726	587	1 279	61	1 513	1 574	47	94
b. Landgemeinden	13 071	23 339,4	1 504	1 493	2 157	943	1 916	2 859	1 312	2 740
c. Gutsbezirke	10 341	31 179,3	620	616	1 656	399	1 859	2 258	557	1 887
14. Kreis **Witkowo**	**25 330**	**58 834,8**	**2 457**	**2 413**	**4 297**	**1 362**	**3 453**	**4 815**	**1 862**	**5 051**
a. Städte	4 589	3 766,6	424	388	710	70	246	316	133	255
b. Landgemeinden	13 265	25 422,4	1 561	1 555	2 322	911	1 734	2 645	1 250	2 978
c. Gutsbezirke	7 476	29 645,8	472	470	1 265	381	1 473	1 854	479	1 818
G. Provinz **Schlesien.**										
XIII. Regierungsbezirk **Breslau.**										
1. Kreis **Namslau**	**35 967**	**58 402,7**	**3 378**	**3 252**	**5 449**	**1 346**	**3 927**	**5 273**	**3 225**	**5 963**
a. Städte	7 569	2 125,6	506	428	612	44	544	588	57	123
b. Landgemeinden	21 062	22 648,9	2 642	2 595	3 762	1 015	1 957	2 972	2 350	3 755
c. Gutsbezirke	7 336	33 628,9	230	229	1 075	287	1 426	1 713	818	2 085
2. Kreis **Groß Wartenberg**	**49 986**	**81 279,3**	**5 630**	**5 416**	**8 541**	**1 193**	**3 908**	**5 101**	**3 103**	**6 209**
a. Städte	5 999	412,3	556	449	605	10	218	228	17	41
b. Landgemeinden	35 850	29 128,8	4 582	4 520	6 653	856	2 217	3 073	2 392	4 125
c. Gutsbezirke	8 137	51 738,4	492	447	1 283	327	1 473	1 800	754	2 043
3. Kreis **Öls**	**64 694**	**89 934,9**	**5 890**	**5 478**	**8 869**	**1 651**	**6 849**	**8 500**	**4 029**	**8 340**
a. Städte	16 803	1 916,1	1 073	803	1 153	62	793	855	45	102
b. Landgemeinden	34 567	32 651,9	4 416	4 289	5 928	873	3 530	4 403	2 264	4 682
c. Gutsbezirke	13 324	55 366,9	401	386	1 788	716	2 526	3 242	1 720	3 756
4. Kreis **Trebnitz**	**51 009**	**81 999,2**	**5 918**	**5 621**	**7 930**	**1 240**	**5 845**	**7 085**	**4 432**	**8 480**
a. Städte	6 281	983,4	468	340	448	24	259	283	56	164
b. Landgemeinden	34 913	36 735,9	4 997	4 844	6 405	942	3 477	4 419	3 313	5 947
c. Gutsbezirke	9 815	44 279,9	453	437	1 077	274	2 109	2 383	1 063	2 369
5. Kreis **Militsch**	**50 274**	**93 225,1**	**5 914**	**5 086**	**8 725**	**1 373**	**5 218**	**6 591**	**4 708**	**8 699**
a. Städte	9 606	2 996,3	798	656	867	44	1 050	1 094	115	212
b. Landgemeinden	33 383	30 750,2	4 676	4 605	6 521	1 011	2 579	3 590	3 704	6 255
c. Gutsbezirke	7 285	59 478,6	440	425	1 337	318	1 589	1 907	889	2 232
6. Kreis **Guhrau**	**34 723**	**67 914,1**	**4 805**	**4 442**	**5 566**	**1 076**	**3 709**	**4 785**	**3 376**	**7 171**
a. Städte	7 538	2 500,1	907	600	653	22	384	406	39	98
b. Landgemeinden	20 663	27 606,9	3 689	3 551	3 850	445	2 018	2 463	2 561	4 647
c. Gutsbezirke	6 522	37 807,1	299	291	1 063	609	1 307	1 916	776	2 426

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
74	**83**	**10**	—	**10**	**520**	**82**	**602**	**395**	**106**	**420**	**7 538**	**8 064**	5.
16 475	**26 184**	**10 905**	**23 145**	**34 050**	**22 146**	**5 111**	**27 257**	**7 282**	**15 279**	**11 023**	**90 635**	**116 937**	6.
568	851	30	36	66	1 305	241	1 546	753	325	363	5 283	5 971	a.
11 728	18 988	5 321	9 543	14 864	16 345	3 384	19 729	6 025	13 806	7 915	68 052	89 773	b.
4 179	6 345	5 554	13 566	19 120	4 496	1 486	5 982	504	1 148	2 745	17 300	21 193	c.
14 797	**24 039**	**7 378**	**15 495**	**22 873**	**18 176**	**3 518**	**21 694**	**3 257**	**9 917**	**8 731**	**67 732**	**86 380**	7.
685	1 051	—	7	7	1 579	236	1 815	840	636	840	6 847	8 323	a.
6 982	11 601	1 261	2 018	3 279	10 167	1 161	11 328	1 724	7 184	3 835	36 691	47 710	b.
7 130	11 387	6 117	13 470	19 587	6 430	2 121	8 551	693	2 097	4 056	24 194	30 347	c.
20 483	**31 090**	**8 238**	**15 368**	**23 606**	**17 688**	**4 606**	**22 294**	**2 800**	**7 180**	**13 982**	**72 143**	**93 305**	8.
575	755	8	5	13	1 734	169	1 903	630	350	928	5 900	7 178	a.
7 276	12 728	726	1 117	1 843	7 908	1 781	9 689	1 674	4 876	5 697	33 734	44 307	b.
12 632	18 507	7 504	14 246	21 750	8 046	2 656	10 702	496	1 954	7 357	32 509	41 820	c.
12 916	**20 737**	**5 523**	**8 535**	**14 058**	**11 226**	**2 640**	**13 866**	**2 111**	**4 888**	**12 835**	**46 878**	**64 621**	9.
361	610	4	9	13	816	165	981	367	239	516	3 232	3 987	a.
4 973	9 354	617	891	1 508	5 629	1 172	6 801	1 435	3 726	7 310	24 796	35 832	b.
7 582	10 773	4 902	7 635	12 537	4 781	1 303	6 084	309	923	5 029	18 850	24 802	c.
13 079	**23 008**	**5 621**	**11 257**	**16 878**	**14 668**	**3 492**	**18 160**	**4 039**	**8 769**	**14 708**	**53 328**	**76 805**	10
728	1 203	22	70	92	1 867	175	2 042	1 145	646	1 349	6 368	8 363	a.
7 011	13 564	2 075	3 725	5 800	8 506	1 969	10 475	2 449	7 160	9 179	32 018	48 357	b.
5 340	8 241	3 524	7 462	10 986	4 295	1 348	5 643	465	963	4 180	14 942	20 085	c.
11 028	**19 991**	**9 787**	**17 704**	**27 491**	**13 371**	**3 862**	**17 233**	**2 872**	**9 351**	**11 068**	**50 216**	**70 635**	11.
330	681	109	145	254	842	179	1 021	464	507	610	3 927	5 044	a.
5 774	11 022	2 869	5 409	8 278	8 139	2 025	10 164	2 009	7 420	6 963	29 975	44 358	b.
5 464	8 288	6 809	12 150	18 959	4 390	1 658	6 048	399	1 424	3 495	16 314	21 233	c.
16 010	**26 824**	**14 173**	**28 279**	**42 452**	**18 846**	**5 377**	**24 223**	**2 938**	**14 111**	**9 499**	**63 116**	**88 726**	12.
417	672	63	154	217	1 476	171	1 647	820	544	516	5 216	6 276	a.
7 043	13 160	3 914	6 158	10 072	10 461	2 329	12 790	1 587	10 734	4 501	34 650	49 885	b.
8 550	12 992	10 196	21 967	32 163	6 909	2 877	9 786	551	2 833	4 482	25 250	32 565	c.
10 709	**17 346**	**5 327**	**11 597**	**16 924**	**11 633**	**3 137**	**14 770**	**1 672**	**7 279**	**6 508**	**43 343**	**57 130**	13.
289	430	58	96	154	1 301	163	1 464	315	353	352	4 407	5 112	a.
4 839	8 891	970	2 334	3 304	6 599	1 378	7 977	1 131	5 612	3 587	23 859	33 058	b.
5 581	8 025	4 299	9 167	13 466	3 733	1 596	5 329	226	1 314	2 569	15 077	18 960	c.
9 965	**16 878**	**4 011**	**7 216**	**11 227**	**10 146**	**2 609**	**12 755**	**1 931**	**6 723**	**6 676**	**38 800**	**52 199**	14.
506	894	92	191	283	1 081	151	1 232	476	314	383	3 390	4 087	a.
4 951	9 179	1 306	1 763	3 069	5 760	1 332	7 092	1 345	5 529	3 774	23 147	32 450	b.
4 508	6 805	2 613	5 262	7 875	3 305	1 126	4 431	130	880	2 519	12 263	15 662	c.
													G. XIII.
12 655	**21 843**	**4 201**	**13 123**	**17 324**	**10 630**	**1 397**	**12 247**	**2 073**	**10 339**	**2 635**	**31 909**	**44 883**	1.
345	525	2	2	4	517	39	556	172	919	119	2 465	3 503	a.
7 334	13 489	5	19	24	7 544	1 153	8 697	1 781	8 608	1 220	22 170	31 998	b.
4 976	7 879	4 194	13 102	17 296	2 589	405	2 994	120	812	1 296	7 274	9 382	c.
15 558	**24 930**	**4 016**	**11 231**	**15 847**	**11 698**	**1 317**	**13 015**	**3 757**	**15 970**	**2 293**	**31 484**	**69 747**	2.
149	207	2	23	25	503	51	554	212	1 048	176	2 425	3 649	a.
10 884	17 401	9	12	21	8 899	737	9 636	3 265	13 420	692	38 332	52 444	b.
4 525	7 322	4 605	11 196	15 801	2 296	529	2 825	280	1 502	1 425	10 727	13 654	c.
22 697	**35 266**	**3 854**	**10 286**	**14 140**	**21 663**	**2 288**	**23 951**	**5 504**	**15 380**	**4 495**	**56 807**	**76 682**	3.
434	581	6	17	23	721	155	876	318	2 060	277	4 471	6 808	a.
13 311	20 257	112	245	357	16 865	1 160	18 025	4 542	11 925	1 611	40 029	53 565	b.
8 952	14 428	3 736	10 024	13 760	4 077	973	5 050	644	1 395	2 607	12 307	16 309	c.
22 129	**33 041**	**1 993**	**5 175**	**7 168**	**15 744**	**2 361**	**18 105**	**5 392**	**13 320**	**3 472**	**53 377**	**70 169**	4.
300	520	—	—	—	419	91	510	185	441	94	2 147	2 682	a.
13 865	23 125	184	240	424	12 969	1 755	14 724	4 736	11 957	1 286	42 787	56 030	b.
7 964	11 396	1 809	4 935	6 744	2 356	515	2 871	471	922	2 092	8 443	11 457	c.
17 742	**31 149**	**2 686**	**7 696**	**10 382**	**13 447**	**2 097**	**15 544**	**4 448**	**19 263**	**2 107**	**52 619**	**73 991**	5.
419	746	37	111	148	703	125	828	241	1 263	191	3 645	5 099	a.
12 822	22 781	143	311	454	10 045	1 383	11 428	3 605	16 056	651	37 566	54 273	b.
4 501	7 622	2 506	7 274	9 780	2 699	589	3 288	602	1 946	1 265	11 408	14 619	c.
15 740	**26 287**	**3 914**	**9 560**	**13 474**	**10 636**	**967**	**11 603**	**2 429**	**9 237**	**2 801**	**38 682**	**50 720**	6.
340	477	10	23	33	809	69	878	312	715	166	2 600	3 481	a.
9 693	16 901	48	58	106	7 953	425	8 378	1 918	7 751	1 065	27 941	36 757	b.
5 707	8 909	3 856	9 479	13 335	1 874	473	2 347	199	771	1 570	8 141	10 482	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.										
7. Kreis **Steinau**	**23 321**	**42 225,5**	**2 921**	**2 564**	**3 042**	**225**	**2 410**	**2 635**	**2 311**	**4 260**
a. Städte	5 829	1 877,0	590	345	390	10	265	275	49	152
b. Landgemeinden	12 909	16 609,6	2 139	2 031	2 172	160	1 219	1 379	1 563	2 681
c. Gutsbezirke	4 583	23 738,9	192	188	480	55	926	981	699	1 427
8. Kreis **Wohlau**	**44 083**	**80 398,2**	**5 832**	**5 391**	**6 682**	**759**	**4 291**	**5 050**	**4 278**	**7 841**
a. Städte	9 220	2 954,7	921	682	808	27	389	416	185	271
b. Landgemeinden	28 401	32 545,3	4 588	4 389	5 129	534	2 393	2 927	3 068	5 481
c. Gutsbezirke	6 462	44 898,3	343	320	745	198	1 509	1 707	1 023	2 089
9. Kreis **Neumarkt**	**55 700**	**71 022,9**	**5 593**	**5 106**	**7 096**	**881**	**5 316**	**6 177**	**3 877**	**7 795**
a. Städte	8 470	1 107,6	580	422	582	9	314	323	43	70
b. Landgemeinden	37 797	32 770,7	4 698	4 391	5 851	504	3 061	3 565	2 569	4 820
c. Gutsbezirke	9 433	37 144,6	315	293	663	348	1 941	2 289	1 065	2 905
10. Stadtkreis **Breslau**	**378 250**	**3 549,5**	**8 110**	**2 824**	**5 129**	**365**	**6 959**	**7 324**	**588**	**48**
11. Landkreis **Breslau**	**78 278**	**74 579,3**	**5 687**	**5 381**	**9 508**	**1 066**	**6 915**	**7 981**	**2 775**	**6 369**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	66 183	38 777,9	5 354	5 079	8 600	725	4 551	5 276	1 838	4 241
c. Gutsbezirke	12 095	35 801,4	313	302	908	341	2 364	2 705	937	2 128
12. Kreis **Ohlau**	**55 040**	**61 693,6**	**5 246**	**4 987**	**8 161**	**1 360**	**5 513**	**6 873**	**4 128**	**7 656**
a. Städte	11 557	1 431,1	555	418	713	118	959	1 077	34	50
b. Landgemeinden	38 969	40 270,3	4 521	4 399	6 925	1 018	3 673	4 691	3 424	6 252
c. Gutsbezirke	4 514	19 992,2	170	170	523	224	881	1 105	670	1 354
13. Kreis **Brieg**	**61 951**	**60 738,1**	**5 196**	**4 069**	**6 836**	**1 017**	**4 910**	**5 927**	**4 189**	**7 139**
a. Städte	23 907	822,4	990	572	818	16	526	542	13	14
b. Landgemeinden	35 163	37 678,3	4 086	3 977	5 689	928	3 917	4 845	3 811	6 475
c. Gutsbezirke	2 881	22 237,5	120	120	349	73	467	540	365	650
14. Kreis **Strehlen**	**35 968**	**34 480,7**	**3 418**	**3 033**	**4 115**	**596**	**2 798**	**3 394**	**2 161**	**4 097**
a. Städte	8 795	687,4	501	332	524	20	256	276	34	65
b. Landgemeinden	22 712	18 371,6	2 772	2 567	3 251	427	1 664	2 091	1 472	2 724
c. Gutsbezirke	4 461	15 421,7	145	134	340	149	878	1 027	655	1 308
15. Kreis **Nimptsch**	**30 403**	**37 601,9**	**2 734**	**2 401**	**4 075**	**586**	**3 069**	**3 655**	**2 385**	**5 110**
a. Städte	2 165	559,1	176	102	131	13	105	118	36	99
b. Landgemeinden	22 189	18 960,1	2 345	2 161	3 383	397	1 786	2 183	1 503	3 056
c. Gutsbezirke	6 049	18 082,7	213	198	561	176	1 178	1 354	846	1 955
16. Kreis **Münsterberg**	**32 165**	**34 343,6**	**3 317**	**3 039**	**3 723**	**689**	**2 710**	**3 399**	**2 340**	**4 688**
a. Städte	8 107	1 064,6	533	353	410	8	161	169	79	143
b. Landgemeinden	21 406	20 121,9	2 871	2 604	3 029	540	1 935	2 475	1 799	3 592
c. Gutsbezirke	2 652	13 157,1	113	102	284	141	614	755	462	953
17. Kreis **Frankenstein**	**47 280**	**48 269,7**	**5 618**	**4 574**	**5 153**	**631**	**3 430**	**4 061**	**3 155**	**5 830**
a. Städte	12 851	1 142,1	1 017	484	576	13	358	371	33	77
b. Landgemeinden	31 979	31 826,6	4 487	3 982	4 396	574	2 515	3 089	2 699	5 024
c. Gutsbezirke	2 450	15 301,0	114	108	181	44	557	601	423	729
18. Kreis **Reichenbach**	**69 447**	**36 203,8**	**5 073**	**3 558**	**4 117**	**518**	**3 423**	**3 941**	**1 814**	**3 402**
a. Städte	14 047	1 701,3	916	428	460	56	422	478	62	141
b. Landgemeinden	51 504	16 908,5	4 001	2 997	3 409	353	2 167	2 520	1 254	2 361
c. Gutsbezirke	3 896	17 596,0	156	133	248	109	834	943	498	990
19. Kreis **Schweidnitz**	**96 703**	**39 068,4**	**6 031**	**5 210**	**7 732**	**734**	**6 360**	**7 094**	**3 336**	**6 496**
a. Städte	37 695	3 006,7	1 463	702	852	59	1 159	1 218	79	162
b. Landgemeinden	52 844	33 850,5	4 957	4 308	6 265	548	4 014	4 562	2 517	4 734
c. Gutsbezirke	6 256	22 211,2	231	209	615	127	1 187	1 314	740	1 600
20. Kreis **Striegau**	**41 709**	**29 931,2**	**3 163**	**2 685**	**4 340**	**368**	**3 048**	**3 416**	**1 769**	**3 571**
a. Städte	12 612	1 401,3	561	339	442	8	377	385	29	89
b. Landgemeinden	24 515	15 063,8	2 470	2 221	3 465	275	1 914	2 189	1 248	2 466
c. Gutsbezirke	4 582	13 486,1	132	125	433	85	757	842	492	1 016
21. Kreis **Waldenburg**	**130 997**	**37 763,8**	**7 084**	**4 630**	**5 080**	**361**	**3 955**	**4 316**	**1 499**	**2 909**
a. Städte	26 442	1 974,4	1 110	496	575	34	657	691	82	161
b. Landgemeinden	102 429	23 052,2	5 881	4 076	4 417	312	3 118	3 430	1 378	2 645
c. Gutsbezirke	2 126	12 737,2	93	64	88	15	180	195	39	103
22. Kreis **Glatz**	**61 639**	**52 791,7**	**7 519**	**5 934**	**6 220**	**429**	**3 053**	**3 482**	**2 857**	**6 228**
a. Städte	18 648	4 263,5	1 191	640	720	42	630	672	270	549
b. Landgemeinden	40 652	29 436,7	6 188	5 189	5 346	342	1 906	2 248	2 206	4 837
c. Gutsbezirke	2 339	19 091,5	140	125	154	45	517	562	381	842
23. Kreis **Neurode**	**48 965**	**31 699,0**	**5 913**	**4 518**	**4 735**	**225**	**1 671**	**1 896**	**1 773**	**3 594**
a. Städte	9 724	2 118,0	696	376	413	25	199	224	112	216
b. Landgemeinden	37 726	18 610,2	5 102	4 051	4 208	146	1 103	1 249	1 400	2 876
c. Gutsbezirke	1 515	10 970,8	115	91	114	54	369	423	261	502
24. Kreis **Habelschwerdt**	**59 241**	**70 080,7**	**9 222**	**7 191**	**7 375**	**490**	**2 962**	**3 461**	**3 586**	**8 425**
a. Städte	12 162	2 334,4	1 040	406	432	15	332	347	74	167
b. Landgemeinden	45 538	49 714,4	8 020	6 648	6 780	442	2 348	2 790	3 357	7 719
c. Gutsbezirke	1 541	27 037,9	162	137	163	42	282	324	155	539

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
9 643	**16 214**	**2 651**	**7 772**	**10 423**	**5 749**	**748**	**6 497**	**1 367**	**7 115**	**1 551**	**23 087**	**31 753**	7.
277	478	5	20	25	323	39	362	140	770	102	2 208	3 080	a.
5 601	9 845	18	34	52	4 325	381	4 706	1 148	5 758	528	16 402	22 688	b.
3 765	5 891	2 628	7 718	10 346	1 101	328	1 429	79	587	921	4 477	5 985	c.
17 773	**29 892**	**3 913**	**9 696**	**13 609**	**12 716**	**1 153**	**13 869**	**3 459**	**14 828**	**2 867**	**49 962**	**67 657**	8.
797	1 253	5	3	8	859	95	954	263	1 277	135	3 788	5 200	a.
11 520	20 069	361	549	910	10 032	726	10 758	2 969	12 465	1 289	38 276	52 030	b.
5 458	8 570	3 547	9 144	12 691	1 825	332	2 157	227	1 086	1 443	7 898	10 427	c.
20 608	**32 050**	**3 796**	**8 245**	**12 041**	**15 514**	**1 351**	**16 865**	**3 676**	**23 012**	**4 802**	**49 362**	**77 176**	9.
230	343	10	2	12	271	31	302	126	1 216	176	2 326	3 718	a.
12 123	19 512	218	413	631	13 369	890	14 259	3 413	19 911	2 521	38 603	61 035	b.
8 255	12 225	3 568	7 830	11 398	1 874	430	2 304	137	1 885	2 105	8 433	12 423	c.
1 357	**1 993**	**138**	**712**	**850**	**768**	**1 477**	**2 245**	**613**	**4 507**	**935**	**17 300**	**22 742**	10.
23 919	**33 063**	**2 809**	**6 709**	**9 518**	**17 119**	**2 283**	**19 402**	**4 749**	**20 540**	**4 853**	**56 122**	**87 515**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
14 546	20 625	235	1 149	1 384	15 425	1 891	17 316	4 537	25 042	2 930	47 979	75 951	b.
9 373	12 438	2 574	5 560	8 134	1 694	392	2 086	212	1 498	1 923	8 143	11 564	c.
18 256	**30 040**	**2 455**	**5 055**	**7 510**	**20 973**	**2 571**	**23 544**	**6 232**	**22 534**	**3 623**	**48 532**	**74 689**	12.
226	310	—	1	1	592	80	672	312	888	101	2 510	3 499	a.
14 790	24 466	363	897	1 260	18 292	2 152	20 444	5 826	20 724	2 331	42 287	65 342	b.
3 240	5 264	2 092	4 157	6 249	2 089	339	2 428	94	922	1 191	3 735	5 848	c.
17 847	**29 175**	**821**	**1 628**	**2 449**	**18 552**	**2 260**	**20 812**	**2 012**	**17 530**	**2 352**	**36 170**	**56 052**	13.
190	217	—	17	17	447	69	516	145	1 102	153	2 493	3 808	a.
15 502	25 788	445	1 070	1 515	17 440	2 077	19 517	2 706	15 964	1 745	31 417	49 126	b.
2 155	3 170	376	541	917	665	114	779	61	404	454	2 260	3 118	c.
12 050	**18 308**	**1 760**	**2 940**	**4 700**	**10 288**	**1 126**	**11 414**	**1 568**	**11 847**	**2 034**	**30 349**	**44 230**	14.
176	275	3	—	3	410	54	464	83	1 080	132	1 769	2 980	a.
7 754	11 950	31	8	39	8 274	724	8 998	1 426	10 165	1 107	25 186	36 458	b.
4 120	6 083	1 726	2 932	4 658	1 004	348	1 952	59	593	795	3 394	4 782	c.
12 675	**20 370**	**2 836**	**8 144**	**10 980**	**9 316**	**992**	**10 508**	**903**	**12 887**	**3 204**	**31 813**	**47 904**	15.
198	333	16	100	116	150	22	172	29	208	126	863	1 197	a.
7 699	12 258	75	451	526	8 067	679	8 746	840	11 705	1 640	25 548	38 893	b.
4 978	7 779	2 745	7 593	10 338	1 299	291	1 590	34	974	1 438	5 402	7 814	c.
12 765	**19 703**	**3 527**	**9 965**	**13 492**	**8 814**	**683**	**9 497**	**1 787**	**10 772**	**2 225**	**34 461**	**47 458**	16.
478	700	133	8	141	450	36	486	161	822	88	2 423	3 333	a.
9 706	15 097	350	1 351	1 701	7 697	507	8 204	1 593	9 345	1 347	28 810	39 502	b.
2 581	3 996	3 044	8 606	11 650	658	140	798	33	605	790	3 228	4 623	c.
16 117	**25 102**	**2 390**	**8 147**	**10 537**	**10 358**	**924**	**11 282**	**2 091**	**15 108**	**1 820**	**39 836**	**56 764**	17.
341	451	9	8	17	238	11	249	269	799	97	2 357	3 223	a.
14 070	21 793	307	1 029	1 336	9 311	550	9 861	1 787	13 920	1 270	34 572	49 771	b.
1 706	2 858	2 074	7 110	9 184	809	363	1 172	35	389	444	2 907	3 740	c.
11 036	**16 362**	**2 525**	**8 020**	**10 545**	**8 194**	**957**	**9 151**	**1 458**	**8 276**	**2 164**	**31 741**	**42 181**	18.
690	893	8	18	26	416	92	508	105	669	247	2 837	3 753	a.
7 646	11 261	58	44	102	7 096	657	7 753	1 293	7 079	1 258	25 193	33 530	b.
2 720	4 208	2 459	7 958	10 417	682	208	890	60	528	659	3 711	4 898	c.
20 142	**29 974**	**4 516**	**11 681**	**16 197**	**14 985**	**1 455**	**16 440**	**1 725**	**24 984**	**4 545**	**52 859**	**82 388**	19.
675	916	11	15	26	438	277	715	107	1 258	382	5 411	7 051	a.
14 701	21 952	77	479	556	13 174	841	14 015	1 535	21 952	2 971	41 708	66 631	b.
4 766	7 106	4 428	11 187	15 615	1 373	337	1 710	83	1 774	1 192	5 740	8 706	c.
10 986	**16 326**	**3 137**	**7 442**	**10 579**	**7 536**	**758**	**8 294**	**674**	**13 091**	**2 012**	**23 469**	**41 472**	20.
350	468	5	32	37	649	109	758	53	801	188	2 185	3 174	a.
6 720	10 434	72	534	606	6 416	507	6 923	583	13 046	2 009	18 378	33 523	b.
3 916	5 424	3 060	7 076	10 136	471	142	613	32	1 244	625	2 906	4 775	c.
11 377	**15 785**	**121**	**272**	**393**	**6 455**	**682**	**7 137**	**2 524**	**7 606**	**1 618**	**29 365**	**38 589**	21.
714	957	15	45	60	347	102	449	154	772	291	2 774	3 687	a.
10 312	14 335	104	185	289	6 084	568	6 652	2 326	6 688	1 270	25 604	33 571	b.
351	493	2	42	44	44	17	61	44	146	57	987	1 331	c.
17 746	**26 831**	**995**	**3 958**	**4 953**	**6 490**	**620**	**7 110**	**4 483**	**9 822**	**1 459**	**40 249**	**51 530**	22.
1 628	2 447	7	15	22	424	73	497	435	981	286	4 824	6 091	a.
13 888	20 931	81	174	255	5 556	301	5 857	3 985	8 584	753	32 128	41 471	b.
2 230	3 453	907	3 769	4 676	510	246	756	63	257	414	3 297	3 968	c.
12 864	**18 231**	**183**	**208**	**391**	**4 941**	**525**	**5 466**	**2 446**	**7 639**	**891**	**22 754**	**31 304**	23.
818	1 146	18	56	74	356	33	389	141	611	183	2 527	3 321	a.
10 662	14 938	80	141	221	4 219	354	4 573	2 283	6 788	476	18 386	25 649	b.
1 384	2 147	85	11	96	366	139	505	22	240	233	1 841	2 334	c.
21 023	**33 034**	**1 045**	**3 131**	**4 176**	**8 249**	**661**	**8 910**	**4 239**	**6 287**	**716**	**39 758**	**46 761**	24.
591	832	12	54	66	164	17	181	152	414	133	2 462	3 009	a.
19 150	30 226	143	363	506	7 893	554	8 447	4 004	5 486	437	35 411	41 334	b.
1 282	1 976	890	2 714	3 604	282	90	372	43	187	146	1 885	2 218	c.

Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.										
1. Kreis Grünberg	**55 623**	**85 757,4**	**7 571**	**6 765**	**8 736**	**476**	**3 080**	**3 556**	**1 786**	**4 384**
a. Städte	19 946	4 143,1	1 902	1 218	1 339	19	468	487	29	59
b. Landgemeinden	32 077	40 993,3	5 372	5 256	6 759	370	1 942	2 312	1 480	3 518
c. Gutsbezirke	3 600	40 621,0	297	291	638	87	670	757	277	807
2. Kreis Freistadt	**34 142**	**87 569,9**	**6 885**	**5 940**	**7 124**	**536**	**3 589**	**4 125**	**2 843**	**6 540**
a. Städte	20 323	2 679,4	1 672	983	1 104	34	562	596	95	158
b. Landgemeinden	29 665	38 713,5	4 996	4 756	5 497	445	2 206	2 651	2 231	5 228
c. Gutsbezirke	4 154	46 177,0	217	201	523	57	821	878	519	1 154
3. Kreis Sagan	**56 122**	**111 144,8**	**7 225**	**6 221**	**6 740**	**431**	**3 208**	**3 639**	**2 491**	**5 935**
a. Städte	15 287	4 283,0	1 139	592	627	25	600	625	46	98
b. Landgemeinden	37 532	57 923,9	5 795	5 378	5 781	371	1 940	2 311	2 201	5 062
c. Gutsbezirke	3 303	48 937,9	291	251	332	35	668	703	244	775
4. Kreis Sprottau	**37 002**	**72 904,8**	**4 273**	**3 644**	**4 146**	**485**	**3 118**	**3 603**	**2 366**	**5 607**
a. Städte	9 630	1 482,7	676	330	366	8	576	584	34	63
b. Landgemeinden	24 253	28 929,6	3 424	3 144	3 383	363	1 916	2 279	1 923	4 594
c. Gutsbezirke	3 119	42 582,6	175	170	397	114	626	740	409	1 010
5. Kreis Glogau	**74 173**	**93 595,1**	**7 786**	**6 697**	**7 841**	**950**	**6 936**	**7 886**	**4 528**	**10 167**
a. Städte	23 356	1 463,4	1 004	351	404	16	909	925	59	90
b. Landgemeinden	42 996	47 469,4	6 492	6 064	6 612	707	4 491	5 198	3 721	7 982
c. Gutsbezirke	7 821	44 662,3	290	282	825	227	1 536	1 763	748	2 095
6. Kreis Lüben	**32 043**	**63 013,4**	**3 926**	**3 334**	**3 802**	**300**	**3 624**	**3 924**	**2 391**	**5 395**
a. Städte	9 719	1 022,5	723	399	451	12	1 007	1 019	53	120
b. Landgemeinden	17 304	21 801,4	2 955	2 725	2 905	201	1 520	1 721	1 548	3 442
c. Gutsbezirke	5 020	40 189,5	248	230	446	87	1 097	1 184	790	1 833
7. Kreis Bunzlau	**61 640**	**104 045,2**	**8 547**	**6 778**	**6 984**	**407**	**4 078**	**4 485**	**2 151**	**5 206**
a. Städte	15 832	11 745,9	1 027	412	450	25	534	559	41	91
b. Landgemeinden	43 125	50 913,4	7 362	6 244	6 377	329	2 918	3 247	1 831	4 474
c. Gutsbezirke	2 683	41 385,9	158	122	157	53	626	679	279	641
8. Kreis Goldberg-Hainau	**50 136**	**60 935,9**	**6 429**	**4 936**	**5 113**	**404**	**4 712**	**5 176**	**2 906**	**6 665**
a. Städte	16 295	1 418,1	1 134	479	525	43	491	534	36	74
b. Landgemeinden	28 762	34 032,5	5 146	4 317	4 398	342	3 033	3 375	2 060	4 688
c. Gutsbezirke	5 079	25 485,3	149	140	190	79	1 188	1 267	810	1 903
9. Stadtkreis Liegnitz	**51 518**	**1 683,3**	**2 067**	**691**	**776**	**76**	**966**	**1 042**	**36**	**59**
10. Landkreis Liegnitz	**42 382**	**62 044,9**	**5 185**	**4 426**	**5 122**	**643**	**5 340**	**5 983**	**3 482**	**7 571**
a. Städte	1 277	437,4	140	65	70	2	36	38	2	4
b. Landgemeinden	34 723	36 371,4	4 817	4 151	4 737	478	3 975	4 453	2 412	5 338
c. Gutsbezirke	6 582	25 236,1	228	210	315	163	1 329	1 492	1 068	2 229
11. Kreis Jauer	**35 000**	**32 856,4**	**3 596**	**2 739**	**3 198**	**259**	**2 784**	**3 043**	**2 031**	**3 916**
a. Städte	11 978	1 327,9	645	279	314	35	407	442	60	168
b. Landgemeinden	20 126	17 963,6	2 831	2 374	2 657	203	1 769	1 972	1 481	2 883
c. Gutsbezirke	2 896	13 564,9	120	106	227	21	608	629	481	865
12. Kreis Schönau	**24 171**	**34 893,4**	**3 975**	**3 310**	**3 415**	**258**	**1 889**	**2 147**	**1 634**	**3 199**
a. Städte	2 240	718,5	258	155	161	5	114	119	30	54
b. Landgemeinden	20 167	21 683,4	3 634	3 079	3 138	193	1 435	1 628	1 281	2 547
c. Gutsbezirke	1 764	12 493,5	83	76	116	60	340	400	323	598
13. Kreis Bolkenhain	**30 146**	**35 905,8**	**4 148**	**3 361**	**3 643**	**221**	**2 322**	**2 543**	**1 917**	**3 678**
a. Städte	4 416	734,7	351	182	189	8	177	185	19	44
b. Landgemeinden	23 486	21 960,1	3 689	3 081	3 238	193	1 652	1 845	1 550	2 941
c. Gutsbezirke	2 244	13 211,0	108	98	216	20	493	513	348	693
14. Kreis Landeshut	**49 150**	**39 728,1**	**6 126**	**4 431**	**4 554**	**248**	**2 227**	**2 475**	**2 113**	**4 253**
a. Städte	14 599	1 799,3	1 157	460	495	14	270	284	56	117
b. Landgemeinden	33 965	27 904,7	4 928	3 938	4 020	218	1 846	2 064	2 004	3 941
c. Gutsbezirke	586	10 024,1	41	33	39	16	111	127	53	195
15. Kreis Hirschberg	**72 734**	**39 839,7**	**9 282**	**6 061**	**6 200**	**225**	**2 746**	**2 971**	**1 769**	**3 942**
a. Städte	21 590	3 099,2	1 593	585	622	27	574	601	86	178
b. Landgemeinden	49 753	27 779,5	7 560	5 384	5 477	174	1 967	2 141	1 542	3 427
c. Gutsbezirke	1 391	28 961,0	129	92	101	24	205	229	141	337
16. Kreis Löwenberg	**60 511**	**75 123,5**	**11 391**	**9 226**	**9 301**	**441**	**3 832**	**4 273**	**2 977**	**6 340**
a. Städte	13 672	2 986,9	1 604	749	774	23	428	451	74	125
b. Landgemeinden	44 880	52 085,8	9 885	8 385	8 425	397	3 052	3 449	2 692	5 729
c. Gutsbezirke	1 959	20 050,8	102	92	102	21	352	373	211	486
17. Kreis Lauban	**68 818**	**51 882,2**	**11 014**	**8 226**	**8 313**	**424**	**3 473**	**3 897**	**1 825**	**4 234**
a. Städte	18 907	2 554,4	1 713	590	628	43	505	548	33	75
b. Landgemeinden	47 283	31 736,1	9 143	7 494	7 533	289	2 186	2 475	1 386	3 048
c. Gutsbezirke	2 628	17 591,7	158	142	152	92	782	874	406	1 111

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													XIV.
11 845	**18 015**	**1 948**	**7 162**	**9 110**	**10 519**	**2 405**	**12 924**	**9 252**	**11 800**	**1 507**	**38 185**	**51 492**	1.
272	360	8	4	12	603	116	719	1 717	549	278	4 380	5 207	a.
9 237	14 235	90	66	156	8 917	1 971	10 888	6 941	10 207	467	27 266	37 940	b.
2 336	3 420	1 850	7 092	8 942	999	318	1 317	594	1 044	762	6 539	8 345	c.
15 966	**25 351**	**3 397**	**8 471**	**12 068**	**11 598**	**2 161**	**13 759**	**4 450**	**9 926**	**2 133**	**43 861**	**55 920**	2.
542	795	108	17	125	747	193	940	493	756	300	5 020	6 076	a.
12 056	19 515	80	98	187	9 883	1 539	11 422	3 823	8 492	906	32 326	41 724	b.
3 368	5 041	3 409	8 356	11 756	968	429	1 397	134	678	927	6 515	8 120	c.
17 521	**25 947**	**1 307**	**4 447**	**5 844**	**9 741**	**1 097**	**10 838**	**2 721**	**4 772**	**1 666**	**42 651**	**49 089**	3.
371	515	7	4	11	691	76	767	302	200	354	4 643	5 197	a.
14 821	22 684	330	487	817	8 337	781	9 118	2 290	4 185	618	32 634	37 437	b.
2 329	3 348	1 060	3 956	5 016	713	240	953	129	387	694	5 314	6 395	c.
12 005	**20 038**	**1 480**	**6 007**	**7 487**	**8 532**	**897**	**9 429**	**1 320**	**5 454**	**1 611**	**27 828**	**34 893**	4.
204	301	1	20	21	244	55	299	75	241	76	1 612	1 929	a.
9 581	16 038	94	241	335	7 511	603	8 114	1 156	4 695	791	21 722	27 208	b.
2 220	3 699	1 385	5 746	7 131	777	239	1 016	89	518	744	4 494	5 756	c.
24 082	**38 777**	**5 653**	**11 968**	**17 621**	**15 686**	**1 753**	**17 439**	**4 469**	**13 917**	**4 093**	**58 215**	**76 225**	5.
226	375	2	4	6	227	48	275	71	307	81	2 062	2 450	a.
17 373	29 076	64	80	144	14 224	1 275	15 499	4 181	12 734	2 139	47 550	62 423	b.
6 483	9 326	5 587	11 884	17 471	1 235	430	1 665	217	876	1 873	8 603	11 352	c.
12 192	**19 978**	**2 415**	**5 250**	**7 665**	**8 365**	**736**	**9 101**	**1 391**	**7 617**	**1 878**	**29 070**	**38 565**	6.
317	490	4	1	5	292	47	339	138	670	109	2 072	2 851	a.
7 550	12 540	174	58	232	6 242	398	6 640	1 139	6 190	575	19 983	26 748	b.
4 325	6 948	2 237	5 191	7 428	1 831	291	2 122	114	757	1 194	7 015	8 966	c.
18 836	**26 193**	**1 465**	**3 061**	**4 526**	**9 821**	**739**	**10 560**	**3 678**	**9 291**	**2 082**	**46 425**	**57 798**	7.
530	662	12	2	14	305	53	358	121	411	199	2 864	3 474	a.
16 125	22 430	274	651	925	9 041	605	9 646	3 486	8 571	1 258	40 119	49 948	b.
2 181	3 101	1 179	2 408	3 587	475	81	556	71	309	625	3 442	4 376	c.
10 489	**29 060**	**5 855**	**15 601**	**21 456**	**11 023**	**980**	**12 003**	**2 538**	**7 402**	**3 516**	**47 888**	**58 806**	8
322	432	44	111	155	205	25	230	130	618	227	2 381	3 226	a
14 635	21 383	892	2 594	3 486	9 783	529	10 312	2 348	6 276	2 043	38 277	46 596	b
4 532	7 245	4 919	12 896	17 815	1 625	426	2 061	60	508	1 246	7 230	8 984	c.
618	**713**	**25**	**90**	**115**	**215**	**141**	**356**	**121**	**2 120**	**647**	**3 990**	**6 757**	9
20 238	**31 291**	**4 807**	**10 273**	**15 080**	**11 844**	**1 243**	**13 087**	**1 927**	**17 684**	**4 748**	**40 018**	**62 450**	10
10	16	1	—	1	34	8	42	2	81	20	254	355	a.
14 100	21 810	360	723	1 083	10 342	911	11 253	1 852	16 429	3 696	33 356	53 481	b.
6 068	9 365	4 446	9 550	13 996	1 468	324	1 792	73	1 174	1 032	5 808	8 614	c.
11 323	**17 270**	**2 962**	**9 121**	**12 083**	**7 110**	**725**	**7 835**	**776**	**7 928**	**2 313**	**24 545**	**34 786**	11
519	756	7	13	20	150	47	197	50	391	241	2 063	2 695	a.
8 167	12 531	675	2 695	2 080	6 325	426	6 751	692	7 084	1 550	19 728	28 962	b.
2 637	3 983	2 280	7 103	9 383	635	252	887	34	453	522	2 754	3 729	c.
10 860	**15 693**	**1 049**	**2 964**	**4 013**	**3 700**	**377**	**6 077**	**1 908**	**5 064**	**905**	**24 314**	**30 283**	12
236	320	1	–	1	160	44	204	11	200	82	916	1 198	a.
9 157	12 985	113	199	312	5 175	202	5 377	1 797	4 683	499	21 286	26 515	b.
1 467	2 388	935	2 765	3 700	365	131	496	70	281	324	2 015	2 570	c.
11 794	**17 389**	**1 447**	**3 471**	**4 918**	**7 738**	**388**	**8 126**	**1 100**	**6 906**	**1 459**	**25 682**	**34 047**	13.
143	206	127	177	304	126	12	135	58	280	90	1 202	1 552	a.
9 795	14 286	43	134	177	6 829	286	7 225	1 010	6 135	927	22 548	29 580	b.
1 856	2 897	1 277	3 160	4 437	686	80	766	31	571	442	1 502	2 915	c.
12 911	**19 277**	**109**	**500**	**609**	**6 784**	**181**	**6 965**	**2 409**	**4 555**	**590**	**23 188**	**28 333**	14
424	597	1	11	12	170	14	184	227	385	120	1 712	2 217	a.
12 070	18 015	108	462	570	6 411	136	6 547	2 166	3 844	469	20 794	24 948	b.
417	665	—	27	27	134	31	225	13	126	79	772	968	c.
15 518	**21 229**	**796**	**1 786**	**2 582**	**6 448**	**468**	**6 916**	**3 653**	**5 939**	**1 480**	**41 497**	**48 916**	15.
789	1 033	17	41	58	229	24	253	136	688	225	4 279	5 188	a.
13 808	18 777	418	1 008	1 426	6 073	380	6 453	3 461	5 187	975	35 492	41 594	b.
921	1 399	361	737	1 098	146	64	210	56	169	270	1 726	2 234	c.
22 193	**31 510**	**3 637**	**8 178**	**11 815**	**11 272**	**893**	**12 165**	**8 815**	**10 321**	**1 740**	**64 822**	**76 883**	16.
628	897	30	64	106	324	26	350	482	777	199	3 637	4 613	a.
20 183	28 604	2 617	5 824	8 441	10 419	678	11 097	8 297	9 330	1 144	58 760	69 234	b.
1 312	2 009	981	2 290	3 271	529	189	718	36	214	397	2 425	3 036	c.
17 225	**23 284**	**413**	**1 053**	**1 466**	**7 009**	**835**	**7 864**	**7 810**	**8 308**	**1 545**	**44 118**	**53 971**	17.
306	504	2	87	89	195	58	253	330	554	188	2 996	3 738	a.
13 913	18 347	47	12	59	6 029	497	6 526	7 383	7 292	585	36 158	44 035	b.
2 916	4 433	364	954	1 318	785	300	1 085	97	462	772	4 964	6 198	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 1.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.										
18. Stadtkreis **Görlitz**	**70 175**	**1 779,2**	**3 189**	**721**	**878**	**93**	**1 207**	**1 300**	**20**	**33**
19. Landkreis **Görlitz**	**53 382**	**86 715,0**	**8 012**	**6 491**	**6 665**	**413**	**3 975**	**4 388**	**2 319**	**5 057**
a. Städte	1 958	333,9	210	105	109	2	56	58	9	14
b. Landgemeinden	48 509	42 872,4	7 548	6 184	6 336	354	3 124	3 478	1 919	4 094
c. Gutsbezirke	2 915	43 508,8	254	202	220	57	795	852	391	949
20. Kreis **Rothenburg i./Oberlausitz**	**53 066**	**112 516,4**	**8 467**	**7 565**	**8 042**	**209**	**2 259**	**2 468**	**2 246**	**4 982**
a. Städte	4 637	691,8	490	283	319	15	185	200	32	47
b. Landgemeinden	43 770	40 669,1	7 533	6 887	7 194	129	1 313	1 442	1 737	3 829
c. Gutsbezirke	4 659	71 155,5	444	395	529	65	761	826	477	1 106
21. Kreis **Hoyerswerda**	**35 109**	**86 824,3**	**5 681**	**5 354**	**5 853**	**402**	**1 663**	**2 065**	**1 988**	**3 566**
a. Städte	8 688	3 664,2	1 204	981	1 112	22	238	260	66	96
b. Landgemeinden	25 128	48 182,7	4 326	4 229	4 544	355	1 261	1 616	1 829	3 248
c. Gutsbezirke	1 293	34 977,4	151	144	197	25	164	189	73	222
XV. Regierungsbezirk Oppeln.										
1. Kreis **Kreuzburg**	**46 339**	**55 285,2**	**3 941**	**3 793**	**6 677**	**1 320**	**4 046**	**5 366**	**2 897**	**5 398**
a. Städte	13 755	3 542,3	812	700	1 219	98	573	671	92	192
b. Landgemeinden	24 659	20 717,8	2 816	2 784	4 122	815	1 952	2 767	1 906	2 628
c. Gutsbezirke	7 925	31 025,1	313	309	1 336	407	1 521	1 928	899	2 578
2. Kreis **Rosenberg in Oberschlesien**	**49 105**	**89 863,6**	**5 396**	**5 285**	**8 707**	**1 020**	**3 503**	**4 523**	**2 992**	**5 497**
a. Städte	5 209	2 203,8	404	359	624	31	188	219	49	92
b. Landgemeinden	35 255	27 906,4	4 493	4 432	6 545	734	1 997	2 731	2 196	3 543
c. Gutsbezirke	8 641	59 753,4	499	494	1 538	255	1 318	1 573	747	1 862
3. Kreis **Oppeln**	**129 181**	**142 411,7**	**14 411**	**13 925**	**20 207**	**1 576**	**6 626**	**8 202**	**6 393**	**9 146**
a. Städte	25 775	1 874,5	1 043	775	1 476	42	544	586	57	111
b. Landgemeinden	99 440	65 870,7	13 128	12 917	18 139	1 446	5 327	6 773	5 995	8 135
c. Gutsbezirke	3 966	74 666,5	240	233	592	88	755	843	341	900
4. Kreis **Groß Strehlitz**	**60 666**	**89 514,9**	**7 047**	**6 874**	**11 010**	**919**	**4 226**	**5 145**	**3 017**	**5 014**
a. Städte	9 499	2 292,9	644	541	816	24	269	293	42	49
b. Landgemeinden	51 269	31 031,5	5 913	5 850	8 714	692	2 410	3 102	2 271	3 119
c. Gutsbezirke	8 898	56 190,5	490	483	1 480	203	1 547	1 750	704	1 846
5. Kreis **Lublinitz**	**46 259**	**101 019,6**	**5 630**	**5 517**	**7 993**	**945**	**3 439**	**4 384**	**3 065**	**5 551**
a. Städte	7 324	6 498,9	660	608	862	66	362	428	125	378
b. Landgemeinden	30 590	26 343,9	4 376	4 327	5 647	635	1 920	2 555	2 284	3 617
c. Gutsbezirke	8 345	68 176,8	594	582	1 484	244	1 157	1 401	656	1 556
6. Stadtkreis **Gleiwitz**	**38 916**	**2 790,5**	**1 498**	**1 220**	**2 397**	**114**	**1 507**	**1 621**	**64**	**116**
7. Kreis **Tost-Gleiwitz**	**73 422**	**87 876,1**	**7 683**	**7 466**	**11 377**	**1 105**	**5 324**	**6 429**	**2 725**	**4 859**
a. Städte	7 614	2 779,6	669	594	764	77	345	422	76	126
b. Landgemeinden	56 111	28 529,6	6 488	6 355	9 061	693	3 028	3 721	1 782	2 811
c. Gutsbezirke	9 697	56 566,9	526	517	1 552	335	1 951	2 286	867	1 922
8. Kreis **Tarnowitz**	**57 630**	**32 639,5**	**4 452**	**4 279**	**7 412**	**259**	**1 731**	**1 990**	**826**	**1 517**
a. Städte	13 182	1 354,9	662	557	1 043	26	219	245	25	65
b. Landgemeinden	39 321	7 236,5	3 527	3 470	5 624	122	892	1 014	588	1 042
c. Gutsbezirke	5 133	24 048,1	263	252	745	111	620	731	213	410
9. Stadtkreis **Beuthen in Oberschlesien**	**41 379**	**2 286,2**	**1 224**	**817**	**1 752**	**113**	**763**	**876**	**24**	**33**
10. Landkreis **Beuthen**	**154 159**	**10 408,4**	**5 140**	**4 766**	**10 670**	**204**	**3 323**	**3 527**	**150**	**282**
a. Städte	44 697	616,2	1 211	1 002	1 923	36	815	851	5	5
b. Landgemeinden	96 829	4 709,2	3 529	3 380	7 447	142	1 863	2 005	112	179
c. Gutsbezirke	12 633	5 082,9	400	384	1 300	26	645	671	33	98
11. Kreis **Zabrze**	**91 137**	**11 983,6**	**4 199**	**3 967**	**8 091**	**202**	**2 238**	**2 440**	**280**	**534**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	82 717	5 333,9	3 885	3 673	7 328	140	1 802	1 942	203	330
c. Gutsbezirke	8 420	6 649,7	314	294	763	62	436	498	77	204
12. Kreis **Kattowitz**	**145 223**	**18 653,3**	**5 970**	**5 525**	**13 308**	**147**	**3 533**	**3 680**	**248**	**458**
a. Städte	33 952	1 319,9	1 124	898	1 943	30	820	850	16	23
b. Landgemeinden	94 960	7 949,4	4 255	4 068	9 516	93	1 991	2 084	174	292
c. Gutsbezirke	16 311	9 384,0	591	559	1 849	24	722	746	58	143
13. Kreis **Pleß**	**101 979**	**108 402,6**	**10 615**	**10 430**	**17 188**	**1 293**	**5 985**	**7 278**	**4 868**	**7 415**
a. Städte	12 815	3 572,9	926	801	1 305	53	539	592	176	267
b. Landgemeinden	78 049	47 005,2	8 996	8 949	14 012	901	4 193	5 094	4 051	5 800
c. Gutsbezirke	11 115	55 824,5	693	680	1 871	339	1 253	1 592	641	1 348
14. Kreis **Rybnik**	**87 557**	**85 315,3**	**10 740**	**10 383**	**13 954**	**722**	**5 112**	**5 834**	**3 623**	**5 490**
a. Städte	12 785	3 763,3	926	773	1 089	42	445	487	85	116
b. Landgemeinden	67 099	36 673,4	9 324	9 133	11 639	513	3 214	3 727	2 813	4 045
c. Gutsbezirke	7 673	44 878,6	490	477	1 226	167	1 453	1 620	725	1 329

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
777	**830**	**3**	**152**	**155**	**116**	**108**	**224**	**186**	**694**	**153**	**5 502**	**6 349**	18.
21 230	**28 615**	**673**	**1 699**	**2 372**	**8 630**	**1 041**	**9 671**	**4 383**	**12 282**	**1 567**	**48 320**	**62 169**	19.
74	97	—	1	1	75	3	78	116	53	26	573	652	a.
17 903	23 916	55	199	254	7 667	772	8 439	4 150	11 857	769	41 988	54 614	b.
3 262	4 602	618	1 499	2 117	888	266	1 154	117	372	772	5 759	6 903	c.
18 512	**25 740**	**637**	**842**	**1 479**	**9 912**	**1 112**	**11 024**	**5 020**	**7 633**	**1 208**	**40 009**	**48 850**	20.
154	233	—	2	2	265	74	339	128	194	58	1 253	1 485	a.
14 975	20 541	117	112	229	8 067	639	8 706	4 496	6 605	334	32 225	39 164	b.
3 383	4 966	520	728	1 248	1 580	399	1 979	405	834	836	6 531	8 201	c.
13 731	**19 265**	**540**	**1 295**	**1 835**	**12 006**	**3 789**	**15 795**	**2 845**	**7 867**	**571**	**32 103**	**40 543**	21.
1 184	1 346	9	16	25	1 680	331	2 011	667	524	141	3 368	4 033	a.
11 989	17 066	180	411	591	9 811	3 261	13 072	1 988	7 122	194	26 573	33 889	b.
558	853	351	868	1 219	515	197	712	190	221	236	2 164	2 621	c.
													XV.
12 006	**20 301**	**330**	**1 288**	**1 838**	**11 636**	**3 547**	**15 183**	**1 830**	**9 974**	**3 392**	**36 693**	**50 059**	1.
564	848	31	16	47	1 219	403	1 613	212	1 784	546	5 558	7 888	a.
6 396	10 930	8	6	14	7 188	2 439	9 627	1 471	7 558	1 580	22 620	31 758	b.
5 046	8 523	511	1 266	1 777	3 238	705	3 943	147	632	1 266	8 515	10 413	c.
14 017	**23 496**	**1 070**	**2 551**	**3 621**	**11 744**	**3 489**	**15 233**	**1 042**	**12 950**	**2 427**	**31 407**	**46 784**	2.
341	482	2	—	2	507	125	632	81	649	221	2 121	2 991	a.
9 588	15 277	61	96	157	8 343	2 547	10 890	1 427	11 003	930	19 229	31 261	b.
5 038	7 647	1 007	2 455	3 462	2 834	817	3 651	134	1 298	1 267	10 057	12 582	c.
26 474	**42 013**	**748**	**1 851**	**2 599**	**15 858**	**2 804**	**18 662**	**8 838**	**32 604**	**3 031**	**61 034**	**97 289**	3.
348	516	10	—	10	786	98	884	476	2 696	367	5 331	8 394	a.
23 939	38 069	156	326	482	14 084	2 531	16 615	8 168	29 190	2 025	52 438	83 653	b.
2 187	3 428	582	1 525	2 107	988	175	1 163	194	718	639	3 885	5 242	c.
15 624	**23 655**	**1 236**	**4 951**	**6 187**	**10 925**	**1 955**	**12 880**	**4 182**	**20 663**	**4 647**	**48 267**	**73 577**	4.
273	364	—	3	3	593	61	654	260	880	141	3 294	4 315	a.
10 506	15 806	9	7	16	7 976	1 280	9 256	3 534	18 534	2 922	34 017	55 473	b.
4 845	7 385	1 227	4 941	6 168	2 356	594	2 950	388	1 249	1 584	10 956	13 789	c.
14 775	**23 391**	**834**	**942**	**1 776**	**8 964**	**2 431**	**11 395**	**756**	**12 970**	**2 005**	**33 896**	**48 871**	5.
887	1 340	—	—	—	626	45	671	165	1 055	174	3 510	4 739	a.
9 762	15 663	12	17	29	6 334	2 017	8 151	460	10 971	629	20 835	31 535	b.
4 176	6 388	822	925	1 747	2 004	369	2 373	131	1 844	1 202	9 551	12 597	c.
490	**670**	**7**	**5**	**12**	**1 178**	**237**	**1 435**	**450**	**2 378**	**727**	**8 128**	**11 233**	6.
16 651	**24 235**	**1 757**	**3 875**	**5 632**	**10 668**	**2 685**	**13 353**	**2 805**	**15 398**	**3 430**	**53 818**	**72 646**	7.
729	991	4	—	4	764	185	949	223	1 025	271	4 262	5 558	a.
10 206	14 799	10	11	21	7 726	2 127	9 853	2 413	13 088	1 337	37 338	51 763	b.
5 716	8 505	1 743	3 864	5 607	2 298	423	2 661	169	1 285	1 822	12 218	15 325	c.
5 049	**7 392**	**98**	**196**	**294**	**4 211**	**868**	**5 079**	**3 219**	**6 119**	**1 440**	**22 327**	**29 886**	8.
254	344	5	8	13	465	60	525	304	579	156	3 163	3 898	a.
3 068	4 628	9	11	20	3 971	754	4 725	2 726	4 962	736	14 367	20 065	b.
1 727	2 420	84	177	261	672	54	726	189	578	548	4 797	5 923	c.
271	**328**	**7**	**57**	**64**	**870**	**357**	**1 227**	**456**	**1 491**	**516**	**4 975**	**7 012**	9.
2 194	**2 626**	**28**	**35**	**63**	**7 579**	**1 288**	**8 867**	**1 069**	**8 891**	**1 944**	**30 977**	**41 812**	10.
84	94	2	3	5	1 191	252	1 443	801	2 074	550	5 065	7 689	a.
1 291	1 582	26	32	58	5 374	943	6 317	2 931	5 900	1 070	21 542	28 512	b.
819	950	—	—	—	1 014	93	1 107	337	917	324	4 370	5 611	c.
2 142	**2 956**	**2**	**4**	**6**	**5 811**	**366**	**6 377**	**2 782**	**7 598**	**1 631**	**24 680**	**33 909**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
1 312	1 845	—	1	1	5 168	768	5 936	2 557	6 887	1 432	21 390	29 709	b.
830	1 111	2	3	5	643	63	711	225	711	199	3 290	4 200	c.
2 379	**3 085**	**15**	**211**	**226**	**10 850**	**2 171**	**13 021**	**4 980**	**13 325**	**2 360**	**35 683**	**51 368**	12.
160	199	7	205	212	905	207	1 112	599	2 384	508	5 271	8 163	a.
1 530	1 996	8	3	11	8 363	1 735	10 098	3 708	9 292	1 508	24 568	35 368	b.
689	890	—	3	3	1 582	229	1 811	673	1 649	344	5 844	7 837	c.
23 484	**35 767**	**260**	**791**	**1 051**	**15 309**	**6 195**	**21 504**	**2 458**	**19 222**	**3 137**	**75 082**	**97 441**	13.
1 062	1 505	3	20	23	834	188	1 022	173	1 251	355	5 037	6 643	a.
18 135	27 986	17	14	31	12 382	5 412	17 794	2 017	16 041	1 561	58 571	76 173	b.
4 287	6 276	240	757	997	2 093	595	2 688	268	1 930	1 221	11 474	14 625	c.
17 514	**26 627**	**47**	**67**	**114**	**12 620**	**5 069**	**17 689**	**2 787**	**17 420**	**2 730**	**61 357**	**81 707**	14.
562	763	6	10	16	929	177	1 106	190	1 393	343	4 482	6 218	a.
13 196	20 054	1	6	7	9 964	4 452	14 416	2 425	14 629	1 064	47 445	63 138	b.
3 756	5 810	40	51	91	1 727	440	2 167	172	1 398	1 323	9 630	12 351	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rinder. Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.										
15. Kreis **Ratibor**	**141 476**	**85 843,5**	**15 544**	**14 626**	**21 230**	**2 447**	**7 742**	**10 189**	**6 661**	**10 388**
a. Städte	24 614	1 281,8	1 176	728	989	43	389	432	57	102
b. Landgemeinden	106 410	45 043,5	13 920	13 469	18 390	1 933	5 188	7 121	5 410	7 750
c. Gutsbezirke	10 452	39 518,2	448	429	1 851	471	2 165	2 636	1 194	2 536
16. Kreis **Kosel**	**70 606**	**67 479,1**	**8 054**	**7 823**	**11 579**	**1 550**	**5 566**	**7 116**	**4 764**	**6 173**
a. Städte	6 530	753,1	301	247	421	45	385	430	27	58
b. Landgemeinden	55 383	28 861,7	7 352	7 192	9 533	1 201	3 349	4 550	3 790	4 122
c. Gutsbezirke	8 693	37 864,3	401	384	1 625	304	1 832	2 136	947	1 993
17. Kreis **Lenbschütz**	**86 210**	**69 065,7**	**10 391**	**9 996**	**13 689**	**2 672**	**6 731**	**9 403**	**5 989**	**9 878**
a. Städte	19 401	5 154,3	1 210	1 044	1 734	139	1 200	1 339	192	393
b. Landgemeinden	64 258	56 171,4	9 077	8 857	11 634	2 499	4 937	7 436	5 452	8 769
c. Gutsbezirke	2 551	7 739,9	104	95	321	34	594	628	345	716
18. Kreis **Neustadt in Oberschlesien**	**98 764**	**79 658,3**	**10 890**	**10 205**	**13 892**	**2 538**	**6 213**	**8 751**	**5 915**	**9 203**
a. Städte	27 751	3 074,6	1 386	976	1 512	68	914	982	136	221
b. Landgemeinden	66 055	47 648,1	9 306	9 036	11 601	2 363	4 120	6 483	5 139	7 534
c. Gutsbezirke	4 958	29 135,8	198	193	779	107	1 179	1 286	640	1 448
19. Kreis **Falkenberg**	**38 816**	**60 399,6**	**4 668**	**4 469**	**5 965**	**549**	**2 993**	**3 542**	**3 903**	**6 263**
a. Städte	5 212	1 471,7	467	392	516	31	229	260	105	167
b. Landgemeinden	27 723	22 506,6	3 917	3 806	4 775	396	1 656	2 052	2 942	4 330
c. Gutsbezirke	5 881	36 421,3	284	271	674	122	1 108	1 230	856	1 766
20. Kreis **Neisse**	**100 286**	**71 163,6**	**9 591**	**8 427**	**9 532**	**2 373**	**6 633**	**9 006**	**6 243**	**11 503**
a. Städte	38 002	3 335,7	1 553	884	1 093	46	1 011	1 057	100	231
b. Landgemeinden	58 994	54 513,4	7 867	7 406	8 203	2 257	4 799	7 056	5 778	10 323
c. Gutsbezirke	3 290	13 314,5	171	137	236	70	823	893	365	949
21. Kreis **Grottkau**	**42 065**	**51 946,9**	**4 760**	**4 321**	**4 952**	**913**	**4 498**	**5 411**	**4 248**	**7 217**
a. Städte	7 969	2 237,7	541	376	478	20	389	409	41	167
b. Landgemeinden	29 099	31 403,9	4 059	3 802	4 203	756	3 031	3 787	3 383	5 545
c. Gutsbezirke	4 997	18 305,3	160	143	271	137	1 078	1 215	824	1 505
H. Provinz Sachsen.										
XVI. Regierungsbezirk Magdeburg.										
1. Kreis **Osterburg**	**43 298**	**111 071,2**	**6 406**	**6 074**	**7 976**	**2 541**	**8 167**	**10 708**	**4 293**	**11 105**
a. Städte	12 472	7 287,2	1 659	1 410	1 822	89	711	800	116	343
b. Landgemeinden	29 240	84 578,7	4 477	4 401	5 587	2 072	6 538	8 610	3 772	9 684
c. Gutsbezirke	3 586	19 205,3	270	263	567	380	918	1 298	405	1 078
2. Kreis **Salzwedel**	**53 893**	**121 252,3**	**8 334**	**7 766**	**9 172**	**2 162**	**7 704**	**9 866**	**5 582**	**11 083**
a. Städte	11 768	5 251,5	1 433	1 003	1 173	46	898	944	98	165
b. Landgemeinden	40 440	101 876,4	6 765	6 630	7 719	2 062	6 521	8 583	5 318	10 462
c. Gutsbezirke	1 685	14 124,4	136	133	280	54	285	339	166	458
3. Kreis **Gardelegen**	**55 710**	**129 947,8**	**7 567**	**7 269**	**9 807**	**1 634**	**6 386**	**8 020**	**3 748**	**8 220**
a. Städte	12 981	6 596,7	1 402	1 210	1 861	47	874	921	90	194
b. Landgemeinden	40 934	92 226,0	5 932	5 832	7 599	1 538	5 176	6 714	3 556	7 687
c. Gutsbezirke	1 795	31 125,1	233	227	347	49	336	385	102	339
4. Kreis **Stendal**	**67 895**	**80 787,3**	**8 375**	**7 393**	**9 392**	**1 682**	**8 188**	**9 870**	**3 701**	**7 743**
a. Städte	34 127	8 122,1	3 445	2 559	3 077	38	2 008	2 046	153	292
b. Landgemeinden	31 254	64 344,2	4 697	4 604	6 077	1 578	5 537	7 115	3 325	6 904
c. Gutsbezirke	2 514	17 320,3	233	230	438	66	643	709	223	547
5. Kreis **Jerichow I**	**76 856**	**138 729,9**	**9 583**	**8 341**	**11 120**	**1 428**	**8 082**	**9 510**	**4 335**	**8 278**
a. Städte	30 738	14 443,6	3 033	2 221	2 892	117	1 763	1 880	278	629
b. Landgemeinden	40 666	68 704,4	5 975	5 773	7 316	1 138	5 340	6 478	3 647	6 793
c. Gutsbezirke	5 452	55 581,9	575	547	912	173	979	1 152	410	856
6. Kreis **Jerichow II**	**57 269**	**137 764,4**	**9 488**	**9 049**	**11 041**	**2 015**	**7 729**	**9 744**	**4 735**	**10 767**
a. Städte	8 921	4 263,2	1 256	1 033	1 252	45	538	583	67	142
b. Landgemeinden	43 188	84 366,8	7 569	7 372	8 806	1 844	5 929	7 773	4 137	9 012
c. Gutsbezirke	5 160	49 134,4	663	644	983	126	1 262	1 388	531	1 613
7. Kreis **Kalbe**	**102 736**	**52 692,3**	**11 101**	**9 327**	**12 929**	**224**	**4 813**	**5 037**	**1 282**	**2 691**
a. Städte	61 793	13 288,9	5 625	4 148	5 570	84	1 644	1 728	128	303
b. Landgemeinden	37 939	27 294,6	5 153	4 870	6 836	83	2 692	2 775	1 112	2 300
c. Gutsbezirke	3 004	12 108,8	323	309	523	57	477	534	42	88
8. Kreis **Wanzleben**	**80 132**	**54 413,6**	**8 104**	**7 444**	**12 527**	**175**	**4 862**	**5 037**	**919**	**2 047**
a. Städte	13 782	6 303,9	1 419	1 185	1 738	28	631	659	150	260
b. Landgemeinden	63 764	36 303,7	6 521	6 100	10 375	118	3 667	3 785	738	1 676
c. Gutsbezirke	2 586	11 806,0	164	159	414	29	564	593	31	111

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
27 127	**44 176**	**2 177**	**8 590**	**10 767**	**17 247**	**2 376**	**19 623**	**9 013**	**30 866**	**3 909**	**97 852**	**132 627**	15.
370	529	4	—	4	398	56	454	224	1 365	288	3 779	5 432	a.
19 862	33 022	69	62	131	14 080	1 922	16 002	8 613	28 652	2 061	80 512	111 225	b.
6 895	10 625	2 104	8 528	10 632	2 769	398	3 167	176	849	1 560	13 561	15 970	c.
16 629	**27 566**	**2 181**	**5 264**	**7 445**	**11 303**	**1 719**	**13 022**	**4 882**	**21 659**	**3 369**	**55 600**	**80 628**	16.
150	244	—	—	—	215	23	238	127	719	178	1 819	2 716	a.
11 684	19 596	9	9	18	9 040	1 210	10 250	4 588	19 915	1 356	41 729	63 000	b.
4 786	7 726	2 172	5 255	7 427	2 048	486	2 534	167	1 025	1 835	12 052	14 912	c.
23 548	**39 415**	**1 407**	**2 165**	**3 572**	**19 721**	**2 138**	**21 859**	**9 820**	**39 619**	**4 538**	**94 119**	**138 276**	17.
1 075	1 660	10	26	36	1 032	160	1 192	358	3 892	485	6 780	11 157	a.
20 537	34 758	50	102	152	18 014	1 911	19 925	9 436	35 512	3 576	85 240	124 328	b.
1 936	2 997	1 347	2 037	3 384	675	67	742	26	215	477	2 099	2 791	c.
24 306	**39 424**	**4 908**	**7 532**	**12 440**	**18 459**	**3 222**	**21 681**	**9 366**	**27 032**	**2 702**	**74 847**	**104 581**	18.
662	1 019	15	33	48	865	103	968	431	2 573	256	5 517	8 346	a.
19 923	32 596	7	12	19	15 551	2 709	18 260	9 072	25 903	1 395	62 483	87 781	b.
3 721	5 809	4 886	7 487	12 373	2 043	410	2 453	63	556	1 051	6 847	8 454	c.
14 335	**24 501**	**1 499**	**3 946**	**5 445**	**10 990**	**590**	**11 580**	**3 491**	**11 339**	**1 592**	**33 180**	**46 111**	19.
467	730	2	2	4	621	42	663	216	734	103	2 562	3 399	a.
9 935	17 267	16	5	21	9 018	358	9 376	3 017	9 761	519	25 178	35 458	b.
3 873	6 495	1 481	3 939	5 420	1 351	190	1 541	258	844	970	5 440	7 254	c.
28 764	**46 510**	**1 258**	**3 402**	**4 660**	**17 632**	**1 325**	**18 957**	**8 788**	**23 344**	**3 388**	**71 542**	**98 274**	20.
921	1 262	13	58	71	525	84	609	381	1 394	306	5 264	6 964	a.
24 825	40 926	10	19	29	16 191	934	17 125	8 340	21 459	2 470	62 726	86 655	b.
3 018	4 382	1 235	3 325	4 560	916	307	1 223	67	491	612	3 552	4 655	c.
18 104	**29 569**	**1 058**	**2 337**	**3 395**	**14 110**	**1 378**	**15 488**	**3 476**	**15 380**	**3 062**	**46 301**	**64 743**	21
402	610	1	1	2	399	29	428	231	739	133	2 294	3 166	a.
13 244	22 272	8	12	20	11 872	1 075	12 947	3 163	13 852	1 472	38 913	54 237	b.
4 458	6 687	1 049	2 324	3 373	1 839	274	2 113	82	789	1 457	5 094	7 340	c.
													H.
													XVI.
18 801	**34 199**	**8 715**	**21 395**	**30 110**	**29 305**	**12 445**	**41 750**	**5 667**	**6 456**	**5 671**	**109 083**	**121 210**	1
881	1 340	124	511	635	2 974	996	3 970	1 621	289	306	11 851	12 396	a.
15 446	28 902	3 671	9 305	12 976	24 407	10 543	34 950	3 534	5 908	4 361	88 465	98 734	b.
2 474	3 957	4 920	11 579	16 499	1 924	906	2 830	512	309	1 004	8 767	10 080	c.
21 487	**38 154**	**10 030**	**21 000**	**31 030**	**51 662**	**21 268**	**72 930**	**5 449**	**9 557**	**5 155**	**122 172**	**136 884**	2
628	891	15	13	28	2 052	682	2 734	950	100	227	7 230	7 557	a.
19 714	35 494	8 952	18 558	27 510	48 063	20 042	68 105	4 165	9 233	4 227	110 939	124 399	b.
1 145	1 769	1 063	2 429	3 492	1 547	544	2 091	334	224	701	4 003	4 928	c.
18 889	**30 857**	**9 349**	**19 844**	**29 193**	**36 845**	**13 878**	**50 723**	**8 138**	**12 117**	**4 563**	**110 847**	**127 527**	3.
645	929	189	465	654	3 002	1 186	4 188	2 073	648	369	9 634	10 651	a.
17 160	28 403	7 392	15 382	22 774	32 357	12 177	45 134	5 669	11 147	3 833	96 552	111 532	b.
1 084	1 525	1 768	3 997	5 765	886	515	1 401	396	322	361	4 661	5 344	c.
13 641	**27 085**	**7 819**	**22 405**	**30 224**	**26 396**	**9 103**	**35 699**	**7 172**	**8 055**	**4 412**	**119 741**	**132 208**	4.
906	1 351	271	993	1 264	3 374	1 199	4 573	1 903	492	593	21 275	22 360	a.
13 045	23 274	4 221	10 535	14 756	21 691	7 250	28 944	4 808	7 318	3 029	91 842	102 189	b.
1 690	2 460	3 327	10 877	14 204	1 798	654	2 182	461	245	790	6 624	7 659	c.
15 543	**28 156**	**16 115**	**37 339**	**53 454**	**31 523**	**9 712**	**41 235**	**9 140**	**6 832**	**5 738**	**152 807**	**165 377**	5.
1 391	2 298	1 200	2 199	3 399	4 725	1 454	6 179	1 584	569	752	23 925	25 246	a.
11 383	21 823	7 106	19 750	26 856	24 230	7 064	31 294	6 744	5 865	3 833	114 018	123 716	b.
2 769	4 035	7 809	15 390	23 199	2 568	1 194	3 762	812	398	1 153	14 864	16 415	c.
16 524	**32 026**	**9 642**	**23 948**	**33 590**	**35 991**	**9 675**	**45 666**	**10 114**	**2 932**	**5 978**	**130 940**	**139 850**	6
454	663	125	365	490	1 580	567	2 147	881	47	265	9 649	9 961	a.
12 399	25 548	4 690	10 645	15 335	30 398	7 805	38 203	8 081	2 513	4 545	106 962	114 050	b.
3 671	5 815	4 827	12 938	17 765	4 013	1 303	5 316	1 152	342	1 168	14 329	15 839	c.
11 058	**15 031**	**3 641**	**16 868**	**20 509**	**18 117**	**7 538**	**25 655**	**8 761**	**7 573**	**5 129**	**124 089**	**136 791**	7.
1 445	1 846	581	1 802	2 383	5 846	1 792	7 638	2 765	1 267	1 556	37 749	40 366	a.
7 678	11 090	2 018	10 645	12 663	11 328	5 295	16 623	5 691	5 814	3 501	79 817	89 132	b.
1 965	2 095	1 242	4 421	5 663	953	451	1 404	335	552	372	6 532	7 456	c.
14 179	**17 145**	**21 013**	**19 485**	**40 498**	**17 546**	**8 436**	**25 972**	**7 250**	**8 050**	**5 520**	**103 547**	**117 117**	8
1 157	1 567	748	1 098	1 846	2 233	848	3 081	965	362	624	13 493	14 479	a.
10 238	12 042	8 126	16 780	19 206	11 619	7 196	21 115	6 093	7 294	4 343	85 052	97 126	b.
2 784	3 536	11 845	7 607	19 452	1 994	472	1 775	292	294	553	4 902	5 312	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVI. Regierungsbezirk Magdeburg.										
9. Stadtkreis **Magdeburg**	**214 424**	**5 553,6**	**6 345**	**2 311**	**3 015**	**102**	**4 991**	**5 093**	**15**	**31**
10. Kreis **Wolmirstedt**	**52 415**	**69 574,2**	**6 693**	**6 408**	**9 910**	**362**	**4 585**	**4 947**	**1 633**	**3 225**
a. Städte	4 170	543,2	368	294	426	—	141	141	7	19
b. Landgemeinden	46 753	45 297,7	6 159	5 969	9 232	300	4 091	4 391	1 519	2 945
c. Gutsbezirke	1 492	23 733,3	146	145	252	62	353	415	107	261
11. Kreis **Neuhaldensleben**	**63 057**	**67 758,4**	**6 991**	**6 340**	**10 844**	**298**	**5 317**	**5 615**	**2 360**	**4 622**
a. Städte	9 609	3 674,0	810	591	830	12	307	319	25	57
b. Landgemeinden	49 107	37 777,4	5 837	5 611	9 258	287	4 070	4 307	2 208	4 144
c. Gutsbezirke	4 341	26 307,0	344	338	756	49	940	989	127	421
12. Kreis **Oschersleben**	**57 858**	**49 945,7**	**7 385**	**6 391**	**9 211**	**142**	**3 939**	**4 081**	**1 219**	**2 583**
a. Städte	24 574	13 852,7	2 910	2 384	3 083	46	1 251	1 297	159	398
b. Landgemeinden	30 970	24 323,7	4 318	4 058	5 733	62	2 157	2 219	1 018	2 032
c. Gutsbezirke	2 312	11 769,3	157	149	395	34	531	565	42	163
13. Kreis **Aschersleben**	**84 096**	**45 453,7**	**9 416**	**7 487**	**9 874**	**222**	**4 381**	**4 603**	**608**	**1 659**
a. Städte	48 161	14 791,9	4 048	2 528	3 231	68	2 023	2 091	73	403
b. Landgemeinden	34 756	17 834,9	5 299	4 893	6 473	135	2 025	2 160	520	1 120
c. Gutsbezirke	1 179	12 826,9	69	66	170	19	333	352	15	136
14. Stadtkreis **Halberstadt**	**41 307**	**6 135,5**	**2 493**	**1 037**	**1 208**	**36**	**1 719**	**1 755**	**21**	**60**
15. Landkreis **Halberstadt**	**40 273**	**43 267,8**	**6 205**	**5 769**	**7 270**	**192**	**4 008**	**4 200**	**1 732**	**3 928**
a. Städte	13 624	8 391,0	1 887	1 628	1 941	39	755	794	212	509
b. Landgemeinden	24 746	27 244,0	4 193	4 023	5 045	114	2 783	2 897	1 469	3 145
c. Gutsbezirke	1 903	7 632,8	125	118	284	39	470	509	51	274
16. Kreis **Wernigerode**	**29 418**	**27 816,1**	**4 091**	**3 250**	**3 996**	**87**	**1 613**	**1 700**	**664**	**1 556**
a. Städte	10 480	3 686,8	1 082	695	858	12	393	405	28	68
b. Landgemeinden	17 013	8 357,9	2 775	2 361	2 818	58	929	987	485	1 145
c. Gutsbezirke	1 925	15 771,4	234	194	320	17	291	308	151	343
XVII. Regierungsbezirk Merseburg.										
1. Kreis **Liebenwerda**	**51 235**	**79 373,5**	**7 256**	**6 807**	**8 883**	**601**	**3 906**	**4 507**	**2 848**	**5 198**
a. Städte	12 601	4 567,3	1 543	1 257	1 621	34	441	475	180	348
b. Landgemeinden	36 092	53 779,3	5 466	5 329	6 919	514	3 047	3 561	2 442	4 419
c. Gutsbezirke	2 562	21 026,9	247	221	343	53	418	471	226	431
2. Kreis **Torgau**	**56 715**	**98 664,0**	**7 404**	**6 691**	**8 051**	**1 222**	**6 012**	**7 234**	**3 516**	**6 714**
a. Städte	19 543	7 669,6	1 746	1 226	1 413	86	961	1 047	197	406
b. Landgemeinden	32 123	55 170,7	5 279	5 103	6 086	729	4 160	4 889	3 070	5 594
c. Gutsbezirke	5 049	35 823,7	379	362	552	407	891	1 298	249	714
3. Kreis **Schweinitz**	**40 208**	**101 216,9**	**6 351**	**6 089**	**7 541**	**1 132**	**4 197**	**5 329**	**4 146**	**7 783**
a. Städte	12 258	8 166,2	1 636	1 454	1 860	30	520	550	288	525
b. Landgemeinden	26 080	76 700,9	4 539	4 461	5 340	1 034	3 294	4 328	3 679	6 688
c. Gutsbezirke	1 870	16 349,8	176	174	341	68	383	451	179	572
4. Kreis **Wittenberg**	**57 673**	**82 436,7**	**7 602**	**6 878**	**8 447**	**1 193**	**4 749**	**5 942**	**3 695**	**7 026**
a. Städte	26 389	8 880,6	2 540	1 975	2 468	106	1 072	1 178	350	581
b. Landgemeinden	30 185	61 248,4	4 933	4 777	5 786	1 035	3 407	4 442	3 224	6 153
c. Gutsbezirke	1 099	12 307,7	129	126	193	52	270	322	121	292
5. Kreis **Bitterfeld**	**61 776**	**69 629,4**	**8 165**	**7 500**	**9 815**	**621**	**4 228**	**4 849**	**2 273**	**4 799**
a. Städte	22 967	8 951,0	2 515	2 020	2 748	99	946	1 045	172	477
b. Landgemeinden	36 705	35 410,1	5 450	5 289	6 756	443	2 712	3 155	1 912	3 894
c. Gutsbezirke	2 104	25 268,3	200	191	311	79	570	649	189	428
6. **Saalkreis**	**86 707**	**51 227,9**	**9 008**	**8 229**	**12 311**	**477**	**5 633**	**6 110**	**1 611**	**3 316**
a. Städte	10 218	3 566,1	1 487	1 252	1 599	33	444	477	55	123
b. Landgemeinden	74 981	39 864,5	7 393	6 855	10 493	412	4 625	5 037	1 462	3 230
c. Gutsbezirke	1 508	7 797,3	128	122	219	32	564	596	94	163
7. Stadtkreis **Halle a./Saale**	**116 304**	**2 534,8**	**4 884**	**1 194**	**1 406**	**68**	**1 946**	**2 014**	**21**	**17**
8. Kreis **Delitzsch**	**65 468**	**75 692,0**	**8 105**	**7 003**	**8 773**	**760**	**6 399**	**7 159**	**3 285**	**6 882**
a. Städte	24 693	4 629,7	2 062	1 231	1 530	43	622	665	47	81
b. Landgemeinden	38 471	55 347,3	5 850	5 587	6 914	639	5 005	5 644	3 070	6 323
c. Gutsbezirke	2 304	15 715,0	193	185	329	78	772	850	168	478
9. **Mansfelder Gebirgskreis**	**65 469**	**49 639,4**	**9 226**	**8 552**	**10 858**	**310**	**3 015**	**3 325**	**1 439**	**2 650**
a. Städte	17 903	2 683,4	2 254	1 899	2 408	37	573	610	48	62
b. Landgemeinden	46 311	25 264,0	6 862	6 549	8 278	188	1 778	1 966	1 173	2 202
c. Gutsbezirke	1 255	21 712,0	110	104	172	85	664	749	218	386

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
647	**693**	**291**	**1 350**	**1 641**	**2 011**	**966**	**2 977**	**857**	**436**	**1 010**	**24 419**	**25 883**	9.
13 678	**18 536**	**5 978**	**16 968**	**22 946**	**22 791**	**8 266**	**31 057**	**8 107**	**7 322**	**4 541**	**98 612**	**108 475**	10.
139	165	27	146	173	456	238	694	149	32	167	2 372	2 571	a.
11 853	16 317	4 243	10 941	15 184	21 575	7 565	29 140	7 788	7 140	4 059	90 229	101 428	b.
1 686	2 054	1 708	5 881	7 589	760	463	1 223	170	150	315	4 011	4 476	c.
16 337	**23 319**	**10 945**	**31 398**	**42 343**	**21 873**	**10 359**	**32 232**	**7 495**	**2 758**	**6 627**	**90 871**	**100 256**	11.
317	399	72	442	514	1 033	466	1 499	339	65	178	5 216	5 459	a.
12 580	18 932	6 841	13 912	20 753	18 303	8 500	26 803	6 735	2 471	5 770	76 999	85 240	b.
3 440	3 988	4 032	17 044	21 076	2 537	1 393	3 930	421	222	679	8 656	9 557	c.
13 397	**17 209**	**16 499**	**21 245**	**37 744**	**14 426**	**5 382**	**19 808**	**7 511**	**3 396**	**3 251**	**76 444**	**83 091**	12.
2 656	3 213	3 935	2 181	6 116	4 896	1 318	6 214	1 899	873	869	24 226	25 968	a.
7 904	10 954	5 483	8 288	13 771	8 815	3 647	12 462	5 466	2 413	1 982	48 893	53 288	b.
2 837	3 042	7 081	10 776	17 857	715	417	1 132	146	110	400	3 325	3 835	c.
7 334	**9 601**	**12 375**	**15 108**	**27 483**	**12 822**	**5 491**	**18 313**	**6 733**	**4 722**	**2 871**	**86 839**	**94 432**	13.
1 502	1 978	4 608	4 557	9 165	3 340	1 166	4 506	1 134	835	789	24 433	26 057	a.
4 427	6 067	3 481	5 571	9 052	9 001	4 128	13 129	5 492	3 762	1 826	60 339	65 927	b.
1 405	1 556	4 286	4 980	9 266	481	197	678	107	125	256	2 087	2 468	c.
812	**893**	**1 355**	**4 115**	**5 470**	**1 102**	**269**	**1 371**	**407**	**240**	**496**	**10 619**	**11 355**	14.
10 942	**16 602**	**10 594**	**19 837**	**30 431**	**12 813**	**6 125**	**18 938**	**5 781**	**5 952**	**2 402**	**79 627**	**87 981**	15.
1 262	1 983	893	4 754	5 647	2 540	1 011	3 551	1 341	1 156	495	16 109	17 760	a.
8 046	12 660	5 273	9 408	14 681	8 991	4 400	13 391	4 260	4 614	1 647	60 451	66 712	b.
1 634	1 959	4 428	5 675	10 103	1 282	714	1 996	180	182	260	3 067	3 509	c.
3 836	**6 076**	**2 437**	**7 686**	**10 123**	**5 100**	**3 052**	**8 152**	**2 041**	**1 451**	**920**	**38 180**	**40 551**	16.
284	380	401	516	917	760	418	1 178	192	89	239	5 986	6 314	a.
2 463	4 093	1 110	3 131	4 241	3 331	2 097	5 428	1 713	1 288	489	28 709	30 486	b.
1 109	1 603	926	4 039	4 965	1 009	537	1 546	136	74	192	3 485	3 751	c.
													XVII.
16 690	**24 736**	**1 137**	**3 217**	**4 354**	**21 712**	**3 442**	**25 154**	**6 526**	**12 684**	**1 513**	**48 785**	**62 982**	1.
1 347	1 875	6	203	209	2 314	187	2 501	1 135	1 581	236	6 256	8 073	a.
13 939	20 800	437	786	1 223	18 015	2 985	21 000	4 967	10 564	735	38 317	49 616	b.
1 404	2 061	694	2 228	2 922	1 383	270	1 653	424	539	542	4 212	5 293	c.
17 239	**27 489**	**2 811**	**7 883**	**10 694**	**23 434**	**4 854**	**28 288**	**7 496**	**16 165**	**3 222**	**69 241**	**88 628**	2.
1 323	1 926	101	88	189	2 478	273	2 751	1 088	1 787	343	8 967	11 097	a.
13 870	22 534	1 392	3 290	4 682	18 780	4 069	22 849	5 716	13 801	2 083	53 010	68 894	b.
2 066	3 029	1 318	4 505	5 823	2 176	512	2 688	692	577	796	7 264	8 637	c.
16 449	**28 380**	**4 481**	**11 409**	**15 890**	**22 196**	**5 910**	**28 106**	**5 349**	**9 509**	**2 551**	**61 542**	**73 602**	3.
1 664	2 477	25	173	198	3 242	321	3 563	1 814	781	238	9 012	10 031	a.
13 560	23 947	2 520	7 204	9 724	17 720	5 164	22 884	3 094	8 279	1 707	47 891	57 877	b.
1 205	1 956	1 936	4 032	5 968	1 234	425	1 659	441	449	606	4 639	5 694	c.
14 391	**25 112**	**5 100**	**13 943**	**19 043**	**23 066**	**4 826**	**27 892**	**8 772**	**18 397**	**4 765**	**78 212**	**101 374**	4.
1 763	2 694	128	226	354	3 202	400	3 602	2 298	3 262	328	14 976	18 566	a.
11 784	21 161	4 490	12 216	16 706	19 160	4 192	23 352	6 189	14 814	3 995	59 996	78 805	b.
844	1 257	482	1 501	1 983	704	234	938	285	321	442	3 240	4 003	c.
12 878	**19 950**	**3 573**	**10 819**	**14 392**	**21 280**	**4 170**	**25 456**	**10 911**	**13 733**	**3 503**	**89 781**	**107 017**	5.
1 420	2 069	189	520	709	3 774	745	4 519	2 514	2 543	648	15 637	18 828	a.
9 408	15 214	1 267	3 493	4 760	16 377	2 921	19 298	7 982	10 604	2 209	67 517	80 330	b.
2 050	2 667	2 117	6 806	8 923	1 135	504	1 639	415	586	646	6 627	7 859	c.
13 714	**18 841**	**10 204**	**15 687**	**25 891**	**21 460**	**8 848**	**30 308**	**11 802**	**10 505**	**5 772**	**116 102**	**132 379**	6.
384	562	504	336	840	1 698	575	2 273	1 603	550	383	10 149	11 082	a.
11 210	15 902	7 731	7 438	15 169	19 242	7 734	26 976	9 995	9 753	4 768	101 375	115 896	b.
2 120	2 377	1 969	7 913	9 882	520	539	1 059	204	202	621	4 578	5 401	c.
354	**392**	**155**	**354**	**509**	**444**	**347**	**791**	**423**	**614**	**472**	**10 523**	**11 609**	7.
21 844	**32 011**	**7 182**	**15 417**	**22 599**	**35 156**	**5 897**	**41 053**	**7 911**	**19 089**	**4 023**	**119 540**	**142 652**	8.
539	667	43	265	308	1 700	278	1 978	628	1 254	345	10 803	12 402	a
18 692	28 085	2 645	5 025	7 670	31 442	5 129	36 571	7 058	17 254	2 863	100 748	120 865	b.
2 613	3 259	4 494	10 127	14 621	2 014	490	2 504	225	581	815	7 989	9 385	c.
7 659	**11 778**	**6 076**	**14 100**	**20 176**	**15 732**	**4 095**	**19 827**	**11 284**	**9 216**	**2 620**	**91 982**	**103 818**	9.
361	471	250	399	649	2 359	704	3 063	1 517	733	365	13 201	14 299	a.
5 721	9 096	2 174	5 749	7 923	12 539	3 045	15 584	9 583	8 244	1 777	73 426	83 447	b.
1 607	2 211	3 652	7 952	11 604	834	346	1 180	181	239	478	5 355	6 072	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVII. Regierungsbezirk Merseburg.										
10. **Mansfelder Seekreis**	**94 667**	**58 729,1**	**10 645**	**9 399**	**13 716**	**472**	**5 358**	**5 830**	**1 638**	**3 529**
a. Städte	33 660	6 730,3	3 402	2 519	3 318	53	1 054	1 107	42	181
b. Landgemeinden	59 098	42 683,0	7 091	6 731	10 101	392	3 694	4 086	1 520	3 075
c. Gutsbezirke	1 909	9 315,8	152	149	297	27	610	637	76	273
11. Kreis **Sangerhausen**	**71 899**	**77 287,5**	**11 842**	**10 640**	**11 989**	**424**	**4 275**	**4 699**	**2 315**	**5 138**
a. Städte	23 210	9 006,3	2 945	2 165	2 526	47	908	955	147	345
b. Landgemeinden	47 140	40 096,7	8 710	8 300	9 221	337	2 687	3 024	2 012	4 282
c. Gutsbezirke	1 549	28 181,5	187	175	242	40	680	720	156	511
12. Kreis **Eckartsberga**	**39 807**	**56 213,6**	**7 238**	**6 611**	**7 096**	**609**	**3 181**	**3 790**	**2 135**	**4 345**
a. Städte	10 777	5 952,2	1 683	1 320	1 517	70	531	601	166	338
b. Landgemeinden	27 412	32 821,9	5 354	5 103	5 353	479	1 999	2 478	1 808	3 519
c. Gutsbezirke	1 618	17 439,5	201	188	226	60	651	711	181	488
13. Kreis **Querfurt**	**59 405**	**68 386,8**	**8 641**	**7 958**	**9 313**	**344**	**5 063**	**5 607**	**2 229**	**4 660**
a. Städte	15 355	6 194,3	1 713	1 342	1 714	53	617	670	94	236
b. Landgemeinden	40 721	43 535,6	6 596	6 304	7 278	404	3 604	4 008	1 985	3 919
c. Gutsbezirke	3 389	18 656,9	332	312	321	87	842	929	150	505
14. Kreis **Merseburg**	**78 999**	**57 489,6**	**9 315**	**7 898**	**9 825**	**482**	**6 364**	**6 846**	**1 865**	**3 771**
a. Städte	32 768	6 961,9	2 697	1 674	2 131	96	1 463	1 559	136	225
b. Landgemeinden	42 603	39 526,3	6 344	5 988	7 330	342	4 125	4 467	1 563	3 262
c. Gutsbezirke	3 628	11 001,4	274	236	364	44	776	820	166	284
15. Kreis **Weißenfels**	**93 552**	**49 632,5**	**8 935**	**7 605**	**10 534**	**677**	**5 866**	**6 543**	**2 381**	**4 712**
a. Städte	39 106	4 306,9	2 559	1 578	1 963	69	1 317	1 386	73	151
b. Landgemeinden	52 015	37 992,9	6 179	5 842	8 226	563	3 918	4 481	2 059	4 095
c. Gutsbezirke	2 431	7 332,7	197	185	365	45	631	676	249	466
16. Kreis **Naumburg**	**35 067**	**18 233,6**	**4 077**	**2 588**	**2 709**	**172**	**1 767**	**1 939**	**681**	**1 432**
a. Städte	23 988	1 682,4	2 266	863	923	14	512	526	9	29
b. Landgemeinden	10 284	12 132,3	1 755	1 682	1 801	125	1 130	1 255	618	1 314
c. Gutsbezirke	795	2 418,7	56	43	45	33	125	158	54	89
17. Kreis **Zeitz**	**54 228**	**26 557,6**	**4 933**	**3 959**	**5 094**	**383**	**2 880**	**3 263**	**1 831**	**3 653**
a. Städte	24 834	805,0	1 306	554	665	19	446	465	24	36
b. Landgemeinden	27 655	19 824,6	3 567	3 329	4 306	331	2 143	2 474	1 609	3 253
c. Gutsbezirke	1 739	5 928,0	82	76	123	33	291	324	198	364
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.										
1. Stadtkreis **Nordhausen**	**27 530**	**2 170,8**	**2 313**	**940**	**1 026**	**34**	**760**	**794**	**25**	**35**
2. Kreis **Grafschaft Hohenstein**	**43 365**	**47 609,2**	**6 237**	**5 847**	**7 578**	**512**	**2 695**	**3 207**	**1 570**	**3 010**
a. Städte	12 103	6 136,0	1 741	1 454	1 829	49	569	618	103	217
b. Landgemeinden	30 727	33 951,3	4 433	4 331	5 658	438	1 957	2 395	1 412	2 691
c. Gutsbezirke	535	7 521,9	63	62	91	25	169	194	55	102
3. Kreis **Worbis**	**41 415**	**44 589,3**	**7 291**	**7 098**	**8 415**	**370**	**2 319**	**2 698**	**1 289**	**2 994**
a. Städte	2 003	1 212,1	252	230	280	21	74	95	16	43
b. Landgemeinden	38 122	31 660,5	6 871	6 707	7 924	307	1 946	2 253	1 154	2 668
c. Gutsbezirke	1 290	11 716,7	168	161	211	51	299	350	119	283
4. Kreis **Heiligenstadt**	**39 312**	**43 379,3**	**6 218**	**5 895**	**6 861**	**617**	**2 136**	**2 753**	**1 021**	**2 234**
a. Städte	10 308	5 810,4	1 218	1 008	1 177	56	373	429	39	140
b. Landgemeinden	28 733	32 865,4	4 959	4 851	5 640	544	1 613	2 157	945	1 966
c. Gutsbezirke	271	4 703,5	41	36	44	17	150	167	37	128
5. Stadtkreis **Mühlhausen in Thür.**	**30 115**	**6 292,1**	**3 001**	**1 405**	**1 442**	**50**	**712**	**762**	**31**	**74**
6. Landkreis **Mühlhausen**	**34 289**	**39 636,9**	**6 328**	**6 063**	**6 735**	**440**	**1 725**	**2 165**	**1 197**	**2 529**
a. Städte	2 006	1 783,0	333	293	320	6	52	58	25	68
b. Landgemeinden	32 164	34 703,5	5 981	5 756	6 400	427	1 617	2 044	1 138	2 426
c. Gutsbezirke	119	3 170,4	14	14	15	7	56	63	34	35
7. Kreis **Langensalza**	**37 040**	**41 846,6**	**6 479**	**5 707**	**5 926**	**649**	**2 490**	**3 139**	**1 848**	**3 931**
a. Städte	15 267	6 164,9	1 911	1 358	1 441	55	604	659	202	395
b. Landgemeinden	21 229	27 808,9	4 487	4 274	4 334	518	1 529	2 047	1 458	3 222
c. Gutsbezirke	550	7 873,0	81	75	91	76	357	433	188	334
8. Kreis **Weißensee**	**24 322**	**29 174,4**	**5 100**	**4 448**	**4 631**	**407**	**1 882**	**2 289**	**1 417**	**3 289**
a. Städte	10 793	8 397,9	2 083	1 690	1 777	69	571	640	309	668
b. Landgemeinden	12 952	14 070,2	2 946	2 690	2 779	210	873	1 083	850	1 634
c. Gutsbezirke	777	6 706,3	77	68	95	128	438	566	258	987
9. Stadtkreis **Erfurt**	**78 174**	**4 380,9**	**4 457**	**974**	**1 082**	**24**	**1 683**	**1 707**	**47**	**72**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
13 794	**18 961**	**11 822**	**27 678**	**39 500**	**23 088**	**7 986**	**31 074**	**12 402**	**10 962**	**5 367**	**113 527**	**129 856**	10.
794	1 017	18	987	1 005	3 057	1 118	4 175	1 920	1 090	754	18 861	20 705	a.
10 796	15 391	8 821	16 867	25 688	18 852	6 579	25 431	10 255	9 657	4 140	89 852	103 649	b.
2 204	2 553	2 983	9 824	12 807	1 179	289	1 468	227	215	473	4 814	5 502	c.
12 432	**19 885**	**9 607**	**27 248**	**36 855**	**24 122**	**4 393**	**28 715**	**15 939**	**14 949**	**3 445**	**115 939**	**134 333**	11.
1 130	1 622	924	3 224	4 148	3 464	783	4 247	2 326	1 328	675	14 568	16 571	a.
9 359	15 653	5 302	13 213	18 515	19 377	3 313	22 690	13 356	13 288	2 159	95 779	111 226	b.
1 943	2 610	3 381	10 811	14 192	1 281	497	1 778	257	333	611	5 592	6 536	c.
11 026	**17 526**	**8 490**	**19 575**	**28 071**	**22 122**	**3 980**	**26 102**	**10 082**	**12 229**	**2 418**	**104 853**	**119 500**	12.
948	1 452	513	961	1 474	2 992	500	3 492	1 956	1 272	349	11 641	13 262	a.
8 071	13 398	2 960	6 616	9 576	17 621	3 007	20 628	7 827	10 486	1 301	86 831	98 618	b.
2 007	2 676	5 023	11 998	17 021	1 509	473	1 982	299	471	768	6 381	7 620	c.
16 779	**23 668**	**14 082**	**27 800**	**41 882**	**32 970**	**5 033**	**38 003**	**11 308**	**17 443**	**4 624**	**121 990**	**144 063**	13.
770	1 100	21	103	124	2 937	448	3 385	1 475	613	348	8 749	9 710	a.
12 514	18 418	5 697	11 399	17 096	27 616	3 865	31 481	9 410	16 078	3 344	104 117	123 539	b.
3 495	4 150	8 364	16 298	24 662	2 417	720	3 137	423	752	932	9 130	10 814	c.
17 346	**22 982**	**8 325**	**16 202**	**24 527**	**33 859**	**5 863**	**39 722**	**8 711**	**18 410**	**5 164**	**115 813**	**139 387**	14.
1 485	1 846	431	1 828	2 259	3 757	436	4 193	1 083	1 379	671	15 692	17 742	a.
12 515	17 340	3 404	5 777	9 181	28 403	4 953	33 356	7 400	16 489	3 439	92 963	112 891	b.
3 346	3 796	4 490	8 597	13 087	1 699	474	2 173	228	542	1 054	7 158	8 754	c.
16 096	**23 189**	**3 064**	**6 787**	**9 851**	**32 044**	**5 725**	**37 769**	**8 484**	**23 738**	**3 839**	**93 136**	**120 713**	15.
671	895	24	2	26	2 825	426	3 251	982	1 622	512	9 284	11 418	a.
12 754	18 908	383	701	1 084	27 354	4 735	32 089	7 272	21 591	2 353	77 733	101 677	b.
2 671	3 386	2 657	6 084	8 741	1 865	564	2 429	230	525	974	6 119	7 618	c.
4 803	**6 916**	**1 348**	**2 242**	**3 588**	**10 101**	**1 802**	**11 903**	**3 023**	**5 616**	**942**	**35 397**	**41 955**	16.
149	187	9	8	17	870	123	993	511	468	196	5 202	5 866	a.
4 215	6 147	362	870	1 232	8 928	1 529	10 457	2 461	5 040	612	28 684	34 336	b.
439	582	975	1 364	2 339	303	150	453	51	108	134	1 511	1 753	c.
9 650	**15 134**	**1 094**	**3 103**	**4 197**	**13 240**	**2 699**	**15 939**	**2 788**	**10 248**	**1 653**	**44 107**	**56 006**	17.
217	277	7	42	49	299	25	324	93	587	156	4 031	4 774	a.
8 380	13 242	303	487	790	12 080	2 496	14 576	2 617	9 443	1 192	37 536	48 171	b.
1 053	1 615	784	2 574	3 358	861	178	1 039	78	216	305	2 540	3 061	c.
													XVIII.
266	**326**	**14**	**297**	**311**	**666**	**381**	**1 047**	**349**	**206**	**353**	**7 769**	**8 328**	1.
8 321	**12 901**	**6 152**	**20 830**	**26 982**	**12 536**	**3 948**	**16 484**	**8 715**	**6 610**	**1 753**	**61 668**	**70 031**	2.
608	928	211	1 088	1 299	1 661	654	2 315	1 871	328	189	7 405	7 922	a.
7 303	11 406	5 048	16 262	21 310	10 518	3 175	13 693	6 738	6 191	1 414	52 767	60 372	b.
410	567	893	3 480	4 373	357	119	476	106	91	150	1 496	1 737	c.
7 752	**12 035**	**6 835**	**14 979**	**21 814**	**14 584**	**6 391**	**20 975**	**10 474**	**9 468**	**1 067**	**67 084**	**77 619**	3.
157	216	228	367	595	452	177	629	345	30	37	1 385	1 452	a.
6 852	10 674	4 943	10 491	15 434	13 417	5 848	19 265	9 841	9 110	760	62 625	72 495	b.
743	1 145	1 664	4 121	5 785	715	366	1 081	288	328	270	3 074	3 672	c.
7 362	**10 617**	**4 630**	**11 019**	**15 669**	**12 339**	**5 223**	**17 582**	**7 474**	**10 402**	**946**	**53 986**	**65 334**	4.
591	770	252	847	1 099	1 575	976	2 551	1 178	434	310	6 144	6 888	a.
6 349	9 260	3 340	7 381	10 721	10 541	4 047	14 588	6 257	9 859	547	46 786	57 192	b.
422	587	1 058	2 791	3 849	243	200	443	39	109	89	1 056	1 254	c.
296	**401**	**478**	**1 176**	**1 654**	**1 907**	**302**	**2 209**	**907**	**230**	**263**	**6 523**	**7 016**	5.
7 540	**11 266**	**6 000**	**15 427**	**21 427**	**14 715**	**3 388**	**18 103**	**7 375**	**9 434**	**1 185**	**54 563**	**65 182**	6.
232	325	214	750	964	422	179	601	501	438	50	1 328	1 816	a.
7 152	10 716	5 191	13 408	18 599	14 207	3 155	17 362	6 859	8 953	1 057	52 787	62 797	b.
156	225	595	1 269	1 864	86	54	140	15	43	78	448	569	c.
8 971	**14 770**	**6 670**	**15 332**	**22 002**	**18 389**	**2 841**	**21 230**	**6 384**	**10 109**	**1 498**	**79 647**	**91 254**	7.
980	1 577	563	1 642	2 205	3 284	630	3 914	1 578	1 248	293	13 980	15 521	a.
7 048	11 728	4 303	9 798	14 101	14 282	1 985	16 267	4 951	8 669	857	62 280	71 806	b.
943	1 465	1 804	3 892	5 696	823	226	1 049	55	192	348	3 387	3 927	c.
6 290	**10 996**	**2 845**	**5 409**	**8 254**	**12 318**	**2 049**	**14 367**	**6 853**	**5 933**	**1 329**	**65 552**	**73 814**	8.
1 587	2 564	514	1 131	1 645	3 666	472	4 138	2 310	1 558	477	21 251	23 286	a.
3 278	5 762	832	1 742	2 574	7 482	1 223	8 705	4 437	4 230	457	42 298	46 985	b.
1 425	2 670	1 499	2 536	4 035	1 170	354	1 524	106	145	395	3 003	3 543	c.
344	**463**	**35**	**117**	**152**	**307**	**108**	**415**	**600**	**170**	**412**	**9 689**	**10 271**	9.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.										
10. Landkreis **Erfurt**	**29 064**	**28 111,4**	**4 845**	**4 459**	**4 737**	**404**	**1 796**	**2 200**	**1 413**	**2 882**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	29 010	26 830,2	4 836	4 450	4 728	391	1 772	2 163	1 387	2 853
c. Gutsbezirke	54	1 281,2	9	9	9	13	24	37	26	29
11. Kreis **Ziegenrück**	**16 286**	**20 014,4**	**2 629**	**2 494**	**2 716**	**86**	**562**	**648**	**820**	**1 717**
a. Städte	4 482	2 488,8	640	563	617	9	71	80	64	145
b. Landgemeinden	11 393	15 270,3	1 931	1 875	2 037	55	400	455	670	1 429
c. Gutsbezirke	411	2 255,3	58	56	62	22	91	113	86	143
12. Kreis **Schleusingen**	**43 531**	**43 797,3**	**5 867**	**5 008**	**6 001**	**64**	**573**	**637**	**857**	**1 984**
a. Städte	15 748	2 509,6	1 699	1 010	1 244	15	240	255	43	105
b. Landgemeinden	29 506	19 421,3	4 140	3 974	5 616	45	293	338	794	1 839
c. Gutsbezirke	277	23 866,4	28	24	41	4	40	44	20	40
J. Provinz Schleswig-Holstein.										
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.										
1. Kreis **Hadersleben**	**55 453**	**178 658,3**	**9 736**	**8 157**	**8 414**	**4 396**	**8 414**	**12 810**	**10 119**	**27 642**
a. Städte	9 198	243,3	867	381	415	24	313	337	—	5
b. Landgemeinden	46 015	174 650,6	8 839	7 748	7 967	4 361	8 048	12 409	10 088	27 536
c. Gutsbezirke	240	3 764,4	30	28	32	11	53	64	31	101
2. Kreis **Apenrade**	**27 823**	**68 522,4**	**4 299**	**3 566**	**3 787**	**1 627**	**3 758**	**5 385**	**4 337**	**11 821**
a. Städte	5 564	635,3	594	281	294	11	209	220	20	43
b. Landgemeinden	21 626	63 837,3	3 625	3 214	3 411	1 582	3 417	4 999	4 255	11 526
c. Gutsbezirke	633	4 049,8	80	71	82	34	132	166	82	252
3. Kreis **Sonderburg**	**32 019**	**44 223,0**	**5 248**	**4 204**	**4 635**	**1 261**	**4 457**	**5 718**	**3 386**	**6 581**
a. Städte	6 893	1 330,3	920	449	478	26	302	328	48	208
b. Landgemeinden	25 046	41 211,3	4 312	3 740	4 142	1 231	4 136	5 367	3 327	6 353
c. Gutsbezirke	80	1 681,4	16	15	15	4	19	23	11	20
4. Stadtkreis **Flensburg**	**40 840**	**2 948,8**	**2 234**	**990**	**1 187**	**56**	**990**	**1 046**	**50**	**485**
5. Landkreis **Flensburg**	**41 594**	**107 828,7**	**6 842**	**6 413**	**7 011**	**2 137**	**5 737**	**7 874**	**3 813**	**16 645**
a. Städte	1 202	1 370,5	203	134	140	10	74	84	15	93
b. Landgemeinden	38 920	97 257,3	6 419	6 069	6 617	2 014	5 334	7 348	3 654	16 075
c. Gutsbezirke	1 472	9 198,6	220	210	254	113	329	442	144	477
6. Kreis **Schleswig**	**64 991**	**105 022,2**	**9 755**	**8 369**	**9 221**	**2 666**	**7 764**	**10 430**	**4 755**	**19 405**
a. Städte	22 708	1 720,3	2 209	1 138	1 232	55	1 376	1 431	27	96
b. Landgemeinden	41 798	100 164,1	7 464	7 151	7 905	2 601	6 327	8 928	4 688	19 137
c. Gutsbezirke	485	3 737,8	82	80	84	10	61	71	40	172
7. Kreis **Eckernförde**	**41 290**	**78 755,1**	**4 948**	**4 283**	**5 743**	**1 804**	**5 387**	**7 191**	**2 067**	**8 160**
a. Städte	6 378	893,3	685	239	257	8	192	200	16	4
b. Landgemeinden	19 839	32 905,0	2 634	2 480	3 134	995	2 451	3 446	1 048	4 755
c. Gutsbezirke	15 082	44 956,6	1 629	1 566	2 352	801	2 744	3 545	1 003	3 401
8. Kreis **Eiderstedt**	**15 781**	**33 050,9**	**3 066**	**2 538**	**2 666**	**1 024**	**1 646**	**2 670**	**1 295**	**6 327**
a. Städte	4 880	740,4	788	387	396	18	162	180	19	40
b. Landgemeinden	10 882	30 677,8	2 276	2 149	2 268	1 001	1 475	2 476	1 270	6 251
c. Gutsbezirke	19	1 632,7	2	2	2	5	9	14	6	36
9. Kreis **Husum**	**37 060**	**85 040,0**	**6 733**	**5 886**	**6 175**	**3 014**	**4 183**	**7 197**	**5 720**	**17 715**
a. Städte	9 602	1 553,0	1 355	737	767	98	303	401	105	236
b. Landgemeinden	27 437	82 216,0	5 375	5 146	5 405	2 916	3 877	6 793	5 614	17 473
c. Gutsbezirke	21	1 271,0	3	3	3	—	3	3	1	6
10. Kreis **Tondern**	**55 458**	**181 281,3**	**10 899**	**9 547**	**9 787**	**5 725**	**6 431**	**12 176**	**11 697**	**29 788**
a. Städte	7 313	3 595,1	1 121	538	568	157	348	505	210	551
b. Landgemeinden	47 759	171 153,8	9 705	8 937	9 147	5 477	6 019	11 496	11 314	28 744
c. Gutsbezirke	386	6 532,4	73	72	72	91	84	175	173	493
11. Kreis **Oldenburg**	**43 929**	**83 690,6**	**5 913**	**5 234**	**7 627**	**2 145**	**7 518**	**9 663**	**2 551**	**7 303**
a. Städte	11 782	6 061,0	1 756	1 222	1 418	133	778	911	160	498
b. Landgemeinden	15 155	31 433,7	2 487	2 357	2 861	1 227	3 459	4 686	1 173	3 267
c. Gutsbezirke	16 992	46 195,9	1 670	1 655	3 348	785	3 281	4 066	1 218	3 538
12. Kreis **Plön**	**61 680**	**95 543,6**	**6 124**	**5 347**	**8 026**	**2 018**	**6 979**	**8 997**	**2 438**	**7 807**
a. Städte	10 653	2 567,7	1 076	750	985	21	418	439	29	90
b. Landgemeinden	31 850	27 020,7	2 816	2 411	3 518	899	2 638	3 537	822	3 450
c. Gutsbezirke	19 177	65 955,2	2 232	2 186	3 523	1 098	3 923	5 021	1 587	4 357
13. Stadtkreis **Kiel**	**85 666**	**2 062,0**	**3 777**	**1 248**	**1 441**	**119**	**1 483**	**1 602**	**58**	**109**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
7 382	**11 077**	**2 030**	**5 722**	**7 772**	**12 423**	**2 669**	**15 092**	**7 377**	**5 603**	**1 310**	**72 657**	**79 570**	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 301	11 541	1 877	5 124	7 001	12 364	2 656	15 020	7 367	5 583	1 289	72 348	79 220	b.
81	136	173	598	771	59	13	72	10	20	21	309	350	c.
4 411	**6 948**	**1 813**	**3 564**	**5 377**	**5 290**	**1 022**	**6 312**	**4 094**	**5 283**	**423**	**19 429**	**25 137**	11.
509	718	1	3	4	629	66	695	828	470	14	2 202	2 686	a.
3 548	5 647	1 277	2 196	3 473	4 356	870	5 226	3 172	4 671	307	16 162	21 140	b.
354	583	535	1 365	1 900	305	86	391	94	142	104	1 065	1 311	c.
6 887	**9 728**	**1 063**	**2 177**	**3 242**	**5 448**	**1 060**	**6 508**	**6 703**	**4 490**	**528**	**27 402**	**32 420**	12.
674	822	41	124	165	652	166	818	1 340	359	181	3 474	4 014	a.
6 062	8 695	775	1 628	2 403	4 702	848	5 550	5 372	4 075	298	23 423	27 796	b.
151	211	249	425	674	94	46	140	51	56	49	505	610	c.
													J.
													XIX.
43 374	**81 135**	**6 960**	**10 437**	**17 397**	**24 233**	**3 120**	**27 353**	**1 207**	**1 332**	**5 771**	**107 075**	**114 178**	1.
177	182	4	—	4	368	18	386	11	11	75	3 084	3 170	a.
42 930	80 554	6 941	10 420	17 361	23 700	3 050	26 750	1 195	1 283	5 658	103 326	110 267	b.
267	399	15	17	32	167	52	219	1	38	38	665	741	c.
19 422	**35 600**	**2 299**	**3 941**	**6 240**	**10 814**	**1 167**	**11 981**	**363**	**758**	**1 822**	**36 184**	**38 764**	2.
466	529	2	17	19	162	18	180	8	31	116	2 083	2 230	a.
18 258	34 039	2 284	3 888	6 172	9 867	1 052	10 919	341	704	1 531	33 131	35 366	b.
698	1 032	13	36	49	785	97	882	14	23	175	970	1 168	c.
21 075	**31 042**	**2 012**	**4 773**	**6 785**	**21 486**	**2 118**	**23 604**	**212**	**959**	**2 090**	**62 666**	**65 715**	3.
624	880	66	176	242	818	90	908	14	29	131	3 958	4 118	a.
20 399	30 079	1 944	4 588	6 532	20 609	2 026	22 635	198	930	1 953	58 412	61 295	b.
52	83	2	9	11	59	2	61	—	—	6	296	302	c.
1 549	**2 084**	**6**	**43**	**49**	**1 077**	**107**	**1 184**	**116**	**206**	**619**	**10 335**	**11 160**	4.
31 311	**51 769**	**2 067**	**3 914**	**5 981**	**28 363**	**2 775**	**31 138**	**842**	**1 545**	**4 525**	**91 907**	**97 977**	5.
240	348	2	16	18	118	28	146	10	2	49	1 791	1 842	a.
29 095	48 824	1 965	3 774	5 739	26 389	2 417	28 806	765	1 469	4 082	86 285	91 836	b.
1 976	2 597	100	124	224	1 856	330	2 186	67	74	394	3 831	4 299	c.
33 763	**57 923**	**2 864**	**4 974**	**7 838**	**31 125**	**3 749**	**34 874**	**1 579**	**2 514**	**4 365**	**101 251**	**108 130**	6.
701	824	34	29	63	1 260	79	1 339	119	70	549	9 749	10 368	a.
32 791	56 616	2 823	4 937	7 760	29 703	3 651	33 354	1 422	2 430	3 750	90 795	96 975	b.
271	483	7	8	15	162	19	181	38	14	66	707	787	c.
24 859	**35 086**	**1 519**	**3 828**	**5 347**	**23 013**	**4 545**	**27 558**	**2 026**	**2 049**	**4 332**	**81 593**	**87 974**	7.
199	219	26	2	28	202	36	238	13	17	72	3 094	3 183	a.
10 672	16 475	679	1 906	2 585	11 194	1 883	13 077	984	1 123	1 765	41 626	44 514	b.
13 988	18 392	814	1 920	2 734	11 617	2 626	14 243	1 029	909	2 495	36 873	40 277	c.
7 414	**15 036**	**6 481**	**13 352**	**19 833**	**2 770**	**203**	**2 975**	**187**	**927**	**4 830**	**31 424**	**37 201**	8.
273	332	131	183	314	251	78	329	17	12	151	2 490	2 653	a.
7 093	14 614	6 277	13 021	19 298	2 514	127	2 641	170	915	4 685	28 878	34 478	b.
48	90	73	148	221	5	—	5	—	—	14	56	70	c.
21 614	**45 049**	**9 082**	**16 914**	**26 396**	**8 484**	**1 140**	**9 624**	**578**	**1 741**	**5 773**	**60 612**	**68 128**	9.
747	1 088	288	504	792	711	36	747	60	76	397	5 422	5 895	a.
20 857	43 944	9 394	16 410	25 804	7 760	1 102	8 862	518	1 661	5 378	55 157	62 196	b.
10	17	—	—	—	13	2	15	—	4	—	33	37	c.
45 078	**86 561**	**20 518**	**30 187**	**50 705**	**8 344**	**903**	**9 247**	**826**	**8 301**	**12 969**	**79 155**	**100 425**	10.
1 225	1 986	635	561	1 196	399	36	435	42	98	345	3 420	3 863	a.
43 175	83 233	19 701	29 508	49 209	7 797	846	8 643	778	8 157	12 554	74 751	95 462	b.
676	1 342	182	118	300	148	21	169	6	46	70	984	1 100	c.
25 991	**35 845**	**3 549**	**7 944**	**11 493**	**19 387**	**3 250**	**22 837**	**3 433**	**1 394**	**4 399**	**83 048**	**88 841**	11.
1 572	2 230	435	521	956	2 200	180	2 380	195	40	229	9 693	9 962	a.
10 175	14 615	619	1 654	2 273	7 308	1 060	8 368	1 679	715	1 768	41 505	43 988	b.
14 244	19 000	2 495	5 769	8 264	10 079	2 010	12 089	1 559	639	2 402	31 850	34 891	c.
25 928	**36 263**	**2 065**	**6 518**	**9 483**	**21 317**	**3 664**	**24 981**	**3 318**	**1 883**	**4 280**	**93 918**	**100 081**	12.
839	958	155	254	409	1 695	100	1 795	82	24	227	6 262	6 513	a.
8 084	12 356	627	1 845	2 472	8 005	1 034	9 039	1 245	753	1 785	44 729	47 267	b.
17 005	22 949	2 183	4 419	6 602	11 617	2 530	14 147	1 991	1 106	2 268	42 927	46 301	c.
714	**881**	**7**	**45**	**52**	**574**	**47**	**621**	**103**	**74**	**523**	**14 677**	**15 274**	13.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XIX. Regierungsbezirk Schleswig.										
14. Landkreis **Kiel**	**55 751**	**69 924,2**	**4 992**	**4 321**	**6 296**	**1 394**	**4 783**	**6 177**	**1 631**	**6 323**
a. Städte	22 489	1 950,9	1 340	850	1 156	26	440	466	12	85
b. Landgemeinden	28 874	51 129,6	3 148	2 975	4 392	1 108	3 437	4 545	1 338	5 190
c. Gutsbezirke	4 388	16 843,7	504	496	748	260	906	1 166	281	1 048
15. Kreis **Rendsburg**	**59 588**	**125 690,5**	**6 919**	**6 214**	**8 094**	**3 153**	**6 899**	**10 052**	**5 062**	**15 571**
a. Städte	15 741	2 667,9	1 013	554	714	49	828	877	39	84
b. Landgemeinden	39 126	100 434,0	5 440	5 200	6 660	2 851	5 252	8 103	4 592	14 287
c. Gutsbezirke	4 721	22 588,6	466	460	720	253	819	1 072	431	1 200
16. Kreis **Norderdithmarschen**	**36 984**	**60 071,2**	**6 333**	**5 293**	**5 536**	**2 503**	**5 157**	**7 660**	**4 227**	**19 803**
a. Städte	7 936	1 844,4	1 158	665	737	48	341	389	66	229
b. Landgemeinden	29 048	58 226,8	5 175	4 628	4 799	2 455	4 816	7 271	4 161	19 664
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis **Süderdithmarschen**	**47 278**	**75 373,2**	**8 428**	**6 722**	**6 993**	**3 944**	**6 563**	**10 507**	**4 873**	**20 546**
a. Städte	6 674	1 736,0	1 185	578	611	86	384	470	66	247
b. Landgemeinden	40 599	69 665,7	7 243	6 144	6 382	3 858	6 179	10 037	4 807	20 299
c. Gutsbezirke	5	3 971,5	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis **Steinburg**	**72 838**	**93 569,1**	**10 270**	**7 634**	**8 844**	**4 656**	**7 983**	**12 639**	**4 130**	**21 876**
a. Städte	28 992	2 341,5	3 236	1 444	1 649	79	1 303	1 382	68	344
b. Landgemeinden	43 552	86 750,6	6 991	6 154	7 150	4 563	6 621	11 184	4 031	21 417
c. Gutsbezirke	294	4 477,0	43	36	45	14	59	73	31	115
19. Kreis **Segeberg**	**39 394**	**115 773,6**	**5 111**	**4 853**	**7 131**	**1 839**	**6 267**	**8 106**	**3 215**	**10 470**
a. Städte	6 470	3 687,3	763	603	783	29	384	413	125	294
b. Landgemeinden	27 621	83 661,7	3 786	3 700	5 319	1 579	4 715	6 294	2 619	8 753
c. Gutsbezirke	5 303	28 424,4	562	550	1 049	231	1 168	1 399	471	1 423
20. Kreis **Stormarn**	**85 329**	**92 729,8**	**9 589**	**8 097**	**12 238**	**1 453**	**9 007**	**10 460**	**1 949**	**6 473**
a. Städte	26 952	2 304,9	2 357	1 279	1 782	64	1 657	1 721	55	142
b. Landgemeinden	55 346	73 757,0	6 920	6 516	9 853	1 221	6 608	7 829	1 705	5 756
c. Gutsbezirke	3 031	16 667,9	312	302	623	168	742	910	188	577
21. Kreis **Pinneberg**	**85 886**	**79 463,7**	**10 839**	**8 850**	**11 109**	**2 277**	**7 709**	**9 986**	**3 016**	**11 008**
a. Städte	27 906	6 345,6	3 226	2 232	2 652	206	1 214	1 420	218	1 033
b. Landgemeinden	57 789	65 854,0	7 601	6 595	8 430	2 054	6 444	8 498	2 758	9 879
c. Gutsbezirke	191	7 264,1	32	23	27	17	51	68	40	96
22. Stadtkreis **Altona**	**148 944**	**2 180,3**	**6 185**	**2 215**	**2 833**	**166**	**3 376**	**3 542**	**20**	**38**
23. Kreis **Herzogthum Lauenburg**	**50 831**	**118 242,0**	**6 341**	**5 748**	**8 717**	**1 483**	**6 735**	**8 218**	**2 487**	**5 154**
a. Städte	13 630	3 929,0	1 564	1 080	1 463	31	524	555	32	48
b. Landgemeinden	31 422	71 596,2	4 264	4 164	6 188	1 223	4 934	6 157	2 126	4 361
c. Gutsbezirke	5 779	42 716,8	513	504	1 066	229	1 277	1 506	329	745
K. Provinz Hannover.										
XX. Regierungsbezirk Hannover.										
1. Kreis **Diepholz**	**21 481**	**63 285,3**	**2 921**	**2 868**	**3 934**	**633**	**2 157**	**2 790**	**3 000**	**4 677**
a. Städte	5 108	7 090,3	806	763	909	24	232	256	243	414
b. Landgemeinden	16 373	56 195,2	2 115	2 105	3 025	609	1 925	2 534	2 757	4 263
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis **Syke**	**37 112**	**76 696,4**	**5 178**	**5 031**	**6 603**	**467**	**4 246**	**4 713**	**3 221**	**3 974**
a. Städte	5 982	5 678,2	949	881	1 053	17	445	462	166	145
b. Landgemeinden	31 130	69 919,1	4 229	4 150	5 552	450	3 801	4 251	3 055	3 829
c. Gutsbezirke	—	1 099,1	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis **Hoya**	**25 878**	**47 416,0**	**3 726**	**3 650**	**4 767**	**571**	**3 000**	**3 571**	**2 400**	**4 919**
a. Städte	4 970	2 996,7	776	725	862	25	319	344	78	187
b. Landgemeinden	20 908	44 419,3	2 950	2 925	3 905	546	2 681	3 227	2 322	4 732
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis **Nienburg**	**26 450**	**49 659,7**	**3 590**	**3 315**	**4 396**	**326**	**1 989**	**2 315**	**1 620**	**3 111**
a. Städte	10 972	5 084,4	1 264	1 045	1 415	29	319	348	125	260
b. Landgemeinden	15 454	41 159,8	2 323	2 267	2 978	297	1 666	1 963	1 490	2 847
c. Gutsbezirke	24	3 415,5	3	3	3	—	4	4	5	4
5. Kreis **Stolzenau**	**27 077**	**62 885,3**	**4 482**	**4 403**	**5 016**	**414**	**2 372**	**2 786**	**2 170**	**3 913**
a. Städte	5 488	9 147,6	959	918	1 031	26	367	393	224	445
b. Landgemeinden	21 464	52 729,6	3 510	3 475	3 970	384	1 983	2 367	1 923	3 429
c. Gutsbezirke	125	1 008,1	13	10	15	4	22	26	23	39
6. Kreis **Sulingen**	**17 811**	**53 895,2**	**2 151**	**2 113**	**3 182**	**378**	**2 024**	**2 402**	**2 086**	**2 964**
a. Städte	2 697	4 958,4	438	415	492	21	230	251	166	257
b. Landgemeinden	15 114	48 936,8	1 713	1 698	2 690	357	1 794	2 151	1 920	2 707
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
16 249	**24 203**	**1 078**	**1 618**	**2 696**	**18 343**	**1 821**	**20 366**	**2 359**	**1 065**	**3 252**	**72 503**	**77 720**	14.
448	545	32	97	129	1 866	36	1 902	80	57	360	7 693	8 110	a.
11 581	18 109	738	1 316	2 054	13 214	1 174	14 388	1 960	1 484	2 331	54 117	57 932	b.
4 220	5 549	308	205	513	3 465	611	4 076	319	424	561	10 693	11 678	c.
27 136	**47 769**	**2 021**	**3 900**	**5 927**	**32 601**	**3 742**	**36 343**	**4 311**	**1 338**	**2 662**	**71 723**	**75 723**	15.
524	647	11	40	51	842	31	873	147	65	230	5 490	5 785	a.
22 409	41 288	1 514	3 048	4 562	27 402	2 930	30 332	3 836	933	1 813	57 256	60 002	b.
4 203	5 834	496	818	1 314	4 357	781	5 138	328	340	619	8 977	9 936	c.
22 167	**46 287**	**2 066**	**3 815**	**5 881**	**9 481**	**1 232**	**10 713**	**1 439**	**817**	**3 910**	**63 486**	**68 223**	16.
623	918	3	4	7	611	21	632	74	16	277	5 067	5 360	a.
21 544	45 369	2 063	3 811	5 874	8 870	1 211	10 081	1 365	801	3 633	58 429	62 863	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
21 040	**46 465**	**4 123**	**6 737**	**10 860**	**13 085**	**1 454**	**14 539**	**2 666**	**3 476**	**4 300**	**80 004**	**87 780**	17.
525	838	55	543	598	486	30	516	69	37	292	4 495	4 824	a.
20 521	45 627	4 068	6 194	10 262	12 599	1 424	14 023	2 597	3 439	4 008	75 509	82 956	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
26 013	**32 019**	**2 469**	**3 010**	**5 479**	**30 142**	**3 012**	**33 154**	**4 735**	**723**	**2 399**	**92 640**	**95 762**	18.
809	1 221	85	182	267	2 417	215	2 632	273	146	436	13 292	13 874	a.
24 976	30 424	2 378	2 815	5 193	27 566	2 769	30 335	4 399	565	1 898	78 548	81 011	b.
228	374	6	13	19	159	28	187	63	12	65	800	877	c.
24 012	**37 697**	**2 621**	**5 893**	**8 514**	**29 341**	**4 757**	**34 098**	**4 998**	**3 925**	**3 039**	**67 265**	**74 229**	19.
837	1 256	91	350	441	1 970	211	2 181	246	21	175	4 219	4 415	a.
18 325	29 697	1 675	3 600	5 284	23 895	3 821	27 716	3 967	3 743	2 321	53 246	59 310	b.
4 850	6 744	855	1 934	2 789	3 476	725	4 201	785	161	543	9 800	10 504	c.
26 704	**35 187**	**3 129**	**5 995**	**9 124**	**26 847**	**10 371**	**37 218**	**5 198**	**11 371**	**5 404**	**113 092**	**129 867**	20.
686	883	278	88	366	1 300	470	1 770	260	279	714	14 458	15 451	a.
22 714	30 175	2 381	4 769	7 150	24 033	9 416	33 449	4 482	10 889	4 093	92 198	107 180	b.
3 364	4 129	470	1 138	1 608	1 514	485	1 999	456	203	597	6 436	7 236	c.
22 133	**36 179**	**1 671**	**3 756**	**5 427**	**30 499**	**5 161**	**35 660**	**3 439**	**3 658**	**3 039**	**129 183**	**136 300**	21.
2 209	3 460	104	248	352	5 379	406	5 785	348	339	691	24 295	25 325	a.
19 847	32 484	1 542	3 490	5 032	25 057	4 750	29 807	3 084	3 199	2 863	104 227	110 289	b.
99	235	25	18	43	63	5	68	7	120	105	661	886	c.
1 308	**1 566**	**61**	**168**	**229**	**420**	**175**	**595**	**166**	**707**	**1 249**	**23 608**	**25 764**	22.
21 201	**28 842**	**8 714**	**20 028**	**28 742**	**23 190**	**8 582**	**31 772**	**5 068**	**6 782**	**2 584**	**89 891**	**99 257**	23.
474	554	20	26	46	1 742	532	2 274	387	37	144	5 286	5 467	a.
16 387	22 874	3 944	9 132	13 076	17 741	6 953	24 694	4 312	6 531	1 580	72 604	80 715	b.
4 340	5 414	4 750	10 870	15 620	3 707	1 097	4 804	369	214	860	12 001	13 075	c.
													K.
													XX.
12 462	**20 139**	**2 351**	**5 660**	**8 211**	**12 391**	**4 860**	**17 251**	**975**	**7 690**	**2 404**	**57 760**	**67 854**	1.
1 398	2 055	137	290	427	1 897	620	2 517	581	943	403	8 019	9 365	a.
11 064	18 084	2 414	5 370	7 784	10 494	4 240	14 734	394	6 747	2 001	49 741	58 489	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 418	**23 613**	**2 410**	**5 433**	**7 865**	**37 902**	**10 716**	**48 618**	**2 053**	**1 277**	**1 320**	**118 301**	**121 098**	2.
1 220	1 531	30	79	109	3 654	962	4 616	1 124	26	177	8 676	8 879	a.
15 198	22 082	2 380	5 376	7 756	34 248	9 784	44 032	1 829	1 251	1 143	109 825	112 219	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 541	**17 800**	**2 852**	**7 180**	**10 032**	**30 970**	**10 150**	**41 120**	**3 308**	**866**	**1 533**	**81 148**	**83 547**	3.
846	1 111	265	1 130	1 395	3 202	717	3 919	913	81	256	6 770	7 107	a.
9 695	16 749	2 587	6 050	8 637	27 768	9 433	37 201	2 395	785	1 277	74 378	76 440	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 613	**12 344**	**4 193**	**10 246**	**14 439**	**16 498**	**5 059**	**21 557**	**3 033**	**431**	**647**	**46 816**	**47 894**	4.
663	1 048	9	685	694	2 482	499	2 981	1 248	218	270	6 422	6 910	a.
6 940	11 277	4 184	9 561	13 745	14 000	4 556	18 556	1 785	213	377	40 308	40 898	b
10	19	—	—	—	16	4	20	—	—	—	86	86	c.
11 784	**17 867**	**6 518**	**12 856**	**19 374**	**17 806**	**5 973**	**23 839**	**2 438**	**1 554**	**894**	**65 124**	**67 572**	5.
1 632	2 301	412	665	1 077	2 401	797	3 198	699	83	132	7 444	7 659	a.
10 061	15 413	6 104	12 171	18 275	15 363	5 152	20 515	1 729	1 454	736	57 360	59 550	b.
91	153	2	20	22	102	24	126	10	17	26	320	363	c.
9 795	**14 845**	**4 928**	**10 445**	**15 373**	**14 347**	**5 312**	**19 659**	**939**	**595**	**1 031**	**52 744**	**54 390**	6.
836	1 259	30	66	96	1 206	355	1 561	362	25	152	4 176	4 353	a.
8 959	13 586	4 898	10 379	15 277	13 141	4 957	18 098	577	570	899	48 568	50 037	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XX. Regierungsbezirk Hannover.										
7. Kreis **Neustadt am Rübenberge**	**29 208**	**58 122,6**	**4 036**	**3 931**	**5 350**	**638**	**3 007**	**3 645**	**1 523**	**2 377**
a. Städte	5 770	3 462,3	615	552	773	24	282	306	29	51
b. Landgemeinden	23 026	51 824,1	3 383	3 341	4 518	516	2 621	3 137	1 491	2 260
c. Gutsbezirke	412	2 836,2	38	38	68	98	104	202	3	66
8. Stadtkreis **Hannover**	**209 535**	**3 956,1**	**9 243**	**2 675**	**3 671**	**217**	**6 311**	**6 528**	**74**	**72**
9. Landkreis **Hannover**	**28 226**	**27 267,5**	**2 862**	**2 681**	**4 248**	**243**	**2 585**	**2 828**	**610**	**1 012**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	27 083	26 540,1	2 737	2 575	4 071	199	2 558	2 757	608	1 608
c. Gutsbezirke	1 143	727,7	125	106	177	44	27	71	2	4
10. Stadtkreis **Linden**	**35 851**	**582,4**	**1 472**	**645**	**815**	**20**	**646**	**666**	**2**	—
11. Landkreis **Linden**	**39 124**	**29 656,0**	**4 110**	**3 995**	**7 141**	**247**	**3 095**	**3 342**	**1 099**	**2 307**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	39 038	29 556,6	4 106	3 991	7 132	247	3 079	3 326	1 086	2 307
c. Gutsbezirke	86	99,4	4	4	9	—	16	16	13	—
12. Kreis **Springe**	**31 065**	**40 737,5**	**4 361**	**4 178**	**6 045**	**252**	**3 372**	**3 624**	**1 336**	**3 229**
a. Städte	9 918	9 881,9	1 219	1 149	1 773	42	909	951	217	501
b. Landgemeinden	20 796	24 743,7	3 108	2 998	4 216	209	2 414	2 623	1 110	2 641
c. Gutsbezirke	351	6 111,9	34	29	56	1	49	50	9	87
13. Kreis **Hameln**	**55 647**	**57 537,7**	**7 017**	**6 335**	**9 330**	**419**	**4 536**	**4 955**	**1 744**	**4 092**
a. Städte	18 020	4 371,6	1 575	1 120	1 612	32	658	690	17	70
b. Landgemeinden	37 238	47 811,0	5 409	5 183	7 650	376	3 776	4 152	1 696	3 925
c. Gutsbezirke	389	5 355,1	33	32	68	11	102	113	31	97
XXI. Regierungsbezirk Hildesheim.										
1. Kreis **Peine**	**40 986**	**38 569,0**	**5 564**	**5 060**	**6 782**	**193**	**2 941**	**3 134**	**1 847**	**4 415**
a. Städte	12 591	1 306,9	1 088	686	862	19	269	288	13	58
b. Landgemeinden	28 035	35 094,9	4 453	4 351	5 870	169	2 591	2 760	1 811	4 281
c. Gutsbezirke	360	2 167,2	23	23	50	5	81	86	23	76
2. Stadtkreis **Hildesheim**	**38 977**	**1 633,9**	**3 299**	**950**	**1 003**	**11**	**956**	**967**	**35**	**26**
3. Landkreis **Hildesheim**	**24 403**	**23 427,0**	**3 628**	**3 507**	**4 250**	**199**	**2 802**	**3 001**	**662**	**2 069**
a. Städte	3 195	1 258,2	322	302	402	15	194	209	23	92
b. Landgemeinden	20 703	21 168,4	3 270	3 169	3 782	184	2 529	2 713	632	1 908
c. Gutsbezirke	505	1 000,1	36	36	66	—	79	79	7	69
4. Kreis **Marienburg in Hannover**	**38 815**	**48 388,1**	**5 910**	**5 564**	**7 120**	**479**	**3 917**	**4 396**	**2 143**	**5 034**
a. Städte	2 097	1 371,1	329	278	325	8	131	139	45	100
b. Landgemeinden	35 918	41 327,8	5 535	5 240	6 676	442	3 612	4 054	2 037	4 869
c. Gutsbezirke	800	5 689,2	46	46	119	29	174	203	63	65
5. Kreis **Gronau**	**19 191**	**20 590,8**	**2 601**	**2 430**	**3 475**	**187**	**1 740**	**1 927**	**685**	**1 734**
a. Städte	5 429	3 154,5	598	524	796	21	245	266	37	189
b. Landgemeinden	13 544	15 380,1	1 985	1 910	2 648	156	1 452	1 608	630	1 510
c. Gutsbezirke	218	2 056,3	18	16	31	10	43	53	18	35
6. Kreis **Alfeld**	**23 280**	**28 144,2**	**3 424**	**3 233**	**4 260**	**208**	**1 932**	**2 140**	**878**	**2 150**
a. Städte	4 735	1 193,2	467	344	449	26	207	233	4	10
b. Landgemeinden	18 384	23 318,4	2 941	2 873	3 781	174	1 678	1 852	859	2 097
c. Gutsbezirke	161	3 632,6	16	16	30	8	47	55	15	43
7. Kreis **Goslar**	**46 991**	**42 937,9**	**5 276**	**4 564**	**6 992**	**258**	**3 525**	**3 784**	**1 127**	**2 799**
a. Städte	14 866	5 349,5	1 578	1 021	1 162	38	417	455	21	90
b. Landgemeinden	30 501	33 322,4	3 572	3 420	5 512	200	2 881	3 081	1 091	2 665
c. Gutsbezirke	1 624	4 286,0	126	123	318	21	227	248	15	44
8. Kreis **Osterode am Harz**	**39 963**	**38 674,4**	**5 610**	**5 206**	**7 044**	**428**	**2 347**	**2 775**	**1 153**	**3 043**
a. Städte	15 356	6 339,8	1 760	1 446	2 104	58	597	655	133	230
b. Landgemeinden	24 607	32 334,6	3 850	3 760	4 940	370	1 750	2 120	1 020	2 813
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis **Duderstadt**	**25 635**	**22 412,1**	**4 879**	**4 554**	**4 923**	**287**	**1 961**	**2 248**	**446**	**1 857**
a. Städte	5 219	2 429,2	755	569	609	11	202	213	12	42
b. Landgemeinden	20 416	19 982,9	4 124	3 985	4 314	276	1 759	2 035	434	1 815
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis **Göttingen**	**25 506**	**2 629,0**	**1 893**	**643**	**716**	**44**	**580**	**624**	**18**	**20**
11. Landkreis **Göttingen**	**32 536**	**48 085,4**	**5 136**	**4 971**	**6 480**	**433**	**2 969**	**3 402**	**1 322**	**3 916**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	32 366	43 460,1	5 121	4 956	6 461	431	2 899	3 330	1 309	3 879
c. Gutsbezirke	170	4 625,3	15	15	19	2	70	72	13	37

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Über-haupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Über-haupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
9 931	**13 831**	**5 598**	**14 621**	**20 219**	**19 296**	**6 993**	**26 289**	**5 078**	**1 643**	**836**	**58 602**	**61 081**	7.
320	400	201	471	672	1 315	410	1 725	916	41	97	4 384	4 522	a.
9 300	13 051	5 061	13 361	18 422	17 761	6 509	24 270	4 085	1 578	606	53 151	55 335	b.
311	380	336	789	1 125	220	74	294	77	24	133	1 067	1 224	c.
1 077	**1 223**	**145**	**393**	**538**	**2 221**	**1 156**	**3 377**	**1 183**	**520**	**884**	**20 381**	**21 765**	8.
5 795	**8 017**	**2 305**	**5 884**	**8 189**	**9 534**	**4 284**	**13 818**	**4 093**	**1 640**	**1 053**	**44 874**	**47 567**	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
5 741	7 957	2 301	5 880	8 181	9 311	4 276	13 587	4 038	1 608	1 018	44 183	46 809	b.
54	60	4	4	8	223	8	231	55	32	35	691	758	c.
134	**136**	**8**	**22**	**30**	**742**	**101**	**843**	**166**	**101**	**182**	**4 349**	**4 632**	10.
7 041	**11 047**	**1 845**	**4 699**	**6 544**	**11 981**	**3 739**	**15 720**	**8 300**	**1 508**	**1 740**	**49 223**	**52 471**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 555	10 948	1 845	4 699	6 544	11 958	3 714	15 672	8 296	1 508	1 733	49 089	52 330	b.
86	99	—	—	—	23	25	48	4	—	7	134	141	c.
8 096	**13 261**	**3 810**	**11 077**	**14 887**	**9 598**	**4 481**	**14 079**	**6 872**	**1 324**	**1 266**	**53 335**	**55 925**	12.
1 411	2 129	980	2 713	3 693	2 329	1 103	3 432	1 890	205	367	12 020	12 592	a.
7 010	10 761	2 654	8 179	10 833	7 140	3 297	10 437	4 936	1 095	877	40 716	42 688	b.
275	371	176	185	361	129	81	210	46	24	22	599	645	c.
10 856	**16 692**	**4 865**	**9 879**	**14 744**	**16 482**	**7 790**	**24 272**	**10 703**	**5 668**	**1 894**	**71 862**	**79 424**	13.
356	443	286	219	505	1 273	712	1 985	1 030	126	309	6 816	7 251	a.
10 176	15 797	4 178	8 972	13 150	14 730	6 836	21 566	9 585	5 533	1 468	64 153	71 154	b.
324	452	401	688	1 089	479	242	721	88	9	117	893	1 019	c.
													XXI.
12 174	**18 436**	**3 775**	**9 921**	**13 696**	**17 073**	**5 284**	**22 357**	**6 085**	**5 695**	**1 027**	**75 975**	**82 697**	1.
161	232	13	46	59	1 183	272	1 455	426	19	103	2 665	2 787	a.
11 783	17 875	3 536	8 791	12 327	15 661	4 924	20 585	5 597	5 676	859	72 385	78 920	b.
230	329	226	1 084	1 310	229	88	317	62	—	65	925	990	c.
243	**304**	**184**	**202**	**386**	**230**	**195**	**425**	**452**	**27**	**175**	**7 627**	**7 829**	2.
9 060	**11 791**	**3 742**	**8 092**	**11 834**	**8 080**	**4 116**	**12 196**	**4 377**	**7 093**	**1 318**	**51 998**	**60 409**	3.
181	296	231	698	929	469	178	647	302	14	162	2 669	2 845	a.
8 565	11 105	2 994	6 641	9 635	7 387	3 731	11 118	4 033	7 042	1 060	48 550	56 652	b.
314	390	517	753	1 270	224	207	431	42	37	96	779	912	c.
12 764	**19 943**	**6 475**	**19 553**	**26 028**	**13 828**	**6 908**	**20 734**	**7 948**	**1 819**	**1 183**	**74 761**	**77 765**	4.
158	303	116	300	416	386	130	516	500	34	35	1 688	1 757	a.
11 932	18 838	6 134	16 296	22 430	13 064	6 388	19 452	7 309	1 724	1 076	71 674	74 474	b.
674	802	225	2 957	3 182	378	388	766	139	61	74	1 399	1 534	c.
4 174	**6 593**	**2 698**	**6 184**	**8 882**	**6 438**	**3 201**	**9 639**	**4 250**	**911**	**735**	**29 167**	**30 813**	5.
350	576	301	684	985	750	509	1 259	855	22	83	4 129	4 234	a.
3 683	5 823	2 394	5 466	7 860	5 459	2 565	8 024	3 354	885	600	24 670	26 155	b.
141	194	3	34	37	229	127	356	41	4	52	368	424	c.
5 017	**8 045**	**3 100**	**5 831**	**8 931**	**9 225**	**3 462**	**12 687**	**5 049**	**1 862**	**647**	**32 356**	**34 865**	6.
155	169	98	293	391	469	98	567	277	57	43	1 969	2 069	a.
4 750	7 706	3 002	4 969	7 971	8 651	3 324	11 975	4 712	1 804	571	30 043	32 418	b.
112	170	—	569	569	105	40	145	60	1	33	344	378	c.
8 876	**12 802**	**7 617**	**21 315**	**28 932**	**10 161**	**6 387**	**16 548**	**6 556**	**1 490**	**1 836**	**66 348**	**69 674**	7.
331	442	366	1 296	1 662	915	517	1 432	498	223	297	7 481	8 001	a.
7 841	11 597	6 177	15 910	22 087	8 524	5 397	13 921	5 727	1 209	1 253	55 871	58 333	b.
704	763	1 074	4 109	5 183	722	473	1 195	331	58	286	2 996	3 340	c.
7 541	**11 737**	**8 361**	**17 285**	**25 646**	**11 766**	**5 103**	**18 869**	**6 724**	**9 779**	**1 022**	**46 757**	**57 558**	8.
884	1 247	689	1 782	2 471	1 451	911	2 362	2 253	897	260	7 978	9 135	a.
6 657	10 490	7 672	15 503	23 175	10 315	4 192	14 507	4 471	8 882	762	38 779	48 423	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 379	**6 682**	**3 421**	**9 864**	**13 285**	**9 320**	**6 952**	**16 272**	**4 513**	**6 876**	**449**	**42 509**	**49 834**	9.
245	299	93	325	418	993	425	1 418	620	45	62	2 214	2 321	a.
4 134	6 383	3 328	9 539	12 867	8 327	6 527	14 854	3 893	6 831	387	40 295	47 513	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
364	**402**	**22**	**14**	**36**	**507**	**120**	**627**	**402**	**122**	**248**	**4 897**	**5 267**	10.
9 595	**14 833**	**6 983**	**19 989**	**26 972**	**16 168**	**6 663**	**22 831**	**7 914**	**11 449**	**1 277**	**64 996**	**77 722**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
9 315	14 503	6 416	18 895	25 311	16 043	6 607	22 650	7 902	11 406	1 190	64 312	76 908	b.
280	330	567	1 094	1 661	125	56	181	12	43	87	684	814	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXI. Regierungsbezirk Hildesheim.										
12. Kreis Münden	**23 205**	**32 844,0**	**3 310**	**2 925**	**3 574**	**204**	**1 202**	**1 406**	**554**	**1 476**
a. Städte	10 314	6 105,8	1 143	838	1 017	47	359	406	55	166
b. Landgemeinden	12 558	17 638,5	2 134	2 054	2 509	152	780	932	475	1 251
c. Gutsbezirke	333	9 099,7	33	33	48	5	63	68	24	59
13. Kreis Uslar	**17 803**	**34 925,0**	**2 508**	**2 411**	**3 336**	**136**	**1 367**	**1 523**	**937**	**1 865**
a. Städte	2 331	713,4	288	253	354	6	93	99	10	30
b. Landgemeinden	15 159	20 594,7	2 189	2 129	2 960	148	1 199	1 347	889	1 784
c. Gutsbezirke	315	13 616,9	31	29	42	2	75	77	38	51
14. Kreis Einbeck	**25 724**	**31 037,9**	**3 437**	**3 232**	**4 280**	**735**	**1 576**	**2 331**	**1 028**	**2 324**
a. Städte	9 906	4 537,4	1 045	845	1 175	41	326	367	76	156
b. Landgemeinden	15 327	18 434,2	2 370	2 345	3 011	386	1 144	1 530	932	2 102
c. Gutsbezirke	491	8 066,3	42	42	94	328	106	434	20	66
15. Kreis Northeim	**30 566**	**39 042,4**	**4 261**	**3 969**	**5 217**	**328**	**2 283**	**2 611**	**1 102**	**2 355**
a. Städte	10 749	7 730,8	1 135	940	1 342	46	493	539	103	244
b. Landgemeinden	19 466	26 433,2	3 101	3 004	3 804	278	1 701	1 979	988	2 084
c. Gutsbezirke	351	5 778,4	25	25	71	4	89	93	11	27
16. Kreis Zellerfeld	**29 059**	**53 638,8**	**3 121**	**2 339**	**2 901**	**12**	**693**	**705**	**292**	**898**
a. Städte	24 681	3 256,3	2 535	1 814	2 062	11	565	576	199	601
b. Landgemeinden	4 191	852,2	550	491	804	1	98	99	85	255
c. Gutsbezirke	217	49 530,3	36	34	35	—	30	30	.8	42
17. Kreis Ilfeld	**15 119**	**27 323,7**	**2 373**	**2 238**	**2 903**	**136**	**897**	**1 033**	**475**	**1 004**
a. Städte	2 913	1 672,5	347	330	518	18	117	135	42	119
b. Landgemeinden	11 916	17 289,3	2 003	1 891	2 362	115	741	856	428	829
c. Gutsbezirke	290	8 361,9	23	17	23	3	39	42	5	56
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.										
1. Stadtkreis Celle	**19 438**	**2 333,3**	**1 813**	**992**	**1 285**	**68**	**856**	**924**	**25**	**38**
2. Landkreis Celle	**30 843**	**155 373,0**	**4 447**	**4 309**	**5 978**	**271**	**3 037**	**3 308**	**2 924**	**5 039**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	30 828	147 059,2	4 443	4 305	5 974	271	3 034	3 305	2 922	5 038
c. Gutsbezirke	15	8 313,8	4	4	4	—	3	3	2	1
3. Kreis Gifhorn	**32 310**	**80 204,3**	**4 460**	**4 342**	**6 041**	**442**	**3 475**	**3 917**	**2 810**	**4 177**
a. Städte	5 260	4 491,3	607	551	805	22	260	282	47	83
b. Landgemeinden	26 193	68 433,6	3 771	3 711	5 072	402	3 067	3 469	2 699	3 957
c. Gutsbezirke	857	7 279,4	82	80	164	18	148	166	64	137
4. Kreis Burgdorf	**37 911**	**83 785,3**	**5 391**	**5 189**	**6 972**	**427**	**4 328**	**4 755**	**2 179**	**4 712**
a. Städte	3 663	1 886,7	496	401	491	4	180	184	17	37
b. Landgemeinden	34 074	79 486,3	4 883	4 776	6 451	418	4 112	4 530	2 159	4 651
c. Gutsbezirke	174	2 412,3	12	12	30	5	36	41	3	24
5. Kreis Isenhagen	**17 047**	**81 738,1**	**2 426**	**2 384**	**3 157**	**444**	**1 971**	**2 415**	**1 903**	**2 838**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	16 990	73 780,2	2 419	2 377	3 145	442	1 958	2 400	1 899	2 832
c. Gutsbezirke	57	7 977,9	7	7	12	2	13	15	4	6
6. Kreis Fallingbostel	**27 106**	**98 301,3**	**3 716**	**3 629**	**4 961**	**306**	**2 853**	**3 159**	**2 539**	**3 542**
a. Städte	2 544	1 095,7	389	349	438	—	126	126	9	18
b. Landgemeinden	24 172	94 472,0	3 325	3 278	4 469	304	2 705	3 009	2 524	3 510
c. Gutsbezirke	390	2 733,3	2	2	54	2	22	24	6	14
7. Kreis Soltau	**18 114**	**90 141,8**	**2 147**	**2 042**	**3 232**	**169**	**1 485**	**1 654**	**1 227**	**1 414**
a. Städte	4 025	1 487,9	495	419	667	3	131	134	19	25
b. Landgemeinden	14 089	87 693,0	1 652	1 623	2 585	166	1 354	1 520	1 208	1 389
c. Gutsbezirke	—	960,9	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen	**46 355**	**144 665,3**	**4 979**	**4 611**	**8 457**	**615**	**5 355**	**5 970**	**3 055**	**4 719**
a. Städte	9 832	2 236,8	1 019	733	1 099	34	465	499	8	14
b. Landgemeinden	36 216	135 303,2	3 938	3 856	7 304	579	4 842	5 421	3 005	4 662
c. Gutsbezirke	307	7 125,3	22	22	54	2	48	50	42	43
9. Kreis Lüchow	**29 370**	**74 980,3**	**4 726**	**4 516**	**6 133**	**909**	**3 675**	**4 584**	**2 982**	**5 852**
a. Städte	2 750	788,2	371	310	445	4	153	157	4	6
b. Landgemeinden	25 931	62 410,6	4 297	4 149	5 555	647	3 402	4 049	2 899	5 602
c. Gutsbezirke	689	11 781,5	58	57	133	258	120	378	79	244
10. Kreis Dannenberg	**13 090**	**45 370,7**	**2 103**	**2 007**	**2 821**	**352**	**1 704**	**2 030**	**1 094**	**2 294**
a. Städte	2 937	1 113,2	360	302	440	—	121	121	17	30
b. Landgemeinden	10 750	33 735,2	1 700	1 661	2 326	347	1 532	1 879	1 044	2 187
c. Gutsbezirke	303	10 522,3	45	44	55	5	51	56	33	77

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
4 423	**6 453**	**3 312**	**8 499**	**11 811**	**6 738**	**3 273**	**10 031**	**3 854**	**5 416**	**693**	**28 457**	**34 568**	12.
504	725	303	1 019	1 322	1 211	611	1 822	1 142	681	162	4 858	5 701	a.
3 648	5 374	2 543	6 069	8 612	5 411	2 524	7 935	2 662	4 695	471	22 801	27 967	b.
271	354	466	1 411	1 877	136	138	274	50	40	62	798	900	c.
5 041	**7 843**	**3 468**	**6 692**	**10 160**	**8 052**	**4 751**	**12 803**	**3 283**	**5 957**	**967**	**23 864**	**30 788**	13.
93	133	17	5	22	381	324	705	374	38	91	1 204	1 333	a.
4 665	7 338	2 979	5 907	8 886	7 427	4 236	11 663	2 884	5 839	767	21 806	28 412	b.
283	372	472	780	1 252	244	191	435	27	80	109	854	1 043	c.
8 060	**9 412**	**4 191**	**10 634**	**14 845**	**12 079**	**2 733**	**14 812**	**4 770**	**4 559**	**1 172**	**31 727**	**37 458**	14.
811	1 043	226	1 999	2 225	1 779	385	2 164	1 133	130	319	4 790	5 239	a.
5 043	8 077	3 959	8 408	12 367	10 114	2 213	12 327	3 496	4 391	763	25 875	31 029	b.
206	292	6	247	253	186	135	321	141	38	90	1 062	1 190	c.
7 839	**11 296**	**5 757**	**16 858**	**22 615**	**12 145**	**5 511**	**17 656**	**5 136**	**8 927**	**1 238**	**41 471**	**51 636**	15.
1 120	1 467	358	2 980	3 338	1 812	813	2 625	1 121	585	309	6 551	7 445	a.
6 333	9 405	5 088	12 243	17 331	10 098	4 515	14 613	3 969	8 315	905	33 978	43 198	b.
386	424	311	1 635	1 946	235	183	418	46	27	44	942	1 013	c.
2 216	**3 406**	**80**	**130**	**210**	**1 362**	**532**	**1 894**	**1 884**	**354**	**98**	**8 082**	**8 534**	16.
1 564	2 364	39	93	132	966	271	1 237	1 266	299	57	6 106	6 462	a.
565	905	39	33	72	363	251	614	608	40	29	1 464	1 533	b.
87	137	2	4	6	33	10	43	10	15	12	512	539	c.
2 540	**4 019**	**1 993**	**4 791**	**6 784**	**4 132**	**1 840**	**5 972**	**2 994**	**2 903**	**392**	**24 633**	**27 928**	17.
271	432	56	237	293	356	276	632	313	391	26	2 966	3 383	a.
2 155	3 412	1 545	4 254	5 799	3 719	1 490	5 209	2 659	2 465	333	21 284	24 082	b.
114	175	392	300	692	57	74	131	22	47	33	383	463	c.
													XXII.
361	**424**	**25**	**30**	**55**	**1 310**	**189**	**1 503**	**813**	**89**	**204**	**5 390**	**5 883**	1.
12 224	**20 187**	**11 257**	**25 096**	**36 353**	**26 431**	**5 922**	**32 373**	**5 896**	**2 019**	**882**	**66 232**	**69 133**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
12 217	20 177	11 257	25 096	36 353	26 434	5 919	32 353	5 896	2 010	880	66 082	68 972	b.
7	10	—	—	—	17	3	20	—	9	2	150	161	c.
13 417	**20 404**	**7 672**	**17 313**	**24 985**	**24 153**	**5 947**	**30 100**	**5 049**	**5 407**	**1 270**	**63 060**	**69 737**	3.
517	647	159	339	498	1 265	333	1 598	1 234	18	147	3 633	3 798	a.
12 424	19 080	6 406	15 067	21 473	22 382	5 501	27 883	3 673	5 318	1 037	57 413	63 768	b.
476	677	1 107	1 907	3 014	506	113	619	142	71	86	2 014	2 171	c.
14 053	**20 944**	**6 821**	**16 102**	**22 923**	**25 076**	**6 447**	**31 523**	**6 740**	**2 975**	**1 062**	**89 324**	**93 361**	4.
208	262	61	239	300	626	160	786	679	40	146	2 431	2 617	a.
13 734	20 544	6 506	15 105	21 611	24 381	6 253	30 634	6 013	2 935	904	86 624	90 463	b.
111	138	254	758	1 012	69	34	103	48	—	12	269	281	c.
7 841	**12 582**	**6 779**	**20 390**	**27 169**	**20 795**	**4 787**	**25 582**	**2 192**	**2 068**	**1 102**	**39 387**	**42 557**	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 821	12 552	6 779	20 386	27 165	20 764	4 777	25 541	2 177	2 046	1 079	39 131	42 256	b.
20	30	—	4	4	31	10	41	15	22	23	256	301	c.
11 780	**17 861**	**7 956**	**18 732**	**26 688**	**25 125**	**8 072**	**33 197**	**3 591**	**905**	**635**	**79 139**	**80 679**	6.
174	201	—	3	3	776	233	1 009	412	—	9	2 897	2 906	a.
11 528	17 562	7 861	18 616	26 477	24 295	7 747	32 042	3 065	903	617	75 732	77 252	b.
78	98	95	113	208	54	92	146	114	2	9	510	521	c.
6 044	**8 685**	**7 720**	**19 109**	**26 829**	**13 859**	**2 372**	**16 231**	**3 029**	**2 857**	**690**	**53 360**	**56 907**	7.
167	211	2	3	5	1 293	88	1 381	812	63	68	2 265	2 396	a.
5 877	8 474	7 718	19 106	26 824	12 566	2 284	14 850	2 217	2 794	622	51 095	54 511	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
17 466	**25 240**	**4 457**	**10 988**	**15 445**	**44 068**	**12 696**	**56 764**	**8 637**	**2 612**	**2 366**	**98 909**	**103 977**	8.
241	263	9	189	198	1 613	340	1 953	680	36	185	4 508	4 729	a.
17 076	24 743	4 318	10 464	14 782	42 155	12 287	54 442	7 883	2 573	2 170	93 789	98 532	b.
149	234	130	335	465	300	69	369	74	3	11	702	716	c.
12 797	**21 631**	**897**	**2 252**	**3 149**	**29 130**	**7 904**	**37 034**	**2 904**	**1 507**	**1 810**	**63 706**	**67 023**	9.
225	235	1	59	60	681	153	834	524	22	81	1 703	1 806	a.
12 127	20 628	792	1 752	2 544	27 874	7 651	35 525	2 281	1 457	1 571	60 505	63 533	b.
445	768	104	441	545	575	100	675	99	28	158	1 498	1 684	c.
5 363	**8 751**	**1 563**	**4 067**	**5 630**	**10 298**	**4 592**	**14 890**	**1 701**	**465**	**1 182**	**28 841**	**30 488**	10.
294	341	—	—	—	503	257	760	388	19	207	2 066	2 292	a.
4 894	8 125	1 457	3 638	5 095	9 533	4 220	13 753	1 290	437	919	25 762	27 118	b.
175	285	106	429	535	262	115	377	23	9	56	1 013	1 078	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.										
11. Kreis Bleckede	**21 222**	**57 655,2**	**2 715**	**2 643**	**4 159**	**711**	**2 744**	**3 455**	**1 346**	**2 349**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	20 729	47 338,1	2 669	2 597	4 074	670	2 594	3 264	1 244	2 099
c. Gutsbezirke	493	10 317,2	46	46	85	41	150	191	102	250
12. Stadtkreis Lüneburg	**22 309**	**1 983,1**	**2 489**	**987**	**1 115**	**30**	**711**	**741**	**10**	**14**
13. Landkreis Lüneburg	**20 443**	**68 838,1**	**2 328**	**2 300**	**3 824**	**373**	**2 825**	**3 198**	**1 405**	**1 813**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	20 315	65 171,4	2 316	2 288	3 803	373	2 795	3 168	1 396	1 791
c. Gutsbezirke	128	3 666,7	12	12	21	—	30	30	9	22
14. Kreis Winsen	**25 147**	**68 690,4**	**3 570**	**3 432**	**4 521**	**478**	**2 412**	**2 890**	**2 100**	**2 573**
a. Städte	3 808	1 133,5	462	359	467	11	115	126	25	17
b. Landgemeinden	21 296	63 385,9	3 102	3 067	4 046	467	2 296	2 763	2 075	2 555
c. Gutsbezirke	43	4 171,0	6	6	8	—	1	1	—	1
15. Stadtkreis Harburg	**42 578**	**1 103,9**	**2 464**	**1 133**	**1 562**	**23**	**699**	**722**	**14**	**27**
16. Landkreis Harburg	**41 753**	**79 095,0**	**4 506**	**4 431**	**5 941**	**725**	**3 502**	**4 227**	**2 035**	**3 526**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	41 534	73 285,2	4 533	4 398	5 900	720	3 479	4 199	2 013	3 499
c. Gutsbezirke	219	5 809,8	33	33	41	5	23	28	22	27
XXIII. Regierungsbezirk Stade.										
1. Kreis Jork	**20 927**	**16 083,0**	**3 238**	**2 797**	**3 095**	**945**	**1 868**	**2 813**	**891**	**3 867**
a. Städte	3 635	1 067,4	426	291	370	18	171	189	57	103
b. Landgemeinden	17 292	15 615,6	2 832	2 506	2 725	927	1 697	2 624	834	3 764
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Stade	**36 498**	**72 498,1**	**5 009**	**4 303**	**5 238**	**924**	**3 666**	**4 590**	**2 618**	**5 231**
a. Städte	11 789	2 532,1	1 490	801	933	35	486	521	105	295
b. Landgemeinden	24 704	68 470,9	3 518	3 501	4 302	889	3 180	4 069	2 513	4 936
c. Gutsbezirke	5	1 495,1	1	1	1	—	—	—	—	—
3. Kreis Kehdingen	**20 051**	**37 904,2**	**3 238**	**3 079**	**3 656**	**2 672**	**2 972**	**5 644**	**1 363**	**6 304**
a. Städte	2 195	3 566,8	386	316	357	293	267	560	112	448
b. Landgemeinden	17 856	34 337,4	2 852	2 763	3 299	2 379	2 705	5 084	1 251	5 856
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Neuhaus a./Oste	**29 166**	**52 225,9**	**5 318**	**5 030**	**5 539**	**2 099**	**3 566**	**5 665**	**2 120**	**7 355**
a. Städte	1 577	985,4	287	218	243	70	138	208	55	236
b. Landgemeinden	27 589	51 240,5	5 031	4 832	5 296	2 029	3 428	5 457	2 065	7 119
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Hadeln	**16 239**	**32 615,0**	**3 378**	**3 068**	**3 200**	**1 390**	**2 781**	**4 171**	**1 758**	**6 810**
a. Städte	1 810	69,0	386	222	228	—	29	29	1	5
b. Landgemeinden	14 429	32 546,0	2 990	2 846	2 972	1 390	2 752	4 142	1 757	6 805
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Lehe	**37 433**	**63 204,8**	**4 766**	**4 322**	**4 890**	**944**	**3 078**	**4 022**	**2 114**	**8 881**
a. Städte	19 151	2 473,7	1 435	1 077	1 404	29	476	505	41	132
b. Landgemeinden	18 282	60 731,1	3 331	3 245	3 486	915	2 602	3 517	2 073	8 749
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Geestemünde	**38 394**	**62 983,7**	**4 543**	**4 104**	**4 710**	**598**	**2 974**	**3 572**	**2 268**	**8 206**
a. Städte	17 440	1 912,2	1 115	709	934	25	377	402	56	184
b. Landgemeinden	20 954	61 071,4	3 428	3 395	3 776	573	2 597	3 170	2 212	8 082
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Osterholz	**28 632**	**47 830,9**	**4 472**	**4 369**	**5 026**	**544**	**2 104**	**2 648**	**3 224**	**4 725**
a. Städte	4 419	1 702,2	612	558	715	11	145	156	72	208
b. Landgemeinden	24 213	46 128,7	3 860	3 811	4 311	533	1 959	2 492	3 152	4 517
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Blumenthal	**25 711**	**17 492,0**	**3 902**	**3 561**	**4 019**	**426**	**1 064**	**1 490**	**858**	**2 741**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	25 711	17 492,0	3 902	3 561	4 019	426	1 064	1 490	858	2 741
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Verden	**28 062**	**40 879,9**	**3 864**	**3 401**	**3 990**	**519**	**2 684**	**3 203**	**1 692**	**3 643**
a. Städte	9 594	1 119,7	1 222	788	918	15	748	763	9	56
b. Landgemeinden	16 468	39 760,2	2 642	2 613	3 072	504	1 936	2 440	1 683	3 589
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Achim	**22 467**	**28 482,7**	**3 340**	**3 214**	**3 629**	**375**	**1 758**	**2 133**	**1 480**	**2 750**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	22 467	28 482,7	3 340	3 214	3 629	375	1 758	2 133	1 480	2 750
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
8 730	**12 445**	**1 611**	**3 886**	**5 497**	**19 570**	**4 560**	**24 130**	**3 098**	**1 170**	**1 734**	**49 951**	**52 855**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
8 250	11 593	1 411	3 622	5 033	18 470	4 298	22 768	3 061	1 127	1 590	48 239	50 956	b.
500	852	200	264	464	1 100	262	1 362	37	43	144	1 712	1 899	c.
297	**321**	**18**	**12**	**30**	**1 337**	**369**	**1 706**	**498**	**1 050**	**3 595**	**7 447**	**12 092**	12.
7 923	**11 141**	**2 985**	**7 430**	**10 415**	**19 090**	**5 411**	**24 501**	**4 089**	**1 839**	**714**	**41 941**	**44 494**	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 806	10 993	2 983	7 385	10 368	18 967	5 402	24 369	4 056	1 837	694	41 637	44 168	b.
117	148	2	45	47	123	9	132	33	2	20	304	326	c.
9 487	**14 160**	**1 665**	**3 372**	**5 037**	**17 861**	**4 741**	**22 602**	**3 078**	**5 286**	**8 912**	**93 246**	**107 444**	14.
194	236	1	5	6	791	79	870	255	1 416	4 299	6 036	11 751	a.
9 289	13 919	1 664	3 367	5 031	17 057	4 662	21 719	2 804	3 870	4 613	87 100	95 583	b.
4	5	—	—	—	13	—	13	19	—	—	110	110	c.
113	**154**	**17**	**102**	**119**	**865**	**307**	**1 172**	**321**	**215**	**610**	**10 819**	**11 644**	15.
13 034	**18 595**	**2 702**	**6 350**	**9 052**	**18 748**	**5 382**	**24 330**	**3 980**	**4 888**	**4 869**	**87 308**	**97 065**	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
12 895	18 407	2 603	6 008	8 611	18 614	5 554	24 168	3 963	4 844	4 822	86 457	96 123	b.
139	188	99	342	441	134	28	162	17	44	47	851	942	c.
													XXIII.
3 543	**8 301**	**1 737**	**3 602**	**5 339**	**7 480**	**1 591**	**9 071**	**1 138**	**667**	**2 060**	**31 893**	**34 620**	1.
289	449	76	730	806	647	116	763	226	52	264	2 142	2 458	a.
3 254	7 852	1 681	2 872	4 553	6 833	1 475	8 308	912	615	1 796	29 751	32 162	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 527	**18 376**	**6 330**	**17 384**	**23 714**	**21 784**	**3 480**	**25 264**	**2 522**	**1 175**	**1 967**	**64 693**	**67 835**	2.
765	1 165	130	311	441	1 243	206	1 449	604	174	335	6 602	7 111	a.
9 761	17 210	6 200	17 073	23 273	20 537	3 274	23 811	1 917	1 001	1 632	58 085	60 718	b.
1	1	—	—	—	4	—	4	1	—	—	6	6	c.
6 000	**13 667**	**2 300**	**3 760**	**6 060**	**5 538**	**865**	**6 403**	**1 354**	**590**	**7 300**	**39 990**	**47 880**	3.
602	1 162	162	322	484	445	51	496	59	78	658	4 047	4 783	a.
5 398	12 505	2 138	3 444	5 582	5 093	814	5 907	1 295	512	6 642	35 943	43 097	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 540	**19 015**	**2 579**	**4 948**	**7 527**	**12 560**	**1 501**	**14 061**	**1 427**	**1 246**	**7 474**	**53 863**	**62 583**	4.
290	581	51	93	144	300	56	356	37	45	316	2 803	3 164	a.
9 250	18 434	2 528	4 855	7 383	12 260	1 445	13 705	1 390	1 201	7 158	51 060	59 419	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 012	**17 580**	**895**	**1 329**	**2 224**	**5 246**	**746**	**5 992**	**1 104**	**247**	**6 387**	**43 063**	**49 699**	5.
53	59	6	12	18	182	11	193	37	—	305	1 651	1 956	a.
8 959	17 521	889	1 317	2 206	5 064	735	5 799	1 067	247	6 082	41 414	47 743	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 233	**22 250**	**2 693**	**6 715**	**9 408**	**8 903**	**1 150**	**10 053**	**2 270**	**3 834**	**4 047**	**54 360**	**62 247**	6.
656	829	9	7	16	1 261	122	1 383	493	157	764	9 965	10 886	a.
10 599	21 421	2 684	6 708	9 392	7 644	1 028	8 672	1 777	3 677	3 283	44 401	51 361	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 764	**22 298**	**5 423**	**10 896**	**16 319**	**10 944**	**1 462**	**12 406**	**3 470**	**1 688**	**2 421**	**56 315**	**60 424**	7.
404	644	14	29	43	550	61	611	347	136	437	7 485	8 058	a.
11 360	21 654	5 409	10 867	16 276	10 394	1 401	11 795	3 123	1 552	1 984	48 830	52 366	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 383	**19 332**	**2 987**	**5 466**	**8 453**	**12 517**	**1 613**	**14 130**	**3 439**	**1 614**	**3 522**	**47 235**	**52 371**	8.
433	713	7	13	20	1 050	125	1 175	551	52	278	4 952	5 282	a.
10 950	18 619	2 980	5 453	8 433	11 467	1 488	12 955	2 908	1 562	3 244	42 283	47 089	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
3 446	**7 045**	**856**	**1 494**	**2 350**	**7 224**	**1 033**	**8 257**	**2 671**	**1 315**	**932**	**33 399**	**35 646**	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
3 446	7 045	856	1 494	2 350	7 224	1 033	8 257	2 671	1 315	932	33 399	35 646	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 618	**12 955**	**2 074**	**6 705**	**9 379**	**18 601**	**6 269**	**24 870**	**2 121**	**666**	**1 252**	**64 499**	**66 417**	10.
290	355	16	109	125	1 419	210	1 629	520	159	238	4 470	4 867	a.
7 328	12 600	2 658	6 596	9 254	17 182	6 059	23 241	1 601	507	1 014	60 029	61 550	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 267	**11 497**	**1 526**	**2 920**	**4 446**	**12 804**	**3 285**	**16 089**	**1 536**	**258**	**1 237**	**50 110**	**51 605**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 267	11 497	1 526	2 920	4 446	12 804	3 285	16 089	1 536	258	1 237	50 110	51 605	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.										
12. Kreis Rotenburg in Hannover	**20 125**	**81 642,4**	**3 022**	**2 970**	**3 633**	**442**	**2 440**	**2 882**	**2 032**	**2 138**
a. Städte	2 558	5 243,6	315	285	357	7	155	162	52	94
b. Landgemeinden	17 493	75 609,7	2 699	2 677	3 263	435	2 277	2 712	1 969	2 035
c. Gutsbezirke	74	789,1	8	8	13	—	8	8	11	9
13. Kreis Zeven	**14 433**	**66 229,2**	**2 408**	**2 387**	**2 657**	**963**	**2 501**	**3 464**	**1 935**	**2 661**
a. Städte	1 379	2 163,2	216	206	253	2	178	180	48	100
b. Landgemeinden	12 972	62 796,4	2 177	2 166	2 386	960	2 306	3 266	1 885	2 556
c. Gutsbezirke	82	1 269,6	15	15	18	1	17	18	2	5
14. Kreis Bremervörde	**17 327**	**57 906,3**	**2 503**	**2 444**	**3 072**	**501**	**1 843**	**2 344**	**1 339**	**2 542**
a. Städte	3 126	2 661,9	422	375	530	9	191	200	48	82
b. Landgemeinden	14 168	52 685,3	2 079	2 067	2 537	492	1 647	2 139	1 291	2 460
c. Gutsbezirke	33	2 559,1	2	2	5	—	5	5	—	—
XXIV. Regierungsbezirk Osnabrück.										
1. Kreis Meppen	**21 964**	**82 846,6**	**3 523**	**3 442**	**3 696**	**386**	**2 096**	**2 482**	**1 814**	**3 894**
a. Städte	5 948	5 311,9	815	751	923	23	214	237	84	133
b. Landgemeinden	16 010	76 684,3	2 707	2 690	2 772	363	1 882	2 245	1 730	3 759
c. Gutsbezirke	6	850,4	1	1	1	—	—	—	—	2
2. Kreis Aschendorf	**21 022**	**55 972,1**	**3 636**	**3 588**	**3 947**	**605**	**1 489**	**2 094**	**1 511**	**4 637**
a. Städte	7 018	4 625,0	1 109	1 068	1 313	20	131	151	133	320
b. Landgemeinden	14 004	51 347,1	2 547	2 520	2 634	585	1 358	1 943	1 378	4 317
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hümmling	**15 768**	**80 825,8**	**3 071**	**3 042**	**3 073**	**444**	**1 595**	**2 039**	**1 606**	**2 674**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	15 746	80 825,8	3 069	3 040	3 073	444	1 594	2 038	1 606	2 672
c. Gutsbezirke	22	—	2	2	2	—	1	1	—	2
4. Kreis Lingen	**31 562**	**79 672,1**	**3 748**	**3 568**	**4 955**	**663**	**2 641**	**3 304**	**3 040**	**4 875**
a. Städte	6 733	1 223,1	746	588	841	17	114	131	11	27
b. Landgemeinden	24 698	77 467,1	2 983	2 961	4 095	645	2 516	3 161	3 017	4 824
c. Gutsbezirke	131	981,9	19	19	19	1	11	12	12	24
5. Kreis Grafschaft Bentheim	**33 931**	**91 560,2**	**5 549**	**5 303**	**5 844**	**1 169**	**2 473**	**3 642**	**2 222**	**4 625**
a. Städte	9 535	3 308,3	1 429	1 240	1 509	10	170	180	32	74
b. Landgemeinden	24 190	86 712,7	4 085	4 028	4 290	1 154	2 286	3 440	2 185	4 537
c. Gutsbezirke	206	1 539,2	35	35	45	5	17	22	5	14
6. Kreis Bersenbrück	**44 681**	**105 959,6**	**7 072**	**6 903**	**7 888**	**931**	**4 370**	**5 301**	**2 630**	**4 825**
a. Städte	7 165	4 277,8	985	855	1 125	21	230	251	73	141
b. Landgemeinden	37 278	100 334,9	6 050	6 011	6 722	908	4 123	5 031	2 545	4 646
c. Gutsbezirke	238	1 376,9	37	37	41	2	17	19	32	38
7. Stadtkreis Osnabrück	**45 137**	**3 113,1**	**3 696**	**2 030**	**3 034**	**84**	**824**	**908**	**63**	**64**
8. Landkreis Osnabrück	**28 941**	**32 795,3**	**2 453**	**2 408**	**4 744**	**302**	**1 823**	**2 125**	**1 300**	**2 178**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	28 751	32 519,0	2 437	2 392	4 714	302	1 815	2 117	1 292	2 163
c. Gutsbezirke	190	276,3	16	16	30	—	8	8	8	15
9. Kreis Wittlage	**18 465**	**31 436,7**	**2 580**	**2 558**	**3 234**	**217**	**1 407**	**1 624**	**1 093**	**1 673**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	18 465	31 436,7	2 580	2 558	3 234	217	1 407	1 624	1 093	1 673
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Melle	**25 334**	**25 404,7**	**3 196**	**3 122**	**4 338**	**341**	**1 974**	**2 315**	**1 042**	**1 970**
a. Städte	2 706	218,1	328	272	368	2	76	78	3	4
b. Landgemeinden	22 360	24 171,2	2 841	2 823	3 922	336	1 875	2 211	1 026	1 937
c. Gutsbezirke	268	1 015,4	27	27	48	3	23	26	13	29
11. Kreis Iburg	**25 517**	**30 848,1**	**3 732**	**3 697**	**4 321**	**231**	**1 831**	**2 062**	**789**	**1 503**
a. Städte	914	372,1	155	141	154	3	28	31	1	6
b. Landgemeinden	24 603	30 476,0	3 577	3 556	4 167	228	1 823	2 051	788	1 497
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Regierungsbezirk Aurich.										
1. Kreis Norden	**34 574**	**39 477,6**	**5 888**	**5 048**	**5 885**	**1 972**	**2 788**	**4 760**	**900**	**7 158**
a. Städte	6 795	91,3	928	687	716	24	141	165	7	12
b. Landgemeinden	27 779	39 386,3	4 960	4 411	5 169	1 948	2 647	4 595	893	7 146
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Stadtkreis Emden	**14 485**	**1 190,0**	**2 655**	**750**	**799**	**42**	**282**	**324**	**34**	**176**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
10 726	**14 896**	**8 714**	**18 482**	**27 196**	**16 323**	**3 861**	**20 184**	**1 697**	**1 683**	**710**	**84 404**	**86 797**	12
225	541	158	534	692	646	77	723	462	19	107	3 214	3 340	a.
10 272	14 276	8 554	17 942	26 496	15 636	3 777	19 413	1 229	1 664	581	80 847	83 092	b.
59	79	2	6	8	41	7	48	6	—	22	343	365	c.
8 619	**13 213**	**8 073**	**17 559**	**25 634**	**13 342**	**3 047**	**16 389**	**822**	**1 060**	**709**	**54 486**	**56 255**	13
297	445	13	29	42	783	153	936	199	6	142	2 392	2 540	a.
8 285	12 726	8 056	17 518	25 574	12 471	2 868	15 339	623	1 053	520	51 802	53 375	b.
37	44	6	12	18	88	26	114	—	1	47	292	340	c.
6 488	**10 369**	**6 172**	**14 475**	**20 647**	**11 048**	**2 689**	**13 737**	**1 737**	**477**	**783**	**35 917**	**37 177**	14.
350	480	25	61	86	1 060	199	1 259	413	7	120	2 601	2 728	a.
6 129	9 880	6 147	14 414	20 561	9 980	2 485	12 465	1 322	470	663	33 243	34 376	b.
9	9	—	—	—	8	5	13	2	—	—	73	73	c.
													XXIV.
10 251	**15 959**	**6 865**	**15 252**	**22 117**	**9 412**	**2 636**	**12 048**	**1 582**	**244**	**1 814**	**52 427**	**54 485**	1.
1 249	1 466	8	11	19	1 320	147	1 467	781	24	176	2 840	3 040	a.
8 999	14 488	6 857	15 241	22 098	8 092	2 489	10 581	801	220	1 638	49 566	51 424	b.
3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21	c.
8 569	**14 717**	**7 749**	**17 560**	**25 309**	**12 140**	**4 273**	**16 413**	**1 834**	**214**	**807**	**34 975**	**35 996**	2.
980	1 353	655	1 990	2 645	2 061	202	2 263	688	15	277	7 190	7 482	a.
7 589	13 364	7 094	15 570	22 664	10 079	4 071	14 150	1 146	199	530	27 785	28 514	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 684	**11 964**	**16 908**	**42 410**	**59 318**	**7 778**	**1 880**	**9 658**	**1 219**	**242**	**320**	**40 651**	**41 213**	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 675	11 953	16 908	42 410	59 318	7 772	1 877	9 649	1 219	242	320	40 621	41 183	b.
9	11	—	—	—	6	3	9	—	—	—	30	30	c.
13 177	**21 092**	**2 468**	**5 475**	**7 943**	**15 631**	**4 150**	**19 781**	**1 308**	**285**	**1 779**	**83 619**	**85 683**	4.
205	243	15	26	41	792	166	958	689	9	79	2 720	2 808	a.
12 941	20 752	2 453	5 449	7 902	14 778	3 960	18 738	618	276	1 666	80 499	82 432	b.
61	97	—	—	—	61	24	85	1	—	34	409	443	c.
14 426	**21 273**	**6 800**	**17 144**	**23 944**	**14 684**	**3 687**	**18 371**	**3 093**	**3 289**	**2 292**	**83 591**	**89 172**	5.
713	819	39	84	123	1 054	225	1 279	1 822	33	107	4 585	4 725	a.
13 610	20 332	6 761	17 060	23 821	13 521	3 454	16 975	1 264	3 256	2 172	78 096	83 524	b.
103	122	—	—	—	109	8	117	7	—	13	910	923	c.
21 554	**29 029**	**862**	**1 797**	**2 659**	**31 089**	**6 599**	**37 688**	**2 246**	**1 237**	**2 935**	**139 088**	**143 860**	6.
706	922	9	20	29	1 697	118	1 815	911	395	319	5 697	6 411	a.
20 690	27 881	727	1 516	2 243	29 218	6 461	35 679	1 333	842	2 604	132 972	136 418	b.
156	226	126	261	387	174	20	194	2	—	12	1 019	1 031	c.
733	**860**	**120**	**159**	**279**	**3 306**	**405**	**3 711**	**2 022**	**29**	**205**	**11 291**	**11 525**	7.
8 904	**12 382**	**409**	**709**	**1 118**	**12 946**	**3 331**	**16 277**	**2 557**	**190**	**685**	**50 120**	**50 995**	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
8 832	12 287	409	709	1 118	12 815	3 302	16 117	2 556	190	683	49 799	50 672	b.
72	95	—	—	—	131	29	160	1	—	2	321	323	c.
8 081	**10 847**	**675**	**1 270**	**1 945**	**12 749**	**3 065**	**15 814**	**827**	**1 548**	**1 049**	**54 778**	**57 375**	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
8 081	10 847	675	1 270	1 945	12 749	3 065	15 814	827	1 548	1 049	54 778	57 375	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
8 393	**11 605**	**512**	**1 209**	**1 721**	**16 618**	**6 033**	**22 651**	**1 394**	**192**	**431**	**51 854**	**52 480**	10.
44	51	1	—	1	408	48	456	283	4	30	1 545	1 579	a.
8 430	11 393	481	1 089	1 570	16 037	5 911	21 948	1 109	180	348	49 485	50 013	b.
119	161	30	120	150	173	74	247	2	8	56	824	888	c
8 927	**11 219**	**386**	**620**	**1 006**	**12 433**	**2 815**	**15 248**	**2 319**	**52**	**330**	**43 450**	**43 832**	11.
117	124	—	—	—	265	39	304	103	—	—	557	557	a
8 810	11 095	386	620	1 006	12 168	2 776	14 944	2 216	52	330	42 893	43 275	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
													XXV.
9 287	**17 345**	**3 019**	**5 726**	**8 745**	**8 847**	**1 143**	**9 990**	**1 724**	**124**	**2 022**	**44 540**	**46 686**	1.
217	336	41	128	169	607	194	801	215	—	53	4 064	4 117	a
9 070	17 169	2 978	5 598	8 576	8 240	949	9 189	1 509	124	1 969	40 476	42 569	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
656	**866**	**121**	**230**	**351**	**286**	**77**	**363**	**164**	**16**	**217**	**3 247**	**3 480**	2.

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXV. Regierungsbezirk Aurich.										
3. Landkreis Emden	**18 962**	**35 338,9**	**3 261**	**2 887**	**3 525**	**1 554**	**2 738**	**4 292**	**443**	**7 518**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	18 962	35 338,9	3 261	2 887	3 525	1 554	2 738	4 292	443	7 518
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittmund	**21 939**	**73 949,1**	**6 881**	**6 213**	**6 908**	**3 131**	**3 870**	**7 001**	**2 300**	**12 750**
a. Städte	21 552	703,6	1 179	727	942	28	320	348	36	84
b. Landgemeinden	30 256	65 078,3	5 669	5 454	5 933	3 103	3 543	6 646	2 245	12 629
c. Gutsbezirke	151	8 167,2	33	32	33	—	7	7	19	37
5. Kreis Aurich	**37 649**	**62 997,8**	**6 802**	**6 435**	**6 854**	**1 652**	**2 953**	**4 605**	**2 681**	**12 608**
a. Städte	5 899	250,3	710	408	448	6	117	123	28	27
b. Landgemeinden	31 650	55 244,1	6 071	6 006	6 382	1 646	2 834	4 480	2 652	12 578
c. Gutsbezirke	100	7 503,4	21	21	24	—	2	2	1	3
6. Kreis Leer	**50 313**	**68 760,0**	**8 396**	**7 842**	**9 271**	**1 255**	**2 565**	**3 820**	**1 598**	**11 386**
a. Städte	11 470	1 147,2	1 333	887	1 329	33	183	216	12	74
b. Landgemeinden	38 776	58 686,3	7 050	6 943	7 928	1 222	2 381	3 603	1 886	11 312
c. Gutsbezirke	67	8 926,5	13	12	14	—	1	1	—	—
7. Kreis Weener	**20 098**	**29 021,6**	**3 248**	**2 927**	**3 777**	**1 162**	**1 936**	**3 098**	**368**	**5 579**
a. Städte	3 626	1 427,3	544	394	527	42	180	222	11	90
b. Landgemeinden	16 472	27 594,3	2 704	2 533	3 250	1 120	1 756	2 876	357	5 489
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L. Provinz Westfalen.										
XXVI. Regierungsbezirk Münster.										
1. Kreis Tecklenburg	**51 237**	**81 169,8**	**7 072**	**7 474**	**8 251**	**602**	**3 362**	**3 964**	**3 042**	**6 574**
a. Städte	7 806	1 889,7	919	830	1 074	16	174	190	40	64
b. Landgemeinden	43 431	79 280,1	6 753	6 644	7 177	586	3 188	3 774	3 002	6 510
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Warendorf	**29 689**	**55 930,3**	**4 773**	**4 556**	**4 808**	**642**	**2 764**	**3 406**	**1 085**	**3 453**
a. Städte	5 819	1 265,2	733	622	770	23	230	253	16	35
b. Landgemeinden	23 870	54 665,1	4 040	3 934	4 038	619	2 534	3 153	1 069	3 418
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Beckum	**46 939**	**68 681,4**	**7 010**	**6 669**	**7 397**	**1 095**	**4 328**	**5 423**	**1 454**	**9 134**
a. Städte	15 993	5 261,1	2 317	2 066	2 421	67	542	609	104	272
b. Landgemeinden	30 946	63 420,3	4 693	4 603	4 976	1 028	3 786	4 814	1 350	8 862
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Lüdinghausen	**41 784**	**69 768,4**	**6 566**	**6 326**	**6 776**	**2 101**	**4 134**	**6 235**	**1 600**	**8 831**
a. Städte	4 739	852,2	684	601	736	33	164	197	23	94
b. Landgemeinden	37 045	68 916,2	5 882	5 725	6 040	2 068	3 970	6 038	1 586	8 737
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Münster in Westfalen	**57 135**	**1 083,0**	**4 816**	**1 757**	**2 077**	**92**	**2 367**	**2 459**	**21**	**4**
6. Landkreis Münster	**43 966**	**84 947,2**	**6 621**	**6 298**	**6 715**	**1 358**	**5 007**	**6 365**	**2 347**	**7 227**
a. Städte	2 437	29,2	424	341	373	2	62	64	4	2
b. Landgemeinden	41 529	84 918,0	6 197	5 957	6 342	1 356	4 945	6 301	2 343	7 225
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Steinfurt	**59 963**	**77 044,4**	**9 380**	**8 537**	**9 222**	**1 105**	**3 249**	**4 354**	**2 469**	**6 371**
a. Städte	14 661	1 176,1	2 265	1 592	1 785	26	281	307	36	90
b. Landgemeinden	45 302	75 868,3	7 315	6 965	7 437	1 079	2 968	4 047	2 433	6 281
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Koesfeld	**46 028**	**75 339,8**	**6 939**	**6 430**	**6 939**	**1 499**	**3 576**	**5 075**	**2 279**	**6 830**
a. Städte	16 870	2 508,1	2 322	1 876	2 315	54	404	458	44	93
b. Landgemeinden	29 158	72 831,4	4 617	4 554	4 624	1 445	3 172	4 617	2 235	6 737
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Ahaus	**41 986**	**68 328,3**	**6 648**	**6 325**	**6 729**	**1 025**	**2 232**	**3 257**	**2 273**	**5 279**
a. Städte	9 689	954,3	1 389	1 211	1 393	27	232	259	56	84
b. Landgemeinden	32 297	67 374,2	5 259	5 114	5 336	998	2 000	2 998	2 217	5 195
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Borken	**52 574**	**64 960,6**	**8 526**	**7 170**	**7 424**	**860**	**2 023**	**2 883**	**3 077**	**6 440**
a. Städte	22 146	4 499,7	3 764	2 537	2 659	64	350	414	191	463
b. Landgemeinden	30 428	60 460,9	4 762	4 633	4 765	796	1 675	2 471	2 886	5 977
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Recklinghausen	**123 200**	**78 048,3**	**12 036**	**11 090**	**17 297**	**1 744**	**5 295**	**7 039**	**1 622**	**4 432**
a. Städte	24 878	3 637,8	2 091	1 694	2 900	55	733	788	56	126
b. Landgemeinden	98 322	74 410,7	10 545	9 996	14 397	1 689	4 562	6 251	1 566	4 306
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
9 491	**17 452**	**2 770**	**5 920**	**8 690**	**4 118**	**497**	**4 615**	**619**	**127**	**3 215**	**28 247**	**31 589**	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
9 491	17 452	2 770	5 920	8 690	4 118	497	4 615	619	127	3 215	28 247	31 589	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
18 229	**33 279**	**4 555**	**10 002**	**14 557**	**12 824**	**1 536**	**14 360**	**2 744**	**5 219**	**3 188**	**63 339**	**71 744**	4.
253	373	53	131	184	542	54	596	327	23	176	7 778	7 977	a.
17 905	32 779	4 486	9 842	14 328	12 171	1 480	13 651	2 411	5 182	3 010	55 237	63 429	b.
71	127	16	29	45	111	2	113	6	14	—	324	338	c.
18 540	**33 829**	**3 541**	**7 798**	**11 339**	**13 121**	**1 130**	**14 251**	**849**	**803**	**3 016**	**48 681**	**52 480**	5.
175	230	30	54	84	304	20	324	131	10	98	2 670	2 778	a.
18 356	33 586	3 503	7 722	11 225	12 800	1 107	13 907	715	793	2 917	45 826	49 536	b.
9	13	8	22	30	17	3	20	3	—	1	165	166	c.
21 786	**35 070**	**4 794**	**10 179**	**14 973**	**16 351**	**2 009**	**18 360**	**2 531**	**86**	**3 639**	**62 906**	**66 631**	6.
637	723	139	519	658	324	78	402	358	13	218	7 320	7 551	a.
21 143	34 341	4 650	9 649	14 299	16 211	1 931	18 142	2 165	73	3 421	55 541	59 035	b.
6	6	5	11	16	16	—	16	8	—	—	45	45	c.
10 658	**16 605**	**2 156**	**3 903**	**6 059**	**4 778**	**812**	**5 590**	**803**	**154**	**3 014**	**27 268**	**31 336**	7.
616	717	128	266	394	385	38	423	86	18	81	2 902	3 001	a.
10 042	15 888	2 028	3 637	5 665	4 393	774	5 167	717	136	3 833	24 366	28 335	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
													L. XXVI.
19 671	**29 287**	**624**	**908**	**1 532**	**24 067**	**4 276**	**28 343**	**2 687**	**242**	**1 710**	**111 749**	**113 701**	1.
697	801	11	11	22	1 114	452	1 566	941	18	106	3 888	4 012	a.
18 974	28 486	613	897	1 510	22 953	3 824	26 777	1 746	224	1 604	107 861	109 689	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12 790	**17 328**	**2 155**	**5 852**	**8 007**	**19 795**	**1 898**	**21 693**	**2 295**	**190**	**1 088**	**61 473**	**62 749**	2.
461	512	1	3	4	1 286	20	1 306	837	16	99	2 616	2 731	a.
12 329	16 816	2 154	5 849	8 003	18 509	1 878	20 387	1 458	174	987	58 857	60 018	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 619	**27 207**	**3 517**	**7 527**	**11 044**	**27 996**	**2 923**	**30 919**	**5 770**	**711**	**2 980**	**107 795**	**111 486**	3.
1 698	2 074	90	141	231	4 354	287	4 641	2 716	112	181	9 383	9 676	a.
14 921	25 133	3 427	7 386	10 813	23 642	2 636	26 278	3 060	599	2 799	98 412	101 810	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13 588	**24 028**	**2 275**	**7 391**	**9 666**	**24 307**	**4 451**	**28 758**	**3 097**	**837**	**2 475**	**93 085**	**96 397**	4.
580	647	—	—	—	1 391	155	1 546	520	3	59	1 726	1 788	a.
13 058	23 381	2 275	7 391	9 666	22 916	4 296	27 212	2 577	834	2 416	91 359	94 609	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
486	**511**	**121**	**271**	**392**	**1 733**	**271**	**2 004**	**723**	**39**	**321**	**10 600**	**10 960**	5.
15 068	**25 542**	**1 238**	**2 732**	**3 970**	**21 602**	**4 037**	**25 639**	**3 221**	**577**	**2 308**	**88 208**	**91 093**	6.
137	143	4	1	5	574	12	586	414	4	10	1 000	1 014	a.
15 831	25 399	1 234	2 731	3 965	21 028	4 045	25 073	2 807	573	2 298	87 208	90 079	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
14 281	**23 101**	**682**	**1 035**	**1 717**	**20 325**	**2 864**	**23 289**	**4 631**	**648**	**1 800**	**87 373**	**89 823**	7.
698	824	5	7	12	2 303	153	2 456	949	39	95	5 033	5 167	a.
13 563	22 277	677	1 028	1 705	18 022	2 811	20 833	3 682	609	1 705	82 342	84 656	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
14 511	**23 620**	**1 343**	**2 625**	**3 968**	**16 874**	**2 732**	**19 606**	**2 168**	**969**	**1 783**	**97 035**	**99 787**	8.
993	1 130	47	46	93	2 491	280	2 771	1 277	35	197	6 532	6 764	a.
13 518	22 490	1 296	2 579	3 875	14 383	2 452	16 835	891	934	1 586	90 503	93 023	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13 355	**20 907**	**656**	**945**	**1 601**	**16 402**	**1 850**	**18 252**	**1 452**	**1 490**	**1 991**	**97 447**	**100 934**	9.
755	895	—	3	3	1 920	108	2 028	492	42	119	4 781	4 942	a.
12 600	20 012	656	942	1 598	14 482	1 742	16 224	960	1 454	1 872	92 666	95 992	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 954	**25 471**	**647**	**905**	**1 552**	**23 315**	**1 291**	**24 606**	**2 355**	**283**	**1 546**	**85 736**	**87 565**	10.
1 106	1 760	10	11	21	3 371	154	3 525	1 518	33	611	10 882	11 526	a.
14 848	23 711	637	894	1 531	19 944	1 137	21 081	837	250	935	74 854	76 039	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 725	**21 779**	**2 171**	**4 002**	**6 173**	**32 789**	**6 530**	**39 319**	**7 314**	**2 396**	**2 965**	**125 669**	**131 030**	11.
703	885	55	196	251	4 297	160	4 457	1 161	280	307	9 687	10 274	a.
15 022	20 894	2 116	3 806	5 922	28 492	6 370	34 862	6 153	2 116	2 658	115 982	120 756	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.)

Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXVII. Regierungsbezirk Minden.										
1. Kreis Minden	**92 424**	**58 977,7**	**12 148**	**11 067**	**13 622**	**741**	**5 106**	**5 847**	**2 419**	**5 000**
a. Städte	27 105	4 811,9	2 449	1 461	1 843	62	1 141	1 203	76	194
b. Landgemeinden	65 262	53 976,6	9 694	9 601	11 770	679	3 938	4 617	2 339	4 800
c. Gutsbezirke	57	189,2	5	5	9	—	27	27	4	6
2. Kreis Lübbecke	**47 742**	**56 319,1**	**7 292**	**7 169**	**8 560**	**585**	**3 160**	**3 745**	**2 656**	**4 284**
a. Städte	3 189	1 806,9	397	316	396	4	166	170	6	8
b. Landgemeinden	44 205	53 529,7	6 842	6 801	8 102	577	2 963	3 540	2 628	4 233
c. Gutsbezirke	348	982,5	53	52	62	4	31	35	22	43
3. Kreis Herford	**94 553**	**43 771,0**	**11 046**	**10 179**	**15 107**	**617**	**4 348**	**4 965**	**1 772**	**3 428**
a. Städte	29 708	3 451,6	3 218	2 415	3 591	42	715	757	64	142
b. Landgemeinden	64 440	39 496,5	7 780	7 717	11 457	572	3 579	4 151	1 685	3 256
c. Gutsbezirke	405	822,9	48	47	59	3	54	57	23	30
4. Kreis Halle in Westfalen	**29 137**	**30 387,4**	**3 153**	**3 085**	**5 088**	**253**	**2 124**	**2 377**	**1 103**	**1 980**
a. Städte	6 463	2 449,4	798	741	1 067	18	258	276	48	76
b. Landgemeinden	22 537	27 667,2	2 346	2 335	4 003	235	1 853	2 088	1 045	1 867
c. Gutsbezirke	137	270,8	9	9	18	—	13	13	10	17
5. Stadtkreis Bielefeld	**47 455**	**1 221,4**	**3 717**	**1 922**	**3 018**	**89**	**838**	**927**	**18**	**17**
6. Landkreis Bielefeld	**53 090**	**26 148,9**	**4 847**	**4 602**	**8 357**	**231**	**2 061**	**2 292**	**563**	**1 317**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	53 096	26 148,9	4 847	4 602	8 357	231	2 061	2 292	563	1 317
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Wiedenbrück	**48 636**	**49 893,8**	**6 503**	**6 141**	**7 916**	**400**	**2 903**	**3 363**	**1 345**	**4 458**
a. Städte	14 945	4 275,9	1 940	1 602	2 031	25	497	522	106	281
b. Landgemeinden	33 691	45 619,9	4 563	4 539	5 885	375	2 466	2 841	1 239	4 177
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Paderborn	**49 340**	**59 664,6**	**6 322**	**5 553**	**6 299**	**614**	**4 186**	**4 800**	**1 613**	**3 973**
a. Städte	21 295	4 914,7	1 939	1 307	1 582	120	1 003	1 123	141	205
b. Landgemeinden	28 045	54 749,9	4 383	4 246	4 717	494	3 183	3 677	1 472	3 768
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Büren	**35 890**	**76 456,6**	**6 192**	**5 990**	**6 170**	**869**	**3 782**	**4 651**	**2 098**	**5 445**
a. Städte	4 446	4 925,8	683	599	657	37	329	366	118	273
b. Landgemeinden	31 444	71 530,8	5 509	5 391	5 513	832	3 453	4 285	1 980	5 172
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Warburg	**32 308**	**51 458,2**	**5 031**	**4 832**	**5 148**	**1 105**	**3 282**	**4 387**	**1 846**	**4 626**
a. Städte	6 853	6 857,0	844	719	797	123	420	543	114	366
b. Landgemeinden	25 209	42 610,3	4 165	4 091	4 316	961	2 753	3 714	1 699	4 113
c. Gutsbezirke	246	1 991,0	22	22	33	21	109	130	33	147
11. Kreis Höxter	**53 549**	**71 686,2**	**8 299**	**7 939**	**9 111**	**983**	**4 386**	**5 369**	**2 035**	**5 677**
a. Städte	22 465	20 437,7	2 774	2 482	3 037	133	1 388	1 521	304	1 000
b. Landgemeinden	32 987	51 248,6	5 520	5 452	6 069	847	2 957	3 804	1 719	4 655
c. Gutsbezirke	97	—	5	5	5	3	41	44	12	22
XXVIII. Regierungsbezirk Arnsberg.										
1. Kreis Arnsberg	**49 605**	**67 673,3**	**6 054**	**5 624**	**7 207**	**317**	**2 175**	**2 492**	**1 000**	**3 990**
a. Städte	15 240	4 453,1	1 305	987	1 502	18	270	288	26	100
b. Landgemeinden	34 337	62 894,5	4 747	4 635	5 703	296	1 899	2 195	968	3 878
c. Gutsbezirke	28	325,7	2	2	2	3	6	9	6	12
2. Kreis Meschede	**30 804**	**78 111,9**	**5 149**	**4 965**	**6 036**	**226**	**1 671**	**1 897**	**1 314**	**6 497**
a. Städte	4 590	3 520,8	534	461	620	3	122	125	38	136
b. Landgemeinden	32 214	74 591,1	4 615	4 504	5 416	223	1 549	1 772	1 276	6 361
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Brilon	**39 141**	**78 880,6**	**6 097**	**5 802**	**6 808**	**375**	**1 868**	**2 243**	**1 765**	**4 223**
a. Städte	14 047	27 746,5	1 929	1 814	2 114	81	642	723	366	957
b. Landgemeinden	24 941	48 587,6	4 154	3 974	4 676	290	1 189	1 479	1 392	3 240
c. Gutsbezirke	153	2 555,7	14	14	18	4	37	41	7	26
4. Kreis Lippstadt	**39 065**	**50 041,3**	**5 771**	**5 342**	**5 776**	**627**	**3 418**	**4 045**	**1 336**	**5 669**
a. Städte	17 303	12 078,8	2 257	1 891	2 156	75	830	905	201	764
b. Landgemeinden	21 762	37 962,5	3 514	3 451	3 620	552	2 588	3 140	1 135	4 905
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Soest	**54 188**	**53 048,1**	**7 947**	**7 066**	**7 726**	**839**	**4 510**	**5 349**	**1 606**	**5 148**
a. Städte	20 903	5 343,9	2 669	1 870	2 165	58	670	728	113	224
b. Landgemeinden	33 285	47 704,2	5 278	5 196	5 561	781	3 840	4 621	1 583	4 924
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													XXVII.
18 114	**25 533**	**1 371**	**2 524**	**3 895**	**33 464**	**11 050**	**44 514**	**9 519**	**5 597**	**3 646**	**150 300**	**159 552**	1.
830	1 100	73	81	154	2 909	837	3 746	904	284	983	11 705	12 972	a.
17 154	24 293	1 297	2 442	3 739	30 499	10 211	40 710	8 604	5 313	2 663	138 501	146 477	b.
130	140	1	1	2	56	2	58	11	—	—	103	103	c.
17 742	**24 682**	**2 144**	**5 843**	**7 987**	**24 549**	**9 504**	**34 053**	**2 884**	**1 934**	**1 897**	**119 781**	**123 612**	2.
259	273	13	4	17	532	186	718	217	2	32	1 944	1 978	a.
17 294	24 155	2 129	5 830	7 959	23 705	9 222	32 927	2 656	1 904	1 775	116 767	120 446	b.
189	254	2	9	11	312	96	408	11	28	90	1 070	1 188	c.
15 481	**20 681**	**1 496**	**3 885**	**5 381**	**31 432**	**10 727**	**42 159**	**11 312**	**316**	**1 432**	**141 213**	**142 961**	3.
958	1 164	71	284	355	4 213	881	5 094	2 462	28	285	15 328	15 641	a.
14 319	19 260	1 267	3 276	4 543	26 945	9 759	36 704	8 826	277	1 049	125 182	126 508	b.
204	257	158	325	483	274	87	361	24	11	98	703	812	c.
11 831	**14 894**	**689**	**1 652**	**2 341**	**18 520**	**4 010**	**22 530**	**3 169**	**81**	**696**	**66 545**	**67 322**	4.
796	920	14	57	71	2 000	203	2 203	1 231	4	51	5 930	5 985	a.
10 960	13 872	545	1 593	2 138	16 456	3 769	20 225	1 933	77	633	60 318	61 028	b.
75	102	130	2	132	64	38	102	5	—	12	297	309	c.
236	**271**	**10**	**116**	**126**	**1 866**	**491**	**2 357**	**2 299**	**23**	**191**	**9 774**	**9 988**	5.
8 006	**9 886**	**320**	**758**	**1 078**	**14 993**	**4 786**	**19 779**	**10 142**	**1 042**	**882**	**52 613**	**54 537**	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
8 006	9 886	320	758	1 078	14 993	4 786	19 779	10 142	1 042	882	52 613	54 537	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 577	**22 380**	**2 465**	**4 915**	**7 380**	**24 046**	**2 670**	**27 316**	**4 308**	**632**	**1 606**	**74 153**	**76 391**	7.
1 605	1 992	53	65	118	3 356	250	3 606	2 191	15	201	7 757	7 973	a.
14 972	20 388	2 412	4 850	7 262	21 280	2 420	23 710	2 117	617	1 405	66 396	68 418	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 864	**15 450**	**4 059**	**10 164**	**14 223**	**13 936**	**5 687**	**19 623**	**3 966**	**3 488**	**2 396**	**63 467**	**69 351**	8.
868	1 214	236	691	927	2 037	511	2 548	1 244	183	358	8 978	9 519	a.
8 996	14 236	3 823	9 473	13 296	11 899	5 176	17 075	2 722	3 305	2 038	54 489	59 832	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 381	**17 924**	**10 530**	**23 098**	**33 628**	**15 836**	**6 042**	**21 898**	**4 346**	**8 736**	**2 209**	**77 476**	**88 421**	9.
706	1 097	451	1 409	1 860	1 394	427	1 821	563	60	195	5 519	5 774	a.
9 675	16 827	10 079	21 689	31 768	14 462	5 615	20 077	3 783	8 676	2 014	71 957	82 647	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 150	**15 622**	**6 491**	**13 425**	**19 916**	**13 915**	**4 280**	**18 195**	**5 480**	**10 917**	**2 550**	**55 789**	**69 256**	10.
796	1 276	403	756	1 159	1 532	342	1 874	711	992	375	5 891	7 258	a.
8 090	13 902	5 309	11 006	16 315	11 784	3 868	15 652	4 723	9 865	1 994	49 231	61 090	b.
264	444	779	1 663	2 442	599	70	669	46	60	161	667	908	c.
11 132	**18 844**	**5 834**	**13 437**	**19 271**	**21 723**	**6 984**	**28 707**	**10 037**	**11 604**	**2 617**	**73 113**	**89 334**	11
2 465	3 760	1 199	2 370	3 569	6 170	1 493	7 663	3 018	1 028	760	16 770	18 558	a
8 565	14 989	4 390	10 373	14 763	15 454	5 462	20 916	7 018	10 570	1 844	58 127	70 541	b.
102	136	245	694	939	99	29	128	1	6	13	216	235	c.
													XXVIII.
8 147	**13 137**	**2 830**	**8 632**	**11 462**	**11 081**	**2 137**	**13 238**	**6 922**	**659**	**1 078**	**52 651**	**54 388**	1.
414	510	269	1	270	1 005	104	1 109	1 409	38	117	6 448	6 603	a.
7 713	12 559	2 561	8 631	11 192	10 067	2 041	12 108	5 513	621	947	46 063	47 631	b.
20	38	—	—	—	9	12	21	—	—	14	140	154	c.
10 375	**18 186**	**2 279**	**10 937**	**13 216**	**10 849**	**3 054**	**13 903**	**4 430**	**220**	**461**	**43 279**	**43 960**	2.
504	678	16	37	53	685	136	821	559	6	42	2 771	2 819	a.
9 871	17 508	2 263	10 900	13 163	10 164	2 918	13 082	3 871	214	419	40 508	41 141	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 930	**15 918**	**4 485**	**9 296**	**13 781**	**11 272**	**3 092**	**14 364**	**5 492**	**456**	**480**	**43 993**	**44 929**	3.
2 561	3 884	1 098	1 863	2 961	3 246	881	4 127	1 687	70	198	11 499	11 767	a.
7 261	11 893	3 323	7 185	10 508	7 801	2 122	9 923	3 793	386	256	32 284	32 926	b.
108	141	64	248	312	225	89	314	12	—	26	210	236	c.
8 772	**15 797**	**4 783**	**10 887**	**15 670**	**15 978**	**3 164**	**19 142**	**5 237**	**6 742**	**2 568**	**74 265**	**83 575**	4.
1 468	2 433	763	1 789	2 552	3 411	652	4 063	1 895	2 469	431	16 448	19 348	a.
7 304	13 364	4 020	9 098	13 118	12 567	2 512	15 079	3 342	4 273	2 137	57 817	64 227	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13 233	**20 077**	**4 066**	**6 664**	**10 730**	**27 497**	**4 174**	**31 671**	**6 631**	**948**	**4 377**	**95 965**	**101 290**	5.
1 149	1 486	146	392	538	4 207	520	4 727	1 299	96	694	11 673	12 463	a.
12 084	18 591	3 920	6 272	10 192	23 290	3 654	26 944	5 332	852	3 683	84 292	88 827	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXVIII. Regierungsbezirk Arnsberg.										
6. Kreis **Hamm**	**90 501**	**45 300,4**	**10 057**	**8 742**	**11 756**	**980**	**4 852**	**5 832**	**968**	**4 782**
a. Städte	48 505	5 326,3	4 508	3 295	4 859	134	1 003	1 137	70	212
b. Landgemeinden	41 926	39 855,2	5 541	5 439	6 889	838	3 835	4 673	895	4 550
c. Gutsbezirke	70	118,9	8	8	8	8	14	22	3	20
7. Stadtkreis **Dortmund**	**111 232**	**2 765,5**	**0 649**	**2 673**	**3 719**	**62**	**2 265**	**2 327**	**12**	**29**
8. Landkreis **Dortmund**	**97 905**	**24 575,4**	**7 681**	**7 096**	**13 313**	**926**	**3 858**	**4 784**	**508**	**1 647**
a. Städte	5 685	869,2	617	529	772	1	172	173	2	25
b. Landgemeinden	92 220	23 706,2	7 064	6 567	12 541	925	3 686	4 611	506	1 622
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis **Hörde**	**94 229**	**16 098,7**	**7 445**	**6 342**	**10 471**	**409**	**2 401**	**2 810**	**350**	**1 062**
a. Städte	30 439	2 234,7	2 110	1 340	1 979	39	406	445	32	103
b. Landgemeinden	63 790	14 764,0	5 335	5 002	8 492	370	1 995	2 365	318	959
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis **Bochum**	**53 842**	**622,7**	**3 159**	**1 267**	**1 570**	**41**	**801**	**842**	**3**	**17**
11. Landkreis **Bochum**	**144 457**	**13 188,1**	**8 625**	**7 171**	**14 023**	**446**	**3 867**	**4 313**	**134**	**461**
a. Städte	48 073	1 678,4	2 746	1 871	2 947	61	1 032	1 093	19	40
b. Landgemeinden	96 384	11 509,7	5 879	5 300	11 076	385	2 835	3 220	115	421
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Stadtkreis **Gelsenkirchen**	**31 582**	**257,6**	**1 829**	**946**	**1 431**	**31**	**547**	**578**	**5**	**3**
13. Landkreis **Gelsenkirchen**	**129 704**	**7 519,3**	**7 366**	**6 314**	**13 602**	**225**	**2 598**	**2 823**	**84**	**172**
a. Städte	15 353	450,2	844	655	1 375	57	222	279	2	4
b. Landgemeinden	114 351	7 069,1	6 522	5 659	12 227	168	2 376	2 544	82	168
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis **Hattingen**	**68 718**	**14 076,7**	**5 611**	**4 894**	**8 085**	**227**	**1 573**	**1 800**	**319**	**1 145**
a. Städte	7 743	531,0	605	293	405	4	117	121	2	8
b. Landgemeinden	60 975	13 545,7	5 006	4 601	7 680	223	1 456	1 679	317	1 137
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis **Hagen**	**41 833**	**1 738,0**	**2 277**	**938**	**1 205**	**25**	**609**	**634**	**29**	**32**
16. Landkreis **Hagen**	**66 697**	**24 179,3**	**5 000**	**4 239**	**7 017**	**180**	**1 684**	**1 864**	**452**	**1 532**
a. Städte	16 117	2 731,9	1 210	878	1 271	11	319	330	31	107
b. Landgemeinden	50 580	21 447,4	3 790	3 361	5 746	169	1 365	1 534	421	1 425
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis **Schwelm**	**60 225**	**15 677,3**	**4 353**	**3 356**	**4 901**	**132**	**1 352**	**1 484**	**386**	**1 036**
a. Städte	25 425	2 773,1	1 533	909	1 247	30	397	427	52	108
b. Landgemeinden	34 800	12 904,4	2 820	2 447	3 654	102	955	1 057	334	928
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis **Iserlohn**	**76 790**	**33 245,2**	**6 988**	**5 200**	**7 756**	**302**	**2 191**	**2 493**	**476**	**2 154**
a. Städte	39 278	4 316,0	3 151	1 638	2 394	18	553	571	18	27
b. Landgemeinden	37 512	28 929,3	3 837	3 562	5 362	284	1 638	1 922	458	2 127
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis **Altena**	**87 165**	**60 437,7**	**8 959**	**6 881**	**9 259**	**167**	**2 042**	**2 209**	**1 340**	**2 691**
a. Städte	39 358	5 365,5	3 287	1 570	2 090	16	478	494	28	66
b. Landgemeinden	47 807	61 072,2	5 672	5 311	7 169	151	1 564	1 715	1 312	2 625
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Kreis **Olpe**	**38 723**	**61 800,0**	**5 547**	**5 253**	**6 029**	**77**	**655**	**732**	**1 022**	**4 240**
a. Städte	6 394	2 477,6	771	632	749	13	67	80	31	79
b. Landgemeinden	32 329	59 322,4	4 776	4 621	5 280	64	588	652	991	4 161
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Kreis **Siegen**	**85 902**	**64 746,4**	**12 184**	**10 368**	**11 596**	**54**	**857**	**911**	**625**	**2 640**
a. Städte	23 097	3 872,1	2 830	1 562	1 758	21	297	318	23	75
b. Landgemeinden	62 805	60 874,3	9 354	8 806	9 838	33	560	593	602	2 565
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis **Wittgenstein**	**22 481**	**48 742,0**	**3 334**	**3 224**	**3 513**	**5**	**266**	**271**	**1 315**	**4 286**
a. Städte	4 243	2 681,6	541	502	548	4	67	71	85	219
b. Landgemeinden	17 876	21 442,9	2 722	2 671	2 913	1	176	177	1 219	4 020
c. Gutsbezirke	362	24 617,5	71	51	52	—	23	23	11	47
M. Provinz Hessen-Nassau.										
XXIX. Regierungsbezirk Kassel.										
1. Stadtkreis **Kassel**	**81 752**	**1 774,1**	**3 498**	**955**	**1 083**	**79**	**3 260**	**3 339**	**21**	**24**
2. Landkreis **Kassel**	**55 789**	**40 540,9**	**6 093**	**5 503**	**7 803**	**588**	**3 249**	**3 837**	**940**	**2 102**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	55 090	26 230,9	6 026	5 510	7 730	566	2 958	3 524	913	2 137
c. Gutsbezirke	699	14 310,0	69	53	73	22	291	313	27	55

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
11 816	**17 566**	**2 792**	**8 633**	**11 425**	**27 347**	**3 377**	**30 724**	**7 574**	**876**	**4 188**	**100 389**	**105 453**	6.
1 092	1 284	190	979	1 169	6 246	962	7 208	2 352	228	526	16 247	17 001	a.
10 701	16 236	2 554	7 475	10 029	21 028	2 406	23 434	5 210	633	3 600	83 811	88 044	b
23	46	48	179	227	73	9	82	12	15	62	331	408	c
400	**441**	**57**	**331**	**388**	**2 567**	**246**	**2 813**	**1 388**	**1 429**	**1 068**	**16 831**	**19 328**	7.
7 067	**9 222**	**1 397**	**1 752**	**3 149**	**16 990**	**3 432**	**20 422**	**8 624**	**1 535**	**2 299**	**65 610**	**69 444**	8.
153	180	163	11	174	983	37	1 020	375	18	49	1 598	1 665	a.
6 914	9 042	1 234	1 741	2 975	16 007	3 395	19 402	8 249	1 517	2 250	64 012	67 779	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 955	**6 367**	**1 068**	**2 852**	**3 920**	**11 408**	**2 663**	**14 071**	**8 977**	**761**	**1 497**	**48 025**	**50 283**	9
465	690	179	34	213	1 677	380	2 057	1 335	215	264	6 432	6 911	a
4 490	5 767	889	2 818	3 707	9 731	2 283	12 014	7 642	546	1 233	41 593	43 372	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
161	**181**	**23**	**35**	**58**	**1 302**	**243**	**1 545**	**278**	**282**	**261**	**7 814**	**8 357**	10
4 071	**4 669**	**687**	**1 772**	**2 459**	**13 905**	**2 071**	**16 876**	**6 805**	**2 322**	**2 354**	**59 993**	**64 669**	11.
388	447	56	144	200	2 798	341	3 139	944	724	497	14 018	15 239	a.
3 686	4 222	631	1 628	2 259	11 107	2 730	13 737	5 861	1 598	1 857	45 975	49 430	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
105	**113**	**22**	**50**	**72**	**1 246**	**232**	**1 478**	**242**	**401**	**163**	**6 471**	**7 035**	12.
2 091	**2 347**	**276**	**644**	**920**	**13 070**	**1 810**	**14 880**	**3 459**	**2 052**	**1 321**	**42 282**	**45 655**	13
81	87	74	200	274	925	343	1 268	690	216	136	3 364	3 716	a
2 010	2 260	202	444	646	12 145	1 467	13 612	4 769	1 836	1 185	38 918	41 939	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
4 532	**5 996**	**700**	**2 309**	**3 009**	**7 035**	**1 618**	**8 653**	**6 309**	**644**	**1 250**	**46 436**	**48 330**	14.
145	155	6	3	9	270	38	308	165	80	53	1 915	1 998	a.
4 387	5 841	694	2 306	3 000	6 765	1 580	8 350	6 144	614	1 197	44 521	46 332	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
313	**374**	**227**	**89**	**316**	**271**	**41**	**315**	**744**	**118**	**187**	**6 947**	**7 252**	15.
6 282	**8 266**	**490**	**1 458**	**1 948**	**4 495**	**873**	**5 368**	**6 790**	**396**	**1010**	**39 192**	**40 598**	16
617	755	56	137	192	365	61	426	1 124	109	148	5 241	5 498	a.
5 665	7 511	435	1 321	1 756	4 140	812	4 952	5 666	287	862	33 951	35 100	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
5 804	**7 226**	**146**	**414**	**560**	**2 252**	**428**	**2 680**	**3 603**	**565**	**765**	**32 733**	**34 083**	17.
1 003	1 163	28	175	203	258	72	330	792	274	241	7 561	8 076	a
4 801	6 063	118	239	357	1 994	356	2 350	2 811	291	524	25 192	26 007	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
5 654	**8 284**	**1 253**	**3 340**	**4 593**	**8 591**	**1 051**	**9 642**	**8 413**	**601**	**1 333**	**46 125**	**48 059**	18.
431	476	151	226	380	1 175	139	1 314	2 282	33	88	7 488	7 609	a
5 223	7 808	1 102	3 111	4 213	7 416	912	8 328	6 131	568	1 245	38 637	40 450	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
12 392	**16 423**	**271**	**2 766**	**3 037**	**6 618**	**471**	**7 089**	**11 206**	**224**	**703**	**53 163**	**54 090**	19.
572	636	31	95	126	642	24	666	2 523	54	100	6 995	7 149	a.
11 820	15 787	240	2 671	2 911	5 976	447	6 423	8 683	170	603	46 168	46 941	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 119	**15 381**	**990**	**2 008**	**2 998**	**7 896**	**1 020**	**8 916**	**4 996**	**27**	**172**	**36 476**	**36 673**	20.
533	613	3	3	6	598	40	638	655	—	—	2 338	2 338	a
9 586	14 768	987	2 005	2 992	7 478	980	8 458	4 341	27	172	34 138	34 337	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
12 997	**16 262**	**1 458**	**2 871**	**4 329**	**7 307**	**1 300**	**8 607**	**10 111**	**79**	**359**	**38 285**	**38 743**	21.
718	816	73	191	264	685	99	785	2 044	31	127	5 648	5 808	a.
12 279	15 446	1 385	2 710	4 095	6 622	1 229	7 842	8 067	48	232	32 637	32 935	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
8 423	**14 024**	**595**	**1 650**	**2 245**	**4 636**	**863**	**5 499**	**2 540**	**23**	**185**	**16 455**	**16 663**	22.
879	1 189	45	75	120	429	242	671	372	1	57	2 251	2 309	a
7 423	12 662	548	1 573	2 121	4 067	798	4 774	2 125	8	95	13 719	13 822	b
121	173	2	—	2	70	15	85	43	14	33	485	532	c.
													M. XXIX.
507	**552**	**30**	**66**	**96**	**620**	**356**	**976**	**206**	**237**	**199**	**7 017**	**7 803**	1
7 340	**10 472**	**2 819**	**6 918**	**9 737**	**12 177**	**8 757**	**20 934**	**8 111**	**16 400**	**2 301**	**54 990**	**73 691**	2
6 881	9 931	2 461	5 960	8 424	12 017	8 561	20 578	8 052	16 303	2 122	53 568	71 793	a.
459	541	358	958	1 313	160	196	356	59	97	179	1 422	1 898	b

Digitized by Google

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXIX. Regierungsbezirk Kassel.										
3. Kreis Eschwege	**42 808**	**50 242,8**	**6 637**	**6 033**	**7 152**	**500**	**1 747**	**2 247**	**1 322**	**3 040**
a. Städte	13 694	5 784,6	1 611	1 139	1 333	61	368	429	70	166
b. Landgemeinden	28 622	34 493,8	4 963	4 835	5 749	297	1 145	1 442	1 144	2 628
c. Gutsbezirke	492	9 964,4	63	59	70	142	234	376	108	246
4. Kreis Fritzlar	**26 607**	**34 033,4**	**4 144**	**4 028**	**4 555**	**543**	**2 205**	**2 748**	**1 468**	**3 284**
a. Städte	5 864	5 049,6	780	696	796	55	532	587	76	218
b. Landgemeinden	20 641	24 865,1	3 352	3 321	3 748	478	1 631	2 109	1 355	3 025
c. Gutsbezirke	102	4 138,7	12	11	11	10	42	52	37	51
5. Kreis Hofgeismar	**36 855**	**61 432,4**	**5 546**	**5 288**	**6 717**	**882**	**3 601**	**4 483**	**1 272**	**3 466**
a. Städte	12 847	10 542,1	1 540	1 383	1 853	170	1 543	1 713	215	641
b. Landgemeinden	23 342	24 697,2	3 942	3 844	4 749	435	1 761	2 196	1 025	2 724
c. Gutsbezirke	666	26 193,1	64	61	115	277	297	574	32	101
6. Kreis Homberg	**21 275**	**32 036,4**	**3 508**	**3 366**	**3 767**	**382**	**1 597**	**1 979**	**1 521**	**3 529**
a. Städte	4 611	2 616,7	618	512	594	31	204	235	74	204
b. Landgemeinden	16 334	22 870,9	2 849	2 813	3 125	346	1 298	1 644	1 424	3 256
c. Gutsbezirke	330	6 568,8	41	41	48	5	95	100	23	69
7. Kreis Melsungen	**27 478**	**38 906,9**	**4 102**	**4 039**	**4 709**	**409**	**1 699**	**2 108**	**1 015**	**2 692**
a. Städte	6 227	3 550,2	742	661	843	16	224	240	50	159
b. Landgemeinden	21 093	24 620,9	3 404	3 362	3 849	382	1 389	1 771	967	2 481
c. Gutsbezirke	158	10 735,8	16	16	17	11	86	97	28	52
8. Kreis Rotenburg in Hessen-Nassau	**29 092**	**55 423,3**	**4 690**	**4 502**	**5 095**	**493**	**1 892**	**2 385**	**1 563**	**3 231**
a. Städte	4 932	3 732,5	662	565	692	34	185	219	63	153
b. Landgemeinden	24 622	31 574,3	3 983	3 952	4 344	446	1 613	2 059	1 453	2 975
c. Gutsbezirke	438	20 116,3	45	45	59	13	94	107	49	103
9. Kreis Witzenhausen	**29 804**	**42 412,0**	**4 578**	**4 318**	**5 457**	**174**	**1 337**	**1 511**	**796**	**1 915**
a. Städte	10 103	8 006,0	1 326	1 160	1 620	31	351	382	65	150
b. Landgemeinden	18 971	19 970,8	3 183	3 092	3 716	111	786	897	668	1 557
c. Gutsbezirke	730	14 435,2	69	66	121	32	200	232	63	208
10. Kreis Wolfhagen	**25 359**	**40 797,2**	**3 990**	**3 875**	**4 581**	**313**	**2 150**	**2 463**	**978**	**2 439**
a. Städte	8 345	11 782,1	1 282	1 191	1 395	91	682	773	253	664
b. Landgemeinden	15 637	18 675,4	2 641	2 620	3 081	203	1 273	1 476	645	1 624
c. Gutsbezirke	1 377	10 339,7	67	64	85	19	195	214	80	151
11. Kreis Marburg	**48 064**	**56 690,5**	**6 811**	**5 788**	**6 087**	**620**	**2 560**	**3 180**	**3 210**	**7 524**
a. Städte	17 190	2 434,0	1 504	579	625	26	361	387	84	212
b. Landgemeinden	30 742	41 889,1	5 288	5 191	5 443	588	2 164	2 752	3 110	7 285
c. Gutsbezirke	132	12 367,4	19	18	19	6	35	41	16	27
12. Kreis Frankenberg	**23 902**	**55 988,4**	**3 831**	**3 736**	**4 100**	**432**	**1 306**	**1 738**	**1 611**	**4 928**
a. Städte	6 097	7 521,7	1 007	951	1 091	42	254	296	353	880
b. Landgemeinden	16 629	28 859,9	2 776	2 737	2 946	386	979	1 365	1 234	3 952
c. Gutsbezirke	1 176	19 606,8	68	48	63	24	73	97	24	96
13. Kreis Kirchhain	**21 724**	**32 960,0**	**3 944**	**3 735**	**3 925**	**311**	**1 339**	**1 650**	**1 823**	**4 290**
a. Städte	6 784	8 063,3	1 224	1 093	1 171	49	388	437	381	977
b. Landgemeinden	14 858	19 444,7	2 712	2 654	2 746	260	931	1 191	1 441	3 304
c. Gutsbezirke	82	5 452,0	8	8	8	2	20	22	1	9
14. Kreis Ziegenhain	**32 701**	**58 417,1**	**5 289**	**5 162**	**6 428**	**843**	**2 377**	**3 220**	**2 911**	**6 080**
a. Städte	6 550	5 711,8	919	841	1 036	39	270	309	282	525
b. Landgemeinden	25 834	34 814,4	4 337	4 288	5 352	794	1 960	2 754	2 573	5 344
c. Gutsbezirke	317	17 890,9	33	33	40	10	147	157	56	211
15. Kreis Fulda	**50 536**	**61 329,7**	**6 822**	**5 771**	**6 561**	**336**	**1 937**	**2 273**	**2 508**	**6 118**
a. Städte	14 528	948,3	1 319	397	422	35	247	282	8	14
b. Landgemeinden	35 762	46 038,1	5 475	5 348	6 108	294	1 643	1 937	2 573	6 075
c. Gutsbezirke	246	14 343,3	28	26	31	7	47	54	17	29
16. Kreis Hersfeld	**31 939**	**50 100,9**	**5 018**	**4 697**	**5 020**	**466**	**1 568**	**2 034**	**1 930**	**4 167**
a. Städte	7 413	2 163,7	716	455	531	26	248	274	9	56
b. Landgemeinden	24 371	28 723,1	4 283	4 224	4 471	404	1 264	1 668	1 878	3 989
c. Gutsbezirke	155	19 214,1	19	18	18	36	56	92	49	122
17. Kreis Hünfeld	**23 278**	**44 338,1**	**3 719**	**3 591**	**3 972**	**311**	**1 297**	**1 808**	**1 735**	**4 270**
a. Städte	1 668	1 181,0	224	187	212	11	83	94	38	81
b. Landgemeinden	21 493	34 138,3	3 479	3 391	3 746	491	1 179	1 670	1 681	4 152
c. Gutsbezirke	117	9 038,8	16	13	14	9	35	44	16	37
18. Stadtkreis Hanau	**27 655**	**1 177,4**	**1 899**	**696**	**831**	**36**	**1 242**	**1 278**	**22**	**58**
19. Landkreis Hanau	**42 667**	**29 746,3**	**6 238**	**5 480**	**6 368**	**197**	**2 024**	**2 221**	**1 149**	**3 171**
a. Städte	1 600	611,0	264	224	243	10	48	58	22	79
b. Landgemeinden	40 375	24 956,0	5 920	5 220	6 263	179	1 846	2 025	1 120	3 066
c. Gutsbezirke	692	4 179,3	54	36	62	8	130	138	7	26

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
9 608	**13 970**	**5 308**	**14 982**	**20 290**	**11 242**	**6 166**	**17 408**	**8 611**	**12 263**	**1 065**	**46 171**	**59 499**	3.
668	904	467	1 629	2 096	1 667	856	2 523	1 505	955	143	4 938	6 036	a.
8 247	12 019	3 641	10 255	13 896	9 147	4 976	14 123	7 038	11 157	726	39 574	51 457	b.
693	1 047	1 200	3 098	4 298	428	334	762	68	151	196	1 659	2 006	c.
8 257	**13 019**	**4 096**	**9 372**	**13 468**	**12 516**	**4 262**	**16 778**	**4 844**	**8 397**	**771**	**46 646**	**55 814**	4.
915	1 209	447	987	1 434	1 569	708	2 277	774	1 033	149	5 670	6 852	a.
7 128	11 508	3 560	7 633	11 193	10 746	3 507	14 253	4 066	7 349	604	40 550	48 503	b.
214	302	89	752	841	201	47	248	4	15	18	426	459	c.
9 037	**13 773**	**5 765**	**11 083**	**16 848**	**13 769**	**7 734**	**21 503**	**6 040**	**12 426**	**1 066**	**60 525**	**74 017**	5.
2 025	2 881	1 154	2 676	3 830	3 209	1 741	4 950	1 744	2 523	873	14 912	18 308	a.
6 350	10 099	3 700	7 148	10 848	10 173	5 863	16 036	4 212	9 813	946	43 743	54 502	b.
662	795	911	1 259	2 170	387	130	517	84	90	147	1 870	2 107	c.
7 086	**12 136**	**5 640**	**11 941**	**17 581**	**8 626**	**3 573**	**12 199**	**4 123**	**5 467**	**773**	**32 736**	**38 976**	6.
550	828	271	929	1 200	894	364	1 258	835	213	114	3 165	3 492	a.
6 163	10 843	4 969	10 166	15 135	7 417	3 064	10 481	3 218	5 219	535	28 532	34 286	b.
373	465	400	846	1 246	315	145	460	70	35	124	1 039	1 198	c.
7 043	**11 380**	**4 498**	**10 819**	**15 317**	**9 924**	**5 209**	**15 133**	**4 211**	**10 030**	**876**	**39 908**	**50 814**	7.
599	808	510	1 289	1 799	781	628	1 409	677	989	203	4 081	5 273	a.
6 705	10 153	3 768	8 269	12 037	8 906	4 487	13 393	3 489	9 002	607	35 103	44 712	b.
339	419	220	1 261	1 481	237	94	331	45	39	66	724	829	c.
8 477	**13 273**	**5 242**	**14 394**	**19 636**	**8 893**	**5 709**	**14 602**	**5 038**	**12 225**	**486**	**40 394**	**53 105**	8.
580	796	246	1 182	1 428	784	357	1 141	777	927	134	4 226	5 287	a.
7 591	12 019	4 614	12 157	16 771	7 875	5 191	13 066	4 198	11 099	253	34 875	46 227	b.
306	458	382	1 055	1 437	234	161	395	63	199	99	1 293	1 591	c.
6 105	**8 816**	**4 295**	**11 766**	**16 061**	**8 628**	**4 134**	**12 782**	**6 511**	**11 695**	**877**	**30 672**	**43 244**	9.
706	921	340	1 256	1 596	1 673	790	2 463	2 029	2 210	235	4 044	6 489	a.
4 871	7 096	2 575	6 768	9 343	6 534	3 004	9 538	4 331	9 361	480	24 659	34 500	b.
528	799	1 380	3 742	5 122	421	360	781	151	124	162	1 969	2 255	c.
6 736	**10 153**	**6 739**	**14 999**	**21 738**	**11 075**	**4 310**	**15 385**	**4 835**	**9 298**	**676**	**44 625**	**54 599**	10.
1 606	2 523	1 826	4 026	5 852	2 719	1 110	3 829	1 457	2 507	127	12 510	15 144	a.
4 472	6 741	4 305	9 094	13 399	7 601	2 974	10 575	3 284	6 606	387	30 117	37 110	b.
658	889	608	1 879	2 487	755	226	981	94	185	162	1 998	2 345	c.
13 179	**23 913**	**7 788**	**17 240**	**25 028**	**12 331**	**5 884**	**18 215**	**4 477**	**7 090**	**815**	**66 966**	**74 871**	11.
574	870	248	478	726	559	214	773	446	202	101	3 951	4 254	a.
12 468	22 863	7 519	16 636	24 155	11 719	5 644	17 363	4 023	6 852	688	62 576	70 116	b.
137	180	21	126	147	53	26	79	8	36	26	439	501	c.
8 929	**15 468**	**5 736**	**14 642**	**20 398**	**9 100**	**3 834**	**12 934**	**2 052**	**6 231**	**766**	**36 040**	**43 037**	12.
2 040	3 273	1 068	2 825	3 893	1 864	776	2 640	439	911	116	6 568	7 595	a.
6 620	11 806	4 532	10 682	15 214	6 958	2 908	9 866	1 580	5 243	547	28 548	34 338	b.
269	389	156	1 135	1 291	278	150	428	33	77	103	924	1 104	c.
8 197	**14 310**	**4 544**	**11 076**	**15 620**	**8 101**	**2 634**	**10 735**	**2 534**	**6 079**	**617**	**38 476**	**45 172**	13.
1 940	3 298	1 174	3 029	4 203	1 951	574	2 525	845	1 596	275	9 537	11 408	a.
6 200	10 945	3 370	7 783	11 152	6 142	2 071	8 213	1 695	4 477	318	28 757	33 552	b.
57	67	—	265	265	8	9	17	4	6	24	182	212	c.
12 217	**21 208**	**6 877**	**14 756**	**21 633**	**11 441**	**3 848**	**15 289**	**5 042**	**13 060**	**834**	**52 164**	**66 058**	14.
1 166	1 973	819	1 853	2 672	1 195	442	1 637	1 094	892	147	5 724	6 763	a.
10 537	18 454	5 110	10 860	15 970	9 853	3 260	13 113	3 920	12 098	599	45 373	58 070	b.
514	781	948	2 043	2 991	393	146	539	28	70	88	1 067	1 225	c.
16 450	**25 166**	**3 251**	**7 462**	**10 713**	**10 920**	**4 234**	**15 154**	**2 948**	**2 263**	**723**	**52 888**	**55 874**	15.
165	187	11	14	25	341	144	485	197	105	85	2 692	2 882	a.
16 092	24 740	3 050	6 810	9 860	10 376	4 004	14 380	2 731	2 108	595	49 607	52 310	b.
193	239	190	638	828	203	86	289	20	50	43	589	682	c.
9 205	**15 308**	**5 143**	**10 829**	**15 972**	**7 891**	**4 086**	**11 980**	**3 448**	**8 822**	**648**	**38 419**	**47 889**	16.
266	331	45	359	404	420	278	698	323	136	75	1 728	1 939	a.
8 717	14 584	4 881	9 913	14 794	7 421	3 712	11 133	3 116	8 665	512	36 098	45 275	b.
222	393	217	557	774	53	96	149	9	21	61	593	675	c.
8 965	**14 970**	**3 850**	**7 390**	**11 240**	**7 424**	**2 784**	**10 208**	**3 045**	**4 991**	**454**	**37 694**	**43 139**	17.
261	380	39	158	197	316	43	359	226	29	15	846	890	a.
8 633	14 466	3 599	6 878	10 477	6 961	2 707	9 668	2 811	4 944	427	36 437	41 808	b.
71	124	212	354	566	147	34	181	8	18	12	411	441	c.
227	**307**	**91**	**170**	**261**	**173**	**39**	**212**	**155**	**1 191**	**112**	**3 391**	**4 694**	18.
9 957	**14 307**	**494**	**2 326**	**2 820**	**12 954**	**3 310**	**16 264**	**5 703**	**13 014**	**1 142**	**49 782**	**63 938**	19.
218	319	43	68	111	339	102	441	304	11	2	1 468	1 481	a.
9 335	13 521	371	1 456	1 827	12 341	3 132	15 473	5 348	12 955	1 018	47 287	61 260	b.
434	467	80	802	882	274	76	350	53	48	122	1 027	1 197	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXIX. Regierungsbezirk Kassel.										
20. Kreis Gelnhausen	42 732	64 368,6	6 788	6 263	7 143	103	1 057	1 162	2 353	5 009
a. Städte	9 046	6 351,2	1 341	1 068	1 093	9	177	186	158	289
b. Landgemeinden	33 505	37 427,4	5 422	5 239	6 027	95	816	911	2 184	4 689
c. Gutsbezirke	181	20 590,0	25	21	23	1	64	65	13	31
21. Kreis Schlüchtern	28 398	46 280,5	4 333	4 110	4 810	107	1 076	1 243	1 977	4 276
a. Städte	7 092	6 444,6	1 019	865	1 034	18	213	226	233	404
b. Landgemeinden	21 245	27 014,4	3 305	3 236	3 765	153	846	999	1 738	3 847
c. Gutsbezirke	61	12 821,5	9	9	11	1	17	18	6	25
22. Kreis Schmalkalden	34 795	27 957,3	5 132	4 416	5 375	40	426	466	649	1 748
a. Städte	7 888	1 390,6	907	464	485	3	93	96	13	36
b. Landgemeinden	26 907	26 566,7	4 225	3 952	5 090	37	333	370	636	1 712
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis Rinteln	43 077	44 949,4	6 305	6 038	8 371	339	3 245	3 584	1 699	3 883
a. Städte	11 886	5 194,4	1 506	1 297	1 801	35	545	580	101	247
b. Landgemeinden	30 801	26 927,5	4 763	4 724	6 522	296	2 575	2 871	1 539	3 488
c. Gutsbezirke	390	12 827,5	36	35	48	8	125	133	59	148
24. Kreis Gersfeld	21 320	35 748,3	3 368	3 236	3 779	98	565	661	1 758	4 173
a. Städte	2 528	2 263,1	374	325	384	7	80	87	51	123
b. Landgemeinden	18 776	31 613,1	2 992	2 929	3 393	85	477	562	1 703	3 996
c. Gutsbezirke	16	1 872,1	2	2	2	4	8	12	4	54
XXX. Regierungsbezirk Wiesbaden.										
1. Kreis Biedenkopf	42 138	67 697,9	7 561	7 271	7 522	130	909	1 039	2 375	6 638
a. Städte	2 821	3 339,2	500	413	425	4	70	74	26	75
b. Landgemeinden	39 317	64 358,7	7 061	6 858	7 097	126	839	965	2 349	6 563
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Dillkreis	41 052	51 456,4	7 133	6 401	7 035	52	622	674	1 084	4 404
a. Städte	8 946	3 482,0	1 160	730	807	36	332	368	29	92
b. Landgemeinden	32 106	47 974,4	5 973	5 671	6 248	16	290	306	1 055	4 312
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberwesterwaldkreis	23 842	32 501,1	4 243	3 996	4 389	21	225	246	1 896	5 456
a. Städte	1 527	1 326,9	196	127	132	4	33	37	26	73
b. Landgemeinden	22 315	31 174,2	4 047	3 869	4 257	17	192	209	1 870	5 383
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Westerburg	28 380	31 735,6	5 527	5 130	5 639	35	366	401	2 340	5 937
a. Städte	1 235	1 211,6	240	220	232	1	26	27	53	121
b. Landgemeinden	27 145	30 524,0	5 287	4 910	5 407	34	340	374	2 287	5 836
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Unterwesterwaldkreis	40 739	36 550,5	6 508	6 031	6 765	106	600	706	1 616	4 712
a. Städte	3 300	2 014,5	394	230	238	10	70	80	26	68
b. Landgemeinden	37 439	34 536,0	6 414	5 801	6 527	96	530	626	1 590	4 644
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Oberlahnkreis	38 910	39 198,8	6 934	6 193	6 834	107	997	1 104	2 684	5 706
a. Städte	4 696	1 325,6	521	241	270	3	107	110	65	119
b. Landgemeinden	34 214	37 873,2	6 413	5 954	6 564	104	890	994	2 619	5 587
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Limburg	48 548	34 738,1	8 232	7 019	7 518	183	1 522	1 705	2 602	5 647
a. Städte	12 158	3 300,9	1 451	738	781	20	273	293	88	238
b. Landgemeinden	36 390	31 437,2	6 781	6 281	6 737	163	1 249	1 412	2 514	5 409
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterlahnkreis	43 691	39 580,4	6 933	6 038	6 790	84	1 439	1 523	2 103	5 480
a. Städte	12 586	3 000,3	1 308	722	864	14	270	284	36	116
b. Landgemeinden	31 105	36 580,1	5 625	5 336	5 926	70	1 169	1 239	2 069	5 364
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Sankt Goarshausen	39 819	37 630,9	6 048	5 037	5 731	66	1 265	1 331	1 604	4 008
a. Städte	17 807	8 516,1	1 882	1 137	1 307	17	257	274	68	192
b. Landgemeinden	22 012	29 114,8	4 166	3 900	4 424	49	1 008	1 057	1 536	3 816
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Rheingaukreis	33 084	27 466,4	4 737	3 332	3 702	53	705	758	228	576
a. Städte	13 805	8 753,8	1 667	923	1 004	21	278	299	26	109
b. Landgemeinden	21 279	18 712,6	3 070	2 409	2 698	32	427	459	202	467
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Landkreis Wiesbaden	45 344	21 088,3	5 793	4 731	5 193	142	2 192	2 334	729	2 149
a. Städte	15 375	2 940,9	1 196	762	814	28	498	526	51	154
b. Landgemeinden	29 969	18 147,4	4 597	3 969	4 379	114	1 694	1 808	678	1 995
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
12 823	**20 187**	**3 538**	**7 560**	**11 098**	**10 147**	**3 211**	**13 358**	**4 581**	**13 007**	**961**	**52 802**	**66 770**	20.
906	1 353	80	608	688	455	156	611	1 031	626	203	3 504	4 333	a.
11 701	18 574	3 353	6 651	10 004	9 613	3 002	12 615	3 533	12 317	712	48 751	61 780	b.
216	260	105	301	406	79	53	132	17	64	46	547	657	c.
9 747	**16 000**	**2 884**	**6 583**	**9 467**	**6 818**	**2 786**	**9 604**	**3 029**	**8 091**	**372**	**32 606**	**41 069**	21.
1 404	2 041	384	931	1 315	1 160	363	1 523	363	1 687	75	5 509	7 271	a.
8 257	13 842	2 499	5 387	7 886	5 613	2 417	8 030	2 660	6 378	287	26 942	33 607	b.
86	117	1	265	266	45	6	51	6	26	10	155	191	c.
5 630	**8 027**	**586**	**1 803**	**2 389**	**4 199**	**1 223**	**5 422**	**5 968**	**4 398**	**577**	**25 436**	**30 411**	22.
250	299	17	296	313	139	73	212	355	272	252	3 112	3 636	a.
5 380	7 728	569	1 507	2 076	4 060	1 150	5 210	5 613	4 126	325	22 324	26 775	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 269	**14 831**	**1 132**	**3 663**	**4 797**	**16 046**	**6 762**	**22 808**	**8 609**	**2 405**	**1 692**	**63 394**	**67 491**	23.
676	1 024	64	754	818	2 197	878	3 075	1 602	126	295	7 424	7 845	a.
8 199	13 226	757	1 595	2 352	13 528	5 626	19 154	6 953	2 246	1 211	54 641	58 098	b.
394	601	311	1 316	1 627	321	258	579	54	33	186	1 329	1 548	c.
10 271	**16 202**	**1 349**	**3 856**	**5 205**	**5 195**	**1 080**	**6 273**	**2 976**	**3 105**	**277**	**21 985**	**25 367**	24.
517	691	93	533	626	367	63	430	319	536	47	1 525	2 108	a.
9 683	15 382	1 137	3 062	4 199	4 824	1 015	5 839	2 657	2 550	217	20 419	23 186	b.
71	129	119	261	380	4	2	6	—	19	13	41	73	c.
													XXX.
14 269	**23 282**	**4 101**	**11 176**	**15 277**	**11 378**	**4 038**	**15 416**	**3 435**	**770**	**328**	**48 778**	**49 876**	1.
349	450	3	1	4	367	84	451	433	1	28	1 312	1 341	a.
13 920	22 832	4 098	11 175	15 273	11 011	3 954	14 965	3 002	769	300	47 466	48 535	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13 259	**18 747**	**3 060**	**7 418**	**10 478**	**6 919**	**2 230**	**9 149**	**3 202**	**74**	**398**	**42 148**	**42 620**	2.
695	816	214	337	551	256	96	352	606	20	170	4 498	4 688	a.
12 564	17 931	2 846	7 081	9 927	6 663	2 134	8 797	2 596	54	228	37 650	37 932	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12 030	**19 408**	**225**	**477**	**702**	**6 306**	**178**	**6 484**	**1 682**	**21**	**189**	**25 955**	**26 165**	3.
217	316	—	2	2	70	17	87	60	—	—	1 019	1 019	a.
11 839	19 092	225	475	700	6 236	161	6 397	1 622	21	189	24 936	25 146	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12 968	**21 265**	**1 855**	**1 816**	**3 671**	**7 489**	**342**	**7 831**	**2 026**	**66**	**248**	**35 799**	**36 111**	4.
355	529	5	3	8	147	8	155	120	9	28	958	995	a.
12 613	20 736	1 850	1 813	3 663	7 342	334	7 676	2 506	57	218	34 841	35 116	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 079	**17 407**	**1 169**	**2 473**	**3 642**	**6 089**	**243**	**6 932**	**5 444**	**62**	**284**	**39 452**	**39 828**	5.
326	420	4	—	4	134	10	144	211	17	23	1 154	1 194	a.
10 753	16 987	1 165	2 473	3 638	6 555	233	6 788	5 233	45	261	38 328	38 634	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 749	**20 139**	**2 055**	**4 591**	**6 646**	**11 366**	**2 521**	**13 887**	**6 460**	**1 822**	**1 081**	**58 796**	**61 699**	6.
317	501	6	14	20	325	53	378	269	16	160	1 549	1 725	a.
11 432	19 638	2 049	4 577	6 626	11 041	2 468	13 509	6 191	1 806	921	57 247	59 974	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
12 245	**20 494**	**1 991**	**4 060**	**6 051**	**13 084**	**1 918**	**15 002**	**7 821**	**1 779**	**681**	**61 267**	**63 727**	7
893	1 219	98	253	351	721	103	824	720	30	180	5 030	5 240	a.
11 352	19 275	1 893	3 807	5 700	12 363	1 815	14 178	7 101	1 749	501	56 237	58 487	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 456	**19 041**	**1 989**	**4 914**	**6 903**	**11 248**	**1 842**	**13 090**	**7 442**	**948**	**848**	**49 411**	**51 207**	8.
524	676	173	354	527	533	50	583	928	44	271	3 906	4 221	a.
10 932	18 365	1 816	4 560	6 376	10 715	1 792	12 507	6 514	904	577	45 505	46 986	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 222	**15 834**	**1 871**	**5 645**	**7 516**	**8 143**	**1 030**	**9 173**	**4 155**	**617**	**203**	**37 424**	**38 244**	9.
1 008	1 268	130	295	425	889	51	940	1 408	81	85	5 226	5 392	a
9 214	14 566	1 741	5 350	7 091	7 254	979	8 233	2 747	536	118	32 198	32 852	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 104	**4 908**	**161**	**610**	**771**	**3 074**	**433**	**3 507**	**2 647**	**581**	**358**	**18 404**	**19 343**	10.
812	947	11	6	17	717	94	811	599	97	200	4 648	4 945	a.
3 292	3 961	150	604	754	2 357	339	2 696	2 048	484	158	13 756	14 398	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
7 565	**10 443**	**351**	**1 430**	**1 781**	**8 383**	**765**	**9 148**	**4 468**	**10 379**	**1 170**	**47 030**	**58 579**	11.
861	1 066	35	17	52	914	70	984	498	1 044	343	7 344	8 731	a.
6 704	9 377	316	1 413	1 729	7 469	695	8 164	3 970	9 335	827	39 686	49 848	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	Überhaupt	II. Rinder. Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXX. Regierungsbezirk Wiesbaden.										
12. Untertaunuskreis	**34 222**	**52 140,7**	**6 007**	**5 373**	**6 048**	**114**	**1 611**	**1 725**	**1 912**	**4 999**
a. Städte	5 492	3 038,3	717	400	421	17	188	205	50	137
b. Landgemeinden	28 730	49 042,3	5 350	4 973	5 627	97	1 423	1 520	1 862	4 862
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Usingen	**22 004**	**36 086,3**	**4 249**	**3 801**	**4 164**	**59**	**664**	**723**	**1 140**	**2 870**
a. Städte	1 900	1 614,6	263	194	207	5	93	98	45	103
b. Landgemeinden	20 104	34 471,6	3 986	3 607	3 957	54	571	625	1 095	2 767
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Obertaunuskreis	**40 324**	**22 435,7**	**5 387**	**3 806**	**4 151**	**62**	**1 459**	**1 521**	**395**	**1 062**
a. Städte	19 670	5 753,1	2 092	974	1 014	30	691	721	57	194
b. Landgemeinden	20 654	16 682,6	3 295	2 832	3 137	32	768	800	338	868
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Kreis Höchst	**42 117**	**14 348,3**	**4 990**	**3 375**	**3 605**	**105**	**1 662**	**1 767**	**265**	**852**
a. Städte	13 378	1 472,7	1 133	521	572	11	315	326	13	86
b. Landgemeinden	28 739	12 875,6	3 857	2 854	3 033	94	1 347	1 441	252	766
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Landkreis Frankfurt am Main	**36 609**	**5 437,6**	**3 451**	**2 304**	**2 438**	**103**	**1 457**	**1 560**	**157**	**353**
a. Städte	4 888	498,5	317	163	176	3	180	183	13	22
b. Landgemeinden	31 781	4 959,1	3 134	2 141	2 262	100	1 277	1 377	144	331
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Stadtkreis Wiesbaden	**74 133**	**3 607,2**	**3 664**	**633**	**731**	**45**	**1 594**	**1 639**	**97**	**28**
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	**229 279**	**7 982,4**	**12 480**	**1 712**	**2 126**	**97**	**6 053**	**150**	**51**	**30**
N. Provinz Rheinland.										
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.										
1. Stadtkreis Koblenz	**39 639**	**3 054,6**	**2 468**	**541**	**613**	**12**	**1 338**	**1 350**	**32**	**22**
2. Landkreis Koblenz	**58 476**	**24 441,6**	**7 942**	**5 963**	**6 255**	**108**	**2 282**	**2 460**	**382**	**1 284**
a. Städte	3 799	1 425,3	417	203	209	9	55	64	6	21
b. Landgemeinden	52 677	23 016,3	7 525	5 760	6 046	189	2 207	2 396	386	1 263
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Sankt Goar	**39 403**	**46 532,6**	**7 068**	**5 798**	**6 218**	**45**	**530**	**575**	**1 289**	**4 153**
a. Städte	11 769	6 912,7	1 657	836	887	5	121	126	52	143
b. Landgemeinden	27 634	39 619,9	5 411	4 960	5 331	40	409	449	1 237	4 010
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Kreuznach	**74 558**	**55 699,8**	**12 213**	**8 844**	**9 381**	**352**	**1 771**	**2 123**	**2 669**	**5 607**
a. Städte	29 278	7 341,9	3 480	1 298	1 398	54	717	771	87	278
b. Landgemeinden	45 278	48 357,9	8 733	7 546	7 983	298	1 054	1 352	2 582	5 329
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Simmern	**35 172**	**57 076,9**	**6 884**	**6 254**	**6 931**	**252**	**953**	**1 205**	**3 888**	**9 436**
a. Städte	3 368	2 367,6	592	382	398	7	141	148	92	268
b. Landgemeinden	31 804	54 709,3	6 292	5 872	6 533	245	812	1 057	3 796	9 188
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Zell	**31 542**	**37 185,4**	**6 253**	**5 229**	**5 742**	**120**	**540**	**660**	**1 388**	**3 986**
a. Städte	4 778	3 521,2	777	504	541	14	72	86	10	51
b. Landgemeinden	26 764	33 664,2	5 476	4 725	5 201	106	468	574	1 378	3 935
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Cochem	**39 041**	**50 215,0**	**7 471**	**6 327**	**6 691**	**188**	**1 336**	**1 524**	**1 685**	**3 931**
a. Städte	3 454	1 105,6	495	201	209	1	54	55	3	5
b. Landgemeinden	35 587	49 109,4	6 976	6 126	6 482	187	1 282	1 469	1 682	3 926
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Mayen	**66 901**	**57 643,7**	**10 832**	**8 768**	**9 218**	**640**	**4 254**	**4 894**	**2 624**	**5 142**
a. Städte	17 541	5 503,1	1 708	799	836	48	438	486	39	118
b. Landgemeinden	49 360	52 140,6	9 124	7 969	8 382	592	3 816	4 408	2 785	5 024
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Adenau	**22 182**	**54 945,3**	**4 523**	**4 035**	**4 223**	**92**	**595**	**687**	**2 378**	**3 917**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	22 182	54 945,3	4 523	4 035	4 223	92	595	687	2 378	3 917
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Ahrweiler	**39 379**	**37 127,4**	**7 427**	**6 066**	**6 273**	**128**	**1 164**	**1 292**	**1 360**	**2 827**
a. Städte	11 052	5 628,4	1 854	1 290	1 335	16	197	213	108	242
b. Landgemeinden	28 327	31 499,0	5 573	4 776	4 938	112	967	1 079	1 252	2 585
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
11 922	**18 833**	**1 789**	**4 735**	**6 544**	**11 605**	**2 078**	**13 683**	**4 754**	**434**	**365**	**47 795**	**48 594**	12.
575	762	61	122	183	472	82	554	339	44	90	2 479	2 613	a.
11 347	18 071	1 728	4 633	6 361	11 133	1 996	13 129	4 415	390	275	45 316	45 981	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 661	**11 671**	**2 089**	**5 026**	**7 115**	**7 746**	**1 871**	**9 617**	**2 892**	**1 678**	**287**	**34 975**	**36 940**	13.
409	557	67	244	311	323	64	387	177	4	40	1 682	1 726	a.
7 252	11 114	2 022	4 782	6 804	7 423	1 807	9 230	2 715	1 674	247	33 293	35 214	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 824	**6 281**	**698**	**2 111**	**2 809**	**4 189**	**690**	**4 879**	**4 424**	**2 434**	**468**	**27 737**	**30 639**	14.
970	1 221	101	400	501	576	146	722	929	134	164	6 212	6 510	a.
3 854	5 060	597	1 711	2 308	3 613	544	4 157	3 495	2 300	304	21 525	24 129	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 508	**5 625**	**171**	**758**	**929**	**4 720**	**788**	**5 508**	**3 273**	**3 890**	**524**	**32 048**	**36 462**	15.
391	490	3	15	18	405	76	481	421	247	90	3 556	3 893	a.
4 117	5 135	168	743	911	4 315	712	5 027	2 854	3 643	434	28 492	32 569	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
2 105	**2 615**	**30**	**1 238**	**1 268**	**2 362**	**788**	**3 150**	**2 102**	**2 373**	**880**	**19 283**	**22 538**	16.
124	159	2	322	324	154	68	222	191	72	58	1 382	1 512	a.
1 981	2 456	28	916	944	2 208	720	2 928	2 001	2 303	822	17 901	21 026	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
411	**536**	**19**	**33**	**52**	**433**	**180**	**613**	**371**	**72**	**119**	**4 601**	**4 792**	17.
923	**1 004**	**30**	**1 192**	**1 222**	**514**	**718**	**1 232**	**795**	**6 946**	**2 573**	**14 469**	**23 988**	18.
													N.
													XXXI.
337	**391**	**54**	**253**	**307**	**264**	**27**	**291**	**118**	**31**	**137**	**4 124**	**4 292**	1.
7 315	**8 991**	**124**	**662**	**786**	**5 739**	**669**	**6 408**	**3 090**	**489**	**458**	**34 436**	**35 383**	2.
167	194	8	6	14	165	20	185	92	42	19	920	981	a.
7 148	8 797	116	656	772	5 574	649	6 223	2 998	447	439	33 516	34 402	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 652	**17 094**	**696**	**1 802**	**2 498**	**5 523**	**1 214**	**6 737**	**3 202**	**49**	**85**	**26 158**	**26 292**	3.
900	1 095	14	4	18	477	32	509	569	27	42	3 423	3 492	a.
10 752	15 999	682	1 798	2 480	5 046	1 182	6 228	2 633	22	43	22 735	22 800	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 331	**23 607**	**176**	**356**	**532**	**7 364**	**1 987**	**9 351**	**5 563**	**3 323**	**2 895**	**57 020**	**63 238**	4.
961	1 326	38	29	67	633	243	876	1 026	308	467	6 940	7 715	a.
14 370	22 281	138	327	465	6 731	1 744	8 475	4 537	3 015	2 428	50 080	55 523	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
18 328	**31 672**	**1 472**	**3 747**	**5 219**	**10 296**	**2 860**	**13 156**	**2 789**	**146**	**393**	**44 325**	**44 864**	5.
580	940	—	91	91	248	77	325	178	80	122	1 961	2 163	a.
17 748	30 732	1 472	3 656	5 128	10 048	2 783	12 831	2 611	66	271	42 364	42 701	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 496	**14 870**	**1 014**	**2 262**	**3 276**	**5 888**	**1 672**	**7 560**	**1 258**	**20**	**121**	**22 556**	**22 697**	6.
412	473	4	1	5	254	56	310	218	2	18	759	779	a.
9 084	14 397	1 010	2 261	3 271	5 634	1 616	7 250	1 040	18	103	21 797	21 918	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12 285	**17 901**	**2 275**	**5 690**	**7 965**	**8 100**	**2 705**	**10 805**	**1 319**	**11**	**74**	**29 598**	**29 683**	7.
97	105	3	4	7	109	12	121	120	—	1	673	674	a.
12 188	17 796	2 272	5 686	7 958	7 991	2 693	10 684	1 199	11	73	28 925	29 009	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 052	**23 018**	**2 417**	**5 847**	**8 264**	**11 936**	**1 698**	**13 634**	**4 347**	**223**	**428**	**64 032**	**64 683**	8.
705	862	396	711	1 107	430	115	545	268	33	61	5 549	5 643	a.
14 347	22 156	2 021	5 136	7 157	11 506	1 583	13 089	4 079	190	367	58 483	59 040	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 766	**17 061**	**3 288**	**7 998**	**11 286**	**4 557**	**841**	**5 398**	**1 700**	**9**	**65**	**30 894**	**30 968**	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
10 766	17 061	3 288	7 998	11 286	4 557	841	5 398	1 700	9	65	30 894	30 968	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
8 901	**13 088**	**1 328**	**3 541**	**4 869**	**5 125**	**346**	**5 471**	**5 067**	**105**	**468**	**41 356**	**41 929**	10.
951	1 301	104	164	268	549	87	636	1 337	17	162	5 793	5 972	a.
7 950	11 787	1 224	3 377	4 601	4 576	259	4 835	3 730	88	306	35 563	35 957	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.										
11. Kreis Neuwied	**78 412**	**62 093,8**	**12 376**	**10 033**	**10 685**	**112**	**1 492**	**1 604**	**2 873**	**6 551**
a. Städte	13 951	2 024,5	1 336	385	424	21	226	247	12	35
b. Landgemeinden	64 461	60 069,3	11 040	9 648	10 261	91	1 266	1 357	2 861	6 516
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Altenkirchen	**62 078**	**63 765,7**	**9 667**	**8 778**	**9 669**	**107**	**701**	**808**	**2 541**	**5 923**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	62 078	63 765,7	9 667	8 778	9 669	107	701	808	2 541	5 923
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Wetzlar	**52 146**	**53 069,0**	**8 922**	**7 893**	**8 332**	**93**	**1 097**	**1 190**	**2 884**	**8 432**
a. Städte	9 849	1 991,5	1 169	492	517	28	190	218	79	148
b. Landgemeinden	42 297	51 077,5	7 753	7 401	7 815	65	907	972	2 805	8 284
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis Meisenheim	**13 631**	**17 632,7**	**2 551**	**2 299**	**2 425**	**191**	**701**	**892**	**1 671**	**3 112**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	13 631	17 632,7	2 551	2 299	2 425	191	701	892	1 671	3 112
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXII. Regierungsbezirk Düsseldorf.										
1. Kreis Kleve	**56 034**	**50 810,4**	**9 200**	**7 239**	**7 563**	**1 028**	**3 444**	**4 472**	**2 562**	**10 911**
a. Städte	18 812	1 467,0	2 659	1 292	1 363	41	353	394	59	161
b. Landgemeinden	37 242	49 343,4	6 541	5 967	6 200	987	3 091	4 078	2 503	10 750
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Rees	**68 554**	**52 382,4**	**8 833**	**6 386**	**6 891**	**975**	**3 415**	**4 390**	**2 311**	**11 271**
a. Städte	38 029	3 333,9	4 034	1 778	1 979	128	1 179	1 307	131	376
b. Landgemeinden	30 525	49 048,5	4 799	4 608	4 912	847	2 236	3 083	2 180	10 895
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stadtkreis Krefeld	**107 245**	**2 079,9**	**7 737**	**1 094**	**1 811**	**75**	**1 029**	**1 104**	**49**	**103**
4. Landkreis Krefeld	**38 443**	**16 520,9**	**5 185**	**4 066**	**4 534**	**338**	**1 981**	**2 319**	**908**	**1 506**
a. Städte	5 238	562,1	614	253	270	6	142	148	5	15
b. Landgemeinden	33 205	15 958,8	4 551	3 813	4 264	332	1 839	2 171	903	1 491
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Duisburg	**70 272**	**3 753,3**	**5 514**	**2 339**	**2 716**	**49**	**1 320**	**1 369**	**38**	**94**
6. Kreis Mülheim a./Ruhr	**114 897**	**10 175,8**	**10 783**	**7 612**	**10 487**	**196**	**2 422**	**2 618**	**206**	**541**
a. Städte	61 583	2 110,8	5 515	3 116	3 936	75	1 175	1 250	19	40
b. Landgemeinden	53 314	8 065,0	5 268	4 496	6 551	121	1 247	1 368	187	501
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Ruhrort	**99 141**	**32 933,6**	**10 292**	**8 338**	**9 807**	**500**	**2 438**	**2 938**	**1 182**	**3 863**
a. Städte	40 612	3 208,7	3 781	2 440	2 790	100	563	663	85	283
b. Landgemeinden	58 529	29 746,9	6 511	5 898	7 017	400	1 875	2 275	1 097	3 580
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Stadtkreis Essen	**96 128**	**917,5**	**5 664**	**1 586**	**1 821**	**32**	**1 398**	**1 430**	**48**	**8**
9. Landkreis Essen	**197 949**	**18 920,4**	**15 706**	**11 470**	**18 640**	**434**	**3 983**	**4 417**	**307**	**781**
a. Städte	25 498	639,6	1 996	800	1 066	18	310	328	4	3
b. Landgemeinden	172 451	18 286,8	13 710	10 670	17 574	416	3 673	4 089	303	778
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Mörs	**72 102**	**56 478,0**	**11 508**	**9 907**	**10 403**	**1 272**	**4 619**	**5 891**	**3 684**	**10 937**
a. Städte	13 849	4 230,6	2 192	1 344	1 392	100	390	490	153	630
b. Landgemeinden	58 253	52 247,4	9 316	8 563	9 073	1 172	4 229	5 401	3 531	10 327
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Geldern	**55 286**	**54 314,3**	**9 012**	**7 915**	**8 432**	**1 028**	**3 352**	**4 380**	**3 346**	**5 145**
a. Städte	5 974	560,6	768	395	431	13	107	119	36	67
b. Landgemeinden	49 312	53 753,7	8 244	7 520	8 001	1 016	3 245	4 261	3 310	5 078
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Kempen im Rheinlande	**89 891**	**39 567,3**	**13 595**	**10 728**	**11 795**	**716**	**3 597**	**4 313**	**2 235**	**3 285**
a. Städte	25 784	5 546,7	3 603	2 413	2 705	90	596	686	265	415
b. Landgemeinden	64 107	34 020,6	9 992	8 315	9 090	626	3 001	3 627	1 970	2 870
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Stadtkreis Düsseldorf	**175 985**	**4 863,6**	**10 079**	**2 603**	**2 837**	**165**	**4 781**	**4 946**	**43**	**59**
14. Landkreis Düsseldorf	**74 908**	**36 208,9**	**8 657**	**6 745**	**8 487**	**360**	**2 993**	**3 353**	**773**	**1 586**
a. Städte	28 790	5 082,1	2 642	1 814	2 555	56	555	611	105	210
b. Landgemeinden	46 118	31 126,8	6 015	4 931	5 932	304	2 438	2 742	668	1 376
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Elberfeld	**139 337**	**3 131,4**	**7 824**	**2 033**	**2 229**	**103**	**2 141**	**2 244**	**61**	**102**

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
19 220	**28 644**	**1 444**	**2 969**	**4 413**	**12 139**	**566**	**12 705**	**9 741**	**148**	**557**	**74 501**	**75 206**	11.
327	374	3	31	34	191	32	223	224	38	35	2 563	2 636	a.
18 893	28 270	1 441	2 938	4 379	11 948	534	12 482	9 517	110	522	71 938	72 570	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
18 686	**27 150**	**218**	**452**	**670**	**11 788**	**1 261**	**13 049**	**8 595**	**123**	**565**	**58 798**	**59 486**	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
18 686	27 150	218	452	670	11 788	1 261	13 049	8 595	123	565	58 798	59 486	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
17 812	**29 128**	**5 103**	**10 307**	**15 410**	**13 091**	**5 468**	**18 559**	**4 442**	**6 497**	**745**	**81 122**	**88 364**	13.
657	884	43	125	168	353	107	460	489	22	69	2 949	3 040	a.
17 155	28 244	5 060	10 182	15 242	12 738	5 361	18 099	3 953	6 475	676	78 173	85 324	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
5 479	**10 262**	**352**	**267**	**619**	**2 812**	**1 009**	**3 821**	**1 161**	**2 183**	**1 561**	**19 205**	**22 949**	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
5 479	10 262	352	267	619	2 812	1 009	3 821	1 161	2 183	1 561	19 205	22 949	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
													XXXII.
17 469	**30 942**	**277**	**452**	**729**	**32 186**	**3 844**	**36 030**	**5 232**	**776**	**3 120**	**102 053**	**105 949**	1.
519	739	12	9	21	1 542	107	1 649	677	76	171	8 816	9 063	a.
16 950	30 203	265	443	708	30 644	3 737	34 381	4 555	700	2 949	93 237	96 886	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 153	**29 735**	**467**	**680**	**1 147**	**29 140**	**2 174**	**31 314**	**3 673**	**382**	**2 464**	**103 024**	**105 870**	2.
1 179	1 686	18	127	145	2 420	260	2 680	1 061	46	194	12 136	12 376	a.
14 974	28 049	449	553	1 002	26 720	1 914	28 634	2 612	336	2 270	90 888	93 494	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
700	**852**	**54**	**307**	**361**	**771**	**113**	**884**	**353**	**968**	**420**	**16 966**	**18 354**	3.
7 744	**10 158**	**501**	**1 214**	**1 715**	**13 373**	**1 069**	**14 442**	**3 432**	**4 613**	**1 595**	**53 985**	**60 193**	4.
146	166	53	136	189	246	54	300	100	71	154	2 790	3 015	a.
7 598	9 992	448	1 078	1 526	13 127	1 015	14 142	3 332	4 542	1 441	51 195	57 178	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
563	**695**	**28**	**32**	**58**	**1 959**	**237**	**2 196**	**841**	**740**	**737**	**20 607**	**22 084**	5.
2 975	**3 722**	**338**	**539**	**877**	**6 642**	**1 320**	**7 962**	**7 226**	**816**	**2 309**	**64 495**	**67 620**	6.
335	394	71	81	152	2 393	158	2 551	1 797	439	873	22 769	24 081	a.
2 640	3 328	267	458	725	4 249	1 162	5 411	5 429	377	1 436	41 726	43 539	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 997	**13 042**	**924**	**2 043**	**2 967**	**16 033**	**3 473**	**19 508**	**4 661**	**1 160**	**2 310**	**100 504**	**103 974**	7.
957	1 325	36	258	294	2 237	515	2 752	880	493	646	24 175	25 314	a.
7 040	11 717	888	1 785	2 673	13 796	2 960	16 756	3 781	667	1 664	76 329	78 660	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
212	**269**	**32**	**19**	**51**	**647**	**204**	**851**	**449**	**524**	**392**	**11 413**	**12 329**	8.
5 477	**6 565**	**587**	**2 251**	**2 838**	**14 744**	**2 782**	**17 526**	**13 221**	**1 848**	**2 687**	**81 873**	**86 408**	9.
95	102	12	12	24	316	165	481	596	100	191	5 410	5 701	a.
5 382	6 463	575	2 239	2 814	14 428	2 617	17 045	12 625	1 748	2 496	76 463	80 707	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
20 893	**35 536**	**675**	**1 156**	**1 831**	**43 100**	**4 890**	**47 990**	**7 629**	**1 651**	**3 078**	**142 087**	**146 816**	10.
1 129	1 912	69	67	136	2 786	318	3 104	755	60	203	11 605	11 868	a.
19 766	33 624	606	1 089	1 695	40 314	4 572	44 886	6 874	1 591	2 875	130 482	134 948	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 932	**25 423**	**792**	**904**	**1 696**	**39 585**	**3 428**	**43 013**	**6 213**	**2 171**	**2 736**	**105 071**	**109 978**	11.
254	357	3	1	4	669	61	730	141	36	102	2 317	2 455	a.
16 678	25 066	789	903	1 692	38 916	3 367	42 283	6 072	2 135	2 634	102 754	107 523	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 476	**21 998**	**537**	**1 204**	**1 741**	**32 710**	**1 977**	**34 687**	**8 390**	**10 825**	**2 505**	**102 946**	**116 276**	12.
1 949	2 629	79	273	352	3 937	281	4 218	1 787	2 342	349	17 264	19 955	a.
14 527	19 367	458	931	1 389	28 773	1 696	30 469	6 803	8 483	2 156	85 682	96 321	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
948	**1 030**	**128**	**879**	**1 007**	**1 176**	**175**	**1 351**	**747**	**322**	**455**	**19 594**	**20 371**	13.
9 104	**11 463**	**865**	**5 255**	**6 120**	**10 307**	**1 288**	**11 595**	**8 576**	**1 020**	**2 068**	**74 596**	**77 684**	14.
1 076	1 391	168	664	832	1 624	391	2 015	2 217	469	275	15 996	16 740	a.
8 028	10 072	697	4 591	5 288	8 683	897	9 580	6 359	551	1 793	58 600	60 944	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
1 527	**1 690**	**42**	**696**	**738**	**302**	**150**	**452**	**310**	**636**	**339**	**19 410**	**20 603**	15.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.										
16. Stadtkreis **Barmen**	**126 902**	**2 171,9**	**6 750**	**2 282**	**2 504**	**29**	**2 000**	**2 029**	**27**	**71**
17. Kreis **Mettmann**	**80 744**	**25 247,1**	**8 148**	**5 458**	**6 742**	**170**	**2 357**	**2 527**	**494**	**1 177**
a. Städte	44 516	11 444,1	4 450	2 733	3 330	89	1 174	1 263	213	465
b. Landgemeinden	36 228	13 803,0	3 698	2 723	3 412	81	1 183	1 264	281	712
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Stadtkreis **Remscheid**	**47 283**	**3 165,1**	**4 173**	**1 753**	**1 857**	**26**	**695**	**721**	**23**	**31**
19. Kreis **Lennep**	**73 005**	**27 158,9**	**7 596**	**4 792**	**5 219**	**108**	**1 528**	**1 636**	**539**	**1 301**
a. Städte	61 200	16 591,9	5 869	3 351	3 664	60	1 070	1 130	295	642
b. Landgemeinden	11 805	10 567,0	1 727	1 441	1 555	48	458	506	244	659
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Stadtkreis **Solingen**	**40 843**	**2 174,9**	**3 873**	**1 529**	**1 693**	**26**	**548**	**574**	**29**	**69**
21. Landkreis **Solingen**	**97 835**	**27 175,3**	**14 233**	**10 406**	**11 444**	**228**	**2 173**	**2 401**	**693**	**1 615**
a. Städte	71 977	12 782,1	9 933	6 904	7 585	103	1 226	1 329	311	758
b. Landgemeinden	25 858	14 393,2	4 300	3 502	3 859	125	947	1 072	382	857
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis **Neuß**	**57 665**	**29 354,3**	**8 179**	**6 035**	**6 267**	**426**	**2 945**	**3 371**	**1 478**	**2 225**
a. Städte	25 026	3 057,1	2 282	896	976	73	544	617	98	179
b. Landgemeinden	32 639	26 297,2	5 897	5 139	5 291	353	2 401	2 754	1 380	2 046
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis **Grevenbroich**	**44 027**	**23 712,0**	**7 836**	**6 428**	**6 759**	**436**	**2 672**	**3 108**	**1 437**	**2 842**
a. Städte	3 049	1 379,6	521	434	455	14	169	183	65	157
b. Landgemeinden	40 978	22 332,4	7 315	5 992	6 304	422	2 503	2 925	1 372	2 685
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Stadtkreis **München Gladbach**	**53 662**	**1 196,4**	**4 928**	**1 326**	**1 391**	**31**	**786**	**817**	**10**	**18**
25. Kreis **Gladbach**	**113 111**	**22 829,6**	**14 779**	**9 616**	**10 443**	**342**	**2 872**	**3 214**	**879**	**1 184**
a. Städte	72 422	9 814,5	8 588	4 868	5 404	170	1 537	1 707	292	481
b. Landgemeinden	40 689	13 015,1	6 191	4 748	5 039	172	1 335	1 507	587	703
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIII. Regierungsbezirk **Köln.**										
1. Kreis **Wipperfürth**	**28 218**	**31 157,3**	**4 215**	**3 877**	**4 437**	**182**	**888**	**1 070**	**843**	**2 515**
a. Städte	5 533	4 461,3	559	457	559	25	225	250	131	290
b. Landgemeinden	22 685	26 696,0	3 656	3 420	3 878	157	663	820	712	2 225
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis **Waldbröl**	**24 255**	**30 007,0**	**4 617**	**4 194**	**4 401**	**43**	**377**	**420**	**1 210**	**2 070**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	24 255	30 007,0	4 617	4 194	4 401	43	377	420	1 210	2 070
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis **Gummersbach**	**38 834**	**32 541,9**	**6 454**	**5 856**	**6 481**	**78**	**687**	**765**	**896**	**1 757**
a. Städte	14 092	5 328,3	1 869	1 512	1 745	16	204	220	76	166
b. Landgemeinden	24 742	27 218,6	4 585	4 344	4 736	62	483	545	820	1 591
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Siegkreis	**99 807**	**76 601,4**	**18 049**	**14 620**	**15 062**	**676**	**2 949**	**3 625**	**3 931**	**7 554**
a. Städte	19 330	4 392,2	2 655	1 335	1 395	18	341	359	23	84
b. Landgemeinden	80 477	72 209,2	15 394	13 285	13 667	658	2 608	3 266	3 908	7 470
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis **Mülheim am Rhein**	**91 335**	**38 845,9**	**11 773**	**8 002**	**8 513**	**332**	**2 427**	**2 759**	**1 170**	**2 854**
a. Städte	46 030	4 091,9	3 876	1 782	1 947	48	867	915	98	210
b. Landgemeinden	45 305	34 754,0	7 897	6 220	6 566	284	1 560	1 844	1 072	2 644
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis **Köln**	**321 564**	**11 107,6**	**23 117**	**5 157**	**5 467**	**237**	**6 664**	**6 901**	**482**	**335**
7. Landkreis **Köln**	**71 188**	**34 209,6**	**10 534**	**7 328**	**7 524**	**410**	**3 750**	**4 160**	**1 649**	**3 318**
a. Städte	15 576	191,3	1 039	328	347	2	272	274	3	4
b. Landgemeinden	55 612	34 017,3	9 495	7 000	7 177	408	3 478	3 886	1 646	3 314
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis **Bergheim**	**43 961**	**36 355,2**	**8 686**	**7 289**	**7 415**	**573**	**3 140**	**3 713**	**2 568**	**4 564**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	43 961	36 355,2	8 686	7 289	7 415	573	3 140	3 713	2 568	4 564
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis **Euskirchen**	**43 721**	**36 634,8**	**7 959**	**5 930**	**6 039**	**445**	**2 711**	**3 156**	**2 526**	**4 834**
a. Städte	11 631	3 059,6	1 788	779	801	35	292	327	72	163
b. Landgemeinden	32 090	33 575,2	6 171	5 151	5 258	410	2 419	2 829	2 454	4 671
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
1 133	**1 231**	**39**	**121**	**160**	**165**	**24**	**189**	**238**	**596**	**470**	**23 831**	**24 897**	16.
7 244	**8 915**	**742**	**4 052**	**4 794**	**3 275**	**567**	**3 842**	**6 834**	**836**	**1 568**	**59 926**	**62 330**	17.
3 019	3 697	421	1 506	1 927	1 462	304	1 766	3 045	362	763	30 455	31 580	a.
4 225	5 218	321	2 546	2 867	1 813	263	2 076	3 789	474	805	29 471	30 750	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
877	**931**	**33**	**446**	**479**	**104**	**46**	**150**	**866**	**137**	**294**	**15 393**	**15 824**	18.
9 517	**11 357**	**731**	**569**	**1 300**	**1 884**	**188**	**2 052**	**2 930**	**286**	**571**	**40 146**	**41 003**	19.
5 707	6 644	631	296	927	1 112	111	1 223	1 887	210	479	28 281	28 970	a.
3 810	4 713	100	273	373	752	77	829	1 043	76	92	11 865	12 033	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
765	**863**	**115**	**63**	**178**	**239**	**72**	**311**	**1 182**	**39**	**125**	**13 933**	**14 097**	20.
7 684	**9 972**	**196**	**1 973**	**2 169**	**4 976**	**375**	**5 351**	**13 848**	**458**	**1 138**	**75 808**	**77 404**	21.
4 458	5 527	88	1 165	1 253	2 014	175	2 189	8 722	263	458	50 124	50 845	a.
3 206	4 445	108	808	916	2 962	200	3 162	5 126	195	680	25 684	26 559	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 054	**13 757**	**512**	**2 463**	**2 975**	**13 085**	**1 292**	**14 377**	**6 247**	**978**	**2 124**	**76 519**	**79 621**	22.
778	1 055	182	402	584	943	182	1 125	599	67	358	11 478	11 903	a.
9 276	12 702	330	2 061	2 391	12 142	1 110	13 252	5 648	911	1 766	65 041	67 718	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
8 004	**12 283**	**599**	**1 106**	**1 705**	**10 754**	**1 220**	**11 974**	**7 857**	**1 609**	**1 948**	**72 949**	**76 506**	23.
361	583	162	161	323	496	116	612	647	118	113	3 941	4 172	a.
7 643	11 700	437	945	1 382	10 258	1 104	11 362	7 210	1 491	1 835	69 008	72 334	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
238	**286**	**26**	**20**	**46**	**349**	**42**	**391**	**649**	**301**	**137**	**9 947**	**10 385**	24.
8 067	**10 130**	**460**	**1 019**	**1 479**	**9 742**	**756**	**10 498**	**10 519**	**5 611**	**1 298**	**79 150**	**86 059**	25.
2 904	3 677	132	198	330	3 324	253	3 577	4 749	3 338	713	33 036	37 087	a.
5 163	6 453	328	821	1 149	6 418	503	6 921	5 770	2 273	585	46 114	48 972	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
													XXXIII.
8 792	**12 150**	**122**	**185**	**307**	**2 639**	**332**	**2 971**	**4 000**	**124**	**243**	**35 339**	**35 706**	1.
1 451	1 872	4	1	5	274	51	325	371	49	47	3 891	3 987	a.
7 341	10 278	118	184	302	2 365	281	2 646	3 629	75	196	31 448	31 719	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 628	**10 908**	**91**	**817**	**908**	**4 036**	**362**	**4 398**	**4 510**	**56**	**82**	**29 988**	**30 126**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
7 628	10 908	91	817	908	4 036	362	4 398	4 510	56	82	29 988	30 126	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
8 249	**10 902**	**32**	**794**	**826**	**4 229**	**303**	**4 532**	**6 400**	**110**	**332**	**43 182**	**43 644**	3.
1 244	1 486	6	216	222	449	41	490	1 888	32	112	7 881	8 025	a.
7 005	9 416	26	578	604	3 780	262	4 042	4 512	78	240	35 301	35 619	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
22 710	**34 193**	**477**	**1 025**	**1 502**	**12 752**	**860**	**13 612**	**14 838**	**290**	**1 298**	**133 308**	**134 896**	4.
583	690	17	11	28	350	14	364	1 373	30	138	8 440	8 608	a.
22 127	33 505	460	1 014	1 474	12 402	846	13 248	13 465	260	1 160	124 868	126 288	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 428	**13 432**	**111**	**496**	**607**	**5 072**	**924**	**5 996**	**8 529**	**310**	**1 045**	**62 904**	**64 259**	5.
927	1 235	18	162	180	618	79	697	1 860	117	258	12 533	12 908	a.
8 501	12 217	93	334	427	4 454	845	5 299	6 669	193	787	50 371	51 351	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
3 869	**4 686**	**268**	**1 150**	**1 418**	**3 110**	**728**	**3 838**	**1 567**	**886**	**691**	**43 014**	**44 591**	6.
11 037	**16 004**	**358**	**2 516**	**2 874**	**7 938**	**1 123**	**9 061**	**5 942**	**788**	**1 668**	**73 510**	**75 966**	7.
65	72	2	—	2	149	61	210	51	46	12	3 325	3 383	a.
10 972	15 932	356	2 516	2 872	7 789	1 062	8 851	5 891	742	1 656	70 185	72 583	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
11 813	**18 945**	**480**	**1 776**	**2 256**	**10 100**	**1 285**	**11 385**	**6 777**	**659**	**2 155**	**80 683**	**83 497**	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
11 813	18 945	480	1 776	2 256	10 100	1 285	11 385	6 777	659	2 155	80 683	83 497	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 702	**18 062**	**1 787**	**3 263**	**5 050**	**8 301**	**1 148**	**9 447**	**3 807**	**724**	**1 571**	**66 714**	**69 009**	9.
621	856	241	320	561	587	86	673	441	96	218	5 978	6 292	a.
10 081	17 206	1 546	2 943	4 489	7 714	1 060	8 774	3 366	628	1 353	60 736	62 717	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser)		Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde.			II. Rind-	
			überhaupt	mit Viehstand		Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	4 Jahre alte und ältere	überhaupt	Kälber unter ½ Jahr alt	Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Noch: XXXIII. Regierungsbezirk Köln.										
10. Kreis Rheinbach	**32 316**	**39 713,5**	**6 407**	**5 371**	**5 468**	**281**	**1 809**	**2 090**	**2 388**	**4 449**
a. Städte	4 755	3 332,6	758	509	533	12	134	146	109	231
b. Landgemeinden	27 561	36 380,9	5 649	4 862	4 935	269	1 675	1 944	2 279	4 218
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Stadtkreis Bonn	**44 558**	**1 503,5**	**4 214**	**882**	**961**	**44**	**1 618**	**1 662**	**59**	**95**
12. Landkreis Bonn	**65 753**	**28 937,8**	**10 549**	**7 371**	**7 553**	**191**	**2 095**	**2 286**	**1 290**	**2 549**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	65 753	28 937,8	10 549	7 371	7 553	191	2 095	2 286	1 290	2 549
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.										
1. Kreis Daun	**28 571**	**61 016,0**	**5 421**	**4 929**	**5 077**	**137**	**651**	**788**	**3 724**	**5 530**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	28 571	61 016,0	5 421	4 929	5 077	137	651	788	3 724	5 530
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Prüm	**33 753**	**91 887,4**	**6 555**	**5 637**	**5 821**	**225**	**727**	**952**	**4 530**	**7 275**
a. Städte	2 733	699,0	365	165	169	6	39	45	20	48
b. Landgemeinden	31 020	91 188,4	6 190	5 472	5 652	219	688	907	4 510	7 227
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Bitburg	**43 321**	**78 048,0**	**8 241**	**6 993**	**7 116**	**379**	**1 929**	**2 308**	**5 470**	**8 463**
a. Städte	4 092	2 531,1	751	497	502	15	218	233	116	233
b. Landgemeinden	39 229	75 516,9	7 490	6 496	6 614	564	1 711	2 275	5 354	8 230
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittlich	**38 330**	**64 206,9**	**7 380**	**6 359**	**6 569**	**212**	**1 115**	**1 327**	**3 629**	**6 215**
a. Städte	3 646	2 367,0	574	317	334	19	116	135	98	200
b. Landgemeinden	34 704	61 839,9	6 806	6 078	6 235	193	999	1 192	3 531	6 015
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Bernkastel	**44 536**	**66 768,3**	**8 665**	**7 528**	**7 900**	**193**	**892**	**1 085**	**2 401**	**5 892**
a. Städte	2 396	667,4	346	154	158	—	63	63	2	9
b. Landgemeinden	42 140	66 100,9	8 319	7 374	7 742	193	829	1 022	2 399	5 883
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Trier	**40 026**	**784,1**	**2 863**	**883**	**921**	**55**	**890**	**945**	**23**	**32**
7. Landkreis Trier	**79 741**	**101 095,8**	**13 905**	**12 063**	**12 423**	**569**	**2 544**	**3 113**	**4 386**	**8 991**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	79 741	101 095,8	13 905	12 063	12 423	569	2 544	3 113	4 386	8 991
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Saarburg	**31 830**	**45 396,1**	**5 995**	**5 253**	**5 478**	**1 321**	**2 496**	**3 817**	**1 864**	**4 003**
a. Städte	2 072	441,1	387	208	242	17	126	143	12	21
b. Landgemeinden	29 758	44 955,0	5 608	5 045	5 236	1 304	2 370	3 674	1 852	3 982
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Merzig	**42 316**	**42 123,5**	**7 675**	**6 567**	**6 977**	**481**	**1 868**	**2 349**	**1 829**	**3 435**
a. Städte	5 778	1 681,2	788	543	625	12	201	213	20	65
b. Landgemeinden	36 538	40 442,3	6 887	6 024	6 352	469	1 667	2 136	1 809	3 370
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Saarlouis	**82 395**	**44 073,4**	**13 151**	**11 029**	**11 042**	**702**	**3 723**	**4 425**	**1 826**	**3 802**
a. Städte	7 368	221,2	501	72	87	2	686	688	—	—
b. Landgemeinden	75 027	43 852,2	12 650	10 957	11 555	700	3 037	3 737	1 826	3 802
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Saarbrücken	**166 192**	**38 626,9**	**17 973**	**13 348**	**14 744**	**346**	**5 681**	**6 027**	**1 194**	**2 533**
a. Städte	60 125	5 138,8	4 325	2 076	2 344	49	2 887	2 936	48	81
b. Landgemeinden	106 067	33 488,1	13 648	11 272	12 400	297	2 794	3 091	1 146	2 452
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Ottweiler	**88 263**	**30 663,9**	**11 002**	**9 133**	**9 883**	**145**	**2 017**	**2 162**	**1 416**	**3 110**
a. Städte	5 559	1 778,4	562	429	508	7	139	146	59	156
b. Landgemeinden	82 706	28 884,8	10 440	8 704	9 375	138	1 878	2 016	1 357	2 954
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Sankt Wendel	**49 155**	**53 724,8**	**8 068**	**7 261**	**7 891**	**495**	**1 690**	**2 185**	**4 660**	**8 283**
a. Städte	5 239	1 352,4	569	354	379	17	119	136	100	179
b. Landgemeinden	43 916	52 372,4	7 499	6 907	7 512	478	1 571	2 049	4 560	8 104
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
11 028	**17 865**	**470**	**1 309**	**1 779**	**6 344**	**507**	**6 851**	**2 999**	**502**	**732**	**57 881**	**59 115**	10.
632	972	11	6	17	251	17	268	429	58	15	3 414	3 487	a.
10 396	16 893	459	1 303	1 762	6 093	490	6 583	2 570	444	717	54 467	55 628	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
650	**804**	**19**	**203**	**222**	**330**	**132**	**462**	**164**	**47**	**143**	**9 154**	**9 344**	11.
8 998	**12 837**	**251**	**386**	**637**	**5 388**	**527**	**5 915**	**5 703**	**273**	**1 082**	**68 554**	**69 909**	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
8 998	12 837	251	386	637	5 388	527	5 915	5 703	273	1 082	68 554	69 909	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
													XXXIV.
14 284	**23 538**	**1 937**	**7 392**	**9 329**	**6 999**	**1 833**	**8 832**	**1 015**	**39**	**144**	**40 200**	**40 383**	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
14 284	23 538	1 937	7 392	9 329	6 999	1 833	8 832	1 015	39	144	40 200	40 383	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
17 203	**29 008**	**2 717**	**7 790**	**10 507**	**8 279**	**2 410**	**10 689**	**1 565**	**38**	**122**	**42 153**	**42 311**	2.
193	261	—	—	—	114	19	133	91	9	7	592	608	a.
17 010	28 747	2 717	7 790	10 507	8 165	2 391	10 556	1 474	27	115	41 561	41 703	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
18 495	**32 428**	**2 020**	**3 791**	**5 811**	**14 353**	**4 230**	**18 583**	**1 448**	**76**	**475**	**63 723**	**64 274**	3.
734	1 083	67	6	73	668	71	739	185	9	28	1 852	1 889	a.
17 761	31 345	1 953	3 785	5 738	13 685	4 159	17 844	1 263	67	447	61 871	62 385	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
14 107	**23 951**	**1 811**	**2 390**	**4 201**	**11 337**	**3 604**	**14 941**	**505**	**126**	**117**	**42 146**	**42 389**	4.
459	757	29	3	32	362	11	373	58	2	—	1 339	1 341	a.
13 648	23 194	1 782	2 387	4 169	10 975	3 593	14 568	447	124	117	40 807	41 048	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
16 482	**24 775**	**2 677**	**6 749**	**9 426**	**10 717**	**3 124**	**13 841**	**1 948**	**869**	**266**	**39 422**	**40 557**	5.
101	112	1	1	2	29	16	45	40	3	10	229	242	a.
16 381	24 663	2 676	6 748	9 424	10 688	3 108	13 796	1 908	866	256	39 193	40 315	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
391	**446**	**61**	**208**	**269**	**638**	**110**	**748**	**144**	**84**	**209**	**5 458**	**5 751**	6.
23 878	**37 255**	**1 565**	**3 108**	**4 673**	**17 739**	**4 310**	**22 049**	**2 536**	**162**	**512**	**69 844**	**70 518**	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
23 878	37 255	1 565	3 108	4 673	17 739	4 310	22 049	2 536	162	512	69 844	70 518	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 221	**16 088**	**178**	**359**	**537**	**11 828**	**4 729**	**16 557**	**1 104**	**198**	**859**	**38 901**	**39 958**	8.
110	143	8	2	10	252	27	279	116	—	21	568	589	a.
10 111	15 945	170	357	527	11 576	4 702	16 278	988	198	838	38 333	39 369	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 901	**15 165**	**293**	**597**	**890**	**14 935**	**2 700**	**17 635**	**2 679**	**539**	**946**	**35 325**	**38 810**	9.
345	430	37	57	94	1 016	45	1 061	359	34	156	2 668	2 858	a.
9 556	14 735	256	540	796	13 919	2 655	16 574	2 320	505	790	32 657	33 952	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
13 231	**18 859**	**110**	**361**	**471**	**15 690**	**4 110**	**19 800**	**6 064**	**922**	**1 521**	**57 771**	**60 214**	10.
4	4	—	—	—	11	—	11	7	23	33	696	752	a.
13 227	18 855	110	361	471	15 679	4 110	19 789	6 057	899	1 488	57 075	59 462	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 055	**12 782**	**225**	**1 173**	**1 398**	**12 667**	**1 566**	**14 233**	**12 691**	**1 679**	**1 979**	**68 361**	**72 019**	11.
951	1 080	59	801	860	2 003	158	2 161	1 314	219	400	11 118	11 737	a.
8 104	11 702	166	372	538	10 664	1 408	12 072	11 377	1 460	1 579	57 243	60 282	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 477	**15 003**	**526**	**1 199**	**1 725**	**7 064**	**1 347**	**8 411**	**6 933**	**2 652**	**1 154**	**50 694**	**54 500**	12.
514	729	7	1	8	240	48	288	345	40	113	2 083	2 236	a.
9 963	14 274	519	1 198	1 717	6 824	1 299	8 123	6 588	2 612	1 041	48 611	52 264	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 874	**28 817**	**873**	**2 236**	**3 109**	**10 178**	**1 904**	**12 082**	**3 624**	**2 908**	**1 582**	**52 164**	**56 654**	13.
599	878	6	21	27	258	53	311	177	90	34	2 108	2 232	a.
15 275	27 939	867	2 215	3 082	9 920	1 851	11 771	3 447	2 818	1 548	50 056	54 422	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Viehstand in den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 2.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Ortsanwesende Bevölkerung am 2. Dezember 1895	Fläche in ha für 1896/97	Gehöfte (Häuser) überhaupt	Gehöfte (Häuser) mit Viehstand	Viehbesitzende Haushaltungen (Hauswirthschaften)	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. Unter 4 Jahre alte, nebst Fohlen	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. 4 Jahre alte und ältere	I. Pferde, einschließlich Militärpferde. überhaupt	II. Rind- Kälber unter ½ Jahr alt	II. Rind- Jungvieh von ½ bis noch nicht 2 Jahre alt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.										
1. Kreis Erkelenz	**36 046**	**28 898,9**	**7 417**	**6 130**	**6 324**	**280**	**1 951**	**2 231**	**1 481**	**2 711**
a. Städte	4 168	2 518,5	802	505	516	24	233	257	89	202
b. Landgemeinden	31 878	26 380,4	6 615	5 645	5 808	256	1 718	1 974	1 392	2 509
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Heinsberg	**35 364**	**24 349,4**	**7 274**	**6 336**	**6 423**	**283**	**1 224**	**1 507**	**1 561**	**3 531**
a. Städte	2 241	858,1	408	198	205	4	55	59	13	32
b. Landgemeinden	33 123	23 491,3	6 866	6 138	6 218	279	1 169	1 448	1 548	3 499
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Geilenkirchen	**26 013**	**19 680,1**	**5 184**	**4 414**	**4 519**	**435**	**1 368**	**1 803**	**1 208**	**2 998**
a. Städte	3 925	3 328,3	718	513	525	77	252	329	160	356
b. Landgemeinden	22 088	16 351,8	4 466	3 901	3 994	358	1 116	1 474	1 048	2 642
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Jülich	**42 523**	**31 845,7**	**7 913**	**6 432**	**6 589**	**578**	**2 736**	**3 314**	**2 157**	**4 713**
a. Städte	7 464	2 364,2	837	375	398	50	311	361	71	157
b. Landgemeinden	35 061	29 481,5	7 076	6 057	6 191	528	2 425	2 953	2 086	4 556
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Düren	**85 389**	**56 334,2**	**13 489**	**9 640**	**9 979**	**630**	**3 978**	**4 628**	**2 859**	**5 873**
a. Städte	24 531	1 769,1	2 295	687	711	33	580	613	47	74
b. Landgemeinden	60 858	54 565,1	11 194	8 953	9 268	617	3 398	4 015	2 812	5 801
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Aachen	**126 422**	**3 915,0**	**7 614**	**1 378**	**1 503**	**130**	**1 741**	**1 871**	**43**	**167**
7. Landkreis Aachen	**117 174**	**33 038,6**	**15 268**	**9 392**	**10 215**	**768**	**3 042**	**3 810**	**1 295**	**4 324**
a. Städte	32 972	3 300,6	3 766	1 373	1 486	48	596	644	69	177
b. Landgemeinden	84 202	29 738,0	11 502	8 019	8 729	720	2 446	3 166	1 226	4 147
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Eupen	**26 928**	**17 587,7**	**3 804**	**2 322**	**2 430**	**161**	**541**	**702**	**573**	**4 141**
a. Städte	15 111	4 941,8	1 695	701	735	18	209	227	108	380
b. Landgemeinden	11 817	12 645,9	2 109	1 621	1 695	143	332	475	467	3 761
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Montjoie	**18 620**	**36 154,0**	**3 418**	**2 971**	**3 202**	**132**	**454**	**586**	**933**	**3 038**
a. Städte	2 002	826,2	323	107	111	2	45	47	16	26
b. Landgemeinden	16 618	35 327,8	3 095	2 864	3 091	130	409	539	917	3 012
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Schleiden	**44 643**	**82 284,6**	**8 858**	**7 350**	**7 614**	**211**	**1 048**	**1 259**	**3 342**	**6 113**
a. Städte	2 239	2 769,9	388	267	297	2	39	41	37	78
b. Landgemeinden	42 404	79 614,7	8 470	7 083	7 317	209	1 009	1 218	3 305	6 035
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Malmedy	**31 000**	**81 306,4**	**5 899**	**4 861**	**5 005**	**123**	**568**	**691**	**3 159**	**6 427**
a. Städte	6 536	2 108,0	952	346	349	5	99	104	97	183
b. Landgemeinden	24 464	79 198,8	4 947	4 515	4 656	120	467	587	3 062	6 244
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O. Hohenzollernsche Lande.										
XXXVI. Regierungsbez. Sigmaringen.										
1. Oberamt Sigmaringen	**21 574**	**44 143,4**	**3 716**	**3 057**	**3 134**	**451**	**1 903**	**2 354**	**2 703**	**4 740**
a. Städte	4 297	2 939,3	502	190	195	11	177	188	52	106
b. Landgemeinden	17 130	38 073,6	3 176	2 860	2 930	440	1 726	2 166	2 652	4 632
c. Gutsbezirke	147	3 130,3	38	7	9	—	—	—	1	2
2. Oberamt Gammertingen	**12 919**	**32 871,6**	**2 630**	**2 465**	**2 686**	**397**	**1 201**	**1 598**	**1 247**	**2 645**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	12 919	32 871,6	2 630	2 465	2 686	397	1 201	1 598	1 247	2 645
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberamt Hechingen	**19 661**	**23 635,4**	**4 108**	**3 492**	**3 787**	**79**	**617**	**696**	**1 780**	**2 965**
a. Städte	3 759	1 985,3	570	296	298	18	115	133	68	163
b. Landgemeinden	15 902	21 650,1	3 538	3 196	3 469	61	502	563	1 712	2 802
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Oberamt Haigerloch	**11 598**	**13 575,6**	**2 514**	**2 267**	**2 445**	**80**	**568**	**657**	**1 010**	**2 224**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	11 547	13 145,3	2 504	2 259	2 437	87	560	647	1 002	2 211
c. Gutsbezirke	51	430,3	10	8	8	2	8	10	8	13

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken am 1. Dezember 1897.

vieh.		III. Schafe.			IV. Schweine.			V. Ziegen.	VI. Federvieh, einschließlich des jungen Federviehes (Küken u. s. w.).				Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
2 Jahre altes und älteres Rindvieh	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte (Lämmer)	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Unter 1 Jahr alte, einschließlich Ferkel	1 Jahr alte und ältere	Überhaupt	Ziegen und Ziegenböcke, einschließlich Lämmer	Gänse	Enten	Hühner, ausschließlich Perl- und Truthühner	Überhaupt	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
													XXXV.
8 513	**12 705**	**256**	**582**	**838**	**9 393**	**617**	**10 010**	**6 195**	**469**	**847**	**63 105**	**64 421**	1.
592	883	12	14	26	643	47	690	322	68	85	5 957	6 110	a.
7 921	11 822	244	568	812	8 750	570	9 320	5 873	401	762	57 148	58 311	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
9 644	**14 736**	**306**	**423**	**729**	**11 134**	**432**	**11 566**	**4 373**	**75**	**674**	**79 445**	**80 194**	2.
111	156	1	4	5	78	1	79	152	4	4	1 228	1 236	a.
9 533	14 580	305	419	724	11 056	431	11 487	4 421	71	670	78 217	78 958	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
6 343	**10 749**	**461**	**605**	**1 066**	**7 309**	**587**	**7 896**	**2 702**	**305**	**1 349**	**64 918**	**66 632**	3.
815	1 361	61	80	141	718	103	821	249	34	232	8 715	8 981	a.
5 698	9 388	400	525	925	6 591	484	7 075	2 453	331	1 117	56 203	57 651	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
10 376	**17 246**	**555**	**1 014**	**1 569**	**10 566**	**1 443**	**12 009**	**5 093**	**468**	**1 928**	**92 187**	**94 583**	4.
443	671	76	8	84	357	94	451	189	80	174	4 682	4 936	a.
9 933	16 575	479	1 006	1 485	10 209	1 349	11 558	4 904	388	1 754	87 505	89 647	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
14 760	**23 494**	**1 587**	**3 449**	**5 036**	**12 121**	**1 374**	**13 495**	**7 989**	**585**	**2 227**	**101 560**	**104 372**	5.
639	760	161	571	732	377	70	447	222	82	74	7 120	7 276	a.
14 121	22 734	1 426	2 878	4 304	11 744	1 304	13 048	7 767	503	2 153	94 440	97 096	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
1 458	**1 668**	**46**	**40**	**86**	**397**	**105**	**502**	**149**	**212**	**308**	**13 411**	**13 931**	6.
9 966	**15 385**	**463**	**1 287**	**1 750**	**8 937**	**1 033**	**9 970**	**7 143**	**569**	**2 116**	**96 692**	**99 377**	7.
828	1 074	18	25	43	577	68	645	1 048	70	158	9 530	9 758	a.
9 138	14 511	445	1 262	1 707	8 360	965	9 325	6 095	499	1 958	87 162	89 619	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
8 169	**12 885**	**26**	**70**	**96**	**2 749**	**135**	**2 884**	**368**	**110**	**546**	**42 346**	**43 002**	8.
1 116	1 604	5	47	52	233	48	281	121	67	125	10 815	11 007	a.
7 053	11 281	21	23	44	2 516	87	2 603	247	43	421	31 531	31 995	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
7 269	**11 240**	**500**	**839**	**1 339**	**2 986**	**127**	**3 113**	**1 448**	**35**	**102**	**22 283**	**22 420**	9.
127	169	—	—	—	20	1	21	58	—	12	465	477	a.
7 142	11 071	500	839	1 339	2 966	126	3 092	1 390	35	90	21 818	21 943	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15 168	**24 623**	**2 997**	**5 713**	**8 710**	**7 070**	**446**	**7 516**	**4 296**	**47**	**341**	**54 485**	**54 873**	10.
301	416	1	5	6	98	76	174	215	5	20	1 339	1 364	a.
14 867	24 207	2 996	5 708	8 704	6 972	370	7 342	4 081	42	321	53 146	53 509	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
17 487	**27 073**	**1 422**	**2 965**	**4 387**	**7 395**	**1 188**	**8 583**	**664**	**32**	**255**	**38 955**	**39 242**	11.
544	824	24	31	55	226	58	284	93	4	106	1 719	1 829	a.
16 943	26 249	1 398	2 934	4 332	7 169	1 130	8 299	571	28	149	37 236	37 413	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
													O.
													XXXVI.
10 130	**17 575**	**350**	**2 077**	**2 427**	**7 266**	**937**	**8 203**	**1 365**	**3 033**	**2 654**	**33 560**	**39 267**	1.
345	503	3	353	356	206	69	275	101	81	251	2 372	2 704	a.
9 773	17 057	347	1 724	2 071	7 049	868	7 917	1 248	2 950	2 388	31 106	36 444	b.
12	15	—	—	—	11	—	11	16	22	15	82	119	c.
5 876	**9 768**	**231**	**449**	**680**	**4 079**	**296**	**4 375**	**800**	**3 146**	**3 352**	**18 930**	**25 428**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
5 876	9 768	231	449	680	4 079	296	4 375	800	3 146	3 352	18 930	25 428	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
6 733	**11 498**	**890**	**1 856**	**2 746**	**6 282**	**1 246**	**7 528**	**830**	**3 188**	**2 158**	**27 608**	**32 954**	3.
321	552	274	319	593	279	39	318	127	312	433	2 551	3 296	a.
6 432	10 946	616	1 537	2 153	6 003	1 207	7 210	703	2 876	1 725	25 057	29 658	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
4 737	**7 971**	**904**	**3 053**	**3 957**	**3 937**	**431**	**4 368**	**457**	**2 675**	**2 173**	**20 829**	**25 677**	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
4 715	7 928	834	2 718	3 552	3 917	431	4 348	456	2 643	2 152	20 690	25 485	b.
22	43	70	335	405	20	—	20	1	32	21	139	192	c.

Digitized by Google

B.

Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach den einzelnen Geflügelgattungen

auf Grund der

Zählung vom 1. Dezember 1897.

I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh.

II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl der einzelnen Geflügelgattungen.

I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

a) In den Städten.

(Tab. 3)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**88 787**	**98 011**	**56 586**	**29 535**	**840 644**	**926 765**	**235 645**	**348 799**	**288 689**	**150 936**	**2 801 479**	**3 241 104**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	2 355	2 899	4 040	1 792	17 118	22 950	9 746	20 944	20 115	15 830	120 343	156 288
II. Westpreußen	2 888	3 460	588	1 526	23 118	25 232	10 012	18 452	8 193	10 266	112 548	131 007
III. Stadtkreis Berlin	1 699	1 909	572	676	19 644	20 892	2 654	6 091	13 007	5 669	45 598	64 274
IV. Brandenburg	6 911	7 168	4 198	2 277	72 306	78 781	27 238	40 922	72 868	16 683	347 495	437 046
V. Pommern	3 347	3 482	1 140	869	34 101	36 110	16 612	27 487	11 923	9 474	203 983	225 380
VI. Posen	5 416	6 738	7 520	2 238	32 031	41 789	19 644	37 072	32 384	15 254	185 707	233 345
VII. Schlesien	12 021	15 692	22 278	3 900	66 634	92 812	18 061	29 155	44 155	11 266	157 198	212 619
VIII. Sachsen	8 615	8 928	3 812	2 476	83 402	89 690	33 977	44 070	30 533	15 757	433 477	479 767
IX. Schleswig-Holstein	6 847	7 377	788	2 614	79 670	83 072	7 093	9 468	1 606	5 437	104 491	111 534
X. Hannover	6 714	7 153	974	2 709	72 488	76 171	21 409	28 991	9 421	18 503	254 866	282 790
XI. Westfalen	6 872	7 136	1 432	2 385	69 957	73 774	24 236	32 916	8 650	8 600	253 765	271 015
XII. Hessen-Nassau	3 403	3 595	2 513	1 448	32 705	36 666	14 971	18 240	26 299	7 451	155 892	189 642
XIII. Rheinland	21 565	22 339	6 658	4 447	235 917	247 022	29 751	34 745	9 215	10 240	422 746	442 201
XIV. Hohenzollern	134	135	73	178	1 553	1 804	241	246	320	506	3 370	4 196
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	1 821	2 227	2 820	958	13 199	16 977	6 661	12 803	12 008	7 706	82 967	102 681
2. Gumbinnen	534	672	1 220	834	3 919	5 973	3 085	8 141	8 107	8 124	37 376	53 607
3. Danzig	1 555	1 891	156	457	14 415	15 028	2 478	4 845	959	2 130	32 986	36 075
4. Marienwerder	1 333	1 569	432	1 069	8 703	10 204	7 534	13 607	7 234	8 136	79 562	94 932
5. Stadtkreis Berlin	1 699	1 909	572	676	19 644	20 892	2 654	6 091	13 007	5 669	45 598	64 274
6. Potsdam	4 176	4 346	2 429	1 522	48 286	52 237	14 936	22 606	55 317	10 347	204 904	270 568
7. Frankfurt	2 735	2 822	1 769	755	24 020	26 544	12 302	18 256	17 551	6 336	142 591	166 478
8. Stettin	1 652	1 727	961	420	18 624	20 005	8 319	13 357	7 712	4 428	112 732	124 872
9. Köslin	798	840	114	325	6 280	6 719	6 063	11 201	3 795	4 321	64 551	72 667
10. Stralsund	897	915	65	124	9 197	9 386	2 230	2 929	416	725	26 700	27 841
11. Posen	3 927	4 926	6 983	1 329	20 854	29 166	12 628	22 221	25 424	7 822	112 591	145 837
12. Bromberg	1 489	1 812	537	909	11 177	12 623	7 016	14 851	6 960	7 432	73 116	87 508
13. Breslau	5 009	6 444	9 559	1 056	25 907	36 522	5 645	8 863	15 101	3 632	52 883	71 616
14. Liegnitz	2 828	2 943	3 210	938	19 492	23 640	4 046	4 757	7 498	2 866	37 338	47 702
15. Oppeln	4 184	6 305	9 509	1 906	21 235	32 650	8 370	15 535	21 556	4 768	66 977	93 301
16. Magdeburg	3 591	3 671	684	1 151	40 160	41 995	14 438	19 445	6 726	7 484	208 017	222 227
17. Merseburg	3 677	3 885	2 764	890	30 870	34 524	13 832	18 148	18 700	6 129	156 682	181 511
18. Erfurt	1 347	1 372	364	435	12 372	13 171	5 707	6 477	5 107	2 144	68 778	76 029
19. Schleswig	6 847	7 377	788	2 614	79 670	83 072	7 093	9 468	1 606	5 437	104 491	111 534
20. Hannover	1 144	1 192	301	513	13 173	13 987	6 053	8 180	2 068	2 716	76 264	81 048
21. Hildesheim	1 262	1 286	290	490	14 098	14 878	4 971	6 618	3 294	1 942	55 694	60 930
22. Lüneburg	1 083	1 173	147	490	11 771	12 408	2 761	3 990	2 821	9 061	37 624	49 506
23. Stade	1 101	1 200	189	874	12 670	13 733	3 026	3 965	696	3 090	39 654	43 440
24. Osnabrück	641	664	19	112	6 760	6 891	3 149	4 157	490	1 081	29 665	31 236
25. Aurich	1 483	1 638	28	230	14 016	14 274	1 449	2 081	52	613	15 965	16 630
26. Münster	1 628	1 689	72	454	14 996	15 522	5 585	7 031	549	1 651	51 132	53 332
27. Minden	1 171	1 204	157	432	11 735	12 324	7 234	9 786	2 462	2 999	77 861	83 322
28. Arnsberg	4 073	4 243	1 203	1 499	43 226	45 928	11 417	16 099	5 639	3 950	124 772	134 361
29. Kassel	1 768	1 921	1 944	590	13 343	15 877	10 891	13 486	17 990	3 687	104 229	125 906
30. Wiesbaden	1 635	1 674	569	858	19 362	20 789	4 080	4 754	8 309	3 764	51 663	63 736
31. Koblenz	971	994	195	293	11 554	12 042	2 068	2 263	405	840	24 100	25 345
32. Düsseldorf	14 810	15 442	5 637	3 153	159 149	167 939	19 271	23 109	7 136	6 458	272 588	286 132
33. Köln	3 247	3 302	537	495	36 999	38 031	4 267	4 780	824	1 139	60 631	62 594
34. Trier	806	827	102	310	9 345	9 757	1 787	2 054	411	701	19 366	20 478
35. Aachen	1 731	1 774	187	196	18 870	19 253	2 338	2 539	439	1 102	46 111	47 652
36. Sigmaringen	134	135	73	178	1 553	1 804	241	246	320	506	3 370	4 196

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

b) In den Landgemeinden.

(Noch: Tab. 3) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**81 618**	**91 472**	**89 782**	**22 868**	**656 418**	**769 068**	**1 808 759**	**2 320 605**	**3 038 672**	**943 549**	**23 379 446**	**27 361 667**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	3 696	5 321	1 722	1 613	18 558	21 893	186 308	203 713	263 339	148 137	1 563 943	1 975 419
II. Westpreußen	1 926	2 481	548	464	13 035	14 047	88 567	133 002	170 810	86 563	1 119 646	1 377 019
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	5 981	6 471	27 264	3 159	73 574	103 997	135 102	186 175	634 599	81 176	1 541 437	2 557 212
V. Pommern	1 391	1 546	230	230	12 729	13 258	89 888	99 721	111 375	39 821	1 041 373	1 192 569
VI. Posen	1 756	2 246	1 253	699	12 135	14 087	101 195	148 593	318 189	98 956	1 248 364	1 665 509
VII. Schlesien	19 864	24 035	41 564	4 388	87 123	133 075	252 290	328 856	680 142	77 054	2 028 096	2 795 289
VIII. Sachsen	5 969	6 240	3 738	2 047	60 680	66 385	171 398	215 941	329 898	91 061	2 666 555	3 087 514
IX. Schleswig-Holstein	8 102	8 561	772	2 260	78 434	81 466	78 676	94 123	50 952	67 189	1 226 295	1 344 436
X. Hannover	3 588	3 806	594	1 333	37 387	39 314	199 478	253 957	154 177	109 819	3 504 813	3 768 809
XI. Westfalen	3 591	3 948	688	1 129	41 492	43 309	160 040	200 141	63 214	56 543	2 456 369	2 576 126
XII. Hessen-Nassau	4 181	4 366	4 463	1 187	30 616	36 266	137 854	158 073	192 475	19 309	1 382 042	1 593 826
XIII. Rheinland	20 777	21 620	6 534	3 718	186 027	196 274	268 447	287 998	48 299	56 881	3 209 441	3 316 621
XIV. Hohenzollern	796	831	412	577	4 708	5 697	9 516	10 212	11 203	9 040	91 075	111 318
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	1 571	2 193	391	511	9 021	9 923	66 561	102 282	139 908	69 693	891 861	1 101 462
2. Gumbinnen	2 125	3 128	1 331	1 102	9 537	11 970	69 747	101 431	123 431	78 444	672 082	873 957
3. Danzig	960	1 256	186	180	7 421	7 787	31 918	51 406	61 585	23 956	441 905	527 446
4. Marienwerder	966	1 225	362	284	5 614	6 260	56 649	81 596	109 225	62 607	677 741	849 573
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	4 843	5 254	17 433	2 778	63 508	83 724	63 641	88 889	350 024	61 215	1 005 773	1 417 012
7. Frankfurt	1 138	1 217	9 826	381	10 066	20 273	71 461	97 286	284 575	19 961	835 684	1 140 200
8. Stettin	772	844	131	215	7 403	7 749	34 101	49 127	56 833	20 983	547 323	624 239
9. Köslin	241	285	68	44	1 678	1 790	30 287	43 489	52 207	16 396	426 166	494 769
10. Stralsund	378	417	31	40	3 648	3 719	5 400	7 105	2 335	3 342	67 884	78 561
11. Posen	1 275	1 609	935	396	8 256	9 587	68 765	97 937	207 480	37 587	769 989	1 015 056
12. Bromberg	481	637	318	303	3 879	4 500	32 430	50 656	110 709	61 369	478 375	650 453
13. Breslau	7 210	9 028	19 505	1 476	28 421	49 402	73 899	96 334	265 034	31 044	706 292	1 002 370
14. Liegnitz	6 977	7 397	12 132	1 238	32 093	45 463	70 671	75 810	134 736	18 032	577 269	730 037
15. Oppeln	5 677	7 610	9 927	1 674	26 609	38 210	108 220	157 312	290 372	27 978	744 532	1 062 882
16. Magdeburg	2 381	2 499	929	1 128	28 580	30 637	61 272	81 777	75 981	46 317	1 111 324	1 233 622
17. Merseburg	2 630	2 750	2 330	710	24 546	27 586	74 863	93 319	193 055	37 967	1 131 229	1 362 251
18. Erfurt	958	991	479	209	7 474	8 162	35 263	40 845	60 862	6 777	424 002	491 641
19. Schleswig	8 102	8 561	772	2 260	78 434	81 466	78 676	94 123	50 952	67 189	1 226 295	1 344 436
20. Hannover	300	321	37	182	3 903	4 122	31 284	44 051	22 305	11 953	627 569	661 827
21. Hildesheim	644	680	197	212	6 702	7 111	39 823	51 068	71 007	10 814	567 085	648 906
22. Lüneburg	549	598	197	244	6 658	7 100	37 917	54 438	31 954	21 274	812 898	866 126
23. Stade	1 116	1 179	123	477	10 957	11 557	37 814	42 796	15 511	36 291	650 240	702 042
24. Osnabrück	239	260	27	46	2 462	2 535	30 217	36 516	6 978	11 294	604 023	622 295
25. Aurich	740	768	13	172	6 695	6 880	22 428	25 088	6 422	18 193	242 998	267 613
26. Münster	822	892	83	197	7 755	8 035	48 389	52 377	7 684	18 663	892 289	918 636
27. Minden	412	429	102	194	4 276	4 572	51 070	64 815	41 544	16 103	789 305	846 952
28. Arnsberg	2 357	2 627	503	738	29 461	30 702	60 581	82 949	13 986	21 777	774 775	810 538
29. Kassel	1 602	1 715	2 668	681	10 673	14 022	79 724	94 117	168 200	13 455	827 608	1 009 263
30. Wiesbaden	2 579	2 651	1 795	526	18 243	22 564	58 130	63 956	24 275	5 854	554 434	584 563
31. Koblenz	3 004	3 050	410	428	23 522	24 360	59 516	63 584	12 347	6 701	528 949	548 087
32. Düsseldorf	7 111	7 699	5 149	1 [illegible]	66 382	73 136	55 826	64 464	21 401	25 872	988 157	1 035 430
33. Köln	3 892	3 958	221	474	37 444	38 140	46 187	47 950	3 187	[illegible]	560 157	581 298
34. Trier	3 399	3 469	578	556	27 602	28 736	68 578	69 913	9 199	[illegible]	549 819	567 367
35. Aachen	3 371	3 444	176	490	31 077	31 743	40 500	42 087	2 165	[illegible]	573 329	584 439
36. Sigmaringen	796	831	412	577	4 708	5 697	9 516	10 212	11 203	9 040	91 075	111 318

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbestandstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

c) In den Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**3 436**	**4 379**	**3 501**	**3 713**	**43 534**	**50 748**	**122 406**	**293 588**	**308 042**	**413 898**	**3 400 010**	**4 122 850**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	247	368	198	465	3 004	3 667	16 455	48 369	35 888	64 885	496 718	597 491
II. Westpreußen	282	282	103	412	2 655	3 170	16 682	37 035	36 836	56 300	469 251	499 387
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	697	662	270	382	9 219	9 871	14 985	32 812	34 630	38 498	466 488	482 616
V. Pommern	285	425	118	423	5 444	5 985	26 614	54 530	82 157	66 673	742 191	891 021
VI. Posen	286	373	325	794	4 505	5 624	21 021	62 375	54 357	93 821	599 050	747 228
VII. Schlesien	1 140	1 651	2 341	997	11 373	14 711	11 884	35 282	47 158	58 188	346 464	451 810
VIII. Sachsen	240	268	118	180	3 214	3 512	5 395	9 174	11 213	19 725	187 054	217 392
IX. Schleswig-Holstein	251	298	15	56	3 337	3 408	7 585	13 102	4 312	11 222	165 223	180 757
X. Hannover	20	32	5	—	463	468	994	1 849	808	2 138	29 544	32 490
XI. Westfalen	1	1	—	—	14	14	189	238	134	529	4 208	4 871
XII. Hessen-Nassau	19	19	8	4	306	318	588	806	1 395	1 883	19 598	22 876
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	14	16	54	36	221	311
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	190	275	137	406	2 462	3 005	12 051	35 063	24 695	46 174	380 584	451 456
2. Gumbinnen	57	93	61	59	542	662	4 404	13 306	11 193	18 711	116 134	146 038
3. Danzig	85	102	20	14	817	851	5 111	10 007	13 454	10 912	113 816	138 182
4. Marienwerder	149	180	83	398	1 838	2 319	11 571	27 028	23 382	45 388	286 435	355 205
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	412	455	184	299	7 122	7 605	7 592	16 569	16 153	20 246	217 956	254 957
7. Frankfurt	188	207	86	83	2 097	2 266	7 393	16 243	18 477	18 250	191 532	228 250
8. Stettin	155	167	31	161	2 041	2 233	8 376	18 372	20 035	21 631	251 775	293 441
9. Köslin	128	143	68	216	1 996	2 280	13 691	26 924	50 271	29 526	335 670	415 467
10. Stralsund	102	115	19	46	1 407	1 472	4 547	9 234	11 851	15 516	154 746	182 113
11. Posen	106	211	188	556	2 844	3 588	12 598	40 111	31 500	51 484	374 826	457 810
12. Bromberg	119	162	137	238	1 661	2 036	8 423	22 264	22 857	42 337	224 224	289 418
13. Breslau	329	480	1 081	370	2 769	4 220	3 661	11 271	19 636	24 796	125 795	170 227
14. Liegnitz	269	305	430	121	2 419	2 970	2 439	4 585	9 474	14 217	88 022	107 313
15. Oppeln	551	866	830	506	6 185	7 521	5 784	19 426	18 048	19 175	137 047	174 270
16. Magdeburg	130	150	43	54	1 707	1 804	2 831	5 278	3 506	8 150	87 069	98 725
17. Merseburg	102	110	69	98	1 386	1 553	2 125	3 324	6 587	10 099	85 768	102 449
18. Erfurt	8	8	6	28	121	155	439	572	1 120	1 476	14 222	16 818
19. Schleswig	251	298	15	56	3 337	3 408	7 585	13 102	4 312	11 222	165 223	180 757
20. Hannover	13	16	2	—	155	157	145	273	104	340	3 486	4 079
21. Hildesheim	7	9	3	—	213	216	349	724	448	1 043	11 833	13 324
22. Lüneburg	6	6	—	—	81	81	292	582	233	568	9 308	10 109
23. Stade	—	—	—	—	—	—	23	31	1	69	714	784
24. Osnabrück	1	1	—	—	14	14	134	183	8	117	3 520	3 645
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	51	56	14	1	534	549
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	—	—	—	—	—	—	134	179	105	394	3 056	3 555
28. Arnsberg	1	1	—	—	14	14	55	59	29	135	1 152	1 316
29. Kassel	19	19	8	4	306	318	588	806	1 395	1 883	19 598	22 876
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	14	16	54	36	221	311

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken.

d) In Stadt und Land.

(Noch: Tab. 3.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	173 841	193 862	149 869	36 116	1 340 396	1 746 381	2 166 810	2 961 902	3 636 303	1 508 383	29 580 935	34 725 021
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	6 258	8 788	5 960	3 870	38 680	48 510	162 509	273 026	319 342	228 852	2 181 004	2 729 198
II. Westpreußen	5 046	6 225	1 259	2 402	38 808	42 449	115 261	188 489	215 839	153 129	1 632 445	2 001 413
III. Stadtkreis Berlin	1 639	1 909	372	676	19 644	20 892	2 654	6 091	13 007	5 669	45 598	64 274
IV. Brandenburg	13 436	14 361	31 762	5 818	155 069	192 649	177 325	259 909	742 097	136 337	2 598 420	3 476 874
V. Pommern	5 129	5 451	1 488	1 791	52 271	55 353	113 114	181 738	205 455	115 968	1 987 547	2 308 970
VI. Posen	7 457	9 437	9 008	3 731	48 671	61 500	141 860	248 040	404 980	208 031	2 033 121	2 646 082
VII. Schlesien	39 042	41 378	66 183	9 285	165 150	240 508	282 235	396 394	781 455	146 508	2 531 755	3 459 718
VIII. Sachsen	14 824	15 436	7 068	4 708	147 216	159 587	210 770	269 185	371 644	126 543	3 267 086	3 785 273
IX. Schleswig-Holstein	15 206	16 256	1 575	4 930	161 441	167 946	93 354	116 693	56 870	83 848	1 496 069	1 636 727
X. Hannover	10 381	10 901	1 573	4 042	110 308	115 953	221 881	284 797	164 406	130 460	3 789 223	4 084 089
XI. Westfalen	10 464	11 087	2 129	4 744	111 163	117 097	184 465	233 295	71 998	65 672	2 714 342	2 852 012
XII. Hessen-Nassau	7 606	7 984	6 984	2 686	63 427	73 250	153 413	177 119	220 169	28 643	1 557 532	1 806 344
XIII. Rheinland	42 342	43 271	13 192	8 149	421 544	443 296	298 198	322 743	57 514	69 121	3 632 187	3 758 822
XIV. Hohenzollern	950	966	485	755	6 261	7 501	9 771	10 474	11 577	9 582	94 666	115 825
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	3 582	4 605	3 348	1 877	24 682	29 905	85 273	150 148	176 611	123 573	1 355 412	1 655 596
2. Gumbinnen	2 716	3 830	2 612	1 993	13 998	18 605	77 236	122 878	142 731	105 279	825 592	1 073 602
3. Danzig	2 598	3 249	562	651	22 654	23 666	39 507	66 258	75 998	36 998	568 707	701 703
4. Marienwerder	2 448	2 871	877	1 751	16 155	18 783	75 754	122 231	139 841	116 131	1 043 738	1 299 710
5. Stadtkreis Berlin	1 639	1 909	372	676	19 644	20 892	2 654	6 091	13 007	5 669	45 598	64 274
6. Potsdam	9 488	10 653	20 651	4 599	118 916	143 566	86 169	128 124	421 494	91 810	1 428 633	1 941 937
7. Frankfurt	3 951	4 246	11 481	1 219	36 183	49 083	91 156	131 785	320 603	44 547	1 169 787	1 534 937
8. Stettin	2 579	2 758	1 125	706	28 068	29 987	50 796	80 856	84 580	46 142	911 830	1 042 552
9. Köslin	1 107	1 208	250	585	9 954	10 789	50 141	81 614	106 273	50 243	826 387	982 903
10. Stralsund	1 377	1 447	113	240	14 224	14 577	12 177	19 268	14 602	19 583	249 350	283 515
11. Posen	5 308	6 740	8 160	2 281	31 954	42 341	93 991	160 269	264 404	96 893	1 257 406	1 618 703
12. Bromberg	2 139	2 611	848	1 450	16 717	19 159	47 869	87 771	140 526	111 138	775 715	1 027 379
13. Breslau	12 [illegible]	13 [illegible]	39 145	2 302	57 097	90 144	82 705	116 468	299 771	59 472	884 970	1 244 213
14. Liegnitz	10 074	10 647	15 776	2 297	54 000	72 073	77 156	84 652	151 708	35 115	698 229	885 052
15. Oppeln	16 412	14 784	26 262	4 086	54 029	78 381	122 374	192 273	329 976	51 921	948 556	1 330 453
16. Magdeburg	6 [illegible]	6 [illegible]	1 [illegible]	2 [illegible]	70 447	74 436	78 541	106 500	86 213	61 951	1 406 410	1 554 574
17. Merseburg	6 [illegible]	6 [illegible]	5 [illegible]	1 [illegible]	56 [illegible]	63 663	90 820	114 791	218 342	54 195	1 373 674	1 646 211
18. Erfurt	2 [illegible]	2 871	849	672	19 967	21 488	41 409	47 894	67 089	10 397	507 002	584 488
19. Schleswig	15 206	16 256	1 575	4 930	161 441	167 946	93 354	116 693	56 870	83 848	1 496 069	1 636 727
20. Hannover	1 447	1 529	340	695	17 231	18 266	37 482	52 504	24 477	15 009	707 468	746 954
21. Hildesheim	1 915	1 975	490	702	21 013	22 205	45 143	58 410	74 749	13 799	634 612	723 160
22. Lüneburg	1 638	1 777	344	734	18 520	19 598	40 970	59 010	35 008	30 903	859 830	925 741
23. Stade	2 217	2 370	312	1 351	23 627	25 290	40 863	46 792	16 208	39 450	690 608	746 266
24. Osnabrück	881	925	46	158	9 236	9 440	33 500	40 856	7 476	12 492	637 208	657 176
25. Aurich	2 223	2 406	41	402	20 711	21 154	23 923	27 225	6 485	18 807	259 497	284 792
26. Münster	2 450	2 581	155	651	22 751	23 557	53 974	59 408	8 233	20 314	943 421	971 968
27. Minden	1 583	1 683	259	626	16 011	16 896	58 438	74 780	44 111	19 496	870 222	933 829
28. Arnsberg	6 431	6 871	1 706	2 237	72 701	76 644	72 053	99 107	19 654	25 862	900 699	946 215
29. Kassel	3 389	3 655	4 620	1 255	21 322	30 197	91 203	108 409	187 585	19 025	951 435	1 158 045
30. Wiesbaden	4 214	4 325	2 364	1 381	39 307	43 053	62 210	68 710	32 584	9 618	606 097	648 299
31. Koblenz	3 975	4 044	605	921	35 076	36 602	61 604	65 847	12 752	7 631	553 049	573 432
32. Düsseldorf	21 921	23 141	10 786	4 758	225 531	241 075	75 097	87 573	28 537	32 330	1 260 695	1 321 562
33. Trier	7 139	7 260	758	969	74 443	76 170	50 454	52 730	4 011	10 023	629 788	643 892
34. Aachen	4 205	4 296	680	866	36 947	38 493	68 145	71 967	9 610	9 020	569 215	587 845
35. Sigmaringen	5 102	5 218	363	646	49 947	50 956	42 898	44 626	2 604	10 047	619 449	632 091
36. Hohenzollern	950	966	485	755	6 261	7 501	9 771	10 474	11 577	9 582	94 666	115 825

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Provinz Ostpreußen.												
I. Regierungsbezirk Königsberg.												
1. Kreis Memel	**227**	**263**	**139**	**150**	**1 098**	**1 387**	**4 316**	**6 525**	**8 467**	**3 190**	**40 248**	**51 903**
a. Städte	163	189	113	128	847	1 088	220	447	321	244	1 989	2 554
b. Landgemeinden	63	72	26	22	245	293	3 853	5 529	7 508	2 228	33 412	43 148
c. Gutsbezirke	1	2	—	—	6	6	243	549	638	718	4 847	6 203
2. Kreis Fischhausen	**128**	**170**	**100**	**28**	**991**	**1 119**	**3 134**	**7 217**	**5 035**	**6 360**	**72 639**	**84 263**
a. Städte	47	51	70	11	358	439	78	158	84	137	1 187	1 408
b. Landgemeinden	70	101	22	13	524	559	2 289	4 601	3 689	3 034	41 783	48 506
c. Gutsbezirke	11	18	8	4	109	121	787	2 458	1 262	3 398	29 689	34 349
3. Stadtkreis Königsberg i. Pr.	**599**	**804**	**1 078**	**99**	**4 850**	**6 927**	**412**	**850**	**3 730**	**284**	**5 996**	**9 990**
4. Landkreis Königsberg i. Pr.	**81**	**131**	**74**	**184**	**1 080**	**1 338**	**3 420**	**8 979**	**9 306**	**6 469**	**87 197**	**102 972**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	66	106	18	26	747	791	2 456	5 897	7 308	3 506	54 037	64 851
c. Gutsbezirke	15	25	56	158	333	547	964	3 082	1 998	2 963	33 160	38 121
5. Kreis Labiau	**68**	**93**	**20**	**4**	**350**	**374**	**5 234**	**8 772**	**7 289**	**4 509**	**58 440**	**70 238**
a. Städte	3	3	4	—	10	14	136	340	288	150	1 803	2 241
b. Landgemeinden	50	71	16	—	250	266	3 669	5 935	5 841	2 348	37 859	46 048
c. Gutsbezirke	15	19	—	4	90	94	1 429	2 497	1 160	2 011	18 778	21 949
6. Kreis Wehlau	**69**	**92**	**34**	**34**	**554**	**622**	**3 174**	**7 015**	**4 610**	**4 429**	**64 035**	**73 074**
a. Städte	24	25	31	23	180	234	261	612	416	276	3 505	4 197
b. Landgemeinden	34	45	3	—	225	228	2 301	4 354	3 003	1 798	38 445	43 246
c. Gutsbezirke	11	22	—	11	149	160	612	2 049	1 191	2 355	22 085	25 631
7. Kreis Gerdauen	**57**	**78**	**13**	**18**	**362**	**393**	**2 296**	**5 714**	**5 153**	**4 587**	**53 295**	**63 035**
a. Städte	23	24	5	18	128	151	172	365	132	219	2 207	2 558
b. Landgemeinden	34	54	8	—	234	242	1 613	2 913	3 193	1 651	27 350	32 194
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	511	2 436	1 828	2 717	23 738	28 283
8. Kreis Rastenburg	**101**	**148**	**57**	**41**	**769**	**867**	**2 605**	**6 240**	**7 781**	**5 088**	**58 600**	**72 369**
a. Städte	40	41	52	19	238	309	308	620	302	512	3 810	4 624
b. Landgemeinden	49	89	4	12	331	347	1 542	2 906	3 833	2 400	25 535	31 768
c. Gutsbezirke	12	18	1	10	200	211	755	2 714	3 646	3 076	29 255	35 977
9. Kreis Friedland	**84**	**105**	**36**	**25**	**651**	**712**	**2 385**	**5 657**	**5 766**	**5 095**	**64 037**	**74 918**
a. Städte	54	62	29	18	396	443	386	714	602	335	5 335	6 272
b. Landgemeinden	25	34	2	—	156	158	1 259	2 139	3 527	1 366	23 790	28 683
c. Gutsbezirke	5	9	5	7	99	111	740	2 804	1 637	3 394	34 932	39 963
10. Kreis Preußisch Eylau	**91**	**149**	**36**	**—**	**655**	**691**	**4 421**	**8 653**	**5 830**	**6 210**	**87 557**	**99 597**
a. Städte	27	34	28	—	178	206	351	614	511	151	4 557	5 219
b. Landgemeinden	53	95	—	—	374	374	3 206	5 070	3 873	2 371	50 319	56 563
c. Gutsbezirke	11	20	8	—	103	111	864	2 969	1 446	3 688	32 681	37 815
11. Kreis Heiligenbeil	**89**	**117**	**60**	**33**	**770**	**863**	**3 606**	**6 941**	**5 478**	**6 352**	**68 231**	**80 061**
a. Städte	51	52	54	21	452	527	256	370	618	277	3 362	4 257
b. Landgemeinden	32	58	—	3	229	232	2 672	4 336	3 983	3 399	40 046	47 428
c. Gutsbezirke	6	7	6	9	89	104	678	2 235	877	2 676	24 823	28 376
12. Kreis Braunsberg	**181**	**187**	**26**	**72**	**1 293**	**1 391**	**4 398**	**6 405**	**12 881**	**6 976**	**79 406**	**99 263**
a. Städte	121	128	18	66	960	1 044	775	1 387	865	822	10 205	11 892
b. Landgemeinden	30	47	8	—	217	225	3 418	4 595	11 389	5 336	62 712	79 437
c. Gutsbezirke	10	12	—	6	116	122	205	423	627	818	6 489	7 934
13. Kreis Heilsberg	**111**	**132**	**123**	**45**	**731**	**899**	**5 780**	**7 897**	**20 337**	**6 341**	**87 913**	**114 591**
a. Städte	57	63	87	34	429	550	374	651	802	469	4 190	5 461
b. Landgemeinden	53	67	36	11	293	340	5 261	6 851	19 177	5 183	78 750	103 110
c. Gutsbezirke	1	2	—	—	9	9	145	395	358	689	4 973	6 020
14. Kreis Rößel	**147**	**179**	**57**	**81**	**743**	**881**	**4 841**	**7 471**	**12 444**	**3 701**	**62 104**	**78 309**
a. Städte	98	105	57	76	512	645	706	1 200	832	473	7 158	8 463
b. Landgemeinden	47	72	—	5	216	221	3 917	5 621	11 152	2 283	48 455	61 890
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	15	15	218	650	460	945	6 551	7 956
15. Kreis Allenstein	**303**	**429**	**91**	**185**	**2 088**	**2 364**	**6 738**	**10 537**	**11 989**	**9 315**	**85 785**	**107 089**
a. Städte	191	271	65	149	1 413	1 627	502	1 376	678	875	7 292	8 845
b. Landgemeinden	101	140	21	20	534	575	5 958	8 427	10 627	6 955	70 170	87 752
c. Gutsbezirke	11	18	5	16	141	162	298	734	684	1 485	8 323	10 492
16. Kreis Ortelsburg	**417**	**548**	**120**	**306**	**2 068**	**2 494**	**7 531**	**10 783**	**13 338**	**9 798**	**64 226**	**87 352**
a. Städte	48	56	23	37	334	394	428	707	511	583	3 722	4 816
b. Landgemeinden	363	486	97	232	1 646	1 975	6 798	9 327	12 167	7 593	54 133	73 893
c. Gutsbezirke	6	6	—	37	88	125	305	749	680	1 622	6 371	8 673

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab 2.) Kreise. Städte — Landgemeinden — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: I Regierungsbezirk Königsberg.												
17. Kreis **Neidenburg**	**365**	**445**	**201**	**262**	**1 947**	**2 410**	**6 099**	**8 678**	**16 328**	**11 647**	**65 387**	**93 302**
a. Städte	52	56	74	94	305	473	267	490	337	601	2 537	3 475
b. Landgemeinden	281	345	107	138	1 371	1 616	5 219	6 978	14 256	7 815	50 517	72 588
c. Gutsbezirke	32	44	20	30	271	321	613	1 210	1 735	3 231	12 333	17 299
18. Kreis **Osterode i. Ostpr.**	**259**	**337**	**125**	**213**	**1 749**	**2 087**	**5 914**	**10 278**	**11 396**	**10 303**	**80 484**	**102 183**
a. Städte	141	174	88	133	967	1 189	440	928	412	639	4 879	5 930
b. Landgemeinden	100	140	16	23	580	599	4 349	6 705	8 284	4 940	48 650	61 874
c. Gutsbezirke	18	23	20	57	222	299	1 125	2 644	2 760	4 724	26 955	34 379
19. Kreis **Mohrungen**	**94**	**121**	**8**	**40**	**816**	**864**	**4 981**	**8 946**	**3 390**	**6 504**	**87 177**	**97 071**
a. Städte	33	34	6	27	210	243	339	583	258	568	5 208	5 844
b. Landgemeinden	48	71	2	6	369	377	3 729	5 776	2 680	2 829	51 152	56 070
c. Gutsbezirke	13	16	—	7	237	244	913	2 587	1 043	3 307	30 787	35 137
20. Kreis **Preußisch Holland**	**131**	**167**	**30**	**55**	**1 117**	**1 222**	**3 948**	**6 500**	**6 043**	**5 326**	**82 555**	**93 924**
a. Städte	49	55	37	5	432	474	250	280	300	311	3 935	4 615
b. Landgemeinden	72	100	5	—	500	505	3 052	4 322	5 080	2 658	54 746	62 413
c. Gutsbezirke	10	12	8	50	185	243	646	1 878	725	2 357	23 814	26 896
II. Regierungsbezirk **Gumbinnen.**												
1. Kreis **Heydekrug**	**123**	**169**	**44**	**17**	**484**	**545**	**5 676**	**7 921**	**5 735**	**3 885**	**35 161**	**44 801**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	114	160	44	17	460	521	5 200	7 360	5 485	3 557	32 651	41 693
c. Gutsbezirke	9	9	—	—	24	24	476	561	270	328	2 510	3 108
2. Kreis **Niederung**	**190**	**252**	**57**	**62**	**906**	**1 025**	**6 624**	**9 391**	**13 885**	**5 077**	**55 450**	**75 012**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	187	249	57	62	892	1 011	6 382	8 981	13 372	5 114	52 543	71 029
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	14	14	242	410	513	563	2 907	3 983
3. Stadtkreis **Tilsit**	**110**	**145**	**705**	**375**	**728**	**1 808**	**339**	**780**	**3 161**	**2 808**	**3 312**	**9 281**
4. Landkreis **Tilsit**	**124**	**175**	**820**	**404**	**745**	**1 969**	**5 876**	**8 577**	**11 929**	**4 717**	**60 544**	**77 190**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	124	175	820	404	745	1 969	5 733	8 179	11 427	4 208	57 167	72 802
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	143	398	502	509	3 377	4 388
5. Kreis **Ragnit**	**147**	**212**	**66**	**84**	**828**	**976**	**5 979**	**9 341**	**11 768**	**4 807**	**75 421**	**91 976**
a. Städte	17	17	16	28	114	153	109	866	235	155	1 884	2 254
b. Landgemeinden	126	191	44	47	656	747	5 463	7 870	10 790	3 378	62 509	77 377
c. Gutsbezirke	4	4	6	14	56	76	407	1 105	743	1 274	10 348	12 345
6. Kreis **Pillkallen**	**102**	**157**	**34**	**21**	**477**	**532**	**4 978**	**7 739**	**7 434**	**4 627**	**61 023**	**73 084**
a. Städte	16	18	19	21	82	122	177	445	295	345	2 101	2 741
b. Landgemeinden	84	132	15	—	366	381	4 505	6 885	6 524	3 183	51 012	60 609
c. Gutsbezirke	2	7	—	—	29	29	296	909	615	1 149	7 910	9 674
7. Kreis **Stallupönen**	**135**	**214**	**127**	**67**	**759**	**953**	**4 215**	**6 726**	**7 924**	**4 426**	**51 781**	**64 131**
a. Städte	26	28	54	12	196	262	126	284	521	587	1 638	2 346
b. Landgemeinden	108	182	73	55	555	683	3 896	5 627	7 092	3 295	42 591	53 013
c. Gutsbezirke	1	4	—	—	8	8	193	815	311	794	7 552	8 767
8. Kreis **Gumbinnen**	**152**	**227**	**103**	**37**	**884**	**1 024**	**3 777**	**6 251**	**6 911**	**3 637**	**34 066**	**64 614**
a. Städte	58	68	103	37	441	581	175	287	488	287	2 300	3 275
b. Landgemeinden	92	156	—	—	423	423	3 291	4 919	5 909	2 344	42 182	50 475
c. Gutsbezirke	2	3	—	—	19	19	271	645	514	1 006	9 584	14 864
9. Kreis **Insterburg**	**191**	**248**	**159**	**85**	**1 377**	**1 621**	**5 540**	**9 494**	**7 589**	**4 977**	**79 068**	**91 634**
a. Städte	114	135	145	85	920	1 150	355	445	472	411	4 915	5 798
b. Landgemeinden	73	107	14	—	419	424	4 672	7 110	6 159	4 787	59 784	68 724
c. Gutsbezirke	4	6	—	—	38	38	513	1 441	964	1 779	14 369	17 112
10. Kreis **Darkehmen**	**63**	**93**	**8**	**8**	**404**	**420**	**2 833**	**5 691**	**5 004**	**3 727**	**51 361**	**60 092**
a. Städte	8	9	5	8	83	96	161	280	117	85	1 412	1 614
b. Landgemeinden	52	79	3	—	286	286	2 304	3 571	2 696	1 746	31 847	36 389
c. Gutsbezirke	3	5	—	—	35	35	431	1 840	1 857	1 896	18 102	21 875
11. Kreis **Angerburg**	**65**	**106**	**13**	**9**	**301**	**323**	**3 103**	**5 842**	**5 969**	**4 993**	**41 142**	**52 104**
a. Städte	15	17	13	5	85	102	102	340	287	240	1 845	2 325
b. Landgemeinden	50	89	1	4	216	221	2 716	4 588	4 700	3 499	28 845	37 044
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	285	914	1 032	1 254	8 452	11 735
12. Kreis **Goldap**	**79**	**123**	**23**	**27**	**433**	**483**	**4 437**	**6 873**	**7 164**	**4 195**	**48 906**	**60 265**
a. Städte	15	25	8	22	72	102	247	609	379	736	4 661	5 781
b. Landgemeinden	64	96	15	5	358	378	4 [illegible]	5 660	6 190	3 [illegible]	40 847	51 [illegible]
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	3	3	192	604	595	[illegible]	3 [illegible]	[illegible]

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: II. Regierungsbezirk Gumbinnen.												
13. Kreis **Oletzko**	**107**	**227**	**64**	**72**	**791**	**927**	**1 274**	**6 695**	**8 297**	**8 052**	**38 721**	**53 070**
a. Städte	32	47	43	45	283	371	187	529	408	405	2 296	3 109
b. Landgemeinden	134	179	21	27	500	548	3 877	5 491	7 195	6 454	31 064	44 713
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	8	8	210	675	694	1 193	5 361	7 248
14. Kreis **Lyck**	**203**	**297**	**129**	**246**	**1 046**	**1 421**	**5 456**	**8 757**	**15 336**	**14 468**	**46 856**	**76 660**
a. Städte	23	32	3	52	218	273	234	926	456	538	2 792	3 786
b. Landgemeinden	176	259	126	189	786	1 101	5 064	7 330	14 284	12 607	40 005	66 896
c. Gutsbezirke	4	6	—	5	42	47	158	501	596	1 323	4 059	5 978
15. Kreis **Lötzen**	**125**	**191**	**8**	**43**	**585**	**636**	**3 709**	**6 729**	**7 169**	**8 019**	**37 687**	**52 875**
a. Städte	24	30	5	14	192	211	246	798	262	519	3 459	4 240
b. Landgemeinden	101	161	3	29	393	425	3 399	5 375	6 447	6 464	30 297	43 208
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	64	556	460	1 036	3 931	5 427
16. Kreis **Sensburg**	**208**	**419**	**88**	**110**	**1 236**	**1 434**	**4 984**	**8 134**	**8 119**	**8 315**	**42 355**	**58 789**
a. Städte	28	33	59	47	168	274	309	648	300	499	2 953	3 752
b. Landgemeinden	255	357	21	58	913	992	4 297	6 511	7 007	5 834	31 530	44 371
c. Gutsbezirke	15	29	8	5	155	168	378	975	812	1 982	7 872	10 666
17. Kreis **Johannisburg**	**442**	**638**	**164**	**328**	**2 016**	**2 508**	**5 436**	**7 937**	**9 337**	**13 949**	**42 738**	**66 024**
a. Städte	50	68	43	88	328	459	328	806	576	927	3 855	5 358
b. Landgemeinden	385	556	74	205	1 588	1 867	4 842	6 524	8 036	11 329	34 261	53 626
c. Gutsbezirke	7	14	47	35	100	182	266	607	725	1 693	4 622	7 040
B. Provinz Westpreußen.												
III. Regierungsbezirk Danzig.												
1. Stadtkreis **Elbing**	**388**	**428**	**43**	**87**	**3 538**	**3 666**	**552**	**959**	**173**	**293**	**6 891**	**7 357**
2. Landkreis **Elbing**	**149**	**238**	**20**	**19**	**1 145**	**1 184**	**3 597**	**5 920**	**5 312**	**3 583**	**56 210**	**65 105**
a. Städte	76	132	—	17	553	570	225	383	31	108	1 905	2 044
b. Landgemeinden	50	76	20	2	384	406	3 100	4 529	4 951	2 723	46 316	53 990
c. Gutsbezirke	23	30	—	—	208	208	572	1 008	330	752	7 989	9 071
3. Kreis **Marienburg i. Westpr.**	**211**	**236**	**10**	**41**	**1 915**	**1 988**	**4 333**	**6 987**	**4 457**	**4 370**	**81 827**	**90 684**
a. Städte	111	114	3	20	928	951	269	390	68	182	3 262	3 512
b. Landgemeinden	100	122	7	21	987	1 015	4 041	6 555	4 394	4 116	77 864	86 374
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	23	42	25	72	701	798
4. Stadtkreis **Danzig**	**734**	**916**	**37**	**157**	**7 183**	**7 377**	**585**	**1 181**	**80**	**581**	**8 202**	**8 863**
5. Kreis **Danziger Niederung**	**150**	**174**	**5**	**23**	**1 138**	**1 166**	**2 714**	**4 696**	**1 890**	**1 849**	**39 925**	**43 664**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	150	174	5	23	1 138	1 166	2 611	4 505	1 859	1 740	38 024	41 623
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	103	191	31	109	1 901	2 041
6. Kreis **Danziger Höhe**	**166**	**276**	**16**	**28**	**1 840**	**1 884**	**2 545**	**5 438**	**2 631**	**3 121**	**46 976**	**52 748**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	156	264	10	22	1 738	1 770	2 067	4 365	2 054	1 744	33 231	37 029
c. Gutsbezirke	10	12	6	6	102	114	478	1 093	597	1 377	13 745	15 719
7. Kreis **Dirschau**	**136**	**191**	**10**	**23**	**1 334**	**1 367**	**1 833**	**4 634**	**4 089**	**3 999**	**43 682**	**51 770**
a. Städte	94	134	5	7	899	911	171	492	75	94	3 042	3 211
b. Landgemeinden	37	52	5	16	354	375	1 211	2 888	1 655	2 153	24 999	28 807
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	81	81	451	1 274	2 359	1 752	15 641	19 752
8. Kreis **Preußisch Stargard**	**158**	**190**	**37**	**82**	**1 035**	**1 154**	**5 028**	**8 321**	**5 427**	**4 909**	**58 714**	**69 050**
a. Städte	51	56	17	51	442	510	127	336	36	224	2 050	2 310
b. Landgemeinden	95	120	19	27	456	502	4 147	6 473	4 661	2 879	39 670	47 210
c. Gutsbezirke	12	14	1	4	137	142	754	1 512	730	1 806	16 994	19 530
9. Kreis **Berent**	**84**	**101**	**51**	**91**	**530**	**672**	**4 852**	**7 552**	**12 874**	**4 202**	**61 394**	**78 470**
a. Städte	36	39	36	79	270	385	300	484	351	399	3 862	4 612
b. Landgemeinden	44	57	13	12	229	254	3 797	5 700	10 334	2 309	42 674	55 317
c. Gutsbezirke	4	5	2	—	31	33	755	1 368	2 189	1 494	14 858	18 541
10. Kreis **Karthaus**	**115**	**149**	**80**	**4**	**730**	**814**	**7 011**	**10 224**	**20 394**	**4 314**	**88 725**	**113 433**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	108	142	77	4	672	753	6 188	8 891	18 418	3 166	73 464	95 048
c. Gutsbezirke	7	7	3	—	58	61	823	1 333	1 976	1 148	15 261	18 385

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: III. Regierungsbezirk Danzig.												
11. Kreis Neustadt i. Westpr.	**171**	**198**	**42**	**79**	**1 639**	**1 760**	**3 589**	**6 245**	**10 402**	**3 402**	**59 505**	**73 309**
a. Städte	45	51	12	30	471	513	144	405	57	138	2 188	2 383
b. Landgemeinden	110	125	25	45	1 025	1 095	2 595	4 288	6 927	1 875	39 087	47 889
c. Gutsbezirke	16	22	5	4	143	152	850	1 552	3 418	1 389	18 230	23 037
12. Kreis Putzig	**136**	**152**	**11**	**17**	**628**	**656**	**2 568**	**4 061**	**8 219**	**2 373**	**36 636**	**47 230**
a. Städte	20	21	3	9	133	145	105	215	88	111	1 584	1 783
b. Landgemeinden	110	124	5	8	438	451	2 161	3 212	6 332	1 251	26 576	34 159
c. Gutsbezirke	6	7	3	—	57	60	302	634	1 799	1 013	8 496	11 308
IV. Regierungsbezirk Marienwerder.												
1. Kreis Stuhm	**90**	**130**	**24**	**11**	**605**	**640**	**3 332**	**5 427**	**5 883**	**5 722**	**39 368**	**70 975**
a. Städte	30	35	11	9	157	177	229	384	233	210	2 668	3 111
b. Landgemeinden	61	85	13	—	356	369	2 696	3 981	4 429	3 079	42 728	50 236
c. Gutsbezirke	5	10	—	2	92	94	427	1 062	1 223	2 433	13 972	17 628
2. Kreis Marienwerder	**184**	**212**	**33**	**89**	**1 371**	**1 493**	**5 239**	**8 613**	**4 641**	**8 303**	**85 270**	**98 214**
a. Städte	106	118	18	31	709	758	303	411	183	265	3 662	4 110
b. Landgemeinden	69	84	7	35	573	615	4 096	6 261	3 769	5 299	60 469	69 537
c. Gutsbezirke	9	10	8	23	89	120	860	1 941	689	2 739	21 139	24 567
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.	**137**	**169**	**47**	**214**	**1 216**	**1 477**	**3 788**	**6 503**	**2 288**	**5 734**	**64 289**	**72 311**
a. Städte	91	104	26	52	665	743	572	1 029	285	914	7 307	8 506
b. Landgemeinden	36	53	—	2	190	192	2 305	2 992	1 249	1 548	28 276	31 073
c. Gutsbezirke	10	12	21	160	361	542	911	2 482	754	3 272	28 706	32 732
4. Kreis Löbau	**126**	**152**	**102**	**103**	**655**	**860**	**5 370**	**8 849**	**9 715**	**10 190**	**63 325**	**83 230**
a. Städte	71	85	81	88	351	520	324	670	334	713	3 717	4 764
b. Landgemeinden	49	58	16	12	249	277	4 499	6 787	8 468	6 995	47 925	63 388
c. Gutsbezirke	6	9	5	3	55	63	547	1 392	913	2 482	11 683	15 078
5. Kreis Strasburg i. Westpr.	**213**	**273**	**70**	**146**	**1 150**	**1 366**	**5 543**	**8 660**	**9 019**	**10 544**	**67 516**	**87 078**
a. Städte	90	114	32	117	425	574	441	840	396	856	4 073	5 325
b. Landgemeinden	105	130	35	13	586	634	4 199	5 911	7 334	6 213	46 705	60 252
c. Gutsbezirke	18	29	3	16	139	158	903	1 909	1 288	3 475	16 738	21 501
6. Kreis Briesen	**125**	**143**	**23**	**112**	**765**	**900**	**3 890**	**6 463**	**5 919**	**8 068**	**59 642**	**74 229**
a. Städte	65	72	13	73	356	442	408	646	313	451	3 729	4 493
b. Landgemeinden	47	58	10	27	305	342	2 579	3 716	4 208	4 028	33 731	41 967
c. Gutsbezirke	13	13	—	12	104	116	903	2 101	1 398	4 189	22 182	27 769
7. Kreis Thorn	**357**	**462**	**148**	**452**	**2 650**	**3 250**	**4 066**	**8 727**	**5 128**	**9 817**	**73 441**	**88 386**
a. Städte	164	216	64	235	1 163	1 462	410	1 106	171	762	5 039	5 972
b. Landgemeinden	167	218	61	90	1 154	1 305	3 201	5 061	3 950	4 720	42 061	50 731
c. Gutsbezirke	26	28	23	127	333	483	1 055	2 560	1 007	4 335	26 341	31 683
8. Kreis Kulm	**128**	**165**	**20**	**45**	**862**	**938**	**3 818**	**6 704**	**4 520**	**9 731**	**67 092**	**81 343**
a. Städte	89	104	3	21	558	582	212	523	62	152	2 462	2 676
b. Landgemeinden	29	50	26	18	185	229	2 857	4 018	3 668	5 129	41 242	50 039
c. Gutsbezirke	10	11	—	6	119	125	749	2 163	790	4 450	23 388	28 628
9. Kreis Graudenz	**214**	**264**	**39**	**189**	**1 466**	**1 694**	**4 101**	**7 145**	**4 115**	**8 821**	**76 151**	**89 087**
a. Städte	168	205	38	183	1 145	1 366	546	970	378	759	6 868	8 005
b. Landgemeinden	35	46	1	6	187	194	2 867	4 111	2 808	4 105	44 367	51 280
c. Gutsbezirke	11	13	—	—	134	134	748	2 064	929	3 957	24 916	29 802
10. Kreis Schwetz	**203**	**233**	**44**	**115**	**1 174**	**1 333**	**8 116**	**11 931**	**11 543**	**11 118**	**85 152**	**117 813**
a. Städte	99	119	17	76	496	589	406	776	68	337	3 576	3 981
b. Landgemeinden	87	96	16	25	462	503	6 369	8 475	9 082	5 976	63 874	78 932
c. Gutsbezirke	17	18	11	14	216	241	1 341	2 680	2 393	4 805	27 702	34 900
11. Kreis Tuchel	**84**	**114**	**63**	**46**	**439**	**548**	**3 109**	**4 451**	**8 341**	**3 453**	**33 125**	**44 919**
a. Städte	21	26	11	7	106	124	131	195	147	99	1 145	1 391
b. Landgemeinden	57	82	47	20	289	356	2 632	3 595	6 959	2 395	23 786	33 140
c. Gutsbezirke	6	6	5	19	44	68	346	661	1 235	959	8 194	10 388
12. Kreis Konitz	**174**	**204**	**64**	**65**	**1 125**	**1 254**	**4 887**	**7 802**	**12 119**	**5 331**	**55 717**	**73 167**
a. Städte	71	78	22	53	702	777	251	582	227	486	4 099	4 812
b. Landgemeinden	99	119	42	12	402	456	4 066	6 027	10 216	3 213	39 421	52 850
c. Gutsbezirke	4	7	—	—	21	21	570	1 193	1 676	1 632	12 197	15 505
13. Kreis Schlochau	**134**	**150**	**50**	**46**	**866**	**971**	**6 480**	**10 344**	**16 190**	**6 037**	**73 475**	**95 702**
a. Städte	71	76	25	38	495	558	954	1 541	799	521	7 874	9 194
b. Landgemeinden	56	67	29	8	340	377	4 614	7 158	12 474	3 369	49 297	65 140
c. Gutsbezirke	7	7	5	—	31	36	912	1 645	2 917	2 147	16 304	21 368

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: IV. Regierungsbez. Marienwerder.												
14. Kreis **Flatow**	**131**	**147**	**64**	**49**	**738**	**851**	**7 380**	**10 460**	**21 796**	**6 459**	**84 293**	**112 580**
a. Städte	90	101	35	45	582	662	1 194	1 797	2 123	708	10 769	13 600
b. Landgemeinden	40	45	27	4	151	182	5 440	6 930	15 719	3 393	56 722	75 834
c. Gutsbezirke	1	1	2	—	5	7	746	1 733	3 954	2 388	16 804	23 146
15. Kreis **Deutsch Krone**	**142**	**156**	**68**	**69**	**1 073**	**1 210**	**5 935**	**10 152**	**18 623**	**6 173**	**85 880**	**110 676**
a. Städte	107	116	36	41	793	870	1 153	2 137	1 515	903	12 574	14 992
b. Landgemeinden	29	34	32	12	185	229	4 229	6 573	14 892	3 145	57 137	75 174
c. Gutsbezirke	6	6	—	16	95	111	553	1 442	2 216	2 125	16 169	20 510
C. Stadtkreis Berlin.												
V. Haupt- u. Residenzstadt **Berlin**	**1 699**	**1 909**	**572**	**676**	**19 644**	**20 892**	**2 654**	**6 091**	**13 007**	**5 609**	**45 598**	**64 274**
D. Provinz Brandenburg.												
VI. Regierungsbezirk Potsdam.												
1. Kreis **Prenzlau**	**190**	**196**	**27**	**57**	**2 057**	**2 141**	**3 295**	**6 302**	**5 284**	**5 283**	**77 784**	**88 351**
a. Städte	157	159	22	51	1 704	1 777	646	1 175	149	529	11 078	11 756
b. Landgemeinden	24	26	1	2	262	265	1 853	2 986	1 630	1 720	37 483	40 833
c. Gutsbezirke	9	11	4	4	91	99	796	2 141	3 505	3 034	29 223	35 762
2. Kreis **Templin**	**144**	**149**	**3**	**31**	**1 580**	**1 614**	**3 766**	**6 576**	**4 033**	**3 842**	**62 398**	**70 273**
a. Städte	87	89	—	18	862	880	525	853	128	335	7 250	7 713
b. Landgemeinden	43	45	—	13	501	514	2 642	4 465	2 173	2 064	40 127	44 364
c. Gutsbezirke	14	15	3	—	217	220	599	1 258	1 732	1 443	15 021	18 196
3. Kreis **Angermünde**	**156**	**164**	**24**	**27**	**1 767**	**1 818**	**4 343**	**7 935**	**4 398**	**4 851**	**78 615**	**87 864**
a. Städte	100	100	6	23	1 165	1 194	924	1 751	267	533	12 299	13 099
b. Landgemeinden	49	57	18	4	487	509	2 779	4 572	2 541	2 424	46 097	51 062
c. Gutsbezirke	7	7	—	—	115	115	640	1 612	1 590	1 894	20 219	23 703
4. Kreis **Oberbarnim**	**486**	**507**	**3 572**	**113**	**6 231**	**9 916**	**4 744**	**7 804**	**192 190**	**4 643**	**91 192**	**288 025**
a. Städte	317	323	65	75	4 274	4 414	921	1 348	22 178	699	13 570	36 447
b. Landgemeinden	144	156	3 488	27	1 564	5 079	3 229	4 865	168 197	2 485	58 743	229 425
c. Gutsbezirke	25	28	19	11	393	423	594	1 651	1 815	1 459	18 879	22 153
5. Kreis **Niederbarnim**	**1 862**	**2 031**	**11 797**	**1 349**	**25 241**	**38 387**	**9 202**	**15 029**	**51 238**	**14 444**	**158 087**	**223 789**
a. Städte	176	181	91	43	1 975	2 109	742	1 151	1 252	590	11 926	13 768
b. Landgemeinden	1 510	1 680	11 605	1 167	20 174	32 946	7 838	13 239	48 556	12 536	130 061	191 153
c. Gutsbezirke	176	190	101	139	3 092	3 332	622	1 239	1 450	1 318	16 100	18 868
6. Stadtkreis **Charlottenburg**	**303**	**316**	**77**	**103**	**4 348**	**4 528**	**384**	**660**	**507**	**407**	**7 475**	**8 389**
7. Kreis **Teltow**	**2 479**	**2 663**	**2 086**	**1 352**	**34 308**	**37 746**	**9 100**	**14 292**	**80 986**	**13 789**	**148 739**	**243 494**
a. Städte	194	209	436	99	2 359	2 894	1 172	1 926	19 731	1 336	16 794	37 861
b. Landgemeinden	2 221	2 385	1 638	1 199	30 763	33 600	7 479	11 290	60 211	11 319	117 507	189 037
c. Gutsbezirke	64	69	12	54	1 186	1 252	449	1 076	1 024	1 134	14 438	16 596
8. Kreis **Beeskow-Storkow**	**117**	**122**	**19**	**20**	**1 121**	**1 166**	**4 736**	**6 568**	**7 606**	**3 017**	**52 711**	**63 334**
a. Städte	58	59	6	11	544	561	394	611	254	173	3 988	4 415
b. Landgemeinden	55	59	13	15	540	568	4 000	5 322	6 597	2 000	40 600	49 197
c. Gutsbezirke	4	4	—	—	37	37	362	635	755	844	8 123	9 722
9. Kreis **Jüterbog-Luckenwalde**	**393**	**400**	**308**	**75**	**4 312**	**4 695**	**5 819**	**7 361**	**16 295**	**2 448**	**78 887**	**97 630**
a. Städte	331	337	284	66	3 629	3 979	1 107	1 670	1 649	491	13 276	15 416
b. Landgemeinden	52	52	24	9	534	567	4 410	5 044	13 744	1 256	57 671	72 671
c. Gutsbezirke	10	11	—	—	149	149	302	647	902	701	7 940	9 543
10. Kreis **Zauch-Belzig**	**334**	**352**	**344**	**112**	**3 786**	**4 242**	**9 047**	**10 256**	**22 941**	**4 902**	**125 315**	**153 218**
a. Städte	182	187	223	67	2 041	2 331	1 470	1 796	2 172	277	16 222	18 671
b. Landgemeinden	129	137	100	35	1 249	1 384	7 060	7 712	20 076	3 889	98 979	122 944
c. Gutsbezirke	23	28	21	10	496	527	517	748	693	796	10 114	11 603
11. Stadtkreis **Potsdam**	**409**	**417**	**106**	**186**	**5 364**	**5 656**	**301**	**447**	**327**	**246**	**5 917**	**6 490**
12. Stadtkreis **Spandau**	**282**	**332**	**279**	**290**	**3 449**	**4 018**	**445**	**697**	**878**	**569**	**7 968**	**9 415**
13. Kreis **Osthavelland**	**415**	**453**	**670**	**168**	**4 782**	**5 620**	**4 624**	**7 309**	**12 194**	**6 524**	**91 738**	**110 456**
a. Städte	147	156	227	22	1 204	1 453	738	1 116	1 685	778	10 815	13 278
b. Landgemeinden	241	266	439	107	2 947	3 493	3 481	5 182	9 810	4 418	67 865	82 093
c. Gutsbezirke	27	31	10	39	631	680	405	1 011	699	1 328	13 058	15 085
14. Stadtkreis **Brandenburg a./Havel**	**380**	**385**	**45**	**157**	**4 516**	**4 718**	**408**	**502**	**221**	**440**	**7 321**	**7 982**
15. Kreis **Westhavelland**	**343**	**330**	**108**	**180**	**4 551**	**4 848**	**4 272**	**6 248**	**3 041**	**8 509**	**84 075**	**95 625**
a. Städte	226	232	78	104	2 865	3 047	894	1 327	486	769	12 308	13 563
b. Landgemeinden	99	100	25	70	1 405	1 500	2 923	3 880	2 157	6 307	57 505	65 969
c. Gutsbezirke	18	18	5	15	281	301	455	1 041	398	1 433	14 262	16 093

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: VI. Regierungsbezirk Potsdam.												
16. Kreis Ruppin	**421**	**437**	**190**	**122**	**4 445**	**4 757**	**6 832**	**9 074**	**6 083**	**6 972**	**109 920**	**122 975**
a. Städte	303	314	134	59	3 131	3 324	1 250	1 734	1 435	890	15 649	17 874
b. Landgemeinden	98	105	47	52	1 086	1 185	4 891	6 065	4 061	4 534	77 682	86 277
c. Gutsbezirke	17	18	9	11	228	248	691	1 275	587	1 548	16 599	18 824
17. Kreis Ostprignitz	**298**	**302**	**79**	**66**	**3 091**	**3 236**	**7 554**	**10 278**	**6 605**	**4 624**	**124 638**	**135 867**
a. Städte	186	188	45	21	1 742	1 808	1 089	1 556	695	541	14 276	15 512
b. Landgemeinden	95	97	34	35	1 209	1 278	5 827	7 473	5 373	2 469	91 533	99 375
c. Gutsbezirke	17	17	—	10	140	150	638	1 249	537	1 614	18 829	20 980
18. Kreis Westprignitz	**426**	**459**	**311**	**176**	**3 967**	**4 454**	**7 277**	**10 126**	**6 607**	**6 240**	**113 853**	**128 760**
a. Städte	325	362	305	127	3 114	3 546	1 526	2 346	1 303	884	16 782	18 949
b. Landgemeinden	93	89	6	43	787	836	5 229	6 794	4 898	3 794	83 920	92 612
c. Gutsbezirke	8	8	—	6	66	72	522	986	406	1 612	15 151	17 229
VII. Regierungsbezirk Frankfurt.												
1. Kreis Königsberg i./Neum.	**321**	**326**	**49**	**104**	**3 215**	**3 368**	**6 791**	**10 703**	**42 805**	**5 363**	**115 606**	**163 774**
a. Städte	204	206	17	41	2 147	2 205	1 400	2 019	1 730	985	20 527	23 242
b. Landgemeinden	111	113	32	46	989	1 077	4 799	7 064	39 358	2 537	76 108	118 003
c. Gutsbezirke	6	7	—	17	69	86	592	1 620	1 717	1 841	18 971	22 529
2. Kreis Soldin	**86**	**91**	**26**	**17**	**835**	**878**	**3 778**	**6 610**	**6 687**	**4 183**	**71 389**	**82 259**
a. Städte	68	65	2	3	559	564	835	1 379	616	769	13 259	14 635
b. Landgemeinden	13	13	21	11	174	206	2 115	3 240	4 931	1 027	33 254	39 212
c. Gutsbezirke	10	13	3	3	102	108	828	1 991	1 140	2 386	24 876	28 412
3. Kreis Arnswalde	**80**	**83**	**29**	**37**	**822**	**888**	**3 644**	**6 130**	**6 781**	**3 816**	**62 306**	**72 903**
a. Städte	49	50	25	14	389	428	730	1 294	523	548	9 644	10 710
b. Landgemeinden	19	19	4	12	268	284	2 293	3 476	5 363	1 490	34 841	41 694
c. Gutsbezirke	12	14	—	11	165	176	621	1 360	895	1 783	17 821	20 499
4. Kreis Friedeberg i./Neum.	**203**	**216**	**11**	**39**	**1 745**	**1 795**	**5 054**	**7 669**	**9 436**	**2 129**	**69 030**	**80 595**
a. Städte	134	143	6	9	1 076	1 091	605	967	377	270	7 815	8 462
b. Landgemeinden	63	67	4	28	554	586	4 043	5 706	8 326	1 092	18 699	58 117
c. Gutsbezirke	6	6	1	2	115	118	406	996	733	767	12 516	14 016
5. Stadtkreis Landsberg a./Warthe	**180**	**185**	**9**	**53**	**1 582**	**1 644**	**575**	**726**	**1 607**	**265**	**8 838**	**10 710**
6. Landkreis Landsberg	**183**	**198**	**232**	**17**	**1 535**	**1 784**	**6 907**	**9 509**	**42 740**	**1 848**	**95 148**	**139 736**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	172	185	230	17	1 394	1 641	6 434	8 590	40 594	1 130	83 835	125 559
c. Gutsbezirke	11	13	2	—	141	143	473	919	2 146	718	11 313	14 177
7. Kreis Lebus	**408**	**432**	**9 371**	**249**	**4 331**	**13 951**	**6 747**	**10 564**	**83 807**	**6 115**	**113 417**	**203 339**
a. Städte	216	222	78	41	2 065	2 184	959	1 477	2 440	447	13 419	16 306
b. Landgemeinden	175	192	9 283	181	2 049	11 513	5 210	7 556	79 100	3 686	81 667	164 453
c. Gutsbezirke	17	18	10	27	217	254	578	1 531	2 267	1 982	18 331	22 580
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	**232**	**242**	**816**	**183**	**2 733**	**3 732**	**473**	**793**	**584**	**371**	**6 576**	**7 531**
9. Kreis Weststernberg	**101**	**104**	**54**	**20**	**892**	**966**	**4 405**	**7 293**	**17 778**	**2 389**	**75 450**	**95 617**
a. Städte	58	59	17	16	461	494	718	1 162	1 471	250	8 504	10 225
b. Landgemeinden	34	34	29	4	338	371	3 223	5 141	14 413	1 299	55 675	71 387
c. Gutsbezirke	9	11	8	—	93	101	464	990	1 894	840	11 271	14 005
10. Kreis Oststernberg	**146**	**153**	**74**	**13**	**1 229**	**1 316**	**4 431**	**6 664**	**20 830**	**1 703**	**59 101**	**81 634**
a. Städte	97	98	51	9	825	885	687	1 065	1 618	171	6 775	8 564
b. Landgemeinden	44	50	21	4	339	364	3 445	5 009	18 159	1 474	46 264	65 597
c. Gutsbezirke	5	5	2	—	65	67	299	590	1 053	358	6 062	7 473
11. Kreis Züllichau-Schwiebus	**207**	**217**	**215**	**15**	**1 166**	**1 396**	**4 287**	**6 133**	**19 207**	**2 964**	**43 777**	**65 948**
a. Städte	164	173	159	8	907	1 074	494	617	1 294	272	4 862	6 428
b. Landgemeinden	40	41	49	7	250	306	3 409	4 437	15 940	1 611	28 758	45 709
c. Gutsbezirke	3	3	7	—	9	16	384	1 079	1 973	1 081	10 157	13 811
12. Kreis Crossen	**166**	**176**	**93**	**35**	**1 302**	**1 430**	**5 913**	**7 935**	**17 194**	**1 622**	**51 939**	**70 755**
a. Städte	121	128	75	21	905	1 001	524	649	712	185	3 948	4 845
b. Landgemeinden	38	41	3	11	355	369	4 996	6 496	14 990	670	40 791	56 451
c. Gutsbezirke	7	7	15	3	42	60	393	790	1 492	767	7 200	9 459
13. Stadtkreis Guben	**158**	**165**	**98**	**35**	**1 288**	**1 441**	**703**	**1 048**	**733**	**192**	**5 814**	**6 739**
14. Landkreis Guben	**77**	**80**	**32**	**35**	**746**	**813**	**5 218**	**6 017**	**9 543**	**1 199**	**38 007**	**68 749**
a. Städte	34	34	11	26	521	558	225	360	380	57	1 614	2 051
b. Landgemeinden	38	41	3	9	329	341	4 731	5 079	8 752	624	49 966	59 342
c. Gutsbezirke	5	5	18	—	96	134	262	578	411	518	6 427	7 356

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: VII. Regierungsbezirk Frankfurt.												
15. Kreis Lübben	91	96	13	15	809	837	3 640	5 352	7 124	1 313	45 824	54 261
a. Städte	51	52	9	8	407	424	412	598	383	201	4 384	4 968
b. Landgemeinden	33	36	4	—	269	273	3 057	4 395	6 493	777	37 152	44 422
c. Gutsbezirke	7	8	—	7	133	140	171	359	248	335	4 288	4 871
16. Kreis Luckau	170	177	112	10	1 443	1 565	6 858	9 331	10 441	2 383	78 492	91 316
a. Städte	109	113	94	3	781	878	983	1 462	1 414	267	7 960	9 641
b. Landgemeinden	52	55	15	1	560	576	5 482	7 045	8 569	1 088	60 456	70 113
c. Gutsbezirke	9	9	3	6	102	111	393	824	458	1 028	10 076	11 562
17. Kreis Calau	197	212	89	39	1 677	1 805	5 971	8 375	7 730	2 465	61 884	72 079
a. Städte	102	106	33	18	855	906	582	897	696	402	4 737	5 835
b. Landgemeinden	80	91	56	21	662	739	4 804	6 463	6 307	916	45 040	52 263
c. Gutsbezirke	15	15	—	—	160	160	585	1 015	727	1 147	12 107	13 981
18. Stadtkreis Kottbus	313	322	80	87	2 634	2 821	335	433	166	144	3 782	4 092
19. Landkreis Kottbus	122	128	25	6	873	904	6 796	8 944	5 032	1 114	67 517	73 063
a. Städte	14	14	2	—	91	93	153	218	79	34	1 287	1 400
b. Landgemeinden	92	95	21	1	620	642	6 238	8 079	4 577	459	58 605	63 641
c. Gutsbezirke	16	19	2	5	162	169	405	647	376	621	7 625	8 622
20. Stadtkreis Forst	245	249	68	125	2 324	2 517	386	474	225	243	3 970	4 438
21. Kreis Sorau	263	278	142	65	1 972	2 179	6 304	7 668	8 685	2 130	52 407	63 222
a. Städte	123	126	79	35	982	1 096	367	421	380	142	3 162	3 684
b. Landgemeinden	117	126	51	28	778	857	5 623	6 729	7 565	799	40 748	49 112
c. Gutsbezirke	23	26	12	2	212	226	314	518	740	1 189	8 497	10 426
22. Kreis Spremberg	112	116	43	—	1 010	1 053	1 940	2 514	1 468	596	19 513	21 577
a. Städte	71	73	40	—	668	708	156	197	123	135	1 714	1 972
b. Landgemeinden	17	18	—	—	128	128	1 559	1 881	1 138	182	13 805	15 125
c. Gutsbezirke	24	25	3	—	214	217	225	436	207	279	3 994	4 480
E. Provinz Pommern.												
VIII. Regierungsbezirk Stettin.												
1. Kreis Demmin	198	208	11	42	2 065	2 118	3 738	6 376	5 055	5 302	84 393	94 750
a. Städte	155	159	—	16	1 561	1 577	701	1 073	77	302	10 084	10 463
b. Landgemeinden	31	36	5	—	327	332	2 184	3 277	1 680	2 312	41 667	45 659
c. Gutsbezirke	12	13	6	26	177	209	853	2 026	3 298	2 688	32 642	38 628
2. Kreis Anklam	121	125	9	22	1 218	1 249	2 062	3 543	2 609	2 839	42 024	47 472
a. Städte	90	91	2	22	949	973	262	389	16	180	4 223	4 419
b. Landgemeinden	23	24	6	—	183	189	1 298	1 968	1 050	828	20 521	22 399
c. Gutsbezirke	8	10	1	—	86	87	502	1 186	1 543	1 831	17 280	20 654
3. Kreis Usedom-Wollin	382	401	4	107	3 184	3 295	4 053	5 224	934	1 889	42 638	45 461
a. Städte	186	192	3	54	1 554	1 611	494	664	59	196	4 889	5 144
b. Landgemeinden	162	173	1	39	1 174	1 214	3 079	3 815	792	960	29 922	31 674
c. Gutsbezirke	34	36	—	14	456	470	480	745	83	733	7 827	8 643
4. Kreis Ückermünde	200	212	5	53	1 829	1 887	4 026	6 680	1 426	1 348	48 534	51 308
a. Städte	117	122	3	20	1 112	1 135	737	1 241	53	395	10 572	11 020
b. Landgemeinden	78	85	2	2	674	678	3 130	5 132	1 270	671	33 794	35 735
c. Gutsbezirke	5	5	—	31	43	74	159	307	103	282	4 168	4 553
5. Kreis Randow	411	449	73	138	5 440	5 651	5 619	10 080	4 699	5 513	104 197	114 409
a. Städte	198	214	19	66	2 422	2 507	870	1 342	211	312	12 109	12 632
b. Landgemeinden	198	218	54	64	2 699	2 817	4 067	7 059	3 485	2 934	71 387	77 806
c. Gutsbezirke	15	17	—	8	319	327	682	1 679	1 003	2 267	20 701	23 971
6. Stadtkreis Stettin	378	412	21	103	6 099	6 223	462	940	141	370	9 925	10 436
7. Kreis Greifenhagen	116	117	8	19	1 334	1 361	4 289	7 474	2 473	3 415	79 064	84 952
a. Städte	83	84	8	19	828	855	579	990	204	342	8 162	8 708
b. Landgemeinden	27	27	—	—	365	365	3 293	5 486	1 993	1 837	59 195	63 025
c. Gutsbezirke	6	6	—	—	141	141	427	998	276	1 236	11 707	13 219
8. Kreis Pyritz	103	100	38	18	1 272	1 328	3 719	6 651	3 826	5 431	97 327	106 584
a. Städte	61	62	—	10	819	829	293	546	132	180	5 199	5 511
b. Landgemeinden	32	34	26	8	321	355	2 544	3 951	2 681	2 568	61 406	66 655
c. Gutsbezirke	10	10	12	—	132	144	882	2 154	1 013	2 683	30 722	34 418
9. Kreis Saatzig	202	209	814	99	1 910	2 823	5 843	8 046	8 995	4 181	93 613	106 789
a. Städte	156	159	802	60	1 485	2 347	1 240	1 854	1 486	590	14 790	16 866
b. Landgemeinden	37	40	12	13	320	345	3 801	4 572	6 471	1 632	57 043	65 146
c. Gutsbezirke	9	10	—	26	105	131	802	1 620	1 038	1 959	21 780	24 777

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: VIII. Regierungsbezirk Stettin.												
10. Kreis Naugard	**142**	**146**	**105**	**32**	**1 253**	**1 390**	**5 461**	**7 708**	**29 083**	**3 660**	**93 202**	**125 954**
a. Städte	84	88	93	23	667	783	1 040	1 647	4 205	673	13 903	18 781
b. Landgemeinden	45	45	10	—	392	402	3 836	4 904	23 287	1 647	62 041	86 975
c. Gutsbezirke	13	13	2	9	194	205	585	1 157	1 591	1 349	17 258	20 198
11. Kreis Kammin	**166**	**190**	**17**	**74**	**1 218**	**1 309**	**4 265**	**6 686**	**7 273**	**3 538**	**75 804**	**86 617**
a. Städte	36	36	—	—	252	252	232	358	101	175	2 454	2 730
b. Landgemeinden	99	119	12	57	696	765	3 116	4 371	5 173	1 637	46 605	53 415
c. Gutsbezirke	31	35	5	17	270	292	917	1 957	2 001	1 726	26 745	30 472
12. Kreis Greifenberg	**93**	**96**	**10**	**45**	**651**	**706**	**3 234**	**4 717**	**8 449**	**4 044**	**61 613**	**74 106**
a. Städte	58	58	6	15	460	481	555	823	373	347	6 259	6 979
b. Landgemeinden	32	35	1	30	178	209	2 197	2 714	6 512	1 985	37 079	45 576
c. Gutsbezirke	3	3	3	—	13	16	482	1 180	1 564	1 712	18 275	21 551
13. Kreis Regenwalde	**67**	**67**	**8**	**44**	**595**	**647**	**4 015**	**6 731**	**9 615**	**4 603**	**79 496**	**93 714**
a. Städte	50	50	4	12	416	432	854	1 490	654	366	10 163	11 183
b. Landgemeinden	8	8	2	2	74	78	1 556	1 878	2 439	1 072	26 663	30 174
c. Gutsbezirke	9	9	2	30	105	137	1 605	3 363	6 522	3 165	42 670	52 357
IX. Regierungsbezirk Köslin.												
1. Kreis Schivelbein	**32**	**32**	**15**	**20**	**259**	**324**	**1 858**	**2 853**	**4 208**	**1 877**	**29 868**	**35 953**
a. Städte	24	24	14	20	179	213	338	648	142	179	3 594	3 915
b. Landgemeinden	4	4	1	—	35	36	1 146	1 406	2 224	841	16 140	19 205
c. Gutsbezirke	4	4	—	—	75	75	374	801	1 842	857	10 134	12 833
2. Kreis Dramburg	**43**	**45**	**17**	**3**	**371**	**391**	**2 878**	**5 091**	**6 730**	**2 776**	**39 677**	**49 183**
a. Städte	35	35	13	1	264	278	654	1 289	447	367	6 383	7 197
b. Landgemeinden	7	9	3	2	104	109	1 671	2 500	3 986	965	19 585	24 536
c. Gutsbezirke	1	1	1	—	3	4	553	1 302	2 297	1 444	13 709	17 450
3. Kreis Neustettin	**91**	**98**	**22**	**56**	**749**	**827**	**7 447**	**11 905**	**18 643**	**6 363**	**100 997**	**126 205**
a. Städte	64	67	9	34	491	534	1 140	2 139	1 222	767	11 886	13 875
b. Landgemeinden	22	26	13	—	113	126	4 983	7 061	11 457	2 507	57 161	71 125
c. Gutsbezirke	5	5	—	22	145	167	1 324	2 705	5 966	3 289	31 950	41 205
4. Kreis Bulgard	**60**	**66**	**24**	**22**	**533**	**579**	**3 946**	**6 777**	**10 021**	**4 543**	**72 215**	**86 779**
a. Städte	40	41	7	16	275	298	561	1 194	325	488	5 778	6 591
b. Landgemeinden	7	9	5	4	99	108	2 047	2 805	3 595	1 167	30 132	34 894
c. Gutsbezirke	13	16	12	2	159	173	1 338	2 778	6 101	2 888	36 305	45 294
5. Kreis Kolberg-Körlin	**153**	**159**	**25**	**25**	**1 182**	**1 232**	**4 190**	**6 160**	**8 273**	**3 979**	**77 377**	**89 629**
a. Städte	134	137	17	25	1 045	1 087	491	730	300	250	5 196	5 746
b. Landgemeinden	8	9	1	—	41	42	2 768	3 707	4 458	1 951	47 356	53 765
c. Gutsbezirke	11	13	7	—	96	103	931	1 723	3 515	1 778	24 825	30 118
6. Kreis Köslin	**128**	**130**	**10**	**51**	**908**	**969**	**3 806**	**5 121**	**4 296**	**2 982**	**33 530**	**60 808**
a. Städte	73	73	—	13	544	557	342	510	105	202	4 419	4 726
b. Landgemeinden	47	49	1	14	229	244	2 683	3 166	2 272	1 106	31 720	35 098
c. Gutsbezirke	8	8	9	24	135	168	781	1 445	1 919	1 674	17 391	20 384
7. Kreis Bublitz	**33**	**34**	**7**	**11**	**216**	**234**	**2 152**	**3 393**	**4 693**	**1 606**	**31 138**	**37 437**
a. Städte	28	29	7	11	168	186	356	619	230	119	3 122	3 471
b. Landgemeinden	—	—	—	—	—	—	1 117	1 649	2 341	477	14 050	16 868
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	48	48	679	1 125	2 122	1 010	13 966	17 098
8. Kreis Schlawe	**173**	**183**	**3**	**66**	**1 275**	**1 344**	**7 706**	**11 317**	**5 351**	**4 025**	**112 177**	**121 553**
a. Städte	125	126	—	31	926	957	863	1 272	440	400	8 112	8 952
b. Landgemeinden	36	44	1	11	202	214	5 316	7 073	2 116	1 181	69 702	72 999
c. Gutsbezirke	12	13	2	24	147	173	1 587	2 972	2 795	2 444	34 363	39 602
9. Kreis Rummelsburg	**42**	**52**	**26**	**49**	**314**	**389**	**2 867**	**5 510**	**6 726**	**3 210**	**50 277**	**60 213**
a. Städte	14	16	17	35	135	187	299	670	88	282	3 317	3 687
b. Landgemeinden	7	9	1	—	54	55	1 015	1 727	1 628	345	13 956	15 929
c. Gutsbezirke	21	27	8	14	325	347	1 553	3 113	5 010	2 583	33 004	40 597
10. Kreis Stolp	**260**	**288**	**32**	**119**	**2 571**	**2 722**	**7 643**	**13 385**	**20 570**	**10 510**	**154 981**	**186 067**
a. Städte	163	179	14	43	1 454	1 511	410	739	235	458	5 321	6 014
b. Landgemeinden	66	76	8	8	573	589	4 394	7 075	9 912	2 958	74 321	87 191
c. Gutsbezirke	31	33	10	68	544	622	2 839	5 571	10 429	7 094	75 339	92 862
11. Kreis Lauenburg in Pommern	**99**	**114**	**35**	**135**	**1 017**	**1 207**	**3 520**	**6 440**	**11 240**	**6 128**	**73 468**	**90 836**
a. Städte	69	77	16	91	590	697	432	956	129	570	5 159	5 858
b. Landgemeinden	13	19	—	2	108	110	1 604	2 532	3 649	1 624	28 594	33 867
c. Gutsbezirke	17	18	19	62	319	400	1 484	2 952	7 462	3 934	39 715	51 111
12. Kreis Bütow	**53**	**67**	**34**	**8**	**329**	**371**	**2 068**	**3 660**	**5 514**	**2 044**	**30 682**	**38 240**
a. Städte	20	36	—	5	209	214	177	485	152	250	2 264	2 666
b. Landgemeinden	24	31	34	3	120	157	1 643	2 788	4 569	1 274	23 449	29 292
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	248	437	813	531	4 969	6 313

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
X. Regierungsbezirk Stralsund.												
1. Kreis Rügen	**291**	**311**	**24**	**21**	**3 286**	**3 331**	**3 164**	**4 708**	**1 834**	**5 960**	**60 346**	**68 140**
a. Städte	82	82	3	2	845	850	236	285	12	117	2 816	2 945
b. Landgemeinden	166	181	16	9	1 829	1 854	1 700	2 088	531	1 122	19 210	20 863
c. Gutsbezirke	43	48	5	10	612	627	1 228	2 335	1 291	4 721	38 320	44 332
2. Stadtkreis Stralsund	**229**	**237**	**9**	**67**	**2 656**	**2 732**	**260**	**356**	**18**	**116**	**4 166**	**4 300**
3. Kreis Franzburg	**251**	**261**	**17**	**49**	**2 044**	**2 110**	**3 252**	**4 994**	**5 165**	**4 836**	**58 697**	**68 698**
a. Städte	115	115	5	19	1 009	1 033	487	602	22	194	4 823	5 039
b. Landgemeinden	117	125	4	9	785	798	1 618	2 068	755	672	14 698	16 125
c. Gutsbezirke	19	21	8	21	250	279	1 147	2 324	4 388	3 970	39 176	47 534
4. Kreis Greifswald	**437**	**457**	**42**	**44**	**4 672**	**4 758**	**2 857**	**4 712**	**3 291**	**3 827**	**63 419**	**70 537**
a. Städte	351	361	40	29	3 610	3 679	700	961	178	159	8 952	9 289
b. Landgemeinden	66	74	2	8	722	732	996	1 415	376	556	15 563	16 495
c. Gutsbezirke	20	22	—	7	340	347	1 161	2 336	2 737	3 112	38 904	44 753
5. Kreis Grimmen	**169**	**181**	**23**	**29**	**1 594**	**1 646**	**2 044**	**4 498**	**4 294**	**4 844**	**62 702**	**71 840**
a. Städte	120	120	8	7	1 077	1 092	547	725	186	139	5 943	6 268
b. Landgemeinden	29	37	9	14	312	335	1 086	1 534	673	992	18 413	20 078
c. Gutsbezirke	20	24	6	8	205	219	1 011	2 239	3 435	3 713	38 346	45 494
F. Provinz Posen.												
XI. Regierungsbezirk Posen.												
1. Kreis Wreschen	**91**	**125**	**47**	**54**	**640**	**741**	**2 435**	**4 817**	**6 587**	**8 791**	**45 023**	**60 401**
a. Städte	48	64	28	11	275	314	196	541	123	1 076	2 095	3 294
b. Landgemeinden	38	54	8	32	297	337	1 653	2 509	5 202	4 575	25 081	34 858
c. Gutsbezirke	5	7	11	11	68	90	586	1 767	1 262	3 140	17 847	22 249
2. Kreis Jarotschin	**162**	**223**	**150**	**122**	**1 025**	**1 297**	**4 097**	**7 289**	**9 744**	**5 129**	**56 879**	**71 752**
a. Städte	82	123	107	50	450	607	365	723	399	274	3 151	3 824
b. Landgemeinden	64	82	35	25	383	443	3 006	4 261	8 009	2 007	31 398	41 414
c. Gutsbezirke	16	18	8	47	192	247	726	2 305	1 336	2 848	22 330	26 514
3. Kreis Schroda	**132**	**155**	**51**	**88**	**982**	**1 121**	**4 285**	**8 038**	**14 369**	**9 753**	**77 321**	**101 443**
a. Städte	89	103	37	49	593	679	505	1 079	515	602	5 982	7 099
b. Landgemeinden	38	47	10	8	294	312	2 726	3 973	11 693	4 261	42 280	58 234
c. Gutsbezirke	5	5	4	31	95	130	1 054	2 986	2 161	4 890	29 059	36 110
4. Kreis Schrimm	**232**	**286**	**258**	**222**	**1 560**	**2 040**	**4 674**	**8 031**	**13 343**	**5 800**	**67 609**	**86 752**
a. Städte	172	215	191	110	1 025	1 326	688	1 287	950	489	6 735	8 174
b. Landgemeinden	49	59	16	17	252	285	3 208	4 463	10 929	1 991	39 269	52 189
c. Gutsbezirke	11	12	51	95	283	429	778	2 281	1 464	3 320	21 605	26 389
5. Stadtkreis Posen	**334**	**493**	**605**	**203**	**2 156**	**2 964**	**224**	**548**	**387**	**258**	**2 473**	**3 118**
6. Kreis Posen Ost	**249**	**308**	**360**	**110**	**1 994**	**2 464**	**2 297**	**4 974**	**4 750**	**3 436**	**37 171**	**45 357**
a. Städte	60	75	265	26	288	579	152	272	530	161	1 308	1 999
b. Landgemeinden	179	282	93	78	1 581	1 752	1 707	3 542	3 808	2 030	25 470	31 308
c. Gutsbezirke	10	11	2	6	125	133	438	1 160	412	1 245	10 393	12 050
7. Kreis Posen West	**75**	**96**	**61**	**52**	**607**	**720**	**3 040**	**5 917**	**8 634**	**3 906**	**45 056**	**57 596**
a. Städte	13	19	7	4	79	90	91	186	88	57	1 002	1 147
b. Landgemeinden	52	66	54	29	349	432	2 347	3 834	7 202	1 626	27 932	36 760
c. Gutsbezirke	10	11	—	19	179	198	602	1 897	1 344	2 223	16 122	19 689
8. Kreis Obornik	**200**	**228**	**116**	**114**	**1 470**	**1 700**	**4 125**	**7 405**	**13 606**	**7 345**	**72 852**	**93 803**
a. Städte	142	164	86	87	973	1 146	492	935	610	439	5 449	6 498
b. Landgemeinden	50	55	24	10	371	405	2 859	4 304	11 256	3 630	45 332	60 218
c. Gutsbezirke	8	9	6	17	126	149	774	2 166	1 740	3 276	22 071	27 087
9. Kreis Samter	**199**	**238**	**249**	**99**	**1 212**	**1 560**	**4 152**	**8 317**	**8 490**	**4 959**	**61 891**	**75 340**
a. Städte	178	216	237	76	941	1 254	565	1 130	550	360	4 904	5 814
b. Landgemeinden	14	15	8	—	110	118	2 591	4 124	5 748	1 267	30 181	37 196
c. Gutsbezirke	7	7	4	23	161	188	996	3 063	2 192	3 332	26 806	32 330
10. Kreis Birnbaum	**112**	**130**	**107**	**62**	**726**	**895**	**2 046**	**4 060**	**3 646**	**1 917**	**33 333**	**38 896**
a. Städte	74	87	92	57	412	561	256	523	343	136	2 411	2 890
b. Landgemeinden	33	38	15	5	245	265	1 391	2 463	2 749	538	20 229	23 516
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	69	69	399	1 074	554	1 243	10 693	12 490
11. Kreis Schwerin a./Warthe	**57**	**62**	**51**	**30**	**472**	**553**	**1 736**	**3 329**	**3 660**	**1 304**	**27 703**	**32 667**
a. Städte	45	49	51	30	378	459	426	930	586	202	4 839	5 627
b. Landgemeinden	7	8	—	—	57	57	1 138	1 915	2 535	457	17 546	20 538
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	37	37	192	484	539	645	5 318	6 502
12. Kreis Meseritz	**173**	**193**	**227**	**49**	**1 045**	**1 321**	**4 859**	**7 991**	**16 325**	**2 438**	**60 908**	**79 761**
a. Städte	144	163	197	28	805	1 030	925	1 497	2 259	486	8 383	11 128
b. Landgemeinden	24	25	22	14	184	220	3 666	5 502	13 687	1 021	42 755	56 463
c. Gutsbezirke	5	5	8	7	56	71	268	992	1 379	931	9 860	12 170

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XI. Regierungsbezirk Posen.												
13. Kreis Neutomischel	**94**	**112**	**99**	**41**	**551**	**691**	**3 492**	**5 713**	**8 360**	**1 691**	**41 259**	**51 510**
a. Städte	67	78	73	10	360	443	264	448	448	114	2 320	2 882
b. Landgemeinden	26	32	26	6	146	178	2 918	4 246	7 178	497	30 459	38 134
c. Gutsbezirke	1	2	—	25	45	70	310	1 019	934	1 080	8 480	10 494
14. Kreis Grätz	**171**	**203**	**176**	**65**	**1 098**	**1 339**	**2 606**	**4 828**	**6 252**	**2 642**	**33 736**	**42 630**
a. Städte	147	176	149	39	891	1 079	473	873	708	249	3 845	4 802
b. Landgemeinden	18	19	8	3	111	122	1 771	2 594	4 270	796	18 634	23 700
c. Gutsbezirke	6	8	19	23	96	138	362	1 361	1 274	1 597	11 257	14 128
15. Kreis Bomst	**232**	**265**	**246**	**50**	**1 297**	**1 593**	**6 768**	**10 189**	**21 531**	**2 661**	**72 770**	**96 962**
a. Städte	183	207	222	34	984	1 240	819	1 208	1 753	287	6 370	8 410
b. Landgemeinden	44	50	23	15	272	310	5 555	7 793	18 163	1 063	54 247	73 473
c. Gutsbezirke	5	8	1	1	41	43	394	1 188	1 615	1 311	12 153	15 079
16. Kreis Fraustadt	**242**	**261**	**375**	**35**	**1 358**	**1 768**	**2 731**	**3 596**	**6 380**	**1 436**	**29 328**	**37 164**
a. Städte	194	211	348	19	905	1 272	219	258	425	83	1 611	2 119
b. Landgemeinden	45	47	27	11	436	474	2 378	2 796	5 648	833	23 388	29 869
c. Gutsbezirke	3	3	—	5	17	22	134	542	307	540	4 329	5 176
17. Kreis Schmiegel	**131**	**162**	**203**	**43**	**720**	**966**	**3 428**	**5 540**	**10 169**	**2 970**	**43 616**	**56 755**
a. Städte	94	118	183	34	467	684	322	509	689	101	2 777	3 567
b. Landgemeinden	31	38	16	9	191	216	2 637	3 455	7 975	958	27 168	36 101
c. Gutsbezirke	6	6	4	—	62	66	469	1 576	1 505	1 911	13 671	17 087
18. Kreis Kosten	**150**	**186**	**152**	**60**	**925**	**1 137**	**3 607**	**6 305**	**10 048**	**4 717**	**51 770**	**66 541**
a. Städte	107	126	114	24	607	745	358	650	611	174	3 100	3 885
b. Landgemeinden	46	57	38	6	194	238	2 690	3 642	7 789	1 888	30 363	40 040
c. Gutsbezirke	3	3	—	30	124	154	559	2 013	1 648	2 655	18 313	22 616
19. Kreis Lissa	**340**	**441**	**666**	**125**	**1 933**	**2 724**	**2 917**	**4 490**	**9 803**	**2 555**	**40 497**	**52 855**
a. Städte	288	380	605	61	1 510	2 176	619	837	1 946	266	6 167	8 379
b. Landgemeinden	44	52	43	6	266	315	1 897	2 304	6 784	576	21 058	28 418
c. Gutsbezirke	8	9	18	58	157	233	401	1 349	1 073	1 713	13 272	16 058
20. Kreis Rawitsch	**564**	**619**	**1 338**	**63**	**2 614**	**4 015**	**4 324**	**6 218**	**12 078**	**2 126**	**46 497**	**60 701**
a. Städte	487	502	1 258	63	2 008	3 329	830	1 111	2 254	321	6 325	8 900
b. Landgemeinden	67	86	79	—	315	394	3 150	3 994	9 050	643	29 993	39 686
c. Gutsbezirke	10	31	1	—	291	292	344	1 113	774	1 162	10 179	12 115
21. Kreis Gostyn	**173**	**200**	**701**	**74**	**859**	**1 634**	**3 857**	**6 232**	**11 059**	**4 143**	**49 035**	**64 857**
a. Städte	116	139	674	65	608	1 347	585	911	2 426	244	5 179	7 849
b. Landgemeinden	53	57	18	6	189	213	2 698	3 214	7 090	1 002	25 680	33 772
c. Gutsbezirke	4	4	9	3	62	74	574	2 107	1 543	2 897	18 796	23 236
22. Kreis Koschmin	**158**	**195**	**176**	**23**	**630**	**829**	**2 888**	**4 671**	**7 581**	**2 872**	**40 576**	**51 029**
a. Städte	118	151	156	21	472	649	580	914	1 016	202	4 868	6 086
b. Landgemeinden	38	41	20	2	150	172	1 934	2 348	5 552	917	22 214	28 683
c. Gutsbezirke	2	3	—	—	8	8	374	1 409	1 013	1 753	13 494	16 260
23. Kreis Krotoschin	**318**	**388**	**384**	**72**	**1 482**	**1 938**	**3 043**	**5 542**	**9 832**	**2 843**	**43 160**	**57 835**
a. Städte	279	342	357	66	1 294	1 717	863	1 351	1 421	365	6 793	8 579
b. Landgemeinden	38	45	27	6	183	216	2 547	3 193	7 650	1 307	28 771	37 728
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	5	5	233	998	761	1 171	9 596	11 528
24. Kreis Pleschen	**109**	**151**	**119**	**112**	**668**	**899**	**2 574**	**4 793**	**7 461**	**4 033**	**40 116**	**51 610**
a. Städte	76	111	88	45	311	444	211	398	250	193	1 859	2 302
b. Landgemeinden	26	33	14	17	187	218	1 800	2 532	5 444	1 399	20 493	27 336
c. Gutsbezirke	7	7	17	50	170	237	563	1 863	1 767	2 441	17 764	21 972
25. Kreis Ostrowo	**147**	**234**	**373**	**51**	**803**	**1 227**	**2 684**	**4 746**	**8 599**	**2 182**	**30 503**	**41 284**
a. Städte	110	191	323	30	541	894	217	584	539	127	1 948	2 614
b. Landgemeinden	34	40	46	20	247	313	2 093	2 980	7 006	668	18 665	26 339
c. Gutsbezirke	3	3	4	1	15	20	374	1 182	1 054	1 387	9 890	12 331
26. Kreis Adelnau	**160**	**204**	**231**	**45**	**823**	**1 099**	**3 694**	**5 702**	**10 507**	**1 499**	**33 011**	**45 017**
a. Städte	69	87	111	7	381	499	573	1 059	1 461	187	4 656	6 304
b. Landgemeinden	85	108	116	28	367	511	2 971	4 168	8 683	597	23 727	33 007
c. Gutsbezirke	6	9	4	10	75	89	150	475	363	715	4 628	5 706
27. Kreis Schildberg	**154**	**211**	**248**	**21**	**1 052**	**1 321**	**3 591**	**5 844**	**10 916**	**1 552**	**37 692**	**50 160**
a. Städte	87	123	186	20	633	839	537	974	1 371	226	4 024	5 621
b. Landgemeinden	62	80	62	1	376	439	2 805	4 193	8 760	453	27 021	36 234
c. Gutsbezirke	5	8	—	—	43	43	249	677	785	873	6 647	8 305
28. Kreis Kempen in Posen	**203**	**317**	**337**	**198**	**1 252**	**1 785**	**3 197**	**5 144**	**10 087**	**1 815**	**32 905**	**44 907**
a. Städte	124	213	233	60	507	800	273	485	766	143	2 017	2 926
b. Landgemeinden	70	93	87	42	503	632	2 629	3 595	8 620	587	20 635	29 842
c. Gutsbezirke	9	11	17	94	242	353	295	1 064	701	1 185	10 253	12 139

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
XII. Regierungsbezirk Bromberg.												
1. Kreis Filehne	**90**	**102**	**33**	**23**	**657**	**713**	**3 309**	**5 380**	**7 386**	**1 241**	**45 573**	**54 200**
a. Städte	55	61	12	4	307	323	154	323	92	83	1 458	1 633
b. Landgemeinden	31	35	17	19	299	335	2 967	4 914	6 877	940	40 439	48 256
c. Gutsbezirke	4	6	4	—	51	55	188	343	417	218	3 676	4 311
2. Kreis Czarnikau	**141**	**154**	**86**	**73**	**1 070**	**1 229**	**3 673**	**6 344**	**11 304**	**2 416**	**51 043**	**64 763**
a. Städte	102	111	44	64	778	886	466	962	372	234	4 535	5 141
b. Landgemeinden	29	30	24	5	184	213	2 915	4 669	9 954	1 419	39 425	50 798
c. Gutsbezirke	10	13	18	4	108	130	292	713	978	763	7 083	8 824
3. Kreis Kolmar in Posen	**229**	**270**	**97**	**150**	**1 911**	**2 158**	**4 037**	**8 396**	**16 765**	**4 210**	**72 230**	**93 225**
a. Städte	204	236	73	140	1 660	1 873	1 312	2 694	1 447	743	13 195	15 385
b. Landgemeinden	20	25	13	9	151	173	3 139	4 721	12 988	2 196	47 121	62 305
c. Gutsbezirke	5	9	11	1	100	112	486	1 181	2 330	1 271	11 934	15 535
4. Kreis Wirsitz	**185**	**228**	**146**	**171**	**1 549**	**1 866**	**4 708**	**9 030**	**22 098**	**8 834**	**82 650**	**113 582**
a. Städte	118	143	66	70	860	996	777	1 602	1 371	726	9 392	11 489
b. Landgemeinden	50	59	60	50	440	550	3 077	4 824	15 047	4 273	47 273	66 593
c. Gutsbezirke	17	26	20	51	249	320	854	2 624	5 680	3 835	25 985	35 500
5. Stadtkreis Bromberg	**330**	**415**	**41**	**152**	**3 028**	**3 221**	**407**	**681**	**65**	**268**	**4 510**	**4 843**
6. Landkreis Bromberg	**288**	**401**	**175**	**153**	**2 205**	**2 533**	**6 187**	**10 439**	**15 104**	**10 870**	**88 430**	**114 404**
a. Städte	98	112	41	58	603	702	559	1 049	284	305	4 680	5 269
b. Landgemeinden	182	279	134	89	1 530	1 753	5 003	7 937	13 672	7 826	66 522	88 020
c. Gutsbezirke	8	10	—	6	72	78	625	1 473	1 148	2 739	17 228	21 115
7. Kreis Schubin	**134**	**187**	**57**	**110**	**1 039**	**1 206**	**4 057**	**6 939**	**9 860**	**8 621**	**66 693**	**85 174**
a. Städte	121	145	52	100	774	926	585	1 083	584	740	6 073	7 397
b. Landgemeinden	19	24	1	—	91	92	2 463	3 467	7 183	3 835	36 600	47 618
c. Gutsbezirke	14	18	4	10	174	188	1 009	2 389	2 093	4 046	24 020	30 159
8. Kreis Inowrazlaw	**163**	**218**	**76**	**153**	**1 454**	**1 683**	**4 079**	**8 454**	**7 104**	**13 829**	**70 689**	**91 622**
a. Städte	102	141	42	78	858	978	485	1 344	308	850	5 042	6 200
b. Landgemeinden	37	46	12	14	266	292	2 410	3 897	4 864	5 683	33 468	44 015
c. Gutsbezirke	24	31	22	61	330	413	1 184	3 213	1 932	7 296	32 179	41 407
9. Kreis Strelno	**56**	**72**	**37**	**70**	**503**	**610**	**2 367**	**4 824**	**4 851**	**12 785**	**46 375**	**64 011**
a. Städte	31	37	6	16	239	261	256	581	233	500	2 993	3 726
b. Landgemeinden	21	30	26	32	214	272	1 542	2 560	3 700	7 278	24 582	35 560
c. Gutsbezirke	4	5	5	22	50	77	569	1 683	918	5 007	18 800	24 725
10. Kreis Mogilno	**72**	**88**	**31**	**86**	**500**	**617**	**3 014**	**6 045**	**8 738**	**14 622**	**52 828**	**76 188**
a. Städte	54	68	27	61	325	413	548	1 299	619	1 288	6 043	7 950
b. Landgemeinden	17	18	4	25	167	196	1 960	3 246	7 156	9 154	31 851	48 161
c. Gutsbezirke	1	2	—	—	8	8	506	1 500	963	4 180	14 934	20 077
11. Kreis Znin	**45**	**57**	**6**	**34**	**401**	**441**	**2 871**	**5 258**	**9 345**	**11 034**	**49 815**	**70 194**
a. Städte	26	33	4	6	212	222	343	739	503	604	3 715	4 822
b. Landgemeinden	14	18	2	9	137	148	1 909	2 997	7 418	6 954	29 838	44 210
c. Gutsbezirke	5	6	—	19	52	71	619	1 522	1 424	3 476	16 262	21 162
12. Kreis Wongrowitz	**120**	**149**	**35**	**94**	**914**	**1 043**	**3 579**	**6 750**	**14 076**	**9 405**	**64 202**	**87 683**
a. Städte	77	93	24	50	484	558	460	961	520	466	4 732	5 718
b. Landgemeinden	23	28	2	30	163	195	2 086	3 056	10 732	4 471	34 487	49 690
c. Gutsbezirke	20	28	9	14	267	290	1 033	2 733	2 824	4 468	24 983	32 275
13. Kreis Gnesen	**148**	**200**	**144**	**121**	**1 052**	**1 317**	**2 397**	**4 032**	**7 135**	**6 387**	**42 291**	**55 813**
a. Städte	122	171	77	51	779	907	350	916	276	301	3 628	4 205
b. Landgemeinden	21	23	23	20	105	148	1 447	2 039	5 589	3 567	23 754	32 910
c. Gutsbezirke	5	6	44	50	168	262	600	1 637	1 270	2 519	14 909	18 698
14. Kreis Witkowo	**62**	**70**	**28**	**60**	**434**	**522**	**2 284**	**4 139**	**6 695**	**6 616**	**38 366**	**51 677**
a. Städte	43	46	28	59	270	357	314	617	286	324	3 120	3 730
b. Landgemeinden	17	22	—	1	132	133	1 512	2 269	5 529	3 773	23 015	32 317
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	32	32	458	1 253	880	2 519	12 231	15 630
G. Provinz Schlesien.												
XIII. Regierungsbezirk Breslau.												
1. Kreis Namslau	**150**	**201**	**321**	**17**	**697**	**1 035**	**2 843**	**4 750**	**10 018**	**2 618**	**31 212**	**43 848**
a. Städte	112	154	248	4	411	663	264	403	671	115	2 054	2 840
b. Landgemeinden	37	46	73	13	278	364	2 401	3 490	8 535	1 207	21 892	31 634
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	8	8	178	857	812	1 296	7 266	9 374
2. Kreis Groß Wartenberg	**223**	**291**	**531**	**113**	**1 232**	**1 876**	**4 911**	**7 830**	**15 439**	**2 180**	**50 252**	**67 871**
a. Städte	136	179	410	46	534	990	256	365	638	130	1 891	2 659
b. Landgemeinden	72	95	66	15	476	557	4 251	6 275	13 354	677	37 856	51 887
c. Gutsbezirke	15	17	55	52	222	329	404	1 190	1 447	1 373	10 505	13 325

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.												
3. Kreis Öls	**394**	**494**	**770**	**118**	**2 131**	**3 019**	**4 553**	**7 449**	**14 010**	**4 377**	**54 676**	**73 063**
a. Städte	313	407	678	43	1 395	2 116	383	626	1 382	234	3 076	4 692
b. Landgemeinden	72	77	83	19	566	668	3 870	5 358	11 842	1 592	39 463	52 897
c. Gutsbezirke	9	10	9	56	170	235	300	1 465	1 386	2 551	12 137	16 074
4. Kreis Trebnitz	**221**	**237**	**283**	**91**	**1 793**	**2 167**	**4 603**	**6 487**	**13 037**	**3 381**	**51 584**	**68 002**
a. Städte	102	110	142	16	554	712	169	250	299	78	1 593	1 970
b. Landgemeinden	106	111	118	28	1 013	1 159	4 167	5 542	11 839	1 258	41 774	54 871
c. Gutsbezirke	13	16	23	47	226	296	267	695	899	2 045	8 217	11 161
5. Kreis Militsch	**306**	**366**	**572**	**58**	**1 520**	**2 150**	**4 972**	**7 748**	**18 693**	**2 049**	**51 099**	**71 841**
a. Städte	213	265	449	43	982	1 474	338	484	814	148	2 663	3 625
b. Landgemeinden	81	85	110	12	458	580	4 274	6 093	15 946	639	37 108	53 693
c. Gutsbezirke	12	16	13	3	80	96	360	1 171	1 933	1 262	11 328	14 523
6. Kreis Guhrau	**281**	**303**	**389**	**86**	**1 536**	**2 011**	**3 552**	**4 397**	**8 848**	**2 715**	**37 146**	**48 709**
a. Städte	177	188	276	41	814	1 131	264	296	439	125	1 786	2 350
b. Landgemeinden	98	103	99	25	633	757	3 093	3 348	7 652	1 040	27 308	36 000
c. Gutsbezirke	6	12	14	20	89	123	195	753	757	1 550	8 052	10 359
7. Kreis Steinau	**195**	**203**	**368**	**56**	**1 028**	**1 452**	**2 004**	**2 347**	**6 747**	**1 495**	**22 059**	**30 301**
a. Städte	103	109	181	7	591	779	175	213	589	95	1 617	2 301
b. Landgemeinden	86	87	166	37	398	601	1 707	1 834	5 592	491	16 004	22 087
c. Gutsbezirke	6	7	21	12	39	72	122	300	566	909	4 438	5 913
8. Kreis Wohlau	**351**	**409**	**726**	**47**	**1 896**	**2 669**	**4 444**	**5 300**	**14 102**	**2 820**	**48 066**	**64 988**
a. Städte	179	204	351	6	930	1 287	386	476	926	129	2 858	3 913
b. Landgemeinden	157	181	320	36	806	1 162	3 825	4 479	12 145	1 253	37 470	50 868
c. Gutsbezirke	15	24	55	5	160	220	233	545	1 031	1 438	7 738	10 207
9. Kreis Neumarkt	**542**	**713**	**1 648**	**193**	**2 483**	**4 324**	**4 083**	**5 702**	**21 364**	**4 600**	**46 879**	**72 852**
a. Städte	198	272	501	34	785	1 320	171	255	715	142	1 541	2 398
b. Landgemeinden	324	398	989	127	1 491	2 607	3 701	5 027	18 922	2 394	37 112	58 428
c. Gutsbezirke	20	43	158	32	207	397	211	510	1 727	2 073	8 226	12 026
10. Stadtkreis Breslau	**1 373**	**2 089**	**2 397**	**285**	**8 368**	**11 050**	**819**	**2 149**	**2 110**	**650**	**8 932**	**11 692**
11. Landkreis Breslau	**366**	**541**	**1 060**	**136**	**2 094**	**3 290**	**4 561**	**8 248**	**25 480**	**4 717**	**54 028**	**84 225**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	338	507	1 000	113	1 879	2 992	4 344	7 538	24 042	2 817	46 100	72 959
c. Gutsbezirke	28	34	60	23	215	298	217	710	1 438	1 900	7 928	11 266
12. Kreis Ohlau	**254**	**338**	**631**	**27**	**935**	**1 593**	**4 342**	**7 253**	**21 903**	**3 596**	**47 597**	**73 096**
a. Städte	107	150	260	10	395	665	213	441	628	91	2 115	2 834
b. Landgemeinden	143	183	358	17	512	887	4 017	6 431	20 366	2 314	41 775	64 455
c. Gutsbezirke	4	5	13	—	28	41	112	381	909	1 191	3 707	5 807
13. Kreis Brieg	**340**	**461**	**831**	**62**	**1 574**	**2 467**	**3 847**	**5 740**	**16 699**	**2 290**	**34 596**	**53 585**
a. Städte	239	325	577	34	856	1 467	213	356	585	119	1 637	2 341
b. Landgemeinden	102	130	248	28	645	921	3 562	5 178	15 716	1 717	30 772	48 205
c. Gutsbezirke	5	6	6	—	73	79	72	206	398	454	2 187	3 039
14. Kreis Strehlen	**453**	**598**	**1 268**	**50**	**1 417**	**2 735**	**2 344**	**3 209**	**10 579**	**1 984**	**28 932**	**41 495**
a. Städte	146	206	364	23	436	823	139	263	725	109	1 333	2 167
b. Landgemeinden	298	381	873	21	933	1 827	2 112	2 691	9 292	1 086	24 253	34 631
c. Gutsbezirke	9	11	31	6	48	85	93	255	562	789	3 346	4 697
15. Kreis Nimptsch	**323**	**547**	**1 308**	**84**	**1 117**	**2 509**	**1 980**	**3 313**	**11 579**	**3 120**	**30 696**	**45 395**
a. Städte	43	51	75	19	225	319	42	57	133	107	638	878
b. Landgemeinden	265	447	1 107	56	862	2 025	1 796	2 824	10 598	1 584	24 686	36 868
c. Gutsbezirke	15	49	126	9	30	165	142	432	848	1 429	5 372	7 649
16. Kreis Münsterberg	**374**	**442**	**842**	**107**	**1 627**	**2 576**	**2 435**	**3 011**	**9 930**	**2 118**	**32 834**	**44 882**
a. Städte	130	150	261	35	647	943	177	212	561	53	1 776	2 390
b. Landgemeinden	237	280	568	53	937	1 558	2 174	2 540	8 777	1 294	27 873	37 944
c. Gutsbezirke	7	12	13	19	43	75	84	259	592	771	3 185	4 548
17. Kreis Frankenstein	**799**	**952**	**2 189**	**76**	**2 990**	**5 255**	**3 365**	**3 771**	**12 919**	**1 744**	**36 846**	**51 509**
a. Städte	223	271	405	34	1 011	1 450	179	223	394	63	1 326	1 783
b. Landgemeinden	563	666	1 758	38	1 861	3 657	3 113	3 417	12 162	1 241	32 711	46 114
c. Gutsbezirke	13	15	26	4	118	148	73	131	363	440	2 809	3 612
18. Kreis Reichenbach	**723**	**778**	**1 308**	**206**	**3 478**	**4 992**	**2 205**	**2 633**	**6 968**	**1 958**	**28 263**	**37 189**
a. Städte	182	189	305	56	991	1 352	158	181	394	191	1 846	2 431
b. Landgemeinden	530	576	965	150	2 415	3 530	1 960	2 293	6 114	1 108	22 778	30 000
c. Gutsbezirke	11	13	38	—	72	110	87	179	460	659	3 639	4 758
19. Kreis Schweidnitz	**1 158**	**1 664**	**4 206**	**326**	**4 950**	**9 482**	**3 591**	**5 348**	**20 778**	**4 219**	**47 909**	**72 906**
a. Städte	324	359	501	118	2 139	2 758	250	349	757	264	3 272	4 293
b. Landgemeinden	813	1 268	3 622	185	2 613	6 420	3 180	4 660	18 330	2 786	39 095	60 211
c. Gutsbezirke	21	37	83	23	198	304	161	539	1 691	1 169	5 542	8 402

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XIII. Regierungsbezirk Breslau.												
20. Kreis Striegau	715	1 162	3 660	224	2 160	6 044	1 776	2 948	11 431	2 688	21 309	35 428
a. Städte	158	186	404	18	740	1 162	135	197	397	170	1 445	2 012
b. Landgemeinden	535	924	3 089	176	1 259	4 524	1 569	2 420	9 957	1 923	17 119	28 999
c. Gutsbezirke	22	52	167	30	161	358	72	332	1 077	595	2 745	4 417
21. Kreis Waldenburg	985	1 057	1 564	273	5 072	6 909	2 790	3 132	6 042	1 343	24 293	31 680
a. Städte	137	147	210	58	840	1 108	217	274	502	143	1 934	2 579
b. Landgemeinden	831	889	1 304	208	4 137	5 649	2 534	2 800	5 384	1 071	21 467	27 922
c. Gutsbezirke	17	21	50	7	95	152	39	58	156	131	892	1 179
22. Kreis Glatz	797	830	1 384	80	2 826	4 270	4 375	4 579	8 458	1 379	37 423	47 260
a. Städte	178	187	272	51	867	1 190	356	407	709	235	3 957	4 901
b. Landgemeinden	597	620	1 063	29	1 820	2 912	3 930	4 056	7 521	730	30 308	38 559
c. Gutsbezirke	22	23	29	—	139	168	89	116	228	414	3 158	3 800
23. Kreis Neurode	640	685	1 349	166	1 843	3 358	3 032	3 190	6 310	725	20 911	27 946
a. Städte	115	121	150	73	580	803	200	229	461	110	1 947	2 518
b. Landgemeinden	505	541	1 126	77	1 170	2 373	2 774	2 885	5 662	398	17 216	23 276
c. Gutsbezirke	20	23	73	16	93	182	58	76	187	217	1 748	2 152
24. Kreis Habelschwerdt	370	391	560	21	2 330	2 911	5 278	5 423	5 727	695	37 428	43 850
a. Städte	121	125	142	2	816	960	141	157	272	131	1 646	2 049
b. Landgemeinden	420	433	400	13	1 259	1 672	5 045	5 155	5 286	424	34 152	39 862
c. Gutsbezirke	29	33	18	6	255	279	92	111	169	140	1 630	1 939
XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.												
1. Kreis Grünberg	270	287	244	67	2 154	2 465	4 710	6 312	11 556	1 440	36 031	49 027
a. Städte	200	211	135	49	1 558	1 742	385	454	414	229	2 822	3 465
b. Landgemeinden	62	67	109	18	441	568	4 105	5 301	10 098	449	26 825	37 372
c. Gutsbezirke	8	9	—	—	155	155	226	557	1 044	762	6 384	8 190
2. Kreis Freistadt	357	385	407	104	2 262	2 773	4 422	5 448	9 519	2 029	41 599	53 147
a. Städte	265	291	281	92	1 638	2 011	360	443	475	208	3 382	4 065
b. Landgemeinden	89	91	126	12	610	748	3 884	4 526	8 366	894	31 716	40 976
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	14	14	169	479	678	927	6 501	8 106
3. Kreis Sagan	330	348	134	50	2 557	2 741	4 613	5 026	4 638	1 616	40 094	46 348
a. Städte	143	145	55	32	1 416	1 503	220	246	145	322	3 227	3 694
b. Landgemeinden	173	186	74	16	1 024	1 114	4 198	4 524	4 111	602	31 670	36 383
c. Gutsbezirke	14	17	5	2	117	124	195	256	382	692	5 197	6 271
4. Kreis Sprottau	225	252	346	50	1 324	1 720	2 602	3 123	5 108	1 561	26 504	33 173
a. Städte	72	78	55	15	633	703	120	147	156	61	979	1 226
b. Landgemeinden	139	155	271	33	516	820	2 443	2 644	4 424	758	21 206	26 388
c. Gutsbezirke	14	19	20	2	175	197	129	332	498	742	4 319	5 559
5. Kreis Glogau	317	323	378	81	2 053	2 512	4 059	5 821	13 539	4 012	36 162	73 713
a. Städte	108	110	124	29	734	887	107	127	183	52	1 328	1 563
b. Landgemeinden	199	203	248	52	1 259	1 559	4 057	5 042	12 486	2 087	46 291	60 864
c. Gutsbezirke	10	10	6	—	60	66	195	652	870	1 873	8 543	11 286
6. Kreis Lüben	258	266	403	37	1 421	1 861	2 589	2 952	7 214	1 841	27 649	36 704
a. Städte	122	124	193	9	640	842	185	232	477	100	1 432	2 009
b. Landgemeinden	122	126	180	25	626	831	2 237	2 380	6 010	550	19 357	25 917
c. Gutsbezirke	14	16	30	3	155	188	167	340	727	1 191	6 860	8 778
7. Kreis Bunzlau	684	704	1 005	147	3 286	4 438	4 035	5 101	8 286	1 935	43 139	53 360
a. Städte	128	135	149	31	802	982	141	161	262	168	2 062	2 492
b. Landgemeinden	538	549	796	89	2 345	3 230	4 700	4 814	7 775	1 169	37 774	46 718
c. Gutsbezirke	18	20	60	27	139	226	94	126	249	598	3 303	4 150
8. Kreis Goldberg-Hainau	617	639	796	190	3 326	4 312	3 560	3 703	6 608	3 326	44 562	54 494
a. Städte	171	178	253	111	942	1 306	166	204	365	116	1 439	1 920
b. Landgemeinden	436	450	539	75	2 259	2 873	3 280	3 340	5 737	1 968	36 018	43 723
c. Gutsbezirke	10	11	4	4	125	133	114	159	504	1 242	7 105	8 851
9. Stadtkreis Liegnitz	252	256	337	108	2 010	2 455	208	264	1 783	539	1 980	4 302
10. Landkreis Liegnitz	509	603	1 874	134	2 064	4 072	3 342	3 908	15 810	4 614	37 954	58 378
a. Städte	27	27	39	4	125	168	19	24	42	16	129	187
b. Landgemeinden	463	557	1 807	127	1 811	3 745	3 184	3 656	14 622	2 969	32 145	49 736
c. Gutsbezirke	19	19	28	3	128	159	139	228	1 146	1 629	5 680	8 455
11. Kreis Jauer	565	674	1 543	189	2 334	4 066	1 847	2 161	6 385	2 124	22 211	30 720
a. Städte	115	124	190	71	716	977	92	116	201	170	1 347	1 718
b. Landgemeinden	438	536	1 304	100	1 535	2 939	1 677	1 853	5 780	1 450	18 193	25 423
c. Gutsbezirke	12	14	49	18	83	150	78	192	404	504	2 671	3 579

Noch: I. Der Federviehbestandstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XIV. Regierungsbezirk Liegnitz.												
12. Kreis Schönau	489	508	678	82	2 138	2 898	2 451	2 534	4 386	823	22 176	27 385
a. Städte	44	44	50	18	224	292	80	86	150	64	692	906
b. Landgemeinden	435	454	610	60	1 825	2 495	2 309	2 346	4 023	439	19 558	24 020
c. Gutsbezirke	10	10	18	4	89	111	62	102	213	320	1 926	2 459
13. Kreis Bolkenhain	565	640	1 149	203	2 589	3 941	2 461	2 660	5 757	1 256	23 093	30 106
a. Städte	59	60	53	36	485	574	82	87	147	54	777	978
b. Landgemeinden	489	556	1 043	145	2 003	3 191	2 310	2 396	5 092	782	20 515	26 389
c. Gutsbezirke	17	24	53	22	101	176	69	177	518	420	1 801	2 739
14. Kreis Landeshut	679	703	809	88	2 395	3 292	3 086	3 179	3 746	502	20 793	25 041
a. Städte	187	197	307	47	714	1 068	170	192	278	73	998	1 349
b. Landgemeinden	488	502	491	41	1 676	2 208	2 890	2 955	3 353	359	19 028	22 740
c. Gutsbezirke	4	4	11	—	5	16	26	32	115	70	767	952
15. Kreis Hirschberg	1 032	1 052	1 153	332	6 302	7 787	3 934	4 037	4 786	1 148	35 195	41 129
a. Städte	228	237	204	94	1 814	2 112	204	227	379	141	2 456	2 976
b. Landgemeinden	788	797	932	223	4 325	5 480	3 664	3 737	4 255	752	31 107	36 114
c. Gutsbezirke	16	18	17	15	163	195	66	73	152	255	1 632	2 039
16. Kreis Löwenberg	743	751	777	146	3 671	4 594	6 840	6 901	9 544	1 594	61 131	72 289
a. Städte	190	194	324	78	966	1 368	311	329	453	121	2 671	3 245
b. Landgemeinden	540	543	439	64	2 550	3 053	6 461	6 495	8 891	1 080	56 210	66 181
c. Gutsbezirke	13	14	14	4	155	173	68	77	200	393	2 270	2 863
17. Kreis Lauban	963	977	1 024	120	3 987	5 131	5 694	5 750	7 284	1 425	40 131	48 840
a. Städte	185	188	195	40	1 055	1 290	231	250	359	148	1 941	2 448
b. Landgemeinden	762	769	790	70	2 792	3 652	5 351	5 382	6 502	515	33 366	40 383
c. Gutsbezirke	16	20	39	10	140	189	112	118	423	762	4 824	6 009
18. Stadtkreis Görlitz	244	253	199	45	2 367	2 611	228	333	495	108	3 135	3 738
19. Landkreis Görlitz	604	623	2 159	60	3 242	5 461	4 609	4 752	10 123	1 507	45 078	56 708
a. Städte	18	18	9	3	156	168	50	54	44	23	417	484
b. Landgemeinden	553	570	2 105	53	2 801	4 959	4 418	4 544	9 752	716	39 187	49 655
c. Gutsbezirke	33	35	45	4	285	334	141	154	327	768	5 474	6 569
20. Kreis Rothenburg i./Oberlausitz	291	310	320	50	1 847	2 217	5 480	5 843	7 313	1 138	38 162	46 633
a. Städte	40	41	45	14	272	331	127	147	149	24	981	1 154
b. Landgemeinden	222	238	244	33	1 329	1 606	5 071	5 312	6 361	301	30 896	37 558
c. Gutsbezirke	29	31	31	3	246	280	282	384	803	833	6 285	7 921
21. Kreis Hoyerswerda	80	91	37	14	673	726	4 490	4 844	7 830	557	31 430	39 817
a. Städte	30	32	13	12	225	250	551	634	511	129	3 143	3 783
b. Landgemeinden	41	48	24	2	366	392	3 832	4 063	7 098	192	26 207	33 497
c. Gutsbezirke	9	11	—	—	81	81	107	147	221	236	2 080	2 537
XV. Regierungsbezirk Oppeln.												
1. Kreis Kreuzburg	269	417	483	164	1 648	2 297	3 284	5 848	9 489	3 228	35 045	47 762
a. Städte	196	309	423	143	1 173	1 739	443	827	1 361	403	4 385	6 149
b. Landgemeinden	64	91	59	21	412	492	2 584	3 833	7 499	1 559	22 208	31 266
c. Gutsbezirke	9	17	3	—	63	66	257	1 188	629	1 266	8 452	10 347
2. Kreis Rosenberg in Oberschlesien	199	270	271	126	1 073	1 470	4 600	7 780	12 679	2 301	30 334	45 314
a. Städte	93	139	157	46	401	604	242	452	492	175	1 720	2 387
b. Landgemeinden	88	108	98	67	445	610	3 912	5 868	10 995	872	18 784	30 651
c. Gutsbezirke	18	23	16	13	227	256	446	1 460	1 192	1 254	9 830	12 276
3. Kreis Oppeln	676	987	1 743	257	3 624	5 624	11 729	17 254	30 861	2 774	58 030	91 665
a. Städte	314	531	1 151	98	1 805	3 054	395	868	1 545	269	3 526	5 340
b. Landgemeinden	343	433	569	124	1 596	2 289	11 141	15 859	28 621	1 901	50 842	81 364
c. Gutsbezirke	19	23	23	35	223	281	193	527	695	604	3 662	4 961
4. Kreis Groß Strehlitz	332	475	648	125	1 825	2 598	6 093	9 919	20 015	4 522	46 442	70 979
a. Städte	149	222	270	32	744	1 046	338	528	620	129	2 550	3 299
b. Landgemeinden	164	222	356	52	893	1 301	5 324	8 003	18 178	2 870	33 124	54 172
c. Gutsbezirke	19	31	22	41	188	251	433	1 388	1 217	1 523	10 768	13 508
5. Kreis Lublinitz	235	277	296	100	1 314	1 710	4 925	7 282	12 674	1 905	32 582	47 161
a. Städte	81	93	109	15	421	545	466	701	946	159	3 089	4 194
b. Landgemeinden	122	138	150	15	522	687	5 942	5 181	9 921	614	20 313	30 848
c. Gutsbezirke	32	46	37	70	371	478	517	1 400	1 807	1 132	9 180	12 119
6. Stadtkreis Gleiwitz	374	680	778	282	2 218	3 278	698	1 500	1 606	445	5 910	7 955
7. Kreis Tost-Gleiwitz	472	628	590	115	2 495	3 200	6 640	10 325	14 808	3 315	51 323	69 446
a. Städte	119	152	170	29	710	909	419	555	855	242	3 552	4 649
b. Landgemeinden	317	431	386	69	1 548	2 003	5 777	8 308	12 702	1 268	35 790	49 760
c. Gutsbezirke	36	45	34	17	237	288	444	1 462	1 251	1 805	11 981	15 037

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XV. Regierungsbezirk Oppeln.												
8. Kreis Tarnowitz	**320**	**474**	**437**	**117**	**2 152**	**2 706**	**3 414**	**6 227**	**5 682**	**1 323**	**20 175**	**27 180**
a. Städte	133	215	233	51	789	1 073	312	681	346	105	2 374	2 825
b. Landgemeinden	152	209	184	35	666	885	2 900	4 870	4 778	701	13 701	19 180
c. Gutsbezirke	35	50	20	31	697	748	202	676	558	517	4 100	5 175
9. Stadtkreis Beuthen in Oberschlesien	**205**	**339**	**412**	**184**	**1 079**	**1 675**	**485**	**1 244**	**1 079**	**362**	**3 896**	**5 337**
10. Landkreis Beuthen	**642**	**962**	**1 113**	**357**	**3 812**	**5 282**	**3 566**	**8 884**	**7 778**	**1 587**	**27 165**	**36 530**
a. Städte	223	310	471	147	1 048	1 666	637	1 437	1 603	403	4 017	6 023
b. Landgemeinden	350	530	513	137	2 061	2 711	2 644	6 332	5 387	933	19 481	25 801
c. Gutsbezirke	69	122	129	73	703	905	285	1 115	788	251	3 667	4 706
11. Kreis Zabrze	**557**	**893**	**922**	**302**	**3 747**	**4 971**	**3 069**	**6 751**	**6 676**	**1 329**	**20 033**	**28 938**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	514	821	846	279	3 404	4 529	2 835	6 078	6 041	1 153	17 986	25 180
c. Gutsbezirke	43	72	76	23	343	442	234	673	635	176	2 047	3 758
12. Kreis Lattowitz	**706**	**1 196**	**1 453**	**614**	**4 758**	**6 825**	**4 130**	**11 100**	**11 872**	**1 746**	**30 925**	**44 543**
a. Städte	270	477	606	215	1 534	2 355	506	1 308	1 778	293	3 737	5 808
b. Landgemeinden	362	591	724	358	2 486	3 568	3 205	8 190	8 568	1 150	22 082	31 800
c. Gutsbezirke	74	128	123	41	738	902	419	1 602	1 526	303	5 106	6 935
13. Kreis Pleß	**448**	**598**	**643**	**234**	**2 757**	**3 634**	**9 511**	**15 969**	**18 579**	**2 903**	**72 325**	**93 807**
a. Städte	135	174	222	65	723	1 010	574	1 023	1 029	290	4 314	5 633
b. Landgemeinden	268	357	369	128	1 538	2 035	8 319	13 165	15 672	1 433	57 033	74 138
c. Gutsbezirke	45	67	52	41	496	589	618	1 781	1 878	1 180	10 978	14 036
14. Kreis Rybnik	**629**	**774**	**847**	**136**	**3 030**	**4 013**	**9 033**	**12 320**	**16 573**	**2 594**	**58 527**	**77 694**
a. Städte	201	253	337	92	1 119	1 548	475	726	1 056	251	3 363	4 670
b. Landgemeinden	404	484	472	44	1 721	2 237	8 131	10 445	14 157	1 020	45 724	60 901
c. Gutsbezirke	24	37	38	—	190	228	427	1 149	1 360	1 323	9 440	12 123
15. Kreis Ratibor	**1 039**	**1 378**	**1 835**	**187**	**4 398**	**6 420**	**12 630**	**18 664**	**29 031**	**3 722**	**93 454**	**126 207**
a. Städte	290	410	659	71	1 333	2 063	327	458	706	217	2 446	3 369
b. Landgemeinden	721	935	1 139	84	2 823	4 046	11 933	16 512	27 513	1 977	77 689	107 179
c. Gutsbezirke	28	33	37	32	242	311	370	1 694	812	1 528	13 319	15 659
16. Kreis Kosel	**448**	**648**	**907**	**196**	**2 464**	**3 567**	**6 943**	**10 367**	**20 752**	**3 173**	**53 136**	**77 061**
a. Städte	84	136	221	95	572	888	141	260	498	83	1 247	1 828
b. Landgemeinden	336	478	655	48	1 838	2 041	6 480	8 590	19 260	1 308	40 391	60 959
c. Gutsbezirke	28	34	31	53	554	638	324	1 517	994	1 782	11 498	14 274
17. Kreis Leobschütz	**766**	**1 091**	**2 076**	**171**	**2 678**	**4 923**	**8 824**	**12 005**	**37 543**	**4 367**	**91 441**	**133 351**
a. Städte	388	620	1 174	123	1 391	2 688	597	1 042	2 718	362	5 389	8 469
b. Landgemeinden	374	467	892	48	1 270	2 210	8 175	10 804	34 620	3 528	83 970	122 118
c. Gutsbezirke	4	4	10	—	17	27	52	219	205	477	2 082	2 764
18. Kreis Neustadt in Oberschlesien	**633**	**926**	**1 591**	**129**	**2 637**	**4 357**	**8 696**	**12 004**	**25 441**	**2 573**	**72 210**	**100 224**
a. Städte	394	605	1 126	74	1 610	2 810	479	793	1 447	182	3 907	5 536
b. Landgemeinden	248	290	465	55	797	1 317	8 056	10 505	23 438	1 340	61 686	86 464
c. Gutsbezirke	11	31	—	—	230	230	161	706	556	1 051	6 617	8 224
19. Kreis Falkenberg	**228**	**281**	**444**	**39**	**1 159**	**1 662**	**3 880**	**5 171**	**10 893**	**1 533**	**32 021**	**44 449**
a. Städte	86	115	188	18	422	628	259	348	546	85	2 140	2 771
b. Landgemeinden	126	142	228	20	576	824	3 418	4 330	9 533	499	24 602	34 634
c. Gutsbezirke	16	24	28	21	161	210	203	493	816	949	5 279	7 044
20. Kreis Neisse	**790**	**966**	**1 778**	**174**	**3 397**	**5 349**	**6 660**	**7 534**	**21 566**	**3 214**	**68 145**	**92 025**
a. Städte	343	400	633	104	1 681	2 418	374	502	761	202	3 583	4 546
b. Landgemeinden	422	518	1 055	62	1 373	2 490	6 193	6 868	20 404	2 408	61 353	84 165
c. Gutsbezirke	25	48	90	8	343	441	93	164	401	604	3 209	4 214
21. Kreis Grottkau	**424**	**521**	**997**	**57**	**1 764**	**2 818**	**3 560**	**4 005**	**14 383**	**3 005**	**44 537**	**61 925**
a. Städte	106	125	169	22	462	653	203	282	570	111	1 832	2 513
b. Landgemeinden	302	365	767	28	1 140	1 935	3 251	3 571	13 085	1 444	37 773	52 302
c. Gutsbezirke	16	31	61	7	162	230	106	212	728	1 450	4 932	7 110
H. Provinz Sachsen.												
XVI. Regierungsbezirk Magdeburg.												
1. Kreis Osterburg	**178**	**182**	**22**	**61**	**2 122**	**2 205**	**5 182**	**6 846**	**6 434**	**5 610**	**106 961**	**119 005**
a. Städte	134	135	14	42	1 614	1 670	842	1 120	225	264	10 237	10 726
b. Landgemeinden	41	43	8	19	481	508	4 104	5 211	5 900	4 342	87 984	98 226
c. Gutsbezirke	3	4	—	—	27	27	236	515	309	1 004	8 740	10 053
2. Kreis Salzwedel	**183**	**191**	**26**	**35**	**1 684**	**1 745**	**7 039**	**8 305**	**9 531**	**5 120**	**120 488**	**135 139**
a. Städte	110	111	6	4	966	976	603	732	94	223	6 264	6 581
b. Landgemeinden	70	76	20	31	683	734	6 319	7 341	9 213	4 196	110 256	123 665
c. Gutsbezirke	3	4	—	—	35	35	117	232	224	701	3 968	4 893

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XVI. Regierungsbez. Magdeburg.												
3. Kreis Gardelegen	**148**	**152**	**37**	**36**	**1 711**	**1 784**	**6 542**	**8 762**	**12 080**	**4 527**	**109 136**	**125 743**
a. Städte	74	74	19	7	719	745	805	1 286	629	362	8 915	9 906
b. Landgemeinden	67	71	18	24	890	932	5 528	7 153	11 129	3 809	95 662	110 600
c. Gutsbezirke	7	7	—	5	102	107	209	323	322	356	4 559	5 237
4. Kreis Stendal	**494**	**507**	**90**	**113**	**4 902**	**5 105**	**5 758**	**7 631**	**7 965**	**4 289**	**114 839**	**127 103**
a. Städte	382	390	62	72	3 803	3 937	1 419	1 772	430	521	17 472	18 423
b. Landgemeinden	106	111	25	39	1 046	1 110	4 142	5 465	7 293	2 990	90 796	101 079
c. Gutsbezirke	6	6	3	2	53	58	197	394	242	788	6 571	7 601
5. Kreis Jerichow I	**461**	**477**	**93**	**174**	**5 307**	**5 574**	**6 932**	**8 926**	**6 739**	**5 164**	**147 500**	**159 803**
a. Städte	272	275	54	66	2 750	2 870	1 352	1 789	515	686	21 175	22 376
b. Landgemeinden	168	177	33	98	2 268	2 399	5 144	6 410	5 832	3 735	111 750	121 317
c. Gutsbezirke	21	25	6	10	289	305	436	727	392	1 143	14 575	16 110
6. Kreis Jerichow II	**290**	**297**	**22**	**108**	**3 096**	**3 226**	**7 450**	**9 002**	**2 910**	**5 870**	**127 844**	**136 624**
a. Städte	126	130	8	24	1 372	1 404	623	777	39	241	8 277	8 557
b. Landgemeinden	154	156	14	79	1 595	1 688	6 260	7 375	2 529	4 466	105 367	112 362
c. Gutsbezirke	10	11	—	5	129	134	567	850	342	1 163	14 200	15 705
7. Kreis Kalbe	**870**	**909**	**312**	**412**	**9 569**	**10 293**	**6 677**	**9 428**	**7 261**	**4 717**	**114 520**	**126 498**
a. Städte	598	622	126	265	6 252	6 643	2 328	3 253	1 081	991	31 468	33 560
b. Landgemeinden	243	253	167	138	2 941	3 246	4 101	5 742	5 647	3 363	76 876	85 886
c. Gutsbezirke	29	34	19	9	376	404	248	433	533	363	6 156	7 052
8. Kreis Wanzleben	**448**	**482**	**201**	**230**	**5 884**	**6 315**	**5 248**	**8 722**	**7 849**	**5 290**	**97 663**	**110 802**
a. Städte	132	136	31	49	1 587	1 667	735	1 057	331	575	11 906	12 812
b. Landgemeinden	313	342	170	179	4 256	4 605	4 414	7 400	7 224	4 164	81 433	92 821
c. Gutsbezirke	3	4	—	2	41	43	99	265	294	551	4 324	5 169
9. Stadtkreis Magdeburg	**522**	**538**	**66**	**191**	**6 771**	**7 028**	**863**	**1 266**	**390**	**819**	**17 648**	**18 857**
10. Kreis Wolmirstedt	**221**	**228**	**133**	**134**	**2 800**	**3 067**	**5 030**	**7 502**	**7 189**	**4 407**	**93 812**	**105 408**
a. Städte	22	22	—	6	226	232	123	178	32	161	2 146	2 339
b. Landgemeinden	195	202	130	128	2 547	2 805	4 785	7 109	7 010	3 931	87 682	98 623
c. Gutsbezirke	4	4	3	—	27	30	122	215	147	315	3 984	4 446
11. Kreis Neuhaldensleben	**273**	**285**	**39**	**73**	**3 252**	**3 364**	**4 869**	**7 824**	**2 719**	**6 554**	**87 619**	**96 892**
a. Städte	80	81	4	18	1 001	1 023	296	431	61	160	4 215	4 436
b. Landgemeinden	180	189	32	44	2 052	2 128	4 303	6 794	2 439	5 726	74 947	83 112
c. Gutsbezirke	13	15	3	11	199	213	270	599	219	668	8 457	9 344
12. Kreis Oschersleben	**365**	**378**	**106**	**118**	**3 863**	**4 087**	**4 670**	**6 385**	**3 290**	**3 133**	**72 581**	**79 004**
a. Städte	176	179	51	43	1 690	1 784	1 531	1 957	822	826	22 536	24 184
b. Landgemeinden	185	193	55	75	2 099	2 229	3 061	4 202	2 358	1 907	46 794	51 059
c. Gutsbezirke	4	6	—	—	74	74	78	226	110	400	3 251	3 761
13. Kreis Aschersleben	**744**	**766**	**228**	**239**	**8 965**	**9 432**	**5 128**	**6 900**	**4 494**	**2 632**	**77 894**	**85 020**
a. Städte	440	448	137	155	5 332	5 624	1 132	1 564	698	634	19 101	20 433
b. Landgemeinden	303	317	91	84	3 616	3 791	3 942	5 200	3 671	1 742	56 723	62 136
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	17	17	54	136	125	256	2 070	2 451
14. Stadtkreis Halberstadt	**268**	**274**	**33**	**102**	**3 111**	**3 246**	**356**	**471**	**207**	**394**	**7 508**	**8 109**
15. Landkreis Halberstadt	**341**	**353**	**177**	**131**	**3 693**	**4 001**	**4 618**	**5 838**	**5 775**	**2 271**	**75 934**	**83 980**
a. Städte	148	149	59	51	1 579	1 689	1 104	1 371	1 097	444	14 530	16 071
b. Landgemeinden	189	198	116	80	2 050	2 246	3 440	4 312	4 498	1 567	58 401	64 466
c. Gutsbezirke	4	6	2	—	64	66	74	155	180	260	3 003	3 443
16. Kreis Wernigerode	**296**	**301**	**71**	**176**	**3 717**	**3 964**	**2 179**	**2 692**	**1 380**	**744**	**34 463**	**36 587**
a. Städte	107	107	14	56	1 387	1 457	326	421	75	183	4 599	4 857
b. Landgemeinden	167	171	50	110	2 056	2 216	1 729	2 063	1 238	379	26 653	28 270
c. Gutsbezirke	22	23	7	10	274	291	124	208	67	182	3 211	3 460
XVII. Regierungsbezirk Merseburg.												
1. Kreis Liebenwerda	**216**	**242**	**261**	**50**	**1 833**	**2 144**	**5 299**	**6 928**	**12 423**	**1 463**	**46 952**	**60 838**
a. Städte	117	134	184	40	809	1 033	742	1 019	1 397	196	5 447	7 040
b. Landgemeinden	92	100	73	10	915	998	4 396	5 660	10 491	725	37 402	48 618
c. Gutsbezirke	7	8	4	—	109	113	161	249	535	542	4 103	5 180
2. Kreis Torgau	**218**	**224**	**217**	**46**	**1 799**	**2 062**	**5 167**	**6 174**	**15 948**	**3 176**	**67 442**	**86 566**
a. Städte	124	126	94	35	964	1 093	665	792	1 693	308	8 003	10 004
b. Landgemeinden	84	87	123	11	709	843	4 279	5 060	13 678	2 072	52 301	68 051
c. Gutsbezirke	10	11	—	—	126	126	223	322	577	796	7 138	8 511
3. Kreis Schweinitz	**100**	**104**	**64**	**51**	**1 098**	**1 213**	**5 122**	**6 332**	**9 445**	**2 500**	**60 444**	**72 389**
a. Städte	61	64	47	22	572	641	871	1 141	734	216	8 440	9 390
b. Landgemeinden	36	37	15	27	492	534	4 104	4 922	8 261	1 680	47 399	57 343
c. Gutsbezirke	3	3	2	2	34	38	147	269	447	604	4 605	5 656

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XVII. Regierungsbezirk Merseburg.												
4. Kreis Wittenberg	**317**	**335**	**285**	**99**	**3 031**	**3 415**	**5 785**	**7 189**	**18 112**	**4 666**	**75 181**	**97 959**
a. Städte	212	225	168	52	2 136	2 356	1 356	1 783	3 094	276	12 840	16 210
b. Landgemeinden	103	108	117	39	868	1 024	4 311	5 223	14 697	3 956	59 128	77 781
c. Gutsbezirke	2	2	—	8	27	35	118	183	321	434	3 213	3 968
5. Kreis Bitterfeld	**425**	**464**	**433**	**120**	**3 250**	**3 803**	**6 006**	**7 944**	**13 300**	**3 383**	**86 531**	**103 214**
a. Städte	266	297	300	73	1 755	2 128	1 267	1 815	2 243	575	13 882	16 700
b. Landgemeinden	152	159	129	45	1 424	1 598	4 584	5 867	10 475	2 164	66 093	78 732
c. Gutsbezirke	7	8	4	2	71	77	155	262	582	644	6 556	7 782
6. Saalkreis	**476**	**496**	**351**	**160**	**5 232**	**5 743**	**6 018**	**9 007**	**10 154**	**5 612**	**110 870**	**126 636**
a. Städte	113	117	89	28	917	1 034	737	965	461	355	9 232	10 048
b. Landgemeinden	358	374	256	132	4 226	4 614	5 199	7 914	9 497	4 636	97 149	111 282
c. Gutsbezirke	5	5	6	—	89	95	82	128	196	621	4 489	5 306
7. Stadtkreis Halle a./Saale	**434**	**453**	**227**	**107**	**4 578**	**4 912**	**344**	**493**	**387**	**365**	**5 945**	**6 697**
8. Kreis Delitzsch	**457**	**480**	**373**	**91**	**4 325**	**4 791**	**5 700**	**7 179**	**18 714**	**3 932**	**115 215**	**137 861**
a. Städte	309	321	210	60	2 930	3 200	567	773	1 044	285	7 873	9 202
b. Landgemeinden	140	151	163	31	1 317	1 511	4 987	6 147	17 091	2 832	99 431	119 354
c. Gutsbezirke	8	8	2	—	78	80	146	259	579	815	7 911	9 305
9. Mansfelder Gebirgskreis	**423**	**436**	**244**	**107**	**3 616**	**3 967**	**6 849**	**8 551**	**8 972**	**2 513**	**88 366**	**99 851**
a. Städte	197	200	117	51	1 469	1 637	1 179	1 523	616	314	11 732	12 662
b. Landgemeinden	225	235	126	56	2 133	2 315	5 590	6 914	8 118	1 721	71 293	81 132
c. Gutsbezirke	1	1	1	—	14	15	80	114	238	478	5 341	6 057
10. Mansfelder Seekreis	**618**	**637**	**407**	**166**	**5 694**	**6 267**	**6 835**	**9 916**	**10 555**	**5 201**	**107 833**	**123 589**
a. Städte	388	405	230	82	3 403	3 715	1 380	1 906	860	672	15 458	16 990
b. Landgemeinden	225	227	166	55	2 013	2 234	5 341	7 789	9 491	4 085	87 839	101 415
c. Gutsbezirke	5	5	11	29	278	318	114	221	204	444	4 536	5 184
11. Kreis Sangerhausen	**480**	**503**	**268**	**127**	**4 011**	**4 406**	**8 944**	**10 087**	**14 681**	**3 318**	**111 928**	**129 927**
a. Städte	195	202	79	61	1 450	1 590	1 265	1 519	1 249	614	13 118	14 981
b. Landgemeinden	275	291	182	66	2 454	2 702	7 537	8 381	13 106	2 093	93 325	108 524
c. Gutsbezirke	10	10	7	—	107	114	142	187	326	611	5 485	6 422
12. Kreis Eckartsberga	**228**	**230**	**129**	**63**	**2 061**	**2 233**	**5 725**	**6 101**	**12 100**	**2 355**	**102 792**	**117 247**
a. Städte	98	104	55	35	741	831	822	955	1 217	314	10 900	12 431
b. Landgemeinden	123	123	70	22	1 252	1 344	4 754	4 973	10 416	1 279	85 579	97 274
c. Gutsbezirke	7	9	4	6	68	78	149	173	467	762	6 313	7 542
13. Kreis Querfurt	**325**	**338**	**244**	**122**	**2 772**	**3 138**	**6 464**	**7 586**	**17 199**	**4 502**	**119 224**	**140 925**
a. Städte	104	105	36	28	823	887	640	831	577	320	7 926	8 823
b. Landgemeinden	205	214	201	62	1 760	2 023	5 591	6 396	15 877	3 282	102 357	121 516
c. Gutsbezirke	16	19	7	32	189	228	233	369	745	900	8 941	10 586
14. Kreis Merseburg	**507**	**536**	**373**	**124**	**4 401**	**4 898**	**5 993**	**7 376**	**18 037**	**5 040**	**111 412**	**134 489**
a. Städte	306	325	217	52	2 777	3 046	836	1 141	1 162	619	12 915	14 696
b. Landgemeinden	188	198	140	56	1 504	1 700	4 994	5 978	16 349	3 383	91 459	111 191
c. Gutsbezirke	13	13	16	16	120	152	163	257	526	1 038	7 038	8 602
15. Kreis Weißenfels	**488**	**512**	**563**	**133**	**3 708**	**4 404**	**5 932**	**8 312**	**23 175**	**3 706**	**89 428**	**116 309**
a. Städte	264	275	245	82	1 821	2 148	707	942	1 377	430	7 463	9 270
b. Landgemeinden	222	235	316	51	1 883	2 250	5 094	7 141	21 275	2 302	75 850	99 427
c. Gutsbezirke	2	2	2	—	4	6	131	229	523	974	6 115	7 612
16. Kreis Naumburg	**298**	**299**	**169**	**51**	**2 493**	**2 733**	**1 797**	**1 928**	**5 427**	**891**	**32 904**	**39 222**
a. Städte	249	250	142	42	1 987	2 171	285	323	326	154	3 215	3 695
b. Landgemeinden	47	47	47	6	473	526	1 485	1 577	4 993	606	28 211	33 810
c. Gutsbezirke	2	2	—	3	33	36	27	28	108	131	1 478	1 717
17. Kreis Zeitz	**399**	**430**	**533**	**81**	**2 900**	**3 514**	**2 840**	**3 678**	**9 713**	**1 572**	**41 207**	**52 492**
a. Städte	240	282	324	40	1 738	2 102	169	227	263	116	2 293	2 672
b. Landgemeinden	155	164	206	41	1 123	1 370	2 617	3 377	9 237	1 151	36 413	46 801
c. Gutsbezirke	4	4	3	—	39	42	54	74	213	305	2 501	3 019
XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.												
1. Stadtkreis Nordhausen	**301**	**306**	**41**	**91**	**2 904**	**3 036**	**339**	**400**	**165**	**262**	**4 865**	**5 292**
2. Kreis Grafschaft Hohenstein	**174**	**181**	**67**	**51**	**1 569**	**1 687**	**4 807**	**6 273**	**6 543**	**1 702**	**60 099**	**68 344**
a. Städte	86	90	37	23	671	731	718	916	291	166	6 734	7 191
b. Landgemeinden	87	90	30	28	893	951	4 032	5 274	6 161	1 386	51 874	59 421
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	5	5	57	83	91	150	1 491	1 732

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XVIII. Regierungsbezirk Erfurt.												
3. Kreis Worbis	**108**	**115**	**25**	**18**	**769**	**812**	**6 599**	**7 842**	**9 443**	**1 049**	**66 315**	**76 807**
a. Städte	1	1	—	—	9	9	120	157	30	37	1 376	1 443
b. Landgemeinden	107	114	25	18	760	803	6 330	7 489	9 085	742	61 865	71 692
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	149	196	328	270	3 074	3 672
4. Kreis Heiligenstadt	**131**	**139**	**37**	**61**	**771**	**869**	**5 320**	**6 197**	**10 365**	**885**	**53 215**	**64 485**
a. Städte	64	68	15	42	415	472	619	710	419	268	5 729	6 416
b. Landgemeinden	66	70	22	19	350	391	4 675	5 448	9 837	528	46 436	56 801
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	6	6	32	39	109	89	1 050	1 248
5. Stadtkreis Mühlhausen in Thür.	**201**	**201**	**38**	**61**	**1 731**	**1 830**	**426**	**448**	**192**	**202**	**4 792**	**5 186**
6. Landkreis Mühlhausen	**166**	**174**	**94**	**9**	**850**	**953**	**5 520**	**6 162**	**9 340**	**1 176**	**53 713**	**64 229**
a. Städte	5	6	9	—	37	46	227	250	429	50	1 291	1 770
b. Landgemeinden	161	168	85	9	813	907	5 280	5 898	8 868	1 048	51 974	61 890
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	13	14	43	78	448	569
7. Kreis Langensalza	**287**	**288**	**147**	**82**	**2 273**	**2 502**	**4 933**	**5 119**	**9 962**	**1 416**	**77 374**	**88 752**
a. Städte	111	111	34	36	990	1 060	906	970	1 214	257	12 990	14 461
b. Landgemeinden	172	173	111	18	1 188	1 317	3 970	4 083	8 558	839	61 092	70 489
c. Gutsbezirke	4	4	2	28	95	125	57	66	190	320	3 292	3 802
8. Kreis Weißensee	**188**	**192**	**83**	**29**	**1 712**	**1 824**	**3 951**	**4 132**	**5 850**	**1 300**	**64 840**	**71 990**
a. Städte	103	106	47	27	885	959	1 396	1 472	1 511	450	20 366	22 327
b. Landgemeinden	84	85	34	2	812	848	2 502	2 586	4 196	455	41 486	46 137
c. Gutsbezirke	1	1	2	—	15	17	53	74	143	395	2 988	3 526
9. Stadtkreis Erfurt	**365**	**369**	**51**	**118**	**3 895**	**4 064**	**300**	**378**	**119**	**294**	**5 794**	**6 207**
10. Landkreis Erfurt	**157**	**162**	**60**	**86**	**1 689**	**1 835**	**3 941**	**4 172**	**5 343**	**1 224**	**70 968**	**77 735**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	157	162	60	86	1 689	1 835	3 933	4 164	5 323	1 203	70 659	77 385
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	8	8	20	21	309	350
11. Kreis Ziegenrück	**69**	**73**	**71**	**14**	**361**	**446**	**2 072**	**2 280**	**5 212**	**411**	**19 068**	**24 691**
a. Städte	14	14	18	—	72	90	355	391	452	14	2 130	2 596
b. Landgemeinden	54	58	51	14	289	354	1 669	1 816	4 620	293	15 873	20 786
c. Gutsbezirke	1	1	2	—	—	2	48	53	140	104	1 065	1 309
12. Kreis Schleusingen	**166**	**171**	**135**	**52**	**1 443**	**1 630**	**3 193**	**4 511**	**4 355**	**476**	**25 959**	**30 790**
a. Städte	96	100	74	37	763	874	301	385	285	144	2 711	3 140
b. Landgemeinden	70	71	61	15	680	756	2 872	4 087	4 014	283	22 743	27 040
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	22	39	56	49	505	610
J. Provinz Schleswig-Holstein.												
XIX. Regierungsbezirk Schleswig.												
1. Kreis Hadersleben	**796**	**835**	**10**	**78**	**6 505**	**6 593**	**6 676**	**6 881**	**1 322**	**5 693**	**100 570**	**107 585**
a. Städte	168	171	4	31	1 690	1 725	114	138	7	44	1 394	1 445
b. Landgemeinden	628	664	6	47	4 815	4 868	6 536	6 693	1 277	5 611	98 511	105 399
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	26	30	38	38	665	741
2. Kreis Apenrade	**462**	**478**	**26**	**117**	**3 522**	**3 665**	**2 671**	**2 855**	**732**	**1 705**	**32 662**	**35 099**
a. Städte	130	130	9	45	1 164	1 218	83	95	22	71	919	1 012
b. Landgemeinden	325	341	17	72	2 307	2 396	2 535	2 697	687	1 459	30 824	32 970
c. Gutsbezirke	7	7	—	—	51	51	53	63	23	175	919	1 117
3. Kreis Sonderburg	**799**	**834**	**6**	**79**	**6 920**	**7 003**	**3 009**	**3 383**	**953**	**2 011**	**55 746**	**58 710**
a. Städte	195	200	3	22	1 827	1 852	155	171	26	109	2 131	2 266
b. Landgemeinden	603	633	3	57	5 079	5 139	2 842	3 200	927	1 896	53 338	56 156
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	14	14	12	12	—	6	282	288
4. Stadtkreis Flensburg	**387**	**405**	**51**	**175**	**5 074**	**5 300**	**340**	**474**	**135**	**444**	**5 261**	**5 860**
5. Landkreis Flensburg	**715**	**737**	**14**	**146**	**7 063**	**7 223**	**5 329**	**5 881**	**1 531**	**4 379**	**84 844**	**90 754**
a. Städte	55	56	2	18	701	721	59	64	—	31	1 090	1 121
b. Landgemeinden	638	655	12	126	6 021	6 159	5 101	5 612	1 457	3 956	80 264	85 677
c. Gutsbezirke	22	26	—	2	341	343	169	205	74	392	3 490	3 956
6. Kreis Schleswig	**1 036**	**1 108**	**38**	**245**	**9 485**	**9 768**	**6 681**	**7 450**	**2 476**	**4 120**	**91 766**	**98 362**
a. Städte	480	493	8	193	4 936	5 137	357	425	62	356	4 813	5 231
b. Landgemeinden	574	613	30	52	4 539	4 621	6 250	6 948	2 400	3 698	86 256	92 354
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	10	10	74	77	14	66	697	777

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XIX. Regierungsbezirk Schleswig.												
7. Kreis **Eckernförde**	**417**	**464**	**6**	**56**	**5 458**	**5 520**	**3 591**	**4 935**	**2 043**	**4 276**	**78 133**	**82 454**
a. Städte	119	126	2	21	1 806	1 829	72	82	15	51	1 288	1 354
b. Landgemeinden	204	221	3	16	2 360	2 379	2 109	2 720	1 120	1 749	39 266	42 135
c. Gutsbezirke	94	117	1	19	1 292	1 312	1 410	2 153	908	2 476	35 581	38 965
8. Kreis **Eiderstedt**	**422**	**436**	**27**	**168**	**3 303**	**3 500**	**1 936**	**2 047**	**900**	**4 682**	**28 119**	**33 701**
a. Städte	180	184	—	71	1 413	1 484	108	110	12	80	1 077	1 169
b. Landgemeinden	242	252	27	97	1 892	2 016	1 826	1 935	888	4 588	26 986	32 462
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	2	—	14	56	70
9. Kreis **Husum**	**696**	**721**	**32**	**229**	**5 696**	**5 957**	**4 764**	**5 013**	**1 709**	**5 546**	**54 916**	**62 171**
a. Städte	288	293	16	136	2 700	2 852	263	280	60	261	2 722	3 043
b. Landgemeinden	408	428	16	93	2 996	3 105	4 498	4 730	1 645	5 285	52 161	59 091
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	3	3	4	—	33	37
10. Kreis **Tondern**	**812**	**831**	**181**	**384**	**5 870**	**6 433**	**7 692**	**7 887**	**8 120**	**12 385**	**73 285**	**93 990**
a. Städte	136	138	23	115	1 254	1 392	197	215	75	230	2 166	2 471
b. Landgemeinden	673	690	158	269	4 601	5 028	7 429	7 606	7 999	12 285	70 150	90 434
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	15	15	66	66	46	70	969	1 085
11. Kreis **Oldenburg**	**399**	**423**	**8**	**42**	**4 128**	**4 178**	**4 162**	**6 349**	**1 386**	**4 357**	**78 920**	**84 663**
a. Städte	223	226	2	24	2 177	2 203	601	705	38	205	7 516	7 759
b. Landgemeinden	152	166	6	18	1 703	1 727	1 995	2 441	709	1 750	39 802	42 261
c. Gutsbezirke	24	31	—	—	248	248	1 566	3 203	639	2 402	31 602	34 643
12. Kreis **Plön**	**534**	**591**	**23**	**130**	**6 140**	**6 293**	**4 049**	**6 481**	**1 860**	**4 150**	**87 778**	**93 788**
a. Städte	139	144	1	29	1 521	1 551	313	460	23	198	4 741	4 962
b. Landgemeinden	356	401	20	92	4 168	4 280	1 666	2 615	733	1 693	40 561	42 987
c. Gutsbezirke	39	46	2	9	451	462	2 070	3 386	1 104	2 259	42 476	45 839
13. Stadtkreis **Kiel**	**621**	**635**	**23**	**238**	**8 720**	**8 981**	**326**	**454**	**31**	**285**	**5 957**	**6 293**
14. Landkreis **Kiel**	**502**	**567**	**31**	**242**	**6 996**	**7 269**	**3 084**	**4 701**	**1 934**	**3 010**	**65 307**	**70 451**
a. Städte	233	261	11	84	2 920	3 015	317	509	46	276	4 773	5 095
b. Landgemeinden	253	286	20	158	3 857	4 035	2 313	3 498	1 464	2 173	50 260	53 897
c. Gutsbezirke	16	20	—	—	219	219	454	694	424	561	10 474	11 459
15. Kreis **Rendsburg**	**398**	**412**	**35**	**114**	**4 278**	**4 427**	**5 148**	**6 874**	**1 303**	**2 548**	**67 445**	**71 296**
a. Städte	180	190	13	65	2 093	2 171	219	336	52	165	3 397	3 614
b. Landgemeinden	205	209	22	36	2 014	2 072	4 504	5 864	911	1 777	55 242	57 930
c. Gutsbezirke	13	13	—	13	171	184	425	674	340	606	8 806	9 752
16. Kreis **Norderdithmarschen**	**700**	**726**	**27**	**200**	**6 552**	**6 779**	**3 815**	**3 971**	**780**	**3 710**	**56 944**	**61 444**
a. Städte	221	241	—	68	2 144	2 212	239	272	16	209	2 923	3 148
b. Landgemeinden	479	485	27	132	4 408	4 567	3 576	3 699	774	3 501	54 021	58 296
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis **Süderdithmarschen**	**890**	**934**	**230**	**439**	**7 974**	**8 643**	**4 811**	**5 006**	**3 246**	**3 861**	**72 030**	**79 137**
a. Städte	202	211	2	54	1 884	1 940	214	234	35	238	2 611	2 884
b. Landgemeinden	688	723	228	385	6 090	6 703	4 597	4 772	3 211	3 623	69 419	76 253
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis **Steinburg**	**924**	**949**	**57**	**273**	**10 735**	**11 065**	**4 935**	**5 810**	**666**	**2 126**	**81 905**	**84 697**
a. Städte	539	545	41	134	6 164	6 339	472	613	105	302	7 128	7 535
b. Landgemeinden	384	403	16	139	4 553	4 708	4 435	5 164	549	1 759	73 995	76 303
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	18	18	28	33	12	65	782	859
19. Kreis **Segeberg**	**145**	**148**	**12**	**39**	**1 727**	**1 778**	**4 075**	**6 097**	**3 913**	**3 000**	**65 538**	**72 451**
a. Städte	52	53	4	12	631	647	301	385	17	163	3 588	3 768
b. Landgemeinden	87	89	3	22	956	981	3 270	4 754	3 740	2 299	52 290	58 329
c. Gutsbezirke	6	6	5	5	140	150	504	958	156	538	9 660	10 354
20. Kreis **Stormarn**	**871**	**985**	**121**	**344**	**10 933**	**11 398**	**5 728**	**9 061**	**11 250**	**5 060**	**102 159**	**118 469**
a. Städte	522	611	73	249	6 791	7 113	470	803	206	465	7 667	8 338
b. Landgemeinden	342	367	41	95	4 061	4 197	4 993	7 701	10 848	3 998	88 137	102 983
c. Gutsbezirke	7	7	7	—	81	88	265	557	196	597	6 355	7 148
21. Kreis **Pinneberg**	**1 195**	**1 277**	**183**	**494**	**17 301**	**17 978**	**5 563**	**7 320**	**3 475**	**3 165**	**111 882**	**118 522**
a. Städte	437	458	92	177	6 513	6 782	1 013	1 300	247	514	17 782	18 543
b. Landgemeinden	756	817	91	317	10 725	11 133	4 531	5 997	3 108	2 546	93 502	99 156
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	63	63	19	23	120	105	598	823
22. Stadtkreis **Altona**	**1 204**	**1 448**	**403**	**626**	**14 152**	**15 211**	**514**	**842**	**304**	**623**	**9 026**	**10 353**
23. Kreis **Herzogthum Lauenburg**	**255**	**272**	**31**	**72**	**2 677**	**2 980**	**4 455**	**6 941**	**6 751**	**2 512**	**87 014**	**98 277**
a. Städte	136	138	5	27	1 365	1 397	346	501	32	117	3 921	4 070
b. Landgemeinden	105	118	26	37	1 289	1 352	3 670	5 477	6 505	1 543	71 315	79 363
c. Gutsbezirke	14	16	—	8	223	231	439	963	214	852	11 778	12 844

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Noch. Tab. 1. Kreise. Städte. Landgemeinden Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
K. Provinz Hannover.												
XX. Regierungsbezirk Hannover.												
1. Kreis Diepholz	**27**	**27**	**103**	**10**	**309**	**422**	**2 719**	**3 759**	**7 587**	**2 394**	**57 451**	**67 432**
a. Städte	22	22	103	10	250	363	683	754	840	393	7 709	9 002
b. Landgemeinden	5	5	—	—	59	59	2 086	3 005	6 747	2 001	49 682	58 430
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Syke	**52**	**53**	**4**	**26**	**509**	**539**	**4 399**	**6 114**	**1 273**	**1 294**	**117 902**	**120 559**
a. Städte	16	17	2	—	141	143	646	777	24	177	8 535	8 736
b. Landgemeinden	36	36	2	26	368	396	3 953	5 337	1 249	1 117	109 457	111 823
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya	**35**	**36**	**11**	**38**	**406**	**455**	**3 344**	**4 403**	**855**	**1 495**	**80 742**	**83 092**
a. Städte	17	17	6	35	177	218	506	600	75	221	6 593	6 889
b. Landgemeinden	18	19	5	3	229	237	2 838	3 803	780	1 274	74 149	76 203
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Nienburg	**82**	**87**	**41**	**76**	**848**	**965**	**2 803**	**3 707**	**390**	**571**	**45 968**	**46 929**
a. Städte	72	77	41	71	733	845	591	797	177	199	5 689	6 065
b. Landgemeinden	10	10	—	5	115	120	2 209	2 907	213	372	40 193	40 778
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	86	86
5. Kreis Stolzenau	**32**	**32**	**10**	**24**	**361**	**393**	**4 137**	**4 704**	**1 344**	**870**	**64 763**	**67 177**
a. Städte	23	23	10	24	244	278	756	844	73	108	7 200	7 381
b. Landgemeinden	9	9	—	—	117	117	3 372	3 846	1 454	736	57 243	59 433
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	9	14	17	26	320	363
6. Kreis Sulingen	**17**	**17**	**—**	**12**	**220**	**232**	**2 014**	**3 066**	**595**	**1 039**	**52 524**	**54 158**
a. Städte	9	9	—	10	90	100	344	406	25	142	4 086	4 253
b. Landgemeinden	8	8	—	2	130	132	1 670	2 660	570	897	48 438	49 905
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Neustadt am Rübenberge	**45**	**46**	**9**	**48**	**543**	**600**	**3 365**	**4 862**	**1 634**	**788**	**58 059**	**60 481**
a. Städte	23	23	1	6	271	278	343	484	40	91	4 113	4 244
b. Landgemeinden	22	23	8	42	272	322	3 188	4 314	1 570	564	52 879	55 013
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	34	64	24	133	1 067	1 224
8. Stadtkreis Hannover	**662**	**685**	**80**	**244**	**7 540**	**7 864**	**823**	**1 402**	**440**	**640**	**12 821**	**13 901**
9. Landkreis Hannover	**98**	**109**	**12**	**44**	**1 499**	**1 555**	**2 140**	**3 411**	**1 628**	**1 009**	**43 375**	**46 012**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	85	93	10	44	1 344	1 398	2 097	3 330	1 598	974	42 839	45 411
c. Gutsbezirke	13	16	2	—	155	157	43	81	30	35	536	601
10. Stadtkreis Linden	**138**	**148**	**50**	**42**	**1 417**	**1 509**	**207**	**292**	**51**	**140**	**2 932**	**3 123**
11. Landkreis Linden	**44**	**52**	**4**	**35**	**531**	**570**	**2 856**	**4 813**	**1 504**	**1 705**	**48 692**	**51 901**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	44	52	4	35	531	570	2 852	4 804	1 504	1 698	48 558	51 760
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	4	9	—	7	134	141
12. Kreis Springe	**62**	**65**	**—**	**44**	**910**	**954**	**3 356**	**4 754**	**1 324**	**1 222**	**52 425**	**54 971**
a. Städte	42	44	—	30	609	639	810	1 245	295	337	11 411	11 953
b. Landgemeinden	20	21	—	14	301	315	2 529	3 459	1 005	863	40 415	42 373
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	26	50	24	22	599	645
13. Kreis Hameln	**163**	**172**	**16**	**52**	**2 138**	**2 206**	**4 919**	**7 217**	**5 652**	**1 842**	**69 724**	**77 218**
a. Städte	120	127	8	41	1 701	1 750	304	570	118	268	5 115	5 501
b. Landgemeinden	43	45	8	11	437	456	4 489	6 586	5 525	1 457	63 716	70 698
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	26	52	9	117	893	1 019
XXI. Regierungsbezirk Hildesheim.												
1. Kreis Peine	**88**	**89**	**1**	**23**	**1 137**	**1 161**	**3 945**	**5 220**	**5 694**	**1 004**	**74 838**	**81 536**
a. Städte	38	39	1	23	523	547	189	299	18	83	2 142	2 240
b. Landgemeinden	50	50	—	—	614	614	3 740	4 861	5 676	859	71 771	78 306
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	16	60	—	62	925	990
2. Stadtkreis Hildesheim	**310**	**314**	**14**	**47**	**3 522**	**3 583**	**259**	**299**	**13**	**128**	**4 105**	**4 246**
3. Landkreis Hildesheim	**83**	**84**	**5**	**49**	**990**	**1 044**	**2 653**	**3 125**	**7 088**	**1 269**	**51 008**	**59 365**
a. Städte	18	18	2	1	218	221	167	210	12	361	2 451	2 631
b. Landgemeinden	64	65	3	48	753	804	2 456	2 859	7 039	1 042	47 797	55 848
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	19	19	31	56	37	66	760	886

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXI. Regierungsbezirk Hildesheim.												
4. Kreis Marienburg in Hannover	**110**	**118**	**2**	**27**	**1 300**	**1 329**	**4 460**	**5 601**	**1 817**	**1 158**	**73 461**	**76 436**
a. Städte	8	8	—	—	116	116	148	165	34	35	1 372	1 641
b. Landgemeinden	102	110	2	27	1 184	1 213	4 279	5 344	1 722	1 049	70 490	73 261
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	33	92	61	74	1 399	1 534
5. Kreis Gronau	**63**	**64**	**7**	**32**	**744**	**783**	**1 900**	**2 591**	**904**	**703**	**28 423**	**30 030**
a. Städte	30	30	1	22	414	437	293	430	21	61	3 715	3 797
b. Landgemeinden	31	32	6	10	310	326	1 606	2 151	879	590	24 360	25 829
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	20	20	7	10	4	52	348	404
6. Kreis Alfeld	**54**	**56**	**5**	**11**	**463**	**479**	**2 524**	**3 269**	**1 857**	**636**	**31 893**	**34 386**
a. Städte	25	27	1	4	183	188	150	202	56	39	1 786	1 881
b. Landgemeinden	29	29	4	7	280	291	2 367	3 057	1 800	564	29 763	32 127
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	7	10	1	33	344	378
7. Kreis Goslar	**292**	**302**	**71**	**79**	**3 377**	**3 527**	**2 874**	**4 425**	**1 419**	**1 737**	**62 971**	**66 147**
a. Städte	191	191	45	57	2 195	2 297	367	426	178	240	5 286	5 704
b. Landgemeinden	98	108	23	22	1 104	1 149	2 415	3 764	1 186	1 231	54 767	57 184
c. Gutsbezirke	3	3	3	—	78	81	92	235	55	286	2 918	3 259
8. Kreis Osterode am Harz	**127**	**129**	**67**	**48**	**1 241**	**1 356**	**4 364**	**5 831**	**9 712**	**974**	**45 516**	**56 202**
a. Städte	98	99	32	37	1 016	1 085	788	1 139	865	223	6 962	8 050
b. Landgemeinden	29	30	35	11	225	271	3 576	4 692	8 847	751	38 554	48 152
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Duderstadt	**74**	**74**	**27**	**3**	**622**	**652**	**3 936**	**4 284**	**6 849**	**446**	**41 887**	**49 182**
a. Städte	29	29	14	3	252	269	159	175	31	59	1 962	2 052
b. Landgemeinden	45	45	13	—	370	383	3 797	4 119	6 818	387	39 925	47 130
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis Göttingen	**160**	**162**	**28**	**161**	**2 057**	**2 246**	**183**	**225**	**94**	**87**	**2 840**	**3 021**
11. Landkreis Göttingen	**35**	**39**	**28**	**11**	**376**	**415**	**4 708**	**6 106**	**11 421**	**1 268**	**64 620**	**77 307**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	35	39	28	11	376	415	4 695	6 089	11 378	1 179	63 936	76 493
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	13	17	43	87	684	814
12. Kreis Münden	**67**	**69**	**44**	**25**	**697**	**766**	**2 436**	**3 010**	**5 372**	**670**	**27 760**	**33 802**
a. Städte	47	48	30	14	519	563	437	557	651	148	4 339	5 138
b. Landgemeinden	20	21	14	11	178	203	1 968	2 408	4 681	460	22 623	27 764
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	31	45	40	62	798	900
13. Kreis Uslar	**25**	**25**	**11**	**22**	**183**	**216**	**2 196**	**3 079**	**5 946**	**945**	**23 681**	**30 572**
a. Städte	9	9	3	8	83	94	133	193	35	83	1 121	1 239
b. Landgemeinden	16	16	8	14	100	122	2 042	2 854	5 831	753	21 706	28 290
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	21	32	80	109	854	1 043
14. Kreis Einbeck	**77**	**82**	**23**	**94**	**737**	**854**	**2 635**	**3 482**	**4 536**	**1 078**	**30 990**	**36 604**
a. Städte	54	56	12	81	538	631	379	526	118	238	4 252	4 608
b. Landgemeinden	23	26	11	13	199	223	2 238	2 872	4 380	750	25 676	30 806
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	38	84	38	90	1 062	1 190
15. Kreis Northeim	**86**	**87**	**38**	**43**	**948**	**1 029**	**3 391**	**4 453**	**8 889**	**1 213**	**40 523**	**50 627**
a. Städte	50	50	17	19	565	601	536	796	568	290	5 986	6 844
b. Landgemeinden	35	36	21	24	341	386	2 837	3 595	8 294	881	33 637	42 812
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	42	42	18	62	27	44	900	971
16. Kreis Zellerfeld	**180**	**188**	**85**	**13**	**1 789**	**1 887**	**682**	**841**	**269**	**85**	**6 293**	**6 647**
a. Städte	172	180	81	13	1 671	1 765	507	588	218	44	4 435	4 697
b. Landgemeinden	8	8	4	—	118	122	146	223	36	29	1 346	1 411
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	29	30	15	12	512	539
17. Kreis Ilfeld	**84**	**93**	**34**	**14**	**830**	**878**	**1 951**	**2 339**	**2 869**	**378**	**23 803**	**27 050**
a. Städte	23	26	9	—	226	235	276	452	382	26	2 740	3 148
b. Landgemeinden	59	65	25	14	550	589	1 662	2 089	2 440	319	20 734	23 493
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	54	54	13	18	47	33	329	409
XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.												
1 Stadtkreis Celle	134	137	13	60	1 490	1 563	315	441	76	144	4 100	4 320
2. Landkreis Celle	**39**	**40**	**8**	**20**	**440**	**468**	**3 670**	**5 031**	**2 011**	**862**	**65 792**	**68 665**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	39	40	8	20	440	468	3 672	5 027	2 002	860	65 642	68 504
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	4	4	9	2	150	161
3. Kreis Gifhorn	**63**	**66**	**9**	**13**	**747**	**769**	**3 923**	**5 430**	**5 398**	**1 237**	**62 313**	**68 968**
a. Städte	16	18	—	—	150	150	326	467	18	147	3 483	3 648
b. Landgemeinden	42	43	9	13	529	551	3 529	4 836	5 309	1 024	56 884	63 217
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	68	68	70	147	71	86	1 946	2 103

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXII. Regierungsbezirk Lüneburg.												
4. Kreis Burgdorf	**85**	**91**	**28**	**27**	**1 248**	**1 303**	**4 374**	**5 718**	**2 047**	**1 035**	**88 076**	**92 058**
a. Städte	18	19	3	20	160	203	195	232	37	126	2 251	2 414
b. Landgemeinden	67	72	25	7	1 068	1 100	4 168	5 463	2 910	897	85 556	89 363
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	11	23	—	12	269	281
5. Kreis Isenhagen	**17**	**17**	**—**	**10**	**210**	**220**	**2 183**	**2 856**	**2 068**	**1 092**	**39 177**	**42 337**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	17	17	—	10	210	220	2 176	2 844	2 046	1 069	38 921	42 036
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	7	12	22	23	256	301
6. Kreis Fallingbostel	**67**	**72**	**4**	**1**	**843**	**848**	**3 281**	**4 476**	**901**	**634**	**78 296**	**79 831**
a. Städte	30	31	—	—	420	420	240	299	—	9	2 477	2 486
b. Landgemeinden	37	41	4	1	423	428	3 039	4 123	899	616	75 309	76 824
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	54	2	9	510	521
7. Kreis Soltau	**41**	**41**	**19**	**27**	**606**	**652**	**1 623**	**2 591**	**2 838**	**663**	**52 754**	**58 255**
a. Städte	26	26	—	23	415	438	167	255	63	45	1 850	1 958
b. Landgemeinden	15	15	19	4	191	214	1 456	2 336	2 775	618	50 904	54 297
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Ülzen	**109**	**111**	**10**	**42**	**1 385**	**1 437**	**3 703**	**6 919**	**2 602**	**2 324**	**97 614**	**102 540**
a. Städte	67	68	4	34	797	835	310	482	32	151	3 711	3 894
b. Landgemeinden	42	43	6	8	588	602	3 379	6 402	2 567	2 162	93 201	97 930
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	14	35	3	11	702	716
9. Kreis Lüchow	**45**	**49**	**—**	**12**	**384**	**396**	**4 133**	**5 618**	**1 507**	**1 798**	**03 322**	**60 627**
a. Städte	12	14	—	2	104	106	188	281	22	79	1 599	1 700
b. Landgemeinden	33	35	—	10	280	290	3 893	5 217	1 457	1 561	60 225	63 243
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	52	120	28	158	1 498	1 684
10. Kreis Dannenberg	**28**	**28**	**10**	**39**	**304**	**353**	**1 700**	**2 467**	**455**	**1 143**	**28 537**	**30 135**
a. Städte	18	18	—	15	183	198	184	275	19	192	1 883	2 094
b. Landgemeinden	10	10	10	24	121	155	1 536	2 142	427	895	25 641	26 963
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	40	50	9	56	1 013	1 078
11. Kreis Bleckede	**23**	**23**	**—**	**6**	**185**	**191**	**2 474**	**3 893**	**1 170**	**1 728**	**49 786**	**52 664**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	22	22	—	6	172	178	2 430	3 817	1 127	1 584	48 067	50 778
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	13	13	44	76	43	144	1 699	1 886
12. Stadtkreis Lüneburg	**220**	**221**	**63**	**69**	**1 956**	**2 088**	**293**	**364**	**987**	**3 520**	**5 491**	**10 004**
13. Landkreis Lüneburg	**26**	**27**	**2**	**4**	**271**	**277**	**2 051**	**3 388**	**1 837**	**710**	**41 670**	**44 217**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	26	27	2	4	271	277	2 042	3 376	1 835	690	41 366	43 891
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	9	12	2	20	304	326
14. Kreis Winsen	**45**	**46**	**—**	**9**	**500**	**509**	**3 016**	**4 001**	**5 286**	**8 903**	**92 746**	**106 935**
a. Städte	25	26	—	7	271	278	160	210	1 416	4 292	5 765	11 473
b. Landgemeinden	20	20	—	2	229	231	2 850	3 783	3 870	4 611	86 871	95 352
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	6	8	—	—	110	110
15. Stadtkreis Harburg	**517**	**595**	**64**	**260**	**5 805**	**6 129**	**383**	**684**	**131**	**350**	**5 014**	**5 515**
16. Landkreis Harburg	**179**	**213**	**114**	**135**	**2 146**	**2 395**	**3 780**	**5 113**	**4 774**	**4 734**	**85 162**	**94 670**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	179	213	114	135	2 146	2 395	3 747	5 072	4 730	4 687	84 311	93 728
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	33	41	44	47	851	942
XXIII. Regierungsbezirk Stade.												
1. Kreis Jork	**227**	**236**	**23**	**162**	**1 911**	**2 096**	**1 999**	**2 195**	**644**	**1 898**	**29 982**	**32 524**
a. Städte	36	37	2	96	377	475	126	167	50	168	1 765	1 983
b. Landgemeinden	191	199	21	66	1 534	1 621	1 873	2 028	594	1 730	28 217	30 541
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Stade	**238**	**250**	**57**	**102**	**2 619**	**2 778**	**3 601**	**4 376**	**1 118**	**1 863**	**62 074**	**65 057**
a. Städte	186	197	52	70	1 920	2 042	399	493	122	265	4 682	5 069
b. Landgemeinden	52	53	5	32	699	736	3 201	3 882	996	1 600	57 386	59 982
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	6
3. Kreis Kehdingen	**70**	**74**	**4**	**67**	**855**	**926**	**2 445**	**2 887**	**586**	**7 233**	**39 135**	**46 954**
a. Städte	21	21	1	16	285	302	206	240	77	642	3 762	4 481
b. Landgemeinden	49	53	3	51	570	624	2 239	2 647	509	6 591	35 373	42 473
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXIII. Regierungsbezirk Stade.												
4. Kreis Neuhaus a./Oste	**176**	**192**	**14**	**112**	**1 637**	**1 763**	**4 204**	**4 381**	**1 232**	**7 302**	**52 226**	**60 820**
a. Städte	28	29	—	28	248	276	141	162	45	288	2 555	2 888
b. Landgemeinden	148	163	14	84	1 389	1 487	4 063	4 419	1 187	7 074	49 671	57 932
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Hadeln	**189**	**196**	**4**	**129**	**1 708**	**1 931**	**2 503**	**2 603**	**243**	**6 258**	**41 267**	**47 768**
a. Städte	61	63	—	67	757	824	84	86	—	238	894	1 132
b. Landgemeinden	128	133	4	62	1 041	1 107	2 419	2 517	243	6 020	40 373	46 636
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Lehe	**377**	**413**	**71**	**350**	**4 244**	**4 665**	**3 452**	**3 883**	**3 783**	**3 697**	**50 122**	**57 582**
a. Städte	288	320	57	285	3 355	3 697	508	723	100	479	6 610	7 189
b. Landgemeinden	89	93	14	65	889	968	2 944	3 160	3 663	3 218	43 512	50 393
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Geestemünde	**307**	**354**	**38**	**171**	**3 549**	**3 758**	**3 335**	**3 709**	**1 652**	**2 250**	**52 766**	**56 668**
a. Städte	260	303	31	163	3 028	3 222	313	472	105	274	4 457	4 836
b. Landgemeinden	47	51	5	8	521	534	3 042	3 327	1 547	1 976	48 309	51 832
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Osterholz	**64**	**69**	**6**	**14**	**786**	**806**	**3 879**	**4 419**	**1 608**	**3 508**	**48 449**	**51 565**
a. Städte	43	46	5	11	594	610	384	499	47	267	4 358	4 672
b. Landgemeinden	21	23	1	3	192	196	3 495	3 920	1 561	3 241	42 091	46 893
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Blumenthal	**256**	**265**	**46**	**49**	**2 518**	**2 613**	**2 462**	**2 790**	**1 269**	**883**	**30 881**	**33 033**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	256	265	46	49	2 518	2 613	2 462	2 790	1 269	883	30 881	33 033
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Verden	**140**	**145**	**36**	**91**	**1 555**	**1 682**	**2 849**	**3 363**	**630**	**1 161**	**62 944**	**64 735**
a. Städte	128	131	36	83	1 355	1 474	301	369	123	155	3 115	3 393
b. Landgemeinden	12	14	—	8	200	208	2 548	2 994	507	1 006	59 829	61 342
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Achim	**94**	**103**	**9**	**37**	**1 066**	**1 112**	**2 792**	**3 137**	**249**	**1 200**	**49 044**	**50 493**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	94	103	9	37	1 066	1 112	2 792	3 137	249	1 200	49 044	50 493
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Rotenburg in Hannover	**29**	**29**	**3**	**38**	**454**	**495**	**2 811**	**3 451**	**1 680**	**672**	**83 950**	**86 302**
a. Städte	17	17	3	29	329	361	184	240	16	78	2 885	2 979
b. Landgemeinden	12	12	—	9	125	134	2 619	3 198	1 664	572	80 722	82 958
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	8	13	—	22	343	365
13. Kreis Zeven	**13**	**13**	**—**	**5**	**168**	**173**	**2 304**	**2 561**	**1 060**	**704**	**54 318**	**56 082**
a. Städte	5	5	—	5	41	46	168	209	6	137	2 351	2 494
b. Landgemeinden	8	8	—	—	127	127	2 124	2 340	1 053	520	51 675	53 248
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	12	12	1	47	292	340
14. Kreis Bremervörde	**37**	**40**	**3**	**24**	**467**	**494**	**2 207**	**2 747**	**474**	**759**	**35 450**	**36 683**
a. Städte	28	31	2	21	381	404	212	305	5	99	2 220	2 324
b. Landgemeinden	9	9	1	3	86	90	1 993	2 437	469	660	33 157	34 286
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	5	—	—	73	73
XXIV. Regierungsbezirk Osnabrück.												
1. Kreis Meppen	**44**	**45**	**14**	**6**	**434**	**454**	**2 686**	**2 768**	**230**	**1 608**	**51 993**	**54 031**
a. Städte	32	32	5	2	281	288	265	312	19	174	2 559	2 752
b. Landgemeinden	12	13	9	4	153	166	2 420	2 455	211	1 634	49 413	51 258
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	21	21
2. Kreis Aschendorf	**54**	**60**	**4**	**28**	**541**	**573**	**3 033**	**3 321**	**210**	**779**	**34 434**	**35 423**
a. Städte	38	42	—	24	429	453	798	995	15	253	6 761	7 029
b. Landgemeinden	16	18	4	4	112	120	2 235	2 326	195	526	27 673	28 394
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hümmling	**8**	**8**	**—**	**—**	**63**	**63**	**2 909**	**2 938**	**242**	**320**	**40 388**	**41 150**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	8	8	—	—	63	63	2 907	2 936	242	320	40 558	41 120
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	30	30
4. Kreis Lingen	**83**	**89**	**1**	**15**	**819**	**835**	**3 036**	**4 280**	**284**	**1 764**	**82 800**	**84 848**
a. Städte	62	66	1	15	536	552	238	356	8	64	2 184	2 256
b. Landgemeinden	23	23	—	—	283	283	2 779	3 905	276	1 666	80 207	82 149
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	19	19	—	34	409	443
5. Kreis Grafschaft Bentheim	**149**	**164**	**18**	**23**	**1 230**	**1 271**	**4 239**	**4 541**	**3 271**	**2 269**	**82 361**	**87 901**
a. Städte	101	109	11	17	856	884	520	621	22	90	3 729	3 841
b. Landgemeinden	47	54	7	6	360	373	3 686	3 877	3 249	2 166	77 736	83 151
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	14	14	33	43	—	13	896	909

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXIV. Regierungsbezirk Osnabrück.												
6. Kreis Bersenbrück	85	90	1	6	794	801	6 251	7 036	1 236	2 029	138 894	143 059
a. Städte	51	55	—	4	519	523	457	570	395	315	5 178	5 888
b. Landgemeinden	34	35	1	2	275	278	5 758	6 426	841	2 602	132 697	136 140
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	36	40	—	12	1 019	1 031
7. Stadtkreis Osnabrück	330	333	2	42	3 848	3 892	685	1 066	27	163	7 443	7 633
8. Landkreis Osnabrück	34	40	4	19	414	437	2 099	4 087	186	666	49 706	50 558
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	34	40	4	19	414	437	2 083	4 057	186	664	49 385	50 235
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	16	30	—	2	321	323
9. Kreis Wittlage	15	15	2	4	132	138	2 481	3 146	1 546	1 045	54 646	57 237
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	15	15	2	4	132	138	2 481	3 146	1 546	1 045	54 646	57 237
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Melle	49	53	—	11	609	620	2 705	3 904	102	423	51 245	51 860
a. Städte	26	26	—	8	286	294	116	162	4	22	1 259	1 285
b. Landgemeinden	23	27	—	3	323	326	2 562	3 694	180	345	49 162	49 687
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	27	48	8	56	824	888
11. Kreis Iburg	28	28	—	4	352	356	3 286	3 769	52	326	43 098	43 476
a. Städte	1	1	—	—	5	5	70	75	—	—	552	552
b. Landgemeinden	27	27	—	4	347	351	3 216	3 694	52	326	42 546	42 924
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Regierungsbezirk Aurich.												
1. Kreis Norden	479	495	2	44	4 091	4 137	3 340	3 886	122	1 978	40 449	42 549
a. Städte	241	252	—	16	1 971	1 987	218	268	—	37	2 093	2 130
b. Landgemeinden	238	243	2	28	2 120	2 150	3 128	3 618	122	1 941	38 356	40 419
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Stadtkreis Emden	317	326	3	19	2 656	2 678	240	271	13	198	2 591	2 802
3. Landkreis Emden	165	170	—	75	1 900	1 975	1 684	1 997	127	3 140	26 347	29 614
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	165	170	—	75	1 900	1 975	1 684	1 997	127	3 140	26 347	29 614
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittmund	445	518	18	89	5 100	5 207	5 219	5 764	5 201	3 097	58 239	66 537
a. Städte	282	344	7	81	3 936	4 024	295	424	16	95	3 842	3 953
b. Landgemeinden	163	174	11	8	1 164	1 183	4 893	5 308	5 171	3 002	54 073	62 246
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	31	32	14	—	324	338
5. Kreis Aurich	178	185	3	38	1 408	1 469	5 261	5 572	800	2 958	47 253	51 011
a. Städte	164	171	3	43	1 323	1 369	139	159	7	55	1 347	1 409
b. Landgemeinden	14	14	—	15	85	100	5 112	5 401	793	2 902	45 741	49 436
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	10	12	—	1	165	166
6. Kreis Leer	431	500	9	67	3 764	3 840	6 278	7 333	77	3 572	59 142	62 791
a. Städte	369	432	9	67	3 228	3 304	356	664	4	151	4 092	4 247
b. Landgemeinden	62	68	—	—	536	536	5 912	6 677	73	3 421	55 005	58 499
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	10	12	—	—	45	45
7. Kreis Weener	208	212	6	50	1 792	1 848	1 893	2 382	148	3 864	25 476	29 488
a. Städte	110	113	6	4	902	912	201	295	12	77	2 000	2 089
b. Landgemeinden	98	99	—	46	890	936	1 694	2 087	136	3 787	23 476	27 399
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L. Provinz Westfalen.												
XXVI. Regierungsbezirk Münster.												
1. Kreis Tecklenburg	75	76	—	7	715	722	6 575	7 126	242	1 703	111 034	112 979
a. Städte	34	34	—	3	239	242	375	471	18	103	3 049	3 770
b. Landgemeinden	41	42	—	4	476	480	6 200	6 655	224	1 600	107 385	109 209
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Warendorf	56	56	—	43	300	343	3 646	3 737	190	1 043	60 973	62 206
a. Städte	32	32	—	33	322	355	221	254	16	66	2 294	2 376
b. Landgemeinden	24	24	—	10	178	188	3 425	3 503	174	977	58 679	59 830
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXVI. Regierungsbezirk Münster.												
3. Kreis **Beckum**	**77**	**78**	**13**	**9**	**631**	**653**	**5 196**	**5 595**	**698**	**2 971**	**107 164**	**110 833**
a. Städte	53	54	13	8	425	446	1 069	1 155	39	173	5 258	9 230
b. Landgemeinden	24	24		1	206	207	4 127	4 440	599	2 798	98 206	101 603
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis **Lüdinghausen**	**68**	**72**	—	**17**	**701**	**718**	**5 211**	**5 478**	**837**	**2 458**	**92 384**	**95 679**
a. Städte	15	16	—	—	131	131	221	277	3	59	1 595	1 657
b. Landgemeinden	53	56	—	17	570	587	4 990	5 201	834	2 399	90 789	94 022
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis **Münster in Westfalen**	**612**	**638**	**14**	**164**	**5 761**	**5 939**	**420**	**555**	**25**	**157**	**4 839**	**5 021**
6. Landkreis **Münster**	**89**	**93**	**7**	**33**	**851**	**891**	**5 017**	**5 238**	**570**	**2 273**	**87 357**	**90 202**
a. Städte	13	13	4	10	140	154	725	141	—	—	860	870
b. Landgemeinden	76	80	3	23	711	737	4 892	5 097	570	2 275	86 497	89 342
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis **Steinfurt**	**278**	**289**	**13**	**38**	**2 535**	**2 586**	**5 715**	**5 983**	**635**	**1 762**	**84 840**	**87 237**
a. Städte	139	142	13	19	1 315	1 347	476	522	26	76	3 718	3 820
b. Landgemeinden	139	147	—	19	1 220	1 239	5 239	5 461	609	1 686	81 122	83 417
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis **Coesfeld**	**174**	**182**	**7**	**94**	**1 469**	**1 570**	**4 673**	**4 888**	**962**	**1 689**	**95 566**	**98 217**
a. Städte	132	140	5	88	1 132	1 225	633	801	30	109	5 400	5 539
b. Landgemeinden	42	42	2	6	337	345	4 040	4 087	932	1 580	90 166	92 678
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis **Ahaus**	**182**	**197**	**15**	**52**	**1 676**	**1 743**	**5 095**	**5 311**	**1 481**	**1 939**	**95 771**	**99 191**
a. Städte	77	80	5	5	760	770	543	625	37	114	4 021	4 172
b. Landgemeinden	105	117	10	47	916	973	4 552	4 686	1 444	1 825	91 750	95 019
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis **Borken**	**438**	**474**	**6**	**97**	**3 900**	**4 003**	**4 788**	**4 928**	**277**	**1 440**	**81 836**	**83 562**
a. Städte	395	409	1	97	3 330	3 431	794	857	29	514	7 552	8 095
b. Landgemeinden	63	65	2	—	570	572	3 994	4 071	248	935	74 284	75 467
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis **Recklinghausen**	**381**	**426**	**80**	**97**	**4 012**	**4 189**	**7 638**	**10 549**	**2 316**	**2 868**	**121 657**	**126 841**
a. Städte	126	131	14	27	1 441	1 482	768	1 373	266	280	8 246	8 792
b. Landgemeinden	255	295	66	70	2 571	2 707	6 870	9 176	2 050	2 588	113 411	118 049
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVII. Regierungsbezirk Minden.												
1. Kreis **Minden**	**233**	**237**	**30**	**136**	**2 564**	**2 730**	**9 771**	**11 980**	**5 567**	**3 510**	**147 745**	**156 822**
a. Städte	169	172	5	98	1 839	1 942	726	1 004	279	885	9 866	11 030
b. Landgemeinden	64	65	25	38	725	788	9 041	10 969	5 288	2 625	137 776	145 689
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	4	7	—	—	103	103
2. Kreis **Lübbecke**	**57**	**57**	—	**25**	**588**	**613**	**6 893**	**8 231**	**1 034**	**1 872**	**119 103**	**122 999**
a. Städte	19	19	—	12	170	182	179	222	2	20	1 774	1 796
b. Landgemeinden	38	38	—	13	418	431	6 662	7 947	1 004	1 762	116 349	120 015
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	52	62	28	90	1 070	1 188
3. Kreis **Herford**	**238**	**244**	**2**	**83**	**2 671**	**2 756**	**8 520**	**12 772**	**314**	**1 349**	**138 542**	**140 205**
a. Städte	207	213	2	77	2 358	2 437	1 295	2 017	26	208	12 970	13 204
b. Landgemeinden	31	31	—	6	313	319	7 179	10 697	277	1 043	124 869	126 189
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	46	58	11	98	703	812
4. Kreis **Halle in Westfalen**	**35**	**37**	—	**1**	**366**	**367**	**2 750**	**4 661**	**81**	**695**	**66 179**	**66 935**
a. Städte	23	25	—	1	241	242	473	728	4	50	5 689	5 743
b. Landgemeinden	12	12	—	—	125	125	2 268	3 915	77	633	60 193	60 903
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	9	18	—	12	297	309
5. Stadtkreis **Bielefeld**	**389**	**402**	**10**	**72**	**3 670**	**3 752**	**671**	**1 210**	**13**	**119**	**6 104**	**6 236**
6. Landkreis **Bielefeld**	**107**	**117**	**8**	**32**	**1 510**	**1 550**	**3 664**	**6 530**	**1 034**	**850**	**51 103**	**52 987**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	107	117	8	32	1 510	1 550	3 664	6 530	1 034	850	51 103	52 987
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis **Wiedenbrück**	**112**	**114**	**2**	**16**	**1 089**	**1 107**	**5 001**	**6 337**	**630**	**1 590**	**73 064**	**75 284**
a. Städte	97	99	2	14	960	978	785	938	13	185	6 797	6 995
b. Landgemeinden	15	15	—	2	129	129	4 216	5 399	617	1 405	66 267	68 289
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis **Paderborn**	**144**	**153**	**10**	**133**	**1 508**	**1 651**	**4 301**	**5 066**	**3 478**	**2 263**	**61 939**	**67 700**
a. Städte	114	117	10	37	1 167	1 234	688	789	173	301	7 811	8 285
b. Landgemeinden	30	36	—	96	341	417	3 863	4 286	3 305	1 962	54 148	59 415
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXVII. Regierungsbezirk Minden.												
9. Kreis Büren	66	67	11	28	570	609	5 563	5 715	8 725	2 181	76 966	87 812
a. Städte	29	30	—	15	329	344	442	479	69	189	5 199	5 430
b. Landgemeinden	37	37	11	13	241	265	5 121	5 236	8 665	2 001	71 716	82 382
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Warburg	68	69	67	33	374	474	4 424	4 699	10 850	2 517	55 415	68 782
a. Städte	24	25	24	17	126	167	508	554	968	358	5 765	7 091
b. Landgemeinden	44	44	43	16	248	307	3 896	4 114	9 822	1 978	48 983	60 783
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	20	31	60	181	667	908
11. Kreis Höxter	134	136	119	67	1 101	1 287	6 680	7 573	11 485	2 550	74 012	88 047
a. Städte	109	102	104	67	875	1 046	1 517	1 848	924	693	15 895	17 512
b. Landgemeinden	34	34	15	—	226	241	5 160	5 722	10 555	1 844	57 901	70 300
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	3	3	6	13	216	235
XXVIII. Regierungsbezirk Arnsberg.												
1. Kreis Arnsberg	204	209	3	80	2 362	2 445	4 413	5 445	636	998	50 289	51 943
a. Städte	134	136	2	66	1 640	1 708	415	657	36	51	4 808	4 895
b. Landgemeinden	70	73	1	14	722	737	3 996	4 786	620	933	45 341	46 894
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	2	—	14	140	154
2. Kreis Meschede	60	62	1	16	529	546	4 469	5 305	219	445	42 750	43 414
a. Städte	29	30	—	15	340	355	323	426	6	27	2 431	2 464
b. Landgemeinden	31	32	1	1	189	191	4 146	4 879	213	418	40 319	40 950
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Brilon	70	74	3	17	634	654	4 986	5 845	433	463	43 359	44 275
a. Städte	42	44	1	12	414	427	1 357	1 579	69	186	11 085	11 340
b. Landgemeinden	28	30	2	5	220	227	3 617	4 250	384	251	32 064	32 699
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	12	16	—	26	210	236
4. Kreis Lippstadt	150	152	39	50	1 561	1 650	4 268	4 508	6 703	2 518	72 704	81 925
a. Städte	112	114	32	12	1 232	1 276	1 080	1 179	2 437	419	15 216	18 072
b. Landgemeinden	38	38	7	38	329	374	3 188	3 329	4 266	2 099	57 488	63 853
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Soest	192	194	7	192	2 455	2 654	5 430	5 814	941	4 185	93 510	98 636
a. Städte	141	143	7	147	1 886	2 040	721	827	89	547	9 787	10 423
b. Landgemeinden	51	51	—	45	569	614	4 709	4 987	852	3 638	83 723	88 213
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Hamm	415	436	73	134	4 182	4 389	5 885	7 338	803	4 054	96 207	101 064
a. Städte	352	365	71	120	3 560	3 751	1 247	1 824	157	406	12 687	13 250
b. Landgemeinden	62	70	2	14	608	624	4 636	5 532	631	3 586	83 203	87 420
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	14	14	2	2	15	62	317	394
7. Stadtkreis Dortmund	846	893	479	449	7 491	8 422	808	1 374	950	619	9 337	10 906
8. Landkreis Dortmund	245	281	58	39	3 016	3 113	4 138	7 416	1 477	2 260	62 594	66 331
a. Städte	17	17	4	1	126	131	162	244	14	48	1 472	1 534
b. Landgemeinden	228	264	54	38	2 820	2 982	3 976	7 172	1 463	2 212	61 122	64 797
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Hörde	336	348	97	111	3 520	3 728	3 435	5 403	664	1 386	44 305	46 555
a. Städte	167	172	55	88	1 366	1 509	468	726	160	176	5 066	5 402
b. Landgemeinden	169	176	42	23	2 154	2 219	2 967	4 677	504	1 210	39 439	41 153
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis Bochum	344	346	98	86	3 319	3 503	372	507	184	175	4 495	4 854
11. Landkreis Bochum	628	719	205	257	8 288	8 750	3 538	7 030	2 117	2 097	31 703	35 919
a. Städte	343	377	104	134	4 584	4 822	783	1 346	620	363	9 434	10 417
b. Landgemeinden	285	342	101	123	3 704	3 928	2 755	5 684	1 497	1 734	42 271	45 502
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Stadtkreis Gelsenkirchen	228	250	121	30	2 124	2 275	331	570	280	133	4 347	4 760
13. Landkreis Gelsenkirchen	526	642	209	233	6 896	7 338	2 895	6 823	1 843	1 088	35 386	38 317
a. Städte	61	68	20	36	776	832	249	620	196	103	2 585	2 884
b. Landgemeinden	465	574	189	200	6 117	6 506	2 646	6 203	1 647	985	32 801	35 433
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis Hattingen	254	269	33	85	3 492	3 610	3 087	4 989	611	1 165	42 944	44 720
a. Städte	47	49	5	5	741	749	99	143	27	48	1 174	1 249
b. Landgemeinden	207	220	28	80	2 751	2 861	2 988	4 846	584	1 117	41 770	43 471
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Hagen	272	279	45	62	2 951	3 058	292	418	73	125	3 996	4 191

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXVIII. Regierungsbezirk Arnsberg.												
16. Landkreis Hagen	**236**	**251**	**58**	**62**	**2 903**	**3 023**	**2 667**	**4 440**	**338**	**948**	**36 289**	**37 575**
a. Städte	105	108	36	18	1 179	1 233	364	535	73	130	4 062	4 265
b. Landgemeinden	131	143	22	44	1 724	1 790	2 303	3 905	265	818	32 227	33 310
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis Schwelm	**386**	**403**	**125**	**119**	**4 820**	**5 064**	**2 018**	**3 041**	**440**	**646**	**27 933**	**29 019**
a. Städte	192	197	91	85	2 328	2 504	411	615	183	156	5 233	5 572
b. Landgemeinden	194	206	34	34	2 492	2 560	1 607	2 426	257	490	22 700	23 447
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis Iserlohn	**273**	**281**	**2**	**20**	**2 888**	**2 916**	**2 840**	**3 970**	**599**	**1 307**	**43 237**	**45 143**
a. Städte	221	229	2	22	2 210	2 234	489	742	31	66	5 278	5 375
b. Landgemeinden	52	52	—	4	678	682	2 351	3 228	568	1 241	37 959	39 768
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis Altena	**303**	**308**	**21**	**50**	**3 688**	**3 759**	**4 500**	**5 916**	**203**	**653**	**49 475**	**50 331**
a. Städte	188	191	16	21	2 217	2 254	479	673	38	79	4 778	4 895
b. Landgemeinden	115	117	5	29	1 471	1 505	4 021	5 243	165	574	44 697	45 436
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Kreis Olpe	**74**	**77**	**—**	**4**	**596**	**600**	**4 327**	**4 918**	**27**	**168**	**35 880**	**36 075**
a. Städte	27	27	—	—	229	229	310	370	—	—	2 109	2 109
b. Landgemeinden	47	50	—	4	367	371	4 017	4 548	27	168	33 771	33 966
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Kreis Siegen	**353**	**359**	**29**	**97**	**4 642**	**4 768**	**5 036**	**5 492**	**50**	**282**	**33 643**	**33 975**
a. Städte	187	188	16	65	2 294	2 375	351	392	15	64	3 354	3 433
b. Landgemeinden	166	171	13	32	2 348	2 393	4 685	5 100	35	218	30 289	30 542
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis Wittgenstein	**30**	**38**	**—**	**38**	**341**	**379**	**2 318**	**2 525**	**23**	**147**	**16 114**	**16 284**
a. Städte	19	20	—	28	213	241	306	332	1	29	2 038	2 068
b. Landgemeinden	17	18	—	10	128	138	1 973	2 154	8	85	13 591	13 684
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	39	39	14	33	485	532
M. Provinz Hessen-Nassau.												
XXIX. Regierungsbezirk Kassel.												
1. Stadtkreis Kassel	**217**	**221**	**48**	**59**	**2 590**	**2 697**	**288**	**358**	**209**	**440**	**4 457**	**5 106**
2. Landkreis Kassel	**149**	**171**	**1 091**	**321**	**1 591**	**3 003**	**4 980**	**7 050**	**15 309**	**1 980**	**33 399**	**70 688**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	147	169	1 091	321	1 578	2 990	4 938	6 991	15 212	1 801	51 790	68 803
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	13	13	42	59	97	179	1 609	1 885
3. Kreis Eschwege	**159**	**167**	**113**	**50**	**1 155**	**1 320**	**5 148**	**6 194**	**12 148**	**1 015**	**45 016**	**58 179**
a. Städte	61	62	32	15	553	600	521	668	923	128	4 385	5 436
b. Landgemeinden	96	103	83	35	597	715	4 575	5 463	11 074	691	38 977	50 742
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	5	5	52	63	151	196	1 654	2 001
4. Kreis Fritzlar	**72**	**75**	**33**	**6**	**452**	**491**	**3 764**	**4 269**	**8 364**	**765**	**46 194**	**55 323**
a. Städte	29	30	22	—	166	188	557	646	1 011	149	5 504	6 664
b. Landgemeinden	42	44	11	6	256	273	3 197	3 613	7 338	598	40 294	48 230
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	30	30	10	10	15	18	396	429
5. Kreis Hofgeismar	**108**	**116**	**86**	**44**	**834**	**964**	**4 894**	**6 226**	**12 340**	**1 922**	**59 691**	**73 953**
a. Städte	68	74	51	24	503	578	1 123	1 522	2 472	849	14 409	17 730
b. Landgemeinden	38	40	29	16	273	318	3 723	4 620	9 784	930	43 470	54 184
c. Gutsbezirke	2	2	6	4	58	68	48	84	84	143	1 812	2 039
6. Kreis Homberg	**45**	**45**	**1**	**21**	**257**	**279**	**3 074**	**3 437**	**5 466**	**752**	**32 479**	**38 697**
a. Städte	16	16	—	18	138	156	315	367	213	96	3 027	3 336
b. Landgemeinden	29	29	1	3	119	123	2 720	3 024	5 218	532	28 413	34 163
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	39	46	35	124	1 039	1 198
7. Kreis Melsungen	**89**	**99**	**91**	**29**	**597**	**717**	**3 757**	**4 384**	**9 939**	**847**	**39 311**	**50 097**
a. Städte	55	63	69	29	337	435	480	629	920	174	3 744	4 838
b. Landgemeinden	32	34	22	—	214	236	3 264	3 741	8 980	607	34 889	44 476
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	46	46	13	14	39	66	678	783
8. Kreis Rotenburg in Hessen-Nassau	**85**	**93**	**72**	**33**	**742**	**847**	**4 207**	**4 692**	**12 153**	**453**	**39 632**	**52 238**
a. Städte	41	46	23	12	419	454	422	529	904	122	3 807	4 833
b. Landgemeinden	44	47	49	21	323	393	3 746	4 114	11 050	232	34 552	45 834
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	39	49	199	99	1 293	1 591

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 1.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXIX. Regierungsbezirk Kassel.												
9. Kreis Witzenhausen	**82**	**88**	**97**	**18**	**449**	**564**	**3 792**	**4 827**	**11 398**	**859**	**30 223**	**42 680**
a. Städte	41	47	69	18	178	265	785	1 160	2 141	217	3 866	6 224
b. Landgemeinden	40	40	26	—	257	283	2 943	3 548	9 335	480	24 402	34 217
c. Gutsbezirke	1	1	2	—	14	16	64	119	122	162	1 955	2 239
10. Kreis Wolfhagen	**37**	**38**	**26**	**5**	**241**	**272**	**3 666**	**4 331**	**9 272**	**671**	**44 384**	**54 327**
a. Städte	20	20	20	—	137	157	1 061	1 251	2 487	127	12 373	14 987
b. Landgemeinden	16	17	6	5	84	95	2 548	3 002	6 600	382	30 033	37 015
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	20	20	57	78	185	162	1 978	2 325
11. Kreis Marburg	**136**	**142**	**37**	**35**	**1 304**	**1 376**	**5 100**	**5 338**	**7 053**	**780**	**63 662**	**73 495**
a. Städte	73	74	8	11	932	951	246	271	194	90	3 019	3 303
b. Landgemeinden	63	68	29	24	372	425	4 836	5 048	6 823	664	62 204	69 691
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	18	19	36	26	439	501
12. Kreis Frankenberg	**38**	**39**	**6**	**4**	**348**	**358**	**3 404**	**3 748**	**6 225**	**762**	**35 692**	**42 679**
a. Städte	17	18	6	2	138	146	755	884	905	114	6 430	7 449
b. Landgemeinden	20	20	—	2	172	174	2 611	2 814	5 243	545	28 376	34 164
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	38	38	38	50	77	103	886	1 066
13. Kreis Kirchhain	**112**	**116**	**132**	**47**	**708**	**887**	**3 410**	**3 571**	**5 947**	**370**	**37 768**	**44 285**
a. Städte	57	59	57	43	418	518	900	973	1 539	232	9 119	10 890
b. Landgemeinden	54	56	75	4	271	350	2 504	2 592	4 402	314	28 486	33 202
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	19	19	6	6	6	24	163	193
14. Kreis Ziegenhain	**61**	**63**	**28**	**38**	**544**	**610**	**4 832**	**6 065**	**13 032**	**796**	**51 620**	**65 448**
a. Städte	22	23	8	22	281	311	652	823	884	125	5 443	6 452
b. Landgemeinden	39	40	20	16	263	299	4 149	5 204	12 078	583	45 110	57 771
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	31	38	70	88	1 067	1 225
15. Kreis Fulda	**148**	**150**	**67**	**40**	**1 523**	**1 630**	**4 900**	**5 613**	**2 196**	**683**	**51 365**	**54 244**
a. Städte	86	87	41	16	991	1 048	115	130	64	69	1 701	1 834
b. Landgemeinden	57	58	26	24	474	524	4 766	5 461	2 082	571	49 133	51 786
c. Gutsbezirke	5	5	—	—	58	58	19	22	50	43	531	624
16. Kreis Hersfeld	**101**	**105**	**67**	**17**	**634**	**718**	**4 179**	**4 432**	**8 755**	**631**	**37 785**	**47 171**
a. Städte	55	59	46	5	363	414	139	161	90	70	1 365	1 525
b. Landgemeinden	46	46	21	12	271	304	4 028	4 259	8 644	500	35 827	44 971
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	12	12	21	61	593	675
17. Kreis Hünfeld	**69**	**76**	**41**	**4**	**575**	**620**	**3 281**	**3 630**	**4 950**	**450**	**37 119**	**42 519**
a. Städte	8	9	1	—	68	69	74	84	28	15	778	821
b. Landgemeinden	61	67	40	4	507	551	3 196	3 534	4 904	423	35 930	41 257
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	11	12	18	12	411	441
18. Stadtkreis Hanau	**447**	**542**	**936**	**60**	**1 851**	**2 847**	**119**	**145**	**255**	**52**	**1 540**	**1 847**
19. Landkreis Hanau	**441**	**487**	**790**	**101**	**2 497**	**3 388**	**4 425**	**5 425**	**12 224**	**1 041**	**47 285**	**60 350**
a. Städte	9	9	—	—	68	68	151	164	11	2	1 400	1 413
b. Landgemeinden	431	477	790	101	2 424	3 315	4 246	5 207	12 165	917	44 863	57 945
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	5	5	28	54	48	122	1 022	1 192
20. Kreis Gelnhausen	**300**	**310**	**318**	**101**	**1 920**	**2 339**	**5 255**	**6 076**	**12 689**	**860**	**50 882**	**64 431**
a. Städte	116	119	129	53	762	944	420	471	497	150	2 742	3 389
b. Landgemeinden	184	191	189	48	1 158	1 395	4 815	5 583	12 128	664	47 593	60 385
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	20	22	64	46	547	657
21. Kreis Schlüchtern	**155**	**163**	**217**	**24**	**842**	**1 083**	**3 704**	**4 370**	**7 874**	**348**	**31 764**	**39 986**
a. Städte	88	94	137	20	455	612	692	846	1 550	55	5 054	6 659
b. Landgemeinden	67	69	80	4	387	471	3 004	3 514	6 298	283	26 555	33 136
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	8	10	26	10	155	191
22. Kreis Schmalkalden	**218**	**223**	**162**	**159**	**1 754**	**2 075**	**3 140**	**4 014**	**4 236**	**418**	**23 682**	**28 336**
a. Städte	160	163	124	153	1 319	1 596	180	195	148	99	1 793	2 040
b. Landgemeinden	58	60	38	6	435	479	2 960	3 819	4 088	319	21 889	26 296
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis Rinteln	**58**	**60**	**15**	**35**	**610**	**660**	**5 024**	**6 869**	**2 390**	**1 057**	**62 784**	**66 831**
a. Städte	45	46	15	30	523	568	673	935	111	265	6 901	7 277
b. Landgemeinden	13	14	—	5	87	92	4 320	5 897	2 246	1 206	54 554	58 006
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	31	37	33	186	1 329	1 548
24. Kreis Gersfeld	**62**	**66**	**144**	**4**	**304**	**452**	**2 860**	**3 345**	**2 961**	**273**	**21 681**	**24 915**
a. Städte	37	40	102	—	153	255	223	274	434	47	1 372	1 853
b. Landgemeinden	25	26	42	4	151	197	2 635	3 069	2 508	213	20 268	22 989
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	2	2	19	13	41	73

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
XXX. Regierungsbezirk Wiesbaden.												
1. Kreis Biedenkopf	**144**	**145**	**21**	**38**	**1 080**	**1 139**	**6 115**	**6 328**	**740**	**290**	**47 698**	**48 737**
a. Städte	20	20	—	18	263	281	122	127	1	10	1 049	1 060
b. Landgemeinden	124	125	21	20	817	858	5 993	6 201	748	280	46 649	47 677
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Dillkreis	**220**	**227**	**2**	**54**	**2 003**	**2 059**	**5 095**	**5 647**	**72**	**344**	**40 145**	**40 561**
a. Städte	84	86	—	48	1 093	1 141	317	367	20	122	3 405	3 547
b. Landgemeinden	136	141	2	6	910	918	4 778	5 280	52	222	36 740	37 014
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberwesterwaldkreis	**64**	**64**	**3**	**12**	**507**	**522**	**3 157**	**3 473**	**18**	**177**	**25 448**	**25 643**
a. Städte	12	12	—	—	176	176	73	78	—	—	843	843
b. Landgemeinden	52	52	3	12	331	346	3 084	3 395	18	177	24 605	24 800
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Westerburg	**100**	**100**	**—**	**11**	**662**	**673**	**4 381**	**4 831**	**66**	**235**	**35 137**	**35 438**
a. Städte	11	11	—	8	65	73	156	165	9	20	893	922
b. Landgemeinden	89	89	—	3	597	600	4 225	4 666	57	215	34 244	34 516
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Unterwesterwaldkreis	**218**	**232**	**2**	**47**	**1 867**	**1 916**	**4 826**	**5 429**	**60**	**237**	**37 615**	**37 912**
a. Städte	25	25	1	5	209	215	105	112	16	18	945	979
b. Landgemeinden	193	207	1	42	1 658	1 701	4 721	5 317	44	219	36 670	36 933
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Oberlahnkreis	**137**	**142**	**19**	**55**	**947**	**1 021**	**5 404**	**6 025**	**1 803**	**1 026**	**57 849**	**60 678**
a. Städte	17	18	1	8	189	198	118	136	15	152	1 360	1 527
b. Landgemeinden	120	124	18	47	758	823	5 346	5 889	1 788	874	56 489	59 151
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Limburg	**302**	**307**	**14**	**51**	**2 482**	**2 547**	**5 713**	**6 143**	**1 765**	**630**	**58 785**	**61 180**
a. Städte	90	90	3	22	1 047	1 072	352	380	27	158	3 983	4 168
b. Landgemeinden	212	217	11	29	1 435	1 475	5 361	5 763	1 738	472	54 802	57 012
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterlahnkreis	**165**	**173**	**29**	**141**	**1 732**	**1 902**	**4 837**	**5 391**	**919**	**707**	**47 679**	**49 305**
a. Städte	94	99	21	113	1 164	1 298	230	285	23	158	2 742	2 923
b. Landgemeinden	71	76	8	28	568	604	4 607	5 106	896	549	44 937	46 382
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Sankt Goarshausen	**173**	**176**	**26**	**52**	**1 842**	**1 920**	**3 461**	**3 973**	**391**	**151**	**35 382**	**36 324**
a. Städte	104	107	17	41	1 186	1 244	389	462	64	44	4 040	4 148
b. Landgemeinden	69	69	9	11	656	676	3 072	3 511	327	107	31 342	32 176
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Rheingaukreis	**276**	**283**	**126**	**117**	**3 193**	**3 436**	**1 438**	**1 618**	**455**	**241**	**15 211**	**15 907**
a. Städte	119	124	41	93	1 594	1 728	229	258	56	107	3 054	3 217
b. Landgemeinden	157	159	85	24	1 599	1 708	1 209	1 360	399	134	12 157	12 690
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Landkreis Wiesbaden	**420**	**433**	**619**	**122**	**3 734**	**4 475**	**3 339**	**3 730**	**9 760**	**1 048**	**43 296**	**54 104**
a. Städte	169	174	138	80	1 726	1 944	396	425	906	263	5 618	6 787
b. Landgemeinden	251	259	481	42	2 008	2 531	2 963	3 305	8 854	785	37 678	47 317
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Untertaunuskreis	**145**	**147**	**13**	**61**	**1 263**	**1 337**	**4 663**	**5 279**	**421**	**304**	**46 532**	**47 257**
a. Städte	38	38	3	37	324	364	176	189	41	53	2 155	2 249
b. Landgemeinden	107	109	10	24	939	973	4 487	5 090	380	251	44 377	45 008
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Usingen	**78**	**79**	**28**	**10**	**545**	**583**	**3 288**	**3 631**	**1 650**	**277**	**34 430**	**36 357**
a. Städte	11	11	—	5	101	106	125	137	4	35	1 581	1 620
b. Landgemeinden	67	68	28	5	444	477	3 173	3 494	1 646	242	32 849	34 737
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Obertaunuskreis	**259**	**262**	**299**	**77**	**2 426**	**2 802**	**2 451**	**2 727**	**2 135**	**391**	**25 311**	**27 837**
a. Städte	107	107	27	33	1 465	1 525	361	386	107	131	4 747	4 985
b. Landgemeinden	152	155	272	44	961	1 277	2 090	2 341	2 028	260	20 564	22 852
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Kreis Höchst	**484**	**500**	**474**	**114**	**4 126**	**4 714**	**2 141**	**2 304**	**3 416**	**410**	**27 922**	**31 748**
a. Städte	96	98	65	43	1 016	1 124	219	250	182	47	2 540	2 769
b. Landgemeinden	388	402	409	71	3 110	3 590	1 922	2 054	3 234	363	25 382	28 979
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXX. Regierungsbezirk Wiesbaden.												
16. Landkreis Frankfurt am Main	428	436	465	133	3 566	4 164	1 160	1 252	1 910	747	15 717	18 374
a. Städte	37	37	28	15	414	457	61	68	44	43	968	1 055
b. Landgemeinden	391	399	437	118	3 152	3 707	1 099	1 184	1 866	704	14 749	17 319
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Stadtkreis Wiesbaden	129	132	24	41	1 889	1 954	165	208	48	78	2 712	2 838
18. Stadtkreis Frankfurt am Main	472	483	200	248	5 441	5 889	486	721	6 746	2 325	9 028	18 099
N. Provinz Rheinland.												
XXXI. Regierungsbezirk Koblenz.												
1. Stadtkreis Koblenz	152	159	19	85	2 021	2 125	117	143	12	52	2 103	2 167
2. Landkreis Koblenz	498	502	128	78	4 495	4 701	3 167	3 317	361	380	29 941	30 682
a. Städte	18	18	13	2	183	198	65	66	29	17	737	788
b. Landgemeinden	480	484	115	76	4 312	4 503	3 102	3 251	332	363	29 204	29 894
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Sankt Goar	168	170	13	14	1 598	1 625	3 648	3 947	36	71	24 560	24 667
a. Städte	93	94	13	14	1 163	1 190	274	300	14	28	2 260	2 302
b. Landgemeinden	75	76	—	—	435	435	3 374	3 647	22	43	22 300	22 365
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Kreuznach	629	640	238	241	5 153	5 632	6 446	6 805	3 085	2 651	51 867	57 600
a. Städte	226	229	110	119	2 305	2 534	390	433	198	348	4 635	5 181
b. Landgemeinden	403	411	128	122	2 848	3 098	6 056	6 432	2 887	2 303	47 232	52 425
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Simmern	155	158	9	19	1 136	1 164	5 604	6 258	137	374	43 189	43 700
a. Städte	43	44	8	9	420	437	201	213	72	118	1 541	1 726
b. Landgemeinden	112	114	1	10	716	727	5 403	6 045	65	261	41 648	41 974
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Zell	138	142	—	30	946	976	3 213	3 547	20	91	21 610	21 721
a. Städte	11	12	—	—	118	118	78	82	2	18	641	661
b. Landgemeinden	127	130	—	30	828	858	3 135	3 465	18	73	20 969	21 060
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Rochem	184	184	—	3	1 169	1 172	4 010	4 275	11	71	28 429	28 511
a. Städte	23	23	—	—	231	231	33	35	—	1	442	443
b. Landgemeinden	158	161	—	3	938	941	3 977	4 240	11	70	27 987	28 068
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Mayen	544	550	21	48	4 719	4 788	6 277	6 621	202	380	39 313	39 895
a. Städte	140	143	9	12	2 035	2 056	259	280	24	49	3 514	3 587
b. Landgemeinden	404	407	12	36	2 684	2 732	6 018	6 341	178	331	35 799	36 308
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Adenau	71	72	—	12	475	487	3 282	3 434	9	53	30 419	30 481
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	71	72	—	12	475	487	3 282	3 434	9	53	30 419	30 481
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Ahrweiler	323	328	4	73	3 482	3 559	3 792	3 933	101	395	37 874	38 370
a. Städte	113	116	2	35	1 339	1 376	399	419	15	127	4 454	4 596
b. Landgemeinden	210	212	2	38	2 143	2 183	3 393	3 514	86	268	33 420	33 774
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Neuwied	551	560	37	119	5 279	5 435	7 118	7 561	111	438	69 222	69 771
a. Städte	106	110	17	13	1 281	1 314	85	96	21	22	1 279	1 322
b. Landgemeinden	445	450	20	106	3 995	4 121	7 033	7 465	90	416	67 943	68 449
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Altenkirchen	219	224	9	108	2 060	2 177	5 869	6 392	114	457	56 738	57 309
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	219	224	9	108	2 060	2 177	5 869	6 392	114	457	56 738	57 309
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Wetzlar	235	241	67	57	1 833	1 957	7 018	7 391	6 430	688	70 289	86 407
a. Städte	46	46	4	4	455	463	187	196	18	65	2 494	2 577
b. Landgemeinden	189	195	63	53	1 378	1 494	6 831	7 195	6 412	623	76 795	83 830
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis Meisenheim	111	114	60	34	710	804	2 013	2 163	2 123	1 527	18 495	22 145
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	111	114	60	34	710	804	2 013	2 163	2 123	1 527	18 495	22 145
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 1.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
XXXII. Regierungsbezirk Düsseldorf.												
1. Kreis Kleve	**657**	**675**	**23**	**118**	**6 133**	**6 274**	**4 686**	**4 831**	**753**	**3 002**	**95 920**	**99 675**
a. Städte	408	415	11	41	3 566	3 618	382	419	65	130	5 250	5 445
b. Landgemeinden	249	260	12	77	2 567	2 656	4 304	4 412	688	2 872	90 670	94 230
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Rees	**630**	**659**	**59**	**161**	**6 142**	**6 362**	**4 587**	**4 954**	**323**	**2 303**	**98 882**	**99 508**
a. Städte	491	508	27	41	4 200	4 268	670	799	19	153	7 936	8 108
b. Landgemeinden	139	151	32	120	1 942	2 094	3 917	4 155	304	2 150	88 946	91 400
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stadtkreis Krefeld	**981**	**1 019**	**492**	**227**	**9 882**	**10 601**	**383**	**453**	**476**	**193**	**7 084**	**7 753**
4. Landkreis Krefeld	**853**	**927**	**1 330**	**183**	**6 669**	**8 182**	**2 382**	**2 673**	**3 283**	**1 412**	**47 316**	**52 011**
a. Städte	100	104	11	91	1 276	1 378	79	87	60	63	1 514	1 637
b. Landgemeinden	753	823	1 319	92	5 393	6 804	2 303	2 586	3 223	1 349	45 802	50 374
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Duisburg	**896**	**936**	**408**	**268**	**10 244**	**10 920**	**645**	**800**	**332**	**469**	**10 363**	**11 164**
6. Kreis Mülheim a./Ruhr	**1 285**	**1 334**	**247**	**509**	**16 516**	**17 272**	**3 158**	**4 616**	**569**	**1 800**	**47 979**	**50 348**
a. Städte	843	884	200	334	10 259	10 793	945	1 345	239	539	12 510	13 288
b. Landgemeinden	442	470	47	175	6 257	6 479	2 213	3 271	330	1 261	35 469	37 060
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Ruhrort	**1 084**	**1 153**	**175**	**403**	**12 733**	**13 313**	**5 271**	**6 244**	**985**	**1 905**	**87 771**	**90 681**
a. Städte	655	698	145	253	7 797	8 195	1 114	1 323	348	393	16 378	17 119
b. Landgemeinden	429	455	30	152	4 936	5 118	4 157	4 921	637	1 512	71 393	73 542
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Stadtkreis Essen	**701**	**736**	**272**	**170**	**7 400**	**7 842**	**320**	**407**	**252**	**222**	**4 013**	**4 487**
9. Landkreis Essen	**1 115**	**1 229**	**242**	**387**	**13 938**	**14 567**	**4 807**	**8 344**	**1 606**	**2 300**	**67 935**	**71 841**
a. Städte	219	228	41	71	2 588	2 700	188	264	59	120	2 822	3 001
b. Landgemeinden	896	1 001	201	316	11 350	11 867	4 619	8 080	1 547	2 180	65 113	68 840
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Mörs	**621**	**632**	**41**	**95**	**6 417**	**6 553**	**7 256**	**7 651**	**1 610**	**2 983**	**135 670**	**140 263**
a. Städte	253	256	7	25	2 390	2 422	649	678	53	178	9 215	9 446
b. Landgemeinden	368	376	34	70	4 027	4 131	6 607	6 973	1 557	2 805	126 455	130 817
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Geldern	**424**	**438**	**116**	**32**	**3 266**	**3 414**	**5 405**	**5 700**	**2 035**	**2 704**	**101 805**	**106 564**
a. Städte	89	90	2	3	682	687	137	150	34	99	1 635	1 768
b. Landgemeinden	335	348	114	29	2 584	2 727	5 268	5 550	2 021	2 605	100 170	104 796
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Kempen im Rheinlande	**2 411**	**2 730**	**3 671**	**280**	**11 860**	**15 811**	**6 149**	**6 799**	**7 154**	**2 225**	**91 086**	**100 465**
a. Städte	830	907	1 008	132	4 781	5 921	1 024	1 204	1 334	217	12 483	14 034
b. Landgemeinden	1 581	1 823	2 663	148	7 079	9 890	5 125	5 595	5 820	2 008	78 603	86 431
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Stadtkreis Düsseldorf	**853**	**870**	**136**	**235**	**10 004**	**10 395**	**540**	**665**	**166**	**220**	**9 590**	**9 976**
14. Landkreis Düsseldorf	**573**	**604**	**155**	**197**	**8 090**	**8 442**	**3 124**	**3 983**	**865**	**1 871**	**66 506**	**69 242**
a. Städte	289	307	111	39	3 523	3 673	721	1 148	358	236	12 473	13 067
b. Landgemeinden	284	297	44	158	4 567	4 769	2 403	2 835	507	1 635	54 033	56 175
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Elberfeld	**874**	**913**	**349**	**159**	**9 760**	**10 268**	**605**	**725**	**307**	**380**	**9 650**	**10 337**
16. Stadtkreis Barmen	**1 139**	**1 187**	**308**	**241**	**13 625**	**14 174**	**619**	**762**	**288**	**229**	**10 206**	**10 723**
17. Kreis Mettmann	**753**	**772**	**193**	**177**	**9 265**	**9 635**	**2 878**	**3 664**	**643**	**1 391**	**50 661**	**52 695**
a. Städte	481	495	110	131	6 167	6 408	1 373	1 735	252	632	24 288	25 172
b. Landgemeinden	272	277	83	46	3 098	3 227	1 505	1 929	391	759	26 373	27 523
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Stadtkreis Remscheid	**634**	**643**	**68**	**158**	**7 900**	**8 126**	**551**	**630**	**69**	**136**	**7 493**	**7 698**
19. Kreis Lennep	**758**	**782**	**54**	**132**	**8 743**	**8 929**	**2 874**	**3 184**	**232**	**439**	**31 403**	**32 074**
a. Städte	675	695	46	123	7 977	8 146	1 834	2 067	164	356	20 304	20 824
b. Landgemeinden	83	87	8	9	766	783	1 040	1 117	68	83	11 099	11 250
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Stadtkreis Solingen	**526**	**544**	**23**	**76**	**6 761**	**6 860**	**528**	**642**	**16**	**49**	**7 172**	**7 237**

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 3.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXXII. Regierungsbez. Düsseldorf.												
21. Landkreis Solingen	1 067	1 110	98	106	13 272	13 476	4 614	5 170	360	1 032	62 536	63 928
a. Städte	877	907	83	45	10 846	10 974	3 003	3 391	180	413	39 278	39 871
b. Landgemeinden	190	203	15	61	2 426	2 502	1 611	1 779	180	619	23 258	24 057
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis Neuß	536	548	40	79	6 337	6 456	3 864	3 985	938	2 045	70 182	73 165
a. Städte	320	328	21	45	4 050	4 116	301	332	46	318	7 428	7 787
b. Landgemeinden	216	220	19	34	2 287	2 340	3 563	3 653	892	1 732	62 754	65 378
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis Grevenbroich	420	439	41	67	4 103	4 211	4 473	4 692	1 568	1 881	68 846	72 295
a. Städte	41	41	3	—	488	491	263	275	115	113	3 453	3 681
b. Landgemeinden	388	398	38	67	3 615	3 720	4 210	4 417	1 453	1 768	65 393	68 614
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Stadtkreis München Gladbach	345	352	171	72	5 274	5 517	337	386	130	65	4 673	4 868
25. Kreis Gladbach	1 576	1 669	2 054	224	11 197	13 475	5 041	5 613	3 557	1 074	67 953	72 584
a. Städte	1 090	1 159	1 564	173	7 709	9 446	2 060	2 422	1 774	540	25 327	27 641
b. Landgemeinden	486	510	490	51	3 488	4 029	2 981	3 191	1 783	534	42 626	44 943
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIII. Regierungsbezirk Köln.												
1. Kreis Wipperfürth	95	101	14	11	806	831	3 052	3 424	110	232	34 533	34 875
a. Städte	29	29	12	9	194	215	330	401	37	38	3 697	3 772
b. Landgemeinden	66	72	2	2	612	616	2 722	3 023	73	194	30 836	31 103
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Waldbröl	117	122	4	3	876	883	3 512	3 668	52	79	29 112	29 243
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	117	122	4	3	876	883	3 512	3 668	52	79	29 112	29 243
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Gummersbach	241	244	14	3	2 289	2 306	4 567	5 045	96	349	40 893	41 338
a. Städte	117	119	3	—	1 268	1 271	821	960	29	112	6 613	6 754
b. Landgemeinden	124	125	11	3	1 021	1 035	3 746	4 085	67	237	34 280	34 584
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Siegkreis	1 072	1 084	39	111	10 176	10 326	10 852	11 192	231	1 187	123 132	124 570
a. Städte	313	317	7	31	3 621	3 659	382	408	23	107	4 819	4 949
b. Landgemeinden	759	767	32	80	6 555	6 667	10 470	10 784	228	1 080	118 313	119 621
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Mülheim am Rhein	698	720	63	117	7 841	8 021	4 335	4 592	247	928	55 063	56 238
a. Städte	347	350	47	82	3 683	3 812	546	613	70	176	8 850	9 096
b. Landgemeinden	351	370	16	35	4 158	4 209	3 789	3 979	177	752	46 213	47 142
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Köln	1 770	1 801	379	239	19 891	20 509	1 340	1 467	507	452	23 123	24 082
7. Landkreis Köln	746	760	91	96	7 602	7 789	4 206	4 339	697	1 572	65 908	68 177
a. Städte	175	182	27	6	1 909	1 942	64	74	19	6	1 416	1 441
b. Landgemeinden	571	578	64	90	5 693	5 847	4 142	4 265	678	1 566	64 492	66 736
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Bergheim	548	555	27	92	5 301	5 420	5 347	5 430	632	2 063	75 382	78 077
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	548	555	27	92	5 301	5 420	5 347	5 430	632	2 063	75 382	78 077
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Euskirchen	440	444	67	76	4 243	4 386	4 104	4 182	657	1 495	62 471	64 623
a. Städte	129	131	38	44	1 599	1 681	251	260	58	174	4 379	4 611
b. Landgemeinden	311	313	29	32	2 644	2 705	3 853	3 922	599	1 321	58 092	60 012
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Rheinbach	307	310	6	13	2 875	2 894	4 109	4 190	496	719	35 006	36 221
a. Städte	53	55	5	—	542	547	265	285	53	15	2 672	2 940
b. Landgemeinden	254	255	1	13	2 333	2 347	3 844	3 905	443	704	52 134	53 281
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Stadtkreis Bonn	314	318	10	84	4 202	4 395	268	312	28	59	4 862	4 949
12. Landkreis Bonn	791	801	35	124	8 251	8 410	4 762	4 889	238	958	60 303	61 499
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	791	801	35	124	8 251	8 410	4 762	4 889	238	958	60 303	61 499
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
XXXIV. Regierungsbezirk Trier.												
1. Kreis Daun	**112**	**113**	**—**	**5**	**801**	**806**	**4 306**	**4 437**	**39**	**139**	**39 399**	**39 577**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	112	113	—	5	801	806	4 306	4 437	39	139	39 399	39 577
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Prüm	**111**	**112**	**3**	**52**	**925**	**982**	**4 548**	**4 703**	**31**	**70**	**41 228**	**41 329**
a. Städte	14	15	4	7	210	221	34	36	5	—	382	387
b. Landgemeinden	97	97	1	45	715	761	4 512	4 669	26	70	40 846	40 942
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Bitburg	**179**	**179**	**—**	**26**	**1 184**	**1 210**	**5 800**	**5 908**	**76**	**449**	**62 539**	**63 064**
a. Städte	23	23	—	1	225	226	190	193	9	27	1 627	1 663
b. Landgemeinden	156	156	—	25	959	984	5 610	5 715	67	422	60 912	61 401
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittlich	**223**	**225**	**3**	**—**	**1 618**	**1 621**	**4 801**	**4 930**	**123**	**117**	**40 528**	**40 768**
a. Städte	24	26	—	—	307	307	101	110	2	—	1 032	1 034
b. Landgemeinden	199	199	3	—	1 311	1 314	4 700	4 820	121	117	39 496	39 734
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Bernkastel	**194**	**194**	**9**	**6**	**1 210**	**1 225**	**5 432**	**5 695**	**860**	**260**	**38 212**	**39 332**
a. Städte	10	10	—	3	75	78	22	22	3	7	154	164
b. Landgemeinden	184	184	9	3	1 135	1 147	5 410	5 673	857	253	38 058	39 168
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Trier	**225**	**229**	**11**	**110**	**2 808**	**2 929**	**181**	**193**	**73**	**99**	**2 650**	**2 822**
7. Landkreis Trier	**416**	**424**	**8**	**50**	**2 774**	**2 832**	**9 197**	**9 494**	**154**	**462**	**67 070**	**67 686**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	416	424	8	50	2 774	2 832	9 197	9 494	154	462	67 070	67 686
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Saarburg	**119**	**123**	**—**	**7**	**842**	**849**	**4 480**	**4 666**	**198**	**852**	**38 039**	**39 109**
a. Städte	10	11	—	—	94	94	52	62	—	21	474	495
b. Landgemeinden	109	112	—	7	748	755	4 428	4 604	198	831	37 585	38 614
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Merzig	**201**	**205**	**9**	**54**	**1 703**	**1 766**	**4 548**	**4 844**	**530**	**882**	**33 622**	**35 044**
a. Städte	47	48	7	40	829	876	191	222	27	116	1 839	1 982
b. Landgemeinden	154	157	2	14	874	890	4 357	4 622	503	776	31 783	33 062
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Saarlouis	**465**	**482**	**26**	**92**	**3 799**	**3 917**	**6 991**	**7 411**	**896**	**1 429**	**53 972**	**56 297**
a. Städte	16	19	—	5	300	305	17	24	23	28	396	447
b. Landgemeinden	449	463	26	87	3 499	3 612	6 974	7 387	873	1 401	53 576	55 850
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Saarbrücken	**1 062**	**1 090**	**242**	**283**	**11 954**	**12 479**	**6 042**	**6 793**	**1 437**	**1 696**	**56 407**	**59 540**
a. Städte	349	355	49	113	3 800	3 962	627	757	170	287	7 318	7 775
b. Landgemeinden	713	735	193	170	8 154	8 517	5 415	6 036	1 267	1 409	49 089	51 765
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Ottweiler	**595**	**613**	**193**	**120**	**5 353**	**5 666**	**5 625**	**6 134**	**2 439**	**1 034**	**45 341**	**48 834**
a. Städte	33	34	5	17	259	281	193	239	35	96	1 824	1 955
b. Landgemeinden	562	579	188	103	5 094	5 385	5 432	5 895	2 424	938	43 517	46 879
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Sankt Wendel	**303**	**307**	**174**	**61**	**1 970**	**2 211**	**6 196**	**6 737**	**2 734**	**1 521**	**50 188**	**54 443**
a. Städte	55	57	26	14	438	478	179	196	64	20	1 670	1 754
b. Landgemeinden	248	250	148	47	1 538	1 733	6 017	6 561	2 670	1 501	48 518	52 689
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXV. Regierungsbezirk Aachen.												
1. Kreis Erkelenz	**411**	**417**	**25**	**23**	**2 843**	**2 891**	**4 330**	**4 456**	**444**	**824**	**60 262**	**61 530**
a. Städte	85	86	9	16	660	685	310	315	59	69	5 297	5 425
b. Landgemeinden	326	331	16	7	2 183	2 206	4 020	4 141	385	755	54 965	56 105
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: I. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte mit Geflügel allein oder mit anderem Vieh am 1. Dezember 1897.

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

(Noch: Tab. 2.) Kreise bezw. Oberämter. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh											
	allein.						und mit anderem Vieh.					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Noch: XXXV. Regierungsbezirk Aachen.												
2. Kreis Heinsberg	316	318	5	28	2 898	2 931	5 284	5 353	70	646	70 547	77 263
a. Städte	41	41	—	—	344	344	71	74	4	4	884	892
b. Landgemeinden	275	277	5	28	2 554	2 587	5 213	5 279	66	642	75 663	76 371
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Geilenkirchen	379	392	35	49	3 497	3 581	3 614	3 697	330	1 300	61 421	63 051
a. Städte	78	80	8	6	762	776	373	381	26	226	7 953	8 205
b. Landgemeinden	301	312	27	43	2 735	2 805	3 241	3 316	304	1 074	53 468	54 846
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Jülich	364	371	13	60	5 143	5 216	5 020	5 150	453	1 868	87 044	89 367
a. Städte	102	104	—	5	1 142	1 147	153	169	80	169	3 540	3 789
b. Landgemeinden	462	467	13	55	4 001	4 069	4 867	4 981	375	1 699	83 504	85 578
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Düren	824	840	57	67	7 945	8 069	6 309	6 529	528	2 160	93 615	96 303
a. Städte	231	235	35	9	2 690	2 734	207	217	47	65	4 430	4 542
b. Landgemeinden	593	605	22	58	5 255	5 335	6 102	6 312	481	2 095	89 185	91 761
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Aachen	523	541	59	87	5 296	5 472	334	405	123	221	8 115	8 459
7. Landkreis Aachen	1 021	1 047	96	170	10 879	11 145	4 586	5 030	473	1 946	85 813	88 232
a. Städte	257	262	27	20	2 665	2 712	381	422	43	138	6 865	7 046
b. Landgemeinden	764	785	69	150	8 214	8 433	4 205	4 608	430	1 808	78 948	81 186
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Eupen	582	603	19	48	7 600	7 667	1 446	1 528	91	498	34 746	35 335
a. Städte	304	312	19	9	4 221	4 249	264	289	48	116	6 594	6 758
b. Landgemeinden	278	291	—	39	3 379	3 418	1 182	1 239	43	382	28 152	28 577
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Montjoie	57	57	—	—	385	385	2 467	2 644	35	102	21 898	22 035
a. Städte	18	18	—	—	137	137	30	32	—	12	328	340
b. Landgemeinden	39	39	—	—	248	248	2 437	2 612	35	90	21 570	21 695
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Schleiden	228	234	—	62	1 721	1 783	5 433	5 628	47	279	52 764	53 090
a. Städte	26	29	—	2	229	231	116	133	5	18	1 110	1 133
b. Landgemeinden	202	205	—	60	1 492	1 552	5 317	5 495	42	261	51 654	51 957
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Malmedy	197	198	24	52	1 740	1 816	4 075	4 206	8	203	37 215	37 426
a. Städte	66	66	—	42	724	766	99	102	4	64	995	1 063
b. Landgemeinden	131	132	24	10	1 016	1 050	3 976	4 104	4	139	36 220	36 363
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O. Hohenzollernsche Lande.												
XXXVI. Regierungsbez. Sigmaringen.												
1. Oberamt Sigmaringen	235	242	34	188	1 988	2 210	2 648	2 718	3 019	2 466	31 572	37 057
a. Städte	50	51	10	84	693	787	89	93	71	167	1 679	1 917
b. Landgemeinden	185	191	24	104	1 295	1 423	2 552	2 616	2 926	2 284	29 811	35 021
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	7	9	22	15	82	119
2. Oberamt Gammertingen	155	162	66	216	760	1 042	2 183	2 390	3 080	3 136	18 170	24 386
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	155	162	66	216	760	1 042	2 183	2 390	3 080	3 136	18 170	24 386
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberamt Hechingen	315	323	201	143	2 201	2 545	2 072	3 235	2 987	2 015	25 407	30 409
a. Städte	84	84	63	94	860	1 017	152	153	249	339	1 691	2 279
b. Landgemeinden	231	239	138	49	1 341	1 528	2 820	3 082	2 738	1 676	23 716	28 130
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Oberamt Haigerloch	225	239	184	208	1 312	1 704	1 968	2 131	2 491	1 905	19 517	23 973
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	225	239	184	208	1 312	1 704	1 961	2 124	2 459	1 944	19 378	23 781
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	7	7	32	21	139	192

II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

1. Im Staate, in den Provinzen

a) In den

(Tab. 4.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**324 432**	**446 810**	**187 734**	**230 152**	**90 800**	**21 356**	**981 204**	**1 093 360**	**106 884**	**149 361**	**97 918**	**52 255**	**1 557 691**	**1 707 864**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	12 101	23 843	6 701	11 616	2 776	1 448	32 623	36 847	3 792	8 030	5 764	4 328	51 943	62 035
II. Westpreußen	12 900	21 912	7 933	12 757	1 935	1 371	40 703	44 009	3 788	6 699	3 353	3 637	53 516	60 506
III. Stadtkreis Berlin	4 353	8 000	1 992	2 933	587	279	11 187	12 053	1 723	3 118	925	1 084	26 698	28 707
IV. Brandenburg	34 149	48 090	17 881	24 882	8 532	1 879	89 101	100 512	12 261	16 966	12 270	5 539	182 211	200 020
V. Pommern	19 959	30 969	11 045	16 996	1 780	958	64 439	67 177	7 028	10 836	4 809	3 627	105 475	113 411
VI. Posen	25 060	43 810	15 947	25 897	11 810	2 534	71 947	86 291	7 377	14 180	16 614	6 096	94 264	116 974
VII. Schlesien	30 082	44 847	20 396	27 765	28 154	2 464	69 724	100 342	7 711	13 048	22 915	5 092	93 907	121 914
VIII. Sachsen	42 592	52 998	23 949	29 856	13 125	2 686	126 604	142 415	13 999	17 522	11 980	5 150	207 129	224 259
IX. Schleswig-Holstein	13 940	16 845	7 108	8 075	569	1 215	43 315	45 099	5 320	6 448	713	2 742	82 214	85 669
X. Hannover	28 123	36 144	16 289	20 681	2 646	1 804	94 973	99 423	9 594	12 221	2 841	4 769	144 066	151 676
XI. Westfalen	31 108	40 052	19 793	25 570	2 962	1 678	110 759	115 406	9 409	11 877	2 668	3 514	140 945	147 127
XII. Hessen-Nassau	18 374	21 835	10 782	12 689	9 656	1 148	52 654	63 458	6 265	7 500	8 908	2 278	86 952	98 138
XIII. Rheinland	51 316	57 084	27 766	30 283	6 177	1 811	162 336	170 324	18 451	20 748	4 516	4 131	286 133	294 780
XIV. Hohenzollern	375	381	152	152	84	81	839	1 004	166	168	142	268	2 238	2 648
C. Regierungsbezirke.														
1 Königsberg	8 482	15 030	4 871	7 909	1 739	873	23 685	26 297	2 503	4 596	3 345	2 215	35 348	40 908
2. Gumbinnen	3 619	8 813	1 830	3 707	1 037	575	8 938	10 550	1 289	3 434	2 419	2 113	16 595	21 127
3 Danzig	4 033	6 736	2 367	3 389	184	265	13 180	13 629	1 271	2 275	418	781	19 556	20 755
4. Marienwerder	8 867	15 176	5 566	9 368	1 751	1 106	27 523	30 380	2 517	4 424	2 935	2 856	33 960	39 751
5 Stadtkreis Berlin	4 353	8 000	1 992	2 933	587	279	11 187	12 053	1 723	3 118	925	1 084	26 698	28 707
6. Potsdam	19 112	27 012	8 970	12 484	3 980	1 098	52 116	57 194	7 543	10 391	6 890	3 641	113 495	124 026
7. Frankfurt	15 037	21 078	8 911	12 398	4 552	781	46 985	52 318	4 718	6 575	5 350	1 698	68 716	75 994
8. Stettin	9 971	15 084	5 058	7 661	761	420	30 962	32 143	3 764	5 567	2 222	1 462	57 135	60 819
9. Köslin	6 861	12 041	4 191	7 164	834	469	22 967	24 270	2 160	3 924	1 935	1 780	30 960	34 675
10. Stralsund	3 127	3 844	1 796	2 171	185	69	10 510	10 764	1 104	1 345	152	385	17 380	17 917
11. Posen	16 555	27 147	10 806	16 416	10 229	1 169	44 924	56 313	4 684	8 413	13 214	3 015	57 955	74 184
12 Bromberg	8 505	16 663	5 141	9 281	1 580	1 365	27 023	29 978	2 693	5 767	3 400	3 081	36 309	42 790
13. Breslau	10 654	15 307	7 184	9 587	11 532	616	21 387	33 535	2 717	4 284	7 922	1 386	33 980	43 288
14. Liegnitz	6 874	7 700	4 725	5 183	4 372	655	19 167	24 194	1 726	1 986	2 907	1 201	22 956	27 064
15. Oppeln	12 554	21 840	8 487	12 995	12 250	1 193	29 170	42 613	3 268	6 778	12 086	2 505	36 971	51 562
16. Magdeburg	18 029	23 116	9 289	11 896	2 005	1 040	56 465	59 510	6 418	8 344	2 503	2 598	98 508	103 609
17. Merseburg	17 509	22 033	10 551	13 369	9 080	1 211	48 863	59 154	5 318	6 702	7 502	1 767	75 023	84 292
18. Erfurt	7 054	7 849	4 109	4 591	2 040	435	21 276	23 751	2 263	2 476	1 975	785	33 598	36 358
19. Schleswig	13 940	16 845	7 108	8 075	569	1 215	43 315	45 099	5 320	6 448	713	2 742	82 214	85 669
20. Hannover	7 197	9 372	3 871	4 943	434	356	24 381	25 171	2 630	3 406	845	1 058	40 040	41 943
21. Hildesheim	6 233	7 904	3 636	4 738	1 653	406	19 209	21 268	2 083	2 488	1 228	928	30 701	32 857
22 Lüneburg	3 844	5 163	2 211	2 894	217	345	13 147	13 709	1 363	1 838	261	714	20 582	21 557
23. Stade	4 127	5 165	2 137	2 608	252	450	12 720	13 422	1 574	1 968	258	1 232	23 716	25 206
24. Osnabrück	3 790	4 821	2 519	3 212	74	169	14 549	14 792	1 098	1 382	210	542	16 228	16 980
25. Aurich	2 932	3 719	1 915	2 286	16	78	10 967	11 061	846	1 139	39	295	12 799	13 133
26. Münster	7 213	8 720	5 082	6 082	224	302	27 704	28 230	1 836	2 257	205	696	27 582	28 483
27. Minden	8 405	10 930	5 340	7 009	686	523	31 184	32 393	2 504	3 137	1 000	1 038	36 976	39 014
28. Arnsberg	15 490	20 342	9 371	12 479	2 059	853	51 871	54 783	5 069	6 483	1 463	1 780	76 387	79 630
29. Kassel	12 659	15 407	7 761	9 377	8 780	645	35 408	44 833	4 080	5 041	8 262	1 421	53 458	63 141
30. Wiesbaden	5 715	6 428	3 021	3 312	876	503	17 246	18 625	2 185	2 459	646	857	33 494	34 997
31. Koblenz	3 059	3 257	1 824	1 924	269	240	10 707	11 216	979	1 042	194	336	15 140	15 670
32. Düsseldorf	34 081	38 551	18 107	20 033	5 283	1 141	104 906	111 330	12 653	14 486	3 721	2 712	194 883	201 316
[illegible]	7 514	8 082	4 333	4 579	334	159	26 562	26 855	2 458	2 667	332	490	38 663	39 485
[illegible]	2 593	2 881	1 585	1 749	149	191	8 796	9 136	819	912	163	324	12 470	12 957
[illegible]	4 069	4 313	1 927	1 998	142	80	11 565	11 787	1 542	1 641	106	269	24 977	25 352
[illegible]	375	381	152	152	84	81	839	1 004	166	168	142	268	2 238	2 648

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

und Regierungsbezirken.

städten.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
23 953	**36 311**	**57 222**	**47 661**	**711 227**	**816 110**	**4 836**	**8 226**	**28 296**	**28 560**	**265 479**	**322 335**	**1 025**	**2 760**	**71 039**	**30 639**	**126 522**	**228 200**	A.
																		B.
1 171	2 748	5 463	4 414	30 449	40 326	360	1 042	4 760	3 596	15 843	24 199	78	407	5 392	3 836	6 603	15 831	I
918	1 801	2 238	3 296	26 050	31 584	218	451	893	2 416	11 327	14 636	43	204	362	1 072	4 070	5 504	II.
489	1 327	868	963	14 938	16 769	103	378	389	784	5 691	6 864	46	244	10 810	3 235	6 728	20 773	III
3 158	4 615	11 962	5 586	89 906	107 454	670	1 101	8 787	3 540	32 775	45 111	179	526	35 515	2 407	15 808	53 730	IV.
1 535	2 496	3 524	3 128	45 604	52 256	296	519	1 314	1 837	16 103	19 260	55	122	2 136	793	6 457	9 386	V.
1 445	2 970	7 912	4 708	35 870	48 490	252	580	3 071	2 444	11 318	16 833	39	183	497	1 710	4 339	6 546	VI.
1 646	3 257	9 843	4 147	41 595	55 585	288	678	2 791	2 232	13 786	18 809	41	99	2 730	1 231	4 820	8 781	VII
3 683	4 371	6 208	5 559	113 904	125 731	794	993	2 206	3 065	48 045	53 316	167	256	826	1 773	21 137	23 736	VIII.
1 237	1 807	575	2 634	38 935	42 144	232	374	408	1 112	13 999	15 519	36	141	129	348	5 698	6 175	IX.
1 854	2 600	1 643	3 913	56 640	62 096	318	497	713	2 032	18 230	20 975	68	145	2 552	8 694	13 545	24 791	X.
1 587	2 109	1 568	2 742	50 172	54 482	271	398	615	1 703	15 372	17 690	48	98	2 262	1 348	6 474	10 084	XI.
1 086	1 311	2 473	1 976	32 083	36 532	198	236	842	1 078	11 287	13 207	43	99	6 933	2 419	5 621	14 973	XII
4 098	4 850	2 801	4 341	133 934	141 076	820	968	1 489	2 631	51 138	55 258	181	235	890	1 773	25 122	27 785	XIII.
46	49	144	254	1 187	1 585	10	11	18	81	559	658	1	1	5	—	100	105	XIV.
																		C.
706	1 562	3 757	2 418	21 316	27 491	267	707	3 759	2 439	12 113	18 311	45	256	2 228	719	3 704	6 651	1.
375	1 186	1 706	1 996	9 133	12 835	92	335	1 001	1 157	3 730	5 888	33	151	3 164	3 117	2 899	9 180	2.
319	755	257	788	9 776	10 821	60	185	155	542	3 350	4 047	16	132	101	211	1 539	1 851	3.
599	1 046	1 981	2 508	16 274	20 763	158	266	738	1 874	7 977	10 589	27	72	261	861	2 531	3 653	4.
489	1 327	868	963	14 938	16 769	103	378	389	784	5 691	6 864	46	244	10 810	3 235	6 728	20 773	5.
2 052	3 058	7 916	3 514	58 177	69 607	429	724	6 692	2 244	20 023	28 959	118	355	32 268	1 372	9 379	43 019	6.
1 106	1 557	4 046	2 072	31 729	37 847	241	377	2 935	1 305	12 752	16 152	61	171	3 247	1 035	6 429	10 711	7.
911	1 427	2 493	1 323	27 240	31 056	192	330	1 077	1 000	10 535	12 612	46	99	2 120	643	5 484	8 247	8.
428	800	925	1 589	12 165	14 620	74	144	199	719	3 957	4 875	8	9	16	148	782	946	9.
196	269	106	275	6 199	6 580	30	45	38	118	1 617	1 773	1	14	—	2	191	193	10.
890	1 686	6 088	2 351	21 265	29 704	148	337	2 464	1 109	6 167	9 740	27	95	421	1 507	3 134	5 062	11.
555	1 284	1 824	2 357	14 605	18 786	104	243	667	1 335	5 151	7 008	12	88	76	293	1 205	1 484	12.
611	1 140	3 554	1 336	15 723	20 613	124	261	1 203	1 068	5 944	8 255	18	55	349	342	1 756	2 447	13.
349	442	1 524	779	9 538	11 841	62	71	359	398	3 254	4 011	12	18	1 546	771	1 915	4 232	14.
686	1 675	4 765	2 032	16 334	23 131	102	346	1 129	826	4 588	6 543	11	46	835	118	1 149	2 102	15.
1 861	2 254	1 802	2 724	58 770	63 356	382	479	762	1 309	23 663	25 734	79	143	278	961	10 771	12 013	16.
1 274	1 520	3 369	2 092	37 695	43 156	292	359	1 109	1 224	17 241	19 574	74	83	404	725	8 730	9 859	17.
548	597	977	743	17 499	19 219	120	155	335	532	7 141	8 008	14	30	144	84	1 636	1 864	18.
1 237	1 807	575	2 634	38 935	42 144	239	374	408	1 112	13 999	15 519	36	141	129	348	5 698	6 175	19.
586	823	645	1 159	17 889	19 693	98	181	385	501	5 661	6 547	12	19	60	155	1 466	1 681	20.
429	545	518	575	13 356	14 449	68	78	71	213	4 190	4 474	17	55	114	310	2 336	2 760	21.
215	354	108	550	6 510	7 168	43	63	79	301	2 366	2 746	12	14	2 303	7 641	6 790	16 734	22.
320	436	192	996	9 482	10 670	73	100	120	821	3 897	4 838	23	53	63	465	2 509	3 037	23.
153	200	161	361	4 444	4 966	19	26	55	94	1 044	1 193	1	1	9	27	160	196	24.
151	242	15	272	4 859	5 150	17	45	3	102	1 072	1 177	3	3	3	96	284	383	25.
253	322	133	459	8 263	8 855	37	49	57	277	1 951	2 285	5	10	2	371	628	1 001	26.
461	659	625	812	14 374	15 811	88	147	161	467	4 775	5 403	17	38	147	591	2 287	3 025	27.
875	1 128	810	1 471	27 535	29 816	151	202	307	959	8 646	10 092	26	50	2 113	880	3 559	6 058	28.
677	816	2 147	1 241	19 234	22 422	115	140	613	618	6 502	7 823	26	38	132	352	2 880	3 364	29.
409	495	326	735	12 849	13 910	83	96	229	460	4 695	5 384	17	66	6 801	2 067	2 741	11 609	30.
214	245	100	401	6 979	7 480	37	41	25	145	2 256	2 426	5	5	12	11	572	595	31.
2 742	3 332	2 124	2 886	89 118	94 128	485	581	1 025	1 757	29 801	32 583	94	119	620	1 115	12 979	14 714	32.
549	622	357	504	17 946	18 807	137	157	165	193	8 967	9 325	37	57	173	288	5 692	6 153	33.
149	170	106	220	4 682	5 008	34	44	73	231	1 968	2 272	6	6	22	45	795	862	34.
444	481	114	330	15 209	15 653	127	145	201	305	8 146	8 652	39	48	63	314	5 084	5 461	35.
16	49	144	254	1 187	1 585	10	11	18	81	559	658	1	1	5	—	100	105	36.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen

b) In den

(Noch: Tab. 4.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**1890377**	**2412077**	**978504**	**1201523**	**522925**	**50531**	**5474195**	**6047651**	**662118**	**855604**	**1078224**	**241731**	**9375426**	**10695381**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	140004	203084	77420	107210	13781	11983	455455	490749	43680	69637	76974	46223	587651	710848
II. Westpreußen	90493	155486	45378	64084	20431	2503	245263	274197	32008	50524	66210	19290	435156	520656
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	141083	192646	62770	83873	33934	3421	367380	404735	53551	73212	102158	18053	765939	886150
V. Pommern	71279	101267	28739	37730	10192	1150	178291	189633	29971	43288	38360	9958	451335	499653
VI. Posen	102351	150589	45050	60871	22247	2121	226000	248252	42740	64066	136421	22003	552907	711331
VII. Schlesien	272154	382690	175568	216654	257062	5820	714768	937650	77665	105868	322158	23957	875422	1221537
VIII. Sachsen	177307	222183	76584	89278	65871	5256	425642	496832	67578	83007	128943	18065	950613	1097621
IX. Schleswig-Holstein	86778	102684	41484	45893	2232	2778	263118	269128	31023	36553	12434	18259	475348	506041
X. Hannover	208060	257782	78975	96400	16528	1245	515931	533704	83302	100237	47976	26500	1309157	1383633
XI. Westfalen	163631	204089	78045	97781	6806	2544	487047	500816	50542	71709	19416	11727	688949	970186
XII. Hessen-Nassau	142045	182439	85456	98791	39017	2817	494417	546779	50542	58996	100331	7652	667713	775696
XIII. Rheinland	289224	369618	180782	232577	14245	1804	1085210	1106349	85974	92875	19886	14219	1312788	1346873
XIV. Hohenzollern	10312	14045	5653	7926	2431	1517	34669	37957	4278	4690	6883	5825	52448	65156
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	68132	104475	33213	46736	5518	3178	197402	206098	23228	37842	35081	17112	329787	381980
2. Gumbinnen	71872	104559	44207	60474	7863	8755	238033	254651	20452	31795	41893	29111	257864	328668
3. Danzig	32878	52662	14995	21988	7583	624	82595	90802	12675	21417	24288	4952	179180	208420
4. Marienwerder	57615	82821	30383	42046	18848	1873	162668	183395	19333	29107	41922	14338	255976	312236
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	68484	94143	26620	36013	11681	2559	160882	175122	25940	35655	37959	12865	387110	437934
7. Frankfurt	72599	98503	36150	47860	22313	862	206498	229673	27651	37564	64199	5188	378829	448216
8. Stettin	34873	49971	13565	18436	2868	638	86243	89749	14180	20423	13073	4377	219434	236884
9. Köslin	30628	43774	11791	14975	6814	433	74364	81611	14138	20695	24532	4883	206212	235627
10. Stralsund	5775	7522	3383	4319	510	79	17684	18273	1653	2170	755	698	25689	27142
11. Posen	70040	[illegible]	32221	44603	32892	843	162762	196497	28646	41312	99442	9113	363778	472333
12. Bromberg	32311	51203	10829	15770	6333	1278	64144	71755	14114	22754	36979	12890	189129	238998
13. Breslau	80609	105362	43631	53171	71877	1027	173108	246612	28441	38191	128306	7722	321180	457208
14. Liegnitz	77648	82707	52802	55484	49871	1317	241836	293251	20800	22573	67009	6329	248489	321627
15. Oppeln	113897	164922	79135	108039	115324	2776	299794	417794	28422	45104	126843	9906	305753	442502
16. Magdeburg	63653	84276	24809	34162	8341	2632	160652	171625	24324	31937	23085	9744	365764	398593
17. Merseburg	77493	96069	33853	44325	41767	2115	166706	210588	29082	35553	75536	6487	390410	472233
18. Erfurt	36221	41836	17963	20811	15263	512	98144	113919	14172	16477	30522	1834	194439	226794
19. Schleswig	86778	102681	41484	45862	3232	2778	263118	269128	31023	36553	12434	18259	475348	506041
20. Hannover	31584	41372	10808	14598	1305	127	72952	74685	12814	16187	5297	2141	208593	216031
21. Hildesheim	40467	51748	18585	23590	1910	703	106117	118820	16219	20701	30715	2733	229529	262977
22. Lüneburg	38460	55620	12462	16576	706	114	85755	86765	15102	20243	5211	3293	247586	256070
23. Stade	28469	40077	14043	19035	[illegible]	[illegible]	97431	100424	17101	18779	7716	10949	267621	282286
24. Osnabrück	30456	36776	8606	9625	75	112	62823	63028	14783	16165	982	1930	249644	252596
25. Aurich	23163	25856	14101	15905	583	512	90859	91954	7400	8171	2075	5394	106204	113673
26. Münster	49211	54269	18253	20601	536	332	116812	117681	29407	21570	861	2721	338780	342362
Minden	51482	65211	22515	29108	6683	762	148752	155938	20855	24077	15754	4481	320009	340214
28. Arnsberg	62938	85576	37877	51552	24006	1448	222623	224677	18280	25462	2895	4525	280160	287580
29. Kassel	81326	95892	47025	49654	14702	1202	237359	283268	31867	38344	88828	4835	401449	495112
30. Wiesbaden	60701	66607	40436	44157	5515	1145	257056	263516	18187	20649	11503	2817	266264	280584
31. [illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	272147	276852	17902	18111	8344	3762	240602	252708
32. Düsseldorf	62957	72103	29934	34752	2447	981	170564	180792	21295	24687	5689	3755	340664	350109
33. Köln	50079	51908	30508	31442	193	235	197277	197703	15948	16627	514	1131	249009	250654
34. Trier	69757	73582	52152	54197	3653	1776	290854	295313	16325	17441	4822	4300	232808	241930
35. Aachen	43951	45555	25871	27661	583	250	150251	150676	15401	15987	497	1271	249705	251473
36. Sigmaringen	10312	14045	5653	7926	2431	1517	34669	37957	4278	4690	6883	5825	52448	65156

Digitized by Google

ıer einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

:nd Regierungsbezirken.

?andgemeinden.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
92 129	262 889	736 731	320340	5 621 482	6678 353	19 878	76 618	335 494	247 888	2 727 761	3311 143	7 748	15 443	455 080	105 927	837 000	1398 007	A.
																		B.
14 442	22 860	101 222	47 618	354 178	503 018	4 082	7 711	59 348	35 250	174 611	269 209	380	1 616	14 136	8 726	30 626	53 488	I.
9 787	15 703	47 144	27 225	263 730	338 159	2 896	4 211	21 662	26 228	138 143	189 044	514	1 911	6 211	11 771	50 329	69 011	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
19 694	27 395	107 352	39 488	542 637	679 307	4 165	6 660	59 748	16 630	192 749	269 127	863	1 499	358 611	15 743	46 876	421 230	IV.
10 293	16 262	37 154	16 384	300 517	353 055	2 082	3 565	19 174	10 289	105 020	134 483	194	422	6 725	2 339	18 939	28 003	V.
11 661	21 168	104 493	39 149	335 467	479 109	2 766	4 483	34 793	27 521	117 356	179 670	314	749	4 510	8 870	27 863	41 243	VI.
16 002	24 955	134 968	29 250	377 012	541 230	2 667	4 745	32 852	16 891	122 794	172 497	247	729	4 656	5 724	25 260	35 449	VII.
25 356	28 079	86 015	27 033	726 445	839 493	7 840	8 956	43 813	28 969	447 849	520 661	1 439	1 881	9 464	13 782	176 746	199 992	VIII.
10 034	14 550	16 069	25 412	333 396	375 081	3 184	4 896	10 322	18 639	180 577	209 538	423	823	9 667	4 154	52 293	66 114	IX.
29 943	40 323	40 378	36 150	981 629	1058 147	9 181	16 838	26 435	29 367	564 785	620 587	1 459	3 965	24 454	14 890	170 708	210 052	X.
19 039	24 583	17 428	18 084	642 751	678 263	5 658	8 599	11 010	18 372	345 340	374 722	687	1 437	6 148	6 946	82 854	95 948	XI.
7 105	8 509	34 483	6 021	194 149	234 653	817	1 007	5 962	2 943	43 908	52 813	116	139	6 145	1 523	12 473	20 141	XII.
16 742	18 129	8 418	15 609	962 858	986 945	4 618	4 900	6 720	16 253	292 979	315 952	1 108	1 168	3 584	11 559	141 633	156 776	XIII.
334	382	1 607	1 642	7 236	10 492	43	47	625	526	1 690	2 841	4	4	69	100	400	569	XIV.
																		C.
8 564	13 689	51 663	23 497	225 936	301 096	2 805	5 256	41 941	22 613	127 538	192 092	235	952	6 096	3 894	20 219	30 209	1.
5 881	9 171	49 559	24 211	128 242	202 012	1 187	2 455	17 407	12 637	47 073	77 117	145	664	8 040	4 832	10 407	23 279	2.
3 919	7 117	17 868	7 171	109 632	134 671	1 060	1 731	9 175	7 389	55 112	71 676	220	409	2 857	4 000	22 807	29 664	3.
5 848	8 586	29 276	20 054	154 158	203 488	1 737	2 480	15 487	18 849	83 031	117 367	294	602	4 054	7 771	27 522	39 347	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
12 581	17 178	60 811	22 728	358 276	441 815	2 823	4 375	37 038	11 750	132 727	181 544	520	922	219 953	14 082	30 286	264 321	6.
7 113	10 217	46 541	7 769	183 791	238 092	1 342	2 285	22 690	4 871	60 022	87 583	343	577	138 658	1 661	16 590	156 909	7.
5 586	8 468	20 574	7 958	166 518	195 030	1 307	2 357	14 587	5 942	70 095	90 624	145	292	5 862	1 403	12 436	19 701	8.
4 196	7 025	15 793	6 908	115 898	138 659	598	997	4 348	3 388	26 426	34 102	36	82	788	768	4 944	6 500	9.
582	774	787	1 478	18 101	20 366	147	211	239	959	8 499	9 697	13	48	75	168	1 559	1 802	10.
7 880	11 442	59 479	16 926	189 117	264 689	1 167	1 870	14 900	9 041	51 060	75 001	123	312	1 702	2 893	11 528	16 123	11.
6 178	9 719	45 014	23 447	146 350	214 411	1 509	2 613	19 893	18 480	66 296	104 669	191	437	2 808	5 977	16 335	25 120	12.
7 029	10 480	63 416	12 136	164 222	239 794	1 354	2 535	17 965	8 411	61 988	88 364	154	476	2 975	2 604	14 215	19 794	13.
3 400	3 829	23 115	6 874	84 177	114 166	577	714	5 884	3 789	28 166	37 839	63	107	989	761	6 664	8 414	14.
5 574	10 187	48 437	10 220	128 613	187 270	786	1 496	9 003	4 691	32 600	46 294	30	146	692	2 159	4 381	7 232	15.
10 108	12 581	24 007	14 501	321 484	359 992	3 845	4 705	18 352	15 299	222 931	256 582	567	881	3 125	5 269	69 073	77 467	16.
10 322	11 572	49 093	10 021	301 389	360 503	3 465	3 708	23 098	12 198	197 279	232 575	811	911	6 091	7 856	99 991	113 938	17.
3 526	3 816	12 915	2 921	103 572	118 998	499	543	2 393	1 472	27 639	31 504	61	89	248	657	7 682	8 587	18.
10 034	14 550	16 069	25 412	333 396	375 081	3 184	4 896	10 322	18 639	180 577	209 538	423	823	9 667	4 154	52 293	66 114	19.
5 486	8 409	6 579	3 827	191 584	202 090	1 982	4 156	4 978	3 900	125 408	134 286	284	962	4 183	1 740	32 934	38 857	20.
4 405	5 661	13 930	2 937	138 466	155 333	1 112	1 409	3 507	2 371	70 034	75 912	256	447	11 142	2 192	29 641	42 975	21.
7 867	11 570	9 752	7 105	258 761	275 678	2 749	5 607	10 633	5 187	170 455	186 275	457	1 240	5 989	5 431	57 029	68 449	22.
5 196	6 029	4 667	11 024	166 294	181 985	1 690	2 353	3 896	9 685	101 378	114 959	270	455	2 264	3 183	28 470	33 917	23.
5 347	7 151	3 026	4 496	188 884	196 406	1 352	2 999	2 091	3 631	84 268	89 990	168	836	853	1 081	20 876	22 810	24.
1 442	1 446	2 424	6 005	37 630	46 657	296	314	1 330	4 593	13 242	19 165	24	25	28	1 263	1 758	3 044	25.
8 027	8 407	2 304	4 736	278 873	288 513	2 325	2 468	2 916	7 332	141 579	151 857	199	223	520	1 738	24 030	26 258	26.
6 274	9 647	11 091	5 315	201 641	218 556	1 615	4 032	5 029	3 759	96 975	105 763	223	880	2 598	1 982	26 424	31 004	27.
4 708	6 529	2 126	6 035	162 237	171 195	1 718	2 090	3 035	7 281	106 786	117 102	265	334	3 030	3 226	32 430	38 686	28.
5 660	6 896	30 488	4 431	152 657	187 576	697	862	5 269	2 347	37 170	44 786	83	96	1 581	1 301	9 646	12 528	29.
1 147	1 613	3 995	1 606	41 492	47 087	120	145	693	596	6 738	8 027	33	43	4 564	222	2 827	7 613	30.
1 075	1 175	1 404	1 425	31 718	34 547	86	103	197	336	4 964	5 497	20	21	43	253	2 740	3 036	31.
8 210	8 950	4 619	7 778	260 464	282 861	3 012	3 157	4 837	9 483	191 178	205 498	560	608	1 958	5 480	71 869	79 307	32.
2 760	2 883	747	2 074	90 360	93 181	659	724	904	2 924	41 952	45 780	261	281	1 050	3 061	31 005	35 119	33.
1 177	1 307	982	1 930	35 807	38 719	110	122	231	642	6 480	7 353	13	15	89	227	1 466	1 782	34.
3 671	3 846	666	2 462	124 509	127 637	751	794	551	2 868	48 405	51 824	234	243	444	2 535	31 553	34 532	35.
334	382	1 607	1 649	7 236	10 492	43	47	625	526	1 690	2 841	4	4	69	100	400	569	36.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen

c) In den

(Noch: Tab. 4) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**125 842**	**299 967**	**30 135**	**44 732**	**15 383**	**2 146**	**181 714**	**199 243**	**46 829**	**96 351**	**61 893**	**19 741**	**732 904**	**814 538**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	16 702	48 787	3 867	5 192	482	464	28 311	24 257	5 658	11 640	2 937	3 570	83 060	89 567
II. Westpreußen	16 914	37 817	4 565	6 401	2 014	330	27 402	29 746	6 493	13 031	8 752	2 875	100 407	112 034
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	15 592	33 474	4 364	6 360	2 128	269	26 635	28 972	5 671	10 855	6 828	1 606	88 307	96 741
V. Pommern	26 990	54 955	4 126	5 302	2 166	165	27 534	29 865	10 960	18 626	20 371	2 466	173 068	195 905
VI. Posen	21 386	62 748	4 128	6 821	1 375	258	27 496	29 229	8 664	22 736	8 563	5 146	138 420	152 149
VII. Schlesien	13 024	36 933	4 318	7 513	5 452	369	19 788	25 609	3 896	8 762	10 645	2 380	52 557	65 582
VIII. Sachsen	5 635	9 442	1 807	2 664	1 466	198	9 938	11 602	1 946	3 223	2 423	671	29 266	32 360
IX. Schleswig-Holstein	7 836	13 400	2 487	3 821	132	34	16 486	16 652	3 429	6 418	901	815	56 317	58 033
X. Hannover	1 023	1 881	284	421	60	11	1 870	1 941	380	644	89	57	6 439	6 585
XI. Westfalen	190	239	67	73	—	2	488	490	88	114	8	38	1 412	1 458
XII. Hessen-Nassau	607	825	126	163	103	6	761	870	235	292	345	94	3 544	3 983
XIII. Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Hohenzollern	14	16	1	1	5	—	5	10	9	10	11	23	107	141
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	12 241	35 388	2 507	3 457	321	238	16 032	17 251	3 641	7 981	2 045	1 994	60 446	64 485
2. Gumbinnen	4 461	13 399	1 270	1 735	161	226	6 619	7 006	1 417	3 659	892	1 576	22 614	25 082
3. Danzig	5 194	10 109	1 362	1 941	605	46	8 293	8 944	2 191	3 847	3 458	527	33 925	37 910
4. Marienwerder	11 720	27 208	3 203	4 460	1 409	284	19 109	20 802	4 302	9 184	5 294	2 348	66 482	74 124
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	8 011	17 024	1 926	2 853	685	140	12 739	13 627	2 948	5 426	2 965	1 015	48 452	50 435
7. Frankfurt	7 581	16 450	2 368	3 507	1 440	69	13 836	15 345	2 728	5 429	3 863	588	41 855	46 306
8. Stettin	8 531	18 539	1 466	1 900	416	84	9 990	10 490	3 321	5 744	4 020	754	54 311	59 085
9. Köslin	13 819	27 067	1 945	2 404	1 584	58	12 864	14 506	6 227	10 560	14 809	1 471	95 254	111 534
10. Stralsund	4 649	9 349	715	998	166	23	4 680	4 869	1 412	2 322	1 542	241	23 503	25 286
11. Posen	12 761	40 322	2 428	4 260	741	89	16 422	17 252	5 211	14 646	4 247	1 614	85 818	91 679
12. Bromberg	8 842	22 426	1 695	2 561	634	269	11 074	11 977	3 453	8 090	4 236	3 532	52 602	60 470
13. Breslau	3 981	11 751	1 127	2 204	2 005	98	4 716	6 819	1 120	2 897	3 729	777	14 398	18 904
14. Liegnitz	2 708	4 890	836	1 103	970	103	4 049	5 122	742	1 179	1 832	461	10 221	12 514
15. Oppeln	6 335	20 292	2 355	4 206	2 477	168	11 023	13 668	2 034	5 186	5 084	1 142	27 938	34 164
16. Magdeburg	2 961	5 428	915	1 333	260	107	5 818	6 185	1 093	1 975	611	363	17 456	18 430
17. Merseburg	2 227	3 434	795	1 155	1 051	73	3 268	4 419	743	1 051	1 525	366	9 897	11 668
18. Erfurt	447	580	157	176	125	16	857	998	140	197	287	42	1 913	2 242
19. Schleswig	7 836	13 400	2 487	3 821	132	34	16 486	16 652	3 429	6 418	901	815	56 317	58 033
20. Hannover	158	289	58	112	26	3	349	378	54	93	14	6	867	887
21. Hildesheim	358	733	98	151	22	—	677	699	130	266	61	16	2 167	2 244
22. Lüneburg	298	588	73	99	8	8	464	480	98	181	11	28	1 669	1 708
23. Stade	23	31	4	4	—	—	23	23	8	8	—	—	173	173
24. Osnabrück	135	184	18	18	—	—	163	163	75	80	—	6	1 374	1 380
25. Aurich	51	56	33	37	4	—	194	198	15	16	3	1	189	193
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	134	179	41	47	—	2	317	319	66	92	8	28	1 077	1 113
28. Arnsberg	56	60	26	26	—	—	171	171	22	22	—	10	335	345
29. Kassel	607	825	126	163	103	6	761	870	235	292	345	94	3 544	3 983
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
31. Koblenz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
34. Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35. Aachen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
36. Sigmaringen	14	16	1	1	5	—	5	10	9	10	11	23	107	141

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.
und Regierungsbezirken.
Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
29 288	91 392	84 209	45 523	903 371	1 033 103	11 513	42 263	65 190	91 213	641 830	798 233	3 077	25 229	85 768	258 988	983 725	1 325 481	A.
																		B.
4 473	16 551	6 462	7 501	147 415	161 378	2 229	9 315	11 393	19 553	123 797	154 743	1 075	6 039	14 812	34 262	122 139	171 213	I.
3 876	12 312	9 614	6 398	120 029	135 981	1 166	4 238	6 141	10 419	63 250	79 810	814	1 335	10 418	36 750	91 818	138 986	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III
3 272	9 631	9 588	3 564	101 869	115 021	1 283	4 464	8 064	7 512	73 986	89 562	1 002	2 164	8 292	25 989	127 910	162 191	IV
7 863	20 280	33 981	7 350	236 529	277 840	2 676	8 346	18 437	14 395	147 362	180 194	1 374	2 401	7 320	42 740	163 142	213 202	V.
5 283	20 991	11 525	10 344	162 577	184 446	1 725	8 331	9 028	15 644	94 113	118 785	1 511	3 869	24 171	63 123	180 949	268 243	VI.
2 066	7 018	9 231	6 360	57 787	73 377	1 514	5 959	9 223	16 599	83 547	109 369	1 230	7 681	14 948	33 478	144 158	192 584	VII
808	1 744	1 752	1 439	25 352	28 543	394	770	1 446	3 274	23 985	28 705	680	1 041	4 244	14 323	101 727	120 294	VIII
1 319	2 227	1 512	2 182	41 262	44 956	350	519	937	2 542	20 647	24 126	251	415	845	5 705	33 848	40 398	IX
206	430	171	266	6 839	7 276	85	200	162	542	5 491	6 195	68	177	331	1 262	9 368	10 961	X.
15	24	12	62	466	540	10	11	32	137	599	768	10	17	82	290	1 257	1 629	XI.
104	171	343	136	3 181	3 660	80	109	307	585	5 009	5 901	62	90	305	1 066	7 409	8 780	XII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIII.
3	4	18	2	65	85	1	1	20	11	44	75	—	—	—	—	—	—	XIV.
																		C.
3 473	12 715	4 295	4 948	116 895	126 138	1 729	7 359	7 589	13 979	97 911	119 479	801	3 826	10 582	25 421	91 102	127 105	1
1 690	3 836	2 167	2 553	30 520	35 240	560	1 956	3 804	5 574	25 886	35 264	274	2 213	4 230	8 841	31 037	44 108	2
1 126	2 982	3 800	1 480	34 422	39 652	344	1 107	2 079	2 565	18 981	23 625	171	232	3 532	6 358	19 012	28 902	3
2 750	9 330	5 814	4 908	85 607	96 329	822	3 131	4 062	7 854	44 269	56 185	643	1 103	6 886	30 392	72 806	110 084	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
1 807	5 052	5 068	2 140	56 407	63 615	749	2 601	4 192	3 943	42 814	50 949	525	1 092	3 424	13 306	66 606	83 336	6
1 465	4 579	4 520	1 424	45 462	51 406	543	1 863	3 872	3 569	31 172	38 613	477	1 072	4 868	12 683	61 304	78 855	7
2 310	6 570	7 538	1 701	73 357	82 596	935	3 386	5 864	4 220	52 822	62 906	499	939	2 228	15 033	63 336	80 597	8
4 049	10 205	21 345	4 420	115 690	141 455	1 079	3 140	8 857	6 613	56 488	71 958	519	758	3 744	17 180	57 460	78 384	9
1 504	3 505	5 098	1 299	47 572	53 879	662	1 820	3 716	3 562	38 052	45 330	356	704	1 348	10 527	42 346	54 221	10.
3 142	13 475	5 292	3 928	100 328	109 548	1 025	5 250	4 827	7 833	58 102	70 762	958	2 721	16 581	38 576	117 000	172 157	11.
2 141	7 516	6 233	6 416	62 249	74 898	709	3 081	4 201	7 811	36 011	48 023	553	1 148	7 590	24 547	63 949	96 086	12
610	1 943	3 302	2 059	16 283	21 644	584	2 136	4 144	7 173	31 823	43 140	540	3 071	7 537	15 059	61 344	83 940	13
398	741	1 645	1 391	11 468	14 504	412	862	2 280	4 571	23 336	30 187	320	1 005	3 177	7 812	36 967	47 956	14
1 058	4 334	4 284	2 909	30 036	37 229	518	2 961	2 799	4 855	28 388	36 042	370	3 605	4 234	10 607	45 847	60 688	15
507	1 183	630	813	16 491	17 934	199	492	588	1 555	12 286	14 429	247	445	1 460	5 366	36 725	43 551	16.
251	491	983	503	7 243	8 729	151	232	611	1 308	9 093	11 012	377	505	2 456	8 045	57 653	68 154	17
50	70	139	123	1 618	1 880	44	46	247	411	2 606	3 264	56	91	328	912	7 349	8 589	18
1 319	2 227	1 512	2 182	41 262	44 956	350	519	937	2 542	20 647	24 126	251	415	845	5 705	33 848	40 398	19
28	48	9	30	868	936	6	9	2	48	349	399	12	27	55	224	1 357	1 636	20
61	179	95	85	1 955	2 135	25	93	99	224	2 221	2 544	34	44	174	718	5 026	5 918	21
74	148	59	85	2 513	2 657	37	86	61	246	2 462	2 769	16	74	94	201	2 281	2 576	22
8	15	1	25	288	314	2	3	—	11	149	160	1	1	—	33	81	114	23
33	47	—	12	1 159	1 171	4	8	—	13	215	228	5	31	8	86	623	717	24
2	2	7	—	56	63	1	1	—	—	95	95	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
11	16	12	36	317	365	8	9	18	114	496	628	8	15	67	214	849	1 130	27
4	8	—	26	149	175	2	2	14	23	103	140	2	2	15	76	408	499	28
104	171	343	136	3 181	3 660	80	109	307	585	5 009	5 901	62	90	305	1 066	7 409	8 780	29
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35
3	4	18	2	65	85	1	1	20	11	44	75	—	—	—	—	—	—	36.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 1. Im Staate, in den Provinzen

d) In Stadt

(Noch: Tab. 4.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**2340631**	**3158854**	**1196373**	**1496407**	**629 108**	**74033**	**6637113**	**7340254**	**815831**	**1101316**	**1238035**	**313727**	**11066021**	**13217783**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	168 807	281 615	87 988	124 018	16 639	13845	491 369	521 853	52 530	89 307	85 675	54 121	722 654	862 450
II. Westpreußen	120 307	194 712	57 876	83 192	30 380	4 204	313 368	347 952	42 289	70 254	78 315	25 802	589 079	693 196
III. Stadtkreis Berlin	4 353	8 000	1 992	2 933	587	279	11 187	12 053	1 723	3 118	925	1 084	26 698	28 707
IV. Brandenburg	190 824	274 210	85 015	115 115	44 654	5509	493 116	543 279	71 523	101 040	121 256	25 198	1 036 457	1 182 911
V. Pommern	118 237	187 191	43 910	60 028	14 136	2 273	270 264	286 675	47 959	72 750	63 040	16 051	729 878	808 969
VI. Posen	149 317	257 397	63 120	93 091	52 410	5 013	326 349	383 772	58 801	100 982	161 618	33 245	785 591	980 454
VII. Schlesien	315 260	434 771	[illegible]	251 972	270 678	8 653	804 280	1083 611	89 270	127 678	355 718	31 429	1 021 886	1 403 033
VIII. Sachsen	225 594	284 621	[illegible]	131 818	79 962	8 143	562 044	650 149	83 523	104 712	143 346	23 886	1 187 008	1 354 240
IX. Schleswig-Holstein	108 554	132 929	51 079	57 758	3 933	4 027	322 919	330 879	39 772	49 419	14 048	21 816	613 879	649 743
X. Hannover	232 212	295 788	[illegible]	117 502	18 244	6 060	612 774	637 068	93 482	113 102	50 906	31 326	1 459 662	1 541 894
XI. Westfalen	194 929	244 380	[illegible]	123 404	12 775	4 223	599 214	616 212	69 039	83 700	22 186	15 279	1 081 306	1 118 771
XII. Hessen-Nassau	161 016	185 039	[illegible]	106 643	59 776	3 501	547 830	611 107	57 042	66 785	109 584	10 024	758 209	877 817
XIII. Rheinland	340 540	366 702	208 548	222 860	22 422	6 705	1247 546	1276 673	104425	113 601	24 382	18 350	1 598 921	1 641 656
XIV. Hohenzollern	10 701	11 440	[illegible]	6 073	2 520	1 598	34 853	38 971	4 453	4 868	7 036	6 116	54 793	67 945
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	88 855	154 843	40 681	58 102	7 578	4 289	237 779	249 646	29 372	50 419	40 471	21 321	425 581	487 373
2. Gumbinnen	79 952	126 771	[illegible]	65 916	9 061	9 536	253 590	272 207	23 158	38 888	45 204	32 800	297 073	375 077
3. Danzig	42 105	69 507	18 724	27 318	8 372	935	104 068	113 375	16 137	27 539	28 164	6 260	232 661	267 085
4. Marienwerder	78 202	125 205	39 152	55 874	22 008	3 269	209 300	234 577	26 152	42 715	50 151	19 542	356 418	426 111
5. Stadtkreis Berlin	4 353	8 000	1 992	2 933	587	279	11 187	12 053	1 723	3 118	925	1 084	26 698	28 707
6. Potsdam	95 607	138 179	37 586	51 350	16 349	3 797	225 797	245 943	36 426	51 472	47 814	17 524	547 057	612 396
7. Frankfurt	95 217	136 031	47 429	63 765	28 305	1 712	267 319	297 336	35 097	49 568	73 442	7 674	489 400	570 516
8. Stettin	53 375	83 594	20 089	27 997	4 045	1 142	127 195	132 382	21 265	31 734	19 315	6 593	280 883	306 788
9. Köslin	51 308	82 882	17 927	24 548	9 232	960	110 195	120 387	22 525	35 179	41 276	8 134	332 426	381 836
10. Stralsund	13 554	20 715	5 894	7 488	861	171	32 874	33 906	4 169	5 837	2 449	1 324	66 572	70 345
11. Posen	99 359	167 015	45 455	65 449	43 853	2 101	224 108	270 062	38 541	64 371	116 903	13 742	507 351	638 136
12. Bromberg	49 958	90 382	17 665	27 642	8 557	2 912	102 241	113 710	20 260	36 611	44 715	19 503	278 949	342 258
13. Breslau	95 244	132 420	51 942	64 962	85 414	2 341	199 211	286 966	32 278	44 872	139 957	9 885	369 558	519 400
14. Liegnitz	87 230	95 297	58 363	61 770	55 213	2 275	265 082	322 570	23 268	25 735	71 748	7 991	281 666	361 405
15. Oppeln	132 786	207 054	80 977	125 240	130 051	4 037	339 987	474 077	33 724	57 068	144 013	13 553	370 662	528 228
16. Magdeburg	84 643	112 820	35 013	47 391	10 606	3 779	222 935	237 32[illegible]	31 835	42 256	26 199	12 705	481 728	520 632
17. Merseburg	97 229	121 536	45 029	58 849	51 928	3 401	218 832	274 161	35 113	48 306	81 363	8 520	475 380	568 219
18. Erfurt	43 722	50 265	22 229	25 578	17 428	963	120 277	138 668	16 575	19 150	32 784	2 661	229 950	265 [illegible]
19. Schleswig	108 554	132 929	51 079	57 758	3 933	4 027	322 919	330 879	39 772	49 419	14 048	21 816	613 879	649 743
20. Hannover	38 939	54 033	14 737	19 653	1 765	786	97 683	100 234	15 528	19 686	6 156	3 205	249 500	358 861
21. Hildesheim	47 058	60 385	22 119	28 419	13 586	1 [illegible]	126 003	140 787	18 432	23 155	32 004	3 677	262 397	298 078
22. Lüneburg	42 608	60 787	14 746	19 369	731	797	99 366	100 954	16 562	22 262	5 483	4 035	269 817	279 595
23. Stade	43 080	49 171	16 754	18 980	1 343	2 [illegible]	110 177	113 897	18 745	20 746	3 974	12 181	291 510	307 [illegible]
24. Osnabrück	34 381	41 781	11 143	12 855	147	[illegible]	77 525	77 983	10 [illegible]	17 627	1 172	2 538	267 246	270 [illegible]
25. Aurich	26 146	29 631	16 049	18 226	693	[illegible]	102 020	103 213	[illegible]	9 326	2 117	5 699	119 192	126 [illegible]
26. Münster	56 424	61 989	23 335	26 683	760	[illegible]	144 516	145 911	[illegible]	23 827	1 066	3 417	366 362	370 845
27. Minden	60 021	76 413	27 896	33 064	7 350	[illegible]	180 033	188 670	[illegible]	27 966	16 762	5 547	358 062	[illegible]
28. Arnsberg	78 481	105 978	47 274	63 657	4 665	[illegible]	274 665	281 631	[illegible]	31 067	4 358	6 315	356 882	[illegible]
29. Kassel	94 592	112 064	50 912	59 174	53 585	1 853	273 528	328 966	26 176	43 677	97 435	6 350	458 451	562 [illegible]
30. Wiesbaden	66 421	73 047	33 451	47 469	6 191	1 648	274 302	282 141	20 866	23 108	12 149	3 674	299 758	315 581
31. Koblenz	65 579	69 891	46 161	49 148	[illegible]	[illegible]	283 154	288 075	17 981	19 153	8 538	4 038	255 712	268 [illegible]
32. Düsseldorf	97 018	110 714	48 041	54 785	14 [illegible]	[illegible]	275 250	[illegible]	33 948	39 173	9 419	6 467	535 547	551 424
33. Köln	57 593	59 [illegible]	34 811	36 022	[illegible]	[illegible]	217 657	[illegible]	18 405	19 291	846	1 621	287 672	[illegible]
34. Trier	72 350	76 262	53 717	56 246	[illegible]	[illegible]	301 686	315 153	17 144	18 353	4 985	4 624	245 278	354 887
35. Aachen	48 000	49 844	25 788	26 659	[illegible]	[illegible]	161 799	162 463	16 946	17 628	603	1 540	274 682	[illegible]
36. Sigmaringen	10 701	11 440	5 806	6 073	[illegible]	1 598	34 853	38 971	4 453	4 868	7 036	6 116	54 793	[illegible]

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.
und Regierungsbezirken.
und Land.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
245 370	**390 592**	**878 162**	**413524**	**7 236 080**	**8 527 766**	**66227**	**127 107**	**428 980**	**367661**	**3635070**	**4 431 711**	**16850**	**43 432**	**611 887**	**395334**	**1947247**	**2 954 688**	A.
																		B.
20 086	42 159	113 147	59 533	532 042	704 722	6 670	18 068	75 501	58 399	314 251	448 151	1 533	8 062	34 340	46 824	159 368	240 532	I.
14 581	29 816	58 996	36 859	409 869	505 724	4 190	8 900	31 696	39 073	212 720	283 489	1 371	2 550	17 691	49 593	146 217	213 501	II.
489	1 327	868	963	14 938	16 769	103	378	389	784	5 691	6 864	46	244	10 810	3 235	6 728	20 773	III.
26 124	41 641	128 902	39 638	733 842	902 382	6 118	12 225	76 599	27 691	299 510	403 800	2 044	4 189	402 418	44 139	190 594	637 151	IV.
19 691	39 038	74 659	26 842	582 650	684 151	5 054	12 430	38 925	26 521	268 491	333 937	1 623	2 945	16 181	45 872	188 538	250 591	V.
20 789	45 129	123 930	54 192	533 914	712 036	4 743	13 394	46 892	45 609	222 787	315 288	1 864	4 801	29 178	73 703	213 151	316 032	VI.
19 721	35 230	154 042	39 756	476 394	670 192	4 469	11 382	44 866	35 722	220 087	300 675	1 518	8 509	22 334	40 233	174 238	236 805	VII.
28 447	34 194	93 975	34 031	865 761	993 767	8 907	10 719	47 495	35 308	519 879	602 682	2 286	3 178	14 534	29 878	299 610	344 022	VIII.
13 220	18 584	18 156	30 435	413 590	462 181	3 773	5 789	11 667	22 293	215 223	249 183	710	1 379	10 641	10 207	91 839	112 687	IX.
32 003	43 362	42 192	40 329	1 044 998	1 127 519	9 584	17 535	27 310	31 941	588 506	647 757	1 595	4 287	27 337	24 846	193 621	245 804	X.
20 701	26 716	19 008	20 888	693 389	733 285	5 939	9 008	11 657	20 212	361 311	393 180	745	1 552	8 492	8 584	90 585	107 661	XI.
8 295	9 991	37 299	8 143	229 413	274 855	1 095	1 352	7 111	4 606	60 204	71 921	221	328	13 383	5 008	25 503	43 894	XII.
20 840	22 970	11 219	20 010	696 792	728 021	5 438	5 868	8 209	18 884	344 117	371 210	1 289	1 403	4 474	13 332	166 755	184 561	XIII.
383	435	1 769	1 905	8 488	12 162	54	59	663	618	2 293	3 574	5	5	74	100	500	674	XIV.
																		C.
12 830	27 966	59 715	30 773	364 147	454 635	4 891	13 322	53 289	39 031	237 562	329 882	1 081	5 034	18 906	30 034	115 025	163 965	1.
7 256	14 193	53 432	28 760	167 895	250 087	1 779	4 746	22 212	19 368	76 689	118 269	452	3 028	15 434	16 790	44 343	76 567	2.
5 364	10 854	21 925	9 389	153 830	185 144	1 473	3 023	11 409	10 496	77 443	99 348	407	773	6 490	10 569	43 358	60 417	3.
9 217	18 962	37 071	27 470	256 039	320 580	2 717	5 877	20 287	28 577	135 277	184 141	964	1 777	11 201	39 024	102 859	153 084	4.
489	1 327	868	963	14 938	16 769	103	378	389	784	5 691	6 864	46	244	10 810	3 235	6 728	20 773	5.
16 440	25 288	73 795	28 382	472 860	575 037	3 992	7 700	47 942	17 946	195 564	261 452	1 163	2 369	255 645	28 760	106 271	390 676	6.
9 684	16 353	55 107	11 256	260 982	327 345	2 126	4 525	28 657	9 745	103 946	142 348	881	1 820	146 773	15 379	84 323	246 475	7.
8 607	16 460	30 605	10 962	267 115	308 682	2 524	6 073	21 528	11 162	133 452	166 142	690	1 330	10 210	17 079	81 256	108 545	8.
8 602	18 030	38 063	12 918	243 663	294 644	1 691	4 281	13 404	10 720	86 871	110 995	563	849	4 548	18 096	63 186	85 830	9.
2 282	4 548	5 991	2 962	71 872	80 825	839	2 076	3 993	4 639	48 168	56 800	370	766	1 423	10 697	44 096	56 216	10.
11 915	26 610	70 859	22 372	310 710	403 941	2 340	7 457	22 191	17 983	115 329	155 503	1 108	3 128	18 704	42 976	131 662	193 342	11.
8 874	18 519	53 071	31 820	223 204	308 095	2 403	5 937	24 701	27 626	107 458	159 785	756	1 673	10 474	30 727	81 489	122 690	12.
8 250	14 072	70 272	15 551	196 228	282 051	2 062	4 932	23 412	16 592	99 755	139 759	712	3 582	10 861	18 005	77 315	106 181	13.
4 153	5 012	26 284	9 044	105 183	140 511	1 051	1 647	8 523	8 758	54 756	72 037	325	1 130	5 712	9 344	45 546	60 602	14.
7 318	16 146	57 486	15 161	174 983	247 630	1 356	4 803	12 931	10 372	65 576	88 879	411	3 797	5 761	12 884	51 377	70 022	15.
12 476	16 028	26 499	18 038	396 745	441 282	4 426	5 676	19 702	18 163	258 880	296 745	693	1 469	4 863	11 599	116 569	133 031	16.
11 847	13 583	53 445	12 616	346 327	412 388	3 908	4 299	24 818	14 730	223 613	263 161	1 262	1 499	8 951	16 626	166 374	191 951	17.
4 124	4 583	14 031	3 377	122 689	140 097	663	744	2 975	2 415	37 386	42 776	131	210	720	1 653	16 667	19 040	18.
13 220	18 584	18 156	30 435	413 590	462 181	3 773	5 789	11 667	22 293	215 223	249 183	710	1 379	10 641	10 207	91 839	112 687	19.
6 280	9 340	7 233	5 145	210 341	222 719	2 086	4 346	5 365	4 449	131 418	141 232	308	1 008	4 298	2 119	35 757	42 174	20.
4 985	6 385	14 543	3 597	153 777	171 917	1 215	1 580	3 677	2 808	76 445	82 930	307	546	11 430	3 220	37 003	51 653	21.
7 986	12 072	9 919	7 798	267 784	285 501	2 829	5 756	10 773	5 734	175 283	191 790	485	1 328	8 386	13 273	66 100	87 759	22.
5 524	6 480	4 860	12 045	176 064	192 969	1 765	2 456	4 016	10 517	105 424	119 957	294	509	2 327	3 681	31 060	37 068	23.
5 733	7 398	3 187	4 869	194 487	202 543	1 375	3 033	2 146	3 738	85 527	91 411	174	868	870	1 194	21 659	23 723	24.
1 495	1 687	2 450	6 875	42 545	51 870	314	364	1 333	4 695	14 409	20 437	27	28	26	1 359	2 042	3 427	25.
8 280	8 729	3 037	7 195	287 136	297 368	2 362	2 517	3 003	7 609	143 530	154 142	204	283	522	2 109	24 628	27 259	26.
6 746	10 322	12 238	6 161	216 332	234 731	1 706	4 188	5 208	4 340	102 246	111 794	248	933	2 812	2 787	29 560	35 159	27.
5 675	7 665	3 733	7 532	189 921	201 186	1 871	2 303	3 446	8 263	115 535	127 244	293	386	5 158	3 688	36 397	45 243	28.
6 441	7 883	32 978	5 808	175 072	213 858	892	1 111	6 189	3 550	48 771	58 510	171	219	2 018	2 719	19 935	24 672	29.
1 854	2 108	4 321	2 335	54 341	60 997	203	241	922	1 056	11 433	13 411	50	109	11 365	2 289	5 568	19 222	30.
1 289	1 420	1 504	1 826	38 697	42 027	123	144	222	481	7 220	7 923	25	26	55	264	3 312	3 631	31.
10 858	12 291	6 743	10 664	369 582	386 989	3 497	3 738	5 862	11 240	220 979	238 081	674	727	2 578	6 595	84 848	94 021	32.
3 252	3 455	1 104	2 578	108 306	111 988	796	881	1 069	3 117	50 919	55 105	298	338	1 223	3 352	39 697	44 272	33.
1 326	1 477	1 088	2 150	40 489	43 727	144	166	304	873	8 448	9 625	19	21	111	272	2 261	2 644	34.
4 115	4 327	780	2 792	139 718	143 290	878	939	752	3 173	56 551	60 476	273	291	507	2 849	36 637	39 993	35.
383	435	1 769	1 905	8 488	12 162	54	59	663	618	2 293	3 574	5	5	74	100	500	674	36.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Provinz Ostpreußen.														
I. Reg.-Bez. Königsberg.														
1. Kreis **Memel**	4 543	6 788	2 968	4 237	487	311	14 862	15 660	1 146	1 778	2 835	880	14 756	18 471
a. Städte	383	636	269	401	125	52	1 006	1 183	88	160	188	129	1 177	1 494
b. Landgemeinden	3 916	5 601	2 595	3 663	349	236	13 197	13 782	975	1 400	2 603	683	12 315	15 601
c. Gutsbezirke	244	551	104	173	13	23	659	695	83	218	44	68	1 264	1 376
2. Kreis **Fischhausen**	3 282	7 387	912	1 326	225	68	5 698	5 991	1 244	2 617	664	611	20 007	21 282
a. Städte	125	209	59	85	50	5	255	310	48	89	82	36	686	804
b. Landgemeinden	2 359	4 702	769	1 294	171	50	4 877	5 098	973	2 062	542	505	15 288	16 335
c. Gutsbezirke	798	2 476	84	147	4	13	566	583	223	466	40	70	4 033	4 143
3. Stadtkreis **Königsberg i. Pr.**	1 011	1 654	551	665	260	41	2 717	3 018	294	454	622	101	4 195	4 918
4. Landkreis **Königsberg i. Pr.**	3 501	9 110	693	1 086	49	32	4 949	5 030	1 372	2 033	732	309	23 171	24 412
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 522	6 003	580	943	33	29	4 133	4 195	1 072	2 292	623	417	17 959	18 999
c. Gutsbezirke	979	3 107	113	143	16	3	816	835	300	661	109	92	5 212	5 413
5. Kreis **Labiau**	5 302	8 865	3 315	4 824	588	150	19 001	19 739	1 386	2 522	2 561	793	18 671	22 025
a. Städte	139	343	72	169	83	—	347	430	42	93	82	43	563	688
b. Landgemeinden	3 719	6 006	2 304	3 469	436	122	13 362	13 920	1 046	1 801	2 104	631	13 717	16 452
c. Gutsbezirke	1 444	2 516	939	1 186	69	28	5 292	5 389	298	628	375	119	4 391	4 885
6. Kreis **Wehlau**	3 243	7 107	1 127	1 831	189	12	7 300	7 501	1 264	2 494	633	458	20 150	21 241
a. Städte	285	637	149	295	133	9	735	877	93	215	116	69	1 385	1 570
b. Landgemeinden	2 335	4 399	880	1 400	52	—	5 841	5 893	949	1 791	450	357	14 979	15 786
c. Gutsbezirke	623	2 071	98	136	4	3	724	731	222	488	67	32	3 786	3 885
7. Kreis **Gerdauen**	2 353	5 702	766	1 170	44	42	5 065	5 151	873	1 626	647	331	13 693	14 671
a. Städte	195	389	115	215	14	21	570	605	49	97	38	20	703	761
b. Landgemeinden	1 647	2 967	586	874	16	21	4 017	4 054	694	1 220	540	270	10 766	11 576
c. Gutsbezirke	511	2 436	65	81	14	—	478	492	130	309	69	41	2 224	2 334
8. Kreis **Rastenburg**	2 706	6 388	836	1 507	140	73	5 153	5 366	910	1 902	892	603	14 132	15 627
a. Städte	348	661	195	363	72	56	932	1 060	110	206	131	132	1 540	1 803
b. Landgemeinden	1 591	2 995	567	1 038	42	17	3 687	3 746	610	1 259	596	381	9 372	10 349
c. Gutsbezirke	767	2 732	74	106	26	—	534	560	190	437	165	90	3 220	3 475
9. Kreis **Friedland**	2 469	5 762	630	993	87	38	4 300	4 425	894	1 612	428	225	14 714	15 367
a. Städte	440	776	233	383	74	35	1 275	1 384	148	246	162	58	2 193	2 413
b. Landgemeinden	1 284	2 173	374	553	13	3	2 681	2 697	552	966	230	140	9 115	9 485
c. Gutsbezirke	745	2 813	43	59	—	—	344	344	194	400	36	27	3 406	3 469
10. Kreis **Preußisch Eylau**	4 512	8 802	1 520	2 287	127	13	10 611	10 751	1 810	3 184	583	349	29 347	30 279
a. Städte	378	648	196	333	74	—	1 097	1 171	130	214	133	27	2 059	2 219
b. Landgemeinden	3 259	5 165	1 249	1 850	44	13	8 936	8 993	1 417	2 326	414	278	22 572	23 264
c. Gutsbezirke	875	2 989	75	104	9	—	578	587	263	644	36	44	4 716	4 796
11. Kreis **Heiligenbeil**	3 695	7 058	1 446	2 225	90	69	9 310	9 469	1 255	2 255	627	356	19 694	20 877
a. Städte	307	422	156	232	67	18	798	883	99	131	203	33	1 408	1 644
b. Landgemeinden	2 704	4 394	1 220	1 902	23	46	7 992	8 061	957	1 651	400	456	14 713	15 569
c. Gutsbezirke	684	2 242	70	91	—	5	520	525	199	473	24	67	3 573	3 664
12. Kreis **Braunsberg**	4 559	6 592	1 932	2 796	208	73	12 471	12 754	1 358	2 144	1 421	450	20 308	22 179
a. Städte	896	1 515	515	894	79	59	2 727	2 865	253	394	189	173	3 705	4 067
b. Landgemeinden	3 448	4 642	1 374	1 847	129	16	9 427	9 572	1 043	1 630	1 220	272	15 585	17 077
c. Gutsbezirke	215	435	43	55	—	—	317	317	62	120	12	5	1 018	1 035
13. Kreis **Heilsberg**	5 891	8 020	2 718	3 599	323	46	17 433	17 802	1 828	2 508	3 207	697	26 240	30 144
a. Städte	131	714	251	447	106	41	1 214	1 361	123	195	313	116	1 570	1 999
b. Landgemeinden	5 314	6 918	2 444	3 123	217	5	16 039	16 261	1 684	2 238	2 869	575	23 979	27 423
c. Gutsbezirke	146	397	23	29	—	—	180	180	41	75	25	6	691	722
14. Kreis **Rössel**	4 988	7 650	2 841	4 270	188	126	16 145	16 459	1 273	1 988	2 174	736	18 266	21 176
a. Städte	804	1 205	549	850	88	81	2 543	2 712	176	309	255	168	2 420	2 843
b. Landgemeinden	3 964	5 693	2 265	3 381	100	45	13 400	13 545	1 012	1 463	1 895	512	14 452	16 859
c. Gutsbezirke	220	652	27	39	—	—	202	202	85	216	24	56	1 394	1 474
15. Kreis **Allenstein**	7 061	10 966	3 654	5 268	644	363	21 202	22 411	2 326	3 899	3 679	2 461	32 106	38 246
a. Städte	693	1 647	393	777	97	123	1 929	2 149	206	638	135	179	3 125	3 439
b. Landgemeinden	6 059	8 567	3 183	4 373	542	433	18 718	19 693	2 022	3 030	3 469	2 214	27 358	33 041
c. Gutsbezirke	309	752	78	118	5	9	555	569	98	231	75	68	1 623	1 766
16. Kreis **Ortelsburg**	7 948	11 331	5 106	6 758	1 259	1 210	25 056	27 325	2 219	3 372	6 374	4 377	25 247	35 998
a. Städte	176	763	326	489	97	74	1 527	1 698	128	207	228	304	1 501	2 036
b. Landgemeinden	7 161	9 813	4 705	6 135	1 154	1 105	22 978	25 237	1 963	2 856	6 077	3 912	21 748	31 737
c. Gutsbezirke	311	755	85	134	8	31	551	590	128	309	69	161	1 995	2 225

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		A.
																		I.
330	**540**	**3 666**	**1 005**	**6 689**	**11 360**	**82**	**190**	**1 199**	**749**	**3 330**	**5 278**	**17**	**37**	**419**	**395**	**1 709**	**2 523**	1
23	66	103	171	507	781	3	9	18	20	146	184	—	—	—	—	—	—	a.
282	384	3 513	779	5 438	9 730	59	139	981	463	2 217	3 661	5	15	88	89	490	667	b.
25	90	50	55	744	849	20	48	200	266	967	1 453	12	22	331	306	1 219	1 856	c.
720	**1 913**	**1 601**	**1 229**	**22 851**	**25 681**	**337**	**1 021**	**1 880**	**2 832**	**17 509**	**22 221**	**69**	**310**	**765**	**1 857**	**7 585**	**10 207**	2
12	23	22	28	350	400	6	12	—	79	254	333	—	—	—	—	—	—	a.
447	960	1 384	970	13 428	15 882	155	326	1 365	1 247	7 371	9 983	15	51	230	275	1 273	1 787	b.
261	921	185	231	9 003	9 419	176	683	515	1 506	9 884	11 905	54	259	526	1 582	6 312	8 420	c.
108	**260**	**1 355**	**107**	**2 269**	**3 731**	**44**	**154**	**1 891**	**79**	**1 187**	**3 157**	**14**	**121**	**1 380**	**35**	**478**	**2 093**	3.
951	**2 978**	**2 099**	**1 503**	**30 395**	**33 997**	**391**	**1 530**	**3 113**	**2 603**	**20 700**	**26 416**	**94**	**563**	**3 387**	**2 006**	**9 062**	**14 455**	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
598	1 665	1 792	1 166	18 087	21 045	237	850	2 573	1 543	11 757	15 873	35	253	2 295	377	2 848	5 520	b.
353	1 313	307	337	12 308	12 952	154	680	540	1 060	8 943	10 543	59	310	1 092	1 629	6 214	8 935	c.
431	**1 025**	**2 386**	**1 066**	**11 720**	**15 172**	**140**	**399**	**1 294**	**1 454**	**6 533**	**9 281**	**30**	**93**	**480**	**1 050**	**2 865**	**4 395**	5
17	51	41	37	479	557	8	30	86	70	424	580	—	—	—	—	—	—	a.
284	529	2 092	787	7 179	10 058	77	167	1 036	638	3 252	4 926	8	40	189	170	599	958	b.
130	445	253	242	4 062	4 557	55	202	172	746	2 857	3 775	22	55	291	880	2 266	3 437	c.
614	**1 523**	**1 883**	**964**	**18 705**	**21 552**	**168**	**681**	**1 143**	**1 304**	**8 985**	**11 432**	**70**	**578**	**706**	**1 725**	**9 449**	**11 970**	6.
33	93	74	106	943	1 123	7	25	14	80	385	479	3	9	110	35	237	382	a.
402	775	1 624	699	11 809	14 132	93	342	814	582	4 797	6 193	11	91	66	160	1 244	1 470	b.
179	655	185	159	5 953	6 297	68	314	315	642	3 803	4 760	56	478	620	1 530	7 968	10 118	c.
441	**1 196**	**1 686**	**874**	**13 050**	**15 610**	**192**	**893**	**1 479**	**1 248**	**10 395**	**13 122**	**81**	**907**	**1 310**	**2 110**	**11 454**	**14 874**	7.
22	48	56	96	595	747	9	29	29	100	467	596	—	—	—	—	—	—	a.
268	511	1 378	565	7 340	9 283	85	237	1 035	584	3 928	5 547	14	125	232	211	1 533	1 976	b.
151	637	252	213	5 115	5 580	98	627	415	564	6 000	6 979	67	782	1 078	1 893	9 921	12 898	c.
590	**1 568**	**2 549**	**1 266**	**17 404**	**21 219**	**293**	**1 020**	**3 104**	**2 040**	**14 405**	**19 549**	**77**	**391**	**1 153**	**2 047**	**8 275**	**11 475**	8.
28	61	79	108	812	999	14	30	53	209	686	958	1	1	19	26	68	113	a
299	511	1 506	922	8 082	10 510	111	170	1 639	974	4 319	6 932	4	17	54	118	406	578	b.
263	996	964	236	8 510	9 710	168	820	1 412	857	9 390	11 659	72	373	1 080	1 903	7 801	10 784	c.
541	**1 420**	**1 908**	**731**	**16 852**	**19 491**	**281**	**1 036**	**2 208**	**1 690**	**15 500**	**19 398**	**103**	**699**	**1 171**	**2 436**	**13 342**	**16 949**	9.
39	90	143	74	1 117	1 334	17	46	186	138	832	1 156	3	11	66	48	314	428	a.
258	405	1 595	499	7 120	9 214	90	194	1 478	623	4 006	6 107	10	55	213	101	1 024	1 338	b.
244	925	170	158	8 615	8 943	174	796	544	929	10 662	12 135	90	633	892	2 287	12 004	15 183	c.
818	**2 048**	**2 149**	**1 356**	**25 547**	**29 052**	**288**	**990**	**1 941**	**2 202**	**15 242**	**19 385**	**76**	**293**	**1 066**	**2 290**	**7 465**	**10 821**	10.
45	84	152	53	1 317	1 522	6	16	60	71	252	383	1	1	120	—	10	130	a.
469	788	1 777	1 011	13 644	16 432	120	197	1 511	991	5 305	7 807	4	4	127	78	236	441	b.
304	1 176	220	292	10 586	11 098	162	777	370	1 140	9 685	11 195	71	288	819	2 212	7 219	10 250	c.
609	**1 635**	**2 095**	**1 377**	**20 541**	**24 213**	**263**	**754**	**2 128**	**2 421**	**13 336**	**17 885**	**62**	**189**	**598**	**1 762**	**6 120**	**8 480**	11.
43	49	301	130	1 213	1 644	9	10	101	117	395	613	—	—	—	—	—	—	a.
378	597	1 757	1 246	10 580	13 583	138	215	1 631	1 450	6 032	9 113	11	29	172	201	958	1 334	b.
248	989	37	201	8 748	8 986	116	529	396	854	6 909	8 159	51	160	426	1 558	5 162	7 146	c.
717	**917**	**4 123**	**1 846**	**20 579**	**26 548**	**516**	**656**	**6 577**	**3 964**	**23 914**	**34 455**	**36**	**79**	**578**	**713**	**3 427**	**4 718**	12
94	130	336	289	2 595	3 211	29	57	219	274	1 459	1 952	5	40	60	102	679	841	a
564	633	3 686	1 438	15 999	21 123	449	509	6 018	3 348	20 504	29 870	18	23	344	262	1 414	2 020	b.
59	154	101	128	1 985	2 214	38	90	340	342	1 951	2 633	13	16	174	349	1 334	1 857	c.
849	**1 110**	**6 978**	**1 682**	**22 402**	**31 062**	**455**	**671**	**8 971**	**3 180**	**19 039**	**31 190**	**41**	**141**	**981**	**781**	**3 530**	**5 292**	13
40	50	226	163	1 066	1 455	17	22	244	183	769	1 196	—	—	—	—	—	—	a
761	892	6 674	1 504	19 738	27 916	415	590	8 580	2 704	17 053	28 346	30	75	861	406	2 231	3 504	b.
48	168	78	15	1 598	1 691	23	59	138	293	1 217	1 648	11	66	117	375	1 296	1 788	c.
607	**912**	**4 076**	**852**	**16 372**	**21 300**	**238**	**411**	**5 404**	**1 371**	**9 799**	**16 574**	**29**	**69**	**650**	**697**	**2 325**	**3 681**	14
59	75	299	119	1 599	2 008	18	53	215	153	855	1 223	2	18	32	28	262	322	a.
487	572	3 726	662	12 688	17 076	186	239	4 963	859	7 071	12 896	14	38	468	210	1 057	1 735	b.
61	265	51	71	2 084	2 216	34	119	226	359	1 870	2 455	13	13	150	459	1 006	1 624	c.
814	**1 312**	**4 569**	**2 839**	**20 841**	**28 249**	**230**	**430**	**2 499**	**2 511**	**10 426**	**15 436**	**37**	**57**	**689**	**1 124**	**3 298**	**5 111**	15
62	144	127	211	1 752	2 090	24	73	226	292	1 150	1 668	8	15	158	219	749	1 126	a.
676	892	4 367	2 381	16 730	23 487	170	253	2 078	1 797	7 351	11 226	8	19	192	150	538	880	b.
76	276	75	247	2 359	2 672	36	104	195	422	1 925	2 542	21	23	339	755	2 011	3 105	c.
517	**944**	**4 288**	**2 332**	**10 582**	**17 202**	**82**	**205**	**1 064**	**1 143**	**3 381**	**5 588**	**24**	**32**	**493**	**1 042**	**2 028**	**3 563**	16
23	34	104	120	526	750	8	32	57	80	409	546	1	1	48	42	90	180	a
432	694	4 055	1 940	8 303	14 298	52	102	854	612	1 953	3 419	9	26	124	226	797	1 147	b
62	216	129	272	1 753	2 154	22	71	153	421	1 019	1 593	14	25	321	774	1 141	2 236	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
									Stück					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: I. Reg.-Bez. Königsberg.														
17. Kreis Neidenburg	**6 464**	**9 123**	**3 358**	**4 036**	**1 579**	**773**	**16 051**	**19 303**	**2 196**	**3 398**	**6 740**	**3 526**	**25 929**	**36 195**
a. Städte	319	546	193	278	102	95	778	975	92	180	164	239	1 085	1 488
b. Landgemeinden	5 500	7 323	2 956	3 536	1 412	633	14 920	16 965	1 864	2 764	6 302	2 819	21 482	30 603
c. Gutsbezirke	645	1 254	209	242	65	45	1 253	1 363	240	454	274	468	3 362	4 104
18. Kreis Osterode i. Ostpr.	**6 173**	**10 615**	**2 895**	**4 163**	**968**	**445**	**16 660**	**18 073**	**2 228**	**3 988**	**4 327**	**2 418**	**29 489**	**36 234**
a. Städte	581	1 103	346	580	145	115	1 582	1 842	178	398	151	241	2 349	2 741
b. Landgemeinden	4 449	6 845	2 248	3 260	749	265	13 155	14 169	1 655	2 779	3 663	1 768	21 279	26 710
c. Gutsbezirke	1 143	2 667	301	383	74	65	1 923	2 062	395	811	513	409	5 861	6 783
19. Kreis Mohrungen	**5 075**	**9 067**	**2 100**	**3 108**	**69**	**150**	**13 835**	**14 054**	**1 906**	**3 261**	**752**	**794**	**29 868**	**31 414**
a. Städte	372	617	182	253	36	28	977	1 041	130	208	91	80	1 942	2 113
b. Landgemeinden	3 777	5 847	1 817	2 712	19	109	12 126	12 254	1 470	2 397	588	590	22 600	23 778
c. Gutsbezirke	926	2 603	101	143	14	13	732	759	306	656	73	124	5 326	5 523
20. Kreis Preußisch Holland	**4 079**	**6 757**	**1 293**	**1 731**	**54**	**50**	**9 060**	**9 164**	**1 590**	**2 464**	**573**	**446**	**25 508**	**26 617**
a. Städte	299	445	131	200	37	20	676	733	116	162	62	67	1 739	1 868
b. Landgemeinden	3 124	4 422	1 097	1 443	17	30	7 916	7 963	1 290	1 917	496	332	20 508	21 336
c. Gutsbezirke	656	1 890	65	88	—	—	468	468	184	385	15	47	3 351	3 413
II. Reg.-Bez. Gumbinnen.														
1. Kreis Heydekrug	**5 799**	**8 090**	**4 590**	**6 240**	**816**	**658**	**20 314**	**21 788**	**984**	**1 481**	**2 769**	**1 958**	**10 635**	**15 362**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	5 314	7 520	4 152	5 750	790	601	18 783	20 174	958	1 439	2 715	1 882	10 338	14 935
c. Gutsbezirke	485	570	438	490	26	57	1 531	1 614	26	42	54	76	297	427
2. Kreis Niederung	**6 814**	**9 643**	**4 578**	**6 229**	**904**	**464**	**24 041**	**25 409**	**1 684**	**2 605**	**4 893**	**1 865**	**20 104**	**26 862**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	6 569	9 230	4 436	6 047	872	445	23 351	24 668	1 618	2 456	4 800	1 714	19 189	25 713
c. Gutsbezirke	245	413	142	182	32	19	690	741	66	149	93	151	905	1 149
3. Stadtkreis Tilsit	**449**	**925**	**257**	**453**	**193**	**77**	**1 167**	**1 437**	**141**	**327**	**526**	**248**	**1 542**	**2 316**
4. Landkreis Tilsit	**6 000**	**8 752**	**3 309**	**4 692**	**328**	**166**	**21 002**	**21 496**	**1 955**	**3 069**	**3 298**	**1 420**	**26 282**	**31 000**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	5 857	8 354	3 478	4 645	326	163	20 808	21 297	1 896	2 905	3 247	1 396	25 345	29 988
c. Gutsbezirke	143	398	31	47	2	3	194	199	59	164	51	24	937	1 012
5. Kreis Ragnit	**6 120**	**9 553**	**3 003**	**4 192**	**470**	**176**	**19 923**	**20 569**	**2 202**	**3 582**	**3 607**	**1 231**	**30 775**	**35 613**
a. Städte	177	383	95	199	50	8	495	553	57	129	86	38	789	913
b. Landgemeinden	5 589	8 061	2 959	3 940	414	165	19 186	19 765	2 005	3 083	3 440	1 139	27 608	32 187
c. Gutsbezirke	360	1 109	39	53	6	3	242	251	140	370	81	54	2 378	2 513
6. Kreis Pillkallen	**5 080**	**7 896**	**2 017**	**3 822**	**351**	**135**	**17 845**	**18 331**	**1 497**	**2 489**	**1 824**	**913**	**21 657**	**24 394**
a. Städte	193	463	92	182	26	43	489	558	76	207	138	150	938	1 226
b. Landgemeinden	4 589	6 517	2 754	3 539	314	92	16 889	17 295	1 317	1 960	1 672	744	18 822	21 238
c. Gutsbezirke	298	916	71	101	11	—	467	478	104	322	14	19	1 897	1 930
7. Kreis Stallupönen	**4 350**	**6 940**	**2 468**	**3 541**	**365**	**174**	**14 355**	**14 894**	**1 235**	**2 006**	**1 611**	**1 032**	**17 559**	**20 201**
a. Städte	152	312	66	116	94	28	286	408	56	123	53	125	797	975
b. Landgemeinden	4 004	5 809	2 374	3 373	265	146	13 867	14 276	1 124	1 718	1 532	884	15 825	18 241
c. Gutsbezirke	194	819	28	52	8	—	202	210	55	165	26	23	936	985
8. Kreis Gumbinnen	**3 929**	**6 478**	**1 940**	**2 812**	**335**	**45**	**11 972**	**12 352**	**1 323**	**2 257**	**1 838**	**567**	**19 037**	**22 342**
a. Städte	233	455	93	143	118	13	431	562	104	205	326	117	1 279	1 719
b. Landgemeinden	3 423	5 075	1 816	2 611	215	32	11 282	11 529	1 114	1 758	1 498	450	16 761	18 689
c. Gutsbezirke	273	948	31	58	2	—	259	261	105	294	17	20	1 897	1 934
9. Kreis Insterburg	**5 731**	**9 742**	**2 682**	**3 978**	**395**	**83**	**17 509**	**17 987**	**2 119**	**3 596**	**2 169**	**885**	**31 502**	**34 556**
a. Städte	469	1 078	241	500	171	17	1 150	1 338	166	349	184	158	2 302	2 644
b. Landgemeinden	4 745	7 217	2 348	3 335	222	64	15 701	15 987	1 785	2 846	1 917	674	26 342	28 933
c. Gutsbezirke	517	1 447	93	143	2	2	658	662	168	401	68	53	2 858	2 979
10. Kreis Darkehmen	**2 896**	**5 784**	**1 179**	**1 637**	**60**	**50**	**8 082**	**8 192**	**1 080**	**2 000**	**934**	**492**	**16 412**	**17 838**
a. Städte	109	289	43	114	18	12	242	272	56	146	71	39	771	881
b. Landgemeinden	2 353	3 650	1 101	1 468	30	38	7 602	7 670	900	1 557	766	398	13 520	14 684
c. Gutsbezirke	434	1 845	35	55	12	—	238	250	124	297	97	55	2 121	2 273
11. Kreis Angerburg	**3 168**	**5 948**	**1 709**	**2 533**	**191**	**256**	**9 868**	**10 315**	**935**	**1 780**	**1 633**	**1 156**	**12 580**	**15 369**
a. Städte	147	357	82	172	20	16	403	439	45	106	68	76	621	765
b. Landgemeinden	2 766	4 627	1 594	2 312	165	235	9 240	9 640	803	1 412	1 492	1 023	10 491	13 006
c. Gutsbezirke	255	964	33	49	6	5	225	236	87	262	73	57	1 468	1 598
12. Kreis Goldap	**4 516**	**6 990**	**2 728**	**3 559**	**386**	**246**	**16 316**	**16 948**	**1 311**	**2 066**	**2 350**	**1 194**	**17 228**	**20 772**
a. Städte	229	634	116	273	51	51	520	622	81	240	171	130	1 018	1 319
b. Landgemeinden	4 133	5 756	2 577	3 226	313	193	15 565	16 071	1 174	1 713	2 147	972	15 391	18 510
c. Gutsbezirke	154	606	35	60	22	2	231	255	56	113	32	92	819	943
13. Kreis Oletzko	**4 441**	**6 922**	**2 844**	**3 804**	**576**	**870**	**13 863**	**15 309**	**1 114**	**1 904**	**2 591**	**2 802**	**12 436**	**17 829**
a. Städte	219	576	120	257	63	50	594	707	71	227	147	116	901	1 164
b. Landgemeinden	4 011	5 670	2 661	3 475	513	802	12 889	14 204	972	1 514	2 409	2 567	10 465	15 441
c. Gutsbezirke	211	676	63	72	—	18	380	398	71	163	35	119	1 070	1 224

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
713	**1 240**	**5 448**	**3 745**	**15 242**	**24 435**	**158**	**345**	**2 041**	**2 251**	**6 182**	**10 474**	**37**	**73**	**721**	**1 614**	**3 030**	**5 365**	17.
25	71	91	199	563	853	9	17	54	162	416	632	—	—	—	—	—	—	a.
571	834	4 935	2 886	11 349	19 170	102	178	1 580	1 406	3 681	6 667	7	11	134	209	456	799	b.
119	344	422	660	3 330	4 412	47	150	407	683	2 085	3 175	30	64	587	1 405	2 574	4 566	c.
791	**1 861**	**3 598**	**2 900**	**21 030**	**27 528**	**198**	**321**	**1 751**	**2 281**	**9 179**	**13 211**	**61**	**82**	**877**	**2 472**	**5 875**	**9 224**	18.
44	105	109	165	1 276	1 550	11	18	87	199	474	760	2	2	9	52	165	226	a.
461	734	2 920	1 929	10 824	15 673	78	122	886	813	3 326	5 025	7	10	82	188	626	896	b.
286	1 022	569	806	8 930	10 305	109	381	778	1 269	5 379	7 426	52	70	786	2 232	5 084	8 102	c.
777	**1 892**	**1 083**	**1 598**	**24 734**	**27 415**	**229**	**678**	**902**	**1 860**	**12 757**	**15 519**	**63**	**128**	**592**	**2 142**	**6 799**	**9 533**	19
43	81	66	142	1 266	1 474	15	47	62	69	884	1 015	2	28	9	76	379	464	a.
294	583	868	1 140	11 602	13 610	89	141	563	809	4 541	5 913	7	14	53	187	652	892	b.
340	1 228	149	316	11 866	12 331	125	190	277	982	7 332	8 591	54	86	530	1 879	5 768	8 177	c.
830	**1 663**	**2 175**	**1 301**	**26 342**	**29 818**	**306**	**731**	**2 700**	**1 848**	**15 763**	**20 311**	**60**	**168**	**591**	**1 736**	**6 909**	**9 236**	20.
36	47	73	109	1 080	1 262	13	27	157	64	659	880	3	9	17	56	273	346	a.
530	721	2 001	883	15 917	18 801	189	285	2 347	1 140	9 071	12 558	18	56	150	273	1 834	2 257	b.
264	895	98	309	9 345	9 752	104	419	196	644	6 033	6 873	39	103	424	1 407	4 802	6 633	c.
																		II.
206	**342**	**1 895**	**928**	**3 931**	**6 754**	**15**	**23**	**232**	**196**	**535**	**983**	**4**	**4**	**67**	**162**	**230**	**459**	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
191	315	1 820	869	3 518	6 226	11	14	153	141	375	669	2	2	42	81	97	220	b.
15	27	66	59	413	538	4	9	99	55	160	314	2	2	25	81	133	239	c.
439	**622**	**4 512**	**1 929**	**8 526**	**14 967**	**93**	**138**	**2 034**	**1 170**	**2 816**	**6 040**	**20**	**40**	**1 379**	**311**	**869**	**2 759**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
417	565	4 433	1 809	7 963	14 205	81	117	1 867	977	2 359	5 203	17	45	1 457	231	563	2 251	b.
22	57	79	120	563	762	12	21	187	193	457	837	3	4	122	80	306	508	c.
31	**87**	**347**	**211**	**476**	**1 034**	**12**	**36**	**314**	**194**	**291**	**799**	**8**	**22**	**2 486**	**2 453**	**564**	**5 503**	3
427	**734**	**3 389**	**1 292**	**9 456**	**14 337**	**82**	**174**	**1 434**	**748**	**3 294**	**5 476**	**27**	**63**	**4 100**	**1 495**	**1 255**	**6 850**	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
396	616	3 532	1 198	8 459	13 189	67	134	1 279	516	2 553	4 348	20	54	3 863	1 339	747	5 949	b.
31	138	57	94	997	1 148	15	40	155	232	741	1 128	7	9	237	156	508	901	c.
666	**1 286**	**4 915**	**1 519**	**17 017**	**23 451**	**140**	**382**	**1 614**	**1 059**	**6 309**	**8 982**	**25**	**111**	**1 208**	**906**	**2 223**	**4 337**	5
24	49	104	102	618	824	—	—	—	—	—	—	1	6	11	30	76	117	a.
523	829	4 537	1 167	12 645	18 349	95	171	1 419	676	3 871	5 966	7	38	1 024	278	555	1 857	b.
119	408	274	250	3 754	4 278	45	211	195	383	2 438	3 016	17	67	173	598	1 592	2 363	c.
482	**1 047**	**2 850**	**1 209**	**12 672**	**16 731**	**156**	**364**	**2 048**	**1 412**	**6 386**	**10 046**	**28**	**174**	**395**	**979**	**2 740**	**4 114**	6.
18	49	39	65	496	600	6	23	66	33	230	329	1	2	45	75	30	150	a
304	734	2 705	1 037	10 096	13 838	115	215	1 682	943	4 570	7 195	11	69	166	317	1 001	1 484	b.
70	264	106	107	2 080	2 293	37	126	300	436	1 786	2 522	16	103	184	587	1 709	2 480	c.
483	**844**	**3 627**	**1 484**	**11 616**	**16 757**	**145**	**341**	**2 062**	**1 414**	**6 201**	**9 677**	**19**	**208**	**386**	**389**	**2 780**	**3 555**	7.
22	56	155	164	472	791	6	15	112	44	232	388	2	5	161	48	40	249	a
400	540	3 453	1 168	9 187	13 808	101	164	1 790	1 051	3 897	6 738	5	14	127	143	380	660	b
61	252	19	152	2 057	2 228	38	162	160	319	2 072	2 551	12	189	98	198	2 350	2 646	c
490	**951**	**2 969**	**880**	**13 252**	**17 111**	**136**	**270**	**1 426**	**1 257**	**6 106**	**8 789**	**31**	**188**	**446**	**915**	**3 683**	**5 044**	8.
27	70	222	28	565	815	7	21	46	72	306	424	2	4	82	63	130	275	a
391	569	2 469	448	8 655	11 572	92	115	1 136	827	3 795	5 758	10	12	181	307	670	1 158	b
72	312	78	404	4 032	4 514	37	131	244	358	2 005	2 607	22	172	183	545	2 883	3 611	c
722	**1 618**	**3 239**	**1 609**	**29 279**	**35 117**	**185**	**476**	**1 687**	**1 697**	**8 792**	**12 176**	**23**	**74**	**268**	**788**	**2 363**	**3 419**	9.
16	156	121	146	1 871	2 138	13	69	85	113	631	829	3	24	53	92	389	534	a.
580	876	2 887	1 126	14 048	18 061	100	168	1 132	787	4 370	6 289	3	12	9	87	263	359	b.
126	626	231	337	5 360	5 928	72	239	470	797	3 791	5 058	17	38	206	609	1 711	2 526	c.
427	**1 015**	**2 015**	**817**	**12 279**	**15 111**	**160**	**623**	**1 416**	**1 291**	**8 430**	**11 137**	**50**	**509**	**587**	**1 085**	**6 362**	**8 234**	10
7	26	9	26	212	247	2	7	44	16	154	184	1	2	10	—	116	126	a
287	478	1 806	686	7 747	10 239	91	126	656	556	2 795	4 007	4	21	16	83	424	523	b
133	511	851	105	4 320	4 876	67	490	716	719	5 481	6 916	45	486	561	1 002	6 022	7 585	c
362	**870**	**2 233**	**1 340**	**9 005**	**12 578**	**124**	**459**	**1 213**	**1 189**	**6 110**	**8 512**	**38**	**306**	**712**	**1 091**	**3 880**	**5 683**	11.
3	56	25	45	408	552	8	31	47	66	370	483	4	17	91	64	233	388	a.
297	562	1 904	1 162	7 118	10 184	92	287	940	773	3 887	5 600	30	95	152	222	991	1 365	b.
62	252	304	133	1 479	1 917	24	141	226	350	1 853	2 429	4	194	469	805	2 656	3 930	c
368	**693**	**3 103**	**1 232**	**8 525**	**12 860**	**81**	**345**	**954**	**802**	**3 760**	**5 516**	**28**	**333**	**391**	**748**	**3 510**	**4 652**	12
23	61	87	176	500	763	2	35	73	143	409	625	1	25	5	40	256	301	a
322	558	2 932	958	7 310	10 200	52	215	711	442	2 218	3 371	8	44	102	197	701	1 000	b
23	74	84	98	715	897	27	95	170	217	1 133	1 520	18	264	287	511	2 553	3 351	c
371	**729**	**3 241**	**2 233**	**7 271**	**12 745**	**79**	**246**	**1 085**	**1 095**	**3 025**	**5 205**	**33**	**239**	**868**	**1 124**	**2 917**	**4 909**	13
21	65	52	138	504	694	7	6	59	25	91	175	4	21	130	121	427	678	a
308	470	3 106	1 971	5 413	10 490	65	167	922	866	2 116	3 904	25	44	266	275	681	1 222	b
42	194	83	124	1 292	1 549	7	73	104	204	818	1 126	4	174	472	728	1 829	3 029	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Nach: Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
			Stück						Stück					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: II. Reg.-Bez. Gumbinnen.														
14. Kreis Lyck	5 659	9 054	3 138	4 513	1 314	2 056	13 917	17 287	1 770	3 101	5 907	5 579	17 580	29 066
a. Städte	257	958	108	281	91	56	505	652	107	422	191	205	1 383	1 779
b. Landgemeinden	5 240	7 589	3 000	4 179	1 223	1 990	13 214	16 427	1 587	2 447	5 666	5 222	15 119	26 007
c. Gutsbezirke	162	507	30	53	—	10	198	208	76	232	50	152	1 078	1 280
15. Kreis Lötzen	3 834	6 920	2 376	3 597	380	806	11 220	12 612	990	1 823	2 594	2 501	11 035	16 130
a. Städte	270	838	122	279	20	59	642	721	104	354	110	181	1 425	1 716
b. Landgemeinden	3 500	5 526	2 242	3 305	357	742	10 509	11 808	884	1 451	2 476	2 295	9 468	14 229
c. Gutsbezirke	64	556	12	13	9	5	69	83	11	18	8	25	142	175
16. Kreis Sensburg	5 282	8 553	3 501	5 281	696	960	15 902	17 558	1 232	2 259	3 046	2 974	13 813	19 833
a. Städte	337	681	219	408	62	61	1 032	1 155	85	206	114	183	1 067	1 364
b. Landgemeinden	4 552	6 868	3 236	4 686	618	847	14 249	15 714	992	1 648	2 855	2 507	10 460	15 822
c. Gutsbezirke	393	1 004	106	187	16	52	621	689	155	405	77	284	2 286	2 647
17. Kreis Johannisburg	5 878	8 575	3 732	5 033	1 095	2 334	16 294	19 723	1 577	2 543	3 614	3 983	15 097	25 594
a. Städte	378	874	176	330	60	84	982	1 126	140	393	237	347	1 762	2 346
b. Landgemeinden	5 227	7 080	3 479	4 583	1 028	2 200	14 898	18 126	1 323	1 888	3 261	5 264	12 710	21 235
c. Gutsbezirke	273	621	77	120	7	50	414	471	114	262	116	372	1 525	2 013
B. Provinz Westpreußen.														
III. Reg.-Bez. Danzig.														
1. Stadtkreis Elbing	940	1 387	564	760	44	31	3 283	3 358	305	471	95	125	4 576	4 796
2. Landkreis Elbing	4 046	6 158	1 828	2 729	79	121	11 215	11 415	1 535	2 487	906	924	23 822	25 652
a. Städte	301	515	223	350	11	40	1 257	1 308	73	160	9	82	1 054	1 145
b. Landgemeinden	3 150	4 605	1 269	1 846	50	72	8 228	8 350	1 307	1 965	819	754	20 071	21 644
c. Gutsbezirke	595	1 038	336	533	18	9	1 730	1 757	175	342	78	88	2 697	2 863
3. Kreis Marienburg i. Westpr.	4 544	7 223	1 911	2 935	83	130	11 136	11 349	1 583	2 594	641	647	24 888	26 176
a. Städte	380	504	231	317	12	26	1 198	1 236	112	137	30	59	1 776	1 865
b. Landgemeinden	4 141	6 677	1 675	2 610	71	104	9 902	10 077	1 461	2 445	603	578	22 950	24 131
c. Gutsbezirke	23	42	5	8	—	—	36	36	10	12	8	10	162	180
4. Stadtkreis Danzig	1 319	2 097	785	1 036	25	62	4 371	4 458	414	724	42	251	6 530	6 823
5. Kreis Danziger Niederung	2 864	4 870	1 504	2 447	36	82	7 727	7 845	876	1 622	185	359	13 973	14 517
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 761	4 679	1 470	2 393	36	78	7 466	7 580	829	1 581	178	357	13 201	13 736
c. Gutsbezirke	103	191	34	54	—	4	261	265	47	91	7	2	772	781
6. Kreis Danziger Höhe	2 711	5 734	1 036	1 813	154	46	6 606	6 806	1 067	2 348	645	335	16 967	17 947
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 223	4 629	960	1 660	148	46	5 911	6 105	874	1 949	602	314	13 598	14 514
c. Gutsbezirke	488	1 105	96	163	6	—	695	701	193	399	43	21	3 369	3 433
7. Kreis Dirschau	1 969	4 845	594	1 182	152	24	3 701	3 877	793	1 933	574	204	12 685	13 463
a. Städte	265	626	122	217	7	15	672	694	105	226	34	15	1 683	1 732
b. Landgemeinden	1 248	2 940	424	887	145	9	2 680	2 834	520	1 314	502	180	8 036	8 718
c. Gutsbezirke	456	1 279	48	78	—	—	349	349	168	393	38	9	2 966	3 013
8. Kreis Preußisch Stargard	5 186	8 511	3 167	4 655	1 699	139	15 108	16 966	1 414	2 495	2 231	961	19 550	22 762
a. Städte	178	392	95	162	27	34	471	532	56	124	13	60	852	955
b. Landgemeinden	4 242	6 593	2 823	4 172	1 550	112	13 224	14 886	1 072	1 899	1 958	709	14 208	16 875
c. Gutsbezirke	766	1 526	249	321	122	13	1 413	1 548	286	472	280	192	4 460	4 932
9. Kreis Berent	4 936	7 653	2 138	2 983	1 978	126	11 474	13 578	2 080	3 328	6 018	985	27 241	34 244
a. Städte	336	523	186	251	47	33	962	1 042	99	166	166	94	1 333	1 593
b. Landgemeinden	3 841	5 757	1 759	2 463	1 775	88	9 309	11 172	1 619	2 556	5 031	815	20 488	26 334
c. Gutsbezirke	759	1 373	193	269	156	5	1 203	1 364	362	607	821	76	5 420	6 317
10. Kreis Karthaus	7 126	10 373	2 910	3 671	2 593	67	16 439	19 099	3 189	4 810	9 641	639	42 208	52 488
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	6 296	9 038	2 786	3 402	2 442	66	35 137	37 645	2 794	4 151	8 788	592	35 869	45 249
c. Gutsbezirke	830	1 340	207	269	151	1	1 312	1 464	425	659	853	47	6 339	7 239
11. Kreis Neustadt i. Westpr.	3 760	6 443	1 137	1 611	734	61	6 998	7 793	1 795	2 977	4 043	483	25 850	30 376
a. Städte	189	456	95	179	7	19	572	598	65	173	19	62	1 078	1 159
b. Landgemeinden	2 705	4 413	874	1 221	591	28	5 316	5 935	1 326	2 141	3 013	368	18 827	22 208
c. Gutsbezirke	866	1 574	168	211	136	14	1 110	1 260	404	663	1 011	53	5 945	7 009
12. Kreis Pr. Stargard	2 704	4 213	1 130	1 496	795	26	6 010	6 831	1 066	1 750	3 123	347	14 371	17 841
a. Städte	125	236	66	117	4	5	394	403	42	94	10	33	644	687
b. Landgemeinden	2 271	3 336	1 038	1 344	775	21	5 432	6 228	903	1 447	2 794	285	11 932	15 011
c. Gutsbezirke	308	641	26	35	16	—	184	200	121	209	319	29	1 795	2 143

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
625	**1 183**	**6 232**	**4 308**	**10 655**	**21 195**	**100**	**191**	**1 449**	**1 686**	**3 627**	**6 762**	**26**	**64**	**563**	**1 085**	**2 123**	**3 771**	14.
36	237	115	185	912	1 212	5	17	30	114	159	303	1	1	32	30	51	113	a.
564	835	6 078	3 981	9 054	19 108	78	117	1 207	1 280	2 709	5 146	11	11	241	373	695	1 309	b.
25	113	44	142	689	875	17	57	212	342	759	1 313	14	52	290	682	1 377	2 349	c.
328	**620**	**2 417**	**1 998**	**7 045**	**11 460**	**86**	**273**	**942**	**1 243**	**3 508**	**5 693**	**45**	**607**	**638**	**1 514**	**5 464**	**7 616**	15.
35	153	58	161	956	1 175	7	28	68	107	315	490	2	14	11	25	313	349	a.
284	422	2 345	1 787	5 820	9 952	72	186	835	1 066	2 820	4 721	18	172	237	603	2 073	2 913	b.
9	45	14	50	269	333	7	59	39	70	373	482	25	421	390	886	3 078	4 354	c.
350	**727**	**2 805**	**1 851**	**7 274**	**11 930**	**113**	**244**	**1 312**	**1 686**	**4 608**	**7 606**	**26**	**42**	**348**	**954**	**1 994**	**3 296**	16.
25	43	110	162	545	817	5	16	26	64	203	293	3	8	47	76	274	397	a.
247	362	2 530	1 406	4 533	8 469	73	160	975	997	2 945	4 917	4	12	50	135	256	441	b.
78	322	165	283	2 196	2 644	35	68	311	625	1 460	2 396	19	22	251	743	1 464	2 458	c.
479	**803**	**3 453**	**3 940**	**8 586**	**15 979**	**72**	**161**	**950**	**1 229**	**2 691**	**4 870**	**18**	**35**	**389**	**791**	**1 186**	**2 366**	17.
53	123	261	418	1 100	1 779	9	28	61	166	339	566	—	—	—	—	—	—	a.
371	491	3 011	3 120	6 148	12 279	49	99	703	789	1 793	3 285	5	19	107	161	300	568	b.
55	189	181	402	1 338	1 921	14	34	186	274	559	1 019	13	16	282	630	886	1 798	c.
																		B. III.
59	**118**	**32**	**126**	**1 783**	**1 961**	**10**	**27**	**15**	**95**	**568**	**678**	**2**	**11**	**10**	**3**	**217**	**230**	1.
515	**724**	**2 583**	**1 342**	**14 126**	**18 051**	**126**	**187**	**1 487**	**815**	**5 666**	**7 968**	**22**	**31**	**277**	**400**	**2 526**	**3 203**	2.
5	5	11	3	147	161	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
455	663	2 485	1 098	12 387	15 970	108	151	1 397	635	4 686	6 718	11	20	220	166	1 328	1 714	b.
55	116	87	241	1 592	1 920	18	36	90	180	980	1 250	11	11	57	234	1 198	1 489	c.
669	**1 118**	**1 106**	**942**	**22 009**	**24 057**	**300**	**436**	**1 804**	**1 419**	**17 192**	**20 415**	**81**	**140**	**863**	**1 273**	**8 517**	**10 653**	3.
34	47	3	73	1 027	1 103	2	2	—	40	88	128	1	1	26	4	101	131	a.
630	1 052	1 103	869	20 838	22 810	297	433	1 801	1 374	17 031	20 206	78	137	823	1 212	8 130	10 165	b.
5	19	—	—	144	144	1	1	3	5	73	81	2	2	14	57	286	357	c.
90	**240**	**26**	**248**	**3 145**	**3 419**	**17**	**52**	**13**	**151**	**952**	**1 116**	**4**	**45**	**11**	**26**	**387**	**424**	4.
358	**644**	**392**	**519**	**11 438**	**12 349**	**108**	**139**	**696**	**756**	**6 192**	**7 644**	**18**	**18**	**586**	**156**	**1 733**	**2 475**	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
342	604	382	500	10 941	11 823	102	133	682	672	5 821	7 175	18	18	586	156	1 733	2 475	b.
16	40	10	19	497	526	6	6	14	84	371	469	—	—	—	—	—	—	c.
420	**1 138**	**772**	**608**	**13 190**	**14 570**	**129**	**352**	**586**	**829**	**7 310**	**8 725**	**39**	**83**	**510**	**1 331**	**4 743**	**6 584**	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
284	748	667	510	8 537	9 714	91	226	458	601	5 085	6 144	14	56	189	295	1 838	2 322	b.
136	390	105	98	4 653	4 856	38	126	128	228	2 225	2 581	25	27	321	1 036	2 905	4 262	c.
338	**1 088**	**442**	**467**	**11 583**	**12 492**	**148**	**482**	**448**	**1 077**	**8 636**	**10 161**	**76**	**160**	**2 483**	**2 230**	**8 391**	**13 124**	7.
28	86	27	32	893	952	9	52	12	35	586	633	1	45	—	4	107	111	a.
182	517	304	326	5 718	6 348	77	151	304	744	4 342	5 390	45	71	405	910	4 577	5 892	b.
148	485	111	109	4 972	5 192	62	278	132	298	3 708	4 138	30	44	2 078	1 316	3 707	7 101	c.
431	**939**	**917**	**1 185**	**12 933**	**15 035**	**130**	**331**	**401**	**1 151**	**7 265**	**8 817**	**44**	**91**	**196**	**1 535**	**4 873**	**6 604**	8.
18	82	9	73	522	604	7	15	—	26	597	623	2	2	4	45	220	269	a.
261	408	726	910	7 361	8 997	71	92	354	785	3 600	4 739	15	22	92	390	1 733	2 215	b.
152	449	182	202	5 070	5 454	52	224	47	303	3 268	3 618	27	60	100	1 100	2 920	4 120	c.
579	**1 073**	**3 494**	**1 107**	**14 864**	**19 465**	**101**	**199**	**931**	**1 013**	**4 831**	**6 775**	**38**	**70**	**304**	**1 062**	**3 514**	**5 080**	9.
41	74	91	167	1 160	1 418	5	15	37	66	322	425	6	17	46	118	415	579	a.
395	629	2 706	727	9 855	13 288	58	92	651	464	2 955	3 720	10	27	184	227	868	1 279	b.
143	370	697	213	4 071	4 981	38	92	243	483	1 964	2 690	23	26	274	717	2 231	3 222	c.
851	**1 603**	**5 000**	**1 349**	**21 408**	**28 657**	**146**	**249**	**1 934**	**1 232**	**6 466**	**9 632**	**30**	**40**	**406**	**1 031**	**2 934**	**4 371**	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
697	1 262	5 340	1 150	16 851	23 341	118	195	1 719	986	5 071	7 776	14	23	206	376	1 218	1 800	b.
154	341	560	199	4 557	5 316	28	54	215	246	1 395	1 856	16	17	200	655	1 716	2 571	c.
642	**1 452**	**3 453**	**915**	**17 527**	**21 897**	**149**	**339**	**1 775**	**1 095**	**7 150**	**10 020**	**37**	**64**	**437**	**927**	**3 619**	**4 983**	11.
24	88	7	35	788	830	5	16	56	52	221	329	—	—	—	—	—	—	a.
403	845	2 170	661	10 701	13 432	90	174	1 111	758	4 209	6 078	12	32	157	177	1 057	1 391	b.
215	519	1 276	271	6 036	7 645	54	149	608	305	2 720	3 653	25	32	310	750	2 562	3 622	c.
383	**717**	**2 786**	**581**	**9 804**	**13 171**	**109**	**230**	**1 319**	**863**	**5 195**	**7 377**	**16**	**20**	**207**	**575**	**1 904**	**2 686**	12.
11	15	31	31	311	373	5	6	42	40	276	358	1	4	4	11	92	107	a.
270	458	2 646	472	6 663	9 189	57	84	695	390	2 662	3 750	3	3	25	31	385	441	b.
102	244	710	78	2 830	3 618	47	140	579	433	2 257	3 269	12	13	178	473	1 487	2 138	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
IV. Reg.-Bez. Marienwerder.														
1. Kreis Stuhm	**3 448**	**5 557**	**1 570**	**2 383**	**129**	**35**	**9 096**	**9 260**	**1 082**	**1 760**	**893**	**473**	**16 415**	**17 781**
a. Städte	259	419	157	252	22	11	817	850	75	136	51	56	1 043	1 150
b. Landgemeinden	2 757	4 066	1 365	1 983	107	24	7 783	7 914	845	1 342	805	394	13 036	14 235
c. Gutsbezirke	432	1 072	80	148	—	—	496	496	162	282	37	23	2 336	2 396
2. Kreis Marienwerder	**5 443**	**8 825**	**2 757**	**3 913**	**201**	**69**	**16 136**	**16 406**	**1 624**	**2 694**	**1 138**	**832**	**24 838**	**26 808**
a. Städte	409	529	264	339	25	25	1 333	1 383	95	118	71	66	1 340	1 480
b. Landgemeinden	4 165	6 345	2 199	3 155	234	44	13 697	13 975	1 285	1 999	919	690	19 068	20 677
c. Gutsbezirke	869	1 951	294	419	32	—	1 796	1 828	264	577	145	76	4 430	4 651
3. Kreis Rosenberg i. Westpr.	**3 925**	**6 672**	**1 832**	**2 566**	**102**	**155**	**11 116**	**11 373**	**1 269**	**1 994**	**452**	**795**	**20 021**	**21 268**
a. Städte	663	1 133	382	645	47	100	1 942	2 089	202	287	52	209	2 984	3 245
b. Landgemeinden	2 341	3 045	1 311	1 721	32	32	8 165	8 256	741	1 000	347	469	11 532	12 348
c. Gutsbezirke	921	2 494	139	200	16	3	1 009	1 028	316	707	53	117	5 505	5 675
4. Kreis Löbau	**5 496**	**9 001**	**2 827**	**4 274**	**1 059**	**453**	**15 470**	**16 982**	**1 986**	**3 409**	**3 802**	**2 623**	**24 610**	**31 095**
a. Städte	395	755	244	459	54	70	1 196	1 320	109	225	148	221	1 416	1 785
b. Landgemeinden	4 548	6 845	2 454	3 604	982	340	13 465	14 787	1 524	2 446	3 548	2 211	18 969	24 728
c. Gutsbezirke	553	1 401	129	211	23	43	809	875	273	738	106	191	4 225	4 582
5. Kreis Strasburg i. Westpr.	**5 756**	**8 933**	**2 907**	**3 937**	**1 068**	**377**	**15 957**	**17 402**	**2 049**	**3 297**	**3 614**	**2 899**	**26 595**	**33 108**
a. Städte	531	954	356	600	70	104	1 616	1 790	134	261	195	302	1 647	2 144
b. Landgemeinden	4 304	6 041	2 191	2 841	917	213	12 338	13 468	1 578	2 321	3 110	2 180	20 006	25 296
c. Gutsbezirke	921	1 938	360	516	81	60	2 003	2 144	337	715	309	417	4 942	5 668
6. Kreis Briesen	**4 015**	**6 606**	**1 778**	**2 461**	**470**	**211**	**10 761**	**11 442**	**1 495**	**2 534**	**1 804**	**1 475**	**21 106**	**24 385**
a. Städte	473	718	325	496	35	106	1 594	1 735	128	188	113	244	1 685	2 042
b. Landgemeinden	2 626	3 774	1 215	1 646	392	84	7 595	8 071	1 020	1 518	1 505	1 071	13 781	16 357
c. Gutsbezirke	916	2 114	238	319	43	21	1 572	1 636	347	828	186	160	5 640	5 986
7. Kreis Thorn	**5 023**	**9 189**	**2 340**	**3 779**	**295**	**399**	**13 344**	**14 038**	**1 788**	**3 360**	**1 380**	**1 640**	**26 407**	**29 427**
a. Städte	574	1 322	341	720	53	163	1 600	1 816	184	460	100	369	2 482	2 951
b. Landgemeinden	3 368	5 279	1 701	2 633	208	212	9 761	10 181	1 189	1 950	1 134	1 091	17 072	19 297
c. Gutsbezirke	1 081	2 588	298	426	34	24	1 983	2 041	415	950	146	180	6 853	7 179
8. Kreis Kulm	**3 946**	**6 869**	**1 726**	**2 514**	**195**	**117**	**10 416**	**10 728**	**1 332**	**2 267**	**1 140**	**1 048**	**19 958**	**22 152**
a. Städte	301	627	206	388	16	34	1 006	1 056	73	185	14	51	1 100	1 165
b. Landgemeinden	2 886	4 068	1 264	1 889	174	70	8 376	8 620	1 003	1 446	1 099	905	14 533	16 537
c. Gutsbezirke	759	2 174	156	237	5	13	1 034	1 052	256	636	33	92	4 325	4 450
9. Kreis Graudenz	**4 375**	**7 409**	**2 077**	**2 928**	**143**	**173**	**11 996**	**12 312**	**1 280**	**2 249**	**700**	**792**	**20 039**	**21 551**
a. Städte	714	1 175	414	636	66	107	2 124	2 297	214	400	111	221	3 112	3 444
b. Landgemeinden	2 902	4 157	1 410	2 070	73	64	8 874	9 011	826	1 258	567	487	12 693	13 747
c. Gutsbezirke	759	2 077	253	222	4	2	998	1 004	246	591	22	84	4 254	4 360
10. Kreis Schwetz	**8 319**	**12 104**	**4 933**	**6 617**	**2 240**	**303**	**25 196**	**27 745**	**2 365**	**3 530**	**1 333**	**1 974**	**31 073**	**37 980**
a. Städte	505	895	380	662	21	53	1 886	1 960	99	182	26	171	1 293	1 490
b. Landgemeinden	6 456	8 571	4 039	5 367	2 022	233	20 659	22 914	1 729	2 364	3 576	1 368	22 438	27 382
c. Gutsbezirke	1 358	2 698	514	588	203	17	2 651	2 871	537	984	731	435	7 942	9 108
11. Kreis Tuchel	**3 193**	**4 505**	**1 967**	**2 584**	**2 158**	**123**	**8 509**	**10 790**	**824**	**1 170**	**2 067**	**606**	**10 091**	**13 364**
a. Städte	152	221	100	153	61	25	522	608	38	61	60	35	550	645
b. Landgemeinden	2 689	3 677	1 763	2 312	2 003	91	7 514	9 608	663	919	2 270	484	7 816	10 570
c. Gutsbezirke	352	667	104	119	94	7	473	574	123	196	387	87	1 725	2 149
12. Kreis Konitz	**5 061**	**8 006**	**2 837**	**4 075**	**2 633**	**233**	**13 580**	**16 446**	**1 547**	**2 620**	**4 642**	**970**	**19 013**	**24 625**
a. Städte	322	490	197	360	26	48	906	980	91	196	40	74	1 377	1 491
b. Landgemeinden	4 165	6 146	2 481	3 432	2 468	163	11 694	14 325	1 243	2 059	4 081	796	14 713	19 593
c. Gutsbezirke	574	1 200	159	283	139	22	980	1 141	210	365	518	100	2 923	3 541
13. Kreis Schlochau	**6 614**	**10 494**	**3 354**	**4 955**	**3 718**	**192**	**16 819**	**20 729**	**2 471**	**4 154**	**7 710**	**1 307**	**30 220**	**39 237**
a. Städte	1 025	1 617	769	1 089	296	59	3 500	3 855	268	456	348	257	3 430	4 035
b. Landgemeinden	4 670	7 225	2 181	3 462	3 043	105	11 653	11 801	1 800	2 961	6 095	829	21 600	28 524
c. Gutsbezirke	919	1 652	404	404	379	28	1 666	2 073	403	737	1 267	221	5 190	6 678
14. Kreis Flatow	**7 511**	**10 607**	**3 792**	**4 878**	**5 064**	**225**	**18 201**	**23 490**	**2 699**	**3 666**	**8 746**	**1 172**	**33 162**	**43 080**
a. Städte	1 284	1 898	847	1 213	664	97	3 687	4 448	383	560	962	263	4 756	5 981
b. Landgemeinden	5 480	6 975	2 773	3 424	4 125	118	13 391	17 637	2 080	2 661	6 901	822	25 348	33 071
c. Gutsbezirke	747	1 734	272	241	275	10	1 123	1 405	236	445	883	87	3 058	4 028
15. Kreis Deutsch Krone	**6 077**	**10 308**	**2 446**	**3 990**	**2 437**	**204**	**12 703**	**15 344**	**2 435**	**4 005**	**7 064**	**936**	**32 250**	**40 250**
a. Städte	1 260	2 253	725	1 356	295	101	3 791	4 193	421	709	641	317	5 745	6 703
b. Landgemeinden	4 258	6 607	1 635	2 507	2 061	66	8 390	10 517	1 807	2 863	5 962	541	23 371	29 874
c. Gutsbezirke	559	1 448	86	127	81	37	519	634	207	433	461	78	3 134	3 673
C. Stadtkreis Berlin.														
V. Hpt.- u. Residenzstadt Berlin	**4 353**	**8 000**	**1 992**	**2 933**	**587**	**279**	**11 187**	**12 033**	**1 723**	**3 118**	**925**	**1 084**	**26 698**	**28 707**

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		IV.
513	**979**	**1 819**	**1 103**	**15 300**	**18 422**	**225**	**340**	**2 177**	**1 713**	**11 488**	**15 378**	**69**	**95**	**891**	**2 409**	**7 474**	**10 774**	1.
18	22	90	70	489	649	9	9	81	82	476	639	—	—	—	—	—	—	a.
364	495	1 548	912	10 601	13 061	181	214	1 760	1 362	9 193	12 315	24	32	222	387	2 471	3 080	b.
131	462	181	121	4 410	4 712	35	117	336	269	1 819	2 424	45	63	669	2 022	5 003	7 694	c.
702	**1 476**	**1 287**	**1 815**	**21 817**	**24 919**	**269**	**540**	**1 271**	**2 885**	**14 516**	**18 672**	**91**	**202**	**687**	**2 791**	**9 334**	**12 812**	2
40	56	52	128	1 206	1 386	10	16	50	77	492	619	—	—	—	—	—	—	a.
452	747	1 083	1 287	13 501	15 871	199	298	1 127	2 249	10 585	13 961	50	146	413	1 064	4 881	6 358	b.
210	673	152	400	7 110	7 662	60	226	94	559	3 439	4 092	41	56	274	1 727	4 453	6 454	c.
616	**1 302**	**716**	**1 402**	**19 454**	**21 572**	**145**	**479**	**499**	**1 164**	**8 061**	**9 724**	**63**	**131**	**566**	**2 432**	**6 853**	**9 851**	3
61	142	111	265	1 717	2 093	13	24	65	222	684	971	5	35	36	170	645	851	a.
243	287	529	717	7 082	8 328	34	35	282	288	1 536	2 106	2	2	52	24	151	227	b.
312	1 073	76	420	10 655	11 151	98	420	152	654	5 841	6 647	56	94	478	2 238	6 057	8 773	c.
576	**1 024**	**2 061**	**2 091**	**13 899**	**19 851**	**144**	**220**	**1 301**	**2 335**	**6 184**	**9 820**	**43**	**74**	**634**	**1 891**	**3 817**	**6 342**	4.
26	42	73	159	674	906	14	22	79	290	625	994	2	7	61	61	157	279	a.
461	642	2 773	2 579	10 659	16 011	97	117	1 033	1 429	3 952	6 414	12	36	148	448	1 129	1 725	b.
89	340	115	253	2 566	2 934	33	81	189	616	1 607	2 412	29	31	425	1 382	2 531	4 338	c.
614	**1 260**	**2 440**	**3 008**	**15 309**	**20 757**	**134**	**335**	**1 233**	**1 758**	**6 031**	**9 022**	**32**	**84**	**733**	**2 648**	**4 774**	**8 155**	5.
32	66	107	[illegible]	746	1 161	6	17	12	131	306	449	3	10	44	128	183	355	a.
439	712	2 172	2 258	10 401	14 831	84	184	1 035	1 085	3 481	5 601	12	33	135	489	1 065	1 690	b.
143	482	161	442	4 162	4 765	44	184	186	542	2 244	2 972	37	41	554	2 030	3 526	6 110	c.
534	**1 154**	**1 805**	**1 765**	**14 368**	**17 938**	**131**	**338**	**806**	**1 562**	**6 400**	**8 768**	**77**	**119**	**1 037**	**3 767**	**7 772**	**12 596**	6
23	27	126	100	497	732	7	7	52	65	309	426	—	—	—	—	—	—	a.
301	453	1 384	1 222	7 583	10 189	66	119	590	769	3 054	4 413	24	38	347	909	2 023	3 279	b.
210	674	295	443	6 288	7 017	58	212	164	728	3 037	3 929	53	81	710	2 858	5 749	9 317	c.
625	**1 467**	**1 297**	**2 169**	**18 236**	**21 702**	**192**	**449**	**1 190**	**2 085**	**9 347**	**12 622**	**78**	**134**	**1 114**	**3 976**	**8 757**	**13 847**	7
43	114	65	165	1 222	1 452	12	24	8	100	582	690	4	4	9	200	316	525	a.
345	488	1 077	1 558	9 494	12 129	118	169	980	1 464	5 493	7 937	15	39	612	485	1 395	2 492	b.
237	865	155	446	7 520	8 121	62	256	202	521	3 272	3 995	59	91	493	3 291	7 046	10 830	c.
611	**1 473**	**1 226**	**1 985**	**18 383**	**21 594**	**193**	**481**	**1 119**	**2 261**	**10 052**	**13 432**	**84**	**132**	**863**	**4 365**	**9 145**	**14 373**	8
14	29	9	48	447	504	8	25	26	40	467	533	—	—	—	—	—	—	a.
363	521	1 149	1 672	10 045	12 866	130	176	950	1 714	6 349	9 013	26	36	322	786	2 124	3 232	b.
234	925	68	265	7 891	8 221	55	280	143	507	3 236	3 886	58	96	541	3 579	7 021	11 141	c.
677	**1 531**	**1 128**	**1 661**	**21 246**	**24 035**	**233**	**538**	**1 005**	**2 165**	**12 066**	**15 836**	**102**	**163**	**1 178**	**4 210**	**11 650**	**17 047**	9
71	115	163	378	1 908	2 449	12	21	72	187	589	848	3	3	4	49	280	333	a.
369	530	828	1 [illegible]	11 177	13 098	162	241	784	1 543	8 641	10 968	35	58	557	924	3 169	4 650	b.
237	886	137	130	8 161	8 488	59	276	149	435	3 436	4 020	64	102	617	3 246	8 201	12 064	c.
706	**1 410**	**2 514**	**2 444**	**19 406**	**24 364**	**239**	**482**	**1 603**	**2 905**	**11 511**	**16 019**	**76**	**125**	**891**	**3 607**	**8 540**	**13 038**	10
20	36	25	10	546	673	5	12	13	69	247	329	1	3	—	18	100	118	a
439	573	2 000	1 685	11 481	15 166	172	245	1 230	2 161	8 163	11 554	17	22	270	554	1 595	2 419	b
247	801	489	657	7 379	8 525	62	225	360	675	3 101	4 136	58	100	621	3 035	6 845	10 501	c
272	**566**	**1 842**	**696**	**7 199**	**9 737**	**101**	**194**	**1 473**	**1 125**	**4 475**	**7 073**	**29**	**45**	**264**	**949**	**3 290**	**4 503**	11
3	5	23	12	73	108	1	1	5	4	40	52	1	1	6	30	66	102	a
176	291	1 330	580	4 355	6 224	75	131	1 239	914	3 176	5 329	12	24	164	387	1 214	1 765	b
93	270	489	145	2 771	3 405	25	62	226	207	1 259	1 692	16	20	94	532	2 010	2 636	c
489	**941**	**3 082**	**1 430**	**12 465**	**16 977**	**142**	**242**	**1 169**	**1 433**	**6 942**	**9 544**	**46**	**128**	**657**	**1 330**	**4 842**	**6 829**	12
41	79	82	150	1 213	1 445	16	20	69	161	806	1 036	4	5	32	106	499	637	a.
334	527	2 491	1 079	7 869	11 439	95	115	956	970	4 456	6 382	12	13	259	217	1 091	1 567	b.
114	335	509	201	3 383	4 093	31	107	144	302	1 680	2 126	30	110	366	1 007	3 252	4 625	c.
597	**1 082**	**3 289**	**1 886**	**15 520**	**20 695**	**149**	**254**	**1 156**	**1 609**	**7 536**	**10 301**	**43**	**49**	**376**	**1 089**	**4 246**	**5 711**	13.
43	67	174	148	1 156	1 478	5	5	6	25	283	384	—	—	—	—	—	—	a.
407	660	2 368	1 216	10 555	14 138	92	122	844	895	4 389	6 128	17	20	153	333	1 440	1 926	b.
147	355	747	522	3 809	5 079	52	127	306	619	2 864	3 789	26	29	223	756	2 806	3 785	c.
771	**1 467**	**5 154**	**1 583**	**19 470**	**26 207**	**200**	**474**	**2 321**	**1 712**	**9 062**	**13 095**	**49**	**122**	**575**	**1 846**	**5 138**	**7 559**	14.
75	105	429	186	1 945	2 560	19	20	103	207	963	1 273	—	—	—	—	—	—	a
513	716	3 389	1 225	12 612	17 226	103	138	1 239	973	4 451	6 663	11	36	92	259	1 068	1 419	b
183	646	1 336	172	4 913	6 421	78	316	979	532	3 648	5 159	38	86	483	1 587	4 070	6 140	c
914	**1 628**	**6 511**	**1 532**	**23 707**	**31 810**	**220**	**511**	**1 964**	**1 865**	**11 006**	**14 835**	**62**	**174**	**715**	**1 705**	**7 227**	**9 647**	15.
89	141	452	280	2 435	3 167	21	43	94	144	1 108	1 346	4	4	69	93	285	453	a
662	944	5 155	1 013	16 743	22 911	129	226	1 438	1 033	6 112	8 583	25	67	398	504	2 706	3 518	b
163	543	904	239	4 589	5 732	70	242	432	688	3 786	4 906	33	103	338	1 102	4 236	5 676	c
																		C.
489	**1 327**	**868**	**963**	**14 938**	**16 769**	**103**	**378**	**389**	**784**	**5 691**	**6 864**	**46**	**244**	**10810**	**3 233**	**6 728**	**20 773**	V.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
									Stück					
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
D. Provinz Brandenburg.														
VI. Reg.-Bez. Potsdam.														
1. Kreis Prenzlau	3 485	6 498	1 135	1 879	480	56	6 850	7 386	1 208	2 118	1 279	363	18 722	20 364
a. Städte	803	1 334	404	590	18	25	2 581	2 624	288	483	20	109	4 682	4 820
b. Landgemeinden	1 877	3 012	647	1 169	398	31	3 804	4 203	644	1 107	606	216	9 790	10 612
c. Gutsbezirke	805	2 152	84	120	94	—	465	559	276	528	644	38	4 250	4 932
2. Kreis Templin	3 910	6 725	1 619	2 911	573	106	9 665	10 344	1 496	2 521	1 256	693	23 164	25 113
a. Städte	612	942	308	527	12	44	1 945	2 001	235	324	44	118	3 698	3 860
b. Landgemeinden	2 685	4 510	1 130	2 104	412	62	6 697	7 171	1 049	1 765	700	518	16 420	17 638
c. Gutsbezirke	613	1 273	181	280	149	—	1 023	1 172	212	432	512	57	3 046	3 615
3. Kreis Angermünde	4 499	8 099	1 663	2 974	552	135	10 212	10 899	1 841	3 120	1 312	804	28 610	30 726
a. Städte	1 024	1 851	453	823	26	30	2 992	3 048	473	851	112	242	7 234	7 588
b. Landgemeinden	2 828	4 629	1 086	1 964	478	102	6 377	6 957	1 131	1 786	922	505	17 559	18 986
c. Gutsbezirke	647	1 619	124	187	48	3	843	894	247	483	278	57	3 817	4 152
4. Kreis Oberbarnim	5 230	8 371	1 727	2 705	1 106	156	9 881	11 143	1 905	2 917	2 492	777	29 473	32 742
a. Städte	1 238	1 671	536	697	257	68	3 139	3 464	527	683	402	206	8 075	8 743
b. Landgemeinden	3 373	5 021	1 061	1 718	770	72	5 950	6 792	1 170	1 799	1 857	463	17 993	20 313
c. Gutsbezirke	619	1 679	130	290	79	16	792	887	208	435	233	48	3 405	3 686
5. Kreis Niederbarnim	11 064	17 680	3 734	5 569	3 109	638	20 326	24 093	4 494	6 980	8 045	2 668	66 311	77 024
a. Städte	918	1 382	340	478	202	47	1 964	2 213	408	605	253	169	6 384	6 906
b. Landgemeinden	9 348	14 919	3 185	4 807	2 736	502	17 065	20 453	3 786	5 924	7 283	2 352	55 354	64 989
c. Gutsbezirke	798	1 429	209	284	111	19	1 297	1 427	302	460	490	147	4 573	5 129
6. Stadtkreis Charlottenburg	687	976	254	326	55	32	1 604	1 691	296	401	135	100	4 831	5 066
7. Kreis Teltow	11 579	16 955	3 849	5 159	1 822	483	23 131	25 436	4 622	6 433	8 373	2 056	68 058	78 487
a. Städte	1 366	2 135	420	593	423	33	2 406	2 862	523	727	1 390	250	7 050	8 690
b. Landgemeinden	9 760	13 675	3 334	4 425	1 367	437	20 075	21 879	3 904	5 358	6 861	1 745	57 823	66 429
c. Gutsbezirke	513	1 145	95	141	32	13	650	695	195	348	122	61	3 185	3 368
8. Kreis Beeskow-Storkow	4 873	6 690	2 694	3 610	876	317	15 108	16 301	1 705	2 341	3 513	948	23 345	27 806
a. Städte	452	670	286	440	49	46	1 609	1 704	134	184	97	67	1 906	2 070
b. Landgemeinden	4 055	5 381	2 274	2 994	804	244	12 720	13 768	1 444	1 931	3 194	780	19 624	23 598
c. Gutsbezirke	366	639	134	176	23	27	779	829	127	226	222	101	1 815	2 138
9. Kreis Jüterbog-Luckenwalde	6 212	7 761	2 720	3 360	983	95	16 502	17 580	2 437	3 001	4 496	667	35 525	40 688
a. Städte	1 438	2 007	732	1 044	275	65	4 298	4 638	579	787	548	200	8 790	9 538
b. Landgemeinden	4 462	5 096	1 903	2 190	683	30	11 610	12 333	1 732	1 968	3 874	439	24 744	29 057
c. Gutsbezirke	312	658	85	126	15	—	594	609	126	246	74	28	1 991	2 093
10. Kreis Zauch-Belzig	9 381	10 608	4 488	5 036	2 106	311	26 912	29 329	3 116	3 543	6 167	906	44 242	51 315
a. Städte	1 652	1 985	890	1 065	586	53	4 728	5 364	601	723	929	136	8 630	9 695
b. Landgemeinden	7 189	7 849	3 377	3 744	1 462	254	20 817	22 533	2 326	2 518	5 100	712	32 599	38 411
c. Gutsbezirke	540	776	221	247	58	4	1 367	1 432	189	302	138	58	3 013	3 209
11. Stadtkreis Potsdam	710	864	264	295	59	27	1 621	1 707	328	404	67	149	3 231	3 447
12. Stadtkreis Spandau	727	1 029	269	328	214	102	1 400	1 716	309	417	259	210	4 621	5 090
13. Kreis Osthavelland	5 039	7 762	1 664	2 562	1 641	189	8 950	10 780	1 785	2 767	3 220	1 045	26 350	30 615
a. Städte	886	1 272	386	581	449	45	2 049	2 544	245	405	695	183	1 922	5 731
b. Landgemeinden	3 722	5 448	1 179	1 793	1 160	134	6 285	7 579	1 280	1 995	2 499	791	18 688	21 978
c. Gutsbezirke	432	1 042	99	188	32	5	616	657	160	367	96	71	2 740	2 906
14. Stadtkreis Brandenburg a./H.	788	887	333	358	80	72	2 077	2 229	332	378	72	215	5 338	5 625
15. Kreis Westhavelland	4 615	6 598	1 617	2 213	270	326	10 622	11 268	1 728	2 452	607	1 788	26 545	28 940
a. Städte	1 120	1 559	510	720	151	191	3 122	3 377	460	627	296	324	7 004	7 621
b. Landgemeinden	3 022	4 080	1 005	1 350	116	291	6 829	7 146	1 062	1 596	301	1 379	16 450	17 809
c. Gutsbezirke	473	1 059	102	143	3	21	721	745	206	429	21	85	3 404	3 510
16. Kreis Ruppin	7 253	9 511	3 234	4 204	779	275	20 487	21 541	2 597	3 411	1 703	1 383	40 721	43 807
a. Städte	1 552	2 018	814	1 094	330	100	4 829	5 259	602	781	289	218	8 884	9 791
b. Landgemeinden	4 989	6 470	2 136	2 729	445	147	13 688	14 260	1 782	2 227	1 372	1 092	28 442	30 496
c. Gutsbezirke	708	1 203	284	381	24	28	1 970	2 022	213	403	42	73	3 405	3 520
17. Kreis Ostprignitz	7 852	10 380	3 145	3 856	665	151	20 358	21 174	3 182	4 139	2 380	873	49 481	52 734
a. Städte	1 276	1 744	690	943	209	45	3 904	4 147	451	625	382	261	6 871	7 314
b. Landgemeinden	5 922	7 579	2 324	2 763	452	108	15 576	16 136	2 459	3 167	2 025	611	38 407	40 773
c. Gutsbezirke	655	1 057	131	150	4	—	878	891	281	447	73	71	4 203	4 647
18. Kreis Westprignitz	7 703	10 585	3 177	3 985	979	306	20 041	21 326	3 045	4 120	2 438	1 879	46 489	50 806
a. Städte	1 861	2 708	1 081	1 582	507	161	5 848	6 606	781	1 026	650	524	9 257	10 431
b. Landgemeinden	5 312	6 883	1 979	2 263	578	145	13 389	13 912	2 184	2 884	1 686	1 232	33 927	36 845
c. Gutsbezirke	530	994	117	140	4	—	804	808	311	360	102	123	3 305	3 530

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		D. VI.
742	**1 450**	**1 636**	**942**	**24 238**	**26 836**	**296**	**702**	**1 326**	**1 178**	**16 708**	**19 212**	**104**	**259**	**590**	**2 801**	**13 303**	**16 694**	1.
74	141	24	98	2 406	2 528	28	55	57	206	1 761	2 024	9	65	43	142	1 352	1 537	a.
425	523	445	737	14 466	15 648	152	197	197	641	8 709	9 547	9	16	15	97	976	1 088	b.
243	786	1 167	107	7 386	8 660	116	540	1 072	331	6 238	7 641	86	178	532	2 562	10 975	14 069	c.
620	**987**	**1 172**	**1 146**	**19 154**	**21 472**	**130**	**253**	**786**	**875**	**6 935**	**8 596**	**45**	**53**	**240**	**1 053**	**5 060**	**6 362**	2.
60	80	47	112	1 916	2 075	8	8	5	67	445	517	1	3	20	12	108	140	a.
430	556	603	896	13 421	14 920	73	82	438	515	3 835	4 788	3	3	20	86	255	361	b.
130	351	522	138	3 817	4 477	49	163	343	293	2 655	3 291	41	47	209	955	4 697	5 861	c.
745	**1 381**	**1 418**	**1 294**	**23 107**	**25 819**	**191**	**519**	**843**	**823**	**10 753**	**12 419**	**59**	**105**	**297**	**1 822**	**7 700**	**9 819**	3.
83	148	107	166	2 422	2 695	14	28	28	86	751	860	1	1	5	32	65	102	a.
482	678	677	1 016	15 156	16 849	120	187	387	615	6 585	7 587	9	14	95	190	907	1 192	b.
180	555	634	112	5 529	6 275	57	304	433	122	3 417	3 972	49	90	197	1 600	6 728	8 525	c.
1 067	**1 785**	**4 242**	**1 229**	**32 569**	**38 040**	**287**	**594**	**2 882**	**937**	**13 809**	**17 628**	**264**	**370**	**185 040**	**1 657**	**11 691**	**198 388**	4.
147	248	380	213	4 453	5 046	22	35	181	158	1 131	1 470	6	8	21 023	69	1 046	22 138	a.
766	1 027	3 312	880	23 272	27 464	158	218	1 998	519	7 871	10 388	218	259	163 748	578	5 221	169 547	b.
154	510	550	136	4 844	5 530	87	341	703	260	4 807	5 770	40	103	269	1 010	5 424	6 703	c.
2 106	**3 734**	**12 013**	**4 522**	**59 241**	**75 576**	**569**	**1 201**	**7 905**	**2 155**	**27 037**	**37 097**	**101**	**187**	**31 983**	**5 990**	**10 413**	**48 386**	5.
147	208	595	282	4 140	5 017	23	39	196	100	1 223	1 516	2	2	—	35	190	225	a.
1 825	3 119	10 832	3 610	49 359	63 801	480	935	7 491	1 791	21 944	31 226	72	134	31 759	5 358	6 513	43 630	b.
194	407	586	430	5 742	6 758	66	227	221	264	3 870	4 355	27	51	224	597	3 710	4 531	c.
115	**195**	**120**	**107**	**3 732**	**3 959**	**19**	**34**	**45**	**109**	**1 123**	**1 277**	**3**	**20**	**229**	**162**	**533**	**924**	6.
2 236	**3 585**	**20 172**	**2 933**	**55 032**	**78 137**	**673**	**1 242**	**10 821**	**1 804**	**23 539**	**45 164**	**199**	**536**	**32 864**	**7 863**	**13 287**	**54 016**	7.
268	453	3 524	393	5 551	9 468	99	180	4 780	286	2 017	7 083	56	182	10 050	473	2 129	12 652	a.
1 832	2 752	16 354	2 406	45 087	63 847	518	874	14 712	1 234	18 211	34 157	112	266	22 555	6 696	7 074	36 325	b.
136	380	294	154	4 394	4 822	56	188	329	284	3 311	3 924	31	88	259	696	4 084	5 039	c.
393	**582**	**2 385**	**887**	**9 389**	**12 861**	**54**	**92**	**490**	**396**	**2 808**	**3 694**	**27**	**65**	**361**	**495**	**2 982**	**3 838**	8.
28	42	108	49	775	932	4	4	6	22	242	270	—	—	—	—	—	—	a.
305	392	2 038	742	7 067	9 847	26	41	357	166	1 107	1 630	6	23	217	83	622	922	b.
60	148	239	96	1 747	2 082	24	47	127	208	1 459	1 794	21	42	144	412	2 360	2 916	c.
892	**1 126**	**7 048**	**879**	**22 899**	**30 826**	**131**	**216**	**2 995**	**321**	**5 197**	**8 513**	**32**	**38**	**1 081**	**581**	**3 076**	**4 718**	9.
108	146	447	158	2 899	3 501	14	23	275	80	571	926	5	7	388	54	547	789	a.
730	812	6 404	676	18 350	25 430	93	115	2 396	120	3 351	5 867	4	11	401	—	150	551	b.
54	168	197	45	1 650	1 892	24	78	324	121	1 275	1 720	23	40	292	507	2 579	3 378	c.
1 399	**1 537**	**10 282**	**1 691**	**37 435**	**49 408**	**334**	**396**	**4 242**	**1 511**	**15 889**	**21 642**	**44**	**56**	**508**	**635**	**4 603**	**5 706**	10.
145	174	614	125	3 949	4 688	13	17	257	21	619	897	3	4	12	9	337	358	a.
1 174	1 245	9 342	1 452	31 005	41 799	285	311	3 805	1 209	13 094	18 108	27	31	407	297	2 713	3 417	b.
80	138	306	114	2 501	2 921	36	68	180	281	2 176	2 577	14	21	89	349	1 553	1 991	c.
97	**122**	**123**	**152**	**3 110**	**3 385**	**17**	**37**	**64**	**34**	**1 022**	**1 120**	**4**	**6**	**120**	**70**	**297**	**487**	11.
111	**198**	**361**	**245**	**3 248**	**3 854**	**33**	**76**	**261**	**250**	**1 637**	**2 148**	**5**	**10**	**62**	**32**	**311**	**623**	12.
1 158	**1 687**	**4 497**	**2 292**	**34 451**	**41 240**	**373**	**616**	**2 835**	**2 037**	**19 839**	**24 711**	**59**	**130**	**677**	**1 129**	**6 930**	**8 736**	13.
119	167	536	268	3 244	4 048	31	43	229	227	1 511	1 967	4	16	72	76	323	471	a.
942	1 231	3 831	1 898	28 104	33 833	302	467	2 499	1 463	15 827	19 789	19	52	260	239	1 908	2 407	b.
97	289	130	126	3 103	3 389	40	106	107	347	2 501	2 955	36	62	345	814	4 699	5 858	c.
103	**126**	**61**	**219**	**3 248**	**3 528**	**18**	**23**	**41**	**84**	**984**	**1 109**	**2**	**2**	**12**	**7**	**190**	**209**	14.
946	**1 310**	**1 096**	**3 544**	**29 495**	**34 135**	**271**	**495**	**849**	**1 938**	**14 917**	**17 704**	**53**	**128**	**327**	**1 102**	**6 997**	**8 426**	15.
130	182	152	358	3 813	4 323	20	30	55	87	1 147	1 289	—	—	—	—	—	—	a.
724	846	866	3 051	22 749	26 666	212	333	748	1 515	11 339	13 602	19	55	72	231	1 943	2 246	b.
92	282	78	135	2 933	3 146	39	132	46	336	2 431	2 813	34	73	255	871	5 054	6 180	c.
1 133	**1 443**	**2 096**	**2 734**	**34 843**	**39 673**	**235**	**340**	**995**	**1 559**	**12 211**	**14 765**	**54**	**113**	**700**	**1 143**	**6 103**	**7 946**	16.
114	146	394	198	3 128	3 720	18	19	60	200	1 003	1 263	8	8	96	143	926	1 165	a.
897	1 011	1 584	2 203	27 733	31 619	165	185	779	985	8 214	9 978	9	18	348	69	701	1 118	b.
122	286	118	243	3 982	4 343	52	136	156	374	2 994	3 524	37	87	256	931	4 476	5 663	c.
1 285	**1 996**	**2 622**	**1 548**	**39 243**	**43 413**	**196**	**403**	**684**	**993**	**11 134**	**12 841**	**64**	**186**	**333**	**1 125**	**7 513**	**8 971**	17.
103	129	159	211	3 125	3 495	26	37	66	123	1 488	1 677	5	10	33	24	630	687	a.
1 022	1 470	2 358	1 174	31 605	35 137	116	195	522	494	6 411	7 427	10	35	50	87	1 043	1 180	b.
140	897	105	163	4 513	4 781	54	171	96	376	3 235	3 707	49	141	250	1 014	5 840	7 104	c.
1 252	**2 024**	**2 471**	**2 218**	**38 186**	**42 875**	**185**	**371**	**878**	**942**	**10 022**	**11 842**	**44**	**85**	**212**	**1 071**	**5 082**	**6 365**	18.
100	153	164	160	3 048	3 372	22	36	84	104	1 348	1 546	4	11	103	12	395	510	a.
1 027	1 516	2 165	1 897	30 902	34 964	123	235	669	702	8 230	9 330	3	5	6	71	284	337	b.
125	355	142	161	4 236	4 539	40	100	125	316	2 445	2 906	37	69	103	988	4 427	5 618	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
														Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
VII. Reg.-Bez. Frankfurt.														
1. Kreis Königsberg i./Neum.	7 112	11 029	2 838	4 256	1 028	150	17 236	18 414	2 782	4 098	2 911	773	43 637	47 321
a. Städte	1 604	2 225	787	1 144	348	47	4 667	5 062	577	761	587	165	8 929	9 681
b. Landgemeinden	4 910	7 177	1 942	2 896	619	95	11 925	12 639	1 981	2 854	2 011	563	31 242	33 816
c. Gutsbezirke	598	1 627	109	216	61	8	644	713	224	483	313	45	3 466	3 824
2. Kreis Soldin	3 804	6 701	1 452	2 159	430	44	9 014	9 488	1 484	2 438	1 770	348	22 853	24 971
a. Städte	898	1 444	475	761	28	16	2 878	2 922	290	432	117	97	4 551	4 765
b. Landgemeinden	2 128	3 253	805	1 125	355	24	4 984	5 363	857	1 320	1 435	198	12 693	14 326
c. Gutsbezirke	838	2 004	172	273	47	4	1 152	1 203	337	686	218	53	5 609	5 880
3. Kreis Arnswalde	3 724	6 213	1 511	2 302	811	41	8 960	9 821	1 417	2 239	2 369	470	20 932	23 771
a. Städte	779	1 344	439	789	82	13	2 592	2 687	249	421	207	126	3 642	3 975
b. Landgemeinden	2 312	3 495	924	1 332	688	23	5 392	6 103	933	1 340	1 967	276	13 407	15 650
c. Gutsbezirke	633	1 374	148	181	41	5	985	1 031	235	478	195	68	3 883	4 146
4. Kreis Friedeberg i./Neum.	5 257	7 885	2 502	3 510	515	72	15 447	16 034	1 979	2 921	3 344	371	28 738	32 473
a. Städte	739	1 110	436	619	18	35	2 589	2 642	230	345	146	56	3 490	3 692
b. Landgemeinden	4 106	5 773	1 997	2 790	490	37	12 351	12 878	1 578	2 238	3 069	297	22 348	25 714
c. Gutsbezirke	412	1 002	69	101	7	—	507	514	171	338	129	18	2 920	3 067
5. Stadtkreis Landsberg a./W.	755	911	386	445	20	10	2 446	2 488	261	324	130	75	4 104	4 309
6. Landkreis Landsberg	7 090	9 707	3 067	3 938	431	33	20 164	20 628	2 782	3 786	2 773	371	42 470	45 614
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	6 606	8 775	2 934	3 788	417	32	19 219	19 668	2 611	3 517	2 683	366	39 803	42 852
c. Gutsbezirke	484	932	133	170	14	1	945	960	171	269	90	5	2 667	2 762
7. Kreis Lebus	7 155	10 996	2 832	4 196	1 701	230	15 707	17 638	2 614	3 893	5 661	936	38 168	44 763
a. Städte	1 175	1 699	577	868	236	51	3 299	3 586	431	616	438	128	6 668	7 234
b. Landgemeinden	5 385	7 748	2 112	3 111	1 384	168	11 532	13 084	1 984	2 808	4 799	731	28 460	33 990
c. Gutsbezirke	595	1 549	143	217	81	11	876	968	199	469	424	77	3 040	3 541
8. Stadtkreis Frankfurt a./Oder	705	1 033	316	433	120	29	1 738	1 887	302	451	220	125	4 611	4 956
9. Kreis Weststernberg	4 506	7 397	1 428	2 152	1 933	68	7 505	9 506	1 911	3 120	6 370	210	25 499	32 079
a. Städte	776	1 221	421	668	422	39	2 076	2 537	258	405	551	73	3 569	4 193
b. Landgemeinden	3 257	5 175	835	1 254	1 239	16	4 628	5 883	1 483	2 385	5 279	114	19 562	24 955
c. Gutsbezirke	473	1 001	172	230	272	13	801	1 086	170	330	540	23	2 368	2 931
10. Kreis Oststernberg	4 577	6 817	1 851	2 717	1 733	47	10 274	12 034	1 981	2 801	4 331	268	28 064	32 663
a. Städte	784	1 163	434	637	489	33	2 019	2 541	283	407	631	77	3 534	4 542
b. Landgemeinden	3 489	5 059	1 321	1 900	1 086	14	7 791	8 891	1 571	2 177	3 387	183	22 399	25 969
c. Gutsbezirke	304	595	96	180	158	—	464	622	127	217	313	8	1 831	2 152
11. Kreis Züllichau-Schwiebus	4 494	6 350	2 307	3 179	5 527	61	6 932	12 520	1 445	1 964	7 159	479	17 264	24 902
a. Städte	658	790	413	486	516	22	1 558	2 096	194	228	452	94	2 604	3 150
b. Landgemeinden	3 449	4 478	1 767	2 425	4 696	39	4 947	9 682	1 117	1 369	6 175	339	12 938	19 452
c. Gutsbezirke	387	1 082	127	268	315	—	427	742	134	367	532	46	1 722	2 300
12. Kreis Crossen	6 079	8 111	3 519	4 594	4 300	88	16 752	21 140	2 149	2 831	8 762	360	24 832	33 954
a. Städte	645	777	475	586	284	45	2 240	2 569	143	162	321	78	1 822	2 221
b. Landgemeinden	5 034	6 537	2 884	3 740	3 740	41	13 831	17 612	1 869	2 397	7 970	247	21 290	29 507
c. Gutsbezirke	400	797	160	268	276	2	681	959	137	272	471	35	1 720	2 226
13. Stadtkreis Guben	861	1 213	610	800	301	65	2 917	3 283	213	303	221	109	3 001	3 331
14. Landkreis Guben	5 295	6 997	2 053	3 483	1 448	56	16 157	17 661	2 253	2 808	5 436	285	30 417	36 138
a. Städte	256	391	182	268	208	33	796	1 037	63	95	114	42	846	1 002
b. Landgemeinden	4 769	6 020	2 373	3 094	1 206	21	14 724	15 951	2 096	2 543	5 208	229	28 119	33 556
c. Gutsbezirke	270	586	98	121	34	2	637	673	94	170	114	14	1 452	1 580
15. Kreis Lübben	3 731	5 448	1 557	2 161	845	84	9 917	10 846	1 769	2 616	3 881	359	24 282	28 522
a. Städte	463	650	281	385	90	35	1 655	1 780	155	220	230	41	2 098	2 369
b. Landgemeinden	3 090	4 431	1 242	1 727	751	49	8 056	8 856	1 530	2 228	3 572	292	20 880	24 744
c. Gutsbezirke	178	367	34	49	4	—	206	210	84	168	79	26	1 304	1 409
16. Kreis Luckau	7 028	9 508	3 706	4 873	2 135	129	20 899	23 163	2 720	3 619	5 006	529	38 264	43 799
a. Städte	1 092	1 575	747	1 091	671	71	3 393	4 135	309	435	418	110	4 238	4 766
b. Landgemeinden	5 534	7 100	2 831	3 601	1 446	58	16 643	18 147	2 253	2 868	4 486	381	31 499	36 366
c. Gutsbezirke	402	833	128	181	18	—	863	881	158	316	102	38	2 527	2 667
17. Kreis Kalau	6 168	8 587	3 662	4 894	1 599	140	20 773	22 512	2 155	2 966	4 233	546	28 285	33 064
a. Städte	684	1 003	512	734	246	44	2 469	2 759	142	211	108	127	1 998	2 233
b. Landgemeinden	4 884	6 554	2 863	3 787	1 315	91	16 550	17 956	1 820	2 400	3 966	385	23 416	27 767
c. Gutsbezirke	600	1 030	287	373	38	5	1 754	1 797	193	355	159	34	2 871	3 064
18. Stadtkreis Cottbus	648	755	421	478	56	56	2 446	2 558	188	229	133	95	2 653	2 881
19. Landkreis Cottbus	6 918	9 072	4 452	5 591	564	69	29 011	29 644	2 207	3 046	2 896	272	30 047	33 215
a. Städte	167	232	122	166	27	2	658	687	39	59	19	22	559	600
b. Landgemeinden	6 330	8 174	4 114	5 159	530	64	26 961	27 555	2 036	2 762	2 782	206	27 474	30 462
c. Gutsbezirke	421	666	216	266	7	3	1 392	1 402	132	225	95	44	2 014	2 153

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		VII.
1 132	1 920	3 328	1 504	34 488	39 380	250	536	1 331	1 321	13 701	16 413	110	219	34 256	1 659	9 699	45 614	1.
187	242	494	423	5 694	6 611	45	52	256	258	2 488	3 002	8	26	62	133	896	1 091	a
782	1 116	2 221	1 018	23 739	26 978	149	240	734	743	7 947	9 424	56	71	33 805	164	2 254	36 223	b.
163	562	613	123	5 055	5 791	56	244	341	320	3 326	3 987	46	122	389	1 362	6 549	8 300	c.
681	1 485	2 243	749	20 850	23 842	172	432	1 500	797	8 984	11 281	75	167	770	2 262	10 523	13 555	2.
83	122	212	172	2 646	3 030	37	55	237	267	1 989	2 493	13	74	24	211	1 754	1 989	a
371	602	1 750	430	10 739	12 919	88	189	1 119	305	4 220	5 644	7	17	293	81	792	1 166	b.
227	761	281	147	7 465	7 893	47	208	144	225	2 775	3 144	55	76	453	1 970	7 977	10 400	c.
590	1 210	2 206	802	17 217	20 225	140	320	1 058	747	7 599	9 404	60	142	366	1 793	8 411	10 570	3
63	91	162	99	1 814	2 075	22	37	81	185	1 332	1 598	6	6	16	134	653	803	a.
358	569	1 688	513	9 971	12 172	82	173	824	406	4 150	5 380	15	81	200	284	2 189	2 673	b
175	550	356	190	5 432	5 978	36	110	153	156	2 117	2 426	39	55	150	1 375	5 569	7 094	c.
639	1 096	4 334	609	17 061	22 004	103	235	1 086	395	5 131	6 612	34	103	168	721	4 378	5 267	4.
57	105	105	69	1 765	1 939	13	33	105	73	674	852	3	8	9	46	373	428	a.
470	642	3 919	506	11 651	16 076	58	85	882	226	2 573	3 681	3	18	20	54	330	404	b.
112	349	310	34	3 645	3 989	32	137	149	96	1 884	2 129	28	77	139	621	3 675	4 435	c.
74	86	570	100	1 973	2 643	26	36	673	53	1 016	1 742	8	20	217	74	881	1 172	5.
819	1 298	6 949	444	21 298	28 691	278	473	10 147	337	8 237	18 721	144	192	22 672	680	4 514	27 866	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
703	990	6 501	346	17 725	24 572	236	327	9 284	249	6 293	15 776	122	153	21 989	154	2 189	24 332	b.
116	308	448	98	3 573	4 119	42	146	913	88	1 944	2 945	22	39	683	526	2 325	3 534	c.
1 263	2 028	5 836	1 819	36 271	43 926	303	633	2 046	1 487	15 633	20 066	141	246	77 034	1 802	11 969	90 895	7
138	177	512	213	3 932	4 657	25	33	217	95	1 338	1 650	4	5	1 115	1	247	1 363	a.
976	1 332	4 737	1 498	27 629	33 864	228	390	2 308	1 078	11 567	14 953	85	107	75 155	392	4 528	80 075	b.
151	519	587	108	4 710	5 405	50	210	421	314	2 728	3 463	52	134	764	1 409	7 194	9 457	c.
74	129	187	183	2 257	2 627	0	13	53	87	504	644	4	9	820	130	199	1 149	8.
875	1 403	5 867	617	23 926	30 410	247	517	3 047	700	12 690	16 443	45	115	613	808	6 722	8 145	9
83	110	411	93	2 264	2 768	12	34	88	28	710	826	2	4	16	33	346	395	a.
713	1 128	4 955	461	19 481	24 897	209	363	2 668	593	10 610	13 866	17	45	306	119	1 732	2 157	b.
79	255	501	63	2 181	2 745	26	120	296	85	1 370	1 751	26	66	293	656	4 644	5 593	c.
563	939	4 834	476	13 628	18 938	145	268	3 397	500	5 699	9 602	37	92	6 609	419	2 665	9 693	10
59	105	436	70	1 395	1 901	8	14	113	—	352	465	—	—	—	—	—	—	a.
458	721	4 239	344	10 878	15 461	115	195	3 040	403	4 186	7 629	24	66	6 428	284	1 349	8 011	b.
46	113	159	62	1 355	1 576	22	59	244	103	1 161	1 508	13	26	181	185	1 316	1 682	c.
620	910	5 089	627	11 972	17 688	77	215	916	519	3 707	5 232	45	82	731	1 293	4 978	7 002	11.
40	51	211	128	1 025	1 364	9	22	80	28	523	631	2	3	194	8	59	261	a.
528	637	4 530	448	9 473	14 451	34	44	555	147	1 323	2 025	3	3	33	45	327	405	b.
52	222	348	51	1 474	1 873	34	149	281	344	1 951	2 576	40	76	501	1 240	4 592	6 336	c.
332	573	3 381	418	7 721	11 720	41	69	444	368	2 078	2 890	18	44	200	423	1 858	2 481	12
24	26	165	53	650	868	3	3	17	30	141	188	—	—	—	—	—	—	a.
264	368	3 001	314	5 353	8 668	17	32	382	79	672	1 133	—	—	—	—	—	—	b.
64	179	415	51	1 718	2 184	21	34	145	259	1 265	1 669	18	44	200	423	1 858	2 481	c.
32	41	136	64	856	1 076	4	5	53	6	173	234	2	4	100	3	153	256	13.
325	492	2 166	335	7 876	10 377	51	160	422	218	2 868	3 508	13	54	103	340	1 435	1 878	14.
10	16	65	8	234	307	1	12	4	—	59	63	—	—	—	—	—	—	a
280	351	2 047	301	6 497	8 845	19	31	257	67	869	1 143	1	1	37	15	86	138	b.
35	125	54	26	1 145	1 225	31	117	161	151	1 940	2 252	12	53	66	325	1 349	1 740	c
358	583	2 091	434	9 238	11 763	34	57	261	218	1 763	2 242	13	31	59	233	1 433	1 725	15.
22	37	63	44	610	717	3	3	1	39	178	218	2	5	8	50	250	308	a.
295	445	1 930	310	7 348	9 588	21	29	226	94	977	1 297	2	2	18	32	160	210	b.
41	101	98	80	1 280	1 458	10	25	34	85	608	727	9	24	33	151	1 023	1 207	c
499	764	2 205	612	13 501	16 318	70	161	356	481	3 867	4 704	33	91	831	642	3 404	4 897	16.
30	43	86	58	810	954	3	3	—	25	183	208	3	3	333	6	117	456	a.
408	557	2 006	464	10 733	13 203	37	67	285	142	1 841	2 268	5	7	361	44	300	705	b
61	164	113	90	1 958	2 161	30	91	71	314	1 843	2 228	25	81	157	592	2 987	3 736	c
257	527	1 076	454	6 956	8 486	58	140	319	549	3 373	4 241	36	60	392	815	4 174	5 381	17.
26	54	41	40	819	900	2	2	12	15	95	122	2	2	322	191	211	727	a.
182	308	961	330	4 588	5 879	18	58	168	122	1 044	1 274	1	1	13	9	104	126	b.
49	165	74	84	1 549	1 707	38	80	189	412	2 234	2 845	33	57	257	612	3 859	4 728	c
33	41	39	62	977	1 078	0	7	18	18	360	396	—	—	—	—	—	—	18
216	349	1 322	244	5 658	7 224	20	30	90	148	1 260	1 498	23	56	185	387	2 414	2 986	19
6	7	35	10	161	206	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
172	242	1 215	139	4 256	5 640	7	10	41	42	414	497	1	1	—	9	120	129	b.
38	100	42	95	1 241	1 378	13	20	49	106	846	1 091	22	55	185	378	2 294	2 857	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: VII. Reg.-Bez. Frankfurt.														
20. Stadtkreis Forst	631	723	389	434	94	62	2 341	2 497	209	256	131	104	2 917	3 212
21. Kreis Sorau	6 567	7 946	4 651	5 469	2 426	137	22 456	25 019	1 636	2 016	4 821	372	19 837	25 030
a. Städte	490	547	362	405	227	47	1 586	1 860	99	111	137	43	1 380	1 560
b. Landgemeinden	5 740	6 855	4 147	4 873	2 149	78	20 158	22 385	1 453	1 777	4 619	289	17 186	22 094
c. Gutsbezirke	337	544	142	191	50	12	712	774	84	128	65	40	1 271	1 376
22. Kreis Spremberg	2 052	2 630	1 319	1 621	282	35	8 218	8 535	640	843	884	157	8 505	9 546
a. Städte	227	270	126	141	63	20	622	705	83	104	69	51	1 202	1 322
b. Landgemeinden	1 576	1 899	1 059	1 258	202	12	6 806	7 020	479	581	791	92	6 113	6 996
c. Gutsbezirke	249	461	134	222	17	3	790	810	78	158	24	14	1 190	1 228
E. Provinz Pommern.														
VIII. Reg.-Bez. Stettin.														
1. Kreis Demmin	3 936	6 384	1 102	1 683	338	46	7 720	8 104	1 557	2 386	1 200	384	24 472	26 056
a. Städte	856	1 232	438	655	6	16	2 939	2 961	320	452	32	64	1 496	5 092
b. Landgemeinden	2 215	3 313	685	934	298	20	4 325	4 643	989	1 521	687	291	15 427	16 405
c. Gutsbezirke	865	2 039	69	96	34	10	456	500	248	413	481	29	4 130	4 649
2. Kreis Anklam	2 183	3 668	702	1 037	182	15	4 578	4 775	905	1 379	691	253	14 399	15 343
a. Städte	352	480	167	239	—	8	1 079	1 087	139	176	6	57	2 185	2 248
b. Landgemeinden	1 321	1 992	481	728	168	7	3 150	3 320	582	876	444	164	9 130	9 741
c. Gutsbezirke	510	1 196	42	70	14	—	349	368	184	327	241	32	3 084	3 354
3. Kreis Usedom-Wollin	4 435	5 625	2 928	3 593	175	217	17 181	17 573	1 252	1 626	442	591	18 784	19 817
a. Städte	680	856	448	571	18	74	2 526	2 618	212	266	30	113	3 138	3 287
b. Landgemeinden	3 241	3 988	2 222	2 685	139	134	12 961	13 245	862	1 076	368	424	12 807	13 620
c. Gutsbezirke	514	781	258	337	18	9	1 694	1 710	178	284	14	48	2 839	2 910
4. Kreis Ückermünde	4 226	6 892	2 463	3 895	70	69	14 773	14 912	1 400	2 321	180	352	21 882	22 414
a. Städte	854	1 363	455	753	8	31	2 749	2 788	302	461	7	53	4 707	4 767
b. Landgemeinden	3 208	5 217	1 978	3 008	58	38	11 827	11 923	1 025	1 743	166	286	15 867	16 319
c. Gutsbezirke	164	312	30	44	4	—	197	201	73	117	7	13	1 308	1 328
5. Kreis Randow	6 030	10 529	2 195	3 553	533	163	14 012	14 708	2 541	4 265	1 421	824	40 541	42 786
a. Städte	1 068	1 556	519	739	32	41	3 449	3 522	443	606	56	152	7 018	7 226
b. Landgemeinden	4 265	7 277	1 522	2 594	462	112	9 511	10 085	1 819	3 076	1 184	596	28 740	30 520
c. Gutsbezirke	697	1 696	154	220	39	10	1 052	1 101	279	583	181	76	4 783	5 040
6. Stadtkreis Stettin	840	1 352	258	377	14	30	1 556	1 600	387	393	15	150	6 515	6 680
7. Kreis Greifenhagen	4 415	7 591	1 589	2 463	246	48	10 455	10 749	1 863	3 132	770	398	29 865	31 033
a. Städte	662	1 074	317	539	14	13	2 129	2 156	260	447	81	135	4 254	4 470
b. Landgemeinden	3 320	5 518	1 163	1 741	215	35	7 570	7 820	1 391	2 267	644	232	22 388	23 264
c. Gutsbezirke	433	1 004	109	183	17	—	756	773	192	418	45	31	3 223	3 299
8. Kreis Pyritz	3 822	6 757	933	1 308	123	11	6 532	6 666	1 485	2 427	736	278	24 750	25 764
a. Städte	354	608	140	248	16	—	949	965	153	278	29	28	2 416	2 473
b. Landgemeinden	2 576	3 985	702	938	96	11	4 898	5 005	934	1 391	518	227	15 362	16 107
c. Gutsbezirke	892	2 164	91	122	11	—	685	696	398	758	189	23	6 972	7 184
9. Kreis Saatzig	6 045	8 255	2 504	3 101	768	118	15 695	16 581	2 358	3 185	2 490	657	36 192	39 339
a. Städte	1 396	2 013	774	1 117	281	66	4 455	4 802	475	683	600	187	6 929	7 716
b. Landgemeinden	3 838	4 812	1 560	1 783	461	45	10 012	10 508	1 511	1 868	1 656	377	23 423	25 456
c. Gutsbezirke	811	1 430	170	201	26	7	1 228	1 271	372	634	234	93	5 840	6 167
10. Kreis Naugard	5 603	7 854	1 616	2 066	398	107	11 015	11 520	2 503	3 388	3 983	598	37 899	42 480
a. Städte	1 124	1 736	494	757	142	67	5 048	5 257	466	749	856	222	6 549	7 618
b. Landgemeinden	3 881	4 949	1 042	1 215	233	32	7 381	7 651	1 799	2 373	2 799	342	27 236	30 347
c. Gutsbezirke	598	1 170	80	94	18	8	586	612	249	405	328	64	4 123	4 515
11. Kreis Naugard	4 431	6 876	1 495	1 989	269	109	9 681	10 059	1 932	2 817	2 087	708	29 635	32 430
a. Städte	548	894	304	454	3	10	939	968	80	248	27	58	1 323	1 406
b. Landgemeinden	3 215	4 490	1 188	1 549	213	78	7 826	8 117	1 461	2 087	1 639	548	22 043	24 230
c. Gutsbezirke	668	1 392	143	186	53	17	916	986	392	642	421	102	6 269	6 792
12. Kreis Greifenberg	3 327	4 813	1 089	1 336	421	141	6 820	7 382	1 279	1 677	2 036	786	18 612	21 434
a. Städte	613	881	376	539	80	27	2 177	2 284	187	254	154	145	2 704	3 003
b. Landgemeinden	2 229	2 749	675	751	326	114	4 368	4 808	939	1 204	1 633	609	13 327	15 569
c. Gutsbezirke	485	1 183	38	46	15	—	275	290	153	219	249	32	2 581	2 862
13. Kreis Regenwalde	4 082	6 798	1 125	1 594	508	68	7 177	7 753	1 821	2 538	3 264	614	27 334	31 212
a. Städte	904	1 540	513	873	152	31	2 987	3 170	311	534	329	92	4 500	4 921
b. Landgemeinden	1 564	1 886	342	420	198	12	2 114	2 324	877	1 041	1 305	311	13 681	15 297
c. Gutsbezirke	1 614	3 372	270	301	158	25	1 776	1 959	633	963	1 630	211	9 153	10 994

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
27	**27**	**23**	**67**	**777**	**867**	**6**	**6**	**45**	**75**	**259**	**379**	—	—	—	—	—	—	20.
177	**245**	**811**	**421**	**4 595**	**5 827**	**72**	**138**	**456**	**668**	**4 031**	**5 155**	**31**	**78**	**313**	**597**	**3 460**	**4 370**	21.
21	23	42	52	582	676	6	6	42	23	306	371	2	2	11	12	290	313	a.
116	151	666	260	2 797	3 723	23	50	182	175	1 255	1 612	1	4	—	25	130	155	b.
40	71	103	109	1 216	1 428	43	82	232	470	2 470	3 172	28	72	302	560	3 040	3 902	c.
70	**117**	**194**	**155**	**1 886**	**2 235**	**14**	**34**	**39**	**41**	**861**	**941**	**9**	**15**	**112**	**208**	**1 053**	**1 373**	22.
17	24	31	64	488	583	1	1	—	—	70	70	—	—	—	—	—	—	a.
37	58	145	78	933	1 156	1	2	—	—	81	81	—	—	—	—	—	—	b.
16	35	18	13	465	496	12	31	39	41	710	790	9	15	112	208	1 053	1 373	c.
																		E.
																		VIII.
783	**1 532**	**1 713**	**1 061**	**25 013**	**27 787**	**317**	**837**	**1 623**	**1 363**	**17 896**	**20 882**	**87**	**144**	**192**	**2 490**	**11 357**	**14 039**	1.
80	95	37	128	2 596	2 761	15	21	2	56	873	931	3	9	—	54	331	385	a.
382	620	364	748	12 390	13 502	148	225	327	1 033	8 507	9 867	11	13	9	220	1 345	1 574	b.
321	817	1 312	185	10 027	11 524	154	501	1 294	274	8 516	10 084	73	122	183	2 216	9 681	12 080	c.
426	**863**	**1 050**	**548**	**13 491**	**15 089**	**112**	**343**	**621**	**634**	**6 338**	**7 593**	**38**	**46**	**74**	**1 411**	**4 436**	**5 921**	2.
35	46	12	43	1 167	1 222	10	18	—	89	641	730	1	1	—	5	100	105	a.
231	351	386	418	7 188	7 992	20	35	60	178	1 006	1 244	2	2	3	61	227	291	b.
160	466	652	87	5 136	5 875	82	290	561	367	4 691	5 619	35	43	71	1 345	4 109	5 525	c.
210	**315**	**243**	**469**	**6 331**	**7 043**	**27**	**51**	**39**	**291**	**1 485**	**1 815**	**18**	**40**	**39**	**428**	**2 041**	**2 508**	3.
24	29	19	57	728	804	1	1	—	—	51	51	—	—	—	—	—	—	a.
137	171	216	307	4 024	4 547	16	30	28	103	858	989	4	26	1	31	446	478	b.
49	115	8	105	1 579	1 692	10	20	11	188	576	775	14	14	38	397	1 595	2 030	c.
298	**528**	**358**	**398**	**9 226**	**9 982**	**44**	**106**	**143**	**303**	**2 438**	**2 904**	**21**	**42**	**680**	**270**	**2 024**	**2 983**	4.
73	116	17	95	2 324	2 436	17	25	16	124	975	1 115	7	8	8	112	929	1 049	a.
178	298	289	236	5 445	5 960	18	66	95	97	957	1 149	9	18	664	16	382	1 062	b.
47	114	52	67	1 467	1 586	9	21	32	82	526	640	5	16	8	151	713	872	c.
973	**1 983**	**1 582**	**1 409**	**30 996**	**33 987**	**245**	**586**	**909**	**1 185**	**14 166**	**16 260**	**76**	**142**	**327**	**2 070**	**9 922**	**12 319**	5.
88	176	67	96	2 798	2 961	15	26	75	75	850	1 000	3	9	—	14	416	430	a.
730	1 267	1 220	1 214	23 154	25 588	171	297	597	789	9 892	11 278	23	43	76	287	2 789	3 152	b.
155	540	295	99	5 044	5 438	59	263	237	321	3 424	3 982	50	90	251	1 769	6 717	8 737	c.
155	**269**	**64**	**155**	**5 142**	**5 361**	**35**	**87**	**62**	**112**	**2 053**	**2 227**	**5**	**26**	**7**	**26**	**758**	**791**	6.
749	**1 478**	**944**	**930**	**24 590**	**26 464**	**173**	**422**	**404**	**740**	**9 874**	**11 018**	**41**	**96**	**117**	**1 318**	**5 614**	**7 049**	7.
51	69	114	76	1 464	1 654	8	13	3	44	490	537	6	6	—	93	653	746	a.
613	1 130	745	792	20 267	21 804	144	335	369	650	8 173	9 192	9	40	20	128	1 162	1 310	b.
85	279	85	62	2 859	3 006	21	74	32	46	1 211	1 289	26	50	97	1 097	3 799	4 993	c.
913	**1 880**	**1 226**	**927**	**30 765**	**32 918**	**396**	**975**	**1 425**	**1 503**	**23 476**	**26 404**	**95**	**167**	**354**	**2 730**	**13 076**	**16 160**	8.
48	67	49	43	1 649	1 741	10	11	26	38	610	674	3	4	12	81	394	487	a.
619	1 019	836	824	20 893	22 553	294	577	1 107	1 159	17 404	19 670	27	60	150	355	3 170	3 675	b.
246	794	341	60	8 223	8 624	92	387	292	306	5 462	6 060	65	103	192	2 294	9 512	11 998	c.
970	**1 584**	**4 023**	**1 164**	**28 662**	**33 849**	**173**	**303**	**1 492**	**987**	**8 893**	**11 372**	**51**	**82**	**1 036**	**1 354**	**6 081**	**8 471**	9.
120	180	537	240	3 319	4 096	24	30	116	127	1 372	1 615	3	3	754	30	200	984	a.
665	836	3 158	778	19 028	22 964	98	121	1 173	366	4 490	6 029	4	4	45	79	410	534	b.
184	568	328	146	6 315	6 789	51	152	203	494	3 031	3 728	44	75	237	1 245	5 471	6 953	c.
1 047	**1 696**	**9 598**	**887**	**26 237**	**36 742**	**341**	**560**	**9 016**	**973**	**12 588**	**22 577**	**94**	**144**	**6 193**	**1 136**	**6 696**	**14 025**	10.
126	208	1 334	147	2 898	4 379	29	44	650	118	1 123	1 891	9	16	1 316	142	961	2 419	a.
748	1 051	7 629	609	17 989	26 227	254	341	7 868	553	8 253	16 674	47	69	4 763	141	1 574	6 478	b.
173	437	635	131	5 370	6 136	58	175	498	302	3 212	4 012	38	59	114	853	4 161	5 128	c.
757	**1 403**	**3 037**	**1 035**	**21 997**	**26 089**	**204**	**559**	**1 604**	**919**	**10 971**	**13 494**	**43**	**108**	**275**	**841**	**4 738**	**5 854**	11.
11	14	41	32	300	373	4	8	30	69	164	263	—	—	—	—	—	—	a.
480	722	2 229	739	13 365	16 333	83	126	1 076	287	3 804	5 167	3	6	28	42	263	333	b.
266	667	787	264	8 332	9 383	117	425	498	563	7 003	8 064	40	102	247	799	4 475	5 521	c.
691	**1 147**	**3 220**	**956**	**20 338**	**24 514**	**223**	**526**	**2 397**	**1 018**	**10 989**	**14 324**	**45**	**127**	**385**	**1 188**	**5 585**	**7 158**	12.
38	53	85	103	1 044	1 232	10	23	56	63	660	719	2	12	4	24	194	222	a.
488	615	2 670	729	13 794	17 193	123	173	1 788	526	5 359	7 668	4	6	101	37	409	547	b.
165	479	465	124	5 500	6 089	90	330	553	429	4 950	5 937	39	109	280	1 127	4 982	6 389	c.
826	**1 782**	**3 527**	**1 023**	**24 307**	**28 857**	**234**	**718**	**1 793**	**1 134**	**12 345**	**15 272**	**76**	**166**	**531**	**1 808**	**8 928**	**11 267**	13.
62	105	117	108	1 811	2 036	14	23	41	85	733	859	4	5	19	62	518	620	a.
315	383	832	544	8 991	10 367	28	57	104	201	1 392	1 697	2	5	2	6	259	267	b.
449	1 294	2 578	371	13 505	16 454	192	658	1 648	848	10 220	12 716	70	156	510	1 740	8 121	10 371	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
IX. Reg.-Bez. Köslin.														
1. Kreis Schivelbein	1 890	2 887	705	974	492	54	4 347	4 893	785	1 048	1 541	330	11 206	13 077
a. Städte	362	672	228	447	24	17	1 290	1 331	111	180	84	54	1 679	1 817
b. Landgemeinden	1 150	1 410	418	464	406	35	2 701	3 142	547	669	1 053	267	7 704	9 024
c. Gutsbezirke	378	805	59	63	62	2	356	420	127	199	404	9	1 823	2 236
2. Kreis Dramburg	2 921	5 136	1 231	1 970	1 195	128	6 578	7 901	1 245	2 059	3 117	599	16 838	20 554
a. Städte	689	1 324	442	858	119	70	2 297	2 486	205	397	186	157	2 950	3 293
b. Landgemeinden	1 678	2 509	695	997	933	49	3 735	4 717	807	1 203	2 241	385	10 680	13 306
c. Gutsbezirke	554	1 303	94	115	143	9	546	698	233	459	690	57	3 208	3 955
3. Kreis Neustettin	7 538	12 003	2 959	4 243	3 157	181	16 348	19 686	3 465	5 456	9 337	1 460	46 144	56 961
a. Städte	1 204	2 206	694	1 268	299	79	3 729	4 107	419	778	702	330	5 641	6 673
b. Landgemeinden	5 005	7 087	2 102	2 775	2 642	96	11 609	14 347	2 419	3 583	6 506	969	31 662	39 137
c. Gutsbezirke	1 329	2 710	163	200	216	6	1 010	1 232	627	1 095	2 149	161	8 841	11 151
4. Kreis Belgard	4 006	6 843	1 144	1 618	701	83	7 047	7 831	1 803	2 780	3 562	779	26 577	30 918
a. Städte	601	1 235	353	697	90	55	1 942	2 087	204	446	152	203	2 806	3 161
b. Landgemeinden	2 054	2 814	618	724	403	27	4 043	4 473	1 086	1 528	1 950	423	15 886	18 259
c. Gutsbezirke	1 351	2 794	173	197	208	1	1 062	1 271	515	786	1 460	153	7 885	9 498
5. Kreis Kolberg-Körlin	4 343	6 319	1 321	1 601	286	62	8 809	9 157	1 955	2 647	2 913	686	30 029	38 628
a. Städte	625	867	401	549	52	11	2 306	2 369	186	264	139	109	2 689	2 937
b. Landgemeinden	2 776	3 716	834	953	185	48	5 863	6 096	1 338	1 765	1 791	506	20 714	23 011
c. Gutsbezirke	942	1 736	86	99	49	3	640	692	431	618	983	71	6 626	7 680
6. Kreis Köslin	3 934	5 231	1 874	2 240	347	52	11 445	11 844	1 491	1 986	1 983	491	22 274	24 748
a. Städte	415	583	249	355	14	14	1 446	1 474	118	157	71	77	1 830	1 978
b. Landgemeinden	2 730	3 215	1 480	1 712	247	38	9 019	9 304	978	1 167	1 166	320	14 360	15 846
c. Gutsbezirke	789	1 453	145	173	86	—	980	1 066	395	662	746	94	6 084	6 924
7. Kreis Bublitz	2 185	3 427	790	1 106	635	25	4 687	5 347	1 059	1 639	2 465	278	15 070	17 813
a. Städte	384	648	263	448	81	9	1 456	1 546	111	176	125	83	1 548	1 756
b. Landgemeinden	1 117	1 649	425	545	451	16	2 542	3 009	579	893	1 361	153	8 206	9 720
c. Gutsbezirke	684	1 130	102	113	103	—	689	792	369	570	979	42	5 316	6 337
8. Kreis Schlawe	7 939	11 500	3 780	4 903	475	77	24 769	25 321	3 070	4 515	2 263	680	48 244	51 187
a. Städte	988	1 398	672	953	66	37	3 620	3 723	269	374	217	172	3 878	4 267
b. Landgemeinden	5 352	7 117	2 708	3 456	257	33	18 381	18 671	2 073	2 897	1 014	496	32 784	34 204
c. Gutsbezirke	1 599	2 985	400	494	152	7	2 768	2 927	728	1 244	1 032	102	11 582	12 716
9. Kreis Rummelsburg	2 909	5 562	711	1 074	406	46	4 601	5 053	1 529	2 836	3 091	604	22 717	26 412
a. Städte	313	686	175	362	18	28	1 017	1 063	114	269	48	178	1 630	1 851
b. Landgemeinden	1 022	1 736	330	432	186	14	2 235	2 435	557	959	906	181	7 946	9 033
c. Gutsbezirke	1 574	3 140	206	280	202	4	1 349	1 555	858	1 608	2 137	250	13 141	15 528
10. Kreis Stolp	7 903	13 673	1 903	2 574	607	107	12 400	13 114	3 550	5 702	5 489	1 169	55 670	62 328
a. Städte	573	918	314	478	25	37	1 792	1 854	199	343	93	131	3 007	3 231
b. Landgemeinden	4 460	7 151	1 245	1 647	401	52	8 327	8 780	2 167	3 439	3 078	767	33 528	37 373
c. Gutsbezirke	2 870	5 604	344	449	181	18	2 281	2 480	1 184	2 010	2 318	271	19 135	21 724
11. Kreis Lauenburg i. Pomm.	3 619	6 554	705	1 117	321	98	4 815	5 234	1 612	2 713	3 092	667	24 476	28 235
a. Städte	501	1 033	288	515	38	86	1 520	1 644	156	356	56	215	2 282	2 553
b. Landgemeinden	1 617	2 551	357	453	155	4	2 450	2 609	816	1 264	1 434	232	12 277	13 943
c. Gutsbezirke	1 501	2 970	120	149	128	8	845	981	640	1 093	1 602	220	9 917	11 739
12. Kreis Bütow	2 121	3 727	744	1 123	610	47	4 349	5 006	959	1 728	2 403	391	13 181	15 975
a. Städte	206	471	112	234	8	26	552	586	68	184	62	76	1 020	1 158
b. Landgemeinden	1 667	2 819	579	817	548	21	3 459	4 028	771	1 328	2 032	274	10 465	12 771
c. Gutsbezirke	248	437	53	72	54	—	338	392	120	216	309	41	1 696	2 046
X. Reg.-Bez. Stralsund.														
1. Kreis Rügen	3 433	5 019	1 630	2 037	122	50	9 434	9 606	1 047	1 476	282	407	17 127	17 816
a. Städte	318	367	175	211	3	5	1 071	1 079	123	134	4	53	1 939	1 996
b. Landgemeinden	1 866	2 269	1 158	1 422	109	38	6 395	6 542	509	631	159	244	7 944	8 347
c. Gutsbezirke	1 271	2 383	297	404	10	7	1 968	1 985	415	711	119	110	7 244	7 473
2. Stadtkreis Stralsund	489	593	225	258	—	13	1 479	1 492	216	257	6	99	3 474	3 579
3. Kreis Franzburg	3 503	5 235	1 820	2 269	365	51	8 747	9 163	840	1 239	861	339	13 012	14 212
a. Städte	602	717	397	468	18	19	2 210	2 247	179	217	9	115	2 721	2 845
b. Landgemeinden	1 735	2 193	1 284	1 596	281	23	5 624	5 928	312	420	213	167	4 678	5 058
c. Gutsbezirke	1 166	2 345	139	205	66	9	913	988	349	602	639	57	5 613	6 309
4. Kreis Greifswald	3 294	5 169	1 217	1 575	162	28	7 198	7 388	1 165	1 610	689	233	18 750	19 672
a. Städte	1 051	1 322	584	708	69	23	3 460	3 552	377	477	84	74	5 937	6 095
b. Landgemeinden	1 062	1 489	497	692	34	2	2 886	2 922	392	535	122	118	6 205	6 445
c. Gutsbezirke	1 181	2 358	136	180	59	3	852	914	396	598	483	41	6 608	7 132
5. Kreis Grimmen	2 813	4 679	1 002	1 349	212	29	6 016	6 257	901	1 255	611	246	14 209	15 066
a. Städte	667	845	415	531	95	9	2 290	2 394	209	260	49	44	3 309	3 402
b. Landgemeinden	1 115	1 571	444	609	86	16	2 779	2 881	440	584	261	169	6 862	7 292
c. Gutsbezirke	1 031	2 263	143	209	31	4	947	982	252	411	301	33	4 038	4 372

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		IX.
310	**643**	**1 540**	**555**	**8 734**	**10 829**	**72**	**198**	**563**	**567**	**3 919**	**5 079**	**18**	**24**	**87**	**391**	**1 921**	**2 399**	1
17	33	27	70	502	599	6	12	21	58	302	381	—	—	—	—	—	—	a.
163	280	598	378	4 522	5 498	21	46	163	154	1 148	1 465	1	1	5	7	100	112	b
130	380	915	107	3 710	4 732	45	140	379	355	2 499	3 233	17	23	82	384	1 821	2 287	c.
349	**831**	**1 822**	**675**	**9 399**	**11 896**	**66**	**209**	**475**	**594**	**3 543**	**4 612**	**30**	**67**	**138**	**783**	**3 690**	**4 611**	2.
35	52	138	110	959	1 207	7	17	17	31	441	489	—	—	—	—	—	—	a.
158	262	647	338	4 180	5 165	14	38	149	110	709	968	4	9	19	85	385	489	b.
156	517	1 037	227	4 260	5 524	45	154	309	453	2 393	3 155	26	58	119	698	3 305	4 122	c.
868	**1 783**	**4 430**	**1 627**	**23 179**	**29 236**	**184**	**429**	**1 252**	**1 467**	**9 707**	**12 426**	**62**	**92**	**471**	**1 884**	**6 368**	**8 723**	3.
74	139	188	260	2 042	2 490	16	19	37	122	875	1 034	1	2	5	10	90	105	a.
427	638	1 951	968	11 182	14 101	56	90	371	458	2 724	3 553	1	1	—	16	97	113	b.
367	1 006	2 291	399	9 955	12 645	112	320	844	867	6 108	7 839	60	89	466	1 858	6 181	8 505	c.
794	**1 729**	**3 747**	**1 120**	**22 365**	**27 232**	**209**	**622**	**1 719**	**974**	**10 536**	**13 229**	**54**	**114**	**316**	**1 609**	**6 223**	**8 148**	4
39	87	90	145	1 107	1 342	5	5	—	101	198	299	—	—	—	—	—	—	a.
323	517	1 041	591	9 005	10 637	27	45	206	130	1 297	1 633	—	—	—	—	—	—	b.
432	1 125	2 616	384	12 253	15 253	177	572	1 513	743	9 041	11 297	54	114	316	1 609	6 223	8 148	c.
824	**1 508**	**3 157**	**1 044**	**23 837**	**28 038**	**193**	**490**	**1 623**	**923**	**10 060**	**12 606**	**50**	**73**	**319**	**1 289**	**5 824**	**7 432**	5.
38	49	115	91	857	1 063	2	2	—		115	115	3	3	11	64	274	349	a.
486	754	1 940	748	14 696	16 384	109	225	841	531	5 590	6 962	10	19	102	118	1 134	1 354	b.
300	705	1 102	205	8 284	10 591	82	263	782	392	4 355	5 529	37	51	206	1 107	4 416	5 729	c.
456	**888**	**1 540**	**789**	**14 056**	**16 385**	**57**	**96**	**221**	**456**	**3 154**	**3 831**	**36**	**41**	**213**	**1 245**	**3 509**	**4 969**	6.
43	59	29	87	1 390	1 506	5	12	—	37	288	325	—	—	—	—	—	—	a.
242	298	688	517	6 998	8 203	28	35	107	178	1 449	1 734	2	3	65	67	123	255	b.
191	531	832	185	5 659	6 676	24	49	114	241	1 417	1 772	34	38	150	1 178	3 386	4 714	c.
270	**569**	**1 243**	**360**	**7 320**	**8 923**	**47**	**87**	**287**	**367**	**2 398**	**3 052**	**19**	**26**	**70**	**587**	**1 879**	**2 536**	7.
8	21	26	19	203	248	2	3	5	19	83	107	—	—	—	—	—	—	a.
102	191	455	170	2 712	3 337	10	14	69	122	465	656	1	6	5	16	125	146	b.
160	357	762	171	4 405	5 338	35	70	213	226	1 850	2 289	18	20	65	571	1 754	2 390	c.
911	**1 686**	**1 911**	**946**	**27 876**	**30 733**	**136**	**322**	**506**	**904**	**7 398**	**8 808**	**42**	**74**	**199**	**1 484**	**5 165**	**6 848**	8
40	60	127	142	1 070	1 339	6	10	30	37	379	446	1	1	—	43	91	134	a.
525	703	712	523	16 265	17 500	45	60	115	206	2 411	2 732	1	1	19	24	63	106	b
346	923	1 072	281	10 541	11 894	85	252	361	661	4 608	5 630	40	72	180	1 417	5 011	6 608	c
353	**1 424**	**2 471**	**654**	**15 475**	**18 600**	**79**	**188**	**458**	**700**	**4 176**	**5 334**	**37**	**40**	**326**	**1 255**	**3 822**	**5 403**	9.
20	39	18	79	563	660	4	16	21	37	242	300	—	—	—	—	—	—	a.
129	331	481	112	3 572	4 165	6	14	56	38	257	351	—	—	—	—	—	—	b.
404	1 054	1 972	463	11 340	13 775	69	158	381	625	3 677	4 683	37	40	326	1 255	3 822	5 403	c.
1 958	**4 194**	**9 677**	**2 755**	**55 659**	**68 091**	**305**	**932**	**3 635**	**1 919**	**18 025**	**23 579**	**127**	**181**	**1 200**	**4 679**	**15 798**	**21 677**	10.
50	82	111	177	1 468	1 756	9	14	20	150	411	581	1	1	—	6	97	103	a
928	1 827	4 636	1 334	25 800	31 770	113	226	1 357	535	5 080	6 972	7	12	448	278	2 159	2 885	b.
980	2 285	4 930	1 244	28 391	34 565	243	692	2 258	1 234	12 534	16 026	119	168	752	4 395	13 542	18 689	c.
955	**2 067**	**4 703**	**1 681**	**27 011**	**33 395**	**213**	**574**	**2 082**	**1 222**	**10 478**	**13 782**	**74**	**83**	**1 077**	**2 615**	**7 705**	**11 397**	11.
48	131	50	279	1 359	1 688	8	30	1	81	438	520	1	1	—	—	150	150	a.
381	725	1 552	780	10 814	13 126	58	103	480	486	2 731	3 697	5	6	48	124	430	602	b.
526	1 211	3 121	622	14 838	18 581	147	441	1 601	655	7 309	9 565	68	76	1 029	2 491	7 125	10 645	c.
334	**708**	**1 822**	**712**	**8 752**	**11 286**	**70**	**134**	**583**	**627**	**3 447**	**4 657**	**14**	**34**	**130**	**275**	**1 282**	**1 687**	12.
21	48	15	71	636	722	4	4	47	46	185	278	1	1	—	25	80	105	a.
262	549	1 512	509	6 752	8 773	51	101	434	440	2 565	3 439	4	24	77	33	328	438	b.
51	111	295	132	1 364	1 791	15	29	102	141	697	940	9	9	53	217	874	1 144	c.
																		X.
503	**966**	**672**	**1 129**	**15 973**	**17 774**	**168**	**318**	**366**	**1 528**	**9 464**	**11 358**	**105**	**222**	**416**	**2 867**	**11 634**	**14 917**	1.
17	18	8	48	489	545	3	4	—	13	162	175	—	—	—	—	—	—	a.
167	182	224	598	4 966	5 788	30	32	43	246	1 524	1 813	2	2	12	5	210	227	b.
321	766	440	483	10 518	11 441	135	282	323	1 269	7 778	9 370	103	220	401	2 862	11 424	14 690	c.
38	**51**	**5**	**37**	**1 170**	**1 212**	**9**	**13**	**16**	**32**	**508**	**556**	**1**	**14**	**—**	**2**	**191**	**193**	2.
536	**1 133**	**2 419**	**654**	**16 775**	**19 848**	**189**	**485**	**1 304**	**936**	**10 517**	**12 757**	**98**	**129**	**233**	**2 905**	**11 690**	**14 828**	3.
24	25	—	57	766	823	2	7	—	22	135	157	—	—	—	—	—	—	a.
110	140	228	265	3 388	3 881	28	36	37	226	1 674	1 937	1	1	—	—	119	119	b.
422	968	2 191	382	12 621	15 144	159	442	1 267	688	8 708	10 663	97	128	233	2 905	11 571	14 709	c.
612	**1 291**	**1 295**	**452**	**19 904**	**21 651**	**223**	**387**	**1 015**	**1 046**	**12 868**	**14 929**	**77**	**106**	**172**	**2 112**	**9 371**	**11 655**	4.
80	127	57	63	2 685	2 755	10	15	8	28	530	566	—	—	—	—	—	—	a.
127	196	151	202	4 234	4 587	43	57	66	217	2 521	2 804	3	9	5	25	439	469	b.
405	968	1 087	187	13 035	14 309	170	515	941	801	9 817	11 559	74	97	167	2 087	8 932	11 186	c
371	**1 107**	**1 600**	**690**	**18 050**	**20 340**	**250**	**673**	**1 292**	**1 097**	**14 811**	**17 200**	**89**	**295**	**602**	**2 811**	**11 210**	**14 623**	5.
37	48	36	70	1 139	1 245	6	6	14	23	282	319	—	—	—	—	—	—	a
178	256	184	413	5 513	6 110	46	86	93	270	2 786	3 143	7	36	58	138	791	987	b
356	803	1 380	207	11 398	12 985	198	581	1 185	804	11 749	13 738	82	259	544	2 673	10 419	13 636	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
F. Provinz Posen.														
XI. Reg.-Bez. Posen.														
1. Kreis **Wreschen**	**2 526**	**4 942**	**748**	**1 295**	**247**	**92**	**4 379**	**4 718**	**1 000**	**1 987**	**1 866**	**1 247**	**14 330**	**17 443**
a. Städte	244	605	168	410	45	36	771	852	60	170	63	83	801	947
b. Landgemeinden	1 691	2 563	508	746	202	54	3 101	3 357	692	1 090	1 706	988	9 312	12 006
c. Gutsbezirke	591	1 774	72	139	—	2	507	509	248	727	97	176	4 217	4 490
2. Kreis **Jarotschin**	**4 259**	**7 512**	**1 859**	**2 737**	**1 628**	**137**	**9 618**	**11 383**	**1 737**	**2 981**	**4 803**	**977**	**22 766**	**28 546**
a. Städte	447	846	230	527	173	53	1 252	1 478	132	270	221	133	1 703	2 057
b. Landgemeinden	3 070	4 343	1 457	2 038	1 423	80	7 690	9 193	1 288	1 819	4 426	711	15 739	20 867
c. Gutsbezirke	742	2 323	112	172	32	4	766	802	317	883	156	133	5 333	5 622
3. Kreis **Schroda**	**4 417**	**8 193**	**1 423**	**2 125**	**552**	**97**	**8 244**	**8 893**	**1 705**	**3 231**	**3 699**	**1 065**	**24 348**	**29 112**
a. Städte	594	1 182	352	609	114	58	1 761	1 933	173	390	177	210	2 346	2 733
b. Landgemeinden	2 764	4 020	847	1 165	421	31	4 939	5 391	1 094	1 672	3 333	700	14 676	18 709
c. Gutsbezirke	1 059	2 991	224	351	17	8	1 544	1 569	438	1 169	189	155	7 326	7 670
4. Kreis **Schrimm**	**4 906**	**8 317**	**2 237**	**3 313**	**1 057**	**160**	**11 866**	**13 083**	**1 690**	**2 981**	**3 992**	**728**	**23 848**	**28 568**
a. Städte	860	1 502	549	897	287	85	2 392	2 764	237	454	438	241	3 136	3 815
b. Landgemeinden	3 257	4 522	1 521	2 128	748	61	8 288	9 097	1 114	1 571	3 398	408	15 082	18 888
c. Gutsbezirke	789	2 293	167	288	22	14	1 186	1 222	339	956	156	79	5 630	5 865
5. **Stadtkreis Posen**	**558**	**1 041**	**369**	**547**	**196**	**98**	**1 383**	**1 677**	**137**	**331**	**256**	**86**	**1 929**	**2 271**
6. Kreis **Posen Ost**	**2 546**	**5 342**	**1 082**	**1 962**	**220**	**81**	**5 930**	**6 231**	**927**	**2 170**	**1 140**	**479**	**14 055**	**15 674**
a. Städte	212	347	126	184	61	16	555	632	59	101	293	61	597	951
b. Landgemeinden	1 886	3 824	862	1 615	151	63	4 673	4 887	650	1 597	708	384	9 835	11 017
c. Gutsbezirke	448	1 171	94	163	8	2	702	712	218	562	49	34	3 623	3 706
7. Kreis **Posen West**	**3 115**	**6 013**	**1 412**	**2 246**	**763**	**46**	**7 747**	**8 336**	**1 104**	**2 276**	**2 740**	**360**	**15 384**	**18 484**
a. Städte	104	205	63	116	28	5	348	381	33	60	48	23	431	502
b. Landgemeinden	2 399	3 900	1 203	1 864	710	37	6 408	7 155	811	1 413	2 506	280	10 784	13 570
c. Gutsbezirke	612	1 908	146	266	25	4	991	1 020	260	803	186	57	4 169	4 412
8. Kreis **Obornik**	**4 325**	**7 633**	**1 502**	**2 236**	**825**	**111**	**8 180**	**9 116**	**1 637**	**2 943**	**3 786**	**765**	**23 617**	**28 168**
a. Städte	634	1 099	368	618	140	45	1 805	1 990	209	377	270	195	2 745	3 210
b. Landgemeinden	2 909	4 359	987	1 377	670	56	5 371	6 097	1 108	1 692	3 329	479	15 321	19 129
c. Gutsbezirke	782	2 175	147	241	15	10	1 004	1 029	320	874	187	91	5 551	5 829
9. Kreis **Samter**	**4 351**	**8 555**	**1 986**	**3 391**	**943**	**114**	**10 099**	**11 156**	**1 645**	**3 301**	**3 440**	**708**	**23 422**	**27 568**
a. Städte	746	1 346	530	827	308	77	2 102	2 547	175	334	349	208	2 588	2 826
b. Landgemeinden	2 605	4 139	1 227	2 004	603	36	6 326	6 965	1 012	1 604	2 795	378	13 656	16 829
c. Gutsbezirke	1 003	3 070	229	460	32	1	1 611	1 644	458	1 363	315	120	7 478	7 913
10. Kreis **Birnbaum**	**2 158**	**4 190**	**862**	**1 540**	**397**	**46**	**4 831**	**5 274**	**891**	**1 759**	**1 522**	**303**	**13 416**	**15 241**
a. Städte	330	610	212	363	154	35	982	1 171	98	196	206	94	1 245	1 545
b. Landgemeinden	1 424	2 501	561	1 011	231	9	3 214	3 454	613	1 075	1 271	165	9 156	10 589
c. Gutsbezirke	404	1 079	89	166	12	2	635	649	180	488	45	44	3 018	3 107
11. Kreis **Schwerin a./Warthe**	**1 813**	**3 391**	**712**	**1 386**	**699**	**16**	**3 516**	**4 231**	**724**	**1 232**	**1 272**	**148**	**11 122**	**12 542**
a. Städte	471	979	267	605	254	13	1 284	1 551	154	282	225	54	2 223	2 502
b. Landgemeinden	1 145	1 923	403	713	422	—	1 967	2 389	489	782	923	75	7 610	8 608
c. Gutsbezirke	197	489	42	68	23	3	265	291	81	168	124	19	1 289	1 432
12. Kreis **Meseritz**	**5 032**	**8 184**	**2 113**	**3 264**	**3 382**	**109**	**8 437**	**11 928**	**2 174**	**3 236**	**7 680**	**465**	**28 173**	**36 318**
a. Städte	1 069	1 660	661	994	985	89	2 391	3 468	320	492	957	138	4 016	5 111
b. Landgemeinden	3 690	5 527	1 404	2 182	2 331	20	5 797	8 148	1 759	2 505	6 468	312	22 721	29 501
c. Gutsbezirke	273	997	48	88	66	—	246	312	95	239	255	15	1 436	1 706
13. Kreis **Neutomischel**	**3 586**	**5 825**	**1 699**	**2 530**	**1 437**	**29**	**8 462**	**9 928**	**1 477**	**2 393**	**4 570**	**278**	**19 547**	**24 395**
a. Städte	331	526	210	312	163	12	939	1 114	105	186	268	58	1 300	1 626
b. Landgemeinden	2 944	4 978	1 422	2 091	1 235	16	7 385	8 644	1 246	1 982	4 137	193	16 219	20 549
c. Gutsbezirke	311	1 021	67	127	39	1	428	468	126	405	165	27	2 028	2 220
14. Kreis **Grätz**	**2 777**	**5 031**	**1 409**	**2 167**	**1 095**	**60**	**6 854**	**8 009**	**981**	**1 769**	**2 852**	**329**	**13 197**	**16 378**
a. Städte	620	1 049	433	694	336	38	1 743	2 117	154	284	387	111	1 902	2 400
b. Landgemeinden	1 789	2 613	915	1 341	740	19	4 703	5 462	678	1 003	2 264	172	8 799	11 235
c. Gutsbezirke	368	1 369	61	132	19	3	408	430	149	482	201	46	2 496	2 743
15. Kreis **Bomst**	**7 000**	**10 434**	**3 257**	**4 496**	**3 209**	**115**	**14 429**	**19 753**	**3 091**	**4 554**	**12 177**	**612**	**37 753**	**50 342**
a. Städte	1 092	1 415	654	906	806	67	2 638	3 511	308	448	982	165	3 642	4 789
b. Landgemeinden	5 599	7 843	2 527	3 475	4 278	47	11 448	15 773	2 630	3 709	10 834	393	31 735	42 962
c. Gutsbezirke	309	1 196	76	115	125	1	343	469	153	397	361	54	2 376	2 791
16. Kreis **Fraustadt**	**2 973**	**3 837**	**1 671**	**1 969**	**1 584**	**77**	**8 193**	**9 854**	**1 017**	**1 277**	**3 171**	**311**	**12 935**	**16 417**
a. Städte	413	469	311	349	420	31	1 091	1 545	80	101	258	38	1 148	1 444
b. Landgemeinden	2 423	2 843	1 326	1 529	1 164	33	6 806	8 093	891	1 053	2 876	257	11 222	14 355
c. Gutsbezirke	137	545	34	91	—	13	293	216	37	120	37	16	565	618

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Berechnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		F. XI.
607	**1 329**	**2 588**	**3 073**	**15 395**	**21 058**	**116**	**260**	**857**	**1 579**	**5 189**	**7 625**	**55**	**71**	**1 076**	**2 852**	**6 370**	**10 298**	1.
15	24	18	68	398	484	—	—	—	—	—	—	1	1	25	900	400	1 325	a.
413	613	2 436	2 397	9 504	14 337	71	101	751	989	2 783	4 514	7	13	115	188	678	981	b.
179	693	134	610	5 493	6 237	45	159	106	590	2 406	3 111	47	57	936	1 764	5 292	7 992	c.
525	**1 327**	**2 309**	**1 197**	**14 150**	**17 656**	**84**	**312**	**356**	**683**	**4 468**	**5 507**	**54**	**155**	**798**	**2 257**	**6 902**	**9 957**	2.
23	36	95	83	576	754	2	4	17	55	70	142	—	—	—	—	—	—	a.
295	430	1 965	853	6 843	9 661	27	47	167	280	1 372	1 819	3	9	63	108	236	407	b.
207	861	249	261	6 731	7 241	55	261	172	348	3 026	3 546	51	146	735	2 149	6 066	9 550	c.
950	**2 126**	**5 757**	**2 372**	**24 735**	**32 864**	**238**	**549**	**2 675**	**2 148**	**10 768**	**15 591**	**101**	**162**	**1 737**	**4 159**	**10 208**	**16 104**	3.
51	144	139	180	1 422	1 741	15	25	76	165	766	1 007	3	14	46	38	280	364	a.
646	912	5 447	1 877	15 181	22 505	164	242	2 340	1 333	6 683	10 356	13	29	162	328	1 095	1 585	b.
253	1 070	171	315	8 132	8 618	59	282	259	650	3 319	4 228	85	119	1 529	3 793	8 833	14 155	c.
752	**1 487**	**5 335**	**1 299**	**19 136**	**25 770**	**165**	**435**	**2 222**	**1 224**	**7 517**	**10 963**	**62**	**101**	**995**	**2 611**	**6 802**	**10 408**	4.
62	119	356	142	1 515	2 013	10	22	46	106	525	677	2	10	14	25	192	231	a.
521	684	4 798	944	12 151	17 893	98	136	1 915	552	3 756	6 223	3	3	86	43	244	373	b.
169	684	181	213	5 470	5 864	57	277	261	566	3 236	4 063	57	88	895	2 543	6 366	9 804	c.
44	**123**	**278**	**159**	**1 062**	**1 499**	**7**	**39**	**231**	**69**	**189**	**489**	**1**	**1**	**31**	**49**	**66**	**146**	5.
384	**937**	**1 891**	**949**	**10 549**	**13 389**	**119**	**216**	**1 487**	**927**	**5 415**	**7 829**	**34**	**57**	**372**	**1 110**	**3 216**	**4 698**	6
25	57	352	104	412	868	2	5	89	6	32	127	—	—	—	—	—	—	a.
266	529	1 459	734	7 181	9 374	94	154	1 319	606	4 158	6 083	14	19	174	321	1 204	1 699	b.
93	351	80	111	2 956	3 147	23	57	79	315	1 225	1 619	20	38	198	789	2 012	2 999	c.
444	**1 067**	**2 857**	**717**	**11 521**	**15 095**	**108**	**325**	**1 293**	**715**	**4 963**	**6 971**	**47**	**99**	**1 042**	**2 120**	**6 048**	**9 210**	7.
6	16	19	28	147	194	1	2	—	5	50	55	1	11	—	—	105	105	a.
304	472	2 666	555	7 053	10 274	69	126	1 160	443	2 870	4 473	12	25	214	340	1 166	1 720	b.
134	579	172	134	4 321	4 627	38	197	133	267	2 043	2 443	34	63	828	1 780	4 777	7 385	c.
881	**1 834**	**5 565**	**1 624**	**23 645**	**30 834**	**234**	**512**	**2 544**	**1 993**	**10 913**	**15 450**	**71**	**108**	**1 002**	**2 966**	**7 967**	**11 935**	8.
46	84	193	154	1 242	1 589	9	18	66	63	428	557	2	2	27	69	202	298	a.
631	998	4 949	1 192	16 031	22 172	163	247	2 127	1 396	7 017	10 540	20	45	295	517	1 966	2 685	b.
204	752	423	278	6 372	7 073	62	247	351	534	3 468	4 353	49	61	770	2 380	5 802	8 952	c.
345	**1 358**	**2 316**	**803**	**15 386**	**18 505**	**105**	**337**	**769**	**697**	**5 357**	**6 823**	**70**	**168**	**1 271**	**2 738**	**8 830**	**12 848**	9.
28	60	92	52	794	938	9	21	36	62	487	585	1	4	21	37	114	172	a.
324	467	1 955	565	8 319	10 839	40	62	391	215	1 804	2 410	2	2	12	73	186	271	b.
193	831	269	186	6 273	6 728	56	254	342	420	3 066	3 828	67	162	1 238	2 628	8 530	12 405	c.
315	**681**	**1 141**	**287**	**9 159**	**10 587**	**62**	**165**	**378**	**391**	**3 413**	**4 182**	**28**	**45**	**315**	**932**	**3 240**	**4 507**	10.
17	46	66	52	436	554	3	5	9	12	160	181	—	—	—	—	—	—	a.
213	341	1 016	177	5 946	7 139	33	70	238	145	1 767	2 150	4	4	8	47	304	419	b.
85	294	59	58	2 777	2 894	26	90	131	234	1 486	1 851	24	41	307	995	2 846	4 058	c.
310	**593**	**1 132**	**322**	**8 940**	**10 394**	**49**	**140**	**441**	**222**	**2 612**	**3 275**	**18**	**38**	**167**	**626**	**1 985**	**2 778**	11.
45	76	137	118	1 255	1 510	3	6	16	20	199	235	2	10	5	27	256	288	a.
219	347	854	183	6 307	7 344	33	80	330	167	1 647	2 144	1	1	6	32	72	110	b.
46	172	141	21	1 378	1 540	13	54	95	35	766	896	15	27	156	567	1 657	2 380	c.
630	**1 084**	**4 264**	**631**	**10 033**	**20 931**	**81**	**302**	**682**	**373**	**4 338**	**5 413**	**34**	**298**	**544**	**906**	**5 042**	**6 492**	12.
74	109	334	186	1 935	2 452	12	43	128	56	656	840	2	22	52	48	187	287	a.
483	727	3 569	411	11 984	15 964	40	88	322	224	2 031	2 577	4	25	19	68	406	493	b.
73	248	361	40	2 114	2 515	29	171	232	93	1 671	1 996	28	251	473	790	4 449	5 712	c.
350	**716**	**2 002**	**357**	**9 319**	**11 678**	**38**	**141**	**223**	**172**	**1 975**	**2 370**	**22**	**45**	**427**	**896**	**2 507**	**3 830**	13.
15	27	79	48	390	517	1	1	11	6	51	68	—	—	—	—	—	—	a.
260	362	1 674	226	6 553	8 453	26	23	158	68	738	964	—	—	—	—	—	—	b.
75	327	249	83	2 376	2 708	21	117	54	98	1 186	1 338	22	45	427	896	2 507	3 830	c.
310	**836**	**1 581**	**527**	**8 119**	**10 227**	**47**	**208**	**392**	**369**	**2 435**	**3 216**	**30**	**51**	**308**	**1 422**	**4 209**	**6 139**	14.
26	43	89	64	687	840	6	27	32	43	344	419	1	1	13	32	60	105	a.
183	242	1 146	308	4 411	5 955	9	18	60	90	473	623	4	9	68	150	359	547	b.
101	551	346	65	3 021	3 432	32	163	300	236	1 638	2 174	25	41	427	1 270	3 750	5 487	c.
367	**1 104**	**3 384**	**604**	**14 610**	**18 598**	**50**	**202**	**448**	**233**	**2 675**	**3 356**	**35**	**98**	**559**	**1 147**	**4 600**	**6 306**	15
38	58	174	69	999	1 242	2	3	13	20	75	108	—	—	—	—	—	—	a.
419	617	2 808	433	10 135	13 376	21	40	231	177	1 014	1 422	2	2	35	28	187	250	b.
110	429	402	102	3 476	3 980	27	159	204	36	1 586	1 826	33	96	524	1 119	4 413	6 056	c.
222	**375**	**1 547**	**369**	**5 508**	**7 424**	**50**	**145**	**288**	**440**	**2 439**	**3 167**	**13**	**91**	**165**	**294**	**1 611**	**2 070**	16.
13	16	95	33	274	402	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
174	203	1 362	281	4 127	5 773	39	50	251	249	1 384	1 884	2	8	22	21	195	248	b.
35	156	90	52	1 107	1 249	29	95	37	191	1 055	1 283	31	83	143	273	1 416	1 832	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4) Kreise.. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
			Stück											
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XI. Reg.-Bez. Posen.														
17. **Kreis Schmiegel**	**3 559**	**5 702**	**1 661**	**2 229**	**1 957**	**56**	**8 346**	**10 359**	**1 408**	**2 156**	**4 893**	**424**	**18 065**	**23 384**
a. Städte	416	627	272	396	356	18	1 145	1 519	127	207	381	60	1 518	1 959
b. Landgemeinden	2 668	3 493	1 291	1 669	1 557	38	6 530	8 125	1 099	1 452	4 240	302	13 665	18 207
c. Gutsbezirke	475	1 582	98	164	44	—	671	715	182	497	274	62	2 882	3 218
18. **Kreis Kosten**	**3 763**	**6 491**	**1 722**	**2 403**	**1 781**	**61**	**8 520**	**10 362**	**1 369**	**2 343**	**4 102**	**508**	**18 361**	**22 971**
a. Städte	465	776	320	480	236	30	1 422	1 688	114	238	361	61	1 390	1 812
b. Landgemeinden	2 736	3 699	1 310	1 748	1 508	31	6 438	7 977	1 039	1 419	3 595	394	13 237	17 226
c. Gutsbezirke	562	2 016	92	175	37	—	660	697	216	686	146	53	3 734	3 933
19. **Kreis Lissa**	**3 257**	**4 931**	**1 458**	**1 892**	**1 107**	**56**	**7 360**	**8 523**	**1 267**	**1 743**	**4 055**	**283**	**16 626**	**20 984**
a. Städte	907	1 217	557	744	524	37	2 303	2 864	286	391	900	71	3 679	4 650
b. Landgemeinden	1 941	2 356	839	1 052	564	15	4 621	5 200	831	990	3 025	125	10 510	13 660
c. Gutsbezirke	409	1 358	62	96	19	4	436	459	150	362	130	87	2 437	2 654
20. **Kreis Rawitsch**	**4 888**	**6 837**	**2 635**	**3 219**	**3 571**	**78**	**11 711**	**15 360**	**1 828**	**2 532**	**6 667**	**348**	**22 317**	**29 332**
a. Städte	1 317	1 613	920	1 077	1 500	60	3 218	4 778	342	467	1 370	147	3 780	5 297
b. Landgemeinden	3 217	4 080	1 636	2 031	2 020	18	8 017	10 055	1 360	1 751	5 146	174	16 506	21 826
c. Gutsbezirke	354	1 144	79	111	51	—	476	527	126	314	151	27	2 031	2 209
21. **Kreis Gostyn**	**4 030**	**6 432**	**1 935**	**2 492**	**1 932**	**54**	**9 518**	**11 504**	**1 552**	**2 305**	**4 887**	**445**	**20 227**	**25 559**
a. Städte	701	1 050	419	620	315	29	1 942	2 286	196	298	600	105	2 526	3 231
b. Landgemeinden	2 751	3 271	1 429	1 703	1 592	16	6 953	8 561	1 126	1 325	4 056	297	13 942	18 295
c. Gutsbezirke	578	2 111	87	169	25	9	623	657	230	682	231	43	3 759	4 033
22. **Kreis Koschmin**	**3 046**	**4 866**	**1 339**	**1 789**	**1 336**	**47**	**6 830**	**8 213**	**1 233**	**1 821**	**3 846**	**303**	**16 117**	**20 266**
a. Städte	698	1 065	474	704	417	36	2 063	2 516	195	313	617	117	2 290	3 024
b. Landgemeinden	1 972	2 389	836	995	904	11	4 405	5 320	896	1 081	3 080	176	11 439	14 695
c. Gutsbezirke	376	1 412	49	90	15	—	362	377	142	427	149	10	2 388	2 547
23. **Kreis Krotoschin**	**3 961**	**5 930**	**2 024**	**2 588**	**1 961**	**64**	**9 425**	**11 450**	**1 441**	**2 069**	**4 748**	**476**	**18 036**	**23 660**
a. Städte	1 142	1 693	846	1 156	770	42	3 340	4 152	236	406	674	115	2 948	3 737
b. Landgemeinden	2 585	3 238	1 137	1 367	1 178	22	5 807	7 007	1 123	1 445	3 995	349	14 337	18 681
c. Gutsbezirke	234	999	41	65	13	—	278	291	82	218	79	12	1 351	1 442
24. **Kreis Pleschen**	**2 683**	**4 944**	**998**	**1 397**	**1 009**	**92**	**5 131**	**6 232**	**1 213**	**2 095**	**3 547**	**732**	**15 998**	**20 277**
a. Städte	287	509	204	335	158	46	786	990	70	155	119	73	922	1 114
b. Landgemeinden	1 826	2 565	702	928	815	44	3 714	4 573	907	1 292	3 244	522	11 203	14 969
c. Gutsbezirke	570	1 870	92	134	36	2	631	669	236	648	184	137	3 873	4 194
25. **Kreis Ostrowo**	**2 831**	**4 980**	**1 348**	**1 930**	**1 837**	**47**	**8 372**	**8 256**	**1 157**	**2 133**	**4 363**	**357**	**13 681**	**18 401**
a. Städte	327	775	193	372	336	30	699	1 065	117	340	437	65	1 340	1 842
b. Landgemeinden	2 127	3 020	1 084	1 432	1 481	17	5 178	6 676	874	1 300	3 770	236	9 707	13 713
c. Gutsbezirke	377	1 185	71	132	20	—	495	515	166	493	156	56	2 634	2 846
26. **Kreis Adelnau**	**3 854**	**5 906**	**2 199**	**3 029**	**2 993**	**45**	**10 264**	**13 302**	**1 410**	**2 303**	**5 611**	**337**	**16 149**	**22 097**
a. Städte	642	1 146	377	614	406	14	1 746	2 166	240	477	950	60	2 696	3 706
b. Landgemeinden	3 056	4 276	1 802	2 388	2 584	30	8 389	11 003	1 108	1 667	4 618	261	12 468	17 347
c. Gutsbezirke	156	484	20	27	3	1	129	133	62	159	43	16	985	1 044
27. **Kreis Schildberg**	**3 745**	**6 055**	**1 858**	**2 672**	**1 858**	**32**	**9 459**	**11 349**	**1 549**	**2 563**	**5 794**	**297**	**18 646**	**24 737**
a. Städte	624	1 097	394	637	404	24	1 730	2 158	201	384	896	115	2 198	3 209
b. Landgemeinden	2 867	4 273	1 391	1 923	1 416	8	7 269	8 693	1 256	1 952	4 774	170	15 004	19 948
c. Gutsbezirke	254	685	73	112	38	—	460	498	92	227	124	12	1 444	1 580
28. **Kreis Kempen in Posen**	**3 400**	**5 461**	**1 917**	**2 599**	**2 277**	**81**	**9 004**	**11 362**	**1 177**	**1 887**	**5 422**	**373**	**12 886**	**18 681**
a. Städte	397	698	267	423	328	45	1 027	1 400	117	249	530	128	1 216	1 874
b. Landgemeinden	2 699	3 688	1 594	2 088	1 944	31	7 615	9 590	952	1 341	4 835	212	9 905	14 952
c. Gutsbezirke	304	1 075	56	88	5	5	362	372	108	297	57	33	1 765	1 855
XII. Reg.-Bez. Bromberg.														
1. **Kreis Filehne**	**3 399**	**5 682**	**1 339**	**2 186**	**717**	**43**	**8 003**	**8 763**	**1 535**	**2 634**	**3 172**	**347**	**21 887**	**25 406**
a. Städte	209	384	150	268	41	12	729	782	47	91	25	35	651	711
b. Landgemeinden	2 998	4 949	1 123	1 805	663	31	6 866	7 560	1 414	2 417	3 076	285	20 083	23 444
c. Gutsbezirke	192	349	66	113	13	—	408	421	74	126	71	27	1 153	1 251
2. **Kreis Czarnikau**	**3 814**	**6 498**	**1 394**	**2 234**	**1 183**	**60**	**8 070**	**9 313**	**1 781**	**3 037**	**5 060**	**426**	**23 828**	**29 314**
a. Städte	568	1 073	368	714	113	44	1 998	2 155	173	314	194	145	2 380	2 719
b. Landgemeinden	2 944	4 699	966	1 432	1 013	16	5 692	6 721	1 476	2 438	4 618	246	19 417	24 281
c. Gutsbezirke	302	726	60	88	57	—	380	437	132	285	248	35	2 031	2 314
3. **Kreis Kolmar in Posen**	**5 166**	**8 866**	**1 848**	**3 030**	**1 381**	**127**	**10 410**	**11 918**	**2 244**	**3 674**	**6 100**	**916**	**30 707**	**37 723**
a. Städte	1 516	2 930	894	1 689	372	102	4 843	5 317	525	1 037	772	399	7 076	8 247
b. Landgemeinden	3 159	4 746	855	1 187	905	24	5 024	5 953	1 539	2 306	4 852	440	21 060	26 352
c. Gutsbezirke	491	1 190	99	154	104	1	543	648	180	331	476	77	2 571	3 124
4. **Kreis Wirsitz**	**4 893**	**9 278**	**1 392**	**2 020**	**1 458**	**153**	**7 425**	**9 036**	**2 066**	**3 628**	**6 632**	**1 116**	**27 335**	**35 083**
a. Städte	895	1 745	432	713	228	67	2 194	2 489	369	762	752	332	4 874	5 958
b. Landgemeinden	3 127	4 883	852	1 161	1 106	77	4 588	5 771	1 398	2 241	4 979	594	18 211	23 784
c. Gutsbezirke	871	2 650	108	147	124	9	643	776	299	625	901	190	4 250	5 341

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
391	**900**	**2 413**	**371**	**10 141**	**13 125**	**61**	**256**	**523**	**444**	**3 338**	**4 305**	**38**	**161**	**384**	**1 518**	**4 446**	**6 548**	17.
13	20	69	11	352	432	3	3	66	18	122	206	1	1	—	28	107	135	a.
257	351	1 972	401	5 977	8 350	19	19	213	154	1 031	1 398	2	2	9	72	156	237	b.
121	529	372	159	3 812	4 343	39	234	244	272	2 185	2 701	35	158	575	1 418	4 183	6 176	c.
521	**1 193**	**2 479**	**1 092**	**14 198**	**17 767**	**93**	**374**	**636**	**686**	**4 725**	**6 047**	**58**	**178**	**1 202**	**2 430**	**6 899**	**10 531**	18.
28	52	92	71	775	938	3	6	36	36	120	192	—	—	—	—	—	—	a.
337	453	2 168	893	8 306	11 367	43	58	479	404	1 836	2 719	7	21	77	172	740	989	b.
156	688	219	128	5 115	5 462	47	310	121	246	2 769	3 136	51	157	1 125	2 258	6 159	9 542	c.
402	**803**	**3 732**	**569**	**9 400**	**13 701**	**92**	**407**	**810**	**530**	**4 903**	**6 245**	**38**	**86**	**765**	**1 242**	**4 139**	**6 146**	19.
45	59	672	56	798	1 526	16	20	413	90	540	1 043	3	3	42	73	357	472	a.
248	281	2 841	319	5 179	8 339	21	28	314	109	894	1 317	2	2	83	14	120	217	b.
109	460	219	194	3 423	3 836	55	359	83	331	3 471	3 885	33	81	640	1 155	3 662	5 457	c.
329	**602**	**2 185**	**458**	**8 339**	**10 982**	**64**	**276**	**573**	**406**	**3 332**	**4 311**	**32**	**118**	**420**	**889**	**3 412**	**4 731**	20.
46	54	457	89	959	1 505	8	8	159	67	286	512	1	7	26	21	90	137	a.
198	260	1 627	287	4 609	6 523	20	30	242	114	894	1 250	3	8	94	50	282	426	b.
85	378	101	82	2 771	2 954	36	238	172	225	2 152	2 549	28	103	300	828	3 040	4 168	c.
396	**1 033**	**2 797**	**792**	**10 035**	**13 624**	**94**	**476**	**1 334**	**408**	**4 598**	**6 360**	**53**	**106**	**790**	**2 518**	**6 136**	**9 444**	21.
66	98	1 154	146	1 038	2 338	19	31	935	29	274	1 238	1	3	96	—	7	103	a.
180	223	1 331	493	4 108	5 932	14	18	125	138	681	944	2	2	4	64	185	253	b.
150	732	312	153	4 889	5 354	61	427	294	241	3 643	4 178	50	101	690	2 454	5 944	9 088	c.
349	**899**	**1 532**	**542**	**9 641**	**11 715**	**62**	**264**	**315**	**435**	**3 186**	**3 936**	**43**	**93**	**728**	**1 568**	**5 432**	**7 728**	22.
24	40	119	33	649	801	4	7	19	22	178	219	1	1	—	15	160	175	a.
216	275	1 333	475	5 316	7 124	20	26	193	170	829	1 192	4	12	62	87	375	524	b.
109	584	80	34	3 676	3 790	38	231	103	243	2 179	2 525	38	80	666	1 466	4 897	7 029	c.
390	**741**	**2 475**	**745**	**9 830**	**13 050**	**75**	**294**	**509**	**603**	**4 150**	**5 262**	**31**	**238**	**523**	**1 027**	**4 601**	**6 151**	23.
51	106	292	122	1 281	1 695	8	24	37	102	383	522	1	1	5	50	135	190	a.
287	360	2 096	598	6 822	9 516	35	53	354	315	1 660	2 329	3	13	54	29	328	411	b.
52	275	87	25	1 727	1 839	32	217	118	186	2 107	2 411	27	224	464	948	4 138	5 550	c.
355	**993**	**1 399**	**882**	**9 694**	**11 975**	**68**	**270**	**439**	**608**	**3 659**	**4 766**	**49**	**189**	**1 186**	**1 771**	**6 302**	**9 239**	24.
12	18	55	69	251	375	—	—	—	—	—	—	1	1	6	50	211	267	a.
193	295	1 187	586	4 545	6 318	23	49	197	239	1 153	1 589	1	1	15	25	65	105	b.
150	680	157	227	4 898	5 282	45	221	242	429	2 506	3 177	47	187	1 165	1 696	6 026	8 887	c.
253	**745**	**1 776**	**443**	**6 147**	**8 366**	**48**	**111**	**458**	**474**	**2 356**	**3 286**	**25**	**55**	**540**	**912**	**2 750**	**4 202**	25.
15	57	79	43	373	495	2	6	10	19	77	106	—	—	—	—	—	—	a.
150	250	1 559	232	3 029	4 820	17	30	217	125	765	1 107	2	8	25	78	233	336	b.
88	438	138	168	2 745	3 051	29	75	229	330	1 514	2 073	23	47	515	834	2 517	3 866	c.
197	**426**	**1 010**	**330**	**4 452**	**6 392**	**37**	**123**	**386**	**373**	**1 795**	**2 554**	**11**	**25**	**138**	**459**	**1 174**	**1 771**	26.
23	53	198	60	475	733	1	1	6	15	45	66	1	1	12	45	75	132	a.
131	198	1 340	189	2 629	4 158	14	19	255	119	523	897	1	4	2	26	85	113	b.
43	175	72	81	1 348	1 501	22	103	125	239	1 227	1 591	9	20	124	388	1 014	1 526	c.
278	**623**	**2 628**	**336**	**6 362**	**9 326**	**39**	**119**	**483**	**263**	**1 794**	**2 540**	**21**	**78**	**401**	**645**	**2 483**	**3 529**	27.
27	66	257	91	539	887	1	9	—	16	60	76	1	1	—	—	130	130	a.
200	345	2 288	186	4 195	6 669	18	38	298	77	727	1 102	2	15	46	13	202	261	b.
51	212	83	59	1 628	1 770	20	72	185	170	1 007	1 362	18	62	355	632	2 151	3 138	c.
218	**563**	**1 886**	**317**	**5 206**	**7 409**	**54**	**199**	**421**	**458**	**2 785**	**3 664**	**34**	**213**	**418**	**882**	**4 276**	**5 576**	28.
12	25	128	23	231	382	1	1	13	7	50	70	—	—	—	—	—	—	a.
135	211	1 633	205	2 676	4 514	15	18	253	152	570	975	3	30	42	29	372	443	b.
71	327	125	89	2 299	2 513	38	180	155	299	2 165	2 619	31	183	376	853	3 904	5 133	c.
																		XII.
453	**733**	**2 812**	**403**	**12 276**	**15 491**	**67**	**124**	**577**	**390**	**3 360**	**4 327**	**5**	**5**	**141**	**81**	**704**	**926**	1.
11	24	38	31	339	408	1	1	—	9	46	55	—	—	—	—	—	—	a.
405	630	2 613	327	10 856	13 796	54	95	508	289	2 637	3 434	2	2	34	27	296	357	b.
37	79	161	45	1 081	1 287	12	28	69	92	677	838	3	3	107	54	408	569	c.
508	**951**	**3 714**	**588**	**12 753**	**17 057**	**110**	**233**	**1 073**	**732**	**5 397**	**7 222**	**21**	**43**	**360**	**663**	**2 063**	**3 086**	2.
19	36	59	44	493	596	7	8	39	55	362	456	1	1	11	10	80	101	a.
414	678	3 369	475	10 103	13 947	83	129	900	584	3 914	5 398	5	22	78	103	483	664	b.
75	237	286	69	2 159	2 514	20	96	134	113	1 121	1 368	15	20	271	550	1 500	2 321	c.
871	**1 647**	**6 339**	**1 235**	**22 114**	**29 928**	**168**	**418**	**2 150**	**1 190**	**7 588**	**10 934**	**35**	**97**	**672**	**866**	**3 342**	**4 880**	3.
82	178	285	244	2 169	2 698	15	26	91	138	767	996	—	—	—	—	—	—	a.
650	1 047	5 393	821	16 024	22 238	104	179	1 654	686	4 277	6 617	11	27	197	234	887	1 318	b.
139	422	881	190	3 921	4 992	49	213	405	372	2 544	3 321	24	70	475	632	2 455	3 562	c.
1 054	**2 340**	**8 518**	**2 119**	**26 188**	**36 825**	**284**	**887**	**4 283**	**2 299**	**12 603**	**19 187**	**97**	**403**	**1 353**	**3 318**	**10 646**	**15 317**	4.
78	187	385	149	2 139	2 673	13	30	72	226	645	943	3	54	—	22	400	422	a.
692	1 115	6 243	1 573	16 178	23 994	164	321	2 480	1 507	6 876	10 863	21	45	299	572	1 860	2 731	b.
284	1 038	1 890	397	7 871	10 158	107	536	1 731	566	5 084	7 381	73	304	1 054	2 724	8 386	12 164	c.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch. Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XII. Reg.-Bez. Bromberg.														
5. Stadtkreis **Bromberg**	**743**	**1 096**	**455**	**595**	**21**	**69**	**2 425**	**2 515**	**243**	**430**	**50**	**201**	**3 631**	**3 882**
6. Landkreis **Bromberg**	**6 475**	**10 860**	**3 069**	**4 614**	**812**	**256**	**17 151**	**18 219**	**2 199**	**3 902**	**4 258**	**1 041**	**30 570**	**36 475**
a. Städte	657	1 161	477	792	56	52	2 333	2 441	151	312	187	146	2 066	2 349
b. Landgemeinden	5 185	8 216	2 443	3 615	724	195	13 840	14 759	1 815	3 104	3 946	1 373	24 747	30 066
c. Gutsbezirke	633	1 483	149	207	32	9	978	1 019	233	486	175	122	3 763	4 060
7. Kreis **Schubin**	**4 211**	**7 126**	**1 396**	**1 907**	**422**	**206**	**8 627**	**9 235**	**1 818**	**2 989**	**3 242**	**1 070**	**25 703**	**30 615**
a. Städte	706	1 298	405	662	139	122	2 016	2 277	299	434	294	359	3 146	3 799
b. Landgemeinden	2 482	3 491	735	924	249	57	4 848	5 154	1 179	1 707	2 473	968	16 427	19 868
c. Gutsbezirke	1 023	2 407	256	321	34	27	1 763	1 824	400	848	475	343	6 130	6 948
8. Kreis **Inowrazlaw**	**4 242**	**8 672**	**1 624**	**2 630**	**470**	**337**	**9 785**	**10 592**	**1 585**	**3 237**	**2 104**	**2 377**	**22 050**	**26 531**
a. Städte	587	1 485	360	759	74	138	1 817	2 029	167	555	109	276	2 314	2 699
b. Landgemeinden	2 447	3 943	993	1 436	360	160	6 191	6 621	982	1 662	1 655	1 336	13 350	16 321
c. Gutsbezirke	1 208	3 244	271	435	66	99	1 777	1 942	436	1 020	340	765	6 406	7 511
9. Kreis **Strelno**	**2 423**	**4 896**	**638**	**1 042**	**183**	**332**	**3 657**	**4 172**	**954**	**1 893**	**1 084**	**2 527**	**12 763**	**16 374**
a. Städte	287	618	161	297	27	78	815	920	91	217	99	180	1 192	1 471
b. Landgemeinden	1 563	2 599	413	648	150	216	2 414	2 780	641	1 102	942	1 836	8 101	10 679
c. Gutsbezirke	573	1 088	64	97	6	38	428	472	222	574	43	511	3 470	4 024
10. Kreis **Mogilno**	**3 086**	**6 133**	**1 070**	**1 840**	**462**	**584**	**6 627**	**7 673**	**1 100**	**2 150**	**2 018**	**2 666**	**14 095**	**18 779**
a. Städte	602	1 307	397	869	180	382	2 444	3 296	159	342	212	340	1 647	2 199
b. Landgemeinden	1 977	3 264	596	851	266	177	3 439	3 938	744	1 262	1 739	1 801	9 155	12 695
c. Gutsbezirke	507	1 562	77	120	16	25	493	534	217	546	67	525	3 293	3 885
11. Kreis **Znin**	**2 916**	**5 315**	**868**	**1 369**	**374**	**278**	**4 930**	**5 582**	**1 159**	**2 241**	**2 400**	**2 132**	**13 760**	**20 292**
a. Städte	369	772	188	346	77	63	880	1 020	135	323	222	205	1 849	2 276
b. Landgemeinden	1 923	3 015	587	872	293	188	3 411	3 892	736	1 229	1 863	1 527	9 437	12 827
c. Gutsbezirke	624	1 528	93	151	4	27	650	681	288	689	315	400	4 474	5 189
12. Kreis **Wongrowitz**	**3 699**	**6 899**	**1 004**	**1 639**	**541**	**169**	**5 991**	**6 701**	**1 600**	**3 023**	**4 375**	**1 389**	**21 998**	**27 762**
a. Städte	557	1 054	348	634	94	102	1 885	2 081	147	320	225	177	1 912	2 314
b. Landgemeinden	2 109	3 084	435	637	329	54	2 652	3 036	953	1 412	3 296	964	12 551	16 811
c. Gutsbezirke	1 053	2 761	221	368	127	13	1 454	1 594	500	1 291	854	248	7 535	8 637
13. Kreis **Gnesen**	**2 545**	**4 852**	**833**	**1 436**	**260**	**132**	**4 711**	**5 112**	**1 000**	**1 951**	**2 113**	**1 031**	**14 131**	**17 295**
a. Städte	472	1 087	304	600	105	69	1 391	1 565	133	352	141	119	1 850	2 110
b. Landgemeinden	1 468	2 122	398	585	143	57	2 986	2 586	603	888	1 735	775	8 134	10 644
c. Gutsbezirke	605	1 643	131	251	21	6	334	361	264	711	237	137	4 167	4 541
14. Kreis **Witkowo**	**2 346**	**4 209**	**735**	**1 100**	**264**	**166**	**4 429**	**4 859**	**976**	**1 822**	**2 107**	**1 064**	**13 556**	**16 727**
a. Städte	357	663	202	344	63	65	1 064	1 192	104	278	168	167	1 721	2 056
b. Landgemeinden	1 529	2 291	443	617	171	86	2 742	2 999	634	986	1 805	745	8 476	11 026
c. Gutsbezirke	460	1 255	90	139	30	15	623	668	208	558	134	152	3 359	3 645
G. Provinz Schlesien.														
XIII. Reg.-Bez. Breslau.														
1. Kreis **Namslau**	**2 993**	**4 951**	**1 654**	**2 306**	**2 823**	**47**	**6 952**	**9 822**	**982**	**1 487**	**4 067**	**377**	**11 328**	**15 772**
a. Städte	376	557	278	396	528	7	880	1 415	78	118	249	33	973	1 255
b. Landgemeinden	2 468	3 536	1 328	1 793	2 249	40	5 801	8 030	850	1 233	3 706	298	9 558	13 562
c. Gutsbezirke	179	858	48	117	46	—	271	317	54	136	112	46	797	955
2. Kreis **Groß Wartenberg**	**5 134**	**8 121**	**2 730**	**3 784**	**3 535**	**78**	**13 409**	**17 022**	**1 942**	**3 061**	**7 396**	**335**	**22 803**	**30 534**
a. Städte	302	544	279	368	442	53	796	1 291	88	149	299	46	1 019	1 364
b. Landgemeinden	4 323	6 579	2 304	3 244	2 935	25	11 895	14 855	1 727	2 642	6 765	264	20 060	27 089
c. Gutsbezirke	419	1 207	147	212	158	—	718	876	127	270	332	25	1 724	2 081
3. Kreis **Öls**	**4 947**	**7 943**	**2 357**	**3 316**	**2 907**	**55**	**12 493**	**15 455**	**1 766**	**2 620**	**6 728**	**432**	**21 431**	**28 391**
a. Städte	696	1 096	474	655	918	26	1 298	2 269	178	297	647	43	2 102	2 792
b. Landgemeinden	3 942	5 485	2 012	2 686	1 958	26	10 821	12 850	1 504	2 044	5 868	341	18 110	24 339
c. Gutsbezirke	309	1 475	71	261	31	6	404	446	87	279	193	48	1 219	1 460
4. Kreis **Trebnitz**	**4 824**	**6 724**	**2 464**	**3 224**	**2 762**	**64**	**12 287**	**15 113**	**1 806**	**2 406**	**6 154**	**400**	**22 091**	**28 645**
a. Städte	271	380	182	237	187	14	620	821	46	108	180	35	873	1 088
b. Landgemeinden	4 273	5 653	2 269	2 843	2 528	43	11 261	13 882	1 652	2 137	5 796	307	20 036	26 139
c. Gutsbezirke	280	711	73	154	47	7	406	410	87	161	178	58	1 182	1 418
5. Kreis **Militsch**	**5 278**	**8 114**	**2 605**	**3 636**	**4 523**	**79**	**11 628**	**16 230**	**2 228**	**3 220**	**10 011**	**374**	**24 704**	**35 089**
a. Städte	551	749	341	482	418	30	1 026	1 474	161	223	505	102	1 861	2 468
b. Landgemeinden	4 355	6 178	2 185	2 945	3 760	42	10 054	15 856	1 942	2 756	9 096	234	21 244	30 574
c. Gutsbezirke	372	1 187	79	209	145	7	548	700	125	241	410	38	1 599	2 047
6. Kreis **Guhrau**	**3 853**	**4 760**	**2 188**	**2 387**	**2 903**	**136**	**10 201**	**13 240**	**1 347**	**1 543**	**4 437**	**504**	**15 935**	**20 876**
a. Städte	441	484	306	322	415	29	1 026	1 473	91	101	211	72	1 097	1 380
b. Landgemeinden	3 191	3 451	1 806	1 978	2 462	103	8 952	11 457	1 208	1 292	4 091	417	14 118	18 626
c. Gutsbezirke	221	765	46	87	26	4	223	310	48	150	135	15	720	870

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
40	**62**	**28**	**98**	**1 247**	**1 373**	**5**	**9**	**7**	**52**	**235**	**294**	—	—	—	—	—	—	5.
802	**1 515**	**5 192**	**2 439**	**20 415**	**28 046**	**310**	**609**	**4 063**	**3 172**	**14 190**	**21 425**	**80**	**220**	**934**	**3 515**	**8 303**	**12 772**	6
25	50	97	109	631	837	3	3	26	42	168	236	1	4	9	14	81	108	a.
617	984	4 734	2 004	14 706	21 544	272	424	3 815	2 782	11 511	18 208	38	80	587	1 521	3 188	5 296	b
160	481	361	286	5 018	5 665	41	182	222	348	2 511	3 081	47	127	358	1 980	5 030	7 368	c.
793	**1 700**	**4 219**	**2 743**	**20 249**	**27 211**	**148**	**425**	**1 401**	**1 356**	**6 800**	**9 757**	**56**	**99**	**633**	**2 556**	**6 353**	**9 542**	7
57	124	147	299	1 451	1 897	5	8	56	60	234	350	—	—	—	—	—	—	a.
494	739	3 426	1 747	11 660	16 833	77	107	947	770	3 188	4 905	7	14	89	293	568	950	b.
242	843	646	697	7 138	8 481	66	310	398	726	3 378	4 502	49	85	544	2 263	5 785	8 592	c.
704	**1 873**	**2 070**	**3 811**	**18 940**	**24 821**	**236**	**785**	**1 208**	**3 237**	**11 011**	**15 516**	**93**	**147**	**1 208**	**4 220**	**10 357**	**15 845**	8.
48	138	125	328	1 235	1 688	12	33	42	186	534	762	—	—	—	—	—	—	a.
349	622	1 660	1 973	8 600	12 233	108	177	957	1 730	4 310	6 997	15	46	274	558	1 303	2 135	b.
307	1 113	285	1 510	9 105	10 900	116	575	269	1 321	6 167	7 757	78	101	994	3 662	9 054	13 710	c.
566	**1 287**	**1 640**	**4 006**	**14 314**	**20 020**	**214**	**599**	**1 254**	**3 502**	**9 158**	**13 914**	**51**	**75**	**727**	**2 428**	**6 986**	**10 141**	9
25	61	75	120	643	838	9	42	26	103	502	631	1	1	12	35	80	127	a.
380	630	1 490	2 975	9 055	13 520	122	188	1 064	2 039	4 590	7 693	7	22	80	244	636	960	b.
161	596	75	971	4 616	5 662	83	369	164	1 360	4 066	5 590	43	52	635	2 149	6 270	9 054	c.
589	**1 279**	**2 775**	**4 243**	**13 793**	**20 811**	**247**	**589**	**2 297**	**4 053**	**10 589**	**16 939**	**80**	**275**	**1 217**	**3 162**	**8 224**	**12 603**	10
51	111	182	377	1 205	1 764	12	34	63	208	592	863	3	11	9	42	280	331	a.
415	686	2 489	3 200	9 128	14 817	189	363	2 092	3 060	7 670	12 822	33	102	574	941	2 575	4 090	b
123	482	104	666	3 460	4 230	46	192	142	785	2 327	3 254	44	162	634	2 179	5 369	8 182	c
639	**1 234**	**3 724**	**3 581**	**15 014**	**22 319**	**187**	**399**	**2 023**	**2 489**	**7 908**	**12 420**	**63**	**72**	**850**	**2 588**	**6 604**	**10 022**	11.
42	91	196	256	994	1 446	4	12	12	86	215	313	—	—	—	—	—	—	a.
437	671	3 146	2 680	9 721	15 550	141	216	1 709	1 880	5 573	9 252	22	27	319	688	1 830	2 837	b.
160	472	382	645	4 296	5 323	42	171	212	523	2 120	2 855	41	45	511	1 900	4 774	7 185	c.
824	**1 762**	**3 772**	**2 206**	**20 391**	**28 459**	**186**	**368**	**2 260**	**1 977**	**8 020**	**12 257**	**83**	**107**	**1 163**	**3 668**	**8 716**	**13 547**	12.
30	65	94	112	851	1 057	10	23	116	73	426	615	2	12	15	52	142	209	a.
579	839	5 008	1 825	13 139	19 972	129	180	1 962	1 243	5 120	8 325	13	16	148	415	1 188	1 751	b.
215	858	670	359	6 401	7 430	47	165	182	661	2 474	3 317	70	79	1 000	3 201	7 386	11 587	c
539	**1 117**	**3 064**	**1 968**	**13 325**	**18 357**	**120**	**259**	**1 203**	**1 555**	**5 761**	**8 519**	**47**	**89**	**630**	**1 822**	**5 195**	**7 647**	13.
30	121	52	92	797	941	4	9	35	44	231	310	1	5	20	28	138	186	a.
374	509	2 662	1 579	8 727	12 968	81	120	996	912	3 471	5 379	12	20	76	264	1 141	1 481	b.
135	487	350	297	4 001	4 648	41	130	172	599	2 059	2 830	34	64	534	1 530	3 916	5 980	c.
492	**1 013**	**2 984**	**2 210**	**11 983**	**17 177**	**106**	**233**	**842**	**1 396**	**4 836**	**7 074**	**37**	**41**	**526**	**1 840**	**3 996**	**6 362**	14.
17	36	61	98	411	570	4	5	22	53	194	269	—	—	—	—	—	—	a.
372	569	2 781	1 828	8 390	12 999	75	114	719	998	3 159	4 876	5	5	53	117	380	550	b.
103	408	142	284	3 182	3 608	27	114	101	345	1 483	1 929	32	36	473	1 723	3 616	5 812	c
																		G. XIII.
262	**511**	**2 299**	**632**	**6 273**	**9 224**	**63**	**268**	**717**	**647**	**3 129**	**4 493**	**30**	**379**	**433**	**912**	**4 227**	**5 572**	1.
18	37	105	59	511	675	2	6	37	20	101	158	—	—	—	—	—	—	a.
220	386	2 106	526	5 001	7 633	38	106	520	303	1 663	2 486	2	18	27	53	147	227	b.
24	88	88	67	761	916	25	156	160	324	1 365	1 849	28	361	406	859	4 080	5 345	c.
352	**704**	**3 344**	**436**	**7 802**	**11 582**	**73**	**324**	**1 055**	**385**	**3 477**	**4 917**	**35**	**248**	**640**	**1 059**	**3 993**	**5 692**	2.
21	33	185	67	462	714	4	4	122	10	148	280	—	—	—	—	—	—	a.
262	447	2 944	276	5 351	8 571	29	66	626	127	1 010	1 763	1	1	150	—	16	166	b
69	224	215	93	1 989	2 297	42	254	307	248	2 319	2 874	34	247	490	1 059	3 977	5 526	c.
461	**916**	**3 839**	**966**	**10 966**	**15 771**	**99**	**341**	**1 137**	**1 133**	**4 527**	**6 819**	**64**	**550**	**769**	**1 887**	**7 390**	**10 046**	3.
38	72	319	89	891	1 299	4	7	84	50	143	277	2	2	92	72	67	231	a.
371	645	3 289	707	8 590	12 556	55	141	777	486	2 262	3 525	3	5	18	51	276	345	b
52	199	231	170	1 515	1 916	40	193	276	619	2 122	3 017	59	543	659	1 764	7 047	9 470	c.
403	**633**	**3 039**	**736**	**9 823**	**13 598**	**117**	**324**	**1 038**	**1 315**	**5 888**	**8 241**	**34**	**137**	**327**	**957**	**3 288**	**4 572**	4.
17	21	73	21	480	574	3	4	1	24	174	199	—	—	—	—	—	—	a
345	521	2 848	485	8 240	11 573	65	147	759	410	3 111	4 280	2	5	26	41	139	206	b.
41	91	118	230	1 103	1 451	49	173	278	881	2 603	3 762	32	132	301	916	3 149	4 366	c
349	**687**	**3 234**	**413**	**7 884**	**11 531**	**51**	**193**	**714**	**328**	**2 512**	**3 554**	**45**	**378**	**783**	**913**	**5 891**	**7 587**	5.
29	44	140	59	758	957	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
254	410	2 766	235	5 248	8 249	22	56	398	117	869	1 384	2	11	36	23	151	210	b
66	233	328	119	1 878	2 325	29	137	316	211	1 643	2 170	43	367	747	890	5 740	7 377	c.
200	**299**	**1 188**	**528**	**4 013**	**6 029**	**62**	**215**	**403**	**619**	**3 309**	**4 331**	**36**	**256**	**308**	**1 014**	**4 324**	**5 644**	6.
12	15	55	43	337	435	1	5	3	3	54	60	1	1	11	26	96	133	a.
159	188	1 059	349	3 767	5 175	22	35	199	177	1 016	1 392	1	3	—	19	88	107	b
29	96	74	136	809	1 019	39	175	201	439	2 239	2 879	34	252	295	969	4 140	5 404	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XIII. Reg.-Bez. Breslau.														
7. Kreis Steinau	2 199	2 550	1 121	1 239	2 030	69	4 429	6 548	830	903	3 267	295	9 728	13 290
a. Städte	278	322	183	212	338	13	484	835	69	82	249	32	916	1 197
b. Landgemeinden	1 793	1 921	907	970	1 647	54	3 801	5 502	725	766	2 898	213	8 330	11 441
c. Gutsbezirke	128	307	31	57	65	2	144	211	36	55	120	50	482	652
8. Kreis Wohlau	4 795	5 909	2 386	2 786	3 735	79	10 736	14 550	1 944	2 299	7 385	518	22 562	30 465
a. Städte	565	680	387	459	593	11	1 413	2 017	155	191	542	46	1 779	2 367
b. Landgemeinden	3 982	4 660	1 930	2 199	3 056	66	8 984	12 106	1 725	1 980	6 609	432	19 916	26 957
c. Gutsbezirke	248	569	69	128	86	2	339	427	64	128	234	40	867	1 141
9. Kreis Neumarkt	4 625	6 505	2 135	2 813	5 504	160	6 630	12 294	1 803	2 473	9 693	558	19 056	29 307
a. Städte	369	527	244	330	512	24	541	1 077	99	160	408	57	1 115	1 580
b. Landgemeinden	4 025	5 425	1 827	2 345	4 778	126	5 915	10 819	1 655	2 223	9 060	460	17 391	26 911
c. Gutsbezirke	231	553	64	138	214	10	174	398	49	90	225	41	550	816
10. Stadtkreis Breslau	2 192	4 238	1 451	2 429	1 963	137	4 663	6 763	594	1 303	1 405	316	7 969	9 690
11. Landkreis Breslau	4 927	8 789	2 071	3 304	5 119	110	6 880	12 109	1 978	3 349	11 111	671	20 918	32 698
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	4 682	8 045	2 016	3 187	4 993	99	6 711	11 803	1 905	3 191	10 779	597	20 061	31 437
c. Gutsbezirke	245	744	55	117	126	11	169	306	73	158	332	74	855	1 261
12. Kreis Ohlau	4 598	7 391	2 207	3 372	5 224	42	6 675	11 941	1 611	2 595	8 627	427	17 731	26 785
a. Städte	320	591	206	337	427	12	429	868	90	184	261	26	1 128	1 415
b. Landgemeinden	4 160	6 614	1 964	2 955	4 699	30	6 143	10 872	1 492	2 349	8 230	392	16 243	24 865
c. Gutsbezirke	116	386	37	80	98	—	103	201	29	62	136	9	360	505
13. Kreis Brieg	4 193	6 201	2 319	3 304	5 767	105	6 580	12 432	1 327	1 938	6 976	441	14 160	21 586
a. Städte	452	681	338	486	729	19	741	1 489	90	151	314	49	1 042	1 405
b. Landgemeinden	3 664	5 308	1 964	2 765	4 984	86	5 812	10 882	1 212	1 738	6 568	364	12 817	19 749
c. Gutsbezirke	77	212	17	53	54	—	27	81	25	49	94	28	310	432
14. Kreis Strehlen	2 797	3 807	1 319	1 701	3 078	29	3 896	7 003	1 078	1 414	5 018	194	12 564	17 776
a. Städte	285	469	200	289	514	12	308	834	57	100	210	24	692	926
b. Landgemeinden	2 410	3 072	1 083	1 339	2 444	14	3 500	5 958	1 000	1 257	4 755	136	11 604	16 495
c. Gutsbezirke	102	266	36	73	120	3	88	211	21	57	53	34	268	355
15. Kreis Nimptsch	2 303	3 860	865	1 257	2 744	33	2 234	5 011	961	1 544	5 038	249	10 785	16 092
a. Städte	85	108	53	67	107	5	140	252	21	27	63	43	252	358
b. Landgemeinden	2 061	3 271	771	1 089	2 465	28	2 046	4 539	905	1 382	4 732	184	10 228	15 144
c. Gutsbezirke	157	481	41	101	172	—	48	220	35	135	263	22	305	590
16. Kreis Münsterberg	2 809	3 453	1 234	1 424	2 234	28	4 989	7 251	1 142	1 365	4 789	259	13 344	18 392
a. Städte	307	362	198	232	352	10	533	895	82	93	292	29	1 004	1 325
b. Landgemeinden	2 411	2 820	1 010	1 138	1 826	10	4 364	6 200	1 035	1 225	4 398	206	12 035	16 639
c. Gutsbezirke	91	271	26	54	56	8	92	156	25	47	99	24	305	428
17. Kreis Frankenstein	4 164	4 723	2 287	2 545	4 832	68	7 736	12 636	1 383	1 569	5 941	338	16 044	22 323
a. Städte	402	494	299	364	493	28	793	1 314	90	115	242	21	1 123	1 386
b. Landgemeinden	3 676	4 083	1 968	2 154	4 315	40	6 854	11 209	1 266	1 420	5 646	301	14 550	20 497
c. Gutsbezirke	86	146	20	27	24	—	89	113	27	34	53	16	371	440
18. Kreis Reichenbach	2 928	3 431	1 607	1 785	2 544	105	6 024	8 763	930	1 100	3 149	503	11 681	15 333
a. Städte	340	370	237	252	403	57	664	1 124	64	76	136	55	847	1 038
b. Landgemeinden	2 490	2 869	1 336	1 482	2 076	138	5 212	7 426	847	1 001	2 948	419	10 603	13 970
c. Gutsbezirke	98	192	34	51	65	—	148	213	19	29	65	29	231	325
19. Kreis Schweidnitz	4 749	7 212	2 105	2 706	5 614	178	5 900	11 692	1 750	2 793	9 841	664	18 702	29 207
a. Städte	574	708	353	406	491	35	1 180	1 706	156	217	412	85	2 107	2 604
b. Landgemeinden	3 993	5 928	1 711	2 228	4 971	132	4 640	9 743	1 545	2 448	9 082	540	16 091	25 713
c. Gutsbezirke	182	576	41	72	152	11	80	243	49	128	347	39	504	890
20. Kreis Striegau	2 491	4 111	1 138	1 459	3 810	149	2 496	6 455	930	1 610	5 917	591	8 489	14 997
a. Städte	293	383	187	219	366	15	465	846	80	133	318	50	922	1 290
b. Landgemeinden	2 104	3 344	933	1 202	3 362	131	2 006	5 499	828	1 418	5 469	494	7 343	13 306
c. Gutsbezirke	94	384	18	38	82	3	25	110	22	59	130	47	224	401
21. Kreis Waldenburg	3 775	4 189	2 475	2 662	2 665	254	10 199	13 118	1 089	1 242	3 479	700	13 156	17 335
a. Städte	354	421	205	235	303	27	679	1 009	131	155	338	124	1 662	2 124
b. Landgemeinden	3 365	3 689	2 243	2 386	2 297	219	9 438	11 954	941	1 070	3 085	547	11 293	14 925
c. Gutsbezirke	56	79	27	41	65	8	82	155	17	17	56	29	201	286
22. Kreis Glatz	5 172	5 409	3 727	3 843	3 564	67	13 685	17 316	1 041	1 113	3 661	227	12 613	16 501
a. Städte	534	594	354	387	394	22	1 187	1 603	124	139	291	21	1 591	1 903
b. Landgemeinden	4 527	4 676	3 336	3 416	3 130	43	12 331	15 504	890	940	3 317	184	10 687	14 188
c. Gutsbezirke	111	139	37	40	40	2	167	209	27	34	53	22	335	410
23. Kreis Neurode	3 672	3 873	2 778	2 878	3 510	164	9 524	13 198	721	772	2 941	294	7 922	11 157
a. Städte	315	350	210	220	256	35	870	1 161	85	95	232	75	1 014	1 321
b. Landgemeinden	3 279	3 426	2 542	2 628	3 185	125	8 582	11 892	609	648	2 664	197	6 533	9 394
c. Gutsbezirke	78	99	26	30	69	4	72	145	27	29	45	22	375	442
24. Kreis Habelschwerdt	5 848	6 014	4 519	4 602	2 004	15	18 965	20 984	1 095	1 147	2 906	218	13 835	16 859
a. Städte	262	282	169	183	163	5	691	859	65	67	118	2	892	1 012
b. Landgemeinden	5 465	5 588	4 296	4 360	1 822	7	17 985	19 814	986	1 031	2 724	195	12 329	15 248
c. Gutsbezirke	121	144	54	59	19	3	289	311	44	49	64	21	614	699

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
191	**245**	**1 335**	**303**	**4 850**	**6 488**	**39**	**90**	**279**	**407**	**2 146**	**2 832**	**18**	**73**	**184**	**477**	**1 934**	**2 595**	7.
18	19	101	30	452	583	8	9	82	27	356	465	—	—	—	—	—	—	a
154	168	1 150	205	3 817	5 172	5	12	39	25	273	337	2	5	24	31	181	236	b.
19	58	84	68	581	733	26	69	158	355	1 517	2 030	16	68	160	446	1 753	2 359	c
342	**493**	**2 324**	**661**	**8 335**	**11 340**	**83**	**170**	**786**	**710**	**4 401**	**5 897**	**40**	**161**	**598**	**899**	**3 908**	**5 405**	8
21	28	119	49	509	677	2	2	23	29	87	139	—	—	—	—	—	—	a.
282	367	2 047	484	6 757	9 288	36	59	582	171	1 788	2 476	9	55	231	136	836	1 203	b.
39	98	158	128	1 089	1 375	45	109	241	510	2 531	3 282	31	106	367	783	3 072	4 202	c
475	**832**	**4 888**	**1 080**	**10 554**	**16 322**	**164**	**290**	**2 105**	**1 562**	**7 385**	**11 052**	**48**	**97**	**822**	**1 442**	**5 737**	**8 001**	9.
20	27	218	49	445	712	6	10	78	46	225	349	—	—	—	—	—	—	a
424	671	4 278	973	9 398	14 649	107	160	1 553	803	4 579	6 935	12	26	242	159	1 320	1 721	b.
31	134	392	58	711	1 161	51	120	474	713	2 581	3 768	36	71	580	1 286	4 417	6 280	c.
121	**387**	**712**	**213**	**3 153**	**4 078**	**21**	**105**	**367**	**201**	**878**	**1 446**	**5**	**14**	**60**	**68**	**637**	**765**	10
640	**1 370**	**7 017**	**1 163**	**14 034**	**22 214**	**176**	**511**	**2 198**	**1 379**	**8 574**	**12 151**	**62**	**255**	**1 095**	**1 530**	**5 718**	**8 343**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
611	1 292	6 894	993	13 266	21 153	127	303	1 868	780	5 925	8 573	23	72	508	461	2 016	2 985	b.
29	78	123	170	768	1 061	49	208	330	599	2 649	3 578	39	183	587	1 669	3 702	5 358	c.
594	**1 105**	**5 833**	**995**	**13 777**	**20 605**	**143**	**310**	**2 017**	**917**	**6 376**	**9 310**	**41**	**209**	**833**	**1 242**	**3 973**	**6 048**	12.
16	49	86	20	425	531	6	14	52	30	287	369	2	7	62	13	241	316	a.
560	970	5 599	894	12 956	19 449	130	279	1 912	772	5 715	8 399	14	61	284	243	1 230	1 757	b.
18	86	148	81	396	625	7	17	53	115	374	542	25	141	487	986	2 502	3 975	c.
465	**730**	**3 851**	**907**	**11 161**	**15 919**	**71**	**180**	**804**	**640**	**3 043**	**4 487**	**11**	**49**	**132**	**259**	**1 217**	**1 608**	13.
20	39	84	24	492	600	3	4	33	52	123	208	1	1	2	2	95	106	a.
426	664	3 696	800	10 162	14 658	61	140	716	477	2 536	3 729	1	1	—	18	90	108	b.
19	27	71	83	507	661	7	36	55	111	384	550	9	47	130	239	1 032	1 394	c.
291	**473**	**2 490**	**440**	**6 951**	**9 881**	**83**	**148**	**863**	**780**	**4 013**	**5 656**	**26**	**71**	**398**	**591**	**2 925**	**3 914**	14.
25	74	272	63	544	879	1	2	37	—	15	52	2	4	56	33	210	299	a
255	361	2 142	316	6 167	8 625	63	88	676	475	3 013	4 164	9	27	148	166	902	1 216	b
11	38	76	61	240	377	19	58	150	305	985	1 440	15	40	194	392	1 813	2 399	c
285	**599**	**2 760**	**485**	**6 617**	**9 862**	**137**	**323**	**1 619**	**1 170**	**6 778**	**9 567**	**55**	**137**	**706**	**1 267**	**5 390**	**7 372**	15.
6	8	7	2	162	171	3	3	11	37	150	198	2	3	20	30	159	218	a
255	489	2 611	381	5 848	8 840	105	235	1 468	659	5 135	7 262	25	76	429	388	2 291	3 108	b
24	102	142	102	607	851	29	85	140	474	1 493	2 107	28	58	257	840	2 949	4 046	c
306	**381**	**2 406**	**537**	**7 829**	**10 772**	**92**	**162**	**844**	**598**	**4 662**	**6 104**	**35**	**121**	**499**	**803**	**3 637**	**4 939**	16.
21	27	150	19	570	739	6	10	28	30	316	374	—	—	—	—	—	—	a
278	334	2 182	500	7 094	9 776	74	98	731	399	3 691	4 821	14	25	208	232	1 626	2 066	b.
7	20	74	18	165	257	12	54	85	169	655	909	21	96	291	571	2 011	2 873	c
383	**454**	**3 113**	**525**	**9 395**	**13 033**	**92**	**118**	**984**	**481**	**4 463**	**5 928**	**19**	**37**	**238**	**408**	**2 198**	**2 844**	17.
10	12	42	26	257	325	3	3	22	22	164	208	—	—	—	—	—	—	a.
356	402	2 983	452	8 714	12 149	79	94	922	367	3 720	5 009	7	13	54	119	734	907	b.
17	40	88	47	424	559	10	21	40	92	579	711	12	24	184	289	1 464	1 937	c.
292	**377**	**1 693**	**595**	**7 666**	**9 954**	**83**	**110**	**663**	**509**	**4 305**	**5 477**	**16**	**53**	**227**	**362**	**2 065**	**2 654**	18.
30	31	105	67	821	993	9	11	55	68	505	628	—	—	—	—	—	—	a.
250	311	1 537	451	6 549	8 537	56	74	501	227	2 764	3 492	1	1	17	23	65	105	b.
12	35	51	77	296	424	18	25	107	214	1 036	1 357	15	52	210	339	2 000	2 549	c
670	**1 197**	**6 210**	**1 523**	**15 437**	**23 170**	**182**	**356**	**2 367**	**1 282**	**8 778**	**12 427**	**42**	**160**	**952**	**898**	**4 042**	**5 892**	19.
48	67	239	117	1 214	1 570	17	18	116	145	910	1 171	—	—	—	—	—	—	a.
585	991	5 651	1 252	13 354	20 257	140	231	1 938	862	6 665	9 465	12	30	310	186	958	1 453	b
37	139	320	154	869	1 343	25	107	313	275	1 203	1 791	30	130	642	713	3 084	4 439	c
313	**688**	**3 452**	**970**	**6 410**	**10 832**	**86**	**199**	**1 294**	**702**	**3 742**	**5 738**	**24**	**155**	**618**	**500**	**2 332**	**3 450**	20.
21	25	94	74	519	687	5	6	23	49	279	351	—	—	—	—	—	—	a
267	562	2 999	835	5 450	9 284	67	129	1 030	493	2 815	4 338	9	33	186	146	764	1 096	b
25	101	359	61	441	861	14	64	241	160	648	1 049	15	122	432	354	1 568	2 354	c.
189	**256**	**1 232**	**412**	**4 768**	**6 412**	**18**	**23**	**139**	**130**	**893**	**1 164**	**4**	**4**	**91**	**122**	**347**	**560**	21.
18	31	71	50	433	554	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
166	213	1 133	335	4 215	5 683	14	19	113	94	658	865	1	1	60	84	—	144	b.
5	12	28	27	120	175	4	6	26	36	237	299	3	3	31	38	347	416	c.
310	**333**	**1 820**	**498**	**8 420**	**10 738**	**79**	**94**	**680**	**445**	**4 033**	**5 158**	**15**	**26**	**97**	**222**	**1 498**	**1 817**	22.
41	47	177	99	1 254	1 530	14	20	99	119	686	904	1	1	20	25	106	151	a.
254	270	1 606	373	6 737	8 716	44	46	517	141	2 079	2 737	3	4	14	18	294	326	b.
15	16	37	26	429	492	21	28	64	185	1 268	1 517	11	21	63	179	1 098	1 340	c.
147	**174**	**1 018**	**229**	**3 688**	**4 935**	**23**	**45**	**169**	**120**	**1 339**	**1 628**	**3**	**6**	**21**	**84**	**281**	**386**	23.
15	19	93	32	372	497	5	16	30	41	271	342	—	—	—	—	—	—	a.
124	146	885	146	3 116	4 147	4	4	54	7	155	216	—	—	—	—	—	—	b.
8	9	40	51	200	291	14	25	85	72	913	1 070	3	6	21	84	281	386	c
209	**228**	**1 175**	**284**	**5 302**	**6 961**	**21**	**31**	**170**	**110**	**1 102**	**1 382**	**4**	**6**	**32**	**89**	**354**	**475**	24
25	28	107	64	662	833	1	2	—	5	72	77	2	2	26	57	145	228	a.
171	181	1 011	188	4 455	5 654	11	13	126	39	551	716	1	3	3	8	91	102	b
13	19	57	32	385	474	9	16	44	66	479	589	1	1	3	24	118	145	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
XIV. Reg.-Bez. Liegnitz.														
1. Kreis Grünberg	**4 986**	**6 599**	**3 342**	**4 175**	**4 581**	**151**	**13 379**	**18 111**	**1 427**	**1 913**	**5 615**	**360**	**16 009**	**21 984**
a. Städte	585	665	439	491	352	81	1 715	2 148	118	140	112	102	1 608	1 822
b. Landgemeinden	4 167	5 368	2 841	3 597	4 157	64	11 393	15 614	1 222	1 619	5 256	238	13 147	18 641
c. Gutsbezirke	234	566	62	87	72	6	271	349	87	154	247	20	1 254	1 521
2. Kreis Freistadt	**4 779**	**5 833**	**3 035**	**3 492**	**3 460**	**150**	**13 735**	**17 345**	**1 420**	**1 706**	**4 226**	**544**	**17 527**	**22 297**
a. Städte	634	734	441	493	410	67	1 801	2 278	165	191	232	128	2 290	2 650
b. Landgemeinden	3 973	4 617	2 551	2 934	3 001	82	11 697	14 780	1 211	1 436	3 876	376	14 659	18 911
c. Gutsbezirke	172	482	43	65	49	1	237	287	44	79	118	40	578	736
3. Kreis Sagan	**4 043**	**5 374**	**3 631**	**3 868**	**1 490**	**70**	**18 175**	**19 735**	**1 068**	**1 209**	**2 124**	**309**	**13 766**	**16 199**
a. Städte	363	391	230	243	48	16	1 218	1 282	101	111	48	54	1 415	1 517
b. Landgemeinden	4 371	4 710	3 314	3 522	1 412	50	16 418	17 880	909	1 021	1 975	222	11 483	13 680
c. Gutsbezirke	209	273	87	103	30	4	539	573	58	77	101	33	868	1 002
4. Kreis Sprottau	**2 917**	**3 375**	**1 829**	**1 997**	**1 883**	**99**	**8 382**	**10 304**	**869**	**982**	**2 467**	**263**	**10 788**	**13 518**
a. Städte	192	225	120	139	112	6	473	591	61	72	108	46	801	955
b. Landgemeinden	2 582	2 799	1 670	1 790	1 709	81	7 710	9 500	772	851	2 268	200	9 514	11 982
c. Gutsbezirke	143	351	39	68	62	12	199	273	36	59	91	17	473	581
5. Kreis Glogau	**5 276**	**6 144**	**2 862**	**3 139**	**3 097**	**141**	**13 811**	**17 049**	**1 781**	**1 972**	**6 124**	**673**	**22 147**	**28 944**
a. Städte	215	237	133	150	129	10	540	679	63	67	111	26	918	1 055
b. Landgemeinden	4 856	5 245	2 685	2 926	2 933	125	13 030	16 088	1 668	1 777	5 927	620	20 501	27 048
c. Gutsbezirke	205	662	44	83	35	6	241	282	50	128	86	27	728	841
6. Kreis Lüben	**2 847**	**3 218**	**1 684**	**1 813**	**2 743**	**44**	**7 210**	**9 997**	**923**	**1 029**	**3 292**	**271**	**10 903**	**14 466**
a. Städte	307	356	219	245	424	13	730	1 167	75	95	177	53	958	1 188
b. Landgemeinden	2 359	2 506	1 414	1 488	2 221	25	6 266	8 512	801	853	2 991	196	9 284	12 471
c. Gutsbezirke	181	356	51	80	98	6	214	318	47	81	124	22	661	807
7. Kreis Bunzlau	**3 619**	**5 805**	**3 937**	**3 995**	**3 704**	**128**	**17 848**	**21 680**	**1 350**	**1 408**	**3 866**	**474**	**16 500**	**20 840**
a. Städte	269	296	164	179	209	25	575	809	72	79	83	56	1 017	1 156
b. Landgemeinden	5 238	5 363	3 743	3 784	3 448	103	17 149	20 700	1 248	1 288	3 702	412	15 073	19 187
c. Gutsbezirke	112	146	30	32	47	—	124	171	30	41	81	6	410	497
8. Kreis Goldberg-Hainau	**4 177**	**4 342**	**2 480**	**2 538**	**1 941**	**153**	**12 212**	**14 308**	**1 224**	**1 288**	**2 928**	**597**	**15 783**	**19 308**
a. Städte	337	382	230	256	276	67	792	1 135	89	106	212	59	1 145	1 416
b. Landgemeinden	3 716	3 790	2 231	2 259	1 660	89	11 315	13 055	1 109	1 140	2 673	507	14 248	17 428
c. Gutsbezirke	124	170	19	23	5	8	105	118	26	42	43	31	390	464
9. Stadtkreis Liegnitz	**460**	**520**	**302**	**329**	**273**	**48**	**1 253**	**1 574**	**128**	**145**	**218**	**69**	**1 684**	**1 971**
10. Landkreis Liegnitz	**3 851**	**4 511**	**1 910**	**2 095**	**5 017**	**210**	**5 803**	**11 030**	**1 376**	**1 643**	**7 226**	**793**	**14 318**	**22 337**
a. Städte	46	51	38	40	56	—	124	180	5	8	16	6	66	88
b. Landgemeinden	3 647	4 213	1 831	2 005	4 892	205	5 515	10 612	1 340	1 586	7 076	744	13 895	21 715
c. Gutsbezirke	158	247	41	50	69	5	164	238	31	49	134	43	357	534
11. Kreis Jauer	**2 412**	**2 835**	**1 333**	**1 451**	**2 361**	**106**	**4 921**	**7 388**	**736**	**898**	**3 013**	**506**	**8 510**	**12 029**
a. Städte	207	240	125	136	130	23	485	638	58	72	107	84	757	948
b. Landgemeinden	2 115	2 389	1 180	1 276	2 156	74	4 373	6 603	674	779	2 810	386	7 501	10 697
c. Gutsbezirke	90	206	28	39	75	9	63	147	24	47	96	36	252	384
12. Kreis Schönau	**2 940**	**3 042**	**1 968**	**2 009**	**1 889**	**76**	**9 594**	**11 559**	**826**	**858**	**2 333**	**286**	**10 099**	**12 738**
a. Städte	124	130	84	87	102	16	323	441	35	38	80	33	459	572
b. Landgemeinden	2 744	2 800	1 860	1 891	1 756	58	9 143	10 957	777	799	2 234	246	9 461	11 941
c. Gutsbezirke	72	112	24	31	31	2	128	161	14	21	39	7	179	225
13. Kreis Bolkenhain	**3 026**	**3 300**	**1 867**	**1 938**	**2 008**	**118**	**8 407**	**10 533**	**946**	**1 063**	**3 240**	**515**	**11 068**	**14 823**
a. Städte	141	147	85	89	93	15	368	476	43	44	60	48	536	644
b. Landgemeinden	2 799	2 952	1 757	1 813	1 863	92	7 971	9 926	879	959	3 072	435	10 276	13 783
c. Gutsbezirke	86	201	25	36	52	11	68	131	24	60	108	32	256	396
14. Kreis Landeshut	**3 765**	**3 882**	**2 997**	**3 053**	**1 980**	**92**	**12 780**	**14 852**	**687**	**736**	**2 020**	**271**	**8 050**	**10 341**
a. Städte	357	389	285	302	341	36	931	1 308	69	82	233	72	704	1 009
b. Landgemeinden	3 378	3 457	2 704	2 741	1 628	56	11 812	13 496	605	640	1 767	193	7 138	9 038
c. Gutsbezirke	30	36	8	10	11	—	37	48	13	14	20	6	208	234
15. Kreis Hirschberg	**4 966**	**5 089**	**3 403**	**3 461**	**2 015**	**220**	**17 018**	**19 253**	**1 332**	**1 374**	**2 721**	**316**	**17 327**	**20 364**
a. Städte	432	464	252	266	188	50	1 110	1 348	142	154	173	110	1 918	2 201
b. Landgemeinden	4 452	4 534	3 123	3 166	1 815	166	15 727	17 708	1 156	1 183	2 490	369	14 870	17 729
c. Gutsbezirke	82	91	28	29	12	4	181	197	34	37	58	37	539	634
16. Kreis Löwenberg	**7 383**	**7 652**	**5 050**	**5 079**	**3 633**	**146**	**25 245**	**29 024**	**2 155**	**2 182**	**4 779**	**302**	**28 035**	**33 316**
a. Städte	501	523	347	354	450	65	1 214	1 729	129	142	220	76	1 733	2 029
b. Landgemeinden	7 001	7 038	4 684	4 706	3 155	75	23 933	27 163	2 000	2 009	4 505	412	25 924	30 840
c. Gutsbezirke	81	91	19	19	28	6	98	132	26	31	54	14	379	447
17. Kreis Lauban	**6 057**	**6 727**	**5 290**	**5 327**	**3 978**	**120**	**22 167**	**26 263**	**1 199**	**1 216**	**3 411**	**392**	**14 404**	**18 207**
a. Städte	416	438	303	322	264	44	1 236	1 544	91	91	195	49	1 117	1 361
b. Landgemeinden	6 113	6 151	4 948	4 964	3 677	69	20 757	24 503	1 083	1 100	3 135	316	12 992	16 443
c. Gutsbezirke	128	138	39	41	37	7	174	218	25	25	81	27	295	403

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1	
Federvieh																			
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen		
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
																			XIV.
158	281	1 118	183	4 015	5 316	36	103	232	276	2 019	2 527	23	127	254	537	2 763	3 554	1	
20	25	65	17	590	672	7	8	12	78	352	442	1	1	8	—	115	123		a
99	145	750	116	2 311	3 177	4	5	44	19	215	278	1	2	—	30	200	230		b.
39	111	303	50	1 114	1 467	25	90	176	179	1 452	1 807	21	124	246	507	2 448	3 201		c.
241	331	1 573	470	6 119	8 162	55	153	450	343	3 068	3 861	28	151	217	626	3 412	4 255	2.	
25	43	97	82	715	894	2	2	6	—	120	126	1	5	11	23	91	125		a
184	209	1 355	274	4 483	6 112	25	36	234	132	1 304	1 670	2	2	26	42	183	251		b.
32	79	121	114	921	1 156	28	115	210	211	1 644	2 065	25	144	180	561	3 135	3 876		c.
173	196	797	263	4 778	5 838	50	66	159	403	3 005	3 567	21	35	202	621	2 927	3 750	3	
27	32	72	31	834	957	4	4	—	16	281	297	1	1	32	237	895	1 164		a
126	138	689	175	3 269	4 133	15	17	56	74	813	943	7	12	53	97	711	861		b
20	26	36	57	675	768	31	45	103	313	1 911	2 327	13	22	117	287	1 321	1 725		c
150	197	506	386	3 990	4 972	50	98	334	417	2 773	3 544	10	101	154	446	1 895	2 495	4.	
11	14	21	24	338	383	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		a.
110	122	482	297	2 844	3 623	30	36	236	213	1 654	2 103	—	—	—	—	—	—		b.
29	61	93	65	808	966	20	62	118	204	1 119	1 441	19	101	154	446	1 895	2 495		c.
476	569	3 318	1 085	11 829	16 232	108	205	853	1 048	5 268	7 169	19	239	525	1 146	5 160	6 831	5.	
16	17	56	39	454	549	3	3	11	6	150	167	—	—	—	—	—	—		a.
430	460	3 119	917	10 572	14 608	71	77	722	425	3 314	4 461	2	5	33	52	183	218		b
30	92	143	129	803	1 075	31	125	120	617	1 804	2 541	47	234	492	1 094	5 027	6 613		c.
166	201	1 011	323	4 230	5 564	41	77	268	331	2 324	2 923	33	98	303	909	4 403	5 615	6	
12	15	55	39	334	428	1	1	14	4	50	68	—	—	—	—	—	—		a
124	141	832	184	3 107	4 123	15	17	111	102	767	980	5	7	35	68	559	662		b
30	45	124	100	789	1 013	25	59	143	225	1 507	1 875	28	91	268	841	3 844	4 953		c.
247	264	1 240	560	6 582	8 388	71	115	409	600	3 842	4 851	11	23	66	320	1 653	2 039	7.	
23	26	85	35	655	775	8	9	34	59	414	507	2	3	—	24	203	227		a
202	208	1 110	431	5 321	6 862	42	80	281	289	2 264	2 834	3	3	30	23	312	365		b
22	30	51	94	606	751	21	26	94	252	1 164	1 510	9	17	36	273	1 138	1 447		c
326	347	1 576	962	8 773	11 311	109	121	575	960	5 861	7 396	38	48	382	842	5 259	6 483	8.	
15	17	81	73	317	501	3	3	49	28	97	174	—	—	—	—	—	—		a
294	306	1 456	810	7 887	10 153	73	76	415	559	3 794	4 759	9	9	72	96	1 033	1 201		b
17	24	39	79	569	677	33	42	111	382	1 970	2 463	29	39	310	746	4 226	5 282		c
23	34	95	32	637	784	4	8	68	34	172	274	3	4	1 466	444	244	2 154	9	
378	492	3 100	1 208	8 622	12 930	142	195	1 614	1 312	6 601	9 527	45	86	727	1 165	4 671	6 563	10	
3	3	9	14	64	87	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		a
372	489	3 089	1 194	8 558	12 841	140	192	1 595	1 298	6 521	9 414	44	86	727	1 165	4 671	6 563		b
23	29	102	155	632	889	32	53	319	446	1 544	2 339	31	66	520	983	3 111	4 614		c
229	310	1 713	660	5 550	7 923	79	123	707	797	3 878	5 382	15	53	134	244	1 686	2 064	11	
15	23	108	69	396	573	8	8	46	60	385	491	1	1	—	5	100	105		a
204	257	1 552	559	4 958	7 069	53	67	529	489	2 506	3 524	4	10	37	42	380	460		b.
10	30	53	32	256	341	18	48	132	248	987	1 367	10	42	97	197	1 126	1 420		c.
121	138	721	256	3 025	4 002	21	31	87	250	1 149	1 486	4	6	14	37	447	498	12.	
4	4	18	23	83	124	1	1	—	10	51	61	—	—	—	—	—	—		a
102	104	627	176	2 444	3 247	4	4	13	17	211	241	1	2	3	2	124	129		b
15	30	76	57	498	631	16	26	74	223	887	1 184	3	4	11	35	323	369		c.
180	215	1 197	421	4 413	6 031	26	57	310	242	1 131	1 686	7	27	151	163	660	974	13.	
12	13	47	23	308	378	1	1	—	4	50	54	—	—	—	—	—	—		a
149	161	1 048	294	3 545	4 887	12	16	142	66	556	764	2	3	10	40	170	220		b.
19	41	102	104	560	766	13	40	168	172	525	865	5	24	141	123	490	754		c.
75	84	496	149	1 822	2 467	3	6	14	39	191	247	3	3	45	39	342	426	14	
3	5	11	12	77	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		a
67	73	441	130	1 625	2 196	2	3	8	21	129	158	—	—	—	—	—	—		b
5	6	44	7	120	171	1	3	6	18	62	89	3	3	45	39	342	426		c
201	219	936	464	5 192	6 612	22	25	182	155	1 174	1 511	8	10	65	125	786	976	15	
32	38	154	57	850	1 061	4	4	54	10	194	258	2	2	17	8	195	220		a
160	169	767	340	4 122	5 229	12	15	100	82	638	820	1	1	15	18	75	108		b
9	12	38	67	217	322	6	6	28	63	342	433	5	7	33	99	516	648		c
328	334	1 647	629	8 492	10 768	42	47	217	267	2 259	2 743	8	10	45	196	791	1 032	16	
24	26	105	56	630	791	1	1	2	2	60	64	—	—	—	—	—	—		a
201	205	1 510	520	7 523	9 553	25	27	158	129	1 267	1 554	1	1	2	8	114	124		b
13	13	32	53	339	424	16	19	57	136	932	1 125	7	9	43	188	677	908		c
114	126	611	304	2 983	3 898	35	36	137	317	2 083	2 537	19	22	151	412	2 481	3 044	17	
20	23	88	77	540	705	2	2	7	18	103	128	—	—	—	—	—	—		a
70	75	426	130	1 728	2 284	12	12	54	70	681	805	—	—	—	—	—	—		b
24	28	97	97	715	909	21	22	96	229	1 299	1 624	19	22	151	412	2 481	3 044		c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XIV. Reg.-Bez. Liegnitz.														
18. Stadtkreis Görlitz	**472**	**586**	**268**	**318**	**137**	**35**	**1 359**	**1 531**	**146**	**191**	**227**	**29**	**2 102**	**2 358**
19. Landkreis Görlitz	**5 213**	**5 375**	**3 384**	**3 445**	**2 293**	**66**	**15 637**	**17 996**	**1 355**	**1 405**	**4 550**	**250**	**16 673**	**21 479**
a. Städte	68	72	46	49	17	5	242	264	19	20	30	18	241	289
b. Landgemeinden	4 971	5 114	3 280	3 356	2 180	61	15 149	17 390	1 295	1 337	4 478	212	15 809	20 499
c. Gutsbezirke	174	189	58	60	96	—	246	342	41	48	48	20	623	691
20. Kreis Rothenburg i./Oberl.	**5 771**	**6 153**	**4 502**	**4 712**	**3 384**	**50**	**20 002**	**23 436**	**1 101**	**1 219**	**3 287**	**170**	**12 813**	**16 270**
a. Städte	167	188	118	131	101	10	514	625	43	50	62	17	580	659
b. Landgemeinden	5 293	5 550	4 248	4 410	3 162	32	18 833	22 027	962	1 026	2 980	131	10 987	14 098
c. Gutsbezirke	311	415	136	171	121	8	655	784	96	141	245	22	1 246	1 513
21. Kreis Hoyerswerda	**4 570**	**4 935**	**3 259**	**3 516**	**3 340**	**50**	**16 144**	**19 540**	**1 199**	**1 301**	**4 055**	**201**	**13 160**	**17 416**
a. Städte	581	666	496	564	260	23	2 164	2 447	74	88	203	66	907	1 176
b. Landgemeinden	3 873	4 111	2 738	2 876	3 046	19	13 675	16 740	1 089	1 168	3 794	114	11 728	15 636
c. Gutsbezirke	116	158	55	76	40	8	305	353	36	45	58	21	525	604
XV. Reg.-Bez. Oppeln.														
1. Kreis Kreuzburg	**3 333**	**6 265**	**1 961**	**2 870**	**2 782**	**142**	**8 340**	**11 264**	**1 207**	**2 018**	**4 441**	**913**	**13 718**	**19 072**
a. Städte	639	1 136	361	576	587	77	1 261	1 925	218	424	787	265	2 457	3 509
b. Landgemeinden	2 648	3 924	1 521	2 164	2 148	61	6 687	8 896	906	1 352	3 564	595	10 057	14 216
c. Gutsbezirke	266	1 205	79	130	47	4	392	443	83	242	90	53	1 204	1 347
2. Kreis Rosenberg i. Oberschl.	**4 709**	**8 030**	**3 496**	**5 183**	**5 851**	**152**	**11 710**	**17 713**	**1 039**	**1 903**	**5 318**	**508**	**10 511**	**16 427**
a. Städte	335	591	252	399	304	47	984	1 335	69	143	241	82	747	1 070
b. Landgemeinden	4 000	5 976	3 070	4 452	5 386	100	9 888	15 374	835	1 363	4 742	446	7 515	12 703
c. Gutsbezirke	464	1 483	174	332	161	5	838	1 004	135	397	335	70	2 249	2 654
3. Kreis Oppeln	**12 405**	**18 241**	**9 737**	**13 482**	**16 486**	**295**	**28 827**	**45 608**	**2 237**	**3 725**	**11 512**	**970**	**21 759**	**34 241**
a. Städte	709	1 399	431	677	794	27	1 332	2 153	210	499	919	125	2 332	3 376
b. Landgemeinden	11 484	16 292	9 240	12 688	15 590	266	27 210	43 066	1 942	3 055	10 330	791	18 311	29 432
c. Gutsbezirke	212	550	66	117	102	2	285	389	85	171	263	54	1 116	1 433
4. Kreis Groß Strehlitz	**6 427**	**10 394**	**4 236**	**6 033**	**7 088**	**179**	**14 504**	**22 371**	**1 745**	**2 854**	**9 163**	**700**	**17 709**	**27 572**
a. Städte	487	750	357	475	388	22	1 348	1 758	104	182	366	90	1 192	1 648
b. Landgemeinden	5 488	8 225	3 728	5 301	7 113	140	12 430	19 683	1 493	2 336	8 398	541	14 439	23 378
c. Gutsbezirke	452	1 419	151	257	187	17	726	930	148	336	399	69	2 078	2 546
5. Kreis Lublinitz	**5 160**	**7 559**	**3 778**	**4 842**	**5 773**	**131**	**14 034**	**19 038**	**1 134**	**1 894**	**5 185**	**489**	**11 347**	**17 021**
a. Städte	547	794	409	550	482	23	1 669	2 174	112	194	348	79	1 242	1 669
b. Landgemeinden	4 064	5 319	3 149	3 982	5 005	101	11 399	16 505	831	1 203	4 214	298	7 705	12 217
c. Gutsbezirke	549	1 446	220	310	286	7	966	1 259	191	497	623	112	2 400	3 135
6. Stadtkreis Gleiwitz	**1 072**	**2 180**	**701**	**1 185**	**891**	**127**	**2 504**	**3 522**	**297**	**765**	**990**	**284**	**3 453**	**4 727**
7. Kreis Tost-Gleiwitz	**7 112**	**10 953**	**5 060**	**6 811**	**6 514**	**182**	**20 605**	**27 301**	**1 632**	**2 683**	**6 322**	**724**	**18 087**	**25 133**
a. Städte	538	707	361	456	363	35	1 516	1 914	142	197	435	93	1 652	2 180
b. Landgemeinden	6 094	8 739	4 544	6 094	5 999	134	18 272	24 405	1 361	2 168	5 601	514	14 248	20 363
c. Gutsbezirke	480	1 507	164	261	152	13	817	982	149	318	286	117	2 187	2 590
8. Kreis Tarnowitz	**3 734**	**6 701**	**3 007**	**4 669**	**3 323**	**182**	**10 261**	**13 766**	**582**	**1 328**	**1 920**	**474**	**6 680**	**9 074**
a. Städte	445	896	326	528	210	39	1 192	1 441	96	240	244	91	1 202	1 537
b. Landgemeinden	3 052	5 079	2 596	4 005	3 033	137	8 671	11 841	398	889	1 475	308	4 293	6 076
c. Gutsbezirke	237	726	85	136	80	6	398	484	88	199	201	75	1 185	1 461
9. Stadtkr. Beuthen i. Oberschl.	**690**	**1 583**	**449**	**910**	**464**	**157**	**1 624**	**2 245**	**188**	**511**	**669**	**167**	**2 085**	**2 921**
10. Landkreis Beuthen	**4 208**	**9 846**	**2 874**	**5 488**	**2 770**	**304**	**11 476**	**14 550**	**1 065**	**3 148**	**3 790**	**847**	**12 242**	**16 879**
a. Städte	860	1 747	616	1 074	787	153	2 185	3 125	205	549	885	225	2 044	3 154
b. Landgemeinden	2 994	6 862	2 083	3 961	1 840	130	8 480	10 450	739	2 157	2 538	538	8 638	11 714
c. Gutsbezirke	354	1 237	175	453	152	21	811	984	121	442	367	84	1 560	2 011
11. Kreis Kattowitz	**3 626**	**7 644**	**2 619**	**4 614**	**3 079**	**250**	**10 154**	**13 483**	**810**	**2 159**	**2 906**	**651**	**8 936**	**12 513**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 349	6 899	2 471	4 324	2 926	231	9 504	12 661	724	1 918	2 668	625	7 860	11 153
c. Gutsbezirke	277	745	148	290	153	19	650	822	86	241	238	26	1 096	1 360
12. Kreis Kattowitz	**4 836**	**12 296**	**3 207**	**6 122**	**4 132**	**317**	**11 623**	**16 072**	**1 260**	**4 030**	**5 334**	**935**	**13 940**	**20 429**
a. Städte	776	1 785	523	966	654	121	1 846	2 621	210	644	873	229	2 291	3 393
b. Landgemeinden	3 567	8 781	2 434	4 606	3 184	165	8 743	12 092	896	2 831	4 076	644	9 791	14 511
c. Gutsbezirke	493	1 730	250	550	294	31	1 034	1 359	154	575	605	62	1 858	2 525
13. Kreis Pleß	**9 959**	**16 567**	**6 976**	**10 247**	**6 930**	**238**	**31 814**	**38 982**	**2 533**	**4 860**	**8 690**	**868**	**29 108**	**38 666**
a. Städte	709	1 197	507	784	503	60	2 118	2 681	170	340	489	100	2 087	2 676
b. Landgemeinden	8 587	13 522	6 184	8 958	6 166	163	28 278	34 607	2 148	3 967	7 682	683	24 026	32 391
c. Gutsbezirke	663	1 848	285	505	261	15	1 418	1 694	215	553	519	85	2 995	3 599
14. Kreis Rybnik	**9 602**	**13 094**	**7 548**	**9 414**	**8 108**	**260**	**31 141**	**39 509**	**1 817**	**2 744**	**6 822**	**632**	**19 567**	**27 021**
a. Städte	676	979	478	631	571	52	1 709	2 332	166	278	518	132	1 930	2 580
b. Landgemeinden	8 535	10 929	6 891	8 519	7 395	208	28 498	36 101	1 504	2 128	6 010	407	15 580	21 997
c. Gutsbezirke	451	1 186	179	264	142	—	934	1 076	147	338	294	93	2 057	2 444

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
45	**61**	**274**	**20**	**1 266**	**1 560**	**13**	**16**	**56**	**69**	**773**	**900**	—	—	—	—	—	—	18.
345	**362**	**3 325**	**256**	**8 156**	**11 767**	**98**	**112**	**1 535**	**568**	**4 685**	**6 788**	**31**	**51**	**573**	**427**	**3 139**	**4 139**	19.
3	3	6	3	90	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
322	336	3 254	247	7 429	10 930	63	75	1 479	188	2 504	4 171	11	30	466	61	1 097	1 624	b.
20	23	65	6	667	738	35	37	56	380	2 181	2 617	20	21	107	366	2 042	2 515	c.
110	**153**	**543**	**195**	**2 977**	**3 715**	**36**	**39**	**207**	**281**	**1 938**	**2 406**	**22**	**30**	**212**	**532**	**2 279**	**3 023**	20.
6	7	31	11	159	201	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
74	103	426	114	1 913	2 453	9	9	37	57	492	586	—	—	—	—	—	—	b.
30	43	86	70	905	1 061	27	30	170	204	1 446	1 820	22	30	212	532	2 279	3 023	c.
67	**98**	**371**	**138**	**1 702**	**2 211**	**10**	**14**	**69**	**69**	**554**	**692**	**5**	**6**	**26**	**113**	**545**	**684**	21.
10	13	49	22	228	299	—	—	—	—	—	—	1	1	12	30	69	111	a.
46	67	282	61	1 170	1 513	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
11	18	40	55	304	399	10	14	69	69	554	692	4	5	14	83	476	573	c.
																		XV.
280	**709**	**1 871**	**707**	**6 712**	**9 290**	**74**	**252**	**529**	**736**	**3 738**	**5 023**	**31**	**416**	**331**	**894**	**4 165**	**5 410**	1.
47	108	294	133	1 102	1 529	12	27	110	65	606	781	1	1	6	6	132	144	a.
187	349	1 502	527	4 171	6 200	29	45	300	276	1 307	1 883	5	14	44	121	398	563	b.
46	252	75	47	1 439	1 561	33	180	119	395	1 845	2 359	25	401	301	767	3 635	4 703	c.
182	**505**	**1 272**	**611**	**4 298**	**6 181**	**38**	**209**	**282**	**371**	**1 791**	**2 444**	**24**	**230**	**227**	**695**	**3 097**	**4 019**	2.
10	40	70	28	238	336	4	9	34	64	152	250	—	—	—	—	—	—	a.
89	149	894	308	1 667	2 869	6	12	71	85	159	315	—	—	—	—	—	—	b.
83	316	308	275	2 393	2 976	28	188	177	222	1 480	1 879	24	250	227	695	3 097	4 019	c.
354	**737**	**3 480**	**947**	**7 472**	**11 899**	**69**	**241**	**877**	**681**	**2 983**	**4 541**	**8**	**36**	**249**	**138**	**613**	**1 000**	3.
55	182	556	110	1 283	1 949	11	39	229	100	384	713	2	2	198	5	—	203	a.
264	461	2 757	652	5 251	8 660	36	83	502	279	1 450	2 231	2	5	11	37	216	264	b.
35	114	167	185	938	1 290	22	119	146	302	1 149	1 597	4	29	40	96	397	533	c.
362	**980**	**2 940**	**750**	**8 323**	**12 013**	**50**	**219**	**356**	**394**	**2 404**	**3 154**	**34**	**308**	**516**	**2 624**	**5 327**	**8 467**	4.
23	76	118	22	617	757	3	17	18	27	137	182	—	—	—	—	—	—	a.
249	533	2 544	501	5 003	8 048	16	37	191	131	622	944	2	18	288	1 609	1 523	3 420	b.
90	371	278	227	2 703	3 208	31	165	147	236	1 645	2 028	32	290	228	1 015	3 804	5 047	c.
191	**483**	**1 580**	**525**	**4 322**	**6 427**	**38**	**201**	**218**	**371**	**1 992**	**2 581**	**19**	**137**	**214**	**489**	**2 201**	**2 904**	5.
25	49	213	60	559	832	1	1	12	12	40	64	—	—	—	—	—	—	a.
80	129	816	202	1 566	2 584	4	5	36	28	165	229	—	—	—	—	—	—	b.
86	307	551	263	2 197	3 011	33	195	170	331	1 787	2 288	19	137	214	489	2 201	2 904	c.
64	**193**	**419**	**177**	**1 471**	**2 067**	**8**	**22**	**76**	**120**	**353**	**549**	**2**	**13**	**2**	**19**	**347**	**368**	6.
289	**803**	**1 680**	**908**	**7 224**	**9 812**	**63**	**346**	**351**	**512**	**3 254**	**4 117**	**39**	**310**	**531**	**1 104**	**4 648**	**6 283**	7.
32	51	194	92	735	1 021	2	2	13	23	99	135	1	1	20	28	260	308	a.
169	417	1 271	498	3 890	5 659	18	58	191	135	769	1 095	2	2	26	56	159	241	b.
88	335	215	318	2 599	3 132	43	286	147	354	2 386	2 887	36	307	485	1 020	4 229	5 734	c.
113	**436**	**605**	**259**	**2 859**	**3 723**	**21**	**180**	**171**	**148**	**1 094**	**1 413**	**11**	**88**	**100**	**377**	**1 433**	**1 910**	8.
18	61	80	25	471	576	5	67	45	1	298	344	—	—	—	—	—	—	a.
55	161	374	173	1 202	1 749	2	23	35	40	69	144	1	1	45	78	132	255	b.
40	214	151	61	1 186	1 398	14	90	91	107	727	925	10	87	55	299	1 301	1 655	c.
50	**140**	**338**	**215**	**1 112**	**1 665**	**3**	**22**	**20**	**7**	**134**	**181**	—	—	—	—	—	—	9.
230	**943**	**1 909**	**551**	**5 309**	**7 769**	**38**	**236**	**339**	**242**	**1 902**	**2 503**	**1**	**31**	**54**	—	**48**	**102**	10.
37	117	377	170	748	1 295	2	7	25	2	88	115	—	—	—	—	—	—	a.
150	623	1 275	249	3 466	4 990	22	121	247	153	958	1 358	—	—	—	—	—	—	b.
43	203	257	132	1 095	1 484	14	108	87	87	856	1 030	1	31	54	—	48	102	c.
169	**668**	**1 301**	**489**	**3 938**	**5 748**	**24**	**138**	**286**	**198**	**1 198**	**1 682**	**4**	**45**	**26**	**43**	**414**	**483**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
135	536	1 045	402	3 120	4 567	19	121	248	174	906	1 328	—	—	—	—	—	—	b.
34	132	256	87	838	1 181	5	37	38	24	292	354	4	45	26	43	414	483	c
321	**1 689**	**2 502**	**842**	**7 623**	**10 967**	**43**	**394**	**538**	**105**	**2 053**	**2 756**	**5**	**41**	**599**	**101**	**444**	**1 144**	12.
37	140	272	106	880	1 258	5	30	35	44	244	323	1	5	550	8	10	568	a.
214	1 129	1 767	602	4 897	7 266	22	196	261	97	1 037	1 395	1	19	4	—	100	104	b.
70	420	463	134	1 846	2 443	16	168	242	24	772	1 038	3	17	45	93	334	472	c.
353	**1 013**	**2 413**	**740**	**8 559**	**11 712**	**76**	**289**	**751**	**703**	**3 429**	**4 883**	**21**	**158**	**438**	**588**	**2 172**	**3 198**	13.
27	58	181	117	634	932	5	15	78	78	198	354	—	—	—	—	—	—	a.
223	519	1 827	479	4 903	7 209	32	78	366	236	1 364	1 966	—	—	—	—	—	—	b.
103	436	405	144	3 022	3 571	39	196	307	389	1 867	2 563	21	158	438	588	2 172	3 198	c.
220	**535**	**1 545**	**662**	**5 109**	**7 316**	**47**	**149**	**451**	**432**	**2 214**	**3 097**	**30**	**252**	**494**	**744**	**3 526**	**4 764**	14.
25	50	178	127	570	875	7	20	126	32	273	431	—	—	—	—	—	—	a.
129	254	1 091	359	2 784	4 234	10	27	128	78	468	674	1	1	5	12	115	132	b.
66	231	276	176	1 755	2 207	30	102	197	322	1 473	1 992	29	251	489	732	3 411	4 632	c.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XV. Reg.-Bez. Oppeln.														
15. Kreis Ratibor	13 669	20 042	9 839	12 921	12 808	255	38 240	51 303	3 130	4 906	12 773	1 018	34 801	48 592
a. Städte	617	868	462	590	755	45	1 415	2 215	119	197	398	86	1 372	1 856
b. Landgemeinden	12 654	17 447	9 248	12 127	11 899	203	36 270	48 372	2 906	4 475	12 251	874	31 820	44 945
c. Gutsbezirke	398	1 727	129	204	154	7	555	716	105	234	124	58	1 609	1 791
16. Kreis Kosel	7 393	11 015	5 010	6 559	8 783	227	17 444	26 454	1 917	2 866	9 076	635	20 345	30 056
a. Städte	225	396	141	231	258	26	432	716	67	109	311	51	752	1 114
b. Landgemeinden	6 816	9 068	4 782	6 173	8 458	185	16 561	25 204	1 729	2 423	8 560	546	17 775	26 881
c. Gutsbezirke	352	1 551	87	155	67	16	451	534	121	334	205	38	1 818	2 061
17. Kreis Leobschütz	9 590	13 156	5 073	6 697	10 690	160	19 235	30 085	3 132	4 482	15 758	586	32 749	49 093
a. Städte	985	1 662	611	936	1 563	59	1 501	3 123	279	564	1 552	109	2 793	4 454
b. Landgemeinden	8 549	11 271	4 448	5 736	9 103	100	17 682	26 885	2 842	3 899	14 189	463	29 802	44 454
c. Gutsbezirke	56	223	14	25	24	1	52	77	11	19	17	14	154	185
18. Kreis Neustadt i. Oberschl.	9 349	12 930	6 070	7 652	10 050	155	22 211	32 416	2 500	3 615	10 540	443	29 199	40 182
a. Städte	873	1 398	609	924	1 353	41	1 583	2 977	216	382	857	66	2 461	3 384
b. Landgemeinden	8 304	10 795	5 433	6 688	8 684	112	20 455	29 251	2 237	3 144	9 589	353	26 064	36 006
c. Gutsbezirke	172	737	28	40	13	2	173	188	47	89	94	24	674	792
19. Kreis Falkenberg	4 108	5 452	2 518	3 096	4 118	66	10 716	14 900	1 372	1 857	5 488	281	13 136	20 905
a. Städte	345	463	217	284	336	6	727	1 069	114	164	332	39	1 462	1 833
b. Landgemeinden	3 544	4 472	2 231	2 699	3 657	58	9 687	13 402	1 193	1 553	4 970	190	12 858	18 018
c. Gutsbezirke	219	517	70	113	125	2	302	429	65	110	186	52	816	1 054
20. Kreis Neisse	7 450	8 500	4 078	4 514	5 689	213	16 429	22 331	2 444	2 834	9 941	889	29 347	40 177
a. Städte	717	902	483	580	711	66	1 606	2 383	193	260	544	146	2 334	3 024
b. Landgemeinden	6 615	7 386	3 565	3 899	4 943	147	14 686	19 776	2 221	2 533	9 303	718	26 605	36 626
c. Gutsbezirke	118	212	30	35	35	—	137	172	30	41	94	25	408	527
21. Kreis Grottkau	3 984	4 586	1 731	1 931	3 113	45	7 095	10 253	1 643	1 866	7 155	449	19 923	27 527
a. Städte	309	407	193	239	276	10	618	904	93	136	328	46	1 083	1 457
b. Landgemeinden	3 553	3 936	1 517	1 663	2 795	35	6 393	9 223	1 517	1 680	6 683	372	18 366	25 421
c. Gutsbezirke	122	243	21	29	42	—	84	126	33	50	144	31	474	649
H. Provinz Sachsen.														
XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.														
1. Kreis Osterburg	5 360	7 028	2 006	2 431	196	112	13 504	13 812	1 930	2 541	1 197	860	29 959	32 016
a. Städte	976	1 255	567	741	38	33	3 435	3 506	305	381	80	74	4 633	4 787
b. Landgemeinden	4 145	5 254	1 392	1 612	146	75	9 759	9 980	1 529	1 961	1 104	748	23 711	25 563
c. Gutsbezirke	239	519	47	78	12	4	310	326	96	199	13	38	1 615	1 666
2. Kreis Salzwedel	7 222	8 496	3 282	3 694	269	173	22 424	22 866	2 326	2 796	1 846	1 028	34 554	37 428
a. Städte	713	843	479	544	15	23	2 782	2 820	206	267	42	81	3 120	3 243
b. Landgemeinden	6 389	7 417	2 782	3 119	254	150	19 516	19 920	2 076	2 432	1 798	932	30 726	33 456
c. Gutsbezirke	120	236	21	31	—	—	126	126	44	97	6	15	708	729
3. Kreis Gardelegen	6 690	8 914	2 402	3 095	707	124	16 362	17 193	2 862	3 819	4 055	962	41 718	46 735
a. Städte	879	1 360	512	782	185	44	2 882	3 111	290	460	260	137	4 269	4 666
b. Landgemeinden	5 595	7 224	1 799	2 208	513	74	12 906	13 493	2 501	3 253	3 734	801	36 340	40 875
c. Gutsbezirke	216	330	91	105	9	6	574	589	71	106	61	24	1 109	1 194
4. Kreis Stendal	6 252	8 138	2 468	3 127	308	193	16 329	16 830	2 174	2 856	1 240	800	33 938	35 978
a. Städte	1 801	2 162	1 084	1 302	144	58	6 813	7 045	580	705	157	257	8 778	9 192
b. Landgemeinden	4 248	5 576	1 311	1 734	150	115	9 031	9 296	1 532	2 018	1 068	516	24 125	25 709
c. Gutsbezirke	203	400	73	91	14	20	455	489	62	133	15	27	1 035	1 077
5. Kreis Jerichow I	7 393	9 403	2 468	3 230	324	243	17 079	17 646	2 912	3 702	1 586	871	46 180	48 637
a. Städte	1 624	2 064	781	999	83	104	5 066	5 253	605	759	138	165	9 518	9 821
b. Landgemeinden	5 312	6 587	1 569	2 067	237	135	11 194	11 566	2 139	2 665	1 390	655	33 887	35 932
c. Gutsbezirke	457	752	118	164	4	4	819	827	168	278	58	51	2 775	2 884
6. Kreis Jerichow II	7 740	9 299	3 363	4 125	126	194	23 262	23 582	2 839	3 355	710	1 668	44 619	46 997
a. Städte	749	907	388	471	8	23	2 595	2 626	283	344	31	77	4 435	4 543
b Landgemeinden	6 414	7 531	2 760	3 409	113	162	19 106	19 381	2 334	2 692	640	1 520	36 531	38 691
c. Gutsbezirke	577	861	215	245	5	9	1 561	1 575	222	319	39	71	3 653	3 763
7. Kreis Kalbe	7 547	10 337	3 218	4 584	1 519	382	19 523	21 424	3 007	4 090	3 161	1 028	43 897	48 086
a. Städte	2 926	3 875	1 562	2 071	396	188	9 483	10 067	1 063	1 409	398	392	16 036	16 826
b. Landgemeinden	4 344	5 995	1 590	2 396	1 057	193	9 671	10 921	1 810	2 488	2 540	600	25 961	29 101
c. Gutsbezirke	277	467	66	117	66	1	369	436	134	202	223	36	1 900	2 159
8. Kreis Wanzleben	5 696	9 204	2 220	3 736	1 805	520	12 243	14 568	2 281	3 636	2 945	1 047	33 191	37 183
a. Städte	867	1 193	380	529	64	105	2 351	2 520	331	459	127	175	5 082	5 384
b. Landgemeinden	4 727	7 742	1 803	3 119	1 713	409	9 718	11 840	1 921	3 086	2 755	865	27 694	31 314
c. Gutsbezirke	102	269	37	88	28	6	174	208	29	91	63	7	415	485

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
565	**1 004**	**4 442**	**989**	**13 367**	**18 798**	**89**	**460**	**528**	**651**	**4 760**	**5 939**	**46**	**691**	**315**	**996**	**6 684**	**7 995**	15.
32	68	174	123	786	1 083	4	13	38	34	206	278	—	—	—	—	—	—	a.
464	725	4 134	669	10 475	15 278	32	48	344	222	1 308	1 874	4	72	24	93	639	756	b.
69	271	134	197	2 106	2 437	53	399	146	395	3 246	3 787	42	619	291	903	6 045	7 239	c.
357	**755**	**2 817**	**596**	**8 353**	**11 966**	**73**	**373**	**557**	**602**	**3 866**	**5 025**	**36**	**462**	**426**	**1 309**	**5 392**	**7 127**	16.
13	26	70	56	356	482	2	9	30	13	76	119	2	21	50	32	203	285	a.
279	424	2 602	412	6 167	9 181	25	46	278	205	1 150	1 633	1	2	17	8	76	101	b.
65	305	145	128	2 030	2 303	46	318	249	384	2 640	3 273	33	439	359	1 269	5 113	6 741	c.
1 003	**1 447**	**9 240**	**1 600**	**26 630**	**37 360**	**308**	**411**	**3 779**	**1 809**	**14 190**	**19 778**	**14**	**119**	**152**	**293**	**1 315**	**1 760**	17.
82	141	638	220	1 915	2 773	13	21	139	97	571	807	—	—	—	—	—	—	a.
972	1 289	8 577	1 422	24 479	34 478	283	343	3 580	1 548	12 948	18 076	4	4	63	43	329	435	b.
9	17	25	48	296	369	12	47	60	164	671	895	10	115	89	250	986	1 325	c.
674	**1 126**	**5 539**	**891**	**16 137**	**22 567**	**77**	**287**	**623**	**437**	**3 991**	**5 051**	**28**	**250**	**280**	**770**	**3 309**	**4 365**	18.
40	76	291	92	993	1 376	6	13	63	37	283	383	2	3	9	20	197	226	a.
592	882	5 142	682	13 864	19 688	41	79	479	239	1 892	2 610	1	2	9	9	208	226	b.
42	168	106	117	1 280	1 503	30	195	81	161	1 816	2 058	25	245	262	747	2 904	3 913	c.
166	**325**	**1 267**	**419**	**3 783**	**5 469**	**35**	**104**	**257**	**380**	**1 844**	**2 481**	**17**	**70**	**209**	**446**	**1 701**	**2 356**	19.
14	15	66	58	373	497	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
115	179	984	233	2 442	3 659	4	10	70	34	173	277	1	1	80	4	18	102	b.
37	131	217	128	968	1 313	31	94	187	346	1 671	2 204	16	69	129	442	1 683	2 254	c.
810	**982**	**6 612**	**1 349**	**20 002**	**27 963**	**95**	**137**	**1 015**	**643**	**4 211**	**5 869**	**14**	**33**	**87**	**294**	**1 553**	**1 934**	20.
35	53	123	54	1 014	1 191	6	9	16	40	310	366	—	—	—	—	—	—	a.
755	864	6 297	1 160	18 265	25 722	73	89	904	416	3 072	4 392	1	1	12	29	98	139	b.
29	65	192	135	723	1 050	16	39	95	187	829	1 111	13	32	75	265	1 455	1 795	c.
496	**589**	**3 714**	**844**	**12 160**	**16 718**	**87**	**113**	**907**	**770**	**4 135**	**5 812**	**27**	**87**	**491**	**954**	**2 988**	**4 433**	21.
20	29	115	47	477	697	3	3	22	30	116	168	—	—	—	—	—	—	a.
453	514	3 588	680	11 001	15 229	62	75	772	315	2 788	3 870	4	4	64	60	370	494	b.
23	46	63	107	682	852	22	35	113	425	1 236	1 774	23	83	427	894	2 618	3 939	c.
																		II.
																		XVI.
928	**1 291**	**2 102**	**1 426**	**29 154**	**32 772**	**380**	**530**	**2 129**	**1 725**	**21 844**	**25 698**	**116**	**235**	**742**	**1 548**	**14 622**	**16 912**	1.
88	112	95	122	2 703	2 920	13	18	26	72	751	849	3	3	—	5	329	334	a.
798	1 038	2 074	1 215	25 092	28 381	342	460	2 045	1 500	19 476	23 021	84	183	539	823	10 427	11 789	b.
42	141	23	89	1 359	1 471	25	52	58	153	1 617	1 828	29	49	203	720	3 866	4 788	c.
1 100	**1 336**	**3 610**	**1 473**	**35 270**	**40 353**	**478**	**623**	**3 504**	**1 898**	**25 980**	**31 382**	**36**	**47**	**328**	**583**	**3 944**	**4 855**	2.
20	21	16	41	698	755	6	9	3	16	370	389	2	2	24	66	260	350	a.
1 054	1 264	3 544	1 318	33 767	38 629	451	566	3 408	1 634	24 369	29 411	26	36	229	193	2 561	2 983	b.
26	51	50	114	805	969	21	48	93	248	1 241	1 582	8	9	75	324	1 123	1 522	c.
1 080	**1 533**	**4 453**	**1 729**	**32 295**	**38 477**	**313**	**416**	**2 521**	**1 298**	**16 762**	**20 581**	**33**	**51**	**381**	**450**	**3 710**	**4 541**	3.
68	100	165	151	1 877	2 193	9	18	38	37	606	681	—	—	—	—	—	—	a.
979	1 353	4 278	1 552	29 947	35 117	293	371	2 421	1 184	15 476	19 081	28	36	261	222	2 483	2 966	b.
33	80	70	26	1 071	1 167	11	24	62	77	680	829	10	15	120	228	1 227	1 575	c.
1 079	**1 462**	**2 822**	**1 105**	**35 118**	**39 045**	**465**	**592**	**3 164**	**1 503**	**26 404**	**31 071**	**66**	**101**	**521**	**811**	**7 932**	**9 284**	4.
108	120	110	170	3 414	3 694	21	25	37	84	1 215	1 356	8	10	24	34	1 025	1 091	a.
942	1 245	2 682	908	29 782	33 372	425	528	3 091	1 387	23 922	28 400	38	51	377	698	4 662	5 712	b.
29	97	30	27	972	1 029	19	39	66	232	1 267	1 565	20	40	120	484	2 595	3 499	c.
1 392	**1 685**	**2 501**	**1 552**	**45 624**	**49 677**	**533**	**644**	**1 964**	**1 909**	**31 950**	**35 823**	**88**	**142**	**457**	**1 163**	**11 974**	**13 594**	5.
199	236	221	208	6 411	6 840	32	50	87	80	1 995	2 162	7	20	40	195	935	1 170	a.
1 093	1 269	2 165	1 206	33 938	37 309	471	526	1 812	1 586	28 302	31 700	40	60	261	252	4 807	5 320	b.
100	180	115	138	4 285	4 538	30	68	65	244	1 753	2 062	41	62	156	716	6 232	7 194	c.
1 162	**1 356**	**1 132**	**1 992**	**37 957**	**41 081**	**328**	**385**	**736**	**1 198**	**19 006**	**20 940**	**48**	**78**	**228**	**926**	**6 096**	**7 250**	6.
71	85	8	138	2 205	2 351	7	7	—	27	414	441	—	—	—	—	—	—	a.
1 016	1 095	1 077	1 746	33 236	36 059	296	324	675	1 022	16 999	18 696	8	11	38	95	1 090	1 223	b.
75	176	47	108	2 516	2 671	25	54	61	149	1 593	1 803	40	67	190	831	5 006	6 027	c.
924	**1 184**	**1 614**	**1 236**	**29 243**	**32 093**	**310**	**359**	**889**	**1 427**	**19 201**	**21 517**	**88**	**120**	**390**	**1 056**	**12 225**	**13 671**	7.
245	318	245	388	7 858	8 491	48	57	124	187	2 911	3 222	8	29	44	101	1 452	1 597	a.
621	756	1 224	772	19 636	21 632	255	281	740	1 223	15 838	17 801	68	74	253	713	8 711	9 677	b.
58	110	145	76	1 749	1 970	7	21	25	17	452	494	12	17	93	242	2 062	2 397	c.
797	**1 236**	**1 649**	**1 198**	**25 210**	**28 057**	**289**	**464**	**1 072**	**1 221**	**17 362**	**19 655**	**109**	**132**	**579**	**1 534**	**15 541**	**17 654**	8
129	172	112	202	4 149	4 463	24	29	54	81	1 476	1 611	3	4	5	61	435	501	a.
654	1 010	1 506	985	20 606	23 097	260	428	984	1 059	15 594	17 637	89	99	436	1 025	12 077	13 538	b.
14	54	31	11	455	497	5	7	34	81	292	407	17	29	138	448	3 029	3 615	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XVI. Reg.-Bez. Magdeburg.														
9. Stadtkreis **Magdeburg** . . .	**1 385**	**1 804**	**492**	**610**	**79**	**93**	**3 061**	**3 233**	**582**	**781**	**98**	**318**	**9 282**	**9 698**
10. Kreis **Wolmirstedt**	**5 251**	**7 730**	**2 142**	**3 347**	**1 022**	**434**	**12 798**	**14 254**	**1 860**	**2 747**	**2 041**	**776**	**27 975**	**30 792**
a. Städte	145	200	69	100	8	15	379	402	48	59	3	21	841	865
b. Landgemeinden	4 980	7 311	2 025	3 189	987	419	12 151	13 557	1 782	2 635	2 029	747	26 677	29 453
c. Gutsbezirke	126	219	48	58	27	—	268	295	30	53	9	8	457	474
11. Kreis **Neuhaldensleben** . . .	**5 142**	**8 109**	**2 250**	**3 797**	**374**	**415**	**14 061**	**14 850**	**1 820**	**2 805**	**769**	**1 132**	**27 589**	**29 490**
a. Städte	376	512	165	231	14	23	1 039	1 076	173	236	30	59	2 711	2 800
b. Landgemeinden	4 483	6 983	1 997	3 433	347	376	12 448	13 171	1 543	2 371	724	1 025	23 184	24 933
c. Gutsbezirke	283	614	88	133	13	16	574	603	104	198	15	48	1 694	1 757
12. Kreis **Oschersleben**	**5 035**	**6 763**	**2 518**	**3 592**	**863**	**322**	**15 190**	**16 375**	**1 714**	**2 185**	**1 344**	**773**	**25 492**	**27 609**
a. Städte	1 707	2 136	908	1 175	237	107	5 512	5 856	555	681	324	271	8 256	8 851
b. Landgemeinden	3 246	4 395	1 589	2 343	616	200	9 559	10 375	1 130	1 427	1 020	491	16 731	18 242
c. Gutsbezirke	82	232	21	74	10	15	119	144	29	77	—	11	505	516
13. Kreis **Aschersleben**	**5 872**	**7 666**	**2 751**	**3 648**	**1 120**	**288**	**16 889**	**18 297**	**2 339**	**3 012**	**2 185**	**680**	**34 484**	**37 349**
a. Städte	1 572	2 012	753	959	253	99	4 418	4 770	577	767	306	240	8 745	9 291
b. Landgemeinden	4 245	5 517	1 977	2 654	840	177	12 389	13 406	1 747	2 191	1 830	431	25 554	27 815
c. Gutsbezirke	55	137	21	35	27	12	82	121	15	54	49	9	185	243
14. Stadtkreis **Halberstadt** . . .	**624**	**745**	**271**	**307**	**57**	**49**	**1 683**	**1 789**	**246**	**309**	**53**	**98**	**3 814**	**3 965**
15. Landkreis **Halberstadt**	**4 959**	**6 191**	**2 186**	**2 840**	**1 599**	**148**	**12 281**	**14 028**	**1 863**	**2 308**	**2 350**	**397**	**27 903**	**30 650**
a. Städte	1 252	1 520	671	810	397	32	3 624	4 053	424	537	423	140	6 355	6 918
b. Landgemeinden	3 629	4 510	1 490	1 980	1 173	102	8 534	9 809	1 413	1 705	1 877	257	21 157	23 291
c. Gutsbezirke	78	161	25	50	29	14	123	166	26	66	50	—	391	441
16. Kreis **Wernigerode**	**2 475**	**2 993**	**976**	**1 228**	**238**	**89**	**6 246**	**6 573**	**1 100**	**1 314**	**619**	**287**	**17 133**	**18 019**
a. Städte	433	528	207	265	27	44	1 312	1 383	170	199	33	93	2 633	2 759
b. Landgemeinden	1 896	2 234	725	899	195	45	4 670	4 910	867	1 013	576	156	13 486	14 218
c. Gutsbezirke	146	231	44	64	16	—	264	280	63	102	10	18	1 014	1 042
XVII. Reg.-Bez. Merseburg.														
1. Kreis **Liebenwerda**	**5 515**	**7 170**	**3 445**	**4 491**	**4 093**	**156**	**15 980**	**20 229**	**1 738**	**2 260**	**6 144**	**294**	**20 517**	**26 955**
a. Städte	859	1 153	593	782	744	47	2 509	3 300	231	323	730	97	2 698	3 525
b. Landgemeinden	4 488	5 760	2 767	3 571	3 231	101	13 089	16 421	1 465	1 883	5 301	184	17 289	22 774
c. Gutsbezirke	168	257	85	138	118	8	382	508	40	54	113	13	530	656
2. Kreis **Torgau**	**5 385**	**6 398**	**2 549**	**3 118**	**3 795**	**66**	**10 473**	**14 334**	**1 947**	**2 253**	**6 533**	**351**	**25 512**	**32 396**
a. Städte	789	918	416	493	574	31	1 619	2 224	251	295	661	78	3 399	4 138
b. Landgemeinden	4 363	5 147	2 054	2 517	3 104	25	8 585	11 714	1 617	1 849	5 691	246	20 961	26 898
c. Gutsbezirke	233	333	79	108	117	10	269	396	79	109	181	27	1 152	1 360
3. Kreis **Schweinitz**	**5 222**	**6 436**	**2 075**	**3 293**	**1 710**	**138**	**14 375**	**16 223**	**1 922**	**2 348**	**4 132**	**613**	**26 601**	**31 346**
a. Städte	932	1 205	603	787	314	31	3 216	3 561	273	344	308	74	3 831	4 213
b. Landgemeinden	4 140	4 959	2 018	2 420	1 362	106	10 855	12 323	1 600	1 910	3 754	525	22 075	26 354
c. Gutsbezirke	150	272	54	86	34	1	304	339	49	94	70	14	695	779
4. Kreis **Wittenberg**	**6 102**	**7 524**	**2 751**	**3 481**	**3 816**	**129**	**12 673**	**16 618**	**2 296**	**2 827**	**7 055**	**632**	**29 927**	**37 614**
a. Städte	1 568	2 008	842	1 093	1 282	34	3 658	4 974	610	771	1 450	108	8 161	9 719
b. Landgemeinden	4 414	5 331	1 867	2 322	2 458	94	8 806	11 358	1 642	1 993	5 486	504	21 190	27 180
c. Gutsbezirke	120	185	42	66	76	1	209	286	44	63	119	20	576	715
5. Kreis **Bitterfeld**	**6 431**	**8 408**	**3 087**	**4 133**	**4 144**	**155**	**13 778**	**18 077**	**2 398**	**3 098**	**5 674**	**576**	**32 633**	**38 883**
a. Städte	1 533	2 112	928	1 272	1 104	65	3 772	4 941	452	650	899	160	6 038	7 127
b. Landgemeinden	4 736	6 026	2 127	2 804	2 983	90	9 894	12 967	1 887	2 354	4 627	387	25 700	30 714
c. Gutsbezirke	162	270	32	57	57	—	112	169	59	94	148	29	865	1 042
6. **Saalkreis**	**6 494**	**9 503**	**3 069**	**4 713**	**2 363**	**471**	**16 627**	**19 461**	**2 199**	**3 268**	**3 444**	**908**	**30 072**	**35 084**
a. Städte	850	1 082	525	671	158	41	2 987	3 186	235	302	168	78	3 475	3 721
b. Landgemeinden	5 557	8 288	2 517	3 986	2 163	427	13 501	16 091	1 940	2 939	3 244	890	26 849	30 983
c. Gutsbezirke	87	133	27	56	42	3	139	184	24	27	32	—	348	380
7. Stadtkreis **Halle a./Saale** .	**778**	**946**	**393**	**452**	**236**	**62**	**1 022**	**2 240**	**285**	**354**	**131**	**86**	**4 574**	**4 791**
8. Kreis **Delitzsch**	**6 157**	**7 639**	**2 453**	**3 302**	**4 532**	**163**	**9 690**	**14 385**	**2 061**	**2 594**	**6 171**	**308**	**27 942**	**34 421**
a. Städte	876	1 094	470	589	542	45	1 954	2 541	296	379	436	64	4 261	4 761
b. Landgemeinden	5 127	6 298	1 935	2 626	3 897	110	7 556	11 563	1 719	2 129	5 575	232	23 114	28 921
c. Gutsbezirke	154	267	50	87	93	8	180	281	46	95	160	12	567	739
9. **Mansfelder Gebirgskreis** . .	**7 272**	**8 987**	**4 133**	**5 266**	**2 721**	**283**	**24 849**	**27 853**	**2 441**	**2 944**	**4 041**	**502**	**33 045**	**37 588**
a. Städte	1 376	1 723	994	1 252	306	107	6 045	6 458	315	390	232	84	4 412	4 728
b. Landgemeinden	5 815	7 149	3 130	4 002	2 415	174	18 748	21 337	2 102	2 526	3 786	402	28 279	32 467
c. Gutsbezirke	81	115	9	12	—	2	56	58	24	28	23	16	354	393

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
279	**342**	**197**	**363**	**8 046**	**8 606**	**45**	**61**	**69**	**160**	**2 851**	**3 080**	**7**	**10**	**13**	**76**	**1 179**	**1 268**	9.
838	**1 133**	**2 337**	**1 278**	**26 148**	**29 763**	**334**	**405**	**1 548**	**1 366**	**19 608**	**22 522**	**77**	**98**	**374**	**687**	**10 083**	**11 144**	10.
23	36	14	60	757	831	4	4	7	24	245	276	1	1	—	47	150	197	a.
792	1 045	2 313	1 197	24 614	28 124	315	370	1 490	1 236	18 513	21 239	66	72	321	460	8 274	9 055	b.
23	52	10	21	777	808	15	31	51	106	850	1 007	10	25	53	180	1 659	1 892	c.
673	**939**	**649**	**2 043**	**21 325**	**24 017**	**341**	**461**	**777**	**2 308**	**19 946**	**23 031**	**38**	**107**	**189**	**729**	**7 950**	**8 868**	11.
28	31	12	55	861	928	9	13	9	35	485	529	1	1	—	6	120	126	a.
595	768	583	1 903	18 848	21 334	311	360	728	2 131	18 209	21 068	37	51	89	335	4 310	4 734	b.
50	140	54	85	1 616	1 755	21	88	40	142	1 252	1 434	20	55	100	388	3 520	4 008	c.
573	**675**	**631**	**824**	**18 613**	**20 068**	**189**	**217**	**401**	**744**	**11 786**	**12 931**	**41**	**94**	**157**	**588**	**5 363**	**6 108**	12.
177	192	166	216	5 785	6 167	59	65	110	213	3 730	4 053	8	23	36	62	943	1 041	a.
381	440	456	586	12 338	13 380	125	137	269	475	7 736	8 480	21	48	52	230	2 529	2 811	b.
15	43	9	22	490	521	5	15	22	56	320	398	12	23	69	296	1 801	2 256	c.
360	**649**	**818**	**657**	**18 210**	**19 685**	**161**	**218**	**389**	**486**	**10 292**	**11 167**	**32**	**139**	**210**	**760**	**6 984**	**7 954**	13.
175	205	173	172	5 958	6 303	52	60	67	89	3 303	3 459	15	21	36	189	2 009	2 234	a.
386	436	641	480	11 949	13 070	107	130	316	387	6 853	7 556	28	97	135	351	3 594	4 080	b.
8	8	4	5	303	312	2	19	6	10	136	152	9	21	39	220	1 381	1 640	c.
73	**89**	**49**	**130**	**2 490**	**2 669**	**23**	**28**	**30**	**110**	**1 324**	**1 464**	**9**	**12**	**51**	**109**	**1 108**	**1 268**	14.
666	**744**	**1 338**	**721**	**21 259**	**23 338**	**186**	**208**	**433**	**660**	**11 349**	**12 442**	**58**	**91**	**212**	**476**	**6 835**	**7 523**	15.
129	145	251	221	4 139	4 611	22	22	81	79	1 265	1 425	6	6	4	23	726	753	a.
527	585	1 078	449	16 810	18 337	160	177	352	572	9 772	10 696	39	63	134	267	4 178	4 579	b.
10	14	29	51	310	390	4	9	—	9	312	321	13	22	74	186	1 931	2 191	c.
341	**374**	**487**	**311**	**10 783**	**11 581**	**51**	**65**	**76**	**150**	**3 015**	**3 241**	**7**	**12**	**31**	**103**	**1 003**	**1 137**	16.
47	50	28	87	1 419	1 534	8	13	—	15	522	537	1	1	1	—	100	101	a.
270	287	446	184	8 581	9 211	34	35	71	104	1 972	2 147	—	—	—	—	—	—	b.
24	37	13	40	783	836	9	17	5	31	521	557	6	11	30	103	903	1 036	c.
																		XVII.
271	**339**	**1 295**	**442**	**7 283**	**9 020**	**43**	**51**	**307**	**238**	**2 350**	**2 895**	**20**	**29**	**845**	**383**	**2 655**	**3 883**	1.
34	47	107	92	967	1 166	1	1	—	—	82	82	—	—	—	—	—	—	a.
219	261	1 102	312	5 843	7 257	30	33	266	102	1 555	1 923	7	12	664	36	541	1 241	b.
18	31	86	38	473	597	12	17	41	136	713	890	13	17	181	347	2 114	2 642	c.
676	**775**	**4 171**	**882**	**17 900**	**22 953**	**157**	**177**	**1 346**	**871**	**8 007**	**10 224**	**56**	**75**	**320**	**1 052**	**7 349**	**8 721**	2.
105	111	478	156	2 806	3 440	13	15	44	41	750	835	4	4	50	37	393	460	a.
536	598	3 547	652	14 146	18 345	133	149	1 262	741	6 605	8 608	23	31	197	419	2 713	3 329	b.
35	66	146	74	948	1 168	11	13	40	89	652	781	29	37	93	596	4 243	4 932	c.
531	**687**	**2 923**	**863**	**13 991**	**17 777**	**73**	**85**	**492**	**387**	**3 786**	**4 665**	**21**	**23**	**252**	**350**	**2 789**	**3 591**	3.
43	50	109	84	1 253	1 446	13	15	50	49	712	811	—	—	—	—	—	—	a.
469	571	2 745	754	12 194	15 693	50	55	404	266	2 466	3 136	3	3	14	56	301	371	b.
19	57	69	25	544	638	10	15	38	72	608	718	18	20	238	494	2 488	3 220	c.
807	**942**	**5 242**	**1 301**	**21 466**	**28 009**	**211**	**227**	**1 994**	**1 861**	**9 896**	**13 751**	**37**	**47**	**290**	**842**	**4 250**	**5 382**	4.
106	128	463	152	2 690	3 305	14	16	67	34	467	568	—	—	—	—	—	—	a.
687	782	4 712	1 125	18 382	24 219	180	201	1 909	1 713	8 928	12 550	25	33	240	550	2 690	3 498	b.
14	32	67	24	394	485	8	10	18	114	501	633	12	14	11	283	1 560	1 884	c.
667	**856**	**2 521**	**767**	**19 542**	**22 830**	**169**	**189**	**734**	**719**	**9 992**	**11 445**	**110**	**132**	**660**	**1 286**	**13 836**	**15 782**	5.
119	151	386	264	3 404	4 054	28	31	108	83	1 448	1 639	8	8	46	76	945	1 067	a.
521	648	2 003	484	15 314	17 801	128	133	549	569	7 692	8 750	73	87	442	739	8 917	10 098	b.
27	57	132	19	824	975	13	25	77	127	852	1 056	29	37	172	471	3 974	4 617	c.
664	**879**	**1 999**	**934**	**20 307**	**23 200**	**371**	**434**	**1 720**	**1 354**	**23 341**	**26 415**	**188**	**209**	**979**	**2 023**	**25 155**	**28 159**	6.
60	76	96	106	1 771	1 973	28	31	114	138	1 653	1 905	2	2	14	20	263	297	a.
593	789	1 889	835	18 178	20 902	332	398	1 597	1 182	21 463	24 242	165	176	860	1 434	21 384	23 678	b.
11	14	14	13	358	385	4	5	9	34	225	268	21	31	105	571	3 508	4 184	c.
81	**102**	**86**	**156**	**2 543**	**2 785**	**13**	**29**	**37**	**34**	**800**	**871**	**6**	**9**	**104**	**134**	**684**	**922**	7.
995	**1 068**	**4 387**	**660**	**30 661**	**35 708**	**469**	**488**	**2 949**	**1 220**	**27 340**	**31 709**	**177**	**207**	**1 050**	**1 672**	**23 707**	**26 429**	8.
86	99	216	100	2 645	2 961	36	18	45	69	901	1 018	8	9	15	67	1 039	1 121	a.
895	941	4 085	552	27 622	32 259	414	460	2 833	1 067	26 202	30 102	131	151	881	902	16 251	18 020	b.
14	28	86	8	394	488	9	10	71	84	431	589	35	47	153	703	6 414	7 288	c.
454	**505**	**1 371**	**511**	**13 700**	**15 582**	**178**	**187**	**722**	**582**	**11 024**	**12 328**	**66**	**83**	**361**	**742**	**9 364**	**10 467**	9.
50	62	110	74	1 514	1 698	18	14	66	54	741	861	4	5	12	46	489	551	a.
392	426	1 216	394	11 842	13 452	156	156	623	473	9 498	10 594	38	39	294	334	5 059	5 687	b.
12	17	45	43	344	432	12	17	33	55	785	873	24	41	155	362	3 816	4 316	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
			Stück											
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XVII. Reg.-Bez. Merseburg.														
10. Mansfelder Seekreis	7 453	10 553	3 936	5 736	2 627	457	22 374	25 458	2 487	3 464	4 173	836	33 459	38 468
a. Städte	1 708	2 311	1 150	1 518	480	160	6 380	7 020	478	624	350	153	6 573	7 076
b. Landgemeinden	5 566	8 016	2 756	4 159	2 120	282	15 833	18 235	1 966	2 766	3 786	663	26 255	30 704
c. Gutsbezirke	119	226	30	59	27	6	161	194	43	74	37	20	631	688
11. Kreis Sangerhausen	9 424	10 590	4 876	5 529	4 370	344	26 568	31 282	3 471	3 864	6 671	763	47 405	54 839
a. Städte	1 460	1 721	984	1 160	691	184	4 503	5 378	360	427	398	212	5 121	5 731
b. Landgemeinden	7 812	8 672	3 846	4 309	3 629	160	21 818	25 607	3 048	3 357	6 168	517	41 366	48 051
c. Gutsbezirke	152	197	46	60	50	—	247	297	63	80	105	34	918	1 057
12. Kreis Eckartsberga	5 953	6 337	2 024	2 228	1 912	143	11 202	13 257	2 602	2 737	5 084	300	37 269	42 653
a. Städte	920	1 059	496	589	457	82	2 276	2 815	301	333	447	99	4 414	4 960
b. Landgemeinden	4 877	5 096	1 478	1 584	1 412	47	8 691	10 150	2 248	2 341	4 528	190	32 107	36 825
c. Gutsbezirke	156	182	50	55	43	14	235	292	53	63	109	11	748	868
13. Kreis Querfurt	6 789	7 934	2 457	3 076	2 943	238	12 453	15 634	2 721	3 117	6 517	612	37 323	44 452
a. Städte	744	936	421	566	238	69	2 031	2 338	242	287	195	103	3 519	3 817
b. Landgemeinden	5 796	6 610	1 943	2 372	2 603	169	9 889	12 661	2 391	2 706	6 151	470	32 607	39 228
c. Gutsbezirke	249	388	93	138	102	—	533	635	88	124	171	39	1 197	1 407
14. Kreis Merseburg	6 500	7 912	2 342	3 054	3 333	248	10 304	13 885	2 429	2 970	5 828	717	33 381	39 926
a. Städte	1 142	1 466	565	723	532	81	2 479	3 092	423	555	404	145	6 334	6 883
b. Landgemeinden	5 182	6 176	1 719	2 240	2 714	148	7 602	10 464	1 953	2 349	5 317	553	26 358	32 228
c. Gutsbezirke	176	270	58	91	87	19	223	329	53	66	107	19	689	815
15. Kreis Weißenfels	6 420	8 824	2 579	3 971	5 452	211	7 467	13 130	2 326	3 149	7 936	523	30 394	38 853
a. Städte	971	1 217	581	753	775	95	1 628	2 498	291	346	428	139	4 104	4 671
b. Landgemeinden	5 316	7 376	1 939	3 101	4 468	115	5 746	10 329	2 012	2 755	7 407	378	26 015	33 800
c. Gutsbezirke	133	231	59	117	209	1	93	303	23	48	101	6	275	382
16. Kreis Naumburg	2 095	2 227	765	838	916	92	3 212	4 220	773	818	1 874	182	10 937	12 993
a. Städte	534	573	338	358	291	62	1 217	1 570	155	170	127	51	2 323	2 501
b. Landgemeinden	1 532	1 621	421	474	617	28	1 973	2 618	605	635	1 719	128	8 435	10 282
c. Gutsbezirke	29	30	6	6	8	2	22	32	13	13	28	3	179	210
17. Kreis Zeitz	3 239	4 128	1 563	2 168	2 943	45	4 885	7 873	1 019	1 241	2 955	257	13 739	16 951
a. Städte	409	509	252	311	336	6	667	1 009	120	152	138	36	1 756	1 930
b. Landgemeinden	2 772	3 541	1 296	1 838	2 591	39	4 120	6 750	887	1 070	2 796	218	11 810	14 824
c. Gutsbezirke	58	78	15	19	18	—	98	116	12	19	21	3	173	197
XVIII. Reg.-Bez. Erfurt.														
1. Stadtkreis Nordhausen	640	706	360	388	74	41	2 001	2 110	215	243	81	141	3 283	3 505
2. Kreis Grafschaft Hohenstein	4 981	6 454	2 694	3 485	1 600	112	15 391	17 103	1 739	2 298	3 224	332	24 274	27 830
a. Städte	893	1 006	537	636	156	24	2 708	2 948	229	253	128	18	3 351	3 587
b. Landgemeinden	4 119	5 501	2 133	2 782	1 441	88	12 485	14 014	1 511	2 004	3 078	310	20 687	23 959
c. Gutsbezirke	58	84	24	27	3	—	138	141	19	31	40	8	236	284
3. Kreis Worbis	6 707	7 957	3 926	4 550	2 170	52	23 111	25 333	2 399	2 930	5 160	300	31 501	37 261
a. Städte	121	158	74	85	5	14	393	412	37	51	19	9	536	564
b. Landgemeinden	6 437	7 603	3 795	4 400	2 142	34	22 337	24 513	2 297	2 784	5 308	276	30 069	35 653
c. Gutsbezirke	149	196	57	65	23	4	381	408	65	95	133	15	896	1 044
4. Kreis Heiligenstadt	5 457	6 336	3 086	3 498	2 909	100	16 069	19 078	1 940	2 335	5 336	265	24 046	30 247
a. Städte	683	778	456	523	170	60	2 268	2 498	193	216	173	92	2 835	3 100
b. Landgemeinden	4 741	5 518	2 624	2 967	2 732	38	13 772	16 542	1 740	2 110	5 148	173	21 729	27 050
c. Gutsbezirke	33	40	6	8	7	2	29	38	7	9	15	—	82	97
5. Stadtkreis Mühlhausen i. Th.	627	649	392	405	126	71	1 988	2 185	196	203	55	65	2 948	3 068
6. Landkreis Mühlhausen	5 686	6 336	3 306	3 655	3 371	102	16 167	19 640	2 015	2 270	4 689	370	27 133	32 192
a. Städte	232	256	183	197	283	8	601	892	43	52	108	33	509	650
b. Landgemeinden	5 441	6 066	3 121	3 456	3 086	87	15 566	18 731	1 967	2 212	4 569	337	26 559	31 456
c. Gutsbezirke	13	14	2	2	2	7	8	17	5	6	12	—	74	86
7. Kreis Langensalza	5 220	5 407	1 835	1 913	1 839	102	10 079	11 990	2 404	2 465	4 764	299	34 842	39 905
a. Städte	1 017	1 081	464	496	312	55	2 562	2 929	420	440	601	97	6 091	6 789
b. Landgemeinden	4 142	4 256	1 356	1 401	1 508	47	7 423	8 978	1 972	2 013	4 142	198	28 552	32 892
c. Gutsbezirke	61	70	15	16	19	—	64	83	12	12	21	4	199	224
8. Kreis Weißensee	4 139	4 324	1 627	1 698	1 006	62	9 882	10 950	1 735	1 815	2 379	178	26 089	28 646
a. Städte	1 499	1 578	749	780	352	42	4 442	4 836	519	546	540	87	7 859	8 486
b. Landgemeinden	2 586	2 671	865	893	645	17	5 364	6 026	1 202	1 211	1 811	87	18 030	19 928
c. Gutsbezirke	54	75	13	15	9	3	76	88	14	25	28	4	200	232
9. Stadtkreis Erfurt	665	747	322	345	56	71	1 763	1 890	243	270	50	91	3 853	3 994

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
587	**830**	**1 850**	**823**	**17 575**	**20 248**	**266**	**325**	**1 230**	**1 247**	**16 320**	**18 797**	**177**	**198**	**1 082**	**2 004**	**23 799**	**26 885**	10.
102	127	157	169	3 181	3 507	30	32	78	176	1 872	2 126	8	10	25	87	855	967	a.
463	655	1 646	613	13 735	15 994	230	272	1 151	1 024	14 116	16 291	151	164	954	1 558	19 913	22 425	b.
22	48	47	41	659	747	6	21	1	47	332	380	18	24	103	359	3 031	3 493	c.
852	**927**	**2 897**	**835**	**24 993**	**28 725**	**171**	**201**	**684**	**727**	**10 016**	**11 427**	**54**	**60**	**327**	**776**	**6 957**	**8 060**	11.
87	101	159	136	2 718	3 013	23	27	41	83	1 549	1 673	6	6	39	60	677	776	a.
735	808	2 711	686	21 942	25 339	140	165	621	570	7 919	9 110	23	33	159	216	2 711	3 119	b.
10	18	27	13	333	373	8	9	22	94	528	644	25	30	129	470	3 566	4 165	c.
958	**988**	**3 163**	**530**	**29 920**	**33 613**	**306**	**314**	**1 624**	**717**	**18 236**	**20 577**	**63**	**70**	**446**	**728**	**8 226**	**9 400**	12.
93	103	248	92	2 395	3 245	24	27	100	58	1 408	1 566	6	7	20	18	638	676	a.
855	873	2 870	408	26 722	30 000	268	270	1 467	635	15 961	17 923	28	28	209	161	3 350	3 720	b.
10	12	45	30	293	368	14	17	57	164	867	1 088	29	35	217	549	4 248	5 004	c.
1 079	**1 166**	**4 305**	**899**	**32 803**	**38 007**	**432**	**451**	**2 763**	**1 399**	**25 195**	**29 359**	**100**	**124**	**913**	**1 476**	**14 222**	**16 611**	13.
61	62	96	106	1 910	2 112	18	19	69	62	1 097	1 228	2	2	15	8	192	215	a.
991	1 045	4 104	732	30 192	34 968	411	426	2 657	1 308	23 967	27 932	60	61	563	665	7 552	8 780	b.
27	59	105	61	761	927	3	6	39	29	161	229	38	61	335	803	6 478	7 616	c.
1 184	**1 293**	**5 488**	**1 296**	**35 299**	**42 083**	**454**	**493**	**3 131**	**1 508**	**25 584**	**30 223**	**91**	**102**	**630**	**1 395**	**11 245**	**13 270**	14
105	129	227	161	3 157	3 545	35	44	143	176	2 126	2 442	14	15	73	108	1 599	1 780	a
1 062	1 138	5 203	1 059	31 672	37 934	406	412	2 927	1 278	22 812	26 847	42	42	328	401	4 689	5 418	b.
17	31	58	76	470	604	13	37	61	54	819	934	35	45	229	886	4 957	6 072	c.
1 158	**1 280**	**7 225**	**1 006**	**32 452**	**40 683**	**303**	**347**	**2 791**	**1 022**	**15 629**	**19 442**	**54**	**68**	**334**	**1 077**	**7 194**	**8 605**	15.
88	95	322	161	2 372	2 855	13	20	93	85	725	903	3	3	4	32	455	491	a.
1 069	1 186	6 875	845	29 921	37 641	278	312	2 651	846	14 217	17 714	18	22	130	186	1 834	2 210	b.
6	8	28	17	159	204	12	15	47	91	687	825	33	43	140	859	4 905	5 904	c.
421	**433**	**1 841**	**249**	**12 669**	**14 759**	**121**	**122**	**839**	**245**	**6 644**	**7 728**	**15**	**16**	**146**	**174**	**1 935**	**2 255**	16.
33	37	37	36	1 [illegible]	1 [illegible]	7	7	13	37	409	459	1	1	—	10	160	170	a.
387	395	1 802	213	11 548	13 [illegible]	112	113	823	197	6 060	7 080	7	7	79	46	650	784	b.
1	1	2	—	28	30	2	2	3	11	166	180	7	8	67	118	1 116	1 301	c.
462	**504**	**2 681**	**442**	**13 223**	**16 346**	**168**	**179**	**1 453**	**599**	**9 253**	**11 305**	**27**	**36**	**212**	**310**	**3 007**	**3 529**	17.
26	31	72	47	766	885	9	13	41	45	501	587	2	2	—	22	341	[illegible]	a.
428	461	2 583	374	12 186	15 143	147	153	1 358	447	7 980	9 794	14	19	115	114	1 421	1 650	b.
8	12	26	21	271	318	12	13	54	107	703	924	11	15	97	174	1 245	1 516	c.
																		XVIII.
47	**54**	**28**	**61**	**1 473**	**1 562**	**18**	**21**	**23**	**110**	**1 012**	**1 145**	—	—	—	—	—	—	1.
407	**513**	**1 255**	**455**	**12 511**	**14 221**	**85**	**102**	**398**	**396**	**4 783**	**5 577**	**36**	**56**	**133**	**458**	**4 709**	**5 300**	2
37	46	42	48	1 [illegible]	1 [illegible]	1	1	2	9	60	71	—	—	—	—	—	—	a.
365	453	1 205	401	11 141	12 747	81	98	370	383	4 543	5 296	29	47	119	396	3 911	4 396	b
5	14	8	6	144	158	3	3	26	44	180	250	7	9	14	92	798	904	c.
343	**413**	**1 594**	**309**	**9 355**	**11 258**	**24**	**38**	**148**	**147**	**1 352**	**1 647**	**15**	**21**	**96**	**259**	**1 765**	**2 120**	3
8	8	3	—	291	294	2	14	3	14	165	182	—	—	—	—	—	—	a.
325	393	1 588	296	8 [illegible]	10 [illegible]	14	16	85	53	761	899	6	10	17	101	750	878	b.
10	14	33	13	333	372	8	8	60	80	426	566	9	14	79	158	1 945	1 282	c.
387	**446**	**1 871**	**331**	**10 717**	**12 949**	**39**	**49**	**266**	**198**	**2 065**	**2 529**	**5**	**8**	**20**	**52**	**459**	**531**	4
32	36	81	128	942	1 141	2	3	10	30	168	140	—	—	—	—	—	—	a.
345	400	1 756	188	9 491	11 435	29	37	211	329	1 [illegible]	1 847	3	4	12	19	287	318	b.
10	10	34	15	324	374	8	9	45	39	449	533	2	4	8	33	172	213	c.
31	**32**	**20**	**82**	**992**	**1 094**	**6**	**7**	**24**	**43**	**323**	**390**	**2**	**2**	**5**	**2**	**272**	**279**	5
331	**375**	**1 226**	**463**	**9 176**	**10 865**	**27**	**29**	**121**	**146**	**1 423**	**1 690**	**7**	**7**	**27**	**104**	**664**	**795**	6
4	4	37	4	107	148	2	3	10	5	113	126	—	—	—	—	—	—	a
324	368	1 176	453	8 959	10 588	24	25	111	136	1 295	1 472	5	5	11	54	485	550	b
3	3	13	6	110	129	1	1	—	5	77	92	2	2	16	50	179	245	c.
846	**885**	**2 917**	**533**	**23 488**	**28 948**	**117**	**124**	**496**	**351**	**6 667**	**7 514**	**18**	**20**	**93**	**213**	**2 601**	**2 907**	7
105	113	291	72	3 326	3 670	24	28	64	93	1 551	1 668	4	4	10	6	490	506	a.
732	757	2 626	407	21 880	24 913	82	85	393	245	4 425	5 063	—	—	—	—	—	—	b.
9	15	30	54	282	366	11	11	39	83	751	873	14	16	82	207	2 111	2 401	c.
610	**631**	**1 674**	**359**	**18 949**	**20 982**	**139**	**146**	**628**	**349**	**8 171**	**9 151**	**28**	**34**	**246**	**381**	**3 458**	**4 085**	8
181	188	398	144	5 845	[illegible]	45	49	149	137	[illegible]	3 000	5	5	114	57	411	567	a.
424	437	1 276	184	12 927	14 [illegible]	88	90	450	112	5 [illegible]	5 752	7	7	48	97	58	892	b.
5	6	—	21	177	198	6	7	29	80	[illegible]	399	16	22	70	186	[illegible]	2 626	c.
81	**90**	**40**	**133**	**2 674**	**2 847**	**16**	**23**	**14**	**78**	**936**	**1 028**	**3**	**19**	**10**	**39**	**463**	**312**	

ed by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XVIII. Reg.-Bez. Erfurt.														
10. Landkreis **Erfurt**	**4 098**	**4 334**	**1 200**	**1 279**	**645**	**80**	**7 544**	**8 269**	**1 920**	**2 026**	**2 311**	**340**	**29 368**	**32 019**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	4 090	4 326	1 200	1 279	645	80	7 544	8 269	1 925	2 022	2 302	340	29 312	31 954
c. Gutsbezirke	8	8	—	—	—	—	—	—	4	4	9	—	56	65
11. Kreis **Ziegenrück**	**2 141**	**2 333**	**1 246**	**1 382**	**1 544**	**70**	**5 512**	**7 126**	**721**	**763**	**2 474**	**101**	**8 727**	**11 302**
a. Städte	369	405	299	330	278	2	1 281	1 561	67	72	164	10	853	1 027
b. Landgemeinden	1 723	1 874	916	1 019	1 217	68	4 114	5 399	648	685	2 283	84	7 824	10 191
c. Gutsbezirke	49	54	31	33	49	—	117	166	6	6	27	7	50	84
12. Kreis **Schleusingen**	**3 361**	**4 682**	**2 235**	**2 980**	**2 088**	**100**	**10 800**	**12 988**	**1 019**	**1 532**	**1 961**	**179**	**13 286**	**15 426**
a. Städte	397	485	273	336	228	47	1 209	1 484	101	120	56	52	1 480	1 588
b. Landgemeinden	2 942	4 158	1 953	2 634	1 847	53	9 547	11 447	910	1 403	1 903	123	11 686	13 712
c. Gutsbezirke	22	39	9	10	13	—	44	57	8	9	2	4	120	126
J. Provinz Schleswig-Holstein.														
XIX. Reg.-Bez. Schleswig.														
1. Kreis **Hadersleben**	**7 472**	**7 696**	**3 964**	**4 083**	**59**	**128**	**23 506**	**25 693**	**2 464**	**2 540**	**253**	**1 254**	**38 440**	**39 947**
a. Städte	282	309	176	187	11	14	1 130	1 155	90	106	—	51	1 377	1 428
b. Landgemeinden	7 164	7 357	3 774	3 881	48	114	24 280	24 442	2 369	2 429	258	1 199	36 975	38 427
c. Gutsbezirke	26	30	14	17	—	—	96	96	5	5	—	4	88	92
2. Kreis **Apenrade**	**3 133**	**3 332**	**1 845**	**1 940**	**65**	**84**	**10 980**	**11 129**	**1 015**	**1 071**	**235**	**552**	**15 441**	**16 228**
a. Städte	213	225	134	140	14	23	808	845	71	77	7	50	1 054	1 111
b. Landgemeinden	2 860	3 038	1 678	1 764	51	61	9 957	10 069	927	976	226	458	14 132	14 816
c. Gutsbezirke	60	70	33	42	—	—	215	215	17	18	2	44	255	301
3. Kreis **Sonderburg**	**3 808**	**4 217**	**1 724**	**1 831**	**21**	**59**	**10 864**	**10 944**	**1 278**	**1 401**	**119**	**266**	**20 618**	**21 003**
a. Städte	350	371	204	209	5	15	1 252	1 272	123	135	11	39	1 845	1 895
b. Landgemeinden	3 445	3 833	1 517	1 619	16	44	9 594	9 654	1 148	1 259	108	225	18 674	19 007
c. Gutsbezirke	13	13	3	3	—	—	18	18	7	7	—	2	99	101
4. Stadtkreis **Flensburg**	**727**	**879**	**327**	**371**	**30**	**74**	**2 096**	**2 200**	**303**	**358**	**72**	**164**	**4 844**	**5 080**
5. Landkreis **Flensburg**	**6 044**	**6 618**	**2 809**	**2 958**	**80**	**97**	**18 466**	**18 643**	**2 313**	**2 550**	**490**	**874**	**35 871**	**37 235**
a. Städte	114	120	40	40	—	3	247	250	57	63	2	27	929	958
b. Landgemeinden	5 739	6 267	2 682	2 813	80	91	17 675	17 846	2 187	2 404	483	827	33 857	35 167
c. Gutsbezirke	191	231	87	105	—	3	544	547	69	83	5	20	1 085	1 110
6. Kreis **Schleswig**	**7 737**	**8 558**	**4 211**	**4 454**	**246**	**201**	**27 361**	**27 808**	**2 686**	**3 053**	**774**	**1 032**	**40 397**	**42 203**
a. Städte	837	918	468	494	12	122	2 791	2 925	302	331	11	216	4 532	4 759
b. Landgemeinden	6 824	7 561	3 682	3 897	234	79	24 203	24 516	2 372	2 709	757	812	35 686	37 255
c. Gutsbezirke	76	79	61	63	—	—	367	367	12	13	6	4	179	189
7. Kreis **Eckernförde**	**4 008**	**5 419**	**1 331**	**1 569**	**36**	**48**	**9 028**	**9 112**	**1 719**	**2 402**	**438**	**466**	**28 006**	**28 910**
a. Städte	191	208	67	71	—	13	412	425	90	97	4	42	1 438	1 484
b. Landgemeinden	2 313	2 941	872	985	23	19	5 820	5 862	951	1 226	285	271	15 364	15 920
c. Gutsbezirke	1 504	2 270	392	513	13	16	2 796	2 825	678	1 079	149	153	11 204	11 506
8. Kreis **Eiderstedt**	**2 358**	**2 483**	**999**	**1 044**	**27**	**151**	**6 517**	**6 695**	**991**	**1 030**	**344**	**1 976**	**14 266**	**16 586**
a. Städte	288	294	202	202	2	45	1 143	1 190	79	85	10	82	1 108	1 200
b. Landgemeinden	2 068	2 187	797	842	25	106	5 374	5 505	911	964	334	1 891	13 138	15 363
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	—	—	—	—	1	1	—	3	20	23
9. Kreis **Husum**	**5 460**	**5 734**	**3 175**	**3 256**	**150**	**378**	**20 820**	**21 348**	**1 844**	**1 982**	**709**	**1 926**	**26 094**	**28 729**
a. Städte	551	573	335	344	20	127	1 970	2 117	193	202	41	173	2 765	2 979
b. Landgemeinden	4 906	5 158	2 839	2 911	130	251	18 844	19 225	1 649	1 778	664	1 753	23 302	25 719
c. Gutsbezirke	3	3	1	1	—	—	6	6	2	2	4	—	27	31
10. Kreis **Tondern**	**8 504**	**8 718**	**5 128**	**5 236**	**1 446**	**1 001**	**28 820**	**31 276**	**2 694**	**2 777**	**3 579**	**5 173**	**33 794**	**42 546**
a. Städte	333	353	182	187	25	86	943	1 054	131	144	42	134	1 919	2 095
b. Landgemeinden	8 102	8 296	4 916	5 019	1 413	911	27 695	30 019	2 533	2 603	3 520	5 005	31 444	39 969
c. Gutsbezirke	69	69	30	30	8	4	191	203	30	30	17	34	431	482
11. Kreis **Oldenburg**	**4 501**	**6 772**	**2 060**	**2 804**	**32**	**25**	**13 038**	**13 095**	**1 554**	**2 741**	**200**	**326**	**25 106**	**25 632**
a. Städte	824	931	495	575	4	17	3 146	3 167	262	280	12	64	4 154	4 230
b. Landgemeinden	2 147	2 607	1 067	1 215	20	8	6 214	6 242	597	771	46	163	9 679	9 888
c. Gutsbezirke	1 590	3 234	558	1 014	8	—	3 678	3 686	695	1 690	142	99	11 273	11 514
12. Kreis **Plön**	**4 583**	**7 052**	**1 613**	**2 175**	**137**	**99**	**10 288**	**10 524**	**1 889**	**3 012**	**571**	**449**	**30 657**	**31 677**
a. Städte	452	604	205	263	2	11	1 311	1 324	193	260	17	30	3 090	3 137
b. Landgemeinden	2 022	3 016	745	989	52	80	4 775	4 907	728	1 027	191	187	11 479	11 857
c. Gutsbezirke	2 109	3 432	665	923	83	8	4 202	4 293	968	1 725	363	232	16 088	16 683
13. Stadtkreis **Kiel**	**947**	**1 109**	**416**	**448**	**11**	**20**	**2 827**	**2 858**	**394**	**478**	**11**	**129**	**6 250**	**6 390**

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
795	**840**	**1 966**	**423**	**25 013**	**27 402**	**162**	**172**	**632**	**389**	**9 080**	**10 101**	**12**	**17**	**49**	**78**	**1 652**	**1 779**	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
792	837	1 963	420	24 920	27 303	162	172	632	389	9 080	10 101	11	16	41	60	1 492	1 593	b.
3	3	3	3	93	99	—	—	—	—	—	—	1	1	8	18	160	186	c.
151	**162**	**1 088**	**100**	**3 787**	**4 975**	**19**	**19**	**149**	**107**	**927**	**1 183**	**4**	**7**	**28**	**47**	**476**	**551**	11.
3	3	28	2	68	98	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
145	156	1 052	95	3 612	4 759	14	14	119	60	612	791	—	—	—	—	—	—	b.
3	3	8	3	107	118	5	5	30	47	315	392	4	7	28	47	476	551	c.
93	**140**	**352**	**128**	**2 524**	**3 004**	**11**	**14**	**76**	**101**	**644**	**821**	**1**	**16**	**13**	**20**	**148**	**181**	12.
19	23	39	59	565	663	1	6	36	23	220	279	—	—	—	—	—	—	a.
74	115	303	67	1 904	2 274	5	6	22	55	286	363	—	—	—	—	—	—	b.
2	2	10	2	55	67	2	2	18	23	138	179	1	16	13	20	148	181	c.
																		J.
																		XIX.
741	**754**	**470**	**1 873**	**23 814**	**26 157**	**267**	**277**	**303**	**1 002**	**15 304**	**17 599**	**36**	**40**	**157**	**614**	**4 011**	**4 782**	1.
14	14	—	10	466	476	2	2	—	—	111	111	—	—	—	—	—	—	a.
724	737	470	1 861	23 238	25 569	262	271	371	1 885	15 018	17 274	35	39	141	599	3 815	4 555	b.
3	3	—	2	110	112	3	4	22	17	175	214	1	1	16	15	196	227	c.
217	**240**	**303**	**571**	**6 535**	**7 429**	**53**	**72**	**142**	**444**	**2 893**	**3 479**	**3**	**4**	**13**	**171**	**315**	**499**	2.
7	7	4	33	181	218	1	1	6	10	40	56	—	—	—	—	—	—	a.
205	228	299	524	6 225	7 048	48	67	122	432	2 592	3 146	2	3	6	56	225	287	b.
5	5	—	14	149	168	4	4	14	2	281	277	1	1	7	115	90	212	c.
667	**813**	**579**	**949**	**22 181**	**23 709**	**125**	**157**	**198**	**617**	**7 222**	**8 037**	**14**	**15**	**42**	**199**	**1 781**	**2 022**	3.
21	25	7	35	703	745	1	1	—	—	53	53	1	1	6	42	105	153	a.
645	787	572	914	21 450	22 936	122	154	198	613	7 018	7 829	13	14	36	157	1 676	1 869	b.
1	1	—	—	28	28	2	2	—	4	151	155	—	—	—	—	—	—	c.
82	**131**	**53**	**252**	**2 571**	**2 876**	**15**	**19**	**31**	**129**	**824**	**1 004**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	4.
685	**810**	**503**	**1 613**	**22 175**	**24 291**	**205**	**259**	**310**	**1 493**	**11 570**	**13 373**	**32**	**41**	**162**	**448**	**3 825**	**4 435**	5.
16	16	—	15	565	580	1	1	—	4	50	54	—	—	—	—	—	—	a.
655	774	503	1 539	21 187	23 229	191	243	278	1 350	10 782	12 410	24	33	125	275	2 784	3 184	b.
14	20	—	59	423	482	13	15	32	139	738	909	8	8	37	173	1 041	1 251	c.
605	**727**	**702**	**1 299**	**18 890**	**20 891**	**212**	**286**	**685**	**1 561**	**11 972**	**14 218**	**23**	**38**	**107**	**272**	**2 631**	**3 010**	6.
60	79	14	156	1 832	2 002	6	12	33	24	404	461	1	2	—	31	190	221	a.
544	647	688	1 136	17 017	18 841	204	272	644	1 482	11 448	13 574	22	36	107	241	2 441	2 789	b.
1	1	—	7	41	48	2	2	8	55	120	183	—	—	—	—	—	—	c.
668	**1 008**	**746**	**1 150**	**21 006**	**22 902**	**208**	**307**	**598**	**1 199**	**12 335**	**14 132**	**82**	**133**	**231**	**1 469**	**11 218**	**12 918**	7.
31	37	13	17	989	1 019	3	3	—	—	255	255	—	—	—	—	—	—	a.
358	514	481	670	11 285	12 436	112	175	301	649	6 497	7 450	20	41	30	156	2 660	2 846	b.
279	457	252	483	8 732	9 447	93	129	294	550	5 583	6 427	62	92	201	1 313	8 558	10 072	c.
321	**340**	**436**	**2 118**	**8 431**	**10 985**	**45**	**47**	**111**	**573**	**1 930**	**2 614**	**2**	**2**	**9**	**32**	**280**	**321**	8.
6	6	—	24	184	208	1	1	—	—	55	55	—	—	—	—	—	—	a.
314	333	436	2 083	8 211	10 730	44	46	111	573	1 875	2 559	2	2	9	32	280	321	b.
1	1	—	11	36	47	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
364	**406**	**605**	**2 216**	**9 713**	**12 334**	**71**	**80**	**256**	**1 176**	**3 248**	**4 680**	**6**	**10**	**21**	**79**	**737**	**837**	9.
23	27	15	97	687	799	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
341	379	590	2 119	9 026	11 735	71	80	256	1 176	3 248	4 680	6	10	21	79	737	837	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
307	**385**	**2 163**	**4 546**	**12 201**	**18 910**	**109**	**114**	**1 025**	**2 117**	**3 823**	**6 965**	**6**	**6**	**88**	**132**	**508**	**728**	10.
19	21	31	96	523	650	1	1	—	29	35	64	—	—	—	—	—	—	a.
542	558	2 115	4 440	11 494	18 049	105	110	1 021	2 066	3 610	6 697	6	6	88	132	508	728	b.
6	6	17	10	184	211	3	3	4	22	178	204	—	—	—	—	—	—	c.
622	**845**	**515**	**922**	**20 857**	**22 294**	**260**	**299**	**484**	**1 333**	**15 229**	**17 046**	**65**	**83**	**163**	**1 793**	**8 818**	**10 774**	11.
58	67	5	98	1 925	2 028	9	9	19	50	468	537	—	—	—	—	—	—	a.
316	362	186	461	11 115	11 765	208	239	395	866	12 416	13 677	19	20	68	267	2 081	2 416	b.
248	416	324	360	7 817	8 501	43	51	70	417	2 345	2 832	46	63	95	1 526	6 737	8 358	c.
708	**1 147**	**643**	**1 103**	**22 711**	**24 457**	**273**	**310**	**355**	**1 324**	**17 402**	**19 081**	**98**	**208**	**177**	**1 305**	**12 860**	**14 342**	12.
45	71	2	125	1 384	1 511	9	10	3	61	477	541	—	—	—	—	—	—	a.
313	490	230	514	10 512	11 256	191	405	229	767	12 585	13 581	42	105	51	237	5 378	5 666	b.
350	586	411	464	10 815	11 690	70	95	123	496	4 340	4 959	56	103	126	1 068	7 482	8 676	c.
108	**141**	**21**	**189**	**3 521**	**3 731**	**25**	**35**	**31**	**162**	**1 477**	**1 670**	**4**	**7**	**—**	**23**	**596**	**619**	13.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XIX. Reg.-Bez. Schleswig.														
14. Landkreis Kiel	3 586	5 268	1 135	1 506	54	112	7 425	7 591	1 467	2 098	304	541	24 038	24 903
a. Städte	559	770	247	320	8	50	1 591	1 649	247	343	10	133	3 908	4 051
b. Landgemeinden	2 566	3 784	765	1 003	33	59	4 986	5 078	1 025	1 422	215	365	16 939	17 519
c. Gutsbezirke	470	714	123	183	13	3	848	864	195	333	79	43	3 211	3 333
15. Kreis Rendsburg	5 546	7 286	2 944	3 418	83	149	19 186	19 418	2 061	2 870	519	799	31 927	33 245
a. Städte	509	526	203	236	8	16	1 248	1 272	150	200	21	60	2 287	2 368
b. Landgemeinden	4 709	6 073	2 622	3 007	70	133	17 107	17 310	1 702	2 331	430	678	26 266	27 374
c. Gutsbezirke	428	687	119	175	5	—	831	836	209	339	68	61	3 374	3 503
16. Kreis Norderdithmarschen	4 515	4 697	2 344	2 441	61	206	15 351	15 618	1 594	1 639	239	930	24 216	25 385
a. Städte	460	513	248	270	1	68	1 552	1 621	191	220	—	97	2 840	2 937
b. Landgemeinden	4 055	4 184	2 096	2 171	60	138	13 799	13 997	1 403	1 439	239	833	21 376	22 448
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis Süderdithmarschen	5 701	5 940	3 007	3 118	344	259	18 757	19 360	1 880	1 972	1 117	1 039	27 868	30 024
a. Städte	416	445	257	270	2	46	1 504	1 552	125	140	2	94	1 810	1 906
b. Landgemeinden	5 285	5 495	2 750	2 848	342	213	17 253	17 808	1 755	1 832	1 115	945	26 058	28 118
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis Steinburg	5 850	6 750	2 511	2 831	75	114	16 581	16 770	2 493	2 859	209	771	40 168	41 148
a. Städte	1 011	1 158	524	577	45	34	3 408	3 487	383	447	62	172	5 903	6 137
b. Landgemeinden	4 819	5 567	1 985	2 252	30	80	13 159	13 269	2 094	2 392	147	597	33 981	34 728
c. Gutsbezirke	20	34	2	2	—	—	14	14	16	20	—	2	281	283
19. Kreis Segeberg	4 220	6 245	1 881	2 485	138	79	11 492	11 709	1 479	2 145	1 001	593	22 975	24 569
a. Städte	356	488	208	264	11	21	1 257	1 289	117	142	6	64	1 801	1 871
b. Landgemeinden	3 857	4 843	1 496	1 860	127	58	8 993	9 178	1 126	1 535	963	480	17 344	18 787
c. Gutsbezirke	510	914	177	361	—	—	1 242	1 242	236	468	32	49	3 830	3 911
20. Kreis Stormarn	6 599	10 046	2 851	3 894	226	236	17 516	17 978	2 302	3 350	740	919	36 893	38 552
a. Städte	992	1 414	445	576	35	119	2 721	2 875	466	585	62	259	6 290	6 611
b. Landgemeinden	5 335	8 088	2 295	3 101	189	117	14 085	14 391	1 803	2 578	668	636	29 074	30 378
c. Gutsbezirke	272	544	111	217	2	—	710	712	93	207	10	24	1 529	1 563
21. Kreis Pinneberg	6 758	8 397	2 400	2 845	223	221	15 563	16 007	2 897	3 605	693	882	47 029	48 606
a. Städte	1 450	1 758	620	710	55	66	3 876	3 997	592	717	66	177	9 529	9 772
b. Landgemeinden	5 287	6 614	1 778	2 133	168	155	11 675	11 998	2 297	2 878	627	691	37 380	38 698
c. Gutsbezirke	21	25	2	2	—	—	12	12	8	10	2	14	120	136
22. Stadtkreis Altona	1 718	2 290	810	916	259	177	4 418	4 854	671	866	218	423	10 249	10 890
23. Kreis Herzogthum Lauenburg	4 710	7 213	1 592	2 127	130	109	10 010	10 249	1 784	2 580	1 211	332	28 706	30 249
a. Städte	482	680	295	405	9	48	1 664	1 721	150	192	26	62	2 286	2 374
b. Landgemeinden	3 775	5 595	1 188	1 552	121	61	7 630	7 812	1 446	2 000	1 163	243	23 197	24 603
c. Gutsbezirke	453	979	109	170	—	—	716	716	188	388	22	27	3 223	3 272
K. Provinz Hannover.														
XX. Reg.-Bez. Hannover.														
1. Kreis Diepholz	2 746	3 786	653	719	60	47	4 925	5 032	1 269	1 460	1 070	479	19 650	21 799
a. Städte	655	776	323	374	32	33	2 151	2 216	246	295	387	119	3 533	4 039
b. Landgemeinden	2 091	3 010	330	345	28	14	2 774	2 816	1 023	1 165	1 283	360	16 117	17 760
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Syke	4 651	6 167	1 105	1 221	26	71	8 025	8 122	2 039	2 236	190	246	34 331	34 767
a. Städte	696	794	343	389	5	27	2 205	2 237	246	283	1	56	3 908	3 965
b. Landgemeinden	3 955	5 373	762	832	21	44	5 820	5 885	1 793	1 953	189	190	30 423	30 802
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hoya	3 379	4 430	711	842	24	32	5 168	5 224	1 606	1 857	92	202	26 992	27 286
a. Städte	723	917	246	290	15	28	1 593	1 636	227	266	53	78	3 434	3 565
b. Landgemeinden	2 656	3 513	465	552	9	4	3 575	3 588	1 379	1 591	39	124	23 558	23 721
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Nienburg	2 885	3 794	1 343	1 629	97	33	9 113	9 243	1 037	1 352	106	173	16 686	16 965
a. Städte	668	776	450	588	92	31	2 609	2 732	172	234	77	146	2 431	2 654
b. Landgemeinden	2 214	2 917	893	1 041	5	2	6 504	6 511	865	1 118	29	27	14 255	14 311
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Stolzenau	4 169	4 736	1 816	1 996	46	41	12 985	13 072	1 701	1 890	516	218	27 086	27 820
a. Städte	774	867	568	626	23	33	3 643	3 699	185	215	36	21	2 697	2 754
b. Landgemeinden	3 381	3 855	1 247	1 368	23	8	9 336	9 367	1 512	1 671	480	197	24 326	25 003
c. Gutsbezirke	9	14	1	2	—	—	6	6	4	4	—	—	63	63
6. Kreis Sulingen	2 031	3 083	459	502	12	16	3 486	3 514	866	1 013	79	263	14 304	14 646
a. Städte	363	415	192	221	6	14	1 350	1 370	148	178	19	101	2 202	2 322
b. Landgemeinden	1 668	2 668	267	281	6	2	2 136	2 144	718	835	60	162	12 102	12 324
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
725	**1 206**	**705**	**1 200**	**23 402**	**25 307**	**223**	**391**	**525**	**947**	**12 848**	**14 320**	**36**	**67**	**287**	**432**	**4 770**	**5 509**	14
47	97	3	81	1 512	1 596	6	7	24	40	352	416	3	3	12	56	330	398	a.
573	968	577	939	18 732	20 248	181	340	390	789	10 381	11 560	22	51	269	179	3 079	3 527	b.
105	141	215	180	3 158	3 553	36	44	111	118	2 115	2 344	11	13	6	217	1 361	1 584	c.
434	**762**	**484**	**923**	**13 162**	**14 579**	**91**	**178**	**203**	**558**	**5 310**	**6 071**	**16**	**38**	**39**	**233**	**2 138**	**2 410**	15.
32	53	12	82	974	1 068	12	14	20	70	741	831	2	23	4	2	240	246	a.
320	593	321	661	9 796	10 778	59	119	90	296	3 439	3 825	6	23	22	45	648	715	b.
82	116	161	180	2 392	2 733	20	45	93	192	1 130	1 415	8	12	13	186	1 250	1 449	c.
394	**400**	**327**	**1 198**	**12 517**	**14 042**	**165**	**168**	**146**	**1 281**	**9 684**	**11 111**	**18**	**29**	**44**	**295**	**1 728**	**2 067**	16
18	19	15	95	503	613	3	4	—	17	172	189	—	—	—	—	—	—	a.
376	381	312	1 103	12 014	13 429	162	164	146	1 264	9 512	10 922	18	29	44	295	1 728	2 067	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
571	**587**	**783**	**1 634**	**17 714**	**20 131**	**213**	**215**	**754**	**1 134**	**12 491**	**14 379**	**30**	**48**	**478**	**234**	**3 174**	**3 886**	17
28	29	30	113	801	944	5	5	3	39	226	268	1	1	—	—	154	154	a.
543	558	753	1 521	16 913	19 187	208	210	751	1 095	12 265	14 111	29	47	478	234	3 020	3 732	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
682	**844**	**239**	**1 003**	**22 566**	**23 808**	**140**	**174**	**138**	**397**	**8 904**	**9 439**	**33**	**51**	**62**	**114**	**4 421**	**4 597**	18
87	113	26	190	2 814	3 030	15	19	13	40	907	960	2	2	—	—	260	260	a.
588	724	209	790	19 502	20 501	122	151	117	331	7 852	8 300	30	48	62	100	4 051	4 213	b.
7	7	4	23	250	277	3	4	8	26	145	179	1	1	—	14	110	124	c.
656	**1 180**	**1 827**	**1 129**	**20 079**	**23 035**	**176**	**370**	**815**	**876**	**9 709**	**11 400**	**28**	**65**	**144**	**362**	**3 010**	**3 516**	19
18	21	—	20	565	585	10	11	4	70	596	670	—	—	—	—	—	—	a.
573	1 062	1 786	953	17 108	20 147	149	340	782	681	8 125	9 588	13	46	85	149	1 376	1 610	b.
65	97	41	156	2 106	2 303	17	19	29	125	988	1 142	15	19	59	213	1 634	1 906	c.
1 109	**1 943**	**1 857**	**2 025**	**35 268**	**39 150**	**278**	**672**	**1 150**	**1 283**	**15 431**	**17 864**	**59**	**187**	**7 398**	**941**	**7 984**	**16 323**	20
109	169	72	214	3 351	3 637	27	71	84	76	1 527	1 687	5	33	26	46	569	641	a.
960	1 707	1 767	1 719	30 570	34 056	238	580	1 038	1 045	13 123	15 206	39	102	7 227	576	5 346	13 149	b.
40	67	18	92	1 347	1 457	13	21	28	162	781	971	15	52	145	319	2 069	2 533	c.
1 068	**1 535**	**1 022**	**1 368**	**34 930**	**37 320**	**315**	**463**	**996**	**789**	**19 717**	**21 502**	**78**	**149**	**722**	**399**	**11 944**	**13 065**	21
185	257	113	309	5 809	6 231	42	55	32	53	2 641	2 726	11	19	73	86	2 440	2 599	a.
876	1 269	886	1 005	28 925	30 816	271	406	939	729	16 993	18 661	65	128	579	283	9 254	10 116	b.
7	9	23	54	196	273	2	2	25	7	83	115	2	2	70	30	250	350	c.
188	**308**	**137**	**333**	**3 948**	**6 438**	**44**	**91**	**85**	**234**	**2 532**	**2 851**	**3**	**49**	**8**	**62**	**601**	**731**	22
1 038	**1 812**	**2 938**	**801**	**33 378**	**37 113**	**260**	**603**	**2 216**	**704**	**13 368**	**16 348**	**36**	**89**	**289**	**578**	**4 429**	**5 296**	23
35	39	2	30	1 127	1 159	1	2	—	4	56	60	1	1	—	—	153	153	a.
898	1 479	2 888	664	28 773	32 325	233	524	2 140	550	11 798	14 488	10	40	219	62	1 206	1 487	b.
105	294	46	107	3 478	3 631	26	79	76	210	1 514	1 800	25	48	70	516	3 070	3 656	c.
																		K.
																		XX.
580	**897**	**1 784**	**1 031**	**17 297**	**20 112**	**208**	**573**	**1 200**	**656**	**12 298**	**14 154**	**36**	**137**	**2 976**	**191**	**3 590**	**6 757**	1.
79	98	361	245	2 046	2 652	7	9	163	6	289	458	—	—	—	—	—	—	a.
501	799	1 423	786	15 251	17 460	201	564	1 037	650	12 009	13 696	36	137	2 976	191	3 590	6 757	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
947	**1 341**	**359**	**344**	**33 414**	**34 117**	**470**	**1 055**	**392**	**440**	**31 755**	**32 587**	**90**	**314**	**310**	**219**	**10 976**	**11 505**	2
65	105	18	64	2 076	2 157	8	17	2	31	487	520	—	—	—	—	—	—	a.
882	1 236	341	281	31 338	31 960	462	1 038	390	409	31 268	32 067	90	314	310	219	10 976	11 505	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
734	**1 092**	**253**	**493**	**26 539**	**27 285**	**272**	**535**	**309**	**563**	**18 118**	**18 990**	**36**	**113**	**188**	**243**	**4 331**	**4 762**	3
42	47	10	122	1 237	1 369	8	14	3	28	506	537	—	—	—	—	—	—	a.
712	1 045	243	371	25 302	25 916	264	521	306	535	17 612	18 453	36	113	188	243	4 331	4 762	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
393	**589**	**127**	**230**	**13 721**	**14 078**	**105**	**207**	**89**	**179**	**6 712**	**6 980**	**5**	**17**	**12**	**32**	**584**	**628**	4.
37	43	43	72	1 142	1 257	4	9	6	21	240	267	—	—	—	—	—	—	a.
355	543	84	158	12 493	12 735	101	198	83	158	6 472	6 713	5	17	12	32	584	628	b.
3	3	—	—	86	86	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
537	**670**	**503**	**291**	**17 614**	**18 408**	**103**	**164**	**447**	**197**	**6 336**	**6 980**	**10**	**16**	**42**	**147**	**1 103**	**1 292**	5
21	21	12	43	620	675	3	3	12	19	170	201	2	2	—	16	314	330	a
514	643	491	245	16 938	17 674	102	161	435	178	6 166	6 779	6	12	25	108	594	727	b
2	6	—	3	56	59	—	—	—	—	—	—	2	2	17	23	195	235	c
440	**775**	**129**	**249**	**15 704**	**16 082**	**230**	**637**	**269**	**401**	**14 823**	**15 493**	**36**	**156**	**106**	**122**	**4 427**	**4 655**	6.
10	12	—	—	356	356	1	1	—	13	40	53	2	3	—	21	228	252	a
430	763	129	249	15 348	15 726	229	636	269	388	14 783	15 440	34	153	106	98	4 199	4 403	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XX. Reg.-Bez. Hannover.														
7. Kreis Neustadt am Rübenb.	**3 610**	**4 908**	**1 487**	**1 928**	**44**	**22**	**10 614**	**10 680**	**1 499**	**1 965**	**276**	**157**	**23 983**	**24 418**
a. Städte	366	507	191	272	—	10	1 291	1 301	157	210	20	44	2 395	2 459
b. Landgemeinden	3 210	4 337	1 287	1 640	44	12	9 250	9 306	1 329	1 731	256	113	21 411	21 780
c. Gutsbezirke	34	64	9	16	—	—	73	73	13	24	—	—	179	179
8. Stadtkreis Hannover	**1 455**	**2 087**	**708**	**918**	**146**	**70**	**4 270**	**4 486**	**587**	**828**	**124**	**276**	**9 203**	**9 603**
9. Landkreis Hannover	**2 238**	**3 520**	**829**	**1 273**	**117**	**53**	**5 636**	**5 806**	**838**	**1 232**	**303**	**200**	**13 669**	**14 172**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 182	3 423	796	1 209	91	53	5 461	5 605	822	1 206	303	196	13 406	13 905
c. Gutsbezirke	56	97	33	64	26	—	175	201	16	26	—	4	263	267
10. Stadtkreis Linden	**345**	**440**	**169**	**199**	**60**	**49**	**916**	**1 025**	**143**	**181**	**31**	**58**	**2 228**	**2 317**
11. Landkreis Linden	**2 900**	**4 865**	**1 295**	**2 316**	**171**	**209**	**7 420**	**7 800**	**1 021**	**1 591**	**298**	**286**	**16 633**	**17 217**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 896	4 856	1 293	2 309	171	206	7 411	7 788	1 020	1 590	298	286	16 608	17 192
c. Gutsbezirke	4	9	2	7	—	3	9	12	1	1	—	—	25	25
12. Kreis Springe	**3 418**	**4 819**	**1 636**	**2 462**	**228**	**54**	**10 214**	**10 496**	**1 166**	**1 588**	**452**	**221**	**18 264**	**18 937**
a. Städte	852	1 280	409	681	13	29	2 791	2 833	345	487	64	70	5 312	5 446
b. Landgemeinden	2 540	3 480	1 221	1 771	215	25	7 388	7 628	812	1 079	380	149	12 797	13 326
c. Gutsbezirke	26	59	6	10	—	—	35	35	9	22	8	2	155	165
13. Kreis Hameln	**5 082**	**7 389**	**2 506**	**3 648**	**734**	**89**	**14 911**	**15 734**	**1 756**	**2 493**	**2 019**	**426**	**26 469**	**28 914**
a. Städte	514	796	272	385	42	32	1 562	1 636	174	249	33	89	2 697	2 819
b. Landgemeinden	4 542	6 631	2 227	3 250	692	57	13 298	14 047	1 571	2 248	1 980	337	23 590	25 907
c. Gutsbezirke	26	52	7	13	—	—	51	51	11	16	6	—	182	188
XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.														
1. Kreis Peine	**4 033**	**5 309**	**1 465**	**2 050**	**28**	**91**	**10 025**	**10 144**	**1 668**	**2 110**	**616**	**240**	**27 385**	**28 241**
a. Städte	227	268	136	157	4	22	832	858	75	86	11	59	1 148	1 218
b. Landgemeinden	3 790	5 011	1 324	1 884	24	69	9 163	9 256	1 588	2 009	605	181	26 162	26 948
c. Gutsbezirke	16	30	5	9	—	—	30	30	5	15	—	—	75	75
2. Stadtkreis Hildesheim	**569**	**613**	**276**	**287**	**6**	**15**	**1 720**	**1 741**	**238**	**252**	**13**	**66**	**3 610**	**3 689**
3. Landkreis Hildesheim	**2 736**	**3 209**	**1 221**	**1 478**	**33**	**93**	**7 398**	**7 524**	**908**	**1 024**	**61**	**184**	**15 363**	**15 608**
a. Städte	185	264	90	121	10	39	502	551	62	78	3	42	971	1 016
b. Landgemeinden	2 519	2 915	1 121	1 343	19	54	6 828	6 901	841	926	58	142	14 145	14 345
c. Gutsbezirke	32	60	10	14	4	—	68	72	15	35	—	—	247	247
4. Kreis Marienburg i. Hann.	**4 570**	**5 719**	**2 307**	**3 043**	**36**	**82**	**13 449**	**13 567**	**1 481**	**1 772**	**234**	**192**	**24 731**	**25 157**
a. Städte	156	173	95	112	2	2	588	592	52	52	—	10	782	792
b. Landgemeinden	4 381	5 454	2 200	2 907	34	80	12 782	12 896	1 429	1 695	234	182	23 778	24 194
c. Gutsbezirke	33	92	12	24	—	—	79	79	9	25	—	—	171	171
5. Kreis Gronau	**1 969**	**2 655**	**1 004**	**1 457**	**37**	**23**	**5 913**	**5 973**	**670**	**854**	**306**	**175**	**10 582**	**11 063**
a. Städte	328	469	178	275	1	2	1 081	1 084	111	139	13	54	1 710	1 777
b. Landgemeinden	1 637	2 186	823	1 179	36	21	4 802	4 859	557	713	293	121	8 836	9 250
c. Gutsbezirke	9	12	3	3	—	—	30	30	2	2	—	—	36	36
6. Kreis Alfeld	**2 578**	**3 325**	**1 458**	**1 907**	**224**	**46**	**7 772**	**8 042**	**826**	**1 022**	**784**	**128**	**12 919**	**13 831**
a. Städte	175	229	106	144	5	11	573	589	54	67	39	15	781	835
b. Landgemeinden	2 396	3 086	1 351	1 762	219	35	7 189	7 446	771	954	745	113	12 127	12 985
c. Gutsbezirke	7	10	1	1	—	—	10	10	1	1	—	—	11	11
7. Kreis Goslar	**3 166**	**4 727**	**1 427**	**2 238**	**319**	**132**	**8 269**	**8 720**	**973**	**1 450**	**428**	**246**	**15 134**	**15 808**
a. Städte	558	617	280	310	93	58	1 656	1 807	218	238	72	73	3 338	3 483
b. Landgemeinden	2 513	3 872	1 119	1 871	226	79	6 408	6 713	714	1 120	336	173	11 150	11 659
c. Gutsbezirke	95	238	28	57	—	—	206	206	41	92	20	—	646	666
8. Kreis Osterode am Harz	**4 491**	**5 960**	**2 287**	**2 949**	**2 573**	**156**	**11 890**	**14 619**	**1 816**	**2 413**	**5 069**	**391**	**23 120**	**28 580**
a. Städte	886	1 208	503	848	505	67	2 634	3 206	230	315	252	113	3 217	3 582
b. Landgemeinden	3 605	4 752	1 784	2 101	2 068	89	9 256	11 413	1 586	2 098	4 817	278	19 903	24 998
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Duderstadt	**4 030**	**4 368**	**2 059**	**2 203**	**1 697**	**23**	**12 009**	**13 729**	**1 684**	**1 854**	**3 928**	**166**	**21 946**	**26 040**
a. Städte	185	204	115	126	24	14	565	603	50	57	10	14	857	881
b. Landgemeinden	3 842	4 164	1 944	2 077	1 673	9	11 444	13 126	1 628	1 797	3 918	152	21 089	25 159
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis Göttingen	**343**	**387**	**160**	**180**	**45**	**25**	**862**	**932**	**143**	**160**	**22**	**54**	**2 204**	**2 280**
11. Landkreis Göttingen	**4 743**	**6 145**	**1 771**	**2 258**	**1 928**	**50**	**10 435**	**12 413**	**2 312**	**3 041**	**6 129**	**276**	**30 739**	**37 144**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	4 730	6 128	1 767	2 254	1 923	50	10 414	12 387	2 310	3 039	6 125	276	30 720	37 121
c. Gutsbezirke	13	17	4	4	5	—	21	26	2	2	4	—	19	23

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
520	**833**	**707**	**293**	**17 332**	**18 332**	**90**	**150**	**452**	**174**	**5 140**	**5 766**	**14**	**32**	**104**	**190**	**1 531**	**1 885**	7.
15	20	—	14	487	501	2	3	21	29	91	141	1	2	—	—	120	120	a.
499	799	707	266	16 649	17 622	86	142	431	134	4 935	5 500	9	25	140	81	996	1 127	b.
6	14	—	13	196	209	2	5	—	11	114	125	4	5	24	109	505	638	c.
155	**274**	**98**	**303**	**4 833**	**5 234**	**33**	**64**	**133**	**189**	**1 815**	**2 137**	**2**	**3**	**19**	**46**	**240**	**305**	8
400	**650**	**516**	**287**	**13 834**	**14 637**	**148**	**274**	**590**	**297**	**9 000**	**9 887**	**23**	**82**	**114**	**216**	**2 735**	**3 065**	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
394	653	510	261	13 641	14 412	147	273	590	292	8 940	9 822	23	82	114	216	2 735	3 065	b.
6	6	6	26	193	225	1	1	—	5	60	65	—	—	—	—	—	—	c.
20	**46**	**8**	**71**	**907**	**986**	**4**	**14**	**2**	**4**	**298**	**304**	—	—	—	—	—	—	10
415	**650**	**373**	**373**	**13 955**	**14 701**	**146**	**258**	**471**	**525**	**8 741**	**9 737**	**23**	**50**	**195**	**347**	**2 474**	**3 016**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
415	650	373	373	13 955	14 701	146	258	471	525	8 741	9 737	22	49	195	343	2 374	2 912	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4	100	104	c.
457	**571**	**419**	**510**	**15 266**	**16 195**	**123**	**172**	**164**	**328**	**7 823**	**8 313**	**16**	**26**	**61**	**155**	**1 768**	**1 984**	12.
77	84	66	112	2 465	2 643	17	29	43	95	1 000	1 138	4	8	19	61	452	532	a.
371	471	350	389	12 522	13 261	105	142	119	231	6 773	7 123	11	17	31	83	1 236	1 350	b.
9	16	3	9	279	291	1	1	2	—	50	52	1	1	11	11	80	102	c.
651	**943**	**1 957**	**670**	**19 925**	**22 552**	**152**	**243**	**847**	**498**	**8 559**	**9 904**	**17**	**62**	**111**	**211**	**1 998**	**2 320**	13.
56	73	29	114	1 720	1 863	11	18	—	66	725	791	1	1	22	8	112	142	a
593	867	1 928	548	18 147	20 623	139	223	847	400	7 709	8 956	12	43	86	126	1 409	1 621	b
2	3	—	8	58	66	2	2	—	32	125	157	4	18	3	77	477	557	c.
																		XXI.
672	**870**	**1 002**	**244**	**22 666**	**23 912**	**190**	**227**	**657**	**220**	**11 787**	**12 664**	**38**	**52**	**3 392**	**232**	**4 112**	**7 736**	1.
14	23	4	3	475	482	1	1	—	—	60	60	1	1	—	19	150	169	a.
658	847	998	241	22 191	23 430	189	226	657	220	11 727	12 604	31	45	3 392	148	3 142	6 682	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	—	65	820	885	c
43	**52**	**6**	**61**	**1 369**	**1 436**	**9**	**10**	**2**	**20**	**498**	**520**	**3**	**12**	—	**13**	**430**	**443**	2
388	**440**	**338**	**270**	**13 453**	**14 061**	**164**	**199**	**126**	**301**	**11 089**	**11 516**	**55**	**68**	**6 535**	**470**	**4 695**	**11 700**	3.
29	36	1	61	936	998	3	3	—	8	160	168	1	1	—	12	100	112	a.
356	387	337	201	12 419	12 957	159	194	114	276	10 801	11 191	52	65	6 514	387	4 357	11 258	b.
3	17	—	8	98	106	2	2	12	17	128	157	2	2	21	71	238	330	c
561	**644**	**422**	**226**	**19 638**	**20 286**	**184**	**209**	**263**	**337**	**12 353**	**12 953**	**37**	**51**	**864**	**348**	**4 590**	**5 802**	4
7	7	30	8	186	224	2	2	2	15	132	149	—	—	—	—	—	—	a.
548	600	385	218	19 260	19 863	180	205	261	322	12 075	12 658	33	47	810	274	3 779	4 863	b
6	37	7	—	192	199	2	2	—	—	146	146	4	4	54	74	811	939	c.
229	**271**	**370**	**212**	**7 410**	**7 992**	**53**	**58**	**173**	**131**	**3 289**	**3 593**	**13**	**15**	**25**	**194**	**1 973**	**2 192**	5.
27	38	3	26	923	952	7	8	5	1	415	421	—	—	—	—	—	—	a.
200	228	363	169	6 435	6 967	45	49	168	115	2 804	3 087	12	14	25	174	1 793	1 992	b
2	5	4	17	52	73	1	1	—	15	70	85	1	1	—	20	180	200	c
239	**310**	**519**	**196**	**7 545**	**8 260**	**41**	**55**	**261**	**113**	**2 387**	**2 761**	**14**	**31**	**74**	**164**	**1 733**	**1 971**	6
12	13	10	13	399	422	3	5	3	4	216	223	—	—	—	—	—	—	a.
224	292	508	168	7 058	7 734	38	50	258	109	2 171	2 538	12	28	74	146	1 498	1 718	b
3	5	1	15	88	104	—	—	—	—	—	—	2	3	—	18	235	253	c
451	**606**	**295**	**283**	**15 625**	**16 203**	**224**	**298**	**252**	**395**	**15 534**	**16 181**	**91**	**133**	**196**	**780**	**11 786**	**12 762**	7.
52	57	44	82	1 642	1 768	5	6	11	35	317	363	3	6	3	54	529	586	a
387	499	248	188	13 593	14 029	214	263	235	351	14 855	15 441	79	119	164	462	9 865	10 491	b
12	50	3	13	390	406	5	29	6	9	362	377	9	10	29	264	1 392	1 685	c
349	**502**	**1 847**	**330**	**9 078**	**11 255**	**33**	**54**	**266**	**100**	**1 825**	**2 191**	**6**	**42**	**24**	**45**	**844**	**913**	8.
56	68	121	68	1 679	1 868	7	7	19	12	448	479	—	—	—	—	—	—	a.
293	434	1 726	262	7 399	9 387	26	47	247	88	1 377	1 712	6	42	24	45	844	913	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
266	**289**	**1 164**	**191**	**7 233**	**8 588**	**19**	**20**	**78**	**40**	**1 033**	**1 151**	**2**	**2**	**9**	**29**	**288**	**326**	9.
13	17	5	12	435	452	3	3	—	6	177	183	1	1	6	16	180	202	a
253	272	1 159	179	6 798	8 136	16	17	78	34	856	968	1	1	3	13	108	124	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
33	**37**	**40**	**23**	**1 004**	**1 127**	**4**	**4**	—	—	**261**	**261**	**3**	**6**	**15**	**146**	**506**	**667**	10
537	**678**	**2 630**	**329**	**15 158**	**18 143**	**106**	**133**	**644**	**376**	**5 804**	**6 824**	**17**	**35**	**92**	**246**	**2 860**	**3 198**	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
535	676	2 651	329	15 065	18 045	104	131	633	373	5 647	6 653	14	28	74	162	2 [illegible]	2 702	b
2	2	5	—	93	98	2	2	11	3	157	171	3	7	18	84	[illegible]	[illegible]	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXI. Reg.-Bez. Hildesheim.														
12. Kreis **Münden**	**2 503**	**3 079**	**1 098**	**1 302**	**1 236**	**65**	**6 296**	**7 597**	**1 204**	**1 504**	**3 101**	**321**	**15 503**	**18 927**
a. Städte	484	605	278	354	260	15	1 394	1 669	178	212	262	81	2 490	2 833
b. Landgemeinden	1 988	2 429	811	938	976	50	4 841	5 867	1 014	1 274	2 830	240	12 821	15 891
c. Gutsbezirke	31	45	9	10	—	—	61	61	12	18	9	—	194	203
13. Kreis **Uslar**	**2 221**	**3 104**	**1 064**	**1 311**	**1 408**	**111**	**5 585**	**7 104**	**920**	**1 376**	**3 031**	**352**	**11 255**	**14 638**
a. Städte	142	202	100	147	19	23	454	496	36	41	12	46	550	608
b. Landgemeinden	2 058	2 870	961	1 161	1 383	88	5 121	6 592	877	1 321	3 008	297	10 586	13 891
c. Gutsbezirke	21	32	3	3	6	—	10	16	7	14	11	9	119	139
14. Kreis **Einbeck**	**2 732**	**3 364**	**1 439**	**1 797**	**1 042**	**113**	**8 055**	**9 210**	**994**	**1 345**	**2 155**	**349**	**13 010**	**15 514**
a. Städte	433	582	273	381	60	54	1 484	1 598	120	153	39	131	1 734	1 904
b. Landgemeinden	2 261	2 898	1 156	1 405	982	59	6 503	7 544	860	1 152	2 110	215	11 002	13 327
c. Gutsbezirke	38	84	10	11	—	—	68	68	14	40	6	3	274	283
15. Kreis **Northeim**	**3 477**	**4 540**	**1 494**	**1 903**	**1 913**	**115**	**7 804**	**9 832**	**1 559**	**1 998**	**4 721**	**410**	**19 777**	**24 908**
a. Städte	586	846	325	483	228	46	1 719	1 993	209	262	249	135	2 980	3 364
b. Landgemeinden	2 872	3 631	1 169	1 420	1 685	69	6 085	7 839	1 344	1 722	4 472	275	16 692	21 439
c. Gutsbezirke	19	63	—	—	—	—	—	—	6	14	—	—	105	105
16. Kreis **Zellerfeld**	**862**	**1 029**	**576**	**706**	**252**	**29**	**2 855**	**3 136**	**241**	**276**	**80**	**37**	**3 660**	**3 777**
a. Städte	679	768	463	529	221	18	2 251	2 490	188	209	58	17	2 854	2 929
b. Landgemeinden	154	231	104	167	24	11	541	576	40	54	14	16	589	619
c. Gutsbezirke	29	30	9	10	7	—	63	70	13	13	8	4	217	229
17. Kreis **Ilfeld**	**2 035**	**2 652**	**1 013**	**1 350**	**808**	**30**	**5 666**	**6 504**	**795**	**1 004**	**1 328**	**90**	**11 457**	**12 873**
a. Städte	299	478	168	284	170	—	895	1 065	113	172	173	18	1 475	1 666
b. Landgemeinden	1 721	2 154	841	1 061	638	30	4 740	5 408	679	827	1 150	72	9 929	11 151
c. Gutsbezirke	15	20	4	5	—	—	31	31	3	5	3	—	53	56
XXII. Reg.-Bez. **Lüneburg.**														
1. Stadtkreis **Celle**	**449**	**578**	**230**	**293**	**28**	**52**	**1 381**	**1 461**	**180**	**236**	**36**	**79**	**2 788**	**2 903**
2. Landkreis **Celle**	**3 715**	**5 071**	**1 501**	**1 920**	**35**	**18**	**10 156**	**10 209**	**1 406**	**1 827**	**317**	**120**	**22 816**	**23 253**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 711	5 067	1 501	1 920	35	18	10 156	10 209	1 405	1 826	317	120	22 798	23 235
c. Gutsbezirke	4	4	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	18	18
3. Kreis **Gifhorn**	**3 988**	**5 316**	**1 598**	**2 012**	**197**	**25**	**11 073**	**11 295**	**1 632**	**2 227**	**1 944**	**151**	**24 752**	**26 847**
a. Städte	342	485	211	304	2	10	1 383	1 395	113	152	8	30	1 655	1 693
b. Landgemeinden	3 571	4 879	1 357	1 668	195	15	9 497	9 707	1 499	2 027	1 936	120	22 762	24 818
c. Gutsbezirke	75	152	30	40	—	—	193	193	20	48	—	1	335	336
4. Kreis **Burgdorf**	**4 459**	**5 809**	**1 438**	**1 909**	**30**	**66**	**10 283**	**10 379**	**1 816**	**2 322**	**663**	**172**	**30 628**	**31 463**
a. Städte	213	251	117	136	7	45	702	754	85	102	22	62	1 297	1 381
b. Landgemeinden	4 235	5 535	1 335	1 765	23	21	9 551	9 595	1 728	2 207	641	110	29 286	30 037
c. Gutsbezirke	11	23	6	8	—	—	30	30	3	13	—	—	45	45
5. Kreis **Isenhagen**	**2 200**	**2 873**	**846**	**1 067**	**35**	**16**	**6 090**	**6 141**	**806**	**1 032**	**401**	**249**	**12 290**	**12 940**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 193	2 861	846	1 067	35	16	6 090	6 141	804	1 029	401	246	12 263	12 910
c. Gutsbezirke	7	12	—	—	—	—	—	—	2	3	—	3	27	30
6. Kreis **Fallingbostel**	**3 348**	**4 548**	**1 015**	**1 281**	**7**	**16**	**7 589**	**7 612**	**1 381**	**1 667**	**43**	**51**	**22 862**	**22 956**
a. Städte	270	330	167	208	—	4	1 156	1 160	94	109	—	5	1 369	1 374
b. Landgemeinden	3 076	4 164	848	1 053	7	12	6 433	6 452	1 287	1 558	43	46	21 493	21 582
c. Gutsbezirke	2	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis **Soltau**	**1 604**	**2 632**	**337**	**488**	**34**	**27**	**2 253**	**2 314**	**596**	**740**	**109**	**70**	**10 347**	**10 526**
a. Städte	193	281	101	158	33	19	569	621	77	105	28	24	1 163	1 215
b. Landgemeinden	1 471	2 351	236	330	1	8	1 684	1 693	519	635	81	46	9 184	9 311
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis **Ulzen**	**3 812**	**7 030**	**1 028**	**1 665**	**40**	**58**	**6 956**	**7 082**	**1 268**	**2 058**	**168**	**173**	**21 248**	**21 589**
a. Städte	377	550	204	309	10	26	1 236	1 272	148	208	18	56	2 270	2 344
b. Landgemeinden	3 421	6 445	823	1 351	30	30	5 740	5 800	1 117	1 844	150	117	18 927	19 194
c. Gutsbezirke	14	35	1	5	—	—	10	10	3	6	—	—	51	51
9. Kreis **Lüchow**	**4 178**	**5 667**	**1 871**	**2 274**	**64**	**96**	**11 770**	**11 930**	**1 510**	**2 052**	**509**	**475**	**24 850**	**25 834**
a. Städte	200	295	158	223	—	18	840	858	33	60	10	3	516	529
b. Landgemeinden	3 926	5 252	1 701	2 034	56	70	10 861	10 987	1 460	1 957	497	466	24 035	24 998
c. Gutsbezirke	52	120	12	17	8	8	69	85	17	35	2	6	299	307
10. Kreis **Dannenberg**	**1 788**	**2 495**	**709**	**947**	**19**	**30**	**4 624**	**4 679**	**721**	**1 011**	**82**	**344**	**12 010**	**12 436**
a. Städte	202	293	126	184	9	31	760	800	67	98	6	133	954	1 093
b. Landgemeinden	1 546	2 152	570	747	10	5	3 777	3 792	644	901	76	211	10 875	11 162
c. Gutsbezirke	40	50	13	16	—	—	87	87	10	12	—	—	181	181

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
174	**228**	**852**	**115**	**4 824**	**5 791**	**20**	**30**	**119**	**58**	**1 154**	**1 331**	**7**	**15**	**108**	**136**	**678**	**922**	12
23	31	74	39	645	758	3	3	—	3	197	200	2	5	85	24	132	241	a
145	184	757	70	3 978	4 805	14	24	109	11	745	865	4	9	23	100	416	539	b
6	13	21	6	201	228	3	3	10	44	212	266	1	1	—	12	130	142	c
207	**368**	**1 313**	**295**	**5 148**	**6 756**	**26**	**41**	**171**	**121**	**1 391**	**1 683**	**4**	**8**	**34**	**88**	**485**	**607**	13.
5	12	—	13	139	152	1	2	7	9	61	77	—	—	—	—	—	—	a.
198	352	1 295	282	4 894	6 471	21	35	142	79	1 126	1 347	1	1	11	21	79	111	b
4	4	18	—	115	133	4	4	22	33	204	259	3	7	23	67	406	496	c
237	**318**	**1 075**	**358**	**6 901**	**8 334**	**57**	**74**	**280**	**243**	**3 161**	**3 684**	**5**	**30**	**7**	**109**	**600**	**716**	14.
31	39	28	110	929	1 067	8	8	3	24	539	566	1	1	—	—	104	104	a
200	260	1 036	239	5 777	7 052	42	53	263	150	2 217	2 630	3	28	—	100	376	476	b
6	19	11	9	195	215	7	13	14	69	405	488	1	1	7	9	120	136	c
360	**493**	**2 004**	**290**	**9 492**	**11 786**	**53**	**104**	**244**	**243**	**3 033**	**3 540**	**11**	**42**	**45**	**200**	**1 345**	**1 590**	15.
41	69	96	29	1 301	1 426	6	10	7	73	346	426	2	22	5	26	205	236	a
310	409	1 993	259	7 984	10 146	42	62	237	162	2 377	2 776	7	18	18	140	840	998	b
6	15	5	2	207	214	5	32	—	8	330	338	2	2	22	31	300	356	c
40	**42**	**22**	**21**	**1 263**	**1 306**	**5**	**5**	**—**	**11**	**304**	**315**	—	—	—	—	—	—	16.
24	26	20	19	740	779	4	4	—	3	261	264	—	—	—	—	—	—	a.
10	10	2	2	334	338	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
6	6	—	—	189	189	1	1	—	8	43	51	—	—	—	—	—	—	c
199	**237**	**618**	**153**	**5 910**	**6 681**	**27**	**39**	**141**	**99**	**1 522**	**1 762**	**1**	**2**	**10**	**20**	**78**	**108**	17
16	20	36	8	494	538	2	2	12	—	102	114	—	—	—	—	—	—	a
178	211	562	130	5 281	5 973	22	33	105	81	1 256	1 442	1	2	10	20	78	108	b.
5	6	20	15	135	170	3	4	24	18	164	206	—	—	—	—	—	—	c.
																		XXII.
35	**44**	**25**	**53**	**1 070**	**1 148**	**2**	**2**	**—**	**20**	**101**	**121**	**2**	**3**	**—**	**—**	**250**	**250**	1
597	**911**	**727**	**302**	**20 169**	**21 198**	**201**	**390**	**890**	**360**	**11 737**	**12 987**	**10**	**23**	**50**	**82**	**1 354**	**1 486**	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
595	909	727	300	20 097	21 124	200	389	881	360	11 677	12 918	10	23	50	82	1 354	1 486	b
2	2	—	2	72	74	1	1	9	—	60	69	—	—	—	—	—	—	c
627	**1 001**	**2 182**	**542**	**19 027**	**21 751**	**112**	**205**	**870**	**378**	**6 016**	**7 264**	**19**	**71**	**214**	**174**	**2 192**	**2 580**	3
15	25	6	67	425	498	3	4	2	40	170	212	—	—	—	—	—	—	a.
597	935	2 156	466	18 117	20 739	104	185	868	310	5 489	6 667	14	64	163	126	1 548	1 837	b.
15	41	20	9	485	514	5	16	—	28	357	385	5	7	51	48	644	743	c.
944	**1 237**	**1 103**	**298**	**32 172**	**33 663**	**222**	**316**	**937**	**312**	**13 646**	**14 895**	**19**	**25**	**152**	**214**	**2 595**	**2 961**	4
9	11	11	10	306	327	1	1	—	17	36	53	1	1	—	12	90	102	a.
935	1 226	1 182	288	31 866	33 336	220	314	937	295	13 555	14 787	17	23	152	190	2 366	2 708	b
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	55	55	1	1	—	12	139	151	c
424	**551**	**911**	**479**	**14 265**	**15 655**	**123**	**211**	**721**	**343**	**6 637**	**7 701**	**1**	**12**	**—**	**15**	**105**	**120**	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
422	547	902	476	14 213	15 591	120	206	708	326	6 460	7 494	1	12	—	15	105	120	b
2	4	9	3	52	64	3	5	13	17	177	207	—	—	—	—	—	—	c
588	**829**	**131**	**156**	**21 142**	**21 429**	**312**	**580**	**482**	**245**	**20 843**	**21 570**	**52**	**211**	**242**	**167**	**6 703**	**7 112**	6
7	11	—	—	232	232	2	2	—	—	140	140	—	—	—	—	—	—	a
581	818	131	156	20 910	21 197	309	573	480	245	20 643	21 368	51	162	242	158	6 253	6 653	b.
—	—	—	—	—	—	1	5	2	—	60	62	1	49	—	9	450	459	c
399	**517**	**508**	**113**	**13 687**	**14 308**	**237**	**540**	**1 218**	**197**	**16 013**	**17 428**	**95**	**347**	**988**	**283**	**11 060**	**12 331**	7
13	16	2	25	415	442	2	2	—	—	118	118	—	—	—	—	—	—	a
386	501	506	88	13 272	13 866	235	538	1218	197	15 895	17 310	95	347	988	283	11 060	12 331	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
961	**1 808**	**655**	**625**	**35 078**	**36 361**	**526**	**1 413**	**1 544**	**1 277**	**32 532**	**35 353**	**29**	**84**	**205**	**232**	**3 133**	**3 592**	8.
18	25	4	65	552	621	6	7	—	25	356	381	1	1	4	13	94	111	a
938	1 775	651	563	34 333	35 547	517	1 401	1 544	1 252	31 924	34 720	26	74	198	208	2 865	3 271	b.
5	8	—	—	193	193	3	7	—	—	252	252	2	9	3	11	196	210	c
729	**1 164**	**754**	**932**	**23 133**	**24 819**	**66**	**164**	**164**	**273**	**3 737**	**4 194**	**2**	**13**	**16**	**34**	**196**	**246**	9
7	10	10	46	172	228	1	1	2	—	80	82	1	1	—	14	95	109	a
710	1 124	737	851	22 556	24 144	54	125	151	164	2 952	3 267	1	12	16	20	101	137	b
12	30	7	35	405	447	11	38	11	109	725	845	—	—	—	—	—	—	c
317	**465**	**253**	**550**	**9 873**	**10 678**	**39**	**70**	**84**	**246**	**2 082**	**2 412**	**2**	**2**	**27**	**6**	**230**	**283**	10
7	9	4	20	232	256	2	2	—	23	120	143	—	—	—	—	—	—	a
297	439	240	507	9 204	9 951	34	64	84	196	1 759	2 039	1	1	27	—	147	174	b
13	17	9	23	439	471	3	4	—	27	203	230	1	1	—	6	103	109	c

ed by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXII. Reg.-Bez. Lüneburg.														
11. **Kreis Winsen**	**3 061**	**4 047**	**816**	**1 018**	**17**	**24**	**5 282**	**5 323**	**1 130**	**1 428**	**186**	**356**	**18 913**	**19 455**
a. Städte	185	236	114	146	6	17	653	676	53	65	14	30	792	836
b. Landgemeinden	2 870	3 803	700	870	11	7	4 619	4 637	1 074	1 358	172	326	18 064	18 562
c. Gutsbezirke	6	8	2	2	—	—	10	10	3	5	—	—	57	57
15. **Stadtkreis Harburg**	**900**	**1 270**	**453**	**560**	**60**	**75**	**2 725**	**2 860**	**370**	**540**	**93**	**261**	**5 546**	**5 900**
16. **Landkreis Harburg**	**3 959**	**5 326**	**991**	**1 260**	**126**	**194**	**6 729**	**7 049**	**1 779**	**2 138**	**492**	**1 082**	**29 140**	**30 714**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 926	5 285	989	1 267	126	194	6 716	7 036	1 763	2 119	492	1 082	28 863	30 437
c. Gutsbezirke	33	41	2	2	—	—	13	13	16	19	—	—	277	277
XXIII. Reg.-Bez. Stade.														
1 **Kreis Jork**	**2 226**	**2 431**	**904**	**1 008**	**45**	**184**	**5 735**	**5 964**	**1 026**	**1 111**	**105**	**741**	**16 165**	**17 011**
a. Städte	162	204	72	96	14	20	419	453	67	82	18	89	1 016	1 123
b. Landgemeinden	2 064	2 227	832	912	31	164	5 316	5 511	959	1 029	87	652	15 149	15 888
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. **Kreis Stade**	**3 839**	**4 626**	**1 398**	**1 611**	**77**	**127**	**9 690**	**9 894**	**1 806**	**2 024**	**270**	**714**	**28 579**	**29 563**
a. Städte	585	690	323	374	48	22	1 819	1 889	218	260	72	93	3 283	3 448
b. Landgemeinden	3 253	3 935	1 074	1 236	29	105	7 865	7 999	1 588	1 764	198	621	25 296	26 115
c. Gutsbezirke	1	1	1	1	—	—	6	6	—	—	—	—	—	—
3. **Kreis Kehdingen**	**2 515**	**2 961**	**1 318**	**1 590**	**22**	**486**	**7 942**	**8 450**	**746**	**892**	**51**	**1 849**	**9 899**	**11 799**
a. Städte	227	261	122	144	3	26	710	739	61	70	5	74	894	973
b. Landgemeinden	2 288	2 700	1 196	1 446	19	460	7 232	7 711	685	822	46	1 775	9 005	10 826
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4 **Kreis Neuhaus a. Oste**	**4 380**	**4 773**	**2 552**	**2 799**	**223**	**618**	**15 028**	**15 869**	**1 301**	**1 400**	**654**	**2 511**	**17 162**	**20 327**
a. Städte	169	191	89	98	2	30	496	528	47	52	12	79	675	766
b. Landgemeinden	4 211	4 582	2 463	2 701	221	588	14 532	15 341	1 254	1 354	642	2 432	16 487	19 561
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. **Kreis Hadeln**	**2 692**	**2 799**	**1 186**	**1 238**	**8**	**103**	**7 589**	**7 790**	**1 005**	**1 046**	**31**	**1 806**	**14 065**	**15 902**
a. Städte	145	149	73	75	—	28	400	428	58	60	—	119	801	920
b. Landgemeinden	2 547	2 650	1 113	1 163	8	165	7 189	7 362	947	986	31	1 687	13 264	14 982
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. **Kreis Lehe**	**3 829**	**4 296**	**1 635**	**1 854**	**522**	**205**	**10 406**	**11 133**	**1 665**	**1 801**	**1 437**	**1 072**	**24 335**	**26 844**
a. Städte	796	1 043	377	471	32	109	2 391	2 532	346	468	49	265	5 221	5 535
b. Landgemeinden	3 033	3 253	1 258	1 383	490	96	8 015	8 601	1 319	1 393	1 388	807	19 114	21 309
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. **Kreis Geestemünde**	**3 662**	**4 153**	**1 288**	**1 491**	**95**	**163**	**8 805**	**9 063**	**1 834**	**2 030**	**424**	**756**	**29 275**	**30 455**
a. Städte	573	775	283	350	31	98	1 709	1 838	227	296	25	165	3 546	3 736
b. Landgemeinden	3 089	3 378	1 005	1 141	64	65	7 096	7 225	1 607	1 734	399	591	25 729	26 719
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. **Kreis Osterholz**	**3 943**	**4 488**	**1 952**	**2 212**	**30**	**92**	**13 570**	**13 692**	**1 680**	**1 869**	**217**	**1 494**	**24 318**	**26 029**
a. Städte	427	545	251	304	19	6	1 613	1 638	141	173	26	100	2 102	2 228
b. Landgemeinden	3 516	3 943	1 701	1 908	11	86	11 957	12 054	1 539	1 696	191	1 394	22 216	23 801
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. **Kreis Blumenthal**	**2 718**	**3 055**	**1 526**	**1 718**	**180**	**59**	**9 695**	**9 934**	**927**	**1 034**	**408**	**230**	**13 853**	**14 491**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 718	3 055	1 526	1 718	180	59	9 695	9 934	927	1 034	408	230	13 853	14 491
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. **Kreis Verden**	**2 989**	**3 508**	**720**	**829**	**104**	**100**	**4 870**	**5 074**	**1 527**	**1 682**	**66**	**208**	**25 174**	**25 508**
a. Städte	429	500	242	288	100	72	1 184	1 356	156	174	36	119	2 287	2 442
b. Landgemeinden	2 560	3 008	478	541	4	28	3 686	3 718	1 371	1 508	30	149	22 887	23 066
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. **Kreis Achim**	**2 886**	**3 240**	**888**	**995**	**27**	**69**	**6 379**	**6 475**	**1 480**	**1 621**	**54**	**261**	**24 166**	**24 481**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 886	3 240	888	995	27	69	6 379	6 475	1 480	1 621	54	261	24 166	24 481
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
331	**783**	**414**	**679**	**17 837**	**18 930**	**131**	**277**	**418**	**465**	**7 635**	**8 518**	**19**	**56**	**120**	**245**	**2 137**	**2 511**	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
325	761	413	679	17 518	18 610	126	272	405	418	7 293	8 116	14	50	107	158	1 466	1 731	b.
9	22	1	—	319	320	5	5	13	47	342	402	5	6	22	87	671	780	c.
28	**36**	**7**	**56**	**813**	**876**	**8**	**9**	**47**	**85**	**392**	**524**	**4**	**4**	**908**	**3 375**	**2 208**	**6 551**	12.
300	**339**	**456**	**222**	**10 315**	**10 993**	**177**	**414**	**844**	**254**	**10 996**	**12 094**	**26**	**108**	**297**	**114**	**2 894**	**3 305**	13.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
298	554	456	222	10 242	10 920	174	411	844	242	10 816	11 902	26	108	297	114	2 894	3 305	b.
2	5	—	—	73	73	3	3	—	12	180	192	—	—	—	—	—	—	c.
607	**803**	**421**	**730**	**20 613**	**21 784**	**345**	**329**	**330**	**588**	**23 317**	**24 435**	**163**	**267**	**4 132**	**7 194**	**25 121**	**36 447**	14.
12	18	5	25	407	437	3	3	—	—	191	191	3	4	1 391	4 227	3 993	9 611	a.
594	786	416	725	20 163	21 304	342	526	330	588	23 126	24 244	160	263	2 741	2 967	21 128	26 836	b.
1	1	—	—	43	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
64	**149**	**36**	**183**	**1 886**	**2 103**	**13**	**30**	**28**	**91**	**662**	**781**	—	—	—	—	—	—	15.
832	**1 213**	**1 248**	**1 855**	**26 702**	**29 805**	**315**	**604**	**1 996**	**600**	**18 917**	**21 513**	**42**	**102**	**1 026**	**1 138**	**5 820**	**7 984**	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
819	1 195	1 235	1 842	26 270	29 347	314	603	1 983	594	18 866	21 443	41	101	1 008	1 110	5 742	7 860	b.
13	18	13	13	432	458	1	1	13	6	51	70	1	1	18	28	78	124	c.
																		XXIII.
258	**273**	**152**	**804**	**7 826**	**8 782**	**36**	**37**	**58**	**283**	**2 014**	**2 355**	**2**	**2**	**307**	**48**	**153**	**508**	1
20	23	10	99	580	689	3	3	10	56	127	193	—	—	—	—	—	—	a
238	250	142	705	7 246	8 093	33	31	48	227	1 887	2 162	2	2	307	48	153	508	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
472	**630**	**333**	**584**	**15 609**	**16 526**	**148**	**284**	**436**	**386**	**9 088**	**9 910**	**13**	**57**	**59**	**156**	**1 727**	**1 942**	2.
37	45	25	80	1 081	1 186	5	5	29	83	217	329	2	6	—	57	202	259	a
435	605	308	504	14 528	15 340	143	279	407	303	8 871	9 581	13	51	59	99	1 525	1 683	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
224	**241**	**96**	**1 399**	**6 577**	**8 072**	**168**	**178**	**213**	**2 370**	**9 579**	**12 162**	**59**	**60**	**208**	**1 196**	**5 093**	**7 397**	3
21	23	5	140	616	758	13	14	23	217	740	970	10	10	42	201	1 100	1 343	a.
203	218	91	1 259	5 961	7 314	155	164	190	2 153	8 849	11 192	49	50	166	995	4 893	6 054	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
336	**366**	**183**	**1 936**	**9 678**	**11 817**	**162**	**172**	**136**	**1 868**	**8 997**	**11 001**	**29**	**30**	**50**	**521**	**2 998**	**3 569**	4
16	20	—	38	502	540	14	18	23	132	822	977	3	3	8	37	309	354	a
320	346	183	1 918	9 177	11 278	148	154	113	1 736	8 175	10 024	26	27	42	484	2 689	3 215	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
319	**333**	**63**	**1 773**	**9 302**	**11 138**	**150**	**150**	**130**	**1 935**	**8 727**	**10 792**	**32**	**32**	**15**	**680**	**3 382**	**4 077**	5.
12	12	—	44	573	617	1	1	—	10	60	70	1	1	—	104	17	121	a
307	321	63	1 729	8 729	10 721	149	149	130	1 925	8 667	10 722	31	31	15	576	3 365	3 956	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
378	**413**	**1 386**	**1 143**	**10 422**	**12 951**	**130**	**146**	**410**	**1 213**	**7 138**	**8 761**	**21**	**22**	**79**	**414**	**2 065**	**2 558**	6
58	78	64	232	1 554	1 850	14	25	12	122	709	843	1	1	—	36	90	126	a
320	335	1 322	911	8 868	11 101	116	121	398	1 091	6 429	7 918	20	21	79	378	1 975	2 432	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
466	**541**	**611**	**1 011**	**14 208**	**15 830**	**68**	**76**	**506**	**453**	**3 417**	**4 376**	**6**	**13**	**52**	**38**	**610**	**700**	7
55	105	47	118	1 695	1 860	6	13	20	40	307	367	2	11	13	16	228	257	a
411	436	564	893	12 513	13 970	62	63	486	413	3 110	4 009	4	4	39	22	382	443	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
264	**328**	**301**	**1 271**	**7 247**	**8 819**	**37**	**51**	**183**	**467**	**1 652**	**2 302**	**10**	**28**	**883**	**198**	**448**	**1 529**	8
28	43	4	75	842	921	6	7	3	95	268	366	1	18	—	2	127	129	a
236	285	297	1 196	6 405	7 898	31	44	180	372	1 384	1 936	9	10	883	196	321	1 400	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
220	**253**	**369**	**440**	**6 795**	**7 604**	**37**	**42**	**249**	**131**	**2 001**	**2 381**	**8**	**8**	**109**	**72**	**1 055**	**1 236**	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
220	253	369	440	6 795	7 604	37	42	249	131	2 001	2 381	8	8	109	72	1 055	1 236	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
522	**652**	**163**	**368**	**18 290**	**18 821**	**183**	**272**	**238**	**350**	**12 041**	**12 629**	**37**	**73**	**95**	**160**	**4 124**	**4 385**	10
30	37	23	41	952	1 016	1	1	—	6	47	53	—	—	—	—	—	—	a
492	615	140	327	17 338	17 805	182	271	238	344	11 994	12 576	37	73	95	166	4 124	4 385	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
437	**508**	**107**	**588**	**14 506**	**15 201**	**76**	**106**	**62**	**296**	**4 499**	**4 857**	**5**	**10**	**8**	**23**	**560**	**591**	11
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
437	508	107	588	14 506	15 201	76	106	62	296	4 499	4 857	5	10	8	23	560	591	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
														Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXIII. Reg.-Bez. Stade.														
12. Kreis Rotenburg i. Hann.	2 840	3 480	257	333	3	4	1 997	2 004	1 338	1 462	61	83	24 614	24 758
a. Städte	201	257	94	131	3	—	655	658	85	101	13	34	1 332	1 379
b. Landgemeinden	2 631	3 210	163	202	—	4	1 342	1 346	1 251	1 359	48	49	23 238	23 335
c. Gutsbezirke	8	13	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	44	44
13. Kreis Zeven	2 317	2 574	335	363	—	21	2 610	2 631	1 271	1 335	102	146	22 138	22 386
a. Städte	173	214	68	82	—	14	430	444	84	107	—	48	1 279	1 327
b. Landgemeinden	2 132	2 348	264	278	—	7	2 163	2 170	1 181	1 222	102	98	20 730	20 930
c. Gutsbezirke	12	12	3	3	—	—	17	17	6	6	—	—	129	129
14. Kreis Bremervörde	2 244	2 787	705	939	7	56	5 861	5 924	1 137	1 373	94	250	17 767	18 111
a. Städte	240	336	143	195	—	25	894	919	84	125	2	47	1 280	1 329
b. Landgemeinden	2 002	2 446	562	744	7	31	4 967	5 005	1 053	1 248	92	203	16 487	16 782
c. Gutsbezirke	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXIV. Reg.-Bez. Osnabrück.														
1. Kreis Meppen	2 730	2 813	680	729	15	47	4 612	4 674	1 406	1 419	31	219	24 214	24 464
a. Städte	297	344	204	245	14	33	1 101	1 148	80	85	1	30	1 204	1 235
b. Landgemeinden	2 432	2 468	476	484	1	14	3 511	3 526	1 325	1 333	30	189	22 989	23 208
c. Gutsbezirke	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	21	21
2. Kreis Aschendorf	3 087	3 381	1 795	1 981	3	51	11 461	11 515	1 107	1 189	41	351	16 063	17 355
a. Städte	836	1 037	610	734	—	33	3 545	3 578	203	265	11	179	2 925	3 115
b. Landgemeinden	2 251	2 344	1 185	1 247	3	18	7 916	7 937	904	924	30	172	14 038	14 240
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Hümmling	2 917	2 946	1 254	1 268	23	19	9 357	9 399	1 411	1 418	94	116	22 096	22 306
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 915	2 944	1 253	1 267	23	19	9 347	9 389	1 410	1 417	94	116	22 076	22 286
c. Gutsbezirke	2	2	1	1	—	—	10	10	1	1	—	—	20	20
4. Kreis Lingen	3 121	4 369	762	884	6	17	5 277	5 300	1 288	1 364	17	223	22 080	22 320
a. Städte	300	422	210	290	4	12	1 170	1 186	75	110	5	24	1 039	1 068
b. Landgemeinden	2 802	3 928	550	592	2	5	4 087	4 094	1 198	1 239	12	195	20 778	20 985
c. Gutsbezirke	19	19	2	2	—	—	20	20	15	15	—	4	263	267
5. Kreis Grafschaft Bentheim	4 388	4 705	1 251	1 407	36	59	7 712	7 807	1 990	2 038	544	360	34 426	35 330
a. Städte	621	730	497	584	14	30	2 633	2 677	113	133	17	54	1 597	1 668
b. Landgemeinden	3 733	3 931	751	820	22	29	5 058	5 109	1 860	1 888	527	306	32 503	33 336
c. Gutsbezirke	34	44	3	3	—	—	21	21	17	17	—	—	326	326
6. Kreis Meppen	6 336	7 126	1 058	1 201	47	70	7 899	8 016	3 453	3 743	278	579	60 244	61 101
a. Städte	388	496	273	348	36	40	1 675	1 751	189	223	158	125	2 728	3 011
b. Landgemeinden	5 792	6 461	784	852	11	30	6 214	6 255	3 247	3 502	120	454	57 172	57 746
c. Gutsbezirke	36	40	1	1	—	—	10	10	17	18	—	—	344	344
7. Stadtkreis Osnabrück	1 015	1 399	585	836	6	19	3 613	3 638	373	490	18	120	5 768	5 906
8. Landkreis Osnabrück	2 133	4 127	696	1 064	3	14	5 052	5 069	859	1 174	17	82	13 745	13 844
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 117	4 097	680	1 058	3	14	1 998	5 015	850	1 164	17	80	13 595	13 692
c. Gutsbezirke	16	30	6	6	—	—	54	54	9	10	—	2	150	152
9. Kreis Wittlage	2 496	3 161	365	406	7	3	2 917	2 927	1 418	1 665	92	244	25 268	25 604
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 496	3 161	365	406	7	3	2 917	2 927	1 418	1 665	92	244	25 268	25 604
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Melle	2 844	3 957	1 043	1 205	—	2	7 848	7 850	1 246	1 537	11	147	20 006	20 164
a. Städte	142	188	87	119	—	2	520	522	47	58	—	10	702	712
b. Landgemeinden	2 675	3 721	951	1 081	—	—	7 280	7 280	1 184	1 461	11	137	19 054	19 202
c. Gutsbezirke	27	48	5	5	—	—	48	48	15	18	—	—	250	250
11. Kreis Iburg	3 314	3 797	1 654	1 874	1	10	11 777	11 788	1 405	1 590	29	97	22 436	22 562
a. Städte	71	76	34	38	—	—	292	292	18	18	—	—	265	265
b. Landgemeinden	3 243	3 721	1 620	1 836	1	10	11 485	11 496	1 387	1 572	29	97	22 171	22 297
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXV. Reg.-Bez. Aurich.														
1. Kreis Norden	3 825	4 381	2 238	2 597	3	86	13 895	13 984	1 275	1 453	31	543	19 282	19 856
a. Städte	459	520	272	318	—	16	1 855	1 871	110	135	—	26	1 683	1 709
b. Landgemeinden	3 366	3 861	1 966	2 279	3	70	12 040	12 113	1 165	1 318	31	517	17 599	18 147
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Stadtkreis Emden	557	597	380	396	1	13	2 293	2 307	139	181	10	71	2 387	2 468

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Bezeichnung der Regierungsbezirke in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
852	**983**	**522**	**196**	**29 455**	**30 173**	**339**	**576**	**784**	**324**	**22 099**	**23 207**	**54**	**126**	**313**	**103**	**6 239**	**6 655**	12
14	16	3	38	454	495	5	6	—	23	337	360	3	3	—	12	436	448	a.
804	950	519	147	28 851	29 517	332	567	784	280	21 615	22 687	51	123	313	91	5 803	6 207	b
4	8	—	11	150	161	2	3	—	11	149	160	—	—	—	—	—	—	c
540	**604**	**373**	**225**	**18 385**	**19 183**	**158**	**234**	**487**	**269**	**9 769**	**10 525**	**13**	**38**	**98**	**48**	**1 384**	**1 530**	13
19	22	6	72	558	636	2	3	—	8	125	133	—	—	—	—	—	—	a
519	580	366	139	17 962	18 467	156	231	487	261	9 644	10 392	12	37	98	15	1 303	1 416	b
2	2	1	14	65	80	—	—	—	—	—	—	1	1	—	33	81	114	c
236	**335**	**201**	**287**	**7 564**	**8 052**	**73**	**132**	**124**	**172**	**4 403**	**4 699**	**3**	**8**	**51**	**18**	**322**	**391**	14
10	12	5	19	279	303	3	4	—	29	148	177	—	—	—	—	—	—	a
224	318	196	268	7 212	7 676	70	128	124	143	4 255	4 522	3	8	51	18	322	391	b.
2	5	—	—	73	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
																		XXIV.
562	**578**	**86**	**616**	**19 282**	**19 984**	**80**	**85**	**103**	**830**	**4 097**	**5 050**	**2**	**2**	**9**	**82**	**222**	**313**	1.
10	13	—	47	285	332	2	2	—	39	90	129	1	1	9	27	160	196	a.
552	565	86	569	18 997	19 652	78	83	103	811	4 007	4 921	1	1	—	55	62	117	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
161	**181**	**80**	**289**	**5 212**	**5 581**	**24**	**30**	**90**	**116**	**1 339**	**1 545**	—	—	—	—	—	—	2.
22	33	4	65	669	738	1	5	—	—	51	51	—	—	—	—	—	—	a.
139	148	76	224	4 543	4 843	23	25	90	116	1 288	1 494	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
223	**227**	**77**	**100**	**7 500**	**7 677**	**29**	**33**	**48**	**85**	**1 698**	**1 831**	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
223	227	77	100	7 500	7 677	29	33	48	85	1 698	1 831	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
673	**944**	**69**	**405**	**24 024**	**24 498**	**322**	**818**	**99**	**693**	**22 247**	**23 039**	**76**	**359**	**94**	**441**	**9 991**	**10 526**	4
13	19	—	36	400	436	2	3	—	7	111	118	—	—	—	—	—	—	a.
659	924	69	369	23 598	24 036	320	815	99	686	22 136	22 921	75	358	94	411	9 861	10 396	b
1	1	—	—	26	26	—	—	—	—	—	—	1	1	—	30	100	130	c
964	**996**	**1 707**	**1 142**	**31 057**	**33 906**	**172**	**235**	**856**	**596**	**9 385**	**10 837**	**11**	**29**	**146**	**135**	**1 011**	**1 292**	5.
11	13	2	23	355	380	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
943	967	1 705	1 119	30 354	32 178	168	227	856	583	9 170	10 609	11	29	146	135	1 011	1 292	b
10	16	—	—	348	348	4	8	—	13	215	228	—	—	—	—	—	—	c.
1 517	**1 766**	**551**	**1 307**	**52 011**	**53 869**	**289**	**365**	**339**	**806**	**17 389**	**18 534**	**19**	**51**	**22**	**173**	**2 145**	**2 340**	6
41	49	150	118	1 069	1 337	5	5	51	36	225	312	—	—	—	—	—	—	a.
1 458	1 696	401	1 177	50 277	51 855	284	360	288	770	17 164	18 222	19	51	22	173	2 145	2 340	b
18	21	—	12	665	677	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
50	**65**	**5**	**66**	**1 478**	**1 549**	**7**	**8**	—	—	**432**	**432**	—	—	—	—	—	—	7.
332	**762**	**39**	**205**	**11 996**	**12 240**	**208**	**821**	**75**	**235**	**14 043**	**14 353**	**38**	**306**	**56**	**149**	**5 284**	**5 489**	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
332	762	39	205	11 996	12 240	208	821	75	235	14 043	14 353	37	292	56	149	5 167	5 372	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	14	—	—	117	117	c
598	**822**	**495**	**459**	**19 313**	**20 267**	**100**	**202**	**419**	**247**	**5 776**	**6 442**	**15**	**66**	**535**	**96**	**1 504**	**2 135**	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
598	822	495	459	19 313	20 267	100	202	419	247	5 776	6 442	15	66	535	96	1 504	2 135	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
422	**771**	**64**	**176**	**15 011**	**15 251**	**123**	**392**	**109**	**41**	**7 796**	**7 946**	**10**	**52**	**8**	**68**	**1 193**	**1 269**	10
6	8	—	6	188	194	2	3	4	12	135	151	—	—	—	—	—	—	a.
412	754	64	170	14 703	14 937	121	389	105	29	7 661	7 795	7	36	—	12	787	799	b
4	9	—	—	120	120	—	—	—	—	—	—	3	16	8	56	406	470	c
231	**286**	**14**	**104**	**7 603**	**7 721**	**21**	**44**	**8**	**69**	**1 325**	**1 402**	**3**	**3**	—	**50**	**309**	**359**	11
231	286	14	104	7 603	7 721	21	44	8	69	1 325	1 402	3	3	—	50	309	359	a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
																		c
																		XXV.
267	**283**	**40**	**801**	**8 660**	**9 501**	**41**	**44**	**50**	**464**	**2 210**	**2 724**	**4**	**4**	—	**128**	**493**	**621**	1.
16	17	—	11	526	537	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
251	266	40	790	8 134	8 964	41	44	50	464	2 210	2 724	4	4	—	128	493	621	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15	**16**	**2**	**83**	**398**	**483**	**3**	**4**	**3**	**50**	**169**	**222**	—	—	—	—	—	—	2.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXV. Reg.-Bez. Aurich.														
3. Landkreis Emden	1 849	2 167	803	1 096	6	65	5 516	5 587	505	683	8	569	9 243	9 820
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	1 849	2 167	803	1 096	6	65	5 516	5 587	505	683	8	569	9 243	9 820
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittmund	5 664	6 282	3 076	3 388	484	188	19 881	20 553	2 109	2 321	1 809	1 178	29 321	32 308
a. Städte	577	768	299	343	7	23	1 745	1 775	203	266	7	68	3 092	3 167
b. Landgemeinden	5 056	5 482	2 761	3 029	473	165	18 019	18 657	1 892	2 040	1 799	1 110	26 052	28 961
c. Gutsbezirke	31	32	16	16	4	—	117	121	14	15	3	—	177	180
5. Kreis Aurich	5 439	5 757	3 759	3 964	71	69	24 372	24 512	1 532	1 626	173	1 402	21 045	22 620
a. Städte	303	330	216	228	5	12	1 114	1 131	76	86	3	46	1 127	1 176
b. Landgemeinden	5 126	5 415	3 536	3 727	66	57	23 226	23 349	1 455	1 539	170	1 355	19 906	21 431
c. Gutsbezirke	10	12	7	9	—	—	32	32	1	1	—	1	12	13
6. Kreis Leer	6 709	7 853	4 610	5 365	11	140	29 190	29 341	1 857	2 191	38	1 497	26 504	28 039
a. Städte	725	1 096	471	664	—	12	2 719	2 731	217	367	11	55	3 357	3 423
b. Landgemeinden	5 974	6 745	4 129	4 689	11	128	26 426	26 565	1 640	1 824	27	1 442	23 147	24 616
c. Gutsbezirke	10	12	10	12	—	—	45	45	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Weener	2 103	2 594	1 093	1 420	27	29	6 873	6 929	734	871	48	430	11 410	11 888
a. Städte	311	408	216	287	3	2	1 241	1 246	81	104	8	29	1 153	1 190
b. Landgemeinden	1 792	2 186	877	1 133	24	27	5 632	5 683	653	767	40	401	10 257	10 698
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L. Provinz Westfalen.														
XXVI. Reg.-Bez. Münster.														
1. Kreis Tecklenburg	6 630	7 202	2 125	2 327	7	38	15 513	15 558	3 497	3 647	37	462	50 907	57 406
a. Städte	409	505	283	353	6	14	1 653	1 673	115	136	10	41	1 761	1 812
b. Landgemeinden	6 241	6 697	1 842	1 974	1	24	13 860	13 885	3 382	3 511	27	421	55 146	55 594
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Warendorf	3 702	3 813	1 474	1 539	17	39	8 933	8 989	1 572	1 595	11	235	26 423	26 669
a. Städte	253	286	158	183	13	9	985	1 007	85	91	—	36	1 245	1 281
b. Landgemeinden	3 449	3 527	1 316	1 356	4	30	7 948	7 982	1 487	1 504	11	199	25 178	25 388
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Beckum	5 273	5 673	1 885	2 128	38	41	11 494	11 573	2 014	2 143	88	239	33 770	34 117
a. Städte	1 062	1 209	789	903	31	33	4 172	4 236	226	258	35	55	3 464	3 554
b. Landgemeinden	4 211	4 464	1 096	1 225	7	8	7 322	7 337	1 788	1 885	53	204	30 306	30 563
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Lüdinghausen	5 279	5 550	2 388	2 575	16	46	14 736	14 798	1 824	1 886	30	150	29 283	29 463
a. Städte	236	293	186	233	3	15	963	981	46	56	—	16	658	674
b. Landgemeinden	5 043	5 257	2 202	2 342	13	31	13 773	13 817	1 778	1 830	30	134	28 625	28 789
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Münster i. Westf.	1 032	1 193	670	745	3	58	3 993	4 054	315	383	20	138	4 749	4 907
6. Landkreis Münster	5 106	5 331	2 250	2 390	10	48	14 574	14 632	1 846	1 904	71	283	29 034	30 288
a. Städte	138	154	109	124	—	—	541	541	28	29	4	10	424	438
b. Landgemeinden	4 968	5 177	2 141	2 266	10	48	14 033	14 091	1 818	1 875	67	273	29 510	29 850
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Steinfurt	5 993	6 272	3 046	3 251	26	60	18 672	18 758	2 036	2 091	78	317	33 225	33 620
a. Städte	615	664	475	513	21	34	2 543	2 598	124	134	9	33	1 880	1 922
b. Landgemeinden	5 378	5 608	2 571	2 738	5	26	16 129	16 160	1 912	1 957	69	284	31 345	31 698
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Koesfeld	4 847	5 070	1 719	1 862	26	48	10 852	10 926	1 903	1 960	84	241	31 427	31 752
a. Städte	765	941	551	674	19	44	2 960	3 023	195	241	11	63	2 909	2 983
b. Landgemeinden	4 082	4 129	1 168	1 188	7	4	7 892	7 903	1 708	1 719	73	178	28 518	28 769
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Ahaus	5 277	5 508	2 020	2 176	25	33	11 929	11 987	2 015	2 071	159	410	35 403	35 972
a. Städte	620	705	501	571	17	11	2 635	2 663	101	112	17	61	1 467	1 545
b. Landgemeinden	4 657	4 803	1 519	1 605	8	22	9 294	9 324	1 914	1 959	142	349	33 936	34 427
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Borken	5 246	5 402	2 028	2 114	3	72	11 990	12 065	2 301	2 354	30	224	39 036	39 290
a. Städte	1 169	1 266	829	868	1	51	4 458	4 510	310	339	6	102	4 703	4 811
b. Landgemeinden	4 057	4 136	1 199	1 246	2	21	7 532	7 555	1 991	2 015	24	122	34 333	34 479
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Recklinghausen	8 019	10 975	3 730	5 576	589	152	21 830	22 571	2 920	3 793	458	698	46 205	47 361
a. Städte	894	1 504	531	915	110	33	2 801	2 944	291	478	93	141	4 322	4 556
b. Landgemeinden	7 125	9 471	3 199	4 661	479	119	19 029	19 627	2 629	3 315	365	557	41 883	42 805
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
263	**277**	**62**	**1 070**	**8 290**	**9 422**	**90**	**103**	**28**	**1 332**	**4 452**	**5 812**	**8**	**8**	**23**	**179**	**746**	**948**	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
263	277	62	1 070	8 290	9 422	90	103	28	1 332	4 452	5 812	8	8	23	179	746	948	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
396	**460**	**1 955**	**1 184**	**10 603**	**13 742**	**82**	**112**	**971**	**621**	**3 444**	**5 036**	**1**	**1**	—	**15**	**90**	**105**	4.
64	118	9	51	2 226	2 286	11	41	—	34	715	749	—	—	—	—	—	—	a.
331	341	1 939	1 133	8 347	11 419	71	71	971	587	2 729	4 287	1	1	—	15	90	105	b.
1	1	7	—	30	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
136	**155**	**312**	**1 429**	**2 741**	**4 482**	**11**	**11**	**247**	**116**	**402**	**765**	**1**	**1**	—	—	**101**	**101**	5.
10	15	2	40	328	370	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	101	101	a.
125	139	310	1 389	2 387	4 086	10	10	247	116	307	670	—	—	—	—	—	—	b.
1	1	—	—	26	26	1	1	—	—	95	95	—	—	—	—	—	—	c.
209	**262**	**17**	**1 283**	**5 624**	**6 924**	**30**	**32**	**20**	**609**	**1 299**	**1 928**	**3**	**3**	—	**110**	**289**	**399**	6.
34	61	2	63	1 030	1 095	2	3	—	8	114	122	1	1	—	80	100	180	a.
175	201	15	1 220	4 594	5 829	28	29	20	601	1 185	1 806	2	2	—	30	189	219	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
209	**234**	**62**	**1 025**	**6 229**	**7 316**	**57**	**58**	**14**	**1 503**	**2 433**	**3 950**	**10**	**11**	**3**	**927**	**323**	**1 253**	7.
12	15	4	24	351	379	1	1	—	10	74	84	1	1	3	16	83	102	a.
197	219	58	1 001	5 878	6 937	56	57	14	1 493	2 359	3 866	9	10	—	911	240	1 151	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
																		L. XXVI.
878	**978**	**89**	**668**	**29 809**	**30 566**	**140**	**217**	**98**	**483**	**8 324**	**8 905**	**10**	**33**	**11**	**59**	**1 196**	**1 266**	1.
9	9	2	13	274	289	1	1	—	—	60	60	1	6	—	38	140	178	a
869	969	87	655	29 535	30 277	139	216	98	483	8 264	8 845	9	27	11	21	1 056	1 088	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
545	**564**	**99**	**462**	**18 846**	**19 407**	**103**	**107**	**33**	**277**	**6 283**	**6 593**	**8**	**8**	**30**	**73**	**988**	**1 091**	2.
9	11	3	34	268	305	—	—	—	—	—	—	1	1	—	20	118	138	a.
536	553	96	428	18 578	19 102	103	107	33	277	6 283	6 593	7	7	30	53	870	953	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
948	**967**	**218**	**1 007**	**33 846**	**35 071**	**386**	**394**	**259**	**1 351**	**24 110**	**25 720**	**40**	**41**	**108**	**322**	**4 575**	**5 005**	3.
43	44	33	72	1 497	1 602	3	3	13	8	160	181	1	1	—	13	90	103	a.
905	923	185	935	32 349	33 469	383	391	246	1 343	23 950	25 539	39	40	108	309	4 485	4 902	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
701	**710**	**224**	**720**	**24 969**	**25 913**	**328**	**340**	**440**	**1 198**	**20 110**	**21 748**	**38**	**39**	**127**	**361**	**3 987**	**4 475**	4.
4	4	—	28	105	133	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
697	706	224	692	24 864	25 780	328	340	440	1 198	20 110	21 748	38	39	127	361	3 987	4 475	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
37	**49**	**16**	**57**	**1 145**	**1 218**	**9**	**15**	—	**68**	**531**	**599**	**1**	**1**	—	—	**182**	**182**	5.
752	**764**	**193**	**780**	**26 677**	**27 650**	**233**	**247**	**259**	**965**	**14 089**	**15 313**	**25**	**26**	**44**	**232**	**2 934**	**3 210**	6.
1	1	—	—	35	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
751	763	193	780	26 642	27 615	233	247	259	965	14 089	15 313	25	26	44	232	2 934	3 210	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
744	**758**	**313**	**723**	**25 307**	**26 343**	**161**	**166**	**229**	**624**	**9 316**	**10 169**	**6**	**6**	**2**	**76**	**855**	**933**	7.
12	12	4	16	382	402	4	5	5	12	228	245	—	—	—	—	—	—	a.
732	746	309	707	24 925	25 941	157	161	224	612	9 088	9 924	6	6	2	76	855	933	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
858	**869**	**352**	**303**	**30 443**	**31 302**	**343**	**355**	**445**	**879**	**21 624**	**22 948**	**24**	**24**	**62**	**110**	**2 687**	**2 859**	8
16	21	—	46	511	557	3	5	5	44	152	201	—	—	—	—	—	—	a.
842	848	352	459	29 934	30 745	340	350	440	835	21 472	22 747	24	24	62	110	2 687	2 859	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
939	**978**	**760**	**806**	**32 810**	**34 376**	**273**	**273**	**338**	**636**	**16 168**	**17 342**	**10**	**10**	**14**	**106**	**1 137**	**1 257**	9.
14	18	5	9	494	508	4	4	3	38	185	226	—	—	—	—	—	—	a.
925	960	755	797	32 316	33 868	269	269	335	598	15 983	17 116	10	10	14	106	1 137	1 257	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
807	**821**	**142**	**599**	**27 019**	**27 760**	**103**	**106**	**99**	**241**	**6 054**	**6 394**	**7**	**7**	**9**	**410**	**1 637**	**2 056**	10.
43	52	20	121	1 325	1 466	6	6	4	37	228	269	1	1	2	300	85	387	a.
764	769	122	478	25 694	26 294	97	100	95	204	5 756	6 055	6	6	7	110	1 539	1 656	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
1 051	**1 271**	**631**	**868**	**36 263**	**37 762**	**283**	**297**	**603**	**887**	**16 921**	**18 411**	**35**	**38**	**115**	**360**	**4 450**	**4 925**	11.
65	101	50	63	2 227	2 340	7	10	27	70	337	434	—	—	—	—	—	—	a.
986	1 170	581	805	34 036	35 422	276	287	576	817	16 584	17 977	35	38	115	360	4 450	4 925	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
XXVII. Reg.-Bez. Minden.														
1. Kreis Minden	**10 004**	**12 217**	**4 699**	**5 705**	**149**	**213**	**33 279**	**33 641**	**3 834**	**4 432**	**1 491**	**910**	**59 912**	**62 313**
a. Städte	895	1 176	474	645	27	104	2 988	3 119	329	408	20	174	5 214	5 408
b. Landgemeinden	9 105	11 034	4 222	5 054	122	109	30 268	30 499	3 505	4 024	1 471	736	54 698	56 905
c. Gutsbezirke	4	7	3	6	—	—	23	23	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Lübbecke	**6 950**	**8 288**	**2 156**	**2 335**	**100**	**58**	**16 494**	**16 652**	**3 625**	**3 962**	**702**	**663**	**59 661**	**61 026**
a. Städte	198	241	121	152	—	10	757	767	73	84	—	17	1 060	1 077
b. Landgemeinden	6 700	7 985	2 025	2 172	100	46	15 658	15 804	3 518	3 837	702	636	57 999	59 337
c. Gutsbezirke	52	62	10	11	—	2	79	81	34	41	—	10	602	612
3. Kreis Herford	**8 758**	**13 016**	**4 139**	**5 237**	**15**	**75**	**28 733**	**28 823**	**3 280**	**4 427**	**32**	**361**	**32 121**	**32 514**
a. Städte	1 502	2 230	995	1 485	11	49	6 038	6 098	426	590	3	122	6 247	6 372
b. Landgemeinden	7 210	10 728	3 120	3 727	4	26	22 512	22 542	2 837	3 812	29	239	45 635	45 903
c. Gutsbezirke	46	58	24	25	—	—	183	183	17	25	—	—	239	239
4. Kreis Halle in Westfalen	**2 785**	**4 698**	**767**	**915**	**4**	**6**	**5 432**	**5 442**	**1 228**	**1 539**	**14**	**91**	**20 433**	**20 538**
a. Städte	496	753	300	389	4	6	1 835	1 845	158	251	—	12	2 385	2 397
b. Landgemeinden	2 280	3 927	464	522	—	—	3 571	3 571	1 067	1 284	14	79	17 994	18 087
c. Gutsbezirke	9	18	3	4	—	—	26	26	3	4	—	—	54	54
5. Stadtkreis Bielefeld	**1 060**	**1 618**	**741**	**1 102**	**15**	**38**	**4 412**	**4 465**	**287**	**401**	**8**	**82**	**4 251**	**4 341**
6. Landkreis Bielefeld	**3 771**	**6 647**	**2 106**	**3 166**	**42**	**40**	**13 313**	**13 395**	**1 214**	**2 141**	**56**	**139**	**18 743**	**18 938**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 771	6 647	2 106	3 166	42	40	13 313	13 395	1 214	2 141	56	139	18 743	18 938
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Wiedenbrück	**5 113**	**6 431**	**2 414**	**2 700**	**9**	**78**	**16 513**	**16 600**	**2 049**	**2 465**	**57**	**396**	**32 121**	**32 574**
a. Städte	882	1 037	638	755	8	30	3 877	3 915	222	254	7	65	3 149	3 221
b. Landgemeinden	4 231	5 414	1 776	2 035	1	48	12 636	12 685	1 827	2 211	50	331	28 972	29 353
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Paderborn	**4 645**	**5 219**	**2 274**	**2 462**	**349**	**143**	**14 425**	**14 917**	**1 770**	**1 942**	**1 537**	**810**	**26 473**	**28 822**
a. Städte	752	897	440	525	36	91	2 628	2 755	240	284	75	110	3 534	3 719
b. Landgemeinden	3 893	4 322	1 834	1 937	313	52	11 797	12 162	1 530	1 658	1 462	700	22 941	25 103
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Büren	**5 629**	**5 782**	**2 363**	**2 624**	**955**	**104**	**15 973**	**17 032**	**2 222**	**2 279**	**3 354**	**706**	**32 928**	**36 988**
a. Städte	471	509	292	320	20	27	1 718	1 765	139	146	9	42	2 192	2 248
b. Landgemeinden	5 158	5 273	2 271	2 304	935	77	14 255	15 267	2 083	2 133	3 345	664	30 736	34 745
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Warburg	**4 492**	**4 768**	**2 174**	**2 291**	**2 589**	**198**	**10 974**	**13 761**	**1 662**	**1 775**	**4 526**	**607**	**21 737**	**26 870**
a. Städte	532	579	274	301	238	59	1 312	1 609	190	203	501	134	2 488	3 123
b. Landgemeinden	3 940	4 158	1 899	1 989	2 351	139	9 656	12 146	1 460	1 550	4 017	455	19 067	23 539
c. Gutsbezirke	20	31	1	1	—	—	6	6	12	22	8	18	182	208
11. Kreis Höxter	**6 814**	**7 709**	**3 863**	**4 377**	**3 123**	**334**	**20 485**	**23 942**	**2 254**	**2 543**	**4 985**	**782**	**29 680**	**35 447**
a. Städte	1 617	1 950	1 065	1 275	327	109	5 619	6 055	440	514	577	280	6 456	7 113
b. Landgemeinden	5 194	5 756	2 798	3 102	2 796	225	14 866	17 887	1 814	2 027	4 408	502	23 224	28 334
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.														
1. Kreis Arnsberg	**4 617**	**5 654**	**3 008**	**3 757**	**44**	**41**	**17 248**	**17 333**	**1 218**	**1 466**	**147**	**267**	**18 799**	**19 213**
a. Städte	549	793	308	452	7	5	1 861	1 873	203	284	5	45	3 082	3 132
b. Landgemeinden	4 066	4 859	2 700	3 305	37	36	15 387	15 460	1 015	1 182	142	222	15 717	16 081
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Meschede	**4 529**	**5 367**	**3 275**	**3 868**	**5**	**40**	**17 784**	**17 829**	**1 009**	**1 170**	**31**	**93**	**16 044**	**16 168**
a. Städte	352	456	265	350	2	7	1 395	1 404	82	99	1	12	1 300	1 213
b. Landgemeinden	4 177	4 911	3 010	3 518	3	33	16 389	16 425	927	1 071	30	81	14 844	14 955
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Brilon	**5 056**	**5 919**	**3 733**	**4 406**	**44**	**56**	**22 107**	**22 207**	**1 186**	**1 342**	**212**	**169**	**17 266**	**17 647**
a. Städte	1 399	1 623	1 086	1 273	10	16	6 468	6 494	277	309	25	70	3 937	4 032
b. Landgemeinden	3 645	4 280	2 642	3 128	34	40	15 606	15 680	905	1 029	187	99	13 266	13 552
c. Gutsbezirke	12	16	5	5	—	—	33	33	4	4	—	—	63	63
4. Kreis Lippstadt	**4 418**	**4 660**	**2 022**	**2 149**	**265**	**202**	**14 704**	**15 171**	**1 502**	**1 644**	**656**	**349**	**23 104**	**24 109**
a. Städte	1 192	1 293	657	686	49	61	5 841	5 941	289	457	187	112	6 840	7 079
b. Landgemeinden	3 226	3 367	1 397	1 463	216	141	10 873	11 230	1 132	1 187	519	237	16 274	17 030
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Soest	**5 622**	**6 008**	**2 950**	**3 226**	**20**	**92**	**17 735**	**17 847**	**1 584**	**1 663**	**92**	**467**	**25 276**	**25 835**
a. Städte	862	970	488	566	18	46	2 827	2 891	271	291	20	141	4 295	4 456
b. Landgemeinden	4 760	5 038	2 462	2 660	2	46	14 908	14 956	1 313	1 372	72	326	20 981	21 379
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		XXVII.
1 143	1 524	2 095	1 124	36 903	40 122	296	494	1 350	816	16 661	18 836	32	62	503	583	3 554	4 640	1.
71	93	114	192	2 684	2 990	16	20	51	121	737	909	5	10	72	392	682	1 146	a.
1 072	1 431	1 981	932	34 819	37 732	279	473	1 298	695	15 844	17 847	27	52	431	191	2 872	3 494	b.
—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	80	80	—	—			—	—	c.
1 000	1 528	852	735	32 810	34 397	159	410	229	294	9 508	10 031	10	53	51	147	1 308	1 506	2.
4	5	2	5	127	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
991	1 516	850	725	32 551	34 126	157	408	217	256	9 378	9 851	9	52	35	112	1 181	1 328	b.
5	7		5	132	137	2	2	12	38	130	180	1	1	16	35	127	178	c.
966	2 040	62	387	33 763	34 212	333	1 075	184	405	21 337	21 926	40	237	23	204	5 259	5 486	3.
69	122	10	67	2 259	2 336	11	32	4	47	677	728	1	1	—	—	107	107	a.
894	1 912	52	301	31 401	31 754	322	1 043	180	358	20 660	21 198	37	234	12	125	4 974	5 111	b.
3	6	—	19	103	122	—	—	—	—	—	—	2	2	11	79	178	268	c.
471	994	19	152	16 597	16 768	273	994	28	296	18 590	18 914	46	256	16	151	5 493	5 660	4.
27	69	—	9	960	969	11	44	—	24	750	774	—	—	—	—	—	—	a.
443	924	19	143	15 607	15 769	261	949	28	264	17 772	18 064	45	248	16	147	5 374	5 537	b.
1	1	—	—	30	30	1	1	—	8	68	76	1	8	—	4	119	123	c.
29	50	—	38	905	943	2	4	—	24	81	105	1	1	—	9	125	134	5.
315	778	28	318	10 952	11 298	118	470	6	283	7 387	7 676	18	92	910	102	2 218	3 230	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
315	778	28	318	10 952	11 298	118	470	6	283	7 387	7 676	18	92	910	102	2 218	3 230	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
546	919	96	659	18 250	19 005	84	203	139	318	5 078	5 535	20	74	331	155	2 191	2 677	7.
19	25	—	80	576	656	3	3	—	26	155	181	—	—	—	—	—	—	a.
527	894	96	579	17 674	18 349	81	200	139	292	4 923	5 354	20	74	331	155	2 191	2 677	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
485	581	1 084	783	15 019	16 886	99	178	359	523	5 604	6 486	17	56	159	137	1 944	2 240	8.
63	78	24	115	2 172	2 311	8	8	8	22	554	581	1	2	40	20	140	200	a.
422	503	1 060	668	12 847	14 575	91	170	351	501	5 050	5 902	16	54	119	117	1 804	2 040	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
699	725	2 718	805	20 297	23 820	128	130	1 326	387	6 647	8 360	17	24	383	207	1 631	2 221	9.
32	35	31	26	1 040	1 197	7	7	—	42	419	461	1	1	—	48	150	198	a.
667	690	2 687	779	19 257	22 713	121	123	1 326	345	6 228	7 899	16	23	383	159	1 481	2 023	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
518	550	2 623	599	14 481	17 703	118	124	957	594	6 133	7 684	20	28	222	552	2 464	3 238	10.
60	65	220	137	1 660	2 017	8	10	33	45	441	519	—	—	—	—	—	—	a.
457	484	2 391	462	12 801	15 644	107	110	918	492	5 544	6 954	17	25	188	456	2 163	2 807	b.
1	1	12	10	20	42	3	4	6	57	148	221	3	3	34	96	301	431	c.
574	633	2 661	561	16 335	19 577	96	106	621	400	5 220	6 241	27	30	214	540	3 373	4 127	11.
87	117	224	133	2 641	2 998	17	19	65	116	971	1 152	8	23	35	122	1 083	1 240	a.
486	515	2 437	426	13 682	16 545	78	86	556	273	4 189	5 018	18	26	173	418	2 166	2 757	b.
1	1	—	2	32	34	1	1	—	11	60	71	1	1	6	—	124	130	c.
																		XXVIII.
289	303	180	335	9 823	10 338	89	102	244	362	5 315	5 921	13	26	44	73	1 466	1 583	1.
28	29	6	41	905	952	9	14	20	26	498	544	1	14	—	—	102	102	a.
260	273	174	294	8 883	9 451	80	88	224	336	4 817	5 377	11	11	44	59	1 250	1 362	b.
1	1	—	—	35	35	—	—	—	—	—	—	1	1	—	14	105	119	c.
204	260	120	223	6 652	6 995	39	56	64	105	2 421	2 590	2	13	—	—	378	378	2.
4	5	3	9	130	142	1	2	—	14	46	60	—	—	—	—	—	—	a.
200	255	117	214	6 522	6 853	38	54	64	91	2 375	2 530	2	13	—	—	378	378	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
120	160	157	193	3 791	4 141	10	10	35	52	679	766	1	1	8	10	150	168	3.
34	39	23	80	987	1 090	2	2	12	32	107	151	—	—	—	—	—	—	a.
80	114	134	87	2 690	2 911	8	8	23	20	572	615	1	1	8	10	150	168	b.
3	7	—	26	114	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
370	583	883	615	18 692	20 190	218	224	963	913	13 033	14 909	46	60	3 975	489	4 732	9 196	4.
108	111	170	81	3 417	3 668	19	21	138	115	1 038	1 291	19	18	1 975	64	1 332	3 371	a.
462	472	713	534	15 275	16 522	199	203	825	800	11 995	13 620	26	42	2 000	425	3 400	5 825	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
674	692	208	1 072	23 677	24 957	361	372	339	2 039	22 833	25 251	53	55	249	307	6 444	7 409	5.
74	83	12	151	2 475	2 638	25	26	41	227	1 502	1 770	4	4	5	199	574	778	a.
600	609	196	921	21 202	22 319	336	346	298	1 812	21 331	23 481	49	51	244	578	5 870	6 692	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
														Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXVIII. Reg.-Bez. Arnsberg.														
6. Kreis **Hamm**	**6 300**	**7 794**	**3 347**	**4 372**	**103**	**161**	**20 180**	**20 444**	**1 914**	**2 313**	**81**	**573**	**29 788**	**30 442**
a. Städte	1 599	2 189	1 041	1 475	85	93	5 858	6 036	473	613	53	163	7 205	7 421
b. Landgemeinden	4 698	5 602	2 306	2 897	18	68	14 322	14 408	1 439	1 698	28	410	22 555	22 993
c. Gutsbezirke	3	3	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	28	28
7. Stadtkreis **Dortmund**	**1 634**	**2 287**	**944**	**1 304**	**742**	**183**	**4 273**	**5 200**	**598**	**709**	**440**	**329**	**8 651**	**9 420**
8. Landkreis **Dortmund**	**4 383**	**7 697**	**2 282**	**4 342**	**519**	**259**	**13 028**	**13 806**	**1 373**	**2 377**	**361**	**534**	**21 194**	**22 089**
a. Städte	179	261	131	196	16	7	736	759	40	55	2	9	612	623
b. Landgemeinden	4 204	7 436	2 151	4 146	503	252	12 292	13 047	1 333	2 322	359	525	20 582	21 466
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis **Hörde**	**3 771**	**5 751**	**2 321**	**3 704**	**243**	**166**	**13 273**	**13 682**	**1 039**	**1 540**	**169**	**354**	**15 856**	**16 379**
a. Städte	635	898	403	596	120	74	2 155	2 349	194	250	76	95	2 898	3 069
b. Landgemeinden	3 136	4 853	1 918	3 108	123	92	11 118	11 333	845	1 290	93	259	12 958	13 310
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Stadtkreis **Bochum**	**710**	**853**	**409**	**489**	**153**	**48**	**2 222**	**2 423**	**258**	**299**	**69**	**79**	**3 832**	**3 980**
11. Landkreis **Bochum**	**4 166**	**7 749**	**2 074**	**4 146**	**813**	**235**	**11 186**	**12 234**	**1 562**	**2 789**	**677**	**720**	**23 668**	**25 065**
a. Städte	1 126	1 723	554	905	314	79	2 708	3 101	457	662	207	227	6 922	7 356
b. Landgemeinden	3 040	6 026	1 520	3 241	499	156	8 478	9 133	1 105	2 127	470	493	16 746	17 709
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Stadtkreis **Gelsenkirchen**	**559**	**820**	**314**	**473**	**223**	**43**	**1 421**	**1 689**	**197**	**284**	**130**	**40**	**2 934**	**3 104**
13. Landkreis **Gelsenkirchen**	**3 421**	**7 465**	**1 781**	**4 087**	**988**	**145**	**9 379**	**10 512**	**1 270**	**2 633**	**638**	**480**	**19 133**	**20 253**
a. Städte	309	688	162	373	105	2	875	982	124	248	70	65	1 775	1 910
b. Landgemeinden	3 112	6 777	1 619	3 714	883	143	8 504	9 530	1 146	2 385	568	415	17 360	18 343
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis **Hattingen**	**3 341**	**5 258**	**1 574**	**2 478**	**138**	**92**	**10 203**	**10 433**	**1 403**	**2 156**	**149**	**308**	**21 914**	**22 371**
a. Städte	146	192	68	91	8	12	423	443	66	86	17	12	1 067	1 096
b. Landgemeinden	3 195	5 066	1 506	2 387	130	80	9 780	9 990	1 337	2 070	132	296	20 847	21 275
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis **Hagen**	**564**	**697**	**277**	**331**	**53**	**50**	**1 625**	**1 728**	**239**	**296**	**40**	**44**	**3 681**	**3 765**
16. Landkreis **Hagen**	**2 903**	**4 691**	**1 507**	**2 249**	**105**	**140**	**9 236**	**9 481**	**1 065**	**1 722**	**99**	**291**	**16 493**	**16 883**
a. Städte	469	643	270	368	52	40	1 545	1 637	164	220	28	52	2 491	2 571
b. Landgemeinden	2 434	4 048	1 237	1 881	53	100	7 691	7 844	901	1 502	71	239	14 002	14 312
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Kreis **Schwelm**	**2 404**	**3 444**	**1 004**	**1 502**	**149**	**63**	**6 657**	**6 871**	**1 083**	**1 546**	**191**	**373**	**16 869**	**17 433**
a. Städte	603	812	278	385	80	15	1 612	1 707	271	358	86	127	4 057	4 270
b. Landgemeinden	1 801	2 632	786	1 117	69	50	5 045	5 164	812	1 188	105	246	12 812	13 163
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kreis **Iserlohn**	**3 113**	**4 251**	**1 704**	**2 396**	**12**	**59**	**10 098**	**10 169**	**976**	**1 312**	**30**	**176**	**15 371**	**15 577**
a. Städte	710	971	454	631	9	19	2 716	2 744	224	298	11	46	3 419	3 476
b. Landgemeinden	2 403	3 280	1 250	1 765	3	40	7 382	7 425	752	1 014	19	130	11 952	12 101
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Kreis **Altena**	**4 803**	**6 224**	**2 818**	**3 492**	**16**	**73**	**18 138**	**18 227**	**1 744**	**2 317**	**100**	**330**	**26 450**	**26 886**
a. Städte	667	864	414	554	7	24	2 584	2 615	219	271	29	59	3 282	3 370
b. Landgemeinden	4 136	5 360	2 404	2 938	9	49	15 554	15 612	1 525	2 046	71	271	23 174	25 516
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Kreis **Olpe**	**4 401**	**4 995**	**3 304**	**3 820**	**3**	**11**	**19 337**	**19 351**	**943**	**1 060**	**3**	**100**	**14 189**	**14 292**
a. Städte	337	397	281	335	—	—	1 438	1 438	53	58	—	—	810	810
b. Landgemeinden	4 064	4 598	3 083	3 485	3	11	17 899	17 913	892	1 002	3	100	13 379	13 482
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Kreis **Siegen**	**5 389**	**5 851**	**4 531**	**4 914**	**22**	**118**	**23 998**	**24 138**	**784**	**845**	**42**	**146**	**11 277**	**11 465**
a. Städte	538	580	326	353	3	29	1 843	1 875	181	191	17	24	2 715	2 756
b. Landgemeinden	4 851	5 271	4 205	4 561	19	89	22 155	22 263	603	654	25	122	8 562	8 709
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis **Wittgenstein**	**2 354**	**2 563**	**1 975**	**2 152**	**3**	**22**	**10 831**	**10 856**	**362**	**394**	**1**	**93**	**5 085**	**5 179**
a. Städte	325	352	273	293	1	—	1 453	1 454	48	55	—	29	692	721
b. Landgemeinden	1 990	2 172	1 681	1 838	2	22	9 240	9 264	298	323	1	54	4 149	4 204
c. Gutsbezirke	39	39	21	21	—	—	138	138	16	16	—	10	244	254
M. Provinz Hessen-Nassau.														
XXIX. Reg.-Bez. Kassel.														
1. Stadtkreis **Kassel**	**503**	**579**	**226**	**248**	**44**	**75**	**1 248**	**1 367**	**210**	**250**	**101**	**128**	**3 237**	**3 466**
2. Landkreis **Kassel**	**5 129**	**7 221**	**2 522**	**3 415**	**4 310**	**209**	**11 810**	**16 329**	**2 052**	**3 017**	**7 309**	**612**	**24 612**	**32 533**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	5 085	7 160	2 518	3 409	4 310	204	11 785	16 299	2 028	2 983	7 280	612	24 244	32 136
c. Gutsbezirke	44	61	4	6	—	5	25	30	24	34	29	—	368	397

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnungen in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
651	**704**	**126**	**1 005**	**22 705**	**23 836**	**327**	**343**	**248**	**1 559**	**20 363**	**22 170**	**61**	**62**	**318**	**890**	**7 353**	**8 561**	6.
74	90	54	161	2 367	2 582	9	9	8	56	557	621	2	2	28	53	260	341	a.
577	614	72	844	20 338	21 254	318	334	240	1 503	19 806	21 549	58	59	275	775	6 790	7 840	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	15	62	303	380	c.
90	**122**	**176**	**255**	**2 649**	**3 080**	**20**	**40**	**46**	**211**	**1 101**	**1 358**	**2**	**2**	**25**	**90**	**155**	**270**	7.
524	**730**	**321**	**532**	**17 915**	**18 768**	**183**	**225**	**287**	**665**	**11 169**	**12 121**	**21**	**23**	**47**	**309**	**2 304**	**2 660**	8.
7	9	—	23	202	225	1	1	—	10	48	58	—	—	—	—	—	—	a
517	721	321	509	17 713	18 543	182	224	287	655	11 121	12 063	21	23	47	309	2 304	2 660	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
278	**365**	**132**	**360**	**9 623**	**10 115**	**117**	**126**	**160**	**407**	**7 406**	**7 973**	**16**	**16**	**57**	**210**	**1 867**	**2 134**	9.
33	45	19	64	1 075	1 158	5	7	—	31	304	335	—	—	—	—	—	—	a.
245	320	113	296	8 548	8 957	112	119	160	376	7 102	7 638	16	16	57	210	1 867	2 134	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
40	**52**	**41**	**45**	**1 299**	**1 385**	**9**	**13**	**19**	**89**	**481**	**589**	—	—	—	—	—	—	10.
378	**582**	**383**	**445**	**12 698**	**13 526**	**129**	**195**	**343**	**623**	**7 826**	**8 792**	**23**	**37**	**106**	**331**	**4 615**	**5 052**	11.
91	128	126	112	2 885	3 123	21	25	63	53	1 143	1 259	3	3	14	26	360	400	a
287	454	257	333	9 813	10 403	108	170	280	570	6 683	7 533	20	34	92	305	4 255	4 652	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
39	**51**	**29**	**49**	**1 214**	**1 292**	**8**	**10**	**17**	**16**	**502**	**535**	**1**	**2**	**—**	**15**	**400**	**415**	12
312	**657**	**320**	**423**	**9 911**	**10 654**	**54**	**84**	**78**	**228**	**3 367**	**3 673**	**4**	**4**	**28**	**45**	**490**	**563**	13
21	65	38	41	624	703	2	2	3	28	80	121	—	—	—	—	—	—	a
291	592	282	382	9 287	9 951	52	82	75	200	3 277	3 552	4	4	28	45	490	563	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
287	**480**	**177**	**309**	**9 323**	**10 009**	**71**	**129**	**132**	**261**	**4 292**	**4 685**	**6**	**15**	**48**	**80**	**704**	**832**	14.
11	14	5	29	365	399	1	1	—	—	60	60	—	—	—	—	—	—	a.
276	466	172	480	8 958	9 610	70	128	132	261	4 232	4 625	6	15	48	80	704	832	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
43	**60**	**10**	**78**	**1 303**	**1 391**	**5**	**10**	**15**	**15**	**338**	**368**	—	—	—	—	—	—	15.
272	**562**	**120**	**309**	**9 092**	**9 521**	**48**	**136**	**56**	**177**	**3 148**	**3 381**	**11**	**22**	**16**	**93**	**1 223**	**1 332**	16
33	51	21	44	1 078	1 143	2	4	8	12	127	147	—	—	—	—	—	—	a
239	511	99	265	8 014	8 378	46	132	48	165	3 021	3 234	11	22	16	93	1 223	1 332	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
228	**354**	**143**	**285**	**7 436**	**7 864**	**28**	**41**	**16**	**42**	**1 741**	**1 799**	**1**	**1**	**66**	**—**	**50**	**116**	17.
49	62	39	87	1 604	1 730	4	6	3	12	238	253	1	1	66	—	50	116	a.
179	292	104	198	5 832	6 134	24	35	13	30	1 503	1 546	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
283	**360**	**94**	**337**	**9 699**	**10 130**	**122**	**143**	**294**	**433**	**7 502**	**8 229**	**28**	**40**	**171**	**328**	**3 455**	**3 954**	18.
26	35	9	20	867	896	5	6	4	3	326	333	1	1	—	—	160	160	a
257	325	85	317	8 832	9 234	117	137	290	430	7 176	7 896	27	39	171	328	3 295	3 794	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
220	**383**	**74**	**271**	**7 151**	**7 496**	**19**	**29**	**34**	**24**	**1 173**	**1 231**	**2**	**3**	**—**	**5**	**245**	**250**	19.
33	38	18	17	1 069	1 104	1	1	—	—	60	60	—	—	—	—	—	—	a.
187	345	56	254	6 082	6 392	18	28	34	24	1 113	1 171	2	3	—	5	245	250	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
91	**114**	**21**	**61**	**2 872**	**2 954**	**1**	**1**	**—**	**—**	**78**	**78**	—	—	—	—	—	—	20.
3	4	—	—	90	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
88	110	21	61	2 782	2 864	1	1	—	—	78	78	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
61	**76**	**13**	**83**	**1 960**	**2 056**	**11**	**12**	**2**	**19**	**684**	**705**	**2**	**4**	**—**	**13**	**366**	**379**	21.
28	31	11	56	824	891	2	2	—	11	100	111	1	3	—	9	166	175	a
33	45	2	27	1 136	1 165	9	10	2	8	584	594	1	1	—	4	200	204	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
15	**15**	**5**	**47**	**436**	**488**	**2**	**2**	**14**	**23**	**103**	**140**	—	—	—	—	—	—	22.
4	4	—	28	106	134	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
11	11	5	19	330	354	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	2	2	14	23	103	140	—	—	—	—	—	—	c
																		M. XXIX.
56	**64**	**43**	**129**	**1 824**	**1 996**	**11**	**15**	**66**	**90**	**545**	**701**	**2**	**2**	**3**	**77**	**193**	**273**	1.
440	**646**	**2 833**	**638**	**11 412**	**14 883**	**96**	**121**	**877**	**354**	**4 974**	**6 205**	**19**	**22**	**1 071**	**488**	**2 182**	**3 741**	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
433	636	2 805	633	11 204	14 642	93	117	870	309	4 804	5 983	13	15	1 038	364	1 331	2 733	b.
7	10	28	5	208	241	3	4	7	45	170	222	6	7	33	124	851	1 008	c

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. — Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXIX. Reg.-Bez. Kassel.														
3. Kreis Eschwege	**5 307**	**6 361**	**3 048**	**3 570**	**4 583**	**115**	**15 451**	**20 151**	**2 038**	**2 537**	**6 527**	**343**	**23 682**	**30 552**
a. Städte	582	730	372	461	504	44	1 682	2 230	174	230	342	32	2 152	2 526
b. Landgemeinden	4 671	5 566	2 659	3 092	4 071	71	13 662	17 804	1 850	2 293	6 146	306	21 355	27 807
c. Gutsbezirke	54	65	17	17	10	—	107	117	14	14	39	5	175	219
4. Kreis Fritzlar	**3 836**	**4 344**	**1 879**	**2 128**	**1 957**	**45**	**11 407**	**13 409**	**1 435**	**1 652**	**3 039**	**127**	**17 000**	**20 166**
a. Städte	586	676	353	405	429	19	1 493	1 941	186	217	403	27	2 555	2 985
b. Landgemeinden	3 239	3 657	1 524	1 721	1 526	26	9 906	11 458	1 246	1 432	2 633	100	14 409	17 142
c. Gutsbezirke	11	11	2	2	2	—	8	10	3	3	3	—	36	39
5. Kreis Hofgeismar	**5 002**	**6 342**	**2 000**	**2 382**	**2 535**	**133**	**11 538**	**14 206**	**2 494**	**3 286**	**7 401**	**742**	**31 421**	**39 564**
a. Städte	1 191	1 596	538	707	605	66	2 972	3 643	517	709	1 295	271	6 548	8 114
b. Landgemeinden	3 761	4 660	1 454	1 661	1 920	67	8 519	10 506	1 956	2 554	6 084	455	24 503	31 042
c. Gutsbezirke	50	86	8	14	10	—	47	57	21	23	22	16	370	408
6. Kreis Homberg	**3 119**	**3 482**	**1 764**	**1 967**	**1 305**	**68**	**10 010**	**11 383**	**1 090**	**1 221**	**2 710**	**165**	**13 970**	**16 845**
a. Städte	331	383	221	264	49	23	1 222	1 294	96	102	96	46	1 304	1 446
b. Landgemeinden	2 749	3 053	1 526	1 684	1 256	45	8 644	9 945	980	1 103	2 596	119	12 490	15 205
c. Gutsbezirke	39	46	17	19	—	—	144	144	14	16	18	—	176	194
7. Kreis Melsungen	**3 846**	**4 483**	**2 017**	**2 343**	**2 999**	**79**	**10 211**	**13 289**	**1 469**	**1 756**	**4 873**	**257**	**17 610**	**22 740**
a. Städte	535	692	357	453	523	33	1 432	1 988	156	214	369	69	1 929	2 387
b. Landgemeinden	3 296	3 775	1 657	1 887	2 473	46	8 762	11 281	1 309	1 537	4 491	167	15 629	20 287
c. Gutsbezirke	15	16	3	3	3	—	17	20	4	5	13	1	52	66
8. Kreis Rotenburg i. H.-N.	**4 292**	**4 785**	**2 304**	**2 559**	**3 690**	**22**	**11 137**	**14 849**	**1 687**	**1 892**	**6 535**	**118**	**19 782**	**26 435**
a. Städte	463	575	278	330	446	—	1 079	1 525	156	192	387	19	1 957	2 363
b. Landgemeinden	3 790	4 161	2 018	2 211	3 227	22	10 022	13 271	1 516	1 683	6 103	95	17 597	23 795
c. Gutsbezirke	39	49	8	9	17	—	36	53	15	17	45	4	228	277
9. Kreis Witzenhausen	**3 874**	**4 915**	**2 300**	**2 802**	**4 849**	**82**	**9 254**	**14 185**	**1 393**	**1 833**	**5 730**	**233**	**15 178**	**21 141**
a. Städte	826	1 207	658	937	1 595	64	1 503	3 162	147	243	555	53	1 597	2 205
b. Landgemeinden	2 983	3 588	1 630	1 852	3 238	18	7 702	10 958	1 221	1 546	5 156	171	13 195	18 522
c. Gutsbezirke	65	120	12	13	16	—	49	65	25	44	19	9	386	414
10. Kreis Wolfhagen	**3 703**	**4 309**	**1 531**	**1 767**	**1 755**	**15**	**8 615**	**10 385**	**1 735**	**2 087**	**4 927**	**209**	**22 535**	**27 691**
a. Städte	1 081	1 271	462	549	567	8	2 566	3 141	510	600	1 347	51	6 679	8 077
b. Landgemeinden	2 564	3 019	1 057	1 204	1 180	6	5 957	7 143	1 206	1 462	3 538	142	15 621	19 301
c. Gutsbezirke	58	79	12	14	8	1	92	101	19	25	42	16	255	313
11. Kreis Marburg	**5 236**	**5 480**	**2 422**	**2 590**	**1 490**	**128**	**14 816**	**16 434**	**2 176**	**2 245**	**3 280**	**249**	**31 126**	**34 655**
a. Städte	319	345	166	182	60	13	1 044	1 117	123	130	102	48	1 765	1 915
b. Landgemeinden	4 899	5 116	2 253	2 405	1 430	115	13 751	15 296	2 043	2 105	3 171	196	29 192	32 559
c. Gutsbezirke	18	19	3	3	—	—	21	21	10	10	7	5	169	181
12. Kreis Frankenberg	**3 442**	**3 787**	**1 824**	**2 001**	**1 133**	**81**	**11 242**	**12 456**	**1 371**	**1 507**	**3 342**	**286**	**17 578**	**21 206**
a. Städte	772	902	530	613	270	23	3 140	3 433	222	265	542	59	2 765	3 366
b. Landgemeinden	2 631	2 834	1 288	1 378	857	58	8 068	8 983	1 128	1 218	2 783	202	14 473	17 458
c. Gutsbezirke	39	51	6	10	6	—	34	40	21	24	17	25	340	382
13. Kreis Kirchhain	**3 522**	**3 687**	**1 868**	**1 956**	**1 524**	**40**	**10 780**	**12 353**	**1 338**	**1 403**	**3 079**	**242**	**17 951**	**21 272**
a. Städte	957	1 032	525	563	459	23	3 039	3 521	370	401	879	108	4 653	5 640
b. Landgemeinden	2 558	2 648	1 341	1 391	1 061	17	7 738	8 816	965	999	2 198	134	13 244	15 576
c. Gutsbezirke	7	7	2	2	4	—	12	16	3	3	2	—	54	56
14. Kreis Ziegenhain	**4 893**	**6 128**	**2 475**	**2 919**	**2 638**	**92**	**13 197**	**15 927**	**1 861**	**2 422**	**6 094**	**365**	**22 850**	**29 309**
a. Städte	674	846	422	523	352	24	2 259	2 635	230	296	471	79	2 850	3 430
b. Landgemeinden	4 188	5 244	2 046	2 389	2 281	68	10 906	13 255	1 621	2 115	5 607	283	19 815	25 705
c. Gutsbezirke	31	38	7	7	5	—	32	37	10	11	16	3	155	174
15. Kreis Fulda	**5 048**	**5 763**	**3 133**	**3 479**	**485**	**30**	**19 891**	**20 406**	**1 669**	**2 002**	**1 102**	**149**	**24 085**	**25 336**
a. Städte	201	217	99	106	52	21	504	577	82	91	28	32	1 281	1 341
b. Landgemeinden	4 823	5 519	3 028	3 366	433	9	19 339	19 781	1 575	1 899	1 058	117	22 637	23 812
c. Gutsbezirke	24	27	6	7	—	—	48	48	12	12	16	—	167	183
16. Kreis Hersfeld	**4 280**	**4 537**	**2 632**	**2 778**	**2 837**	**49**	**14 033**	**16 919**	**1 413**	**1 506**	**4 702**	**209**	**16 843**	**21 754**
a. Städte	194	220	132	150	89	17	519	625	50	57	38	38	715	791
b. Landgemeinden	4 074	4 305	2 500	2 628	2 748	32	13 514	16 294	1 357	1 443	4 643	171	16 030	20 844
c. Gutsbezirke	12	12	—	—	—	—	—	—	6	6	21	—	98	119
17. Kreis Hünfeld	**3 350**	**3 706**	**1 644**	**1 767**	**950**	**44**	**10 074**	**11 068**	**1 428**	**1 621**	**2 736**	**192**	**19 854**	**22 782**
a. Städte	82	93	51	55	12	6	293	311	26	31	17	—	399	416
b. Landgemeinden	3 257	3 601	1 591	1 710	938	38	9 764	10 740	1 400	1 588	2 713	192	19 437	22 342
c. Gutsbezirke	11	12	2	2	—	—	17	17	2	2	6	—	18	24
18. Stadtkreis Hanau	**566**	**687**	**416**	**494**	**832**	**17**	**530**	**1 379**	**106**	**143**	**188**	**37**	**1 536**	**1 781**
19. Landkreis Hanau	**4 866**	**5 912**	**2 183**	**2 567**	**3 488**	**101**	**10 402**	**13 991**	**2 329**	**2 875**	**7 176**	**347**	**29 626**	**37 149**
a. Städte	160	173	109	115	4	—	653	657	46	52	5	2	667	674
b. Landgemeinden	4 677	5 684	2 066	2 426	3 466	101	9 734	13 301	2 274	2 807	7 165	339	28 810	36 314
c. Gutsbezirke	29	55	8	26	18	—	15	33	9	16	6	6	149	161

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
186	**214**	**972**	**321**	**4 735**	**6 028**	**27**	**32**	**148**	**175**	**1 488**	**1 811**	**8**	**8**	**31**	**111**	**815**	**957**	3.
32	33	76	60	858	994	3	5	27	1	146	174	1	1	6	6	100	112	a.
146	164	856	235	3 625	4 716	15	16	79	111	775	965	1	1	5	3	157	165	b.
8	17	40	26	252	318	9	11	42	63	567	672	6	6	20	102	558	680	c.
399	**438**	**2 352**	**269**	**11 218**	**13 839**	**112**	**115**	**987**	**297**	**5 605**	**7 089**	**11**	**11**	**62**	**33**	**1 216**	**1 311**	4.
38	44	146	56	1 090	1 292	8	9	45	47	422	514	1	1	10	—	110	120	a.
359	392	2 204	213	10 070	12 487	101	103	934	238	5 168	6 340	9	9	52	27	997	1 076	b.
2	2	2	—	58	60	3	3	8	12	215	235	1	1	—	6	109	115	c.
425	**503**	**2 105**	**586**	**11 422**	**14 113**	**63**	**71**	**281**	**267**	**3 834**	**4 382**	**20**	**40**	**104**	**238**	**2 310**	**2 652**	5.
101	141	442	241	2 718	3 401	26	28	129	156	1 637	1 922	9	11	52	139	1 037	1 228	a.
317	407	1 646	341	8 506	10 493	29	33	130	61	1 688	1 879	5	5	33	22	527	582	b.
7	15	17	4	198	219	8	10	22	50	509	581	6	24	19	77	746	842	c.
233	**259**	**1 235**	**240**	**6 234**	**7 709**	**22**	**24**	**179**	**108**	**1 135**	**1 422**	**10**	**11**	**38**	**192**	**1 387**	**1 617**	6.
10	12	32	17	311	360	2	2	16	5	108	129	2	3	20	23	220	263	a.
220	241	1 196	223	5 842	7 261	19	21	163	83	967	1 213	4	4	8	65	589	662	b.
3	6	7	—	81	88	1	1	—	20	60	80	4	4	10	104	378	692	c.
301	**323**	**1 748**	**254**	**8 003**	**10 065**	**46**	**47**	**325**	**138**	**2 435**	**2 918**	**13**	**14**	**83**	**128**	**1 589**	**1 802**	7.
17	20	77	51	460	588	5	5	20	30	260	310	—	—	—	—	—	—	a.
281	300	1 666	201	7 521	9 388	40	41	305	111	2 105	2 521	9	10	67	82	1 086	1 235	b.
3	3	5	2	82	89	1	1	—	17	70	87	4	4	18	46	503	567	c.
258	**278**	**1 716**	**76**	**6 429**	**8 221**	**33**	**39**	**203**	**143**	**1 944**	**2 290**	**10**	**17**	**81**	**127**	**1 102**	**1 310**	8.
20	28	58	16	537	611	6	10	30	38	352	420	3	6	6	61	301	368	a.
233	243	1 628	55	5 732	7 415	20	21	115	63	1 151	1 329	3	3	26	18	373	417	b.
5	7	30	5	160	195	7	8	58	42	441	541	4	8	49	48	428	525	c.
141	**219**	**842**	**245**	**3 512**	**4 599**	**29**	**45**	**200**	**164**	**1 574**	**1 938**	**11**	**16**	**74**	**153**	**1 154**	**1 381**	9.
14	19	29	75	373	477	4	5	13	22	239	274	3	3	18	21	332	371	a.
114	164	794	162	2 735	3 691	16	24	152	100	826	1 078	2	2	21	29	201	251	b.
13	36	19	8	404	431	9	16	35	42	509	586	6	11	35	103	621	759	c.
390	**434**	**2 222**	**163**	**10 188**	**12 573**	**39**	**33**	**325**	**97**	**2 248**	**2 670**	**8**	**8**	**69**	**192**	**1 019**	**1 280**	10.
97	110	477	53	2 579	3 109	12	12	116	15	686	817	—	—	—	—	—	—	a.
282	327	1 686	110	7 298	9 094	17	24	170	26	900	1 096	2	2	32	103	341	476	b.
11	17	59	—	311	370	10	17	39	56	662	757	6	6	37	89	678	804	c.
571	**576**	**1 911**	**229**	**17 157**	**19 297**	**62**	**63**	**385**	**157**	**3 332**	**3 874**	**5**	**6**	**24**	**52**	**535**	**611**	11.
24	26	35	35	692	762	5	5	—	5	353	358	1	2	5	—	97	102	a.
545	548	1 868	194	16 386	18 448	54	54	364	131	2 809	3 304	4	4	19	52	438	509	b.
2	2	8	—	79	87	3	4	21	21	170	212	—	—	—	—	—	—	c.
218	**247**	**1 472**	**221**	**5 309**	**7 202**	**23**	**25**	**242**	**93**	**1 124**	**1 461**	**6**	**7**	**42**	**83**	**887**	**712**	12.
17	21	84	21	453	558	2	2	15	6	110	131	1	1	—	7	100	107	a.
193	214	1 373	176	4 810	6 359	20	21	217	85	977	1 279	2	3	13	26	220	259	b.
8	12	15	24	246	285	1	2	10	4	37	51	3	3	29	50	267	346	c.
289	**301**	**1 326**	**241**	**8 270**	**9 837**	**26**	**26**	**150**	**84**	**1 356**	**1 590**	**1**	**1**	**—**	**10**	**110**	**120**	13.
56	62	247	115	1 511	1 873	6	6	11	29	334	374	—	—	—	—	—	—	a.
232	238	1 079	118	6 719	7 916	19	19	139	39	946	1 124	1	1	—	10	110	120	b.
1	1	—	8	40	48	1	1	—	16	76	92	—	—	—	—	—	—	c.
501	**605**	**3 692**	**238**	**13 249**	**17 179**	**54**	**90**	**630**	**109**	**2 620**	**3 359**	**2**	**2**	**6**	**30**	**248**	**284**	14.
22	27	69	44	585	698	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
474	663	3 609	193	12 483	16 285	47	77	601	55	2 169	2 825	—	—	—	—	—	—	b.
5	5	14	1	181	196	7	13	29	54	451	534	2	2	6	30	248	284	c.
217	**253**	**518**	**170**	**6 441**	**7 135**	**16**	**16**	**89**	**95**	**908**	**1 092**	**13**	**13**	**60**	**273**	**1 563**	**1 905**	15.
16	16	6	17	515	538	2	2	7	—	122	129	2	2	12	15	270	297	a.
198	232	503	159	5 827	6 489	13	13	65	83	719	867	9	9	49	227	1 085	1 361	b.
3	5	9	—	99	108	1	1	17	12	67	96	2	2	8	31	208	247	c.
209	**225**	**1 177**	**186**	**5 481**	**6 844**	**18**	**20**	**68**	**91**	**1 099**	**1 258**	**8**	**8**	**38**	**113**	**963**	**1 114**	16.
9	10	3	—	316	319	3	3	6	20	178	204	—	—	—	—	—	—	a.
198	213	1 174	171	5 090	6 435	13	15	62	61	771	894	6	6	38	77	693	808	b.
2	2	—	15	75	90	2	2	—	10	150	160	2	2	—	36	270	306	c.
265	**305**	**1 217**	**175**	**6 979**	**8 371**	**11**	**11**	**83**	**43**	**556**	**682**	**2**	**2**	**5**	**—**	**231**	**236**	17.
5	7	—	9	154	163	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
256	293	1 217	166	6 679	8 062	9	9	76	31	450	557	1	1	—	—	107	107	b.
4	5	—	—	146	146	2	2	7	12	106	125	1	1	5	—	124	129	c.
43	**49**	**171**	**58**	**1 248**	**1 477**	**1**	**1**	**—**	**—**	**57**	**57**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	18.
325	**431**	**1 995**	**279**	**7 981**	**10 258**	**22**	**32**	**196**	**237**	**980**	**1 433**	**7**	**7**	**136**	**158**	**793**	**1 107**	19.
5	6	2	—	148	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
315	420	1 987	279	7 687	9 953	18	27	191	209	736	1 136	4	4	146	90	320	556	b.
5	5	9	—	146	155	4	5	5	48	244	297	3	3	10	68	473	551	c.

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXIX. Reg.-Bez. Kassel.														
20. Kreis Gelnhausen	5 555	6 386	2 665	2 941	3 353	135	13 890	17 378	2 643	3 123	8 146	454	32 513	41 113
a. Städte	536	590	402	440	397	33	1 474	1 904	116	128	167	99	1 439	1 705
b. Landgemeinden	4 999	5 774	2 259	2 497	2 956	102	12 387	15 445	2 521	2 987	7 963	354	30 999	39 316
c. Gutsbezirke	20	22	4	4	—	—	29	29	6	8	16	1	75	92
21. Kreis Schlüchtern	3 859	4 533	2 339	2 650	3 099	24	11 688	14 811	1 370	1 678	4 186	170	16 561	20 917
a. Städte	780	940	549	640	943	10	2 329	3 282	209	268	643	19	2 402	3 064
b. Landgemeinden	3 071	3 583	1 786	2 006	2 156	14	9 331	11 501	1 158	1 405	3 535	151	14 112	17 798
c. Gutsbezirke	8	10	4	4	—	—	28	28	3	5	8	—	47	55
22. Kreis Schmalkalden	3 358	4 237	2 394	3 028	2 160	151	11 093	14 304	882	1 101	1 916	271	10 956	13 173
a. Städte	340	358	225	286	178	74	1 054	1 306	96	98	73	78	1 388	1 539
b. Landgemeinden	3 018	3 879	2 169	2 792	1 982	77	10 939	12 998	786	1 003	1 843	193	9 598	11 634
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis Rinteln	5 082	6 929	3 170	4 325	269	78	18 381	18 728	1 258	1 639	741	318	18 898	19 957
a. Städte	718	981	468	658	29	48	2 635	2 712	201	262	37	95	3 031	3 163
b. Landgemeinden	4 333	5 911	2 701	3 666	236	30	15 746	16 012	1 043	1 383	704	220	15 641	16 565
c. Gutsbezirke	31	37	1	1	4	—	—	4	14	14	—	3	226	229
24. Kreis Gersfeld	2 922	3 411	2 150	2 498	1 298	40	11 921	13 259	729	861	1 595	127	8 977	10 699
a. Städte	260	314	202	239	341	4	738	1 083	51	62	177	11	559	747
b. Landgemeinden	2 660	3 095	1 954	2 259	957	36	11 183	12 176	678	799	1 418	116	8 418	9 952
c. Gutsbezirke	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXX. Reg.-Bez. Wiesbaden.														
1. Kreis Biedenkopf	6 259	6 473	5 081	5 240	95	59	31 386	31 540	1 120	1 167	550	90	15 606	16 246
a. Städte	142	147	100	105	—	8	581	589	39	39	1	5	608	614
b. Landgemeinden	6 117	6 326	4 981	5 135	95	51	30 805	30 951	1 081	1 128	549	85	14 998	15 632
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Dillkreis	5 315	5 874	4 411	4 846	15	104	29 370	29 489	867	985	26	223	11 353	11 802
a. Städte	401	453	231	259	1	23	1 527	1 551	148	170	8	99	2 202	2 309
b. Landgemeinden	4 914	5 421	4 180	4 587	14	81	27 843	27 938	719	815	18	124	9 351	9 493
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberwesterwaldkreis	3 221	3 537	2 457	2 685	7	37	15 444	15 488	749	830	14	79	9 974	10 067
a. Städte	85	90	40	40	—	—	243	243	40	43	—	—	580	580
b. Landgemeinden	3 136	3 447	2 417	2 645	7	37	15 201	15 245	709	787	14	79	9 394	9 487
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Westerburg	4 481	4 931	3 558	3 937	11	75	22 932	23 018	900	969	20	94	12 128	12 242
a. Städte	167	176	152	161	3	18	705	726	13	13	—	6	193	199
b. Landgemeinden	4 314	4 755	3 406	3 776	8	57	22 227	22 292	887	956	20	88	11 935	12 043
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Unterwesterwaldkreis	5 044	5 661	4 151	4 642	12	38	26 494	26 544	852	965	19	181	11 447	11 647
a. Städte	130	137	94	97	9	5	617	631	34	38	3	13	484	500
b. Landgemeinden	4 914	5 524	4 057	4 545	3	33	25 877	25 913	818	927	16	168	10 963	11 147
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Oberlahnkreis	5 601	6 167	3 218	3 531	228	143	22 309	22 680	2 223	2 456	1 148	545	31 755	33 448
a. Städte	135	154	67	73	2	30	408	440	58	68	14	61	792	867
b. Landgemeinden	5 466	6 013	3 151	3 458	226	113	21 901	22 240	2 165	2 388	1 134	484	30 963	32 581
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Limburg	6 015	6 430	3 647	3 911	267	103	23 303	23 675	2 192	2 346	1 169	295	32 222	33 686
a. Städte	442	470	248	258	3	60	1 549	1 612	168	185	6	53	2 556	2 615
b. Landgemeinden	5 573	5 960	3 399	3 653	264	45	21 751	22 063	2 024	2 161	1 163	242	29 666	31 071
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Unterlahnkreis	5 002	5 566	3 183	3 535	156	154	21 425	21 735	1 712	1 895	637	438	24 529	25 604
a. Städte	324	384	175	206	27	52	1 014	1 093	124	136	7	98	1 880	1 985
b. Landgemeinden	4 678	5 182	3 008	3 329	129	102	20 411	20 642	1 588	1 759	630	340	22 649	23 619
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Sankt Goarshausen	3 634	4 149	2 151	2 420	170	32	14 258	14 460	1 410	1 643	355	75	20 667	21 097
a. Städte	493	569	308	354	16	14	1 826	1 856	156	180	21	38	2 333	2 392
b. Landgemeinden	3 141	3 580	1 843	2 066	154	18	12 432	12 604	1 254	1 463	334	37	18 334	18 705
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Rheingaukreis	1 714	1 901	1 043	1 150	206	94	5 034	6 324	579	646	192	96	8 607	8 895
a. Städte	348	382	168	182	44	54	980	1 078	146	163	24	52	2 261	2 337
b. Landgemeinden	1 366	1 519	875	968	252	40	4 954	5 246	433	483	168	44	6 346	6 558
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Landkreis Wiesbaden	3 779	4 163	1 051	1 805	1 426	289	8 292	10 007	1 716	1 890	2 527	375	25 393	28 297
a. Städte	565	599	274	286	295	68	1 200	1 563	219	231	194	66	3 383	3 643
b. Landgemeinden	3 214	3 564	1 377	1 519	1 131	221	7 092	8 444	1 497	1 659	2 333	309	22 012	24 654
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
232	**304**	**1 358**	**264**	**5 569**	**7 191**	**14**	**17**	**150**	**87**	**724**	**961**	**1**	**1**	—	**21**	**106**	**127**	20.
15	18	24	31	452	507	3	4	38	40	139	217	—	—	—	—	—	—	a.
211	280	1 286	223	4 959	6 468	8	10	112	33	406	551	—	—	—	—	—	—	b.
6	6	48	10	158	216	3	3	—	14	179	193	1	1	—	21	106	127	c
138	**177**	**705**	**119**	**3 536**	**4 360**	**9**	**25**	**67**	**9**	**547**	**623**	**3**	**3**	**34**	**50**	**274**	**358**	21.
17	20	71	43	455	569	5	12	30	3	323	356	—	—	—	—	—	—	a
121	157	634	76	3 081	3 791	4	13	37	6	224	267	2	2	16	40	194	250	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	18	10	80	108	c
72	**97**	**293**	**108**	**1 824**	**2 225**	**10**	**11**	**29**	**47**	**633**	**709**	—	—	—	—	—	—	22.
15	19	7	58	436	501	4	5	14	42	234	290	—	—	—	—	—	—	a
57	78	286	50	1 388	1 724	6	6	15	5	399	419	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
501	**722**	**883**	**517**	**10 070**	**17 470**	**142**	**203**	**486**	**389**	**8 487**	**9 362**	**11**	**20**	**20**	**190**	**1 358**	**1 774**	23.
43	55	37	99	1 381	1 517	5	5	23	50	257	330	1	1	—	3	120	123	a
451	654	832	403	14 473	15 708	132	193	456	492	7 904	8 852	6	15	18	66	877	961	b.
7	13	14	15	216	245	5	5	7	47	326	380	4	4	8	121	561	690	c.
31	**43**	**189**	**76**	**721**	**986**	**8**	**9**	**23**	**34**	**366**	**423**	—	—	—	—	—	—	24.
5	9	11	13	138	162	2	4	7	19	90	116	—	—	—	—	—	—	a.
24	32	159	50	542	751	4	5	16	15	276	307	—	—	—	—	—	—	b.
2	2	19	13	41	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
51	**57**	**109**	**104**	**1 414**	**1 627**	**7**	**9**	**16**	**75**	**372**	**463**	—	—	—	—	—	—	XXX. 1.
1	1	—	—	30	30	2	2	—	15	93	108	—	—	—	—	—	—	a.
50	56	109	104	1 384	1 597	5	7	16	60	279	355	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
34	**40**	**27**	**71**	**1 051**	**1 149**	**3**	**3**	**6**	—	**174**	**180**	—	—	—	—	—	—	2.
19	21	5	48	595	648	3	3	6	—	174	180	—	—	—	—	—	—	a.
15	19	22	23	456	501	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12	**17**	—	**50**	**359**	**409**	**3**	**5**	—	**23**	**178**	**201**	—	—	—	—	—	—	3.
3	3	—	—	89	89	2	4	—	—	107	107	—	—	—	—	—	—	a.
9	14	—	50	270	320	1	1	—	23	71	94	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
21	**23**	**11**	**41**	**638**	**690**	**1**	**1**	—	**13**	**41**	**54**	**1**	**1**	**24**	**23**	**60**	**107**	4.
2	2	6	4	60	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
19	21	5	37	578	620	1	1	—	13	41	54	1	1	24	23	60	107	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
36	**49**	**22**	**40**	**1 158**	**1 220**	**4**	**4**	**9**	**25**	**233**	**267**	**1**	**1**	—	—	**150**	**150**	5.
2	2	5	5	53	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
34	47	17	35	1 105	1 157	4	4	9	25	233	267	1	1	—	—	150	150	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
144	**163**	**424**	**248**	**3 796**	**4 468**	**15**	**16**	**22**	**140**	**816**	**978**	**1**	**1**	—	**5**	**120**	**125**	6.
6	8	—	23	154	177	4	5	—	46	195	241	—	—	—	—	—	—	a.
138	155	424	225	3 642	4 291	11	11	22	94	621	737	1	1	—	5	120	125	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
163	**178**	**325**	**162**	**4 781**	**5 268**	**11**	**13**	**8**	**93**	**626**	**727**	**2**	**2**	**10**	**28**	**335**	**371**	7.
22	23	21	51	715	787	4	4	—	16	210	226	—	—	—	—	—	—	a.
141	155	304	111	4 066	4 481	7	9	8	77	416	501	2	2	10	26	335	371	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
95	**107**	**154**	**185**	**2 687**	**3 026**	**10**	**12**	**1**	**63**	**564**	**628**	**2**	**17**	—	**8**	**206**	**214**	8.
19	21	9	88	556	653	4	4	1	25	250	276	2	17	—	8	206	214	a.
76	86	145	97	2 131	2 373	6	8	—	38	314	352	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
67	**80**	**57**	**55**	**2 109**	**2 221**	**6**	**6**	**35**	**41**	**390**	**466**	—	—	—	—	—	—	9.
26	32	25	15	887	927	3	3	19	18	180	217	—	—	—	—	—	—	a.
41	48	32	40	1 222	1 294	3	3	16	23	210	249	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
74	**80**	**56**	**70**	**2 413**	**2 539**	**12**	**14**	**13**	**47**	**740**	**800**	**6**	**11**	**24**	**51**	**710**	**785**	10.
24	25	3	37	761	801	8	10	10	39	476	525	2	2	16	18	170	204	a.
50	55	53	33	1 652	1 738	4	4	3	8	264	275	4	9	8	33	540	581	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
335	**396**	**1 181**	**278**	**10 326**	**11 785**	**38**	**48**	**457**	**69**	**1 946**	**2 472**	**19**	**24**	**4 788**	**159**	**1 071**	**6 018**	11.
59	67	71	60	1 836	1 967	10	11	81	24	549	654	3	4	403	125	376	904	a.
296	329	1 110	218	8 490	9 818	28	37	376	45	1 397	1 818	16	20	4 385	34	695	5 114	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
														Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXX. Reg.-Bez Wiesbaden.														
12. Untertaunuskreis	4 808	5 426	3 062	3 396	92	68	20 434	20 594	1 665	1 937	245	148	24 402	24 785
a. Städte	214	227	129	137	13	24	805	842	70	73	6	13	1 045	1 064
b. Landgemeinden	4 594	5 199	2 933	3 259	79	44	19 629	19 752	1 595	1 864	239	135	23 357	23 731
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Usingen	3 376	3 710	1 850	2 012	335	26	12 118	12 479	1 460	1 625	1 182	135	20 835	22 152
a. Städte	136	148	70	76	1	—	532	533	59	65	—	12	887	899
b. Landgemeinden	3 240	3 562	1 780	1 936	334	26	11 586	11 946	1 401	1 560	1 182	123	19 948	21 253
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Obertaunuskreis	2 710	2 959	1 577	1 733	854	69	8 950	9 873	995	1 096	1 129	175	14 084	15 388
a. Städte	468	493	226	229	63	26	1 396	1 485	203	217	36	65	3 131	3 232
b. Landgemeinden	2 242	2 496	1 351	1 504	791	43	7 554	8 388	792	879	1 093	110	10 953	12 156
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Kreis Höchst	2 625	2 804	1 159	1 243	1 184	138	5 608	6 928	1 190	1 267	1 672	213	17 901	19 786
a. Städte	315	348	158	177	149	42	701	892	133	142	85	43	2 028	2 156
b. Landgemeinden	2 310	2 456	1 001	1 066	1 035	94	4 907	6 036	1 057	1 125	1 587	170	15 873	17 630
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16. Landkreis Frankfurt a. Main	1 588	1 688	708	749	812	147	3 068	4 027	708	747	1 033	291	10 213	11 539
a. Städte	98	105	37	38	19	7	185	211	47	52	30	12	693	735
b. Landgemeinden	1 490	1 583	671	711	793	140	2 883	3 816	661	695	1 023	279	9 522	10 824
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Stadtkreis Wiesbaden	294	340	118	136	27	18	671	716	130	153	27	32	2 094	2 153
18. Stadtkreis Frankfurt a. Main	938	1 206	426	498	204	54	2 306	2 564	398	491	184	189	6 344	6 717
N. Provinz Rheinland.														
XXXI. Reg.-Bez. Koblenz.														
1. Stadtkreis Koblenz	269	302	121	131	12	15	759	786	98	107	9	11	1 649	1 669
2. Landkreis Koblenz	3 663	3 819	2 595	2 695	135	71	15 113	15 319	938	983	138	141	14 065	14 344
a. Städte	83	84	50	50	21	10	276	307	27	28	15	9	424	448
b. Landgemeinden	3 582	3 735	2 545	2 645	114	61	14 837	15 012	911	955	123	132	13 641	13 896
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Sankt Goar	3 816	4 117	3 348	3 603	16	26	19 126	19 168	438	476	16	33	6 003	6 054
a. Städte	367	394	273	294	10	4	1 607	1 621	72	77	6	20	1 096	1 122
b. Landgemeinden	3 449	3 723	3 073	3 309	6	22	17 519	17 547	366	399	10	13	4 909	4 932
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Kreuznach	7 075	7 503	5 105	5 392	1 424	937	27 672	30 033	1 798	1 924	1 593	1 458	23 710	28 761
a. Städte	616	662	371	399	158	110	1 880	2 148	184	196	89	139	2 684	2 912
b. Landgemeinden	6 459	6 843	4 734	4 993	1 266	827	25 792	27 885	1 614	1 728	1 504	1 319	21 026	23 849
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Simmern	5 759	6 416	4 692	5 184	38	77	30 083	30 200	1 046	1 210	96	260	13 613	13 969
a. Städte	244	257	183	192	29	49	1 010	1 088	56	60	51	63	767	881
b. Landgemeinden	5 515	6 159	4 509	4 992	9	28	29 075	29 112	990	1 150	45	197	12 846	13 088
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Kreis Zell	3 351	3 689	2 950	3 227	1	23	17 030	17 054	389	447	13	62	5 190	5 265
a. Städte	89	94	63	65	—	7	315	322	25	28	2	11	416	429
b. Landgemeinden	3 262	3 595	2 887	3 162	1	16	16 715	16 732	364	419	11	51	4 774	4 836
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Cochem	4 191	4 459	3 566	3 783	5	49	20 294	20 348	595	646	3	17	8 381	8 401
a. Städte	56	58	28	29	—	—	179	179	26	27	—	1	428	429
b. Landgemeinden	4 135	4 401	3 538	3 754	5	49	20 115	20 169	569	619	3	16	7 953	7 972
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Mayen	6 821	7 171	4 806	5 053	29	68	29 069	29 166	1 813	1 903	66	151	27 434	27 651
a. Städte	399	423	204	216	11	24	1 391	1 426	152	159	2	11	2 387	2 400
b. Landgemeinden	6 422	6 748	4 602	4 837	18	44	27 678	27 740	1 661	1 744	64	140	25 047	25 251
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Adenau	3 353	3 506	2 288	2 386	3	23	15 555	15 581	1 050	1 104	6	20	14 925	14 951
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 353	3 506	2 288	2 386	3	23	15 555	15 581	1 050	1 104	6	20	14 925	14 951
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Ahrweiler	4 115	4 261	2 772	2 801	12	43	17 558	17 613	1 195	1 247	35	109	17 902	18 046
a. Städte	512	535	321	331	7	11	1 965	1 983	158	167	3	40	2 430	2 473
b. Landgemeinden	3 603	3 726	2 451	2 530	5	32	15 593	15 630	1 037	1 080	32	69	15 472	15 573
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
68	**80**	**48**	**89**	**2 109**	**2 246**	**13**	**13**	**49**	**60**	**850**	**959**	—	—	—	—	—	—	12.
10	12	—	33	338	371	5	5	25	20	291	336	—	—	—	—	—	—	a.
58	68	48	56	1 771	1 875	8	8	24	40	559	623	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
61	**68**	**150**	**115**	**1 811**	**1 876**	**4**	**4**	**11**	**11**	**262**	**284**	**1**	**1**	—	—	**149**	**149**	13.
6	6	1	21	173	195	1	1	2	7	90	99	—	—	—	—	—	—	a.
55	62	149	94	1 438	1 681	3	3	9	4	172	185	1	1	—	—	149	149	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
121	**140**	**293**	**153**	**3 583**	**4 029**	**15**	**18**	**48**	**56**	**929**	**1 033**	**2**	**2**	**110**	**15**	**191**	**316**	14.
31	39	27	41	1 011	1 079	7	7	8	32	489	529	1	1	—	—	185	185	a.
90	101	266	112	2 572	2 950	8	11	40	24	440	504	1	1	110	15	6	131	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
258	**273**	**900**	**154**	**7 427**	**8 481**	**20**	**21**	**134**	**21**	**1 112**	**1 267**	—	—	—	—	—	—	15.
22	26	13	5	709	727	2	3	—	—	118	118	—	—	—	—	—	—	a.
234	247	887	149	6 718	7 754	18	18	134	21	994	1 149	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
150	**161**	**447**	**241**	**4 328**	**5 016**	**16**	**24**	**38**	**115**	**900**	**1 051**	**6**	**7**	**27**	**86**	**772**	**885**	16.
11	11	23	25	331	379	3	4	—	14	173	187	—	—	—	—	—	—	a.
139	150	424	216	3 997	4 637	13	20	36	101	727	864	6	7	27	86	772	885	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
39	**44**	**18**	**45**	**1 252**	**1 315**	**5**	**5**	—	**24**	**314**	**338**	**2**	**2**	—	—	**270**	**270**	17.
107	**152**	**99**	**234**	**3 299**	**3 632**	**20**	**25**	**77**	**180**	**986**	**1 243**	**7**	**40**	**6 382**	**1 916**	**1 534**	**9 832**	18.
																		N.
																		XXXI.
44	**57**	**7**	**80**	**1 401**	**1 488**	**6**	**7**	**3**	**31**	**315**	**349**	—	—	—	—	—	—	1.
108	**108**	**82**	**88**	**3 534**	**3 704**	**22**	**29**	**94**	**118**	**1 222**	**1 434**	**4**	**4**	**40**	**40**	**502**	**582**	2.
6	6	6	—	220	226	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
100	102	76	88	3 314	3 478	22	29	94	118	1 222	1 434	4	4	40	40	502	582	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
30	**36**	**17**	**20**	**925**	**962**	**2**	**2**	—	**6**	**102**	**108**	—	—	—	—	—	—	3.
20	21	11	12	618	641	2	2	—	6	102	108	—	—	—	—	—	—	a.
10	15	6	8	307	321	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
156	**170**	**286**	**462**	**4 458**	**5 206**	**13**	**16**	**8**	**33**	**854**	**895**	**3**	**3**	**12**	**5**	**326**	**343**	4.
51	57	44	199	1 632	1 875	8	8	5	19	519	543	2	2	12	—	225	237	a.
105	113	242	263	2 826	3 331	5	8	3	14	335	352	1	1	—	5	101	106	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
20	**21**	**12**	**46**	**567**	**625**	**1**	**1**	—	**10**	**60**	**70**	—	—	—	—	—	—	5.
4	4	—	—	124	124	1	1	—	10	60	70	—	—	—	—	—	—	a.
16	17	12	46	443	501	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
12	**15**	**6**	**38**	**336**	**378**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
1	1	—	—	28	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
11	14	6	36	308	350	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
30	**30**	**3**	**8**	**923**	**934**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
2	2	—	—	66	66	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
28	28	3	8	857	868	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
176	**185**	**80**	**166**	**5 721**	**5 967**	**24**	**28**	**48**	**33**	**1 448**	**1 529**	**2**	**2**	—	**10**	**360**	**370**	8.
33	37	6	16	1 121	1 143	9	10	14	10	540	564	1	1	—	—	110	110	a.
143	148	74	150	4 600	4 824	15	18	34	23	908	965	1	1	—	10	250	260	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
15	**16**	—	**22**	**414**	**436**	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
15	16	—	22	414	436	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
123	**127**	**32**	**130**	**3 933**	**4 095**	**21**	**22**	**24**	**126**	**1 301**	**1 451**	**4**	**4**	**2**	**60**	**662**	**724**	10.
26	29	4	52	845	901	6	7	3	48	456	507	1	1	—	11	97	108	a.
97	98	28	78	3 088	3 194	15	15	21	78	845	944	3	3	2	49	565	616	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXXI. Reg.-Bez. Koblenz.														
11. Kreis Neuwied	**7 669**	**8 121**	**5 224**	**5 531**	**34**	**53**	**34 272**	**34 359**	**2 265**	**2 393**	**76**	**225**	**33 567**	**33 868**
a. Städte	191	206	96	98	8	—	585	593	76	85	17	3	1 289	1 309
b. Landgemeinden	7 478	7 915	5 128	5 433	26	53	33 687	33 766	2 189	2 308	59	222	32 278	32 559
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Altenkirchen	**6 088**	**6 616**	**3 980**	**4 332**	**17**	**76**	**24 904**	**24 997**	**1 978**	**2 123**	**79**	**251**	**29 445**	**29 775**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	6 088	6 616	3 980	4 332	17	76	24 904	24 997	1 978	2 123	79	251	29 445	29 775
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Wetzlar	**7 253**	**7 632**	**3 457**	**3 648**	**631**	**162**	**24 440**	**25 253**	**3 535**	**3 691**	**4 970**	**356**	**49 364**	**54 690**
a. Städte	243	242	114	119	13	10	740	763	105	108	—	28	1 570	1 598
b. Landgemeinden	7 020	7 390	3 343	3 529	638	152	23 700	24 490	3 430	3 583	4 970	328	47 794	53 092
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Kreis Meisenheim	**2 154**	**2 277**	**1 259**	**1 322**	**661**	**260**	**7 277**	**8 198**	**843**	**899**	**1 438**	**1 004**	**10 492**	**12 934**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 154	2 277	1 259	1 322	661	260	7 277	8 198	843	899	1 438	1 004	10 492	12 934
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXII. Reg.-Bez. Düsseldorf.														
1. Kreis Kleve	**5 343**	**5 506**	**2 340**	**2 426**	**12**	**52**	**14 080**	**14 144**	**1 738**	**1 805**	**30**	**302**	**28 069**	**28 401**
a. Städte	790	834	506	527	5	14	2 929	2 948	235	254	10	39	3 614	3 663
b. Landgemeinden	4 553	4 672	1 840	1 899	7	38	11 151	11 196	1 503	1 551	20	263	24 455	24 738
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Rees	**5 217**	**5 613**	**1 938**	**2 097**	**12**	**48**	**11 940**	**12 000**	**1 996**	**2 154**	**54**	**300**	**32 959**	**33 343**
a. Städte	1 161	1 307	743	812	6	33	4 266	4 305	341	398	25	71	5 076	5 172
b. Landgemeinden	4 056	4 306	1 195	1 285	6	15	7 674	7 695	1 655	1 756	29	229	27 913	28 171
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Stadtkreis Krefeld	**1 384**	**1 472**	**780**	**814**	**398**	**39**	**4 298**	**4 735**	**447**	**500**	**272**	**114**	**6 584**	**6 970**
4. Landkreis Krefeld	**3 235**	**3 600**	**1 653**	**1 879**	**2 144**	**100**	**6 993**	**9 239**	**917**	**1 020**	**1 117**	**210**	**14 135**	**15 462**
a. Städte	179	191	81	83	10	43	434	487	67	69	22	56	1 007	1 085
b. Landgemeinden	3 056	3 409	1 572	1 796	2 134	57	6 561	8 752	850	957	1 095	154	13 128	14 377
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Stadtkreis Duisburg	**1 541**	**1 756**	**735**	**821**	**250**	**86**	**4 103**	**4 439**	**633**	**722**	**292**	**201**	**9 696**	**10 189**
6. Kreis Mülheim a./Ruhr	**4 443**	**5 970**	**1 955**	**2 663**	**180**	**118**	**12 575**	**12 873**	**1 917**	**2 569**	**225**	**686**	**29 883**	**30 774**
a. Städte	1 788	2 229	845	1 051	130	62	5 306	5 498	781	970	132	321	12 061	12 514
b. Landgemeinden	2 655	3 741	1 110	1 612	50	56	7 269	7 375	1 136	1 599	93	365	17 802	18 260
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Kreis Ruhrort	**6 355**	**7 397**	**2 553**	**3 020**	**167**	**153**	**17 183**	**17 503**	**2 879**	**3 331**	**278**	**634**	**45 779**	**46 691**
a. Städte	1 769	2 021	823	917	94	83	5 456	5 633	760	875	168	228	11 618	12 014
b. Landgemeinden	4 586	5 376	1 730	2 103	73	70	11 727	11 870	2 119	2 456	110	406	34 161	34 677
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Stadtkreis Essen	**1 021**	**1 143**	**559**	**607**	**234**	**69**	**2 936**	**3 239**	**388**	**440**	**169**	**150**	**5 810**	**6 138**
9. Landkreis Essen	**5 922**	**9 573**	**2 955**	**4 891**	**833**	**266**	**16 933**	**18 032**	**2 217**	**3 530**	**484**	**742**	**33 899**	**35 125**
a. Städte	407	492	191	230	39	47	1 150	1 236	174	206	36	58	2 620	2 714
b. Landgemeinden	5 515	9 081	2 764	4 661	794	219	15 783	16 796	2 043	3 324	448	684	31 279	32 411
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Mörs	**7 877**	**8 283**	**3 688**	**3 913**	**97**	**77**	**24 744**	**24 918**	**2 657**	**2 805**	**282**	**329**	**41 347**	**41 958**
a. Städte	902	934	509	522	12	9	3 181	3 202	295	307	18	58	4 670	4 746
b. Landgemeinden	6 975	7 349	3 179	3 391	85	68	21 563	21 716	2 362	2 498	264	271	36 677	37 212
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Geldern	**5 829**	**6 138**	**2 720**	**2 931**	**368**	**61**	**15 426**	**15 855**	**1 791**	**1 868**	**409**	**172**	**29 086**	**30 567**
a. Städte	226	240	158	167	10	9	832	851	55	58	17	4	809	830
b. Landgemeinden	5 603	5 898	2 562	2 764	358	52	14 594	15 004	1 736	1 810	392	168	29 177	29 737
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Kempen i. Rheinland	**8 560**	**9 529**	**5 374**	**6 029**	**6 140**	**210**	**21 307**	**27 657**	**2 022**	**2 297**	**2 526**	**355**	**30 482**	**33 363**
a. Städte	1 854	2 111	1 296	1 456	1 469	51	5 043	6 563	392	470	562	117	5 638	6 317
b. Landgemeinden	6 706	7 418	4 078	4 573	4 671	159	16 264	21 094	1 630	1 827	1 964	238	24 844	27 046
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Stadtkreis Düsseldorf	**1 393**	**1 535**	**699**	**738**	**128**	**78**	**4 080**	**4 284**	**526**	**593**	**69**	**107**	**8 424**	**8 600**
14. Landkreis Düsseldorf	**3 697**	**4 587**	**1 482**	**1 863**	**211**	**74**	**8 926**	**9 211**	**1 366**	**1 739**	**236**	**222**	**21 934**	**22 392**
a. Städte	1 010	1 455	442	628	157	25	2 594	2 776	414	610	141	36	6 538	6 715
b. Landgemeinden	2 687	3 132	1 040	1 235	54	49	6 332	6 435	952	1 129	95	186	15 396	15 677
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Stadtkreis Elberfeld	**1 479**	**1 638**	**698**	**757**	**310**	**42**	**3 857**	**4 209**	**621**	**686**	**193**	**162**	**9 653**	**10 008**

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
157	**173**	**30**	**186**	**4 996**	**5 212**	**19**	**20**	**8**	**48**	**1 143**	**1 199**	**4**	**4**	**—**	**45**	**523**	**568**	11
17	21	13	24	591	628	2	2	—	8	98	106	—	—	—	—	—	—	a.
140	152	17	162	4 405	4 584	17	18	8	40	1 045	1 093	4	4	—	45	523	568	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
121	**150**	**18**	**159**	**3 660**	**3 837**	**4**	**5**	**9**	**16**	**215**	**240**	**5**	**6**	**—**	**63**	**574**	**637**	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
121	150	18	159	3 660	3 837	4	5	9	16	215	240	5	6	—	63	574	637	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
252	**283**	**855**	**176**	**6 689**	**7 720**	**7**	**8**	**21**	**36**	**364**	**421**	**2**	**2**	**—**	**15**	**265**	**280**	13.
10	10	9	18	333	360	3	4	—	13	166	179	1	1	—	—	140	140	a.
242	273	846	158	6 356	7 360	4	4	21	23	198	242	1	1	—	15	125	140	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
47	**49**	**76**	**247**	**1 140**	**1 463**	**4**	**6**	**7**	**24**	**196**	**227**	**1**	**1**	**1**	**26**	**100**	**127**	14
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
47	49	76	247	1 140	1 463	4	6	7	24	196	227	1	1	1	26	100	127	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
																		XXXII.
806	**819**	**81**	**828**	**29 177**	**30 086**	**406**	**408**	**464**	**1 338**	**25 634**	**27 436**	**47**	**48**	**189**	**600**	**5 093**	**5 882**	1
34	37	10	49	1 118	1 177	13	13	43	38	925	1 006	2	3	8	31	280	269	a
772	782	71	779	28 059	28 909	393	395	421	1 300	24 709	26 430	45	45	181	569	4 813	5 613	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
929	**998**	**132**	**784**	**32 920**	**33 836**	**311**	**317**	**145**	**811**	**20 291**	**21 247**	**43**	**47**	**19**	**521**	**4 884**	**5 424**	2.
68	88	12	62	2 249	2 323	9	9	3	28	545	576	—	—	—	—	—	—	a
861	910	140	722	30 671	31 533	302	308	142	783	19 746	20 671	43	47	19	521	4 884	5 424	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
103	**122**	**163**	**130**	**3 360**	**3 653**	**23**	**26**	**110**	**38**	**1 355**	**1 503**	**9**	**10**	**25**	**99**	**1 169**	**1 293**	3
410	**431**	**635**	**357**	**13 665**	**14 677**	**210**	**218**	**540**	**538**	**13 284**	**14 362**	**45**	**46**	**157**	**390**	**5 906**	**6 453**	4
23	28	39	31	690	760	6	9	—	15	360	375	2	2	—	9	229	238	a
387	403	616	326	12 975	13 917	204	209	540	523	12 924	13 987	43	44	157	381	5 607	6 145	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
143	**173**	**122**	**210**	**4 548**	**4 880**	**23**	**33**	**41**	**149**	**1 336**	**1 526**	**7**	**7**	**35**	**91**	**924**	**1 050**	5.
455	**594**	**225**	**754**	**14 427**	**15 406**	**101**	**123**	**154**	**496**	**5 891**	**6 541**	**15**	**21**	**32**	**253**	**1 739**	**2 026**	6.
143	188	101	240	4 341	4 682	18	19	67	160	941	1 168	1	1	9	90	120	219	a.
312	406	124	514	10 086	10 724	83	104	87	336	4 950	5 373	14	20	23	165	1 619	1 807	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
723	**834**	**318**	**798**	**24 426**	**25 342**	**182**	**194**	**338**	**555**	**11 251**	**12 144**	**18**	**18**	**59**	**170**	**1 865**	**2 094**	7
152	189	114	206	4 934	5 254	31	37	108	124	1 856	2 088	3	3	9	5	311	325	a
571	645	204	592	19 492	20 288	151	157	230	431	9 395	10 056	15	15	50	165	1 554	1 769	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
65	**83**	**75**	**66**	**2 082**	**2 223**	**7**	**10**	**22**	**89**	**389**	**500**	**2**	**3**	**24**	**18**	**187**	**230**	8
567	**930**	**286**	**857**	**18 733**	**19 876**	**162**	**193**	**212**	**687**	**9 982**	**10 881**	**21**	**29**	**33**	**135**	**2 326**	**2 494**	9
34	47	20	43	1 103	1 166	7	8	3	43	437	483	1	1	2	—	100	102	a.
533	883	266	814	17 630	18 710	155	185	209	644	9 545	10 398	20	28	31	135	2 226	2 392	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
977	**1 004**	**309**	**818**	**34 877**	**36 004**	**473**	**478**	**697**	**1 247**	**30 683**	**32 627**	**82**	**83**	**266**	**607**	**10 436**	**11 309**	10.
53	90	22	69	2 761	2 852	14	14	8	54	831	893	1	1	—	13	162	175	a
894	914	287	749	32 116	33 152	459	464	689	1 193	29 852	31 734	81	82	266	594	10 274	11 134	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
921	**937**	**585**	**859**	**32 094**	**33 538**	**348**	**352**	**601**	**1 215**	**21 698**	**23 514**	**49**	**50**	**208**	**429**	**5 867**	**6 504**	11.
12	14	9	29	396	434	—	—	—	—	—	—	1	1	—	60	280	340	a
909	923	576	830	31 698	33 104	348	352	601	1 215	21 698	23 514	48	49	208	369	5 587	6 164	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
821	**855**	**1 075**	**682**	**27 734**	**29 441**	**303**	**307**	**924**	**974**	**18 289**	**20 187**	**40**	**41**	**160**	**334**	**5 134**	**5 628**	12.
132	149	196	96	4 418	4 710	31	33	105	38	1 873	2 016	3	3	10	47	292	349	a
689	706	879	586	23 316	24 731	272	274	819	936	16 416	18 171	37	38	150	287	4 842	5 279	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
130	**147**	**49**	**123**	**4 344**	**4 516**	**29**	**38**	**65**	**97**	**1 795**	**1 957**	**9**	**19**	**13**	**50**	**951**	**1 014**	13
566	**672**	**263**	**587**	**19 468**	**20 318**	**208**	**233**	**177**	**476**	**13 961**	**14 614**	**75**	**80**	**133**	**709**	**10 307**	**11 149**	14.
116	163	112	110	3 641	3 863	32	45	45	46	2 065	2 156	6	9	14	58	1 156	1 283	a
450	509	151	477	15 827	16 455	176	188	132	430	11 896	12 458	69	71	119	651	9 151	9 866	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
137	**162**	**89**	**200**	**4 460**	**4 749**	**21**	**27**	**28**	**61**	**1 232**	**1 341**	**2**	**6**	**36**	**74**	**188**	**298**	15

Digitized by Google

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch Tab. 4) Kreise. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXXII. Reg.-Bez. Düsseldorf.														
16. Stadtkreis Barmen	1 758	1 949	762	825	254	77	4 634	4 965	816	897	178	155	12 717	13 050
17. Kreis Mettmann	3 631	4 436	1 560	1 863	127	56	10 032	10 215	1 432	1 775	169	298	22 918	23 385
a. Städte	1 854	2 230	835	998	54	49	5 297	5 400	684	828	48	138	10 893	11 079
b. Landgemeinden	1 777	2 206	725	865	73	7	4 735	4 815	748	947	121	160	12 025	12 306
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Stadtkreis Remscheid	1 185	1 273	543	575	51	84	3 567	3 702	345	384	46	100	8 475	8 621
19. Kreis Lennep	3 632	3 966	2 090	2 232	19	61	13 117	13 197	1 354	1 506	129	251	20 323	20 703
a. Städte	2 509	2 762	1 1	1 517	19	51	8 984	9 054	968	1 082	116	216	14 653	14 985
b. Landgemeinden	1 123	1 204	680	715	—	10	4 133	4 143	386	424	13	35	5 670	5 718
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Stadtkreis Solingen	1 054	1 186	478	515	7	6	3 240	3 253	484	552	12	24	7 571	7 607
21. Landkreis Solingen	5 681	6 280	3 013	3 281	35	44	19 423	19 502	2 148	2 391	139	236	33 603	33 978
a. Städte	3 880	4 298	2 024	2 199	35	31	13 384	13 450	1 550	1 727	108	118	24 229	24 455
b. Landgemeinden	1 801	1 982	989	1 082	—	13	6 039	6 052	598	664	31	118	9 374	9 523
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Kreis Neuß	4 400	4 533	2 136	2 186	84	80	13 007	13 171	1 511	1 569	210	229	25 146	25 585
a. Städte	621	660	281	294	23	29	1 767	1 819	232	249	18	22	3 830	3 870
b. Landgemeinden	3 779	3 873	1 855	1 892	61	51	11 240	11 352	1 279	1 320	192	207	21 316	21 715
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23. Kreis Grevenbroich	4 902	5 131	2 805	2 033	74	59	15 939	16 072	1 376	1 442	384	206	22 497	23 087
a. Städte	304	316	172	181	12	—	946	958	100	103	46	13	1 580	1 639
b. Landgemeinden	4 598	4 815	2 633	2 752	62	59	14 993	15 114	1 276	1 339	338	193	20 917	21 448
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Stadtkr. München Gladbach	882	938	523	545	147	25	3 050	3 222	300	321	99	30	4 644	4 773
25. Kreis Gladbach	6 617	7 282	3 996	4 381	2 450	137	19 878	22 485	1 867	2 071	1 408	252	28 994	30 654
a. Städte	3 150	3 581	2 014	2 254	1 431	99	9 572	11 102	846	985	924	171	12 401	13 502
b. Landgemeinden	3 467	3 701	1 982	2 127	1 019	38	10 306	11 383	1 022	1 086	484	78	16 593	17 022
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIII. Reg.-Bez. Köln.														
1. Kreis Wipperfürth	3 147	3 525	1 865	2 023	12	4	11 784	11 800	1 123	1 303	42	72	17 388	17 502
a. Städte	359	430	215	254	9	2	1 326	1 337	126	154	19	17	1 882	1 918
b. Landgemeinden	2 788	3 095	1 650	1 769	3	2	10 458	10 463	997	1 149	23	55	15 506	15 584
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Waldbröl	3 629	3 790	2 766	2 882	6	14	17 434	17 454	835	875	20	56	11 612	11 688
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	3 629	3 790	2 766	2 882	6	14	17 434	17 454	835	875	20	56	11 612	11 688
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Gummersbach	4 808	5 289	3 389	3 676	26	55	21 158	21 239	1 333	1 508	44	141	18 987	19 172
a. Städte	988	1 079	716	806	11	27	4 325	4 363	200	245	9	52	2 842	2 903
b. Landgemeinden	3 820	4 210	2 673	2 870	15	28	16 833	16 876	1 133	1 263	35	89	16 145	16 269
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Siegkreis	11 924	12 276	7 324	7 483	35	63	47 505	47 603	3 997	4 103	63	263	61 381	61 707
a. Städte	695	725	398	413	9	17	2 374	2 400	229	236	16	45	3 585	3 646
b. Landgemeinden	11 229	11 551	6 926	7 070	26	46	45 131	45 203	3 768	3 869	47	218	57 796	58 061
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Mülheim am Rhein	5 033	5 312	3 057	3 196	34	65	18 712	18 811	1 570	1 676	73	181	24 758	25 012
a. Städte	893	963	507	543	24	25	3 098	3 147	293	312	33	66	4 659	4 758
b. Landgemeinden	4 140	4 349	2 550	2 653	10	40	15 614	15 664	1 277	1 364	40	115	20 099	20 254
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Köln	3 110	3 268	1 687	1 727	226	58	10 165	10 449	1 071	1 142	200	239	16 988	17 427
7. Landkreis Köln	4 952	5 099	2 889	2 956	74	21	16 737	16 832	1 446	1 497	121	125	23 668	23 914
a. Städte	239	256	125	130	26	2	785	813	90	96	10	6	1 419	1 435
b. Landgemeinden	4 713	4 843	2 764	2 826	48	19	15 952	16 019	1 356	1 401	111	119	22 249	22 479
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Bergheim	5 895	5 985	3 491	3 537	17	42	20 137	20 196	1 737	1 769	46	208	28 152	28 406
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	5 895	5 985	3 491	3 537	17	42	20 137	20 196	1 737	1 769	46	208	28 152	28 406
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Euskirchen	4 544	4 626	2 392	2 431	30	46	14 961	15 037	1 621	1 655	88	92	26 309	26 689
a. Städte	380	391	201	205	20	19	1 177	1 216	130	135	9	9	2 236	2 254
b. Landgemeinden	4 164	4 235	2 191	2 226	10	27	13 784	13 821	1 491	1 520	79	83	24 273	24 435
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
162	**202**	**85**	**159**	**5 124**	**5 378**	**15**	**20**	**67**	**68**	**911**	**1 046**	**3**	**5**	**12**	**11**	**435**	**458**	16.
515	**644**	**278**	**698**	**17 417**	**18 393**	**104**	**131**	**202**	**365**	**6 226**	**6 793**	**20**	**23**	**60**	**151**	**3 333**	**3 544**	17.
269	330	117	280	9 096	9 493	55	61	98	207	3 328	3 633	11	13	45	89	1 841	1 975	a.
246	314	161	418	8 321	8 900	49	70	104	158	2 898	3 160	9	10	15	62	1 492	1 569	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
86	**100**	**26**	**54**	**2 629**	**2 709**	**9**	**12**	**9**	**50**	**517**	**576**	**2**	**2**	**5**	**6**	**205**	**216**	18.
166	**200**	**99**	**220**	**5 166**	**5 485**	**19**	**24**	**36**	**31**	**1 134**	**1 221**	**3**	**4**	**3**	**8**	**386**	**397**	19.
117	145	65	184	3 625	3 874	12	15	7	20	737	764	2	3	3	8	282	293	a.
49	55	34	36	1 541	1 611	7	9	29	11	417	457	1	1	—	—	104	104	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
86	**109**	**17**	**60**	**2 791**	**2 868**	**6**	**10**	**3**	**35**	**331**	**369**	—	—	—	—	—	—	20.
396	**467**	**109**	**272**	**13 408**	**13 789**	**104**	**121**	**130**	**339**	**6 905**	**7 394**	**20**	**20**	**45**	**227**	**2 460**	**2 741**	21.
254	308	63	152	8 536	8 751	46	58	57	128	3 071	3 256	6	6	—	29	904	933	a.
142	159	46	120	4 872	5 038	58	63	73	231	3 834	4 138	14	14	45	198	1 565	1 808	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
521	**537**	**223**	**362**	**17 752**	**18 337**	**155**	**162**	**247**	**609**	**10 076**	**10 932**	**77**	**79**	**214**	**844**	**10 538**	**11 596**	22.
76	84	8	45	2 607	2 660	18	19	13	39	1 222	1 274	14	14	5	223	2 052	2 280	a.
445	453	215	317	15 145	15 677	137	143	234	570	8 854	9 658	63	65	209	621	8 486	9 316	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
506	**523**	**307**	**432**	**17 019**	**17 958**	**137**	**174**	**372**	**571**	**10 157**	**11 100**	**58**	**59**	**272**	**680**	**7 337**	**8 289**	23.
25	25	34	41	825	900	6	6	26	22	370	418	1	1	—	37	220	257	a.
481	498	473	391	16 194	17 058	151	168	346	549	9 787	10 682	57	58	272	643	7 117	8 032	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
51	**64**	**51**	**60**	**1 695**	**1 812**	**8**	**8**	**4**	**18**	**558**	**578**	—	—	—	—	—	—	24.
614	**684**	**901**	**338**	**20 056**	**21 295**	**113**	**119**	**274**	**385**	**7 053**	**7 692**	**27**	**27**	**578**	**188**	**3 169**	**3 933**	25.
239	285	525	181	7 535	8 241	46	51	93	192	2 796	3 081	6	6	365	67	669	1 101	a.
375	399	376	157	12 521	13 054	67	68	181	173	4 257	4 611	21	21	213	119	2 500	2 832	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
																		XXXIII.
130	**157**	**38**	**81**	**4 070**	**4 189**	**24**	**37**	**16**	**60**	**1 487**	**1 563**	**5**	**5**	**16**	**26**	**610**	**652**	1.
16	20	18	22	532	572	2	2	3	6	151	160	—	—	—	—	—	—	a.
114	137	20	59	3 538	3 617	22	35	13	54	1 336	1 403	5	5	16	26	610	652	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
26	**31**	**30**	**9**	**807**	**846**	**2**	**2**	**—**	**3**	**135**	**138**	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
26	31	30	9	807	846	2	2	—	3	135	138	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
78	**96**	**31**	**150**	**2 370**	**2 551**	**6**	**7**	**9**	**0**	**387**	**402**	**2**	**2**	**—**	**—**	**280**	**280**	3.
21	26	9	27	660	696	1	2	3	6	54	63	—	—	—	—	—	—	a.
57	70	22	123	1 710	1 855	5	5	6	—	333	339	2	2	—	—	280	280	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
499	**535**	**76**	**338**	**16 285**	**16 699**	**78**	**112**	**78**	**310**	**4 994**	**5 382**	**26**	**41**	**38**	**324**	**3 143**	**3 505**	4.
59	65	5	44	1 917	1 966	9	11	—	32	564	596	—	—	—	—	—	—	a.
440	470	71	294	14 368	14 733	69	101	78	278	4 430	4 786	26	41	38	324	3 143	3 505	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
292	**322**	**80**	**293**	**9 772**	**10 145**	**85**	**89**	**37**	**227**	**5 433**	**5 717**	**29**	**29**	**66**	**279**	**4 229**	**4 574**	5.
60	73	38	118	1 849	2 005	26	28	16	31	1 748	1 795	7	7	6	18	1 179	1 203	a.
232	249	42	175	7 923	8 140	59	61	41	196	3 685	3 922	22	22	60	261	3 050	3 371	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
262	**294**	**218**	**176**	**8 600**	**8 994**	**72**	**77**	**116**	**81**	**4 644**	**4 841**	**18**	**28**	**126**	**137**	**2 617**	**2 880**	6.
404	**421**	**147**	**223**	**13 840**	**14 210**	**142**	**151**	**217**	**594**	**9 183**	**9 994**	**71**	**74**	**229**	**703**	**10 082**	**11 016**	7.
19	22	7	4	657	668	3	6	—	—	214	214	2	2	3	—	250	253	a.
385	399	140	219	13 183	13 542	139	145	217	594	8 969	9 780	69	72	226	705	9 832	10 763	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
467	**474**	**105**	**450**	**16 041**	**16 596**	**145**	**149**	**179**	**702**	**9 549**	**10 430**	**55**	**56**	**312**	**753**	**6 804**	**7 869**	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
467	474	105	450	16 041	16 596	145	149	179	702	9 549	10 430	55	56	312	753	6 804	7 869	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
356	**393**	**150**	**276**	**13 019**	**13 445**	**95**	**96**	**188**	**427**	**5 690**	**6 305**	**50**	**51**	**268**	**730**	**6 535**	**7 533**	9.
37	39	18	44	1 238	1 300	6	6	11	25	417	453	6	6	38	121	910	1 069	a.
349	354	132	232	11 781	12 145	89	90	177	402	5 273	5 852	44	45	230	609	5 625	6 464	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise. — Städte. — Landgemeinden. Gutsbezirke.	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
								Stück						
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Noch: XXXIII. Reg.-Bez. Köln.														
10. Kreis Rheinbach	4 416	4 500	2 403	2 431	21	3	15 867	15 891	1 638	1 670	96	28	23 923	24 047
a. Städte	318	340	197	207	6	—	1 267	1 273	104	115	24	—	1 592	1 616
b. Landgemeinden	4 098	4 160	2 208	2 244	15	3	14 600	14 618	1 534	1 555	72	28	24 331	24 431
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Stadtkreis Bonn	582	630	287	294	3	9	1 845	1 857	215	232	12	56	3 460	3 528
12. Landkreis Bonn	5 553	5 690	3 289	3 366	43	14	21 332	21 389	1 820	1 862	41	160	28 846	29 047
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	5 553	5 690	3 289	3 366	43	14	21 332	21 389	1 820	1 862	41	160	28 846	29 047
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXXIV. Reg.-Bez. Trier.														
1. Kreis Daun	4 418	4 550	3 077	3 165	—	11	20 476	20 487	1 309	1 353	19	53	18 703	18 775
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	4 418	4 550	3 077	3 165	—	11	20 476	20 487	1 309	1 353	19	53	18 703	18 775
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Prüm	4 657	4 817	3 265	3 353	4	16	20 429	20 449	1 335	1 407	23	33	19 737	19 793
a. Städte	48	51	30	33	4	—	151	155	14	14	3	7	214	224
b. Landgemeinden	4 609	4 766	3 235	3 320	—	16	20 278	20 294	1 321	1 393	20	26	19 523	19 569
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Bitburg	5 979	6 087	3 738	3 820	5	19	22 577	22 601	1 900	1 949	5	92	30 101	30 198
a. Städte	213	216	156	159	1	3	802	806	51	51	—	—	800	800
b. Landgemeinden	5 766	5 871	3 602	3 661	4	16	21 775	21 795	1 855	1 898	5	92	29 301	29 398
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Wittlich	5 024	5 155	3 790	3 876	16	15	23 257	23 288	1 177	1 219	30	29	16 839	16 898
a. Städte	125	136	75	82	—	—	461	461	44	48	—	—	688	688
b. Landgemeinden	4 899	5 019	3 715	3 794	16	15	22 796	22 827	1 133	1 171	30	29	16 151	16 210
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 Kreis Berncastel	5 626	5 889	4 739	4 951	199	69	27 354	27 622	865	915	644	178	11 382	12 204
a. Städte	32	32	23	23	—	3	111	114	9	9	3	7	118	128
b. Landgemeinden	5 594	5 857	4 716	4 928	199	66	27 243	27 508	856	906	641	171	11 264	12 076
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Trier	406	422	208	214	22	21	1 213	1 256	148	155	13	74	2 298	2 385
7. Landkreis Trier	9 613	9 918	7 940	8 166	60	65	43 598	43 723	1 558	1 626	63	192	22 204	22 459
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	9 613	9 918	7 940	8 166	60	65	43 598	43 723	1 558	1 626	63	192	22 204	22 459
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Saarburg	4 599	4 789	3 411	3 525	33	75	19 695	19 803	1 087	1 160	46	484	15 877	16 407
a. Städte	62	73	38	46	—	—	219	219	23	26	—	7	309	316
b. Landgemeinden	4 537	4 716	3 373	3 479	33	75	19 476	19 584	1 064	1 134	46	477	15 568	16 091
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Merzig	4 749	5 049	3 768	3 985	218	117	19 603	19 938	907	985	265	491	12 748	13 504
a. Städte	238	270	163	187	10	27	890	927	57	64	6	23	846	875
b. Landgemeinden	4 511	4 779	3 605	3 798	208	90	18 713	19 011	850	921	259	468	11 902	12 629
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Saarlouis	7 456	7 893	5 854	6 137	394	367	31 569	32 330	1 439	1 575	362	621	20 638	21 641
a. Städte	33	43	13	15	—	—	81	81	9	14	3	10	136	149
b. Landgemeinden	7 423	7 850	5 841	6 122	394	367	31 488	32 249	1 430	1 561	359	611	20 522	21 492
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11 Kreis Saarbrücken	7 104	7 883	4 688	5 146	320	431	27 138	28 089	2 104	2 361	726	880	30 675	32 287
a. Städte	976	1 112	549	623	83	91	3 132	3 306	353	401	90	137	5 377	5 604
b. Landgemeinden	6 128	6 771	4 139	4 523	437	340	24 006	24 783	1 751	1 960	636	749	25 298	26 683
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Kreis Ottweiler	6 220	6 747	4 564	4 877	1 105	332	25 460	26 897	1 513	1 675	1 229	527	20 083	22 441
a. Städte	226	273	158	185	9	40	876	925	59	74	8	38	937	983
b. Landgemeinden	5 994	6 474	4 406	4 692	1 096	292	24 581	25 972	1 454	1 601	1 221	489	19 748	21 458
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13. Kreis Sankt Wendel	6 499	7 084	4 635	5 031	1 226	429	27 317	28 972	1 786	1 973	1 360	964	23 371	25 695
a. Städte	234	253	172	182	20	6	860	886	52	56	37	21	747	805
b. Landgemeinden	6 265	6 811	4 483	4 849	1 206	423	26 457	28 086	1 744	1 917	1 523	943	22 624	25 030
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
289	**292**	**147**	**205**	**9 444**	**9 796**	**64**	**67**	**110**	**300**	**4 008**	**4 418**	**20**	**20**	**128**	**196**	**2 639**	**2 963**	10.
17	18	28	15	555	598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
272	274	119	190	8 889	9 198	64	67	110	300	4 008	4 418	20	20	128	196	2 639	2 963	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
58	**65**	**10**	**54**	**1 938**	**2 008**	**18**	**25**	**16**	**12**	**1 175**	**1 203**	**4**	**14**	**—**	**12**	**736**	**748**	11
361	**375**	**66**	**323**	**12 120**	**12 509**	**65**	**69**	**83**	**395**	**4 234**	**4 712**	**18**	**18**	**40**	**190**	**2 022**	**2 252**	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a
361	375	66	323	12 120	12 509	65	69	83	395	4 234	4 712	18	18	40	190	2 022	2 252	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
																		XXXIV.
29	**29**	**16**	**38**	**858**	**912**	**3**	**3**	**4**	**42**	**163**	**209**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
29	29	16	38	858	912	3	3	4	42	163	209	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
53	**53**	**6**	**30**	**1 662**	**1 698**	**2**	**2**	**—**	**—**	**106**	**106**	**2**	**2**	**3**	**43**	**219**	**265**	2.
3	3	—	—	115	115	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	112	114	a.
50	50	6	30	1 547	1 583	2	2	—	—	106	106	1	1	1	43	107	151	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
285	**288**	**20**	**207**	**9 233**	**9 460**	**29**	**29**	**46**	**129**	**1 706**	**1 881**	**1**	**1**	**—**	**28**	**106**	**134**	3.
4	4	—	—	125	125	2	2	8	25	125	158	—	—	—	—	—	—	a.
281	284	20	207	9 108	9 335	27	27	38	104	1 581	1 723	1	1	—	28	106	134	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
47	**50**	**45**	**19**	**1 451**	**1 515**	**9**	**9**	**22**	**14**	**546**	**582**	**1**	**1**	**13**	**40**	**53**	**106**	4.
6	6	2	—	190	192	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
41	44	43	19	1 261	1 323	9	9	22	14	546	582	1	1	13	40	53	106	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
21	**22**	**26**	**11**	**632**	**669**	**1**	**1**	**—**	**8**	**54**	**62**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
21	22	26	11	632	669	1	1	—	8	54	62	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
30	**42**	**33**	**63**	**1 177**	**1 273**	**10**	**10**	**16**	**44**	**619**	**679**	**1**	**1**	**—**	**7**	**151**	**158**	6.
104	**114**	**16**	**155**	**3 299**	**3 470**	**9**	**10**	**11**	**77**	**463**	**551**	**2**	**2**	**12**	**23**	**280**	**315**	7.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
104	114	16	155	3 299	3 470	9	10	11	77	463	551	2	2	12	23	280	315	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
92	**94**	**73**	**231**	**2 767**	**3 071**	**8**	**8**	**31**	**55**	**462**	**548**	**1**	**2**	**15**	**14**	**100**	**129**	8
—	—	—	—	—	—	1	1	—	14	40	54	—	—	—	—	—	—	a.
92	94	73	231	2 767	3 071	7	7	31	41	422	494	1	2	15	14	100	129	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
59	**63**	**33**	**183**	**1 775**	**1 991**	**11**	**12**	**11**	**129**	**637**	**777**	**4**	**4**	**12**	**26**	**562**	**600**	9.
10	10	7	34	292	333	6	7	11	54	350	415	2	2	—	18	290	308	a.
49	53	26	149	1 483	1 658	5	5	—	75	287	362	2	2	12	8	272	292	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
140	**150**	**98**	**344**	**4 144**	**4 586**	**21**	**23**	**48**	**169**	**1 195**	**1 412**	**2**	**2**	**20**	**20**	**205**	**245**	10.
8	11	—	3	267	270	2	2	—	—	112	112	1	1	20	20	100	140	a
132	145	98	341	3 877	4 316	19	21	48	169	1 083	1 300	1	1	—	—	105	105	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
283	**338**	**354**	**465**	**8 608**	**9 427**	**26**	**35**	**43**	**150**	**1 382**	**1 575**	**3**	**3**	**36**	**47**	**358**	**441**	11.
64	72	28	82	2 073	2 183	10	16	18	90	536	644	—	—	—	—	—	—	a
219	266	326	383	6 535	7 244	16	19	25	60	1 046	1 131	3	3	36	47	358	441	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
130	**174**	**266**	**239**	**3 729**	**4 234**	**12**	**19**	**52**	**32**	**735**	**819**	**1**	**2**	**—**	**24**	**85**	**109**	12.
8	12	23	35	219	277	1	2	—	—	51	51	—	—	—	—	—	—	a
122	162	243	204	3 510	3 957	11	17	52	32	684	768	1	2	—	24	85	109	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c
44	**54**	**102**	**165**	**1 134**	**1 421**	**3**	**5**	**20**	**24**	**180**	**224**	**1**	**1**	**—**	**—**	**142**	**142**	13
7	10	13	3	224	240	2	4	20	4	135	159	1	1	—	—	142	142	a
37	44	89	162	930	1 181	1	1	—	20	45	65	—	—	—	—	—	—	b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c

Noch: II. Der Federviehbesitzstand der Gehöfte nach der Stückzahl

Noch: 2. In den Kreisen bezw. Oberämtern nach

(Noch: Tab. 4.) Kreise bezw. Oberämter. Städte. Landgemeinden. Gutsbezirke	Gehöfte mit Federvieh überhaupt		Gehöfte mit 1—10						Gehöfte mit 11—25					
														Stück
	Gehöfte	Haushaltungen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
XXXV. Reg.-Bez. Aachen.														
1. Kreis Erkelenz	**4 741**	**4 873**	**2 666**	**2 739**	**45**	**22**	**15 067**	**15 134**	**1 546**	**1 590**	**143**	**179**	**25 549**	**25 871**
a. Städte	395	401	189	191	7	10	1 197	1 214	144	148	21	23	2 394	2 438
b. Landgemeinden	4 346	4 472	2 477	2 548	38	12	13 870	13 920	1 402	1 451	122	156	23 155	23 433
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Kreis Heinsberg	**5 600**	**5 671**	**2 576**	**2 615**	**7**	**41**	**16 472**	**16 520**	**2 433**	**2 450**	**25**	**63**	**40 823**	**40 911**
a. Städte	112	115	76	77	—	—	455	455	30	31	4	4	491	499
b. Landgemeinden	5 488	5 556	2 500	2 538	7	41	16 017	16 065	2 403	2 425	21	59	40 332	40 412
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Kreis Geilenkirchen	**3 903**	**4 089**	**1 616**	**1 655**	**28**	**42**	**10 696**	**10 766**	**1 807**	**1 844**	**128**	**237**	**30 332**	**30 697**
a. Städte	451	461	154	160	14	5	998	1 017	209	210	7	21	3 449	3 477
b. Landgemeinden	3 542	3 628	1 462	1 495	14	37	9 698	9 749	1 598	1 634	121	216	26 883	27 220
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Kreis Jülich	**5 584**	**5 721**	**2 635**	**2 695**	**25**	**58**	**16 201**	**16 284**	**2 049**	**2 099**	**42**	**250**	**34 320**	**34 612**
a. Städte	255	273	113	118	1	—	663	664	98	106	4	20	1 643	1 667
b. Landgemeinden	5 329	5 448	2 522	2 577	24	58	15 538	15 620	1 951	1 993	38	230	32 677	32 945
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kreis Düren	**7 133**	**7 369**	**3 914**	**4 046**	**78**	**36**	**24 041**	**24 155**	**2 370**	**2 451**	**107**	**192**	**38 738**	**39 037**
a. Städte	438	452	203	207	27	10	1 179	1 216	167	171	19	9	2 754	2 782
b. Landgemeinden	6 695	6 917	3 711	3 839	51	26	22 862	22 939	2 203	2 280	88	183	36 004	36 275
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Stadtkreis Aachen	**857**	**946**	**443**	**473**	**55**	**13**	**2 393**	**2 461**	**282**	**319**	**24**	**87**	**4 589**	**4 700**
7. Landkreis Aachen	**5 607**	**6 077**	**2 544**	**2 701**	**75**	**56**	**16 469**	**16 600**	**2 142**	**2 343**	**79**	**246**	**35 348**	**35 673**
a. Städte	638	681	316	329	33	19	1 953	2 005	239	260	13	31	3 838	3 882
b. Landgemeinden	4 969	5 393	2 228	2 372	42	37	14 516	14 595	1 903	2 083	66	215	31 710	31 991
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Kreis Eupen	**2 028**	**2 131**	**613**	**633**	**5**	**9**	**4 358**	**4 372**	**923**	**958**	**21**	**100**	**15 062**	**15 183**
a. Städte	568	601	168	195	2	3	1 339	1 344	270	284	12	22	4 254	4 288
b. Landgemeinden	1 460	1 530	425	438	3	6	3 019	3 028	653	674	9	78	10 808	10 895
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Kreis Montjoie	**2 524**	**2 701**	**1 856**	**1 980**	**2**	**8**	**11 357**	**11 367**	**609**	**657**	**10**	**36**	**8 934**	**8 980**
a. Städte	48	50	29	32	—	—	174	174	16	16	—	—	244	244
b. Landgemeinden	2 476	2 651	1 826	1 948	2	8	11 183	11 193	593	641	10	36	8 690	8 736
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Kreis Schleiden	**5 661**	**5 862**	**3 904**	**4 014**	**5**	**36**	**25 222**	**25 263**	**1 602**	**1 679**	**13**	**60**	**23 671**	**23 750**
a. Städte	142	162	94	104	3	12	504	519	48	51	2	—	620	671
b. Landgemeinden	5 519	5 700	3 810	3 910	2	24	24 718	24 744	1 554	1 628	11	60	23 052	23 079
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Kreis Malmedy	**4 272**	**4 404**	**3 021**	**3 108**	**—**	**18**	**19 523**	**19 541**	**1 183**	**1 223**	**11**	**84**	**17 096**	**17 191**
a. Städte	165	168	111	112	—	8	710	718	44	45	—	52	652	704
b. Landgemeinden	4 107	4 236	2 910	2 996	—	10	18 813	18 823	1 139	1 178	11	32	16 444	16 487
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
O. Hohenzollernsche Lande.														
XXXVI. R.-B. Sigmaringen.														
1. Oberamt Sigmaringen	**2 883**	**2 960**	**1 331**	**1 349**	**290**	**211**	**8 787**	**9 288**	**1 329**	**1 367**	**1 528**	**1 166**	**18 511**	**21 205**
a. Städte	139	144	47	47	10	16	315	341	64	65	9	66	967	1 042
b. Landgemeinden	2 737	2 807	1 284	1 302	280	195	8 472	8 947	1 259	1 295	1 508	1 087	17 477	20 072
c. Gutsbezirke	7	9	—	—	—	—	—	—	6	7	11	13	67	91
2. Oberamt Gammertingen	**2 338**	**2 552**	**1 367**	**1 467**	**555**	**667**	**7 616**	**8 838**	**889**	**999**	**1 995**	**2 189**	**9 384**	**13 768**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 338	2 552	1 367	1 467	555	667	7 616	8 838	889	999	1 995	2 189	9 584	13 768
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Oberamt Hechingen	**3 287**	**3 538**	**1 994**	**2 101**	**1 149**	**421**	**11 361**	**12 931**	**1 226**	**1 374**	**1 757**	**1 302**	**14 574**	**17 723**
a. Städte	236	237	146	146	54	65	524	665	102	103	133	202	1 271	1 606
b. Landgemeinden	3 051	3 321	1 848	1 955	1 095	356	10 837	12 268	1 124	1 271	1 624	1 100	13 303	16 117
c. Gutsbezirke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Oberamt Haigerloch	**2 193**	**2 370**	**1 114**	**1 156**	**526**	**299**	**7 089**	**7 914**	**1 069**	**1 128**	**1 756**	**1 369**	**12 124**	**15 249**
a. Städte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Landgemeinden	2 186	2 363	1 113	1 155	521	299	7 084	7 904	1 068	1 126	1 756	1 359	12 084	15 199
c. Gutsbezirke	7	7	1	1	5	—	5	10	1	2	—	10	40	50

Digitized by Google

der einzelnen Geflügelgattungen am 1. Dezember 1897.

Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken.

Gehöfte mit 26—50						Gehöfte mit 51—100						Gehöfte mit 101 und mehr						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Federvieh																		
Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	Gehöfte	Haushaltungen	Gänse	Enten	Hühner	Stück Federvieh zusammen	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
																		XXXV.
415	420	130	202	14 320	14 652	99	100	115	302	6 171	6 588	15	15	36	142	1 998	2 176	1
52	52	11	12	1 795	1 818	10	10	29	40	571	640	—	—	—	—	—	—	a.
363	368	119	190	12 525	12 834	89	90	86	262	5 600	5 948	15	15	36	142	1 998	2 176	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
533	541	25	221	17 843	18 089	47	48	5	219	2 990	3 214	11	11	13	130	1 317	1 460	2.
4	5	—	—	158	158	2	2	—	—	124	124	—	—	—	—	—	—	a.
529	536	25	221	17 685	17 931	45	46	5	219	2 866	3 090	11	11	13	130	1 317	1 460	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
464	476	141	333	15 691	16 075	76	82	37	358	4 874	5 269	30	32	31	379	3 415	3 825	3.
67	69	8	32	2 356	2 396	11	11	—	53	728	781	10	11	5	121	1 184	1 310	a.
397	407	133	301	13 245	13 679	65	71	37	305	4 146	4 488	20	21	26	258	2 231	2 515	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
690	709	105	523	23 354	23 982	151	155	145	544	9 761	10 450	39	63	151	553	8 551	9 255	4.
30	31	8	45	959	1 012	8	9	23	25	489	537	6	9	44	84	928	1 056	a.
660	678	97	478	22 395	22 970	143	146	122	519	9 272	9 913	33	54	107	469	7 623	8 199	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
640	654	131	469	21 734	22 334	146	152	136	528	9 430	10 094	63	66	133	1 002	7 597	8 732	5.
46	49	25	25	1 484	1 534	17	18	6	16	1 116	1 138	5	7	5	14	587	606	a.
594	605	106	444	20 250	20 800	129	134	130	512	8 314	8 956	58	59	128	988	7 010	8 126	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
84	94	19	93	2 926	3 038	41	50	107	89	2 595	2 791	7	10	7	26	908	941	6.
652	736	149	528	22 357	23 034	203	226	131	734	13 328	14 193	66	71	135	552	8 990	9 677	7.
63	70	11	65	2 230	2 306	15	20	11	21	962	994	5	5	2	22	547	571	a.
589	666	138	463	20 127	20 728	188	206	120	713	12 366	13 199	61	66	133	530	8 443	9 106	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
389	427	45	178	13 707	13 930	81	90	38	194	5 338	5 590	22	23	1	65	3 861	3 927	8.
83	94	28	22	2 861	2 911	21	22	25	31	1 431	1 487	6	6	—	47	930	977	a.
306	333	17	156	10 846	11 019	60	68	13	163	3 927	4 103	16	17	1	18	2 931	2 950	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
55	60	5	41	1 761	1 807	4	4	18	17	231	266	—	—	—	—	—	—	9.
2	2	—	12	47	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
53	58	5	29	1 714	1 748	4	4	18	17	231	266	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
135	148	9	133	4 338	4 480	20	21	20	106	1 254	1 380	—	—	—	—	—	—	10.
5	7	—	8	166	174	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
130	141	9	125	4 172	4 306	20	21	20	106	1 254	1 380	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
58	62	21	71	1 777	1 869	10	11	—	82	539	641	—	—	—	—	—	—	11.
8	8	4	16	227	247	2	3	—	30	130	160	—	—	—	—	—	—	a.
50	54	17	55	1 550	1 622	8	8	—	52	409	481	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
																		O.
																		XXXVI.
187	207	809	870	4 363	6 042	32	33	368	313	1 479	2 160	4	4	58	94	420	572	1.
20	23	57	136	568	761	7	8	—	33	422	455	1	1	5	—	100	105	a.
166	182	741	732	3 780	5 253	25	25	368	280	1 057	1 705	3	3	53	94	320	467	b.
1	2	11	2	15	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
73	76	447	352	1 454	2 253	9	10	149	144	276	569	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
73	76	447	352	1 454	2 253	9	10	149	144	276	569	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
61	74	229	285	1 403	1 917	6	9	53	60	270	383	—	—	—	—	—	—	3.
26	26	87	118	619	824	3	3	18	48	137	203	—	—	—	—	—	—	a.
35	48	142	167	784	1 093	3	6	35	12	133	180	—	—	—	—	—	—	b.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
62	78	284	398	1 268	1 950	7	7	93	101	268	462	1	1	16	6	80	102	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	a.
60	76	277	398	1 218	1 893	6	6	73	90	224	387	1	1	16	6	80	102	b.
2	2	7	—	50	57	1	1	20	11	44	75	—	—	—	—	—	—	c.

Digitized by Google

Druck von Otto Walter in Berlin S.

Digitized by Google

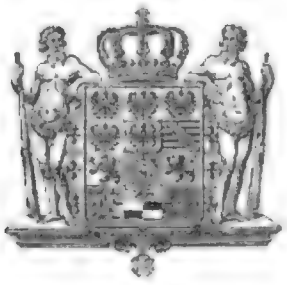
Preußische Statistik.

(Amtliches Quellenwerk.)

Herausgegeben in zwanglosen Heften

vom

Königlichen statistischen Bureau in Berlin.



154.

Die Ergebnisse

der

Ermittelung des Ernteertrages

im

preußischen Staate für das Jahr 1897.

Mit zwei Tafeln graphischer Darstellungen.

Berlin, 1898.

Verlag des Königlichen statistischen Bureaus.

Vorwort.

Das Heft 154 der „Preußiſchen Statiſtik“ bringt im Anſchluſſe an die in den Heften LII, LVII, LXII, LXVII, LXXIII, LXXXI, LXXXV, LXXXVIII, XCII, XCVII, 105, 110, 115, 119, 126, 133, 137, 141 und 147 des amtlichen Quellenwerkes veröffentlichten Nachrichten über die Ermittelungen der landwirthſchaftlichen Bodenbenutzung und des Ernteertrages im preußiſchen Staate ſeit 1878 die bei den in gleicher Weiſe wie im Vorjahre vorgenommenen Ernteertragsermittelungen für 1897 gewonnenen Zahlen.

Außerdem enthält das vorliegende Heft zum erſten Male Nachrichten über eine auf Anordnung des Herrn Miniſters für Landwirthſchaft, Domänen und Forſten für 1897 ſtattgefundene Sondererhebung der in den Forſten niedergegangenen Hagelwetter.

Zur Darſtellung der Verbreitung und Stärke der Hagelſchäden auf dem Acker- und Gartenlande in den einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897 überhaupt ſowie an den beiden hagelreichſten Tagen dieſes Jahres (25. Juni und 6. Auguſt) insbeſondere ſind dem Hefte zwei graphiſche Tafeln beigegeben.

Berlin, Ende September 1898.

Königliches ſtatiſtiſches Bureau.

Blenck.

Inhaltsverzeichniß.

Einleitung.

Seite

I. **Anbauflächen der wichtigeren Fruchtarten im Jahre 1897** I

II. **Die Ernteerträge der wichtigeren Fruchtarten im Jahre 1897** XII

1. Der Ernteertrag des Jahres 1897, verglichen mit demjenigen von 1896 XII

2. Vergleichung des Ernteertrages im Jahre 1897 mit demjenigen der Jahre 1892 bis 1896 XIX

III. **Saatenstands- und Ernteberichte aus den Jahren 1897 und 1898** XXV

1. Bestimmungen zur Erhebung der Saatenstands- und Ernteberichte in Preußen XXV

2. Ergebnisse der monatlich über den Saatenstand und die Ernte erstatteten Berichte XXV

IV. **Die Ernteschäden** XXXVII

1. Im allgemeinen XXXVII

2. Die Hagelwetter und Hagelschäden im besonderen XL

a) Zeit, Stärke und Häufigkeit der Hagelwetter XL

b) Umfang der Hagelwetter nach Fläche und Schaden XLV

c) Versicherung gegen Hagel und Regelung des Hagelschadens LIV

d) Der Hagel in den Forsten LIX

Beilage. Zwei Tafeln graphischer Darstellungen über Hagelschäden im Jahre 1897.

Tabellen.

I. **Durchschnittsertrag der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte** im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 vom Hektar in Kilogramm . . . . . 2—3

II. **Gesammtertrag der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte** im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 in 100 Kilogramm . . . . . 4—7

III. **Anbaufläche und Ernteertrag in den einzelnen Kreisen** während des Jahres 1897 . . . . . 8—163

IV. **Ernteschäden überhaupt** im Staate, in den Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 . . . . . 164—165

Einleitung.

Die bereits seit dem Jahre 1878 in allen deutschen Bundesstaaten vor sich gehende jährliche Ermittelung der Ernteerträge hat gemäß dem Bundesrathsbeschlusse vom 7. Juli 1892 (§ 569, Abschnitt I, Littr. B und C der Protokolle in Verbindung mit Nr. 83 der Drucksachen) auch für das Erntejahr 1897 stattgefunden. Sie erfolgte in Preußen vom 1. bis 10. Februar 1898 nach Gemeinden und Gutsbezirken in gleicher Weise wie in den Vorjahren, so daß hier auf die in den Heften 133 und 137 der „Preußischen Statistik" (Amtliches Quellenwerk) gebotene Darstellung der Art und Weise, in welcher im Anschlusse an die für diese Erhebung maßgebenden Bestimmungen und Erhebungsformulare die Aufnahme in Preußen stattfand, verwiesen werden kann. Auch das Verfahren bei der Aufbereitung des gewonnenen Erhebungsmateriales war das bisherige, nämlich der im letzterwähnten Hefte, Seite VI der Einleitung, abgedruckten „Anleitung zur Zusammenstellung der Ernteertragsangaben u. s. w." entsprechend.

Die vorgeschriebene Prüfung der von den Landgemeinden gemachten Angaben seitens der Vertrauensmänner, welche über den Saatenstand zu berichten haben, hatte 1897 Änderungen in den Erhebungsbogen von 18 701 = 50,6 v. H. sämmtlicher Landgemeinden zur Folge, gegen 49,7 bezw. 52,8 und 59,3 v. H. in den Vorjahren 1896, 1895 und 1894, wobei nur ziffermäßige Berichtigungen, nicht allgemeine Beurtheilungen der Angaben gezählt sind. Hieraus darf aber keineswegs geschlossen werden, daß etwa die Hälfte sämmtlicher Angaben der Landgemeinden beanstandet seien, da ja eine einzige berichtigte Angabe in einem Bogen genügte, um solchen den abgeänderten einzureihen; auch konnten nicht in allen Fällen die Abänderungen diesseits als berechtigt anerkannt werden. Immerhin ist der gute Einfluß dieser Prüfungen auf die Ergebnisse nicht zu verkennen, und wenn er nicht so bedeutend ist, daß dadurch die Vergleichsfähigkeit der jetzigen Zahlen mit denen früherer Jahre aufgehoben wird, so ist dies darin begründet, daß auch früher schon bei den Aufbereitungsarbeiten die ganz unwahrscheinlichen und offenbar unrichtigen Angaben unberücksichtigt geblieben oder, wenn angängig, berichtigt worden waren, sowie daß die erfolgten Änderungen sich nicht ausschließlich in einer Richtung bewegten, indem den Erhöhungen der Ertragsangaben doch auch, wenn schon verhältnißmäßig nur in wenigen Fällen, Verminderungen gegenüberstanden.

Der Eingang der Erhebungsbogen erfolgte im allgemeinen rechtzeitig; aber trotz des dringenden Ersuchens in dem an die Königlichen Kreis- und Oberamtsbehörden gerichteten Anschreiben mußten, nachdem mehr als ein Monat seit dem für die Einsendung festgesetzten Zeitpunkte — dem 15. März 1898 — verflossen war, doch noch 26 Kreise um Beschleunigung derselben ersucht werden, eine Mahnung, welche bei fünf Kreisen einmal und bei zweien zweimal wiederholt werden mußte. Das Material des letzten Kreises ging erst nach viermaliger Erinnerung so spät ein, daß für die rechtzeitige Fertigstellung der Aufbereitungsarbeiten zu fürchten war.

I. Anbauflächen der wichtigeren Fruchtarten im Jahre 1897.

Da der Ernteertrag nach den für seine Aufnahme im Reiche bezw. im preußischen Staate ergangenen Bestimmungen in der Weise ermittelt wird, daß für jedes Erntejahr und für jede unter diese Erhebung fallende Fruchtart der durchschnittlich von einem Hektar geerntete Ertrag gemeindeweise erfragt, aus den für den Kreis gewonnenen Mitteln dieser Angaben aber durch Vervielfältigung mit der Zahl der bestellten Hektare der Ernteertrag für den einzelnen Kreis, durch Aufrechnung der Kreiserträge sodann wieder die Erntemenge für die Bezirke, die Staaten und das Reich berechnet wird, so ist die Kenntniß der Anbauflächen schlechterdings unentbehrlich. Mangels einer jährlichen Erhebung der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung, durch welche diese Kenntniß am vollkommensten zu erreichen wäre — eine solche hat bisher nur in den Jahren 1878, 1888 und 1893 stattgefunden —, werden für Preußen seit 1889 in den Erhebungsbogen zugleich mit den Angaben über die Erträge solche über die Anbauflächen gefordert, wobei die vorgetragenen Zahlen aus den Vorjahren als Anhalt dienen sollen, während früher in der Spalte „Bemerkungen" nur Angaben über „wesentliche" Änderungen im Anbau verlangt wurden. Erst seit 1894 werden jedoch die so nachgewiesenen Anbauflächen gleich den Hektarerträgen in die Aufbereitungsformulare ausgeschrieben und zu Kreissummen aufgerechnet, da es bei der bisherigen Art, nur die Abweichungen gegen den Anbau im Vorjahre auszuziehen, unmöglich erschien, einmal begangene Irrthümer zu berichtigen. Die Aufrechnung der so gewonnenen und zusammengestellten Zahlen ergiebt nun allerdings nicht ohne weiteres den wirklichen Anbau, da Doppelaufführungen in zwei Gemarkungen gelegener Ländereien eines Besitzers sowie anderseits Außerachtlassen der Felder eines nicht in der Gemarkung wohnenden Besitzers, vor allem aber Irrungen hinsichtlich der Aufnahme von Pachtländereien und ähnliche Mißstände sich bei dieser Ermittelungsart trotz größter Sorgfalt nicht vermeiden lassen; indeß bietet der Vergleich mit den in den Vorjahren unter gleichen Verhältnissen gewonnenen Zahlen in Verbindung mit den als Grundlage dienenden Ergebnissen der letzten landwirthschaftlichen Bodenbenutzung immerhin einen sicheren Anhalt. Die auf solche Weise ermittelten Anbauflächen ergeben, daß im Staate angebaut waren

a) mit Getreide und Hülsenfrüchten:	1896 ha	1897 ha	1897 gegen 1896 ± ha
Winterweizen	1 041 718,2	1 042 046,2	+ 328,0
Sommerweizen	69 986,8	69 807,7	— 179,1
Winterspelz und -Emer	15 403,9	15 538,1	+ 134,2
Sommerspelz und -Emer	24,2	40,8	+ 16,5
Winterroggen	4 488 180,0	4 482 349,2	— 5 830,8
Sommerroggen	70 852,0	65 539,5	— 5 312,5
Wintergerste	14 923,5	14 627,2	— 296,3
Sommergerste	864 216,2	862 578,6	— 1 637,6
Wintermenggetreide	37 838,4	37 518,6	— 319,8
Sommermenggetreide	194 761,7	199 191,5	+ 4 429,8
Hafer	2 610 859,4	2 618 003,4	+ 7 144,0
Buchweizen	137 860,2	133 145,6	— 4 714,6
Erbsen	248 064,1	234 652,4	— 13 411,7
Ackerbohnen	114 379,2	113 225,8	— 1 153,5
Wicken	110 211,4	107 756,4	— 2 455,0
Mischfrucht	176 900,4	181 464,6	+ 4 564,2
Lupinen zum Drusch	123 101,2	120 809,7	— 2 291,6,
b) mit Hackfrüchten:			
Kartoffeln	2 078 199,0	2 086 912,6	+ 8 713,6
Zuckerrüben	344 622,2	350 983,8	+ 6 361,5
Runkelrüben als Futterrüben	237 354,1	239 482,5	+ 2 128,4
Möhren	29 710,4	29 636,9	— 73,5
Weiße Rüben als Hauptfrucht	35 161,9	34 803,3	— 358,6
„ „ „ Nachfrucht	112 658,9	108 282,2	— 4 376,7
Kohlrüben	112 415,4	112 775,1	+ 359,7,
c) mit Handelsgewächsen:			
Winterraps und -Rübsen	57 001,2	56 233,1	— 768,1
Sommerraps und -Rübsen	2 845,6	2 774,6	— 71,0
Hopfen	2 847,1	2 634,2	— 212,9,
d) mit Futterpflanzen:			
Klee	1 106 321,7	1 117 694,9	+ 11 373,2
Lupinen zum Futter	39 111,3	38 346,0	— 765,3
Luzerne	82 676,5	82 166,8	— 509,7
Esparsette	32 173,2	31 530,3	— 642,9
Serradella	72 448,9	70 303,3	— 2 145,6
Mais	24 343,4	24 210,5	— 132,9
Grassaat aller Art	236 112,6	231 853,0	— 4 259,6.

In keinem der beiden Vergleichsjahre wurde der Anbau durch besondere Naturereignisse ungewöhnlich beeinflußt; nur infolge übergroßer Nässe im Juli und August des Jahres 1897 sowie durch Hochwasser und Überschwemmung wurde in vielen Gegenden, insbesondere in den Provinzen Schlesien und Brandenburg, den Feldfrüchten erheblicher Schaden zugefügt. Im großen Ganzen sind die Abweichungen jedoch unbedeutend und mehr die Folge natürlicher Entwickelung. Zunächst ist die Zunahme des Anbaues von Sommermenggetreide um 2,2 und von Mischfrucht um 2,6 Hundertheile bemerkenswerth, eine weitere Bestätigung des schon seit langen Jahren zu beobachtenden stetig anwachsenden Umfanges, in welchem diese Früchte gebaut werden. Dagegen hat, gleichfalls den Erfahrungen der Vorjahre entsprechend, der Anbau von Erbsen wiederum abgenommen, und zwar um 5,4 Hundertheile. Es darf dies wohl mit dem Zugange bei der Mischfrucht in Verbindung gebracht werden, da die Erbsen jetzt mehr und mehr im Gemische mit anderen Früchten ausgesäet werden, deren kräftigerer Wuchs ihnen als Stütze dient und so ihre Entwickelung begünstigt. Auch der Anbau der Kartoffeln ist in langsamer Zunahme begriffen; denn er beanspruchte 1878 1880241 ha, 1883 1986685, 1893 2075558 und 1897 2086913 ha, d. h. im Berichtsjahre wiederum 0,4 v. H. mehr als im Vorjahre. Am meisten aber hat, der sich entwickelnden Zuckerindustrie entsprechend, der Zuckerrübenbau gewonnen; er ist von Jahr zu Jahr gestiegen, von 132237 ha 1878 bis auf 350984 ha im Berichtsjahre, wobei nur das Jahr 1895 einen kleinen Rückgang zu verzeichnen hat, wohl eine Folge der (später durch das Zuckersteuer-Nothgesetz vom 5. Juni 1895 wiederaufgehobenen) Bestimmung, daß die Zuschüsse für ausgeführten Zucker vom 1. August 1895 an ermäßigt werden sollten. Auch das Zurückgehen des Anbaues der Handelsgewächse: Winter- und Sommerraps und -Rübsen sowie Hopfen gegen das Vorjahr ist kein zufälliges, einmaliges, sondern schon seit vielen Jahren wahrzunehmen; die Anbauflächen, welche 1878 122583 bezw. 4470 und 4087 ha betrugen, sind bis auf 56233 bezw. 2775 und 2634 ha gewichen. Die Hopfenflächen werden wohl, wie hier noch bemerkt sein möge, nicht völlig erfaßt, indem sie wegen der Geringfügigkeit der einzelnen Anbauflächen gar zu leicht bei der Ausfüllung der Erhebungsbogen der Beachtung entgehen; dies beeinträchtigt jedoch keineswegs die Vergleichsfähigkeit der für die einzelnen Jahre festgestellten Anbauzahlen. Der Mehranbau von Klee gegen das Vorjahr um 1,0 v. H. entspricht zum Theil dem Minderanbau der übrigen Futterpflanzen. Allgemeinere Auskunft über die Entwickelung der Anbauverhältnisse im preußischen Staate seit 1893, dem Jahre der letzten Erhebung der landwirthschaftlichen Bodenbenutzung, giebt die Tabelle I auf Seite III.

Innerhalb der einzelnen Provinzen wurden, um nur die wichtigsten Früchte zu erwähnen, 1897 bebaut

in	mit Winterweizen ha	Winterroggen ha	Sommergerste ha	Hafer ha	Kartoffeln ha
Ostpreußen	89 246	417 082	90 834	303 073	159 812
Westpreußen	71 183	358 969	65 129	150 459	173 102
Stadtkreis Berlin	—	170	10	80	180
Brandenburg	50 208	610 209	71 303	221 753	299 590
Pommern	57 087	406 507	57 615	257 052	178 623
Posen	78 966	578 349	88 567	136 534	256 972
Schlesien	187 096	589 761	162 698	355 913	326 656
Sachsen	145 754	333 110	155 924	211 748	190 643
Schleswig-Holstein	40 659	145 779	53 268	196 446	31 627
Hannover	84 545	418 378	23 733	228 952	121 816
Westfalen	73 336	231 782	18 561	163 490	86 811
Hessen-Nassau	62 370	140 600	32 761	140 151	84 299
Rheinland	100 324	250 667	36 202	243 343	172 426
Hohenzollern	1 272	986	5 974	9 008	4 356.

Es kommen mithin auf je 1000 Hektar des in den einzelnen Provinzen vorhandenen Ackerlandes

in	Winterweizen ha	Winterroggen ha	Sommergerste ha	Hafer ha	Kartoffeln ha
Ostpreußen	45	211	46	154	81
Westpreußen	51	259	47	108	125
Stadtkreis Berlin	—	196	12	92	207
Brandenburg	28	339	40	123	166
Pommern	35	247	35	156	108
Posen	44	324	50	76	144
Schlesien	85	267	74	161	148
Sachsen	96	219	103	140	126
Schleswig-Holstein	38	136	50	184	30
Hannover	68	335	19	184	98
Westfalen	88	278	22	196	104
Hessen-Nassau	102	229	53	229	137
Rheinland	83	208	30	201	143
Hohenzollern	25	19	116	174	84.

Nach der Hektarzahl hat demnach Schlesien als größte Provinz auch den größten Anbau von Winterweizen, Sommergerste, Hafer und Kartoffeln; sie tritt jedoch, wenn man die Verhältnißzahlen in der vorstehenden Übersicht betrachtet, im Anbau von Winterweizen hinter Hessen-Nassau, Sachsen und Westfalen, im Anbau von Sommergerste hinter Hohenzollern und Sachsen, in dem von Hafer hinter Hessen-Nassau, Rheinland, Westfalen, Schleswig-Holstein, Hannover und Hohenzollern, von Kartoffeln hinter Berlin, um dieses nicht unerwähnt zu lassen, und hinter Brandenburg zurück, während bezüglich des Winterroggens sowohl nach der

Zahl der gebauten Hektare wie nach den Verhältnißzahlen Brandenburg die erste Stelle einnimmt. Aus den letzteren Zahlen lassen sich Schlüsse auf die Wichtigkeit ziehen, welche der Anbau der besprochenen Früchte für den Landwirthschaftsbetrieb der einzelnen Provinzen hat.

Gegen das Vorjahr sind die Abweichungen im Anbau der fraglichen Früchte nicht bedeutend; sie betragen

in	Winterweizen	Winterroggen	bei Sommergerste	Hafer	Kartoffeln
	mehr (+) bezw. weniger (−) Hunderttheile				
Ostpreußen	− 0,3	+ 0,1	− 1,1	+ 0,1	+ 0,5
Westpreußen	+ 1,5	+ 0,1	+ 0,2	− 0,1	+ 1,0
Stadtkreis Berlin	—	± 0	± 0	± 0	± 0
Brandenburg	+ 1,5	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,1
Pommern	+ 0,5	+ 0,2	+ 0,5	− 0,2	+ 1,1
Posen	+ 2,4	− 0,1	+ 1,2	− 1,8	+ 0,3
Schlesien	− 0,3	− 0,2	− 1,0	+ 0,2	+ 0,1
Sachsen	+ 0,7	− 0,6	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,1
Schleswig-Holstein	− 2,7	− 0,8	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,5
Hannover	− 0,5	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,6
Westfalen	− 1,2	− 0,5	− 5,1	+ 1,7	+ 0,6
Hessen-Nassau	+ 0,3	+ 0,1	− 2,1	+ 0,5	+ 0,3
Rheinland	− 1,5	− 0,8	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,6
Hohenzollern	+ 5,6	+ 0,6	− 2,5	− 1,4	− 4,1.

Die 1897er Anbauflächen sämmtlicher erhobenen Früchte werden auf den Seiten IV bis XI nachgewiesen, und zwar in der Tabelle 2 in Hektar für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke, in der Tabelle 3 für letztere beide in Hunderttheilen der bezüglichen Staatsflächen. (Fortsetzung des Textes auf Seite XII.)

Die Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Staate in den Jahren 1893 bis 1897.

(Tab. 1.)

Bezeichnung der Fruchtarten u. s. w.	Anbauflächen					1897 mehr (+), weniger (−) in Hunderttheilen gegen			
	1893	1894	1895	1896	1897	1893	1894	1895	1896
	ha	ha	ha	ha	ha				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a. Getreide und Hülsenfrüchte.									
1. Winterweizen	1 101 000	1 068 101	1 030 334	1 041 718	1 042 046	− 5,4	− 2,6	+ 1,1	+ 0,03
2. Sommerweizen	100 085	85 038	89 264	69 987	69 808	− 30,3	− 17,9	− 21,8	− 0,3
3. Winterspelz	16 320	16 493	15 995	15 404	15 538	− 4,8	− 5,8	− 2,9	+ 0,9
4. Sommerspelz	10	129	101	24	41	+310,0	− 68,2	− 59,4	+70,1
5. Winterroggen	4 479 748	4 498 833	4 414 799	4 488 180	4 482 349	+ 0,1	− 0,4	+ 1,5	− 0,1
6. Sommerroggen	82 567	80 428	79 311	70 853	65 540	− 20,6	− 18,5	− 17,4	− 7,5
7. Wintergerste	15 453	14 306	14 731	14 924	14 627	− 5,3	+ 2,2	− 0,7	− 2,0
8. Sommergerste	840 473	846 120	882 254	864 216	862 579	+ 2,6	+ 1,9	− 2,2	− 0,2
9. Winter-Menggetreide	42 016	38 651	38 179	37 838	37 519	+ 10,7	− 2,9	− 1,7	− 0,8
10. Sommer-Menggetreide	170 759	182 715	194 241	194 762	199 192	− 16,7	+ 9,0	+ 2,5	+ 2,3
11. Hafer	2 576 173	2 580 128	2 651 019	2 610 859	2 618 003	+ 1,6	+ 1,5	− 1,2	+ 0,3
12. Buchweizen	155 752	148 569	141 958	137 860	133 146	− 14,5	− 10,4	− 6,2	− 3,4
13. Erbsen	280 438	268 132	258 077	248 064	234 652	− 16,3	− 12,5	− 9,1	− 5,4
14. Ackerbohnen	119 292	116 990	117 642	114 379	113 226	− 5,1	− 3,2	− 3,8	− 1,0
15. Wicken	107 369	114 250	113 852	110 211	107 756	+ 0,4	− 5,7	− 5,4	− 2,3
16. Mischfrucht	134 651	160 788	174 220	176 900	181 465	+ 34,8	+ 12,9	+ 4,2	+ 2,6
17. Lupinen	122 177	127 991	123 297	123 101	120 810	− 1,1	− 5,6	− 2,2	− 1,9
b. Hackfrüchte.									
1. Kartoffeln	2 075 558	2 062 850	2 078 400	2 078 199	2 086 913	+ 0,5	+ 1,2	+ 0,4	+ 0,4
2. Zuckerrüben	312 367	347 215	324 305	344 622	350 984	+ 12,4	+ 1,1	+ 8,2	+ 1,8
3. Futterrüben	225 178	227 218	236 332	237 354	239 483	+ 6,4	+ 5,4	+ 1,3	+ 0,9
4. Möhren	28 987	30 117	29 943	29 710	29 637	+ 2,2	− 1,6	− 1,2	− 0,2
5. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	33 356	34 403	34 512	35 162	34 803	+ 4,3	+ 1,2	+ 0,8	− 1,0
„ Nachfrucht	124 745	120 770	115 937	112 659	108 282	− 13,2	− 10,3	− 6,6	− 3,9
6. Kohlrüben	101 814	109 375	112 138	112 415	112 775	+ 10,8	+ 3,1	+ 0,6	+ 0,3
c. Handelsgewächse.									
1. Winterraps u. -Rübsen	68 445	63 811	58 480	57 001	56 233	− 17,8	− 11,9	− 3,8	− 1,3
2. Sommerraps u. -Rübsen	3 168	3 049	2 841	2 846	2 775	− 12,4	− 9,0	− 2,3	− 2,5
3. Hopfen	3 182	3 037	2 991	2 847	2 634	− 17,2	− 13,3	− 11,9	− 7,5
4. Kleesamen	51 239	58 611	72 036	58 111	62 207	+ 21,4	+ 6,1	− 13,6	+ 7,0
d. Futterpflanzen.									
1. Klee	1 101 759	1 084 296	1 110 432	1 106 322	1 117 695	+ 1,4	+ 3,1	+ 0,7	+ 1,0
2. Lupinen	45 972	39 581	39 811	39 111	38 346	− 16,6	− 3,1	− 3,7	+ 2,0
3. Luzerne	80 898	81 202	81 513	82 677	82 167	+ 1,6	+ 1,2	+ 0,8	− 0,6
4. Esparsette	34 179	34 058	33 718	32 173	31 530	− 7,8	− 7,4	− 6,5	− 2,0
5. Serradella	86 399	78 678	75 121	72 449	70 303	− 18,6	− 10,6	− 6,4	− 3,0
6. Mais	27 544	25 196	23 522	24 343	24 211	− 12,1	− 3,9	+ 2,9	− 0,5
7. Grassaat aller Art	240 663	238 976	235 332	236 113	231 853	− 3,7	− 3,0	− 1,5	− 1,8
e. Wiesen	3 272 647	3 272 476	3 272 508	3 271 832	3 271 764	− 0,03	− 0,02	− 0,02	− 0,002
f. Weinberge (Weingärten)	17 257	17 293	17 371	17 444	17 737	+ 2,8	+ 2,6	+ 2,1	+ 1,7

Anbauflächen der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte im Staate,

(Tab. 2)

Staat. / Provinzen. / Regierungsbezirke.	a. Getreide und									
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste		5. Menggetreide	
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**1 042 046,2**	**69 807,7**	**15 538,1**	**40,8**	**4 482 349,2**	**65 539,5**	**14 627,2**	**862 578,6**	**37 518,6**	**199 191,5**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	89 246,1	5 596,2	—	—	417 082,4	13 126,7	115,2	90 834,2	846,2	31 024,6
II. Westpreußen	71 183,2	2 503,8	—	—	358 968,8	11 414,1	174,1	65 129,3	327,3	21 000,1
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	170,0	45,0	—	10,0	3,0	—
IV. Brandenburg	50 208,3	4 042,2	—	—	610 208,7	8 466,4	624,5	71 302,7	532,4	24 975,5
V. Pommern	57 087,2	2 438,8	—	11,7	406 507,4	11 445,2	342,3	57 614,8	479,5	33 548,0
VI. Posen	78 966,2	2 292,2	—	13,6	578 348,5	3 005,6	393,3	88 566,9	633,1	34 825,7
VII. Schlesien	187 095,5	16 768,2	—	—	589 761,2	6 695,2	367,8	162 697,7	281,4	13 954,3
VIII. Sachsen	145 754,4	16 397,1	151,4	—	333 109,8	3 363,5	367,2	155 924,0	2 416,0	5 807,7
IX. Schleswig-Holstein	40 659,4	789,6	—	—	145 779,0	1 183,9	92,0	53 268,2	86,8	22 700,5
X. Hannover	84 544,3	5 804,6	—	—	418 377,1	2 516,8	4 933,8	23 732,7	351,2	1 858,2
XI. Westfalen	73 335,6	2 866,0	10,0	—	231 782,0	1 825,3	4 196,6	18 560,6	9 958,3	4 891,3
XII. Hessen-Nassau	62 370,4	2 668,4	9,6	0,5	140 600,4	1 458,5	272,8	32 761,5	47,6	620,3
XIII. Rheinland	100 323,7	7 504,9	2 797,4	14,0	250 667,4	949,0	2 708,3	36 202,5	21 255,1	3 857,6
XIV. Hohenzollern	1 271,7	135,5	12 569,7	1,0	985,9	43,3	39,2	5 973,5	300,6	127,7
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	57 238,3	3 615,2	—	—	259 011,5	9 580,8	74,8	49 820,6	591,0	12 978,3
2. Gumbinnen	32 007,8	1 981,1	—	—	158 070,9	3 545,9	40,5	41 013,6	255,3	18 046,3
3. Danzig	24 307,7	1 059,3	—	—	87 779,6	4 783,9	20,0	20 310,3	115,0	4 605,6
4. Marienwerder	46 875,5	1 444,5	—	—	271 189,2	6 630,2	154,1	44 819,0	212,3	16 394,5
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	170,0	45,0	—	10,0	3,0	—
6. Potsdam	26 871,0	2 340,1	—	—	313 061,6	4 874,0	329,4	30 208,3	309,4	14 512,7
7. Frankfurt	23 337,9	1 702,3	—	—	297 147,1	3 592,4	295,1	41 094,4	223,0	10 462,8
8. Stettin	27 434,8	1 457,7	—	1,7	170 918,5	3 991,4	217,3	28 483,8	78,8	12 846,6
9. Köslin	10 489,3	638,6	—	—	193 019,3	6 162,3	46,4	13 780,6	327,2	14 600,2
10. Stralsund	19 163,1	342,5	—	10,0	42 539,6	1 291,3	78,7	15 350,4	73,5	6 101,2
11. Posen	49 799,3	1 218,8	—	13,6	360 585,9	1 285,0	92,5	54 408,1	395,2	18 669,6
12. Bromberg	29 166,9	973,4	—	—	217 762,6	1 720,6	300,8	34 158,8	237,8	16 156,1
13. Breslau	85 644,4	9 348,1	—	—	200 371,8	2 483,7	157,6	70 675,7	119,5	6 479,7
14. Liegnitz	43 035,4	5 000,2	—	—	201 302,7	3 301,1	153,1	28 951,7	46,8	3 394,5
15. Oppeln	58 415,7	2 419,9	—	—	188 086,7	911,1	57,1	63 070,3	115,1	4 080,1
16. Magdeburg	61 994,8	9 180,3	—	—	146 184,7	970,0	135,8	55 749,6	187,5	3 054,8
17. Merseburg	64 455,9	4 191,7	39,3	—	156 844,7	1 129,8	200,6	72 281,2	33,6	1 181,0
18. Erfurt	19 303,7	3 025,2	112,1	—	30 080,4	1 264,0	30,8	27 893,2	2 194,9	1 571,9
19. Schleswig	40 659,4	789,6	—	—	145 779,0	1 183,9	92,0	53 268,2	86,8	22 700,5
20. Hannover	15 582,9	922,4	—	—	85 656,3	161,0	98,9	3 457,9	40,5	253,5
21. Hildesheim	41 632,9	2 409,6	—	—	47 511,7	52,1	856,0	8 657,4	275,2	480,0
22. Lüneburg	7 743,4	1 004,7	—	—	127 308,2	1 290,0	183,6	3 983,8	14,1	716,8
23. Stade	12 383,1	328,0	—	—	63 713,6	239,3	1 009,2	2 831,2	13,0	79,4
24. Osnabrück	3 976,6	881,5	—	—	69 515,0	573,0	20,3	2 782,7	8,4	103,7
25. Aurich	3 226,3	258,4	—	—	24 672,9	201,4	2 765,8	2 019,7	—	224,8
26. Münster	28 750,4	981,4	—	—	100 141,7	79,0	440,4	9 990,0	2 407,0	939,1
27. Minden	20 523,5	1 085,1	10,0	—	73 162,7	487,4	905,1	4 322,5	6 066,3	1 489,5
28. Arnsberg	24 061,7	799,5	—	—	58 477,6	1 258,9	2 851,1	4 248,1	1 485,0	2 462,7
29. Kassel	43 823,8	2 447,8	8,6	0,8	97 494,1	1 170,4	267,8	16 890,3	28,6	353,0
30. Wiesbaden	18 546,6	220,6	1,0	—	43 106,3	288,6	5,0	15 871,2	19,0	267,3
31. Koblenz	10 893,8	576,8	584,1	—	46 349,4	121,7	51,6	19 417,6	6 545,9	28,0
32. Düsseldorf	32 066,8	1 498,3	—	—	73 322,8	145,6	1 604,1	1 962,6	21,4	2 957,0
33. Köln	26 655,0	2 467,1	—	—	41 316,4	31,1	300,0	3 284,3	142,8	81,1
34. Trier	11 033,3	840,1	1 628,3	12,0	53 482,1	541,8	88,1	9 309,8	12 791,6	724,9
35. Aachen	19 674,6	2 122,6	584,8	2,0	36 197,0	108,8	664,5	2 227,7	1 753,4	66,6
36. Sigmaringen	1 271,7	135,5	12 569,7	1,0	985,9	43,3	39,2	5 973,5	300,6	127,7

in den Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 in Hektar.

a. Hülsenfrüchte.							b. Hackfrüchte.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
6. Hafer	7. Buchweizen	8. Erbsen	9. Ackerbohnen	10. Wicken	11. Mischfrucht	12. Lupinen (zu Drusch)	1. Kartoffeln	2. Zuckerrüben	3. Futterrüben	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
2 618 003,4	**133 145,6**	**234 652,4**	**113 225,8**	**107 736,4**	**181 464,6**	**120 809,7**	**2 088 912,6**	**350 983,8**	**239 482,5**	A.
										B.
303 073,4	10 872,9	53 956,3	11 323,5	25 888,6	18 149,4	9 290,7	159 812,0	2 934,0	18 851,0	I.
150 459,1	7 076,1	37 663,2	8 672,5	11 803,8	17 537,3	9 970,4	173 102,1	26 731,8	10 117,7	II.
80,0	—	—	—	—	—	—	180,0	—	25,0	III.
221 753,0	5 688,4	15 101,3	2 311,9	7 236,5	24 433,8	26 423,1	299 590,2	16 904,2	25 399,5	IV.
257 052,4	4 301,0	27 077,6	4 220,9	8 279,5	32 978,5	8 316,9	178 623,4	18 279,3	6 855,5	V.
136 533,7	3 854,5	34 215,4	1 395,0	17 726,2	39 396,5	30 265,9	256 972,1	45 574,8	17 444,0	VI.
355 913,1	3 977,2	9 867,6	4 128,9	12 389,4	17 710,5	19 055,5	326 656,3	60 969,3	41 316,1	VII
211 748,1	3 192,1	19 194,5	11 667,5	5 431,6	6 793,9	14 164,9	190 642,6	116 741,2	33 313,0	VIII
196 446,4	31 842,9	5 072,4	10 893,1	171,4	11 154,1	41,1	31 626,8	1 594,0	5 907,7	IX
228 952,4	44 479,7	10 704,9	42 022,8	2 311,7	2 651,1	2 330,3	121 815,6	36 757,4	11 712,7	X.
163 490,4	8 998,4	5 197,6	12 723,3	7 839,2	7 531,3	467,9	86 810,5	3 537,3	14 973,4	XI.
140 150,5	234,2	10 489,6	7 096,3	3 632,9	1 185,6	330,6	84 298,9	5 469,3	19 289,0	XII.
243 342,5	8 628,2	5 952,1	1 666,5	4 869,4	1 452,7	152,4	172 426,4	15 491,2	33 825,2	XIII.
9 008,4	—	159,9	103,4	176,2	489,9	—	4 355,7	—	450,7	XIV.
										C.
165 922,0	8 729,2	31 173,1	9 600,1	17 280,0	10 428,9	6 090,6	91 399,0	2 433,0	10 926,3	1.
137 151,4	2 143,7	22 783,2	1 723,4	8 608,6	7 720,5	3 200,1	68 413,0	501,0	7 924,7	2.
61 542,2	1 312,8	7 070,5	2 323,7	2 830,0	3 039,4	2 663,8	50 072,9	9 732,1	2 745,9	3.
88 916,9	5 763,3	30 592,7	1 348,8	8 973,8	14 497,9	7 306,6	123 029,2	16 999,7	7 371,8	4.
80,0	—	—	—	—	—	—	180,0	—	25,0	5.
128 958,6	1 610,9	8 733,8	1 049,2	3 595,7	14 241,9	11 705,9	141 366,7	10 383,0	13 060,5	6.
92 794,4	4 077,5	6 307,5	1 262,7	3 640,8	10 191,9	14 717,2	158 223,5	6 521,2	12 339,0	7.
98 028,7	1 030,3	15 497,6	1 825,0	4 215,5	13 712,3	4 095,8	78 937,4	11 091,5	4 066,8	8.
118 779,7	3 261,2	6 095,9	619,6	1 670,4	10 867,7	3 417,7	89 269,9	1,8	1 360,5	9.
40 244,0	9,5	5 484,1	1 776,3	2 393,6	8 398,5	803,4	10 416,1	7 186,0	1 428,2	10.
89 459,6	2 390,7	15 192,8	1 020,7	9 949,2	24 906,0	23 441,1	169 721,8	21 336,2	10 812,0	11.
47 074,1	1 463,8	19 022,6	374,3	7 776,3	14 490,5	6 824,8	87 250,3	24 238,6	6 632,0	12.
128 341,4	190,1	5 482,9	2 767,3	4 460,1	7 823,8	8 699,5	102 487,7	36 843,0	18 537,0	13.
97 540,0	2 214,0	1 894,1	615,6	1 926,2	4 078,1	5 289,3	92 493,0	8 381,9	14 795,5	14.
180 031,7	1 573,1	2 491,3	746,0	6 003,1	5 808,6	5 066,7	131 675,6	15 744,4	7 983,6	15.
82 783,4	637,2	8 561,4	1 560,1	2 276,6	3 168,3	7 422,7	85 896,7	68 414,6	9 256,5	16.
93 415,1	2 554,9	7 218,3	4 410,1	1 590,7	1 945,1	6 721,4	80 207,0	45 254,1	17 708,3	17.
35 549,6	—	3 414,9	5 697,3	1 564,3	1 680,5	20,8	24 538,9	3 072,3	6 348,3	18.
196 446,4	31 842,9	5 072,4	10 893,1	171,4	11 154,1	41,1	31 626,8	1 594,0	5 907,7	19.
40 083,4	2 177,3	947,7	7 432,3	850,3	265,7	572,7	21 036,4	7 102,5	2 457,4	20.
52 049,0	69,3	1 689,5	14 282,8	908,3	978,1	63,3	22 717,8	23 908,8	3 609,0	21.
55 561,7	17 107,8	5 443,8	3 642,3	457,8	1 209,5	1 525,5	38 333,0	5 731,9	3 298,2	22.
33 134,9	9 938,9	1 415,4	7 828,6	47,3	114,8	136,8	16 574,7	13,2	918,2	23.
19 686,1	10 292,2	354,5	794,3	37,8	46,5	32,1	16 938,7	1,0	1 152,7	24.
28 437,3	4 894,3	854,0	8 042,5	9,7	36,5	—	6 215,0	—	277,2	25.
42 339,6	6 075,0	3 075,8	3 393,4	698,5	4 597,7	181,4	25 272,8	—	3 651,9	26.
53 725,8	2 897,9	1 434,3	6 701,3	3 885,1	1 553,7	279,5	26 733,6	2 303,9	4 684,9	27.
67 425,0	25,8	687,5	2 628,8	3 255,6	1 379,9	7,0	34 804,1	1 233,4	6 638,6	28.
92 745,3	180,1	8 871,2	7 026,1	3 222,9	1 130,7	330,6	48 896,8	4 434,8	12 491,3	29.
47 405,3	54,1	1 618,4	70,2	410,0	54,9	—	35 402,1	1 034,5	6 797,7	30.
43 500,7	869,0	1 911,1	50,1	785,1	66,8	—	41 776,0	81,0	7 839,4	31.
52 269,1	2 848,7	554,6	398,9	852,6	620,6	138,7	35 120,4	3 893,9	10 889,3	32.
49 320,6	349,0	381,0	179,3	897,3	196,2	5,4	24 544,2	7 931,3	5 296,7	33.
57 907,6	3 268,9	2 589,5	275,1	2 014,1	231,0	1,8	55 082,3	18,0	6 999,3	34.
40 344,5	1 292,6	515,9	763,1	319,8	338,1	6,5	15 903,5	3 567,0	2 800,5	35.
9 008,4	—	159,9	103,4	176,2	489,9	—	4 355,7	—	450,7	36.

Noch: Anbauflächen der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte im Staate,

(Noch: Tab. 2.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: b. Hackfrüchte.				c. Handelsgewächse.			
	4. Möhren	5. Weiße Rüben		6. Kohlrüben	1. Raps u. s. w.		2. Hopfen	3. Kleesamen
		Hauptfrucht	Nachfrucht		Winter-	Sommer-		
1	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	**29 636,9**	**34 803,2**	**108 282,2**	**112 775,1**	**56 233,1**	**2 774,6**	**2 634,2**	**62 207,0**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	961,8	123,7	88,9	9 041,0	4 341,5	97,0	208,6	10 070,3
II. Westpreußen	1 611,8	67,3	106,8	15 014,5	5 616,6	59,3	24,8	5 915,2
III. Stadtkreis Berlin	8,0	—	—	16,0	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 838,7	547,2	3 904,4	6 915,8	4 324,9	162,5	38,7	1 517,6
V. Pommern	852,5	39,0	231,2	21 933,0	6 040,3	18,5	6,5	2 454,4
VI. Posen	4 947,7	279,2	1 628,8	5 307,6	1 344,8	200,6	1 378,5	10 554,4
VII. Schlesien	3 732,9	987,3	21 462,5	2 631,4	12 665,4	171,8	10,0	21 158,4
VIII. Sachsen	1 369,6	403,3	4 493,2	6 876,3	3 927,6	82,1	614,9	1 596,7
IX. Schleswig-Holstein	573,8	4 072,9	236,2	6 319,3	8 784,5	8,5	0,8	355,0
X. Hannover	3 099,0	7 411,0	12 245,1	7 845,8	2 806,3	144,1	105,6	36,8
XI. Westfalen	3 152,4	4 610,1	18 084,8	7 588,1	1 107,2	185,0	—	780,3
XII. Hessen-Nassau	291,9	1 114,4	4 079,9	8 711,8	2 459,8	1 186,5	126,1	728,1
XIII. Rheinland	7 196,8	15 146,3	41 711,8	14 330,8	2 454,4	503,2	16,1	6 724,3
XIV. Hohenzollern	—	1,7	9,1	243,7	359,8	25,4	103,7	315,5
C. Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	552,3	76,4	50,1	5 533,9	3 927,1	12,0	200,4	5 078,7
2. Gumbinnen	409,5	47,3	38,8	3 507,1	414,0	15,0	8,1	4 991,6
3. Danzig	229,7	29,3	36,3	6 103,3	4 545,5	22,3	—	1 128,9
4. Marienwerder	1 382,1	38,0	70,3	8 911,3	1 071,1	37,0	24,8	4 786,3
5. Stadtkreis Berlin	8,0	—	—	16,0	—	—	—	—
6. Potsdam	853,8	209,3	743,5	5 115,0	2 285,4	28,7	4,0	453,0
7. Frankfurt	984,9	337,9	3 160,9	1 800,8	2 039,5	133,8	34,7	1 064,6
8. Stettin	399,0	25,4	124,8	4 891,1	3 300,2	7,5	6,5	900,6
9. Köslin	281,8	12,0	33,1	15 037,5	1 399,3	11,0	—	1 534,4
10. Stralsund	171,9	1,6	73,3	2 004,4	1 340,9	—	—	19,4
11. Posen	3 572,9	241,2	1 491,8	2 423,8	1 027,9	90,2	1 367,6	7 999,9
12. Bromberg	1 374,8	38,0	136,5	2 883,8	316,9	110,4	10,9	2 554,5
13. Breslau	1 617,1	335,0	8 693,7	519,2	4 994,6	54,3	5,0	9 013,2
14. Liegnitz	1 129,9	502,4	9 514,1	1 342,2	2 645,4	6,5	1,0	6 645,5
15. Oppeln	985,9	149,9	3 254,7	770,0	5 025,4	111,0	4,0	5 499,7
16. Magdeburg	781,2	16,2	22,5	3 709,9	879,3	35,7	602,2	608,9
17. Merseburg	527,0	377,9	4 442,7	2 106,7	2 572,4	38,4	12,6	757,5
18. Erfurt	61,4	8,5	28,0	1 059,7	475,9	8,0	—	230,3
19. Schleswig	573,8	4 072,9	236,2	6 319,3	8 784,5	8,5	0,8	355,0
20. Hannover	771,3	831,1	1 535,5	964,1	283,8	7,9	—	4,0
21. Hildesheim	59,8	176,2	56,4	290,9	146,1	6,2	0,3	4,5
22. Lüneburg	757,9	3 055,6	1 920,8	4 033,6	293,5	51,7	105,3	16,8
23. Stade	439,2	1 404,3	1 243,6	662,3	1 382,6	1,7	—	—
24. Osnabrück	966,8	1 059,4	7 073,4	1 206,5	328,5	76,5	—	11,5
25. Aurich	103,9	884,4	415,4	688,4	371,8	0,1	—	—
26. Münster	1 369,4	2 392,3	10 519,5	3 168,0	449,3	63,0	—	228,3
27. Minden	1 621,1	1 217,2	5 577,2	3 161,0	510,5	24,0	—	408,6
28. Arnsberg	161,9	1 000,6	1 988,1	1 259,1	147,4	98,0	—	143,4
29. Kassel	174,6	187,3	1 993,9	3 566,9	1 785,6	829,7	1,0	231,4
30. Wiesbaden	117,3	927,1	2 086,9	5 144,9	674,2	356,8	125,1	496,7
31. Koblenz	288,7	3 526,7	1 682,3	4 825,1	660,7	315,5	8,0	1 049,7
32. Düsseldorf	3 849,3	4 716,3	19 144,2	3 706,9	393,7	1,4	—	2 438,4
33. Köln	749,3	3 538,2	10 499,1	1 385,5	333,2	12,0	—	764,2
34. Trier	631,2	383,1	2 975,4	3 654,3	623,5	171,7	8,1	1 514,0
35. Aachen	1 678,5	2 981,5	7 410,4	759,0	443,3	2,7	—	958,0
36. Sigmaringen	—	1,7	9,1	243,7	359,8	25,4	103,7	315,5

in den Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 in Hektar.

d. Futterpflanzen.							e.	f.	
1. Klee	2. Lupinen (zu Futter)	3. Luzerne	4. Esparsette	5. Serradella	6. Mais	7. Grassaat aller Art	Wiesen.	Weingärten.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
30	31	32	33	34	35	36	37	38	
1 117 694,9	**38 348,0**	**82 166,8**	**31 530,3**	**70 303,3**	**24 210,5**	**231 653,0**	**3 271 783,7**	**17 737,0**	A.
									B.
201 454,8	3 162,7	222,6	44,0	2 890,2	193,4	21 207,9	440 636,6	—	I.
110 473,7	4 671,1	1 968,0	7,0	10 356,4	355,9	16 104,4	163 933,0	—	II.
40,0	—	40,0	—	—	—	15,0	140,0	—	III.
77 840,1	8 719,3	8 294,0	1 815,0	15 849,7	1 023,1	28 381,3	406 058,6	414,3	IV.
117 955,1	3 417,0	1 557,4	312,9	16 457,4	199,1	26 664,8	307 459,1	—	V.
94 514,2	9 050,0	3 321,7	69,1	13 655,5	6 288,7	21 075,4	233 196,2	99,7	VI.
191 609,6	4 075,0	3 985,8	222,2	7 119,0	12 208,9	25 809,5	347 173,7	1 385,1	VII.
51 606,2	3 353,0	26 558,3	14 008,4	1 244,0	2 302,2	4 918,5	209 190,0	742,3	VIII.
26 117,1	66,7	3,4	—	149,0	24,5	46 464,2	205 492,0	—	IX.
46 274,0	1 022,6	2 512,3	1 913,2	1 133,9	133,8	12 117,7	397 215,6	—	X.
51 696,9	341,8	2 412,2	3 642,7	1 159,3	244,3	12 401,8	157 988,7	—	XI.
40 508,3	242,9	4 902,2	2 387,6	61,3	534,9	2 681,2	181 615,3	2 967,2	XII.
102 729,3	224,3	26 030,4	5 096,1	227,5	701,7	13 029,6	209 605,1	12 128,5	XIII.
4 875,6	—	358,5	2 012,1	—	—	981,7	12 059,3	—	XIV.
									C.
116 344,6	1 805,9	77,1	3,0	2 497,2	137,1	12 017,8	226 395,6	—	1.
85 110,2	1 356,8	145,5	41,0	393,1	56,3	9 190,1	214 241,0	—	2.
81 146,0	1 759,5	180,2	—	3 858,6	67,7	6 318,6	61 387,4	—	3.
79 327,7	2 911,6	1 787,8	7,0	6 497,8	288,2	9 785,8	102 545,6	—	4.
40,0	—	40,0	—	—	—	15,0	140,0	—	5.
37 742,9	4 435,7	4 854,4	1 715,2	7 607,3	376,4	13 240,7	246 687,7	—	6.
40 097,2	4 283,6	3 439,6	99,8	8 242,4	646,7	15 140,6	159 370,9	414,2	7.
44 214,4	1 600,7	1 443,6	271,4	3 904,0	94,3	9 541,1	161 795,8	—	8.
47 916,2	1 510,4	51,3	8,0	12 372,8	44,9	9 739,5	104 597,0	—	9.
25 824,3	305,9	62,5	33,5	180,6	59,9	7 384,2	41 066,3	—	10.
57 422,0	5 717,3	1 799,9	57,4	9 879,8	5 211,2	14 080,1	135 687,2	99,7	11.
37 099,2	3 332,7	1 521,8	11,7	3 775,7	1 077,5	6 995,3	97 509,0	—	12.
76 237,6	1 471,9	2 971,6	52,7	3 160,6	6 504,9	10 158,4	121 650,9	—	13.
57 071,2	1 031,2	500,1	16,3	2 361,4	2 449,4	6 919,5	129 698,1	1 385,1	14.
58 300,8	1 571,9	514,1	153,2	1 597,0	3 254,6	8 731,6	95 824,7	—	15.
17 161,6	2 284,1	7 663,1	1 358,3	502,4	563,9	3 067,8	114 164,4	—	16.
25 657,1	1 037,9	13 050,2	5 647,0	707,8	1 677,4	1 478,8	76 395,4	730,0	17.
8 787,1	31,0	5 845,0	7 003,1	33,8	60,9	371,9	18 630,2	12,3	18.
26 117,1	66,7	3,4	—	149,0	24,5	46 464,2	205 492,0	—	19.
8 570,4	257,5	328,6	231,6	118,1	46,2	1 538,8	67 887,3	—	20.
13 341,0	54,5	1 897,6	1 545,3	8,5	60,9	615,4	36 540,5	—	21.
11 632,6	614,1	161,6	19,5	844,8	13,0	6 176,3	113 841,1	—	22.
3 084,3	40,7	—	—	21,6	4,1	1 205,6	73 657,2	—	23.
4 877,7	53,8	119,2	116,8	126,9	9,6	1 188,2	68 469,4	—	24.
4 768,0	2,0	5,1	—	13,8	—	1 393,3	36 819,9	—	25.
13 685,6	76,5	479,3	1 050,0	454,9	22,0	3 146,4	52 015,9	—	26.
15 867,5	241,2	1 437,7	2 088,4	702,4	218,3	2 614,8	52 770,9	—	27.
22 143,8	23,8	495,0	504,3	2,0	4,0	6 640,6	53 201,9	—	28.
25 065,1	240,3	2 319,9	2 282,4	60,2	120,7	1 257,3	120 762,2	83,8	29.
15 443,2	2,5	2 582,3	105,2	1,0	414,3	1 423,9	60 853,1	2 883,4	30.
17 549,6	41,0	7 381,1	3 081,8	—	288,1	1 358,1	51 418,4	8 127,8	31.
30 219,1	129,8	4 826,1	37,1	111,9	161,4	2 618,7	33 114,8	—	32.
23 078,0	39,5	4 375,6	35,8	65,8	138,9	1 369,2	22 008,7	218,0	33.
17 765,6	8,0	8 487,7	1 662,0	37,3	79,9	4 942,6	70 107,9	3 775,8	34.
14 117,0	6,5	959,9	279,4	12,6	33,4	2 741,0	32 955,3	6,9	35.
4 875,6	—	358,5	2 012,1	—	—	981,7	12 059,3	—	36.

Antheil der einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke am Hundert der Anbaufläche

(Tab. 3.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	a. Getreide und									
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste		5. Menggetreide	
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat ..... Hektar	1 042 046,2	69 807,7	15 538,1	40,8	4 482 349,2	65 539,5	14 627,2	862 578,6	37 518,6	199 191,5
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen . . Hunderttl.	8,6	8,0	—	—	9,3	20,0	0,8	10,5	2,3	15,6
II. Westpreußen . . . . „	6,8	3,6	—	—	8,0	17,4	1,2	7,5	0,9	10,5
III. Stadtkreis Berlin . „	—	—	—	—	0,00	0,1	—	0,00	0,00	—
IV. Brandenburg . . . „	4,8	5,8	—	—	13,6	12,9	4,3	8,3	1,4	12,5
V. Pommern . . . . . „	5,5	3,5	—	28,7	9,1	17,5	2,3	6,7	1,3	16,9
VI. Posen . . . . . „	7,6	3,3	—	33,3	12,9	4,6	2,7	10,3	1,7	17,5
VII. Schlesien . . . . . „	18,0	24,0	—	—	13,2	10,2	2,5	18,9	0,7	7,0
VIII. Sachsen . . . . . „	14,0	23,5	1,0	—	7,4	5,1	2,5	18,1	6,4	2,9
IX. Schleswig-Holstein „	3,9	1,1	—	—	3,3	1,8	0,6	6,2	0,2	11,4
X. Hannover . . . . . „	8,1	8,3	—	—	9,3	3,9	33,7	2,7	0,9	0,9
XI. Westfalen . . . . . „	7,0	4,1	0,1	—	5,2	2,8	28,7	2,1	26,6	2,5
XII. Hessen-Nassau . . . „	6,0	3,8	0,0	1,2	3,1	2,2	1,9	3,8	0,1	0,3
XIII. Rheinland . . . . . „	9,6	10,8	18,0	34,3	5,6	1,4	18,5	4,2	56,7	1,9
XIV. Hohenzollern . . . „	0,1	0,2	80,9	2,5	0,0	0,1	0,3	0,7	0,8	0,1
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg . . . . Hunderttl.	5,5	5,2	—	—	5,8	14,6	0,5	5,8	1,6	6,1
2. Gumbinnen . . . . . „	3,1	2,6	—	—	3,5	5,4	0,3	4,7	0,7	9,1
3. Danzig . . . . . „	2,2	1,5	—	—	1,9	7,3	0,1	2,3	0,3	2,3
4. Marienwerder . . . . „	4,5	2,1	—	—	6,1	10,1	1,1	5,2	0,6	8,2
5. Stadtkreis Berlin . . „	—	—	—	—	0,00	0,1	—	0,00	0,00	—
6. Potsdam . . . . . „	2,6	3,4	—	—	7,0	7,4	2,3	3,5	0,8	7,3
7. Frankfurt . . . . . „	2,2	2,4	—	—	6,6	5,5	2,0	4,8	0,6	5,2
8. Stettin . . . . . „	2,7	2,1	—	4,3	3,8	6,1	1,5	3,3	0,2	6,5
9. Köslin . . . . . „	1,0	0,9	—	—	4,3	9,4	0,3	1,6	0,9	7,3
10. Stralsund . . . . . „	1,8	0,5	—	24,5	1,0	2,0	0,5	1,8	0,2	5,1
11. Posen . . . . . „	4,3	1,9	—	33,3	8,0	2,0	0,6	6,3	1,1	9,4
12. Bromberg . . . . . „	2,8	1,4	—	—	4,9	2,6	2,1	4,0	0,6	8,1
13. Breslau . . . . . „	8,3	13,4	—	—	4,5	3,8	1,1	8,2	0,3	3,3
14. Liegnitz . . . . . „	4,2	7,3	—	—	4,5	5,0	1,0	3,4	0,1	1,7
15. Oppeln . . . . . „	5,6	3,4	—	—	4,2	1,4	0,4	7,3	0,3	2,0
16. Magdeburg . . . . . „	5,9	13,2	—	—	3,2	1,3	0,9	6,5	0,3	1,3
17. Merseburg . . . . . „	6,2	6,0	0,3	—	3,5	1,7	1,4	8,4	0,1	0,6
18. Erfurt . . . . . „	1,9	4,3	0,7	—	0,7	1,9	0,2	3,2	5,3	0,8
19. Schleswig . . . . . „	3,9	1,1	—	—	3,3	1,8	0,6	6,2	0,2	11,4
20. Hannover . . . . . „	1,5	1,3	—	—	1,9	0,2	0,7	0,4	0,1	0,1
21. Hildesheim . . . . . „	4,0	3,4	—	—	1,1	0,1	5,8	1,0	0,7	0,2
22. Lüneburg . . . . . „	0,7	1,4	—	—	2,8	2,0	1,2	0,8	0,1	0,4
23. Stade . . . . . „	1,2	0,5	—	—	1,4	0,4	6,9	0,2	0,0	0,0
24. Osnabrück . . . . . „	0,4	1,3	—	—	1,6	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1
25. Aurich . . . . . „	0,2	0,4	—	—	0,5	0,2	18,9	0,2	—	0,1
26. Münster . . . . . „	2,7	1,4	—	—	2,2	0,1	3,0	1,1	6,4	0,5
27. Minden . . . . . „	2,0	1,6	0,1	—	1,6	0,8	6,2	0,5	16,2	0,8
28. Arnsberg . . . . . „	2,2	1,1	—	—	1,2	1,9	19,5	0,5	4,0	1,2
29. Kassel . . . . . „	4,2	3,5	0,0	1,2	2,2	1,8	1,8	2,0	0,1	0,2
30. Wiesbaden . . . . . „	1,8	0,3	0,0	—	0,9	0,4	0,1	1,8	0,0	0,1
31. Koblenz . . . . . „	1,0	0,8	3,7	—	1,0	0,2	0,4	2,3	17,4	0,0
32. Düsseldorf . . . . . „	3,1	2,2	—	—	1,7	0,2	11,0	0,2	0,1	1,5
33. Köln . . . . . „	2,6	3,5	—	—	0,9	0,1	2,0	0,4	0,4	0,0
34. Trier . . . . . „	1,0	1,2	10,5	29,4	1,2	0,8	0,6	1,1	34,1	0,4
35. Aachen . . . . . „	1,9	3,1	3,8	4,9	0,8	0,1	4,5	0,2	4,7	0,0
36. Sigmaringen . . . . . „	0,1	0,2	80,9	2,5	0,0	0,1	0,3	0,7	0,8	0,1

einer jeden der hauptsächlichsten Fruchtarten im Staate während des Jahres 1897.

Hülsenfrüchte.							b. Hackfrüchte.			
6. Hafer	7. Buchweizen	8. Erbsen	9. Ackerbohnen	10. Wicken	11. Mischfrucht	12. Lupinen (in Drusch)	1. Kartoffeln	2. Zuckerrüben	3. Futterrüben	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
2 618 003,4	133 145,6	234 632,4	113 225,8	107 736,4	181 464,6	120 809,7	2 086 012,6	350 983,8	239 482,5	A.
										B.
11,6	8,2	23,0	10,0	24,0	10,0	7,7	7,7	0,8	7,9	I.
5,8	5,3	16,0	3,2	10,9	9,7	8,3	8,3	7,6	4,2	II.
0,00	—	—	—	—	—	—	0,00	—	0,00	III.
8,3	4,3	6,4	2,1	6,7	13,5	21,9	14,3	4,8	10,6	IV.
9,8	3,2	11,5	3,7	7,7	18,2	6,9	8,6	5,2	2,9	V.
5,2	2,9	14,6	1,2	16,5	21,7	25,0	12,3	13,0	7,3	VI.
13,6	3,0	4,2	3,7	11,5	9,7	15,8	15,7	17,4	17,2	VII.
8,1	2,4	8,2	10,3	5,0	3,7	11,7	9,1	33,3	13,9	VIII.
7,3	23,9	2,2	9,6	0,2	6,1	0,0	1,3	0,4	2,3	IX.
8,7	33,4	4,6	37,1	2,1	1,5	1,9	5,8	10,3	4,2	X.
6,2	6,7	2,2	11,2	7,3	4,1	0,4	4,2	1,0	6,3	XI.
5,4	0,2	4,5	6,3	3,4	0,7	0,3	4,0	1,6	8,0	XII.
9,3	6,3	2,5	1,5	4,3	0,8	0,1	8,3	4,4	14,1	XIII
0,3	—	0,1	0,1	0,2	0,3	—	0,2	—	0,2	XIV.
										C.
6,4	6,6	13,3	8,5	16,0	5,7	5,1	4,4	0,7	4,6	1.
5,2	1,6	9,7	1,5	8,0	4,3	2,6	3,3	0,1	3,3	2.
2,4	1,0	3,0	2,0	2,6	1,7	2,2	2,4	2,8	1,1	3.
3,4	4,3	13,0	1,2	8,3	8,0	6,1	5,9	4,8	3,1	4.
0,00	—	—	—	—	—	—	0,00	—	0,00	5.
4,9	1,3	3,7	1,0	3,3	7,9	9,7	6,7	3,0	5,5	6.
3,6	3,1	2,7	1,1	3,4	5,6	12,3	7,6	1,8	5,1	7.
3,8	0,8	6,6	1,6	3,9	7,6	3,4	3,8	3,2	1,7	8.
4,5	2,4	2,6	0,5	1,6	6,0	2,8	4,3	0,0	0,6	9.
1,5	0,0	2,3	1,6	2,3	4,6	0,7	0,5	2,0	0,6	10.
3,4	1,0	6,5	0,9	9,8	13,7	19,4	8,1	6,1	4,5	11.
1,8	1,1	8,1	0,3	7,2	8,0	5,6	4,2	6,9	2,8	12.
4,9	0,1	2,3	2,5	4,1	4,3	7,2	4,9	10,5	7,7	13.
3,7	1,7	0,8	0,5	1,8	2,2	4,4	4,5	2,4	6,2	14.
5,0	1,2	1,1	0,7	5,6	3,2	4,2	6,3	4,5	3,3	15.
3,2	0,5	3,6	1,4	2,1	1,7	6,1	4,1	19,5	3,9	16.
3,6	1,9	3,1	3,9	1,5	1,1	5,6	3,8	12,9	7,4	17.
1,3	—	1,5	5,0	1,4	0,9	0,0	1,2	0,9	2,6	18.
7,3	23,9	2,2	9,6	0,2	6,1	0,0	1,3	0,4	2,3	19.
1,3	1,6	0,4	6,6	0,8	0,2	0,5	1,0	2,0	1,0	20.
2,0	0,1	0,7	12,6	0,8	0,5	0,0	1,1	6,8	1,5	21.
2,1	12,8	2,3	3,2	0,4	0,7	1,3	1,8	1,7	1,4	22.
1,3	7,5	0,6	6,9	0,1	0,1	0,1	0,8	0,0	0,4	23.
0,7	7,7	0,2	0,7	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	0,5	24.
1,1	3,7	0,4	7,1	0,0	0,0	—	0,3	—	0,1	25.
1,6	4,5	1,3	3,0	0,7	2,5	0,2	1,2	—	1,3	26.
2,0	2,2	0,6	5,9	3,6	0,8	0,2	1,3	0,7	2,0	27.
2,6	0,0	0,3	2,3	3,0	0,8	0,0	1,7	0,3	2,8	28.
3,6	0,1	3,8	6,2	3,0	0,6	0,3	2,3	1,3	5,2	29.
1,8	0,1	0,7	0,1	0,4	0,1	—	1,7	0,3	2,8	30.
1,7	0,7	0,3	0,0	0,7	0,0	—	2,0	0,0	3,3	31.
2,0	2,1	0,2	0,4	0,8	0,6	0,1	1,7	1,1	4,5	32.
1,9	0,3	0,2	0,2	0,8	0,1	0,0	1,2	2,3	2,2	33.
2,2	2,6	1,1	0,2	1,9	0,1	0,0	2,6	0,0	2,9	34.
1,5	1,0	0,2	0,7	0,3	0,2	0,0	0,8	1,0	1,2	35.
0,3	—	0,1	0,1	0,2	0,3	—	0,2	—	0,2	36.

Noch: Antheil der einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke am Hundert der Anbaufläche

(Noch: Tab. 3.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: b. Hackfrüchte.				c. Handelsgewächse.			
	4. Möhren	5. Weiße Rüben		6. Kohlrüben	1. Raps u. s. w.		2. Hopfen	3. Kleesamen
		Hauptfrucht	Nachfrucht		Winter-	Sommer-		
1	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat ..... Hektar	29 636,0	34 803,3	108 282,2	112 775,1	56 233,1	2 774,6	2 634,3	62 207,0
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen .. Hunderttl.	3,2	0,4	0,1	8,0	7,7	1,0	7,9	16,2
II. Westpreußen .... „	5,3	0,2	0,1	13,3	10,0	2,1	0,9	9,3
III. Stadtkreis Berlin . „	0,00	—	—	0,00	—	—	—	—
IV. Brandenburg ... „	6,2	1,6	3,6	6,1	7,7	5,8	1,5	2,4
V. Pommern ..... „	2,9	0,1	0,2	19,4	10,7	0,7	0,3	3,9
VI. Posen ..... „	16,7	0,8	1,8	4,7	2,4	7,2	52,3	17,0
VII. Schlesien ..... „	12,6	2,8	19,8	2,4	22,5	6,2	0,4	34,0
VIII. Sachsen ..... „	4,6	1,2	4,3	6,1	7,0	3,0	23,4	2,6
IX. Schleswig-Holstein „	1,9	11,7	0,2	5,6	15,6	0,3	0,0	0,6
X. Hannover ..... „	10,5	21,3	11,3	7,0	5,0	5,2	4,0	0,1
XI. Westfalen ..... „	10,6	13,2	16,7	6,7	2,0	6,7	—	1,2
XII. Hessen-Nassau ... „	1,0	3,2	3,8	7,8	4,4	42,8	4,8	1,2
XIII. Rheinland ..... „	24,3	43,5	38,5	12,7	4,4	18,1	0,6	10,8
XIV. Hohenzollern .... „	—	0,0	0,0	0,2	0,6	0,9	3,9	0,3
C. Regierungsbezirke.								
1. Königsberg .... Hunderttl.	1,8	0,2	0,1	4,9	7,0	0,4	7,6	8,2
2. Gumbinnen ..... „	1,4	0,2	0,0	3,1	0,7	0,6	0,3	8,0
3. Danzig ..... „	0,8	0,1	0,0	5,4	8,1	0,8	—	1,8
4. Marienwerder .... „	4,7	0,1	0,1	7,9	1,9	1,3	0,9	7,7
5. Stadtkreis Berlin .. „	0,00	—	—	0,00	—	—	—	—
6. Potsdam ..... „	2,9	0,6	0,7	4,5	4,1	1,0	0,2	0,7
7. Frankfurt ..... „	3,3	1,0	2,9	1,6	3,6	4,8	1,3	1,7
8. Stettin ..... „	1,3	0,1	0,1	4,3	5,8	0,2	0,3	1,4
9. Köslin ..... „	1,0	0,0	0,0	13,3	2,5	0,4	—	2,5
10. Stralsund ..... „	0,6	0,0	0,1	1,8	2,4	—	—	0,0
11. Posen ..... „	12,1	0,7	1,4	2,1	1,8	3,2	51,9	12,9
12. Bromberg ..... „	4,6	0,1	0,1	2,6	0,6	4,0	0,4	4,1
13. Breslau ..... „	5,5	1,0	8,0	0,5	8,9	2,0	0,2	14,3
14. Liegnitz ..... „	3,6	1,4	8,8	1,2	4,7	0,2	0,0	10,7
15. Oppeln ..... „	3,3	0,4	3,0	0,7	8,9	4,0	0,2	8,8
16. Magdeburg ..... „	2,6	0,1	0,0	3,3	1,6	1,3	22,9	1,0
17. Merseburg ..... „	1,8	1,1	4,1	1,9	4,6	1,4	0,5	1,2
18. Erfurt ..... „	0,2	0,0	0,1	0,9	0,8	0,3	0,0	0,4
19. Schleswig ..... „	1,9	11,7	0,2	5,6	15,6	0,3	0,0	0,6
20. Hannover ..... „	2,6	2,4	1,4	0,9	0,5	0,3	—	0,0
21. Hildesheim ..... „	0,2	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0
22. Lüneburg ..... „	2,5	8,8	1,8	3,6	0,5	1,9	4,0	0,1
23. Stade ..... „	1,3	4,0	1,1	0,6	2,5	0,1	—	—
24. Osnabrück ..... „	3,3	3,0	6,5	1,1	0,6	2,7	—	0,0
25. Aurich ..... „	0,4	2,6	0,4	0,6	0,7	0,0	—	—
26. Münster ..... „	4,6	6,8	9,7	2,8	0,8	2,3	—	0,4
27. Minden ..... „	5,5	3,5	5,2	2,8	0,9	0,9	—	0,6
28. Arnsberg ..... „	0,5	2,9	1,8	1,1	0,3	3,5	—	0,2
29. Kassel ..... „	0,6	0,5	1,9	3,2	3,3	29,9	0,1	0,4
30. Wiesbaden ..... „	0,4	2,7	1,9	4,6	1,3	12,9	4,7	0,8
31. Koblenz ..... „	1,0	10,1	1,6	4,3	1,3	11,4	0,3	1,7
32. Düsseldorf ..... „	13,0	13,5	17,7	3,3	0,7	0,0	—	3,9
33. Köln ..... „	2,5	10,2	9,7	1,2	0,6	0,4	—	1,2
34. Trier ..... „	2,1	1,1	2,7	3,2	1,1	6,2	0,3	2,4
35. Aachen ..... „	5,7	8,6	6,8	0,7	0,8	0,1	—	1,6
36. Sigmaringen ..... „	—	0,0	0,0	0,2	0,6	0,9	3,9	0,3

einer jeden der hauptsächlichsten Fruchtarten im Staate während des Jahres 1897.

d. Futterpflanzen.							e. Wiesen.	f. Weingärten.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1. Klee	2. Lupinen (zu Futter)	3. Luzerne	4. Esparsette	5. Serradella	6. Mais	7. Grassaat aller Art			
30	31	32	33	34	35	36	37	38	
1 117 694,9	**38 346,0**	**82 166,8**	**31 530,3**	**70 303,3**	**24 210,1**	**231 853,0**	**3 271 763,7**	**17 737,0**	A.
									B.
18,0	8,2	0,2	0,1	4,1	0,8	9,2	13,5	—	I.
9,2	12,2	2,4	0,0	14,7	1,5	6,2	5,0	—	II.
0,00	—	0,04	—	—	—	0,00	0,00	—	III.
7,0	22,7	10,1	5,7	22,6	4,2	12,2	12,4	2,3	IV.
10,6	8,2	1,2	1,0	23,4	0,8	11,8	9,4	—	V.
8,5	23,6	4,0	0,2	19,5	26,0	9,1	7,1	0,6	VI.
17,2	10,6	4,2	0,7	10,1	50,4	11,2	10,6	7,2	VII.
4,6	8,8	32,3	44,4	1,2	9,5	2,1	6,4	4,2	VIII.
2,3	0,2	0,0	—	0,2	0,1	20,0	6,2	—	IX.
4,1	2,7	3,1	6,1	1,6	0,6	5,2	12,1	—	X.
4,6	0,2	2,2	11,6	1,6	1,0	5,2	4,8	—	XI.
3,6	0,6	6,0	7,6	0,1	2,2	1,2	5,6	16,7	XII.
9,2	0,6	31,7	16,2	0,2	2,2	5,6	6,4	68,4	XIII.
0,4	—	0,4	6,4	—	—	0,4	0,4	—	XIV.
									C.
10,4	4,7	0,1	0,0	3,6	0,6	5,2	6,2	—	1.
7,6	3,5	0,2	0,1	0,5	0,2	4,0	6,6	—	2.
2,2	4,6	0,2	—	5,5	0,2	2,7	1,2	—	3.
7,1	7,6	2,2	0,0	9,2	1,2	4,2	3,1	—	4.
0,00	—	0,04	—	—	—	0,00	0,00	—	5.
3,4	11,5	5,2	5,4	10,2	1,5	5,7	7,5	—	6.
3,6	11,2	4,2	0,8	11,7	2,7	6,5	4,2	2,2	7.
4,0	4,2	1,7	0,2	5,5	0,4	4,1	4,2	—	8.
4,2	3,2	0,1	0,0	17,6	0,2	4,2	3,2	—	9.
2,2	0,8	0,1	0,1	0,2	0,2	3,2	1,2	—	10.
5,2	14,2	2,2	0,2	14,1	21,5	6,1	4,1	0,6	11.
3,2	8,7	1,5	0,0	5,4	4,5	3,0	3,0	—	12.
6,5	3,5	3,6	0,2	4,5	26,2	4,4	3,7	—	13.
5,1	2,7	0,6	0,0	3,4	10,1	3,0	4,0	7,5	14.
5,2	4,1	0,7	0,5	2,2	18,4	3,5	2,2	—	15.
1,5	6,0	9,2	4,2	0,7	2,2	1,2	3,5	—	16.
2,2	2,7	15,2	17,2	1,0	6,2	0,6	2,2	4,1	17.
0,2	0,1	7,1	22,2	0,1	0,2	0,2	0,6	0,1	18.
2,2	0,2	0,0	—	0,2	0,1	20,0	6,2	—	19.
0,2	0,7	0,4	0,7	0,2	0,2	0,7	2,1	—	20.
1,2	0,2	2,2	4,2	0,0	0,2	0,2	1,1	—	21.
1,0	1,6	0,2	0,1	1,2	0,1	2,7	3,5	—	22.
0,2	0,1	—	—	0,0	0,0	0,5	2,2	—	23.
0,4	0,1	0,2	0,4	0,2	0,0	0,5	2,1	—	24.
0,4	0,0	0,0	—	0,0	—	0,6	1,1	—	25.
1,2	0,2	0,6	3,4	0,6	0,1	1,2	1,6	—	26.
1,4	0,6	1,7	6,6	1,0	0,2	1,1	1,6	—	27.
2,0	0,1	0,6	1,6	0,0	0,0	2,2	1,6	—	28.
2,2	0,6	2,2	7,2	0,1	0,5	0,6	3,7	0,5	29.
1,4	0,0	3,2	0,2	0,0	1,7	0,6	1,2	16,2	30.
1,6	0,1	9,0	9,6	—	1,2	0,6	1,6	45,6	31.
2,7	0,4	5,2	0,1	0,2	0,7	1,1	1,0	—	32.
2,0	0,1	5,2	0,1	0,1	0,6	0,6	0,7	1,2	33.
1,6	0,0	10,2	5,2	0,0	0,2	2,1	2,1	21,2	34.
1,2	0,0	1,2	0,2	0,0	0,1	1,2	1,0	0,1	35.
0,4	—	0,4	6,4	—	—	0,4	0,4	—	36

II. Die Ernteerträge der wichtigeren Fruchtarten im Jahre 1897.

Die für das Erntejahr 1897 endgiltig ermittelten Erträge bleiben, wie in den Vorjahren, auch im Jahre 1897 hinter den Schätzungen der Ernteerträge, die seitens der zur Berichterstattung über den Saatenstand berufenen Vertrauensmänner alljährlich in den Monaten September, Oktober und November nach Probedrüschen vorgenommen werden, mehr oder weniger zurück; denn ihre Ergebnisse betragen in Hundertheilen der Schätzungen

bei	in den Jahren 1893	1894	1895	1896
Winterweizen	83,5	88,0	85,3	85,1
Sommerweizen	82,8	81,7	83,9	84,3
Winterroggen	81,7	82,9	84,4	83,8
Sommerroggen	67,8	64,1	72,8	67,4
Sommergerste	74,5	75,9	79,8	78,4
Hafer	75,3	75,1	81,0	81,7
Erbsen	67,1	67,9	73,3	75,0
Kartoffeln	73,4	83,6	81,1	87,5
Klee- (auch Luzerne-) Heu	71,3	63,4	69,5	73,6
Wiesenheu	71,3	66,9	75,7	77,3
zusammen	748,7	749,4	780,9	794,0.

Aus diesen Zahlen ist ersichtlich, daß das Verhältniß beider Ermittelungen ein ziemlich feststehendes ist; die von Jahr zu Jahr größer werdenden Summen der Antheilzahlen scheinen jedoch auf eine allmälige Annäherung hinzudeuten. Bestätigt wird diese Wahrnehmung durch die Vergleichung der für 1897 berechneten Verhältnißzahlen mit dem Durchschnitte aus den Vorjahren 1893 bis 1896 sowie dadurch, daß die Summe der für 1897 berechneten Zahlen die bisher höchste von 1896 wieder um ein Weniges übersteigt. Die Ergebnisse der endgiltigen Ermittelungen berechnen sich auf Hundertheile der Schätzungen

bei	im Mittel 1893/96	1897
Winterweizen	85,5	88,0
Sommerweizen	83,2	87,4
Winterroggen	83,2	84,6
Sommerroggen	68,0	69,3
Sommergerste	77,1	81,3
Hafer	78,2	82,6
Erbsen	70,2	75,4
Kartoffeln	81,4	86,3
Klee- (auch Luzerne-) Heu	69,5	68,2
Wiesenheu	72,8	71,3
zusammen	769,8	794,6.

Nur Klee (auch Luzerne) und Wiesen machen hiernach eine Ausnahme, wie denn überhaupt auffallend ist, daß gerade bei den Heuerträgen die besprochenen Abweichungen so bedeutend sind. Für Klee muß darauf hingewiesen werden, daß die bei den Schätzungen für Klee und Luzerne in einer Zahl verlangten Ertragsangaben bei den im allgemeinen höheren Erträgen letzterer Fruchtart in allen den nicht seltenen Fällen eine unberechtigte Erhöhung zur Folge haben mußten, wo trotz des ungleichen, für Luzerne geringeren Anbaues das rechnerische Mittel aus den Erträgen beider Früchte oder, bei einer völligen Mißernte an Klee, der unverkürzte Luzerneertrag angegeben wurde. Dagegen mag wohl auch bei der endgiltigen Ermittelung der zu Grünfutter verwendete Klee oftmals nicht, wie vorgeschrieben, als Heu mit veranschlagt, sondern unberücksichtigt geblieben und der Ertrag nur nach dem wirklich zu Heu gemachten Klee angegeben sein.

Was nun die im Jahre 1897 gewonnenen Ernteerträge anbetrifft, so ist deren Darstellung für den Staat und die Provinzen in der Tabelle 4 auf den Seiten XIV und XV gegeben, während die Tabelle 5 auf denselben Seiten den Antheil der einzelnen Provinzen an dem gesammten Ertrage für den Staat behandelt. Beide Tabellen machen diese Angaben für die hauptsächlichsten Fruchtarten, wobei der besseren Übersicht wegen Winterung und Sommerung der gleichen Fruchtart zusammengefaßt sind. Über die Strohernte giebt die Tabelle 6 auf Seite XVI Auskunft.

1. Der Ernteertrag des Jahres 1897 verglichen mit demjenigen von 1896.

Die im Herbste des Jahres 1897 von den zur Berichterstattung über den Saatenstand berufenen Vertrauensmännern vorgenommenen Schätzungen ergaben für Winter- und Sommerweizen, Winter- und Sommerroggen, Sommergerste, Hafer und Erbsen Mindererträge gegen das Vorjahr, während für Kartoffeln sowie Klee- (auch Luzerne-) und Wiesenheu bessere Ernten erwartet wurden. Nach diesen Schätzungen betrug die Ernte vom Hektar in Kilogramm

an	1896	1897	1897 gegen 1896 ± v. H.
Winterweizen	1 909	1 829	— 4,2
Sommerweizen	1 613	1 560	— 3,3
Winterroggen	1 403	1 342	— 4,3
Sommerroggen	860	821	— 4,5
Sommergerste	1 696	1 614	— 4,8
Hafer	1 446	1 378	— 4,7
Erbsen	991	927	— 6,5
Kartoffeln	11 067	11 213	+ 1,3
Klee- (auch Luzerne-) Heu	3 715	4 869	+ 31,1
Wiesenheu	3 241	3 799	+ 17,2.

Im allgemeinen wird dieses Verhältniß durch das Ergebniß der endgiltigen Ermittelung bestätigt, nach welcher sich der Hektarertrag in Kilogramm berechnet

bei	1896	1897	1897 gegen 1896 ± v. H.
Winterweizen	1 625	1 610	— 0,9
Sommerweizen	1 360	1 363	+ 0,2
Winterroggen	1 176	1 135	— 3,5
Sommerroggen	580	571	— 1,6
Sommergerste	1 334	1 312	— 1,6
Hafer	1 182	1 138	— 3,7
Erbsen	743	699	— 5,9
Kartoffeln	9 683	9 679	— 0,04
Klee- (auch Luzerne-) Heu	2 736	3 320	+ 21,3
Wiesenheu	2 503	2 710	+ 8,3.

Nur für Sommerweizen stellt sich statt eines Ausfalles von 3,3 v. H. ein geringes Mehr von 0,2 v. H. heraus. Für Kartoffeln ergeben sich fast ganz gleiche Erträge; jedoch trat 1897 die Kartoffelkrankheit, wenn auch stark, doch in geringerem Umfange auf als im Vorjahre, in welchem 9,3 Hundertheile gegen 7,1 im Berichtsjahre erkrankt waren. Hervorzuheben ist ferner noch die reichlichere Heuernte sowohl von Klee und Wiesen wie auch von sämmtlichen anderen überhaupt erhobenen Futterpflanzen. Dagegen wurden an Wein 43 Hundertheile weniger gewonnen, wobei jedoch nicht unbeachtet gelassen werden darf, daß das Vorjahr ein besonders günstiges Weinjahr war. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus nachfolgender Übersicht.

Es wurden gewonnen

	bei im Jahre 1896	im Jahre 1897	1897 gegen 1896 ±
a) den Getreide- und Hülsenfrüchten:	100 kg	100 kg	100 kg
dem Winterweizen .	16 929 045	16 773 608	— 155 437
„ Sommerweizen	951 616	951 652	+ 36
„ Winterspelz . .	129 669	147 284	+ 17 615
„ Sommerspelz .	203	361	+ 158
„ Winterroggen .	52 778 481	50 868 545	— 1 909 936
„ Sommerroggen	411 137	374 187	— 36 950
der Wintergerste . .	268 871	266 349	— 2 522
„ Sommergerste .	11 529 354	11 314 128	— 215 226
dem Winter-Mengetreide	456 773	453 564	— 3 209
dem Sommer-Mengetreide	1 933 067	1 989 489	+ 56 422
dem Hafer	30 849 192	29 804 545	— 1 044 647
„ Buchweizen . .	867 339	896 946	+ 29 607
den Erbsen	1 844 029	1 640 774	— 203 255
„ Ackerbohnen . .	1 535 300	1 553 422	+ 18 122
„ Wicken	764 049	837 058	+ 73 009
der Mischfrucht . . .	1 773 525	1 833 489	+ 59 964
den Lupinen z. Druſch	859 769	894 263	+ 34 494,
b) den Hackfrüchten:			
den Kartoffeln . . .	201 226 098	201 991 362	+ 765 264
davon krank	18 650 898	14 280 503	— 4 370 395
den Zuckerrüben . .	97 884 565	98 423 257	+ 538 692
„ Futterrüben . .	50 033 584	50 450 487	+ 416 903
„ Möhren	4 625 050	4 683 102	+ 58 052
„ weißen Rüben als Hauptfrucht . .	3 800 409	3 928 651	+ 128 242
Nachfrucht . . .	4 955 735	4 750 040	— 205 695
„ Kohlrüben . . .	17 289 694	17 351 251	+ 61 557,
c) den Handelsgewächsen:			
dem Winterraps und -Rübsen	732 539	734 574	+ 2 035
dem Sommerraps und -Rübsen . . .	18 072	18 157	+ 85
dem Hopfen	14 540	14 684	+ 144,
d) den Futterpflanzen:			
dem Klee als Futter	29 260 177	36 335 506	+ 7 075 329
„ „ „ Samen	82 238	90 466	+ 8 228
den Lupinen (Heu und Stroh) . . .	1 979 302	2 040 357	+ 61 055
der Luzerne	3 268 112	3 503 934	+ 235 822
„ Esparsette . . .	918 389	1 003 991	+ 85 602
„ Serradella als Hauptfrucht . . .	881 442	986 820	+ 105 378
dem Mais	1 563 002	1 647 228	+ 84 226
der Grassaat aller Art	4 960 454	5 407 837	+ 447 383,
e) dem Wiesenheu . .	81 837 300	88 654 379	+ 6 757 079,
	hl	hl	hl
f) dem Weine	590 943	337 065	— 253 878.

Betrachtet man die Ernte in den einzelnen Provinzen, so ergiebt sich bei einer Vergleichung ihrer in der Tabelle 5 mitgetheilten Antheile an dem gesammten im Staate 1897 gewonnenen Ernteertrage mit den gleichen Zahlen des Vorjahres, daß zunächst unter den Getreidearten an dem Gesammtertrage von Weizen und Spelz der Antheil von Ostpreußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien und Rheinland zurückgegangen ist, bei Rheinland und Westpreußen um 1,2 und 0,6 v. H., während die auf die Provinzen Posen, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Hohenzollern entfallenden Sätze gestiegen sind, bei Hannover und Sachsen um 0,9 bezw. 0,6 Hunderttheile. Beim Roggen hat sich der Antheil der Provinzen Brandenburg, Posen, Schlesien und Rheinland, und zwar am stärksten bei letzteren beiden (um 0,8 und 0,7 v. H.), verringert; derjenige der übrigen Provinzen ist, abgesehen von Hessen-Nassau und Hohenzollern, bei welchen eine Veränderung nicht eintrat, gestiegen, am meisten, wie schon beim Weizen und Spelz, in Hannover (um 0,9 v. H.). An der Ernte der Gerste sind gegen 1896 Sachsen und Schleswig-Holstein geringer, Westpreußen Hannover, Westfalen und Hohenzollern gleich, die übrigen Provinzen stärker betheiligt; der Ausfall war in Sachsen mit 1,4 v. H., die Steigerung in Posen mit 0,5 am beträchtlichsten. Bezüglich des Hafer ertrages ist für Hohenzollern eine Veränderung nicht eingetreten; eine Verringerung hat in Ostpreußen, Westpreußen, Posen, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein und Hannover stattgefunden, eine Steigerung in Brandenburg, Pommern, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland; die Abnahme war in Ostpreußen mit 1,0, die Zunahme im Rheinlande mit 1,2 v. H. am erheblichsten. Der Antheil am Buchweizenertrage ist für die Provinzen Brandenburg, Posen, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Hessen-Nassau und Rheinland, darunter für Hannover um 1,3 v. H., gesunken, für Ostpreußen, Westpreußen, Pommern und Westfalen, für erstgenannte Provinz um 1,8 v. H., gestiegen. In Doppelzentnern wurden an Weizen und Spelz 1897 gegen 1896 mehr gewonnen: 142 759 in Hannover, weniger 232 581 im Rheinlande; zwischen diesen beiden Zahlen bewegen sich die Abweichungen in den übrigen Provinzen. Das bedeutendste Mehr an Roggen hatte mit 292 066 Doppelzentner gleichfalls Hannover aufzuweisen, außer welchem ein solches überhaupt nur noch in Hohenzollern auftrat, den bedeutendsten Ausfall Schlesien mit 627 359 Doppelzentner. Die höchsten Mehr- bezw. Minderergebnisse betrugen für Gerste + 35 784 Doppelzentner in Posen und — 224 137 Doppelzentner in Sachsen, für Hafer + 268 737 Doppelzentner im Rheinlande, — 382 277 Doppelzentner in Ostpreußen, für Buchweizen + 16 405 Doppelzentner in Ostpreußen, — 1 835 Doppelzentner in Brandenburg, für Erbsen und Ackerbohnen + 85 967 Doppelzentner in Ostpreußen und — 107 677 Doppelzentner in Westpreußen. Berechnet man dagegen die Ertragsabweichungen nach Hunderttheilen der in den einzelnen Provinzen gewonnenen Gesammternten, so bewegen sich diese Zahlen für Weizen und Spelz zwischen + 16,4 in Hohenzollern und — 12,0 im Rheinlande, für Roggen zwischen + 5,5 in Hannover und — 12,7 im Rheinlande, für Gerste zwischen + 12,1 in Hohenzollern und — 9,7 in Schleswig-Holstein, für Hafer zwischen + 7,8 im Rheinlande und — 15,5 in Ostpreußen, für Buchweizen zwischen + 77,9 in Ostpreußen und — 8,0 in Brandenburg.

Hinsichtlich des Antheiles am Ertrage der Hülsenfrüchte, Erbsen und Ackerbohnen ergiebt sich für die Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Posen, Schlesien und Sachsen eine Abnahme, für Ostpreußen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland eine Zunahme gegen 1896; die Antheile von Pommern und Hohenzollern waren gleich. Der Minderertrag war mit 2,8 v. H. am bedeutendsten in Westpreußen, der Mehrertrag mit 3,3 v. H. in Ostpreußen. In ersterer Provinz wurden 107 677 Doppelzentner = 33,9 v. H. der eingebrachten Menge weniger, in Ostpreußen 85 967 Doppelzentner = 25,4 v. H. mehr geerntet. Eine Verringerung ihres Antheiles am Wickenertrage haben die Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Posen, Schlesien, Sachsen, Hannover, Hessen-Nassau, Rheinland und Hohenzollern erfahren, am bedeutendsten Posen und Westpreußen um 2,0 bezw. 1,9 v. H.; Ostpreußen und Westfalen haben dagegen eine Zunahme von 7,3 bezw. 0,9 v. H. aufzuweisen, während der Antheil von Pommern und Schleswig-Holstein in beiden Jahren unverändert geblieben ist. An der Ernte von Menggetreide und Mischfrucht waren Hannover

(Fortsetzung des Textes auf Seite XVII.)

Die Erntemengen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Staate

(Tab. 4.)

Staat. — Provinzen.	Es betrugen die Erntemengen									
	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Wicken	Mengetreide und Mischfrucht	Lupinen (Körner)	Kartoffeln
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**1 787 291**	**5 124 273**	**1 158 048**	**2 980 455**	**89 695**	**319 420**	**83 706**	**427 654**	**89 426**	**20 199 136**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	108 569	441 049	77 272	207 718	3 746	42 428	19 202	40 153	6 887	1 189 461
II. Westpreußen	118 515	342 575	80 446	129 999	2 457	20 958	8 106	31 233	6 929	1 674 692
III. Stadtkreis Berlin	—	249	8	96	—	—	—	4	—	1 800
IV. Brandenburg	84 215	606 734	91 459	227 777	2 116	13 289	5 071	50 936	19 384	2 803 776
V. Pommern	100 044	420 220	68 899	230 203	1 635	24 740	6 635	65 663	6 567	1 796 341
VI. Posen	104 989	603 917	94 479	123 639	1 302	23 494	11 723	71 732	21 588	2 552 955
VII. Schlesien	261 550	625 994	204 075	397 784	1 664	15 477	10 993	36 046	14 061	2 865 620
VIII. Sachsen	338 900	470 963	297 011	332 672	1 623	38 146	4 329	17 310	11 160	2 132 034
IX. Schleswig-Holstein	97 116	192 192	76 869	247 782	29 513	25 363	232	44 798	29	267 793
X. Hannover	177 680	561 025	42 689	311 921	29 710	70 717	2 146	5 694	1 871	1 317 463
XI. Westfalen	115 572	320 681	28 349	210 837	7 246	20 822	7 937	27 914	472	946 525
XII. Hessen-Nassau	96 106	178 083	38 381	180 880	125	16 343	2 735	1 961	297	857 250
XIII. Rheinland	170 363	359 832	51 814	371 252	8 558	7 432	4 472	33 595	181	1 776 560
XIV. Hohenzollern	13 672	759	6 297	7 895	—	211	125	615	—	26 866

Antheil der einzelnen Provinzen an dem gesammten Ernteertrage

(Tab. 5.)

Staat. — Provinzen.	Vom Hundert des Gesammtertrages jeder Frucht									
	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Wicken	Mengetreide und Mischfrucht	Lupinen (Körner)	Kartoffeln
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**1 787 291**	**5 124 273**	**1 158 048**	**2 980 455**	**89 695**	**319 420**	**83 706**	**427 654**	**89 426**	**20 199 136**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	6,1	8,6	6,7	7,0	4,2	13,3	22,9	9,4	7,7	5,9
II. Westpreußen	6,6	6,7	6,9	4,4	2,7	6,6	9,7	7,3	7,8	8,3
III. Stadtkreis Berlin	—	0,005	0,001	0,003	—	—	—	0,001	—	0,009
IV. Brandenburg	4,7	11,8	7,9	7,6	2,4	4,2	6,1	11,9	21,7	13,9
V. Pommern	5,6	8,2	6,0	7,7	1,8	7,7	7,9	15,4	7,3	8,9
VI. Posen	5,9	11,8	8,2	4,1	1,5	7,4	14,0	16,8	24,2	12,6
VII. Schlesien	14,6	12,2	17,6	13,3	1,9	4,8	13,1	8,4	15,7	14,2
VIII. Sachsen	19,0	9,2	25,7	11,2	1,8	12,0	5,2	4,0	12,5	10,5
IX. Schleswig-Holstein	5,4	3,8	6,6	8,3	32,9	7,9	0,3	10,5	0,03	1,3
X. Hannover	9,9	10,9	3,7	10,5	33,1	22,1	2,6	1,3	2,1	6,5
XI. Westfalen	6,5	6,3	2,4	7,1	8,1	6,5	9,5	6,5	0,5	4,7
XII. Hessen-Nassau	5,4	3,5	3,3	6,1	0,1	5,1	3,3	0,5	0,3	4,3
XIII. Rheinland	9,5	7,0	4,5	12,4	9,5	2,3	5,3	7,9	0,2	8,8
XIV. Hohenzollern	0,8	0,01	0,5	0,3	—	0,1	0,1	0,1	—	0,1

und in den einzelnen Provinzen während des Jahres 1897.

in Tonnen zu 1000 kg bei

Zuckerrüben	Futterrüben	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben	Raps	Hopfen	Klee	Lupinen (Heu und Stroh)	Luzerne	Esparsette, Serradella als Hauptfrucht	Mais (Grünfutter als Heu veranschlagt)	Grassaat aller Art	Wiesenheu	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
9 842 326	**3 045 049**	**3 071 304**	**75 273**	**1 468**	**3 633 531**	**204 036**	**350 393**	**199 081**	**164 723**	**540 784**	**8 865 438**	A.
												B.
70 447	283 194	131 939	4 576	99	609 400	14 007	832	3 611	1 265	45 203	956 946	I.
704 058	246 807	224 169	8 644	15	324 029	16 226	7 798	11 834	2 401	30 443	397 836	II.
—	1 250	560	—	—	64	—	120	—	—	90	840	III.
451 701	495 582	139 886	4 961	39	238 499	44 872	30 632	29 317	6 249	62 291	1 014 734	IV.
529 615	149 723	425 149	7 499	1	252 477	17 052	4 460	22 031	1 564	41 465	707 512	V.
1 180 770	295 355	153 197	1 591	529	260 510	47 648	12 060	16 810	40 546	38 466	549 810	VI.
1 468 244	802 316	175 641	17 483	7	681 565	31 749	16 774	14 059	83 179	62 851	988 738	VII.
3 724 723	882 796	153 437	5 315	556	218 548	24 184	134 925	54 886	18 193	13 368	653 439	VIII.
41 446	153 602	233 330	15 065	0,3	85 991	70	13	267	159	131 158	526 418	IX.
1 017 124	240 772	295 427	3 766	42	186 982	4 946	10 188	6 962	933	32 078	1 192 067	X.
89 996	332 841	290 198	1 040	—	220 137	1 626	10 450	13 908	1 626	38 530	541 037	XI.
138 298	360 444	115 866	2 141	104	144 990	995	19 983	6 383	4 043	7 491	622 084	XII.
425 904	795 833	720 740	2 968	12	392 908	661	100 982	13 787	4 565	34 726	668 852	XIII.
—	4 534	1 765	224	64	17 451	—	1 176	5 226	—	2 624	45 125	XIV.

der hauptsächlichsten Fruchtarten im Staate während des Jahres 1897.

im Staate entfielen auf die einzelnen Provinzen bei

Zuckerrüben	Futterrüben	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben	Raps	Hopfen	Klee	Lupinen (Heu und Stroh)	Luzerne	Esparsette, Serradella als Hauptfrucht	Mais (Grünfutter als Heu veranschlagt)	Grassaat aller Art	Wiesenheu	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
9 842 326	**3 045 049**	**3 071 304**	**75 273**	**1 468**	**3 633 531**	**204 036**	**350 393**	**199 081**	**164 723**	**540 784**	**8 865 438**	A.
												B
0,7	5,6	4,3	6,1	6,7	16,8	6,9	0,2	1,5	0,6	8,4	10,8	I.
7,2	4,9	7,3	11,5	1,0	8,9	8,0	2,2	5,9	1,5	5,6	4,5	II.
—	0,024	0,018	—	—	0,002	—	0,034	—	—	0,017	0,009	III.
4,6	9,8	4,5	6,6	2,6	6,6	21,9	8,8	14,7	3,5	11,2	11,4	IV.
5,4	3,0	14,2	10,0	0,1	6,9	8,4	1,3	11,1	0,2	7,1	8,0	V.
12,0	5,9	5,0	2,1	36,0	7,2	23,3	3,5	8,5	24,6	7,1	6,2	VI.
14,9	15,9	5,2	23,2	0,5	18,7	15,6	4,8	7,1	50,5	11,6	11,2	VII.
37,9	17,5	5,8	7,1	37,9	6,0	11,9	38,5	27,6	11,0	2,5	7,4	VIII.
0,4	3,0	7,6	20,0	0,02	2,4	0,03	0,00	0,1	0,1	24,2	5,2	IX.
10,3	4,8	9,6	5,0	2,2	5,1	2,4	2,2	3,5	0,6	5,2	13,1	X.
0,2	6,6	9,4	1,4	—	6,1	0,8	3,6	7,0	1,0	7,1	6,1	XI.
1,4	7,1	3,8	2,5	7,1	4,0	0,5	5,1	3,2	2,4	1,4	7,0	XII.
4,3	15,8	23,5	3,9	0,4	10,8	0,7	28,5	6,9	2,3	6,1	7,5	XIII.
—	0,1	0,1	0,2	4,4	0,5	—	0,3	2,6	—	0,5	0,5	XIV.

Digitized by Google

Durchschnittsnoten des Ertrages an Stroh, Heu von als Nachfrucht gebauter Serradella und der Weidenutzung für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke während des Jahres 1897.

(Tab. 6.) Staat. Provinzen. Regierungsbezirke	Weizen		Spelz und Emer		Roggen		Gerste		Mengetreide		Hafer	Buchweizen	Erbsen	Ackerbohnen	Wicken	Mischfrucht	Strohernte überhaupt		Serradella	Weidenutzung
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer							Winterung	Sommerung		
	Note 1 = gut, 2 = mittel, 3 = gering.																			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
A. Staat	1,6	1,9	2,0	2,0	1,5	2,3	1,7	2,0	1,7	2,2	2,1	2,1	2,3	2,1	2,1	2,1	1,6	2,1	1,9	2,0
B. Provinzen.																				
I. Ostpreußen	1,6	2,1	—	—	1,5	2,4	2,2	2,2	1,8	2,1	2,3	2,1	2,3	2,0	2,0	2,0	1,5	2,2	1,8	2,0
II. Westpreußen	1,5	2,1	—	—	1,6	2,5	2,1	2,4	1,9	2,3	2,6	2,3	2,5	2,2	2,5	2,6	1,6	2,3	2,1	2,5
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	2,0	2,0	—	2,0	2,0	—	2,0	—	—		—	—	2,0	2,0	—	—
IV. Brandenburg	1,6	2,1	—	—	1,6	2,1	1,9	1,9	1,8	2,1	2,1	2,3	2,4	2,2	2,2	2,1	1,6	2,1	1,7	2,0
V. Pommern	1,7	2,1	—	2,0	1,6	2,3	2,1	2,2	2,3	2,2	2,4	2,3	2,3	2,1	2,2	2,1	1,6	2,3	2,2	2,4
VI. Posen	1,6	2,0	—	2,0	1,5	2,3	1,8	2,1	1,7	2,1	2,3	2,1	2,4	2,1	2,3	2,1	1,5	2,2	1,8	2,2
VII. Schlesien	1,6	1,8	—	—	1,6	2,1	1,9	1,9	1,7	2,0	2,0	2,1	2,0	2,0	1,9	1,8	1,6	2,0	1,6	2,0
VIII. Sachsen	1,4	1,9	2,0	—	1,3	1,9	1,6	1,7	1,4	1,9	1,9	2,2	2,2	2,4	2,2	2,0	1,3	1,9	1,7	2,0
IX. Schleswig-Holstein	1,5	2,1	—	—	1,6	2,1	1,8	2,4	2,5	2,4	2,4	1,8	2,1	1,9	1,9	2,2	1,6	2,3	2,2	1,9
X. Hannover	1,6	2,0	—	—	1,4	2,0	1,7	2,0	1,6	2,0	2,2	2,2	2,2	2,1	2,0	2,0	1,4	2,2	2,3	1,9
XI. Westfalen	1,6	1,8	1,5	—	1,5	1,8	1,5	1,9	1,6	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,5	1,8	2,0	1,6
XII. Hessen-Nassau	1,5	1,9	2,2	2,0	1,3	2,0	1,6	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	2,0	2,0	2,0	1,9	1,4	1,9	—	2,0
XIII. Rheinland	1,9	2,0	2,1	2,0	1,8	1,9	1,8	1,9	1,8	1,8	1,7	1,8	2,1	1,9	2,0	1,9	1,8	1,7	2,3	1,8
XIV. Hohenzollern	1,9	2,0	2,0	2,0	1,6	1,9	1,7	2,0	1,7	2,3	2,4	—	2,3	2,3	2,1	2,7	2,0	2,2	—	1,9
C. Regierungsbezirke.																				
1. Königsberg	1,6	2,1	—	—	1,5	2,5	2,3	2,3	1,7	2,2	2,3	2,1	2,4	2,0	2,1	2,1	1,5	2,3	1,7	2,0
2. Gumbinnen	1,7	2,1	—	—	1,6	2,3	2,1	2,1	2,0	2,0	2,3	2,3	2,1	1,9	2,0	1,9	1,6	2,2	2,1	2,0
3. Danzig	1,5	2,1	—	—	1,6	2,5	2,0	2,3	1,9	2,5	2,6	2,4	2,8	2,2	2,5	2,6	1,6	2,5	2,4	2,6
4. Marienwerder	1,6	2,0	—	—	1,5	2,5	2,1	2,5	1,9	2,5	2,6	2,3	2,8	2,2	2,5	2,5	1,5	2,5	2,1	2,6
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	2,0	2,0	—	2,0	2,0	—	2,0	—	—	—	—	—	2,0	2,0	—	—
6. Potsdam	1,6	2,2	—	—	1,5	2,1	1,7	1,9	1,8	2,1	2,0	2,3	2,4	2,4	2,2	2,2	1,5	2,1	1,8	2,0
7. Frankfurt	1,7	2,0	—	—	1,8	2,2	2,2	1,9	1,8	2,0	2,1	2,3	2,3	2,0	2,2	2,0	1,8	2,1	1,6	2,1
8. Stettin	1,7	2,0	—	1,7	1,7	2,3	1,9	2,1	2,2	2,2	2,4	2,3	2,4	2,2	2,3	2,1	1,7	2,3	2,2	2,4
9. Köslin	1,8	2,4	—	—	1,6	2,4	2,2	2,6	2,3	2,4	2,6	2,3	2,5	2,1	2,3	2,3	1,6	2,6	2,2	2,5
10. Stralsund	1,6	1,8	—	2,0	1,6	2,1	2,4	2,1	2,1	1,9	1,9	1,6	2,0	1,9	1,9	1,8	1,6	1,9	2,1	2,2
11. Posen	1,6	1,9	—	2,0	1,5	2,1	1,6	2,1	1,6	2,1	2,2	2,3	2,3	2,1	2,3	2,0	1,5	2,1	1,7	2,2
12. Bromberg	1,6	2,0	—	—	1,5	2,6	1,8	2,2	1,9	2,2	2,3	2,4	2,4	2,1	2,3	2,2	1,5	2,3	2,1	2,3
13. Breslau	1,5	1,7	—	—	1,4	2,0	1,7	1,8	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	1,8	1,4	1,9	1,5	2,0
14. Liegnitz	1,6	1,9	—	—	1,6	2,2	2,1	2,0	1,9	2,1	2,2	2,3	2,3	2,1	2,1	2,0	1,6	2,1	1,6	2,0
15. Oppeln	1,7	1,8	—	—	1,6	1,9	1,6	2,1	1,7	1,9	2,1	1,9	2,0	2,1	1,8	1,7	1,6	2,1	1,6	2,1
16. Magdeburg	1,5	1,8	—	—	1,3	2,0	1,3	1,6	2,2	1,8	1,8	2,3	1,9	1,9	2,1	1,9	1,4	1,8	2,1	2,0
17. Merseburg	1,4	1,7	1,7	—	1,3	1,9	1,7	1,7	1,5	1,9	1,9	2,2	2,2	2,4	2,1	2,0	1,3	1,8	1,5	1,9
18. Erfurt	1,3	1,8	2,1	—	1,4	1,8	1,9	1,8	1,3	2,2	2,3	—	2,5	2,5	2,4	2,3	1,4	2,1	1,5	1,9
19. Schleswig	1,5	2,1	—	—	1,6	2,1	1,8	2,4	2,5	2,4	2,4	1,8	2,1	1,9	1,8	2,2	1,6	2,3	2,2	1,9
20. Hannover	1,5	2,0	—	—	1,2	2,0	1,8	2,0	1,8	2,0	2,0	1,9	2,1	2,0	2,1	1,8	1,3	2,0	2,3	2,0
21. Hildesheim	1,4	1,9	—	—	1,4	2,1	1,7	2,0	1,4	1,8	2,1	2,1	2,3	1,8	1,9	2,0	1,4	2,0	—	1,9
22. Lüneburg	1,9	2,3	—	—	1,4	2,1	2,2	2,2	2,6	2,3	2,3	2,4	2,3	2,0	2,0	2,0	1,5	2,3	2,5	2,1
23. Stade	1,9	2,2	—	—	1,5	2,0	1,6	2,1	2,1	2,1	2,4	2,2	2,3	2,2	2,4	2,5	1,5	2,3	2,0	2,0
24. Osnabrück	1,5	1,7	—	—	1,4	2,0	1,4	1,7	1,8	1,3	1,8	1,9	1,8	1,8	1,6	1,4	1,4	1,8	1,8	1,7
25. Aurich	1,8	1,7	—	—	1,7	1,9	1,7	2,2	—	2,0	2,5	2,2	1,8	2,8	2,0	2,3	1,7	2,5	—	1,7
26. Münster	1,8	1,8	—	—	1,6	1,8	1,8	1,9	1,8	2,0	2,1	1,9	1,8	1,8	1,9	1,8	1,6	2,0	1,9	1,4
27. Minden	1,5	1,8	1,5	—	1,3	1,9	1,7	1,9	1,5	1,8	1,9	1,6	1,9	1,9	1,7	1,7	1,3	1,9	2,0	1,8
28. Arnsberg	1,4	1,8	—	—	1,6	1,7	1,4	1,9	1,5	1,5	1,6	2,1	1,8	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	2,5	1,7
29. Kassel	1,3	1,9	2,2	2,0	1,3	2,0	1,6	2,0	1,9	1,9	1,9	1,7	2,0	2,0	2,1	1,9	1,3	1,9	—	1,9
30. Wiesbaden	1,7	1,7	2,0	—	1,4	1,8	2,0	1,8	1,9	1,6	1,7	2,1	2,2	1,6	2,0	1,7	1,5	1,8	—	2,1
31. Koblenz	1,8	1,8	2,0	—	1,7	2,0	2,4	1,8	1,7	1,9	1,7	1,7	2,2	2,5	2,0	2,1	1,7	1,7	—	2,0
32. Düsseldorf	1,9	2,2	—	—	1,7	2,0	1,8	2,0	2,2	1,8	1,9	1,9	1,9	2,1	1,9	1,9	1,8	1,9	2,3	1,8
33. Köln	1,9	1,9	—	—	1,8	1,9	1,5	2,0	2,1	2,0	1,6	1,8	1,9	1,9	1,9	2,1	1,9	1,7	2,0	1,8
34. Trier	2,0	2,1	2,1	2,0	1,9	1,9	2,3	2,0	1,9	1,8	1,8	1,7	2,1	2,4	2,0	2,0	1,9	1,9	2,1	2,1
35. Aachen	1,7	1,8	2,0	2,0	1,8	1,8	1,7	1,9	2,0	1,8	1,4	1,9	1,8	1,5	2,0	1,8	1,8	1,8	—	1,6
36. Sigmaringen	1,9	2,0	2,0	2,0	1,6	1,9	1,7	2,0	1,7	2,3	2,4	—	2,3	2,3	2,1	2,7	2,0	2,2	—	1,9

und Hessen-Nassau in gleicher Höhe wie 1896, Westpreußen, Brandenburg, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein und Hohenzollern schwächer, und zwar Schleswig-Holstein um 0,8 v. H., die übrigen Provinzen stärker betheiligt, davon Ostpreußen um 0,4, Pommern und Westfalen um je 0,2, Posen um 0,3 und Rheinland um 0,9 Hundertheile. Gleiche Antheile an der Lupinenernte wurden für Posen, Schleswig-Holstein, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland ermittelt, geringere für Brandenburg, Schlesien, Sachsen und Hannover, größere für Ostpreußen, Westpreußen und Pommern; die betreffenden Zahlen bewegen sich zwischen — 2,6 v. H. in Schlesien und + 2,9 v. H. in Ostpreußen.

Der Antheil am Ertrage der Kartoffeln, der bedeutendsten Hackfrucht, war 1897 in den Provinzen Schleswig-Holstein und Hohenzollern demjenigen von 1896 gleich; dagegen sind die Verhältnißzahlen der Provinzen Ostpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen und Schlesien zurückgegangen, diejenigen von Westpreußen, Sachsen, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland aber gestiegen. Der erheblichste Rückgang trat in Brandenburg mit 1,2 v. H., die beträchtlichste Zunahme in Sachsen mit 0,8 v. H. ein. Läßt man die zur menschlichen Nahrung nicht verwendbaren kranken Kartoffeln außer Rechnung, so stellt sich der Mindererertrag von Brandenburg auf 1222790 Doppelzentner oder 4,4 v. H. der gesammten Ernte an gesunden Kartoffeln in dieser Provinz, der Mehrertrag von Sachsen auf 2277022 Doppelzentner oder 13,8 v. H. Noch bedeutender im Verhältnisse zur gewonnenen Menge war das Weniger in Schlesien, nämlich 4,5, das Mehr in Westfalen und Hannover, 24,6 bezw. 17,1 Hundertheile. Bezüglich der Zuckerrüben blieb der Antheil von Schleswig-Holstein, Hannover und Westfalen unverändert; für Brandenburg, Schlesien, Sachsen, Hessen-Nassau und Rheinland wurden die Sätze geringer, bei Schlesien und Rheinland um je 0,3 v. H., für Ost- und Westpreußen, Pommern und Posen höher, bei letzterer Provinz um 0,8 Hundertheile. Gleiche Antheilzahlen an der Futterrübenernte ergeben sich für Pommern, Sachsen und Hohenzollern, kleinere für Brandenburg und Schlesien, um 0,6 bezw. 1,8 v. H.; unter den übrigen Provinzen überragten die Zahlen Rheinlands mit einem Mehr von 0,8 v. H. am meisten die des Vorjahres. An dem Gesammtertrage der Möhren, Weiß- und Kohlrüben ist bei dem an sich geringen Antheile von Hohenzollern keine Änderung eingetreten; die Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Sachsen und Hessen-Nassau weisen dagegen kleinere Verhältnißzahlen auf, und zwar bei Pommern und Schlesien um je 0,8 v. H., während die Steigerung der übrigen Provinzen in Schleswig-Holstein mit 0,7 v. H. am bedeutendsten war. Der Ausfall betrug in Pommern 228420 und in Schlesien 245708 Doppelzentner oder 5,0 bezw. 12,3 v. H. der Gesammternte dieser Provinzen. Der Mehrgewinn in Schleswig-Holstein stellt sich auf 227123 Doppelzentner oder 10,8 Hundertheile.

Was die Handelsgewächse anbetrifft, so ist vom Gesammtertrage beim Raps der Antheil der Provinzen Sachsen und Hohenzollern, beim Hopfen derjenige der Provinzen Rheinland und Hohenzollern unverändert geblieben. Bei ersterer Fruchtart ergiebt sich ein geringerer Antheil für Ost- und Westpreußen, Schlesien, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland, bei letzterer für Pommern, Posen, Sachsen und Hannover; dieser beträgt beim Raps für Westpreußen 2,0 und beim Hopfen für Sachsen 2,2 v. H. Das Mehr der übrigen Provinzen war am beträchtlichsten beim Raps mit 1,1 v. H. in Brandenburg, beim Hopfen mit 2,5 in Ostpreußen.

Unter den Futterpflanzen war der Antheil an der Ernte von Kleeheu in Hohenzollern, von Lupinenheu und -Stroh in Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland, von Luzerne in Ostpreußen, Schleswig-Holstein, Westfalen und Hessen-Nassau, von Mais in Westfalen und Rheinland, von Grassaat aller Art in Rheinland und Hohenzollern, von Wiesenheu in Pommern, Rheinland und Hohenzollern für 1896 und 1897 gleich. Eine Minderung weisen auf für Klee die Provinzen Pommern, Schlesien, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland, für Lupinen Brandenburg, Posen, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein und Hannover, für Luzerne Pommern, Schlesien, Sachsen, Hannover, Rheinland und Hohenzollern, für Esparsette und die als Hauptfrucht gebaute Serradella Brandenburg, Schlesien, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland, für Mais Brandenburg, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover und Hessen-Nassau, für Grassaat aller Art Pommern, Schleswig-Holstein, Hannover und Westfalen, endlich für Wiesenheu Brandenburg, Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen und Hessen-Nassau. Größere Antheile ergeben sich bei sämmtlichen Futterpflanzen in den Provinzen Ost- und Westpreußen; nur bei Luzerne sind die Antheile in Ostpreußen, wie bereits erwähnt, in den Vergleichsjahren dieselben gewesen. Eine Steigerung weisen ferner auf bei Klee die Provinzen Brandenburg, Posen und Sachsen, bei Lupinen Pommern, bei Luzerne Brandenburg und Posen, bei Esparsette und Serradella Pommern, Posen, Sachsen und Hohenzollern, bei Mais Pommern und Posen, bei Grassaat aller Art Brandenburg, Posen, Schlesien, Sachsen und Hessen-Nassau und bei Wiesenheu die Provinz Posen. Die Abweichungen bewegen sich bei Klee zwischen — 1,8 v. H. in Schlesien und + 3,6 v. H. in Ostpreußen, bei Lupinen zwischen — 1,4 in Sachsen und + 2,4 in Ostpreußen, bei Luzerne zwischen — 0,8 in Sachsen und + 1,1 in Brandenburg, bei Esparsette und Serradella zwischen — 1,7 in Schlesien und + 1,3 in Westpreußen, bei Mais zwischen — 1,7 in Sachsen und + 2,3 in Posen, bei Grassaat aller Art zwischen — 2,4 in Schleswig-Holstein und + 1,8 in Ostpreußen, bei Wiesen zwischen — 0,6 in Brandenburg und Hannover und + 1,6 in Ostpreußen.

Bei der Vergleichung der in den beiden letztverflossenen Jahren durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung entfallenden Ernteerträge zeigt sich, wenn man nur die für die menschliche Ernährung wichtigsten Fruchtarten, Weizen, Roggen und gesunde Kartoffeln, ins Auge faßt, für 1897 beim Weizen in den Provinzen Posen, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Hohenzollern ein Mehr, das mit 29,2 kg in der zuletzt genannten Provinz am bedeutendsten war. Beim Roggen waren die Erträge im Berichtsjahre mit Ausnahme der Provinzen Hannover (+ 12,1) und Hohenzollern (+ 0,4) geringer. Der Ausfall schwankte zwischen — 20,2 kg in Posen und — 1,2 kg in Westfalen. Günstiger war das Verhältniß wieder bei den gesunden Kartoffeln, bei welchen für 1897 in den Provinzen Ost- und Westpreußen, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Hessen-Nassau, Rheinland und Hohenzollern größere Erträge ermittelt wurden; dieselben bewegten sich zwischen + 84,4 kg in Sachsen und + 1,4 kg in Schleswig-Holstein.

In Ergänzung der vorstehenden Ausführungen wird in den Tabellen 7, 8 und 9 auf den Seiten XVIII und XIX die im Berichtsjahre gewonnene Ernte der Provinzen mit der des Vorjahres verglichen. Die Tabelle 7 giebt die Abweichungen in den Antheilen der einzelnen Provinzen an den im Staate geernteten Mengen, die Tabelle 8 die Unterschiede der Erntemengen in Doppelzentner und Hundertheilen und die Tabelle 9 diese Unterschiede, getheilt durch die Bevölkerungsziffer. In der Tabelle 10 auf Seite XX sind außerdem noch die 1896 und 1897 auf den Kopf der Bevölkerung entfallenden Beträge für den Staat und die Provinzen dargestellt.

(Fortsetzung des Textes auf Seite XIX.)

Abweichungen des Antheiles der einzelnen Provinzen an den im

(Tab. 7.)

Provinzen.	Der Antheil an den im Staate 1897 gegen 1896 mehr (+)									
	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Wicken	Mengetreide und Mischfrucht	Lupinen (Körner)	Kartoffeln
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Ostpreußen	— 0,1	+ 0,2	+ 0,2	— 1,0	+ 1,8	+ 3,3	+ 7,3	+ 0,4	+ 2,9	— 0,1
II. Westpreußen	— 0,6	+ 0,2	± 0	— 0,1	+ 0,1	— 2,8	— 1,8	— 0,4	+ 0,9	+ 0,3
III. Stadtkreis Berlin	—	— 0,001	± 0	± 0	—	—	—	± 0	—	+ 0,002
IV. Brandenburg	— 0,1	— 0,2	+ 0,2	+ 0,1	— 0,2	— 0,3	— 0,1	— 0,1	— 0,5	— 1,2
V. Pommern	— 0,2	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,1	± 0	± 0	+ 0,2	+ 0,8	— 0,5
VI. Posen	+ 0,4	— 0,2	+ 0,8	— 0,1	— 0,1	— 0,4	— 2,0	+ 0,5	± 0	— 0,1
VII. Schlesien	— 0,4	— 0,8	+ 0,4	— 0,3	— 0,2	— 0,3	— 1,7	— 0,3	— 2,6	— 1,0
VIII. Sachsen	+ 0,6	+ 0,2	— 1,6	— 0,5	— 0,1	— 2,1	— 1,4	— 0,3	— 1,2	+ 0,8
IX. Schleswig-Holstein	+ 0,2	+ 0,1	— 0,6	— 0,1	— 0,2	+ 1,2	± 0	— 0,8	± 0	± 0
X. Hannover	+ 0,9	+ 0,9	± 0	— 0,1	— 1,3	+ 0,3	— 0,3	± 0	— 0,3	+ 0,6
XI. Westfalen	+ 0,3	+ 0,2	± 0	+ 0,4	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,2	± 0	+ 0,7
XII. Hessen-Nassau	+ 0,3	± 0	+ 0,3	+ 0,4	— 0,1	+ 0,3	— 0,3	± 0	± 0	+ 0,2
XIII. Rheinland	— 1,2	— 0,7	+ 0,1	+ 1,2	— 0,1	+ 0,3	— 0,5	+ 0,9	± 0	+ 0,3
XIV. Hohenzollern	+ 0,1	± 0	± 0	± 0	—	± 0	— 0,1	— 0,1	—	± 0

Mehr- oder Minderertrag der wichtigsten Hauptfruchtarten während des Jahres 1897 gegen 1896 im Staate und in den Provinzen nach 100 Kilogramm und in Hunderttheilen.

(Tab. 8.)

Staat. — Provinzen.		Es wurden 1897 gegen 1896 mehr (+) bezw. weniger (—) gewonnen bei							
		Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln, gesunden	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben
1		2	3	4	5	6	7	8	9
A. Staat	**überhaupt**	**— 137 628**	**— 1 946 886**	**— 217 748**	**— 1 044 047**	**— 20 607**	**— 185 133**	**+ 5 135 659**	**+ 42 156**
	100 kg								
	Hunderttheile	**— 0,8**	**— 3,7**	**— 1,8**	**— 3,4**	**— 3,4**	**— 5,5**	**+ 2,8**	**+ 0,1**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	überhaupt	— 25 672	— 35 163	+ 8 198	— 382 277	+ 16 405	+ 85 967	+ 467 430	+ 86 692
	100 kg								
	Hunderttheile	— 2,3	— 0,8	+ 1,1	— 15,8	+ 77,9	+ 25,4	+ 4,2	+ 7,0
II. Westpreußen	überhaupt	— 110 738	— 50 020	— 5 280	— 76 065	+ 1 824	— 107 677	+ 825 619	— 68 306
	100 kg								
	Hunderttheile	— 8,5	— 1,4	— 0,7	— 5,5	+ 8,0	— 33,9	+ 5,3	— 3,0
III. Stadtkreis Berlin	überhaupt	—	— 770	± 0	± 0	—	—	+ 2 340	+ 800
	100 kg								
	Hunderttheile	—	— 23,6	± 0,0	± 0,0	—	—	+ 18,1	+ 16,7
IV. Brandenburg	überhaupt	— 24 602	— 302 740	+ 1 023	— 53 626	— 1 835	— 18 594	— 1 222 790	— 15 633
	100 kg								
	Hunderttheile	— 2,8	— 4,3	+ 0,1	— 2,3	— 8,0	— 12,3	— 4,4	— 1,1
V. Pommern	überhaupt	— 46 880	— 118 602	+ 30 881	— 48 909	+ 1 834	— 14 561	— 446 814	— 228 420
	100 kg								
	Hunderttheile	— 4,5	— 2,7	+ 4,7	— 2,1	+ 12,6	— 5,6	— 2,5	— 5,0
VI. Posen	überhaupt	+ 66 091	— 368 619	+ 35 784	— 56 288	— 532	— 29 392	— 517 698	+ 49 598
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 6,7	— 5,8	+ 3,9	— 4,4	— 3,9	— 11,1	— 2,1	+ 3,3
VII. Schlesien	überhaupt	— 86 150	— 627 359	+ 4 380	— 220 384	— 1 375	— 16 944	— 1 219 771	— 245 708
	100 kg								
	Hunderttheile	— 3,9	— 9,1	+ 0,2	— 5,2	— 7,6	— 9,9	— 4,3	— 12,3
VIII. Sachsen	überhaupt	+ 69 068	— 90 507	— 224 137	— 289 988	+ 47	— 96 460	+ 2 277 022	— 37 042
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 2,1	— 1,9	— 7,0	— 8,0	+ 0,3	— 20,2	+ 13,8	— 2,4
IX. Schleswig-Holstein	überhaupt	+ 42 804	— 35 142	— 82 625	— 120 476	+ 2 397	+ 28 576	+ 17 626	+ 227 123
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 4,6	— 1,8	— 9,7	— 4,6	+ 0,8	+ 12,7	+ 0,7	+ 10,8
X. Hannover	überhaupt	+ 142 759	+ 292 066	— 7 271	— 153 645	— 1 778	— 28 819	+ 1 814 857	+ 138 096
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 8,7	+ 5,5	— 1,7	— 4,2	— 0,6	— 3,9	+ 17,1	+ 4,9
XI. Westfalen	überhaupt	+ 16 339	— 32 546	+ 2 081	+ 52 627	+ 10 136	+ 8 503	+ 1 744 330	+ 191 236
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 1,4	— 1,0	+ 0,7	+ 2,6	+ 16,3	+ 4,3	+ 24,6	+ 7,1
XII. Hessen-Nassau	überhaupt	+ 32 654	— 54 582	+ 12 037	+ 45 658	— 55	+ 2 685	+ 383 191	— 75 428
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 3,3	— 3,0	+ 3,2	+ 2,6	— 4,2	+ 1,7	+ 5,5	— 6,1
XIII. Rheinland	überhaupt	— 232 581	— 523 169	+ 392	+ 268 737	+ 2 539	+ 1 744	+ 988 653	+ 25 371
	100 kg								
	Hunderttheile	— 12,0	— 12,7	+ 0,1	+ 7,8	+ 3,1	+ 2,4	+ 6,4	+ 0,4
XIV. Hohenzollern	überhaupt	+ 19 280	+ 267	+ 6 789	— 10 011	—	— 161	+ 21 664	— 6 223
	100 kg								
	Hunderttheile	+ 16,4	+ 3,6	+ 12,1	— 11,3	—	— 7,1	+ 10,8	— 26,1

Staate in den Jahren 1897 und 1896 gewonnenen Erntemengen.

gewonnenen Erntemengen beträgt bei

Zuckerrüben	Futterrüben	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben	Raps	Hopfen	Klee	Lupinen (Heu und Stroh)	Luzerne	Esparsette, Serradella als Hauptfrucht	Mais (Grünfutter als Heu veranschlagt)	Grassaat aller Art	Wiesenheu	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
bezw. weniger (—) Hundertheile												
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
+ 0,1	+ 0,2	+ 0,3	— 0,5	+ 2,3	+ 3,6	+ 2,4	± 0	+ 0,5	+ 0,2	+ 1,3	+ 1,6	I.
+ 0,3	+ 0,1	— 0,2	— 2,0	+ 0,2	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,3	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,4	II.
—	+ 0,004	+ 0,003	—	—	± 0	—	— 0,003	—	—	— 0,001	— 0,001	III.
— 0,4	— 0,6	— 0,1	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,7	— 0,6	+ 1,1	— 0,3	— 0,5	+ 0,9	— 0,6	IV.
+ 0,6	± 0	— 0,8	+ 0,7	— 0,1	— 1,4	+ 0,8	— 0,1	+ 0,9	+ 0,3	— 1,3	± 0	V.
+ 0,8	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,2	— 1,2	+ 1,3	— 0,4	+ 0,3	+ 0,7	+ 2,3	+ 0,5	+ 0,4	VI.
— 0,5	— 1,3	— 0,8	— 0,1	+ 0,2	— 1,1	— 1,0	— 0,1	— 1,7	— 0,4	+ 0,1	— 0,2	VII.
— 0,3	± 0	— 0,1	± 0	— 2,3	+ 0,1	— 1,4	— 0,8	+ 0,4	— 1,7	+ 0,1	— 0,3	VIII.
± 0	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,01	— 0,6	— 0,05	± 0	— 0,2	— 0,1	— 2,4	— 0,5	IX.
± 0	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,8	— 0,3	— 0,2	— 0,4	— 0,1	— 0,1	— 0,1	— 0,4	— 0,6	X.
± 0	+ 0,5	+ 0,5	— 0,1	—	— 0,7	± 0	± 0	— 1,0	± 0	— 0,3	— 0,1	XI.
— 0,1	+ 0,1	— 0,2	— 0,1	+ 0,2	— 0,3	± 0	± 0	— 0,1	— 0,2	+ 0,1	— 0,1	XII.
— 0,5	+ 0,8	+ 0,1	— 0,5	± 0	— 1,2	± 0	— 0,3	— 0,6	± 0	± 0	± 0	XIII.
—	± 0	± 0	± 0	± 0	± 0	—	— 0,1	+ 0,2	—	± 0	± 0	XIV.

Der Unterschied des 1897 gegen 1896 durchschnittlich auf den Kopf der Bevölkerung entfallenden Ernteertrages.

(Tab. 9.)

Staat. — Provinzen.	Auf den Kopf der Bevölkerung wurden 1897 gegen 1896 mehr (+) bezw. weniger (—) gewonnen bei							
	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln, gesunden	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben
	Kilogramm							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
A. Staat	— 0,4	— 6,1	— 0,7	— 3,2	+ 0,09	— 0,6	+ 16,1	+ 0,1
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	— 1,2	— 1,8	+ 0,4	— 19,1	+ 0,82	+ 4,2	+ 23,2	+ 4,3
II. Westpreußen	— 7,4	— 3,3	— 0,4	— 5,1	+ 0,12	— 7,2	+ 55,2	— 4,6
III. Brandenburg: a) einschl. Berlin	— 0,5	— 6,7	+ 0,02	— 1,2	— 0,04	— 0,4	— 27,1	— 0,3
b) ausschl. Berlin	— 0,9	— 10,7	+ 0,04	— 1,9	— 0,07	— 0,7	— 43,3	— 0,6
IV. Pommern	— 2,8	— 7,5	+ 2,0	— 3,1	+ 0,12	— 0,9	— 28,4	— 14,5
V. Posen	+ 3,6	— 20,2	+ 2,0	— 3,1	— 0,03	— 1,6	— 28,2	+ 2,7
VI. Schlesien	— 2,0	— 14,2	+ 0,1	— 5,0	— 0,03	— 0,4	— 27,6	— 5,6
VII. Sachsen	+ 2,6	— 3,4	— 8,3	— 10,7	+ 0,002	— 3,6	+ 84,4	— 1,4
VIII. Schleswig-Holstein	+ 3,3	— 2,7	— 6,4	— 9,4	+ 0,19	+ 2,2	+ 1,4	+ 17,7
IX. Hannover	+ 5,9	+ 12,1	— 0,3	— 6,3	— 0,07	— 1,2	+ 74,9	+ 5,7
X. Westfalen	+ 0,6	— 1,2	+ 0,1	+ 2,0	+ 0,38	+ 0,2	+ 64,6	+ 7,1
XI. Hessen-Nassau	+ 1,9	— 3,1	+ 0,7	+ 2,6	— 0,003	+ 0,02	+ 21,5	— 4,3
XII. Rheinland	— 4,6	— 10,2	+ 0,01	+ 5,3	+ 0,05	+ 0,03	+ 19,4	+ 0,5
XIII. Hohenzollern	+ 29,2	+ 0,4	+ 10,2	— 15,2	—	— 0,2	+ 32,9	— 9,5

2. Vergleichung des Ernteertrages im Jahre 1897 mit demjenigen der Jahre 1892 bis 1896.

Nur die Vergleichung mit den Ernten eines größeren Zeitraumes gewährt die Möglichkeit der richtigen Beurtheilung der jeweiligen Ernte. Es sind deshalb in der Tabelle 11 auf Seite XXI die 1897er Erträge denen der fünf vorangegangenen Jahre und dem für diesen Zeitraum ermittelten Durchschnitte gegenübergestellt. Hiernach ergeben sich für 1897 gegen das Mittel aus 1892 bis 1896

bei	Mehrerträge in Doppelzentnern	Mehrerträge in Hundertheilen
Winterweizen	630 363	3,9
Winterroggen	969 230	1,9
Wintergerste	17 258	6,9
Sommergerste	63 545	0,6
Hafer	547 002	1,9
Buchweizen	31 079	3,6
Ackerbohnen	50 084	3,2
Lupinen zu Drusch	56 399	6,7
Futterrüben	8 616 613	20,6
Möhren	639 073	15,8
Kohlrüben	2 545 719	17,2

bei	Mehrerträge in Doppelzentnern	Mehrerträge in Hundertheilen
Sommerraps und -Rübsen	2 053	12,7
Kleeheu	10 688 407	41,7
Lupinenheu und -Stroh	267 892	15,1
Luzerne	970 375	38,3
Esparsette	236 418	30,8
Wiesenheu	16 284 547	22,5,

bei	Mindererträge in Doppelzentnern	Mindererträge in Hundertheilen
Sommerweizen	322 634	25,3
Winterspelz	14 742	9,1
Sommerspelz	226	38,8
Sommerroggen	102 026	21,4
Erbsen	397 556	19,5
Wicken	39 425	4,3
gesunden Kartoffeln	633 464	0,3
weißen Rüben (Haupt- und Nachfrucht)	2 528	0,03
Winterraps und -Rübsen	23 381	3,1
Hopfen	967	6,2
Kleesamen	4 926	5,2
Wein	20 949	5,9.

Die 1897er Ernte übertrifft also bei den wichtigsten Getreidearten, dem Winterweizen, Winterroggen, der Winter- und Sommergerste, dem Hafer und Buchweizen, den fünfjährigen Durchschnitt; durch die geringeren Erträge bei den übrigen Getreidearten wird dies nicht aufgehoben. Auch die Ackerbohnen und Druschlupinen gehen in ihrem Ertrage über das fünfjährige Mittel hinaus; dagegen bleiben Wicken und vor allem Erbsen zurück, letztere auch schon wegen des von Jahr zu Jahr geringer werdenden Anbaues. Für Winter- und Sommermenggetreide und Mischfrucht sowie für Zuckerrüben, Serradella als Hauptfrucht, Mais, Grassaat aller Art konnte, da diese Fruchtarten erst seit 1893 erhoben werden, kein fünfjähriger Durchschnittsertrag berechnet werden; gegen den vierjährigen Durchschnitt für 1893 bis 1896 ergiebt sich bei Sommermenggetreide und Mischfrucht ein Mehr von 107 388 Doppelzentnern oder 5,1 v. H. bezw. von 203 214 Doppelzentnern oder 12,3 v. H., bei Wintermenggetreide ein Weniger von 18 536 Doppelzentnern oder 3,9 Hunderttheilen.

Auch die Ernte an Hackfrüchten war 1897 zufriedenstellend. Der geringe Ausfall bei gesunden Kartoffeln und weißen Rüben wird mehr als aufgewogen durch die bedeutenden Mehrerträge der übrigen Hackfrüchte; bei den Zuckerrüben betrug das Mehr gegen den vierjährigen Durchschnitt 9 223 497 Doppelzentner oder 10,3 Hunderttheile. Übrigens würde sich auch der geringe Minderertrag bei gesunden Kartoffeln in ein Mehr verwandeln, wenn nicht 1897 70,1 v. H. mehr erkrankt wären als im Durchschnitte der Jahre 1892 bis 1896; die Kartoffelernte überhaupt, gesunde und kranke zusammen, war 1897 um 2,1 v. H. besser.

Weniger günstig war 1897 die Ernte an Handelsgewächsen, was jedoch bei dem geringen Umfange der bebauten Flächen nur von untergeordneterer Bedeutung ist.

Die Ernte an Futterpflanzen fiel dagegen sehr gut aus; sie erreichte in keinem der Vergleichsjahre diese Höhe. Es sind durchweg Mehrerträge zu verzeichnen, bei Klee sogar 41,7 v. H. Auch gegen die vierjährigen Durchschnitte von als Hauptfrucht gebauter Serradella, Mais und Grassaat aller Art waren die Ernten 1897 um 51 320 bezw. 156 244 und 1 016 374 Doppelzentner oder um 5,3 bezw. 10,1 und 23,1 v. H. ergiebiger.

Die Weinernte schließlich war nicht so ertragreich wie im Vorjahre, übertraf aber immerhin noch in den Vergleichsjahren die von 1892, 1894 und 1895; sie blieb gegen den fünfjährigen Durchschnitt um 5,9 zurück.

Die Ernten in den einzelnen Provinzen während der letzten sechs Jahre sind für die Hauptfruchtarten in den Tabellen 12 und 13 auf den Seiten XXII und XXIII zusammengestellt. Erstere

(Fortsetzung des Textes auf Seite XXV.)

Ernteerträge einiger Hauptfruchtarten in den Jahren 1896 und 1897 auf den Kopf der Bevölkerung des Staates und der Provinzen nach Kilogramm.

(Tab. 10.)

Staat. — Provinzen.		Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln, gesunde	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben
1		2	3	4	5	6	7	8	9
A. Staat	1896	**57**	**167**	**37**	**97**	**2,7**	**11**	**573**	**96**
	1897	**56**	**161**	**36**	**94**	**2,6**	**10**	**589**	**96**
B. Provinzen.									
I. Ostpreußen	1896	55	222	38	123	1,0	17	536	61
	1897	54	220	39	103	1,9	21	560	66
II. Westpreußen	1896	87	233	54	92	1,5	21	1 046	155
	1897	79	229	54	87	1,6	14	1 101	150
III. Brandenburg: a) einschl. Berlin	1896	19	142	20	52	0,5	3	613	32
	1897	19	135	20	51	0,5	3	585	31
b) ausschl. Berlin	1896	31	226	32	83	0,8	5	976	50
	1897	30	215	32	81	0,7	5	933	50
IV. Pommern	1896	67	274	42	149	0,9	17	1 143	291
	1897	64	267	44	146	1,0	16	1 115	276
V. Posen	1896	54	350	50	71	0,7	14	1 325	81
	1897	57	330	52	68	0,7	13	1 297	84
VI. Schlesien	1896	61	156	46	95	0,4	4	620	45
	1897	59	142	46	90	0,4	4	592	40
VII. Sachsen	1896	123	178	118	134	0,6	18	610	58
	1897	126	175	110	123	0,6	14	695	57
VIII. Schleswig-Holstein	1896	72	152	66	202	22,8	17	185	164
	1897	75	149	60	193	22,9	20	186	181
IX. Hannover	1896	67	220	18	135	12,3	30	438	116
	1897	73	232	18	129	12,3	29	513	122
X. Westfalen	1896	42	120	10	76	2,3	7	263	100
	1897	43	119	10	78	2,7	8	327	107
XI. Hessen-Nassau	1896	53	104	21	100	0,1	9	394	70
	1897	55	101	18	103	0,1	9	416	66
XII. Rheinland	1896	38	81	10	67	1,6	1	301	141
	1897	33	70	10	73	1,7	1	320	141
XIII. Hohenzollern	1896	179	11	85	135	—	3	305	36
	1897	208	12	96	120	—	3	338	27

Die Ernteerträge der Hauptfruchtarten in den Jahren 1892 bis 1896 unter Vergleichung des Durchschnittsertrages aus diesen fünf Jahren mit dem Ertrage von 1897.

(Tab. II.)

Bezeichnung der Fruchtarten.	Ernteertrag in den Jahren 1892	1893	1894	1895	1896	Durchschnittsertrag aus 1892 bis 1896	Ernteertrag im Jahre 1897
1	2	3	4	5	6	7	8
a. Getreide und Hülsenfrüchte.							
Winterweizen . . . . . 100 kg	15 585 910	16 727 892	15 920 839	15 552 540	16 929 045	16 143 245	16 773 608
Sommerweizen . . . . . „ „	1 878 901	1 224 390	1 145 513	1 171 012	951 616	1 274 286	951 652
Winterspelz und -Emer . . . . . „ „	181 446	165 612	179 081	154 320	129 669	162 026	147 284
Sommerspelz und -Emer . . . . „ „	21	59	1 561	1 089	203	587	361
Winterroggen . . . . . „ „	46 101 166	52 632 507	49 461 762	48 522 659	52 778 481	49 899 315	50 868 545
Sommerroggen . . . . . „ „	497 697	488 048	490 138	494 043	411 137	476 213	374 187
Wintergerste . . . . . „ „	223 855	258 623	236 044	258 060	268 871	249 091	266 349
Sommergerste . . . . . „ „	11 321 360	9 497 654	11 632 314	12 272 237	11 529 354	11 250 583	11 314 128
Winter-Menggetreide . . . . . „ „	.	485 467	474 242	471 917	456 773	.	453 564
Sommer-Menggetreide . . . . . „ „	.	1 462 570	2 049 201	2 083 565	1 933 067	.	1 989 489
Hafer . . . . . „ „	28 898 540	20 687 578	32 516 091	33 336 515	30 849 192	29 257 543	29 804 545
Buchweizen . . . . . „ „	794 211	865 453	848 950	953 380	867 339	865 867	896 946
Erbsen . . . . . „ „	2 470 590	1 586 902	2 185 488	2 104 643	1 844 029	2 038 330	1 640 774
Ackerbohnen . . . . . „ „	1 550 609	1 073 206	1 666 927	1 690 650	1 535 300	1 503 338	1 553 422
Wicken . . . . . „ „	1 159 412	567 026	992 608	899 321	764 049	876 483	837 058
Mischfrucht . . . . . „ „	.	1 025 453	1 853 410	1 868 711	1 773 525	.	1 833 489
Lupinen zu Drusch . . . . . „ „	809 670	634 169	1 001 609	884 105	859 769	837 864	894 263
b. Hackfrüchte.							
Kartoffeln { gesunde . . . . . 100 kg	166 969 943	202 155 485	177 909 230	212 111 757	182 575 200	188 344 323	187 710 859
Kartoffeln { kranke . . . . . „ „	2 030 018	4 531 983	11 566 701	5 203 376	18 650 898	8 396 595	14 280 503
Zuckerrüben . . . . . „ „	.	75 596 735	95 672 269	87 645 470	97 884 565	.	98 423 257
Futterrüben . . . . . „ „	31 431 977	36 328 631	44 196 641	47 178 538	50 033 584	41 833 874	50 450 487
Möhren . . . . . „ „	3 074 594	3 819 262	4 285 157	4 416 083	4 625 050	4 044 029	4 683 102
Weiße Rüben { Hauptfrucht . . „ „	5 873 162	2 929 944	3 650 326	3 798 996	3 800 409	8 681 219	3 928 651
Weiße Rüben { Nachfrucht . . . „ „		6 984 730	5 775 379	5 637 415	4 955 735		4 750 040
Kohlrüben . . . . . „ „	9 346 815	13 436 718	16 621 224	17 333 207	17 289 694	14 805 532	17 351 251
c. Handelsgewächse.							
Winterraps und -Rübsen . . . . 100 kg	795 259	769 745	718 135	774 095	732 539	757 955	734 574
Sommerraps und -Rübsen . . . . „ „	14 275	14 209	17 333	16 631	18 072	16 104	18 157
Hopfen . . . . . „ „	12 943	14 762	18 755	17 255	14 540	15 651	14 684
Kleesamen . . . . . „ „	85 516	77 847	87 975	143 386	82 238	95 392	90 466
d. Futterpflanzen.							
Klee . . . . . 100 kg	25 642 581	17 364 246	23 050 534	32 917 960	29 260 177	25 647 099	36 335 506
Lupinen (Heu und Stroh) . . . . „ „	1 334 525	1 415 307	2 166 214	1 966 978	1 979 302	1 772 465	2 040 357
Luzerne . . . . . „ „	1 874 834	1 611 322	2 716 966	3 196 561	3 268 112	2 533 559	3 503 934
Esparsette . . . . . „ „	648 569	439 326	850 374	981 206	918 389	767 573	1 003 991
Serradella als Hauptfrucht . . . „ „	.	883 605	1 040 256	936 696	881 442	.	986 820
Mais . . . . . „ „	.	1 617 652	1 320 999	1 462 283	1 563 002	.	1 647 228
Grassaat aller Art . . . . . „ „	.	3 154 615	4 157 540	5 293 244	4 960 454	.	5 407 837
e. Wiesenheu . . . 100 kg	66 035 637	53 089 415	75 232 875	85 593 937	81 897 300	72 369 832	88 654 379
f. Wein . . . . . hl	225 409	382 527	295 297	295 894	590 943	358 014	337 065

Ernteerträge einiger Hauptfruchtarten in den Jahren 1892 bis 1897 im Staate und in den Provinzen nach 100 Kilogramm.

(Tab. 12.)

Staat. — Provinzen.	Jahr	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln gesunde	Kartoffeln kranke	Möhren, Weißruben und Kohlrüben
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Staat	1892	**17 646 278**	**46 598 863**	**11 545 215**	**28 898 540**	**794 211**	**4 021 199**	**166 969 943**	**2 030 018**	**18 294 571**
	1893	**18 117 933**	**53 120 535**	**9 756 277**	**20 687 578**	**865 453**	**2 660 108**	**202 155 485**	**4 531 983**	**27 170 654**
	1894	**17 246 994**	**49 951 900**	**11 868 358**	**32 516 091**	**848 950**	**3 852 415**	**177 909 230**	**11 566 701**	**30 332 086**
	1895	**16 878 961**	**49 016 702**	**12 530 297**	**33 336 315**	**953 380**	**3 795 293**	**212 111 757**	**5 203 376**	**31 185 701**
	1896	**18 010 533**	**53 189 618**	**11 798 225**	**30 849 192**	**867 339**	**3 379 329**	**182 575 200**	**18 650 898**	**30 670 888**
	1897	**17 872 905**	**51 242 732**	**11 580 477**	**29 804 545**	**896 946**	**3 194 196**	**187 710 859**	**14 280 503**	**30 713 044**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	1892	1 063 432	3 801 624	881 254	2 506 857	46 401	624 827	9 581 997	183 085	585 993
	1893	1 191 404	4 364 308	826 593	2 529 281	49 699	490 146	12 247 671	474 121	1 066 932
	1894	1 177 054	4 314 577	990 341	3 311 134	31 538	573 205	11 532 327	411 223	1 151 765
	1895	1 117 402	4 004 365	865 014	2 824 697	44 835	451 713	13 745 282	422 480	1 356 106
	1896	1 111 563	4 445 652	764 525	2 459 454	21 048	335 318	10 760 709	1 397 415	1 232 694
	1897	1 085 691	4 410 489	772 723	2 077 177	37 453	424 285	11 228 130	666 478	1 319 386
II. Westpreußen	1892	1 246 221	3 252 822	793 406	1 341 705	21 762	452 189	11 892 151	155 392	1 310 433
	1893	1 317 065	3 491 466	699 125	1 669 854	26 427	251 384	14 768 611	314 891	1 984 120
	1894	1 165 205	3 065 160	866 882	1 672 218	24 809	449 992	13 234 894	375 399	2 260 586
	1895	1 115 234	3 117 773	961 571	1 707 742	25 970	437 710	16 891 792	264 483	2 369 680
	1896	1 295 887	3 475 768	809 743	1 376 058	22 743	317 269	15 623 883	469 246	2 309 994
	1897	1 185 149	3 425 748	804 463	1 299 993	24 567	209 583	16 449 502	297 420	2 241 688
III. Brandenburg einschl. Berlin	1892	882 292	5 868 585	834 045	2 029 877	19 915	284 756	23 276 033	182 828	815 658
	1893	888 667	6 814 948	787 025	1 478 600	21 491	151 498	29 421 111	306 118	1 069 036
	1894	719 479	5 602 640	846 076	2 292 054	24 361	176 374	25 407 369	1 734 145	1 228 758
	1895	779 555	6 077 540	917 367	2 889 076	23 278	170 157	30 985 511	722 005	1 358 748
	1896	866 746	6 873 569	913 649	2 832 350	22 998	151 481	27 567 581	2 767 949	1 419 294
	1897	842 144	6 069 879	914 672	2 278 724	21 163	182 887	26 337 131	1 718 626	1 404 461
IV. Pommern	1892	1 026 089	4 109 413	734 652	2 413 163	12 623	421 873	15 600 188	180 917	2 588 251
	1893	1 078 713	4 494 460	623 844	1 985 501	14 509	260 515	18 266 755	506 761	3 881 570
	1894	965 482	3 521 482	735 058	2 840 401	16 141	276 872	15 626 596	739 066	4 162 623
	1895	845 350	3 221 450	775 970	2 861 370	16 776	319 057	19 211 807	346 794	4 531 715
	1896	1 047 315	4 820 803	658 109	2 350 937	14 519	261 961	17 993 491	962 241	4 579 910
	1897	1 009 435	4 202 201	688 990	2 592 028	16 653	247 400	17 546 677	416 730	4 351 499
V. Posen	1892	1 256 513	5 020 890	641 141	1 067 959	13 888	282 479	16 542 355	159 198	825 633
	1893	1 295 482	5 946 671	752 396	854 690	17 568	193 889	23 426 621	547 651	1 258 296
	1894	816 775	5 224 842	929 570	1 445 277	16 623	310 486	22 707 146	623 720	1 561 769
	1895	967 459	6 018 548	881 609	1 293 674	14 597	242 665	26 430 292	397 540	1 346 484
	1896	983 786	6 407 794	909 668	1 292 678	13 554	264 356	24 226 467	1 292 473	1 482 369
	1897	1 049 877	6 059 175	914 792	1 276 800	13 022	264 944	23 708 769	1 820 781	1 531 967
VI. Schlesien	1892	2 830 772	5 539 353	2 306 428	4 351 429	14 505	179 053	26 217 245	220 415	868 590
	1893	2 965 627	6 931 978	2 061 775	2 708 338	17 995	126 848	30 702 829	188 245	1 543 286
	1894	2 681 938	6 201 245	2 229 294	4 704 610	17 094	175 846	29 603 080	550 625	1 680 999
	1895	2 853 101	6 588 672	2 396 040	4 521 158	16 705	143 924	35 698 338	542 591	1 830 833
	1896	2 701 646	6 887 804	2 026 265	4 198 226	18 015	171 715	27 367 985	3 147 900	2 092 120
	1897	2 615 496	6 259 915	2 040 745	3 977 842	16 640	154 771	26 148 217	2 507 982	1 756 412
VII. Sachsen	1892	2 874 330	4 112 958	2 844 489	2 714 366	13 340	267 295	15 888 317	207 272	824 611
	1893	2 839 029	4 554 848	2 125 009	1 775 161	11 516	290 864	29 215 046	251 774	1 189 402
	1894	3 247 526	5 028 066	2 827 442	3 292 008	15 851	415 698	18 691 950	1 928 690	1 644 773
	1895	2 957 993	4 475 720	3 128 061	3 562 441	16 486	490 991	21 583 241	520 525	1 523 362
	1896	3 319 932	4 800 141	3 194 242	3 616 709	16 184	477 917	16 470 372	3 095 620	1 571 414
	1897	3 389 000	4 709 624	2 970 105	3 726 721	16 251	381 457	18 747 394	2 472 344	1 534 872
VIII. Schleswig-Holstein	1892	924 596	1 994 563	869 266	2 768 585	306 289	271 583	2 391 965	140 251	1 049 285
	1893	979 769	2 084 549	692 370	2 050 524	327 517	218 825	2 746 068	115 294	1 382 518
	1894	717 091	1 815 885	841 488	2 608 278	295 058	250 992	2 030 857	218 696	1 912 018
	1895	854 899	1 980 295	917 765	3 069 650	301 763	246 988	2 527 595	176 713	2 178 632
	1896	928 361	1 957 068	852 319	2 508 295	292 752	225 049	2 376 229	267 794	2 106 181
	1897	971 165	1 922 916	708 694	2 477 819	295 129	253 625	2 395 855	284 078	2 333 504
IX. Hannover	1892	1 552 418	4 885 541	425 255	2 686 152	199 292	716 529	11 162 844	150 218	1 652 394
	1893	1 799 421	5 820 330	365 913	2 060 624	242 250	499 560	13 124 640	194 418	2 192 313
	1894	1 692 653	5 592 010	424 790	3 190 944	247 426	763 256	10 391 982	1 168 731	2 677 396
	1895	1 591 369	4 804 730	480 008	3 603 841	286 709	828 563	12 957 185	563 749	2 888 495
	1896	1 684 058	5 518 179	454 159	3 272 855	298 880	795 587	10 665 965	1 261 622	2 816 171
	1897	1 770 747	5 630 245	426 888	3 139 244	297 102	767 168	12 420 852	776 898	2 954 267
X. Westfalen	1892	1 049 675	3 062 594	305 822	1 732 605	59 503	241 555	9 144 018	157 219	1 772 879
	1893	1 170 293	3 540 720	224 235	1 151 549	50 152	119 370	9 984 170	764 082	2 564 070
	1894	1 169 568	3 183 497	282 506	1 879 483	69 776	210 349	7 254 622	915 542	2 561 859
	1895	1 672 858	3 004 167	289 294	2 144 689	116 453	218 565	8 596 734	455 093	3 096 526
	1896	1 139 593	3 259 555	281 409	2 655 741	62 521	199 718	7 [illegible]	864 348	2 719 747
	1897	1 155 752	3 216 809	285 490	2 108 174	72 457	268 223	8 846 236	692 016	2 901 983
XI. Hessen-Nassau	1892	864 596	1 594 083	282 175	1 504 196	805	147 347	6 576 161	178 342	719 395
	1893	769 046	1 706 422	251 620	940 845	3 891	50 838	8 588 425	287 150	1 283 527
	1894	912 970	1 992 792	303 446	1 692 565	1 085	165 724	6 758 525	1 125 591	1 525 489
	1895	812 998	1 623 365	272 621	1 714 582	1 309	161 341	8 241 008	216 996	1 193 548
	1896	928 412	1 805 416	271 770	1 705 145	1 398	199 742	6 325 197	1 256 364	1 234 099
	1897	961 066	1 780 824	285 807	1 858 855	1 256	165 427	7 211 278	1 221 288	1 158 662
XII. Rheinland	1892	1 819 521	3 118 786	311 157	2 684 442	95 258	79 865	18 779 800	157 231	5 259 876
	1893	1 681 632	3 821 406	307 428	2 057 993	76 438	48 863	18 368 745	676 024	7 736 495
	1894	1 826 956	4 161 848	472 956	3 380 087	88 468	82 882	14 485 930	1 810 044	7 908 881
	1895	1 823 671	4 063 811	518 759	3 726 285	88 269	86 269	16 206 131	484 462	7 517 628
	1896	1 936 220	4 121 484	517 747	3 443 789	83 037	72 577	15 365 183	1 815 171	7 182 062
	1897	1 799 009	3 908 317	518 199	3 717 517	85 576	74 321	16 352 826	1 411 768	7 207 403
XIII. Hohenzollern	1892	164 592	8 117	65 580	81 665	—	2 182	258 266	28 610	21 698
	1893	159 825	8 489	68 216	73 759	—	2 413	293 952	7 464	19 089
	1894	157 907	9 738	70 339	87 992	—	2 799	302 092	44 758	25 299
	1895	116 553	8 620	56 611	71 442	—	2 310	246 153	10 050	19 974
	1896	117 434	7 325	56 180	88 961	—	2 268	200 328	32 142	23 872
	1897	136 714	7 592	62 969	78 950	—	2 107	221 992	46 666	17 649

Digitized by Google

Ernteerträge einiger Hauptfruchtarten in den Jahren 1892 bis 1897 auf den Kopf der Bevölkerung des Staates und der Provinzen nach Kilogramm.

(Tab. 13.) Staat. — Provinzen.		Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln, gesunde	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben
1		2	3	4	5	6	7	8
A. Staat	1892	**59**	**156**	**39**	2,7	**13**	**557**	**61**
	1893	**60**	**177**	**33**	2,9	**9**	**675**	**91**
	1894	**54**	**157**	**37**	2,7	**12**	**559**	**95**
	1895	**53**	**154**	**39**	3,0	**12**	**666**	**98**
	1896	**57**	**167**	**37**	2,7	**11**	**573**	**96**
	1897	**56**	**161**	**38**	2,8	**10**	**589**	**96**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	1892	54	194	43	2,4	32	489	30
	1893	61	223	42	2,5	25	625	54
	1894	59	215	49	1,6	29	575	59
	1895	56	200	43	2,2	23	685	68
	1896	55	222	38	1,0	17	536	61
	1897	54	220	39	1,3	21	560	66
II. Westpreußen	1892	87	225	55	1,5	34	823	91
	1893	92	244	49	1,3	18	1 030	138
	1894	74	205	58	1,7	30	884	151
	1895	75	209	62	1,8	29	1 125	159
	1896	87	233	54	1,5	21	1 046	155
	1897	79	229	54	1,6	14	1 101	150
III. Brandenburg einschl. Berlin[1]	1892	21 (35)	142 (231)	20 (33)	0,5 (0,8)	6 (9)	565 (916)	20 (32)
	1893	22 (35)	153 (248)	19 (31)	0,5 (0,8)	4 (6)	714 (1 157)	26 (42)
	1894	16 (25)	125 (198)	19 (30)	0,5 (0,9)	4 (6)	565 (900)	27 (43)
	1895	17 (28)	135 (215)	20 (33)	0,5 (0,8)	4 (6)	689 (1 098)	30 (48)
	1896	19 (31)	142 (226)	20 (32)	0,5 (0,8)	3 (5)	613 (976)	32 (50)
	1897	19 (30)	135 (215)	20 (32)	0,5 (0,7)	3 (5)	585 (933)	31 (50)
IV. Pommern	1892	67	270	48	0,5	28	987	170
	1893	71	296	41	1,1	17	1 201	255
	1894	58	224	47	1,0	18	993	264
	1895	54	205	49	1,1	20	1 220	288
	1896	67	274	42	0,9	17	1 143	291
	1897	64	267	44	1,0	16	1 115	276
V. Posen	1892	72	287	37	0,8	16	944	47
	1893	74	339	43	1,0	11	1 337	72
	1894	45	286	51	0,9	17	1 242	85
	1895	50	331	48	0,8	13	1 447	74
	1896	54	350	50	0,7	14	1 325	81
	1897	57	330	52	0,7	13	1 297	84
VI. Schlesien	1892	67	131	55	0,3	4	621	21
	1893	70	164	49	0,4	3	727	37
	1894	61	140	51	0,4	4	671	38
	1895	65	149	54	0,4	3	809	42
	1896	61	156	46	0,4	4	620	45
	1897	59	142	46	0,4	4	592	40
VII. Sachsen	1892	111	159	110	0,5	14	616	32
	1893	110	176	82	0,4	9	784	46
	1894	120	186	105	0,6	15	693	61
	1895	110	166	116	0,6	18	799	56
	1896	123	178	118	0,6	18	610	58
	1897	126	175	110	0,6	14	695	57
VIII. Schleswig-Holstein	1892	76	164	71	25,1	22	196	86
	1893	80	171	54	26,8	18	225	113
	1894	56	141	65	22,9	20	158	149
	1895	66	154	71	23,1	19	196	169
	1896	72	152	66	22,8	17	185	164
	1897	75	149	60	22,9	20	186	181
IX. Hannover	1892	68	214	19	8,4	31	487	73
	1893	79	255	16	10,6	22	576	96
	1894	70	231	17	10,2	32	425	111
	1895	66	198	20	11,8	34	498	119
	1896	67	220	18	12,3	30	438	116
	1897	73	232	18	12,3	29	513	122
X. Westfalen	1892	43	126	13	2,5	9	377	73
	1893	48	146	9	2,3	5	411	106
	1894	43	129	10	2,6	8	268	95
	1895	40	111	11	4,3	8	310	114
	1896	42	120	10	2,8	7	263	100
	1897	43	119	10	2,7	8	327	107
XI. Hessen-Nassau	1892	52	96	23	0,1	9	419	43
	1893	46	106	15	0,2	3	516	77
	1894	52	110	21	0,1	9	386	87
	1895	46	92	21	0,1	9	469	68
	1896	53	104	21	0,1	9	394	70
	1897	55	101	18	0,1	9	416	66
XII. Rheinland	1892	41	72	11	2,0	2	399	112
	1893	36	81	7	1,6	1	390	164
	1894	38	81	9	1,7	2	284	155
	1895	36	80	10	1,7	2	317	147
	1896	38	81	10	1,6	1	301	141
	1897	33	70	10	1,7	1	320	141
XIII. Hohenzollern	1892	249	12	96	—	3	391	33
	1893	242	13	103	—	4	445	29
	1894	257	15	108	—	4	464	39
	1895	214	13	86	—	4	374	30
	1896	179	11	85	—	3	305	36
	1897	208	12	96	—	3	338	27

[1]) Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die Provinz Brandenburg ausschließlich Berlin.

Ernteerträge einiger Hauptfruchtarten im Durchschnitte der Jahre 1887 bis 1896 auf den Kopf der Bevölkerung des Staates und der Provinzen nach Kilogramm.

(Tab. 14.)

Staat. — Provinzen.	Weizen und Spelz	Roggen	Gerste	Buchweizen	Erbsen und Ackerbohnen	Kartoffeln, gesunde	Möhren, Weißrüben und Kohlrüben
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Staat	**53**	**146**	**37**	**3,1**	**12**	**538**	**73**
B. Provinzen.							
I. Ostpreußen	51	181	41	2,0	25	493	39
II. Westpreußen	75	200	54	1,8	28	841	110
III. Brandenburg: a) einschl. Berlin	18	130	20	0,6	5	605	25
b) ausschl. Berlin	30	208	30	1,0	9	970	39
IV. Pommern	57	236	45	1,1	24	969	197
V. Posen	58	274	43	1,0	17	1 093	58
VI. Schlesien	58	130	48	0,4	3	612	31
VII. Sachsen	104	156	109	0,7	16	639	47
VIII. Schleswig-Holstein	69	153	64	26,1	20	170	99
IX. Hannover	64	204	18	11,2	30	420	85
X. Westfalen	39	108	11	2,3	6	269	89
XI. Hessen-Nassau	48	90	21	0,1	8	377	58
XII. Rheinland	38	69	10	2,2	2	292	127
XIII. Hohenzollern	215	12	94	—	3	328	31

Hektarerträge der wichtigsten Fruchtarten im Mittel der Jahre 1892 bis 1896 und 1897 für den Staat und die Provinzen.

(Tab. 15.)

Staat. — Provinzen.		Es wurden durchschnittlich vom Hektar geerntet an											
		Winterweizen	Winterroggen	Sommergerste	Hafer	Buchweizen	Erbsen	Ackerbohnen	Kartoffeln	Zuckerrüben*)	Möhren, Weiß- und Kohlrüben	Kleeheu	Wiesenheu
		Kilogramm											
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	1892/96	**1 537**	**1 129**	**1 301**	**1 119**	**584**	**745**	**1 284**	**9 548**	**26 796**	**9 751**	**2 319**	**2 210**
	1897	**1 610**	**1 135**	**1 312**	**1 138**	**674**	**699**	**1 372**	**9 679**	**28 042**	**10 758**	**3 251**	**2 710**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	1892/96	1 141	1 007	931	908	322	643	961	7 709	25 126	12 201	1 987	1 606
	1897	1 163	1 043	849	685	344	568	1 043	7 443	24 010	12 916	3 025	2 172
II. Westpreußen	1892/96	1 611	915	1 285	943	320	734	1 438	8 728	26 602	12 470	2 032	1 983
	1897	1 618	940	1 232	864	347	419	1 414	9 675	26 338	13 343	2 933	2 427
III. Stadtkreis Berlin	1892/96	—	1 740	620	900	—	—	—	6 400	—	11 743	1 240	7 000
	1897	—	1 200	800	1 200	—	—	—	10 000	—	23 333	1 600	6 000
IV. Brandenburg	1892/96	1 515	986	1 213	950	323	706	1 194	9 543	27 986	9 045	2 147	2 195
	1897	1 570	986	1 270	1 027	372	702	1 160	9 359	26 721	10 593	3 064	2 499
V. Pommern	1892/96	1 648	963	1 183	964	327	745	1 148	10 190	28 907	18 407	2 193	2 149
	1897	1 694	1 018	1 189	896	380	725	1 210	10 057	28 973	18 874	2 140	2 301
VI. Posen	1892/96	1 124	1 019	962	833	303	578	1 054	9 125	24 739	10 716	1 699	1 907
	1897	1 295	1 041	1 061	906	338	639	1 163	9 935	25 908	12 596	2 756	2 358
VII. Schlesien	1892/96	1 373	1 090	1 343	1 141	355	868	1 415	9 485	22 827	5 432	2 554	2 255
	1897	1 292	1 054	1 251	1 118	418	906	1 584	8 773	24 082	6 096	3 557	2 848
VIII. Sachsen	1892/96	1 925	1 362	1 829	1 429	377	1 239	1 229	10 512	28 648	9 978	2 613	2 432
	1897	2 121	1 407	1 900	1 571	508	1 197	1 300	11 131	31 906	11 675	4 235	3 124
IX. Schleswig-Holstein	1892/96	2 068	1 336	1 556	1 348	869	1 069	1 661	8 359	25 565	18 722	3 092	2 494
	1897	2 362	1 313	1 440	1 261	927	1 141	1 797	8 467	26 002	20 829	3 292	2 562
X. Hannover	1892/96	1 854	1 272	1 311	1 297	538	877	1 421	10 133	28 919	8 230	3 006	2 523
	1897	2 007	1 336	1 364	1 362	668	907	1 452	10 815	27 671	9 654	4 041	3 001
XI. Westfalen	1892/96	1 453	1 404	1 025	1 115	702	863	1 086	10 544	25 724	7 468	3 130	2 616
	1897	1 528	1 376	1 137	1 290	805	947	1 249	10 903	25 442	8 679	4 258	3 425
XII. Hessen-Nassau	1892/96	1 308	1 257	993	1 099	557	616	964	9 869	26 049	7 508	2 186	2 447
	1897	1 494	1 260	1 159	1 291	535	764	1 174	10 169	25 286	8 161	3 579	3 425
XIII. Rheinland	1892/96	1 628	1 592	1 117	1 342	810	742	1 248	10 332	26 590	8 838	2 657	2 379
	1897	1 569	1 432	1 291	1 526	992	858	1 396	10 303	27 493	9 195	3 825	3 191
XIV. Hohenzollern	1892/96	1 215	812	1 070	910	—	882	776	6 471	—	8 331	2 914	3 146
	1897	1 112	741	1 050	876	—	763	858	6 168	—	6 935	3 579	3 742

*) Vierjähriger Durchschnitt, da erst seit 1893 erhoben.

giebt die Erntemengen an sich; letztere berechnet sie auf den Kopf der Bevölkerung. Wie hoch sich im Durchschnitte der Jahre 1887 bis 1896 der auf den Kopf der Bevölkerung entfallende Betrag beläuft, zeigt die Tabelle 14 auf Seite XXIV.

Um nun noch ein Bild der Fruchtbarkeit der einzelnen Provinzen zu geben, sind auf derselben Seite in der Tabelle 15 die im Mittel der Jahre 1892 bis 1896 sowie im Jahre 1897 durchschnittlich vom Hektar gewonnenen Ernteerträge für die wichtigsten Fruchtarten zusammengestellt. Im Durchschnitte der Jahre 1892 bis 1896 hatte demnach Schleswig-Holstein den reichsten Ertrag an Winterweizen, Buchweizen, Ackerbohnen sowie an Möhren, Weiß- und Kohlrüben, Rheinland an Winterroggen, Sachsen an Sommergerste, Hafer und Erbsen, Westfalen an Kartoffeln und Klee, Hannover an Zuckerrüben und Hohenzollern an Wiesen. Die 1897er Ertragszahlen führen zu dem gleichen Ergebnisse; nur für Buchweizen tritt Rheinland und für Kartoffeln und Zuckerrüben Sachsen an die erste Stelle. Zum Schlusse wird noch in der nebenstehenden Tabelle 16 Auskunft über das Auftreten der Kartoffelkrankheit im Staate und in den Provinzen für die Jahre 1892 bis 1897 gegeben.

Antheil der erkrankten Kartoffeln an der Kartoffelernte in den Jahren 1892 bis 1897.

(Tab. 16.)

Staat. — Provinzen.	Von den im Staate sowie in den Provinzen geernteten Kartoffeln waren erkrankt Hundertheile					
	1892	1893	1894	1895	1896	1897
1	2	3	4	5	6	7
A. Staat	1,2	2,2	6,1	2,4	9,3	7,1
B. Provinzen.						
I. Ostpreußen	1,9	3,7	3,4	3,0	11,5	5,6
II. Westpreußen	1,3	2,1	2,8	1,5	2,9	1,8
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	10,0	15,0
IV. Brandenburg	0,8	1,0	6,4	2,3	9,1	6,1
V. Pommern	1,2	2,7	4,3	1,8	5,1	2,3
VI. Posen	0,8	1,5	2,7	1,5	4,8	7,1
VII. Schlesien	0,8	0,6	1,8	1,1	10,3	8,8
VIII. Sachsen	1,3	1,2	9,4	2,4	15,4	11,7
IX. Schleswig-Holstein	4,4	4,0	9,7	6,5	12,4	10,6
X. Hannover	1,3	1,5	9,7	4,5	10,6	5,7
XI. Westfalen	1,7	5,3	11,2	4,9	10,9	6,6
XII. Hessen-Nassau	1,7	6,4	14,2	3,7	16,4	14,7
XIII. Rheinland	1,0	3,5	11,1	2,9	10,6	7,9
XIV. Hohenzollern	10,0	2,5	12,9	3,9	13,8	17,4

III. Saatenstands- und Ernteberichte aus den Jahren 1897 und 1898.

1. Bestimmungen zur Erhebung der Saatenstands- und Ernteberichte in Preußen.

In den für die Erhebung der Saatenstands- und Ernteberichte maßgebenden Bestimmungen, welche bereits im Hefte 133 des vorliegenden amtlichen Quellenwerkes abgedruckt sind, hat seitdem eine Änderung nicht stattgefunden; nur wurde, da eine größere Anzahl von Berichterstattern nicht in der Lage ist, bereits im September über die Ernte des Sommerroggens annähernd zuverlässige Angaben zu machen, die Schätzung dieser Fruchtart im Oktober 1897 wiederholt. Im Jahre 1898 wird sie nur im Oktober vorgenommen werden. Ferner wurde, um von vornherein den bei den Ernteschätzungen vorkommenden Irrthümern entgegen zu wirken, zugleich mit den Septemberkarten den Berichterstattern folgendes Schreiben zugesandt:

Bei den Ernteschätzungen sind in den Vorjahren mehrfach Irrthümer vorgekommen. Um falsche Auffassungen für die Zukunft zu beseitigen, machen wir hiermit noch ganz besonders darauf aufmerksam, daß die Ernteschätzungen nicht, wie die Begutachtung des Saatenstandes, in Noten auszusprechen sind, sondern daß anzugeben ist, wie viel Kilogramm im Durchschnitte von einem Hektar als geerntet angenommen werden können.

Die Eintragung einer anderen Gewichts- oder Flächeneinheit ist zu vermeiden.

Blenck.

Im übrigen wurde verfahren, wie bereits im Hefte 147 mitgetheilt, da sich die dort erwähnten Maßnahmen bewährt hatten.

2. Ergebnisse der monatlich über den Saatenstand und die Ernte erstatteten Berichte.

Im oben erwähnten Hefte 147 wurden bereits die Saatenstandsberichte und Ernteschätzungen für die Monate April bis einschließlich September 1897 veröffentlicht. Im Anschlusse hieran bringen wir nachstehend zunächst die für das letztgenannte Jahr noch rückständigen Berichte der Monate Oktober und November sowie diejenigen, welche für 1898 bis jetzt erschienen sind.

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten und Ernteschätzungen für den Monat Oktober 1897.

Nach reichlichen Niederschlägen war das Wetter in der ersten Hälfte der verflossenen Berichtsperiode zumeist trocken; zu Anfang Oktober aber trat Regen ein, welcher besonders in den westlichen Provinzen auf das Einbringen der Hackfrüchte und die Bestellung der Felder störend einwirkte. Eine Ausnahme hiervon machten die beiden Provinzen Ost- und Westpreußen sowie Theile der Provinz Pommern, wo die Trockenheit auch in der zweiten Hälfte der Berichtsperiode angehalten hat. Zugleich mit Eintritt des Regenwetters sank die Temperatur vielerorten unter Null, in einzelnen Gegenden der Ebene vom 7. bis 9. Oktober sogar bis auf 5 Grad. In einer Anzahl schlesischer Berichtsbezirke hat es in den ersten Oktobertagen geschneit. Seit Mitte Oktober war das Wetter wieder meist trocken und warm.

Über Beschädigungen durch Mäuse und Engerlinge wird nur vereinzelt geklagt, dagegen vielfach über Ackerschnecken. Der von ihnen unter den jungen Saaten angerichtete Schaden soll, besonders in den Regierungsbezirken Erfurt, Hildesheim, Minden, Arnsberg, Kassel und Trier, nicht unbedeutend sein. Nicht selten wurden die Saaten derartig beschädigt, daß größere Flächen umgepflügt und von neuem eingesäet werden mußten. Hin und wieder haben jedoch Nachtfröste die Schnecken vernichtet.

Die Kartoffelernte ist zum größten Theile beendet; nur auf den größeren Besitzungen hat ihre Bergung wegen des in vielen Gegenden sich besonders fühlbar machenden Arbeitermangels noch nicht abgeschlossen werden können. Beim Ausnehmen hat sich herausgestellt, daß die Kartoffeln in den östlichen Provinzen, infolge der anhaltenden Dürre im Juni und Juli, nur wenig angesetzt haben und klein geblieben sind. Zudem ist ein nicht unerheblicher Theil erkrankt; auch der Stärkegehalt wird als ein sehr geringer bezeichnet. Günstiger lauten die Nachrichten über den Ausfall der Kartoffelernte, wie schon im Septemberberichte mitgetheilt werden konnte, aus den westlichen Provinzen. Als wenig widerstandsfähig und lohnend hat sich angeblich die „Da-

Saatenstand und Ernteschätzung in Preußen um die Mitte des Monats Oktober 1897.

(Tab. 17.) Regierungsbezirke. Staat.	Ernteaussichten für		Stand der jungen Saaten von				Ernteertrag auf Grund von Probedrüschen bei					
	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Winterweizen	Winterspelz	Winterroggen	Klee	Sommerroggen	Winterweizen	Sommerweizen	Winterspelz	Sommerspelz	Sommergerste
	Note Nr. 1 = sehr gut, Nr. 2 = gut, Nr. 3 = mittel (durchschnittlich), Nr. 4 = gering, Nr. 5 = sehr gering.						Kilogramm vom Hektar					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	3,2	2,1	3,5	—	3,4	2,0	739	1 440	1 160	—	—	1 180
2. Gumbinnen	3,1	2,0	3,2	—	3,2	2,0	932	1 384	1 099	—	—	1 159
3. Danzig	2,9	2,2	3,5	—	3,3	2,5	564	1 849	1 464	—	—	1 787
4. Marienwerder	2,6	2,6	3,3	—	3,1	2,4	559	1 807	1 499	—	—	1 448
5. Potsdam	3,0	2,6	2,6	—	2,7	2,5	862	1 922	1 509	—	—	1 737
6. Frankfurt	3,5	2,4	2,7	—	2,7	2,1	752	1 725	1 448	—	—	1 623
7. Stettin	3,2	3,0	2,8	—	2,8	2,5	793	1 737	1 523	—	—	1 542
8. Köslin	3,1	2,2	2,9	—	2,9	2,6	704	1 578	1 100	—	—	966
9. Stralsund	3,1	3,6	3,4	—	2,5	2,1	1 373	2 031	1 636	—	—	1 713
10. Posen	3,1	2,6	2,9	—	2,9	2,4	888	1 517	1 239	—	—	1 373
11. Bromberg	2,8	2,6	2,8	—	2,9	2,4	774	1 681	1 465	—	—	1 533
12. Breslau	3,0	2,3	2,7	—	2,6	2,2	1 083	1 462	1 488	—	—	1 511
13. Liegnitz	3,2	2,4	2,7	—	2,7	2,3	847	1 547	1 370	—	—	1 460
14. Oppeln	3,1	2,3	2,5	—	2,5	2,2	1 074	1 453	1 234	—	—	1 448
15. Magdeburg	2,4	2,3	2,2	—	2,3	2,2	858	2 718	2 315	—	—	2 304
16. Merseburg	2,7	2,4	2,3	—	2,3	2,0	942	2 405	2 036	—	—	2 130
17. Erfurt	2,8	2,7	2,5	—	2,8	2,3	955	1 692	1 758	—	—	1 860
18. Schleswig	3,0	2,7	2,4	—	2,5	2,3	945	2 546	1 756	—	—	1 762
19. Hannover	2,2	2,5	2,1	—	2,4	2,4	1 033	2 350	1 600	—	—	1 764
20. Hildesheim	2,4	2,7	2,6	—	2,6	2,4	1 350	2 369	1 904	—	—	1 819
21. Lüneburg	2,4	2,8	2,5	—	2,5	2,3	1 076	1 607	1 346	—	—	1 492
22. Stade	2,6	2,9	2,4	—	2,4	2,4	868	1 987	1 166	—	—	1 713
23. Osnabrück	2,7	2,5	2,5	—	2,3	2,3	1 035	1 834	1 471	—	—	1 535
24. Aurich	2,9	2,7	2,3	—	2,2	2,4	941	1 989	2 150	—	—	1 555
25. Münster	2,2	2,5	2,6	—	2,4	2,3	1 031	1 481	1 291	—	—	1 329
26. Minden	2,4	2,3	2,5	—	2,4	2,4	966	2 050	1 211	—	—	1 652
27. Arnsberg	2,1	2,6	2,5	—	2,4	2,7	1 083	1 996	1 148	—	—	1 365
28. Kassel	2,7	2,7	2,6	—	2,7	2,2	909	1 811	1 268	—	—	1 479
29. Wiesbaden	2,4	2,8	2,4	—	2,5	2,2	1 146	1 627	1 376	—	—	1 548
30. Koblenz	2,6	2,6	2,7	3,0	2,6	2,2	1 243	1 481	1 489	1 132	—	1 575
31. Düsseldorf	2,2	2,6	2,3	—	2,2	2,3	1 318	1 889	1 743	—	—	1 858
32. Köln	2,3	2,2	2,3	—	2,4	2,3	1 050	1 825	1 945	—	—	2 018
33. Trier	2,6	2,6	2,6	2,7	2,7	2,1	1 089	1 377	1 272	1 048	—	1 792
34. Aachen	2,7	2,4	2,5	2,8	2,3	2,2	1 169	1 770	1 688	1 200	—	1 343
35. Sigmaringen	2,3	2,7	2,5	2,0	2,5	2,3	1 135	1 405	1 240	1 257	.	1 308
Staat	**2,9**	**2,3**	**2,6**	**2,1**	**2,7**	**2,3**	**821**	**1 829**	**1 560**	**1 227**	.	**1 614**
dagegen: im September	2,9	2,5	2,5	2,1	2,8	2,3	dagegen im Jahre 1896					
„ August	2,7	2,5	—	—	—	—	860	1 909	1 613	1 278	.	1 696
„ Juli	2,9	2,8	—	—	—	—	Eine Mittelernte ist anzunehmen zu					
„ Juni	2,8	2,1	—	—	—	—	.	1 589	.	.	.	1 493
„ Mai	3,0	2,3	—	—	—	—						
„ April	.	2,5	—	—	—	—						

bersche" Kartoffel erwiesen, während auch in diesem Jahre „Magnum bonum" von vielen Seiten als die haltbarste und ertragreichste Sorte hervorgehoben wird.

Der vorjährige Klee hat, mit Ausnahme der Regierungsbezirke Stettin und Stralsund, der Menge nach einen durchaus befriedigenden zweiten Schnitt gegeben; doch hat das Heu, besonders in den Provinzen Posen und Schlesien, durch anhaltendes Regenwetter sehr gelitten.

Erfreulich lauten die Nachrichten über den jungen Klee, der zum Theil so üppig gewachsen war, daß er gemäht und dann noch geweidet werden konnte.

Infolge der ungünstigen Witterung hatten sich die Erntearbeiten ungewöhnlich in die Länge gezogen, weshalb auch mit der Bestellung der Wintersaaten erst so spät begonnen werden konnte, daß in vielen Berichtsbezirken die Arbeiten auch jetzt noch nicht zu Ende geführt sind. Besonders weit zurück ist man damit im Regierungsbezirke Liegnitz, in welchem mancherorten die zur Wintersaat bestimmten Felder kaum zur Hälfte eingesäet sind. Im allgemeinen sind die jungen Saaten gut aufgelaufen, durch die in den ersten Tagen des Oktobers eingetretene Kälte aber im Wachsthume zurückgehalten worden. Am ungünstigsten wird über ihren Stand aus den Provinzen Ost- und Westpreußen berichtet, in denen anhaltende Trockenheit ihr Wachsthum sehr zurückhielt.

Da eine größere Anzahl von Berichterstattern nicht in der Lage ist, bereits im September die Ernte des Sommerroggens annähernd zuverlässig anzugeben, fand eine Wiederholung der Schätzung für diese Fruchtart im Monate Oktober statt. Während im vorigen Monate nur 639 Berichterstatter Hektarerträge für Sommerroggen angegeben hatten, lagen für Oktober 834 Schätzungen vor, wie denn auch ein nicht unbeträchtlicher Theil der Vertrauensmänner zudem an den im September gemachten Angaben Änderungen vorgenommen hat. Nach der Oktoberermittelung

beträgt nun der Hektarertrag für Sommerroggen im Staatsdurchschnitte 821 Kilogramm gegen 816 Kilogramm im September d. Js. Was die sonst in Betracht kommenden Halmfrüchte anbetrifft, so vermochte eine Anzahl von Berichterstattern hierüber nichts Bestimmtes anzugeben, weil entweder Druschergebnisse überhaupt noch nicht vorlagen, oder die eingezogenen Erkundigungen sich so widersprachen, daß eine einigermaßen sichere Angabe nicht möglich war. Von anderen Berichterstattern wieder wird die Schätzung unter dem ausdrücklichen Vorbehalte abgegeben, daß sie sich nur auf einen kleinen Theil der Ernte beziehe und darum nicht zuverlässig sei.

Der Ertrag des Winterweizens hat wie der des Winterroggens die auf ihn gesetzten Erwartungen nicht ganz erfüllt. In Gegenden mit gutem Boden hat die Körnerbildung durch vorzeitiges Lagern gelitten; anderweit, besonders in den östlichen Provinzen, konnte der Winterweizen zum großen Theile nur mit Auswuchs eingebracht werden. Der für die einzelnen Regierungsbezirke nach den Angaben der Vertrauensmänner berechnete Durchschnittsertrag war mit 2 718 kg am höchsten im Regierungsbezirke Magdeburg, mit 1 377 kg am niedrigsten im Regierungsbezirke Trier; im Staatsdurchschnitte bleibt er hinter dem des Vorjahres um 4 Hunderttheile zurück, wogegen er eine Mittelernte, wie solche für den Staat nach den kreisweisen Schätzungen der landwirthschaftlichen Vereine aus dem Jahre 1892 unter Berücksichtigung der Anbauflächen der einzelnen Regierungsbezirke nach zehnjährigem Durchschnitte ermittelt worden ist, um 15 Hunderttheile übersteigt. Der Minderertrag des nur für die hohenzollernschen Lande ins Gewicht fallenden Winterspelzes beträgt gegen das Vorjahr 4 Hunderttheile. Die Durchschnittserträge der Sommergerste, deren Bergung bei der Ernte vielfach durch Regen erschwert wurde, schwanken zwischen 2 304 kg im Regierungsbezirke Magdeburg und 966 kg im Regierungsbezirke Köslin; im Staatsdurchschnitte bleibt der Ertrag gegen das Vorjahr um 5 Hunderttheile zurück, wogegen er eine, wie vorstehend angegeben berechnete, Mittelernte um 8 Hunderttheile übersteigt.

Saatenstand und Ernteschätzung in Preußen um die Mitte des Monats November 1897.

(Tab. 18.)

Regierungsbezirke. — Staat.	Stand der jungen Saaten: Winterweizen	Winterspelz	Winterroggen	Klee (auch Luzerne)	Ernteertrag auf Grund von Probedrüschen bei: Hafer	Erbsen	Ernteschätzung von Kartoffeln: in Distrikten mit umfangreichem Brennereibetriebe	überhaupt	davon krank v. H.	Kleeheu (auch Luzerne)	Wiesenheu
	Note Nr. 1 = sehr gut, Nr. 2 = gut, Nr. 3 = mittel (durchschnittlich), Nr. 4 = gering, Nr. 5 = sehr gering.				Kilogramm vom Hektar						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Regierungsbezirke.											
1. Königsberg	3,2	—	3,0	2,1	789	753	10 157	9 218	6,3	5 258	3 858
2. Gumbinnen	3,0	—	2,9	2,1	770	919	8 541	8 568	4,6	5 165	3 591
3. Danzig	3,2	—	2,9	2,6	1 162	618	11 275	11 148	1,8	4 162	4 191
4. Marienwerder	3,0	—	2,8	2,5	1 097	558	11 336	11 909	2,3	4 695	3 789
5. Potsdam	2,6	—	2,6	2,6	1 460	897	—	12 366	6,5	4 831	3 925
6. Frankfurt	2,7	—	2,7	2,4	1 213	920	—	9 894	6,4	5 085	3 820
7. Stettin	2,6	—	2,5	2,4	1 178	864	11 057	11 261	2,9	3 105	3 481
8. Köslin	2,5	—	2,5	2,6	952	792	10 655	10 608	1,8	3 873	3 966
9. Stralsund	2,8	—	2,7	2,3	1 457	1 037	—	11 547	3,9	2 312	3 348
10. Posen	2,9	—	2,8	2,5	1 219	871	11 005	11 287	9,6	4 132	3 664
11. Bromberg	2,7	—	2,7	2,4	1 082	831	11 776	12 040	4,2	5 022	4 532
12. Breslau	2,8	—	2,8	2,3	1 507	1 261	11 992	11 882	6,9	5 329	4 012
13. Liegnitz	2,8	—	2,7	2,4	1 390	1 079	10 227	10 082	11,6	4 962	3 710
14. Oppeln	2,6	—	2,5	2,3	1 304	1 253	9 528	9 636	5,1	4 990	3 406
15. Magdeburg	2,3	—	2,2	2,3	1 879	1 449	—	12 807	6,2	5 536	3 624
16. Merseburg	2,4	—	2,4	2,1	1 948	1 531	—	12 917	11,6	6 090	4 083
17. Erfurt	2,5	—	2,7	2,4	1 407	1 194	—	10 993	16,9	5 434	4 991
18. Schleswig	2,2	—	2,3	2,3	1 523	1 483	—	9 626	9,6	4 429	3 296
19. Hannover	2,6	—	2,4	2,4	1 829	1 284	—	13 044	3,4	4 773	3 597
20. Hildesheim	2,4	—	2,5	2,4	1 829	1 357	—	13 297	5,6	5 594	4 380
21. Lüneburg	2,3	—	2,3	2,4	1 356	1 032	—	13 047	3,2	4 806	3 775
22. Stade	2,3	—	2,2	2,2	1 379	1 122	—	11 378	4,2	3 743	3 666
23. Osnabrück	2,5	—	2,2	2,2	1 620	1 202	—	10 267	3,7	4 924	2 829
24. Aurich	2,3	—	2,2	2,5	1 568	1 644	—	9 534	6,0	4 764	2 951
25. Münster	2,3	—	2,3	2,3	1 206	1 122	—	13 571	6,8	5 042	3 777
26. Minden	2,4	—	2,5	2,4	1 499	1 172	—	11 728	2,9	5 534	4 191
27. Arnsberg	2,4	—	2,4	2,7	1 597	864	—	14 085	3,8	4 600	3 666
28. Kassel	2,6	—	2,8	2,4	1 566	1 211	—	11 679	10,0	5 530	4 677
29. Wiesbaden	2,8	—	2,5	2,2	1 586	994	—	13 602	10,1	5 297	4 054
30. Koblenz	3,2	3,5	2,9	2,5	1 425	1 029	—	12 056	12,6	4 943	3 931
31. Düsseldorf	2,3	—	2,1	2,3	2 010	1 652	—	13 306	6,4	5 393	4 377
32. Köln	2,8	—	2,7	2,4	2 040	1 618	—	12 348	3,9	6 406	4 494
33. Trier	2,8	2,9	2,6	2,2	1 409	1 121	—	11 146	5,0	4 387	3 662
34. Aachen	2,6	2,8	2,4	2,3	1 968	1 583	—	10 767	4,2	5 042	4 180
35. Sigmaringen	2,0	2,0	2,4	1,9	1 365	1 168	—	7 887	5,3	3 896	4 035
Staat	**2,6**	**2,2**	**2,6**	**2,4**	**1 378**	**927**	**10 728**	**11 213**	**6,4**	**4 869**	**3 709**
					dagegen im Jahre 1896						
dagegen: im Oktober	2,6	2,1	2,7	2,3	1 446	991	10 603	11 067	9,9	3 715	3 241
„ September	2,5	2,1	2,6	2,3	1 410	1 017	.	10 788	.	3 250	2 774
					Eine Mittelernte ist anzunehmen zu						

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten und Ernteschätzungen für den Monat November 1897.

Während der verflossenen Berichtsperiode war das Wetter im ganzen Staatsgebiete zumeist trocken und in den Nächten kalt. Große Theile der Provinzen Ost- und Westpreußen sowie des Regierungsbezirkes Posen, auch der überwiegende Theil der westlich der Elbe gelegenen Berichtsbezirke sind seit Ende September ohne Niederschläge geblieben. In der Zeit zwischen dem 7. und 11. November trat starker Frost ein, insbesondere in der Provinz Ostpreußen sowie in den Regierungsbezirken Köslin und Posen. Hierdurch ist jedoch, soweit sich die Berichte darüber äußern, unter den jungen Saaten ein bemerkenswerther Schaden nicht angerichtet worden. Bedeutender sind die Beschädigungen durch Mäuse, welche sich, durch das trockene Wetter begünstigt, besonders in den Regierungsbezirken Posen, Breslau, Oppeln, Merseburg, Hildesheim, Aurich und Kassel stark vermehrt haben. Aus den westlichen Bezirken kommen vielfach Klagen über die Ackerschnecken, welche die Saaten in einzelnen Gegenden derartig beschädigt haben, daß zum zweiten Male gesäet werden mußte; sie richteten namentlich in den Regierungsbezirken Erfurt, Hildesheim und Kassel großen Schaden an.

Bei dem anhaltend schönen Wetter nahmen die Bestellungsarbeiten ungestört ihren Fortgang und sind im allgemeinen als beendet anzusehen; nur in den Überschwemmungsgebieten der Provinz Schlesien konnten einzelne Felder wegen Nässe auch jetzt noch nicht bestellt werden.

Die Wintersaaten kommen wegen der vielerorten verspäteten Bestellung, der Trockenheit und der frühzeitig eingetretenen Nachtfröste nicht so kräftig in den Winter wie in den Vorjahren. Am ungünstigsten lauten, wie schon im Oktoberberichte hervorzuheben war, die Nachrichten aus den Provinzen Ost- und Westpreußen, wo besonders in Gegenden mit schwerem Lehmboden das Korn unregelmäßig oder gar nicht aufgegangen ist. Der Stand der Weizensaaten, welche auch in den westlichen Provinzen zum Theile noch im Aufgehen begriffen sind, ist mit Ausnahme der Regierungsbezirke Königsberg, Danzig und Koblenz meist ein befriedigender. Bei den Roggensaaten ist in der Mehrzahl der Regierungsbezirke gegen den Vormonat eine geringe Besserung eingetreten; doch läßt hauptsächlich die Bestockung der späten Saaten zu wünschen übrig. Für den Staat wurde die Note 2,6 gegen 2,4 im gleichen Berichtsmonate des Vorjahres ermittelt.

Die Kleefelder sind zum größten Theile voll bestanden.

Was die Schätzung der Ernteerträge vom Hafer, von den Erbsen und Kartoffeln sowie des Heuertrages vom Klee und von den Wiesen betrifft, so werden für den Hafer, zumal in den östlichen Provinzen, geringere Erträge als im Vorjahre erwartet. In einem großen Theile der ost- und westpreußischen Berichtsbezirke wurde der Hafer durch Rost derartig beschädigt, daß mancherorten kaum die Aussaat geerntet worden ist; auch sonst ist er infolge von Trockenheit kurz im Stroh und leicht im Korn geblieben. Die nach den Schätzungen der Vertrauensmänner für die einzelnen Regierungsbezirke ermittelten Durchschnittserträge vom Hektar schwanken zwischen 2 040 kg im Regierungsbezirke Köln und 770 kg im Regierungsbezirke Gumbinnen. Der Staatsdurchschnitt bleibt hinter dem des Vorjahres fast um 5, hinter einer Mittelernte aber um 2 Hunderttheile zurück.

Die Erbsen haben in den östlichen Provinzen wegen der großen Trockenheit nur geringe Erträge gegeben und sind im Westen infolge überreicher Niederschläge während der Ernte vielfach geplatzt und ausgelaufen. Im Staatsdurchschnitte beträgt der Minderertrag gegen das Vorjahr 6, gegen eine Mittelernte aber nahezu 9 Hunderttheile.

Bei andauernd trockenem Wetter konnte die Kartoffelernte schnell und ohne Störung zu Ende geführt werden; nur aus wenigen Berichtsbezirken Schlesiens wird gemeldet, daß auf einzelnen Gütern die Ernte wegen Mangel an Arbeitskräften noch nicht beendet sei. Der Ertrag ist in einem großen Theile der östlichen Provinzen nur gering. Zudem ist der Antheil der erkrankten Kartoffeln an der Gesammternte besonders in den Provinzen Posen, Schlesien, Sachsen und Hessen-Nassau nicht unbedeutend und dürfte sich durch das Nachfaulen der Knollen in den Kellern und Miethen noch erhöhen; im Staatsdurchschnitte beträgt er 6,4 v. H. gegen den allerdings ungewöhnlich hohen Antheil von 9,9 v. H. im Vorjahre. Als höchster Durchschnittsertrag in den einzelnen Regierungsbezirken wurden vom Hektar 14 085 kg im Regierungsbezirke Arnsberg, als niedrigster 8 568 kg im Regierungsbezirke Gumbinnen ermittelt; im Staatsdurchschnitte geht der Ertrag immerhin über den des Vorjahres um 1, über eine Mittelernte aber um etwa 4 Hunderttheile hinaus. Da für viele Kreise der Ausfall der Kartoffelernte wegen ihrer Verwendung in den Brennereibetrieben und Stärkefabriken von besonderer Wichtigkeit ist, so wurde für sie der Ertrag auch besonders ermittelt; er beträgt durchschnittlich für das Hektar in den nachbenannten Kreisen

des Regierungsbezirkes Königsberg:	
Ortelsburg	7 513 kg
Neidenburg	11 251 „
Osterode i. Ostpr.	11 669 „
des Regierungsbezirkes Gumbinnen:	
Angerburg	10 002 kg
Goldap	8 911 „
Oletzko	8 296 „
Lyck	6 869 „
Lötzen	8 716 „
Sensburg	8 974 „
Johannisburg	8 935 „
des Regierungsbezirkes Danzig:	
Danziger Höhe	10 958 kg
Dirschau	12 745 „
Preußisch Stargard	12 577 „
Berent	12 175 „
Karthaus	10 115 „
Neustadt i. Westpr.	10 385 „
Putzig	11 145 „
des Regierungsbezirkes Marienwerder:	
Marienwerder	11 641 kg
Löbau	14 000 „
Strasburg i. Westpr.	12 963 „
Schwetz	10 472 „
Schlochau	11 672 „
Flatow	10 569 „
Deutsch Krone	9 809 „
des Regierungsbezirkes Stettin:	
Demmin	13 143 kg
Randow	10 743 „
Greifenhagen	10 750 „
Pyritz	12 881 „
Saatzig	10 198 „
Naugard	9 570 „
Regenwalde	11 273 „
des Regierungsbezirkes Köslin:	
Schivelbein	11 533 kg
Dramburg	11 014 „
Neustettin	11 058 „

noch: des Regierungsbezirkes Köslin:	
Belgard	12 074 kg
Bublitz	9 463 „
Schlawe	11 423 „
Rummelsburg	8 737 „
Stolp	10 137 „
Lauenburg i. Pomm.	12 000 „
Bütow	7 940 „
des Regierungsbezirkes Posen:	
Schroda	11 421 kg
Schrimm	11 923 „
Obornik	11 631 „
Samter	11 629 „
Birnbaum	9 105 „
Schwerin a./Warthe	9 565 „
Meseritz	10 840 „
Bomst	10 625 „
Schmiegel	10 429 „
des Regierungsbezirkes Bromberg:	
Filehne	7 434 kg
Czarnikau	9 557 „
Kolmar i. Posen	11 865 „
Wirsitz	12 812 „
Bromberg (Land)	11 194 „
Schubin	12 219 „
Strelno	15 135 „
Wongrowitz	13 037 „
des Regierungsbezirkes Breslau:	
Namslau	13 105 kg
Groß Wartenberg	11 636 „
Öls	12 955 „
Trebnitz	10 848 „
Guhrau	11 563 „
Wohlau	11 440 „
Neumarkt	12 320 „
des Regierungsbezirkes Liegnitz:	
Grünberg	8 171 kg
Freistadt	9 676 „
Sagan	10 679 „
Glogau	11 327 „
Lüben	12 906 „
Rothenburg i./O.Lauf.	9 177 „

des Regierungsbezirkes Oppeln:		noch: des Regierungsbez. Oppeln:	
Kreuzburg	13 260 kg	Rybnik	9 375 kg
Rosenberg i. O.Schles.	10 658 „	Ratibor	8 950 „
Oppeln	8 351 „	Kosel	9 135 „
Groß Strehlitz	6 933 „	Neustadt i. O.Schles.	10 957 „
Tost-Gleiwitz	9 700 „	Falkenberg	10 563 „

Der Klee und die Wiesen haben einen ungewöhnlich reichlichen ersten Schnitt gegeben; auch der zweite Schnitt befriedigte noch in der Mehrzahl der Berichtsbezirke; doch konnte vielfach von den Niederungswiesen das Grummet des Hochwassers wegen nicht gewonnen werden. Im Staatsdurchschnitte wurden vom Hektar nach den vorläufigen Schätzungen der Vertrauensmänner an Kleeheu 4 869, an Wiesenheu 3 799 kg geerntet, gegen 3 715 bezw. 3 241 kg im Vorjahre. Über eine Mittelernte geht der Kleeertrag um nahezu 50, der der Wiesen um 37 Hundertheile hinaus.

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monats April 1898.

(Tab. 19.)

Regierungsbezirke. — Staat.	Um die Mitte des Monats April berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an												Wegen Auswinterung u. dergl. umgepflügte Fläche in Hunderttheilen der Anbaufläche der betreffenden Frucht			
	Weizen		Spelz		Roggen		Sommergerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wiesen	Winterweizen	Winterspelz	Winterroggen	Klee (auch Luzerne)
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	2,9	.	—	—	2,8	.	.	.	.	.	2,4	2,7				
2. Gumbinnen	2,9	.	—	—	2,9	.	.	.	.	.	2,6	3,0				
3. Danzig	2,6	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,4	2,5				
4. Marienwerder	2,4	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,3	2,5				
5. Potsdam	2,5	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,4	2,6				
6. Frankfurt	2,5	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,2	2,5				
7. Stettin	2,2	.	—	—	2,3	.	.	.	.	.	2,2	2,6				
8. Köslin	2,2	.	—	—	2,1	.	.	.	.	.	2,3	2,5				
9. Stralsund	2,4	.	—	—	2,6	.	.	.	.	.	1,9	2,7				
10. Posen	2,5	.	—	—	2,8	.	.	.	.	.	2,3	2,7				
11. Bromberg	2,3	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,2	2,7				
12. Breslau	2,3	.	—	—	2,6	.	.	.	.	.	2,2	2,3				
13. Liegnitz	2,5	.	—	—	2,6	.	.	.	.	.	2,3	2,4				
14. Oppeln	2,4	.	—	—	2,4	.	.	.	.	.	2,3	2,5				
15. Magdeburg	2,1	.	—	—	2,1	.	.	.	.	.	2,1	2,5				
16. Merseburg	2,1	.	—	—	2,2	.	.	.	.	.	2,1	2,3				
17. Erfurt	2,2	.	—	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,4				
18. Schleswig	1,9	.	—	—	2,0	.	.	.	.	.	2,1	2,3				
19. Hannover	2,0	.	—	—	2,0	.	.	.	.	.	2,1	2,5				
20. Hildesheim	1,9	.	—	—	2,1	.	.	.	.	.	2,1	2,6				
21. Lüneburg	2,4	.	—	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,4				
22. Stade	2,1	.	—	—	2,0	.	.	.	.	.	2,2	2,2				
23. Osnabrück	2,1	.	—	—	1,9	.	.	.	.	.	2,2	2,3				
24. Aurich	2,1	.	—	—	2,0	.	.	.	.	.	2,0	1,9				
25. Münster	2,3	.	—	—	1,9	.	.	.	.	.	2,3	2,4				
26. Minden	2,1	.	—	—	1,9	.	.	.	.	.	2,3	2,3				
27. Arnsberg	2,2	.	—	—	2,2	.	.	.	.	.	2,5	2,6				
28. Kassel	2,1	.	—	—	2,3	.	.	.	.	.	2,2	2,4				
29. Wiesbaden	2,5	.	—	—	2,1	.	.	.	.	.	2,1	2,4				
30. Koblenz	2,6	.	2,5	—	2,2	.	.	.	.	.	2,2	2,2				
31. Düsseldorf	2,1	.	—	—	1,9	.	.	.	.	.	2,2	2,5				
32. Köln	2,3	.	—	—	2,1	.	.	.	.	.	2,3	2,3				
33. Trier	2,2	.	2,2	—	2,1	.	.	.	.	.	2,2	2,5				
34. Aachen	2,5	.	3,0	—	2,1	.	.	.	.	.	2,3	2,4				
35. Sigmaringen	2,2	.	2,4	—	2,4	.	.	.	.	.	2,4	2,3				
Staat	2,3	.	2,4	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,5				

Der Umfang der durch Winterschäden nöthig gewordenen Umackerungen wird sich mit Sicherheit erst nach den Maiberichten feststellen lassen; zweifellos aber wird er im Vergleiche mit demjenigen früherer Jahre verschwindend klein und mehr durch Mäuse- und Schneckenfraß im Herbste und Winter als durch Frost und Schnee veranlaßt sein.

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat April 1898.

Infolge des überaus milden und meist schneefreien Winters sind die Weizen- und Roggensaaten fast ausnahmslos ohne nennenswerthen Schaden durch den Winter gekommen. In vielen Gegenden sind die Felder so üppig bestanden, daß bei andauernd günstiger Witterung das Lagern des Getreides befürchtet wird. Hier und da hat man die zu starken Saaten durch Schafe abweiden lassen. In den letzten Tagen wurden in der Provinz Ostpreußen sowie in Theilen der Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Pommern und Posen, auch in einzelnen Theilen des Regierungsbezirkes Trier, Nachtfröste beobachtet, und man besorgt, daß die jungen Saaten hierdurch beschädigt wurden. Aus den Provinzen Schlesien, Sachsen, Schleswig-Holstein, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland kommen Klagen über Beschädigungen der Roggenfelder durch Schneckenfraß. Der milde Winter hat in einigen östlichen Provinzen das stärkere Wiederauftreten von Mäusen begünstigt. Aus dem ganzen Staatsgebiete, nur kleine Theile der Rheinprovinz ausgenommen, wird berichtet, daß es seit Wochen fast täglich regne, und daß bereits auf tiefer gelegenen Feldern sowie auf nicht drainirten Äckern die Saaten auszufaulen beginnen oder eine graue Farbe zeigen. Trotz der ungewöhnlich guten Durchwinterung der jungen Saaten befürchtet man, daß ihnen die übergroße Nässe verderblich werden könne.

Obgleich der frostfreie Winter die Pflugarbeiten mit Ausnahme geringer Unterbrechungen gestattete, ist gleichwohl die Bestellung der Äcker mit der Sommerfrucht wegen der nassen Witterung der letzten Wochen gegen andere Jahre noch weit zurück. In

den östlichen Provinzen konnte mit der Bestellung vielfach kaum der Anfang gemacht werden, während in den westlichen vereinzelt bereits drei Viertel der Äcker eingesäet wurden. Am weitesten fortgeschritten ist die Aussaat der Sommerung in den Provinzen Hannover und Rheinland, wo schon im ersten Drittel des Monates März mit den Bestellungsarbeiten begonnen wurde. Aber auch dort sind die Arbeiten durch das anhaltende Regenwetter sehr aufgehalten worden. Mit dem Legen der Kartoffeln ist nur vereinzelt angefangen; es konnten deshalb weder für diese Frucht noch für Sommerung Angaben über den Stand gemacht werden.

Die Kleefelder, gut durchwintert und voll bestanden, berechtigen zu den besten Hoffnungen; jedoch wird über Beschädigung durch Mäuse Klage geführt.

Über die Wiesen läßt sich zur Zeit kaum ein Urtheil abgeben, da die Flußwiesen sämmtlich unter Wasser stehen, die Entwickelung der Feldwiesen aber infolge der naßkalten Witterung der letzten Wochen meistens noch ruht.

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monats Mai 1898.

(Tab. 20.)

Regierungsbezirke.

Um die Mitte des Monats Mai berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an

Wegen Auswinterung u. dergl. umgepflügte Fläche in Hunderttheilen der Anbaufläche der betreffenden Frucht

Staat.	Weizen		Spelz		Roggen		Sommergerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wiesen	Winterweizen	Winterspelz	Winterroggen	Klee (auch Luzerne)
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	2,7	2,5	—	—	2,7	2,5	2,4	2,5	2,4	.	2,2	2,5	0,67	—	0,82	0,03
2. Gumbinnen	2,6	2,4	—	—	2,6	2,4	2,3	2,3	2,2	.	2,1	2,3	0,78	—	2,34	0,10
3. Danzig	2,3	2,6	—	—	2,3	2,5	2,3	2,4	2,4	.	2,3	2,4	0,29	—	—	—
4. Marienwerder	2,2	2,2	—	—	2,2	2,6	2,3	2,4	2,5	.	2,2	2,3	0,25	—	0,14	—
5. Potsdam	2,5	2,8	—	—	2,6	2,6	2,6	2,8	2,8	.	2,2	2,6	—	—	0,22	—
6. Frankfurt	2,5	2,8	—	—	2,4	2,7	2,7	2,7	2,6	.	2,0	2,4	—	—	0,14	—
7. Stettin	2,3	2,8	—	—	2,3	2,8	2,7	2,6	2,7	.	2,1	2,5	—	—	—	—
8. Köslin	2,2	2,5	—	—	2,3	2,6	2,4	2,5	2,5	.	2,1	2,3	—	—	—	—
9. Stralsund	2,3	3,2	—	—	2,4	2,4	2,7	2,6	2,9	.	1,8	2,4	—	—	0,04	—
10. Posen	2,4	2,7	—	—	2,5	2,8	2,7	2,7	2,7	.	2,1	2,5	0,12	—	0,05	0,01
11. Bromberg	2,2	2,8	—	—	2,3	2,7	2,6	2,6	2,6	.	2,1	2,4	0,17	—	0,01	—
12. Breslau	2,2	2,4	—	—	2,6	2,7	2,4	2,5	2,3	.	2,0	2,2	0,14	—	0,22	0,07
13. Liegnitz	2,4	2,6	—	—	2,3	2,6	2,3	2,6	2,7	.	2,1	2,2	0,03	—	0,40	0,05
14. Oppeln	2,2	2,3	—	—	2,4	2,7	2,6	2,7	2,5	.	2,1	2,2	0,70	—	0,34	0,33
15. Magdeburg	2,2	2,4	—	—	2,1	2,4	2,4	2,5	2,6	.	2,0	2,3	0,57	—	0,07	0,11
16. Merseburg	2,1	2,4	—	—	2,3	2,7	2,6	2,6	2,7	.	2,1	2,1	0,31	—	0,21	0,13
17. Erfurt	2,2	2,4	—	—	2,3	2,6	2,4	2,4	2,6	.	2,2	2,2	0,91	—	1,14	—
18. Schleswig	2,1	2,4	—	—	2,1	2,5	2,6	2,6	2,7	.	2,0	2,2	—	—	0,01	—
19. Hannover	2,3	2,9	—	—	2,1	2,7	2,9	2,7	2,8	.	2,1	2,6	0,06	—	0,08	—
20. Hildesheim	2,0	2,6	—	—	2,3	2,3	2,6	2,6	2,7	.	2,1	2,3	0,14	—	0,71	0,42
21. Lüneburg	2,3	2,9	—	—	2,2	2,6	2,7	2,6	2,7	.	2,0	2,4	—	—	0,05	—
22. Stade	2,7	2,6	—	—	2,1	2,4	2,7	2,5	2,7	.	2,1	2,3	0,22	—	0,03	0,15
23. Osnabrück	2,1	2,5	—	—	2,0	2,5	2,5	2,2	2,6	.	2,1	2,3	—	—	—	—
24. Aurich	2,3	3,0	—	—	2,1	2,6	2,7	2,6	2,6	.	2,3	2,1	2,77	—	0,14	6,38
25. Münster	2,3	2,8	—	—	1,9	2,4	2,8	2,6	2,7	.	2,0	2,3	0,21	—	0,33	—
26. Minden	2,1	2,3	—	—	1,9	2,4	2,4	2,4	2,6	.	2,0	2,3	0,03	—	0,15	0,01
27. Arnsberg	2,1	2,5	—	—	2,1	2,3	2,6	2,5	2,8	.	2,3	2,3	0,06	—	0,36	0,39
28. Kassel	2,1	2,5	—	—	2,2	2,8	2,5	2,5	2,6	.	2,0	2,2	0,15	—	0,85	0,36
29. Wiesbaden	2,1	2,5	—	—	2,0	2,6	2,2	2,2	2,6	.	1,9	2,0	0,02	—	0,08	0,08
30. Koblenz	2,0	2,3	2,1	—	1,8	2,2	2,2	2,2	2,2	.	1,8	1,8	0,58	—	0,31	0,19
31. Düsseldorf	2,1	2,3	—	—	2,0	2,3	2,3	2,4	2,4	.	2,1	2,1	0,68	—	0,16	0,14
32. Köln	2,1	2,3	—	—	2,0	2,0	2,3	2,4	2,4	.	2,1	2,2	2,90	—	0,49	0,42
33. Trier	1,9	2,2	2,2	—	2,1	2,2	2,0	2,1	2,3	.	1,8	1,8	0,05	—	0,25	0,11
34. Aachen	2,2	2,7	2,7	—	2,1	2,0	2,8	2,4	2,6	.	1,9	1,9	12,22	—	1,02	0,15
35. Sigmaringen	2,0	2,2	1,9	—	2,3	2,0	2,0	2,4	2,3	.	2,0	1,8	—	—	5,01	0,72
Staat. Mai 1898	2,2	2,5	2,0	—	2,1	2,7	2,5	2,5	2,6	.	2,1	2,3	0,6	—	0,32	0,12
April „	2,3	.	2,4	—	2,3	.	.	.	.	.	2,2	2,3	.	.	.	.
Mai 1897	2,5	2,6	2,5	—	2,6	2,7	2,6	2,7	2,8	3,0	2,5	2,6	0,9	—	0,5	0,7
„ 1896	2,5	2,7	2,9	—	2,7	2,8	2,7	2,8	2,7	2,8	3,0	3,0	0,7	3,0	0,4	3,4
„ 1895	2,6	2,6	2,1	—	3,4	2,8	2,5	2,6	2,7	2,7	2,2	2,3	1,7	0,1	8,2	0,2
„ 1894	2,4	2,3	1,9	3,0	2,2	2,3	2,4	2,5	2,6	2,4	3,4	2,5	2,8	—	0,1	7,9
„ 1893	2,6	2,8	2,9	4,0	3,2	3,1	2,8	3,1	2,9	2,4	3,7	4,0	1,2	0,4	1,0	4,7

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat Mai 1898.

Während das Wetter in den Provinzen Ost- und Westpreußen mit wenigen Ausnahmen als fruchtbar bezeichnet wird, kommen aus allen übrigen Provinzen Klagen darüber, daß der Stand der Saaten durch unaufhörlichen Regen beeinträchtigt werde und die Bestellung der Äcker nicht zu Ende geführt werden könne. Besonders schwer betroffen wurde der größte Theil der Provinz Hannover und der Regierungsbezirk Minden. Dort nahmen die Niederschläge am 6. und 7. Mai einen wolkenbruchartigen Charakter an; die Flüsse traten vielfach aus ihren Ufern und Tausende von Hektaren der jungen Saaten wurden unter

Waſſer geſetzt. Aus dem zweiten Berichtsbezirke des Kreiſes Höxter wird mitgetheilt, daß an den beiden Tagen innerhalb 36 Stunden 72 mm Regen gefallen ſeien. Wie groß der Schaden in den betroffenen Gegenden iſt, läßt ſich zur Zeit noch nicht überſehen, da ſich das Waſſer noch nicht völlig verlaufen hat.

Die Tagestemperatur lag mit Ausnahme weniger warmer Tage zu Anfang Mai unter der normalen; erfreulicherweiſe aber iſt durch Froſt, ſoweit ſich die Berichte darüber äußern, nirgends Schaden angerichtet worden. Beſchädigungen durch Drahtwurm, Engerlinge, Mäuſe, Maden und Schnecken ſind im allgemeinen nur vereinzelt vorgekommen; in der Provinz Sachſen allein ſcheint der durch Drahtwurm angerichtete Schaden von größerem Umfange zu ſein. Aus vier Berichtsbezirken wird Hagel gemeldet, welcher in einem Bezirke des Kreiſes Zeitz 25 bis 40 v. H. der Halmfrüchte beſchädigt haben ſoll.

Der Winterweizen hat ſich faſt allgemein gut entwickelt; bei dem naßkalten Wetter fängt er jedoch vielerorten an, die Farbe zu verlieren und gelb zu werden. Wegen Auswinterung wurde nur ein verſchwindend kleiner Theil der Anbaufläche — im Staate $0{,}_6$ v. H. gegen $0{,}_9$ im Vorjahre — umgeackert.

Auch über den Winterroggen lauten die Berichte zum größten Theile günſtig. Die Felder ſind voll, mitunter ſogar üppig, beſtanden. In tiefen Lagen und auf ſchwerem Boden hat der Roggen durch Näſſe etwas gelitten. Beſonders in den weſtlichen Provinzen haben ſich bei dem anhaltenden, oft mit Sturm verbundenen Regenwetter in einzelnen Berichtsbezirken bis zu 20 v. H. der Anbaufläche Lagerſtellen gebildet, ſo daß man ſich bereits hin und wieder genöthigt ſah, kleinere Flächen zu Futterzwecken abzumähen. Falls nicht dauernd warmes, trockenes Wetter eintritt, ſteht zu befürchten, daß die Körnerausbildung in den Lagerſtellen leidet. Faſt allgemein wird berichtet, daß der Roggen zu ſchoſſen beginne; in vielen Berichtsbezirken ſteht er bereits voll in den Ähren. Umackerungen wurden weniger als im Vorjahre, wo ſie $0{,}_5$ v. H. der geſammten mit Roggen beſtellten Fläche betrugen, vorgenommen, und zwar nur $0{,}_{22}$ v. H.

Die Einſaat der Felder mit Sommerfrucht iſt durch die übergroße Näſſe faſt allgemein verzögert worden. Beſonders weit zurück iſt man damit noch in den Regierungsbezirken Stralſund, Frankfurt, Liegnitz und Hildesheim. Im erſtgenannten Bezirke ſind die Äcker an manchen Stellen ſo naß, daß ein Theil derſelben überhaupt nicht wird beſtellt werden können. Von den Halmfrüchten hat der Hafer vielfach noch nicht eingeſäet werden können; früh beſtellte Felder ſind gut aufgelaufen, aber auch oft mit Unkraut dicht beſetzt. Letzteres ſcheint der milde Winter und vor allem das naßkalte Wetter verurſacht zu haben. Das Gleiche gilt von der Sommergerſte, die in tiefen Lagen gelb zu werden anfängt. Die Erbſen haben unter der Ungunſt des Wetters am meiſten gelitten; hin und wieder werden ſie vom Erdfloh abgefreſſen.

Von allen Fruchtarten ſind die Kartoffeln in der Entwickelung am weiteſten zurück. Zu einem nicht geringen Theile konnten ſie wegen übergroßer Bodenfeuchtigkeit noch nicht gelegt werden. Auf zeitig beſtellten Feldern iſt das Saatgut in einigen Gegenden ausgefault und mußte noch einmal gelegt werden, in einzelnen poſenſchen Berichtsbezirken bis zu 10, in einem Berichtsbezirke des Regierungsbezirkes Breslau ſogar bis 33 v. H. der beſtellten Fläche. Zumeiſt ſind die früh gepflanzten Kartoffeln erſt im Aufgehen begriffen, weshalb auch für den Monat Mai eine Note nicht gegeben werden konnte.

Die Kleefelder ſind zu einem großen Theile üppig beſtanden und verſprechen eine reiche Ernte. Umackerungen ſind nur vereinzelt vorgenommen worden, im Staatsdurchſchnitte $0{,}_{12}$ v. H. der Anbaufläche.

Auch die Feldwieſen verſprechen einen reichlichen erſten Schnitt; dagegen ſtehen die Flußwieſen zum größten Theile auch jetzt noch unter Waſſer, und beſonders in den hannöverſchen und weſtfäliſchen Bezirken wird befürchtet, daß der erſte Schnitt nicht wird gewonnen werden können oder, wenn dies noch möglich ſein ſollte, doch zum mindeſten infolge der langen Überfluthung an Güte verlieren werde.

Bemerkungen zu den Saatenſtandsberichten für den Monat Juni 1898.

Während der verfloſſenen Berichtsperiode war die Witterung in den Provinzen Oſt- und Weſtpreußen mit Ausnahme eines kleinen Theiles des Regierungsbezirkes Marienwerder den Feldfrüchten im allgemeinen förderlich. In den Provinzen Brandenburg, Pommern, Poſen, Schleſien und Sachſen folgte auf das naßkalte Wetter des Mai meiſtens anhaltende Trockenheit, welche beſonders den Stand der Sommerung zu gefährden droht. Im weſtlichen Theile des Staatsgebietes haben dagegen die oft mit wolkenbruchartigen Gewittern verbundenen Niederſchläge zu einem großen Theile noch im erſten Drittel des laufenden Monates angehalten; erſt in den letzten Tagen iſt beſſeres Wetter eingetreten. Die Tagestemperatur war, zumal in den öſtlichen Provinzen, eine hohe; die Nächte dagegen waren kalt und brachten in einzelnen Gegenden Reif und ſogar Froſt. Im Regierungsbezirke Bromberg war nach den zuletzt eingegangenen Berichten der Froſt in der Nacht vom 15. zum 16. Juni an vielen Stellen ſogar ſo ſtark, daß die Kartoffeln und Bohnen in den niedrig belegenen Fluren abgefroren ſind.

Wie wolkenbruchartiger Regen die Felder und Wieſen vielfach verſchlämmt und das Getreide niedergeſchlagen hat, wurde auch der ihn begleitende Gewitterhagel verderblich. Von letzterem wurden 81 Berichtsbezirke gegen 35 im gleichen Monate des Vorjahres betroffen; davon entfallen auf die Provinzen Schleſien 24, Oſtpreußen 18, Weſtpreußen 16, Poſen und Heſſen-Naſſau je 5, Schleswig 4, Brandenburg 3, Pommern und Hannover je 2 und auf Weſtfalen und Rheinland je 1 Berichtsbezirk. In 38 der angegebenen Fälle nahm der angerichtete Schaden größeren Umfang an; beiſpielsweiſe wurden im fünften Berichtsbezirke des Kreiſes Lötzen 75 und im ſechsten Berichtsbezirke des Landkreiſes Königsberg 50 v. H. der Weizen- und Roggenfelder beſchädigt.

Aus einer großen Anzahl von Berichtsbezirken wird über Ernteſchäden geklagt, die durch Roſt, vor allem aber durch die ſtarke Entwickelung des Unkrautes ſowie durch Inſekten verurſacht worden ſind. Beſchädigungen durch den Drahtwurm werden hauptſächlich aus den Regierungsbezirken Danzig, Magdeburg, Hildesheim, Stade und Minden, ſolche durch Engerlinge aus dem Regierungsbezirke Merſeburg gemeldet.

Der Winterweizen beginnt ſtark zu ſchoſſen und zeigt mancherorten ſogar bereits Ähren; er hat bisher der Witterung am beſten Widerſtand geleiſtet und läßt, falls die Blüthe ohne Störung verläuft, eine durchaus befriedigende Ernte erhoffen.

Auch über den Winterroggen lauten die Nachrichten im großen Ganzen günſtig. Abgeſehen von einzelnen Berichtsbezirken, in denen die Blüthe durch Regen, Sturm oder Froſt geſtört wurde, hat er meiſt gut abgeblüht und voll angeſetzt. Wie bereits im vorigen Berichte mitgetheilt wurde, hatte ſich infolge der anhaltenden Niederſchläge viel Lager gebildet; in den Juniberichten konnte indeſſen mehrfach darauf hingewieſen werden, daß ſich die Halme beim Eintritte des trockenen Wetters wieder aufgerichtet haben. Größere Flächen ſcheinen ſich nur noch in

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monats Juni 1898.

(Tab. 21.)

Regierungsbezirke. / Staat.	Um die Mitte des Monats Juni berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an											
	Weizen		Spelz		Roggen		Sommergerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wiesen
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	2,3	2,4	—	—	2,4	2,6	2,5	2,8	2,6	2,6	1,9	2,2
2. Gumbinnen	2,2	2,5	—	—	2,5	2,7	2,6	2,6	2,6	2,7	1,8	2,3
3. Danzig	2,1	2,5	—	—	2,1	2,6	2,4	2,5	2,8	2,8	2,2	2,4
4. Marienwerder	2,1	2,4	—	—	2,2	2,7	2,6	2,5	2,7	2,6	2,1	2,5
5. Potsdam	2,6	2,9	—	—	2,6	2,9	2,8	2,9	3,0	2,9	2,3	2,8
6. Frankfurt	2,5	3,1	—	—	2,6	3,0	3,0	3,0	3,1	2,8	2,2	2,6
7. Stettin	2,4	3,1	—	—	2,3	3,1	3,0	3,1	3,1	2,6	3,3	2,6
8. Köslin	2,3	2,5	—	—	2,2	2,8	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3	2,4
9. Stralsund	2,4	2,9	—	—	2,3	3,1	3,1	2,6	3,2	3,2	2,1	2,6
10. Posen	2,4	2,7	—	—	2,4	3,0	3,0	2,9	2,8	2,8	2,1	2,4
11. Bromberg	2,3	2,6	—	—	2,3	3,0	2,9	2,9	2,8	2,7	2,0	2,3
12. Breslau	2,2	2,5	—	—	2,4	2,9	2,6	2,8	2,5	2,6	2,1	2,2
13. Liegnitz	2,4	2,6	—	—	2,5	2,7	2,7	2,8	2,7	2,7	2,0	2,3
14. Oppeln	2,2	2,4	—	—	2,2	2,5	2,5	2,7	2,4	2,6	2,1	2,4
15. Magdeburg	2,3	2,6	—	—	2,2	2,9	2,8	2,7	2,7	2,6	2,0	2,3
16. Merseburg	2,2	2,7	—	—	2,3	2,9	2,9	2,9	2,7	2,7	2,1	2,2
17. Erfurt	2,2	2,6	—	—	2,2	3,0	2,6	2,6	2,8	2,8	2,2	2,3
18. Schleswig	2,3	2,7	—	—	2,2	2,7	2,8	2,9	2,8	2,8	2,1	2,3
19. Hannover	2,2	2,9	—	—	2,1	2,9	2,9	3,2	2,7	3,3	2,1	2,7
20. Hildesheim	2,1	2,7	—	—	2,3	2,0	2,8	2,8	2,8	3,1	2,0	2,4
21. Lüneburg	2,4	3,0	—	—	2,3	2,8	2,9	3,0	2,9	3,0	2,0	2,6
22. Stade	2,6	2,4	—	—	2,1	2,5	2,9	3,1	2,8	2,3	2,0	2,4
23. Osnabrück	2,3	2,7	—	—	2,1	2,6	2,6	2,6	2,3	2,7	2,1	2,7
24. Aurich	2,3	3,0	—	—	2,2	2,7	2,8	2,7	2,8	2,6	2,3	2,0
25. Münster	2,8	2,6	—	—	2,0	2,5	2,7	2,9	2,8	2,9	2,0	2,4
26. Minden	2,0	2,5	—	—	2,0	2,4	2,5	2,7	2,7	3,1	2,0	2,3
27. Arnsberg	2,0	2,4	—	—	2,1	2,5	2,6	2,5	2,6	2,9	2,1	2,3
28. Kassel	2,0	2,7	—	—	2,2	2,7	2,9	2,8	2,9	3,3	2,0	2,4
29. Wiesbaden	2,1	2,6	—	—	2,1	2,5	2,4	2,3	2,6	3,0	1,7	2,9
30. Koblenz	1,9	2,2	2,0	—	1,9	2,4	2,1	2,1	2,5	2,8	1,7	1,8
31. Düsseldorf	2,0	2,2	—	—	1,9	2,3	2,3	2,3	2,5	2,5	1,9	2,0
32. Köln	2,0	2,4	—	—	2,1	2,0	2,5	2,4	2,7	2,7	1,9	2,1
33. Trier	1,8	2,3	1,9	—	1,8	2,2	2,3	2,1	2,4	2,9	1,8	2,0
34. Aachen	2,3	2,7	2,2	—	2,2	2,0	2,6	2,4	2,4	2,7	1,8	2,2
35. Sigmaringen	2,0	2,2	1,9	—	1,7	2,3	2,3	2,3	2,3	2,6	1,7	2,3
Staat — Juni 1898	2,2	2,6	1,9	—	2,3	2,8	2,7	2,7	2,8	2,8	2,1	2,4
Mai „	2,2	2,5	2,0	—	2,3	2,7	2,5	2,5	2,6	.	2,1	2,3
April „	2,3	.	2,4	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,5
Juni 1897	2,3	2,6	2,2	—	2,4	2,7	2,6	2,7	2,8	2,8	2,1	2,3
„ 1896	2,4	2,6	2,5	3,0	2,5	2,9	2,7	2,8	2,8	2,7	3,1	2,9
„ 1895	2,6	2,6	2,4	2,0	3,1	2,9	2,6	2,6	2,9	2,5	2,0	2,1
„ 1894	2,6	2,5	1,9	2,0	2,5	2,7	2,5	2,5	2,5	2,6	3,4	2,8
„ 1893	2,6	2,9	3,3	4,3	2,8	3,2	3,0	3,1	2,9	2,4	3,9	4,0

den westlichen Provinzen gelagert zu haben, da dort die nasse Witterung bis in die letzten Tage der Berichtsperiode angehalten hat. In den Provinzen Posen, Pommern, Brandenburg, Schlesien und Sachsen wird dagegen in vielen Gegenden, insbesondere solchen mit leichtem Boden, durchdringender Regen dringend gewünscht, vielerorten sogar schon über die nachtheiligen Folgen der langen, durch starke Winde beförderten Trockenheit Klage geführt.

Die der übergroßen Nässe des Vormonates folgenden heißen Tage des Juni haben die Ackerkrume zum Theil, besonders im Osten und in den vorgenannten Provinzen des Staates, fest gebackt und verkrustet, so daß sich die Sommerung nur langsam weiter entwickeln konnte. Am wenigsten gut scheint die Sommergerste den schnellen Wechsel des Wetters von der anhaltenden Nässe zur Trockenheit vertragen zu haben. In größeren Gebieten der östlichen Provinzen leidet sie unter Dürre, in den westlichen dagegen unter übergroßer Nässe. Der Hafer wird vielerorten vom Unkraute überwuchert; auch zeigt sich der Drahtwurm in einer nicht unbedeutenden Anzahl von Berichtsbezirken. Immerhin geht die Note im Staatsdurchschnitte noch über das Mittel hinaus.

Die Kartoffeln, für welche ein Theil der Berichterstatter auch in diesem Monate noch keine Note abzugeben vermochte, sind im allgemeinen ungleichmäßig aufgelaufen; in vielen Berichtsbezirken der Niederungen ist das Saatgut verfault. Auf größeren Gütern konnte die Aussaat zum Theil erst anfang Juni beendet werden. Im Westen sind die Kartoffelfelder stark mit Unkraut durchwachsen, dessen Entfernung sehr erschwert wird, da sich die Äcker wegen der großen Bodenfeuchtigkeit zur Zeit meistens nicht bearbeiten lassen.

Recht erfreulich lauten die Berichte über den Klee, der vielfach schon geschnitten und zu einem Theile auch bereits gut

getrocknet eingebracht ist. In den von Dürre heimgesuchten Gegenden fürchtet man, daß bei längerem Ausbleiben von Niederschlägen der zweite Schnitt weniger ergiebig ausfallen werde; dagegen wird in den Provinzen Hessen-Nassau und Rheinland aus vielen Berichtsbezirken der Wunsch nach trockenem, beständigem Wetter laut, damit der reichliche Ertrag auch gut geborgen werden könne.

Auf trockenen Wiesen ist die Heuernte in vollem Gange und liefert gute Erträge; dagegen haben die Flußwiesen die auf sie gesetzten Hoffnungen größtentheils nicht erfüllt. Allgemein klagt man darüber, daß das Untergras fehle. In den an der Oder, Elbe, Havel und Spree belegenen Bezirken sowie vielerorten in den westlichen Provinzen stehen infolge der durch wolkenbruchartige Gewitter veranlaßten Überschwemmungen die Wiesen theilweise auch jetzt noch unter Wasser, so daß die Vormahd nicht gewonnen werden kann.

Saatenstand in Preußen um die Mitte des Monates Juli 1898.

(Tab. 22.)

Um die Mitte des Monats Juli berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) sehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchschnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) sehr geringen Ernte an

Regierungsbezirke. / Staat.	Weizen		Spelz		Roggen		Sommergerste	Hafer	Erbsen	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wiesen
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	2,3	2,5	—	—	2,4	2,5	2,3	2,4	2,4	2,7	2,1	2,3
2. Gumbinnen	2,3	2,6	—	—	2,5	2,4	2,5	2,5	2,4	2,6	1,8	2,3
3. Danzig	2,2	2,6	—	—	2,2	2,6	2,4	2,4	2,3	2,6	2,2	2,3
4. Marienwerder	2,3	2,3	—	—	2,2	2,6	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3	2,4
5. Potsdam	2,6	2,8	—	—	2,6	3,0	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3	2,7
6. Frankfurt	2,4	3,0	—	—	2,5	2,9	2,7	2,7	2,9	2,5	2,3	2,4
7. Stettin	2,4	2,8	—	—	2,6	3,2	2,8	3,1	2,9	2,6	2,4	2,5
8. Köslin	2,3	2,9	—	—	2,4	2,7	2,6	2,7	2,5	2,6	2,3	2,4
9. Stralsund	2,5	3,0	—	—	2,4	3,0	2,9	2,9	2,7	2,9	2,1	2,7
10. Posen	2,4	2,7	—	—	2,5	2,9	2,7	2,7	2,7	2,6	2,3	2,5
11. Bromberg	2,3	2,7	—	—	2,5	2,9	2,6	2,5	2,6	2,6	2,1	2,5
12. Breslau	2,5	2,5	—	—	2,4	2,8	2,6	2,7	2,4	2,5	2,3	2,4
13. Liegnitz	2,4	2,6	—	—	2,5	2,7	2,6	2,7	2,7	2,6	2,3	2,3
14. Oppeln	2,4	2,6	—	—	2,4	2,9	2,5	2,7	2,5	2,5	2,4	2,6
15. Magdeburg	2,3	2,5	—	—	2,3	3,0	2,5	2,6	2,5	2,5	2,2	2,4
16. Merseburg	2,1	2,5	—	—	2,3	2,8	2,5	2,6	2,5	2,4	2,3	2,3
17. Erfurt	2,3	2,4	—	—	2,2	2,8	2,4	2,5	2,5	2,6	2,3	2,4
18. Schleswig	2,3	2,7	—	—	2,2	2,7	2,7	2,8	2,3	2,7	1,9	2,0
19. Hannover	2,3	3,1	—	—	2,2	3,0	2,9	3,2	2,7	3,2	2,4	2,8
20. Hildesheim	2,3	2,7	—	—	2,4	2,0	2,8	2,8	2,8	3,1	2,4	2,6
21. Lüneburg	2,4	2,9	—	—	2,5	2,9	2,9	3,0	2,8	3,0	2,1	2,5
22. Stade	2,5	2,8	—	—	2,3	2,7	2,9	2,9	2,5	2,8	2,2	2,3
23. Osnabrück	2,5	2,9	—	—	2,4	2,8	2,6	2,6	2,7	2,7	2,3	2,6
24. Aurich	2,3	2,5	—	—	2,3	2,7	2,6	2,6	2,5	2,6	2,3	2,0
25. Münster	2,5	2,7	—	—	2,0	2,8	2,7	2,2	2,5	2,7	2,4	2,4
26. Minden	2,1	2,6	—	—	2,2	2,9	2,6	2,6	2,6	3,1	2,5	2,5
27. Arnsberg	2,3	2,7	—	—	2,3	2,6	2,9	2,6	2,5	3,0	2,4	2,4
28. Kassel	2,1	2,8	—	—	2,2	2,8	2,8	2,7	2,6	3,2	2,2	2,3
29. Wiesbaden	2,0	2,5	—	—	2,1	2,6	2,4	2,3	2,4	3,1	2,0	2,1
30. Koblenz	1,9	2,2	1,9	—	1,9	2,2	2,1	2,3	2,3	2,8	1,9	2,0
31. Düsseldorf	2,1	2,2	—	—	2,1	2,3	2,3	2,3	2,3	2,6	2,3	2,1
32. Köln	2,1	2,4	—	—	2,1	2,0	2,4	2,4	2,5	2,6	2,2	2,2
33. Trier	1,9	2,2	1,8	—	1,9	2,1	2,3	2,3	2,4	3,0	2,0	2,0
34. Aachen	2,2	2,5	2,2	—	2,3	2,2	2,7	2,5	2,5	2,9	2,2	2,3
35. Sigmaringen	2,0	2,7	1,7	—	1,9	2,3	2,8	2,9	2,7	2,3	2,3	2,2
Staat ... Juli 1898	2,3	2,6	1,7	—	2,4	2,8	2,6	2,6	2,5	2,7	2,2	2,4
„ Juni „	2,3	2,6	1,9	—	2,3	2,8	2,7	2,7	2,8	2,8	2,1	2,4
„ Mai „	2,3	2,5	2,0	—	2,3	2,7	2,5	2,5	2,6	.	2,1	2,3
„ April „	2,3	.	2,4	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,5
„ Juli 1897	2,4	2,8	2,1	—	2,5	3,2	3,0	3,1	3,2	2,9	2,8	2,8
„ „ 1896	2,4	2,8	2,5	4,0	2,5	3,1	2,9	3,0	3,0	2,6	3,2	2,9
„ „ 1895	2,6	2,9	2,4	—	3,1	3,2	2,7	3,0	3,1	2,5	2,8	2,7
„ „ 1894	2,7	2,6	2,0	2,0	2,5	2,7	2,3	2,3	2,4	2,7	3,1	2,5
„ „ 1893	2,9	3,4	2,3	3,7	2,7	3,4	3,3	3,9	3,4	2,8	4,4	4,3

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat Juli 1898.

In der weitaus größten Anzahl der eingegangenen Berichte wird über zu viele und zu anhaltende Niederschläge Klage geführt, welche den Feldfrüchten verderblich zu werden drohen und die Erntearbeiten sowie die Bearbeitung der Brachen aufhalten. Am schwersten haben unter der Ungunst des Wetters die Provinzen Ost- und Westpreußen, Schleswig-Holstein, Hannover, Westfalen, Hessen-Nassau und Rheinland zu leiden; hier ist seit drei Wochen und länger unaufhörlich Regen niedergegangen, welcher in vielen Berichtsbezirken bereits Überschwemmungen herbeigeführt hat. Besonders im Regierungsbezirke Hildesheim scheinen die Felder nach den Berichten durch Hochwasser und Überschwemmung gefährdet zu sein. Weniger schädlich sind die Niederschläge bisher in den Provinzen Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen gewesen; einmal vermochten nach

voraufgegangener längerer Trockenheit die Äcker größere Mengen Feuchtigkeit aufzunehmen, sodann aber war die Regenperiode von kürzerer Dauer als in den zuerst genannten sieben Provinzen. Die Tagestemperatur lag fast durchweg unter der normalen; mehrfach wurde berichtet, daß das Thermometer des Tages nur 9 und 10 Grad Celsius zeigte. Hagelschaden wurde aus 42 Berichtsbezirken gegen 35 im gleichen Monate des Vorjahres gemeldet. Davon entfallen auf die Regierungsbezirke Bromberg und Breslau je 6, Düsseldorf 5, Magdeburg und Aachen je 4, Münster und Köln je 3, Gumbinnen und Stade je 2 sowie auf die Regierungsbezirke Stettin, Köslin, Stralsund, Schleswig, Hannover, Minden und Kassel je 1 Berichtsbezirk. In 25 Fällen war der angerichtete Schaden von größerem Umfange, besonders im 3. Berichtsbezirke des Kreises Johannisburg (Regierungsbezirk Gumbinnen), wo 75 v. H. der Weizen- und Roggenfelder vernichtet sein sollen. Wohl als eine Folge des beständigen Regenwetters zeigen sich vereinzelt bereits Schnecken. Die Klage über das Überhandnehmen des Unkrautes sowohl in der Winterung wie in der Sommerung ist allgemein.

Wenngleich die für Winterweizen ermittelten Noten durchschnittlich noch bedeutend über das Mittel hinausgehen, sind die Aussichten auf eine gute Weizenernte zur Zeit doch weniger günstig als nach den Juniberichten. Vielfach ist die Blüthe durch Regen und Sturm gestört worden; vor allem aber wird in einer großen Zahl von Berichtsbezirken infolge des durch naßkaltes Wetter verursachten Blatt- und Stengelrostes eine gute Körnerernte als nicht wahrscheinlich bezeichnet. Die meisten Klagen hierüber kommen aus den Regierungsbezirken Gumbinnen, Potsdam, aus der Provinz Posen und den Regierungsbezirken Breslau und Oppeln. Dazu kommt noch, daß große Flächen zum Lagern gebracht sind, wodurch die Ausbildung des Kornes beeinträchtigt wird.

Auch vom Winterroggen lagern viele Felder, welche in manchen Gegenden wie gewalzt aussehen. Da die Lagerstellen sich hier aber zum größeren Theile erst nach der Blüthe gebildet haben, so dürfte eine Beeinträchtigung der Roggenernte aus diesem Grunde kaum zu befürchten sein. Hin und wieder hat man bereits in den östlichen Provinzen auf leichtem Boden mit dem Mähen begonnen; im allgemeinen aber dürfte die Ernte 10 bis 14 Tage später als gewöhnlich erfolgen, da bei dem nassen und kalten Wetter sowie dem Mangel an Sonnenschein das Getreide nicht früher zur Reife kommen kann. Bereits in den Juniberichten wurde darauf hingewiesen, daß die Blüthe in einzelnen Berichtsbezirken durch Regen, Sturm und Frost gestört worden sei; im Anschlusse hieran wird jetzt über lückenhafte Besetzung der Ähren geklagt. Tritt bald trockenes und warmes Wetter ein, so läßt sich für den Winterroggen immer noch eine gute Mittelernte erhoffen.

Der Sommerung haben die Niederschläge, zumal in den östlichen Provinzen, mehr genützt als geschadet. An der Gerste zeigt sich zwar nicht selten Rost; immerhin aber wird im Durchschnitte eine befriedigende Ernte erwartet. Das Gleiche läßt sich vom Hafer sagen, der in den östlichen Provinzen aber meistens kurz im Stroh geblieben ist. Weniger gut scheinen die Erbsen die Nässe vertragen zu haben, da sie nur wenig Schoten ansetzten, obwohl sie voll blühten.

Am ungünstigsten lauten auch diesmal, wie in den voraufgegangenen Berichten, die Nachrichten über die Kartoffeln. Nach den vorliegenden Meldungen wird bei dieser Fruchtart in dem weitaus größten Theile der westlichen Provinzen kaum noch auf eine Mittelernte zu rechnen sein. Wegen der übergroßen Nässe zur Saatzeit sind die Felder auch in den östlichen Provinzen meist nur lückenhaft bestanden. Infolge des feuchten Wetters der letzten Wochen sind sie zwar ins Kraut gegangen, aber der Knollenansatz ist nur ein geringer. Die ungünstigsten Berichte sind aus den Regierungsbezirken Hannover und Kassel eingesandt; im letzteren sind jetzt noch größere, mit Kartoffeln bestellte Flächen zur Umackerung gekommen. Unter den Frühkartoffeln befinden sich bereits kranke.

Infolge der ungünstigen Witterungsverhältnisse war die Bergung des überaus reichlichen Kleeschnittes ungemein schwierig. In den Provinzen Ost- und Westpreußen sowie in der ganzen westlichen Hälfte des Staatsgebietes liegt ein nicht unbedeutender Theil des Klees seit Wochen gemäht auf den Feldern und kann nicht geborgen werden. Das bereits eingebrachte Kleeheu ist nicht selten minderwerthig. Auch das Wiesenheu hat nur da in guter Beschaffenheit eingeheimst werden können, wo man mit dem Schnitte frühzeitig begonnen hatte. Von Flußwiesen wurde die Mahd in vielen Gegenden durch Hochwasser fortgeführt. Der zweite Klee- und Wiesenschnitt verspricht bisher weniger reiche Erträge, da bei dem kalten Wetter das Wachsthum fast ganz aufhört.

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten für den Monat August 1898.

Auch in der zweiten Hälfte des Monates Juli hat das naßkalte Wetter angehalten, wodurch die Ernte, besonders in den Provinzen Ost- und Westpreußen sowie in dem ganzen westlichen Staatsgebiete, nicht unwesentlich verzögert wurde. Aus Schleswig-Holstein meldet die Mehrzahl der Berichterstatter, daß bei dem seit Wochen bedeckten Himmel Winter- wie Sommerfrüchte nur langsam zur Reife gelangen. Erst gegen Ende des vorigen oder seit Anfang dieses Monates ist trockenes und warmes Wetter eingetreten. Die Erntearbeiten wurden seitdem ohne wesentliche Störung fortgesetzt, so daß die Winterhalmfrüchte zum größten Theile trocken eingebracht werden konnten, während die Bergung der Sommerhalmfrüchte im vollen Gange ist. Strichweise sind schwere Gewitter mit wolkenbruchartigem Regen niedergegangen. Es sollen beispielsweise am 9. August im Kreise Mohrungen 77 und im Kreise Strasburg in Westpreußen 67 mm Regen gefallen sein. Das Unwetter, welches sich am 7. August über der Stadt Köln und ihrer Umgebung entlud, hat auch unter den Feldfrüchten großen Schaden angerichtet. Vom Hagel wurden 41 Berichtsbezirke gegen 17 im gleichen Monate des Vorjahres betroffen. Davon entfallen auf die Provinz Rheinland 17, auf Westfalen 10, auf Schlesien 4, Pommern und Hannover je 3, Westpreußen 2 und auf die Provinzen Ostpreußen und Brandenburg je 1 Berichtsbezirk. In 23 Berichtsbezirken war der angerichtete Schaden von größerem Umfange. Im fünften beziehungsweise dritten Berichtsbezirke der Kreise Graudenz und Lingen sind noch Ende Juli der Buchweizen, die Bohnen und die Kartoffeln erfroren. In den Regierungsbezirken Breslau und Liegnitz wird in einzelnen Bezirken über das starke Auftreten von Mäusen geklagt.

Der Winterweizen, welcher in den östlichen Provinzen zum großen Theile bereits in guter Beschaffenheit geborgen wurde, in vielen westlichen Bezirken aber wegen der häufigen und anhaltenden Regengüsse im Monate Juli jetzt erst geerntet wird, läßt, da die Rostbildung seit Eintritt des trockenen Wetters nicht weiter fortgeschritten ist, einen durchaus befriedigenden Ertrag erhoffen. Infolge der großen Lagerflächen gehen die Erntearbeiten nur langsam vorwärts.

Die Ernte des Winterroggens war im östlichen Staatsgebiete bereits in der ersten Augustwoche vollständig eingebracht

Saatenſtand in Preußen um die Mitte des Monates Auguſt 1898.

(Tab. 23.)

Regierungsbezirke. / Staat.	Um die Mitte des Monats Auguſt berechtigte der Stand der Saaten zu der Erwartung einer (Nr. 1) ſehr guten, (Nr. 2) guten, (Nr. 3) mittleren (durchſchnittlichen), (Nr. 4) geringen, (Nr. 5) ſehr geringen Ernte an											
	Weizen		Spelz		Roggen		Sommergerſte	Hafer	Erbſen	Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wieſen
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	2,5	2,6	—	—	2,5	2,7	2,5	2,5	3,0	3,3	2,4	2,5
2. Gumbinnen	2,2	2,5	—	—	2,5	2,6	2,5	2,5	2,9	3,3	2,2	2,6
3. Danzig	2,3	2,5	—	—	2,3	2,5	2,5	2,3	2,4	2,6	2,4	2,6
4. Marienwerder	2,2	2,2	—	—	2,3	2,6	2,4	2,2	2,4	2,6	2,3	2,5
5. Potsdam	2,3	2,8	—	—	2,4	2,9	2,8	2,5	2,9	2,8	2,2	2,7
6. Frankfurt	2,4	2,8	—	—	2,3	2,9	2,5	2,6	2,8	2,6	2,6	3,0
7. Stettin	2,5	2,8	—	—	2,5	3,0	2,7	2,9	2,8	2,6	2,4	2,7
8. Köslin	2,4	2,3	—	—	2,3	2,7	2,5	2,4	2,8	2,6	2,5	2,6
9. Stralſund	2,8	3,1	—	—	2,9	3,2	2,9	3,0	3,1	3,2	2,5	3,0
10. Poſen	2,4	2,7	—	—	2,4	2,9	2,7	2,6	2,8	2,9	2,7	3,0
11. Bromberg	2,4	2,6	—	—	2,4	3,0	2,5	2,5	2,6	2,6	2,3	2,8
12. Breslau	2,4	2,5	—	—	2,3	2,8	2,5	2,5	2,8	2,8	2,3	2,6
13. Liegnitz	2,4	2,5	—	—	2,4	2,8	2,5	2,8	2,7	2,8	2,6	2,9
14. Oppeln	2,3	2,4	—	—	2,3	2,5	2,4	2,6	2,5	2,4	2,6	2,9
15. Magdeburg	2,4	2,5	—	—	2,3	2,8	2,5	2,4	2,7	2,6	2,3	2,7
16. Merſeburg	2,3	2,5	—	—	2,3	2,9	2,5	2,4	2,5	2,4	2,3	2,6
17. Erfurt	2,3	2,4	—	—	2,2	2,6	2,5	2,3	2,4	2,5	2,4	2,6
18. Schleswig	2,4	2,7	—	—	2,2	2,6	2,6	2,7	2,4	2,6	2,3	2,3
19. Hannover	2,4	2,9	—	—	2,4	2,9	2,8	2,8	2,8	3,2	2,5	2,8
20. Hildesheim	2,4	2,6	—	—	2,5	2,9	2,7	2,6	2,8	3,1	2,5	2,6
21. Lüneburg	2,6	3,0	—	—	2,6	3,0	2,8	2,8	2,7	2,9	2,3	2,6
22. Stade	2,6	2,7	—	—	2,4	2,7	2,8	2,6	2,6	2,7	2,3	2,4
23. Osnabrück	2,5	2,8	—	—	2,5	2,9	2,6	2,4	2,5	2,8	2,4	2,8
24. Aurich	2,5	3,3	—	—	2,4	2,7	2,7	2,5	2,4	2,8	2,4	2,1
25. Münſter	2,6	2,7	—	—	2,3	2,6	2,7	2,6	2,6	3,0	2,6	2,6
26. Minden	2,3	2,8	—	—	2,4	3,3	2,6	2,6	2,6	3,2	2,5	2,5
27. Arnsberg	2,3	2,6	—	—	2,2	2,7	2,7	2,5	2,6	3,1	2,7	2,6
28. Kaſſel	2,1	2,6	—	—	2,3	2,7	2,7	2,4	2,5	3,1	2,2	2,4
29. Wiesbaden	2,0	2,4	—	—	2,0	2,6	2,3	2,0	2,2	3,0	2,0	2,2
30. Koblenz	2,0	2,1	1,9	—	2,0	2,3	2,1	1,9	2,2	2,8	2,0	2,1
31. Düſſeldorf	2,3	2,2	—	—	2,1	2,0	2,3	2,1	2,4	2,6	2,4	2,3
32. Köln	2,2	2,4	—	—	2,2	2,0	2,4	2,3	2,6	2,7	2,4	2,4
33. Trier	1,8	2,4	2,0	—	1,8	2,2	2,2	2,3	2,3	2,9	2,3	2,3
34. Aachen	2,2	2,4	2,3	—	2,2	2,1	2,6	2,3	2,4	2,7	2,3	2,3
35. Sigmaringen	1,8	2,5	1,6	—	1,7	2,3	2,3	2,3	2,7	2,4	2,1	2,0
Staat — **Auguſt 1898**	2,3	2,5	1,7	—	2,3	2,8	2,5	2,5	2,7	2,7	2,4	2,6
Juli „	2,3	2,6	1,7	—	2,4	2,8	2,6	2,6	2,5	2,7	2,2	2,4
Juni „	2,2	2,6	1,9	—	2,3	2,8	2,7	2,7	2,8	2,8	2,1	2,4
Mai „	2,2	2,5	2,0	—	2,5	2,7	2,5	2,5	2,6	.	2,1	2,3
April „	2,3	.	2,4	—	2,3	.	.	.	.	.	2,3	2,5
Auguſt 1897	2,5	2,8	2,1	—	2,8	3,2	3,0	3,0	3,4	2,7	2,5	2,6
„ 1896	2,4	2,8	2,7	—	2,6	3,2	3,0	3,0	3,3	2,8	3,3	3,1
„ 1895	2,7	2,9	2,6	—	3,1	3,3	2,7	2,8	3,1	2,5	2,7	2,7
„ 1894	2,8	2,6	2,1	2,0	2,8	2,8	2,3	2,3	2,7	2,9	2,8	2,5
„ 1893	2,0	3,3	2,4	3,8	2,6	3,3	3,3	3,9	3,6	2,5	3,8	3,4

und kann zur Zeit auch für den Weſten, mit Ausnahme einzelner Gegenden der Provinz Schleswig-Holſtein, als beendet angeſehen werden. Der Strohertrag iſt meiſt ein überaus ergiebiger; auch wird vielfach über einen reichen Körnerertrag berichtet, anderſeits jedoch wiederum geklagt, daß der Ertrag nicht den gehegten Erwartungen entſpreche. Beſonders iſt dies in vielen Berichtsbezirken der Provinz Hannover der Fall. Der geringere Ertrag wird hier darauf zurückgeführt, daß große Flächen frühzeitig ſich lagerten, zum Theil auch Froſt und Sturm in der Blüthe die Ernte beeinträchtigt haben.

Von der Sommerung konnte die Gerſte in den rechtselbiſchen Bezirken meiſt in tadelloſer Beſchaffenheit eingebracht werden; in den übrigen Provinzen iſt man noch mit ihrer Bergung beſchäftigt. Die Ernte des Hafers iſt unter den Halmfrüchten noch am weiteſten zurück; im Weſten ſind die Felder vielerorten noch grün, im Oſten konnte mit dem Schnitte auf leichtem Boden der Anfang gemacht werden. Obwohl ſich auch bei dem Hafer nicht ſelten Roſt zeigt, ſo läßt ſein augenblicklicher Stand doch eine gute Mittelernte erhoffen. Auch die Erbſen verſprechen einen mittleren Ertrag. In den Provinzen Oſt- und Weſtpreußen, welche für den Anbau dieſer Fruchtart die wichtigſten ſind, haben ſie jedoch infolge der übergroßen Näſſe gelitten und nur wenig Schoten angeſetzt.

Einen nachtheiligen Einfluß haben die ſtarken Regenfälle und das kalte Wetter im Juli dieſes Jahres auf den Stand der Kartoffeln, beſonders der Frühkartoffeln ausgeübt, die infolge der Näſſe auf niedrig gelegenen Ackerflächen zu faulen beginnen. Die in den letztverfloſſenen Wochen eingetretene warme Witterung hat den Stand dieſer Hackfrucht jedoch gebeſſert. Durch die anhaltende Trockenheit ſtirbt das Kraut aber in Gegenden mit leichtem Boden vor der Zeit ab. Am ungünſtigſten lauten die Berichte für die Provinz Oſtpreußen ſowie für die Regierungs-

bezirke Stralsund, Hannover, Hildesheim, Minden, Arnsberg und Kassel, in denen auf eine Mittelernte kaum noch gerechnet wird.

Der zweite Kleeschnitt verspricht im allgemeinen eine weniger ergiebige Ernte als der erste; immerhin ist aber ein über das Mittel hinausgehender Ertrag an Kleeheu zu erwarten. Der Wuchs des Grummets wurde durch die kalte Witterung des Vormonates wesentlich beeinträchtigt. Viele Flußwiesen stehen zum Theil noch jetzt unter Wasser.

Saatenstand und Ernteschätzung in Preußen um die Mitte des Monates September 1898.

(Tab. 34.)

Regierungsbezirke. — Staat.	Ernteaussichten: Kartoffeln	Klee (auch Luzerne)	Wiesen (Grummet)	Stand der jungen Saaten: Winterweizen	Winterspelz	Winterroggen	Klee	Ernteertrag an Winterroggen auf Grund von Probedrüschen kg v. ha
	Note Nr. 1 = sehr gut, Nr. 2 = gut, Nr. 3 = mittel (durchschnittlich), Nr. 4 = gering, Nr. 5 = sehr gering.							
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	3,4	2,5	2,9	.	.	.	2,5	1 418
2. Gumbinnen	3,5	2,4	3,0	.	.	.	2,5	1 369
3. Danzig	2,9	2,9	3,2	.	.	.	2,8	1 269
4. Marienwerder	2,7	2,3	2,8	.	.	.	2,4	1 269
5. Potsdam	2,8	2,7	3,3	.	.	.	2,8	1 381
6. Frankfurt	2,7	3,0	3,2	.	.	.	3,1	1 403
7. Stettin	2,8	2,8	3,1	.	.	.	2,7	1 375
8. Köslin	2,9	2,9	3,3	.	.	.	2,8	1 302
9. Stralsund	3,1	2,6	3,3	.	.	.	2,3	1 516
10. Posen	2,8	3,0	3,3	.	.	.	3,0	1 462
11. Bromberg	2,7	2,9	3,2	.	.	.	2,8	1 412
12. Breslau	2,3	2,5	3,0	.	.	.	2,5	1 545
13. Liegnitz	2,5	2,5	3,2	.	.	.	2,7	1 384
14. Oppeln	2,5	2,8	3,3	.	.	.	2,5	1 584
15. Magdeburg	2,6	2,8	3,2	.	.	.	2,8	1 582
16. Merseburg	2,8	2,7	2,9	.	.	.	2,7	1 897
17. Erfurt	2,8	2,5	3,0	.	.	.	2,6	1 711
18. Schleswig	2,7	2,4	2,5	.	.	.	2,2	1 557
19. Hannover	3,0	2,5	3,0	.	.	.	2,4	1 560
20. Hildesheim	3,1	2,7	2,8	.	.	.	2,6	1 873
21. Lüneburg	2,6	2,4	3,0	.	.	.	2,5	1 399
22. Stade	2,8	2,4	2,8	.	.	.	3,7	1 274
23. Osnabrück	2,6	2,4	3,2	.	.	.	2,4	1 331
24. Aurich	3,1	2,4	2,4	.	.	.	2,6	1 278
25. Münster	2,8	2,4	2,9	.	.	.	2,4	1 485
26. Minden	3,0	2,5	2,7	.	.	.	2,4	1 536
27. Arnsberg	2,8	2,6	2,7	.	.	.	2,4	1 733
28. Kassel	3,1	2,4	2,5	.	.	.	2,2	1 657
29. Wiesbaden	3,0	2,4	2,3	.	.	.	2,6	1 676
30. Koblenz	2,9	2,4	2,5	.	.	.	2,5	1 617
31. Düsseldorf	3,4	2,5	2,6	.	.	.	2,5	2 032
32. Köln	2,5	2,5	2,6	.	.	.	2,7	1 876
33. Trier	3,0	2,6	2,6	.	.	.	2,8	1 667
34. Aachen	2,6	2,3	2,5	.	.	.	2,5	1 972
35. Sigmaringen	2,8	2,4	1,8	.	.	.	2,1	1 266
Staat	**2,8**	**2,6**	**3,0**	.	.	.	**2,6**	**1 480**
dagegen im August	2,7	2,4	2,6	—	—	—	—	dagegen im Jahre 1897
„ „ Juli	2,7	2,2	2,4	—	—	—	—	1 342
„ „ Juni	2,8	2,1	2,4	—	—	—	—	im Mittel der Jahre 1893-1897
„ „ Mai	.	2,1	2,3	—	—	—	—	1 362
„ „ April	.	2,3	2,5	—	—	—	—	

Bemerkungen zu den Saatenstandsberichten und Ernteschätzungen für den Monat September 1898.

Das trockene und warme Wetter, welches bereits Anfang August eintrat, hat im ganzen Staatsgebiete auch in der verflossenen Berichtsperiode angehalten und ist nur hin und wieder durch leichte Regenfälle unterbrochen worden. Infolge dessen konnten die gesammten Halm- und Hülsenfrüchte in selten guter Beschaffenheit geborgen werden; nur vereinzelt stehen in einigen westlichen Berichtsbezirken noch kleine Reste Hafer und Ackerbohnen auf dem Felde. Dagegen haben die Futterpflanzen sowie die Wiesen und Weiden, besonders in den östlichen Provinzen, infolge der ungewöhnlichen Trockenheit vielerorten gelitten, während im Westen der Regenmangel sich weniger fühlbar machte, da dort nach den reichlichen Niederschlägen des Vorsommers die Äcker bisher meist genügend Feuchtigkeit hatten. Klagen über Mäuseschaden kommen aus der Provinz Westpreußen, den Regierungsbezirken Frankfurt und Stralsund, den Provinzen Posen und Schlesien sowie den Regierungsbezirken Merseburg, Erfurt und Wiesbaden.

Die Kartoffeln, mit deren Ernte bereits der Anfang gemacht ist, sind im östlichen Theile des Staatsgebietes, wo es in der Entwicklungszeit an hinreichenden Niederschlägen fehlte, klein geblieben; in vielen westlichen Bezirken dagegen ist das trockene Wetter insofern von günstigem Einflusse gewesen, als dadurch die Kartoffelkrankheit, die je nach der Widerstandsfähigkeit der einzelnen Sorten sowie der Beschaffenheit des Bodens

bereits in größerem oder geringerem Umfange eingetreten war, zum Stillstande gekommen ist. Vielerorten ist unter der Einwirkung der anhaltenden Trockenheit das Kraut bereits vollständig abgestorben. Soweit sich die Berichte darüber äußern, ist der Stärkegehalt ein höherer als im Vorjahre; in einem Falle wird dieses Mehr auf 25 bis 30 v. H. angegeben. Im allgemeinen dürfte trotzdem noch eine Kartoffelernte zu erwarten sein, die über das Mittel, wenn auch nur wenig, hinausgeht. In den Regierungsbezirken Königsberg, Gumbinnen, Stralsund, Hildesheim, Aurich und Kassel bleiben dagegen die erwarteten Erträge unter einer Mittelernte.

Der Klee und die Luzerne haben, da sie beim Eintritte des trockenen Wetters im Wachsthume bereits weit vorgeschritten waren, meist noch einen befriedigenden zweiten Schnitt ergeben; auch konnte das Heu unbeschädigt und in tadelloser Beschaffenheit geborgen werden. Weniger günstig lauten die Nachrichten über die Nachmahd der Wiesen. Kalte Nächte im Juli und Regenmangel im August und September haben bewirkt, daß das Grummet zum großen Theile kurz und dünn geblieben ist. Der Ertrag ist daher weniger ergiebig als der des ersten Schnittes. Die Ernte ist nahezu beendet und ohne Störung von Statten gegangen.

Die Bestellung der Äcker zur Wintersaat vollzieht sich meist unter schwierigen Verhältnissen. Der schwere Boden ist durch die Dürre so fest geworden, daß seine Beackerung fast unmöglich ist. Die Aussaat der Winterung hat sich dadurch verzögert, so daß zur Zeit nur wenig bestellt ist. Es werden daher auch für die jungen Saaten nur selten Noten angegeben, und diesen ist irgend welcher Werth kaum beizumessen, da wohl mehr ein Urtheil über das hat abgegeben werden sollen, was sich nach den augenblicklichen Witterungsverhältnissen und dem jeweiligen Stande der Bestellungsarbeiten erwarten läßt, als darüber, was von den jungen Saaten in der That schon vorhanden ist.

Die jungen Kleefelder sind nicht so gut bestanden wie im gleichen Monate des Vorjahres. Zumal in den Gegenden, in welchen die Deckfrucht sich gelagert hatte, sind die Felder nur schwach bestockt. Im Regierungsbezirke Merseburg drohen die Mäuse dem jungen Klee verderblich zu werden.

Der Ertrag des Winterroggens, der in diesem Jahre für den Septemberbericht allein in Betracht kommt, ist allgemein ein durchaus befriedigender. Gleichwohl entspricht er in einzelnen Gegenden nicht den Erwartungen, welche man nach der ungewöhnlich reichen Strohernte zu hegen berechtigt war. Als Grund hierfür wird zum Theil Frost und Sturm in der Blüthe, zum Theil aber ungenügende Ausbildung des Kornes in den Lagerstellen angegeben. Mit Ausnahme weniger ostpreußischer und hannöverscher Berichtsbezirke, in denen man mit dem Einbringen etwas zu eilig vorging, ist der Roggen trocken und ohne Auswuchs eingeerntet worden. Von 2231 bis zum 21. dieses Monates eingegangenen Berichten haben 2082 Berichterstatter Schätzungen des Ertrages nach Probedrüschen angegeben. Ein großer Theil der übrigen Vertrauensmänner begründet das Unterlassen der Ertragsangabe damit, daß infolge der verspäteten Ernte und wegen Mangels an Arbeitskräften ein Erdrusch bisher nicht erfolgt, eine Schätzung also auch nicht möglich sei. Innerhalb der einzelnen Regierungsbezirke wurde als höchster Durchschnitt 2032 kg v. ha im Regierungsbezirke Düsseldorf, als niedrigster 1266 kg im Regierungsbezirke Sigmaringen ermittelt. Nach den Schätzungen der Vertrauensmänner ist beim Winterroggen ein Ertrag zu erwarten, der den des Vorjahres um 10,2, das Mittel aus den Jahren 1893 bis 1897 aber um 8,1 Hunderttheile übertrifft.

IV. Die Ernteschäden.

1. Im allgemeinen.

Die Feststellung der Ernteschäden erfolgte im Berichtsjahre in gleicher Weise wie in den Vorjahren, indem in einer besonderen Spalte des Ernteerhebungsbogens bei denjenigen Fruchtarten, welche infolge von Pflanzenkrankheiten, Mäuse- und Heuschreckenfraß, Überschwemmung, Frost, Hagel u. s. w. einen geringeren Ertrag oder eine Mißernte ergeben hatten, Angaben hierüber verlangt wurden. Die Höhe des Schadens gelangte außer bei dem später noch besonders besprochenen Hagel nicht zur Erhebung; es wurde nur die Zahl der Erhebungsbezirke festgestellt, welche unter jeder der besonders unterschiedenen Arten von Ernteschädigung zu leiden hatten, und zwar zählte jede Schadenursache als so viele Schadenfälle, wie durch sie Erhebungsbezirke geschädigt wurden. Ein Mangel dieser Erhebung ist, daß die Schadenursachen nicht immer bestimmt genug angegeben werden. So ist als solche sehr oft nur „Nässe" vermerkt ohne jede weitere Unterscheidung, in welcher Gestalt die Nässe geschadet, ob als Regen, Wolkenbruch, Grundwasser oder dadurch, daß durch sie Auswuchs, Lagern, Fäulniß, Hochwasser oder sonstige Überschwemmung herbeigeführt wurde. In Folge hiervon sind die ermittelten Zahlen für die einzelnen durch die Nässe verursachten Arten von Schadenfällen zu gering, und zwar in einem um so höheren Grade, je enger begrenzt der Begriff der Art ist. Beispielsweise werden viele Fälle, die unter „Hochwasser" gehören, mit dem allgemeineren Begriffe „Überschwemmung" bezeichnet und müssen demgemäß auch so eingereiht werden. Ebenso verhält es sich mit den Winterschäden (Auswinterung, Eis, Frost, Schnee) sowie den nicht näher bezeichneten Pflanzenkrankheiten und schädlichen Thieren. Trotzdem stellt das Ergebniß dieser Ermittelung gegenüber den unter denselben Verhältnissen gewonnenen Zahlen der Vorjahre ein zur Vergleichung geeignetes Bild dar.

Im Berichtsjahre wurden 23221 Schadenfälle gemeldet gegen 25448, 21985, 28126 und 30239 in den Jahren 1896 bis 1893. Hiervon wurden hervorgerufen

durch	1893	1894	1895	1896	1897
Elementar- und Witterungsverhältnisse	25929	24038	19761	22622	19910
vom Hundert	85,8	85,5	89,9	88,9	85,7
Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen	1157	1802	635	1017	1895
vom Hundert	3,8	6,4	2,9	4,0	8,2
schädliche Thiere	3149	2277	1580	1801	1405
vom Hundert	10,4	8,1	7,2	7,1	6,1
andere Ursachen	4	9	9	8	11
vom Hundert	0,01	0,03	0,04	0,04	0,05.

Die größte Zahl der Schadenfälle ist 1897 ebenso wie in den zur Vergleichung herangezogenen Vorjahren durch Elementar- und Witterungsverhältnisse und im besonderen durch die Dürre verursacht worden; nur im Jahre 1894 überwogen die Schadenfälle durch Hagel. Zieht man aber die durch Nässe entstandenen verschiedenen Arten von Ernteschäden zusammen, so ergiebt sich doch, daß hierdurch in den beiden letzten Jahren mehr Erhebungsbezirke als durch Dürre und Hitze zu leiden hatten. Hervorzuheben ist für 1897 die große Zahl der Schadenfälle durch Hochwasser und Überschwemmung. Da sie im Sommer stattfanden,

(Fortsetzung des Textes auf Seite XL.)

Zahl der von Ernteschäden jeglicher Art betroffenen Gemeinden und

(Tab. 25.)

Staat. — Provinzen.		1. Durch Elementar- und Witterungsschäden:																
		Auswinterung	Auswuchs	Dürre	Fäule (Stocken)	Frost u. Kälte	Grundwasser	Hagel	Hochwasser	Lagern	Nässe	Regen	Schnee	Sturm (Wind)	Überschwemmung	Wolkenbruch	sonstige und ungenau angegebene Witterungsschäden	zusammen
		beschädigte Erhebungsbezirke																
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
A. Staat	1893	305	73	18 893	131	1 337	2	3 387	20	2	428	638	64	22	187	9	231	25 929
	1894	593	529	4 093	170	7 490	2	5 442	85	31	2 822	1 670	12	110	483	10	485	24 038
	1895	3 257	31	6 006	275	1 319	2	5 114	82	21	557	237	1 259	39	430	10	222	19 761
	1896	237	670	6 510	386	745	6	5 874	147	61	4 000	2 574	22	38	669	26	657	22 622
	1897	152	1 767	4 469	361	1 658	21	3 333	581	238	3 206	1 874	28	89	1 493	53	387	19 910
B. Provinzen.																		
I. Ostpreußen	1893	73	24	1 556	87	270	—	843	6	2	209	558	41	12	97	1	41	3 920
	1894	162	4	1 101	17	1 195	—	1 038	2	2	139	60	3	13	24	1	62	3 823
	1895	483	3	1 882	45	221	—	705	1	12	80	43	277	1	26	1	24	3 804
	1896	12	2	2 275	57	87	—	1 224	2	—	123	56	3	5	15	4	128	4 004
	1897	42	108	960	17	228	—	470	6	96	376	216	4	19	66	12	79	2 039
II. Westpreußen	1893	29	—	1 187	11	139	—	163	5	—	13	6	13	1	36	—	8	1 611
	1894	23	—	283	3	1 419	—	490	5	—	64	36	—	6	41	1	12	2 286
	1895	458	1	634	27	126	—	338	7	—	11	6	90	1	24	—	12	1 735
	1896	10	—	1 023	20	34	—	501	—	—	10	12	—	1	4	1	31	1 647
	1897	8	144	914	17	166	—	219	5	1	25	92	—	1	16	4	27	1 659
III. Brandenburg einschließl. Berlin	1893	2	—	1 714	5	78	1	225	1	—	2	5	—	—	3	—	30	2 067
	1894	40	44	172	9	657	—	608	31	2	426	200	1	13	97	3	40	2 343
	1895	174	—	432	4	88	—	397	34	—	35	7	58	2	77	3	14	1 325
	1896	8	28	371	20	53	—	468	44	1	302	196	1	2	87	4	37	1 021
	1897	7	314	228	28	61	5	308	181	6	471	295	—	4	360	6	51	2 325
IV. Pommern	1893	42	—	1 079	6	89	—	331	5	—	35	13	5	—	28	3	4	1 640
	1894	69	8	160	11	1 253	1	702	9	5	134	97	—	22	31	1	39	2 542
	1895	918	—	294	114	177	—	327	1	2	16	7	241	2	11	—	10	2 120
	1896	19	—	1 009	5	33	—	654	8	1	17	40	2	2	26	3	19	1 838
	1897	28	36	709	11	223	1	361	7	8	52	84	—	15	33	7	31	1 606
V. Posen	1893	4	—	2 029	9	100	—	272	1	—	4	6	—	1	12	1	9	2 448
	1894	105	17	503	37	1 395	1	624	6	—	116	37	—	13	36	—	28	2 828
	1895	16	5	1 489	2	63	—	450	2	—	13	6	9	—	25	—	16	2 096
	1896	5	4	963	24	37	—	621	2	4	71	36	1	8	12	2	29	1 819
	1897	2	319	563	50	149	—	486	4	12	236	278	—	6	36	5	43	2 189
VI. Schlesien	1893	108	3	3 437	4	186	—	810	—	—	17	3	4	—	2	2	67	4 063
	1894	34	10	778	22	272	—	682	16	15	501	274	4	17	139	4	124	2 852
	1895	164	13	1 190	25	84	2	941	11	2	57	51	20	16	29	3	29	2 627
	1896	48	70	125	73	190	4	934	50	37	1 229	372	4	10	207	10	136	3 631
	1897	14	724	98	157	102	8	606	260	61	1 504	617	15	14	736	14	183	5 113
VII. Sachsen	1893	20	41	1 545	—	55	—	137	—	—	4	22	—	—	3	—	18	1 845
	1894	29	176	252	6	123	—	369	10	1	256	263	1	11	20	—	23	1 540
	1895	284	5	227	7	85	—	422	6	—	65	16	45	4	101	—	23	1 290
	1896	79	238	66	34	58	2	376	21	8	297	406	—	1	124	—	50	1 860
	1897	21	111	182	23	23	6	267	102	22	207	144	—	8	165	1	48	1 331
VIII. Schleswig-Holstein	1893	1	—	587	—	15	—	63	1	—	9	2	1	—	—	—	11	690
	1894	35	3	50	1	407	—	89	—	2	90	48	—	5	12	—	32	774
	1895	26	—	3	3	30	—	96	—	—	15	13	67	1	8	—	5	288
	1896	1	5	144	—	12	—	109	2	—	53	45	—	1	19	—	7	458
	1897	2	2	202	4	348	—	30	1	1	27	9	1	1	12	—	7	652
IX. Hannover	1893	1	—	1 758	—	193	1	140	1	—	15	1	—	—	3	—	9	2 122
	1894	37	55	190	2	527	—	227	1	—	304	154	—	3	71	—	24	1 595
	1895	413	1	31	16	182	—	537	17	3	98	35	245	5	86	3	14	1 686
	1896	5	112	34	10	61	—	452	12	5	522	338	—	4	142	1	57	1 755
	1897	11	4	288	2	157	1	122	12	4	64	11	2	1	58	1	25	763
X. Westfalen	1893	—	2	746	1	9	—	40	—	—	1	7	—	—	—	—	1	807
	1894	17	33	117	1	49	—	84	2	4	235	141	3	—	7	—	29	722
	1895	158	3	26	13	40	—	174	—	—	33	12	112	1	8	—	10	590
	1896	5	111	10	7	20	—	66	3	3	229	534	2	—	10	—	28	828
	1897	2	—	27	3	7	—	41	—	13	21	11	1	—	1	—	2	129
XI. Hessen-Nassau	1893	8	1	1 356	7	163	—	169	—	—	7	9	—	1	2	1	17	1 741
	1894	21	164	285	12	86	—	335	—	—	304	158	—	2	7	—	31	1 405
	1895	112	—	422	14	110	—	374	—	1	342	11	67	2	2	—	38	1 263
	1896	33	79	221	30	65	—	174	2	1	450	310	8	2	16	1	72	1 494
	1897	12	5	198	26	55	—	190	3	14	116	43	5	—	—	2	52	721
XII. Rheinland	1893	8	2	1 791	1	205	—	188	—	—	12	6	—	7	1	1	14	2 236
	1894	17	15	239	49	188	—	165	—	—	251	206	—	5	—	—	39	1 174
	1895	28	—	245	5	97	—	344	1	1	39	27	18	4	13	—	25	847
	1896	6	20	202	74	82	—	156	—	1	456	440	—	—	7	—	54	1 558
	1897	1	—	143	23	107	—	200	—	—	101	71	—	20	9	1	37	718
XIII. Hohenzollern[1]. S.	1893	8	—	88	—	35	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	2	139
	1894	4	—	3	—	9	—	29	—	—	2	5	—	—	—	—	2	54
	1895	4	—	30	—	7	—	9	2	—	13	3	—	—	20	—	2	90
	1896	6	1	7	—	13	—	19	—	—	41	10	1	2	—	—	9	109
	1897	1	—	17	—	12	—	29	—	—	6	3	—	—	—	—	2	70

Digitized by Google

Gutsbezirke im Staate und in den Provinzen während der Jahre 1893 bis 1897.

2. Durch Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen:								3. Durch schädliche Thiere:														4. Durch andere Schäden:	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Brand	Kornigkeit	Kleeseide	Mehlthau	Wilde	Rost	sonstige Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen	zusammen	Blattläuse	Engerlinge	Erdflöhe	Fliegen	Heuschrecken	Insekten	Käfer	Maden	Mäuse	Raupen	Schnecken	Vögel	Wild	Würmer	sonstige schädliche Thiere	zusammen	Truppenübungen u. s. w.		
beschädigte Erhebungsbezirke																										
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	
97	—	3	750	5	104	198	1 157	111	238	91	209	26	444	275	319	524	111	11	18	54	373	345	3 149	4	30 239	
100	10	—	838	31	467	356	1 802	195	50	70	235	3	154	149	362	511	109	—	32	83	229	93	2 277	9	28 126	A.
117	2	4	233	3	136	140	635	21	21	67	14	3	70	232	25	247	654	14	17	35	101	39	1 380	9	21 955	
132	2	5	508	4	222	144	1 017	65	95	39	12	4	86	123	67	885	100	32	29	50	103	111	1 801	8	25 448	
119	3	1	454	7	1 076	235	1 895	41	301	62	10	3	64	97	53	225	46	120	22	56	232	73	1 405	11	23 221	
																										B.
7	—	2	412	—	43	50	514	33	1	13	109	4	30	1	3	8	15	3	2	3	56	16	297	—	4 731	
33	—	—	909	1	86	59	470	11	—	43	6	3	26	5	16	32	35	—	4	11	37	8	237	1	4 531	
31	—	—	80	—	11	12	134	3	2	29	1	2	8	2	1	13	7	—	—	2	16	14	100	—	4 038	I.
45	2	2	387	1	22	22	461	34	14	13	8	4	35	16	7	1	45	—	5	4	24	56	266	—	4 731	
43	2	1	226	1	852	37	1 162	13	1	7	—	2	9	11	6	4	7	—	5	2	32	31	130	3	3 934	
8	—	—	113	—	7	12	140	10	2	2	3	1	7	7	3	5	8	—	—	1	17	1	67	2	1 820	
10	1	—	161	—	43	16	231	3	1	4	6	—	7	10	11	5	9	—	2	4	9	2	73	—	2 040	
11	1	—	31	—	7	4	54	1	—	—	—	—	1	1	1	1	48	—	—	1	8	—	62	—	1 851	II.
15	—	—	51	—	35	8	109	4	—	1	—	—	—	3	3	—	10	—	4	—	10	2	37	—	1 703	
13	—	—	155	—	50	17	235	6	1	1	—	1	1	5	4	—	1	—	1	2	20	8	51	—	1 945	
5	—	—	19	—	15	10	49	2	3	4	10	3	21	13	14	42	9	—	2	12	5	9	149	2	2 267	
8	—	—	67	13	71	33	192	51	1	—	15	—	8	24	28	50	3	—	6	13	13	2	214	6	2 755	
3	—	—	19	—	11	8	41	3	—	1	—	—	1	16	2	3	123	—	2	14	2	—	172	—	1 538	III.
4	—	—	13	1	11	7	36	—	—	2	1	—	1	12	4	45	11	1	2	7	1	—	87	3	1 747	
3	—	—	7	—	25	13	48	3	10	—	—	—	2	13	11	9	1	—	1	11	7	2	70	5	2 448	
2	—	—	64	—	9	8	83	8	4	3	6	1	2	8	18	68	4	3	2	13	9	2	151	—	1 874	
6	—	—	160	1	83	28	278	59	1	6	2	—	9	10	21	193	10	—	2	14	29	4	360	—	3 180	
4	1	—	30	—	61	6	102	2	1	1	1	—	3	5	8	3	28	—	3	10	6	—	71	6	2 299	IV.
12	—	—	18	—	19	4	53	5	3	4	—	—	3	3	10	73	6	—	3	15	6	6	139	2	2 032	
8	—	—	31	1	72	8	120	4	36	2	1	—	4	11	13	141	11	—	2	9	27	4	265	—	1 991	
38	—	—	96	—	16	20	168	5	15	1	35	3	16	6	14	26	2	—	1	1	15	7	147	—	2 763	
7	1	—	128	5	22	93	256	3	11	—	153	—	27	5	128	33	5	—	1	7	66	19	458	—	3 542	
9	—	1	44	—	4	13	71	3	1	—	4	—	3	2	2	3	100	—	—	1	19	—	138	—	2 305	V.
33	—	2	11	—	21	13	80	1	5	2	—	—	2	1	4	4	9	—	3	2	5	4	42	—	1 941	
30	—	—	12	—	24	9	75	—	18	1	5	—	6	2	3	4	3	—	2	4	20	3	71	1	2 336	
23	—	1	26	4	13	36	103	5	28	38	45	11	326	192	105	40	12	1	2	10	46	274	1 135	—	5 901	
26	7	—	15	4	105	53	210	1	22	9	52	—	47	53	147	9	14	—	7	18	36	46	461	1	3 524	
50	—	2	23	1	10	31	117	6	1	12	8	—	19	21	8	35	105	1	1	13	6	2	238	1	2 983	VI.
15	—	1	31	1	110	28	186	3	24	—	—	—	7	16	11	89	10	4	1	8	19	2	194	1	4 012	
8	—	—	6	1	28	21	64	1	73	—	—	—	5	7	6	9	6	34	3	12	32	2	190	—	5 367	
7	—	—	1	—	—	39	47	9	77	8	1	3	19	24	160	19	50	1	2	6	171	13	563	—	2 455	
4	—	—	3	—	29	30	66	4	10	4	—	—	3	14	5	20	9	—	2	7	9	1	88	—	1 694	
7	—	—	1	—	16	25	49	2	—	7	—	—	3	112	2	117	111	1	3	2	11	6	377	1	1 717	VII.
5	—	—	1	—	2	22	30	—	1	4	2	—	2	34	12	177	7	1	1	2	5	2	250	—	2 140	
7	—	—	5	—	5	24	41	—	54	15	1	—	3	22	9	9	4	6	—	5	22	7	157	—	1 529	
1	—	—	1	—	—	2	4	—	14	2	—	—	5	1	1	84	1	—	1	1	7	2	119	—	813	
—	—	—	2	2	7	16	27	43	1	1	1	—	12	7	4	64	—	—	1	—	8	3	145	—	946	
—	—	—	—	—	3	1	4	—	13	1	—	—	2	1	1	—	—	1	1	1	4	—	25	—	317	VIII.
—	—	—	—	—	—	4	4	17	2	—	—	—	1	3	1	106	—	2	1	1	—	17	156	1	619	
1	1	—	—	—	2	2	6	1	53	1	—	—	6	14	—	8	—	—	1	3	3	1	91	—	749	
1	—	—	2	1	—	7	11	32	22	2	—	—	4	6	1	176	5	—	2	3	17	4	274	—	2 407	
1	1	—	—	—	5	14	22	16	3	—	—	—	4	12	2	51	11	—	1	5	7	7	119	—	1 756	
2	—	—	1	—	5	17	25	1	2	2	—	1	3	8	—	11	51	3	1	4	6	2	95	—	1 806	IX.
1	—	—	12	—	—	9	22	1	2	—	1	—	2	1	—	204	—	2	2	2	12	10	239	—	2 016	
2	—	—	—	—	6	51	59	13	15	2	3	—	2	1	—	29	—	10	3	1	15	3	97	—	919	
3	—	—	14	—	—	4	21	1	—	5	—	—	—	2	—	34	—	1	1	—	2	—	46	—	874	
2	—	—	2	—	13	7	24	—	—	—	—	—	—	1	—	36	—	1	1	—	9	—	47	—	793	
—	—	1	2	—	4	6	13	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	3	3	—	15	—	25	—	628	X.
—	—	—	2	—	—	5	7	—	—	1	—	—	4	1	1	8	—	15	1	—	8	—	39	1	875	
2	—	—	10	—	2	19	33	—	2	16	—	—	1	—	—	4	—	28	1	—	8	—	60	—	222	
2	—	—	1	—	—	5	8	3	66	7	—	—	5	14	—	16	5	2	—	2	23	6	149	—	1 898	
3	—	—	—	—	2	10	15	—	—	1	—	—	8	7	—	16	10	—	3	3	5	—	53	—	1 473	
—	—	—	2	—	4	12	18	—	1	9	—	—	20	57	—	26	62	—	—	6	5	8	194	—	1 475	XI.
—	—	—	2	—	1	10	13	—	16	9	—	—	16	30	2	54	2	1	1	9	9	9	158	—	1 665	
2	—	—	1	—	8	33	44	—	35	10	—	—	7	10	—	8	9	23	2	6	16	8	134	—	899	
—	—	—	1	—	—	2	3	—	4	5	—	—	6	1	—	4	—	—	3	2	4	10	39	—	2 278	
—	—	—	—	4	1	6	11	4	—	2	—	—	3	—	—	2	3	—	2	1	1	3	21	1	1 297	
—	—	—	—	2	—	3	5	—	—	3	—	—	7	7	—	15	14	5	3	1	3	7	65	1	918	XII.
—	—	—	—	1	—	10	11	—	22	3	—	—	13	1	12	92	—	5	5	—	4	3	160	—	1 729	
—	—	—	1	4	2	1	8	—	1	5	—	—	17	1	1	—	4	17	1	1	29	4	81	2	804	
2	—	—	—	—	1	3	6	3	2	1	—	—	3	—	—	2	—	—	—	—	1	1	13	—	158	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	55	XIII.
—	—	—	—	—	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—	18	—	110	
2	—	—	—	—	1	2	5	—	1	—	—	—	—	—	—	32	—	1	—	—	—	—	34	—	148	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	1	—	8	—	78	

Digitized by Google

wurde die nahezu reife Ernte zerstört, ohne daß dieser Schaden, wie bei den Frühjahrsüberschwemmungen, durch nachträglichen Anbau einer anderen Fruchtart gemildert werden konnte. Hauptsächlich betroffen wurden die Provinzen Schlesien und Brandenburg und in ihnen wieder die Regierungsbezirke Liegnitz mit 20,2 und Frankfurt mit 13,1 v. H. ihrer Erhebungsbezirke. Die Winterschäden (Auswinterung, Eis, Frost, Schnee) waren hiergegen von geringerer Bedeutung. Unter den durch Pflanzenkrankheiten verursachten Schadenfällen treten die Rostschäden hervor, durch welche besonders Ostpreußen zu leiden hatte, unter den schädlichen Thieren die Engerlinge, während die Zahl der durch Mäuse geschädigten Erhebungsbezirke in keinem der Vergleichsjahre so gering war.

Eine Übersicht über die Zahl der von Ernteschäden jeglicher Art in den einzelnen Jahren 1893 bis 1897 betroffenen Erhebungsbezirke geben wir in der Tabelle 25 auf den Seiten XXXVIII und XXXIX, während in den nachfolgenden Tabellen 26 und 27 die Zahlen der durch Regen und Nässe sowie durch Hochwasser und Überschwemmung, ferner durch Kälte und Frost sowie durch Dürre geschädigten Bezirke für denselben Zeitraum noch besonders dargestellt sind; in allen drei Tabellen werden die Angaben für den Staat und die Provinzen gemacht.

Ernteschäden, verursacht durch Regen und Nässe sowie durch Hochwasser und Überschwemmung in den Jahren 1893 bis 1897.

(Tab. 26.)

Staat. — Provinzen.	Zahl sämmtlicher Erhebungsbezirke	Durch Regen und Nässe: beschädigte Erhebungsbezirke										Durch Hochwasser und Überschwemmung: beschädigte Erhebungsbezirke									
		1893		1894		1895		1896		1897		1893		1894		1895		1896		1897	
		überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
A. Staat	**54 904**	**1 066**	**1,9**	**4 501**	**8,2**	**704**	**1,4**	**6 574**	**12,0**	**5 080**	**9,3**	**207**	**0,4**	**570**	**1,0**	**512**	**0,9**	**816**	**1,5**	**2 074**	**3,8**
B. Provinzen.																					
I. Ostpreußen	7 972	867	10,9	199	2,5	123	1,5	159	2,0	592	7,4	103	1,3	26	0,3	27	0,3	18	0,2	72	0,9
II. Westpreußen	3 503	19	0,5	100	2,9	17	0,5	22	0,6	117	3,3	41	1,2	49	1,4	31	0,9	4	0,1	21	0,6
III. Brandenburg [1]	5 292	7	0,1	626	11,8	42	0,8	497	9,4	766	14,5	4	0,1	128	2,4	111	2,1	131	2,5	541	10,2
IV. Pommern	4 685	48	1,0	231	4,9	23	0,5	57	1,2	136	2,9	33	0,7	40	0,9	12	0,3	34	0,7	40	0,9
V. Posen	5 451	10	0,2	153	2,8	19	0,3	107	2,0	514	9,4	13	0,2	42	0,8	27	0,5	14	0,3	40	0,7
VI. Schlesien	9 329	20	0,2	775	8,3	88	0,9	1 671	17,9	2 121	22,7	2	0,02	155	1,7	40	0,4	257	2,8	996	10,7
VII. Sachsen	4 350	26	0,6	519	11,9	81	1,9	803	18,5	351	8,1	3	0,1	30	0,7	107	2,5	145	3,3	268	6,2
VIII. Schleswig-Holst.	2 207	11	0,5	138	6,3	28	1,3	98	4,4	36	1,6	1	0,05	12	0,5	8	0,4	21	1,0	13	0,6
IX. Hannover	4 449	16	0,4	458	10,3	133	3,0	860	19,3	75	1,7	4	0,1	72	1,6	103	2,3	154	3,5	70	1,6
X. Westfalen	1 617	8	0,5	376	23,3	45	2,8	563	34,8	32	2,0	—	—	9	0,6	8	0,5	13	0,8	1	0,1
XI. Hessen-Nassau	2 606	16	0,6	462	17,7	113	4,3	790	30,3	159	6,1	2	0,1	7	0,3	2	0,1	18	0,7	3	0,1
XII. Rheinland	3 276	18	0,5	457	13,9	66	2,0	896	27,4	172	5,3	1	0,03	—	—	14	0,4	7	3,2	9	0,3
XIII. Hohenzollern	167	—	—	7	4,2	16	9,6	51	30,5	9	5,4	—	—	—	—	22	13,2	—	—	—	—

[1]) einschl. Berlin.

Ernteschäden, verursacht durch Kälte und Frost sowie durch Dürre in den Jahren 1893 bis 1897.

(Tab. 27.)

Staat. — Provinzen.	Zahl sämmtlicher Erhebungsbezirke	Durch Kälte und Frost: beschädigte Erhebungsbezirke										Durch Dürre: beschädigte Erhebungsbezirke									
		1893		1894		1895		1896		1897		1893		1894		1895		1896		1897	
		überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2	überhaupt	vom Hundert der Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
A. Staat	**54 904**	**1 537**	**2,8**	**7 490**	**13,6**	**1 319**	**2,4**	**745**	**1,4**	**1 658**	**3,0**	**18 893**	**34,4**	**4 093**	**7,5**	**6 906**	**12,6**	**6 310**	**11,5**	**4 469**	**8,1**
B. Provinzen.																					
I. Ostpreußen	7 972	270	3,4	1 196	15,0	221	2,8	87	1,1	228	2,9	1 536	19,3	1 101	13,8	1 882	23,6	2 275	28,5	900	11,3
II. Westpreußen	3 503	139	4,0	1 419	40,5	126	3,6	34	1,0	186	5,3	1 187	33,9	283	8,1	634	18,1	1 023	29,2	914	26,1
III. Brandenburg [1]	5 292	78	1,5	657	12,4	88	1,7	53	1,0	61	1,2	1 714	32,4	172	3,3	432	8,2	371	7,0	228	4,3
IV. Pommern	4 685	89	1,9	1 253	26,7	177	3,8	33	0,7	223	4,8	1 079	23,0	160	3,4	294	6,3	1 009	21,5	709	15,1
V. Posen	5 451	100	1,8	1 305	23,9	63	1,2	37	0,7	149	2,7	2 029	37,2	503	9,2	1 489	27,3	963	17,7	563	10,3
VI. Schlesien	9 329	186	2,0	272	2,9	84	0,9	190	2,0	102	1,1	3 457	37,1	738	7,9	1 190	12,8	125	1,3	98	1,1
VII. Sachsen	4 350	55	1,3	123	2,8	85	2,0	58	1,3	23	0,5	1 545	35,5	252	5,8	227	5,2	66	1,5	182	4,2
VIII. Schleswig-Holst.	2 207	15	0,7	407	18,4	39	1,8	12	0,5	348	15,8	587	26,6	50	2,3	3	0,1	144	6,5	202	9,2
IX. Hannover	4 449	193	4,3	527	11,8	182	4,1	61	1,4	157	3,5	1 758	39,5	190	4,3	31	0,7	34	0,8	288	6,5
X. Westfalen	1 617	9	0,6	49	3,0	40	2,5	20	1,2	7	0,4	746	46,1	117	7,2	26	1,6	10	0,6	27	1,7
XI. Hessen-Nassau	2 606	163	6,3	86	3,3	110	4,2	65	2,5	55	2,1	1 356	52,0	285	10,9	423	16,2	221	8,5	198	7,6
XII. Rheinland	3 276	205	6,3	188	5,7	97	3,0	82	2,5	107	3,3	1 791	54,7	239	7,3	245	7,5	262	8,0	143	4,4
XIII. Hohenzollern	167	35	21,0	9	5,4	7	4,2	13	7,8	12	7,2	88	52,7	3	1,8	30	18,0	7	4,2	17	10,2

[1]) einschl. Berlin.

2. Die Hagelwetter und Hagelschäden im besonderen.

a) Zeit, Stärke und Häufigkeit der Hagelwetter.

Auch in der Art und Weise der Gewinnung der näheren Angaben über die Hagelwetter trat keine Veränderung ein; es blieben daher die bereits in den Heften LXXXI, LXXXV und LXXXVIII des vorliegenden Quellenwerkes mitgetheilten Bestimmungen auch für 1897 maßgebend. Bei der Aufbereitung zählt, wie früher, jeder ein- oder mehrmals vom Hagel betroffene Erhebungsbezirk als ein bezw. mehrere Fälle.

(Fortsetzung des Textes auf Seite XLIV.)

Die Hagelwetter in den Jahren 1893 bis 1897 nach den Stunden ihres Vorkommens für den Staat und die Provinzen.

(Tab. 98.)

Staat. — Provinzen.		Hagelfälle fanden statt: vormittags: Stunde 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	ohne nähere Angabe	überhaupt
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	1893	30	15	33	14	11	17	13	16	34	129	288	312	30	942
	1894	35	22	34	31	22	43	32	40	66	247	445	367	18	1 402
	1895	127	83	45	18	5	7	14	12	38	116	192	172	23	852
	1896	20	15	10	10	14	11	9	15	50	105	247	212	46	764
	1897	14	28	11	5	—	4	3	15	31	111	172	147	2	543
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	1893	5	6	7	6	6	5	5	4	8	44	75	70	17	257
	1894	5	5	—	6	6	36	21	19	26	83	119	115	15	455
	1895	—	—	—	—	—	—	—	2	8	24	38	19	3	94
	1896	1	1	1	—	—	1	1	3	18	37	62	49	14	195
	1897	1	—	—	—	—	—	—	2	2	9	17	32	2	65
II. Westpreußen	1893	1	2	4	2	—	1	—	2	4	17	28	19	—	80
	1894	3	2	—	—	1	—	—	3	16	38	76	57	—	196
	1895	—	1	1	—	—	—	—	1	—	6	31	19	1	60
	1896	2	2	2	3	1	1	—	—	6	7	16	14	13	67
	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	10	7	—	26
III. Brandenburg einschl. Stadtkreis Berlin	1893	—	1	—	1	—	—	—	2	3	8	38	27	—	80
	1894	1	—	2	1	1	1	—	1	8	15	7	—	—	37
	1895	—	1	—	—	—	1	5	—	2	4	8	3	2	26
	1896	1	—	1	—	—	3	—	2	—	4	15	18	2	44
	1897	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	13	5	—	23
IV. Pommern	1893	3	3	14	4	4	10	8	6	8	24	34	36	5	159
	1894	3	3	—	3	—	2	4	5	3	36	63	50	2	172
	1895	—	2	1	—	—	—	1	3	3	14	10	5	1	42
	1896	—	7	3	2	4	1	5	4	12	26	35	28	5	132
	1897	4	3	4	—	—	1	—	6	10	30	47	19	—	124
V. Posen	1893	5	—	1	—	—	—	—	—	—	3	10	20	4	43
	1894	6	2	2	—	1	2	—	1	13	37	59	62	—	185
	1895	5	—	—	1	—	—	—	—	3	11	25	20	5	70
	1896	3	—	1	1	3	—	1	—	—	5	21	12	2	49
	1897	—	1	1	—	—	—	—	1	—	10	6	10	—	29
VI. Schlesien	1893	2	—	—	—	—	—	—	1	5	13	67	112	—	200
	1894	1	—	1	—	—	—	3	3	1	8	36	24	—	77
	1895	2	3	2	3	1	1	—	—	4	10	35	34	—	95
	1896	9	2	—	—	8	3	—	1	4	5	24	36	2	99
	1897	7	7	2	—	—	—	—	—	7	4	23	26	—	76
VII. Sachsen	1893	2	—	—	—	—	—	—	1	1	6	5	—	—	15
	1894	1	4	10	14	—	—	—	—	—	6	25	27	—	88
	1895	—	1	—	—	—	1	—	—	5	2	3	20	2	34
	1896	—	—	—	1	2	—	1	2	2	4	6	13	2	34
	1897	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	7	2	—	13
VIII. Schleswig-Holst.	1893	—	2	4	—	—	—	—	—	1	7	7	7	2	30
	1894	3	2	1	1	7	2	1	4	6	13	23	7	—	69
	1895	—	—	2	—	—	2	3	3	8	6	19	5	1	49
	1896	—	2	—	1	—	—	—	1	1	2	8	5	—	20
	1897	—	—	—	1	—	1	—	2	3	9	8	4	—	28
IX. Hannover	1893	1	—	1	—	—	—	—	1	2	7	13	9	2	36
	1894	8	2	3	—	2	—	1	4	1	7	15	7	—	50
	1895	17	8	16	1	1	2	5	3	3	19	19	27	4	125
	1896	—	—	1	—	—	2	—	1	3	6	25	18	2	58
	1897	—	—	2	1	—	1	2	2	4	13	20	6	—	51
X. Westfalen	1893	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	2
	1894	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	4	4	—	14
	1895	1	—	—	—	3	—	—	—	—	3	2	8	1	18
	1896	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	3	1	9
	1897	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	3	3	—	9
XI. Hessen-Nassau	1893	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	4
	1894	4	2	13	7	—	—	—	—	—	3	1	4	—	35
	1895	90	62	20	13	—	—	—	—	—	8	1	2	1	197
	1896	3	1	1	1	1	—	—	—	1	3	6	7	2	26
	1897	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	5	11	—	23
XII. Rheinland	1893	10	1	2	1	1	—	—	—	1	5	10	5	—	36
	1894	—	—	2	—	4	—	—	1	—	1	6	5	1	20
	1895	12	5	3	—	—	—	—	—	—	9	1	10	2	42
	1896	1	—	—	1	—	—	—	—	1	5	11	8	1	28
	1897	2	16	2	3	—	—	—	—	2	6	10	22	—	63
XIII. Hohenzollern	1893	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1894	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1895	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1896	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	3
	1897	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	—	—	13

Staat. — Provinzen.		Hagelfälle fanden statt: nachmittags: Stunde 1.	2.	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	ohne nähere Angabe	überhaupt
		16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	1893	704	804	952	760	464	280	123	39	50	35	35	18	71	4 335
	1894	666	959	1 087	1 203	894	573	255	156	79	47	33	31	31	6 014
	1895	571	781	937	1 029	827	478	231	169	91	57	85	86	117	5 459
	1896	681	1 144	1 433	1 503	988	496	222	98	97	63	48	26	209	7 008
	1897	439	633	830	780	530	380	202	101	57	49	16	8	9	4 034
B. Provinzen.															
I. Ostpreußen	1893	187	203	214	188	112	56	32	12	3	8	13	2	22	1 051
	1894	169	203	198	171	103	54	21	15	7	2	4	2	17	958
	1895	141	169	154	92	82	31	7	4	22	11	7	4	23	747
	1896	168	222	278	311	180	104	27	22	6	8	12	1	42	1 446
	1897	75	96	115	133	85	46	18	8	2	—	1	1	8	588
II. Westpreußen	1893	32	30	59	57	23	19	4	—	1	2	6	3	—	236
	1894	49	64	122	107	71	41	26	16	4	1	3	2	—	506
	1895	25	40	36	66	73	48	34	22	2	2	1	2	9	360
	1896	43	67	112	142	101	17	25	9	10	6	1	1	17	595
	1897	42	52	55	60	35	24	15	2	1	1	—	—	—	287
III. Brandenburg einschl. Stadtkreis Berlin	1893	41	61	57	57	30	22	5	—	4	6	2	2	9	296
	1894	39	82	136	200	117	74	29	30	6	1	2	2	—	718
	1895	25	46	69	93	122	54	20	12	2	4	6	3	7	465
	1896	43	91	117	166	106	39	22	6	3	3	1	—	18	565
	1897	20	43	77	72	73	50	23	4	5	—	—	—	1	368
IV. Pommern	1893	50	63	76	84	48	33	14	10	12	5	7	4	5	411
	1894	106	168	115	165	124	84	57	10	9	14	7	4	9	847
	1895	18	53	80	89	56	30	7	8	1	—	1	—	10	362
	1896	66	129	171	176	119	54	27	9	3	2	—	5	36	797
	1897	47	71	83	93	46	26	8	4	—	2	—	2	—	382
V. Posen	1893	37	41	60	48	33	16	13	3	15	11	2	2	8	289
	1894	101	108	88	91	88	51	17	11	9	3	2	9	—	578
	1895	70	77	70	59	56	27	8	30	18	8	11	14	11	459
	1896	51	63	106	240	149	44	20	13	11	1	—	3	18	719
	1897	69	96	121	89	58	56	19	46	14	6	1	—	—	575
VI. Schlesien	1893	269	266	309	100	44	7	3	3	3	1	1	2	10	1 018
	1894	98	127	188	166	158	85	24	12	17	7	1	3	—	886
	1895	96	132	221	251	135	73	26	22	11	9	17	13	18	1 024
	1896	151	260	300	167	118	83	21	13	28	17	12	11	16	1 197
	1897	89	76	117	126	99	60	34	15	21	29	10	3	—	679
VII. Sachsen	1893	5	17	27	72	45	8	2	1	1	—	—	—	8	186
	1894	35	52	69	80	43	27	8	2	3	1	3	—	—	330
	1895	34	53	101	110	61	43	12	14	13	7	10	6	8	472
	1896	43	90	89	85	58	33	17	4	12	4	2	1	8	455
	1897	22	57	113	64	29	9	20	1	1	—	—	—	—	316
VIII. Schleswig-Holst.	1893	17	13	21	23	15	19	11	—	3	—	—	1	2	125
	1894	29	30	34	20	34	25	8	2	1	—	—	—	—	144
	1895	14	16	16	20	24	15	12	4	2	1	—	1	1	126
	1896	9	27	42	75	26	12	1	—	—	1	2	—	7	202
	1897	6	17	19	18	7	3	1	—	1	—	2	1	—	75
IX. Hannover	1893	20	38	45	39	25	18	4	3	3	—	3	1	3	202
	1894	18	29	49	55	70	59	24	5	1	—	3	4	—	297
	1895	65	94	86	92	97	43	28	6	11	9	14	27	7	579
	1896	40	53	104	116	71	45	41	9	9	12	8	—	26	534
	1897	16	32	34	26	15	18	4	3	2	—	—	—	—	150
X. Westfalen	1893	5	9	7	6	11	12	5	4	—	—	—	—	1	60
	1894	2	10	15	27	25	14	4	4	1	—	—	—	—	102
	1895	12	15	18	59	43	23	10	5	—	2	4	—	9	200
	1896	9	11	21	19	12	5	—	1	1	2	9	—	4	94
	1897	5	14	13	16	8	4	2	1	—	—	1	—	—	64
XI. Hessen-Nassau	1893	18	35	37	44	32	24	10	2	2	1	—	—	1	206
	1894	38	44	47	43	42	72	36	42	10	5	4	—	—	382
	1895	46	48	34	35	31	26	10	—	1	1	8	10	9	259
	1896	29	32	38	29	25	18	5	2	—	—	—	3	6	187
	1897	12	29	43	31	40	45	23	6	7	1	—	—	—	237
XII. Rheinland	1893	20	24	39	42	46	47	20	—	3	1	1	1	2	246
	1894	14	34	44	58	29	22	13	4	5	4	2	1	5	235
	1895	23	38	51	60	45	50	56	42	8	3	6	6	5	393
	1896	27	19	44	30	22	11	15	7	11	5	1	—	10	202
	1897	29	49	39	51	33	38	34	11	1	9	1	1	—	296
XIII. Hohenzollern	1893	3	4	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	9
	1894	—	3	4	3	1	2	—	3	—	9	2	4	—	31
	1895	2	—	1	1	2	6	1	—	—	—	—	—	—	13
	1896	1	1	4	6	1	1	1	3	3	2	—	1	1	25
	1897	7	1	1	1	2	1	1	—	2	1	—	—	—	17

Digitized by Google

Hagelstärke in den einzelnen Monaten des Jahres 1897

(Tab. 29.)

Staat. Provinzen. — Regierungsbezirke.	Hagelfälle waren im Monate															
	März				April				Mai				Juni			
	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Staat	**1**	**16**	**24**	**63**	**17**	**68**	**62**	**138**	**112**	**313**	**650**	**570**	**78**	**205**	**443**	**399**
B. Provinzen.																
I. Ostpreußen	—	1	1	—	—	8	5	10	41	102	169	138	3	11	40	33
II. Westpreußen	—	—	—	2	1	2	3	8	12	46	81	57	—	8	29	26
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	1	—	4	7	15	9	8	7	13	46	39	23	47	49	48
V. Pommern	—	1	1	1	2	7	6	7	9	17	61	47	1	13	73	60
VI. Posen	—	1	—	3	—	7	11	6	23	76	123	74	29	35	64	41
VII. Schlesien	—	1	1	4	1	—	9	16	13	45	124	88	3	22	46	45
VIII. Sachsen	—	2	2	3	1	9	4	6	2	7	14	17	11	36	70	58
IX. Schleswig-Holstein	—	—	3	9	—	1	1	7	—	—	1	20	—	—	—	5
X. Hannover	—	—	2	3	1	1	—	11	—	—	2	36	—	3	13	21
XI. Westfalen	—	—	2	8	—	2	—	4	—	—	3	7	—	—	3	3
XII. Hessen-Nassau	1	6	10	12	1	7	8	19	1	1	1	14	1	9	19	19
XIII. Rheinland	—	3	2	16	3	9	6	36	4	6	25	32	5	16	29	39
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	8	1
C. Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	—	1	1	—	—	3	2	6	21	69	96	71	1	5	18	16
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	5	3	4	20	33	73	67	2	6	22	17
3. Danzig	—	—	—	—	—	1	—	2	—	4	13	15	—	2	10	15
4. Marienwerder	—	—	—	2	1	1	3	6	12	42	68	42	—	6	19	11
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	1	—	2	—	2	1	3	1	3	12	10	5	9	12	11
7. Frankfurt	—	—	—	2	7	13	8	5	6	10	34	29	18	38	37	37
8. Stettin	—	—	1	1	—	4	6	5	3	6	17	17	—	5	20	23
9. Köslin	—	—	—	—	2	2	—	2	6	11	34	23	1	7	43	31
10. Stralsund	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	10	7	—	1	10	6
11. Posen	—	1	—	1	—	1	3	—	7	24	55	30	29	28	46	28
12. Bromberg	—	—	—	2	—	6	8	6	16	52	68	44	—	7	18	13
13. Breslau	—	—	—	3	—	—	4	3	1	17	49	44	2	11	20	18
14. Liegnitz	—	—	—	1	1	—	4	5	10	13	38	26	1	6	12	14
15. Oppeln	—	1	1	—	—	—	1	8	2	15	37	18	—	5	14	13
16. Magdeburg	—	2	2	—	—	—	—	3	—	—	2	2	—	1	12	8
17. Merseburg	—	—	—	2	—	7	4	3	2	7	11	14	11	32	54	42
18. Erfurt	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	1	1	—	3	4	8
19. Schleswig	—	—	3	9	—	1	1	7	—	—	1	20	—	—	—	5
20. Hannover	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	12	—	—	1	2
21. Hildesheim	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—	—	6	—	1	9	4
22. Lüneburg	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	1	5
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4	—	1	—	6
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	1
25. Aurich	—	—	1	2	—	—	—	5	—	—	1	8	—	—	—	3
26. Münster	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	1	1
27. Minden	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	1	1
28. Arnsberg	—	—	1	8	—	2	—	3	—	—	—	4	—	—	1	1
29. Kassel	1	3	8	10	—	1	4	8	—	1	1	10	1	7	18	12
30. Wiesbaden	—	3	2	2	1	6	4	11	1	—	—	4	—	2	1	7
31. Koblenz	—	1	—	1	—	8	5	11	—	—	5	—	4	6	6	4
32. Düsseldorf	—	1	—	11	—	—	—	16	2	3	9	16	—	2	2	14
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	1	2
34. Trier	—	1	—	—	2	1	—	1	2	3	5	2	1	7	16	9
35. Aachen	—	—	2	4	1	—	1	6	—	—	6	12	—	1	4	10
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	5	8	1

für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke.

Hagelfälle waren im Monate																Hagelfälle waren								Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Juli				August				September				Oktober				in den übrigen Monaten				überhaupt				
sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	sehr stark	stark	mittel	gering	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
57	**161**	**318**	**282**	**28**	**119**	**178**	**138**	**5**	**18**	**41**	**37**	—	**3**	**3**	**7**	—	**2**	**5**	**14**	**208**	**905**	**1 724**	**1 650**	**A.**
																								B.
2	8	23	14	1	6	10	7	—	6	6	5	—	—	1	—	—	—	1	1	47	142	256	208	I.
—	1	6	14	—	3	1	6	—	—	4	1	—	—	—	2	—	—	—	—	13	60	124	116	II.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	III.
—	2	8	9	7	14	15	18	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	44	92	127	127	IV.
11	30	59	38	4	7	14	17	—	2	8	8	—	—	—	—	—	1	—	1	27	78	222	179	V.
10	26	24	21	7	5	10	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	150	232	153	VI.
9	47	105	58	1	27	39	16	5	7	12	8	—	1	2	—	—	—	—	—	32	150	338	235	VII.
—	2	15	14	1	12	25	17	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	15	68	129	117	VIII.
—	1	3	14	1	6	11	7	—	2	1	3	—	2	—	1	—	—	1	3	1	12	21	69	IX.
2	1	19	27	3	14	16	14	—	—	4	5	—	—	—	1	—	—	1	2	6	19	56	120	X.
—	—	2	6	—	6	18	6	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	8	29	36	XI.
9	28	20	28	3	15	10	15	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	16	66	69	109	XII.
14	15	34	37	—	—	4	6	—	1	4	5	—	—	—	—	—	1	2	5	26	51	106	176	XIII.
—	—	2	2	—	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	15	4	XIV.
																								C.
—	3	8	6	1	3	3	4	—	2	3	5	—	—	1	—	—	—	1	1	23	86	133	109	1.
2	5	15	8	—	3	7	3	—	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	56	123	99	2.
—	1	4	6	—	2	—	—	—	—	3	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	10	30	40	3.
—	—	2	8	—	1	1	6	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	13	50	94	76	4.
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5.
—	1	7	7	5	8	11	12	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	11	24	43	46	6.
—	1	1	2	2	6	4	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	68	84	81	7.
—	—	3	3	3	5	6	11	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	6	21	53	62	8.
5	16	31	16	—	1	3	3	—	2	8	6	—	—	—	—	—	—	—	—	14	39	119	81	9.
6	14	25	19	1	1	5	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	18	50	36	10.
10	26	17	13	6	5	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	85	126	77	11.
—	—	7	8	1	—	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	65	106	76	12.
—	14	29	22	1	15	19	10	—	—	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	4	58	123	102	13.
1	2	19	8	—	5	7	2	5	7	12	6	—	—	—	—	—	—	—	—	18	33	92	62	14.
8	31	57	28	—	7	13	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	59	123	71	15.
—	1	4	3	1	4	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	27	18	16.
—	1	6	9	—	6	14	9	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	55	89	80	17.
—	—	3	2	—	2	4	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	7	13	19	18.
—	1	3	14	1	6	11	7	—	2	1	3	—	2	1	1	—	—	1	3	1	12	21	69	19.
—	—	4	3	1	8	3	7	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9	10	27	20.
—	—	2	3	1	5	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	6	21	21	21.
—	—	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	14	22.
1	—	4	5	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	6	19	23.
—	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	4	24.
1	—	1	9	—	—	—	1	—	—	4	4	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	7	35	25.
—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	2	26.
—	—	—	4	—	2	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	12	11	27.
—	—	—	1	—	4	7	4	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	6	9	23	28.
3	10	13	16	3	15	10	13	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	1	8	37	55	71	29.
6	18	7	12	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	29	14	38	30.
9	9	12	3	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	2	13	25	30	32	31.
—	3	14	16	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	2	2	9	28	77	32.
—	1	4	9	—	—	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	7	17	33.
5	2	3	2	—	—	2	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	10	14	26	20	34.
—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	15	40	35.
—	—	2	2	—	4	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	15	4	36.

Digitized by Google

Es wurden 1897 4 577 Hagelfälle ermittelt, während in den vier vorangegangenen Jahren 7 772 bezw. 6 311, 7 416 und 5 277 Fälle zur amtlichen Kenntniß gelangten, mithin in keinem dieser Jahre eine so geringe Zahl wie 1897. Gegenüber dem Vorjahre wurden besonders die westlichen Provinzen Hessen-Nassau, Rheinland und Hohenzollern heimgesucht; denn es betragen die 1897er Hagelfälle vom Hundert der 1896 niedergegangenen

in		in	
Ostpreußen	39,8	Schleswig-Holstein	46,4
Westpreußen	47,1	Hannover	34,0
Brandenburg	65,3	Westfalen	70,9
Pommern	54,5	Hessen-Nassau	122,1
Posen	78,6	dem Rheinlande	156,1
Schlesien	58,3	Hohenzollern	107,1
Sachsen	67,3	dem Staate	58,9.

Betrachtet man die Hagelfälle nach den Monaten ihres Auftretens, so entfällt 1897 deren Mehrzahl auf den Mai, 1896 und 1894 auf den Juni, 1895 auf den Juli und 1893 auf den August, während im Durchschnitte dieser fünf Jahre an erster Stelle der Juni, an zweiter der Juli zu verzeichnen sind. Es kamen nämlich Hagelfälle vor

	während des Monates								
im Jahre	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	außerdem
1893	57	33	520	1 376	1 372	1 559	277	68	15
1894	13	110	1 747	2 046	1 922	1 210	281	48	39
1895	22	73	929	1 659	2 747	821	42	15	3
1896	34	70	875	3 018	2 309	1 327	113	21	5
1897	106	285	1 645	1 125	818	463	101	13	21
zusammen	**232**	**571**	**5 716**	**9 224**	**9 168**	**5 380**	**814**	**165**	**83**;

mithin entfielen von 100 Hagelfällen

	auf	1893	1894	1895	1896	1897	1893/97
den Monat	März	1,1	0,2	0,3	0,4	2,3	0,9
„ „	April	0,6	1,5	1,2	0,9	6,2	2,1
„ „	Mai	9,9	23,6	14,7	11,2	35,9	19,0
„ „	Juni	26,1	27,6	26,3	38,9	24,6	28,7
„ „	Juli	26,0	25,9	43,5	29,7	17,9	28,6
„ „	August	29,3	16,3	13,0	17,1	10,1	17,2
„ „	September	5,2	3,8	0,7	1,5	2,2	2,7
„ „	Oktober	1,3	0,6	0,2	0,3	0,3	0,5
die übrigen	Monate	0,3	0,5	0,1	0,1	0,5	0,3.

Stellen wir die Hagelfälle nach den Stunden zusammen, in welchen sie niedergegangen sind, so bestätigt das 1897er Ergebniß die frühere Erfahrung, daß in den Vormittags- und Abendstunden die Neigung zur Bildung von Hagelwettern am geringsten, dagegen nachmittags von der zweiten bis fünften Stunde am größten ist. Näheren Aufschluß hierüber giebt die Tabelle 28 auf Seite XLI, welche die Hagelwetter in den Jahren 1893 bis 1897 nach den Stunden ihres Vorkommens für den Staat und die Provinzen behandelt.

Auch über die Stärke der Hagelwetter waren Angaben zu machen, und zwar war sie nach der Höhe des Schadens zu bemessen, der entstanden sein würde, wenn der Hagel eine schnittreife Ernte getroffen hätte. Der Hagel war als „sehr stark" zu bezeichnen, wenn eine schnittreife Getreideernte vollständig, als „stark", wenn mehr als die Hälfte, als „mittel", wenn ein Achtel bis ein Halb, als „gering", wenn weniger als ein Achtel einer solchen Ernte vernichtet sein würde. Im Berichtsjahre waren von 100 Hagelfällen 6,3 als „sehr stark", 19,8 als „stark", 37,6 als „mittel" und 36,1 als „gering" angegeben, während diese Zahlen 1896 sich auf 7,8 bezw. 20,1, 39,2 und 32,9 beliefen; es ist also das 1897er Ergebniß sowohl hinsichtlich der Zahl der Hagelfälle wie auch hinsichtlich der Hagelstärke als günstiger zu bezeichnen. Von 100 in den einzelnen Provinzen nachgewiesenen Hagelfällen waren 1897

in	sehr stark	stark	mittel	gering
Ostpreußen	7,2	21,7	39,2	31,9
Westpreußen	4,1	19,2	39,6	37,1
Brandenburg	11,2	23,6	32,6	32,6
Pommern	5,3	15,4	43,9	35,4
Posen	11,4	24,9	38,4	25,3
Schlesien	4,2	19,9	44,8	31,1
Sachsen	4,6	20,7	39,2	35,5
Schleswig-Holstein	1,0	11,6	20,4	67,0
Hannover	3,0	9,6	27,9	59,7
Westfalen	—	11,0	39,7	49,3
Hessen-Nassau	6,2	25,4	26,5	41,9
dem Rheinlande	7,3	14,2	29,5	49,0
Hohenzollern	6,7	30,0	50,0	13,3.

Untersucht man weiter die Stärke der 1897er Hagelfälle in den einzelnen Monaten, so waren von 100 Hagelfällen

	sehr stark	stark	mittel	gering
im Monate März	0,9	15,1	22,7	61,3
„ „ April	6,0	23,9	21,7	48,4
„ „ Mai	6,8	19,0	39,5	34,7
„ „ Juni	6,9	18,2	39,4	35,5
„ „ Juli	7,0	19,7	38,9	34,4
„ „ August	6,0	25,7	38,5	29,8
„ „ September	5,0	17,8	40,6	36,6
„ „ Oktober	—	23,1	23,1	53,8
in den übrigen Monaten	—	9,5	23,8	66,7.

Wenn man diese Untersuchung auf die einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke ausdehnen will, so gewährt dazu die Tabelle 29 auf den Seiten XLII und XLIII die nöthige Unterlage, in welcher die Stärke der Hagelfälle in den einzelnen Monaten des Jahres 1897 für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke nachgewiesen ist.

An Erhebungsbezirken wurden 1897 3 954 von Hagelwettern betroffen, davon 3 533 einmal, 327 zweimal, 42 dreimal, 23 viermal, 14 fünfmal, 9 sechsmal, 2 siebenmal, 3 achtmal und 1 sogar zehnmal. Auf 100 im Vorjahre betroffene Erhebungsbezirke kamen 1897 im Staate nur 60,4, von den einzelnen Provinzen

in		in	
Ostpreußen	42,7	Schleswig-Holstein	35,1
Westpreußen	48,7	Hannover	31,6
Brandenburg	68,3	Westfalen	69,9
Pommern	56,9	Hessen-Nassau	119,7
Posen	81,3	dem Rheinlande	132,5
Schlesien	61,2	Hohenzollern	130,4.
Sachsen	72,8		

Von 100 überhaupt vorhandenen Erhebungsbezirken waren 1897 7,2 vom Hagel betroffen gegen 11,9, 10,4, 11,5 und 8,2 in den 4 zurückliegenden Jahren. Für die Provinzen berechnet, ergeben sich deren

für	1893	1894	1895	1896	1897
Ostpreußen	13,3	15,0	9,8	16,7	7,1
Westpreußen	7,4	16,2	11,2	15,1	7,7
Brandenburg	6,0	12,8	8,6	9,8	6,7
Pommern	10,2	17,7	8,0	16,3	9,2
Posen	5,7	12,3	9,0	12,4	10,7
Schlesien	11,6	9,0	11,0	11,8	7,2
Sachsen	4,2	9,1	10,7	9,5	6,9
Schleswig-Holstein	5,3	7,2	5,6	8,8	3,1
Hannover	4,7	6,6	13,7	11,4	3,6
Westfalen	3,3	6,1	12,4	5,1	3,6
Hessen-Nassau	7,3	14,4	15,8	7,4	8,9
das Rheinland	7,1	6,3	11,5	5,9	7,8
Hohenzollern	5,4	17,4	6,0	13,8	18,0.

Am ungünstigsten lauten 1897 die Zahlen für Hohenzollern, Posen und Pommern; auch Hessen-Nassau, Rheinland und

Westpreußen befinden sich noch über dem Staatsdurchschnitte. Im Mittel der 5 Jahre, welches für den Staat 9,8 beträgt, haben die Provinzen Ostpreußen, Pommern, Hohenzollern, Westpreußen, Hessen-Nassau, Schlesien und Posen mit 12,1, 12,3, 12,1, 11,6, 10,9, 10,1 und 10,0 die höchsten Verhältnißzahlen, denen Brandenburg, Sachsen, Hannover und Rheinland mit 8,9, 8,1, 8,0 und 7,7 folgen. Für Schleswig-Holstein und Westfalen waren die günstigsten Ergebnisse, je 6,1, zu verzeichnen.

Für die Ernte ist die Zahl der vom Hagel **beschädigten** Erhebungsbezirke jedoch von größerer Wichtigkeit als die der überhaupt betroffenen. Wir geben daher in der nachstehenden Tabelle 30 eine Zusammenstellung der ersteren für den Staat und die Provinzen innerhalb der letzten sechs Jahre. Bei einer Vergleichung der für die beiden letzten Jahre gewonnenen Zahlen zeigt sich, daß auf je Hundert 1896 geschädigter Erhebungsbezirke 1897 kamen

in		in	
Ostpreußen	38,4	Schleswig-Holstein	20,1
Westpreußen	43,7	Hannover	27,0
Brandenburg	65,8	Westfalen	62,1
Pommern	55,2	Hessen-Nassau	109,1
Posen	78,2	dem Rheinlande	128,2
Schlesien	61,0	Hohenzollern	152,6
Sachsen	71,0	**dem Staate**	**56,7.**

Ferner entfielen vom Hundert im Berichtsjahre geschädigter Erhebungsbezirke

auf		auf	
Ostpreußen	14,1	Schleswig-Holstein	1,0
Westpreußen	6,6	Hannover	3,7
Brandenburg	9,7	Westfalen	1,2
Pommern	10,8	Hessen-Nassau	5,7
Posen	14,6	das Rheinland	6,0
Schlesien	18,7	Hohenzollern	0,9.
Sachsen	8,0		

Antheil der durch Hagel beschädigten Erhebungsbezirke an deren Gesammtzahl für den Staat und die Provinzen in den Jahren 1892 bis 1897.

(Tab. 30.)

Staat. – Provinzen.	Gesammtzahl der Erhebungsbezirke	Es wurden Erhebungsbezirke durch Hagel beschädigt: 1892 überhaupt	1892 v. Hundert der Sp. 2	1893 überhaupt	1893 v. Hundert der Sp. 2	1894 überhaupt	1894 v. Hundert der Sp. 2	1895 überhaupt	1895 v. Hundert der Sp. 2	1896 überhaupt	1896 v. Hundert der Sp. 2	1897 überhaupt	1897 v. Hundert der Sp. 2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	54 904	2 628	4,8	3 387	6,2	5 442	9,9	5 114	9,3	5 874	10,7	3 333	6,1
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	7 972	376	4,7	843	10,6	1 038	13,0	705	8,8	1 224	15,4	470	5,9
II. Westpreußen	3 503	76	2,2	163	4,7	490	14,0	338	9,6	501	14,3	219	6,3
III. Brandenburg	5 292	156	2,9	225	4,3	608	11,5	397	7,5	468	8,9	308	5,8
IV. Pommern	4 685	230	4,9	331	7,1	702	15,0	327	7,2	654	14,0	361	7,7
V. Posen	5 451	98	1,8	272	5,0	624	11,4	450	8,3	621	11,4	486	8,9
VI. Schlesien	9 329	717	7,7	810	8,7	682	7,3	941	10,1	994	10,7	606	6,5
VII. Sachsen	4 350	202	4,6	137	3,1	369	8,5	422	9,7	376	8,6	267	6,1
VIII. Schleswig-Holstein	2 207	13	0,6	63	2,9	89	4,0	96	4,3	169	7,7	34	1,5
IX. Hannover	4 449	170	3,8	140	3,1	227	5,1	537	12,1	452	10,2	122	2,7
X. Westfalen	1 617	106	6,6	40	2,5	84	5,2	174	10,8	66	4,1	41	2,5
XI. Hessen-Nassau	2 606	201	7,7	169	6,5	335	12,9	374	14,4	174	6,7	190	7,3
XII. Rheinland	3 276	249	7,6	188	5,7	165	5,0	344	10,5	156	4,8	200	6,1
XIII. Hohenzollern	167	34	20,4	6	3,6	29	17,4	9	5,4	19	11,4	29	17,4

b) Umfang der Hagelwetter nach Fläche und Schaden.

Die Flächen, welche in den Jahren 1893 bis 1897 und in deren Mittel vom Hagel betroffen wurden, sind in der Tabelle 31 auf der Seite XLVI in Hektar und in Hunderttheilen der Gesammtfläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke nachgewiesen. Aus dieser Tabelle ersehen wir, daß die 1897 verhagelte Fläche um 377 086 ha hinter dem Vorjahre und um 136 722 ha gegenüber dem Durchschnitte der Jahre 1893 bis 1897 zurückblieb. In den Provinzen schwankte das Verhältniß der verhagelten zur Gesammtfläche zwischen 0,4 v. H. in Westfalen und 3,6 v. H. in Hohenzollern; unter den Regierungsbezirken waren Lüneburg, Osnabrück und Münster mit je 0,2 v. H., Stade mit 0,4, Magdeburg, Minden und Arnsberg mit je 0,5, Potsdam und Trier mit je 0,6, Schleswig und Aurich mit je 0,7 und Koblenz mit 0,9 v. H. am wenigsten, dagegen nächst Sigmaringen Posen mit 2,9 v. H., Bromberg und Merseburg mit je 2,8, Stralsund mit 2,7, Oppeln und Erfurt mit je 2,4, Frankfurt, Köslin und Düsseldorf mit je 2,2, Breslau und Gumbinnen mit 2,1 bezw. 2,0 v. H. am stärksten heimgesucht. Im Durchschnitte der Jahre 1893 bis 1897 haben Osnabrück (0,2 v. H.), Münster und Arnsberg (je 0,6), Koblenz (0,7), Lüneburg und Stade (je 0,8) sowie Minden (0,9 v. H.) die günstigsten, Gumbinnen und Oppeln (je 3,5 v. H.), Köslin und Breslau (je 3,3 v. H.) sowie Danzig (3,1 v. H.) die ungünstigsten Verhältnißzahlen aufzuweisen. Die westlichen Landestheile erscheinen bis auf die Hohenzollernschen Lande hiernach weniger gefährdet als der Osten.

In der Tabelle 32 auf den Seiten XLVIII und XLIX werden die 1897er Hagelwetter außer nach der bereits besprochenen Zahl der Fälle, der Häufigkeit ihrer Wiederkehr und den Monaten ihres Vorkommens auch nach dem Umfange der in den einzelnen Monaten betroffenen Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke zur Darstellung gebracht. Auch sind in der Spalte 26 die Summen der in den einzelnen Monaten verhagelten Flächen nachgewiesen, während in der Spalte 6 die überhaupt heimgesuchten Flächen aufgeführt sind. In ersteren Zahlen sind demnach die mehrmals verhagelten Flächen auch mehrmals enthalten, während sie bei letzteren nur einmal in Rechnung gebracht sind.

Von ungleich größerer Wichtigkeit als die bisher behandelte Ausbreitung des Hagels ist für die Landwirthschaft der durch ihn angerichtete **Schaden**. Über ihn geben die Tabellen 33 und 34 auf den Seiten L bis LIII Auskunft. Aus ersterer Tabelle ist für das Berichtsjahr die Zahl der ein- und mehrmals beschädigten Erhebungsbezirke, der Umfang der geschädigten Fläche und die Höhe des Schadens zu ersehen; auch wird der in den einzelnen Monaten erlittene Schaden nach der Zahl der Fälle, dem Umfange der geschädigten Fläche und der Schadenhöhe nachgewiesen.

(Fortsetzung des Textes auf Seite XLVII.)

Die vom Hagel überhaupt betroffene Fläche sowie deren Antheil an dem Gesammtareale für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1893 bis 1897.

(Tab. 31.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Gesammtfläche	Vom Hagel überhaupt betroffene Fläche											
		1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1893—1897	1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1893—1897
	ha	in Hektar						in Hunderttheilen der Gesammtfläche					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	**34 854 542**	**511 793**	**727 076**	**658 620**	**907 408**	**530 322**	**667 044**	**1,5**	**2,1**	**1,9**	**2,6**	**1,5**	**1,9**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	3 698 803	107 736	127 584	94 201	158 402	68 444	111 273	2,9	3,4	2,5	4,3	1,9	3,0
II. Westpreußen	2 551 773	28 025	72 476	55 234	95 566	37 512	57 763	1,1	2,8	2,2	3,7	1,5	2,3
III. Stadtkreis Berlin	6 339	—	—	—	—	32	6	—	—	—	—	0,5	0,1
IV. Brandenburg	3 983 749	33 753	92 023	46 003	65 941	55 840	58 712	0,8	2,3	1,2	1,7	1,4	1,5
V. Pommern	3 011 296	52 185	101 496	44 404	130 349	57 967	77 280	1,7	3,4	1,5	4,3	1,9	2,6
VI. Posen	2 896 425	30 363	72 293	52 978	100 592	82 307	67 707	1,0	2,5	1,8	3,5	2,8	2,3
VII. Schlesien	4 031 063	148 355	86 170	103 386	139 368	80 142	111 484	3,7	2,1	2,6	3,5	2,0	2,8
VIII. Sachsen	2 524 348	21 065	39 059	46 146	54 345	43 218	40 767	0,8	1,5	1,8	2,2	1,7	1,6
IX. Schleswig-Holstein	1 899 747	21 552	25 635	22 806	38 060	13 049	24 220	1,1	1,3	1,2	2,0	0,7	1,3
X. Hannover	3 847 516	20 420	26 783	69 039	63 410	18 873	39 705	0,5	0,7	1,8	1,6	0,5	1,0
XI. Westfalen	2 020 736	7 485	17 119	23 124	13 522	8 103	13 871	0,4	0,4	1,1	0,7	0,4	0,7
XII. Hessen-Nassau	1 569 379	16 658	42 311	42 175	22 756	27 739	30 328	1,1	2,7	2,7	1,5	1,8	1,9
XIII. Rheinland	2 699 140	23 440	21 007	57 258	22 349	32 966	31 404	0,9	0,8	2,1	0,8	1,2	1,2
XIV. Hohenzollern	114 228	756	3 120	1 866	2 748	4 130	2 524	0,7	2,7	1,6	2,4	3,6	2,2
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	2 110 846	40 396	65 830	57 121	76 347	37 207	55 380	1,9	3,1	2,7	3,6	1,8	2,6
2. Gumbinnen	1 587 957	67 340	61 754	37 080	82 055	31 237	55 893	4,2	3,9	2,3	5,2	2,0	3,5
3. Danzig	795 323	14 631	27 661	38 523	35 753	8 153	24 944	1,8	3,5	4,8	4,5	1,0	3,1
4. Marienwerder	1 756 450	13 394	44 815	16 711	59 813	29 359	32 819	0,8	2,6	1,0	3,4	1,7	1,9
5. Stadtkreis Berlin	6 339	—	—	—	—	32	6	—	—	—	—	0,5	0,1
6. Potsdam	2 064 164	19 391	56 098	21 666	43 000	13 369	30 705	0,9	2,7	1,0	2,1	0,6	1,5
7. Frankfurt	1 919 585	14 362	35 925	24 337	22 941	42 471	28 007	0,7	1,9	1,3	1,2	2,2	1,5
8. Stettin	1 207 592	15 523	45 244	12 735	21 414	16 518	22 287	1,3	3,7	1,1	1,8	1,4	1,8
9. Köslin	1 402 688	30 568	44 599	28 448	95 146	30 480	45 848	2,2	3,2	2,0	6,8	2,2	3,3
10. Stralsund	401 016	6 094	11 653	3 221	13 789	10 969	9 145	1,5	2,9	0,8	3,4	2,7	2,3
11. Posen	1 751 308	15 156	39 463	42 641	68 682	50 500	43 289	0,9	2,3	2,4	3,9	2,9	2,5
12. Bromberg	1 145 117	15 207	32 830	10 337	31 910	31 807	24 418	1,3	2,9	0,9	2,8	2,8	2,1
13. Breslau	1 348 112	50 161	30 531	52 870	58 592	28 873	44 205	3,7	2,3	3,9	4,3	2,1	3,3
14. Liegnitz	1 360 799	21 577	22 944	24 235	13 021	19 941	20 344	1,6	1,7	1,8	1,0	1,5	1,5
15. Oppeln	1 322 152	76 617	32 695	26 281	67 755	31 328	46 935	5,8	2,5	2,0	5,1	2,4	3,5
16. Magdeburg	1 150 454	7 134	18 380	26 263	28 166	5 924	17 174	0,6	1,6	2,3	2,4	0,5	1,5
17. Merseburg	1 020 900	12 720	13 493	10 684	19 825	28 777	17 100	1,2	1,3	1,0	1,9	2,8	1,7
18. Erfurt	352 994	1 211	7 186	9 199	6 354	8 517	6 493	0,3	2,0	2,6	1,8	2,4	1,8
19. Schleswig	1 899 747	21 552	25 635	22 806	38 060	13 049	24 220	1,1	1,3	1,2	2,0	0,7	1,3
20. Hannover	571 701	1 198	5 853	9 583	11 442	5 579	6 731	0,2	1,0	1,7	2,0	1,0	1,2
21. Hildesheim	581 664	4 176	9 741	25 141	26 836	5 307	14 240	0,8	1,8	4,7	5,0	1,0	2,7
22. Lüneburg	1 134 256	3 932	5 074	18 277	13 978	2 279	8 708	0,3	0,4	1,6	1,2	0,2	0,8
23. Stade	678 681	2 452	3 490	11 230	7 394	2 527	5 419	0,4	0,5	1,7	1,1	0,4	0,8
24. Osnabrück	620 471	1 058	410	3 263	1 533	953	1 443	0,2	0,1	0,5	0,2	0,2	0,2
25. Aurich	310 743	7 604	2 215	1 545	2 227	2 228	3 164	2,4	0,7	0,5	0,7	0,7	1,0
26. Münster	725 294	3 706	5 236	4 487	5 464	1 400	4 059	0,5	0,7	0,6	0,8	0,2	0,6
27. Minden	525 840	1 800	9 338	9 003	1 880	2 863	4 977	0,3	1,8	1,7	0,4	0,5	0,9
28. Arnsberg	769 602	1 979	2 545	9 634	6 178	3 840	4 835	0,3	0,3	1,3	0,8	0,5	0,6
29. Kassel	1 007 672	13 979	22 291	33 219	18 479	19 211	21 436	1,4	2,2	3,3	1,8	1,9	2,1
30. Wiesbaden	561 707	2 679	20 020	8 956	4 277	8 528	8 892	0,5	3,6	1,6	0,8	1,5	1,6
31. Koblenz	620 436	2 049	4 363	5 416	3 220	5 610	4 132	0,3	0,7	0,9	0,5	0,9	0,7
32. Düsseldorf	547 251	5 367	9 668	14 396	6 845	11 854	9 626	1,0	1,8	2,6	1,3	2,2	1,8
33. Köln	397 677	3 774	4 797	10 062	4 508	4 212	5 470	0,9	1,2	2,5	1,1	1,1	1,4
34. Trier	718 302	7 693	1 070	21 567	2 856	4 213	7 480	1,1	0,1	3,1	0,4	0,6	1,0
35. Aachen	415 474	4 557	1 109	5 817	4 920	7 077	4 696	1,1	0,3	1,4	1,2	1,7	1,1
36. Sigmaringen	114 228	756	3 120	1 866	2 748	4 130	2 524	0,7	2,7	1,6	2,4	3,6	2,2

Die Zahlen in Spalte 29 der Tabelle 33, die Summen der in den einzelnen Monaten geschädigten Flächen, unterscheiden sich von denen der Spalte 6, in welcher die überhaupt geschädigten Flächen aufgeführt sind, entsprechend den Zahlen der Spalten 26 und 6 der Tabelle 32. In der Tabelle 34 ist weiter für die Jahre 1892 bis 1897 und deren Mittel der Umfang des Hagelschadens nach Fläche und Höhe sowie der Antheil der geschädigten Fläche an dem gesammten Acker- und Gartenlande einschließlich der Weinberge, endlich der in den einzelnen Jahren durchschnittlich auf das Hektar der geschädigten Fläche entfallende Schaden mitgetheilt. In beiden Tabellen sind die Zahlen für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke gegeben. Bezüglich der Schadensummen ist noch zu bemerken, daß sich ihre Höhe nicht immer feststellen ließ. Die Angabe des Schadens fehlte 1897 für 6 037 ha geschädigter Fläche gegen 14 041, 4 716, 4 094 und 6 963 ha in den zurückliegenden Jahren. Von ersterer Fläche entfielen Hektar

auf den Regierungsbezirk	auf den Monat April	Mai	Juni	Juli	August	zusammen
Königsberg . . .	—	555	46	150	10	761
Gumbinnen . . .	500	1 159	120	—	—	1 779
Danzig	—	66	—	—	—	66
Marienwerder . .	20	1 622	—	110	500	2 252
Frankfurt	45	96	305	—	40	486
Stettin	—	—	78	—	—	78
Posen	—	340	—	150	—	490
Bromberg	—	120	—	—	—	120
Osnabrück . . .	—	—	—	5	—	5
zusammen . .	565	3 958	549	415	550	6 037.

Im Jahre 1897 verursachte der Hagel auf einer Fläche von 284 504 ha einen Schaden von 18 757 185 ℳ, d. h. von 66 ℳ auf einem Hektar dieser Fläche. Wenn auch die beschädigte Fläche um 221 240 ha = 43,7 v. H. geringer war als im Vorjahre, so war doch der Schaden bedeutender, als hiernach anzunehmen; denn er betrug nur 28,0 v. H. weniger als 1896. Auch im Durchschnitte der Jahre 1892 bis 1897 war die beschädigte Fläche größer, der Schaden dagegen kleiner als 1897; es war eben in keinem der Vergleichsjahre der auf das Hektar der beschädigten Fläche entfallende Schaden so hoch. Auf das Hektar Acker- und Gartenland einschließlich der Weinberge kamen 1897 1,06 ℳ Schaden gegen 1,48, 1,36, 0,94 und 0,59 ℳ in den vier vorangegangenen Jahren. In den einzelnen Provinzen stellten sich diese Zahlen wie folgt, nämlich

in	1893	1894	1895	1896	1897
Ostpreußen . . . auf	1,12 ℳ	1,03 ℳ	1,01 ℳ	1,88 ℳ	0,61 ℳ
Westpreußen . . . „	0,22 „	0,79 „	0,64 „	1,68 „	0,32 „
Brandenburg . . . „	0,32 „	1,82 „	0,39 „	1,00 „	1,48 „
Pommern . . . . . „	0,64 „	1,55 „	0,70 „	1,86 „	0,78 „
Posen . . . . . „	0,41 „	0,82 „	0,64 „	1,84 „	1,82 „
Schlesien . . . . . „	1,29 „	0,98 „	1,53 „	2,09 „	1,17 „
Sachsen . . . . . „	0,24 „	1,09 „	0,86 „	1,41 „	1,65 „
Schleswig-Holstein „	0,13 „	0,13 „	0,11 „	0,86 „	0,06 „
Hannover . . . . . „	0,31 „	0,39 „	3,24 „	2,24 „	0,62 „
Westfalen . . . . . „	0,10 „	0,20 „	0,92 „	0,22 „	0,15 „
Hessen-Nassau . . . „	1,27 „	1,82 „	4,94 „	1,27 „	3,16 „
Rheinland . . . . . „	0,41 „	0,30 „	3,03 „	0,40 „	0,69 „
Hohenzollern . . . „	0,23 „	4,09 „	2,20 „	2,02 „	9,14 „.

In 47 Kreisen gegen 74 und 56 in den beiden Vorjahren belief sich der durch Hagel verursachte Schaden auf mehr als 100 000 ℳ. Es waren dies, nach der Höhe des Schadens geordnet,

der Kreis	ℳ	der Kreis	ℳ
Königsberg i./Neum.	mit 1 323 406	Oberbarnim	mit 399 782
Delitzsch	„ 1 035 462	Saalkreis	„ 345 075
Hofgeismar	„ 798 598	Hechingen	„ 341 367
Neustadt i. Ob. Schl.	„ 748 200	Neidenburg	„ 327 225
Posen Ost	„ 591 661	Mansfelder Gebirgskr.	„ 313 401
Posen West	„ 525 816	Grimmen	„ 298 243
Fritzlar	„ 454 188	Schroda	„ 265 406
Lebus	„ 239 869	Mörs	„ 125 960
Wongrowitz	„ 220 541	Geldern	„ 124 425
Neutomischel	„ 216 422	Kosel	„ 122 545
Unterwesterwaldkreis	„ 210 526	Gammertingen	„ 118 845
Hameln	„ 207 451	Pillkallen	„ 116 615
Mansfelder Seekreis	„ 207 392	Prenzlau	„ 116 503
Rosenberg i. Ob. Schl.	„ 170 631	Bromberg, Land . . .	„ 115 449
Inowrazlaw	„ 166 415	Schrimm	„ 113 901
Westerburg	„ 163 620	Springe	„ 112 447
Neisse	„ 162 274	Löbau	„ 111 921
Strasburg i. Westpr.	„ 155 487	Weststernberg	„ 111 403
Mogilno	„ 153 484	Trebnitz	„ 109 730
Schlawe	„ 151 938	Strelno	„ 107 920
Franzburg	„ 139 351	Görlitz, Land	„ 102 911
Meseritz	„ 137 564	Birnbaum	„ 102 735
Münsterberg	„ 135 059	Breslau, Land	„ 101 297.
Bunzlau	„ 134 490		

Was die Hagelgefährlichkeit der einzelnen Monate des Jahres 1897 betrifft, so überstieg nach der Tabelle 33 der Juni wie im Vorjahre alle anderen Monate, da in ihm auf einer Fläche von 90 831 ha ein Schaden von 7 627 754 ℳ verursacht wurde. Es folgte der Mai mit einer noch größeren verhagelten Fläche, nämlich 96 336 ha, aber einem bedeutend geringeren Schaden von 4 287 090 ℳ, hierauf der Juli mit 4 017 252 ℳ auf 65 018 ha und der August mit 2 273 313 ℳ auf 27 448 ha. Am heftigsten trat der Hagel, nach dem durchschnittlich auf ein Hektar entfallenden Schaden beurtheilt, im Juni 1897 auf mit 84 ℳ; nach ihm kam der August mit 83, der Juli mit 62 und der Mai mit 45 ℳ. Die über einen fünfjährigen Zeitraum ausgedehnten Vergleichungen der in den einzelnen Monaten beschädigten Flächen sowie der Schadensummen zeigen mannigfache Abweichungen; es entfielen nämlich

	von der ganzen, gleich 100 gesetzten beschädigten Fläche					Schadensumme				
auf	1893	1894	1895	1896	1897	1893	1894	1895	1896	1897
den Monat Mai . .	8,4	21,0	9,2	11,1	33,1	8,9	16,2	5,6	10,8	22,9
„ „ Juni .	31,1	25,4	23,8	38,2	31,2	34,4	18,2	19,1	39,9	40,7
„ „ Juli . .	33,1	32,0	58,5	34,1	22,3	34,0	37,2	68,6	34,7	21,4
„ „ August	25,3	20,1	8,3	15,5	9,4	21,8	27,1	6,3	13,9	12,1
die übrigen Monate	2,1	1,5	0,2	1,1	4,0	0,9	1,3	0,2	0,7	2,9.

Gehen wir von den Monaten zu den Tagen über, an welchen 1897 die stärksten Verluste durch Hagel verursacht wurden, so haben wir an erster Stelle den 25. Juni zu nennen. An diesem Tage betrug der Hagelschaden 5 463 685 ℳ, wovon allein auf den Regierungsbezirk Merseburg 1 850 874 ℳ, auf Frankfurt 1 579 586, auf Posen 1 460 538 ℳ entfielen. Hierauf folgen der 6. August mit 1 459 056 und der 1. Juli mit 1 108 414 ℳ, weiter der 19. und 22. Mai mit 988 750 bezw. 814 904 ℳ. Wie sich diese Beträge auf die einzelnen Regierungsbezirke vertheilen, ist in der Tabelle 35 auf der Seite LIV nachgewiesen. Unter den Kreisen hatten einen Verlust von über 100 000 ℳ

am 19. Mai:	Wongrowitz	139 042 ℳ
am 22. Mai:	Schlawe	125 638 „
	Bunzlau	132 270 „
am 25. Juni:	Oberbarnim	387 762 „
	Königsberg i./Neum. . . .	1 175 869 „
	Lebus	238 550 „
	Schroda	149 017 „
	Posen Ost	584 661 „
	Posen West	516 913 „
	Meseritz	104 043 „
	Saalkreis	334 297 „
	Delitzsch	948 120 „
	Mansfelder Gebirgskreis. .	285 039 „
	Mansfelder Seekreis	195 031 „
am 1. Juli:	Fritzlar	430 000 „
	Westerburg	162 320 „
	Unterwesterwaldkreis	209 626 „
am 6. August:	Springe	113 047 „
	Hameln	186 722 „
	Hofgeismar	770 144 „ .

(Fortsetzung des Textes auf Seite LIV.)

Hagelwetter nach der Häufigkeit ihrer Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten ihres Vorkommens, der Zahl der

(Tab. 32.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Hagelwetter haben überhaupt in Erhebungsbezirken: einmal	zweimal	drei- und mehrmal	zusammen	auf einer Fläche von ha	im Monate März: in Fällen	März: auf einer Fläche von ha	April: in Fällen	April: auf einer Fläche von ha	Mai: in Fällen	Mai: auf einer Fläche von ha	Juni: in Fällen	Juni: auf einer Fläche von ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	**3 533**	**327**	**94**	**3 954**	**530 322**	**106**	**14 945**	**285**	**31 674**	**1 645**	**201 391**	**1 125**	**156 718**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	501	58	10	569	68 444	2	47	23	2 333	450	53 615	87	9 218
II. Westpreußen	232	30	6	268	37 512	2	110	14	770	196	26 236	63	8 602
III. Stadtkreis Berlin	1	—	—	1	32	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	326	23	5	354	55 840	5	168	39	4 845	105	11 886	167	32 507
V. Pommern	386	34	14	434	57 967	3	275	22	3 053	134	15 884	147	17 953
VI. Posen	503	42	4	549	82 307	4	185	24	3 169	296	35 829	169	29 629
VII. Schlesien	606	56	10	672	80 142	6	390	26	1 897	270	31 489	116	8 621
VIII. Sachsen	281	17	4	302	43 218	7	1 466	20	1 891	40	4 446	175	26 636
IX. Schleswig-Holstein	52	5	11	68	13 049	12	3 555	9	719	21	1 681	5	360
X. Hannover	140	17	4	161	18 873	5	258	13	549	38	3 713	37	3 425
XI. Westfalen	50	4	4	58	8 103	10	1 678	6	866	10	2 125	6	1 240
XII. Hessen-Nassau	215	12	4	231	27 739	29	2 352	35	5 324	17	2 626	48	4 479
XIII. Rheinland	210	29	18	257	32 966	21	4 461	54	6 258	67	11 441	89	11 765
XIV. Hohenzollern	30	—	—	30	4 130	—	—	—	—	1	420	16	2 283
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	261	33	7	301	37 207	2	47	11	918	257	31 523	40	5 133
2. Gumbinnen	240	25	3	268	31 237	—	—	12	1 415	193	22 092	47	4 085
3. Danzig	64	8	—	72	8 153	—	—	3	360	32	1 768	27	4 540
4. Marienwerder	168	22	6	196	29 359	2	110	11	410	164	24 448	36	4 062
5. Stadtkreis Berlin	1	—	—	1	32	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	98	10	1	109	13 369	3	68	6	865	26	2 868	37	4 941
7. Frankfurt	228	13	4	245	42 471	2	100	33	3 980	79	8 998	130	27 566
8. Stettin	98	15	4	117	16 518	2	140	15	1 893	43	5 024	48	6 647
9. Köslin	202	12	7	221	30 480	—	—	6	960	74	9 369	82	9 375
10. Stralsund	86	7	3	96	10 969	1	135	1	200	17	1 491	17	1 931
11. Posen	289	24	1	314	50 500	2	75	4	292	116	12 668	131	25 616
12. Bromberg	214	18	3	235	31 807	2	110	20	2 877	180	23 161	38	4 013
13. Breslau	240	15	4	259	28 873	3	180	7	517	111	12 309	51	4 472
14. Liegnitz	166	18	1	185	19 941	1	100	10	411	87	8 912	33	1 703
15. Oppeln	200	23	5	228	31 328	2	110	9	969	72	10 268	32	2 446
16. Magdeburg	43	3	1	47	5 924	4	1 000	3	350	4	160	21	1 629
17. Merseburg	203	13	2	218	28 777	2	431	14	1 416	34	4 281	139	19 437
18. Erfurt	35	1	1	37	8 517	1	35	3	125	2	5	15	5 570
19. Schleswig	52	5	11	68	13 049	12	3 555	9	719	21	1 681	5	360
20. Hannover	41	3	—	44	5 579	1	100	1	15	13	956	3	77
21. Hildesheim	44	3	—	47	5 307	—	—	5	270	6	1 219	14	1 544
22. Lüneburg	17	2	—	19	2 279	1	2	—	—	4	570	7	834
23. Stade	19	5	—	24	2 527	—	—	2	46	4	246	7	670
24. Osnabrück	11	—	—	11	953	—	—	—	—	2	290	3	50
25. Aurich	8	4	4	16	2 228	3	156	5	218	9	432	3	250
26. Münster	4	1	1	6	1 400	1	438	—	—	3	1 314	2	90
27. Minden	25	—	—	25	2 863	—	—	1	11	3	651	2	920
28. Arnsberg	21	3	3	27	3 840	9	1 240	5	855	4	160	2	230
29. Kassel	135	10	3	148	19 211	22	878	13	2 222	12	651	38	3 979
30. Wiesbaden	80	2	1	83	8 528	7	1 474	22	3 102	5	1 975	10	500
31. Koblenz	70	8	1	79	5 610	2	159	24	1 478	5	416	20	1 093
32. Düsseldorf	49	6	10	65	11 854	12	1 863	16	3 909	30	6 056	18	3 417
33. Köln	20	3	—	23	4 212	—	—	2	250	2	225	3	850
34. Trier	55	6	1	62	4 213	1	400	4	125	12	981	33	1 953
35. Aachen	16	6	6	28	7 077	6	2 039	8	496	18	3 763	15	4 452
36. Sigmaringen	30	—	—	30	4 130	—	—	—	—	1	420	16	2 283

Fälle und dem Umfange der betroffenen Fläche anderseits für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke im Jahre 1897.

stattgefunden im Monate								in den übrigen Monaten		zusammen in den einzelnen Monaten		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Juli		August		September		Oktober						
in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Fällen	auf einer Fläche von ha	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
818	**98 175**	**463**	**52 196**	**101**	**17 667**	**13**	**1 065**	**21**	**2 822**	**4 577**	**576 653**	A.
												B.
47	5 138	24	1 987	17	1 417	1	20	2	60	653	73 835	I.
21	1 880	10	797	5	572	2	8	—	—	313	38 975	II.
—	—	1	32	—	—	—	—	—	—	1	32	III.
19	1 299	54	6 649	—	—	1	10	—	—	390	57 364	IV.
138	17 103	42	3 102	18	5 749	—	—	2	107	506	63 226	V.
81	13 388	30	2 990	—	—	—	—	—	—	604	85 190	VI.
219	29 107	83	8 598	32	5 733	3	121	—	—	755	86 256	VII.
29	2 722	55	6 902	2	14	—	—	1	3	329	44 080	VIII.
18	1 808	25	2 270	6	2 786	3	750	4	304	103	14 233	IX.
49	3 671	47	7 061	9	273	1	6	2	12	201	18 968	X.
8	297	30	2 351	1	10	1	100	1	750	73	9 417	XI.
85	9 530	43	6 034	1	60	1	50	1	1	260	30 456	XII.
100	12 076	10	1 852	10	1 053	—	—	8	1 585	359	50 491	XIII.
4	156	9	1 271	—	—	—	—	—	—	30	4 130	XIV.
												C.
17	985	11	858	10	673	1	20	2	60	351	40 217	1.
30	4 153	13	1 129	7	744	—	—	—	—	302	33 618	2.
11	850	2	90	4	522	1	3	—	—	80	8 153	3.
10	1 030	8	707	1	50	1	5	—	—	283	30 822	4.
—	—	1	32	—	—	—	—	—	—	1	32	5.
15	1 101	36	4 239	—	—	1	10	—	—	124	14 112	6.
4	198	18	2 410	—	—	—	—	—	—	266	43 252	7.
6	978	25	2 023	1	80	—	—	2	107	142	16 892	8.
68	7 976	7	396	16	5 648	—	—	—	—	253	33 724	9.
64	8 149	10	683	1	21	—	—	—	—	111	12 610	10.
66	11 546	21	2 014	—	—	—	—	—	—	340	52 211	11.
15	1 842	9	976	—	—	—	—	—	—	264	32 979	12.
65	7 159	45	5 556	2	150	3	121	—	—	287	30 464	13.
30	2 632	14	2 148	30	5 583	—	—	—	—	205	21 489	14.
124	19 316	24	1 194	—	—	—	—	—	—	263	34 303	15.
8	516	14	2 269	—	—	—	—	—	—	54	5 924	16.
16	1 249	29	2 812	1	13	—	—	—	—	235	29 639	17.
5	957	12	1 821	1	1	—	—	1	3	40	8 517	18.
18	1 808	25	2 270	6	2 786	3	750	4	304	103	14 233	19.
9	644	19	3 762	1	25	—	—	—	—	47	5 579	20.
5	248	20	2 026	—	—	—	—	—	—	50	5 307	21.
8	843	1	30	—	—	—	—	—	—	21	2 279	22.
10	413	6	1 193	—	—	—	—	—	—	29	2 568	23.
6	613	—	—	—	—	—	—	—	—	11	953	24.
11	910	1	50	8	248	1	6	2	12	43	2 282	25.
3	122	—	—	—	—	—	—	1	750	10	2 714	26.
4	150	15	1 131	—	—	—	—	—	—	25	2 863	27.
1	25	15	1 220	1	10	1	100	—	—	38	3 840	28.
42	5 948	41	5 999	1	60	1	50	1	1	171	19 788	29.
43	3 582	2	35	—	—	—	—	—	—	89	10 668	30.
33	2 237	1	120	2	17	—	—	3	115	90	5 635	31.
33	4 349	2	570	1	1	—	—	4	1 450	116	21 615	32.
14	1 695	2	222	3	970	—	—	—	—	26	4 212	33.
12	979	4	640	3	15	—	—	1	20	70	5 113	34.
8	2 816	1	300	1	50	—	—	—	—	57	13 916	35.
4	156	9	1 271	—	—	—	—	—	—	30	4 130	36.

Hagelschaden nach der Häufigkeit seiner Wiederkehr einerseits sowie nach den Monaten seines Vorkommens, der Zahl die Provinzen und Regierungs-

(Tab. 33)

Staat. — Provinzen. Regierungsbezirke.	Ernteschaden ist durch													
	überhaupt					im Monate								
						April			Mai			Juni		
	einmal	zweimal	drei- und mehrmal	zusammen	auf einer Fläche von	in Fällen	auf einer Fläche von	in Höhe von	in Fällen	auf einer Fläche von	in Höhe von	in Fällen	auf einer Fläche von	in Höhe von
	in Erhebungsbezirken				ha		ha	ℳ		ha	ℳ		ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**3 159**	**165**	**9**	**3 333**	**284 504**	**145**	**8 916**	**465 490**	**1 227**	**90 330**	**4 287 090**	**961**	**90 831**	**7 627 731**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	433	36	1	470	35 786	9	746	12 642	359	27 463	991 791	78	5 144	197 619
II. Westpreußen	205	12	2	219	20 259	5	94	1 546	150	14 888	567 485	56	3 956	150 820
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	294	14	—	308	29 865	28	1 962	179 446	78	4 585	187 302	152	19 973	2 134 678
V. Pommern	349	11	1	361	27 834	11	662	48 889	88	5 970	300 929	114	8 438	245 [illegible]
VI. Posen	463	22	1	486	55 484	15	1 949	82 960	236	20 833	1 081 886	157	23 503	1 734 568
VII. Schlesien	571	33	2	606	46 337	10	344	9 836	229	16 941	833 307	100	5 653	304 [illegible]
VIII. Sachsen	257	9	1	267	22 871	15	763	51 594	30	1 818	103 947	155	15 187	2 117 486
IX. Schleswig-Holstein	32	2	—	34	1 616	1	2	100	—	—	—	2	32	415
X. Hannover	117	5	—	122	10 696	4	187	14 128	17	1 018	28 282	26	1 856	176 679
XI. Westfalen	40	1	—	41	1 961	2	7	740	2	221	1 286	5	198	15 950
XII. Hessen-Nassau	184	6	—	190	16 831	18	1 162	31 599	7	148	14 750	44	2 222	110 284
XIII. Rheinland	185	14	1	200	11 817	27	1 038	31 990	30	2 440	175 625	61	2 618	146 461
XIV Hohenzollern	29	—	—	29	3 147	—	—	—	1	2	500	16	2 056	382 642
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	237	17	—	254	19 824	3	108	2 322	204	16 180	665 046	35	2 929	60 [illegible]
2. Gumbinnen	196	19	1	216	15 962	6	638	10 320	155	11 283	326 745	38	2 215	47 [illegible]
3. Danzig	57	2	—	59	3 589	1	20	130	23	991	29 940	26	2 164	90 [illegible]
4. Marienwerder	148	10	2	160	16 670	4	74	1 416	127	13 897	587 545	30	1 732	59 [illegible]
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	83	6	—	89	7 354	—			14	1 464	56 165	36	3 750	449 014
7. Frankfurt	211	8	—	219	22 511	28	1 962	179 446	64	3 121	131 137	116	16 223	1 685 664
8. Stettin	86	4	—	90	5 907	7	302	17 602	27	1 481	88 169	38	2 922	88 [illegible]
9. Köslin	181	2	1	184	14 700	4	360	31 887	51	4 308	203 415	63	4 826	134 817
10. Stralsund	82	5	—	87	7 227	—	—	—	10	190	9 345	13	685	22 [illegible]
11. Posen	268	14	1	283	36 864	2	117	3 060	95	7 505	368 389	120	20 379	1 638 697
12. Bromberg	195	8	—	203	18 620	13	1 832	79 920	141	13 328	713 497	37	3 124	95 [illegible]
13. Breslau	223	7	1	231	14 175	5	187	3 662	95	6 110	311 088	48	3 324	175 114
14. Liegnitz	161	7	—	168	9 973	4	146	5 204	75	4 976	263 657	27	675	34 [illegible]
15. Oppeln	187	19	1	207	22 180	1	11	880	59	5 855	258 562	25	1 654	94 [illegible]
16. Magdeburg	38	—	—	38	2 467	—	—	—	—	—	—	18	976	46 129
17. Merseburg	187	8	1	196	16 951	12	663	42 394	29	1 816	103 447	124	13 054	1 909 471
18. Erfurt	32	1	—	33	3 450	3	100	9 200	1	2	500	13	1 157	71 883
19. Schleswig	32	2	—	34	1 616	1	2	100	—	—	—	2	32	415
20. Hannover	36	2	—	38	3 774	—	—	—	10	416	8 902	3	77	1 680
21. Hildesheim	40	2	—	42	3 678	4	187	14 128	3	160	2 960	13	1 367	167 611
22. Lüneburg	15	—	—	15	1 062	—	—	—	2	152	1 920	5	341	5 285
23. Stade	12	1	—	13	911	—	—	—	—	—	—	3	54	1 430
24. Osnabrück	9	—	—	9	892	—	—	—	2	290	14 500	2	17	750
25. Aurich	5	—	—	5	419	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26. Münster	3	—	—	3	50	—	—	—	—	—	—	1	35	7 000
27. Minden	24	—	—	24	1 460	1	3	240	2	221	1 286	2	130	8 140
28. Arnsberg	13	1	—	14	451	1	4	500	—	—	—	2	33	850
29. Kassel	117	5	—	122	12 326	5	297	4 027	6	142	14 430	34	1 805	91 567
30. Wiesbaden	67	1	—	68	4 505	13	865	27 572	1	6	320	10	417	18 717
31. Koblenz	57	6	—	63	3 331	16	574	13 900	5	416	13 728	17	811	61 535
32. Düsseldorf	40	2	—	42	3 408	1	50	500	9	1 116	129 763	5	64	6 009
33. Köln	21	1	—	22	1 575	2	250	2 500	1	25	500	2	65	5 500
34. Trier	53	4	1	58	2 714	4	71	10 650	12	725	26 434	30	1 440	57 555
35. Aachen	14	1	—	15	789	4	93	4 440	3	158	5 200	7	238	15 803
36. Sigmaringen	29	—	—	29	3 147	—	—	—	1	2	500	16	2 056	382 642

Digitized by Google

ıer Fälle, dem Umfange der beschädigten Fläche und der Höhe des verursachten Schadens anderseits für den Staat, ıezirke im Jahre 1897.

Hagel verursacht worden														Bezeichnung der Bezirke in Spalte 1.
im Monate									in den übrigen Monaten			zusammen in den einzelnen Monaten			
Juli			August			September									
in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	in Fällen	auf einer Fläche von ha	in Höhe von ℳ	
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
724	**65 018**	**4 017 252**	**398**	**27 448**	**2 273 313**	**50**	**2 315**	**74 061**	**5**	**283**	**12 225**	**3 516**	**291 147**	**18 737 185**	A.
															B.
38	3 143	63 884	18	996	42 155	10	68	2 743	1	1	5	508	37 561	1 220 830	I.
16	836	21 540	7	677	5 995	1	2	100	—	—	—	235	20 513	747 486	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
17	673	29 250	47	2 672	161 914	—	—	—	—	—	—	322	29 865	2 692 590	IV.
128	11 522	612 291	29	1 182	83 040	4	56	1 884	—	—	—	374	27 834	1 202 936	V.
77	9 445	360 287	25	1 203	38 362	—	—	—	—	—	—	510	56 933	3 298 103	VI.
205	21 565	1 329 486	71	2 599	112 355	27	1 439	51 003	1	1	70	643	48 542	2 640 295	VII.
25	1 515	63 509	52	3 579	207 170	1	9	400	—	—	—	278	22 871	2 544 106	VIII.
10	306	5 855	21	826	52 140	2	450	4 600	—	—	—	36	1 616	63 110	IX.
34	2 248	87 479	44	5 380	487 346	2	7	280	—	—	—	127	10 696	794 194	X.
7	155	4 740	26	1 380	107 499	—	—	—	—	—	—	42	1 961	130 215	XI.
81	8 114	968 876	42	5 219	849 915	1	45	1 887	3	281	12 150	196	17 191	1 989 461	XII.
83	5 380	465 705	7	702	32 115	8	239	11 164	—	—	—	216	12 417	863 060	XIII.
3	56	4 350	9	1 033	93 307	—	—	—	—	—	—	29	3 147	480 799	XIV.
															C.
15	852	18 310	7	189	9 350	6	25	1 373	1	1	5	271	20 284	756 668	1.
23	2 291	45 574	11	807	32 805	4	43	1 370	—	—	—	237	17 277	464 162	2.
8	322	11 370	2	90	3 600	1	2	100	—	—	—	61	3 589	136 109	3.
8	574	10 170	5	587	2 395	—	—	—	—	—	—	174	16 924	611 377	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
13	515	21 079	32	1 625	135 116	—	—	—	—	—	—	95	7 354	661 374	6.
4	158	8 171	15	1 047	26 798	—	—	—	—	—	—	227	22 511	2 031 216	7.
6	448	13 792	16	754	61 817	—	—	—	—	—	—	94	5 907	269 338	8.
61	4 962	161 100	6	209	5 897	3	35	884	—	—	—	188	14 700	538 000	9.
61	6 112	437 399	7	219	15 326	1	21	1 000	—	—	—	92	7 227	485 598	10.
64	8 571	336 005	18	916	30 875	—	—	—	—	—	—	299	37 488	2 377 026	11.
13	874	24 282	7	287	7 487	—	—	—	—	—	—	211	19 445	921 077	12.
56	3 891	232 696	35	1 196	50 249	—	—	—	1	1	70	240	14 709	772 877	13.
29	2 105	108 991	13	632	22 385	27	1 439	51 003	—	—	—	175	9 973	485 564	14.
120	15 569	987 799	23	771	29 721	—	—	—	—	—	—	228	23 800	1 981 854	15.
7	321	15 110	13	1 170	83 079	—	—	—	—	—	—	38	2 467	144 318	16.
13	623	37 199	27	789	52 486	1	9	400	—	—	—	206	16 954	2 235 400	17.
5	571	11 200	12	1 620	71 605	—	—	—	—	—	—	34	3 450	164 388	18.
10	306	5 855	21	826	52 140	2	450	4 600	—	—	—	36	1 616	63 110	19.
8	435	20 409	18	2 841	298 769	1	5	200	—	—	—	40	3 774	329 960	20.
5	229	15 070	19	1 735	146 577	—	—	—	—	—	—	44	3 678	346 346	21
7	539	10 735	1	30	3 090	—	—	—	—	—	—	15	1 062	20 970	22.
6	90	1 925	5	767	38 750	—	—	—	—	—	—	14	911	42 105	23.
5	545	28 040	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	852	43 273	24.
3	410	11 300	1	7	160	1	2	80	—	—	—	5	419	11 540	25.
2	15	640	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	50	7 640	26.
4	115	3 500	15	991	86 760	—	—	—	—	—	—	24	1 460	99 886	27.
1	25	660	11	389	20 739	—	—	—	—	—	—	15	451	22 689	28.
40	5 047	558 407	40	5 184	849 351	1	45	1 887	1	56	9 000	127	12 576	1 528 669	29.
41	3 067	410 469	2	35	564	—	—	—	2	225	3 150	69	4 615	460 792	30.
29	1 524	133 873	—	—	—	2	6	4 500	—	—	—	69	3 331	227 536	31.
27	2 127	181 305	1	50	4 000	1	1	84	—	—	—	44	3 408	321 661	32.
14	933	52 127	2	82	4 115	2	220	6 200	—	—	—	28	1 575	70 942	33.
12	696	95 400	3	370	17 500	3	12	380	—	—	—	64	3 314	207 919	34.
1	100	3 000	1	200	6 500	—	—	—	—	—	—	16	789	35 002	35.
3	56	4 350	9	1 033	93 307	—	—	—	—	—	—	29	3 147	480 799	36

Digitized by Google

Umfang des Hagelschadens nach Fläche und Höhe für den Staat,

(Tab. 34)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Die Angaben über den Umfang des angerichteten Schadens weisen nach											
	1892		1893		1894		1895		1896		1897	
	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden	als beschädigte Fläche	als Schaden
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**207 461**	**12 647 082**	**225 294**	**10 206 081**	**395 873**	**16 503 056**	**370 695**	**22 732 148**	**503 744**	**20 055 363**	**284 504**	**18 757 185**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	31 679	1 858 491	59 507	2 226 929	70 876	2 652 524	56 609	2 004 501	96 692	3 752 274	35 786	1 220 890
II. Westpreußen	5 762	131 909	8 977	310 828	39 820	1 114 710	26 946	896 364	55 879	2 357 831	20 250	747 486
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	12 943	462 203	15 588	611 550	55 579	2 788 687	24 186	715 489	38 069	1 830 806	29 865	2 692 530
V. Pommern	17 618	597 528	22 115	1 056 423	55 246	2 575 489	22 661	1 161 829	68 754	3 092 508	27 834	1 292 936
VI. Posen	6 580	317 183	15 628	741 644	43 695	1 478 131	28 490	1 153 570	58 727	2 784 472	55 484	3 298 108
VII. Schlesien	49 020	2 591 022	58 367	2 910 773	44 681	2 205 554	62 389	3 429 362	85 562	4 694 721	46 337	2 640 295
VIII. Sachsen	19 882	2 934 364	6 579	377 075	23 702	1 687 950	21 702	1 355 197	28 775	2 161 896	22 871	2 544 106
IX. Schleswig-Holstein	1 149	15 815	4 223	163 367	4 023	136 069	3 450	117 350	17 889	929 576	1 616	63 110
X. Hannover	16 069	943 602	8 633	305 821	12 983	509 782	44 518	4 127 586	41 152	2 847 955	10 696	794 194
XI. Westfalen	10 692	443 974	2 709	85 609	6 632	253 636	15 801	788 255	4 553	191 550	1 961	130 215
XII. Hessen-Nassau	12 893	797 560	10 931	709 219	28 917	1 141 170	30 535	3 086 209	13 318	809 821	16 831	1 989 461
XIII. Rheinland	20 168	1 343 921	10 627	513 655	7 048	370 325	31 921	3 789 817	7 929	504 459	11 817	863 060
XIV. Hohenzollern	3 006	209 510	329	13 128	2 671	215 029	1 496	115 568	1 445	106 396	3 147	480 799
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	22 484	1 569 162	21 193	943 214	36 205	1 046 799	33 380	1 357 316	46 682	1 758 964	19 824	756 668
2. Gumbinnen	9 195	289 329	38 314	1 283 715	34 671	1 005 734	23 229	617 185	47 660	1 998 310	15 962	464 162
3. Danzig	1 266	43 685	4 351	116 251	12 455	383 308	17 987	643 368	22 185	895 368	3 589	136 109
4. Marienwerder	4 496	88 224	4 626	194 577	27 365	731 402	3 069	252 966	33 634	1 552 463	16 670	611 377
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	8 596	336 355	10 788	377 602	34 217	1 928 561	10 674	345 779	25 381	1 385 788	7 354	661 374
7. Frankfurt	4 347	125 848	4 800	233 948	21 362	860 126	13 612	369 710	12 688	445 108	22 511	2 031 216
8. Stettin	4 674	179 357	6 150	287 661	25 108	1 552 658	5 785	283 302	10 854	447 289	5 907	269 338
9. Köslin	10 865	341 691	13 458	647 549	22 180	666 567	15 134	803 982	44 343	1 804 816	14 700	598 099
10. Stralsund	2 079	76 480	2 507	121 213	7 958	356 255	1 742	74 545	8 567	750 403	7 227	485 583
11. Posen	4 594	226 311	6 995	275 336	21 267	746 066	24 148	1 022 750	38 177	2 159 697	36 864	2 377 026
12. Bromberg	1 986	90 872	8 633	466 308	22 428	732 065	4 342	130 820	15 550	624 865	18 620	921 077
13. Breslau	26 573	1 467 363	17 558	820 277	14 757	632 664	32 592	2 084 987	35 510	2 353 961	14 175	772 877
14. Liegnitz	6 576	278 195	7 603	253 842	12 124	946 700	13 182	652 411	7 545	442 992	9 373	485 564
15. Oppeln	15 871	845 464	34 236	1 836 654	17 800	626 191	16 716	691 964	42 507	1 877 738	22 189	1 381 854
16. Magdeburg	13 107	2 586 196	2 741	200 368	11 506	930 731	10 868	693 982	14 553	1 258 576	2 467	144 318
17. Merseburg	4 837	251 958	2 942	143 379	8 664	591 240	5 121	301 563	10 491	688 752	16 954	2 235 460
18. Erfurt	1 938	96 210	896	33 328	3 532	145 988	5 713	359 652	3 731	214 665	3 450	164 388
19. Schleswig	1 149	15 815	4 223	163 367	4 023	136 069	3 450	117 350	17 889	929 576	1 616	63 110
20. Hannover	426	15 160	478	18 650	2 896	142 827	7 340	924 910	8 931	788 350	3 774	329 960
21. Hildesheim	5 074	369 693	3 277	119 448	5 224	218 744	17 634	2 049 896	18 234	1 528 694	3 678	346 346
22. Lüneburg	5 463	221 149	1 687	63 837	3 661	68 770	12 264	582 917	9 058	378 670	1 062	20 970
23. Stade	4 634	285 224	361	9 356	1 247	52 741	4 254	118 707	3 520	97 367	911	42 165
24. Osnabrück	1 056	49 206	642	44 755	140	3 500	2 884	447 096	922	31 934	852	48 273
25. Aurich	16	170	2 191	139 775	495	14 200	152	4 069	487	23 699	419	11 540
26. Münster	314	20 608	868	26 150	1 091	56 420	2 718	147 088	781	24 588	50	7 640
27. Minden	6 518	249 343	1 943	34 889	4 402	150 799	5 128	399 661	1 164	41 026	1 469	99 886
28. Arnsberg	3 860	173 823	804	24 630	1 140	46 417	6 925	241 506	2 608	125 936	451	22 689
29. Kassel	9 899	615 965	2 270	509 475	14 520	409 294	24 346	2 614 396	10 555	573 807	12 826	1 528 669
30. Wiesbaden	2 994	181 595	1 041	289 744	14 397	734 876	6 184	471 864	2 763	227 014	4 565	460 792
31. Koblenz	2 659	236 039	968	22 980	2 108	131 654	2 519	161 618	1 939	65 266	3 931	227 596
32. Düsseldorf	1 853	128 892	1 894	126 222	2 463	165 805	3 831	261 660	1 633	145 113	3 408	321 641
33. Köln	4 142	289 906	1 884	92 285	1 889	55 173	3 928	325 348	892	79 821	1 575	70 942
34. Trier	8 231	412 215	4 877	213 900	463	16 293	17 799	2 836 633	1 250	71 880	2 714	207 919
35. Aachen	3 283	276 879	1 595	58 268	125	1 499	3 849	192 558	2 215	142 352	789	35 092
36. Sigmaringen	3 006	209 510	329	13 128	2 671	215 029	1 496	115 568	1 445	106 396	3 147	480 799

Digitized by Google

die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1892 bis 1897.

im Mittel 1892—1897		Die beschädigte Fläche betrug							Der Schaden betrug							Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		1892	1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1892—1897	1892	1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1892—1897	
als beschädigte Fläche ha	als Schaden ℳ	von den Acker- und Gartenländereien einschl. der Weinberge Hunderttheile							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten Fläche Mark							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
331 585	**17 816 820**	**1,9**	**1,8**	**2,2**	**2,1**	**2,9**	**1,6**	**1,9**	**61**	**45**	**42**	**61**	**52**	**66**	**54**	A.
																B.
58 025	2 185 925	1,7	3,0	3,6	2,8	4,7	1,8	2,9	59	37	29	35	40	34	38	I.
26 274	926 521	0,4	0,6	2,8	1,9	4,0	1,4	1,9	23	35	28	33	42	37	35	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
29 371	1 516 903	0,7	0,8	3,0	1,3	2,1	1,6	1,6	36	39	50	30	48	90	52	IV.
34 871	1 629 450	1,1	1,3	3,3	1,4	3,8	1,7	2,1	34	48	47	51	49	46	47	V.
33 934	1 628 851	0,4	0,9	2,4	1,6	3,0	3,1	1,9	48	47	34	40	52	59	48	VI.
57 896	3 078 621	2,2	2,6	2,0	1,8	3,8	2,1	2,6	53	49	49	55	55	57	53	VII.
20 585	1 840 116	1,3	0,4	1,5	1,4	1,9	1,5	1,3	148	57	70	62	75	111	89	VIII.
5 392	237 548	0,1	0,4	0,4	0,3	1,6	0,1	0,5	14	39	34	34	52	39	44	IX.
22 342	1 601 657	1,3	0,7	1,0	3,5	3,2	0,8	1,8	59	46	39	93	69	74	71	X.
7 067	315 550	1,3	0,3	0,8	1,8	0,3	0,2	0,8	42	31	38	50	42	66	45	XI.
18 904	1 436 248	2,1	1,7	4,6	4,9	2,1	2,7	3,0	62	73	40	101	60	118	76	XII.
14 918	1 229 373	1,6	0,8	0,6	2,5	0,6	0,9	1,2	67	48	53	118	64	73	82	XIII.
2 016	190 057	5,7	0,6	5,1	2,8	2,7	6,0	3,8	70	40	81	77	74	153	94	XIV.
																C.
29 853	1 242 852	2,0	1,8	3,2	2,0	3,9	1,7	2,5	70	45	29	42	38	38	42	1.
28 172	943 073	1,2	4,7	4,3	2,8	5,8	2,0	3,5	31	34	29	27	42	29	33	2.
10 297	354 681	0,3	1,0	3,0	4,3	5,3	0,9	2,5	35	27	31	36	36	38	34	3.
15 977	571 840	0,5	0,3	2,5	0,9	3,4	1,7	1,6	20	42	27	28	46	37	36	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
16 168	839 243	0,9	1,1	3,6	1,1	2,7	0,8	1,7	39	35	56	32	55	81	52	6.
13 203	677 660	0,5	0,3	2,4	1,5	1,5	2,6	1,5	29	49	40	27	35	90	51	7.
9 746	503 267	0,7	0,9	3,8	0,9	1,6	0,9	1,5	38	47	62	49	41	46	52	8.
20 112	815 434	1,5	1,6	3,0	2,1	6,0	2,0	2,7	31	48	30	53	43	37	41	9.
5 013	310 749	0,8	1,0	3,1	0,7	3,3	2,8	1,9	37	48	45	43	88	67	62	10.
22 007	1 134 516	0,4	0,6	1,9	2,2	3,4	3,3	2,0	49	39	35	42	57	64	52	11.
11 927	494 335	0,3	1,3	3,2	0,6	2,3	2,7	1,7	46	54	33	30	40	49	41	12.
23 513	1 355 354	3,1	2,0	1,1	2,7	4,1	1,6	2,7	55	47	43	64	66	55	58	13.
9 497	513 279	1,0	1,3	1,9	1,0	1,2	1,4	1,3	42	33	78	50	61	49	54	14.
24 886	1 209 388	2,1	4,6	2,4	1,7	5,7	3,0	3,3	53	54	35	41	44	62	49	15.
9 207	969 028	2,0	0,4	1,8	1,7	2,3	0,4	1,4	197	73	81	64	86	58	105	16.
8 168	702 049	0,7	0,4	1,8	0,8	1,6	2,6	1,2	52	49	68	59	66	132	86	17.
3 210	169 039	0,9	0,4	1,6	2,6	1,7	1,6	1,5	50	37	41	63	58	48	53	18.
5 392	237 548	0,1	0,4	0,4	0,3	1,6	0,1	0,5	14	39	34	34	52	39	44	19.
3 973	369 976	0,3	0,3	1,3	3,4	4,1	1,7	1,8	36	39	49	126	88	87	93	20.
8 853	772 022	2,1	1,3	2,0	6,8	7,1	1,4	3,4	73	36	42	116	84	94	87	21.
5 421	222 719	1,3	0,3	0,9	3,3	2,6	0,3	1,6	40	38	23	48	42	20	41	22.
2 387	101 417	2,1	0,3	0,7	2,3	1,9	0,3	1,3	71	26	43	28	28	46	42	23.
1 081	103 294	0,7	0,4	0,1	2,0	0,6	0,6	0,8	47	70	27	155	35	51	96	24.
627	32 229	0,01	1,9	0,4	0,1	0,4	0,4	0,3	11	64	29	27	49	28	51	25.
960	47 116	0,1	0,3	0,3	0,9	0,3	0,02	0,3	66	30	56	54	31	153	49	26.
3 466	162 601	2,4	0,4	1,7	2,3	0,4	0,3	1,2	38	34	34	65	35	68	47	27.
2 641	105 833	1,3	0,3	0,4	2,4	0,9	0,2	0,9	45	29	41	35	48	50	40	28.
13 489	1 041 934	2,4	2,2	3,5	5,9	2,6	3,0	3,3	62	55	28	107	54	124	77	29.
5 415	394 314	1,4	0,9	6,8	2,9	1,3	2,1	2,5	61	176	51	76	82	102	73	30.
2 254	141 353	1,1	0,4	0,9	1,0	0,3	1,3	0,9	89	24	62	65	34	68	63	31.
2 498	191 537	0,6	0,6	0,8	1,3	0,5	1,1	0,8	70	70	67	68	89	94	77	32.
2 384	152 246	1,9	0,9	0,9	1,8	0,4	0,7	1,1	70	49	29	83	89	45	64	33.
5 806	626 477	2,7	1,4	0,2	5,9	0,4	0,9	1,9	50	49	35	159	58	77	108	34.
1 976	117 740	1,8	0,9	0,1	2,1	1,2	0,4	1,1	84	37	11	50	64	44	60	35.
2 016	190 057	5,7	0,6	5,1	2,8	2,7	6,0	3,8	70	40	81	77	74	153	94	36.

Aus den dieser Einleitung angeschlossenen kartographischen Darstellungen ist der Umfang des 1897er Hagelschadens in den einzelnen Kreisen des Königreiches Preußen sowie der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont, außerdem die Ausdehnung der am 25. Juni und 6. August, den beiden verlustreichsten Hageltagen desselben Jahres, niedergegangenen Hagelwetter ersichtlich. Zur Erklärung der angewandten Zeichen sei auf die Erläuterungen im Hefte 105 des vorliegenden Quellenwerkes, Seite XXXV der Einleitung, verwiesen.

Höhe des Hagelschadens an den fünf verlustreichsten Tagen des Jahres 1897 im Staate und in den betroffenen Regierungsbezirken.

(Tab. 35.)

Staat. — Regierungsbezirke.	Hagelschaden in Mark am				
	19. Mai	22. Mai	25. Juni	1. Juli	6. August
1	2	3	4	5	6
A. Staat	**988 750**	**814 904**	**3 463 685**	**1 108 414**	**1 459 056**
B. Regierungsbezirke.					
1. Königsberg	183 295	111 350	—	—	—
2. Gumbinnen	85 553	15 300	—	—	—
3. Marienwerder	51 771	195 203	—	—	250
4. Potsdam	—	—	387 762	—	214
5. Frankfurt	85 653	27 086	1 579 586	—	—
6. Stettin	—	4 594	2 825	—	—
7. Köslin	—	154 683	—	—	—
8. Posen	236 950	10 113	1 460 538	3 000	—
9. Bromberg	232 107	109 080	1 214	2 819	828
10. Breslau	23 410	11 823	—	26 500	—
11. Liegnitz	74 611	166 940	1 969	—	—
12. Oppeln	15 400	8 732	—	—	—
13. Magdeburg	—	—	7 374	—	82 559
14. Merseburg	—	—	1 850 874	29 436	—
15. Erfurt	—	—	26 700	4 500	36 297
16. Hannover	—	—	—	—	298 769
17. Hildesheim	—	—	85 611	—	144 177
18. Lüneburg	—	—	—	—	3 090
19. Minden	—	—	—	—	86 630
20. Arnsberg	—	—	—	—	13 395
21. Kassel	—	—	43 400	521 629	788 847
22. Wiesbaden	—	—	4 700	402 177	—
23. Koblenz	—	—	—	118 353	—
24. Düsseldorf	—	—	—	—	4 000
25. Aachen	—	—	11 132	—	—

c) Versicherung gegen Hagel und Regelung des Hagelschadens.

Aus technischen Rücksichten mußte davon abgesehen werden, über den ganzen Umfang der Hagelversicherung Auskunft zu gewinnen, und eine Beschränkung dahin eintreten, nur die Versicherung der durch Hagel beschädigten Fläche zu ermitteln. Doch steht nichts der Annahme entgegen, daß der gleiche Theil von der überhaupt durch Hagel bedrohten Fläche versichert ist, wie von der beschädigten, zumal wenn man sich hierbei nicht auf die Ermittelungen eines Jahres beschränkt. Von der verhagelten Fläche waren nun im Durchschnitte der Jahre 1883 bis 1888 39 v. H., 1889 bis 1894 51 und in den folgenden drei Jahren 52 bezw. 55 und 54 v. H. versichert, wonach auf eine Zunahme der Versicherung seit 1883 zu schließen und anzunehmen ist, daß jetzt etwas mehr als die Hälfte der überhaupt gefährdeten Früchte versichert wird. Wie sich die einzelnen Provinzen und Regierungsbezirke in dieser Beziehung verhalten, ist der Tabelle 36 auf den Seiten LVI und LVII zu entnehmen, welche diese Zahlen sowie die Höhe der Versicherungssummen für die Jahre 1892 bis 1897 bringt. Hiernach waren 1897 von den durch Hagel beschädigten 284 504 ha 152 598 ha oder 54 v. H. zu einer Summe von 50 633 930 ℳ oder 332 ℳ auf das Hektar versichert. Am allgemeinsten war die Versicherung in Pommern mit 78 v. H.; darauf folgen Brandenburg und Hannover mit je 58, Westpreußen, Posen und Sachsen mit je 56, Ostpreußen und Schlesien mit 51 bezw. 50 v. H. Am wenigsten wurde in Hohenzollern versichert, nämlich nur 17 Hunderttheile, ferner in Rheinland, Hessen-Nassau, Schleswig-Holstein und Westfalen, 30 bezw. 31, 39 und 45 Hunderttheile. Aus diesen Zahlen geht deutlich hervor, daß die Grundbesitzvertheilung einen maßgebenden Einfluß auf die Versicherung gegen Hagelwetter ausübt; noch mehr aber läßt eine Unterscheidung nach Landgemeinden und Gutsbezirken, wie sie die nebenstehende Tabelle 37 bringt, erkennen, daß sich der Großgrundbesitzer gegen die elementaren Naturereignisse in höherem Grade zu schützen sucht als der kleine bäuerliche Wirth. Diese Tabelle umfaßt nur die sieben östlichen Provinzen, weil allein in ihnen Gutsbezirke in größerer Zahl vorhanden sind und sie somit auch nur in Betracht kommen. In der Höhe der Versicherung kommt das Jahr 1897 mit 332 ℳ für das Hektar dem sechsjährigen Mittel fast gleich; in den einzelnen Provinzen schwanken die Zahlen zwischen 270 ℳ in Ostpreußen und 482 ℳ in Sachsen. Für die Landgemeinden der sieben östlichen Provinzen betrug 1897 die Hektarversicherung durchschnittlich 300 ℳ, für die Gutsbezirke 337 ℳ; da auch in den Vorjahren letztere Zahl stets größer war als erstere, muß geschlossen werden, daß die Großgrundbesitzer zu höheren Beträgen versichern.

Die von den Versicherungsgesellschaften in den Jahren 1892 bis 1897 gezahlten Entschädigungssummen werden für den Staat, die Provinzen und die Regierungsbezirke in der Tabelle 38 auf Seite LVIII mitgetheilt; zugleich ist dort die Entschädigung berechnet, welche durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche entfällt. Durch diese Entschädigungen waren 1897 40,7 v. H. des durch Hagel herbeigeführten Verlustes gedeckt, in den Vorjahren 1892 bis 1897 42,1 bezw. 39,3, 48,1, 36,1 und 44,8. Von den einzelnen Provinzen betrug die Entschädigung Hunderttheile des Schadens

in	1892	1893	1894	1895	1896	1897
Ostpreußen	37,4	33,2	14,7	43,0	37,2	40,2
Westpreußen	55,5	47,1	51,1	39,6	37,8	46,2
Brandenburg	50,2	54,2	46,1	57,2	49,2	46,0
Pommern	66,8	69,7	53,3	53,9	55,3	64,9
Posen	51,4	54,4	51,0	55,3	44,5	48,5
Schlesien	43,3	31,4	64,0	50,6	44,3	31,3
Sachsen	61,1	50,3	54,1	49,1	45,4	52,3
Schleswig-Holstein	53,5	51,8	66,3	76,9	77,6	29,1
Hannover	36,2	42,4	43,1	31,3	69,7	45,3
Westfalen	16,9	29,5	31,6	17,4	31,4	31,4
Hessen-Nassau	15,9	20,0	21,4	29,4	23,3	16,5
dem Rheinlande	20,3	24,0	32,4	12,6	34,0	20,5
Hohenzollern	12,2	35,5	11,2	15,9	15,6	9,7.

Daß der 1897er Hagel, wenn auch nicht so verbreitet wie in den drei Vorjahren, doch heftiger war als in diesen, geht auch

daraus hervor, daß die Hagelversicherungsgesellschaften einen höheren Theil der auf die verhagelte Fläche entfallenden Versicherungssumme als Entschädigung zahlen mußten. Dieser Theil betrug 1897 15,1 v. H., und in den zurückliegenden Jahren 12,7, 12,8, 10,3, 11,1 und 15,1. Es kamen

auf	1892	1893	1894	1895	1896	1897
Ostpreußen	17,4	10,1	8,3	10,1	11,8	9,9
Westpreußen	6,1	9,9	9,3	9,9	12,9	10,3
Brandenburg	10,3	11,3	12,8	9,7	12,5	25,9
Pommern	9,6	13,8	11,7	14,0	15,0	12,8
Posen	12,0	13,1	7,7	10,3	14,3	17,0
Schlesien	12,1	11,9	12,7	12,8	10,9	10,0
Sachsen	29,9	8,3	11,9	13,2	13,9	21,6
Schleswig-Holstein	9,8	11,9	12,8	11,8	21,0	9,6
Hannover	11,3	9,1	7,7	14,8	12,1	12,8
Westfalen	6,8	6,0	9,7	13,7	7,6	13,3
Hessen-Nassau	10,8	12,0	7,7	22,8	7,9	14,2
das Rheinland	17,2	11,4	9,0	12,4	13,4	12,3
Hohenzollern	17,0	5,8	14,0	11,0	10,4	21,3.

(Fortsetzung des Textes auf Seite LIX.)

Umfang und Höhe der Versicherung der durch Hagel beschädigten Flächen nach Landgemeinden und Gutsbezirken im Mittel der Jahre 1883 bis 1892 und in den einzelnen Jahren 1893 bis 1897 für die Regierungsbezirke der sieben östlichen Provinzen.

(Tab. 37.)

Regierungsbezirke.		Von der durch Hagel beschädigten Fläche waren versichert						Die Versicherungssumme betrug für das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche					
		1883 bis 1892	1893	1894	1895	1896	1897	1883 bis 1892	1893	1894	1895	1896	1897
		Hundertheile						Mark					
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Königsberg	Landgemeinden	20,2	39,0	55,2	52,9	40,9	36,5	244	247	252	252	232	266
	Gutsbezirke	78,0	79,7	76,2	76,0	77,3	82,5	295	294	278	345	328	288
Gumbinnen	Landgemeinden	19,8	32,3	44,2	36,1	41,4	37,8	230	221	220	222	232	238
	Gutsbezirke	71,6	81,9	82,7	87,2	79,5	95,9	291	235	270	321	298	285
Danzig	Landgemeinden	30,5	33,9	45,9	21,1	36,9	42,0	308	344	322	278	286	277
	Gutsbezirke	72,9	59,6	90,0	66,1	69,5	77,7	300	277	282	308	295	269
Marienwerder	Landgemeinden	29,5	44,4	53,0	43,0	29,4	39,9	265	301	205	236	253	258
	Gutsbezirke	81,6	83,6	85,9	87,2	74,1	85,2	296	297	263	295	319	320
Potsdam	Landgemeinden	43,2	59,1	53,3	63,1	57,1	56,0	227	240	266	236	232	231
	Gutsbezirke	85,5	92,5	73,6	96,4	94,1	91,6	296	292	319	283	324	299
Frankfurt	Landgemeinden	26,8	45,2	45,0	40,1	41,3	45,5	263	300	309	284	302	265
	Gutsbezirke	76,7	82,3	82,4	92,4	92,1	80,5	293	339	347	301	304	303
Stettin	Landgemeinden	30,5	26,3	35,1	41,5	30,8	41,5	252	235	256	250	273	278
	Gutsbezirke	83,5	84,6	83,9	88,2	95,1	97,2	277	317	314	302	301	290
Köslin	Landgemeinden	21,2	47,9	34,8	35,6	29,6	36,4	245	241	267	216	232	272
	Gutsbezirke	76,7	91,0	89,2	82,4	78,1	88,0	268	281	293	284	271	286
Stralsund	Landgemeinden	54,7	72,9	67,7	98,7	42,8	71,0	315	228	329	405	233	314
	Gutsbezirke	90,8	96,1	93,9	90,3	83,5	91,9	335	381	322	365	378	348
Posen	Landgemeinden	23,9	32,0	48,0	46,3	32,7	37,5	238	215	275	259	257	219
	Gutsbezirke	78,3	83,0	86,4	90,5	67,3	74,7	300	311	328	325	306	319
Bromberg	Landgemeinden	32,4	50,0	56,2	50,2	45,5	44,5	259	249	277	269	259	293
	Gutsbezirke	81,3	89,6	82,2	89,9	82,0	79,9	302	340	353	321	310	380
Breslau	Landgemeinden	36,9	22,6	67,2	41,9	46,4	34,6	333	363	351	314	360	397
	Gutsbezirke	81,9	50,6	83,9	87,5	87,1	87,0	394	382	406	413	439	385
Liegnitz	Landgemeinden	33,8	41,8	60,4	52,9	61,8	45,0	302	340	415	294	339	304
	Gutsbezirke	77,4	75,5	81,6	93,0	82,1	82,6	370	389	476	416	425	409
Oppeln	Landgemeinden	29,9	35,8	31,2	47,2	33,4	32,7	326	309	311	313	323	324
	Gutsbezirke	75,1	56,2	88,1	85,5	87,2	81,2	388	389	376	460	410	347
Magdeburg	Landgemeinden	30,6	69,2	62,5	55,4	43,5	57,2	410	642	570	429	368	486
	Gutsbezirke	76,8	95,9	74,3	88,4	80,1	100,0	534	700	791	424	541	602
Merseburg	Landgemeinden	36,5	39,6	58,2	49,2	49,9	57,5	392	489	446	382	411	479
	Gutsbezirke	71,0	64,5	90,8	87,9	88,8	76,1	485	540	556	458	635	571
Erfurt	Landgemeinden	15,4	26,2	26,2	21,5	32,2	25,9	354	337	336	351	355	361
	Gutsbezirke	75,0	100,0	84,9	93,3	78,9	89,6	479	306	517	461	432	427
Durchschnitt	**Landgemeinden**	**29,1**	**37,1**	**49,1**	**43,5**	**39,6**	**41,1**	**292**	**286**	**299**	**281**	**279**	**300**
	Gutsbezirke	**78,5**	**77,9**	**83,5**	**85,4**	**80,8**	**83,6**	**326**	**320**	**333**	**349**	**344**	**337**

(Tab. 34.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die durch Hagel beschädigte Fläche war versichert											
	1892		1893		1894		1895		1896		1897	
	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von	in einem Umfange von	zu einer Summe von
	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ	ha	ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**94 982**	**35 266 415**	**115 156**	**36 129 566**	**234 841**	**75 814 583**	**191 418**	**64 165 221**	**280 159**	**91 673 861**	**152 598**	**50 633 930**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	13 818	3 996 255	29 192	7 347 260	41 270	10 368 150	30 664	8 547 459	47 602	12 538 714	18 426	4 973 255
II. Westpreußen	3 754	1 201 444	4 776	1 465 310	24 097	6 169 296	12 565	3 594 967	24 048	6 927 863	11 271	3 295 181
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	7 628	2 205 112	10 441	2 944 527	33 001	10 015 879	15 989	4 262 473	25 093	7 186 505	17 376	4 774 056
V. Pommern	12 745	4 141 577	17 626	5 315 636	39 090	11 765 174	15 481	4 463 094	40 291	11 390 130	21 604	6 537 682
VI. Posen	3 891	1 363 215	10 209	3 075 101	30 548	9 791 914	20 230	6 183 216	29 400	8 644 617	30 883	9 385 358
VII. Schlesien	23 815	9 278 298	23 426	8 188 720	28 674	11 120 891	37 226	13 599 498	50 051	19 212 066	23 128	8 241 875
VIII. Sachsen	10 891	5 984 485	3 995	2 272 913	14 129	7 573 296	12 032	5 014 178	15 366	7 089 727	12 761	6 154 868
IX. Schleswig-Holstein	477	86 550	2 832	746 498	2 688	712 193	2 806	763 199	14 273	3 443 762	623	190 869
X. Hannover	7 458	2 980 574	4 539	1 852 148	6 793	2 799 914	21 007	8 759 582	22 965	10 669 206	6 245	2 803 086
XI. Westfalen	3 074	1 104 373	1 200	420 602	2 302	822 777	3 461	1 003 774	2 094	790 121	892	303 961
XII. Hessen-Nassau	3 019	1 173 830	3 866	1 325 590	8 527	3 165 966	10 080	3 986 454	5 516	2 346 301	5 265	2 309 820
XIII. Rheinland	4 008	1 599 397	2 851	1 091 511	3 222	1 337 362	9 226	3 821 102	3 059	1 277 781	3 553	1 447 479
XIV. Hohenzollern	404	151 305	203	83 750	600	171 771	651	166 225	401	159 068	541	216 460
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	9 439	2 750 934	12 523	3 577 058	23 090	6 081 758	20 094	5 818 518	24 627	6 758 818	10 697	3 068 697
2. Gumbinnen	4 379	1 245 321	16 669	3 770 202	18 180	4 286 392	10 570	2 728 941	22 975	5 779 896	7 529	1 904 558
3. Danzig	1 113	397 439	1 773	566 585	7 223	2 188 415	6 849	2 035 496	9 903	2 860 257	1 838	503 769
4. Marienwerder	2 641	804 005	3 003	898 725	16 874	3 980 881	5 716	1 559 471	14 145	4 067 606	9 433	2 791 412
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	5 417	1 578 344	7 475	1 987 725	19 100	5 445 206	8 433	2 043 479	17 693	4 949 439	4 966	1 295 380
7. Frankfurt	2 211	626 768	2 966	956 802	13 901	4 570 673	7 556	2 218 994	7 400	2 237 066	12 410	3 478 656
8. Stettin	3 275	1 014 766	4 288	1 377 880	17 081	5 191 870	4 458	1 326 008	7 845	2 338 794	4 693	1 353 237
9. Köslin	7 642	2 354 591	10 953	3 041 449	14 648	4 204 544	9 438	2 552 242	26 090	6 826 040	10 525	2 980 018
10. Stralsund	1 828	772 220	2 385	896 307	7 361	2 368 760	1 585	584 844	6 356	2 225 296	6 416	2 204 427
11. Posen	2 854	1 002 851	4 071	1 167 920	14 235	4 423 280	17 367	5 329 713	18 999	5 509 724	18 877	5 146 957
12. Bromberg	1 037	360 364	6 138	1 907 181	16 313	5 368 634	2 863	853 503	10 401	3 134 893	12 006	4 238 401
13. Breslau	14 723	6 018 771	5 635	2 105 410	11 266	4 279 680	19 147	7 043 386	22 383	8 889 420	7 953	3 098 575
14. Liegnitz	3 853	1 382 344	3 826	1 367 411	7 813	3 444 425	8 584	3 060 769	5 180	1 933 561	5 493	1 933 784
15. Oppeln	5 239	1 877 183	13 965	4 715 899	9 595	3 396 786	9 495	3 495 343	22 488	8 389 085	9 682	3 209 516
16. Magdeburg	7 467	4 303 629	2 189	1 493 248	7 287	4 512 533	7 297	3 137 901	7 586	3 395 756	1 585	815 668
17. Merseburg	2 742	1 333 483	1 353	686 877	5 739	2 648 616	3 052	1 231 926	6 546	3 148 346	10 256	4 996 597
18. Erfurt	682	347 373	453	92 788	1 103	412 147	1 683	644 351	1 434	545 625	920	342 603
19. Schleswig	477	86 550	2 832	746 498	2 688	712 193	2 806	763 199	14 273	3 443 762	623	190 869
20. Hannover	183	106 560	244	33 900	1 990	877 950	5 461	2 807 051	5 898	3 087 750	2 718	1 300 522
21. Hildesheim	2 806	1 475 604	2 209	1 159 001	2 363	1 126 037	7 148	3 343 810	10 522	5 703 521	2 037	1 010 488
22. Lüneburg	2 739	894 973	723	191 841	1 585	529 737	5 864	1 738 422	4 140	1 292 593	557	145 478
23. Stade	1 312	361 568	146	67 708	507	192 040	1 859	637 582	1 701	385 380	368	151 283
24. Osnabrück	416	141 669	242	87 562	13	4 000	553	184 117	490	154 762	343	103 730
25. Aurich	2	200	975	312 136	335	70 150	122	48 600	214	45 200	222	91 585
26. Münster	214	59 117	245	45 675	490	154 720	803	202 142	425	144 500	46	18 598
27. Minden	1 446	518 478	436	195 100	1 329	490 300	1 435	464 697	498	233 118	605	189 910
28. Arnsberg	1 414	526 778	519	179 527	483	177 757	1 223	336 935	1 171	412 503	241	95 453
29. Kassel	2 510	937 380	3 550	1 229 842	6 368	2 241 526	9 132	3 674 787	5 134	2 188 897	4 534	1 967 650
30. Wiesbaden	509	236 450	316	95 748	2 159	924 440	948	311 667	382	157 404	731	342 170
31. Koblenz	205	85 166	40	15 619	340	118 917	176	65 362	266	90 240	193	79 310
32. Düsseldorf	693	261 866	1 115	555 636	1 348	566 040	2 652	1 032 184	837	333 128	1 847	666 749
33. Köln	1 411	611 118	354	134 130	1 199	517 840	2 440	966 972	602	278 185	924	485 202
34. Trier	526	188 665	591	177 291	281	109 745	624	169 230	263	101 873	225	62 458
35. Aachen	1 173	452 582	751	208 835	54	24 820	3 334	1 587 354	1 091	474 355	364	153 760
36. Sigmaringen	404	151 305	203	83 750	600	171 771	651	166 225	401	159 068	541	216 460

Für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1892 bis 1897.

Im Mittel 1892—1897 in einem Umfange von ha	Im Mittel 1892—1897 zu einer Summe von ℳ	Die versicherte Fläche betrug: 1892	1893	1894	1895	1896	1897	Im Mittel 1892—1897	Die Versicherungssumme betrug: 1892	1893	1894	1895	1896	1897	Im Mittel 1892—1897	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
		von der überhaupt beschädigten Fläche Hundertheile							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche Mark							
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
178 209	58 947 590	46	51	59	52	55	54	54	371	314	323	335	327	332	331	A.
																B.
30 162	7 961 849	44	49	58	54	51	51	52	289	252	251	279	263	270	264	I.
13 418	3 775 677	65	53	61	47	43	56	51	320	307	256	286	288	292	281	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
18 255	5 231 422	59	67	59	66	66	58	62	289	282	304	267	283	275	287	IV.
24 478	7 268 882	72	80	71	68	63	78	70	325	302	301	288	283	302	297	V.
20 860	6 407 237	59	65	70	71	55	56	61	350	301	321	306	294	304	307	VI.
31 053	11 606 891	49	39	64	60	58	50	54	390	350	388	365	384	356	374	VII.
11 529	5 681 578	55	61	60	55	53	56	56	549	569	536	417	461	482	493	VIII.
3 950	990 512	42	67	67	81	80	39	73	181	264	265	272	241	306	251	IX.
11 501	4 977 418	46	53	52	47	56	58	51	400	408	412	417	465	449	433	X.
2 170	740 935	29	43	35	22	46	45	31	359	351	357	290	377	341	341	XI.
6 046	2 384 660	23	35	29	33	41	31	32	389	343	371	395	425	439	394	XII.
4 320	1 762 439	20	27	46	29	39	30	29	399	383	415	414	418	407	408	XIII.
467	158 096	13	62	22	44	28	17	23	375	413	286	255	397	400	339	XIV.
																C.
16 778	4 675 964	42	59	64	60	53	55	56	291	286	263	290	274	282	279	1.
13 384	3 285 885	48	43	52	46	48	47	48	284	226	236	258	252	253	246	2.
4 783	1 425 327	88	41	58	38	45	51	46	357	319	303	297	289	274	298	3.
8 635	2 350 350	59	65	62	63	42	57	54	304	299	286	273	288	296	272	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
10 514	2 883 262	63	69	56	79	70	68	65	291	266	285	242	280	261	274	6.
7 741	2 348 160	51	62	65	56	58	55	59	283	323	329	294	291	280	303	7.
6 940	2 100 426	70	70	68	77	72	79	71	310	321	304	297	298	288	303	8.
13 216	3 659 814	70	81	66	62	59	72	66	308	278	287	270	262	283	277	9.
4 322	1 508 642	88	95	92	91	74	89	86	422	376	322	369	350	344	349	10.
12 734	3 763 408	62	58	67	72	50	51	58	351	287	310	307	290	273	296	11.
8 126	2 643 829	52	71	73	66	67	64	68	348	311	329	298	301	353	325	12.
13 518	5 239 207	55	32	76	59	63	56	57	409	374	380	368	397	390	388	13.
5 791	2 187 049	59	50	64	65	69	55	61	359	357	441	357	373	352	378	14.
11 744	4 180 635	33	41	54	57	53	44	47	358	338	354	368	373	331	356	15.
5 568	2 943 123	57	80	63	67	52	64	60	576	682	619	430	448	515	529	16.
4 915	2 340 974	57	46	66	60	60	60	60	486	508	462	404	496	487	476	17.
1 046	397 481	35	51	31	29	38	27	33	509	205	374	353	380	372	380	18.
3 950	990 512	42	67	67	81	80	39	73	181	264	265	272	241	306	251	19.
2 749	1 368 955	43	52	69	74	66	72	69	582	139	441	514	524	478	498	20.
4 514	2 303 077	55	67	45	41	58	55	51	526	525	477	468	542	496	510	21.
2 601	798 841	50	43	53	48	46	52	48	327	265	334	296	312	261	307	22.
982	299 260	33	40	41	44	48	40	41	276	464	379	343	227	411	305	23.
343	112 640	39	38	10	19	53	40	32	341	362	308	333	316	302	328	24.
312	94 645	13	45	68	80	44	53	50	150	320	209	398	211	413	303	25.
370	104 125	68	28	49	29	54	92	39	276	186	316	252	340	404	281	26.
958	348 651	22	42	30	23	43	41	28	359	448	369	324	468	314	364	27.
842	288 159	37	60	42	18	45	53	32	373	346	368	275	352	396	342	28.
5 205	2 040 014	25	38	44	38	49	37	39	373	346	352	402	426	434	392	29.
841	344 646	17	19	15	15	14	16	16	465	303	428	329	412	468	410	30.
203	75 769	8	4	16	7	14	6	9	415	390	350	371	339	411	373	31.
1 416	569 267	37	61	55	69	51	54	57	378	498	420	389	398	361	402	32.
1 155	498 908	34	19	63	62	67	59	48	433	379	432	396	462	525	432	33.
418	134 877	6	14	61	4	21	8	7	359	300	391	271	387	278	323	34.
1 128	483 618	36	47	43	87	49	46	57	386	278	460	476	435	422	429	35.
467	158 096	13	62	22	44	28	17	23	375	413	286	255	397	400	339	36.

Entschädigung wegen Hagelschaden für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke in den Jahren 1892 bis 1897.

(Tab. 38.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Als Entschädigung für erlittene Einbuße wurde infolge von Versicherung gewährt												
	1892	1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1892—1897	1892	1893	1894	1895	1896	1897	im Mittel 1892—1897
	die Summe von Mark							durchschnittlich auf das Hektar der beschädigten und zugleich versicherten Fläche Mark						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A. Staat	**5 329 160**	**4 026 935**	**7 937 859**	**8 217 433**	**11 680 378**	**7 639 742**	**7 471 918**	**56**	**35**	**34**	**43**	**42**	**50**	**43**
B. Provinzen.														
I. Ostpreußen	695 070	740 049	856 708	862 028	1 421 559	490 413	844 305	50	25	21	28	30	27	30
II. Westpreußen	73 261	146 362	574 154	356 855	892 328	345 255	398 036	20	31	24	28	37	31	29
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	231 877	331 498	1 286 734	414 153	900 845	1 237 891	733 833	30	32	39	26	36	71	39
V. Pommern	398 868	735 972	1 378 793	626 626	1 709 554	839 083	948 149	31	42	35	40	42	39	38
VI. Posen	163 165	403 701	753 125	638 402	1 239 225	1 598 575	799 366	42	40	25	32	42	52	39
VII. Schlesien	1 121 051	913 795	1 411 449	1 734 216	2 091 008	825 403	1 349 487	47	31	49	47	42	36	40
VIII. Sachsen	1 791 983	189 496	901 581	664 875	982 106	1 331 824	976 978	165	47	64	55	64	104	83
IX. Schleswig-Holstein	8 509	84 671	90 839	90 233	721 601	18 383	169 039	18	30	34	32	51	30	33
X. Hannover	341 978	167 953	215 793	1 292 639	1 287 361	359 440	610 861	46	37	32	62	56	58	49
XI. Westfalen	75 014	25 266	80 110	137 354	60 220	40 886	69 808	24	21	35	40	29	46	33
XII. Hessen-Nassau	126 558	159 517	244 490	907 166	186 286	328 752	325 461	42	41	29	90	34	62	50
XIII. Rheinland	276 053	124 012	120 074	474 576	171 709	177 332	223 959	69	43	37	51	56	50	51
XIV. Hohenzollern	25 773	4 643	24 009	18 310	16 576	46 505	22 636	64	23	40	28	41	86	47
C. Regierungsbezirke.														
1. Königsberg	577 096	324 746	508 897	654 823	728 849	305 633	516 674	61	26	22	33	30	28	33
2. Gumbinnen	117 974	415 303	347 811	207 205	692 710	184 780	327 631	27	25	19	20	30	25	24
3. Danzig	23 993	46 046	186 006	198 924	373 797	31 203	143 328	22	26	26	29	38	17	26
4. Marienwerder	49 268	100 316	388 148	157 931	518 531	314 052	254 708	19	34	23	28	37	33	29
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	171 537	224 732	874 576	225 716	651 245	362 516	418 887	32	30	46	27	37	78	41
7. Frankfurt	60 340	106 766	412 158	188 437	249 600	875 375	315 446	27	36	30	25	33	71	37
8. Stettin	96 625	202 481	791 262	198 674	288 094	165 822	290 493	30	47	46	45	37	35	40
9. Köslin	239 688	446 001	341 188	365 603	963 161	294 626	441 711	31	41	23	39	37	28	33
10. Stralsund	62 555	87 490	246 343	62 349	458 299	378 635	215 945	34	37	33	39	72	59	46
11. Posen	121 135	123 793	343 935	570 658	850 298	1 133 609	523 905	42	30	24	33	45	60	39
12. Bromberg	42 030	279 908	409 190	67 744	388 927	464 966	275 461	41	46	25	24	37	39	35
13. Breslau	723 726	196 366	398 155	1 028 351	1 165 121	362 040	645 627	49	35	35	54	52	46	45
14. Liegnitz	162 939	113 240	706 309	381 424	199 194	215 981	296 514	42	30	90	44	38	39	47
15. Oppeln	234 386	604 189	306 985	324 441	726 693	247 382	407 346	45	43	32	34	32	26	35
16. Magdeburg	1 627 075	115 898	542 617	425 333	536 855	100 491	558 045	218	53	74	58	71	68	90
17. Merseburg	120 170	68 431	323 929	168 256	367 560	1 206 170	375 753	44	51	56	55	58	118	64
18. Erfurt	44 738	5 167	35 035	71 286	77 691	25 163	43 180	66	11	32	42	54	27	39
19. Schleswig	8 509	84 671	90 839	90 233	721 601	18 383	169 039	18	30	34	32	51	30	33
20. Hannover	6 929	7 313	78 345	449 713	481 596	169 669	198 928	38	30	39	82	82	62	56
21. Hildesheim	184 493	68 888	83 347	567 973	625 324	137 262	277 881	66	31	35	79	59	67	56
22. Lüneburg	101 442	22 212	26 553	196 055	118 985	10 761	79 335	37	31	17	33	29	19	28
23. Stade	37 848	3 057	17 490	52 157	39 486	14 555	27 432	29	21	34	28	23	40	29
24. Osnabrück	11 166	9 898	390	23 181	12 096	16 493	12 204	27	41	30	42	25	48	36
25. Aurich	100	56 585	9 668	3 560	9 874	10 700	15 081	50	58	29	29	46	48	43
26. Münster	8 553	8 328	16 662	38 983	11 156	1 725	14 235	40	34	34	49	26	38	37
27. Minden	36 811	5 617	49 206	64 132	10 886	30 493	32 857	25	13	37	45	22	50	32
28. Arnsberg	29 650	11 321	14 242	34 239	38 178	8 668	22 716	21	22	29	28	33	36	28
29. Kassel	104 154	152 720	137 511	836 047	168 142	282 321	280 149	41	43	22	92	33	62	49
30. Wiesbaden	22 404	6 797	106 979	71 119	18 144	46 431	45 312	44	22	50	75	47	64	50
31. Koblenz	8 769	727	12 593	8 737	7 222	13 277	8 554	43	18	37	50	27	69	41
32. Düsseldorf	54 389	59 290	70 382	113 229	48 409	105 308	75 168	78	53	52	43	58	57	57
33. Köln	83 363	19 103	29 626	195 640	37 594	34 236	66 594	59	54	25	80	62	37	53
34. Trier	20 502	22 412	6 864	26 256	8 114	9 009	15 526	39	38	24	42	31	40	36
35. Aachen	109 030	22 480	609	130 714	70 370	15 502	58 117	93	30	11	39	65	43	47
36. Sigmaringen	25 773	4 643	24 009	18 310	16 576	46 505	22 636	64	23	40	28	41	86	47

d) Der Hagel in den Forsten.

Außer der Aufnahme über die Hagelwetter und die durch sie verursachte Schädigung des Acker- und Gartenlandes hat für das Jahr 1897 infolge Erlasses des Herrn Ministers für Landwirthschaft, Domänen und Forsten vom 11. Dezember 1896 noch eine Sondererhebung über die in den Forsten niedergegangenen Hagelwetter stattgefunden. Diese sollte sich auf sämmtliche Staats- und unter staatlicher Verwaltung stehenden Forsten erstrecken; auch waren die größeren Gemeinde- und Privatforsten mit geeigneter Betriebsverwaltung möglichst mit heranzuziehen. Über die Art und Weise der Ermittelung geben die nachstehende Übersicht und das Merkblatt sowie die auf ihren Rückseiten abgedruckten Bestimmungen Auskunft; die Erhebungspapiere hatten folgende Fassung:

[Vorderseite]

Übersicht über die Hagelwetter des Jahres 1897

in der Oberförsterei ....

Regierungsbezirk ..... Kreis .....

Bezeichnung (Name) der Försterei bezw. des Schutzbezirkes	Lage[1])	Zeit: Monat	Zeit: Tag	Zeit: Stunde vormittags	Zeit: Stunde nachmittags	Annähernder Umfang des durch Hagelschlag betroffenen Gebietes: Jagen	Annähernder Umfang des durch Hagelschlag betroffenen Gebietes: ha	Stärke des Hagelschlages	Aus welchen Holzarten bestehen die betroffenen Bestände	Bemerkungen über die besondere Art des Hagelschlages. Größe der Körner, Begleitung von Gewittern u. s. w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

[1]) Siehe umstehende Bestimmung im letzten Absatze.

[Rückseite]

Die Ausfüllung der Übersicht erfolgt durch die betreffenden Oberförster, welche ihren Forstschutzbeamten die Merkblätter über die im laufenden Jahre vorkommenden Hagelwetter zu übermitteln und die nöthigen Anweisungen zu geben haben.

Spätestens bis zum 15. Januar eines jeden Jahres ist die Übersicht von dem Oberförster der Königlichen Regierung und von dieser sodann bis zum 10. Februar direkt dem statistischen Büreau zu übersenden.

In Spalte 2 ist die Lage der verhagelten Försterein zum Sitze der Oberförsterei, oder, wo eine solche fehlt, zur nächsten Ortschaft, ob nördlich, südlich, südwestlich u. s. w., in deutlichen Abkürzungen anzugeben, desgleichen der Kreis, in dem sie liegen, namhaft zu machen.

[Vorderseite]

Merkblatt über die im laufenden Jahre vorkommenden Hagelwetter.

(Bestimmungen betreffend die Ausfüllung siehe umstehend.)

Forstschutzbezirk ....., zur Oberförsterei ..... gehörig,
belegen im Kreise ..... des Regierungsbezirkes .....

Lfd. № der Hageltage	Angabe, wann das Hagelwetter stattgefunden hat: Monat	Tag	Stunde vormittags[1])	Stunde nachmittags[1])	Annähernder Umfang des durch Hagelschlag betroffenen Gebietes: im Jagen	ha	Stärke des Hagelschlages[2])	Aus welchen Holzarten bestehen die betroffenen Bestände	Bemerkungen über die besondere Art des Hagelschlages. Größe der Körner, Begleitung von Gewittern u. s. w.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

(Ort) ....., den ...ten.....1897.

Der Forstschutzbeamte.

(Unterschrift) .....

[1]) Die Stunden von Mitternacht bis einschließlich 12 Uhr mittags sind als Vormittag, die Stunden von 12 Uhr mittags bis einschließlich Mitternacht als Nachmittag zu rechnen.

[2]) Siehe umstehende Bestimmungen unter 2.

[Rückseite]

Bestimmungen,

betreffend die Ausfüllung des umstehenden Formulares.

1. Vom 1. Januar 1897 ab sollen die in den Königlichen Oberförstereien etwa vorgekommenen Hagelwetter nach Zeit, Umfang, Stärke u. s. w. verzeichnet werden. Hierzu dient das umstehende Formular, in welches von den Forstschutzbeamten jeder Hagelfall einzutragen ist. Das ausgefüllte Formular ist auf Erfordern jederzeit, andernfalls spätestens bis zum 1. Januar des folgenden Jahres an die vorgesetzte Dienststelle einzureichen.
2. Es sind alle Hagelwetter, also auch solche zu vermerken, die einen nachweisbaren Schaden nicht verursacht haben. Die Stärke des Hagelwetters ist durch folgende Noten zu bezeichnen: 1 = sehr stark, 2 = stark, 3 = gering, 4 = ohne Schaden für den Wald.
3. In Spalte 10 (Bemerkungen) ist die besondere Art des Hagelschlages zu erläutern. So sind z. B. bei schweren Hagelwettern Angaben über die ungefähre Größe der Körner, über die Windrichtung und -Stärke sowie darüber zu machen, ob der Hagel in Begleitung von Gewittern eintrat, ob etwa im Forste belegene Gewässer von Einfluß waren, und dergleichen.

1. Weiter nöthig werdende Merkblätter sind von der vorgesetzten Dienststelle zu beziehen.

Die Bestimmungen über die Ausfüllung der gelegentlich der jährlichen Ernteermittelungen etwa dorthin gelangenden Merkblätter bleiben hierdurch unberührt; die durch diese festzustellenden Verhagelungen des Acker- und Gartenlandes sind wie bisher anzugeben.

Diese beiden Drucksachen wurden den Regierungen mit folgendem Anschreiben übersandt:

Königl. Preuß.
Statistisches Bureau.
Berlin SW., Lindenstr. 28.
Tagebuch Nr. 5 E.

Berlin, den 5. Januar 1897.

Infolge Erlasses des Herrn Ministers für Landwirthschaft, Domänen und Forsten vom 11. Dezember v. J., die Erhebung über die in den Staatsforsten niedergehenden Hagelwetter betreffend, übersenden wir in den Anlagen die hierzu erforderlichen Formulare, und zwar:

Merkblätter, zur Übersendung an die Oberförstereien ..... Stück (für jeden mit der Beaufsichtigung eines Forsttheiles beauftragten Forster, Waldwärter u. s. w. 1 Stück = ... Stück und außerdem für jede Oberförsterei 3 Stück = ... Stück) sowie zum dort verbleibenden Vorrathe ..... Stück,

Übersichten, zur Übersendung an die Oberförstereien je 2 Stück = ... Stück und zum Vorrathe ..... Stück.

Aus dem bei Euer Hochwohlgeboren verbleibenden Vorrathe für etwaige Nachforderungen der Forstbeamten sind auch die Formulare für die dieser Erhebung sich anschließenden Besitzer von größeren Privatforsten mit geeigneter Betriebsverwaltung zu entnehmen.

Auf den Rückseiten der Formulare sind die für ihre Ausfüllung maßgebenden Bestimmungen abgedruckt. Nach denselben sollen die ausgefüllten Merkblätter den Oberförstereien bis zum 1. Januar 1898 und die hiernach angefertigten Übersichten den Königlichen Regierungen bis zum 15. desselben Monates eingereicht werden, während als äußerster Zeitpunkt für die Übersendung der Übersichten an uns der 10. Februar l. J. festgesetzt ist. Wir ersuchen, für die Innehaltung dieser Fristen nach Möglichkeit Sorge tragen zu wollen.

Zur Vermeidung von Rückfragen ist es für uns wünschenswerth, daß außer den Übersichten auch die der Erhebung zu Grunde gelegten Merkblätter von den Oberförstereien eingefordert und uns mit eingesandt werden.

Blenck.

Die Betheiligung der um ihre Mitwirkung ersuchten größeren Gemeinde- und Privatforsten mit geeigneter Betriebsverwaltung war fast allgemein; nur im Regierungsbezirke Magdeburg kamen die deshalb geführten Verhandlungen nicht zeitig genug zum Abschlusse, um auch in diesem Bezirke die Erhebung nicht nur in den Staats- und unter staatlicher Aufsicht stehenden Forsten stattfinden zu lassen.

Die hauptsächlichsten Ergebnisse dieser Erhebung sind in den Tabellen 39 bis 42 auf den Seiten LXI bis LXVIII niedergelegt. Von diesen stellt die Tabelle 39 die Stunden dar, in welchen es gehagelt hat, die Tabelle 40 den Umfang der verhagelten Flächen und die Häufigkeit der Wiederkehr des Hagels auf denselben, 41 die Vertheilung der betroffenen Flächen auf die einzelnen Monate und 42 die Hagelstärke in denselben. Sämmtliche Tabellen geben die Zahlen für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke. Das Bild, welches die Tabelle 39 über die Hagelstunden in den Forsten gewährt, stimmt im großen Ganzen mit dem überein, welches die Tabelle 28 über denselben Gegenstand für die Acker- und Gartenländereien liefert. Dagegen ergiebt sich bei einer Vergleichung der Tabellen 40 und 32 der auffallende Umstand, daß die verhagelte Waldfläche, nach der Tabelle 40 818 217 ha, so viel größer war als die betroffene Fläche der Acker- und Gartenländereien, welche nur 530 322 ha betrug, obgleich die im Staate überhaupt vorhandene Fläche der letzteren mehr als noch einmal so groß ist wie die der Forsten. Zur Erklärung muß bemerkt werden, daß die Angaben der Landgemeinden und Gutsbezirke über Hagelwetter, welche keinen Schaden verursachten, sehr unvollständig sind. Die Erwähnung dieser Hagelwetter wird, weil für die Ernte bedeutungslos, für überflüssig gehalten. Auch mag die Besorgniß vor Einschätzung in eine höhere Gefahrenklasse bei der Versicherung viele abhalten, über die in ihrer Feldmark niedergegangenen Hagelwetter überhaupt zu berichten. Auf der anderen Seite sahen die Forstbeamten wohl vieles als Hagel an, was kein solcher war; wenigstens ist dies aus den sich oftmals wiederholenden Bemerkungen zu schließen, in denen der Hagel als „Graupeln" gekennzeichnet wurde. In diesen Fällen ist zwar die betreffende Angabe unberücksichtigt geblieben; doch mag sehr oft die Bemerkung gefehlt haben, wo sie auch hätte stehen müssen. Bestärkt werden wir in dieser Vermuthung dadurch, daß, wie aus der Tabelle 40 ersichtlich, der Hagel in vielen Fällen dieselbe Fläche mehrfach betroffen haben soll. Für den Forstbeamten ist es jedenfalls nicht leicht, über den wirklichen Umfang der Hagelwetter, von welchen keine bleibenden Spuren im Walde sichtbar sind, zu berichten; es wird deshalb wohl oft eine zu große Fläche als verhagelt bezeichnet sein. Aber neben den auffallenden Größenunterschieden in den als verhagelt nachgewiesenen Flächen der Acker- und Gartenländereien und der Forsten ist auch die Vertheilung dieser Flächen auf die einzelnen Monate durchaus verschieden, wie sich aus einer Vergleichung der Tabellen 32 und 41 ergiebt. Der Mai tritt in beiden Tabellen als derjenige Monat hervor, in dem es am meisten gehagelt hat. Nach der Tabelle 41 folgen die Monate März und April, nach der Tabelle 32 aber der Juni. In erstgenannten Monaten ist eine zwei- und einhalbmal so große Forstfläche vom Hagel betroffen worden als im Juni; die in diesem Monate als verhagelt gemeldeten Acker- und Gartenländereien übertreffen dagegen die der Monate März und April um das elf- bezw. fünffache. An Hundertheilen der überhaupt verhagelten Flächen kommen

auf den Monat	bei den Acker- und Gartenländereien	bei den Forsten
Januar	—	0,1
Februar	—	0,4
März	2,6	21,1
April	5,5	20,4
Mai	34,9	29,0
Juni	27,2	8,5
Juli	17,0	5,6
August	9,0	4,1
September . .	3,1	3,1
Oktober	0,2	1,3
November . . .	0,2	5,8
Dezember . . .	0,2	0,6.

In ersterer Zahlenreihe treten diejenigen Monate am meisten hervor, in welchen ein Hagelschlag am verderblichsten wirkt, ein weiterer Beweis dafür, wie unvollständig die Angaben der Landgemeinden und Gutsbezirke hinsichtlich derjenigen Hagelfälle sind, welche keinen Schaden im Gefolge hatten.

Betreffs der in der Tabelle 42 nachgewiesenen Stärke der Hagelwetter in den Forsten ist zu bemerken, daß die für sie geltenden vier Abstufungen: „sehr stark, stark, gering, ohne Schaden für den Wald" oftmals zu Zweifeln Veranlassung gaben, da kein Anhalt für die Unterscheidung dieser Abstufungen geboten, vor allem nicht ersichtlich ist, wie Hagelfälle zu behandeln sind, welche, ohne Schaden für den Wald herbeizuführen, gleichwohl die Bezeichnung „sehr stark" oder „stark" verdienen.

Schon das in vorstehender Besprechung Ausgeführte macht ersichtlich, daß die Ergebnisse dieser Ermittelung sich nicht bei denjenigen, welche die Acker- und Gartenländereien betreffen, einordnen lassen.

Die Hagelwetter in den Forsten nach den Stunden ihres Vorkommens im Jahre 1897 für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke.

(Tab. 39.)

Staat. / Provinzen. / Regierungsbezirke.	Zahl der von den Schutzbezirken erstatteten Meldungen über niedergegangene Hagelwetter																										
	vormittags: Stunde												ohne nähere Angabe	überhaupt	nachmittags: Stunde												ohne nähere Angabe	überhaupt
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
A. Staat	87	30	36	30	29	20	31	30	88	231	303	252	5	1 178	405	519	640	695	630	654	301	105	49	51	60	83	21	4 213
B. Provinzen.																												
I. Ostpreußen	1	—	1	—	1	1	3	4	1	11	18	23	—	64	34	58	70	60	28	19	7	3	8	1	—	1	—	293
II. Westpreußen	—	—	1	—	—	—	—	3	4	15	13	14	—	50	37	63	42	62	45	38	18	6	1	—	—	—	—	311
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	1	—	2	10	22	22	18	—	75	27	17	49	50	45	31	15	5	2	—	1	—	—	242
V. Pommern	5	—	1	1	—	1	6	8	15	19	38	17	2	113	38	37	51	60	24	17	10	4	2	—	2	2	9	256
VI. Posen	—	—	1	—	—	—	—	—	3	5	9	7	—	25	23	39	31	37	26	18	13	4	1	2	—	—	2	197
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	6	12	—	24	23	24	34	35	50	19	13	4	4	6	2	—	—	214
VIII. Sachsen	—	—	—	1	2	1	1	—	1	5	3	2	—	16	12	9	19	19	10	16	32	7	—	1	1	—	—	126
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	1	1	2	7	14	18	4	—	47	6	14	12	16	9	6	4	—	—	1	—	1	—	69
X. Hannover	—	—	—	—	2	1	1	2	8	26	47	31	2	120	38	55	68	51	33	46	29	7	3	2	1	—	2	326
XI. Westfalen	6	—	2	3	3	—	1	3	11	21	25	23	1	99	25	16	36	45	81	59	16	4	3	2	4	6	1	298
XII. Hessen-Nassau	30	1	4	6	3	1	3	1	9	23	34	32	—	147	55	72	91	115	135	286	92	30	7	14	7	10	—	914
XIII. Rheinland	45	29	26	19	18	13	15	10	18	54	67	68	—	382	82	110	132	132	144	97	49	31	18	20	42	63	7	938
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	1	—	16	5	10	5	4	2	—	1	—	—	2	—	—	—	29
C. Regierungsbezirke.																												
1. Königsberg	—	—	1	—	1	1	2	4	1	8	13	17	—	48	18	35	33	40	15	14	4	2	2	1	—	1	—	165
2. Gumbinnen	1	—	—	—	—	—	1	—	—	3	5	6	—	16	16	18	37	29	13	5	3	1	1	—	—	—	—	128
3. Danzig	—	—	1	—	—	—	—	2	1	8	5	4	—	21	11	21	10	11	13	11	4	2	—	—	—	—	—	83
4. Marienwerder	—	—	—	—	—	—	—	1	3	7	8	10	—	29	26	42	32	51	30	28	14	4	1	—	—	—	—	228
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	1	—	2	9	17	17	11	—	57	16	12	33	27	26	17	6	5	2	—	1	—	—	145
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	5	7	—	18	11	5	16	23	18	14	9	—	—	—	—	—	—	97
8. Stettin	5	—	—	—	—	1	—	5	8	10	20	4	—	53	15	12	19	19	7	10	8	3	—	—	1	—	—	94
9. Köslin	—	—	1	1	—	—	1	2	3	9	11	4	2	34	14	15	22	25	12	6	—	—	2	—	1	—	7	104
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	5	1	4	—	7	9	—	26	9	10	10	16	5	1	2	1	—	—	1	1	2	58
11. Posen	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	3	3	—	10	13	17	5	10	3	3	3	1	1	2	—	—	—	58
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	6	4	—	15	10	22	26	27	23	16	10	3	—	—	—	—	2	130
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	5	—	9	12	8	21	3	13	10	3	—	1	—	—	—	—	77
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	1	1	—	5	5	3	3	6	8	2	2	2	2	6	1	—	—	49
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	6	—	10	6	13	10	26	20	7	2	2	1	—	1	—	—	97
16. Magdeburg	—	—	—	—	2	—	—	—	1	2	2	—	—	7	3	2	4	4	—	3	—	—	—	—	—	—	—	16
17. Merseburg	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	3	3	5	7	5	2	—	2	—	—	—	—	—	—	24
18. Erfurt	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	1	2	—	6	6	2	8	10	8	13	30	7	—	1	1	—	—	86
19. Schleswig	—	—	—	—	—	1	1	2	7	14	18	4	—	47	6	14	12	16	9	6	4	—	—	1	—	1	—	69
20. Hannover	—	—	—	—	—	1	—	—	2	5	11	8	—	27	8	9	23	15	4	6	2	—	—	—	1	—	1	68
21. Hildesheim	—	—	—	—	1	—	1	—	1	5	2	6	—	16	17	25	24	15	17	39	15	6	1	1	—	—	—	149
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	9	2	2	16	1	7	3	5	7	7	1	—	—	—	—	—	—	31
23. Stade	—	—	—	—	1	—	—	—	3	7	11	6	—	28	2	4	8	7	1	3	4	1	2	—	—	—	—	32
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	1	1	6	12	7	—	27	2	10	8	3	3	—	1	—	—	—	—	—	1	41
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—	6	1	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
26. Münster	—	—	1	1	2	—	—	—	4	2	4	1	—	15	3	3	7	7	3	1	1	—	2	2	3	—	—	30
27. Minden	—	—	—	2	—	—	1	—	3	8	16	16	—	46	16	9	11	15	25	27	1	1	—	—	—	—	—	104
28. Arnsberg	6	—	1	—	1	—	—	3	4	11	5	6	1	38	6	4	18	24	35	31	14	5	1	—	1	6	1	164
29. Kassel	12	1	3	4	3	—	3	—	2	11	24	26	—	89	18	30	44	62	80	175	65	20	4	6	3	4	—	534
30. Wiesbaden	18	—	1	2	—	1	—	1	7	12	10	6	—	58	37	38	50	53	46	111	27	10	3	8	6	5	—	399
31. Koblenz	32	7	3	1	—	—	—	1	7	16	18	7	—	92	16	17	36	18	30	28	9	10	7	7	3	22	—	228
32. Düsseldorf	5	8	12	13	15	12	13	7	5	14	16	8	—	128	3	7	10	12	5	4	2	—	3	2	3	7	—	77
33. Köln	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	3	3	—	9	2	4	7	4	5	5	1	2	1	—	3	4	—	46
34. Trier	7	14	5	5	2	—	1	2	4	15	20	39	—	114	52	48	68	73	68	41	26	15	8	6	10	24	—	457
35. Aachen	1	—	5	—	1	1	1	—	2	7	10	11	—	39	9	14	11	13	20	10	11	4	1	5	12	—	7	154
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	3	1	—	16	5	1	5	1	2	—	1	—	—	2	—	—	—	17

Digitized by Google

Die Hagelwetter in den Forsten nach der Zahl der betroffenen Oberförstereien*) und Schutzbezirke sowie dem Umfange

(Tab. 40.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Von Hagel											
	überhaupt			einmal		zweimal		dreimal		viermal		fünfmal	
	Oberförstereien*)	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
A. Staat	**951**	**2817**	**818217**	**1542**	**524510**	**636**	**148406**	**330**	**83532**	**146**	**29644**	**80**	**16283**
B. Provinzen.													
I. Ostpreußen	100	217	87429	129	58598	46	15206	35	12155	5	1320	1	150
II. Westpreußen	59	214	76457	118	55807	59	13838	28	3867	6	1220	1	1625
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	100	194	68186	122	48948	45	10922	14	3013	7	4346	4	900
V. Pommern	103	211	62949	122	42131	44	8790	31	10629	8	506	4	580
VI. Posen	45	138	48627	82	36149	34	8727	16	3491	6	260	—	—
VII. Schlesien	73	180	37564	140	32064	28	4778	9	433	2	57	—	112
VIII. Sachsen	46	98	25727	72	19561	16	2670	6	2044	1	391	2	561
IX. Schleswig-Holstein	14	46	5627	20	3099	8	1278	7	267	3	157	4	346
X. Hannover	95	206	56990	108	36446	42	11430	23	3575	11	1226	8	2083
XI. Westfalen	42	162	41387	66	18848	44	9116	18	6226	16	3062	8	1450
XII. Hessen-Nassau	144	572	156606	310	97940	139	30164	66	18117	32	5359	15	2710
XIII. Rheinland	123	547	145138	229	70779	126	30775	75	19144	49	11740	32	5659
XIV. Hohenzollern	7	32	5530	24	4140	5	712	2	571	—	—	1	107
C. Regierungsbezirke.													
1. Königsberg	64	127	44532	72	27878	28	8699	24	7625	2	180	1	150
2. Gumbinnen	36	90	42897	57	30720	18	6507	11	4530	3	1140	—	—
3. Danzig	20	65	24178	39	16395	16	5755	7	1503	3	525	—	—
4. Marienwerder	39	149	52279	79	39412	43	8083	21	2364	3	695	1	1625
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	50	107	43652	56	27097	29	8374	11	2878	5	4346	4	900
7. Frankfurt	50	87	24534	66	21851	16	2548	3	135	2	—	—	—
8. Stettin	32	78	29667	37	17092	23	6728	12	5217	3	137	2	530
9. Köslin	54	87	25097	56	18722	14	1743	15	4272	1	310	1	50
10. Stralsund	17	46	7985	29	6317	7	319	4	1140	4	59	1	—
11. Posen	14	49	17010	33	13116	13	3894	3	—	—	—	—	—
12. Bromberg	31	89	31617	49	23033	21	4833	13	3491	6	260	—	—
13. Breslau	25	68	14929	54	13766	10	764	4	399	—	—	—	—
14. Liegnitz	8	25	4396	13	2420	8	1744	3	—	—	—	—	112
15. Oppeln	40	87	18239	73	15878	10	2270	2	34	2	57	—	—
16. Magdeburg	11	17	2635	13	2305	2	280	2	50	—	—	—	—
17. Merseburg	15	27	6348	27	6348	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Erfurt	20	54	16744	32	10908	14	2390	4	1994	1	391	2	561
19. Schleswig	14	46	5627	20	3099	8	1278	7	267	3	157	4	346
20. Hannover	19	42	7613	20	5756	11	417	4	141	—	—	3	1263
21. Hildesheim	37	95	36513	56	23898	18	7540	14	2863	5	812	1	550
22. Lüneburg	19	29	4695	19	3974	5	700	2	21	3	—	—	—
23. Stade	7	16	4832	5	1447	4	2031	1	350	1	14	1	—
24. Osnabrück	10	21	2807	6	1091	4	742	2	200	2	300	3	200
25. Aurich	3	3	530	2	280	—	—	—	—	—	100	—	70
26. Münster	9	21	3348	11	2080	3	321	2	137	3	330	2	480
27. Minden	13	50	14744	16	5307	17	3994	3	1493	7	1175	1	490
28. Arnsberg	20	91	23295	39	11461	24	4801	13	4596	6	1557	5	480
29. Kassel	89	338	95483	197	64985	69	16438	32	7298	23	4287	13	1769
30. Wiesbaden	55	234	61123	113	32955	70	13726	34	10819	9	1072	2	941
31. Koblenz	31	160	41723	83	25298	38	7841	22	5122	4	1226	5	1160
32. Düsseldorf	24	65	12638	25	4106	14	4172	5	926	10	1493	2	296
33. Köln	9	24	5989	8	3448	9	1880	5	619	2	42	—	—
34. Trier	40	219	55554	66	25749	44	11943	31	8494	20	3867	22	2944
35. Aachen	19	79	29234	27	12178	21	4939	12	3983	13	5112	3	1259
36. Sigmaringen	7	32	5530	24	4140	5	712	2	571	—	—	1	107

*) einschließlich der keiner Oberförsterei unterstellten Forstbezirke. — [1]) 17 mal verhagelt. — [2]) davon 13 ha 13 mal, 475 ha 14, 57 ha 15 und

der verhagelten Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke während des Jahres 1897.

wurden betroffen

sechsmal		siebenmal		achtmal		neunmal		zehnmal		elfmal		zwölfmal		mehr als zwölfmal		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	Schutzbezirke	Hektar	
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
34	**6383**	**26**	**3103**	8	1757	8	2534	3	375	2	140	1	700	[1] 1	[2] 650	A.
																B.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	I.
2	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
—	—	1	—	1	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IV.
1	163	—	—	1	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	V.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI.
—	—	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VII.
1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VIII.
2	280	1	—	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	IX.
6	1156	5	554	—	—	1	80	1	300	1	140	—	—	—	—	X.
2	290	3	150	1	915	3	680	—	—	—	—	—	—	[1] 1	[2] 650	XI.
5	606	3	310	—	—	1	700	—	—	—	—	1	700	—	—	XII.
14	3488	12	1969	4	435	3	1074	2	75	1	—	—	—	—	—	XIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XIV.
																C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
2	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	1	—	1	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
1	163	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	1	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.
—	—	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18.
2	280	1	—	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
2	36	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20.
1	850	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
—	—	2	550	—	—	—	—	1	300	1	140	—	—	—	—	23.
3	270	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24.
—	—	—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—	25.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26.
1	40	—	—	1	915	3	680	—	—	—	—	—	—	[1] 1	[2] 650	27.
1	250	3	150	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
3	506	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29.
2	100	2	110	—	—	1	700	—	—	—	—	1	700	—	—	30.
5	1076	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	31.
3	661	2	210	1	—	2	774	—	—	1	—	—	—	—	—	32.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33.
4	438	8	1709	3	335	—	—	1	75	—	—	—	—	—	—	34.
2	1313	—	50	—	100	1	300	—	—	—	—	—	—	—	—	35.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36.

[1] 105 ha 17 mal verhagelt.

Die in den einzelnen Monaten des Jahres 1897 niedergegangenen Hagelwetter in den Forsten nach der Zahl der betroffenen

(Tab. 41.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Die Meldungen niedergegangener Hagel-											
	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A. Staat	**2**	**522**	**35**	**6 087**	**1 068**	**293 145**	**1 005**	**284 552**	**1 598**	**404 165**	**497**	**118 383**
B. Provinzen.												
I. Ostpreußen	—	—	—	—	14	7 315	74	30 818	176	65 058	16	3 643
II. Westpreußen	—	—	1	30	33	9 722	66	18 285	187	60 054	36	13 082
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	23	7 394	96	37 490	119	37 285	37	5 484
V. Pommern	—	—	6	955	27	7 579	56	21 825	97	21 852	59	17 670
VI. Posen	—	—	—	—	15	2 032	50	11 686	124	41 313	14	3 799
VII. Schlesien	—	—	—	—	6	666	17	3 182	91	13 155	28	5 817
VIII. Sachsen	—	—	—	—	37	12 087	25	7 876	30	5 880	15	3 380
IX. Schleswig-Holstein	—	—	1	45	11	1 188	13	1 563	45	5 362	3	302
X. Hannover	—	—	5	900	105	27 752	78	17 114	147	28 204	25	6 197
XI. Westfalen	1	472	4	1 100	141	37 806	84	23 348	85	21 886	15	2 755
XII. Hessen-Nassau	—	—	4	1 799	412	120 839	212	50 260	204	43 033	56	11 743
XIII. Rheinland	1	50	14	1 258	244	58 765	233	61 065	284	60 136	177	41 793
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	1	70	9	947	16	2 718
C. Regierungsbezirke.												
1. Königsberg	—	—	—	—	11	5 340	41	13 901	103	32 365	8	2 155
2. Gumbinnen	—	—	—	—	3	1 975	33	16 917	73	32 693	8	1 488
3. Danzig	—	—	—	—	13	4 038	15	4 933	43	15 629	10	4 209
4. Marienwerder	—	—	1	30	20	5 684	51	13 352	144	44 425	26	8 873
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	20	7 114	66	31 468	77	26 170	12	2 522
7. Frankfurt	—	—	—	—	3	280	30	6 022	42	11 115	25	2 962
8. Stettin	—	—	3	775	8	2 268	39	16 398	36	9 744	22	7 086
9. Köslin	—	—	3	180	9	3 413	16	5 127	39	9 367	29	10 110
10. Stralsund	—	—	—	—	10	1 898	1	300	22	2 741	8	474
11. Posen	—	—	—	—	11	1 102	17	5 042	25	9 261	8	2 539
12. Bromberg	—	—	—	—	4	930	33	6 644	99	32 052	6	1 260
13. Breslau	—	—	—	—	1	30	5	910	33	5 885	9	1 084
14. Liegnitz	—	—	—	—	1	232	7	1 840	18	1 616	4	1 780
15. Oppeln	—	—	—	—	4	404	5	432	40	5 654	15	2 953
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	6	268	14	2 540	—	—
17. Merseburg	—	—	—	—	1	150	8	3 662	5	601	9	1 726
18. Erfurt	—	—	—	—	36	11 937	11	3 946	11	2 739	6	1 654
19. Schleswig	—	—	1	45	11	1 188	13	1 563	45	5 362	3	302
20. Hannover	—	—	—	—	18	1 945	13	1 558	38	6 187	4	230
21. Hildesheim	—	—	1	20	43	17 784	30	10 963	43	12 641	16	5 416
22. Lüneburg	—	—	—	—	12	973	9	437	18	3 249	2	234
23. Stade	—	—	4	880	16	4 746	12	2 392	17	3 494	—	—
24. Osnabrück	—	—	—	—	14	1 904	11	1 014	29	2 473	3	317
25. Aurich	—	—	—	—	2	400	3	750	2	160	—	—
26. Münster	—	—	—	—	3	430	3	584	15	2 635	8	1 121
27. Minden	1	472	—	—	52	15 187	34	11 414	36	11 915	3	1 504
28. Arnsberg	—	—	4	1 100	86	22 189	47	11 350	34	7 336	4	130
29. Kassel	—	—	2	599	268	79 391	92	19 300	123	25 580	36	6 377
30. Wiesbaden	—	—	2	1 200	144	41 448	120	30 960	81	17 453	20	5 366
31. Koblenz	1	50	6	492	36	6 616	66	17 563	64	11 725	24	5 403
32. Düsseldorf	—	—	—	—	39	7 478	27	4 151	51	9 598	18	3 038
33. Köln	—	—	—	—	14	2 878	11	1 016	6	2 494	4	904
34. Trier	—	—	8	766	94	20 019	108	27 584	133	27 628	106	22 983
35. Aachen	—	—	—	—	61	21 774	21	10 751	30	8 691	25	9 465
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	1	70	9	947	16	2 718

Schutzbezirke und dem Umfange der verhagelten Fläche für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke.

über im Monate														
Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Januar bis Dezember		Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
weiter ergeben als verhagelte														
Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	Schutzbezirke	Fläche ha	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
367	**78 562**	**238**	**56 692**	**158**	**43 137**	**81**	**18 476**	**317**	**81 329**	**27**	**8 039**	**5 391**	**1 393 139**	A.
														B.
10	4 552	14	4 787	28	8 857	9	822	15	5 453	1	200	357	131 505	I.
6	1 403	6	1 045	7	1 336	11	2 557	7	899	1	276	361	108 689	II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III.
7	2 045	25	9 558	6	1 500	4	1 415	—	—	—	—	317	102 171	IV.
32	5 747	26	7 391	29	6 749	6	503	28	7 636	3	793	369	98 700	V.
9	2 996	9	3 240	—	—	1	50	—	—	—	—	222	65 116	VI.
56	12 940	17	2 348	11	1 865	12	4 574	—	—	—	—	238	44 547	VII.
9	1 250	11	1 017	14	6 382	—	—	1	530	—	—	142	38 402	VIII.
12	907	11	1 033	9	341	3	767	7	551	1	35	116	12 094	IX.
22	3 026	38	9 497	14	5 670	4	364	6	900	2	1 800	446	101 424	X.
19	4 328	18	3 018	5	565	6	1 236	19	4 431	—	—	397	100 945	XI.
73	13 371	28	7 058	10	2 345	10	2 206	46	12 821	6	2 636	1 061	268 111	XII.
101	23 706	26	5 021	24	7 420	15	3 982	188	48 108	13	2 319	1 320	313 623	XIII.
11	2 291	7	1 679	1	107	—	—	—	—	—	—	45	7 812	XIV.
														C.
5	1 277	12	4 572	14	4 809	8	782	10	4 220	1	200	213	69 621	1.
5	3 275	2	215	14	4 048	1	40	5	1 233	—	—	144	61 884	2.
3	1 273	3	840	5	1 276	4	1 141	7	899	1	276	104	34 514	3.
3	130	3	205	2	60	7	1 416	—	—	—	—	257	74 175	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
7	2 045	12	3 265	5	1 120	3	1 115	—	—	—	—	202	74 819	6.
—	—	13	6 293	1	380	1	300	—	—	—	—	115	27 352	7.
3	519	10	5 407	7	2 446	1	163	15	4 776	3	793	147	50 375	8.
10	1 521	4	310	18	4 183	3	160	7	2 143	—	—	138	36 514	9.
19	3 707	12	1 674	4	120	2	180	6	717	—	—	84	11 811	10.
3	1 510	4	1 450	—	—	—	—	—	—	—	—	68	20 904	11.
6	1 486	5	1 790	—	—	1	50	—	—	—	—	154	44 212	12.
15	2 195	10	1 426	3	649	10	4 312	—	—	—	—	86	16 491	13.
4	342	1	20	8	1 216	2	262	—	—	—	—	45	7 308	14.
37	10 403	6	902	—	—	—	—	—	—	—	—	107	20 748	15.
2	27	1	180	—	—	—	—	—	—	—	—	23	3 015	16.
—	—	4	209	—	—	—	—	—	—	—	—	27	6 348	17.
7	1 223	6	628	14	6 382	—	—	1	530	—	—	92	29 039	18.
12	907	11	1 033	9	341	3	767	7	551	1	35	116	12 094	19.
3	312	14	2 092	1	570	—	—	4	650	—	—	95	13 544	20.
7	1 217	19	6 724	6	3 900	—	—	—	—	—	—	165	58 665	21.
2	67	1	257	2	70	—	—	1	150	—	—	47	5 437	22.
3	645	1	24	3	990	2	34	—	—	2	1 800	60	15 005	23.
5	505	3	400	1	60	1	250	1	100	—	—	68	7 023	24.
2	280	—	—	1	80	1	80	—	—	—	—	11	1 750	25.
6	1 378	4	308	1	100	—	—	5	297	—	—	45	6 853	26.
7	2 290	6	1 440	3	395	1	515	7	2 931	—	—	150	48 063	27.
6	660	8	1 270	1	70	5	721	7	1 203	—	—	202	46 029	28.
42	7 835	25	5 818	9	1 945	8	2 185	7	918	1	236	613	150 184	29.
31	5 536	3	1 240	1	400	2	21	39	11 903	5	2 400	448	117 927	30.
31	7 181	1	243	5	1 266	6	1 488	79	21 459	1	20	320	73 506	31.
12	2 001	7	1 440	1	400	6	1 540	19	3 722	7	1 714	187	35 082	32.
3	186	1	80	1	80	1	134	8	1 461	—	—	49	9 233	33.
35	7 868	15	2 727	11	2 120	1	20	55	11 026	5	585	571	123 326	34.
20	6 470	2	531	6	3 554	1	800	27	10 440	—	—	193	72 476	35.
11	2 291	7	1 679	1	107	—	—	—	—	—	—	45	7 812	36.

Die Stärke der in den einzelnen Monaten des Jahres 1897 niedergegangenen

(Tab. 42)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Im Monate															
	Januar				Februar				März				April			
	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald
	verhagelte Fläche in Hektar															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
A. Staat	—	—	—	522	—	141	553	5 393	2 567	20 081	26 445	244 052	4 270	18 079	31 636	230 597
B. Provinzen.																
I. Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 400	—	5 915	112	2 531	3 476	24 699
II. Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	2 547	7 175	40	250	2 045	15 950
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	7 194	—	800	832	35 858
V. Pommern	—	—	—	—	—	—	—	955	—	150	—	7 429	—	1 111	476	20 238
VI. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	1 882	1 730	508	1 002	8 446
VII. Schlesien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	666	—	250	5	2 927
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	500	615	70	10 902	—	—	850	7 026
IX. Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	45	—	—	—	139	1 049	—	—	203	1 360
X. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	900	—	6	1 977	25 769	—	654	2 855	13 605
XI. Westfalen	—	—	—	472	—	—	—	1 100	256	2 749	2 615	32 186	—	913	1 748	20 687
XII. Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	70	1 729	1 724	13 001	10 988	95 176	670	3 912	12 480	33 198
XIII. Rheinland	—	—	—	50	—	141	438	679	87	2 160	7 809	48 709	1 718	7 159	5 664	46 533
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70
C. Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 400	—	3 940	12	1 175	2 110	10 604
2. Gumbinnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 975	100	1 356	1 366	14 095
3. Danzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 047	1 991	—	—	—	4 933
4. Marienwerder	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	500	5 184	40	250	2 045	11 017
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	6 914	—	800	390	30 278
7. Frankfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	280	—	—	442	5 580
8. Stettin	—	—	—	—	—	—	—	775	—	—	—	2 268	—	1 111	476	14 811
9. Köslin	—	—	—	—	—	—	—	180	—	—	—	3 113	—	—	—	5 127
10. Stralsund	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	1 718	—	—	—	300
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	952	1 730	68	30	3 214
12. Bromberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	930	—	440	972	5 232
13. Breslau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	—	—	910
14. Liegnitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	232	—	—	—	1 840
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	404	—	250	5	177
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	268
17. Merseburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	850	2 812
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	—	500	615	70	10 752	—	—	—	3 946
19. Schleswig	—	—	—	—	—	—	45	—	—	—	139	1 049	—	—	203	1 360
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	120	1 825	—	—	125	1 433
21. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	20	—	2	1 807	15 975	—	500	2 730	7 733
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	923	—	—	—	437
23. Stade	—	—	—	—	—	—	—	880	—	—	—	4 746	—	—	—	2 392
24. Osnabrück	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1 900	—	154	—	860
25. Aurich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	400	—	—	—	750
26. Münster	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	430	—	—	—	584
27. Minden	—	—	—	472	—	—	—	—	—	1 000	1 638	12 549	—	—	684	10 730
28. Arnsberg	—	—	—	—	—	—	—	1 100	256	1 749	977	19 207	—	913	1 064	9 373
29. Kassel	—	—	—	—	—	—	70	529	138	7 023	6 527	65 703	170	1 199	2 702	15 229
30. Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	—	1 200	1 586	5 978	4 411	20 473	500	2 713	9 778	17 969
31. Koblenz	—	—	—	50	—	118	118	256	30	47	762	5 777	388	1 935	2 105	13 135
32. Düsseldorf	—	—	—	—	—	—	—	—	17	641	804	6 016	—	47	—	4 104
33. Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 878	—	—	236	780
34. Trier	—	—	—	—	—	23	320	123	—	678	3 100	16 241	1 330	5 168	1 083	20 003
35. [illegible]	—	—	—	—	—	—	—	—	41	704	[illegible]	17 [illegible]	—	—	2 240	8 511
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70

Digitized by Google

Hagelwetter in den Forsten für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke.

Im Monate																			Wiederholung der Begehung in Spalte 1.	
Mai				Juni				Juli				August				September				
sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald		
verhagelte Fläche in Hektar																					
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37		
8 175	**30 858**	**65 219**	**299 913**	**2 999**	**8 767**	**24 292**	**82 325**	**4 041**	**12 831**	**7 061**	**51 629**	**3 282**	**7 005**	**8 047**	**38 338**	**50**	**4 415**	**6 811**	**31 861**		A.
																					B.
1 684	9 575	15 886	38 463	—	170	1 727	1 746	200	1 580	400	2 422	2 120	900	100	1 667	—	2 481	3 864	2 512		I.
3 402	5 641	5 991	45 110	—	10	3 877	9 647	—	—	1 080	325	40	—	700	305	—	—	—	1 336		II.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		III.
—	644	2 075	34 566	350	433	110	4 591	—	30	—	2 015	—	1 487	828	7 243	—	380	—	1 120		IV.
268	1 359	2 698	17 527	—	166	2 155	15 349	—	3 062	30	2 655	254	—	350	6 787	—	600	1 436	4 713		V.
1 973	5 070	11 139	23 131	—	40	1 850	1 909	—	150	286	2 560	—	1 570	—	1 670	—	—	—	—		VI.
476	692	1 761	10 226	—	426	907	4 484	1 456	2 844	712	7 928	—	51	630	1 667	50	305	370	1 140		VII.
—	200	370	5 310	141	1 207	875	1 157	—	—	—	1 250	—	16	406	595	—	—	—	6 382		VIII.
—	458	618	4 286	—	—	—	302	—	130	50	727	—	—	—	1 033	—	—	10	331		IX.
4	729	8 555	18 916	—	174	1 678	4 345	4	—	—	3 022	518	387	3 011	5 581	—	—	80	5 590		X.
—	986	1 379	19 521	—	—	—	2 755	—	—	201	4 127	—	600	315	2 103	—	—	190	375		XI.
—	3 532	5 998	33 503	478	2 544	2 302	6 419	971	1 585	2 369	8 446	350	1 994	641	4 073	—	—	470	1 875		XII.
368	1 651	9 277	48 840	1 410	3 390	8 925	28 066	1 410	3 393	1 928	16 975	—	—	1 066	3 955	—	542	391	6 487		XIII.
—	321	112	514	620	207	388	1 503	—	107	5	2 179	—	—	—	1 679	—	107	—	—		XIV.
																					C.
464	5 184	8 091	18 626	—	80	1 430	645	200	—	400	677	2 120	900	100	1 452	—	1 481	1 526	1 802		1.
1 220	4 391	7 245	19 837	—	90	297	1 101	—	1 580	—	1 745	—	—	—	215	—	1 000	2 338	710		2.
977	600	2 988	11 064	—	—	975	3 234	—	—	1 080	193	40	—	700	100	—	—	—	1 276		3.
2 425	5 041	2 913	34 046	—	10	2 400	6 463	—	—	—	130	—	—	—	205	—	—	—	60		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
—	414	880	24 876	350	—	10	2 162	—	30	—	2 015	—	457	828	1 980	—	—	—	1 120		6.
—	230	1 195	9 690	—	433	100	2 429	—	—	—	—	—	1 030	—	5 263	—	380	—	—		7.
—	480	424	8 840	—	—	544	6 542	—	—	—	519	—	—	350	5 057	—	600	—	1 846		8.
268	700	1 814	6 585	—	—	1 611	8 499	—	60	—	1 461	—	—	—	310	—	—	1 436	2 747		9.
—	179	460	2 102	—	166	—	308	—	3 092	30	675	254	—	—	1 420	—	—	—	120		10.
—	520	2 318	6 423	—	—	1 850	689	—	100	—	1 410	—	500	—	950	—	—	—	—		11.
1 973	4 550	8 821	16 708	—	40	—	1 220	—	50	286	1 150	—	1 070	—	720	—	—	—	—		12.
—	68	50	5 767	—	204	579	220	30	115	—	2 050	—	51	630	745	—	—	—	649		13.
—	450	722	444	—	—	300	1 450	—	—	262	80	—	—	—	20	50	305	370	491		14.
476	174	989	4 015	—	132	37	2 784	1 426	2 729	450	5 798	—	—	—	902	—	—	—	—		15.
—	200	100	2 240	—	—	—	—	—	—	—	27	—	—	—	180	—	—	—	—		16.
—	—	175	426	141	650	875	60	—	—	—	—	—	16	140	53	—	—	—	—		17.
—	—	95	2 644	—	557	—	1 097	—	—	—	1 223	—	—	266	362	—	—	—	6 382		18.
—	458	618	4 286	—	—	—	302	—	130	50	727	—	—	—	1 033	—	—	10	331		19.
—	135	3 026	3 026	—	—	—	230	—	—	—	312	18	387	72	1 615	—	—	—	570		20.
—	150	4 439	8 052	—	60	1 678	3 678	—	—	—	1 217	500	—	2 939	3 285	—	—	—	3 900		21.
—	200	82	2 967	—	114	—	120	—	—	—	67	—	—	—	257	—	—	—	70		22.
—	—	—	3 494	—	—	—	—	—	—	—	645	—	—	—	24	—	—	—	990		23.
4	244	848	1 377	—	—	—	317	4	—	—	501	—	—	—	400	—	—	—	60		24.
—	—	160	—	—	—	—	—	—	—	—	280	—	—	—	—	—	—	80	—		25.
—	—	200	2 435	—	—	—	1 121	—	—	51	1 327	—	100	—	208	—	—	100	—		26.
—	750	1 179	9 986	—	—	—	1 504	—	—	150	2 140	—	500	65	875	—	—	90	305		27.
—	236	—	7 100	—	—	—	130	—	—	—	660	—	—	250	1 020	—	—	—	70		28.
—	1 032	3 705	20 810	478	1 822	656	3 421	270	1 580	827	5 227	350	1 994	641	2 853	—	—	70	1 875		29.
—	2 500	2 260	12 693	—	722	1 646	2 998	696	79	1 542	3 219	—	—	—	1 240	—	—	400	—		30.
—	208	2 674	8 843	180	690	1 810	2 723	762	2 681	—	3 738	—	—	—	243	—	—	230	1 036		31.
350	—	1 661	7 587	200	400	840	1 598	—	200	25	1 776	—	—	460	980	—	—	—	400		32.
—	—	—	2 494	—	—	—	904	—	—	—	186	—	—	—	80	—	—	—	80		33.
—	754	3 913	22 961	880	2 156	4 955	15 042	—	512	940	6 416	—	—	75	2 652	—	542	100	1 478		34.
18	689	1 029	6 955	200	144	1 320	7 801	648	—	963	4 859	—	—	531	—	—	—	61	3 493		35.
—	321	112	514	620	207	388	1 503	—	107	5	2 179	—	—	—	1 679	—	107	—	—		36.

Digitized by Google

Noch: Die Stärke der in den einzelnen Monaten des Jahres 1897 niedergegangenen Hagelwetter in den Forsten für den Staat, die Provinzen und Regierungsbezirke.

(Noch: Tab. 42.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Im Monate Oktober: sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	November: sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	Dezember: sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald	Zusammen von Januar bis Dezember: sehr stark	stark	gering	ohne Schaden für den Wald
	verhagelte Fläche in Hektar															
1	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53
A. Staat	—	**683**	**7 261**	**10 532**	**2 946**	**9 101**	**6 579**	**62 613**	—	—	**2 100**	**5 959**	**28 330**	**112 051**	**186 004**	**1 066 754**
B Provinzen.																
I. Ostpreußen	—	70	100	652	—	200	35	5 118	—	—	—	200	1 116	18 957	25 038	83 304
II. Westpreußen	—	—	778	1 779	—	—	—	899	—	—	—	276	3 482	5 901	16 426	82 880
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	—	—	—	1 415	—	—	—	—	—	—	—	—	350	3 774	4 015	94 062
V. Pommern	—	—	193	310	—	463	885	6 288	—	—	—	793	522	6 911	8 223	83 044
VI. Posen	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	3 703	7 328	11 427	39 618
VII. Schlesien	—	513	3 132	929	—	—	—	—	—	—	—	—	1 482	5 081	7 517	29 967
VIII. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	700	—	—	—	—	641	2 058	2 571	33 152
IX. Schleswig-Holstein	—	—	700	67	—	—	50	501	—	—	—	35	—	388	1 815	9 691
X. Hannover	—	—	80	284	—	—	—	900	—	—	—	1 800	526	1 950	18 286	80 712
XI. Westfalen	—	—	—	1 286	200	—	450	2 742	—	—	—	—	492	5 248	6 901	88 364
XII. Hessen-Nassau	—	—	134	2 072	—	1 121	1 127	10 573	—	—	2 100	536	4 193	27 689	38 629	197 600
XIII. Rheinland	—	100	2 144	1 738	2 710	7 307	4 029	34 062	—	—	—	2 319	7 703	25 834	41 671	238 415
XIV. Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	620	742	505	5 945
C. Regierungsbezirke.																
1. Königsberg	—	70	100	612	—	100	—	4 120	—	—	—	200	2 796	10 390	13 757	42 678
2. Gumbinnen	—	—	—	40	—	200	35	998	—	—	—	—	1 320	8 567	11 281	40 716
3. Danzig	—	—	778	363	—	—	—	899	—	—	—	276	1 017	600	8 568	24 329
4. Marienwerder	—	—	—	1 416	—	—	—	—	—	—	—	—	2 465	5 301	7 858	58 551
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	—	—	—	1 115	—	—	—	—	—	—	—	—	350	1 701	2 308	70 460
7. Frankfurt	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 073	1 757	23 542
8. Stettin	—	—	163	—	—	463	670	3 643	—	—	—	793	—	2 654	2 627	45 094
9. Köslin	—	—	30	130	—	—	215	1 928	—	—	—	—	268	760	5 106	30 380
10. Stralsund	—	—	—	180	—	—	—	717	—	—	—	—	254	3 497	490	7 570
11. Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 730	1 188	4 348	13 638
12. Bromberg	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	1 973	6 150	10 079	26 010
13. Breslau	—	513	2 900	899	—	—	—	—	—	—	—	—	30	1 041	4 150	11 270
14. Liegnitz	—	—	232	30	—	—	—	—	—	—	—	—	50	755	1 886	4 617
15. Oppeln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 902	3 285	1 481	14 080
16. Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	100	2 715
17. Merseburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	141	666	2 040	3 501
18. Erfurt	—	—	—	—	—	—	—	530	—	—	—	—	500	1 172	431	26 936
19. Schleswig	—	—	700	67	—	—	50	501	—	—	—	35	—	388	1 815	9 691
20. Hannover	—	—	—	—	—	—	—	650	—	—	—	—	18	522	3 343	9 661
21. Hildesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500	712	13 593	43 860
22. Lüneburg	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	—	—	—	314	132	4 991
23. Stade	—	—	—	34	—	—	—	—	—	—	—	1 800	—	—	—	15 005
24. Osnabrück	—	—	—	250	—	—	—	100	—	—	—	—	8	402	848	5 765
25. Aurich	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	320	1 430
26. Minjer	—	—	—	—	—	—	70	227	—	—	—	—	—	100	421	6 332
27. Minden	—	—	—	515	—	—	—	2 931	—	—	—	—	—	2 250	3 806	42 007
28. Arnsberg	—	—	—	721	236	—	383	584	—	—	—	—	492	2 898	2 674	39 965
29. Kassel	—	—	134	2 051	—	80	—	838	—	—	—	236	1 411	14 656	15 365	118 752
30. Wiesbaden	—	—	—	21	—	1 041	1 127	9 735	—	—	2 100	300	2 782	13 033	23 264	78 848
31. Koblenz	—	100	1 290	98	1 176	2 397	1 917	15 939	—	—	—	20	2 536	8 176	10 936	51 858
32. Düsseldorf	—	—	854	686	120	1 265	—	2 337	—	—	—	1 714	687	2 563	4 644	27 198
33. Köln	—	—	—	134	—	—	100	1 361	—	—	—	—	—	—	836	8 897
34. Trier	—	—	—	20	100	2 460	1 296	6 930	—	—	—	585	2 509	12 233	15 782	92 751
35. Aachen	—	—	—	800	1 044	1 245	686	7 495	—	—	—	—	1 920	2 872	9 973	57 711
36. Sigmaringen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	620	742	505	5 945

Digitized by Google

Mining Areas in Assam, Nagaland, Jharkhand, Meghalaya, Tripura, Arunachal Pradesh, Mizoram, Manipur and Sikkim
Assam
Nagaland
Jharkhand
Meghalaya
Tripura
Arunachal Pradesh
Mizoram
Manipur
Sikkim
Bhutan
Bangladesh
Nepal
Tibet
Myanmar
Dhubri
Kokrajhar
Goalpara
Bongaigaon
Barpeta
Nalbari
Kamrup
Kamrup (M)
Darrang
Sonitpur
Lakhimpur
Dhemaji
Tinsukia
Dibrugarh
Sivasagar
Jorhat
Golaghat
Karbi Anglong
Dima Hasao
Cachar
Karimganj
Hailakandi
Nagaon
Morigaon
Udalguri
Baksa
Chirang
Kamjong
Tamenglong
Jiribam
Imphal West
Imphal East
Bishnupur
Thoubal
Kakching
Ukhrul
Senapati
Chandel
Churachandpur
Kangpokpi
Tengnoupal
Noney
Phek
Kiphire
Longleng
Mokokchung
Tuensang
Wokha
Zunheboto
Mon
Tizit
Kohima
Peren
Dimapur
Aizawl
Lunglei
Champhai
Kolasib
Serchhip
Mamit
Lawngtlai
Saiha
West Tripura
South Tripura
Dhalai
North Tripura
Gomati
Khowai
Sepahijala
Unakoti
West Khasi Hills
Ri Bhoi
East Khasi Hills
South West Khasi Hills
East Jaintia Hills
West Jaintia Hills
East Garo Hills
West Garo Hills
South West Garo Hills
North Garo Hills
Pakyong
Soreng
Gangtok
Mangan
Namchi
Gyalshing
Pelling
Jorethang
Namthang
Rangpo
Singtam
Ravangla
Yuksom
Tadong
Lachung
Lachen
Mangshila
Tsomgo
Nathang
Dzongri
Thangu
Chungthang
Phodong
Rongli
Rongpo
Temi
Namphai
Kharsang
Chidu
Mayudia
Pangchau
Rupa
Thembang
Dirang
Kalaktang
Bomdila
Tenga
Nafra
Seppa
Pakke Kessang
Lumla
Tawang
Jang
Sangti
Hayuliang
Chaglagam
Changlang
Bordumsa
Diyun
Khonsa
Longding
Kanubari
Miao
Namsai
Mahadevpur
Pasighat
Aalo
Basar
Yingkiong
Tuting
Yomcha
Daporijo
Taliha
Roing
Tezu
Hawai
Anini
Dambuk
Rajgir
Nawada
Gaya
Aurangabad
Sasaram
Arwal
Jehanabad
Bhojpur
Buxar
Kaimur (Bhabua)
Rohtas
Patna
Nalanda
Sheikhpura
Lakhisarai
Jamui
Munger
Banka
Bhagalpur
Khagaria
Begusarai
Samastipur
Darbhanga
Madhubani
Supaul
Araria
Kishanganj
Purnia
Katihar
Madhepura
Saharsa
Sitamarhi
Sheohar
Muzaffarpur
Vaishali
Gopalganj
Siwan
Saran
Chhapra
Pashchim Champaran
Purba Champaran
Bettiah
Motihari
Ramgarh
Hazaribagh
Chatra
Koderma
Giridih
Bokaro
Dhanbad
Deoghar
Dumka
Jamtara
Pakur
Godda
Sahibganj
Ranchi
Khunti
Gumla
Simdega
Lohardaga
Latehar
Palamu
Garhwa
Chandigarh
Kurukshetra
Kaithal
Karnal
Panipat
Sonipat
Jind
Fatehabad
Sirsa
Hisar
Bhiwani
Charkhi Dadri
Jhajjar
Rewari
Mahendragarh
Gurugram
Faridabad
Palwal
Nuh
Ambala
Yamunanagar
Panchkula
Shimla
Kinnaur
Lahaul and Spiti
Kullu
Mandi
Solan
Sirmaur
Una
Kangra
Chamba
Hamirpur
Bilaspur
Dharamshala
Dalhousie
Palampur
Nurpur
Baddi
Nahan
Paonta Sahib
Rampur
Kalpa
Reckong Peo
Keylong
Manali
Kasol
Jammu
Kathua
Samba
Udhampur
Reasi
Rajouri
Poonch
Doda
Kishtwar
Ramban
Srinagar
Ganderbal
Kupwara
Baramulla
Bandipora
Kulgam
Shopian
Pulwama
Budgam
Anantnag
Leh
Kargil
Ladakh
Uttar Pradesh
Uttarakhand
Rajasthan
Haryana
Himachal Pradesh
Jammu and Kashmir
Punjab
Delhi
Chhattisgarh
Odisha
Andhra Pradesh
Telangana
Maharashtra
Madhya Pradesh
Gujarat
Goa
Karnataka
Kerala
Tamil Nadu
Puducherry
Andaman and Nicobar Islands
Lakshadweep
Bay of Bengal
Arabian Sea
Indian Ocean

Ceredigion
Powys
Gwynedd
Conwy
Denbighshire
Flintshire
Wrexham
Pembrokeshire
Carmarthenshire
Swansea
Neath Port Talbot
Bridgend
Rhondda Cynon Taf
Merthyr Tydfil
Caerphilly
Blaenau Gwent
Torfaen
Monmouthshire
Newport
Cardiff
Vale of Glamorgan
Isle of Anglesey
Aberystwyth
Llandrindod Wells
Brecon
Abergavenny
Newtown
Welshpool
Llanidloes
Machynlleth
Dolgellau
Bala
Corwen
Ruthin
Mold
Holyhead
Caernarfon
Bangor
Llandudno
Colwyn Bay
Prestatyn
Rhyl
Denbigh
Wrexham
Haverfordwest
Milford Haven
Pembroke
Tenby
Carmarthen
Llanelli
Swansea
Neath
Port Talbot
Bridgend
Pontypridd
Aberdare
Merthyr Tydfil
Caerphilly
Ebbw Vale
Blaenavon
Pontypool
Abergavenny
Chepstow
Monmouth
Newport
Cardiff
Barry
Penarth
Llantwit Major
Cowbridge
Porthcawl
Maesteg
Llangollen
Oswestry
Ellesmere
Whitchurch
Shrewsbury
Ludlow
Bishop's Castle
Knighton
Presteigne
Hay-on-Wye
Builth Wells
Rhayader
Aberaeron
Lampeter
Cardigan
Newcastle Emlyn
Fishguard
St Davids
Llanfairfechan
Penmaenmawr
Abergele
St Asaph
Connah's Quay
Buckley
Mold
Holywell
Caergwrle
Hawarden
Shotton
Queensferry
Deeside
Chester
Ellesmere Port
Neston
Wirral
Liverpool
Manchester
Birmingham
Bristol
Gloucester
Hereford
Worcester
Telford
Stoke-on-Trent
Crewe
Nantwich
Wrexham
Oswestry
Shrewsbury
Ludlow
Bishop's Castle
Knighton
Presteigne
Hay-on-Wye
Builth Wells
Rhayader
Aberystwyth
Aberaeron
Lampeter
Cardigan
Newcastle Emlyn
Fishguard
St Davids
Haverfordwest
Milford Haven
Pembroke
Tenby
Carmarthen
Llanelli
Swansea
Neath
Port Talbot
Bridgend
Pontypridd
Aberdare
Merthyr Tydfil
Caerphilly
Ebbw Vale
Blaenavon
Pontypool
Abergavenny
Chepstow
Monmouth
Newport
Cardiff
Barry
Penarth
Llantwit Major
Cowbridge
Porthcawl
Maesteg
Llangollen
Oswestry
Ellesmere
Whitchurch

Die

Ergebnisse der Ermittelung des Ernteertrages

im preußischen Staate

für das Jahr 1897.

I. Durchschnittsertrag der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte im Staate, in den

(Tab. 1.)

Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	a. Getreide und Hülsenfrüchte (Körner, Samen).																
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste		5. Mengetreide		6. Hafer	7. Buchweizen	8. Erbsen	9. Ackerbohnen	10. Wicken	11. Mischfrucht	12. Lupinen
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
A. Staat	**1 610**	**1 363**	**948**	**885**	**1 135**	**571**	**1 821**	**1 312**	**1 209**	**999**	**1 138**	**674**	**699**	**1 372**	**777**	**1 010**	**740**
B. Provinzen.																	
I. Ostpreußen	1 163	853	—	—	1 043	458	973	849	1 075	794	685	344	568	1 043	742	805	741
II. Westpreußen	1 618	1 336	—	—	940	458	1 277	1 232	921	860	864	347	419	1 414	687	734	695
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	1 200	1 000	—	800	1 200	—	1 200	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	1 570	1 336	—	—	986	620	1 415	1 270	942	1 011	1 027	372	702	1 160	701	1 031	734
V. Pommern	1 694	1 354	—	1 299	1 018	562	1 128	1 189	868	951	896	380	725	1 210	801	1 011	790
VI. Posen	1 295	1 193	—	662	1 041	529	1 260	1 061	949	954	906	338	639	1 163	661	963	713
VII. Schlesien	1 292	1 187	—	—	1 054	633	1 430	1 251	1 096	1 068	1 118	418	906	1 584	887	1 177	738
VIII. Sachsen	2 121	1 803	1 458	—	1 407	710	2 084	1 900	1 187	1 150	1 571	508	1 197	1 300	797	1 142	788
IX. Schleswig-Holstein	2 362	1 388	—	—	1 313	657	1 746	1 440	1 412	1 280	1 261	927	1 141	1 797	1 353	1 400	701
X. Hannover	2 007	1 379	—	—	1 336	757	2 093	1 364	1 567	1 149	1 362	668	907	1 452	928	1 135	803
XI. Westfalen	1 528	1 210	1 180	—	1 376	896	1 726	1 137	1 357	1 181	1 290	805	947	1 249	1 013	1 145	1 008
XII. Hessen-Nassau	1 494	1 080	1 100	300	1 260	665	1 531	1 159	1 393	1 025	1 291	535	764	1 174	753	1 063	900
XIII. Rheinland	1 569	1 408	840	800	1 432	965	1 873	1 291	1 174	1 723	1 526	992	858	1 396	918	1 378	1 188
XIV. Hohenzollern	1 112	905	965	480	741	654	633	1 050	829	439	876	—	763	858	712	632	—
C. Regierungsbezirke.																	
1. Königsberg	1 218	913	—	—	1 063	446	904	848	1 184	829	720	354	540	1 066	778	839	757
2. Gumbinnen	1 066	743	—	—	1 011	489	1 101	851	823	769	644	304	605	915	669	760	710
3. Danzig	1 833	1 343	—	—	903	472	1 980	1 492	1 005	957	910	360	474	1 652	828	659	699
4. Marienwerder	1 506	1 332	—	—	952	448	1 186	1 114	876	833	832	344	406	1 004	642	749	693
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	1 200	1 000	—	800	1 200	—	1 200	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	1 686	1 355	—	—	1 057	646	1 569	1 318	892	1 037	1 095	380	729	1 053	780	1 021	773
7. Frankfurt	1 436	1 308	—	—	910	583	1 243	1 236	1 013	975	934	369	666	1 250	623	1 044	702
8. Stettin	1 728	1 462	—	730	1 095	619	1 207	1 260	1 089	954	918	432	707	1 161	719	1 020	801
9. Köslin	1 341	994	—	—	857	448	959	780	734	780	715	363	581	1 162	729	795	683
10. Stralsund	1 839	1 571	—	1 400	1 438	931	1 010	1 425	1 224	1 356	1 374	758	935	1 277	997	1 275	1 184
11. Posen	1 203	1 057	—	662	1 013	553	1 075	1 047	962	931	939	353	592	1 152	625	940	718
12. Bromberg	1 451	1 378	—	—	1 089	512	1 317	1 083	928	979	842	313	677	1 191	708	1 091	697
13. Breslau	1 362	1 285	—	—	1 181	676	1 805	1 368	1 117	1 069	1 227	320	1 033	1 733	985	1 254	762
14. Liegnitz	1 325	1 088	—	—	958	612	948	1 261	679	971	1 117	478	673	1 322	826	1 098	725
15. Oppeln	1 164	1 011	—	—	1 022	592	1 690	1 115	1 242	1 146	1 010	347	802	1 248	835	1 127	710
16. Magdeburg	2 344	1 926	—	—	1 351	812	2 093	2 076	932	1 157	1 706	460	1 331	1 580	816	1 142	859
17. Merseburg	2 056	1 781	2 630	—	1 466	728	2 146	1 883	1 048	1 350	1 585	521	1 244	1 405	840	1 307	709
18. Erfurt	1 621	1 462	1 047	—	1 368	614	1 636	1 590	1 211	988	1 221	—	763	1 142	726	953	986
19. Schleswig	2 362	1 388	—	—	1 313	657	1 746	1 440	1 412	1 280	1 261	927	1 141	1 797	1 353	1 400	701
20. Hannover	2 233	1 111	—	—	1 595	903	1 815	1 430	1 706	1 170	1 555	676	1 024	1 628	1 120	1 460	1 020
21. Hildesheim	2 202	1 698	—	—	1 762	1 083	2 039	1 579	1 619	1 649	1 644	659	1 012	1 647	806	1 225	761
22. Lüneburg	1 317	885	—		1 118	693	1 396	1 076	830	892	1 123	656	747	1 069	806	956	700
23. Stade	1 615	844	—	—	1 124	720	2 135	1 233	1 138	1 004	1 156	724	979	1 661	746	1 205	1 047
24. Osnabrück	1 770	1 334	—	—	1 343	806	1 823	1 286	1 107	1 608	1 396	660	1 007	1 618	1 225	1 680	841
25. Aurich	1 852	2 129	—	—	1 277	722	2 152	1 187	—	716	1 262	610	1 434	895	1 103	1 367	—
26. Münster	1 303	1 177	—	—	1 260	1 096	1 119	1 140	1 208	942	1 139	765	968	1 020	913	1 145	1 025
27. Minden	1 627	1 252	1 180		1 519	847	1 552	1 151	1 377	1 167	1 333	893	997	1 372	1 053	1 180	1 007
28. Arnsberg	1 714	1 196	—	—	1 398	902	1 875	1 115	1 515	1 281	1 350	486	752	1 233	985	1 108	600
29. Kassel	1 555	1 043	1 105	300	1 239	622	1 521	1 087	1 455	1 007	1 274	554	775	1 179	753	1 071	900
30. Wiesbaden	1 351	1 490	1 050	-	1 306	843	2 040	1 235	1 300	1 048	1 323	471	702	717	750	894	—
31. Koblenz	1 278	1 159	928	—	1 291	1 020	1 289	1 278	1 277	964	1 258	869	758	593	712	955	—
32. Düsseldorf	1 731	1 469	—	—	1 706	1 111	1 889	1 412	1 379	1 903	1 795	1 060	1 231	1 892	1 201	1 587	1 193
33. Köln	1 661	1 546	-		1 451	994	2 095	1 691	1 220	1 379	1 779	854	1 106	1 479	1 096	1 307	1 400
34. Trier	1 039	896	773	800	1 129	894	944	1 093	1 130	1 078	1 097	952	780	762	790	932	778
35. Aachen	1 639	1 474	940	820	1 482	1 054	1 901	1 538	1 102	1 498	1 770	1 061	1 033	1 659	984	1 423	1 000
36. Sigmaringen	1 112	905	965	480	741	654	633	1 050	829	439	876	—	763	858	712	632	—

Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 vom Hektar in Kilogramm.

b. Hackfrüchte 1. Kartoffeln	2. Zuckerrüben	3. Futterrüben	4. Möhren	5. Weiße Rüben Hauptfrucht	5. Weiße Rüben Nachfrucht	6. Kohlrüben	c. Handelsgewächse 1. Raps u.s.w. (Samen) Winter-	1. Raps u.s.w. (Samen) Sommer-	2. Hopfen	3. Klee (Samen)	d. Futterpflanzen 1. Klee (Heu)	2. Lupinen	3. Luzerne	4. Esparsette	5. Serradella	6. Mais	7. Grassaat aller Art	e. Wiesen (Heu, Grummet)	f. Wein. Most hl	Werth des hl ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	
9 679	**28 042**	**21 066**	**15 802**	**11 288**	**4 387**	**13 386**	**1 306**	**654**	**557**	**145**	**3 251**	**1 282**	**4 264**	**3 184**	**1 404**	**6 804**	**2 332**	**2 710**	**19,[illegible]**	**53**	A.
																					B.
7 442	24 010	15 023	10 392	9 070	4 610	13 318	1 048	948	478	138	3 025	1 125	3 730	1 678	1 224	6 536	2 131	2 172	—	—	I.
9 671	26 238	24 394	20 133	5 440	6 088	12 637	1 528	1 008	605	190	2 939	1 108	3 958	1 143	1 142	6 745	1 890	2 427	—	—	II.
10 000	—	50 000	20 000	—	—	20 000	—	—	—	—	1 600	—	3 000	—	—	—	6 000	6 000	—	—	III.
9 352	26 721	19 511	11 860	3 679	2 751	15 227	1 123	627	1 023	168	3 064	1 277	3 635	2 845	1 522	6 108	2 195	2 499	5,[illegible]	29	IV.
10 057	28 978	21 840	18 560	11 654	4 702	19 651	1 239	916	109	174	2 140	1 453	2 878	2 528	1 291	7 854	1 555	2 801	—	—	V.
9 935	25 968	19 862	16 580	7 479	5 227	11 457	1 065	790	384	181	2 756	1 212	3 631	2 305	1 219	6 447	1 825	2 358	15,[illegible]	26	VI.
8 777	24 082	19 429	18 273	4 241	3 535	10 142	1 562	1 524	680	91	3 567	1 373	4 209	2 567	1 807	6 813	2 435	2 848	6,44	27	VII.
11 131	31 960	26 500	18 992	4 220	2 311	16 774	1 529	1 152	904	197	4 235	1 381	5 080	3 771	1 653	7 962	2 718	3 124	9,47	23	VIII.
8 467	26 002	26 000	15 417	19 528	5 479	22 793	1 714	1 482	413	221	3 292	648	3 941	—	1 794	6 494	2 823	2 562	—	—	IX.
10 815	27 671	20 556	8 624	13 035	4 168	15 281	1 312	592	396	190	4 041	1 475	4 055	2 646	1 675	6 975	2 647	3 001	—	—	X.
10 905	25 442	22 226	8 916	10 652	4 005	17 089	842	581	—	280	4 258	2 098	4 332	2 956	2 707	6 656	3 107	3 425	—	—	XI.
10 160	25 286	18 687	5 971	3 856	1 499	11 005	642	472	826	206	3 579	1 735	4 076	2 640	1 318	7 559	2 794	3 425	17,[illegible]	67	XII.
10 305	27 428	23 528	20 360	9 129	5 409	13 856	1 065	702	752	173	3 825	1 756	3 879	2 633	1 619	6 505	2 665	3 191	21,[illegible]	52	XIII.
6 168	—	10 060	—	1 400	0	7 232	591	433	613	278	3 579	—	3 280	2 597	—	—	2 673	3 742	—	—	XIV.
																					C.
7 336	25 800	16 780	12 172	10 844	5 058	14 845	1 068	1 356	464	162	3 699	1 141	4 855	500	1 228	7 484	2 215	2 246	—	—	1.
7 595	24 789	12 000	7 991	6 295	4 031	10 909	1 140	627	827	114	2 924	1 097	3 147	1 785	1 194	4 236	2 619	2 094	—	—	2.
9 095	24 469	29 568	20 885	5 604	7 882	12 192	1 611	951	—	216	2 772	1 231	3 599	—	1 126	8 222	2 083	2 342	—	—	3.
9 947	27 438	22 477	20 068	5 315	6 065	13 045	1 179	1 043	605	184	2 996	1 055	3 899	1 143	1 151	6 299	1 766	2 477	—	—	4.
10 000	—	50 000	20 000	—	—	20 000	—	—	—	—	1 600	—	3 000	—	—	—	6 000	6 000	—	—	5.
10 142	26 827	22 293	13 777	3 592	2 309	17 423	1 150	878	100	188	3 681	1 357	3 806	2 846	1 528	6 450	2 211	2 497	—	—	6.
8 640	26 553	16 568	10 215	3 758	2 855	8 990	1 094	573	1 130	161	3 048	1 209	3 534	2 853	1 515	5 908	2 180	2 502	5,78	29	7.
10 537	29 623	23 336	18 937	12 421	5 167	19 246	1 232	733	100	187	2 221	1 460	2 882	2 570	1 299	6 411	1 553	2 362	—	—	8.
9 522	14 500	16 756	14 080	8 028	2 701	18 261	1 179	1 091	—	167	2 251	1 316	3 047	2 600	1 275	7 267	1 442	2 303	—	—	9.
11 005	27 975	22 421	24 768	7 500	4 844	24 [illegible]	1 207	—	—	165	1 790	2 027	2 206	2 317	2 193	10 566	1 423	2 057	—	—	10.
9 847	25 918	17 183	16 613	7 515	5 576	11 894	1 091	551	384	176	2 703	1 248	3 587	2 095	1 211	6 294	1 779	2 355	15,47	26	11.
10 106	25 900	16 522	16 315	7 256	5 457	11 166	982	988	294	188	2 890	1 168	3 741	3 316	1 241	7 187	1 918	2 361		—	12.
10 060	25 737	22 037	19 187	5 572	4 274	12 749	1 435	1 228	800	90	3 590	1 463	4 165	2 505	2 115	6 782	2 399	2 917			13.
8 545	24 298	16 436	14 665	4 648	2 993	9 315	1 354	1 051	400	70	3 527	1 248	4 590	2 337	1 740	6 516	2 292	2 858	6,74	27	14.
8 054	20 093	18 865	20 990	4 540	3 143	9 826	1 295	1 387	600	162	3 544	1 353	4 116	2 525	1 696	7 098	2 605	2 746	—	—	15.
11 840	33 056	29 857	23 892	13 757	5 027	22 124	1 160	891	900	176	3 912	1 635	5 250	3 505	1 757	8 036	2 826	2 921	—		16.
10 878	30 701	26 428	12 847	3 739	2 288	12 174	1 449	1 341	684	190	4 174	1 [illegible]	4 858	3 558	1 568	7 838	2 480	3 243	9,47	23	17.
9 410	24 484	21 612	9 388	6 647	3 743	7 191	992	1 413	—	274	5 044	1 490	5 347	3 995	2 188	8 452	2 742	3 872	12,93	49	18.
8 467	26 002	26 000	15 417	19 528	5 479	22 793	1 714	1 482	413	221	3 292	648	3 941	—	1 794	6 494	2 823	2 562	—	—	19.
11 681	28 642	24 624	8 856	9 850	3 717	11 [illegible]	825	810	—	225	4 153	1 988	3 757	2 520	2 808	7 324	2 888	3 063	—	—	20.
12 591	28 152	25 535	11 005	21 291	8 757	17 [illegible]	1 346	258	1 000	20[illegible]	4 582	1 5[illegible]	4 157	2 638	1 565	6 296	3 014	3 618	—	—	21.
10 798	24 481	16 047	9 065	15 712	2 670	17 514	764	505	384	170	3 252	1 210	3 622	2 641	1 445	7 509	2 452	2 894	—	—	22.
10 298	18 568	13 191	9 262	12 215	4 784	13 193	1 540	700	—	—	3 498	1 945	—	—	3 266	4 466	2 857	3 145	—	—	23.
9 18[illegible]	25 000	17 538	7 911	10 788	4 [illegible]	14 7[illegible]	909	654	—	193	4 806	1 934	4 152	2 984	2 082	5 719	2 883	2 940	—	—	24.
7 4[illegible]	—	10 277	6 [illegible]	9 650	3 646	10 8[illegible]	1 600	1 [illegible]	—	—	3 879	800	4 927	—	1 150	—	2 701	2 486	—	—	25.
10 302	—	16 642	7 934	11 294	5 024	16 486	983	867	—	153	4 347	1 812	4 385	2 961	3 124	5 709	3 006	3 560	—	—	26.
10 043	25 057	23 692	10 075	12 488	4 395	17 906	771	529	—	382	4 766	2 041	4 274	2 830	2 440	6 788	3 172	3 317	—	—	27.
12 001	26 161	24 262	5 611	6 916	2 979	16 554	661	410	—	189	3 840	3 110	4 450	3 471	1 600	4 650	3 129	3 399	—	—	28.
9 459	24 956	17 897	6 629	5 217	1 463	10 083	659	477	150	188	3 850	1 734	3 846	2 634	1 307	6 016	2 609	3 455	28,16	20	29.
11 151	26 703	20 137	4 991	3 580	1 533	13 167	597	462	831	214	3 140	2 000	4 284	2 769	2 000	8 008	2 586	3 367	17,52	69	30.
9 952	19 506	16 347	6 364	5 815	2 105	13 606	725	711	925	193	3 455	1 000	3 673	2 889	—	6 864	2 823	3 403	21,43	44	31.
11 [illegible]	[illegible]	14 719	[illegible]	12 [illegible]	[illegible]	18 [illegible]	1 [illegible]	867	—	192	4 288	1 777	1 760	3 717	1 185	6 [illegible]	3 524	[illegible]			32.
10 531	27 267	27 273	14 183	9 966	3 879	13 902	1 473	912	—	179	4 164	2 334	5 011	1 933	2 032	6 559	2 593	3 340	18,23	44	33.
9 601	19 722	15 185	5 588	4 551	3 083	10 124	760	606	578	156	2 522	1 837	2 891	2 261	1 331	5 205	1 949	2 869	22,80	68	34.
9 592	24 585	25 547	24 698	11 648	6 613	11 042	1 224	852	—	149	4 175	1 638	4 475	1 975	1 508	6 174	3 094	3 329	3,62	100	35.
6 168	—	10 060	—	1 400	0	7 232	591	433	613	278	3 579	—	3 280	2 597	—	—	2 673	3 742	—	—	36.

Digitized by Google

II. Gesammtertrag der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte im Staate, in den

(Tab. 2.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	a. Getreide und Hülsenfrüchte									
	1. Weizen		2. Spelz und Emer		3. Roggen		4. Gerste		5. Menggetreide	
	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-	Winter-	Sommer-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
A. Staat	**16 773 608**	**931 052**	**147 284**	**361**	**50 868 545**	**374 187**	**266 349**	**11 314 128**	**453 564**	**1 989 489**
B. Provinzen.										
I. Ostpreußen	1 037 968	47 723	—	—	4 350 387	60 102	1 122	771 601	9 098	246 246
II. Westpreußen	1 151 690	33 459	—	—	3 373 425	52 323	2 224	802 239	3 016	180 640
III. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	2 040	450	—	80	36	—
IV. Brandenburg	788 154	53 990	—	—	6 014 875	52 464	8 834	905 758	5 017	252 498
V. Pommern	967 250	33 033	—	152	4 137 841	64 360	3 862	685 128	4 161	319 116
VI. Posen	1 022 432	27 355	—	90	6 023 264	15 911	4 955	939 837	6 010	332 087
VII. Schlesien	2 416 455	199 041	—	—	6 217 552	42 393	5 260	2 035 485	3 083	148 979
VIII. Sachsen	3 091 142	295 650	2 208	—	4 685 765	23 869	7 651	2 962 454	28 688	66 798
IX. Schleswig-Holstein	960 207	10 958	—	—	1 914 141	7 775	1 606	767 088	1 226	290 618
X. Hannover	1 696 726	80 071	—	—	5 591 205	19 040	103 257	323 631	5 504	21 345
XI. Westfalen	1 120 922	34 692	118	—	3 190 454	16 355	72 433	211 057	135 106	57 778
XII. Hessen-Nassau	932 147	28 811	106	2	1 771 127	9 707	4 176	379 631	663	6 356
XIII. Rheinland	1 574 377	105 643	23 507	112	3 589 160	9 155	50 721	467 418	249 463	66 468
XIV. Hohenzollern	14 138	1 226	121 345	5	7 309	283	248	62 721	2 493	560
C. Regierungsbezirke.										
1. Königsberg	696 892	32 996	—	—	2 752 892	42 751	676	422 499	6 996	107 549
2. Gumbinnen	341 076	14 727	—	—	1 597 495	17 351	446	349 102	2 102	138 697
3. Danzig	445 511	14 222	—	—	792 573	22 596	396	302 946	1 156	44 073
4. Marienwerder	706 179	19 237	—	—	2 580 852	29 727	1 828	499 293	1 860	136 567
5. Stadtkreis Berlin	—	—	—	—	2 040	450	—	80	36	—
6. Potsdam	453 106	31 718	—	—	3 309 923	31 504	5 167	398 033	2 759	150 484
7. Frankfurt	335 048	22 272	—	—	2 704 952	20 960	3 667	507 725	2 258	102 014
8. Stettin	474 091	21 306	—	12	1 871 860	24 718	2 622	358 836	858	122 500
9. Köslin	140 708	6 346	—	—	1 654 298	27 621	445	107 521	2 403	113 865
10. Stralsund	352 451	5 381	—	140	611 683	12 021	795	218 771	900	82 751
11. Posen	599 153	13 940	—	90	3 651 347	7 100	994	569 910	3 803	173 839
12. Bromberg	423 279	13 415	—	—	2 371 917	8 811	3 961	369 927	2 207	158 248
13. Breslau	1 166 216	120 151	—	—	2 366 376	16 780	2 844	967 026	1 335	69 279
14. Liegnitz	570 205	54 423	—	—	1 929 394	20 217	1 451	365 195	318	32 960
15. Oppeln	680 034	24 467	—	—	1 921 782	5 396	965	703 264	1 430	46 740
16. Magdeburg	1 452 860	176 772	—	—	1 975 527	7 881	2 842	1 157 534	1 747	35 334
17. Merseburg	1 325 338	74 655	1 034	—	2 298 714	8 222	4 305	1 361 287	352	15 939
18. Erfurt	312 944	44 223	1 174	—	411 524	7 766	504	443 633	26 589	15 525
19. Schleswig	960 207	10 958	—	—	1 914 141	7 775	1 606	767 088	1 226	290 618
20. Hannover	347 976	10 244	—	—	1 366 590	1 454	1 795	49 453	691	2 967
21. Hildesheim	916 633	40 904	—	—	837 255	564	17 453	136 663	4 455	7 913
22. Lüneburg	102 006	8 894	—	—	1 422 793	8 934	2 563	42 853	117	6 392
23. Stade	199 966	2 769	—	—	716 001	1 722	21 544	34 908	148	797
24. Osnabrück	70 402	11 759	—	—	933 393	4 912	370	35 776	93	1 667
25. Aurich	59 743	5 501	—	—	315 173	1 454	59 532	23 978	—	1 609
26. Münster	374 493	11 547	—	—	1 261 735	866	4 930	113 920	29 078	8 847
27. Minden	333 982	13 582	118	—	1 111 092	4 128	14 051	49 753	83 531	17 386
28. Arnsberg	412 447	9 563	—	—	817 627	11 361	53 452	47 384	22 497	31 545
29. Kassel	681 508	25 523	95	2	1 208 260	7 276	4 074	183 599	416	3 555
30. Wiesbaden	250 639	3 288	11	—	562 867	2 431	102	196 032	247	2 801
31. Koblenz	139 263	6 687	5 421	—	598 318	1 241	665	248 169	83 600	270
32. Düsseldorf	555 126	22 007	—	—	1 251 021	1 617	30 308	27 711	295	56 267
33. Köln	442 829	38 136	—	—	599 648	309	6 286	55 538	1 742	1 118
34. Trier	114 651	7 531	12 588	96	603 831	4 841	832	101 735	144 504	7 815
35. Aachen	322 508	31 282	5 498	16	536 342	1 147	12 630	34 265	19 322	998
36. Sigmaringen	14 138	1 226	121 345	5	7 309	283	248	62 721	2 493	560

Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 in 100 Kilogramm.

(Körner, Samen).							b. Hackfrüchte (Knollen, Wurzeln).				
6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	1. Kartoffeln		2.	3.	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Hafer	Buchweizen	Erbsen	Ackerbohnen	Wicken	Mischfrucht	Lupinen	überhaupt	davon krank	Zuckerrüben	Runkelrüben als Futterrüben	
13	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
29 804 345	**896 946**	**1 640 774**	**1 533 422**	**837 038**	**1 833 489**	**894 263**	**201 991 362**	**14 280 503**	**28 423 257**	**50 450 457**	A.
											B.
2 077 177	37 453	306 219	118 066	192 023	146 192	68 867	11 894 608	666 478	704 466	2 831 939	I.
1 299 993	24 567	157 661	51 922	81 057	128 671	69 287	16 746 922	297 420	7 040 583	2 468 073	II.
960	—	—	—	—	—	—	18 000	2 700	—	12 500	III.
2 277 764	21 163	106 059	26 828	50 709	251 844	193 845	28 037 757	1 715 926	4 517 010	4 955 821	IV.
2 302 028	16 353	196 318	51 082	66 353	333 353	65 670	17 963 407	416 730	5 296 147	1 497 226	V.
1 236 390	13 022	218 724	16 220	117 228	379 221	215 885	25 529 550	1 820 781	11 807 698	2 953 553	VI.
3 977 842	16 640	89 369	65 402	109 927	208 401	140 615	28 656 199	2 507 982	14 682 440	8 023 156	VII.
3 326 721	16 231	229 803	151 654	43 287	77 619	111 600	21 220 338	2 472 944	37 247 228	8 827 965	VIII.
2 477 819	295 129	57 853	195 772	2 319	156 135	288	2 677 933	284 078	414 464	1 536 021	IX.
3 119 210	297 102	97 145	610 023	21 460	80 090	18 706	13 174 681	753 809	10 171 234	2 407 721	X.
2 108 371	72 457	49 243	158 978	79 372	86 255	4 716	9 465 249	622 013	899 963	3 328 406	XI.
1 808 603	1 253	80 097	83 330	27 350	12 598	2 974	8 572 506	1 261 208	1 382 982	3 604 439	XII.
3 712 517	85 576	51 063	23 258	44 718	20 016	1 810	17 765 604	1 411 768	4 259 042	7 958 326	XIII.
78 950	—	1 220	887	1 255	3 094	—	268 658	46 666	—	45 341	XIV.
											C.
1 193 953	30 933	168 473	102 290	134 449	87 511	46 133	6 759 995	292 981	580 524	1 833 441	1.
883 224	6 520	137 746	15 776	57 574	58 681	22 734	5 134 613	373 497	123 942	998 498	2.
560 300	4 726	33 503	38 380	23 419	20 027	18 625	4 508 962	115 005	2 381 378	811 095	3.
739 693	19 841	124 158	13 542	57 638	108 644	50 662	12 237 960	182 415	4 659 205	1 656 978	4.
960	—	—	—	—	—	—	18 000	2 700	—	12 500	5.
1 411 520	6 114	64 076	11 046	28 041	145 470	90 464	14 367 731	591 586	2 785 423	2 911 529	6.
866 244	15 049	41 983	15 782	22 668	106 374	103 381	13 670 026	1 124 340	1 731 587	2 044 292	7.
899 793	4 456	109 622	21 197	30 318	139 874	32 822	8 317 320	252 189	3 285 638	949 034	8.
849 278	11 825	35 428	7 199	12 169	86 413	23 334	8 499 834	137 634	261	227 969	9.
552 957	72	51 268	22 686	23 866	107 066	9 514	1 146 253	26 907	2 010 253	320 223	10.
839 809	8 442	90 012	11 763	62 142	234 239	168 332	16 712 192	1 472 680	5 530 018	1 857 806	11.
396 581	4 580	128 712	4 457	55 086	144 982	47 553	8 817 358	348 101	6 277 650	1 095 747	12.
1 574 389	609	56 656	47 956	43 928	98 130	66 290	10 319 189	825 720	9 482 234	4 084 933	13.
1 089 976	10 573	12 742	8 137	15 901	44 787	38 369	7 718 827	947 647	2 036 661	2 431 832	14.
1 313 477	5 458	19 971	9 309	50 098	65 484	35 956	10 618 183	734 615	3 163 545	1 506 391	15.
1 412 031	2 929	113 915	24 645	18 569	36 178	63 737	10 170 249	665 876	22 601 455	2 763 744	16.
1 480 658	13 302	89 830	61 972	18 361	25 426	47 658	8 741 017	1 301 572	13 893 492	4 692 243	17.
434 032	—	26 058	65 037	11 357	16 015	205	2 309 072	505 496	752 281	1 371 978	18.
2 477 819	295 129	57 853	195 772	2 319	156 135	288	2 677 933	284 078	414 464	1 536 021	19.
623 233	14 712	9 702	121 022	9 526	3 880	5 843	2 457 281	125 801	2 034 309	605 122	20.
855 660	457	17 100	235 213	7 320	11 985	481	2 860 361	268 387	6 730 886	921 566	21.
623 776	112 252	40 669	38 954	3 691	11 562	10 680	4 139 115	150 004	1 403 238	529 266	22.
383 056	71 954	13 856	130 001	353	1 383	1 432	1 696 963	60 097	2 451	121 116	23.
274 736	67 894	3 571	12 851	463	781	270	1 556 014	115 442	350	202 165	24.
358 749	29 833	12 247	71 982	107	499	—	464 897	34 078	—	28 486	25.
482 253	46 463	29 769	34 622	6 378	52 622	1 859	2 603 531	232 120	—	607 766	26.
716 137	25 870	14 302	91 936	40 916	18 338	2 815	2 684 902	190 375	577 295	1 109 964	27.
909 981	124	5 172	32 420	32 078	15 295	42	4 176 816	199 518	322 668	1 610 676	28.
1 181 494	998	68 728	82 827	24 273	12 107	2 974	4 624 980	712 246	1 106 739	2 235 611	29.
627 309	255	11 369	503	3 077	491	—	3 947 526	548 962	276 243	1 368 828	30.
547 157	7 555	14 491	297	5 592	638	—	4 157 832	448 822	15 800	1 281 485	31.
938 429	30 210	6 826	5 552	10 238	9 850	1 655	4 209 039	363 496	1 200 105	3 453 986	32.
877 638	2 931	4 214	2 651	9 839	2 565	76	2 584 851	150 396	2 162 648	1 444 568	33.
635 134	31 110	20 202	2 097	15 903	2 152	14	5 288 395	378 012	3 550	1 062 847	34.
714 149	13 720	5 330	12 661	3 146	4 811	65	1 525 487	71 042	876 939	715 440	35.
78 950	—	1 220	887	1 255	3 094	—	268 658	46 666	—	45 341	36.

Noch: II. Gesammtertrag der wichtigeren feldmäßig angebauten Früchte im Staate, in den

(Noch: Tab. 2.) Staat. — Provinzen. — Regierungsbezirke.	Noch: b. Hackfrüchte (Knollen, Wurzeln).				c. Handelsgewächse.			
	4. Möhren	5. Weiße Rüben		6. Kohlrüben	1. Raps u. s. w. (Samen)		2. Hopfen (Fruchtzapfen)	3. Klee (Samen)
		Hauptfrucht	Nachfrucht		Winter-	Sommer-		
1	23	24	25	26	27	28	29	30
A. Staat	**4 683 102**	**3 928 651**	**4 750 040**	**17 351 251**	**734 574**	**18 137**	**14 684**	**90 466**
B. Provinzen.								
I. Ostpreußen	99 949	11 219	4 098	1 204 120	45 508	256	996	13 923
II. Westpreußen	324 499	3 661	7 137	1 906 391	85 839	598	150	11 235
III. Stadtkreis Berlin	2 400	—	—	3 200	—	—	—	—
IV. Brandenburg	218 236	20 131	107 403	1 053 091	48 589	1 019	396	2 543
V. Pommern	157 786	4 311	10 872	4 178 521	74 818	175	7	4 276
VI. Posen	817 864	20 882	85 113	608 108	14 321	1 585	5 287	19 149
VII. Schlesien	682 099	48 782	758 651	266 880	172 561	2 274	68	19 177
VIII. Sachsen	260 108	17 018	103 837	1 153 409	52 205	946	5 560	3 142
IX. Schleswig-Holstein	88 463	795 359	12 942	1 436 540	150 526	126	3	784
X. Hannover	267 261	970 457	509 759	1 206 790	36 807	853	418	70
XI. Westfalen	281 060	491 398	832 814	1 296 711	9 327	1 075	—	2 181
XII. Hessen-Nassau	17 429	42 966	61 165	1 037 102	15 802	5 605	1 042	1 499
XIII. Rheinland	1 465 948	1 502 443	2 256 249	1 982 763	26 144	3 535	121	11 609
XIV. Hohenzollern	—	24	0	17 625	2 127	110	636	878
C. Regierungsbezirke.								
1. Königsberg	67 224	8 285	2 534	821 534	40 787	162	929	8 251
2. Gumbinnen	32 725	2 934	1 564	382 586	4 721	94	67	5 672
3. Danzig	47 973	1 642	2 861	744 137	73 216	212	—	2 439
4. Marienwerder	276 526	2 019	4 276	1 162 254	12 623	386	150	8 796
5. Stadtkreis Berlin	2 400	—	—	3 200	—	—	—	—
6. Potsdam	117 630	7 434	17 170	891 206	26 277	252	4	828
7. Frankfurt	100 606	12 697	90 233	161 885	22 312	767	392	1 715
8. Stettin	75 559	3 155	6 449	941 318	40 649	55	7	1 688
9. Köslin	39 650	1 036	894	2 746 047	16 775	120	—	2 556
10. Stralsund	42 577	120	3 529	491 156	17 394	—	—	32
11. Posen	593 563	18 127	80 149	286 108	11 210	500	5 255	14 091
12. Bromberg	224 301	2 755	4 964	322 000	3 111	1 085	32	5 058
13. Breslau	309 460	18 665	371 548	66 194	71 648	667	40	8 886
14. Liegnitz	165 702	23 312	284 794	125 026	35 813	67	4	4 680
15. Oppeln	206 937	6 805	102 309	75 660	65 100	1 540	24	5 611
16. Magdeburg	186 642	2 325	1 131	821 161	10 200	318	5 474	1 072
17. Merseburg	67 702	14 128	101 658	256 041	37 286	515	86	1 438
18. Erfurt	5 764	565	1 048	76 207	4 719	113	—	632
19. Schleswig	88 463	795 359	12 942	1 436 540	150 526	126	3	784
20. Hannover	68 283	81 862	57 080	108 990	2 342	64	—	9
21. Hildesheim	6 581	37 515	4 939	51 258	1 966	15	3	9
22. Lüneburg	68 689	480 089	70 489	706 457	2 067	261	415	30
23. Stade	40 683	171 536	53 279	87 375	21 272	12	—	—
24. Osnabrück	76 479	114 286	308 825	177 752	2 955	500	—	22
25. Aurich	6 546	85 169	15 147	74 958	6 205	1	—	—
26. Münster	108 645	270 191	528 478	522 277	4 417	546	—	349
27. Minden	163 330	152 008	245 118	566 007	3 936	127	—	1 561
28. Arnsberg	9 085	69 199	59 218	208 427	974	402	—	271
29. Kassel	11 574	9 772	29 180	359 668	11 774	3 955	2	434
30. Wiesbaden	5 855	33 194	31 985	677 434	4 028	1 650	1 040	1 065
31. Koblenz	18 373	205 060	35 409	656 481	4 788	2 243	74	2 023
32. Düsseldorf	891 491	579 995	1 231 846	679 791	6 288	12	—	4 436
33. Köln	106 258	352 609	407 223	192 706	4 908	113	—	1 365
34. Trier	55 271	17 435	91 717	369 976	4 736	1 144	47	2 357
35. Aachen	414 555	347 344	490 054	83 809	5 424	23	—	1 428
36. Sigmaringen	—	24	0	17 625	2 127	110	636	878

Provinzen und Regierungsbezirken während des Jahres 1897 in 100 Kilogramm.

d. Futterpflanzen (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt).							e.	f. Wein.		
1. Klee	2. Lupinen	3. Luzerne	4. Esparsette	5. Serradella als Hauptfrucht	6. Mais	7. Grassaat aller Art	Wiesen (Heu, Grummet)	Most hl	Werth ℳ	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	
38 335 506	**2 040 357**	**3 503 934**	**1 003 991**	**986 820**	**1 647 228**	**5 407 837**	**88 654 370**	**337 065**	**17 748 151**	A.
										B.
6 093 996	140 072	8 322	747	35 366	12 646	452 034	9 569 456	—	—	I.
3 240 294	162 263	77 984	80	118 265	24 007	304 426	3 978 357	—	—	II.
640	—	1 200	—	—	—	900	8 400	—	—	III.
2 384 993	448 723	306 316	52 003	241 165	62 491	622 912	10 147 341	2 393	68 370	IV.
2 524 768	170 515	44 596	7 911	212 397	15 638	414 650	7 075 121	—	—	V.
2 605 097	476 482	120 595	1 593	166 512	405 459	384 646	5 498 104	1 541	40 066	VI.
6 815 645	317 488	167 745	5 570	135 015	831 794	628 305	9 887 378	8 785	240 175	VII.
2 185 483	241 842	1 349 247	528 298	20 564	181 930	133 681	6 534 391	7 032	163 184	VIII.
859 905	699	134	—	2 673	1 591	1 311 575	5 264 179	—	—	IX.
1 869 822	49 454	101 885	50 628	18 989	9 333	320 782	11 920 671	—	—	X.
2 201 369	16 255	104 501	107 694	31 382	16 261	385 302	5 410 368	—	—	XI.
1 449 896	9 951	199 832	63 024	808	40 432	74 913	6 220 843	52 884	3 518 642	XII.
3 929 085	6 613	1 009 818	134 187	3 684	45 646	347 261	6 688 518	264 430	13 717 714	XIII.
174 513	—	11 759	52 256	—	—	26 240	451 252	—	—	XIV.
										C.
3 605 197	90 068	3 743	15	30 672	10 261	266 529	5 084 170	—	—	1.
2 488 799	50 004	4 579	732	4 694	2 385	185 505	4 485 286	—	—	2.
863 430	54 461	6 486	—	43 461	5 566	131 613	1 437 915	—	—	3.
2 376 864	107 802	71 498	80	74 804	18 441	172 813	2 540 442	—	—	4.
640	—	1 200	—	—	—	900	8 400	—	—	5.
1 162 983	219 026	184 772	49 156	116 257	24 279	292 790	6 159 277	—	—	6.
1 222 010	229 697	121 544	2 847	124 908	38 212	330 122	3 988 064	2 393	68 370	7.
981 816	83 159	41 598	6 975	50 702	6 046	148 212	3 820 962	—	—	8.
1 080 799	64 876	1 563	160	157 734	3 263	141 404	2 409 351	—	—	9.
462 153	22 480	1 435	776	3 961	6 329	125 034	844 808	—	—	10.
1 555 570	363 923	63 670	1 205	119 672	328 001	250 487	3 196 005	1 541	40 066	11.
1 049 527	112 559	56 925	388	46 840	77 458	134 169	2 302 099	—	—	12.
2 736 629	148 800	123 779	1 320	66 858	441 181	234 596	3 548 543	—	—	13.
2 012 981	78 882	22 807	381	41 078	159 599	158 559	3 707 413	8 785	240 175	14.
2 066 035	89 806	21 159	3 869	27 079	231 014	235 350	2 631 422	—	—	15.
671 298	158 673	402 752	47 605	8 727	45 316	86 681	3 335 289	—	—	16.
1 070 952	82 397	633 941	200 910	11 097	131 467	36 802	2 477 733	6 873	155 441	17.
443 233	772	312 554	279 783	740	5 147	10 198	721 369	159	7 743	18.
859 905	699	134	—	2 673	1 591	1 311 575	5 264 179	—	—	19.
355 891	16 488	12 352	5 860	2 726	3 386	44 439	2 059 304	—	—	20.
611 234	1 801	78 504	40 768	133	4 257	18 550	1 321 949	—	—	21.
378 258	25 895	5 853	515	11 957	958	151 455	3 294 852	—	—	22.
106 049	3 541	—	—	712	183	34 443	2 316 382	—	—	23.
234 399	1 713	4 925	3 485	3 404	549	34 260	2 012 781	—	—	24.
183 991	16	251	—	57	—	37 635	915 403	—	—	25.
594 969	4 672	21 024	31 089	14 210	1 256	94 595	1 851 931	—	—	26.
756 175	10 625	61 450	59 099	17 140	14 819	82 942	1 750 290	—	—	27.
850 225	958	22 027	17 506	32	186	207 765	1 808 147	—	—	28.
964 927	9 901	89 217	60 111	788	7 261	33 824	4 171 947	2 360	48 036	29.
484 969	50	110 615	2 913	20	33 171	41 089	2 048 896	50 524	3 470 606	30.
606 328	410	271 127	89 027	—	19 775	38 344	1 749 766	174 353	7 680 756	31.
1 324 416	4 762	229 742	1 379	1 662	10 539	92 281	1 095 075	—	—	32.
961 026	1 048	220 581	692	1 337	9 111	35 507	735 089	3 975	176 718	33.
447 966	180	245 417	37 570	495	4 159	96 317	2 011 640	86 077	5 857 740	34.
589 349	213	42 951	5 519	190	2 062	84 812	1 096 948	25	2 500	35.
174 513	—	11 759	52 256	—	—	26 240	451 252	—	—	36.

III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Tab. 3.)

Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	1. Memel			2. Fischhausen			3. Königsberg i. Pr. (Stadtkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	885,1	9,52	8 426	2 434,1	14,23	34 637	2,0	15,12	30
Sommer-	97,2	6,34	616	239,5	12,52	2 999	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	8 213,0	9,72	79 830	12 346,2	13,17	162 601	10,0	16,72	167
Sommer-	157,2	4,50	707	77,1	5,08	392	1,5	9,60	14
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	2 598,0	6,93	18 004	2 625,0	10,30	27 038	10,0	6,16	62
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	24,0	18,83	452	—	—	—
Sommer-	153,3	7,58	1 162	595,7	10,84	6 457	—	—	—
6. Hafer	7 705,3	3,87	29 820	11 441,2	8,65	98 967	10,0	5,04	50
7. Buchweizen	156,7	3,08	483	36,7	4,27	160	—	—	—
8. Erbsen	1 052,0	5,85	6 154	1 836,0	8,32	15 276	—	—	—
9. Ackerbohnen	46,9	5,48	257	275,6	13,65	3 762	—	—	—
10. Wicken	461,9	6,02	2 781	1 065,2	9,93	10 577	—	—	—
11. Mischfrucht	268,9	6,78	1 822	992,3	10,40	10 320	—	—	—
12. Lupinen	60,4	5,68	343	382,3	9,81	3 750	—	—	—
b. Hackfrüchte (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 867,5	60,44	233 752	2 935,1	69,71	204 606	47,0	90,00	4 230
davon krank			35 162			4 721			216
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	2,0	400,00	800	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben als Futterrüben	261,9	92,70	24 278	752,2	222,54	167 395	20,5	200,00	4 100
3. Möhren	3,6	118,43	426	11,0	205,64	2 262	—	—	—
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	38,4	85,13	3 269	12,7	250,00	3 175	—	—	—
„ Nachfrucht	5,0	39,60	198	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	48,2	121,35	5 849	561,6	213,09	119 671	10,0	180,00	1 800
c. Handelsgewächse (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	86,0	11,27	969	347,6	10,60	3 685	—	—	—
Sommer-	—	—	—	5,0	24,00	120	—	—	—
2. Hopfen	0,2	3,00	1	—	—	—	—	—	—
3. Klee	22,1	2,22	49	73,4	1,99	146	—	—	—
d. Futterpflanzen (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	3 818,6	28,03	107 035	6 642,8	31,43	208 783	8,5	40,00	340
2. Lupinen	191,0	9,91	1 893	522,7	17,08	8 928	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	3,3	22,83	75	73,4	10,98	806	—	—	—
6. Mais	—	—	—	7,4	53,33	395	—	—	—
7. Grassaat aller Art	389,5	18,25	7 108	652,2	22,53	14 694	—	—	—
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	10 478,6	16,93	177 616	8 320,3	21,84	181 713	345,7	50,00	17 285

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Königsberg.

4. Königsberg i. Pr. (Landkreis)			5. Labiau			6. Wehlau			7. Gerdauen			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
3 839,6	14,81	56 864	2 454,9	11,42	28 060	3 847,9	10,29	39 595	4 395,9	11,63	51 124	1.
447,5	10,40	4 654	85,7	8,22	705	183,8	8,51	1 564	257,7	8,31	2 141	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12 163,3	15,09	183 544	6 262,5	11,60	72 645	8 768,5	10,63	93 209	9 250,1	12,03	111 279	3.
172,3	7,73	1 332	23,8	7,52	179	141,2	6,93	979	10,0	3,00	30	
25,3	11,05	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
4 219,3	11,28	47 594	2 815,9	9,04	25 456	2 571,5	7,80	20 058	1 862,0	9,44	17 577	
112,0	13,69	1 533	13,0	14,40	187	38,0	8,40	319	78,3	14,93	1 169	5.
1 057,0	12,09	12 779	567,6	8,09	4 592	1 213,8	7,58	9 201	933,1	8,95	8 351	
9 867,2	8,68	85 647	6 475,7	4,75	30 760	9 652,6	5,30	51 159	8 052,6	7,15	57 576	6.
—	—	—	7,3	5,30	39	1,0	10,00	10	—	—	—	7.
1 594,0	9,00	14 346	896,3	6,54	5 862	1 486,8	6,13	9 099	1 593,1	8,19	13 047	8.
954,8	12,11	11 563	164,8	11,34	1 869	976,6	8,42	8 223	1 057,1	11,21	11 850	9.
1 836,6	10,34	18 990	770,1	8,62	6 646	1 261,8	7,69	9 701	1 136,3	8,72	9 909	10.
910,7	12,14	11 056	809,8	8,31	6 729	534,7	7,62	4 074	363,6	10,13	3 683	11.
9,0	7,67	69	—	—	—	6,5	10,25	67	39,5	11,31	447	12.
												b.
2 829,7	74,41	210 558	3 857,4	68,05	262 496	2 668,6	58,13	155 126	2 278,8	81,44	185 608	1.
		8 428			10 267			14 054			10 551	
125,6	241,71	30 359	80,5	227,32	6 934	358,5	200,74	71 965	140,8	277,83	39 118	2.
1 524,1	216,22	329 541	546,2	107,04	58 465	759,0	135,96	103 194	885,7	155,84	138 027	
15,6	211,28	3 296	85,3	75,47	6 430	27,0	179,54	4 848	17,7	178,41	3 158	3.
—	—	—	—	—	—	5,0	100,00	500	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	2,5	95,00	238	—	—	—	
198,6	235,84	46 838	256,4	137,73	35 314	188,7	152,83	28 839	134,1	154,51	20 720	5.
												c.
974,0	9,68	9 428	77,0	10,06	776	193,5	9,21	1 782	194,5	11,79	2 293	1.
—	—	—	5,0	7,00	35	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,5	20,00	30	2.
56,6	1,80	102	69,4	1,49	103	219,6	1,31	288	394,5	1,52	600	3.
												d
7 846,2	34,98	274 324	4 161,7	42,31	176 082	6 328,9	29,20	184 804	6 931,5	36,12	250 366	1.
15,0	19,40	291	—	—	—	30,5	4,50	137	46,5	12,60	586	2
2,5	24,00	60	—	—	—	—	—	—	37,0	57,32	2 121	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
11,3	76,21	861	11,5	85,00	978	10,9	80,92	882	2,0	64,00	128	6.
1 067,5	27,41	29 260	567,9	45,83	26 027	540,5	27,00	14 594	663,5	18,95	12 573	7.
												B.
12 862,4	27,06	348 057	13 304,4	27,70	368 532	8 941,9	21,77	194 665	8 986,2	26,38	237 056	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	8. Rastenburg			9. Friedland			10. Preußisch Eylau		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	4 815,3	13,58	65 392	4 057,7	12,16	49 342	4 849,2	12,83	62 215
Sommer-	433,1	11,12	4 816	357,6	9,09	3 251	314,7	7,98	2 511
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	9 953,2	12,52	124 623	10 437,0	11,22	124 409	13 975,0	12,24	180 837
Sommer-	30,1	5,01	151	10,0	5,60	56	80,5	6,39	514
4. Gerste ... Winter-	18,0	3,61	65	—	—	—	5,0	13,20	66
Sommer-	2 607,0	10,08	26 279	1 990,0	9,15	18 209	3 159,7	9,74	30 775
5. Menggetreide ... Winter-	77,0	11,05	851	86,5	12,93	1 118	74,7	7,07	528
Sommer-	1 021,6	9,86	10 073	646,5	7,66	4 952	888,6	8,14	7 233
6. Hafer	7 872,7	7,93	61 643	8 370,1	6,59	55 159	12 589,3	7,32	92 154
7. Buchweizen	10,0	8,00	80	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	1 859,8	6,89	12 814	1 769,5	6,01	10 635	2 382,1	5,95	14 173
9. Ackerbohnen	1 394,5	11,65	16 246	1 370,6	11,51	15 778	1 234,9	10,49	12 954
10. Wicken	803,0	8,52	6 842	1 056,2	8,29	8 756	1 256,4	8,58	10 780
11. Mischfrucht	567,6	8,91	5 057	637,5	7,30	4 654	707,0	9,58	6 773
12. Lupinen	99,3	10,13	1 006	74,1	10,59	785	34,7	11,70	406
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 321,7	74,15	172 154	2 321,1	67,50	156 674	3 810,6	61,49	234 314
davon krank			7 549			14 600			13 173
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	992,3	268,94	266 842	137,7	239,49	32 978	46,0	246,67	11 347
als Futterrüben	592,1	228,09	135 052	740,7	188,51	139 629	904,4	166,72	150 791
3. Möhren	28,2	198,00	5 584	29,3	148,41	4 348	13,5	188,95	2 551
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	3,0	100,00	300
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	38,3	192,33	7 366	229,1	170,28	39 011	408,3	188,10	76839
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	479,8	10,25	4 918	402,7	10,77	4 337	299,0	10,97	3 280
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	17,4	5,58	97	—	—	—	3,9	8,00	31
3. Klee	425,8	1,66	707	330,6	1,65	545	343,6	1,41	484
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	6 820,5	39,37	268 523	7 226,1	34,01	245 760	9 431,9	31,96	301 444
2. Lupinen	109,3	14,56	1 594	119,6	16,64	1 990	54,9	16,63	913
3. Luzerne	15,0	56,50	848	5,0	20,00	100	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	1,3	20,00	24	1,4	35,70	50	10,3	[1]) 0	[1]) 0
6. Mais	5,8	90,00	522	7,0	63,50	445	5,4	59,27	320
7. Grassaat aller Art	434,9	25,02	10 881	609,2	28,73	17 502	793,7	22,97	18 231
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	10 443,5	27,50	287 196	7 965,5	23,19	184 720	13 059,3	23,33	304 673

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Königsberg.

11. Heiligenbeil			12. Braunsberg			13. Heilsberg			14. Rössel			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 298,3	13,76	31 625	1 975,9	13,05	25 785	4 009,9	10,30	41 302	4 124,4	11,47	47 307	1.
128,0	8,69	1 112	114,6	9,84	1 128	74,5	8,65	644	122,8	7,08	869	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12 154,3	13,31	161 774	13 534,2	12,17	164 711	15 582,0	10,86	169 221	10 178,2	11,56	117 660	3.
128,0	6,32	809	187,6	6,00	1 126	785,3	4,35	3 417	299,4	5,22	1 566	
8,5	8,20	70	4,0	7,00	28	—	—	—	—	—	—	4.
2 990,3	9,91	29 634	2 377,7	8,68	20 638	2 292,7	9,27	21 253	1 702,1	8,51	14 485	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
915,7	10,73	9 825	124,7	7,14	890	320,8	6,78	2 175	346,1	7,36	2 547	
11 135,0	9,36	104 224	10 605,5	7,68	81 450	8 997,1	8,21	73 866	7 060,1	7,45	52 598	6.
0,5	6,00	3	17,7	5,72	101	—	—	—	4,5	1,22	6	7.
1 367,6	5,82	7 959	1 084,4	6,05	6 561	1 516,8	4,63	7 053	1 348,5	4,88	6 581	8.
405,0	10,38	4 253	235,6	9,13	2 151	297,0	7,52	2 233	260,1	10,46	2 721	9.
736,5	8,32	6 128	1 053,5	6,72	7 090	1 091,7	6,95	7 587	1 341,2	6,40	8 584	10.
646,1	10,17	6 571	131,5	7,59	1 000	458,2	8,39	3 845	274,3	8,00	2 194	11.
58,8	7,37	433	63,5	9,57	608	242,5	7,88	1 911	143,7	10,46	1 503	12.
												b.
3 045,9	70,06	213 396	3 118,4	65,38	204 505	4 379,9	72,72	318 506	3 308,2	66,00	218 341	1.
		5 900			5 072			17 794			18 497	
4,0	50,00	200	—	—	—	6,0	80,00	480	97,0	248,79	24 133	2.
654,3	168,34	110 145	532,1	114,16	60 745	571,5	109,00	62 294	436,8	138,96	60 698	
21,3	115,42	2 458	27,8	52,76	1 467	28,8	45,14	1 300	14,6	94,75	1 383	3.
4,4	118,23	521	3,0	31,50	95	2,5	[1]) 0	[2]) 0	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6,5	60,00	390	
192,5	190,30	36 633	255,6	93,44	23 902	621,6	104,17	64 752	186,2	139,33	25 980	5.
												c.
356,5	11,69	4 167	1,8	11,11	20	10,0	9,40	94	60,0	10,40	624	1.
—	—	—	—	—	—	2,0	3,50	7	—	—	—	
1,0	5,00	5	1,5	4,80	7	16,8	3,89	65	31,8	3,24	103	2.
153,3	1,63	250	377,7	2,37	895	520,5	1,73	900	402,2	1,26	507	3.
												d.
7 476,2	28,24	211 128	5 436,8	25,17	136 844	5 307,1	32,53	172 587	3 866,4	32,10	124 111	1.
73,3	17,46	1 280	71,0	8,47	601	294,0	8,56	2 517	204,5	10,64	2 176	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
7,4	11,77	87	59,7	9,48	566	127,3	16,91	2 153	29,7	8,26	245	5.
32,7	91,88	3 004	5,0	20,00	100	3,0	65,00	195	2,2	83,65	184	6.
894,5	16,56	14 831	218,0	18,43	4 018	144,3	15,39	2 221	356,0	14,13	5 030	7.
												B.
10 103,9	21,53	217 537	12 694,3	19,75	250 712	15 644,2	27,79	434 752	10 329,1	28,66	296 032	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	15. Allenstein			16. Ortelsburg			17. Neidenburg		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 926,0	10,09	19 433	834,7	8,68	7 245	477,9	8,98	4 292
1. Weizen { Sommer-	38,2	7,08	270	111,8	4,77	533	12,3	5,50	68
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	18 637,3	8,53	159 349	22 135,6	6,92	153 178	28 274,4	7,00	197 921
3. Roggen { Sommer-	1 287,4	4,36	5 613	1 602,2	3,75	6 008	2 231,8	4,17	9 307
4. Gerste { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	1 545,0	6,81	10 521	2 098,1	5,01	10 511	3 986,3	4,45	17 739
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	56,0	7,63	427	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	420,9	5,94	2 504	369,1	5,52	2 037	643,3	3,54	2 277
6. Hafer	7 366,6	6,70	49 356	5 462,6	4,52	24 691	5 072,1	4,04	20 491
7. Buchweizen	304,0	3,74	1 137	3 224,4	3,83	12 317	4 026,3	3,33	13 408
8. Erbsen	1 921,7	2,98	5 727	2 297,3	4,18	9 604	1 971,8	2,86	5 639
9. Ackerbohnen	71,0	7,84	557	10,0	2,50	25	16,0	4,25	68
10. Wicken	655,6	4,85	3 180	429,4	5,27	2 263	229,1	2,64	605
11. Mischfrucht	422,3	5,15	2 174	230,8	5,58	1 288	389,9	4,02	1 567
12. Lupinen	964,6	8,31	8 016	918,9	5,08	4 668	1 663,4	7,42	12 342
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	7 245,0	73,71	534 029	11 315,9	61,13	691 967	13 070,5	83,42	1 090 341
davon krank			18 385			47 872			27 384
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	216,8	126,28	27 378	150,4	90,62	13 631	70,3	220,08	15 472
3. Möhren	62,9	74,64	4 695	37,5	64,33	2 412	19,9	124,22	2 472
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,0	196,00	196	—	—	—	1,5	30,00	45
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	0,3	150,00	45	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	315,1	119,48	37 648	274,5	69,67	19 124	356,0	112,71	40 125
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	11,0	13,50	149	34,0	8,88	302	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	86,7	4,40	381	12,5	3,61	45	—	—	—
3. Klee	307,5	1,16	357	196,2	2,38	467	211,8	1,79	379
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	3 994,2	25,11	100 294	2 574,9	21,92	56 442	4 518,9	21,42	96 840
2. Lupinen	1 053,5	17,39	18 320	1 220,3	6,50	7 932	2 124,9	11,71	24 883
3. Luzerne	1,5	25,00	38	—	—	—	3,0	15,00	45
4. Esparsette	—	—	—	3,0	5,00	15	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	368,0	13,65	5 023	273,5	11,72	3 205	1 039,0	12,34	12 821
6. Mais	4,0	59,67	239	3,4	58,33	198	7,0	83,33	583
7. Grassaat aller Art	221,6	22,52	4 990	254,5	13,92	3 543	904,5	16,00	14 472
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	10 093,7	22,47	226 805	23 680,0	14,21	336 493	14 789,0	17,69	261 617

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Königsberg. | **Regierungsbezirk Gumbinnen.**

18. Osterode i. Ostpr.			19. Mohrungen			20. Preußiſch Holland			1. Heydekrug			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
983,1	10,26	10 091	3 629,1	13,29	48 231	5 396,9	12,21	65 896	119,1	11,43	1 364	1.
12,4	4,59	57	207,0	8,27	1 712	376,8	8,88	3 346	112,2	9,88	1 109	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22 885,5	8,70	199 104	14 567,1	12,36	180 049	9 683,3	12,06	116 781	4 326,0	11,00	47 586	3.
1 566,3	3,91	6 124	752,2	5,51	4 145	36,7	7,69	282	215,5	8,02	1 728	
—	—	—	10,0	6,50	65	4,0	25,50	102	10,0	10,00	100	4.
4 432,8	5,70	25 267	1 977,1	10,45	20 661	1 960,1	10,58	20 738	1 714,3	9,13	15 651	
4,0	16,00	64	27,5	12,67	348	—	—	—	3,0	12,00	36	5.
1 470,5	6,51	9 573	789,5	7,92	6 261	500,5	9,31	4 660	75,3	7,90	595	
7 113,9	5,79	41 189	11 456,4	8,97	102 764	9 615,9	8,36	80 389	4 066,3	5,62	22 853	6.
865,4	3,31	2 864	74,7	4,35	325	—	—	—	132,5	4,43	587	7.
2 116,3	2,87	6 074	1 750,6	3,79	6 635	1 328,3	3,94	5 234	203,2	6,93	1 408	8.
13,5	10,50	142	145,6	10,52	1 532	670,3	9,11	6 106	19,9	6,88	137	9.
593,9	4,52	2 684	759,2	7,11	5 398	742,6	8,01	5 948	59,4	7,03	418	10.
1 004,6	4,37	4 390	646,7	9,66	6 247	432,2	9,41	4 067	55,0	7,61	419	11.
1 073,3	6,78	7 277	217,8	9,49	2 067	38,3	11,37	435	1,2	8,00	10	12.
												b.
11 452,8	89,43	1 024 224	4 981,2	87,81	437 399	2 543,7	81,68	207 769	3 831,7	74,84	286 764	1.
		15 018			6 492			11 846			29 672	
—	—	—	41,0	160,97	6 600	451,7	196,52	88 768	—	—	—	2.
182,7	144,29	26 362	600,0	188,59	113 154	524,6	177,45	93 090	118,4	80,29	9 506	
32,9	113,00	3 718	36,5	230,06	8 397	39,0	154,34	6 019	33,8	58,56	1 979	3.
3,7	34,60	128	1,0	52,00	52	0,2	21,00	4	7,6	83,00	631	4.
1,0	10,00	10	31,8	51,00	1 622	3,0	10,33	31	4,0	48,08	192	
353,9	108,28	38 244	693,3	166,16	115 199	212,2	177,37	37 680	30,5	91,58	2 793	5.
												c.
19,0	7,08	135	147,8	10,59	1 565	233,3	9,70	2 263	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24,8	6,46	160	2,3	1,87	4	—	—	—	0,6	1,00	1	2.
164,3	1,50	246	404,8	1,49	603	404,8	1,54	623	7,5	2,35	18	3.
												d.
7 401,8	22,69	167 947	9 001,9	29,58	266 006	7 549,1	33,85	255 537	1 258,4	30,41	38 268	1.
1 430,3	8,90	12 730	284,3	9,56	2 718	50,7	11,42	579	5,2	4,45	23	2.
5,0	6,00	30	3,0	70,00	210	5,1	57,06	291	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
435,9	10,80	4 708	54,0	13,62	736	13,1	13,20	173	5,0	6,00	30	5.
10,0	56,67	567	7,0	72,86	510	1,5	100,00	150	1,0	45,00	45	6.
1 076,2	15,50	16 681	1 268,7	20,73	26 300	960,6	24,54	23 573	424,6	16,51	7 010	7.
												B.
11 290,3	20,49	231 342	14 319,4	21,13	302 569	8 743,6	25,71	224 798	20 581,2	25,64	527 702	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Niederung			3. Tilsit (Stadtkreis)			4. Tilsit (Landkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	928,7	12,00	11 144	—	—	—	776,8	11,61	9 019
1. Weizen { Sommer-	120,3	9,90	1 191	—	—	—	142,0	8,62	1 224
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	7 444,8	13,24	98 567	105,0	12,00	1 260	9 302,7	12,25	113 958
3. Roggen { Sommer-	141,8	8,27	1 173	6,0	10,00	60	201,0	7,45	1 497
4. Gerste { Winter-	2,5	11,00	28	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	3 225,0	11,71	37 765	6,0	6,00	36	2 715,9	10,58	28 734
5. Menggetreide { Winter-	12,5	15,00	188	—	—	—	37,0	7,00	259
5. Menggetreide { Sommer-	961,0	11,56	11 109	—	—	—	923,6	9,92	9 162
6. Hafer	7 770,1	9,71	75 448	30,0	5,00	150	9 009,5	7,22	65 049
7. Buchweizen	0,3	4,00	1	—	—	—	40,6	4,03	164
8. Erbsen	210,3	6,95	1 462	—	—	—	385,8	7,57	2 921
9. Ackerbohnen	28,2	7,96	224	—	—	—	—	—	—
10. Wicken	264,7	6,64	1 758	—	—	—	263,0	8,65	2 275
11. Mischfrucht	122,0	11,54	1 408	—	—	—	271,3	8,61	2 335
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	12,0	9,00	108
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 781,6	76,24	288 309	210,0	42,00	8 820	3 994,0	86,47	345 361
davon krank			16 869			882			23 980
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1,3	87,93	114	—	—	—	2,5	82,00	205
2. Runkelrüben { als Futterrüben	492,3	94,82	46 670	15,0	32,30	485	471,0	114,97	54 151
3. Möhren	80,7	61,66	4 976	2,0	3,50	7	13,4	51,41	689
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,5	43,33	65	—	—	—	5,7	26,50	151
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	0,5	6,00	3	—	—	—	12,6	13,14	166
5. Kohlrüben	182,3	70,86	12 918	4,0	40,20	161	98,0	77,20	7 566
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	2,5	16,00	40	—	—	—	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	45,1	1,37	62	—	—	—	57,7	1,05	61
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 908,6	31,70	92 203	3,0	40,00	120	4 488,9	32,34	145 171
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	16,5	12,67	209
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	16,0	14,50	232	—	—	—	23,3	11,93	278
6. Mais	—	—	—	—	—	—	6,0	31,00	186
7. Grassaat aller Art	1 875,3	27,27	51 139	—	—	—	1 359,1	18,18	24 708
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	21 781,5	24,39	531 251	885,0	35,60	31 506	11 770,3	24,69	290 609

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Gumbinnen.

5. Ragnit			6. Pillkallen			7. Stallupönen			8. Gumbinnen			9. Insterburg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
3 217,2	10,96	35 261	4 060,3	9,92	40 319	2 637,7	11,42	30 123	3 204,7	12,64	40 507	4 737,9	9,96	47 189	1.
285,5	6,71	1 916	290,5	6,93	1 990	90,9	7,40	673	289,5	8,03	2 325	112,9	6,16	695	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11 393,7	9,99	113 823	10 697,3	10,02	107 187	9 550,5	11,77	112 409	8 135,1	12,68	103 153	9 583,9	10,34	99 098	3.
442,8	4,24	1 877	16,7	6,33	107	16,7	5,60	94	—	—	—	8,1	6,66	54	
—	—	—	13,0	10,60	138	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
3 452,3	7,88	27 204	2 321,0	7,17	16 642	4 705,6	9,70	45 644	2 921,1	9,74	28 452	2 780,4	8,28	23 022	
20,0	10,00	200	14,0	10,85	152	4,0	12,00	48	18,0	11,00	198	28,8	12,23	352	5.
1 977,4	6,91	13 664	2 280,5	7,42	16 944	1 948,6	8,13	15 842	1 355,7	8,59	11 645	1 926,0	8,19	15 774	
12 068,3	5,42	70 238	11 616,8	6,21	72 140	8 045,7	6,27	50 447	8 837,2	7,84	69 284	13 161,0	7,26	95 549	6.
36,7	2,76	101	1,0	1,60	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
1 321,7	7,02	9 278	1 452,8	7,80	11 332	1 134,0	7,48	8 482	1 292,0	8,08	10 439	1 460,8	6,70	9 787	8.
62,5	10,32	645	129,5	8,92	1 155	77,6	9,14	709	181,7	8,84	1 606	324,1	9,49	3 076	9.
767,6	7,13	5 473	1 221,7	8,20	10 018	743,3	7,19	5 344	576,4	7,70	4 438	725,4	6,73	4 882	10.
803,0	8,60	6 906	911,3	7,51	6 844	463,7	8,87	4 166	778,0	8,71	6 776	1 006,8	7,43	7 481	11.
3,4	8,08	27	9,0	7,75	70	2,5	9,17	23	0,3	7,00	4	—	—	—	12.
															b.
3 718,2	71,77	266 855	2 577,7	74,89	193 044	2 293,4	81,27	186 385	2 587,1	95,25	246 421	2 872,7	81,61	234 441	1.
		28 900			12 846			17 787			13 779			11 347	
31,0	310,00	9 610	1,5	111,00	167	—	—	—	—	—	—	105,4	298,13	31 423	2.
970,5	150,89	146 439	867,7	112,73	97 807	856,1	153,19	131 146	715,1	139,52	99 992	851,8	109,70	93 442	
25,1	123,42	3 108	8,0	73,00	584	4,1	43,00	176	13,4	84,35	1 130	7,5	121,03	908	3.
4,5	62,22	280	4,7	88,30	415	—	—	—	—	—	—	0,5	200,00	100	4.
4,0	46,25	185	0,8	120,00	96	—	—	—	—	—	—	2,8	46,67	131	
262,9	116,60	30 654	139,9	87,75	12 276	112,3	98,30	11 039	600,4	133,96	80 430	336,6	95,50	32 145	5.
															c.
9,0	6,50	59	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69,0	14,31	987	1.
—	—	—	—	—	—	1,0	6,00	6	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
311,9	1,43	446	698,7	1,10	769	449,4	1,02	458	420,0	1,08	454	274,8	1,41	387	3.
															d.
10 170,0	34,21	347 916	10 298,5	24,65	253 858	5 459,0	34,89	190 465	6 651,6	28,60	190 236	10 301,6	30,70	316 259	1.
15,7	12,00	188	9,0	10,00	90	7,0	12,17	85	1,0	9,00	9	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	2,5	45,00	113	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
6,2	18,33	114	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
0,5	100,00	50	—	—	—	5,0	50,00	250	—	—	—	0,8	75,00	60	6.
1 041,6	18,74	19 520	637,6	17,03	10 852	333,7	12,24	4 084	564,0	31,27	17 636	523,1	19,86	10 389	7.
															B.
11 028,1	21,71	239 420	12 551,0	16,64	208 849	8 507,3	23,11	196 604	9 020,0	20,09	181 212	13 132,6	23,13	303 757	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	10. Darkehmen			11. Angerburg			12. Goldap		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	2 181,0	11,50	25 082	1 649,7	11,37	18 757	1 163,7	9,86	11 474
1. Weizen { Sommer-	183,7	6,84	1 257	57,4	6,31	362	176,6	6,96	1 229
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	8 534,3	11,66	99 509	9 267,8	10,69	99 073	7 694,5	9,97	76 714
3. Roggen { Sommer-	48,2	3,88	187	341,2	5,90	2 013	289,3	3,71	1 073
4. Gerste { Winter-	15,0	12,00	180	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	2 134,3	9,11	19 443	2 066,8	8,06	16 658	2 331,6	7,35	17 137
5. Menggetreide { Winter-	14,0	6,00	84	—	—	—	19,0	3,87	74
5. Menggetreide { Sommer-	1 125,8	7,71	8 680	1 226,1	7,53	9 233	1 072,7	6,69	7 176
6. Hafer	8 644,7	7,57	65 440	6 913,8	6,46	44 663	8 499,0	5,93	50 399
7. Buchweizen	22,6	4,68	106	61,5	1,69	104	40,0	2,53	101
8. Erbsen	1 063,0	6,42	6 824	1 574,7	4,91	7 732	1 112,8	5,65	6 286
9. Ackerbohnen	228,2	10,83	2 471	244,9	8,08	1 979	104,2	11,01	1 147
10. Wicken	469,1	6,43	3 016	411,6	5,04	2 074	267,3	6,06	1 620
11. Mischfrucht	429,1	7,93	3 403	400,3	8,19	3 278	261,7	6,67	1 746
12. Lupinen	13,0	8,64	112	340,9	7,81	2 662	28,2	7,46	210
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 318,1	85,07	197 201	3 621,8	69,72	252 512	4 257,0	64,96	276 535
davon krank			12 726			15 747			24 840
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	15,5	150,00	2 325
2. Runkelrüben { als Futterrüben	642,6	130,15	83 634	385,7	147,23	56 787	368,0	127,68	46 975
3. Möhren	19,1	69,60	1 329	14,1	125,32	1 770	14,4	68,48	985
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,0	20,00	20	1,8	38,50	69	—	—	—
„ Nachfrucht	—	—	—	3,5	113,33	397	2,5	30,00	75
5. Kohlrüben	368,3	113,16	41 676	230,8	114,32	26 385	310,0	129,94	40 281
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	40,1	16,92	678	80,0	11,94	955	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	10,0	7,00	70	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	372,2	1,12	417	257,3	1,09	280	505,6	1,24	627
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	7 236,8	32,88	237 946	3 651,9	26,91	98 273	4 790,8	23,32	111 721
2. Lupinen	25,5	16,27	415	486,4	12,12	5 895	35,4	9,71	344
3. Luzerne	2,0	40,00	80	—	—	—	10,0	12,00	120
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	18,0	33,70	607	25,0	7,92	198	12,0	14,00	168
6. Mais	—	—	—	—	—	—	1,0	55,00	55
7. Grassaat aller Art	458,3	20,80	9 533	410,3	14,51	5 956	400,0	15,85	6 340
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	11 218,0	21,42	240 292	11 448,6	21,64	247 748	14 363,0	16,60	238 426

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	—		—	—		—	—		—

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Gumbinnen.

13. Oletzko			14. Lyck			15. Lötzen			16. Sensburg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 140,6	9,79	11 166	2 481,0	10,69	26 522	1 204,1	8,81	10 608	1 796,1	8,83	15 860	1.
26,0	5,97	155	20,8	6,52	136	10,3	5,88	61	22,0	5,60	123	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8 876,0	10,31	91 512	11 598,6	9,18	106 475	12 144,3	8,48	102 985	14 381,5	8,03	115 483	3.
98,2	4,75	466	208,1	4,33	901	171,3	3,17	543	429,2	4,03	1 730	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1 952,8	7,58	14 802	2 641,6	7,42	19 601	1 947,5	6,92	13 477	2 212,8	6,24	13 808	
14,0	6,29	89	20,0	8,00	160	5,0	3,00	15	46,0	5,36	247	5.
583,5	7,04	4 108	534,8	6,30	3 369	725,0	6,05	4 386	703,8	5,26	3 702	
9 538,1	5,77	55 035	10 364,4	5,34	55 346	7 101,5	4,98	35 365	5 885,3	4,86	28 603	6.
79,7	2,66	212	302,4	2,40	726	97,9	2,71	265	449,8	3,31	1 489	7.
1 623,6	6,74	10 943	2 758,5	5,29	14 592	2 258,7	6,12	13 823	2 396,0	3,84	9 201	8.
42,0	6,39	268	96,0	7,10	682	40,7	6,11	249	134,6	10,30	1 386	9.
398,0	6,63	2 639	635,0	6,00	3 810	708,0	5,95	4 213	632,5	5,05	3 194	10.
344,0	7,81	2 687	346,8	6,58	2 282	350,0	6,36	2 226	607,1	4,91	2 981	11.
29,8	8,30	247	272,3	5,17	1 408	691,6	8,19	5 664	773,5	7,01	5 422	12.
												b.
5 377,8	80,30	431 837	7 003,1	71,17	498 411	5 256,9	73,13	384 437	6 471,9	64,67	418 538	1.
		36 293			29 221			39 220			35 627	
—	—	—	105,3	198,94	21 048	147,0	217,22	31 931	85,5	298,89	25 555	2.
178,2	111,30	19 869	335,8	118,83	39 903	250,2	99,65	24 932	294,9	122,09	36 004	
14,9	79,81	1 189	35,7	101,10	3 609	35,7	73,45	2 622	40,1	96,35	3 864	3.
0,3	30,00	15	7,5	43,33	325	3,5	49,30	173	1,0	75,00	75	4.
2,4	53,33	128	2,2	45,00	99	2,5	23,20	58	0,5	27,00	14	
201,7	111,00	22 389	165,1	106,40	17 567	168,1	104,28	17 529	81,6	88,06	7 186	5.
												c.
—	—	—	4,0	8,80	35	26,6	6,33	168	182,8	9,84	1 799	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	4,50	18	
—	—	—	—	—	—	3,0	7,80	23	4,5	9,50	43	2.
364,4	1,40	510	475,0	0,82	390	378,8	0,93	352	244,2	1,09	266	3.
												d.
4 453,5	19,71	87 778	4 654,3	29,97	139 024	3 550,5	30,39	107 900	3 409,1	27,44	93 546	1.
58,3	10,40	608	355,7	7,06	2 511	900,1	12,31	11 080	1 046,3	13,40	14 020	2.
—	—	—	3,8	17,33	61	81,6	28,09	2 292	45,9	41,47	1 913	3.
1,0	10,00	10	23,0	12,50	288	—	—	—	4,0	32,00	128	4.
1,0	8,30	9	92,4	9,64	891	64,3	9,98	642	90,3	9,62	869	5.
0,5	100,00	50	20,5	47,23	968	3,0	43,30	130	16,5	31,67	523	6.
482,3	9,36	4 514	84,0	15,70	1 319	132,0	15,67	2 068	236,7	27,00	6 391	7.
												B.
11 906,6	14,08	167 645	12 419,2	17,08	212 120	11 386,0	21,12	240 472	13 664,1	22,33	308 125	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

erträges in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Gumbinnen.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	17. Johannisburg			1. Elbing (Stadtkreis)			2. Elbing (Landkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	709,2	9,42	6 681	3,0	18,00	54	1 386,7	15,50	21 494
Sommer-	40,3	6,94	281	—	—	—	231,3	12,36	2 859
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	15 035,0	7,23	108 703	60,0	14,50	870	3 683,1	14,35	52 852
Sommer-	911,8	4,22	3 848	—	—	—	116,2	7,18	834
4. Gerste . . . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	1 884,8	5,85	11 036	22,5	15,00	338	1 929,1	15,01	28 956
5. Menggetreide . . . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	626,3	5,28	3 308	2,0	14,00	28	367,6	13,69	5 032
6. Hafer	5 599,7	4,86	27 215	60,0	10,00	600	6 482,0	11,90	77 136
7. Buchweizen	878,7	3,03	2 662	—	—	—	2,3	4,90	11
8. Erbsen	2 535,6	5,22	13 236	—	—	—	337,9	5,47	1 848
9. Ackerbohnen	9,3	4,53	42	—	—	—	224,7	15,78	3 546
10. Wicken	465,6	5,16	2 402	—	—	—	185,3	6,80	1 260
11. Mischfrucht	564,3	6,63	3 743	—	—	—	90,3	10,37	936
12. Lupinen	1 022,9	6,62	6 767	—	—	—	23,8	8,94	213
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	8 240,0	75,09	618 742	120,0	75,00	9 000	2 041,8	95,01	193 991
davon krank			23 761			—			12 168
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	5,3	284,40	1 564	1,5	300,00	450	186,7	266,50	49 756
als Futterrüben	111,3	96,47	10 736	18,0	400,00	7 200	674,8	316,36	213 480
3. Möhren	47,5	80,01	3 800	—	—	—	19,2	233,31	4 480
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	7,5	82,00	615	—	—	—	—	—	—
„ Nachfrucht	0,5	40,00	20	—	—	—	0,5	10,00	5
5. Kohlrüben	214,6	91,29	19 591	4,0	300,00	1 200	202,6	201,71	40 866
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	—	—	—	—	—	—	358,3	15,51	5 557
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	129,0	1,36	175	—	—	—	26,0	1,52	40
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 823,7	20,90	38 115	16,0	80,00	1 280	3 025,4	33,52	101 411
2. Lupinen	1 594,6	9,11	14 527	—	—	—	36,6	11,50	421
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	13,0	23,50	306	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	39,6	16,36	656	—	—	—	3,1	6,90	21
6. Mais	1,5	45,00	68	—	—	—	4,5	47,78	215
7. Grassaat aller Art	227,3	17,80	4 046	—	—	—	870,4	20,04	17 443
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	18 578,4	17,20	319 548	278,7	45,00	12 542	10 077,2	27,74	279 542

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Danzig.

3. Marienburg i. Westpr.			4. Danzig (Stadtkreis)			5. Danziger Niederung			6. Danziger Höhe			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
8 514,3	19,88	169 264	—	—	—	3 636,3	20,09	73 063	1 852,8	17,41	32 257	1.
250,7	15,91	3 989	—	—	—	284,6	14,41	4 101	92,3	12,21	1 127	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 505,2	15,58	54 611	104,9	10,82	1 135	2 106,1	13,70	28 854	6 181,7	11,40	70 471	3.
3,0	8,00	24	27,5	8,50	234	103,6	6,57	681	295,3	5,30	1 565	
5,5	18,17	100	—	—	—	—	—	—	8,0	25,10	201	4.
6 189,3	22,16	137 166	17,7	16,92	299	2 515,3	19,87	49 989	1 346,8	10,57	14 236	
3,0	13,00	39	—	—	—	—	—	—	29,0	20,26	588	5.
408,4	18,84	7 694	—	—	—	531,3	17,77	9 445	453,0	8,55	3 873	
8 704,4	16,47	143 361	20,0	16,46	329	3 711,3	13,90	51 587	3 816,2	9,85	37 590	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
285,1	10,92	3 113	2,7	15,70	42	217,4	11,76	2 557	746,1	5,79	4 320	8.
853,4	18,78	16 027	—	—	—	697,6	19,60	13 673	76,3	10,16	775	9.
588,3	14,90	8 766	2,5	17,00	43	123,3	12,70	1 568	243,3	7,88	1 917	10.
58,2	17,42	1 014	—	—	—	42,6	15,76	671	185,8	8,94	1 661	11.
—	—	—	3,5	18,00	63	—	—	—	417,1	8,17	3 408	12.
												b.
1 302,5	103,25	134 483	236,9	130,90	30 987	882,5	89,78	79 231	4 152,9	107,21	445 232	1.
		4 289			—			4 408			12 332	
4 185,7	253,20	1 059 819	—	—	—	783,0	259,37	203 557	878,1	220,87	193 946	2.
770,8	350,05	269 819	22,9	220,00	5 038	708,1	287,80	203 791	185,0	194,93	36 062	
35,8	213,00	7 625	—	—	—	4,8	209,00	1 003	46,1	265,89	12 258	3.
—	—	—	0,3	95,00	29	—	—	—	0,5	25,00	13	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	31,0	87,50	2 713	
5,2	207,32	1 078	5,6	253,43	1 419	34,7	143,89	4 993	473,0	181,62	85 906	5.
												c.
2 158,4	17,08	36 865	—	—	—	1 337,9	16,87	22 570	242,1	11,76	2 847	1.
1,0	25,00	25	—	—	—	5,1	3,00	15	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
219,9	2,74	603	—	—	—	17,0	2,62	45	74,4	2,78	207	3.
												d.
6 434,6	32,03	206 036	4,3	28,75	124	1 860,5	37,00	68 839	2 589,2	28,33	73 352	1.
—	—	—	3,5	.	.	—	—	—	572,3	13,33	7 623	2.
8,2	34,40	282	—	—	—	—	—	—	35,3	34,42	1 318	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	151,5	17,33	2 625	5.
4,0	80,00	320	—	—	—	—	—	—	33,3	94,00	3 130	6.
1 005,5	26,11	26 241	13,3	30,00	399	1 819,3	28,12	51 159	253,1	14,61	3 698	7.
												B.
11 911,4	26,32	313 508	207,0	30,71	6 357	4 257,0	26,24	111 704	3 458,6	23,71	82 003	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	7. Dirschau			8. Preußisch Stargard			9. Berent		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	4 592,5	18,25	83 813	2 904,2	15,49	44 988	439,7	13,61	5 984
Sommer-	77,0	14,74	1 135	18,0	9,08	163	26,0	7,67	199
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	4 715,2	13,67	64 458	13 110,6	10,07	132 024	20 111,9	7,04	141 588
Sommer-	113,5	2,89	328	502,7	4,46	2 242	1 025,7	3,22	3 301
4. Gerste ... Winter-	1,5	26,00	39	5,0	11,20	56	—	—	—
Sommer-	2 047,3	15,95	32 654	1 535,8	8,33	12 793	1 090,6	4,44	4 864
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	20,0	10,00	200	20,0	5,50	110
Sommer-	365,2	9,13	3 335	763,4	7,41	5 657	339,5	5,08	1 725
6. Hafer	4 008,5	14,04	56 279	3 866,8	7,79	30 122	7 564,7	4,94	37 370
7. Buchweizen	—	—	—	394,5	4,21	1 661	610,7	3,40	2 076
8. Erbsen	1 138,3	6,85	7 797	1 493,6	3,04	4 541	1 299,9	2,50	3 250
9. Ackerbohnen	253,2	12,43	3 147	212,5	5,53	1 175	—	—	—
10. Wicken	537,2	9,73	5 227	405,2	4,30	1 742	258,0	2,21	570
11. Mischfrucht	293,5	9,37	2 750	765,1	6,04	4 621	579,8	4,86	2 818
12. Lupinen	230,2	8,33	1 918	577,6	7,39	4 268	686,1	6,23	4 274
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 954,3	115,86	342 285	7 552,4	93,92	709 321	8 609,1	91,88	788 421
davon krank			2 588			28 624			12 044
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	3 198,8	238,98	764 449	473,3	220,22	104 326	23,5	209,00	4 912
als Futterrüben	107,3	247,49	26 556	198,2	202,87	40 209	17,8	170,71	3 039
3. Möhren	39,8	314,99	12 537	34,7	194,26	6 741	15,8	90,00	1 422
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	8,5	47,00	400	—	—	—
„ Nachfrucht	—	—	—	1,5	51,50	77	1,3	35,00	46
5. Kohlrüben	165,8	172,45	28 592	585,5	124,51	72 901	1 210,5	97,62	118 169
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	175,0	14,05	2 459	17,0	13,50	230	46,0	12,20	561
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	412,9	2,15	888	229,5	1,50	344	94,5	2,03	192
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	3 734,2	38,62	144 252	4 204,8	25,35	106 592	3 175,1	15,38	48 516
2. Lupinen	334,1	14,19	4 741	769,3	10,65	8 193	1 179,5	13,00	15 334
3. Luzerne	66,5	38,71	2 574	43,7	40,70	1 779	8,5	10,50	89
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	29,0	14,66	425	365,6	12,78	4 672	612,8	10,46	6 410
6. Mais	3,0	144,05	432	9,6	58,83	565	—	—	—
7. Grassaat aller Art	206,5	19,76	4 080	415,0	13,82	5 735	403,5	16,46	6 647
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 099,2	29,86	122 402	5 367,1	21,80	117 003	5 442,6	19,63	106 947

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
						Werthangabe bei Ernte-			
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Danzig.									Regierungsbezirk Marienwerder.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
10. Karthaus			11. Neustadt i. Westpr.			12. Putzig			1. Stuhm			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
282,0	14,12	3 982	207,1	14,61	3 026	488,5	15,53	7 586	5 475,1	16,76	91 763	1.
32,8	7,79	256	9,0	7,50	68	37,6	8,64	325	158,3	14,38	2 274	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 647,7	6,41	119 532	9 703,1	7,21	69 959	5 850,0	9,61	56 219	7 005,2	14,38	100 735	3.
1 420,5	5,56	7 898	1 054,3	4,63	4 881	122,1	4,98	608	191,6	5,98	1 146	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,5	23,33	222	4.
1 550,8	4,30	6 668	859,6	5,80	4 986	1 204,5	8,30	9 997	3 603,7	16,99	61 227	
3,0	6,30	19	40,0	5,00	200	—	—	—	—	—	—	5.
755,3	4,41	3 331	370,0	6,22	2 301	249,6	6,62	1 652	588,7	14,38	8 466	
13 024,3	4,26	55 484	5 968,3	6,30	37 600	4 315,7	7,61	32 842	6 235,3	14,30	89 163	6.
217,3	2,91	632	88,0	3,93	346	—	—	—	1,8	0,70	1	7.
806,2	3,47	2 798	389,3	4,17	1 623	354,0	4,56	1 614	1 195,6	4,59	5 488	8.
4,0	6,65	27	—	—	—	2,0	5,00	10	382,9	12,98	4 970	9.
146,7	3,58	525	36,0	5,04	181	304,0	5,33	1 620	913,5	10,48	9 573	10.
423,5	4,62	1 957	326,6	5,23	1 708	274,0	6,90	1 891	385,0	10,26	3 950	11.
492,5	6,45	3 177	139,0	4,44	617	93,9	7,32	687	62,1	8,40	522	12.
												b.
12 029,1	72,31	869 824	6 994,9	88,07	616 041	3 196,5	90,73	290 146	2 853,5	104,19	297 306	1.
		16 344			8 798			13 410			6 100	
—	—	—	—	—	—	1,2	125,00	163	1 333,6	253,77	338 428	2.
7,0	89,00	623	17,7	102,08	1 807	18,3	189,66	3 471	640,6	301,40	193 077	
21,9	8,12	178	7,8	116,73	910	3,8	215,42	819	61,7	193,87	11 962	3.
20,0	60,00	1 200	—	—	—	—	—	—	2,0	100,00	200	4.
—	—	—	2,0	10,00	20	—	—	—	2,0	30,00	60	
1 682,3	79,17	133 204	908,9	139,05	126 383	825,0	156,88	129 426	499,9	178,48	89 222	5.
												c.
46,3	7,20	335	7,0	9,00	63	157,3	10,99	1 729	118,0	12,63	1 490	1.
15,0	10,00	150	1,2	18,00	22	—	—	—	15,0	10,00	150	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
23,1	2,23	52	3,0	1,00	3	28,3	2,26	65	501,3	1,95	979	3.
												d.
2 556,0	16,50	42 174	1 720,0	20,77	35 724	1 825,9	19,24	35 130	6 515,4	34,21	222 906	1.
936,8	11,92	11 167	411,2	9,89	4 068	179,9	16,20	2 914	86,6	30,33	2 627	2.
15,0	29,60	444	—	—	—	—	—	—	38,0	39,89	1 516	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1 482,3	10,23	15 166	1 006,2	11,92	11 994	207,9	10,33	2 148	21,0	9,36	197	5.
—	—	—	12,3	71,00	888	0,8	20,00	16	3,5	60,00	210	6.
715,3	12,90	9 230	480,7	11,53	5 542	136,0	10,38	1 439	499,0	22,22	11 138	7.
												B.
5 820,7	16,48	95 925	4 964,1	21,74	107 920	5 503,8	14,91	82 062	4 962,9	29,28	145 314	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Marienwerder			3. Rosenberg i. Westpr.			4. Löbau		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	5 767,7	15,62	90 091	3 947,9	13,55	53 494	1 365,9	12,26	16 746
Sommer-	432,3	15,87	6 861	72,5	13,13	952	32,6	9,01	294
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	11 983,4	12,44	149 073	12 383,3	11,86	146 866	21 618,3	9,60	207 536
Sommer-	341,4	4,97	1 697	510,9	5,90	3 014	424,3	4,33	1 837
4. Gerste . . . Winter-	23,5	20,69	486	—	—	—	20,0	12,00	240
Sommer-	4 437,0	14,53	64 470	2 300,9	10,99	25 279	3 279,6	7,91	25 942
5. Menggetreide . . . Winter-	—	—	—	16,0	7,94	127	3,0	10,00	30
Sommer-	1 089,6	13,76	14 993	615,8	7,75	4 772	1 368,5	6,24	8 539
6. Hafer	6 443,2	12,53	80 862	8 715,0	10,13	88 457	3 616,7	6,72	24 521
7. Buchweizen	73,0	4,22	309	19,0	2,27	43	226,6	3,18	721
8. Erbsen	1 681,7	4,76	8 005	1 809,9	4,31	7 620	2 900,7	2,50	7 252
9. Ackerbohnen	345,2	9,04	3 121	251,5	8,47	2 130	27,9	7,86	219
10. Wicken	652,3	6,96	4 540	675,8	5,82	3 933	873,9	4,15	3 627
11. Mischfrucht	682,7	8,78	5 994	1 158,0	6,90	7 990	848,3	4,64	3 937
12. Lupinen	319,4	8,97	2 865	235,3	9,01	2 122	889,3	10,15	9 026
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	6 265,5	100,99	632 753	4 651,9	97,13	451 839	8 463,1	107,13	906 652
davon krank			6 539			3 744			3 163
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	2 334,4	255,91	597 396	636,0	266,74	169 647	376,0	230,35	86 612
als Futterrüben	866,9	243,20	210 830	645,0	221,88	143 113	246,6	193,29	47 665
3. Möhren	119,3	228,30	27 236	93,9	234,44	22 014	68,3	188,80	12 895
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	3,0	33,33	100	12,5	73,83	923
„ Nachfrucht	7,5	56,50	424	1,0	10,00	10	1,0	250,00	250
5. Kohlrüben	390,1	170,54	66 528	615,9	178,18	109 741	426,7	128,14	54 677
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	286,0	10,06	2 877	143,0	10,87	1 554	5,3	9,00	50
Sommer-	—	—	—	—	—	—	4,0	4,90	20
2. Hopfen	—	—	—	4,3	5,90	26	10,0	11,00	110
3. Klee	313,3	1,56	495	444,9	1,73	770	307,9	1,68	517
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	7 619,4	35,86	273 232	6 960,4	29,40	204 636	5 338,7	26,85	143 344
2. Lupinen	498,3	9,33	4 649	306,7	16,22	4 975	1 281,8	9,35	11 985
3. Luzerne	111,3	48,48	5 396	56,0	45,89	2 570	31,0	40,80	1 265
4. Esparsette	—	—	—	6,0	10,00	60	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	172,2	13,72	2 363	92,5	9,58	886	376,1	11,11	4 178
6. Mais	17,0	95,00	1 615	12,3	83,57	1 028	9,8	61,60	604
7. Grassaat aller Art	717,5	18,99	13 625	335,8	18,50	6 212	517,3	12,27	6 353
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 914,3	30,69	212 200	9 038,5	27,62	249 643	6 190,8	23,15	143 317

C. Weinberge. — Erträgs-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Marienwerder.

5. Strasburg i. Westpr.			6. Briesen			7. Thorn			8. Kulm			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 246,6	12,74	28 622	4 605,8	13,39	61 672	5 347,7	15,70	83 959	6 122,1	16,28	99 668	1.
31,5	11,05	348	39,5	8,50	336	88,0	14,00	1 232	117,2	14,09	1 651	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20 961,5	9,61	201 440	12 603,8	11,36	143 179	12 223,5	12,47	152 427	9 847,2	13,81	136 384	3.
439,5	4,33	1 903	148,7	5,99	891	255,9	5,08	1 300	186,2	7,74	1 441	
2,0	10,00	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
2 495,5	8,20	20 463	2 554,6	11,77	30 068	3 582,0	13,86	49 647	4 675,9	15,80	73 879	
35,3	4,75	168	—	—	—	30,0	13,50	405	—	—	—	5.
1 358,0	7,21	9 791	1 018,5	8,59	8 749	934,3	11,59	10 829	958,8	13,13	12 589	
3 761,0	8,02	30 163	3 410,9	9,51	32 438	3 387,4	10,65	36 076	3 079,0	12,40	38 180	7.
646,1	3,40	2 197	37,0	3,02	112	94,9	2,99	284	10,5	5,17	54	6.
2 289,6	3,20	7 327	2 244,1	3,97	8 909	1 734,2	7,91	13 718	1 595,6	8,59	13 706	8.
29,0	8,00	232	98,1	10,22	1 003	41,5	10,43	433	26,5	14,58	386	9.
545,2	5,22	2 846	884,2	5,89	5 208	756,0	9,24	6 985	713,2	10,31	7 353	10.
1 323,9	7,33	9 704	1 216,8	7,47	9 089	869,8	10,46	9 098	1 109,0	12,64	14 018	11.
495,8	7,76	3 847	237,5	5,93	1 406	342,8	6,68	2 290	123,1	8,99	1 107	12.
												b.
9 969,2	112,93	1 025 822	6 023,3	115,66	696 595	7 137,1	114,14	814 629	6 017,1	127,49	767 120	1.
		1 129			11 588			29 320			12 227	
386,0	247,71	95 616	1 097,0	253,92	278 550	3 587,7	301,03	1 080 005	4 364,2	290,80	1 269 138	2.
401,5	175,85	70 604	669,0	229,67	153 649	594,8	232,52	138 303	889,9	251,03	223 392	
64,6	201,63	13 025	163,1	232,14	37 862	155,2	244,28	38 085	139,0	241,35	33 548	3.
5,0	63,33	317	2,6	14,00	36	—	—	—	1,0	102,00	102	4.
7,0	58,57	410	8,8	124,61	1 097	7,7	38,60	297	7,3	132,00	990	
319,6	142,65	45 591	157,6	152,80	24 081	58,9	176,06	10 370	123,5	161,73	19 974	5.
												c.
47,0	12,67	595	22,5	7,10	160	49,0	16,00	784	48,8	12,40	605	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
381,5	1,36	519	397,8	1,71	680	330,3	2,17	717	222,4	2,43	538	3.
												d.
5 669,0	29,17	165 365	5 071,1	33,37	169 223	4 534,0	32,75	148 489	4 751,7	38,54	183 131	1.
768,8	9,13	7 011	323,5	10,58	3 423	478,5	10,87	5 201	126,1	14,56	1 836	2.
94,1	34,22	3 220	188,1	32,77	6 164	413,9	39,05	16 163	374,3	44,53	16 668	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
249,3	25,63	6 390	42,5	15,00	638	55,6	17,36	965	8,0	15,50	124	5.
62,0	60,33	3 740	34,9	51,67	1 803	19,4	67,80	1 311	37,0	40,64	1 504	6.
350,6	18,90	6 626	518,6	28,00	14 521	522,1	24,31	12 692	570,3	19,31	11 012	7.
												B.
6 504,5	24,49	159 295	4 653,1	23,38	108 789	5 063,4	31,30	158 484	5 411,4	34,67	187 613	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.		9. Graudenz			10. Schwetz			11. Tuchel		
		Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.										
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)										
1. Weizen	Winter-	6 835,7	15,83	108 209	2 173,7	13,57	29 497	580,0	13,96	8 097
	Sommer-	257,4	11,67	3 004	157,5	10,63	1 674	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer	Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen	Winter-	11 979,3	13,03	156 090	25 479,0	8,88	226 254	12 632,8	7,43	94 114
	Sommer-	198,8	5,39	1 072	235,8	4,09	964	236,8	3,91	926
4. Gerste	Winter-	48,0	10,00	480	19,5	11,08	216	—	—	—
	Sommer-	3 709,0	13,90	51 555	3 763,3	8,44	31 764	1 684,9	6,37	10 733
5. Menggetreide	Winter-	29,0	10,50	305	—	—	—	23,0	5,50	127
	Sommer-	1 098,0	9,50	10 431	2 021,8	8,04	16 255	340,3	5,71	1 943
6. Hafer		5 139,3	10,84	55 710	3 972,6	6,83	27 133	2 495,8	4,59	11 456
7. Buchweizen		1,9	4,10	8	370,6	2,14	793	277,3	2,65	735
8. Erbsen		2 298,6	3,53	8 114	2 491,7	3,35	8 347	1 985,0	2,74	5 439
9. Ackerbohnen		73,0	6,69	488	18,9	6,53	123	20,0	8,00	160
10. Wicken		773,0	6,50	5 025	399,5	4,13	1 650	330,0	3,21	1 059
11. Mischfrucht		950,6	9,12	8 669	1 057,8	6,42	6 791	387,0	3,92	1 517
12. Lupinen		194,3	7,62	1 481	514,3	6,30	3 240	236,5	4,91	1 161
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)										
1. Kartoffeln		5 943,0	117,85	700 383	13 280,8	92,11	1 223 294	4 756,1	78,52	373 449
davon krank				5 043			22 250			8 730
2. Runkelrüben	zur Zuckerfabrikation	2 040,3	269,18	549 208	785,4	236,01	185 362	—	—	—
	als Futterrüben	1 033,8	247,68	255 845	732,0	179,96	131 731	70,2	116,89	8 206
3. Möhren		173,4	243,44	42 212	110,5	143,73	15 882	40,0	51,68	2 067
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht		5,0	48,00	240	1,5	30,00	45	0,4	20,00	8
„ Nachfrucht		2,0	40,00	80	9,0	20,00	180	8,0	42,67	341
5. Kohlrüben		447,6	190,21	85 138	608,0	129,17	78 535	440,0	88,02	39 081
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)										
1. Raps und Rübsen	Winter-	261,8	13,22	3 461	32,0	15,00	480	—	—	—
	Sommer-	18,0	12,00	216	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen		—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee		604,0	1,82	1 099	302,1	1,92	580	142,0	2,04	290
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)										
1. Klee		6 910,2	36,16	249 876	6 185,3	27,68	171 215	2 014,2	17,42	35 089
2. Lupinen		235,5	7,16	1 686	975,0	10,96	10 686	313,4	6,99	2 191
3. Luzerne		249,3	37,24	9 284	186,6	43,21	8 072	7,0	15,00	105
4. Esparsette		—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht		79,3	12,38	984	344,0	15,42	5 304	150,3	7,20	1 084
6. Mais		25,1	67,86	1 703	33,6	68,47	2 301	5,5	72,30	399
7. Grassaat aller Art		209,3	17,23	3 610	649,8	20,85	13 548	436,8	17,17	7 500
B. Wiesen.										
Heu, Grummet		5 235,0	27,87	145 899	10 215,3	22,22	226 984	5 056,3	20,20	102 141

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Marienwerder.

12. Konitz			13. Schlochau			14. Flatow			15. Deutsch Krone			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
629,1	16,12	10 141	288,8	13,80	3 985	546,4	12,51	6 835	943,0	14,21	13 400	1.
—	—	—	10,0	10,05	101	2,0	12,00	24	45,5	10,68	486	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17 722,2	7,86	133 980	30 156,0	6,65	200 537	32 287,1	9,00	290 584	32 306,6	7,48	241 653	3.
390,8	3,33	1 301	1 556,4	4,10	6 381	416,9	3,84	1 601	1 096,2	3,88	4 253	
9,5	3,90	38	—	—	—	13,3	5,70	76	8,5	5,85	50	4.
1 282,9	5,92	7 595	1 421,0	5,61	7 972	4 187,6	5,93	24 832	1 841,6	7,53	13 867	
24,0	6,50	156	—	—	—	12,0	6,80	82	40,0	11,50	460	5.
581,1	6,16	3 580	1 462,5	5,13	7 503	1 424,4	6,07	8 646	1 534,2	6,18	9 481	
4 829,2	5,24	25 305	10 636,0	4,86	51 691	11 627,0	5,90	68 599	11 568,6	6,91	79 939	6.
483,9	2,91	1 408	2 395,7	3,99	9 559	617,0	3,08	1 900	508,0	3,38	1 717	7.
1 629,8	2,64	4 303	1 326,8	3,15	4 179	3 411,9	3,67	12 522	1 997,7	4,62	9 229	8.
6,8	4,80	33	2,0	4,30	9	—	—	—	25,5	9,20	235	9.
325,3	3,00	976	203,8	3,65	744	458,6	3,71	1 701	469,8	5,15	2 418	10.
387,2	4,96	1 921	1 608,6	5,31	8 542	1 258,5	6,11	7 689	1 254,5	7,76	9 735	11.
545,6	6,65	3 628	741,0	6,70	4 965	921,0	5,72	5 268	1 448,4	5,24	7 734	12.
												b.
7 576,0	80,63	610 853	11 954,3	88,91	1 062 857	11 567,6	100,41	1 161 503	16 570,7	91,30	1 512 905	1.
		13 573			18 787			6 102			32 114	
—	—	—	—	—	—	34,0	223,33	7 593	25,0	66,00	1 650	2.
38,8	111,90	4 342	35,3	136,53	4 820	250,9	119,21	29 910	256,5	161,76	41 491	
66,8	63,92	4 270	31,0	66,93	2 076	37,8	105,73	3 997	56,8	165,40	9 395	3.
4,0	8,30	33	—	—	—	—	—	—	1,0	15,00	15	4.
6,6	11,00	66	1,0	50,00	50	2,0	10,60	21	—	—	—	
1 164,1	94,11	109 553	1 829,3	116,21	212 583	1 257,5	121,91	152 422	568,5	113,91	64 758	5.
												c.
6,5	12,95	84	15,5	10,50	163	35,5	9,00	320	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	10,3	1,38	14	—	—	—	—	—	—	2.
130,8	1,86	243	249,9	1,91	477	198,7	2,25	447	258,9	1,72	445	3.
												d.
2 379,6	17,79	42 333	4 825,6	21,64	104 426	4 713,2	25,34	119 432	5 839,1	24,69	144 167	1.
850,5	8,36	7 110	976,9	12,78	12 485	1 398,0	8,30	11 603	1 598,6	12,72	20 334	2.
4,0	20,00	80	1,0	23,50	24	9,0	40,00	360	24,0	25,45	611	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	20,00	20	4.
637,8	6,64	4 235	1 947,6	10,63	20 703	521,0	9,30	4 845	1 800,2	12,17	21 908	5.
—	—	—	1,5	100,00	150	11,3	76,67	866	15,3	78,89	1 207	6.
951,6	14,60	13 893	1 017,4	14,95	15 210	1 112,2	11,96	13 302	1 376,8	17,12	23 571	7.
												B.
6 320,8	17,36	109 729	9 016,5	19,04	171 674	10 827,9	25,09	271 672	7 134,7	20,70	147 688	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	Stadtkreis **Berlin.**			1. Prenzlau			2. Templin		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	—	—	—	10 005,7	19,68	196 412	2 279,3	15,46	35 694
Sommer-	—	—	—	762,2	13,80	10 518	30,0	12,00	360
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	170,0	12,00	2 040	13 237,7	14,99	198 433	17 343,7	9,85	170 835
Sommer-	45,0	10,00	450	66,0	8,25	545	377,3	4,20	1 585
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	22,1	11,68	258	5,0	4,00	20
Sommer-	10,0	8,00	80	5 677,2	15,71	89 189	1 282,2	10,78	13 836
5. Menggetreide ... Winter-	3,0	12,00	36	41,1	13,30	547	35,0	2,30	81
Sommer-	—	—	—	980,8	11,14	10 926	1 196,6	8,57	10 257
6. Hafer	80,0	12,00	960	12 031,3	11,84	142 449	8 189,4	9,04	74 032
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	106,0	6,36	674
8. Erbsen	—	—	—	3 186,7	8,03	25 589	818,8	5,75	4 708
9. Ackerbohnen	—	—	—	422,0	10,26	4 330	30,1	9,75	297
10. Wicken	—	—	—	1 078,4	8,88	9 576	487,6	7,87	3 839
11. Mischfrucht	—	—	—	1 711,4	11,30	19 681	2 355,9	8,46	19 931
12. Lupinen	—	—	—	107,5	11,38	1 245	1 016,2	7,09	7 206
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	180,0	100,00	18 000	6 997,6	102,64	718 234	7 456,5	95,48	711 947
davon krank			2 700			37 496			33 627
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	4 376,5	250,72	1 097 276	116,7	250,00	29 175
als Futterrüben	25,0	500,00	12 500	986,9	275,20	271 402	488,8	211,56	103 411
3. Möhren	8,0	300,00	2 400	67,6	218,21	14 751	16,5	165,03	2 723
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	1,0	14,00	14	2,5	20,00	50
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	16,0	200,00	3 200	94,2	209,52	19 737	268,2	156,67	42 019
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	873,3	11,65	10 174	417,5	9,95	4 154
Sommer-	—	—	—	—	—	—	20,0	9,00	180
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	62,6	1,43	90	33,2	1,61	54
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	40,0	16,00	640	6 747,0	31,00	209 157	3 852,7	28,55	109 995
2. Lupinen	—	—	—	170,9	24,82	4 242	1 397,8	10,78	15 068
3. Luzerne	40,0	30,00	1 200	1 064,7	39,66	42 226	322,3	30,10	9 701
4. Esparsette	—	—	—	799,2	29,54	23 608	226,6	27,09	6 139
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	52,0	11,88	618	867,7	11,67	10 126
6. Mais	—	—	—	21,8	65,33	1 424	7,0	28,33	198
7. Grassaat aller Art	15,0	60,00	900	444,0	22,04	9 786	462,0	15,73	7 267
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	140,0	60,00	8 400	12 621,2	26,87	339 132	11 339,2	20,57	233 247

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Potsdam.**

3. Angermünde			4. Oberbarnim			5. Niederbarnim			6. Charlottenburg (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
4 956,7	16,57	82 133	1 305,4	16,45	21 474	355,2	19,26	6 841	—	—	—	1.
282,6	13,60	3 843	313,0	13,18	4 125	109,0	13,30	1 450	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
14 032,4	11,99	168 248	19 105,0	11,39	217 606	28 654,8	10,00	286 548	258,0	7,10	1 935	3.
410,6	7,08	2 899	573,5	6,97	3 997	466,1	5,74	2 675	—	—	—	
86,0	17,50	1 505	95,7	19,69	1 884	3,0	12,00	36	—	—	—	4.
4 374,3	13,77	60 234	3 596,2	14,79	53 188	1 462,2	11,21	16 391	—	—	—	
25,0	11,17	279	22,0	16,00	352	64,0	6,67	427	—	—	—	5.
1 271,1	11,89	15 113	1 853,2	10,32	19 126	797,6	9,67	7 713	—	—	—	
6 920,1	11,41	78 958	9 817,8	12,97	127 337	10 129,2	10,61	107 471	—	—	—	6.
24,0	4,17	100	20,5	3,79	78	41,6	4,93	205	—	—	—	7.
1 031,8	7,62	7 862	260,4	8,26	2 177	67,3	9,15	616	—	—	—	8.
150,3	9,31	1 399	28,0	13,00	364	5,0	10,00	50	—	—	—	9.
394,6	8,24	3 252	196,7	7,32	1 440	78,5	8,00	628	—	—	—	10.
2 083,3	10,46	21 833	1 042,0	10,89	11 347	669,8	10,09	6 758	—	—	—	11.
341,9	10,05	3 436	716,8	8,34	5 978	591,2	9,91	5 859	—	—	—	12.
												b.
9 968,9	100,83	1 005 164	14 326,9	105,51	1 511 631	14 549,2	97,21	1 414 328	275,0	70,00	19 250	1.
		38 435			97 046			58 148			959	
1 212,9	279,23	338 427	548,1	227,21	124 534	39,0	398,00	15 522	—	—	—	2.
1 006,5	301,42	303 591	613,9	301,33	184 986	1 306,0	198,24	258 901	25,0	91,00	2 275	
46,0	277,85	12 781	23,1	273,81	6 325	124,9	150,39	18 784	1,0	58,10	59	3.
0,8	49,75	40	1,3	60,00	78	1,0	47,50	48	—	—	—	4.
23,5	37,74	887	1,0	[1]) 0	[1]) 0	3,0	8,00	24	—	—	—	
115,5	220,77	25 499	109,4	181,93	19 905	470,7	135,86	63 949	9,0	30,00	270	5.
												c.
265,6	11,61	3 084	49,2	11,59	571	120,1	12,31	1 478	—	—	—	1.
—	—	—	1,3	6,00	8	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
80,5	2,50	201	29,5	1,40	41	3,0	1,00	3	—	—	—	3.
												d.
4 034,7	35,19	141 699	4 130,2	32,36	133 657	1 911,1	28,47	54 409	—	—	—	1.
475,2	18,93	8 958	918,8	21,81	20 039	918,2	23,86	21 908	—	—	—	2.
1 061,6	39,04	41 445	905,6	37,57	34 020	428,6	31,39	13 454	—	—	—	3.
593,2	28,83	17 102	87,7	24,01	2 106	—	—	—	—	—	—	4.
121,8	17,23	2 099	568,1	15,77	8 959	714,4	16,47	11 766	—	—	—	5.
24,0	87,00	2 088	9,8	63,33	621	—	—	—	—	—	—	6.
724,9	22,84	16 557	1 392,4	22,65	31 538	1 232,8	27,96	34 469	—	—	—	7.
												B.
16 417,9	26,81	440 164	5 637,2	30,66	172 273	16 192,8	26,48	428 785	300,0	14,80	4 350	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

erträges in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	7. Teltow			8. Beeskow-Storkow			9. Jüterbog-Luckenwalde		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	502,0	9,35	4 694	252,1	12,37	3 118	773,3	9,79	7 571
Sommer-	174,3	12,32	2 150	6,8	5,10	35	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	26 130,6	8,88	232 040	19 114,7	7,63	145 845	23 017,1	9,78	225 107
Sommer-	513,3	5,16	2 649	369,1	5,24	1 934	145,0	5,47	793
4. Gerste ... Winter-	12,0	11,13	134	16,0	9,00	144	36,3	12,42	451
Sommer-	1 736,0	10,93	19 009	415,7	8,33	3 463	1 594,7	9,33	14 879
5. Menggetreide ... Winter-	0,5	8,00	4	—	—	—	—	—	—
Sommer-	295,6	7,00	2 069	392,0	7,63	2 991	76,5	6,83	522
6. Hafer	7 962,8	9,93	79 071	3 104,1	8,79	27 285	8 280,5	9,63	79 741
7. Buchweizen	21,3	2,76	59	181,3	3,26	591	119,4	3,84	458
8. Erbsen	62,4	5,49	343	57,3	4,26	244	58,8	4,79	281
9. Ackerbohnen	66,3	5,40	358	2,0	2,60	5	—	—	—
10. Wicken	46,3	4,49	208	16,0	5,54	89	229,7	5,63	1 293
11. Mischfrucht	200,0	5,80	1 160	201,0	9,73	1 954	43,5	7,20	313
12. Lupinen	960,2	6,87	6 597	1 363,8	6,69	9 124	1 573,9	7,50	11 799
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	13 454,2	82,20	1 105 935	7 763,0	73,42	569 959	7 713,6	85,50	659 513
davon krank			54 295			42 568			55 086
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	374,0	258,33	96 615	14,0	250,00	3 500	2,5	360,00	900
als Futterrüben	1 768,4	171,44	303 174	345,7	144,85	50 075	885,3	128,04	113 379
3. Möhren	194,8	80,70	15 720	17,6	55,40	975	32,3	70,33	2 272
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	41,0	14,69	602	8,7	27,70	241	88,9	31,73	2 821
„ Nachfrucht	162,7	19,32	3 143	169,4	23,83	4 037	245,1	19,79	4 851
5. Kohlrüben	277,8	78,29	21 749	69,0	79,35	5 475	181,5	88,54	16 070
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	140,6	13,56	1 907	10,6	8,27	88	52,8	6,42	339
Sommer-	—	—	—	0,4	2,90	1	2,0	5,50	11
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	10,2	1,12	11	75,3	1,49	112
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	382,3	29,91	11 458	544,3	23,79	12 949	1 203,2	25,61	30 814
2. Lupinen	1 216,6	10,13	12 324	1 782,5	8,79	15 668	2 292,8	15,28	35 034
3. Luzerne	223,8	42,60	9 534	29,0	39,00	1 131	173,0	43,67	7 555
4. Esparsette	1,0	10,00	10	1,0	12,00	12	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	349,5	14,05	4 913	491,4	11,19	5 499	448,6	15,80	7 088
6. Mais	12,0	49,00	588	2,3	55,30	139	113,7	55,83	6 347
7. Grassaat aller Art	981,3	25,40	24 925	205,1	15,14	3 105	444,3	17,91	7 957
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	16 222,1	30,40	493 152	9 623,2	16,61	159 841	11 595,6	27,20	315 400

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Potsdam.

10. Zauch-Belzig			11. Potsdam (Stadtkreis)			12. Spandau (Stadtkreis)			13. Osthavelland			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
937,9	10,39	9 745	—	—	—	8,0	12,00	96	1 204,7	18,43	22 203	1.
10,0	14,00	140	—	—	—	—	—	—	148,9	14,83	2 207	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31 390,7	10,07	316 104	52,3	8,20	445	647,0	8,00	5 176	14 081,7	12,95	182 358	3.
234,5	6,12	1 435	—	—	—	—	—	—	176,7	7,30	1 290	
18,8	9,97	187	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1 776,9	10,41	18 498	—	—	—	15,0	7,00	105	2 432,2	14,21	34 707	
13,0	8,50	111	—	—	—	—	—	—	11,3	12,00	136	5.
125,0	9,84	1 230	—	—	—	—	—	—	624,9	11,74	7 336	
9 301,7	10,42	96 924	2,0	6,00	12	170,0	7,00	1 190	7 465,1	13,88	103 616	6
384,3	4,36	1 676	—	—	—	—	—	—	3,8	8,10	31	7.
62,5	5,52	346	—	—	—	—	—	—	190,6	9,66	1 841	8.
2,4	10,65	26	—	—	—	—	—	—	24,5	11,80	289	9.
211,4	6,60	1 395	—	—	—	—	—	—	98,1	8,75	858	10.
376,7	10,92	4 114	—	—	—	—	—	—	653,6	11,31	7 392	11.
2 093,3	7,31	15 302	—	—	—	—	—	—	221,5	8,73	1 934	12.
												b.
10 901,4	92,35	1 006 744	48,8	120,00	5 856	227,0	120,00	27 240	7 635,4	123,35	941 827	1.
		73 976			468			—			11 145	
190,5	312,78	59 585	—	—	—	—	—	—	1 281,4	289,28	370 712	2.
1 133,6	178,29	202 110	4,2	100,00	420	19,0	250,00	4 750	1 326,8	274,54	364 177	
136,6	79,32	10 836	—	—	—	—	—	—	83,1	175,38	14 591	3.
30,4	20,70	629	—	—	—	—	—	—	13,9	56,00	778	4.
80,9	27,03	2 187	4,0	6,00	24	—	—	—	0,6	10,00	6	
436,8	125,06	54 626	1,9	80,00	152	12,0	100,00	1 200	579,8	199,39	115 606	5.
												c.
3,5	20,30	72	—	—	—	—	—	—	49,6	14,10	699	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1,2	4,07	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
814,2	33,57	27 333	—	—	—	—	—	—	1 268,5	33,51	42 507	1.
2 851,5	10,84	30 910	—	—	—	—	—	—	415,7	18,05	7 503	2.
84,0	42,80	3 595	—	—	—	—	—	—	119,1	37,07	4 415	3.
5,0	30,00	150	—	—	—	—	—	—	1,5	19,30	29	4.
412,3	17,18	7 083	—	—	—	—	—	—	626,3	16,58	10 384	5.
42,3	54,79	2 318	—	—	—	—	—	—	41,9	69,92	2 930	6.
106,3	19,88	2 113	—	—	—	—	—	—	1 021,5	24,65	25 180	7.
												B.
25 361,9	28,16	714 191	62,5	45,00	2 813	563,0	18,00	10 134	28 972,6	22,34	647 248	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	14. Brandenburg a./Havel (Stadtkreis)			15. Westhavelland			16. Ruppin		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	—	—	—	1 273,5	18,70	23 814	328,6	17,91	5 882
Sommer-	—	—	—	173,3	13,02	2 258	220,8	15,87	3 501
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	1 107,0	10,00	11 070	15 358,7	12,49	191 830	25 901,9	12,71	329 213
Sommer-	—	—	—	339,6	11,74	3 987	305,6	6,24	1 907
4. Gerste ... Winter-	3,0	14,00	42	16,0	22,00	352	2,0	16,00	32
Sommer-	40,0	8,50	340	1 978,9	13,75	27 210	2 394,6	13,71	32 830
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	8,5	9,88	84
Sommer-	—	—	—	855,2	11,58	9 903	2 787,7	12,96	36 129
6. Hafer	274,0	9,00	2 466	6 866,4	12,47	85 624	10 798,3	13,29	143 509
7. Buchweizen	—	—	—	2,0	2,40	5	65,8	3,91	257
8. Erbsen	—	—	—	108,6	8,88	964	680,2	7,31	4 973
9. Ackerbohnen	—	—	—	21,0	11,05	232	45,7	13,04	596
10. Wicken	—	—	—	34,0	8,94	304	195,4	7,49	1 464
11. Mischfrucht	—	—	—	355,4	11,05	3 927	1 441,8	13,22	19 061
12. Lupinen	5,0	5,00	25	592,2	8,71	5 158	853,6	7,95	6 786
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	920,0	110,00	101 200	7 808,8	121,95	952 247	12 409,6	126,64	1 571 552
davon krank			1 980			36 104			14 467
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	27,0	340,00	9 180	1 230,9	294,93	363 029	406,1	331,29	134 537
als Futterrüben	10,0	200,00	2 000	1 242,1	246,48	306 153	1 087,8	273,32	297 317
3. Möhren	—	—	—	19,7	177,20	3 491	31,8	183,35	5 831
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	4,0	186,00	744
„ Nachfrucht	—	—	—	17,0	28,12	478	8,7	49,20	428
5. Kohlrüben	—	—	—	339,3	176,49	59 883	1 118,8	230,60	257 995
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	19,1	14,00	273	29,8	13,65	407
Sommer-	—	—	—	—	—	—	5,0	10,30	52
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	4,7	3,25	15	21,3	1,58	34
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2,0	30,00	60	1 157,3	32,85	38 017	2 649,4	27,89	73 362
2. Lupinen	5,0			762,7	14,52	11 074	1 114,6	14,43	16 084
3. Luzerne	3,0	40,00	120	107,9	37,86	4 085	205,5	43,21	8 880
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	278,9	21,47	5 988	1 884,5	16,00	30 152
6. Mais	1,0	30,00	30	57,0	80,12	4 567	31,8	68,05	2 171
7. Grassaat aller Art	—	—	—	472,3	24,99	11 803	1 165,8	21,85	25 473
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 199,3	32,00	38 378	29 292,0	21,86	640 323	24 217,3	23,85	577 587

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Potsdam.						Regierungsbezirk Frankfurt.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
17. Ostprignitz			18. Westprignitz			1. Königsberg i./Neum.			2. Soldin			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 233,6	13,33	16 432	1 455,2	11,69	16 997	4 942,6	15,23	75 276	3 872,2	15,76	61 026	1.
41,7	12,85	536	67,5	8,82	595	192,1	11,75	2 257	74,3	12,79	953	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
38 205,8	9,98	381 294	25 422,3	9,67	245 836	19 556,6	10,38	202 998	16 336,2	10,34	177 084	3.
424,5	5,95	2 526	472,2	6,95	3 282	381,9	5,24	2 001	318,2	7,28	2 316	
7,0	11,17	78	6,5	6,78	44	19,0	15,00	285	9,3	12,00	112	4.
814,7	10,44	8 505	617,4	9,15	5 649	7 977,1	13,31	107 771	4 063,8	12,84	52 179	
85,0	8,33	708	4,0	7,50	30	4,0	8,00	32	—	—	—	5.
2 275,9	8,13	18 503	980,3	8,84	8 666	1 968,8	11,50	22 641	1 539,5	10,39	15 995	
15 397,8	9,79	150 744	12 248,2	9,07	111 091	6 776,3	10,90	73 862	6 410,7	9,70	62 184	6.
607,8	3,13	1 902	33,1	2,37	78	23,5	5,07	119	29,6	5,05	149	7.
1 120,9	6,04	6 770	1 087,4	6,77	7 362	852,6	7,27	6 198	1 163,0	8,33	9 688	8.
133,6	12,76	1 705	117,9	11,83	1 395	435,4	12,28	5 347	339,0	12,86	4 360	9.
143,8	8,08	1 160	385,2	6,58	2 535	569,6	6,84	3 896	333,3	7,88	2 628	10.
1 850,0	8,82	16 317	1 257,5	9,29	11 682	1 786,2	12,11	21 631	1 588,4	11,50	18 267	11.
936,2	8,26	7 733	333,2	6,85	2 282	701,4	7,74	5 429	950,5	7,98	7 585	12.
												b.
11 452,2	115,85	1 326 737	7 458,9	96,31	718 367	17 105,6	97,17	1 662 151	11 839,7	104,51	1 237 367	1.
		21 777			14 009			71 718			33 724	
420,7	244,95	103 050	143,3	274,43	39 381	899,0	228,75	205 646	395,0	302,07	119 318	2.
472,5	189,75	89 657	338,8	158,65	53 751	1 152,2	289,96	334 121	496,8	267,34	132 815	
40,3	133,74	5 390	18,5	167,62	3 101	38,7	250,74	9 704	31,2	249,37	7 780	3.
13,0	95,00	1 235	2,8	55,00	154	13,0	42,00	546	—	—	—	4.
8,6	28,33	244	19,0	45,33	861	41,0	31,60	1 296	4,0	60,00	240	
714,4	192,36	137 422	316,7	156,77	49 649	59,1	190,37	11 251	36,1	213,18	7 696	5.
												c.
101,9	12,37	1 261	151,3	11,70	1 770	401,4	12,67	5 086	606,7	12,81	7 772	1.
—	—	—	—	—	—	31,0	4,21	131	7,0	8,00	56	
—	—	—	4,0	1,00	4	20,0	17,60	352	—	—	—	2.
90,7	2,33	211	40,6	1,28	51	82,5	1,44	119	67,2	1,95	131	3.
												d.
4 873,3	31,27	152 388	4 172,6	30,00	125 178	6 479,1	33,08	214 329	5 442,6	29,96	163 060	1.
1 329,5	10,68	14 199	491,8	12,23	6 015	1 046,1	16,21	16 957	1 237,9	15,20	18 816	2.
58,5	34,22	2 002	67,9	38,43	2 609	1 241,2	35,32	43 839	244,0	36,05	8 796	3.
—	—	—	—	—	—	53,6	32,66	1 751	2,8	36,00	101	4.
546,9	12,48	6 825	244,6	19,44	4 755	362,2	14,44	5 230	343,3	17,10	5 870	5.
7,0	35,75	250	4,5	135,00	608	21,8	65,75	1 433	47,5	50,63	2 405	6.
2 377,5	19,57	46 528	2 210,5	20,85	46 089	1 858,0	32,09	59 623	1 196,8	25,83	30 913	7.
												B.
17 843,0	27,82	496 392	19 226,7	23,19	445 867	13 784,4	24,72	340 750	9 649,2	30,87	297 871	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Arnswalde			4. Friedeberg i./Neum.			5. Landsberg a./Warthe (Stadtkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... { Winter-	1 982,4	14,45	28 650	1 320,5	13,23	17 470	30,6	14,00	428
Sommer-	155,6	13,13	2 043	17,8	10,53	187	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... { Winter-	18 129,3	9,58	173 679	13 367,8	9,02	120 578	1 210,0	10,00	12 100
Sommer-	255,5	4,38	1 119	176,3	4,90	864	—	—	—
4. Gerste ... { Winter-	14,0	8,29	116	34,5	13,63	470	—	—	—
Sommer-	2 690,5	11,55	31 075	1 662,3	9,97	16 573	390,6	10,00	3 906
5. Menggetreide ... { Winter-	55,5	10,10	561	35,0	9,17	321	—	—	—
Sommer-	1 110,5	9,04	10 039	626,6	10,73	6 723	120,0	8,00	960
6. Hafer ...	7 564,7	8,46	63 997	6 951,1	9,00	62 560	732,0	8,00	5 856
7. Buchweizen ...	306,6	3,35	1 027	143,1	2,23	319	10,0	[1]) 0	[1]) 0
8. Erbsen ...	1 482,1	7,71	11 427	564,8	6,21	3 507	30,0	8,00	240
9. Ackerbohnen ...	94,7	12,06	1 142	60,0	11,08	665	—	—	—
10. Wicken ...	208,4	7,84	1 634	195,2	4,80	937	50,0	6,00	300
11. Mischfrucht ...	941,8	9,84	9 267	929,0	10,07	9 355	—	—	—
12. Lupinen ...	449,5	6,16	2 769	405,6	6,94	2 813	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln ...	9 896,2	100,40	993 589	9 184,0	92,31	847 775	636,0	80,00	50 880
davon krank ...			74 933			64 752			3 056
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation ...	1 005,6	267,90	269 400	80,0	290,00	23 200	—	—	—
als Futterrüben ...	326,4	204,88	66 873	771,2	164,29	126 700	90,0	180,00	16 200
3. Möhren ...	22,9	176,80	4 049	43,1	176,21	7 595	4,6	150,00	690
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht ...	—	—	—	3,5	55,33	194	—	—	—
„ Nachfrucht ...	0,2	24,00	5	87,2	37,27	3 250	—	—	—
5. Kohlrüben ...	42,7	124,08	5 298	44,2	103,71	5 026	3,2	50,00	160
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... { Winter-	40,0	8,90	356	75,5	11,06	835	12,0	6,00	72
Sommer-	8,2	9,75	81	7,4	11,57	86	—	—	—
2. Hopfen ...	—	—	—	9,4	3,36	32	—	—	—
3. Klee ...	220,5	1,81	399	27,4	3,14	86	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee ...	4 130,3	27,16	112 179	2 782,0	27,48	76 449	250,2	40,00	10 008
2. Lupinen ...	595,6	10,38	6 184	725,9	9,80	7 114	—	—	—
3. Luzerne ...	51,7	23,95	1 240	124,5	29,23	3 639	6,1	40,00	244
4. Esparsette ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht ...	450,0	14,64	6 588	253,0	12,46	3 152	1,4	6,00	8
6. Mais ...	17,3	59,06	1 034	12,3	91,67	1 128	0,6	30,00	18
7. Grassaat aller Art ...	667,3	14,80	9 876	1 606,0	27,86	44 743	11,4	40,00	456
B. Wiesen.									
Heu, Grummet ...	8 422,1	26,40	222 343	9 203,8	30,94	284 766	457,9	40,00	18 316

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most) ...	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Frankfurt.

6. Landsberg (Landkreis)			7. Lebus			8. Frankfurt a./Oder (Stadtkreis)			9. Weststernberg			10. Oststernberg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha			ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
379,7	12,51	4 750	4 411,2	16,[illegible]	73 579	75,0	18,00	1 350	681,3	15,96	10 877	217,0	12,65	2 752	1.
76,7	10,98	842	749,3	14,72	11 033	—	—	—	183,3	12,97	2 436	22,7	11,42	259	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
14 763,8	9,06	133 760	25 607,8	11,36	290 905	1 300,0	14,00	18 200	20 935,8	8,18	171 255	15 946,9	8,68	138 419	3.
179,1	6,[illegible]	1 115	375,6	6,44	2 415	125,0	10,00	1 250	211,7	4,98	1 054	152,7	5,27	805	
—	—	—	133,3	14,60	1 922	—	—	—	2,8	16,00	45	1,0	11,00	11	4.
2 073,7	10,23	21 214	11 540,3	15,[illegible]	175 797	300,0	14,[illegible]	4 200	1 711,8	11,[illegible]	20 251	1 478,4	8,73	12 908	
2,8	11,00	28	21,0	8,12	171	—	—	—	6,0	7,67	46	1,0	8,00	8	5.
1 023,8	8,21	8 405	1 305,5	10,15	13 251	—	—	—	650,0	9,69	6 299	196,8	7,59	1 494	
8 824,2	8,19	72 270	10 539,9	12,16	128 165	464,0	14,00	6 496	5 033,0	9,20	46 304	6 963,6	7,99	55 639	6.
104,4	2,40	251	17,3	5,28	91	—	—	—	82,4	3,75	309	61,6	3,63	225	7.
133,2	4,26	565	340,5	6,15	2 094	—	—	—	586,0	4,93	2 889	312,0	3,68	1 148	8.
3,3	13,00	43	196,5	13,74	2 700	—	—	—	18,0	10,00	180	3,0	4,80	14	9.
78,3	4,47	350	514,7	7,44	3 829	50,0	16,00	800	628,6	5,75	3 614	348,0	3,67	1 277	10.
555,3	9,13	5 070	1 590,5	10,36	16 478	32,4	16,00	518	810,8	9,51	7 711	307,7	7,56	2 326	11.
408,5	6,62	2 706	543,4	6,93	3 766	50,0	12,00	600	1 269,8	6,49	8 241	1 161,1	7,07	8 209	12.
															b.
9 409,5	84,43	794 632	18 407,6	99,16	1 825 208	1 200,0	130,00	156 000	10 275,0	90,30	927 883	7 057,6	75,26	536 080	1.
		33 961			116 854			31 200			55 217			29 638	
41,0	228,33	9 362	3 587,6	272,67	978 231	25,0	300,00	7 500	121,2	315,00	38 178	—	—	—	2.
954,3	165,24	155 780	816,6	295,59	241 379	75,0	550,00	41 250	535,0	218,04	116 782	717,8	141,27	101 404	
29,0	101,77	2 951	58,3	250,64	14 662	1,0	300,00	300	11,4	182,96	2 086	16,3	91,05	1 533	3.
30,8	35,64	1 098	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31,1	30,88	960	4.
212,3	28,38	6 131	16,6	7,33	122	—	—	—	42,0	41,83	1 757	82,5	19,63	1 619	
27,9	67,33	1 879	13,8	127,27	1 756	—	—	—	24,0	124,17	2 980	48,7	85,32	4 155	5.
															c.
57,3	6,27	359	309,7	10,13	3 137	—	—	—	176,0	8,68	1 528	37,5	9,48	356	1.
7,0	5,21	36	23,0	7,26	169	—	—	—	33,5	4,04	135	4,5	3,73	17	
4,3	1,65	7	1,0	0,80	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
56,5	0,84	47	247,1	1,36	336	—	—	—	92,8	1,68	156	60,0	1,44	86	3.
															d.
2 256,0	24,43	55 114	7 222,4	37,[illegible]	269 973	110,0	60,00	6 600	2 255,7	31,[illegible]	71 122	1 308,[illegible]	21,[illegible]	31 699	1.
624,3	10,82	6 755	767,2	13,27	10 181	50,0	50,00	2 500	1 754,9	11,44	20 076	1 660,6	8,65	14 364	2.
101,1	32,34	3 270	1 245,0	34,96	43 525	20,0	60,00	1 200	162,6	44,47	7 231	35,0	31,80	1 113	3.
—	—	—	39,9	20,54	820	—	—	—	—	—	—	3,5	50,00	175	4.
227,5	10,97	2 496	498,3	13,96	6 956	—	—	—	509,0	14,08	7 167	1 337,1	14,95	19 990	5.
10,9	71,00	774	69,3	61,90	4 283	40,0	80,00	3 200	22,8	69,85	1 593	12,1	53,40	646	6.
1 440,6	21,54	31 031	2 635,8	18,18	47 919	—	—	—	850,0	24,26	20 621	1 355,4	19,35	26 227	7.
															B.
11 374,2	29,02	330 079	5 201,6	23,84	124 006	545,5	60,00	32 730	5 567,8	24,45	136 133	6 785,5	28,97	196 576	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

extrages in Mark

[illegible]			[illegible]			[illegible]			[illegible]			[illegible]			
—			—			—			—			—			

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	11. Züllichau-Schwiebus			12. Krossen			13. Guben (Stadtkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 004,4	12,41	12 465	583,2	8,75	5 103	2,0	12,00	24
1. Weizen { Sommer-	19,0	11,60	220	35,8	8,84	316	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	19 315,3	8,72	168 429	18 571,4	8,05	149 500	982,0	9,00	8 838
3. Roggen { Sommer-	33,4	6,42	214	235,0	5,59	1 314	—	—	—
4. Gerste { Winter-	1,0	4,00	4	37,0	8,85	327	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	1 850,3	10,34	19 132	463,3	6,64	3 076	15,0	10,00	150
5. Menggetreide { Winter-	10,0	13,00	130	50,0	12,60	630	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	435,2	8,56	3 725	363,2	7,74	2 816	—	—	—
6. Hafer	4 976,8	9,07	45 140	3 009,6	7,72	23 234	98,0	7,00	686
7. Buchweizen	19,8	3,38	67	418,3	2,80	1 171	—	—	—
8. Erbsen	538,0	4,47	2 405	47,1	5,59	263	—	—	—
9. Ackerbohnen	11,4	10,47	119	17,0	7,78	132	1,0	10,00	10
10. Wicken	335,9	3,97	1 334	50,5	4,55	230	—	—	—
11. Mischfrucht	700,0	9,60	6 720	133,8	7,81	1 045	—	—	—
12. Lupinen	1 096,8	7,79	8 544	1 395,5	6,70	9 350	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	9 918,1	99,65	988 339	8 820,1	70,97	625 962	595,0	35,00	20 825
davon krank			75 826			105 767			—
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	112,3	250,39	28 108	44,0	110,10	4 844	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	628,4	161,56	101 524	685,0	78,96	54 088	37,0	15,00	555
3. Möhren	34,5	145,45	5 018	73,7	94,87	6 992	7,0	15,00	105
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	17,5	36,57	640	37,9	38,27	1 454	—	—	—
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	36,0	42,13	1 517	153,7	24,03	3 692	233,0	12,00	2 796
5. Kohlrüben	38,9	103,70	4 034	57,9	60,27	3 490	—	—	—
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	62,0	9,55	592	18,8	8,53	160	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	1,5	4,47	7	1,2	3,05	4	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	87,9	1,89	166	8,5	0,80	7	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 879,4	27,97	52 567	492,9	32,16	16 049	38,0	14,00	532
2. Lupinen	1 381,6	12,21	16 869	1 731,3	10,48	18 144	—	—	—
3. Luzerne	21,0	36,58	768	8,6	29,09	250	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	1 196,9	14,90	17 834	481,6	16,27	7 836	—	—	—
6. Mais	149,3	52,35	7 816	18,3	55,00	1 007	—	—	—
7. Grassaat aller Art	671,0	16,12	10 817	357,3	14,88	5 317	—	—	—
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 168,5	22,08	136 200	9 560,1	25,60	244 739	264,0	15,00	3 960

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	289,8	4,63	1 342	75,4	13,69	1 032	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	35	46 970		20	20 640		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Frankfurt.

14. Guben (Landkreis)			15. Lübben			16. Luckau			17. Kalau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
721,6	10,68	7 707	68,1	8,49	578	1 302,2	10,91	14 207	372,6	11,57	4 311	1.
114,4	10,04	1 149	6,5	19,60	127	12,7	8,69	110	3,0	7,67	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 670,2	7,48	139 653	16 082,0	6,60	106 141	22 239,7	9,50	211 277	16 491,6	9,26	152 712	3.
254,5	4,97	1 265	136,5	4,91	670	200,1	6,21	1 243	98,0	7,88	772	
5,2	6,03	32	9,7	7,50	73	—	—	—	15,0	11,60	174	4.
1 043,4	8,10	8 452	206,6	6,65	1 374	1 417,3	9,75	13 819	450,6	9,16	4 127	
20,5	12,00	246	—	—	—	—	—	—	8,0	4,00	32	5.
175,5	8,14	1 429	75,7	7,08	536	178,5	8,31	1 483	308,1	8,68	2 674	
3 682,1	8,55	31 482	1 888,6	8,45	15 959	6 444,5	10,07	64 896	3 938,0	9,32	36 702	6.
207,7	3,50	727	246,6	4,50	1 110	874,1	3,91	3 418	712,0	4,73	3 368	7.
44,6	5,34	238	45,1	5,24	236	87,3	7,09	619	28,5	7,16	204	8.
6,9	12,50	86	9,0	7,28	66	32,5	14,86	483	17,0	14,06	239	9.
60,9	5,34	325	24,5	4,77	117	111,5	7,16	800	12,2	9,92	121	10.
439,5	9,40	4 131	44,1	11,19	493	82,0	10,10	828	102,5	10,30	1 056	11.
872,4	6,80	5 932	2 210,6	6,56	14 502	1 470,2	7,21	10 600	695,8	7,14	4 968	12.
												b.
7 854,1	62,00	486 954	4 867,0	64,23	312 607	8 034,7	86,38	694 037	7 454,1	76,94	573 565	1.
		50 249			45 584			89 386			70 175	
77,3	170,00	13 141	8,0	300,00	2 400	68,4	257,78	17 632	48,1	276,00	13 276	2.
754,9	89,72	67 730	327,2	106,30	34 847	1 138,6	163,28	185 911	815,6	134,23	109 494	
21,6	84,22	1 819	67,4	78,36	5 281	20,0	134,45	2 689	233,8	68,19	15 943	3.
18,6	26,17	487	16,3	56,28	917	14,8	37,60	556	38,8	70,15	2 701	4.
118,2	43,78	5 175	337,3	41,04	13 843	207,7	24,88	5 168	504,9	33,44	16 884	
183,1	51,68	9 463	114,1	89,99	10 256	218,1	105,02	22 905	471,1	88,73	41 801	5.
												c.
41,5	14,62	607	23,3	6,28	146	118,9	5,87	698	34,8	12,33	429	1.
1,0	3,90	4	—	—	—	4,2	4,85	20	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
12,8	1,12	14	0,5	1,00	1	45,7	1,68	77	10,7	2,08	22	3.
												d.
820,0	25,63	21 017	131,1	17,88	2 344	1 338,2	26,33	35 235	861,0	26,38	22 713	1.
1 033,0	12,22	12 623	2 491,2	12,15	30 268	1 826,5	13,43	24 534	837,6	12,02	10 068	2.
24,9	28,17	701	18,0	39,17	705	55,7	37,90	2 111	24,4	38,67	944	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
391,5	15,83	6 202	480,7	10,56	5 076	514,1	19,11	9 824	488,2	19,01	9 281	5.
16,4	61,38	1 009	5,6	95,00	532	83,7	62,26	5 211	50,5	52,18	2 635	6.
287,0	18,43	5 289	112,8	16,00	1 805	640,9	14,95	9 581	659,6	15,78	10 408	7.
												B.
8 886,2	23,80	211 492	12 271,2	15,93	195 727	12 815,6	22,08	282 978	12 856,0	24,88	319 857	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	49,0	0,38	19	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	40	760

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	18. Cottbus (Stadtkreis)			19. Cottbus (Landkreis)			20. Forst (Stadtkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	—	—	—	610,0	10,61	6 472	5,5	4,50	25
Sommer-	—	—	—	2,0	9,90	20	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	412,2	10,00	4 122	14 009,4	9,58	134 210	351,2	4,50	1 580
Sommer-	—	—	—	137,6	5,96	820	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	11,5	7,94	91	—	—	—
Sommer-	2,5	10,00	25	367,0	8,56	3 142	53,6	3,75	201
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	3,5	4,50	16	—	—	—
Sommer-	—	—	—	110,0	9,42	1 036	—	—	—
6. Hafer	68,0	14,00	952	3 167,2	8,84	27 999	79,4	4,00	318
7. Buchweizen	—	—	—	52,8	3,09	163	1,2	1,35	2
8. Erbsen	—	—	—	31,8	5,00	159	—	—	—
9. Ackerbohnen	—	—	—	4,5	4,93	22	—	—	—
10. Wicken	—	—	—	44,6	7,88	351	—	—	—
11. Mischfrucht	—	—	—	4,8	6,56	30	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	260,7	7,46	1 945	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	155,0	80,00	12 400	5 713,9	65,34	373 346	253,0	42,50	10 753
davon krank			3 720			86 942			5 376
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	8,7	155,39	1 351	—	—	—
als Futterrüben	18,0	720,00	12 960	645,4	87,99	56 789	27,0	25,00	675
3. Möhren	1,5	90,00	135	246,0	40,46	9 953	—	—	—
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	35,3	36,61	1 292	4,0	10,00	40
„ Nachfrucht	—	—	—	435,4	31,33	13 641	26,0	1,50	39
5. Kohlrüben	7,0	540,00	3 780	220,2	80,40	17 704	4,0	60,00	240
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	10,7	8,47	91	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	3,1	2,10	7	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2,0	40,00	80	462,1	25,90	11 968	7,0	5,00	35
2. Lupinen	—	—	—	286,7	13,33	3 879	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	4,5	20,00	90	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	4,0	24,00	96	242,3	18,43	4 466	—	—	—
6. Mais	—	—	—	26,2	48,17	1 262	—	—	—
7. Grassaat aller Art	—	—	—	359,6	20,01	7 196	65,0	6,25	406
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	70,0	30,00	2 100	13 389,6	22,59	302 471	155,8	10,25	1 597

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Frankfurt.						Regierungsbezirk Stettin.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
21. Sorau			22. Spremberg			1. Demmin			2. Anklam			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
749,7	10,58	7 932	5,0	13,20	66	5 123,0	20,31	104 048	2 215,8	19,11	42 388	1.
30,6	9,71	297	—	—	—	246,0	14,85	3 653	108,6	19,60	2 129	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 060,0	8,22	148 453	4 807,9	8,54	41 059	12 427,0	15,46	192 121	7 493,7	13,83	103 638	3.
271,0	5,24	1 420	54,0	5,62	303	506,6	10,36	5 248	248,0	7,39	1 833	
—	—	—	1,5	3,30	5	103,2	15,17	1 566	—	—	—	4.
1 300,0	7,82	10 166	36,1	5,18	187	3 531,2	15,02	53 074	1 470,7	14,07	20 693	
6,0	6,22	37	—	—	—	12,2	11,60	142	3,5	10,00	35	5
217,5	9,07	1 973	57,0	9,38	535	1 053,9	12,96	13 659	443,6	12,39	5 495	
4 337,2	7,82	33 917	845,4	9,02	7 626	10 165,3	13,17	133 877	5 893,6	11,82	69 662	6.
525,0	3,15	1 654	241,5	3,64	879	3,0	4,33	13	12,5	4,10	51	7.
20,8	4,95	103	—	—	—	1 931,3	10,19	19 680	681,7	9,69	6 606	8.
13,5	12,86	174	—	—	—	766,8	11,88	9 110	237,5	12,67	3 009	9.
24,0	5,19	125	—	—	—	574,8	9,41	5 409	195,9	9,68	1 896	10.
140,8	10,07	1 418	2,6	11,54	30	2 135,0	13,12	28 011	747,8	12,47	9 325	11.
572,9	7,19	4 119	202,4	6,44	1 303	267,0	16,39	4 430	280,9	10,57	2 969	12.
												b.
7 603,0	52,86	401 895	1 943,8	70,86	137 738	3 474,4	118,17	410 570	2 973,5	126,55	376 296	1.
		61 683			14 579			8 774			8 381	
—	—	—	—	—	—	1 637,6	279,54	457 775	2 360,7	307,04	724 829	2.
1 208,6	63,30	76 746	117,3	82,35	9 660	461,4	267,01	123 198	217,0	257,81	55 945	
15,3	52,72	807	7,4	69,47	514	65,5	238,88	15 647	42,0	257,54	10 817	3.
36,4	21,80	794	40,2	25,32	1 018	1,5	27,30	41	0,5	10,00	5	4.
497,9	17,06	8 494	125,0	36,51	4 564	2,0	42,30	85	0,5	10,00	5	
142,5	43,78	6 239	44,2	40,10	1 772	253,2	259,98	65 853	291,4	278,44	81 137	5.
												c.
13,4	6,60	88	—	—	—	821,5	13,95	11 460	70,1	11,22	787	1.
4,2	5,00	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
41,4	1,48	61	—	—	—	9,5	1,78	17	—	—	—	3.
												d.
1 712,8	26,63	45 612	115,6	28,78	3 325	7 078,0	24,62	174 685	3 043,2	17,42	53 014	1.
682,3	10,12	6 905	267,6	12,93	3 460	393,3	26,25	10 324	379,3	17,94	6 805	2.
50,0	36,00	1 800	1,3	60,00	78	26,8	26,33	706	5,0	26,00	130	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
196,2	15,41	3 023	264,8	14,40	3 813	16,5	17,20	284	69,5	16,92	1 176	5.
39,2	53,28	2 089	2,8	48,75	137	13,5	57,00	770	2,6	19,60	51	6.
171,1	15,76	2 697	195,0	26,65	5 197	1 706,0	19,00	32 414	965,2	11,13	10 744	7.
												B.
10 564,2	24,87	262 734	1 377,2	29,51	40 644	10 404,2	24,93	259 377	13 252,7	19,73	261 476	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Usedom-Wollin			4. Uckermünde			5. Randow		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	687,4	19,27	13 315	201,5	14,25	2 871	4 338,8	17,71	76 840
Sommer-	8,8	13,48	119	17,4	9,50	165	344,3	13,77	4 741
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	6 343,3	10,26	65 082	6 567,1	8,13	53 391	18 251,5	11,84	216 098
Sommer-	327,7	6,01	1 969	588,3	5,27	3 100	667,7	6,67	4 454
4. Gerste ... Winter-	2,0	7,00	14	—	—	—	11,0	16,00	176
Sommer-	1 047,3	9,87	10 337	275,4	8,21	2 261	4 003,9	13,04	52 211
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	5,0	14,00	70
Sommer-	213,1	8,50	1 811	45,1	6,62	299	1 068,1	9,96	10 638
6. Hafer	3 399,9	8,80	29 918	2 153,8	7,35	15 830	8 243,9	10,75	88 622
7. Buchweizen	15,4	2,56	39	106,1	5,04	535	79,7	4,58	365
8. Erbsen	444,8	6,20	2 758	354,0	5,88	2 082	2 173,6	6,41	13 933
9. Ackerbohnen	31,4	7,38	232	58,3	9,09	530	134,9	9,52	1 284
10. Wicken	159,4	5,23	834	111,2	5,96	663	969,5	6,93	6 719
11. Mischfrucht	323,0	11,09	3 582	290,1	8,37	2 433	1 136,0	9,68	10 996
12. Lupinen	420,5	7,27	3 057	204,9	6,71	1 375	410,0	8,03	3 292
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 777,5	90,43	251 225	3 998,6	89,48	357 795	9 749,2	110,41	1 076 409
davon krank			6 339			8 743			32 546
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	270,5	291,00	78 716	67,9	272,00	18 469	2 709,0	297,46	805 819
als Futterrüben	182,8	193,12	35 302	127,1	123,01	15 635	702,8	285,88	200 916
3. Möhren	2,8	256,67	719	7,1	115,18	818	35,1	206,28	7 240
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	2,0	45,93	92	1,0	15,00	15	8,5	59,70	507
„ Nachfrucht	51,4	31,71	1 630	6,0	29,45	177	9,0	79,11	712
5. Kohlrüben	180,4	194,50	25 363	45,9	99,02	4 545	99,2	201,86	20 045
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	210,0	12,06	2 533	—	—	—	342,5	10,50	3 596
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	6,1	1,09	7
3. Klee	13,3	2,67	36	—	—	—	114,6	2,65	304
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 101,0	27,30	29 947	427,5	25,99	11 111	4 135,3	26,40	109 177
2. Lupinen	560,1	13,25	7 421	304,2	18,81	5 722	583,1	13,02	7 592
3. Luzerne	54,3	28,45	1 551	32,4	36,36	1 178	605,8	26,05	15 781
4. Esparsette	—	—	—	0,3	7,00	2	261,1	25,72	6 715
5. Serradella als Hauptfrucht	183,7	18,23	3 367	52,7	15,74	829	270,9	14,06	3 809
6. Mais	—	—	—	—	—	—	4,5	55,00	248
7. Grassaat aller Art	235,5	16,25	3 827	86,1	25,00	2 153	596,8	19,82	11 829
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	12 720,1	21,24	270 175	13 808,6	21,86	301 856	23 725,0	27,60	654 810

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	—		—	—		—	—		—

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Stettin.

6. Stettin (Stadtkreis)			7. Greifenhagen			8. Pyritz			9. Saatzig			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
—	—	—	2 210,7	15,46	34 177	8 220,9	16,41	134 905	958,5	13,37	13 007	1.
8,0	25,00	200	19,0	12,00	228	463,1	15,49	7 173	87,6	10,85	950	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	1,7	7,30	12	—	—	—	
350,0	15,00	5 250	14 129,8	10,97	155 005	12 951,1	13,04	168 882	23 198,5	10,08	233 841	3.
—	—	—	193,6	5,70	1 104	2,0	6,50	13	313,2	5,18	1 622	
—	—	—	—	—	—	45,3	8,75	398	3,0	12,30	37	4.
85,0	18,00	1 530	2 606,7	11,89	30 994	6 971,1	15,34	106 937	2 031,3	10,42	21 166	
—	—	—	—	—	—	25,0	12,00	300	28,1	8,40	236	5.
—	—	—	734,2	10,79	7 922	1 751,4	11,69	20 474	1 800,5	8,33	15 358	
20,0	20,00	400	6 356,3	9,39	59 050	7 912,9	10,88	86 092	13 929,7	8,31	115 756	6.
—	—	—	61,3	5,55	340	165,9	5,86	972	347,9	3,60	1 252	7.
—	—	—	2 075,8	5,80	12 040	2 605,1	8,38	21 831	2 153,9	5,82	12 536	8.
—	—	—	139,1	10,67	1 486	224,2	11,03	2 473	82,7	10,02	829	9.
—	—	—	333,4	5,16	1 721	1 026,6	8,06	8 274	464,3	5,69	2 642	10.
—	—	—	778,2	8,92	6 942	1 661,9	12,82	21 306	1 060,1	9,03	9 562	11.
—	—	—	302,6	7,08	2 142	132,0	11,33	1 496	700,2	7,38	5 167	12.
												b.
100,2	70,00	7 014	9 314,7	100,30	933 333	10 080,0	119,34	1 202 947	11 173,1	104,65	1 169 265	1.
	—				24 440			51 296			53 150	
95,0	300,00	28 500	609,0	250,61	152 646	3 033,0	307,80	933 557	276,5	256,17	70 831	2.
—	—	—	449,8	271,39	122 067	738,5	282,98	208 981	338,2	151,88	51 366	
4,0	180,00	720	32,5	199,92	6 497	44,2	231,22	10 224	20,4	139,56	2 847	3.
—	—	—	3,3	500,00	1 650	—	—	—	2,1	288,95	607	4.
—	—	—	28,7	92,35	2 650	1,0	160,00	160	4,0	116,25	465	
—	—	—	97,0	204,69	19 855	28,8	201,33	5 798	383,4	130,46	50 018	5.
												c.
—	—	—	183,3	13,37	2 451	432,5	13,01	5 627	28,9	9,04	261	1.
—	—	—	—	—	—	4,0	6,00	24	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	75,8	1,39	105	73,5	1,87	137	127,4	1,46	186	3.
												d.
4,0	28,00	112	4 016,0	22,74	91 324	6 326,4	22,61	143 040	4 489,6	21,73	97 559	1.
—	—	—	462,6	16,90	7 818	165,6	14,78	2 448	796,1	11,37	9 052	2.
—	—	—	226,3	30,86	6 984	324,4	31,61	10 254	57,0	30,21	1 722	3.
—	—	—	8,0	24,70	198	2,0	30,00	60	—	—	—	4.
—	—	—	397,8	12,58	5 004	41,5	11,89	493	596,0	14,54	8 666	5.
—	—	—	9,7	66,53	645	29,5	66,93	1 975	6,0	60,00	360	6.
—	—	—	235,8	14,50	3 419	1 061,4	15,08	15 985	802,6	16,86	13 532	7.
												B.
3 022,9	72,00	217 648	11 461,0	20,78	238 160	10 031,1	24,72	247 969	12 795,8	25,17	322 070	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk **Stettin.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	10. Naugard			11. Kammin			12. Greifenberg		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	166,1	12,56	2 086	948,7	17,35	16 460	1 581,1	14,98	23 527
1. Weizen { Sommer-	10,0	8,00	80	13,2	10,58	141	111,6	12,97	1 447
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	20 817,0	8,11	168 826	15 022,2	10,21	153 377	11 567,6	12,62	145 983
3. Roggen { Sommer-	335,5	4,81	1 614	447,8	4,51	2 020	41,2	5,00	206
4. Gerste { Winter-	8,0	8,65	69	18,0	6,72	121	8,5	15,65	133
4. Gerste { Sommer-	1 053,9	7,25	7 641	1 833,5	8,67	15 896	2 354,8	10,98	25 856
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	1 260,4	7,11	8 961	1 424,3	8,61	12 263	1 176,8	10,09	11 874
6. Hafer	12 296,7	6,21	76 363	6 570,4	7,93	52 103	7 779,2	10,22	79 503
7. Buchweizen	73,6	3,17	233	101,3	3,39	343	7,5	6,70	50
8. Erbsen	645,3	4,33	2 794	510,5	5,37	2 741	911,7	8,46	7 713
9. Ackerbohnen	1,3	4,85	6	106,9	16,61	1 776	25,9	10,64	276
10. Wicken	102,5	4,31	442	115,3	6,12	706	60,0	6,46	388
11. Mischfrucht	1 052,3	7,11	7 482	1 432,2	9,74	13 950	1 002,7	10,98	11 010
12. Lupinen	264,6	6,47	1 712	528,2	5,39	2 953	85,8	6,36	546
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	8 347,8	92,63	773 257	3 750,8	94,49	354 413	2 816,4	108,63	305 946
davon krank			17 745			2 774			16 704
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1,0	101,00	101	25,0	500,00	12 500	0,8	300,00	240
2. Runkelrüben { als Futterrüben	301,3	126,40	38 084	195,1	162,63	31 727	196,5	189,53	37 241
3. Möhren	89,2	116,87	10 425	16,9	120,51	2 037	12,0	166,13	1 993
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	3,0	21,00	63	3,0	25,00	75	—	—	—
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	11,5	14,38	165	10,2	38,43	392	—	—	—
5. Kohlrüben	655,2	168,40	110 336	891,7	173,79	154 969	944,0	230,60	217 686
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	28,0	9,00	252	423,1	12,68	5 365	463,6	11,93	5 531
1. Raps und Rübsen { Sommer-	1,0	8,00	8	2,5	9,00	23	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	86,1	1,88	162	123,8	2,55	316	110,1	1,47	162
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 098,2	18,63	39 091	2 936,1	18,71	54 934	3 760,4	21,12	79 457
2. Lupinen	417,0	12,36	5 154	857,2	12,11	10 381	117,6	9,22	1 084
3. Luzerne	9,0	32,40	292	31,4	33,94	1 066	1,3	9,00	12
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	911,4	12,28	11 192	359,9	11,67	4 200	219,3	10,90	2 390
6. Mais	13,0	86,67	1 127	8,0	60,00	480	—	—	—
7. Grassaat aller Art	753,6	13,03	9 819	830,9	11,53	9 580	724,8	13,14	9 524
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	14 343,0	19,86	284 852	16 100,2	20,98	337 782	11 430,1	19,13	218 658

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

13. Regenwalde			Regierungsbezirk Köslin.									Wiederholung der Berechnung in Spalte 1
			1. Schivelbein			2. Dramburg			3. Neustettin			
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
782,3	13,38	10 467	98,5	11,77	1 159	713,1	12,57	8 964	1 056,4	12,01	12 687	1.
20,0	14,00	280	4,0	5,40	22	37,3	9,65	360	17,5	9,17	160	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21 799,6	9,63	210 366	8 845,6	8,48	75 011	16 798,0	8,12	136 400	33 325,9	7,64	254 610	3.
319,5	4,86	1 535	130,0	4,69	610	356,3	4,62	1 655	710,4	3,96	2 813	
18,0	6,00	108	10,0	5,00	50	5,6	9,00	49	21,5	13,24	285	4.
1 219,0	8,40	10 240	206,4	6,92	1 428	968,7	7,06	6 839	1 157,3	6,30	7 291	
5,0	15,00	75	1,2	7,10	9	50,0	3,00	150	25,0	5,00	125	5.
1 875,3	7,33	13 746	1 039,8	7,98	8 298	1 050,6	7,37	7 743	2 015,0	7,30	14 710	
13 307,1	6,96	92 617	5 938,8	7,71	45 788	8 175,7	6,45	52 733	18 683,8	5,98	111 729	6.
56,1	4,69	263	42,8	3,51	150	531,7	3,87	2 058	1 105,1	3,30	3 647	7.
1 009,9	4,86	4 908	401,3	5,37	2 155	630,0	4,85	3 056	944,9	4,26	4 025	8.
15,8	11,80	186	—	—	—	82,0	13,07	1 072	28,3	13,93	394	9.
102,5	6,09	624	29,7	6,44	191	111,8	6,45	721	125,5	5,30	665	10.
2 092,4	7,30	15 275	432,1	9,40	4 062	815,7	6,74	5 498	2 106,9	7,22	15 212	11.
499,1	7,38	3 683	198,2	8,26	1 638	553,6	6,34	3 510	558,7	6,59	3 682	12.
												b.
10 381,2	105,85	1 098 850	3 439,1	104,80	360 418	7 413,2	93,77	695 136	14 037,1	90,38	1 268 673	1.
		14 297			5 567			6 578			16 577	
5,5	300,00	1 650	0,3	221,20	66	—	—	—	—	—	—	2.
156,3	182,80	28 572	26,4	135,13	3 567	171,7	166,72	28 626	107,5	174,56	18 797	
27,3	204,23	5 575	5,6	179,93	1 004	12,7	142,33	1 806	48,6	185,78	9 029	3.
0,5	200,00	100	—	—	—	2,0	50,00	100	7,0	120,00	840	4.
0,5	15,70	8	—	—	—	—	—	—	1,5	39,50	59	
1 070,7	173,45	185 713	503,9	173,51	87 432	424,4	120,80	51 055	1 780,7	165,36	294 813	5.
												c.
296,7	9,39	2 786	—	—	—	12,0	9,40	113	27,3	6,55	180	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
166,5	1,58	263	92,7	1,67	155	89,7	1,25	112	285,1	1,62	462	3.
												d.
4 798,3	20,50	98 365	1 936,3	26,28	50 886	2 941,0	25,20	74 113	5 529,3	21,87	120 930	1.
660,4	14,17	9 358	219,0	12,64	2 768	731,2	13,82	10 105	804,7	10,72	8 626	2.
69,7	27,58	1 922	—	—	—	3,0	25,00	75	6,3	60,00	378	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
784,5	11,84	9 292	453,4	17,36	7 826	988,5	15,19	15 539	1 240,2	11,44	14 188	5.
7,3	52,00	390	18,0	70,00	1 270	3,0	20,00	60	—	—	—	6.
1 542,3	16,46	25 386	365,3	13,38	4 770	1 022,3	10,46	10 695	1 083,3	13,09	13 594	7.
												B.
8 701,1	23,69	206 129	2 929,1	28,17	82 530	5 702,0	21,72	123 904	13 064,2	22,67	296 165	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	4. Belgard			5. Kolberg-Körlin			6. Köslin		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	601,9	11,72	7 054	1 162,3	12,92	15 017	2 387,8	17,87	42 670
Sommer-	18,8	8,41	158	30,0	11,00	330	32,5	16,72	544
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	18 591,9	9,74	181 085	16 007,2	10,83	173 358	8 861,4	12,17	107 843
Sommer-	260,7	6,25	1 629	67,5	6,35	429	75,8	5,18	393
4. Gerste . . . Winter-	8,5	6,47	55	—	—	—	—	—	—
Sommer-	799,0	8,59	6 863	1 336,6	9,21	12 310	1 137,4	12,02	13 683
5. Menggetreide . . . Winter-	—	—	—	9,0	6,00	54	—	—	—
Sommer-	2 427,5	9,26	22 479	1 697,4	8,82	14 971	622,2	11,46	7 130
6. Hafer	10 533,0	8,23	86 687	10 151,6	9,07	92 075	6 138,2	10,61	65 126
7. Buchweizen	38,7	4,35	168	70,0	4,55	319	29,5	3,94	116
8. Erbsen	303,6	6,73	2 043	634,9	6,63	4 209	360,5	8,91	3 212
9. Ackerbohnen	11,5	15,67	180	4,0	10,00	40	144,3	16,38	2 364
10. Wicken	34,0	7,41	252	128,0	6,95	890	358,7	10,96	3 931
11. Mischfrucht	1 360,7	9,07	12 342	1 265,6	10,06	12 732	523,6	12,63	6 613
12. Lupinen	341,8	7,57	2 587	283,9	6,64	1 885	69,1	7,18	496
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	8 307,9	105,89	879 724	5 548,1	101,24	561 690	3 121,7	103,89	324 313
davon krank			15 300			9 214			13 372
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
als Futterrüben	120,9	194,07	23 463	251,9	139,40	35 017	335,6	194,11	65 143
3. Möhren	19,5	141,18	2 752	24,9	147,92	3 683	11,8	140,30	1 658
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Nachfrucht	—	—	—	3,3	56,06	185	—	—	—
5. Kohlrüben	1 157,1	196,82	227 740	1 462,7	217,55	318 649	1 034,0	225,33	232 991
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	167,1	11,38	1 902	162,6	10,85	1 764	802,8	12,47	10 011
Sommer-	—	—	—	1,0	4,00	4	1,0	8,00	8
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	133,8	1,88	251	219,7	1,71	376	77,3	2,20	170
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	4 170,6	22,89	95 465	4 096,1	20,12	82 454	4 097,8	27,29	111 829
2. Lupinen	421,3	10,94	4 609	404,3	16,14	6 524	98,1	16,27	1 596
3. Luzerne	8,0	33,67	269	12,0	13,00	156	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	941,3	13,78	12 974	327,4	11,49	3 739	285,6	11,69	3 339
6. Mais	2,7	100,00	270	1,0	60,00	60	—	—	—
7. Grassaat aller Art	904,0	15,58	14 084	936,3	15,67	14 675	346,9	14,94	5 183
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	8 846,0	25,58	226 281	9 757,3	22,27	217 300	8 119,7	21,48	174 411

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Köslin.

7. Bublitz			8. Schlawe			9. Rummelsburg			10. Stolp			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
141,0	9,55	1 347	2 185,2	11,76	25 696	12,4	9,23	114	1 327,0	12,43	16 495	1.
10,0	4,69	47	131,5	11,13	1 464	38,8	8,80	341	219,7	9,71	2 133	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9 270,7	6,07	56 273	20 913,4	9,18	191 985	12 516,4	6,15	76 976	27 593,0	9,01	248 613	3.
411,7	3,64	1 499	637,9	4,32	2 833	758,8	4,30	3 241	1 083,1	4,76	5 134	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
246,4	6,34	1 562	2 370,7	7,92	18 776	288,3	5,61	1 617	3 380,5	7,43	25 185	
105,0	8,30	893	6,0	8,00	48	—	—	—	121,0	8,80	1 065	5.
467,6	6,14	2 871	1 716,6	7,66	13 149	788,9	5,52	4 355	1 724,1	6,93	11 948	
4 620,6	5,51	25 460	13 979,2	7,40	103 446	7 039,5	5,67	39 914	20 075,9	7,53	151 172	6.
469,1	3,76	1 764	271,6	3,71	1 008	224,2	3,76	843	205,7	3,40	693	7.
174,2	4,59	800	1 004,2	7,31	7 346	170,8	3,73	637	811,4	5,92	4 804	8.
—	—	—	235,5	8,45	1 990	1,0	22,00	22	56,0	11,98	671	9.
43,3	6,20	270	170,5	8,01	1 366	22,3	8,31	185	402,4	5,59	2 249	10.
747,5	5,77	4 313	988,2	8,76	8 663	637,8	6,21	3 961	1 214,8	6,76	8 212	11.
182,5	6,31	1 152	292,6	7,00	2 048	257,7	5,61	1 446	391,2	7,22	2 824	12.
												b.
4 064,0	85,14	346 009	8 698,9	89,15	775 507	7 379,4	82,25	606 956	16 108,1	99,47	1 602 273	1.
		4 243			13 005			7 207			23 806	
—	—	—	1,2	130,00	195	—	—	—	—	—	—	2.
24,0	170,67	4 036	195,4	129,06	25 347	3,1	236,67	734	103,2	206,83	21 324	3.
4,3	140,93	606	104,5	118,13	12 380	6,8	143,31	975	27,0	131,41	3 548	
—	—	—	1,0	40,00	40	—	—	—	2,0	28,00	56	4
7,0	10,00	70	9,7	15,60	151	—	—	—	11,6	37,00	429	
630,7	123,44	77 854	2 312,5	180,12	416 582	814,6	137,00	111 600	2 624,8	200,81	527 086	5.
												c.
—	—	—	62,4	10,15	633	10,0	6,00	60	115,7	13,60	1 574	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,0	12,00	108	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
63,0	1,38	87	300,3	1,46	438	75,9	2,96	225	127,4	1,38	176	3.
												d.
1 478,0	15,24	22 525	5 955,2	22,25	132 503	2 215,7	18,75	41 544	10 194,8	24,19	245 899	1
273,5	6,66	1 822	414,5	14,45	5 990	412,8	14,13	5 833	581,5	14,87	8 647	2.
10,0	33,33	333	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
1 114,6	13,32	14 846	1 153,3	12,88	14 855	1 786,2	13,34	23 829	2 407,7	11,11	26 750	5.
2,0	120,00	240	5,0	60,00	300	2,0	48,00	96	5,9	75,00	443	6.
235,0	9,81	2 305	988,9	16,07	15 892	760,3	15,19	11 549	1 705,9	16,23	27 687	7.
												B
3 797,3	19,82	75 262	15 154,9	21,72	329 164	5 758,0	23,52	135 428	18 257,5	23,80	434 536	

angaben in Hektoliter. —

											C
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk **Köslin.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	11. Lauenburg i. Pomm.			12. Bütow			1. Rügen		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	741,5	11,90	8 824	62,9	10,91	679	5 099,6	17,47	89 090
Sommer-	94,0	8,04	756	4,5	6,93	31	44,5	15,55	692
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	12 486,0	8,33	104 008	7 839,8	6,14	48 136	10 382,9	13,48	139 961
Sommer-	1 297,5	4,77	6 189	375,8	3,05	1 146	208,2	8,21	1 709
4. Gerste ... Winter-	1,0	6,00	6	—	—	—	—	—	—
Sommer-	1 632,0	6,60	10 771	257,3	4,61	1 196	5 105,1	12,87	65 703
5. Menggetreide ... Winter-	2,0	12,65	25	8,0	4,25	34	51,5	13,13	676
Sommer-	517,3	7,11	3 678	533,3	4,75	2 533	1 628,3	12,40	20 191
6. Hafer	8 703,5	6,14	53 439	4 739,8	4,58	21 709	9 980,2	12,08	120 362
7. Buchweizen	42,1	6,04	254	232,7	3,46	805	0,5	15,00	8
8. Erbsen	476,8	5,20	2 479	182,5	3,63	662	2 561,4	8,54	21 874
9. Ackerbohnen	54,0	8,33	449	3,0	5,73	17	387,3	13,20	5 111
10. Wicken	205,6	6,25	1 285	38,4	4,27	164	955,2	8,91	8 511
11. Mischfrucht	541,1	6,95	3 761	233,0	4,48	1 044	1 930,2	12,31	23 762
12. Lupinen	189,3	7,97	1 509	99,0	5,63	557	227,0	9,57	2 172
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	7 122,1	101,84	725 315	4 030,3	87,79	353 820	1 968,6	93,60	182 292
davon krank			11 173			10 593			7 337
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	1 058,0	259,32	274 563
als Futterrüben	19,5	90,00	1 755	1,0	100,00	100	271,2	219,97	59 656
3. Möhren	12,4	138,16	1 713	3,2	155,00	496	14,8	211,80	3 135
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	0,1	115,00	12
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	1,0	56,67	57
5. Kohlrüben	1 747,5	186,27	325 507	544,1	137,31	74 738	309,2	187,99	58 127
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	31,1	14,20	442	8,0	12,00	96	440,5	13,06	5 753
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	16,0	1,50	24	53,8	1,49	80	6,9	1,93	13
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	4 182,5	19,98	83 566	1 178,7	17,08	19 085	7 162,0	17,63	126 266
2. Lupinen	424,3	15,94	6 763	143,0	11,14	1 593	251,5	15,26	3 838
3. Luzerne	10,0	30,50	305	2,0	23,50	47	36,6	21,57	789
4. Esparsette	8,0	20,00	160	—	—	—	33,5	23,17	776
5. Serradella als Hauptfrucht	1 217,7	12,97	15 794	456,6	8,88	4 055	5,0	17,50	88
6. Mais	5,3	100,67	534	—	—	—	7,0	150,00	1 050
7. Grassaat aller Art	1 185,1	15,22	18 037	214,4	13,68	2 933	1 308,2	19,14	25 039
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	9 878,6	23,73	234 419	3 331,3	24,00	79 951	6 027,8	16,81	101 327

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	—		—	—		—	—		—

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Stralsund.

2. Stralsund (Stadtkreis)			3. Franzburg			4. Greifswald			5. Grimmen			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
26,0	14,00	364	5 504,9	17,50	96 336	3 800,1	20,22	76 838	4 732,5	18,98	89 823	1.
—	—	—	45,0	13,33	600	145,0	17,00	2 465	108,0	15,04	1 624	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	10,0	14,00	140	—	—	—	—	—	—	
234,0	20,00	4 680	10 379,9	13,29	137 949	10 246,8	15,68	160 670	11 296,0	14,91	168 423	3.
—	—	—	58,5	6,82	399	769,9	9,79	7 537	254,7	9,33	2 376	
—	—	—	13,0	7,50	98	62,5	10,67	667	3,2	9,50	30	4.
141,0	12,00	1 692	3 304,1	13,74	45 398	3 236,3	16,68	53 981	3 563,9	14,59	51 997	
—	—	—	2,0	9,70	19	17,5	8,00	140	2,5	26,00	65	5.
—	—	—	1 561,4	13,09	20 439	1 345,3	14,86	19 991	1 566,2	14,13	22 130	
141,0	16,00	2 256	9 753,1	13,64	133 019	9 664,0	14,79	142 931	10 706,6	14,42	154 389	6.
—	—	—	3,0	4,00	12	6,0	8,67	52	—	—	—	7.
30,0	8,00	240	1 426,4	8,73	12 452	679,5	13,80	9 377	786,8	9,31	7 325	8.
20,0	8,00	160	557,3	10,67	5 946	227,8	16,35	3 725	584,0	13,26	7 744	9.
5,0	8,00	40	547,8	9,49	5 196	372,1	11,22	4 179	513,8	11,56	5 940	10.
10,0	9,00	90	2 174,1	11,73	25 480	1 728,5	13,52	23 387	2 555,6	13,44	34 347	11.
—	—	—	59,0	9,98	589	413,6	12,37	5 119	103,6	15,77	1 634	12.
												b.
100,0	70,00	7 000	2 446,2	100,80	246 577	3 260,9	126,22	411 623	2 640,4	113,13	298 761	1.
		—			5 352			7 629			6 039	
31,0	220,00	6 820	1 810,7	289,58	524 343	2 919,2	294,02	858 303	1 367,1	253,24	346 204	2.
23,0	230,00	5 290	285,4	167,26	47 736	387,7	249,42	96 704	460,9	240,48	110 837	
—	—	—	40,5	175,98	7 127	65,8	274,86	18 086	50,8	280,09	14 229	3.
—	—	—	1,5	72,10	108	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	38,9	37,50	1 459	33,4	60,26	2 013	—	—	—	
6,0	200,00	1 200	400,9	194,84	78 111	498,7	305,90	152 552	789,6	254,77	201 166	5.
												c.
20,0	10,00	200	386,5	11,75	4 541	159,5	16,07	2 563	334,4	12,97	4 337	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	12,6	1,50	19	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
104,0	18,00	1 872	6 450,0	19,46	125 517	5 507,7	17,29	95 228	6 600,8	17,16	113 270	1.
—	—	—	98,5	13,89	1 368	594,6	23,64	14 056	164,7	19,54	3 218	2.
—	—	—	3,0	30,00	90	9,8	17,32	170	13,1	29,50	386	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	47,0	23,20	1 090	99,6	19,61	1 953	29,0	28,62	830	5.
—	—	—	0,5	60,00	30	46,2	108,00	5 000	6,1	40,75	249	6.
101,0	20,00	2 020	2 007,9	13,87	27 850	1 871,2	17,18	32 147	2 095,9	18,12	37 978	7.
												B.
251,0	22,00	5 522	11 316,1	19,48	220 445	12 247,1	21,92	268 456	11 223,9	22,19	249 058	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	Regierungsbezirk								
	1. Wreschen			2. Jarotschin			3. Schroda		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	2 127,0	12,89	27 417	2 733,7	10,27	28 075	3 641,3	13,51	49 194
Sommer-	13,8	11,39	157	26,1	12,11	316	143,2	9,90	1 418
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	14 328,3	11,44	163 916	15 194,5	9,73	147 842	24 664,8	12,07	297 701
Sommer-	5,8	8,68	50	48,6	7,93	385	65,0	5,77	375
4. Gerste . . . Winter-	20,8	15,10	314	—	—	—	12,8	11,00	138
Sommer-	2 894,3	10,50	30 390	2 663,8	8,85	23 575	5 010,2	11,53	57 768
5. Menggetreide . . . Winter-	24,0	8,50	204	—	—	—	15,0	6,00	90
Sommer-	796,7	7,48	5 959	539,0	7,99	4 307	1 457,1	9,89	14 411
6. Hafer	2 722,0	8,33	22 674	5 701,6	8,37	47 722	4 505,8	9,36	42 174
7. Buchweizen	93,0	3,78	352	114,7	3,60	413	219,0	4,08	894
8. Erbsen	720,6	6,66	4 799	872,1	5,56	4 849	978,9	6,44	6 304
9. Ackerbohnen	14,0	7,84	110	57,1	9,56	546	63,3	10,19	645
10. Wicken	459,1	6,72	3 085	326,1	5,16	1 683	933,6	7,05	6 582
11. Mischfrucht	914,4	9,45	8 641	964,6	7,37	7 109	1 724,6	9,41	16 228
12. Lupinen	700,3	6,03	4 223	778,0	6,20	4 824	888,2	7,11	6 315
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	5 384,7	102,68	552 901	7 420,8	91,29	677 445	10 350,1	113,60	1 175 771
davon krank			68 323			116 355			86 010
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	1 554,7	230,76	358 763	717,9	278,96	200 265	3 018,2	235,68	711 329
als Futterrüben	350,0	176,68	61 838	241,6	136,64	33 012	627,1	164,90	103 409
3. Möhren	109,1	159,85	17 440	133,6	154,19	20 600	262,4	180,06	47 248
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,6	81,88	131	1,3	140,00	182	4,0	73,33	293
„ Nachfrucht	20,5	50,00	1 025	32,5	66,71	2 168	4,3	106,67	459
5. Kohlrüben	36,1	90,76	3 276	111,7	113,04	12 627	137,1	112,62	15 440
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	38,0	9,56	363	108,8	7,85	854	101,0	9,29	938
Sommer-	1,0	2,00	2	1,0	7,00	7	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	2,1	3,48	7
3. Klee	263,2	2,15	566	341,2	1,35	461	521,0	1,77	922
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 921,7	24,21	70 734	2 845,1	24,30	69 136	4 530,3	23,83	107 957
2. Lupinen	879,3	9,89	8 696	1 050,2	11,46	12 035	1 377,1	13,57	18 687
3. Luzerne	151,3	49,38	7 471	70,5	23,27	1 641	114,7	30,77	3 529
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	1,0	15,00	15
5. Serradella als Hauptfrucht	288,6	6,75	1 948	327,4	9,31	3 048	404,5	12,09	4 890
6. Mais	157,2	55,33	8 698	245,0	59,38	14 597	299,8	58,60	17 568
7. Grassaat aller Art	522,2	16,83	8 789	561,1	15,82	8 877	1 225,9	19,38	23 758
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 156,8	21,59	46 565	4 346,8	23,42	101 802	6 702,7	20,22	136 266

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Posen.

4 Schrimm			5. Posen (Stadtkreis)			6. Posen Ost			7. Posen West			8 Obornik			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
2 584,4	10,41	26 904	—	—	—	367,5	11,39	4 414	1 932,5	13,74	26 553	1 857,2	13,90	25 819	1.
14,3	7,94	114	—	—	—	124,0	10,40	1 290	24,7	12,02	297	15,0	20,00	300	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 739,1	9,59	187 294	12,0	15,50	186	10 368,2	9,86	102 137	15 825,6	10,89	172 341	21 311,4	10,09	215 032	3.
92,2	6,64	612	—	—	—	27,3	5,49	150	9,2	5,41	50	70,8	4,35	308	
10,0	6,40	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,5	10,85	27	4
3 312,5	8,21	20 515	5,0	17,00	85	2 032,1	10,24	20 811	3 190,3	11,77	37 656	3 581,1	10,51	37 637	
0,5	8,00	4	—	—	—	1,0	12,00	12	11,8	7,12	84	50,0	6,50	325	5
1 249,7	8,28	10 285	—	—	—	773,3	9,43	7 308	1 472,5	9,43	13 886	1 443,1	9,12	13 161	
3 431,0	7,92	27 174	5,5	12,80	69	1 120,5	8,23	9 244	2 094,1	9,95	19 941	4 772,2	9,25	44 143	6.
218,5	3,33	728	—	—	—	8,3	1,72	14	27,7	3,01	83	84,7	3,68	312	7.
872,7	5,28	4 608	0,5	6,00	3	342,1	5,11	1 748	715,6	7,53	5 388	720,1	6,02	4 335	8.
58,7	8,77	515	—	—	—	6,0	11,25	68	43,9	8,81	387	36,5	8,00	292	9.
554,2	4,61	2 555	—	—	—	209,9	4,27	896	227,9	6,63	1 511	326,6	6,47	2 113	10.
1 460,0	7,90	11 534	—	—	—	739,5	7,93	5 864	1 370,5	9,58	13 129	1 935,1	10,29	19 912	11.
1 450,6	5,97	8 660	—	—	—	513,8	9,65	4 953	786,0	7,43	5 840	1 156,2	7,92	9 162	12.
															b.
8 588,—	91,21	783 374	25,0	100,60	2 500	5 180,3	111,25	576 308	7 917,1	108,15	856 234	9 683,1	104,81	1 014 886	1
		59 748			—			53 598			71 455			49 725	
774,2	238,04	184 291	—	—	—	158,1	242,62	38 375	1 054,9	271,—	286 595	271,6	306,62	83 278	2.
567,0	142,12	80 616	1,2	77,50	132	273,1	202,26	55 278	478,4	161,14	77 089	642,7	224,91	144 590	
243,1	155,08	38 808	0,5	50,00	25	71,4	162,55	11 627	113,0	141,51	15 991	99,0	205,35	20 330	3.
17,4	47,64	829	—	—	—	0,3	70,00	35	2,8	95,78	268	25,0	88,00	2 200	4.
24,5	24,—	600	—	—	—	55,0	33,55	1 847	22,5	34,81	785	7,0	41,00	287	
42,2	87,—	3 678	0,1	80,00	24	92,—	127,—	11 815	113,0	104,—	11 832	266,0	146,—	38 884	5.
															c.
82,3	12,72	1 049	—	—	—	4,2	18,00	77	17,5	14,00	245	—	—	—	1.
14,7	3,31	49	—	—	—	3,0	4,44	13	20,8	8,30	173	—	—	—	
1,0	5,00	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
421,8	1,97	831	—	—	—	155,8	2,12	330	231,2	1,50	347	501,7	1,63	818	3.
															d.
2 346,9	23,79	55 830	—	—	—	1 524,1	25,61	39 048	2 955,7	28,99	83 617	4 561,6	27,31	124 577	1.
1 694,4	8,52	14 436	—	—	—	779,3	12,07	9 409	1 045,2	11,53	12 051	1 410,0	11,54	16 271	2.
83,4	28,39	2 368	—	—	—	177,5	27,99	4 968	169,8	34,60	5 875	133,6	51,39	6 866	3.
—	—	—	—	—	—	10,0	32,50	325	12,5	30,00	375	—	—	—	4.
467,0	9,52	4 446	—	—	—	292,2	13,32	3 892	185,2	9,55	1 769	462,6	13,51	6 250	5.
433,1	51,99	22 518	—	—	—	127,5	47,96	6 115	205,6	55,10	11 329	179,7	74,94	13 467	6.
767,0	14,87	11 405	—	—	—	557,2	16,86	9 394	670,2	26,66	17 868	1 287,5	19,07	24 558	7
															B.
6 359,1	21,12	134 304	95,8	22,50	2 156	2 500,6	23,40	58 514	3 408,6	25,71	87 635	8 235,1	23,22	182 984	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Samter			10. Birnbaum			11. Schwerin a./Warthe		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	8 839,1	13,71	52 634	444,3	11,42	5 078	265,4	11,69	3 103
1. Weizen { Sommer-	25,7	15,79	406	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	18 228,8	10,79	196 689	11 034,9	8,26	91 148	8 896,6	7,17	63 595
3. Roggen { Sommer-	48,5	7,66	372	118,7	4,60	546	112,9	3,87	437
4. Gerste { Winter-	5,6	7,68	43	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	3 506,8	11,53	40 433	907,6	8,43	7 651	1 026,2	7,81	8 015
5. Menggetreide { Winter-	154,0	12,67	1 951	18,8	6,98	131	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	1 797,4	10,99	19 753	851,1	7,28	6 196	409,5	8,10	3 317
6. Hafer	4 020,2	10,25	41 207	1 869,5	7,45	13 928	2 008,6	7,56	15 185
7. Buchweizen	52,0	3,14	163	41,7	2,99	125	21,1	3,24	68
8. Erbsen	1 374,3	6,94	9 537	518,8	3,71	1 925	541,5	3,83	2 074
9. Ackerbohnen	13,0	16,77	218	2,7	4,30	12	0,2	3,80	1
10. Wicken	373,0	5,68	2 119	154,0	3,57	550	391,5	4,10	1 605
11. Mischfrucht	1 604,0	10,92	17 516	832,0	6,67	5 549	411,2	7,96	3 273
12. Lupinen	660,3	7,31	4 826	439,1	5,46	2 397	475,4	6,22	2 957
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	9 600,9	106,77	1 025 088	4 926,9	87,44	430 747	4 676,6	86,47	404 386
davon krank			91 589			34 995			35 355
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	2 086,3	290,92	606 946	209,0	237,00	49 533	61,0	307,00	18 727
2. Runkelrüben { als Futterrüben	474,9	203,93	96 856	274,9	174,85	48 066	262,9	158,02	41 543
3. Möhren	137,3	233,24	32 024	36,0	234,56	8 444	8,7	110,07	958
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	3,8	77,78	280	11,7	35,00	410	1,2	65,00	78
„ Nachfrucht	4,3	31,67	133	10,7	30,29	324	20,4	34,70	708
5. Kohlrüben	44,5	114,75	5 106	34,3	136,29	4 661	27,2	96,22	2 620
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	50,8	13,91	707	19,8	12,21	242	1,0	3,00	3
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	2,0	8,00	16	5,0	5,14	26
2. Hopfen	1,8	1,94	3	2,5	2,64	7	2,8	3,57	10
3. Klee	476,5	1,59	758	97,6	1,36	133	44,2	1,55	69
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	4 685,8	28,70	134 482	1 370,8	22,51	30 857	902,6	21,23	19 162
2. Lupinen	937,7	14,47	13 569	566,5	13,23	7 495	608,3	7,07	4 301
3. Luzerne	126,5	37,88	4 792	43,3	30,69	1 329	19,0	34,00	646
4. Esparsette	—	—	—	2,0	50,00	100	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	268,0	13,05	3 497	472,7	17,08	8 074	738,9	12,90	9 352
6. Mais	210,6	67,60	14 237	34,0	75,14	2 555	8,2	58,25	478
7. Grassaat aller Art	800,8	22,42	17 947	289,8	15,54	4 503	363,3	11,39	4 138
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 024,0	22,99	138 492	3 781,1	21,53	81 369	2 724,0	18,42	50 149

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Poſen.

12. Meſeritz			13. Neutomiſchel			14. Grätz			15. Bomſt			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 001,1	10,23	10 247	632,6	12,44	7 872	1 400,5	12,16	17 030	737,4	10,43	7 691	1.
25,2	11,02	278	3,2	4,00	13	48,3	11,05	534	40,4	13,02	526	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
3,0	2,00	6	—	—	—	—	—	—	0,6	6,00	4	
21 521,2	7,25	156 029	12 131,2	9,70	117 673	10 684,5	11,53	123 406	22 445,1	8,15	182 928	3.
101,4	5,31	538	59,6	4,87	290	21,0	10,71	225	69,8	4,89	341	
0,7	3,75	3	—	—	—	—	—	—	10,0	4,75	48	4.
2 046,3	8,85	18 110	851,0	9,07	7 719	1 760,1	11,89	20 928	1 504,2	7,93	11 928	
8,7	7,92	69	3,0	5,35	16	8,0	16,00	128	7,0	4,00	28	5.
988,9	7,82	7 733	798,3	11,17	8 917	389,7	10,70	4 170	655,5	7,22	4 733	
3 798,1	6,97	26 473	2 943,2	8,26	24 311	1 699,9	10,46	17 781	3 194,0	6,57	20 985	6.
165,7	2,53	419	91,0	3,26	297	17,5	5,50	96	210,3	2,08	437	7.
1 299,3	3,36	4 366	442,0	4,88	2 157	378,6	7,01	2 619	795,5	3,48	2 768	8.
4,1	7,32	30	194,4	12,74	2 477	42,3	15,30	646	24,1	4,94	119	9.
523,5	3,64	1 906	96,7	3,89	376	147,8	8,32	1 230	317,8	3,80	1 208	10.
917,7	7,73	7 085	700,3	8,54	5 981	1 410,0	11,31	15 947	497,9	7,36	3 665	11.
1 935,1	6,01	11 630	696,0	7,05	4 907	779,5	9,57	7 460	2 620,9	6,16	16 145	12.
												b.
9 247,3	81,28	751 661 92 235	5 893,0	94,64	557 714 51 185	4 986,8	110,27	549 894 40 798	10 547,3	79,28	837 245 100 619	1.
386,4	271,37	104 857	842,6	277,08	233 468	1 358,1	232,22	315 392	653,0	269,82	176 192	
646,5	164,00	106 026	254,3	148,22	37 692	231,9	178,51	41 396	608,2	111,56	67 851	2.
57,6	135,92	7 829	29,8	148,90	4 452	59,2	206,38	12 218	182,5	114,62	20 920	3.
21,2	38,15	809	0,5	10,00	5	—	—	—	25,5	22,40	571	4.
28,9	45,30	1 309	8,7	7,36	64	0,5	8,00	4	169,1	34,46	5 831	
24,2	106,54	2 578	16,3	123,67	2 016	29,2	130,00	3 796	94,1	78,58	7 394	5.
												c.
34,5	9,73	336	20,0	15,00	300	43,0	10,19	438	36,2	11,82	429	1.
17,4	3,92	68	—	—	—	—	—	—	0,2	9,50	3	
417,7	3,79	1 583	451,4	4,41	1 991	20,3	3,08	63	467,3	3,39	1 584	2.
64,4	2,75	177	177,9	1,28	228	211,8	2,47	523	89,5	2,02	182	3.
												d.
1 683,1	27,04	45 511	1 392,3	47,16	65 670	1 901,4	25,04	47 611	1 058,7	20,92	22 212	1.
2 199,5	8,85	19 466	972,4	13,31	12 943	890,3	13,81	12 298	2 952,4	8,04	23 737	2.
95,5	23,31	2 226	5,0	60,00	300	46,9	27,33	1 282	12,9	29,50	381	3.
—	—	—	—	—	—	5,0	8,00	40	—	—	—	4.
1 751,5	11,53	20 195	242,4	6,38	1 547	142,1	9,43	1 343	504,9	12,56	6 342	5.
64,8	49,43	3 203	24,9	73,96	1 842	119,2	54,81	6 533	103,8	41,11	4 267	6.
608,5	12,61	7 673	544,4	17,45	9 500	537,2	18,81	10 105	306,9	13,04	4 002	7.
												B.
7 660,3	22,17	169 840	3 682,0	20,26	74 597	2 270,4	25,55	58 009	12 808,7	19,90	254 893	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	99,7	15,46	1 541	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	26	40 066

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	16. Franſtadt			17. Schmiegel			18. Koſten		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülſenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	975,2	11,62	11 332	1 824,5	12,66	23 098	2 499,2	12,95	32 365
Sommer-	99,2	11,77	1 168	21,9	7,11	156	37,0	7,25	268
2. Spelz (Dinkel, Feſen) und Emer . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	10,0	8,00	80
3. Roggen ... Winter-	12 725,4	10,65	135 526	11 608,5	12,04	139 766	12 626,9	12,71	160 488
Sommer-	75,2	5,79	435	7,6	5,45	41	32,6	6,57	214
4. Gerſte ... Winter-	15,1	7,38	111	—	—	—	1,3	29,20	38
Sommer-	903,1	12,00	10 837	1 633,1	10,90	17 801	3 201,1	11,72	37 517
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	38,0	8,00	304
Sommer-	247,6	9,18	2 273	595,1	10,37	6 171	763,2	10,05	7 670
6. Hafer	2 328,8	11,89	27 689	2 918,2	10,81	31 547	2 289,6	10,50	24 041
7. Buchweizen	14,0	3,52	49	12,5	5,11	64	33,4	4,13	138
8. Erbſen	310,6	4,73	1 469	573,5	6,03	3 452	784,8	6,78	5 321
9. Ackerbohnen	3,7	5,88	22	31,0	11,29	353	0,5	14,00	7
10. Wicken	167,0	5,34	892	525,2	6,69	3 518	494,0	6,52	3 221
11. Miſchfrucht	303,2	8,89	2 695	1 310,2	9,79	12 827	1 686,0	9,60	16 186
12. Lupinen	851,3	7,16	6 095	573,0	9,11	5 220	273,3	6,32	1 727
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	4 246,9	110,28	468 348	5 805,7	109,22	634 099	6 469,5	116,97	756 737
davon krank			28 087			55 640			41 275
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	538,7	269,71	145 293	523,6	291,43	152 593	880,9	262,84	231 536
als Futterrüben	308,8	225,27	69 563	491,6	203,00	99 795	487,6	193,60	94 497
3. Möhren	165,9	182,23	30 214	139,6	173,18	24 176	166,9	189,77	31 673
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	11,0	76,00	836	3,0	49,20	148	4,3	48,48	208
„ Nachfrucht	317,7	85,33	27 109	30,6	49,22	1 501	16,3	46,18	753
5. Kohlrüben	432,0	160,67	69 409	56,8	118,08	6 707	53,2	115,97	6 170
c. Handelsgewächſe. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübſen ... Winter-	34,0	14,70	500	35,8	16,27	578	51,0	8,57	437
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	0,7	2,30	2	—	—	—
3. Klee	53,3	1,87	100	137,9	2,12	294	401,8	2,03	816
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranſchlagt)									
1. Klee	920,9	26,95	24 818	1 538,1	30,30	46 912	2 613,6	30,98	80 969
2. Lupinen	982,7	15,15	14 888	726,7	15,52	11 278	332,3	11,10	3 689
3. Luzerne	17,2	53,43	919	17,5	43,06	754	173,0	25,62	4 432
4. Eſparſette	—	—	—	—	—	—	22,5	9,00	203
5. Serradella als Hauptfrucht	376,4	17,04	6 414	171,7	15,04	2 582	133,9	11,29	1 512
6. Mais	145,4	56,41	8 202	218,7	56,71	12 402	298,0	66,04	19 680
7. Grassaat aller Art	134,6	15,08	2 030	221,6	20,32	4 503	512,6	19,31	9 898
B. Wieſen.									
Heu, Grummet	5 068,7	23,97	121 497	8 409,7	26,23	220 586	7 166,9	27,65	198 165

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Moſt)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Posen.

19. Lissa			20. Rawitsch			21. Gostyn			22. Koschmin			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 539,6	11,61	17 875	2 351,7	11,32	26 621	3 916,1	11,79	46 171	3 922,7	11,76	46 131	1.
115,8	11,20	1 297	145,8	10,88	1 586	93,0	9,61	897	133,6	10,86	1 451	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10 827,6	10,47	113 365	10 427,6	10,88	113 452	11 061,0	11,46	126 759	8 017,9	11,82	94 772	3.
21,3	5,43	116	5,0	6,60	33	29,9	6,75	202	—	—	—	
3,1	8,00	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1 570,7	10,46	16 430	2 018,0	10,99	22 178	2 481,2	11,28	28 236	1 667,1	11,64	19 405	
26,1	8,38	219	—	—	—	10,5	8,25	87	—	—	—	5.
649,3	8,63	5 603	477,5	11,00	5 253	539,1	10,46	5 628	182,8	9,93	1 815	
2 937,6	9,56	28 083	3 606,9	10,28	37 079	4 972,9	9,82	48 884	5 601,1	11,02	61 780	6.
47,9	2,87	137	124,1	3,64	452	24,0	5,48	132	11,8	3,25	38	7.
223,7	5,98	1 338	229,6	8,18	1 876	536,8	7,26	3 908	484,0	9,63	4 661	8.
22,8	15,36	350	125,8	13,36	1 677	146,2	11,51	1 683	22,5	9,60	216	9.
287,0	5,65	1 622	275,0	7,42	2 041	767,2	6,55	5 025	512,7	8,29	4 250	10.
858,0	10,28	8 820	804,1	10,72	8 620	1 267,9	9,87	12 514	844,2	10,38	8 764	11.
712,9	7,12	5 076	384,1	8,58	3 296	254,7	8,99	2 290	42,9	8,50	365	12.
												b.
5 618,4	101,28	569 593	4 531,8	96,03	435 279	5 178,4	102,21	529 284	3 680,8	98,69	382 996	1.
		60 893			41 819			73 003			84 071	
707,6	254,93	180 381	1 602,3	254,69	408 090	1 749,2	275,93	482 657	1 070,0	266,42	285 069	2.
665,4	197,08	131 137	528,9	177,53	93 906	500,0	174,62	87 450	363,7	190,41	69 252	
173,4	189,00	32 773	218,3	186,67	40 750	325,2	154,84	50 354	135,7	159,16	21 598	3.
66,1	128,75	8 562	3,0	32,50	98	7,1	108,75	772	0,2	160,00	32	4.
199,6	64,41	12 856	306,3	44,35	13 584	66,1	46,97	3 105	49,1	52,25	2 565	
75,7	145,39	11 006	99,1	95,17	9 431	83,4	96,47	8 046	59,2	102,55	6 071	5.
												c.
28,0	14,17	397	5,4	8,50	46	39,0	12,03	472	28,6	8,25	238	1.
—	—	—	20,0	6,00	120	—	—	—	1,0	5,00	5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
321,2	2,39	736	359,0	1,18	424	626,2	2,00	1 252	710,2	1,48	1 051	3.
												d.
1 729,2	27,46	47 467	2 103,5	31,07	65 356	3 248,7	32,39	105 225	2 290,3	26,11	59 800	1.
889,2	12,48	11 098	501,0	13,91	6 969	492,8	14,98	7 378	69,6	13,58	943	2.
27,1	47,55	1 289	68,0	41,04	2 791	136,4	40,90	5 579	42,1	30,88	1 300	3.
4,4	33,23	147	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
304,1	8,87	2 697	53,8	16,25	874	47,6	9,97	475	28,7	16,39	468	5.
365,9	73,30	26 820	378,3	65,43	24 752	272,8	60,11	16 398	296,8	79,39	23 563	6.
193,1	14,91	2 879	169,7	18,03	3 060	414,2	20,63	8 541	753,8	18,14	13 674	7.
												B.
5 548,2	22,33	124 948	5 363,6	25,02	134 197	4 358,5	33,53	146 141	1 754,7	21,04	36 921	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

erträges in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	23. Krotoschin			24. Pleschen			25. Ostrowo		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	2 998,3	11,34	34 001	2 947,0	12,07	35 570	1 101,4	10,39	11 444
1. Weizen . . . Sommer-	113,1	8,16	923	8,0	8,75	70	2,0	12,00	24
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	8 532,8	10,84	92 496	10 444,0	11,74	122 613	7 662,6	8,99	68 887
3. Roggen . . . Sommer-	6,5	7,00	46	21,9	5,79	127	8,6	4,95	43
4. Gerste . . . Winter-	—	—	—	6,5	18,00	117	—	—	—
4. Gerste . . . Sommer-	1 446,8	10,85	15 698	1 862,1	11,24	20 930	988,6	9,34	9 234
5. Menggetreide . . . Winter-	13,1	9,80	128	2,0	4,00	8	—	—	—
5. Menggetreide . . . Sommer-	311,7	10,38	3 235	402,5	8,00	3 220	198,5	11,37	2 257
6. Hafer	5 037,9	11,31	56 979	4 363,1	10,98	47 907	2 635,9	9,28	24 461
7. Buchweizen	30,5	4,71	144	104,2	3,59	374	89,0	4,45	396
8. Erbsen	466,0	7,73	3 602	374,9	8,24	3 089	262,1	5,80	1 520
9. Ackerbohnen	36,0	11,39	410	18,8	8,40	158	14,7	8,71	128
10. Wicken	343,2	8,10	2 780	512,3	7,59	3 888	349,7	7,25	2 535
11. Mischfrucht	440,8	11,53	5 082	885,7	9,90	8 768	410,9	9,22	3 788
12. Lupinen	517,3	8,21	4 247	518,2	7,88	4 083	1 032,4	8,05	8 311
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	4 749,9	90,42	429 486	5 118,6	109,48	560 384	4 173,4	97,02	404 945
davon krank			33 412			22 597			19 250
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	515,1	259,96	133 905	383,0	243,14	93 123	120,8	219,99	26 575
2. Runkelrüben als Futterrüben	362,9	148,95	53 950	366,7	152,95	56 087	188,9	130,00	24 557
3. Möhren	127,1	168,86	21 462	183,0	164,25	30 058	88,0	147,12	12 947
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	4,2	28,71	121	5,3	34,00	180	2,0	23,00	46
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	40,5	36,71	1 487	7,0	70,00	490	1,0	31,50	32
5. Kohlrüben	95,6	93,41	8 930	55,3	81,91	4 530	55,0	74,15	4 078
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen Winter-	7,0	12,00	84	18,8	11,04	208	64,8	8,38	543
1. Raps und Rübsen Sommer-	—	—	—	—	—	—	4,0	4,50	18
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	493,1	1,52	750	511,2	1,76	900	150,1	1,43	215
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 505,8	27,13	67 982	2 180,1	21,79	47 504	978,2	23,82	23 311
2. Lupinen	626,0	15,47	9 684	659,1	15,24	10 045	1 293,9	17,38	22 488
3. Luzerne	0,5	16,00	8	59,7	42,20	2 519	6,5	50,00	325
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	81,0	10,72	868	344,9	9,85	3 397	453,4	14,05	6 370
6. Mais	246,8	75,82	18 712	175,9	70,30	12 401	164,2	67,60	11 100
7. Grassaat aller Art	631,2	14,92	9 418	646,6	20,22	13 074	315,6	16,67	5 261
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 744,5	26,59	72 976	2 921,8	22,56	65 916	3 821,8	27,19	103 915

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Poſen.									Regierungsbezirk Bromberg.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
26. Adelnau			27. Schildberg			28. Kempen i. Poſ.			1. Filehne			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
866,7	10,02	8 684	489,9	10,72	5 251	782,0	10,97	8 579	5,8	10,85	63	1.
30,5	11,13	339	5,4	6,17	33	9,6	8,27	79	5,5	15,00	83	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9 102,5	8,79	80 075	10 856,0	7,66	83 048	11 325,2	9,03	102 273	8 703,4	5,29	51 879	3.
27,0	5,40	146	90,8	5,74	521	107,8	4,61	497	261,5	3,93	1 028	
0,4	3,00	1	—	—	—	4,0	16,30	65	—	—	—	4.
866,7	8,26	7 159	776,6	7,69	5 972	692,2	9,09	6 292	645,2	6,23	4 020	
—	—	—	3,8	4,00	15	—	—	—	—	—	—	5.
6,5	6,00	39	172,5	9,79	1 689	501,5	9,67	4 850	92,0	5,56	512	
3 043,9	8,90	27 091	2 656,6	7,45	19 792	3 270,8	9,62	31 465	1 615,8	5,47	8 838	6.
105,1	3,19	335	321,5	3,93	1 260	107,5	4,86	522	178,6	2,33	416	7.
193,3	5,99	1 158	109,2	6,63	724	77,0	5,39	414	182,2	3,47	632	8.
2,5	7,47	19	1,3	6,50	8	35,0	19,04	666	19,6	6,29	123	9.
321,6	6,56	2 110	166,1	8,24	1 369	186,6	7,89	1 472	53,4	3,07	164	10.
176,4	7,15	1 261	199,2	10,06	2 004	237,5	6,22	1 477	94,3	4,78	451	11.
637,8	7,42	4 732	2 736,6	7,64	20 908	1 027,2	7,48	7 683	475,8	4,73	2 251	12.
												b.
4 414,6	77,15	340 498	5 496,5	84,93	466 818	5 610,8	95,81	537 571	4 561,4	61,65	281 210	1.
		26 122			29 905			12 638			14 573	
69,5	227,50	15 811	—	—	—	29,1	237,00	6 991	—	—	—	2.
184,3	111,94	20 597	175,1	124,12	21 863	252,7	157,49	39 798	303,8	129,69	38 692	
122,1	119,10	14 542	97,8	149,69	14 640	86,7	166,56	14 462	50,8	63,10	1 992	3.
10,6	40,09	424	3,6	70,00	245	4,2	86,67	364	6,1	35,48	216	4.
3,6	22,50	81	32,7	23,75	766	13,0	21,22	276	22,0	11,25	248	
104,2	71,71	7 472	96,5	92,94	8 978	69,0	112,80	7 783	92,1	86,11	8 010	5.
												c.
6,0	20,50	120	—	—	—	152,1	10,56	1 606	2,0	5,00	10	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,5	12,00	18	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	4,00	2	2.
181,2	1,50	272	56,2	1,88	105	389,7	2,08	831	25,0	3,45	86	3.
												d.
788,0	25,16	19 826	480,0	26,15	16 475	1 214,7	27,58	33 501	504,4	20,77	10 187	1.
758,9	12,34	9 377	3 049,3	15,05	45 892	1 413,1	17,55	24 800	652,1	10,12	6 604	2.
2,1	40,00	80	—	—	—	—	—	—	5,6	20,00	100	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
134,4	13,32	1 790	444,7	11,88	5 284	756,2	13,43	10 159	482,5	12,42	5 993	5.
134,2	62,28	8 402	107,6	51,98	5 593	191,4	65,34	12 509	1,0	80,00	80	6.
360,9	8,15	2 805	145,2	18,83	2 734	569,3	17,75	10 105	332,2	16,72	5 555	7.
												B.
7 286,4	26,20	190 904	4 318,7	21,67	93 586	4 167,1	26,08	108 678	7 884,1	20,23	159 495	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Czarnikau			3. Kolmar i. Pos.			4. Wirsitz		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	318,5	12,14	3 867	372,1	12,81	4 767	2 280,1	14,58	33 244
Sommer-	3,3	11,00	36	1,5	7,00	11	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	12 686,9	8,13	103 144	18 229,7	8,54	155 682	23 754,8	12,38	293 372
Sommer-	133,8	5,68	760	476,5	5,13	2 440	63,9	8,15	521
4. Gerste ... Winter-	6,0	4,80	29	33,5	9,38	314	31,5	5,19	163
Sommer-	1 422,5	8,36	11 892	2 386,3	8,19	19 544	4 944,9	9,89	48 905
5. Menggetreide ... Winter-	2,0	4,50	9	12,8	11,00	141	71,5	6,60	472
Sommer-	650,5	9,55	6 212	814,5	8,65	7 045	2 382,0	8,61	20 509
6. Hafer	2 776,3	7,47	20 739	3 444,1	6,87	23 661	5 757,3	7,94	45 715
7. Buchweizen	105,0	2,05	215	161,4	3,01	486	19,4	2,57	50
8. Erbsen	513,0	4,75	2 437	594,1	4,14	2 460	1 472,2	4,84	7 125
9. Ackerbohnen	4,3	6,00	26	14,6	8,31	121	6,0	7,67	46
10. Wicken	125,3	4,68	586	150,8	4,14	624	357,1	4,93	1 761
11. Mischfrucht	544,7	8,20	4 467	721,5	7,09	5 115	1 904,5	8,57	16 322
12. Lupinen	401,2	5,63	2 259	1 163,9	5,85	6 809	426,2	7,57	3 227
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	6 342,2	88,22	559 518	7 978,8	86,49	690 086	10 251,2	108,63	1 113 588
davon krank			51 413			15 761			9 994
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	24,0	184,25	4 422	2 527,0	224,86	568 221
als Futterrüben	404,4	159,15	64 360	598,0	134,60	80 491	649,8	166,70	108 322
3. Möhren	44,1	96,54	4 257	61,2	103,26	6 320	103,2	158,31	16 338
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	0,6	30,00	18	0,5	12,00	6	6,0	120,00	720
„ Nachfrucht	31,2	43,35	1 353	—	—	—	1,0	50,00	50
5. Kohlrüben	187,6	99,40	18 647	429,5	105,60	45 355	530,0	114,85	60 871
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	30,3	11,75	358	—	—	—	36,0	8,35	301
Sommer-	—	—	—	—	—	—	20,0	10,00	200
2. Hopfen	4,1	2,78	11	4,7	2,36	11	1,0	7,00	7
3. Klee	95,0	1,84	175	98,1	1,68	165	188,4	1,89	356
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 310,8	22,75	29 821	1 837,7	24,08	44 252	5 443,4	25,47	138 643
2. Lupinen	639,2	9,65	6 168	1 524,8	9,57	14 592	791,6	11,77	9 317
3. Luzerne	11,6	21,50	249	26,0	46,00	1 196	201,2	34,12	6 865
4. Esparsette	1,0	15,00	15	1,5	20,00	30	3,6	40,00	144
5. Serradella als Hauptfrucht	289,1	12,33	3 565	496,1	13,54	6 717	233,5	20,73	4 840
6. Mais	33,4	81,00	2 705	40,3	81,14	3 270	50,9	71,50	3 639
7. Grassaat aller Art	308,2	13,19	4 066	828,0	16,89	13 985	1 200,3	15,08	18 104
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	7 942,2	26,14	207 689	12 728,5	23,19	295 181	15 363,4	23,64	363 191

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Bromberg.

5. Bromberg (Stadtkreis)			6. Bromberg (Landkreis)			7. Schubin			8. Inowrazlaw			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
—	—	—	2 628,1	13,36	35 637	1 747,0	14,39	25 489	6 853,4	16,36	112 122	1.
—	—	—	31,3	8,80	275	5,0	9,00	45	633,9	14,71	9 325	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
68,0	11,00	748	24 140,3	9,58	231 264	18 088,4	10,88	196 802	15 284,9	13,49	206 193	3.
20,0	6,30	130	342,7	4,22	1 450	176,5	4,79	845	55,0	5,33	293	
—	—	—	1,8	5,67	10	3,0	8,00	24	104,5	16,00	1 672	4.
20,0	12,00	240	2 805,0	8,16	22 889	2 062,1	10,43	21 508	4 991,4	14,82	73 973	
—	—	—	—	—	—	4,0	6,00	24	20,0	10,00	200	5.
—	—	—	1 076,9	6,59	7 097	1 688,2	8,55	14 435	1 971,2	12,59	24 817	
2,0	6,00	12	4 068,3	6,71	27 298	3 303,0	8,40	27 745	3 665,7	10,66	39 076	6.
—	—	—	288,4	2,65	764	251,9	3,63	914	108,1	3,33	360	7.
—	—	—	2 838,9	3,88	11 015	1 430,3	5,91	8 453	1 881,0	9,26	17 418	8.
—	—	—	9,3	6,83	65	—	—	—	235,3	13,04	3 068	9.
—	—	—	647,9	5,13	3 320	847,7	6,57	5 569	1 148,9	9,66	11 092	10.
—	—	—	865,4	6,23	5 391	1 121,5	8,90	9 981	1 806,9	14,11	25 495	11.
—	—	—	409,5	6,77	2 772	304,0	7,78	2 365	163,9	9,22	1 511	12.
												b.
105,0	80,00	8 400	8 879,1*	94,04	834 991	7 879,8	102,77	809 776	5 464,8	114,56	627 687	1.
		560			13 654			19 648			35 356	
—	—	—	824,0	224,01	184 584	1 075,9	242,13	260 508	8 616,3	292,27	2 518 286	2.
7,0	105,00	735	708,4	143,89	101 932	624,9	169,89	106 164	365,0	226,92	82 826	
1,0	80,00	80	109,6	125,22	13 724	153,9	175,19	27 054	260,4	203,33	52 947	3.
—	—	—	5,2	30,00	156	3,0	70,00	210	—	—	—	4.
4,0	50,00	200	50,1	37,51	1 879	3,8	17,17	65	0,3	90,00	27	
1,0	120,00	120	579,7	110,34	63 964	167,6	113,10	18 956	31,6	127,20	4 020	5.
												c.
—	—	—	3,0	6,00	18	6,0	11,00	66	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	4,50	18	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,6	1,00	1	2.
—	—	—	317,8	2,66	845	140,9	2,33	328	140,9	2,65	373	3.
												d.
4,0	22,00	88	4 745,8	32,44	153 954	2 797,4	29,49	82 495	3 694,7	35,66	131 753	1.
—	—	—	801,6	11,32	9 074	446,6	12,99	5 801	261,9	24,68	6 464	2.
—	—	—	160,7	35,28	5 669	70,8	39,51	2 799	321,1	41,78	13 416	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	421,6	11,35	4 785	231,4	14,71	3 404	153,5	21,35	3 275	5.
3,0	80,00	240	29,9	73,92	2 210	57,6	47,24	2 721	129,9	74,27	9 648	6.
16,0	6,00	96	512,3	31,28	16 025	204,8	18,96	3 883	148,0	26,22	3 881	7.
												B.
501,0	12,30	6 263	7 844,6	25,29	198 390	11 154,0	24,61	274 500	6 538,0	25,23	164 888	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 1.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Streino			10. Mogilno			11. Znin		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	4 800,7	14,38	69 034	2 742,9	14,84	40 705	2 332,4	13,86	32 327
Sommer-	67,5	17,25	1 164	86,5	10,69	925	84,0	11,62	976
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	10 504,4	13,75	144 436	19 018,7	12,35	234 881	16 374,2	11,51	188 467
Sommer-	3,0	4,80	14	45,0	9,57	431	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	0,5	18,00	9	60,0	15,00	900
Sommer-	2 712,4	14,25	38 652	2 197,3	11,15	24 500	2 440,7	10,85	26 482
5. Menggetreide ... Winter-	35,0	13,50	473	1,0	8,00	8	2,0	4,80	10
Sommer-	1 429,8	14,89	21 290	974,0	10,18	9 915	1 142,4	9,33	10 659
6. Hafer	2 618,1	10,71	28 040	3 483,8	9,35	32 574	4 502,6	9,09	40 930
7. Buchweizen	5,5	5,24	29	31,8	2,65	84	18,0	4,74	85
8. Erbsen	1 821,4	9,95	18 123	2 730,6	8,62	23 565	1 896,9	6,79	12 880
9. Ackerbohnen	35,5	14,00	497	1,0	3,00	3	20,5	11,32	232
10. Wicken	795,1	9,65	7 673	873,7	6,93	6 055	975,1	7,29	7 108
11. Mischfrucht	1 101,9	13,72	15 118	1 749,0	10,25	17 927	984,3	10,63	10 463
12. Lupinen	199,0	9,80	1 950	422,8	6,40	2 706	445,8	7,90	3 522
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 092,4	110,36	341 277	6 874,1	108,71	747 283	6 271,0	107,84	676 265
davon krank			18 004			37 599			27 915
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	4 917,5	259,47	1 275 944	1 727,6	243,13	420 031	1 412,8	234,01	330 609
als Futterrüben	266,1	207,84	55 306	543,3	186,72	101 450	488,7	180,40	88 161
3. Möhren	128,0	190,77	24 419	103,3	175,27	18 105	62,8	165,06	10 366
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	1,8	115,00	207	4,5	75,00	338
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	4,8	50,67	243
5. Kohlrüben	28,1	106,09	2 979	178,5	140,23	25 031	142,7	114,76	16 376
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	33,8	9,17	310	39,9	11,05	441	52,4	9,77	512
Sommer-	20,5	10,61	218	5,2	6,00	31	1,7	4,82	8
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	53,9	2,19	118	388,7	1,57	610	260,1	2,17	564
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 227,8	30,45	67 837	3 423,9	30,88	105 730	2 741,5	23,04	63 164
2. Lupinen	289,8	11,19	3 243	557,1	10,43	5 811	586,4	10,61	6 222
3. Luzerne	206,8	43,58	9 012	183,5	38,87	7 133	120,5	28,65	3 452
4. Esparsette	1,8	40,00	72	1,3	35,00	46	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	66,5	10,71	712	196,9	12,48	2 457	193,0	7,83	1 511
6. Mais	128,5	74,19	9 533	130,8	73,14	9 567	84,7	88,50	7 496
7. Grassaat aller Art	244,5	37,99	9 289	506,7	17,32	8 776	601,5	20,50	12 331
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 471,6	28,80	99 982	4 655,7	25,10	116 858	4 873,1	22,49	109 610

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Bromberg. | **Regierungsbezirk Breslau.**

12. Wongrowitz			13. Gneſen			14. Witkowo			1. Namslau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A. a.
2 043,3	13,70	27 996	1 459,1	12,51	18 253	1 583,3	12,49	19 775	2 425,8	13,74	33 326	1.
21,0	11,00	231	6,5	5,89	38	27,4	11,17	306	84,7	10,69	905	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23 206,5	10,94	253 879	13 903,9	11,59	161 146	13 738,5	10,92	150 024	11 322,7	11,95	135 306	3.
56,0	6,06	339	62,0	7,13	442	24,7	4,77	118	20,5	7,06	145	
—	—	—	—	—	—	60,0	14,00	840	—	—	—	4.
3 812,9	9,84	37 519	2 005,8	11,00	22 064	1 712,3	10,36	17 739	1 918,2	13,20	25 320	
33,0	5,92	195	3,5	11,00	39	53,0	12,00	636	3,0	7,25	22	5.
2 409,1	8,93	21 513	1 131,9	9,40	10 640	393,5	9,16	3 604	133,5	9,93	1 326	
5 016,0	7,70	38 623	3 926,3	9,93	38 988	2 894,4	8,41	24 342	5 649,6	12,16	68 699	6.
97,6	4,31	421	60,9	4,73	288	137,2	3,41	468	12,0	2,67	32	7.
1 669,1	6,11	10 198	1 014,3	7,98	8 094	978,6	6,45	6 312	59,5	12,82	763	8.
6,5	3,50	23	7,8	13,25	103	13,7	10,95	150	21,5	14,30	311	9.
741,1	5,96	4 417	446,9	7,01	3 133	614,7	5,83	3 584	264,6	11,06	2 926	10.
1 718,1	8,61	14 793	1 032,2	10,40	10 735	846,2	10,31	8 724	549,6	11,23	6 172	11.
1 350,2	8,18	11 045	544,7	7,35	4 004	517,7	6,05	3 132	699,6	7,70	5 387	12.
												b.
9 446,2	103,75	980 043	5 595,3	121,40	679 269	4 509,2	103,78	467 965	5 836,2	106,48	621 449	1.
		37 675			29 147			36 802			15 891	
948,5	241,48	229 044	569,0	224,54	127 649	1 596,0	224,55	358 382	396,1	258,90	102 550	2.
613,5	167,95	103 037	643,7	169,17	108 895	415,7	138,24	57 466	566,3	228,25	129 258	
102,8	169,37	17 411	82,5	161,06	13 287	132,0	137,05	18 091	68,5	224,38	15 384	3.
3,0	65,13	195	1,0	80,00	80	6,3	96,67	609	31,0	19,05	591	4.
3,8	112,77	429	13,0	19,23	250	2,5	88,00	220	475,1	30,47	14 476	
248,9	113,60	28 275	174,2	122,78	21 401	91,6	87,28	7 995	17,5	162,00	2 835	5.
												c.
55,8	10,04	560	21,0	11,29	237	36,5	8,17	298	170,4	12,14	2 069	1.
—	—	—	55,0	10,33	568	2,5	9,60	24	9,0	13,00	117	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
524,3	1,77	928	154,2	1,42	219	167,2	1,74	291	620,3	1,63	1 011	3.
												d.
3 960,4	27,07	107 208	2 597,5	28,43	73 847	1 802,5	22,33	40 250	2 732,0	34,19	93 407	1.
2 112,9	11,35	23 981	721,4	9,31	6 716	762,1	11,30	8 536	815,8	14 59	11 903	2.
74,7	38,41	2 869	34,1	32,04	1 093	106,3	28,90	3 072	25,0	39,00	975	3.
—	—	—	1,5	37,00	56	1,0	25,00	25	—	—	—	4.
520,0	9,17	4 768	248,5	9,11	2 267	242,9	10,46	2 546	450,1	16,26	7 319	5.
106,4	71,22	7 578	94,8	67,54	6 403	186,3	66,19	12 368	408,9	91,07	37 239	6.
885,7	13,23	11 718	959,1	21,66	20 774	247,7	22,82	5 653	523,1	19,00	9 939	7.
												B.
8 552,9	20,00	171 058	3 347,9	25,91	86 744	2 651,1	18,20	48 250	6 064,5	34,44	208 861	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Groß Wartenberg			3. Ols			4. Trebnitz		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 248,1	12,07	15 063	4 883,5	15,01	73 399	5 772,2	12,99	74 981
Sommer-	18,5	11,96	221	243,4	12,78	3 111	751,9	12,24	9 208
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	14 426,0	9,70	139 932	16 186,7	13,77	222 891	13 529,4	11,52	155 859
Sommer-	89,1	7,55	695	131,2	6,72	880	129,9	7,20	935
4. Gerste ... Winter-	1,0	10,00	10	2,3	28,00	70	5,9	12,84	76
Sommer-	1 334,6	9,24	12 332	2 170,0	14,34	31 205	2 040,1	12,68	25 868
5. Menggetreide ... Winter-	8,5	15,00	128	—	—	—	22,6	10,75	243
Sommer-	316,9	13,13	4 160	511,0	12,93	6 617	358,5	11,20	4 015
6. Hafer	5 862,5	10,14	59 447	8 884,7	13,94	123 853	7 445,6	12,14	90 390
7. Buchweizen	41,0	3,10	127	6,0	3,20	19	12,2	2,40	30
8. Erbsen	24,0	6,65	160	140,2	9,47	1 328	268,8	9,06	2 434
9. Ackerbohnen	25,5	11,10	283	58,5	17,12	1 002	323,0	16,44	5 310
10. Wicken	185,1	9,07	1 679	243,0	10,98	2 668	297,0	9,37	2 783
11. Mischfrucht	260,4	12,29	3 200	447,6	12,69	5 680	625,5	13,33	8 338
12. Lupinen	1 743,7	7,41	12 921	927,9	8,88	8 240	1 078,6	7,26	7 852
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	7 564,6	93,51	707 366	8 875,2	125,10	1 110 288	6 446,3	113,85	733 968
davon krank			37 638			23 304			57 663
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	26,0	262,00	7 336	1 145,1	275,26	315 366	1 883,1	271,35	510 979
als Futterrüben	542,7	154,02	83 587	1 340,0	251,50	337 010	1 374,0	205,11	281 820
3. Möhren	93,1	181,35	16 884	134,0	228,36	30 600	202,2	181,78	36 756
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	14,8	31,96	473	39,6	63,78	2 526	8,3	94,50	784
" Nachfrucht	305,3	48,45	14 792	1 102,5	45,48	50 041	1 065,9	40,08	42 721
5. Kohlrüben	38,8	88,62	3 431	41,3	225,36	9 352	20,0	95,19	1 904
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	18,5	14,00	259	53,7	14,23	764	157,1	14,91	2 342
Sommer-	—	—	—	13,5	11,78	159	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	383,6	1,25	480	486,1	1,39	676	460,5	1,20	553
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 148,5	25,47	54 722	4 626,5	32,46	150 176	4 356,5	32,53	141 717
2. Lupinen	1 993,4	16,17	32 233	1 049,2	15,92	16 703	1 410,6	15,74	22 203
3. Luzerne	—	—	—	81,6	32,33	2 638	149,1	37,00	5 517
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	457,9	27,15	12 432	501,1	20,10	10 132	113,5	21,00	2 384
6. Mais	319,9	86,17	27 566	836,2	74,12	61 979	618,2	63,90	39 503
7. Grassaat aller Art	378,6	14,00	5 300	720,0	19,84	14 285	505,8	17,75	8 978
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	8 388,1	23,89	200 408	9 898,0	29,62	293 872	7 163,3	30,08	215 487

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—		—	—		—	—	—	—
Wein (Most)						Werthangabe des Ernte-			
	für [illegible]	im ganzen		für [illegible]	im ganzen		für [illegible]	im ganzen	
	—	—		—			—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Breslau.

5. Militſch			6. Guhrau			7. Steinau			8. Wohlau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 885,3	10,02	18 891	2 031,0	13,10	26 606	1 911,7	12,38	23 667	2 848,3	11,77	33 524	1.
110,4	9,52	1 051	449,0	12,65	5 680	691,8	11,67	8 073	280,7	9,92	2 785	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16 021,1	8,89	142 428	14 388,2	11,24	161 723	8 337,2	10,96	91 376	15 263,3	9,96	152 022	3.
139,7	6,00	838	68,4	6,20	424	122,8	6,54	803	285,2	6,03	1 720	
2,3	11,30	26	10,9	12,32	134	—	—	—	18,3	9,96	182	4.
1 230,4	7,84	9 646	1 489,7	11,50	17 132	699,7	10,79	7 550	1 328,5	10,27	13 644	
1,8	6,00	11	6,0	18,00	108	25,0	11,67	292	9,0	6,83	60	5.
204,5	7,87	1 609	192,7	12,58	2 424	242,9	10,11	2 456	735,3	11,18	8 221	
6 875,6	8,07	55 486	4 302,3	11,50	49 479	3 032,3	11,23	34 053	6 200,1	10,54	65 349	6.
33,0	2,58	85	38,5	4,20	162	8,0	5,00	40	4,4	5,59	25	7.
168,0	7,31	1 262	200,1	8,46	1 693	124,1	6,54	812	262,6	6,92	1 817	8.
7,8	4,78	37	32,5	12,43	404	91,9	16,03	1 473	113,2	10,71	1 213	9.
187,3	7,36	1 379	170,3	7,19	1 224	144,4	8,87	1 281	124,8	7,12	889	10.
388,9	9,81	3 815	561,8	12,24	6 876	531,7	12,90	6 859	583,4	9,15	5 338	11.
1 171,5	7,44	8 716	679,1	7,79	5 290	613,9	6,65	4 082	941,4	7,33	6 900	12.
												b.
7 194,1	81,90	589 230	5 999,9	106,77	640 609	3 549,2	100,41	356 375	7 277,1	94,93	690 815	1.
		60 550			58 580			34 960			80 875	
624,4	241,48	150 780	1 724,8	288,15	497 001	1 022,2	220,79	225 692	726,1	218,29	158 500	2.
777,7	124,36	96 715	825,9	188,50	155 663	582,0	188,36	109 626	1 127,4	163,63	184 702	
147,7	130,61	19 291	253,8	200,20	50 811	117,0	199,15	23 301	213,2	168,03	35 824	3.
73,5	67,08	4 930	55,0	91,92	5 056	52,8	47,00	2 482	15,5	57,80	891	4.
967,9	46,26	44 775	969,8	48,10	46 647	435,2	32,09	13 966	1 155,9	62,00	71 666	
19,8	108,21	2 143	203,2	124,89	25 378	29,3	102,59	3 006	72,5	136,30	9 896	5.
												c.
85,6	10,60	907	89,3	15,53	1 387	151,6	13,65	2 069	149,9	13,81	2 070	1.
—	—	—	—	—	—	5,8	3,25	19	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
262,1	1,59	417	196,0	1,42	280	229,8	0,90	207	307,3	1,17	360	3.
												d.
1 999,2	22,21	44 402	2 618,3	33,03	86 482	1 883,7	32,51	61 239	3 103,6	32,70	101 488	1.
1 356,6	12,21	16 564	738,7	13,42	9 913	658,1	14,99	9 865	1 079,6	11,05	11 932	2.
13,8	48,73	673	65,6	48,05	3 152	20,3	28,42	577	51,9	31,59	1 640	3.
—	—	—	—	—	—	0,2	10,00	2	—	—	—	4.
426,2	20,28	8 643	273,6	19,20	5 253	352,0	18,37	6 466	325,1	25,69	8 352	5.
491,3	59,31	29 102	309,4	63,16	19 542	416,0	59,39	24 706	477,1	60,67	28 946	6.
677,1	13,53	9 161	649,6	18,23	11 842	350,5	19,82	6 950	396,5	18,32	7 343	7.
												B.
10 864,6	21,00	228 157	8 175,0	23,21	189 742	3 361,5	25,16	84 575	8 270,7	28,49	235 632	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Neumarkt			10. Breslau (Stadtkreis)			11. Breslau (Landkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	8 334,6	13,90	115 851	33,0	24,17	798	9 083,2	14,44	131 163
1. Weizen { Sommer-	633,6	12,85	8 142	12,8	20,25	259	1 835,9	14,37	26 382
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	10 480,8	13,61	142 644	88,8	19,49	1 725	8 616,9	13,63	117 448
3. Roggen { Sommer-	14,9	8,26	123	4,0	17,00	68	25,5	10,22	261
4. Gerste { Winter-	1,0	18,00	18	—	—	—	32,1	22,40	719
4. Gerste { Sommer-	3 514,2	14,76	51 870	31,0	28,02	869	5 179,8	16,69	86 451
5. Menggetreide { Winter-	10,0	11,50	115	—	—	—	2,0	8,00	16
5. Menggetreide { Sommer-	319,4	12,90	4 120	—	—	—	186,3	15,00	2 945
6. Hafer	7 937,9	13,38	106 209	80,6	18,86	1 520	6 875,6	14,22	97 771
7. Buchweizen	4,0	1,50	6	—	—	—	10,0	4,00	40
8. Erbsen	234,7	11,26	2 643	—	—	—	575,6	14,67	8 444
9. Ackerbohnen	233,1	15,44	3 599	—	—	—	456,4	19,67	8 977
10. Wicken	88,6	11,19	991	—	—	—	92,6	12,21	1 131
11. Mischfrucht	768,6	13,62	10 466	3,8	10,25	39	365,2	15,36	5 573
12. Lupinen	171,0	10,15	1 736	—	—	—	233,7	6,91	1 615
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	6 031,3	107,12	646 126	150,3	115,74	17 396	5 837,3	108,14	631 246
davon krank			48 839			4 352			55 463
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	3 090,4	231,13	716 364	31,6	258,91	8 161	7 798,9	294,19	2 294 358
2. Runkelrüben { als Futterrüben	1 576,3	238,44	375 853	39,0	322,67	12 584	1 322,4	283,97	375 522
3. Möhren	96,2	230,02	22 128	35,3	192,97	6 808	94,4	215,70	20 362
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,0	20,00	20	—	—	—	15,1	8,67	131
„ Nachfrucht	437,8	28,39	12 429	69,0	171,30	11 820	436,6	46,23	20 184
5. Kohlrüben	7,7	160,13	1 233	15,0	160,00	2 400	6,2	90,83	572
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	414,9	14,33	5 954	—	—	—	550,3	14,66	8 067
1. Raps und Rübsen { Sommer-	7,0	8,00	56	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	530,1	0,95	504	—	—	—	197,2	1,22	241
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	5 134,3	41,54	213 279	13,8	45,00	621	4 556,7	36,47	166 183
2. Lupinen	182,0	17,04	3 101	—	—	—	392,8	19,79	7 774
3. Luzerne	117,9	44,66	6 576	—	—	—	328,0	44,48	14 589
4. Esparsette	1,3	29,40	38	—	—	—	14,2	31,40	446
5. Serradella als Hauptfrucht	46,0	12,50	575	—	—	—	50,0	17,00	850
6. Mais	549,7	73,97	40 661	—	—	—	480,2	56,63	24 362
7. Grassaat aller Art	574,3	36,29	20 841	6,3	27,60	174	625,7	31,82	19 916
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	5 728,9	32,72	187 450	69,5	48,56	3 375	6 935,7	27,32	189 483

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Breslau.

12. Ohlau			13. Brieg			14. Strehlen			15. Nimptsch			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
5 201,6	14,49	75 371	4 092,8	13,27	54 311	3 971,8	12,10	48 059	4 889,0	14,21	69 962	1.
426,0	13,93	5 934	571,1	11,37	6 493	494,6	11,93	5 901	892,4	13,76	12 279	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9 764,4	14,60	142 560	9 181,9	13,16	120 834	3 688,4	12,30	46 105	3 724,6	14,39	54 342	3.
47,3	8,32	394	35,9	6,43	226	2,0	7,00	14	25,0	14,00	350	
1,8	20,00	36	25,2	22,93	580	41,5	16,10	668	7,5	27,00	203	4.
5 633,4	15,89	89 515	3 472,4	13,07	45 384	4 171,8	13,58	56 653	4 435,2	16,10	71 407	
7,0	14,00	98	2,0	8,00	16	—	—	—	5,5	13,70	75	5.
140,5	14,09	1 980	71,1	9,26	658	296,0	12,97	3 839	193,0	16,28	3 136	
7 571,0	13,87	105 010	7 402,4	13,02	96 379	4 249,3	12,34	52 436	3 571,0	15,00	53 565	6.
—	—	—	20,2	2,07	43	—	—	—	—	—	—	7.
619,0	11,93	7 385	670,6	8,83	5 921	241,5	10,93	2 640	566,6	13,51	7 655	8.
317,2	18,66	5 932	127,8	15,40	1 968	174,4	17,18	2 991	178,0	19,59	3 487	9.
470,6	13,81	6 499	644,0	9,36	6 028	137,5	9,80	1 348	71,2	15,10	1 086	10.
284,0	14,81	4 206	193,7	9,09	1 761	235,0	11,62	2 731	238,1	17,22	4 100	11.
267,7	8,06	2 158	166,4	8,01	1 333	3,0	12,00	36	—	—	—	12.
												b.
4 937,4	124,72	615 793	4 568,1	105,61	482 437	2 974,5	91,86	273 238	2 662,3	109,13	290 537	1.
		33 043			18 451			28 428			19 397	
1 859,5	276,34	513 854	1 466,4	251,63	368 990	2 106,7	233,70	492 336	3 757,4	271,84	1 021 412	2.
1 130,1	285,86	323 073	616,5	216,25	133 750	654,1	223,44	146 152	649,6	295,19	191 755	
33,1	179,36	5 937	14,2	132,31	1 879	18,4	245,19	4 511	16,3	204,51	3 334	3.
3,0	20,00	60	1,0	80,00	80	—	—	—	—	—	—	4.
221,7	42,44	9 409	338,9	22,89	7 757	206,1	17,24	3 555	23,3	15,08	351	
4,7	157,00	738	0,3	400,00	120	—	—	—	0,5	60,00	30	5.
												c.
235,2	13,95	3 281	52,6	14,24	749	164,8	12,32	2 030	433,3	14,38	6 231	1.
—	—	—	1,0	7,50	8	—	—	—	4,0	14,00	56	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
810,0	0,81	656	564,2	0,98	553	302,8	0,78	236	227,7	0,82	187	3.
												d.
3 290,7	41,03	135 017	2 945,6	33,10	97 499	2 522,3	35,36	89 189	2 646,8	37,73	99 864	1.
281,6	13,37	3 765	207,0	13,10	2 712	3,0	18,00	54	—	—	—	2.
201,6	40,73	8 211	10,3	27,33	287	219,3	46,61	10 231	508,6	40,13	20 405	3.
2,6	41,00	98	—	—	—	—	—	—	1,0	50,00	50	4.
81,1	37,36	3 030	81,0	17,55	1 422	—	—	—	—	—	—	5.
326,0	75,11	24 486	154,1	72,53	11 177	160,2	61,92	9 921	201,4	63,81	12 851	6.
84,4	32,99	2 784	163,1	24,80	4 045	33,4	17,25	576	365,4	32,86	12 007	7.
												B.
5 525,9	36,11	199 540	5 469,1	29,86	163 307	2 627,1	36,24	95 206	2 127,6	35,01	74 487	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	16. Münsterberg			17. Frankenstein			18. Reichenbach		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	4 067,5	13,37	53 976	3 878,9	12,21	47 361	3 088,1	13,19	40 732
Sommer-	262,9	12,26	3 223	204,7	12,35	2 528	369,3	12,64	4 668
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 967,3	12,33	48 917	5 655,7	11,74	66 398	4 341,2	12,04	52 268
Sommer-	17,9	7,99	143	143,8	7,60	1 093	53,8	8,16	439
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	3,5	14,30	50	—	—	—
Sommer-	4 988,4	14,61	72 881	5 914,0	13,12	77 592	2 932,5	13,31	39 032
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	3,0	11,00	33	—	—	—
Sommer-	108,3	12,84	1 391	168,3	10,10	1 700	146,2	11,01	1 618
6. Hafer	3 385,2	14,19	48 036	4 439,3	13,13	58 288	4 093,6	12,93	52 930
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	216,2	11,43	2 475	286,1	10,90	3 118	58,3	9,50	554
9. Ackerbohnen	102,2	18,84	1 925	50,3	14,46	727	179,1	17,82	3 190
10. Wicken	138,5	8,97	1 242	126,3	13,00	1 642	75,3	12,07	909
11. Mischfrucht	264,4	13,14	3 474	226,2	12,20	2 760	128,3	12,40	1 590
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 423,0	113,40	274 768	3 218,8	92,47	297 642	2 358,1	80,34	189 921
davon krank			36 389			38 624			24 097
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	1 010,8	213,83	216 139	657,9	213,05	140 166	922,5	189,60	174 906
2. Runkelrüben als Futterrüben	690,9	225,31	155 667	720,2	235,45	169 571	719,6	210,08	151 174
3. Möhren	41,5	208,03	8 633	3,7	232,20	859	3,1	219,48	680
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	2,3	61,00	140	—	—	—
„ Nachfrucht	185,5	11,86	2 200	102,0	19,16	1 954	36,0	12,06	434
5. Kohlrüben	4,7	102,50	482	1,5	141,00	212	0,5	25,00	13
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	439,2	14,55	6 390	269,8	15,01	4 050	292,6	13,16	3 856
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	5,0	8,00	40	—	—	—
3. Klee	554,3	0,60	333	498,9	0,59	294	348,9	0,64	223
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	3 242,4	39,33	127 524	3 930,1	45,35	178 230	2 505,2	37,82	94 747
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	155,4	39,18	6 089	153,1	47,47	7 268	83,2	42,59	3 543
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	124,0	54,92	6 810	186,3	59,30	11 048	158,4	51,45	8 150
7. Grassaat aller Art	319,0	24,88	7 937	259,1	31,47	8 154	258,8	27,33	7 070
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 755,2	36,56	64 170	3 087,6	42,28	130 544	2 933,9	34,13	100 105

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Breslau.

19. Schweidnitz			20. Striegau			21. Waldenburg			22. Glatz			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
7 186,1	14,29	102 689	4 970,5	16,17	80 376	373,5	12,09	4 516	1 797,6	12,87	23 135	1.
479,1	14,29	6 846	139,9	15,03	2 103	57,1	9,74	556	209,2	11,80	2 477	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6 688,5	14,68	98 187	3 298,5	15,97	52 677	3 323,8	9,72	32 307	5 995,5	10,89	65 291	3.
7,5	8,67	65	2,5	17,60	44	409,9	6,94	2 845	156,7	5,25	823	
—	—	—	4,0	18,00	72	—	—	—	—	—	—	4.
5 485,1	16,08	88 200	2 723,2	17,51	47 683	1 731,6	8,21	14 390	3 241,6	11,71	37 959	
—	—	—	4,1	12,00	49	10,0	6,93	69	—	—	—	5.
38,5	9,24	356	13,7	13,00	178	326,8	7,10	2 320	493,9	10,48	5 176	
6 549,0	14,97	98 039	3 583,6	15,86	56 836	3 993,2	8,81	35 180	5 356,6	11,74	62 886	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
81,3	10,32	839	66,0	9,75	644	44,6	6,61	295	127,5	8,10	1 033	8.
54,2	18,93	1 028	108,2	18,53	2 005	6,8	10,33	70	72,8	21,11	1 537	9.
76,1	10,82	823	52,2	12,88	672	64,5	7,48	482	117,8	9,43	1 111	10.
267,5	15,75	4 218	267,0	15,98	4 267	39,5	9,84	389	264,9	12,42	3 290	11.
2,0	12,00	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
3 800,2	102,48	389 506	1 718,1	102,15	175 504	2 095,2	68,01	142 501	2 429,7	70,61	171 561	1.
		+3 460			23 833			15 963			23 858	
3 168,4	245,73	778 571	2 349,2	245,73	577 269	10,5	275,00	2 888	753,8	214,39	161 607	2.
1 117,7	259,25	289 764	585,4	276,33	161 764	445,5	101,99	46 773	441,8	190,89	84 203	
7,6	177,38	1 348	18,9	174,84	3 287	2,0	240,00	480	1,5	130,50	196	3.
7,7	26,50	201	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
103,6	15,10	1 564	9,5	18,91	180	1,0	9,00	9	10,2	22,88	233	
2,8	66,25	186	1,0	80,00	80	13,6	57,14	777	4,3	79,00	340	5.
												c.
613,2	15,46	9 480	369,8	15,35	5 676	—	—	—	140,4	14,74	2 069	1.
14,0	18,00	252	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
528,3	0,85	449	217,3	0,70	152	210,7	1,01	213	322,7	0,82	265	3.
												d.
5 015,1	44,25	221 918	2 816,7	42,36	119 372	2 629,3	34,41	90 474	4 003,4	38,34	153 490	1.
2,0	20,00	40	—	—	—	0,8	48,00	38	—	—	—	2.
124,6	49,96	6 225	57,3	45,79	2 624	9,4	63,00	605	288,7	42,63	12 307	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,3	20,75	442	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
150,2	73,54	11 046	85,6	65,35	5 594	10,4	81,63	849	46,7	69,92	3 265	6.
474,8	29,67	14 087	370,7	34,00	12 604	520,7	25,17	13 106	429,5	24,22	10 402	7.
												B.
4 012,6	38,70	155 288	1 640,1	40,61	66 604	3 746,8	31,04	116 301	4 253,8	29,78	126 678	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 1)

Noch: Regierungsbezirk **Breslau.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	23. Neurode			24. Habelschwerdt			1. Grünberg		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	748,9	12,33	9 234	921,4	10,01	9 223	1 173,9	8,30	9 743
Sommer-	101,6	11,48	1 166	26,8	6,14	165	59,3	5,34	317
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	4 407,6	10,98	48 395	7 673,6	9,74	74 741	14 883,2	6,74	100 313
Sommer-	237,0	7,23	1 714	322,9	5,62	1 818	117,1	5,35	626
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	—	—	—	24,2	4,33	105
Sommer-	2 066,8	10,11	20 895	2 943,5	8,00	23 548	682,2	7,67	5 232
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	9,5	6,75	64
Sommer-	241,8	8,76	2 118	1 030,7	6,71	6 916	153,7	7,38	1 134
6. Hafer	3 194,3	11,21	35 808	7 805,8	8,55	66 740	2 554,9	7,15	18 268
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	151,0	2,49	376
8. Erbsen	144,8	7,36	1 066	302,3	5,54	1 675	173,3	4,49	778
9. Ackerbohnen	14,0	19,33	271	18,0	11,98	216	20,4	9,05	185
10. Wicken	115,3	8,99	1 037	572,4	7,16	4 098	77,5	5,82	451
11. Mischfrucht	94,0	9,29	873	234,7	9,01	2 115	308,7	7,72	2 383
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	688,1	6,17	4 246
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 784,5	67,10	119 740	2 754,1	54,89	151 173	7 535,9	62,83	473 481
davon krank			18 780			22 732			73 620
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	289,4	158,29	45 809	10,5	120,00	1 260	—	—	—
2. Runkelrüben als Futterrüben	371,5	146,08	54 269	320,5	108,20	34 678	507,9	90,37	45 899
3. Möhren	0,4	77,50	31	1,1	123,50	136	33,2	88,30	2 928
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	12,6	22,40	282	2,0	9,00	18	10,8	15,46	167
„ Nachfrucht	25,5	11,22	286	9,3	5,25	49	350,0	23,13	8 096
5. Kohlrüben	7,7	93,15	717	6,0	58,17	349	81,6	66,90	5 459
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	74,4	14,57	1 084	68,0	12,70	864	139,3	8,40	1 170
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	1,0	4,00	4
3. Klee	188,3	1,15	217	566,1	0,67	379	48,5	0,90	44
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 283,8	33,15	75 708	5 233,1	26,72	139 881	670,2	21,47	14 389
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	844,1	8,64	7 293
3. Luzerne	205,5	35,27	7 248	70,8	33,89	2 399	20,5	18,95	388
4. Esparsette	—	—	—	12,3	19,80	244	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	98,2	14,73	1 446
6. Mais	27,7	57,17	1 584	16,8	47,25	794	134,7	56,75	7 644
7. Grassaat aller Art	336,9	20,18	6 799	1 135,1	17,88	20 296	329,2	15,59	5 132
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 393,4	28,85	69 050	7 156,8	20,99	150 221	7 252,0	22,62	164 040

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	1 266,9	6,45	8 172
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		28	228 816	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Liegnitz.

2. Freistadt			3. Sagan			4. Sprottau			5. Glogau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 743,7	11,17	19 477	804,3	10,58	8 509	1 279,7	12,54	16 047	5 160,0	12,99	67 028	1.
286,8	8,50	2 438	19,0	10,50	200	107,3	11,72	1 258	780,4	11,63	8 936	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18 945,4	8,31	157 436	17 827,4	7,74	137 984	11 298,7	8,83	99 768	18 387,0	11,10	204 096	3.
261,3	4,81	1 257	162,8	6,05	985	146,4	6,01	880	136,2	6,44	877	
63,6	5,03	320	0,9	5,93	5	—	—	—	3,0	13,50	41	4.
1 292,3	9,05	11 694	700,7	9,11	6 383	596,3	10,87	6 482	2 888,1	12,82	37 025	
2,0	5,70	11	14,0	3,40	48	—	—	—	0,8	14,00	11	5.
326,4	9,53	3 111	281,9	10,46	2 949	161,7	10,68	1 727	593,1	10,41	6 174	
3 869,5	9,91	38 247	3 527,5	8,92	31 465	3 934,9	10,54	41 474	6 714,5	12,18	81 783	6.
56,1	3,43	192	288,5	4,10	1 183	14,0	3,99	56	7,8	3,52	27	7.
356,9	4,08	1 456	66,6	7,83	521	135,7	7,08	961	235,0	7,15	1 680	8.
48,1	11,12	535	11,0	6,00	66	30,5	11,92	364	53,6	14,33	768	9.
96,8	5,90	571	71,5	8,27	591	89,9	7,06	635	188,7	7,39	1 394	10.
408,6	9,20	3 759	232,8	9,76	2 272	398,2	10,56	4 205	485,7	11,84	5 751	11.
851,7	7,13	6 073	802,2	7,29	5 848	554,5	7,19	3 987	869,7	7,97	6 932	12.
												b.
6 959,9	85,96	598 273	7 002,5	71,84	503 060	4 665,3	92,32	431 680	8 013,4	114,77	919 698	1.
		112 564			77 938			52 713			85 695	
263,7	234,74	61 901	2,5	312,00	780	171,8	240,83	41 375	2 027,0	249,17	505 878	2.
984,5	129,31	127 306	858,7	102,35	87 888	700,5	138,04	96 697	1 579,6	206,48	326 156	
101,8	124,34	12 658	48,9	127,84	6 251	95,0	160,40	15 238	293,4	160,76	47 167	3.
74,8	47,93	3 589	48,1	47,83	2 301	24,6	76,14	1 873	59,0	53,29	3 144	4.
737,2	34,32	25 301	724,0	30,85	22 335	691,9	43,13	29 842	1 069,1	37,71	40 316	
109,1	69,50	7 582	85,9	77,44	6 652	87,4	144,08	12 593	434,3	119,07	51 700	5.
												c.
78,9	12,50	986	42,8	13,00	556	78,6	13,54	1 064	547,2	12,86	7 037	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,5	10,00	35	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
136,8	1,89	259	55,8	0,99	55	119,5	0,65	78	160,7	1,33	214	3.
												d.
1 759,3	29,55	51 987	1 797,3	28,59	51 385	1 631,1	31,22	50 939	3 436,0	33,99	116 790	1.
1 041,6	15,12	15 749	897,3	11,86	10 644	669,9	12,51	8 380	1 002,1	14,08	14 110	2.
38,0	47,25	1 796	—	—	—	—	—	—	57,8	39,47	2 287	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
411,6	15,29	6 293	275,3	14,87	4 094	167,7	24,62	4 129	514,2	19,72	10 140	5.
276,6	46,88	12 967	96,5	76,36	7 369	146,9	70,58	10 368	487,3	57,83	28 190	6.
445,5	22,19	9 886	347,1	16,61	5 765	278,2	24,32	6 768	534,9	19,67	10 521	7.
												B.
7 075,4	25,17	178 088	7 483,8	23,33	178 339	8 992,2	26,71	240 182	10 096,6	24,38	246 155	

angaben in Hektoliter. —

86,2	1,64	141	32,0	14,75	472	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
27	3 807	16	7 552	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Lüben			7. Bunzlau			8. Goldberg-Hainau		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 555,0	12,26	19 064	1 734,4	12,65	21 940	5 815,7	14,34	83 397
Sommer-	217,0	10,14	2 200	183,7	10,30	1 892	577,4	13,12	7 575
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	10 918,1	9,49	103 613	13 967,9	7,99	111 604	9 820,9	12,51	122 859
Sommer-	200,7	4,91	985	105,5	3,87	408	27,0	7,76	210
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	18,0	19,00	342	14,2	23,07	328
Sommer-	742,9	11,38	8 454	1 943,8	11,73	22 801	2 960,4	16,21	47 988
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	2,0	11,80	24
Sommer-	179,3	8,88	1 594	59,2	9,31	551	111,9	12,62	1 412
6. Hafer	3 825,0	11,43	43 796	7 051,7	10,03	70 729	7 949,8	13,24	105 255
7. Buchweizen	44,7	2,88	127	69,7	2,06	144	—	—	—
8. Erbsen	108,6	5,51	598	66,3	7,15	474	84,4	8,71	735
9. Ackerbohnen	61,0	12,00	732	44,0	8,00	352	26,3	12,87	338
10. Wicken	49,3	6,96	343	62,2	9,72	605	184,7	11,08	2 046
11. Mischfrucht	453,8	10,71	4 860	121,6	12,61	1 533	330,9	11,09	3 670
12. Lupinen	600,7	7,97	4 788	140,7	7,37	1 037	23,0	3,60	83
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	4 946,7	100,60	497 638	6 641,4	86,38	573 684	4 972,0	106,31	528 573
davon krank			34 863			65 515			34 648
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	899,4	193,93	174 421	46,5	190,60	8 863	668,5	278,49	186 171
2. Runkelrüben als Futterrüben	684,4	164,48	112 570	1 014,8	108,32	109 923	1 547,0	253,06	391 484
3. Möhren	107,0	160,28	17 150	33,6	148,07	4 975	15,9	209,11	3 325
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	16,9	97,00	1 639	17,9	10,78	193	1,0	50,00	50
„ Nachfrucht	548,8	19,32	10 603	839,9	22,68	19 049	553,1	31,58	17 467
5. Kohlrüben	32,0	101,55	3 250	67,9	70,44	4 783	17,5	159,25	2 787
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	168,5	13,16	2 217	52,0	12,98	675	422,6	13,06	5 519
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	350,2	0,61	214	321,7	0,72	232	848,4	0,87	738
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 003,8	30,91	61 937	3 795,0	29,30	111 194	5 598,2	39,47	220 961
2. Lupinen	802,4	11,81	9 476	170,7	15,06	2 571	49,0	10,22	501
3. Luzerne	25,3	41,88	1 060	18,5	36,00	666	50,6	52,87	2 675
4. Esparsette	1,5	12,00	18	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	419,8	14,25	5 982	79,9	17,72	1 416	29,0	32,00	928
6. Mais	255,9	59,51	15 229	154,3	79,53	12 271	267,7	75,48	20 206
7. Grassaat aller Art	234,3	20,06	4 700	443,4	24,59	10 903	437,2	33,05	14 449
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	7 204,4	25,36	182 704	6 611,0	28,12	185 901	4 826,0	35,79	172 723

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Liegnitz.

9. Liegnitz (Stadtkreis)			10. Liegnitz (Landkreis)			11. Jauer			12. Schönau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
32,2	10,20	329	8 241,2	13,36	110 102	4 311,5	16,07	69 286	1 035,0	11,93	12 348	1.
13,0	13,30	173	436,3	13,02	5 681	180,6	13,94	2 518	393,3	9,32	3 666	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
152,3	9,10	1 388	9 061,7	12,72	115 265	3 516,0	15,46	54 146	3 861,0	9,93	38 417	3.
—	—	—	20,7	5,83	121	14,4	8,13	117	241,5	6,37	1 538	
0,5	12,00	6	1,0	20,00	20	2,9	13,40	39	—	—	—	4.
14,8	11,30	175	3 387,4	15,10	51 150	2 685,6	17,52	47 052	1 550,3	11,07	17 162	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,8	4,00	7	5.
—	—	—	172,4	11,71	2 019	71,5	19,20	1 373	186,5	8,21	1 531	
136,8	8,10	1 108	7 339,9	13,27	97 400	3 665,4	16,04	58 793	4 206,0	9,69	40 756	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	130,7	9,56	1 249	120,3	10,49	1 262	94,2	5,19	489	8.
—	—	—	95,7	14,77	1 413	42,0	20,21	849	51,4	10,90	560	9.
—	—	—	300,5	10,60	3 185	101,9	9,80	999	144,4	7,12	1 028	10.
—	—	—	411,5	14,62	6 016	154,0	16,69	2 570	43,0	7,43	319	11.
—	—	—	159,1	6,53	1 039	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
162,0	87,20	14 126	5 290,2	89,10	471 357	1 673,5	106,78	178 696	1 998,8	76,33	152 568	1.
		2 825			68 937			21 692			18 217	
1,0	180,00	180	2 419,2	248,35	600 808	1 312,8	274,52	360 390	9,0	163,33	1 470	2.
63,3	222,50	14 084	1 535,4	232,19	356 505	789,0	266,13	209 977	473,9	113,96	54 006	
26,8	132,40	3 548	209,9	158,32	33 231	19,1	217,92	4 162	3,5	110,00	350	3.
—	—	—	50,6	109,17	5 524	—	—	—	—	—	—	4.
52,0	37,30	1 940	648,0	33,59	21 766	150,0	45,61	6 842	29,8	18,30	545	
0,8	80,00	64	14,0	154,01	2 156	0,3	200,00	60	34,8	84,53	2 942	5.
												c.
—	—	—	445,4	15,03	6 690	347,9	15,33	5 299	30,3	10,22	310	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	596,9	0,62	370	541,4	0,90	487	503,7	0,60	302	3.
												d.
17,0	62,70	1 066	4 918,5	41,09	202 101	3 112,0	49,22	153 173	2 727,4	27,89	76 067	1.
—	—	—	166,4	8,31	1 383	—	—	—	3,0	40,00	120	2.
2,5	66,00	165	91,0	53,70	4 887	69,0	50,43	3 480	6,8	39,04	265	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	24,0	36,83	884	—	—	—	—	—	—	5.
8,5	142,00	1 207	338,2	80,38	27 185	63,8	66,32	4 231	15,3	62,35	954	6.
1,0	74,50	75	453,1	35,11	15 908	129,8	31,33	4 095	146,6	22,88	3 354	7.
												B.
324,8	59,10	19 196	4 486,6	30,00	134 598	2 029,8	40,03	81 253	4 465,7	31,44	140 402	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	13. Bollenhain			14. Landeshut			15. Hirschberg		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	2 051,6	14,36	29 461	280,0	12,89	3 609	669,4	10,32	6 908
Sommer-	193,4	11,36	2 236	22,7	9,48	215	146,5	7,88	1 154
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 938,6	12,50	49 233	3 479,7	10,96	38 138	4 611,4	9,48	43 716
Sommer-	211,2	5,91	1 248	308,7	8,08	2 494	385,7	6,14	2 368
4. Gerste ... Winter-	9,5	8,75	83	—	—	—	—	—	—
Sommer-	2 475,1	11,94	29 553	1 255,7	9,06	11 377	802,0	8,79	7 050
5. Menggetreide ... Winter-	3,7	8,00	30	12,0	10,00	120	—	—	—
Sommer-	124,6	6,47	806	371,9	8,45	3 143	181,5	6,13	1 113
6. Hafer	4 005,2	11,79	47 222	5 282,1	10,45	55 198	5 088,6	9,02	45 899
7. Buchweizen	5,4	8,00	43	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	120,5	11,32	1 365	29,3	7,42	217	11,4	5,34	61
9. Ackerbohnen	60,0	14,97	898	—	—	—	—	—	—
10. Wicken	82,9	9,45	783	67,4	6,60	445	36,5	9,44	345
11. Mischfrucht	99,8	12,98	1 295	16,5	10,00	165	67,1	11,85	795
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 207,5	79,19	174 812	1 763,3	67,42	118 882	3 095,6	77,01	238 392
davon krank			24 475			18 201			26 425
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	178,1	192,50	34 284	—	—	—	287,2	140,54	40 377
als Futterrüben	588,9	184,96	108 923	217,5	79,15	17 215	1,0	80,00	80
3. Möhren	4,1	218,00	894	2,2	138,77	305	—	—	—
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	0,5	39,00	20	—	—	—
„ Nachfrucht	64,0	15,28	978	—	—	—	38,3	12,28	470
5. Kohlrüben	0,6	40,00	24	5,1	46,17	235	1,0	54,50	55
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	41,5	16,20	672	10,8	13,00	140	6,0	17,00	102
Sommer-	3,0	10,60	32	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	622,2	0,45	280	632,2	0,79	499	395,6	0,56	222
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	3 030,4	36,42	110 367	3 144,1	29,82	93 757	3 325,0	33,12	110 124
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	102,7	43,36	4 453	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	14,8	24,50	363	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	1,5	30,00	45
6. Mais	31,0	55,24	1 712	—	—	—	4,3	20,50	88
7. Grassaat aller Art	515,9	23,84	12 299	656,3	19,25	12 638	540,3	27,38	14 793
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 958,3	32,86	130 076	6 508,8	29,07	189 211	6 457,0	31,53	203 589

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Liegnitz.

16. Löwenberg			17. Lauban			18. Görlitz (Stadtkreis)			19. Görlitz (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A
												a.
2 230,0	11,37	25 355	2 002,5	12,41	24 851	40,0	12,50	500	1 989,4	15,77	31 373	1.
685,4	9,77	6 700	364,5	8,17	3 000	2,8	8,20	23	317,0	12,82	4 064	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9 802,7	8,94	87 634	8 043,0	10,22	86 221	359,8	6,30	2 267	13 806,6	12,17	168 019	3.
528,4	6,19	3 429	212,0	6,51	1 380	—	—	—	49,3	5,09	251	
8,0	11,00	96	5,0	8,00	40	—	—	—	0,9	13,90	13	4
2 150,3	11,13	23 935	1 305,2	11,64	15 193	14,5	11,00	162	824,0	13,49	11 116	
1,0	3,00	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
42,1	8,63	363	76,5	10,92	835	—	—	—	31,4	10,39	326	
9 356,2	10,59	99 090	7 325,5	11,23	82 265	205,6	6,90	1 419	6 798,2	13,22	89 940	6.
—	—	—	2,0	12,00	24	—	—	—	93,9	2,34	219	7.
106,6	4,99	532	35,5	6,07	215	—	—	—	6,0	7,03	42	8.
25,4	14,83	377	9,8	10,30	103	—	—	—	23,5	17,29	406	9.
261,5	6,11	1 598	80,9	8,19	663	—	—	—	28,1	7,42	209	10.
88,0	10,80	950	138,7	10,21	1 416	—	—	—	108,8	10,07	1 096	11.
—	—	—	1,5	7,00	11	—	—	—	41,4	5,56	230	12.
												b.
5 389,1	73,91	398 632	4 572,8	74,56	340 948	163,7	117,30	19 235	5 225,0	84,76	442 871	1.
		38 650			49 010			—			61 925	
1,0	300,00	300	45,3	188,00	8 516	—	—	—	43,8	231,67	10 147	2.
908,8	102,19	92 870	733,8	97,19	71 269	36,1	254,60	9 191	935,5	153,86	143 936	
9,3	148,33	1 379	17,2	202,05	3 475	2,6	7,80	20	24,4	124,36	3 034	3.
30,4	5,89	179	25,5	16,14	412	—	—	—	62,1	29,50	1 832	4
159,9	29,25	4 677	418,6	15,20	6 363	—	—	—	1 391,6	25,35	35 277	
47,7	66,32	3 163	79,8	67,29	5 370	2,5	97,90	225	58,9	94,92	5 591	5.
												c.
66,6	14,21	946	51,0	12,86	656	—	—	—	84,4	16,28	1 374	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
955,3	0,46	439	199,6	0,68	136	—	—	—	124,6	0,52	65	3.
												d
5 837,1	42,14	245 975	4 182,4	32,43	135 635	120,8	29,40	3 552	4 131,6	36,78	151 960	1.
—	—	—	1,5	10,00	15	—	—	—	44,9	8,80	395	2.
0,6	40,00	24	—	—	—	—	—	—	2,3	35,00	81	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	19,0	13,68	260	5.
48,1	64,94	3 124	40,3	62,19	2 503	—	—	—	38,9	78,07	3 037	6.
464,8	20,15	9 366	300,9	20,64	6 211	—	—	—	281,5	18,62	5 242	7.
												B.
7 536,7	36,22	272 979	7 877,4	31,62	249 162	269,9	31,30	8 448	9 902,9	32,83	325 112	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Liegnitz.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	20. Rothenburg i./Ob. Lauf.			21. Hoyerswerda			1. Kreuzburg		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... { Winter-	609,4	14,05	8 562	276,4	8,38	2 316	2 700,5	13,91	37 564
Sommer-	2,2	13,00	29	10,9	5,30	58	9,7	13,00	126
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... { Winter-	13 607,2	9,34	127 091	11 014,6	7,28	80 186	10 747,3	11,30	123 594
Sommer-	142,2	6,00	854	29,8	6,34	189	—	—	—
4. Gerste ... { Winter-	1,4	9,00	13	—	—	—	4,0	12,00	48
Sommer-	447,6	8,64	3 867	232,2	5,79	1 344	2 187,1	13,14	28 738
5. Menggetreide ... { Winter-	—	—	—	—	—	—	29,8	12,33	367
Sommer-	253,6	10,67	2 706	15,2	6,12	93	454,8	14,76	6 713
6. Hafer	3 093,2	9,03	27 932	1 608,7	7,42	11 937	6 670,4	11,66	77 777
7. Buchweizen	522,7	4,62	2 415	958,8	4,82	4 621	7,8	6,27	46
8. Erbsen	11,3	9,00	102	1,5	3,00	5	46,1	9,16	422
9. Ackerbohnen	12,6	15,00	189	0,3	6,00	2	21,5	10,67	229
10. Wicken	—	—	—	1,5	6,30	10	236,0	9,99	2 358
11. Mischfrucht	188,8	8,54	1 612	21,6	5,57	120	365,1	13,66	4 987
12. Lupinen	390,0	7,34	2 863	166,7	7,39	1 232	356,3	7,71	2 747
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	6 246,9	69,32	434 284	3 967,1	52,41	207 937	6 575,1	110,93	729 310
davon krank			49 523			30 211			25 653
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	5,0	160,00	800	—	—	—	231,8	266,69	61 816
als Futterrüben	371,8	97,12	36 109	263,6	74,90	19 744	519,4	210,99	109 588
3. Möhren	32,8	83,08	2 725	49,2	54,95	2 704	87,7	229,60	20 153
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	28,2	25,92	731	52,0	31,88	1 658	1,4	58,00	81
„ Nachfrucht	683,4	33,45	22 860	364,3	27,62	10 067	113,3	46,11	5 224
5. Kohlrüben	66,5	60,97	4 055	114,8	54,70	6 280	90,0	192,82	17 354
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... { Winter-	31,6	12,67	400	—	—	—	61,8	16,36	1 011
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	26,2	1,56	41	6,2	0,88	5	716,4	1,30	931
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 524,5	27,05	41 238	309,5	27,09	8 384	3 267,2	31,83	103 995
2. Lupinen	429,2	14,38	6 172	198,2	10,46	2 073	394,5	12,51	4 935
3. Luzerne	14,5	40,00	580	—	—	—	1,5	14,00	21
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	164,0	14,50	2 378	157,2	19,61	3 083	167,6	14,50	2 430
6. Mais	32,1	31,22	1 002	9,0	34,67	312	321,5	81,21	26 109
7. Grassaat aller Art	305,2	17,44	5 323	74,0	15,29	1 131	561,0	28,98	16 258
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	8 364,6	25,56	213 799	7 974,0	24,01	191 456	5 195,8	24,97	129 739

C. Weinberge. — Erträgs-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Oppeln.

2. Rosenberg i. Ob. Schles.			3. Oppeln			4. Groß Strehlitz			5. Lublinitz			Wiederholung der Benennung in Spalte 1
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 209,6	12,57	15 207	2 548,8	9,35	23 831	2 127,9	10,43	22 194	1 187,4	12,31	14 616	1.
15,8	13,10	207	132,9	8,51	1 131	51,4	8,45	434	23,0	8,95	206	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
13 168,2	9,85	129 463	20 985,5	8,00	167 884	13 723,4	8,44	116 570	9 251,2	9,12	84 371	3.
55,7	5,89	328	60,2	5,61	338	41,9	4,88	204	316,9	5,75	1 822	
—	—	—	—	—	—	1,8	14,00	25	—	—	—	4.
1 225,6	10,01	12 268	4 351,6	7,19	31 288	3 092,1	7,91	24 459	1 511,2	8,43	12 739	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,0	11,00	110	5
390,1	13,22	5 157	177,9	10,39	1 848	706,4	9,71	6 859	340,3	11,94	4 066	
6 606,7	9,58	63 292	8 966,9	7,43	66 624	4 991,3	7,58	39 331	6 289,0	9,02	56 727	6.
75,0	3,35	251	917,5	3,70	3 395	106,7	3,21	343	83,4	4,06	339	7
9,3	7,88	75	55,7	6,36	354	56,6	6,27	355	43,6	8,55	373	8.
1,8	12,00	22	34,5	10,70	369	27,5	14,00	385	6,0	19,60	118	9.
50,0	7,21	361	237,4	7,06	1 676	279,0	8,32	2 321	102,4	12,00	1 229	10.
238,8	13,15	3 140	89,9	9,32	838	380,9	10,07	3 836	223,5	11,34	2 534	11.
779,0	7,69	5 991	1 302,3	6,03	7 853	521,7	6,88	3 589	636,6	6,98	4 443	12.
												b.
8 909,6	93,07	829 216	12 605,1	74,01	932 903	10 488,4	76,76	805 090	8 179,0	85,91	702 658	1
		14 331			73 551			59 070			49 615	
145,9	235,97	34 426	277,3	224,03	62 136	317,9	230,59	73 281	23,9	210,87	4 988	2.
182,4	146,29	26 683	672,3	124,09	83 426	368,8	144,33	53 229	307,8	161,39	49 676	
58,4	220,63	12 886	52,1	123,24	6 421	71,5	211,83	15 146	54,1	233,70	12 643	3
2,1	21,90	46	4,0	27,00	108	3,3	160,00	528	1,0	40,00	40	4.
59,0	26,00	1 534	130,6	28,74	3 753	82,6	18,44	1 536	5,2	5,25	27	
95,8	107,96	10 343	70,7	66,31	4 688	16,4	66,00	1 082	105,5	86,43	9 118	5.
												c.
10,0	12,00	120	53,0	11,24	596	201,9	13,03	2 631	95,7	10,21	977	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
176,8	1,43	256	246,8	1,14	281	315,6	1,07	338	215,6	1,33	287	3.
												d.
1 864,6	23,18	43 221	2 187,2	26,97	58 989	3 387,7	28,87	97 803	1 839,2	20,99	55 179	1.
1 190,2	12,72	15 139	1 415,3	11,15	15 781	730,7	12,76	9 324	861,9	18,17	15 661	2.
—	—	—	40,2	19,60	788	131,6	53,45	7 034	3,0	27,90	84	3.
—	—	—	25,5	17,33	442	70,3	32,52	2 293	25,7	24,97	642	4
295,3	14,62	4 317	250,8	15,27	3 830	89,4	15,41	1 378	208,7	19,05	3 976	5
133,7	58,73	7 852	94,8	64,93	6 155	333,9	67,67	22 595	178,3	80,93	14 412	6
414,7	13,91	5 768	513,8	20,29	10 425	389,9	25,31	9 870	522,1	20,63	10 781	7.
												B.
5 833,0	22,75	132 701	10 688,2	23,55	251 707	4 170,6	27,15	113 232	8 103,5	20,01	162 151	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—		

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 1.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Gleiwitz (Stadtkreis)			7. Tost-Gleiwitz			8. Tarnowitz		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	38,0	14,00	532	2 662,7	11,04	29 396	886,2	13,21	11 795
1. Weizen { Sommer-	1,0	12,00	12	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	426,0	12,50	5 325	11 195,7	10,68	119 570	3 441,4	11,25	38 716
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	154,7	5,13	792	60,6	4,78	290
4. Gerste { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	70,0	9,00	630	2 462,9	8,73	21 501	490,8	10,60	5 202
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	25,0	9,00	225	8,0	15,00	120
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	470,7	11,01	5 182	16,0	18,00	288
6. Hafer	420,0	8,00	3 360	9 114,1	8,72	79 475	2 714,4	10,43	28 365
7. Buchweizen	—	—	—	53,4	2,28	122	1,5	3,10	5
8. Erbsen	1,0	7,00	7	48,1	9,18	442	2,3	12,00	28
9. Ackerbohnen	—	—	—	27,8	14,00	389	—	—	—
10. Wicken	0,5	11,00	6	156,9	8,80	1 334	54,2	15,00	815
11. Mischfrucht	8,0	10,00	80	823,3	11,32	9 320	114,5	10,91	1 249
12. Lupinen	—	—	—	204,4	7,96	1 627	12,2	16,00	195
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	475,0	106,00	50 350	10 259,3	78,22	802 498	3 612,7	77,83	281 176
davon krank			3 774			29 459			16 436
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	161,0	276,36	44 494	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	55,0	200,00	11 000	443,4	150,70	66 820	173,8	197,63	34 348
3. Möhren	1,0	100,00	100	51,8	232,39	12 038	15,9	225,30	3 582
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	2,0	60,00	120	—	—	—
„ Nachfrucht	2,0	100,00	200	6,5	46,50	302	—	—	—
5. Kohlrüben	—	—	—	69,8	71,27	4 975	12,5	98,32	1 229
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	4,0	12,50	50	501,8	11,90	5 971	146,2	11,54	1 687
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	3,0	2,50	8	198,3	1,79	355	17,0	0,88	15
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	120,0	60,00	7 200	3 608,7	27,43	98 987	1 127,0	32,47	36 594
2. Lupinen	—	—	—	377,9	15,31	5 786	29,2	15,75	460
3. Luzerne	—	—	—	47,0	34,82	1 637	10,3	15,00	155
4. Esparsette	—	—	—	22,5	13,08	294	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	2,5	40,00	100	233,3	14,26	3 327	12,5	15,48	194
6. Mais	8,0	200,00	1 600	300,7	67,12	20 183	48,4	72,50	3 509
7. Grassaat aller Art	40,0	70,00	2 800	898,9	21,18	19 039	149,1	13,79	2 056
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	270,8	45,00	12 173	5 938,3	22,32	132 008	1 809,7	20,94	37 895

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Oppeln.

9. Beuthen i. Ob. Schles. (Stadtkreis)			10. Beuthen (Landkreis)			11. Zabrze			12. Kattowitz			13. Pleß			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
10,5	11,00	116	562,5	15,70	8 828	261,3	13,47	3 520	380,5	14,[illegible]	5 396	1 791,3	9,83	17 788	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
332,0	9,00	2 988	1 815,9	14,25	25 877	2 124,4	12,29	26 109	2 666,5	14,19	37 838	13 146,6	7,88	103 595	3.
—	—	—	2,4	6,00	14	1,8	8,78	16	—	—	—	25,1	4,80	121	
—	—	—	—	—	—	1,0	10,00	10	3,0	13,00	39	5,0	6,00	30	4.
56,6	8,00	453	306,7	12,32	3 779	132,8	10,42	1 384	208,9	13,33	2 785	1 571,3	6,84	10 751	
—	—	—	20,0	19,00	380	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	18,8	9,00	169	20,0	14,00	280	—	—	—	131,3	9,53	1 254	
28,6	6,00	172	1 484,1	12,[illegible]	19 041	1 428,1	[illegible],93	14 181	1 730,6	12,[illegible]	22 256	12 152,3	6,9[illegible]	84 389	6.
—	—	—	7,5	7,73	58	—	—	—	1,0	4,00	4	201,4	2,60	524	7.
—	—	—	0,3	18,00	5	0,4	10,00	4	—	—	—	13,0	6,33	82	8.
—	—	—	5,3	12,55	67	—	—	—	—	—	—	20,3	10,73	218	9.
—	—	—	—	—	—	35,8	11,88	425	—	—	—	195,7	7,94	1 554	10.
—	—	—	13,0	16,67	217	30,2	10,16	308	—	—	—	622,6	9,03	5 616	11.
—	—	—	—	—	—	1,8	5,50	10	—	—	—	119,3	7,03	839	12.
															b.
281,8	50,00	14 090	1 872,3	102,89	192 641	1 841,7	76,73	141 314	2 576,9	96,36	248 310	13 903,1	59,43	826 618	1.
		2 820			17 095			7 293			21 994			38 745	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	263,1	205,22	53 993	2.
35,7	100,00	3 570	195,4	245,44	47 986	94,9	163,47	15 366	130,4	226,15	30 798	621,1	124,29	77 197	
—	—	—	9,8	354,00	3 469	10,0	286,00	2 860	3,2	322,00	1 063	187,0	191,30	35 773	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,4	52,37	1 068	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	63,8	34,76	2 218	
—	—	—	4,0	145,00	580	16,3	82,74	1 349	16,0	162,00	2 592	146,7	80,88	11 865	5.
															c.
—	—	—	44,0	12,95	570	16,7	8,10	135	—	—	—	256,9	9,30	2 389	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	1,5	0,70	1	—	—	—	26,8	2,25	60	3.
															d.
66,5	75,00	4 988	513,6	35,78	18 377	407,4	27,36	11 146	609,7	36,38	22 181	3 052,8	32,99	100 712	1.
—	—	—	—	—	—	11,8	5,00	59	—	—	—	181,6	13,30	2 415	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,0	30,00	360	11,5	12,50	144	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0	29,00	58	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50,5	23,56	1 190	5.
—	—	—	31,[illegible]	42,11	1 335	36,0	61,43	2 211	51,0	58,92	4 595	152,3	64,33	9 797	6.
—	—	—	64,8	22,21	1 439	77,5	33,75	2 616	55,0	35,33	1 943	577,3	28,48	16 442	7.
															B.
27,3	75,00	2 048	504,8	28,62	14 447	1 016,3	32,61	33 182	1 002,2	27,55	27 611	11 035,7	24,79	273 575	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	14. Rybnik			15. Ratibor			16. Loſel		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülſenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	2 130,5	10,65	22 690	7 484,1	11,25	84 196	5 735,4	12,01	68 882
1. Weizen { Sommer-	6,3	9,97	63	280,0	8,81	2 467	374,0	10,23	3 826
2. Spelz (Dinkel, Feſen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Feſen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	12 025,5	9,23	110 995	11 359,3	9,77	110 979	8 044,1	10,81	86 957
3. Roggen { Sommer-	32,8	6,86	225	5,7	5,14	29	42,7	7,98	341
4. Gerſte { Winter-	6,5	8,34	54	—	—	—	—	—	—
4. Gerſte { Sommer-	1 159,1	9,47	10 977	6 836,4	10,11	69 117	4 746,8	11,58	54 968
5. Menggetreide { Winter-	2,0	15,00	30	3,8	5,66	22	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	185,5	9,95	1 846	76,8	14,00	1 075	195,5	12,36	2 455
6. Haſer	8 768,3	8,57	75 144	9 377,6	10,18	95 464	5 843,5	10,44	61 006
7. Buchweizen	94,3	2,92	275	14,0	3,49	49	6,1	5,58	34
8. Erbſen	2,0	4,60	9	139,4	6,26	873	80,8	7,95	642
9. Ackerbohnen	13,8	9,38	129	196,8	12,36	2 432	72,3	13,22	958
10. Wicken	185,5	8,43	1 564	456,3	7,20	3 285	396,1	7,43	2 943
11. Miſchfrucht	229,0	11,31	2 590	353,9	9,77	3 458	240,0	11,68	2 803
12. Lupinen	534,8	7,77	4 155	58,6	8,12	476	65,6	10,69	701
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	12 164,6	70,13	852 982	8 151,2	75,63	616 475	5 402,7	84,05	454 097
davon krank			48 751			69 072			45 788
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	325,5	210,70	68 583	2 985,9	196,19	585 804	2 061,5	208,32	429 472
2. Runkelrüben { als Futterrüben	289,4	156,84	45 389	426,0	200,96	85 609	375,8	234,85	88 257
3. Möhren	90,5	164,87	14 921	67,4	228,33	15 389	64,3	279,87	17 996
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	7,4	30,07	223	3,4	4,71	16	1,5	4,00	6
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	54,3	29,31	1 601	68,8	14,44	993	59,4	41,14	2 444
5. Kohlrüben	82,4	90,32	7 459	16,7	118,89	1 985	1,0	70,00	70
c. Handelsgewächſe. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübſen { Winter-	229,1	10,16	2 328	828,6	12,58	10 424	616,6	13,78	8 497
1. Raps und Rübſen { Sommer-	—	—	—	6,0	13,00	78	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	4,0	6,00	24	—	—	—
3. Klee	113,2	1,02	115	350,9	0,62	218	266,7	1,09	291
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranſchlagt)									
1. Klee	2 683,9	32,42	87 012	5 138,3	38,83	199 516	3 923,8	42,20	165 584
2. Lupinen	741,9	15,16	11 246	77,3	18,63	1 440	84,8	14,69	1 246
3. Luzerne	2,0	12,00	24	14,6	39,60	578	11,5	38,00	437
4. Eſparſette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	103,7	15,68	1 626	—	—	—	70,9	25,18	1 785
6. Mais	197,2	69,23	13 652	331,4	77,14	25 564	158,7	70,52	11 192
7. Grasſaat aller Art	304,3	20,70	6 297	1 327,7	32,66	43 363	394,3	31,26	12 326
B. Wieſen.									
Heu, Grummet	5 922,9	26,94	159 563	6 075,3	29,27	177 824	4 135,9	33,03	136 691

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Moſt)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Oppeln.

17. Leobschütz			18. Neustadt i. Ob.-Schles.			19. Falkenberg			20. Neisse			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
6 692,8	11,89	79 577	5 232,2	11,09	58 032	2 053,8	11,03	22 653	8 194,0	11,08	90 790	1.
286,6	10,42	2 986	318,6	10,06	3 205	117,3	8,37	982	590,3	10,51	6 204	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
12 054,2	11,20	135 007	14 028,7	11,07	155 298	9 436,4	10,68	100 781	10 247,4	12,43	127 375	3.
10,0	10,00	100	31,0	8,69	269	43,2	6,85	296	25,7	8,02	206	
—	—	—	1,0	10,00	10	13,5	23,33	315	2,5	10,10	25	4.
11 300,9	12,36	141 939	7 070,2	11,22	79 328	2 239,7	10,16	22 755	7 295,6	12,98	94 478	
—	—	—	—	—	—	14,5	10,21	148	2,0	14,00	28	5.
75,5	12,16	918	218,8	8,90	1 947	223,1	11,67	2 604	238,4	9,52	2 270	
9 209,1	11,49	105 813	9 572,9	10,85	103 866	7 459,7	9,93	74 448	9 376,8	13,58	127 333	6.
—	—	—	0,8	1,50	1	3,5	3,33	12	—	—	—	7.
902,3	6,43	5 802	305,4	8,08	2 468	91,7	9,11	835	367,1	8,78	3 205	8.
160,9	12,56	2 021	25,3	11,25	285	58,0	10,03	582	35,7	12,66	452	9.
1 780,3	7,96	14 171	811,7	7,87	6 388	109,8	7,81	858	544,8	8,34	4 544	10.
140,6	9,85	1 385	440,5	11,38	5 013	454,4	11,06	5 026	455,4	11,29	5 141	11.
—	—	—	49,2	6,38	315	388,3	7,37	2 862	—	—	—	12.
												b.
4 923,1	72,74	358 106	6 461,9	84,04	543 058	4 675,6	93,18	435 532	4 551,4	81,99	373 169	1.
		42 002			71 625			26 297			43 943	
2 501,9	194,28	486 069	2 008,9	200,63	403 026	478,7	214,08	102 480	2 296,2	150,98	346 680	2.
680,3	209,74	142 686	481,9	208,00	100 235	459,0	167,11	76 703	864,3	224,33	193 888	
24,6	201,83	4 965	22,1	229,78	5 077	77,2	190,00	14 668	13,9	97,00	1 339	3.
—	—	—	89,8	46,52	4 177	2,1	59,00	124	6,0	35,00	210	4.
10,5	43,33	455	485,8	37,39	18 164	792,0	34,39	27 237	792,8	21,46	17 013	
3,0	50,00	150	0,5	100,00	50	15,2	20,00	304	7,1	63,67	452	5.
												c.
433,4	12,86	5 574	444,1	13,60	6 040	116,6	16,87	1 967	595,5	14,16	8 432	1.
100,0	14,00	1 400	—	—	—	—	—	—	1,0	14,00	14	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
597,3	0,80	478	571,6	0,93	532	353,3	1,15	406	568,9	0,85	484	3.
												d.
5 951,8	34,61	205 992	5 124,1	33,50	171 657	2 719,4	34,23	93 085	6 200,4	44,95	278 708	1.
—	—	—	52,5	16,33	857	452,6	11,25	5 092	—	—	—	2.
34,6	31,21	1 080	44,3	52,33	2 318	59,0	33,00	1 947	29,8	42,30	1 245	3.
—	—	—	7,0	20,00	140	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	111,8	26,17	2 926	—	—	—	5.
97,1	79,55	7 724	177,3	64,83	11 494	244,4	57,01	13 933	137,4	66,91	9 193	6.
192,9	22,83	4 404	785,9	22,68	17 824	444,6	32,91	14 632	515,4	42,28	21 791	7.
												B.
2 526,6	32,21	81 382	6 249,3	30,94	193 353	5 428,6	30,91	167 798	5 397,8	39,27	211 972	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	Noch: Regierungsbezirk Oppeln.								
	21. Grottkau			1. Osterburg			2. Salzwedel		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	4 515,1	13,72	62 001	5 852,9	12,48	73 044	1 166,9	11,55	13 478
1. Weizen { Sommer-	213,0	12,29	2 618	2 306,2	10,60	23 200	92,3	12,93	1 193
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	7 931,8	13,93	110 490	19 339,0	11,86	229 361	23 176,5	11,49	266 298
3. Roggen { Sommer-	0,5	10,00	5	37,0	7,17	265	102,1	5,99	612
4. Gerste { Winter-	18,8	21,74	409	7,0	15,14	106	36,5	11,96	437
4. Gerste { Sommer-	4 753,4	15,51	73 725	2 417,3	10,73	25 940	2 437,7	12,68	30 910
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	8,5	8,67	74
5. Menggetreide { Sommer-	140,0	12,92	1 809	736,9	9,37	6 905	177,3	11,62	2 063
6. Hafer	7 827,6	14,72	115 222	8 648,2	10,85	93 833	8 663,4	12,60	109 159
7. Buchweizen	—	—	—	27,6	4,37	121	434,5	4,92	2 138
8. Erbsen	326,0	12,24	3 990	1 068,3	6,79	7 254	606,7	8,29	5 030
9. Ackerbohnen	38,3	17,04	653	37,5	16,20	608	42,0	11,02	463
10. Wicken	370,6	11,51	4 266	945,3	7,36	6 957	94,3	7,13	672
11. Mischfrucht	584,9	13,58	7 943	927,2	10,95	10 153	240,7	11,71	2 819
12. Lupinen	36,1	4,20	153	1 218,6	8,48	10 334	528,4	8,36	4 417
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 758,9	114,02	428 590	4 691,3	93,99	440 935	8 508 6	114,12	971 001
davon krank			27 299			15 097			6 338
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1 665,6	244,04	406 473	1 483,8	230,28	341 689	1 486,9	246,88	367 086
2. Runkelrüben { als Futterrüben	607,4	269,90	163 937	902,1	175,31	158 147	767,7	208,72	160 234
3. Möhren	23,4	275,54	6 448	83,1	115,38	9 580	56,7	129,82	7 361
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	5,5	10,50	58	3,6	91,61	330	8,5	152,33	1 295
„ Nachfrucht	527,8	37,13	19 608	0,4	8,00	3	3,0	70,00	210
5. Kohlrüben	0,4	38,00	15	399,1	156,29	62 371	1 016,0	194,38	197 490
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	369,5	15,43	5 701	158,8	10,11	1 605	11,9	5,05	60
1. Raps und Rübsen { Sommer-	4,0	12,00	48	—	—	—	2,0	3,63	7
2. Hopfen	—	—	—	1,7	4,94	8	76,3	9,65	738
3. Klee	760,0	0,73	555	403,1	1,79	722	35,0	2,13	75
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	4 506,9	45,51	205 109	4 057,5	39,05	158 445	2 292,3	36,10	82 759
2. Lupinen	36,5	10,00	365	1 585,2	20,06	31 799	678,3	14,15	9 598
3. Luzerne	61,7	53,60	3 307	59,8	32,68	1 954	20,5	50,40	1 033
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	89,3	17,56	1 568	100,6	22,26	2 239
6. Mais	220,8	81,34	17 969	12,6	28,18	355	6,3	62,90	396
7. Grassaat aller Art	502,5	30,20	15 176	310,3	20,09	6 234	546,9	25,71	14 061
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 492,4	40,15	180 370	12 866,3	26,17	336 716	16 089,7	27,74	446 328

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Magdeburg.

3. Gardelegen			4. Stendal			5. Jerichow I			6. Jerichow II			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 516,4	14,61	22 155	3 954,4	12,62	49 905	4 271,0	17,74	75 768	3 431,2	13,55	46 493	1.
124,8	12,83	1 601	139,0	12,74	1 771	304,2	14,97	4 563	314,3	11,62	3 654	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20 104,0	11,85	238 232	15 830,2	12,54	198 511	21 824,1	13,09	285 677	17 474,9	11,49	200 787	3.
97,9	7,98	781	66,4	9,43	626	183,0	7,95	1 455	363,3	7,58	2 754	
8,2	11,85	97	—	—	—	13,0	22,00	286	0,5	20,50	10	4.
1 556,6	13,08	20 360	3 605,9	11,60	41 828	3 174,6	15,91	50 508	1 922,2	12,16	23 374	
37,0	8,50	315	38,0	7,50	285	90,0	9,50	855	3,5	14,00	49	5.
176,9	11,61	2 054	656,0	10,35	6 799	560,8	12,04	6 752	392,3	10,68	4 192	
7 224,3	12,48	90 162	5 968,3	11,86	70 784	8 105,1	14,50	117 524	8 135,8	12,40	100 884	6.
112,2	4,27	479	1,2	2,40	3	45,0	3,04	137	15,1	3,26	49	7.
392,5	9,44	3 705	679,0	8,62	5 860	856,0	12,31	10 537	629,8	7,14	4 497	8.
66,6	12,99	860	153,0	12,84	1 965	72,7	13,54	984	115,6	14,88	1 720	9.
82,0	8,49	696	310,8	8,53	2 651	102,3	10,77	1 102	516,9	7,41	3 830	10.
244,0	11,38	2 826	1 050,4	11,01	11 565	308,1	12,72	3 919	257,7	10,41	2 683	11.
555,5	8,61	4 783	1 269,0	8,93	11 396	1 925,1	8,73	16 806	1 298,1	8,09	10 502	12.
												b.
8 873,8	109,88	975 053	5 360,9	111,75	599 081	11 316,8	112,06	1 268 161	7 931,2	104,66	830 090	1.
		39 133			11 330			71 815			40 858	
2 109,3	252,39	532 417	2 582,3	252,96	653 219	3 852,5	278,76	1 073 923	538,1	256,78	138 173	2.
517,3	245,10	126 790	520,0	235,56	122 491	1 019,9	286,28	291 946	1 159,8	227,55	263 912	
64,6	180,74	11 676	26,7	185,25	4 946	67,4	152,57	10 283	73,0	119,94	8 756	3.
0,8	175,00	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
0,5	100,00	50	4,0	11,50	46	1,0	18,80	19	6,0	75,67	454	
626,5	234,78	147 090	466,2	226,82	105 743	267,1	186,43	49 795	176,2	139,69	24 637	5.
												c.
46,5	7,92	368	197,6	9,60	1 897	55,2	11,42	630	158,5	10,91	1 729	1.
10,7	5,29	57	1,0	5,00	5	8,5	6,50	55	—	—	—	
416,5	9,61	4 003	107,6	6,74	725	—	—	—	—	—	—	2.
7,3	1,36	10	137,6	1,58	217	9,5	1,90	18	12,7	2,33	28	3.
												d.
1 298,7	34,87	45 286	2 809,1	38,00	106 746	1 818,0	37,66	68 466	1 028,9	31,49	32 400	1.
818,2	14,84	12 142	1 520,5	15,28	23 233	2 603,5	17,40	45 301	1 731,2	13,03	22 558	2.
114,7	30,56	3 505	240,5	43,39	10 483	744,8	41,97	31 259	23,8	34,11	812	3.
40,5	24,67	999	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
62,6	16,58	1 038	49,8	14,26	710	109,8	15,23	1 672	76,0	17,51	1 331	5.
29,4	54,25	1 595	10,0	48,26	483	138,4	71,90	9 951	42,0	57,90	2 432	6.
863,9	25,75	22 245	176,2	24,27	4 276	184,3	28,79	5 306	127,5	25,72	3 281	7.
												B.
13 187,9	28,84	380 339	11 096,7	23,60	261 882	12 491,7	29,26	365 507	22 523,0	24,56	553 165	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien.

(Noch: Tab. 1.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	7. Kalbe			8. Wanzleben			9. Magdeburg (Stadtkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	3 571,4	25,12	89 714	6 266,0	31,12	194 998	163,0	34,00	5 542
Sommer-	898,7	20,37	18 307	1 051,9	26,97	28 370	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	4 674,8	19,61	91 673	2 266,4	23,90	54 167	50,0	24,00	1 200
Sommer-	44,2	12,90	570	—	—	—	—	—	—
4. Gerste . . . Winter-	11,0	30,00	330	35,0	29,43	1 030	—	—	—
Sommer-	7 693,7	21,34	164 184	8 593,1	26,06	223 936	175,0	30,00	5 250
5. Menggetreide . . . Winter-	9,0	14,50	131	1,5	25,00	38	—	—	—
Sommer-	35,5	15,75	559	38,7	26,22	1 015	—	—	—
6. Hafer . . .	4 210,4	20,57	86 608	4 338,4	25,76	111 757	425,0	25,00	10 625
7. Buchweizen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen . . .	529,1	15,07	7 974	773,5	21,73	16 808	—	—	—
9. Ackerbohnen . . .	145,1	19,05	2 764	25,0	25,27	632	—	—	—
10. Wicken . . .	4,5	13,80	62	10,0	13,90	139	—	—	—
11. Mischfrucht . . .	—	—	—	24,0	20,45	491	—	—	—
12. Lupinen . . .	110,5	11,53	1 274	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln . . .	6 172,5	124,38	767 736	6 403,2	145,61	932 370	912,0	110,00	100 320
davon krank . . .			78 874			100 210			5 016
2. Runkelrüben . . . zur Zuckerfabrikation . . .	5 986,7	294,96	1 765 717	9 395,8	349,63	3 285 054	240,0	320,00	76 800
als Futterrüben . . .	666,6	329,39	219 571	703,0	400,61	281 629	130,0	500,00	65 000
3. Möhren . . .	67,4	264,10	17 800	165,3	373,47	61 735	22,0	600,00	13 200
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Nachfrucht . . .	7,6	45,92	349	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben . . .	59,7	164,62	9 828	29,2	400,21	11 686	—	—	—
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	38,0	18,86	717	59,5	19,00	1 131	—	—	—
Sommer-	—	—	—	5,0	22,00	110	—	—	—
2. Hopfen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee . . .	534,0	50,93	27 197	351,4	51,72	18 174	—	—	—
2. Lupinen . . .	114,5	19,71	2 257	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne . . .	1 504,0	54,19	81 502	1 075,7	63,83	68 662	60,0	80,00	4 800
4. Esparsette . . .	174,0	39,49	6 871	79,3	42,79	3 393	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht . . .	0,3	60,00	30	—	—	—	—	—	—
6. Mais . . .	71,2	99,98	7 119	75,9	104,70	7 947	—	—	—
7. Grassaat aller Art . . .	20,0	35,88	718	190,8	27,25	5 199	—	—	—
B. Wiesen.									
Heu, Grummet . . .	3 055,2	37,08	113 287	2 733,6	43,20	118 092	423,0	24,00	10 152

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most) . . .	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	—		—	—		—	—		—

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Magdeburg.

10. Wolmirſtedt			11. Neuhaldensleben			12. Oſchersleben			13. Aſchersleben			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
4 605,2	24,33	112 137	8 270,9	27,64	228 608	6 731,7	31,41	211 443	3 798,6	26,63	101 157	1.
436,0	21,61	9 422	666,7	24,39	16 261	867,7	26,84	23 289	732,3	24,43	17 890	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7 322,0	16,32	119 495	5 559,4	20,01	111 244	2 221,3	22,86	50 779	2 176,7	20,18	43 926	3.
56,0	11,13	623	8,0	8,00	64	—	—	—	12,1	10,80	131	
2,0	24,00	48	5,5	21,73	120	—	—	—	13,8	21,60	298	4.
3 147,2	19,93	62 787	3 522,6	23,61	83 173	4 734,0	27,34	129 428	6 988,3	23,13	161 779	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
66,5	14,70	978	30,9	19,41	600	21,6	19,20	415	38,5	23,80	916	
4 573,0	19,60	89 631	6 639,4	22,02	146 200	4 726,2	26,30	124 299	3 427,5	23,38	80 142	6.
—	—	—	1,5	1,50	2	—	—	—	—	—	—	7.
284,1	16,02	4 551	266,1	13,61	3 622	610,8	22,73	13 883	664,2	17,19	11 418	8.
19,1	17,83	341	167,2	18,39	3 075	13,9	21,37	297	24,1	16,66	402	9.
19,1	12,33	236	52,0	13,32	693	8,4	17,90	150	5,3	10,81	58	10.
65,2	13,86	876	39,0	16,61	648	6,0	10,00	60	1,2	21,30	26	11.
424,3	8,35	3 543	93,2	7,32	682	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
6 468,6	123,97	801 912	5 238,7	134,13	702 614	4 787,4	153,05	732 712	4 417,7	103,91	459 043	1.
	37 309			37 813			93 143				76 055	
5 448,4	325,33	1 772 473	9 692,7	350,71	3 399 327	12 138,2	382,98	4 648 688	4 093,8	332,61	1 361 639	2.
613,3	367,00	225 081	356,6	361,84	129 032	470,6	455,86	214 528	603,7	366,30	221 256	
81,5	276,93	22 514	31,1	276,73	8 606	9,1	313,46	2 852	23,4	236,25	5 528	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	140,00	560	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
112,1	307,00	34 415	529,9	322,95	171 131	3,4	376,67	1 281	6,8	106,40	724	5.
												c.
35,0	7,80	263	65,0	14,30	943	18,3	18,80	344	15,5	15,00	233	1.
7,0	10,00	70	1,8	9,30	14	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
1,4	1,00	1	2,3	0,40	1	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
498,1	42,37	21 104	1 267,2	41,47	52 551	264,3	41,30	10 916	200,2	43,89	8 787	1.
519,6	14,31	7 539	135,8	31,27	4 246	—	—	—	—	—	—	2.
664,4	49,01	32 562	295,0	44,97	13 266	752,4	51,34	38 628	580,7	51,78	30 069	3.
25,0	38,67	967	26,1	24,11	629	318,6	34,77	11 078	165,7	30,02	4 974	4.
8,0	10,93	87	5,8	9,00	52	—	—	—	—	—	—	5.
38,3	61,24	2 345	36,1	72,29	2 610	25,3	110,96	2 807	20,5	83,82	1 718	6.
19,6	35,15	689	6,0	21,33	128	395,0	40,00	15 800	103,3	40,00	4 132	7.
												B.
5 762,6	32,59	187 803	4 361,5	40,42	176 335	3 617,1	39,22	141 863	2 681,7	39,95	107 134	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Magdeburg.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	14. Halberstadt (Stadtkreis)			15. Halberstadt (Landkreis)			16. Wernigerode		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 076,0	28,00	30 128	5 696,6	28,30	161 214	1 622,6	22,85	37 076
1. Weizen { Sommer-	200,0	20,00	4 000	921,2	22,81	21 013	124,1	18,03	2 238
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	180,0	20,00	3 600	2 844,4	21,20	60 301	1 141,0	17,77	20 276
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	—	—	—	3,3	24,25	80	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	560,0	24,00	13 440	3 913,8	23,94	93 696	1 307,2	20,61	26 941
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	60,8	18,49	1 124	60,8	15,82	962
6. Hafer	400,0	22,00	8 800	5 791,8	24,79	143 579	1 506,1	18,63	28 044
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	180,0	18,00	3 240	675,0	16,88	11 394	346,3	11,96	4 142
9. Ackerbohnen	2,0	12,00	24	415,3	17,82	7 401	261,0	11,91	3 109
10. Wicken	4,0	12,00	48	91,9	11,50	1 057	29,7	7,35	218
11. Mischfrucht	—	—	—	4,8	22,00	106	2,0	3,00	6
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	400,0	100,00	40 000	3 492,0	130,56	455 916	921,9	101,21	93 305
davon krank			3 000			43 548			6 337
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1 350,0	370,00	499 500	6 860,4	340,15	2 333 565	1 155,5	304,79	352 185
2. Runkelrüben { als Futterrüben	16,5	400,00	6 600	508,3	356,22	181 067	301,1	320,36	96 460
3. Möhren	5,0	100,00	500	3,5	295,40	1 034	1,4	193,57	271
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	1,0	200,00	200	14,5	291,36	4 225	2,1	264,29	555
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	11,5	14,78	170	8,0	13,75	110
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	—	—	—	509,0	49,36	25 124	232,7	57,34	13 343
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	86,0	60,00	5 160	961,3	51,13	49 151	479,5	62,37	29 906
4. Esparsette	86,0	40,00	3 440	409,4	33,10	13 551	33,7	50,53	1 703
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	42,4	98,88	4 193	15,3	88,07	1 365
7. Grassaat aller Art	—	—	—	66,0	42,43	2 800	58,0	31,24	1 812
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	20,0	50,00	1 000	2 050,6	41,91	85 941	1 203,6	41,32	49 745

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Merſeburg.**														Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1. Liebenwerda			2. Torgau			3. Schweinitz			4. Wittenberg			5. Bitterfeld			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
1 244,9	14,67	18 263	4 924,0	16,44	80 951	1 903,5	10,20	19 416	2 889,7	13,89	40 138	2 356,5	19,06	44 915	1.
54,0	9,83	531	216,9	13,94	3 024	27,7	9,34	259	13,8	13,09	181	19,1	16,00	306	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17 285,6	11,69	202 069	15 806,4	13,92	220 025	21 980,6	8,61	189 253	17 600,6	10,00	176 006	12 321,5	15,77	194 310	3.
56,3	7,53	424	334,8	6,97	2 334	72,2	6,20	448	411,1	6,58	2 705	68,0	9,09	618	
1,3	7,31	10	10,5	22,02	231	—	—	—	0,5	8,00	4	23,0	19,70	453	4.
745,8	11,57	8 629	1 401,1	15,36	21 521	998,2	9,31	9 293	1 593,6	11,34	18 071	3 385,9	17,33	58 678	
—	—	—	2,0	6,80	14	3,0	10,00	30	12,0	6,50	78	5,5	16,00	88	5.
121,9	11,88	1 448	166,3	11,77	1 957	87,4	9,01	787	10,0	10,00	100	27,2	15,17	413	
5 453,1	11,29	61 565	7 476,9	14,47	108 191	7 065,8	10,46	73 908	5 376,0	11,70	62 899	5 026,6	15,49	77 862	6.
1 679,9	5,57	9 357	152,4	4,91	748	290,2	4,15	1 204	391,3	4,71	1 843	17,0	4,02	68	7.
60,1	9,66	581	441,1	10,35	4 565	117,9	8,89	1 048	132,9	9,49	1 252	82,8	11,42	946	8.
6,5	16,25	106	64,4	15,62	1 006	26,1	17,00	444	35,9	14,85	533	—	—	—	9.
59,2	8,29	491	223,7	7,43	1 662	136,8	6,11	836	130,7	9,65	1 261	4,0	7,33	29	10.
177,0	10,09	1 786	361,2	12,85	4 641	72,5	9,19	666	67,0	11,63	779	78,1	14,53	1 135	11.
1 108,3	7,53	8 345	1 126,8	8,03	9 048	2 247,9	5,97	13 420	1 748,0	7,92	13 844	208,7	8,02	1 674	12.
															b.
5 769,1	82,77	477 508	6 863,4	100,69	690 595	6 220,8	78,54	488 582	5 457,4	90,18	492 148	5 358,1	108,08	579 103	1.
		40 516			58 945			33 321			28 461			66 468	
471,8	254,05	119 861	789,2	255,92	201 972	69,0	302,58	20 878	198,8	284,74	56 606	3 865,2	308,18	1 191 177	
700,0	149,38	104 566	1 259,4	194,01	244 336	985,5	141,33	139 281	963,7	182,51	175 885	872,2	238,63	208 133	2.
39,0	60,59	2 363	36,1	90,64	3 272	14,9	52,72	786	130,0	93,21	12 106	45,3	149,75	6 784	3.
52,0	22,66	1 177	48,2	36,63	1 765	74,2	38,59	2 863	76,5	49,66	3 799	29,4	37,30	1 097	4.
1 369,4	25,60	35 057	1 126,2	19,08	21 488	351,7	14,08	4 952	763,4	22,96	17 528	302,0	24,96	7 508	
263,8	85,38	22 523	480,4	99,91	47 997	144,9	99,47	14 413	368,6	110,30	40 657	188,5	143,03	26 961	5.
															c.
70,2	15,21	1 068	215,4	13,50	2 908	53,9	6,41	345	153,4	13,11	2 011	17,1	12,84	220	1.
—	—	—	—	—	—	8,1	6,20	50	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	12,6	6,84	86	—	—	—	—	—	—	2.
45,1	2,29	103	149,6	2,90	434	25,5	1,46	37	92,5	1,29	119	19,2	1,78	34	3.
															d.
902,6	31,84	28 739	1 810,2	36,89	66 778	924,0	25,98	24 006	1 278,0	43,99	56 219	1 160,9	40,16	46 622	1.
1 169,9	14,44	16 893	1 431,1	10,19	14 583	2 550,9	7,22	18 417	2 038,9	12,75	25 996	245,1	17,85	4 375	2.
53,2	31,92	1 698	211,4	43,22	9 141	12,4	39,17	486	17,5	37,57	657	477,1	40,62	19 380	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	118,1	33,45	3 950	4.
173,1	17,25	2 986	140,2	14,95	2 096	256,2	9,03	2 313	91,5	31,45	2 878	26,3	19,63	516	5.
27,5	42,49	1 168	92,3	50,24	4 637	71,9	63,02	4 532	6,0	74,16	445	39,1	90,03	3 521	6.
212,0	19,20	4 070	190,1	22,83	4 340	179,4	13,01	2 334	132,1	31,75	4 194	77,7	18,67	1 451	7.
															B.
13 191,6	28,97	382 161	10 134,1	32,61	330 473	12 379,5	23,90	295 870	7 204,6	38,21	275 288	4 991,9	29,74	148 459	

angaben in Hektoliter.

16,7	4,27	71	8,1	2,44	20	125,7	4,28	538	1,2	4,00	5	—	—	—	C.

erlöſes in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen
20	1 420	22	440	31	16 678	50	250	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Saalkreis			7. Halle a./Saale (Stadtkreis)			8. Delitzsch		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	4 970,8	23,64	117 510	160,7	29,00	4 660	6 740,9	18,87	127 201
Sommer-	295,3	20,34	6 006	18,9	26,00	491	87,2	16,64	1 453
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	39,3	26,30	1 034	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	6 492,2	21,12	137 115	251,3	28,00	7 042	16 588,6	16,82	279 020
Sommer-	—	—	—	—	—	—	75,0	6,51	488
4. Gerste ... Winter-	10,3	29,67	312	—	—	—	9,3	19,37	180
Sommer-	7 805,3	21,68	169 219	304,8	24,00	7 315	4 958,8	17,51	86 829
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	2,0	8,00	16
Sommer-	1,0	20,00	20	—	—	—	167,0	12,43	2 076
6. Hafer	5 196,1	18,48	96 024	100,8	22,00	2 218	9 149,6	15,32	140 172
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	23,1	3,00	69
8. Erbsen	422,0	15,62	6 592	10,8	23,00	248	49,7	11,29	561
9. Ackerbohnen	12,1	19,48	236	—	—	—	7,5	14,00	105
10. Wicken	3,5	9,74	34	7,7	20,00	154	130,3	10,57	1 377
11. Mischfrucht	3,5	15,97	56	—	—	—	132,5	12,80	1 696
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	281,7	4,71	1 327
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	5 156,9	133,85	690 251	236,5	155,00	36 658	7 413,2	125,95	933 693
davon krank			142 280			3 674			112 636
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	6 191,6	325,98	2 018 338	115,2	320,00	36 864	3 248,2	303,05	984 397
als Futterrüben	855,6	332,44	284 436	12,3	280,00	3 416	2 214,6	280,87	622 015
3. Möhren	49,2	215,47	10 601	5,1	180,00	918	50,9	146,82	7 473
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	75,3	18,25	1 372
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	511,3	27,02	13 821
5. Kohlrüben	5,9	154,69	913	5,1	150,00	765	367,1	140,86	51 710
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	92,1	15,94	1 468	15,2	24,00	365	205,5	16,33	3 360
Sommer-	—	—	—	—	—	—	2,8	9,93	28
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	8,4	2,13	18	—	—	—	141,5	1,40	198
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 778,4	51,51	91 605	33,1	75,00	2 483	3 283,8	39,53	129 809
2. Lupinen	2,0	4,00	8	—	—	—	312,2	6,23	1 945
3. Luzerne	1 582,6	54,44	86 157	88,0	77,50	6 820	376,6	50,28	18 935
4. Esparsette	438,4	35,22	15 440	—	—	—	46,0	34,46	1 585
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	20,5	15,00	308
6. Mais	105,8	81,93	8 670	2,3	95,00	219	136,4	93,76	12 792
7. Grassaat aller Art	40,9	31,76	1 299	—	—	—	67,0	18,73	1 255
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 481,7	40,73	60 350	118,1	40,00	4 724	5 651,9	80,70	173 513

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Merſeburg.

9. Mansfelder Gebirgskreis			10. Mansfelder Seekreis			11. Sangerhauſen			12. Eckartsberga			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 809,7	21,18	59 509	6 298,8	23,00	144 866	4 389,2	20,62	90 505	4 684,1	20,62	96 586	1.
145,7	18,50	2 695	452,9	19,32	8 755	476,1	17,24	8 208	864,6	15,88	13 730	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 580,3	15,75	56 390	5 854,3	20,23	118 432	5 696,2	16,13	91 880	4 677,1	17,16	80 259	3.
1,0	6,20	6	—	—	—	36,6	8,49	311	20,1	10,13	204	
—	—	—	—	—	—	5,5	26,11	144	110,0	21,00	2 310	4.
5 481,5	18,92	103 710	8 264,8	20,41	168 685	7 948,3	17,53	139 334	5 805,4	17,11	99 330	
—	—	—	—	—	—	2,0	16,00	32	—	—	—	5.
124,5	13,10	1 631	64,7	19,44	1 258	167,2	15,60	2 610	28,5	9,10	259	
3 937,8	16,60	65 367	6 069,2	18,17	113 919	6 593,7	15,20	100 224	5 605,9	14,98	83 976	6.
—	—	—	—	—	—	1,0	12,50	13	—	—	—	7.
667,1	9,14	6 097	994,1	16,03	15 935	1 165,9	9,14	10 656	967,7	9,32	9 503	8.
141,9	14,90	2 114	36,1	22,00	794	1 345,2	13,94	18 752	1 627,6	12,56	20 443	9.
35,0	7,98	279	2,0	10,00	20	208,6	7,20	1 502	267,9	6,09	1 632	10.
57,9	15,64	906	39,2	17,66	692	240,2	12,99	3 121	158,3	10,46	1 656	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
3 816,0	100,74	384 424	5 432,0	130,03	706 323	4 831,2	92,56	447 185	3 822,0	98,20	375 320	1.
		107 306			163 017			82 295			82 310	
1 287,5	285,84	368 019	7 104,9	316,79	2 250 761	3 621,0	256,88	930 162	2 413,6	283,39	683 990	2.
672,1	261,85	175 989	824,0	324,05	267 042	830,5	251,94	209 236	1 130,3	266,94	301 722	
5,3	175,71	931	15,6	169,95	2 651	21,4	197,35	4 263	25,7	76,06	1 955	3.
—	—	—	7,0	117,50	823	—	—	—	1,3	25,00	33	4.
4,5	116,00	522	—	—	—	—	—	—	1,5	23,00	35	
162,9	221,09	36 016	6,0	62,50	375	36,3	93,92	3 409	9,4	70,75	665	5.
												c.
182,5	11,66	2 128	300,5	18,01	5 412	160,9	12,31	1 981	345,4	12,64	4 366	1.
—	—	—	—	—	—	5,0	8,10	41	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
63,0	1,78	112	7,5	6,25	47	9,0	1,67	15	24,0	1,91	46	3.
												d.
1 269,0	18,36	23 299	3 327,7	50,09	166 684	1 334,5	48,06	64 136	1 076,5	49,03	52 781	1.
—	—	—	—	—	—	9,3	19,41	180	—	—	—	2.
791,8	49,14	38 909	2 172,3	48,56	105 487	1 209,0	52,98	64 053	1 219,3	48,77	59 465	3.
574,3	36,77	21 124	427,9	31,02	13 278	485,1	36,12	17 527	1 513,1	38,86	58 799	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
25,6	71,27	1 825	83,9	82,07	6 886	58,9	101,13	5 956	96,8	69,68	6 745	6.
88,7	36,08	3 200	123,0	40,38	4 967	64,8	20,33	1 317	65,5	25,75	1 687	7.
												B.
2 147,6	33,82	72 653	719,2	37,62	26 984	5 492,5	40,32	221 458	1 639,3	37,20	60 982	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	82,0	16,00	1 312	—	—	—	2,0	3,00	6	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	20	26 240	—	—	12	72

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	13. Querfurt			14. Merseburg			15. Weißenfels		
	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
	ha			ha			ha		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	5 454,3	25,62	139 739	5 287,5	22,60	119 498	5 730,5	21,78	124 810
1. Weizen { Sommer-	652,5	20,02	13 063	255,1	20,24	5 163	394,1	18,31	7 216
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	7 759,2	20,68	160 462	8 357,1	19,88	166 139	7 445,0	18,16	135 201
3. Roggen { Sommer-	14,0	14,37	201	2,5	13,50	34	18,6	10,63	198
4. Gerste { Winter-	26,0	21,73	565	2,0	27,75	56	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	8 317,8	21,40	178 001	6 682,8	19,58	130 515	4 841,1	19,30	93 433
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	3,0	10,00	30	3,8	15,30	58
5. Menggetreide { Sommer-	113,6	17,99	2 044	65,8	12,81	843	5,5	18,29	101
6. Hafer	7 438,5	20,01	148 844	6 796,7	18,77	127 574	6 858,6	18,36	125 924
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	1 031,8	15,30	15 787	679,4	17,69	12 019	190,1	12,03	2 285
9. Ackerbohnen	607,0	17,80	10 805	90,0	15,87	1 428	101,9	12,29	1 252
10. Wicken	76,8	11,30	860	45,5	12,71	578	142,0	11,22	1 593
11. Mischfrucht	162,8	16,89	2 750	208,7	15,54	3 243	113,3	12,35	1 399
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	5 727,1	117,49	672 877	5 589,3	127,88	714 760	5 287,0	124,99	660 922
davon krank			107 860			137 806			77 533
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	7 205,5	331,77	2 390 569	5 383,5	307,48	1 655 319	2 471,3	310,69	767 808
2. Runkelrüben { als Futterrüben	1 418,6	342,87	486 395	1 577,9	285,49	450 475	1 783,5	328,85	586 504
3. Möhren	11,7	144,83	1 695	35,5	191,05	6 782	33,7	128,49	4 330
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	3,6	123,10	445	9,1	76,68	698
„ Nachfrucht	—	—	—	0,5	20,00	10	10,5	68,35	717
5. Kohlrüben	1,5	177,95	267	7,7	175,86	1 354	33,6	137,39	4 616
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	335,8	16,81	5 645	88,6	16,39	1 452	218,8	14,51	3 175
1. Raps und Rübsen { Sommer-	9,5	21,00	200	11,0	16,27	179	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	11,0	2,60	29	21,1	2,33	49	59,8	1,65	99
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 862,0	42,67	79 452	2 033,8	36,40	74 030	1 808,2	42,57	76 975
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	1 457,3	50,59	73 725	1 226,0	39,51	48 439	1 506,6	46,83	70 554
4. Esparsette	947,7	33,45	31 701	301,1	27,52	8 286	453,3	32,44	14 705
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	298,0	81,39	24 254	263,9	82,85	21 864	206,4	76,56	15 802
7. Grassaat aller Art	76,4	28,35	2 166	46,8	33,13	1 550	40,6	27,82	1 129
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 453,4	37,44	54 415	4 343,0	33,49	145 447	2 210,3	38,86	85 892

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	213,0	9,21	1 962	—	—	—	6,4	4,69	30
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	18	35 316		—	—		60	1 800	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Merſeburg.						Regierungsbezirk Erfurt.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
16. Naumburg			17. Zeitz			1. Nordhauſen (Stadtkreis)			2. Grafſchaft Hohenſtein			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 491,2	20,77	30 972	3 119,9	21,09	65 799	174,0	24,00	4 176	3 803,7	16,16	61 468	1.
81,5	14,87	1 212	136,2	17,34	2 362	15,0	12,00	180	686,1	13,99	9 599	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 813,1	16,24	29 445	3 335,3	16,69	55 666	312,0	16,00	4 992	5 470,6	14,11	77 190	3.
12,3	11,34	139	7,0	15,93	112	—	—	—	70,0	9,50	665	
1,8	20,67	37	0,2	16,00	3	—	—	—	—	—	—	4.
1 461,3	17,93	26 274	2 284,7	18,58	42 450	263,0	16,00	4 208	1 882,2	12,24	23 038	
—	—	—	0,3	21,00	6	—	—	—	26,0	13,00	338	5.
27,5	12,37	340	2,8	18,57	52	—	—	—	91,8	13,43	1 233	
1 728,8	16,24	28 076	3 541,0	18,05	63 915	165,0	12,00	1 980	5 684,9	12,00	68 219	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
139,3	8,13	1 133	65,5	9,49	622	16,0	10,00	160	687,1	6,59	4 528	8.
270,8	12,26	3 320	37,1	17,10	634	30,5	7,00	214	1 083,9	8,89	9 636	9.
67,1	7,64	513	49,2	10,93	540	30,0	8,00	240	149,4	6,59	985	10.
34,0	10,68	363	38,8	13,85	537	—	—	—	142,3	9,03	1 285	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,0	10,67	181	12.
												b.
1 085,9	120,24	130 569	2 140,2	121,53	260 099	281,0	100,00	28 100	2 474,2	92,24	228 220	1.
		19 509			37 635			—			25 073	
311,8	292,29	91 136	505,9	248,34	125 635	118,0	320,00	37 760	684,4	225,44	154 291	2.
593,7	314,67	186 820	1 014,4	242,50	245 992	12,0	280,00	3 360	745,0	209,01	155 712	
7,2	107,63	775	0,2	82,50	17	—	—	—	18,2	151,83	2 763	3.
1,4	40,00	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
1,0	15,00	15	0,5	10,00	5	—	—	—	—	—	—	
4,6	89,44	411	20,4	146,50	2 989	—	—	—	144,5	68,61	9 914	5.
												c.
67,2	11,51	773	49,9	12,20	609	4,0	16,00	64	127,7	9,94	1 269	1.
—	—	—	2,0	8,50	17	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
11,3	1,99	22	69,0	1,10	76	—	—	—	43,1	2,14	92	3.
												d.
298,7	51,52	15 389	1 476,1	48,74	71 945	25,0	40,00	1 000	1 681,5	49,13	82 595	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0	18,25	365	2.
347,0	44,94	15 594	302,5	47,74	14 441	—	—	—	597,8	44,27	26 465	3.
324,6	43,19	14 019	17,2	28,86	496	25,0	36,00	900	272,9	35,96	9 813	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
63,6	90,60	5 762	99,0	64,54	6 389	—	—	—	6,6	71,38	471	6.
20,1	24,25	487	53,7	25,26	1 356	25,0	24,00	600	81,1	24,17	2 002	7.
												B.
896,8	46,50	41 701	2 339,9	41,61	97 363	18,0	30,00	540	2 995,2	41,82	125 293	

angaben in Hektoliter. —

274,8	10,66	2 929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
25	73 225	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Worbis			4. Heiligenstadt			5. Mühlhausen i. Th. (Stadtkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	2 312,4	14,93	34 524	3 844,8	13,55	52 093	240,0	22,00	5 280
Sommer-	182,9	10,13	1 853	96,3	10,39	1 001	50,0	20,00	1 000
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	6 208,0	13,09	81 263	4 101,6	12,35	50 655	450,0	16,00	7 200
Sommer-	—	—	—	14,0	9,71	136	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	10,8	17,83	193	15,5	14,86	230	—	—	—
Sommer-	1 085,5	10,18	11 050	711,2	10,34	7 355	1 000,0	16,00	16 000
5. Menggetreide ... Winter-	12,0	14,87	178	621,7	12,27	7 628	—	—	—
Sommer-	156,5	9,50	1 487	265,9	10,29	2 736	—	—	—
6. Hafer	6 079,6	10,79	65 599	5 870,4	10,86	63 753	800,0	16,00	12 800
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	570,2	5,75	3 279	464,5	7,62	3 544	50,0	18,00	900
9. Ackerbohnen	662,5	7,95	5 267	483,4	10,29	4 974	200,0	16,00	3 200
10. Wicken	260,3	8,01	2 085	420,8	7,56	3 181	—	—	—
11. Mischfrucht	322,0	8,34	2 685	123,2	8,81	1 085	—	—	—
12. Lupinen	2,0	5,00	10	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 038,7	101,77	309 248	2 457,5	98,30	241 572	600,0	120,00	72 000
davon krank			56 843			53 922			—
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	146,6	171,82	25 189	137,0	188,00	25 756	—	—	—
als Futterrüben	586,9	171,82	100 841	597,3	159,69	95 383	200,0	180,00	36 000
3. Möhren	8,1	54,76	444	2,8	54,26	152	—	—	—
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	4,1	54,63	224	1,8	135,28	244	—	—	—
„ Nachfrucht	4,0	60,00	240	4,0	[1]) 0	[1]) 0	—	—	—
5. Kohlrüben	310,9	64,31	19 994	247,9	94,86	23 516	—	—	—
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	93,8	8,53	799	24,0	7,02	168	20,0	14,00	280
Sommer-	2,0	2,50	5	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	6,4	3,18	20	50,1	2,72	136	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 744,7	59,61	104 002	1 246,4	44,81	55 851	150,0	60,00	9 000
2. Lupinen	22,5	8,00	180	2,0	8,00	16	—	—	—
3. Luzerne	329,5	47,03	15 496	287,5	45,78	13 162	200,0	80,00	16 000
4. Esparsette	288,5	39,23	11 324	1 178,5	27,06	31 890	60,0	80,00	4 800
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	7,0	81,43	570	2,3	58,40	134	—	—	—
7. Grassaat aller Art	33,0	29,02	958	45,8	21,78	998	—	—	—
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 541,7	45,96	116 817	1 310,8	36,62	48 001	50,0	80,00	4 000

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Erfurt.

6. Mühlhausen (Landkreis)			7. Langensalza			8. Weißensee			9. Erfurt (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 877,6	12,68	23 808	2 074,8	18,89	39 193	2 162,4	20,70	44 762	195,0	18,00	3 510	1.
147,8	11,68	1 726	365,3	15,26	5 574	615,1	16,51	10 155	160,0	14,00	2 240	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2 881,6	11,66	33 599	2 739,7	18,04	49 424	1 899,5	18,41	34 970	400,0	14,00	5 600	3.
2,0	8,50	17	2,0	12,00	24	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	2,5	16,40	41	—	—	—	—	—	—	4.
2 188,3	11,15	24 398	7 431,6	17,44	129 607	5 912,9	18,36	108 561	670,0	14,00	9 380	
1 265,3	11,79	14 918	4,0	16,00	64	—	—	—	—	—	—	5.
579,3	7,51	4 351	61,3	13,03	799	20,4	18,00	367	—	—	—	
4 032,4	9,89	39 880	4 500,3	14,82	66 694	2 899,7	16,54	47 961	130,0	13,00	1 690	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
409,9	5,88	2 410	440,8	9,33	4 113	323,2	11,62	3 759	30,0	10,00	300	8.
453,3	9,74	4 414	990,3	12,81	12 686	1 028,9	13,92	14 333	150,0	14,00	2 100	9.
144,8	5,39	780	170,5	7,97	1 359	35,3	10,15	358	10,0	10,00	100	10.
694,0	9,21	6 392	60,8	11,56	703	18,7	16,17	302	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 104,9	93,39	196 998	3 428,1	101,47	347 849	3 162,0	80,06	253 150	170,0	100,00	17 000	1.
		53 592			74 271			108 463			—	
10,7	203,33	2 176	327,0	258,00	84 366	1 223,3	249,06	304 675	15,0	240,00	3 600	2.
802,3	159,91	128 328	1 384,5	269,30	373 123	543,2	265,40	144 165	80,0	260,00	20 800	
3,7	85,71	317	20,2	68,74	1 389	4,9	119,43	585	—	—	—	3.
—	—	—	1,6	48,13	77	—	—	—	—	—	—	4.
1,0	[1]) 0	[1]) 0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
99,0	52,75	5 222	16,0	62,06	993	2,1	66,67	140	—	—	—	5.
												c.
78,4	7,33	574	67,1	12,43	834	4,0	12,50	50	20,0	12,00	240	1.
—	—	—	6,0	18,00	108	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
38,3	3,36	129	44,0	3,86	170	15,5	1,67	26	—	—	—	3.
												d.
1 095,1	50,47	55 270	696,0	58,32	40 591	300,7	49,09	14 761	40,0	70,00	2 800	1.
—	—	—	1,0	43,00	43	—	—	—	—	—	—	2.
672,7	55,03	37 012	1 198,4	56,38	67 566	996,6	35,42	35 300	180,0	70,00	12 600	3.
809,9	35,32	28 606	1 801,2	45,03	81 108	1 105,8	40,46	44 741	125,0	50,00	6 250	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8,5	100,00	850	20,3	78,25	1 588	4,2	108,03	454	10,0	100,00	1 000	6.
13,8	10,00	138	8,0	17,75	142	61,7	28,00	1 728	—	—	—	7.
												B.
943,5	42,94	40 514	914,0	40,76	37 255	1 673,9	41,62	69 684	7,0	60,00	420	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	6,0	25,00	150	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	50	7 500	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Erfurt.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	10. Erfurt (Landkreis)			11. Ziegenrück			12. Schleusingen		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 590,1	19,20	30 689	663,6	15,55	10 319	365,6	8,54	3 122
Sommer-	591,9	17,04	10 086	19,1	11,72	224	95,7	6,11	585
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	84,3	12,15	1 030	—	—	—	27,3	5,27	144
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	1 518,5	15,79	23 977	1 809,6	13,64	24 683	2 289,3	7,83	17 971
Sommer-	4,0	11,50	46	110,2	7,69	847	1 061,8	5,68	6 031
4. Gerste ... Winter-	2,0	20,00	40	—	—	—	—	—	—
Sommer-	5 050,7	17,29	87 327	1 428,9	14,44	20 633	268,9	7,72	2 076
5. Menggetreide ... Winter-	205,9	13,91	2 864	1,0	4,00	4	59,0	10,08	595
Sommer-	208,7	13,09	2 732	81,0	13,00	1 053	107,0	7,17	767
6. Hafer	2 712,8	13,59	36 867	1 500,9	13,41	20 127	1 173,6	7,21	8 462
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	199,2	7,99	1 592	107,9	7,65	825	116,1	5,58	648
9. Ackerbohnen	611,0	13,40	8 187	0,3	11,80	4	3,3	6,55	22
10. Wicken	164,0	8,13	1 333	9,5	7,80	74	169,7	5,08	862
11. Mischfrucht	103,8	11,69	1 210	73,8	14,80	1 092	142,2	8,87	1 261
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	1,8	8,00	14
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 599,9	95,81	249 096	1 398,4	100,57	140 637	2 824,2	79,74	225 202
davon krank			70 449			29 393			33 484
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	410,3	278,88	114 468	—	—	—	—	—	—
als Futterrüben	977,8	274,20	268 113	177,7	146,39	26 102	241,4	83,06	20 051
3. Möhren	1,2	40,00	48	0,8	52,33	42	1,5	15,73	24
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	1,0	19,60	20
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	19,0	42,50	808
5. Kohlrüben	23,9	31,14	744	96,2	92,32	8 881	119,2	57,07	6 803
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	15,0	17,00	255	21,9	8,49	186	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	25,4	1,91	49	5,5	1,50	8	2,0	1,20	2
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	801,9	60,21	48 282	632,5	33,36	21 100	373,3	21,38	7 981
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	6,3	26,67	168
3. Luzerne	1 207,4	67,38	81 596	123,4	47,27	5 833	51,7	29,48	1 524
4. Esparsette	1 042,4	48,82	50 890	148,4	41,60	6 173	145,3	22,60	3 288
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	33,8	21,88	740
6. Mais	—	—	—	—	—	—	2,0	40,00	80
7. Grassaat aller Art	23,5	30,00	705	65,9	41,83	2 757	13,7	12,40	170
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	668,2	48,23	32 241	2 460,2	40,02	98 457	5 047,6	29,33	148 147

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	6,3	1,43	9	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	27	243		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Schleswig.													Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
1. Hadersleben			2. Apenrade			3. Sonderburg			4. Flensburg (Stadtkreis)				
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag			
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		
ha			ha			ha			ha				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
												A.	
												a.	
2 434,0	20,96	51 017	1 053,5	21,39	22 534	2 166,2	25,81	55 910	—	—	—	1.	
4,0	14,00	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
10 822,8	13,83	149 679	4 630,8	12,24	56 681	2 346,1	19,71	46 242	360,0	12,50	4 500	3.	
54,5	5,76	314	13,9	6,56	91	—	—	—	—	—	—		
3,0	6,33	19	—	—	—	12,2	16,50	201	—	—	—		
9 260,5	10,89	100 847	3 499,1	10,19	35 621	4 257,7	15,50	65 684	15,0	11,00	165	4.	
—	—	—	—	—	—	35,6	17,53	624	—	—	—		
4 099,3	10,98	44 928	1 033,6	10,13	10 470	1 572,2	16,85	26 492	—	—	—	5.	
17 060,7	11,14	190 056	6 058,7	10,44	63 253	5 616,8	16,30	91 554	553,3	5,30	2 934	6.	
2 210,3	7,91	17 487	1 004,1	6,70	6 729	340,0	10,75	3 655	60,1	5,00	301	7.	
328,8	6,45	2 121	64,0	5,63	362	348,3	10,70	3 727	—	—	—	8.	
1,0	30,00	30	6,3	13,93	86	34,5	18,51	639	—	—	—	9.	
3,0	5,67	17	—	—	—	27,7	11,07	307	—	—	—	10.	
539,5	11,62	6 269	390,6	11,97	4 675	273,8	16,43	4 499	—	—	—	11.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.	
												b.	
1 201,6	63,95	121 856	744,1	60,38	44 929	642,5	84,71	54 426	50,0	55,00	2 750	1.	
		7 728			2 767			5 657			44		
3,7	300,00	1 110	—	—	—	13,0	220,00	2 860	—	—	—	2.	
367,5	157,40	57 845	168,7	219,32	36 999	577,5	292,08	168 676	21,0	200,00	4 200		
141,1	117,71	16 609	26,8	102,76	2 754	67,5	205,19	13 850	—	—	—	3.	
153,4	146,32	22 445	20,3	160,71	3 295	16,2	271,60	4 400	—	—	—	4.	
9,5	69,33	659	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
671,4	216,81	145 566	797,6	212,11	169 179	893,6	289,35	258 563	—	—	—	5.	
												c.	
—	—	—	3,0	18,00	54	42,0	11,80	496	—	—	—	1.	
—	—	—	2,0	6,00	12	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	0,8	4,13	3	—	—	—	2.	
3,0	1,50	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.	
												d.	
1 189,0	21,80	25 920	770,8	23,40	18 037	1 691,4	37,48	63 732	—	—	—	1.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.	
8,5	6,00	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.	
8 851,5	29,11	257 676	2 904,8	20,77	60 333	4 139,2	37,89	156 834	307,6	25,00	7 690	7.	
												B.	
13 903,5	21,98	305 599	6 259,6	18,10	113 299	2 507,5	31,33	78 685	75,0	20,00	1 500		

augaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen				
—	—	—	—	—	—	—	—				

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	5. Flensburg (Landkreis)			6. Schleswig			7. Eckernförde		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	826,2	23,87	19 721	440,1	16,18	7 121	2 760,8	26,11	72 084
Sommer-	—	—	—	3,0	11,00	33	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	8 187,8	15,00	122 817	9 110,8	12,54	114 246	5 731,2	17,84	102 245
Sommer-	66,0	5,21	344	153,0	5,24	802	29,0	8,38	243
4. Gerste ... Winter-	0,3	8,00	2	0,5	16,00	8	—	—	—
Sommer-	2 694,8	12,86	34 655	1 484,3	11,00	16 330	4 430,8	15,76	69 829
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	2 722,1	14,12	38 436	2 687,5	10,95	29 428	2 293,1	14,42	33 067
6. Hafer	10 489,1	12,04	126 289	9 898,3	9,82	97 302	10 819,7	13,67	147 905
7. Buchweizen	2 798,4	10,35	28 963	2 835,9	8,90	25 240	1 017,1	11,21	11 503
8. Erbsen	75,3	7,82	588	98,3	8,05	791	279,8	13,09	3 660
9. Ackerbohnen	15,9	14,13	225	101,7	19,02	1 934	146,0	14,48	2 114
10. Wicken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Mischfrucht	968,1	12,83	12 440	369,0	11,37	4 196	1 284,0	15,14	19 440
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 266,3	55,49	70 267	1 665,6	72,20	120 256	766,3	79,14	61 153
davon krank			8 101			14 249			6 563
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	12,1	100,35	1 213
als Futterrüben	167,4	235,89	39 488	163,1	143,93	23 475	205,6	220,78	45 392
3. Möhren	5,5	327,27	1 800	10,9	129,17	1 408	19,0	71,67	1 362
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	48,8	192,67	9 402	196,8	158,27	31 148	82,7	130,71	10 810
„ Nachfrucht	3,0	170,00	510	10,5	3,33	35	—	—	—
5. Kohlrüben	153,8	222,00	34 144	135,6	175,41	23 786	50,9	148,46	7 557
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	42,5	15,80	672	—	—	—	397,3	16,84	6 694
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	1,0	2,50	3
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	716,6	28,18	20 194	375,1	28,14	10 555	2 363,5	30,79	72 772
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	3,5	8,28	29	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	2 754,4	27,29	75 168	1 219,3	22,05	26 886	3 058,2	30,27	92 878
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	8 840,1	23,45	207 300	17 488,8	24,32	423 579	5 460,1	28,73	156 869

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Schleswig.

8. Eiderſtedt			9. Huſum			10. Tondern			11. Oldenburg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
574,7	29,08	16 712	642,8	20,10	12 920	92,2	15,18	1 400	7 608,7	27,31	207 794	1.
—	—	—	—	—	—	2,3	13,00	30	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
127,6	17,85	2 278	4 826,0	13,01	62 786	7 325,0	10,28	75 301	4 123,1	17,13	70 629	3.
—	—	—	35,5	7,21	256	134,6	5,80	781	—	—	—	
1,5	20,00	30	—	—	—	11,0	14,00	154	—	—	—	4.
143,8	15,29	2 199	954,2	13,64	13 015	3 128,9	10,97	34 324	7 620,1	19,26	146 763	
—	—	—	—	—	—	14,0	8,69	122	—	—	—	5.
—	—	—	224,0	12,20	2 733	299,0	9,26	2 769	890,3	19,94	17 753	
1 391,3	13,33	18 546	5 745,5	11,73	67 395	8 956,9	10,15	90 913	8 419,3	18,37	154 661	6.
—	—	—	507,0	7,38	3 742	1 744,0	6,30	10 987	29,0	7,83	227	7.
12,3	15,30	188	68,9	11,05	761	17,2	9,88	170	1 126,0	13,93	15 685	8.
803,4	18,13	14 566	977,0	14,60	14 264	442,8	12,38	5 482	293,1	18,30	5 364	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	77,4	13,87	1 073	10.
—	—	—	127,6	10,64	1 358	68,8	8,55	588	830,3	18,05	14 985	11.
—	—	—	1,5	13,00	20	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
90,7	87,00	7 891	997,3	82,59	82 367	1 510,8	62,03	95 075	1 078,0	84,31	90 886	1.
		331			8 315			11 270			10 152	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,0	60,00	300	2.
18,1	295,38	5 346	76,4	232,30	17 740	256,0	212,71	54 454	233,7	326,30	76 256	
1,0	100,00	100	1,6	93,22	149	22,3	165,00	3 680	2,0	240,00	480	3.
0,3	40,00	12	19,3	131,67	2 541	17,7	171,05	3 028	3,0	400,00	1 200	4.
—	—	—	70,5	34,95	2 464	2,5	28,00	70	—	—	—	
5,8	190,34	1 104	93,5	264,80	24 759	239,3	215,58	51 631	—	—	—	5.
												c.
34,8	19,59	682	41,1	18,40	756	52,7	16,79	885	2 995,9	15,79	47 305	1.
—	—	—	2,5	20,00	50	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	135,8	1,73	235	3.
												d.
414,6	49,58	20 556	555,4	40,17	22 310	246,9	29,00	7 160	4 359,3	42,07	183 404	1.
—	—	—	1,5	20,00	30	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,5	20,00	30	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	222,1	33,43	7 425	499,5	19,52	9 750	2 869,4	37,26	106 914	7.
												B.
494,4	33,92	16 770	11 321,1	25,27	286 084	34 915,7	20,48	715 074	7 055,3	36,35	256 460	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	12. Plön			13. Kiel (Stadtkreis)			14. Kiel (Landkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	5 167,6	25,77	133 169	21,0	30,00	630	1 722,9	23,63	40 712
1. Weizen { Sommer-	65,5	15,06	986	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 678,7	16,15	91 711	111,0	20,20	2 242	6 383,1	13,38	85 406
3. Roggen { Sommer-	14,0	10,28	144	—	—	—	52,4	5,35	280
4. Gerste { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	6 413,4	16,84	108 002	65,0	17,40	1 131	1 971,6	13,55	26 715
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	1 406,2	14,99	21 080	—	—	—	1 546,0	13,03	20 144
6. Hafer	11 124,6	14,74	163 977	162,0	16,10	2 608	7 515,4	9,91	74 482
7. Buchweizen	587,3	10,60	6 225	5,0	22,00	110	2 598,6	11,64	30 248
8. Erbsen	593,0	12,65	7 519	1,0	16,00	16	81,9	10,51	861
9. Ackerbohnen	343,9	18,71	6 434	—	—	—	47,3	11,02	523
10. Wicken	8,8	12,05	106	—	—	—	1,0	8,00	8
11. Mischfrucht	1 477,2	15,74	23 251	64,0	16,00	1 024	1 290,3	12,83	16 555
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 104,3	89,75	99 111	130,0	150,00	19 500	1 159,3	71,87	83 319
davon krank			12 350			1 950			15 056
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	150,2	280,00	42 140	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	215,0	231,62	49 798	12,0	550,00	6 600	205,6	150,90	31 025
3. Möhren	8,1	171,11	1 386	—	—	—	3,0	27,50	83
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	22,0	193,10	4 248	16,0	400,00	6 400	142,6	165,87	23 653
„ Nachfrucht	3,5	42,50	149	—	—	—	6,0	20,00	120
5. Kohlrüben	1,2	125,00	150	—	—	—	91,7	156,04	14 309
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	2 325,3	17,82	41 437	—	—	—	252,0	16,83	4 246
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	198,7	2,58	513	—	—	—	3,0	1,00	3
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 579,4	29,64	76 453	—	—	—	1 412,2	24,66	34 825
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	1,0	9,50	10	—	—	—	—	—	—
6. Mais	2,3	[1]) 0	[1]) 0	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	3 636,1	27,27	99 156	176,0	51,00	8 976	1 395,6	26,79	37 388
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 802,6	27,17	184 827	313,0	34,60	10 830	7 049,8	25,43	179 276

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Schleswig.

15. Rendsburg			16. Norderdithmarschen			17. Süderdithmarschen			18. Steinburg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
319,3	20,21	6 453	2 300,9	24,53	56 487	2 944,8	24,05	70 822	1 364,1	17,88	24 390	1.
10,3	12,11	125	50,2	21,66	1 087	226,8	16,17	3 667	110,2	12,99	1 431	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11 830,3	9,99	118 185	3 135,5	14,20	44 524	4 554,9	13,04	59 396	5 763,5	12,82	73 946	3.
122,5	5,98	733	36,1	7,67	277	121,6	6,77	823	64,7	9,40	608	
—	—	—	—	—	—	23,5	20,87	490	16,0	21,50	344	4.
744,9	10,59	7 888	735,6	17,81	13 101	1 333,2	17,66	23 571	768,8	15,72	12 078	
14,0	14,00	196	—	—	—	—	—	—	1,8	15,60	28	5.
1 251,4	8,83	11 050	119,2	13,30	1 585	227,7	10,32	2 350	319,5	10,83	3 460	
10 726,1	9,20	98 680	7 824,1	18,00	140 834	9 800,1	14,78	144 845	11 358,9	14,23	161 637	6.
4 095,1	8,87	36 324	343,0	9,63	3 303	1 050,3	8,07	8 476	1 980,2	9,46	18 733	7.
153,1	7,36	1 127	239,2	16,96	4 057	85,4	10,37	886	40,7	9,62	392	8.
53,2	13,67	727	1 722,9	21,15	36 439	2 760,0	19,99	55 172	2 148,7	17,98	38 634	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
1 259,9	11,58	14 590	66,3	24,60	1 631	378,4	20,30	7 682	64,3	14,44	928	11.
1,8	12,50	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 451,0	88,98	218 090	614,6	98,02	60 243	1 183,1	87,39	103 983	1 541,6	86,06	132 670	1.
		27 014			6 257			12 167			14 296	
—	—	—	629,0	295,20	185 681	276,4	286,23	79 142	—	—	—	2.
112,1	174,51	19 563	390,8	454,93	177 787	669,0	442,38	295 952	438,8	200,51	87 984	
41,3	91,06	3 761	20,3	316,20	6 419	34,1	145,59	4 965	69,0	116,36	8 029	3.
382,5	181,30	69 347	336,6	295,00	99 297	388,9	143,85	55 943	293,4	208,51	61 177	4.
21,1	142,70	3 011	1,5	50,00	75	—	—	—	11,5	74,00	851	
387,0	169,67	65 662	14,3	465,00	6 650	25,0	142,50	3 563	354,1	219,00	77 548	5.
												c.
33,0	22,21	733	135,3	22,24	3 009	521,1	18,97	9 885	797,6	18,14	14 468	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
291,5	25,11	7 320	737,7	39,43	29 080	880,4	31,91	28 094	701,2	37,70	26 439	1.
1,8	20,00	36	—	—	—	—	—	—	2,5	50,00	125	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
22,0	22,50	495	—	—	—	—	—	—	4,0	8,00	32	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,0	160,00	480	6.
814,1	21,05	17 137	227,3	41,67	9 467	541,1	20,00	10 822	287,1	27,13	7 789	7.
												B.
18 935,4	23,56	446 118	9 486,2	33,77	320 349	6 939,4	27,12	188 197	7 243,8	36,97	267 803	

angaben in Hektoliter. —

												C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	19. Segeberg			20. Stormarn			21. Pinneberg		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	2 079,4	20,61	42 856	2 924,9	21,92	64 114	891,8	14,97	13 350
Sommer-	47,5	16,90	803	31,5	9,66	304	98,8	9,34	923
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	13 122,9	11,10	145 664	14 065,8	13,27	186 653	8 583,7	13,44	115 365
Sommer-	9,0	7,16	65	85,2	8,60	733	96,7	8,48	820
4. Gerste ... Winter-	7,0	12,00	84	17,0	16,12	274	—	—	—
Sommer-	1 600,9	14,57	23 325	1 063,9	16,16	17 193	744,4	13,29	9 893
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	859,6	12,37	10 633	531,2	12,93	6 868	34,0	13,80	469
6. Hafer	13 760,4	9,79	134 714	15 270,9	12,92	197 300	8 435,0	15,70	132 430
7. Buchweizen	4 804,8	10,30	49 489	1 408,9	10,75	15 146	724,4	6,75	4 890
8. Erbsen	253,7	10,40	2 638	292,9	12,88	3 773	84,4	8,13	686
9. Ackerbohnen	118,7	11,04	1 310	233,2	11,93	2 782	505,4	15,12	7 642
10. Wicken	—	—	—	10,5	18,38	193	—	—	—
11. Mischfrucht	490,2	12,96	6 353	278,3	12,79	3 559	8,0	11,00	88
12. Lupinen	—	—	—	6,0	23,33	140	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 340,5	92,49	216 473	3 466,4	107,00	370 905	2 836,4	91,75	260 240
davon krank			20 495			34 174			24 915
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	20,0	220,00	4 400	370,8	201,83	74 839	—	—	—
als Futterrüben	338,2	216,15	73 102	499,4	266,65	133 165	497,8	182,82	91 008
3. Möhren	43,2	183,60	7 932	9,1	229,17	2 085	38,0	118,77	4 513
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	331,4	166,53	55 188	606,6	227,93	138 262	736,0	212,96	156 739
„ Nachfrucht	4,4	18,18	80	17,5	56,86	995	53,5	38,53	2 061
5. Kohlrüben	501,1	221,53	111 009	909,0	299,62	272 355	827,3	175,20	144 943
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	233,9	15,28	3 574	86,5	17,12	1 481	336,0	22,07	7 416
Sommer-	4,0	16,00	64	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	1,0	3,00	3	0,5	4,50	2
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 024,1	29,63	30 353	1 820,2	34,03	61 941	612,1	41,47	25 384
2. Lupinen	20,2	6,00	121	10,0	10,00	100	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	0,9	26,67	24	1,0	80,00	80
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	27,7	11,10	307	56,0	24,14	1 352	17,5	14,75	258
6. Mais	1,0	70,00	70	5,5	18,00	99	11,2	73,75	826
7. Grassaat aller Art	1 603,9	24,73	39 664	3 959,5	27,46	108 728	1 422,2	39,84	56 660
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	11 460,7	26,95	308 866	9 257,4	25,37	234 860	9 762,6	34,95	341 203

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Schleswig.						Regierungsbezirk Hannover.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
22. Altona (Stadtkreis)			23. Herzogthum Lauenburg			1. Diepholz			2. Syke			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
—	—	—	2 323,5	17,22	40 011	94,6	11,42	1 080	57,8	14,80	855	1.
1,0	10,00	10	138,5	10,85	1 503	270,4	8,39	2 269	186,1	10,72	1 995	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
170,0	12,00	2 040	14 788,7	12,28	181 605	6 735,2	11,93	80 486	14 955,7	14,30	216 858	3.
1,0	8,00	8	94,2	4,81	453	26,1	9,36	244	9,5	9,25	88	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0	5,00	10	4.
26,0	12,00	312	331,6	13,41	4 447	422,8	11,61	4 909	267,6	11,18	2 992	
—	—	—	22,0	11,64	256	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	584,3	11,81	6 903	3,7	10,17	38	—	—	—	
110,0	9,00	990	15 348,6	11,37	174 514	2 018,8	11,50	23 216	5 398,8	14,76	79 686	6.
—	—	—	1 698,6	7,66	13 351	273,6	5,61	1 535	141,8	7,66	1 086	7.
—	—	—	828,4	9,47	7 845	61,3	10,70	656	96,8	10,43	1 010	8.
—	—	—	137,7	10,30	1 405	115,2	12,10	1 394	43,7	11,34	496	9.
—	—	—	43,0	14,30	615	—	—	—	1,0	9,00	9	10.
—	—	—	925,6	12,99	12 024	—	—	—	1,5	13,00	20	11.
—	—	—	31,8	3,31	105	43,8	10,00	438	58,1	11,14	648	12.
												b.
152,0	100,00	15 200	3 930,8	88,11	346 343	1 307,0	81,70	106 782	2 022,5	102,56	207 428	1.
		150			40 077			9 864			5 444	
—	—	—	113,3	200,70	22 779	—	—	—	—	—	—	2.
5,0	80,00	400	269,0	147,83	39 766	74,4	150,36	11 187	65,7	113,22	7 439	
—	—	—	10,0	259,75	2 598	119,4	87,27	10 420	324,2	100,59	32 611	3.
31,0	200,00	6 200	227,2	134,79	30 624	91,1	61,73	5 623	104,7	67,27	7 043	4.
—	—	—	21,2	87,83	1 862	82,3	47,67	3 923	186,0	44,11	8 204	
—	—	—	166,9	144,17	24 062	45,7	174,17	7 960	321,5	103,50	33 275	5.
												c.
—	—	—	454,3	14,82	6 733	66,3	7,26	481	22,3	8,00	178	1.
—	—	—	—	—	—	4,0	8,75	35	2,9	7,95	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	12,0	1,67	20	—	—	—	0,8	3,00	2	3.
												d.
17,0	30,00	510	3 358,1	28,25	94 866	161,0	32,24	5 191	808,7	31,38	25 377	1.
—	—	—	71,8	4,00	287	60,3	17,70	1 067	83,7	13,60	1 138	2.
—	—	—	—	—	—	0,5	20,00	10	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	2,2	22,50	50	—	—	—	4.
—	—	—	8,8	15,78	139	32,3	27,00	872	48,1	21,12	1 016	5.
—	—	—	1,3	89,23	116	1,0	70,00	70	—	—	—	6.
—	—	—	5 575,1	20,49	114 234	89,1	37,36	3 329	250,1	26,36	6 593	7.
												B.
75,0	25,00	1 875	9 845,0	22,23	218 756	12 862,9	21,16	272 179	8 770,3	29,14	255 567	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Hoya			4. Nienburg			5. Stolzenau		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 138,9	14,96	17 038	706,3	15,57	10 997	595,2	13,91	8 279
1. Weizen { Sommer-	79,1	10,53	833	41,7	7,77	324	65,0	8,75	569
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	8 096,6	16,81	136 104	5 890,5	12,84	75 634	9 649,1	13,75	132 675
3. Roggen { Sommer-	4,4	11,50	51	44,5	8,56	381	17,0	9,57	163
4. Gerste { Winter-	1,8	14,00	25	2,0	16,50	33	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	428,7	12,17	5 217	270,6	9,49	2 568	366,2	12,35	4 523
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	26,7	8,61	230	82,1	8,93	733	84,0	12,94	1 087
6. Hafer	4 745,4	14,00	66436	2 611,3	11,54	30 133	2 460,4	12,33	30 337
7. Buchweizen	86,6	6,93	600	352,7	7,04	2 483	262,9	5,97	1 570
8. Erbsen	173,0	10,08	1 744	136,9	9,70	1 328	128,3	10,44	1 339
9. Ackerbohnen	699,4	9,98	6 980	354,6	8,87	3 145	153,2	11,24	1 722
10. Wicken	35,0	8,31	291	108,0	7,07	764	149,4	8,15	1 218
11. Mischfrucht	64,2	13,09	840	7,2	12,83	94	7,8	9,60	75
12. Lupinen	50,1	9,73	487	59,0	8,89	525	132,4	11,62	1 538
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 992,5	127,98	255 000	2 126,2	120,83	256 921	2 569,8	103,69	266 463
davon krank			20 379			18 675			11 516
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	30,4	187,50	5 700	15,0	360,00	5 400	7,0	200,00	1 400
2. Runkelrüben { als Futterrüben	210,4	205,45	43 269	205,8	183,32	37 707	338,1	169,71	57 379
3. Möhren	85,2	63,32	5 395	61,8	83,08	5 134	48,5	60,47	2 933
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	87,0	104,90	9 126	153,5	128,17	19 674	164,6	83,94	13 817
„ Nachfrucht	209,6	37,89	7 942	288,7	42,85	12 371	339,4	28,96	9 829
5. Kohlrüben	298,4	113,33	33 818	97,8	111,90	10 944	69,4	83,00	5 760
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	52,7	9,12	481	8,1	7,96	64	46,8	6,21	291
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	3,2	2,17	7	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 166,0	45,32	52 843	356,4	42,11	15 008	441,4	43,29	19 152
2. Lupinen	56,0	17,31	969	114,3	19,59	2 239	221,5	25,00	5 538
3. Luzerne	2,5	22,00	55	12,0	45,67	548	14,6	27,40	400
4. Esparsette	—	—	—	3,0	50,00	150	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	7,6	19,00	144	2,0	28,00	56	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	17,8	71,38	1 271
7. Grassaat aller Art	362,0	31,22	11 302	58,1	20,68	1 202	233,6	33,76	7 886
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 650,4	36,19	240 678	5 102,3	33,31	169 958	8 398,3	32,24	270 761

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Hannover.

6. Sulingen			7. Neustadt a. Rbg.			8. Hannover (Stadtkreis)			9. Hannover (Landkreis)			10. Linden (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
5,0	9,00	49	376,2	15,41	5 818	1,0	24,50	25	804,2	26,64	21 407	13,0	31,00	403	1.
70,9	6,72	476	37,1	12,31	457	—	—	—	13,0	22,50	293	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8 278,9	13,21	109 364	8 422,7	14,07	118 507	280,0	23,50	6 580	4 666,5	18,42	85 964	50,5	25,00	1 250	3.
2,0	9,00	18	57,5	8,86	509	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,0	21,50	645	—	—	—	4.
101,9	10,29	1 049	239,6	12,71	3 045	1,5	16,50	25	310,5	19,27	5 983	1,0	23,00	23	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	c.
5,0	10,33	52	18,0	12,33	222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 943,6	13,46	26 161	3 618,3	12,40	44 869	103,0	18,00	1 854	2 093,4	16,75	35 064	30,0	24,00	720	6.
264,0	5,80	1 531	668,5	7,79	5 208	—	—	—	127,1	5,50	699	—	—	—	7.
42,0	7,80	328	102,9	9,14	941	—	—	—	56,3	13,06	735	2,0	10,83	22	8.
1,0	3,00	3	459,1	14,64	6 721	24,1	23,50	566	550,5	15,43	8 494	3,0	17,30	53	9.
1,0	2,00	2	98,7	8,82	871	2,0	14,00	28	31,0	10,21	317	—	—	—	10.
19,5	9,72	190	45,6	11,29	515	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
107,9	8,79	948	110,4	10,03	1 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
															b.
1 161,7	91,06	105 784	2 408,9	120,76	290 887	405,6	190,00	77 064	1 510,0	116,31	175 930	80,0	165,00	13 200	1.
		4 082			14 793			—			3 497			—	
—	—	—	238,0	250,26	59 562	6,6	285,00	1 881	990,3	292,10	289 325	15,0	300,00	4 500	2.
80,3	108,10	8 680	257,1	205,20	52 757	49,8	390,00	19 422	102,6	250,46	25 697	3,0	700,00	2 100	
66,3	58,00	3 845	39,3	98,65	3 869	8,3	340,00	2 822	5,1	64,25	328	—	—	—	3.
71,7	76,66	5 495	128,9	146,38	18 868	—	—	—	10,0	92,69	927	—	—	—	4.
146,6	31,00	4 545	250,4	34,55	8 651	3,9	140,00	546	26,6	35,69	949	—	—	—	
45,3	64,54	2 924	65,5	158,33	10 371	—	—	—	4,0	200,00	800	—	—	—	5.
															c.
18,6	5,34	99	17,6	8,89	156	—	—	—	2,0	15,00	30	—	—	—	1.
1,0	5,50	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
															3.
															d.
389,4	43,43	16 912	579,0	34,86	20 184	10,0	42,00	420	402,2	34,02	13 683	5,0	60,00	300	1.
131,2	16,84	2 209	149,7	20,54	3 074	—	—	—	2,0	32,00	64	—	—	—	2.
—	—	—	2,0	30,00	60	—	—	—	41,4	39,27	1 630	4,0	50,00	200	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22,3	31,24	697	2,0	20,00	40	4.
21,0	21,93	461	7,1	24,88	177	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	2,8	56,67	159	—	—	—	1,3	88,75	115	—	—	—	6.
174,4	24,34	4 245	210,2	23,35	4 908	—	—	—	20,0	28,00	560	—	—	—	7.
															B.
5 781,0	28,37	164 007	6 664,3	29,53	196 803	580,6	50,00	29 030	4 687,3	31,60	148 125	40,0	76,00	3 040	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk **Hannover.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	11. Linden (Landkreis)			12. Springe			13. Hameln		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	2 873,0	27,02	77 628	3 956,6	24,44	96 699	4 871,0	22,11	107 698
1. Weizen { Sommer-	22,5	26,00	585	76,7	18,94	1 453	59,2	16,52	990
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 196,2	23,51	122 165	6 338,8	22,01	139 517	7 095,6	19,94	141 486
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	2,0	28,00	56	32,0	16,21	521	29,1	17,36	505
4. Gerste { Sommer-	279,1	20,38	5 688	481,3	18,42	8 866	287,1	15,90	4 565
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	15,3	22,00	341	25,0	14,00	350
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	15,3	18,50	287	18,3	17,20	318
6. Hafer	2 942,3	23,58	69 379	4 808,4	19,77	95 062	7 309,6	16,46	120 316
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	19,5	13,08	255	24,1	12,07	291	104,6	10,07	1 053
9. Ackerbohnen	1 310,3	19,04	24 948	1 829,5	19,47	35 620	1 888,7	16,38	30 880
10. Wicken	—	—	—	42,0	16,00	672	382,7	13,89	5 354
11. Mischfrucht	7,0	25,30	179	8,0	11,50	92	104,8	17,89	1 875
12. Lupinen	4,0	11,33	45	—	—	—	7,0	15,33	107
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 620,1	119,84	194 153	1 533,4	132,67	203 436	2 298,7	132,35	304 233
davon krank			7 215			9 792			15 544
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1 741,3	293,09	510 416	2 387,2	281,48	671 949	1 671,3	289,70	484 176
2. Runkelrüben { als Futterrüben	170,1	359,02	61 069	373,1	315,81	117 829	527,0	304,72	160 587
3. Möhren	4,0	65,33	261	2,1	49,00	103	7,1	79,09	562
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,5	59,00	89	2,1	50,00	105	16,0	68,46	1 095
„ Nachfrucht	—	—	—	2,0	60,00	120	—	—	—
5. Kohlrüben	6,0	210,00	1 260	2,0	93,00	186	8,5	199,00	1 692
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	20,3	14,21	288	29,1	9,42	274
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	742,6	48,68	36 127	1 392,4	43,19	60 138	2 116,3	42,79	90 556
2. Lupinen	4,0	10,00	40	—	—	—	7,5	20,00	150
3. Luzerne	21,4	39,40	843	115,3	37,14	4 282	115,1	37,57	4 324
4. Esparsette	—	—	—	52,0	17,89	930	150,1	26,60	3 993
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	4,0	43,38	174	19,3	82,76	1 597
7. Grassaat aller Art	28,0	42,20	1 182	49,2	28,60	1 407	64,1	28,61	1 834
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 086,9	41,01	126 717	2 457,4	34,11	83 969	2 805,4	35,10	98 470

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Hildesheim.

1. Peine			2. Hildesheim (Stadtkreis)			3. Hildesheim (Landkreis)			4. Marienburg i. Hann.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 438,4	22,41	55 374	200,0	30,00	6 000	4 042,9	28,37	114 697	6 104,7	24,16	147 490	1.
30,5	12,30	381	5,0	15,00	75	135,1	21,66	2 899	480,8	18,72	8 069	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7 120,0	15,87	112 994	65,0	30,00	1 950	2 906,9	23,93	69 562	3 963,7	20,86	82 683	3.
6,0	8,50	51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
219,7	18,13	3 983	—	—	—	257,5	24,31	6 260	66,5	20,50	1 363	4.
927,9	14,54	13 483	5,0	20,00	100	470,1	21,97	10 262	1 156,7	15,95	21 912	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,5	23,50	223	5.
26,2	10,24	268	—	—	—	20,0	21,00	420	83,9	19,82	1 663	
3 834,1	15,48	59 352	95,0	25,00	2 375	3 141,7	24,49	76 940	5 160,8	19,82	102 287	6.
66,5	6,46	430	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
234,4	10,27	2 407	—	—	—	18,3	16,93	311	84,4	12,56	1 060	8.
1 426,9	14,67	20 933	26,0	20,00	520	1 159,9	20,16	23 384	2 301,4	17,45	40 159	9.
5,0	9,60	48	—	—	—	—	—	—	8,0	13,33	107	10.
61,4	12,53	769	—	—	—	26,0	20,20	525	49,6	17,31	859	11.
60,2	7,52	453	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 359,7	114,93	271 248	113,0	140,00	15 820	1 062,2	145,67	154 731	1 735,0	125,53	217 829	1.
		10 109			798			4 646			12 098	
3 375,9	261,94	884 283	130,0	320,00	41 600	3 739,7	311,90	1 166 412	4 923,4	288,91	1 422 419	2.
205,1	302,90	61 531	5,0	600,00	3 000	38,5	343,47	13 455	256,1	347,88	89 528	
9,4	98,08	922	—	—	—	4,3	335,00	1 441	9,3	95,60	908	3.
133,3	244,04	32 531	—	—	—	0,5	300,00	150	3,9	84,00	328	4.
49,4	93,69	4 628	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
150,2	219,04	32 900	—	—	—	3,0	275,00	825	9,8	144,36	1 415	
												c.
3,1	6,45	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1.
1,2	4,25	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	10,00	3	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
902,4	41,24	37 215	10,0	65,00	650	689,3	49,29	33 976	1 532,4	46,09	70 628	1.
102,1	15,82	1 615	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
32,1	30,05	965	5,0	65,00	325	63,5	52,67	3 345	170,3	40,23	6 859	3.
—	—	—	—	—	—	7,5	32,00	240	16,9	18,38	311	4.
3,5	9,33	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
6,0	62,00	372	—	—	—	8,8	95,33	839	8,9	57,42	511	6.
53,1	22,28	1 183	—	—	—	18,5	27,73	513	107,1	33,13	3 554	7.
												B.
3 895,3	33,56	130 804	210,5	60,00	12 630	1 374,1	42,45	58 331	1 879,4	36,91	69 369	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	5. Gronau			6. Alfeld			7. Goslar		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	2 692,0	24,13	64 958	2 575,6	22,56	58 106	4 529,3	24,90	112 780
Sommer-	74,4	18,28	1 360	42,0	15,08	633	562,8	18,03	10 147
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	2 239,6	20,71	46 382	2 156,2	18,79	40 515	2 935,4	20,78	60 998
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	69,0	24,41	1 684	41,4	19,67	814	24,3	22,60	549
Sommer-	249,7	19,71	4 922	332,0	16,62	5 518	1 288,8	19,02	24 513
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	56,4	16,61	937	24,0	20,75	498
Sommer-	—	—	—	198,2	17,53	3 474	28,3	19,13	541
6. Hafer	2 251,1	21,32	47 993	2 699,9	16,37	44 197	4 797,2	20,70	99 302
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	46,7	13,94	651	62,1	11,55	717	251,9	12,13	3 056
9. Ackerbohnen	1 076,0	19,25	20 713	1 457,0	18,06	26 313	1 429,2	18,79	26 855
10. Wicken	38,6	11,71	452	8,0	7,30	58	58,5	10,68	625
11. Mischfrucht	—	—	—	25,3	15,10	385	60,1	13,38	804
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	934,6	134,71	125 900	1 164,6	119,72	139 426	1 683,0	133,47	224 630
davon krank			3 690			10 764			16 506
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	1 639,0	302,88	496 420	586,4	285,93	167 681	3 765,3	292,54	1 101 501
als Futterrüben	88,8	346,30	30 751	239,4	329,62	78 911	182,6	360,82	65 888
3. Möhren	0,9	30,00	27	6,1	121,01	738	6,5	153,47	998
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	4,1	192,50	789	7,5	133,39	1 000	3,3	85,00	298
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Kohlrüben	—	—	—	3,0	110,00	330	4,9	135,00	662
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	7,0	11,50	81	8,0	3,90	31	40,0	20,00	800
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	685,6	46,97	32 203	894,9	44,94	40 217	1 178,2	44,08	51 939
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	93,3	39,93	3 727	89,0	39,53	3 518	239,2	39,99	9 566
4. Esparsette	40,3	28,96	1 167	296,9	25,45	7 556	62,6	19,52	1 222
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	1,5	70,00	105	4,3	67,75	289	6,9	86,00	593
7. Grassaat aller Art	44,2	31,40	1 388	36,0	23,56	848	140,9	26,21	3 693
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	912,3	40,89	37 304	1 419,7	34,71	49 278	2 271,6	38,19	86 752

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Hildesheim.

8. Oſterode a. Harz			9. Duderſtadt			10. Göttingen (Stadtkreis)			11. Göttingen (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 139,4	16,34	35 007	1 301,0	16,99	22 104	270,0	28,00	7 560	5 795,0	19,11	110 742	1.
64,7	11,01	712	22,5	11,87	267	60,0	24,00	1 440	346,3	16,91	5 856	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4 920,4	15,13	74 446	3 885,7	15,11	58 713	100,0	22,00	2 200	3 908,8	17,21	67 270	3.
6,0	9,00	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1,7	11,00	19	15,0	10,00	150	—	—	—	34,3	19,39	665	4.
945,0	11,99	11 331	341,7	11,30	3 861	10,0	24,00	240	820,0	14,57	11 947	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	45,5	14,08	641	5.
48,8	14,67	716	3,5	10,00	35	—	—	—	28,6	12,65	362	
5 115,5	12,32	64 046	4 191,0	10,76	45 095	283,0	22,00	6 226	6 077,8	15,89	96 576	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
96,4	8,73	844	216,2	7,57	1 637	—	—	—	183,6	11,24	2 064	8.
870,2	11,20	9 746	238,5	11,05	2 639	31,0	20,00	620	1 293,6	14,12	18 266	9.
145,0	6,50	943	195,6	7,39	1 445	5,0	16,00	80	183,2	9,14	1 674	10.
148,3	10,67	1 582	215,6	11,01	2 374	—	—	—	107,5	9,59	1 031	11.
—	—	—	1,0	8,00	8	—	—	—	—	—	—	12.
												b
2 119,1	113,36	240 221	2 073,3	117,83	244 297	102,0	150,00	15 300	2 393,5	138,06	330 447	1.
		22 040			30 913			—			19 796	
207,5	228,33	47 378	146,1	175,34	25 605	170,0	260,00	44 200	1 730,5	226,69	444 278	2.
412,4	212,13	87 482	480,9	176,67	84 961	4,0	400,00	1 600	562,8	244,90	137 830	
4,0	20,50	82	8,2	56,63	464	—	—	—	4,8	110,54	531	3.
7,5	55,67	418	2,6	80,00	208	—	—	—	3,4	118,00	401	4.
—	—	—	4,0	24,00	96	—	—	—	1,0	62,00	62	
43,7	121,54	5 311	43,9	117,93	5 178	—	—	—	4,9	151,43	742	5.
												c.
15,0	13,00	195	2,0	16,00	32	—	—	—	18,2	12,27	223	1.
4,0	2,33	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	4,0	2,00	8	—	—	—	—	—	—	3.
												d
1 392,9	47,77	66 539	721,4	41,35	29 830	18,0	50,00	900	1 518,7	49,39	75 009	1.
8,0	12,50	100	5,0	8,00	40	—	—	—	—	—	—	2.
112,6	48,57	5 469	63,1	43,29	2 732	27,0	50,00	1 350	358,5	45,82	16 426	3.
28,0	32,43	908	—	—	—	15,0	20,00	300	416,9	24,85	10 372	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,0	20,00	100	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,6	52,50	242	6.
4,5	30,00	135	7,5	34,60	260	—	—	—	23,6	26,57	627	7.
												B.
4 882,2	34,11	166 532	1 938,6	32,38	62 772	110,0	60,00	6 600	2 463,2	38,24	94 291	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—				—		—	C

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—		—				

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	12. Münden			13. Ustar			14. Einbeck		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 346,2	16,96	22 832	1 285,3	17,08	21 099	2 749,7	22,00	60 493
1. Weizen { Sommer-	93,5	12,08	1 129	46,0	11,57	532	114,5	17,33	1 984
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	2 331,2	14,50	33 804	2 449,6	15,83	38 826	2 948,1	19,85	58 520
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	1,0	16,00	16
4. Gerste { Winter-	52,1	13,72	715	30,0	13,10	393	40,5	19,21	778
4. Gerste { Sommer-	175,0	12,70	2 223	199,0	11,86	2 360	253,1	16,45	4 163
5. Menggetreide { Winter-	101,8	16,66	1 698	2,5	13,00	33	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	15,0	8,50	128	5,0	13,60	68	4,0	17,20	69
6. Hafer	2 943,7	14,04	41 330	2 725,1	13,79	37 579	2 869,8	18,93	54 325
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	77,7	11,28	876	73,6	9,87	726	66,3	13,17	873
9. Ackerbohnen	240,0	13,39	3 214	475,5	14,54	6 914	1 005,4	18,81	18 912
10. Wicken	79,8	8,14	650	32,0	8,86	284	10,3	11,05	114
11. Mischfrucht	90,2	10,44	942	59,3	15,87	951	5,2	17,28	90
12. Lupinen	—	—	—	2,0	10,00	20	—	—	—
b. Hackfrüchte, (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 295,1	123,14	159 505	1 258,4	138,38	174 137	1 270,4	145,67	185 059
davon krank			34 770			22 903			8 763
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	242,8	242,92	58 811	494,4	224,52	111 003	1 157,4	264,24	305 947
2. Runkelrüben { als Futterrüben	200,7	211,64	42 476	158,5	225,54	35 748	235,2	287,81	67 693
3. Möhren	1,3	42,38	55	1,1	29,80	33	1,8	90,00	162
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	2,0	158,75	318	0,1	19,60	2	1,3	60,00	78
„ Nachfrucht	0,5	9,00	5	0,5	16,00	8	—	—	—
5. Kohlrüben	7,3	126,43	923	2,6	112,00	291	5,3	217,02	1 129
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	14,0	15,00	210	—	—	—	15,8	5,60	88
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	0,5	1,60	1	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	769,1	41,68	32 056	739,0	51,26	37 881	883,6	50,83	45 002
2. Lupinen	0,6	16,00	10	2,0	18,00	36	—	—	—
3. Luzerne	61,8	37,83	2 338	15,3	45,00	689	168,8	39,79	6 717
4. Esparsette	251,0	35,38	8 880	118,0	30,00	3 540	45,2	24,00	1 085
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	3,0	24,00	72	—	—	—	1,0	20,00	20
7. Grassaat aller Art	69,5	38,83	2 699	44,5	23,67	1 053	24,5	45,67	1 119
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 312,3	36,27	83 867	3 078,9	42,65	131 315	2 602,5	40,20	104 621

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Hildesheim.									Regierungsbezirk Lüneburg.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
15. Northeim			16. Zellerfeld			17. Ilfeld			1. Celle (Stadtkreis)			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
3 585,3	18,75	67 224	1,2	13,00	16	627,8	15,83	9 951	—	—	—	1.
301,7	14,33	4 323	—	—	—	79,8	13,75	1 097	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4 013,8	16,56	66 469	6,1	11,17	68	1 561,1	14,00	21 855	169,9	11,00	1 869	3.
—	—	—	—	—	—	39,1	11,33	443	—	—	—	
4,0	20,00	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
565,5	14,15	8 002	2,0	9,50	19	916,7	12,88	11 807	—	—	—	
35,5	11,97	425	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
10,5	8,30	89	—	—	—	8,0	10,00	80	—	—	—	
4 271,9	13,00	58 952	9,4	10,75	101	1 582,0	12,00	18 984	86,2	8,00	690	6.
—	—	—	—	—	—	2,8	9,55	27	20,9	4,80	100	7.
135,7	8,88	1 201	—	—	—	142,0	4,77	677	—	—	—	8.
962,6	13,54	13 034	—	—	—	289,2	10,34	2 991	—	—	—	9.
65,3	6,69	437	—	—	—	74,0	5,45	403	—	—	—	10.
58,8	10,67	627	—	—	—	70,0	14,94	1 046	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12
												b.
1 775,4	136,63	242 608	226,8	91,62	20 779	1 151,7	85,46	98 424	117,7	100,00	11 770	1.
		30 797			2 018			12 776			—	
1 531,3	259,60	397 525	—	—	—	68,8	230,00	15 824	—	—	—	2.
286,6	227,14	65 098	—	—	—	224,4	203,27	45 614	6,9	80,00	552	
1,3	148,60	193	—	—	—	0,6	44,68	27	1,3	100,00	130	3.
5,5	177,08	974	—	—	—	1,0	20,00	20	—	—	—	4.
1,0	140,00	140	—	—	—	—	—	—	9,3	20,00	186	
4,5	165,67	746	—	—	—	7,9	102,00	806	1,3	80,00	104	5.
												c.
—	—	—	—	—	—	23,0	12,43	286	—	—	—	1.
1,0	0,60	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
1 095,9	38,53	42 225	1,1	20,00	22	308,4	48,43	14 942	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
210,4	29,60	6 228	—	—	—	187,5	44,00	8 250	—	—	—	3.
162,2	21,76	3 529	—	—	—	84,3	19,55	1 658	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
12,0	86,25	1 035	—	—	—	3,9	45,83	179	—	—	—	6.
38,5	36,57	1 408	—	—	—	3,0	23,33	70	20,0	30,00	600	7.
												B.
2 229,4	31,74	70 761	3 342,3	30,71	102 642	1 618,2	33,42	54 080	403,0	30,00	12 090	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Celle (Landkreis)			3. Gifhorn			4. Burgdorf		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	41,9	10,00	419	1 684,5	18,99	31 989	1 362,2	13,43	18 294
1. Weizen { Sommer-	17,4	7,65	133	139,8	13,91	1 945	16,4	6,40	105
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	10 941,2	10,52	115 101	10 344,1	13,96	143 369	12 410,2	11,85	147 061
3. Roggen { Sommer-	328,5	7,29	2 395	42,0	8,82	370	133,8	6,90	923
4. Gerste { Winter-	—	—	—	12,6	17,69	223	115,2	13,69	1 577
4. Gerste { Sommer-	128,9	8,98	1 158	639,3	14,56	9 308	993,7	9,81	9 748
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	41,6	10,48	436	15,2	10,31	157	42,0	8,55	359
6. Hafer	4 156,8	10,84	45 060	4 257,5	12,66	53 900	4 735,0	9,00	42 615
7. Buchweizen	3 445,1	6,95	23 948	881,3	6,08	5 358	2 353,6	6,96	16 381
8. Erbsen	135,1	6,91	934	632,0	11,25	7 110	524,2	8,19	4 293
9. Ackerbohnen	10,1	8,21	83	533,1	13,50	7 197	1 063,9	9,25	9 461
10. Wicken	—	—	—	81,6	10,86	886	3,0	15,33	46
11. Mischfrucht	18,3	14,16	262	44,7	10,33	462	22,0	8,09	178
12. Lupinen	68,3	8,70	594	48,7	8,20	399	171,6	6,98	1 198
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 964,3	99,76	295 719	3 419,2	121,77	416 356	3 497,3	97,09	339 552
davon krank			8 212			13 200			12 317
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	2,0	240,00	480	1 747,9	274,06	479 029	1 510,8	216,07	326 439
2. Runkelrüben { als Futterrüben	225,0	119,27	26 836	211,3	246,30	52 022	203,9	182,62	37 236
3. Möhren	35,5	69,85	2 480	21,6	110,43	2 385	46,8	107,95	5 052
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	152,6	88,04	13 435	106,5	201,33	21 442	155,6	123,31	19 187
„ Nachfrucht	312,4	29,60	9 247	161,5	73,18	11 819	57,5	87,64	5 039
5. Kohlrüben	196,5	138,23	27 162	270,8	190,89	51 693	58,1	110,86	6 441
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	24,6	6,59	162	31,0	7,92	246	6,8	5,15	35
1. Raps und Rübsen { Sommer-	2,0	6,27	13	5,1	6,40	33	0,4	3,90	2
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	445,5	29,06	12 946	1 181,3	35,99	42 515	739,9	31,00	22 937
2. Lupinen	116,1	12,36	1 435	99,0	12,92	1 279	250,7	12,14	3 043
3. Luzerne	3,0	20,00	60	61,3	36,60	2 251	57,5	30,72	1 767
4. Esparsette	—	—	—	2,5	18,40	46	17,0	27,60	469
5. Serradella als Hauptfrucht	2,0	10,00	20	46,5	18,64	867	—	—	—
6. Mais	—	—	—	2,2	65,00	143	7,9	76,18	602
7. Grassaat aller Art	68,4	16,05	1 098	144,0	23,15	3 334	171,1	23,96	4 100
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	15 097,9	25,34	382 581	11 349,4	28,34	321 642	14 734,8	26,45	389 735

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Lüneburg.

5. Iſenhagen			6. Fallingboſtel			7. Soltau			8. Ulzen			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
14,3	14,56	211	172,6	11,57	1 997	5,3	7,33	39	528,2	11,48	6 064	1.
—	—	—	217,9	8,41	1 833	27,7	5,64	156	112,8	7,41	836	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
7 387,8	12,20	90 131	9 863,6	11,93	117 673	6 584,9	9,21	60 647	20 522,9	10,92	224 110	3.
6,5	8,00	52	140,3	7,29	1 023	93,7	5,87	550	166,6	6,44	1 073	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,8	15,02	568	4.
71,3	8,68	619	370,8	9,64	3 575	39,5	6,44	254	397,5	12,01	4 774	
—	—	—	—	—	—	12,0	8,50	102	—	—	—	5.
27,5	12,31	339	63,5	10,56	671	89,5	6,18	553	133,8	9,68	1 295	
3 115,1	11,22	35 107	4 412,0	11,53	50 870	2 679,8	9,44	25 297	9 497,2	12,74	120 994	6.
1 662,3	7,46	12 401	1 728,0	7,63	13 185	1 343,4	6,73	9 041	1 708,3	6,02	10 284	7.
210,3	6,97	1 466	423,6	7,67	3 249	206,5	5,15	1 063	1 028,8	7,02	7 222	8.
1,5	24,00	36	33,4	10,41	348	—	—	—	422,4	12,01	5 073	9.
8,0	11,63	93	7,8	9,85	77	5,0	5,60	28	71,7	7,48	536	10.
47,4	10,95	519	34,5	12,69	438	18,5	6,68	124	385,9	10,44	4 029	11.
20,0	6,44	129	51,0	6,30	321	67,6	7,23	489	454,2	6,57	2 984	12.
												b.
2 714,4	126,68	343 860	2 369,9	109,17	258 722	1 570,2	105,93	166 331	6 365,8	102,38	651 731	1.
		12 244			8 442			947			7 620	
41,5	255,00	10 583	25,5	270,27	6 892	—	—	—	1 794,9	234,87	421 568	2.
254,6	150,02	38 195	198,4	118,00	23 411	95,0	88,32	8 390	572,8	173,80	99 553	
23,0	47,13	1 084	82,1	76,09	6 247	47,0	61,28	2 879	149,7	88,72	13 281	3.
36,6	81,93	2 999	272,0	106,57	28 987	239,0	101,06	24 153	694,1	195,40	135 627	4
30,3	21,20	642	761,6	29,28	22 300	147,5	35,17	5 188	103,1	26,53	2 737	
247,4	144,44	35 734	270,2	111,33	30 081	151,8	105,24	15 975	758,0	146,18	110 804	5.
												c.
17,8	6,78	121	97,6	7,07	690	24,7	4,98	123	40,9	9,71	397	1.
6,8	3,51	24	4,5	5,25	24	10,6	5,23	55	1,0	3,00	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,2	3,15	7	3.
												d.
815,1	28,50	23 230	708,4	30,62	21 691	398,7	25,62	10 215	2 503,1	29,68	74 292	1.
102,3	10,51	1 075	79,6	14,42	1 148	108,3	14,32	1 551	551,2	10,49	5 782	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
19,0	7,73	147	8,2	9,38	77	2,0	20,00	40	385,4	14,02	5 403	5.
—	—	—	0,3	60,00	18	—	—	—	—	—	—	6.
263,5	19,62	5 170	242,1	20,82	5 043	229,8	17,63	4 051	807,8	16,01	12 933	7.
												B.
7 090,6	25,44	180 385	9 699,3	30,23	293 210	3 763,8	28,01	105 424	8 265,8	29,08	240 369	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Lüchow			10. Dannenberg			11. Bleckede		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 282,2	11,71	15 015	451,2	6,57	2 964	1 293,7	10,97	14 192
Sommer-	71,3	7,50	535	59,8	5,23	313	254,2	9,02	2 293
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	11 376,7	11,61	132 083	5 408,7	7,23	39 105	6 901,1	9,82	67 769
Sommer-	41,3	6,59	273	45,6	4,54	207	21,4	6,17	132
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	—	—	—	0,5	16,00	8
Sommer-	235,6	10,84	2 554	198,3	5,25	1 041	692,2	10,85	7 510
5. Menggetreide ... Winter-	1,1	9,75	11	1,0	3,50	4	—	—	—
Sommer-	52,8	10,83	572	26,5	7,76	206	93,7	9,08	851
6. Hafer	3 894,1	13,42	52 298	1 448,6	7,56	10 951	3 632,1	11,81	42 895
7. Buchweizen	348,3	4,69	1 634	310,2	4,39	1 362	333,4	6,16	2 054
8. Erbsen	234,2	8,13	1 905	184,1	3,81	701	470,0	7,96	3 741
9. Ackerbohnen	94,3	11,91	1 123	140,6	7,14	1 004	742,9	10,46	7 771
10. Wicken	43,6	7,24	316	20,2	3,45	70	155,0	7,64	1 184
11. Mischfrucht	111,7	9,92	1 108	22,0	8,73	192	203,7	9,32	1 898
12. Lupinen	151,0	6,02	909	136,9	6,75	924	129,6	8,44	1 122
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 643,4	119,36	435 605	1 408,5	82,40	116 060	2 803,6	93,49	262 109
davon krank			11 963			3 661			12 071
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	199,6	229,37	45 782	—	—	—	60,0	290,00	17 400
Runkelrüben als Futterrüben	428,4	147,47	63 176	130,0	77,14	10 028	268,1	175,18	47 071
3. Möhren	51,0	80,68	4 115	40,4	63,18	2 552	66,3	122,44	8 118
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	139,6	108,39	15 131	127,7	113,14	14 448	254,8	211,27	53 832
„ Nachfrucht	37,3	45,46	1 696	22,5	32,64	734	10,0	76,40	764
5. Kohlrüben	341,9	167,92	57 415	62,7	140,21	8 791	209,2	177,02	37 033
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen Winter-	8,2	5,79	47	23,3	3,73	87	17,1	8,90	152
Sommer-	1,5	5,00	8	15,4	4,96	76	—	—	—
2. Hopfen	10,2	3,58	37	95,1	3,98	378	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	12,6	1,41	18
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	694,7	35,39	24 724	320,6	27,08	8 682	1 369,1	40,28	55 147
2. Lupinen	212,1	9,61	2 038	187,3	13,14	2 461	151,5	13,20	2 000
3. Luzerne	—	—	—	2,0	60,00	120	2,7	17,50	47
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	55,4	16,55	917	36,0	16,32	588	126,0	11,23	1 415
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	550,4	21,92	12 065	356,7	17,59	6 274	1 088,7	31,96	34 795
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	11 946,3	28,51	340 589	4 810,4	24,00	115 450	7 303,6	36,75	268 407

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Lüneburg.

12. Lüneburg (Stadtkreis)			13. Lüneburg (Landkreis)			14. Winsen			15. Harburg (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
15,0	14,00	210	421,4	11,64	4 905	319,5	11,79	3 767	1,0	12,50	13	1.
—	—	—	38,8	8,36	324	32,8	8,83	290	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
355,4	12,00	4 265	8 671,8	10,63	92 181	7 516,0	11,84	88 989	67,0	13,50	905	3.
31,6	10,00	316	110,6	6,60	730	113,6	7,04	800	2,0	9,50	19	
—	—	—	8,5	10,67	91	9,0	10,71	96	—	—	—	4.
8,3	14,00	119	143,6	10,40	1 496	36,4	9,33	340	1,0	9,00	9	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	17,8	10,00	178	79,2	7,19	569	—	—	—	
106,3	14,40	1 531	3 865,7	11,60	44 842	3 617,8	9,93	35 563	47,0	11,00	517	6.
2,0	4,00	8	875,7	6,88	6 025	1 259,6	4,80	6 046	6,0	8,00	48	7.
10,0	8,00	80	687,7	6,26	4 305	400,4	6,26	2 507	0,5	7,50	4	8.
2,3	20,00	46	279,7	11,08	3 099	211,4	10,97	2 319	1,0	8,00	8	9.
—	—	—	19,5	6,94	135	20,2	6,50	131	—	—	—	10.
—	—	—	58,3	8,15	475	172,1	7,72	1 329	—	—	—	11.
—	—	—	184,9	7,17	1 326	23,3	6,25	146	—	—	—	12.
												b.
285,2	145,00	41 354	2 651,3	110,50	292 969	2 209,5	127,28	281 115	95,0	90,00	8 550	1.
		4 133			12 818			24 415			—	
—	—	—	337,7	272,98	92 185	12,0	240,00	2 880	—	—	—	2.
6,6	240,00	1 584	288,5	205,40	59 258	213,1	179,85	38 326	8,0	130,00	1 040	
3,0	250,00	750	92,8	115,33	10 703	71,0	110,16	7 821	—	—	—	3.
—	—	—	494,7	193,77	95 858	8,3	57,50	477	11,0	140,00	1 540	4.
—	—	—	38,2	43,85	1 676	187,3	32,85	6 153	1,0	28,00	28	
10,0	300,00	3 000	194,6	202,81	39 467	687,0	265,13	182 144	8,0	80,00	640	5.
												c.
—	—	—	1,0	6,00	6	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	2,0	7,00	14	2,4	3,67	9	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	2,0	2,50	5	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
19,1	40,00	780	1 054,5	33,82	35 663	377,5	40,57	15 315	4,0	65,00	260	1.
—	—	—	212,4	12,50	2 655	35,1	20,14	707	—	—	—	2.
20,0	40,00	800	14,9	54,23	808	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	94,3	9,84	928	27,3	11,00	300	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	1,3	100,00	130	—	—	—	6.
22,6	50,00	1 130	970,0	28,18	27 335	670,1	33,84	22 676	—	—	—	7.
												B.
179,2	50,00	8 960	5 423,5	33,73	182 935	7 937,4	34,70	275 428	106,0	45,00	4 770	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	Noch: Regierungsbezirk **Lüneburg.** 16. Harburg (Landkreis)			1. Jork			2. Stade		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	150,2	12,83	1 927	1 465,1	15,08	22 094	125,7	11,42	1 435
1. Weizen { Sommer-	15,8	8,27	131	—	—	—	13,6	7,85	107
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	8 786,9	11,10	97 535	1 300,8	13,94	18 133	8 923,3	10,70	95 481
3. Roggen { Sommer-	12,3	5,75	71	—	—	—	7,3	6,50	49
4. Gerste { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	27,0	12,89	348	52,6	13,57	714	36,4	9,01	328
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	3,0	9,67	29
5. Menggetreide { Sommer-	33,7	6,11	206	10,0	14,00	140	24,3	9,93	241
6. Hafer	6 010,5	10,09	60 646	1 929,9	16,78	32 384	4 233,3	9,78	41 402
7. Buchweizen	829,0	5,28	4 377	1,0	13,30	13	1 697,7	7,45	12 648
8. Erbsen	296,3	7,03	2 089	5,4	10,33	56	222,9	9,68	2 158
9. Ackerbohnen	105,7	12,92	1 366	409,5	13,06	5 348	87,6	9,47	831
10. Wicken	22,2	8,50	189	—	—	—	—	—	—
11. Mischfrucht	70,2	7,81	548	—	—	—	79,6	12,58	1 001
12. Lupinen	18,4	7,86	139	—	—	—	17,2	9,00	155
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 217,7	97,99	217 312	808,1	100,06	80 858	2 379,3	105,49	250 992
davon krank			17 461			6 519			10 063
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	187,0	120,79	22 588	241,3	130,04	31 379	82,2	104,44	8 585
3. Möhren	26,4	41,38	1 092	2,7	65,00	176	35,5	93,02	3 302
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	363,1	145,89	52 973	85,5	103,27	8 881	349,2	118,42	41 356
„ Nachfrucht	41,3	55,20	2 280	20,9	46,82	979	83,8	36,33	3 044
5. Kohlrüben	566,1	176,60	99 973	7,0	147,69	1 034	80,6	110,89	8 938
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	0,5	2,00	1	—	—	—	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 000,7	29,64	29 861	269,2	35,75	9 624	529,6	45,78	24 245
2. Lupinen	34,0	21,20	721	—	—	—	24,2	14,67	355
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	42,7	29,38	1 255	—	—	—	9,3	36,30	339
6. Mais	1,3	50,00	65	—	—	—	2,0	41,00	82
7. Grassaat aller Art	571,1	19,00	10 851	93,6	47,50	4 446	338,5	32,42	10 974
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	5 730,1	30,17	172 877	1 030,2	44,71	46 065	7 397,6	43,86	324 459

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Stade.**

3. Rehdingen			4. Neuhaus a./Oste			5. Habeln			6. Lehe			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 573,8	19,39	49 906	3 268,5	15,16	49 550	2 338,1	15,42	36 054	1 714,4	16,71	28 648	1.
35,0	14,30	508	25,1	8,02	201	12,5	10,00	125	41,3	7,00	289	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 545,2	16,81	25 975	4 191,1	11,12	46 647	1 968,0	12,05	23 714	4 638,3	10,69	49 583	3.
—	—	—	4,5	7,22	32	2,5	6,08	15	21,5	6,31	136	
370,4	20,91	7 745	157,8	20,97	3 309	228,8	18,62	4 263	250,7	24,79	6 215	4.
490,5	16,71	8 196	419,7	12,97	5 444	477,4	11,35	5 418	337,5	12,10	4 084	
5,0	12,00	60	5,0	11,80	59	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	5,2	9,65	50	1,0	5,50	6	—	—	—	
2 775,5	17,58	48 793	4 204,5	10,47	44 021	4 039,8	13,34	53 884	2 128,0	10,32	21 961	6.
18,5	7,60	141	868,3	5,37	5 097	51,3	3,68	189	783,5	5,96	4 670	7.
5,8	15,00	87	33,7	7,25	244	1,1	12,00	13	25,8	6,60	170	8.
2 134,3	19,27	41 128	2 106,4	16,46	34 671	1 445,3	16,93	24 467	1 141,5	16,25	18 549	9.
6,0	8,00	48	3,0	5,00	15	—	—	—	—	—	—	10.
5,0	16,00	80	1,0	12,30	12	6,0	12,00	72	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,3	8,80	38	12.
												b.
670,8	105,00	70 434	1 819,9	78,23	142 407	430,8	66,07	28 463	806,9	73,23	59 089	1.
		1 879			2 364			472			1 118	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
38,3	202,89	7 771	56,2	110,52	6 211	56,7	144,44	8 190	18,1	117,73	2 131	
3,0	97,50	293	26,4	58,29	1 539	7,2	52,00	374	11,2	45,10	505	3.
—	—	—	44,7	59,41	2 656	0,5	57,30	29	26,9	87,90	2 365	4.
—	—	—	7,0	21,79	153	—	—	—	0,9	50,00	45	
—	—	—	4,5	80,00	360	2,6	60,00	156	7,7	62,00	477	5.
												c.
518,2	20,00	10 364	265,0	14,23	3 776	515,0	12,49	6 432	20,6	10,03	207	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
71,2	43,51	3 102	438,3	30,89	13 539	238,7	22,48	5 366	477,1	28,24	13 807	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,3	12,00	52	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	47,0	20,63	970	2,0	9,00	18	69,2	20,80	1 439	7.
												B.
2 255,3	52,38	118 133	2 873,5	35,12	100 946	775,4	25,86	20 052	5 822,0	21,81	126 978	

angaben in Hektoliter. —

												C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	7. Geestemünde			8. Osterholz			9. Blumenthal		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	15,4	14,89	229	0,3	6,00	2	33,2	8,91	296
1. Weizen { Sommer-	27,8	9,67	269	20,2	3,79	77	17,5	5,03	88
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 566,3	11,70	65 126	5 393,8	8,39	45 254	2 232,3	9,41	21 006
3. Roggen { Sommer-	6,5	8,79	60	14,5	6,81	99	76,1	6,86	522
4. Gerste { Winter-	—	—	—	1,0	3,50	4	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	72,7	10,37	754	34,2	5,38	184	90,2	6,93	625
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	1 833,3	10,16	18 626	793,1	6,56	5 203	660,5	8,11	5 357
7. Buchweizen	802,1	7,43	5 960	554,9	4,29	2 381	213,7	5,77	1 233
8. Erbsen	24,8	7,55	187	17,6	5,92	104	11,9	6,72	80
9. Ackerbohnen	31,9	14,54	464	12,4	3,68	46	29,2	11,53	337
10. Wicken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	1,0	4,50	5
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	0,7	5,00	4
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 167,4	106,69	124 550	1 160,2	64,20	74 523	657,5	92,44	60 789
davon krank			1 727			1 581			1 805
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	1,2	240,67	289	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	18,1	148,06	2 680	46,4	75,29	3 493	23,3	99,52	2 319
3. Möhren	16,4	90,39	1 482	23,3	67,86	1 581	16,0	59,52	952
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	64,8	168,92	10 946	15,2	44,44	675	30,3	58,65	1 784
„ Nachfrucht	39,6	99,32	3 933	141,8	29,02	4 115	64,6	46,05	2 975
5. Kohlrüben	28,6	155,35	4 443	24,0	70,92	1 700	16,8	85,00	1 428
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	1,7	7,29	12	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	113,9	30,81	3 509	26,3	26,50	697	31,6	37,00	1 169
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	1,2	5,50	7
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	0,8	47,50	38
7. Grassaat aller Art	133,6	25,11	3 355	43,0	24,38	1 048	64,5	33,69	2 173
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	8 164,8	23,20	189 423	9 946,2	21,60	214 840	2 120,3	32,68	69 291

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Stade.

10. Verden			11. Achim			12. Rotenburg i. Hann.			13. Zeven			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
842,1	13,84	11 655	3,5	13,55	47	—	—	—	1,5	25,00	38	1.
12,8	10,11	129	14,9	9,75	145	56,5	7,90	446	34,7	8,03	279	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4 756,8	13,41	63 789	3 642,4	13,48	48 990	8 150,4	10,76	87 698	6 687,7	11,60	77 577	3.
30,6	7,37	226	19,3	9,03	174	35,0	7,16	251	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	0,5	15,00	8	—	—	—	4.
430,1	13,02	5 600	85,3	10,99	937	232,0	8,94	2 051	54,9	8,33	457	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2,5	5,90	15	1,0	12,00	12	31,5	9,65	304	1,4	8,00	11	
2 445,6	13,19	32 257	1 346,6	10,86	14 624	2 513,0	10,14	25 482	2 722,4	10,05	27 360	6.
547,4	9,75	5 337	376,7	6,12	2 531	1 444,6	8,28	11 961	1 364,6	8,71	11 886	7.
430,6	11,20	4 823	90,8	11,29	1 025	345,2	9,12	3 148	163,7	9,31	1 524	8
412,9	9,68	3 997	14,1	10,11	143	3,4	5,83	20	—	—	—	9.
38,3	7,57	290	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
2,0	9,20	18	1,5	7,50	11	16,7	10,07	168	2,0	8,00	16	11.
64,5	11,62	737	13,5	11,94	161	22,1	9,40	208	11,0	8,80	97	12.
												b.
1 670,4	125,35	209 385	920,3	136,69	125 796	1 769,8	123,32	218 252	1 220,1	114,28	139 433	1.
		11 741			2 862			14 300			2 495	
12,0	180,20	2 162	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
119,8	151,57	18 158	57,2	159,59	9 129	94,8	118,56	11 239	56,6	155,71	8 813	
92,3	109,16	10 075	89,4	119,17	10 654	68,5	80,32	5 503	31,3	93,42	2 924	3.
139,1	106,58	14 825	159,4	158,82	25 318	233,8	138,24	32 484	134,9	124,34	16 773	4.
159,2	48,00	7 642	244,3	53,10	12 972	296,7	41,92	12 438	155,8	23,50	3 661	
101,8	166,06	16 905	4,5	230,00	1 035	260,2	119,16	31 005	105,3	168,13	17 704	5.
												c.
41,0	8,93	366	2,0	2,75	6	17,1	4,94	84	2,0	12,33	25	1.
1,5	7,53	11	—	—	—	0,2	5,00	1	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
263,4	40,77	10 739	80,2	36,12	2 971	332,5	31,24	10 387	131,9	31,83	4 198	1.
82,6	19,73	1 629	17,5	16,33	286	24,3	28,30	688	16,9	26,00	439	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
8,2	34,46	283	—	—	—	2,0	17,50	35	1,0	40,00	40	5.
—	—	—	—	—	—	0,8	31,30	25	0,5	76,00	38	6.
130,1	25,02	3 256	6,5	34,00	221	115,0	24,32	2 797	94,7	25,07	2 374	7.
												B.
5 708,2	36,69	209 434	6 253,8	34,62	216 507	8 960,3	28,31	253 666	7 220,0	29,48	212 846	

augaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Stade.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	14. Bremervörde			1. Meppen			2. Aschendorf		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1,5	7,33	12	1,5	11,73	18	—	—	—
1. Weizen { Sommer-	16,1	6,60	106	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	4 717,0	9,97	47 028	7 694,0	12,30	94 636	5 279,2	11,56	61 026
3. Roggen { Sommer-	21,0	7,50	158	109,1	9,37	1 022	65,5	7,48	490
4. Gerste { Winter-	—	—	—	—	—	—	1,5	15,00	23
4. Gerste { Sommer-	17,7	6,53	116	108,1	11,37	1 229	76,6	8,84	677
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	2,5	7,00	18	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	1 509,9	7,75	11 702	531,7	11,79	6 269	226,1	10,22	2 311
7. Buchweizen	1 214,6	6,51	7 907	726,7	9,63	6 998	863,4	6,80	5 871
8. Erbsen	36,1	6,56	237	12,5	8,34	104	3,8	7,81	30
9. Ackerbohnen	—	—	—	10,6	11,24	119	4,3	7,38	34
10. Wicken	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Lupinen	3,5	9,00	32	9,5	8,63	85	0,5	3,50	2
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 092,6	102,51	111 992	1 365,8	80,51	109 961	993,2	80,73	80 181
davon krank			1 166			937			9 715
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	9,2	110,63	1 018	30,3	142,30	4 309	19,9	77,25	1 537
3. Möhren	16,1	82,19	1 323	46,0	63,07	2 901	22,2	39,74	882
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	120,0	112,03	13 444	44,7	93,74	4 191	32,8	77,92	2 556
„ Nachfrucht	29,0	45,59	1 322	276,9	48,82	13 518	335,6	33,53	11 259
5. Kohlrüben	18,7	117,12	2 190	48,4	131,16	6 348	2,0	30,00	60
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	1,1	7,92	9	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	9,4	7,73	73	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	79,7	33,83	2 696	33,4	34,44	1 150	12,0	23,20	278
2. Lupinen	6,5	13,12	85	25,5	27,00	689	1,5	4,60	7
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	1,3	11,30	15	4,1	26,67	109	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	67,9	20,21	1 372	11,0	26,75	294	42,3	19,91	842
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	5 129,4	41,67	213 742	6 459,6	26,85	173 440	4 566,4	20,07	91 648

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Osnabrück.**

3. Hümmling			4. Lingen			5. Grafſchaft Bentheim			6. Berſenbrück			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
—	—	—	16,8	13,49	227	34,6	9,72	336	359,8	15,74	5 663	1.
—	—	—	1,0	7,50	8	0,2	11,00	2	186,7	11,81	2 205	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6 455,4	10,98	70 880	10 253,2	10,22	104 788	9 250,9	11,49	106 293	13 451,7	15,77	212 133	3.
10,2	7,50	77	71,9	8,65	622	260,3	8,39	2 184	41,5	8,53	354	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
53,8	7,53	405	305,0	10,51	3 206	248,7	8,35	2 077	564,3	13,09	7 387	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	3,7	5,75	21	4,0	11,65	47	
1 079,4	6,81	7 351	1 595,8	11,20	17 873	744,7	8,89	6 397	5 764,9	13,69	78 921	6.
5 344,8	5,83	31 160	939,3	8,15	7 655	1 567,8	7,56	11 853	531,2	4,44	2 359	7.
15,1	6,43	97	15,8	9,24	146	28,9	6,79	196	128,7	10,63	1 368	8.
1,8	7,94	14	8,6	7,74	67	21,3	10,00	213	66,5	14,77	982	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,5	10,05	45	11.
—	—	—	7,5	11,25	84	1,8	13,50	24	10,5	5,50	58	12.
												b.
807,1	68,56	55 335	2 000,0	91,84	183 680	2 210,1	81,26	179 593	3 288,7	95,43	313 841	1.
		335			10 697			9 693			21 399	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
16,0	76,80	1 224	74,6	118,19	8 817	69,7	73,02	5 089	235,5	126,73	29 845	
31,6	53,94	1 705	100,2	86,84	8 701	79,7	67,94	5 415	371,2	96,78	35 925	3.
60,3	73,50	4 447	76,1	86,46	6 580	115,8	41,93	4 855	176,5	70,58	12 457	4.
237,3	32,46	7 703	888,3	26,40	23 456	1 016,9	35,36	35 958	1 253,9	34,65	43 448	
29,0	52,70	1 528	169,1	125,66	21 249	35,4	79,04	2 798	176,4	110,35	19 466	5.
												c.
0,3	4,50	1	24,7	8,84	218	93,5	8,47	792	22,0	8,52	187	1.
—	—	—	0,7	5,00	4	58,4	6,46	377	3,6	5,88	21	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	1,5	4,00	6	0,6	4,75	3	2,0	1,50	3	3.
												d.
20,4	36,70	749	223,6	28,28	6 323	205,4	31,56	6 482	773,2	39,76	30 742	1.
0,2	10,00	2	12,0	26,25	315	1,8	15,50	28	40,0	13,97	559	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	15,00	8	4.
—	—	—	13,5	33,00	446	26,0	24,69	642	65,6	29,28	1 921	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,3	60,00	78	6.
27,3	30,00	819	89,6	19,35	1 734	209,2	25,40	5 316	208,8	23,92	4 997	7.
												B.
5 282,1	40,00	211 284	8 432,1	26,63	224 547	7 777,0	28,41	220 945	17 479,5	28,88	504 808	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	7. Osnabrück (Stadtkreis)			8. Osnabrück (Landkreis)			9. Wittlage		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	25,0	16,50	413	825,2	15,21	12 551	627,2	15,36	9 634
Sommer-	1,5	11,00	17	250,2	13,10	3 278	63,1	10,87	686
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	360,0	14,50	5 220	4 329,2	15,39	66 626	4 407,0	14,68	64 695
Sommer-	0,5	11,00	6	10,5	10,56	111	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	1,5	17,75	27	—	—	—
Sommer-	60,0	13,50	810	450,1	14,12	6 355	261,7	12,51	3 274
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	8,0	9,60	77	—	—	—
6. Hafer	280,0	15,00	4 200	2 441,9	14,48	35 359	1 906,6	13,95	26 597
7. Buchweizen	—	—	—	35,0	4,72	165	159,0	5,97	949
8. Erbsen	10,0	12,00	120	60,1	10,64	639	19,2	8,20	157
9. Ackerbohnen	1,0	11,00	11	137,9	13,65	1 881	89,1	14,87	1 325
10. Wicken	3,0	13,00	39	12,0	11,15	134	—	—	—
11. Mischfrucht	10,3	13,00	130	6,0	11,63	70	1,0	13,50	14
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	1,0	10,00	10
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	509,0	80,00	40 720	1 657,8	102,17	169 377	1 396,0	85,74	119 693
davon krank			13 440			18 419			8 330
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	1,0	350,00	350	—	—	—
2. Runkelrüben als Futterrüben	23,0	550,00	12 650	209,7	196,63	41 238	98,6	128,68	12 688
3. Möhren	4,0	170,00	680	78,3	72,07	5 643	55,6	62,05	3 450
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	209,1	132,82	27 773	96,3	74,57	7 181
„ Nachfrucht	10,0	14,00	140	523,2	45,76	23 955	609,0	33,96	20 682
5. Kohlrüben	20,0	140,00	2 800	202,3	122,25	24 731	72,5	89,03	6 455
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	37,7	9,04	341	36,7	8,70	319
Sommer-	—	—	—	0,3	5,00	3	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	1,0	1,50	2	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	52,0	50,00	2 600	944,3	42,00	39 669	458,2	41,06	18 814
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	3,0	25,50	77
3. Luzerne	50,0	50,00	2 500	50,4	31,97	1 611	1,4	37,50	53
4. Esparsette	6,0	35,00	210	75,4	27,08	2 042	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	6,5	14,50	94	10,0	18,00	180
6. Mais	—	—	—	2,0	25,00	50	1,3	34,50	45
7. Grassaat aller Art	20,0	45,00	900	157,4	26,99	4 248	79,0	23,45	1 853
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	505,0	50,00	25 250	3 881,5	29,13	113 068	6 560,4	25,77	169 062

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen			
	—	—	—	—	—	—			

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Osnabrück.						Regierungsbezirk Aurich.						
10. Melle			11. Iburg			1. Norden			2. Emden (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 586,2	20,94	33 215	500,3	16,68	8 345	706,2	16,68	11 779	2,0	30,00	60	1.
67,0	14,10	945	311,8	14,91	4 618	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 964,4	19,28	76 235	4 070,0	17,41	70 859	3 367,5	14,40	48 492	—	—	—	3.
1,5	16,75	25	2,0	10,30	21	10,0	5,58	56	—	—	—	
15,3	19,44	297	2,0	11,50	23	802,2	21,64	17 360	—	—	—	4.
202,2	16,73	3 383	452,2	15,42	6 973	373,1	13,04	4 865	0,8	12,00	10	
4,5	12,50	56	3,9	9,50	37	—	—	—	—	—	—	5.
22,0	16,75	369	66,0	17,47	1 153	53,3	5,43	289	—	—	—	
2 779,9	17,64	49 037	2 335,1	17,31	40 421	5 828,7	13,16	76 706	20,0	14,00	280	6.
—	—	—	125,0	7,07	884	436,5	4,60	2 008	—	—	—	7.
16,9	11,79	199	43,5	11,85	515	161,6	11,55	1 866	—	—	—	8.
339,5	19,45	6 603	113,6	14,10	1 602	2 245,5	8,66	19 446	7,0	13,00	91	9.
14,7	13,70	201	8,1	11,00	89	3,0	11,00	33	—	—	—	10.
6,0	20,50	123	19,0	21,00	399	20,5	17,75	364	—	—	—	11.
—	—	—	1,0	7,00	7	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
1 384,4	112,70	156 022	1 326,6	111,27	147 611	1 018,8	71,69	73 038	15,0	108,00	1 620	1.
		9 261			13 216			4 060			86	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
188,5	253,78	47 838	186,9	197,59	36 930	96,4	137,50	13 255	—	—	—	
43,4	68,66	2 980	134,6	60,90	8 197	17,3	111,11	1 922	1,5	50,00	75	3.
126,6	202,59	25 648	121,0	153,70	18 598	234,2	117,08	27 420	5,0	100,00	500	4.
816,5	59,83	48 851	1 105,1	72,36	79 855	1,5	95,00	143	—	—	—	
258,9	180,16	46 643	192,5	237,27	45 674	136,1	115,98	15 785	0,5	120,00	60	5.
												c.
76,7	10,58	811	35,8	7,73	277	31,0	13,71	425	—	—	—	1.
—	—	—	3,9	5,55	22	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
4,1	1,30	5	2,3	1,10	3	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
1 298,1	56,83	73 771	856,9	62,81	53 821	1 382,0	40,46	55 916	4,0	120,00	480	1.
—	—	—	1,9	18,75	36	2,0	8,00	16	—	—	—	2.
7,0	51,25	359	10,4	38,69	402	—	—	—	—	—	—	3.
16,7	44,00	735	18,2	26,95	490	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	1,2	10,00	12	13,0	3,77	49	—	—	—	5.
2,3	55,50	139	2,5	94,67	237	—	—	—	—	—	—	6.
140,3	35,56	4 989	203,3	40,67	8 268	230,8	13,83	3 192	—	—	—	7.
												B.
3 897,3	33,70	131 339	3 628,5	40,62	147 390	1 551,3	27,24	42 263	70,0	37,50	2 625	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien.

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Emden (Landkreis)			4. Wittmund			5. Aurich		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 234,6	19,52	24 099	459,3	14,34	6 586	44,5	19,61	873
1. Weizen { Sommer-	0,3	30,00	9	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	1 769,3	19,31	34 165	4 599,0	12,82	58 959	6 909,0	10,69	73 857
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	13,9	6,17	86	101,0	7,36	743
4. Gerste { Winter-	642,3	23,23	14 921	539,9	18,34	9 902	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	256,0	15,24	3 901	781,9	10,56	8 257	163,6	7,86	1 286
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	19,0	5,88	112	147,0	8,01	1 177
6. Hafer	6 042,6	15,97	96 500	8 469,6	11,02	93 335	4 045,3	9,44	38 188
7. Buchweizen	—	—	—	1 573,7	7,07	11 126	1 350,3	5,72	7 724
8. Erbsen	374,4	16,75	6 271	122,6	11,45	1 404	33,8	8,62	292
9. Ackerbohnen	2 482,5	5,45	13 530	1 813,6	12,13	21 999	246,3	8,93	2 199
10. Wicken	4,7	8,88	42	—	—	—	2,0	16,00	32
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	9,0	8,30	75
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	302,8	84,34	25 538	944,7	71,33	67 385	1 605,7	60,84	97 691
davon krank			2 377			6 420			9 241
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	17,2	150,85	2 595	3,7	90,21	334	36,1	68,10	2 458
3. Möhren	4,7	58,00	273	8,4	56,16	472	29,8	45,36	1 352
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	36,6	114,90	4 205	262,4	111,02	29 132	193,6	64,83	12 551
„ Nachfrucht	3,5	45,00	158	2,0	35,00	70	121,1	34,47	4 174
5. Kohlrüben	55,0	195,83	10 771	188,9	122,82	23 201	197,9	86,98	17 213
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	153,9	18,01	2 772	149,4	14,89	2 225	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 619,4	37,40	60 566	1 168,9	35,56	41 554	207,3	32,67	6 772
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	5,1	49,27	251	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	0,3	10,00	3	0,5	9,00	5
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	122,8	32,67	4 012	739,0	29,71	21 956	202,7	29,04	5 886
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 156,6	28,00	88 385	5 498,9	23,01	126 530	9 710,1	20,82	202 164

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Aurich.						Regierungsbezirk Münſter.						Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
6. Leer			7. Weener			1. Tecklenburg			2. Warendorf			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
4,5	18,22	82	775,2	20,98	16 264	596,0	14,11	8 410	1 028,6	11,00	11 315	1.
—	—	—	258,1	21,28	5 492	563,5	12,69	7 151	89,0	10,00	890	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6 521,3	11,61	75 712	1 506,8	15,92	23 988	11 260,2	14,80	166 651	7 567,1	11,15	84 373	3.
6,0	6,25	38	70,5	7,53	531	10,0	15,00	150	—	—	—	
9,4	11,68	110	772,0	22,32	17 239	—	—	—	—	—	—	4.
152,1	8,43	1 282	292,2	14,98	4 377	818,4	13,04	10 672	724,4	10,09	7 309	
—	—	—	—	—	—	2,8	14,00	39	613,3	10,23	6 286	5.
5,5	5,64	31	—	—	—	1,2	12,00	14	424,5	8,29	3 519	
1 560,2	9,39	14 650	2 470,9	15,82	39 090	2 844,4	13,66	38 855	3 079,9	9,67	29 783	6.
1 515,8	5,82	8 822	18,0	8,50	153	741,9	8,38	6 217	416,5	6,12	2 549	7.
52,4	7,38	397	109,2	18,47	2 017	108,9	12,32	1 343	72,9	7,68	560	8.
145,9	9,12	1 331	1 101,7	12,15	13 386	171,5	12,99	2 228	101,9	9,33	951	9.
—	—	—	—	—	—	9,0	6,00	54	23,5	8,28	195	10.
7,0	8,57	60	—	—	—	10,0	13,50	135	580,4	10,78	6 257	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
1 797,5	85,59	153 848	530,5	86,29	45 777	3 417,4	138,30	472 626	1 872,5	66,60	124 709	1.
		10 627			1 267			35 155			10 190	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
85,7	73,98	6 340	38,1	91,98	3 504	226,5	261,71	59 277	216,7	68,42	14 827	
32,2	55,10	1 774	10,0	67,79	678	222,3	116,89	25 969	228,0	50,76	11 573	3.
140,7	76,19	10 720	11,9	53,88	641	172,4	95,30	16 430	58,5	24,30	1 422	4.
268,4	37,26	10 001	18,9	31,80	601	1 564,8	78,79	123 291	684,0	24,36	16 662	
98,6	73,00	7 198	11,4	64,04	730	268,9	262,42	70 567	286,8	76,98	22 078	5.
												c.
—	—	—	37,5	20,88	783	129,9	10,68	1 383	21,0	5,59	117	1.
0,1	10,00	1	—	—	—	17,2	10,06	174	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	9,0	1,54	14	34,1	1,58	54	3.
												d.
53,7	31,00	1 665	332,7	51,21	17 038	1 031,5	58,20	60 033	1 047,1	43,45	45 496	1.
—	—	—	—	—	—	1,0	6,30	7	18,4	26,75	492	2.
—	—	—	—	—	—	20,1	50,62	1 018	10,3	60,00	618	3.
—	—	—	—	—	—	59,0	49,29	2 908	47,9	40,83	1 956	4.
—	—	—	—	—	—	53,7	48,25	2 591	64,1	30,52	1 956	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0	70,00	140	6.
78,0	22,94	1 789	20,0	40,00	800	273,5	36,47	9 975	197,7	32,39	6 404	7.
												B.
12 542,8	24,37	308 177	4 290,0	33,86	145 259	10 322,8	50,99	526 360	6 767,4	28,94	195 849	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	3. Beckum			4. Lüdinghausen			5. Münster (Stadtkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	4 412,3	13,38	59 037	5 471,0	12,33	67 457	11,8	12,00	142
1. Weizen { Sommer-	11,5	11,00	127	46,5	10,46	486	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 353,5	12,89	69 007	8 725,1	12,71	110 896	129,8	15,50	2 012
3. Roggen { Sommer-	8,0	10,50	84	23,0	9,88	227	—	—	—
4. Gerste { Winter-	72,5	13,25	961	40,0	11,60	464	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	2 166,5	12,48	27 038	1 227,7	10,35	12 707	5,8	11,50	67
5. Menggetreide { Winter-	1 638,3	12,84	21 036	59,6	10,08	601	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	235,7	10,66	2 513	103,1	10,71	1 104	—	—	—
6. Hafer	5 394,2	10,87	58 635	5 980,3	9,75	58 310	22,6	11,00	249
7. Buchweizen	61,0	8,56	522	363,5	7,31	2 657	—	—	—
8. Erbsen	353,2	10,73	3 790	408,8	8,36	3 418	—	—	—
9. Ackerbohnen	382,5	11,61	4 441	903,2	9,87	8 915	—	—	—
10. Wicken	193,2	10,73	2 073	147,0	7,13	1 048	—	—	—
11. Mischfrucht	1 883,0	12,40	23 349	1 064,0	8,83	9 395	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	37,0	9,94	368	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 053,6	122,70	251 977	2 168,8	86,51	187 623	188,8	180,00	33 984
davon krank			15 203			6 190			—
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	462,2	211,64	97 820	627,2	136,09	85 356	6,0	600,00	3 600
3. Möhren	111,1	85,44	9 492	40,0	55,49	2 220	4,4	200,00	880
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	303,1	110,41	33 465	—	—	—
„ Nachfrucht	477,3	18,20	8 685	751,5	21,29	15 999	19,0	100,00	1 900
5. Kohlrüben	378,4	197,56	74 757	182,5	128,82	23 510	6,9	300,00	2 070
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	17,1	10,63	182	53,4	8,56	457	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	2,5	2,80	7	2,7	7,20	21	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	55,7	1,18	66	7,0	2,09	15	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 850,1	57,64	106 640	1 611,2	32,36	52 138	17,7	50,00	885
2. Lupinen	—	—	—	46,0	17,23	794	—	—	—
3. Luzerne	361,8	46,50	16 824	12,0	27,58	331	1,9	40,00	76
4. Esparsette	381,1	32,05	12 214	98,4	21,26	2 092	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	23,5	17,11	402	5,9	20,00	118
6. Mais	—	—	—	2,0	48,00	96	—	—	—
7. Grassaat aller Art	505,8	42,71	21 603	305,5	32,67	9 981	2,9	22,00	64
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 593,2	35,87	236 498	3 482,5	26,02	90 615	51,2	66,00	3 379

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Münſter.

6. Münſter (Landkreis)			7. Steinfurt			8. Koesfeld			9. Ahaus			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
4 810,7	15,66	75 336	4 067,1	10,20	41 484	5 650,8	12,92	73 061	1 492,0	13,79	20 575	1.
3,5	10,27	36	91,8	9,27	851	52,5	12,65	664	91,1	10,59	965	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
14 733,1	14,43	212 599	10 399,4	10,04	104 410	9 482,6	10,91	103 455	9 262,5	12,64	117 078	3.
—	—	—	2,0	9,00	18	3,0	9,75	29	1,0	9,00	9	
45,0	10,00	450	1,5	6,40	10	140,4	9,12	1 280	5,0	14,00	70	4.
1 052,5	12,19	12 830	1 035,3	10,40	10 767	1 353,3	10,60	14 345	673,5	11,01	7 415	
51,6	13,03	672	30,5	11,00	336	5,0	10,00	50	—	—	—	5.
10,0	12,60	126	17,3	6,35	110	—	—	—	15,0	8,47	127	
6 965,6	11,89	82 821	4 396,8	10,74	47 222	4 693,7	11,41	53 555	2 297,1	12,08	27 749	6.
346,4	8,18	2 834	717,9	5,94	4 264	383,5	7,61	2 918	674,1	4,80	3 236	7.
654,9	11,85	7 761	509,5	9,94	5 064	465,4	6,58	3 062	256,3	11,02	2 827	8.
221,5	13,48	2 986	192,9	10,34	1 995	854,7	8,46	7 231	322,2	9,75	3 141	9.
99,0	11,20	1 109	53,9	9,60	511	72,1	7,95	573	59,5	7,90	470	10.
620,4	13,69	8 493	236,0	12,09	2 853	170,8	10,36	1 769	1,0	16,00	16	11.
4,4	11,38	50	7,0	7,80	53	56,3	8,76	495	12,0	9,33	112	12.
												b.
3 091,0	111,14	344 770	2 552,1	100,72	257 073	2 354,3	97,44	229 403	1 783,5	95,96	171 145	1.
		42 458			27 195			35 198			14 772	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
535,9	211,30	113 215	333,0	145,88	48 578	431,1	134,61	58 030	182,7	88,96	16 253	
60,8	110,70	6 731	49,7	59,72	2 969	98,4	63,58	6 256	129,6	42,17	5 465	3.
549,0	114,05	62 613	263,0	202,40	53 231	166,0	150,83	25 038	380,7	85,62	32 599	4.
694,2	46,89	32 551	1 360,9	46,07	62 697	1 368,6	60,82	83 240	1 264,2	45,03	56 952	
682,0	215,43	146 923	159,2	112,57	17 921	358,1	144,79	51 849	206,1	116,22	23 953	5.
												c.
11,4	12,38	141	84,1	7,80	656	14,3	8,57	123	73,8	12,04	889	1.
2,0	9,00	18	—	—	—	12,5	4,92	62	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
3,3	1,07	4	99,0	1,73	171	4,0	0,40	2	5,3	1,72	9	3.
												d.
2 454,4	39,20	96 212	1 714,5	42,15	72 266	1 553,4	47,36	74 346	613,0	39,16	24 005	1.
18,0	12,80	230	18,0	21,84	393	57,5	16,48	948	16,0	20,80	333	2.
2,0	30,00	60	27,5	39,20	1 081	38,9	21,00	817	5,0	39,85	199	3.
31,0	30,64	950	225,8	27,45	6 198	127,5	19,54	2 497	79,0	28,78	2 274	4.
92,3	39,06	3 605	81,0	34,57	2 800	102,5	20,80	2 132	5,6	21,67	121	5.
18,0	56,67	1 020	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
542,5	29,49	15 998	50,6	30,86	1 562	661,6	19,36	12 809	128,9	27,28	3 516	7.
												B.
3 040,7	39,86	121 202	3 272,9	35,57	116 392	4 448,6	31,14	138 529	3 459,8	35,87	124 103	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk Münster.

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	10. Borken			11. Recklinghausen			1. Minden		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	225,1	12,34	2 778	985,3	15,19	14 898	3 672,3	16,17	59 381
Sommer-	8,5	12,90	110	23,5	11,38	267	27,1	11,11	301
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	9 998,6	11,28	112 784	13 229,6	13,49	178 470	12 003,7	16,07	192 899
Sommer-	5,5	11,00	61	26,5	10,86	288	11,8	6,30	74
4. Gerste ... Winter-	7,5	18,50	139	128,5	12,11	1 556	—	—	—
Sommer-	464,0	11,87	5 508	468,6	11,22	5 262	616,5	11,86	7 312
5. Menggetreide ... Winter-	2,6	12,40	32	3,3	8,00	26	3,0	6,30	19
Sommer-	8,3	13,13	109	124,0	9,88	1 225	39,7	12,10	480
6. Hafer	1 903,1	11,55	21 981	4 761,7	13,25	63 093	5 973,0	14,56	86 967
7. Buchweizen	1 567,2	9,66	15 139	803,0	7,62	6 127	16,4	4,60	75
8. Erbsen	135,6	9,37	1 257	110,3	6,23	687	324,8	9,47	3 076
9. Ackerbohnen	77,1	9,31	733	165,9	12,06	2 001	632,7	12,89	8 156
10. Wicken	—	—	—	42,0	8,21	345	604,2	10,02	6 054
11. Mischfrucht	0,3	3,00	1	31,8	11,13	354	21,0	11,89	250
12. Lupinen	25,1	11,60	291	39,4	12,44	490	136,0	9,18	1 248
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 553,2	82,55	210 767	3 237,6	98,67	319 454	4 290,8	94,40	405 052
davon krank			25 963			19 796			28 160
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	131,2	270,71	35 517
als Futterrüben	119,1	149,46	17 801	511,6	181,80	93 009	952,9	244,11	232 612
3. Möhren	305,2	102,00	31 130	119,3	49,71	5 960	46,1	94,98	4 379
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	230,2	104,07	23 957	269,4	79,57	21 436	198,6	113,26	22 493
„ Nachfrucht	1 196,6	51,97	62 187	1 138,7	56,48	64 314	756,3	35,00	26 471
5. Kohlrüben	129,5	175,93	22 783	509,6	129,25	65 866	367,3	163,49	60 083
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	19,8	9,60	190	24,3	11,39	279	139,0	6,69	920
Sommer-	—	—	—	26,0	10,16	264	4,0	5,33	21
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	8,4	1,48	12	2,5	0,80	2	11,0	1,73	19
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	486,7	39,39	19 171	1 306,0	33,52	43 777	1 844,7	43,67	80 558
2. Lupinen	25,6	12,00	307	57,4	20,35	1 168	178,6	17,19	3 070
3. Luzerne	—	—	—	—	—	—	174,4	44,63	7 782
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	14,8	32,20	477
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	26,2	18,46	485	5,0	24,00	120
6. Mais	—	—	—	—	—	—	79,1	90,48	7 157
7. Grassaat aller Art	135,6	43,19	5 857	341,8	19,97	6 826	125,3	26,36	3 308
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 986,0	28,86	143 896	5 591,3	27,74	155 108	6 752,3	36,61	247 209

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Minden.**

2. Lübbecke			3. Herford			4. Halle i. Weſtf.			5. Bielefeld (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag			
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		
ha			ha			ha			ha				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
													A.
													a.
1 611,7	14,31	23 063	2 453,4	17,31	42 468	277,7	18,46	5 126	2,5	30,00	75	1.	
129,7	9,35	1 239	5,5	13,63	75	439,6	14,73	6 475	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
10 547,7	14,80	156 106	10 152,8	17,40	176 659	4 306,7	18,18	78 296	85,2	30,00	2 559	3.	
1,3	9,40	12	—	—	—	2,0	14,10	28	—	—	—		
—	—	—	5,0	20,67	103	—	—	—	—	—	—	4.	
389,0	12,17	4 734	330,4	12,56	4 150	139,2	12,74	1 773	—	—	—		
1,0	15,00	15	38,6	12,83	495	1,0	16,50	17	—	—	—	5.	
5,0	20,00	100	161,6	11,80	1 907	11,0	9,40	103	—	—	—		
2 926,6	13,69	40 065	6 086,9	16,15	98 303	2 669,2	14,83	39 584	41,0	18,00	738	6.	
141,1	5,93	837	2,0	8,00	16	121,7	9,66	1 176	—	—	—	7.	
68,8	10,16	699	154,9	9,97	1 544	79,4	11,08	880	2,5	15,00	38	8.	
428,5	13,86	5 939	1 420,9	14,83	21 072	255,4	12,83	3 274	7,3	25,00	183	9.	
68,1	11,06	753	172,9	9,10	1 573	1,0	13,00	13	—	—	—	10.	
6,5	10,00	65	18,0	9,33	168	42,5	15,21	646	—	—	—	11.	
5,0	7,50	38	—	—	—	36,3	13,44	491	—	—	—	12.	
													b.
2 862,8	94,54	270 649	3 526,8	99,87	352 222	1 488,0	155,85	231 905	120,0	160,00	19 200	1.	
	31 878				9 244			9 153			—		
—	—	—	64,0	298,57	19 108	—	—	—	—	—	—	2.	
342,3	207,33	70 969	307,7	266,18	81 904	252,7	267,41	67 575	16,3	100,00	1 630		
155,3	92,90	14 446	91,4	68,64	6 274	411,3	114,20	46 970	2,3	100,00	230	3.	
88,2	101,02	8 910	326,0	125,37	40 871	133,5	202,54	27 039	15,5	100,00	1 550	4.	
801,0	48,83	39 113	704,0	58,73	41 346	931,9	59,61	55 551	—	—	—		
241,5	132,30	31 950	829,6	205,17	170 209	368,4	264,97	97 615	4,5	100,00	450	5.	
													c.
123,2	8,33	1 051	115,8	7,10	822	40,7	10,00	407	—	—	—	1.	
4,5	7,00	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.	
11,0	1,00	11	21,0	1,78	37	—	—	—	—	—	—	3.	
													d.
878,8	34,19	30 046	2 436,8	42,54	103 661	1 131,7	54,83	62 051	25,5	50,00	1 275	1.	
33,0	7,24	239	—	—	—	85,0	23,07	1 961	—	—	—	2.	
22,0	22,00	484	14,3	33,30	476	19,0	39,15	744	—	—	—	3.	
15,1	18,86	285	11,0	23,67	260	78,5	27,35	2 147	—	—	—	4.	
—	—	—	—	—	—	242,6	19,73	4 790	—	—	—	5.	
31,8	54,77	1 742	72,6	44,37	3 221	4,1	24,30	100	—	—	—	6.	
271,3	25,42	6 896	268,7	25,59	6 876	145,1	31,15	4 520	3,8	40,00	152	7.	
													B.
11 436,6	23,35	267 045	3 865,3	33,13	128 057	3 986,1	38,57	153 744	88,8	50,00	4 440		

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Bielefeld (Landkreis)			7. Wiedenbrück			8. Paderborn		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	493,7	19,10	9 430	344,2	12,52	4 309	753,3	12,86	9 687
Sommer-	46,2	8,89	411	44,8	11,72	525	33,0	8,29	274
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	4 351,3	17,59	76 539	7 589,3	12,14	92 134	6 822,3	13,07	89 167
Sommer-	14,0	8,75	123	27,0	9,87	266	318,3	8,54	2 718
4. Gerste ... Winter-	5,0	14,00	70	—	—	—	146,0	13,84	2 021
Sommer-	35,2	13,38	471	256,4	10,88	2 790	925,0	10,29	9 518
5. Menggetreide ... Winter-	11,5	20,00	230	138,5	11,69	1 619	1 330,5	11,78	15 673
Sommer-	—	—	—	159,5	10,78	1 719	127,0	9,08	1 153
6. Hafer	2 451,2	14,97	36 694	1 877,9	13,95	26 197	4 391,7	11,94	52 437
7. Buchweizen	69,1	7,33	507	1 475,7	9,67	14 270	1 017,4	8,41	8 556
8. Erbsen	41,5	9,64	400	50,3	10,74	540	64,0	8,75	560
9. Ackerbohnen	524,4	15,66	8 212	204,5	11,11	2 272	144,3	11,40	1 647
10. Wicken	—	—	—	1,0	10,00	10	477,0	7,84	3 740
11. Mischfrucht	12,0	16,50	198	228,5	11,82	2 701	222,0	8,73	1 938
12. Lupinen	6,0	8,33	50	22,0	13,08	288	11,0	10,00	110
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 629,0	124,46	202 908	2 521,6	85,18	214 790	2 667,0	74,39	198 131
davon krank			14 731			12 904			4 973
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	7,0	255,00	1 785	—	—	—	54,5	177,67	9 683
2. Runkelrüben als Futterrüben	233,7	292,07	68 257	205,9	146,85	30 236	423,5	145,98	61 823
3. Möhren	147,5	78,16	11 529	561,6	121,75	68 375	156,1	54,77	8 550
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	178,5	185,00	33 023	194,7	62,43	12 155	35,7	57,43	2 050
„ Nachfrucht	460,1	49,57	22 807	1 101,1	41,27	45 442	333,2	27,65	9 213
5. Kohlrüben	287,9	191,36	55 093	473,7	146,35	69 326	278,1	128,40	35 708
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	17,8	9,16	163	7,0	8,32	58	40,0	6,07	243
Sommer-	2,0	8,00	16	4,0	8,88	36	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	19,9	1,63	31	34,0	3,50	119
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 118,7	63,06	70 545	679,2	51,59	35 040	1 265,9	43,68	55 295
2. Lupinen	15,6	15,75	246	52,0	32,00	1 664	28,0	18,38	515
3. Luzerne	34,8	29,75	1 035	—	—	—	290,7	38,32	11 140
4. Esparsette	6,8	26,50	180	—	—	—	370,7	21,41	7 937
5. Serradella als Hauptfrucht	107,7	13,67	1 472	248,8	31,96	7 952	95,1	29,00	2 758
6. Mais	23,9	86,15	2 059	6,0	79,33	476	—	—	—
7. Grassaat aller Art	137,2	34,47	4 729	353,4	34,19	12 083	289,2	30,03	8 685
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 184,5	39,42	86 135	7 189,8	28,45	204 550	5 964,3	41,21	246 385

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Minden. | **Regierungsbezirk Arnsberg.**

9. Büren			10. Warburg			11. Höxter			1. Arnsberg			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
1 653,7	15,13	25 020	5 106,2	17,81	90 941	4 154,8	15,52	64 482	644,7	14,83	9 561	1.
39,8	10,37	413	191,7	12,54	2 404	127,7	11,47	1 465	7,8	9,95	78	
—	—	—	—	—	—	10,0	11,80	118	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5 940,4	13,80	81 978	4 714,0	15,09	71 134	6 649,2	14,08	93 621	3 220,4	12,72	40 963	3.
113,0	8,03	907	—	—	—	—	—	—	1,3	10,00	15	
363,8	16,68	6 068	231,6	15,44	3 576	153,7	14,40	2 213	88,8	16,61	1 475	4.
322,6	10,68	3 445	449,8	12,33	5 645	858,4	11,55	9 915	151,0	13,04	1 969	
2 432,2	14,77	35 924	300,0	12,85	3 855	1 810,0	14,19	25 684	425,6	15,18	6 461	5.
207,5	10,68	2 216	124,0	11,77	1 459	654,2	12,61	8 249	573,2	12,22	7 005	
10 777,4	11,47	123 617	8 217,8	14,31	117 597	8 313,1	11,30	93 938	5 634,4	13,53	76 233	6.
54,5	7,95	433	—	—	—	—	—	—	1,0	8,00	8	7.
51,8	7,31	379	350,4	11,22	3 931	245,9	9,17	2 255	32,7	10,20	334	8.
216,7	12,07	2 616	1 245,6	14,93	18 597	1 620,8	12,32	19 968	73,6	11,29	831	9.
1 523,7	11,20	17 065	597,1	12,63	7 553	440,1	9,44	4 155	347,6	9,24	3 212	10.
273,3	10,68	2 919	230,0	14,56	3 349	499,9	12,21	6 104	164,3	12,43	2 046	11.
63,0	9,36	590	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 724,9	100,14	272 871	1 864,7	109,41	204 017	3 038,0	103,08	313 157	2 007,9	125,64	252 273	1.
		16 327			28 666			24 339			9 678	
103,3	192,50	19 885	1 010,3	266,58	269 326	933,6	237,78	221 991	—	—	—	2.
489,6	210,43	103 027	816,2	290,18	236 845	644,1	240,78	155 086	273,7	115,81	31 697	
23,5	47,61	1 119	9,3	63,33	589	16,5	52,64	869	7,0	26,93	189	3.
18,9	60,50	1 143	3,2	133,33	427	24,4	96,19	2 347	47,5	50,37	2 393	4.
478,×	9,35	4 477	1,8	60,00	108	9,0	65,60	590	1,5	17,50	26	
204,2	152,90	31 222	44,0	156,97	6 907	61,6	120,85	7 444	86,4	102,49	8 855	5.
												c.
3,0	9,60	29	—	—	—	24,0	10,12	243	—	—	—	1.
—	—	—	9,5	2,36	22	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
297,4	4,44	1 320	15,0	1,60	24	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
2 227,2	42,99	95 747	2 021,0	55,31	111 579	2 238,0	49,32	110 378	1 406,0	32,64	45 892	1.
128,5	22,80	2 930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
76,6	45,40	3 478	390,1	47,77	18 635	415,8	42,51	17 676	0,8	25,00	20	3.
497,0	29,33	14 577	331,2	33,17	10 986	763,3	29,15	22 250	24,6	26,80	659	4.
1,0	12,00	12	—	—	—	2,0	18,00	36	2,0	16,00	32	5.
—	—	—	—	—	—	0,8	80,00	64	—	—	—	6.
381,9	32,98	12 595	135,0	43,38	5 856	503,7	34,22	17 242	226,3	25,96	5 880	7.
												B.
4 317,9	30,45	131 459	3 128,3	45,05	140 930	3 857,3	36,38	140 336	4 001,4	30,29	121 202	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Meschede			3. Brilon			4. Lippstadt		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	120,5	14,66	1 767	430,4	12,55	5 402	4 474,3	17,70	79 199
1. Weizen { Sommer-	69,5	11,78	819	129,2	11,08	1 432	446,0	11,97	5 339
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	3 333,0	12,37	41 229	4 544,1	12,31	55 938	5 362,4	15,53	83 278
3. Roggen { Sommer-	87,0	7,27	632	255,6	8,46	2 162	409,6	10,29	4 215
4. Gerste { Winter-	12,3	8,65	106	53,0	13,75	729	367,7	17,77	6 534
4. Gerste { Sommer-	238,5	11,73	2 798	703,5	8,96	6 233	926,4	12,71	11 775
5. Menggetreide { Winter-	1,2	8,30	10	54,5	11,53	628	778,3	15,27	11 885
5. Menggetreide { Sommer-	492,0	11,00	5 412	200,3	11,16	2 235	280,1	12,93	3 622
6. Hafer	7 410,3	12,22	90 554	7 055,9	11,42	80 578	7 584,9	14,75	111 877
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	0,5	10,00	5
8. Erbsen	1,0	9,10	9	296,8	5,79	1 718	39,0	9,39	366
9. Ackerbohnen	1,5	9,75	15	524,0	12,00	6 288	737,1	13,56	9 995
10. Wicken	743,9	9,29	6 911	648,8	11,08	7 189	655,8	10,57	6 932
11. Mischfrucht	336,3	10,04	3 376	171,0	11,25	1 924	505,9	11,44	5 787
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	6,7	6,00	40
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 227,6	105,33	234 633	2 636,3	95,86	252 716	2 044,1	113,47	231 944
davon krank			4 048			6 382			3 229
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	30,2	212,30	6 418	112,0	305,00	34 160
2. Runkelrüben { als Futterrüben	144,7	120,90	17 494	160,6	123,58	19 847	481,4	231,55	111 468
3. Möhren	13,3	35,38	471	15,5	24,83	385	1,5	62,50	94
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	22,0	51,14	1 125	19,3	36,61	707	12,3	122,96	1 511
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	236,9	49,35	11 691
5. Kohlrüben	134,4	117,16	15 746	51,8	56,65	2 934	70,1	195,29	13 690
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	6,0	9,50	57	42,4	4,86	206	2,1	10,00	21
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	59,4	3,58	213	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	49,8	1,67	83	3,6	0,60	2	41,2	2,15	89
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	2 226,2	40,18	89 449	1 574,8	27,16	42 772	1 609,9	54,71	88 078
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	28,7	32,50	933
3. Luzerne	9,0	54,00	486	18,3	24,43	447	265,8	47,33	12 580
4. Esparsette	5,0	20,00	100	71,3	22,80	1 626	331,8	38,81	12 877
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	1 373,3	33,77	46 386	770,1	24,18	18 621	192,8	38,90	7 500
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 948,1	33,41	165 316	6 408,3	25,22	161 617	2 456,7	40,38	99 202

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Arnsberg.

5. Soeſt			6. Hamm			7. Dortmund (Stadtkreis)			8. Dortmund (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
													A.
													a.
7 235,8	19,13	138 566	5 415,6	16,25	88 004	15,0	25,00	375	1 405,3	17,67	24 554		1.
34,0	15,25	519	28,7	10,87	312	—	—	—	5,0	13,00	65		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6 923,2	15,90	110 079	8 196,6	12,60	103 277	460,0	25,00	11 500	4 691,8	16,06	75 345		3.
10,0	11,80	118	14,7	8,00	118	—	—	—	6,5	7,50	49		
391,8	19,13	7 495	458,1	18,98	8 695	8,0	26,00	208	643,3	21,81	14 030		4.
714,1	13,43	9 590	358,7	10,52	3 881	—	—	—	93,1	10,83	1 008		
150,8	16,82	2 536	3,0	12,50	38	—	—	—	—	—	—		5.
664,9	16,01	10 645	15,5	11,00	171	—	—	—	—	—	—		
7 005,9	16,05	112 445	5 601,4	14,28	79 988	120,0	25,00	3 000	2 196,8	16,58	36 423		6.
—	—	—	11,6	5,19	60	—	—	—	0,8	7,75	6		7.
69,0	10,13	699	121,3	7,80	946	—	—	—	20,7	8,81	182		8.
693,3	12,78	8 860	522,2	10,69	5 583	—	—	—	51,4	11,84	609		9.
398,4	9,48	3 777	219,6	8,53	1 873	—	—	—	15,9	9,26	147		10.
97,0	11,47	1 113	23,0	10,68	246	—	—	—	11,9	8,43	100		11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,3	6,50	2		12.
													b.
2 761,1	120,56	332 878	2 801,2	129,27	362 111	412,0	180,00	74 160	1 552,6	148,08	229 909		1.
		11 426			17 447			—			22 399		
973,7	260,50	253 649	72,2	253,17	18 279	—	—	—	1,0	320,00	320		2.
949,4	321,85	305 564	1 217,0	269,82	328 383	70,0	500,00	35 000	752,6	361,74	272 246		
1,0	320,00	320	22,9	56,51	1 294	—	—	—	1,7	34,90	59		3.
34,4	121,83	4 191	250,2	78,96	19 756	—	—	—	31,3	74,71	2 338		4.
334,2	33,70	11 263	471,5	21,32	10 052	15,0	20,00	300	307,5	26,65	8 195		
113,2	413,67	46 827	51,5	222,91	11 480	—	—	—	23,1	110,00	2 541		5.
													c.
19,0	7,56	144	20,7	9,12	189	—	—	—	7,5	10,02	75		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	5,00	5		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
29,0	1,41	41	18,8	2,74	52	—	—	—	—	—	—		3.
													d.
2 656,7	38,75	102 947	2 313,2	39,50	91 371	95,0	70,00	6 650	995,3	48,41	48 182		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,6	15,00	9		2.
42,4	45,07	1 911	52,9	40,63	2 149	—	—	—	—	—	—		3.
32,3	31,24	1 009	—	—	—	—	—	—	—	—	—		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
—	—	—	2,8	56,25	141	—	—	—	—	—	—		6.
255,6	40,14	10 260	130,0	24,00	3 120	—	—	—	113,9	34,69	3 951		7.
													B.
2 261,9	35,86	81 112	1 839,9	35,65	65 592	167,5	70,00	11 725	1 892,8	39,92	75 561		

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Hörde			10. Bochum (Stadtkreis)			11. Bochum (Landkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	689,1	15,23	10 495	7,0	20,40	143	992,4	18,07	17 933
1. Weizen { Sommer-	11,0	15,88	175	—	—	—	1,5	8,30	12
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	3 033,2	13,90	42 161	80,0	19,20	1 536	2 306,6	16,96	39 120
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	7,1	7,63	54
4. Gerste { Winter-	284,9	16,33	4 652	—	—	—	257,0	20,68	5 315
4. Gerste { Sommer-	6,0	14,30	87	25,0	19,00	475	23,9	9,96	238
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	1 608,7	12,81	20 607	40,0	14,00	560	1 021,8	13,53	13 841
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	6,1	1,83	11
8. Erbsen	4,0	7,60	30	—	—	—	4,8	8,10	36
9. Ackerbohnen	2,1	9,50	20	—	—	—	4,6	8,20	38
10. Wicken	27,0	9,47	256	—	—	—	8,0	16,00	128
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 601,8	106,85	171 152	120,0	130,00	15 600	1 515,6	126,30	191 420
davon krank			11 798			—			14 280
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	28,8	240,00	6 912	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	365,0	229,33	83 705	2,0	170,00	340	401,6	215,62	86 593
3. Möhren	4,4	51,67	227	—	—	—	6,2	43,96	273
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	93,6	42,96	4 021	1,0	60,00	60	64,3	50,82	3 278
„ Nachfrucht	42,6	14,40	613	—	—	—	89,7	28,00	2 512
5. Kohlrüben	22,9	190,00	4 351	2,0	100,00	200	62,4	137,00	8 549
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	0,8	3,20	3
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	806,1	36,92	29 761	10,0	50,00	500	729,6	35,81	26 171
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	10,8	37,50	405	—	—	—	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	1,5	30,00	45
7. Grassaat aller Art	43,5	32,09	1 396	—	—	—	94,2	28,26	2 662
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	939,6	32,52	30 565	12,0	31,00	372	966,2	34,03	32 880

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Arnsberg.

12. Gelsenkirchen (Stadtkreis)			13. Gelsenkirchen (Landkreis)			14. Hattingen			15. Hagen (Stadtkreis)			16. Hagen (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A. a.
0,5	15,00	8	594,3	13,93	8 279	490,3	12,91	6 330	13,0	15,67	204	272,9	14,52	3 976	1.
—	—	—	—	—	—	6,0	9,33	56	—	—	—	8,6	10,00	86	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
10,0	16,00	160	1 221,2	13,55	16 547	2 029,6	12,97	26 327	91,5	13,71	1 254	1 742,9	13,95	24 313	3.
—	—	—	0,5	10,00	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	19,0	10,42	198	73,2	12,96	949	—	—	—	25,7	13,43	345	4.
0,5	8,00	4	8,2	8,80	72	26,7	10,35	276	8,0	10,18	81	36,6	12,02	440	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	10,0	18,00	180	4,0	6,80	27	—	—	—	—	—	—	
7,0	12,00	84	551,8	12,12	6 688	972,5	12,77	12 419	120,0	10,52	1 268	1 823,4	12,92	23 558	6.
—	—	—	—	—	—	0,5	3,80	2	—	—	—	—	—	—	7.
—	—	—	1,1	5,64	6	8,0	8,41	67	—	—	—	7,3	8,93	65	8.
—	—	—	1,8	6,83	12	—	—	—	—	—	—	1,0	12,00	12	9.
—	—	—	4,3	8,87	38	6,0	11,80	71	—	—	—	2,0	10,50	21	10.
—	—	—	—	—	—	1,0	7,00	7	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
															b.
20,0	95,00	1 900	1 126,2	124,09	139 750	1 194,0	124,74	148 940	130,0	156,66	20 366	1 292,3	119,64	154 611	1.
		—			20 240			6 796			611			8 437	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
2,0	80,00	160	240,4	138,68	33 339	232,3	229,32	53 271	22,0	235,00	5 170	250,6	184,54	46 246	
—	—	—	7,1	38,03	270	0,2	155,00	140	—	—	—	2,8	70,00	196	3.
1,0	40,00	40	15,8	22,33	353	111,3	74,09	8 246	5,0	29,37	147	75,6	52,89	3 998	4.
—	—	—	115,5	15,14	1 749	176,0	48,01	8 450	1,5	11,75	18	3,0	30,33	91	
—	—	—	7,5	35,20	264	19,0	202,35	3 845	1,0	195,83	196	41,2	135,29	5 574	5.
															c.
—	—	—	—	—	—	1,0	7,00	7	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
															d.
1,0	40,00	40	828,0	29,58	9 702	811,7	36,70	29 789	47,0	39,17	1 841	1 061,0	38,41	40 753	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	15,00	8	2.
—	—	—	—	—	—	6,5	35,68	232	3,0	39,17	118	5,1	30,00	153	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
—	—	—	44,1	21,88	965	95,0	32,08	3 048	—	—	—	60,0	31,26	1 876	7.
															B.
3,0	30,00	90	420,3	23,74	9 978	907,4	27,76	25 189	83,7	39,17	3 279	1 850,2	36,28	67 125	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 1)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	17. Schwelm			18. Iserlohn			19. Altena		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	44,8	12,62	565	1 122,8	13,95	15 663	92,6	15,37	1 423
Sommer-	2,0	8,75	18	22,6	10,87	246	2,6	14,50	38
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	909,0	12,30	11 181	2 413,3	11,77	28 405	2 598,3	17,22	44 743
Sommer-	—	—	—	—	—	—	27,0	10,50	284
4. Gerste ... Winter-	1,0	7,50	8	162,4	16,15	2 623	—	—	—
Sommer-	49,3	8,70	429	95,4	9,18	873	99,5	11,51	1 151
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	70,6	13,09	924	1,0	15,00	15
Sommer-	—	—	—	33,5	10,40	348	87,2	8,62	753
6. Hafer	1 319,3	12,40	16 358	2 506,6	12,81	32 110	6 267,6	14,53	91 068
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	1,0	6,00	6
8. Erbsen	9,3	7,50	70	29,2	9,43	275	6,5	4,30	28
9. Ackerbohnen	—	—	—	12,0	9,58	115	—	—	—
10. Wicken	1,0	3,50	4	70,3	9,11	640	23,0	6,00	138
11. Mischfrucht	10,0	8,10	81	59,5	10,33	615	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	687,9	104,00	71 542	1 440,4	96,40	138 855	2 659,7	140,31	373 183
davon krank			3 164			6 989			12 130
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	7,0	130,00	910	8,0	240,00	1 920	—	—	—
als Futterrüben	189,2	138,33	26 172	411,3	188,21	77 411	220,3	204,67	45 089
3. Möhren	3,8	73,68	280	9,5	47,36	450	36,2	80,00	2 896
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	16,0	70,00	1 120	150,1	90,79	13 628	35,2	50,00	1 760
„ Nachfrucht	3,0	36,00	108	87,2	17,67	1 541	44,3	35,00	1 551
5. Kohlrüben	19,8	120,00	2 376	50,1	178,85	8 832	101,4	223,08	22 620
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	—	—	—	46,1	5,71	263
Sommer-	—	—	—	—	—	—	2,0	3,50	7
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	650,4	33,13	21 548	932,3	43,57	40 620	2 506,2	31,67	79 371
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	1,0	7,50	8
3. Luzerne	1,3	45,00	59	79,1	43,83	3 467	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	32,3	28,47	920	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	64,0	26,26	1 687	206,0	34,90	7 189	1 035,8	32,30	33 464
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 423,1	29,73	42 309	2 399,8	37,92	91 072	4 192,1	34,56	144 879

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Arnsberg.									Regierungsbezirk Kassel.			
20. Olpe			21. Siegen			22. Wittgenstein			1. Kassel (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	122,0	27,50	3 355	1.
18,0	13,28	239	7,0	18,37	129	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2 246,5	11,36	25 520	2 050,1	12,90	26 446	1 014,0	8,19	8 305	102,0	24,50	2 499	3.
64,5	8,18	528	76,9	11,80	907	298,0	7,63	2 274	—	—	—	
—	—	—	5,0	18,00	90	—	—	—	—	—	—	4.
194,6	9,17	1 784	82,5	13,25	1 093	406,6	7,69	3 127	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
98,5	11,29	1 121	—	—	—	3,5	7,50	26	—	—	—	
4 172,4	10,76	44 895	2 264,2	15,13	34 257	2 140,5	9,89	21 170	117,5	26,50	3 114	6.
4,0	6,50	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
23,0	11,00	253	0,1	12,10	1	14,0	6,24	87	6,0	16,00	96	8.
—	—	—	4,1	10,25	42	—	—	—	2,0	32,00	64	9.
82,0	8,96	735	—	—	—	2,0	3,00	6	2,5	12,00	30	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 275,1	107,35	244 255	3 031,8	153,29	464 745	1 266,5	55,17	69 873	80,5	150,00	12 075	1.
		8 587			28 283			3 594			—	
—	—	—	—	—	—	0,5	200,00	100	16,0	300,00	4 800	2.
100,5	96,20	9 668	91,0	204,88	18 644	61,0	51,93	3 169	36,0	480,00	17 280	
11,6	46,17	536	12,9	69,18	892	3,6	31,25	113	10,0	120,00	1 200	3.
0,6	40,00	24	2,4	22,25	53	11,5	39,17	450	3,5	95,00	333	4.
—	—	—	53,6	18,75	1 005	5,1	10,47	53	—	—	—	
191,4	90,55	17 331	136,2	205,46	28 392	73,0	52,38	3 824	7,0	240,00	1 680	5.
												c.
—	—	—	—	—	—	2,6	4,80	12	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	35,5	4,98	177	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	0,5	2,00	1	—	—	—	3.
												d.
861,3	33,86	29 164	360,3	61,70	22 231	161,8	20,97	3 393	32,0	80,00	2 560	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,0	45,00	450	3.
7,0	45,00	315	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6.
828,7	27,48	22 773	390,9	52,84	20 655	710,0	22,44	15 932	—	—	—	7.
												B.
4 634,4	30,52	141 442	6 142,9	50,57	310 611	5 251,3	24,19	127 029	254,0	53,00	13 462	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Kassel (Landkreis)			3. Eschwege			4. Fritzlar		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	2 119,8	20,11	42 629	3 404,3	13,63	46 401	3 600,9	19,89	71 622
Sommer-	50,5	15,77	796	175,9	13,24	2 329	35,2	13,50	475
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	6,1	14,00	91	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	4 468,3	16,35	73 057	5 583,1	11,46	63 982	3 638,0	16,11	58 608
Sommer-	5,3	14,33	76	—	—	—	—	—	—
4. Gerste . . . Winter-	6,0	19,33	116	10,5	21,33	226	13,0	15,33	199
Sommer-	116,9	13,50	1 578	778,4	10,33	8 197	474,2	15,45	7 326
5. Menggetreide . . . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	12,0	19,00	228	52,7	11,75	619	—	—	—
6. Hafer	4 118,0	17,93	73 836	4 916,9	12,28	60 380	4 189,1	18,89	79 132
7. Buchweizen	—	—	—	1,0	5,00	5	—	—	—
8. Erbsen	239,5	10,40	2 491	355,3	6,26	2 224	337,1	10,25	3 455
9. Ackerbohnen	229,9	12,23	2 812	665,6	10,13	6 743	353,9	14,80	5 238
10. Wicken	89,8	8,56	769	293,6	8,21	2 410	75,1	10,21	767
11. Mischfrucht	53,8	13,81	743	138,2	11,41	1 577	14,0	11,82	166
12. Lupinen	2,5	18,00	45	12,0	12,34	148	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 765,0	123,79	342 279	2 611,2	89,01	232 423	2 014,4	108,95	219 469
davon krank			44 564			37 335			3 750
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	378,8	294,70	111 632	536,4	231,45	124 150	659,4	275,50	181 665
2. Runkelrüben als Futterrüben	604,0	237,25	143 299	718,5	175,66	126 212	447,3	236,74	105 941
3. Möhren	3,0	52,80	158	8,1	83,06	673	11,1	59,11	656
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	4,3	52,00	234	5,7	37,61	215	7,3	84,29	615
„ Nachfrucht	7,3	21,33	156	120,0	20,42	2 450	7,7	90,00	693
5. Kohlrüben	48,4	160,48	7 767	96,6	121,70	11 756	97,7	164,70	16 091
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	30,3	11,39	345	21,8	9,00	196	58,6	10,94	641
Sommer-	13,5	5,80	78	0,5	8,00	4	29,2	6,21	181
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	17,7	1,86	33	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 110,8	46,83	52 019	1 260,2	38,14	48 075	1 060,1	57,06	60 489
2. Lupinen	2,5	18,00	45	14,2	11,63	165	2,0	25,00	50
3. Luzerne	81,7	43,16	3 526	410,2	38,25	15 690	129,1	53,27	6 880
4. Esparsette	9,0	21,50	194	444,5	25,64	11 397	13,5	38,00	513
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	1,0	5,00	5	—	—	—
6. Mais	1,2	80,00	96	4,3	72,00	310	2,4	30,00	72
7. Grassaat aller Art	73,0	42,00	3 066	144,5	36,83	5 322	15,0	46,67	700
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	5 092,6	39,86	202 991	3 435,8	38,81	133 687	3 297,8	47,95	158 130

C. Weinberge. — Ertrag-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Kassel.

5. Hofgeismar			6. Homberg			7. Melsungen			8. Rotenburg i. Hessen-Nassau			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
3 014,6	18,03	54 414	2 349,5	15,19	35 689	2 549,1	16,52	42 137	2 277,7	12,00	27 332	1.
132,0	14,70	1 940	78,5	9,98	734	193,5	15,24	2 949	328,6	9,20	3 056	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5 539,2	13,90	76 995	3 127,9	11,10	35 345	3 826,0	12,56	48 055	5 498,2	10,90	59 930	3.
—	—	—	5,4	5,55	30	7,0	5,75	40	15,3	7,93	121	
45,7	16,23	743	8,0	15,25	122	15,3	12,67	194	31,9	11,86	378	4.
231,9	12,30	2 852	407,5	9,52	3 879	238,8	10,40	2 484	252,3	9,11	2 298	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
24,0	8,66	208	7,0	12,00	84	8,6	12,00	103	18,6	6,47	120	
6 627,4	13,65	90 464	3 549,3	12,07	42 840	3 659,8	14,62	53 506	5 545,5	10,85	60 169	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
417,8	9,16	3 827	363,1	7,68	2 789	279,2	7,72	2 169	375,5	6,36	2 388	8.
778,9	13,02	10 141	425,8	9,75	4 152	306,7	11,18	3 429	485,6	8,65	4 200	9.
325,7	8,23	2 681	36,9	7,71	284	104,8	6,94	727	313,7	7,16	2 246	10.
239,5	11,67	2 795	18,0	11,55	208	20,9	8,30	173	131,8	9,06	1 194	11.
8,7	4,00	35	—	—	—	2,0	12,00	24	48,5	8,71	422	12.
												b.
2 727,6	125,01	340 977	1 835,3	95,31	174 739	1 887,4	97,67	184 342	2 295,1	82,35	189 001	1.
		53 813			16 899			22 175			45 238	
630,7	256,83	161 983	234,0	223,00	52 182	441,4	246,42	108 801	79,5	149,64	11 896	2.
616,5	248,39	153 132	349,5	150,88	52 733	346,4	167,76	58 112	652,7	120,98	78 903	
1,9	135,00	257	0,2	85,00	27	9,3	69,84	650	9,9	47,38	469	3.
0,5	100,00	50	1,5	90,00	135	8,5	42,50	349	0,2	100,00	20	4.
1,8	70,47	127	2,0	100,00	200	22,1	31,35	691	11,0	20,83	229	
63,3	145,59	9 216	58,1	78,27	4 547	127,5	109,97	14 021	186,0	90,10	16 759	5.
												c.
14,0	19,00	266	70,7	11,78	833	43,7	9,34	408	80,1	4,65	372	1.
5,0	4,72	24	8,5	5,24	45	6,0	8,00	48	8,8	2,44	21	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,4	1,75	8	3.
												d.
1 365,2	46,93	64 096	945,0	44,23	41 797	817,1	50,18	41 002	1 045,2	33,84	35 370	1.
8,7	8,00	70	—	—	—	13,0	35,00	455	72,0	18,19	1 310	2.
171,8	42,09	7 230	57,9	39,76	2 302	70,1	43,89	3 077	165,6	32,29	5 347	3.
237,5	27,96	6 641	12,7	34,80	442	34,0	27,44	933	360,3	26,30	9 476	4.
6,0	17,50	105	—	—	—	—	—	—	1,8	17,50	32	5.
2,1	55,00	116	3,5	69,00	242	1,0	40,00	40	1,5	35,00	53	6.
167,3	32,50	5 444	8,8	36,80	324	31,5	39,76	1 252	63,0	7,00	441	7.
												B.
4 519,3	37,25	168 344	4 478,3	39,50	176 893	3 407,3	50,60	172 409	3 543,5	35,16	124 589	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 21)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Witzenhausen			10. Wolfhagen			11. Marburg		
	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
	ha			ha			ha		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . Winter-	1 888,7	14,67	27 707	2 378,1	16,36	38 906	1 680,5	13,86	23 292
Sommer-	51,2	12,91	661	108,5	10,98	1 191	17,3	11,80	204
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen . . . Winter-	3 269,3	12,08	39 493	4 050,3	11,60	46 983	6 077,7	12,94	78 645
Sommer-	18,0	7,09	128	1,0	12,00	12	—	—	—
4. Gerste . . . Winter-	5,5	18,13	100	79,4	16,23	1 290	10,4	12,89	134
Sommer-	254,5	10,59	2 695	153,5	12,77	1 960	1 326,7	10,99	14 580
5. Menggetreide . . . Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	6,0	20,00	120	16,0	12,00	192	2,0	14,00	28
6. Hafer	3 301,9	13,40	44 236	5 895,5	12,42	73 222	6 018,9	13,74	82 700
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	137,4	6,13	842	399,0	10,10	4 030	1 033,3	9,77	10 095
9. Ackerbohnen	440,3	9,77	4 302	847,2	13,48	13 115	7,8	10,50	82
10. Wicken	69,1	5,08	351	157,7	10,44	1 646	102,1	9,13	932
11. Mischfrucht	78,3	9,67	757	30,0	12,50	375	6,8	11,50	78
12. Lupinen	2,5	9,50	24	—	—	—	7,0	4,50	32
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 996,6	103,99	207 427	2 014,4	107,50	216 548	2 088,2	87,09	181 861
davon krank			48 360			19 318			20 543
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	284,4	233,27	66 342	58,5	245,73	14 376	8,0	255,00	2 040
als Futterrüben	421,7	153,08	64 541	593,2	248,62	147 481	539,3	176,56	95 219
3. Möhren	1,0	300,00	300	4,2	77,00	377	14,5	36,08	523
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	1,0	60,00	60	3,0	[1]) 0	[1]) 0	28,6	62,23	1 780
„ Nachfrucht	—	—	—	—	—	—	102,5	5,64	578
5. Kohlrüben	36,2	83,21	3 014	127,1	194,83	24 763	501,4	110,74	33 377
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . Winter-	25,5	11,17	285	1,0	12,00	12	476,3	5,83	2 777
Sommer-	—	—	—	41,1	3,31	136	61,7	4,97	307
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	1,0	2,50	3	28,9	1,79	52
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	751,6	40,76	30 635	1 139,6	48,39	54 710	1 873,6	32,46	60 817
2. Lupinen	3,5	10,00	35	—	—	—	9,0	17,78	160
3. Luzerne	187,0	35,16	6 575	150,3	37,56	5 645	22,6	25,47	576
4. Esparsette	241,6	27,00	6 523	188,4	28,71	5 420	2,0	20,00	40
5. Serradella als Hauptfrucht	4,0	21,75	87	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	10,1	80,67	815
7. Grassaat aller Art	67,0	33,00	2 211	28,0	27,00	756	77,9	20,50	1 597
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 303,6	33,55	144 386	2 839,5	40,89	116 107	6 092,9	38,18	232 627

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).									
	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Kassel.

12. Frankenberg			13. Kirchhain			14. Ziegenhain			15. Fulda			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
894,5	10,97	2 813	877,2	13,64	11 965	1 951,2	14,49	28 273	1 597,7	11,75	18 773	1.
68,9	11,67	804	16,0	15,83	253	101,5	9,38	952	253,3	8,44	2 140	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5 131,4	11,20	57 472	3 493,3	11,91	41 605	5 768,0	12,23	70 485	5 687,2	10,31	58 635	3.
30,6	8,19	252	—	—	—	10,5	6,13	64	178,6	5,64	1 007	
—	—	—	2,0	12,00	24	11,4	12,63	144	4,2	18,00	76	4.
682,6	9,45	6 451	1 238,4	10,60	13 127	859,4	11,41	10 148	1 551,0	14,36	22 272	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
17,4	3,92	68	11,5	4,72	54	6,0	7,50	45	7,0	10,25	72	
4 939,1	11,65	57 541	3 220,8	12,56	41 332	5 471,6	12,45	68 121	5 531,3	9,64	53 322	6.
—	—	—	—	—	—	0,5	7,50	4	5,6	3,26	18	7.
715,1	7,91	5 656	780,0	8,86	6 911	862,9	9,20	7 939	681,0	5,41	3 684	8.
18,5	9,40	174	58,1	10,97	637	241,2	12,24	2 989	90,8	10,41	945	9.
88,1	8,60	758	28,5	8,32	238	128,7	9,49	1 221	217,1	5,37	1 166	10.
83,9	9,53	800	25,6	11,14	285	29,5	10,75	317	31,7	9,10	288	11.
9,2	7,30	67	—	—	—	6,0	8,67	52	—	—	—	12.
												b.
1 837,8	93,04	170 989	1 472,8	95,46	140 593	2 241,6	83,33	186 793	3 060,8	72,08	220 622	1.
		14 386			9 366			27 438			46 125	
10,0	200,00	2 000	16,0	300,00	4 800	43,5	223,00	9 701	163,0	186,81	30 450	2.
258,2	167,90	43 352	385,5	152,57	58 931	668,6	148,83	99 508	862,9	115,95	100 053	
12,5	40,34	504	10,9	34,06	371	20,8	51,07	1 062	0,2	20,00	4	3.
16,0	61,01	977	16,0	20,20	323	0,7	37,50	26	—	—	—	4.
12,2	40,00	488	4,0	10,00	40	8,0	29,50	236	26,9	7,10	191	
107,5	146,37	15 735	256,9	123,97	31 848	251,1	128,83	32 349	477,2	80,16	38 262	5.
												c.
127,2	6,57	836	202,8	5,42	1 099	261,8	5,73	1 500	7,8	10,70	83	1.
504,5	3,94	1 809	126,6	3,91	495	127,0	4,01	509	3,3	3,20	11	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	1,50	2	2.
—	—	—	2,8	0,25	1	11,0	3,30	36	13,0	1,16	15	3.
												d.
1 305,1	34,47	44 987	903,0	39,92	36 048	1 545,2	33,68	52 042	1 573,5	28,07	44 168	1.
27,2	6,00	163	—	—	—	7,5	6,00	45	8,2	16,20	133	2.
33,4	30,34	1 013	9,0	60,00	540	25,5	30,47	777	72,3	26,66	1 928	3.
27,8	23,41	651	3,0	60,00	180	9,7	16,14	157	41,1	24,47	1 006	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0	20,00	40	5.
—	—	—	1,3	60,00	80	1,2	60,00	72	9,8	55,71	546	6.
65,0	17,32	1 126	8,4	15,00	126	22,3	29,92	667	17,9	12,43	223	7.
												B.
5 447,5	31,81	173 285	4 691,7	38,02	178 378	2 051,4	32,51	294 261	10 821,3	27,89	301 806	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	16. Hersfeld			17. Hünfeld			18. Hanau (Stadtkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 873,7	10,11	18 943	2 229,1	10,63	23 695	1,0	19,00	19
1. Weizen { Sommer-	42,5	7,82	332	55,6	8,12	451	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 500,1	10,36	57 091	4 436,4	10,82	48 002	160,0	20,00	3 200
3. Roggen { Sommer-	2,0	7,50	15	6,7	7,93	50	—	—	—
4. Gerste { Winter-	9,9	13,50	134	5,5	11,47	64	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	374,3	7,69	2 878	990,8	7,55	7 481	1,0	18,00	18
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	13,7	8,13	111	8,0	4,00	32	—	—	—
6. Hafer	4 318,9	10,77	46 507	4 957,2	9,80	48 581	100,0	22,00	2 200
7. Buchweizen	—	—	—	0,5	6,00	3	—	—	—
8. Erbsen	555,7	5,71	3 173	563,3	4,63	2 609	—	—	—
9. Ackerbohnen	264,8	7,30	1 933	354,6	6,92	2 454	—	—	—
10. Wicken	200,1	5,96	1 191	272,6	5,63	1 535	—	—	—
11. Mischfrucht	49,1	9,28	456	11,2	7,34	83	—	—	—
12. Lupinen	105,9	7,77	823	2,0	8,00	16	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 328,4	82,48	192 046	1 665,4	70,69	117 727	140,0	110,00	15 400
davon krank			35 869			26 115			5 137
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	35,3	97,14	3 429	56,5	192,73	10 889	3,0	280,00	840
2. Runkelrüben { als Futterrüben	588,4	104,21	61 376	499,1	109,73	54 766	20,0	300,00	6 000
3. Möhren	7,1	51,44	365	—	—	—	8,0	100,00	800
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	4,1	46,00	189	—	—	—	—	—	—
„ Nachfrucht	10,5	83,33	875	1,0	[1]) 0	[1]) 0	120,0	30,00	3 600
5. Kohlrüben	238,4	78,11	18 621	302,3	54,69	16 533	—	—	—
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	22,0	6,41	141	8,5	9,33	79	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	11,0	4,22	46	1,0	2,00	2	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	11,0	1,75	19	13,5	0,93	13	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 047,3	36,50	38 226	1 212,4	37,71	45 720	3,0	30,00	90
2. Lupinen	190,7	19,89	3 793	3,0	12,00	36	—	—	—
3. Luzerne	7,7	38,33	295	41,6	34,37	1 430	24,0	40,50	972
4. Esparsette	57,1	24,29	1 387	313,8	28,39	8 909	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	0,5	60,00	30	12,0	55,00	660
7. Grassaat aller Art	16,0	30,72	492	154,0	28,36	4 367	—	—	—
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	5 200,0	36,26	188 552	4 800,9	34,10	163 711	350,0	40,00	14 000

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Erträgs-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Wertangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Kassel.

19. Hanau (Landkreis)			20. Gelnhausen			21. Schlüchtern			22. Schmalkalden			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag			
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
													A.
													a.
2 575,6	18,52	47 700	1 048,0	12,22	12 807	1 110,0	9,38	10 412	38,6	5,77	223	}	1.
97,6	14,40	1 405	44,0	5,39	237	109,0	6,51	710	91,7	5,38	493	}	
—	—	—	—	—	—	2,1	1,80	4	—	—	—	}	2.
—	—	—	0,5	3,00	2	—	—	—	—	—	—	}	
2 591,5	16,51	42 786	4 046,2	11,97	48 433	3 465,5	9,14	31 675	2 407,8	7,65	18 420	}	3.
80,2	7,52	609	303,5	6,50	1 973	119,1	5,56	662	210,1	5,35	1 124	}	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	10,25	10	}	4.
1 933,4	15,63	30 219	1 695,8	9,81	16 636	1 658,1	7,29	12 088	325,9	6,13	1 998	}	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	8,50	4	}	5.
—	—	—	6,0	8,83	53	20,0	5,00	100	4,6	6,09	28	}	
1 866,8	17,26	32 221	3 516,5	11,93	41 952	3 231,6	8,35	26 984	1 281,1	7,64	9 791		6.
—	—	—	160,5	5,62	902	12,0	5,50	66	—	—	—		7.
63,4	9,74	618	137,0	4,99	684	215,5	5,13	1 120	79,1	3,44	272		8.
2,2	5,67	12	10,2	3,67	37	1,7	2,20	4	—	—	—		9.
83,6	10,62	888	107,7	7,32	788	197,2	5,65	1 114	82,9	3,52	292		10.
4,4	7,00	31	3,5	4,17	15	8,2	8,45	69	23,5	4,58	108		11.
—	—	—	27,0	5,63	152	12,0	7,88	95	83,2	12,30	1 025		12.
													b.
3 121,8	121,40	378 987	3 277,1	86,26	282 683	2 260,8	65,77	148 693	1 886,7	91,09	171 860		1.
		64 562			54 438			33 251			50 254		
230,2	294,87	67 879	42,8	286,00	12 241	8,5	170,00	1 445	—	—	—	}	2.
1 645,4	251,28	413 456	1 040,9	163,06	169 729	449,2	79,53	35 725	131,9	117,94	15 556	}	
10,0	72,67	727	6,8	31,40	214	11,5	54,17	623	1,5	100,00	150		3.
35,0	35,00	1 225	20,5	12,80	262	3,0	2,67	8	0,7	27,50	19		4.
903,7	13,46	12 164	537,3	8,29	4 454	31,0	4,33	134	5,0	4,00	20		
12,4	120,00	1 488	150,1	67,98	10 204	160,3	65,90	10 564	155,8	104,32	16 253		5.
													c.
14,2	9,14	131	147,3	4,66	686	72,8	4,90	357	4,2	4,88	21	}	1.
—	—	—	49,2	1,89	94	15,6	4,46	70	7,7	3,74	29	}	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
49,0	2,12	104	31,1	2,11	66	34,8	1,71	60	4,5	3,00	14		3.
													d.
1 419,1	33,11	46 986	1 330,6	36,32	48 327	884,2	22,57	19 972	321,2	30,00	9 636		1.
2,7	15,50	42	44,7	15,95	713	24,5	8,00	196	134,5	17,93	2 410		2.
370,0	40,04	14 815	73,6	43,76	3 221	46,7	22,98	1 073	22,3	28,22	629		3.
1,5	15,00	23	—	—	—	91,0	19,11	1 739	0,5	16,00	8		4.
—	—	—	30,0	12,08	362	8,5	6,50	55	7,0	14,29	102		5.
44,1	57,35	2 530	12,5	68,67	858	2,0	80,00	160	0,2	100,00	20		6.
61,0	14,80	903	99,5	13,78	1 371	28,6	25,33	724	16,8	41,67	700		7.
													B.
3 555,9	36,42	129 541	8 796,5	32,92	288 701	9 498,2	25,92	246 209	3 733,6	40,99	153 040		

angaben in Hektoliter. —

40,8	45,39	1 852	43,0	11,81	508	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
21	38 892	18	9 144	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in de

A. Acker- und Gartenländereien.

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk **Kassel.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	23. Rintein			24. Gerdfeld			1. Biedenkopf		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	3 877,6	21,28	82 515	364,4	7,93	2 886	726,3	11,66	8 469
1. Weizen { Sommer-	50,0	16,42	821	351,4	7,37	2 590	2,3	3,75	8
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	6 994,5	17,55	122 753	2 632,2	9,16	24 111	5 151,8	12,29	63 831
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	176,9	6,29	1 113	36,8	7,42	273
4. Gerste { Winter-	8,0	15,00	120	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	424,6	14,00	5 944	890,3	7,29	6 490	1 459,1	11,59	16 911
5. Menggetreide { Winter-	21,8	16,13	352	6,3	9,53	60	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	79,6	12,16	968	32,3	9,98	322	1,0	6,50	7
6. Hafer	4 421,5	15,78	69 771	1 880,1	10,41	19 572	4 573,4	11,79	53 920
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	39,2	3,61	142
8. Erbsen	40,3	9,10	372	230,5	5,57	1 284	328,0	6,97	2 286
9. Ackerbohnen	1 432,0	13,50	19 332	5,3	6,10	32	0,4	5,50	3
10. Wicken	217,5	9,19	2 129	27,9	3,95	110	30,5	5,57	172
11. Mischfrucht	125,1	12,52	1 566	3,6	6,50	23	11,8	6,80	80
12. Lupinen	2,0	7,00	14	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 031,4	105,03	213 399	1 256,5	66,89	84 047	3 013,3	82,42	248 356
davon krank			7 253			20 552			24 als
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	498,9	246,94	123 198	—	—	—	5,0	80,00	400
2. Runkelrüben { als Futterrüben	477,9	257,49	123 054	138,5	81,24	11 252	396,7	87,95	34 890
3. Möhren	10,7	132,14	1 414	—	—	—	20,6	17,79	366
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	26,3	112,26	2 952	1,0	[1]) 0	[1]) 0	65,7	16,32	1 072
„ Nachfrucht	56,5	32,21	1 820	3,4	10,00	34	92,0	20,07	1 846
5. Kohlrüben	28,1	128,90	3 622	277,5	76,32	21 198	345,8	71,76	24 815
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	83,3	8,12	676	11,5	2,57	30	148,1	4,78	708
1. Raps und Rübsen { Sommer-	4,7	7,30	34	3,9	3,00	12	152,9	3,69	562
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	8,7	1,10	10	34,2	1,45	50
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 415,1	47,05	66 609	712,4	28,84	20 546	1 005,3	21,76	21 880
2. Lupinen	3,0	26,50	80	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	134,7	38,33	5 163	2,6	18,79	53	75,6	31,83	2 406
4. Esparsette	170,4	23,41	3 989	25,0	21,00	483	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	10,6	51,40	545	0,2	28,00	6	0,5	15,00	8
7. Grassaat aller Art	45,0	27,49	1 237	46,6	16,64	775	51,4	19,12	983
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 713,7	32,06	119 061	2 836,2	28,24	277 777	8 601,3	35,09	301 741

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).									
	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Wiesbaden.**

2. Diltkreis			3. Oberwesterwaldkreis			4. Westerburg			5. Unterwesterwaldkreis			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
													A.
													a.
239,1	13,68	3 271	9,0	11,96	108	375,9	11,77	4 424	163,6	12,50	2 045		1.
10,6	12,09	128	60,8	11,39	693	44,3	12,25	543	3,5	9,31	33		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2 706,6	12,52	34 049	1 796,7	13,51	24 273	2 605,7	12,66	32 988	2 845,3	12,87	36 619		
12,5	9,96	123	129,4	8,98	1 162	78,7	7,86	619	27,8	8,15	227		3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
1 395,9	11,70	16 332	230,7	10,32	2 383	1 627,3	10,90	17 738	173,5	10,22	1 773		4.
—	—	—	2,4	10,50	25	—	—	—	—	—	—		
44,4	10,50	466	148,8	10,35	1 540	53,2	11,79	627	—	—	—		5.
2 730,9	11,50	31 405	3 218,7	13,07	42 068	3 348,1	12,17	40 746	3 169,0	13,08	41 451		6.
0,2	7,00	1	—	—	—	—	—	—	14,3	7,60	109		7.
139,1	7,00	974	22,1	9,39	208	118,8	7,40	879	42,5	8,07	343		8.
2,3	8,14	19	4,1	7,73	32	13,2	6,40	88	7,1	7,47	53		9.
2,2	3,50	8	5,5	10,64	59	56,1	6,92	388	18,0	10,46	188		10.
1,8	2,17	4	6,1	9,25	56	8,0	7,70	62	3,0	15,50	47		11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		12.
													b.
2 483,5	119,49	296 753	2 555,1	127,21	325 034	2 722,6	121,16	329 870	2 379,9	123,43	293 751		1.
		22 336			17 292			54 953			31 684		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
320,7	187,87	60 250	67,2	111,47	7 491	340,2	172,70	58 753	231,1	171,12	39 562		
8,6	43,44	374	10,8	55,81	603	5,5	51,33	282	8,0	73,04	584		3.
2,1	84,50	177	33,0	52,15	1 721	74,2	47,20	3 507	74,2	49,80	3 695		4.
15,3	31,14	476	55,3	15,22	846	148,6	26,09	3 877	131,6	24,98	3 287		
292,0	162,67	47 500	397,3	171,51	68 141	524,2	150,09	78 677	471,4	146,51	69 065		5.
													c.
13,9	7,42	103	10,3	8,59	92	56,4	6,35	358	18,9	6,06	114		1.
0,1	5,00	1	3,0	6,33	19	0,7	7,50	5	0,7	3,55	2		
—	—	—	0,7	7,71	5	4,0	2,50	10	120,0	8,53	1 024		2.
4,2	2,33	10	7,7	3,23	25	24,0	2,54	61	8,3	1,92	16		3.
													d.
386,3	25,28	9 766	489,4	31,85	15 587	916,7	23,74	21 762	848,6	28,30	24 015		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
61,9	16,81	1 041	—	—	—	1,2	40,00	48	20,5	31,67	649		3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	20,00	20		4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	20,00	20		5.
0,2	32,00	6	—	—	—	—	—	—	1,8	55,00	99		6.
74,8	21,90	1 638	804,9	31,69	25 507	54,5	20,73	1 130	175,7	26,42	4 712		7.
													B.
6 906,4	29,48	203 601	5 755,1	28,08	161 603	6 163,9	32,69	201 498	4 956,9	29,76	147 517		

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Oberlahnkreis			7. Limburg			8. Unterlahnkreis		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 518,4	11,99	18 206	2 714,3	13,74	37 293	2 020,8	12,18	24 613
Sommer-	—	—	—	31,0	12,80	397	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	1,0	10,30	11
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 710,5	11,89	44 118	3 940,7	15,00	59 111	3 191,6	14,33	45 799
Sommer-	—	—	—	1,0	8,00	8	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	2 423,3	11,94	28 934	2 775,0	14,74	40 904	1 221,8	12,60	14 662
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	18,9	8,10	153
6. Hafer	3 116,6	14,08	43 882	3 815,3	16,52	63 067	3 911,4	14,47	56 598
7. Buchweizen	—	—	—	0,4	7,00	3	—	—	—
8. Erbsen	174,1	7,39	1 287	197,0	8,56	1 686	117,5	7,06	830
9. Ackerbohnen	8,7	4,33	38	21,6	8,26	178	7,0	8,46	59
10. Wicken	64,0	7,41	474	126,1	9,10	1 148	37,1	6,31	234
11. Mischfrucht	5,4	7,90	43	—	—	—	0,2	2,70	1
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 785,8	109,48	304 989	2 749,6	137,98	379 390	2 335,3	132,30	308 727
davon krank			35 976			42 673			34 985
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	17,0	240,00	4 080	24,0	155,00	3 720	1,0	45,00	45
als Futterrüben	532,7	158,77	84 577	744,8	200,19	149 102	409,8	150,95	61 859
3. Möhren	3,8	23,55	79	1,3	33,20	43	15,3	32,42	496
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	80,0	9,83	791	97,1	35,63	3 462	91,0	36,30	3 303
„ Nachfrucht	315,5	9,87	3 114	434,3	10,91	4 738	150,7	21,16	3 189
5. Kohlrüben	547,9	140,73	77 106	404,8	139,41	56 433	535,1	124,46	66 972
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	29,8	4,54	136	25,2	4,71	119	113,9	6,06	690
Sommer-	6,0	10,40	62	0,8	4,00	3	28,8	5,81	167
2. Hopfen	0,4	2,00	1	—	—	—	—	—	—
3. Klee	19,6	2,10	41	68,6	2,62	180	101,8	2,10	214
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 459,7	33,54	48 958	2 080,5	37,48	77 977	1 686,8	34,13	57 570
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	119,4	35,76	4 270	116,5	47,31	5 512	72,9	28,14	2 051
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	38,6	75,31	2 907	56,4	74,17	4 183	38,1	36,38	1 386
7. Grassaat aller Art	28,9	23,05	666	12,9	20,35	263	23,1	18,60	430
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	3 708,2	37,92	140 615	2 958,3	36,68	108 510	3 216,2	40,60	130 578

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	3,0	28,00	84	4,5	6,89	31	34,9	11,52	402
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	250		21 000	74		2 294	51		20 502

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Wiesbaden.

9. Sankt Goarshausen			10. Rheingaukreis			11. Wiesbaden (Landkreis)			12. Untertaunuskreis			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
2 148,8	9,48	20 371	226,2	13,01	2 943	2 334,6	15,54	36 280	1 393,7	9,32	13 087	1.
6,0	9,00	54	—	—	—	3,2	13,50	43	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2 787,3	11,14	31 051	1 469,0	16,13	23 724	1 791,1	15,22	27 261	4 567,9	11,25	51 389	3.
—	—	—	0,3	14,00	4	—	—	—	0,5	2,50	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
771,7	8,43	6 505	129,6	13,14	1 703	1 526,2	14,54	22 191	456,5	8,36	3 816	
1,0	9,00	9	—	—	—	—	—	—	15,6	13,63	213	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 905,7	9,71	38 159	868,2	13,95	12 121	1 699,1	14,37	24 420	5 577,7	12,16	67 825	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
44,2	5,18	229	15,9	4,96	79	20,6	9,13	188	202,0	5,13	1 036	8.
0,5	9,83	5	2,3	7,50	17	—	—	—	0,7	4,93	3	9.
35,9	4,85	174	—	—	—	13,5	6,65	90	5,6	4,84	27	10.
—	—	—	—	—	—	3,1	7,50	23	0,5	6,00	3	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 187,7	78,25	171 188	1 285,8	77,67	99 868	1 928,2	99,93	192 685	2 793,1	111,08	310 258	1.
		25 899			12 880			42 516			52 881	
5,0	250,00	1 250	22,0	130,00	2 860	215,5	247,27	53 287	—	—	—	
286,4	84,32	24 149	222,1	193,15	42 899	800,3	270,19	216 233	325,2	113,06	36 767	2.
13,6	18,41	250	1,0	21,67	22	0,2	57,00	11	14,4	27,96	403	3.
111,6	31,10	3 471	52,2	51,26	2 712	145,5	44,28	6 620	27,4	27,30	748	4.
85,2	13,79	1 185	146,3	26,32	3 851	161,8	14,40	2 330	31,8	20,38	648	
536,7	90,85	48 759	41,0	132,69	5 440	52,1	121,20	6 315	632,4	134,42	85 007	5.
												c.
88,3	4,30	380	34,2	9,41	322	36,0	9,19	331	55,9	4,03	225	1.
51,3	4,87	250	2,0	5,00	10	—	—	—	52,6	4,41	232	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
80,9	2,02	163	4,2	2,73	11	12,2	2,31	28	61,3	2,18	134	3.
												d.
1 565,0	27,72	43 382	339,3	38,35	13 012	725,1	29,65	21 499	1 788,8	28,36	50 730	1.
2,5	20,00	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
235,5	30,54	7 192	495,5	46,43	23 006	730,5	40,04	29 249	6,9	17,65	122	3.
52,0	22,58	1 174	42,2	32,45	1 369	10,0	35,00	350	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
1,5	95,00	143	40,9	114,09	4 666	125,4	84,55	10 603	9,3	68,29	635	6.
11,2	24,43	274	77,0	24,90	1 917	9,0	33,33	300	2,7	19,60	53	7.
												B.
2 804,3	28,79	80 736	1 140,7	39,04	44 533	1 573,2	34,04	53 552	4 203,4	36,69	153 929	

angaben in Hektoliter. —

												C.
663,4	9,93	6 588	1 787,4	20,32	36 320	352,7	18,31	6 528	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
45	296 460	79	2 869 280	37	241 536	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	13. Usingen			14. Obertaunuskreis			15. Höchst		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	324,3	9,14	2 964	1 081,0	14,20	15 350	2 018,6	16,50	33 307
Sommer-	—	—	—	4,0	24,00	96	12,0	14,00	168
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 011,9	10,81	32 559	1 439,2	14,85	21 372	1 105,9	15,77	17 440
Sommer-	1,2	9,33	11	0,2	14,00	3	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	5,0	20,40	102	—	—	—
Sommer-	671,0	9,81	6 583	145,4	11,66	1 695	744,0	15,83	11 778
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	1,0	8,00	8
6. Hafer	2 779,3	10,96	30 461	1 967,6	15,58	30 655	1 613,5	16,74	27 010
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	159,0	6,33	1 006	19,0	8,00	152	9,0	6,17	56
9. Ackerbohnen	0,7	4,83	3	—	—	—	1,0	6,00	6
10. Wicken	0,9	9,00	8	8,6	5,75	49	5,7	10,20	58
11. Mischfrucht	9,3	10,30	98	5,5	13,17	72	0,2	9,00	2
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 170,0	99,13	215 112	1 367,0	95,88	131 068	1 323,8	124,05	164 217
davon krank			35 393			24 095			30 642
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	11,5	145,00	1 668	62,8	255,71	16 059	98,3	265,77	26 125
als Futterrüben	326,2	128,85	42 124	647,6	172,27	111 562	604,3	325,00	209 398
3. Möhren	2,6	70,70	184	—	—	—	—	—	—
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	3,3	6,67	22	48,0	31,63	1 518	11,3	30,00	345
„ Nachfrucht	8,0	34,00	272	55,9	7,25	405	83,0	14,64	1 215
5. Kohlrüben	271,6	123,17	33 453	87,3	108,33	9 475	—	—	—
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	15,9	5,33	85	7,0	20,00	140	13,5	10,00	135
Sommer-	58,5	5,76	337	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	38,7	2,12	82	4,0	1,97	8	25,0	1,59	40
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	617,3	27,13	16 747	566,0	36,76	20 806	757,7	43,30	32 808
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	9,0	45,00	405	78,9	38,40	3 030	196,0	44,72	8 779
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	4,0	50,50	202	20,9	70,15	1 466	52,0	66,18	3 441
7. Grassaat aller Art	3,1	31,67	98	60,8	34,50	2 098	2,9	9,50	28
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 201,6	33,20	139 913	2 539,0	34,74	88 205	964,9	44,90	43 324

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).				13,7	18,00	247	12,0	4,58	55
				Werthangabe des Ernte-					
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		12	2 964		16	880	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Wiesbaden.												
16. Frankfurt a. Main (Landkreis)			17. Wiesbaden (Stadtkreis)			18. Frankfurt a. Main (Stadtkreis)			Regierungsbezirk Koblenz. 1. Koblenz (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
807,1	20,33	16 408	120,0	20,00	2 400	325,0	28,00	9 100	52,0	17,00	884	1.
3,0	15,00	45	—	—	—	40,0	27,00	1 080	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
649,2	16,20	10 517	155,9	18,00	2 806	180,0	22,00	3 960	170,0	18,00	3 060	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
78,2	16,42	1 284	40,0	20,00	800	2,0	20,00	40	18,0	15,50	279	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
722,7	20,97	15 155	212,0	18,00	3 816	175,0	26,00	4 550	49,0	20,00	980	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
9,6	13,50	130	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,0	8,00	24	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
789,7	117,33	92 656	171,7	120,00	20 604	360,0	175,00	63 000	175,0	135,00	23 625	1.
		14 877			5 148			15 750			3 929	
202,4	321,14	64 999	—	—	—	370,0	275,00	101 750	—	—	—	
395,1	368,67	145 662	41,6	500,00	20 800	65,0	350,00	22 750	64,0	320,00	20 480	2.
12,1	178,33	2 158	—	—	—	—	—	—	1,0	95,00	95	3.
5,0	6,00	30	—	—	—	—	—	—	3,0	75,00	225	4.
113,0	6,25	706	27,0	[1]) 0	[1]) 0	30,0	[1]) 0	[1]) 0	7,0	25,00	175	
2,3	120,00	276	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
												c.
5,0	13,25	66	2,0	12,00	24	—	—	—	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
2,0	0,80	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
												d.
180,3	37,33	6 720	20,0	60,00	1 200	10,0	55,00	550	76,0	47,50	3 610	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
167,0	50,23	8 505	125,0	70,00	8 750	70,0	80,00	5 600	26,0	50,00	1 300	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
8,4	82,86	696	6,2	150,00	930	10,0	180,00	1 800	2,0	50,00	100	6.
31,0	32,00	992	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
												B.
769,5	38,00	29 241	180,0	40,00	7 200	210,0	60,00	12 600	33,7	35,00	1 180	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	10,9	20,55	224	0,9	50,00	45	25,0	25,00	625	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	60	13 440	50	2 250	46	28 750	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Koblenz (Landkreis)			3. Sankt Goar			4. Kreuznach		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 191,6	13,81	16 456	669,9	14,55	9 747	690,1	13,27	9 227
Sommer-	36,0	11,50	414	4,8	13,83	66	2,0	10,07	20
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	72,1	8,36	603	51,1	11,35	580
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	2 808,1	16,45	46 193	2 896,1	15,77	45 671	4 548,3	15,28	69 498
Sommer-	3,5	10,67	37	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	—	—	—	4,5	15,00	68	—	—	—
Sommer-	752,8	14,55	10 953	1 185,5	13,17	15 613	4 489,5	15,75	70 710
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	611,4	12,31	7 526	158,0	13,76	2 174
Sommer-	—	—	—	1,0	6,00	6	9,0	14,20	128
6. Hafer	1 173,6	17,68	20 749	2 419,4	14,31	34 622	2 069,6	13,63	28 209
7. Buchweizen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Erbsen	3,5	5,88	21	151,8	7,47	1 134	74,4	7,04	524
9. Ackerbohnen	6,1	7,03	43	6,0	7,87	47	0,8	5,00	4
10. Wicken	11,3	8,86	100	16,0	8,24	132	36,2	7,24	262
11. Mischfrucht	—	—	—	17,4	8,00	139	4,0	14,00	56
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 497,8	135,38	473 532	2 534,7	96,38	244 294	3 466,8	75,66	262 298
davon krank			34 350			33 155			27 963
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	3,0	180,00	540
als Futterrüben	886,5	282,23	250 197	343,2	122,71	42 114	835,0	155,97	130 235
3. Möhren	14,5	123,17	1 786	23,4	55,28	1 294	6,6	36,71	242
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	198,5	93,33	18 554	216,3	56,77	12 279	424,2	62,10	26 343
„ Nachfrucht	129,5	50,28	6 526	131,7	13,85	1 824	310,5	11,96	3 714
5. Kohlrüben	18,0	105,00	1 890	376,0	154,62	58 141	88,9	87,63	7 790
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	11,0	11,88	131	96,3	7,65	737	56,5	9,78	553
Sommer-	—	—	—	21,8	5,40	118	—	—	—
2. Hopfen	1,8	9,20	14	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	60,4	2,66	161	286,7	2,28	654
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	759,5	39,41	29 932	993,7	46,45	46 157	1 231,9	26,14	32 202
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	1 181,0	52,68	62 215	188,5	55,58	10 477	1 529,7	38,23	58 480
4. Esparsette	415,0	35,05	14 546	14,8	45,30	670	762,6	32,31	24 792
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	45,7	80,61	3 684	0,2	48,20	10	1,9	40,00	76
7. Grassaat aller Art	160,5	40,21	6 454	42,7	27,82	1 188	4,0	22,00	88
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 077,7	34,13	36 782	3 580,1	48,14	172 418	3 983,0	33,08	131 758

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	440,2	28,24	12 431	1 023,9	15,85	16 227	2 783,7	21,16	58 903
							Wertangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	53	658 843		45	730 215		29	1 708 187	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Koblenz.

5. Simmern			6. Zell			7. Kochem			8. Mayen			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
246,3	12,58	3 086	171,1	13,76	2 354	400,4	11,48	4 597	2 024,7	11,38	23 041	1.
5,9	9,29	55	1,3	10,47	13	10,0	6,00	60	40,5	8,18	331	
149,5	9,41	1 407	118,3	9,88	1 162	3,5	4,50	16	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 338,4	13,69	18 323	1 259,7	13,85	17 447	4 017,8	12,21	49 057	7 346,6	10,71	78 682	3.
5,7	10,21	58	11,0	8,82	97	5,0	6,60	33	1,0	4,50	5	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
1 244,0	12,87	16 010	404,6	12,41	5 021	1 447,7	11,35	16 431	4 081,9	10,74	43 840	
3 754,0	13,12	49 252	1 251,6	12,79	16 008	168,6	10,28	1 733	275,4	10,02	2 760	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
6 261,0	11,84	74 130	2 334,1	11,49	26 819	3 068,9	11,01	33 781	4 153,3	10,92	45 354	6.
—	—	—	—	—	—	7,5	3,23	24	79,0	5,46	431	7.
182,0	9,67	1 760	168,8	8,94	1 509	179,9	8,78	1 580	92,1	6,08	564	8.
0,1	22,00	2	3,0	5,33	16	1,5	4,00	6	1,0	2,00	2	9.
43,0	9,66	415	10,0	8,50	85	3,9	5,00	20	201,1	6,18	1 245	10.
2,7	10,93	30	—	—	—	—	—	—	18,5	11,25	208	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 639,1	101,17	266 998	1 850,1	101,44	187 674	2 877,5	84,73	243 811	6 881,0	97,03	667 663	1.
		44 595			23 116			22 096			91 757	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
286,8	154,28	44 239	269,6	139,58	37 631	362,8	92,16	33 436	2 123,1	163,67	347 488	
19,5	57,29	1 117	18,6	46,67	868	40,8	48,11	1 963	3,9	39,51	154	3.
239,3	68,30	16 344	59,2	75,29	4 457	119,8	36,98	4 428	915,7	49,74	45 547	4.
5,2	7,50	39	28,7	25,71	738	—	—	—	133,0	14,50	2 057	
841,7	183,17	154 174	329,3	131,89	43 431	896,1	163,91	146 880	281,0	96,94	27 240	5.
												c.
18,8	10,52	198	12,3	6,54	80	56,5	4,45	251	93,8	5,38	505	1.
52,6	7,37	388	33,4	5,37	219	73,2	5,53	405	9,3	4,03	37	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
79,4	1,83	145	33,3	1,19	40	94,3	2,24	211	40,8	2,11	86	3.
												d.
1 559,5	27,83	43 401	644,7	29,72	19 160	1 536,1	33,16	50 937	1 730,9	26,35	45 602	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
78,9	27,23	2 148	41,2	33,32	1 373	72,8	34,38	2 532	2 302,2	32,77	75 446	3.
—	—	—	—	—	—	20,3	20,50	416	1 610,2	27,43	44 168	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	79,6	65,43	5 208	6.
131,2	20,24	2 655	5,5	15,32	84	110,1	24,06	2 649	3,2	19,17	73	7.
												B.
2 057,0	30,02	271 891	4 369,5	28,86	126 104	4 116,7	28,22	116 173	2 685,7	21,56	57 904	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	914,7	26,12	23 892	875,7	20,50	17 952	131,5	23,59	3 102	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	63	1 505 196	61	1 095 072	50	155 100	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Adenau			10. Ahrweiler			11. Neuwied		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	488,3	10,81	5 279	1 793,7	14,56	26 116	888,2	12,99	11 538
Sommer-	7,7	7,37	57	95,4	14,23	1 359	247,2	11,86	2 932
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	143,6	8,96	1 287	—	—	—	2,0	6,00	12
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 672,7	11,84	43 485	3 166,4	11,58	36 667	5 065,6	13,85	70 159
Sommer-	15,9	10,91	173	20,0	13,00	260	3,0	10,00	30
4. Gerste ... Winter-	5,3	7,74	43	10,0	10,34	105	31,8	14,22	443
Sommer-	370,9	8,36	3 101	172,5	10,18	1 753	481,8	11,71	5 640
5. Menggetreide ... Winter-	128,0	11,61	1 486	135,9	13,44	1 826	—	—	—
Sommer-	10,5	7,93	83	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	4 038,2	10,99	44 380	1 676,6	13,94	23 372	5 460,3	14,39	79 666
7. Buchweizen	348,0	8,88	3 090	14,5	6,52	95	377,2	9,42	3 553
8. Erbsen	117,6	8,03	944	64,4	6,85	441	102,1	8,78	896
9. Ackerbohnen	2,8	6,61	19	10,9	6,86	75	7,0	5,05	35
10. Wicken	11,6	6,71	78	32,4	9,11	295	178,5	7,07	1 262
11. Mischfrucht	8,3	12,84	107	1,0	6,00	6	3,9	9,33	36
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 474,0	87,16	215 634	2 212,3	90,29	199 749	4 786,3	108,39	518 767
davon krank			22 489			14 346			35 661
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	62,0	215,94	13 388	12,0	143,50	1 722
als Futterrüben	94,6	78,24	7 402	569,2	179,24	101 592	646,2	110,66	71 508
3. Möhren	64,6	83,27	5 379	34,5	65,71	2 267	14,2	49,33	700
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	136,4	62,48	8 522	331,3	58,47	19 371	635,3	51,15	32 495
„ Nachfrucht	20,2	7,21	146	152,8	22,57	3 449	164,9	13,43	2 215
5. Kohlrüben	506,3	100,63	50 949	135,7	101,19	13 803	296,0	103,75	30 710
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	35,4	5,97	211	39,3	7,15	281	61,9	7,88	488
Sommer-	12,2	6,75	82	1,0	3,00	3	43,8	7,31	320
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	6,5	9,17	60
3. Klee	54,3	2,61	142	63,9	2,19	140	30,2	2,07	63
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	937,3	29,06	27 238	1 058,4	44,32	46 982	2 904,6	33,68	97 827
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	27,8	30,88	858	329,9	43,04	14 199	557,6	28,94	16 139
4. Esparsette	8,3	20,40	169	58,4	24,76	1 446	10,0	8,70	87
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	12,2	56,57	690	106,3	65,29	6 940
7. Grassaat aller Art	227,5	24,34	5 537	38,5	26,26	1 011	259,7	22,76	5 911
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	4 440,9	30,11	133 715	1 774,2	30,28	53 723	4 190,1	33,44	140 117

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	12,1	18,60	225	897,2	28,32	25 409	656,1	16,07	10 544
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	31		6 975	49		1 245 041	39		411 216

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Koblenz. | **Regierungsbezirk Düsseldorf.**

12. Altenkirchen			13. Wetzlar			14. Meisenheim			1. Kleve			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
181,6	12,51	2 272	1 920,4	11,79	22 642	175,5	11,53	2 024	1 621,3	18,20	29 508	1.
120,1	10,79	1 296	5,0	14,00	70	1,0	14,00	14	62,0	12,72	789	
—	—	—	—	—	—	44,0	7,89	347	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 631,6	12,00	43 579	4 851,2	12,18	59 088	1 576,9	11,04	17 409	7 351,8	18,06	132 774	3.
56,6	9,68	548	—	—	—	—	—	—	9,0	10,40	94	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	200,9	19,23	3 850	4.
171,3	10,46	1 792	2 542,7	10,42	26 495	2 054,6	14,86	30 351	326,3	14,08	4 594	
—	—	—	—	—	—	63,0	13,25	835	—	—	—	5.
5,0	7,00	35	2,5	7,00	18	—	—	—	69,0	17,50	1 208	
5 720,0	13,46	76 991	4 119,9	11,67	48 079	957,5	10,47	10 025	5 695,7	18,39	105 883	6.
42,8	8,45	362	—	—	—	—	—	—	466,7	11,19	5 222	7.
137,3	9,64	1 326	580,2	5,95	3 452	56,2	6,02	340	64,6	11,12	723	8.
1,2	4,94	6	4,1	5,32	22	5,6	3,55	20	102,0	15,24	1 554	9.
105,2	7,60	800	100,5	6,48	651	32,0	6,97	223	239,1	12,47	2 982	10.
4,5	4,50	20	4,5	6,00	27	2,0	4,55	9	344,6	16,85	5 738	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,0	8,50	60	12.
												b.
3 861,9	116,64	450 452	3 078,7	102,81	316 521	1 440,8	60,24	86 794	2 629,6	131,78	346 529	1.
		46 272			31 923			16 166			33 534	
—	—	—	3,0	50,00	150	—	—	—	162,5	376,88	61 243	2.
235,6	116,59	27 469	816,6	128,55	104 974	365,5	171,60	62 720	849,5	357,16	303 407	
20,6	51,88	1 069	18,2	53,63	976	8,2	55,73	463	201,1	211,45	42 523	3.
169,1	85,30	14 424	15,0	10,00	150	63,3	30,33	1 920	209,5	91,05	19 075	4.
239,5	28,03	6 713	146,5	16,49	2 416	206,5	26,15	5 400	2 291,7	78,59	179 486	
365,5	130,20	47 979	608,1	109,78	66 757	19,5	37,80	737	377,5	202,79	76 527	5.
												c.
33,6	11,22	377	89,0	5,63	501	57,0	8,43	481	4,0	19,00	76	1.
67,2	9,94	668	—	—	—	1,0	3,00	3	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
103,0	1,36	140	20,4	2,94	60	183,0	0,99	181	621,2	2,01	1 249	3.
												d.
2 002,7	52,16	104 461	1 343,6	31,91	42 874	770,7	20,68	15 938	2 348,0	40,94	96 127	1.
41,0	10,00	410	—	—	—	—	—	—	21,3	18,00	383	2.
—	—	—	279,4	39,71	11 095	766,0	19,38	14 845	288,2	50,90	14 668	3.
—	—	—	4,5	28,00	126	177,7	14,67	2 607	19,6	33,83	663	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,1	8,25	67	5.
—	—	—	39,2	76,97	3 017	1,0	50,00	50	20,0	75,00	1 500	6.
358,4	34,76	12 458	16,2	14,58	236	—	—	—	348,4	38,00	13 239	7.
												B.
4 919,9	38,59	189 859	5 541,1	49,50	274 284	1 648,8	26,60	43 858	895,9	30,90	27 683	

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	367,8	13,71	5 043	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	27	136 161	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Rees			3. Krefeld (Stadtkreis)			4. Krefeld (Landkreis)		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	1 772,9	14,75	26 150	30,0	20,00	600	1 675,6	19,83	33 227
1. Weizen { Sommer-	32,8	12,90	423	—	—	—	6,2	14,75	91
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 555,4	14,23	79 053	200,0	20,00	4 000	2 893,1	22,11	63 966
3. Roggen { Sommer-	25,0	9,10	228	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	230,3	14,18	3 268	15,0	15,20	228	148,3	23,07	3 426
4. Gerste { Sommer-	178,3	11,11	1 981	—	—	—	13,8	16,67	230
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	57,9	12,29	710	—	—	—	1,0	23,30	23
6. Hafer	2 907,3	15,54	45 179	200,0	22,00	4 400	2 452,7	22,47	55 112
7. Buchweizen	474,7	10,16	4 823	—	—	—	18,6	8,94	166
8. Erbsen	55,1	10,07	555	—	—	—	12,4	12,41	154
9. Ackerbohnen	123,3	11,03	1 426	—	—	—	—	—	—
10. Wicken	124,1	9,79	1 215	—	—	—	1,6	10,00	16
11. Mischfrucht	52,4	9,88	518	—	—	—	10,0	26,50	265
12. Lupinen	32,6	10,09	329	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 863,3	111,66	319 716	100,0	100,00	10 000	1 111,4	111,67	124 110
davon krank			31 374			1 000			9 [illegible]
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	65,0	248,80	16 172	7,0	250,00	1 750	267,0	350,00	93 450
2. Runkelrüben { als Futterrüben	582,4	279,24	162 629	75,0	500,00	37 500	676,8	385,16	260 947
3. Möhren	203,6	164,15	33 421	—	—	—	61,8	275,45	17 023
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	280,7	106,33	29 987	—	—	—	72,9	132,86	9 685
„ Nachfrucht	1 618,7	52,42	84 852	200,0	70,00	14 000	1 288,3	66,44	85 595
5. Kohlrüben	295,9	153,59	45 447	20,0	200,00	4 000	72,5	245,86	17 825
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	2,7	12,00	32	—	—	—	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	59,4	2,52	150	—	—	—	49,8	2,17	108
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	809,8	51,79	41 940	120,0	30,00	3 600	1 196,3	50,64	60 581
2. Lupinen	39,8	16,50	657	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	185,6	58,66	10 887	10,0	40,00	400	359,9	45,56	16 397
4. Esparsette	1,5	45,00	68	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	3,7	35,00	130	—	—	—	—	—	—
6. Mais	7,2	50,88	366	—	—	—	5,0	60,67	303
7. Grassaat aller Art	157,3	41,83	6 580	10,0	40,00	400	480,7	48,78	23 449
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	1 271,4	34,98	44 474	213,0	30,00	6 390	1 161,5	39,94	46 390

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Düsseldorf.

5. Duisburg (Stadtkreis)			6. Mülheim a./Ruhr			7. Ruhrort			8. Essen (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
18,0	18,31	330	549,4	19,98	10 977	945,4	15,91	15 060	6,0	16,50	99	1.
—	—	—	—	—	—	2,3	14,16	33	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
220,0	14,10	3 102	1 492,5	20,00	29 850	4 242,5	15,79	66 989	23,0	15,00	345	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	1,0	15,00	15	62,0	15,16	940	—	—	—	4.
1,0	7,34	7	3,5	12,71	44	48,4	13,39	648	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
140,0	11,75	1 645	799,0	18,62	14 877	1 856,6	16,61	30 838	7,0	13,00	91	6.
1,0	6,27	6	7,4	7,67	57	224,2	11,63	2 607	—	—	—	7.
—	—	—	9,4	8,50	80	40,2	11,32	455	—	—	—	8.
—	—	—	1,8	12,00	22	3,0	10,00	30	—	—	—	9.
—	—	—	10,0	13,10	131	42,0	12,00	504	—	—	—	10.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11.
—	—	—	—	—	—	14,0	14,14	198	—	—	—	12.
												b.
400,0	78,33	31 332	1 107,1	115,77	128 238	1 760,2	107,18	188 669	120,0	87,00	10 440	1.
		3 133			2 469			24 100			1 305	
—	—	—	—	—	—	2,5	200,00	500	—	—	—	2.
20,0	391,66	7 833	190,4	245,77	46 795	394,1	229,50	90 446	4,2	450,00	1 890	
—	—	—	15,6	68,50	1 069	111,7	100,86	11 266	—	—	—	3.
0,5	29,37	15	14,0	18,50	259	99,7	106,54	10 622	—	—	—	4.
50,0	7,83	392	53,3	5,68	473	832,5	30,03	25 000	—	—	—	
10,0	195,82	1 958	18,1	67,82	1 228	198,0	104,18	20 628	—	—	—	5.
												c.
—	—	—	7,0	14,50	102	0,5	4,50	2	—	—	—	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	18,0	1,73	31	—	—	—	3.
												d.
25,0	48,96	1 224	613,4	38,62	23 690	466,6	52,45	24 473	3,6	34,00	122	1.
—	—	—	—	—	—	37,0	21,03	778	—	—	—	2.
9,0	58,75	529	35,1	37,89	1 330	55,5	52,50	2 914	—	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	4,6	19,00	87	—	—	—	5.
—	—	—	2,0	30,00	60	—	—	—	—	—	—	6.
30,0	48,96	1 469	23,0	24,00	552	6,0	33,00	198	—	—	—	7.
												B.
50,0	48,96	2 448	348,4	28,15	9 807	723,3	36,00	26 039	9,1	28,00	255	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Essen (Landkreis)			10. Mörs			11. Geldern		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 464,5	18,36	26 888	3 937,0	17,23	67 835	2 040,9	14,75	30 103
Sommer-	3,0	11,00	33	148,0	12,16	1 800	168,5	10,69	1 801
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	2 366,2	17,21	40 722	7 561,8	17,26	130 517	7 168,1	15,98	114 546
Sommer-	—	—	—	20,1	14,50	291	88,0	10,93	962
4. Gerste ... Winter-	8,0	19,50	156	346,6	17,81	6 173	36,0	16,50	594
Sommer-	36,4	15,87	576	395,3	14,24	5 629	686,0	13,62	9 343
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	7,4	11,00	81	2,0	5,00	10
Sommer-	22,1	11,00	243	19,7	12,00	236	11,5	7,39	85
6. Hafer	1 945,9	15,34	29 928	5 739,2	16,70	95 846	4 429,7	14,68	64 895
7. Buchweizen	12,4	7,60	94	830,6	11,01	9 145	443,8	9,04	4 012
8. Erbsen	1,2	12,25	15	198,6	14,13	2 806	97,7	11,15	1 089
9. Ackerbohnen	13,7	15,13	207	92,3	15,31	1 413	12,0	16,33	196
10. Wicken	—	—	—	222,0	13,49	2 995	137,5	10,54	1 449
11. Mischfrucht	—	—	—	69,2	15,50	1 082	6,0	13,50	81
12. Lupinen	—	—	—	42,2	15,72	663	22,0	8,17	180
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 732,9	127,53	220 997	4 195,7	121,10	508 099	3 523,9	111,25	392 034
davon krank			24 338			59 400			22 574
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	134,0	341,67	45 784	27,0	356,67	9 630
als Futterrüben	475,8	271,43	129 146	1 833,0	312,16	572 189	789,8	246,52	194 701
3. Möhren	12,3	170,00	2 091	485,8	154,78	75 192	937,7	221,71	207 897
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	62,4	71,43	4 457	1 161,7	129,30	150 440	514,0	141,40	72 680
„ Nachfrucht	159,8	36,28	5 909	2 251,7	69,13	155 660	3 019,0	69,29	209 187
5. Kohlrüben	16,7	162,14	2 708	1 073,8	180,15	193 445	210,5	180,63	38 023
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	10,6	15,00	159	22,8	11,11	253	6,0	15,45	93
Sommer-	—	—	—	1,4	8,62	12	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	874,1	1,57	1 372	385,0	1,90	732
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 244,5	40,33	50 191	2 756,2	43,05	118 654	2 569,0	33,53	86 139
2. Lupinen	—	—	—	66,2	20,58	1 362	51,8	16,43	851
3. Luzerne	37,8	30,00	1 134	1 308,0	30,93	52 228	40,0	39,57	1 583
4. Esparsette	—	—	—	8,0	26,00	208	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	43,5	15,59	679	20,5	12,00	246
6. Mais	2,0	80,00	160	50,0	55,00	2 750	22,0	71,40	1 571
7. Grassaat aller Art	198,3	27,80	5 513	138,8	24,04	3 337	143,0	30,40	4 347
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	938,6	29,98	28 139	3 332,0	35,62	118 719	6 034,0	30,16	181 985

(1 Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Düsseldorf.

12. Kempen i. Rheinland			13. Düsseldorf (Stadtkreis)			14. Düsseldorf (Landkreis)			15. Elberfeld (Stadtkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.	
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
												A.	
												a.	
2 510,5	18,33	46 017	74,0	16,30	1 206	3 355,3	16,84	56 503	5,0	16,00	80		1.
3,0	14,00	42	—	—	—	20,0	13,40	268	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6 767,4	18,17	122 964	484,0	18,20	8 809	4 871,9	16,99	82 774	100,0	15,00	1 500		3.
3,5	12,00	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
197,3	19,88	3 922	—	—	—	71,0	21,29	1 512	—	—	—		4.
11,5	17,50	201	—	—	—	18,0	15,67	282	4,0	12,50	50		
2,0	13,00	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4 276,5	19,04	81 425	371,0	18,90	7 012	3 937,5	20,23	79 656	230,0	21,00	4 830		6.
120,4	11,09	1 335	—	—	—	69,5	9,50	660	—	—	—		7.
22,9	10,25	235	5,0	19,00	95	15,8	14,11	223	—	—	—		8.
—	—	—	2,0	15,00	30	—	—	—	—	—	—		9.
9,0	15,50	140	—	—	—	28,0	13,00	364	—	—	—		10.
10,9	8,60	94	—	—	—	—	—	—	—	—	—		11.
6,0	16,50	99	—	—	—	5,5	9,50	52	—	—	—		12.
												b.	
3 256,6	127,51	415 249	542,0	120,70	65 419	1 865,0	123,09	229 563	95,0	160,00	15 200		1.
		24 436			3 923			12 050			—		
83,0	310,88	25 799	2,0	180,00	360	62,8	338,33	21 247	—	—	—		2.
1 086,2	340,52	370 111	103,0	244,50	25 184	926,7	312,85	289 918	85,0	500,00	42 500		
911,4	307,87	280 593	34,0	187,50	6 375	71,9	111,21	7 985	—	—	—		3.
175,9	116,50	20 492	46,0	¹) 0	¹) 0	558,8	82,50	46 101	40,0	200,00	8 000		4.
2 585,0	74,13	191 600	46,0	¹) 0	¹) 0	745,4	64,76	48 272	—	—	—		
122,0	283,60	34 599	18,5	140,00	2 590	234,5	185,62	43 530	—	—	—		5.
												c.	
7,8	13,07	102	—	—	—	106,0	16,11	1 708	—	—	—		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
141,5	1,54	218	—	—	—	21,5	2,71	58	—	—	—		3.
												d.	
3 067,7	40,10	124 855	120,0	57,50	6 900	2 651,1	46,24	122 587	90,0	45,00	4 050		1.
24,0	16,50	396	—	—	—	5,5	12,00	66	—	—	—		2.
40,0	35,75	1 430	45,0	55,50	2 498	505,5	46,83	23 673	—	—	—		3.
—	—	—	—	—	—	8,0	55,00	440	—	—	—		4.
13,5	16,00	216	—	—	—	10,0	8,00	80	—	—	—		5.
2,7	36,67	99	—	—	—	10,3	78,33	807	—	—	—		6.
170,0	30,23	5 143	—	—	—	205,7	24,03	5 015	—	—	—		7.
												B.	
2 457,1	36,88	90 618	337,0	32,80	11 054	3 198,8	34,79	111 286	330,0	30,00	9 900		

angaben in Hektoliter. —

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	16. Barmen (Stadtkreis)			17. Mettmann			18. Remscheid (Stadtkreis)		
	Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag	
	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	—	—	—	1 955,3	16,09	31 461	—	—	—
1. Weizen { Sommer-	—	—	—	34,4	12,67	436	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	70,0	18,86	1 299	3 141,7	15,34	48 194	55,0	18,00	990
3. Roggen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	—	—	—	3,0	14,00	42	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	—	—	—	22,2	14,20	317	—	—	—
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	87,1	15,68	1 366	3 326,9	18,00	59 884	110,0	18,00	1 980
7. Buchweizen	—	—	—	5,1	8,50	43	—	—	—
8. Erbsen	—	—	—	6,6	11,33	75	—	—	—
9. Ackerbohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Wicken	—	—	—	2,0	12,00	24	—	—	—
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	85,3	157,38	13 425	864,1	118,25	102 180	115,0	150,00	17 250
davon krank			2 140			15 976			—
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	50,1	578,00	28 958	302,8	287,89	113 083	3,0	200,00	600
3. Möhren	—	—	—	9,3	117,75	1 095	1,0	120,00	120
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	25,0	102,57	2 744	2,0	40,00	80
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	—	—	—	92,3	38,40	3 544	—	—	—
5. Kohlrüben	2,0	680,00	1 360	108,2	225,00	24 345	15,0	100,00	1 500
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	—	—	—	39,0	14,50	566	—	—	—
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	20,0	34,00	680	2 614,5	35,03	91 586	75,0	30,00	2 250
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	9,0	27,50	248	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	1,0	19,00	19	—	—	—
6. Mais	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Grassaat aller Art	—	—	—	138,8	24,50	3 393	47,0	30,00	1 410
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	123,8	79,33	9 821	1 678,0	31,21	52 370	265,0	40,00	10 600

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wein (Most)	Wertangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Düsseldorf.

19. Lennep			20. Solingen (Stadtkreis)			21. Solingen (Landkreis)			22. Neuß			23. Grevenbroich			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	ha	vom Hektar	im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
															A.
															a.
0,4	14,00	6	40,0	13,50	540	1 198,5	15,40	18 457	3 218,5	16,19	52 105	4 002,2	19,33	77 363	1.
1,0	12,00	12	—	—	—	11,0	14,32	158	329,2	15,81	5 919	579,7	15,10	9 565	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 502,2	14,93	22 448	137,0	18,16	2 944	4 497,6	14,91	67 059	5 052,4	15,88	80 232	3 476,1	13,72	48 586	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	6,0	20,00	120	135,2	21,17	2 862	124,4	23,03	2 874	4.
—	—	—	1,4	12,00	17	35,8	16,13	577	85,1	17,20	1 464	80,0	18,81	1 624	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,0	17,80	178	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,0	18,00	540	1,0	21,00	36	
2 505,2	16,50	41 336	161,0	16,25	2 616	3 270,9	15,24	51 190	3 879,5	18,10	70 219	3 709,1	22,73	85 676	6.
0,6	2,25	1	—	—	—	59,0	12,40	732	57,4	10,31	592	53,5	11,54	620	7.
6,0	11,33	68	—	—	—	5,0	12,47	62	7,0	13,20	92	7,1	14,00	99	8.
0,1	12,00	1	—	—	—	6,0	13,40	80	13,4	13,00	174	23,7	18,00	419	9.
—	—	—	—	—	—	17,0	9,00	153	8,0	10,00	80	12,8	13,00	166	10.
—	—	—	—	—	—	47,9	13,24	615	31,0	11,00	341	45,0	23,21	1 116	11.
—	—	—	—	—	—	1,0	1,00	2	8,4	8,57	72	—	—	—	12.
															b.
1 238,0	138,55	171 525	81,0	89,00	7 230	1 921,9	118,05	226 809	2 266,5	124,38	281 907	1 330,8	139,73	185 953	1.
—	—	15 126	—	—	180	—	—	27 670	—	—	23 973	—	—	7 567	
—	—	—	—	—	—	47,4	282,56	13 033	1 190,7	280,11	333 527	1 714,9	312,24	536 558	
127,7	263,88	33 627	13,5	80,00	1 080	434,4	286,90	125 072	703,7	341,19	278 740	315,5	380,31	120 867	2.
39,5	191,44	2 667	—	—	—	84,8	176,—	15 702	179,4	272,86	48 951	144,8	287,40	40 747	3.
11,4	36,17	418	—	—	—	213,6	98,12	21 034	514,5	131,67	72 392	311,6	212,00	68 240	4.
125,5	23,84	2 928	47,0	20,00	940	1 108,0	19,13	21 903	733,8	68,33	54 240	532,2	69,33	35 301	
217,5	147,73	53 254	51,0	61,50	3 080	92,4	136,11	11 994	141,0	231,89	32 695	84,6	263,07	22 305	5.
															c.
—	—	—	—	—	—	4,0	12,00	24	43,3	13,07	572	148,2	18,11	2 332	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	17,1	1,81	32	118,0	1,67	197	83,7	2,11	177	3.
															d.
1 191,0	38,44	45 687	75,0	40,00	3 000	1 554,6	46,50	72 755	2 325,1	44,66	104 313	2 742,1	55,02	151 005	1.
—	—	—	—	—	—	1,0	5,00	5	21,4	12,33	264	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	440,2	54,12	23 824	1 037,0	49,05	51 902	383,3	56,25	21 561	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	7,0	19,67	138	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	6,0	62,50	375	20,2	81,13	1 645	13,0	63,13	823	6.
83,5	39,00	3 346	—	—	—	140,3	35,67	5 005	140,5	29,56	4 152	29,3	38,96	1 142	7.
															B.
2 364,1	35,94	84 989	161,5	55,00	8 883	1 981,7	42,95	85 114	1 927,2	20,90	40 278	958,5	35,00	33 605	

angaben in Hektoliter. —

															C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

ertrages in Mark

für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	für d. Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 31)

Noch: Regierungsbezirk **Düsseldorf.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	24. München Gladbach (Stadtkreis)			25. Gladbach			1. Wipperfürth		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	10,0	16,00	160	1 636,1	18,61	30 448	19,5	14,67	286
Sommer-	—	—	—	47,2	13,50	637	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	200,0	20,00	4 000	3 872,8	18,94	73 351	2 171,7	13,50	29 318
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	19,0	17,17	326	—	—	—
Sommer-	—	—	—	9,6	13,20	127	—	—	—
5. Menggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Hafer	101,0	16,00	1 616	2 744,4	19,38	53 186	4 286,2	14,52	62 236
7. Buchweizen	—	—	—	70,0	13,42	939	1,1	3,00	3
8. Erbsen	—	—	—	3,8	22,75	86	1,0	3,30	4
9. Ackerbohnen	—	—	—	—	—	—	0,2	3,30	1
10. Wicken	—	—	—	—	—	—	10,0	9,17	92
11. Mischfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	96,0	50,00	4 800	1 819,0	105,72	192 305	1 959,5	114,44	224 245
davon krank			480			11 752			4 484
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	108,0	324,00	34 992	—	—	—
als Futterrüben	20,0	80,00	1 600	636,0	333,39	212 163	77,5	126,67	9 817
3. Möhren	1,0	50,00	50	321,5	275,97	88 724	25,6	76,25	1 952
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	297,4	121,97	36 274	49,4	99,17	4 899
„ Nachfrucht	38,0	10,00	380	1 238,0	68,00	84 184	1 063,4	47,71	50 735
5. Kohlrüben	—	—	—	94,2	178,02	16 769	166,5	114,44	19 054
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	—	—	—	13,0	20,50	267	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	48,7	2,31	112	12,0	1,92	23
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	30,0	20,00	600	1 510,4	57,85	87 377	2 101,5	44,67	93 874
2. Lupinen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Luzerne	1,0	20,00	20	38,0	68,83	2 616	—	—	—
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais	—	—	—	1,0	80,00	80	—	—	—
7. Grassaat aller Art	—	—	—	122,6	37,33	4 577	5,0	50,00	250
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	80,0	15,00	1 200	2 274,9	23,31	53 028	2 332,2	32,44	75 657

C. Weinberge. — Ertrag-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk Köln.

2. Waldbröl			3. Gummersbach			4. Siegkreis			5. Mülheim a. Rhein			Bezeichnung der Spalte in Hundertteilen
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
35,0	14,58	510	96,6	10,81	1044	3 263,1	13,36	43 595	1 698,5	12,12	20 586	1.
25,5	10,00	255	10,0	9,00	90	172,9	11,54	1 995	39,0	9,40	367	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1 825,4	14,99	27 235	1 395,7	13,68	19 093	7 464,5	11,99	89 499	4 282,1	12,58	53 869	3.
12,0	9,00	108	9,5	12,63	120	0,2	10,00	2	6,0	8,00	48	
1,0	16,00	16	—	—	—	15,4	11,40	176	20,9	15,56	325	4.
55,0	14,67	807	124,3	11,25	1 398	341,7	14,01	4 787	65,4	15,48	1 012	
—	—	—	—	—	—	5,8	13,00	75	2,0	16,00	32	5.
—	—	—	—	—	—	5,0	15,00	75	8,0	8,80	70	
3 865,8	12,47	48 207	4 250,5	14,59	62 015	8 857,1	16,72	148 091	3 695,3	15,22	56 246	6.
57,0	7,66	437	34,5	6,29	217	56,4	6,20	350	80,6	8,75	705	7.
28,0	11,47	321	10,5	7,08	74	106,7	9,93	1 060	27,1	8,34	226	8.
1,5	17,00	26	—	—	—	17,5	13,92	244	23,0	10,50	242	9.
37,5	8,26	310	64,9	5,00	325	362,2	9,10	3 296	88,7	14,00	1 242	10.
—	—	—	—	—	—	14,0	11,15	156	19,8	10,93	216	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
1 956,0	107,50	210 270	1 964,6	116,36	228 601	5 368,0	95,66	513 503	2 368,4	92,17	218 295	1.
	4,34				6 358			40 599			23 491	
—	—	—	—	—	—	106,0	254,29	26 955	228,0	280,00	63 840	2.
60,6	131,67	7 979	62,0	152,73	9 469	989,3	213,48	211 196	437,5	286,30	125 256	
7,6	62,75	477	10,7	80,50	861	172,9	107,10	18 518	154,0	136,30	20 990	3.
87,6	53,00	4 643	30,9	36,67	1 133	717,2	83,25	59 707	374,2	119,23	44 616	4.
141,5	12,75	1 804	34,0	12,25	417	2 095,5	40,28	84 407	1 261,4	33,54	42 307	
214,3	131,67	28 243	206,6	129,55	26 765	269,3	93,89	25 303	89,3	122,50	10 939	5.
												c.
6,0	9,00	54	—	—	—	58,0	10,55	612	22,9	9,50	218	1.
1,0	5,00	5	1,6	4,00	6	5,0	7,20	36	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
15,5	1,00	16	5,0	2,00	10	187,0	1,41	264	50,0	2,05	103	3.
												d.
1 112,0	23,17	25 765	1 560,9	28,45	44 408	4 628,2	45,63	211 185	2 175,4	39,06	84 971	1.
7,0	7,50	53	—	—	—	2,0	6,00	12	20,0	30,00	600	2.
—	—	—	—	—	—	296,3	35,82	10 613	462,6	42,00	19 429	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	44,0	21,62	952	12,0	21,00	252	5.
—	—	—	—	—	—	1,8	48,75	88	12,3	15,00	188	6.
445,2	22,00	9 794	169,7	17,71	3 005	178,0	25,26	4 496	123,6	33,25	4 110	7.
												B.
2 370,6	30,67	72 706	2 728,6	30,45	83 086	4 985,1	28,71	143 122	1 771,1	44,92	79 558	

augaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	149,9	19,70	2 953	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	46	135 838	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	6. Köln (Stadtkreis)			7. Köln (Landkreis)			8. Bergheim		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	1 215,0	18,00	21 870	4 849,8	14,77	71 632	5 582,9	18,30	102 167
Sommer-	32,0	20,00	640	537,8	15,93	8 578	671,4	15,38	10 326
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	1 033,0	16,00	16 528	4 942,3	16,91	83 574	5 405,0	17,42	94 317
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Gerste ... Winter-	—	—	—	41,3	18,67	771	203,3	23,17	4 710
Sommer-	80,0	16,00	1 280	582,3	20,05	11 675	253,0	16,58	4 195
5. Wenggetreide ... Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sommer-	—	—	—	—	—	—	3,0	12,00	36
6. Hafer	1 456,0	20,00	29 120	4 726,0	21,30	100 664	5 423,8	21,10	114 442
7. Buchweizen	—	—	—	29,0	15,56	451	39,1	10,14	396
8. Erbsen	—	—	—	23,3	16,50	388	18,8	10,47	197
9. Ackerbohnen	—	—	—	28,0	19,32	541	75,1	15,09	1 133
10. Wicken	—	—	—	81,8	16,71	1 367	60,5	13,39	810
11. Mischfrucht	—	—	—	9,6	21,00	202	41,0	17,47	716
12. Lupinen	—	—	—	5,4	14,00	76	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	627,0	122,00	76 494	2 054,3	116,67	239 675	1 488,4	93,85	139 686
davon krank			2 294			12 658			1 709
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	92,2	263,00	24 433	2 220,7	300,00	666 210	2 426,9	261,59	634 853
als Futterrüben	213,0	390,00	83 070	633,1	335,93	234 849	508,5	299,88	152 489
3. Möhren	2,0	220,00	440	122,1	195,72	23 906	94,6	235,41	22 270
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	125,0	110,00	13 750	571,3	187,76	107 267	464,4	127,41	59 160
„ Nachfrucht	92,0	46,00	4 232	758,4	47,73	36 198	1 132,3	74,55	84 413
5. Kohlrüben	13,5	193,00	2 606	143,0	248,33	35 511	184,7	205,17	37 636
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	27,0	17,80	481	127,1	18,02	2 299	44,9	15,24	684
Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	—	—	—	55,0	1,54	85	176,7	1,26	223
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	535,0	63,00	33 705	2 684,7	41,41	111 173	2 709,7	37,93	102 914
2. Lupinen	—	—	—	10,4	27,00	281	—	—	—
3. Luzerne	445,0	67,00	29 815	1 141,2	51,55	59 022	557,4	50,02	27 909
4. Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	5,8	16,00	93	—	—	—
6. Mais	15,5	50,00	775	29,5	80,91	2 387	18,8	60,38	1 135
7. Grassaat aller Art	25,0	30,00	750	91,0	46,47	4 247	44,5	30,37	1 360
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	161,0	47,00	7 567	249,3	42,34	10 605	2 132,3	26,94	57 444

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wertangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Köln.

9. Euskirchen			10. Rheinbach			11. Bonn (Stadtkreis)			12. Bonn (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
4 694,9	18,84	88 452	3 026,6	18,28	55 629	87,0	20,00	1 740	2 086,1	16,93	35 318	1.
443,2	16,09	7 131	225,2	16,01	3 605	20,0	20,00	440	290,1	16,37	4 749	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
5 329,0	14,05	74 872	3 757,7	15,00	56 366	201,0	12,00	2 412	3 509,0	14,93	52 565	3.
—	—	—	3,4	9,10	31	—	—	—	—	—	—	
0,5	24,00	12	6,3	12,80	81	—	—	—	11,3	17,24	195	4.
1 135,2	17,19	19 855	520,0	16,67	8 668	—	—	—	127,9	14,55	1 861	
101,5	12,61	1 280	31,5	10,44	329	—	—	—	2,0	13,00	26	5.
25,0	16,00	400	40,1	13,38	537	—	—	—	—	—	—	
5 793,2	20,17	116 849	4 140,1	20,18	83 547	163,0	24,00	3 912	2 063,4	19,64	52 309	6.
6,1	13,30	81	35,3	6,83	241	—	—	—	9,9	10,13	100	7.
41,7	13,74	573	80,2	10,21	826	1,0	20,00	20	41,8	12,57	525	8.
16,0	13,50	216	1,5	21,50	32	—	—	—	16,5	13,07	216	9.
59,0	13,56	800	101,4	11,71	1 187	—	—	—	31,8	12,66	410	10.
48,0	14,02	673	62,5	9,42	589	—	—	—	1,3	10,00	13	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
2 252,3	116,53	263 160	2 176,3	115,22	250 753	142,0	100,00	14 200	2 187,2	94,17	205 969	1.
		9 066			15 422			2 490			27 461	
1 800,2	270,20	486 414	421,2	259,19	109 171	53,0	280,00	14 840	582,4	233,40	135 932	2.
627,3	300,67	188 610	794,5	242,17	192 404	43,0	320,00	14 080	783,4	274,89	215 319	
52,0	137,65	7 168	58,2	99,00	5 762	2,0	100,00	200	47,5	78,19	3 714	3.
395,0	57,81	23 008	348,4	39,88	13 894	6,0	60,00	360	365,8	55,12	20 163	4.
1 668,8	31,61	52 751	1 175,5	12,27	14 427	70,0	*) 0	*) 0	1 006,0	35,32	35 532	
51,1	122,30	6 275	76,4	94,68	7 234	5,0	280,00	1 400	13,4	113,00	1 740	5.
												c.
20,5	12,00	246	9,5	11,27	107	—	—	—	17,3	11,98	207	1.
4,0	16,00	64	0,4	5,40	2	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
98,2	2,34	249	112,5	2,20	248	5,0	4,00	20	47,3	2,62	124	3.
												d.
2 299,3	44,56	102 457	1 807,0	33,68	60 860	83,0	100,00	8 300	1 381,3	58,94	81 414	1.
—	—	—	1,0	25,00	25	—	—	—	4,5	17,00	77	2.
647,1	48,61	31 485	293,6	42,59	12 504	12,0	80,00	960	516,8	55,80	28 837	3.
17,5	27,48	489	16,0	10,00	160	—	—	—	2,0	21,50	43	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,0	10,00	40	5.
48,4	79,20	3 833	3,5	53,33	187	—	—	—	8,9	58,17	518	6.
40,5	23,85	967	123,2	21,83	2 908	6,0	40,00	240	107,5	31,44	3 380	7.
												B.
2 154,5	43,21	93 311	2 379,5	33,90	80 665	38,1	40,00	1 548	705,8	42,25	29 820	

angaben in Hektoliter. —

												C.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	68,1	15,01	1 022	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
—	—	—	—	—	—	40	40 880

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3.)

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	Regierungsbezirk								
	1. Daun			2. Prüm			3. Bitburg		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen ... Winter-	334,2	9,62	3 215	469,0	7,73	3 625	1 439,0	9,78	14 082
Sommer-	25,0	8,12	188	103,4	6,08	665	494,1	9,31	4 603
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. Winter-	572,6	7,85	4 495	333,1	5,94	1 979	421,0	7,80	3 284
Sommer-	12,0	8,00	96	—	—	—	—	—	—
3. Roggen ... Winter-	3 262,3	9,44	30 796	4 075,5	9,09	37 016	4 282,6	10,57	45 267
Sommer-	81,4	6,50	555	34,0	7,85	267	0,2	6,00	1
4. Gerste ... Winter-	30,0	8,60	258	6,5	4,97	34	6,5	8,50	55
Sommer-	317,1	9,07	2 876	128,1	7,85	1 006	555,5	9,54	5 299
5. Menggetreide ... Winter-	1 911,2	8,05	15 385	312,0	10,51	3 279	3 177,0	11,41	36 250
Sommer-	1,0	6,00	6	—	—	—	169,6	9,36	1 587
6. Hafer	6 144,8	10,84	66 610	5 666,0	8,00	45 328	7 783,2	10,30	80 167
7. Buchweizen	351,6	9,22	3 488	1 309,5	8,81	11 537	790,9	10,44	8 257
8. Erbsen	173,6	9,76	1 694	155,7	6,13	954	249,1	9,78	2 436
9. Ackerbohnen	2,1	6,88	14	2,7	4,85	13	73,0	6,92	509
10. Wicken	42,6	8,91	380	48,9	5,07	248	120,7	9,53	1 150
11. Mischfrucht	2,5	7,53	19	15,7	5,53	87	29,2	9,35	273
12. Lupinen	—	—	—	0,3	5,00	2	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	2 822,8	79,63	224 780	3 051,3	61,92	188 967	4 002,5	75,88	303 710
davon krank			11 536			5 145			15 543
2. Runkelrüben zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
als Futterrüben	115,8	96,31	11 153	110,0	65,72	7 229	827,5	148,96	123 309
3. Möhren	34,5	48,68	1 679	69,4	29,04	2 015	255,5	59,52	15 251
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	—	—	—	10,1	21,78	220	14,2	32,56	462
„ Nachfrucht	—	—	—	2,0	7,00	14	21,5	20,60	439
5. Kohlrüben	708,7	129,89	92 003	324,9	69,27	22 506	511,9	72,95	37 343
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen ... Winter-	6,4	5,47	35	—	—	—	27,4	5,91	162
Sommer-	22,9	5,65	129	—	—	—	6,0	5,75	35
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	8,1	5,78	47
3. Klee	105,9	1,28	136	173,1	0,98	170	218,0	1,45	316
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 394,8	17,09	23 837	938,5	14,46	13 571	2 869,2	22,40	64 270
2. Lupinen	—	—	—	0,3	10,00	3	—	—	—
3. Luzerne	49,5	22,29	1 103	34,8	18,72	651	3 650,3	25,52	93 156
4. Esparsette	77,1	19,32	1 490	50,3	14,87	748	733,4	19,47	14 279
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	6,0	12,50	75	6,0	10,00	60
6. Mais	—	—	—	—	—	—	10,8	70,00	756
7. Grassaat aller Art	644,9	15,23	9 822	848,5	15,12	12 829	1 161,9	12,72	14 779
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	6 246,4	18,54	115 808	8 754,9	18,47	161 703	6 011,8	21,01	126 308

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	7,0	12,00	84
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most)	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen	für das Hektoliter		im ganzen
	—		—	—		—	30		2 520

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Trier.

4. Wittlich			5. Berncastel			6. Trier (Stadtkreis)			7. Trier (Landkreis)			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen	
ha			ha			ha			ha			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
961,0	10,28	9 879	575,1	11,32	6 632	1,5	13,00	20	1 559,2	11,56	18 057	1.
62,4	8,80	549	6,0	5,70	34	0,5	12,00	6	97,8	11,08	1 084	
103,0	8,74	900	83,8	10,46	877	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4 377,5	12,07	52 836	4 240,1	11,39	49 143	19,0	13,50	257	8 170,6	12,01	98 131	3.
75,3	8,54	643	50,1	11,40	571	—	—	—	250,5	9,04	2 265	
12,0	9,38	113	3,0	11,75	35	—	—	—	12,9	11,90	154	4.
660,8	9,25	6 112	744,2	9,70	7 219	6,0	15,00	90	1 361,0	11,34	15 434	
1 017,6	12,53	12 751	608,0	12,51	7 606	5,0	13,50	68	1 464,5	11,58	16 959	5.
10,0	10,00	100	—	—	—	—	—	—	32,5	11,25	366	
4 228,6	9,42	39 833	4 100,7	10,85	44 493	6,0	17,00	102	7 097,7	11,51	81 695	6.
228,7	11,10	2 539	—	—	—	—	—	—	374,8	8,73	3 272	7.
236,8	13,64	3 230	191,8	7,08	1 358	3,0	14,00	42	443,4	7,14	3 166	8.
7,3	10,61	80	3,0	4,90	15	6,0	16,00	96	69,6	7,35	512	9.
180,4	9,91	1 788	31,1	5,38	167	—	—	—	132,8	6,86	911	10.
2,0	12,00	24	2,0	3,00	6	—	—	—	18,4	7,33	135	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
3 753,7	91,54	343 614	4 461,2	121,64	542 660	70,2	150,00	10 530	8 552,2	103,30	883 442	1.
		21 917			34 562			—			36 131	
—	—	—	1,0	150,00	150	—	—	—	—	—	—	2.
956,1	130,90	125 153	541,8	132,54	71 821	27,0	400,00	10 800	1 314,9	180,28	237 050	
57,0	33,70	1 921	33,6	71,96	2 418	1,5	100,00	150	78,7	75,17	5 916	3.
35,0	22,15	775	63,2	66,02	4 172	—	—	—	38,3	56,76	2 174	4.
365,5	21,64	7 887	113,1	27,33	3 091	15,8	35,00	553	1 292,2	35,73	46 170	
437,1	131,30	57 610	218,3	151,14	32 994	2,0	110,00	220	343,0	102,37	35 113	5.
												c.
83,3	7,66	638	122,3	9,97	1 219	—	—	—	195,8	6,44	1 261	1.
16,0	8,06	129	63,2	6,49	410	—	—	—	44,1	6,28	277	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
110,2	1,43	158	79,1	2,31	183	1,0	5,00	5	40,4	1,89	76	3.
												d.
1 814,7	36,44	66 854	865,7	24,00	20 777	—	—	—	1 725,6	26,42	45 590	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,0	11,50	35	2.
261,5	36,23	9 474	46,0	27,03	1 243	9,5	60,00	570	1 660,4	31,63	52 518	3.
13,0	29,40	382	1,0	4,00	4	—	—	—	327,8	27,31	8 952	4.
2,0	12,00	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
6,2	41,67	258	—	—	—	1,0	54,00	54	9,3	95,25	886	6.
590,1	36,16	21 338	132,9	21,60	2 871	—	—	—	604,8	21,13	12 779	7.
												B.
6 217,6	30,74	247 087	7 155,7	30,33	217 175	47,0	34,00	1 598	8 356,1	30,22	252 939	

angaben in Hektoliter. —

												C.
622,2	24,16	15 032	1 269,5	25,30	32 118	20,0	18,00	360	1 113,1	23,17	25 791	

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
67	1 007 144	66	2 119 788	100	36 000	73	1 882 743

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 3)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	8. Saarburg			9. Merzig			10. Saarlouis		
	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
	ha			ha			ha		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	933,0	11,05	10 310	914,1	9,75	8 912	1 752,1	9,47	16 592
1. Weizen { Sommer-	2,3	5,00	12	29,3	9,14	268	8,0	6,56	52
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	2 226,6	11,74	26 140	4 122,2	10,99	45 303	5 940,5	10,66	63 326
3. Roggen { Sommer-	16,5	15,42	254	4,6	8,97	41	5,0	10,00	50
4. Gerste { Winter-	2,0	8,50	17	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Sommer-	573,4	9,14	5 241	563,7	10,50	6 088	641,8	9,96	6 392
5. Menggetreide { Winter-	3 356,0	12,96	41 145	553,7	11,42	6 323	84,0	11,23	943
5. Menggetreide { Sommer-	330,0	11,67	3 851	102,0	11,00	1 122	27,0	8,00	216
6. Hafer	4 842,4	11,62	56 689	3 340,4	12,16	40 619	4 676,3	13,95	65 234
7. Buchweizen	80,0	9,29	743	128,9	9,77	1 259	—	—	—
8. Erbsen	190,7	7,06	1 346	130,1	6,84	890	192,9	5,82	1 119
9. Ackerbohnen	100,5	7,49	753	3,7	6,95	26	3,8	14,11	54
10. Wicken	94,2	8,03	756	256,3	8,55	2 191	250,0	6,42	1 605
11. Mischfrucht	47,6	12,15	576	42,3	9,42	398	—	—	—
12. Lupinen	—	—	—	—	—	—	1,5	8,00	12
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	3 572,2	90,42	322 998	4 169,5	93,78	391 016	6 669,1	113,82	759 744
davon krank			21 296			38 077			62 586
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Runkelrüben { als Futterrüben	623,5	102,15	63 691	565,9	181,60	102 767	777,5	142,79	111 019
3. Möhren	41,3	55,04	2 273	3,1	55,00	187	8,5	114,00	969
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	20,5	19,88	408	12,1	50,83	615	68,8	42,56	2 928
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	210,2	23,73	4 988	152,6	30,00	4 578	139,3	22,40	3 120
5. Kohlrüben	76,6	97,46	7 465	65,9	89,24	5 881	558,7	73,75	41 204
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	40,9	5,53	226	20,7	7,97	165	0,5	10,00	5
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	1,9	8,95	16	—	—	—
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	72,0	1,97	142	62,6	1,47	92	81,3	1,40	114
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 332,6	32,43	43 190	898,1	26,25	23 575	1 214,7	33,09	40 194
2. Lupinen	1,0	39,20	39	2,0	10,00	20	1,5	18,00	27
3. Luzerne	610,3	27,62	16 856	748,5	36,69	27 462	399,5	40,72	16 268
4. Esparsette	64,6	24,38	1 575	315,3	25,92	8 173	67,3	27,19	1 835
5. Serradella als Hauptfrucht	—	—	—	7,4	11,00	81	8,3	19,33	160
6. Mais	0,5	12,30	6	—	—	—	1,0	70,00	70
7. Grassaat aller Art	90,3	38,62	3 495	362,7	17,61	6 409	102,3	22,98	2 351
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 924,7	39,83	116 491	4 079,1	33,58	136 976	5 302,2	38,15	202 279

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	571,6	18,69	10 683	26,5	20,00	530	69,3	10,27	709
Wein (Most)	Werthangabe des Ernte-								
	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	69	737 127		50	26 500		20	15 200	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Trier.									Regierungsbezirk Aachen.			Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1
11. Saarbrücken			12. Ottweiler			13. Sankt Wendel			1. Erkelenz			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a.
637,8	10,71	6 831	707,8	11,14	7 885	748,1	11,51	8 611	2 073,0	16,96	35 158	1.
5,0	11,00	55	—	—	—	2,0	7,50	15	88,2	15,14	1 346	
—	—	—	—	—	—	115,0	9,14	1 053	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 399,5	10,66	36 239	3 818,4	13,30	50 785	5 547,1	12,36	68 562	5 459,0	16,10	91 165	3.
23,0	8,00	184	—	—	—	1,0	10,00	10	—	—	—	
—	—	—	1,0	15,00	15	13,9	10,85	151	104,7	25,15	2 633	4.
297,0	11,37	3 377	421,4	10,06	4 239	3 039,8	12,52	38 362	4,2	17,33	73	
—	—	—	104,0	13,10	1 362	198,6	12,25	2 433	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	52,8	10,73	567	0,6	15,00	9	
2 629,0	13,20	34 703	2 808,6	11,35	31 878	4 576,9	10,44	47 783	4 472,5	22,13	98 976	6.
0,5	4,00	2	4,0	3,33	13	—	—	—	180,5	12,81	2 312	7.
25,2	6,35	160	174,6	6,19	1 081	423,3	6,44	2 726	13,2	10,50	138	8.
—	—	—	1,2	4,00	5	2,0	10,00	20	22,2	16,75	372	9.
105,1	8,63	907	292,1	7,67	2 240	459,9	7,74	3 560	2,7	8,75	24	10.
—	—	—	5,0	8,33	42	66,5	8,90	592	95,4	15,50	1 479	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
3 987,1	100,15	399 308	3 996,5	92,07	367 958	5 974,0	92,01	549 668	1 939,0	109,76	212 825	1.
		38 267			34 264			58 688			6 585	
17,0	200,00	3 400	—	—	—	—	—	—	239,0	228,85	54 695	2.
373,3	169,40	63 237	242,2	272,58	66 019	523,5	132,95	69 599	483,4	274,31	134 267	
6,5	57,00	371	4,5	59,15	266	36,5	50,83	1 855	426,7	289,20	123 402	3.
32,0	20,08	643	13,5	22,00	315	74,6	63,31	4 723	338,5	149,17	83 311	4.
196,3	9,60	1 884	69,6	16,83	1 173	399,2	44,44	17 820	1 312,5	78,67	103 254	
59,4	106,96	6 353	21,4	91,00	1 947	326,4	89,88	29 337	29,8	130,42	3 887	5.
												c.
7,0	7,20	50	4,0	10,00	40	115,2	8,12	935	100,4	17,85	1 792	1.
—	—	—	—	—	—	17,6	8,41	148	0,7	9,14	6	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
48,1	4,46	215	292,3	1,70	497	229,8	1,10	253	120,3	1,54	186	3
												d.
868,3	42,66	37 042	1 454,3	18,89	27 472	2 389,1	17,41	41 594	2 217,0	50,20	111 293	1.
—	—	—	2,0	28,00	56	—	—	—	—	—	—	2.
444,8	36,30	16 146	106,4	19,17	2 040	466,2	17,01	7 930	63,0	58,23	3 670	3.
4,5	7,50	34	—	—	—	7,3	13,00	98	—	—	—	4.
—	—	—	7,5	12,67	95	—	—	—	—	—	—	5.
36,5	21,75	794	3,1	41,00	127	11,5	105,00	1 208	1,6	58,50	94	6.
309,0	27,24	8 417	41,5	16,00	664	53,5	10,52	563	58,5	31,50	1 843	7.
												B
4 348,6	33,78	146 896	4 414,1	28,76	126 950	6 249,7	25,51	159 430	522,9	29,37	15 358	

augaben in Hektoliter. —

23,8	16,34	389	—	—	—	52,8	6,25	330	—	—	—	C.

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
62	24 118	—	—	20	6 600	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien,

(Noch: Tab. 2.)

Noch: Regierungsbezirk

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	2. Heinsberg			3. Geilenkirchen			4. Jülich		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen { Winter-	748,6	16,05	12 015	1 991,8	13,66	27 208	5 115,4	16,17	85 785
1. Weizen { Sommer-	9,1	8,40	80	110,8	14,27	1 581	535,0	14,57	7 795
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Sommer-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Roggen { Winter-	5 470,3	16,40	89 716	4 164,0	13,61	56 839	5 137,8	16,03	82 359
3. Roggen { Sommer-	12,0	10,00	120	—	—	—	—	—	—
4. Gerste { Winter-	3,0	15,10	45	50,0	17,03	852	293,2	21,11	6 189
4. Gerste { Sommer-	59,8	12,33	737	17,5	14,90	261	23,0	16,68	384
5. Menggetreide { Winter-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Menggetreide { Sommer-	—	—	—	44,0	14,67	645	8,0	20,00	160
6. Hafer	3 728,7	19,66	73 306	3 000,3	19,76	59 286	4 478,4	20,25	90 688
7. Buchweizen	283,8	10,24	2 909	245,2	9,82	2 408	181,7	10,89	1 979
8. Erbsen	6,5	12,17	79	27,1	11,73	318	64,0	12,33	789
9. Ackerbohnen	1,0	16,00	16	93,0	16,25	1 511	225,3	17,21	3 893
10. Wicken	—	—	—	18,2	10,90	199	77,3	11,88	918
11. Mischfrucht	—	—	—	67,0	14,10	965	131,4	14,39	1 891
12. Lupinen	—	—	—	6,5	10,00	65	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln	1 661,1	103,46	171 857	1 060,7	117,98	124 399	1 842,5	91,51	168 607
davon krank			7 813			4 934			2 380
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation	—	—	—	143,5	266,40	38 228	1 304,8	239,77	312 780
2. Runkelrüben { als Futterrüben	98,2	216,83	21 293	209,6	258,06	54 089	658,8	307,04	202 278
3. Möhren	343,2	255,16	87 777	266,1	241,24	64 221	300,7	288,85	86 857
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht	184,2	113,26	20 862	454,0	115,97	52 650	591,5	157,65	93 250
4. Weiße Rüben: „ Nachfrucht	1 171,8	79,20	93 510	925,0	75,06	69 431	1 136,5	84,56	96 102
5. Kohlrüben	49,4	154,37	7 626	26,2	176,28	4 619	38,6	172,31	6 651
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen { Winter-	22,0	11,18	246	113,3	9,12	1 035	78,4	12,02	942
1. Raps und Rübsen { Sommer-	—	—	—	1,0	8,00	8	0,5	10,00	5
2. Hopfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee	180,9	1,79	324	85,3	1,08	92	157,0	1,39	218
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee	1 905,0	39,71	75 648	1 182,0	34,67	40 980	2 699,7	36,90	99 619
2. Lupinen	—	—	—	11,5	12,00	138	—	—	—
3. Luzerne	—	—	—	16,0	35,71	571	150,3	40,71	6 119
4. Esparsette	3,8	35,00	133	—	—	—	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht	7,6	18,88	143	3,0	9,00	27	—	—	—
6. Mais	0,7	60,00	42	4,0	14,40	58	2,0	40,00	80
7. Grassaat aller Art	81,1	47,29	3 835	—	—	—	131,2	33,78	4 432
B. Wiesen.									
Heu, Grummet	2 174,4	34,07	74 082	838,8	26,21	21 985	1 133,1	26,54	30 072

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Werthangabe des Ernte-								
Wein (Most)	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

Digitized by Google

einzelnen Kreisen während des Jahres 1897.

B. Wiesen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Aachen.

5. Düren			6. Aachen (Stadtkreis)			7. Aachen (Landkreis)			8. Eupen			Wiederholung der Angaben in Spalte 1	
Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag		Anbaufläche	Ertrag			
	vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		vom Hektar	im ganzen		
ha			ha			ha			ha				
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
													A.
													a.
5 789,0	17,07	98 818	105,1	14,00	1 471	2 813,5	17,40	48 955	37,2	13,00	485		1.
1 035,7	15,46	16 012	—	—	—	269,5	13,81	3 722	1,5	13,00	20		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0	10,00	20		2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
7 073,5	14,88	105 254	199,3	12,00	2 392	3 153,4	14,92	47 080	84,9	13,28	1 127		3.
5,0	12,00	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
16,0	17,50	280	4,0	16,00	64	70,7	19,23	1 359	—	—	—		4.
1 565,1	16,33	25 558	3,1	18,00	56	105,2	15,17	1 596	16,0	11,50	184		
52,3	11,67	610	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
2,0	9,00	18	—	—	—	4,0	16,00	64	5,0	12,50	63		
7 749,7	20,35	157 706	175,7	20,00	3 514	3 826,8	19,78	75 694	112,2	10,94	1 227		6.
71,0	7,48	532	—	—	—	76,5	10,03	767	—	—	—		7.
156,2	11,31	1 767	1,4	19,00	27	69,8	9,04	631	0,1	9,00	5		8.
109,4	15,89	1 738	7,0	20,00	140	298,3	16,55	4 937	0,6	16,00	10		9.
114,7	9,73	1 116	—	—	—	51,0	8,83	450	1,0	8,00	8		10.
21,3	7,95	169	—	—	—	20,0	13,80	276	—	—	—		11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		12.
													b.
2 473,3	88,62	219 209	189,1	120,00	22 692	1 360,8	106,57	145 020	85,9	59,33	5 096		1.
		12 632			1 356			10 134			783		
1 764,9	249,53	440 395	—	—	—	103,3	270,00	27 891	—	—	—		2.
775,4	247,82	192 160	55,7	100,00	5 570	326,8	264,35	86 455	1,0	26,00	26		
176,1	148,92	26 114	1,0	60,00	60	96,2	215,24	20 706	—	—	—		3.
704,3	76,19	53 661	0,5	50,00	25	250,2	120,58	30 169	1,5	21,00	32		4.
2 077,1	42,67	88 630	20,6	30,00	618	744,7	50,45	37 570	—	—	—		
56,7	89,95	5 100	—	—	—	9,0	151,00	1 359	—	—	—		5.
													c.
47,5	10,13	481	—	—	—	59,5	10,95	652	—	—	—		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
242,6	1,60	388	—	—	—	83,1	1,10	91	—	—	—		3.
													d.
2 645,3	38,54	101 950	90,8	50,00	4 540	1 430,0	65,72	93 994	24,5	38,47	947		1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		2.
446,2	49,58	22 123	7,0	40,00	280	86,5	61,09	5 284	—	—	—		3.
59,4	27,45	1 631	—	—	—	—	—	—	—	—	—		4.
2,0	10,00	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—		5.
23,1	74,19	1 714	—	—	—	—	—	—	—	—	—		6.
110,8	28,39	3 146	—	—	—	61,0	33,00	2 013	2,5	20,00	50		7.
													B.
3 182,2	28,28	89 993	301,8	50,00	15 090	3 662,9	45,00	164 831	4 553,9	36,78	167 492		

angaben in Hektoliter. —

6,2	3,62	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	C.

ertrages in Mark

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen
100	2 500	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Noch: III. Anbaufläche und Ernteertrag in den

A. Acker- und Gartenländereien.

(Noch: Tab. 3.)

Noch: Regierungsbezirk **Aachen.**

Bezeichnung der Kulturarten und angebauten Früchte.	9. Montjoie			10. Schleiden			11. Malmedy		
	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Acker- und Gartenländereien.									
a. Getreide und Hülsenfrüchte. (Körner, Samen)									
1. Weizen . . . { Winter-	1,0	8,00	8	984,9	12,60	12 410	15,0	13,00	195
{ Sommer-	—	—	—	69,1	9,98	690	3,0	12,00	36
2. Spelz (Dinkel, Fesen) und Emer. { Winter-	—	—	—	582,8	9,40	5 478	—	—	—
{ Sommer-	—	—	—	2,0	8,20	16	—	—	—
3. Roggen . . . { Winter-	955,0	10,87	10 381	2 574,1	11,08	28 521	1 925,5	11,17	21 508
{ Sommer-	—	—	—	38,8	9,99	388	53,0	10,93	579
4. Gerste . . . { Winter-	—	—	—	122,9	9,83	1 208	—	—	—
{ Sommer-	15,0	9,50	143	414,8	12,64	5 243	4,0	7,50	30
5. Menggetreide . . . { Winter-	—	—	—	1 701,1	11,00	18 712	—	—	—
{ Sommer-	—	—	—	3,0	13,00	39	—	—	—
6. Hafer . . .	2 194,2	12,09	26 528	6 133,0	11,34	70 775	4 473,0	12,62	56 449
7. Buchweizen . . .	6,0	5,00	30	77,9	7,35	573	170,0	13,00	2 210
8. Erbsen . . .	5,5	5,33	29	169,7	9,04	1 534	2,0	6,00	12
9. Ackerbohnen . . .	—	—	—	5,4	8,13	44	—	—	—
10. Wicken . . .	—	—	—	54,8	7,86	431	—	—	—
11. Mischfrucht . . .	—	—	—	3,0	10,40	31	—	—	—
12. Lupinen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b. Hackfrüchte. (Knollen, Wurzeln)									
1. Kartoffeln . . .	1 091,0	75,61	82 491	2 416,1	97,07	234 531	1 784,0	77,78	138 760
davon krank . . .			6 099			7 668			10 658
2. Runkelrüben { zur Zuckerfabrikation . . .	—	—	—	11,8	250,00	2 950	—	—	—
{ als Futterrüben . . .	19,0	82,50	1 568	139,3	108,23	15 076	27,3	97,38	2 658
3. Möhren . . .	5,0	32,50	163	45,7	90,82	4 150	17,8	62,08	1 105
4. Weiße Rüben: als Hauptfrucht . . .	46,5	47,14	2 192	171,4	60,40	10 353	19,3	43,46	839
„ Nachfrucht . . .	2,1	17,00	36	20,0	44,17	883	0,5	40,00	20
5. Kohlrüben . . .	20,5	85,67	1 756	385,7	102,80	39 650	143,1	91,97	13 161
c. Handelsgewächse. (Samen, Fruchtzapfen)									
1. Raps und Rübsen . . . { Winter-	—	—	—	22,0	12,55	276	—	—	—
{ Sommer-	—	—	—	0,5	8,00	4	—	—	—
2. Hopfen . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Klee . . .	8,0	0,67	5	72,6	1,53	111	8,0	1,60	13
d. Futterpflanzen. (Heu, Stroh, Grünfutter als Heu veranschlagt)									
1. Klee . . .	293,2	37,00	10 848	1 122,0	22,22	24 942	507,5	48,45	24 588
2. Lupinen . . .	—	—	—	—	—	—	1,5	50,00	75
3. Luzerne . . .	—	—	—	190,9	25,69	4 904	—	—	—
4. Esparsette . . .	—	—	—	216,2	17,37	3 755	—	—	—
5. Serradella als Hauptfrucht . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Mais . . .	—	—	—	2,0	37,00	74	—	—	—
7. Grassaat aller Art . . .	900,2	24,31	21 884	326,0	21,35	6 960	1 069,7	38,00	40 649
B. Wiesen.									
Heu, Grummet . . .	2 630,9	26,94	70 613	7 046,6	20,01	141 002	6 907,8	44,36	306 430

[1]) Mißernte.

C. Weinberge. — Ertrags-

C. Weinberge (Weingärten).	—	—	—	—	—	—	—	—	—
							Werthangabe des Ernte-		
Wein (Most) . . .	für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen		für das Hektoliter	im ganzen	
	—	—		—	—		—	—	

einzelnen Kreiſen während des Jahres 1897.

B. Wieſen. — Ertragsangaben in 100 Kilogramm. —

Regierungsbezirk **Sigmaringen.**												Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
1. Oberamt **Sigmaringen**			2. Oberamt **Gammertingen**			3. Oberamt **Hechingen**			4. Oberamt **Haigerloch**			
Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	Anbaufläche ha	Ertrag vom Hektar	Ertrag im ganzen	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
												A.
												a
358,1	9,46	3 388	10,5	7,33	77	67,0	10,04	673	836,1	11,96	10 000	1.
31,5	7,73	243	6,0	8,67	52	58,4	10,14	592	39,6	8,56	339	
4 471,3	9,57	42 790	4 269,4	8,52	36 375	2 774,6	10,68	29 633	1 054,4	11,90	12 547	2.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	4,80	5	
514,6	7,61	3 916	313,6	5,79	1 816	82,3	9,19	758	75,2	10,89	819	3.
29,8	6,89	205	6,1	4,54	28	7,0	6,50	46	0,4	9,30	4	
30,3	6,54	198	2,3	3,40	8	—	—	—	6,6	6,36	42	4.
3 024,2	9,41	28 458	862,5	8,93	7 702	657,7	10,79	7 097	1 429,1	13,62	19 464	
29,6	10,63	315	250,0	7,40	1 850	8,0	13,50	108	13,0	16,90	220	5.
18,2	6,25	114	83,8	2,25	189	18,7	10,70	200	7,0	8,14	57	
2 338,0	9,22	21 556	4 165,4	7,36	30 657	1 874,6	10,17	19 065	630,4	12,17	7 672	6.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7.
26,4	5,73	151	22,2	5,02	111	43,8	8,73	382	67,5	8,54	576	8.
1,3	5,50	7	18,3	3,91	72	29,3	7,25	212	54,5	10,94	596	9.
89,3	6,10	545	9,5	3,00	29	41,4	8,82	365	36,0	8,77	316	10.
80,9	6,47	523	311,0	5,25	1 633	78,5	8,99	706	19,5	11,90	232	11.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.
												b.
1 403,4	53,98	75 756	1 016,0	53,17	54 021	1 417,1	66,48	94 209	519,2	86,04	44 672	1.
		7 166			6 691			25 752			7 057	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
259,5	59,82	15 523	18,1	60,00	1 086	64,8	108,25	7 015	108,3	200,53	21 717	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3.
1,7	14,00	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,1	[1]) 0	[1]) 0	
82,4	70,11	5 777	134,8	70,98	9 568	24,3	86,29	2 097	2,2	83,33	183	5.
												c.
245,2	5,93	1 454	7,0	3,38	24	26,0	5,01	135	80,7	6,37	514	1.
11,6	5,58	65	10,2	2,56	26	2,6	3,70	10	1,0	9,00	9	
22,0	6,00	132	—	—	—	16,4	3,05	50	65,3	6,96	454	2.
99,3	2,52	250	101,5	2,35	239	32,9	3,78	122	82,5	3,24	267	3.
												d.
2 179,4	33,51	73 032	1 186,5	32,17	38 170	690,0	27,89	19 244	819,7	53,76	44 067	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
84,0	24,99	2 099	69,1	30,03	2 075	71,4	22,85	1 631	134,0	44,43	5 954	3.
527,1	24,33	12 824	1 287,2	27,40	35 269	112,4	17,56	1 974	85,4	25,63	2 189	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
368,6	32,14	11 847	279,0	20,67	5 767	268,3	24,30	6 520	65,8	32,00	2 106	7.
												B.
5 689,2	30,86	175 569	1 004,0	35,39	35 532	3 553,3	37,89	134 635	1 813,3	58,19	105 516	

angaben in Hektoliter. —

												C
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

e r t r a g e s i n M a r k

für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	für das Hektoliter	im ganzen	
—	—	—	—	—	—	—	—	

IV. Ernteschäden überhaupt im Staate, in den

(Tab. 4.)

Staat. Provinzen. Regierungsbezirke.	Zahl der Erhebungsbezirke überhaupt	Zahl der von Ernteschäden: I. Elementar- und Witterungsschäden: Ausfallen	Auswinterung	Auswuchs	Blitz	Dürre	Fäule (Stocken)	Frost	Gewitter	Grundwasser	Hagel	Hitze	Hochwasser	Kälte	Lagern	Nässe	Niederschläge (Neif, Reif, Thau)	Regen	Schnee	Staunässe	Sturm (Wind)	Überschwemmung	Ungünstige Witterung	Versandung	Verschlammung	Verseuchung
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
A. Staat	54 901	7	152	1 767	2	4 469	361	1 522	3	21	3 333	90	381	136	238	3 206	51	1 874	28	10	89	1 493	350	9	65	53
B. Provinzen.																										
I. Ostpreußen	7 372	—	4	1 [illegible]	1	[illegible]	17	215	—	—	479	24	6	15	96	376	5	216	4	—	19	66	54	—	—	12
II. Westpreußen	3 503	—	8	144	—	914	17	181	—	—	219	15	5	5	1	25	2	92	—	—	1	16	10	—	—	4
III. Stadtkreis Berlin	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Brandenburg	5 291	3	7	314	—	225	28	55	1	5	308	6	181	6	6	471	7	295	—	1	4	360	32	—	1	6
V. Pommern	4 685	—	26	36	—	709	11	219	—	1	361	13	7	4	8	52	1	84	—	—	15	33	16	—	1	7
VI. Posen	5 451	2	2	319	—	563	50	141	—	—	486	11	4	8	12	236	7	278	—	1	6	86	19	1	2	5
VII. Schlesien	5 329	—	14	734	—	96	157	71	—	8	556	5	206	31	61	564	17	617	15	1	14	736	96	8	53	14
VIII. Sachsen	4 350	2	21	111	—	182	23	13	—	6	267	6	102	10	22	207	6	144	—	2	8	166	27	—	5	1
IX. Schleswig-Holstein	3 207	—	3	2	—	202	4	343	—	—	34	—	1	5	1	27	1	9	1	—	1	12	6	—	—	—
X. Hannover	4 449	—	11	4	—	288	2	152	—	1	122	8	12	5	4	64	—	11	2	4	1	58	13	—	—	1
XI. Westfalen	1 617	—	2	—	—	27	3	6	1	—	41	—	—	1	13	21	—	11	1	—	—	1	1	—	—	—
XII. Hessen-Nassau	2 606	—	12	5	1	198	26	45	1	—	190	2	3	10	14	116	4	43	5	1	—	—	40	—	3	2
XIII. Rheinland	3 276	—	1	—	—	143	23	73	—	—	200	—	—	34	—	101	3	71	—	—	20	9	34	—	—	1
XIV. Hohenzollern	167	—	1	—	—	17	—	10	—	—	29	—	—	2	—	6	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—
C. Regierungsbezirke.																										
1. Königsberg	4 104	—	8	62	1	541	11	72	—	—	254	7	4	7	65	232	2	125	—	—	4	35	32	—	—	12
2. Gumbinnen	3 268	—	34	46	—	259	6	141	—	—	216	17	2	8	31	144	1	91	1	—	15	31	19	—	—	—
3. Danzig	1 250	—	6	20	—	285	17	102	—	—	59	6	—	—	—	5	—	23	—	—	—	—	2	—	—	—
4. Marienwerder	2 253	—	2	111	—	529	6	81	—	—	160	9	5	5	1	18	2	69	—	—	1	16	7	—	—	4
5. Stadtkreis Berlin	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Potsdam	2 575	—	6	81	—	164	5	41	1	—	89	3	58	3	2	105	3	110	—	—	4	126	15	—	—	—
7. Frankfurt	2 716	3	1	233	—	64	23	14	—	5	219	3	123	3	4	366	4	185	—	1	—	234	17	—	1	6
8. Stettin	1 874	—	8	13	—	225	3	30	—	1	90	3	4	1	2	13	1	21	—	—	—	16	6	—	1	2
9. Köslin	1 922	—	3	23	—	409	8	180	—	—	184	10	—	3	—	13	—	18	—	—	15	8	5	—	—	5
10. Stralsund	889	—	17	—	—	75	—	9	—	—	87	—	3	—	6	26	—	45	—	—	—	9	5	—	—	—
11. Posen	3 327	2	1	249	—	309	35	90	—	—	283	5	3	8	11	203	3	188	—	1	4	29	13	1	2	3
12. Bromberg	2 124	—	1	70	—	254	15	51	—	—	203	6	1	—	1	33	4	90	—	—	2	7	6	—	—	2
13. Breslau	3 786	—	7	198	—	47	43	11	—	6	231	—	65	8	34	436	6	177	—	—	8	227	42	1	20	5
14. Liegnitz	2 772	—	—	445	—	33	78	12	—	2	168	2	183	9	10	676	7	335	—	—	1	379	36	7	26	5
15. Oppeln	2 771	—	7	81	—	18	36	48	—	—	207	3	12	14	17	392	4	105	15	1	5	130	21	—	7	4
16. Magdeburg	1 457	—	8	21	—	55	2	6	—	5	38	4	48	—	7	64	1	26	—	—	4	78	6	—	1	—
17. Merseburg	2 305	2	11	87	—	70	18	6	—	1	196	—	53	5	13	124	2	93	—	2	3	84	17	—	4	1
18. Erfurt	585	—	2	3	—	57	3	1	—	—	33	2	1	5	2	19	3	19	—	—	1	4	4	—	—	—
19. Schleswig	2 207	—	3	2	—	202	4	343	—	—	34	—	1	5	1	27	1	9	1	—	1	12	6	—	—	—
20. Hannover	625	—	1	—	—	21	—	—	—	—	28	1	—	2	3	6	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
21. Hildesheim	724	—	8	4	—	18	—	2	—	—	42	—	—	1	1	10	—	2	—	—	—	1	2	—	—	—
22. Lüneburg	1 478	—	2	—	—	119	2	53	—	1	15	1	11	1	—	40	—	2	—	—	4	49	4	—	—	—
23. Stade	729	—	—	—	—	85	—	93	—	—	13	3	—	1	—	6	—	4	—	—	1	3	1	—	—	1
24. Osnabrück	551	—	—	—	—	7	—	3	—	—	9	—	1	—	—	1	—	1	2	—	—	3	1	—	—	—
25. Aurich	342	—	—	—	—	38	—	1	—	—	5	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2	4	—	—	—
26. Münster	268	—	1	—	—	8	—	—	—	—	3	—	—	—	—	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Minden	500	—	—	—	—	9	1	1	1	—	21	—	—	—	1	7	—	4	1	—	—	1	—	—	—	—
28. Arnsberg	849	—	1	—	—	10	2	5	—	—	14	—	—	1	12	6	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—
29. Kassel	1 670	—	10	5	—	75	15	24	—	—	122	—	2	4	11	58	4	23	4	—	—	—	15	—	3	1
30. Wiesbaden	936	—	2	—	1	123	11	21	1	—	68	2	1	6	3	58	—	20	1	1	—	—	25	—	—	1
31. Koblenz	1 015	—	—	—	—	65	10	30	—	—	63	—	—	6	—	26	2	28	—	—	5	5	8	—	—	1
32. Düsseldorf	439	—	—	—	—	2	—	—	—	—	42	—	—	1	—	2	—	1	—	—	1	1	5	—	—	—
33. Köln	296	—	—	—	—	15	2	3	—	—	22	—	—	11	—	22	—	7	—	—	1	—	5	—	—	—
34. Trier	1 116	—	—	—	—	54	10	30	—	—	58	—	—	15	—	16	—	17	—	—	—	2	16	—	—	—
35. Aachen	399	—	1	—	—	7	1	10	—	—	15	—	—	1	—	4	1	18	—	—	13	1	—	—	—	—
36. Sigmaringen	167	—	1	—	—	17	—	10	—	—	29	—	—	2	—	6	—	3	—	—	—	—	2	—	—	—

Digitized by Google

Provinzen und Bezirken während des Jahres 1897.

betroffenen Erhebungsbezirke.

Befallen durch Gift	2. Pflanzenkrankheiten und schädliche Pflanzen: Brand	Getreiderost	Kleeseide	Mehlthau	Hülse	Mehl	Pflanzenkrankheiten ohne nähere Angabe	Schädliche Pflanzen	3. Schädliche Thiere: Wirbellose	Engerlinge	Erdflöhe	Raupen	Drahtwürmer	Fliegen	Andere	Hamstern	Mäusen	Ratten	Reptilien	Vögel	Schnecken	Spinnen	Ungeziefer	Wurm	Wild	Sonstige	4. Truppenübungen	Überhaupt	Wiederholung der Bezeichnung in Spalte 1.
28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	
80	119	3	1	454	7	1 076	105	30	41	301	62	10	3	64	97	1	53	225	46	1	120	2	69	22	56	232	11	23 221	A.
																													B.
14	43	2	1	226	1	852	21	2	13	1	7	—	2	9	11	—	6	4	7	—	—	—	31	5	2	32	3	3 934	I.
6	13	—	—	155	—	50	10	1	6	1	1	—	1	1	5	—	4	—	1	—	—	—	8	1	2	20	—	1 945	II
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	III
5	3	—	—	7	—	25	7	1	3	10	—	—	—	2	13	—	11	9	1	—	—	—	2	1	11	7	5	2 448	IV.
2	8	—	—	31	1	72	4	2	4	36	2	1	—	4	11	1	13	141	11	—	—	—	3	2	9	27	1	1 994	V.
5	30	—	—	12	—	24	4	—	—	18	1	5	—	6	2	—	3	4	3	—	—	—	3	2	4	20	1	2 336	VI.
10	8	—	—	6	1	28	7	4	1	73	—	—	—	5	7	—	6	9	6	—	31	—	2	3	12	32	—	5 367	VII.
18	7	—	—	5	—	5	3	3	—	54	15	1	—	3	22	—	9	9	1	1	6	—	6	1	3	12	—	1 529	VIII.
1	1	—	—	—	—	2	2	—	1	53	1	—	—	6	14	—	—	8	—	—	1	—	1	1	3	3	—	749	IX.
6	2	—	—	—	—	6	35	10	13	15	2	3	—	2	1	—	—	29	—	—	10	—	3	3	1	15	—	919	X.
11	2	—	—	10	—	2	1	7	—	2	16	—	—	1	—	—	—	4	—	—	28	—	—	1	—	8	—	222	XI
3	2	—	—	1	—	8	10	20	—	35	10	—	—	7	10	—	—	8	2	—	23	—	8	2	6	16	—	899	XII.
—	—	—	—	1	4	2	1	—	—	1	5	—	—	17	1	—	1	—	4	—	17	2	2	1	1	29	2	894	XIII.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	78	XIV.
																													C.
14	37	2	1	165	—	461	8	—	12	1	4	—	—	8	11	—	6	4	3	—	—	—	27	2	1	21	2	2 264	1.
—	6	—	—	61	1	391	13	2	1	—	3	—	2	1	—	—	—	—	4	—	—	—	4	3	1	11	1	1 670	2.
4	8	—	—	36	—	19	4	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	15	—	724	3
2	3	—	—	119	—	31	6	1	6	1	1	—	—	1	3	—	3	—	1	—	—	—	7	1	2	5	—	1 221	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
2	2	—	—	5	—	5	2	1	3	8	—	—	—	1	8	—	7	8	1	—	—	—	2	1	6	5	2	886	6.
1	1	—	—	2	—	20	5	1	—	2	—	—	—	1	5	—	4	1	—	—	—	—	—	—	5	2	3	1 562	7.
1	3	—	—	15	—	26	1	1	—	4	1	1	—	1	7	—	5	49	3	—	—	—	2	2	1	3	—	566	8.
—	5	—	—	15	1	16	3	—	—	28	—	—	—	1	4	—	7	—	6	—	—	—	1	—	2	15	—	388	9.
1	—	—	—	1	—	30	—	1	4	4	1	—	—	2	—	1	1	92	2	—	—	—	—	—	6	9	—	437	10.
4	25	—	—	3	—	20	2	—	—	13	—	—	—	1	—	—	2	3	2	—	—	—	3	—	2	5	1	1 527	11.
1	7	—	—	9	—	4	2	—	—	5	1	5	—	5	2	—	1	1	1	—	—	—	—	2	2	15	—	809	12.
6	2	—	—	4	1	17	2	3	—	1	—	—	—	1	4	—	4	—	1	—	9	—	1	—	6	3	—	1 637	13
4	1	—	—	—	—	6	4	1	—	69	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	15	—	—	3	4	24	—	2 551	14
—	5	—	—	2	—	5	1	—	1	3	—	—	—	4	2	—	1	9	1	—	10	—	1	—	2	5	—	1 179	15.
13	3	—	—	—	—	1	1	2	—	3	—	1	—	1	2	—	4	1	1	—	—	—	—	—	3	6	—	416	16
1	2	—	—	4	—	1	1	—	—	43	1	—	—	—	14	—	4	4	—	1	1	—	1	—	2	11	—	888	17
4	2	—	—	1	—	3	1	1	—	8	14	—	—	2	6	—	1	4	3	—	6	—	5	—	—	5	—	225	18.
—	1	1	—	—	—	2	2	—	1	53	1	—	—	6	14	—	—	8	—	—	—	—	1	1	3	3	—	719	19
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	83	20.
4	2	—	—	—	—	1	2	5	1	11	1	3	—	1	1	—	—	5	—	—	8	—	—	—	—	8	—	148	21.
1	—	—	—	—	—	1	—	1	6	1	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	1	—	3	3	1	31	—	350	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	227	23.
—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	32	24.
—	—	—	—	—	—	4	39	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	2	—	99	25
1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	4	—	33	26
—	2	—	—	1	—	—	—	6	—	2	6	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7	—	—	—	—	4	—	80	27.
10	—	—	—	9	—	2	—	1	—	—	10	—	—	1	—	—	—	3	—	—	16	—	—	1	—	—	—	109	28.
3	1	—	—	1	—	7	6	19	—	35	6	—	—	7	10	—	—	6	7	—	20	—	4	2	4	14	—	528	29.
—	1	—	—	—	—	1	4	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	2	2	—	3	—	4	—	2	2	—	371	30.
—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	—	—	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	7	1	267	31.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	2	—	68	32.
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	106	33.
—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	13	—	—	—	—	17	1	257	34.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	78	35
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	78	36

Digitized by Google

Druck von Otto Walter in Berlin S.

Digitized by Google

Princeton University Library
32101 078752977

Digitized by Google

Digitized by Google